

HERRICH-Schae

Herrich Coogle

Systematische Bearbeitung

der

SCHMETTERLINGE VON EUROPA,

zugleich als

Text, Revision und Supplement

z u

Jakob Hübner's Sammlung europäischer Schmetterlinge,

V O E

Dr. G. A. W. Herrich-Schäffer.

FÜNFTER BAND.

Die Schaben und Federmotten.

Regensburg, in Commission bei G. J. Mans. 1853-1855.



Einleitung.

Wen nach die nigebener Attabl der lieber gehörigen Arten mal ihre nie dien erste Blick in die Augen dienden greisen Verschiedenheiten allein zu einer Twellung vool nicht Derschiagen klonen, no ergist dische eine gennere Unternachung nach dan einzalsen Köpperthallen unter den his jetzt vereinig gewessene Tweisten so viele wesenliche Unternachede (verenichtere als jene and weder z. B. die Trannang der Mondyschien von dem Noctuiden, oder der Psyndididen von den Twetriciden gegründet int), dass nies Trennang in nehrete Familien gebotes erschein.

So überses massightlig aber nach die Farmes der hisheriges Traciden im Gazzen und auch litere einzelen Korpertheilen mit, os technierig ist doch eine systematische, auch eine reise eine diestonsche Anzehung derselben. Weder nach dem Hahitas im Aligemeinen, noch und den von einzelnen bestimmte Körperheiten genommenen Merfannteil inssen nich chauft geschleinen Eropen bilden. So wie im Hahitas jede auffüllende Fram genz zilmalig im eine andere übergeht, so issen anch die suffilienden Bildengen einzeher Körperheiten zur illenktigt Verberginge zu anderen und genz unterstät anfantende Ausstandurfunen winderheiten; ja venn mas glach die schriftina Freunsparenthalt gefünder zu härte, un endeckt man pater dess diese mit gar allei einer genanten Prinfung bedrüftig gefünden halte. In der niesen beite nur an des son saffallende Merkand der lasgen, eingeschäusgenen Nebentsser hol den Tim plichoph, Zeilers, welches dennoch mehreren derschaus siches Antsich zu erzensender Artes, a. b. der Perientelle felbt.

Da der llabiten nichts nederes ist als der libegrif aller in die Augen fallenden Merhaule der einzelen Kriperthelle, da aber geneß die wichtigtien Oppans sehr die die verbargesten sind (Zunge, Nebenpalpen, Ocellen), so ist es kier, dass der llabiten sie Fingerzeig zur Anfliedung der wesentlichen Merkmale vortrefflich benatzt, nie nie selbst als Kirkelteingegrand angenommen werden den.

Apriori last sich nicht aussprechen, welche Thelle zur Bildung von Familien und Gatungen die wesethieren, welche die nuwesenlicheren seine, eine zugeführt geschung aller Theile durch im Inriderfehrense bindurch infarte mir aber das Resaltst, dass anch hier wieder die Flügelrippen und der nit auf ihre Verschiefenbeit aufwerbam machene Umriss der Flügel die halbinsten Gatungen weziht, deren Halbarteit durch die von anderen Dellin hergenammenn Merkmale halm dere Jahd weiger befestigt wird.

Des such ausschliesslich auf die Flügefrippen gegründete System gab mir jederzeit austärlichere Zusamsenstellungan als Versiche nach des Mundichtellen, den Nebenaugen, Füblen und Beisen, was sich gan Indick deraus erklart, dass die Flügelippen den Umriss der Flügel bestimmen und dieser es ist, walcher am meisten den Habites dertatall.

Der Ausnahmen, obne welche in der gauzen Systematik nicht durchzuknmmen ist, finden sich bei meinem Versahren bei weitem wenigere als hei jedem anderen.

Ich batte es für ausgrannst, zwer jese Gruppen zo besprecken, deren Totilabilius an ichae früher obgehabelie Zuflen der Gestungen eriensei ond diese dann mu se cher voranzeitlen, wen aus des Übstrsuchang der einzelnen Theile soffellede Abreichangen von den bei des übrigen Trinien verherrschende
Bildegen zeigen. Est im Versans erwerten, dass ich mehrter selbed Gruppen finden werden, welche
aber unter sich bild nube verwandt, held gar nicht shallch sind und seine Teripherie einer Verwendtschaftung der Trinien zu stehen kommer. Von dieser Ferbigerie laufen dam ich Redien zu der das Wesen der Triniens am reinste derteilenden, zer typischen, centrale Fern zusammen. Diese mussen wer, wie Ich an
einen soderen Orte mutstalliche derptban hehe, die nuchen, we einerzeit sie der gleichnissipste Entrichinn galler Organe komes dernielben besonders bevorungt ist, undereneit bei den meiner Arbeit zur Beist gegebenen Fliegefrijen diese in gröster Zall, beit zu gestragter Verhäufung auf Verksteilung verhauden ein.

Bisher noch gar nicht de gewesene Formen, besonders wo meh einzelne Theile gazz eene Bildangen zeine, natere ich behanfils mid er Feripherie der Vermondschaftstaff und erkliker wiederheit, dass ich als ein die Reinkenfolge meiner Zünfic gar keinen Werth lege, indem ich ven der Unmöglichkeit einer solchen notargemissen in genocht Linie fest bieberzeigt ble.

Den Tagistiern verwandte Formen zeigen sich unter des Timeiden oltgeods and in keiner Beziebeng. Deteilernschendere Abalickheiten finden wir deur schen natur den erstene Zauften der Nachtschnetteringen und zwar ze Lüszebende, doss mehrere von mir zu den Timeiden gezogene Gattangen von mehnen Vorjangern bei den Schwärmen oder Spänern schephandelti warden. Diese nam sind glederfalltis zu Versenz zu besprechen.

Nebeme wir den zweines Band dieses Werken zur Hood, so inouene wir vom Anfarge bereite od die hippioiden. Diese geben entergeniss in die Coorden Bern, folken eitige Antaligien metre den Norteilden in der Gatteng Nonogrie, noch entferniere bei des Tertriciden. Unter den tienenzitzen Insecten zeigen zwar die Guttangen Chimere und Ockenheimerien einige Arbeildecht im Hebites, wesenliche Antalogiene hinsichtlich der Flügschippen und der Balter foden sich aber nur bei den Microperergen. Die schemilige Gattang Microperery seicht mitter diese Microperergen.

Merodysidopteren sie tins den Brigen Neterocerun gegenübertichnede Grappe von Familien, was sie übrigen ancht sied, so tollt im Merodystery an Andogov zur Hipflind der, sowold derrich die federforinger Fähler eis darch die sahrichteren Rippen und Zellen der Flügel, deren vordere und hinter in gleicher Art gossert bedereitstummen gigen. Eine Verwandschaft mit des abliten Mierodysidopteren ist an dertich die Gentung Numphown gegeben, deren slebius, noch nehr oher deren Bildung der Nebengipper grosse Urbertisationung ausgeben, deren slebius, noch nehr oher deren Bildung der Nebengipper grosse Urbertisationung ausgeben, deren slebius, noch nehr oher deren Bildung der Nebengipper grosse Urbertisationung ausgeben, deren slebius, noch nehr oher Frügelich der Nebengipper grosse Urbertisationung auf der Meroperpregun ist fesch in allen Brigen Tenliches og einsthaltlich, dass hie so ohne Bedanken als eigene Zuft aufstelle, welche genn sie der Friejheire der Verwandlichaftstell siehend des niemen auf der Meroperpregung der Schnetterführe zu niemer aberen Ordnung, namled juser der 77-inhoperen zeigt. Ich betrachte sie deskhab als die letzte Zunft der Schmetterflinge und verspure das Weitere his dahn.

Die Gatungen Funce und Epichmopteryn hilden eine schaff abgegrenzte Grappe, welche ich, weil zie sich onge an die schoo im 2. Baede sögehandelten Psychiden anschliessen, zuerst abfertige. Den später folgenden Talesporien stehen zie ferner. Die nur einzigen Art gehliche Gattung Leppuse ist den Comphoriden nur scheinbar ührlich, aben owedig pasts ihn zu der Tim, Birlipefte, weist sie H. Zeiller setzt. Wegen des günzlichen Mangele aller Palpen reihe ich sie vorläußig si die Comphoriden, bin jedoch überzengt, dass sich noch eine passondere einstelle nerhenden.

Mit den Corriden stimmt die Gattung Euplocomus im Rippenverluese end durch die eingeschoben Zelle beinahn überein. Die hammzähnigen Fühler der Manoer ond die Lubensut so wie der Bau der Raupu geben weitern Achlicheiteo.

As Emplocamus schliest ich jese Erupe as, welche liert Zoller Timence plicipphipa neute nad welcher diese Gattung Emplocamus selbst beigewellte, objelech ist den Merimal dieser Fajem gestlich febil. Diese Tim, plicipphy, isod aber so eage mit anderen Schabengstüngen werwend, dess Herr Zoller selbst (in siebeelen Bude der Limmen ist nicht matr uis abgeschiesene Groppe bekandelt, souders sie mit uner Aczabi Gaitunger, donnet die zeibliefen Nebengsiege falben, all Timeneem (erum erticheri) agloticili.

ledem ich nicht im setforetesten die oaturgemasse Zesammenstellung der bier verbandenen Göttungen angreifen will, muss man mir doch zegesteben, dass selbe nicht zu einem hünstlichen Systeme passt, welches die Möglichkeit bieten sell, jede gegebene Art bestimmen zu können.

Indem ich die Zeller'sche Arbeit mit meinem langst eofworfenen und dorchgearbeiteten Systeme verglich, ergab sich, dass meine Gattungeo 1. 2. von H. Zeller zu den Psychiden gezählt werden, wegegeo ich nichts einzuweuden kabe, indem Ich selbst sie noo dorthin stellen wurde, da ele Ueterschind le der Bildung der Welber der wahren Psychen ond jener der Gettung Fumen nicht besteht. Meine dritte Gattung kaoo ich dagegen aicht mit deo wahren Tin. plic. verbeoden lassen, es fehluo thr alle Tastar und der wollige Kopf, die eingeschebene Zelle, das Weib ist elcht flögelles, die Lebeosart der Raepe ist unbekanet und Ast 7 u. 8 der Verderfügel entspriegen auf gemeinschaftlichem Stamme, eloe Bildeog, welche erst bei spater vorkommeeden Groppen coestant unftritt. Die im übrigen geringe Verwaedtschaft nech mit diesee Groppen bestimmte mich, für diese Gatteeg eine eigeee Zunft om so lieber verzuschlagen, als mir dadarch die Möglichkeit gegeben worde, sin deneoch in der Nahe der Tineaceen zu lassee. - Meine Gattongun 4 bis 15 entsprechee den Tineaceis plicipalpibus Zeller, zu welchne, wie H. Zeller selbst zogesteht, meine Gattungen Euplocamus und Tincodes, lerners die H. Zeller oobekneele Ateliotum nicht gehören, noch weoiger wegen der ganz fremdartigeo Bildung aller uhrigen Thelle Micropteryx. Die erstereo drel Gatteegen lasse ich ueter 16-18 sich an die Tin. plicip. nnschlies seo; sie noterscheiden sich voo ihoee darch deo Maagel der Maxillartaater, Euplocamus noch durch den Ursprung des Astes 7 u. 8 der Vorderflügel auf gemeinschaftlichem Stamme, Ateliotum darch oar 11 Aeste der Vorderflagel; sla stimmen mit ibnen aber überelu durch ein Merkmal, wulches oan bei heiner Gruppe mehr vorhemmt, nämlich durch din eingeschobene Zelle auf allea Flügeln, welches ich auch als das wesentliche Merhmal für eine Zonft der Tinenceen ausehen wurde. Aes diesem Gruodu ziebe ich nuch noch die Gatioogen Arychia aud Eudopharia her, deren letztere durch Fühlerbildong und Habitus winder su Lypusa erionert.

Hiemit schliessen die Gattaggen, deren Arteo eine eingeschobene Zulle haben, weeigstest findet sich auf den Hinterfügeln kniec Spur eleer solchen mehr, wenn nech nef den Vorderfügeln eloige schwache Acfange daven macchmul zu fiedes sied. Die Gittagen der folgenden Groppe bieten als gemeinschäftlichen Merhand zur die Preiten Eitsterfaggist mit webr oder weigen abgemeinen Stein, sie die Gestall derselben mit jener der abgehnbadilen dere Zahrte Bereinstämmend, aber sie haben nie eine enigesechebene Zelle, auf surt entwicklie, auf., vor- und derwarte independigmen Kuttlinisterst, munter Labeltsters end de fans- und fablerines Welber, viele Gattungen haben noch wirtliche Suchtragermapen, deren Pappe beim Austrichen der Schmetterfügenz und Weller Kepf, viele dies gehar nedeutliche Zung.

Mehrere der von H. Zeller zu seinen Tineaceen gesagenen Gsitungen setze ich hieher und würde, wenn eine grössere Grappe oder Zauft begründet werden soll, diese bie zu meiner Gattung Lemppos luclusive ausdabaen und ihr dann den schoo ven Latzeitle zegebenen Namen der Tonomentielen lassen.

In dieser Groppe finden sich nech felgende, annaherungen mit ein im weiten Brude absgebandelten Züfelt:
Die Heteroppeilem nahmers ich durch die Beschächseit der Wieber, dernd das Ausseine der Minner,
besenders ihre Fölher, dem Mangel der Zunge, Falpen und Nebenaupen, durch die Zahl der Hippen, ihr Gesendersyn und die wurzteilwart gegebalte Rippe 1 sie Verderstigtel ungemein des Compositorien, was die einstehe Rippe 1 be der Verderfügel, die ungedehilte Mittelfeile der hinderen, deren Rippe 6 n. 7 (Contal- und Schotsnitzpe) aben alle Verderfügel, die ungedehilte Mittelfeile der hinderen, deren Rippe 1 het der Verderfügel, der nach Schotsnitzpe ihme alle Verderfügel, der in den Schotsnitzpe ihme alle Verderfügel der Anfabelling einer eigenen Zusft, deren nahe Verwandischaft mit den Camphoriden
Abrigens nicht im Fanze zu stellien ist.

Die Zigneenien mit ihren velltaligen lippen und ihrer gebellten Mittelzulle der Hinterfügel abersich des Corzien, enfermen sich aber van aller Zienden and allen anderen Zienden derste der Verhindungsnat zwischen Cestal- und Subcestitrippe der Hinterfügel. Dieser findet sich nur nech bei den Sphöngiden und zum Theile bei den Lipperiöten. Den Symtomiefen Arbaliches kenne ich nichts; die Vorderfügel der Smitien diende Verwandstecht der vielen Gimmagn. B. Flewence, die Hinterfügl inseen nicht Arbaliches auffinden.

Ebense kommen die 12 gesonderten Rippen der Verderflügel von Thyrie oft unter den Tineiden vor, nsmentlich bei Atychia, zu den Hinterflügeln lässt sich aber nichts Achnliches finden. Noch weniger Verwandtschaft lässt sich für die kelessalen Sphingiden erwarten.

Alls börigen im zweiten nut dritten Bunde meines Werken shehandelten Zahle stehen den Tansiden zuene, jusbenomder durch die zubeischner und mansiglichtiger Verbindung der Rippen 7-10 der Verlerfüggel an ihren Ursprunge, durch die Gutziere Enwicklung der Rippen ergoge den Verderrand der Hinterfüggel bei den Bempsgleide, den Ursprung der Rippe der Hinterfügen aus der Mittaleitel bei des Christischen auf den auf die Bildung einer Anbangzeile auf den Verderfügeln ger vieler Gutungen der Spinner, Balen und Spanner. Die Ashalichkalt der Lichtsoden mit vieler Tranderin ist uns zehenblar.

Der gemeinschaftliche Ursprang der Rippe 7 n. 8 auf den Hinterfüggelt der Crombiden findet sich bei keiner Trineide, dagegen kann lich für die Tortriciden kamm einen wesenlichen Unterschied ven dem Tineiden mit Rippenverlanfe auffinden; die wurzelwartst gegabelte Rippe 1b der Hinterfügel ist fast der einzige.

Die Tineiden schliessen sich also ganz enge an die Tortriciden an und zwar jeae Gruppen verzugsweise, deren Rippen 6 n. 7 der Hinterfügel vereinigt entspringen, also I psolophen, Rhinozien n. a.

Van den bis jett noch nicht besprechener Timielen schliessen sich nan jene am nährlichten am, deren linterfügel nech beit, nicht lanzeilungs sind and deren Sam vor der grenndene doef rekände Spitze ausgebegen ist. Es ist diese zwer ein nicht überal schaff angspräsein Merkanl, dech ist lammer eine Spitz deren zu ertennen, während sie bei der vorhergebenden und felgenden Zunft nie angedentsi ist. Will man diese Groppe sis Zunft hebandeln, so lann nier der Nune Zpiecholisies beigelett werden, sie unstant niene Gettungen bis inchen 73, welch letztere zweitelhaft betreichte. Endlich werden die finterfügel lanzeitlörmig; zwer ist finm Mitterleite geschessen, spatze blothe in offen, den dass dieses zu einer Trennung berechtigt.

Des Schum nachen jese Gattangen, deren Rippe 1 der Verderfügel werzeburten sicht mehr gegabei ist, nich diesen absei diesen absei diesen absei diesen absei diesen absei diesen absei diesen sicht mehr gegabei ist, tertagei, die um kinierere besichneden eine effens, nater denen die letzten wieder die bei den Timosceie gelaufbate bemetrien Nebespapies bestieten und durch dieser eine Annahrumg mit die Mierosprepsun nadeuten (aber deret neut hen betreiten und durch dieser eine Annahrumg mit die Mierosprepsun nadeuten (aber deret neut hen betreiten der dannahrumgen abseiten der den der deret der deret der den der deret der deret der den der deret der deret d

Ich gebe unn auf folgenden Seiten ein Schwan neiner Guttungeintheitung der Timeiden als Verläußer meines fanlen Banche, hehalte mit wie ver zu mit Berechtign desselbe des System sämmtliche Schwatterlinge nut also nach gegenwärtiges der Timeiden einer sollbeitlichen Urbertreitung zu unterwerfen, wozu mit rich mitterweite zugekemmenne Berichtungsage, ver allem der eine inde teitetze Jahren gemachte Verglichung der Ansatzerungsar reichliches Material litefen werden. Ich habb ein Extwerfung des Systems der Timeiden werden können als ihre der State der Timeiden werden können als ihre Reichsen werden können als der Timeiden können in der State der State der State der Timeiden können in der State geben werden, soll eine meiner Guttungen fester berginden ig der Runnen wegen habe ich bie im Statem wegetissen der State mehr der State mehr der State mehr der State der State der State mehr der State mehr der State mehr der State der S

Das Verzeicheim der Arten bilett den Schloss meinen Syst. Lepid. Eur. Da der Schlass den findlen Bonden nicht to schwell in Auszicht steht, so habe ich in diesem Verzeichniss den unmengebenden Autor und eine Abbildung citist, letterers unch destabl, weil meine Timeiden-Tadeln fast simmlicht schon gestochen hist, aber nur usch and usch veröffentlicht werden können. Symwynen habe ich nur dann angeführt, wenn es zur Vermeldung zwe Misserständeissen unmanglicht nöhlig schot.

Synopsis generum.

- I. Palpi, lingua & ocelli desunt. Foeminae apterse; mares antennis lunge pectivatis. Alse anteriores costis separatis 10-11, posteriures T. Palpen, Zunge und Nebenaugen fehlen g\u00e4nnitiet. Weiber f\u00e4gglioe; Manner mit lang kammz\u00e4hnigen F\u00fchlern. Vorderf\u00e4ggl mit 10-11, Hinterf\u00e4ggl mit 7 geeonderten Rippen.
 - Fueminae uviducto, pedibus & antennis destitutae, e sacco nun progrediuntur. Marum alae anteriores costis 10-11. Die Heiber ohne Legestachel, Beine und Fühler, verlassen den Sach niemats. Vorderflaged der Münner mit 10-11 Rippen.
 - — , e sacce progrediunter. Marum alse anteriores custis 11. Die Weiber hoben Beine, Fühler und einen Legestachel und kriechen bei der Entwicklung aus dem hinteren Ende des Sockes hervor. Die Vorderfügel der Männer haben 1) Riopen.
- 11. Papi & neeill null!; aexus amba alati. Beide Geschlerher gleich, der Mann mit gerimperten, das Peib mit gegen die Furzel der Geisel durch Schuppen verdichten Fühlern. Polpen und Nebenaugen fehlen. Vorderfügel mit 12 Rippen, Hinterflügel mit 8 gesonderten; beine einseschobene Zelle.
- In Seas amb similes; palij maxillares semper adsaut. Alse auteriares costis 11-12, posteriares 8 & cellula intrusa. Die beiden Geschlechter gleich; immer Maxillar-toster; Vorderfügel mit 11-12, Hinterfügel mit 8 Rippen und eingeschobener Zeile.
 - Paipi labiales eiungati, inflexis articulis ultra 3. Die Lobioltoeter verlängert, mehr ole dreigliedrig, eret an der Stirne oujsteigend, donn nach vorne und unten gebrochen. Die Haare dee Kopfee mindestene am Hinterkopfe rouh abstehend.
 A. Otelli aulli. Keine Nebenaugen.
 - Alse anteriores macula subdiaphana unlla. Vorderfügel ohne durchscheinenden .
 Mittelfleck.
 - Mittesteck.

 « Alarum omainm custae separatae. Die Rippen oller Flügel gesondert.
 - Palpi maxiliarea magni. Alarum suleriuram cosia 8-11 in marginem anteriorem Die Maxiliareater etark entwickelt. G\(\text{ied}\) 2 nach vorne gerichtet, nach unten etark gebartet, 3 aufsteigend. R\(\text{ippe}\) 8-11 der Vorderf\(\text{digd}\) i zum Vorderrand.
 - Palpt parvi, subpendull. Alarum anteriurum costa 7-11 ad marginem auteriurem. Polpen klein, von oben eelten eichtbar, faet hängend. Rippe 7-11 der Vorderflägel zum Vorderrund.
 - † Occipat salum hirtam. Der Kopf nur hinten wollig.

5. Lampronio Stph.

4. Scardia Tt.

1. Fumea Haw.

3. Lupusa Zell.

2. Epichnopterux HV.

spiller i Google

†† Capot omoiao hirtum. Der ganze Kopf wollig.		
O Alae latioras, cillis versus angolum ani vix longioribos. Die Flügel brei-		
ter, ihre Franten gegen den Afterwinkel kaum länger.	6.	Incurvaria Haw.
⊙⊙ — angustiores, ciiiis versus angoinm ani molto iongioribos. F\u00e4uget	1	
schmaler, die Franzen gegen den Afterwinkel viel länger.		Tinea L. Myrmecozela Zell.
β Alaram posterioram costae 5 + 6. Hinterflügel mit auf Einem Stamme ent- springenden Rippen 5 u. 6.		
* Alarum aateriorum costa 7 + 8; lingua spiralis; aotennae alis anterioribus		
loagiores. Varderflügel mit auf Einem Stamme entspringenden Rippen 7 u. 8.		
Spiralzunge. Fühler länger als die Varderflügel.	9.	Nemophora HV.
•• costae separatae; liogua spiralis oulia; antenoae alis anterioribus bre-		
viores. Rippen der Varderstügel geeandert, Keine Zunge, Fühler kürzer		
als die Flügel.	10.	Elatobia m.
γ — — — 5 & 6 approximatae, anteriorum 8 + 9. Hiotarflügei mit gaoäbertan		
Rippeo 5 o. 6, Vorderflügel 8 + 9.		Marophaga m.
 Aiae anteriores macnia subdiaphana versus apicem cellulae mediae Vordarftügel 		
mit durchecheinendem Fleck gegen das Ende der Mittelselle.		
a Alaram aoteriorum costa 3 + 4. Auf den Vorderstügeln Rippe 3 + 4.		Blabophanee Zeil,
β costa 3 e 2, 4 e 3, 7 + 8; posteriorum 5 + 6. Rippe 3 der Vorder-		
flügel aus 2, 4 aus 3, 8 aus 7; Hinterflügel 5 + 6.		Monapie HV.
B. Oceili. Grosee Nebenaugen.		Eriocattie Zeil.
 Paipi maxillares noili ant obsoletissimi. Maxillartaster fehlend ader äusseret un- deutlich. 		
A. Ocelli uniti. Keine Nebenaugen.		
a. Costae separatae. Alle Rippen gesondert.		
a Alae ant. costis 11. Vorderflügel mit 11 Rippen.		
 Palporum labiniom articulus medius squamis infra hirsotas, articulum tertium non superaotibus. Mittleres Glied des Labinitaster mit langen boretigen 		
Schuppen, welche das Endglied nicht überragen.		Dysmasia m.
•• compressis, articulum tertium ionge saperaotibus. Mittleres		
Patpenglied dicht mit Schuppen bedeckt, welche das Endglied weit über-		
ragen, welches aus der Mitte seines Rückens vertikal aufzusteigen scheint.		Ateliotum Zeil.
\$\rho = - 12. Vorderflügel mit 12 Rippen, Labialpalpen gleichmässig beschuppt, drehrund.		Tineola m.
b. Costa aiarum anteriorum 7 + 8. Mas asteonis pectinatis. Vorderftügel: 7 + 8. Männer mit kammzähnigen Fühlern.		Euplocamus Ltr.
B. Ocelli, Nebenaugen.		
a. Corpus crassum; paiporum articulos medius iofra setosus. Korper plump, mittle-		
ree Palpenglied unten borstig.		Atychia Ltt.
b gracije; palporum articojus medins apice infra barbatos. Korper schlank. Mitt-		

leres Palpenglied am Ende unten lang bartig.

- IV. Collula intrusa aulia. Keine eingeechabene Zelle.
 - Alse posteriores collula media clausa, aute apicom sotundatum non sinuatae. Hinterfügel mit geechlossener Mitteltelle; vor der abgerundeten Spitze nicht ausgeschwungen.
 - A. Alarum omuium costae separatae. Die Rippen aller Flügel gecondert.
 - a. Ocelli nulli. Keins Nebenaugen.
 - a Llagua nalla. Keine Zunge,
 - Marum autenuae poctinatao. Caput squamis approssis. Alae anteriores costis
 - 12. Männer mit kommzähnigen Fühlern. Kopf anliegend beschuppt.
 Vorderfügel mit 12 Rippen.
 - Vorderfügel mit 12 Rippen.

 21. Coracia HV.

 — cillis penicillatis. Vertex birtus. Alae autoriores costis 11. Männer
 - mit gepinselten Fühlern. Scheitel rauhhaarig, Vorderflugel mit 11 Rippen.

 | Forminzo apterze. Weiber ungeflügelt,
 - □ Forminao apterae. Weiber ungeftügelt,
 □□ alatae, auo lanuginoso. Weiber geftügelt, mit wolligem After.
 22. S:lenobia Dup.
 23. Xyematodoma Zeil.
 - \$ Lingua; ocelli nulli. Zunge : keine Nebengugen.
 - * Alae p. costis 8. Hinterftugel mit 8 Rippen.
 - □ Alse subacumiuatae, antorioras limbo siauato, costis 12. Flügel ziemlich spitz, die vorderen mit geschwungenem Saums und 12 Rippen.
 - Alarum p. costae 3 & 4 separatae; palpl subfalcati, parum promiuuli. Hinterfügel: Rippe 3 u. 4 geaundert. Palpen sichelformia, wenig vorteen.
 - etchend. 24. Distagmos m. †† -- 3 + 4; palpi magui penduli. Hinterflügel: Rippe 3 + 4.
 - Palpen groes, hängend Vordertarsen verdickt. 25. Calantica Heyd.
 - ant. subtraucatao; costis 12; palpi megal, falcati, Die Vorderfügel mit vertikal abgestutztem Saum und 12 Rippen. Die Palpen gross,
 - sichelförmig. 26. Orthotaelia Stph.
 - det, die vorderen mit 11 Rippen.

 27. Scythropia HV,

 ** Alao p. costis 7. Hinterfügel mit 7 Rippen, 7 bis zur Spitze.

 28. I ponomeuta Lt.,
 - b. Liugua & ocelli. Zunge und Nebenaugen.
 - a Alae ant. costis 12. Vorderfügel mit 12 Rippen,
 Palpi depressi. Palpen von oben nach unten flach gedrückt.
 - Fatpi depressi. Fatpen von oben nach unten jach gearuckt.
 - † Palpi nigro-alboque annulati. Palpen schwarz und weies geringelt. § Alao p. apice lato rutuudato, anteriores limbo iutegro. Hinterflügel mi
 - breit abgarundeter Spitze. Saum der Vorderftügel ganz. 29. Glyphipteryz HV.
 - terflügel schavf. Forderflügel auf Rippe 6 scharf singeschnitten.

 30. Aschmia Tt.

 11 albi inuutati. Polpen weise, unbezeichnet.

 31. Strophosoma m.
 - •• squamis grossis appressis scabri; ciliae alarum aateriorum bis albo sig-
 - natae. Palpen durch grobe Schuppen rauh; die Franzen der Vorderflügel
 zweimal weise unterbrochen.

 32. Simaethie Leach.
 - tnermal veste interbrochen.

 32. Simaethie Leach.

 400 — selifornibus hispldi; alsa anteriores argenteo-guttalae. Palpen
 durch lenge borstenförmige Schuppen stachelig. Die Vorderfügel mit
 - Silbertropfen, 33. Choreutis HV.
 - \$ - 11. Varderflügel mit 11 Rippen, gelbgesprenkelt. 34. Diplodoma Zell.

B. Alae apterioras costis 12 separatis, posteriores 8: 5 + 6 sot 6 + 7. Forderstügel mit 12 geconderten Rippen, Hinterftügel mit 8: 5 + 6 oder 6 + 7. a. Ocelli nalli. Keine Nebenaugen. a Maram oculi in vertice approximati. Die Augen der Männer auf dem Scheitel sehr genähert. Hinterflügel: 6 + 7 (nur bei N. pfeifferellus getrennt). 35. Nemotois RV. \$ Ocali sexus utriasqua auguales. Die Augen beider Geschlechter gleich weit entfernt. 36. Adele Lit b. Ocelli. Nebenaugen. a Palporam articalus medius îmberbis. Alarum p. apex rotuudstus, costa 3 + 4, 5 + 6. Mittleres Polpenglied ohne Bart. Spitze der Hinterflügel abgerundet, Rippe 3 + 4, 5 + 6. 37. Roesslerstammia Z. β -- - barba ionga, Ajarum β, apex acatus, costa 5 + 6. Mittleres Palpenglied mit langem Borte, Spitze der Hinterflügel scharf : Rippe 5 + 6, 38. Plutelle Schr. C. Alse ownes costis dasbus juoctis; anteriores 12: 7 + 8, aut 11: 6 + 7; posteriores 8: 6 + 7, aut 7: 5 + 6. Auf allen Flügeln zwei Rippen aus gemeinschaftlichem Stiele, auf den vorderen bei 12: 7 + 8; bei 11: 6 + 7; auf den hinteren bei 8: 6 + 7; bei 7: 5 + 6. a. Ocelli; alae subscutae. Nebenaugen, die Flügel ziemlich spitz. 39. Ochsenheimeria HV. b. - noiii; alae apica rotuodatae. Keine Nebenaugen, die Plügel mit abgerundeter Spitze. 40. Summoca HV. D. Aiaa a. costis 12: 7 + 8. apicem ampiecteotibus; posteriores 7 separatis. Vorderftugel mit 12 Rippen, 7 + 8 die Spitze umfaesend, Hinterftugel m't 7 gesonderten. 41. Atemelia m. E. Aiae a. costis 12: 7 + 8; postariores 8: 5-8 separstis; spex retundatus. Forderflügel mit 12 Rippen; 7 + 8. Hinterflügel mit 8, wenigetene 5 bie 8 gesondert. Die Spitze der Hinterflügel breit abgerundet, nur bei den kleineren Lompros-Arten allmählig spitzer. a. Foamiase apterae: mares ocellis magnis: liogua aulta. Weiber flügellos: Manner mit grossen Nebenaugen, ohne Zunge. 42. Telasporia HV. b. - alis iacompletis. Weiber mit verkümmerten Flügeln, 43. Dasustoma Curt. a Ocelli. Nebenaugen. \$ - aulii. Keine Nebenaugen. 44. Diurnes Kirb. c. - maribas auguales. Beide Geschlechter gleich entwickelt. a Liagaa aniia sut obsoleta. Zunge fehlend oder schwach, 45. Semioscopia HV. \$ - cornea spiralis. Zunge stark hornig. Ocalli; alae a. costa 2 + 3. Nebenaugen; Vorderftagel: 4et 2 + 3. 46. Depressaria Bsw. . utili. Keine Nebenaugen. † Alaz a. costa 2 + 3. Auf den Vorderftägeln Rippe 2 + 3. 47. Epigraphia Steh. tt - - - 3 + 4. Vorderflügel: Act 3 + 4. 48. Carcina HV. ttt - - costis 2-4 separatis. Vorderflügel; Act 2-4 gesondert. 6 Alae aggailatae, posteriores apice late rotandsto. Forderftugel und Hinterflügel gleich breit, die hinteren mit breit abgerundeter Spitze. 49. Psecadia HV. 66 - anteriores latioras: posteriores ja spaciebas minoribus scatse. Forderflügel breiter, die Hinterflügel desto spitzer je kleiner die Arten. 50. Lampros Tt. V. 2

- Limbus slarum p. aats apicem siauatos; cellula media clausa. Der Saum der Hinterfüggel vor der Spitts mehr oder weniger deutlich ausgebuchtet; die Mittetzelle geschlossen.
 - A. Alae p. sine costs 5 & 6; auterieres costis 12 separalis, 1 b salla. Hinterfügel ohne Rippe 5 u. 6. Vorderfügel mit 12 gesonderten Rippen, 1b fehlt.

51. Carposina Zell.

B. — costis 8; anteriores 12: 7 + 8 (in Rhinesiis neuvallis separatae). Hinter-flügel mit 8 Rippen, Forderflügel mit 12: 7 + 8 (bei einigen Rhinosien gesondert).

a. Alae a. costa 1 b. Vorderftügel mit deutlicher Rippe 1 b.

- a Alaa latiores, p. apice iste rotuedato. Ocelli nulli. Flügel breit, die hinteren mit breit abgerundeter Spitze. Keine Nebenongen.
 - Palperum articulus medlus rectus, compressas, 3 fillormis rectus. Mittleree Palpenglied gerade, flach gedrückt, nach oben und unten echneidig, Endglied faden/örmig, gerade.
 - † Limbus alarum a. sinuatus, apex acutus, discus laevigatus. Saum der Varderflügel geschwungen, Spitze scharf, Fläche eben.
 - der Vorderfügel abgerundet, die Fläche mit Schuppenhökern.

 alcatus, sabius squamis divaricatis. Alarum a. discas [ascicalis elevatis. Mittleree Polpenglied eichelformig, nach unten mit divergirenden
 - Schuppen. Vorderflügel mit Schuppenhökern.

 *** Palpi subfalcati, divergeutes, squamis undique grossis scabri. Die Palpen
 - divergirend, sichelförmig, überall grob beschuppt.

 55. Topeutis HV.

 Alae emues augustieres, limbe subsinuato, apice plus mieus acute. Filagel
 - β Alae omnes augustieres, limbe subsitutato, apice plus miens acute. Flagel echmaler, mit etwae geachwungenem Saume und ziemlich scharfer Spitze.
 Ocelli salli. Keine Ocellen.
 - † Palpi compressi, supra & infra emnino squamis hortidi. Die Pelpen zusammengedrückt, nach unten und oben durch Beschuppung rauh, § Alae latiores apice fakate, ciliis nigro-bipstitis. Die Flügel mit eichelförmiger Spitze, die Frenzen mit zwei scherf dunkten Thei
 - lungslinien. Rippe 2, 3 der Vorderflügel gesondert. 56. Holoscolia Zell. 55 -- obtuso, cillis inuetatis. Die Flügel mit etumpfer Spitze
 - und unbezeichneten Franzen. Rippe 2 + 3.

 57. Protasie m.

 55. perangustie, acaminatas. Alle Fliget eehr schmal und spitz.

 58. Pterofonche Zall.

 47. Palporpus articalus 2 compressos. 3 filloranis, oblique adscendens. Mit-
 - TY rapprous articulus 3 compressus, 3 antorais, ounque sociences suritalplied der Palpen comprimit, Endgied Jadenformig, schräg oufsteigend Rippe 2, 3 geomder.

 50, Pleurota HV.

 4tt — — subulato-relevas, harba secondi lenge preninente Drittes
 - Palpenglied pfriemenförmig zurückgebogen, vom langen Barte des zweiten weit überragt.
 - Ocelli. Kleine Nebenaugen, die Vorderfügel eehr schmal und sichelförmig, das Endglied der Palpen sehr klein, nah an der Stirne emporstehend.

b. Alse a. costa i b nulla. Keine Spur der Rippe 1 b der Vorderflügel. Manche

Arten haben Nebenaugen (Alse p. costis 8; (3 + 4, 6 + 7, - 3, 4; 6 + 7, - 3 + 4; 6. 7. - 3. 4; 6. 7. - 8-7 separatae.) * Palporum articutas 3 fueminae subalatus, maris fere nullus. Drittes Palpenglied beim Weibe pfriemenformig, beim Manne sa klein, dass es unter den Schuppen des zweiten verstecht ist. ... - sebulatus. Drittes Palpenglied scharf pfriemenformig + Alarum a, costa 2 + 3. Farderflügel Rippe 2 + 3 (nur bei quadrinellus gesondert. tt - - - 1 & 3 separatae. Rippe 2 u. 3 der Vorderftugel gesondert. § Paiporum articulus 2 squamis longis setiformibus distantibus. Zweitze Palpenglied unten mit langen borstenartigen Schuppen. Ciliae lineis nigris divisae. Die Franzen von mehreren schwarzen Linien durchzogen. Hinterflügel Ast 1. 3 auf 1 Punkt; 6 + 7, 64. Sophronia HV. □□ - setiformes, innutatae Foeminae alia miauribus. Die Franzen barstenförmig, unbezeichnet. Die Weiber mit kleineren Flügeln. Hinterflügel : alle Rippen gesondert. 65 - - - crassis , infra divergentibus. Mittleres Palpenglied mit groben nach unten divergirenden Schuppen 88 Gelechia HV 866 - -- - subtilissimis appressis. Mittleres Palpenglied mit ganz anliegenden Schuppen, daher glatt erscheinend. \$555 - - - subsineatus, darso lougius pilosus, art. tertius apicalis, brevis. fillfarmis. Mittelglied etwae zeitlich geschwungen, aben länger behaart, das dritte Glied an seiner Spitze eingefügt, klein, fadenförmig. C. Alae p. costis 8; a costis 12: 7, 8 e 6. Varderflügel mit 12 Rippen, aus 8 nach einander 7 u. 8. Hinterflügel mit 8 Rippen. a. Palporam art. medins infra squamis longis, settlormibus; ciliae lineis nigris diriste. Mittleres Palpenglied unten mit langen haarformigen Borsten; die Franzen der Varderflügel mit dunkler Theilungelinie. a Palparum arl. tertius inevas. Drittes Palpenglied anliegend beschuppt. 69. Eupleurie HV. \$ -- - fascicula dursali. Drittes Palpenglied auf dem Rucken mit einem 70. Chelaria Haw. Schopf. b. Palpi faicati, articulo medio squamis infra divergentibus. Palpen sichalförmig, das zweite Glied mit groben, unten divergirenden Schuppen. 71. Recurvaria Haw. c. - - uadique squamis scabri. Palpen sichelförmig, überall hurz rauhschuppig. 72. Parasia Dup. D. Alae p. custis 8: 2 + 3, 6 + 7; anteriores 12: 8, 9 e 7; 15 culla. Hinterfülgel mit 8 Rippen: 2 + 3, 6 + 7; Varderftugel mit 12: aus 7 nach einander 8, 9; 13. Lecithocera m. th fahlt. 3. Alas p. angustae, inaccolatae, ante apicem non sinuatae. Hinterftügel schmal lanzattförmig, vor der Spitze nicht im geringsten ausgeschwungen. A. Alarum p. ceilula media clansa. Hinterflügel mit gerehlottener Mittelzelle. 74. Chauliodus Tt.

Alae costis separatis, 12 & 8. Alle Flügel mit gesonderten Rippen, 12 u. 8.
 Alae a. costis 13, 11 aut 10: 7 + 8, 6 + 7, aut 5 + 6, in merginem anteriorem excurrentibus. Forderflügel mit 13, 11 oder 10 Rippen, deren 7 + 8, 6

+ 7 oder 5 + 6 in den Varderrand auslaufen.

2*

« Alse p. costis separatis 8; antaenas non ciliatae, articulis alteraatim prominalis. Palporum articuli 2 & 3 augue lougi. Hinterflügel mit 8 gesanderten Rippen. Fühler ahne Wimpern, mit abwechselnd eckig vortretenden Gliedern. Palpenglied 2 u. 3 glaich lang.

75. Mompha HV.

β -- - separatis 7. Hinterftügel mit 7 gesonderten Rippen. Vorderftügel gleich den Gelechien.

76. Pencelia Stah. y - - 5 + 6, anteriores 12; autennae subcompressae, articulis aequalibus brevibus, non ciliatis. Palporum articulus 2 tartio duplo longior. Hinterflügel: Rippe 5 + 6. Fühler mit gleichen, kurzen, nicht gewimperten Gliedern.

77. Cyphophora m.

Glied 3 der Palpen holb so lang als 2, d - - 6 + 7; antennae cillatae, articulis alternatim prominulis. Hinterflügel: Rippe 6 + 1. Fühler gewimpert, mit abwechselnd echig vortretenden Glisdern.

18. Cucnodia m. 79. Hypatima HV.

e - - 3 + 4. Hinterflügel; Ripps 3 + 4.

c. - - - e 6; 7, 8 is margiaem anteriorem, a quo 12 parum remota; posteriores 8: 6 + 7. Forderflügel mit 12 Rippen, 5 u 6 frei, aus 6: 7, 8 in den Vorderrand, 12 von diesem wenig entfernt; Hinterfügel mit 8: 6 + 9, 80, Pyroderces Zell.

d. - - . 12, 11 aut 16, 7 + 8, 6 + 7, ant 5 + 6 apicem amplectantibus; antennarem articuli alternatim prominali. Vordarflügel mit 12, 11 oder 16 Ripnen, 1 + 8, 6 + 7 oder 5 + 6 die Spitze umfassend. Die Fühlevolieder obwechselnd vorstehend.

a Alarum a. margo interior squamis quadridentatus; clliae obscurius divisae; costae 12, 1 b; 2 a 3 loage remota. Alae p. costis 8; 6 + 7. Anteunarum articuli lougi, longe ciliati, calcaria media ad 1/3. Innanrand der Vorderftügel mit vier Schuppenzähnen ; Franzen mit dunklen Theilungelinien ; 12 Rippen : 1 b deutlich, 2 weit von 3 entfernt. Hinterftuyel mit 8: 6 + 1. Fühler-

81. Tichotripia HV.

glieder lang, lang gewimpert, Mittelspornen bei 1/2. 8 - - - inermis. Innenrand der Vorderflügel und ihre Franzen ohne

Auszeichnung Alae a. costis 11. Anteunarum articuli eloagati, longe ciliati Vordarftugel

mit 11 Rippen. Fühlerglieder lang, lang gewimpert, Mittelspornen vor der Mitte † Costa 1 b. Alae p. costis separatis 7. Calcaria media pona medium.

82. Butalie Tr.

Vorderflügel mit Rippe 1b. Hinterflügel mit 1 gesonderten Rippen. †† - - - unlla; alae p. costis 8; 6 + 7. Calcaria media ante medium Vorderflügel ohne Rippe 1b. Hinterflügel mit 8: 6 + 7. Die Mittelspornen vor der Mitte.

83. Ochromolopia HV.

** - - 16; 1b, alae p. costis 7 separatis; calcaria media pone medium Vorderflügel mit 10 Rippen und 16. Hinterflügel mit 7 gesonderten; Mittelspornen hinter der Mitte.

84. Aplotes m

B. - - - aperta. Mittelvelle der Hinterftugel affen.

a. Alae p. costis 8; 2-4 a costa subdorsali, 5 + 6 e subcostali. Alaa a. costis 12: 7 + 8, aut 11: 6 + 7 in margiaem anteriorem excurrentibus, ultima margine anteriori valda approximata. Hinterflügel mit 8 Rippen; 1-4 aus der

13

Subdorsal-, 5 + 6 aus der Subcoetalripps. Vorderflügel mit 12 oder 11 : 1 + 8 oder 6 + 1 in den Varderrand, die letzte diesem sehr nah.

« Alse a. costa 1b, ant 1 furcata. Antennae articulis alternatim prominulis. Calcaria media pone medlom. Vorderftugel mit Rippe 1 b ader Ripps t gegobelt und zwei Schuppenhökern. Fühlerglisder abwechselnd schig vorstehend. Mittelspornen hinter der Mitts.

85. Tebenna HV.

libus brevibus; estearia medis ante mediom. Varderflügel ohne Ripps 1 b und ohne Höker, aber mit Silbertropfen. Fühlerglieder kurz und gleich. Mittelspornen por der Mitte.

86. Peacephore m.

b. - - - -, aobcostalis in 6 + 7 forcata. Alse a costis 12 ant 11: 7 + 8, aut 6 + 7. in marginem aateriorem. Hinterftugel mit 8 Rippen, 6 + 7 iet die gerade Fortsetzung der Subcostalrippe. Vorderflügel mit 12 oder 11 Rippen, 7 + 8 ader 6 + 7 in den Varderrand.

87. Stagmatophara m.

c. - - costis 7: 2 + 3 e costa subdorsali, 5 + 6 e subdorsali , apicem ampiectantibus. Alae a. costis 9: 4 + 5 apicem amplectentibus, costa 9 margini anteriori proplaqua. Hinterftugel mit 7 Rippen, 2 + 3 sind die Fortsetzung der Subdorsalrippe, 4 frei, 5 + 6 die der Subcostalrippe, die Flügelspitze umfassend, Vorderflügel mit 9 Rippen; 4 + 5 die Spitze umfassend, Costalrippe (9) dicht am Varderrande.

a Alae a, gnttis argantais. Varderflügel mit Silbertrapfen, β - - - anllis. Vorderftügel ahne Silbertropfen.

88. Goniodoma Zell. 89. Coleophora HV.

d. - - costis 6; 2 + 3 in limbom, 4 in apicem, 5 in marginem anteriorem. Alaz a. costis 12-10; 6 + 7 ant 5 + 6 apicem amplactentibus, altima a margine anteriore remota. Hinterflügel mit 6 Rippen, aus der Mittelrippe 2 + 3 in den Saum, 4 in die Spitze, 5 in den Vorderrand zwischen 2 u. 3 entspringend. Varderflügel mit 12 bis 10 Rippen, 6 + 7 ader 5 + 6 dis Spitzs einschliessend; die Costalripps vom Varderrand satfernt. 90 Tinagma Zell.

e. - - - , subcostali non furcata. Alae a. costis 9, celiela media inter costan 3 & 5 aperta, costa & libera, 5 + 6 la margiaem anteriorem. Hinterflügel mit 6 Rippen wie bei Tinagma, aber ahne Gabelung der Subcostalrippe. Vorderflügel mit 9 Rippen wie Coleophora, absr die Mittelzelle zwiechen 3 u. 5 offen, Rippe 4 frei, 5 + 6 in den Forderrand.

f. - - costa media forcata, costali & dorsali simplicibus. Alae a. costis 8, 4+ 5 apicem amplectentibus. Coachulae ocolsras. Hinterfügel: die Mittelrippe gegabelt. Costal- und Dorsalrippe einfach. Vorderftugel mit 8 Rippen, 4 + 5 die Spitze umfassend, Augendechel.

92. Luonetia HV.

- Aiaram a cesta dersalis basi nou furcata. Dorantrippe der Forderftägel wurzelwärte nicht gegabelt.
 - 1. Alae p. cellula media clausa. Hinterftugel mit geechlossener Mittelzelle.
 - A. Caput squamis appressis. Kopf anliegend beschuppt.
 - a. Aiarum emnium costae separatae. 12 & 8. Rippen aller Flügel gesondert, 12 u. 8. 93. Schreckensteinia HV.
 - b. Alae a. costis 12 ant 11: 7 + 8 aut 6 + 7 in marginem anteriorem. Forder-flügel mit 12 oder 11 Rippen: 7 + 8 oder 6 + 7 in den Forderrand.
 - Alae p. costis 3 + 4, marginis auterioris dimidio basali diialato; calcaria media ante medium posita. Hinterfüget: Rippe 3 + 4; ihr Forderrand an der
 - Wurzelhälfte erweitert, Mittelepornen vor der Mitte. 94. Endrosis HV. $\beta = ---++5$, margino anteriore recto; calcaria media pone medium. Hin-
 - terflügel: Rippe 4 + 5; thr Forderrand gerade. Mittelepornen hinter der
 Mitte. 95. Oecophora Ltr.
 - B. Caput birtum. Kopf rauhhaarig.
 - a. Alae p. costis 5 + 6. Hinterftügel: Rippe 5 + 6. 96. Argyresthia HV.
 - b. - costis omnibus separatis. Alle Rippen der Hinterflügel gesondert.
 - a Aiae a. costis 12; p. 8; antonuarum articuli aequales. Varderflügel mit 12, Hinterflügel mit 8 Rippen, die Fühler mit gleichen, hurzen Gliedern. 97. Teichobia m
 - β = 11; p. 7; antennarum articali alternatim prominuli. Forderflügel mit 11-, Hinterflügel mit 7 Rippen, 7 nur bis zur Mitte des Forderrandes, Die Fühlterflüder abwechstehn schaft vorstehend.
 98. Sucommerdamie HV.

a siae a. costis 10, 2-4 e costa subdersali, 5-9 parallelis; tibiae posticae derso

- 2. - cellulae mediae dimidio interiore aperto. Die Mittelzelle der Hinterfügel ist
- durch ein seines Längeäetchen getheilt, ihre vordere Hälste schwach geschlossen, ihre innere offen.
 - A. Palpl maxillares absaleti. Keine sichtbaren Nebentaster,
 - a. Paipi labiaies brevissimi. Palpen sehr kurz. 99. Ocnerostoma Zell.
 - b. longi, faicati. Palpen eehr lang, eichelförmig.
 - fasciculis tribas spinarum; autennae ciliis leagis. Vorderfügel mit 10 Rippen, 2-4 aus der Subderselrippe, 5-9 parallel in den Vorderrand, Minterschienen auf dem Racken mit drei Büschen Boreten; Fühler mit lengen Haerpinsteh. 100. Stathmopada Zell.
 - f — , — — , \$ & 6 apicem amplectantibas; tibise & auteunao simplices. Vorderfügel ohme Metallfarben, mit 10 Rippen, \$ u. 0 umfassen die Spitze, Hniterschienen und Fühler ahne Auszeichnung 101, Batrachedra Zell.
 - y - 12: 2-5 e cesta sabdorsali, 6 & 7 apicem amplectentibus. Vorderflügel mit Metall. 12 Binnen. 3-5 aus der Subdorsalrime. 8 u. 2 die Snitze
 - flügel mit Metall, 12 Rippen, 2-5 aus der Subdorsalrippe, 6 u. 7 die Spitze umfassend. 102. Cosmopteryx HV.

- B. - magui. Deutlich gegliederte Nebentaster.
- a. Capillis appressis. Scheitelhaare onliegend.
 - a Palporum articulus medius seils divergentibos. Mittleres Palpenglied mit abstehenden Borsten.

β — — squamis appressis. Mittleres Polpenglied anliegend beschuppt.
b. Caput birtum. Dis Scheitelhauer bilden einen Schopf.

103. Corischem Zell. 104. Gracilaria Haw. 105. Orniz Tr.

 — celtula uulla. Hinterflügel ohne Spur einer die Mittelzelle schliessenden Querrippe.

- A. Paipl maxillares obsoleti. Keine eichtboren Nebentaster.
 - Autenaarum art. primus cylindricus. Das erete Fühlerglied von gewöhnlicher Form, cylindriech oder verkehrt conisch.
 - a Vertex squamis approssis. Schaitel anliegend beschuppt,
 - Costa subdorsalis alarum p. ramos 3-, subcostalis 2, apicem amplecteotes
 emittunt. Auf den Hinterfägeln laufen ous der Subdorsalrippe drsi-, aus
 der Subcostatrippe zueci, dis Spitze umfassende Aeste zum Soum.
 106. Elochieta Tr.
 - ** Costa sobdorsalis ramos duos, subcostalis tros în limbum emittuut. Die Subcostalrippe echicht zwei, die Subdorealrippe drei Aeste zum Soum.
 - † Costa sobcostalis ramam mittit ad margioem auteriorem nullum. Die Subcostotrippe der Hinterflügel sendst keinen Ast zum Vorderrand, †† - - - - - - - nam. Die Subcostotrippe sendet Einen Ast zum

Vorderrand.

107. Crysoesthio HV.

††† Alae p. costis non furcatis sex, 1, 3 & 4 basin versus obsoletis. Alao ant. costis 9, 3 + 6 apicem amplicatentibus Hinterflügel ohne gegabelte Ripps, von den vorhandenen 6 Rippsn erreichen 1, 3 u. 4 die Hurzel bei weitem nicht.

109. Heliozela HV.

5 — erectis. Schritel mit sinem Schopfe. Vorderfäggel mit geschlosener Mittettelle, aus welcher gegen 8 Aeste entspringen. Hinterfüggel: die Mittelrippe einen Ast zum Vorderrond, einen oder zwei zum Saum sendend, oft sahr undeutlich, Palpen und Zungs deutlich.

* Antenuae simplices. Fühler einfach.

zwei zum Saum.

§ Alse aut versicolores, posteriorum coste media ramom emitti osum ad margicem auteriorem, alterum ad limbum Proderfügel mehafratieg; dis Mittelripps der Uinterfägel sendet einen eint zum Forderrand, einen zum Saum.

§§ — unicolores; posieriorum costa media ramom emittit unum ad margioem enterborem, duos ad limbum. Forderfügel sinferöig; dis Mittsirious der Hinterfügas sendet sehr undestlich sienen det sum Forderend.

111. Bedellia St.

- cillis lougissimis, articolo primo penicillo acuto. Fühler der Männe mit langen Fimpern, dos erste Glied mit spitzem Pinsel.

"112. Tischeria Zell.

b. - - conchaeformis. Das erste Fühlerglied muschelförmig erweitert,

a Vertex squams erectia. Scheitel mit einem Schopfe. Vorderfügel mit geschlassener Zelle, aus welcher gegen 7 Aeste entspringen Aus der Mittelrippe der Hinterflügel 2 Aeste zum Soum, ehe sie sich zur Spitze gabelt. Polpen und Zunge schlen.

113. Bucculetriz Tisch.

β - squamis appreasia Scheitel enliegend beschuppt.

• Alae aat. cellula media clausa. Palpi longi. Forderfügel mit geschloseener Mittelselle; vor der die Spitze umfassenden Gabel zwei deste zum Saum, drei bie vier zum Vorderrand. Die Mittelrippe der Hinterfügel gabelt sieh in den Saum, Falpen lang und dieretgierend.

114. Phyllocnistis Zel).

— — aperia; palpi aulli. Vorderfügel mit offener Zelle, die Sub-dorastrippe sinfach, die Subcostairippe 1 Aeste zum Forderrand, einen schwachen zum Saum sendend. Die Mitteirippe der Hinterfügel emdet ehe eie eich in die Spitze gubelt, einen Ast zum Saum. Palpen fehlen.

115. Cemiastoma Zell.

B. Palpi maxillares longi, pilcati. Die Nebentoster lang, fadenförmig, wie bei den Tinese. plicipalp. eingeschlagen. Erstes Fühlerglied muschelförmig erweitert, Kopf überall obstehend behoort.

a. Alarum ani. costa subdoranlia simplex, subcostalia ramos emititi 3-4 ad marginem anteriorem, unam ad limbum. Die Subdoracirippe der Vorderfälgel einfach, die Subcostelrippe sended 3-4 Acets zum Vorderend, einen zum Saum, 116. Neuticula Havd.

b. — — — ramos 3 emittit ad limbnm, snbcostalis dnos ad marginem anteriorem. Die Subdoreatrippe eendet 3 Aeste zum Saum, die Subcostatrippe 2 zum Vorderrand.

117. Trifurcula Zell.

c. Alae ant. costa solum uulca, aimplici (subdotsali). Die Porderftigel nur mit Einer deutlichen Rippe, welche ungegobelt ist und der Subdorealripps entepricht.

118. Opostega Zeil.

Canephoridae mihi.

Stirpe Canephorarum HV. zum Theil.

Diese Zunft schliest sich benicklich der Habitus, des ganzen Anschens, der Beschafenheit und Lobessat der Enten ander Beschaffenheit und Lobessat der Enten ander Beschaffenheit und Lobessat der Enten andere Beschaffenheit und Lobessat, der Beschaffenheit und Lobessat, der Beschaffenheit und Lobessat, der Lobessatz der Lobessatz des Lobe

Mittelgrame bis mutableine schubenstige Schnetterlinge, die Minner mit Meineren starb bebasten höper, im Verhältsine gramen, heiten Fingele, deres Som und Spitzt vollkinnen gerande, hannzhnigen, nugelikr Öngliedigen Fablers, zwal Fras Spornes der Hinterschinnen. Das ganze Ther deiser einfarbig, Die Meder hab eilt Spart van Fingels. Die Raspen Leben i Sokken, in welche vergelähliche Sölden eingeweit Meder hab eilt Spart van Fingels. Die Raspen Leben i Sokken, in welche vergelähliche Sölden eingeweit der Sonne, die Weber bleiben an der Monden, des Sokken übern der geben ger nicht aus selbem hernis, die Puspenblade Geraffenbe bleibt inner in Socken, wähered die des Mannes will bervertrift.

Die Arten sind nuch ziemlich verwurren und ihre Naturgeschichte asch nicht genügend von jener der Psychiden noterschieden. Sache, Raupen und Weiber nuch sehr wenig beschiet.

Van den Oebsenheimer-Treitsche'schen Psyche-Arten gebören 6 hieher. Beide Antirea, so wie auch alle spletren scheiden die Arten der alten Gattung Psyche sicht richtig in die fünf ganz verschiedenen Gattungen Psyche, Famen, Epicknopteryx, Talesporie und Solenobiu son.

Hier ist jeuer Sack an erwihnen, welcher in vertichtetene Gegenden Dentichtung gefunden wurde gibt Pritburg im Britigen, mit Regendung zu fällsteine in Untanh), an welchen nicht nich nich ich Rüczeks nich natwicklich, objeitel nach v. Siebuldi Untersachung die nuchesformigen Derwihner desselben den Anmen anderer Arten entsprechen. Nech Siebuld mitter die Raspe in den Biltuten der Angelike unterweit, ar halte sie lebend, teh find inmer nur den zur Verwandung an Feles angesponnenen Sach, oft mit dem modenformigen Berwihrer, fild ber auch kliene Perconniken und Chnicklichen insternd

Jener Sach, welchen ich auf Tab. 20. 1.00 der Bernbeyiden ab Projech beliteinelle abgebildet habe, stammt von herr Mann, ehne no der dazu abgebildett Mann, welcher aber beleitet wehrscheinlich sicht dazu gehört. Der gegenwartig begrenchene Sach ist nur halb so gross, die Windungen liegen fest aufelannder und er stellt genna eine gewähnliche Weisbergstecheche in Kleinan Art.

V.3

Eine Verwardschaft fiedet weder mit den oben geschlossanen Terreiräden, noch mit den nachfalgstaden wärter Terreiräden sitt. Am den spitzer füngende Zusälnen meldten die Terlegerierin dersch haltels. Lebenerville und gleiche Bildang der Weiber der Gatting Einchmystergur um nichten sitelna. Die Gatting Furmes zimmt in Lebenerville aus Bilding der Weiber zu genn mit Prophe überzin, dass in den sein verier Transman gart durch des insentliche System und die Unneiglichkeit einer Verwendschaftsarführung in gerater Lieis zu rechtterge ist. Die Compherieien verbinden derschaft die Psychologien int der Terlegerien und Gerechen, wenn isteiten werblich in Schafen lebende Raupen haben. Weilte mas die mit den wehren Psychiden verenigen, in ginnen

Am passendsion werden ale desshalb wahl als eigens und zwar als Uebergangszunft behandsit, welche Zünfte sich darch Arauth an Gattungen und Arten unszeichnen, indem nar die Ausnahmsfarmen in sie verwissen werden.

Genera Canephoridarum.

I. Alae anterioras costis 10 aut 11, inemina antennia & pedibus destitata. Vorderfügel mit 10-11 Rippen; die Weiber ohne Fühler und Beine, Fun

 — — 11; sominae aetannia & pedibus. Vorderflügel mit 11 Rippen; die Weiber mit Fühlern und Beinen.

Epichnoptei

Genas 1. Fumes Haw.

Epichnopteryz HV. - Psyche O. &c.

Tab. X. fig. 3-6.

Die Manner ind plumper als die der folgenden Gottong, haben eines langere Fehler, deren gegen die Warzel hin siedende Zahne eines langer sind, klurzer, moder Fliggel, deren unders no -11 Rippan beben. Die Poppe trill beim Ansichliefen des Schamtterlings ulcht aus dem Seie berurg; das Web ist unneselformig, ohan Binne und Fühler auf verlässt den Sick uns, der Hinterfelb des Mannes ist deskallb sehr in die Lange debaher. Let konnen urv m. Fulle Raupe und Welb.

Geans 2. Epichnopteryx ilV. Psuche O. &c. - Fumea Haw.

Tab. X. fig. 1. 2.

.... ...

Die von mir hehergezagenen Arten sind schlanker als Jene der varigen Gättung, haben etwas längere Flügel and mit Fussen und Fühlers versehene Weiber. Die männliche Pappe tritt bei der Entwicklung zur Halfte aus dem Sache hervar, das Weib sitzt an dassen Mündung.

Aus der arsten Abtheilung kenne ich nur von Nitidella Raupe und Weib; den Mann seh ich Nachmittags am öftesten nm Laub fliegen; aus der zweiten Abtheilung fing ich nuch keinen Mann im Freien.

Genus 3. Lypuen Zell. Linnace.

Galanthia HV. - Adela Tr. - Oecophora Dup.

Tab. 111 fig. 42-48

Fatt gant der Hablits der langlingeligen Artin der Gattung Epichnoperupe, doch nied die Fligel noch lange, der Albervinkel der unrederen nehr unträtend, die Benchpung deicher, die Namen aben beine kamezähnigen Faller, die Weiber sied den Minnarra gant gleich estwickelt nach ner darch die warzelwärts darch Schappen mahr verdeicht nicht gemipperte Fallergeicht unterschieden;

Die wesentlichen Unterscheidungsmerhmale sind ausserdem die deutliche Zunge, die 12 Rippen der Vorderflügel: 7+8 und die 8 der Histerflügel.

Tineidae Zell.

tch fisse neter diesem Namen vorläufig alle nach thrigen Schabengettungen mit Aussahum der Mieropterrgegen traummen. Die Gettungen 2 bis vereigtigt Herre Zeller zu seiner Fumilie der Timescene prijespipie, ad ich she für die von ihm indergezegenen Gettungen keine exclusiven Merkunde milische kann, die 18 Galtning Dephoerum, gische denigen nachen, nager das charteristische Merkund der niegekapenen Nebengalpen enthebet, es aber nach noch andere Gettungen ihme dieses Merkund jult, welche sich von dieser Gruppen nicht traumen lausen, wo willte ich sche vormälfen nach nicht isch scheschlassen nichten.

Wene die Beschreibungen einiger der folgenden Gstlungen weniger ausführlich sind, so stimmen sie in den nichtbesprochenen Merkmalen mit der als Typus angenommenen Gattung Tinen überein.

Teb. III. fig 1-6,

Die grössten und grosse Scheben mit holtmaserig lichter und dankler breun gemischten Vorderflügeln, auf den Rippen dankel darchschaitienen Franzen, wolligem Kapfe, sterh bartigem Mittelgliede der Pelpen, aufstelgendem Endgliede.

Zonge hars, ober destlick spirsk, Nebenpatjen sehr dentlick Fühler mit gleichen, schaff abgesetzen Gitzen, weiche verscheit consuch on hei den Mannero pinschritz gewüngert sind. Vorderfügge mit 12 Rippers, alle gesondert, 1h gegen den Sann start, erst 8 in den Vorderrund. Histerfüggel 8: 4, 5 aus der eingeschoberne Zeille (in 8, 6, 1 fohlt mixischen 6 u. 7 der Opersta). Die Vorderschienen hamm halb so ling die läre

Schenkel, mit starkem Schlenenblett und Hasrschopfe. Die Hinterschienen auf dem Rucken sehr langheerig, ibre Mittelspornee in der Mitte.

Herr Zeller hat mit Recht den Unterschied hervorgeboben, dass bei Scardia nur Att 8-11 in den Vorderrand untleiden, wahrend bei der verwandtes Gollungen diess mit Ast 7-11 der Fall ist. Was Herr Zeller pg. 86 von Boleit segt, hereth wahl nur suf individualler Abweichung: In Fab. III. äg. 1 ist auf den Hinterfügeln der Querast zwischen Rippe 6 n. 7 vergessen.

Genus 5. Lampronta Stph.

Tinea F. - H. - Adela Tr. - Glyphipteryx Zell. Is. - Incurvaria Dup. - Esperia et Denisia HV.

Kopflasen nach Zeller err am flieterhapf sufgerichtet, eie Merhmai, welches gewiss nicht zur Absonderung der Galtong tungt, indem bei vielete Exemplieren die flaure des ganzen Schenels, selbst die im Gesichte absishend sind. flieterbügel om mit Schuppen beliebets. Sie baben onter den nichteterbereiten Stüngen die kürzesten, breiteiten Flügel, der Saum der vurderen am wenigsten urchnieren. Bisper of der Varderbügen etwik im den Vurderstage, die Franzes gegen den Afterwinkel ma wenigsten verhangen. Bisper die Varderbügen den im den Vurderstagen der im den Vurderstagen den im den Vurderstagen der im den Verderstagen der im der Verderstagen der im den Verderstagen der im der Verderstagen der verderstage

Vorderschleeee über leib su lang als ibre Schenkel, der Schlenendorn nicht bis ens Ende reichend. Mittelspernen binter eder etwas vor der Mitte.

Die uur voe C. pronintella behannie Ranpe hat eines Seck wie jese der Incurvorien, aus zwei fisch enfcinseder geheficies Distribüten bestehend; er ist in der Mitte beiderseits etwas eingescheittes. Die Lebenswesse wird wohl dieselbe seyn wie dort.

Genus 6. Incurvaria Haw.

Tinea L. &c. - Adela Tr. - Zett. - Lampronia Aeglot. - Galanthia et Esperia HY.

Den Lampronien sehr auh, aur durch die aufgerichtetee Haare des Gesichtes unterschiedee. Die Hinterflügel haben statt der Schuppes olt nur Haare.

Van Tinen durch die Dreiteren, stumpferen, grösstestheils mit Haurschuppen bekleideten Hinterlügeln und eines kurzen Legestachel unterschieden. Van 1d der Varderlügel sieht mas eggen den Saum keine Spar. Die Vorderschieren über halb so lang ein ihre Schenhei, der Dura eicht ibs son Ende

Die Raupen leben in Säcken, welche aus zwai floch auseinsuder gehesteten ovalee Bietistücken bestehen, in ihrer Jugend minirend.

Genus 7. Tiuca L. Sc.

Alucita F. — Adela Zett. — Recurvaria Hew. — Scardia Tt. — Lampronia Stpb. — Diaphtirusa, Endrosis, Praye, Symmoca, Phycis, Autoses, Acedes et Antiepila HV.

Mittiklicien bis sehr kleine Schaben, mit gerundetem Saume und solcher Spitze oller Flügel (seltener die historen spitz.) lettere nicht oder wenig schmaler sis die vurderen, alle mit langen Franzen, besonders gegen den Afterwied.

Der Kopf ist überall dich wollig, die Heerschuppen des Scheitels bilden einen aufsteigenden, divergirenden, nsch vorne überhangenden Schopl, auch die Stirme ist reubhaarig. Zunge und Nebeeengen fehlen. Die Nebenpalpen mehr als dreigliederig, fadenförnig, zerest in der Stine anfäsiegend, dann abwärtig erhörechen. Palpen behörecht in deben mit anleiseginden im Tode nich geschen Stindliche, das Mittelgied oben am Rede behörecht in Leben mit anleiseginden im Tode nich geschen Stindliche des Minners in der die der der der die de

Vorderfügel lang und schnal, ohne allen Afterwinkel, indem der schrage Sum ohne Ecte dele Biegen i den laneurand übergeht, die Frances werden gegen den laneurand ihn immer länger nad ziehen sich anch soch an diesem, oft fint his zu seiner Ritte hin. Wibstend hei den grösseren Artan die Hinterfügel noch entschieden eldsomig sied mit abgernndeiner Spitza, werden sie allmähilg schmaler nad spitzer und gehen ganz unmehilich in die zijn kneutsforlige Form über.

Vorderfügel mit 12 Aesita, welche alle genodert zind, 8-10 aus einer schwach angedeineten Anhangerlie (welche hei Topprieifie fehlt), 11 mah an der Wurzel entspringend, 8 in den Vorderrand endend. Hinterfüngel mit 8 genoderien Aesten, welche auf verschiedene Weile ans den drei Abtheitungen der Mittelzelle eat-springen, meistens 4 a. 5, oft auf 5 ans der eintgeschobenen Zelle, 5 u. 6 oft sehr nah beisammen. Von 11 der Vorderfündlich dass des Gener zeiene des Samm hin.

Die Vorderheine ind die lürzesten, die Hinterheine die längties; dasselbe Verhältisss zeigen Schenbele, Schienen und Tarrens, die Vorderscheinen sind din auch einam lahis bei lang als die Worderscheinis nich seine inns pisselartig beschoppies, bis an ihr Ende reichenden Schleenzushn. Die inneren Sporme der Hinturschienen sind J. has lang als diese, die militeren schene vorrarist der Mitte; die Klusse sind versteckt.

Die Ranpen lehen theils in Sacken, theils in Gangen ihres Nahrungsstoffes, welche sie seidenartig anstapazieren; sie sind alle von hlasser Farbe und fressen nicht Blatter.

Wenige Arien haben eine doppelte Generation; sie fliegen nur anfgeschencht um hellen Tuge; mehrere Arien sind Hausthiera and in hohem Grade schädlich.

Diese Gattang ist mit sehr vielen anderen sehr ash verwandt, lässt sich aber mit ihnen nicht zu einer scharl abgegrenzten Familie verhinden.

Genns 8. Myrmecoxela Zeil. Linn. VI. p. 176. Tinca Tenest. — Smint. — Zeil.

Ueber die Gattungsrechie ist H. Zeiler nicht ganz im Reinen, da das Einzige Exemplar nicht frisch genag und Aeline Untersuchung zuliess. Er glaubte Maxillartaster zu sehen und finnd die Lippentaster gleich den Tinnen, Endglich zunhbazie, Flugel gestreckt, die inharten erkhaltnissnassig karzfranzig.

Der Schmatterling wurde hisher nur in Ameisennestern beohachtet.

Genns 9. Nemophora HV.

Mittelrovse, Meichafridge Schakee, einfarlig, auf den Vorderfügein mehr nder weniger demitick gegittert, diese nach hinten breiter, alle mit herit akpernederte Spitze; Sam der vorderne viel karer als ihr inansenand, die Franzen am Aftervirkel etwas vorstehand; die Flache auf der Querrippe etwas gehnicht, die Blinterfügel hälbscheibelörfing, nicht schmier ais die vorderne.

Die Fühler des Mannes wenigstens doppelt so lang als die Vorderflügel, jene des Weihes wenigstens aben so lang als diese, fein borstenformig, ungewimpert, Die Gilader abwachseind etwas längar und hraiter; sie sied nehr vor ils über den Augen ningefligt, des Worzsiglied britt gedrücht. Die Sitten ragt zwischen ihnen mit schwach überlagenden Histen vor, fist nicht beliefen in der Durchemener sinn Augen unt eit find is berizustal his zem Mendet zurüch. Zeuge demilich spiral, oben beschuppt. Die Palgen karz, hurz abstehen beschuppt, hörzeisch. Zeugide derum geseint. Nebegapiese seit inng, faderleiten; valgigleiten; und unfan nafingen harbeital verwitzt, dem brechen sie sich ab- nad rückwitzt, an dens sie meistens in einneder guschlaugen erscheinen. Die Bette und für einstellen Teile andenen von veren sesch histen a Linage zie, die Vordernichnen sind so lang als die Varderscheehel, ihr Zahn reicht nicht ist nicht fich. Die Mittalsporene der niert behauten Histerscheinen stehen hinter der Mitte.

Die ersten Stände sind unbehnnot.

Vorseifigel mit gegeo Sum and Warzel zienlich destülcher Rippe 1h. Die Mittelzelle ist dreitbeilig, nur der erzies Abhling Rippe 2-5, nus der zwieten 6. 7, nus der deitten, vonliche ein schaft algeschlüssense Spitzenzellichen hildet, 8 u. 9 anf langem Stiel, 8 zum Vorderrand (in der Abhlidung falschlich zum Suume), dann 10, 11 unterpring und nur der Warzel aus der Mittelzulle, 12 erzielt 32 der Linge das Vorderranden Hilterfägel: Rippe 12 a. b. destlich, Mittelzelle medeulich durch zwei Langeipen gestellt. Rippe 2 aus der Hilte Ihres Innenranden, 6 ist die Fertinktung der orsten theilenden Rippe, 5 u. 6 entspringt auf kurzen Stiel nurch der zwielen keinleden Rippe, 5 fen.

Genus 10. Elatobia m.

Tmea Zell.

Tsh. X. fig 10, 11, 12,

Mittelbleine Schahe mil laugliches schmies Pfigeln, ganz von Aosebes der Times operielle, dech nit etwister bijleren Hinterfügeln und mehr kupfertibilichen Vorderfügeln, deren schwarze Schuppen gleichnissiger vertheilt sind. Die geseitschen Unterschiede bestehen in der Bildung der Palpen und dem gemeinschnillichen Stude von Rippe 8 u. 6 der Hinterfügel, wie diess bei Nemophoru dur Fall lat. Auf den Varderfügeln geht Rippe 7-12 in den Vorderrund.

Genus ii. Morophaga m.

Euplocamus Dop. - Zell.

Auch nas dieser Art muss ich eine eigene Gnitang bilden, welche durch gemeinschaftlichen Ursprung der Aeste 8 n. 9 der Vordarfügel die ührigen Tineaceen der Gnitang Euplocamus (7 u. 9) nähert, von welcher sie sich aber wieder durch die deollichen Maxillatissier unterscheidet.

Die Rnupe sell eo Schwammen der Mautheerhanme leben

Genus t2. Blabophanes Zell.

Tinea Autt. - Abebaea, Scuthropia et Mompha HV. - Lita Tr.

Tah. X. fig. 13.

Von den wahren Timern durch einen eigenthemitieken unbeschiepten, dinher dartskeleieneden Fleck aus mach der Mittelleitel der Vorsefriegel unterschliebte. Diese Stulle scheint and der Utsertseit einem sertielt und hat Einfless auf den Rippenverland, indem die Subdorsalrippe, wo sie ihe erraicht, etwas eingehrachen ist und Aat 3 u. 3 auf langem gemeinschmilichen Stiele entsprangen; die beiden Aesteben, welche die Mittelleider Lingen auch beillete, werden erst wurzelwarts von dieser Großen sichthar, auf den die Interflugeln nind sie deollich; von 1 h beine Spar. Hilsteffügel: sile Rippen gesondert. Fuller besserst kurz gleichnassig gewinpert, die Glieder gleich, breite ist lange.

Ganns 13. Monopin HV. Timea Antt. — Blabophanes Zell.

Tah X fig. 14.

Mahbere wesenlitch Abraichangen im Rippenverlinde zwingen mich, and disset Art eine eigene Gatting is hidam. Din Dorsaltippe der Vorderfüngel ist wurselwirte sehr kurz auf andentlich grußelt, die Mitstelzelle arreicht die Fügeinnitte het weitem nicht and his sehr schaal, 1h gegen den Soum dentlich, Rippe 3 entspringt aus 3, 4 aus 3, 7 au. 8 auf geneinschriftlichem Stille, eben as 5 a. 6 der Hinterfüngel. Die Bildung der ahrigen Einele stämnt mit der Gattung Tiene genna übersin. Fahler und Beiner wie hat Bildungharmen.

Ranne schädlich.

Genus 14. Erlocottis Zell.

Gestalt von Lempronia and Incurvaria, aher mit zwei grassen Ocelien and amr Rippe 8-12 zum Vorderraue. Die Fühler des Mannes dicht and grob gleichmössig gewimpert, die Wimpera sehr schräg nach vorna gerichtet.

Ganns 15. Dynmasia m.

Tab. X. fig. 27.

Nach meinen Einhellungsgründen must sus dieser Art eine eigene Gutung geblicht werden, welche sich auch dan Mangil off Matilipariater and Nebenague, nor 11 Arest der Varderfügel, no welchen ur 7-10 in dev Varderrand auslaufen, die horstigen Palpen mit horizontaien Endgliede nanzeichnet. Die Fühler dan Manness sied diele, harz gewimpert, die Glieder sicht länger als heit uit sicharf vorstehenden Etchen.

Genns 16. Ateltotum Zell.

Tah X. 21, 22, 23

Alle Fligd ing ovel, mit abgernscher Spitze, die vorderen mit 14, die hinteren mit 8 geonderfen Rippan, it der Vorderfingel wah zur Werzen. 7-700 m den Vorderen. Der Kop Horseil lauer zushäuserig, die Augen liefen. Keine Nebenaugen. Zange schafut zu fehlen. Palpen dappell so lang als der Kopf, comprimirt, nach auten und abes schaeftig beschappt, daher hoeb, die oberen Schuppen eggen die Spitze gezwäh, Endigliet versteilt. Fehlter mit dietten, greiben, nach vom gerichtente gleichausigue Wingern, je das zweibe Glied echig vorteiend. Vorderschienen ausr halb so long nie die Vorderschenkel, Binterschienen doppell so lang als die Hinterschahel, Sporane lang, die mittleren etwas verwitzt der Mitte. Hinterschienen deppell so

Genns t7. Tincola m.

Tinea Antt.

Tsh. IV. fig. 30. - Tah. X. fig. 24-26.

Von Tinne durch dam Mungal der Nobenpulpen und die fast fehlende Zunge unterschieden, die Rippa 7 zam Vorderzand, 9-12 der Vorderfülgel erreichen den Vorderrand nicht, 1 b ist gegen den Saum denülich. Fühler isdenförnig, ohns denüliche Wimpern.

Ranpe den Wollenstoffen and Pelzen ausserst schädlich, auch den Insektensammlungen.

Genns 18. Euplocamus Lir.

Epichysia HV. - Tinea Salz. &c. - Scardia Tr. - Pyralis Scop. - Phycis O. - Bombyz Brah. Tab. III. fig. 7, 8, 9,

Alle Autoren vereinigen bier die Gattung Euplocumus und Scardia; salbst Zeller macht nur Unterabtbeilungen. Die ungebeure Verschiedenhelt der Nebenpalpen berechtigt jedoch gewiss zur Aufstellung zweier Gattung en.

Grosse Schaben. Kopf buschig behaart, mit eonvexer Stirne, welche viel breiter als der Durchmesser eines Anges, die unteren Haare aufwärts-, die oberen abwärts gurichtet. Keine Nebenaugen. Zunge ansserst hurz und weich. Nabenpalpen ulcht zu unterscheiden, Palpen in doppelter Enpflänge bnrizontal vorstebend, das Mittalglied am längsten beschuppt, oben mit anliegenden, nach unten mit absteheuden, am Ende fast dickeren Schuppen, welche gegen das Ende des Gliedes immer langer werden. Endglind schräg anssteigend (bei der letzten Art nudnutlich), fadanförmig, ganz anliegend beschappt, mit scharfer Spitze.

Vorderflügel mit 12 Rippen, 1 b dentlich, 7 n. 8 auf gemeinschaftlichem Stielu, 8 ju deu Vorderrand, Hipterflügel 8; 4 n. 5 aus einer undeutlichen eingeschobenen Zulle.

Beine stark, die Vorderschenkel am kürzesten, die Vorderschinneu 2/3 so lang als die Verderschenkel (mit bis ans Ende reichendem Schlenenblatt). Die Hinterschienen fast noch einmal so lang als die Hinterschenkel, die Sournen lang, die inneren nm 1/3 langer als die ausserun, der mittlere innere 1/3 so lang als die Schiene. Die Hintertarsen hürzer als die Hinterschienen, letztere auf dem Rücken mit längereu, unten mit kürzeren Schuppen.

Weib mit langem Legestachel. Die Raupe bewohnt Rohrun in Pilzen.

Geuns 19. Atychia Lir. - Lederer.

Chimaera HV. - O. &c. Tab. X. fig 28-31.

Mittelkleine, plumpe, robustu Schaben mit langem, welssgeringeltem Hiuterleibe, dureu Welber einen starken Legestachel und bedentend bleiwere und dunklere Flügel haben als die Mauner

Kopf mit sehr grassen Augun und Nebenaugen, auf dem Scheitel und hinten abstehend behaart. Palpen sanft aufsteigend, vorstehend, anliegend grob beschuppt, mit kurzem, dünnerem Endgliede, nur bei Appendiculata das Mittelglied langborstig. Zunge sehr stark Fuhler stark, wenig über halb so lang als die Vurderflügel, beim Manne von Appendiculota mit einer Reibe starber, bei Pumila hurzer Zahue, bei Nana nur mit scharf ahgesetzten, gleichen Gliedern nbne Wimpern, gleich den Weibern der anderen Arteu. Die Hinterschieneu auf dem Ruchen langhaarlg, ibre Mittelspornen in der Mitte, duren innerer bis ans Ende reichend.

Vnrderflügel mit 12 gesanderten Rippen, 7 in die Spitze, 4 wurzulwarts sohr lang gegabelt, 1b fohlt. Hinterflügel 8: mit fa.b.e fc sebr fein, din Mittelzelle dreitheilig, 2 erst in die Mitte des Saumes anslaufend, 3 n. 4 sehr uah daran, 5 aus dem mittleren Theile der Mittelzelle, welcher dur zingeschubenen Zelle eutspricht, 6 u. 7 aus dem vorderen, 8 frei aus der Wurzel. Rappe unbekannt.

Anmurh. Wenn H. Lederer (wohl aus Pietät) diese Gattung, und zwar als eigenu Znaft, an die Spitze der Heteroceren var Thyris und Sesia setzen will, so batte er andere Grunde anführen sallen, als die angeblich "in der Mitte merhlich verdickten Fühler", dann diess ist unrichtig; die Fühler werden in beless Geschlechten um der Warzel auf Splitze inner diener. Wie inconsequent übrigen hier verfahren ist, werten ist. Lederen eigene Warze: "Den gemeinden auster dem Names Sphingdein bereiffnen Arfan kommen ist dar in da rank i kenten oder zejndelfornige Fahler zu, diese müssen alse beinnmen bleiben. — Eine Anzu als mie in der Fährerfram machen die Spinnmenfen, Herrenpppiene, vollen ist Settler und Fahrerfram fannen die Spinnmenfen, Herrenpppiene, vollen ist Settler und rechten der Sphingdein keinen Zweifel innertitus es ihert Lederer diech der Male verste freitung eine Nerfman unzugenden, ich wirde der ernie sern,
tilt ein es fehre Lederer diech der Male werdt gefreiden, dass Nerfman unzugene, ich wirde der ernie sern,
Sammelpihren ber ilm beigebrachte Anzieht von dem Versen der oppsanntes Sphingdein ihm zur fann leder gewerden ist. Und wir skawer zu eit, ableich denn un wiederen, weiste hat ihm Art zu nur zug et.

Uchrigen ist der Standpunkt, welchen jeder von uns innaiment, zu verschieden, als dass wir mit einneder rechten könnten. Herr Lederen geheit eines Verzuch, die entre, hegelt, im neglicht in stiftliche Reinkerfolge au stellen, ich will ein Sylten gehen, osch welchen jede Art erknatt und in dim hrge Behrande Gitting und Familie verreinens werden kann. Herrs Lederers verschen hans jeden Sammler zum meines Sammlung auch in zu ordenz, weit eine Sammlung nan einmal nicht anders als in genden Aussahnen, meines Sammlung auch ihr zu ordenz, weit eine Sammlung nan einmal nicht anders als in genden Reink zufrade Rein zuframmentellung auf einer Riche aufmer Reink zufrade Rein aufmer sich auch eine Standpunkt und der Standpunkt eine Standpunkt eines Sammlung einer Standpunkt einer Mitter standpunkt einer Mitter standpunkt einer Mitter standpunkt eine Mitter Standpunkt einer Mitter standpunkt einer Mitter auch eine Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt einer Mitter auch eine Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt einer Mitter auch eine Mitter Standpunkt einer Mitter auch eine Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt einer Mitter Aussahle und der Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt einer Mitter Standpunkt einer Mitter Standpunkt einer Mitter Standpunkt einer Mitter sich standpunkt einer Mitter sich weiter der sich Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt einer Mitter sich mitter Standpunkt einer Mitter sich mitter Standpunkt einer Mitter Standpunkt einer Mitter Standpunkt einer Standpunkt eine Mitter Standpunkt eine Mitter Standpunkt einer S

Dafer nage ich ihm blemit meinen bertilicher Dach nach bitte ihn, in Zatumlt im manchen Magnen weniger chweil abausprechen. Da wir gielchen Weg geben und Herr Lederer durch seinen gaten Anfaist in die ganz bleme Zahl der wenigen wissenschaftlichen Lepidopterologen wärdig eingetreiten ist, so wird die Missenschaft durch wurst Zatummenwirken, wenn nocht auch derch schaffe Verhaldigung der eigenen Ansicht, gewiss mehr geminnen, als derch nicht bewissen gegenstellige Verwirkt.

Genus 20. Eudophasia HV.

Plutella Zeli. - Tr.

Tab. X. fig. 32, 33.

Eine eigenktenliche Gitting, weiche im Helbins und der Fällerbildung nagemein mit Oer. Offentle abermisstumi, die Phisphellinge ist ist per overseillet verstellend, niess nie nie Vereinigsung ticht gefacht werden kans. Alle Flügel breit und gernadet, un den varderen tritt der Afterwinkel ein wesig vor. 12 Rippers die der Vorderrand, 15 destlich. Kopf naliegend beschoppt; Sillere etwas beiter zie der Dorchensser eines Agez, diese gross und kuglig; Zonge starh, fedenpalpen klein, doch deutlich. Palpen greus, die drei Glösele entstilte genometr, das nutes un bliesungs, i. z. geneich, 2 durch die 2-de overwirte gefelchies benchappung

Genns 21. Coracia HV.

Typhonia Beisd. - Led. - Melasina Beisd - Euprepia 0. - Chimaera 0.

Tab. XI. fig. 1-4.

Grosse schwarse schabenartige Schmetterlinge mit ziemlich plumpem Körper, doch längeren Flügeln als die Prychen, kammziknigen Füblern der Männer, durch grube Schwppen warzelwärs sehr verdicklen der Weiber, wich leitere sich noch darch einen stark wölligen After und einen Legetischel ausseichnen.

Der binne Kopf ist nicht curk abstehend shaart, ohne Zauge und Geellen und mis sehr versteckten, auweigliedig scheinseden Palpen. Die 12 Rippen der Vorderrügenl sind genodert oder 8 + 9, 8 in dem Vorderrand, 15 felbt. Auf den Ritterfüggein entspringt 2 bis 2 mas der inneren Hällig der Mittelseitel (sansahmörweise 4 + 19. Die Beine sind etwas berz, die Schachel langhantig, die Vorderschienen so lang als ihre Scheckel, die Ritterschienen Abbes die Mittelsporme hinter der Mittelseitel

Die Ranpe soll ein Sackträger seyn.

Au ne et. Herr Lederer stellt diese Guttag sie Zeuft der Typhonioider zwisches Psycholiden net Conium. Was Herr Lederer für die Cristole der Bildeng einer eigener Zauft abnühm will, weisich wickt, im Toste kommt nichts vor; im Gegentheil führt er ganz richtig eine Menge Merkmale en, welche nur schabenrtitgen, sicht spinnerretigen Schmeiturlingen undommen. Die Fligfrippen, von ihm sehr richtig angegeben, latene gra beines Zweffel über die vom im zugewienen richtig Stelling.

Was Herr Lederer üher die Arten sagt, hat meine volle Zustimmung; dass er Hubner fig. 216 au Ciliaris u. 217 zu Lugubris zieht, dafür lasson sich keine entscheidenderen Gründe aufführen els für meine Citirungsweise.

Geaus 22 Solenobla Dup.

Talasporia HV. - Zell. - Guen. - Psyche FR. - Tr.

Tab. XI. fig. 5, 6,

Von den Telesporien durch das fast gazzliche Fohlen der Palpen, des Fohlen der Ocellen and mrt if Asset der Vorderbügel, welche eile gesondert sich, unserzeichen. Die Siche sink härzen, derblantig es finden sich Arten, deren Weiber ohne vorhergegengen Begatung fruchbere Eier logen und deren Manner osch gann anbekannt sich. Sippor der Vorderfägel in den Vorderrand, von 16 beine Sport.

Die mannlichen Fühler pinselartig leng gewimpert; die Mittelspornen hinter der Mitte.

Geous 23. Xvsmatodoma Zell.

Tinea Haw. - Lampronia Steph. - Adela FR.

Tab. XI. fig. 7.

Mittelleine schabenerige Schmetterlunge mit ziemlich breiten Függeln. Der Kopf stark abstehend weilig, besenders ouf dem Scheitel und gegen die Mundoffuung bin. Zunge und Nebeunungen fehlen, die Palpen sind aber gross und stark, deutlich dreigliederig, vertikal an der Brast berahhängend. Die Fühler des Mannes hahrn lings, abrechated autri ecity vortreinede Glieder mit ongemein laugus Pauspinents, deren jenn auf der ecityen Gliedern lauger nied. Verderschienen fast so lang als ihre Schenkel, mit Inzum, borstigun Dera-Blisterschienus ateri, sellingend laugharity, die Mittelhopenen in der Mitte. Vorderfügel mit It gesonderien Bippen, is fohlt, 7 in den Varderrand, Hinterfügel mit 8 gesonderten. Das Weib int kieleer, ohne Hampinend der Falder, mit volligem After.

Die Rancen leben in mit Sand vermischten Säcken.

Genua 24. Dintagmos m.

Tab. XI. fig. 8.

Eine eigenütimliche Gitting, von welcher das einzige von Herr Lederer belt 800sta am 12. April nach gelegelte Exempler beine genauere Untersichung der Gittagzimerknute zullest, Dem Habitun und erizsert sie an Rifimonio und Therintis, doch sind die Pitzel achmater als bei allen Artun der ersteren Gitting und vernleise die wen mir erheital genonderten flippen aller Pfigej, noch mehr die Richtung and Gestüllt der Paipen oder Vertenigung dem 1. Die künstlichen Rekrantel passen mehr zu Gedenfrich

Scholtel mit sach vorm überhangenden Harren, Fühler zielchnässig kerz gewinnert; beien Nebensunge, ihre schwerk zielchfürzig anfeitzege, dien, neingende schwelpe, dentliche Nebenspleen, lauge Zange, Vorderbelten ohne unfallende Beschappung; Hinterschlenen finst dreimal so laug als ihre Schwelt. Die Mitzelsporme
albei Anter der Mitzel, der innere derstehen fant soch einmal so laug als der innere hintern. Die Vorderfüggel
augemein laug med achmal, mit sichelförmig zurärkgebogener Spitze, ohne Afterwinkel, die Franzen gegen die
Rigelepistro zu mit dich schwarzer, doch dals schafter Teilunger- und Knüllen. Mitzelfügler eiförmig, gaftz.

Genns 25. Calantica Heyden.

Tab. XI. fig. 9, 10, 11,

Mittelitele plunge Schalen von spinerförnigen Artebn, weist, wenig bereichnat, mit ziemlich spitzen betreich vorderfügging and erfeichtes Vorderfüngen. Kog mit flacker Dinze, grosse Ange, nie zi prosone Schaleite Vorderfüngen, weicher vone überhängt und zich auf die Fülkerwarzet ausehnt, keine Rekenaugen, atzu Spitzen zungen, ekzelt patrabagende beschappt allen and deren Gilde 30 insig und der Mittelle von der der Gilde 30 insig und der Weite diesen zu zu zu der Schalen der Schalen

Vorderfügel mit 12 gesonderien Bippen, 1 worzeiwärts sehr stark gegabell, 1b gegen den Saum deutlich, 8 in den Vordurrand, zwischen II and dem Vorderrande eine Trübang wie bei Argyresthin. Hinterfügel 8: 3 + 4, nor 7 rus der vorderen Akthelinag der Mittelzielle.

Genus 26. Orthotnelin Stph.

Haemylis Tt. - Agoniopteryx Tr. - Caulobius Dap.

Tab, IV. fig. 1. 2.

Mittilgrosse Schabe mit sicheiförmig nofgehrömmten Palpen and am Saume fast senkrecht gestelzten Vorderfügela. Kopfhaarn etwaa abstehend, nach oban zu einer Art von Kamm convergirend. Scheitel und Stirne breit. Zange schwach, viel hörser als die Palpen, welch.

Nebenangen sehien. Nebenpatpen karz aber dentlich als zwei Zapichen ochen der Zongenwurzet. Paipen wenig divergirend, lang und dunn, aicheisormig, sm Kopsa etwas aussteigend, belde Endglieder schwer zu unterscheiden, jedes wenig gekrümmt, des Endglied achr wenig dünner, ober apitz und etwea geachwangen; beide gleichmänzig anliegend beschappt; abgerieben das Endglied dentlich länger.

Varderfügel laug, nach hätes gazt allmählig kreiter, fest gerade obgesitztt, so dass der Altervinkel weiter stampfer –, der Vordervinkel weite gester als ein techter Winkel ist. Franzen gazt skrr, gegen den Alterwinkel nicht längen, so wie die Sammlisie anbezeichnet. 10 Rippen ons der Mittelzelle, 1b dendlich, erzi 9 in den Varderread.

Hinterflügel balbbreisformig, vor der stumpfen Splize nicht eingebogen. Aus der Mittelreile 6 gesonderte River (2-7) 20.3 sich genäherter, lieren Nachberr entfernter. Die Sporsen lang, die mittleren der Hinterschienen vor der Mitte, der innere doppelt no lang als der Saussere, über 126 der Schlemenlange.

Geoos 27. Scythropia HV.

Tab. IV. fig. 29. - Tab. XI. fig. 12.

Mittlere Schahe mit weissgrouen brann handirten und rendfleckigen Vorderfügeln.

Diese füstung austrachtieft nich von Irane durch derüllen Spiralungs und vorwitte gerüchtet, zweigleiferg zuheinen kleine Nebenglein. Die verlerscheinen nich sein aus die Verferschneile, die Ritiolsporen der Hinterschieses siehen vor der Minn. Die Zeichnung der Vorferfügel beitelt, in zwei subschlimmte dendelte Geschieden aus der der Amsten der Sammlein, die lieden Frenchen behor zwei ondereille denklere Thellungsliften. Die Rippen aller Fliggl sied genodert, 5 der vorderen in des Vorderrand, 13 destillekt, Kopf sink nicht des Ritischlighein entspricht om Ritigen der Steller der Kilder der Ritischlighein. Kopf sink nicht der Mittellent, Kopf sink nicht der Mittellent, Kopf sink nicht der Mittellent werden, der Steller über der Steller über der Steller der Vorliche der Könken, die den Mitsens der Steller aberkangenden langen Hauten. Die Führerlieder länger oln beit, mit sink vorsichenden Könken, die den Mitsens der Stelle mit gereichte der Vorlichenden Könken, die den Mitsens der Stelle mit gereichte der Steller der S

Die Raupon lehen gesellschaftlich in grossen Geweben, welche lockerer aind als jene der Fponomeuten, io welchem ooch die Pappe frei hangt.

Genns 28. Wponomenta Ltr.

Erminea Cart. — Melonoleuca Stph. — Nygmea HV.

Tah III. fig. 25-27, - Teh. IX fig., 13.

Die Raopen leben gesellschaftlich in grossen Geweben, in welchen ale sich in eigenen featen Cocoas verpappen, welche dicht en eineeder liegen.

Geous 29. Clyphipteryx HV.

Aechmia Tr.

Tab. XI. fig. 19-22.

Prachvolle Thierchen mittlerer Gröse, mit silberweissen und silberbiece Tropfee der Vorderfügel. Spitze und Sam miler Fügel ist gerundet, die binteren sind so ihrer Eedhalfte breiter, die vorderee babee unf goldgebem Grende nilberweisse Querstreifee.

Kopf anliegeed beschuppt, Stirne nagemele breit, starke Spiralzange end Occilen, Palpen schräg hängend, ober nerti gedräckt, naten ateifborstig, die Borstee bilden mei jedem Gliede zwel Büschel; Glied 2 u. 3 aessen schwarz ned weiss geringelt, daderch mebrijdereig schemenen.

Fabler mit abwechseled eckig vortreienden Gliedere, ziemlich stark und gleichmässig gewimpert, ihr Werzeiglied Alein. Vorderschiesen 2/4 so lung als die Vorderschenkel, Hinterschiesee noch eiemal so lang als die Binterschenkel, dicht laeg behart, die Mittelsporeen in der Mitte.

Vorderflügel mit 12 gesonderten Rippes, 12 kurz gegzbelt, 1b eur gegen die Werzel dentlich, 8 in den Vorderrand. Hinterflügel 8: die Mittelzelle eicht getheilt, 3 + 4.

Genns 30. Acchmin Tr.

Glyphipteryx HV.

Tab. XI. fig. 23. 24.

Prachtvolle Thiere mit silbareen Querstreifen ned stabiblauen Tropfee der Vorderflügel, die Borsten der

Practivoite iniere mit situareen Querstreiten nod stantommen troptee der vordernugel, die Borsten der Palpee liegen mehr as als bei voriger Gattung.

Asser das schmalne Hieterfürzeln, deren Spitte schärfer ist und einem Kinber des Saumes der Vorder-

Aesser die seimmitte internugen, deren opite schaffer ist und einem Lindeg des Saumes der vorderfägel zwisches Rippe 6 u. 7 finde ich kein unterscheidendes Merkmal von Glyphipteryx. Ich balte diess fast für angenugend zu generischer Treenneg. Bei Thrannella ist Rippe 3 u. 4 der Hinterfügel gesondart

Genus 31. Strophosoma m.

Tortrix Autt.

Tab. XI. fig. 31-33.

Rie eigenes Thierehen, welches gemass der Zelchanng selner Vorderflüge! von seinen Ketdeckere den Wicklern beigesellt worden war, voo diesen sich aber eicht blos derch wesentliche Gattangsmerhande, soedern aech derch die stumpfo abgerandete Spitze der Vorderflügel und die langen Franzen naterscheidet.

Die Pippen haben ganz die Bildung wie hal -nechmie, noch deutlicher von dese sich neten finde Operation, unterstehende Esche der Glieder, doch sind sie einfahrigt weis auf weisiger bereitgt. Zuge hiele. Operation, Falker Indenformie, obee deutlich hippenstite Glieder und Wimpern. Sinne breit, sallegend beschapst. Hinterprise und eine Bildung dem Schapen, die Mittelsposen ein der Mittel, deren sansener fast um Ende der Schienen reichend. Die Nippen unt der Unterreits sieht deutlich, auf dem Grechtstein der Schienen reichend. Die Nippen unt der Unterreits sieht deutlich, auf dem Grechtstein der Schienen reichend. Die Nippen unt der Unterreits sieht deutlich, auf dem Schienen siehe Pippen unter der Schienen sich bei deutlich, auf dem Schienen siehe der Schienen sich beim Schienen siehe der Schienen sich beim Schienen siehe der Schienen sich ihr schieden. Schienen sich unter die Schieden sich der siehe Schieden sich ihr verbaufen.

Herr v. Heydee erzog sie ann Suckee, welche auf Buchenblattere fest sassen.

Genus 32. Simaethis Leech. 1815.

Choreutes HV. - Tr. - Xylopoda Ltr. fam. net. 1825. - Dap.

Tah. XI. fig. 34-37.

Mittelteine Tineiden von etwas plumpen, wielterstigen Kopperbau. – Nagl sullegned baschappi, Stires beich, Auges indienk leine, Nebenspap destülch. Die Pähele der Minner mit jenschrigt gestellten langen Wimpers, der Tineil der eckle vortreineben Gilder langer. Zange spiral. Nebenspäpen biecht in endecken, Päpens schaft anbeitigend, destülch deriglicherig, das mittene Gilder all langens, mit zerbe barren wenig abstehendes Schappen besetzt. Beine weiss gefingelt, die varderen oder barr, die nederen mit oder langen Spirane, die mittenen eft Mitterschkenen vor ihrer Mitten Der Verderfügel beitt, mit weig schrigen Samme und 12 gesenderten Rippen, die Mittelseln mit zwei zweische destilleben Langskaben. Rippe S in der Verderrand, bei Langskaben. Rippe S in der Verderschap beitst hie der Jehr der Mittelseln auch der jeden der Kreiter der der Panks, die Mittelseln nach Rippe S mit aft Rippe 6 mit sehr schwechen Arflängen wer Theilungsstichen Die Zeichnung besteht in einige denlier Zeichnung der Verderfügel Stirt.

Dte Ranpen leben auf Blättern, welche sie leicht überspinnen.

Genus 33. Choreutis HV. — Tr. Xylopoda Dap.

Tah. XI. fig. 27.

Mittalkien die kleine, auf den Vorderfügeln prachtreil silberfeichige Schaben, deren Palpsnejlied In. 22 eicht mit langen, natren Borsten besetzt sied, se dass das Radigied anter ihmen fast versteckt lat. Flargleichanssig karz gewimpert, mit abwechselnd eckig verstebenden Gliedern. Mittelspornen der Hinterschienen in der Mitte.

Verderflügel mit 12 gesonderten Rippen, ib gegen den Sanm deutlich, nah an 1e, 8 in den Vorderrand. Hinterflügel 8:3+4.

Im übrigen wenig ven Simaethis verschieden.

Genus 34. Diplodoma Zell.

Lampronia Stoh. - Tengstr. . . Tinea Zell. elim.

Tah. XI. fig. 28.

Mittelkiese Schaben von ziemlich plumpen Körpenha noch breiten, abgrundeten Rigeh, deren verden leich hetrispfelt sind. Scheitel and Stimen statu wellig. Oestlen dentlick. Zange fehlt. Palpen dentlich, bingand, raub berzichuppi. Fahler mit schuf eingesethnitisenen Grenzon der Glieder und ziemlich langen Ranpinselb. Verderfüggal mit 11 genenderten Rippen, 7 in den Verderrand, 15 nar gegen die Warzel dentlich, die Mittelzeiler zwischen At 5 n. & Getholf, mit diener Anhangstell, nas welche Ant 7-9. Rinkelfängen ihr Genenderten. Die Vorderschienen 3/1 so inng als die Verderschenkel, die Mittelispersen hinter der Mitte. Der After der Weisen wellig.

Dar Sack der Raupe steckt in einem zweiten kürzeren Sacke.

Ganas 35. Nemotols HV.

Epityphia HV. - Adela Ltr. - Tr.

Tab. IV. fig. 32-38.

Mittelprose die Liena Tirren, Saum auf Spitze aller Pfiggi gernadet, die vorderes prachtvall nachliken, beabeisen mit 2 weissichen Gegendischen hoter der Mitte, oller mit dankleren anbestimmtem Mittelband und 12 genoederten Hippen, von 15 keine Span, 7 in den Vorderrend (in der Abbildung narichtig); die Hiloteffiggel matter, 6 n. 7 gestlich, nor hot Pfigfferellur getreunt, aber nabb beisommen eelspringend; die Augen der Mineren of dem Seitelle shot genaber, dieser zum weiglichen wird technopler is der Purchwesser einer Auges.

Kopf bis noter die Führer wollig, diese welt vor den Augen eingefülgt, deie Manne mehr die doppelt os eing, beim Welbe langer sie die Vorderfülgs, borstefenieren, che destliche Abstanza der Glieden, velche fost breiter zis lang sind oud obse Wimpern, gegen die Wurzel der Geisel all ober durch gerbe Schuppen verdickt. Einem Goellen oud Orbenpelpen Poligon beritzentiel, füllet z. z. zull divergrieden, jangen stateme Bertinn, in welches das harze Rodglied fest verstecht ist. Spfreitungen. Beiten schlank, om die Hinterschienen dich. Verderschienen ohn gest ihre Schonleit, Vittelsporens in der Milto.

Die Ranpen haben Säcke wie jene der Incurvarien.

Genns 36. Adela Ltr.

Epityphia, Entyphia, Nemotois HV. - Cauchas Zell. 1s.

Tab, IV. fig. 39-42. - XIV. a. b.

Mittigrosse bis kiele Timiden (Degeneile his Füheldia), die gresses cklenk, mit Fühlert der Masser doppelt so long alle fer Vorderliggel and hestrics. die Mieistens jumps, mit Fühler der Masser keun se læg sis die Vorderlügel nof fast fickenförmig; doch blidet Frischelle hinsichtlich der Grosse, Plumpheil und fer Länge der Tähler eisses Übergrang, dass eine Tresnong is zwei Gettungen om so weniger thoolick, die mit der eigenblichliche Nippenbliche get fillerfrägel ei des hieleires Anten die eisse Analb der grössene fisiehüblerigen Arten übereinnilmmt, während sie des den jeden Arten unders ist. Die Vorderfügel gilazen bai allen medillich.

Ropf mit sehr driefer, wesig convexes Stirre and selllich steht, vorsicheeden, olich groupe Augen, der Schellei dabtedend lugdhausig. Die Föhler mehr vor als üher den Augen eingeligt, sehr gendhert, ihr Worzelglief grost, die Geisel von der Worzel au zehaell felnem werdend, die Glieder gloch, kann abginetzt, wesig läger als beet, nicht gewilmpert. Die Zogge sehr sierk, spirst; die Pajpen ziemlich horizotals, sehr verschieden borstigl. Die Verderschienen wenge kazers als ihre Schaell; die Mittlegformen bistur der Mittgelich von den bestigd. Die Verderschienen wenge kazers als ihre Schaell; die Mittlegformen bistur der Mittgelich von

Vorderfügel mit 12 gesenderten Rippen; 1b am Samme deutlich, 7 in den Vorderreed (in der Abbildung Litch). Historflügel 8: 6 + 7; die Mittelzeile durch eine Fortsetzung der Rippe 4 getheilt, dann durch ein Aestken, welches zwischen 5 n. 6 entspringt und mit voriger eine eingeschobene Zelle zu bilden scheint.

Bei Ruffrontella, Frischella, Bimaculella and Fibulella 5 o. 6 der Hioterfügel aus Einem Sitel. Die Fühlergiseder treten bei dieson leizteren Arten abwechseind ochleer vor.

Der Rippearerinni gibt keine geoügende Unterschiede, weder ein die Getting stelle weiter in tennen, noch am ie von Nemotien's us andere; bei Degeertile, Otherschiemerstig, compruitel, stescietelle and Bassiffs vield 4 + 5, bei ellen übrigen 6 + 7 der Hinterfügel verbonden. Die mettwärfig longen Bersten mit dem Reiche met zugen des Munes von Prinding geben deben oven weig sie Gettingemerhaal eb.

Die Ranpen inben in Sacken, welche jenen der Incurvarien gleichen.

Geens 37. Roeslerstammin Zell.

Scythropia HV. - Tinea Dap.

Tsb. XI. fig. 25. 26.

Eine sehr ausgereichten Galteng, Mittelliblen Schahen von wichlerffrenigem Anschen, dech mit ehren Laugen Flüglen and langen Histerichte. Der Schwist aufste weilig, die Sitzer errechtig, breiter die der Derbehmenser einen Augen, dentliche Nebenagen. Die Zauge zeiget, die Papien fast deppelt an lang nie der Nichtdichtelfüreig, einem Anschengie, Gille 3 fast langer als 3, eweigt diener. Deselliche, hartenalt versichende Nebenagiene. Felber fast Indendormig, mit abwecknied versichenden Giledere, betr und einfach gewinnert. Wederschleden kurzer als die Verderschenkeig, Historichenan deppeit in lang als die Historichenkeig, Mitterichen werder der der Verzel eine gestellt, werderschen der Verzel eine der Schweie, Mitteriasparens in der Mitte. Verderfügel mit 12 genoederten Rippen, 11 esh an der Warzel eistpriegend, in warzelsparens in der Mitte. Verderfügel mit 12 genoederten Rippen, 11 esh an der Warzel eistpriegend, in warzelmang besteht in lichten Gewerwelten sof dankterm Grede, walche am Verderrande mehrere Deppstählteben
Diete geisch den Wickbern auf dem lesenande daher der Werzel eister grösseren lichten Field. Die
Franzen sind lang, gegee des Afterwiselt wenig langer, haben eine den Afterhüngsliche oder meist eine
Bylitz ein wenig ragermacht, der Samn nicht im geringsten geschwangen, die Verderfügel, einem kanze, here Spitze ein wenig ragermacht, der Samn nicht im geringsten geschwangen, die Verderfügel, eine Auszellaner als die Verderfügel, eine Auszellaner als die Verderfügel, eine Auszellaner für Mittelspresse hinter der Bitte, die Ritisterspress geho beschappt.

Die Raspen miniren im Biattmarke.

Symitella FR., welche von diesem hicher gezogen wird, hat einem Harpiosel des zweiten Paipengliedes and gesonderte Rippen 3-7 der Hinterfügel, unterscheidel sich alsn darch heide Merkmalo von Roesterstammin, durch das zweite von Platella.

Geons 38. Plutella Schr.

Euota, Anedetia, Gelechia HV.

Tab. XI. fig. 29, 30,

Schabes mitthere Gröne, mit schmaiee, langen Flegels ood schaffen Theilungslinies der Franzes dar vorderen auf gegen die Spitze unregelmistig deselt gefreigelte Felhere, die Ringe andenne meberr Glieder ein. Slires breiler als der Derchmesser der grossen Augen, Scheitel wollig, doch convergiren die Schappen und liegen nach vorme auf. Fühlerwurzet auch vorse langschappig, die Glassel alleich kurz gewimpert, mit abwecksolie scheif eckig vorstleeden Gliedern. Zunge spiral. Nebenangen. Palpen grone, gernde verwirkt gerücket, paralle, das Miteligliei ein einen langen Bart endend, welcher spitz vorsteht; deuter derschein en sis Dreick), dessen lange Basis die Unetrhalte bildet und ess dessen oberer Ecke das pfriemenförmige Eedglied aufsteigt. Nobempjese zeineich derollte vorstleeden.

Vordertigel esk hietes kaum breiter, Spitte und Som germode. Franzen inn, na stempfbreiten Schopen gebildet, wolkh drei, hernndern gegee die Fligeinpitze destliche Theibengdielen dersieben. Die Zeichnesg der Vorderfügel kommt nur denn übereite, dass uns der Mitte der Tigedwurzel eine Läuzellinie verirant, welche ein paar onbestimmte Bogeworsprünge in die lichters Inneermofshalle hinsto hilden, oft aber sehr underdlich.

Vorderfüugel mit 12 gesondertee Rippen, 1b deutlich, 8 in dae Vorderrand. Hinterfüugel breit lanzettförmig, spitz, 8 Rippen, 5 + 6. Hintersehienee nur antiegend bescheppt, die Mitteispornan hinter der Mitte.

Die Raspen lehen zwisches zosammesgespossenen Blättern oder unter schwachen Faden.

33

Geens 39. Ochsenhetmeria HV.

Phygas Tt. - Lepidocera Stpb.

Tab. 21, fig. 38-41.

Mittelkleine, plnmpe Schaben, mit grossem, ranhem Körper, schmalen, ebgerundeten, Flügeln, weil vorstehendem, flackem Binterleib.

Kepf und Polyen beschig beschuppt, Augen bleie, knijlich verstehend, Goellen dettlich. Zenge schwech, kann über halb zu ling als die Vorderfügel, dich, ihre Glieder abwechseits distrier eckig vortreiend, aber bei mabrene Arten is der greiserene Worselhallich deren grobe sieckleigelformig mulltegende, heitweise seisischende Schappen verdeckt. Pelpen gross, gann durch rande Schappen verdeckt. Beine nehr robust, Mittel-mornen in der Mittel-

Vorderflügel mit 11 Rippen, 6 n. 7 lang gestielt, 1 b dentlich, Hinterflügel mit 8, 6 u. 7 eben so lang gestielt.

Genus 40. Symmoca HV.

Epigraphia Dup.

Tab. XI, fig. 17, 18. - Tab. XII. fig. 6

Mittelgrosse Schaben, mit obgerundeten ziemlich breiten Flügeln und sichelformig unfstelgenden grossen Palpen, deren Mittelglied gegen das Ende verdickt ist.

Kopf amingend beschopst, zwischen den Augen convex. welt vortretend, Zange deutlich, Nebenangen and Robepalpse folken. Palgen weit vurstebend, schook anforkstummt, des Mitteljehet gegen das Ende stark erfeitsk, sohn am Ende end natre havm abstehend beschuppt: Endglied nicht kürzer, pfriemenformig anfiseigend, aber an seinem Urgranng etwas genenht.

Vorderflügel mit 12 oder 11 Rippen: 7 + 8 oder 6 + 7, 8 oder 7 in den Varderrand, 1b fehlt. Hinterflügel mit 8 Rippen: 6 + 7, 3 u. 4 gestielt oder oaf Einem Pankte, bei Pigerella weit von einander.

Die Fühlerglieder nicht langer als breit, scharf abgesetzt, abwechselnd scharf echig vortretend, gleichmassig harz gewimpert. Mittelspurnen binter der Mitte.

Genus 31. Atemelia m.

Oecophora Zell. Ent. Zeit. 1850. p. 148.

Teh. XI, fig. 14.

Vorderflügel 12 Rippen, 7 n. 8 auf Stiel, 11 aus der Mitie, i warzeiwarts lang gegabelt; Hinterflügel 7 gesoederte Rippen, wie bel Swammerdamia.

Hinterflägel so breit els die Vorderflügel, mit ziemlich scharfer Spitze, vor ihr faat ausgoschwungen; Franzen der Vorderflügel sehr lang, an der Endhalfte donkler.

Kopf ziemlich zellegend behaart, Palpee hangeed, fadeaförmig, etwas renk, Glied 2c. 3 gieleh leeg. Starke Seiralzunge. Mittelspornen ie der Mitte Fühlerglieder abwechseled schorf vortreteed. Genns 42. Talacporta HV. - Zeller Linnaes VII.

Psycha O. - Tr. - Cochleophosia Cart. - Solenobia Dap. - Fumea Stph.

Tah. IV. fig. 10-13.

Mittelgrasse his mittelkleine Schaben; die Männer mit ziemlich breifen, abgarundeten Flügeln, ahna Zeichnung, die Weiher flügellos, mit Fühlern nad Bainen.

Weiher: aind ungeflügelt, haben vallstandige Fühler und Beine, einen Legestachel und einen walligen Gurtel var dem Hinterleibsende. Sie legen die Eier in das freie Enda des angespannenen Sackes.

Die Ranpen leben in langen, wenig raahen Sacken, welche gegen hinten spitzer sind nad fressen Flechten. Die Schmetterlinge entwikkeln atch im Mai und Juni und haben eine zinfache Generalien.

Rocht naturlich schliesen sich her Guttagen au, deren Welher noch unenvikkelm Fliggel haben und deren Flügelrippen heinnbe ganz mit jenen der Toleoporien übereintlumen und nur dem merkwindigen Unterschied zeigen, dass die Vurderflügel mit einer sicht staten Rippe ih versehen sind, weiche den Toleoporien gänzlich fellt und dass auf den Hinterflügeln Ant 3 u. 4 unf Kinnan Pankte untspringen. Die Ruspen sind keine Stattkarer.

Die folgenden Gattungen waren fübler van Treitschke als die Gattung Lemmetophilie vereinigt aufgestellt, Will man tennen, an sie es bolding mit Uppanchel nach Proppsende zum Fogolften an sonderen, indem hal fast ganz gleicher Bildung der Weiber doch die Manner zu auffallende Unterschiede darbieten. Die gemeinschaftlichen Merkmale sind.

Rapf hlein, die Beharnung weilig, doch zemlich anliegend, von der nberen und histeren Orbits nach verza zwischen die Fibler convergierend, und fer Sturme eningermassen ein abhängendes Scholycken hildend, Zange half fast fahlend, sam zwei kuraen, weichen Fäden hestehend, hald harnig und eingerollt; bei Stein-Auflarenne aben greich beschappt.

Nehenaugen und Nehenpalpen fehlen.

 12 Rippen: 1b deutlich, 7 u. 8 aus Einem Stamme, die Spitze umfassend oder 7 in die Spitze. Hinterflügel fast halbkreisförmig, mit abgerundeter Spitze, von dem nicht vertretenden Afterwinkel an bis zur Hälfte gleichbreit, dazu allmählig und ohne merkliche Aushiegung zur Spitze gehend. Aus der Mittelzelle 6 Rippun, 3 n. 4 ans Einem Punkt. Farbe aller grau oder bräuulich, stanbig, ehne sehr scharfe Zeichnung.

L. Deutliche Nebenaugen.

Dasystoma

Il. Keine Nebenaugen.

1. Die Weiber mit nicht ganz entwickelten Flügeln, die vorderen mit lanzettför miger Spitze.

Discrnea. Semioscopie.

2. - den Männern gleich gebildet.

Genns 42. Dasystoma Curt.

Lemmatophila Tt. - Dup. -- Cheimophila HV. - T. -- Diurnea Haw. -- Exapate Zell.

Tab. III. fig. 24.

Beide Geschlechter baben deutliche, von den Augen weit entfernte Nebenaugen; diess dürfte genügen. um die von Curtis angenommeue Trennung von den übrigen Lemmotophilen beizubehalten. Die Palpeu stehen horizontal vorwarts, das spitze Endglied ist unter den langen Bersten des Mittelgliedes fast verstecht. Zunge fehlt Fühlerglieder des Mannes scharf abgesetzt, verkehrt conisch, jedes noch einmal se lang als breit, jederseits mit zwei verschieden gestalteten Haarpinseln. Flügel des Weibes stumpf, balb so lang als der Hinterleib.

Die Ranne lebt frei.

Genns 4t. Diurnea Kirb. - Stpb. - Dup. Tab. III, fig. 10, 18, 19, 20, 23,

Chimabache HV. - Zeil. - Lemmatophila Tt. - Dup. - Tortrix Ku. - Crambus Tt.

Keine Nebeuangen, andeutliche Zunge. Die Fingel des Weibes aur halb entwickelt, von der Länge des Historicibes, mit scharfer, geschwungener Spitze. Die Palpen anliegend beschuppt, se dass das dünnere, spitze Endglied weit versteht. Die erste Art zeichnet sich durch sichalförmig aufgekrümmte Palpen und lange Haar-

pinsel der Fühler aus, daren je einer jederselts sm Ende jedes doppelt so langen als breiten, keulenformigen Fühlergliedes steht. Die Franzen der Vorderftügel sind ihrer ganzen Länge usch auf den Rippen dunkler durchschaltten; von 1/3 und 2/3 ihres Vorderrandes geht ein dunkler Schrägstrich gegen den Innenrand, warzelwäris lighter angelegt.

Die bekannte Rsupe lebt zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Geans 45. Semioscopis HV. - Zell.

Epigraphia Stoh. - Dap. - Lemmatophila Tt. - Chimabache HV.

Tab. III. fig. 21, 22,

Vou veriger Gattung nur durch die gleich gehildeten Weiber nuterschieden. Die Psipen stehen wie bei der zwelten Art derselben herizontal verwarts, die Fühler sind nur ganz kurz gleichförmig gewimpert. Die Saumlinie der Vorderflügel ist zwischen den Rippen dankler, ansser einem Monde auf der Querrippe findet sich noch eine dankle Stelle hel 1/8 der Flügellänge.

Genns 46. Depressaria Haw.

Haemylie Tr. - Dap. — Tichonia, Pinarie, Agonopteryx, Epsleuetia, Acompeia HV. — Tortrix I., — Pyralis F. — Exacretia Stt.

Tab. IV. fig. 3-5, - Tab. XI. fig. 40.

Mittlore bis grosso Schabee mit breiten abgernndeten Flügeln, der Saum der Hieterflügel vor dem Afterwinkel elngobogen, der Hieterleib flach gedrückt.

Kopfhaare schappenartig, dicht polsterartig anliegend, Schaitel hreit. Nebesangen ansserst blein, doch dentlich. Zange gerollt, auf der Rückseite grob heschappt.

Nebapajjen sehr kien, über der Zangeawarzel gebrozzi, Palpon sehr grots, parallel, siebelförmu bech ber den Kopf hänstiteigend, das Mitteljitei länger sis des Endglied und dicker, besonders durch grotse Schappon, welche dackformug jederzeits abhängen nud daderch dieser Glied dreiockig erscheisen lassen, lo seiner Mitte citwas dicker als an den Enden; Endglied pfirmenformug.

Fühler wie bei Plutella, Glieder scharf abgesetzt, selten jedes zwolto Glied etwas eckiger vortretend wie in fig. 5. Die dünneren Glieder etwas langer; das Wurzeiglied freistehend, nacht, an der Vordorseite gegen die Worzei mit einer Reibe langer Borsten.

Vonderligel langelfornig, hei macken fast wicklerznig, rheinholdisch; nach hinten wenig breiter. Franzen nittellang, gegen des Altervisiale nicht viel langer, ill einfacker Thellengelinie; Saenlinie grob zehwarz punktirt, sellener unbezeichnet. 12 Bippen 1 b stark, 2 + 3, 7 + 8, 8 in de Fligerispito. Zeichnung sehr anbesimmt, oft in der Mittellangliele 2 denkir Punkto, der eine in der Mitte der Mittelzelle, bei 1/3 der Fligerispito, der nach ander an brene Ende, weischen dem Urgering ihrer Rippe 3 der

Eins ehr reine Gitting; einige Gelechien m. (nanomlich Ferbascelle m. Lemniscule), welche aber bei Z. seine Gittingn Tjesolophen bilden, sieden um nachten, unterscheuden sich aber leicht darch das hitzere Mitteligited der Talpen, das durch seine gegan die Spitze lingeren, nicht divergrenden Schappen dreisekt, ger scheint, die fablenden Nebenangen, die fehlenden Borsen des ersten Fühlerglinden, die vor der Spitze atwas nanesechwönften Binterfluser und den Ultsetrielb.

Die Raupen lehen zwischen leicht zusammengesponnenen Blattern oder Bläthenstieles, viele auf Dolden.

Genus 47. Epigraphia Steh. - Dap.

Tortrix WV. — Pyralis F. — Lemmatophila Tr. — Semioscopis HV. - Zell. Is.

Tab. Ill. fig. 11-17.

Mittieffrense Schabe von wicklerformigem Habites, Royl labie, went; wollig, heise Debensegen. Zange sich beforenige utsliegend, Gield 2 prob bescheppt, oggan des Ende etwes dircher Fähler mit zahnartig rordretendene Ecken jeden zweiten Gliodes, sehr harz glotchmanist gewinnpert. Bono zienlich zurz, Vordertschienen 23 in lang als ihre Schenkel, Mittelagorene hinter der Mitte. Varderlägel 12 Rippee 7-4, 7, in die Heigenjate, is hachte. Histerlägel 8 Rippee, 3 u. 4. auf Einen Paukt.

Genns 48. Carcina HV.

Tortrix WV. - H. - Pyralis F. - Phibalocera Stpb. - Lampros Tt.

Tab. IV. fig. 6-9.

Wichleratiger Babling, Fühler fast so lang als die Vorderftigel. Kopfbarre ganz anliegend, en der Silrne einen nichtsagend. Nebenangen fehlen. Nebenaplen gebreuzt. Zunge stark. Pelpen mittelgrens, eichelförnig en dem Kepf auftrietgend, dum; des Mittelgiled arch einmal so lung und dich sie des Endglied, gegen des Ende dicher, epindriech; das Endglied vertikal, fadesförnig, fen der Liege der Verderfäggel, dich bersteffernig, fend Gerick, die Glieder gleich, betriet nich sing besonders ord dem Rechus extert degestet.

Die Roupe lebt zwischen zusammengespennesen Blättern, in England bäufig anf Birnbanmen.

Geens 49. Psecadia HV. - Zell. - Dap.

Yponomeuta Tt. - Lit. — Erminea Curt. — Melanoleuca Stph. — Aedia Dup. — Alucita F. — Chalybe Dup. — Anesychia et Disthymnia HV.

Teb. III. fig. 28. 29.

Mittlere bis grasse Schaben mit abgetundeiten Fligeln, deren Frazen gegen den Altervibalt haum lieger werden. Kepf willegend beschoppt, eben se die sichellfernig anfistigendes Palpen. Reine Nebeausgen. Die Füllerglieder gleich, schuf abgreckt, weräg linger die breit, gleichmassig durz gewimpert. Starte Spiralungen. Mittlesporane etwas vor der Mitte. Verderflügel 12 Reppen: 7 + 8, 7 in die Spitze, 1b schaff. Histerflägel 8: biswellen 3 + 4.

Von Fponomente durch die grösseren, nah an der Stiree fest parallel enfsteigenden, sichelförmigen Taster untrankeiden, deren Mittelgiled dicher und länger ist als des spitze Endglied Den Hieterfüggele fehlt der derchsichtige Fleck, sie haben 8 Rippen.

Die Ranpen leben gesellscheftlich, aber frei.

Genus 50. Lampros Tr.

Davycera Stph. - Dup. — Oecophora Ltr. - Curt. - Zell. — Adela Tr. — Alucita F. — Harpella Scht. — Enicostoma Stph. — Stenoptera Dup. — Incurvaria Stph. - Dup. — Esperia, Alabonia, Tichonia,

Galanthia, Carcina, Orophia, Antispila, Borkhausenia, Denisia, Schiffermülleria HV.

Minagroses Die mittelleies Schaben mit ziemich breiten Flügels, deren hintere bei den heineren Arlend.

Ambei tezentforing werden. Vorderdigen mit is Rippen, 1b gezen den Seum destlich, ans uns de Officiale Forder.

7 + 8 (bei Adhieux, scheinen sie gesondert), 7 in den Vorderrand. Hinterflügel mit 8 Rippen, 2n. a. gegebet aus Eisem Parkt. Die Polypen anliegend beschungt, sicheforinge untstetzen. Die Falter beiter weiter

Unterschlede dar, welche zu Abheling I. II. benatit wurden, in II. treten die Glieder abwechaziest schaft wet und diese haben lange flazspinnel bei Geoffwoydie, Subpharvelle, Proborcielle, lange Wimpern bei Cinnemomes, Processila, Schonfferelle, bei den übrigen sind sie gleichmissist tansent harz gewimpert; Trinipselle hat schaft ebgesetzte gleiche Fahlergieder, die kam linger als breit und gleichmissig karz gewimpert sind. Mittelsporace hald in held vor der Mitte.

Die wenigen bekannten Runpen feben in faulem Holze, in Schwämmen oder unter Banmrinden.

Genus 51. Carposina Zeli.

Tab. Xil. fig. 1. 2.

Wieder ein wicklernriges Anzelsen, was noch durch die stellenweise nefpeworfenen Schappen der Vorerfingle erments wich. Korf insellich ernhweilig, den denne Schopf. Kinde Rebenaugen. Palger weitig divargirend, abne nichtbures Endglied; in der Art beerboppt, diess ide ganz camprimir und grene die Spitte finitverzu hängend erzeichne; ich Sichweider leich das Endglied an kleinens Verseck vor. Die Faller den Mannetsehr imm pluselnrig gewingert. Vorderfügel berüt, nach hanten wenig breiter, wicklenung; die Francen lang,
Schoppen einem Ann. Biererfügel den Alberheifering der Art vor der nicht ganz timpfen Spitter seinen sangeschweift. Die Mittelsperinen dentlich hinter der Rittle. Vorderfügel mit 12 Rippen, alle genandert, 8 n. 9 sehr
mit beitammen, 31 warzeiswich ist der der Biegelnister teichnen. Binterfügel den Bippe 5 n. 6

Genus 52. Hypercallia Stph. - Cart. - Dap.

Tortrix WV. - Pyralis V. - Cercine HV. - Lampros Tt.

Tab. III. fig. 40. 41.

Wikterstiger Habins, doch darch die grossen Palpen sehr naspreichken, Vorderfügel citrengelb mit behardnes gekreiten Streifen. Selcheit bathende Obeath. Keine Nebenagen. Zunge tark, chempip. Pelpen von halber Körperlinge, anliegend beschuppt, dirergirend, Glied 2 schief anfestigend, comprimirt, 3 halb no lang, spilt. Fühler mit abrechschied eckig nank varnreienden Gliedern und 2 langen lässpinach jedes Glieder, Beine anlingend beschappt, Varferschausen über halb so lang als hier Scheekel, Mittledsprase händer der Mitte. Vorderfügels mit ansgeschwangenen Samm und scharfer Spitze. 12 Rippen 7 + 8, die Spitze umfassend, 15 stark. Hinsterfügel 3, 2. n. auf Eltem Paukte.

Genns 53. Anchinia HV. - Zeli

Fugia Dap. - Palpula Tr.

Tab. III. fig. 30-32, - Tab. XII. fig. 9.

 zus Einem Punkte. Schenhei ziemlich gleich laug., Verderschleuen um 1/2 kürzer, Hinterschieuen nm 1/3 länger als ihre Schenhel. Mittelspornen bald in bald binter der Mitte, Schleuenblati fast bis ans Ende.

Die Ranpen leben frei.

Genus 54. Enteontoma Stph.

Anadetia et Chimabache HV - Lampros Dap. - F Teb. 111. fig. 37. The net me -

Ebenfalls wickhreretiger Hibitus mit angeworfenen Haurzechojen der Vorlerdigel. Kopf anbegend behaut, die Haurz wireben den Führen einen gernde verstehanden lielnen Kogel bildend, Zange niemlich stark. Nebenpulpen andentlich, gelrenzit. Palyen sehr lang, nicht viel divergriend, zehwach sichelfornig anbetegend das Mittiglied über doppelt is lang als das Endglied, grob beschappt, die Schappen abwärts divergirend. End-giled fern, andelfornig.

Fühlterfrieder abweckendel styeralhalt voertehmed, lassensi turz gietchnistig gewingert. Vorderfügel sehr meit, ganz wicklerartig. Franzen harz, gegen den wenig zugerundens Afterwinkel etwas linger, aber nicht vortretened, mit doppeller Theilungsteinie; Sammlinie tekwarz pankirt. 12 fügpen: 2 + 3, 7 + 9. Histerfügel finst bahlbesiffernig, vor der stumpfen Syltze etwas ansgeschweift. Hipp 3. 4. und harzem Sünt, 3-8 parallel. Die mitterna Spermen der Hister-Einemen sichen hauter der Mitte.

> Genas 55. **Topeutia** HV. - Zell. Epeleustia HV. - Palpula Tr. - Dap. Tab. III. fig. 34. - Tab. XII. fig. 7. 8.

Mittigireus Schaben mit breiten Fingeln, deren aller Sum vor der scharfen Spitze deutlich garchwangen, deren Fauser agen den Affervield kaum linger, auser der schaf denkale Susmitten des areit oder Neue State in der State der

schmalere, viel spitzere Flüggli; die hinteren den vorderen gleichlirbig, während sie bei den Manaera braugib sind. Die drei Arten stehen sich echt neh, kammen in Ungarn, den Alpen und zum Thelle dei Wien vor. Genns 58. Moloncollin Zell.

Harpipteryx HV. - Dup. - Tr. Tab. XII. fig. 12. 13.

Mittelkleine Schabe, mit sichelförmig zurückgebogener Spitze aller Flügel, besonders der vorderen, deren angemein lange Franzen eine scharl dunkle Theilungs- nad Endlinie führen. Kopf huglig, anliegend behaart.

Keine Nebenagen. Pelpen fint langer in der helbe Körper, timelnic stark direnjired, ver- aber usch mehr obwurit gewicht, bernit mit langen, hortionautigen Schappen beretzt, welche die beiden Endglicher nicht unterscheiden lansen, mehr auf - ost abwarts gerichtst sied, ohne jedoch ackarfe Kantee us bitden. Alle Pflegel mit uichtförnig ungebogener, charler Syltzer, die vordern schan von der Wurzel an ziemlich breit, ihre Pranzes inn, gegen den Aftervinkei weseil jadager, auch um Vordernunde gegen die Syltze serk erdeulich; ihre Theilanglisie, ihr Ende und die Saumlinne scharf donkel. Vorderflägel 18 Huppen: 16 deutlich, 7 + 8 die Syltze unfassend. Historiegen is gesondern. Mittelsprache hierer der Mitte.

Von Topentie durch die sichelformig emgebogene, nur nun den nagemeis langen Francen gebildete Spitze der Vonderfäuger verschieden; die Angen kliener, die Stirme hatigier vortreiened, die Föhler auffallend weit ver den Augen eingesetzt, die Polpen bis nan Ende gleich buschig beschuppt, so dass dan Endglied ger eicht zu underzeheides die

Geens 57. Protacts m.

Anchinia Coste. - Zeil. Ent. Z. 1850, p. 148,

Tab. XII. fig. 21, 22,

Kittine Schabe, citentich planp, mit masing breiten Flegelin, die vorderen breiter, mit genebungsgene Samen om des der andere Spitze. Die binderen mit gemeinsteren Samen end sicht en schafter Spitze. Die production, 2 n. 3 der Vorderfägel und kurzen Stieft, 7 + 8 der Spitze unfannend. Franzen, Stemmline und Hippen ombeschichen, nur ein schwarter Prakt im Ende der Saumlinis. Osg. f. Augen, Angen, angen der Phypen wie dei Topoutie, met lausen die Palyan gut dein Bedglied unterscheiden und eine dei fold bie 1/3 fiber Lange am wie dei Topoutie, met nassen die Palyan gut dein Bedglied unterscheiden und eine dei //3 fiber Lange am Gelickten, von den geweich, von desse gesechen gereier, während die de Topoutier ober gesechen gereier, während die der Topoutier und der Geschen geschen gereier, während die der Formatie erscheiden. Mittelsgornen binter der Mitte. Vorderschienen wenig klützer sie ihre Schenkel. Fählerglieder diewerkeise de chiger vorterschen gleichnanzig siemlicht kang gewinnert.

Genes 58. Pterolonche Zeil.

Mittelgrosse Schaben mit schr zehnnten spitzer Pflagele oud ihnen fast gielch langen Fühlern. Alle Pflagel gelichkerle, sehnnt und mag, mit sind geschwargenen Sunn mat achter? spitze, die verderen mit 1s, die hinteren mit 2 geschwierten Rippen. Rippen 7 der runderen geht in die Pflagelspitze ans, 6 e. 7 der hinteren entspringen nur der verderen Abheitung der Mittelerhe. Keine Zeichung, um die Rippen denkler. Zonge od Nebensagen scheinen en fehlee. Die Pilpen sind inng, mehr hängend abschappe, die Schappen des converen Rickens dereiben nund manieten aufgeletler, die Geitzler vertreckt. Fähler die, fint vom der Lange der Vorterflage, die Gieder nicht langer als bent, nach vom arten, die mit der die Rippen der Rippen. Die Vorderflage, die Gieder nicht langer als bent, nach vom arten, die mit gesch die Lange der Vorterflage, die Gieder nicht langer als bent, nach vom arten, die mit gesch die Lange der Mitteller der Ritte, wenig langer als der Kangeoren; deren Mittelleren der Ritte, wenig langer als der Kangeoren; deren Rittelleren der Ritte, wenig langer als der Kangeoren; der kange die Kange der Kangeoren; der Angelen der Kangeoren; der der Ritte, wenig langer als der Kangeoren; der Stutte sie Qualet erschein!

Genus 59. Pleurota HV. - Zell.

Macrochila Stph. - Dap. - Palpula Tr. - Dap. - Eupleuris HV.

Tab. III. fig. 35, 36. - Tab. XII fig. 14, 15.

Die Ranpen scheinen sehr verborgen zu leben, da bei der Hänfigkeit and Grösse der Arten noch keine entdeckt ist.

Genna 60. Rhinosia Tr. - Dup.

Alucita F. — Plutella et l'peolophus Stph. — Harpipteryx Zell. - Tt. - HV. — Hypeolopha, Ochromolopis, Abebaea, Acompsia, Anodetia, Autoses, Anesychia HV.

Tab. XII, fig. 31-35.

Mittelgrosse Schaben, alle von ziemlich gleicher Grösse, mit scharfer, bisweilen fast sichelformiger Splize der fast gleichbreiten Vorderflügel, mit langem Barte des zweiten Palpengliedes, ons dessen Wurzel das dritte, plienemelforsige aufsteigt. Koptebestrung ond dem Scheitel einen Schopf bildend.

Die Ranpen leben frei.

Genus 61. Theristis HV. - Zell.

Plutella Stph. — Pteroxia Guén. · Harpipteryx Dup.

Tab. X11. fig. 16-18.

Laage als ein kleines Hakchaa anfwarts. Die Fühlerglieder slad gleich, langer als breit, treten stark ackig vor, hann gewimpert. Mittelspornen vor der Mitte.

Die Ranpan leben in kleinen Gesellschaften in lockeren Gespiansten.

Genns 62. Amarsia Zell. Tab. XII. fig. 19, 20.

Schaben mitterer Grisse mit abgrandeter Spitze der vorderen Niged, scharfer Spitze der Indetena, deren sam vor ibr ist angezebwangen und auch dem Gescheldert versichelen geliedene Flagen. Ginz das Aussehn mittelgrosser Geleckler, des sweite Falpengiviet Geoprianti, nach vorne und naten in einen langen Schappenhar versitagert, das dittie beim Hamen gan matichtab, riebn wiche beir lang prinnensformig antisciped, Die Füllergindere abwechende eckly vortreiend, pliefebnasieg barz gewinspert. Mittelsporane in der Mitte, Vorderfügel 22 Rippers: 12 field, 2. n. 3 geomedre 7. + 3 in den Vordernal. Mitterlagen 8. n. 4 et § 1-4. 1

Die Raupen lebeu in den Herztrieben, deren Blätter sie zusammenspinnen.

Genns 63. Hypsolophus F.

Nothrie, Oxybelia, Anodetia HV. - Palpula et Phinosia Dap. - Macrochila Stph.

Tab. XII. fig. 23-27.

Mittelgrase bis mittere Schaben mit fast gleichbreiten, mehr oder weniger spitzen Vorderfängeln und dierzefrenden, romes Palpen, derem tilleres Gilei ands voren und unden lang gebriert, das Endiglied uns der Worzel des Bartes pfriemenformig anfeiejen lissel. Köpfbeharnung panz nallegend, in die Mitellinie des Scheitels causergirend. Fähler mehr vor zil über den Augen, sohr kurz gerumpert, mit abwechstels schaff vortreidend Gilderin. Nebenaphen fehlen. Mittehporene binterfer der Mitte. Vorderdigel mit 28 jugen, bloweiten 2 + 3, lamer 7 + 8, lettrier immer in den Vorderrand, 15 fehlt. Mitterfügel 8 Rippen: 3 n. 4, dann 6 n. 7 amb beisammen oder gemonischklich untspringend.

Ich finde keine scharfe Grenze von Getechie, dem alle Merkmale geben über. Rippe 2 n. 3 der Vorder-Rögel ist schon bei Quederindung settennt. Nebenaupen abben nur Bertellun D. Opfentiellun. Der Richteriellun. Der State zweiten Palpengliedes fladet sich auch bei Gel. verbarcelle sebr Inng und dicht, wie bei den typischen Hippsolo phen. Die sichelteningen Vorderfügel felben bei Berdellun, Juniprafultu. u. Margindellun u. Margindellun.

Die Raupen leben wicklerartig.

Genns 6t. Sophronia HV.

Pleurota HV. — Glyphipteryx HV. — Macrochila Stph. — Harpipteryx et Palpula Tr. — Harpipteryx et Rhinosia Dup.

Mittlere bis kleiné Schaben mit sichelferniger Spitze der Vorberlüged, langua Franzen mit mahrzen danklan Theilungslinden. Der Bart der Plajene besteht wecht an gezonderten Borsten. Starte Rebenaugen. Mitspornes weit kleiner der Mitte. Vorderfüged mit 12 Rippen, 15 fehlt, 2 von 3 welter aufersat als 3 von 4, 7 + 8 in des Vorderrand. Hitsierlügel 6: 5 birweit an 3 + 4, Immer 6 + 7.

Genns 65. Megacraspedus Zeli.

Ppsolophus Zeil. olim. - FR.

Tab. XII. fig. 43, 44.

Den Gelekien sehr auh, die Francen hartfernig, anbezeichert, die Weiber mit kleioeren Flügelo, deren hintere bei einer Art ganz sehand lanzentiformig sind ohne Spar von Ausbigung vor der Spitze. Das zweite Falpengiled zeichset sich durch spartame auch noten und vorne weit abstehende Bonsten aus. Ocellen. — Vorderflügel 12 Mpppe, 16 felit, 7 + 8 in den Vorderfrand. Hinterflügel mit 8 gesonderten Rippen. Mittelspormen hinter der Mitte.

Genes 66. Gelechia HV.

Lita et Oecophera II. — Gelechia et Fpsolophus Zell — Anacampsis Cott. - Stph. - Dop. — Lita et Acompsia Dop. — Nothrie, Agenopterys, Finaris, Abebaca, Epselutia, Scythropia, Mesopheps, Eadrosis, Preps, Tebema, Hypatima, Brechnia, (Knooda, Argurethia, Chrystesthia, Tichetripis, Aristotelia Hyp

Mittiegrosse his mittellicies Schaben mit breiten vor der schaften Spitte nangeschwangene Hinterflagel and steis febiender Rippe 1 b der Vorderflagel. Die Pulpen nood sichelfering anlegkrümmt, das zweite Glied dicker, seine Schappen soch noten olleregfrend, das draite spitt pfriemenformig. Die Fählergeleder treten abweckelnde derwa eckly vor ond sind gleichmussig karz gewimpert. Die Mittelsporsen stehen dicht hinter der Mitte. Osellen abhen oer wenige Anhen oer

Die Rippen der Verderfügel bietes oelten Abweichangen; 7-8 gebt in den Vorderund; ser bei Blemeditet, Betterdie fallt 3, dem nicht 7 einde mit 7 eine Jedent ist 7-bei Legelfult 3, bei Legelfuld ansereten sech 5 e. 6. Die Hinterfügel bieten öftere Abweichangen, halt sich alle Rippen gewodert, halt oor 3 n. 4 gestleit, halt ein 6 e. 7, of 3 n. 4, 6 s. 7. zagielst, gebelfult Ripper Taist in die Sjütte der Vorderrendes sen, 8 orreicht zur dessen Halfte. Als Typas der Hinterfügel sehe ich an, wo 3 n. 4 auf Einen Fault, 6 n. 7 auf Einen Sieles selbergen. Diese Unterschiede in Reparentienfe bonetie ich inkt in Abheidungen bennten, Hells weit ist in derselben Art binweile abzeindern scheinen und zu nah verwandte Arten tressen würden, theils weil ich nicht in Abheidungen bennten, den

Die wenigen bekannten Raepen ieben wickierartig.

Genus 67. Anacampsis Curt.

Brachmia, Acompsia, Carcina, Nothris, Denisia, Chionodes HV.

Tab Xil fig. 36-38.

Diese Arten sied auf derch das hübstliche Merkmai der Palpen voo Gelechie gesondert, indem deren Mitteiglied ganz anliegeod beschuppt, nach notee schneidig ist.

Die Raupen lebee wichlerartig.

Genns 68. Mesophleps HV.

Rhinosia Dop

Tab. III. fig. 33. - Tab. XiI. fig. 28-30.

Auch diese Gattang noterscheidet sich nur durch die Palpen von Gelechie. Das Mittelglied ist auch oben und naten schneidig beschoppt, die Schappen oben gegen die Warzel am längten nod abstehendisch aus Endglied kellen, fleedernieg, sahzig seitwarts so der Spitze des mitturen enstplenged. Kleine Ocelien. Mittelsperanen hinter der Mitte. Vorderfüngei 12: 7 + 0 in den Vorderrand, 1b fahlt. Hinterfügel 8: 3 + 4, 6 + 7.

Genns 69. Eupicuris HV.

Megacraspedus Zell. - Calotripis HV. - Cleodora Cart. - Alucita Dup. - Plutella Tr.

Vier sehr übereinstimmende Arten, von denen bis letzt unt Strigtella ellgemein bekanet ned mit Dolosella und deren Verwendten von Zeller als eigene Getting Megacraspedus aufgestellt wer.

Mittelkleine, schlanke Schaben mit sehr schmalen, gleichbreiten Flügeln, uebezeicheeter Seumliele, aber drei oder vier scherf duuklen Theiluugsliuieu der gegee den Afterwlukel sehr langen Franzen, die sich gegen den Afterwinkel verlieren und deren lanerste, stärkste, sich gerundet um die Spitze beremzieht; die Spitze am Vorderrande mit drei weissen Schrägstrichelchen oder Pünktchen, von 2/3 des Vorderrandes lauft ein längerer gegen die Mitte des Saumes, welcher hier in der Regel ebenfalls von zwei weissen nnhestimmten Schragstricheichen durchschnitten ist. Die Mittelzelle oller Flügel reicht his zu 3/4 ihrer Lange, Rippe i der Vorderflügel ist gegen die Wurzel gegebelt, von 1h keine Spur, 7 u. 8 nacheinender ens 6, eusserdem elle Rippen gleichweit entfernt; auf den Hieterflügein ebenso, nur 6 u. 7 eus Einem Paukte eutspriegend.

Kopf genz eeliegend beschuppt, schmei, mit kaglig convexer Stirue; Nebeueugen deutlich; Fühler mehr vor als über den Angen entspringend, sehr kurz gleichmässig gewimpert, die Glieder ahwechselnd sehr scharf sagezabuig vortreteud, die eedereu viel langer. Zunge stark. Pelpen sichelformig aufstelgend, doch Giled 2 u. 3 tedes für sich ziemlich gerade, 2 mit haarartigen Schuppen, welche gegen vorne und unten en Liege zunehmen. 3 pfriemenartig zugespitzt. Die Mittelsporuen der oben feinhaerigee Hinterschienen deutlich hinter der Mitte, der aussere fest his ou's Ende reicheed. Kopf, Thorax und mittleres Palpeuglied hei alleu welsslich.

Sie leben gesellschaftlich en Syngesesisten und fliegen bei Tage.

Geous 70. Cheiaria How. - Zell. - Dup.

Hengtima HV. Teb. XII. fig. 40.

De auch hier Rippe 7 n. 8 der Vorderflügel nach elauuder aus 6 entspringt, der Bart des mittleren Pelpengliedes von dem gewöhnlichen der Gelechien ehweicht, noch mehr der Schuppenhöker auf dem Rückes des dritten, so habe ich die Haworth'sche Gattnng beihehalten.

Kein Ocell, ehwechselnd eckig vortreiende Glieder der naregelmässig dankel geriegelten Fühler; Mittelspornen vor der Mitte. Die borsteuertigen Haare des Mittelgiledes der Pelpen hilden nech naten eine Schneide. Hinterflügel 8: 6 + 7.

> Geous 71. Recurvaria Hew. Scuthropia HV.

> > Teb. XIV. fig. d.

Rippen der Vorderflügel wie bei Chelaria, Hinterflügel; bei Leucatella 6 n. 7 gesondert, bei Nigricostella leag gestielt, die Splize umfessend. Pelpen sichelformig, des Mittelglied nach unten divergirend grohschappig. Fühlerglieder abwechselnd vortretend.

Genns 72. Parasia Dap.

Meteneria Zell, Is.

Tab. XII. fig. 45. 46.

Kopf knglig, mit sullegenden Schuppen hedeckt, Scheitel hreit,

Genns 73. Lecithocera m

Carcina Zell. Is. - Phibalocera Dup.

Teh XII fig. 10, 11.

Mittelliene Schabe mit zehmalen Pfegeln; schwerz, mit duforgelben Pelpen, und Pablern, letttern leng and dich, auflegen becheppt, erge ads Eefe mit schaft vortreenden Ecken der jiechen Glieder. Royf anliegend geh beschappt, mit überhängenden Haeren um die Püblernistigung Keine Nebenangen. Zange. Palpen gerns, sichelformig andeisegen, aufleigen beschappt, Gliede Zeungrimint, 3 plienmenformig, wend giftere. Vorderscheuns 34 so lang ein ihre Schabelej, Mittelparnen binter der Mitte. Vorderfügel 19: 2 + 3, 7 in die Spitze, um 7: 9, 8 j. 18 febb. Hinterfügel 8: 3 + 5, 6 f. 1

Genns 74. Colotrinis HV.

Chauliodus Tr. - Dup. - m. synnps. gen. - Elachista Zell - Epermenia HV.

Tsh. XIII. fig. 1. 2.

Mittelieien, ziemlich hante Schaben mit breiten, in die Geern gezeichneten Vorderfügeln, deren Somme netwonungen, deren Spitze etwer sichelberung, deren Franzen mit danhet Thinlagen um Röcklinis, deren Inmennend mit zwei vorsichneten Buschein grüber Schappen. Die Mitserfügel sind inneutlörnig, Kopf unlitgend beschappt, Sitzen course, unter jeder Falbervurzei dei Interpressel. Falben mit nie werbeiden des jeder vorsichneten Giedern, gleichnessig ziemlich inzur gewinpert. Pappen ziehelforung untletzung zu nieste zu zweisen zu dem Kabel der dieser Gleisen schabenden, diesen als mit zu zu zweisen. Aben war mitten zu zweisen zu dem Kabel der dieser Gleisen schabenden, diesen allem die zu zu zweisen. Arzeiten der der Binstrutsenzigieder mit inzeheitrigen Boriten, die Mittelsponnen vor der Mitte, deren innerer zicht his zukden treichnet. Vorefrügel mit 12 prozederten Röppen, ib wa Stume dentlicht. 1 his 2 die der Fügelführeg embyringend, die Contairippe his zur Mitte. Hinstrügel mit 8 geunderten Rippen; 6 setzt sich als schweche Eminisprüppen ist des Mittelzeich mit, 2 geta his 3,04.

Die Renpen leben wicklerertig.

Genus 75. Mompha HV.

Cosmopteryx HV. - Elachista Tt. - Dap. - Zell.

Mittelleine his Isleine Schaben, mit ganz aultgend beschoppten Ropf, augliger Bittne, fedenförnigen Benen. Jedenförnigen Benen. Jedenförnigen Stepenheim, der Beider abvorkscheile verse schligt versteren, aber nicht gewinners siest, einkelfer miger Belgen deren drittet Glied nicht oder ham ältzer ist sie des zweise. Keine Nebenaugen. Vorderschlessen merklich kärzer sie her Schachel, Hinterschemen dicht langhaufen, fem Mittelsporense in oder hinter der Mitte, deren einkarer auf Eede inst erreichend. Vordersfägel mit 12 Rippen, her Epidobielle, Permutatelle, Glibblierelle, Connerbedfelle 13 I nammarits gegebalt, 7-4 B in der Vorderfagel mit 12 Rippen, her Epidobielle, Gemutatelle, Glibblierelle, Connerbedfelle 13 I nammarits gegebalt, 7-4 B in der Vorderfarel. Hinterfägel auf 15 gesonderfelle. Anhamistelle naturabetalle sich durch die vor der Mitte scheheden Mittelsporten, einfache Rippe 1, ham angedenten Rippe 10, den sich vorderfarel mittelle nicht sich vorderfarel. Mitterfägel 16 + 7 auf sehr harzen, nedentlicken Stiele Vorderfägel mit ter Armsen floher.

Die Raupen leben wicklerartig.

Genns 76. Pancalla Stph.

Oecophora Dap. - Zell. - Chrysoesthia HV.

Tah. XIII. fig. 20, 21.

Mittelkiene Schahen mit græsses sichelformigee, gistten Falpes, deren Glied I fast to lang als 2, pieteken, gielchanistig grörigenfer Falbergiebern and silhertropfiger Varderfigket. Nog anlegend sentillicht beschappt. Warzel der Fälber verkheit constch. Zangs start. Reine Rebessungen. Verlerfiggel 12 Rippen, der innere Akt ere Glabel van 1 Sent andestulch, 15 Heblit; T + S in den Verderrand, 2 fle dick na Verderrand. 2 fle dick na Verderrand. 2 fle dick na Verderrand. 2 fle stick na Verderrand verder na V

Geons 77. Cyphophora m.

Butalis Dap. — Oecophora Zeil. Tab. XIII. 6g. 7, 8, 9.

Mittelgraus Schaben mit sehr schnaden Niggeln, zuräckzichzener Spitze der vorderen und zwei meillen allenanden Schapenbebern liegt ihren innerenden. Sog niellegend berüchtigt, Fährer die kleinforfen, etwaß fachgerfeit, mit gleiches Gliedern, welche viel breiter als lang und abse Wimpers sind. Falpen schwach scheilbraut, 2 etwas naukachpuft, 3 mib er lang, falt und deplet. Vorderfelten werdig iber bei den glein über Schweid. Hinderschiesen laughanig, Mitvolgarnen hinter der Mitte. Vorderfeltget mit 12 klupen, 11 samm- und warmeibratt gegabelt, 7 e. 81 des Vorderrad, 2 weit un 3 enterpfagene. Hinterfelge is 5 + 6.

Genns 78. Cycnodia m.

Porrectaria Stph. - Haploptilia HV. - Elachista Zeil. - Dup. - Adela Tr.

Tah. XIII. fig. 13. 14.

Mitelheise ganz schoeeweisse Schabe mit zienlich breiten Flagelin. Kopf auliegend beschappt, Stirre nich, Palpon zienlich borzontal, bein, Giled 3 abts o lang als 2, spitz. Fülber harr und dünn, mit übwechselnd vorretenden Glieden, gleichmissig sehr hurz gewinpert, die Warzel mit langen Borsten abwärte. Mittelsporren der Historschienen in der Mitte, sobr innen, Vorderfläger mit 12 Ripope, hi dentlich, 7 + 8 in den

Vorderrand, meechmal fehit eige Rippe, dage 6 + 7 in den Verderrand. Hinterflügel mit 8 oder 7 Rippen, 2-5 oder 4 ie gleichee Zwischeerkemee eetspriegeed, 6 + 7 oder 5 + 6 oos der scharfce Spitze der vorderen Hälfte der Mittelzelle, oue 7 ooch eie Ast kurz vor dem Seum zum Vurderrend, die Cestalrippe reicht bis zor Mitte des letzteree.

Geees 79. Hypatima HV.

Occophora Zell. - Dup.

Teb. XIII. fig. 15-17.

Mittlere, grace oder erdbranne Schabee obne Gleez Kepf antiegeud beschuppt, erstes Fühlerglied cylicdrisch, oach unten ae der Worzel mit mehreren starken Borsten, mit ebwechselnd stärker vortretenden Giiedere, ziemlich leng gefraezt; Palpee pfriemenförmig, anliegend beschuppt, Glied 3 nur balb so lang els 2. Mittelschieses in der Mitte. Vorderfügel mit 12 eder 11 Rippen, tb dentlich, 7 + 8 oder 6 + 7 in den Vorderrand. Hinterflügel mit 8 eder 7, 3 + 4, oft statt 5 + 6 nur Eine, welche sich als Theilungsrippe der Mittelzeile fortsetzt.

Geeus 80. Pyroderces Zell.

Teb. XIII. fig. 29, 30,

Mittelhleine Schabe mit sehr schmaieu Flügeln, die Spitze der verderen weissgezeichneten sicheiförmig zerüchgebogee. Kopf auliegend beschappt, Füblerwurzel cylindrisch, die Glieder der gleichmässig kurz gewimpertee Geisel abwechseled sehr scharf vurtretend. Palpee gruss, sicheliörmig, Glied 2 gegee des Eede sehr verdicht, nach outen burstig, 3 eben so leng. Mittelspornen ver der Mitte. Vorderflügel mit 12 Rippen, die Gebeioog von 1e sebr undeutlich, 1b feie ober schorf; Mittelzelle sehr schmal; ous der Subdersalrippe entepringt Rippe 2-4; 5 e. 6 eotspriegeu obne Verbindong neter sich und mit anderen Rippen; eus 6: 7, 8 zum Vorderrand; die Cestalrippe diesem sehr eah. Hieterflügel mit 8 Rippeu, 2-4 aus der Subdursalrippe, 5 frei, 6 + 7 ist Fortsetzung der Subcostalrippe aud umfassen die Spitze; 8 dicht am Verderraede.

Genus 81. Tichotripis HV.

Elachista Zell, - Dup. Teb. XIII, fig. 10-12,

Mitteikleice Schabe mit sehr schmelce Figgeln, deree vordere as der Spitze scherf sicheiförmig umgebogen; deree luseoraed mehrere Schuppenzähne hat. Franzen mit dunkler Theilungslinie. Die Fükler leeg oed duen, mit ebwechseled vorstehenden Gjiedern, dentlich gewimpert. Paipen raub besehappt, Glied 3 halb so lang als 2. Vorderschienen 2/3 so laeg els die Verderschenhel. Mitteispornee bei 1/8 Verderfügel 12: 7 + 8 die Flagelspitze umfesseed, 2 schr weit von 3 entspringend, th augedentet, 1 schr kerz. Hinterflügei mit 8 Rippee, 6 u. 7 gestielt, der Stiel setzt sich els Vorderraud der zwischen 5 u. 6 getheiltee Mittelzelle fort. leeenraed der Vorderflügel mit starkes Schuppenzabsen. Mittelspornes bei 1/3.

Genus 82. Chionodes HV.

Butalis Tr. - Dep. - m. sycops, gen. - Scythropia HV.

Tab. XIII fig. 18.

Mittlere Schabe mit 3 weissee Flecken der Vorderflügel. Kopf enliegend beschuppt, Stirne sehr breit. Fühler mit abwechselnd mehr vorsteheeden Gliedern, welche langer als breit ned gieichmässig ziemlich lange gewinners sist. Werzeiglied vorse bornig. Falpre sichelfürst entisteigend. Pfriemenförnig, ebse abstehende Backbappun, Endiglied über halb en nag at das Mittelgied Musicapiend erf. Halberten hater der Mittellien hater der Noderfläge in beschappun, Endigen der Franze der Noderfläge in beschende. I i Rippen, 10 deutlich, 6 + 7 die Spitze emfassend. Historitiget 7 genozeder Rippen.

Genus 83. Ochromolopis HV.

Elachista Tr. - Zell. - Dap.

Mitteltiene Schabe, Vorderfügel bleigene mit 2 erugene Luggestrelfen med 3 scharf schwarzene Pankten. Opp daufgened neutliche bezehoppt, "Appen schwech ischelfording, Kediglied fine gleiformig, artere aber allekt dänner at 2. Fälber übernil dicht sitzt gewinspert, mit abrechtede schaff vortretesdes Gilledern. Historischene kurb kontrell, Mitteligenene der Mitte Vorderfängel is Röpen, b. gegen der Saum dereitlich, 2 die grande Partastrang der Sabberatrippe, 6. + T die Spitze enafisseen, 10 vor der Fälgefalteit entspringend, ich containtippe his ther der Mittel hannes, han Am Vorderrande, Historifique; especialiseene Mittelteid, edr Schlams zwischen Rippe 5. 6. eingekalicht, von da nus die Thelingsvirge der Mittelteile; Rippe 6 n. T nus der Spitze erreitiben aus Eleze Pauls. 6 erreicht bai die der Vorderrand, enth her linges desemben his sher der Mittel

Genns 84 Metriotes m.

Butalis Dep. - Aplates m. syneps. gee.

Tab XIII. 6c. 19.

Mittelleine Schabe, bleiglütfarbig mit gelben Franze der Hieterfügel und der Historbeise. Palpengied 3 brurer als 2 Fühler Indesförmig, beim Manne etwan flech gerückt, obes Wimpere ach Zinne, Mittelberein in der Mitte. Verderfüger mit 10 Nippen, 5 + 6 die Spitze umfasseed, 1b ziemlich dentlich, die Cestalrippe anh no Verderrande. Historfügen im 7 geresederten Rippen.

Geors 85. Tebenna HV.

Tichotripis HV. - Elachista Tt. - Dep. - Zell.

Tab. Xili. fig. 25, 26,

Mittelbiese die kieles Schaden mit zwei Hischere liege des Innecenseden der Vorderfüget. Fühler dien, mit abwechteid etglere vertereisend eilledern, her den deschliche en tregelansiege Wimpers, Rediglied der Palpen hab es inng nod diener zis das im Eede deschligere Mittelgiele. Mittelspersen in oder kleier der Ninte, Vyrderfüget mit 2 Schappendelchere nochkier den inneranden, er und hister der Mitte. Der Verderfüget baben 12 Rippers: 7+ 8, oder 11: 6+7 is den Vorderrined, In ist des Mixelle nech nammentie gegebolt, ih felkti, kleierfügel für 2-des neder Schaderringhe, 6-6 feit nie der Mitte, mit 7 nicht verbanden. Demognian stimmen die Rippen falt zun mit der Gattung Momphie übereile ond ist ner die offene Mittelzeile der Historfügel den Voterrichkeit.

Genes 86. Psacaphora m.

Schiffermülleria HV. - Elachista Tr. - Zell. - Dep.

Tab. XIII. fig. 22-24.

Mittelkeine bis kieles Schaben mit prachtvoll orange gesteckten und godigetropten Vorderstügeln Kopf od Palpen aelingend breit bleischuppig. Fühler dick, etwas breitgedrückt, die Glieder gleich, ziemlich scharl abgesetzt, breiter sin lang, nicht oder enregelmissig gewinpert. Das Endglied der Palpen körzer als das Mittel glied. Mitchyporae hei 1/3 Verderfige 187: 1h field, 7 + 8 eder 6 + 7 in den Verderring; die Contaitippe nah am Vorderring, die den Subdersalighep, 5 + 6 fiel nam der Mitte. Der Ubstrenchied von Coptaphore legt also nor in der allenen Mittletzlied der Mitatlepul, jener von Tehenne in der Bilding der Fahler, der Sielling der Mittletpursen auch dem Ministlippel.

Genus 87. Stagmatophora m.

Elachista Zell. - Dap. - Tr.

Tab. XIII, fig. 27, 28.

Mittelheise and kleine Schaben mit stamplien silher- oder metallickeigen Vorderslegen und linearen Hierafagein. Kapf aufregend breitscheppte. Philerwarral verkehrt conisch, Geisel dich, gegen die Spitze dünner, gleichabzig kars gewinpert, die Glieder ahnecheiled vertretend. Palpen lang, sichefflumig anglehappen, sallegend beschoppt, Glief 3 pfriemenförnig, so lang als 2. Vorderschienen last, so lang als ihre Schenkel, Mitterfagensen hater der Mitte. Vorderslegen mit 2 Hippen, 7 v. 8. in des Vorderrad aus c.; la felte. Die Gostzirippe siemlich entferenz vom Vorderrande. Hinterfägel is: 2-4 aus der Subdorsalrippe, 5 frei, 6 + 7; die Gostzirippe dicht am Vorderrande, fast his zus Spitze.

Die einsige bekannte Art der Ranpe minirt.

Genns 88. Gentodoma Zeil.

Coleophora Zell. olim. - Dup. - Ornix FR.

Die von Herr Zeller angegebenen Unterschiede von den Colcophoren im Rippenverlaufe kann ich nicht finden. Die Trennung von ihnem dürlte sich desshalb nur auf die Metalltropfen der Vorderfügel und die Verwandlungsart erinden.

Die Raupe ist ein Sachtrager, geht aber aur Verpuspung in die Hobie des Stieles, in welchem sie sich win schräg stehendes Gospinnste hildet.

Genns 89. Colcophora HV.

Ornix Tt. — Porrectaria Haw. - Stph. — Haplaptilia, Poeciloptilia, Apista, Eupista HV. —
Astyages et Metallosetia Stph. — Demophila Cart.
Tab. XIII. Bz. 31. 32.

Nekessages und Nekespippen sind nicht zu unterscheiden. Fühler über halb so long ist die Vorderfüge, mit dickeren, meist lingerem sie dicken Warzeljich wielche sei vielen Arten nach nenn am verne siehende beschuppt ist und einen Schappenpissel führt; die folgenden Gjeder schmen an Dicke schault ab, zo dass die ähtige Giesel sich gegen die Spitze wenig mehr verdannt. Vielen Glieder, welche immer deutlich in unterscheiden, unten au fiber Werzähälte nies echnif-schwarze Line führen. Köpper obse Anzeickunge, Der After mit einer Ossete, nahrer welcher meist dentlich eine Legestenkel verständ. Beite: Vererhenhend mit Schleene gleich ineg, letztene wanig diener, obse abstahendes Schieneshitt. Ternes eitwas laegar, filled i hat sin neg als 2-3 nammen. Mitterkleinene etwei laegar ein Stechneid, die littererhenene deppet in to laega in ihre Schendel, ober lang fein hahnar, mit zwei langen Sparapasern, das mittere weit leisert der fillen. Ternes ützerzeit sie selbst. Verderfüger mit Bingare, aus der Schieneringsbeg 2. n., aus der Schienstingsbe 4-5, aus Sunfgreichnen, derbenge zu erhalten. Die Gestleinstag die der Schieneringsbeg der Schieneringsbeg 2. n. aus der schieneringsbeg der schieneringsbegge der schieneringsbeg der schieneringsbegge der schieneringsbeggen der schiener

Die Weiher meist kleiner, mit dentlichem Legestachel, oft schmäleren spitzen Vorderflügeln, deren Spitze bei manchen Arlen verwärts geschwungen ist.

Die Artes sind ausser Deutschland auch weuig beschert, sie finden sich vom ersten Frühlug bis in den Herhat, die meiste geeflichaftlich, wiel in Unzuhl (Coespilitiella, murzingende, nordipmelle,) Die Raupen sind Schringer und leben auf den verschiedensten Pflanzen, Bäumen his Grösern. Ich glaube auf Eine Generstein nanehmen zu duffen. Die siegestliche Fingeründ sehelnt gegen Sonnanntergung zu sern.

> Genns 90. Timagma Zell. Is. - Dup. Acchmia Zell. nlim. - FR. - Dep.

> > Tah. XIII. fig. 33-35.

Mittalkinis his hieise Schuben, grun oder macillirbig, mit dorte die gruben Franzes samments berliere recheinendes Vorderfügeln aus des Rechmien Hinterfügen. Kopf kauglie, ausliegend neutlichzeppig. Aggen klein, Zauge stath, Palpen schrigt hingend, gerech, fast deprintir, Glied 2 a. 3 gleich hang med dich, die Kain war 2 aber etwas varragend. Füller harr, elde, nicht gewünger, mit harren, gelischen, gehärt Abgenetzte Gliedern. Nedemangen deutlich. Vorderfügel mit 10 his 12 höpen; 15 febit, 3 + 6 ster 6 + 7 die Spitze. Gleine Angenetzte Gliedern. Nedemangen deutlich vorderfügel mit 10 his 12 höpen; 15 febit, 3 + 6 ster 6 + 7 die Spitze. Gleine Spitze, dieser deutlich vorderfügel mit 10 his 12 höpen; 15 febit, 3 + 6 ster 6 + 7 die Spitze. Gleine Spitze, dieser deutlich vorderfügel mit 10 his 12 höpen; 15 febit, nurüch 2 febit, ausgeprängen Abgen 2 febit deutlich vorderfügel mit 10 his 12 höpen; 15 febit, nurüch 2 febit ausgeprängen. Ausgeben 2 febit deutlich vorderfügeln der die Hippen 3-6 wie bei des anderen Arten; 16 stend auch die Flügen berütger, der Abg 1 mater beschapen.

Genns 91. Augasma m. Elachista Dup. - Zell.

Tah. XIII. fig. 36. 37.

Mittaisleins, plumps, hupfer- und erzgüriglinzende Schaben mit usvert schamke Himerflageln. Ragis, anlegend bezeichpt. Pfährerunzt verlecht consiste, Gestel die, benomders gegen die Werzel, mit gelichen, schwech abgesteiten, horzen Gliedern, abach Wimpern, sicht viel über die Hillie der Verderflageln. Being. Physio hangend, gagen die Braut genetz, ningsand benchappt, fillet 2. 2. gleicht nag. appra. Zeuge dentlich. Hinterschienen aben langhansig, Mittalsparens gleich hinter der Mitte, der innere an Kade reickent verderflagel mit 3 blyma, 13 gegen der Warzerf dentlich. 2. 2 nan der Süberschamippe, afre, is Sen der Süberschampt, der Greitliche (M. Gleitlichen) diete zu Werlerschaf, his zur Mitte. Hinterflagel stat geschwengen, die Centalschap (d. d. mat Verbrerzed his zur Spitz, de Mittelspare, c) in die Spitz, des Süberschampt, der Centalschap (d. 2. gezehle).

Genes 92. Lyonetia HV. - Zeil. Poeciloptilia HV. - Elachista T.

Tsb. XIII. fig. 38-40.

Die Raspen miniren, verpeppen sich aber aesserhalb des Biattes. Deppelte Generation.

Genes 93. Schreckensteinin HV.

Oecophora Tr. - Elachista Zell. - Dap.

Tab. XIII, fig. 3.

Mitteileine, Jässende Schaben, deren Verderfügel nicht viel breiter ist die histeren, mit sehr schargen geschwangenen Sum, scharfer Spitze, denahen Längstinlen, hertreifsruigen, andereichendere Franzen, inzeutsfermigen Mitterfügele. Kreif gass anliegend giberend beschappt, die Fablergieder dicker und übere als der Goderspis, schäffer abwechsetund verstebend, viel bitzer gewinpert, Talpen weitiger zusä, beien Rebenungen. Verderschlonen wem figer hat die lang als die Schenkel, Mitterschapen ein fiese langen fliesen, ihre Mittelsporten hieter der Mitte, deren langere hie an das Ende reichend. Verderfügel 12 gesendert Rippen " dicht gegebelt, von 13 heine Spare in der Verderrad. Mitterfügel i Sparender Rippen wir Gederichen der Verderrad. Mitterfügel i Sparender Rippen wir Gederichen der Verderrad. Mitterfügel i Sparender Rippen wir Gederichen.

Geees 94. Endresis HV. — Zell. Scardia Tr. — Occophora Stpb. — Lita Dup.

Tab. Xill. fig. 41.

Mittelgrosse Schaben mit schnesweisene field en diehktragen, schwarz gerüngtene Sedglied der Palspe, graweitigte Worderfagte mit brimüllerene Franzen. Kogt zeitigend beschappt, Falspe zong, sichelförmig, "nilegned beschappt, 2 länger and dicker sie den pleimenforminge dritte. Fählerwerzel unter genn die
sien int statele Sesten, die Glieder der Geitel absweckend absaff vortretend, gliechnissig in ng zwimpert.
Nebenanges deselich, Mittelsporene vor der Mitte. Verderfägel 12: 1 worzelwirts laten mit der Andentang
einer Gabeleng, it Sammirist destillet, 2 was 3 wite einerfägel, 7 + 8 in den Vorterrand, 1 weit warnelwirts,
13 zicht his zer Hilfte. Hinterfägel 7: 3 + 4, 6 in den Verderrand, 5 bis zes 34 desselber; der Verderrand
as steher Varzenfähle backlit vertretend.

Genns 95. Occophora Ltr - Zell. - Dap.

Pryss, Euoto, Scythris, Hypatime, Ochromolopis, Oxybelia, Galanthia HV. — Enoimis Dap. — Butalis, Adela Tr.

Tab. XIII. fig. 42-47.

Mittatyrena bie mittalitien Schaben mit schaulen, ziemitch gleichbreisen Vorderfügels, derre Franzen nahrerung, absekschest und gene den Altervinkel liegers find und eicht beilberen, die schaufers Hitter-fügels, derre Same beid eines geschwangen, bald ganz gerade, deren Sjütze aber inmer scharf ist. Kopf seinen Stepen und der schaufen der schaff ist. Kopf seinen Stepen und schollerung, schwach anfeitigend. Hiterachienen sussen langkangig, die Mittelsporans hieter der Mitte. Die mannliches Fähler gleichkansig gewingerie, die Glieder sinderscheid eine Verstehend, zur bei Armeisfie die Glieder gleich, langer als breit. Vorderfügel mit its oder 13 Nippen, 7 + 6 oder 6 + 7 die Spitze unfüssend, bie destlich. Hinstungel 7: 5 a. 6 manne gewooder, of Austr 4 a. 5 auf Einem Fants oder Sich.

Die Ranpen lehen wicklerartig.

Ganus 96. Argyresthia HV. - Zeii. - Dap.

Eusta HV. - Oecophora Tt. - Argyrozetia et l'ponomeute Stph.

Tah, XIII. fig. 48-52, 54. 55.

Kleine Schahen, weiss, silher- oder guldgianzend, mit kleinem schlankem Körper, schmalen Fiügeln, die vorderen ziemlich gleichbreit, mit stark convexem Vorderrand, langen, gegen den Asterwinkel sehr varlängerten und vortretenden Franzen, die Hieterflüget lanzettförmig, mit geschwangenem Vorderrande, gerundetem Sanme und scharfer Spitze. Vorderflügel mit von der vorlotzten Rippe vor der Spitze glemlich plötzlich rückwarts gehrochenem Vorderrande und 11-12 Rippen, 1a wurzelwarts nicht gegabelt, i h gegen den Sanm ehen so stark, 2 bis 9 in ganz gleichen Zwischenräumen verlaufend und entspringend, 10 oder 11 weiter entfernt und bis auf 1/3 der Flügellange sich der Warzel nahernd, geschwangen und mit dem Vorderrande eine dichter heschappte Stelle einschliessend, deren Schappen schwerer abzureiben sind, 11 u. 12 nicht die Flügelmitte erreichend. 8-10 ans einer schwach angedeuteten Anhangzelle. Hinterflügel mit 8 Rippen, 3 n. 4 anf kerzem Stiele oder Einem Punkte, 5 n. 6 anf sehr langem aus der inneren Half e der Mittelzetle oder dem Theilungsrippchen, 7 aus der vorderen Ecke der bei weitem korzeren vorderen Ha fte, 8 nur die Halfte des Vorderrandes erreichend. Kopf hreiter als hoch, Stirne fast noch eizmal so breit als der Darchmesser eines Anges, anliegend beschuppt. Schoitel federbuschartig behanrt Fühler wenig vorwarts der Mitte der Augen eingefügt. Glied 1 sehr gross, comprimirt, nuch vorne horstig, die Gileder, gagen die Spitze deutlichar, ahwechseind eckig vortretend, dicht kurz und gleichmassig gewimpert. Zunge stark. Nehenpaipen und Nebenangen fehlen. Pnipen schräg hangend, von doppeltne Kopflange. Giled i halb so lang nis jedes der heiden folgenden, für sich sichelförmig anfgehrummten, fadeaförmigen, anlingend beschappten; Endglied spitz. Vorderschiepen wenig kürzer -. Hinierschienen fast doppelt so lang als ihre Schenkel, der letzteren Mittelspornen vor der Mitte, deren innerer fast das Ende erreichend.

Sie ieben ziemlich gesellschaftlich, manche Arten in Unzahl auf Banmen and Stränchern; vom Mai bis in dan Angust.

Die Ranpen lehen wicklerartig.

Genns 97. Telehobia m. Teichobia synnps. gen.

Kinne Schehen, alle Fliggt siemlich betig, mit abgernedere Spitze, die vordere visselt, die bistern kopfermetallisch. Sliven siech, Augen zeinmich helte, wrichen die Fisher baugt is Scheifelichepf bereits; diese harz und dich; hre Glieder kinner sie heit, verschet canisch, en here Wurzel sehr verengt. Palpon divergienes, Glied 2 v. 3 gleich lang, 3 etwas diener och diaponed, 2 schen an Kode harvig, sie Zonge sehe ich sieht. Die Mittelspersen vor der Mitte. Vorderfügel mit 13 flippen, fa wurzelwirzt schulich nicht gezähelt. He werzelwirzt sichtla, alle geosofert einspringed, f. in der Vorderrand, i in zu 10. de Wordernad nicht erreichend, 13 sicht his zur Mitte. Hinterfügel 3 geonderte flippen, alle in gleichen Zwischeuriannen, 6 ist Ferstetzung der Theimpertippe, 3 der Schootshrippe

Geors 98. Swammerdamia HV.

Tebenna, Mompha HV. — Tinea Dap. - Zell. Is. Tah. XI. fig. 15. 16.

Die Raupen lehen wicklerartig und bensgen nur die Oberselte der Blatter.

Genns 39. Ocnerostoma Zell.

Argyresthia Zell. alim, - Dap.

Tuh, VIII. fig. 35. 36. - Tsh. XIII, fig. 53.

Kliens, allbergrees Schabe mit walligem Schaltel and arvischen dem Fählern herzhänkagendem Schapfe nach ann ze schender kleinen, an dar Farest herzhängendem Palpen. Die Fähler gereit vor ist den Augen eingerfügt, genabert, Worzelgiled eivem fischgefrischt, auch unten herzigt, die Geisel gegen das Rade vertrümmt, mit absrecklarisch schrift vorstehender die Geren Zenge schwert, gereill. Mittelgramen vor der Mitte Vorderfügel mit 3 kippen, 13 nahr feln, als Subdarnlippes nessel kat 2-3 zum Sunn, dann ist die Mittelfini mitte vorderfügel mit 3 kippen, 13 nahr feln, als Subdarnlippes nessel kat 2-3 zum Sunn, dann ist die Mittelfini mitte vorderfügel mit 3 kippen, 13 nahr feln, alle Subdarnlippes nessel kat 2-3 zum Sunn ist die Mittelfini mittel vorderfügel mit 3 gehaften dem der Sunn Mittelfinik dem Auftrage dem der Sunn schaften der Sunn Mittelfinik der Sunn in 2-3 z. 4. + 5 auf gehrechnen Siele uns der Subcastalrippe (b., weiche in die Spilise auslindt, die Cestalrippe (b. mittel gehaften dem Spilise auslindt, die Cestalrippe (b. mittel gehaften der Spilise auslich der Spilise ausliedt, die Cestalrippe (b. mittel gehaften der Spilise ausliedt, die Cestalrippe (

Genus 100. Stathmopoda Zell.

Cosmopteryx HV. - Zell. Is. - Dap. - Ornix Tr.

Tah. IX. fig. 17 u. 22.

Die Flagerlippen unterschelten sich diesterch von Retroechofen, dass unt den Vorderflägen b. + 6 in eine Vorderrand aussiarien, 5-9 genu parsilei, 9 went hinter der Flagelmitte entspringt; unt den Rinterflägen 2-5 sos der Sabderstellippe, 6 + 7 die Spitze unfinsend. Die Faller der Minner mit ungemeite langen zurem Hinnpraselb. Das erste Tarrenglied um Ende mit niem steifen Berstenkrauer, die Hinterschienen mit einem solchen niem fem Turzengen leisen Durenausstelligen.

Genas 101. Batrachedra Zell.

Cosmopteryz Zell. Is. - Dup. - Orniz Tr.

Tah. IX. 6g. 18-21.

Mittelleine Scheben mit nefflined langen, schmiten, fint gleichbreiten Vorderfügeln und lineuren, aberst schmit lanstelleine gestellteringer blieterfügeln. Den nied vorderfügeln die Franzene mei fein kanformig sind, zu leisen nie selbe nech histen eicht breiter erzeichnen. Der Kopf tritt lagelig zw., itt aufgeged und glanzend beschappt, die Zonger ist start, die Feipen inng, tickloffering inteliegend, princensoffering, auflagende beschappt, die Zonger ist start, die Feipen inng, tickloffering inteliegend, princensoffering, auflagende beschappt, die Quest uns die gestellt, abs. Die Fabler langer als die Hälte der Verderfügel. Bie Hinterschienen dher abgeste inn gleis die Hilterscheinen der unterschienen die der interscheinen der unterschienen die der interscheinen der unterschienen die der Verderfügel absol der Greiferigen des Stans nicht über, 2. 4 ans der Substantispe, auf lagen den Stans nicht über, 2. 4 ans der Substantispe, 3 unt der Substantispe, auf der Substantispe, die Gaustispe leich die Stan verdermade bis gegen densen Mittellien, die Stantispe leich die Stan verdermade bis gegen densen Mittellien, die Stantispe leich die Stantispe leich

Genns 102 Commoptoryx HV, - Zell, Is. - Dup.

Wegen Mangel van Exemplaren kann ich die Merkmale dieser Gattung hier nach nicht feststellen.

Genns 103. Coriscium Zall.

Onix FR.

Tab. IX fig. 23-25. (fig. 23 nicht richtig.)

Mittlere bis kleines Schaben mit sagemein ingen, schnnien Rigein, sehr inagen, dirergirenden, etwas geniefes, zweigelerigen Nebesplane, geharten Mittelligheide der Pilapen, weithes karen ist als das ditte, primensförzig aufstagende, aber etwas raube. Nogf auflegend beschappt. Fählerwarzel cylindrich, Gleist aus lang als die Vurderlingel, ne dade gemilt, mit ejindeken, langen, schat depestaten Gliesten sha Wimpern. Zunge spiral; keine Nebessagen; Mittelgamen var der Mitte. Ligustrinellum: Varderlägel: 12 Rippen alle gesendert, is alstilb kar Mittel des Innernades, ib Schaft, 7 in der Varderrade, 41 lik sich zur Warzel, 12 diekt am Varderrade alkt his zur Mitte. Mitterfügel: 2-4 aus der Sobderstänppe, 5-6 uns der Sobderstängen, der Cattilpine par his zur Warzel, auch die Aussetzt un-

deatlich, 15 nur am Saum dentlich, aber doppelt, 4 + 5 aus der sehr undentlichen Spitze der Mittalzeile, 6 in den Vorderrand.

Die Ranpen leben wicklerartig.

Genas 104. Gracifaria Haw. - Zell. - Dup.

Alueita F. - Orniz Tt. - Haploptilia, Poeciloptilia, Calotripia, Cosmopteryz HV.

Tab. IX. fig. 29-32, - Tab. XIV. fig 2,

Mittalkleine die kleines Schoben, Hablies der Corbecien, aber leicht derch den fahreden Bert des mitterchieren zugenglieder zu auserracheiden, oben so dorch die grobe abstehende Beschappung der Mittelschienen nat Mittelschende Verderfügel mit 11-12 genoderten Rippen wie dort, I.a genakungen, 1d beir fein, 6 der 7 in den Verderrand. Hinterfügel mit 8: 2-4 nus der Subderstlippe, 3-4 G Fortsetzung der feinen Mittelfippe, weich der den Schregen in die Statze untiedenden Subdeaffinger verbande falt.

Genns 105. Ornix Tr. - Dap. Tichotrivie HV. -- Gracileria Cart.

Tab. IX. fig. 26-28. - Tab. XIV. fig. 1-

Mittelbleise bis kleine Schaben mit ziemlich breiten, quergezeichnetes Vorlerfligelo ned lang eissemigen, ziemlich spilten Hinterfligeln. Rogel abstabend beschuppt, nuch bis zur Mittel der Stimmte herben, mis sehr gesen Augen, der Scheinlechoff uberhaugen, flagten lang indelefformige, stems abstehend beschuppt, dus Endglief den längste; Nebenpalpen sehr deutlich, halb en lang, divergirend; Zeoge statt. Fährerjliefer zietich, längen absteht, angewinger, schaft depestutt, Mittelsperen bei A.V. Vorderfligen mit geschlessener Mitterflied mit 18 lipten, 2-3 in den Saun, 4 - 5 anf langem finiem Silter. Hinterfligel mit Skippen, 2-3 aus der 18 mit der Schotsperinder, der flehen Mitterflige, welche den inneren Rauf

Die Raupen leben in eigens gerollten Blättern nud sind in der Jugend Minirer.

der Mittelzelle bildet; ans dieser 7 znm Vorderrand nüchst der Spitze.

Genus 106 Pocciloptilia HV.

Elachista Tr. - (Elachistus Spin, 1811, eine Hymenopteren-Gattang.)

Tab. XIV. fig. 3-9.

Kleise bis kleinst Schaber von matten, meist weistlicken, graum oder schwarzlichen Ausreha, mit weisisch geziechenden, an Samen in der Regel breiten Vorefrügeln. Kopf ausgegen behant; Sinze breit und flech. Palpen sichelfrümig, divergirund, mit gesch abendagen, die die weigt kürzer nie 2 Fabler mit abwechte dersen erzigen versiechende (lieferen, naueret kurz gleichnausig germeper) bis Mittelspran vor der sich die versiechen die germen der der sich die versiechen die germen der die kürzer abstalle die Spitz uns der haten, die der vorderrüngen mit für ist 18 kippen, 13 tranh, 2-1 is den Summ, 3-6 hald die Spitz uns die seine die sich die Spitz uns der der vorderrüngen der die Spitz uns der vorderrüngen der die Mittelieft geschiedens.

Genus 107. Chrysoenthia HV.

Elachista Dup. - Tr. - Zell.

Tub. XIV. fig. 10-14.

Kleine Schaben mit zollegelben, sulbergetrupten Vorderfügeln. Kopf anbegede metallich beschappt. False gernde vorstehend, nalegende hendhappt, Gilled 3 langer als. 2 spitz. Falberwarzet meldick, ones fatch, Gelsel dick, obse Winspern, die Gilceler zienkie beharf abgesetzt, breiter als lang. Mittelprenes vor der Mitte. Vorderfügel 1:1 St. D felt, 7, 6-1 in 6 St. Stam. 7 in die Spitz, edech fast in der Vorderrügel, 6-7, 4f in als am Sanne. Hitterfügel wie bei Aritöpila, aber die Subdorszlippe nicht gegebeit und uns der Mittelippe keine Benne, Gelsend, 2 schafe, 3, 5 uns der Mittelippe keine Sann, 6-1 in Geselbe schafer vorderfürzeisch, der Vorderfügel vorderfürzeisch, der Schafen der

Siccella bildet viellescht eine eigene Gattung.

Kiele, gaz anscheinber, grandrans Schäden, vom Aussehe der kleinsten Occophorm. Kopf anligend beschappf, Falpse ochwas ichtelfenne, field 3 lätera ist 2 Fallerwarzel farz verbahrt onsiche, Seitel mit lang consichen, gleichmissig gewinperten Giedern, deres Keich geges die Földerspitz hin fast i namanahratig vonstehe, Mittels por ne so bei Jd., Vorderlägen mit 10 Rüppen, 5 – 6 in der Vorderrand, ib deni-lick; Illiserfügel: Subdoral- and Sabzostaftype gegabelt, letzter einen Ast zum Sanme, einen zum Vorderrand anseden, Mittelspop einfach.

Genns 108. Antiapila HV.

Elachista Zell, - Tr. - Dnp.

Tab. XIV. fig 15-17.

Kiene und gan kleine Scheben mit grossen Silbertropfen auf des breiten, violenthunnen Vorderfügent, höge faultegend mentlich berchapp. Fällen schrigt höneren, gerade, saliegend beschapp, fielde 2 n. 3 glich lang, 3 spitz. Fahlerwarzel eiförmig, Gessel in der Mitte etwas breit gedückt, die Gileder gleich, länger als breit, gleichmässig karz gewingert. Mittelspromen vor der Mitte. Vorderfäged 9: 10 deutlich, 2-4 zum Saum, aus 2: 3,6 nm Vorderand, 9 diet den vorderand, den vorderand, soll generalippe gegehelt, 23) oder einfach; aus der Mittelrippe 3 Aeste zum Saum (4-6), einer zum Vorderrand (1); 8 ziemlich eutlernt von Vorderande, his zu 25 dessadben.

Genus 109. Hellozela Zell.

Tinagma Zell. olim. — Aechmia Dap.

Tab. XIV. fig. 18-21,

Genna 110. Lithocolletts HV.

Chrysotethia.et Eucestie HV. - Elachista Tt.

Tab. VIII, fig. 27-30.

Die Ranpen miniren, die Pappe tritt vor der Entwicklung des Schmetterlings auf der natern Blattseite hervor. Doppelte Ganeration.

Genns iii. Bedellin Stainton.

Lyonetia Zeii, Is. 1847, Tab, XIV, fig. 22-29.

Mielie Schabe mit Beisert schmitten Higglis, deren Franzen nur in der Spitze der vordern schappenfing sigd, von nascheinhabren, granen ausrehen. Nogli karte, mit ister flacker Stitzen und grossen Angen, hoben, mach vorse überhängseiden Schelleischopf. Palyen hoftonomi, wenig vorsinhend, spitz, millegende Inschappel. Fibrie fist von der Lange der Vorderlight, dinn, mit howekelnied verse eiglich gevortreitenden Elleiern, sussertst kart geninpert, Warzel gross ned dich. Mittleporen vor der Mitte Vorderligtel 8 filppen, 10 fein, 2, 3-4, and est Samb, 6-7 in der Vorderrand. 7 von der Mitte, 3 mit 4 and harzen Siller. Hinterfläger inn der sult nademilichen Mittelippe 2, 3 um Samp, a zum Vorderrand. Von Commorterye darch der Schopf des Schielien harzen hangenen Filppen, die grinderen Hippens and mit Fragen anterschieden. Von der Familie der Greicheren der Auftrag der Schielien von die hangenden Filppen, die grinderen Hippens and die nicht geden Alpen genem. Die Rippen der liberfrage intimmer ganz mit Durcellerie, is der Vorderflage in anterscheiden sich durch die fleiche Stitze aller Rippen und deren verschiedenen Verland, annen der Schaffen der Vorderrand händingen Gestaltiene, überfense sordt die dendlicken Filpen nach Gestaltiene, überderen sordt die dendlicken Filpen nach Gestaltiene, überderen sordt die dendlicken Filpen nach Gestaltiene, überderen sordt die dendlicken Filpen nach Gestaltiene, überdere sordt die dendlicken Filpen nach Gestaltiene, überdere sordt die dendlicken Filpen nach der

U. farum scheint eigene Gattung. Palpen klagend wie hel Timen, runh beschappt, benochers Gited 2 un nache 3 bieren. Zungs nach Nebenpalpen sehe ich bliekt. Fähret dism, die Gliefen abwockneich dwws schiger vorsteinen. Schoff gross, mar zwischen den Fählers, such vorse gerichtet, mit überkangender Spitzs. Hinterschiesen auf dem Rucken dicht laughoritig, Mittlebopren bei 1/2. Vorderfügel 7 Rippen, 1 b fein, 2, 3 in den Samm, 4 aus 3 in der Vorderrand, 6 weit hinster der Mittle

Genns 112. Tischeria Zell. Elachista Tt. - Haploptilia HV.

Teb. IX. fig. 13-16.

Kleine Schaben mit einfarhigen Vorderflügeln. Der Scheltel mit einem Schappenschopf, weicher nach vorne überhängt und die Fühlerwurzel überdeckt; diese hilder an ihrem vorderen untern Ende einen scharfen Zahn. Gelsel mit abwechselnd schorf vortretenden Gliedern, beim Welbe nur gegen das Ende, beim Manne mit gehr langen uuregelmässig zu Pinseln gehansten Wimpern. Palpen hängend, spitz, sast so lang als die Stirne, Zunge stark, Hinterschlenen und des erste Glied der Hintertargen lang horstig ; Mittelspornen hei t/3. Die Rippen der Vorderflüzel sind Jenen der Gattung Bucculatrix sehr nah, 10: 1 b fein, 2-4 aus der Subdorsalrippe, nach 4 die Mittelzelle fast offen, 5 la den Vorderrand. Die Subcostalrippe an Ihrer Wurzelhälfte ansserst fein, erst zwischen dem Ursprunge der Rippe 8 n. 9 stärker werdend; hier anch heginnt eine Anhangzelle der Mittelzelle. aus welcher Rippe 6 bls 8 entspringt, 10 ziemlich vom Vorderrande entfernt, über desses Mitte reichend. Hinterflugel mit einfacher Subdorsalrippe, die Subcostalrippe sendet einen Ast zum Saum, einen zum Vorderrend, Costalrippe dicht am Vnrderrande.

Die Rangen miniren.

Genns 113. Bucculatrix Zell.

Elachista Tt. - Dap. - Lyonetia Zell. olim. Tah, 1X. fig. 8h.-12.

Kleine Schahen, von matten Farhen und breiten Vorderflügeln. Der Scheitel bis zwischen die Fühler berein mit grossem Federhusch; die Fühlerwurzel bedeckt die massig grossen Augen nicht vollständig, am Vurderrande langhaerig, die Glieder der Geisel gegee die Spitze bin abwechselnd sehr scharfeckig vortretend. Hinterschienen langheerig, Mittelspornen bei 1/3, der innere sehr long, fast gekeult. Vorderflügel mit unsicherer Rippenzahl, indem die Aeste in der Flügelspitze sehr undeutlich sind und ehzuändern scheinen. Dorsalrippe (1) bis uber die Mitte des Inneurandes, ih fein aber scharf, die Subdorselrippe ist die starkste und lauft gerade durch die Flugelmitte, aus ihr hald 2 bald 3 Bippen zum Saum, aber ausserst undeutilch; aus deren letzter eine zum Vorderrand. Die Snhoostaltippe nur in ihrem mittleren Drittheil stark, nab an ihrer Wurzel entspringt die vorletzte Rippe, welche über die Mitte des Vorderrandes hisans lanft, vor der Spitze noch 2 oder 3 Aeste. Die Costalrippe 1st dicht am Vurderrande.

Hinsichtlich der Rippenhildung steht diese Gattung höher els Lithocolletis, wegen des Mangels der Palpen und der Zunge niedriger. Die Rippen entwickeln sich naturgemass aus jener der ehen genannten Getting Die Subdursalrippe gabelt sich schun öfters in drei Aeste, die Subcostalrippe in a his 5, der erste von dieser hildet gewöhnlich mit dem letzten Aste der Subdorsalrippe den gemeinschaltlichen Stamm einer die Flügelspitze einschliessenden Gabel. Der letzte Ast der Suhcustalrippe erreicht diese nicht dentlich, sie selbst ist wurzelwärts plotzlich sehr fein. Auf den Hinterflügelu sendet die Mittelrippe zwei Aeste zum Saum, einen zum Vorderrande nächst der Spitze.

Die Ranpen zerungen die ohere und untere Hant der Blatter; Jene von Gnaphaliella minirt.

Genus 114. Phytlocalstis Zell. Linnaca Ill. Opostega Zell. Is. - Dap. Tab. VIII. fig. 31-34,

Kleine Schahen mit sehr sehmalen, silherweissen Vorderflügeln, deren Spitze durch einen grob schwarzen Punkt und branne Radion hezeichnet ist. Kupf couvex, ganz enliegend boschuppt, ohne Schopf. Palpen dentlich verschend, Glied 2 n. 3 gieleb lang. Augus sich tein, Fablier dien, fint von der Linge der Varleftigel, mit gegleichen, laugen, sicht gewinperten, sichert überschlieben Die Mittelingerene der dass naghanigen littleren bei der der Warzel. Verderfügel mit 3 Rippen and geschlessener Mittelelle; 1h destlich, 2-1 in den Samm, 3 mm 4, 6-3 in der Verderrund; 1 un geleichen Paulte mit 4. Die Gostafrippe ham bis zu d. die verderrund; 1 un geleichen Paulte mit 4. Die Gostafrippe ham bis zu d. die verderrunden. Mitterfügel: die Derstafrippe nah an Sam, die Mittelfippe sich abslend, die Spitze numbeneed, die Gestafrippe dicht am Verderrande, swinnt granten Lauge nach — Die Rappen mittere.

Genns 115. Cemiostoma Zell. Linnaea III. Leucoptera HV.

Tah. VIII. fig. 24-26.

Die Raupen miniren.

Die deit bligenden, betrieb Gatungen der Schaben schliesen sich derch ihr Nebepapien zu Zeiter Innecen pleiphijds zu zu sind klube Schaben zu Leinam lanzeiffenzig him Binterfügen han gezichissene Zeite, werzeiwarts nicht gegebäter Ripps 1 der Verderfüget, demiliker, aber feiner Rippe 1, hernil abschend behaufen Ripps, gewöhnliche Johnsch jangen, indenförzigen, am hat zeiteigleitigen Rebenpapien, welche erst an der Sitne anfeteigen, dann ab- und rückwärts gebrechen sind, und muscheisfernig erweiterte Falberwarzei.

Diese des Gutungen stehen hinsichlich des Rippenverlanfs der Vorderflügel nuter sich and mit allen hängen Gutungen in neht gerigen Zusammehaben. Eine Rippe erreicht die Rinder- Geprogen ham als die einfachste Rippenhödung nuter niem Schmetteringen dursieltend angenommen werden, indem sie nar Rippe in n in und die Sahdurssliripe deutlich zolgt, aus weicher paur nule an der Wurzet ein einiger Ast entsprüg, aber sehe in und andendich, welcher der Rir eine revolle Rippe II ha ist Filippe Zusarehen ist. Die Sahestnirippe sist nut na der Wurzet deutlich, für weisterer, dem Verderrande paralleler Verlauf sehr nadeutlich, die Cestatioppe sist, nicht am Vorderrande, ham Ic seinert Linge erreichend.

Bei Trifurcula seadet die Snhdnrsalrippe schon drei Aeste zum Saume (Ast 2, 3, 4), die Snhcostalrippe gabelt sich weit in den Vorderrand (Ast 4 n. 5).

Bei Nypfecule ist zwerst eine Mittelkelle nagedonset, hat der ertsten Ferm sohr nadestlich, weil die Sahnenlungspe abserst ein ist, helt er anderen ist sie anzesten larz. Die Solvhostlirige dargen ist staffliche entwickelt, indem sie (statt bei 77/prezide mit vont) hier mit 4 Actius (hei der ersten Ferm mit dere) in den Verderrand antsallt, anderen verstetten (held der ersten Ferma and der lactiva) soch soch ein Act um Samme gehl. Der dieser Ferm setzt sied mich die harve Soldernstrippe als Act 2 hie zum Samme gehl. Der dieser Ferm setzt sied mich die harve Soldernstrippe als Act 2 hie zum Samme zu Zuelle her eine Verhalenig an Act zu der Soldernstrippe verheit wir Act 2 erstellen, dazu Zuelle her eine Verhalenig zu derekte gehabet.

1. Die Subdorealrippe iet einfach, die Subcostalrippe sendet 3 oder 4 Aeste zum Vorderrand,

einen zum Saum, Nepticula.

I. — eendet drei Aeste zum Saum, die Subcoetatrippe zuei zum Vorderrand, Prijurcula.

III. Keine Rippe der Vorderfügel gegabelt. Opostega.

8*

Ganua 116. Nepticula Heyd. - Zeller Linnaca III.

Caloptilia HV. — Elachista Tr. - Lyenetia Zell olim. - Microsetia Hew. - Stph.

Tab. IX. fig. 1-7.

Kjeine bis ellerkleinste Scheben, die Vorderflügel mit ziemlich vertikalem Sonme, mit weisslichen oder sternen Flecken eder Binden. Die Hinterschienen haben aebr atarte dornaheliche Borsten, ihre Mittelspornen vor oder in der Mitte.

Hier fadet sich zweisrell Hippenverlanf, der zusammengesentzer lässt sich jedeck so leicht aus dem einerheren ableine, Aus ich kinne generache Tramung für nöble gerache. Voreirtigte: Hippe i start, 1 ha sehr fein, Subderstirippe einsich, aubertiemt erdent, die Subcestättippe ausst in gleichen Zweitcheurinnen werd Auste zum Voreierrand, einem die Fliggeispitze und den latzet zum Som Bud ert zusammagesentieren Form halt aus der Subcestättippe vor dem Ursprung den zweiten zum Vorderrande instendan Autes ein Autschaft gestellt der Subcestättige von der Subcestättige von der Subcestätze Form in der Fliggeispitze ausstaliseide Aut für der Vorderrande in der Mittelfige eine grosse Gabel, deren niere Auf in dem Vorderrande, deren nierer in den Stammannisten. Die Ruspen misteren.

Geens 117. Trifurenta Zell. Linnaca III.

Lyonetia Zell. Is.

Tab. IX. fig. 8 s.

Minn nat bielnate Schaben, einfarby annihraben, eilberglützlatzend, wen Opportuge darch die Büggelippen, die paramenn aber gebene Benting, fail Statisch, der Hinterfolkenen, welche dem ersten Tarzengliede follen, and deren hitze dem Mitte abschede Mittellspennen naterschieden. Verderfügel: Rippe 1 a. b. dereillich, Suderstrippe geschwungen, mit derei Archit in den Stam anzilanden, die Sudeschiedpen mit zweien in den Vorderrand. Hinterfügel: Rippe 1 a. b. deutlich, die Suderstrippe sondet eine Gubel in den Stam ang land dam in die Stitze aus, Sudeschirften am Mit au. Uf reichend. — Die Russes siede makekant.

> Genus 118. Opostega Zell. Linnaea III. Leucoptera HV. — Elachista Tt. — Aphelosetia Stph. Tab. VIII. fig. 19-23.

Kliese Schaben von wisser oder stankgrauer Grundfarbe mit zuselleb vertikalen Sam der nicht sehr schmien Vorferdiegt, mit annechforing vergrösenter überbervurzte. Kepf all nie ber grossen skapen, welche aber van den noch grösseren halten Angendeckeln verdeckt nied; die achande Silme vrüncken lektieren nach aber van den noch grösseren halten Angendeckeln verdeckt nied; die achande Silme vrüncken lektieren nach horstig; Zonge felbend. Die Philorgieder gleich, nicht gewinpert, dentlich abgesetzt. Die Mittelsperene often zu der Silmerstreibere vor dem Mitt, anch des entria Traesquelde etlebruitet, Verderfügel abse Sport von Zeile oder Gabhlang der fütpen; mit flippet i talein nech twei nacher sehr fanse panisht, die erste feiner, als zu bertacken, ein zu verdez, die zist als innermaterippe der Mittelen Schweringer, ab merkelten, dann nech ein zu fan der Silmerstreibunger, den Werterrande naher, halt gan gerafs die dichte Rippe, hal 33 pitztlich feiner werdend, ist zist die innermaterippe der Mittelen. Soldsweringer, ab bereiten, dann zehe den zu fan der soldsweringer, absertieten, dann zehe den zu fan der soldsweringer, absertieten, dann zehe den zu fan der rachen. Histerfielige mit zwel feinen, egeshelt in den sonne estatenfeste Rippe, and eine Halte der Fligstlinger, welche sich hei dessen Versprung gabelt, nder anch wie bei Zeller fig. 43. — Din Raspen sind nabbanant.

Genus I. FUMEA.

I. Albe, fusco-reticulate. Weisse, danknigegitterte.

Unduiella FR. t. 38. f. 3.

Ans Ungarn and vom Ural.

- Beeticella Newn. Zool. 1847 u. 1850. Stepheus List. 1850. p. 37. Ich sah diese Art einigemale in London und halle sie für verschieden von *Undulella*; sin ist klainer und hat schmalere Flügni. Nor in England.
- II. Paliide ochracea, fuscius reticulata. Bleich ochergeib, brannich gegittert.
- Bombycella WV Bomb, F. mans. Tin. H 4.
 Ziemlich verhreitet, der Mann fliegt Abends.

Ziemlich Verbreitet, der mann niegt Abend

III. Nigricantes unicolores. Einfarhig schwarzliche.

- Puila Esp. 8omh. t. 44. f. 3. zeigt den Habitus nothdürftig, die Rippen sind auf allen Flügelo falsch, dia Zähne der Fühler viel zu viel. — ? Plumella H. 7. — WV.
 - Major, nigra, antennarum dentibus iongioribus. Grösser, ganz rein schwarz, die Franzen von ganz gleicher Farba, nicht schwärzer, dia Kammzihne der Fühler länger, gegen ihr Eude hei weiten uicht so dentlich an Linge ahnehmend, jederseits 16-17.
 - Die viel verhrnitetere und bekanntern Art; im Mai und Juni an grasreichen Stellan.
- 5. Bieboidii Reutti Beitr. z. rheiul. Naturgesch. Heft 3.
 - Hinor, fusca, eillis submetailiela, antennarum dentibus brevioribus. Reiner, resbran, die Franza mit einigen galblichen Metalitchimer, der Vorderraud der Vorderfuggl ist abachiger, dadorch ihre Spitza und ihr Sanm gerundeter, dia Kammrahne der Fühler nehmen gegen deren Ende rexch an Lange ab, fjoderseit ist -lange.
 - Von Fraukfurt a. M. darch Harr A. Schmid, waicher sie im Mai im Tanansgebirga mehrmals fing; anch auf einem hochgeiegennn Torfmoora des Schwarzwaldes, von Harr Reutti.

Ueber des pg. 17 dieses Bandes zurwähnten schneckenformigen Sick gilt Herr Restli in den Beitr. z. rhein. Nutzg. Heil 3, pg. 40 ausführlicher Nochricht; er nennt in Pr. Aufte Siebeid med cittir Rennaur men. Ill. pt. 15. f. 20-22 pg. 201. Herr Restli Inde sie im Juni erwachsen auf setemisie vulgerie (ich Mitta Juni halbgwachten auf delyseum mentenum).

Genus II. EPICHNOPTERYX.

- I. Cellula media alar. ant. cellula intrusa, mulla apicali. Die Miteizelle der Vorderfügel mit kielner eingeschöbener Zelle zwischen Ast 5 n. 6, aber keiner Anbangzelle. Die grösseren Arten, mit heristere Pflügela.
 - Griscscentes, subpetiucidae, cillis lucidioribus. Granliche, dünnar beschappte, fast darchscheinende, mit lichteren, glanzenden Franzen.
- 6. Nudetia Naturf. III. 4. 0.
 - Major, abbidocinorea, elliis albidis. Grösser, weissgran, die Franzen weisslich, die haarformigen Schappen der Flügel sind hei dieser Att am feinsten. Ass Oestreich.
- 7. Pectinella F. H. 5.
 - Major, grisca, cillis flavescentibus. Grösser, gelhgran, die Franzen gelblich. Ass Oestreich.
 - Pellucidella Mann weiss ich nicht von voriger zu nnterscheiden.
- 8. Plumella WV. H. 7.
 - Minor, fusco-cincrea, cillis flavescentibus. Branngrau, die Franzen gelblicher. Kielner.
 - Ich fing den Mann einmal in grosser Gesellschaft auf einer kleinen sandigen Stelle einer Wiese an einem Mai-Nachmittage.
- Acneofusca, densius squamata, clisis concoloribus. Erzhrann, dicht beschuppt, die Franzen nicht dankler, die Schappen alcht baarartig.
- 9. Nitidelia H. 6. Nana Brkh. Carpini Schrk.
 - Herr Bentit vermuthet makrere Arina, well er schon im April and Mai erwachsene Ranpen findet, welche im Mai und Juni den Schmetterlig liefern, un weiche Zeit man auch Sache findet, welche aris im Juli ausfliegen. Seck und Manner hann er nicht unterscheiden, vom Welbe beschreibt er zwei Verschiedenheiten unter den Namen Nitidelle n. Affinis.
 - II. - - nulla, at apicati. Die Mittelzelle der Vorderfügel ohne eingeschobene -, aber mit elger Spitzenzelle Die Schuppen nicht haarartig.
- 10. Sepium Zeller Isis 1846. p. 31. Tabulella Braand.
- Foemina barba anteanali griscofusca. Grösser, dunkler braun, mit weniger Erzglanz. Der After das Weibes mit branngraner Wolts.
 - Die Raspe auf Baumsickten, anch an Bretterwänden hie Ende Just; der Schmeiterling Mitte Juli, das Welh 14 Tage später. Der Sach mit greben Flechtenstückchen unregelmässig besetzt, die männliche Pappe tritt bis über die Flügelscheiden berans, die weihliche last gar nicht.
- 11. Betulina Zell. la. 1839. p. 183. 1846. p. 34.
 - Formina barba anteanali nivea. Das Weih hat schneewelsser Afterwolle.
 - Die Range nur auf Baumsechten, der Sack dünner und länger, mit grösseren Stäckeben Flechten und Rinden. Der Mann entwickelt sich Mitte Juni, das Weih Ende. Wenn das Kazmplar, welches mir Herr Schmid in Frankfurt a.M. als aus dem Sacke gezegen mitbeilte, wriklich hieber gebört, so nuterschei-

det es sich von Sepium wesentlich dadurch, dass die Zähne der Fühler von der Warzel gegen die Spitze hin an Länge zu- und abzehnen wie bei Nitidella, während sie bei Sepium mehr gleich lang sind und eiwas veritikaler abstehen. Die Fügel schainen mir kürzen.

Von Plumella, Pectinella u. Nudella kenne tch die Weiber nicht, es ware daher möglich, aber mir nicht wahrscheinlich. dass sie sum Genus Fumea gehörten.

Genus III. LYPUSA.

Manrella Wv. — H. 122. schlacht; alle Flügel etwas zu schmal, su verschiedenfarbig.
 Nigra, faliginosa. Glänzend rassschwarz.

Süddentschlund, Toscana, Kasan. Ich fing diese Art im Sonnenscheln fliegend in Schlägen mit Heidelbeerund Heidekrant im Mai und Juni, nie zahlreich; das Weib ist seltener.

Genus IV. SCARDIA.

- I. Fasca, alaram anterioram margiae limbali & interiore testacels. Insertand and Sam der Vorderfügel, mit unregelmissiger Begreazung, breit lichter als der Discus, kein ausgezeichnet danklerer Fieck in der Mitte des Vorderrandes.
- Polypori Esp. (Noct.) Zell. Linn. VI. p. 98, Boleti Osb. Boletella F. II. 18. Tr. Gigantella H. Beitt.

Wenig verbreitet, im Gebirge und la Schweden. Angust.

- II. Alac anteriores testaceae, fasco tessellatac. Die Vorderflügel gleichmassig braun gesprenkelt.
- Choragella WV. Boleti F. Zell. Linn. VI. p. 91. Der Name Boleti u Boletella, bald für die eine, bald für die audere dieser beiden Arten gebraucht, bleibt betser ganz unbenützt. — Mediella Tr. — H. 19. Vorderfügel zu matt. Hinterfügel zu grau. — Sppl. 313. fom.
 - Maris antennae peniciliatae; siae anteriores macula dornali majore fusca. Fabler des Mannes alt Harpinsela, velché dreimi los larg sind als lhr Darchmesser; der dunhle Fisch auf der Mitte des Vorderrandes wird auch innen breiter
 - Ranpe in den holzigen Schwämmen der Weiden und Pappeln, anch anderen Lanbholzes; der Schmetterling entwickelt sich vom Mai bis in den August (haum doppelte Generation).
- t5. Tessulatella Zell Linn. VI. p. 97. Sppi. 315.
 - Maris autenane cillatae; macuia costali alarum anteriorum majore. Fabler des Mannes mit direren Wimpers, mit starkeren Borste an Ebed jedes Gliedes, wedele nicht linger alsd als ein Durchmesser des Gliedes. Der daakla Fleck in der Mitte des Vorderrandes ist viel breiter usd wird nach lanes schauler.

Im Gebirge.

Genus V. LAMPRONIA.

- 1. Cilita alla concoloribus. Die Franzen sind den Vorderfügeln gleichferbig.
- 16. Standfussicita Zell, Linn, VI. I. 180.
 - Cinerco fusca, alls ant. plumbels, flavescenti nitidulis. Brenngran, die Vorderfügel bleigrangitansend, mit geiblicher Beimischung.
 - Aus dem Schlesischen Gebirge, nur Ein Monn bekennt.
- 17. Morosa Zell. Linn VI. p. 181. Sppt. 628. Bipunctella Dop.?
 - Griscofanca, alis ant. macula dorsall aute augulum ani frianguiori, puncicaque plerumque costali aute appieca exabilida. We eine hielen Mecaellei, die Riqui etres hirzer, die Ferbe mitter, ohne violetten oder Messingschimmer, hinter der Mitte des Inneurondes ein weises Fleckdens, beim Weile grösser und desulicher. Der fog dem hirzes Ropere gietol gefrah. Die Fühler des Mansas besonders gegen die Wurszi dich, mit chlein schrägstebendes wimpern nech eilen Seiten besetzt. Die Fühler des gegen die Wurszi dich, mit chlein schrägstebendes wimpern nech eilen Seiten besetzt. Die Fühlen lang, fisst hangend, Knöglied stwas kürzer. Alle Flügei mit gesonderten Rippen.
 - England, Glogou, each von Freiburg im Breisgen; Mel.
 - II. Ciliarum dimidium apicale album aut flavesceus, versus anguium auf obscurius.
 Fronzen der Verderfügel en der Endklifte weiss oder gelb, nur gegen des Afterwinkel dankel.
- 18. Plavimitretin H. 429. (Mann versendete sie anch als Schreiberzeile.) Der Pankt zwischen den heiden Binden hei Hühner fehit ollen heobschteten Exempleren; Streife zu gelh; manche Exemplare haben die Streife etwes hreiter, zwwellen sind sie kenm sichtber. — Sppl. 192. — Zell. Liau. VI. p. 184.
 - Claerce fusca, alls auterforthus strigis duabus transversis puncteque costall ante aptecn albh. Gress von Amersidie, oden hil kterzen Fligich. Gruhaus, giazzed, die Hinterflugel graser, die Wartshälle eiler Frances schwärzer, über die Vorderflugel geben zwei weisse Guerstelle, der hinter in der Milte eines assamwärte gebrunnt, spitzwart von diesen sich soch ein weisser Panti en Vorderrade. Die Endhälle der Frances der Vorderflugel ist weiss, aus gegen den Alterniskel gras. Die insen einer sverwicktels Kannylar feldt der vorder Guerstell der veisse Ende der Frances falten graz). Die Falter sied karz, rubs, gegen die Warzel sich etwicktelle grazy. Die Falter sied karz, rubs, gegen die Warzel sieht erweifels, dieb beschuppt, ober dezielle Opperent Guerstell gestelle der Verstelle der der Frances falten graz). Die Falter sied karz, rubs, gegen die Warzel sieht vereifels, dieb beschuppt, ober dezielle Opperent Gelegen.
 - Bei Wien in der Brigitteneu auf Nessein und Bromheeren.
- 19. Redimitetta Zeil, Lion, VI, p. 186, Sppi, 629.
 - Fraccoviolacoa, facella duabus alarum anteriorum, altera media, altera basil proplore, ellarum dimidio apicali capitegue citraisa. Ich she risige seh backhdigte Exemplere dieser Art; sie ist bedestend bleiner sit Productife, belde Bieden sind guz einfach, nar bei dem eisen die sittere, weiche anh hinter der Riggiutife steht, saher dem Inserande schwach anterbrocken, schön citrosgeib, der Warzel näher gesticht, so dass die hinter fast genan in der Riegelmiti sohk, die andere, om Inserande etwes erweiterte, näher der Warzel sit der Ritischhed. Von des Franzen ist nar chei Sellte vor der Figgispiten mersteh, hier erkein um de dullich hier weist-

gelbe Endhälfte. Die Fühler sind dick, harz, dick beschuppt und ganz schwarz. - Nördliches Europa, his Schlesien herab; Mai bis Juli.

20 Luzella H 430. - Sppl. 630, 631, - Adversella FR. - Sppl. 404.

Fuscoviolacca, alarum anteriorum fascia pone basia maculisque binis oppositis, lacteriore majore triangulari, suphpurels. On histor des Varderradides och em gelber Pank. De Francen nicht his sam Altervinkel weist. Die Falpen barr, fast hänged und indenformat, das Endfelde when hals to lang sid som histolijed, Minisporene dicht binnte den Mitte, der innere fast zom Ende reichont; die Rippen alter Flagel gesondert, Vorderfügel mit 12, Hinterfügel mit 8, jelendweit von ausmehr endernate; die she keine Zamel.

England und Norddentschland; Mai, Juni.

- 21. Pracelatella W. F. Wood 1881. Rogf nicht gelb. Piecke zu gelb. Zell. Lius VI. p. 189. 7 Mooraella II 285. hielzihehe der Poff sechwur und die Franzes der hieuterligtig gesekelt. Luxella Fr. (200 H. 215 diese ist unbekinnt). Luxella II. 120. Lius kum hielter gegengen werden, inr Kopf ist nicht gelb. Die Fleeke sind zu gelb und ausses geforent. Byp. 120. 1205. Fleetjonstella Wood 1869 passt nur amhöfring bieher, die Furben sind verfuhlt; nbeno 1865 Lersella (wohl ein Schrönklicher statt Luxella).
 - Violaccofianca, maculti quaturo oppositis abbs, anterfortbus interdum in strigam coajments. Kiener sis Auseufin, mit tarrese Flugies, Vorseleige skohn violettum, bei 1/3 und 2/3 liber Lange mit einem weissen glaucendes Fluck am Vorder und lessenande. Die beider underen Geder Warzel nahrens), sahem sich mehr oder sied in einem Strift erhonder. Die weisse Endshilte der Franzen ist im Alfereinheit und in der Flügeleigitze brann. Die Fühler sind dich, ganz gib, mit undeutlich bejeersteten Ghodern.
 - Auf dem Semmering Anfaug Juli, bai Nenstreliz im Juni u. Juli un fenchten Stellen um Sträucher. Die Range beschreibt Tr. IX. 2. 124 bei Stipella.
- 22. Warielia F. FR. t, 82. t, A-D. Zell Linu. VI. p. 793.
 - Fasca, capite aurantiaco, alis anterioribus flavo-guttatis, maculis marginis anterioris 4, interioris 2 majoribus. Braun, kopi und lisisiragen orange, Vorderlingel mit schwefelgeiben rundlicken Pankten, vier solchen Flecken am Vorderrande und zwei grösseren am Inuorande. Endballie der Papen weissgelb.

Neustreliz, Bartin, Schwelz, Alpeu. Anfang Juni an Laubbolz, Brombeereu.

INCURVARIA. Genus VI.

- 1. Citiae unicolores. Franzen ganz einfarbig, von der Grundfarbe der Vorderfingel.
- A. Marum antennae serie simpliet dentium clavatorum. Die Fühler der Manner mit einer Rethe langer keulenformiger Kammzabne, die der Weiber schwach sagezahnig, schwarz and weisslich geringelt, unten andeutlicher.
- 23. Maneniella H. 125, Weib, kenotlich, zn gross and dunkel. Wood. 1570. henotlich, wohl auch Pectinella 1571, -- Dap. pl. 303, f. 5. - Muscalella F. - Sppl. 308, nar Var. des Weibes.
 - Violaccofusca, capite aurautiaco, maculis aibis acutissimis. Kopi goldzelb behaart. Vorderflügel violettbraun mit zwei weissen Innenrandsflecken, der vordere grösser und dreieckig, dem hinteren steht hochst selten ein kleiner om Vorderrande gegenüber, der Wurzel etwas naher. (Ochlmanniella Dap. 303. f. 6.)
- 24. Zinekenii Zeil. -- FR. -- Masculella WV. -- Sppi, 305-307.
 - Acucofusca, capite flavo, maculis albis obsoletioribus. Goldbrann, der Kopf kaum ein wenig gelblicher behaart. Die Flügel sind schmaler als bei Masculella, ihr Grund messingglanzend. manchmal fast grünlich, mit sparsameren, groberen violetten Schappen; die Innenrandsflecke sind nie so dentlich, kleiner and fehlen oft gasz.
 - Weniger verbreitet als vorige Art, etwas früher fliegend. Die Raupe minirt im Mai in ihrar Jugend in Birkenblattern, schneidet sich aber Ende Mai aus diesen einen ovalen, flachen Sack, in welchem sie unter abgefallenem Laube lebt.
 - B. Antennac marum & focminarum lucrmes. Fühler beider Geschlechter einfach
- 25. Ochimannicila Tr. H. 184. wenn es diese Art seyn soll, was ich nicht glaube, ist die Abbildung ganz anbrauchbar. - Wood. 1572. - Spuria 1573 wohl dieselbe Art. - (Dap. pl. 303. f. 6 halte ich für eine Var. von Masculella, weil der gelbe Vorderrandspankt naher der Warzel steht.) - Sppl. 295 297. - Zeller Linnaea.
 - Fuscoviolacea, macuils duabus marginis interioris albidis, tertia costali auto apicem. Goldbrann, die Hinterfügel schön violett, mit goldbrannen Franzen. Konf goldgeth Innenrand der Vorderstügel mit zwei hellgelben Flecken, deren binterem einer am Vorderrande gegenüber steht, eiwas mehr dem Saum genähert. Zwei mannliche Exemplare sind kleiner als Macculella und haben auffallend hurzere Flügel, ihre Fübler sind viel dicker els die des Weibes von jener Art, überall lehmgelb. nur oben undeutlich dunkler geringelt. Das fig. 296 obgebildete Weib ist so gross als das von Masculella, hat aber noch immer etwas kurzere Flügel; die Fühler sind wie bei Jenem, beide Innenrandsflacke sind achr gross, entschieden gelb., dem vorderen stebt ein feiner Randstrich, dem hinteren ein grösserer gelber Fleck gegenüber, auch noch vor dem Sonme steht ein aubestimmter gelbar Fleck. (lig 297 ist eine Vor. mit sehr wenig in den Discus hineipragenden Flecken.) Ziemlich verbreitet, vom Ende Mai ble in den Juli. Reupe bekannt,
- 26. Argiliella Kollar. Sppl. 313. Zeller Linn. 1851. Solenobia minorella Dap. Sppl. 67. fig. 5.
 - Alis latis, anterioribus arglifaceis, nitidis, posterioribus cincreis, capite jutesecute, autenuis nigris, breviter acqualiter ciliatis. Hat ganz das Ansehen einer Talasporia pseudobombycella, doch versichert H. FR., dass das Weib dem Manne gleich sel. Die Flural. ihre Franzen und die Wimpern der Fühler sind kurzer, die Farbe der Vorderflügel viel lebhafter rothlichgelb, ohne dunklen Mittelpankt.
 - Bei Wien, am Bisamberge und im Laserwalde; Mitte Juni.

- 27. Vetuleiin Zeit. Zeil. Linn, n. 6. Palliduleila FR. Sppl. 211. 312. Circuleila Zeit, ins. Lapp. 107. 2. Zeil. Linn. 1851. p. 317. aus dem südlichen Lappisnd ist kann verschieden.
 - Paecogrisce, anhaence, maculis duahus marginis interfaris alarum anterformu alabidis tertic costali aute apteum, ammilus interdum defelectablus. Lahugub duahus metalliks, stwas brienliket ais Soommerdamdle, der Kapi deitergelb beharf, die Fähler dankel, des kapi deitergelb beharf, die Fähler dankel, des han der Verderfüglie beharf, die Fähler dankel, des han der den eines Encapiter mit zweistlichan Flecken wie bei Macradide, bei den anderen, etwas lichteren, mehr strohgelbem, nhae diese. Um 1/2 erösser in Mercadide.
 - Auf dem Sommering und Schneeberg von Endu Juni his Aufang August am Himbeergestränch; im Riesengebirge Ende Juli; ehensu auch in Schweden.
- 28. Schoenherretta Zett. Ins. Lapp. 1007. 3. Zell. Linn 1851. p. 317.
 - Fusce-cinnamomea, macalis duabus dorsatibus, una castali albis.

 Aus Unterlappiand, in Deutschland unbekannt.
- Capitella L. (non Tr.) F. E. S. Haw. Zell. Is. & Linn. 1851. p. 318. Tortr. scribaiana Brhu
 — Dap. Sppl. pl. 72, fig. 3. Flavimitrella Dap. pl. 303. f. 7. Wood. 1883, die Warzelbinde gegen
 den Insanarna sleich breit gesug. Sppl. 1933.
 - Aureofusca maculis magnis flavidits, disabus marginis interioris triangularibus, anteriare fere fractiecfarrais, unten marginis anterioris retundata. Or Rupello shalich, der erste Flech des Vorderrandes tehlt gazz, der erste des Incennades its schmider, pyranicalifornig und erreich fist des Vorderrands, etc. Vorderrands, etc. unsalich und seicht gende filmdam rweiten des Innestrandes. Die Fähler sind laug gewinpert, brann, abne deutlich abgesetzte Glieder. Weitz verbreite; von Serlin and Paris, sus England and Schwides. Mi bl. Juni.
- Rupelia WY. H. 250. sehr rat. Zell. Is. Line. 1851. p. 319. (Incurv.) F. Capitella Tr. Dup. Sppl. p. 12. f. 3. Farben ganz mait. Ev. Sppl. 389-290. Tortr. naeceniama Thb. Adde naezendela Zett. Iss. Lapp 1006. 2.
 - Vialaccofiacea, macuili 2 marginis anterioris, 2 interioris, alternantibus, magais. Gewöhlich gissen als Macuchie, nei teuss beiteren Verderfügelt. Gelddenna, sit violet jinacead. Die Fiecks sind sichweligelth, die um lusenande grösser, bezoders der erste gross dreieckig, nath siz um Varderrande richekel, der versie (am Worderrande) der kleisenis, der vierse (um Worderrande) läuglich, mit dem Saune pursilial lanfend. Die Fähler sind schart schwarz and weiss geringelt, lang gewinnerst, die weissen Glieders und die kärzeren und treine zahamtigt vor.
 - Haufig anf dem Kubschnecherg, Sömmering, Rax; sitzt hei Tag unter den Blättern der Cacalia; vor Sonneaufgang schwärmen die Mannur hänfig und hegatten sich; auch ans Frankruich und Lappland. Jali. Sie variett sehr, din Weiber sind seiten.
- 31. Mesospilelia m. Trimaculella FR. (nan Dap.) Sppi. 291.
 - Aureofinaca, maculis abbidis, dinabus marginis interforts, secunda triangulari, majare, tertin cestali, infer han posita, rotundata, puncioque parva naincapicali.
 Etwa grösser als Prociocific, mit nuch histen breiteres, start, geknickten Varderlügeln, der erste Fleck (un linearunde) ist liben, der zweite (in der flitte des Vordermades) mulitie, der dritte (un linearunde vor dem Altervinke) an grössten and dreicktje; vor de Splite des Vordermades sieht noch ein weiser Pault. Die Fühler sind dicht harz beschuppt, dick, gegen die Splitz verdünnt, nadenlitch gefingtel.
 - Aul dem Sommerlag und Rax im Juli um Himbeorgestranch.

- Koernertella Zeil. Linn. Ent. 1851. Rufimitrella WV. H. 124. gut, doch zu gross. Sppl. 209.
 310. Plavicostella FR. der Name ist ganz umpessend, da der Varderrand durchens nicht naders gefärbt ist gis der Grund der Varderlägel. Zeil. Sppl. 109. 210.
 - Acmen, capite fulvo, alis anguntis, posterioribus violacets, antennai longia. Des supeficities Minner vas Ziméchni ibulich, doct old die Flugie methich lunger, die voorderes sind dichter beschopt und haben, weil keine violettes Schuppen engemischt sind, einen grünlichem Messing, ginn, sino eine beitere Falbe. Der Kopf int friebet 19th, die Pähler reichem bis ther 3,d der Varderranders, sind heim Mannes dich, mit langen, deutlich übgesetzten Gliedern und ganz schwarz, beim Weibe dinner mad kirzer.
 - Wenig verbreitet. Bei Regensbarg im Frühlinge an Bacheu. Der den auderen Incurvarien abaliche Sach der Ranpe rechtlertigt die von Herru Zeller bier vorgenommene Einreibung.

Genus VII. TINEA.

- Alae posteriores ovatae, Intiores, apice obtuse aut subacute. Hinterflugel eiformig, breil, mit abgerandeter nder wenig schaffer Spitze
 - Ctiine atbae, solum Iu apice alae obscurlus notatae. Die Franzeu der Vorderfügel weiss, nur gegen die Flügelspitze dunkel bezeichnet.
- 33. Tapetlella L. H. 91. der Knpf falschlich brauu. Zell. Linu. Vi. p. 116.
 - Alba, testacco-nebulosa, alis anterioribus basi late nigris. Weiss, branagrsu waikig, dss Wurzeldrittheil der Varderfügel schwarz.
 - Sebr verbreitet; in Hausern, in Fellen, fanien Knochen
- 34. Arcetta F. Zeii, Linn. VI. p. 118. Clematella F.? Zeii, Is. Repandella H. 256. gut, nar zu gelb. Nivella F.
 - Alba, textacce nebulbon, striga contall bascos, media transversa, in angulum acutum fracta, interrupta & panetis duobus contailbus ante apicom nigris. Weiss, elwas braugran wolkig, ein iele schwirzer Fleck an der Warzel des Vorderrandes, eine solche gebrochese Querbiede durch die Flägenitus und ein Fleckschen in der Spitze.
 - Ztemlich verbreitet, doch meistens nur einzeln; bei Ynbenstrauss in der Oberpfstz fand ich sie am öftesten. Juni und Angust.
 - 2. Ciliae obsenzac, piuries pailidius nectae. Franzes daniel, mebruals licht durebschnitten.

 A. Ciliae dimidio basali funco, apicali pailidius funco, trregulariter albo notato:
 - A. Chilac dimidio basail raseo, apicall pallidius fusce, irregulariter albo notato; linea limbali innotata. Wurzelalife der Frances schwärzlich, Eadhaifte etwss lichter, unregelmässig weiss bezeichnet; die Szumlinie unkeuntlich.
- Fulvimitrella Sadoff, Zeli. Linn. VI. p. 114. Tr. Dap. pl. 312. 1. keuntlich. Rapella Wood. 1587. gut. — Sppl. 283.
 - Finsca, capite lutcohirto, atis anterioribus albido parce irroratis, maculis 4 oppositis irregularibus albis. Dappeli sa grass als gewöhnlich Granella. Kapf galdgelb be-

haari, Verderflügel schwarzbrann mit wenigen gruben weissen Schappen und 4 seicher gressen Fischen. 2 am Verder- und 2 am leeenrad, die des Vurderrandes etwas mehr spittwarts gerückt. Die der Wurzelbille der Fraezen trenut sich wenig vem Gruede, die Endhälfte ist 3 his 4 mai schmel weiss deröckschmitten.

Sehr wenig verhreitet, mehr nördlich, dech auch bei Livarna; Mai end Joil. Reepe nach Dep. in feelem Helze der Rethbache.

- B. Nivene, signaturis uigerrimis. Verderflügei weiss oed schwarz schaff gezeichnet.
- 36. Nigralbella FR. Sppl. 298. Zeji, Linu. VI. p. 131. Hannoverella Krösm.
 - Nivea, macentia faccreatia obliquia nigerrimia, citili griacofuscia, abloccida. Scheeweiss nit idei schwarzee ouregelmissigen Fiecken, 5 auf dem Verderrande, 3 auf dem Innerande, die beiden Fwarzel nichtien vereinigen sich in einem pitter Winkelf, die beiden folgenden abhern sich in einem molden, vom dritten Farz pabelt sich jener des Verderrandes unterformat, jener des lauserendes ist swerie der A. o. die Verderrandes ich inn dar fauldt. Anseardem ist die gazze Fliegfespitze schwarz end vere 5 weissen Stellen onterbrechen, weiche als Strablee in die Ffaulte musitatien.

Aus Nerddeutschland. Herr Krüsmann is Hannever versendet sie vielfsch.

- 37. Biganella Sod. Zeil. Lien. VI p 120. Sppl. 299. Acerella Tt.
 - Nivea, Iliaria migerrimis, duabus obliquis marginis intertoris, terita inacqualiter flexuoso - incraunata e basi in apicem alac. Vielicità nur 7st. van veniger, bei welcher die schwarzes Fleche surgedeinter und zusammageliussen sied, dach ist des erste Fara nicht verhundes, van zweiter Fara berbrit der innere den losenared urcht, die drei erste des Verdernades sind fast guz zasammageliosas, der dritte bliefe einen Streif his zer Mitte des Sammet.

Wenig verbreitet; Wien, Glugeu, Liefland; Mai, Juni.

- C. Albida, fusco variegata, lincia fiezuosia longitudinalibus nigris; cilis liuca dividente nigra i luca limbalis inter contas nigra. Greilichveis nit grabinane narageinissig verwerene Laugstrienen, an dunkeites sind zwei sus der Warzel. Semilinie zwisches den Rippes chwarz, France nut danker Techinagalisie.
- 38. Plearetta H. 21. got, etwas za blaulich. Sppl. 282. Zeli. Liun. VI. p. 121.

Ziemlich verbreitet, dech lu wenigen Gegenden; mehr im Nurdeu; Berile, Wien. Mai, Jani. Die Raupe wurde in Birkeuschwamm gefunden.

- D. Fuscotestaceae, albo-nigroque tessellatae. Branugelhe, broce and weiss gefleckte.
- a. Ciliarum dimidium apicale regulariter fasco-alboque variegatum. Eudhälfte der Frauzen regelmässig hraun und wess gescheckt.
- Parasitelia H. 16. viel zu gran, Franzes zu iaug, asch die Zeichneng nicht richtig. Ward. 1564. ungenügend. — Dup. pl. 188. 4 a. b. nugenügend. — Sppl. 316. — Zell. Liuu. VI. p. 136. — Carpinatella Statat. Cat.
 - Fusca, pallide irrorata, rivulisque geminatis transversis pallidis, costis ciliarumque basi intec-irroratis, capite intec-piloso. Eine der gréssies, erdiraus, dichi denkier ed heller gespreakti, chen hestimate Zeichaug. Der Kopf stark dutergab hatchig.

Ziemlich verhreitet, doch mehr nordlich, Mai bis Juli.

- b. - basale albo-varlegatum, Wurzelhalfte der Franzen weiss geflecht.
- 40. Fraudulentella FR. Sppl. 318, scheint verdorbes. Zeli, Lius. VI. pg. 110. Aum. 5.
 - Fusca, violaccomicans, obsolete pallidius teasellata; puncto medlo, nonnullis apleta, serieque in hoad ciliarum sulphurets. Sie gleicht un neisten die Rantiedalz grösser, Vinderfügei eiwas breiter, die Vorderfügei brann, mit violetten Glanze, nicht ranh, gleichmänig daubei gegitteri, in der l'ligeinitet ein grösser gelber schwarz munspener lanht, neberen na-deutliche in der Pfligeinitet un einer in der Spitze der Zeile de deutlich; ausserdem nach derie gelbe Punkte auf der Werzelnällic der Franzen in Zeile 3-5 und einige undentliche am Inneurand gegen den Aftervinkel. Maß frühr gelb bekanzt.
 - Aus FR. Samminng ans Leibach.
 - c. Ciline a basi neque ad apicem pallidins sectae. Die Franzen sind ihrer ganzeu Lange nach lichter durchschultten.
- Corticella Cart. Zeil. Lian. VI. p. 124. Cloocella Wood. 1862. gat. Sppl. 304. Emortuella Zeil. Is. — Seniculella Metro. in litt.
 - Albida, testacco varlegata, macula costall pone bash à medla, punetts duobus ante apiecem é striga intralibabli fuscia, tregularibus, litt of de serios lici einiga Arbilichkeli mit verviciches, bleichen Exempieres von Ponnielles, ein Frinzes überlangste besondere gegen den Aftervinkel langer. Auch Jömdur sistelt ist and, decis ist ein wil bischot Flügel sind breiter, ihr Saum weniger achtig, die Zeichungsaniage ist dieselbe, doch viel feiner und bischor.
 - Mehr im Nordan, bis Berlin; in England hinfig. Mai and August.
- Influetta v. Heyd. in litt. Sppl. 184. Cloacelle Haw. Zeli. Linn. VI pg. 130. Da die Englander schist (Wood) dieses Namen auch einer anderen Art geben, sn hehalte ich den in Deutschland längst angennomenen bei.
 - Testaccofiaces, albo algroque varia, puncto centralt albo, capite luteoplinos. Det Gennello sugments ank, lagra gewhaltie, gelter babart, die Historitegis bestier, die Verderfügel geter etwa daubler erschelnedt, weit die Grundfarbe nicht an weiss nad mehr durch Braus verdengs ist; der erste Flock der Vardermades sichel sich nicht aud der Flögelätes inrt, der auf der Muste ist etwas vertilaler, as seiner Spitze liegt sommatzie ein rander weisser Flock, welcher aggeu den Allerninkal his schwierer eingelasst ist, heer nicht wir het Grandfu eines schwarzen Pankt einschlung nach his schwierer eingelasst ist, heer nicht wir het Grandfu eines schwarzen Pankt einschlung nach his schwierer niegelasst ist, heer nicht wir het Grandfu eines schwarzen Pankt einschlung.
 - Die Raupe in Schwammen, saulem Eichenhalze, Schmetterling im Juli und August, en Eichenhecken, doch auch in Hausern; enf dem Schneeberge. In England doppeite Generatinn.
- Granella L. &c. H. 165. kenntlich, doch nicht genügend. Wood 1563. kenntlich. Dnp. pl. 289.
 fig. 10-14. nicht genügend. Sppl. 285. Zell Linn. VI. pg. 135. ? Concinnella H. 474, 475.
 - Ich mas gesteben, dass ich lange keinen wesenlichen Unierschied am entwickleine Thiere ontdechen honnte. Der Umrits der Hinterfüge ist sehr schwankend, die Zeichanng scheint mir in so farne besümmter, ols sich an der Spitzenhällte des Verderrandes vier lichte Pankle finden, der erste (en der Spitze) vom den Börgen entfernter, nuter dem dritten steht in der Pflegelmitte zwar nach ein weisses Pfleckhen, her nicht an haufmart wie bei fingelmich, und es schlieses einen schwarzen Parkt ein.
 - Die Range lebt im Getreide, in Schweinsborsten n. a. Man findet den Schmetterfing vom April his Anfang Jin in Gegenden, wo Getreide ensbewohrt wird, anch in Treibhausern, an Gartenzannen und den Stämmen der Pappel, oft in Unzahl, dann wieder im Angast.

Habaers Concinuello passi hinsichtlich der Grösse eher hieher, hinsichtlich der Farbung eher zu Corticella, doch widersprechen die öfter gescheckten Franzen beides.

la gunz Eeropa. Dem anfgespeichertee Getreide sehr schädlich, welches sie in Krasten überziehl. Doppelte Generation.

44. Albipunctella Haw. - Zell. Linn. VI. p. 141, - Sppl. 632,

Capillis Intela, alls aut. nitde fuects, albe punctatts, maculis 3 majoribus in dimidio basali marginis materjoris, dumbus in spicali interioris, Rivier sis beide voice, nit etwas breiteres l'ligite, der weisse Grund der Vorderfügel ist darch gleichnissis vanthellies Goldenna nar al klinie weisse Spiensie reductir, deen au Vorderrach in rur klint deie grösere, dans gegen die Spitze dreit kleinere bakenformige sich seigen, dam hister der Mitte des Inneumandes wieder zwei grossers. Die Rogilians nied on gehl als der Japinnile.

Ein altes Exemplar ses Eegland theilte mir Herr Zeller mit; es findet sich dort im Jani and Juli ie Hässero ned Gärten.

d. Ciliarum dimidium basale obsotete obscurlus notatum. Warzeihälfte der Franzen undeutlich dankler bezeichnet.

 Relictuella FR. — Sppl. 287. — Hühners Splendella f. 381 passt dem Habitus nach besser hieher als zu Ferruginello, der Zeichnung nach zu letzter.

Alls latloribus, grouse fusco-aquamatis, intermittis aquamis pallidis, cillis pallidis, lines inta dividende fusca; capite, thornec da laram anterforum margine interiore, bis dilatato, lutels. Gisses sis Ferragicalle, as in affisical brieferes Vosterlügels, deres brane Bestepangs grober und an fer Vorferradaklife antibeliqueben unternicki ist, die bleicheres Franzes labes eine scharfe dicte dankle Theilangdinie niber der Warzel.

Auf Wies.

46. Quercleolella FR. - Sppl. 280. - Zell. Lien. VI. p. 133.

Alba, fuscolirorata, maculis costalibus é disci parris laceratis nigris, lisee limbali, ciliarem dividence da apicali lanequalibus fuscis. Evra pionper di Grandia, mi evas kitzeres Pigels; weis, pionici gleichusissi, buna bestanh, an Verferande anheit stimuta bienti brichevarze Fless, einer lichs der Werzel, einer bei Ly, ein bie in de Rigipalite reichender bei der Rille, dass e Panks, deren zwei mittiere gembert und. Die Samilini, die Thelinagilisis der Franza mod die Ende sich ungleich dunkel, zu dass die hellen Darchschnite der Granelle sich bernanfiden lassen. kopf weissbarrig.

47. Miselia Zeil. - Dap. Sppl. pl. 67. f. 7. ganz unbranchhar. - Zeil. Linn. VI. 151. - Sppl. 277.

Testancedusca, fuscoteserilata, puncto pone medium obscutore, capitis pilis parum interecentibus, alla posterioribus labete capreta. Gisses en Genelle blis ze mitterer Tepetelle: gobbrun, giszzed, Vorderügel überall dankeltnam bezkuppt, oft bilden sich von der Warzel des Verderrandes bis zur Spite? 7 danktere Fizeks is zimich ferpfinistigen Abrund, dis Sammlins ist dick dealle ode aus ibr durchscheiden nabestimant deukter Strahlen die Warzelhälle der Finnzes, ze dass diese eines gesekekt erziebnist; in der Mitts bei 22 der Lage sich ein deukter Fizek. Die Rojbrare sied eines gelichter sie der Verderfügel.

Ziemlich verhreitet, am meisten le Häusern; Juli, Angust.

- Spretella WY. Staint. Zeil. Lian. VI. p. 154. Fuscipunctella Haw. Wood. 1554. gat. —
 Sppl. 300. nach Zeiler aach Sarcitella WY. Wood. 1555. Pellionella mochte wobi dieselbe
 Art seyn, ein kleioes scharf geteichneites Examplar.
 - Textaceofusca, fuscotessellata, punctis duobus oblique positis aute , tertido pon medium obscuriore, capitis pilis subferrugates. Der Mindis sha ha, die Franca nicht so gestecht, sondern mi schrieferr Theliusgnints and in sie ungleich hinantrietendes danities Schappen des Grander; dieser nugleiche dissolitektig, an Abrerinskt am helliers, ches so an der Wurzel des Innerandes; ausser dem danities Pault hiner der Függelnitte finden sich bei UJ noch zwei schrigt, untersinader, der den Inneranden nührer weiter annawirts.

Ziemlich verbreitet, meistens in Hänsern; Mai, Juei.

- E. Unicolores. Einfarbige.
 - a. Ciliac dimidio basali coloris fundi, apicali paulio patiidioris. Die Franzen an ihrer Wurzelhälfte von der Grundfarbe, an ihrer Eudhalfte etwas lichter.
- Petitonetla L.? Dap. pi. 289. fig. 1. Wood. 1555. H. 15. zweifelbsft. Sppi. 287. Zell. Lina. VI. p. 157. - Zoolegella Scop. Eat. cara.
 - Fuscotestacea, subcuprea, parce fusconquanata, puncto ante medium marginis laterioris, altero pose medium disel fusch; ellizarum dismido basali fundo coucolore, fusco-irrorato. Vos Specedia geneis verschiedes, die Grandfarb siel weniger gelt, sondem met supferröblie, janzender, jatiert, die Schappen destlich langer, nicht so aufgeweren, gleichmissiger mit supferrobles, oicht so danhien als wie dort nateratischt, wetebe Bilden gich auf die Warzeblähe der Franzen gleichmissig fortestt, boob Sam- und Thalingsfisie. Assert den belden Pantten keine danhie Stelle. Bei hellen Exempiren vos Spreedie fandes sich 3 Pantte, ein Schaphand nicht der Warzel und eine danhie Theilingsfisie der Franzen.

Ueber gaoz Europa verbreitet, in Wohnungen, wo sie Pelz- nod Wollenwerke zerstört. Juni, Juli.

- 50. Inquinatella Zeil, Lino, VI, p. 161, Sppl. 634.
 - Ochracca, alis auterioribus obscurius irroratis, maiuus circa punctum discoldate. Ein einzeles Weib von Herr Zelier aus Saditalien, dunkier gelb, weniger glanzend. Die Vorderlügel grob brann bestanbt, weiche Bestanbang nur um den danklen Mittipenkt berum febli; Hinterfügel grau.
- 51. Merdetta Zell. Linn. VI, p. 162. Sppt. 635.
 - Pallide ochracea, capillis latioribus, alls anterioribus macula basali, duabus aute medium, striguia pone medium fuscis. Das einzige Exempiar von Herr Zeller aus der Gegend von Constantinopei sits sehr beschäfigt, doch offendar von Pallisandie rechieden; weniger gläszend, mit noch zwei Fiecken vor der Flugelmitte ood honezitforaigen Histerflugele.
- Semifulvetia Haw. Zell. Linn. VI. p. 170. Wood. 1551. sehr gut. Sppi. 301. Zell. Lioe.
 VI. p. 170. Robiginella FR. Feteranella Heyd.
 - Auroferrugtuen, dimidlo hasali palitdiore, macula margials interforis aute augulum ani parva nigra. Of bedeated grosser als Grandle, schinat, der Verdarftigel usch hines selv breit, tebhalt medilitich rostroth, wie Torte, ministram, pages die Wartel lichter, fast strobgelb, besoeders ein Lagstreif langs des dunkieres Vorderrandes und der lanearend. Auf lettieren vor den Altervialet ein anderes schwarzbanes Dreisch.

England, Norddentschland; Mai.

53. Augusticostelia FR. - Sppl. 321. - Zeil Linn, 1851. (Incurvaria.)

Fuscosuprea, acqualitor obsolete testacoetessellate, cillis fuscia, apice albidis, capite ochraceo. Gress va Grandia, ber plane, die Vederflägt inseinel gleichett, mit west gehrigen Stane, kapiterbene, sberni gleichnistig geblich gesprenkelt, die Frezen brangran, ungesprenkelt, im Rade weistlich. – Siddestehland, flagran, Frankfert a. M.

54. Simplicetta FR. - Sppl. 322, - Zell. Linn. VI. p. 169.

Violaccofunca, cittia funcis apice albidia, capite ochracco. Grösse and Gestalt genae von Angusticostella, die Verderflägel aber etelarbig violetibrana, nar gegen die Spitze metallischer; die France aller Flügel rein brann, mit weisslichem Ende.

Norddentschland; anch bei Regensburg im Jeli einzeln.

- b. Ciliæ lincis duabus fuscis diviace, interiore submaculari; aim posteriores clougato-esta. Die Franzen mit zwei dankies Theilengslinien, deres innere in Flecke aufgelöts its.
- Ganomelia Tr. Zell. Line. VI. p. 163. · Lappella WV. H. 252. sebr rob, Farbe der Verderfügel zu bleich, der Histerfügel zu dankel. — Woed. 1559. ein kleises Exemplar. — Dap. pl. 289. 3. sebr kleis. - #ppl. 309.
 - Fuscotestacen, nubmetallica, subtilissalme ulgro Irrorafa, puncelis 3 nigerrinis, natis posterioribus observioribus, capite disvolutio, Giustian mi drei scharichwaren Punkten der Verderflügel, zwei über einneder bei (2), der obre feiner, der dritte hinter der Flügelmite. Von den beides vinderen Fleckes felti binwelles der den Verderrinde und der Wurzel nibere. Zeinlich verbeitel, dech telleis is Leubolie; Ma, jahl.
 - II. Minores, alls posterioribus angustioribus, acumiuatis. Kielnere, die Hinterfügei schmaler, mit scharler Spitze.
 - 1. Aise anteriores signaturis irregularibus. Verderfügel mit unbestimmter dankler Zeichaneg.
- 56. Augustipenals Wecke. Sppl. 60t.
 - Funca, capillis & macula costall aute aplecem lettes -ferruginets. Eine sehr sugernechnete Anfarch die Historflage, weiche kann mehr in shelb to britt of die Verefreigigt, faxt linear, gleichbreit, schwil ragenyltz. Die Rippenblieng kann ich bei dem einzigen Kamplere, weidens mir geinbeit in; dieht entermehren; die schwinder Rigel latene und eine Abweichung schliessen; die Maxillarateit nied sehr festilich wir bei des nederen 7m. plich; die Labslitateit langer als der formende; des 7schopt weiter vertreeten, diebalt echterph. Verderfläge cheinhar ist bei diese bart, Finnane nebezeichen, Grand aufternes mit Schwarz und Greu webestimmt gesprechelt, auf den verderrande stehen von (A his 35) alseen Länge vier weistigde Paulte, hierte 24 ein nacher erstreiber, bleich galt manegener Pieck, pegen die Flegelspitze sech ein wenngelber Pault, einer in it nu and wie bis ver grössere auf dem Saume. Die Historfläge flauben errärbig als dieser der Beise sied ein Exide weist, die Mittleichiesen habes niese seichen Mittelring, die Sparsen nich sehr lang, die tillteren der Historrachiesen sinden bei 3.6, der innere reibt hist 4.0. – Aus Schleten, sech schlieben
- 57. Nigripunctella Haw. Zell. Lien. Vl. p. 142.

Capillis lutels, alis ant. dilute lutels, basi fuscescente, costa dersoque a medio fusco-maculatis, maculis passim pulvere fusco juuctis. Mir abekanst. la England zusieto mit Telionella, aber selten. 58. Ignicomelta FR. - Sppt. 279 a b. - Zell. Linn. VI. p. 146.

Pascocinerea, fuscoltrorata, fascils tribus irregularibus obsoletta albidis transversis, capitis pilis narrantacis. Kieine her pinper ai formele, ni sipiteres Vorderfugeis. Brangras, gleichnesig dankelbran bestabit; die Vorderlage mit einigen anbestinntes weitsiches Stellen, eine ver, eine hister der Milde der Inaurandes, eine für Rittie des Vorderrandes, eine gegen dessen Spitze und eine in der Függlespitze selbst. Die Haure des Koyfes sind leibalts clearen.

Ans verschiedenen Gegenden, im Juli auch bei Regensburg.

59. Flavicapitia Zeil Linn. Vi. f. 149.

Capillis pallide flavis, alis anterioribus obscure Illacino-einereis, litura marginis anterioris media flavescente. Mir abbaaui; Herr Zeller kennt nar Ein männliches Exemplar, welches Herr Standfass im Jali in Schlesten für.

 Atbienmeila FR. — Sppl. 324. — Wood 1579. Cerusalla könnte hieher gehören. — Albicopilla Zell. Linn. VI. p. 548.

Parra, capite abo pilose, alis anterioribus abbidis, aigro adepersis, nigredine solum marginem interiorem d'meculas costates irregulares albas refluquente; citilis testacets. Fast ara balb so gross als Grandia, aber planper, der Kapf dick weisbang, der weissliche formad der Vorderigies it darch scharaes Bestadung as revelectif, dass um der Innennad and eine fiche Fiede am Vorderrand abestimmt weislich Meiben. Die Franzes sond etwas stöblichet, der Wartsbilltig dichtussig brand bestaden.

Ans verschiedenen Gegenden; Juli; auch bei Regensburg-

61. Parietarielia Bruand - Sppi. 268.

Testacea, capite inteo, alis anterioribus maculis irregularibus fuscis, marginis anterioris 3, interioris una, limbi 4-3, disci nua. Eiwa grister uls dibiconales, darch leingelben fogi, ciwas gelibidere Graedlure der Vorderfügel und regelmatiger geschieden Flecke derselben verschieden. Wenn leitzer anch ciwas zusammenliessen, bleibt dich ein vierzeitiger auf der Mitte des Inneurandes deutlig gesondert.

Raupe auf Parietaria officinalis, der Sack langlich aus Sandkörnern gebildet. - Von H. Brnand aus Besancon.

62. Granulatella m. Sppl. 267 - Zell. Linn. VI pg. 175.

Confusciia FR. - Sppi. 276. - v. Zell. pg. 149. not.

Nigrofineca, antennis paliidis, capitis, alarum anteriorum guttuiis numerosts In fascian tree obsoiete condensatis albis. Die kleinte Art der Gating, Kepi schnatzig-weis. Vorderlügel schwarzbann mit michweisen Sprenkei, weiche sich in der anhestimmen Querbinden kluffen, bei 145, 42 n 38: zuch in den France einzelse weises lange Schuppen. Die Faller lang, dich denferung, geblich — la Juli bei Wies nu Felsen.

- Alæ anteriores nigricantes, maculis 4 irregutaribus albidis. Verderiügel schwarzlich, mit 4 unregelmänsiges weissliches Flecken.
- 64. Pustulatella Zell. Linn. VI. p. 174. Sppl. 636.
 - Capillie exalbidis; alis anterforibus fuscia, maculis 4 irregularibus exalbidis, mediis oppositis. Dushevelibras, dis Schettelbara and 4 Flecke der Vorderfägel wissel, dar erite, golate, as der Warzel des Innemades, der zwelte vor der Him des Vorderrandes, der drift wer der Suitz descubbe, der vierts hister der Mitte des Innemandes.
 - And Constien Win Expension
 - Aus Crnstien. Ein Exemplar.
 - Alac anteriores fascia pallida ante medium, maculis danbus contalibus é una anguli mails. Vorderiège mit lichtem Querbande vor der Mitte, zwei Vorderrandsfeckee und einem Jonenrandsfecken kinter der Mitte.
- Caprimutgelia v. Heyd. in lill. Sppl. 303. Ein Munn von Herr Kaden. Eie Weib von Herr FR.
 ist kleiner, bat kurzere Vorderfügel, die erste Binde schmal oed durchlenfend, die drei Fleckchee des
 Vorderrandes naher na die Spitze zusammengurückt. Zell. Lien VI. p. 134.
 - Fance cepite futvohirte, alls anterioribus fascilis danbus pone bania, macultis danbus opportitis, lincolique triban costalibus ante appieren suiphurello. Grösse van Granzle, doch pinuper. Geldrines , kopf rehigelib beharri, due Vorderingse in a der Wurzebhilte mit zwei bailgelien Querbieden, in der Blind etw vederrands sin altentes Fieck, den an grösserer dereickler, nahre dem Afterwinkel (gegeübernish) und drei klausren ver der spitze des Verderrandssin sich leiner ver der spitze des Verderrandssin einen hande der grösse. Franzes bans, flockhilte licher, der gelt Pieck das Afterwinkels reicht in ihr haufen.
 - Selten; Frankfurt n. M., Berlin; aus faulem Holze. Doppelte Geoeratioe.
- 66. Vinceuella FR. Bppl. 275. Zell. Lina VI. p. 173. Lepédicolde Brand hub so grous, der weine Fisch auf der Mittle des Verderrundes schräger, feteer, die Endhälfte der Franzes schärter weiss. Der Sach grösser, fischen, geüber. — Nich Zeiler soll diese Art van sainer Franzialia verschieden serys, er nettal sie Camentelle; wenn aber diess die Wahre Franzi. wäre, so würde er seine Art Franzico hussen
 - Nigra, capité flave, alls anterioribus faucia ad 1/3, macuils duabus margiuls anterioris, unica interioris é apice elliantem abbs. Euras plumper la ficiglede Art (die France des Alterwisiels sud zeratori), die Fübter linger, der Kupl nicht so lebhaß gelb, beide Binden gunder, benier, die bintere regelmissiger derch breite Unterbrechung in zwei Ficke aufgelött, die dritter moditere Ficks in Vorderrade ver der Spitz. Die Rabhilde der Frances schaft weiss.
 - Westg verbreitet, nuch bei Regessbarg; am Heidelberger Schlosse und im Tonoua der Sack im April und Mai an altem Gemäuer; der Schmetterling entwickelt sich Mille Juni
- Alac anteriores lineis danbus flexuosis transversis & lannia asteapicali albis. Dia Varderflage ini zwei faine awisseq Questriefice und eliene Verderrasdsmonde vor dar Spitze.
 Viaccella m. – Zell. Lion. V., p. 174. Aumerh. – Sppl. 274.
- Nigra, capite flavo, alis anterloribus strigis danbus transverais (posteriore subinterrupta), lanula anteapteati d puncto apieis alveis. Kopf goldgeb bebart, fübbrdit, adwarz and weis genzgelt, Vorferlaget bei 1/2 und 1/2 mit abneveriosm, etwas sebzigen Uveritreif, der hinter unregelmassiger, in der Mitte fein unterbocken, solchem Mondarteif word er Flugsfestier und fein weissen Paula seif hr. De Werzelhilfte der Franzan regelassig dieber, die

Hintertarson an der Warzel der Glieder welss. - Das einzige Exemplar welches leh kenne, besitze ich in FR. Sammlung, es wurde im Mai an Pappeln des Praters gefangen.

- Aine anteriores fasciis duabus rectis albis. Vorderfingel mit zwol geraden welssen Ouerbinden.
- 68. Bistrigetla Haw Zell. Linn. VI. p. 171. Dilorella FR. Sppl. 266.
- Pusco-acena, capito, cillarum d'anidio apleali facelisque duabus transversis agento-aibis, secunda pone medium, Bei weiten die Lieinte Art dieser Guing, Erzbrun, der Kopf, die Endelille der Franzen auf zwei gang gende Querbinden der Vorderlügej flanzend weiss, die erste bei 3/4, die zweite etwas ihnter der Mitte, die Franzen werden gegen den Afterwinkel bestulliebe.

Zwei Exemplare ans FR. Sammlung; in England, Schlesian; bel Regensbarg; selten. Mai und Juli.

Genus VIII. MYRMECOZELA.

- 69. Ochraecetta Tengstr. Zell. Lino. VI. p. 178.
 - Ochracca, alis acutinsculls, anterioribus ciongatis, subnitidulis, costa ad basin fuscescente, posterioribus piumbeo-cinereis. Octargilb, die Warzel der Vorderlügzl am Vorderrande dunkler. Hinterlüger breiter als die sahr spitzes Vorderlügel, bleigen.
 - Herr Zeller kennt nur einen Mann, welcher in Schottland in einem Ameisenneste gefunden wurde. In Finnland im Neste der Form. congerens.

Genus IX. NEMOPHORA.

- 70. Swammerdammella L H 127. unbrauchbar. Dap. 301. 11. schlecht. H. 410, 411.
 - Straminea major, alls iongioribas, anterioram obsolete reticulatarum angule annil producto, posteriorum pailide cincrearum cillis flavidis. Die grössts und verbrieitiet, geneimie Ari, mit den lingsten, sobmisiten Vorderfügeln ohne dauleren Mitcipanki, woduch sie sich von der nichst verwanden gieichlarbigen Metazella materichildet. Die Hinterfügel sind nichtern, hire Franzen forbetelb.
 - Im Mas unter Gesträuch
- 71. Metaxella H. 413. die Vorderflügel etwas gar zu slumpf. Tr. Dup. pl. 301, 12.
 - Stramlaca, minor, alis brevioribus, anteriorum obsoletissime retienlatorum angulo anail obtuso, puacto centrali obseuro, posterioribus basin versus chaerels. Diese Ari hat unter allen die kürzeston Függel, deres vordero an der Stelle des Enches

eine dunkle Stelle baben, deren histore aber nur gegen die Warsel dankeigrau, gegen din gelblichen Freazen branugelb nind, also gelber erscheineu als bei voriger Art. Beim Wnibe siad die Vorderflügel merklieb schmaler.

Viel weniger verbreitet els Swammerdammetla. Im Mei und Jual hel Nizdorf gemein; anf dem Schweeberge soch im Augus!

72. Serieinella Zell. Iais 1847, p. 816.

Straminea, media, alis longioribus, anterioribus non reticulatin, puneto centrali obieuro, ponetroirum eleccerarum ellin bana itramineles. Natž čelig rinkeho Sommunedomnelle und Schworziello. Grosse der lettieren, der Sonn der Vorderlägel weniger zeitrig, ihre gibliche Grondiston weniger getlitt nich bie einsteren, dern ult undierem Mintelleckehe. Die Franze sa des beiden Eeddrittleiles brinnich. Histerlägel lichtgras, ihre Franzen unr an der wirzel geblich. Sirchare blassegilo, acht usten innen brinniche.

Um Messina im April; auch in England.

73. Schwarziella Zell. — ? Pilella Dup. 201, 8. — Sppl. 213, 214,

- Griscostraminea, alia auterioribus eiongatis, vix retieniatis, puncio central i obsenzo, posteriorum cincreorum cillis basi unbatramiacio. Inmer kiesei al Swommerdammella, eben dieselbe Getalit, die gelbe Farbe der Vorderfügel entschieden graulicher, eine dahl Seile auf dem Ersche: die hiererfügel sammt bieser Franze dusbelerna.
 - Filegt in Böhmen unter Sucammerdammella, doch meist etwas apater. Anf dem Semmering nm Lärchen, Buchen n. e.
- 74. Pitella WV. Mus. Schiff. H. 235. Vorderflügel etwas zu dunkel, Kopf zn schwarz. Mann. Sppl. 217. Weib.
 - Mas acacogrinens, foemina grincontraminea, alis anierforibne viz retleniatis; ponterioribne etnerein. Kiener dis Schwerzielle, mit seniger schrigea Sanne der Vorderige, der Mann braugran, aum mit einiger Mischung von Strokgelb, das Weib aber mit fast so gelben Varderfugeln als Schwerziellen.

Sehr verbreitet. April und Mal in gemischten Schlagen,

Rossiellus Zell. nna Livorne, wovon ich ma einzelnes maunliches Exemplar besitze, weiss ich nicht von Pitellus zu unteracheiden.

75. Panzerella F. - H. 412. Vorderflügel etwas zu lebhaft braun. | Dnp. 301. 10 - Sppl. 216. Weib.

- Gilscontrandaca angusto fusco-reticulata, alarum posteriorum iusco-cinercarum cillu obscure stramincis. Gisse use dicativa vo Scommerometia, du vodetligat werden aber noch hunca breiter und ihr Altervakel trit nicht so ver. Ince Grandarbe sit deutlich granlicker, it eduales Nett fein und scharf, ohne deutlich deutlich Mitgenia. Die Hinterdege ind gran, ihre Franzen kam gelibicker — Das Web ist ein went gelber als der Mann und deutlicher getittert. Fligst in Mai nuter Scommerdamied. Exceptive, welche Hur Munn ber Aufignum dan, scheinen
 - verachieden: Beide Geschlechter in der Färbung sehr verschieden. Der Mann von der Grösse nad Gestalt der Penze-
 - relle, die Verderfügel geleichterbuger, viel weniger gegittert, gegen die Ränder entschleden messingglautend. Das Weib hat durchaus broutelarbige Verderfügel, fast so glauzend als bei Erzelebenielle, mit grobem undentlichem Netz.

Pilulella H. 409, Welb. Die Fiügel etwas zu bruit. — Dup. pl. 301. f. 9. — Pilelle Tr. — Sppl. 215.
 Mann.

Grisea alls anterioribus inarqualiter fascoredicalatis, paneto centrali obsenriore, macula margiuis anterioris d'interioris ante apicem pallidiore. Die kleinte Art, ausgezichnet durch dus entschiedeusse Gras, das gröbste usgleiche Natz, weiches in der Mitte eine danklere Stelle bildet und bei 30 des Vorder - and innerandes ein grösseres Fleckchen licht lasst. Der Koof ist zelten to militied ech als in der Abdildeuz.

Um Nadelbulz im Mai und Juni oft banfig und sehr verbreitet. Im Gebirge noch im August.

Genus X. ELATOBIA.

77. Fuliginoscila Lina. — Zell. Is. 1846. p. 273. — Lina. VI. p. 180. — Sppd. 237. Puscočinerca, dense fusco-irrorata, puncto ad apicem cellulae mediae nigro. Eisenschwarz, grober bestanbi, an Ende der Mittelzelle mit dunklerem Fleck.

Ans Liefland and Preussen, nach Kuhlwein Ende Juni an Nadelbolz.

Genus XI. MOROPHAGA.

- Moretta Dup. pl. 288. 5. Manu. Die Fühler nach Dup. stark gewimpert. Sppl. 317. Zell. Lion.
 Vl. p. 94.
 - Pancotestacea, fasco adoperas, fascils anabus obliquis, medio interruptis pancioque pone has medio fusco, contis fuscia la limbo puncto fusce desimentibus.

 Grisser als gewähnlich Permittifut, Voderdügel schauler, mit veil abgerosdeterer Spitze, der bleichbrane Grund sit dimelbrum gepernaleit und es üllten nich zwei dandle Querbindes, woch des
 Vorderrandes und gleich hatter seiner Mitte entspringen und etwas wurzelwitz geneigt zum
 Jenerande gehee; in der Fleigelmite inni si fast teilendene und es sich hier hister der hintera nies denther Mittelfieck Vor dem Sanne land noch eine unbertimmte Fleckenbinde mit diesem parallel

 Bilgen nochmen nich sehr duwicht aus, wärzend isch bei Provintiefte inzeigtb nich, auf der Sannilasie endiges sie lu grosse setwarze Pankte, welche sich in die weissen von einer danklen Thelinegalinie

 durzbagenen Frazzen ist Fleck forfestezen.
 - Das abgebildate Exemplar erbielt Herr FR. von Duponchel, noch ehe er sein Werk schrieb, als Parasitella, Guenèe sendete eine gauz gewöhnliche Parasitella als Morella. Sadfrankreich.

Genus XII. BLABOPHANES.

75. Imella H. 347, kennlich, dech les Habitsy verfahlt, desphalb #ppf. 323. — Dup. Sppl. 671, 10. nakantlich. Funen, copullis d'innec costall ferragmente. Viniethrum, Kopharas goldgelb, an den Varderfageln der Verderrand sein und die Francen am Ende des lonenrander blassgalb. Zemilich verbrietiet: Mal. Journ. August.

Var. alae aater. margine dorsali flavo. - Var. Innenrand der Vorderflügel gelb.

- Ferrugiuelia H. 348. alie Flügel, besonders die hintaren zu breit, die Costalstrichelchen und der Mittelfleck zu gelb. Dup. pl. 289. 7. gul. Mendicella H. 179. wohl ein verbielichtes Exemplat. –
 Splendella H. 381. doch wahl hieher. Uztella Wood 1535 gul.
 - Violaccofusca, capite é thorace ferrugiacis, lincolis costalibus aate apieem é margiae intériore flavis aut aibidils. Voletibraus, Ropf and Tharax rosigals, Varderraedstrickéchen und der lanserand gels oder weisslich. Ziemilek aptretiet; Mal bas die Liemilek aptretiet in Mal bas die Liemilek
- 81. Monachella H. 143. zn schwarz, Kopf und Thorax faischlich schwarz.
 - Nigricana, capite, thorace & macula costall alarum anteriorum magna subbileba ablis. Schwarzbrun, Varderiligel an den mebr abgerlebena Stelles violett schimmered, mit einam grossen bis über die Fliegelmite kinelareichenden welssen Fleck auf der Mitte des Vorderrandes, welcher gegen den Inneurand bin ausgeschaiten list. Kopf und Thorax weiss.

Aus Norddeatschland; auch in Oestreich and Bavern; England,

Genus XIII. MONOPIS.

- Rustleella H 339. gewöhnlich sind die Franzen und ein Vieckchen au ihrem Innenrandende viel geiber; kommt meistens viel kielner vor. – Vestionella Wnod 1852 gnl. – Dup. pl. 288, f. 6. kennlich. – H. 17. ankeanlich, doch hieber. – Lacytoglida Wv. – Spilotella Tengo.
 - Fusca, nigrateasellata, pille capitle fulvis, etilis luteis, flavedine unque ad medium marginis interiories protracto. Dis lebugelbes frazze abse sied duble Teisingslinic, ibre Wurzeshallte ist dankei gemischt, die gelbe Farbe zieht sich fast bis zur Mitte des Innearandes.

Sebr verbreitet. Die Raupe zarstört Wallensinffe und Felle.

Genus XIV. ERIOCOTTIS.

83 Fuscancila Zeil, Is. 1847, p. 813. - Ent. Zeit. 1850, p. 60. - Lion. VI. p. 176.

Caput grisco-lutescens; mas lutescent griscus, versus apleem alarum anterlorum fusescenti adaperus, puncto distinctiore dorsail aute angulum analem; focmina alis ant, fuseo creberrime adapersis, puncto post medium obscuriore. Gratichelengh, die Vorderlagel bein Manse un zegen die Spitze dunke gespensiel, uit sieles Insearaddschibes vor dem Aftersinkel; beim Weibe übernil stark dunkelgespreakelt, mit stärkeren Mittionatti.

Wahrscheinlich in ganz Italien; von Wien fand ich einige Exemplare in FR. Sammlung.

Genus XV. DYSMASIA.

84. Petriuella v. Heyd - Sppl. 633,

Testaccogrisca, nigro adoperas, punctis majoribus 5 la medio cestace, pluribus ilmbi, pilence, d discoldali pone medium. Vegicibi sich as beste der Mindie Pilent kirere und dixter, Farbe neber granich, attubirthen. Historifigiet mehr Mangras, obse Kupferglass die Verderfügles unt scharferen auf einer schwarzen Burkte, au Verderradende von der Nitte auf des Mindie lagges sie erst hatte der Mitte sa), auch auf der Saminise and in der Falte stehan gröstere schwarzen Faults, and einem be 2/d der Mittidiafgelinis.

Aus Spenien; zwel Exemplare von Herr Schmid in Frankfort a.M.

Genus XVI. ATELIOTUM.

85. Hungarleellum FR. - Sppl. 249.

Album, alls ant. fusco-adapersis & obsolete bifasedatis. Weiss, Yorderfugel branagely gesprealel, indeedlied 2 solder Langiackens as der Warrel, wed solder Beckenbinden vom Yorderrande schräg gegen den Alterwinkel, solchem Yorderrandsflech, Saumstreif, Theilungs- and Endissie der nagemeis langen Franzer.

2 Exemplare aus Ungarn.

Genus XVII. TINEOLA.

86. Lutosella Eversm. fa. 535, 6. - Sppl. 341.

Major, ochracca panetts limbalibus d centrali paulio obscurioribus. Noch situati
se pross sis hieidile, mi med picichetien Higgan, oshere ockepth, die Histerlegie eiwz gralicher. Die Fühlerglieder mit vorziehenden Vorderecken, der Kopf start wollig, die Pripes wenig diese
Wolla überragend, horizontai, des liteise Endglied eiwas geneigt. Kehenpajan und Zange fahlen
Histerligen mit singeschoherer Zeiln, etrom hippas setzen sich als highe 4 t. 6 fort, der Vordermadshalfie der Mitteleile karzar. Ripps 11 der Vorderfüggl sehr weit zer Warzel. Rittelsporann der Histerschienen dich kinter der Mittel, der inner fest halb so lang als die Schissen. In Kassanicken; Jail.

87. Casanelia Eversm. fo. 532, 4. - Sppl. 342,

Grisco fianco Irrorato, cillis & margino anterfore apiecem versus regularites france-tenscilatts. His cher das Ausches ciner rehmidigetigus Comengaphile. Der Rippearatind its cher gant wie hei voriger Art; Zungs, Nebensque und Nebespapes fehten, die Palpes ulturgers der Steph, fahisched karr bortig benchpt on de gesent, die Palles eine Sprave Unipers, hei 2 Krenpitres von Lederer mit langen, dicht schenden Wimpers. Historicisen and einem so being in die Historichenden, Ministerjoren halt diester der Historichen Spraves versig fauger. Weitgrags, Vorderlägel und grandenn betäußt, ma Kopmen heine, die anseren weitig fauger. Weitgrags, Vorderlägel und grandenn betäußt, ma Kopmen heine, die Australe Paul heine der Schaffte bei der Historichen versig fauger. Weitgrags, Vorderlägel und granden betäußt, ma Kopmen heine der Schaffte bei der Historichen der Schaffte der Historichen der Schaffte der Historichen der Schaffte bei der Historichen der Hi

88. Crassicornella Zell. Linn. VI. p. 168.

Antennis crassiusculis, longieribus, capillis rufescentibus, thorace alisque anter. flavescenti-claereis.

Klwas klaiser sis Biscilliele, ner die Kopfhanz entschieden gelb, alles übrige viel graer, am wenigsten der Thoraz. Die Palpae entschiedenen bingend, die Yahler nach einnals o dich, Indenforse, ohne Borstan. Die Franzen der Vorderfülgel stwas länger, am Afterwinkel stwas mehr vorsiehend. Beine und Rippan wir dort, leistere alle gesondert, dech scheisen die Vorderfülgel nur 11 zu haben. Bei Syrakus im April, Mai und Jaal.

88. Bineiliella Ham. — Sppl. 280. — Crinella Sed. — Tr. — Dap. pl. 289, 2. — Destructor Wood. 1261, wahrscheinlich.

Rubentistraminea nitida, capite ochraceo. Röthlichstrohgelh glanzeod, Kopf ochergelb. Der Vorderrand der Vorderfätgel as der Warzel danklar.

le dee Wohnnagen Europas sehr verhreitet, dem Pelzwark, Wolleazengen, anch Iosectaasammiangan sehr schädlich, in walchen sie Gänge von einem Stück zum eedera aplaat.

V.11

Genus XVIII. EUPLOCAMUS.

- 5. Aloc albo aut flavo-maculatae; marum antonnac bipoctinatae. Lebbaft gefarbte, mit schaft weissen oder gelben Fiecken; die Fübler der Manner mit zwei fadenlormigen eine gewimperten jangen Zahnen jedes Gliedes, welche gegen die Spitze der Fühler nor wenig au Llage absehmen.
- 90. Ophise Cran. Zeil. Lins. VI. pg. 89. Assembliel Tr. Zeil. Ix. Sppl. 244. 245. Fusce-arter, alis anter. favo-mencialist, maris favo-irroratis, foculina chalybon-inspersis, capillis & maris ano falvis. Schwardran, Vorderfügei gelbleckig, beim Masse sosserden mit gelben, benn Webe mit stehben, oben Webe mit selben, beim Masse des Alferkare

duakelgeib. Vom Baikan, im Mai.

- 91. Fuesslinelius Sujz. Anthracinellus H. 224. Weib. Var. Sppl. 241-242.
 - Niger, alls anter. niveo-guttatis, capitiis fulvis. Schwarz, Vorderflügel weiss gefleckt, die Scheitelbaare duskeigelb.
 - Var. Die Hinterflügel weiss gefleckt oder gestrahlt, oft auch die Vorderflügel mit gelber Beschuppung um die weissen Flecke.

Sebr verbreitet; Mai, Juni.

- 11. Alse auterfores testaceo-fuscae, fasciculis squamorum elevatis. Vorderfügei gelb-braun mit aufgeworfenen Schuppenbuscheis. Fühler beider Geschiechter einfach borstesformig, ohne Wimpers
- 92. Luridellus Zeil. Isis. 1847. pg. 32 44. Sppl. 336. Lithoxylella Friv.
 - Alae auter. fuscescentes, intescenti-inspersae, crebre exasperatae.
 - Dem erstes Anseben noch der Noerdia chorzogelia shalich, die Vorderflägel schmaler und langer, die brausgelbe Grandsfribe etwas stohlicher, die Franzen gegen ihr Ede regelinassiger schwarz geschetz vor dem Saome eine regelinässige Reibe von 6 aufgeworfenen Schappenbuscheln, im Discas noch sleige anzegelinässig verheibt gegössere. Das Weib ist grosser und belieder.
 - Beide Geschlechter von Herr Dr. Frivaldszky, aus der Türkei. Später theilte sie mir Herr Zeller aus Kleinasien mit, wo Prof. Löw im Mai 3 Exemplare gefunden hatte.
 - III. - unicotores. Vorderflügel einfarbig.
- 93. Lacyigatellus m. Sppl, 270.
 - Fusco-ochraccus, alis poterioribus migricantibus. Kieiaer als Anthracimellus, derselbe Habitas, dus Kadelied der Palpes aber sehr kiele, geneigt und audeutlich. Ocherbraurlich. Historielbe und Histerflügel schwärzlich; und der Alterbückele und die Franzen an der Spitze der Historflügel ocherbrainlich. Unten schwärzlich, die Franzen and der Vorderflügel ocherbrainlich.

Zwei Manner von Herr Lederer aus Amasia, das eine ist etwas donkier als das abgebildete.

Genus XIX. ATYCHIA.

- I. Alts posterioribus maris albis, basi nigris, foeminae nigris, maenia cestali alba, Rinterlagel des Mannes weiss, an Warzel and Inneurand schwarz; Rinterlügel des Weibes schwarz elbieß mit weisem Vordernachten, bei § 2.
- 94. Dispar m. Sppl. 606-508.
 - Bei felcher Grösse mit Ch. oppendiculata scheinen die Varderfügel, beunders gigen die Warzel etwas heisier Die Fühler des Mannes erscheinen weges der kinneren Zhan dünner, die dew Gibbs dieser, die dew Gribs dieser, die sieder. Die Fühler des köngen ist wie dort, ekwarz, mit gelblicher am dweisichlicher Beschäppage. Die Varderfügel sind blich teknigelb, an den Kändern gens schaul —, nur om Innearande breiten zehwarz ongegliene, dieser Andlag aber nicht schaft begrett. Finnere weiss, raterint gescheicht, aber anzegleinung und an der Kändliche etwas stürker. Bitsterfügel mit üben Finnere kreißeweiss, nur das Viertheil im Annarande schenzer. Unten wie Ch. oppendiculare, dach einem weiss, der weisse Flack der Varherfüllig nannarande schenzer. Unten wie Ch. oppendiculare, dach einem weiss, der weisse Flack der Varherfülligel egges des Varderrand vertrieben. Die flinterfügel wie aben, zur noch mit schwarzem Witch in der Mitte des Varderrands -. Aus Schenfensland.
- #II. migris, fascia pone basin atba; anteriores punctis 4 albis, quadratim positio. Histerlügel schwarz mit weiseer Binde eachst der Warzel. Varderlügel mit å weiseen in's Quadrat geielltee Bieckeen.
- 95, Pamila O. Sppl. 609, 610. Chimaera H. Nuct. 405.
- Die beiden Worzeiflecke der Vorderfügel und jene der Histerfügel flessen beim Weibe rassammen; dieses sis sobwarz omd hat zwei weisen Blaterleiberinge, wahrend beim Manne die Vorderfügel ultvesgrünlich and alle kinterleiberinge weise gerandet sied.
 - Ans Ungarn and Südfrankreich.
- III. — , maris fascta pone basin albaş anteriores oltraceae, vitta albaş foemina omatuse nigra. Hineritzel ets Nanas schwarz nit vetuses fliede alskit der Wurzel; die vorderes altreefsrb nit vetissen Lingstriel. Das Weib ganz gliazend schwarz.
 5. Appendiculate Esp. H. 184, 181 Not.
- Sadenrapa; reicht enter allen Artee am nördlichstee, nech Oesterreich, Piemant.
- IV. Atae posteriores nigrae. Hinterflügel ganz schwarz.
- 1. Alac anteriores nigrae fascile 3 irregularibus paliidis. Vorderflügel schwarz mit zwei anterelmissigen Querbinden, welche beim Weibe andentlicher sind.
- 97. Funebris Feistb. Sppl. 611, 612.
 - Der Man bedestend kieser als Appendieulers foem, nicht in telf sehwarz; der fillsteftelb en Seyment.

 3-6 mit weiselichem linierrad, Die braume Francen aller flügel an der Spitze weis; so den Vorderfägeln ist ihre Warzal noch nuch von groben weissen annegelnässig verfællen Schappen bedeckt.

 Die beden weisen Fleich hierte der Flügelnitet den der ich inshette men dober, linieratig, der am
 Innoerrade erreicht diesen und sicht dem Same näher; die bedan in der Flügelnitte stebes schräger
 gegen einander and berütze sich nicht. Die fillerträgel kahns hiehen weisene Fleich. Unter ganz
 henn, nur die filnierfägelt mit klniem weisem Fleich um Verderrande gegen die Spitze. Die beiden
 erste Palpengieder und die Stime sied weisfelich ger Scheln eil inverhanzelle beschapen.
 - Das wahrscheielich biezu gebörige Weib bat die Binden nur etwas bleicher als dee Grund, nur die kintere gegen den Alterwinkel hin rein weiss.
 - Aus Sudfreehreich und Spanice, von Herr Keferstein.

- 98. 99. Fulgurita Fisch. v. W. u. Badinta O. aind mit ganzlich unbekannt.
 - 2. - ferruginene. Varderfügel resthrang.
- 100. Nana Tr. Sppl. 613.

Aurcofusco, alla posterioribus nigricantibus radite unico aut duobus albidis. Goldhrann, die Franzan der Varderfügel danler; Histerfügel schwärzlich mit einem oder zwei weisslichen Strabies. — Aus Ungarn, unch Dahl aus Stellien.

Genus XX. EUDOPHASIA.

- I. Cittle Innocentie. Francen mebezeichnet. Die Fühlergeisei oben au der Wurzel darch grobe Schappen beim Manu ein wenig, beim Weibe sehr starh und his zu 2/3 verdicht; die Fühlerspitze wests, die Glieder (von der Spitze zu zählen augefangen) 3, 7, 11 sehwarz und breiter.
- 101. Messingiella FR. t. 68. f. 3.
 - Fusca capite subferrugiuco, alarum anteriorum fascia transversa ad 1/3 testacea punctoque pierumque costali medio. Schwardrana, der Kopf rostgelb, vor der Mitte der Vorderfügel eine hisszeibe Binde, in der Mitte des Vorderrandes eine sieder Panki.
 - Bei einer Var. in FR. Samminng ist das Band an der Vorderrandshälfte in dar Art unterbrochen, dass am Vorderrand nur eine bleine Spur von ihm zu sehen ist.
 - Bai Naustreitz; Juni und Juli au fonchteu Stellen; bei Freiburg im Breisgan und in anderen Rheingegenden.
 - 13. Cillia albia, liucia dundus dividentibus inte fuscis. France der Vorderfigge weis, all zwi breit bruuen Tiellungslinis, ih Vorderran mit weisser Fleches ver der Spitz; ver dere Nitte des Innarrandes auspringt ein weisses Querhand, walches die Richtung gagen die Mitte des Vorderranden bat.
- 102, Syenitella FR. Sppl. 343.
 - Fauce, maculis quature coatalibus albin a medio versus apiecem, duabus marginis interforis, quarum materior obliqua, postetior rotundata, incerata, puncteque in medio limbi. Bran, ver der Mitte den inserandes ein weiser schrager libinand, ver den Altervinkel en mediliche zerriesener Frick. Auf dem Vorderrande view versies Frickles, das artie in der Mitte, die befon intern wer der Spitze, genübert und gegen den Altervinkel verlägert; die Arter verlager, die verlager der Altervinkel verlägert; die versie derhecklente. Nepf und Prater weitsicht, directedigal gran.
- t03. Hufnagelli Zeil. Sppl. 344.
 - Pusca, vitta nivea costali bascoa, aftera marginis interioris a basi ad medium dueta, marginis anterioris medium tangente diferum in angulum ana excurrente, lincolis dunbus costalibus anteapicalibus. Niciner ais vorige, braus; weiss int: eis Voterandstreif von der Warzel biz zer finite, eis Lucarandstreif von der Warzel biz zer finite, eis Lucarandstreif von der Warzel bis zer finite, eiser schrag zer finite des Voterandsstreid dann in den Alferwichtel enden, assiche zwei Querfenchete vor der Spitze des Voterandses. Alle diese Zeichnung, mit Aussuhne des Voterandstraies und des weisens Kopies and Tarna, ist in der finite hangars ausgefült.

Aus Prenssen?

Genus XXI. MELASINA.

Dar Name Coracie ist von Briss, seit 1760 na eine Yogelgattung vergehan, dar Name Typhonium von Schott an eine Püsuzungattung.

Die Arten dieser Gattang sind noch sehr verworren, was am maisten davon herrührt, dass Weiber für Männer angesehen warden.

1a Onkombinere enter Notie von Chimere Inquirie 26. Il pg. 7 int der Grund zu allen spitzere Murverständissing gelegt, jeden en bried Abbildenge Hilbert als ganz verschieden Biere reihiter, den Kunn far einen Spinner ned nur dem Welte den Namen Chim. Inquirie Ilmen. Diese Art, deren Wild gent enter Schwiere Franzen ist, muse denhalb den Namen Inquirie behalten. Olenbeiminer beschreit der von H. 1372 shaphildete Thier, jedet es nher für einen Mann a., und enent die Faller, nach nutes üchwach gelämmit. Ander von Nebenaugen ist kiere Sprur verhanden, objekte in Orderschwere in der Annerkung sond.

In Band III pp. 30e hachenkt er Eugerpin cilieris, wiederhalt aber flicklich, dass er van Chin, lagunier, bielde Geschlichter henne. Anch van Euper, cilierie erwihnt er pp 201 das Weith, als in der Redelschen Simming besiedlich. Die er aber die sehr erteblichen Unterschiede vom Manne nicht angilt, am mag zoch hier ein Irrihan natumehnen sorge, doch hat er wahrschninlich das Weith mit weissen Franzen vor sich gehalt, wie sa lierteliggs an der Cilierie rachmen.

Treitschie Burd X. pp. 40 gibt Anfaltrang, indem er sich auf Steatz beruft, weicher seche Fazer in Begatung gefingen, bebes will med des ze dem weiss gefrantes Manse, "weichet zweiseln auf der Vorderflegels weissliche Stellen halt", gebofige Walb sis schwarz gefrant beschecht. Letterest weicht im Figeienniese to nehr von Gefreie in, dass er gewiss sicht für Andereng angeschen werden kann. Die Verderflagel sind bei Gülerin mit Ansathen der Flügstspitze und des Afterwinkeis, die der Hinterflägel nur zegen die Flügschiert ha ischmutzig weiss.

Leb mochie duber ausdemus, duss Trelitekde von beides Arten boide Geschiechter vor sich hatte, aber die Manner sicht neuterschied, indem er jase, wisches auf den Verderfugfen zweuelle unsätzlich Seilen kahner auf die ich ze Longubeir inhab, nur für Abnadrung jenur abes selehe, wieche ich zu Cüreir ziehe, hielt. Oblinders fig. 71 die Manne zu 71 vol. in negewis zi, die dessem Falle müstere die weisum Schappen verieren gegungen serzy; es ist aber auch möglich, dass schen zu Hüdners Zeiten in Wien der Munn von Cüferir fälschlich zum Wiele wer Longubeir gezogen warde.

Ich ginha dies auch Solidaval und Dupsachel in vinlichem Frihame befragen sind, was besonders ich der Frihat, dess ie Wehrfe für Minner anschen. Ich habe die nagehlichen beiden Gestellscheiter was Insidervälf Luguderie aus selter Sammlang vor mir, glaube über bietin aur zwei Weiber neitum Cilinzië Hyppl. 110 zu erkenam. Der nagehliche Munn hat inleitings wurstellnist setwa durch Scheppen verdicktere Philer, rein weises Franzen alter Fügel, aus die der hattenes gegen den Alterwinkel britanlich, schinharten filtsterich mit auges belauslichweisen Afterharten, beim ausderen unterweifelt wehltigen Exempliere nich die Franzen schmatziere, die Alterharte num Fählerhosten abgerichen, die Flüge im Guzzen eitwas breiter; bei beiden Exempliere nich Sess mehr effinierteiligt vor der Spine etwas sangeschwangen, oden kaltin aus mällend win im meiner fig. 113, bei weicher nuch der Sum der Vorderfügel etwas geschwangen ist, was hei helden Beisferstunken.

Unter Mein, cilieris scheigen beide die Minner mit kommaknigen Führer zu versichen, aber die verkleidenen Aften under zu nunerscheigen (die kenne deren 3, vielleicht 4). Om die Mibnersche für, zie wirklich zu Cilierie O, wie ich nunehm, gedore, möchte sichwer zu entscheiden seyn. Die Zammenestellung hi führer mit dem zuvarjandungeren Wicht wer Ausgabeien möchte mich verenntben zusen, dass die weisse Beataubang varioren gegangen war und wirklich diese belden Figuren 216 u. 217 als belde Geschlechter zusammeugehören, also 216 falachlich zu Ciliarie gezugeu werds.

Unter Typhomie lugubris beschreiben Bolsdawil und Dapenchel Welher van Cilierie als halde Geschleckter. Das Clutt von Lugubris ik. 171 gebott jedenbills weg ned mau die Typh lug, Bould. nad Du, Clutte gesant werden, wenn nicht ein neuer Kame den Vorzug verdierat, weil Ochsenheimer höchst wahrscheinlich uster dem Namen Cilierie einem Mane von Lugubris beschrieben kat.

Daraus ergibt sich gaez klar, dass Boisduval Weiber metuer Ciliaria als beida Geschlechter seiner Lugubris beschreibt

Da demanch die Gattong Typhonie van Beisdural auf die irrige Assicht der Geschiechter gegründet ist, o gebührte dem Gattungsannen Melasinn der Vorzeg, weil hier dieser Irrihum nicht obwaltet eed em su mehr, als Typhonium in der Botanik verweedet, Melasinn aber unverbrancht ist.

Die Artea scheineu uur ie dee südlichen Alpen vorznkummeu; H. v. Bruand will eine weibliche Lugubris nes einem langen cylludrischen Sacke gezogee haben

104. Lugubrie H. 217,

Maris alis albe ciliatis, anterioribus albe-irroratis, foeminae limbo retundate, cillis nigris.

Mas.: Derch weisse Atume der Vorderflügel ansgezeichnet; wenu man annimmt, dass diese in Hübners fig. 216 verluren gegangen seien, so passi diese Figur hicher.

Foem.: Sppl, Bomb. 114. — H. 217. Darch gaez abgerundete Spitze der Vordarflügel ansgezeicheet, ohne Eiebeg des Saumes vur ihr.

105, Ciliaris 0.

Cittis aibidis, maris alis innotatis, foeminae limbo subsinuato.

Mas. Sppt. Bomb, 112.

- Fame: Bppl. Bomb. 113. Lugudorie max. Cell Boiled. Lugudorie form. coll. Boiled. Boim angelblichen Mann san Boiled. Sammlerg sich die Franzen aller Flagge viets, die Fabier gegee die Werzle etwas diecher beschuppt, der Historielb schmalt, mit ineger weitsgeraren Alterquaste, die Tarren ganz Drenzy beim angeolikens Weibs sied die Franzen, berusderis der Historielge inkamutzy weist, die Schappen der Fabler ned die Alterquasie abgerieben. Bel orstorem Rippe 4 n. 3 der Hieterübgel gestleit, bei lettsteren geomeder.
- Ob Habners fig. 294 mit deutlich weisses Franzen ein im Umriss abweichendes Weib von Ciliaris sei oder das mir nubehaunte Weib von Punctata oder Melana wage ich nicht ze antschalden; ich erbielt

eines aus der Schweiz mit gaez gleichem Flügelomriss, aber ohne Afterbart, ab dass der rostgelbe Legestachel sehr dentlich vorsteht.

106 Punctata Bisch. - Sppl. Bemb. 80. mas.

Nigra, niarum anteriorum cillis punctisque crebris disci d'antelimbalibus albio. Ru Eusopievo di M. Wagora usa kitationi di kieser si des gewüchliche Europievo de Luguérie, aber viol plumper, d. L. der Korper ist gace die Flagel grosser; unet die Führer celeines harres and mi lingeren Zibure. Der Unriss der Flagel int derselb, die Franze der Blisterlagel, siad ner gegen der Spirte derselbee wesuitch, der weite Bliteilleck ist le viele kleine aufgelost, om Vorfer- und lanenrend, dovie vor der Sinns stehen reggleinsigtere Geichee weiter Petelbe

Eie Exemplar theilte mir H. Dr. Frivaldzky aus der Tärkel unter dem Namea Irrorato mit, die Spitze aller Flügel ist merklich gereedster els lo meiner füg. 80; Flecke und Franzea der Verderflügel siad geblicher, erstere eiwas grösser.

107. Melana Friv. - Sppl. Bumb 79. mas.

Nigra, alarum omnium cittis, anteriorum macutis magais disci punctisque aute-

Imbalibas albis. Gestalt geaus von Loupelor, aber em ein gates Drittell grösser els die gehenhelbe Expenier. Schwer "is den Loupelhoft en Francen and ein gester Fleck in der Meitder Varierfügel, welcher sich von Bippe bis gegee des Vorferrand hizzubet und von Bippe bis der Schlörsingere weisterne Stecken Bigs des Vorders and der undenfiche Reihen gleicher vor dem Sonne der Verderfügel. Die Fäller sich alch halb so Jage ist der Vorderrand der Vorderfügel, mit zum Reinen striver Kimmarben, welche schweie, kentl, zweirenlig fing gewiepel und bis zer Sprite reichen. Int Schaft ist oben weis beschuppt. Der Historieb ist statten.

108. Melas Roisd, foem.

Nigrofusca, alls acutioribus.

Ich habe ins van Hert Braued zur Vergleicheng in Handen gehabt; es ist ein weißliches Exempler, mit starkem Legeistedel ned sportum graubenne behauten Aller, die Führt nied gerande so dich becchappt, mie bei Lungsich's fomm, wom sie en abgeriebes nied, die Form der Flügel ist sher eine gera nadere, die vorderes habee ihre grösste Breite beld osch der Warzet, werden westgetens von 4/3 there Lange an bis zum Aftervialet einte mehr berieter, letter ist stumpfer, der Sonn veil schäuger, die Spitte dessabble schaffer. Die Histerfügel unterscheiden sich nach viel auffallender, her Spitte bei ste kann zu schäuger, die Spitte dens son sonsgeschwanger, sie erscheinen demmech viel schmilter. Bippe 8 n. 5 der Histerfügel entspräagen sel gemeinschefüllichem Stiele. Die Franze aller Fägel sied deren Grunde gleich dasstung.

Aus den Pyreesee.

Genus XXII. SOLENOBIA.

Die Unterschiede dieser Arten sind zu difficil und ble jetzt zu wenig zieher festgeniellt, nie dass zich brundher leisteinische Disgeneue geben lienen. Ande fie Naturgeschlebe nad die Knammiste der Sche in deh so weit zuruch und so wenig schaff esch den einzelnen Arten gesichnet, dess ich wenig davoe segen hann. — Computantelle ist ich Zeitenzeit.

109, Ciathrella Tr. - FR t. 38. f. 1. - Zell. pg. 344. - Triquetrella Tr.

- Die gösiste Art, der Kopf ist durch brausse Bekannung dieker als hot den anderen, die Farhe der Vordernigel ist gelübler, niedem derek als feinere Netzt die gelüblichen Fleiche gösiser erschieben, die danktie Farbung der Rippen auf dem Sanne ist beamders fein and scharf. Der Vurderrand der Vurderfüggel ist ni der Mitte deseutlich eingebeng, hie Spitze breit abherendet, ih Samm aher docks bert schrag, die Franzen im Albereindei nicht vortreitend. Die Hinterfüggel nind so breit als die Vorderfüggel, bewondern an ihrer Spitzenshaftle breiter.
- In Süddeutschland; din Raupe nach FR. bei Wien im Mai anf einer rutbblübenden Gunista. Der Sach ist grandrann, grohkörnig, der des Welbes viel dicker und anfgeblasen.

110. Mannti Zeli, p. 346. - Lichenella Coll. FR.

- Etwas bieiner, Kupf kluiner, mit granitober Rebaurang, Vorderfüngel granificher, Netz gröber, daher vielt hielnere Flecke übrig issend. Der Vorderrund ist weniger eingebogen, an der Spitze nicht zo zurschgelzimmt, diese daher rechtieft, der Saum schwarzer und weuiger handlig, die Franzen um Afterwindel eine Gemiliche Erke bildend. Die Hinderfüngel etwas schmalter als die Vorderfüngel, um der Spitzenhalten nicht erweiter, die Spitze abn ohleht gar so rund.
- Die Ranpe leht bei Wien Anfang April an Felsen der Briel; der Sack ist sebwarzgran, feinkörnig, in beiden Geschiechtern gleich, fast aur halb so lang als der weihliche der Clathrella.

111. Pineti Zell. p. 348.

- Kum eines Linner, mit deutlich derleckigeren, härzeren Vorderflägeln, deren Vorderrand gerader, deren Spitze schafter, deren Sum linger eed deren Altervinhel mehr vorlietend; sie sind gege die Warzel schneiter als hie den underen Arten, lire litchen Flecke Ueiner, die Hinterfligel üktrer, mit noch schmalbere Spitze, von dieser aus die Arten Lite erweitert, während sin sich bei den anderen eer bis zu Art 3 erweiteren.
- Die Raupe lebt vom Herbst bis in den ersten Frühling nach Zeller an Kiefern; ich fand wahrscheinlich bieher gehörige im Späherheit an Fichten. Der Sack ist im Herbste nicht viel über halb so lang nis iener der Monniï, aber ehen so dick.

112. Triquetrella FR. t. 39. - H. 373? - Zell. p. 351.

- In der Regel grösser als Fineti, mit deutlich längeren Flägeln, abgerandeler Spitze, kärzerem, banchigerem Sanne und nicht so vortretendem Afterwinkel. Die Hinterfügel sind etwas schmaler als die vorderen, aber zielchbreit, mit breit aberendeter Spitze. Diese Art ist am gemeinsten.
 - Die Raupe lebt im erstee Frühling as Zaunen and Masern; der Sack ist fast so lang als juner der Mannil, aber hanchiger, ranher und geiblicher.

113. Lichenetta L. - Zell. p. 353. - Degeer H. t. 11. p. 1-8.

Nur der Sack nod das Weih bekannt; ersterer soll jenem der Triquetrelle am nachsten kommee und im ersten Frühling an Zannen iehen.

- 114. Inconspicuelia Staint, Cat. Zeller p. 355.
- Gewiss von den in Deutschland bekannten Arten verschieden, um 1A bleiner als Mennii, nach esch kleiner die die geleber Züner, compureratelle, mit dentlich hürzeren Flügeln als beide nad gröber guleckten als Mennii. Din Fibblerglinder sind gegen über Warzel vial verdünnier, gezine das Bade der Püber kaben sin ausgegleinsbigg fast zahnartige Versprünge. Der Sach ist viel bleiner nis Jener der Mennii, lacht so rank, jenem der Zineje, compuneratien sich blaich.
- tch able ein Kremplar, das ich nicht mit Sicherhalt lieber zinden kann, welchen Rerr Mann im April en der Tannen füng. En ich die kelten Art, die Voerfendigen is bann win der Phreit, dher mehr glinch bezie, mit sehr abgernedere Spitze und banchigen, wenig schrigen Sanne, onch wenig vertreitendem Ahrewinkel. Die Hinterfüge ist dem enrichte schaufer sich die voerferen, glicheberig, aber vin zugespitzerz als bai den enten Arten, viul langer als bei Phreit. Die Farbe ist gelber els bei allen noderen, das Netz fein und sinkt so denkle, in d'de Roppenenden fecchanzig dendig enchangen.

Genus XXIII. XYSMATODOMA.

- 115. Melamella Haw. Zeli, Linn. Vil. p. 363. Stelliferella FR, tab 59.
 - Nigen, albido irrorata, strigis duabus obsoletis transversis, serieque punetorum alborum in basi elitorum, fébler des Mannes mit langen pinselardig gestellien Haaren. Schwarz mit weissen Sprenkeln, welche sich zu zwei unbastimmien Binden hanfen.
- Im Juni an Gartenzännen unter Acacienbänmen, bei Wien hänfig. Das Welb ist stets äleiner und selten findet man eines mit vallkommen ausgewachsenen Hinterflügeln, die überdiess etwas schmaler sind.
- ii6. Astrelia m. Sppi. 320 Zeli. p. 365.
 - Cincreofusca, albo irrorata, fascile dunbus obsoletts albidis, cillis hant albopunctatis, apice albo quadri-acctis. Grüsser iš Michaela, di votestisigi gega die Warzet etwa schmier, dis Silma nad das ente Füblergiled inmer weisegras, die Grandfarbe der vordraffigel notits dunkel, nebe pras sis schwerzena, die weisen Paulte nähreidere and daher zwat destlichers Bisden bildend. Die Endahlite der Franzen mit vier sehr bestimmen weisen Fischen. Die Silma nad das entst Fällergied issens sied deutüld weisegrave behaart.
 - Vnn FR.; ens Reichstedt in Bohmen.
- 117. Argentimacutella Staint. catal. Zell. p. 366. Sppl. 600.
 - Migra, capillis claercis, alarum anterforum strégle dandus, puncio costali, tribuaque limbi nivels. Ricios un 2 fince Pinculcia, die Spite der Vordefigel via lidgerandeter, its Sam deschab harer, die filmerfügel viei breiter, fast so breit wie die vorderen, mit ganz abgerandeter Spite. Der Kupf vram an weugt mit schantzigelben Baren, aben wie der Thorse zehufztlich. Farbe der Vordefügel wie dort, ihre Zeichnung reiner silbere, felser, die Franzen som Ende nicht wiesis; um die Flügelspiten 3 öllberpnatie.
 - Aus Braunschweig von H. v. Heinemene. In England.

Genus XXIV. DISTAGMOS.

118. Ledereri n. -- Sppl. 269.

Cinerca, alarum anteriorum dimidio basaii maculis duabus dilaceratte aigria, ackagras, Vordefiggel mit zarioteus schwarzo Schappes, welche sich is der Mistillagslinie bei 1-6 zu einem Meineren, bei 1/3 zu sinem grösseren, serrissonen Flock häulen, daan wieder auf der Sannlinie nad in der Fügeshyrist Gicker stehen.

Ans Sudsonnian; nur Ein Exempiar von Herr Lederer erbeutet.

Genus XXV. CALANTICA.

119. Albella v Heyd - Sppl, 272, 273,

Major, alls posterioribus maria aplee late fuects; subtas anterioribus in mare ferco omalno -, in focumina vitité 2 funcie. Grèsser, der Histerligie des Manes net grèscren Spitzenhelle -, der Vorderflägel unten beim Maone fast ganz graubrann, beim Walhe mit zwei solchen Lazerwischen.

Bei Frankfurt u. M. Im Juli au Eichen-

120. Dealbatella Zeil. isis 1847. p. 81t.

Minor, alls posterioribus maris apico vix infuscatis; subtus stria basali anteriorum Insea. Kleiner, usten die Vorderfügel beim Manne nor mit einem brannen Costalstreifen, das Weib naten ganz weiss.

Bel Neapel im August an Eicheu.

Genus XXVI. ORTHOTAELIA

121. Spargantella Thig. - Tostella H. 456. - Polustrella Tr.

Fuscoferrugiaeu, nitida, alis post, albis. Glanzend rostbraun, dankler strahlig, Hinterfügel weiss. — Nicht sehr verhreitet; Raupe an Sparganium ramesum

Genus XXVII. SCYTHROPIA.

122. Creatacege'lla L. – H. 237. reb, doch nicht zu verkennes, die schwarze Linie vom Issonannde der verderen Bedes chrigt zur Vorderrand sehe ich nicht, die Sumpuntie felben, der lichte Sams der Hinterfügel ist viel zu breit. – Wood, 1399, zu wenig ausgeführt, – Dap, pl. 200, gat. Albo-elteren, alaram anterforum fanctlis dunbus obserutfortbus. Biech weitserzu.

Vorderflügel mit zwei dunkleren Querhinden und Sprenkeln.

Sehr verbreitet nud nicht selten, die Raupe lebt in grossen Gespinusten geseilschaftlich.

Genus XXVIII. HYPONOMEUTA.

- I. Innetata fuscescens, capillis fulvis. Einferbig brannlich mit dankeigelben Scheitelhaaren.
- 123. Stanniella Zeli. Sppl. 251. Rufimitrella Zell.
 Alac concolores, anteriorum limbus rotundatus. Die Flügel gleichfarbig, der Sann der
 - vorderen gerandat vortretend. 4 Exemplare aus Schiesien am Probsthainer-Spitzberg Ende Juni um niederes Gestranch in Basaltgeröjle:
 - nach Sonnenantergang; nach Zeller auch bei Heidelburg.
- II. Cinerea, alis anterioribus seriebus tribus longitudinalibus punctorum nigrorum. Gazz grau, Vorderfügel mit 3 Längsreihen schwarzer Punkte und schwarzem Sannfleckeben in der Spitze.
- Vigintipunctata Retz. Sedella Tr. Sppl. 352.
 Schweden, Sachsen, Böhmen. Die Raupe überspinnt das Sedam elbom.
 - III. Albae, alis anterioribus nigro-punetatis, interdum einereo-nebulosis. Weiss,
 - Vorderfügel biswellen grau gewölkt, immer mehr gegen den Vorderrand; mit vielen schwarzen Ponkton.

 1. Alarum anteriorum apex & macula versus medium marginis interioris nigris,
 Flügzelpitre and eie Fleck gegen die Mitte des lonenrandes schwarz.
- Piumbella WV. H. 86. Hinterfügel zu lang and zu dick grau, Vorderfügel zu breit. Lentiginosella Schrk.
 - Ziemlich verbreitet, Ronpe nach Hübner auf Rhamus frengula und Schiehen.
 - 2. Macuia nulla nigra. Kein bestimmter schwarzer Fleck.
 - A Cilia Infra fundo concolora. Franzen der Unterseita dem Grande gleich daakel.
 - Alarum anteriorum margo anterior infra fundo concelor. Vorderrand der Vorderfügel anter dem Graade gluich dunkel.
- 126. Irrorella H. 93 Hinterflügel viel zu dich grau, ihre Franzen nicht weiss.
 Limbo late, macula disel versus apieem magna, minore ante medium marginis
 - Interfort einerells. Ein grouer Lagswisch hister der Flügefmitte, dem Vorderrand naber und ein solches Fleckben gegen die Mitte des lanearundes an derselben Stelle wie bei Phumbella, endlich der Saum breit gran.
 - Ungarn, Berlin ; bai Regensburg einzein.
- 127. Warlabilla Zeli. Padella H. 393-395. L. Tr. Zeli. Agnatellus v. Heyd.

 - Gemein und verbreitet; an Schlehen and Ebereschen.
 - h. Alarum anteriorum margo anterior infra acute albus, pone medium latior. Vorderrand der Vorderflügel eatschiedes weiss, hinter der Mitte breiter.

128. Rorella H. 234.

Cittin & vitta costail late, ante apieem interrupta etnerets. Immer mit granem Schatien langs des Vorderandes, welchar diesen selbst scharf weiss lässt, aber meistens mit dar donkelgranen Flügelepitze zusammenhängt.

Roupe anf Weiden, nach Koilar doppelte Generation, was noch sehr der Bestätigung bedarf.

- B. Cilia alarum anteriorum infra alba. Franzen der Unterseite, wenigstens auf den Vorderifüzein schneeweiss.
- Puncta nigra parefora, majora, ö-8 cujusque seriel. Die schwarzen Punkte grösser, sparsamer, nu 5 bis 8 in einer Längsreihe.
- 129. Malinella Zeil. Schläger Bericht p. 169
 Ciliae alarınm anteriorum infra versus angulum ani einereae, margo anterior
 - enquitate album. Riener als Economielle finde led diese Ari nicht; nuch in des Punites der Oberesies sehn ich beinese Unierschied; wohl aber sind naien die Franzen der Vorderfüggel gegen den Alterwindel gran, hr Vorderrund gleichbreit fein weiss, die Franzen der Hinlerfüggel geleichmässig gran. Sehr verbreiteit und hlusig. An Apfel- und Ebereschunklamen.
- 130. Evonymi Zell. Cognatella Tt. Cagnagella H. 391. 392, Padella WY. H. 87.
 - Citin alarum anterforum omnino alba, margo anterior dimidio apicali albas. Die Franzen der Yarderfüggl unien ganz weiss, jono der Hinterfügel gegen die Spitze weiss, der weisse Vorderrand der Vorderfügel beginnt erst in der Mitte und wird spitzwarts breiter.

Sebr verbreitet und haufig; die Ranpe auf Evonymus.

- b. Puncta nigra minora, plura, 15-26 cajasque seriel. Die schwerzen Punkte kleiner and zahirzicher. 15 bis 20 in jeder Reibe.
- 131. Padl Zell. Evonymella L. H. 88. Tr.

Ueberail wn Prunas padna wächst bäufig.

Genus XXIX. GLYPHOPTERYX.

132. Loricatella Ti. - FR. t. 81.

- Alan antectorce cillis inter costan 6 4 7 albs. Vorterrade, zwein am lanenmade nat einem Gerkrade, zwein am lanenmade nat einem der Franzen, welche sich in süberbluse ungleiche Streiten forteiten. Hatter der Flegdmitte eine Richte Stelle, mit schwarzen Rippen und solchen Lasgalinien zwischen ibnen. Auf dem Alterwinhel ein sammitschwarzer Fleck mit parpursübersen und gelben Panklen. Aus übgarn.
- 133. Hergetraesserella F. FR. t. 81. H. Turt. 181. Linnacana. Tin. Linnacella H. f. 436, auch die natüriiche Grösse zu gross.
 - CHIOram dimidio apicali albo. Varderlägel mi 6 silbaren Fiecken am Vorderrande, å am nannånde und 2 saf dem Samme, der dritte nad vierte des Vorder- amd Innearandes sarzos sich knopifornig in die Flügelmitte fürt, im welcher sich noch ein einzalner Pankt fändet. Diese Stellen is der Flügelmitte speitar recentogeneinbrig.
 - Glogau, Wien, Alpen, Juli an Fichten; ich solbst fing sie bei Regensburg immer an anderem Gestränche.

Genus XXX. AECHMIA.

- I. Aurea, alarum anteriorum apiec rotundata. Branquidea, dis Spitta der Vorderligel grundet, ihr Vorderrand mit 6 sithernen, Irestirenden Schrigstreilen, deren zweiter and deilter (von der Warrel gezählt) gehrimmt zum Innennade gehne. Vor den Alterwinkel die schwarzer Schrigfleck, in wakehem 3 proprositieren Prakte sichken; in der Fügespitzt ein runder schwarzer Fleck, vorwärts welchem noch die Silberpankt, ein anderer am Einschait!
- Thrasonella Scop FR. t. 83. 1. Equitella Tr. Seppella H. 223. Aylliella H. 431.
 Ziemijch verbreitet und geselischaftlich im Joni nm Binsen.
 - Pocyella Dnp. 304, 4 u. Lucasella Dnp. 204, 5 henne ich nicht. Aechmiella 308, 7 könnte auch hieber gehören.
 - II. Fuscae, alarum asteriorum apiec enudado. Braa, die Spitze der Varderfügel mit einen Schwänzehen, welches durch die schwarze Spitze der Franzen gehildet wird. Der Vorderrand mit 3-6 weissen Schrägetischen, der Inneurand mit 3, deren vorderer grösser med mandformig. Hier gibt es wahrscheinlich nehr Aren als die vron mit angeführten, deren Unterschiede mit nicht derekans ihr sind. Alarum ansterforum menueta applealis unggrangranten oppplitäten, Der rande schwarze.
- Fleck in der Spitze der Vorderstagel ist silbera gekernt.

 133. Oculatella Zell. Ent. Z. 1850, p. 157. Supil. 265. Die drei Hähchen zu horz., die beiden folgenden
 - 23. Gentatelia Zell. End. Z. (830. p. 137. Sppl. 205. Die drei Hakchen zu horz, die beiden inigenden zu dünn, der innere Alterwinkelpunkt sullte inng gezogen seyn. — ?? Lucasella Dup. Beine wie bei Equitella, das Schwarzken hürzer, zwischen dem dritten Häkchen und dem Einschnitte
 - Beine wie bei Zquirella, das Schwarzken hürzer, zwischen dem dritten Häkchen and dem Einschnitte kein Silberpunkt, aber ein grosser, vom Einschnitte getrennter in dem schwarzen Spitzenfleck: vor dem Alterwinkel zwei, der innere schrig Inaggaragen.
 - Vnn Brannschweig und aus Italien.
- 2. — — uon argentee-pupiliata. Der schwarze Spitzenfleck ohne Sijherkern. 136. Equitelin Scap. — FR t. 82. 2.
- Punctum argenteum later incisuram 4 hampium tertium, unicum anguli analis.
 - Laral positiel albo quadriannulati. Zwischen dem Einschnitt und dem Ende des dritten Häkchens ein Silbergankt, ein noderer im Alterwinkel, der weisse Haken nol der Mitte des inneursudes heriter als die ührige Zeichnung, etwas gebrochen; vom Einschnitt ragt ein Silberfleck etwas in den schwarzen Spitzenpankt hinein.
 - Vom Mai his in den Angust sehr verbreitet und stellenwelse häufig.
 - var.? Majorella Mann. Fast nuch einmai so gross, um Vorderrand biswellen 6 Hähchen, der Silberfleck im Alterwinkel veritkai langgemgen Ner aus Sädeutschland, Ween.
- 137. Hawerthann Stph. Hinstrat. IV. 1814. pl. 39. f. 2. Zonello Zettst. Ins. Lapp. 1009. Bresisuer Zeitschr. f. Entom. 1819. p. 20. t. 2, f. 7.
 - Puuctum argenteum Inter Inclauram 4 hanulum tertium, puncta duo anguli analis. Zwischen dem Einschnitt and dem dritten Hacken ein Silberpankt, zwei gleiche gegen den Afterweiskel.
 - lch zweisie nicht, dass beide Beschreibungen zusammengehören, die Zetterstedtische ist höchst ansicher, die Abhildung bei Stephens unbezweifelt. Ans Schweden, England and dem schiesischen Gebirge.

und einzelaen eingemengten rein goldenen Schnppen. Die Verderflügel sind dentlich schmaler als bei Violellus.

Zwel obsc Zweifel hieber gehönige Manner Beilien mir Herr Lederer aus Spoisen mit; sie stimmen in Grössen and Fatzung vollkummen mit dem Weibern, die Verderfülgel sied männlich an der Warrachklife mesingspilden, an der Sammhalffe (sicht scharf begreazi) kapferig vielett, hister der Userrapee an einer Meinen Solien mesingspilden Die Franzes der Hinterfülgel mie dochen, dan der Warrechkliffe gaden. Die Füller siede osset einmal so lang sie die Vereirfülgel, mar lie Warrechkriften die abwurz, Halterfachenen mit derburz behaufen zehren, neht une mit vielen geliche Barra; ein menlinten Hinterfachenen mit derburz behaufen.

Istrianellus FR. - Sppl. 232 sind nur grosse Exemplare von Cupriacellus.

Nicht sehr verbreitet, Schweiz, Schlesien, Regensburg, Wien und des südlichere Europa, im Juli, August.

B. - - macuils binis oppositis albidis. Vorderflügel mit zwei liebten Gegenflecken.

132. Raddellus H. 131. zn schmutig. — Zeller p. 55. — Dop. 88. 1a.b. Die weissen Flecke Meiner als bei Latreiffeltus, die f\u00e4nder nicht erreichend. — Sppl. 255.
Minor, antennis martim dimidio majore apicali, foeminae minore albis. Kleiner als

foigende, die Vorderfügel ehne violette Mischung, un den Fühlern der Manner die grössere, an jenen der Weiber die Meinere Endhalfte weiss, die llinterschienen nich weniger behantt, die Vorderfügel haben kein Violett, beide biecken nilhern sich mehr.

Aus Ungarn und Oestreich; im Juli und August auf Pyretbrum inodorum; Ranpe an Dipsacus.

133. Latretlletins F. – Zeller pg. 52. – II. 353, 356. Beim Manse die Vorderfügel sich histen zu berit, Dei kleine der verglichene Exemplare uit der Vorderrandsfeck so weit bliebt auf felbt der Innea-randsfeck. – Dap. 360 5. 6. – Bei Weed 1251 nur mit einem grossen Fleck am Vorderrande, wie in Höherer fig. 355.

Major, magis violacea, antennarum albedine breviore.

Ich finde wenige Unterschiede von Hendiellus; eiwas grösser und jinmper, die Vorderfügel an der Saumhalfte violett gemischt, bede Fleck weisser und deutlicher, der an Innearande nuch beim Manner, auf dem Brache eine deutlicher lichts, messingtilberne Stelle. Die Fubler des Mannes nar am leitste Drittbeil, die des Weibes nar am leitzte Vertebelt weiss

In Spanien, Sudfrankreich n. Steilien; Herr Zeiter fund sie im April und Mai geseilschaftlich an Scabiosen.

II. Antenune totae nudne, palpi dorso sulphurei, nigro pilosi. Fühler obae abstebende Beschappung, die Palpen schwarz behaart.

A. Alæ ant. fascla media lata obseurlus purpurea. Die Vorderfügel mit breit dunkei purpurbrauner Mittelbinde.

 Schiffermillereitus WV. — H. 132 viel zu trüb, die Maierei gaaz vernaglückt; den karzen Fühlern nich ein Weib. — Alucita fasciella F. — Dap. 306, 11. rob. — Wood 1257. — Sppl. 233.

Palpi nibi, nigro pilosi. Die kleinste onter den vier fetzt loigenden, am dunkeisten gefarbt, die Werreläiffe kaum lichter; prachtig violett kupfera, mit elagemengten reinen Goldschappen, aur gegen die Warzel ein wenig messingsiblern; das Mittelband sammiturig violett oder braun; beim Manne alle Haare der Talpen schwarz, beim Weibe auch mehrere gelb.

Weit verbreitet, doch nie hanfig; Juli, August, die Raupe im Mai auf Bailota nigra.

155. Mollellus H. 423, 424. - Tr. - Zeil. p. 73. - Sppl. 234.

Palpi flavescentes, plils nigris & flavescentibus. Kleiner als Schiffermillerellus, mit schma-

- lerne Fliggele, deren wordere, mehr relagoiden und nar am den Sanm kupferig sind, nicht so parparfarbig, deren bintere bet weisem micht zo dunkel sind. Da Band ist schwater als dort. Die Palpen sind strohgelb mit schwarzen und wenigen gelben Haaren. Ass Ungern med Sicilien.
- 156. Barbatellus Zeller Isis 1847. pg. 33, · Linnaca p. 79. Sppl. 254.
 - Alls auterioribus aureis, pone medium cupreopurpureis, margine coxiali in disaidin pipelli chaipbee, poneterioribus nigroriolacele, moteonis marria ubbis, patpis aigro-hirautiasimis. Um (A Meiner als Schiffermillerellus, die Fühler des Mannes nacht such eitsmit so losg ais die Verderünger, fast bis zur Warzel wess, die Fühler des Mannes nacht such einem die debetre mit laugere schwarze Beharing vor allen anderen Artes surgeschent. Die Vorderfügel weniger spitt als bei den Verwandten, guiden, bisiere der Binde parparapierig, um Vorderrades thablism Illiaeffügel bisachwarz, aur beim Manne gene die Wurzel etwas derischehmend, mit gelbitene Franzen, beim Weile sind die Fühler aur an der Spitte weiss, die Falpen also eben od innen gelb, papasan schwarz aus der übb behart.
 - Im April aaf der lasel Rhodas.
- Minimelius Sppl. 235, Dep. 88. 3. Weih, ziemlich kenntlich; er sagt die Hinterschienen seien unhehaart, was nicht richtig ist; Mittelbinde zu trüb.
 - Palpi marla uigerfuin, dorso metallici, foemiune albidi, uigre hispidi; nine anteriores macula longitudinali baseo nigerrima, posteriores fusene. Mininelles hituntet den Verwandten au wengsien Kapierjan, isst em reise, tudes Mesiagrelò, aut bein Weibe an der spresshillte halperröblicher. Bei diesem sind and die Fulpen auf den lücken geht, nahmed sie beim Manen derfands schwarz seine die die Art durch die inglowings erborare Bebaurag auszeichen. Die Vorderlügel führen in der Altie der Wurzel eines tielechnarzen Lingsdeck Zemilich verbriech, hie Regessberg im Judii and August nich tetten.
 - Ziemlich verbreitet, bei Regeasburg im Juli und August nicht aelten.
- B. fascla wedla d macula anteapleall sulphurcosquamatis, non attidis; alia posterioribus maris atbido-subdiaphanis Die Verderfügel mit mit achweielgebem Mittelbad und solchem Fleck innehalb der Spitze, die hinterea gegen die Wurzel weisslich durchscheunsell.
- 15s. DumerHellins Dop 400 12 ganz nikennilich, nur die Etwahaung der darchscheinenden Hinterflügel setzt es ausser Zwelfel, dass wirklich diess Clint birber gebort. Innuratellus FR. Mppl, 331, 322, Dap, 68, 3 viel zu matt.
 - Palji breven, nom prominuli, nibidi, pilis nigris. Der hörper der Palpen gelblich, die Haure beim Manne knum —, beim Weibe stark gelb gemischt, die schwefelgelben Schuppen worzelwärts am Mittelbande and auf dem dunklen Flocke ver der Flügel-pitze noterscheiden die Art hinmichend.
 - Sehr verbreitet; bei Regenshurg in manchea Jahrea baulig, beseaders auf den Blüthen der Aathemis tinetoria, im Juli.
 - leh gebe Herra Zeller Recht, wena er Habners Basscheselle fig. 456 bieber zieht, weil alch anter Habners allen Vorrathen ein ungespanates, lopitoses, nagewöhnlich grosses Exemplar des Dumerilellus findet, was recht wold das Original za der noch grösser ansgefaltenen mit Fühlera nach Guldinken anngestatteten Figur neyn kann.
 - C. maculis bluis lunntis, altern aute, altern pone medium marginis interioris. Farbe dankler and wealer glazend als bei Scobiosellus; parparviolett ist der gazze Vorder-12 •

rand, eie Streif langs desselbee sus der Warzei bis zur Flügelmitie, vor welcher er abgesetzt ist and sich dans mit einer vom innearrasch lommenden Querbinde vereinigt, endlich ein Querflech am Bade der Mittelzelle, d. h. am Brach; die Palpen sind strehgelb, mit schwarzen Hanren, der Scheitel halb so breit als der Durchmesser eines Anges.

139. Pfeifferellns H. 422. - Zell. p. 51.

Alls unter. erichateels, costa, linea postcostall maculisque duabus verticalibus euproo-violacels. Vorderfügel schwach glünzend messinggelb, die Franzen glanzender, der Vorderrand, ein Streif tings desselben bis zur Mitte und zwei Vertikalifiecke hapfurviolett.

Aus Ungarn, Schiesien, Franklurt n.M; noch seiten.

Genus XXXVI. ADELA.

- I. Anteume subfillformes, ernasliusenire, afarum margine auteriore viz longiores. Die fühler diel, fatt infachfung, wenig linger sis dev fordernad der Vorderfügel, i beidee Geschlechten zienlich gleich. Gesicht fast bis zum Mande renhaerig. Nippe 5 n. 6 der Hinterfügel auf gemeischfüllichen Sielie, Hielen, pipme Arten.
- Fibulella WV. Sppl. 236. Zellet Linnaea VIII. p. 3. Copillaria Frischii Hsw. Adela Latreillella Stpb.
 - Capills sigris, alls anterioribus fusco-aurels, fasela costam uon attingente paihidlore, posterioribus fusuels. Kogi ekwarzharig, Nordenigel busugoides mit bicherem Mittelbasda, welches des Vorderrast nicht erreicht. Rippe 7 n. 8 der Vorderfügel auf gemeinschaftlichem Stier.
 - Var. Die Vorderflügel noch mit bleichem Fleck in der Mitte der Warzel. Sppl. 237. Pulchella Ev. Wenig verbreitet, auch Zeller nur zm Vernalca ebamnedrys, im Mai und Juoi.
- Leucocerella Scop. Schrk. Zeller Linnaca VIII. p. 7. Bimaculella FR. 1. 68. 2. Dap. —
 Ev. Conformella Zell. Isis 1846.
 - Capillis ferrugiacis, alls naterioribus viridi- aut cupreo-narcis, fancia media, costam non attingente è puncto pone medium costati labido-favis, alis puncto pone medium costati labido-favis, alis puncto pone medium costati labido-favis, alis puncto per dell'estati della puncto della puncto

Weniger verbreitet als vorige, in deren Gesellschaft sie lebt.

- 162. Ruffrontella Tr. Appl. 238. Zeller pg. 9. Aurifrontella Dup. 302. 4.
 Obscure acea, capillis anrantiacis. Vorderlügel dunkel erzinten, die Kophaare arange. Ast 8. u. 9 der Varderlügele gesondert.
 - Nicht sehr verbreitet; ich fing sie nur einzeln auf Wiesen, Herr Zellur in grasser Zahl nm Fedia olitorin; Mai, Jani.

- 163. Cyanella Mana Ent. Zeit. 1850. p. 13t. Sppl. 223. Zeller pg. 11.
 - Capillis ferruginels, antennis nigria, alis anterioribus viridi-relaceco -chalybels. Rippn dur Verderigei nile genoment, nut den limerigials 5 a 6 and geneinschilitiene Stite, bai nisen underen Kenpiner geondert. Der fluffrontelle ähnlich, die Fähler ganz idenförung, nicht aus ning als die Vorderfogel. Alle Pflegel schallen, die vorderen pirtichli einblien, der ein tilt der Vorderfogel. Alle little der Vorderfogel violet, Stutte der Vorderfogel violet, Stutte der Vorderfogel. Alle flutte der Vorderfogel violet, Stutte violet, der Vorderfogel violet, Stutte violet, der Vorderfogel violet, der Vorderf
 - Aus dem Toskanischen; Ende April, Mal.
 - 21. Antonne setaceæ, tennes, nits multo tongtores. Fähler harstenlörnig, viel länger als die Vorderfüget. Die Palpan sind dann, mit änssarst langen feinen Borsten sparsam besetzt, welche das Endglied oft verstecken.
 - A. Alse anteriores innestate, in Maxzotella é la var. Frischellae macula obsocieta palitás in medio marginis interiorio. Vodefügei obsociáche; on reb Maxzotelle na de Prischella var. mit lichteren, des Vonderrad nicht erreichenden Mittelhand. Rippe 5 n. 6 der Hinter-fagel auf geneinschaftlichen Steite.
 - a. Frons nigro hirta. Die Stirne tief schwarz behandt, der Scheitel oft, besonders bei den Weihern, mehr oder weniger rostgelb.
- 16. Prischella H. 43. 428. Tr. Zell Isis 1830. 1816. Eut Zell 1850. 10. p. 8ppl. 13. 1. Resourced Shah. Wood 130. Registrated Sep. Similar. Perparated Sham. Sppl. 130. 13. 18 han mich nicht abernagen, dass es räthlich asi, den so vielfach angewenderen Namen der Rugnistrated soner Art 12 gelen, welche lägstat he Friechten üllgerund gehannt 151; ib werde inmer däffe seyn, solche vielfach mischrachte Namen ganz ansier Gebrauch zu setzen und xwar nun so mehr, wenn die erste Beschreibung allekt og gean ist, mu nicht am anderen Arten angewende werden zu konnen. Man kan nur zwur einwenden, dass noch der Name Friechtle ein vielfach mischrachten sein und mit glichem Rechte gun ansiert Gebrauch gesetzt werden alleit; da aber Hohenen Bilder, Treitschle's Beschreibung und Zellers Nosiero his 1850 nille dieselbe Art bezeichnen und Linne's Erzischwag der Friechtelle gefehallt auf nehren Arten bezegne werden kann, so behälte die den Namen Friechtelle gehörtel sexicht sollt den Namen der State der State State der State de
 - Capilità atgerrintà, la occipite pius minus ferruginets, antenats marts corpus vix triplum, femines vix dupium ingloribna, atia naterioribus enpre-viridibus, interdum macuta dorsi media verticali pallidiore; rarisalme puncto costati positico. Rius grisses als Accovereida, de Fabier des Mannes duppeti so lung, din des Webles wenig lagera ital de Vardingle; horstealormir. Ripflumer tiet chavarz, and dem Schelte misiteus etwas, silten ganz rasigth. Die Falpen vertikal, etwas vorstebend, schwarz, ani wenigen langer Binzen. Die Varderfügle erzgien, la der Blitte nehr oder weniger inspiret, oft and der Blitte das Inacernades nit vertikalen, bleicheren Finch, selten nit salthen Punkt bei 1/3 des Varderrandes. Die Blitterchönen lang schwarbarig.
 - Im Mal auf Wiesen, besonders onf Cerdam, prat. and Sisymbr. olliar; ich fand sie un Symphytum. Verbreitet und alcht seiten.
- 165. Canaletta Eversm. Faun. Lepid.
- Kin mannliches Kxemplar von Herr Eversmann ohna Fühler; seiner Beschreibung nech sollen diese auf mediocres seyn, die Stellung ware daher naben Friechella. Mielner, weniger plump, die Farbe der

Vorderfügel gar nicht knyferig, wie bei Scabioselfa; die Haare des Kopfes lohten, ner der Sebeitel hat deutlich schwefelgelbe Haare. Die beidee Furchen der Vorderfügel sind nichts Charakteristisches, sie kommen mehr oder weniger vielen Exemplaren anderer Arten ze.

- 166. Viridella Scop WV. Tr. Sppl. 218. foem. Zell. Lian Wood 1261. Vindalla F.
 Remurella Cl. WV. Dup. Capillaria viridis Haw. Sphingiella H. 129.
- Capillis nigerrinis, in feminae occipite parum graeda, maris antennis longissimis, feminae basi incrassatis; alis anterioribus viridim-netalitis; ocat cuprea; maris lingus dorso longistime pilosa. Vorderlügel bosteillengrüs mit sekual erdarhigem Vorferrande. Kopi dos litanes übernil ilng sebwarzbastig, besonders auf dem Buchen der Znage, Scheiel des Weibes gelburs, seine Paiber gegen die Warret verdelin.
 - Sehr verbreitet; wenn die ersten Elehenblätter noch klebrig sind oft in grosser Menge om dieselben schwärmend.
 - Spegeri Zell. p. 41 bis fetzt nur la Einem weiblichen Exemplare im Waldeckischen gefangen, scheint der Prietella nah, der Kopf ist gelber bebaart, die Vorderfülgel breiter und kürzer, fast so achön goldgelb wie bei Cuprette, obso Grün, mit fein gefolhetem Vorderrande.
 - b. Caput totum maris nigerrimo-, fœmiuœ aurantiaco-hirtum, antennœ nudœ, tenulssimæ, Der Kopf des Mannes ganz achwarz-, des Weibes ganz orangeharig, die Fühler ohne Schuneneverdickung. äusserst fein.
- 167. Caprella WV. Zeller p. 42. Sppi. 219. Weib. ? H. 185. viel zu dnakel. Adela aeneella Zett. mas. Dep 301 7. Mann; 4 stellt niehl das Weib dar, wabrscheinlich das von Tomborinella. Crinitella Zett. Joen.
 - Also nater, auren, veraus limbum d'eostam euprese. Rieiner als Scolioselle, mil katzeren Fligelh, die vorderen gegen der Warter leitener polden, gegen die Gyltze reiner highen. Beim Manne die Fübler über 29, mai vo Insg als die Vorderflägel, hue Geisel gegen die Wurel sehr weisje verdelet, weis, aur alschied fer Wurzel dankaig gerigelich, die Beharmag die Koffels holdebwarz, der Scheltel bei weitem nicht im breit als der Burchausser eines Auges. Das Wirth hat erbas stampfire Koof ornger behart, der Scheltiel desselt is breit als der Burchausser eines Auges,
 - Ziemlich verbreitet, doch scheint sie in nordlichen Gegenden bungger; im ersten Frühling bis in den Mai um die Kätzchen der glattblätterigen Weidenarten.
- e. Capilli aurantiael. Kopibehaarung rostgelh bis orange.
- 168. Tembacinella FR. Nppl. 240. Violella Tr. Zell. Is. Linnaea pg. 16. Dup. 302. 1 Maun. Cuprella foem. Dup. 301. 4. am ersten hieher.
 - leh borsche mich auf das was ich über dom Namen der Frischellu gassgl habe; da die Art des WV beckst zwelfelbalt, da nurh Treitschles Beschreibung im Manchem wiederspricht, da der Name Frischell ein der nachsterwanden Galtung Nemotolis gogeben ist, so behalte ich den Namen bei, unter welchem ich die Art aberühlet habe.
 - Alls anterioribus aureo-cuprels, antennis maris corpore quadrupio-, femine, supra basin pilosis, duplo longioribus. Ewas kieine un viel schinker als Frischele, die Vordeffügel spitzer, kupferiger, stots unbezeichnet, die Palder fist dreinal so lang, die des Weibeinmer noch lager als die Vorderfügel, am Warzeldritthiell durch Schuppen terdickt.
 - Niebt sebr verbreitet nod ziemlich selten, im Juli um Hyperienm

- 169. Mazzelella H. 155 Tr. -- (non Dup.) -- Sppl. 225. -- Zeller p. 19.
 - Alls anterioribus aureis, apiec cupreis, fasela media, antice abbrestata atba posterioribus basi albis, fæminæ usque nd timbum. Vorderfigei tekin hajpregolea, geen die Warzei nestingeib, ein Mittelpurbaud weiss, beim Manse van laneamade jis in de Flugeimite, beim Weibe weiter zim Vorderraud. Die Schelinbare weissgelb, die Binterlügei weiss, gegna des Sum bran, beim Manse breiter.
 - In Ungara, bei Wien und in Südfrankreich, Juli.
 - B. Ate anteriores fasela media flava, utrinque aente terminata. Vorderfiacel mit scharf begrenzter, durchiasfence itolere Mittelbinde. Rippe 6 n 7 der Bluterflagel auf gemeinschaltliteben Stiel, nor bei Suitereille und Pakuldichilla b n. 6.
- a, Panetum costale anteapleale niveum. Bei 3/4 des Varderrandes auch ein weisser Pankt.
- 170 Patueleofella Mona, Zell, Linn, p. 21, Sppl. 225.
 Nicht grösser ils Douer-eilen, auf violet indepferfoldigem Grunde überall, gleschnässig mit gesonderten reini goldenen Schuppen gemitech, diete sind in dem randlichen Eindruck vor der Plagelepitze am desilichten, Das weisse Mittelhand und der Schratzeife heit 32 des Vorderrandes alseben in breil
 - dnaklerem Grande. Ans dem Toskanischen,
- 171. Albicinctella Schleicher. Zeller i.inn. pg. 22.
 - Capillis nigris, antennis longiasimis, alis anterioribus violaccis nitidis, fascia di post medium punctoque coste postico albis; posterioribus fanesis (map.). Herr Mans besitt des enzige bekannis Krempis, veicles un 6. Noi in Stearmat, gefangen wurde; son gross sis Degeneralis, Kopf scharar wie die der ministichas Opperlie, Vorderfigee viontit glanzend, die weisse Mittelbinde schrig, wurzelwätei sehwarz begrenzt, glanch hinter ihr ein weisses Fleckchen un Vorderrande.
 - b. - mullum. Kein weisser Vorderrandspunkt.
 - a Alæ anteriores basin versus omnino aureæ, apicem versus squamis aureis & purpureis mixtæ, utrinque ad inclam mediam inte, indeterminate purpureæ.
 - Vorderflügel warzelwärts ganz galden, spitzwärts mit galdenen und purpurnen Schappen gemischt, das Mittelband beiderseits anbestimmt parpura begrenzt.
- 172. Australiu m. Sppl. 223. Mazzelello Dup. p. 370. fel. 300. 1 9. navelkensbar und es ist unbergeitlick, wie FR. das into uberzelekte Exemplar (in Hancoldie erkitet lobus soil; ein Exemplar der Australia steckt in seiner Sammlung oben so unbegreiflicherveite noter Suterrielle. Eben zu näffallend ist ex. wie H. Zeller die Duosoche/che Art mach Abblidung und Beschreibung verkennen kannate.
 - Grösen angefalt van Sutzeride, die Varderfläge sind aber viel breiter, mit abgerandeterer Spitze. Und das weinigelden, echnalere Mitchand dies die breit und nabestlamt beigerats preparatiette, gegen die Warzel von da zuerst rethgoden, dann nithergulden, gegen die Spitze im parparnen Grande dickt, aber ungeardent goldschappig. Hinterflägel und Franzen purpurbrau. Die Fähre des Warbel langer als bei Natzeriald, die achwarze Benckappang erreicht nicht das ganne erste Dritttell, in talcht so dick und verliert sich alliabilityer, ninne dann die Fähler angleich weiss werden; erst ihre ansernte Spitze int weise.
 - Yan Herr A. Schmid ans Südfrankreich; ein Exemplar fand ich in FR. Sammlung, ebezfalls ans Frankreich, unter Sutzeriella steckan.

- Alæ anteriores nigræ, fasela media citrina, adjacente utrinque violacea, utrinque nigro-ciacta, squamis areæ basalis & apicalis densis citrinis. Vordetligei schwirzlich mit gelbem, buderseits erst violett, dann schwerz begrenztem Mittelbaede, Wurzel- und Semifield mit ungeordactes Goldschappen.
- 173. Associatella FR. t. 68. t. Zeiler p. 23.
 - Die schwarzen Vorderflügel sind gleichmässig citronengelb gesprenkelt, ihr gelbe« Mittelband ist jederseits von einem eben so breiten violetten begrenzt, welche beiderselts sehwerz eingefasst sind.
 - Ziemlich verbreitet; auch bei Regensburg in Nedelbolz Mitte Jani.
 - y Alse anterlores inter costas fuscas regulariter aureoflave, fascla media flava utriaque fascla violacea, nigro-cincta, terminata. Die Vorderingel sad avisches den branen Rippen regelessig goldgelb, des gelbe Mittelhod hat beiderseits ein violeites, jederseits schwitz begreaties Bond.
 - * Fascia atarum anterforum media. Das Bend der Vorderflügel sieht genan in der Mitte.
- Multerfella Zell. Isis 1839. Sppl. 127. (sen. Dap. Sutzella H. 131. Sultella Dep. —
 Sulcella Illig. Mg. Wood 1255. Capillaria Sultzii Hevs. Phol. pudaella Denov. Brit. Ins. Ph. degererlla Scop. Cern. Sphinz facciata Natarl. Stick 15. L. 2. f. 3.
 - Ver. Laqueatella Zeli. Ent Z. 1850, 135,
 - Sehr verbreitet und nicht selten, doch nicht gesellscheftlich; Mei n. Inni.
- 175. Religatella Zell. Liee. pg. 29 eus Fiome, nach Zeller ens Sielermerh, weiss ich nicht ze unterscheiden. Die weblichen Fühler sollen bis zu 23 diets sehuppig seyn, die gelben Streife der Vorderfüngel reiner und erweitert bis se den Saum relebend.
 - Ich habe viele Exemplere von Suteriella, wo diese Pilgelzeichung sich findet, sollte nicht vielleicht bei Herrn Zellers weiblichem Exemplare ein Thoil der weissen Füblerspitze verloren gegungen seyn, so dass die schwarze Beschuppung 2/3 einznebmen schient 1ch habe solche Exemplere.
 - ** Fascia alarum anteriorum pone medium. Das Band der Yorderfügel steht deutlich binter der Mitte.
- 176. Degecretia L. H. 130, 446, FR. t. 66. Dep. 300, 1, 2. Zeller p. 30. Wood 1256.
 - Major, in alarum anteriorum dimidio basali flavedo —, in apleali nigredo prevalet, feminea antenne dimidio basali squamis nigris increasates. Ofesor, suder Warzeihilfe der Vorderfügel sind die dunkles Linien feiner, ouf der Endhälfe, besonders gegen des Sann bis vel dieker.
 - Wohl die verbreitetste Art der Gattnug, von Ende Mai bis Aefang Juli, auf Blüthen und in Laubholz. Die Roupe frisst wahrscheinlich verschiedene niedere Pflanzen.
- 177. Congruella FR. t. 67. 2. Dup. 300. 3. 4. Zeller p. 28.
 - Minor, in alarum anterioram dimidio basali nigredo —, in apicali flavedo prevalet; fermina antermae non squamis incrassatice. Riciner, ed der Worzelbilde Vorderfügel achaem die branca Linies so viel Reum ein als die gelben, enf der Seumhälte sind die gelben britisc, besonders vor dem Sann.
 - Viel weniger verbreitet als vorige, doch nicht blos im Gebirge; bei Regensburg Ende Mal und Juni einzeln.
 - Alz anteriores violacce maculis flavis duabus obliquis versus basis, fancia
 media di macula intra-apicati, contis tribus divisa. Vordefüge; violet; geb isi: eis
 Längsfeck aus der Mitte der Wurzel, ein Keilleck hieler ibm gegee des Vorderrand hin, eine Mittelbiede und ein rander Fleck in der Spitze.

- 178. Basella. Eversm. Fa. p. 592, 18. Sppl. 228. Zeller p. 23.
 - Alts anterioribus violaceis, maculis duabus longitudinalibus bascos, fascia insquali pono medisma è macula interapicali flavia. Fat ust balb so press als Orbernheimerile. Sie Fabir des cissique verbandenes weiblichen Exemplares kum linger als die Verderfügel. Rippe 6 a. 7 der Hinterfügel gestilt.
 - Im Kasanischen und Oranburgischen im Juni.
 - e Pone fasciam arcus & macula obliqua limbalis flava. Hinter dem gelben Mittelbanda ale worselwarts coavexer Bogenstraif and ein Schrägfleck vor dam Saume gelb.
- 179. Ochsenheimerella H. 359. Zeller p. 35.
 - Nicht sehr verbreitet und meistens einzeln; Im Junt in Waldgebüsch, am öftesten um Nadelhelz.

Genus XXXVII. ROESLERSTAMMIA.

- Alarum anterforum cilia in medio albo-secta. Die Franzen der Vorderfügel zwischen Rippa 5 n. 6 welss darchschnitten.
- 180. Granitelia Tr. FR. t. 8.
 - Puscesceas, albido-rivulosa, macula marginis laterioris pone basia, altera anto mediam paulio albidiores. Braugras, weissilch quergewellt; auf dem inhenrande els lichterer Flech alchts der Warel, ein anderer vor der Mitte.
 - Die Raupe minirt im Juai die Blatter von Innia helenium, in Garten von Buphthsimum cordifolium; dar Schmetterling fliegt im Juli hai Wien, in Böhmen, Sachsen; auch ans der Schweiz.
- 181. Mclenietla Khiw. Sppl. 346.
 - Acnocfasca, nigro-alboquo irrorata, cillis linea dividente d apicali fusca. Un 1/3 licina ils Genelicis, sobio velibras, schwarbrasu welki, mi in Querribea naregelnissig gehantes welstichos Panktes, die beides lancerandricch kann angedentet, die Francen aber mit grober dankter Theilungen und Endlissie. Scholiej opdigelis beharit.
 - la Prenssen, hel Frankfort a. M. Mitte September an Elchen, 6 Exemplare aus FR. und Kadaus Sammlang.
- 182. Carioscila Zell. H. 171. Reticulella; nagenügend.
 - Alba, fuscotestaceo-irrorata, cillis lincis duabas dividentibus (autoriore fortiere) & apice fuscis. Weiss, gelbbrann gesprenkelt, weiche Sprenkeln sich zu drei unbestimmten Querbinden häufen.
 - Ziamlich verbreitet, stellenweise gemela, im Grase in Waldschlägen, im Mai und Juni, dann wieder im Angust; auf dan Engadiner Alpan his 7000'.
 - II. Alarum aateriorum cilia inter costas 6 & 7 albidiora, macula ante medinm marginis interioris alba.
- Die Fransen der Vorderflügel swischen Rippe 6 n. 7 weisser, vor der Mitte des lanearandes aln weisser Fleck.

 183. Betulella Cartis 679. 15 sehr schön. Sppl. 345. Assectella Zell. Vigeliella Dap.
 - Cupreofusca, capilits ferrugiacis, macula aate medium margiais interioris albida.

 Kum kleiner als Granitella, ciwas mehr kupieriarbig, hasonders die Franzaa, deren weisser Fleck

106

mehr spitzwärts steht und deren Theiloogslinie ondentlicher ist. Die weisslichen Querwellen sied viel undentlicher, dagegen ein weisses Dreieck vor der Mitte des lansestandes sehr bestimmt. Gegen die Flügsisolitze fledet sieh meistens ein tiefenhanzer Ponkt, der Scheitel ist restzelb heibart.

Bei Berlie, Frankfort a O., auch in Kogland; im Oktober. Die Raope oach Mossehl auf Alliom.

III. -- -- basi pailidius notata. Die Franzen au der Werzelhaifte unbestimmt lichter bezeichnet. 184. Fulviceps Wocke. -- Ruficeps Sppl. 643.

Funca, later maculas aureas lette violacea; capite aurantiaco-hirto. Brans, zwisches guligelsen Fiecken der Vorderfügel violett Janzend. der Kopf goldgeib. Aus dem schlesischen Gebirge, such von Zürich (Frey.); Ende Mai.

IV. Alæ anteriores subaentæ, cilia solum linea dividente & apice fusca. Vorderlägel mit zuemith scharfer Spitze; die Franzen nar mit daukter Theilangs- and Endinie

185. Vesperella Koli - Est. Zeit. 1850. p. 156. - Sppl. 348.

Brunneofuscen, vertice, thoracis dorso à nierum anteriorum margine interiore testacels. Dies Ari zeichnet eich durch geschwangene Sam und eines votreinde Spitze der Vorderlügel was; is vanlit in verloschenerer and deutlicherer Zeichnung; mashraus. Filpen, Kopf, Mitte des Thorax und insentand der Vorderlügel strobgish, in letiteres tilt die Grandlinds bei 1/3 der Fligellinge dunkeir hindes; eine Flielungslinie and der Warzel der Franzes schaffer –, eile word hem Ende verloschener brunn. Bei recht destilchen Excapteres staben an der Spitzschalfte des Verderrades 3 his 4 lichte, dausch leptzeite Histoche, deres Spitze gegen den Afterwissel graffeste ist.

Van H. Mann im Toskanischen; im April.

Genus XXXVIII. PLUTELLA.

168. Xylostella L. — Il 19 schiecht. — M. & Sinymbella & Maintella Nis, Schiff. — Cruciferrorm Zell. Critectonesce, plerunque a clarum anteriorem margine interiore patitidence, ferrargineo aut albido, striga e basi flexuosa nigra, intus albo-terminata. Sch obieterd, sindarden, beinderden schiedere, Schiederden schwarzes Mittellaugiline, weische bei den danbeiten Euspaires sein schaft mit gegen den ostepfelbliche lauenten die sendar wiss sanghibekt ist. Der Kopf ist weissicher als die Verderfügel, selten gauz weist; het reckt schaffen Etemplares haben die Franze der danhet Verleitsgelisien auf solche Eddinie.

Den gaszen Sommer hindurch in Garten, auf Kohlfeldern, aber auch auf Callena volgnris is auhlteser Monge.

Var. Annulatella Wood 1547. - Sppl. 350.

Griscofusca, macuits duadus alarum anteriorum pallīdis latra marginem interiorem. Veilicki aur vis. ox Jajostalis, webke dadurch estinatede ware, das die gedware Boegolinie mit ihren drei Vorsprüsgen des lussersud erreicht sed dadurch zwei liche Fieckee abscheeidel. Remplate in R. Sammings auf Ungarn.

Da der Name Annulatella ursprünglich von Heworth für Bicingulata Zeil, gegehen ist, diese aber schoe von Wood verkenut wurde, und dessen Annulatella, die anch ich nater diesem Namen abgehildet habe,

107

wohl nur eine der zahlfosen Varietaten von Xylostella ist, so hieibt dieser Name am zwockmässigsten ganz weg.

Maculipennie Cart, ist wahrscheinlich ooch nichts nis Var. von Xylostella mit tiefer danklen Einschaltlen des lichten Innenrandes.

187. Geniatella FR. - Sppl. 347.

Olivaceoochiracea, elliis d'margine anteriore alvels, fusico teausitats. Der Forrectile an aichteo; niveabrianitch; Kapi weis geminch; Fahler schaeweiss, fein schwarz geriegel, ai weugeg gioneru schwarzee Feccien; as den Vorderfügen der Vindernad, die Franzen and die innere Begreezeng des zweibegigee danien Lagsstreiles am der Mitte der Warzel scheeweiss; der Verderrand mit d'enkelhenzen Felcek, der elektion an der Warzel in adeallich, der zweite in der Mitte des Verderrandes; Sonnibus fein denkel, gegen den Alterviahet schwarz Beckig; Franzen mit dankter Theilungs- nud Redieire, jestirze webs anderbecken. Hinterfügel genz roblikschiegel ganz roblikschiegen just roblikschiegen genz roblikschiegen genz roblikschiegen genz roblikschiegen.

Anlung Jaii um Simplon in der Höbe des ietzten bochsten Holzwuchses; ans dem Engadin, 7eeer. Monte Bosn (Frey).

188. Porrectella L. - Hesperidella H. 169.

Testacen, costis fusco-oltraccis, limbo late fusco, cillis fusco-tessuinitis. Beinferbe, die lippe niewbristaich, die Sendicio nad zwei Theiningtinien der Franzen bried deibrans, etwa fiecklig ond tiellenweise zunammengefosses. Liegs des Verderroedes siehes meist einige brans Flecklen.

Nor in Garten, an Hesperis matrocolis meist haafig.

189. Bicingulata Zeli. - Sppi. 319 - Annulatella Cart.

Abbida, fusco irrorata, striga bisinuata fusco e media basi, punctis itmbi fuscis, cillis ilnois duabus fuscoccentibus. Grosser est weiser als Persecella, etwas resistratalici gewild, die innestachiallie his zu der init zweibezhigen dankelbansez Liagueriren ses der Mille der Wartel um weiserder. Die Stamliele mit schwachen brance Paulten, die Franze mit zwei solcher Theiningslines.

Ein Exemplar von Herr FR. Herr Zeiter erhielt 2 Paare im Spätberbst und Frühling hei Gingen n. Frankfart a.O. in Eichengehötz.

Genus XXXIX. OCHSENHEIMERIA.

Bei dieser Gattang ist noch Manches zu berichtigen, wezu mir der Fang von 10 Paaren der Urelle je Begattung Gelegenheit gab.

1. Die Beschuppung an der Warzelhällte der Fühler geht bei dieser Art sehr leicht verluren, bei den Weibera jedoch auf wene sie guna abgeflugen sind, während sie schee bei veilkomme reieen Minnern oft gunz fehlt oder hei dichten Anligen ner oparsum und nur gegen die Worzel der Geisel ehsteht.

 Fast alle Exemplare, weiche ich nubegatet fing, weren Weibehen, das Männechen fliegt daher entweder zur Fangzeit in der Leit oder icht itefor im Grase verborgen, währand die Weibehen and die begatteten Paare van den Grashalmen gestreift werden.

14*

3. Herr FR. pg. 20t henrihellt das Geschlecht nach der Dicke des Hinterleibes; diess möchte ungenügend sevn; alle meine in Begattung gefangenen Manaer baben einen gelben Afterbüschet, welcher zeitlich von achwaraen Hnarpiaseln der unrhergebenden, comprimirien Glieder überragt wird, und selten Sparen von der Hinterleibsbiede, welch letztere beim Weibe auf Ring 5 fast nie fehit. Bei den meisten welblichen Exemplaren sieht man dentlich einen gelben Legestachel, welcher aber nar von aben gesehen als Stachel erscheint, von der Seite als ovale Scheibe, welche an der Schnelde mit langen Bursten sparsam besetzt ist.

Ueber die Arten, welche FR, meint, habe ich keines Zweifel, da die Kxemplare seiner Sammlung genan mit den Beschreibungen stimmen. Bei Urella vermnthet FR. mit Recht, dass die schwarnen Seitenbüschel der vorletzten Hinterleibsringe bel seisem Masse verlnren gegangen seien. Van Vacculella befinden alch beide Geschlechter in FR. Samminng, sie ist durch die lichten Franzen der gegen die Wurzel lichten Hinterflügel und die in keinem Geschiechte abstebend beschappte Fühlergeisel leicht an unterscheiden.

Seit dem aussubrlichen Anfestze Fischers v. R. In der Entom. Zeitung von 1842 ist eine vortreffliche Abbildang in dem siebenten Bande des grossen Werkes von Cartis pl. 344 bekannt geworden, eine Art darstellend, welche er Lepidocera birdella nennt. Herr Zeller diagnusticirt sie:

O. antennis grisso -, superius nigra-equamatis, apice nudo; capillis dilute griseie; palpis maximem partem albidis; alis ant. fusco-griscoque nebulosis, subasperis, posterioribus cinerco-fuscis totis, abdominis fascia apiceque albidis (mas?).

Gemäss des starken weissen Bandes a. des endwärts a cht erweitertea Endringea balte ich en für ein Welb. Das Maass der Abbildung entspricht einer mittieren Teurolle, duch sind bei Curtis die Maasse so oft zu gruss angegeben, dass diens nichts entacheidet; die Zeichnung und Farbung stimmt mit vielen weiblichen Exempiaren der Urella so ziemlich überein, so dass ich sie nicht davos trennen wurde, wenn nicht Exemplare ens England, welche Herr Zelier Bizontella nannte durch wirklich bedentendere Grösse nad dentliebere Onerhinden det Vorderfügel noch besser passen würden. Anch Woods Fignr 1366 zeigt diese Onerbinden, Sinintan zieht diese Figur mit Urello FR. zausmmen, was sehr zu entschuldigen ist, wena er nicht beide Arten is Mebrashi vor sich hatte. Ich gianbe, dass zeine Bisontelle (verschieden von Urelle) der Maan an zeiner Birdelle ist. Von letzter sab ich ein Exemplar ohne Leib ans Eagland Grösse von Taurella, aber die Flügel deutlich kuraer und breiter, die hinteren litcht knpferig, nur am Wuraeldrittibeli graolich durchscheinend. Korper und Vordetflügel licht grangelb, letztere mit mehr rastgeiben Schappen untermischt, mit drei dankten Flecken von der Mitte bis zu 3/4 des Vnrderraades und danklen Franzenenden. Auch die Fühler sind bleich grangelb beschuppt

bis an 3/4 ihrer Lange, nur die letzten Schuppen sind am Ende schwarz. Die Schuppen des Kunfes siad fast Ein gleich grusses Exemplar aus der Oberpfalz hat dieselben Hinterflügel, aber viel dunklere, mit schwarzen Schuppen gemengte Vorderflügel, der Kupf fehlt, der Hinterleib lat apitz, hat einen scharfen Ring, aber soast so dnukle Schuppen wie die Vorderflügel. Dieser Art hat der altere Name Birdella zu bleiben.

reis weiss.

Woods fig 1567, Mediopectinella Stph. geaunt, von Stainton mit au Bisontella gezngen, halte ich besonders wegen letzteren Umstandes und well Herr Stainton sie angleich mit seiner Birdella schöpft, für einen Mann der leizteren; gar so gelbe Vorderflügel sah ich freilich nie.

Woods fig. 1508 obne zije Anszeichnung der Fühler, kaan recht wohl ein Mann von Ureila seyn: Farbe und Grosse widersprechen nicht, die Fühler sind beim Manne sehr oft schuppenins.

Woods fig. 1869. Chenopodiella, kaan wegen der dunktea Franzen der Hinterfüget eben an wenig zu Vacculella geboren, els die eben erwähnten Abblidungen. Die Diagnose, welche mir Herr Zeller van ihr gab, erwähnt zwar eine basin albidam der Hinterfügei, eine sniche kommt aber such alemlich oft bei Urella ned Birdella vor; für diese ist aber der Kopf und die Vorderflügel in der Abbildung doch gar an frisch branngelb. Noch Stephens Benchreibung ist es die grösste der englischen Arten; diess und die bis gegen den Sanm weissen

illistratigal hases sis est millistratigal has est millistratigated has est millistratigated

Bissonelle Zell. Liesig, von welcher ich viele Eunsplare von Stanten verglich, dem ich eicht von Briede trennes; ein kommt kleinen und gissen zu bezonellt we, die Vorderligel nich de Urzelle sehr oft, besondern beim Mann, unpfrig rübeltt, die dankieren Eeden der Schuppen oft ganz gleichnässig dicht vertheilt,
wir den nicht deutsche geben der Beitre der Schuppen oft ganz gleichnässig dicht vertheilt,
geges die Warzel versa derscheibendere. Bissonelle ist größer, hat destlichtere Binden der Verderligtet, nach
mannischen Gerchlechte sind heutenburgte Falder, heten es inlicht Scheibeibantung auf auch nicht den hapfrigen Fleck ver der Spitze des Vorderranden, welcher bei frischen Stücken von Urzelle fast immer sichthei ist.

Hiscicklich der Hübersches Clate mus ich erwähnes, dess auf dem Verlegebätte Nr. 27. fg. 188 entlich his zur Alle beschappte Söher bat, dass in alleren Kamplaren der Werseh dess mid dem Pareel aufgesteben ist, dass diese Pistle später, wie viele ausdere der ältesten, von engeübter Hand mit dem Grabelichel aufgesteben werde, webel die Pauler schaff berstenlöftnig werden. Diesemmet ziehe ich diese Abbildang zu Perful. Zu wielergeben die au der Werzel weisen Hüherfügle sieht, dem ob ibn gann frieben Eusenhare und dieser Art, bei welchen diess angedeutet ist; für Tourelle ist sie zu klein und die Hieterfügel an weige weise.

Bubbelde H. f. 376, ist wegen der Grösse, der einfarbig simmtbrannen Vorderfügel and der schwarsen, gegen die Wurzel wenig lichterse Histerfügel mit keinsr bekannten Art zu vereinigen. — Nach H. v. Heyden ist sie eigene Art, aus Frankreich.

- Auch meine Abbiidnagen lassen manches au wüeschen übrig.
- f. 246 Urella stellt ein Weib dar, das Astersegment durste mehr weisse Schappen haben, der Kopf ist nie so lebhast gelb, höchstens lehmgelblich, ast nur schimmeigrae, die lichte Stelie des Vorderrandes der Verder-
- flügel sollte mehr spitzwarts steben und sich in die gleichfalls kupferigen Franzen verlieren. Diese dankle Farbe der Vorderflügel kommt mehr dem Manne zu, beim Weibe sind sie meistens welssgran gewölkt.
- 247 Vacculella stellt einen Mann dar, das Weib hat weisseres Aftersegment; die beiden Flecke der Vorderfürel sind zu dentlich.
- f. 248 Taurella ein Weib; die Binden der Vorderflügel sind nie so scharf, oft kaum an erkeneee.
- leb gisube nach dem Voransgeschickten die Arten, mit Weglassung der ganz problemstischee Chenopodiella Siph., folgendermassen diagnesticiten an dürfee.
 - Antennarum dimidlum basate majus scabrum, citta alarum posteriorum obscura. Die grössere Warzeiblifte der Fühler raubschuppig, die Franzen der Hinterfügel dunkel.
- 1. Alse ant. cinnamomese, innotatse. Vorderlügel simmtfarben, obne Beseicheung. 190. Bubniciin H. 376.
 - O. Bushicus H. 376
 - Ans Frankreich, die grösste Art.
 - griseæ aat fuscae, obscurtus irroratæ. Interdum intermixtis squamis palitidioribus. Die Vorderfügel grablich oder brinnlich, dankel bestaubt, bisweilen mit einselnen lichteren Schappen.
 - A. Alse p. albe limbe late fusco. Hinterfügel welss mit breit schwärzlichem Sanne.

- Taurella WV. H. Text. Tr. mas. Dup. 299. 11. Zail. Is. 1839 sum Theil FR. Ent. Zeit. 1842. — Sppl. 248. foem.
 - Unter den bekannten Arten die grösste, durch die weissen Hinterflügel mit schwärzlichem Sauma nad Franzen anverkennhar. Ziemlich verbreitet, im Jali in vielen Gegenden Dautschlands.
 - B. - cupreofusem. Hinterflügel kupfergianzend braun, gegen die Wurzel nur wenig lichter.
- 192. Birdeila Curtis tab. 344 faem. Staint. Cat. p. 8. (excins. clt. Urella). Stph. p. 350. Bisontella Staint. (Lienig & Zeller Isis 1846, p. 274.) Mediopectinellus Stph. Wand 1567.
 - Major, alis anterioribus obsolete obscurtus fasciatis, capillis viz, pallilloribus. Grosser, die Vorderligge imi ediges undestilchen donkleren, Gnerhuden, die Scheitelbasse kum liehter and gelblicher, die Fühler in heiden Geschlechtern his über die Mitte raub, die Vorderflügel des Welbes gelblicher.
 - Aus England and Bayern.
- 193. Uretta FR. Ent. Zeit. 1842. Sppt. 346. Jaem. Taurella H. 188. Wood 1568 foem.
 - Minor, alls ant, fusco irroratis, versus apiecus marginis anterioris d limbum cuprels, capillis maris iutesecutibus, feminue canis, marum antennis parum scabris. Mininr, die Varderfätgel dunkel gesprenkelt, gegen die Spitze des Vorderrandes und des Sum noorfen.
 - Ende August in grosser Menga bei R. in Begutung geschöft, von hobem, dürren Grase, der Mann hat mehr lahmgelhe, das Wais grans Schaitsthauer und Halckragen, bei letzterem sind die Fahler bis zu 20 heschopp), beim Manne gehan die Schappan leichtar verloren; er zeichnet sied deres seinan gelben zweitselligen Afterbischel aus, ist moistans kieloer, hat donklere zeichnungslosere Vordarfügei und mehr kapferfunken Hinterfügel.
 - lab erheit während des Sätzes dieser Zeilen zwei Exemplare van Herr Bremy ans Zürich, welche gemäsherre bedentenderen Grossen and herre bis an die Werzel jelektunssig dunseltrausen Hinstriged nicht mit Urville verbunden werden können, wenigstens nicht das eine ganz raine mönliche Kzemplar. Dieses hat lehdand danseltrauser Vorderfügel, mit einegenischken venig häusteren, aber auch enberten ganz gelbweissen und schwarzen Schoppen. Die inngen Schoppen des Scheifels und der Palpes sich gleibungs, nie ischwarzee Kaden, Sitten and Braug gebrweis. Dr. Ilianterie hit dischwarz, der Ring und der von den schwarzen Tinseln des varietzten Segments überragte Aflerbischel weisigelb. Ich vernauche hier eine ones Art.
- Antenure simplices, alarum p. disaldum basale & elifa alba. Fühler ahna absitatada Schuppen, die Hintarfügal na der Werzelhälfte and den Franzan weiss.
 Vacculella v. Hevd. – FR. Sot. Z. p. 200 & 213. – Sunt. 347. mas. – Tewrelle Tr. form
- 194. Vaccuiella v. Heyd. FR. Ent. Z. p. 209 € 213. Spp1, 347. mac. Tourella Tr. foem Bai Frankfart a.O. u. a.M., in Böhmen.

Genus XL. SYMMOCA.

- 1. Albidæ, puncto genino medio utgro. Weis, nit sobvarrem Dopelpank binter der Bitte. [I Maculie dure oblique ad 1/3, dure marginales opposite ad 2/3. Bel (5 der Fügellinge zwei schwarze Picke schrig nater einante, bel 2/3 ein Vorter- und ein Inneumofisiek, darch eines rechtwinkelig gebrochenen Schaftenstreif verbanden, nichst der Wurzel noch ein kleiner Vorderrundlete.
- 193. Mignella H. 311. Ich habe ein eben no grosses Exemplar von H. Prof. Frey aus der Schweiz vor mir, die Hinterflagel sind zu breit und gerundett, eines der gewöhnlicheren, kleineren Exemplare mit schwächerer Zeichneng habe ich Sppp. 338 abgeblidet.
 - Macula costalis unica magan fusca supra punctum gemiuntum disci. Am Vorderrad nar Ein grosser branner Fleck über dem schwarten Mittelpnatte. Die übriege Exemplare stammen von Finne n. Latyach.
- 196 Signatella m. Sppl. 380.
 - Macule costates due, anterfor eum punctis duobus obliquits umbra finca juncta, posterior pone punctum dised gemlanum. And den Vorderrande zwei brane Flecke, der verdere darch einen Querichtites mit den briedes Strietgnnikten verbanden, der hintere hinter den mittleen Doppelpankt. Dickher zebwarz bestabbt als die grössere Signelle, dunkler und runker anserbend. Ven Bert Ledere bil Ronda in Spanne endeckt.
 - 2. Fascize dure angulatæ fuscæ ad 1/3 & 2/3. Bei 1/3 a. 2/3 der Flugellange ein gebrockenes
- 197. Designatella m. 384.
 - Ein Exemplar unbehannter Herkunft, wahrrebeinlich aus den Alpen, theilte mir Frh. v. Weiser mit, die Binterfünge inde gegen die Warzel weisers als bei beiden vorigen Arten, die Vorderfüngel abben hinter dem hinteren Onerband noch ein achwächeres, welches mit diesem eine weiser rechtwinkelig gebrachene Binde einschliesst.
 - II. Fusca lumotata. Einfarbig dankelbraum. Vorderflügel mit t3 Rippen, 7 + 8, 7 in den Vorderrand; Hinterflügel mit 8 Rippen: 6 + 6.
- 198. Pigerella v. Heyd.
 - Das einzige Exempler welebes ich sah, hat ganz das Aussehen der brannen Arton folgender Gattang, die sichelformig aufsteigenden Palpen und die Flügglerippen nutscheiden es aber hinkinglich Ex bedarf diese Art lerenere Beachtung. Herr v. Herden finde sie bel Frankfurt a.M. im Jail au Waldgras.
 - III. Luteotestacen, alarum auteriorum punetis duobus medits obliquis. Lebmgelb mit zwei sehr undentlichen Schrägpunkten in der Mitte der Verderftägel.
- 199. Besignella m. Sppt. 461,

Grösser als Signella, mit schmaleren Flügeln.

Ein Exemplar in FR. Sammlung ans dem Banat.

Genus XLI. ATEMELIA.

- 200. Oteella Boyer. Ent. Zeit. 185e, p. 148. Oleaello Dap. Sppl. IV. pl. 85. f. 1. Adepercella Kell. -Sppl. 360.
 - Cinerea, nigro rivulosa, macula discoldali elongata nigra. Ascherau dankeleran maliri. etwas vur der Flügeimitte über der Falte ein schwarzes Langsfleckehen, Endhäifte der Franzen destlich branner, am dunkelsten in der Fingelspitze; auf der Seamlinie einige dankle Stellen, die starksten lm Afterwinkel.
 - In der Provence, wo sie dem Gelbaum schädlich ist, im April. Herr Mann fand sie zehlreich im Toskanischen im April an einer immergrunen Hecke, Myr Zeller Ende Juni bei Syrakus.
- 201. Chrysopterella m. Sppl. 271.
 - Aurantiaco-flava, alle posterioribus & anteriorum cillis violacco-fuscis. Grossa und Habitus einer grossen Argyr. comptella; doch sind die Flügel kurzer, die verderen asch hinten dentlich breiter, mit starker vortretendem Afterwinkel. Lebbaft dunkelgoldgelb, der Hinterleib, die Rinterflugel und din Franzen der vorderen violettbraun, letztere ausserst isng, an der Wurzeibsifte noch goldgelb gemischt, am Eude em dankelsten. Die Hinterflügel scheinen nur 7 Rippen zu haben-Zunge und Nebenpalpen kann ich nicht unterscheiden, die dunnee Palpen steben welt vor und sind sparsam long behaart, die Fühler dicht schwarz und weiss geringelt, ziemlich lang gewimpert. Herr Lederer fand Ein Exemplar bei Ronda Mitte Juni ent Eichentanb.
- 202. Torquatella Licu. Zell, Isis 1846, p. 279 Sppl. 413. Unterschrift fälschlich 414, Catephiella FR. Griscofusca, alarum ant. guttis duabus palitdis, altera plice ad 1/3, altera angull analls. Graubraus, etwas violett schimmernd, die Vorderfügel mit zwei weisslichen Stellen. die arste bei 1/3 der Faite, die andere im Afterwiekel. Der Saum fast vertikal, das Ende der Franzen gegen die Flügelsplize bin welsslich.
 - Ans Liefland, von Frankfort a. M. und Regeesburg.
- 203. Compressella FR. Sppl. 414. (Unterschrift fälschlich 415.)
 - Griscofusca, alarum anteriorum cillis aplec albidis. Etwas grösser als vorige, die Flagel etwas breiter und stumpfer, ganz unbezeicheet, die vorderen grob baschuppt, die Endhalfte ihrer Franzen scharf lichter. Die Fühler ganz fedenformig, die Mittelsporuen der Hinterschienen hinter der Mitte.
 - Beide Geschlechter wurden im Mai em Weissdorn ie Begattung gefangen; das Welb in FR. Sammlang. das Mannchen bat H. Mane.

Genus XLII, TALAEPORIA,

- I. Alis anterioribus non tessellatis. Vorderflägel nicht gegittert.
- 204, Politella Ochs. Tr. FR. t. 38. f. 2. a-c. Zell. Linn. VII. p. 337. Clandestinella Mann. -Lefeboriella Dup. Sppl. IV. pl. 67, f. 2.
 - Grisco-lutes, capillis grisco-fuscescentibus. Geiberan, die Koofhaare brannlich. Mehr im Suden; Oestreich, Bayern, Frankreich. Der Sack hat vorne drei dentliche Kanten; im Mai en

- 205. Publicornia Hew. IV. 523. Zeiler p. 836.
 - Fuscescenti-grisen, capillis ferruginels. Dunkier als Politella, mit labhaft rostgalbes Kapfhaures.
 - Aos Engleed, im Jaoi; in FR. Sammlang finden sich alte Exemplare aus Onsterreich, welche aur hieber gezogen werden können.
 - II. - tesselintis. Vorderflügel dockler gegittert; Kupfhaare gelblich.
- 206. Psoudobombyecila H f. 212. 382. Tr. FR. t. 37. f. a-p. Zeller p. 339. Globrella Ochs. Capitllaria tesselles Huw. Cart. pl. 487. Andereggella Dup. Sppl. IV. pl. 67. f. 1. Dogser Abb. II. 4. p. 217. u. 435. f. 6. f. 13-21.
 - Major, fuscocinerea. Grösser, hraungrae.
 - Sehr verbreitet. Mai, Joui. Die Raupe im Herbst und Frühlieg am Fusse alter Fohree.
- 207. Conspurentellu Mann. Zeil. p. 356. Talasporia. Sppl. 365.
 - Minor, Intencens, alle anter, maculus dersalf obscuriore, Kleiner, strubgeiblich, mit denkleern Fleck auf der Mitte des Insearades. Die deutlicheu Nebensugen weisen ihr blar die Stelle an. Berr Mose fasd sie im Marz im Toskanischen.
 - Guéoce arwähnt einer wahrscheinlich neuce Art, für welche Herr Zeller des Names Guénéi vorschlägt; Daposchel beschreibt als Minorella eine zweiselhafte Art Sppl. pl. 67. f. 5.

Genus XLIII, DASYSTOMA.

- Salicella H. 9. Manu. Uuriss and Ferbe ungenau. Tr. Salicis Haw. Weib: H. Geum. 512, Rupicepraria. — Spul. 329.e.b. — Freyer a. B. t. 150, t. naförmliche Figureu.
 - Mas cervinus, rosco-tiuctus, fascils duabus transversio obscurioribus. Pemilina rwadiancutis alarum anteriorium citerorie, fascia mediu da antelimbali migra. Der Musu iti redirebu, in frische Zuttado schlo roscorium genitch, vor der hittu med bei 2/3 mille bransverse Storighand, des istichte ble gegen de Higtopicijus vertirebus. Die vocherfalgel der Walbes labbe uar die hitte dage des Korpers, sied weissgrau oed haben nie tief schwarzes Querband durch die Mitte und ver den Sum.
 - Ziemlich verbreitet, doch wegen der frühzeitigen Erscheinungszeit im Mei wenig beachtet. Die Raope im Sommer ood Herbste auf Saalweiden, Acer camp., Berberis, Rusen u. a.

Genus XLIV. DIURNEA.

- Phryganella H. 10. Das Weiss etwas zu stark aufgetragen. Tr. Phryganea Haw. Welb Sppl. 360. — Novembris Haw. — Cart. 743.
 - Cervina, alis ant. ad 1/3 & 2/3 nibido irroratis; fœmina cinerea, alis abbreviatis V. 15

acustus Inaccolatis fusco-bifanciatis. Rehisrben, die Vurderfügel bei 1/4 u. 2/3-weisslich bereift. Das Weib ist grau, hat voll achmalere Flügel als jeess der folgenden Art, mit awst rostbransen, sebwarzleckigen Schrigstreifen.

Viel seltuer als folgende; im October, Nuvember; doch sull sie nach im ersten Frühlug vorkummes. Die Raupe im Juni und Juli as Eichen, Bachen, Erlen.

210. Fagella WV. - H. 12. - Tr. - Fagi. F. (Crambus). - Haw - Weib Sppl. 322.

Grisca, fusco-irrorata, puncto Alunuia mediis, punctisque ilmbi costarum fuscis, femine alis nobreviatis, innecofato-acuminatis. Gras, schuirz beisebt, er dar Mitte ein schurzer Mitteljumit, pilater ibr ein schurzer Mod, beide vue dualien Guerschalten eingenebestee, die Franzen unf der Rippen schwarz derchschuiten. Die Fifigel des Weibes nur 20 lang als der Korret, innecfferiner zusereicht.

Var. Dormoyella Dap. 287. 3. 4. — Sppl. 332. Die Grundferbe duukier, veilbraun, nur die Frauzen und die Aufblickung der Querschatten weiss.

Sebr verbreitet u. gemeiu; Marz, April, die Ranpe im Herbst an Ricben, Buchen, Birken, Espen u. Rosen.

Genus XLV. SEMIOSCOPIS.

211 Strigulana WV. - Sppl. 334. Weib. - Atomella H. 13. gul; Maun. - Consimilella H. Verz.

Cineren, nigro irrorata, puncto nd 1/3, innuin nd 2/3 nigris. Schou blaugrau, schwsrz bestaubt, mit tief schwarzem Pankte bei 1/3 aud solchem Moud uder Doppelpankt bei 2/3 der Flügellänge; der Vorderrad wicklerartig geschweiß.

Weniger verbreitet als beide andere Atten, nicht in England; die Ranpe wohl auf Birken.

212. Avelianetla H. 27. Weib. - Tr. - Sppl. 333. Msnn.

Grisen, fusco-nebulosa, puncto ad I.3., tunula ad 2/3 & striga ramona e media ban lagtris. Sinabyra, brunulich gewöldt, ausser deu Punkte der vortgeu Art usch nit einer stigen Laugkluie aus der Mitte der Wurzel.

213. Altenella Tr. -- H 28. Maau. gut. -- Sppl. 152. Weib.

Violnecogrisca, ferrugiuco-mixta, annulo medio algro, albo-repleto. Veilbraue, bei 1/3 u. 2/3 rustroth gemischt, bei 2/3 mit weiss ausgefülltem Mittelleck.

In den ersten Marztagen an Birkenstummen: ziemlich verbreitet, doch sellen,

Genus XLVI. DEPRESSARIA.

Die von Herr Siniston aufgestellte Gattung Exercetie koen ich, da mein einzigen Kreuphra sicht veilsundig ist, nicht mit Sicherbeit auffahren. Generische Uterschiede von Derpresende kann ich eich finden, eben so wenig ist es mir aber maglich, ihr eine natürliche Sielle unter den andern Derpresserien zu geben. Leit führe sie desnibbt zwurz genodert zuf.

Vordersügel bei 1/3 mit danklem Schrigstrich, welcher in der Mitte einen schwirzeren Pants sind; in 20 mit einem diesen paraillen, welcher den lesenand var dem Asterniede erreicht und in der Mitte seenwarts um denkeliten hechtattel ist. Flügelrippen wie bel Depresserie. Habitus von D. depunctelle und derwonietelle, oden in noch schauseres Vurderflügen. Der Samt den hierere vur dem Asternietel eigespogna.

- 214. Alliselia Stoieton Entom. Trans Vol. V. p. 152. t. 17, f. 1,
 - Violacco-cinerca, strigis dunbus obliquis parallelis, posteriore e media costa versus angulum ani currente, in medio obscuriore. Veikinse, die beiden Listen brann, die der Mitte samuwirts breit rosihraen angelegt und sich var dem incestrade als dunkler Schatten ambirgend und längt des Saumes verlanfend.
 - Herr Stateton keent & Exemplare aus Eegland, welche im Juni and Jell gefangen wurdee; ich eie von Herr Andersch in Praessen gesammeites (ohne Palpen).
 - Palporum articulus medius squamis versus basiu & apicem brevtoribus. Die Schoppen des Mittelgliedes der Palpen sind gegee Warzel und Spitze desselben eie wenig kürzer.
 - A. Ale auteriores ad 1/3 Iuuula obliqua utgerrima, pone medium puncio centrali obaoteto pallido. Vuodrivule bit 37 hert Lang, eia kilee weigi abete deu Voordresde, sii schrigtiskeedem tiefschwarzem Mande, eliek hiner der Mitte mit andeutlich lichten Frankto. Die Farte derselbes eit surk veitfolicht genischt, gewissert, ohne bekümmte Zeicheng, die Sumiliaie zielenich scharf dankel, zwischen den Rippen eingeragen. Kopf, Thorax und Warzel der Vorderfägel lichter. Endgeide der Falpen vor der Werzel schwarz.
 - Auch Ciniflonella passi hieber, denn bei dem besseren weihlichen Exemplare sind die beiden Schrägpanke zu einem sehr deetlichen Monde verbunden und der dunkle Fleck gegen die Mitte des Vardarrandes findet sich auch bei Liturella H. 83.
 - Bei einigen Arten anderer Abheilengee aind die beiden schwarzee Schrägpunkte biaweilen aech zu einem Monde verhunden, z. B. bei Miscrella, Weirella, Characterella, aber Immer nur ansenhusweisa eed nie su deutlich wie hier.
- 215. Literarlia H. St. Sppl. A32 Der Name Liturelle ist zwe im WV. einer andern Art (der Finvella H. 97) gegeben; bei der grusses Verwirrung der Names in dieser Gattang, bei dem Umnistude, dass die Arties des WV. erst viel später erhäutet wurden, ziehe ich es vert, mich es die Names der gestes Höbber'schen Bilder zu halten. Höpperiechle Tr. Zell, Isis 1839. p. 193. 10. 1846. p. 1830. die eine Neuer von Herne die nicht erhalten die eine Ver Wöllweide beschrieben. Ner von lange nam die van FR. als Conterminelle beschrieben Art nicht kunnte, war es zu antscholdigen, wann nam Haberes fig 441 für gegeenWirtig Art nahm.
 - Badla, capito, thorace & atomis margiula auterioris alarum auteriorum lutela, acaputa funcis. Eirachenh, ar Verderinde der Orderfülgel gablich gesprehal, die deutlicht gebe Stelle vir der filite. Kapf. Tanza und Warzel der Vorterfülgel lebänt lebingeth, Schuiterdecken schwirdernen. Ann Stehten, Böhnen, Bryen, Krile; im Juli ne Fichten. Nuch Stainten soll die Ruspe im Mit und Juli am Bijferfeine leben.

- 215. Conterminelle FR. Zeiler List 1235. p. 106. Sppil. 424. Staist. Hypericelle H. 441; gas gut und gar nicht uit vurger Art an erweckeise, da die Art ther eine off Hypericen licht und dieser Name zu vielen Verwirrengen Aniesz gegehen bet, so wird er besser ganz noterfrückt. Currépunctone Hauv.
 - Pallide hepaties, versus marginem interforem alarum anterforum rubens, capite, thorace, ainque main pinus minus flavencentibus. Bieté leherfubes, egre des inserrand der Varderfligei, neits auch as ihres Franze, roblicher, ikapi, Tanza mit Einschluss der Scholterdeckes und Warzel der Varderfligei einwas gehlichen, dit haum merklich. Der Saun der Historfligei vor dem Alterwishe sicht einspeken. Die Vorderflige ein weige beiter als let nariest.
 - Voe Angeborg, Regenshorg, Frankfurt a.M. Raupe Mitte Juni anf Weiden.
- 217. Cinifionella Zeil. Isis 1846. p. 280. Sppl. 234.
 - Also auter. cincreacentes, ad 1.7 Lunula aut punctis daobus oblique positis —, in medio maguo, albo-pupiliato lagris. Vouderfugis aksylva mi visitionikeler Mischneg; bei 1/2 liber Lage eis schwarzer Schängund, seites in zwei schwarze Panke getrennt; in der Mitte ein gromers schwarzer, weiss geherete Positi. Grom is der Vurdermad am Warzefrittistel, gegen die Spitze föhrt er deri sehr hestimmte dunkte Fische, welche sich kieser und schwarze sich neck sich wieser und schwarze sich met den schwarzer kan der Werzel nach met den schwarzer Posit. Des Endglied der Palpen ist vor dem Ende breit, an der Werzel nadentlicher dankel. Ans Liefand.
 - Ein sehr schönes weihliches Exempiar aus England kann ich für nichts anderes erkeones. Es weicht im Uurisse (wenigstens van meiner Ahhidung der Mannes) hedeeltend ab. Diezer hat am meisten Aebelichkeit mit Jenem der Albipunccelle, wenigstens darch die hreit abgerundele Spitze, was darch den frühkeitig anräckweicheeden Varderrand Dowrist wird, doch sind die Fügel üurzer.
 - B. Alze anter-fores and 1/2 punctis durchus abilique positis nigris, pone medium central alba, neute cinacio (altreo ante medium) uno alterovo horma deficiente. In der Mittellinis der Varderlingel ein weiser schaft schwart naungener Frank (dich war --, einer) dich hinner der Mitte, reut schwarte, sammwirt mis nie der weiser weissich aufgeblicht, oft verhanden hei 1/2 der Pingellinge; einzelne dieser Frankt felten manches Aren ond machen Krempitze, den ist immer einer der schwarzen and einer der weisers en erkensen. Beide weise sied sehr underhich hei Arimolidie. Arfannisch einer der verleiten nie erkense ist die ruber Lagensteh hei der verleiten heit der verleiten ist der unber Lagensteh heit der verleiten der verleit
 - a. Cilia fundo concolora. Die Franzes dem Grande gleichfarhig. Das Eodglied der Paipes sie as der Spitze seibst schwara, meist vor der Spitze und an der Wurzel.
 - a Alarum auteriorum basis acute pallidior. Warzei der Varderflägel scharf abgeschafttes
 - Badize, capite, thorace, alarum auteriorum basi & margine auteriore incidius mixtis. Kirschröthlich, Knpf., Thorax, Wurzel der Vorderlügel und Sprenkeis an ihrem Vorderreode licher. Der hietere Mittelponit weisslich, schwarz emzagen, der vordere seiten kenstlich.

218. Vaccinella II. 416. gut. - Zell. Isis 1846. p. 280 - Tr. -- Purpuren Haw. - Staint.

219. Particila Tr. — Sppi. 451, — Zeil. is. 1846. p. 281. — ? Carduella H. 439 passt fast besser hicher als zu Angelicella oder Heracleana.

Lateritäe, fusco-nebulous, alarum nuter, costa misiacco-rosco mixta, capite, thorace, alarum ant-puncte modio da hai (carepta costal) pictele. Un [3 lisier uis 7seelle. Spites der Verderlügel viel shgernsdeter, Farbe daubler, mehr hirschroth, hraus weiblig, and Verderrader nuterestüblich und mensignub. And das Geb list treben, sin findspran genichts. Wezzelwater vom Hittelpanki steht hisweiten under eine helterer und nuch weiser warzelvarte hinter 1/2 der Pflegelänge vom sichwarze skript gunte einsnder, suwurdts (föld salgelicht. Die gehet Warzel der Pflegelänge vom sichwarze skript gunte einsnder, suwurdts (föld salgelicht. Die gehet Warzel der his ist ins chaft davand begreau. Um 1/2 history nie opplemente, all kinseren Filgenia, jabbalteren Rath, dentileberen Gelb, dentileberen Mittigenicht der Verderfängel

Im Jani an Birkenstaumen, Giogau, Wian. Selten. - Raupe im Jani auf Athamanta orensaliuum und Seliuum carvifulia; auch von der Mombacher Haide hei Mulaz.

220. Feruise Zeli. Is. 1847. p. 840. - Sppi. 437.

Mepatica, capite, palpia, thorace à alarum anteriorum bast ochraceles harum panetis dabons oblique positis agirs ad 1/2, duobus longitatinaliste positis albo pupilitatis in medio, anteriore minore. Diesa Ari bui a der Farbaveritaling Athanickani and Carolle, abre die gas grenade Spite der Verderigaej gibt neisun gazs médens Hiblita, desa es hai haus medre Ari to deisberete, as der Spites so simpli aggravelets Varderigaej. Derez Schange der Farbavertehings intensi gazs mit dealte Extenphera van Paris deberet, sich hai telepatra in mind der einschape, sagespreist dealte Choosischema der Forder, Palentifich ist deberg, all telepatra der forder. Palentifich ist deberg, all telepatra der forder. Palentifich ist deberg, all telepatra der forder.

Herr Zeller faud die Rnupe Mitte April hei Messinn au Fernin communis, der Schwetterling erschien Mitte Mai.

** Sublateritie, punetis duobus albis bene conspicuis, fusco ciacíis. Ziegelrothliche, heide weisse Punkte deutlich, scharf dunkel umzogen.

 Cuteetta Tr. — FR. I. 48 2.n-d keeetlich; die heiden Brüche zu dentlich. Hinterfügel bei e unformlich, d zu grau.

Lateritio-hepatica, vix obscurius irrorata, punctis ambobus nigris obsoletis, aibis bene conspicuis. Dis Vorderfügel isis par gleich brit, ibr. Spire izenlich schaft. Herbruus, kasm merilich lichter und dunkler gesprenkelt, der vordra weisse Punkt feiner und schwäcker, die heldes erkwarzen Schrigmankt sehr underdicht, genahert, annwarts oft weiss aufgelicht.

Bei Frankfurt a.M. u. Dresden Mitte Juni. Die Raupe nicht selten as Eryng, camp., wenn die Pfinnze Ende Mai in Kolheu aus der Erde bricht.

- 222. Applann F. (Pyrein) Zeiter lis 1864, 1836. Stuint, 1962, 23. Applanolle (Tin.) F. Circulain R. 189, 281, 120 datel, die Vorderfalgei zweitrach, die Hinterfalgei vieit zu zus. H 79 gazz zus-prachber, 70m and Farbe verfeldt, Vorderfalgei vieit zu graz, din zwei weissen Fankto vieit zu gross, Hinterfalgei zu weiss. F.R. 1, 87. Umiss verfeldt, Farbo der Vorderfalgei zu dooks, die der flutterfalgei zu weiss. ER. 1, 87. Umiss verfeldt, Farbo der Vorderfalgei zu dooks, die der flutterfalgei zu dooks, die zu dooks,
 - Grisson-laterities, Inseen-adaperen, Humbo fusco-puncetato. Grarols, schmittig riegorius, taint schwarz gespreakti, die wurzel der Vorderligteja mildeteise, un der Vorderrachhälbe suggposton, an der Inseenandshilfer verlinid denkel begrenzt. Bel 2M der Flügellinge ein genen des Vorderrands his seitzwinkelig geborchener lichteren. Generiteif kaum angedente Blie riecht frisches Exemplaren sind die Franzen der Vorderfügen parparröblich; Exemplare aus Freiburg sind merklich denkler branz, haum chiltlich.
 - In Sachsen, to der Oberpfalz sehr häufig; vom Juli bis in den Marz und April Roupe im Jeli on Chaerophyllom sylvestre und buibosum zwisches den Blättere, wahrend Chaerophyllimella zwischen des Dolden lebt, un Accoordium podugrams und naderes Doldengewächsen.
- 223. Ciliella Staint, spec. 26, pl. 17. f. 7.
 - Major, alse ant. rufe, macula danbas abla, nigrecinctis, oblique positis aute medium, de macula danbas abla longitudinaliter positis pone medium, alse past. elille rufo-variegatis (Maialt.). Da sic Simince in vicion Exemplara sab and anheaveriell two varger trans, os files ich sie no, depich das cinage Exemplar, vectores auf Herrichten varieties varieties varieties varieties vector in verticalitet varieties. Varieties vector de verticalitet varieties v
- 224. Intermediciin Staint, spec. 24. pl. 17. f. 4. Flügel zu breit.
 - Alse aut. ad apteem obtume, non rotundate, ochracce plas minus rufesceutes, atomis furcis consperse, punctis duobus obliquis nigris, duobus longitadina-ilbus albis, supra que maceia fusca (Bialata,) Bleiche als Applema, de Spreichei viel foiser, dabre des Gnadu veiger evenlacidad, bosonies tones os interes Prices and espiciabilité de vordernates. Der amfilientiet Unterched von Applema beitelt is der Form der schmieres bis ober dem Milke bland für erzeich ist. Verhindung dere Sam von der Piptze bis Ordernates und Piptze bis Ordernates der Piptze bis Ordernate
 - Ich sah nor ein Exemplar aus Chateaudun ned zwei aus dem Schwarzwald, in England fliegt sie im Aegust.

Luceritto-hepatier a shrum ant. basis uon pallidior punctum centrale album, puncta obligma uigra obbocieta, striga pallida pone medium. Ein deutlich weister, zienlich charf auschrieberer Penkt in der Mittellinin etwas bliefer der Bispelnitte, bei Mörerlich biswelles felten? die beides Schriegweitst sehr nedestlich etwarz, bei Moriello die im Schreich der liche Geerstroff weng spitzer als rechtwickelig gebrocken, viele obgesstre dankle Strablen und deutlich dankl Sampanakt. Büller oder dankler als Applomella, der Vorderrand gegen die Spitze sicht so deutlich geneeckt, die Wersta inch lichter.

Caput, thorax & alse auteriores concolora. Kopi, Thorax and Vorderflagel gleichferbig.

- 235. Abbipunectala B. 143 heastick, Hinerfagel av rebnal. Zoller Inf. 1986. p. 285. Smit v. p. 86. Major, face-de-hepathen, pienedo central nitvo, algros-cinceto, facela pome medium pallidiore, arcanta, palpia obseuria, ammon aplece albidis. Leberiras, bat rotech, mit hera objectica dealiere Lateririchekhen, au sitiatore haber dan in grandens lebero hun barband. Der vestes Hinejanat und die eleberiras Smaphathe subt vinder. Aus der Verlengen einstehnig versichen verlengen in der Polipation einsten, des einer Polipation einsten versichen versichen verlengen versichen versichen einstehn einstehn einstehn einstehn des einer Polipation einsten versichen versichen versichen versichen versichten versichen einstehn versichtigen deres Spitze viel abgroudeter, auf Ein einser Ponkt blatte der Flageleite.
 - Nicht sehr verheitet, Herr Mans fund sie im Juli nad August un Pappelitummen, auch Treitschke soll die Ranpa an Artennist campestrie iehen. Im Rangiend Hierg sie im Juli und August. Herr Schale in Frankfurt a. M. erzog sie in sehr schäuse danklen Europieren uns Raupen, welche er im Juni im Stadtwarde nur Chemorabyli, vivretter finst die Schauterinde in werde August. August abs;
- ** Caput & thorax (exceptis scapalis) magis grisescentes ac alse anteriores.

 Kopf und Thorax (mit Ausnuhme der Schulterdechen) mehr weissgrue uis die Vorderfügel.
- 226. Palcherrimella Statut. spec. 37. t. 17. f. Tergella Tt.
 - Minor, pallidler, puncto centrali albo obsolctissimo, capite di torace (exceptia acupulto) griesecentibus, cillis alarum posteriorum non purpureo-unixias. Rielest, hielethe und weuiger sthaf gereichtet als vorige. Kopf und Rackes (ehne die Schelters) granicher ils bei Albipunctella. Das lette Falpengiele wiest, sein mitteres Drittell iedwarz. Die Grandfarbe in bioleker rufterpu, und den Franzes der Histordingel granicht officht, der weise Paakt schuck, he wieten nicht so scharf schwarz unzugen, der lichte Querireif, wenn er sichhar, spituvikaligier gebooken.
 - Bei Dresden; in Eaglund fliegt sie im Juli
- 277. Minercilla v. Herd. Rppl. 486. Douglautel Staint. 1st wahrsekoblitch dieselbe Art, da er aber aur zwei Kemplire hennt und bei der Schweitgleist, diener Arte erschöpfert at nebeschweite, oder eine aofero Art gemeist sepa könnte, so behalte ich den durch meine Abbildung bereits allgemein behannt gewirdenen Numen bei.
 - spordide brunnen, capite & thorace (exceptis scapulis) grisels, palporum articulo acennel neins griseo, tertie basi & medio nigro, alarum ant. puncte medio albe, fascia patida acutangula, iller ist noch ein Art zu naterscheiden, welche in Jai and Angest aur an Festeu und Eichen verbonant, dunker gelürk, reithrum ist und nüßlinder weistlichters Kopf und Honar mit deuteres Scheiterbittern hat. Grundlerh vorl doubter ab bei Abbi punctedle, loberbrasslich mit viel Kimanschang you Wosburz in der Samminie serb deutlich. Kopf und Mitte des Thorax entschieden weistlich. Due Englied der Palpo un der Warzel und vor der Spitte breit schemer, das Mittelged unser grundle.
 - Herr Schmid in Frankfurt u.M. erzog ale Anlang Juli nus Rüsterarappen. Herr v. Heydee faed sie Eede Jani an Bretterwündee; nuch hol Regensberg.

228. Weirelio Steiot. spec. 39. pl. 17, f. 5. unkenntlich.

Brannea, capite & thorace Viz griscoccustions, puneto controll albo, faccia angulari acutangula; palporam articute tertito omnuto lado anteopicali uigro. Zine guis Ari, von welcher ich accia Exempiere vor mir bebe, mit faulich schmieren Flugini nit die der Verwadten, weziger rand vortsteaden Sona, nicht so obgernadete Spitze, schaffer gebrechens Wiedsbirtich, dasen innerer Ara marb dem Sonas gleich land, vurselvarts lichteren Bisterfligda. Kopf ond Thorax mit den gleichferbigen Schulterfaccion sied konn etwes granischer als die Verderfügel, diese mehr rein bedybrinan, ohne die stanklige Verdanlang der Mierenden.

Bisber our eus Englaod, wo sie im Jaoi n. Juli ens eloer Renne von Cheerophyll. sylvestre kommt.

- *** Coput & thorax lutea, scapults fuscis. Kopf und Thorax lebmgelb, die hieisen Scholierdschen danheibrann.
- 229. Emeriteita v. Heyd. Sppl. 444. oft die Warzel ood das Feld hinter dem lichteo Querstrelf deutlich dunkler.
 - Brunneoferruginen, capite & thorace latein, acapuils funcia, paueto alorum anterforum central abbde. Lebarban, rivices des Ripps overtifi, danler, is der Hitzizelle vor der Fliggeinite ein weistliches Logatirchelten, dahister collerater von Same als helt dispunction ein deutlicherr Pack, intert diesen der blasse Questrell schwech nagedenist, etwas vorsatis der Fliggeinite recktivischig gebrochen. Felpen weulg röbber als der Kopl, des schwerze Eddjeilen om auf Sollte weich
 - Die Renps nech H. Schmid, v. Heyden n. Stalnton im Juli en Teoecetam vulgere, der Schmetterling im Angust.
 - y Griscocentes, alarum aut. basi non out vix pailldiore, punctis obliquis dues bas nigras, longitudinalibus dacobus albis bene expressis. Grace, buld ciws in Röhlicke, buld ciws; ins Geblicke, die zwei schwarzen Schrigpunke ood die zwei welsten Lingspunkt desulich, die Warzel der Vorderfügel olich der bonn heller.
- Capreoletia Zell. Is. 1839. p. 196. 1846. p. 280. Sppl. 452. (200 Versehen Depressella boncont).
 Caprella Steint, Spec 13 pl. 17. f. 9.
 - Crisca, parem obscurius irrorata, punctia ambobus à nigria à abbis expressis. Rivas gibiser sis Peccielle, nich tele se schusie Fliggis, die voolewes brainkis taschpras, bei reckt irischen Exempiereo fast in Leberbrusse, Kopf, Thera, and Warzel der Vederfügel bisvelles gebildner; die dessile Bestalman nedestlich, die beldes exhaverse and helden weissen Pankis aber deutlich. Endglied der Palpoo mit schwarzlichem Rioge okchet der Warzel, oft osch mit einem über der Mitte.
 - Ziemlich verbreitet, doch sind die meisteo Exemplere, welche man im April und Mai findet, meisteos sehr verdorben.
- 231. Putridelia Mas. Schiff. H. 244. Sppl. 450. Steint.
 - Testacea, radiis inter costas finacis | panetis obliquis & posteriore albo magnis, limbo nigro- punctato. Le becee diese est cos ros ciener von H. FR. resilusan Abbildag. Se ist occh dieser hielere eis Thepries, gelblicher, obec braoce Spreabeln, die vertieften Stellen zwitches den Rippes od die Ungebang des veisses Panites abet dentich brus-

Die Stelleng dieser Art ist sebr unsicher, sie ware wahl besser ganz übergangen werden

- 232. Thapsiella Zell. Is. 1847, p. 838. Sppl. 464. Steint. Sp. 22.
 - Grinca, fanco Irrorata, punctis obliquis nigris, albo solum posteriore, maculis contalibna d'Imbi fuecis. Gristo un disculti ve Characterella, die Fube mehr brinnlichgens. Radglied dur Paipen an Warzel, Bitte und Spitze schwitzlich. Die zwei schwarzen Schräppniste der Verderfügei sehr denlich, von dem weisen Pankten und er hinter denlich, in danhlem Fleckna. Sam und Verderrad nich dienhier Flecke, der stirkte an der Warzel des leiteren. Biswiitse eins schwach angedentete Stelle wie in der Abbeilung E, doch past die Art nicht dahn wegen des weisene Panktes und der mistens deutlicher fischen Warzel.
 - Ans Sicilien, weselbst die Ranpe im nesten Frübling enf Thapsia garganica in Menge icht.
 - # Straminee, punctorum obliquorum solum superiore aut inferiore, bene conspieuo, albia obsoletissime ferrugineo-indicatis. Stragelbe, nar Einer der Schrägnunte destiich, die Lagsponkte köchst andenlich rostgelb angedentst.
- - Sehr verbraitnt; die Raupe lebt im arsten Frühling an Spartiem sceparium, da diess aber bei Regensburg nicht verkummt, gewiss anch anf andern Pflanzen. Der Schmetterling fliegt im Angust.
- 234. Nanatella Staint. pr. 6. pl. 17. f. 2.
 - Kin Kumpler, welches Herr Zeller selbat bei Charltan in Kugland fag, ist kielner is alle mit behanntes Examplere was zeinniellen and kanfallend dappractiere Spitzen ad Saum der Varderfigel. Von den twel Punkten bei f.c. ist der innere viel grönur, währund es bei zeinniellen der verdere ist; der dritte Punkt fehlt ganz, mwin die rostruke Snite, welche sich bier bei zeinniel, findent. Die Smallinist it undereichnes, het zeinnis humpsaltrif, dagegen die Franzen von einer schaft findische Theilingslänis drecksegen, während bei zeinnis zwei undeutlichere nied. Fliggei und Fulpen schrissen mir bürzer. Die Farbe ist blischer, weniger rostlicht die bei friechen Exemplaren von zeinn.
 - Von Statetons Beschreibung passt nicht: Endglied der Palpen nicht geringelt, während ich bei 2/3 einen dentflich braneen Ring sehe.
- 235. Derenicella Wocks. Schmidtella Ent. Z. 1851, Sppl. 622. 623.
 - Ochraces-ferrugiaca, fusco-recticulata, fuscodine in medio alte fasciam latinsimam anguiatam, usque frere ad ilmbum excitansam formante. Schio actepilo, fast zimufishen, dickt dankelbram gegitteri, velebes filter ser am Warzefefrittbeil die Grandelrie beitg insti, in der Rigemitte un dankelsten ist and sich van da biz zum Sam verliert; die lichteres Frazzen haben zwei sehr scharf dankte Thellungsbrisen. Der ostere Schrägonht felkt, der abere steht in der liebleten, gifnräuges Selle. Die Palpes haben are einen schurzen fling ver der Spirk

Vem Altvater in Schiesten (Wacke), ans Krain (Schmidt); Raupe Ende Mal auf Darunicum anstriacum.
V. 16

- 236. Laetelia Wocks.
 - Ein Exemplor nus dem Banst sieht der Doronicellin lieusent nah, etwa grössen, die Grundlinde ein schesse Ockeppell, des rostbrenne Nert viel feiner, der danlie Schattes in der Mitte bechrichter, der fein schwarze Penkt kam sichtben, die Franzen gleichfürftig, nur die Sunmissie und die Theilungstinks ore dem Ends brann, fliesterflägis lieder gran; die Franzen geliblich mit trest dankten Frallengslinks. Unterseite viel gelblicher, besonders das Spitzenviertheil aller Flügel und die Warzel der vurderen Palpen kunn mit einigen deutken Sprackeln aussen an werlete flieste.
 - Pallida, plerumque rosco tineta, punetis omnibus obsoletissimis, paiporum articulo ultimo non unt vix annuiato. Bicieb stabgras, meist mit rasancichilehem Anstrich, ain Pankte sehr medentich, das letzte Palpenglied kaum geringelt.
- Atomella WV. H. 240, 454, Pulverella et Respercella Tr. Pulverella FR. t. 32, fig. 2, n-e kenntiich. Respere, FR. t. 33 f. 1. Staint sp. 7.
 - Grisco aut griscotestacea, versus marginem interforem late purpurasceas, aut subhepaties, aubilitiasime Irrorata. Spite de Varierdiegie vonigei alegenatei in bei Applandia, die Nitte des Sumes nehr vortretest. Staublarbes, sobr fein und ziennich gleichmeisig dankti grapprakeit; die zwei weissen und die beiden sebwarzen Paule ausserts fein, oft kann maranden. Die Varierfügei die gaz zimmtrödlich, bisweiten in der Mitte —, ölter un der grösseren innearmadshälle purpurchlich supeliogen; in istiterem Fälle die Warzel von der Grandlarbe, gegan dan innearmad hin schaff dankti abspekultien, gegen der Vardermad hin nausgegossen.
 - Die Ranpe lebt im Mai and Juni auf Genista germanica and tinctoria, dann auf Cytisus nigricans und Spartium scop.
 - Die mehr zimmtbrannen Exemplare arzog Herr FR. aus Ranpen van letzterer Pflanza, die einfarbig stundgrauen erbielt iferr Mann im August bei Wien.
 - ¿ Panetum nigrum Inferius clongatum, punctum album posterius eoccineo etactum, Isoc anterloris Ilanea clongata coccinea, Bei // der Figeglüng, des Vorderado vici aber als dem Insenmede, ciu its fedwurzer Pantt, sebra dabiner ais solcher Lingstirich, in der Fizerinitie ein röbblerüber Rinz, wur ibm eine solche Langsline.
- Characterella WV. Stsint. sp. 20. Signella H. 80. Signiferella H. Text. Pyr. ocellana F. Signosa Haw.
 - Pailide rafogrisea, macula media punetisque limbi nigris. Licht röthlichgran, ein schwarzer Mittelfieck wie in der Abth. E und schwarza Saumpunkte.

Ziemlich verbreitet, im Juli und August. Raupe im Juli auf Saslweiden.

- 7 Alarum anterforum basis obscurior. Wurzei der Vorderfügel dankler, Schildchen und Spitze der Schulterdacken weisser.
- 239. Lutosella FR. Cali. Sppl. 438.
 - Testacea, subferrugineo-irrorata, capite, thorace & puncto centrali albidioribus, aiarum anteriorum hasi fusecescente. Die Farbe der Loterella un nabesten, doch weniger röhlich, mehr rostgelb, die Hinterfügel brauser, die Vorderfügel demitch schmier, braun gesprenknit,

am dunkeisten am Vordarrandn. Dar weissliche Pacht hinter dar Plügelmitte sehr deetlich, über ihm die denkelste Statie, dech eicht enhr abstechend; der Pacht vor ihr fahlt, die zwei schwarzes Schrägnenkte undereilich.

Von Fieme; zwei Exemplara.

- b. Citta funde muite obscurtors, ferruginea. Finaren der Verderfügt viel denkter als der Grend, reubran, nur gegee des Aftarwisch im ihm gleich; bei 2/3, dem Vordarrand ein kien wosig nicher, ein fein schwarzer Funkt (der autere der beiten sebrig seinendos), is der Hitta ein kam kennlicker roller, kinder ihm ein noch schwischerer, meist unissgehorster. Endglied der Palpno vor und an der Spitze schwarz.
- Depanetella Pod. H. 378 gut. Tr. Zeli. Costosa Haw. Staint. sp. 1. ? Tort. spartiona H. 199.

Sehr verbreitet; im Juli an Elchen, ie Englaed an Ulex enrop.

Roberdie Fr. n. B. 168. gehört gewiss hieher, ich habe solche Exemplara mit gleichfarbigem Kopf end Thorax, stark denklen Rippen, heinen schwarzee Schappen am Vorderrande und keinem solchen Flech ie der Mitte.

- C. Panetum centrale acutum pallidius; caput, thorax & basis alarum anteriorum pallidiora. Ele scharf rander Mittelpunkt der Vorderfügel, ibre Warzei, Kopf nad Tborax lickler; you des Schräpsnikte haum eine Spar.
- 241. Furvelia Pod. Tr. Sppl. 44e. Staint. sp. 3e.
 - Lateritio-grisea, versus marginem anteriorem subrubena, capite, thorace, alarum anteriorum puncto centrali d basi tota intels. Graroth, die Spitz der Verderfugel weiger abgerundt als bei des Verwadtee, hat so spitz wis bei Depuggeder, sehwach
 - Aus Ungare eed voo Frackfurt a.M., woselbst Herr v. Heydee die Ranpe auf Dictamnus albus entdeckte. Augest-
- 242. Hepatariella Zell. Isis 1846. p. 282. Sppl. 436. Staint. sp. 32.
 - Alis anterioribus badils, fusco-actspereis, puncto centrall niveo, basi, capito de thorace subclaceria. So has to vict chebickhi mit adjounded and chiefal, das sie ser der kinstiliches Binthilmer gemäss nebes Furcelle zu steben kommt, salbst die lichtern (grasifich) Farh von Konf, Thorax und Fligelavarel sin die mun zo rekenne. So isht anter allee Depresserien die nach histen am desellichten breiteres Vorderfügel, densbib den langten Sam. Is Furbe und Zeickang klitt ein die Bilter vorstellen Appirentie and Oxietien, weiger anbeit gewegen klit ein eine Bilter vorstellen, dens der Geschausstelle den Ergennatig deskel fecktig, voe den weisten Parkies im Diesast ister der hierten verhaden, daser abei hiereilm am zwei miterinsderriebenden zommenegenett. Die flisterfügel sind röhtlicher als bil binden dehn zur den karte, das mittiture Falpagiele diager auf gleicher dich hie bie den, den historie Genüllekter graingelt.

Frac Pastor Lienig fand sie enr niemal in Linfland Mitte Juli in mehrerne Exampiareo.

- B. Paneta duo obliqua nigra, pone que linecola longitudinalis coccines, supra quam umbra costalis nigricana, palporam articulus apicalis basi, medio di apteo niger. Sel 1/3 der l'ligellinge uvel schwarze Punkte schrig untereinneder, der obere underlichen, binter ibner obser robberiote Lancatilies, obser velober na Vorderrande est conduir Pieck.
- 243. Alstroemerella Tr. -- Puella H. 82, -- Staint, sp. 11. -- Alstroemeriana L. S. N. -- Alstroemiana L. Fu. -- Alstroemeri Haw. -- Monitella WV. -- Albidella Eversm.
 - Atbida, fusce-irrorata, lincola centrali longitudinati coccinea, umbraque supra hame funca. Weisiich, bran gesprenkelt, mit retheu Längsstrichelchen in der Mitte nad schwarzem Vorderrandsfleck über ihm.

Ziemlich verhreitet, doch seiten; anch in England. Mai und Juni.

- E. Inter tria puncta disci macula magna uigricana. Zwischen den drei schwarzen Punktan des Discus, deren vurderer oherer oft fehlt, alu grosser schwärzlicher Fleck.
- Aremella WV. Tr. FR. 33. 2. Verderflügel zu breit, gar zu spitz, die drat Panhte nicht scharf genug. Zell. Isis 1816. p. 280. Stalet. sp. 8. - Gilvella H. 96. - Gilvosa Haw.
 - Testacea, forragineo-nigroque irrorata, punctis binis obliquis 4 centrall pone medium nagria, inter here menuin funes. Bicis obtergels, nebr in; Stolliche air Fiecelle, stark residenu gewöht ned hrun betstuht, die braneit Stelle zwischen den der Tankten, eine
 Schargsrift and dem lanerande nebett der Warzi, 6 bis 7 zieneit, gleiche verheilt Fischen des
 Verderrandes und ders indestilmnie ver den Sause, nimilich einer auf dem lanerande, einer nah im
 Verderrande und einer vor der Mitte des Sauses, schrägerhehed.
 - Im Juli, August und Sept. an Fichteu; Ranpe nach Muritz au Klette; nach Llenig au Centaurea jacea; ia Eugland an Cent. nigra.
- 243. Prophaquetla Tr. F.R. 1. 23. 3. Vorderflagel ru briti, der Fleck erwas zu dicht un Vorderrade und zu achter. Zeller is, 1849., 926. Status, pp. 3.— Gliesen ver, p flux Frenielle R. 448. Testaccae, dennie lateritio Irrorata, punetti binti obliquis maculaque pouc hace nigris. Sienes zis derendie, der Fligel eisens kitzer, dualter ad röldlicher, institumien and nicht so danbel gewöllt, van den deri Pontien meist zur der natere der vorderen derstick, der Fleck zwische haben beit schlerft, entalter und deven hälber. Die Saumline understücker flecklig.

Ziemlich verbreitet, dech saltea.

- 246. Petaultes Zell. Sppl. 624. Subflavella FR. coll
 - Stramines, alls ant. acutioribus, parce fusco irroratis, margine anteriore fuscomacutato. Series Flige, isotapeer Sam und eashere Spite of valerings his bei strendle. Faths vid lichter, fast rois strehgelb, viel wealiger weblig and bestucht, von des vorderus Faultes it der obers isosert schwach, von danklus Stelles it aur prac visiteche der Faultes und zwel am Vorderrands deutlich, die tlenere ver ..., die grössere hinter dem Mittelliech. Falpen weisslich, sar das Endglied vor der Spites schwarp.

Nur Ein Exemplar, im August auf dem Schneeberge.

Herr Zeller theilta mir als Perasites ein sehr frisches Exemplar mit, Kleiner, lebhaftar strohgelh, der Saam der Vorderstügel schräger, ihre Spitza daher nech schärfer.

- Zwei varfingese Exemplare, Ende Juni bei Regessburg, haben eiwas gleichförmigere Vorderreedsflecke, die Schrägpankle sied gleich stark, das letzie Pelpouglied ist nächst der Wurzel und gleich über der Mitte dachte.
- 247. Laterella WV Zeller İsis 1846, p. 280, Stoint, sp. 18. Heracliella H. 417, gat. Tr. Zellcuiri mit ? Carduella H. 349.
 - Pallide-lateritla, fusco acbulosa, puactis binis, centrali & macula inter hecobsoletis. Nach röther als Propinguelle, die drei schwarzes Ponkie (der hietere am neisten) and der Fleck wursches inkoes sind sehr nodesulich.
 - Schr verbreitet eed nicht selten, im Herbste, dann wieder im Frühling aus Eichenteeb. Nech Zeller die Raspe auf Centanree evenns.

248. Himmighofenella a.

- Obsenve grisco-ochracca, parum obscurius irrorata, cillis paulto rubeutibus, limbo vix algro-notato, punctis tribus algris é macala media bene expresals, thorace ferreo, paiporum articulo ultimo algro-biclacto. Rúblich ledefirites, sebr west; mod gleichmassig dankler besteals, die drei Paulte gleich sterk, Verderrad and Sana hom geelekt. Das iettre Palpegiled mit versi achwarze fingen, fooj und Thares schwarzen.
- Bei Subpropinguelle sicht der dnehle Mitteileck van den Schrägpuekten fereer, unter ihm sind deutlich die zwei feinen weissen Punkte. Der Thorax ist den Flügeln gleichfarbig, die Palpen viel schwächer schwarz geringelt.
 - Van H. Schmid, welcher sie ess Südfrenkreich durch Himmighalen gezagen erhielt.

249. Zephyrelia H. 413. 418. - Glareosella Zell. - Capreolella Sppl. 452.

- Grisco, fosco-irrorato, puactis bilai obliquia, centrali pone medium, limbalibusque migris, inter puncta obliquia d contrali macula fusca. Stankpue, stari dunhel gaspenshell, der astere der Schrigpnalie Hagilich, der hintere Paulit gross, der Flech sicht sohr stari; schwarze Sampanike. Endglied der Palpen an der Warrel und in der Mitte braue. Die etwas lischtere Warrel der Varderfüge im Inserarion schaft (sixters absecheiture).
 - Aes Ungern, 2 Exemplare.
 - Ein wehllebes Exumpira nus England hat eines karzere Függel, eine doubler grans Grundfarbe, weiche auch attarewe Syrenkeln nehe mehr verdankelt ist; diene bilden für Gerweilen, der Mittopault hinter der Mitto ist sehr undertüllen, eben son der Fieck zwischen ihm und den helden Schatzpuniken weit deutlich achnene sich dens sechs Vorderranddecke uns, deren 3 der Spitze abnere sich anhar stebeng die Stumpankte sind weniger deutlich. Das mittlere Falpenglied ist gelögran, das letzte an der Warzel and zur der Spitze beite ischwarz.
- 250. Rhodochrella n. Sppl. 425.
 - Die Fringe ist lickter als jene van Arendin, Propinquella nad Laterella, ein schöne tähiliches Ockergeld mit ziegefröhilicher Kinnischung nad sehr weniger schwarzer Bestuddung, undurch die drei Punkta und der achwarzer Pieck chlärfer erscheinen. Das Kadglied der Palpen hat zwei undentlich danklere Kliege, das Mittelglied eingemischte schwarze Schuppen, die Scholterdechen scheinen dankel. Die Histerflaget istell klieber zis hie des Avenanden, hier Frezere Gestlich gelder.
 - 2 Exemplare theilte mir Herr Lederer van Spalate mit.

251. Subpropinquella Staint. sp. 10, pl. 17.

Panecagrinea, punctis duodus obliquis nigris, iongitudinatibus mistudis albo-papillatis, macula medla parva. Bin Exampir un Siellien duit in der Farbe die Mitte zwischen Copresolela med Applena. Es unterscheidet siels von ausserer wessenlich durch zehuster Spitze der Falpen und einem dumkien Fleck über dem vurderen weissen Fault, von Applena durch die gar nicht röhlliche Farbe. Dech erhält man die Applenan gruner und kleiner als die unzigen uns Frankreich, dissur fehlt aber der zehwarzliche Mittalleck. Die Verderfügel sied breiter als bei beiden Arten, ihre Spitza nicht un degenundet.

Disse Art erhielt ich später als Subpropinquella Staint. Das Exemplar ist etwas hleiner und schmalflügeliger, das lette Palpengliad ist an der Wurzul und vnrwärts der Mitte brann garingsit, dia Spitze fein sehwarz.

In England im Sept

252. Ventosella Guen. - Sppl. 455, - Featiana Staint. sp. 23, - F.? - Featsii Haw.

Pallide grinea, punctis duodus odliquis nigris, centrali albo-pupillato, macula media nigra. Bieth gelblichgus mit sehr innev l'ügen, die Samilnie mit scharf schwarzen Pauksen. Das Mitteljied der Palyen grob schwarz beschuppt, das Endglide gleich anch der Wurzel, ober der Mits und an der Spitze schwarz. Nur der hister weisse Panki kennlich, die beides schwarzen aber soft sich, aber der Stelle des vanderen weisse Pankis end onliker Stelle.

1 Exemplar van Chateandun. Rius von H. Reuti. - In Eurland im Sent.

F. Puncta duo obliqua, loco puncti ponterioris macula nigra. Ausser deu beiden Schrigpeultan nur einchwarzer Fieck an der Stalla des hinteran Penkias, der nibere Schrigpeukt stärker nud deutlicher; gende niter dem unteren ein stekwarzes, Langstrichelban in der Palit.

253. Angelicella H. 337. – Zell. Is, 1846. p 280. – Staint. sp. 17. – Rubidella H 221 Flagel zu schmal. Ochracen, itacte latertitio-mixta. Libahi ratigelb. gageu Vorderrand und Wurzel rötber; Knpf, Thirax und Wurzel der Vorderfügel bleicher gelb; Palpen ungeleckt.

Raupe bei Zürich im Mai in einer Dolde; ziemlich verbreitet, doch selten.

G. Puncta tria, maeula unlia. Beide Schrägpunkta und der hintere; bein Fleck.

254. Rotundella Daugl. - Staint. sp. 27. - Peloritanella Zall. Is. 1847. p. 837. - Sppl. 644.

Der Zephyerde an nachtete, die Flägel etwes körzer, die Farbe mehr brinnlich, etwa wie bei ainer dusteru Gelechie terrello, sahr wenig und faine dnahle Bestandung, namentlich leine Flecke un Vorderrand med Sum; die dreif Punkte ziemlich gleich stath, die beiden worderen fast vertikal, ain schaffer nacht dem Inneurands der Wurzel. Die Palpen gegen die Wurzel frischer gelb, sonst unbezeichnet. Von Herr Zuller im Februar und die Mestina genderen: in Razulad Manke im Seel.

- E. Punctorum obliquorum Inferior docest, inter punctum centrale & marginem interforem maeula obscura. Ven den beiden schwarzen, Schrigpunkten fishil der anteret, eine daula Stelle zwischen dem inhatere Punkt und den Innearende. Bei 1,53 der Flügellinge, dem Vorderrade viel näher eis dem Innearende ein ich sohwarzer Funkt, gleich hinter der Flügelniste is der Mittellinie ein gleicher and solche der Stumlinie.
- 23. Flavetia H. 37. Liturelle Wy. Tr. Zell. It. 1936, p. 293. Steint. 19. 2. Florow litu. Pallite extrina puncto obliquorum infectore d centrali lagira, lafra hace puncta versus marginem interiorem vittæ duæ fusco-ferragineæ. Spitze der Vorderlügel ziemlich rechtvinkelig. Bietcheckergelb, fisst strokgelb mit edwark demlar geleien Steilen, ober isom demlares bestehang. Die brauste et etwa streckle Steile zwischen historen Faulte and Affarvisiel, ein etwas Bietere Lingsstriene lang sier Werzehalfte des Innennudes, hiswellen euch eine noch schutschen Schrigtstrem Bing des Sunnes.
 - Ziemlich verbreitet; im Juni und Juli un Fichten. Raupe im Mal unf Centunrea Jacea, in England unf C. nigra.
- 256. Patteretta Zeii. Isis 1839. p. 153 Sppl. 448. Steint, sp. 8.
 - Textacea, nigro-irrorata, puncto obliquorum superiore d centrall nigris, vitta intralimball obliqua fiurescente. Spite der Verderfüge ireinlich ehgernofet; geblich stahgrau, zienlich grob, doch nicht dieht schwarz bestankt; die dankeltse Stells zehtig laugs der Mitte des Sommes, sich his unter den hinteren Punkt hinziehend; ein schwarzer Pankt om Inneurande nichtst der Warzel.
 - Frankfort a. O., Glogan und Ungarn; Juli ned August.
- 257. Sparrmanniana F. -- Sppl. 449.
 - Tesiacea, laiter costas obscurior, paneto obliquorum superiore d centrali algris, panetis limbalibus nigerrinis, vitta super marginem interiorem fusca. Spitze der Vorderfügel gaz ahgerandet, mit sehr strit schwarzen um sie berumgezogene Semponiten. Gelblich standgras, mit erhabene Ripper; nur zwischen diesen durch hansert feit danktere Bestanhang dmaller. Die dunkelte Suile bildet eine geschwangene Lingsriffene lings des lanearandes, welche nicht der Warrel und zuter dem hinteren Panite no dnuchelten ist.
 - Ans Ungsre 2 Exemplare.
 - Stransinen; caput, thorax, baels alarum anteriorum & puncta duo algerrima, Strohgelb, Kopi, Thorax, Wurzel der Vorderflügel, der ohere der Schrägpunkte und der Mittelpunkt tilef schwarz.
- 258. Culcitella Tr. in litt. Sppl. 435.
 - Aus Ungern, euch bei Regensburg, von Ansaug Juli an an trockeuen Bergebhängen nach Sonnennntergaeg; setzt sich an hohe dürre Grassteugel,
 - K. Alarum auterforum coste omnes acute fusce; punctorum solum obliquorum auperima adeat. Die Rippen der Vordeflügel ihrer genzen Linge nach scharl schwärzlich, in der Mittellinie vor der Fügelmitte ein schwarzer Pankt (der ohere der Schrägpunkte)

259. Ulicotella Staint. spec. 4. - Sppl. 626. - Umbellarum Haw.

Testacea, uigro-costata, punctis limbalibus d uno auto medium nigris. Mitielgiod der Papen greb brann schuppig, Endglied weissgelb. Thurax mit zwel dunklen Langsstreifen und solcher feiner Mittelliaie, welche sich auf dem Kopfe erweitert

Nur aus Eugland; im August um Ulex europ.

- L. Punctorum nullum odent. Gar keine scharf schwarzen Punkte, uubestimmt daaklere Längsstrahlen zwischen den Rippen; liebtere, abgesetzte auf ihnen, letztere oft etwas deutlicher als unterbrochene Mittellangsline, bisworlen als schwach angedeutete Regenstreif histart der Mitte.
 - a. Capat & thorax alis antertorthus concolora. Kept and Therax den Yurderfügein gleichfathig.
 a Signature nigre mullie. Gar beles exhaurz Beschopang, ar darch die certificta Zwiederriams zwisches den Rippen etwas gestrahlt scheinend, aber bestimmte weises oder schwarze Pankle.
 Der bockst undenfülich lichter Generiteit wente solitzer als rechninktig zehowinktig.
- 260, Badicila H. 22. Sann der Vorlerfügel viel zu geröck, Histerfügel zu blaugrau. Tr. Zeiler bis 1866, p. 282. — Sppl. A47. — Situit. sp. 44. — Partimetell Dap. p. 123. i Sons 43. Apiell H. 94? Badiofusca, striga fracta & maculis iongitudinalibus cellule medile parum pal-Historibus, Schmitz überbrünu, der Operstell möd die Lagsfeleck der Mittleielle sum bleicher:

überhaupt die einfarblgste, düsterste und zeichnungsloseste unter den Verwandten. Von Gingau, Wien, Layback, auf Paopeln, an Teichen, im August; ju England um Wachholder.

261. Impurcila (Miza.) — Tr. — Zeller Isis 1846. p. 282. — FR. t. 48. fig. 3. — Stalat. sp. 33. Purpurceobadia, atriga fracta & basis contain lactea. Rustrath, der stung gebrochene, unbasismie Questreif, der Vorderrate van ihm bit zur Wurzel und von diecem ein Wisch gegen die.

Stelle der beiden Schrögpunkte weiss. Nicht sehr verbreitet; selten. Frankfurt a.O., Dresden, Regensburg, Wien.

β Inter costas strigæ longitudinales nigerrimæ. Zwischen den Rippen deutlich darch dunklere Beschappung gebildete Langsstrahlen.

 Striga angulata pallidior. Ziemlich deutlich lichterer Querstreif, viel spitzer als rechtwinkelig gebrochen.

262. Discipunctella m. Sppl. 446.

Finscofestacen, punctis solltis quature in lineolas clongatis. Schaf schwarze Lingstriche aur in der Mittellele, geam de holdes zehrzigstenden un den beiden hiter ihres beideilichen Punkten entsprecheud; ein lief schwarzer Schrigstrich lings des Invenrandes nichst der Wurzel. Gelblichtisuspran, Therax and Innevand der Vorterlügel laum merhlich gelülicher. Endglied der Paipen mit sehnt schwarzen fünge vor der Spitze und auseitlicheren na der Warzel.

1 Exemplar ven Chateanduu in FR. Sammlung. Herr Lederer fand sie am 18. Mai bei Runda.

263. Heracleana Deg. II. 294. — Staint. sp. 47. — vix L. — Pastinacella Zelt. in litt. — Haem. Daucella Bouché. — Sppl. 445. — Heraclei Haw. — Umbellana F.

Fuscotestacea, punctis limbi & strigis basin versus convergentibus fuscis. Braulich staubgras, stark dunkle Sammonkte und sebr bestimmte, convergiende Lugestrallen wurzelwärts vom lichten Querstrelf, zwei selche parallele in der Mittelzelle und zwei in der Falte.

Ranpe auf Pastinaca sativa und Haracleum Spundylium Von Glogau, Dresden, aus Schweden und Eugland.

- 26s. Pantfancelle Dup, 3: 491. 4 (pon 3), welche Steint spec. Ab. his eigene Art, aber abner gentgrede Bereichung guführt, isme ich nicht mit Sicherie. In der Mittelsteile miller zwei weise pahernte Fankte stehen, viel desullicher sie hei Daueelle (hat welcher ich an ehrquen ger under stehe). Am arsten lieses sich im Stempler aus Ungern haber ziehen, welches in FR. Smanlang nuner Bedielle steicht, aber dezullich schmiert Filigel mit weischiende Schappenhaften abt, welche dies gebrechene Biede und zwei Langefenchen der Mittelsteile derstellen. Ziese Arbalichkait mit Dup. Bild ist übrigen micht verhaften, diese passt viel ohre zu Herzeichen.
- 265. Veneflectla Zell. Isis 1817. p. 817. Spp]. 425. 426. Staist. pp. 46. Brunneogrisca, stripa cancel fractade mannells longitudinalibus cellulue media: palitidoribus. Sie steht binichtlich der Plegellerin genu zwischen Bedütle und Direipuncettle. Die Pleges sind nämlich derus achmiera ist bei ernteren and destiller breiter ist heit letterer.
 - die Farke hält die Mitte, dach näher an Badiella, der Winhelstrich an spitz als bei Discipnustella, im britgen die Zeichnung wie bei Badiella, aur etwas schafter, die Warzeihälfte der Franzen dentlich raseuröthlich.
 - Die Raupe leht his gegen Eude Juni in Suditalien an Thapsia garganies in grasser Meage und verursschte Herrn Zeller beim Einsammele durch Eststündung des Gesichtes grosse Beschwerden; in diess Felge der Raupe nder der l'Annre war, ist nicht ganz hist. Der Schmelterling fliegt im Mai und Jani.
 - 266. Dancetta WV. Tr. Sppt. 443. Rubricella Mus. Schiff. Nervosa Haw. Staint. Spec. 42. Apiella H. 94. der Farhe nach eher zu Chaerophylli; unbrauchbar.
 - Roscogrisca, punctis imbalibus & strigts convergentibus parum obscurioribus. Riciner als Rencetems, ant desculic schamlerer Flügels, deren Farbe viel röhlicher, den blieft bujordhen sich abbered, die damlien Strablen und die Sampunkte viel undeutlicher. Der lichte Querstreif noch viel seilerer gebracken.
 - Aus England, Schleulen, Sachren, Oesterreich; bei Frankfurt a M. Die Raupe im August in den hehlen noch grünen Stengeln von Genanthe phellandrinm. Nach Zeller in den Blathen und Samendalden des Phellandrynm angust.
 - 267. Ultime Ha Staint. spec. 41. pl. 17. f. 6. Apiosa Haw.
 - Alse anter, anguste, strils numerouls arris, fascla posteriore paillida, acute anquilată; pientet adobna albă stauce-cienteis nu medio. Soli bichier seya sia Charrephyll, die Nicka Biede schifer gebrechen, obse ockerinke Warrel der Varderdigel (sie ist zignes) sich birtichtei. 2 messene), die Estenianung der Millen wie boi Domecha, von welch litter sie sich durch viel schmiere Vorderfügel unterscheiden soll. Ich benne heis Exemplar, welches ich hieber ribbn lönnit.
 - In England Im September.
- 268. Chacrophylll Zell. Isla. 1839. Daucella Mus. Schiff. Sppl. 441. Staint. sp. 46. Badia Haw. Heracleana F.?
 - Funcobadia versus basis à disco cinnamomo mixia, panetis limbalibus à strigis abruptis fuscis. Un il Alience ils Mencaleane, chaleliberbran, gegen Warzel and auf den Mittlirippea mit Zimatroli genischt, mit dicken und tiefachwarzen, aber stark abgesetzten Strablen und schaft schwarzen Sammonalten.
 - Vne Gingan, Wice, aus England; die Raupe auf Chaernphylium buibosum.

** Striga angulata palitdior nulla. Keine Spur eices Georstreifes. 269. Cervicella Pod. -- Sppl. 431, 432.

Badiociucrea striis longitudinalibus abruptis e media basi in apicem alze conilmaalis, versus limbum intersililis obseurioribus. Rohlich aschgras, aus der Mitte der Warzel bis zur Pilgolupitze tiefsolwarze, abgesente Löngstreien.

Ans einer Wiener Sammlung, von Wien aed nu dem Gehleg.

b. Caput & thorax lutes. Kopf and Thorax ichmgelb.

170, Libanotidella Schineg - Sppl. 423. 424.

Badla, capité, thorace & alarum anieriorum dimidio costali hopaticis, intenmixtis, scutella inico. Der felgenden ausserst nah, aber um 1/3 grösser, Wurzei der Vorderfügel, Kopf and Thorax, am meisten das Schildchen, reiner gelb.

Im July and August bei Jena und Regensburg die Raupe sehr banfig aus Libanetis.

271, Pimpinelier Zell Isis 1839, p 196. — 1846, p. 282. — Sppl. 419. Farbe nicht immer so abstechend. — Staint. sp. 35. — Characterosa Haw.

Badla, capite, thorace & alarum anteriorum dimidio costali hepaticis. Trib veilbran, die Vorderrandshillte der Vorderungel aubestimmt legrenzt, Kopf und Thoraz wehr zimmtroth. Bei recht frisches Exemplaren sieht zwisches beides Fathen der Vorderfüggel ein sehwszer Mittellangsstrahl, weicher zweimal unbestimmt licht auterbrochen ist.

Glogau. Raupe anf Pimpinella Saxifraga; England.

 Beprennaun F. Pyrai. — Zeil — Staiet. sp. 34. — Depressella F. Tio. — H. 407. elines der grössten Exemplare. — Bluntii Cart V. p. 221. — Stph. III. IV. p. 203. — Collarella Zett. Ias. Lapp. (Sppl. 452 ist Caprocolita.)

Ferruginen, capite 4 thorace tutels. Restroth, Kopf and Thorax lehmgelb, die Vorderflügel kirschroth, an der dankleren Innenrandshälfte meistens mit eleigen Häufchen gelber Schappen

Vna Glogau, Berlie, Frankfart a.M. Ranpe auf Gartoemöhren und Pastin, sativa

 Palporum arliculas medius apieem versus squamis mutio longioribus. Palpongied 2 mit lang verstehender Schappenspitze.
 Dictamentia FR, tab. 33. 5a. b., teamlich. — Sppl. 429 cie abweichendes Exemply and Ofen in H.

 Dietamaetta FR. tab. 33. 5a.b.c. keantlich. — Sppt. 429 eie abweichendes Exemplar aus Ofen in H FR. Samming. — Tr. — Staint. sp. 48.

Badlortecrea, alarum anterforum villa costall abbida. Veilbran, auf den lippen chimmelgra angeligen, dicher m Vendermeh, besonders gegen die Wurze, vo diese grane Tabe schaft nachwurz von der Giundfarbe abgeschnitten ist auf sich latt bir zum innenrande zicht. In der Mittelzelle eine grans, doppell unterbenchene Lingdisin, Appf und Thung granelle, Schaliertecken, ausstram. Aur Ungern; ber Regenberg die Ranpe zu den Binmen des Dictams, albas händig; ein Schmeiterlieg werde nie gefanzen.

var.? Sppl. 429.

Badia, siriis abruptis nigris.

Wohl anr Var von Dictamnella ohne des weisslichen Vorderrandsstreif.

Genus XLVII. EPIGRAPHIA.

78. Beclakelineriana WV. – Zell. is. – Steinhöltereita Tr. – Sppl. 385. – Cheractereita II. 26. Griscen, alls ameterioribus striga flexuoso disca lagran. Lichi branguna, stable, in der Mittellagshinie der Vorderfügel an der Wurzelhälfte ein geschwangoor schwarzor Lingsstroif, in der Mitte dis zeiches Modeken.

In Obstgarten, im Frühling; die Raupe nech Staluton an Weissdoro.

Genus XLVIII. CARCINA.

- 275. Fagana WV. H. 153. Tortr. Zell. Isis 1839. Faganella Tr. Cancella H. 459. 460. Quercana F.
 - Alls anter, sordide carnels, acuminatis, cillis è macula media costali flavia, panetis duoban nigris, posacerioribus arbidus. Schantis fisiciabites, dis spirica vodentigel mi golbes Frances, solches Fiech is der Bitto nad na der Warzel des Vorderrandes; in der "Bittelliso bei 1/2 n. 2/2 eis daubler Panis. Die Histerfängel egiblich webs.
 - Die Reupo im Mai uod Juni eof Rothbucho, in Engleed angemeie haufig euf Gerteebirnbaumen, auch auf Eichen; der Schmetterling im Juli.

Genus XLIX. PSECADIA.

Zellor Isis 1844. pg. 228.

- L. Abdomen unicotor, griseseens. Hinterleib eiufarbig woisslich oder graufich.
 A. Alarum ant. Himbus Impunctatas. Saam der Vorderfügel unpunktirt.
- A. Alarum ant. Himbus Impunactatas. Sanm der Vorderflagel unpanklirt.

 276. Funereila F. H. 85. Tr.
 - Alls nater, nigerrinsis, macala media costali & hasi (nigropusectata) cum nacula anguli nandi coherence averles. Vorderigel oblockwar, se fielech biere der Misse des Vorderrasdos, des Werzelstitthois (mil 2 dit a schwares Pusikes) und eis demit zesamenhingender Fieck vordem Afternichei chosenvoires. Bei eleme Europiere uns dem Reinausse hat der Vorterfüggel viele weises Schappen, so dass schwares Sanapnake in the zu erkennen sind. It Sedestochnolog die Schotsen, of mis in Labeloir; such in England.
- 277. Luctuosella Meizu.
 - Der Punerella sehr anh und kuum specifisch vorschieden; das Weiss etwas mehr vorhottscheud sowohl na der Watzel dos Voderraodes eis an Spitze und Afterwinkel; in arstorer 2 schwarze Punkte frel, in intertem 2ml der schwarzen Sammisie varbunden. Der laneurand der Hinterfügel het ofwas woulger Weiss. — Von Brassa.

- 278 Decemputtella H. 303. Tr.
 - Cinerca, alis anter, punctis decem nigris, posterioribus fuscescentibus. Bicigras, die Vorderflügel mit 10 tiefschwerzen Peekten, jener des Afterwiehels der grösste, die Binterflügel brannlich
 - In Deetschland as weeigen Ortee, im Just; die Raape im Sept. c. Okt. an Lithospermom arvease. Auch in England.
 - B. - punctis intercostalibus nigris. Saam der Vorderflügel mit tiefschwarzen Punkten zwischen den Rippen.
 - a. Puncta separata 6. Vorderflügel mit 6 gesonderten Ponkten in zwei Längsreihen.
- 279. Sexpunctella H. 304. Tr. Zell. p. 230.
 - Alba, alarum anteriorum dimidio costali & alla posterioribus grisels. Weiss, die Vorderrandshälfte der Vorderflügel und die Hieterflügel grae.

Ziemlich selten und einzeln im Juli.

- b. Paneta maculæformia, in vittam mediam longitudinalem inneta. Die Punkie sehr gross, fleckenaring, zu einem Mittellangsstreif verbenden.
- 280. Scalella Scop. Zall. p. 230. Lithospermella H. 104. Tr Staint. Sequella WV. Schr. - Scalacella Kühn, - Pusiella H. Beitt. - F. - Vill. - Pr. - Stoh.
 - Major, capite uiveo, palporum articulis \$ & 3 basi nigris, alarum anter, vitta apteem uon attingente; poster, griseis, angulo anali albo.
 - Mehr im südlichen Deutschland. Raupe im Mai eef Lithosp. purperco-coernleem. Pulmonerle e. a.; Schmetterling im Jool und Joh.
- 281. Fumidella Wocke. Sppl. 922
 - Minor, capite niveo, epistomio palpisque nigris, artt. 2 subtus albo maculato: alls ant. albis, vitta media in cilia producta punctisque marginalibus fuscoatris: moster. albis apice nigris. Kleiner als Scalella, der untere Theil der Stirae und die Polpeo schwarz; deren zweites Giled ooten welssflechig; der schwarze Mittelstreif der Vorderflügel gebt bis in die Franzen hinaus; die Hinterflügel sind auf an der Spitze brannlich.
 - H. Wocke besitzt zwei alte in Schlesien gefangene Exemplare.
- II. Abdomen luteum. Der Hinterielb gauz gelb.
- 282. Echtetta WV. H. 105, Zell p. 23 &c. Bipunctella F
 - Alis anter. aibis, dimidio costali majore nigro, inacqualiter determinato. Yorderflügel weiss, die grössere Vorderrendshälfte schwarz, unregelmässig begrenzt.

Sehr verbreitet, im Mei end Angust. Die Roope auf Rchiem.

- 111. nigricans, dimidio apicali aurantiaco. Der dunkle Hinterleib an der Endhalfte goldgelb bls prange.
- A. Alec anter. albee punctis 4 nigris. Vorderflegel weiss mit vier feinen schwarzen Punktee ie rhombischer Stellung.
- 283. Quadripunctetia Eversm fn. 566. 6. Sppi. 339.

Aus dem Ural; Jani.

- B. nigræ, dimidio interiore tridentato aiba. Varderfiagel schwarz, die weisse Innenrandshäffe bildet dret Zacken.
- Haemorrhoidella Eversm. Bull. Mosc. : Fn. 568. 2. Sppl. 337. Triotella Friv. An dar Wolga.
 - C. fasce aut chalybere, punctis 3-4 nigris. Vorderlägel schwerzbring, biswelies stahlgran, mit 3 bis 4 schwarzen Pankten.
- a. Alarum paster, angulas analis anrantiaens, Aiterwinkel der Hiuterfügel guldgelb. 285. Flaviaactia Tr. mes. — Sppl. 334.
- Der Hitterfeib fest bis zur Warzel nad die Afterwinkelhälfte der Histerfügel geldgelb; die Verdarfügel mit 4 schwarzan Puukten, 2 in der Felte, 2 Mater der Mitte schräg unter einender, der obere der Wurzel mithet.
 - De diese Thier von Truischle dentlich be-chrieben ist und er nur ein wehrscheinlich nicht dazu gehörige. Werb deur nog, so hat ihm der von Treitsche graphene Name zu bleiben ond ist der Zellerschen nad Flicherschen Pfanismella der Nams Chrysoppyer zu geben.
 - b. Alse poster, totae funcae, anteriores pauetia 3. Hinterfügel ganz schwerzbrauu, Vurderfügel mit 3 Pankten.
- « Paneta anteriora verticalla. Die beiden vanderen Penkte siehen wante schrig überninndere.

 "S. (harysoppa Zell. Feinembelle Tr. fenn. Filt. 3.0, f. 3. sieht grit Umras und Gobril nicht ernen, der hintere Panki sieht zu nah an den beiden vanderen, um schwarzer Fankt an der Werzel der
 Varderfügel nicht sich under in der Nain. Vanderfügel mit der Pankin, der Hinteriole vom Hinter
 - rande des fauften Segmeutes en gelb. Hieterschieneu schwerz.

 Ans Ungern, 2 Magner in FR. Samminug.
- β -- longitudinalia. Die beiden varderen Paukte stehen is 1/4 n. in der Hälfte der Feite. 287. Pyrausta Peil. -- Sppl. 333.
 - Fedibas omnino nigris. Etres groser eis Chrysoppya, die Fügel etwas lauglicher, die histeren nerülich darischeinunder, die vruderen am mit 3 Paukten, weel in der Förler, einer hister der Mitte der Mittellister, der Histerleib vam Histerrande des vierten Ringes an gelb. Beine ganz schworz. Von Dreit: Shawer in FR. Semminar.
- 288 Flavitibiella m. Flavianella Eversm. fn. p. 566,
 - Tiblis postiels aurantiacis basi uigris. Historischienen galdgalb, an der Wuzzel schwarz. Kleiner nad schwarzer als Pyrousta, die Vurdarfügni mehr gleichbreit, nur das ietzte Funlihmi des Historiebes urange
 - Ans dem Kankasas, van H. Zeiler.
 - c. Aiæ p. basin veraus anbhyalinæ, anteriores punetis 3. Hinterflugel gegen die Wurzel darchscheinend. Vurderflugel mit 4 Punkten.
- 289. Amrification H. 502. gat. Tr. Pyrausta H. 260. Bamb. Zelier Is. 1944. p 234.
 Im südlichen Europa und Kieinssen; im Frühling

Genus L. LAMPROS.

- I. Antennarum flagellum basin versus squamis încrassatum. Die Philogesiel gean die Wurzel durch gube Schuppen verdickt, sugesfem mit abwechesied schaffer vurtresenden Gliedern und pisselurig geh
 ühlte inngem Winpern. Durch die Zeichung der Vogderf
 ügel, ihre Betuliureifen und die an der Wurzelh
 üllie durch Schuppen verdickten F
 ähler ist eine Annherma zu Adig gegeben. 3. Alse posterforen f
 ähren, appel f
 nacen: Binteffegel g
 äglich in branzer Splitze.
- Grbonella H 313. Habitus schlecht, Saum der Vurderflügel zu vertikal, Hinterfügel zu gross, Fübler zu dünn. — Curtis t. 408. 9. Oecoph. sulphurella gnt. — F.
 - Fusco, citrino-signata, alaram anterforum Haels duabus e bast, maculis bhais oppositis de alls postectoribus citrains, his apice Fuscies. Goldras, nit Redilchinner. Gimagelb ist: des millere Falspuglied, de Einlassang der Anges und Schalerblater, viele Lagescrebipa des Trefortiget, real Lagescrebipa des hiere Warel, reve Gegendecks hierer hiere Ritts, der des Varterrandes unt sehr andezulich, und die Rinterbayt; dere un Spitconfrittels und Killer der des Varterrandes unt sehr andezulich, und die Rinterbayt; dere uns Spitconfrittels und Killer mit verseen Ritter.
 - Ans Oberitalien und England, hier im April und Mai, die Raupe im Marz unter der Riude gefällter Baume.
 - funece. Hinterfügel braun, Vurderfügel braun, ein Längsflech aus der Mitte der Wurzel und eine Onerbinde citrongelb, letztere belderseits van einem silbervioletien Querbande begleitet. Franzen haußerig.
- 291, Oliviella F. Acmulella H. 222, gewöhnlich fast unr baib so gross.
 - Paipis & scapulis intus citrinis, fascia media in margine interiore dilatata. Palpen und Schulterdeckeu inneu gelb, die gelbe Mittelbiede am Innenrande erweitert.
 - Nach Treitschke in Sachsen gesellschaftlich; la England im Juni bis August; bei Regensburg im Juli einzeln auf Dulden.
- 292. Imitatrix Zell. Isis 1847, p. 35. Sppi. 368.
 - Paipis & scapulis fuscis, fascia media clongato ovaits ante marginem anteriorem & interiorem abbreviata. Paipen aud Schniterdecken braun, die gelbe Mittelbinde stellt ein laugna stehendes Oval dar, welches die Ränder sicht erreicht.
 - H. Zeller erhielt van H. Low 4 Exemplare ans Kleinasian.
 - II. Antennæ simplices. Fühler einfach.
 - Cilia in apice afarum anteriorum aplee alba. Die Franzen an der Spitze der Vurderflügel am Ende weiss
- 293. Bracteella H. 140, Vurderflügel zu breit, Historflügel zu dunkel.
 - Fines, capite, 'horace, alarum anterforum tertie basall, & macula costall at 2.5 fayls, 'tita baseos costall', fasela nate medium, abbreviata pone medium & linen Himbail argenteo-coerulels. Schwarhran, Ropf, Thoras und Warsdeffittel der Vorderfägel uebts sinna Vurderrandsiech bei 23 citrungels, der Vorderrand in ersten Drittel, ein Questiech bei 23 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 23 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 23 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 23 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 23 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 24 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Questiech bei 25 citrungels, der Vorderrand im ersten Drittel, ein Dritte

hei 1/3, ein Vertikalfisch bei 2/3 end die Saumlinie gilberblen. - In Oosterreich und Ungare zwischee Kichengebusch: soll each bei Berlie end Frankfert vorkommen.

294. Denuratella Staint - Kindermanniella Metz. - Sppl. 418.

Nigra, froate, palporum articulo medio, scapulis, alarum anteriorum faselis tribus suiphurels, prima obsoleta, tertia interrupta, cillis piumbels in apice alæ nibia; aatennarum apice albo. Hinsichtlich der, ziemlich gleichbreiten Vorderflügel mit Triguttella foem, zu vergleichee, doch stehen die Fraezee dichter und sied die Hieterstügel viel breiter eed stempfer. Die Vorderfügel en der Wurzel ein wenig lehmgelb, ein Vorderrendsflech bei i/4, eine Biede hurz vor der Huifte, zwel Gegenslecke hieter 3/4 end die Flügelspitze gelb.

3 Examplare, Wien, Ungarn; ein sehr grosses im Juli bei R. an Heckee mit Schiehen, Ahore ned Weissdorn; in Eagland im Juli.

2. Cilla summo apice albo. Die Franzen am aassersten Ende weiss. upl.

295, Stroemella F. - Sppi. 405.

Nigra, capite, maculis 4 alarum nateriorum alternantibus blajs costalibus, binis murginis interioris citrinis, unice iacteo argenteis, later posteriores puncto argenteo, efflorum apice niveo. Palpee schwara, Fablerspitae weiss, Schwara, Stirne, zwei Vorderrands- nad zwel inecerandsfleckee citroegelb, ac dec innerea Spitren welss, blac schillernd. Mecklenburg, Berlin, Frankfurt a.M. um bohle Eichen.

296. Luctuesella Dap. pl. 312, 10. - Sppl. 417. - Albimaculea Haw - Staiet.

Nigra, capite, palporum articulis 2 4 3 apice, humeris, alarum anteriorum fascils duabus puactoque cestali aute apicem nivels, ciliorum apice albido. Schwarz, der Kopf, das Ende des aweitee und drittee Palpeagliedes, die Schelterdeckee und drei Biadee der Vorderflügel weiss, die dritte vor dem Afterwiekel unterbrochee.

Ein Kaemplar von Chategodne: in England im Juni.

297. Amastella m. Sppl. 379.

Nigra, capite, scapulis, alarum auteriorum fascia lata pouc basin & maculis duabus marginis anteriorie, una interiorie suiphurels, albo-cinctis. Von Strocmella wesentlich verschieden, das Gelb ist lichter, mehr schweleigelb und nimmt ein die Schulterdecken, ein den Vorderrand schmaler erreicbendes Querband und die drei Flecke wie dort, welche aber grösser eed abgerendet sind, alle gegen thren Rand weisslich, zwischee thaen hetae silberblanen Punkte. Ob die Franzan am Ende weiss sind, habe ich nicht notirt.

Ere Exemplar von H. Lederer ans Amasia.

3 Cilla dimidio basali neute obscuriore. Die Wurzelhälfte der Franzen scharf abgeschnittee donkler.

A. Metallice eignatæ. Vorderflügel mit Metallstreifen.

298. Staintoniella Zell. Ent. Z. 1850, p. 145. - Geoffroyella H. 123.

Fuses, capite, thorace & alarum anteriorum dimidio basail fulvis, strigis tribus argenteis e hasi, superioribus duabus fractis, maculis binis oppositis, argenteo tunctis, sulphurcis. Der Vorderrand der Vorderflügel bis zur Mitte bleifarbig, hier sich ie den Vartikalfleck ambiegand, dia beidao Gegenstecka berühren sieh, das Soomfeld ist brann, gleichmässig gelb beschappt, die Franzao ganz brangran.

- In Ungarn, bui Wien im Lazerwalde; Juoi.
- 299. Genffrayetta L. F. Zell. Wood 1251. Gruneriella Maon. Sppl. 277.

Strige dure cervate-argenteté è bast, macuite dure oppositer remote, area Hambalia luten affra - constan. Die Flagel und spiter, die ockregelbe Farbe der Werzelbilm der Varderfügel gegen die Warrel und besenders langs des Vorderrandes schwelejush, gegno dan San ze natgelb, dem Varderrande field die Siberlinie gantlich, in der harfestoringien süberene Zeichanng stehna zwei sibberne Lingslinien, bublie Gegendetes benehen sich mit kene Spiten alchek, din Spitze des laneres steht under warzelwizer, die Rippen den Samfieldes und seharf dankler, die Silberstreifen bloom, die Fretzen wunsich.

- In Oberitelien im April und Mai an immergrünee Hecken zu Tausenden. Herr Zeller sab eie Examplar von Cassel; in England kummt nur diese vor.
- 300. Kindermaanii n. Sppi. 3:8

Ochracco-fusca, capite, thorace, alarum anteriorum macula basali triangulari maxima, danbusque oppositis pane mediam eltrinis. Bissérora, die Pajon innea blusgelb, Kupi, Therax (mit Asmahme dus vorderes Endes der Schalterdechun), eie granns Dreicck an der Wurzel der Vorderfägel, welches Varder- eed Jonostrand brann lasst ned zwei Gegenfleein biniter der Mitte (riongelb)

Aus Kleinesien, vee H. Luderur.

- Citia lineis duabus percurrentibus fascis
 Die Fraczoe mit zwei dunklen Theilungslinien.

 Vorderflügel ohne Mutali.
- Bel allen 4 Artae in dueklerem Grunde ein lichteres Schrägbend von der Mitta des Vorderrandes gagan den Afterwinkal, ein Vorderrandsfleek vor der Spitze ned ein Sehrägfleck läugs den Sammes.
- « Puncta disci tria nigra (1-3) iu maculis albis. In der Flügelmitte die drei gewöhnlichen schwerzen Pankte in liebtem Grande.
- 301. Benisetia WV. H. 78. Carmelitella,

Fusca, capite, alarum auteriorum strigis duabus e basi, duabus obliquis, puncto costali ante apicem, piaga latralimbali ellilaque albis. Bram, der kopi, os den Vorderlügela zwei Lingstreilen aus der Warzel, 2 Schrägstreife, ein Vorderrandsfeck, ein Schrägden wer den Sissum and die Endhälln der Franzen wiss:

Böbmee, Ungarn, Alpen; im Mai; bel Regensburg as einer kleinen Stelle um Hueken haufg, wahrschuinlich an Burberis

- # Puneta disel nutla. Keinn Mittelpunkte.
- 302. Manastricella FR. t. 10e, f. 3.

Fuscagrisca, capite, striga obliqua, puncto costali d cilils albidis. Granbraun, Kapf, ein sebmaiar Schrägstreif der Verderflügni, ein Vorderrendspunkt und ihre Frenzen weisslich.

Bei Wien im Juni, Juli ; Ziegunberg,

303. Sordidella H. 229,

Ochracea, capite, niarum anteriorum strigis duabus obliquis, posteriore costali, abbreviata & cillia abbidis. Ochergelb, Kopf, zwał Schrägstreifau der Vorderfügel, deren hinteren aur am Vurdarrade, nod die Franco weissilch.

Ungarn, Schweiz; bei Regenshurg an trocknnen Bergabhangen einzeln; im Janl.

304. Ferruginelin WV. - Corincella H. 223. gewöhnlich frischer gefärbt.

Ferruginea, corpore, alarum anteriorum basi, fascia iata obliqum, maculm costait de intrallimbati nec non cillis fulvis. Die goldenbe Fribe herricht über die rostgelbe ver; leitstere erschaimt in zwei Schrägbiedes, die histore am Vordernade bestere und duskle, sie sir in die Spitze essianiender Schrägstreif, eis eine Linie vor dem Saume nad els doppelie Theilungtlinie der Franze.

Fast überall, nördlich bis Glogan, anch auf den Alpen. Joni.

5. Cilla inmotnta. Die Frauzen aubezeichnet, höchstens die Warzelbalfte etwes diebter und dankler, aber ubge sebarfe Begrenzung.

A. Alse anter. senese, innotatse. Vorderfügel anbezeichnet.

395. Abbicostella Dip., pl. 205. 3. — Sppl. 196. 401. — Facconization Staint. — TWood 1300 in gress. Perconence, a plarum mater, margine a meteriore interdem wersus applicem aiblido, mila posterioriban sigroclasceda. Wie site histo webliche Tinectoin, doch sind die Hitterfagg ichniker und weedige ripti. Oliverfaring circhiera webliche Tinectoin, doch sind die Hitterfagg ichniker und weedige just. Oliverfaring circhiera schare phenochetica dichter, noch medilitieb. Die Frances der Vorderfägel en der Werreibhilfe schar depsechatien dichter, noch medilitieb. Die Fair hell und denkel geringel, nit aberechseite vorsteinden Gliedern. Kopf mit ningigende Schuppes, Stirns sehr beit, gross Rebensgen. Faipen nicht lang, etwas sichellfung, Entiglied unt halb ein gie die etwas raube Hindeljind, Ministopnen werig binzer der Minis, der inner fant des Ende Leich.

Soll bei Chatnandun gemela seyn.

lch glaube mit Sicherbeit angehmen zu öbrien, dass Furcoviridella die mahre Albicostella Dop. pl. 302.

f. 3 lat, denn es ist die einzige der verwandten Arten, deren Vorderrand der Vorderflugel deutlich weiss ist. Sie anderncheidet sich ausserdem von Erziehmiella durch lingero Fügol, deren hintere vor der schäffenen Spitze nicht so erweitert sind. Die lipppen aller Fliggel sind, wie don, gesundert.

2 Exemplare ans Eugland, im Mei und Juui an grasigen Stellen; deutsche Exemplare henne ich nicht.

306. Erxlebenielia F. (Lrxlebella). - Sppl. 355. - Chrysitella Tt.,

Acneonnrea, alls posterioribus & abdomine fuscis, occipite fulvo-hirto. Paipen. Stirue and Beine ganz weissgelb, die Vorderflügel dunkel messingglanzend.

Diese Aft averscheidet sieb von Reselversemmin genetisch durch dem Mangel der Nebenpalpen, derei die naf geneinschlichem Siel entspriggeden Rippor 11. der Vorderflagen and die geneinerten Bigen 3-7 der Hitserfliget. Palpspilled 2 n. 3 giebt lang med diet, beiden sichelfbreis. Palbergilled tiediet, die Gestelligkeit abweischeid mit vortretende Vorderecken, einfeld hatz gereinpert, Zangelang und fürst. Vorderschienen etwas kurze nis die Vorderschenkel, Hinterschienen doppelt so inne nis die Hinterschenen, Mittlesprenne in der Mitte.

Bei Glogan. Im Mai in Laubwaldung. Nach Treitschan din Ranpe im Meissner Hochlende auf Erica volgaris Eude Juni; der Schmetterling im Juli und August. Bei Weissenfels und Wien im Juli auf Linden.

- 307. Promubetin H. 247. schlecht, am i/3 zu gruss, alle Flügel zu breit, die vorderen sellten metalligitunzend sorn, ohne lichtere Franzen, die hinteren nicht an lebhaft.
 - Aencoaurea, alis posterioribus tutels, apleo, elitis & abdomine fuscis. Heiner als die kleinsten Erzelebenielm, erzgoldg, Histerfügel iehngelb, für Franzen und Spitze nebut dem Histerleibe bruue. Nur am Histeriappie einige goldgelbe Haure. Endglied der Palpen andeifternig, schwarz, Mittelglied gelb. Beite und Sürnbehaureng weissgelb.
 - i Exemplar aus dem Prater bei Wien.
 - B. Unicolores, tutescentes. Vorderfügel ganz einfarbig gelbbrans, anbezeichnet, Hinterfügel dunkier, granlicher.
- 308. Arietella Zell. Sunt. 411.
 - Major, cinnamomo-o-chracca, palpis é capite aurantiaco-favis, illis capite triplo longtoribus. kopi, fluis un d'alpse goidenle, leitter lagar sis Kopi not florax resamens di El Piggel dualier, in der Farbe nicht so vus einander absicchend als bei Tinctello, die vorderen mehr kaffebram, die hinteren mehr schwärzlich.
 - 2 Exemplare ans Ungarn.
- 309. Tinetella H. 214. Form and Farbe parichtle.
 - Minor, grisco-ochracca, palpis 4 capite paulle pallidioribus, illis capite duple longioribus. Brisalich lebmfarbes, Kopf und Tharax ciwas lichter, die Paipen kürzer ale Kupf und Tharax ranamen.
 - Frankfurt a. O., Regensburg, Wien; Juni.
 - C. Alæ anter. punctis obscuria dnobus obliquis ad 1/3, centrali ad 2/3. Die einfarbigea Vorderflägel mit zwei dunklen grobea Schrägpunkten bei 1/3, mit Einem hinter der Mitte.
- 310. Flavifrontella WV. H. 126, kenntlich, doch za dnakei nad zu grau.
 - Mafagriaca, capite flavo, abdomine flavocecnic. Sobilidera glazzend, kopf golden). Historieb brangelb. Schief mis bed softigueden verze uberkingenden gelben flavoren, Franzen selv lang, an der Werzelballte zienlich scharf danhler. Ripps 3a. 5 der Historfägel am Kinen Punkt. 7. 5 der Verderfägel auf Ingene Stein. Hintercheinen doppet to nign gån die Hintercheinkel, lang bebant, Mitchipornen vor der Mitte. Polpen mässig lang, sächelförnig aufgekrämmt, Glied 3 halb so lang und diamer alst das etwar nab schappen Mitteligide. Keine Nebbanagen.
 - Regensburg, Wien, Alpen, Ungara. Mai bis Juli anf Fichten, doch anch an Stellen, wo sich keie Nadeibolz fiedet.
 - B. Aise anter. pallidæ, macula magna obscura ad I/3 pilcæ, altera reniformi pone medium. Voderfügel lich, mit grossen dankles Fiech auf 1/3 der Falte nad airenförmigen hinter der Mitte. der erstere bei Sulphareila bis zum Vorderrande erweitert anszedehnt.
- 311. Nubilonelin Wocke. Sppi. 640.
 - Flavido-grisce, fusco-irrorata. macula rotundata magna ad 1,3 pileze, reniformi pone medium. Der Sulphurella äusserst nah, vielleicht aur eine durch das Gebrg veralanste verkümmette Var. Etwas kleiner, der Saum der Vorderlügel etwas weniger schrigt, die Grandland

entschieden geibgene, kanm mit einiger Neignog zu Schwefeignib; der Vorderrand bis über die Mitte hinaus nicht go scharf dankler, dar Fleck vor der Mitte der Falja entschieden rand, mit dem danklen Vorderrande nicht so zusammenhängend (in Richters Abbildung ist diess jedech der Fall); der Mittelfleck ninrenformig, gnkrummt bis zur Mitte des Innenrandes fortgesetat; die Flügeispitze am dunkeisten, in ihrer Fertsetzung auf der Sanmlinie keine se begrenzten Fleckchen bildend, die Franzen des Afterwinkels wieder dunkier, gans wie bei Sulphurella, die Haare des Kopfes und Halskragens schmutalg waissgran, kanm etwas gelblich.

- Im Riesengebirg Mitte Juni selten, an Fichten. Ich habe längst eine Abblidnng von Richter.
- 312. Sulphurelia H. 150. Stipella L. Tigrella H. 336.
 - Capite flave, alis anter. suiphureis, nigro-adspersis, macula iougitudinali e media basi, triangulari versus angulum ani & indeterminata versus apleem maximis sulphureis. Bei gesiogenen Exemplaren ist die Zeichnung sehr unbestimmt, seibst bei ganz reinen verwaschen und nicht scharf begrenat; das Dreieck vor dem Afterwinkel nach vorne gestatat, vor dem Afterwinkel seibst oft darch dunkie Schappen unterbrochen. In die Franzen reichend : bei recht frischen Stücken ist der Kopf fast orange.
 - Im Juni in Nadathotz: ainmlich varbreitet and nicht seiten.
 - E. Alæ anter. obseuræ, flavo-motatæ. Vorderflügel dankei, gelb gefleckt.
 - a. Vitta flavida e media basi & macula costalis pone medium, Ans der Warzei ein nnregeimässiger Längsstreif gegen den Afterwinkel; ein Vorderrandsfleck hinter der Mitte,
- 313. Similelia FR. Sppl, 416.
 - Fusca, paipis, capite maculisque tribus difformibus alarum auteriorum sulphureis, una anteauteali costali, altera basali, tertia in medio marginis Interioris. Um 1/3 hierner als Sulphurella, dankier brann, din gelben Fieckn kleiner nud bastimmter, die Franzen an der Wurzel kanm mit einigen gelben angeordneten Schuppen.
 - 10 Exemplare von Neustreilta, Giogun, Dresden, im Juni un Kieferstämmen.
- 314. Proboscidella Salz. Zell. Majorella H. 120. Forficella Scep. Flavella F. var. Sppt. 407. Cinnamemee-ferruginea, vitta e bast in angulum ani excurrente. Die grossie Art der Gattung, zwischen Rostgelb und Zimmtserbe, der gelbe Streif uns der Wurzel ist in der Mitte eingeschnürt und lauft verschmälert in den Afterwinkel aus.
 - Sehr verbreitet und sicht seiten; Jali, Angust. Die Raupe im Winter and Frühling unter der Rinde fanlender Bänme.
 - Eine schone Var. findet sich in FR. Sammlung (Sppl. 407.), das Gelb der Verderflügel breitet sich so aus, dass nur der Vorderrand von der Werzel bis niwas über die Mitte, der Innenrand und ein Schrügstrich aus dem Afterwinkel in die Mitte hinein braun bleiben. Eine andere Varietät ist an Kopl, Thorsx, Paipen aud Vorderflügein ganz einfarbig almmtbrsun.
- 315. Cinnamomea Zell. Sppl. 415.
 - Antennarum basi, palpis, capite, alarum anteriorum maculis binis magnis oppositis & striga e media basi in medium marginis interioris citrinis. Braug. zwei Gegenflecke hinter der Mitte und ein Streif ans der Mitte der Warzel gegen die Mitte des Innenrandes. Nenstrelitz, Berlin, Glogau, Regensburg, Wien. Juli und August an Fichten.

18*

- b. Macula în medio marginis interioris, altera pone medium disel. Geldbraca, eie goldgelber Fleck eef der Mitte des Ieneerandes, eie solcher reeder hieter der Flügelmitte.
- 346. Fulvigattella FR. (Tsimittle R. 192. der gelbe laneanned nicht der Warzel icheint zufällig, dagegen sicht bliweilne nie giches Strichekten in der Falle). Preziefrontelle Staita, stimmt besetzt Höbners Bild, um an mehr als in diesem ebenfulls der Kapf elcht gelb augegeben ist. Dagegen beseie Fleximenteller St. hieber gehören.
 - Kaffebrann, ein rundlicher Fleck auf der Mitte des Inneeraedes und ein runder im Discus gegee die Flügelspitze. Die Palpen sind kurz, gerade end hängend. Kupf dunkelgelb.
 - Ans Prenssee ned Oesterreich; Im August.
 - c. Macealec tree, duce costales, tertia inter has versus marginem interiorem. Brei gelbe Fiecke, einer vor —, einer hinter der Mitte des Vorderraedes, der dritte zwischen ihnen gegee den inneerand hin.
- 317. Trisignella FR. Sppl. 403. Trimaculella Dep. pl. 308. 8.
 - Kopf, die sickelförmig zufgekrümmten Palpen end 3 Flecke der Vorderfägel schwefelgelb, 2 am Vorderrande, eiser zwischen ihnee am Afterwinkel.
 - Aus Oesterreich und Frank reich; in England im Mai und Juni au Brombeerstrancken.
 - d. Maculæ binæ oppositæ. Zwel Gegenflecke.
- 318. Minutella Mus. Schiff. Oppositella F. H. 141. Tr.
 - Grandrann, zwel schweselgeibe nicht scharf begreezte Gegeestecke der Varderstägel, der des Varderrandes weiter sammwärts. Palpee ziemlich kurizontal; das Redglied kürzer wed spitz.
 - Neustrelitz, Regensbarg, Wien. Mal, Jell; in Hänsern käufig, fast das genze Jahr hiederch; wahl aus den Holzkammern kommend.
 - c. Fascie: tros transverse: flavæ. Varderflägel mit drei schwefelgelben Querbinden, die beidee ersten am Innerande meistens verbunden, die dritte in zwel Gegenflecke aufgelöst, deren issorer oft nudestlich, oder mit der zweiten Binde zusammengefinssen ist.
- 319. Augustella H. 117. Varderfügel etwas zu karz. H. 465. gut.
 - Bei Frankfurt a.M. Ende Mai häufig an alten Pappeln, Aepfel- n. a. Banmen, soest ziemlich selten.
 - Maculze 4 maximze rotundatze & cilia flava. Vier grosse rundiche zesammeehingeede Flecke und die Franzen orange,
- 320. Borkhausenti Zell. Sppl. 406.
 - Violacco-cinerca, nigro-irrorata, cillis & macalis & maximis alarum anteriorum afternantibus rotundants inteles, bulais costalibus, biais marginis infecieris. Vuligra, der Thara, die France und & grasse Fiecke der Varderfügel orange, der erste eine schräge Biede darsiellend.
 - 4 Exemplare van Berlin and Glogau.

- F. Alse anter, aurantinese. Verderfüggi orange.
 - Macula marginis interioris media, versus apicem directa cinerca. Von der Mitte des Innantandes ein danhier Schrägfleck gegen die Flügelspitze.
- 321. Metsmerleifa Ti. Sppl. 468. Luncis Cart. bat für Clarella vial zu breite Hinterfügni; das Masss wurde sie dorthin reiben. Wegen der Unsicherbeit dieses Citates behalts Ich dan in Deutschiand angenommenen Namen bei. Lembdella Wood 1437.
 - Major, macula abtusa; alse poster. vix angustiores anterioribus. Grösser, der lanearandssleck mit stumpferem Ende; die Hintersügel kann sebmaier als die Vorderslügel.
 - In Sachsen, Mackienburg, Oesterraich, dar Schweiz und England; Jani.
- 322. Clavella Gues. Lunaris Staint, Haw. Wood 1428,
 - Minar, macula acuminafa; also post, anterioribus duplo angustiores. Kleiner, der Innerrandsfack nach verne viel schmiler und spitter, die Hinterfügel fast nur halb so breit als die vorderan.
 - Von Chateandau; in England, doch anch in FR. Samminng anter Metzneriella. Juni-
- b. Lineæ duæ obliquæ albæ e costa versus angulum anl. Ans dem Verdernade zwei waisse, geschwangene Linien gegen den Aftarwinkel, welche ein dunkler rostrothes Band einschliessan.
 \$23. Formonetia WV. R. 248.
 - Mecklanburg, Sachsen, Bohmen, Ungarn, Schweiz; bei Frankfurt a.M. nicht selten. Juni, Angust.
 - c. Nigrofiasca, paipis, scapalis & alis anterforibus lates aurantiacis, lineis tribas argentels transversis nigracinetts, fascilisque dunbus ante apieem plumbeo-violacets. Paipes, Schnierfeckes und Vorderfigel orange, diese mit des Belnints, die erste gantschrig us der Warrel, die beides fotganden an dam Verderrande verbonden, dann mit zwei im Afterwinket verbonden schwarza Genetituffes.
- 324. Procerella WV. H. 137.
 - Wien : Juli an Pflanmenbauman. Bei Regensburg an Eichen.
 - d. Nigro-mace-fusca, alarum anterforma disco magno anrantíaco: faseta, strigia ant punctis quatuar medits, duabna apicalibus argenteis, nigro-cinctit; palpia aurantíacis, antennarum apice albo. Voderdigal orasga, na der Warzel ein tilfstebrarzer Fieck, der Sann mit des Francis briti brass; bei 1/2 ein bleienes Querband, dann vier soiche Läagsstriche, sedike væri Panke. Palpo orange. Spitte der Fablar wais.
- 325. Schæfferella L. H, 136.
 - Glogan, Dresdan, Wien, Mni a. Jnii; an Weidea- nad Lindenstämmen. Die Raupe seli zwischen Buchenblättern inban.

Genus LI. CARPOSINA.

326. Seirrhosella Guidegg. - Sppi. 615. .

327. Berberidella Maan. - Sppl. 614,

Cincrea fusco-nebuless. Aschgran, mit gelbbraunen rundliches Stellen, welche wie die Schänselches der Fiechten scharf aufgeworfene Ränder haben; eine grössere vor der Flügelmitte, eine zusammenhängende Reihe dahister, ein gebrochenen Band darstellend.

Ich fing sie bei Regenaburg im Juli nach Sonnenuntergang um Berberissträncher, Herr Mann bei Wien.

Genus LII. HYPERCALLIA.

328. Christiernini Zell — Christiernella H. 458, — Christiernana L.

Fiava, alarum anter. Lineis sanguineis reticulatis. Chrongelb, die Varderfügel mit gekrenzten scharlachrothea Streifen.

Ziemlich verbreitet; bei Regensburg im Juli nicht selten, doch einzeln, in Waldern mit Heidekrant.

Genus LIII. ANCHINIA.

329. Daphnella WV. - H. St. kenntlich.

Testacea, ochraeco-mixia, margine anterfore purpureo-badio, macula inter stigmanta quadrata nigricante. Beliafrebe, ockergelbic, genicist, der grasse Vorderrandsflock kirschrith, deren mittlerer als achwarzes Viered zwischen die Makela kinetarist. Assburz. Gunzehausen. Jul. Die Ranse auf Debben mezerenn im Mai.

11 ... th. G0076

- 330. Verrucella WV. Hepaticille H. 84. sehr schiecht; ich sab kein so grosses Exemplar. H. 315. Cenerella gat, Vorderflägel etwas zu split, bei der aberen Figur mit zu braitem Saum. Kommt meiklich grosser var, doch seiten so gross 31s. fla. 44 (Hepaticille), welche ich abee alle Frage hieher ziehe.
 - Fuscogrisca, basi elarum anteriorum d ambitu stigmatis anterioris lateritiopurpurela. Dunkeigrau mit Kirschroth genischt; die Wurzel der Varderfügel und die Umgebang der varderen vertikelen schwarzen Malei mehr rostgelb.

Augsburg, Gunzenhausen. Juli. Die Raupe auf Daphne-Arten,

- 331. Laureolelia Zeli Sppl. 421.
 - Cineren, alarum anter. basi d ambitu stigmatis anterioris cinnamomets. Kieiner als Coccella, reis aschgran, an der Wurzel, um die vorderen Schuppenwäiste ned vor der Flügeispitze kirschroht gemischt.

im August an dem Pasterzgietscher; anch van H. Praf. Frey aus der Schweiz.

- 332. Permixtelia Metza. Sppl. 599.
 - Fuscociaerca, alis anter. Umbum vervus obscurius radiatis puncits 3 medita, fracciaque ad 24. User sieu Arten mi dem kaukljeise Vooreraad, den schrijsten Same and des soch histen am wesigsten erweiertes Vorderflägele. Grusbren, harr var der Filigenius 2 schwarze Aniet anteriensteft, der eine in fer Filie, der zodere schrijs, harr var der Filigenius 22 ein grössere Fant; ein Lugsstich in der Filie nad einer weisches des belese Banke, weische kich inter derse histeren sich kirge 2-1 nder 5 his rom Same anspechest gehel. Ausserdem sie danklen Schrighand bei 1/3, wurselwaits weisfille sageliegt und dunkt Ficklehen auf Voorderrad ein Sim. Die eint einage Farzese Abben van gegen die Filigestiptisch der dettild 2-3 Theisunglinien. Die filiaterlagei sied schauler und spitter als bei des Verwandlen, viel schmaler zis die Vorderflagei. Aus der Wienergegend.
- 333. Balucella FR. Sppl. 617.
 - Fusca, squamio aurautiacio capitis, palporum d circa stigmata. Resightano. Roji und Palpos stari mit ielmegione ilazera genischt, die Vorderlögig istrelieweise mit trangen, wieche in der Mittellangslinie, bei 1/3 und 2/3 rwei schwarze Fleche frei lassea, ein dritter solcher Flech steht schräg unter und hinter dem varderen.
 - H. FR. fing ein einziges Exempisr Anfangs September in Schönbrunn bei Wien; hei Nenstrelltz findet maa sie sn Birken; auch van Hanaover.

Genus LIV. ENICOSTOMA

- 334. Thunbergana F. H. 238. Lobella WV.
- Fuscocinerea, alarum anteriorum punctis 3 elevatis nigerrimis ad 1/3, duobus pone medium. Braugran, hei 1/3 der Yarderfügel drei tiefschwarze erhabene Paskte ühereinander, hinter dar Mitte zwei.
 - Ziumlich verhreitet; hei Franks. a. M., Freiburg, Regensb.; im Mai; die Raupe Anfangs Angust auf Schlehen.

Genus LV. TOPEUTIS.

335. Barbella F. - Sppl. 385, 386, (Crinitella.)

- Alba, fusco-cestata, palpis corporis viz dimidil iongitudine; mas sirils intercostalibas fuscies. Dies Aft ali de kiresten, their dark bathendere Beschoppar grabaton und dicisten Falpen and rein weisse Farbe, welche beim Manne darch dunkie in Lingvilnien gehörfen Atome is allez Zelien verfanktilt. Sizweiten werden durch diese Senishung die granze Vorderflügt ressig, and bielben denn aur die Franzen and ein schräger in die Függispitze auslandender Wisch weich.
- 12 Exemplare aus Ungarn; April u. Mai.
- 336. Criella Ti. Sppl. 387. 388. (Crinella.)
 - Mas tottaccus, femina alba, costis d'Ilects intercostalibus fuscoscharecels, palpis corporte 2/8 iongliudiane. Der Mann ist bleichectepil, das Weih weis, die hippen and Langustreife zwiechen ühren brinnlich ockergelb; in beiden Geschiecktern ein Wisch von Mittelpankt oppen die Fligleipitz um lichesten.
 - 8 Exemplare. Aus Ungarn and von Wien, im Jani und Juli.
- 337. Labiosciia H. 294. Sppi. 389. 390.
 - Textacealbida, fuscecostata, maris strils intercostalibus obsoletts ochracels, ambras dana in apiecem excurrentes formantibus; paipis iongitudine 2.4 corports. Diese Ari hat die ilaquite Paipen, the Grand list nicht so mitchweits wie bei Barteilla, die Lasginisien zwisches den Rippen nur stellenweite ochergelb and am deullichste nis zwei vom Ende der Mittellen i die Fligspische annistendes Schrigschatten erscheinen.
 - 5 Exemplare ans Syrmien and dem Banate. Selten, im Mai.

Genus LVI. HOLOSCOLIA.

238. Forficella H. 345.

Tostacca, fulvo-mixta, alla ant. falcatia, fusco-radiatis, timbo, ciliorum longissimorum linca dividente d timballi fuscis. Weis; Verderigde ini golgelbe. Liagsstrahlen, langs des weisen Vorderrandes ned an der Spitzenhille die Rippes bran, Sawniinie, Theilungs- and Ending der Frazzo breit brau.

Bei Wien and in Ungarn; Mai, Juli.

Genus LVII, PROTASIS.

139. Panetetia (osta. - Zell. Ent. Z. 1886, p. 144. - Monaticiala Kell. - Sppl. 36.)
Ochracea, alaram anteriorum costam versus obscuriorum paneto medio subtili
nigro, alis poster. ficaceclareris. Octorell, der Vorterrad hranitet; ein schwarzer Panit
am Ende der Mittleide., Hateringel dankelgras.

Genus LVIII. PTEROLONCHE.

- 310. Albescens Zell Isis 1847, p. 896, Sppl. 381.
 - Albeseens, coatis alacum anteriorum acute brunneofuncis. Schmutzig wess, alle Rippen dar Vorderlügel, anch 13 and rote Langstippen der Mittelelle robbinam. Die Franzes sind vor dem Ende von einem breit brannen Schatten durchzogen. Die Fähler ochegelb.
 - H. Zeller fand i Exemplar am 22. Juli hei Mession
- 341 Pnivernienta Zeil. Isis lhid. Sppi. 382.
 - Testacea, alls naterioribus fusco irroratis, presertim inter costas subelevatas. Benifische, de vrderfugle fles ratiknam bestach, besonder zwische des breit enkalens, dache etwas lichteren lippen. Alenner als vorigo mit deutlicher geschwungenem Soume aller Fügel und gließfahrligen Fablers; die nicht ganz rennen Franzen scheinen unbezeichnet.
 - H. Zeller fand I Exemplar am 20. Mai bei Syrakus.
 - Diese Gitting verslecht icht am besten mit Topvarie, die Bildang des Rapies, seine und der Palpan Beachuppang, der geschungena Saum der Flugel, deren erhabens Rippen n. zeigen grosse Geberdistillimang, dech geben die viel erhaustere Bilgel einen gazu naderen Halbeite. die lingen ungewilligerten Fühler und die nur 11 Rippen der Vorderlügel ohne Gabelang generische Unterschiede, viellistlicht ist die Gebelang von Ripper T diereseken.

Genus LIX. PLEUROTA.

 Femines alse incompletee, anterforces anguettsetime, posteriores squamiformes; marum antenam pentellits alternatis majoribas, weiter ait verbinantes Rigala, dis verderes van gewöhnlicher Linge, aber ganz schnat, an der Warzel on breitesten, die hinteren V. 19

nur als kloiaus Schüppchen orscheinend. Die Fühler der Manner mit abwechselnd langeren nod knrzeren langen Hantpinseln beiderseits, Palpun mit Glind 1 u. 2 enninander godrückt.

342. Rostrella Mas. Schiff. — H. 112. — FR. t. 90. 1. — Mocro-chila parenthesella Stph. — Marginella WV. Ockergelb In's Oliveahraualiche, gegen den weissen Vorderrand brauner. Franzen weisslicher, Hiatar-flügel donkelbrann

Rei Wies im Juni, Unyara

II. Feeminse maribus similes; marum antennse citils equalibus. Weiber den Manora gloich, eiwas kleiner, mit woalg schmaloren Flügeln. Die Palpen divergiren mit ihren ersten Gliedern. Die Fahler der Manner sind gleichmassig ziemitch lang gewimpert.

1. Straminere, nitidee, vitta postcostati funcescente. Strohgelb, in's Messiaggelbe. hinter dem Vorderrande eine braune Strieme.

A. Paiporam articulus tertius secundi dimidium sequat. Das Endglied der Paipon halb so lang nis das Mittelglied.

313. Pyropelia WV. - H. 114, - Sppl. 396.

Schracco-straminea, vitta fusca bene determinata, alla angustioribus, posterioribus ante apicem simmatia. Dusler gelb, mit sobr denlich bagreatem brauen Streif; alle Fügel schmaler, die hinten vor der Spitze om kleis wenig ausgezöhweift.

Aus Oestatreich, Ende Mai bis Juli; ein gleiches Exemplar aus Sictlien.

314. Saivicila Maan in litt.

Mraminen, vitta fuseo obsolctissima, alla Intioribus, posterioribus ante apicem non sinnatis. Voderingel britier sis bei Pgropollo, noch bleicher abor ist abos so glaszad als bei Mericello, die bruse Sirenes noch undeutlicher, die filiastrellig bruster als bei Pgropollo, die Palpes wie j\u00e4re, samick das lotte Glied uber balb so lang als das millers.

TOR IT MELLINET, WAS DANIELEE.

B. — — — partem tertium zequat. Endqiied der Palpen nur 1/8 so lang als das Mittelglied Der Vorderrand der Vorderfungel sehr schmal weisslich, vor der braunon Strieme wieder gelb. 335. Breviapinelia Zeil. 1sis 1847. p. 873.

Ditutisalme ochracea, vitta fusca bene expressa. Blassockergelb, die branza Striome dentlich.

Bei Syrakus Ende April and Mai.

346. Metricella Zell is. 1847 p. 823. - p. 34. n. 167. Pyropella

Suberlebaleen, vitta fusen obsoletianima. Schmutzig messinggelb, langs des weissen Vorderrandes anum die Spur eines branaen Streifens, Franzen braungran.

Grösser als Pyropello, mit deutlich breiteren, bei weinem nicht so zngespitzten, ginnzenderen Vorderfätigeln, gruueren Franzen nad lichter grauen Hinsterfätgeln. Schmitzt, mossinggelb, der Vorderrand der Vorderfätigal schmal atwas weissilicher, laugt des lichteren, banchigeren Vorderrandes haum die Spur eines dankleens Dieufens, Palpanglind 9 merklieh länger, des Radglied kärzer.

Ans Kininasies und Südearupa.

- 2. Stramineur, ad vittam enstalem albam altera fusca Strongelb, nach dem weissen Varderrande ein allvanbranner breiter Streif, welcher einwärts wieder weisselich begronzt ist;
- 317. Pungitiella Zell. Sppl, 395.

Vom Gipfel des Mente maggiore. Juni.

- 3 Cinerascentes, ad vittam costalem albam altera fusca. Aschgran, mach dem weissen Vorderrand ein brauner Streif.
- 34s. Bicostella L. H. 115. Marginella H. 299. anbranchbar.
- Claerea, punctis tribus discl nigris.
 - Aschgran, in der Mittellangslinde zwei schwarze Pounkte, unter deren vorderem ein drittet; schwarze Saumpunkte; langs dus weissen Verderrundes ein brauner Streif. Dunkle Exemplare sind ganz braungran, mit weissem Vorderrande, ehne alle Ponkte und Längsstriemen.
 - Mar and Jult; ziemlich verbreitet; auf Halde.
- 349. Erteelin Dap. pl. 294 1 3, .. Zell. Is. 1847, p. 34.
 - Cincrea, puncto unico disci.
 - Halb so gross als Bicontella, die braune Strieme eadet schun beim Mittelpunkt und ist auch einwarts heller begrenzt
 - Bei Paris, Juni, Juli; nuch in Aleigasien
- 350 Imitatrix Zeller. Sppi. 401 a b. Von H. Lederer erhell ich ein wahrscheinlich hieher gehoriges Paar als Acutella, er länd sie bei Road im April auf durea Bergen.
 Alba, vitta paatcostali funca, puncto disci unico.
 - Kleiner als die Munste Pyropollu, die Grundlarbe bei weitem nicht so gelb, sendern nehr schmutzigweiss mit zuschwaner Bestandung, welche sich als Streif langs des rein weissen Vederrandes schriefer ausammat is bei Pyropollu. Biliter der Mitte der Mittaltragitainer sieht ein demillet dankler Mittelpankt, von welchem aus zum Stame zwischen den Rippen schwarh danklere Strablen ziehen Dan Mittelglied der Falpan ist langer ahr der Poppende, das Magdied Mitter.
 - 1 Aureo olivaceæ, vitta costali d media argentels. Olivengelh, messingglanzend, mit weissem Costal- und Mittellängsstreif.
- 351. Aristella L. Bitrabice/la Tr
 - Palpis Jougifueline capitils & thoracts, vitta modia pone medium subtro estemaata, subfracta. Die Palpin sind nicht lager sit Rapf und Thorax ussamen, die weisen Sirelic and breitar, reiner weise und stechen daterch wiel schäfer von dem Grande ab, der Mittistrief ist hinder der Mitte etwas gebrechener, bis dahm erweitert, von da plützlich verdünst, die Hinterfügel sind etwas licker.
 - Ans Prenssen and Ungara
- 352. Schlægerictia Zeil, in Schlaeg, Bericht, p. 239, Sppf. 374
 - Paipts capite cum thorace longioribus, vitta media rects, sequilata. Die Palpes sied deutlich länger als bei Aristella, die Flügel schwaler und spitzer, der Mittelstreif sehmaler, ganz gerade und ohne piktiliche Verdünunge.
 - Bei Jena und flegensburg an truckenen Bergubhangen im Juli hanfig.

- Olivacco-finwe, vitta costali, altera furesta e basi media d tertia marginia interioria argentelo. Olivengelb, mit silburnessem Vorder- und insanzad and solchem gegabellen Bittelettef.
- 353 Monoretta? H. 354. zu gross, Vorderflügel unch hinten zu breit, ihr Verderrand zu gurudn, ihr Saum viel zu lang. der vordre Arm der Gabel in der Mitte zu deutlich verdickt. Suppl. 400.
 - Strils argentels sequilatis, non interruptis, vitta pone marginem unterforem obsentiore. Nof granich Die Silberstrelle sind gleich breit, nicht unterbrochen, der Verderrandsstreif innen brund beschattet.
 - H. Luderer klopfte am 28. Jali em einziges Exemplar dieser Art auf dem Menjaich bei Barcelena ans Ulex,
- 351 Weydenreichiella Led. Sppl. 397-399.
 - Furce rame anteriore flavo-blinterrupte. Der verdere Arm des silbernen Gabelstreifes int zweimal von der Graudiarbe unterbreches; die drei Bilder zeigne die varschiedensten Abweichungen. H. Lederer entdeckte dieses sebone Art bei Ronda nal einer Schafweide mit Diateln.
 - 6. Olivaceo-finsen, alls nater, macula media obscurtore. Gaz reforan, div Vorderfugal mit daulieren Fiecken au Rada der Mittalielle. Wie ein mitten Hieroetla, der Vurderruder Verderfugel geschwangen; ihr Saam weniger geschwangen, daher ihra Spitze stampfer, die Hinterfügel allen sechmiler.
- 355, Kndenfelin m. Sppi, 375. Zell Zeitschr, f. Ent. 1852, p. 87, Pleurota nigricana,

Kin Mann nus Schlessen von Lang in H. Kndeus Sammlung,

Genus LX. RHINOSIA.

- Ainrum nator. Hambus profunde sinuatus, apex falentus. Der Sann der Vorderfügel stark ausgeschwangen, die Spitze mehr oder weunger sickelformig umgebogen (bei nr. 356-381 Rippe 7 n n der Vorderfügel gesondert, bei 362-365 gemielt).
 - I. Also anter, versass marginem interforem squamuls efevratis scabra. Die lauestandshaltte der Vorderfügel mit unigeworfenen schwarzen groben Schappen; der Atterwickel banchig vortretend, die Franzen mit denklerer Thellungs- und Endlinie. Weisse und branagrane.
- 356. Asperelin I. H. 101, 329 sehr gut.
 - Albida, alarum anter, macula semicirculari scabra versus medium marginis intertoria. Weissiich, brangelb gewöltt, mit halbscheibenförnigem grossen schwarzem Fiech naf der Bitte des lanenrades.
 - Raupe auf Obsthuumen; der Schmetterling im Juni und Juli, dann wieder im Spfitherbet und ersteu Frühlung: fiberwintert.
- 357. Morridella Tr Sppi, 373.
 - Fusco-cinorea, forruginoo-mixta. Brangran mit rotifarboner Misshang. Die Fühler haben in beiden Geschlechtern an der Warzelhällte nach unten und eben zahnartige Schappen, win nie ähnlich bet minigen Coleophoren vertemmen.
 - Zinmlich verbreitet, doch selten, Anfang Angunt an Obstbaumen; auch una der Schweiz; in England im Juli.

38. Scabrella L. - Sppl, 620. - F. - Pterodactylella H. 102. - Bifissella WY.

Alls anter. albido-cinerola, ferrugineo-costatis, dimidio interiore fuseo. Verderfugei weissgran mit rasthraunen Rippen, die Innenhaifte duekelbrann.

Selten, in Oesterreich, Ungarn, het Dresden im Juli an Obsthäumen; die Ranpe im Mai

2. Alæ ant. squamis elevatis nuttis. Vorderflügel ohne aufgeworfene Schappen.

a. Angulus auntis acutus. Vorderflugel ohne anigewerfene Schuppen, der Afte:wiekel fast rechtwinkelig vottretend.

359. Persteetta WV. - H. 100. - F. - Nemorella F. - Statet. - I pool. nemorum F.

Alis ant. sulphurels, strigis duabus marginis interioris obtiquis fuseis. Vorderlügal schwofelgels, hram simbig, sei t/s n. 22/ des leneurusées mit brannem Schrägstrich. Ziemich selten, Anfang Joli Rappe auf Pfirstebhannee

360. Antennella WY. - Mucronella H 99. - Aluc, lucella F. - I'peol, lucorum Y.

Alis ant. ochracels, dense ferruginco-reticulatis, capite & thorace athis. Vorderlägel iedergelb, eng restrols gegittert, Kopf und Thorax (mit Ausushae der Schniterdecken) wesss-Ziemlich verbreitet, doch enzelm; im Jahi and Acquest; auch Mane nof Eichee.

b Angulus analis rotundatus. Der Afterwickel abgernndet.

« Aiæ auter. unicolores fasclis duabus marginis interioris obliquis obscurioribus. Vorderfiugel einfarbig met zwei dunkleree Schräghindau auf dem Ingenrande.

361. Alpelia WY. - Sppl. 618.

Luten, ferrugiuco-irrorata, maculis duadus obliquis fuscis marginis interioris. Aleiner sis Antennella, in Flügelicheiti gaz verschieden, mehr mit Spieda übereinstimmend, doch sind die Vorderlägel eines kierze; dieselbes wei Quertrielien sind angedentet, doch uur am lenenrande. Hnilgeih, restreth bestandt, mit zwei dochlee Sebrägliecken auf dem lecenanade.

Yom Harz, aus Oesterreich, Ungarn end Eegland, im August.

Sppt. 419. Kin Krempier, welches H. Misdermann aus Ungarn au H. FR. als Afpella schickte, ist ganz brungura, etnen wer Frietelb, hat demlich dubult Thelingar- und Endillais der Franzen, eine deutge gathelite Spitze end einem demlice Schrägstrich des Innonranden, welcher dicht hieter seiner Mitteschit, also etwas enferner vom Afterwinkel sich der hinter hei einbesich.

362. Sylvetta L. -- H. 470

Testacea, fascils dunbus obliquis cinuamomets. Geldgelb mit zwei rostrothen Schraghieden Ziemlich verhreitet, im Angust ned September, in Bayern. Oesterreich, Sachsee. Mecklenburg, England, Ungarar, Raupe an Richen

β Alm autor, puncto ad 1/3 piicœ nigro. Vorderfügel mit schwarzem Punkt hei 1/3 der Falte. 363 Nemoreita L. — Hamella H. 282.

Straminea, obscurius costata. Gianzeed strehgelh, resthraeolich gerippt. Ziewlich aelten und wenig verbreitet, Juni, Juli. Raupe auf Leate caprifol.; aech le Eegland 364. Falectia WV. - H. 112. - Dorsella F. - Ypsol. dorsatus F

Fusca, margine alarum anter. Interfore late straminee; Hucola pone medium obliqua pallida. Restbraus, der lanearand der Vordurfugel breit strahgelb. welchn Farbe hinter der Bitts einen Schrägstrich gegen die Flogelspitze sendet.

Ziemlich verbreitet und nicht selten, fehlt jeduch im England; Juli, Ranpe im Mai auf Gelsblatt.

γ Alm anter. Insece, margine intertore sulphureo, intus albo cineto & lineam obliqualm albam aplicem versus emittente. Spitze der Vorterfügel lagt und spitz rückwirts ungebeges, ihr luverand szawefelgelb, einwirts weiss begrenzt, mit solchem Schrägstrich is der Richtung gegen die Vilgezispitze.

Marpella WV. — H. 110. — Tr. — Aluc, dentella F. E. S. — Pps dentatus F. — Pps. harnatus F. Spol. — Xulostella Staint.

Erscheinung und Nahrung wie vurige Art. Auch in England.

- II. Alarum auterforum limbus rectus, apex non fatentus. Saim der Vorderfügel gerade, Spitze zwar schaff aber nicht sichelfärnig. Rippe 7 n 8 der Vorderfügel auf gemeinschaftlichem langem Stiele.
- 1. Cilia lineis dividentibus nullis. Die Franzen ohne dunklure Theilungs- und Endlinie 366. Flanclin H. 108. — Sppt. var. 391. 376. — Radiatella Staint.
 - Colore d alguaturia maxime variana, puncto aute angulum aul uigro. Diese Art variiri sa sehr, dass die wichtigsten Varietaten aufgezählt werden müssen, der sebwarze Punkt
 - über dam Afterwinkel fehlt sie.

 Restgelblich, etwas is's Kupferfarbige, manchmal auch mehr in's dunkel Lehmfarbige, die Sabcostalrippe
 fela weise punktier dere etwas dunkel schattig. Byssinelle H. 180. Finitelle H. 147. Cilielle
 - Mun. Schiff.

 b. Dieselben Farben, ein dankler Schrägschatten aus der Flügelspitze gegen den schwarzen Punkt am
 Ende der Mittelzelle.
 - e. Die gange viel breifere Vorderrandsbälfte der Vorderflügel schwarzlich bestanbt.
 - d. Grantich, etwas in's Olivenfarbige, mit anpferrothlichen Frauxen. Lutorella H. 168
 - Längstreiße Zuersi die Sabcostairupe und Rippe 1b weisslich, erstere gegen den Vorderrand vertrieben, gegen des lancernal scharf dunkel begrennt, besonders scharf an der Pitgelebjitte. Sort wird der Rum zwischen beiden Streifen lief schwarz, H 108, Fizierlin, zaletzt bleibt nur dieser schwarze Streif und selne weisse Begrennung wird darch die rongelen Grundliche verdrangt.
 - (6. b) blets sich mehr eine Querzeichung ann, shaitch der Anlage bei Nequette, bestehend aus grubes dankeln Spreakeln in graufichem Grunds bei mest etwas robbischeren Franzen. Am dankelsten ist gewöhnlich eine Stelle an der Warzel des Innsarandes, eine bei 20. walche bald mehr gegen den Innsarandes, nien bei 20., walche bald mehr gegen den Vorder-, bald mehr gegen den Innsarand sich nusdehnt und der Schräpsterfe in der Spitter. Hieher geboth Preieride III. 10. g. Feiterfel Dup. p. 1382. 6. 8.
 - Zahlince Exemplare ans ganz Densfebland, Eugland, Frankreich, Ungara and van Constantinopel. B. FR. fing ein reuses Exemplar am 19. Februar 1834 auf iem Eise: vom August bis zum Oktober an Fichten and Eichen. Die Raupa an Eichen.

- 367. Corincella FR. Sppl. 195.
 - Tostacce ochracca, Linea pilice & ritta longitudinalt media versua apicem e squamia fuscia. Wia dia hieistea Exempiere vuz Fiscila. die Flugei aber destlich britier. Blaich ockerphi, kapi und Epipee silbergra hiltertifiqel breuzen, Vorderlägtel in der Saanhälfe mit etaem Laugestreif aus schwarz bruoses Schoppen. Rippsebildeng wie bei Fiscella.
 - Bei Wies im Angast an Tancen, 1 Exemplar.
- 365. Costella F. H. 107.
 - Cinnamomea, alaram anter. dimidile costall basin versus albo, Gevolulità nimitarben, die Varderrandshille der Vorderlügel gege die Worzel weise, nach innen scharf bugrent; gegen des Varderrand wieder rankjelb, att aur eine fein wasse Mittellinie obrig lassend. Einige Exemplare sind leibhalt zimmigelb, nor der Kopf, der Ricken des Tharax and der Verderrand der Verderfängel files wess, letztere nor zegen 4th Wyrate schaff.
 - Ein anderes Exemplar bat weissliche Varderfügel, aur der Mittellangsstreif ist rostbrann, in der Flügelspitte am schwärzesten, der Jaenarand enbestimmt braungelb. Bei dee duehelsten Exemplaree ist der Grund, bevanders lanze des Vorderrandes groß schwarz gegebracheit.
 - Von Neustrelitz, Weissentels aus Frankreich, England, Syrmien Juni, Juli. Ranpe auf Buchen.
 - Citia lineis dividentibns 2 3. Frances mit 2-3 dunkles Theilungslieice. Rippe 7 c. 8 der Vorderfügel gesondert
 - A. Albre ant grisce, marginibus alarum anteriorum anteriore é interiore nigromaculatis. Weisse oder grave, Vorder- und Insensand der Vorderfügel schwarzüschig.
 - 369. Sequella Clerck Pusielle I., H. 101. F. Nyethemerelle WV. F. var. Sppl. 194. Alba, nigro-varia. Unter den drei Verwandiee die weisseste, am schaftstee schwarz gezeichzete. Ziemlich verbreitet; im Jani und Jali un Ulnee; in Eegisad die Raspe as Lieden und Weiden.
 - 370. Daleila Staint. Marmorozella Wocke Arb. der schles. Gesellsch. 1849. p. 71. Sppl. 630. esch einem verdorbenen Exemplare, welchem die Rudhalfte der Franzen fehlt. Fittella H. 184. zu gross; auch her sind die Franzen falsch.
 - Schlaufer als die briden underen, mit deutlich schmalterne, lungerne Flagelin, viel abgerandeiterer Spitze, besonden der winderen, der suns achtager, die Franzen viel lünger, ihme Wurzeinhilter wom Grennde sicht schwir digeschnitzen, wich über van der lichteren Sunmhalter, welche ebendist länger als bei den beiden Verwandier ist, dit aitzeiere Theinsgalline nod vermand übende dürschenlitzel gie wesiger mildweisse Grundliche statt, durch graubtnunge Sprachelt werdeckt, einwarter wan der Falle nad am grauseren Spitzendtitzel im erstenen. Auf dem Lanearande sitt ist an achtwarter Fach bei (4.2, einer zu der fillen, wirleche beider eine betweisnicht Stelle, mit 1 doer 2 sehwarten Fachter. von dem Mitte, der drinte, sehwichte, haber 20, hierer hab zur Spitze nach verb, alt zure mildheisene Flecken abwecknieß. Auf der Sumiliate zwei grob schwartes zertissene Fleckhen an der Flägeliptize. Is Schleive (Cartsbrene) and England, August 1 Soptenber.
 - 371. Sculpturella Metra. Sppl. 598.
 - Minor, cincrea, subtilius signata, macula enbquadrata ante medium alarum anteriorum. Bedenieed lieiner als Sequella, die Splize der Vorderfügel schärfer, ihr Sanm geschwas-

geer. die Franzen mit zwei fernen, dankles Theilungslinien med demklem Eede: Scholi snedgres, nicht so wins tils Sopyadfa, mit vial felneren und nicht so schwarzen Schappen, dankler imermeirt, im dankeiten ein Viereck vor 1/3 des Vorderrendes, ein onderes schrig unter ihm mehr regen die Flügelmille hie, ein scharf schwarzer Punkt hinter 2/3 der Flügelmitte nad einier solche anf der Samliein ergen des Alterwinkel.

Ans Dalmatien.

- B. Variabilis, albidogrisca, fusco-irrorata, aut maculis marginis interioris fuscis, and vittal in apticem excurrente fusca, and fulliginoso-insca. Interdum margine auteriore pallidiores. Selv varadetick, greuick, dankel gespreadel, mat 2 bases lesennassifickes, welche de verbandes, elt undeutick sied; oli mis schart selvarzbranem Langsstreif aus der Warzel is die Füglespitze. Al ganz schwarzlich ausbrana, nor gene des Voetrente oregolibiek
- 372 Vittetia Clerck Pitello H. 319. var. H. 421. Carbonella. Die zu der Flügelspitze schwarz durch-schultene Franzen sprechen dafür, dess diese Abbildung hieher ned nicht zu einer sehr ihnlichen Gelechin gebote. Siegunderdle WV. Tr. var. Sppl. 392.
 - Von Sequella durch schmalere Vorderflugel leicht zu neterscheiden, deree Spitze scharler, deren Saum viel schräger; nie so rein welss oder weissgran, immer braunlicher.
 - Suchsee, Böhmen, Schlesien, Ungare; bei Berlin sind die schwarzen hanfiger Juli, Angust Banpe en Geisblatt, Ulmen und Buchen.

Genus LXL THERISTIS

- 373. Cultretta H. 109. Acinacidella H. 237. Caudella Statet. Nemarella Stpb.
 - Alls ionglastimis, anterioribus testacco-canis, linea e bast media nigra, popequam ad 1.5 punctum efectatum nigrum. Veterflugo hearbig, nebt ofer weniger ni-article. Veilgrae, mi schwitzer Lingdinie aus der Mitte der Warzel, bnier welcher bei 1/3 der Fügellunge eis schwitzer Schuppenbler siche — Abhiderange sind dreit Phatua Langstrellere met vereinnicht Von Regenburg, sus Freusen, Sachsen, Böhnen, England ned Ungars; auch bei Paris; Herbit und Freblüng; die Rupse in Juni auf Krone etrop.

Genus LXII. ANARSIA.

- Fuscæ, niarum posteriorum costæ 6 & 7 basi approximatæ. Brase. Rippe 6 u. 7 der Historifieri an der Werzel genibert.
- 374 Kochtetta m.
 - ich beme nar ein eine bereiten Exemplar aus II. Voortrafte dech Samulang, welches alss jedefalls som Begrest simmt frieder als Sperielle Der Voreitung eine gelechtig der von der schausen Wurzells an allmählig breiter werdend, mit sehr abgezondere Spitze, die Histerfügel von der schäffene Spitze mehr ausgezonderwagen. Grubzenen, ichte lebmeglichte od donnichtenen nodige, mit alle der wie der, nebuden, diech sie für Erich et was kopferenblicher, die Franzen an der Wurzel gelblicher und der Murks alle Riegel verzeichniche.
 - 11. Cincreæ, alarum posteriorum costa 6 4 7 petiolatæ. Grauc. Rippe 6 u 7 der Hinterflügel gestielt. Die Wurzeihaltle der France dichter beschappt, vor dem kade eina dauhle Theilangslinie, die dunkeites Efelle auf der Mitte des Vorderrendes der Vorderflügel.
- Spartlelin Schr. FR. t. 95 f. 2.
 - Clinerea, fusee-trrorata, macula paullo magis expressa ante medium marginisanterioris. Grosser, licht aschprau, schwach braanich gemischt, ein deutlicherer, grösserer Fleck vor der Mitte des Vurderrandes.
- Van Glugau, Frankfurt a O., Wien, Regensbarg, im Juli. Rsupe on Geusta tiuctoria, im Mai u. Juul.
- Lineatelia FR. t. 93, 95, fig. 1. Pullatella H. 118, stellt diese Art ziemlich heuntlich dar.
 Fusco-cinerea, lineis longitudinatibus muttis abbreviatis nigerrimis. kleiner,
 - dunkelgma, stark braun gemischt, mit vielen abgesetztea schwarzen Längsstrichen.
 - Bei Wieu den Pürsichhäumen schädlich, deren jauge Triebe die Raupe im Februar und Marz zerstori. Der Schmeiterlung vom Mai bis August Auch auf Aprikosen, Pilaumen und Schlehen

Genus LXIII, HYPSOLOPHA.

- - I Brunneo-ferruginem. Kastsnienbraun.

- United a F. Tr Copucinatius H. 159 aicht gat celorist, Vorderflägei za spitz. 339. Umriss schiecht. Flügei za jang. Palpon fehlen.
 - Aire anter, brunnere, versus medium marginis auterioris d cittis ochracets. Die Vorderrandshäfte bis gegeo die Spitze aad die Franzeo geblich. Aus der Schweiz, Oesterrach and Uagarn. Mai:
- 378. Fancicila H. 111. Spitze der Vorderflügei zu stumpf, Brana zu mitt. Derasella et .intennella
- Mus Schiff.

 Ferruginea, fascils dumbus transversis, posteriore fracts & puncto medio obseurioribus. Zwei dumber Queriodeo, die erste vor der Fligrienitte schrag von Lasearnad, den
 Varderrand nicht errockeod, die andere hinter der Mitte, stmmylwinkelig gebrochen; zwischen heides
 ein dankles Fletschern.
 - Die Raupe im Herbst an Schiehen, der Schmetterling im Fruhling gemeia.

- 2. Ochrneere. Orkergeibe
- 379. Quadrinella FR Sppl. 616.
 - Lecte ochracea, alarum anterforum liten limbuli d punctis 4 fanch, daobus piten, duabus lines (ouglitudinalis medie, Un 17 kieinei ab Defectivello, nöbbiche ockergib, mit Andestung der gebrochene Querrienfes hiner der Mitte, scharf brauer Smonifier and a toichen Pantico, deres 3 in der Filts stehen, die anseten in der Mittingseitel, deres voterer gemäe über dem vorderen der Filte, deren binderer eiwes uhher der Warzel nis der hintere der Filte. Piltocogified 1 stema wengere patie.
 - t Exemplar in FR. Sammlung von Rodaun; im Juli um Schiehen
- 380. Schmidiclin v. Heyd
 - Rufencentlochracen, puncto unico (plice) nigro. Keiser sin Defectivala, grosser si Quadrivalle, sui lettuere un liablius vollonmon deberiostiumend, sone die Zeichang ist discelbe, in so ierze ich sie bei meinem einzigen schieckten Exemplare der Quadrivalle unterscheiden knan, namewilch dereiche liebte Questreif hinter 20 der Pingellinge, welcher in der Mitte eine schaffe Ende warzei arts: bliefe in der Fingelling ist seht en dandler Windeltrich Die Saumlinie ist kannfen, mit denkieren Prosten. Da anch von den übrigen drei Punkten der Quadrivalle schwache Sparen vorhanden sind, so halte ich sei far identischen.
 - Von Schmid in Frankfurt a. M. Die Rnupe Mitte Juni auf Origanam vulgare; der Schmetterling im Juli. Aach bei Regensburg
- 38i. Befleetivelin FR Sppl. 383
 - Pallide ochracea, in apice alarum anteriorum & in modio marginis anterioris tauco Irrorata, punto ante modium pilice, daobus lineae medica apirafa, palporum dorso cinerco. Grisse aud Gestali voo Fescille, viel bisicher, lehngeli, drei dankle Faalie is der Minellangisiole, der nisilera an feisates und schristes, miter ihn geen Insoundu val Warzet 2000 ein dankles Fletchen Der lichte Questreif sist vorwards der Fletcheit und schristes, spitzviskeig warzetwarts gebrochen; der Grad wird gegen den Saun his schwarzlich und theil die Spitz, Fluzzen wieder lich. Palpen oden schumofigna.
 - Vom Knhschaeeberg and bei Rodnun; unch aus dem Badischea. Juli.

- II. Alex anter, aptee rotundato. Vorderflügel mit abgerunde er Sprize.
- i. Fusco-einerem. Braangraue.
- 382. Barbelia WV. Sppt. 393 H. 291. Palpen, Umriss und Zeichnung verfehlt. Funcocimeren, Innotata. Aschgrae, gleichmassig duehler feie gewölkt.
 - 2 Exemplare aas Ungarn. Bei Regeesburg im Mai am Osterberge und bei Lappersdorf einzeln
- 383. Juniperella L WY. H 210, FR. 1. 97.
 - Cimerca, fusco-medulosa, punctis 3 dinei 4 fimbalibus nigris. Asebgrau, braan wolkig, mit den 3 gewöhelieben Penkteu im Discus, schaff sehwurzen Suumstrichen.
 - Liemlich verbreitet dach seiten; im Juli um Wachholder, auf welchem die Raupe lebt,
 - Fusco-ochracca, paipis, capite, thorace, vittaque marginis anterioris a interioris nivels. Goldbrans, der Vorderrand bis gegee die Spitze. der innenrand gauz, Kopf, Thorax and Histerfägel weiss.
- 38). Marginella F. Striatella H 154. Clarella Tr.
 - Viele Exemplare and Oesterreich, voe Glogan, Frankfurt u.M., Regensburg and Neestrelitz, July: Raupe gesellig and Wachholder.

Genus LXIV. SOPHRONIA.

- I. Alze anter. Haen dividente prope basin cillorum crasse fusen, apicali obsolettore. Vorderfagei mi schari duniter Thellespiteie der Franzen dickli un ihrer Warzel und danktem Rade derselben. Vorderfägel unde bisten nerblich breiter, mit staft serekhungenem Same und scharf voriteiender gemedieter Spitze. Bippe 2 n. 3 gesondert, ebes 10 n. 7 der Hinterfägel. Endgied der Palese faderforme, bisticht serzeist. Mittelburen in der Mitte.
- 385, Rentgeretta FR Sppt. 621.
 - Testocca, fasco-irovata, versus hasiu é tériga asgulata pone medium (estoccia, munulis tribus (e. 6) discé flavis, fusec cinctis. Um /2 liciner als Pacielle, mi etwa breiteres Bigele; biechgelb, schwarz stable; seges die Warzel und der fast reckvimheit geborkene Streil hanter der Bitte an lichteira. Stat der deri grobbnichen Pante 2 gelbe Fleck, deren histerer gross und nierenforing, alle dualde morges. Der Heingalisis der Panzes schaft schwarz, statt geschwangen, vor der gerundeten Spitze stark eingebogen Franzen mit bruit dankleren Ende Einsteffangel aus.
 - 1 Exemplat in FR. Sammleng, aas Ungare.
 - 11. 11acis duabus dividentibus d apice ciliorum acute nigris. Verderfügel mit ruedlicher Spitze, ihre Franzen mit 2 scharf denklen Theilongsliuien eed solcher Endlinie
- 386. Semicostella H. 396. gut. Parentherella L.
 - Gran mit rosibruuaeu Läegsstrahlen and aolchem Saume, achwarzem Paakt in der Spitze, zweien kinter der Mitte und von der Worzel bis über die Mitte weissem Vorderrande.
 - Viele Exemplare aus Böhmen und der Schweiz; bei Regensberg auf einer Waldwiese im Juli gesellschaftlich.

- III. Also anter. cillie basi obscurioribus, lineis duabus obsoletis dividentibus. Franzen an der Warzelhalfte durch grobe Schoppen duakler, in dieser mit zwei sahr unbestimmten Theilungstinien.
 - I. Apex obtusior. Spitza dar Varderflügal abgerandet.
- 387. Humereila WV. H. 292. kaum zu erkenuen Sppl. 372.
 - Goldbram, Plagelsplize etwas erange, Vorderrand von der Wurzel bis gegen die Mitte weiss, von her der weisse Streif den Vorderrand verlassend, hinter der Mitte eine splizwinkelig gebrochene waisse Linio nad zwai schräge Vorderrandstritcheichen.
 - Din verbreitetste; Glogan, Regensburg, Wien, Alpen; Juli; in durren Kiefereschonungen. Raupe auf Quendel.
 - 2 Apex acute falentus. Vorderflügel mit sichelformig znrückgebogener ganz scharfer Spitze.
 - A. Alarum anter, margines auterior & interior equilati albi. Innerrand der Vorderßügel so breit wess als der Vorderrand.
- 386. Chilonelin Ti. Sppl. 370.
 - Minor, versus lineas ambas albas rectangularitor positios subauren. kinier, l'isqui desilich harre, the Gresdiden, eicht so dauch brasa, regen die helben Gegenbaken, veiche im trechten Winkel segue enunder gestellt sind, fast guides, zwischen dinsen mu schwarzer Lingsstrich und in der Pflengelpitz 2 Schristische. Die Warrechallte der Franz ist his zu detren menerer Tasi-inagninis bu girchmussig grob schwarz bestaubt, die davon scharf abgeschnittene weissliche Kachhilte fibrit eine daucht Terelinagnium.
 - Dresdeu, Regansburg, Wien, an Kalklelsen. Juul, Jali.
- 389. Consanguinella FR. Sppl. 369.
 - Major algrior, linece ambe albe la angulum acutum posite. Grister, Fligd deutlich lauger, ihm Grandstan bei ekstrütlicher, die beiden Gerenhaten idt in spitzum Winhil geges einander gestellt, zwischen hinen keiten sehwarze Lingtilnie, sach in der Flügelegitze beine schwarzes paakte, die daukte bestande Warzhildie der Franzan wird vor den Gegenhaben wieder lichter, bei
 recht deutlichen Exempiaren zeigen die wessilichen Franzen vor den Ende eine einlache, einwärte
 eine doppelt denhalt Terliungstätte.
 - Juni, Jali, bei Wien and Regnasbarg sehr selten
 - B. Alarum anteriorum margo anterior linels duabus obliquis parallelis albis. Insearand der Vorderfügel nicht weiss, auf ihrem Vorderrande stehen zwai weisse, parallele Schrägstreife
- 390. Sicariella Zell. Sppl. 371.
 - Flügelspitza scharf, die Frauzen in der weisslichen Endhälfte mit dunblar Theilungslinie Bai Rogensburg im Juli in Weinbergen häufig.
 - C. Alæ anter. rosco mixtæ, tineæ ambæ la angulum acutum convergunt. Vorder-flügel obna Weiss, mit Rosenroth, baide Schrägstreifen spitzwinknlig gegen einauder gerirhtet.
- 391 Illustrella H. t58. gut.
 - Eine wunderschone, norgezeichnete Art, deren Abbildaug bei Hübner vortrefflich ist. Bosanzöldlich mit brausen Längsstrahlun, ohnn Weiss, die spitzwinkelig gebrochene Linia nah am Sanue, die weissan Franzen mit zwei scharf dauhlen Tbeilungslinien. — Bei Wien nod in Krain.

Genus LXV. MEGACRASPEDUS.

392. Bolosellus FR, t. 99. f. 3.

Ochraceus, pallidius coatatus; femina minor, alis anter. versus apicem non intoribus, posterioribus linearibus. Lehngelb, zwischen den Rippen ockergelblich bratabit, so dass diese licht und erhaben erschennen. Das Weib mit viel feiner zugespitzten, eiwas k\u00e4reren Vorderfügeln, obse Franzen en Aftervinkel und linienförnigen Hinterfügeln.

16 Hanner, 5 Weber bei Wies in Mai und Jun.

393 Separatellus FR. t. 100. f. 1.

Fusco-Intescens, costa pallidiore, fermine alls poster, submullis. Um 1/2 kleiner, dunkler, mit nicht so deutlichen Rippen. Die Hinterflügel des Weibes sind ganz kurze gekrömmte Läppchen.

Bei Baden nächst Wien auf dem Calvarienberge Mitte Juni.

394 Blaotellus FR. t. 99, f. 2.

Lateaceans, alls anter, puacets and 4/3 & 2 migris; posterioribus femine linearibus. Lehngels, vor der Mitte in der Falle, hister der Mitte im Discus mit sebarf sebwarzen Pantien: die Histerfügel des Weibes genz sebmal leurestförmig.

Bet Wies, im Main. Danit im Grand.

395 Imparellus FR. 1, 100, f 2,

Incanns, alls anter, costa albida, punctis tribus algris; feemine alls parum angustioribus. Weiss, fein rostbreun bestanbt, die Vorderfügel bei 1/3 mit 2 bronne Pankten schrig unter einnehe, bei 3/2 mit Einen. Des Weiß diner Art het in dieser Gettung die eutwickeliste Hinteffungel, en deven die der Gettung eigenfhälliche Forn och wehl zu erkenne ist.

Bei Baden nachst Wieu auf dem Celvarieuberg: Juni.

396. Lanccoletius Mann. - Sppl. 402.

Testaceus, versus margiaem anterforem album obscarior, puncto nigro pilec d pon medium. Betularben, die Vorderfügel jegen den weissen Vorderrand dunkler, nit einem sebwarzes Punkt bei 1/2 der Felte and einem hinter der Mitte des Discos.

Mei. Ardeeze

Genus LXVI. GELECHIA.

Nisjamen, Misch, neues teh jens drei dustien Penkte, deren zwei bei 1/2 der Pitgellungs stehen, die wiere derselben in der Folle, der obere meistens etwes nehr semmirus, deren ditter in gleichet Langslleie mit dan oberen der vorderen hinter der Pitgelmitte steht. Vordere Mikelu sind mit die beliefen der Warzel ubberen, obere die beiden des Vorderrunds naheren, deren hinde, essen ich den hei den meisten Arten sichstere licken generrieft hei 2/3, die gebrochen, hald in zwei licken Gespeneleen aufgleich.

Doggies zahlt die hittischen Arten der Gätting Gelechte im V. Bande des Transact, of the Ed., Soc. hum II, der neuen Beischenfolge auf. Er kennt 100 Arten, libet die Nysonyne in, gibt aber aur ven den neuen Beschriebungen and zu den zweifelichalten Notzen Die Arten sied aber weder auch iegend einer Verwandlichalt geordent, noch im Akhbeilungen gebracht, die Beschriebungen auch nitgende verglechend und sehr flächtig beschaft his fach bie inzere der nen beschnebenen Arten voll Schriebet in gewarmen.

Als aicht is die Gattung gehörig betruchte ich

2. Lobella.

Als zavnrlassigere, zum Theil altere Namen bebette ich bei

9. Pedicequella H. 39. Statt Monffeedia — 16. Hisroineella H. Zell, Statt Longhormia, -3.1. Leavella F. H. Statt Hispacons Man. — 22. Convert Zell, Statt Wigne Man. — 23. Convert Zell, Statt Wigne Man. — 23. Converting Leavella Handle General Research Leavella
Zweifelhaft sind mir folgende Artea:

- 40, Instabilella Dgl. Zool p. 1279, in den Tiazo nicht genugend bezeichnet, nachst Artemiaiello.
- 45 Lucidella St. Wood 1240 nicht zur Erkenung der Art brauchbar. Stagniella Zeil, sebeint der Mulinella shalleb.
- 62. Divisella, vielleicht auch zu Mulinella
- 65. Desertella Edieston, wohl nur var. von Terrella, wufür sie auch Zeller erkannte Vielteicht meine Ciliatella.
- 68. Utöherri Hew. St. Wood 1311. Eine gaar ungenügende Beschreibung, Wood's Bild erinanrt durch Grösse, Farbe und Zeichnung an Jonnetella, doch hat diese keinen weissen Kupf and kein wessen Mittelglied, kein schwarzes Endglied der Palpen. - Krömnanniella lassi sich fast besser hieher rubben. - et Letterella
- 71. Suffuselle. Scheint mir eine mir nabekanate blassgelbe Art.
- 72. Vernigretta St. Nack späterer Amerkang gleich Temerella Zell Linn. 1s. 1846, pg. 284. also vielleicht unter meiner Anthyllidella oder Coronitella zu sachen. Voa Weidenzapen. Du Donglas die Palpen bram, mit schwarzen Spiten aennt, so lassi diess eine andere Art vermalben.
- Inornatella D. Eine geibliche Art, welche gemass der bleicher eingefassten drei Flecke in die Nahe von Ubsoletella gehören mag
- 77. Littorella D. Eine ganz angenugend beschriebene weissliche Art.
- 78 Immaculatella D. Nach eigem eigzelnen Exemplare ganz nngenügend beschrieben.
- 79. Fumatella D. Eine scharf gezeichnete Spurcella.
- 81. Fraternella Dougl. Traus. N. Ser. 1 p 10t
 - In Geolitchaft von G. contigue (accruelle m.). Genáss der Abbildung dieselbe Grösse, Gestalt und Zeichnung, aber Kopf, Thorax und Vorderflägel mehr routröblich, an lettieren das Inaeznand- und das Spitzendrittheit graner, intiteres an den beiden Gegenflecken fast schwarz, auch der Vorderrand in der Mitte granich, der weisse Vorderrandsflech kleiner, der schwarze Fieck bei 1/2 wiel nadequilcher — Die Ranpe von Argel ibs Mitte Rais au Stellatia stägnions.

- 87. Borcella D Zu ungenügend boschrichen; vielleichs Oppletella, kanm Scotinella, weil diese mehr Gelh bat
- 91. Gel. fumosella H. Dhl. in litt.

Nah der Aethiope, grösser, Vorderflügel branesehwarz, Hinterflügel dunkler.

Aloc ant. fusco nigr.-e, punctis 3 (2. 1) elevatis atris, cillie fuscescentibus. Alac post. latae, griseofuscas. Die Fiecke erhaben, Franzen granhrann mit donaler Theilongslinie. I Exemplar.

92, Politello Dgt. - Stt. Cat. Sppl. 14

Nah der Terrella, das Weih sehr verschieden.

Voe Stainten oft gefundee.

Alae ant. nitentes, olivaceo-brunneae, punctis 3 nigris. Alae post, latae griscobrunneae. 6" mas. Alae ant. angustae, ochraceae, capite palpie concoloribus 5" loem.

Schwarze Saompunkte.

95. Acuminatella Sirc. Zool. 1850. App. LXXII. - Circiella Dgl. - Stt. Cat. Sppl. 11.
Raope im Joli ao den Blättern von Circ. lanceol. Vogol im Aogost 'A'.

Alue ant acuminate, murinae, faucia indistincta, postica angulate. Alae post. cinereae. Kupf und Paluen hieicher

95. Pulliamella Sirc. Zool 1850 App. LXXII.

Dgl. sah sie oicht. 4%

Dankelbrann mit donklen Sammflecken nod dunkler Theilungslioie der Franzeu. Hinterflugel und Kopf aschgrau. 2 Exemplare.

96. Celerello Doug. - St. Cat. Sppl. 5. 6-61/2".

1 Exemplar, wahrscheinlich Ficinella Dgl. 102,

Achnlich der Distinctella. Vorderflügel schmaler und dentlicher gezeichnet. Hieterflügel schmaler, spitzer Der dreieckige Vorderrandsflock wie hei Costella n. Contigua.

Alue ant. ochraceagriseac, macula magna triangulari ante —, altera irregulari pone medium apiceque nigris, faecia postica ciliisque ochraceis. Alae poet, fusrogriseae.

Ansiallend ist es, dass folgende Arton boi Dongtaa fohleu: es durfte wohl eine oder die andore als neue Art mit neuem Nameo voo ihm beschriohon seyn:

Cyticelle, Quadrelle, Electelle (vielleich Hübneri), Elatelle, Alburnelle, Eurotelle, Solutelle, Murinelle, Tephinistelle, Floricomelle, Scatinelle, Scintillelle, Fetnutelle, Subsequelle. Stipelle. Flormmelle, Carchorielle, Dimidielle.

Synopsis specierum.

- I. Alae anteriores con metallice signatae. Vorderflügel ohne Metallzeichnung.
 - 1. Palporom articulus medias basi nigerrimas, aobius squamis iongis apicem versus moito longioribus, quare anbtriangularis. Mittelglied der Palpen an der Wurzel tief schwarz, nach unten mit langen Schuppen, welche gegen sein Ende immer länger werden. Es erscheint dadurch dreieckig und gleicht dem der Gattungen Rhinocia, Plutella und Hypsolopha, Von diesen unterscheiden sich aber diese Arten durch den Mangel der Nebenaugen. Bei Basipunctella und Cuneatella ist diese Form des Mittelgliedes am wenigsten auffallend.
 - A. Palporum articolos oltimus squamis appressis. Letztes l'alpenglied mit quez unliegenden Schuppen, deschalb fast nacht erscheinend.
 - a. Afae anter, nigricantes, puocto centrali uoico, striga costali baseos albida Forderflügel dunkel, nur ein schwär:erer Mittelpunkt und ein lichter Vorderrandestreif an der Wurzel
 - b. - pallidae, punctis tribus typicis. Vorderflüget bieich, mit den drei typischen danklen Puckteo.
 - a Griscotestaceae, alis intioribus. Graugelbe, Vorderftügel breit
 - † Alarum auter, basis inociata. Wurzel der Vorderflügel unbezeichnet tt - - - macola costali aigra. Wurzel der Vorderftügel mit schwarzem
 - Vorderrandstieck. Basipuactella β Caesia, alis aegustioribus. Blaugrau, mit schmalen Vorderftügeln. Asinella. y Palisdae, alae soter, vitta media jongitudinali obscariore, Vorderflügel licht gelb-
 - grau mit dunklem Mittellungestreif, welcher zweimal licht unterbrochen ist. Sabinella. Canzatella. B. - aigro acaclaterum articulus tertics dorse squamis elevatis Endglied der schwarz geringelten Polpen auf dem Rücken mit abstehenden Schuppen. (Wenn Couscriptella
 - nicht eine eigene Gattung bilden würde, hatte eie hier zu etehen.) 2. Palporum articalus medius subtus squamis divergentibus, in medio longioribus. Mittelglied der l'alpen nach unten mit nach beiden Seiten divergirenden Schuppen, welcke eine Art Rinne bilden und in der Mitte des Gliedee etwas langer sind,
 - Die Abtheilung der in diese Gruppe gehörigen zahlreichen, oft ungemein nah verwandten Arten ist schwierig, die Gestalt der Hinterflügel, die aufgeworfenen Schup pen, die Farbe und Zeichnung der Vorderflügel, die Ringe der Palpen u a. geht alles unmerklich über. Ich cetze voran jene Gruppen, in welchen der typische Charakter am reinsten und ohne Zusatz ausgedrückt ist, nämlich die drei dunkten Punkte des Discus, l'unkte der Saumlinie und die lichte gebrochene Binde hinter der Mitte,

Verba-ceila.

Gibbosella.

- A. Palpi annulati. Die Palpen mit schwarzen oder weissen Ringer
- Die stem mit schwerzen Ringen der Palpes hilden eigentlich keine schoef abgechkenne forges, indem dies Merhand gene allenhäßt, verschwindet und selbetbei Ezempleren ein und dervellen seie die Ringe hold sehr denlich, hald kamme zu reknann ein. De durcht dasselbe jeden him und sweunden nehe netter einem sweden und es leichter eichtebe ist als die meisten anderen Merhands, ernest werden und es leichter eichtebe ist als die meisten anderen Merhands, om wildte ihre etade hicht werbesches Inner.
- Die typischen Merkmale eind bel keiner Art volletäudig und rein ausgeprägt, ich pettse die Arten mit echarf geschiedener echaparzer und weiseer Ferbe voren, weil diese Farben in keiner anderen Abtheilung Jener Arten mit divergirenden Schuppen des mittleren Falprugtiedes mehr vorkommen.
 - a. Niveae, eigro —, out aigrae, elbo-sigeatae, sipe sigeaturis typicis. Weiere mit echwarzen Zeichnungen, oder echwarze mit weieren, ohne die typische Zeichmang. Aleelle. Nigrisoella. Albicipitella. Lepidella. Peregrinelle Quadrella.
 - h. Albidae, sacesceuli uebulosae, punctis disci solilis & limbi nigria, striga pone medium alba fracia. Prisudiche brown woldige, die gewohnlichem Punkte im Discus und der Saumilnie schwarz, der hintere gebrocheme Querstreif weise. Ein weises lichee Schrägbend nächet der Furzel, welches besondere eeuwweitre schwierzlich
 - begrentt iet.

 Electelle. Blandella. Krösmanniella.

 Ferrugieca, macula costali media maxima uigre. Rostbraun, mit grossem echuserzem Fick auf der Mitte des Forderrendes.

 Costalla.
 - d. Fascia obliqua poce basio, maculacque duos costales nivesa; aeterior cum fascie ie arcum medio farum coafiuza. Ein Schrägband nichtt der Wurzel und zuesi Vorderrendisteche vecies, deren vorderer mit dem den Inneurand nicht erreichenden Schrägband zu einem in der Mitte gelben Bogen verbunden iet.

 - f. Alsa sater, signaturis confusis, squamis elevalis scabras. Dis typicche Zeichnung durch exhuerze unbeetimmte Schrégstreifen cordects. Dis Saumlinie mit similiari registrateigen schwarzen, licht aufgeblichten Fiecken, welche sich um die Flügslepits weit in dem Forderrend sichen. Maccoella und Acervella schliessen eich an diese Gruppe an, haben der keine deutlich geringstelt Fulgen.
 - a Linen oblique elgerrine is apicem excurit. In die Splize der Vorderfügel leuft ein tieferheurzer Schrögetrich aus. Vorderfügel mit drei etark aufgeworfenn Harrechögler länge der Innermandes, Palpmyfied 3 vor der Mitte und vor der Spitze mit breit echvorzem Ringe, Vorderfügel mit roetgelber Einmlechung.

\$ Lteen angulata pellida pono medium, punctia typicis ferrugineo-mixtis. Hinter der
Filianimitte eine bleiche Hinkelbinde, Die typischen Punkte rostgelb aufgeblicht, Scabidelle, Eletella.

y Paucta typica inter alie eequalia obcoleta, tertium duplex verticale, asteriora obligua ficanosa, omnia ferrugineo-mixta. Die drei Punkte durch mehrere andere of gleich dunkle Fleckchen meietene unbestimmt, der hintere gewöhnlich in tued

aufgelöst, die typiechen Punkte rostgelb gemischt.

Scriptelle. Alburaelle. Fugitivella. Fugesella.

V. 21

Territoria Georgia

Luculella.

Tamaricielle

Apiclstrigella

- d Paneta typica eigerrima, elevata. Die typischen Punkte sind tiefschoorz und autgerorfen.

 Valgella, Euratelle, Proximella, Dodecella, Tripereila.
- g. Macula costalis nigertima baseos. Ein tiefschwarzer Längestreif an der Furzel des Forderrandes.

 Humeralis. Rhombella.
- Porterrendes.

 Rumeraus. R
- Punkten, ohne dae lichte Querband.

 i. Poactis tribos fetrugineo-clactis. Die 3 Punkte ziemlich deutlich, meiet von rost-
- gelben Ringen umzogen, welche eich oft zu Längestrahlen ausbreiten
- Iuastella. Psilella. Saliuella. Streliciella. Dimieutella. Astemisiella. Obsoletella. Atriplicella.
 k. Parparascenti-grisca, stigmatibas tribus. Veilbraun, mit den drei typischen Punkten. Praiuosella.
- B Palpi 000 euwlati. Palpen ohne schwarze Ringe

 a. Signatoris typicis. Mit der typischen Zeichnung, nämlich den drei schwarzen Punk-
 - Sigastoris Typicis. Mit der typischen Zeichnung, nämlich den drei schwarzen Funkten ohne weises Aufblichung und hinter der Mitte dem lichten gebrochenen Querbande, allee aber oft eehr unbestimmt
- omner, ause aver og: seur unsersimm Galmella. Terrells, Latella. Distiaciolla. Sesectella. Ciliatelle. Piobejella. Malvelle. Solatella. b. — via collis. Kaum mit einer Spur der typischen Zeichnung. Vicilia. Raucidelle, infernella. Coaspersella. C. Stigmata mado basi propioni indicata. Die seidem der Bruzet nahrere Machin en-
- gedeutet.
- d. trie, at aulle fascia. Die drei Makein deutlich, aber kein Querstreif.
 Moodella. Muricella. Tephriditella, Haiuaella. Iacomptella. Spurcella.
- e. Signatoris typicis obsoletis, at fascia solum macala costali (ioterna obsoletissima) pallida indicata. Die drei Punkte undeutlich, die Binde durch einen lichten Vorderrandiglick myedeutet, dem mist ein echsolecherer Inneuromätisch ausenübersteht.
 - a Capita cum pelpis corpore concoloribos. Kopf und Palpen dem Körper gleichfarbig. Velocella. Leatigiaosella. \$\beta = --- = 4\$ (thoracis medio flavis, Kopf, Palpen und Mitte des Thorac gelb. Flavicomella.
- Signate trie magne, abido-clacta, macalarum oppositarum costalis elba. Die drei grossen Maksin weiss unvægen, der vordere Gegenfleck weiss. Peliella. Oppleteila. Iguurantelle. Umbrosella.
- g. Alea aoteriores algricaotes, fascia ad 1/3 & 2/4, macula luter puucta, & poacits limbalibas cioereoalbidis. Vorderfügel schwärzlich, weissgrou let: ein Schrägbend bei 1/3, die Querbinde bei 2/3 (unterbrochen), ein Längefleck zwischen den Punkten
- und die Aufklickung der Saumpunkte wurzelechte.
 h. Luteo-fassen, macula lougitudivalls utringen ad stigmsta, nec ooa fassia fracta latescenils. Gelibbraume, die Stalle zwischem den beiden oberen gross schwarzen
- Punkten des Diecus lichter, eben so eine Stelle wurzelwäte vor den vorderen Punkten, off eine Schrägbinde darteillend und manchmal wurzeleister wieder von einem schwarzen Fleck begrenzt; beide Gegenfecke ehr licht, meistem zu einer gebrochenn querbinde zerwinden. Basilinells Socioleil Drudells. Donestica. Fragdospretells.
- i. Stigmata magaa, albido-ciocia, poncta limbi basiu versus albo sigoata. Die 3 Makein groes, weise umzogen, die Saumpunkte wurzelwärte weise aufgeblickt.

 Galliuelia.
- h. Stigmata tria & fascie obsoletissima. Die 3 Makeln und die gebrochene Querbinde verlieren sich faet g\u00e4nzlich im wolkigen Grunde, Castella. Nebolea. Mucosalla.

Decrepidella.

1. Nigerrima, atigmatibus tribus nec non serie obliqua macularum ad 1/3 alavato-scabris.

Kalbichuer: gilnaund, die 3 Mahela und dien Stehetgreibe gleicher Fleicke bei 1/3 mettechnern aufgewerfen.

"Ferrajines—Inste, stignata auteriers usperiere magne albe, nigre pspillete, inscharectungsit. Restenuns, die voerdere obere Mehal gress weiselich, einder einkernern geleiers, die Hilder fleist, rechterichtig.

Person, nigre mandete, Forderfender fermi, einsertrichtig, mit werterbeitsten.

weisem Querband, der grösste schworze Fleck bei 1/3, sehräg, ein länglicher hinter der Mitte. Fischeriella Manniella Acereella Janctella Masculierella Masculierella Masculierella Masculierella Masculierella masculierella in maxima del 2/3 margiola interforia, edilipma dirci, digerrimis, pallda

 Macala varticalis maxima ed 1/3 margiais interioris, ebliqua disci, aigerrimis, pallida costall ad 2/3. Anf 1/3 des Inneurendes ein grosser vertikuler, hinter der Flügelmilte in anderer gegen den Afterwinkel hin ziehender tief ochwarz; bei 2/3 ein Micher Costallieck.

Max

Micher Cestaffiech. Macaistella. Cytisella.

P. Fascia oblique pose busis, macala contralis & dune 16 3A eppositus albao. Dunkey positus, and schraghand natchet der Hurzel, ein Miteifiech und beide Gegenfieche dei 3A der Flündflunge weise, ketzter dei Luckulla erredunden, bei Sostettiella nur om

Vorderrend deutlich.

Tischeriella. Lencemelacella. Kiningerella. Luctaella. Sestertiella. Zebrella. Interalbicella.

4. Nigrs, fascia alba ebliqua ad 1/3, basin varius curvata ad 2/3 albis. Forderfügel mit inei echarf echneceeissen Querstreifen, der vordere echräg, den Innenrand nicht erreiehend, der hintere einen wurzelwärte eonwaxen Bogen bildend.

r. Fusca, capita cum palpis & alaram anter dimidio costali inaequalitar albideferragieais. Breum, Kopf, Palpen und Vorderrandehalfte der Vorderfügel (ungleich bererent) roströthlich.

s. Fasca, alarum anter. dimidle costali pallidlere, innnla medis ebliqua nigra, pallidlas clacta. Braun, Vorderrandehälfte der Vorderfügel bleicher, ein dunkler, licht

umzogener Mittelmond.

1. Pallida, alsrum anter. vitta longitudinali media Insca Bleich, Vorderfügel mit

dunklem Mittellängustreif.

II. Also sotst. argentee-guttsise. Vorderflüget mit Silbertropfen. Pietella. Saperbella.

397. Lemniscella FR. t. 95. l. 3. - Zell. Is. 1839.

Violaccofusca, vitta costali a basi ad medium straminea. Vieleubran, der Verderrand der Verderingel biz zer ältite breit strobgeib, Palpen und Gesicht etwas trüber, der ersteren Mittelgiled an der Warzalhälte schwarzt.

Aus Ungare, Krain und voo Wien; im August nm Parückenstrauch (Rbns cotinns).

398. Verbascella WV. - H. 98.

Griscolutea, punctis 3 typicis & intercostalibus limbi nigris. Brannichlahmfarben, dia 3 typischen Paukta und einz Reihe suf dem Saume tiefschwarz.

Sehr varbrattet, din Ranpe gemein, anf Verbasenm thapsus überwinternd, in den oburen Triaben. Der

Meritzella.

Schmetterling hescheint im Jani und im September, wird aben im Verhältnies zur Roupe selten gefunden.

Sppl. 583. Ein um 1/4 kleicorea Exemplar erhielt ich van H. v. Weiser; nile Zeichnung ist andentlicher, die Grundfarbe nicht so atanbig, dan Mittelglied der Palpoe nach voree spitzer.

399. Asinetta H 100. Etwas zu einfarbig, Franzen und Hinterfügel zu dunkel, die beiden Punkte gegen die Warzel stehen felsch, die Saumpunkte fehlen. — Sppl. 529.

Conta, veraus margiaem autortorem albidior. Ricier als Perbacelle, all riel schmalers, sech hilne uich breitere Varderfügel; villeidhichstigras, gegen des Varderrad etwas weisser, Pankt der Suminie (hiverlies fehlend) und die 3 Punkt des Diecas, welche als Lingdinies erzeheinen, schwarz, wirchen den belden den Varderrade sähren moch ein vierter. Die nateste Raiste des mittlerer Palpengliedes tief schwarz. Franco mit zwei usdestliches Theilmagilieies, Hinterfügel hennerau.

Nach Zeller Ende April in Brikenwaldung. Bei Glogau.

400. Basipunctella m. - Sppl. 530.

Juai. t Exemplar aus dem Laserwald bei Wien, van H. FR. mit Hippophaella vereinigt, von det ich nur ein ganz schlechler Exemplar besitze, welchen leine läugeren nud achwarzen Schuppen an der Wurzel des mittleren Palpougledas hat.

 Sabinella Boisd. — Sppl. 469. 469. — Zelf. Is. 1839. p. 190. Der Mann ist aft vint undentlicher gezeichnet.

Cincrea, nigro Irrorata, linela transversia limbalthus vittaque longtindinali media inda nigris, hac bis vei ter albo-interrupta. Gevönbile grüsers in deinden, sin viel dabitere, brancliceres Gras mit tisti selwazer Bestabung, weteb sich zu siem Mittellugst streif hättl, der dreimal weisslich unterbrocken ist, nimlich in zit der Pingellage, etwas tor utersta hister der Ritts. Die Samiline fährt prob zelwarze Pantie, deren 2 oder 3 med auf der Vorderrand treffen; die Warzel des Vurderrandes und ein Strickelcke in der Palte schwarz, despleicke die Warzellahie des mitteren Phaegeideste. Bedig eint zwei unbestimmten schwarzen Rieges.

Schweiz, din Raupe im Juni auf Sevendaum. Glogau und Neustrelltz, im Jufi nm Wachholder. 19 Exempl.

402. Cuneatella FR. - Sppl. 53t. - Daugl. n. 93.

Grison, fluxeo-irrorata, punctis limbalibus, macula longitudinali pone medium marginis anterioris, altero disci aigricantibus, striga fracta patilida nate limbum; palporum articulus 2 hasi aiger, Grisse van Terrello, alle fligel schanter, die blacen interen sitze anticierus fistene anticierus de vorte fistene anticierus de vorte fistene anticierus de vita de vita de fistene anticierus de vita
mitte an der Stelle des hinteren Pachtes und die Stellen der beiden verderen Funkte abeufalls als sehr undeutliche Längsflecklohn dankter. Palpen wie bei Höppenhanke. Bei Wien, im Angust an Birken; auch in Renland.

403. Cibbosetia Zell. - Sppl. 470. - Dgl. n. 14. (Psoricaptera.)

Claeren, alls auser, scabris, macullo irregularibus nigris, media verticali. Gna mit vieles schwarzen Zeichausgen, sm destlichtes ein Schrägbaud bei 13, zwei Verderrandsflecke, ein Lingsstrich in der Spitze and die der Pankte, deren historer Sförmig.

Wice, Weissenfels, Paris, England.

40. Aleella F. — diternelle H. 181, kennlich, Minterdigel zu dich grabbin — Biedendie Tr. — Day. Alba, fancia pone banis obliqua d manculia i terregalaribus marginajibus nigertinis, cillis cincretis. Nitteljield der Falpen mit sabwaren Binge nicht der Warzt und elektrich der Spitte, Rediglied mit soldwaren ver der Mitte und einem führ vor der Spitte. Vorderigus choneweits, ein Schrägband nachat der Warzel, 2 Varderrande-, ein laneurands- und ein Spitzendeck tief sehwart.

Bei Frankfort n.O., Berlin, Weissenfels, Regensborg, auch in England; um Eichen; Mai und Jani.

405. Nigrinotella Zell. Is. 1847, p. 856. - Nigralbella Sppl. 565.

Alba, fuseceicenti-nebulosa, maculti parvis aigricantibus, cillis alba fuseo bidivisis. Der diedle sehr auf, se Mittelphed der Paipen an der Warzelkällte und van der Spitze, das Endglied vor Warzel und Spitze schwarz. Die arbwarzen Fieche der Varderfägel shalich, aber viel feiner, nabestismiter und zerrissener. Den wesenlichsten Unterschied geben zwei sehr regelmansig daubt Teilungslitune der Franzen.

Ein Exemplar ans Ungarn, eines von Catania; im Juni.

406. Atbicipitelia FR. - Sppi. 476. - Albiceps Zell,

Alba, faeclæ quaturer acute fracten någre, irregulatere. Gravetis, Vederlagel mit briette, ta, utberjamier, padvarera Schrighinde und teoleker Spilitz, deder venu man das Schwarter als Graudinde annimet. Elis Schrighod anders der Plägelvurgel, welches sich am ingenrande bis zum Abreritale Interestit, zew Vederrandslecke, den intereste uns chauster im Abreritale jagerabber erligt, der Franzen licht, mit schart dualter Theilungsituse Spilitz des Mittelgiebes der Palpen and das in der Schwarter der Schwa

Ven Neustrelitz, Glogan, Dresden, bei Regensburg um Laubhniz, in England in Obsigarten; Juli.

Lepidelia FR. – Zell. – Dgl. 454 – Sppl. 488. – Moculella Wood 1022. – Nigrovittella Dan. XI.
 215. pl. 289. f. 5. – Nirca Haw. – Nivella F. – Stph

Nives magulis 3 costalibus nigris, tertin in fasclam obliquam basin versas directam continuata. Resurveix, mit tiefecbaraten Fieckes, dren am Vorderrande, einer an der Warzel, siner vor der Mitte, einer dichl hister ihr, van diesem mach schwische Unterbreckung ein Bad sching gegen Mitte, einer dichl hister ihr, van diesem mach schwische Unterbreckung ein Bad sching gegen Mitter in der Filogelogitze nech anbestimmte Fiecke, ein stärkerer im Altereitakel.

Glegan, Wien, Ganzeahsnsen, Regensburg, um Eichen; August.

- 408. Peregrinella n.
- 409. Quadrelin F. Scopolella H. 145. kenntlich, Kopf und Thoraz fäischlich schwarz. Tr. Funestella H. 466. — Sturmella H. Verz.
 - Nivea, alis anterioribus basi & fasciis tribus in margine interiore cohaerentibus migris. Thorax, Frazan and 4 grosse Ficche der Verderfügel schaecweiss. Fiech 1 s. 2 findearing, fast bis zen lesenrande, 3 am Vorderrande, 4 im Afterwinkel, mit den Franzen verbanden. Palpon weiss, Glied 3 mit schwarzen Ringe vor der Spitte.
 - Regensburg, Wice, Laybach, Ungarn. Jusi, Juli and Angust an Hecken, nach Sonnennatergang
- 410. Electella FR. Sppt. 504,
 - Albida, hasis, fascia obliqua ante medium, fracta pone medium a area tertia funce firerata, puncta ambo anteriora ciongata, posierium maximum, weindick, die Warel, ein Schrighad vor der Bitto, ein gelrecheese likter der Ritto und der Rum hister den gebrecheese lichten Band hram weilt, die belost vordere Pankte lang grangee, der hinter sehr gross and rand. Palponglied 3 unsen schwarzich; Warzelklifte der Franze grobschoppig, Sum nebetilmat weist und schwarz gescheckelt.
 - Regensburg, Glegau, Frankfort a.O. u. a.M. Mai and Joni an Fichten.
- 411. Blandetta FR. Sppt. 503. Bisignella v. Heyd. in litt. Ueter Sparsella im Mns. Schiff.
 - Albida, fusco-irrorata, striga pone mediam fracta aiba, fuscia nd £2 obliqua nigerrima, margimem interiorem non attiagente, punctum anterius interius tegente, puncto posteriore etongato-uncinato. Ver veriger durch die die schwarz Schrägliden sichti der Warzi, wiché den vorderne innere Fanki decti, durch den inggregogene, gegen den Afterniatel hakesförnig ungehöpene kinteren Foskt und die an der Warzeihäifte weeiger erbekhonderen Franze zu nateriochiefe.
 - Berlie, Neastrellitz, Hannover, Freihnrg, zwischee Laubhoiz. In England lebt die Ranpe each Donglas ae Steilaria helestea.
- 412. Krösmanniella Mass. Sppl. 58t.
 - Albida, Tuscescenti-nebulosa, macala nigriore ad 3,3 marginis anterioris, alteraptices, fertia media flecunosai. Des heises retiges able, de voterdiègel ewas schasier, die Graufische etwas nehr binagraziich, nicht 30 rein weits; von den zwei tief schwarzen Fieckan bei 15 feilt der obere, diagegen ist am Vorterrande eine sehr dastie Stelle; der liatere ist wie bei Bleidelle ing georgen, von ihm gelt die weistlicht-Lagsstraht zum sichete Windelstrich; listeri sit schiere oud regelmäsiger. Von Blendelle dennach darch blaulichere Farbe nad den in zwei Fleche aufgelotien Schrigteche tief; die leicht zu nuterzicheten.
 - Von H. Krösmann aus Haesover.

443. Costella Stph. -- Sppl. 625, -- Dgl. n. 57

Funceferruginen, macula magna coatali nigra. Restbran mit grossem, onbestimmten schwornet zem Eleck sof der Mitte des Verderrades. Die Farbevertheilung wie bei Consertptelle, soost aber des Scriptelle alber verwandt, gleiche Besetcheung der Palpen.

Aus England, in den Biättern von Solocom dulcamera.

444. Luculetta H. 397. gut; es hommen Exempiare ult viel weeiger Weiss vor, wie das Sppl. 497 obgehildete, von B. Mann ele neue Art; Flavimaculella aufgestellte.

Migra, migrinu medudosa, arcu contail aute —, maeula pone mediam albis, plus minus flavo-mixtis. Kopf est avei Ringe des Reigliedes der Palpen weist; der zebrerblese Graed der Verderfelgt mit unbestimmten samatzebrarzen Flecken, ein finlinend ver der Hitte des Vorderrandes, einen sedwarzen Verderrandsfleck einschliessend und ein Fleck bei 47 desselben, mehr weit weitigt geit gemitscht.

Ziemlich verbreitet, doch seltee, bei Wien, Regensberg, Dresden and auch närdlicher; im Juni am Eichen

415. Tamariciella Rans. - Zell. Est. Z. 1850, p. 153. - Sppl. 567.

Reatacca, feaco & ochracco-mixta, maculle irregularibus fuscis, majorc, augulata, ante medium disci. Belafarba, mil gossa ceitiges, gradbranes ficekes, weiche dec lacerrad frei lassee, der grosste ver der Mitte. Palpenglied 8 mit doohlem Riege binter der Mitte and selcher Soltze.

Aus Oberitalien, im Mai an Tamarixbaomen.

\$16. Nanella WV. - H. 264. - Sppl. 502. - Nana Haw. - Padifoliella Westw.

Cinerea, nigerrime signata, atriga nigra obliqua in apicem excurrente. Aschgran, tief schwarz sezeicheet, besenders stark ein schräg in die Spitze ensleufender Wisch.

Richt sehr verbreitet, bei Regeesburg und Wien, im Joli in Obstgarten, nach Dougl. an Heliaethemum valgare.

417. Apicistrigella FR. - Sppl. 483. - Dap. Sppl. pl. 34. 4. - Sequax Haw. - Wood. - Staiet.

Cinerca, fusco-achuiona, trituberculata, fascia pone basiu, macula maxima media percurrente da trigo abliqua applica algria. Asidpun, roultuse gewühl, grosse tiefschwarze Stellen, nimlich ein Schrigstrich von 1/5 des Verderrandes gegen des lonenned und Alterwintei, ein gresser über 1/5 des Pitgeis einnehmender Pich auf der Mitte ibed verderrandes in der Mitte ibed, ein Freische aus des Freigeispites in die Mitte, eine Reibe anbestumter Samponble um die Flügsipite und ein grösserer Frech im Alterwinhel. Lauge des lonenrandes drei starh aufgewerfens Schappnisheher, weiche wurzehwirts schwarz, namwartus veischelts gefaftst ind.

Bei Regensburg gemein es Kaikfelsen; bel Buden nüchst Wien, anch auf dem Schneeberg. Juni, Juli. Ranpe auf Derycninm berbaceum.

 Scabidella Zeli. — Sppl. 568. — Dissimilalla Ti. — Dep. pl. 207. 4. — Listerella Wood 1190. — Nabulea Haw. — Diffinis Haw.? Dgl.

Capreofusca, aquamis elevatis loco atigmatum é in fascia obliqua ad 4.8, ferrugiaco-checits. Seis angeseichet derod de safgewofene Schappen der den schwarze Fische der Discos, des schwarze Schräghand, welches von Vorderrande eleksi der Worzel ann lauserande sieht. Alle diese uferkenwerze Sollen sind erstgelblich iengefast. Ves der Mitte des Verderrandes an ziebes sich schwarze Fleche um den Samn bis zum Aftervinkel, nésseibt inhem finden sieh weissliebe and rotigebliebe Schappen. Die Rippen ande gegen der Plategispten in stellneuweis dieh chein die Frances fibren drei gleiche schwache Theilungslinien. Palpenglied 3 n. 3 ist weiselich, jedes mit zwei schwarzen Ringen.

Nenstrelltz, Glogan, Bresden, Weissenfels, Frankfurt a. M., im September om Artemisia camp.

419. Elatetta FR. - Sppt, 499.

- Pancen, ferrangliane un mixta, puncetis Himbl di Hann angulata niblis. Dies Art wirde der Firling and Zeichnung nach besser het diesende sinchen, doch wiese ihr die zwei deutlich achterten Rings des intetten Palpanginden ihre Stelle har so. Nach sinnat so grass; sineaeshware, mit schwaren, westen mit eritgeliebe Schappen. Die der Bruhte sind cher gress, infeltenar und neregelunsteig, ihre Ungehang nabestimm restgallt, der vardre ohere der grösse, der hintere aus zwei their-einanderischene gehörfel. Die Querkand ist ring wise, just unsenterhenchen, met verderunde am breitesten, unregelinsteig gehrfamst; hinter die sochwarze Lingsstuhlen, darwischen restgalbe Rippen. Die regelinsteig schwarzen grösse Sampanike wurzelvallt sicher weise naferblicht. Die Franzes auf den Rippen liber gannete geharten gehören der Schwarzen grösse Sampanike wurzelwilts sicher weise naferblicht zu Seinen auch zwischen des Sumpanie uns die slieckhaftenen Fieckthen, soches Seinen auch zwischen des Sumpanien das Verderrandes ein elischhaftenen Fieckthen, soches Seinen auch zwischen des Sumpanien das Verderrandes ein einsichnen geber vor der schaften Spitze ham nurgebegan. Eksempts am der Schweit is FR, Samalingr (im alles noter mieser Verräthen.
- 420. Scriptella H. 162. etwas za gross and dankel. Sppi. 480, 670. Dgi. n. 14. Blattariae Haw.
 Tremella Stab. Wood 1123.
 - Albida, in dissidio basali pina minas schraceo-mixta, maculia tribus è costali pone medium nigria. Weisgras, sin Variernsidetch as de Wazerl rabitara, de varier Ministrippe nod ein Schaiten var dem Samar rostgelb. Gallayra, etwas vor der Mine des Vordermedes sin Meiner, hinter hei engisserer schwarzer Reick. Unter jeden derenden is der Higgenitie ein tiefschwarzer Fleck, der varder schrigt, der hintere in Farm eines St, nater dem varderen unch ein schwarzer Lungsteck, alle mehr oder wenigte weises namegen. Um die Figliephitze eins delts schwarzer zer Pankte. Lettets Falpsaglied mit 2 schwarzen Ringen. Variet stark, eft fast ganz weiss ned der Atherutali Ballick.
 - Bei Wien, in Ungarn, Mai and Juni. Ranpe bei Frankfurt a M. Ende August und September häufig auf Acer camp., Schmetterling Anfangs Mai.
- 421. Alburnella Ti. Sppl, 489, 490,
 - Albe, alle auter, scabrie, loco maculorum viz ferruginco-mixta, macule costail media de misoro basall nigris. Schmitzipies int grasse Schmitzistellen and chewardnasse Fickes, einer bei 1/3 des Vorderundes, ein schwichere bei 2/5, der stärkte bei 2/5, dans noch 6-71 nabeziemier, wicke ist den 2/4 des Vorderundes ein Sam bis in den Afterwinde ischen. Gasz frieche Excapiere baben sehr stark böterunfig sofgeworfene Schappenstellen, die stärkte bei 1/3 der Flügtliffige nach den Instanton.
 - Dresden, Frankfurt a.O., Nenstralitz, Glogan, Wien, Gunzenbansen, Regensbarg; Juni, Juli, om Birhen.
- 422. Fugitivella Zeil. Isis 1830. Sppl. 571. ? Notatella R. 344. Unriss gaza verfahit, sile Flégal viel za breit, die Zeichausg lässt nichts erkennen, die Warzel der Franzen ist jedenfalls zu gelb. Fusco cincrea, nigro-variegata, alis anter. scabris, stigmatibus tiribus parum

anden dervuginno-chanctie. Achalich der Humerelle, nit denselben schmien Verderflägeln, abse reistden tregelte lingen aus der Warzel, webl aber int socher Einfanung der Machen. Die Farben stechen dedenset on ab wie durt, der schwarze Schülerfleck, ist andestimmt, ein starker rostgelber Fleck bei 1/3 der Falle, weie skarge auser einmader an der Stelle der Nierenmähre.

Bei Glogan, Neustrelitz and Wien im Juni und Juli au Ulmenstämmen. Die Raupe nach Stainton im Mai an Hasein, Aborn und Ulmen,

Fugacella Zell. kann ich nicht unterscheiden; alle als suiche in FR. Sammleng steckende Exemplare baben

425 Vulgella Wr. – B. 346. — Sppl. 500. — Dgl. n. 17. — Aupro livr. — Stpl. — Subrease Wood. Praccedarcea, panetts tellvibus niger-rinals scacheli, anterioribus partie, miss bubbliquis, some posteriore pyramidata, vertically macalle dum contains observe. Des Scriptelle usche and, de Figge erus britter, de Farbe desidenchepra, dis Scioling der Fictes wie dert, alle usche and, de Figge erus britter, de Farbe desidenchepra, dis Scioling der Fictes wie dert, alle usche zielle der des Schreiben der Schreiben, der Schreiben der Sch

Ziemlich verbreitet, duch nicht bäsfig; im Juni und Jell. — Nach Stalaton lebt die Raups im Mai an an an der Cratagens.

424, Euratella Ti. - Sppl. 493. - Notatella Tr. - Staint. - vix H. 344.

Minor, obscurius cinerca, fusco-nebulosa, maculia scabria nigria obsoletioribus, autres per Proximolia erbr nah, dach immer kleiner, dinkler und unbestimmter gezeichzet; nech au gazz annet de maderes Seilles au Saulveiden. Hübers Abhütong pastr zu wenig nis dan ich mich bewegen inden die Madnate, dessen Numas auronobmes; nech FR, sebeist diess geginoht zu kaben; seins Beschreibung der Ranee bei Trünschka erbeit rühersa klober.

Nenstrelitz, Dresden, Weissenfels, anch auf dem Sömmering. Bei Regensburg hanfig; im Mai aus Saalwelderraupen gezogen, welche im Sept zwischen Blättern leben.

425. Proximella H. 228 &c. - Sppl., 492. - Punctifera Haw, - Rhombella Stph - Wood.

"Major, lecte claerca, obscurtus achutosa, macutis scabris nigerrimis, anterioribus valde obliquis, posteriore verticuliter duplici. Aschgra mi anterelanissiquis characteriore verticuliter duplici. Aschgra mi anterelanissiquis characteris characteris de la compania del compania de la compania de la compania del compania de la compania del compania de

Glogae, Frankfert a.O. n. a M., Regensburg. Ueberail an Erlenstämmen gemein, Mai und Juni. Die Ranpe im Sept nach Stalaton an Birken.

Hier ist ein Exemplar in FR. Summlung zu erwähnen, welches er am 8 Juli auf dem Semmering fing. Es ist grösser als die Weiber von Proximella, bas gestrecktere Flügef, unch unbestimmtere, mehr in die Laine gezogene deelle Zeichbang und keine schwarzen Penhte des Sannes.

426. Budecella L. - Bethst, Scharf - Sppl. 501. - Staint - Favillaticella Zeli, Is.

Cinerea, aire anter. fanctis 4 obscurioribus, puncetis 6 scabets 4 limbalibus sigris.

Branichasedgrau; mit wesisiches eingenischten Schuppes, welche sich bei muschen Exempiere zu
3 breiten Gentsiden haufen, bei 1/4, 24 u. 3-24, die bedes häters einem Sabet und deulicher, auch
nuf der Sannlinie unch solche Schuppen, das blutere Bund gewöhnlich saumwärts einem Bugen bildeud.
V 29

Zwischen dem ersten und zweisen Bande zwei vertriebene schwarze Fische in der Falte, "an jedem Baede einer, über dem historen derseiben ein doch ein kleisrerer in der Flügelniste, ein klein wesig mahr warzelwärte, und histor der Flügelmitte wieder ein doppeller; am die Flügelspitze eine ziemlich schaffe Pantirche. Franzen sehr anbestimmt besechenst. Kom und Tharze etwas weisslicher.

Von Fulgella unterscheidet sie sich demnech darch mehr eingemischte weisee Schappen, welche eR Binden - bilden, durch den ganzlichen Mangei der drei Verderrandsflecke, die ebenfalls oft fehlenden abrigen schwarzen Fiecke nad stampfere Spitze der Hieterfägel. Kopf und Pelpen sind weisser

Schwerzen Pietae und Stampiere Spitze der Hoteringel. Ropt und reipen sind weisser Sehr verbreitet, dech nicht banfig; im Joni und Juli um Föhren, in deren Trieben die Ranpe im Mai iebt.

- 427. Triparella Meizo. Sppl. 482. Zeil. Dgi. o. 7. Paripunctella Thb. Dodecea Haw. —
 Dodecella Stph. Wood 1200,
 - Mahentigrinen, alls anter, punctis sex geminatis nigerrimis. Gragid mit devoties Praisies an Voietrande and 8 Prazes tissichwere Paule durantes, dos errie Pau le ty der Flagstänge, sein vorderer Pault am Vorderreade, des zweite etwas ver der Mitte, des dritte hister der Mitte; anter dieses jus Alfervisioni anch ein undeutlicher, von weichen sich eine noch onbestimmtere Heibe am Sonne hintelb. Psiponglied 2 n. 3 jedes mit zwei unbestimmten breites dambien Mingen. Zemilek verbreitel, doch seller; ein Rope; im Herbri zwischen Michaelm eingespoonen
- Humeralis Zeii. Sppl. 477, 478. Decorella How. Lyellella Cort. Wostw. Incretella Zeii. in iitt.
 - Colore varians, abbida aut feacogrisca, scabra, macalle tribas obliquie sigrie in lincam mediam positis de contail bascer, costis passim ferraginate; pasiperum art. 8 nigrobiannustate. Breaques uni Michwiss aud festgelt, intitetes su destitubies sud der Schoolatippe; of des Michwiss verberreched oud de branquane Genefaties aur gegen locerand and Franca shrig interest. Februaris del historie als, except det Wirzer ou der Optics breit Mittellanginise on liebtes achieves:
 - Wenig verbreitet; im Okteber en Eichen; bei Glegau, Neustreitz, Wien und in den Alpen; nach Stainten im April, Juli bis Sept., elso wahrscheinlich überwinternd.
- 429. Rhombella WV. H. 277. Sppl. 479. Dgl. o. 28. Steint Rhombea Hew.
 - Fancagrinca, maculis typicis magnis, anteriorum interiore pleramque deficiente, terrio duplice, costall ad 2/1 magno. Glopna, eia infectuarer Lasgesta, ade givertel der Vorderrandes, ein matterer bei 2/4, ein kleinerer ibm gegenüber im Afterwinkel, beide durch eisem rechniskelig gebrechenen, undentlich lichteren Streif verbundes; zwei schwarze Flecks in der Mittellingslinie, deren bnieter bakeibruigt, sotte den vorderen felbt meintem der Flecks in der Mittellingslinie, deren den bei hierer habeibruigt, sotte den vorderen felbt meintem der Julie Pankt. Um die Fleggespitze eine ziemlich deutliche Riche schwarzer Pankte. Mitteres Falpengied onssen gent sehwarz, kedglig drop behautz beschoppt, nern der Worter licht.
 - Ziemlich seiten, auch bei Regeorburg, im Juli, die Renpe nach Stainten im Mai und Juni en Apfelbaumen.
- 430. Monfecella I. ? II. 245. Rauge. Siph. Wood (201. Stant. Dpi. Pediaspardin II. 43. Grinco-cinercea, punctis tribus nigerrimis, tertio dupiled 6 limbalibus. Der hinter Panki ist dappelt, indem under the, mehr warzelwaits, ein anderer, grösserer steht. An Vorderraude gegen die Spitus 3 bis 4 schwarze Pankis. Mittelgied der Palpen gran, schwarz stanbig, vor dem Ende dichter: Sadelide wissikis, vor dem Ende brut zehwarz.

Ziemlich verbreitet; im Juni und Juli; die Rappe im Mai en Lonicera aylost,

3 Aufmancount that hepl.

431. Inustella FR. — Sppl. 498.

16-16 Alles obtanderlines, fine en idense cluerce treorete, linele longitudinalibus 1, amerid obter stigmatum lato ferruginele, capite de pappisableile, noram articulo terminal annato aute apiecas sigro. Risteer int Nordichard, Kopf and Voterleige wisser, lettiers kiner, fire beiden verdere Paulis ethen verital name elaseder, der haltere dem finerande nahler, der Voterrand geten die Piggeliptie in tiendlich regelinaling weistlich des dewirtlich gescheit, die Spitze sehr abgerandet, mit sinkt schwarzen Schuppen gegen die Edde der Frinkten. Palpengief 3 ars halb o lang al.

Aus Schlesten.

432. Patietta FR. — Sppl. 496.

Alls acadioribus, grince, fusco-irrorata, coatis ferragineis, circo stigmata tris didatatis, palporma articulo medio annulo media, creminali hasta dare spicom nigro. Reiner de Serelicido, fichier de Venerio de Reiner de Serelicido, fichier de Venerio de Reiner de Re

Von Glugsu, wuselhst die Raupe auf Gnaphalium lebt.

483. Mattactta Zell. 1s: 1847, p. 853. — Nppl. 572.

Ditategrisca, stigmatibus ferrugineo-cinetis, alis poster. Intioribus. Etwas grosser als Artemiscialis, viel lichter, die rastgellen Längestreifen nicht an deutlich, das gebrochene Baud deutlicher.

But Syrakes Aefsag Mai la Salicorniengestrupp.

"434. Streffelella (Strelicienzalla FE.) - Sppt. 495.

Fanca, lette elmerre-variegata, fascta ad 1-2 abiliqua aigra, fracta abilda, stigmatibus forragino-echietts. Wassgram, nitt gis schwarzgarest and sekwarzer lisserland sekwarzer lisserland, particular der Palpan ackwarz, mit fein weisere Spitze und unbetimant weisem Bitge anabst der Warzel, pille der Palpan ackwarz, mit fein weisere Spitze und unbetimant weisem Bitge anabst der Warzel, bild der Varierfalle geram, sragich manage, invisiche beiden varderen ein schwarzliches Schräpbud vam Varderrand gegen den Altervankel, welche warzelwaris weissisch wießelbeit zie, dem Stelle-weisende den beiden betreen Pankten und der rechwieselt gerbeitschen Gerb

2 Exemplare to FR Samminus aus Neastrelitz

435. Diminutella Zell, Ia. 1847. p. 855. — Sppl. 574.

Minata griaca, fusco-patverulenta, punctis tribus ferragiaco-cinctis, palporum articulo terminati annulo fusco. Pati kleiner als Nigricostello, mit schmaleres Vurderfügeln. Studyras, de Verferfügel istet strburz stanlig, nu meistes auf der Theilungtinie der Franzas, saf der Sannlisie auf anf einem Schrägirfeln längt dersolben. Die drei Penkte stark wurzelwärts gerückt. Ein Kennyler an Sc. Juli bei Neuerin.

- 486. Quinquepunctella m. Sppl. 573.
- Tourstella hypl. Cincrea, fasco-irrorata, lineis tribus longitudinalibus, aurantiacis, punctis limbi nigerrimis, palpis atbidis, articulo medio ante apteem, terminali, multo breviore, pone basin & ante apicem nigro annulatis. Der Psilella sehr ush, viel wuisser, Palpen fast unbezeichnet, elle Flügel entschiedes schmaler, des verderes fehlt der verderste rostgelbe Stroif, onl dem mittleree steht ele schwarzer Puuht genau in der Filigelmitte, einer bel 3/4, alsu beide mehr spitzwarts gerücht als bei Pailolla; auf dem inueree Streif stehen wieder zwui Punktu, mehr werzelwarts gerücht, mit des beiden verigun im Rhumbuid. Ver dem Verderraude steht ein schwärzlicher Punkt bei 1/6 n. 2/6. Aus Oberitalieu, voe H. Maen.
- 437. Artemisicila Ti. Tr. FR. pg. 53. t. 30. f. 2.
 - Fusca, lineis quatuor longitudinalibus ferrugineis, punctis limbalibus nigris, paipis obscuris, articulo terminati longiore, medio obsoletius aibido. Eice der blaiueren; vier restgelbe Langsluiee aus der Flügelwerzel, die drei Puekte sted zu Langsstrichelchee ausgedehnt, von deren bintarstem sich ein schwarzer Schatten in die Flügelspitze zieht.
 - Suhr verbreitet und häufig, vom Juni bis in den August, beseudurs en Thymes serpyllum. Nach Staicton die Raupen ie des Endtrieben von Artemisie camp.
- 438. Obuoletella FR. p. 225. t. 79. Elongella Mus Schiff. Salinella Gnéu.
 - Griscotestacca, fusco-irrorata, stigmatibus vix ferrugineo-cinctis, abdominis segmentis 1-3 flavescentibus. Eudglied der Palpen an der Wurzel und vor der Spitze mit sehwetzum Ringe. Kleicer als Terrella, mit schmaleren Flügule und viel lichterer gelblicherer Ferbe, die drei Punkte oft sebr dentlich, dur hintere oft doppelt, doce divergiren die 4 Paakte gegee den Innuerand. Wurzeihalfte der Frauzen grob heschuppt. Gestalt mehr von Muscosella, Farbu mehr von Terrella, hleiner als beide. Grangelb, der Maun lichtur, wouiger dunkel wulkig, der Querstrolf om lichtestue, spitzwinkelig gebrochen, die drei dunklee Punkte des Discus end eine Reibe von 2/3 des Vurderraudus um des Saem bis zum Afterwinkel sehr unbustimmt; erstere schwach rostgelb amzogen
- "Bath Nach Gnen, and Atriplex Salis om Meeresstraede. Die Raupu oach Sialnton vom' Mat' bis in den Angust In den Stieles von Atriplex and Chenepodium; der Schmetterling erst im Augest; nich FR, die Raupe vem Mal bis in den September sebr gemeie.
- 439. Atripticella FR. p. 223. t. 78. -- Dgl. u. 58.
- Fasca, maculis longitudinalibus obsoletis nigris, passim ferrugineocinctis. Der driemiciella sebr cab, etwas grössur, eicht so lubhaft gafarbt, heine se bestimmtee schwerzen Längsflecke, nuch weuigur su bestimmte restgelbe Läagsstraktee, soadura es siud aur eiuzelne Läagsflecke bleichrostgelb amzegee; die schwsrzeu Schuppea treieu ebne Ordeung über die Sanmlieie blaaus, le dus Franzes bildet sich kelne regelmässige Theiluagslinie, die Franzes am Afterwinkel sind Hager. Der Saum der Hieterflugel ist vor dur Spitzu nicht so tiul ulngebagen. Die ersten Hinterleiberinge sind gulber. Bai gaas daetlichen Exempleree unterscheidet mat die drei longgezogenen flefschwarzen, restgulh umzegeuce Ponkte, hinter dem hieteren eines schwarzee Laugsstreif his zum schwech engedeutetee lichten Querstreif, welcheu er fast durchschnuidet, bintur letzterum 4 bis 5 solche, deren Zwischenraume resigelb sind. Palpen grub schwarz gasprankeit.
 - Bel Wien ist die Raupe im Juni au Atriplex laciniata nicht selten; der Schmetterling im Juli und August.

- 440. Pruinosella Lienig. Zeller lais 1846. pg. 288. Sppi, 596.
 - Perpurascenti griten, alarum anteriorum puneths 3 d palporum articulo altimo anunto medio najaro, harvib de gracilo kitevilitide žira, bintilide de Doprisa ciscilia, abteribitiste, var alles deriedim suspezielose. Historitagel and Blaterialo gras, alle Franzen brisalich. Die Vorderfügel sied kronsalande, ple 13 zum Peulus ecking meternander, der antere der Worzel saher, häter den Mitte, den lassennede etwa olber, ein nitzaere, and der Samtiole univers sehr unbestimmte. Die Franzen von deri sehr britten anbestimmte dendige Strinfe darchtegen Falpon gross, die Schuppen den Mittelglieden gegen sein Eode langer, nach unten divergirend; das Endglied wusstähe im little ekwarzen Mittelglieden gegen sein Eode langer, nach unten divergirend; das Endglied wusstähe im little ekwarzen Mittelfuge.
 - Eie weibliches Exemplar von lierr Zeller son Lieffand, woselbst die Raope Ende Mai im Bundelwalde auf Vaccin, olig, and myrt, danu auf Andromeda polifolia lebt
- 441. Gatbanella FR. Zell. Sppl. 515. Dgl. s. 100. Staint.
 - Crinea, patgis à fronte lateis. Guitgra, Silra auf Pilpe blasgeth, un deutlichtee der letteres Mittejferi issen. Eins grüsser als Terrelle, mit nach hister benieres Vorlectigats, deres Grand viel lichter, entschledes geblichgras, staubiger, die lichte Binde viel deutlicher, von Verderrache ass dentitiere werzeiwirz gezinchte, in der Mits ankt an spiermeiste gegen die Franze gebrocken. Die der Faukte des Discos und die des Sonnes schaft schwarz. Die Exempiare von den Alpee sind mahr sinegram.
 - Ein Krempfer von Herr Schmid van Niederraderbrech bei Frankfurt a. M. Kopf und Palpen gleich des Vorderfügene einengen, aus mas Endglied der Palpen geltlicher. Vorderfügei alst im gerö beiden, das Querband am Vorderrande vinl lichter, deutlicher und feiner, der vordere der beideo ersten Poukte fins fehlene.

Neustrelltz, Bobmeo, Wien, Regeusborg, Alpeo; im Juli.

- Terrella WV. FR. p. 227, I. 80. t. 96. H 170. Zell. Dgl. 410. Cinerella Stph. Wood 1195. Listeri Haw. Lutarea Stph. Wood 1197. Pamperella HV. Subcinerea Haw. Stph. Wood 1196. Zephyrella Köll. Tr. Dup. I Junited H. 186.
 - Latencentigrisen, capitée à palpis pleramque paullo magis latela, alls anter, aptem veran obscuriertus. Frite ou Dentithèui et d'echemag sub anharent, die lichestei Evanpire sind graugelb nit echiferer tryischer Zeichung; die deutsten kupferreichte brau, oft kum mit elens pare der Zeichung. Des diete Feld ist gerebülde twens danter. Die Frances bei sehr reinen Evanpiares mit doppeger dunkter Heilungsinie vor dem Eude, die innere etwa sitzler Die Plepas gleichunstig fein schwart berlindb.
 - Zabliose Exemplare aus allen Gegenden, auch von den Aipea; Mai bis Ende August, auf Wiesea, auf den Blülken des Tanacetum valgare oft in Unzahl. Die Roope lebt im Misi und Juoi wicklerartig auf Granarten.
- 443 Distinctella FR. p. 229, t. 80, f. 2. Dgl. n. 34. Serricornis Westw. & Humph. H. pl. 104. f. 19. 2 Obscurella H. 438.
 - Ferrugiacofanca, attifan, nigro-nebulora; miscala majore nigra later stigmata anteriora d'evotam. En rospibile geniche finos. Givose ai Ferrufa, delatre ad gilazende sis deres dusleire Ecempiare, nit Rupferglazz, die schwarze und websgraus Bestubung sield, no sasgeptigt, die deri Pankie in litusor sossgebiete unzogen, socia des Genebuch alts eistliche Schuppen. Die Franzes buben hinter der Hitte eier Thesimofaine aus grob schwarzes Schuppen, vor ihr stud die entschiefend ondeligtus, schwarz geopetaell. Bei reste schaf geschiebete Exempleres sield die 3

Makeln sohr dentlich und beiderseits weiss ansgeblicht, von den beiden vorderen zieht sieh ein söhwarzer Pieck zum Vorderrand.

Varitit stark, die 3 Pankte des Discus sehlen oft ganz, est sind statt ihrer nur rottgelbe Beilem varhandan.

Das Weib ist lichter, oft reisfarben nad unbestimmt schwarz gesprenkeit, oft sind die drei schwarzen Punkte scharf weiss ansgeblicht. Bei sehr frischen Exemplaren hänfen sich die schwarzen Schuppen des Bidglieden der Palpen auchst der Warzel und vorwärte der Mitte fast zu meel Ringen.

Mai bis Angast, Glogan, Regensburg, Ungarn, aneb auf den Alpen. Im Juli auf der Biberhohe bei Offenbach.

444. Latella FR. - Sppl, 513.

- Lutencentigrinca, palpis magin tentaceis, alis auter, latis, obvolete alguntis. En einziges Exempla am der Wienergegend, im Rai von liter Hunn gabagen; vielleicht ner Verkröpelung von Terreffe; der Zerreffe in Farbe und Zeichnung ungennen nab, besonders den leibalt geführten, zeichnangstoseinen Exemplaren, aber die Fügel inst um die Hille breite, besonders die verderes annwarts, am diesen die belden vorderen Paulet um deutlichten, die Querbinde kann angedentet, die Franze mit deppeller Theilungsible vor dem Ende. Die Spitza der Hinterfügel viel stampfer, die Papen und der Kop finst ries gehör.
- Scnectella Zeil. Sppl. 307. Dgl. 80. Desertella Staint. Dgl. a. 65. gebort vielleicht auch hieher.
 - Muor, lutescentigrisea, orc 4 palplo lutele, alls anter, pone fasciam rectangularem paillidam obscurriotives. Inner viel klienier all zerodi, osch kliesu zi Banetlinetin, gelberu, fein schwarz bestadd, nor im Spittendrittheil der Vorderflegel mit alladilig gedberen schwarzen und veitsgrauer Schappen, im Diesse die 3 gewöhnliches schwarzen Fankel, pieter gene den Innerrand meist fehlend; die tichte Binde schwach angedesteit, rechtriabelig gedrechen, der Saum und die Spittendrittheil der Vorderrandes seitem mit understimmten schwarzen Panken in lichter geblichen Grande. Die Pranzen kandfrung, nur an der Warzel mit einigen schwarzen Schuppen. Stiree und Palpen attochen, lichter als bei Terrelle.

Eade Jani bis in den Angust hinein. Wien, Glogau, Regeasburg; alcht selten.

446. Ciliatella m. Sppl. 590.

- Franca, ambitus punctorum trium, fascia versus margiacem auteriorem de basis cillorum cum froute de palpis subochracies. Der Sinecicia un nichtien, teura grösser; kopf und Tajpen etwas denikte gelb, die Verderlügel danikte brangran, die zwei Strahlen, auf welches die dreit sehvarzes Frailie siehen und einziele Schappes des Sansens, velche sich nie der Stelle der Verderrassdieckes ballen, jehölft ochrejelt, in die Franze trieng prob schwarze Schappen lutein, wir her der derektiebt ist eine regelneitige einsich Teologische. Do Spitze der klunefügglich der derektiebt ist eine regelneitige einsich Teologische. Do Spitze der klunefügglich und der derektiebt ist eine regelneitige einsich Teologische. Do Spitze der klunefügglich und der derektiebt ist eine regelneitig eine den Teologische Des Spitze der klunefügglich und der der derektiebt ist eine regelneitig eine Spitze der der der derektiebt ist eine regelneitig eine Spitze der derektiebt ist eine regelneitig eine Spitze der derektiebt ist eine regelneitig eine Spitze der der derektiebt ist eine regelneitig eine Spitze derektiebt ist eine Regelneitig eine Spitze der derektiebt ist eine Regelneitig ein Regelneitig eine Regelneit
 - Ein Exemplar von H. Schmid in Frankfurt a.M., im Juli bei Höchstadt; 2 andere Exemplare eben daber sind gegen die Flägelspitze aicht so lebhaft gelb.

447. Plebejella Zell. Is. 1847, p. 850. - Sppl. 481.

Læte testacea, fusco irrorata, maculis 8 disci tribusque basens nigris. Grösse von Seneceelle, die Vordetligel bald nach der Wurzel am breisetts, mit ganz abgernsdeter Spitze. Fande von Terrelle, Kopf, Thorax und Wurzel der Vorderligel liebter, an letzter zwei grob schwarze Panite siber einaufer, ein dritter zwischen ihnen weiter samwarts; die drzi typischen Fanite grob, Vorderrand and Saum fein schwarz stanbig, mit letzterem parallet eie dunkler Wiekelstrich. Pulpen weeig schwarz beschuppt.

Rin Exemplar von Syrakus, weselbst es Herr Zeiter am 5. Mai flag. 61 5int aucta? alb disparant

448. Malvella FR. t. 46. — H. 281,7 eicht gezügend, die Vorderfügel zu breit und spitz, die Rinterfügel ze inng, die Ferbe zu schmatzig, die Zeichaung der Saumbalfte aicht genau. — Umbreite H. 242, kaum.

Grisec-ochracea, funco-irrorata, panetis ambobus ad 1/2 magnis, certio cum umbra strigma fractam terminante constituxe. Der Trereits soft shalich, is der Reçel grösser, die Fiche etwas lebblier, die beiden Panke bei 1/3 viet grösser, die lichte gebrechen Bliede reier, unberünnier, vom Verderrade mas hir /d der fierlet verfalt, dann eines kürrere Zacken sanwirts bliderei, susawirts blieder, susawirts blieder, susawirts bliene, vom verderstander verder sich is his verfiert. De Verzebahlte Schulten richt als Kech bis zus hintere Franke vor, weicher sich is his verfiert. De Verzebahlte und verder vergeorgener, renderer Spitze. Repf und Therax lichter als die Verderfägel. Dis Redelied der Pelipse mit deutken inkage vor der Spitze. Repf und Therax lichter als die Verderfägel. Dis Redelied der Pelipse mit deutken history order Spitze.

Von Dresden und ans Süddeutschland, bei Regensburg, Frankfart a M.; im Juli. Die Raupe in den Samen der Malva alcea und der Gartenmalve (Alth. rosen) im Herbst nicht selten.

419. Solutella FR. 5. -- Sppl. 519. 520.

Man Rusegriscus, femina fince, palpis algra adaperais, alis anterioribus punctia tribus dileci algris, facela interrupta pone medium, punctique ilmbalibus indeterminatis pallidis. Die Ecospire welche ich ater diesem Nume erhielt ada auch bei Regenberg mamelie, Issars ich sich mit Zerberg vereilege, en febb ilm deweise Rinaichung an Körper and Vorderflügeld, die Franco der leitztren sind linger and feiner, die weissilichen Sielten auf der Samilias bed weissin nicht to regelatistic.

Viel grösser als Terrells, durch die sehr abweichende Form der beiden Geschlechter ausgezeichnet, eben so durch den gegen die Spitze gescheckten Verderrand. Der Naue mit sehr stark vorgeuspener Spitze der nach hinten breiten Vorderflügel, das Weld mit sehr schmalen, fast gleichbreien Vorderflügeln. Die Welber ledalter gefarbt, meist branner, schafter gezeichnet, die 3 Punkte des Discos off fleckenatig gross.

Ueber 20 Exemplare, Dreaden, Regensburg, Wien, Laybach; Mai and Juni.

Rppl. 337 stellt ein Manchen dar, and dessen Vorderfügeln die achimmelgene Bestundung is der att verbetreich, des nut die deit syligischen Flecke and die Fleckenrelin en Vorderrauf und Spitze bram blieben. Andere mansliche Exempire haben übnlich schafte Zeichnung wie die Weiber, doch etwus mehr Schimmelgrein eingemisch. Die gewöhnlichen Manner sind rechtreben mit gelübleriner Finanzen, is deres Warzeichülfte die daublen Schappen dichter stehen und eine nubestimmte Thelüngsjürle bilden. Die Vier Lichten Fleckchen im Spitzendritthiel der Vorderrandes leichen diesen Exemplace oft für ganz.

i Exemplar von Herr Sielz is Gunzenhausen. Dieses Exemplar unterscheidet sich von Tephriditello durch Folgenden: Alle Flügel schmaler, die Farbe schoner blaugmu, die 3 Punkte viel größer und achwärzer, dar vordre obern heitlörnig, zwischn den beiden vorderen kein dankter Schrägschatten, am Vorderrande rosthranne Flecke, der über dem Mittelpenkt lage, Saumlinie ohne Poekte, Pfranzen eutschieden hranngelh, die Falpen sied lingen, tetrzer beschappt and nehtt dem Kopfe um Thears schwarzlich.

450 Holosericella m

Cervina, maculis tribus typicis equalibus, magnis, fascle fracta pullda, limbe impuncates, palpis sordice artamineds. Die drai typichen Panku saht gross mid deulich, ebens das lichte, start gehrechese Qenhand, besonders am Verderrade. Die Forn der Flegel ist gant von jeste der Tephrifisiellar verschieden, sis nich von der Warzel aus hersier, mach hinten nicht so arreitert, mit umspfrere Splite, uitzeren, weuger ecktagum Saum, de filmentigst nich dreite, mit visit umspfrere Splite, uitzeren, weuger ecktagum Saum, de filmentigst nich dreite, mit visit umspfrere Splite. Die Vorderflogni inhen mehr soff Eisengren, sind glauzader, die der Flecks sind visit grösser, gleicher, die hiefen ersine schreige unter ainspect, sammpaties sind ocht zu auterscheides. Die Histerflogn glauzes ebnafalls stark und sind im Verhaltniss zu dee Vorderflögeln vial weisser. Die etwes abgreichemen Falpen sind af dem Rockes schministe gtrabgeith

Ein Mann aus der Schweiz, von H. Dr. Frey.

451. Umbrosetla Zell. — Affinis law .— Stph. — Dgl. n. 49. p. 17. — Diffinis Wood 1205. — 7 Atrella H. 278 stimmt sicht geung, um die Belbehaltung des Namens rechlfertigen zu können. Nigerienun, punctis tribus discht utgris, maccalis binis oppositis albidis. Sitze nod

Palpao brassilichweiss, istatiere hruse sinubig, besonders am Endglude. Um da. 3 schwarzen Funika der Vorderflögel dizzieles weise Schoppien. Der Gegenflich, des Innamerdos eines von der Wurzel entfernier. Din Fenzen ohne Theilungsfinie, so der Warzel mit unbasismutan groben Schappan. Ansser den Falpan von Bigsetzlich verschieden darch weniger liefels Schwarz, anbestimmiere, gebillichere Gegenfleits, den Mangel der Theilungstille der Francen, abgerundsteren Allerwickel der Minterfligel.

"Vergi-metals, den Mangis er i iseningstunie der Franziës, nagedrunnseiere Altervinnet der innbetriges.

Weng bestiet, doch bei fregnohmer, Franziëri J.M., Winn und dess der Schweit. - Ma José und August im Gress.

452. Vitella Zell. — Sppl. 552. — Argiliosella FR. — Sppl. 513. — Malcello H. 281. passi wegan der

Grisco-testaceen, maculis patitaloribus loce stigmatum. Das cinzige volundens Exemplar nas den K. R. Hassonn in Wien hit kaine Patpan a vergleicht isk ma hesten mit Anderde, hit stem viet lingere schusiere Vorderfüggel, mit blichterem Grande, gleichmassurge fein demlter Bestehung, welche keine Zuchunge retensen lassel. Die Stellen der 2 oberen Panket inde die Grong lickt, mar der bei 1/2 dem Vorderrassde nahere ist fein schwarz. Die sehr langen Franzen und in der Mitte suchessimmt beir dankter, mit fein dankter mit derfünd nahler mit derfünderer Linie vor des Ende An dembastien ist ist Langen.

lichten Fleckchen an der Stelle der Punkte fast basser hieher.

wick, in welchem die beiden lickten Ordie ziehen und die Stelle dar inneren und ausseren Begranzung der ganz nubeilunten gebrichensen lichen Querchind.
Ein ganz flisches Euengler von H. Schmid in Frankfurt a. M. hat etwas kurzere Flugdt. Die Frauzen
tenann sich olicht durch lichter Winnel vom Grunde, Dem lichten onsehe Flecks, welcher den vorderen oberen Funkte entsprickt, fiellt der achwarze Kern. Das letzie Falpenglied hat vor dem Erde
einen schwarzlichen Ring, der vorder obere Fankt ist ze einem feloste anfagstrichtelben ausgedebnt

nod steht in hellem Oval. 453. Rancidella FR — Sppi. 534.

Ferrea, palpis concoloribus, intus intescentibus, undique æqualiter obscurlus squamata, squamis latermixtis aibldis & ferruginels, his subscriatis. Einfarhig erding eisengree, gleichmänsig grob sehwars und rostgelb beschoppt, letztere Schuppen bisweilen in drei nedeatliche Langstinies gehänft. Die Franzes fast bis ens Bade mit grobes Schuppes, welche zwei onbestimmte Theilongslieice bilden. Der Vorderraed eer seltee mit der Spar einen lichteren Fleches, Palpee dankel beschuppt, nur enf dem Rucken licht, das Endglied etwas hurzer als das Mittelglied. 4 Exemplare ans der Wiener Gegend; im Juni um Gesträuch; auch Eines von Regensburg.

454. Infernella m. - Sppl. 681.

Magna, nigra, punctis timbi intus albo-cimetis. Ganz schwarz mit feinen binugrauen Schoppee, welche els lenere Begreuzung schwarzer oobestimmier Saompoekte am dichiestne stehee. Die Franzen mit schärferer Theilangslieie eachst der Warzel und unbestimmterer ver dem Ende. Ie der Flügelmitte bei 2/3 nin weisses Längsfleckchee. Palpen kurz beschuppt, schwarz, das Eudglied ieues weise, enr en der Wurzel schwarz. Die Hieterflügel vor der stumpfen Spitze haum eingehogee.

Durfte knum eine grosse zeichnungsarme Gallinella seye; keine Spur von Violett und dem Mittelffeck. Ein Mann Ende Mai bei Regensburg, ein Weih von Frankfurt a.M.

455. Conspersella FR. - Sppl. 591.

"Fusconigra, squamis parcis albidis, maculam costalem obsoletissimam indicantibus; citits pome basin timea dividente crassa migra. Gaoz schwarz, anch Kepf and in Palpen, deres Endglied ie der Mitte welsslich; ranh schappig, die Verderfütgel schmal, die Freezes mit zwei dicken dockleree Theilungsliniee, deren ienere deetlicher Vee Atrella derch merklich avaliante schmalere Flügel. deres vordere kaum die Spor elees weisslichen Costelfieckes and eine stamplere Spilze haben and dereu histere mehr gleichbreit sind, mil langer vergezagener Spitze. Muud ond Palpee sind nicht weisslich Hinterschiegee gaez schwarz,

Im Juli bei Wicc.

456. Decreptdella m. - Sppt. 508-533.

*** Cervina, squamis intermixtis cinereis & ferrugiacis, maculis pilem & limbi magnis indeterminatis nigris, paipis sordide straminels. Rehisrben, in der Flügelthey on falte and om die Spitze herum mehrere schwarzlichere Stellen. Stirve and die Palpen lanen schmetzig strongelh, das Endglied überall - , das Mittelglied our an den unteren Kantee schwarz bestanbt. Bode Mai bls Joli; bei Regeesburg.

AST. Mundella Dengl - Sunt. 575

Cervina, maculis (ypicis permagnis, macula basati & squamis limbi nigris. Eice there's scharf geschiedese Art, kleiner als Senectelle, mit viel schmaleren Fingeln, deren verdere ganz gleichbreit and am Sonme gleichmässig stumpf abgerundet sind. Farhe wie dert, aber ebue schwerze Bestaubnag, die Palpee ganz hellgelb, in gewisser Richtung scheiet auch der Verderrand der Verderflügel an der Wnrzelhälfle breit lichter. Die drei schwarzee Peukle sind sehr gross und scharf schwarz, ee der Wurzel der Franzen sind eben so schwarze Schuppen eingemengt; eine Thellungslinie derselben sehe Ich eicht.

Ans England

456. Præclarella m

Ferrea, palporum articulo medio nigro, alis anter. enpreo-griscis, poster. pinmbets. Grösser als die grösste Spurcella, Verderflügel auch hiuten nech breiter, Binterflügel breiter, ver der stampferen Spitze knem eingebegen; Palpen etwas lenger, Mittelglied unten schwerz, elcht

geib. Die Vordorsugel einfarbiger, gistlar und glinannder als dort, mit viel undenliicheren restgelben Schoppen, die Hinterlügel reiser and dankler blaugenu, der ganze Körper siesengran. Ans den Engelüger Along: von H. Prof. Frev.

459. Murinella Manu. - Sppi. 535.

Minium fere generfe, obseure clinerea, fuseo æqualiter irrorata, punctis tribus å limbalibus obseurderibus, fist dis listense at die fattung, sindrig setyne, dis Posisioned Sampanits nicht scharf, ober doch dreib gehinfts sohwarse Stänbeden nagednutet; dis Francen mit follors, sinnlicht schaffer Hefungalinis.

Im April and Mai boi Wien and Regansburg; um Heidehraut.

460. Tephriditella FR. - Sppl. 517, 518.

Magna, sordide cinerca, subnebulosa, stigmatībus trībus subferragineo-cinectis papis concoloribus; femine atla naquatorībus. Siras nac huies and Fajos weistgra. Vorderfügel blaiklo sechgras mi eigemangten weistlicheren und brianticheren Schappes; pie past liriches Exempirus dig der Paulse durk restpibliche Schappon suzedensis, der lamer der haiden vordaren um eines alber der Warrat. Solche Fiecke anch auf der Sannlius und sier anch an Verderrande, Die grössen Westhalblic der Finnens mit unbestimans andwarras Ghappen.

Der Solutella in Gröne, Gustalt und dem Verbältniss beider Guschlechter zu ninnndes suhr abalich, aber nicht braun, saudern gran und früher flingend.

Das bei Soluielle baschriebens graun Exemplar anterscheidet sieh van gegenwärtiger Art durch schmalers Flügul, des längere Endglied und das vial weniger gebartate. Mittelglied dar Palipan. Im April bei Wien.

461. Halonella FR.

Fancogránes, equaliter funco-irrorata, intermitüs aquamis ferruginelis, intendiam in linean longitudininine comaçuste. Nitt ün Miet swischen Sancielien al. Grorff hissischitch der Gröse; danher und studige sie bulde, mit schmitera, spiteran Vorderlügein, derm liststading ester nuch und deren deri zienlich grosse und dentilier Panke kam merklich erstgelb museges sied. Die Franza sind sehr lang, en der Warzakhäffe kom mit grobern Schappen genicht. In der Farbung und Zeichung der Pridige kallech, dech die fielgen lineapen, nicht geringelt, das ganza Thier grosser, die Fligge letwa britier, die dankli denkung fetter, diekter, die regispel Beilarung der Pridige kan underhalt, dech der zeitzpischlich ist nu sehr Jahlich, dech vier Miecker, enfolgen und der derberere zeitzbereit sich eich deite Spier. Die Falpus Bernil gleichnistig schwire punktirt, lange aufste gelde geltweit gestellt.

Fünf Exemplare am 16. Mai bei Mödling gefungen; ans FR. Sammlung. Keines ist so frisch, dass es ninn Abbildung varlahnte.

462 Incomptetta m. Sppt. 536.

Cincrea, stigmatibus subforrugineis, ore & palpis grisecentibus. Bisagras, brisataship, die dru Makela roubusa, Mand und Palpos etwas gelbicker. Gestitt und Grösse nebr van Terrelle. In der Farbe mit Typhriditelle abetenstimmend, an der Stelle der 3 Paulte resignibliche Hockerhen; Samiliai maberiechnet. Die Franzan fast ble auf: Ende mit groben Schappen gemein Gelicht nach auten und mitteler plangelind gelbichweis, das Endgiede linger als das Mindelpind.

Im Mal bei Regensburg einzeln: 7 Exemplare beider Geschlechter; Mai und Juni.

463, Sparcella fR. - Sppl. 538.

Cervino-funca, palporum articolo modito cohracco-squamato. Rosabram, die 3 Pachta aind von rostgelblichen Schuppen ungehm, welcha sich hiner den hintersten auf dan Rippen fortsetzm. Franzen mit dankter Thellangslinic bei 14 and 1/2.

Aus der Winnergegend,

464. Velocetta Ti. -- FR. 1, 77. nm 1/3 zn gross, Hinterfügel zn stampf. -- Dgl. n. 22. -- Subsequella Tr. Collect. -- Nebulca Stph. -- Wnod 1191.

Grissociauca, obscurtas contant; mucala contant abidia, fronte à palporam articalo medio subue sordide straminoles. Crashum, Situe such anes, Mittelligat der Papes auch inne und unsur achantizzelli, die Vondardgel tart gerippi, in der Mittelligatisie mit ninger ratigelhen Schappen, hinter 20 das Vordarrandes mit goldweissem Fieck und ihm gegenüber am innearand, nibre den Aftervihade int einem baberen, hode stosman muschmal in rechtem Winkel safetissender. Stemliste mit timmich utharf achwurzen Paulten, am welchen ilt verziehette watstelle Langswickes telechen. Warzel der Frances schwarz espreakell, dablierer den Finisht kacht dankle Taellangslinie; die 3 Panite des Discs bederreite rostgelisieh nder Disch mageblickt, alt fast fahlend. Ven Giegan, Dreiche, Regenbarg; im Mis.

465. Lentiginosella FR. Inb. 80. f, 8 hanntlich, dach zu grass, der Verderrandsflech dürfte lichter seyn. — Obscurzella H. 488 hat für diese Art zu schmale Flüzel.

Pauca, maccaia contail runca, triban dised sabferragiaco-ciactia. Varietifugi briller als hal Diriccello, mit chargere lingueme Same. Fash wil a dewiferer, lingu de Verderrandes and auf der Questinde lebhalt researche Schappen, an der Stelle der drei Paulte rangelhilde, bis-weilen mit gehargan Kerne. Die Rippen gegen die Fligleigiste in gewisser Ricking erhaben and dankleichwarz. Die Fanzene mit cher Theilmaglinie vor, einer dieht hister der Mitte aus grab schwarzen Serne. Die Falber nets rehard algezablie, in in harzen Gilderen. Die Palper gehälte, dieht der Schwarz bestanbt. Glied 2 am Ende ein wenig, 3 an der Eachhilfe litchter. Die Beine innen gelblich bebatzt.

Nur ein am 18 August gefangenes Exemplar ist se frisch wie das heschriehene; drei andere einign Tage später gefangen sind hei weitem verwischter und andentlicher.

Van Dresden, Glegna, Regensharg; Juli, August; die Ranpe im Mai an Genista tincteria.

466. Flavicometta Metza. - Sppt. 516.

Nigrofasca, capite cum palpis, thoracis medio panetoque obsoleto costali straminets. Schwarhram, Palpen, Rejs and Mite des Theru Nields schwedigelb. Palpengirel 2 sehr baschig, an der Warzel schwarz, 3 an der Spitta. Vorderflegel mit gelbüchem Varderrandspunkt bei 20, von welchem sich hisweilen gelbliche Schappen gegen dem laneurand hinziehen. Fransen gelbgras, Inter Warzelblich schwarz gespreakelt.

Bei Frankfort a. O. and Regensburg; im Mai und Juni, einzeln.

467. Pettella Ti. - Sppl. 484, - Dgl. n. 37.

Nigra, cecsio-mixta, maculis binis oppositis aibis, stigmatibus maximis & maculis limbalibus basin versas albe-claectis. Palpes schwarz, litteleited oach auton sid diracgiseadan Schuppes, Endglied ait weisser Spitze, die drei schwarzes Piecko ner sonswirts weis safgabiicht, der histers noch zimmich entfort van weissan Queshande, dassen linearenadshifts weiter

sannwärts steht als die Vorderraudshälfte. Der Sann nod die Wurzeihalfte der Franzen mit unbestimmtee groben weissas und schwarzen Schuppen, die Fingelspitze am meisten wess.

Aus Nord- nud Süddentschland, im Juul wod Juli an Obsthaumen und Nodelholz.

468. Oppletella m. - Sppl, 582.

Nigra, cervium-mixta, finecia fracta cervina, squamin abbis ad latera stigmatumvergicich tich am beste mit Scoroculda, suns tichere, die Voerleigt such himse nich broiter; die Grendiche schwarzgran, nich braus; die 3 Paulse ist dehvarz, der nates der vorderen strickartig, au beiden Endan mit schneewissen Schappen, der hinter wurzulwarts abes so; nach die schwarzen Sumpoulse wurzelwarts mit weisen Schappen; die gehrechene Lieie rehierber; die Franzen mit schwarzer Theimagnisie, wurzelwarts van ihr gran. Historidigel gran, die Fransen an der Wurzel komo gelülich. Die Flagen übertil gran schwarze beschappet.

Von Frankfurt a M. und Regensburg; im Mai.

169 Ignorantella FR. Sppl. 510.

Nigra, inteo-mixta, maccallo opposità intels fere ceutigais. Un di Hillio grosser sia disculle, maler und chartere, uncha so binarchere, gene die Warzel ein Schapbad and Riggs ground un die frei Paulte an aerstrauten geldweisen Schappese; das geldweise Ouenhad in der Mitte aut verfün, intel nachrachen, kurden jeriprinaktig abroben. Geger die Saumlinie his siehem weisen Schappen auf den Rippes. Die Wurzeihalfte der Francen geobschuppig Palpangised 2 lednages mit greb achvarren Schappen.

Zwei Exemplare ans Meckienburg von H. Mussehl iu FR. Sammlong.

470. Cantlunella Zeli - Sppl. 512.

Nigricans, capite, collari, palporam articula medio à fronte erectaceis, alaram anteriarum facela ad 1/3 bollequa, altera ad 4/3 bolerquaps, punctio intralimbalibus nubeculisque disci lacelis. Der Sororeulda sphr abdich, die Farbe uicht brau soudere eitengua mit elegenickter grabes schwarzen Schappen. Kopf and Hishrages tcheeweiss, bei 1/3 der Vorderfügel eine Schräpides, in der Miller zwei Fieche untermander, der obere größer, van s.2 des Vorderrades geges des Alternisch eine breit anerbrechen Bised weiss, alle diese Erlehange der Vorderfügel anbeschmint; auch sied der Sammlies weistliche Stellen.

Diese Art verliest sehr leicht die Paipeu. Das Weib hat schmaiere Varderflügel.

9 Exemplare von Neustreijtz und Regeosbarg; Ende Juli und August auf Haide in Föhreuschlägen.

471. Perpetuella FR. - Sppl. 511. - Cineritella Heyd.' in litt.

Nigrocinerca, palporum articulo medio, alarum anteriorum fascia abliqua ad 1/3, interrupta ad 42, lincola longitudinali media é puncti intrallmbalibus abbida. Vonderfaggi egge die Wurzel schmaler, spitere, mit vel schrigerem, langeren Sunne; die Sumpunks indi ankis ab denikh alphebicht, die Sitzue kam weistich, aks Wess im Diucos heskrihatt sich auf eine Langtinu zwischer den beider dem Vorderrande alberen Paulien und einen Pault hinter dem nueuere Pault. Die Redollie der Franzen ist estecheden ichter.

2 Exemplare aus der Schweiz.

472. Basaltinella Zell. - Sppl. 506. - Dgl. n. 86. - Domestica var. \$ Haw.

Fuscotestacea, grosse ulgrotrarata, maculis magnis tribus in tinoa modia alarum auteriorum nigris, fascia irregulari paue medium straminoa, fronte, citilisque straminets, horum dimidio hasali nigro aquamato, palpis straminets, articules decraminal undique —, medio exten fasco-irvorato. Goldbran, grob sebvura padappig, der dei gross sebvurza Ficch in der Mitdillagsisse der Vorterlägat, der ultitare aus den bedeu vorderen Fankina assanmangestat. Zwischen diesen drei Ficchen zwei licht gellich extention der Onebiede. Stime und Palpes licht gellich der Palpes akturz studig.

Im Riesengebirge (Probstheinerspitzberg) hanfig ouf monigem Besaltgerölle noch Sonsennatergaug; bei Frenkfart a. M. vum Jani bie Augant auf Blüthen; bei Regensbarg im August au bemoonten Kalkfelsen.

473. Domestica Hsw. - Stpb. - Wood 1203. - Sppi. 577.

Testacco-grisce, alls anter, in linea media longitudinali maculis digitis, secunda geminate, quarta pote facciam fractam, longitudinali; capite cam patjes destamante. Der Hentlindis sehr ah, die Flügel scheines stems läsger, die Gondelnte graser, wenigte gib, die schwarze Satschause viel feiner, wenight die grosse schwarze Forbate und der Prinite in der Spitu sich viel deutlicher onnehmen. Die flinterlägel sind weiser, Kopf und Pelpen gestweitz im der Spitu sich viel deutlicher onnehmen. Die flinterlägel sind weiser, Kopf und Pelpen

Aus Eegland.

474. Scotinella Metze. - Sppl. ses.

Hajor, palpi aquamis nigerrimis, articuli terminatis basi à apice pasilide. Der Bastilindia bassess anh doch un l/1 göstes, cicit so absteched licht und dussich. Die Frarzes mit schaft danlier, hester Theilungsinis nahe der Warrel; zwisches den beiden varduren and den histeres Fusit eine suffilied lichbere, fast vierschige Stelle.

Von Wiee, Frankfort e. M., Regensborg; im Jali ued August.

Capite, palporum articulo medio, punetis inter afigmatis, allero poise basale nigram & nitero intranpicati inter atramineis. Des beides eichtis Artes sehr rerused, vos beides derir die frich ibeingelbe forbo des kopies mit des govene falpes und die pielche furbeamischung und des Vorderfügels underschiedes. An letzteren ziells sich des gebilde Querband sichtig gegen des Altervitäch blis, abes eine Edes sognwisten subliden. Die erd Fankte und, oech zwei in der Mistellanglinne gegen die Flügelmarzel hin nind sich gross und dentlich, zwischen letzteren wieder eine gelbe Stelle.

Ein Exumplar fing H. Meen bui Poppi in Oberitalien. Im Jani en Eichen, ein zweites asb ich von H. Zeller.

476. Pseudespretella Statet. - Sppl. 617,

Brunncofusca, inter atigmatin intencena, striga o modio basi, altera obliqua lutaapical d'punctis magnis limbabilbus nigris, cidiscei à l'arpada, alle l'ingle divai bruste, dabr der Saun der vorderes langer, die spitze der Historlügel runder, die Farbe ist entschiebene bren, mit lichtern, nobstainmes Langestniben, or beligte Langestoff runches das bonden oberen der sehr grossen Paulus and wen Reihe seicher lings des Saunes vor den dauben liches der Saunline; die Frances mit det daubter Heilungsline. Arphes vobstainme zehrer zehrer den Sande das Rodzliedes schwarzer, die Spitze des Mittelgliedes lichter; letzteres nicht so dicht beschoppt als hei Torpalia.

ich haltu das Exempler für ein Weib, sebe aber keinen Legestechel.

477. Togulelia m.

Nigra, mnoulm pallide pone siigmats priora é fancia acutangula. angusta, luttecendia; palpi straminei, extus omnine, lutus articulto terminali nigro-adsperso. Etras grieser ais Bandindie, nit etras stampleres Verderligeis, austelledes achwitzer, mi viei sparsamera inlangübes Schappea; diese flades sich are susawate von den heides der Warzet nahere Nikation ad is friese Oberhad, welches as zu vei gleiches sillites gehörde; spirtunkeilig gebreches ist; in den Frances findes sich ham gelbe Schappea. Das Geicht ist aur auch antee strebgelb, die strobelben Palpea assexe übertil, innen an Endglief ein brum bestanbt.

Aus der Schweiz, von den Herren Frey und Breml."

478. Tectella m.

Capreofiacen, atigmatibus prioribus limbum versus af faceta obsoleta rectangulari pailidoribus, palporum siigorum articalo modilo latus plumbee. Siis der kieisisa Gieckien, mit sehr schmiche Fligela, hapfrig brans, glatt, mit sehr weng angezeichnetes schwarzes Schapen; ren des der gliecken, grossen schwarzes Flecken sind die beiden entstens sammatis lichter aufgehlicht, oben so licht sit das feines, rechlveinheilig gebrochnes Gerchand. In die ambezeichneten Frazzen trenen auf wenige dunkle Schuppen hinans. Das Gericht unten und das Mittelglied der schwarzen Falpen lanen bleigrau.

Gnilinella II. — Tr. — Dnp. 296. f. 9 — Zell. — Sppl. 585. — Becules Haw. — Stph. — Wood. —
 Ericetella H. 470. gewiss, dech ist die Form nicht richtig. — Lanceolella Stph. — Weod 121e. —
 Dgl. n. 5.

Violaceofunca punctis tribus elongatis à ilmbalibus nigerrimis, his basia versus illis utrique albo-ereminatis. Brianistivileil, die fei ilateis die Liage gezegen, sowie die Summecke tiet schwarz; diese wurschwätz –, erstere überall fein weiss begrenzi. April and Mui anf Hude, bei Regonsburg nagemein baing, anch voo den Alpea.

480. Cantella Zell. - Sppl. 509. - Nigra Haw. - Rusticella Stph.

Nigra, lacteo irrorata, fronte d' macula costait albidioribus. Schwarzgran, die drei Makela anbestimmi weisslich umzogen, oft statt elnes der eberen nur etn lichter Fleck; zwischen beiden oberen ein schwarzer Langsfleck; das gebrochen eichte Querban doch am deutlichsten.

Der Muscosella sehr and, aber viel schwärzer und das Gran viel schöner hlanlich, der lichte Querstreif am Verderrande und das Gesicht am weissesten, die übrige Zeichnung viel nabestimmter, der Legestachel des Weibes länger.

Dresden, Nenstrelitz, Regensburg, Wien; auf Espen. Juni.

Turpella Nu. Schiff. — Nebuta Coll. FR. aca Anglorum. — Pinguinella Tr. — Popullella H. 1.
 Lutéiscenti-grisce, Jaconcobuloson, macalla falcel tribus longitadinalibus obscartoribus, dunbus costalibus, Gelbgras, braus wolkig, die beiden Fiecke der Mittellinis am

oribus, dunhus costalibus. Gelbgrau, braus wolkig, die beiden Flecke der Mittellinie am Blichtesten, deren bisterer dustel gekernt, zwischen ihnen ein sekwarzer Längsstreif. Der Kepf und die Innessette des mittleren Palpengliedes am lichtesten gelblichgrau.

Regensburg, Wien, Ungarn; an Birken und Pappeln; Juni bis Angust; die Pappe findet man im Juni zu Tausenden unter der abgestorbenen Rinde der Ital. Pappel. 489. Muscowella FR. — Sppl. 586.

Elmerca, finecunebulena, fasella obsoletla tribus obliquits, serteque puncterum Hambalium obsourfareibus, seriças noltis, pallida neutanquin. Der disbusción en khellishtes, dosh durch die gazz verschiedena Fajez leicht zu unterscheides; diese ind sehr lang, eine bestimant sekwarz gespreakte, ilm dongencia ingan and dianom Endiglied. Der vordere hener Pankl zichl in zieniich denlich lichtem Kreise, ves ihm zichl eine ziefechwarze Leise zur Siefe des hieteren, siehe Lieses sichen auch verschen abeit den bieter den lichten Gesetzeit Die himilichscharzense Verderfügel nich braus weiklg, wedersch obsotiumies gegen den Afterwindel gerichtete Querkinden entstehen, die eintie ist die sienere Reichteitung des psituvinischig gebrichenen fichte Gentriefen hieter der Mitte. Answerden ist dieser Querkirden und sammer den der Verderzeit und seiner Destruction der Warzel des Verderzeits ziesinde bestimtes schwarze Feste, we das in der lannrand an der Warzel der Verderzeits ziesinde bestimtes schwarze Feste, we das in der lannrand an der Warzel der Verderzeits ziesinde bestimtes schwarze feste weit zu der lannrand an der Warzel erschwirte geschwarzeits zeitste gestellige ziesen den der Steinbergeitste lesert.

Ass Oesterreich.

483. Acthlops Westw. - Dgl. c. 46. - Sppl. 486.

Chatybeo-nigra, nitida, alls anter, perangustis, tubercuits aigerfimis in fasciastree obliquas digectis punctione of crea apicem. Eleaschwar: and in algorariem inschwarzen Schuppen, weiche auf die Rippen gereht und und vier in den Rhombas gestellte Fiecke an der Warteikling, eunes actingen Mittelmand and Fiecke vor dem Szume bilden.

Aus Englazd and Suddeutschland, Selten.

18) Serorculella H. 440. — Zeil. — Dgi. a. 20. — Ericae Westw & Hamph.
Ferrugincofusca, puncto occilari ante medium fasciaque fracta pone medium

pallidis. Grabran, de vodere ober Panti seh neit weiss margae, die gebreites Gnebiade school gebraid weisgraz, ebensa die Samspankie aufgeblicht. Die zwei oberen Fankte stehen in liefschwarter lagen. Languise. Wurzelhälte der Franzen mit; zwei unbestimmtee Theilangslinise. de

Von Regensberg, Augsburg, Juni und Juli an Saalweidea.

 Fischerelia Tr. — FR. 19b. 5. Umriss beider Figuren ganz verfehlt, Varderflügel viel zu rund, die Gegenflecke zu scharf and regelmässig.

Cervina, fascla, waculti oppositis magnis à squamie circa sitimate tria nigerrima, in maculta ciongaina inceratas dilatata, abits. Major, maculte bline baacoa nigree, attera marginia naterioria, attera interioria. Kopf. Palpengiei 2 obes, 2 a. 3 a de Spitu, wies: Grom it grassen ticheburare Fiecke im bicus, der grösse bei 1/2 fast si breites Schraghad eracheiugad, hister lim ein schmier Langstrich, beide in der Mittelliad des Flugdes raugelh anigeblicht. Der Raum hinter dem schwarz gebrechene wiesse Querbard ganz grob schwarz schappat, or ihm eine dendie Stelle um Innearad. Die Warzelbilde der Frances mit fins schwarzes Schappe, die sich in zwei Tobinispaliese underlicht hinden.

> ا والرامة (۱۰ ووله والمقمال مستسلم الراب الرامة روا والرام الأحمال الأدارات

Bei Dresden, Berlin und Regensburg im Juni: die Raupe im Mzi unf Sepansris officin.

Et insten tich unter den uns folgenden Arten allerdings fanfrirel Formen berbindinen, weisbe ich gleiche ich tich teiche und bengitst 'Arten 26 S. 455- Fredericer Wann. 'Die mit im officiert vergetammen beite ich für "Plichtelle Durgi,' kinn 12 trenten von Mermorer Haw, nhylitich ich die Biede nie gehlich und des insernation in beliechtsbille. der exterfristig leich ist gedehr icher meine fig. 502 (Mermorers), sie eine her folliches Extempts, bei weithen die weisse Biede sehr nedentlich ist, dass d'it (Princette), in weicher Abhildung der Kaupurs, bei weithen die weisse Biede sehr nedentlich ist, dass d'it (Princette), in weicher Abhildung der Kaupurs, bei weithen die weisse Biede sehr nedentlich ist, dass d'it (Princette), in weicher Abhildung der Kaupurs der Gederinsteit gehöre der gewinn abserbenden sen zollte.

Sobr able stebl meine Mermore fig. 293; an des S Eunspires welche ich ver mir habe, sind die Vererfügel schaufer und versiger spirlt ab bei Princing, der raudliche weise Vergorag auf der Mitte die Austranzades sehr contant, oben zu der den Vorderraud nicht erreichende achwarze Schrägflich bei 1/2. Ich halte diese für Mermorere Haw.

Für Fraternella liesse sich vielleicht meinn Acernella nahmen, duch passt sie viel besser zu Contigua und ich nehme an, dass ich Fraternella nicht kenne.

Maculiferella and Junctella haben ein deutlich gehroebenes weisses Querhand, orsiera ist kleiner, mit singenferer Spitze der Vorderfüggel, sehr grossem, mehr vertikalem Fleck halt 1/3 and fast weissam Kapfe; Junctella hat mehr Weiss ist die abrigen Arten und den hiensten Fleck helt 1/2.

Nach den Beschreibungen von Dauglas wate Vicinelle mit 6'" die grösste Art, Junctelle mit 4'/,-5' die klasseite, Mermoree s. Maculiferella sollen 5, Fraternella b'/,** haben. Das Mass hei Contigua ist dasseibe, aber anch gleich Blamdelle, welche doch grösser ist.

In meiner Sammlung ist Maculiferella am bleinsten, Contigua am grössten.

Die Beschreibungen von Dunglas lassen vieleriel Zweifel; june der Freierneifen widerspricht meiser dernölle (Contigun Dgl.) nicht; Freierneife zull den grasen Schrigteck bei 1/3 und den rostgelben lanenrand der breiterne Vorderflägel nicht haben, Freineife zu immt ganz mit meiner Mannielle, doch ist sie lieten als meise Acernelle; Maruifernile scheit die meinige zu seyn, ebenso Juncteille, zu welcher Wand's ig, 1216 nur wegen der zuel lichen benarradstatieln peri

486. Vicinciia Dougl. - Sppi. 474. - Marmorea Sppl. 592. - Manniella FR.

Obseure eineren, nigro-macuiata, macula nigra ad 1,3 costam versus atteunata, macula ferruginea auto fasciam albidam, obtasangulam, quam interrumpita, capito plumbeo aut ferrugineo. immer leiner ais Fischerdie, douiser, der finf blegras des Vorterranderitikeil der Vorderflagst sickt lichter, die lichteits, rasigelie Sielle befindet sich var den Operhand, wichtes sie narberficht; der Wurzel falsen die beiden dawurzen Fische.

Ziemtich verbreitet, bei Regensburg vom Mai his in den Juli; nach Munn an Pfinnmeobanmen.

487. Marmorea Haw. - Dgl. - Sppl. 593. - Guttifera Wnod.

Macnin marginis interforis inter binas diaci nigras retundata aibida. Kisiser ale Fischerdis, Kayi weniger wess; Falipsa gaz asabarilika, vasichen den beiden ganssee sakura Fisches des Discus ein mudicher weissgrauer, welcher durch den itchen lanearand mit einem abalichen warzeiwarts um grossen öchraffech het 1/3 zusammenhangt.

Van Berlin nad Regensburg; in England vom Juni bis in den September. — In FR. Sammlung nater variger Art steckend.

488. Junetella Dgl. n. 81. - Stt. - Sppl. 594.

Grisen, nibo-fuscoque mixta; fasciis duabus obliquis & fracta able; fascia ad 1/8 & macula hammata media nigris. Gröse vos Vrienella, die Vorderfugel mit mehr Weiss als bei den Vernaudten, nämlich eis den innestrand nicht erreichendes Schrighand nah au der Warret, eie noch schrägeres voo 1,3 des Verderrandes his in den schwstzem Mittelhaken, endlich das rochtwinkelig gebrochens bel 2,3. Zwischen den beiden Schrägbandern und in der Spitza sind des schwarrenten Stellen.

ich habe nur i Examplar aus FR. Sammleng; in England im August;

189, Maculiferetia FR. - Sppt. 475. - Dgl. n. 83. - Proxima Hsw.

Cervinn, faseta acutanguis pallitat, macuta ad 3,2 nigra maxima, fascinformi, aragini anteriori connexa. Kopi und Filpențiol 2 egene die Wuret weistich, der roeter schwarze Fieck bei 1/2 ist sebe gross and breit und lisht vom Verderrande als Schraghinde sas his sar Fille. Kleiner als Pichaidio, otwas ranber und stankiger, keine se entschieden lichteren Stellen. Sell Wies in Angest an Planke.

400. Acernella m. Sppl. 580. — Contigue Haw. — Dgl. Trans. Est. Seg. N. Ser. Val. L. p. 104. ", II. p. 76. "
pl. 10. f. 1. Das Bans let un 1st Unibre ral motine Exemplers, soust lists de Abbitions keinen Zweifels aber die Bestellität — Friedreich Dougl. Vol. 1. p. 10. Val. II. pl. 10. 5. a. derlie kaum wercheiden seys. Die Banpe im April and Mai auf Stellaria nitjunesa n. Cernstium. — Tricolorelle Haw. — Sha. — Sti.

Fasco, Alarum ander, margino interiore furruginco, ad fascina abban Fraciam dibanto, monula.contail ad-0, 2 apple on esperaints. Diese Art hat 'green Achlaicheil mit dipieteripietic; even grosser, dis l'alpea ausses pas schwarzitch, innes weissitch, das Endginds int subt undestiliches hezit dateilm ling on der Werzel und einem vor der Spirte. Dis ligennites Asselne der Verderfügel ist schwärzer, mannelich in ein nicht schwir diperchaitmenen daublied Spilter-dittikeil. Am weisstessen ist im Skräppierfel bei 17, verb Gegentette bei 162; an schwarzesten ein erfügen der der Spirter der Skräppierfel bei 17, verb Gegentette bei 162; an schwarzesten ein Fasten enden, der langezorgen bindere Pakt und ein Dreieck in der Flügelspites, Lange des Insernates ein inchlaft rangewirsch.

Aus Wien und von Frenkfurt a.M. In Englend findet sich die Raupe vom Marz bis in den Mei auf Stellarie holosten

191. Maculatelia H. fig. 161. (der Name mit Subsepuelle verweckspit) zur Neih kensulieh, doch sickt gena nu. Verderlüge) zu hig, mit zu sehrgem Samen, des Pankt sehkt der Wurzet ebei bei heich, beide Fische haben eine sadere Gestalt, jener am Vorderrunde ist zu denlitch, die Spitze der Hinterfüge ist zu stempf.

Griscoviolacca, puncils ambobus anterioribus in maculam maximam transversam conjunctle, poeteriori in meculam maximam obliquam dilatato, apiec obscuriore, macula binis oppositis roscis, dorsali obsoleta, ciliorum dinaido basali grossius squamato. Gester in Frederig de Verderiga inne jetelebral, licher upring violeti, revi grasse fri nosterib managene Fischs, der vordere sus des heden vorderen Fusikus zuschzig. Flegispiste danke, der Gegandet des Incernates inhet et Spitzs, der der Vorderrandes vorserois Franzes an der Warzel feis licht, die Warzelhälfte graber beschappt, Spitze der Hinterfligel ziemlich stampf; hann die kladeg ver ish.

3 Exemplare ven Modling, Frenkfurt e. M. and Regenshorg. Jeli und Augest.

492. Cytinella Ti. - Sppl. 49t: alse -

Albido, macula maxiama ad 4,00 minyfaifs finierioris, punctoque contrall obliquo migras. Simutigivosis, suli der helden voterea Punki sei an dia Insecretae astituatori grosse veritikini eckwarzar Pieck, der histore Punki gross und schitz, Die Tojpen hisveller ganz weis, hisvellen das Hitteljelfe athi han die Edes eckwarz, hisvellen anch das Englied and erfysitut schwizilich. — Bei sehr verfagence Exemplaren sieht man her weit zekwarze Penkis in der Mittellingelind erbe vederetigtet die den extéruis der per innennneffect.

Bei Regensburg an trockenen Bergabhäegen, wo Cytises nigricans wichst; im Mai; anch ans Sachsee und Ungarn.

493. Tischeriella FR. - Sppl. 472.

Nigerrium, capite, païporum artículo medio supra, alarum antor. fascia obliqua, macula angulata media 4 punctio appositia nivela, Kopi, Fibiowarai, zwoies Paipespiele oben and un Ende icheceveis; die Endhäfte der Franzo as der Filigeispitz weiss. An Sachsen und von Berenburg im Jeni.

494, Leucomelanella Zeli. - Sppl. 473.

Nigro, capito, palporum artículo medio intus, alarum auter. fascla obliqua maenlaque media obsoleta sordide albis, memulis oppositis albis. Bil weiten nichi so rani nchepqiq wis folgende Ari, diese ist besonders destlich an dea Franze. Sira and die linenseile des mittierne Palpengiedes schantige weiss, fast rostroblich, nech das Schraghand und der undentliche Bittliches schantitge, rur die Gegenleche rein weiss.

Im Jeei an Pflaemenblamen.

495. Kiningerella Mann. — Sppl. 471.

Cillorum dimidium basale majus grossius squamatum, palporum articulus medius intus, tertuius mediu da pice albidus; maneile alba squamais ugris magis diminate, oppesatus fere contigues. In die wisses Zeichnegen treine grobe schwarze Schupes hineis, die sind desabla nech nebesimmer, abet exhamir, hiede Gegenetes inte derrit waisses Schupes fast verburdan ned stehne ferner der Piggelspitus. Die Werzehläfte der Fenzen ist grob schwarz schuppie. Sitten und Mindejled der Palpen innen sehmatzig weiss, ein seicher Ring eschait der Warzel des Eedglindes und dessen Spitae.

196. Luctuella H. 144. kenntlich die Vorderflügel zu schmal und spitz.

Nigra, capite, pulpis à alarum anter. fascils tribus introrsum convergentibus atbis. Drei nergeintasigen, zerissen begrenzien Questierle weiss, der erste und dritte gegen den Innernad etwas convergirend, der mittere denselbee nicht erreichend. Palpon ganz weiss, biswellen Glied 2 n. 3 an der Warrel nahestimmt denkler. Aft Nadelhet, 1ein Regenshurg in dani und Jell.

197. Sesterticita FR. - Sppl. 487. - Scopolella Mes. Schiff.

Fusca, nigrosquamata, alarum anteriorum maculis tribus aibis, prima subgeminata & secunda discoldalibus, tertia costali; capite, thorace & cillus in apice alæ aibidis. Nebr braue als schwar, die heldee ersten fiecke in der Mittellinie der Vorderügel, die grüsseren, der erste mit einem Meinen Anhung gegen den Innenrand, der dritte am Verderrande. Kopi, Thorax, Wursel der Vorderfügel sost die Franzen gagen die Rügelspitze ochmotzig weies. Endglied der Palpen au Spitze und Wurzel weits.

Bel Wien and R egensburg im Jani; sebr saltae.

- 198. Zebrella Ti. Tr. Zeil. Histrionella H. 464. Longicornis Curt. pl. 189. Wood 1198.
- Nigra, squamia alazum ander, laedels in finedas tren introvium convergentes d in maculas limbales condennatis. In hissyranom Grunde vier schwerze Querbinden, die erste nicht der Warzel, die vierte auf dem Some, oder in nedwarzen Grunde 3 bingram Querbinden, zwai Vordernadspunkte vor der Spitte nad die Warzelhällie der Franzen hingram, lentere mit grob sehwarzen Fanten.

199. Interalbicella m.

- Nigra, capite, palpie, alarum aneter. facetis éribus latie, irregularibus, introvum convergentibus d'forc junctie, non mos maculai limbi albis. Der Perponnie au antàctes, alle Piqu' ivid schmiler, du Gresfürbe der vordenn schwirzer, du Zeichung reiser weis, au Schriphed doutlicher, sind des Lingsfectes swissen des bniese abouen Malich inde des Vorderrauf und issourand cereichende weises Welke, welche sich auf letterem mit der Schrighließ varrenten der Schrighließ verschende der Schrighließ verschende sich der Schrighließ verbereit. If zeiche einmant, der den des des der Schrighließ verschende sich der Schrighließ verweits end abstechesder. Die Farbe des Kopies und der Palpen unterscholets ein auf des ersten Blick. Belde Geschlechte aus der Schwig, der Mans von B. Frey Store, das Welt von Andereux.
- Lugubrella F. -- Luctificella H. 212. gewöhnlich grösser, der hintere Querstreif nicht so scharf gebrochen, mehr einen Bogen bildend.
 - Nigra, fronte & palpis Inteis, alarum anter. Insetile duadus anguette albis, anterfore obliqua, posteriore limbum versus concava. Brust saler des Fligels, Histerbifies und Schoole, zwel Ringe der Histerschiegen und des Kade der Tersenglieder weise. Stirne und Palpes mehr ledugelb, die vordre Bisele der Vorderliggis schrigt, die histere warzwirts convex.
 - 4 Exemplare bel Dresden und Glogan; Jani; um Birken.
- Moritzella FR. p. 52, t. 30, f. 1. H. 476, 477, Ustella L.? cf. Zull. Eut. Z. 1883. Hilarella Myn. elim
 - Nigrofusca, capite, palpis d alarum anteriorum dimidio costali forrugtacis. Schwarzbraun, Kopf, Palpen nod dvoderrandshaifte der Vorderflügnl, drei Zacken bildeed und am lickten Querbands endend, restroth.

Ranpe anf Lychnis diolca Schweiz, Norddentschland.

502. Mulinella Tl. - Sppi. 588. 589.

Fuscescena, alarum anteriorum striga intracostall pallidiore. Nick grösser, aber die Flügel breiter als bei Interrepteila, din Grandierte darch brane Bestanbag mehr ober weiger, olf fast gazz verdeckt, der Längsvierd deskalb nickt so desilick, off bis zum Inneanzad verifeben, neck der Vorderrand dankel bestandt, off mit deutlichem Fieck hieter der Mitte, blewellen statt des danklen 24.º

- Streifes nur ein schwarzer, rostrothlich nazogener Langsfleck in der Mitte; Palpenglied 2 oft ganz schwarzlich, 3 gegen die Warzel and an der Spitze schwarz.
- 8 Exemplare von Neustrellitz, Dresden, Glogan, Frankfort a. M., Regensbarg; Jull n. August. Die Raape in Engiand in den Blüthen von Ulex enrop.
- 503. Interruptella H, 116, kenntlich, doch sah ich kein Exemplar mit so breiten Vorderflügeln.
 - Carnoc-testaces, vitta longitudinali media ladisəlma fuscs, puncis limbalibus å stefa dipiled dividente cilibrom sobsolta, Belinbas, sin brinet Lingsteid dered sin Fligeinite, veicles in die Fligeispites nollisift und gegen des Afterviskel sicht schaff begresst is, vier grobe Funta des Sanes und einige der Spitze des Verderrades denhaftuns; sie Franzes mit zwei anbestimat denklon Taelingspitien. Warrel des zweiten not Ende des drittes Falpangliedes brans. 6 Examplers ver Reutsellit uns der Frankfert a.O.
- 508. Pictelia Zell. Sppl. 545. Germarella H. 467. 468. nach dem noch vorhandenen Exemplare; nubranchbar. — Dieses Biid passt eben so wenig zu Serratella und Albiapicella.
 - Fusca, fascità tribus, versus marginem interforem convergentibus, lumnique intranplical argentes, antennis nigre apice albis. Solvararban, mil 8 gege des lanearand convergreedes Silberbindes, die dritte bildet gegen die Flügelspite his eine schaffe Ecke; in dieser ein silberner Mond. Fälber brans, gegen die Spitte veits.
 - Vicie Exemplare ans Mecklenburg, Preussen, Schlesien. Anfang Juli auf Hutweiden; bei Regensburg 12. Juni anf Kalkfelsen; in England im April and Juli.
- 505. Superbella Ti. Sppl. 546,
 - Fanca, fancils tribus, eertia sublaterrupta, luunia intraspicali d punciis llandatibus argentele, aatennia albo-nigroque annulatis, inner un (3 kieiner sis voiçe, das dritte silberae Bud ist in der Mitte abgressit oder unterbrecken, unter den Monde un der Pitigelspitze sieht noch ein oder mehrere Silberpankte gugen den Aftervinkel. Filbler fals weiss und braun geringeit.
 - Vnn Giogan, Dresdea, Regensburg and Wien, woselbst sie Ende Mal am Stadtwalle hänfig.

Genus LXVII. ANACAMPSIS.

Synopsis specierum,

1	Nigricantae aut obscura	Schusterliche oden	dont alfantin

 Stigmala tria maxima, nigerrima, albido-cincia, macularum oppositaram albarum interior obsaleta, puncta limbalia nigra extus alba notata. Die drei Makein grous, tief schwarz, fein weisselich umtogen. Der innere Gegenfleck undeutlich, die schwarzem Saumpunkte musen weise amfgablickt.

— a maculus apposituse indicata. Die drei Mahein und die Gegenstecke angedeutet.
 A. Fascia transvarus in angulöm acutum vorsus stigma posterius pratracta. Der lichte Querstreif tritt spitzwinkalig gegen die hinterste Mahel vor.

 B. — — — ractum limbum versus fracts. Der lichte Querstreif ist rechtwinkelig ge brochen.

a. Fuscagrisea, Braungrau.

b. Grisea, capite, thorace & alarum anter, basi intescentibus. Staubgrau, Kapi, Thorax and Wurtel der Varderfügel gelblich.

C. - in guttules dues opposites albas divisa. Der lichte Querstreif ist in zwei Gegenfleche aufgelöst.

a. Minima, fusengrisea, maculis uppositis permagnis, limbu albo-punctata. Dis kleinete Ari der Gattung, braungrau, die Gegenfleche grozs, der Saum licht punktirt. b. Minor, alls angestierbins, cills lines diridenta extus. Klein, Vorderflügde tehmaler,

ihre Franzen mit ocharfer Theilungeilnie, c. Majarı alis latiotibus, cilia dimidio basall squamis latiaribus, Grösser, Forderftügei

breiter, die Wurzelhälfte der Franzen mit gröberen Schuppen.

D. - solum gulials costali indicata. Die lichte Querbinde iet nur am Vorderrande

angedeutet.

a. Limbus lunotatus; brunneo-fusca. Dunkel velibraun, Saum unbezeichnet.

 b. — usque ad gutulam costalem punctis albidis; ferrea cinereo irrorata. Eisenschucart, Saum ble zum Costolfack mit weissen Punkten.
 3. – unlla. Die Macken fehlen.

A. Fascia transversa aut maculae oppositua indicata. Lichtes Querband oder Gegenstecke.

a. Fascia ulvea lategra. Vorderstügel mit scharf schneeweieeem Querband dicht hinter

der Mitte, Keine Theilungslinie der Franzen, ihre grössere Wurselhälfte echarf abgeschnitten dichter. a Palpla, capite & thorace niveis. Kopf, Palpen und Thorax schneweiss.

8 Palpi, caput & thorax fascescentia. Palpen, Kopf und Tharax bräumlich.
Sabtus nalla fascia alba. Unten keine weisse Binde, nur am Vorderronde ein thing.

hleiner weisser Wisch.

** - alas auter, fascia percarrente alba, Unten die Varderfüget mit durch-

ziehender weiszer Binde.

Alacella*

Papulella

. . .

Vetustella.

Sepicalella.

Biguttella.

Coronillella.

Scintillella.

Quaestionella.

Captivella.

Taeniniella,

b. Fascia in macuias duas oppe-itas divisa. Dae Querband in zwei Gegenflecke auf-

gelöst.

getost.	
« Fascia ante 2/3, macula laterier basi propior. Color subelivacaus, maculae &	
palpi lutescentes. Dae Querband vor 2/3 der Flügellänge, der innere Fleck der	
Wurzel näher. Farbe etwae auf's Grünliche, Gegenstecke und Palpen gelblich.	Umbriferella.
band bei 2/3, die Gegenstecke kaum gelblieh; die Palpen weisslich bleifarbig.	Albopalpella.
c soinm macula costali indicata. Statt dee Querbandee nur ein Costalfieck.	
« Cilia linea dividento, aut nulla, punctum plicae lutesceus, aut nullum. Die Fran-	
zen mit einer oder keiner Theilungslinie; in der Falte bieweilen ein gelblicher	
Punkt.	Anthyllidella.
β - tripartita, ad basin fascia nigerrima. Franzen mit zwei Theilungelinien. Der	
Saum zwiechen ihnen und dem Querband tief schwarz,	Subsequella.
B. Alae auter, innelatae. Vorderflügel unbezeichnet,	
a. Palporum ari, terminalis medio lengior. Endglied der Palpen länger ale das Mittel-	
glied.	Unicolorella.
b bravier. Endelied der Palpen kurzer ale das Mittelglied,	
a Autonase unicelures. Fühler einfarbig.	Tenebralla.
β - apice late niveae. Fühler mit breit weiseer Spitze.	Teuebrosella.
II. Versicoloros, coloribas laetis pictae. Bunt/arbige.	
1. Also anter, nigrae, fasclis duabus obliquis & margine interiore albis. Forderflügel	
echwärzlieh, zwei Schrägetreifen und der Innenrand weies.	Lamprostema.
2 fulve-signatae. Vorderflügel hochgelb bezeichnet.	
A. Caput, paipi & macnine eppesitae aurantiaca. Kopf, Palpen und Gegenflecke rostgelb.	Blfractella.
B piumbeum. Kopf bleifarben,	
a. Maeula costalis straminea, dune marginis interioris, una disci citrino aureis. Der	
Costaffeck weissgelb, :wei Innenrand- und ein Mittelfleck goldgelb.	Nacyifereila.
b alba, fascia pene basin, macula marginis medii interieris, altera disci flavo-	
aureis. Coetalfieck weise, eine Binde nachet der Wurzel, ein Fleck auf der Mitte	
dee Innenrandes und ein Mittelfleck goldgelb.	Stipeila
3 plumbeo fasciatae, palpi nigro-alboque annulati. Vorderftugel mit bleifarbigen	
Queretreifen. Palpen echwarz und weise geringelt,	
A. Paiperom articulus medins squamis jufra longissimis hirtus. Mittelgüed der Palpen	
nach unten lang boretig.	Decurtelia.
	ricinella, Brizella.
s fuscae, guttle coerulee argenteis, palpi flavi. Forderflügel braun mit eilberblauen	
Tropfen, Palpen gelb.	Micolla.
5 aurantiaeae, guttis argentels; palpi albidie apice nigri. Vorderftugel orange mit	
	nnella, Heliacelia
III. Pallidae aut flavao. Bleiche oder gelbe,	
1. Alarum auterierum augustarum limbo valda oblique, augule analt ebsoleto. Forderftügel	
schmal, mit sehr schrägem Saum und deschalb fact fehlendem Afterwinkel.	
	mmella. Segetella.

- B. Unicoleres, innotatae. Vodreeflägel einfarbig, unbezeichnet.
- a. Ferragineo-ochracese. Vorderfügel lebhoft rostgelb. Carchariella. Luuientelle. Gerealella. b. Griseae. Vorderfügel gelögrau. Carchariella. Luuientelle. Carchariella. Luuientelle. Gerealella.
- C. Albidse, longitudicaliter obscuries lineatae. Vorderftägel veisslich mit dunkleren

 Längestreifen. Abnormella. Dissenella. Inopella.
- letierem limbe minus oblique, longiori, angulo anali. Die Vorderstägel breiter, besondere nach hinten, mit weniger schrägem Saum und deutlichem After

A. Alae acter. omuino lenotatae. Vorderftugel ganz unbezeichnet.

Cinerella.

"arts mounts on a real tree of

- 8. Alse anteriores puncto centrali deobusque obliquis basi propioribes obscusis. Vorder-flügel mit dumkiem Mittelpunkte auf der Querrippe, oft noch einem in der Mitte der Mittelselle und einem Leinastrichelchen unter dem letzteren in der Palte.
 - der Mittelzelle und einem Längsstricheichen unter dem letzteren in der Falte.

 a. Linea limbalis practis in costis aigris. Saumlinie mit schwarzen Punkten auf den
 - Rippen. Diaphanella Isabella Detersella Lincolella Lutatella Triannelella Maculosella Tripenctella. Lincolella Lutatella Triannelella Maculosella Tripenctella. Lincolella Lutatella Lincolella Maculosella Tripenctella.
- Franzen mit tief schwarzer Theilungslinie nah an der Wurzel.

 Rasilella, Dimidiella, Costiguttella, Gerronella, Cervinella,
- 3. Alae anter. tertriciformes suipharese, punclo eigro ad 1/3, fascia ferrugines pone me
 - diom & apice lettagineo. Vorderflügel wicklerartig, schwefelgelb, ein schwarzer Punkt bei 1/3, ein rostgelbes Band hinter der Mitte, die Spitze rostgelb.

Flavediaella.

506. Aincella Zell. — Sppl. 485.

- Nigro, adigmatibus maximis, aigerrimis, albo-cinciis, punctis ilmbalibus nigris, extus albo terminatis. Die Pipen nicht so danhel els bei Padiello, nach men nicht discrirend beschappt, die drei schwarzen Fiecke sehr deutlich licht unzogen, der hintere Storaig, dem weissen Unerbauf sehr anh, dieses aber nur am Vorderrande als Naodlicki deutlich, die Sunminsie mit grobschwarzen Fauchten, weideln in der Frunzen weissicht eingefasts sind.
- Voe Regensbarg, aus Norddentschland und Eugland. Im Juni u. Juli an Stämmen von Obst- und Larchenbanmen.
- Populella L. FR. p. 217. t. 76. 77. Blattariella H, 118. Tremulella Dup. Thapsiella HV. Juniperella Haw. - Wood 1187. — Laticinctella Wond 1188. — Listerella WV. — Betulella Charp.
 - Nigrocheren, stigmathus obsoletis, fasela pallida versus stigmata in angulum acutum protractas, foranne abdomine depresso, dimbidio banall tietecesche. Daubtischen, der sebrare Pustle und das lichte Querband; letzteres oft marais Vorderrandsfeck. Endpied der Falpse so Jang, oft viel larger als das Mitoelfied. Samaline mit riemlich deutliches schwarzer Frasi-ten. France odich, von derendir Disktighet. Das Warzeleftlindes das dicheste, das Sciedirithel das Lichteste. Bischensen angelieckt. Der flach gedrückte Handerlab ist kein generisches Merkmal; er factst sich der Scheifflich mod einger anderen soch reimlich deutlich and verliert sich gazz allenblis.
 - Sohr verbreitet and hanng, besonders an Expension remains deutlieb und verlieft sien gunz allmants.

 Sohr verbreitet and hanng, besonders an Expension from Juni bis August. Raupe im Mai and Juni
 zwischen den Bistern der Pappel-, Weiden- und Birken-Arten.
- 508. Vetustella FR. Sppl. 526.
- Cincreofusca, pauctis tribus disci nigris, maquia costali albida, in fasciam rectangulariter fractum continuata, cillis basi pallidioribus, nigro-irroratis,

In aplec ale lines d'irdente nigra; antennis albo anuniatis, capitie plumbor, paples argenties. Philes rekurs un dwiss périgiel, die weisse Gileet risten in eine Ecke von kiegendeite. Philes rekurs un der generale plus de la commentation de

Bei Regensburg vom Mai his in den Juli nicht seiten.

509. Remissella Zell. - Sppl. 576.

Der Festusstle sehr nah, die Fügel schnniter, flichkreit, die Fuhe wis bei Terreite, aber Kopf, Thomas, und Wurzelsweitend ier Vorleiftlige, besonders und honorende dasst ganzlichen Mangel der schwurzene Stütubehe denütkel lichter, reiner ochergelilich; von den verdene Funkten ist der obere sehr andenitelle, die Unter Gonerinde sehr deutlich, reteinkreitige gebrechen, die Stummlies anbereichnet, die Franzene betreit nicht sehr schaft schwurzer Theilungslinie, Fulpen grangelb, Kndglied langer als das Mittelglied. I Remplar in Ma bei Syrakes.

510, Sepicolella FR.

Perparva, grinco-fracca, maculls oppositis magnic à limballbus albidis. Eis cincless Excappie va R. FR. Sammag ward is sience faire hei Wese in Jan von H. Mann gfungen. Es ist nech viel ktiener als Smectella, viel dankler und stankjer, die drei Pankte sind undestlich. Ast Querbasd fleudich stark und weits, durch eine schmale dunkhrinnen Sielle unterbreten. Die Frances sied as der Warzelhilfte eines dichter und dankler, am gegen die Spitze mit scharfer Teilengistliet zus gruben Schappen. Tappen and Stiene gelibrang, unberüchent. Hinterfügge sehr schmal und spitz; da des Exemplar nicht ganz rein, so verdient es keine Abhildung und keine besondere Be-acklung.

Hinsichtlich der nun folgenden Arten ist noch manches aufzuhlären; je grösser die Meuge der zu vergleichenden Exemplure ist, desto grösser wird die Schwierigkeit sichere Merkmale für jede Art lestzastslien.

Higurettle ist die schwarzeste Art, um 1/2 bleiner ins Coronillette, mit deutlich schwaitere Flügelte, die beiden Gegenpulste sind tienlich schaff and weis, der des Inneurousse sicht fint twens ferner von der Worzel, die deri schwarzen Prakte des Discas sind deutlich. Die Franzen haben eine dich dunkte schaffe Theitungsnisie ver dem Each, ihre dunkte Wurtchildlie ist une den Atterviolab herzu weissgrau genischt.

Durch zwei Gegenlecke sieht ihr Albjanfentle (von welcher Anthopitatie kum zu tressen ist) um anchten, es folken aber die drei sehwarzen Pankte des Dinnes, die Gegenlecke sind gehinder, von der Flügelspitze entferster, die Franses sind au fürer ganzen Wurzelndite grob beschuppt, diese Beschapung ist aber derek keine schafer Fbeilungsliene heprenst, das Geschett nuch naten und die Palpen sind fast rein silberweiss-

511. Biguttella FR. - Sppl. 521.

Viel schwarzer als Anthyllidella, mit kurzeren, stumpferea Flügela, derea Vorderrundsfleck rein weise und eiwas geschwangen ist, und welchem am lunenrande ein anhestimmterer weiseer gegenübur sieht, fast forner von der Wursel. Die Franzen lühren eine doppette, ziemlich regelmässige Theilungslinie aus dichten Schappen, beide gerundet, die innere wenig von der Samminfe geschieden. Bei deutlichen Exemplaren sinct wei schwarze Pankte des Discas zu unterscheiden. Nach FR. sollen die Hinterschienen ohne Fleck sorzi; sie haben aber aussen zwei solche am Ursprunge der Spornen.

10 Exemplare von Regensburg und Wien.

Umbrozella hat dachformig beschupptes mittleres Palpenglied, schmalere, nicht so schwarze Vorderfügel und weuiger tief unsgeschuttene linterflägel, die Franzen baben heine dunkte Theilungtlinie, sondern unr aus den Flügel nahestimmt kerustrotende Schappen.

542 Carantttella Ti. - Sppl. 522,

Nigrafusca, nitida, alarum anterforum puncto costali d'opposito nibidis, dinsidia apicali cum basi ciliforne ciaerco irroratis, gassa en ajero saquamatis, bualler braus, seulgre kupferglazand sis Scinilible, mi gielcharbyem kopf und Paipes, enterer doch supferieger, and destilibera en Frantise des Discos, ide gause Spitzenshilbe der toferingas list mit grauss und schwarzes Schappes gespreiskil, ebes so die Warzelskilfte der France. Die Hinterfügel shebe eite viel schabelforagree Spitze.

Sehr häufig and verbreitet im Juni aud Juli. Die Raupe in England im Mai zwischen susammengesponnenen Blättern von Coronilla:

513. Seintiliella FR. p. 221. t. 77,

Captro-fluxea, fronte lufra cum palpis sordide lutea, alaxum anteriorum punctocoastall albide, limbatilus migris, extus abilda irroratis. Ripfertassa, filostand, Sitracus fluxes de la piece schustig grangelb, eis Fiech bei 30 des Vorderrades weistlich, die Samilise mit schwares ismilic desultiches Punkthe, weiche aussen weistlich algeblicht schu. Die Frances megerpenkelt,
mit zwei sehr andestlich denbleres, heeltes Thelinagtiluies. Die des schwarzes Punkte im Dices sind
estlies in sehne, der weises Vorderrandische esteilt sich aber dieweite schwicker die sind inansenrade
furt, iam denn zwert verital und bricht isch in der Flügelnitte plottlich fast rechtwinkelt; sannwaris
not von diew diese fust splitzwischtig im lanearnen. Franze der vorderfügel gegen den Alterwinkel länger. Meine Branneelle durfte sich kann specifisch tennen bessen, spiler gefangene Exempiece seigen die dentlichstes Uberginge. — Sehr verbreite, dech den häufig im Angalen.

514 Brunnecita m. - Sppl. 578.

Fascobrunnen, paneto centrall pane medium absenve, linea angalata is margine anteriare athibido-indicata. Vergickis sich meisten mis thiropolitic; sic verderinigdi such intens sich breiter, ihr Seam geruedeter, weniger schrig. Die Farbe ein schoes daables Rootbrans, fast ein weige jard Kirischnich; von des vorderen Panlate heite Spray, von histene die schwacker Medel; das lichte Querhad ooch andenilicher, aur am Verderraude weistlich and hier mehr wurzelwits geseigt. Die Feich hierer fim deres schwarze Laugstriche dauleite. Getellet asch nien und Palpen geübgrus. Kum von Scinitifielle zo trennen, bieweilen sind auch heide Schrigpuntte deutlich. Ver Frankfurt A. und Regenbarg.

 Questionella B — Sppl. 897.
 Nigra albido-irrorata, alia anter. angustis, cinerco-irroratis, maculis limbatibus cinercis, stigmatibus obsaletis. Elsosechwars mit vieles eigensengtes bisigrapes Schoppen, Y. 25 welche our gegen die Spitze des Verderrandes einige bestimmtere Schrigsbeckches bildes. Die 3 schwarzen Pankte und sehr undentlich, we den weissee Grgenslecken keine Spur, die Franzes as der Wurzel regelmässig diehter. Kopf and Palpan danatel. Hinterdagel mit welt verstabender Spitze, le der Lindingung eicht gezech. Die aweile Palpangtied nach unten schoeidig.

Eie Exemplar von H. Schmld is Frankfart a.M.

516. Captivella Mace. - Sppl. 579.

Nigra, capite, thorace & alarum and, fascla pone medium nivels. Die kleiste uster der Abit. E. Das Braus dev Fordriggs wird gegen die Wurzel lichter, rostgelblich ellvenbrana, das weisse Band steht hister der Bilte nod ist warzelwirts schaff abgescheilten, sammwirts mit schwarzen Schappen vermisch, weiche gegen die Spitze der Piggel ble nad is der Wurzelhälfe der France weiss sied. Histerfügel silbergram, silt stemiches France.

Bei Fiume, Abends an Eschee

517. Azosterella m

Fascia albida obsolettor, rectissima, angusta. Die welsse Blade schmal, ganz gerade, etwas brannlich, der Saum der Hinterflügel vor der Spitze viel tiefer eingebegen.

t Exemplar fand H. Lederer hel Wien.

518. Liguiella WV. - Ligulella Mus. Schiff. - Cinctella Tr. - H. 143, nicht charakteristisch,

Major, faacha akvea, plorumque hasin versus sabcouveza. Die liide iit tekesreikis, is des Hitse dix twas wurzelwise garhimmt. Die likkung der liides echait sicht constant, deck mickte die stets bedentendere Grüsse und die etwas britteres Fliggt ist von Forticolle unterscholden, is der Regel pisser als Tormichlen, mit brittere Verderflighe, dach in ingerene, gerederen, garbrigeren Samme Dut Band ist in der Regel breit und gerade, doch mfachmal nach fein und deutlich warzelwätz gekrimmt.

Seltener als heide felgonde; im Juli. Die Ranpe in England im Mai zwischen ansammengesponnenen Blättern von Lotus cornicolatus.

519. Vorticella Scop. - Tr.

Minor, fancia nivea, latiore, recta. Immer bleiner als Taeniolella u. Liguiella, das Baed feiner und zackiger.

Sehr verbreitet und häufig, vom Mai bis la den August. Die Ranpe in England im Mai auf Genlsta tinctoria.

520. Cincticalcia FR. - Sppl. 527.

Malma, alls angustlorelbus, fascla porangusta. Dis leisste, mit dos schudiste Pilgelta, dat weisse Basa etchs stars Sforing gestlungan, ancen ure ins liebien lichere Stellen an Verderrande der Verderflägel, hier nit Körper und Beines gazz giltzend brausgran. Mitsching sed Kede der Hinterschienes, fende der Tarenglieder weiss. Die Schuppen der Sammlinis geden anbeitnim in die Franzen hinaus, diese mit breiter undneitmier Theilungslinie gogen die Pilgelöpitze; letztere selbst grauschmein:

3 Exemplare in FR. Sammlung von Wien. April.

521. Tacniciella Tr.

Fascia alaram anter. infra in alas posteriores continuata. Surae weiss. Auf der Uo-

terseite lauft das weisse Band ganz durch uud erscheint auch auf deu Hiuterflügeln als weisaer Vorberrandsfleck. Brust unter den Filigeln weiss.

Juli and Angust. Dresdeu, Regeeshurg, Wieu, Schweiz, Ungarn. Die Rsupe der Scintillella ähulich.

522. Umbriferella FR. - Sppl. 524.

Viridi seace, patpis, macellis binlo oppositis, interfore basi propiore é obsolotis timblé ameginis ancirotro pome macellam fivatibs. Givesse its liquicité, mi lugares, spitzeres Venérdiagols, deres l'arbe bes weiten nicht so schwarz, sondere daulei gragis sin beide Gegendeche sied grosses, deutils gible josen des lanearneds suits der Wurzel deutlich niber. Der Sam mod der Venérzeie von der Spitze his zom Fleck sit nichebanhlis gehlich gescheckt. Franzes uns au der Werzel nich sebelminne grobberes Schoppen. Erner Pathle des Discens. Die Sture auch nutes gehlich, Palpes behangelh, ihr Kndgleid so lang als das Mittelglied, die Schiegen habes zwei gelhe Ringe, jeden Turseglied an Rade eisen. — Valenlick selbes, un Nia 1. Juli.

523. Albinalpella m. - Sppl. 523

Nigra, maculia oppositia albis, cillis cinerco-mixtia, linea dividente aigra. Der adalpilidis este us, prehe hechappi; dedret encienies de Verderingel eines echarge, venigerare, neuigerare, superare, venigerare, lapferbaun; Sirea sach unten ned Falpan fat gaz weiss, der Verdernadsleck grosser, geblich, eine dentlicker, encel heiserer lonearendefeck. Das Spitzendritteller grite cheware ung delbis heschuppe, die Schuppes verregeinsigt; le die Franze hisantiretend, dach dass sasserdem mit ziemlich regelmassiger Thällegnisha, welche sich geges den Altervisiel verieter.

August; im Prater bei Wien Im Grase. 5 Stück in FR. Sammlueg; auch bei Regenshurg.

524, Authyllidella H. 33n. — Sppl. 525.

Nigra, macula costall alba, eillis vix notatis. Schwir, daßon illberflured, filted Zeichlich kiere zis 25, weische Spiere, vm sehwurze Schappen ilt. Wiedestigle schwarfzines, im Spitzendrittiell durch gribe schwurze Schuppen ranher, der weisee Gestüllech int die flicktung gegen des Ahrenisch, die Samilinis ist nebezeichkei, die Schuppen gehen naber Ordenn filte sie biesan, fast zo wit ist die hantfornigen Frances; uur bei gauz schonen Stücken findet sich eine Thollmegillnie der Frances.

Sehr verbreitet und gemein, vom Mai his in den August. Die Raupe in Eugland im April und Juli au Anthyliis volueraria minireod.

1 Exemplar als Nigritella von Zeller Anfang April hei Messina ist nicht frisch gewug, um es mit Sicherheit von Anthull, tronnen zu können

525. Obscurella WV. - Tr. - Subsequella H. 161. - FR. t. 27 p. 220. - Fuscella Eversm.

Vielacce-fasca, fronte infra cum palpis sordide Intela, alaram anter, fascia lata nigertima ante punctum costale pallidum, Vibinea, Sima ach ante und Palpe schmuttif lehnfarbes; warzelwarts am weissiches Cossifieck ein tiefschwarzes breites Querband; schwarze Sampanite, assesse etws lickt argehick!

Sehr verbreitet und nicht seiten ; im Juii und August. Baupe auf Schlebeu.

Hier ist zu erwähnen:

Temerella Zeil. Is. 1846. p. 284 aus Liefland. Eleiner sis vurige, Verderflügel schmaler und apitzer, viel dunkler, die weisse Begrenzung der braunen Binde wird gegen den Vorderrand nicht lichter.

In Eagland Im Juni und Juli; ju Liefland die Ranpe im Juni an Woliweide.

25 *

526. Unicolarcila Zell.

Wiridi nigra, paipis migris. Ganz erzgün, Kopf kopferroth, die Palpee schwarz, Glied 2 c. 3 gieleb lang; die Pähler mit obwechseled vertretendee Gliedern. Die Franzen gasz baurformig, iedem kelee brzien Schuppen über die Sammilne hinaustreten.

Im Jani and Juli, bei Neustreiltz, Gingau, Regensburg, Wien, am Semmering.

297. Tenebrella H. 41. — Metalidla Siph. — Wood 1976. — Subscoperdie Siph. — Geter Nitridial to Mes, Schiff. Fascocupren, palparum articula terminali media multo brevioro. Auster dos guez schurzes, ciuszi lingeren und dinneren Fellera inde ich einen Unterschied vor Tenebrosedia. Rieinar als Onicoloreila, dankier, von ihr durch die mit Tenebrosella übereinstümmenden Falpen genägund nanterschieden.

Nenstrelitz, Dresden, Wice, Jani, anf Waldwiesen. 8 Exemplare, aile acheinen Maneer, ich halte desshalb folgende Art enr für das Weib der gegeewärtigee.

528. Tenebrosetta FR. - Sppt. 528.

Cupren, antennis aplee nivels. Etwas kleiner als Unicolorella, dunkler, auch die Verderfügel stark kupfergillazend, die Fühler dicker, kürzer, ihr Enddrittikell schneuweiss. Eedglied der Palpen kürzer als ihr Mittelglied, mit fein weisser Spitze.

Drei weibliche Exemplare in FR. Sammleng, im Jani and Jaii im Walde ael Grasplatzen; aech bei Regensburg.

529. Lamprostoma Zell. - Sppl. 564.

Nigricans, capite, thorace, alarum anter, margine lateriare faactinque duadum abdiquia abildis. Bind es robbistou Arie, Verderfigel dosèctibum, lie lonescried breil und schaff weis, is der Hitte eines erweiter; der Verderrad an der Werzehälte veilgran, von seiber Hitte eine schaft weisen Goeffinis zun benoernd, etwa sehrig gegen den Alterviniel geneigt, samwatts veilgrau vertrieben; bei 30 seiner Lange der erweitlerte Anfag des alart geschwangesen, wurzeiwatts sebarf schwarz begrenten weissen Queestreifes. Napf, Therax und Palpes brünnlichenis, Schulterdecken am Flisher weise.

Herr Zeller fand ein schönes Exemplar am 10. Mai hel Syrakus.

530. Bifractella Meizn. - Sppl. 548.

Fusca, năgroltrorata, capite cam palpla surantiaco, alarum anterioram maculia biale oppositia, tertiaque murgiali interioris indeterminată Gerugiacia. Dankelostbrau, Kopf und Thirax erange, die Gegenflecke ond ein Fleck in der Mitte des Innenrandes der Vocterflegel ersigelb.

Bei Wien, in Ungarn und in England im Jans auf Blamee. In Englaed die Raepe im Winter to den Stengeln van Innia dysenterica und Conyza squarrosa

531. Nævlieretin Zeli. - Frisch. III. nr. XVI. t. 6. - Sppl. 547. - Atriplicalia v. Heyden.

- Bei Wien, Regensburg und Frankfurt e.M.; vom Mai bis in den August an Strauchern. Die Ranpa in England im Jani und Oktober an Atriplex und Chenopodiom minirend.
- 532. Stipella H. 138. kenntlich. Naevulella FR. in litt.
 - Pinmben, macula costali albida, fascia pone basin, macula mediti marginis interrioris de intranspicali citrino-amerio. Der vorigen shinlid, prisser, stati des gelben Paultes in der Mittellisin ein Fleck, stati des Streifebens zu der Warzel des inacerandes ein Querband. 15 Ecemplars. Ven Wien auf Begnaharp. Mai and August in Hellunder.
- 533. Becurtella H. 3tt. nicht zu verkennen, doch der Umrisa aller Fingel verfehlt. Turbatella Tr.
 - Fance, palporum artienle medlo hispido, alarim anter, aurantiaco-signatoram fascile quantor plimbels, triban primis paralletis, quaria maenta constali alba. Verderfügel kaitanleahran, ihr lanenrand und zwei rande Fiecke hintereinander in der Mitte rottgelb; vier bleifnings Schrigstreifen, die drei vorderen parallel, der hintere, eegen sie gerichtet, am Verdermade weins. Die Franzen an der Warzer fessenblich gewisch, a nelde weist.
- Vieln Exemplare von Regensbarg, Wien, ans Ungarn and Krain; nach FR. auf Eryngium; doch kommt sie auch in Gegenden vor, wo Eryngium nicht wächst; hier wohl auf Heldekreut; im August.
- 534. Ericinella Zell. Micella H. 210. ganz ungenügend, zu klein, zu licht. Tr.
 - Aureofisica, alarum ander, fasclis quatuor, intus convergentibus & punctis limbalibus plumbets. Der voigen shr abalich, durch die l'alpen wesenlick naterichieden, inner kleber, Vorderfügel geldrams, nu Vorderrade uief schwarz, die halden hinteren Bleistriellen parvillel, vertikal, die bisden mittleren nich auf dem Innenrade verhiedend, die Franzen, desenders ihre dick schwarze Thelingspinini, seingemie weiss oder rosenthälich durckschaftliten.
 - Viele Exemplare von Regensburg, ens Mecklenburg, Sachsen, Oesterreich, Krain; im Juli hänfig enf Helde, in dernn Trieben din Raope im Juni leht.
- 535. Sabericinella Mann. Sppl. 541.
 - Griseo-finen, alaram anter. dimidio interiore luteo, fascilà tribus subplumbela, quaram media antorsum dilanta, nigro-bipmetata. Viel biciche sis voirje, fest lehagoh, die Verdermadahille bram, die Quentreifen kam bleitchimente, weistlich eitgefesst, die biefen mittiren in Einen breiter mammangefessen; dieser meisten mit frei schwarzen Panken in Dreicek.
 - 12 Exemplara ana der Wienergegend, Mara, Mai, Jeni, September, also wehl überwinternd.
- 536. Brizella Ti. Sppl. 542.
 - Lutescena, alse auter, versus contam ferruglinen, fanctle quations unbargemietle, panctle dinobus pliene, écrite disculsigerraius. Mines ad nech bliches als voirs, mit metilic achmisere Verderfügele, deres Verderrad peschwagen ist, die vier Goethinden nich faste eins silber, dech abestilmat, die 3 verderen perollel, des leneund nicht erreichen. In der False ziehe 2 schwärze Penkie unter der zweiten od driften Binda, ein drifter über dem kalteres dernicht.
 - 18 Exemplare aus Mecklenburg, Suchsen, Prenssen, von Frankfart a.M. Jali, Angust. Die Roupe nach v. Heyden auf Stotice ormerla Die Raupe in England im September und Oktober in den Köpfan von Statice armeria.

- 537. Micella WV. Sppl, 543. Acterella Ti. Tr.
 - Fusco-aurca, patple futvis, alle anter, fuscoaurcis, guttis correleo-argenteis. Goldbran, mit silberblauen Fleckhen in drei unbestimmten Querreihen und einer regelmässigeren Punktreibe auf dem Saome; Kopf und Tborax metallisch violett. Palpen gelb.
 - 15 Exemplare aus Mecklenburg, Sachsen, Oesterreich; im Joni an Aepfelbaumen.
- 538. Hermannelia F. Zinckenella H. 401. 402. gni. Stph Wnod 1372. Schaefferella Stph. Wood 1373.
 - Alls anter. aurantiace-aureis, maculis marginalibus nigris, fasela ad 4,2, lincolinque pluribus longitudinalibus roce-argenteis. Kepi and Thora ertriben, vocietagiorane, Spitz and Frances braus, ein Querband bei 1/3, ein in die Spitze auslanfender Langstreif and mebrere Fletchen rollich silbers.
 - Viele Exemplare von Regensburg, aus der Oberpfalz, Mecklenburg, im Mal in Garten. Die Raupe in England im Juni ond Oktober un Atripiex und Chenopodium minirend.
- 539. Hellacella m. Sppl. 544.
 - Alts anter. fuscis, appieem versus elumamomets, maculis contailbus tribus argenteta, aatempleali majore abba. Dushelbuse, ostigid penicisti, dri parallele mbestimnte Sibetstraifes gegu den Aftervinlet gerichte, ein weiser Schrigheck im Varderrande vor der Spirez, Endahlie der Franze weiss, and er Figlespiera min an Aftervinle, gieich ihrer Warzelbilte, dankel, 1 nicht gan reines Exempler aus der Schweiz in FR Sammiung. Die Palpen lassen nicht genan unterscheiden, deb j. ganz weist weren; der Koof schwick ünhel.
- Flammella HV. Zell. Is. 1847. p. 846. Tr. Dup. Formovella H. 160. Eburnella et Ferruaella Mus. Schiff.
 - Alls nater, erocets, lincolls longitudinalibus flavo albis în fascias tres aubdigostats. Roigelb, tasi orașe, voferfuleg în în geblichweisen Lingifectebre, weiche în dri unsimust Schrighinden gehieft sind, das starkite bel 3A des Vorderrandes. Franzen bleich, mit dick rostgelber Theilungstinie anbe an der Worzel.
 - Viele Exemplare, aus Oesterreich, Ungarn, bei Wien im Joli bäufig.
- 54.6 Aggetella Zell, Is. 1847. Aos Versebra mit Ferrupalle stitt mit Flemmelle verglichen. Bppl. 404. Major, alla anter, vitetlinia, itturia elinamometes dilaceratia, que ante limbum macutao oppositas duna vitetlinas includunt. Un 1/2 grisser sis Flemmelle, Vorderfügel zimmitrato, die deitergebra Zelchanner an hörr Warteiblife ubestimnt, bel 3/4 des Vorderrandes els grosser Schräglich, im Afterwinkel ein kleinerer. Die Hinterfügel vor der Spitze wentger ausgeschalten.
 - Auf Sicilien im Mal: In FR Sammlung ein Exemplar aus Paris.
- 542. Carcharlella Ti. Sppl. 554.
 - Ochracco-Iutea, fusca-irrorata, puncto medice pticæ & diaci nigris. Röthlich lehmgelb, àusserst fein braun stanbig, von den 3 Pankten des Discus ist aur der bintere und der untere vordere fein angedeutet. — 12 Exemplare von Dreaden und Wien: Mai.

- 543. Latnientella Zell. Sppl. 555. Bgl. n 44. Stt.
 - Ochracco-ferraginea, sericea, alla seguilatis, anteriorum puneto centrali pone medium. Da svoite Felpengisel linger ais das citie. Dankolockergels, fast in's Rostqelles, seldegiazzend, dech danlier bestaht, ein branner Rittepant weil haurer der Mitte. Die littenfüger fast breiter ais die vorderen, vur der sebarfen Spitze üfe eingebagen, gelögras, mit stark gelblichen Fenten. Beite selvi legt, mit langen Spatren.
 - 4 schlechte Exemplare von Glogan and Wien; ani Schill an Teichwiesen; in England im Juli.
- 544. Cerentetla Eac. metb. Entam. p. 121. n. Aluc. 15. Dap. Sppl. 444. pl. 85. f. 3. Dgl. n. 89. Stt. Purophagella Koll. in litt. Occophora granella Ltr.
 - Sordide, ferruginea, alis posterioribus anguntioribus, anteriorum squamits fuscis verum aplenem. Das tweis Falpengide fish tutzera sha de sitis, die Historifugid soutifes kanler, an der Spitze nicht zechtz, die Vurderflägel in der Lingsfalts med Spitzn mit einnehmen schwarzbraumen Schopen, die Historiegel blangram, mit wantg gelberen France.
 - Ans Italien, Frankreich und England; in mehreren Lindern ist die Raupn dem Getraide in hohem Grade schädlich, indem die weibliche Mutte din Eier an die nareifen Koraer legt. Da Douglas nur Ein in England gefangenes Examplar kennt, so it diese wahrschminich nur eingeschleppt warden.

545. Decolorella FR. - Sppl. 550.

- Grisen, nitida, punctis 3 disel fuscis, tertio apice vaide approximate. Gress nel Gessitt was Anaphilicite, in two-derdiged kurer; pan stankgram, nit einigem Menilicitelimer; din desl Fankte zu erkennen, die vorderen sehr schrig gegen einsuder, deren histerer gesan in der Flagimite (die Francen abgerechen); der bisere Fankt juras, bei 3.D. De Frances derkende haufvraut, am Samu tetten ninige berie Schuppen etwas in sie handen. Histerfliget purüht, schmiert sid de Wish hat etwas berieter Bisterflerige; shee Vervorung in der Mitte des Sames.
- 2 nicht ganz frische Examplare in FR. Sammlung wurden im Jell hei Rodann nachst Wien gefangen.

546. Paiveratella FR. — Sppl. 552.

- Lateogrisca, aquamis finecioribus, presertim versus apiecem alarum antectorum de articuli accumdi palporum. You Decolorelle durch viel kirzere Flügel, deres vradure en Varderrado geschwungen, mis schaubelförniger Spitze versehen sied. Die Fube enstehelem gelblicher, matt, gegen die Piggelgitze derch rande Schappen denkler; Kopf und Palpen am lichesten weiszelh, char rande dathé Schoppen.
- Fünf Manner von Rodann, van Tivoli und aus dem Laaerwâldchen; Joll.
- Ein Wehl is FR. Sammlang, wulches in Juni hei Twall in der niberen Ungebaug von Wies gelingen wurde. Sindhiene, nier richtliege, westig gliassend, mit rasberen Scheppen, gegred in Spitze der Verderfägel dantlicher, hier testen sie seich annetentlich über des Samm hinnes, na der Spitze bie zum Kede der Pranzen, gegred den Altervinien har mit has nieher Nitte. Die Histerfüger dies der briet wie die Vorderfägel, ihre schaffe Spitze geht ganz annenklich und gernedet in dem Samm über. Palpengließ 2 ist niech sonn überlichen dahr nicht dieserfügend grode henn niechtenes; i Altere nie 2.
- 547. Abnormella FR. Sppl. 549. Pacidella v. Heyd. Paupella, van welcher H. Zeller I Exemplar an 19. Mai hei Syrakus fing, scheint mir erfüngenes Exemplar dieser Act Isis 1847. p. 858. Lutescens, alarum anter. marginibus omnibus, costa subcostali tripartita & sub-

dorsall bipartita ablis, funco-claudia. Rapi auf Thorax weiss, Voderdigel gmagelb, all Ander und die zwei Mittelrippen weiss, schwarzlich eingefasst, die abere Mittelrippe gebeit tilch draimal gegen den Vorderrand bin, die antere gegen die Flügelspitze zu, 30 dass sich diese Aeste in der Flügtelspitze kreazen, die Franzen stud an ihrer breiteren Wurzeihalfte grab dunkel beschappt, undassifich von der Stille zu im fert Lieben diversirend.

Bei Rodann nachst Wien, von Freiburg und ans Sicilien ; im Juli.

- 548. Dissonella FR. Sppl. 553. Subocellea Stph. Wood 1221. Dgl. n. 38. Stt. Infernella Lien. — Zell.
 - Albida, alls anter. funco-irroratis, infas Iuscescentibus, lincolls diabus versus apicem nigrit, hoe puncto nigertimo. Shoutigiveris, di vederdigel brindich beitabl, an der schmateru Insenrudshillte besneden gegen Warzel med Afterwinde brinnlich: auf der Mitetalingsline Mutar der Mita zwei brann Lägsstrichelchen hinter einzuder. Die Flügelopites mitsen litefebwarzer Fratie, in welches von Vorder- auf inserande je zwei schrige parallele Listen zusammenlaufen. Die Franzen mit dere dmalten Heilungslinien, welche jedoch nur in der Flügelopitzs deutlich sind, deres entst um schwärzeiten auf kurzesten.
 - Aes Oesterreich, von den Alpen und ans England; bei Regensburg im Juli an Obstbäumen. Die Raupe lebt nach Staintun vom August bis in den März als Sachträger an Origanum vulgare.
- 519. Imopella Zell. Sppl. 551. Inulella Cart. Ann. & Mag. Ser. II. Vol. 5, p. 117.
 - Albida, alfa anter. Touco-irroratis, lineis obiliquis albidioribus. Weis, Yorderfligel brans stoubly, diese Atone in ambestimme Laugstribline gehanft, drear zwei ons der Wurzel, en schräger sof der Mitte des innearandes und ein solcher langs des Saumes. Sam mit dunklen Ponktchen, Franzen mit dnuller anbedimmter Theilmagleise gegen die Pfügelspitze.
 - Von Gingau und Neustrelitz. Die Raupe lebt nach Staintnu im Winter in den Köpfen von Innta dysenterica; der Schmetterling fliegt im Juni und Juli.
 - Die nan folgenden Arten listen haum eine schaffe Trannang von der Gattung Lömpfenz zu, der einzige Unterschied besteht ist dem all nar ein klein wenig geschwungenen Sanne vor der schäfenen Splitze für Hinterflugel, während bai Lömpfenz durchaus deit Elnbug vur der randeren Splitze stittlindet. Nich diesen Merkantlen seite ich Probocsidelle noch zu Lömpfenz, wöhrend ich die ganz nah verwandle Ginerelle hieber ziebe.
 - Vorderflügel gegen den Som etwas breiter, dieser gender oder fast guschwangen; Varder- and Afterwinket wanig abgravedet, die Franzen gegen leisteren his westig linger und unbezeichnet. Historigal breit, var der nicht sehr schaffen Spitte wenig ausganschwangen. Palpen grass, aufgebrümmt, Mittelgield linger nich das pfriemenforinge Endiglied, nich unten schafelig.
- 550. Cinerella L. Mus. Schiff. H. 173. schlecht. Ardeliella H. 437. gnt, Welb, welches schmalere Fügel hat als der Mann, duch sind sin anch dafur nuch gar zu lang. Spodiella Tl. sind bleiche Exemplare. Griscorfusca, serfeca. Grubrano, glanzand.

Sehr gamain and verbreitet, vam Juni on; each one Ungara, van den Alpen, wo sie erst im Juli fliegt

- 551. Inabelia FR. Sppi. 457. Rufescens Haw. Steint. Tinctella Stph. Wood 1244.
 - Ochracea, puncto centrall obscuriore. Etwas bleiner als Cinerella, derselbe Hablins; die Palpen merklich langer, ihr Endglied um 1/4 hürzer sis das Mittelglind, die Finhler sehr undentlich geringelt, beim Manne siert gewimpert, mit ahwechselnd echtg verstehenden Gliedern.
 - Ven Neustrelitz, Wien, Freiharg; each ven Liverne. Die Reupe nech Steinten in England vem Sept. his zum Mel in gereilten Grashisttern, Der Schmetterling im Juni and Juli.
- 552. Diaphanetia Lien. Zeil. 1s. 1840. p. 285. kenne ich alcht; sie soll etwea hreitere Flügel haben, atompfere Spilze der verderen, ehne Mittelpunkt, Hinterlingel lichter. Ans Liefland.
- 553. Deteracija Zell, Isis 1847. p. 846. Egenella Friv. Sppl. 34c.
 - Testacea, tharacis lincis diabus, niaram anter. fascia obliqua pone basin, punctum pilice d disci, elongata, d coste limbum versus ochracca. Enige chilichleit mit Lincollog, dech die Verderfügel nehr girechbriti, die linterfügel ver der scherf vertekender Spitze inferungsbegen. Beiterben, die Fujee, verb Lingstreifende Fuerz, ein Schräphed ufdest der Flügelwarzel, die zwei gewöhnlichen Fahlte, der verfte hinteffrenz, und die Rippen, im dentikatien gene der Sam eckergel, die granifende michte in der den Amberchaftet die Ribber einer schwarz auf weise geringelt, die Falpen sehr lang aufsteigend, des pfriemenförmige Endglied fint länger als des Mittelgeling.
 - H. Lederer erhielt 8 Exemplere ven Amesia, II. Zeller fand sie Ende Juni hel Syrakus.
- 554. Liucoletia Hetza. Sppl. 456.
 - Testacca, inter costas clevatas late cervina, costis in Himbo puncto magno nigro terminatis; cittis lineis danhan percurentibus obscurerioribas. River geiser als Cheretta, mit demitis schmieren lingerer Flogris. Verderlügel hierkabelinfrete, zwisches des sten enbade jeder Ripper refeirbes. Ein schwarzer Frant auf der Overrippe und grosse oft der Samminie en Bade jeder Rippe. Die Franzer mit rerd eindlich enhieren Flodragilniste. Auch die Rippen der Hinterfügel est der Samminie dankler. Mitteres Falpenglied etwas höher als hel Cherette. Dat Weih hat schmiere Flogri, die beleere etwas brower.
 - Bei Frankfurt e.O. Im April en Calamagrestis epigeeoa; 6 Exemplare.
- 555, Lutatella Metra. Sppl. 467.
 - Griseo-Gerruginea, alls anter, salentis, puncto nigro pilce, aftere disci, veriatis ilmbi, faccia angusta pone medium bidentata paillad. Braindich residence, der verfec eler der drei Panke fehl, schwarze Samponite ned deppetie Tailungstinis der Franze. Des lichte Onerhood ist sieh fein, sammatri zwei tamphi zaken bilden. Binerfügel gras, mit ordsgenee, van zwei Tailungslinien derziche gener Franze. Pelpenglied 2 viel linger als 3. As Nordentschind und ver Frankfort al. Mitto John
- Aus miregenischiane une fen Flankinit a.m. mitte seit
- 556. Triannuicita m. Sppi. 458. ?Inornatella Dgl. n. 73.
- Testaccofinsea, inter costas clevatas obsentior, puncets limballibns & tribus discl, utriaque abbde terminatis, nigerrimis. Rahins ven Cinerella, duch sind die Flügel viel tehmier und länger, neck schauler eis bei Limodic, sher mit nicht as esträgen Same. Die Fachs ist frischer brans, mehr in Kupferreite eis bei Cinerelle, die Rippen und helde Thelinguilnien der V. 26

Franzen elcht so deetlich als bei Lineolella. Alle drei Mittelpnekte sind langgezogee, besenders der gegen den innenraed, welcher der Wurzel eiher steht, eed an beiden Kedee weisslich aufgeblicht.

Ans Uegare, belde Geschiechter, die Weibar mit noch schmaleree Fingeln, 4 Exemplare; anch von H. Dela Harpe aus der Schweiz.

557. Maculosella FR. - Supl. 463.

Chraccogrisca, punctis limbalis é disci tribus nigris, umbre fusca in medio marginis nateroirsi. In der Regel eivas heles a la folgoede lir luserest male Ari; giod Thorax gelblicher, die Vorderfügel ait elser anhatismat dealieran Stelle vos der Mitte des Vorderrades bis zam Mittelpankie; lire Farbe gegen die Wurzel etwas iobalder, röblicher.

Nor von den Aipen; im Juli.

558. Tripunctella WY. - F. - H. 217. Vorderfügel zu wenig spits, Fraezen zu licht, Hinterfügel viel zu blangran. Sppl. 402. Weib. Diese Abbildung ist gar eicht überfüssig; die Gestalt des Mannes gleicht leuer von Maculoseile.

Fascogrisca, puactis limbalibus & 3 disci nigris. Graebraon mit dee drei Ponkten, deree aberer vorderer etwas weiter warzelwärts steht und Sanmpunkten.

Anf such niedereren Bergen; Juit und August; ziemisch verbreitet.

559. Rautiella FR. - Sppl, 459.

Clacrea, punctis a disci à quarto versus basis maximis macuisformibus atgris, atriga obtuse fracts ad 24, aitera limbali albidis, cillis lines pone basis nigertime, anquism sai mon attingente. Eves bisier si Conrelle, mit viej gaschware gearum Sume und schaftere Spitzie et vocterigiej, diese sind stayens, starb hums gewicht, die obsesso bester tragetica; beste et vocterigiej, diese sind stayens, starb hums gewicht, die ook ole grosser Lingsfrac; be 3d der Figelingse ein sump gebrobese lichtere (gehand, dieselbe Farbe bit der Saun. Die Franzen finhra auher der Warzel eine dicke wed schaff schwarze Theilungsling, welche aber das Abervishel bit versten micht erreicht.

Aus Ungarn, 2 Exemplare.

560. Dimidiella H. 253. - Mas. Schiff.

Vitellina, alarum anterlorum margo anterlor ultra medium & limbus late fusea, macala margialis laterlori minor fusea, stigmata tria nigra. Doitregeb, Risterieb und Rieferfigge drassgras, Vorferfügel violetilmun mit gelber Striene, welch den lasserand an der Warzel sed hister der Mitte, den Vorferrand hister der Mitte orreicht und die 3 tiefschwarzes Punkte nierklieset.

Wien, Laybach; bei Regensburg nach der Heuerete auf Wiesen nicht selten, gagieich mit Ictella.

561. Contiguttella Lien. Zell. is. 1846, p. 190.

Vitcilina, alls anter-dilate fancis, macula magaa costali ante apicem vitcilina, panctis tribus disci alguts. Glicich der Dimiditele, das Gib de Varderlügel beschränkt sich aber auf eisee grossen Verderrandsfleck und eisen lieinen Inneurandswisch an der Wurzel. Aus liefand.

562. Gerronella Zeil. — Sppl. 464. — Dgl. n. 74. — St.

Ochracca, fusco-nebulosa, fascia medla obliqua & antelimball obscurtoribus, macula costali ante apteum pallidiore. Etras grosses als Dimidiella, der Saum der Varderfügel geschwangen, daher der Habtus nehr van Reniella, doch die Spites nicht as schaff. Redalichtstergab, brann bestanbt, eins Schraglande derch die Fügeinitie ned eine breitere vor dem Same und unbeiten, zwischen beiden ein Vorderrandsdech und die Warzelbille der France lichter gelb.
Palpengied 3 mit brannen Ringe var dem Ende, Schienen mit zweien, Taren, mit dreien, der dritte am denleiten end breitesten.

Zwei schlechte Exemplare in FR. Sammlung von Neustrelitz ned ans dem Banate; in England im Juli an Ferrenkrant,

563. Cervinella Eversm. p. 583. n 20. - Sppl. 465.

Ochraces, alarum anter. fascla ad 1/3 obliqua, ad 2/3 lunata; convergentibus albis. Ockergeblick, Kapf, Thorax and Warzel der Varderflagel rötlicker, Vorderflägel mit einem weissen Schrägband bei 1/3 nud solckem gehogenen bei 1/3, welche gegen den lanenzad convergren; Worzel der Franzen weissilick; Hielerflägel gran.

Im Jani in den Vorbergen des Urai.

561. Flavedinella FR. — Sppl. 460. — Kollarello Casta. — Luteelle Dop. — Fulchemerena Dap. Toetrietformis, sulphurca, alarum anter, faacla medla de apice anto cilia longise than ferreymena. paneto ad 5,4 d lannla medla nagira. Wikiteforia, ide Franzas ungenois ing, ouf on Varierfigein his zur Mite des Varierrades reickeef. Schweßigelb, die Vorderfügein in virothwussen, verältien Geebaal duriet der Mite and seicher Spitze vr. des gelbee Franze. In der Mittellien Geebaal duriet der Mite and seicher Spitze vr. des gelbee 1809 30 e. det geneinschalliches Steie. deband 6. 1. 5, 16/18.

Aus Frankreich und Ungarn.

VIETE OF STREET

Genus LXVIII. MESOPHLEPS.

 Silacelia H. 117. — Dup. — Deplanella H. 274. unter welchem Namen kieine Exempiare der Silacella ie FR. Sommiung stecken, kann gewiss nicht kieher gehören.

Citrina, alarum amter. marginibus ferrugiacis, panetis 3 disci nigria. Lebhafi geib, alie Rinder der Vorderfügel, mit Ansoahme der Warzeibilfte des Varderraades rastroib bestanbt; die 3 Pontte schwarz.

Wenig verbreitet, meistens our einzele; im Juni an Bergabhangen, bei Regensburg, Wien oud in Uogarn.

Genus LXIX, EUPLEURIS.

- 566. Connientella FR. Sppl. 562. Oytisella Cart. 671. gat. Dgl. n. 60. Fuscipennis Westw. & Homphr. Walkeriella Dgl. St. Picaepennis Stph. Mas.
 - Olivacca, linea obliqua alba a 2.3 marginia anterioris versus angulum ani. Mit ciwai hirzeren Fligeln du die drei enderen Antea. Kopf, Thorax und Foljen beinferben, Vorderfüggl chvergirülde, gegen den Vorderrand bran, no diesem der Schrigstrich und drei kum zu entdeckende Fuche weise. Die Franze mit zwei drulken Taellungillnien und solchem Rede. Exemplar e 58. Semmlung: in Medichabrt um Wechöder'in Enzign.
- 567. Keferstelniciia Menn. Sppi. 561.
 - Luteograinen, atriells albis 7 apicalibus: 4 costalibus, prima parum longiore, opposita; 3 limbh. Vielicht ner Abdering von Sriestells; Ferba and Zaickospanlage disebe, lettere aber viel nedeulicher und weiger. Die zwei Langutriche kann darch einige Panks angedontet. die vier Vorderrandstriche sich kind, besonders der erets bei witten nicht so weit ein gegen die Mitte des Senus kingençone; die beiden den Saum darchachneidenden schaff end dentlich. Exempler von H. Mann aus Oberhillen.
- 563. Striatella WV. H. 288 schlecht. Sppl. 563.
 - Lateografea, lineis dunbus longitudiaellbus, puncio pone medium (nigro-papilnio), stripa pone medium transversa, acutangula, informpta, lineisla S cestalibus, danbus limbalibus albis, ciliorum lineis 4 dividentibus 4 apice fuscis. Galtyras, welt Linghuisea sus der Werzel, histor deren obere sin advarg zgelenias Rickchen, 2-3 Schrägstriche derch den Sum, 4 om Vorlerrande vor der Spitze, deren arster sich fast mit den oberen des Somens verhücks, den duck einer Musterbeaung sich spitzmalig um lasserande hick, Pranzen mit 4 denklen Theilungs - und solcher Endlinie, die erste Theilungslinie schwätzer, die 3 onderen senabert.
 - Von Mitte Mai bis in den August hänfig an Chrysanthemum corymbosum, sich nach dem Ausliegen immer wieder an dieselbe Pflenze setzend.
- 569. Lineatella Koll. Sppl. 560.
- Griscolatea, vitta nivea e basi, limbum versus farcata, fusco-tripuuedata, striga pone medium transversa, acetangula, interrupta, lincolis tribus costalibus, danbus limbi niveta, ciliorum lincis dunhus dividentibus da apice fuscis. Gibri si strincia, sul mehr West; ein soleke Lugarette sus der Nive der Werzel, der sion ach histes gabel, jeder Arm mit brannen Funks, der obere noch mit einem solchen Funkte am Rade, die Franzen ur mit 2 dankles Teilmign- und solcher Radfinio.
 - 3 Exemplare ous Oberitalien von H. Maon.
- 570. Meridionella m. Sppl, 595.
 - Cincrea, alarum anter, vitta costall lata lutea, apice albo-striolate, punetta dised 8 magnis ulgris. He du des extes Bick einige Achilchich int dietechie ponectiel Mans and weicht in der Färbang von den verwanden Artes sehr eb. Kopf und die lange Behavrang den mittenen Fälopsgliedes weins. Vorderfügel sachgrun, der Vorderrand breit trougeliblic hiemärben, en der Spitze

durch drei Zacken der Grundfarbe naterbrochen. Eben solche Beschnppung en der Warzei der Franzen nad such hier ven drei weissliches Schrägstreifen naterbrochen. Die drei schwarzen Längspankte des Discus stehen in zwei lichter grunes Strahlen.

Ich gianbe diese Art von H. Lederer ons Spanien in Händen gehabt zu haben.

571. Exuntella Zeii. Is. 1847. p. 82c.

Thorace, capite palpiaque albis, alis anter. fusco-lutels, vitta costali ultra medium producta, luca obliqua pone medium de cillis albis, his ter algora-eccils, in apice also exustis. Gehori geniss der nicht comprimiten Borste des uweiten Palpsquijeden und der abgemeiden Spitze der vörterfligte iheer and nicht in Sophomie. Brangells, hoft, Palpsa, Thorax, ein breiter Streit am Yorderrand der Vorderfligte, in der Mitte diesen verlassend, eins Schrizlinie bei 27., in Mod auf den Alberwichte und der Fingeliptize von einem, dnahlen Schrägwisch dreckenhatien deren ersie schäfter und schwizzer ved in der Fingeliptize von einem, dnahlen Schrägwisch

Von H. Zeiler aus Süditalien, von H. Maan ans Oberitalien im Juni und August.

Genus LXX, CHELARIA.

972. Consertiptella H 293. — Consertipte Haw. — Rhombottella Stiph. — Wood 1925. — Hilboweella Statat Clinères, maccala constall magnat Ilmeclaque aplical ingerratins. Sinsagran, and der Mite des Vorderrandes els tief technitzer grosser Fleck und ein solches Stitchelchen in der Spitze. August and despt. in Gebüsch. Noustrellit, Damitz, Regenburg, Ferburg. Raupe and Hasel.

Genus LXXI. RECURVARIA.

- 573, Leucatella L. H. 146, Leucatea Haw, Albocingulella Dap pl. 298, f. 13.
 - Capite & palpis albis, alls anterioribus nigris, fascin pone basin lain à macutis dunbus oppositis ante apicem albis. Ropf und Palpen weiss, Vorderlüget schwarz, ein Gaethaud abstat der Wurzel und zwei Gegenleiche vor dem weissen, schwarz pankinren Saume weiss. Man flagt sie im Juni and Juli nicht sellen aus Birnhaumen; ich erzog sie einmal klüfig aus den Insammengesponsenen Trichen deren inderen Pflazz; ein denke es war Genestst lücioris.
- 574. Nigricostella FR. Sppl. 494.
 - Grisca, algro-irrorata, alarum anter. disco magao iuteo nigro-tripunctato, paiporum articulis ? 4 3 albis, nigro-biannaintis. Nor halb so gross ats Leucatelle, grain, schwarz bestanbi, disce Farbe wid and fen Vorderfüseln durch ichneziska. Ochregib zemicka

Discas nur auf den Vorderrand und das Splitzendrittibeil beschrändt. Die 3 typischen Punkte siehen is gelbem Grand. Bei den dunklen Exemplaren findet man, dass die gelbe Farbe sich auf den Unkrein der typischen Punkte, einen Längsstreif der Falte, einen hürzeren ver ihm and auf die Gegenslecke beschrändt. Die Päipen haben zwei schwarze Ringe am Glied 2 n. 3.

Bei Wien und in England, im Mai und Jani.

Genus LXXII. PARASIA.

- 575. Paucipunctella Zeli, Is. 1839. p. 202, Sppl. 557.
 - Grison, nigro-irrorata, alarum anter. Uncle iongtuudinalibus & fascla obsoletak ochrackis; punctis 4-5 nigrifi. Stangram ill i Shunghella Lingstrifien aus der Warzel der der Vorderfügel, deren mitterer sich in der Flegelmilte gabeit und zwei schwarze Pankte vor der Gabeinag. 2 auf dem vorderen Ante der Gabeinag. Auszelfrifikel das vordersten Langstriffi. Siert, geflogene Exemplare sind bleich lehmgelblich, wodurch die schwarze Pankte dentliche herverstrien.
 - Ziemlich verbreitet und in kleinen Gesellschaften im Juni um Eplloblum.
- 576. Metzneriella Staint. Paucipunctella Deugl. Ent. Trans. sp. 42. (non Metzn. Zell. accand. Staint.)
 Falcifarmis Wood 1241. gut. Silacea var. β Haw.
 - Ochracca, alla poster, omnino—, anterioribus later costan piumbels, vitta obliqua ochracca ante limbum piumbeum, punetta 2 diest laigis, le halte achtere Exempiar, welche ich in Jean an shervinterien Kopfen von Contervo scolious erzeg, für hieber geberg, Sie laders in der Grosse wie Leuppelfe, and anterscheden sich von dieser vor Allem dert die auch hinns weniger arreiterten Hinterfügel, deren Sum ver der langeren Spitte schwitzer und nicht die auch hinns weniger arreiterten Hinterfügel, deren Sum ver der langeren Spitte schwitzer und nicht des eines vertreitenen Ecke versches ist. De Vorderfügel ersicheine dere hängte hilderine Schuppen mittene, heriteiter die Filte einnimal met einen schwarzen Fahl fahr, deren vorderer ich machrich in der Vorderrand gabelt; ver den gant hildgrause Same lauft nich haparitel sie trutgelbes Schrighand, aus vielen rotigelbes ungleich langen Schrigstifcheleben sunammengesetzt, and dem am weitesten werzelwiste vortentende dieser Strickelken einem die Schwarzen Fahl fahr, überen.
- Lappella L. Zell. Ent. Z. 1842. p. 259. Dgl. n. 41. Aestivella Zell. In 1839. Sppl. 559. Silacella Steph. — Wood 1236. negenügend.
 - Gehracea, alls anter. ferruginco —, parcius piumbeo-mixtis, punctis disel 2 (rarius 3) nigris. Octorgelh, rostiruu weltig, an dankeisten lings des Sumes und bei 2/3 des Venderrades. Die bleignans Schuppen sind su paraum eingemengt, dass die Venderliggel zellem etwas längstrablig erscheinen. Die beiden Panke sind denlich, der dritte (den verderes oberen der typischen neutprechon) sellen angedetete.
 - Ich babe diese Art immer anr einzeln im Jusi und Juli gefangen, in FR. Sammlang ist nie als anf Schilf Iebed angegeben; nech Linue's, Zellers u. A. sicheren Beobachtungen labt die Raupe den Winter hindurch vem Okteber bis in den April in deu Köpfen der Klette.

578 Carlinella Dgl. n. so. — St. — Aestivella Sppl. 558, — Lappella vat. β Zell,

Ferraginea, alls anter, Inter costas plambels, vitta ante Imbum obliqua pallidiore, panetis typicis mullis. Dateres de Leopelle, ait welcher is le der Fran, annetlich der Hinterfügel übereistimmt. Die rostgelbe Farbe hielst urs in Längsstrahlen übrig, wail die Zwischenrinne der Rippen gleichmistig heligen beschappt sind. Nor längs des Somes bleibt ein Schrägtzeif eisen bleicher sich Grendighen. Die typicher Paulie haben ganz.

Van Regensburg und Frankfurt e.M. in Engiand leht die Raupe vam Oktaber his zum Februar in den Köpfen der Cerlina valgeris.

579. Nenropterctin FR. — Sppi. 556. — Dup. Sppl. pl. 72. f. i. — Zell. — Dgl. n. 43. — St. — Gry-phipennella Mas. Mezzola.

Laten, alls anter, fusco-costalis, veraus apiecm & marginem antertorem ferragiaels. Labhati ackergeh, Rippen fein and der Sam schiefergru oder bran. Dis Batynthe anbestimat vertiebili; um dentifichten der Vorderrund nachst der Warsel und ein Schripkind von 1/2 des Vorderrandes gegen den Afterwinkel; am lichesten gelb die Mitstelle, gewöhnlich mit breunem Mituillagsstrich. Palepe viel dankter, grause die die Vorderfügel.

Ans Ungern and von Wien, such in England; Juli and August.

580. Apriletta Mean. - Sppi. 963.

Citrina, mils unter, funcis, atrigis citrinis, cinamomeo-clactis. Lebboli rotegib, ein Liagattich der Fulle, ein Pieck auf 1st des Vorderrandes, ein grösserer auf reiher Milte und oh Schrigheck linge des Sames citrongells, mit sehr lebbalten Zimmteh ungefasts, laites oher ohne scherfe Grenzen. Hintaffügel greis; Frances mehr matgelb. Von Leppelle darch viel lebbaltere Ferben and kirerer Piepes nutericheden.

Van Brassa; Kindermenn.

Genus LXXIII. LECITHOCERA.

581. Luticornctin FR. - Zell. Is 1839, - Spp1. 645.

Nigrofusca, antennis incranantia vitellinia, paipia, fronto & orbita inteis. Schwerzbran, die verdickten Fühler dattergelb; Palpen, Siirne and obere Orbita rastgelb. Ass Uagara and von Wies.

Genus LXXIV. CALOTRYPIS.

I. Alte anter. apteo acuminato-falento. Varderfügel mit sichelfürnig amgebogener schrifer Spitze. 582. Hilgerella H. 293. kenallich, die Spitze der Vorderfügel nicht sichelfürnig genug, die zwei Schappenzähnehen ein inneuronde nicht angegeben; sie gehen sehr leicht verliere. Luten, forruginco-uchulosa, alls anter. puncto disci ad 4,3 & 23, ellils ter funco divisis. Ledergelb, Vorderflagel sink rostgelb milig; in der Mittellagslains bel 1/2 s. 2/3 je els schwarzer Pauli, von letzterem eis branner Schräpwisch zum Afterwinksi, an welchem die Franzer von erei electryneus Linins gethellt sind.

Ziemlich verbreitet, doch seiten; im Juli; die Raupe nach Stainton im Mai awischen den Blättern von Aegopodium podagraria.

II. - - - obtuso. Vorderflägel mit abgerundeter Spitze.

583. Seuretta FR. - Sppl. 968.

Ferrea, capite d'uneulle 4 alarum anter, ochracels, his intermixis albis; ellisrum lines exterior d'ividens inte albo-interrupts. Eissachwar, der Roff nod «duliche Fieck der Vorderfügel ackergelb, zwischen lettieres weisse Fiecke. Die Franzes mit 2 donklen Thellingsflinies, deres aussers in der Mitte breit weiss ausstrachen ist

Im Juli and Angust in den österreichischen Gebirgen (Schneeberg), auch am Bernina-Pass in der Schweiz 7000'.

584. Dentesetla FR. - Sppl. 967. - Insecurella Staint.

Grisea, alis anter. ochrace-nebulosis, puncto pone medium nigro, etilis obscuris, lineis dividentibus danbus percurrentibus. Fist nor halb so grass sis varige, lichter gras, koji sad Therax fast weist; die Vorderfügel subestimat ackergelb woldig, biner der Mitte mit scharf schwarzen Mittelpankt, welcher nach varne weiss unungen ist; die danlies Franzen mit 2 durchklarfende schwarzen Thelleungfülnies.

Bei Wien im Mal und Junt; auch in Norddentschland und England, bier im Juli und Angust,

585. Pontificciia II, 181, - Tr. - Zell.

Pinmbea, alarum anter. fasciis 4 irregularibus aurantiacis, posteriore extus abbo-terminata. Bicigliazesd, die Varderfügel mit 4 braius, niregelnäsigen, zon Theil verbnudenen arangegiben Veriklabibade, deres bateries samwärts weis begrezt ist,

Mebr in Süddeutschland; von Mitte Mai bis Ende Juni. Bei Regensburg an einer kleinen Stella alljährlich in Unzahl, an einigen auderen nur einzeln; immer an den südlichen Abhängen des Jurakaikes.

Genus LXXV. MOMPHA.

- I. Atræ, alæ anter. macula disci pone medium é lincola plicæ ante medium utvels. Schwarz, die Vorderlügel mit weissem Fletchen blater der Mitte des Discus, and solchem felaen Längstricheichen vor der Mitte der Falte.
- 586. Langtella H. 187. Tr. Zell. Niveipunctella Staint, Camp. I. Sppl. 966
 - Macula disel aubverticalla, aubtridentata. Der Mittellich hoher als breit, beiderselts andeutlich dreizzalig. Die Föhler in gewisser Richtung and est Edablike schwarz und weiss geringelt.
 Ziemlich verbruitet, Anfang Juni und Anfang August. Die Raupe im Juli in Kylinbium gradifierem. Da H.
 Shainan in der zweiten Auszehe seines Gomann die Nivemmertelle der erstenn Auszehe seinkelt einzieht

Stainten in der zweiten Ausgabe seines Compan. die Niveipunctella der ersten Ausgabe selbst einzieht und dafür Lungiella setzt, so erkennt er beide als identisch an.

587. Fullcella v. Hoyd: - Langiella Sppl. 965.

Macula disci pyramidali, apice versus apicem also reflexa. Der Mittellieck pyramidalisch, selue Spitze gagen ein kleines Fieckchen vor der Flügelspitza hin welt vergehrümmt.

Von H. v Heyden bei Frankfurt a. M.

- II. Also anier nigrieanies, fascilis duabus introvum convergentibus, plus minus interruptia nibis. Vorderfügal schwirzlich mis-zur gage den innenrat convergirenden weissen Querhinden, welche un stafn niterbrachen und nedesilich sind, am enisten hel Contrabatelle.
 - t. Capite plumbeo, alarum anter. tertio basail cinereo-mixto. Kopf bleigraa, Wurzeldrittiheil der Vorderflägel asebgrau gemischt.

500. Sturnipennella Ti. - Permutatella FR. - Sppl. 969.

- Die Vorderstägel imm und schwal, die Franzen in der Flügesbyltze mit 2 deutlich danderen Theilungslinisen, welche gegen den Aftervisch im die dieretgien und hald verschwinden. Vorderfüggle bis 1, 25 n. 2,0 mit breit weisser undestimmter Schrägbiede, welche gegin den Innenrand zu cohvergiren. Die vordere preister, grazen, gegen den Branzennad berieler und verzelwsitz vertrielbenen. Mitzu weissicht zim die Flügespitze hermu madeschannte weisse Lüngstichkelchen. Die hairere Binde bisweilen in der Mitte miertrocken, die Lüngsfrild und den derzelbaffender Mittellingsstraßt ist erkwarz.
- Abgebleichte, etwas verflogene Exemplare, deren Franzen desshalb nicht mehr die beiden dunklen Theilungslinien zeigen und deren hinteres Querband ofter unterbrochen ist, stechen bei FR. als Neurnipennellen.

Ziemlich verbreitet, im Mai, dann im Inli und August gesellschaftlich; in Schligen mit Epilob. angustifol.

- 2. Alia anter. ferruginee-mixtis paipis aibidis, articulo ultimo nigro-nnuulato. Verderfügel mit rostfarbiger Mischung. Paipen weisslich, ihr Eudglied schwärzlich geringelt.
- 589. Divincita Wocke. Sppi. 970.
 - Capife é thorace carmett, alarum nuter, margine interfore maeula, basalt & media coherentibas nivels, media puncto medio nigro. Des roiges tànich, de Fligel écheines uir evens bruier. Moy dud Thora schanzig feischirben, der Innennd, der Yorderlügel bes zur Mille breit weiss, eigenülch aus zwei weissen Flecken gebület, deren hintere einen achwarzen Kern hat. Ein best rosgleiblieter Mittellagssterfe or und hinter den haberen Querbauch
 - Im April und Mai bei Regensburg, Frankfort a.M. and Breslau. Selten.
- Gibbiferella Zell, Is. 1839, p. 213. Sppl. 971. Lacteella St. Wood 1208 schiecht. Basipalifiella St.
 Capite é thorace albidis, alla anter, macula humerall aibida. Det voitgen sehr unb.
 - capite e Morace and antique and antice, macuan numerant and an or tongen sen usa, violleletà tickt specificat verschieden. Der versies linearand der Vorderflugel ist and die Warze beschränkt, statt das zweiten findet sich grane und rostfarbige Mischang, in welcher ein grösserer sowarzer Fleck steak; das kintere Qunrband ist unterbrochener und abgesetzter. Die Flügel scheinen mit fabrier.
 - Aus Böhmen und Schlesien, von Wien und Regansburg; Mai und Juni-
- Conturbatetta, H. 450. Tr. Zeil, Is. 1839.
- Fronte aibida, macula humerali & fascia anteriore obsolete aibidis, posteriore V.27

in maculam costalem maximam, oppositam parvam divina, punetis limbi abbia. Die grösse Art der Gettag, uur die Siturs wissitek, de Vonderfagel sehr dankel achwarzisch, hingrau gemisch, sauere den grössenen Castalieke bie 32 auf dem welter werzelwirts istehenden, kleinen, verilkalen Gegenlich and einer Fleckhanrelhe um den Sann mit sehr wenig weisser Kinnischung. Van Scheeberze, ess Bergern, and von Spitcherg in Schelerien; in August an Epilob. engastich

III. Lutescens, alis anter. ochracco aut fusce-nebulosis, macula nigriore in medie marginis interioris. Lehagelbich, othergelb oder brenn weikig, der dankeiste Fleck etwas histe der Mitte des lusernades.

392. Epilobiella WV. - Tr. - FR. t. 73, 73. - St. - Fulceacens Hew. - Siph. - Nebulella Siph. You Mai bis in den Juli. Die Raupo häufig in den Spitzen des Epilubium graedistorum. Sehr verbreitet.

IV. Grisco-fusca, niis anter. tuberculis 4 (1, 8, 1) magnis nigris. Granbrauu, die Vorderfluzel mit 4 grossen, rundlichen Schuppenhockern.

593, Rhamulelia Zeil. — St. — Sppl. 792. — Lophyrelia Dongi. Zool. 1270.

Im Juni und Juil um Rhamuns.

Genus LXXVI. PANCALIA.

Nigro-metallicee, alts anter, aurels, fascia pone basin obliqua gattisque è argentels. Alle siad motallisch schwarz, die Vorderlügel brangolden, mit denkierer Einfassong, ein Schrigband acksist der Wurzel and 5 Topfen silbern.

594. Leuwenhækella WV. - H. 261 schlecht. - Wood 1280. - St. - Schmidtella Tt.

Minor, antennis ante apicem albis, gutta dorsalis pennitima vertieniis. Rieser, das Goldbram der Vorderfügel dankler, ihr vorietuter Dorsalfleck vertikal; die Fahler vor dem Eede breit weise.

Ziemlich verbreitet; im Mai nud August nicht seiten. Lieftand, Wien, Ungarn, Regensburg.

595. Latreillella Stph. - Wood 1381. - St.

Major, antennis nigris, gutta dorsalis penultima obliqua. Grösser, das Goldbrann lichter, der vorletzte Dorsailleck eiwas schräg; die Fühler ganz schwarz.

Im Mai auf Wiesen nicht selten. Dresden, Lafbach, Regensburg.

596. Nodosella Mann. — Sppi. 964.

Major, antennis medio cinvato-incrassatis, gutta dorsall penultima obliqua. Der Leuwenhockelle sehr aub. Die Grundfarbe der Vorderflägel viel dunkier brana, die Silberflocke mehr tropfenartig erhobes, der kleice soll der Nitte des Insenzades fehlt, die Fühler hinter der Mitte durch abstehende Schappen verdickt, das Sütck varwirts davon au der Wurzel weiss.

H. v. Kiesenwetter fand diese Art am Mont Serrat in Spenien, H. Menn in Oberitalice.

. ant. I

Gends LXXVII. \ C Y P H O P H O R A.

397. Ident Zeli, Is. 1839. - Sppt. 921.

Alls ander, auro-o-chracels, cupres-mixts, inhereniis duobus scahtis, altero in media piles, altero pous medium disci. Kopre danial. Venteffigi soliebehrgub mit hupfurjen oder inhibitum Lingutnibles, beondern an Verderrade und in der Falte. In der Mitte der leitztens und gegen den Afferreichel ein grosen, rophemitig enhauer, mullichen, hauferiger Hicher. Aus den schleinlichen und deierreichlischen Gebirgen. Ende Mei und Anfang Jani Abenda um Himbergestifisch.

termetelia - Co h - bunt, it

Genus LXXVIII. CYCNODIA.

W. Cygnipennella H. 207. — Zell. Is. — St. — Cygnipennie Siph. — Cygnella Tr. — Nivella Mas. Schiff. Nivea, alls posterioribus grisets, cililia albis. Schoeweiss, die Hinterfügel graulicher, mit weisser Franzen.

Mitte Mai anf Wiesen, ziemlich verbreitet; H. Stainton entdeckte die Ranpe im April nad Mai in den Blättern der Dactylis glomerata.

Hier muss ich noch eine Art erwähnen, welche ich fig. 427. 428 abgebildet, aber nnn nicht mehr vor mir habe. Ich hielt sie damals für eine Depressuria, müchte sie aber jetzt zu Gelechia ziehen

599. Ratelia m. - Sppi. 427, 428.

Caput & thorax alba, afarum anterforum lutescentium margo anterfor hasi erasse niger, panein duo anterfora veritenila, posterfor pone medium. Kepi uni Therax weistlich, die Verderfügel mit sehwaren Flech an der Warzel des Vorderrandes, schwichteren in seiner Mitte, die zwei vorderen Prakte steben vertikal antereinander. Angesein lehngelb, Kopf and Therax nebat den ganzen Palpew weistlich, Felher sehwarz. Die Verderfügel mit sekwats stambiger Andeutung des Questieffe bei 26, aubeitunnten Fleckehn des Sannes, deren drei sich in den Vorderrand herrandehen. Misterfügel bistyran mit ichnegelber Franze.

Vier Exemplare von H. Lederer, welcher sie bei Renda auf einer Viehweide Ende Jani entdeckte; dem einen Exemplare fehlt der untere der beiden verderen Punkte.

Genus LXXIX. HYPATIMA.

- 600. Inunctella Ti. Zell. Is. Sppl, 419.
 - Grincochrancea, puneto centrali funco. Hobius ven Annyacide, un la hiener, nil citura, hierere Higgele, Palpin ankileged, Redicile vide hierer als das Rivitelles, apini. Lichi haffertana, die Fingel statt geripp, die vorderen ranher beschopp, mit sehr undendliche Sampunkten und deuktem Rittistliche, bliere der Mitter, Steller dieher und sätzler sigeschnie jas bei Annyaciden. Ockerbraunlich, die Vorderfugel mit danklem Punkte hinter der Mitte, die Hinterfügel braungran.
- 601. Monffetella Zell. Isis 1839. p. 194. Sppl. 357. noe 1846. vix L. Der Name wird geändert werden müssen. H. 245. gebört zu Gelechia mouffetella.
 - Grinco-einerca, alls anterioribus punctis dised d'algris. Sitre doppell se breit sis der Durchmesser dien Auges, ludgi, umi gaza anligenden Hisren. Hare des seriese Philorigineds bingen ther die Auges berad. Palpen ziemlich lang, sichelformig, Giled 3 get halb so lang nad etwas dinner als 2. Kiene Pokennagen. Vorderfüglet mit if Nigen, et de list get Warzel, 2 seite gedrümmi; Histarfügle mit 8: 3 + 4 brasolichgras, die Vorderfüglet mit fünf zehwarzen Punkton, die bintersten befolge gewändlicht zu einem Noder verbundes.

Neustrelitz, Regensburg, Wlen; Juni um Fichten.

- 602. Phycidella Ti. Zell, Is. 1839. Sppt. 383.
 - Clacrea, alls anterforibus fastela pone basis alba, Hanbum versus nigro-clanica, punctis datel pone medidum duebus algris. Sittle depole to britti sid er Derchenster eines Aages, kuglig, anlieged bebarti; kein Nebensuge, Falpes tidelformig safrietgeed, stemitel bage, nicht start geträment, fiede abber able to laug, westig dieser als 4, spitz. Alle Filipel britt inszentiornig, die bisteren wesig schmister, aber viel közer sis die vorderen, alle mit scharfer Spitze. Vorderfängel mit it höpen, mer o. T. regoldt Hinterfülgel mit 3. a. am Elaner Fastet, 5. u. 6 aus der Nicht der Mittel der Start der Star
 - Bei Giogau in Birkengebolz, auch aus Sicilien ued Ungare.

Genus LXXX. PYRODERCES.

603. Argyrogrammos Zell. Is. 1817. p. 37. — Sppl. 1000. — Goldeggiella FR,

Alls auter, ochracets, argentee tregulariter strigosis, Lebbaft eckergelt, die Vorderfügel mit unregelmassigen Silberstreifae, zwei schräge ver der Mitta, am Verderrande der Warzel naber, ein ibeen entgegengerichteter von 2,3 des Vorderrandes und der Saum am deutlichstee.

Aus Italiee, Mitte Mai; aus Kleinasjen, Im September.

Genus LXXXI. TICHOTRIPIS.

60. Testacella II. 226. — Zell., — Dup. Sppl. — Festivalatius Siph. — Cheerophylicidus Sip. Pusca, alls anter, rabeaul: testaneco-maramoratis, fancis, macifia lata, abscuriore, pone quam punctum discl album, margine Interiore deatibas. 4 squamousls, primo majore. Brana, die schanice Verdenügel-vidiklegras, natroorist, mit breit denlikerun Mittelquenban, da edesse Sannarad ein weiser Penti stakt Ad dem lacerand ein versier Penti stakt Ad dem Die Spitze scharf, einzs siehelforung, de Franzes heier nit 2 demlach Teilotagniline.

Ziamlich verbreitet, doch eiezele, ven Juni bis in den Oktober, dann überwinteind im ersten Frühlung, die Raepe vom Juni bis ie den September au Chaerephyllum sylv. u. a. Delden.

Genus LXXXII. CHIONODES.

665. Triguttella Dap. — FR. t. 72. f. 3. — Scopolella H. 246. — Zell. Is. 1839. p. 193.
Nigroolivacea, alis anter. gattis tribus aibls, fæminæ quarto pone medium costæ.

Donkelolivoagrûn, glaezend, die Verderfügel mit 3 weisses Piecken, einer vor der Mittle der Folie, einer hinter ihr, einer in der Flugelspitze. Beim Welb ein vierter, dem mittleren am Verdernande gezenübersichende.

Nicht sehr verbreitet, Rede Jeai and im Juli bei Regensburg an den Kalkbergen häufig, we Geranium sanguineum wächst.

AVIDATIANS Genus LXXXIII. OCHROMOLOPIS.

606. Ictella H. 361, -- Tr. - Zeil, Is.

Nigro-plumbea, alarum anter. vitta aurantiaca lata e basi uitra medium pileut, altera anpera, intus nigro tripunctata a 1,8 lin apieem. Omskibleilarbig, die Verderfügel mit zwei breiten erangen Lingsstreifee, der eine in der Falte bis über die Mitte, der andere daubber, ven (3 bis ie die Pliggsispitse, as sosiem lanearande mit 3 schwarzee Heckern.

Wenig beobachtet, bei Regeasbarg im Mai sud dann wieder nach der Hezernte auf Wiesen, ziemlich gesellschaftlich. Bei Wiee ezd is Ungarn,

Genus LXXXIV. METRIOTES.

607. Modentella Dup. - HS. 973. - Splendidella Lien. - Secratella Sink.

Lithargyrea, alarum & tibiarum posteriorum cillis ochracels. Bleigittisrbig, die Franzen der Hinterfügei und die Haare der Hinterschienen ochergelb.

In Frankreich, Eagland, bei Frankfort a. M., Wien and Regensburg im Maj an Schlehenhecken.

Genus LXXXV. TEBENNA.

Der eine Höcker dar Vordarflügel steht in der Mitte der Falte, dar andre vor dem Afterwinkel.

I. Nigrocuprea, capite cum paipie aurantiaco. Schwarz, kapferglanzend, Kopf and Palpen orenge.

 Aurifrontella H. 469 - Plavicaput Haw. - Wood t401. - St. Wenig verbreitet and einzein, im Jani; nach Stsinton an Weissdorn.

 Nigricantes, alls anter. pallido & fuivo-signatis. Schwärzliche, die Vorderfügel mit weisslichen und dunheigelben Bezeichnungen.

609. Vinolentella Miza. - Sppl. 974.

Nigra, alis anter. signaturie suborbiculatis albidis, macula costali ad 3/2 futva. Schwarz, die Yoderfügel mit zwei nicht scharfen ringformiges weisslichen Zeichnungen in der Mitte and im Saundrittheil. and zeidzelbem Costalifeck bei 2/3.

Nur von H. Metzner aus Franklurt a.O., woseibst er sie im Juit an Weinstöcken findet.

(iii. Putripennella FR. – Zell, Is. 1839. – #ppl., 976. – drev var, Haw. – Hellerella Dap., 383. 1. Grisce, franco-nebalosa, capite cabido, alia nater. Hance longitudinal lifutiva e media bast, altern later tubercula. Kopf weissick, Pajengiled 2 nates, 3 vor den Eede breit rehwar. Vorderdigel branzapra wolly, ein ergyleber Lagstreif aus der Warzel der Fälle, ein rederer, such innen weiss anigeblicher hister der Filegelmitte; die Spitze weissich mangen Zemlich seiten, anch Stainen in Jun um Weisscher und Angelie; auch FR. in halt immer no Dubthammer.

61). Miscetta H. 278 - Sppl. 975. - Stainton Sirc. - Staint.

Plumben, funco- d'alivo-acbulona, macula ad 2/d contre alba. Bieliribig, dualelbras and rostgelb gwoliks, bel 2/d des Vorderrandes em vegiass Mondeken. Die Flügelspites schrag abgschnitten. An den Fablers und gegen das Ende inner zwei Glieder schwarz, das dritte weiss. Weiliger verbreitet als folgende; bei Regensberg im Mai; anch Saunton im Mai, dunt and August; die Raupe im Marz. Ardii and alm i den Blittern wei Hellisathenen writzer minirend.

612. Raschkiella Ti. — Zell. Is. 1839. p. 211. — Sppl. 825. 826. Plumbea, nitidisalma, capite subargentee, alls anter. macula maxima flava ad 1.3 plices, tribus Irregularibus disel, magna nivea ad 2/3 costes. Grésser and viel glianander als vorige, durch aveissee Kopf and Palpan, goldgelbe, viol. Destinantere Fiecks der Vorderfägel (ein grosser über 1/3 des Inecurandes, drei zerrissuen in der Mittellänglisie, ein grosser weisser and 2/3 des Vordermades) and die abgeruedete Spitze leicht zu unterscheiden.

Ziemlich verbreitet, bei Regeusburg im Mal, Juil und August in krauterreichen Schligen. H. Zeller fand sie im Mal und Jenl im Spitzberge.

613. Tessetlatella Wecke. - Sppl. 980.

Nigricans, capite, thorace & macuits pluribus laceratis albis starum anterharum areubas duobus ferruginels. Det Miscolfs an khalichten, besonders durch die füldeng der Füglighite und Ihrer Franzen, des zemisich verlogene Exempler lisst kann untlige Sparen der zwei schwarzen Schuppenbachel estdecken. hopf, Thorax und notes Fühlergield sweit die Führe weits, leitzer oden absiehend Schuppen, mis schwarzen Ende der Glieder 7 a. Rinterinaren unt schwäcker schwarzen Rieg selcht der Werzel und stützeren ver der Spinze. Auf des Vorderfülzeln kärischt die weits Ferbe veil ender ver, namich als zwei Pietze har Vorderrinde, deren vorderer sich lie der Pülgelmitte erweitert und einen schwarzen Funkt einschliestt, dann als breiter, unbestimmter, in der Mitte unberüchere innerendsstreif.

Ven Brusing.

III. Aibidæ, ochraceo-nebulosæ. Grusse, welsse, uckergelb wolkige.

6lt. Laspeyresicita H. 90.

Pascin ad 1/3, maeula anguli annils 4 opposita costre cillisque fuscis. Ele Querband bet 1/3, en Fleck im Altervaled, ein Gegaliech am Varderrande und der Saum mit den Frauzen dunkelbraun. Das Hübbersche Etempler stammt am Berlin, das meieige ist nicht rein genug, um darosch die Richtigkeit der Hübberschen Abbildeng beerheiten zu koneen.

66) Festivella. WV. - H. 249. Dis ducklen Franzen erreges Zwelfel. - Tr. IX. 2. p. 169. - Zell, is. 1839. and - Festivella F.

Capite & thorace nivels, tuberculis alarum anter. binis maximis, anteriore fasciletorati, apice cum ciliis ochracco. Fabier we bai des Gracilerien. Vorderfisqel last goldgelb, die Warzel eed cleige (perwellen eels ling fan Thorac suiberveis; die Spitze saumt den France goldgelb, die bedein Hocket ungemein gross, der vordern last bindenformig.

Aus Uegare; bei Frnukfurt a.O an Schlehen. Selten.

hry argygotta hapd, controlled vilare, and one quierus milare, quierus media argente - papi ent u. uta albr

Genus LXXXVI. PSACAPHORA.

616. Linneella Clerck. - FR. t. 88. f. 2. a-D.

Disca alarum anter, aurantiaco guttis tribus rotundis, separatis & lincola bascos piumbeis; antennarum apico albo. Im orangea Discus der Vurderfüggel drei grusse runde Silbertropsen im Breieck und ein langsstricholchen an der Wurzel. Spilze der Publer weiss: - Nach Stainten leht die Range im Mai und Jani meter der Rinde von Lindeobaumon, der Schmetterling erscheint im Jall und Angust. in Dontschlood selten.

- 617. Blmaculcila Haw. Stph. Steint. Roesella Wood 1371.
 - Disco niarum ant. aurantinco, guttis quaturo plambels marginalibus; antenanarum antec atho. Groser als varige, die Trapira hingan mit den Rinders zasamnes, isrbesondero ist der Verdersand bis zum Trapies breit schwarz und steht noch ein metallischer Wisch bei 28 seiner Liange, die beiden verderen Trapica siche nicht nicht zum Zugen der Steht nicht zu der Steht nicht zu der Vertrand. Bei der Vertrand in der Vertrand. Beitet für der Vertrand bei der Vertrand bei der Vertrand beitet für der Vertrand beitet der Vertrand. Beitet für der Vertrand bei zu der Vertrand bei der Vertrand beitet der Vertrand bei der Vertrand beitet der Vertrand beitet der Vertrand bei der Vertrand beitet der Vertrand bei der V
 - lu Eagland im Juni aa Woidon; in FR. Samming atecht ein Exemplar von Wion unter Linneella, er beschrieb es als Mann von Linneella.
- 618. Locupletella WV. FR. t. 88. f. 3. Schraukella H. 261.
 - Disco alarum anter, aurantiaco, macuila 4 piumbels irregularibus, cum margialbus cohercutibus, alba ad 83 coste; antenals nigris. Gisser als Linacela, mit raderes Vesterligieis. Philer gaz schwarz. Bigiirile gal die bis zum estus loentanisleck reichende Sjitze eines schwarzon Wurzelliches, 2 grosse Schrägliche dos lanenmades, ein solcher darwichen der Verdermandes, gege die Plugeispitze bis zu einem woisen Pleick sich ausdehneud; weiss ist auch die Eche des Vardermandschekes zegen die Plugeismite his, und eft die Begrerung des butteren lanenmodisches zegen den Sum his.
 - In Böhmen und England im Juni; ich fing sie Ende Juli an Fichten; in Zürich im August um Commu; bei Frankfurt a M. im September um Erlen. In England lebt die Rango im Mai ne den Bladtern von Epilebium abintefelium.
- 619 Quadrilobella m Woodiella Cartis 301. lässt sich aicht hieher zieheo; da sie Staintea in eine gang andere Gattung setzt, se reihe Ich sie gar nicht ofn.
 - Nigrofusca, alarum anter, macula pone basin marginis interloria, nitera discit quadriloba naruntinets, hac ter plumbeto terminata, plos apical apice abbo, Arbinich der Locophetida. Die Guisti und rein brausa Grupsforbe mehr von Lömerlin. Das Orasgo des beschraats tich sat einen Wisch hang des lacensches nichts der Wersel und auf einen wirchpigen, der Schräglick in der Mitte, in dessen der Audunktinagen (green den Sum ausgennamme) je en bleisibherner Wisch sich. Der weisen Vardermadoliche hang im diem vordersten Loppeo des erangen Fleckes zosammes. Das Brum gegen die Flügelpitze hat leinen Bleiglanz.
- 620. Chrysnegyreila m. Sppl. 361.
 - Nigrofiacea, alarum anter, disco aureo-aurantiaco, lineis longitudinalibus fusela, quarum media argenteo-pupilitata; macuta aba nd 23 coste. Hisb to gress als Louerahoedida, Verderlügel erange, an Worrel and Spitza daudelbrans; genau in der Mitie ein schwarzes, silbera angefüller Ffeilleck, die Spitze samwarts; der neisse Fleck ver der Spitze des Verderrandes wie detr. Falpan lang, sichelforum und weissilch.

Von Dresden und Neustreittz.

Genus LXXXVII. STAGMATOPHORA.

- 1. Alls anter, aureocrocels, guttis numerosis argentels, 3 in fasciam obliquam positis pone bashs, 3 in carcem positis disci, pierthus irregalaribus circa apicem. Safragoldig, Vorderfügel mit vieles sebr erhabene Sibertropfen; 3 atcht der Worzel, eine eterisge Binde dutsellend, 5 in der Mitte im Andreskrenz, mehrere anbestimme um die Soltice.
- 621. Opulentella m. Sppl. 818 gewiss eicht Phengitella H. 323.

 Ans Italien.
- II. Alls anter, auro-creecis, hasi & spice nigris, fascia pone hasis guttisque a dised in eracem positis argenetics, spice purparco. Vorderlügel goldenrange, die schwarze Warrel durch ein Silbarbaed begrenzt, im Diseas 3 Silbertropfes im Andreakranze sieched. Die Spitze pargern. 3.
- 622. Heydenlelin FR. t. 88. f. t.
 - Bei Frankfurt a.M. Ende Mal ued Jani. Die Ranpe minirt im Angust und September in den Blättern der Stachys sylvalien, und wird von Herra Schmid häesig gezogen.
- III. - anreofuscis, argentee-guttatis. Vorderfügel geldbraun mit silbernen Fleckchen.
- 823. Pemposetia FR. Zell. Is. 1839. Sppi. 977 Hübners Phengitella 322 kase nicht hieher gehören.
 - Minima, fronte & maculia argentels. Die kleinste miter den 3 Arten. Sürne bleisibern. Palpen anliegend beschuppi, assem welse, Glied 2 ver dem Ende, 8 gaez gras. Alle Flecke silbern, jener der Flügelspitze anbestimmt, sich mehr oder weniger am die Spitze ausdehnend. Im Juei auf Mansohrche, im Meckleaburg gemeig, Schleisen, Sacksan, Oesterreich.
- 621. Serratella Tr. (ohne Raupe.) Sppl. 978.
 - Maxima, capite & paipis nivels, panetis limbi & apicis 5-6. Dis grossis der 3 Artee.

 Kopf and Palpen scheeweiss, das Rittelfiled der latzieren eiwas borstig beschuppt, statt des drittze
 innerrandiffeckes elee Reihe von 5-6 Panisien um den Sam bur zum Vorderrand.
- Ans Uegarn, bei Wien, bai Regensberg Ende Mai, Jani.
- 425. Albiapicella FR. Sppl. 979.
 - Media, capite obscure, alganturis alarum anter, alvels, vix orgentels, fascia perabliqua, marginem interforcem on attingente, puncule marginal materioris à interforts binis oppositis, apicla unlec. Multer Grises, kepf schwirzlis, die Riccie et Verderfalge schenewies, kuns ülben, die Bluck ethe schulg, vor den lamennade endend, diezer ann mil 2 Beckes, denen die des Vorderrandes gerade tegewiber siehen. Die öpite mit einem nudea
 - Bei Wien im Mal and Juni auf Globalaria.

Genus LXXXIII. GONIODOMA.

626. Auroguttella FR. p. 253 t. 86. 87. a-e. (Stephees Art ist Gracilaria lacertella.)

Alis meter, candatis aureis, lineis duabus tribusve longitudinalibus, pone medinm abruptis, punctisque 5 auratis, nigrocinetis. Die geschwazien Vorderfügel golden mit 2 bis 3 sibernee Langstreifen ens der Warzel und 6 solches, schware aurogenee Pankten.

Noch wenig beobuchtet. H. Menn entdeckte im August den Seck en Atriplex-Arten. Die Naturgeschichte het H. FR. sehr ensführlich gegeben. Bei Wien.

Genus LXXXIX. COLEOPHORA.

Die Gettung Colcophora ist scharf ebgeschlossen; die Arten sind sich im Hahitus und der Lebensweise so aballch, dass keine weitere Trennung, nicht einmal in Unterabiheilungen, netürlich erscheint.

Meine Ablbellingen und Zusammenstellungen will ich deber ausdrücklich nur aus dem Gesichtspunkte der Moglichmachung des Anflindens beurthellt wissen. Nefürliche Gruppen bieten überall Uebergange dar und machen Anfstellung einer Menge von Aussahmen für jede Gruppe noblig.

Gestalt, Ben und Furbe der Stede ist entfillend verschieden. Die jedech unbestritten ist, deus manche Arten out sehr verschiedenen Plazzen einben, enterensich of un Einer Plante, ji auf diemelblen Sociae derselben, verschiedene Arten bestummen leben, deren Stede, oben woni sie nus den finiciae Meteritie gebeut sich jack bei Dublikis sehen: is ist, wenigsten bei der jedzigen mangelichen Kenantise der Stede und bei der grossen Schwirzigkeit, die Stede gebolig gewandert zu erzieben, his jert zur Üblerscheifung der Arten noch nicht zu viel Gewörtel und die Stede gebolig gewandert zu erzieben, his jert zur Üblerscheifung der Arten noch nicht zu viel Gewörtel und die Stede gebolig gewandert zu erzieben, his jert zur Üblerscheifung der Arten noch eich zu viele und die Stede und die Stede der Ziet erlagen können um diesen Zien Beworte des Georgien möge diesen, dass ich von den nieferkannten Studien zu von der zu derschlieben Zieten dies ein sangelblich ganz denstehlen Steden von derreiche Politzen and gleichen Prage verzeichen Arten die Stede heider Arten ganz gleich, oder wurden die Stede der Einen Art in den Bebliern überscheigen? ich gleich des keitzere.

Hiemit ist jedoch erst jene Einthelinag beseitigt, welche and fan Beschuppisern des Rücken der Wurzel-Millte der Pähler gegradeit ist; der Schopf, in welchen bei vielen Arten das erste Fählergiset vorregt, schein; alcht nech dem Geschieckte verschieden zu seyn, woll aber ist er olf verdorben and geht en genz allmählig in ein nageschopites erstes Fählergised über, dens keine scharfe Grenze duranch gezogen werden kann. Onesmelle und Hemerbeilden werden dachte von den nah versonden. Anziellen Anziepismelle gerten. hat glaube nach nicht, dass die nehr oder weitiger schwerz geringelten Füller, ihre Dicke, ihr dejunueit- oder Geredeury, das Vortreien der Eckun fiber Gileder, selbsi gringe Abweichungen in den Dimensionan des ersten Giledes zu Trennung von Arten gedwandt werden beinnen. Elsen so selv indert die Fünde des Kopfes und der Vorderfügel und die Linge den Barten der milderen Fulpenglieder ab; ner bei einigen Arten fit leitzers onsafinend, dass ein die Artenskaal bestütt werden han.

Dieses alles rapegeben ist es wehl nuch erlenkt, die zur Bestimmung der Arten anbliegen Abhölinigen wer Furbe und Zeicknung berzuschunen, am so mohr als diese standfant und leischt zu erbenze sind, die schappung der Fähler und Falpen mag Immerdin zur specialieren Besetchungs der Arten diesen und ist nis solche soft rechttenanwerth. Die eitgemengten schwarzam Schappen der Verderfülgel geben ein sehr ansickeres Harhand.

H. Zeller beschreibt 108 Arien, darnatze fulgade sechs nuch Anderen ohne ile guesha sa haben, die beiden erstes nich despollinaties, die 8 leituins abeveileich; die Beschreibungen sind aber aicht genn gang am sie zu behannten Arten siehen nder ihre Artreckte nabauweileit annahmen zu hönnen. Es sind: Trochlipmendle, Chaphantella, Greenfalle, Murrisella, Strienfalle primerlier,

You Zeller's thrigen Arten sied air mbehandt, aber als gate Arten alcht zu beweißen aus os gausse beschrieben, dass in de die zum Theile in die Spropsis indersiba beathe: Hierordie, Opperation, Protection, Protection, Protection, Protection, Protection, Protection, Protection, Protection, Description, Description, Protection, Protection, Description, Protection, Protection, Description, Protection, Protection, Description, Protection, Description, Protection, Description, Protection, Description, Protection, Description, Protection, Description, Protection, Prote

in England ind im Ve biltniss zu dem zufüllenden Reichklunn underer Gatungan bis jetzt ungemmit meinig Arten entdeckt. Während H. Sinlinis (the Enton. Companion Ed. II) 41 Zichnocolten und 29 Nepticulem zulähält, ist er ven der in Deutschland obne Vergleich setrauticheren Gatung Colophoru um 41 Arten, von wichten ich Princhellin mit Allgemipsenmille, Saturatielle mit Discordielle verbinde, wernach um 130 übrig biellen, während ich der nachstat Ungebeng Regnankerg sielen de nichten Anne ausrechelche.

In der vierten Gruppe sind bei vielen die Streifen stark weise silbern, diess Merkmal lasst jedoch beine scharfe Trennung zu; etwas beständiger sind die in dieser Gruppe vorkommenden serstrenten schwarzen Schuppen.

Manche Arten unterscheiden sich durch grössere Giatte oder Rauhigkeit, resp. Aufgeworfenseyn der Schnppen, durch mehr hamförmige Gestalt dersalben, durch Glanz oder Mattheit; die Farben selbst scheinen

sche beständig, inzbesondern das verschiedenn Guib der. Vorderfägel und die Parbe der Franzen der Hinterfägel. Farbung nut Zeichung des Ropfes, der Tharza, dur Palpen, der Füllerwarreit und der Spinco ist noch nicht genugend bankhet, wohl vegen ihrer leichten Zersterkarkeit bei gefengenn Kemppitren.

Kodlish was ich noch erreibene, dass gefangene und eile Exemplere oll; pagez wedern auszehen als gezogene, dass einige Arten dem Onligwerden untervarfen ind und Auss en beim Sammaln nöthig ist, jodermal moglichet visit Exemplere auch Sause zu anhanen und Orli auf Flugerit an jedem Exemplera zus benerken. Bei der Zoolt sollte der Soch jodesmal genau zu dennelben Exemplere gegeben werden hau weichbm es zich bei wickelt hat, an einbere Nickel nore auf dennelben Sicken befullnebermet.

Synopsis specierum.

of section Association in

L	Aeneovirides, alsrum sot. api	ce cupreo. Er	zgrûn, die Spitze o	der Porderftaget kupferig.
	1 Antennamo dimidino onice	to matter album	ntino nonulatum	Matterine Politamballie den "

Fühlergeisel weiss, sehwarz geringelt. Murzel der Geisel dieht beschuppt.

A. Antennae fere usque ad medium incrassatue. Fühler fast bis zur Mitte rerdlicht.

II. Non metallicse, innotatne, costis non elavatis. Nicht metallische, einfurbige, ohne er-

- solom parta tertia basali lacrassatae. Fühler nur am Wurzeldritttheil verdickt.
 solum spex albus. Nur die Spitze der Fühler weise.
- A. Flagellum basi squamis increassiom. Die Pur el der Geisel durch Schuppen verdieht und zwar in der Linne des Wurzelgliedes,
- 8. basin versus solum in formina paullo incrassalum. Die Geleet nur beim Weibe wurzelwörte etwas dicker, aber nicht schuppia.
- wurzelwärte etwas dicker, aber nicht schuppig.

 3. apex fuscus: Spitze der Fühler brown.
- A. Flagelli basis articulo basuli paullo longius locrassata, Die Verdickung der Geisel länger ale die Fühlerwurzel. cuprariella.
- B. brevies vix incressets. Die Geisel ganz kurz und schwech verdiekt.

 fiscloreis.

 incertae sedis: Nicht geneu unterzubringen.

 trochilipennelle chalybeella.
- habene Rippen.

 1. Anteanatam aigrarum apex albas. Spitzendritttheil der echwarzen Fühler weiss. Glän-
- zend groubroun.

 2. Astenasc cinerese, vix obscurius annulatae. Fühler grou, koum dunkter geringett.

 Sibbergas. isricella.
 - 3 sibae, non asque ad apicem nigro-aonulaiae. Fühler weies, nicht genz bis zur Spitze echwarz geringelt. A. Flagelli Sais squamis nigris incressala; fetrea, tarsi sibi. Eisensehwarze; die Wurzel
 - der Geleel durch Schuppen verdicht, Tarsen weies.

 8. -- non incrassala. Die Geisel nicht verdicht.
 - Euscocuptea, nitidissima, fingelli dimidio basali fosco. Olivenerzfarbig, sehr glänzend, die Wurzelhälfte der Geisel braun, ohne weisee Ringe. [ascocuptells.]
 - b Tols cinerea, fiagello asque ad basin albo-nigroque annulato, tarsorum articuli apice albi. Ganz grau, die Geisel bis zur Wurzel schwarz und seelse geringelt; die Tor
 - senglieder am Ende weise, anouli per

mayrella.

hieronella.

dennratella.

221 c Fascocons, arey lingus, palpis & microlin basis recess intercontibuscritersis manuscrive more descriptions of the contribution of the contr

mehr weniger lehingelb, besondere auffallend lehingelb sind die Hinterbeimetten angeren fuscodinella.

d. Fusco-lutea, anicolar, antennaram basi subquadrata. Einfarbig braunlich lehmgeib. nist bast bud bei Wurzelglied der Fühler koum länger ale breit. allebrabeid eies Gelblit he e. terisco-intea, orbita verticis alba, autennaram busi etongato-obnonica. Schmutzig metanantal e lehmfarben, die Orbita des Scheitels meiers erates Fählerglied verkehrt conisch, : yeanowie. doppelt sa lang als breit. Patpen secies, picat age multiper agents adted \$ 111 montaled exhitelis. t. - omnine albo-luscoque annalatae. Die Fühler bie ans Ende weies und dunkel geringelt, in strate A. Vinlaceo-ciaeren, minimz Generis. Violettgran, die kleinete Art der Gattung in infantilalla. B. Nigroferres, Eisenschwarz, .allengapinos annelato. Tab valuent ser spell, on neat on co-C. Ciuerea, ciliis griseia (mas.) ant lithargyrea (foam.). ... Den Munn violettgrau mit iic ie gelbgrauen Frauren, das Weib bleiginttfarbig ... Fühler Ausserst fein, mut mit ib un lusciniaepennella. D Uterque sexua intescens. Beide Geschlechter gelb. idem misderen world attill an endle mired a. Alan anter angastulae; posteriores nigro-cinereas. Vorderflügel achr schmal, dunta pari b - latiores, posteriores griseau. Flagel breiter, die hinteren lichter grau Fühlers zu handlichten graup wursel kaum länger ale breit. -id au let - i er Flageltum a basi alho-nigroque annulatam, non incrassatam; palporum articulus 3 secundi dimidiam aequat. Zwischen Grau und Lehmgelb, die Geisel von ihrer nicht verdichten Wurzel an sehwarz und weise geringelt, das dritte Palpenglied halb so lang als das zweite. flavipennalla. # Flagelinm a basi brevi incrassata vix annulatum; palporum art. 8 parum secundo brevior. Frie h ochergelb, Vorderflügel gegen die Warzel bleicher, die Geisel von der hurzen Wurzel aus dick, sehr undeutlich dunkler geriagelt. Drittes Palpenglied wenig kürzer ale dae zweite. · i.atea, opaca; palpis, antennarum basi & orbitis albis. Lehmgelb, matt; die Palpen, Fühlerwurzel und Augenränder weise, deviella ** Ochracea, subattida, palois, antennarum basi & prbitis conpoloribas. Ochergelb. ziemlich glänzend, Kopf, Fühlerwurzel und Augenränder von gleicher Farbe. latipennella. E. Marina, npaca, iatermixtis squamis albis. Mausegrau, matt, mit eingemischten weissen Schuppen. albisquamella. III. Alae ant. latescantes, margine anteriore versus basin indeterminate pallidiore. Forderfügel gelblich, ihr Vorderrand gegen die Wurzel ohne schorfe Begrenzung lichter. 1. Flagellam asque ad basin non incrassatam uigro-alboque annujatum. Die Fühlergeisel bis zu ihrer nicht verdichten Wurzel echarf schwarz und weiss geringelt. Bei den Männern dicker und weniger deutlich peringelt. A. Capite & margine auteriore alarum aut. albidis. Kopf und Varderrand der Vorderflügel weistlich, a. Minor, palporum articulo tertin secandi dimidium acquante. Klein, das dritte Palpenglied halb so lang at das zweite. badiipennella b. Major, palpurum articala terrio dimidium secundi superante Grösser, das dritte Palpenglied länger ale die Hälfte des zweiten, meist spitz gebarteten. limosipeonella. - - inete ochraceis. Kopf und Vorderrand der Varderftägel lebhaft

ockergelb.

ochripenneila.

2 - basia versus valde dilatatum, obsolete obscurias annulatum. Gelsel gegen die Wurzel

sohr verdickt und undeutlich dunkler geringelt, milvipennis. IV. Alae ant, margine costail acute pulitée. Der Vorderrand der einfarbigen Vorderfügel scharf und fein weise 1. Lutascentes. Gelbliche. A. Aalennarum basl imberbi Fühlerwurzel ohne Bart, « Antannae niveas, innotatas. Geisel ganz weies, ohne dunkle Ringe, * Palporum art. 2 barba tartium articulum superanta. Der Bart des zweiten Palpen gliedes überragt das dritte, kalb so lange, pivelcostella ** - - - imberbi. Zweitse Palpenglied ohne Bart. imberbis. 5 - sigre-angulatae. Fühler echwarz geringelt, mit weisser Spitze. Striga alba costalis taunissima, dimidiam alae vix saperat, uea dilatata; palporum art 3 secundi dimidiam vix asquat. Der weisse Vorderrandestreif ausseret fein, kaum über die Mitte hinauereichend, nicht erweitert. Palpenglied 3 kaum halb so long als 1. miansculella. B. - - barbata. Wurzelglied der Fühler mit einem Bart. « Striga aiba costalis e basi latissima je apicem excurrit. Der weisse Vorderrandestreif geht schon von der Wurzel aus breit und endet fein in der Spitze. albicostella. 3 - - - tennissima, ante apicam latier. Der weises Vorderrandsstreif wird con der Hurzel aus bis vor die Spitze breiter. Aine a. dimidie interiore citrino, auteriore ferraginee. Innenrand-halfte der Vorderflügel citron . Vorderrandshälfte rostgelb. gailipeaaella. ** - - straminane. Vorderflügel lebhaft strohgelb, fast canariengelb, casariella. 2 Nigricaetes. Schwarzliche. A. Flagelli derse citiate Der Rücken der Fühlergeisel wurzeliehrte boretig gewimpert. albifuscella. B. - - audo. Fühlergeisel nacht. a. Antennas dorse albae. Gaisel oben genz resiss. lencapeneella b. - athe-fuscoone annulatae. Goisel weise und braun geringelt. crepidiaella. V. - - flavac, margielbus auteriore & interiore late aibls. Pordertificel citrongelb. Porderund Innenrand breit weise. colutella VI. - - versus marginem anterlorem obscuriores, hoc late -, striga plicae & margine interiors anguste aibis. Vorderflügel gelb, Vorderrand breit -, Faltenlinie und Janenrand fein weise. Eine fein weisse Discoidollinie ist ganz gerade, endet weit vor dem Saums und fahlt meletene. Der rostbräunliche Vorderrand nach innen vertrieben. 1. Striga cestalis alba ante apicem, quem attingit, dilatata. Der weiere Forderrandestreif erreicht die Flügelspitze und ist vor ihr am breitesten. A. Barba & palpis Inteis. Bort und Palpen gelb, Glied 3 über halb no lang als 2 onobrychiella B - - - albis. Bart und Palpen weies, Glied 3 wenig kürter ale 2. bilineatelia. C. - - cinercis. Bart und Palpen aschgrau, Glied 3 über halb so lang als 2. discordeila.

2. -- - - aon incrassata. Der weisse Vorderrond wird gegen die Spitze hin

ohne Verdickung echmaler, ist überhaupt viel feiner.

A. Barba baseos antennarum hac duplo longior; palporum articulus barba brevi acais. Der Bart der Fühlerwurzel noch einmal so lang als diece; das zweite Palpenglied mit epittem kurzem Bart. B. - - hanc vix superat, palporem art. tertins barban secundi incumbit. Der Bart der Fühlerwurzel überragt diese kanm, Das dritte Palpenglied liegt auf dem Barte des zweiten auf. VII. Alas sateriores flavidae, versus marginem anteriorem non obscuriores, strigia quatuor longitudinalibus albis. Vorderflügel gelb, gegen den Vorderrand nicht dunkler, dieser, der Innenrand, die Fattenlinie und ein Discoidalstreif weiss. 1. Antennsrum basis barbata. Fühlerwurzel gebartet. A. Barba articulum primum vix superat. Der Bart überrogt die Fühlerwurzel wenig. a. Cilia costalia apicis rafogrisea. Die Vorderrandefranzen gegen die Flügelepitze rothgrau u Barba lotea. Die weissen Streifen mit schworzen Punkten geeäumt, valuerariae 8 - 201, art, grisescens. Vorderflügel lehmgelb gegen den Vorderrand etwae bräunlicher. albicosta. b. - - saturate flava. Die Vorderrandefronzen gegen die Flügelspitze etwas gesättigter gelb ale der Grund, triferiella. c. - - alba. Der weisse Vorderrandistreif lauft am Ende der Franzen bie in die Flügelspitze aus. oriolells. B - articulo primo duplo longior, flagellum basi con incressatum, pelpi perbreves subpenduli. Der Bart ist doppelt so lang als die Fühlerwurzel, die Geieel an der Murzel nicht verdicht, echwarz und weise geringelt. Polpen sehr kurz, fast hängend. * Flagellum nigro-annulatum. Geisel echworz geringelt. a. major, palpis albis, flavedine citrina alaiam a. versos marginem anteriorem intenstore, ferrugioen. Grossere, mit weiesen, anliegend beechuppten Palpen. Dee Gelb der Vorderstügel gegen den Vorderrand ollmählig gesättigter, in den Franzen rostgelb.

b. media, palpis albis, flavedine sulphurea a cillis fuscoferrugineis separata. Mittelgrose, die mehr schwefelgelbe Grundforbe von den rothgrauen Franzen des Vor-

c. parva, palpis & anteoparum basi grisco-hispidis, colore alarum a aureofusco aut obscare ochraceo undique sequali. Klein, Palpen und Fühlermurzel braungrau. borstig. Vorderstägel gleichmässig galdbraun oder trüb ockergelb, schmal in die

d. tota cioereofusca, antennis nigro-annalatis. Graubraun, Fühler schwarz geringelt.

derrandes scharf geschieden.

.. - ooo anaulatum. Geirel nicht geringelt.

2 - - imberbis. Fühlerwarzel nicht gebartet.

mit scharfer, vorwarte gekrummter Spitze.

Spitze auslaufend.

partitella. fuscociliella pyrrkulipennella defessella. vicinella. A. Najores, foeminae alis a. antrorsum subfalcatis. Grossere, die Vorderflügel der Weiber

- Antennae dorso albac. palporum art. medias barba dimidiam tertit aequaate. Hücken der Fühler weise, der Bart des zweiten Palpengliedes halb so lang als das dritte.
- b. maris dorso fusco-annaistae, foeminae setosae; palporem articuli secuadi bêrba terilem saperai. Die Fühler des Manues bräunlich geringelt, die des Preibes sef dem Rücken borstig; der Bart des zweiten Palpangiedes therengt des drittes.
- dem Rücken borstig; der Bart des zweiten Palpengiedes überragt des dritte.
 c. fusco-annulate; palporum articulas medius barba dimidiom tortil acquaate. Fübler braun geringelt; der Bart des mittleren Polpengiedes halb so lang als des
- dritte.

 B. Parvae, foaminae matibas aequales. Kleiner, die Weiber nicht ausgezeichnet.
- a. Luteofusca, palporam articulu 2 barba brevi, autennia nigro-ananiatis. Goldbrann, Fühler scharf schwarz geringett. Bart des mittleren Polpengliedes haum zur Mitte des zustien reichend.
 - b Dilate ochraces, priporum barbs articalum 3 sequante, astensis obsolets fasco-annuluits. Licht ochergelb, der Bort des mittleren Palpenglisdes die Spitze des dritten erreichend; die Philes undentlich dunkler geringett.
- VIII. Also anteriures Savze, spatlo later strigam costalem & discoidalem (useo, strigis 4 albia. Forderflügel gelb, der Roum zwiechen Forderrond und Discoidalstreif brown, mit vier weisen Längestreifen.
- 1. Stria costalia basia versus aua attanuata. Forderrandestreif scurzeliellete nicht verdünnt, Geisel oben seeiss.
- 2. -- subito attenuata. Forderrandestreif wurzelwärte plötzlich verdännt.
- A. Flagellum uigro-anaulatum. Geisel schwarz geringelt.

 B. dorso album, loco strigae discoidalis macala elongato-trigona. Geisel oben unge-
- ringelt, statt des Discoidaistreifes ein länglich dreieckiger Siberfiech.

 ... —, quam non attingit, attenuta. Der Vorderrandsstreif endet verengt weit
 vor der Basis

 ...
- -- pone mediam marginem anteriorem attiegit. Der Vorderrendsstreif streicht erst hinter der Flügelmitte den Vorderrend.
- A. Major, lacte ferrugiueu-ochracea, versas margioom anteriorom parum obscurior. Lebhaft roetbräunlich-ochergetb, lange dee Vorderrandes wenig dunkler.
- B. Minor, surphurea, spatio antecostali fusco. Schwefelgelb, länge des Forderrandetreifes braun.
- IX Alae a. flavae, striga plicae et discoidali orichalceis. Vorderflügel dunkelgelb, Faltenund Discoidalstreif messinggelb.
- X. Alae a ochrene ant Intescentes, strigis argenteis aut nullis. Flagelli doraam sqaamis setosis erectis. Vorderfügei gelb, mit oder ohne Silberetreifen. Der Rücken der Fühlergeluel steif borstig.
 - 1. Anteunarum basis louge barbata. Fühlerwurzel lang bartig.
 - A. Strigae argentene obliquae 3-4 inter discoidalem & contalem. Zwischen dem Discoidalund Vorderrandsstreif noch 3 bis 4 sitberns Schrägetriche.

rectifineella.

fringillella.

tractella.

ouarfella.

frotella.

vibicigerella.

ditella.

bipeanella.

vibicella

onspicaella

cogrammenta.

a. Major, pallida sulpharea, strigis vix obscurius cinctis. Vernalis. Grösser, bleicher	
gelb, die Silberetreisen wenig dunkler begrenzt. Fliegt im Frühling.	ornatipenuella.
b. Minor, subctivina, strigis fasco-ciuctis. Asstivalis. Kleiner, friecher gelb, die Sil-	
beretreifen etark dunkel begrenzt. Fliegt im Sommer.	lixella.
B ullae. Keine schrägen Silberetreifen.	
 Strigis argenteis 4: 3 & \$ snepe deficientibus. Vier Silberetreifen, der dritte und vierte oft fehlend. 	ochres.
h. Striga solum costali, tanui. Nur ein feiner Vorderrandestreif. Palpen so lang als	
Kopf und Thorax.	vulpe cula.
2 wix barbata. Fühlerwurzel mit eehr hurzem, undeutlichem Barte.	
A. Flagellum versus apicom non anaulatum. Geisel am Spitzendritttheil ungeringelt,	
2. Ferrngines, strigis 4 vix indicatis. Roetbraun, die 4 weissen Streifen kaum ange-	
deutet,	wockeella.
b. Ochracea, strigis 4 vix indicatis, plicae nigro-squamata. Ochergelb, die 4 weiseen	
Streife kaum angedeutet, jener der Falte mit grob schwarzen Schuppen.	oa opordiella.
c. Ochrea, stria solum costali aiba. Ochergelb, nur mit weierem Vorderrande.	balletella.
d. Sordide exaibida, alis a. lineola plicae, maculisque duabas disci fuscis. Schmutzig	
weise, braun bestaubt, ein Strich in der Falte und 2 Flecke im Discus der Vor-	squalorella.
derflügel dunkel. B totum nigre-auanlatum. Alae a. pallide ochraceae, panctis 2 fuscis. Fühlergeisel	squatorena.
bis ans Ends schwarz geringelt. Varderstägel bleichockergelb mit einem schwarzen	
Punkt bei 1/3 u. 1/3.	binotatella.
XI. Alae auteriores albae, insco- aut flavo-costatae. Vorderflügel weise oder weiselich, mit	Digotalella.
scharf brannen oder gelben Rippen,	
1. Antennarum articulus 1 sine penicillo. Fühlerglied 1 ohne Haarpinsel.	
A. Parva, costis suterruptis late fuscis, palpis pendalis. Klein, die Rippen mit groben	
braunen Fleckchen beetreut. Palpen hängend,	obtectalla.
B. Media, striis tribus longitudinalibus pallide flavis, interstitiis nigro-squamulatis, pal-	
porum art. 3 adscendente. Mittelgrose, drei blacegelbe Langestreifen der überall	
schwarz punktirten Vorderstügel; die Falpen aufsteigend.	punctulatella.
C. Magna, liuzis 8 longitadinalibus ochreis, tertia quadrifurcata. Gross, die Vorderflügel	
mit 3 ockergelben Längzstreifen, der vordere in 4 Aeste in den Vorderrand aus-	3
laufend.	ouosmeila
2 penicillatus. Fühlerwurzel gebartet.	
A. Alarum posteriorum cilia omnino, paipi & barba (articato primo param longior) grisca;	
linea 2 & 3 duplices. Die Franzen der Hinterfügel, die Palpen und der Bart (wenig	
länger ale die Fühlerwurzel) graulich.	virgatella.
B apice albida. Endhälfte der Franzen der Hinterflügel weiselich.	
s. Nivea, costis tenuibus ochraceis, primis obsoletis (linea 1 & 2 vix ullis, 8 simplici).	
Glänzend weise, mit sehr feinen ochergelben Rippen, welche gegen den Innenrand hin fast verschwinden.	auricella.
 Alba, costis crassioribus, fascis, liuea 1-8 simplicibus, at bene expressis. Schmutzi- 	auricena.
ger weins, durch die brauneren, dickeren, überall gleich scharfen Rippen dunkler	
ger wens, durin die brauneren, die keren, aberan gielen etnarjen zippen danner	cerratalella.

XII. Alae a. grisescenti-luteac, sericeae, costis elevatis, solum versus marginem anteriorem paulto pallidioribus, Staubgrau, seideglanzend, mit erhabenen Rippen, welche aber nur gegen den Vorderrand kaum merklich lichter eind, am weiecesten der Vorderrand bie zur Flügelmitte.

caespititiella.

XIII. Alae sateriores striis aibls intercostalibas. Vorderflugel mit weieren oder lichten Streisen zwiechen den Rippen, nämlich ein Längestreisen (der Innenrand), ein oft durch die Flügelfalte fein getheilter Streif aus der Wurzel zur Gegend des Afterwinkele, ein diesem paralleler, nicht die Wurzel erreichender aber lange des Saumes mehr oder weniger in die Flügelspitze fartlaufender und der Vorderrand; zwischen dem dritten und vierten einige Schrägetriche (meist 3 oder 4).

currucipennella.

- 1. Alan a. sanamis uigris unliis. Vorderftugel ohne eingemengte schwarze Schuppen. A. Antenuarum basis penicilio longo luteu, flagellum fusco annulatum. Fühlerwurzel mit
 - B. imberbis. Fühlerwurzel ohne Bart a. Flagellum nigro- aut fusco-annulatum. Geisel schwarz- und weissgeringelt.

langem gelbem Bart, Geisel schwarz geringelt.

a Luteoflavae, strian quatuor bene expressas. Schon hellgelbe, olle Streife deutlich. . Cilia costalia fundo concolora, linea costalis non ultra medium producta, palpi & antequae lutescentes, barum annuli ferruginei. Die Vorderrandsfranzen sind dem Grunde gleichfarbig, von ihm nicht durch eine weisse Linie getrennt, indem der weisse Vorderrandsstreif nur bis zur Mitte reicht. Palpen und

derivatella.

Fühler gelblich, die Ringe der Geisel hellbraun. * - - fuudo obscuriura, griseo-rafesceutia, linea costalis usque lu apicem producta intas saepe obscurins adumbrata. Vorderrandsfranzen dunkler ale der Grund, durch den weissen Varderrandstreif van ihm getrennt. Die Geisel weise und schwarz geringelt.

troglodytella.

β Fasca, margine dorsali coucolore, striga plicae basi duplici, tertia basia & limbum versus furcata. Braun, der Dorsaletreif fehlt, der Faltenetreif doppelt, der Discoidalstreif wurzel- und saumwürte gegabelt. y Griscointesceus strits tennibus, interioribus obsoletis. Grangelb, die Streife fein, 1 u. 2 fast fehlend.

praecursella. taenilpenaella.

& Murina, altida, strigis interioribus obsoletissimis, Grau, alanzend, die inneren Streifen fast fehlend. e Fusca, squamis multis ochreis, strigae omues obsoietne, dorsalis nulia. Dunkel-

murinipenuella.

braun, mit rostgelben dicht eingemengten Schuppen; alle Streife eehr sein und unsicher, der Dorsalstreif fehlend.

fulvosouameila. linearielfa.

Cinerea aut luteogrisea, strigis omnibus latis, secunda dupliei. Grau oder braunlich lehmfarben, alle Streifen breit, der zweite doppelt. b. Fingellum dorso album, subtus solum lineis longitudinalibus impressis. Die Geisel

weise, unten mir mit den eingedrückten Langelinien. a Griscolutea, strigis interiuribus obsoletis. Graulich lehmfarben, glanzend, die inneren Streifen undeutlich.

otidipenaalla.

\$ Ferrngiueo-ochracua, alis & strigis tenulbus, secunda duplici, tertia tenuissima, Lebhast rostgelb mit seinen scharfen Streifen, der zweite doppelt, der dritte sehr dünn.

therinella.

- y Ochraceo-lateae, alis & strigis latioribus. Lebhaft gelbe, mit breiteren Flügein und Streifen.
- * Striga costalis non latior, in dusin & spicem ciliorum costaliom fotcata. Der :-Costalatreif nicht breiter ols die übrigen, sich in die Wurzel und Spitze der Costolfersam gebende.
 - † Micor, margioes albi obsoletiores, costalis in apicem cillorum continoatus.

 Kleiner, nur der Vorderrend ethar) weits und deutlicher in die Spitze als
 in die Wursel der Costoliynanen forigenetzt.
- †† Parva, mergo aoterior albus in cilia costalia tota effasus; cilioram omnium dimidiom apicale albidam. Die kleinete, der uevisae Costalureif nimmt die gamen Costalurensen ein. Alle Franzen om der Endhälfte ueieslich.
- 90 Striga costalis latior, pone medium desioens; cilia costalia fondo coacolota. Der Porderrandestreif breit, nur bie hinter die Mitte, die Costalfranzen dem Grunde gleich.
- ••• Jata osque io apicem alae in cilia continuata. Der Vorderrandsstreif breit, auf die ganzen Coetalfrauzen ausgedehnt.
- 2. Also a. squamia iotermixtis oigits. Varderflügel mit seretreuten echworzen Schuppen.
 A. Also a. Intesceotes, aut luteofuscae, strigts omnibus bene expressis, 3 io apucem excurrente, tribus obliquis. Varderflügel geblich bis bräumlich, alte Streifen gleich
 - deutlich (nur 1 bei Albicaos oft feldend), 3 in die Spitze austoufend, drei schrägs.

 2. Cilia costalia basi & apice alba. Coetalfransen an Wurzel und Spitze scharf weise, desvieschen dunkel, doch ist die Suitze nicht vo rein weise ale die Wurzel.
 - a Aoteunae aibae. Fühler weise,
 - Lateae, punctis oigris perparvis & parcis; ciliis rufogriseis. Frisch lehmyelbe,
 die schwarzen Punkte spareom und klein, die Franzen rothgrau.
 - § Magna, palpotum batba articulum 3 aequante aot superaote. Grosez der Bart des mittleren l'alpangliedes überragt 3 oder ist eben so lang.
 - §§ Media, palporom batha articuli 3 medium soperante. Mittelgroes, der Palpenbart reicht nur über die Mitte des Endgliedes.
 - Fiscoochraceae pactis magois & densis to striga 2 & 8 & inter obiquas, ciliis cinereofactis. Brăunlich ochergelo, mit grossen und gehäuften Funkten auf dem Streif 2 u. 3 und zwischen den echrägen; die Franzen braungrau.
 - § Alse a. versos merginem anter. noo obscuriores, strigis albis bece expressis. Die Vorderfügel gegen den Vorderrand nicht dunkler, alle weissen Streife sehr deutlich, die Franzen am Vorderrande nicht rein weiss.
 - \$5 - malio obscariores, strigis albo ob puncta densa nigra obsoletioribus. Dis dunkleren Vorderfügel gegen den Vorderraud noch viel dunkler, die weissen Streife wegen der etark achworzen Beschuppung undeut.
 - β Aatenoae Insco-annolatae. Fühler, wenigetens an der Vorderseite, dunkel geringelt.
 Palporom harba articulum tertiam aequat. Der Bart des mittleren Palpengliedes reicht bis zum Ende des dritten. Mittelklein, mit breiten Vorderfügeln;

licher.

ass reacht ous turn Enac ass articen. Intelniers, mit oresten Forderstugens;
Costalfranzen an Wurzel und Ende scharf weiss.

millefolii.

ramosella.

laconicoiella.

crocogrammos.

striolatella.

ciconiella.

dianthi,

directella.

•• - - dimidium articuli tertii acquat. Der Bart nur bis zur Mitte dee dritten Palpengliedee.

§ Major, cervius, sequaliter nigro squamata, cilits costalibus basi & spice albis, autennarum claerascentium art. 1 vix lougior ac latior. Grose, rothgrau, gleichheitlich gesprenkelt, Coetalfranzen an Wurzel und Ende deutlich lichter,

\$5 Minor, flava. Klein, ziemlich rein gelb, am etärketen gegen die Spitze. Franzen fast einfarbig graugelb, die schwarzen Schuppen kaum angedeutet. b. - - solum basi alba; autenuse albae, flagellum basi valde lucrass. Major, alis

latioribus anbfalcatis. Die Costalfranzen nur an der Wurzel weise. c. - - fundo concolora, ochraceo lutea, basi & apice obsolete albidiora, Vorderrands-

franzen wie der Grund ackergelblich, an Wurzel und Spitze kaum weisser. Braune Punkte cehr undeutlich. B. -- - strigis interioribus obsoletis. Nur die Streifen gegen den Vorderrand

deutlich weies. a. Major, auteunia antice funco-aunulatis, alls angustioribus. Grösser, die Fühler vorne

dunkel geringelt, die Flügel echmaler. b. Minor, anteunia nou aunniatia, alis latioribus. Kleiner, die Fühler ungeringelt, die

Flügel breiter. C. - - lineis albia obsoletissimia, costali nulla. Alle weiecen Linien sehr undeutlich, am Vorderrande gar keine.

D. - - obscure cinereae. Schwarzgraue

a. Ciliorum dimidio apicali albo. Endhälfte der Franzen weice.

b. Cillis concoloribus fusco-cinereis. Die Franzen ganz braungrau columbaepenuella. XIV. Alba, alia p. & cilits omnino rufogriseis, linea discoidali & intercostali citrinis, laterjaceutibus obliquis 2-3. Weiss, Hinterftugel und alle Franzen dunkel rothgrau. Varderflügel mit einer gelben Längslinie durch die Mitte und einer länge des Varderrandes, zwischen beiden einige Schräglinien, alle gegen die Flügelspitze

XV. Alue a. unicolores, fusco-irroratae. Vorderftügel gleichmäreig dunkel bestaubt, ohne

1. Autenuse penicillatae. Fühlerwurzel gebartet.

A. Lacten, fusco-irrorata. Milchweise, graubraun bestaubt.

B. Alba, luteo-irrorata. Kreideweise, graugelb beetaubt. 2. - non penicillatse. Fühlerwurzel nicht gebartet, hinter der Flügelmitte ein dunkleres

Fleckchen.

A. Cinerea, limbo Innotato. Aechgrau, der Saum unbezeichnet.

B. Luteogrisea, serie limbali lineolarum obscurarum, Graugelb, der Saum dunkelfleckia, der Vorderrand gegen die Wurzel breit weiselich,

saccursella

argantula

otites.

albicaus.

aunulatella.

obscenella.

motacillalla. gnaphallaile.

palliatella.

fillelle albidella.

hemerobiella.

anipuactella.

- 647. Mayrella H. 332. Zell. Lina. IV. p. 200. 1. Sppl. 662. Spissicornir Hew. Fabricielle St. Villers Beschreibang ist doch zu andestimmt, nm dernach die bezeichnende Beschreibang Zellers mit dem Villarisischen Nomen zu versehen.
 - Die meist etwes kürzere Warzeihallte der Fühler dorch pfesenschweifig glauzende Schappen verdictt, plötzlich abgeschalitet, als wurzeiglied gegen sein Eede off mit etwes längeren Schappen, die Eschalifie scharf schwarz nad weiss gerisgelt, bei 1 Exempier die Spitze weiss. Pelpesgied 3 fast so lang eis 2. dieses in eine ganz schwache Spitze vorteiend.
 - Mai and Juni onf Wiesen, Rainen, ziemlich verbreitet, doch nur einzeln, wieder im August, aber melst bleiner.
 - var. Semibarbella Koll Kleiner, die Fühler Lenm his über 1/3 gebartet. Im Mel hei Pisa noch Sonneauntergang auf Wiesen,
- 648. Mieronella Zell. p. 203, n. 2. Ende April bei Syrokus. Ein Exempler mir nabekennt.
- 649. Beanratella Lienig. Zell. p. 204, p. 4. Sppl. 663. St.
 - Grösser als folgende, Flügel eirwa breiter. Fehler am Lussersten Sechsthell weiss, die Schuppen des Warzelgliedes überragen dieses Bütchlartz, die folgendes Glüder sind beim Annare ohne nocht, ab, wechneld schaff vortreiend, von 1/2 der Fühlerläuge en von normaler Dicke, heim Weihe in etwas Lauserer Anachenne als des Warzelsind dorste Schupene verfückt, bistizich dann werdend.
 - Aus Liefland. Attedimello FR stimmt damit überein und naturscheidet nich von folgender, dass die Fällerwarzei doppelt is Dang ist ab bereit. Derei Mazzer von Laybach, (Eine wohl sicher hieber gehöriges; Wech füg ich im Jahl bei Regendurg, es ist so hieln wie die bleiene Exemplere von Mograello, 2 d. 2 im April an Albaupi hars, post. (Fersy) von Bonn. Den Sack von Germon-Jesen einen Mennes theilige mir H. Frey mit, er ist schwarzgene, langutreifig, hat jedersette niene gelben Längstreit, welcher von 2 einegefanleten. Linien derkräepen ist und vor dem sehret dreitbautgen. Ende sich zu munchkajt
- 650. Alcyonipennella Koll. Zell. p. 208. 7. Sppt. 664. 910. h. Sack. St. Die Fühlerwurzel hei weitem nicht doppelt so lang als breit.
 - Rade Mai und Wiesen. Ein grouse Exemplor, wie ich sie esch bei Begrenburg fiede, erhielt H. Zeller als Frischelle von H. Staiston ich ham nich mus oweniger von den Rechten Gere einemen zu der zungen, als auch H. St. keine sicheren Unterscheinungsmerfunde naght. Bei Zörich Ende Juni auf feschten Bergwiesen. Göttingen, Bonn. Nach Staiston die Raupe im April e. Mai im Comannen nigen. Perfecioeller, 4 Mer. Zim Mann von massen Wiesen hinster dem Feldberges, scheint mir nicht verschieden.
- 651. Cuprariella Zell. p. 206. n. 5.
 - Ans Kieinasien, Ungarn und hei Wien. Ich möchte noch bezweifeln, ob die welsse Ferbe der Fühlerspitze nicht aufallig dieser und folgender Art verloren gegangen sel, es kommen wenigstens gefiogene Exemplore voriger Art vor wo diess der Fall Ist. Mir unbekonnt.
- 652. Fuscicornis Zell. p. 207, n. 6.

Nur Ein Ezempler aus Kielneslen. Mir nabekannt. Ich habe Einen Mana der Deouratella aus Zürich,

⁹⁾ Um eine Gleichfürsigkeit in der Numerirung des Trates und des Systemat. Verz. zu erzielen, welche durch Einschaling neuer Arten in's Verzeichbis: von art. Ols en his jetzt verloren ging, lasse ich her im Texte nur die febleuden Nummern eins and beginne die Coloophoren sogleich mit nr. 647, mit welcher sie im Syst. Verz. antangen.

an welchem die Spitze der Fühler kaum welss, die Verdickung der Geisel aber länger ist als das Wurzeiglied, dessenungeachtet bezweiße ich den specifischen Unterschied von Deauratella.

653. Paripennella FR. - Zeil, p. 211, n. 8. - Sppl, 665, - St.

Weulg grösser als Loriculta, wie die alleisleinste Corocipametta, glauzend erzlarben, ein in's Grüniche spielendes Grandrum. Die Fühler zienlich diek, nicht geringel, um Spitzarvierheil eins weist, werzelglied kürner als die nach unten weistliche, kupferige Stirne. Mund, Palpen und Beine bleich; Palpenglied 2 an der Spitze und 33 zehwarzlich, die Glieder der Hintetturen um Ende weisslich.

Wenig verbreitet und selten. Die Raupe nach Stainton im September und Oktober au Schlehen, Weissdorn n. a. Lauh.

654. Laricella H. 427. - Zell, p. 376. n. 90. - Sppl, 667.

Palpen hangend, kurz, Glied 3 kurzer als das wegig gehartete zweite.

Im Juni und Juli in Unzahl an Lürchen, deren Nadelu die Raupe im April und Mal aushöhlt und dadurch kranselt.

655. Albitarsella Zell. p. 378. n. 91. - Sppl. 669.

Grösser und schlinder als vorge, selbt als Conceipenmelle Eisenschwarz, fast hosteilleugtina, mit starkem Gluze, vie lather, Fülgele nag und fein, Werzel verlebt rociole, viel länger als die Stürne hreit, die ersten 3 his 4 Glieder der Geisel unter schwarzen Schuppen versteckt, die ührigen schaff weiss nad schwarz geringelt, das Spitzenviertheil fast gazz weiss. Palpenglied 3 nur halb so laug als das spitz gedartete zwelte, Beise schwarzlich, Tarene und Spormen weiss.

Aufang Juni in Schlevien, hei Ischl, bei Frankfurt a. M. une Regensburg, hier am Cytisson algricans Hegend, seltren. Die Hanpo im Tannss Ende Aui auf Origanum valge, A. Schindi); sach Stainton vum November his lu den Mirz au Glechum hederacen. Bel Rogenshurg kroch sie im Juli ans einem Sacke von Salvia und Origanum (Ende Mai]

656. Annulipes m. — Olivaccella St. ist viel zu ungenügend beschriehen, als dass sie auf eine bekannte Art zu denten wäre.

Schinker als Correctprenufle, überall eisengram, duubler als Larriccife, viel grösser, die Fähler fein, schaff schwarz und weiss geringelt, oggen die Splitze gazu weiss. Warzel verthett conickt, noch einmit olang als hreit, Palpenglied 2 mit splitzem Bart, welcher 1.0 von 3 erreicht, diess über halb so lang als 2: Tartens ackwarzeras, mit weisens Kades der Glieder.

Zwei Mannchen. Ende Mai und Anfang Juni hei Regensharg. Der Sack vum Herbst bis in deu Mai auf Saalwelden.

657. Fuscocuprella m. - Sppl.

Parra, cupreofasco, nitidissima, flagelli dimidio basali fusco, son annalato. Eine entschieden see Art, nu N. kieuer als Foripennic, mis spitzers Voordenigelo, welche viet glüszender und mebr olivenersfarbig sind. Die Fühlerwurzei verkahrt canisch, etwas langer als breit, die Geiste gegem die Warzei merkleit dicker, bis eggen die Mitte ganz brans, dans weiss nob bran ge-nagelt, and ers Spitze gaus weiss, das mittere Plapenglied fast nach einmis sing als die Fühlerwarzei, innen weiss, kahm gebattet, das Endglied ober halt so lang. Die Beine weisslicher, die Tarsenglieder an der Warzei brans. Die Afterquate deceilis gellicht.

Der Sack im Herhst und Frühling au Haselu bei Wörth nachst Regensburg, schrag, doch ziemlich vertikal aussitzend, etwas schneckensormig, d. h. hald nach dem Halse durch dicht gehäulte waiche Pfinzen-

theile kugetartig erweitert; das dahtater vorstehende scheibenförmig eingehogene Kode mit scharfem Rückenhiel.

Yoe E. Hofmann estdeckt. Später theiste mir H. v. Heinemmen 4 Exemplare ven Brausschweig, oher weitere Neitz mit, es sied alle Mäuser, hei einem die Filhler innen geriagelt, sessen weiss, hei einem anderen die Geisel ihrer gauree Lange aach genngest.

68. Fuecedinella Zeil. p. 383 n. 93. - Sppi. 669.

- Staintee gibt dem Sacke seiner Fuscedinella Ulme, Erle, Hagehuche nud Hasel im Mai nud Juni zum Anfenthalt, dagegen jenem seiner Nigricella Weinsdern, Apfel. Birn, Schlehe und Birke; desshalb ziehe ich letztere zu Corecipemella, erstere zu Fuscedinella.
- Um 1/3 grösser als Lerriculle, aus(zworfener beschappt, daukelertbrann, eber im Rothbrause als inte Grose, Stires nach unten, Falpen, Fübberwurzel und Sinne entschieden ichter geblich, die Hinterfürsen fast weiss. Geiselgieder deppelt se fang uis breit, weiss, am Ende schmal braus, gegen die Spitze nachenlicher, Glied to inng als die Stirne breit; das setzte Viertbeil nicht geringalt. Falpen hurz, Glied d dieht phin bo inng als 6.
- Kwas groser als Correcponentle, et e so schwarz, mehr erzglanzed granbran, die Fühler nie hi ach Eede destick geringst, der Kopf wed die Brank, elgestlich die ganze Unterseits mit der Fühlerwerzel sed den Beisen Iehngelh, besondern blass sind die Palpen innen. Die Fühlerwerzel ist dentlich langer sie breit, erwer greb beschapen.
- Diese Art ist in FR. Sammlung mit der wahren Coracipenuella vermengt, nur 4 Exemplare uuter 20 gekören letzterer an. Bel visies Exemplaren gehen die duaklen Ringe der Pohler wenig nudeutlicher bis zur Spitte.
- Der Sack ist reggeakernähelleh, granröthlich, etwas wellig, längsruozetig, hinten dreikuntig, hat aber sehr schwache, undestlich geherbte Röckenkaeten; im Mai und Juni se Uimen ned Eriee, er ist etwas kurzer als jener der Corecipennelle.
- Drei ganz gleiche Exemplare steckee hei FR, als Binderiella (im Jani im Prater ac Erlae), dahei 3 viel heller hrannzeibe eben daher ned von Glegau, weiche die wahre Binderiella ist.
- H. v. Heyden erzog diese Art auch von Carpinus und Apfethanm.
- Eie Sack von Carpie, hetzi. im Fröhling gesammelt ist grünlich braungelb, stark schrag runzelig, die Dorsälkaute mit 4 sehr scharfen Zähnen. Der Schmeiterling naterscheidel sich in nichts von verigem. — Herr Schmid sandte Sack und Vogel sanz zielich von Umen ein.
- 20 Stücken, die ich nicht unterscheiden kann, schreibt H. Bremy: Sach schneckenförmig gewneden, Raupe abstettreud, eicht mietrend; nur Eine Generatien.

- 659. Binderiella Koll. Zell. p. 288 n. 95, St. hat sie in seinem Catal., aber nicht in seinem Comp., er zieht sie also ein oder hatte sie das erstemal nicht richtig bestimmt. Sppl. 920. a.
 - Unterscheidet sich von Fuscedinelle nur durch die mehr ockerbräunliche Ferbe der Verderfügel und die gleichmässiger bleichgelbe der ganzen Unterzeite. H. Mann sandte gawöhnliche dankle Fuscedinelle für Binderielle.
 - Underweifelt hieber gederige Exemplare zog H. FR. im Juni am Erlenragen, der dephildet Sack weicht von jenem der Funcedineile ab. Wenn er wirklich bieher gedent, to ist en gewiss eine gute Art. Er befiedet sich in FR. Samming and wurde im Jani im Frater von Erlen gesammeil. An der Nadel einer akthern Binderielle von H. Zeller steckt aber wieder ein Sack der gewohnliches Funcedineile, an einer anderen jener der Orbitelle: door in jelekt in die Der Verwechelungen nohiek.

660. Orbitella Zell. n. 94. - Sppl, 670.

- Primtentelle St., deres Range im Soptember, Oktober, April und Mai auf Stal- und Bandwaiden hoht, mess zu Orbielle gezegne werden, weiche Staliants nicht als Range kennt and nur in 4 Kreupleren gefangen hat, so dass seine Orbielle a. Primiertelle neht möglich zusammengebören können, wenn er sicht viollischt under enterer mehn zummigen vertett. Primiertelle, weiche mit H. 1. Hergen zuschlicht, nit meine Orbielle, sewohl dem Vogel als dem Sache nach, welchen er von Stal- und Bandweißen hat; seine Exemplier von Orbielle, mehne auch H. Zeller für die seinigen nachtantl, mit dem Stale von Birken, ist dankier, der Sach kürzer, mit nicht so dentlichen fügelscheidensriigen Lauven.
- Die Farbe so lickt, ober etwan mehr röhlichtigens als bei Binderinle., Gesicht, Brast und Fählerwurzel
 einem Filopen ienes wie wessicher, Historfleige dankter gan. Falberwurzel öhre nach einem so
 lang als breit, verkehrt coeisch, varse nicht beschuppt, die Geisel fein, nar ein Faar Wurzeiglieder
 geblich, die falgenden eine wies und achwurz geringelt. Erhyenglied Jüber halb no lang als das spitz
 gabrietes zweite, (einer als bei Binderielle, der Scheicht lit gegen die Aupen bin weiser, ober nicht
 nacht Begrenzt. Palpen und Fühlergeisel schneeweiss, der letteren Ringe bis gegen die Spitze die
 cahwarz. Die lätterbeine sind debenfalls fast ganz weits. Vardechopper and Vorderlüge fran.
- Der im Verhälteiss grosse Sack ist pappenartig, comprimirt, das Ende nach auten gekrümmt, die Flügelacheiden reichen bis über die Mitte, sind lebhaft rostgelb and an den Kanten wollig.
- Dasselber Thier mit demælben, nar welligeren Seck von H. Frey. Van Salitz capren. In FR. Sammlang ein Thier mit gleichem Sack, aber viel isbehefer röblich ockerbrannen Vorderfüglich. Soiche Excepture mit gleichen Sacken nan verschiedenen Gegenden, nach nas England von H. Steinton als Priminertella, an diesen aind die Falber ib zur Spitze geringell. Bei Regendung im Herbst und Frühlig um fill Birken.

661, Infantilella Heyd. - Sppl. 666.

- Die kleinste Art der Gattnag, veilgran, glanzend, doch gegen die Spitze der Vorderflügel ranb. Die Palpen gegen die Brust babegend. Die Fübler fadenformig, grauweis, mit angefahr 20 schwarzen Ringen, das Wurzelglied verkeht conisch, noch einmal so lang als breit.
- Der Sack wesig über eine Linie lang, auf dem Rücken aus 4 dachziegelartig übereinand liegenden dreiekigen Sücken gebildet. Von H. A. Schmid in Frankfurt a M. im April auf Callona vulg. enideckt. Der Schmeiterling entwickelt sich Anfang Jani; bei Regentburg fing ich ihn Ende Juni häufig in Schlagen mit Heidekrant im Sonneuschele üliegend.
- 662. Coracipennella H. Zell. p. 379. n. 92. Sppl. 671. Obgleich Stph., Haw. n. Stainton is seinem Syst. Cat. eine Coracipennella aufführen, so lässt sie Staint. In seinem Comp. I. & II. weg; ich glaube

daber annehmen zu dürfen, dass er sie als Nigricelle auführt. Diess wird durch seine las. Brit. bestätigt. — Stephens Bezeichnung der Art ist aber so ungenügend, dass sin nicht zur Beseitigung das Hähnerschen Namens berechtigt.

Eisenschwarz, die Unterseite kaum etwas graulicher, nicht viel grösser als Larielle, aber schwarzer und durch die überali schwir schwarz und weiss gerüngelten Fübler ausgezeichnet; Warzetglied nicht noch einnal so lang als breit, vorne grobschappus, Palpenglied 3 wenig kürzer als das nicht gebartete zweite.

Ein klieneres Krempler erzeg H. Frey von Kirichbum, gesses von Birabum; der Sach mit einer Dersal anth, weiche ziemlich regelmässig mehr oder weuger tief eingeherbt ist. Ein Sack von Fransa virgin, ist viel zurer und grünlichegib, mit des ischrien brannen löckerrhen der Dorsalanth. H. Schmid errog eie häufig von Ulmen. In der Schweiz verdirht sie oft ganen Hecken von Weissdorn. Bei Worth auf Obstibumen.

663 Leastataepenne Ha Zell. nr. 96. — Tr. IX. 2. 213. — X. 3: 298 — Sppl. 673. 674. — Gryphipen. Bench. S. 131. 61. — St. — Flavip. FR. — Dap. Sppl. p. 338. pl. 78. f. 6. — Serratella Stph. Iliustr. IY. 289. 5. — Cat. 7374.

Der Mann steckt in FR. Sammlung als Micantella ons dem Gebirge. Des Welb fehlt.

la der Regel grösser als Conscipennelle, mit spitzeren, duten breiteten, schos silburgenam Fügeln, deren Franzen entschieden todilichter sich Fablergisch I noch einmal so lung als breit, verlehr connech, verne grob beschuppt. Geisel dünn, scharf schwarz geringelt, vom der Wurzel bis zur Spitzes, die schwarzen, harnen Glieder schaffer vortretend. Falpenglied i halb se lung als das nu der Spitze spitz gebartete zweit, nich de daukle Inzenglieder mit lichen Enden.

Das Weib hat mehr silbergtattfarbige, alse mehr rötblichgraue Verderflugel and ist kleiner, seine Fühlerglieder sind gloicher.

Sehr ausgezeichnet durch die Ausserst dünnen Palpen und Pühler, deren ietzteren schwarze und weisse Ringe sehr long sind. Ich fanze sie an vielen Orten den ganzen Mai hindurch, we es ansser den leicht zu nuterscheidenden

Arten nicht viele andern Colcopharen-Arten gibt. Sehr verbreitet. Raupe nach Schläger und Stainten im April, Mai, September n. Okteber an Resen.

An merk. Hier muss ich 2 Exemplare erwähnen, welche mir verschieden scheinen, über deren Artrecht jedech nur fertgesetzte Beobachungen entscheiden können. Sie sind beide minnlich, des eine ven Frankfart auf, das andere ven H. Frey in Zürich, welcher sagt "häng zur Roseen."

Vieletters, Frances und Verderieit etws: röthlicher. Warzeiglied der Fabler wesig langer sie breit, wie die ascheligenden und die Papien reiterins diese 2 dieser etwes langer als die Fablervarzei, Berhalt bei bei halb se lang üls 2. Verschieden von Lueriniagnennedle durch bedeutendere Grosse, dickere Fübler und Paleon, lichtere Farbe der leitzere nud des Greichtes.

664. Selitariella Zell. n. 99. - St.

breit, nicht viel über hath so lang als das mittlere Palpenglied, dessen spitzer Bart nicht halh an lang ist als das dritte. Anch die Histerbeise sind kaum lichter als die Vorderflagel. Die Untorsoite aller Flügel ist gran, nar die Opitze der vorderen gelb.

Die Raupe nach Stainton im Mai, Juni und Nuvember an Stei aria hulostea,

665, Lithargyrinella Zell. nr. 97, - Solitariella Sppl. 672,

- Die Solizieridia, welche ich Spyl. 072 abhildets, acheint mir beher za geheren. Sie nicht in FR. Samming, unter mehreren zerstent. Die erste Exempla ninet Euscinierprendle, Spytenhert, von Sommering, unterscheidet sich von diesen durch ein viel Ueleres Gelh, zwischen Olivengelb und Messing die Mitte haltend, um keipe einschläsigt Talpen und erstem Falberglied oher frischer zie beicher. Die Falbergreiel ist bis ann Eude scharf schwarzbrann and weiss geringlich, die schwarzen flinge schanher als die wessen. Glied i doppelt un lang als breit, duch kürzer als bei Luschingenundle. Falpenglied 2 wehr lang, im spitzem Batter, 3 nur halb to lang. Hinterfüget seist abstechend denhelpen.
 - Ein zweites im Augast vom Schneeberg steckt mit ? unter Lutipennella, daranter ein gleiches van Wien. Ein drittes als erstes Exemplar hei Atticotella, im Juli vam Waxriegel: ein viertes im Juli vam Schneeberg anter Limosipennella.
 - Ein mannlichen Exemplar, weiches H. O. Hofmann im August von den Immensiader Alpen mithrachte, dürfte ehenfalls hieber gehören und bestimmt mich diese Exemplate alle für *Lithurgyrinella* Zell. zu halten.
- Zwei Mannchen erhielt ich von H Heinemann, wahrscheinlich ans der Braunchweiger Gegend, der gistle, langliche Sack ist etwas geschwunge, hat eine start geneigte Mundoffunag naf 3 feine Kiele, welche aus den 3 Falten des Afterendes ontspringen, die heiden oberen nach vuroe convargirend.

666. Flavipennella FR - Sppl. 675.

- Immer grauser als Lut/pennotife, mit deutlich breitenes Plagein; die Fathe biede rechtprat, wie braineliere grau als his jeneer; glatert, die Histordagel deutlich grauer. Die führer diemer als doert, Wratteglied eines Anger als breit, verscheit canisch, voras groß schappig, die folgenden zwei oder deri sech darch gellgraus Beschappung verfeicht, die Goelel ausserden das inns Kode scharft scharez und weis gerlingell "Alponglied 2 wenigt lauger als die Föhlerwarzel, am Kode mit spitzen Bart, 3 gat hah is nage. Schienen inge behart. Unten die Verderfüggel mit am der Wirzel übeteren Franzen and felter die
- Von Orbitale durch des viel körzere Warzelglied der Fühler und die ganz achwarz und weisa geringelle Geinel, deren Warzel dicker ist, unterschieden.
- Jani, Joli im Lazer Wald nachst Wien, bei Tivoli um Eichen. Auch hei Regensburg.
- Der Sach ist lang, cylindrisch, vor der fast gerade vorwarts stehenden Mundoffnang und dem scharf dreikantiges Ende etwas verdünnt, auf schwacher Dursalkante, danheikirschbraun, etwas schräg ranzelig. Von Pyras communis durch H. Bremy.

667. Deviella Zell. n 98

- Nach Zeller'schen Exemplaren beschrieben. Am 4. Mai bei Syrakus.

668 Lutipennella Zell. p. 398 u. 100. — Sppl, 676. — St.

Bei dem Mannchen ist das Wurzelglied der Fahler nicht langer als breit, fast vierechte, zo breit als die Sifras, nach anten stark schuppig and die Guisel von der Wurzel zu deutlich diecher, gelblich, nicht waiss, andeutlich geringeit, bei des Werbern ist die Fahlerwurzel zuel langer als breit. viel schmaler als die Sifras und die Grief bald nach der nicht verdickten Warzel schwarz gerüngelt. Ber beiden auf Palpongließ die zwei Drittliebei o. dang als 2

Diese Art hat unter den Verwandten das lichteste Ledergelb und merklich ranke, mehr rothlichockergelbe Schappen gegen die Flügelspitze. Sie nakert sich in der Farbe am meisten der Limonipenneller, diese aber lat in der Regel grösser. glatter, der Vordernand gegen die Wurzel bestimmter weisslich, der Innennand breit graner

In FR. Sammlung slecken 17 Exemplare bei diesem Namen. vna Neustrelitz, Glogan, Wien, wo sie im Juli nud August um Eicken gelangen wurden; zwei weitere Exemplare stecken nuter Luseiniaepennella.

Der Sack, welchen ich kieher ziehe ist sehr gross, comprimirt, anf der Rückenhante mit 3-5 rundlicken nach Einer Seite umgelegten Vorsprüngen. Er lebt auch Bremy auf Eichen.

669. Albisquamella m.

Sehr ausgezeichnet, mansegrau, an der Saumhalite mit vielen eingemengten weissen Schappen. Fuhler ziemlich dich; scharf schwarz und weiss geringelt. Wurzel noch einmal so laug als breit, Palpen lang, Glied 3 dher halb so lang als 2.

H. Prof. Frey faud sie im oberea Eugadin, 5200'.

Damlt scheint ein Exempiar von II. Bremy zu stimmen, dessen Such er nur auf Manern ohne Flechten findat. Dieser hat die Gestait jeues von Funcedinella, ist aber etwas küzzer nad dicker, ohne Rückenhante, aschgrau, mit sebwach röthlickeren Langsstreußen, glanzlos und ranh.

670. Badlipennella FR. - Sppl. 480. - Zeil. nr. 101. - St.

Nicht größer als Laricella, mit schmaieren, hinten erweiterten Vorderfülgeln. Diese sind rötklichockergelb, der Vorderrand gegen die Wurzel nabestimmt weisslich, die Spitze durch rosthraune Schuppenenden denkler.

Im Just an Abora im Lasetwäldehen alebat Wien. 8 Exemplare in FR. Samusiung. in der menngen; bel Regensbarz Ende Juit in Laubholz an Birken. Der Sack ist gioss und lang, comprimirt, hiaten löffelarlig erweitert inad abgerundet. Nack Staint. 120 Mos am Ulmen und Exchen.

Elm anderer Sack im Mai au Hasein ganz tief au der Erde sitzend ist nicht so lang, aber merklich breiter, oban so flach gedrückt nad hinten gestutzt, die Rückenkante durch 6-8 scharla Biattzähne sägentig. Der Vogel zeigt keinen Unterschied.

671. Limosipennella FR - Zeli. p 466 n. 104. - Sppl. 677

Brümlich ockergelh, Vorderflagel gint, ihre Frances um zeren den Altersinätel hu roldgrut wie jene der illisterflägel. Der Vorderrand his zur M.tie, enwarts zemlich weit vertiteiben, gelbischweiss. Fühlerwarzel nocht lager als die Stüre breit, breit und flech, die folgenesen Gleefer an Dicke absolmend abart schwarz geringelt. Falpengisel 3 wher halb so lang als das menst spitz gehartete lauge zweite. Stime zwischen den Angen weit vortreiend.

Fast doppelt so gross als Badiipenneila, viei iebhalter gelarbi, mit breiteren, aplitzeren Vorderflägeln und nicht so dicker Fühlerwarzei und Basss der Geisel. In der Regel grösser als Flavipenneila und Lutipenneila, im läbtiss mehr der ersteren gleich, danakte ockergeib als beide, um frischesten gegen die

Terraine Coogle

Flügelspitze, am weissesten gegen die Wurzel des Verderrandes, im ührigen mehr granlich, naten nicht bios die Franzen, sondarn anch die Spitze der Vorderstügel selbst lehhast ocherröthlich.

Bei Wien im Jani an Ahorn; in der Schweiz im Juli au Erlen; Livorno, Breslau, hei Paris, Glogan und Braunschweig; die Rsupe im Mai hänfig an Ulmen. Auch von Eichen. Nach Mann an Parietaria (?).

672. Ochripennelia Schlseg. - Zell. n. 105. - Sppl. 678.

Ueberal lebbit ochergein, anr die Geiseit schaft schwarz und weiss geringelt, die Vorderfägelt mehr bis über die Mitte hänne licht ochergele. Hinterlich and Hinterfügel schwangen. Unter die Pfigel brangen. die vorderen am Vordermader ochergein, gegen die Splitze isch nangen. Unter die Pfigel brangen. die vorderen am Vordermade ochergein, gegen die Splitze isch gegen die Splitze isch Limologenaufe, besenders die ganze Untersein, der Vorderrand der Vorderfügel rein gelb, Palpenglied 3 hann halb so lag als 2, Gegen wieben, splitz gehrete ist. Poblerwurgel einem Jager als breit, indelt lager als die Gisel von der nicht verdickten Werzel na ocharf schwarz and weiss geringelt. Nuch H. Zeller soll die Pfilhersplitze nicht schwarz genneckt serv., ich sohe dies sinich.

Yoa H, Schmid in Frankfurt a M. Raupe im April von Baltota nigra, nach Zeller anch an Lamium alhom and para. — Nach Frey an Stachys sylvatica Ende April.

Der Sack ist sehr ausgezeichnet, comprimiri, oben und unten schneidig, an der vorderen Halfte in Lappchen vortretend. Schmetterling Ende Mal.

673. Milvipennia Zell. nr. 102.

Bei Glogan, Braunschweig und Wien, im Jani in Lauhholz. Der Sack ist an der hinteren Hälfte dreikantig, etwas flachgedrückt, sonst Grösse und Gestalt wie jener der Fuscedinella.

674. Nivelcostella FR. - Zell p. 299 n. 55. - Sppl 681. - St.

Der weisse Vorderrandsstrell land bis zu 3-4, hier deutlich breiter werdend und schneil endend. Vorders Bägel mit linen Francas brannlich ockergelb. Wällerwurzel durch vorwatre shiechende Schuppen breit, sicht viel länger als breit. Geisel weiss, nageriageli; Falpenglied 2 dich heschappt, mit einer Spitze welche so weit vorwärts zeicht als Gildel 3 (dieses halls so lang als 2.

Bei einem weihlichen Exemplare vom Semmering ist der weisse Vorderrand gegen sein Ende nicht im mindesten erweiter und verliert sich allmählig in die Spitze. Rieinere, bleichere Exemplare ans der Regensburger Gegend haben einen kürzeren, wohl verderbenen Bart des zweiten Palpengliedes.

9 Exemplare in FR. Sammlung, aus der Wienergegeud, von Glogan; nicht selten an Kiec- und Wickennten, im Juni und Juli, hei Regensburg schon Eude Mai, hei Frankfurt s. M. Mitte Juni. Einen Sach dazu hanne ich nicht.

675. Imberbie m.

- Eise Art in mehreran Exemplaren von Mitte Jont his Joil bei Begenburg gafungen ist am 12 Meisene has vorlige, der veines Vorderandsstetel ist einem and gebt ohne vorberige Verdeinden immer feinem werdend in die Spitze. Das Palpenglied 8 ist balb so lung als das ungabartete zweite. Die Gaisel ist ganz weiss:
- Van Casspittitalla, weiche auch oft mit weissem Vordernaudf vorkommt, leicht ze naterschnische durch die ganz ebenen, nucht institue Orderfüßgel und das viel längere mittere falpspelled. Bei jenne Exemplaren der Casspittituffen, deren Vordernauf weissilied ist, sind es auch die in danzelben nushanfonden Rippen. Minuscullat naterscheidet sich durch die isart gezingetien Fähler.

676. Minusculella m. - Sppl. 679.

- Eine Miene sehr schlande Art, mit sehr schmiene, licht röblichgrausen Vorderfüggelb, derem Verderrause finn auf schaft weiss hur zur lüggeindite gedt. Handrefüget gens. Sitzen bert, zwisches den Azgen weit vortebendt. Führer lang mod dann, Glied 1 noch einmal iso lang als brat, so lang als die Sitzen britt, die Geniest schaft schwarz mad weiss geringent, die Sitze gleich bratt. Inghen also, weisslich, bert, die Geniest schaft schwarz mit gebreiten weiter, nache of estwirtlicht. Hinteltratung gens mit weitsen Zudern der Glied in die Fleigh langer mod schamber als bei Analigementife, ner Voderrauf bis zur Mitte fein med schaft weiter.
- - ich habe viele Exemplare beider Geschlechter Ende Mai und Juni gefangen.

677. Albicostella Dup. - Zell. Linn. nr. 41. - Sppl. 682.

Füblergeisel schart schwarz und weiss geringelt, Wurzelglied doppelt so lang als brait, mit ganz hnrzem Schapfe Palpenglind 3 über babl so lang als 2, dessen Bart bis zur Mitte von 3 reicht. Vorderfülgel mehr rostbrann als nekergelb.

Von Mal bis in den Juli am Wien; Nenstrelitz, Thorn.

678. Gallipennella H. 202. — Zeli. 35. — Sppl, 684

Bei weitem die grösste aufzt den Abnlich gefürbten Artun, am Uh bis 3/3 grösser als die gemeinen Serenella, die Vorderrandshälfte entschieden dunhler, wesshalb sich der weisse Vorderrandsstrell sebatren ausnimmt. Franzen und Hinserflägei ebenfalls dankler gradbruu. Kopf, Thorax and Pühler weiss, auf der Bart des ersten Fühlergliedes rostbröunlich, über Kopf und Thorax ein schwach gelber Lüngsstreif.

Von 10 Kromphren in FR. Sammlang passen nur 4 mo Ungern hicker, die übrigen gederen zu Corwollken. Bei Regenburg im Jan in all jail in Cyllinst- and Genisit- Arten, dech immer nur sparsam. Ein von H. A. Schmid als bieber gebrig bezeichnuter Sick hat gaze die Gestall jenen der Corweignwordle, sich antstillels fast noch elmmis un gross, ist den no raustigig, her ohen Redenhaute, bieben noch schafter derüligigit, vonen stitcher umgelogen, und von Furbe granileber, nicht roribrinan. Dn fl. Schmid mir aber Corweillen natte dem Numne der Guffen Schielit, no. wirt der Sach derfülig gebrig.

679, Canariella FR - Sppl. 698. - Stramentella Zell nr. 40. Die Ferbe gibt gewiss nicht genug Grund. um den siten Namen zu verwerfen.

Der Fühlerschopf noch einmei so lang sis das Warzelglied.

Drei Exemplere in FR Sammlang van Wien, wo sie im Juni gefangen wird.

680. Albifuscella Zell. n. 52 - Sppl. 685.

Die Fühlergeisel auf dem Rücken bis zur Mitte mit abstehenden Schuppen Bei Regensburg im Mei, immer nur einzeln. Den Sack fend H. von Heyden en Lychnis viscaria.

681. Leucapennella II. 205. - Zeil. n. 53.

Etwas hleiuer; die Fühlergeisel ohne Spar dieser Schuppen. Da diese Schuppen leicht verloren gehen und ich von Leucapennella nur gegen 12 Manner, von Albifuscella 5 Weiber und einen Mann kenne, so dürsten die Artrechte noch in Frage stehen.

Bei Kegensborg im Joui, 682. Crepidinella Zell. n. 54.

Das monnliche Exempler, welches mir H. Zeller zur Ansicht mitthellte, ist nm 1/4 kleiner als folgende Art, die Vorderflugei siad gleichmassig gran, abne Verdankelung gegen den feineren Vorderrandsstreif. der Kopf uber den Angen weiss, der Thorex eber dunkel. - Aus Sicilien.

683. Marginatella m. - Sppl. 683.

Wenig kleiner als Leucapennella, durch die schaff schwerz und welss geringelte Geisel, welche wurzelwärts nicht verdickt ist, auf den ersten Blick verschieden.

Silbergrou, diese Farbe bleibt auf den Vorderflügeln unr an der Innenrandshälfte, ansaerdem sind sie goldbrann, welche Ferbe sich längs des weissen Vorderrandes fein bis zur Wurzel zieht. Dieser Streif reicht bis zur Flügelspitze und ist anz vor dieser am dicksten. Die Frenzen sind etwas rothlichgren. Die Fühlerwarzel ist verkehrt conisch, noch einmel so lang els breit, kürzer als das Palpenglied 2, welches kurz gebortet ist, 3 ist über holb so loug als 2, fein.

Ein Mann; von H. Rentti aus dem Breisgeu.

684. Colutella F. - Zell. ur. 28. - Sppl. 687.

Citrongelb, Vorder- und Junearand gleichbreit silbera. Fühlerglied 1 mit einem Hserschapf, so long als es selbst, Geisel nicht geringeit, Palpen doppeit so lang als der Kopf, sonft aufsteigend, dann schwech geneigt. Glied 2 ohne Bart, Glied drei 2/3 so leng, wenig dünner,

1 Exemplar in FR. Sammlung one Ungern.

685 Onobrychicila FR. - Zell. u. 38. - Sppl. 686.

Kopf und Thorax weiss mit 3 gelben Streifen, Füblerglied 1 nech vorne bartig, der Bart wenig über die Spitze vorstehend, nicht genz noch einms! so long als breit, die fulgenden Glieder in derselben Lange , noch durch gelbe Schuppen verdickt. Pelpenglied 3 fast so long els des kanm gebertete zweite Geisel scharf schwarz und weiss geringelt. Der Discoidalstreif ist selten engedeutet

Exemplare, bei denen der Innenrand und die Folte en der Warzel kaum weiss sind, unterscheiden sich von Niveicostella durch lebhaftere Ferbe, viel breiter weissen Vorderrend und weisslichen Kopf nad Thorax. Unter 14 Exemplaren sind nur einige mit deutlich fein weissem Innenraud und bis 1/3 der Flügellänge raichendem Streif 2; bei keinem haben die Franzen an der Warzel gegen den Afterwinkal weisse Einmischung

- Mai und Juui bei Wien und Gnuzenhausen. Raupe im Mal and Astragalus onobr. Der Sach ist etwas schneckenformig, langhantig, seine vordere fügelischeidenartige Hälfte besteht ans grösseren, gelögfünen Pflanzenstücken, die hintere eingaktömmine sieht durch graue Haare wis schlimmelig aus
- 686 Bilineatella Zell. n. 39. Sppl, 690. Trilineella FR call.
 - Fühlerssigt ist marklich langer als breit, nach were eines bartig, ober Finsel, die folgenden ebenhält noch durch weises Schopper verdicht, die Gefasie sichnich schwart und weise germigelt, die schwarzen Ringer verl feiner Palpengließ 3 fast so lang als das kurz spitz gebartete zweite. Farbe frisch bedergebt, eur gegen die Spitze mehr rochtwass; lanaernach sch fein weise, del hennerachsbilte des Saumes mit weisem Haurschappen, Streif 2 endet fein vor dem Afterwinkel, 3 fat in der Pfägelmitte bleweilak hatz und fein angedeniet.
 - Bei Laibach, Wien und Regensburg im Juni und Juli. Der Seck Anlang Juni auf Genista. Schwarzbrann, viel dicker als jener der Onobrych, bis gegen das Ende mit stark abstebenden grossen Blättchen.

687. Discordella Zell. u. 56 - St.

- Der Bilmeertile ünserent anb, getisser, trubere Grindfurbe, gegen des Vordermad enschlieben denkleren gelddraun, der weise Vordermadssterfe ableifer heppenat, feiner, er der Spitze nicht so dentilich arwellert; bei ganz frischen Sitecken die Palpen und die Pfalbermarei dentilich silbergran, letziere nan auf der Röcknissilie wwas; ja geotigener die Stücke oder je verervernen die Schappen sind, desto ower weistes arschnisen sie aber, Die Geisel ist gegen die Wurzel kaum verdicht und bis zu ihr schwarz zu geringell.
- Der Sack ähnelt jenem der Serenella, mehr camprimirt, noch lappiger zerrissen, mit verstechterem Horu am Eude und dnuhler, grösser und zerrissen sappiger als jener von Bilineatella.
- Nach Stainton im April und Mai au Lotus corniculatus; anch bei Zürich.
- Hier scheinen noch mehrere Arten vermengt. Seturnetella St. hatte (ch früher zum Vergleichen in Händen, ich fand demals keinen Unterschied von Discordella, die van Stanton jetzt aeggebene bedeutendere Grösse und der gebruchene und unterbrochene Discoidistreif scheieen aber doch einen anzudenten.
- Eine grössere Arl hat viel lebhaltere Farbe der Vorderfüggel als Discordelle, nameatlich ein viel reimeres, lebhalteras Citrongelb an der Inneuhaltie, deutlich längere Flögal and langere Ringe der Fühler. Der Sach ist unförmitich und nilvenbraum.
- Die Raupe aul Genista. H. Schmld schickte sie unter Discordella.

68. Coronillae Zell e. 36. - Sppl. 6e9. - Gallipennella Tr.

- Riener als Gollipsonella, mit welcher sie in FR Samnlang vermengt ist, mit breiteren Vorderfüggen, welche gegen den Vorderraud nicht is der nan sind, nach feiner weissem Vordernaude, denlich weissem lanenrande, Faltenlinis, meist auch Discuidallinie Anngezeichnet durch die gegen die Flügelspiltze stark braum werdende Farbe
- Ziemlich verbreitet und nicht selten; Ende Juni und im Juli.
- Wegee des Sackes verweise ich auf die Anmerkung bei Gallipernielle, dach scheint mir Jener Sack etwas zu gross für gegenwärtige Art und widerspricht auch der von Zeller gegebenen Beschreibung, welche Arbnitischie im it den Sacken von Discordelle und Onderfach aught, was mir auch antregeniss scheint.

689 Serenella Ti. - Zell. n. 87. - Sppl. 692. - Resam, S. t. 11, f. 5-9,

Folkergied 1 kann gehriet, die geliber Hater mehr sech anten als vorze vorsiebend. Die Geisel scharf schwart wed weils geringelt, die Ringe langer als bei voriger Art. Palpseiglied 3 über halb so die als das weils gehartete zweit, auf diesem Barte fest attliegend. Die sehen citrongelibee Vorderfüggel sind gegen des Vorderrand wessig, regen die Splits mehr restfarben; die ersten 3 Streife ziemlich gliech Antzi, der dritte gezode, Franzen bisaksbraich, konf ant Oranze, in der Mitto zeit,

Viele Exemplare in FR. Sammlung ans vielen Gegenden; hei Regessburg der Sack im Juni und Jull haufe auf Colleta arburescens in der Fromensen, nach v. Heyden am Astraguns; gyligh. Er ist ander vorderen Halfte aus dannes, grünen, grossen Pfnanzensteken gehlidet, neiche gegen die Mandoffenng han zusammengeschohen sied; histen schecketenfornig getriemnt und compriniti.

690. Vulnerariae Zell. c. 34. - Sppl. 693. - St.

Blass citrangelb, die Streifen aißerweiss, moistena mit grab schwarzen Schuppen einegelasst, der dritte gerado, an der Spitze auslaufend, der vierte nicht his zur Spitzn reichend, vor dieser sind die Vorderrandsfrauzen weit rothgran, Palpen mit hurzem Bart. Werzel der Fohler weiss, jür Bart am Rade gelb.

If any and the state of the sta

691. Albicosta Haw. - St. - Sppl. 917, 918. - Zell. n. 31.

Ich ginne dass H. Zeller dioner Art nicht (die richtige Stello nagswiesen hat, wenigieten finde ich in dem verglichenen Exemplare odt in der Abbildung bei Certis isnie Spur einer sehnt Nagsensten Verdankelung gegen der Vorderrund; selbst das Gebartetunys des erstes Fällergliedes ist mir bienach zweifelnich. In tes wirlichte geharte, an hat diese Art meiner Einkelungs nach neben Perkanterine zu stehen. Dieselbe Grosse; die Vorderfägel breiter, sichelformiger, das Geln achmutiger, aber ohne schwarze Schappen. Der weises Vorderrandstruß breiter, besonders vor der Spitze, die weisene Sammschappen dicktor, eine bestimmtere Linie hildend; Ropf. Fühlerwarzel und Palpen weisellichengelb.

fig. 917 ist nach einem Exemplate von H. Prof. Frey ana Göttigen. Das Gelb bleicher und achmutziger als hel Pinterwrine, zegen Vorderrand med Spitte mit granofblichen langen Schappen vermengt. Der Batt der Fühlerwartel überragt diese kamm und ist unten gran. Palpenglied 2 weniger hartig, dadurch erscheits 3 langer. Palpen und Stres schautzig weise. Der Discolalistierif am Saum deutlich gegabet.

692, Trifariella Zell. n. 32. - Sppl. 691. - Genistella v. Heyd.

Kleieer als Vulnerarine, das Gelh mehr lo's orange Ockergelh, lanft in der Fügelspitze in die Franzen des Saumen anu. Gilied 2 der Palpen knrz gebartet, 3 aber balb so lang. Palpen ned der Bart der Fühler-warzel gelb.

Der Sack ist ans grausen Pflanzentheilen gebildet, welche nach hinten weit abstehen, jene von H. v. Heyden aind nicht so dankel als die meinigen. Sie lehen hei Frankfurt a. M. auf Genista pilosa, boi Regenaburg auf Cytians capitatus. Der Schmetterfleg entwickelt sich im Juli.

693. Oriolella FR. - Zell. n. 33. - Supl. 694.

Sie neteracheidet sich von Serenelle durch viel längeren gelbee Bart des viel längeren erstee Fählergliedes und auch starte gelbe Beschuppung der nichtstötigfichden Gildere, Nopf und Thorax bat mehr Gelb. Die Farbe der Vorderflägel ist erie ciltongselb, obee rotifarbe Eiemischung gegen Spitze ede Vorderrand. Dur weisse Vorderrandestraif reicht weiter zur Spitze und newnitert sich fast ein wenig vor ihr. Die Franzen haben an ihrer Wurzelhälfte starke Kinmischung von weissen Haaren.

Im Juli am Lichtenstnin nachet Wien.

694. Partitella Zall. n 27. - Sppl. 696.

Der brause Streif lings eis Verderrandes bei weitem nicht so schuf dankel alb bei derrog. Casteling.

a. Flöbiger. Das Gelbe der Vorderfügel ist mehr zitrongeib, gegen den Vorderrand in bedentender
Breiln mit Einschlass der Franzen der Spitze reitzelb. Pinsel des erstene Füblergliedes auch lang, länger
als en selbst, hrkmalich. Vorderrand der Vorderflägel fein rostgelb. Die Franzen an der Worzel mit
weitesen Hanzen.

1 Exemplar in FR. Sammlung aus der Briel nachst Wien; Juni,

695. Fuscoclitella FR. - Zell. n. 28. - Sppl, 695.

Schmatiger gelb als Paritella, die gelbe Parke wird gegen den Vorderrand der Fügelspirze durch eingemengte grandbaume Schuppen aur schmutziger, nicht üter rosigelb mal ist bier ind gegen die Franzen des Sammes scharf abgeschmitten, der dritte Siberstrich baffn sicht in die Franzen aus. Die Fählbre sind andenslich gerunget, oben fast gan weiss, die brannen fünge hanger als die weissen.

Zwel Exemplare in FR. Saumlung, Mai und Juni bei Wien; eines von Frankfurt a.M. Der Sack ist lang, etwas comprimirt, schwarz, schrägiunzelig, hinten etwas nach unten gekrümmt, unten mit schaffer Kante.

696. Pyrrhulipennetia Ti. - Zell. n. 30 - Sppl, 699. - St.

Nicht sahr vmrbraitet, ich habe Exemplarn von Regensburg, Wien und Frankfurt n.M., an leizterem Orte soll der Sack überall an Callunn vorkommen; er gleicht jenem bei Fuecocii. beschriebeneu, ist aber am 4/3 kleiner.

697. Defensella m. - Sppl. 889.

Von Furcestitifle n. Partitule steher durch die Graudfurbe unterschieden, welche nicht gelb, sonderne dimkel olcherbandlich ist und gegeen lunennad and Warrel (durch Abrellung)* mehr gun erschein, am kopen besonders an Kopf. Howax, Palpen und Fahlern deutlich hervotritt. Die Striefen feiner, nicht zijne bern, der zweite nich Warzel der Pranzen bis zur Flügspipten insieden, der dritte und der Mitte des Sammes undeutlich gegabelt. Die Fahlergielet durchaus grau und weiss geringelt, der Burt in der Lange des Warzelgiedes vorstehend, ganz grau.

Ein einzelnes manntiches Exemplar bai Regensburg.

668. Vicincila FR. - Zell n. 29. - Sppl. 916. - 701. b. c. Sack. - Heeger Sitzengsber, d. Ak. d. Wiss, 1853. 1, taf, V.

Kleiner als Partitedla, mit viel kürzeren Flügeln, deren gelhe Farbe dadnrch weniger eingeengt erscheint der Vorderrandsstreif ist wurzelwärls sehr verdunnl und reicht nicht so weit zur Spitze, der Innna-V.31

- rund- and Discoiduistreil ist feiner, letzter bricht, sick vom Saome entfernter und ziekt sich oicht se welt in die Spitze fort. Die Fühler sind ungeringelt.
- Von Fuscociliella unterscheidet sie sich durch lehhafteres Gelh, fast Goldgelb, durch nicht se bruone Franzen gegen die Spitze des Vorderrandes, feineren Discoldalstreif und olcht geringelte Fühler
- Diese Beschreitung ist unch einem einzelnen Exemplare, welches II. Mann zugleich mit Pertitelle und als damit ideutich so II. Zeller sandet. Aus der Beterbeitung ergeben sich einen Obererkliede von Pflöeigereilte, als dass der Vorderraudsstreit an seinem Wurzeldrittbeil verengt ist und die dunklere Strieme kamm von der Grundfriede nicht ich.
- Der Sach mit 2 grossen uns schumantiger Musse (wie roode Selfcoblasco) gebildetee, schusselförnigen Aoscabilien, oher orsd offer, unter zweitpipg scheinbre geschlossen. Am oochstei jenem et Patlicella. Nach Hereger am Autrogalus- n Gelega-Arten im ersten Fruhling, nach Ueberwioterung. Schm Hällte des Anno: Zweite Generatios gegen Mitte Aquat.
- 699. Rectilincella FR. Zell, ar. 58. Sppl. 697, a. b.
 - Fühlerglied i ohne Batt, Geitel ohn ongeringelt, unten bruso und weiss. Grundfathe ockelbramilità, die Streifen fein silbern, der erste sehr undeutlich, 2 u. 8 gunz partilet, 2 gunz gerade, 3 an der Stelle des Alterniakels ganz schwack gehrochen, undeutlich gepähelt, gegen die Spitze ziekend. Vorderrand gleichhieit weiss. Franzen an der Wurzel mit weissen Schappen, beim Weibe gagen die Flügglespitze hin hin an hie Fode weiss.
 - 8 Exemplare in FR. Sammlung, vem Rax, Scheibwuid und Schoeeharg; Joli und August.
- 700 Fringitiella FR. Zell. ur 57. Sppl. 698. a. h.
 - Fuhler havon gerugetl, deutlicher uis bei voriger Art, die Geisel des Webbs vo der Wurzelhälfte and dem Ruchen borstig. Fashe bleicher, mehr geilblich, Palpeuglied 2 mit einem Barte, welcher die Spitze des dritten uberragt. Frauzen des Verderrundes gegen die Flügelspitze rothgram.
 - 9 Exemplare in FR. Sammtung; im Mal und Junt bei Wien und in Uogurn.
- 701. Tractella v. Heyd. Zell, u. 59
 - Einus, kleiner als Rectilineelle, die Pübler dicker, überall schaff schwarz geringelt; die Streifen 1.0.2 der Verderbegie sehr nadeutlich, 3 viel feiner, nicht gegebelt, in die Spitze analiende. Der Burt des mittleren Palpengiedes erreicht our 1/3 des zweiten. Das Weild ist unfallend dinahler gefürbt wis jenes der genonnen Art.
 - Aus Wallis, von H. v. Heydeo.
 - Nubiragella v Heyd. Ein Weih im August vom Coll de Balme in Wullis scheint nicht verschieden, die Flüget sind etwas hreiter, die Furhe mehr grau als gelh, Linie t u. 2 deutlicher.
- 702. Saponariella Scheff. Zell. u. 60. Heeger Is. 1848. p. 312. t 6 Sppl. 700.
 - Eine der kleinsten Arten; ocherhrom, die Fakker dick, schaft weiss und sekwarz gefrägett, Giled I wenig langer uls kreit, die Schnierdecken weiss Streif 2 goor gerude, 3 vor dem Alterwinkel ein klein wenig gekrimmi, dann hald anfibrend, 4 dum, wo der hinteren Hillio mer uns einzelmen weissen Schoppen un der Wurzel der Inngen krannen Franzen besiebend. Wurzel der Saumfranzen ebenfalls
 - H v. Heyden zeg sie im Joli uus der Raupe, welche Bode September auf Saponariu off. leht, besonders an der Isenborger Chunssee bei Frankfurt u.M. Er ist fung, cyliodrisch, vor beiden Enden eines ver-

engt, mit kaum geneigter Mandoffnung, binten seharf dreihantig; mattschwarz mit weisslichen Langsstreifen, welche ens feinen Sandkörnehen gehildet sind.

103. Fretella Zell. Is 1847. - Linnaea n. 61. Sppl. 915. - Pabulella Zell. Is. thid.

"Ainner ils Fulnererine, der gelts Grand und die weisen Streife abvas schmutiger, der Kopf, die Fänketwerzei und der Bart der Fänjen un dankbeites gelts, leitzter erzicht finst die Spitze die Endiglieden,

20. Die Geisel ist ziemlich delt, überül brausgrau gerüngelt. Fählervurzei noch einmal se lang als herti
Der Voolernanktrief der Voolerfüngel bisser der Milie erweisert, dans nich verlierene. Die Innaerzei
lieie and Direchdaltreif denkliche, eltzer genan resichen Faitzeilung and Voolerrandstrief, alcht his

zur Spitze zichend. — Sopomorielle ist fast vor halb so gross, hat beinen Bart der Palpen, scharf

zehwar gerünglie Fühlter and geldnamme Fände der Voolerrandschut.

H. Zeller fand Anfang April 8 Exemplare bei Messina.

704. Vibicigerella Zeli. n. 25, - Sppl. 762.

Der Dielen angemein am, hiercher, die Verderrandskillte der Vordredigel ist nicht ausschieden demlander hanna Serien im Jegelchreit. Die diefte Plapsgeldeit steneit, et Bart des zweine demlandes sich über denselben. Ich habe viele Exemplare mit demlich geringelter Fölbergeiet, welche dennach nicht an Alfeisoren gaseen, man musste dem annehmen, dass Simison dem Fölberfasset, anden einem verderbenan Exemplare klurzer als her Tyrrhänfenmelle angiht, doch paust auch nicht der danner seyn weilen der Verdrechaufert. Weiche sich auf dem Franzan erweiters seit.

10 Exemplare in FR. Sammlang, von Neustrelitz and Berliu. Anch hei Regeauberg nicht selten, doch nur von den Winzerbergen in der ersten Hälfte des Juni. Die Abbildung des Sackes ist nach einer Zeichnung des H. Mana; ich vermathe aber eine Verwechslung mit jeaem der Astrogatelle.

705. Bitella Zell. n. 26. - Sppl. 701 a.

Flaget schmaler als bei vertiger Art, Grandfarbe dundler, Fähler dentlicher geränzelt, der dittie Suberstreit inselt neben der Flügelspitze in die Franzen ans. Von den drei folgenden Arten naterschodet sie sirh ausser den gerängelies Fählern durch viell schmittigere Groedfarbe, hausener Franzen mit nur schmal wäissan dritten Streit, welcher viel schärfer hegrenzt, geschwungen und unnaterhrechen his in die Stitze der Franzen instil.

Bei Frankfart a. M. und Regensbarg, im Juli. Der Sick überwintert anf Artemisia camp., ist schwarz, cemprimitt, ohen und naten fein gekielt, ohen geradlinig, unten hanchig, hinten stampf zugespitzt; ver der schrägen Mundofflaung eingeschnütt.

306. Astragalella FR. - Zell. n. 24. - Sppl. 703, a-c.

Finasi das ersten Faltergiisdes sehr jang, gelb. Kopf, Thorax und Schalterdecken mit gelbem Mittelstreit, Vorderflögt sichweidigelb, der Vorderrandsstreit gegen die Warzei und öplize verschnitzer, diese aber erzielchend; der Irane Streif hinter hin sehr scharf, die Flügelspitze scharf theilend, ockentranisch Silberstreit I. n. sehr fein, der diet um zu is Langdeckelchen binter der Flügelniste. Franze gegansteit die Flügelspitze weisslich. Der Sack im Min und Autrag enderprähi, von der schrigen Mendoffsung aus sich erweiterschaft, in der Mitte stores banchig, um Enderfitheit ischneckenformig zur derwenden, se dass joderneits eine stehelbenformigs Lameile anfaitzt. Der ganze Sach schwarch compelmist, schrigenzeise, Stemplate fie R. Samminuz, Jahr.

- 707. Caelebipennella Ti. Zell. ur. 11. Sppl. 704. d. e.
 - Die Grundlarhe ist bleicher, schmintziger gelb als bei detrogolelle, der dritte Silberstreif lauft unter dem scharf brannes Streif in die Flügelspitze aus. Der Vurderraadsstreif ist gugen Spitzu und besonders zezen die Wurzel sehr verschmälte.
 - Contoby, naterscheidet sich durch ungeringelte Pübler, undentlichere Silberstreilen 1 his 3, deren dritten gerader und bei weisen nicht is schaft weise hie fernanzen sealauft, deren vietrer wurzelwatie verschmistert ist. Der weise Streif in der Spitze der Franzen verliert sich gegen den Afterwinkel Meallmahige, wahrend er hab Direiten schaft abgeschnittes ist.
 - Vibicigerella unterscheidet sich durch dieselhen Merkmale, nur ist Streif i wurzelwärte nicht verschmälert und Streif 1-3 deutlicher.
 - Fünf Exemplaro in FR. Sammlung, auch bei Regensburg im Jell. Der Sack ist lang, voe der weeig sehrägen Mundoffnung his gegen das Ende schwach höher werdend, aber ner am abgerundelen Ende stark comprimitt und schneidig; schwarzhrann, schragnazelig. Im Juol und Jull an Artem. camp Fig. e zeigt desselhen von aben, d van der Seite.
- 708. Valesianella v. Heyd. Zell. n. 22.
 - Die Unterschiede von Conteligenouffe, welche Zeller unsteht, sein ein gestigend. Das Keunigas, welches mur in, Viergeten sus Willis mittellie, ist gebeset als die grösset Enempiret Gercheide, die beiden Farben der Vorderfüggl sind nicht so abstechend, Strelf 1a. 2 kürzer, 3 in der Nitte chetze, aber nicht langer, zieht ist deutst wei tur wurze und ortliest, when die zu verechnimister, anche dage gegen die Plügseigliete erlischt er früher und geht in die grandrannen Franzen über. Kopf und Tharax sind erhelte nich der ist, der
 - Ein weibliches Exemplar, welches H. Schmid am 3n Juli auf der Biherhöhe bei Frankfurt fing, passt gemass der Bildung des Vorderrandstreifes eher hieher als zu Caelebib.
- 709. Vibicetia H. 308. Zell. n. 19. Sppl. 706.
 - Eige der grössten Colcophoren, oft so grass als Ornatipenn, aher mit viel hreiteren Varderilügeln. Die schön ackergelhe Farbe ist zwischen Streif 3 o. 4 wenig donkler, mehr nilvenhrhunlich.
 - Den Sett findet nam van Ende Mai his gegen Mitte Juli as Genista intentals in vielen Gegenden und nicht sellen, anch der Schmetterling wird olt, aber eile in grösserer Geseltschaft gelangen. Ersterer ist der grösste Seck der Gatung, glanzend schwarz, wie inkirt, van der kamm etwes genarjem Mondoffung und anch hinten wenig vereugt, mit felnen Guerrmanzeln, welche naten in der Mittellinie nach hinten canwergiren. Am Ende eine schweckelbfinige, derskehelender Schate federseits.
- 710. Conspicuella Mann Zell, n. 2n. Sppl. 705.
 - Um 1/3 kleiser als vorige, viel hleicher schwefelgelh, der vierté Strell reicht weiter gegen Wurzel and Spitze, der Vorderrand feiu braun. As Knpf nad Thurax kaum etwas Gelb, der Bart des ersten Fählergliedes ruhkgrau mit weissen Randern.
 - Der Sack gleicht Jenem von Caelebipsonnelle, er ist nur etwas kleiner und länger gezugen, nach kinice mehr verdünnt, spitzer und schwärzer; nach Stainton im Mai an Centaurea scahiosa. Der Schmetterling fliegt im Juli hei Wien, Frankfurt a.M. und Regensburg.

711 Chalcogrammella Zell. z. 51. - Sppl. 708.

Dunkeltinagelh, am der Mitte der Flagelwartel zwei divargrende gerode Silberiterien mit einigem Mussingglanz, der eine (Streit 2) gegen den Aftervinkal, der ondere (Streit 3) gegen die Flagelspitze. Franzen mit Mitterflagel grubvun, Fübber dich, ichwarz, mit weiser Spitze. Gilde i noch einmel so inng ob brent, nacht. Kopf und Thorex dunkelbeiglannend, Schulterdecken gelb, mittleres Fühlergied weisslich.

Frankfart e. M., Glogan, Wien, Sohmen; hei Regensburg einzeln zu Anlang Juai auf den Winzerbergen; setzt nich an hohe Grasstengel.

712. Ornatipennelin R. 199 - Zell. a. 17. - Sppl. 712.

Von ollen hisherigen Arten leicht zu unterscheiden durch die siehelformig rüch- und aufwärts gekrummte Spitze der Vorderflügel.

Von Anfang Mai bis Mite Joni har Regeasburg and allen Donauwresen in ungebenerer Menge, doch anch an den Hängen der Keilherge, sonderbarerweise ist der gewiss ansehalich grosse Sach noch nicht heobachtet worden. Im Norden von Benischland scheret sie zu fehlen

713. Lixella Zell. n. 18. - Sppl. 713. - St.

Immer kleiner als vorige, mit hürzeren Flügeln, die vorderen lebbaster gelb, die schwerzen Schuppen mehr an die Silherstreisen gereiht.

Im Juli and August bei Regensburg an den Kalhbergen und im Weintlagerholz, viel spersamer els vorige. Die Ruspe nach Stainton im Mai an Holcus mollis.

714. Ochren Haw. — Zell ar. 12. — Spp1, 709. a. h. — Hapsella Zell. is. 1839. — Aridoltella Gold. Menn in litt.

Durch die träh ockergelhe Farhe des Körpers, der Warzelhälfte der Fähler und der Vorderflügel sehr kenntlich, diese zwischen den erhabenen Rippen mehr rostførbig. Streif 1 n. 2 immer, 3 meistens in der Mitte, sellener his zur Spitze, 4 selten silhern.

Im suddickeren Europe und in England, doch soch bei Glogen und Regensburg im Juli und Angust Der Sach ist blassgelb, etwas comprimirt, schwech gernnadt, en der Vorderheifte mit flügelischeidenartigen Fottsätzen, hinten zweiklappig und lebt nach H. Mann en Potentilla.

715. Vulpccula v. Heyd. - Zell. a. 13,

Diese Art hat utter ellen Coleophoren die langsten und feistene Falpen; sie sind viel länger als die Warzel der Eblern mit langenf dies Barnes, etwas saksingend, das Kenligdieh devirosiat, 23 en lang els das Mittelgired. Die ochergiehe Beschuppung der Gesiel reickt his gegen deren Mitte. Die Vordenfüggleichen gans gemeine Gestlichen gehom der Golfprennelle, mit welcher des Therere Giosen, Gestlitt mit afzhand die grösste Anballchkeit hat, so dess ich einen Augenblich vernacht war ein Kunstprodukt aus Golffprennelle mit dem Kopfe der Ordener zu sehen.

1 Manachen one der Ofener Gegend.

716. Wockcelln Zell. nr. 11, - Sppl. 710. St. - Conspicuella Breand.

Dunkelrosthrana, der Vordarrand und eine Ling-linie in der Falte, welche den Afterwindel nicht erreicht, fein weissilch. Roof, Thorax nad die bis weit über die Mitte der Fübler reichenden diebten Schappen derselben met galbgrun. So weit die Fübler beschappt sind, sind sie nonen sedwarf geringelt, darüber hinnus haben ale naten nor den schaff sehwarene Lingstirch jedes Gliedes.

Noch Stainton der Such im Juni an Genista tinctoria. In England, Schiesien, bei Frankfort e M. Er ist lang, gerade, massig comprimirt, mit haum geneigter Mandoffaung, hinten abgerundet, ohen und anten

schneidig, aber mit angleichmässig überragenden lichteren Pflaurentheilen und einigen volchen Quer-

- 717. Onopordiella Mann. Zell, n. 10. Sppl. 707.
 - Kieiner als Ochren, die Farba der Vorderfüngal lebbafter, rötblicher, gegen den Insenrand bieicher, der Vorderrand gegen die Wurzel fein welss. Die Fübler fast his ans Ende oben lang und dicht achimmelgran beschappt.
 - Der Sack ist lang spindelförmig, nach histen allmählig comprimirt und in eine abgarandate Spitze abwärts gebagen, meist oben und unten böckerig gekielt, an den Selten scharf schräg gerunzelt und wurde von H. Mann bei Ofen entdeckt.
- 7t8. Ballotella FR. t. 58. Zeil, n. 14 Sppl. 711.
 - Lobhast ockergelb, auf Rostroiblich, der Vorderrand der Vorderflügel wolt über din Mitte hinaus sein weiss. Körper und Puhler weisslich, die unten schwarz geringelte Gaisel oben bis gegen die Mitte weisslich beschundt.
 - Der Sach ist wenig comprimirt, gerade, nur das rundliche Ende auch unden gebogen, die ohere und untere Kante darch unregelmissiege Bildferfstier zachtig; benungru, wie mit Schimmed überragem. Ebb die Art nur von Wien, wo der Sach hei Modling auf Ballots nigra lebt und erst im September den Schmettering liefern soll.
- 719. Squalorella v. Heyd. Zell. p. 226. a. 16.
 - Schmutzigweiss, am Vorder- und Insentrande brann beschuppt, in der Mitte der Falte ein hrauner Längsstrich, über ihm und vor der Mitte des Saumen jo ein hrauner Flech, der erste grössor und verwischter, sich zum Vorderrand ausdehnend.
 - 1 Exemplar im August bei Frankfurt a. M.
- 720. Binotatella Zell. u. 15. Sppl. 714. Binotaepennella Dap St.
- Zwischen ocher- and lehmgelb, brann bestanbt, ein schwarzes Flechchen in der Mitte der Falte, eines binter der Flügelmitte gegen die Stelle des Afterwinkels. Palpenglied 3 so lang als das stark gebartete zweite
 - 10 Exemplare in FR. Samminag; im Juli and August in Gatrea um Chenopodium. Der Sick ist gerstenberalfornig, mehr brett als boeh, oben um dannen mit achafre Kante, hained ericitcheidigt, an des eite en in flogefformigen Lappen; grangelb, ruozelig and etwas schimmelig. Er iebt anch FR. in Gärtea an Chempodium.
- Onoamelia Brhm. Zeiler ar. 63. Sppl. 716. a. b. Tin. pennella WV. T. struthionipennella
 H 209. schiecht. Tr. Ev. Zett.
 - Fliggel Marrer als bei Auricolle, die Rippen bleicher und nicht so scharf gelb, besondern Rippe 1 sehr nedeutlich, and gegen die Wurzel kunn gegebel. Franzen beiter belichkegare, nur gegen die Fliggelspitze mit scharf dunkleren Theilungsschatten, die Wurzelhäfte des Vorderrandes der Vorderdungssalbat fein gelb, die viele Ande der Schootsitiepes verbinden als den kaleur deutlichen vorderrandelisie na der Wurzel der Franzen. Die Schuppen der Fühlerwarzel überragen zwar übres Vorderrand, aber nicht über Spitze.
 - Dur Sack im Frikhtig zu sehr vielerlei eicheren Fibazen, bei Mainz an Oussma echieides; bei Rugssahrg zu Sichium. Der Sack von Seloziac oficialis im April ist bei weitem wealger wellig, shat siene scharfe Rücken- und Buchhante, welche hinten is die Spalte übergahnn. Der Schmetterling fliggt von Roch Juni his in den August und ein der Palafigten unter den Nichatverwanden.

722. Obtectella Zell. a. 7t. - Sppl. 914.

Scher ries signe Art, darch die weisse Graudfarbe, die brangenen Rippen und die ongehantes Fählerzie wurzel ochen Dommelle gehörte, aber unt what he grees, die Flügel breiter, die Rippen om Riedder Vorderfügel granbrum, viel breiter, aber stelleowsize durch die weissa Grundforbe onterbrochen, wie die Palgeo viel k\u00fcrez and hangend.

H. Zeller fand ein einziges weibliches Exemplar bei Syrskus,

723. Virgatella Zell. n. 50. - Sppl. 717. b. - Auricella Zell. Is. 1839. - Dap.

Jimmer kleiner als Serrotuello, die Rippen resigelb, sehr dankel ood schaff, die des Verderrandes nonaterbrochen, die Franzen der Vorderlägel dorchaus rosigelblich, mit sehr undenlich danklerem Theilangsschaften. Meef. Palen ood erster Fühlereide granisch. Geisel negerinzell.

Sehr kleine, duokle Exemplare haben ein fremdartiges Aosehen. Ich beschreibe sie dessbalb gesoodert:

Grisse von Currucipum, mit viel spitzeres Higgels, welche in Firbbug and Aolage der Zelchung jewon der Therimoli dablich, aber viel bettellt nied unt eineldingigte. Ropf, Palipus und Fisherwurzet greis, Palipus hurzer als das Warzelgield der Fühler mit sesson Baste, dim, Clied 3 gesetzt, halb so lage is das kam gehentat zweite. Fühlerhart micht lan kapet des ersten Gliedes vorsiehend. Gesied geon muiss, Vorderfaged einskellehageth, die Streifes feis und scharf, i sehr breit, 2 derch die scharf sekwarze Filig gediellt, doppolje, escawangen, in die Mitte des Samene, der mieter Theil felter, die fast Schengtricke anverbunden. Der Vorderrand setzt sich als Wurzel der Franze fort, deres Spitze ebesfalls einzu bleich rt, Samfarnasen mit fein weisen Einzer m der Murzelhife.

Von H. Schmid in Frankfurt a M. Ein Mann.

Be Sack, ict van jezem det 'Moomelle auffällend verschieden and zeigt viele Achalichkeit mit jenem der Discordella o Bilimentella, doch ist er nicht gar no russammengeschoben om mehr campinnirt; die gebbrausen Phancessitückebe sieben sink ab met sind bei manchen Exempiaren mit brannichen Hauren austermacht, wälche bei anderen gene fehlero, was gewiss von verschiedenen Fattarphanzen herrührt. Um fanden in hei Begennburg.

Der Schmetterling fliegt im Juni n. Juli.

724 Auricella F. - Zell. o. 49. - Sppl. 715. - Barbatelle FR. in litt.

Ghazeed weisa mit feie ockergelben Rippen: 1 sehr aedeatlich, wurzelwarts ksum gegabelt; Palpenglied

Der Sack leht Ende Mai an Stachya recis, jat verhältnissamksig sehr gross, hoch und eomprimist, gelbhraso, schragrunszelig, ehen nod unten gekielt, am Rede zweiklappig und ahgerundet, er entwickelt sich Eode Jani und im Jull. Von Paris, gekreit, renafunt o. M.; hai Regensburg nicht seitee.

725. Serratulella FR. - Sppl. 717.

Schmutziger weiss, die Rippen viel dicher und dunkler brsun, auch die erste, welche warzelwärts gegebell ist, and der Jonenrand. Voo Firgutella ausser den Franzen ood dem Ssch darch bedeutendere Grösse, and langere Bart anterschieden.

Ende August bei Baden nickst Wien. Sach auf Serstals mellis; eines kleiner als jeoer der Auricella, soicht so comprimit; desshalb anch olcht so boch; nicht ronzellg; sondern fele hornig, macchami fest stachnlig, auf der einem Seita brangelb, auf der anderen weiselliste, welche Mazes noschmal aoch einem Umschlag auf die andere Seita bildat; in neiner Abbildung ist sie grösser als gewöhnlich.

- 726. Caespititiella Zell. c. 73. Sppl. 877. 878. St. Atticolella Macc. Zell. c. 74.
 - Lehagelb, glanzend, die Verderflegt schaal, lier Rippes etwas folig erhaben, aber nicht noters geferb, der Verderrind bis über die Millen schaal lichter, and die vier in denseiben ansischeiden Rippes. Ner is gewisser Richtung erscheinen die stark erhabenerse Rippen lichter, in anderer Richtung die ganze Plache entierlig, mit bartförnigen Schoppen bedeckt, die Franzen kann denkler, hautfornig, oordenlich, nicht est geschlossen. Geisel weise, ninne mit abart lengdrichtete Schwarzen Langlinien an der Wurzelhälte jeden Glieden. Silrae sehr cenvez, oach anden etwas schmiler. Palpenglied 3 über halb se lang ai dan karr gebartet zweite.
 - fig. 678 im Juni hei Regensburg, ist grösser, die Farhe des Kepfes, der Palpen, Fahlerwarzei end Vorderflügel dankler, auf letzteren besonders gegen den Verderrand, welcher, se wie die in ihn auslansenden Bippee eatschieden lichter, röhlichweits ist.
 - Bel weiten die handgist Colomborn, in hiszenreichen Schligen und und in Stanften zu Tussenden. Die Raupen im Herbit und Pfahlig in Durah is den Spirren von Juneau gestementen, doch ist ist nicht leicht zu erziehen. Der Schmeiterling flegt im Juni und Juli, besonders an rezperichen, rüben Tagen, viel später sich sich dess den kandreiche Murioppannelle, int in der Regel dewur grössen, hat schmalere Flugel, eine weissichere Farhe, welche gegen die Spitze der Vorderflugel demilich röhlich lehnürhen wird. In der Gefangenacht hierichen mir nur weinge Kempler aus, diese sind gruner zu Kopf, Thorix und Vorderflugel, an diesen nur der Verderrand und die Spitze röhlich, erstere gegen die Wurzel [Gin weissiichere.

727. Currucipennella FR. - Zell n. 48. - Sppl. 894. - St.

- Fühlerwarzel mit Inngem, grangelb gemischem Burte, doppelt so lang als sie salbet, diestel scharf schwarz und wess geringtie. Palpen habt ho lang als der Fühlenbart, (lited 3 abla bo lang als der Jamels dessen Bart andiegend. Verderfägel citrengelb, gegen die Spitte mehr renigelb, die 4 Streifen breit, gleichbert), 3 grande, ver der Mitte des Sammes ondered, 3 geamederte Schragarinch, b. von 20 des Vorderrandes an als feine Warzel der breit branneren, am Rade wieder weisne Franzen fortlanfend. Die Franzen des Sammes refektren, na der Warzelshifte mit fein weisnen Hauren.
- Wenn der Fühlerbart und die Franzen beschädigt sind, muss man Sorge tragen, die Art nicht in einer anderen Abtheilung zu sichen

Ende Juli; bei Regeashurg nur im Weiatingerhola

Der Sack, nach Stainton und A. Schmid im Mai an Eichen, ist glazend achwarz, reazelig, bis zer Mitte cylliderach, dann schneckenformig eingerolli, mit einer Blase jederseits und einer herizental abatebeaden Platta an jeder Seite.

728. Berivatella Zeif. n. 68. - Sppl. 892.

- Der Tropfodgreffe sehr nich dieselbe Gistes end Gestalt, das Gelt eitwas röblicher, die weissen Streise der breiteren Vorerfragel annen mit Ausnahm des breiteren Filiesterrielles, daufurd erscheinen die Vorderfügel gelber, nech nehr aber dechte dass des weisse Vorderrandellisie kann über die Nitte hansurelich und ven die fe Francen des Vorderrandes ganz geb isie, wie der Grund, mit wenigee eingemischten weissen Schuppea an der Wurzel, während sie bei Tropfodgrefte gefahlt sind wie die Francen des Summe, absolich onligen, an der Wurzel, während sie bei Tropfodgrefte gefahlt sind wie die Francen des Summe, absolich onligen, an der Wurzel eine nicht wiesse Linfe führend oder Grund gegen lettiere him verdenkelt ist, Repf, Palpea und Fühler sind ganz geleich geblich, die Gestel etwas beiecher, mit restüblichen Ringen.
- H. Zeller fand nur zwei Manachen im Mai und Jual bei Syrakea.

729. Troglodytella FR. — Dup. — Zell. e. 65. var. A. — Sppl. 898. — St.

Ven firmmerelle violieicht nicht specifisch verschieden; der Anningie each aber wegee der dieheree, scharf schwarz geringelien Fühler vorließe zu trennen; der Bart der Autzeren Palpen ist kützer; der Grund ver der weissen Cestnillinie der Flügelspitze oft scharf dankler, die drei Schrägstriche unverbunden.

Es gibt Exemplare welche bleicher ond schmutziger gelb nied, deres Schuppen besonders gegee die Spitze der Vorlerfülgel mehr nafgewerfen verziebienen. Diete stehen der Succurreille nahe, a ber das erzie Fahlergiled ist viel langer als breit, din Verderfügel sind immor noch gelber und ohne Spur schwarzer Schuppen, die Cotstiffranzen einfarbig.

Bei Regensburg im Juli. Nach FR. Ranpe auf Artemisla; nach Staieten im Mai ae Empoter. cannabin. oed Inula dysenterica.

730. Praecureella Zell. n. 70. - Sppl. 918.

Mit kaiser Art zu verwechste. Geldbrau wie Supenarielle, der lanenrand der Vorderfügel gleichlabigt, der Faltenstreft an der Warzal breit doppelt, der dritte Streif gebelt sich undextlich in des Sann, über ihn innfl esch eine felse weises Lisie, welche sich biervollen kinder der Plügefnitte mit ihn verbindet, von den Schrigstriches eist an binweilen einer sichtbar, der Verderrandstreten die gaze bmes.

Im ersten Frühling in Süditalien oo einem Grase.

73t. Taenlipennella Gues. — FR. - Sppl. 879.

lek kann sie weder mit Murinipenn, anch mit Otidipenn, vereinigen, von ersterer wieterschiedt sie die viel gelblichere lichtere Fahre, in welcher sich die weissen Striefe nicht es deutlich nurenkenne, die einfarbigen Vorderrandsfranzen, die ackamalenn Verderlugel, die bleicher geringelien Fühlert, der langere Palpenbart, von letzterer ebenfallt die Fahren, die Fahlen und die lichtere Fahre.

Ans Frankreich und von Wien; im Juli ee Sumpfen.

732. Murinipennella FR. - Dup. - Zeil. nr. 72. - Sppl. 881.

Ende Mai und Anfang Juni sehr banfig, in grasreichen Schlägen.

733. Fulvosquamella m. - Sppl. 912.

Gosser als Lineariella, auc breiteres, sichellorasperen Flügelns. Seis deutschranungens, mit vielen resgellen Schuppen. Inneariel mich weise, Fattenlinke undentlich doppolt, Direcidinitert gebreches
S Schrigstriche sehr lein nach andereillich, ohne Verbindung, der Verderrand sehr lein. Desimders in der
Mittle, gezen die Splate felbend, zwere in Schuppen aufgelöst. Die Verderrandinazen von der Grandfriche, mit knum kichterer Spitze. Kopf dauchel, Philemeurzen lench einmais so lang alb breit, kaum
dickter als die Geitel, diese schumatzur weise, schaff schwarz geringelt. Falpen denn, Glied 2 osch
einmail so lang al der Philemeurzel, knur spitz gebarte, filled 3 fein, spitz, balb so lang-

Zwei gleiche mannliche Exemplare von H. Prof. Frey nus dem Engadin.

78). Lineariella FR. — Zell. a. 69. — Sppl. 882-886.

Objecte, die Grundfube für zich nech eilrenbetreilich ist ist bei Marinipensalle, zu verschätt iss dech nebe Vergrieberung angenban dereich die secht wiedense Liniest wis irmans andern als bei dieser Art. Fahlerwurzel verhabet conisch, 3c to inng als des nüttere Pulpenglied, densen Burt über die Hillich von 3 Annanzenlich, diese über able de inng etz. Q-voorferingen mit exterter, ein weisens Streffun, 2 deppell, die innere Hälfte fein, 3 fein, annt in der Plagenilite entspringend, anaft gehrinmei in die Ffigenjeitzer, verz Schrägettiche, nuene nicht verhauchen, inselne ist der Genitation an, weicher sich vie Morreil der nach an der Spitze weisene Franzen furtseitzt, der hinterzie dieser Schrägstriche oft anderstlich off Vereitzurzue des Striffen 3.

Je geiblicher die Grundsarbe, desto weniger scharf, aber braiter sind die weissen Streife, basondars gegen den Vorderrand bin. Sulche Exemplare stecken in FR. Sammling als Longestriatelle. Ein solches Exemplare but ganz danbelgrane Fübler.

Aders, grossere Exchipira siecken in FR. Samaling als Antomotivale; sie nied mehr labugelb, der Vorderrand gegen die Warzel anderschlichenen weiss, neine Franzen gegen die Spitze abet nam weissar. Stori 1 n. oft sahr undentlich, 2 durch die Falle selwend getheilt, 3 bei 550 estspringend, nicht gerarbert, gie 750 Schregutich, deren esten fan hit zu verwert nicht, wie der ist soen in die weissen eine Constifranzen ann, welch kaum einem deutlieren Theilungsstreif haben. Die Fahler sied uur vorza geringelt. — Aur vielen Gegenden; vom Juli ibs 750.

735. Otidipennella H 438? - FR. coll. - Sppl. 880,

Ich kann die iu FR. Sammlung befindischen Exemplare, welche im August bei Wieu gesammelt wurden, mit kalner anderen Art vereinigen. Etwas grösser als Murin perm., das letzte Palpengiled länger; Vorderfüggal statt grau lehmegleb, der Vorderund gegen die Worzel entschiedeuer weiss, seine Franzen gegen die Spitze aber kaum weisser; Fähler auf lasen schwarz geringelt.

736. Therinella Tengstr. - Zell. n. 64. - Sppl. 888. - St. - Trochilella FR. - Dup.

Die ver Schrigterielen geben fein verbunden bis zur Wurzel, Streit 2 sit doppelt, beide Hälften gleichneit, oder die innew feiner, Streif 3 sehr fain, kamn ziwas vor der Flugelnitte beginneud, zur Mitte den Saumen. Fabler fein geringelt, oben zinmilieln welss, Wurzel wanig über halb so lang als das zweits Falpenglied, dessen Bart zur Hälfte von 3 reicht.

Juli und Auszus, weiten Gegenden

737. Ramonella Zeil, Is 713. - Troglodytella var. b. Zeil. n. 65.

Schin odutzeils, Strell 2 a. 3 am breitesten, die 4 Schrägstreifen werzelwarts nicht ..., am Vorderrade auf leit verbunden, welche Verbindungsillsis die innere, feinere Gebel bildet, ist welche sich der Constituteil spatiot. Fühlermerzet über halb to lang als Tajengriefe 2, dessen bart die Hillbe von 3 überrags, 3 balb so lang als 2. ... Andelte Kempiere sind erfossers, alle Streifen ziemlich gleich brait, beronders regelnässig die Klindsseng üller Függelränder; Streif 3 auch erbenkte Bilegeng langs des Sommes gegen die Mitte der Függelepitze, die derl Schrägtriche anner sich und mit Streif 3 nicht verbanden. Die rodpramme Franze neck vorderrandes niere Spitze Bederker, dach alch werden.

Die Raupe findet H. Schmid in Fraukfurt a.M. Enda Mal auf Eupatorium cannabinum stellenweisa hänfig.

Der Sach ist lang, cyllodrisch, walsslich, binian scherf dreihantig.

738. Lacunaccolella Mans. — Zeil. n. 75. — Sppl. 800.

- Strabgeib, Fühlerwarzel 3/4 so inng als dan nittlere Palpasgiled, diesen mit Bart his 3/4 von 8, doppelt un inng als 3, der Verdermanderzeil debat sich in die Gostilfarenze nas; die Ernneldreib in der Fleggleis etwas denkler, alle Francen an der Radklifte deutlich weisser. An einigen Exemplaren, besonders den mannichen, sind die weisen Striefe kunner zu nanerzeichieben, sien die weisen Striefe kunner zu nanerzeichieben.
- Viel lieber als Argentale, sowahl die Grundtrhe der Verderflege, als die der Hinserflegel and die Franren. Figgel schmier, und länger, desshalb nach die weisses Streifen feiner und schrager, die Franzen der Vordernades fast ganz weiss. Keine Spur schwarzer Schappen, Fibble ganz weis Gilde 4 doppitt so lang als breit; Falpenglied 3 nicht halb zu lang als 2, dessen spitter Bart erreicht alt fast das Ende van 3.
- 6 Exemplare in FR. Sammlang aus dem Prater gebören nicht alle bleber. Von Striotatella durch den fein weissen Vorderrand leicht zu naterscheiden. Van allticofella, wamit ale Zeller vereinigen will, jat sie gewiss verschieden; letzter gebört zu Gezeptikelle.

13), Crocogrammos Zeil, n. 67. - Sppl, 891. - Lincolea Stph. - St.

- Gebater als Romentale, mit tumpferen Fliggels, nicht ganz im tief gelb, der heitere Ganistireif nach ig anz einben Gontiffennen naterscheiden sie leicht, am meitsun aber die bei kniene nuteren der den Art varkammenden leinigelben Franzen der Spitze der Hinterfügel. Fühlerwarzet anr kalb au legg nich mittler Frippengied, ande hunten etwas shuberden gelb schappig. Fingle nigne, Bart his über die Mitte von Glied 3, welches habb au lang als 2; die ockergebt Fribe der Varderfägel durch breit weisse Streife sehr verbraget, n. 2. 2. 3 ganz paraliel, his zum Alterwishelt gereich, 3 von Arterwishelt gereich, 5 von Arterwishelt gereich, 5 von Arterwishelt gereich, 5 von Arterwishelt sehr die Hinterfügel hist nuter die Fingerivarzel his nuch zwei feins Schrägeriche, Verderrand (Streif 4) von Wursel sich beiter die Mitte gleichberte. Franzen and Hinterfägel licht rohrigen.
- Van H. Bruand erbielt ich diese Art als Balloticofella mit dem richtigen, flachgedrückten, walligen Sack, dessen beide Kanten enregelmässige ranzliche Fartsätze haben; er finnet sich in vielen Gegenden.

740. Striolatella Zell. n. 62.

Ich aben aur nach Fubler oud Kopf des einzigen in FR. Samning befaulich geweisen Rempires wer mit; der langs Bart des mitteren Pulpsagliedes (bis aus Ende von Gird 3), so wie der in der freiber genummene Zeichung ibs zur Spitze breit weiser Vorderrandstreif lassen die Bechte der Art nicht bezweifeln. Der Vorderrands- aud den Discondistruit zin diel bleiten ist bei Lecumeschlich, entstere nur in der Flügelspitze esthat mit branslicher Mischung, intzierer nach durzer Unterbreichung als vierers Schrägerfeit die Spitze und Franzun nasiskande. Bei Lecumene, finden sich in der gelien Grandfarbe brünnliche Schuppen gegen die Flügelspitze, die Franzen sind überzil gleichmässig grangelb nhen licher Theilung in der Spitze.

Die nan falgenden Arten sind sehr sehwierig zu anterscheiden. Nach vielen vergebilchen Verenchen, jesen dei einzelnen Merkanien zu sichten, anmentlich nach dem Geriegieltegen der Fehrer, der Lange des Palpenbates, der Farhung der Costalfranzen n. And ich es als das Sicherste, zwar die Sicke und die san ihnen mit Sicherbielt genegenen Exemplier genan zu beschreiben und dann est die übtigen Verarthe einzureichte

Sacke kenne ich 6 ahne alle Frage verschiedene and zwar durch sehr auffallende Merkmale sich unter-

711. Ciconiella FR. collect. (nun Zali. not pg. 365.)

- Fast grösser als Oncemella, der Bast des zweiten Palpengliedes überragt oder erreicht die Spitze des zweiten Unier den Verwandten din grösste, das reinste Lohmgelb, mit sehr sparsamen schwarsen Schangen und den röthlichsten Franzen.
- Den Sack kenne ich nur ans Herra Manns Abbildung. Dan Schmatterling fing ich bei Regenaburg am 18. Juni im Weintlager Wäldchen.
- 7 genr gleiche Exemplare in FR. Samminug aus der Wienergegund, darneter nor für Weile. H. "Zeller, weicher sie mit Mitt-gelli verbinden will, mass nadere Exemplare vor sich gehabt haben; von dieser unterscheidet sie sich durch um 1/2 bedestaadere Grösse, entsichsieden ockergelbe Vorderfüger im sehr weniges branens Schuppon und lange Palpen. Noch weniger hann ich in ihr Directile Zell, erkennan, welche der Mittelfür siehr allen and nur wie die größesten Exemplare derstellte sehr sich

742. Stienelia m. - Dianthi Sppi. 920, d.

- Rieiner als die gewöhllichen Krempiers von Ciconielle, die Franzes entschieden dankler gran, bei weiten nicht so reithich, was besonders auf des Vorderräftigeln deutlich ist, dieser von eiterst inferer, ehehafterer Grundische, auf welcher die feineren, einer glanzunden weissen Linien viel schäffer abstocken. Die ackwarzen Punits inde deuts zahlreichen, aber feiner.
- Von Dienthi unterscheidet sieb Silenstie durch bedeutendere Gibsen, weistere Fahler, frischer galba Grundfarbe der strum berieren Vorderfügeln und derns ackafteren, feinere, faltenschere weisse Strüm, dann viel sparsamere, punkturite schwarze Schappen. Der Grund ist gegen den Varderrand nicht statiese schwarze muskirt, die Gruiffernanen nicht ann Rode weniger weistlich sie bei Dienthi.
- Nach H. Mühlle hat diese Art uur eine einfach Generalin; der Sack loht bis zum Jall am Silome ollins mad liefert den Schmitterling im Angasti; er ist schwirzlich, mit sinzelnen schwarzen Kronere boestet, kürzer und rauber sis Jener von Zilomin, binten wurschen den dere Kinsten nicht so siert zusammengedircht. Eine der Jahre bistereinander bebobelstet Zacht überrengto Herrn Nüblig, dass die im Juli gezammellen Sacke ern ist ohn und Angast des nüchten Jahres des Schmitterling lieferien.

743. Dianthi m. - (Sppl, 920 d gehört zu Silenella)

- Viel Meiner als Ottraen, die Fabler einess deutlicher geringell, ihr Warzeigtied körzer, die Falpen dickar, das Mittelginde Karter, das Kadglied in der Regel and dem oben so langen Burte aufliegend. Die Vorderfügel eines schauler und weuiger sichelifornig, die Schrägstriche dessbalb noch zobedrzer, ihre Verderrausfinanzen um Ende deutlich lichter, indem übe branner Wurzeistrolf schmaler ist, Schwiele in der Mitte gran, dari gelblich
- Der Sack ist binmeiweit von jeuem der Otitoe verschieden, kurz, giett, gelbbrann, hinten zu drei scharfen Kunten comprimitt, er lebt nach il. Mühlig vom ersten Frühling bis Mitte Mai in den dürren Sannekappelle der Dinnikus carthus, liefert des Schaettorling is des zweiten Halfte des Mai; denn findet

sich der Sack wieder von Mitta Juni in den Bläthae eed grünen Samen und giht den Schmettenling in der ersten Halfte des Juli.

744. Directella Zell. s. 84. — Sppl. 919.

- La flande frider, dass bier II. Zeller zwel Arten varenange, isdem er die von II. Wocke von Artenials valg. arongen fri dentlich mit jenne 2 Exempirere hill; welche il Nama nod den Schoelerge fing, von lezitetre dabe ich sie Kumpir var nir, es unterschnidst sich von allen mir bekannen Arten durch die gegan den Vorderrand in vinelte brans erkenhalelte Vorderrandshifte der Worderfingel, in welchs die vier Schragiriche nus den Vorderrandstreif um velbs die vier Schragiriche nus den Vorderrandstreif um velbs die vier Schragiriche nus den Vorderrandstreif um velbs die vier Schragiriche uns den Vorderrandstreif um velbs die vier Schragiriche den Vorderrandstreif um velbs die vier Schragiriche den Vorderia is-3. deren 2. d. z. are schwerz vonditzt sind.
- Das spiter von R. Wochn selbst urhaltene erragene Exemplar sherreugte mich, dass H. Zeller Recht hatte as mit den seisigen zu verbieden. Est ist ehr fricht, and sehr susgeschieder. Die renbrumen Gruedfinde der Verdankeit nach nur der Verdankeit und nur der Schappen sehr verdankeit nach nur der Verdankeit nach nur der Verdankeit nach nur der Verdankeit nach nur der Schappen sehr kenten den der Schappen sehr verdankeit nach nur der Verdankeit nach nur der Schappen sehr verdankeit nach nur der Schappen sehr verdankeit nach nur der Schappen sehr verdankeit nach sehr der Schappen sehr verdankeit nach sehr der Schappen sehr der Schappen sehr verdankeit nach sehr der Schappen sehr verdankeit nach sehr der Schappen sehr der Sch
- Der Sack ist verhaltnissmässig gross, fast cylindrisch, varne kaum umgebagen, hinten ahne starke Verdünnang dreikantig; er ist gelbgran mit weisslicher Walle in die Quere umzogen. Jener dar Ciconielle schalini ikm am shaliekslan.
- Anmerk. Die meisten der Zeller'sches Arten von seiner nr. 70 his 56 nind etwas zweischicht; H Zeller legt zu viel Gewicht auf das Geringelitesyn der Fahler und sel die Burtspitze des zweiter Palpengliedes. Diese beidem Bernmin geben ganz sicher über; bessere Unterzicheldungsmerhmile dürfte die Grösen, die Breite der Flügel, die Firbung des Vorderrandes und die Farbung im Allgemeinen geben, dans sach die Grösen und die Vermiehung der sehwurzer Schuppen.

145. Millefolii Zell. n. 83. - Sppl. 897-899.

- Aendert in danklerer und hellerer Grandfarhe sb. je beller sie ist, desto weniger sticht sie van den weissen Linien ab and desto mehr hilden die schwarzen, gleichmässig vertheillen, graben Schoppen die danklen Stellen.
- led habe 9 Kremplare, 6 dewen aus FR. Somaniung, welcher sie im Joli and August aschai Wien am Liechtenstein und bei Rodaan fund, darunter Weiher mit schmalteren, spitzeren Varderfügeln; sie siecken aber in seiner Sammlung unter Obscentil in Motevillelin; dam 4 aus hiediger Gegend, wo led sie ekenfilis im Juli und August an den Winzerbergen einzeln fing; letztere sind frischer und deutlicher rezischen.
- Dia hürzerea, breiteren Vorderfügtel, deren weisse Streife gegen den Innenrand undeatlich, gegen den Varderrand zusammangedfängt sind, wodurch dieser weisser erscheint, die constante Bildung der Palpen naterscheiden diese Art sehr gut von Succursella.
- Der Sach ist sahr ausgezeichnet, roggenkurnformig, etwas grösser als jener der Dianthi, überall abgernedat und in die Quere dicht weiss wallig übersponnen, auch so den drel, meist offenstehenden Afterkuppen. Er findet sich his in der Joula as Schafgarhe.

746. Succursella m. - Sppl. 887. - Sack: Artemisiae Sppl. 920. b

Der Sack ist lang, hietes scharf zugespitzt, indem die drei Kluppen (anzeitförnig sind, ohne selgebagnen Räder. Mas siells in der grangelben Grundlehre jedersalis einen oder zwei brauwere, gerede, hreite Langsstreifen, welche aber in den vanderen zwei Dritthellen durch wollige Queriasern mehr versteckt sind. Die Rome icht im Mal word was in Artenisis camenetist und entwickelt sich in Julio Aurent.

747. Argentula Stph. - Zeil. n. 85. - Sppl. 896. 920. g. - St. Coturnella FR. call.

Der Albicons sehr nah, dieselben Farhen und mauchmal dieselben schmalen Flügel, immer etwas kleiner und mit dickeren, dentlicher vorne schwarz geringullen Fühlern.

Nar halls og grass als Connilla, welcher sie durch die Farbe nad die breiteren Pilgel naher siedt als der Otizor; dankler gelb, sehr oft aur die Splize einiger Schuppen gegen den Vorderraud der Flügelsplize danklar. Am konnilieksten durch die oben scharf gelikhaum, nicht schwarz geringelien Fülker. Die ihr in der Gross zwalchstischenden verwandien Arten haben oben ganz weisse oder scharf schwarz geringelie Falber, schankere Filzerl.

Do H. Zeller die specifische Verschiedenbeit soienet Granulateila von Argentala solich kerweifelt, sie nur nie weelig grössen, hieveilen nach kleisen neuen als jene, so wage ich es nicht eine meiner Arten für Granulateila zu erkluren und mochte glunden, dass H. Zeller wirslich nur danklere Exemplare von Argentula beschrieh. — Obsernella FR. coll. welcht doch gar zu sehr von Argentula ah, als doss sie damit vereilichen werden konnte.

Ziemlick varbreitet; im Jual und Juli. An einem Kremplere in BR. Samminng uteckt ein Zeitel mit den Wortenz "Ruppe auf den Bisiten der Schalgenbe." Unter Kunns Zeichungen find ich den Sppl. 200. g. sie dezu geborg abgebildeien Sack. Soille es dereibb espn, welchen mus im Spalbreites so dage na des derem Bisiten der Schalgarbe findat? Dieser ist aber nur mit feinen Körnern dicht bestren, mas Kiel und Lätzefliefen.

748. Otitae Zell. u. 76. - Sppl. 911. 920. s.

Etwas kleiser als Ciconicila, von viel daubkeren Ansehen, indem die Grandfarbe viel daubker, röbblich ochargelb ist, die weissen Streite viel feiner, 2 z. 3, dann der Zeischenzume der Schrägstreifen mit grah schwarzen Lingschappen hesetzt und die Franzen viel danbler gran, nicht so räblich sind, wedurch auch die weisse Warzel und die lichtere Spitze der Constituturen erwie scharfer bervarirtit. Das

- "Mittalglied der Palpen ist feit noch einmal so lang als die Püblerwurzel, des dritte nicht halb so leng als des zweise. Palpen und Päher oben weise, noten gelbyzen Dor Bart des Mittelgliedes der Pübler erreicht nor die Mitte des dritten, die Geisel ist gaoz weiss, gegee die Wurzel destlich dicker, ner natee mit drei Feinen Lasgelinden.
- Der Sack ist suhr kenntlich, geräde, cylindrisch, hletee dreischendig, mit ziemlich regelmässigen, dorcheider laufneden brausen Längsstreifen, weitbe mit schwarzen Sandkörnere besetzt sind. H. Fischer v. R.

 48560 hatte ihn van Carobiata stites, ich von Alyssum montannm. Mitte Juli entwickelt sich die Schabe.
 - fimmer kleiner els Ciconiella, immer grösser als Dianthi, die Flögel viel breiter els bei letzter, etwas
 breiter els bei ester, mit deutlich sichelformigerer Spitze. Dianthi hat vorne viel deutlicher wirklich
 schwarz geringelte Fühler.

749. Albicans Zell. n. 87. - Sppl. 900 920. c.

- Mi lageren, schankren Flegels als Millefelli, über im Annaus etwai gebere, mi seht wenigen schwarzen Sileckhen nur gegee den Vordermaß, dabe den schon ochreghes Febre vorbersche, die der Schmie der Flegel istel die weissen Strellen, abgleich in ester schand insel, doch gegen der Vordermad zusammegefrängt, die neise Castillieit ist von den kame in weing gelülicheren Finanzen nicht gereibieten, die Falpen sind lang, das Kedjelle halb von lang als das Mittaglield, der Bart erreicht nicht seine Millen. Der Faljelt haben our inswertet schwecke Lingerlinien nach
- Van Oberentle durch schmiere Fügel, die fahlenden grungelben Rings der Fühler, die feinen und drei dichter stebenden weissen Streifen, die gelbicheren Hinterfügel und Hinterfügelfrazen naterschieden. Sie erzebeit durch lingere Fügel eitwa grösser als Arppentule, Faben und Fühler sied linger, letztere gann ngeringelt und viel dünner, Ropf und Thorax mehr gelblich als weiss Die Vorderfügel erzebeiene gelber debarch, dass sie nicht so ruis, nicht en doubel bezeheppt und betrier weisstraßig sind.
- Die Raupe vom Juli bia zum Frühjehr an Artemisia vulgaris, der Schmetterlieg in der zweiten Hälfte des Juli, von Frankfort a. M
- Der Sack unterscheidel sich von allen mir bekannten durch seine in der Mitte aufgeblesene, verne und binten fleschenbalsartig verengte Gestalt; hinten endet er in 3 sebr scharfe Kanten, die Flachn ist uneben serion, der Mused steht seitlich.

750. Annulatella Ngl. - Zell n. 77 - Sppl, 901 - St.

- Diese Art steckt in FR. Samminag als Otione Zell., was affenbar Polge einer Verweckssinag seyn mass. Als ülterer Nome steckt ein Zetter silt Golduligemende FR dabel. Es nich über 70 Erwenipera uns den verzeisiedensten Gegenden, welche unbezweifelt alle zusammengebren. Unter einem derselben steckt ein Sack, dem der Vitter abhlich, her zehmutig weise, stews Inspranzelig, mit blisser, nicht in zu bestimmte Likeststreifen gereibten Körnern besetzt. Das Schwanzende schoint verdorben; en ist zehrag gestatti, so dass am zu der einen Steite eine File gelidfest wird.
- Auf röhlichgrausen refurfebesem Grende grobe schwarze nad weisse Schuppes, welche in kaum zn orwakennende Reibee zwischan dem Rippen geordeni sind, Varderande weisser, Föhler vorse scharf schwarz geringelt, Glied I ziemlich breit, so lang als die Sürne breit, 2-4 wenig starker als die folganden, noch grangelb beschappt. Falppenglied 3 aber halb so lang sid das harz gebartete zwent.
- Aeltere und verflogene Exemplare, bei welchen die rosigelben Rippen und die weissgraue Grundiarbe kaum mehr von einander obstechen, baben ein fremdartiges Ansahen. Die weissgraue Grundfarbe ninmt die vertiellere Stellen ein auch ont dieso sind grob schwarz ponktirt.

- Der Schmetterling ist sehr verbreitet and stellenweise hänfig; ich habe Exemplare aus ellen Monaten vom Mai bis zum September.
- Die Ranpe nach Stainten im Sepiember and Oktober auf Atriplex.
- Versurella Zell n. 78 n. Flavoginella Lien. Zell. n. 79.
 - Kinn ich auch der Beschreibung nicht von Annuterille anterscheiden, zelbzt die Beschreibung des Sectas der leitzeres widsspricht sinze Vertraingung nicht, für wichte such die für Annuterille absurbeibung in der Annuterille sinze widspricht sinze Vertraingung nicht, für wichte such die für Annuterille sinze wirder in der Vertraingung nicht sinze vertraingen nicht vertrainen der Annuterille Führungsgelingen und sind gewins sehne von nanzehe Schnneigene verwechseit werden. Weil II. Zeller erstern kiener und sübergran nennt nicht Annuterille, könnte sie nach zu falneiber Art zuszene werden.
- 75i. Obscenelin FR. Sppl. 902 Granulatella v Heyd. ?Zell n 86 Da H. Zellers Beschreibung gicht genan stimmt, behalle ich FR. Namen bei. Punctulatella v. Heyd. Zell. n. 88.
 - Kieiner als. Ammulatella, die Flägel scheinen mir kurzer, nicht so scharf gezenchnet, die lichten Rippen bei weltem nichts an shatschend und breiter; Rippen und Grund gleichmissig schwarz punktick, as ganze. Ansehen weniger röblich, mehr weisigenn. Führerlied i wenig laugar als breit, Geisel hinten weiss. Badjeied der Falpen halb so ing als das harz und spig geharten zweisn.
 - Mehrere Exemplare in FR. Samminng; einige von Regensburg. Juli u. Angust.
 - Von Adelogrammelle Koll. theilte mir H. v. Heyden ein Parchan aus den ötterreichistehen Alpen mit, weckes aber nicht zur Feststellung der Art gengt. Die Föhler sind schaft schwarz geringel, in Palpen verdanhen, die Varderfügel in der Farbn dankler als bei 105icnne, Streif 1 n. 2 sehr undenslich, mar 3 etwas schwarz genätit, die Gozalfarnene grangelt,
 - Wenn ns eine halthare Art ist, dürstn sie zwischen Annulatello u. Obscenella zu siehen hummen. Zu Millefolii, hei welcher sie H Zelier bespricht, hann sie nicht gezogen werden.
- 752. Motaciliella FR. Zell. n. 80. Sppl. 903 Functipennella Nyi Zell. n. 81.
 - Etwas Meiner als Annabrella, die Fühler schaff schwarz genagelt, die Fügel etwas kürzer, die Frühe entschlieden fühllicher, ohne weissen Vorderung, die vertielten Sullen ebenfälls alcht so entschliede weisser, in gleicher Art schwarz panhlirt. Das tetzte Falpenglied etwas kürzer als dort, die weissen Striefe sond zwar andenüblich, ber nur fener die Vorderundes fehl.
 - 11 Exemplare in FR. Samminng, Juli u. August in Adams Garten hei Wien; auch bei Fraukfurt a. M.
 - Punctipennello Nyi., welche Zeli. anter nr. 81 sehr harz beschreibt, gehört wahrscheinlich hieber. Ein Exemplar, welches H. v. Heyden anter diesem Namen ans Franklurt a. M. mitthnitte, ist sicher Matacillella.
- 753. Gnaphattetta Zell. a. 82. Sppt. 901.
 - Fahler herz und dick, scharf geringelt, Glied 1 wenig lianger als breit. Mansfarben, grob schwarz beschnppt, der Vurderrand breit, aher nicht scharl begreart, schneeweiss, die 3 in ihn auslansfenden Schrägstrichn ganz korz; die 3 Längsstrassen laum zu unterscheiden. Unverkennbar heide Geschliechter,
 - Viele Exemplare in FR. Sammiung, von Nenstrelitz, Dresden, Gingan, woselbst die Raupe häufig auf Gaaphal. arenarium lebi.

- Der Sach ist cylindrisch, mit halb schräger Mundödfunn, histon scharf druhnott, unten (ein longernandig. Bil Regnachung fund ich die Art neck nicht, weni aber dan Sech, walcher hier shar immer in honen Hannen der Planne, welche each histen divergiren und einen Pinsel darsiellen, versiecht ist. Der Schmeitrifflige zutwichst ist die in Jail.
- 754. Columbaenennella Ti. Sppl. 905.
 - Dundelsechten, wie Lericelle, glatt, ehne raube Schuppen, fühler laug nad dünn, jein sehwart geringet, Glied i noch einnal so laug alb breit. Vorderrand der Vorderfügel fein am Schaff weite, gegele Plegelspitze kanm einige Spuren feiner weisser Lüngsharchan an der Stelle der bei undern Attan lichten Rione.
 - Ein Examplar in FR. Sammiong unter voriger Art, eines nater obigem Nomen von H. Kaden. Bei Wien im Mai.
- 755 Palitatella Zinck. Zail. n. 46. Sppl. 906. St. Rasam. Mem. 111, t. p. 263 & 268. pl. 46. f. 6-12.

 - Der Sack ist mach histen ningereilt, jederreits mit grosser scheibenformiger Piette, welche breit weischlie geranden ist. Dieser Theil besteht mas ochuppenritig thereinneter galagien achienhaferniger Bellangsthellen. Il. Bremy sandte mit einen anderen Sack, welcher jenem der Curruniperum, gleicht, nur sind die Sellenblann hister.
 - Nach Staintun an Eichen, Birken, Hosein, Saaiweiden und Schiaben-
- 156, Ibhjeamella v. Hoyd. Zall. n. 47, honte ich noch der Beschribung eicht usterskeiten, ihr Sack auf gleich dem der Bildle sopt, Die Examplers, wichkein ill. N. löpen milkteil, isnd leibran is vorige, die gelba Grundliche der Vorderfügel ist nicht ses sahr verdenigt, die Casialinaten der Vorderfügel sist als der Warzel dankler. Der Sack ist lätterer, regelmissieger, well ubcht ans en bescheren und darchischligen Bentantheisen, empfiniert, schwerzbrann, nur am schockenförmig eingerollice Esse licht.
- 757. Tillella Schr. Zell. n. 43 Sppl. 907. Anatipenn. H. 186. St.
 - Das ganze Anssehan milchweisslich mit bronngranen über die ganaen Vorderfügel vertheiltes Sprenkeln und dankeigranen Hintarfügeln und Frenzen. Die Geisel übereil dautlich brana garingalt.
 - Der Sack ist schwerzbrum, querrunzelig, mit schuffen Erhabenhelten, die Mundoffenug fast gerada, mit erweiterten Rüudern; hinten schweckenformig eingreilt, mit sehr schwefen Rückenhaute und zwei grosaen Seitenblusen, weiche dem Jüngeren Sacke, so wie der Kial, feblen
 - An Waissdern, Schleben, Birken. Schmetterling im Juni u. Juli.

758. Albidella WV. - Tiliella Coll. FR. Alle seine Exemplere gehören hicher.

Das ganze Aussehen weisser als bei voriger Art, weniger gren; die Vorderfüsgel meist nur gegen die Spitze rostgelblich gesprenkelt, die Franzen und die Hinterüngel mehr rothgran, die Geisel nur unten blass geringelt.

Der Sack schwarz, etwas rauh, hinten um eine kleine Kugel gerollt, bei weitem nicht so baechig als bei Tiliella. Anf Sellx caprea.

759. Hemerobiella Scop. - Zell. n. 89. - Sppl. 908. - FR. t. 69.

Liebt aschgran, denaler braus beschuppt, besonders gegen die Fügelaptize, mit denklerem Fleck bei 34. Fehlerglied 1 kaem gebertet. Die Warzelhalfte der Franzen graubrane mit weisaen Hausschuppee gemischt. Endglied der Falpen über halb se ling als das eiebt gebartete Mittelglied. Kepf fast weiss.

Der Sach ist cylindrisch, am Ende wonn generzt, rebbrane, etwas schräg renzelig, hat izwai Kasten, deren eine oh wollig, eine wenig geneigte Mundeflunge, engeschlagene Munderder and ein arbeitantiges Ende. Der abgebildere gekrimmte Sach soll ein junger asyn. Er lebt an Obsibhumen ned gibt dem Schemelerinig im Jania und Juli.

760. Unipunctella FR. in litt. - Zell. nr. 103, - Sppl. 909.

Kiele, genardiblich, die Verderfüger in der Vorderrandsbillfe, breiter gegen die Wärzel, weise; auch der Kopf ned die Fühler weiselich, derem Gorsel mit schaft vortretunden Ecken der Glieder, braun geringitl, Glied I langer als breit, nach vorm gelb vichspigt. Falpenglief 3 über halb no lang als das spitz gebattete zweite. Die Vorderfügel mit danklem Mittelfeck bei 35 oed seichee Langsdeckehen am Sam mad der Rachfallt die 4 vorderrandee, die Glieben awischen des fäppen einenheuer.

Der Sack ist roggenkernähnlich, hat eine rechtwinkelig zum Körper alehende Mundoffnung, ist ungleich mehrmale eingenchnürt, bintee sebarf dreikantig eed überall mit flechtecartigen Schusselchen besetzt. Anf Chenenodiem.

Bel Wice, Breslau u. Helmstadt im Juli u. Angest,

Folgende Arten aind mir nicht bekaent genug, em sie einreihen zu köenen:

766. Bilincella Mann. — MppH, 910. keece ich mur man Maece Abhildang. Sie schelnt (anch dem Sucke ench) der Pyrendippenn, mahe zu niehen, doch fehlt der Faliennirell and ist der Discoidulateit vor dem Sanne nnterbrochee.
Ans Orsterreich.

Leucogrammella Koli.

Viel Liciner els Gronnlerdte, deren Gestäl sie hat. Ganz weiss, Fähler Indenförmig, achart brans jerfagelt. Glied : linear, doppelt so lang als brick, Kreite Palipenglied langer, mit knurzem Bart, letzies halb se leep. Vorderdügel mit elnigen undenülichen galban Strahlen end bronnen Stündehen. In August und der Albelock.

Genus DOUGLASIA Staint.

Da die Trenaung von Tinagma durch den ganz verschiedenen Hubitus gerechtfertigt scheint, so behalte ieh diese, von H. Stninten zu Ehren eines der fleiszigsten Microlepidepterologen errichtete Gattung bei.

Die Flügel langer und schmaler als bei Tinogma, die verderen fast gleichbreit, die Franzen mit groben Schuppen, welche sich zu 2 unbestimmten Linien hanfen. Die Verderfügel haben eine Ruppe weniger, die Cosfelrippe ist nicht so welt vom Verderrande entfernt.

762. Eebtt Zell. - #ppl. 961.

Cineren, cervine trrorata. Silbergrau, gleichförmig rehfarben beschuppt.

Nech weuig beachtet, bei Giogan, Frankfurt e.M. und in England im Juni n. Juli um Echium vulg., bisher nur einzeln.

Genus XC. TINAGMA.

- I. Alac anter. innotatac. Vorderfügel ganz einfarbig, gleichnässig schwarzbieun beschappt, die groben Scheppen reichen bis eggen den Kede der Franzen, wo sie schaff erden. Palpen nistebend berstig, baude Knedjelder gleich lang, dass Mittelglied nuten pinnelaritg vortretend.
- 763. Bentetta Zell. Is. 1839. p. 204. FR. t. 83. f. 8
 - Nech selten, bei Glogau, Wicn; im Juni an den Blüthen des Chaerepbyll batb.
 - II. dimidio basali & faccia pone medium obsentioribus. Wie I, die dankleu Schuppen der Verderlägel bilden eine danklere Warzelballen, welche ennwärts stumpfwinkelig scharf licht begretzt ist and ein unbestimmte Band bei 34.
- 764. Perdicella Ti. Zell. Is. 1839. p. 204. FR. t. 83, f. 2. a B-E.
 - An violen Orten im Mai und Juni hang; doch fand ich sie nie in der Ebeue und an Stellen, wo weder Erdbeeren noch Sambuc, racem wachsen.
 - macenla dersall albida. Die Verderfügel mit einem weissen Fleck auf der Mitte des Innenrandes, Palpen ebne Haarpiesel, Glied 2 länger als 3.
- 765. Borkhausenietta v. Heyd.
 - Nigropiambon, subtilisaimo nigro- d albo-irrorato, ciliorum linea anbapicali nigra. Evaz gioser si solici folgodos, schiukte est Herrichiella, ni siumpiero Verderfügela ils Setzericcio; sisosachwars, abn Ropier, besondere on der Saumhilfte der Verderfügel dicht und fein gebrur und weise bestundt.
 - Im Mni und Juni bei Regensburg eicht eelten, dech einzeln.

766. Herrichiella v. Heyd. - Sppl. 361.

Nigrocuprea, nitidissima, sabscabra, elliorum linea dividente nigra obsoleta, Kepferig schwarz, sehr gilazeed, doch mit stwas aufgawerfenen Schappen, die Franzen vor dem Enda mit nicht scharfer Theilaggilnie.

Nor von Frankfart o M., woseibst sle H. v. Heydne von Lenicara xylost, grzinkt.

767. Saltatricella FR. t. 81. f. 8.

Fuscocuprea, nitidissima, lacvissima, cillis innotatis. Kaplerbraus edar bleigran mit violettum Glacz, aesserst glauzend und giatt, die Franzen dicht haarformig, ohne Theilungslinie. Die Fahler viel Aftzer und dicher als bei Borkhausenielen.

Bei Regensburg und Wien Im Mai und Jani am Eichen; Neustrelitz.

- IV. fasela media aiba, basin versus acute terminata, Die Verderfägel mit besenders wurzelwarts scharf degrenater weisser Mittellinde, die Schuppen so der Saumbalifte mit weisser Warzel, wie bis Benchausenfalle.
- 768. Balteolella FR. Sppl. 362.

Fuscopinmbea, cillis pone lineam dividentem acute nigram albis. Dunksbieifarbig, dis Franzes beter der schaf schwarzes Thellungsline weisslich. Ven Frankfur a.M., aus Bradanberg und ven Rezunsburg: hieri am 18. Mai bei Tezersheim.

769. Transversetta Zell. Is. 1839. p. 204. -- FB. t. 84. fig. t. a. B-E.

Acneoanrea, fascia alba basin verans purpureo-terminata, cillis fuscocupreis, aptec vix albidia. Vederdiigei arratto, gegas din Spitze und gegen das weissa Quarband purpurahupfung, die Franze om Enda hann weisslich.

Bei Wieu, Glegos, Neustrelitz; im Janl und Jali au Thymes serpyllam

Genus XCI, AUGASMA.

The second secon

770. Acradellum Zall, I. 1830, p. 212. — Sppl. 402. — etychno Sinist. — Clyphylor, metallide Sigh, Ill. IV. 212. Cappro-oceane, virtal matista, antennia crasalnacellus, Kapferichne um God um derin pemmicki, die Fähler weig über balb soʻling als die Verdarfügel, metalich dick, die Histerfügel sehr schmal lausstörnie.

lmmar our niezeln, von Fraukfurt a.M., Wice, Regaesberg; auch le Eegland; Janl und Julic

Genus XCII. LYONETIA.

- 1, Alm a. caudata apicati nigra. Vorderflügel mit feinem schwarzem Schwanzeben en der Spitze.
- Clercketta L. &c. Zell. Lion. III. p. 253. Sppl. 856. St. Tin, argyredactyla WY. Nivella Wood 1333. Autumnella Wood 1333. Unipunctella Stpb. Malella Schts. Malifaüella H. 198. sewiss nicht. sebes no wenie Cerasifol. H. 199.
 - Argenteoniven, maeula elongata, nareofusca pone medium disel, altera anguli analis, e qua lincolae, d'al Costam. Sibbrevies, he ju'd es flices en geldranner Lingfiek; ein andere nimat des Afterwinkel ein, sendet 4 Strichelches zom Vorderrand und ist gege den lanearrand wess susgeführt.
 - Vom Juni bis in den Sept. augemein häufig; Exemplare, welche ich im Mai fand, scheinen überwiestert. Die la späteren Moneice erscheineeden und die überwinterten Exemplare sind trib erzärbig und von Tr. als Acceptla, von Siph als Autunnmelle beschrieben. – Semieurelle Wood 1334.
- Die Roupe lebt auf Obsthäumen, Birken u. e. in grosser Mengu; ench der Schmetterling wird sehr bäufig im Freien gelunden.
- 772. Albecta Everim. Suppl. 853. von weicher ich uur die Abbilding von mir babe, schoist durch die bel Pedijoidie erwahein Abnderengen sind genam mit Pedijoidiet zu verbieden, ich vermuthe, dess in der Abbildung der branne Verderrand zu schmit angegeben int. Aus dem Kennschen im Oltober.
- 773. Pranifolicila H. 191. Zell. Linn III. p. 259, Sppl. 858,
 - Argeneconives, alls anter. Hacs latraspicali auros-croces, e qua lincolac obliquae 5-6 fasce versus sociam, ires crassiores versus marginem interiorem, ent insidet tunuta media obliqua à puncta duo ad 4/3. Sibbrevist, els náringológies Lasystivis der Vorderingei also no va 3/a i des Sisterposhis, von diesen Sterig (set a 3 his 6 brasse Linies zon Vorderran 3, dicher zum lamenrad, ad desson Mitte asserden els sebr schräger Mondfielt, und bei 12 veril Penis chetra (Boreinacher stehe).
 - Ziemisch varbreitet, doch aur einzeln, im Jani, Juli und Augest in Gürten; each en Nedelholz u. Abern.
- 774. Padifoffella H. 316. Zeli. Lian III. p. 261. Sppf. 854. St.
 - Argenteeniven, alls anter. algunduris species pra-cedentis, at fanco-adoperals de baul funco-trimaculata. Wie vorige Arl, von der sie vielleicht ur Abrit ist, se der Verderreddhilfte der Verderligel viele dualts, in einis jeze Lagslinies gehalfe Atome, der obere Punkt bei 24 debut sich in ein specchaftes Lingsband bis zur Warzel ous, der Hittelmond ist breiter, der Strief des Atterfalets anterbruches.
 - Sehr seiten; in Bohmen, bei Wien, Regensburg, Im Juni an Pflaumenbaumen.
 - Eieem Exemplare v. Steint, eis Padifel, fehit der erste Innenrandfleck, der zweite ist schräg wie bei Prumfel, die ganze Vorderreadshäfte der Vorderflügel ist grenbraue, mit den zwei enlängendes tiefschwarzen Flecken wie bei Padifel.
 - Eben so von Tiedemaen.

775, Pulverulentelia FR. - Sppi, 981, - Zeii, Linn. III, p. 263,

Cinerconibn, fasco irrorain. Weissgrin, braun studig, in der Spitzenhällte mit gleicher Zeichnangsanige wie Prunifoliolis, kelbst der Mind und der Mitte des laueerrandes und die zwei Fiecte bei 1/3 sind durch schwärzere Beschapping angeduntet, von dem schwärzen Freusenpunkt fehlt der dunkte Läuestreit.

ALC: UNIVERSITY OF THE PARTY OF

Aus Bohmen and bei Wien; im Juni an Eschon Nur wenige Exempiare bekennt. allast a 3

II. - - non enudatae, Vorderflügel ohne Schwanzehen,

76. Frigidarlella v. Hejd.
Cincrecalba, alarum anter. marginibus obscurioribus, disci strizis tribus obti-

quis laceratis nigerrimis. Die grösste Art der Getting, weissgrap, Vorder- nud lanenrand der Varderfügge breit benangen, ersterer gegen die Spitze mit 30 hat dauslieren Weisriefung agegen die Spitze, onssen um den Spitzenpaalt ein dumkier Thailongsmand der Franzen. Im weissichen Disens 3 bis 4 tiefekwarez, zertissen Schristierfel.

Vnn H. v. Heyden auf den rhatischen Alpen in Mehrzahl entdecht.

Genus XCIII, SCHRECKENSTEINIA.

777. Festaliella H. 449. - Tr. - Zell. Is. 1839. - St. - Seissella H. 270,

11.1 Aencegrinen, allarum anter, margine omni strigioque longitudinalibus, fasets, media fortiore, in medio incrasanta, in apiecem excurrente, Metalliste, felbran, alia Rasfer der Vorderflagel angicichmanig brans, and mehrere solche Lingüinien, deren mittlere in der Mitte verdickt, in die Piezelositze ansielos.

Zieallch verbreitel, doch einzeln am Brambeergestränch, im Mai z. Jusi. Die Raupe hennt H. v. Heyden, sie soll dem Anschen und der Verwandling nach des Pterophoren-Runpen sehr nabe stehen. Die Hühnerische Abbildung soll geit zeyn.

Genus XCIV. ENDROSIS.

778. Lacceclia Wv. — Zell. Is, 1832. — Benindels H. 20. 448. — Tr. — Feastralle Scop. — Staiet. Capite thoracque alreis, alia anice, grinels, fuseo-irroratis, marginibus é punctis 3 diset nigris, elitis intesecutibus. Sapi and Torax schaerevist, Palapsgiled 3 au der Warzel and var der Spite, Schallefectela varae schwarz. Vaderfügel sissbyres, schwarz beisabt, alle Bather and 3 Peakle in der Mittellaggilles oberbarret, der France robbiel belegge.

Uebereil verbreitet, in Hausern des genze Johr hindurch hanfig. Noch Steinten lebt die Raupe im Getreide.

Genus XCV. OECOPHORA.

- A. Alac anteriores albidae, nigricanti-fasciatae; costis 12, posteriores 7, Vorderlügel weissilch mil schwärzichse Qeerbieden und Fleckon; mit 12 Rippen; Vorderlügel mit 7. Felpen harz und samen.
- 779. Acanthelia Ged & Dup. Gullicella Zell. is. 1889, p. 198.
 - Crisencean, alto anter. albin, eillis & collari subferrugiuch, fascia maculari banos & Ilmih, & ubrecta media grisele, puncto pone medium dieci algro. Weis, Korper dankelgran, Kopf und Falpen restgelb; Vorderflögel blugran wolkly, besunders die Wersel, sine beite Mitchlinde und ein Guerririch kinder dem schwarzen Mitchpank; die Franzen bribajich. Rippe 3 o. 4 der finsterflögel sind gesondert, 2 cotspringt ülber dem Sonn als der Wurzel,
 Aus Frankrich und Sicionnien.
- 780. Curtiselia Doney. Coenobitella H. 309, sehr gut, die weit vorstehenden Palpen vergessen.
- Nives, alls poster. & cillis nateriorum fuseogriscis, harum macula permagna costali, irregularibus limbi algris. Weis, limieriogie lad frazes der Vorderfüge; hran, lettiere ait tief schwarze Fiechen saf den Samm and solchen prosen dreischigen Fiech an der Nitte des Vorderranden. Falpengirde 3 med Pitting, 3 and Wyrars alschwin.
 - Früher ausserst seiten, eunmekr öfter aus llannover und England, wo die Raupe im April and Mal in des Triebes der Esche lebt und den Schmetterling im Juni and Juli liefert.
 - B. Inscescentes, paltidins signatac; costis \$1; posteriores 7. Yorderfügel denkelfarbig, licht bezeichnet, mit 11 Rippen, Hieterfügel mit 8.
 - Vorderflügel mit 11 Rippen, 6 n. 7 auf einem Stiele, 10 bis gegen die Flügelmitte, Hinterflügel mit 8 Rippen, 4 n. 5 gestielt, aus Einem Pankte oder gesoedert; Mittelzelle der Vorderflügel sohr lang; Rippe 2 oft gerade Fortsetzung der Mittelrippe.
- 781. Curpidetta WV. H. 942. gal, die Franzen der Verderfüget an harz, ein dembles Schragbauf ober ein licht, das Gelb ist oft viel bleicher. Biferiell. 3885. 300. eind weniger gelbegezichnete Exemplure, bei der ersten Figer die Vorderfüget in spitz ood Schmal; ich ook den hieses gelben Wisch in der Fügerlegitze nie fehlen; hel der zweiten Figur ist der Strich ook der Worzel in der Nater schräg. Permidle ill. 2179.
 - Oltracco-cence, collori, alarum anterforum fascia costali bascoa obliqua, puncio disci ad 3/4 d limbo apiceli flavis. Gianzod oliveagian; Palpea inom weisilei; selice Exemplare sind ganz zelchangalos; zuent erscheini ein schwefejepler Flect in der Fliggieplez, dan ein Schrigtirich nichti der Warzel, ein Pankt bal 3/4 im Diseas, in leisterem Falle debal sich der Fleck der Fliggisplitz ze einem die granz Spitze unbascodes laktes und
 - Nicht zehr verbreitet, bei Regensburg Rade Janl auf einer einzigen Stelle der Stonfferberge in Menga, Ende Janl, Juli, setzt sich es Groshalme.
- 782. Kaschielia F. Tr. Sppl, 410.
- Nigrofusca, alarum anteriorum tinea testacea media longitudinali e media basi

- 4 lincola pane medlam. Dankelbraun, ein Mittellangsstruif ann der Warzel der Verderfügel bis zur Mitte und ein Fleck bei 2/3 beingelb.
- Von Dessau und Finme; auch bei Berlin, Frankfort a.O., Glogau.
- 783. Restigerella Metra. FR. 92. 2. etwas za gross.
 - Pus-cogrison, alarum anter- vitta media longitudinali alba, ante limbum subramena. Gilianed grabuna mis wessen, scheri sher schwached hegenatem Brief na de thie der Werzel hiz zer Nite des Sames, vor welchem ar sich undentlich erweitert und mehrinch sputel. An der Wienercennd und uns Unsern. Juli. Annut.
- 784 Chenapodtella II. 200. Die Verderfagel nach auton zu berit, die Fiecke seltes an leigelb, zu gron do destlich, besonders die nichtst der Wurzel. FR. t. Tl. 72, 1. bei der erstes sahr viei licht geseichnates Figer der Vorderrand der Vorderlägel zu bauchtg, die Franzen Hitchlich von einer lichten Langelnite gestellt. 81. Trietzfe Tr. 19, 216, 1 Parietle II. 273, ain sehr dunkles Exemplax. Etongelis II. 371. au beite Exemplax. Etongelis II. 372. au beite Exemplax.
 - Varians, aut olivacco-fusca, maculis alarum anter, tribus irregularibus e aquanis testacetis formatis and testacca, alarum anter, costa late grisca, dimidol interiare maculis tribus gentinatis, e aquamis nigris formatis. Schr retaleitiki, estweder haus mit sabetimiste dunite und gibbliche Fletca, whethe istime as hasfornique Schoppes gibblici indi die dealte mi Direce, sin geliblicher Schrigheck and 1/2 des laneraseda, sin resulticher in allerstale, die sweiger lither zweizes bedes. But musiche Steuphere flessen die resulties mil 3 Parris substitumi televatree lagificher Streifen, zwit abels der Weizes bleer sitsele zwei ver der Willia, zwei eines abber einterde historie der Mille.
 - Ziemlich verbreitst, hei Regensburg fehlt sie his jetzt; die Raupe leht vom April bie in den August unter lichtem Gesplaust an Gönsefass- nad Meldau-Arten, der Schmetterling erscheint vom Jaul his in den Oktober.
- Cicadella Zell. Is. 1639. p. 193. Sppl. 420. St. ? Variella Stph. Wood 1379. Die Grosse passt, Beschreibung und Abbiidung noibdurflig. St.
 - Finen, also nater, apiec, linen costall & pliene pailide latertitis, squamis albis basi & in medio maculas formantibus. Die kleinte Art dieser Abbellung, sugewöhnlich pinny d. b. mit kleines Plügeli im Vergleich vom grossen Korper. Brun, eine Mittellangslind der Verderfägel, deren Vorderrand an der Warzel und deren Rinder um die Spitze schmutzig röcklerlich. Diekt weisen Schappen kloffen sich om diese Lügellich, sie erdonliches Schappen die Schat der Warzel, als solches hinter der Mitte und als unbestimmte Piecke in der Spitze, deren letzter die Spitze gehet einembender und die Prunzen decht Plaipen weise, Schalterfecken weisisich.
 - Bel Glogan, Frankfurt n.O. u. n.M. nof Polytrichum commune; in Snadgegeuden, im Jani n. Juli.
- 786. Imsperaella II, 443. Die weisses Schöppches zu gross nod zu bestimmt.— Sppl. 982. I Perzielle St. Atra, Alle nater. aquamis sparafa albib. Intenschwarz, Vorderfüger mit gan ungeordeten weissen langlichen Schoppen, statzer gegen die Spitzn, wo einzelne anch in die Franzen hineinzgen; diese und die Hinterfüger] brun.
- i .. Regenshurg, Giogau, Bohmen, am Schneeberg, im August. Die Raspe im Mal u. Juni häufig an Epilobium.

787. Dissimilella v. Heyd. - Sppl 989.

Criscofiace, alls anter, squamie lacteis, in plice densierbus, punctis 3 typicis de majord fleet all 3/d observiorbus. Gebran mi triese veines Latgrateppen, reichs sich is der Mittellagelisiet und gegen die Plagdapliste bäsfen, in ersterer sich imm des denke Statles, welche den gewöhnliche der Plantier entgegeben, zwei in der Palies and einer debinter, dem Vockernede näher; vor der Plagelsplitz bamerkt man nech eine gemeers von weisen Schappen Freis Stelle.

Bei Frankfurt e.M. auf der Bieberhohe Ende Juni auf einer bieinen Steile; bei Regensburg im Juli eiezeln.

788. Noricella FR. — Sppi. 990

Griscofunca, alls anter. squamis lactels, punets 3 typicis valde clongatis di majori la naquium analem effuso algris, her voices lusceri ash, die 12 Exaspira, watch tol vor air babe, die nu die Hilbe grister, die ventien Schuppen nicht to deutlich, nicht auf die Mittillungsinie concentriri, toedern mehr die Spitzeshildte einenhendt, unser des den nadeutlichen, sater in die Lücqe gauspann ippitchen Frankten noch ein gründerer vor der Mitti ale Sannes. Sittes breit, antiegeed behart, ausgir, Polpen nendlich lang, sichelforung untiergeed, Glieb Sannes. Sittes breit, antiegeed behart, ausgir, Polpen nendlich lang, sichelforung untiergeed, Glieb Sannes Sittes breit, antiegeed behart, ausgir, Polpen nendlich lang, sichelforung untiergeed, Glieb Sannes Sittes breit, ausgestellt, aus der Frankten der States und der States. Vorserfügel mit 11 höppen, 6 v. 7 lung gastich, 10 veit von der Warrel uns der Mitteliche. Hinterfügelrippen lieg gesoderf, 6 v. 7 med vorserten klinde der Mitteliche der Mitteliche

Vom Schneeberg in Oesterreich.

789. Rescidella Zeil. Is, 1817. p. 831. — Sppl. 985.

Grisca, alarum anter fascia ad 1/8 iata alba, altera obsoletjore, obscuriore ad 3/8. Aschgras, dis Worzelsille der Vorderflugel und ein gekrümmtes Band bei 2/3 dunkler, ein Band bei 7/3 weiss

Im August bei Nespel an Eichen.

790. Terrenella Zell. Is. 1847. p. 834. - #ppl. 983. 984.

Lutescenti grisca, alis anter. Jinea longitudinali media e squamis albidis, limbum non attingente. Graugelb, die Vorderfägel mit einer Mittellängslinie aus welsslichen Schuppes, weiche den Sann nicht erreicht.

H Zeller entdechte sie Ende Jani bei Messina.

C. Alæ anterioren innotatae, coatis \$1, posterioren \$. Vorderflagel goez ambezeichnet, mit 11 Rippen, Hinterflagel mit 8.

a. Also posterforce anterforbas viz aut non anguntforce. Historligel ziemlick so broil als die Vorderfügel. — Diese Artee sind angemein schwierig zu ooterscheiden, un so make de nicht von alles die Geschlechter asterschieden sind ich vermathe dass es deren noch viel mohr gibt. Welche Art H. Stainton anter seiner Grendipmuir versieht, erhellt nicht nas seiner Beschreibung, noch weniger aus seiner Feueromme.

791. Flaviventrella FR. - Sppl. 412.

Lutescenti-olivacea, ventre pedibusque intels.

Ohvengraulich, in's Lehmfarbige, Hinterleib nad Hinterfügel brann, Banch lehmgelb, die Hinterbeine lehmzelblich. Frenzen dichter ein bei Chenopodielle. Hinterfügel weetger apitz.

Ein Exempler sus der Brief bei Wien; die Unterseite des letzten Beuchringes scheint gespalten. V. 34

- 792. Esperella H. 255, Die Flügel gar ze laag. Zell. Is. 1889 Betensella H. Verz
- Maxima, virdlanenea, alarum anter- apice lacte cupren; foemlane segmente ventris utlime (1) utgra, penutitunis dumbu (4-2) albidis, 8 antervarum lagronatata. Die grostie unter den Vernauden, mit des schundtes Biggels, deren yordere lebbah erzgrá sole mit hopferenthe Einisanga an der Spite. Die Binterflegs sind schwartgran, in der Mitte gerade so breit als die Vurderflagel an dieser Soile, var der ziemlich breiten Spite ham unsgeschwegen, ern hinter der Mitte date zu erzeichniere sofingend. Beim Walle mitse der verleitzte Hinterfelbreitsg lebungelb mit einem kombische brauses Frech, bei 2 neders die zwei verleitzte Sogmente gelütel, geges das der bein verfelbese, der lette Rieg perheit, gelebt, der Sten
 - 18 Exemplare von deu Alpen, aus Ungarn, von Laybach; Juli. Ein Mnanchee, welches ich vne H. Mene als Productella erhielt, kann ich nicht unterscheidee.
- 793. Productella Zell. Is. 1839 Franckella Tr.? zu ungeangend bezeichnet,
 - Paulin minor, alis paulio brevitaribus, anterioribus olivaceo-acenta; posteriaribus nuguetiaribus. Eines kieiser sis Esperelle, die Farbe riel wesiger lebhañ, mehr pragris, obse kupiergisar as der Splate der Varderfügel. Diese dessball von den Hinterlägeln nicht is absiechend, letztere destlich schmiter, seban vor ihrer Mitte sich zu verschmitern enfangend, mit sehr abgemudeten Altervinkel.
 - 2 Exemplare sus Gingau, eisn jedeufalls von Zeiler selbst, 1 Exemplar eus Ungern als Psychella, eines im Juli vom Schaeeberg; nur Mäaner.
- 791 Merbasella Guen. Grandipennie Stph. zu nageaugend bezeichaet; Woods fig. 1892 passt em besten hinsichtlich der Grösse, der Farbe and der Haterfluzel bleber.
 - - 2 Exemplare von Guen., 3 Exemplare unier Psychella in FR. Sammlung, nur Männer; eie als Welb dabei sinckendes Exemplar ist ein Mann meiner Armatella.
- 735. Amphanycella H. 473 Die Farbe, eamenlich die durch Verderhen eatsichenden parperbraumen Stellten der Varderfügel, dann der Umstaad, doss Geyer viele der Arten der leisten Tafele ans der Schweiz erhielt, erlauben mit gegenwärtige Art nater Hubners Namen zu liefern.
 - Paulio major no Sciinicilia, nils angustioribus, acenca viridis, niarum anter. Cillis cantalibus subpurpure-Gaets, alip poster, a media atteunatis. Eus virial leiser sis voige Artes, viri reiner dantdyras, (subcilliseprio), sich mit Messaggiaz, die Fraeros brancy; an Vorlerand fini steines paragon. De Historibug vich venus chaines sis das Varderduces, sias viel chamital in extra paragonal de la companya de la vica de la companya de la companya de la companya de la vica de la companya de la companya de la vica de la companya de la companya de la vica de la companya de la companya de la vica de la companya de la companya de la vica de la companya de la company
 - 5 Manner ans dem Engadin von H. Prof. Frey n. Pfaffenzeller; das einzige Welb hat unbezeichnetee Banch.

- 766. Selinicila Zell Is. 1939. p. 193. n. 23. Sppl. 981.
 - Ollyaccoacnes, alls brevierlbus, obtasierlbus, posterierlbus via angustierlbus pene medicum attenuatus. Focusiane seguencta ventralla due penutifum atvea. Diese Ari ist kiener sis die vier vucherghenden und hat tissusjere Verderligel, d. h. deres Sem weeiger scharg gisch. Die Frede ist sicht en gehigt wie bei Experied, eicht is hingerin wie bei "sunghangeolfe, etwas ergitner ein bei Herboolfe, die filsterligel nich kirzer ein bei allen diesen Aries, verhältsnissing und beiter nich ist Zepunde, met kant er film ist de zeptiered. Dur Weih erst. Sein des Alfren mit neuen Pintel inger schwerzer blare, alste der leite Ring she Länguppile.

 Nai in vielen Gegendee, den ze en Alkannah artereilinen.
- 797. Armateila m. Sppl. 932. Alboalvella FR. callect.
 - Olivaccoacnes, cranna, ano ntriusque exxus processibus denudadis cornello. Der Schielle an naketus; eixus piumper, d. h. der Koper tu Verballnies de de Vierere Flügele groser; die Farbe deutlich denkler, grüstlicher, die Venderütgel mit schafterer Spitze und schageren Sam, des Ministrich vier gleeringener, to des uns den für the velbich balten bönner, tunner patte, dans Franci in der Schie, nature mit einer Lingdriche der Behareng des letzten högen, dessen vonner. Rengelpisten entgegenkammen. Beim Webbe eitge die letzten Bisterlichting nach den eine kalte restletenen Ausbehäng, der sechte Ring eines halbbreifdranges Ausschaltt am Rinterrende. Uttes jald die letzte Ringe weisegle, werzeitwirt verlerze.
 - Bei Regensburg ouf den Höben des Jarakalkes and Grünsundes vom Mai bis ie den August hänlig, manchmai euch ie Begattang, das Weib ist viel seltener.
- 798. Fallacella Schlaeg. Bericht. 1848, pg 238 Sppl. 934.
- 799. Senescens Statet. Sppl. 933. Atrella Mus. Schiff. Cornicella v. Heyd.
 - Atroparparea, alls anter. aquamis mutits fillformibus virendi-testacets, alls poster, maris late lanceollats, feminar pone medium attenuatis. Die bliniste Ant oster denes mit besteres Flügelis, ober lemer soch etwas gröser als sile Artes der falgendes Abstellags. Von den bliefer shejdendeltes, mir derma else 16 Keurs of Gobbes tieckende Artes lickt darch die schöb kapfernielte Grandferbe der Varderfägel und deren zahlreiche lügliche graulebwisse Schoppen zu ostescheiden. Anch die lliesterfügel haben visiette Schimmer, henneders an der Wursel der Franzen. Der meselliche After bildet eine kleine spitze Fyranide, jederestis mit einem siegakrämmen kleinen flænpisse, jomer des Wubes eine grösser gestatute Fyranide, weiche drech

lare uteft Schwirze von den vonbraghenden 3 ble 4 wutsten Bundringen schaft abritich. Des Weils zeichest eich nach dedreit vor dem Manne aus, dess seine verus breitzum Alturrfäggal nicht en nicht mahlig ungespietz sind, sondern dass dur Saum hinter der Mitte sich fast in niem stumpfen Winkal bricht

Mein nriten (wniblicher) Exemplar fand ich in FR. Samminng als Cornicelle v. Heyd., später fing ich beida Geschinchter, dord din Wilbar sellenur, an gleichen Stellen in Armatelle, vom Mal bis in den Angust. Ans H. Stellands Beschröhung wirfen ich diese Art nicht erkannt haben, wenn er mir leicht eibelb drijsinglich

Exemplare rapssendes bitle Grin hat diese Art sehr west; sie ist vielmehr sehr schön preparvioleste. De H. Sittain van seiner Puscecupror selbst sagt, dass sis violeicht nicht specifisch varacisient on seiner Senecceus sei, to ist die gant defrüge Berchröbung gewiss nin so weniger zu beschlen, als Senecceus sehr oft oben weises Schuppen revisionnt.

800. Crassiuscula m.

Corpore crasse, alls brevibus, emea, femsine anunto ventris penultime algrelia van H. Gelma and for Mondeler Haide on 15. Dana gringcare Frieche hass for heiere der beschriebene Aries riches. Es ist anch pimper als *demantis, 4 h bes gleicher Gösse des Koppers and des Higglich Haims. Der Ham ist vo schon glassen derfultig ist Definentie, sein Historiah and Amerikan der Berteile der Berteile Gelma der Berteile Gelma der Berteile der Berteile Banchegment schwarf, das verlette scharf degeschalten weites. Es in stress groser da der Man, der Haiserfeller des vie bil der verwandels his bei der 16 Mitte breiter, dann platifich surgespiat.

Von den nan folgenden Arten habn ich vor langerer Zeit die Beschreibungen, zum Theil such Abbildungen genummen; die ch sie nicht nehr in Händen habe, so gebe che resiere nhen Dingamen, ich glaube übrigens nich, dass eine dieser Arten auter den van mir ble jetzt beschrinbenen zu suchen nut.

2011. Diankelfund Zeil, la 1817, pp. 833. — Spppl. 1897.

Din Mintenfügel sind nicht schaufer als die Vorderfügel, diese bahns sterken, violetten Kupfürglanz, der Mann nich niese Anfenderis, den verzie Segment von bielen oben ihre strechvischlig ausgeschützun. Das gaze Thier glaichfarbig, auch die Hinterfügel an den Rindern sturk violett schlammerd; die vorderen niese gages Warzel and Innearand: bemit Minneren Wein werden die deri letztum Banchringen anten immer lichter grandeb. Palpen länger als bei den Verwandten. Ein Farchan von Strinks, wendelts in E. Zeller Rüch April fürz.

802. Tabidella Zell. Sicil. is.

Der Herboselle am nichten; von alles Varwanden, derch die lichtere, fast grane, silberglittlichliche Fachs naterschieden and durch die an ihrer Wurzul sign volldiefganen Franzen. Grönes von grasses Exemplaren der Selfnielde, alle Flagel aber viel spitzer, dar Bauch gegen den Alter allmahlig weisslicher. Bei Finne in Jani: 2 Minner von H. Lederra.

803. Viridatella Zell.

Grösse von Seliniella, aber mit dentlich längeren schmaleren Flügeln und schlanterem Körpnr, die Farbe der vorderen etwas mehr blaugrün, der Banch des Weibes ganz schwärzlich.

Im Angast am Grossglockner, van H. Mann, zwei Manner und ein Weib, ein zweites Weib gehört zu melner Armatella.

Apicalis Zell. Is, 1847. pg. 25. Wenn das Weib meiner Amphonycella einen weiss bezeichneten Bauch hatte, würde diese Art hieher passen.

Der Schinielle am nachties, das Weih etwas grösser, die Forbe dankler grünlicher, gegen die Spitze der Vorderfügel entschieden vniett, besonders deutlich beim Weibe; bei diesem der Bach wie bei Selniella. Beide Geschlachter aus Kleinossen.

885. Vagabundella Zeil.

Die Hiesterlügel wesig schmier ist die Vorderfügel, aber nich zugespitzt. Grösser als Parcella, der Banch in beiden Geschlechters gunz schwarz mit Erz - met Rupferschimmer. Von Senezeens durch etwas karzene Flagel und gans zehwniene Banch unserzichieden. Die molinichen Hiesterfügel sind eben so wie dort schminter, die Vorderfügel inhien weisliche Schuppen eingemengt. Banke Geschlichter von II. Lederer un Frume.

806. Aerarlella Zeli.

Is der Yarho der Seliniella gleich; berde Geschlechter im Habltus aber nicht so verschieden; der Bonch In beiden gegen den Alter immer weisslicher, beim Weibe die drei vorletzten Segmente fast weiss, das leize nur wenig vorsiehend.

Beide Geschiechter von Orechoviza durch H. Lederer.

Fasconemen n. Fascocappea Siph. - Wood. - St. Inseen sich weder aus den Beschreibungen noch nus den Bildere mit Sicherheit dauten, sie bleiben deschalb unberäcksichtigt; überdiess ist Fasconemen, welcher Siph 7 Lin. Ausmins gibt, im Bild Meiner als Fascocappen, welcher er 5½ bis 6 Lin. zuschreibt.

Unbennent Insse ich vorerst;

Bis Man von den Bottomer Ajpon Grosse von Köninde, die Vorderfügel gegen der Werzel breiter mit dentlicher unterchiedene diesen estellten Franzes. Die dauseltse Grosse, wurter dies Verwandten, sahvarlich hontellingsgie, ohne Ertfuhe, aber mit vielen seinen weisegrause Laugschappten. Die Blüstriffigel sehr abstechend grau, ihre Spitze nicht so sichelfinum wie hil Freboudle, im Gonzen sind sie breiter, alle Franzen braunfich, und den Vorderfügeln dentlich dunkler als der Grund. Bunch eltechnassig Franzenzer Führler lang gewinpert

897. Incongruella St. Ins. Br pg. ter. 9

Fasca, alls anter, grisco-fuscis, submetallitels, grosse equamatis, posterioribus einereis. Vos den antera Arten in Habitus auß Rippsavenisien huweichend aud woll eine eigene Gatting hidded. Der Vorderrand der Vorderflügel ist von der Wurzel nus buchtger, ihre aus Eisen Stiele exstpringende Rippe 6 n. 2 geben in der Vorderrand. Auf den Historlügels ist Rippe 3 n. 4 gastielt, währand bei den nuderen Arten 4 n. 5. Die Finnzen der Fahler sind to Inng nis ihr Durchmester, sind dem Rocken finden sich staturen, ender nulegrade, die Vordereckan der Gieder treten howeckarled scharf von Der Körper ist schwarzbrunn, die Vorderfügel grundruss, meinlisch, mit gleich verheitelte groben schwarzen. Schuppen, die Historlägel dinnelstie groben schwarzen.

Im Mai a. April in Nordengland, doch habe ich auch deutsche Exemplare and glaube dieselba Art von H. Wocke als Terrosella aus dem Riesengebirge erhalten zu hahen, woselhst sie im Juni selten ist, b. Alac posteriores anterioribus multo angustiores. Die Hieterfügei sied viel schmaler els die Verderfügei, schmsi [sezettförmig.

808. Laminella H. 139. — Sppl. 935.

Cupreconigra, alis post, brevfortban, dimetalo banali inclorebus. Usier des eus folgedes Aries die pinnyste, d. d. deren Köppe in Verkülsies zu der Riggein an grössten ist. Auch der Hinderlisd des Mannes ist dick ook spitt sich daten zu. Köpper und Vorderfligei sied sohr dunkt, schwerz mit cohome Kopfervioleit, dei stürkere Vergrösserung, niehenscheidet mes stemitich gleichheitlich verführlis geldese Schoppen in uppervioletem Grande, Die Hinterflugel fast reie schwarz, mit weitz flicktrees Fruscen, sich kohen anspittend sis de Hemilden and desstahb kitzer. — Grösser und plamper als Denigratelle, mit deutlich breitenen Flügein, denklerer Farbuer, wechte auf Kopf, Thorax and Vorderflügel sohn hapfervleicht mit Bronze ist, in mit öpstitze der Vorderflüger ist violett. Die Hinterflügel die zur Mitte 2/3 so breit sis die Vorderflüger, dies breiter als beit Perveile und merktlick kärzer. Unterstelle braumpen glütrend, deim weise des fetetz Segmente und sextervorletztes weissitich, welche Farbe werzeln sitz immer trüber wird und anz in gewisser Kichtang schaff spezichiltien erscheit; in die date ist sich and so die Warzet dies letten Segmente und

Bei Regensburg im Juni und Juli in Schlägen, seitener als Armatella n Senescens

809. Parvella FR. - Sppl. 938.

Oltvacconigra, alis p. sublincaribus. Der Laminella schr zuh, doch eines keiner, die Biggel eines schniefer, der Sum der vordere dentlich kartger, die hintere dentlich langer und schmier, mehr lineer. Die zwei vorleiten Sanchringe des Weibes gelbyrus, der letzte mehr schwistigtan. Die Vorderdigzel nicht so hapferniedit, sonders reiner ultemeristische Die Fahler dämer, die Franzes des Mannes so lang zie ist Purchmesen. Die Alterquasch hat eitlich einem gruinlicher Bister.

Vom Msi bis ie den Angust an vielen Stellen bei Regenshaug.

810. Pauliella FR. - Sppt. 937. Histerflügel zu kurz, daber soch zu breit. - Mendicella Mos. Schiff. - Laminella Tr.

Olivaccogrisca, alls p. apiccom versus attenuatis. In FR. Summing inden sich 20 minaliche Exempire, wetche H. Muss in Mai an hemorete Stelene des Kammitberges in Ostricich fand. In dieser Summing findel sich bein durn psszendes Weib. Sie ist beständig um 1/1 Mener als Reinniche, ist lätzere, nicht abstictegende Fulpen, declithe Schmieler Vorderfängel und eine stubprazes, nicht grane, weniger glanzende Ferbe der Vorderfängel. Die Beharreng des Altres sit entschieden rostegiblich mich üblet sicht jene beider Finset, welche bei Reinistate obereinhend sind.

Unter den lieben Arten hat diese entschieden die lichtente Farbe der Vorderflüget, fast reis bernagtra, etwes glützered, aber weder Vornegerin soch hapfervisitel, die Vorderflüget, inder zeht innen am breitesten, was dedered entsteht, dass die Franzen zu Alberviniel neht divergiend abstehen, zicht wie is den meisten Kemplieren der naderen Arten in eigeleber Richtung zeitlich stehes; ein fellsterflügels zied wenig körzer als die vorderen, 23 is der in der der hister ihrer Mitte sich schooll zuspitzend. Die Albregauste erzehtel deret die gelübenen Freche der konrigen Dreits gelüberken zus zu bei den zeitere Arten. Die Vorderflügel haben bei den reinstes Stücken in der Rittullängslisse lange weitsliebe Schopper.

- 811 Denigratella Schläger in litt, Vier Männchen, dazn eine Gelechia els Weib. Sppt, 936.
 - Olivacca, alls post, sublinearthus, anterforthus squamic clongate pallidis. Die skleinte Ar, unter ellen mit des schmittes Flügeln, Furbe einus glüszender und grünlicher els bei Zeulidig, der Sonn der Ynderfügel vist schziger, ihre Spitze schrifer, die Polipes einum itsger, schwarzer, die Unterteile wie dart ganz einfurbig, nher entschieden schwärzlicher, besonders em Hinterliebe.
 - Die Fallerginder sind denitich übgesetzt, die Arderstägel fishtre bei nauchen Kenniphere nicht dentliche gebilderweise eines Schapper, sond er Afterbische in die Schänenen heben lickere Fahren, Beine Walde ist der Bench gelteren, gegen die Werzel eilmaltig dankter, ett nech der leite Ring dinkter, von der für um achseine siehender Porvelle durch genitgere Gieser, viell überen, grünere Ferbe der Vorereffigel nad die meist dentlichen lichten Schuppen derselben unterschieden.

 Mie bis Anneut ist Merzendure nur vielen Schlieb.
- St. Caractella Zell. Inis SST. 2g. SSI. \$991. 398. sell isid vas Poulfelle durch viel lingere Taufer, ingere rangerpitte Hinterfolge ust dicht gelblich benehappen Bunch in beliefe Geschiehern unterscheiden. Varterfügel zegen die Spitze deutlich hupferig. Die ganze Unterselle des Körpers und der Beise ist weinsgran, die Durann der Schienes tief schwerz. Beim Menn in der Falte viele leuge weises Schappen.
 4 Eunspiere von B. Lederer,
- Bit. Terbutcella Zell. Ic. 1947. p. 833. Sppl. 986. (vielleicht gleich mieser Designetalla.) Olivaceo zenea, ventre feminae ante npicem macula lutescente. Nack den der Zelebang beigegebesen Mansie die Alenste Ari, nivosersterlög, die Historiogel-beit in beteil oli die Vorderfügel, lang; die Palper wesie gehrfmust; die zwei varietten Beachringe des Weibes lehageblich. B. Zeiller find die Pare an 4. Nun 61 Strakus.
- 814. Potentiliella Zeif. Isis 1847, pg 832. van Gingen ist zu wenig bezeichnet, um beschiet werden zu konneu.

Genus XCVI. ARGYRESTHIA.

- I. Also anter. unicolores. Varderflügel ganz einfarbig.
 - t. Aim anter. cinerascentes. Varderflagel graulich
 - A. Antenne non annulate. Fühler gran, angeringelt.
- 8i5. Lævigatetia v Heyd.
 - Piumben, capillis & cillis fuscogriscis. Grösse vas Certello, schön bleiglützend, die Hinterfügel weniger glinzend und mehr blougren, die Scheitelhanne und die Frenzes mehr branzlich. Des Endglied der Palpen nicht viel kärzer eis das Mittelglied.
 - lch erbielt ein einziges maenliches Exampinr von H. v. Heyden, welcher es enl den rhältschen Alpen eutdeckin; die Scheitelbnare sind etwes beschädigt.

816. Amiantella Kell. - Zell. p. 294.

Cana, capillis intescentibus. Mir anbehannt, nach Zeller wie eine grouse Pinieriella, also kleiuer als vorige. Vorderfügel siibergran, beim Weibe eiwas dunkler, Kopfhaare ockergelb.

Ans Oesterreich.

- B. albido-funcoque subannulatæ, alls ant. cano-albidis. Vorderlägel granweiss, sebr glsuzend. Kopfhaare ockergelb, Fühler gran und duukler geringeit.
- 817. Glabratella Zeli. p. 293. In Schlesten an Fichten, Mitte Jull; mir anbehannt.
 - 2. - lutescentes, Vorderflügel gelblich.
 - A. Capilli nivel. Kopf and Thorax schneeweiss.
- 818. Arceuthina Zell. Is. 1839. p. 205. Sppl. 638 (flischlich 688) St. Ins. Brit. n. 21. Albicollella v. Heyd. in Heyd. in Heyd. in Heyd. 21. Die Aleinste, die Vorderfügel ziemlich messingfarben, sehr glünzend.

Viele Exemplare von Frankfurt a.M., Glogau, Neustrailtz, Regensburg, im Mal und Jana. Wachboider; Abends.

- B. Capilli ochracei. Kopfhsare ockergelb.
- 819. Illuminatella FR. Sppl. 655. (falschlich 658) Ratzeburgella v. Heyd. in litt.
 - Die bleichste nater den einfarbigen; silberglättfarbig, d. h ockergelb, stark ins Graue, metallisch, die Binterfügel eben so glänzend, weniger gelb, licht veilgran, die Kopfhsare ockergelb.
 - Viele Exemplare von Frauhfurt a.M., Glogan, Wien, aus den Alpen; bei Regensburg im Mai und Jaui nicht seiten. Die Ranpe in den Knospen der Fichte, Larche, Föhre.
- 820, Certella Zell. Linn. Sppt. 656.
 - Die grösste, wenig kleiner sis Pygmacella, prächtig messinggolden, Hinterleib und Frauzen der Hinterfüngel mehr bleiglättfarbig, Hinterflügel veilgrau; Scheitelhaure frisch ockergelb. Fühler scharf schwarz
 - Um Wachholder, in Schlesien und bei Regensbarg. Jual a. Jali.
 - Ein missiliches Exemplar von II. Deltilitzpe vom Moniferigle bei Genf ist fast grösser als nile anderen Exemplare nach dunkler gefrist, auf den Vorderflägeln ist as Gold im Discas and an den Franten brianslicher, auf den Hinterflägeln das Grun dankel bleifarben, stark von den brännlich goldenen Franzen abstechen. Die Kopflanze nud verorben.
- 821. Dienginella Standf. Schlesische Zischr. p. 60. nur in Einem Exemplare gefangen, soll bisss grsogrüne Farbe der glänzenden Vorderfügel haben.
- II. rosco-aurcoque varlegatae. Vorderfügel mit silberigem Rosenroth und Gold bezeichnet; die Scheitelhaue weisslicher, der Historleib dauhelgelb.
- 822. Anrulentella Zeii, in iitt. (St. Ins. Brit. p. 1897) potina Dilectella St.
 - Alls anter, purpuree-argentels, maculis aureis, vittisque duabus e basi, illa

- pilice percurriente. Vorderfügel purpursifiere, am Innenrande willis, mehrere Fiecke und zwei Lagasstreilen aus der Warzel gelden, jener der Faile bis zum Alberwinker reichend -Aus Schleisein, mr Rt. Sammlung ? Bremplare aus Nostreille mater Pracoccalle. Stainton's dürftige Be-
- Aus Schlesien, in FR. Summlung 2 Exemplare aus Neustrellin mater Praecocella. Stainton' schreibnag hezelchaet oher eine der beiden folgenden Arten.
- 833. Praceocella Zell. -- St. Ins. Brit. p. 189. Sppl. 657. (faiseblich 687.) -- 2 Sarta
- Alla anter, pallide aurels, resco-nebulosis. Die Vorderlägel bleich ochergelb, etwas goldglazend mit ziemlich gleich verheilten fist zusammenhängenden resenrolalich silberzen Wolfen Van Glogan, an Tannen and Wachholder.
- 23. Bliectella Zell. ar. 13 Sppl. 633. St. ar. 13. bezeichaet ziemlich sicher die folgende.
- Alls anter, argeatels, aureo-maculatis, dimidio apicali parpareo, puncilo essialibas albib. Wenig grosser ais simulentello, die Vorderingel ergen die wurzei silbern, mie gesondeteren Goldlecken, nefen zwei auf der Mitte des Vorderrandes, d gegen seine Spitze siehen; die Franzen mit dunkter Thollonger- und Endline
 - Van Glogan, in FR. Sammlung auter Gloucinella.
- 825. Abdominalia Zell, is. 1839. 1816. p. 294. St. Ins. Brit. p. 12 Sppl. 661. (falschlich 691.)
- Alls anter. albis, aureo-maculatis, vittis 2 e basi 4 macula media margialis incrite majoribus; cililis aplice tassells. Weis, die Vorderligel mit Goldiccken; 2 Lingsstreien aus der Wartel and die Fieck auf der Mitt des linentrandes grösser; die kamm reserröhtliche
 - Spitze fein schwarz umzogen, Franzen mit braunem Ende.
 - Van Gingan, Gastein and Regonsburg; im Jani a. Juli um Wachhalder.
- III. albm, fusco-rettenlatae. Vorderflügel weiss, unbestimmt grandraun gegittert, ohne entschiemell aniden dankleren Flock auf der Mitte des Innenraades, im Discus hinter der Mitte und in der Plügelsoltze
- arii on den dankleren Flock auf der Mitte des Innenrandes, im Discos hinter der Mitte und in der Flügelspit dichter brann gewölkt, in der Spitze selbst einige schwarze Punkte.
- 826. Fundella Ti. Zell. nr. 10.

en in ter

- Major, alerum anter, macullis costatibus & una in medio marginis interetoris majoribus, antennis aligno anuntatis. Krus goisser und estiener ils folgade Art, mit deutlicher schwarz geringeltes fühlern. Die Vurderlügel scheinen mir kirzer und gerundeser, die dernum Zeichung beitelt mehr an Fletchken, von deene die un Verderrande die schwickliese sind, and der Mitte die zehrenze Spitze 6 his 7, und der Mitte des lausernades sieht wieder ein sterker Wiech, until die schwarzen Schappen in der Spitze ibiden sie Messchopt.
- Unter vicion Exemplaren in FR. Sammiung passen nor 3 Exemplare zu Zellers Bezeichnung der Fundelle, zu welcher offenbar auch Fischers u. Statistons Fundelle geboren,
- Van Dresden, Glagan und Regensbarg, im Juni; am Nadelholz.
- 897. Retincila Zell. Is. 1639. Linn. n. 11. St. Fundella FR. 1. 15. f. 4. ? Ocellea Stph.
- med Minor, alarum anterforum disco pone modium é in apice infancato. In der Rege ewas Misier, die Führe sehr schwach geringelt, die Vorderrügel mit finearen Querwollen, Mede sick glotch hinter der Mitte des Direcs und in der Fügelspitze wollig vereinigen. Die Warzel des Vorderraudes brimblich, derhangst die briefere Vorderraudskille der Vorderraufgel utliebe brand ge-

- sprenknit, hinter der Mitte des Disces ein dnutlicherer brauner Schatten, in der Spitze ein fein schwarzur, oft engenertig wniss umzegenne Punkt.
 - In Birkengebüsch, Joni, Juli; Schandao, Glogan, Rugensburg, nach Zeifer an Saalweiden.
- 1V. albie fusco-reticulate, fascia în medio marginis interioris fusca. Weiss, brans gewilli, em lancarante, suf dessen littre, eia danbles Querband, ein weniger constanter Finck bei (3 and ein Schrigwisch in der Spitze.
- 828. Sorbictia Tr. FR. t. 15. f. 2. a.h. St. Ins. Brit. n. 16.
 - Major, maculla subaurcia, media vaido obliqua. Weiss mit Goldbrana, beida arsia Querbindra bis in die Flügelmitte reichend, die mittiere sehr schrig, mit drai Fiecken in der Spitte ansammanklagend, seh 72 des Innenrande sin grosser Fieck.
 - Liefland, Schwniz, Schiesian; Juli.
- 829. Cornelia t. ts. f. 3. a.b.c. Tr. Curvella L. Stph. St. Curva Haw. Ins. Brit. n. 15. Sparcella WY. Znii. Is.
 - Minor, maculis fuscis, media subverticali, ab apicalibus separata. Weis uit Dakelbran, din vorderte Binde ava ils Fleckela saf dem lanerande, din nittere of regibbit (der vordere Arm oit veriuschen), ziemlich vertikh bis zam Vorderrande reicheed, die dritte als unbestimmter Wisch gegen die Plagelepitra insinde und bei denlicher Zuchnang is Aestichen in den Sam and Vorderrande arbeided. Seiten die Zeichang in die finden fat gielderbringen Netz angelöste.
 - Im Juni auf Obst, busonders Aepfein. Wien, Schweiz, Schonden, Regensburg.
 - V. albæ, faselis aurels aut aureofusels bene determinatis. Weiss mit geidenen verschindne gestaltaten Onerbändern, weiche schari begrenzt sind.
- 830. Pygmaccita WV. H, 353. Tr FR. t. 15. f. a.b. St. Ins. Brit. n. 17. Semifacciella Haw. Wood 1308.
 - Argentea, aureo-nitena, fanelis tribua dimidii interioria oriehaleels. Von waissen innearande drei messinggoldene ziemlich perslieie Schrighinden zur Mitte, woselbst sie sich in Sersellein enlösen.
 - Im Juni e. Juli um Saaiweiden, stellenwnisn bei Regensburg hanfig; auch eusserdem sehr verbreitet.
- 831. Goedartelia L. H. 133. St. Ins. Brit. n. 18. Semiargentella Don. Nivea, faselis tribus aureis, media autrorsum furcata, tertia extus albo-bima
 - cullata. Weiss mit d'ret goldenen divergirenden, bis aum Verderrande ziehenden Querbinden uns dem Inneerende, die mittlere gabeit sich, die histere schliesst mit dem Seeun zwei weisse Ponkte ein. Variirt mit fast ganz durch Gold verdeckten Weiss.
 - Stellinnweise haufig, besonders an Bochen. Sehr weit verbreitet. Bei einer Var. sendet die hinture Bindu eineh Ast zom anssuren Ast der Mittelbinde.
 - ver. ? Literella Haw. Staint. Mon. n. 20. Ins. Brit. n. 19. scheint ein Exempier zu seyn, bei weichem die Binden gegen den Vorderrend verlöschen.

- 832. Brackectia H, 362. (filschlich 262.) Tr. St. Ins. Brit. n. 20. W-ella Raw.
- ... Also autor. auroe, hast, fascia autico conretata, maculio coste 3, anguli analis 2, umo mivelo. Weiss mil d'averprische les sum verderenne siehnden Guerrische aus den lansarade, die mittere gephelt, für historer Ara sich mil der historen verhindend, lettere mit dem Sum den mer Eigen weissen Feich in der Piggeiptigt einschlüssend.

Juni, un Birkenstammen; Wien, Regensburg, selten.

- 83. Andereggiella FR. tab. 78. 2. s.b. Die Flügel etwas zu breit. St. Ins. Brit. n. 14. V-ella Haw. Stph. Rejella L. F. Wood 1909, 1311.
- Also anter, nives, fascia media, antrorsum furcata, vitaque intraspicali lacerata aureofuncia. Weis, Vederfisje ni iden Mitchinet, velche sich am Vedermade gabeti, ibrchoo histori Arm sicht immer mit den untegelmässig branen Saume verbunden, welcher 2 weisse Flecken auch visionchinet.
 - Bei Gampen in Wallis im Juni, Mittags, meist am Haselgestränch; auch in England.
- VI. coloratis, margine interiore niveo. Vorderfügel farbig, mit schnoeweissem Innerrand i. Macula margina interioria nivel quadrata nigricana. Auf der Mille des weissen Innerrandes ein danhler vierschiger Fleck.
- A. Alæ anter. subferruglacæ. Vorderftegel rostbräunlich.
- 834. Nitidella F. St. Men. 2. Zell. Maritella FR. Sppl. 651.
 - Pallidor, fascla obliqua, vitta e media basi fusca, dorse nivee pone medium quadraingulariter dilatate. Unterchécite dir va Ephippude darch larger epitzer Figel, dera Vortermeichillte bleichgeib, nicht rostgeb in, olt fast weiss. Ans der Hitte der Warzel geht in beiderzelle schaft begreatter brauser Lagstreif, weber die Bittelbinde nicht erzeicht; dauert erzeicht der weisse lanerand ver der Schrighied pleitlich edig erweiter; diene ist chenler, dankter, schriger, and zicht sich in die Filgelepitze, welche die 4 weissen Schrigeriche hat wie Ephippuff, der innastre dark zicht and der Schrighteide selbtt.

Sshr verbreitel und gemein, am Weissdorn, Aborn n. s. Juni, Juli.

- vat. Denudatella FR. Sppl. 650. Oseen Haw. Stph.
 - Due chaige vorhandene Econplar, welches im Priter in Juni um Abern gelnagen ist, wage ich nicht von Middelle zu temenne. Zu gleicht den fleisteren, breitzigliegene Econplante derselben völlebomen, nar betreicht die weises Furbe ver; nur der Streif aus der Watzel, die Stamlinie nud Theilmagslinie der genaem Franzen ist braum, das Schrigbinnel und der Grund gagen die Pfiggelopitze und den Vorderpauf gelib.
- Purpurescentella St. Zool, 1849. app. V. Ins. Brit. p. 183, 3.
 - Stainton hat nur 2 Kremplare und ist nicht sieher, oh sie von Nitidella verschieden ist. Sie soll sich darch danklere Farbe von Nitidella naterscheiden und der weisse innenrandstreif am Ende nicht erweitert seyn.

- 835. Ephippella F. = S. Nov. 1. Trock sphippids F. .. 3 Der Nune President Lindbl'in part Conchinan elden, da seine Benchendung und entere arthrie findbliffing "all art beine Villemente" part bei einer der sind eine sind in seiner Sammling und einer diesem Namen niecken. — President Zell' (2 Mr. 176. ». 17. mart — Nppl. 152. — Consider Sop. — Terreported Siph. 1999. — 1999.
 - Luctior, fascia subverticall, striguils 3-4 auto apleem costae pallidis. Dir gebliche Vandernacidallie der Vanderlugel ist gleichaussig veilbraum gespreekelt, eicht durch ein dunkerse Langsham on der weissen lesenrachältig geschieden. Das deuble Querhand ist vertikaler ook breiter and entfernt itch mehr vom Saum, je abler es dem Vordernache richt.

Sebr verbreitet uod gemein. Jani his Angast.

- 836 Semifusca Haw. St. ' die W guilt wil e enforman
- al Major, alla ant, brunnen purpanels, dorso niveo, late Interrupto, atribite contantibus ante npicem albis 2-3. Van Spinielle dated de viel rothere Farbe der Vorderfügel, lirea kaum weiss gespreichten Verderman und des dereiterze lineannadient neterochieden. Van beiden varigen durch bedeutsedere Grösse und einfarägere Verderfügel, deren Band nor im weissee innerande destilled bit.
- - B. Alse anter. subvlotaceae. Die Farbe der Verderfügel mehr, veilgrau.
- der Mendieulte sich nibernd, veilbram, ohne Sprenkeln. Das schrige Onerhand ist omr in dem ganz weisen, schaff und gerände begrenzten hennerad sieblam, gegen die Pflogelpitz ziehen ung Zenbaere waise, Schräffleckeben, anszerdam ist der ganze Varderrand nur sehr undeutlich fein, weiss panktirt. Die Palppes nind dentlich spellich, das Gestellt sehr weiße.
 - 6 Exemplare in FR. Summlang, 2 noch dabei steckeede Exemplare gebören zin Semicratescille, vom welcher ist eint durch trumpferer Figlest, voll denhalrer valeite Farbe and die detulkberen zwist Vorderrandsfeckschen naterscheidet. Bei Wien im Mal n. Aegest auf Weissdams; auch im Böhmen, Schlesien and Liefelind.
- 838. Conjugella Zell, ... St. Man. 8. exclus. cit. Stpb. Semijusca. las. Brit. n. 7. Sppl. 647.

 Macula costalis media obscura, anteaplealis alba.
- -19th Sehr keeetlich durch den donklee Fleck van der Mitte des Vorderrandes, and meistens auf Einen, selten zwel weissen Flecken var seleer Spitze. Kapf und Palpen dentlich gelblich.
 - Zwischen Abendiculle a. Spinielle, in Gestalt und Grösse der letzteren näher; veilgrun, sint nod schart, brann gesprenhelt, der weisse longernad ist van der ziemlich veritänden Mittelhinde viereckig orweisest wie bei Promielle and etzt sich hinter eliese destlich fart; um fels weiss punktiere Vorderrande findet sich om Ein weisses Pletchen vor der Spitze, dagege ein sicht stark denbler. Pletch vor eelner Mitte, gerade gegonder dem des longennades. Das Weiss ist mehr gelikie, bevooders um Koppel.
 - le Böhmen, Schiesien, auch bei Brannschweig (v. Heinemann) angehlich im Mai ned Herbst om Schiehee and Ehereschen.

- 80. Mendicelle Haws St. las. Brit. n. 9. Spinosella Steint, Man. Tetropodella L.? Dap. 305. 2. Sppl. 646, Cacsiella It, (sinc larva). Zell. Linnoca.
- Alio aut. fascoviolacce, macula marginis interioris latinsima, verticalis, puncta contalia a alba. Nur die Seiten des hupfes and Rückens gelk, Varderfügel violengras dockler gewässert, der gante lamearandstroff. Weis, das double Querbond fast vertikal.
- 86. Pulchella Lien. Zell. Sppl. 604. St. n. 8.
- Alla aut. violaccofuscis; vitta dorsali positic increasata & abrupte desincute aivea, atrigala costali autcapitali teuna iaba. Vardetigel histolic violes, der incerad his zer Mitte weise, hier pitalich auch einer Verdichung endend, Am Vorderryede fein weises Paulte, ein grüssert vor der Spitze.
- Von H. Zeller sahr genau bezeichnet; in Liefland, bei Gastein; nur i Exempler am 17. August hel Regenahorg; H. Prof. Frey fand ein sehr achönes Exemplar hei Zürich.
- 841. Glaucincila Zell. Ia. 1839. Linnaca nr. 9 Sppl. 619.
 - Alls anter, attidin fascoviolacels, albo guttatis, basin & marginem interforem vernas albis, hujus macula media fasca. Voteringiel schamity intelest, selt gifuzend, weiss gesprenkel, agen die Worzel und den lanearand weisser, leizier mit vialettem grossem Fleck auf der Ritte. Die Ropfenser vores gelüblic, denischt.
 - 4 Exempler in FR. Sammlung (Tremulella Zell. olim.) im Mai bei Glogae um Schlehen und Eapee, die enderen Exemplere gehören zu Dilectella.
- Macula marginem interiorem non tangit triangularis. Die Grundferhe tritt als Dreicok gegen den Innerrand vor, inhe ihn zu beröhren.
 Semitendaccila Gart. — St. Mos. 4.— Ins. Brit. 4. — Sppl. 592.
 - Margo infector a had ultra modium attenuntum albus, pone medium triangullariter subineteruptus; copulli subintecenutes. Un die illig etwest sie Propedia Zoll, die Graedische der Vorderfügel ist weuiger parparbrum gemischt, au Vorderrade gleichlemiger geblich, acht in uchaf denn gesprechtet, aber gepte die Spitte mit nert deutlicher lichen Stellen, der weisse Inservationtier feckt werter gegen den Alterniskel, die Graedische hinter im trit met nadentlich als Drueck, acht als Viereck un den Inneurund, den is offer acht erreicht. Die gelbliche Fribung der vorderes Schielinheite und der Falpen anterschiede, diese Art gat
 - Unter Spiniella in FR. Sammlung.
 - 3. Margo luterior a basi versus medium albus, naterior obsolete striolatus, guttis aute apiem duabus albis | capilli mivel. Der lunearnad der Vorderrigel van der Wurzel his gegen die Mitte weiss; der Vurderrand undenlich weiss gestrichell, vor der Spitze mil zwei weisten Fleckehen, Scheitchnuss exheneweiss.
- 843. Semipurpurella Hein. Siph.? Diagnos, non descript. Semitestacella var. Sppl. 603.
- Hier list noch eine Art zo erwähnen, welche von II. Heinemann ein Semipurpurella versendet wird und zwischen Semilestacelle a. Fogeteile abeht, ale ist immer grösser als lettere, welcher sie le Farbe end Zelchaugn näher steht, doch sich anser der Grösse derch viel wentger gestrichten Vorderrach

durch verforen weiter samwarti endenden Inneurandstruff, abne danklere Unterbrechung, von weichem sich gegen den Antervinden kleine Spar mehr findet. Die weisse Farbe varseballert siche beichte weisse Farbe varseballert sich weisse Farbe varseballert sich weisse Farbe varseballert sich weisse sich sendern wird vorse allrahlig gelber und rostbraun beschuppt. Kupf und Palpen haben heinen gelblichen Schein.

Ich glaube dans bei Styb. Diagnase und Beschreibung ilch widersprechen und dass die Diagnous richtig ist, wielche von einer triet due integre communi spricht, während es in der Beschre,hung statt naterkrechens: ununterbrechene weisse Binde huiseen sollte.

Ch habe den ner von Brannschweig und uns der Schweit.

814 Fagetella Moriz. - Zell. - Sppl, 653. - Albistria Haw. - St.

Griste van Spidippelle, Negl rein weite, die rottgelben Vorderfügel glinnen statz vielett, ihr Varderman ist fein gelblich gesprecht, mit einigen grösseren gelblichen Flecken vor der Spitze, ihr lanearnel ist kann bis am Mitto weise, hier sich verschaulernel und gelb werdend; vor dem Afterwinkel eine kann gelblichere Sielle in die der Grand, selden ist die weisellich, dann tritt die Grandfarbe awischen ihr und dem kannannstrafel in Beite kinelie.

Sehr verbreitet, im Juli und August an Buchen häufig.

815. Bufella Tenestr. - Spul. 923.

Stramsinen, seapmils & alla anter. rufoecheracets. Darch die einfarbig röhblich sekerfarbenen Vorderflügel sehr ansgeseichnt, welche nar in der Paito und in der Mittellinie einige sehwarse Schuppen haben. Kapf und Thorux, mit Assabme der Schulterfecken weisegelb.

Ans Schweden. Seiten.

816.? Decimetta St. Cat. 1851. — Ins. Brit. n. 24.

H. Staintn ist nicht gewiss, ob diese Art zu Argyreathie gebort, wall das einzige Exemplar, welches er kanst, am Kopfe verdeben ist. — Vorderfügge wiess, ein Vordermasteriel hie gegen die Mitte, vn ar sich in ein Schrighned amblegt, ein anderer Warznistreil inng des Innenrandes goldbrann. In dar Flügeleighten den schwarzer Pankt.

Sollte ein verdnebenes Exemplar von Buccul. gnaphaliella beschrieben seyn? Es ist aber haum an denken, dass H. Stainton diese Art nicht vom Continent erhalten haben solite.

Genus CEDESTIS.

Diese Gatteng wurde von H. Zeiter ein Abbellung der verten sufgestellt. Der wichtigste Unterschied binkt in den kärzerne, diebens, haufigeren Pojese nach für gerigtengen Bippezucht, indem die Vorderfügel nur 9, die Mitterfügel nur 7 Rippen haben, welche eile gesondert sied. Die Vorderfügel naterscheiden sich sech in der Zeichnung dedurch, dess sie vor der Mitte ein damktes Questvool koben.

- 847. Gysselentella Khiw. -- Dup. -- FR. t 74 f. 3. -- Zeil. -- St. p. 190.
 - Alls anter. albidis, fasco-irroratis, fasciis tribus aureis, prima propo basia, tertia pone medium obsoletiore. Vorderfügel weist, veilbran bestaubt, mit drei goldgelben Binden. Die erste utchst der Warzel, die dritte hister der Hitte, om aubestimmtesten.

Ziemlich verbreitet, dech uie hanfig, vom Jani bis in den August am Nedeiholz.

848. Farinatella Zeil. — Dup. — FR. t. 74. f. 4. — St. p. 190.

Alls anter. abbdis, fusco-nebulcois, fascla ante medium fusca, basia versus dilnta, limbam wersus acute albo-terminata. Verdefigle wist, relibram wolig, vor de Mille ein solches Gerband, wieldes warzelwitet vertrieben, assuwätts scharf weiss begrenzi ist. Seitzer zis vorige, zi gielert Zeit, um Nedelburg.

Genus ZELLERIA.

Dies von H. Sinisten enfersehlle Geitung scheint mir begründet. Ausehne einer kleinen Argureriken der Franzen der Vorderfügel eber ohne Theilangslinis, eine ohwes sichelförmig zurückgebagene Spitze dersichinel. Die Vorderfügel haben 11 Rippen, 8 n. 7 die Spitze nunhansend, kein Vorderradermal, die Hilsterfügel labben eine geschlossens Mittlezielle, nur 6 Rippen, 5 n. 6 in dan Vorderrand. Die Dorsalrippe der Vorderfügel ils nech Sniston kurz zemabelt.

- 849. Heparicila Koll. St. Sppl. 605.
 - Rufo-ochracea, captills tutots, alts anter. puncte pono medium disci fusce. Vorderfügel lebieft fachsroth, mit schwärzichem Pankt hinter der Mitte; Scheitelboare gelb.
 - Ans Oesterreich and Engiand, Mitte August bei Gestein, nech Staiuton überwinternd. Insignipennella St. sebelat nicht verschieden.
- 80. Pasciapennella S. Cat. p. 23. Ins. Bril. p. 192. erkenne ich erst beim Bereinigen des Meunscriptes als maise Swemm. obiecile Bpp1. f. 255. Da diese Abbildung nach einem stark gelogenen Exemplere genuckel list, so list es sehr verzeiblich, dans sie lit. Siebeiton nicht erkunste. Der Ripparreibnit verbiest übrigens ihre Vereinigung mit Reperielle nad sie mag deschalb ble za nochmeliger Frildung dort sieben Diebben.

Genus XCVII. TEICHOBIA

Der von mir dieser nen aufgestelltan und charakterisirten Gnttung gegebane Name ist älter als Lamprosetia Stph, gegen welchen überdiass eine Menge aballeb lantender spricht.

851 Verhuellella v. Heyd. — Staint. Ins. Brit. pg. 20. — Sppl. 82a.

Fusca, alls anter. subviolacets, posterioribus cuprels. Anselsa ciaer Occoph. leminella, aber mit viel breiteres Fligels, welche uital lanzell-seadere elfornig sind.

Von Frankfer M., no H. v. Heyden die as Angl. vt. nan. rhybride Ruspe beddeckte.

Genus XCVIII. SWAMMERDAMIA.

- Aler Innotate. Alls Flügel reichungslos; ich hann nicht dentlich seben, nh Rippe 1 der Varderflügel
 nicht gegabelt ist, wäre diess der Fall, so gehört diese Art in die Nabe der Gatting Symmora.
 Humplicella FR. Buptl. 260. Rufscaps Han. im Syst. Verz. falschlich Fuckerps.
 - Fanca, capité à cellare fauco ochracets, Sire briller si der Drechneuer eines Ates, here Nebenagen, Schielle im weig aufgescheren und ehrbängeness Harrer. Palpen füh hägend, heide Endglieder weig sufgekrümen, Glied 3 nicht kurzer nach kann dinner als 2. Arbeitiet niese grossen Schieffen, die Fliede eines bester, his Freizen regelmässiger, fine Warzeshillen Geardr felchter, die Farbe granbrann, auf den Verderfügeln grab schuppig, am Kopfe und fänktraren etwa geltlicher. Die Falber dieler, mit voll densilleber aberechnied verstebenden Glieders. Bitstepranen der Histerschienen in der Mitte. Historfägel mit 7 Rippen, alle von einand auffernt. Vorderfägel mit 7 Rippen, alle von einand auffernt. Vorderfägel mit 7 Rippen. die Vorzei. Die Rinterfägel destlich köcker ab eine
 - vorderen, deren Sonm fast geradlinig.

 1 Exemplor Mitte Mai im Proter an Plankee; mebrsre von H. v. Heinemann ens Braunschweig.
- III. Apex alse ainter. ochraceus, nigrocinctus. Spitze der Ynderfügel goldgeib, schwerz abgegrenzt. 883. Comptella H. 89, gar zu schlecht, viel zu dankel und eletarbig Waod 1291. besser. Sppl. 281. b. Aurfeitalle Dap.
 - Ziemlich seiten, doch verbreitet, nach den Antoren in Heckan, ich kinnfta sie einmal in Mehrzahl von einer hohen Föhre.
- HII. Macula costalis alba ante apicem. Vor der Fügelspitze ein weisser Vorderrandsfleck.

 Thorax capite concolor. Kapf und Thorax gleichfarbis.
- 854. Cæniciia H. 360. Ganz gni und gar nicht zu verkennen, nur die weissen und schwarzen Flecke em Vorderrande sind zo bestimmt. Jedenfalls hesser als FR. tah. 13. dassen Figur i (colliriche Grösse)

iast nach einer Cerniella gemecht zu seyn acheint. — **Sppl.** 326. ein ganz scharf gezeichnetes Exemplur. — Heroidella Tr. — Zell. — FR. pl. 13. — Dup. pl. 289. 6. keanlich. — Wood 12/8. — Subfanciella keantlich.

Cenia, capite, thorace, punctis costalibus duobus ante apicem margiaeque interiore albis, hoc ante mediam algre quadratim interrupto, scapalis nivets. Di Spitroshille des Vorderrades missilch, derde eises schwarzes Piect unterbrocken, doch der Theil gegen die Wurzel his trüber, Kopl und Thorax schwennists, der insearand der Vorderfügel fast chee so weiss, vor der Mitse mit denklem Pieck. Die Schwiereckenn weiss.

Ziemlich verbreitet, vom Mai bis in den August: Raupe auf Birken.

- 855, Companetella FR. Sppl. 325
 - Pallide claerca, capite, thorace, macula costall ante apieces margineque lateriore albis, ecapuils griseacentibus. Bedestred grosser als Costello, Kopf and Thorax scheenveiss, die Schalterdeckee granifich, die Vorderflagel voil bieteker, ruceassibilication, aus der Fleck vor der Spitze des Vorderrandes und der Inneurand wess, letzter ohne schwarze Unterbrechung Von des Alpese.
- 2. Thorax alls anter, conceler. Der Thorax des Vorderflüzele gleichfarbig.
- A. Capilli albi inaotati. Die weissen Schelteihaare unvermincht,
- N6. Oxyacanthella Hasa. Dup. Sppl. pl. 67. fig. 9. schlecht. Sppl. 327. Lutarella Wood 1322. — Lutarec Haw. — Stalet, Dieser Name hat einzugehen, weil Haw. auch Caesiella damit vermenette.
 - Custa, capite albo; alls aater, punetls sparsis permagnis aigris, paaeto costali aate apitem, margineque interiore obsolete albidis, hoe aate medium cincreoniterrupto. Is der Rigel girses als Coronidas, licher blaugra, an int grosseen nod wirker abatechedon weisen Vorderraddieck, deutlicher wessen linearande, grosses schwarzes Panten der Vorderfüglet und scharfer Theilunghilde der weisiger kipefriges Frances.
 - Aus violen Gegendou, doch meist our einzelu; Im Jull; Raupe auf Schiehen; nach H. Mann our auf Weissdorn.
- 83. Cernatella H. 332, schlechi, Kopf zu klein, nicht weiss genup, Franzen zu breit und zu roth, der weisse Vorderzadelleck zu luniesartsy und zu weih inkeinzeithnend FR. 1. d. Ber Vorderzade Vorderfülzel viel zu hauchig, die Zeichnung zu scharf Mppl. 328 Caesielle II, Larr. & f. 172. Caesie Haw. Wood 1928 Furselle VIII. St.
 - Alarum aater. dursum vix patitidius, cilia lactissime cuprea. Die kleinste und dunkelste Art, mit den am lebhaftesten und tielsten kupferigen Franzen.
 - Vorkommen wie bei Coesiella; die Raupe nur auf Aepfel-, Kirsch- und Pflaumenbäumen.
- B. Capilli atbidi, medio olivacco-funci. Die Scheitelhaare weisslich, in der Mitte olivenbraun 458 Griscocapitella St. Suppl. Cat. Sppl. 642.
 - Violacea-ctacrea, capite griseacente. Mehr violett als die Verwandten, der Kopf hel wellem nicht so raln weiss, der Costalitech vor der Spitze gross und deutlich, der Innenrand kaum lichter. V.36

Flügel gestreckter als bei Cerasiella, viel dunkler vieletigran, die hinteren weisser. Die weissen Kopfhaare enffallend schmutzig, in der Mitte stark gehrhunt.

Ans England; von H. Zeller n. Stainten.

- IV. Alæ anter, fusem, vitta plica alba, medio nigro interrupta. Verderfügel braun mit weissem Faltenstreif, in dessen Mitte ein evaler schwerzer Fleck steht.
- -59 Egregiella Dup Sppl. 409.

Palpen gerade, hangend, Glied 3 wenig kurzer als 2, nicht dunner aber spitz. Zunge stark. Scheitel dicht wellig, Mittelspernen der Hinterschienen in der Mitte, Alle Flügel lanzettförmig, Hinterflügel nicht schmeler und etwas kurzer. Hinterflügel mit 7 Rippen, alle gesendert, 4 n. 5 naber; Verderflügel mit 11 Rippen, alle gesendert, 2 welt van 3 entfernt, 10 bis fast zur Wurzel. Der durchscheinende Fleck an der Wurzel der Zelle 1c der Hinterflügel verweist diese Art sicher hieher.

Ich habe Exemplare aus Frankreich und ven Regese.

- V. Alm anter. albm, grosse nigro irroratm, fascia media obliqua nigricante. Verderflügel weiss, mit sparsamen gressen schwarzen Punkten in vier Längsreihen und schwärzlichem Schrägband durch die Mitte.
- sin Alpicella FR. Sppl. 359. Mann; nach einem verftegenen Exemplare. Zelleria fasciapennella St. Weiss, Kepf ziemlich buschig, auf den Verderflügein unhestimmte lichtbranne Fleckchen, ein langeres in der Mittellängslinie ver der Mitte, schräg darnnter etwas wurzelwärts eines in der Falte und eines hinter ihm hel 2/3 der Flügellange; langs aller Ränder einzelne greh schwarze Punkte, die Frenzen mit seichen Punkten am Ende ihrer dichteren Wurzelhäfte gegen die Flügelspitze. Schneeberg, Anfang August. 4 Exemplare in FR. Samminng.

 - Bei verflegenen Exemplaren wird der Grund granticher mit einzelnen welssen Schuppen; die beiden ver-"deren Fleckehen fliessen in ein Schrägband zusammen; ein sniches steckt in FR. Samminng als Monticolella, weiches im Juli auf dem Gipfel des Schneeberges gefangen werden.
 - Ganz reine weibliche Exemplare, welche H Pref. Frey im Engadin in der Höhe von 5200' sammelte, zeichnen sich durch viel schmalere Flügel ans, deren verdere milehweiss sind mit greh schwarzen Paulten, welche in vier nicht regelmässige Langszeihen gestellt sind, das Schraghand in der Mitte ist schwärzer, schärfer und setzt sich als branner Schatten in die Flügelspitze inrt.

Verderflugel 11 Rippen, alie gesendert. 10 schr weit zur Wurzel.

Hinterflügel 7, alle gesendert. Alle Flügel gieichbreit, lang eiformig, die hinteren nicht viel kurzer und ehne durchscheinenden Fiech an der Wurzel. Finhler lang, Isdenformig, die Glieder hurz, abwechseind starker vertretend Paipen in Kepflange verstehend, etwas abstehend heschnppt, Glied 2 u. 3 gleich lang and dick; heim Weihe 3 etwas kolhig wie hei den Zellerien, wesshalb auch die richtige Stellung hier nech um se mehr zu prüsen ist, als den Hinterflügeln der durchscheinende Fieck der anderen Arten dieser Gattung fehlt.

Genus XCIX. OCNEROSTOMA.

- 561. Plaiariella Zell. Linn, II, 290. St. Sppl. 650. 660 (falso 689. 690). Argentella Zell. Is. 1839. 1846. p. 294. ? Galactinella Ev.
 - Mas argenteoplumbeus, femalan argenteoniba; alls posterioribus obscurioribus.

 Der Mann bleifarbig, das Weib silberweiss, die Hinterfüggl etwas brännlicher, beim Weibe mit rnthgranen Franzes, welche aber gegan die Spitze aller Flüggl weiss werden.
 - Schr verbreitet, stellenweise gemein; im April and Mai, dann wieder vom Juni bis in den Angust seltener; sm Föhren.

Genus C. STATHMOPODA.

- 862 Pedella C. Fn. Angustipennella H. 197.
 - Fluxes, capite & alis nater. flavis, his hasl & apice, fasclisque duabus fuscis, linca longitudinali fusca junctis. Brun, Kof, Mitte des Reckens, Ringe der Hinterbeine and die Varderflägel schweisigeld, leitzere gegen die Spitse lebaliter, liere Werzel und Spitze, dann rwei Gerbinden brun, leitzere darch eine brunne Mittelliasgliche verbanden. Zenalisk webreiste dech nor ziellerweise: in Junia ord Julium Effen.

- Genus CI. BATRACHEDR.1.
- 88. Turdipeanetla II. Dep. Zell. Bppl. 903. Procompute litv. St. Cherca, alls anter. nigro-trovatis, maculis majoritus longitudinalibus nigris, latescenti-cincita. Archera, de Vederfügel fein schwarz bestubt, itellenweie mit grosseren schwarzen Langwische, welche unbeitsmat leibngliche begrenz indig, im defflichtes ind zwe urd er Kitte der Ritte der Nitte der Nitte der Nitte der Nitte der nite vor der Kitte voreit. m.d. vor eine der Nitte - 864 Pinicolella Zell. Dup. Sppl. 996 St.
 - Ochraceotestacea, alls anter. nigro-irroratis, macuia nigra ante medium pilice, aliera pone medium disci. Bickotecepti, die Vorderdingel fen sévara bestanbt, am dechtesten am Vorderrande; ein schwarzes Fleckhen bei 1/2 der Falto, eines bei 3/2 der Mittellangsliner. Ans releto Geoedne. Ende Janu und in Jall am Nadehniz.
- 865 Ledererictia Mann. Ent. Z. 1856 p. 198. Sppl. 997.
- Testacea, alls anter, magis ochracels, lituris irregularibus longitudinalibus nigris. Biasseib, die Varderfugel, besonders gegen den Vorderrand, mehr rougelb, mit unregeimäsnuen achwarzen langewischen und schwarzen Franzen der Spitze.
 - Von H. Mann an den Kusten bei Livorno an Tamarix entdeckt; im Mar.

Genus CH. COSMOPTERYX.

- Alæ anter. nigrofusææ, fineta media aurantiaen, intus augustiore, utrjuque aureociaeta. Vorderfügel schwärzlich, mit orangem Mittelband, welches nach insen schmaler and beldersente goldee eingefast list.
- -66. Bruryella (Drurella) F S. E. Zell, Ent. Z. 1850, p. 196, St. Ins. Brit. c. 4. Hppl. 969 Zieglerella H. 306. Eversin, Eximia Haw. Stph. Wood 1375.
 - Fascia ad 1,4 aurea. Bei 1/4 der Flügelinge ein messinggoldenes Schrägband, in der Flügelspitze an der Stelle des Alterwinkels eie weisser Punkt.
 - Ein Exemplar von H. Prof. Frey unterscheidel sich dadorch, dass der weisse Pnoht der Flügelspitze sich erst monsinggelb, dann purparsilbera am Samme bis gegen den hinterstes goldenen Querstreif fortsetzt: der Hinterfeib ist oben ochergelb
 - Ziemlich verbreitet, doch selten Bei Zurich, Jani, Joli Die Ranpe minirt in Vicia aepiom and verpuppt sich in der Erde.
- 867. Scribalella v. Heyd, Zell. Ent. Z. 1850. p. 197. Sppl. 998.
 - Lincis tribus e basi paraliciis aureis, fascia aurantinea ramum emittif fasciam auream posteriorem dividentem. Ass der Warsels der Vorderligel drei sibbrgoldige Paralicilisen, das orange Mittelbard seedet eine Lines durch die sossere galdene Begransens.
 - Zwischen dieser auf voriger Art sieht ein Exemplar mitten innn, weichen ich Ende Jusi bei Regesaberg in siene nördlich gelegenen Holbrege für, Gioses und Gestalt von Druspelle, aber das ganze Wurerleitutbeil der Vorderfügel beischerfe, schrigt abecentien. Aus der Flugehpitze zieht sich eine eben solche Linie längs des Saumes bis zegen das Mittelband.
 - II. ochrere, macula costali albida, punctis ò argenteis cineta d'lineis tribua e basi argentels. Vordefiquel ochergeli mil weisserem Varderrandsileck, um welchen 5 Silberpunite stehen und drei Silberlinien aus der Warzel.
- Lienigicita Zell, Ia. 1846 p. 298. St. Ins. Brit. n. 2.
 Aus Liefland und England: mir unbekanet.

Genus Clll. CORISCIUM.

- Brogniardetium F. E. S. sppl. St. Substriga Haw. Stpb. Curtisella Dup. Wood 1611.
 Quercetella Zell. In. 1838, 1839. Linnaca, St. Sppl. 719.
 - Alls auter, caudalatis, lutcofuecis, striolis quatuor obliquis costalibus albis, tutus nigro-marginatis, duabus margiais interforis. Gelbaras, de Vorleringel mi sinem rativaris gerichtene Schwiszchen as der Splate und vier skriper weisen Weierlendsstrichen, dern eriter sich vor Erreichung des Innonrades bricht, deres zweltem ein schwarzer Innoraedsfeck genuber sich
 - Ziemlich verbreitet, doch selten; im Mai und Herbst von Eichen

 Cucutipeunellum H. Larv. I. 192. — Tr. — Ev. — St. — Cineres Haw. — Stph. — Maudella Dap. — Zell. Linn. — Sppl. 718. — Liguatrinella Zell. Is. 1838–1839.

Alia anter, non caudalatis, cinerels, fanciis obliquis funcis trregularibas 4-5. Vorderfügel nine Schwänsches, aschgrau, mit 4 bis 5 breiten, arregelmässigen Schrägbladen. Sehr verbreitet; im Herbitet; ich erzog sie öller von Ligaster.

871. Citrinelium FR. t. 70. f. 2. — Zell ls. 1839. — Sulphurellum Haw. — Leucapennella Stph.

Alls anter. albido-sulphurels, undique fusco-ochracco-nebulosis. Varderflügel bleich schwefelgelb, ziemlich gleichheitlich rostgelb gewolkt. Ziemlich verbristel, dich-selber: im Angest and April.

Genus CIV. GRACILARIA.

De deppete Generation al l'er Arten scheiet mir gar nicht so nesgemacht, als sie H. Zeiler nanimat de meisten jm. April and Mai gleindeene Exceptier sied übervisierier, unbezwelfis despetie Generation ich aur von Syrringelfa, wie dem solche überhaupt am öftesten bei solchen Arten beobachtet wird, welche von dürtliere Päansen leben.

- I. Alz auter. fascia ante medium pallidiore, antroraum iatiore. En lichters Querhand vor der Mits, am Vorderrade brieler, de lomorand sellas erreichend, aft ein lichtes Dreich and stellend, aft aber auch ant als lichter Schrägstrich erscheisend, wenn nämlich zur dessen innere Seite licht heibt.
- Alse anter. clauamomese, non obscurius irroratse. Vorderflügel zimmtfarben, obne dunklere Sprenkela.
- 572. Stigmatchia F. Zell. Strint. Ins. Br. e. 2. Monogr. f. 14. Fpupaepennella H. 203. Tr. Sod. Zett Ev. Dap.
 - Alæ anter. fusco-purpureæ, triangulo costali albo, intus in dentem exeunte. Vordräfigel alumafarben mit vialettem Schimmer, der Costalfeck weissgelb, um Vorderrade braus janklitt, gegen den Aftervinkel einen Zahn aussendend. Die Franzen mit scharf dunkler Theilungsnab breiter Bellinia.
 - Sehr verbreitet, die Raupe auf gluti- und raubblatterigen Weidenurten.
- 53. Franckella H. 376. Hümipomodia Tr. Seederella Schleg Thanh. Mes. Not. 1781. S8. Mos. 1.4. Alz anter. nurcopurpurcee, macula maxima costall, parva ad basiu marginis laterioris aureoflavis. Asf prapragoligina Grande siz galegales, sus Varderrade weil summiris verzogenes Mitchland, am Inneurande siz kleiner Warzeiffeck. Dio Franco alone duklere Theisings and Endities.
 - Sekr verbreitet, die Ranpe auf Eichen.

- flavescentes aut fuscescentes, obscurtus adapersæ. Die Verderlägel gelblich oder braunlich, dankler gesprenkelt.
- 871. Rhodinella m. Sppl. 823.
 - Flava, alls auter, bast & apice purpureo irroratis. Heligib mit perguroklicher Bestunbung der Vorderfügel, welche des lanenond hiz zor Falte med einen grossen Vorderrandscher il 1861; letter ist warzalwärts schräg schaf begreazt, sammärts vertrieben, und hat fein schwarze Vorderrandscopakte.
 - Aus dem Breisen von H. Reetti : die Artrechte eoch unsicher:
- 875. Onastella II. 114 Dis Exemplor welches II, Man in September bei Weie füg mich heber zicht, hat weisersen, beidareils verüllser öbesch mit mehrer brauen Costalpunkten. 89pp. 175. Alls anter. clamamometh, vla obseurlus adapterals, macula costalla albida, subquandrata, pilenna attlagenete, punetle costallban Sienesle. Reiseitz all Stigmatelle, des Brance ist ehne Kephrefinz, die weiseglie Binde ist aur wurzeivärts schrigt abgeschnitten, sinnwärts vertikal und reicht um bis zur Falle. Scheisel and Schienze der vier Vorderbeise ückwarzlich, aber schimmt wein gemignet. Friens schwerwiss mit ückwarzen Ender der ücker, wetche auf den historialist schwarzlich schimmt. Wein gemigent. Treins schwerwiss mit ückwarzen Ender der Untern, betwellt. Pikte ist schwarz geräusel.
 - Sppl. 719 Hemidaetybelle var, ist grösse als Omustelle, hat schöper gelben, halbrunden, am Verderrande nicht punktirum Gestätliche und noch einige gelbe Pietichen am Verderrande. Ich alles sie für eigese Art. Die Gestüllt des Gestülledes und sense damite Einfassung bei Höhners Omustelle lissel diesem Bild eber Bisher zinden, weiter nuch die Grösse aprochl.
- 876. Oneratella Zell. Sppl. 82t. St. Monogr. fig. 12.
 - Alls nuter. Bavidis, cinaamomeo- nebulools, macula costail pilcam superante, natice algro-punentan. Die Verterfüggi nich destulich brietes best Permidergille, der gelbe Fleck dedurch grösser, in Farbe und Begrenzung schafter abtechend. Das isvitze Palpongließ in, der Mitte tief ekwart, die Fähre schaft dande Jersigieß. Kopf desse wie der Tronts nad die Verderfüggel zimmibrum mit Gelb gewält, das gelbe Dreieck richt über die File hinele, ist warzelwarts schrög abgernofet, sosuwarts zimmlich verfralg geschwarge begrenzt, im Verderradem itt und 5 tiefen schwarze Paulten, mehr weiter der Stelle nate et ich der Fäle nacht der Warzel, am diene bei zichwarze Paulten, mehr der Stelle nate et ich der Fäle nacht der Warzel, am diene bei zie das Verderraden. Die vier verderen Scheadel and Schlenen dankelhrichbrans, mit weissem linge ur der Mitte, die 4 verderraders scheaveris, mit schaft schwarze aften der Glieder, die altereiten Tassan granzeiblich mit weisstlicher Warzel der Glieder, Binterschenkel an der Wurzelhälte schaerweiss.
 - Zellers Exemplar halt genna die Mitte zwischen der von mir hier beschriebenen und meiner Hemidactylella. Bei Glasan ned in Böhmen.
- 571. Memidaetyiella WV. H. 37e, kennlich, dech ze gress, die Flügel ze breit, die danke Zeichauge vor der Spitze zu deutlich. Dep. Zeil, St. las. Brit. n. 4, Bionger, f. 8. 6 izsonatiss füg. 12. Flavlén, elnnamomeo-nebulona, macula contoll trlangulari, punctis cestalibus subaugualbus. Di Verderfüggi sind schanler als bed formetella, hir gelübs Drejeck nicht zo

scharf begrand, and lones spitzer, die Falie nie deutlich überragend. Die daubler vier Vordetzeren, deren Gieder est mit der Gieder eine Gesche vor der Gieder eine Gesche Gesche Gesche Gesche Gesche der Gieder
Um Abora. Ziemlich verbreitet.

Um Abern. Zeimick verferietet.

Al freesserism für 1.-3 technist II. Stimites Exemplare dieser Art zu beschreiben. Er legt zu viel Gewicht wur der gebt und dersäufs mabentundig ist. Bei gewicht der Fluiserscheitel, welche sich ist eine gebt und dersäufs mabentundig ist. Bei gewichtigen eine Auftrag der Verferscheitel bleist zuregebiedlich alt weissem Mitschinge, welches splitzwiss deutlich begreut ist. Die Bleiserscheitel sind Erzeite der Gestelle der Schreiberscheitel sind Erzeite der Gestelle zusen der Schreiberscheitel sind Erzeite der Gesteller gerzeitellich, die Glieder der Jestierte Bachte der Gestelle zu der Schreiberscheitel sind für der Schreiberscheitel sind für der Schreiberscheitel sind für der gestelltigt der gerzeitellich die Schreiberscheitel und Franze gehörtlich, die Glieder der leitztere mit Gestelle gestelltigt. Die letzte Palpenglied ist denkter, Wurzel und Spitze weisser, Kopf und finnsuferbe der Verzeiterlager auch

Stamincella Staint. Ent. Trans. pl. 14. f. 9. mir nabekanet,

Stramines, puactis alarum anter, rufobrunnels, majoribus ad 1.4 à 1/2 coster. Strokgelb, Endglied der Palges vor dem Ende rufbrusa, die Vorderfugel bronsvrit gesproschel. Le Sielle des Dreiecks der verwandten Arten alses Spreakels, um Vorderraged beiderzeits mit den stärkten. M. Säsistok kenne mehrere Exempiare. Von H. Bren in Zürich erheit ich ein Exempiar mit der Be-

merlang: Rupp an Abra unter einem von der umperfaltgenen Blutlappenspitze gehildeten Oeberken, in den Alpen in angeburere Menge Die Vorderfülzel sind lebhaft ockergelt, im Dissen gegod die Spitze ristrotik, haben wenung grosse Flecke, namenlich die von B. Sanindo erwikaten an beiden Vorderrandsteden der Stelle des Gostallisches ich konnte sendem keine weiteren Exemplare erhalten und mass es abwarten, oh sie sich als hieher gebeing ausweisen wird.

NTO Felconipennella H. 317. gat; es kommen gauz solche Exemplare var; viele sind noch dunkler, graukraun. — Tr. — Zell. — St. — Sppb. 727.

Ferraginea, fusco-nebulons, macula contall limbum verans effuna, marginibus umatibus aubequaliter fusco-punctatis. Nienals due schae pede Greedinte end die schae immittele Mischang der Hemidiscipslich, immer grösser, mit etwis besitera Vorderflächen, biss Dreiteck ist nur warrelmyts licht, saumwirts werdandelt und her selften so schart begrant. Der Vorderrad ist sehe start flectig, die Fischeden zienlich gleich gross, noch ober her den lennanted, die Flipen haben eine weinj weisslichere Farburg als die Vorderfügel und sind eer ver der schmal redisses Soller vertriebes deutlich.— An vielen Genegete.

.

^{200.} Bier glubb (ch eine nens Art aufstellen zu dürfen, welche Falrenipennelle mit Friepennelle verhiedet ned angenein variert. So ist bestundig kleiner als cristere, die Falpen nied wessischer, im Nittelligung appenen von der Ende, ihr Endiglien i der Mitte best schwarzlich, die Verderrandspanten sied eer in Castiferieteke klein, dahieter werden sie feckenantig, starte Fleche stehen in der Falte häter dem Driedet; klutzeres ist ein nur als hieteke Schragztich zu enchanne, in wirkeher Falle dien eine greuse Ashamen.

lichkeit mit Prisjonnulle eistritt. — Byp.1. SI (Ancestenn var.) ist eines der lichkeites hieht gehörjen Krompitz. — Ein von kinderes; schwönfgliches ist in moffellend sie dass ich en keint gerondert beschreiben minste; doch bibe ich Undergisge: der Sum der Vortenfiget verfüller, dienersteinen die breiter. Lahangh. Mitteligiet der Prisjon gegen das Edes verlennes schwirzlich, Endglied vor dem Kode schwirz. Die Vorderingel na der Warzel des Insensusses und en Vorderrendshilte schwirz kun der Sied, das Schrighand bei 13 wiese, his uze 7stet erfelches die schwerz, die 4 vorderen achwach lehngab gemicket, die historien mit belignibes Hilben und sielcher Warzelbilde for Schwalt; Schwerze ond Transp grunkle mit gelütliche Winnel der Glisser.

Aus dem Breisgen von H. Reutti.

- 881. Picipennelin FR. Zell. Lian. p. 328. Semifascia Hew. Stph. St. Mon. f. 13. Ins. Brit. n. 6. Sppl. 824 auch eleem sehr lichten Exemplare ens dem Breisgau.
 - Nigricana, capite olivacco, palpin nigrin, apice albir, macula costali ferrugiaca, solum haini versus alba. An azakisa der Fecciopanelle, coch wengiens un 16 Meiser, die ferbe dashier sis juse der denkeites Exempiere obes gesennier Art, brens, nicht so rishinch, das Werzefennische in grünerer andelsams; chower; des illebirsus Constitériels an wersche der Verzefennische in general der verzeieren. Die Trajerische ham merlicht punktir oder feckle, ber Kepf olivativas, Film auf Felpen tekterzitich, die Spize des interieres weits.
- 11. Alse anter. pallidæ, fuseo-nebulosae, puncto poue medium costæ nigerrimo, cum duobas pilce in triangulum posito. Vorderfigel bield olivengnulich; unbestimmie duaklere Schaphadea, ein serber schwarzer Poekt sef der Mitte des Vorderroedes, 2 mit diesem im Dreieck stehende neben der Folie.
- 882. Populetorum Zeil. St. Ent. Tr. pl. 14 f. 11. Ins. Brit. n. 7. Man. f. 11. Sppl. 726. Tetraonipennella Dup.
 - Aus vielee Gegenden; an Erlea, Pappeln und Birkee H. Frey erzug sie aus eingerollten Birkenblattern
 - 111. Aire anter, punctis aubtilisaimis ulgris coatæ albæ. Die Vorderfügel mit fein weissem, gleichmässig feie schwarz panktirtem Varderrande.
- 883. Puncticostella m. Roscipennella Sppl. 732.
 - Rufa aut lutee-olivacea, antennis albis, palpis ante apicem summum album parum finescecentibas. Ich beilie das Eccupier aus Ris Saminaç, die Abblidag davan ist nageoigend, indem der weisse Vorderrand fehlt end desen sekwarze Punke zu grass sind; such lasges des Inserenations findets sich beine oo desiliche Punktreihe Lehmgelblich, fast iss Oliveagrabiliche, gleichmissig schwarzlich zesprenhelt, besunders soberf auf dem feis weinstichen Vorderrande. Die Fählte gent weits, die Talpien auszen etwas breun bestundt. Die vier Vorderschealel und Schwene gren mit sobwarze Ringen, die lätterschechte jedeurt, an Enderfindelt weiss.
 - lliezu posst weder Treitschkes Beschreibung nuch Hübners Abbildung der Roscipennella und es geht daher dieser ohnebin neerklärliche Name ein.
 - Ein später von II DelaHarpe ans der westlichen Schwelz und ein von H. Routti aus Labr erhsitenes Exemplar stimmen genz, ner fehlen alle braugliche Sprenkein ausser den Costalpenkten.
 - Zwei von H. Schmid in Frankfurt erhaltene Exemplare sind rntb wie Elongella; er foed die Prippea im August en Blättern von Gansefuss.

- Der Elongeile sehr mit, grösser die Rufpmondle, der Vorderrand der Vorderfülgel sehr fein weise, schwarz punktit, die Franca am Ende onischieden einenchwart, mit moch schwärzerer solcher Linie daver, der Hinterfülle sonderzlich, dese o die Schweite die Schweite, die Schweite der Hinterfüllerie un der bieiseren Endahlite, die Schweine gan weise. Die Tarien gran, mit weisen Ende der Glieder. Die schwiffelichen wir Vorderschweite mit 30 weistlichen Ringer, die Schweien mit Kinen.
- Alæ anter, rufo-einnamemeæ, innotatæ aut maculis longitudinalibus irregularibus. Vorderfügel zimntreth, unbezeiebset oder mit enbestimmten schwärzlichen Lagsstrienee.
- 88. Elengetia Lina. Zell. n. 9. (nos Siais). Bocksten seise var. p. I pac. clongatus F. a duc. coloridades (la W. V. Oriza siapinentale T. Dap. var. h. Pancetale L. F. Signipena. Hop. var. b. Signipena Dap. var. c. Roccipena. Dap. Deutlich von Stais, Mon. Incontent Eq. 4. fg 2 n. 7 isia doct deutlicer Eugenjare. as welches meise 68. Spp.). 30 deut Deberman bluber.
 - Pedibas anter, rufescentibus, farsorum alborum articulis apice nigris, pediban posticis albidis, femoribus obscuris. Dis grössis Art der Gsting, Die vier vorderen Scheniel und Schiene aimstroth, ihre Tarens schenweiss mit schaft schwarene Eedee. Hintelbelne gans biss gras, die Tarens obse denkiere der bellere linge, die Schenkel meist braunick. Bauch blich ategeführlich, eer gegen das Kede weistich.
 - Es gibt Exemplare obne alle schwarze Atome; bei deutlichster Zeichnung stehee 3 schwarze Fleckchen in der Mittellingslinie bei 1/4, 1/2 end binter 3/4; bei der abgebildeten sellennen Var. sind sie durch awei Längsstrablen verbunden.
 - Die Spitze der Hinterhaften kann man nicht weise neonen. Verderfäsgel im Verhälteiss schmeler als die der bleineren Aufgement/d. Föller deutlich füs brann geringelt; die Tersen scheinen weniger weiss als dert, weil sie nicht se ven den sekwarzes Schlenen abstechen.
 - Masche Exempiare baben niese schoe violetten Schimmer der Vorderfügel, bei maschen sind sie leie braun gesprenkelt, besoeders auf den Vorderrande. Da II. Statione nach is seiner Ins. Brit. von einem kam bieleiberen denker begrenzten Contaidreische sprickt, so kam ich seine Art nich bieber ziehen. dem ein solcher sich nich. Nur ein schönes Krempier von H. Frof Frey hat einen lichten, wuranbrätis schaft Apperante V Vorderrachfielte.
 - Im Frühling und Herbst; sehr verbreitet. Raupe auf Eilen,
 - Nach H. Staieton lebi die Raupe in zusammengeroliten Erleeblättern.
- Buffpenmetin H. 201, Flügel an breit, Franzee mit Unrecht bis zur Spitze der Vorderflügel gran. St.
 — Zeil. Sppl. 731.
 - Pedibna ander. Inuce-nigris, annuto medio patitidiore. Kleiner, die vier vorderen Schenkel und Schiener schwärzlich mit welssen Binden. Keine oder wenige schwarze Spreinkel, am stärksen längs des Innen- und Vorderrandes, biswellen ein größester Fleckelen in der Hittellingsillinis vor der Flagsloplite. Fähler par nicht dunkel geringelt. Bauch und Taren silberweiss. 10 Komnière ist P. Smanlium, zewähl.
- 866. Taxella m.
 - Lateritie, natennis, palple, vertice & linea e medie hast alarum nater. nivela, harum dince verans apiecum pedibunquen atgricantibus. Kleiner als Empedien at Empedien at Empedien at Empedien at Empedien at Empedien interactions, lettere ausses schwirzlich, mit ei-

formig verdictnes Bedglied, welcher um Ende robblied, die Vorderfügzel mit verlichtlichem Diezon gegen die Spitze und weistlicher Mittellinie uns der Wurzel. Brust und Beine weise, Schwabel gegen das Rade sichwirzlich, in gewisser Miching genn schwurz, Vorderzeldense und Tarzen idel schwarz, Mittelicalence zimmtrethlich, gegen die Warzel dambler. Mittellursee weise. Minterschienen und Tarzen oben gran.

ll. Bremi entdechte diese schöne Arl bel Zürich Anfang Angust anf Taxns.

I the aut . rule-clanam men, fandster dut oru ! ! !!u. . . !! !!

- V. Alze anter. ochreo-rufze, dimidio costali lacteo, undique nigro-irrorate, cilia Innotata. Vorderfügel röthlich lebmgelb, zegen den Vorderrund breit milchweiss, die Franzen nubezeichnet.
- 837. Tringipennella FR. Sppl. 733. Ferhen nicht richtig, Fleche zu stark. Zeil, Is. St. Ins. Brit. e. 9. Fringileila Dup. pl. 5. 11."
 - Etwes bleiner als Tietfpormelle, Verderfägel ein wenig breifer, mit grob schwerzen Sprenkels, im starksten langs des Vorderrendes und der Falle. Körper und Beine silbetgran, die vier vordern Schenhel und Schienen dankler, mit lichtem Mitteringe.
 - Bel Wien im Jani and hablen Gebirgen aud im Laserwällschen. In Böhmen, Schlesten; but Regensbarg an mehreren Stellen in Schligen im Grase. Juni; in der Schweiz im April, Mei und August. H. Stainten erzog sie von Pioninge Janc.
- VI. Alte anter. rufolestacene, equianule fascie in maculae parwas congestis. Verderliggic röblichbeinfrebe, mit vielen bransen, in liene Fisckers gebäufen Schuppen, welche den andestimmte Lagrenien bliefen, die kenntlichte um Vorderrende. Die vier vorderen Schundel und Schinese graubena, mit lickem Mittelrige.
 SSS. Limocella R. D. Zell. Spp. 734.
- Kieiner eis alle bisherigen Arten. Bei Wice und Regensburg im Grose von Schlagen. Jani bis August.
- VII. Alse anter, fasells & maculis obliquis, anum anguli spectantibus ables. Verderfügel mit vieles waisses eder weisslichen Fieckes und Querbinden, welche gegen den Aftervinkel
- gerichtet sind, die Frances auf der Mitte des Sanmes breit weits derzbechnittes.

 889. Springerlin 7. Schr. Bonché. Spls. 221. Dep. 38ppl. 241. derdesspennelle Tr.

 Olivacco-fusca, signaturis albis faccratie. Olivenbrum, die gelblichweissen Fiecke und
 Quarbinden sehr zerfreien, mebetinnen ind abhändernd, nicht schwarz gestauen.
 - Sehr verhreitet und haufig. Im Mei, dann von Ende Junt an. Die Ranpe zerstört die Syringe vulg.
- 890. Simpionicita Pod. FR. p. 70, f. 3. Zeli. Dup.
 - Nivea, alaram anter, fascila ochreofiavis, nigro-einetis. Varderfäggi poldbran, din schneweisser Fiecks sehr bestimmt and constant, scharf schwarz unzoge, nisille sie Warzelleck, eine breite Binde, dann 4 Fiecks om Vorderrandn and ein gresser randischer auf der Mittle des Innearandes.
 - 5 Exemplere vom Fusse des Simplen, zweite Hallte des Juli nm Weissdorn, Weidee und Birken.

Genus EUSPILAPTERYX

Ob wittließ generieche Unterschiede von Greellerin betüchen, mass noch gessor naterascht werden Bippes der Verderfügel sind seit setwierigt zu perfect, well beim Abschappes gewöhlicht die Füglichtung schlicht, genöbelle, Rippe 6, p. 7, debr. 7, p. 8, vis 19, H. Statsons abbildet, and kch nie, chen so narichlig sit obliecht, genöbelle, Rippe 6, p. 7, debr. 7, p. 8, vis 19, H. Statsons abbildet, and kch nie, chen so narichlig sit of schweller schapfingen lätzt, bei fact von delle schweller schapfingen lätzt, bei fact von delle schweller schweller der Werzel entire Rippe oder eine der Schweller der S

- I. Alee anter, non caudujatee, Vorderflügel ohne Schwanzchen.
- Alse anter. maculis 4 alternantibus flavis. Vorderfügel mit 4 gelben Flecken, 2 am Vorder-2 am Innenrande, welche abwechseind auf einander folgen.
- A. Maculæ opacæ, quinta costalis ante apicem. Flecke trubgelb, schwarz nmzogen, ein fastier vor der Spitze des Vorderrandes.
- 891. Phaslanlpennella H. 321., mag es says, in naturlicher Grüsse ist keine kennliche Abbildung moglich. - Tr. - Zeli. - St. Ins. Brit. n. 12. - Sppl. 739.
 - Gliezzed denkelbraun, auf dem Vorderrande 3, auf dem Inneurande 2 schmutziggelbe, in den Discus niehn scharf schwarz abgeschnittene Fleeke; der auf der Mitts des Inneurandes am deutlichsten. Kopf gelblich, die siarken Beles schwarz nut weiss geringelt.
 - Aus vielen Gegenden; im Mai und Spätherbst. Nach Frey im Oktober bei Frankfurt a.M. Ich sak auch überwisterte Exemplare; die Raupe an Polygonam hydropiper.
- B. Maculæ læte flavæ, nitidæ. 4 Flecke rein goldgelb, glanzend.

tentiment is above to the first

- 92. Quadrisignella Zell, ar. 18, f. 17. Sppl. 137.
 Gattle maguls, pyramidatis, antennarum apice albo. Prickig violetibraun, die Flecke goldbraus nanzegen, alte ziemlich gieich und stumpf dreieckig. Fühler mit weisser Spitze.
 Im Mal, bei Wone. 2 Exempler in FR. Sammolten.
- 888 Quadrupielia Zell. St. Ent. Tr. pl. 15, l. 15. Ins. Brit n. 16. Sppl. 736
 - Gintils clongatis, obliquis, pectoris maculis flavis. Berde Flecke des Vorderrandes bindenarils, schräg gegen den Äfterwintel gerichtet, der vordre des Innearandes schmal, der hintere dreieckig, die Brust gelb gefiecht.
 - 2 Fxamplare aus FR. Sammlung; aus Bobmen; eines Mitte Juni bei Regensburg auf einem Kleefelde.
- C. Maculæ aurcæ. Die Flecke rein golden, länglich and nicht sehwarz gesämmt.
 894. Lacerteella FR. Zell. Sppl. 738 Auroguttella Siph. St. Ins. Brit. n. 13. Ent. Tr. pl. 14. f. 3.

- Bielfarbig, zwei Fiecke längs des Vorderrandes, der erste oval, der zweite schräg, jener vor, dieser hinter der Mitte, zwei unf dem Innenrande, der erste nachst der Warzel, der zweite zwischen den beiden des Vorderrandes.
- Viele Exemplare von Regeesburg, Neustrelitz n. s. w. vom Mai bis in den Augest, überall in Schlägen: die Raupe in Hypericem perfor.
- 2. Alte anter, maculle albis, tribus margials interioris contiguals, rotundatis, tribus ante apiecas costie, nigro-marginatis, angulum and speciantibus. Vorterligel uit writeses Piccien, drei suf den liseariset, resamenhingend, der erste von der Warrel his zur Rite, die beiden anderen habstehbestfrang, der jegen die Spilte des Vorderraden, der inserste sehr hien, die beiden anderen als absver gefnamte Smite gegen den Mortrinkel gerichte.
- 895. Scainriella Zell. Ect. Z. 1850, p. 180, Sppl. 991. Guldgelb, Körper and die Flecke der Vorderflügel weiss.

Von H. Mann bei Montenero in Oberitelien entdeckt.

- fasciis obliquis, angulum ani spectantibus. Die Bindes schrig, gegen den Afterwinkel gerichtet.
- 896, Imperiatella Mann. Zell. Linn. p. 365, St. las. Br. n. 16. Sppl. 740.
 - Auren, fascile quaturo argeutels, ulgro-clanciis, ante marginem interiorem In
- Nach einer Malerei von H. Mann; später aus Sachsen aud von H. Prof. Frey aus der Gegend von Bonn.
- 897, Cupediella Mann. Sppl. 803, Warzel fälschlich weiss.
 - Alls anter. flavo-lutels, fusco-irroratis, fascilis albis, tertia & quarta abbreviatis, quinta linbam versus effuss. foçi ald plays silbereis; Schoiz gelbanis, flittiglied der falpea am Ende, Endglied is der flitts schwarz. Vorderfligst jieblah gelb mit 5 weisses Schizplinden, dera rueite gegen die Warrel scheft deskel begronzi, dereo dritte vor dem Alterwindel unterbrechen, deren viere, daneste, sel die flanke, breiteste, samwatts verfliestende, ploss, Finnen weissilch, mit dender Thelings— und Endlist.
 - Aus Oesterreich.
- Ononidella (-idis) Zell. Sppl. 725. St. Ent. Tr. pl. t5. f. 7. St. Ins. Brit. n. 15. Uneniella Dnp. — Moniliella Tengstr. — Argentipunctella St.
 - Alls anter. fuscis, guttis © argenteo-lactels, marginalibus. Deolebrans, vier Fiecke des Vorderzandes, die mittleren derselben schrag gegen den Alterwinkel, 4 des lossersodes, der erste bindesartie und ein Pankt in der Flügelsotize silbern.
 - le Böhmen, Schlesien, Liefland; bei Regeesburg an mehreree Stellen vom Jani bis in den August. Ranpe nach Zeller auf Ononis spinosa.
- 899. Omissella Dgl. St. Zool. Ent. Tr. pl. 15. f. 1. Ins. Brit. u. 11. Sppl. 925. 996.
 Alis nuter. fuseogrisels, nigro-irroratis, strigis costalibus quatnor obliquis aibis,

migro-cimetts, dermalibme duabme de cillis apiete albis, hie nigro-biecette. Brangras, fin schwarzstehle, die Verferfligte mit vier weisne Schrigstricken des Verderrades, welche werzeiwerte schwarz gestemt zind, mit derm ewei ersten zbaliche von innenrande convergiree; die Francen der Spitte weiss, von swei schwarzen Linien durchargen.

Nar ans England; die Raupe in den Blättern von Artemisia valg.

- II. Air anteriores aplee caudulates. Vorderfügel mit einem Schwänzchen aus der Spitze; bei allen der Kopf weiss.
 - Alis anter. anreis, argenteo-maculatis. Vorderfügel golden mit silbernen Flecken, 4 des Vorderrandes, 4 des Ienearandes, convergirend und schwarz gesämmi; die weissen Franzen der Spitze von 3 grachwanzenen schwarzen Lielen derchschwitzen.
- Pavontella Miza. Zell. Sppl. 721. Die Verbindeeg des ersten und zweiten Vorderraedstriches hezeichnet eine Abändereeg.

Bei Wien em Bisamherge, von Zürich derch H. Prof. Frey, auch welchem die Renpe in den Bisttern von Bellidisstrum micheli minist und überwintert.

 - funcis, striolis costalibus quinque & margine interiore aibis. Vorderfügel dunkeihreun, sa dee Rändern weiss bezeichnet.

Kollariella FR. — Sppl. 720.
 Alla auter. margine interiore inte albo. Der Jesenraed gleichbreit weiss.

Von Wien; bel Regenshurg häufig vom Mai bis in dee Juli se Jungen Eichen. Die Raupe leht ober haufig in den Blättern von Genista tiectoria und ist leicht ze erziehen.

902, Gradatella m. - Sppl. 992.

Alls nutter, margine Interlore albo, triinetso. Eiwas lieieer als voriga, mit schaudere Vordenfügels, deren Vordernedsstriche dessihli schriger sichen, eber leiner nei hieger sind, eer er sitst geschlängelt, dem zweiten geschert, deren weisser Innenrand einwarts drei Zachen hildet, zwischee welchen die weisse Prebe tief achwarz angefallij ist.

Ach fend 3 Exemplare on verschiedenne Stellen hei Regeesherg, im Mai.

Genus CV. ORNIX.

Ich Ihn über die Beeche der von I. Zulier aufgestellten Arten eben zo wenig im klaren nis über jone eit. Binisine, 7 nagestlich in der Fernezen zu sweben überschied ist nicht sitebaltig; bei reinen Ktunplaren siler Arten ist die Werzelbälfin der Fraezze dunkel, scharf abgeschalten, die lichtere Eesthaltie von
einer schwarzen Linia zechellt und von einer solchen eingelüsst, jeisteres lauft aber lakt um die Spitze berun
able eflickt ist vor der Spitze, derer vereinigt ist sich vor her mit der Theinseptime, o des sich Spitze der

Franzen on der Flügelspitze selbst weilse bleibt. Eben worritt wecht die Bezeichnung der Franzen ganz allmahlig aof, d. h das stellenweise Ausbieiben der sehwarzen Thellungs- und Endlinie um die Mitte des Sames.

Auch die Berichung der Infore schnist im nicht junt beständig; bei gent jedangene Exempirer werfen die schurzen liege die andemtlich somentlich boi jenne Arten, deren Ring den Bedjeleden oben allen ist. Das Mittelgind ist zuverläung bei denselben Art bild sehwurz gesecht abel mildt. Die Arbeit der Werferlägel schote ziemlich canstau, weniger die Stirke and Gestalt ihrer Zeichangen ned die Farbe der Scholenschopes, Die Beräche der Flögel und die Gröses scheine Benchung ze verüben.

Bel der Synopsis habe ich die von der Bezeichnung der Franzen und Phipen, dnah der Parbeng des Schoples bergenammenen Merkunde als unwandelber nageemmen; sind die es uicht, an haben nahnediess mehrere Artee einzugehen.

Die Einbeliefe, der Arte is der lat Zeit. 1800 p. 107 ist deshalb aurweitliefig der Austreck best. 2. "Prenzee der Vorderfligtelighte aus hieler der Hille mit einer brunen Linie dereitungen, dever und delinier weiss" kam leicht irre fibres, dem es laben die Frankrei blief wie bei alten undereit Arten 2 deutle Theilungs- und eine desklie Sellnie, nur letzter felbt an der Vorderradskilfte der Frankrei, während die bei dere abrigen Arten von dieser ereichtung. 2. 2013 in den abrigen Arten 2013 in den bei der Vorderradskilfte der Frankrei, während die bei dere abrigen Arten von dieser ereichtung. 2. 2013 in den abrigen Arten von dieser ereichtung.

Der Name Afelogripsennelle, welches Hühner gab, wird im besten ganz kunsité, weil nicht unchzweiten ist, welche Art Hühner nietes und selbst die von Zeller dirauster beschriebene nicht gum unberweisell kennlich gemacht noch von Stainton wohl in mehrere Arten solgelogts iße, Re mannt den Scheipfelbage fram, withouten er doch bei frischen Examplaren der meisten Arten, walche sich mit Menger, pergleichen lossen, brungelb ist.

- 1. Alee enter, cinerascentes Die Vorderfügel grau.

 1. Palpl Innotati, Die Palpen ohne Schwarz, die stal ser estel auf der enter eine Alla.
- Paipi innotati. Die Paipen ohne Schwarz.
 Cillo linea dividente, apicall' salam le dimidia ansii algro. Franzen mit ochwarzer Theilungslinie, ihre
 - echwarze Endlinie bleibt gegen die Plügelspitze aus: Scheitelhaare grau, nach vorne breit bruun,
 - B. 4 apicali. Frenzen mit vollständiger schwerzer Theilungs- und Endlinie. 411-2, schulmella.

 o. Capilli luteofesci, aetroscem nigricantes, also neter. sabriofaceae. Schelteshadre gelöbrann, nach
 - vorne schwarz; Vorderfügel stark ins Violetts.

 b. nibl, nattorsem eigel. Scheitelhuare weise, nach vorne schwarz; die schwarze Endlinis der Fran
 - zen in der Mitte des Saumes breit unterbrochen
 a. sp.?
 c. , vix latescentes, aloe ont. latinsculue, cinerene. Die Scheitelhaars weise, nach vorne kaum
 - gelblich, die Vorderfägel breit, aechgrau
 d. --, fescoletel, apicibus fuseis, sine sant valde elongatae, aigricsetes, macais maxima alba sete
 medium plicae. Scheicthaare weise, nach norme braungelb, mit schwärzlichen Spitsus; Forder-
- flügel sehr schmal, schwärzlich, mit groesem weiesen Fleck vor der Mitte der Falte. neolice 2. – orticula tertia subtus puncto nigra. Drittes Palpenylied unten mit schwarzem Fleck.
 - a. Capilli cleerel, ciliarum basis versus angulem nai alpa, Scheitelhaare grou, die Wurzel der Fremzen gegen den Afterwinkel weise.
 b. grisel, natrorsum nigertini, cilio liace dividente pace mediem & spicali. Scheitelhaare gelüpyrau,
 - nach vorne tief schwarz; die Theilungelinie der Frenzen hinter der Mitte, die Endlinie vollatändig, finitimella.

- 2. annule, secando apice nigro, capilli albidi, antequam (asco-lute), apicibus fuscis. Drittee Pel-pampied mit echnorrem Ring, suesies mit solcher Spitze, Scheitelhaure weisslich, nach vorus braungelb mit schwarzer Spitze.
 - A. Cilia linea dividente & apicali. Franzen mit schwarzer Theilungs- und Endlinie.
 - Ciaerea, elis auter latioribus, capillis gritoscantibus, apicibus inscis. Die Vorderfüngel breiter, die Scheitelheure gelöpran, om Ende echrarz, Finanziolena, alla anter, anuntstoribus, capillis intescentibus lateribus apicils. Vorderfüngel stark ins
- Fascoviolecca, alia anter. angustioribus, capillis lateacentibus lateribus aigris Vorderfügel stark ins
 ... Einiette, sebmater, die Scheltelhaure groupels, an den Seiten schwerz...

 ... paical versus apteen alna declarate. Die Thichingslinis der Frauten revschwindet gegen
- die Pfägelspitze

 11. ochrese, palpi albotestacei. Vorderfägel graulich ockergelb, die Palpen weiesgelb, Kopfhaure

 khuntringeise norme dunkeloffmentreum.
- Achanutzigueies, vorne dunkelolivenbreum.

 devoniella

 lucce au lusco-aurene. guttis argenteis. Vorderfülgel dunkelbraum ader braungolden, mit Silbertronfen.
- Loppiles.

 1. Capillis falvia, alarum nater. fascia, maculis 4 costalibas, unica dorsail, . Der Schopf braungelb, die Vorderfande derflägel ausser der Schrägbinde mit 4 Vorderrande und einem Innenrandsfleck.

 guttifereils.
- 2- griscofascis. Schoply gradroin.

 A. Alis and brumeis, striga fracts ante medium, mscala strigisque costalibes 5 atgenteis. Vorderfliget
- gelbbraun, vor der Milte ein stumpfeinhelig gebrochenes Schrägband, auf der Milte des Vorderrandes en größesver, dam 3 kleinere Silbespiechen.

 8. observe aureit, fischist itibes, tettle laterrapia, strigtagte apicalibas 4 argentels. Vorderfügelt
- Trätopolicin, Teris Binden, die dritte unterbrochen, und 4 Fordermachinkehen silbern interruptible.

 1. albae, apice Inscae, cillis sivesi, linaa drideste & cardinia Inscia. Forderflägel seisse, vor der Spitze france, nelle Brenzen welles mit brausser. Printingsfilmie und ookleum Schwantschen.
- 903. Seutulatella Staint, Ins. Brit. n. 5.
 - Capillio cinercia, spice nigris, paspie innotatis; alazum nater. ellits solumu diadidis inforture nigre terminatis. Derth die subscribentes Pipes and die Stellung der Verdermadsstrichelchen der Terquillette sehr nah So gross in deren kinniste Exempler, die Vorderungstrichelchen der Terquillette sehr nah So gross in deren kinniste Exempler, die Vorderungst aber inderen gegen den Affareriatel his netschieden verlaufteten, der weisse Fieck zwischen den kerden gegen den ditte kinner Stellen etwa den historia den kenden schwarzes der Falle mit ihm verlieseren, die schwarze Stelle vor den figtenpaals kann angedeutelt, degen das dritte kinner Stelfenden dentlich, dech kinn. Die dritte Linie der Franzes, d. h. über dunkte Eddine ils auf zu der Hälle gegen den Afterwische durch einzelne dunkte Schuppen angedeute, an der Splitzen der Bitten gegen. Die Scheitelhaute sind gran, ohn ichnigelbe Mischung, auch vorm mit sehwarzbranaen Spitzen
 - 1 Exemplar von H. Stainton aus Schottland.
- 904. Torquillella Zell. Eat. Z. 1850. p. 161.
 - Capillis Inteneentibus, apice funcis, palpis innotatis, alls anter, subviolacetis, intoribus. Von den breitligeijne Artes die dinkeiste, nach Anguijf din geiste, oft fast abm so gross, dans erscheinen aber die Flegel un so deutlicher schmaler, die Farbe gelt mehr na Violette nat ist durch Braus mehr verdenkelt, die unsten zwei weissen Vorderrandshiben nichen sich alber and sind diriker, der Runn zwisches dem dritten and dem Redponke und rehrekunzt. Die Oberielbarer

siad deutlich lehmgelb, nich vorse densiehrenn, inst zwei Schöpfeben bildend; die Palpen lang, ganz nabezeichnet. Der Vorderrands hat von der Spitze über zur Mitte 6 faite, siehr setnigen weisse Liaien. Die 3 Heillungsliniste der Franzen sied durchlaufend, gleich starte, nur in der Ritte des Seumes ble and da durch weisse Schutzen unterProcken.

Sehr bazeichneud für diesa Art ist das weissa sehräge Moudchen vertikal unter dem vierten Varderrandsbaken, welches der aben an danklen Finitimella und Analicella fehlt.

Vinie Exemplare Im Mai and Junt bei Regensburg.

- 6 Exemplara, walche H. Frey in Zurick von Crat, aris, Sorius macpe, n. Beriala albo erzog, naterackarden sich dente grazilieweisse Rofisarev, welche mach von deben die beleden tiefeckwaree Schopfe bedeen, aber keins Spar von lehmgalben oder gulbbranen Hauren finden lassen, diese Schöpfe bilden oft ein tiefackwarzer, nicht diekes Operhand. Ich zinnbe sich is festat schat tremen zu darfin.
- Nur weilge Exemplare genigm nicht zur Anfitellung einer eigenen Art. Sie sind bleiner ist Torquittelien breitsbegliege, bleicher gelögenzu. Anspreischete durch gleichundsung geblichweise Kopflaner, weine Tobras, lickigrane Vorderflägel mit einem zweinal weiss anterbroebenen schwarzen Laupstreff im Mittelrams, deren hintere Unterbrochung das bei Torquitteller erwishten weisse Mondeken ist.
- 906. Logamella St. Zool Ias. Brit. n. 6 soll weisse Palpen, zwei weisse Innearandflecke nad ein solches Streifchen hinter der Mitte des Discus haben. Hieraus lässt sich noch bein Unterschied von beiden vorigen Arten ermitteln
- 907. Angultferella Zell. " Sppl. 724,
- Capilla abido-cinercia, palporum art. terminali puncto infero nigro, alla ant. lattoribus, limbo anquil nantis aibo. Die gresset Art, mid ede briestere Brighest, suspenichest durch des weisses Schrigstrick vor dem Same, gleetamassig bingrane Bribang and, meht sammatis granckie Beilungsinde der Franzes, wedered der Liebtene Strief wezerburist von der briester and lichter erscheint. Dus zweile Pulpenglied unsen am Ende schwarzlich, das dritte unien in der Mitten ut sints schwarzen Lategerisch.
- Auch diese Ari hat einen weissen Wisch im Discus unter dem vierten Vorderrandshahen, er ist aber saumwarts vertrieben.
 - Von Wien, ans dem Breisgan und von Erlangen.

Copfilis Interderruginete, antereraum fuzele, palporum art. 3 mplee anguste—
tertio medie late afgro. Eire vo des licentes, riel daubte sit desilonies, intéchniere
to Verlerdegeis, rientité dumbel, derb bei retiem nicht se richt als Toppulative; der Verlerrand his
das um Versch rienes British dere und aber hente um vertaliste; des letze Palpaigeld hat einen
den hann offen bleibedes schwärzlichen Rien, des mittere oft fell sedwarzet Rede. Geschichbare
braugelis, auch dere jederstelle eines jedischwarzet berieß schopf derspieled,

Voe Coryles and Crataegus erzogen.

90. Meleagripennella (B.7 189) Zell.

Capilite abhidis, apice funcis, palparum art. tertio puncto infero nigro, eltiorum linea apicali apicam non attingante. Zullers genne Betchrehung pass to keiner der Artas Sintinos genne, doch habe ich ein zu Zullers Beschrehung vollionnen passendes Exemplar, weichte sich über ichner von Areilmeille wird trennen insen, indem die stirkere oder schnichere zehwarte Beschlang der Palpara nicht zur Unterpricklung zur Arten berreicht.

90. Avellanella St.

Capillis aible apice fuscis (†), palporum longiorum art. tertio annulo, eccundo apice nigro, ciliorum linea dividente d'apicali nigra, Zellers Beschreibang seiser Meloogripenn, pasta nicht, weil diese nar eines ekurzen Pankt des drittea Palpangliedes aud fehlende Bodhiede as der Vorderrandshälfte der Franzeo haben soll.

Bai Regenshurg and Frankfurt a.M. von Haselu erzogen.

311. Anglicella St. Ent. Trans. - ins. Brit. n. 3.

Capillis obecaris, apice finecis palporum art, apice, 3 ante apicem aigro. Genis ou devilendie versichete, in ausmusse grösser, viel densiler, die Verderrigel in inkalt Volette, viel larger ood schmister, ihre incentrechtlich beir weitem olekt so licht, die zwei lief schwarzen Falienstriche inager gezoge, der weitsiche kinne unsichen ihne daher viel schmier; die hiefer den ditter Poult viel denkler. Die heiden fasseren denklen Linien der Fanzen fleisen gegen der Fligsteplier est in Eine zummenne. Die Schleichunger sehr dunch bernangelt, auch vorme bran. Die Palpun lang, Glied 3 hald mit schaft schwarzen kinge, held nur assece in der Mitte Arbertallich

Zwel Exemplare von H Sta-nice aus England.

312. Betulella (- nlae) St, ins, Brit. n 4.

Capillis obsenzis, palporam art. 3 annulo nigro, ellorum linea dividente nigra, apienti aptema ate mon attingartet. Il. Sinimo legi darmi ein Govichi, dass die dunile Saministe der Frances no der Spitzenhifte umbinit. Ich abse soiche Exmplere, das Radgied der Lighes hat der bravelen ur omne ones eckwarzen Fleix, sielt eines britt dinchfranzen Ring. Die Flügelform ond die Kopfinare (braugeld mit schwarzbrausem Querband) sammou mit Acultonelle, deck sied die Vorderfügel etwas duniler.

Bet Exemplaren von II. Frey verbindet sich din Endlinie der Franzen von der Spitze mit der Theitingslinies, odass das Ende der Franzen gegen die Spitze han weiss bleibt; die schwarzen Flecke der Falte sehr understieb, oben ein weisser Funkt unter dem vierten Verderrandshaken; einem davon fehl din schwarze Spitze des Mittergliedes der Palot.

V.38

- 913. Devoalella St. Ios. Brit. n. 2 soli ochergolio Verderfägel und ganz weises Palpen heben. Da auz Ein Knemper behannt ist, so. dat die Art sehr zweifelhaft. Felgende von Hi Prof. Prey bet Zurich erzögene Art gehort vielleicht hieber. B int.
 - Gelber als alls übrigen Arten, die Scheitelhaure esch stärker gelihranu als bei Torquiifelin. Die unverschries Franzen mit sehr anhestismater Thelieuge- ned eoch mehr Endlinie. Alle Zeichneug sehr nadeutlich. Die Falson gelblichweise, sehn Schwarz.
- 914. Guttiferella Zell. Sppl, 723. Gutten Haw. Stph.
- Die Schrägbinde der Vorderflügei oft unterbrochen, kisweilen nur els Inneerandsfleck angedentet, von den 2 Häkchen vor der Spitze fehlt oft eines, hisweilen beide.
 - Ziemlich verbreitet, im Frühling end Sommer; die Raupe auf Aepfelhäemen, besonders in Garten.
- 915, Interruptella Zett. Ins. Lapp. 1009. n. 7. Zeli. Eat. Z. 1850. p. 195.
 - Des vom mir abgebildete llerra Zeller gebörige Exempiar stimmt nicht ganz mil der Beschreibung, om das erste (vertiktie) Band ist ganz, die beiden lofgenden nied unterbrocken mod lite inneres Stücke weiter sammutris geröckt; statt des erries Vorderrandhakens finden sich 3 Pieckchen nuter einander. Die Frazzo sada wie bei Guntferente in der Minte licht derchechstinen.
 - Aes Lappiaed.
- 916. Celatella Zell. Lian. II. p. 585. Ent. Z. 1850. p. 195.
 - Mir unbekannt. Ein von II. Pfaffenzeller im Engadin gefundenes nicht ganz reines Mäenchen wage ich nicht hieher zu ziehen.
 - Um 19 kieher als Gestifereile, mit schmideren Fügeln, die vordere schwarzhrann, die Zeichung rein silbermeiss, nämich ein Schrighand bei 10, ein nei der Falle fiest rechtwindelig gehordenes, von iht unterbrochenes, finst Vorderrandistleichen, um Grosse om Entferung abschmiend, deem einter und zweites nach kurzer Unterbreckung die Schrägbund zum innennund fortgesetzt, das leizte als Theilungswirch in die Franzen.
- Caudulatella Zeil. Is. Linnaea p. 380 f. 26. Sppl. 722.
 Noch seiten, mehr in Norddeutschland, Ungern. Fruhling und Sommer.

POECILOPTILIA HV.

Der Name Elachietus ist schon 1811 von Spinois für eine Hymenopteren-Gattung verwendet, muss also dem Hühner'schee welchen.

Die sehr zahlreiches Arten dieser Gattung bieten mir keise genügenden Merkmeie zu weiterer generischer Treannag, doch ist es immerhin möglich, dass die bis Jeizt aur bei wenigen natersachtes Flügelrippes hiezu Andenmassen sehes können.

Die Lebrasweise scheint ziemlich übereinstimmend, die Rsupen der behausten Arten lehen in des Bistten Grisern nad an niederen Pilnazen misirend. Doppelle Generation ist nar bei einigen Arten mit Sirkerheit sachgewiesen, die grosen Achnickheit teler Arten macht Vorsicht in dieser Beziehnag nötigt.

Viete Arien slud weit verbreitet und finden sich stellenweise in grosser Menge, die melsien zieder as der Erde, manche mehr auf Gesträuch.

Unter den Arten mit Rinem weisslichen Querbande kommt Ginotelle am grasstan vor, in der Grandfarbe ist sie die bleichste, diese worzelwärts vom Querbaude est dacklar; die klaiesten Exemplara and ich von Gangabella, bei dieser ist die Querbiede gleichmässig schwofelgelb, etwas gezacht, gegen den Innenrend breiter; Cingillella hat das faioste Querband, Zonariella das breiteste, besonders gegen dan Innenrand, desseu Farbe samwarts viel tiefer und frischer gelb ist.

Von dan übrigen Arten zeichnen sich Arundinella und Incanella durch viel läegere, schmalera Vorderfügel, mit schrägerem kurzerem Saume aus, bei beiden ist auch die Binde vor dar Mitte sehr anbestimmt. meist ner als kleiner Vorderrandsflach eichtbar, beide Gogenflacke sehr klein; bei der geiblicheren, mehr stanbfarbigen Incanella sied die Franzen durchaus lichter als der Grund, der Kopf weies, bei der dachlaran, mehr schwarzbrausen Arundinella ist deren Wurzeihnifte dantlich greber beschuppt.

Unter den folgendan Arten hat Grissella die nach hinten am ansfallendsten breiteren Vorderflügel, deren Sann schräger und langer ist als hei allen übrigen; die weissen Flecke sind auf dem braungraeen Grunde siemlich scharf. - Die ihr an Grosse und Gestalt am nachsten stehende Squamosella ist entachieden gelblicher. stankfarben, mit wegiger saharf lichteren Flecken; meise Obseurella kleiner, blaulicher gran ned darch das weisse Stricheichen zwischen beiden Gegenslecken ansgezeichnet. - Pullella n. Parvulella zeichnen sich durch ihre Kieinbeit bei schmelen Vordarflügein and die an der Spitze auch an der Iennahalfte weissen Freusee ann. Von den noch übrigen ist Pullicomella die gröeste ood schwarzeste, Nigrella die kleieste, lichtest granz und nut am meisten vereinigten Gegenflecken; Farwicomella ist weniger rauh beschuppt als Pullicomella.

I. Also anterieras nigricantes, fascia transversa media aibida. Vorderflügel schwarz bis grau, mit weisser ader weiselicher Mittelquerbinde.

1. Ciliorum dimidiom apicale versus spicem limbi aibum. Die Endhälfte der Franzen gegen die Flügelspitze

hin weits. You'd bedieven at A. Caput lithargyree nitens. Kopf bleiglattfarbig metallisch.

a. Fascia laia, intas latior, limbum versus flavescens. Dae Bond breit, besondere gegen den Innenrand, saumwärts lebhaft gelb. zunariella.

b. - augusta, aequilata. Das Band fein, gleichbreit, weise, cinciliella. c. - late, ilmbum versus convexe & subdiluta. Dos Bond breit, commente stwar convex und vermegerlelia.

B. - flavalbum Kopf gelbweies, nicht metallisch

a Fascia reeta, aequilata. Band gerade, gleichbreit. ciuctalla. b. - subangalain, medie subinterrapta. Band etwae gebrochen, in der Mitte fast unterbrochen adscitelia.

2. Calia ebscera, concolora. Franzen einfarbig dunkel.

triebener.

gaugabelia. Il. Aise acter. eigrae, cinereae aut griscecentes, fasciis duabus transversis albis, quarem posterier plerumque in maculus dass uppositas divisa. Varderflügel schwarz, grau oder röthlichgrau, mit zwei weisslichen Querbinden, deren hintere oft in zwei Gegenflecke aufgelöst ist.

1. Cilia linea dividuate acuta nigra, pune quam versus apicem alse alba. Franzen mit scharf dunkler Theilungslinie, hinter welcher eie gegen die Flügelspitze hin weise sind,

A. Cilia apicis etiam ente lineam dividentem alba. Franzen auch vor der Theilungelinie mit weiesem Fleck en der Flügelepitte.

38*

- a. Major, nigra, orea prima paulie pulitatore. Schwarz, das Wurzelfeld wenig graulieher, der Punkt vor den Franzen rein weise.
 pullella.
- b. Minima geooris, nigra, area prima cum capite cinerea. Die kleinute Art der Gattung, schwarz, Wurzelfeld und Kopf gren.

 exactelia.
- c. Medis, nigro-grissa, paacie algre plicae pone lasoiam. Schwarzgrau, dae Wurzelfeld kaum lichter, ein schwarzer Fleck iu der Falte hinter dem Schrägband.
- B. Cilia solum pone liucam dividentem elba. Franzen nur hinter der Theitungelinie weise.
 - a. Nigricantas. Schwärzliche.
 α Major, magis nigra. Grösser, schwärzer.
 - a Major, magis nigra. Grosser, schoderser.
 - β Minor, magis cineres. Kleiner, grau.b. Rufogrisca, major. Grauroth, grässer.
- - , pone quam noa aibidiora. Die Franten an der Flügelspitze nicht weieser.
 A. Alae anter. nigrae, niveo-signatae. Vorderfügel schwarz, mit rein weisser Zeichnung.
- A. cine anner, injene, interessipation of the control of the contr
 - at Panciam costale ante 34. Der Vorderrandspunkt vor 3/4 der Plügellänge.
 - " Fascia obliqua. Die Binde schrüg.
 - Major, alis & signaturis albis latoribus; capite leete flavide. Gröceer, Flügel und ihre weissen

 Zeichmungen breiter, Kopf frisch weisegelb.
 - 48 Media, alis & signaturis alhis augustioribus; capita fere crotaceo. Mittelgrose, Flägel und ihre Zeichnung echmaler, Kopf fast kreidereiee.
 albifrontella.
 - \$38 Minor, signsturis lacteis; area basali magis cincras: capite sordide albido, sublithargyreo, Klein, die Zeichuung milchweise, das Wurzelfeld graulich, der Kopf glänzend, fast bleiglättfarbig.
 - retticalis, cspai cretacaam, occipite fasco-squamato. Die Binde vertikal, Kopf schmuttigseist,
 am Scheitel graudraum betchungt.
 Pholdeady.
 - am Scheitel graubraun beschuppt. ? Pholdenella. ? Pholdenella. \$\rho = \to \text{poae} = 24. Der Vordervandsfeck hinter 3/4, der Spitze sehr nah. cinareopuuctella. \$\rho = \to \text{obscuri. Kopf und Falpen dunkelfarbig.} \$
 - « Cspul griseam, occipite oigro-squamato; tascia interrupta. Kopf gelbgrau, Scheitel schwarz beschuppt die Binde unterbrochen. atricomelis.
 - 5 cam palpia nigro plumbeum; fasciae ambse integrae. Kopf und Palpen dunkel bleigrau: beide Binden ununterbrochen. kilmunella.
- B nigro-claeresa rabeatigriseae, signataris albidis, aon acute determinatis. Vorderftägel echnerzgrau — greie — rählichgrau, die veierlichen Zeichnungen nicht echorf abstechend. a. Nigrociaeresa. Schrargraus.
 - a Major, nigrior, panetam angali analis obsoletam, cilia basi nigro-squamata. Grösser, echwarzer, der innere Gegenpunkt kaum angedeutet, die Wurzelhälfte der Fronzen echwarz beschuppt,
 - subnigrella

 ### Minor, magis cinerea, puncta opposits sequalia, cilia lines dividente acota, plica liora longitudinal
 augra. Kleiner, grou, die Gegenfleche gleich stark, die Wurzelhälfte der Fronzen nicht beschupgt
 - alge. Acomer, gran, als vegenneene gleich starn, die Nurzemagte der Fronzen mein estempte die Falle mit tij echnoarzer Linie. b. Cinereae, parce nigro-Irroratse, signalaris lacteis. Aechgran, mit feinen echwarzen Nchuppen, die
 - Zeichnung milchweise. Signalaris incteis. Necngran, mit Jemen eenwarzen Nemppen, un Zeichnung milchweise.

pallicomeile.

trancatetla.

squamoseila.

c. Geisen, limbum versus subens. Greie, gegen den Saum merklich räthlicher grau.	humilis
d. intescentigriseae. Grangelie, it - I as the entering of the state o	
ant. subtruncatis, cillis ponz lineam dividantem acutam sibidioribus. Der Seum der	
. a flägel fast vertikal, die Franzen hinter der scharf schwarzen Theilungslinie lichter	moseiia.

-- latis, timbo rotundato, eblique, griscefascis. Die Vorderftügel breit, mit gerundetem, schritt gem Saume, graubraun, Theilungelinio der Franzen echarf, 11 -grisealla. y - - angustis, limbo rotondato, obliquo, griszis. Die Vorderftügel achmal, mit gerundetem schrä-

gem Saume, graugelb, Theilungeliuie der Franzen unbestimmt. ill. Alae a. finscae, selum macela costali bece expressa. Vorderftägel echwarzbraun, nur mit gelbreiseem

Contaffeck vor der Spitze und scharfer Theilungelinie der braungrauen Franzen. IV. Alse a. fascae, macalis dorsalibas deabas, costali naica. Forderfügel echwarzbraun mit 2 grossen Dorsalund einem Costalfleck. Franzen ohne Theilungelinie, gegen den Afterwinkel u. die Wurzel lichter,

V. Alae a. panetis 3-4 albis nitidis. Forderflügel mit 3 bie 4 silberweissen Punkten, der erste in der Mitte der Falte, der zweite im Afterwinkel, der dritte hinter der Mitte des Vorderrandes,

1. Pauctum quarium la apice. Der vierte Punkt in der Flügelepitze. 2 ... (saope daficiens) ad 1/3 costae. Der vierte, oft fehlende Punkt bei 1/3 des Vorderrandes.

VI. Alae a. maculis argeoteis; cilla linea dividente. Vorderftägel mit Silberflecken und Theilungslinie der Frances

1. Alarum a. basis non argeetea. Wurzel nicht eitbern.

apicipanctella. 3. - - argentea. Wurzel gleich aller übrigen Zeichnung rein silbern.

A. Major, fascla pone medium argenten fracta, le macaias trea divisa: macala apicalis costali propier Hinter der Mitte ein rechtwinkelig gebrochenes silbernes Querband; wenn diess in drei Flecken aufgelöst ist, so etsht der dritte dem Costalfisch näher. fractella.

B. Miaor, macalia pona mediam tribus srgentela, tertia angele anali propior. Hinter der Mitte drei Silberflecke, der dritte dem Afterwinkel nüber ale dem Costalfleck. VII. Alae a. maculis argenteia, cilris piliformibus, innotatis. Vorderflügel mit Silberflecken. Frouzen einfoch

haarförmig, ohne Theilungslinie.

1. Fascia media percurrens. Mittelbinde durchlaufend. 2 - -, praesertim autrorsum, abbreviata, Mittelbinde, besonders gegen den Vorderraud hin abgehärzt, gaminatella.

VIII. - - fasclis daabas niveis: cillis pitifermibas. Forderflügel schwarz mit zwei gehneeweissen Binden: Franzen ohne Theilungsliuie. Breakly.

IX. Alse a. albae, flavido aut orbracco-nebulesae, cilia linen dividente fusca. Forderflügel matt weisa, brinntich oder gelblich gewölkt oder gesprenkelt, die Franzen mit dich dunkler Theilungelinie,

1. Macula augerrima in medio plicae. Ein tiefachwarzer Fleck in der Mitte der Falte,

A. Alae a, fasciis 3 obsoletis ochreis dimidii apicalis. Die Vorderftägel au der Saumhälfte mit 3 unbe stimmten ocksrgelben Schrägbinden, cerasella

8. - - fusco-orbreae, radiis e basi & maculia 8 dimidii apicalis albis, Vorderftugel ockerbruunlich, einige Längestrohlen oue der Wurzel und 3 Flerke in der Saumhälfte weise. rhynchosporella.

2 Lines longitudinalis in media plica, altera pone discum nigria. Lin schwarzes Strichelcheu in der Mitte der Falte und eines hinter der Mitte des Dincus,

302 A. Ochracoofasce irrorate, lines e medie basi & altera supra punttum discoidale alba. Forderflägel ruse braun bestaubt, eine Mittellinie aus der Wurzel und ein Mondchen über dem Mittelpunkt weise,

8.	Alba, alaram a. margine omel fusco-irrorato. Weise, die Ränder der Vorderfägel broun bestembt. disemielle.
G.	-, lutescente. Weise, die Rander der Vorderftägel gelblich. contaminatella.
D.	Lutescenti-grison, nitida, puncto discolduli apità propiore. Silberglättfarbig, glänzend, der Discoidal- punkt der Spitze eehr genähert.
3. N	ullae signatarae nigrae. Keine schwarzen Zeichen,
۸.	Fasciae tres ebscuriores, basalis obsoletissima, Drei dunklere Querbinden, die erete sehr undeutlich.
	a. Marge anterior concolor. Forderrand dem Grunde gleichfarbig oder nur wenig grauer.
	a Squamae nigrae minimae, Die schwarzen Schuppen Ausserst klein,
	5 Fasciae bune expressae, laste echreae, cilia apice fusca. Die 3 gelben Binden deutlich, die Fran- zen am Ende dunkel.
	O Major, alis latieribus, limbo retuadato. Groce, die Flügel breit, mit achrägem, gerundeten Saurne.
	OO Minor, alis angustiuribus, llmbo subvetticali, recto. Kleiner, die Flügel schmaler, mit fast ge-

biatemella.

\$66 - fulis nosae. Die Binden mit ihren Atomen russbraun.

95 - obsoletissimae. Die Binden eehr unbeetimme, auch die Theilungelinie der Franzen undoutlich. β Squamae nigtae msgnae, parcae. Zeretreut grob echwarze Schuppen. S Major, fasciae obsoletissimae. Grosser, die gelben Binden sehr undeutlich. polimariella. b. - - dimidie basali late cinerens. Die Wurzelhalfte des Vorderrandes breit aschgrau

grossennactella. B. Alse a. vitta e basi marginis interioris, altera intracostali albis. Forderftägel rothgrau, ein weiseer Streif des Vorderrandes, einer auf dem Innenrande, rufeciaerea.

X. Alse pallidae, ciliis inactatis. Vorderflügel hellfarbla, ohne Theilungsbnie der Franzen. 1. Alae s. puncto mediae plicae, altere pone medium disci aleris. Vorderflügel mit echwarzem Punkt in der

Falte und einem hinter der Flügelmitte. A Punctum discoidale ab altere & apico auquali spatio distat. Der Discoidalpunkt steht genau in der

Mitte zwischen dem andern und der Flügelspitze, displiella. B. Punctum disceidale altere prepins ac apiel. Der Discoidalpunkt steht dem Faltenpunkte naher ale der Spitze. dispunctella.

2. - - punctis nullis. Varderflügel ohne diese Punkte.

radem vertikalem Saume.

A. Alis a. Iusco-och acois. Vorderftugel bräunlich ockergelb.

B. - - stramineo-ochreis. Vorderflügel ochergelb ine Strohgelbe

C. - cum corpere stramineo-sibis. Forderflügel gelblich weies, matt, eben so der genze Körper, die Fühler einfarbig bräunlich, die Hinterflügel bleichröthlicheren, nifidulella. D. - stramineo-albia, maris abdomine subcitrino. Forderftügel gelblichteeies, matt, der Hinterleib des

Mannes lebhaft gelb, jener des Weibes unter der gelbweissen Behaarung roströthlich. E. - - lactels, puactls nigris minimis, crebris, la surles longitudicales subdigestis. Vorderftiget milch-

weise mit vielen feinen schwarzen Punkten, welche der Länge nach etwae gereiht sind. pollutella.

auserinella.

rudectella.

fuscochrella.

ochreella.

918. Zonariella Tengstr. - Bisulcella Zell. E. Z. -: Sppl. 930.

Genkran, mit weitg ungezeichenn denklere groben Schappe. Kopf, Talpen und Mittabunde lehmgelb, lettiere werzelwrits schaft abgeschalten weiter, nammenis gelb, mit eingemengten dennen Schappen, besonders gegen den Albervindel ibn ausgegossen. Franzen an der hijtenballen der Verderfügel binter der schaff denklen Thollangslinks weiss. Birte und Palpen bleigtungen, lediter für ner ihr Kofelde garz, gelbis, dietrees issen kirzer als ihr Mittelgielt.

Von Regeasburg, Erlangen, Wian und aus England. Ende Mai und im Angusi um Fohren und Linden.

919. Chrysodesmella Zeil. Ent. Z. 1850. p. 203, Im Mai bel Pisa ist mit unbekannt.

200. Claugittella FR. — Zell, — non Day, 77, 14, denú diese bet ein breites, winkelig gebrochenes Goerband und beine weitze Franzan. Deur Treitschen die Farbe gielech er Forriebten enzun, für beinabe die gieleche Grönen geht, und-die gegen die Flaggeispitzs weissan Franzon nicht erwähnt, ist sole Citat zweifelahn. — Spp.1, 2004.

Achalich der Bisutelle, reiner grau, das Mittelband schmuler, gleichbreit, überall schafter begrenzt, vertitaler. Kopf und Falpen (branggrau) weiss. Bei Var. die Mittelbinde stampfwinkeilg samwärzt gebrochen, in der Mitte diame.

Kleiner als die Meinisten Exempiste von Cristesta. Der Kopf den Vorderstagele gleichfarbig, etwas metallisch, nur nach unten end die Falpen Detweiss, die Mitalbinde etwas schmaler weiss und mehr, wurzuhwarts gerückt, die Grandfarbe dankler, desshohl die gröbere Beschuppung micht so sichtbor.

t Exemplar von Regensburg, 1 in FR. Samminng ans dem Lanerwald bei Wien. Juni, Juli, nm Föbren.

921. Megerlella St. - Sppl. 954.

Dis Sand breit, sammwarts conver," eich ischarf hegrenzt, das Warzeffeld schwarzer, das Saumield auf lickterem Grunde mit deutlicher gesonderten schwarzen Schapper-Nebmalere Vorderfüggel ist Gincetle, ihr Sam micht so gesintzt, ibre Splitz desshalb abgerundeter, das Mittelbänd gelblicher, breiter, anbestimmter berenzt, samwerter, genwerer.

Nor aus England.

922. Cinctella Zell, Eut, Z. - Sppl. 944.

Der Cingillella ausserst nab, oft bedeutend grösser. Kopf nud Palpen schneemelss, die Grundfarbe der Vorderfügel lichter, daber die dankleren Schappen sich dentlicher ausnehmen, das Band dentlich hiater der Flügelmitte.

Bel Regensburg im Juli; bei Immenstudt im Angust; ein Exemplar, weiches H. Prof. Frey im August bei Zürich fing, wurde von H. v. Heyden als Prooficialle bestimmt. Von Obligation a. "Abruptelle kennt St. is eur 2 Exemplare. Die weissgeringslien Fühler verweisen meine

Cinctella zu Obliquella, doch hann deren Binde und Kopf nicht gelb genannt werden.

923 Revinctella Zell, Ent. Z. 1850. p. 200. ist mir unbekannt, die Vorderüßgel sollen spitter seyn, die Binde beldarseits scharf begrenst, am Janearande etwas breiter, Kopf und Schulterdeeken weiss. Aus Croaties.

924. Adscitella St. - Sppl, 956.

Im Habitus and der Farbung der Cincente naher als der Mogerielle, die Vordertügel sind namitek zo breit und haben einas üben zo gestatetes Saum, die Farbs ist eben zu rendraum, eben zo grob beschuppt, weiten Schappen aber gegen die Flugsteigten sparam werden und hier einwarts der Thailangslinie der Franzen eine unbestimmt begrenzte lichte Stelle gegen den Aftenwinkel bin lassen. Das Mittelbadu ist warrelwatis von der vorstetenden Grandfarbe zo leif eingeschalten, dasse est sein zwei-

Fiecke gatrenat ist, darna innerer mit soiper Spitze weiter soumwarte zicht als deren versoren, mehr vertikale.

In FR. Samming unter Cinetella; auch von Erlangen.

925. Gangabella FR. Zeil. Eni Z. - Sppl. 94j.

Wie die kleinsten Exemplere von Bienkeelle, die Grundfarbe dnukler, schwärzer, der Sonm der Vorderflüge schigger, daber ihre Spitze einem mehr vorgezogen, die Franzen hinter der Theilungslinis an dur Flügeriptinn kaum etwes lichter, gar nicht weise. Die Mittelbinde gleichmassig strongelt, naumwirts kann anderlimmter begrenzt, gagna dan Innearand etwas breiter.

Dieces Recompter stockt bed H. FR, unter Biendeelle (Jali, Ktafers; Treoli); das euzzya sis Gongobelle in der Sammlang stockende ist grossen, staws verwischer, das Mittelande int Vannaher und waistenbacher. Asch bei Regensburg; bedeutend grösser, mit dandlich abgerundeterer Flügelspitze und breitarem, gleichbreitem Bande.

926. Albinella St.

St. kennt nur 2 Exemplare. Es ist daher möglich, dass sie ze Gangabella gehören, die geibere Farbe der Binde in der Falte könnta zufällig end das bleiginzende Gesicht verderben gewesen seyn.

927. Pullella FR. - Sppl. 946. - Rectifasciella St.

Diess ist bei weitem die grösste Art neter den drei bier folgenden, mit den seburzentes Verderfüngend, deren Warzeifeld unr wenig lichter ist sie folgende, deren Binde und Gegendlenke scherf wisses und deutlich, die erstern sehr wenig schrig, die weises Stelle in der flügeligiste vor der Deilungstinie der Francen ist scharf and klein, reiner weises als die Franzen hinter ihr. Falpen und Gesicht sind schmattig weise, iss Belfafthege.

Giogan, Wien, Brannschweig, Frenkfert a.M., Weissenfels, Regensburg, im Juli.

928. Exactella m. - Sppl. 960.

Immer um 1/3 kieiner als varige, nicht gans so tief schwarz, mit abstechend granerum Warzelfeld, schwarzegere, sicht ur erne wesser Sinde, bei 1/2, adarete gegen den lamearnad schwarzem Mittelfeld.

Franzan in der flügelhpitte vor nad kinter der Theilungstinie weiss, meistens eher unordentlich. Der Kopf ist inchiw weisser als das Warzelfeld.

Im Jani und Juli bei Regensburg banfig auf Heidekrant; bei Immenstadt im Angust.

929. Parvalella FR. - Sppl. 943.

Nicht so sedwarz als vorige, etwas mehr roblikhgran und rasbechoppiger, das Warzeldrittliedl eicht odenlich lielter, die Gegenfelse unbestimmer, durch lichte Schoppen, weiche of eine Ete alptismösie bilden, andeutlich verbunden; in der False hinter dem weissen Schrägbund ein tiefschwarzer Längsstrich.

In der ersten Hailte des Met, dann wieder im Angust um Heidehraut häufig. H. Bremi fand sie im Mai auf Kine, H. Prof. Frey im Sept. an Schloben.

930. Consortella St.

St sagt nicht ob er viele Ezempiare kennt, ware diess, so hätte ar mir sie wohl mitgeibeilt. Dass der weisse Publi statt des Querbaudes nichts entscheidet, beweist das Weib, welches leitzteres hat und andere Arten, ber welches das Querband euch oft sehr endentijch sit. Dass die weissen Schuppes bis in die Spitzer der Fanzan reichen nollen, liest nich nur seit Parvendila deuten, ewelche nuch den zehwarzen Strich der Falle bat, dam ist ober des Masse zu green angegeben. Diesen sehwarzen Strich hat anch, Oberreifen zu. Nigreifen St. Lesterer wirdespricht, deuteh die Gerandferben und die nicht weiss bezeichspeten Franzan; erstere wirde hinschillich der Farbe und des Spitzendhecken passen, doch reicht diesen alch liter die Samiline hinschillen.

- - 2 Exemplore ie FR. Sammleng als Opacella benanet kann ich nicht ooterscheiden.
- Bei Regensburg, Glogae, Wien, Frankfert a. M. vom Mai bis in den August. Nicht so gesellschaftlich wie die vorigen Arieu und sellener.
- 932. Truncatella Z. Sppl. 942. Nigrello. Die hietere Biede ist oft ieiner und zechiger.
 - Kleiner, nicht so schwarz, sondern grau, mit grob schwarzen Schappen, daderch die weisse Zeichnung unbestimmter, die bielese Aggenflacte meistens zuckty erbunden. Kopf ausschäden weisser, doch akpsflegenen Stücken so dankel wie bei voriger Art, zo welcher überhaupt Undergange in Grosse und Fridung vorhander zu setze scheinen.
 - Schou Anfangs Mei haefig auf Wiesee, bis in dee Juni, denu wieder im August.
- Redellello Sirc. 1848. Si scheint eins mit Truncatella Zell. Beide Ezemplare, welche mir H. Stainton mitheilte, sind etwas grösser als letziere gewöhnlich und bildes hierio wieder einem Uebergeog zu Pullicomello.
- 933. Squamosella FR. Sppl. 958.
 - Die geibliebtse mier den Verwundlen, mit gleichnitzig verhölltes groben schwarzen Schuppen, das vondere Bosed mit die Gegenieche nicht scharf, der fleich des Innonnates viel, weiler wurzehlarkt, Die Theilingsfinie der Franzen sehr scharf, hinter hinne sind ein and er Verderrachdillte echter abgeschnitten weistlich, kopf weistlich. Der Saum der Vorderfügel ist bei weitem nicht so schrag und ing die bie Griecelin.
 - Bei Wies, Mei and Jusi.

- lier folgt eine ziemliche Azzahl sehr zehweitz zu auferscheieseer Arten, von dem nezcheiebertzen. Anno gezotientem ihr zu schreien silbergilanzende Piecken. Objektien an die zuleit beschriebenen Arten zich ganz andere zonalchi anschliessen würden, zo ziehe lede sog doch vor, mit den zilberfeichigen zu beginnen, weil zie die ein leichiesten zu anterscheifenden zieht und weil danne die zeletzt ziehenden unzekeinderen zich dem weilstiehen Arten anteilich anzehliessen.
- 334 Luticomella Staiat. ist mir eine sehr zweifelhafte Art. Sppl. fig. 1011 ist nach Exemplarou welche V. 39

in FR. Semming als albifrontella stocken, and durite die wahre soyn, whirehe lie Lathomella FR. Coll. zu Apinella St. gehören durite and von mir fig. 905 als Latipennella shgebildet ist.

Grösser als folgende Art, Kopf und Palpee weissgelb, Zeichneng mett gelbfichweiss, der Incentraedfleck . saum neber der Worzel, so gross als der Vorderrandsfleck, das Band breiter, vertikuter, the sale and over Aus England, vue Weisseefels, Neostrelltz.

'it Pattleomella fel

Frauzen hieter der Theilungsilnie nicht weiss, kaum etwas lichter graelich als der Grued. Kopf und Palpen elanzend rein gelhweiss Vordorflügel brane, bei den reinsten Exempleren kohlschwarz, grob dunkler schwenig, das Weiss ofwas weniger selbergieezend, vordre Bjude schmal, schrag, hinter 1/3, der Innenrandfleck eiwss weiter wurzelwarts als der Vordermodsfleck, dieser grosser und dreieckig. "" Ju verdorbeeer die Franzee sind, desto enher der Spitze scheint der Costalfiech zu stehen, et la 3

Das einzige Weih, welches Ich sab, hat stumpfere Vurderflugel, scharfere Thellungsitule ihrer Franzeu, die Zeichnung gleichmässiger silberglanzend, das Bued vertiknier. state in contact

Von Franklurt a. M. Ends Mal .. bel Zürich im April e. Jeni.

936. Pulchella St.

Die kleinere Art, die Vurderflügel schr schmsl, ihr Wurzelfeid etwas graupr, das Band sehr schräg, weit var der Mitte, der Gegentleck des Vorderrandes hei 3.4, der des Innenrandes etwas welter warzelwarts.

Varderfügel tief schwarz, die Franzen grau, sehr lang, an der Wurzel mit eiezelnen in sie hinelatretenden schwarzen Schuppen and acharfer Theilungslinie, die Fiecke und die Palpen silherweiss, Kupf, Thurax and Fühler schmutziger weiss. Grösse auter Pullella, die Vurderflügel ehen so schmst, mit schrägerem Saume ned daher gekrümmterer Theilungsiinie der Fraezee.

It Exemplare van Regensbarg, Franklert s. M. und aus FR. Sammiung, wuselbst sie unter Pullella steckte. Juni, Juli.

937. Moldenella Staint. Mir nebekanet.

Van hedestender Grösse. Kunf und Vurderflügel schwarzerau, das schräge Band kurz vur der Mitte. Der Costalfleck viereckig, weiter saumwärts als der dreieckige var dem Afterwickel.

1 Exemplar bei Landau. Vielleicht mit Atricomella zu verhinden. Auch ein im Mal gefangenes Exemplar ans FR. Sammlung liesse sich hieher zichen. Dieses ist:

Graubraun, mit duekieren und weisseren Schoppen, letztere besnaders gegen Jen Saum vorherrschend, die Vurderflügel nach hinten erweitert, aber mit ziemlich vertikalem Saume, das Oeerhand vertikal, der vardre Gegenfleck sehr laug, gegen den Afterwiskel gericktet, der innere Leutlich der Wurzel naher, der Kupf schmutzig weiss.

938. Cinereopunctella Haw. - Stph. - Curt. - Sppl. 1009.

Eine sehr leicht keootliche Art, daderch dass der verdere Gegenfleck fast dicht au die Flügelsuitze gerückt ist, noch welter als hei Pulchella, und des Band sehr esh au die Flägelmitte gerückt, uft in 3 his 4 Fleckchen anfgelöst ist and den laueuraud nur undeotlich erreicht, der innere Gegensteck steht helanhe gsoz in der Mitta zwischen dem vurderen und dem Basde. Kupf usd Palpeu siud weisslich.

Nar ans England and der Schweiz. Juni. Eie Weih von H. Frey aus der Schweiz stimmt mehr mit den heiden englischee Expl. üherele, es ist schwärzer, die Flecke sied schärfer ned gläezender weiss, 3 Masuer eben daher sied matter.

Die grösste Art neter der Verwachten. Schwurzeren, grobschappig, Kopf und Paipen kum liebter, Endgied der textenen net Warzeilstlic weistert, des Querband bei Lv3 um Vorderranne kurs sabring, denn neterbroeche, dann vernitat; die Gegundende blais, der des lauenneden weitig weiter wurzeindris; wei dem Banne der Grand liebter, daher die graben sehwarzei Schappen mahr absiebte, ist reichen whe zur Tachtengischie der Parzen.

" Von Frankfurt e. M. und oas England, Eude Mei."

940. Kilmunella St. - Sppl. 1008.

Else in Dentschied soch nicht bedrachtet An, fint zo gress als derkomolds, pinnger, die Voederlügel nech hitzen sicht zo breit, were jiewnlich verfünde, zur weinen, ober heidereit undeblirmtet Gerund der Grundfrach ist das liegete, das Sunnfeitheil das lätzeste. Des hitzen Greibad ist in der Altien fein underbrechen. Beide Greebbader sind preside nach telsen fant verfülk. Bend und Leden fant verfülk. Bend und Leden des die Verfüllerige, zu mach beligitärend. Die Altiengeftinis der Praxen ist tienlich regelmansig, sie sind kinter für lichter, weil sie hier nicht mit sehurzens 600ppes vermender inde.

Boim Wolh soil das gauze Wurzeifeld welsslich seyu, nur mit grauen Striemen längs des Vorderrsndes.

341. Subnigrellin St. nach seinem Orig.; die Beschreibung stimmt ger nicht.

Schwarzgren, gegen den Saum ailmahlig rothlicher, übernit gleich dicht sebwarz beschuppt, nur ein sehmutzig weisser Costaifleck hinter 3/4. Theilinugslinie schart.

Beim Weibe ist das ehres schräge Bind und die Gegensecke dentlicher, die Theilungsliuse undeutlicher.

Ein Regensburger Exemplar ist sehr dunkel eisengen, gegen die Spitze und besonders ver der scharfen

Leeftungsliuse mit weisegracen Schappen; nur der Vorderrandsfleck weise.

Aus England und der Schweiz; hei Regensburg nad Immoustadt; von Zürich ein sehr grosses Exemplar.

942. Nigrella St.

Es ist gru kein Grund vorhanden gersde dieser Art den Höbberschen Namen zu geben. Sielst von voriger leicht zu unterschelden; isteiner, schaulerer vederfügsig, die Fisie in Werzei-un am Mittelleigt schwurz, die Franzen ohne setwarze Schuppen in ihrer Wurzeihalfte, daher mit sahr deutlicher Theitungslütze, das Schriftphand weiter von der Wurzei entfernt.

Bei Regensburg seiten, ans England, der Schweiz und von Immenstadt.

943. Obscurella m. Sppl. 949, 950, nen St.

Rein sichgen, nicht so gunzend als Humilfello, die Franzeu nicht röhlicher, die Zeichung milchweiss, Querhand und Gegenliche gleich undestimmt, ersteres hänter sie Drittbeil, wenn es deutlich ist, stamphivinkalig gebrochen, zwisschen letzieren uoch ein weisser Fleck gegen die Flügelspitze, der Innentandflech weiter wurzeiwärts.

Beständig kieiner sis Griscella, die Binde weiter von der Wurzei entfernt; hinter den Gegenflecken nech ein lichtes Ovel längs des Saumes

Grössere Exemplare sind nech immer kieiner als Griscella, roiner aschgren, nicht so bräunlich, die Binde anher der Fingelmille, der inneuerandlich viol näher der Worzel als der Vorderrandflock, weicher mit seinem inneren Ende gegen die Mille das Sammes hin gerichtet ist.

Klosue Exemptare fing ich Eude April bei Regensburg suf einer Denauwiese. Dss weisse Langsstrichelchen 39 *

ist sehr schorf, das Onerband fast in der Flügelmitte, die Franzen vom Grande solle unbestrauft goschieden, durch waniger grobe Schuppen. The Schuppen and Recommendation of Recommendation of the Schuppen and Recommendation of the Schuppen and Sch

Sei Regnaburg vom April bis in den Juni auf Wiesen häufig.

944. Humilicila (-ilis) Zell. - Sppl. 1030. - Obscurella St.

Unter den nächstverwandten 4 Arten die schmalsten Vorderfägel, das seinste Silbergrau, wes jedoch schon vor den rothlicheren Franzen rothlicher wird, die undeutlichste Zeichung, welche oft kanm engedeutet ist; wegen der spitzen Verderflügn! Ist die Theilungslinie scharf gekrammt. \$1198 hillamentla

Bel Ragensharg vom Mai bis ta den Jani nicht selten.

945. Griscella FR. - Sppl. 948.

Braungrau, ranh, der Konf bleicher; binter dem vorderen Gegensleck ein Langsstrichelchen saumwartsdas Querband dentlich, stumpfwinkelig gebrochen. Bei Wien vom Mai bis in den Juli.

Occultella Dgl. St. ist zu angenügend beschrieben, um mit Sicherheit zu einer bekennten Ast gezogen werden zu konnen. Die graubranne Farhe und die gebrechene Binde passen em besten zu Grissella.

the state of the same

946. Incanella FR. - Sppl. 957,

Kleiner, die Flügel nach hinten nicht so erweitert, mit kürzerem schrägerem Soume und schärferer Spitze. Rothlichgrau. Franzen viel lichter, besoeders gegen den Afterwinkel, die Binde ansserst andeutlich. schräg, der Kepf welsslich. Ein Exempler, welches mir H. Steinten von seiner Obscurella achickte, durfte higher reporen, den Franzen fehlt aber die Theilangslinie. Von einer Varbindang mit Pulchelle. welche Stainton in neinem Buchn vermuthat und brinflich als sieber angibt, kenn ober wenigstens bei melner Incanella keine Rede seve. Dar Gegenflack des Innenrandes steht deutlich welter wurzelwarts. die lichte Ingeebalfte der Franzen ist vom Flügelgrunde nicht dautlinh abgegrenzt, die Grandfarbe ist dentlich gelblichroth. Kopf weissgelb, Flugel schmal, Theilungslinio der Frenzen sehr schräg und gehogen. Der innere Gegenfinck sehr undentlich. - Von Wien und aus der Schweiz; von Heide.

947. Arundinicila FR. - Sppl. 1029.

Dunklar schwarzbreun als die Verwandten. Bindn und Gegenflecke gelblich weiss, aber sehr klein und unbestimmt; von belden fast nor ein Verderrandsfleck deutlich; die Theilungslinie der Franzen sehr gehogen.

Nur von Wien, weselbst sie im Juni im Schilfe des Praters fliegt.

948. Latipennella m. Sppl. 955. - Alpinella St.

Dunkelgraubrann, die Zeichnung lehmgelb, das Querband nur am Innenrand deutlich, der innere Gegen-Beck weiter warzelwärts, die Hinterflügel mit geschlossener Mittelzelle.

Mehrere Exemplare in FR. Sommlung, im Angust van den Alpen.

949. Tetragonella p. Sppl. 1010.

Ich babe das Exemplar nicht mehr in Hünden, nach der Abbildung sebeinen die Franzen ohne Theilungslinien, ich setze sie desahslb hlehnr. Der Grund der Vorderfügel ist schwarz, violettbrann glanzend, dle Flucke silberwelss, in ganz eigentbümlicher Stellung.

Aus der Schwelz von H. Prof. Frey.

100. Wrapenfella St. of a disc of against the distribution of the act of the order

Kum einerfei mit igandrafer H. — Sppl. 263. Bei diezer ist weigeines zu der Wersel der Verderflege bei Siebersirch, zuch kann das bleigenn Gescht nicht weise genamt werden. Ds. 8t. o.s. Zumphre seh; es doute er diese Gagenstinde vielleicht doch nicht deutlich genog gesehen haben. Der aus Restud.

551. Quadrella H. — Sppl. 953.

Olivenbraue, glüczeed. In der Mitte und em Ende der Falte ein weisser Punkt, einer hinter der Mitte des Vorderrandes. Immer cer einzela, bei Regensburg, ous der Schweiz und dem Schwarzweld; Jeli.

952 Apleipunctella St. - Sppl. 95f.

Das Baud sehr schräg, gegen des insearand sehr verschmillert, der hinterste Pankt blefn, dentlicher silbern els die übrige Zeichnung.

Von Gloran und Weissenfels.

933. Fractella m. - Sppl. 1013. 1014. - 1 Gleichenella F. passt auf mehrere Arten. - Haw. - St. - Trifasciella Toursti.

Von Regensburg, Wies, eus der Schweiz und Englasd; Juni.

954 Nobilicila FR. - Sppl, 1012.

Wurzel, eine Binde var der Nitte, em Vorderrande der Warrel näßer, west Gegenlecke binter der Mitte, lener des Innenrandes der Warzel eiwes nicht ann die grösserer nah der Mitte Ges Szimes, fast den ganzen Afterwindel einnehmend; Kopf Dielferbig.

955 Magnificella Zell. - Sppl. 10t6. - Brunnichiella L.? - St.

Kleiner, die Fühler vor dem Ende breit weiss, Palpen spitz, der Brast zngekehrt; eine vertikale Binde Bächst der Werzel, eine gleiche vor der Mitte und zwei Gegentleche silbere, jener des lenenzandes riel weiter, werzelwarts.

Bei Regensberg im Mai; oes England im Mei and Aegust.

956. Geminatella m. Sppl, 1015. — Magnificella Tengstr. — Regificella Sirc. Grösser, die Fühler em Rude breit weiss, die Onerbinde in der Mitte den Verder- und

Grösser, die Fühler em Eude breit weiss, die Querbinde ie der Mitte den Vorder- und Inneurand nicht erreichend, Palpen sichelformig.

Im Juli und August bei Regensburg; in Schweden und England.

- Anmnrk, Wehrscheinlich zu einer eigenen Art gehört folgendes um 6. Juni bei Regembarg gefongenes-Exemplat.
- Gross, Torax praktig ingerriedett, oben so die Vordentigel vor dem ortes, nadestismiten, Silberbed, da das weide vor der Mitte, vertilla), nur in der Mitte eingeschaft, ober beise Maden ernickhend, der Innere Gegenfleck mit der Spitze sammvarts gemigt, din Spitze des verderen überragend. Fühler vor dem Ende breit weits.
- Bei der gewöhnlichen Geminatella ist der hintere Gegonfleck vertikaler nud das Mittelband aus 2 Sibertropfen gebildet, deren vordner weit vom Vorderrand entfarnt bleibt.
- 957. Binella Zeli. Bifascialla It. Sppl. 959.

Tiefschwars, Stirne, Warzul der Vorderfüsgel schmel, ein Querband vor der Mitte, ein mondförmiges vor dem Seun, beide suhr bruit und nicht scharf begranzt weiss.

Von Wien und Regenaburg.

Folgende Arten schliessen sich genen en Griscella, Squamosella &c. der Abth. II. en, bei manchen Exemplaren ist in goffrbiem Grundn das weisse Querbend und die Engenflecke zu unterscheiden.

- 958. Cerunella H. 183. St.
 - Weiss, drei bran bestenbte ocknergibe Querbinden schräg vom Vorderrande gegen den Afterwinkel, in der Mitte, bei 24 und en der Spitze. Hinterieib und Hinterfügel breungran, Franzen röcklichgran mit sehr unbestimmter Theitungslinie.
 - Von Glogau, eus dem Schwarzwald, von Frankfart a.M. und ans Englend, im Mai und August; die Renpenech Steinton Anseng August auf der Oberseitn der Blatter des gemeinen Schilfrehres minirend.
- 959. Rhynchosporella Zoologist 1848. Uliginosella Miza, Sppl. 1017. Ans Schlesien, Iserwinse n. Seefnlder Anlang Juli; dem Schwarzwald und aus Englend.
 - Ein Exempler von Zürich (zuf Weldenzene, von H. Preil, Frey) sekelnt verschieden. Am nacheten der Höhundenbegreicht, reinter weist, der Verderreit gegen die Wurzub erleit bernagszu, gleich kinder seiner Mitte ein denkler Schragwisch, ober schaffer, schanker, weiter warzelwaatte geröckt and schaell endend, der weisse Pricke spitzwart von ihm mit ein sester Vergreit, in der Mitte der Flatige in Interestation und der Vergreichten der Vergreichten der Vergreichten und der Vergreichten der Vergreichten und der Vergreichten und der Vergreichten und der Vergreichten und der Mitte der Flatige in Interestation und der Vergreichten und der Vergreichte und d
- 960. Blatomella St. Zoel. 1848. 2165. las. Br p. 260.
 - Steiniom Bereichaneg ist sehr angenägend und übbe von ibm niegeheilte nettelliche Exemplere unter man über die Art alcht in Beine hammen. Er erwicht die grober erheitige Bentanbung der Verderfägel gar nicht, durch deren Arableiben der weisse Felienstreif und des waisse Mondchen spitzwarts den Diezoldsipanktes austahat) ein daubler Schragstreif enn der Mine des Vorderrenden auf letteren his ist tenn zu ordennen.
 - Nor aus Englend; Mei bis Juli.
- 961. Eleccharlella St. Cet Sppl. p. 10. Ins. B. p. 260. #ppl. 1007.
 Auch diese Art ist nicht erkennbar beschrieben, sie naterscheidet sich von der vorigen sehr ieicht darch

'den illies fer Vorderfügi'n im d'ed Rungel (der dankten Betundung; der Riche Prienstred ist sehr medeulich; dagegen rendt der Blocchelpunkt viel under gegen, wielche Parke ich aber gegen, wielche Parke ich aber seiten se deulich alls Schrippirich zum Verlerunsel und Albervielet zicht als in meiner Abblidung. Die Thellungslinie der Pranzen mer gegen die Plagolopite derth einige inter fedwarze Schappen ungedestel.

Nur aus Schottland; Juli.

us all integrations

THE PARTY NAMED IN COLUMN 2 IN

Serricornia St.

Hass hicker gehören, da St. eine dankle Thellinspilleit der Franzen aught. Das mir von H. Staieton mitgeftellie Krempler seiner Histomelle ich über nuch gegen das Kade algenkbige Fühler und stimmt in der Beschreibung mahr mit Serricornis als mit Histomella überein, denn die Vorderflägel kann ich nicht geisen-ochrenn nennen, auch sehe ich dem weissen Costalpunkt ver der Spitzn nicht.

Ich möchte den specifischen Unterschied beider noch bezweifeln. H. Stalnton sah nur 2 Exemplare.

962. Disertella FR. - Sppl. 1018. a. - Pollinariella St.

Whits, drai vestikale, breite Binden, unbeştimat begrenst, oft undestüllch, nichst der Wurzel, durch die Mitte nat ver der ebenflic beitergelben Splice deitergelben, die wenigen schwarzun, grobes Schappen bestett, selche nur als Theilungtilinie der Franzen destülch, hinter welcher letziere ausgezeichnet breit reibtgens allen

im Mai and Jani bel Wien and Regensbarg.

963. Collitelin FR. - Sppi. 1019,

Nur halb so gross als Discretella, dieselben Binden, aber schmaler, bleicher, mit ganz groben schwarzbrannee sonrsamen Schnopen.

Nur von Wien; to Exemplare bei FR.; Juni bei Radann auf dem Ziegenberge. Ein Exemplar von H. Stainton ist verschieden, die Vorderfüurel sind dentlich länger, ihr Sanm mehr ver-

Uklal gestutti, die 2 Bander viel dankler ockegelb und breiter, une Anchakt der Wurzel ockegelber Schein, die danklen Schappen viel feiner, im hinteren Band, sowie an den Franzen viel dichter. Die Hilbertigel gioser med graner. Juli.

364 Anaerinetia FR. — Sppl. 1018. b. 8 Exemplare Mai, Juni, bei Wien; scheinen kleinere nadentlickere Fxemplare der Disertella, bei welchen die gelben Binden zerrissener sind.

Bei I Exemplar aus Zürlich finden sich einige dichter gestellte schwarze Schappen in der Mitte der Falte nach hinter der Mitte des Discus. Aus Grasblättern geschlossen.

965. Rudectella FR. - Sppt. 1020,

Weiss, aberall (ein russbrann, nicht nekergeb bestaubt, eiwas wolkje, die danalette Stelle auf der Nitte des, lanenarndes und gegen die Flügelsplitze, die helbist zwischen beließe. Der Heillangslisie der Franzen am danaletien. Bei recht steharf gereichnelen Exemplaren ist das sammwärts oftwas convexe lichte Band bei 1/3 mad die Gegenflecke deutlich zu orkennen.

Vem Mal bis in den Juil bei Regensburg and Wien.

966 Pollinariella Zell. — Sppl. 1022.

Weiss, bleich ockergelb wolkig, ohne bestimmte Zeichnung und mit gleichmässig vertheilten sparsamen tief schwarzen Schuppen.

- 11 Exemplare bei FR; bei Drueden, Frankhet a. O., Glogas, Winn nach fingenabeng; im Bell, sad, Jani and Gusphalten. H. Stalston gibt das Antanasa and 4-222 a., eleces und dates er vo. 3. Binden spricht, nach des Franzon ausser der dunkten Theilungstinie noch ein grupes Ende ausschreibt, lassen keinen Zweifel, dass er Diesertelle FR. vor sich hatte.
- 967. Grossepunctella a.
 - Fut bleier als Collitelle, weuigstens als zehanleren Fligelt; mitchweits, das Verderrandsfritchtil der Verderflägel ble gegen die Mitce, Kopl und Fühler bleifurber. Franzen und Hinterflügel graniche, die Verderflägel als wentgen, aber groben sobwarzan Puniton, welche meistens zul vis -anbestimmtes gublyranse Querband über der Mitte und eines vor dem Sanne treffen. Die Theilangslinie das Franzen ziemlich grob wis schaff.
 - Von H. Stud. med. O. Hofmann bei Muggendorf eutdeckt,
- 968. Rufocinerella (-uerea) Haw. Ent. Zeit. Sppl. 1021. St. Pratoliniella Manu.
 - Weiss mit ockerbrannlicher Bestanbung, welche die Grundfarbe in winigen unbestimmten Langestrahlen übrig lässt; die dankeiste Stelle ist ein Schrägwisch in der Flügelspitze, die weisseste der Innenrand und ein Kittellangestrahlen.
 - Aus Croatlen; Anfang April; in England im ersten Frühling hanfig.
- 869. Bispitella Zell. Sppl. 1028.
 - Gelblichweiss, etwas rauh, in der Fulte in der Flügelmitte ein brannes Pauktehen, ein zweites zwischen diesem und der Flügelspitze in der Mitte. Fühler gelblich, Hinterflügel kaum graulicher els die vorderen.
 - 12 Exemplere bei FR. Glegan, auf den dürrsten Sandhügeln um Sonneunntergang im Met. Neustreittz, Rodaun auf dem Geisberg. Jani.
 - Ein Exemplar aus dem Canton Tessia von H. Prof. Prey ist grösser, reiner weiss, die Hinterflügel graner, mit geblicheres Franzen. Der Hinterleib rothgeib, die Punkte gross, der hintere genau zwischen der Spitze der Substanz und dem vorderen.
- Triotomen Stilat, nach eigem von ihn erhältene Exemplare its grösser als Dispititle, die Verderfägel and Vorderrand und der Spitze mehr gelbyran, in der Valte ein sobart sekwarze Lingsstrichelschen und auf dem Innearnode zwischen letterem und dem Discodalpunkt ein Hanfchen sekwarzer Schuppen. Die Hinterfügel sind entschieden damler Diagram. Nar aus Rugland; Jonal, Jona
- 970. Contaminatella Zell. Is. 1847. p. 894. Sppl. 1027.
 - Da R. Zoller unsdrücklich einer danklen Theilmaglinie der Franzen erwähnt, so mess diesu Art hier stehen. Da eig Vorderfügt wiss neunt, hierun, sowie am Verderrande was in der False verein gelblich, nach keine danklere Alome erwähnt, so muss ale von verigen drei Arten verschieden seynber Falsenstrick soll nicht weit vom Altervinkel liegen und vom Vorderrande ein birnaldere schuler Sirich hierer den Discondalpunkt ziehen, was an Staintens Beschreibung der Bincomella erinnert. Stillers, April.
- 971. Dispunctella FR. Sppl. 1024.
- Grösser und reiner weiss uls Dispitella, dieselben zwei Stricheichen, aber starker, dos hintere näher am vorderen als an der Spitze. Ausserdem schaft schwarze Schuppen, deren einzelne biswellen auch in den Franzen steben, aber ohne Ordnung.
 - Bei Wien im Lazerwäldchen Ende Mal; bei Regensburg vom Mai bis in den August.

- 972. Disemiella Zell. Is. 1847, p. 802. Sppl. 1028.
 - Examplare, welche H. Frey im April and Angust and trockense Waldwieses bei Zurich füngt, ziehe ich unbedenklich hieher.
 - Der Dispitella n. Dispunctella nah, von beiden durch die dnukle Theilungslinle n. stellenweise erkennbare Eudliuie der Franzen, durch die braungrauliche breije Färbung aller Ränder und von leizter durch die voe einander entfernteren beiden Pankte unterschieden. Der Mistelmanki steht dem laugen Faltenstrichelchen etwas näher als der Spitze.

Von H. Zeller bei Messius an Erica arhores entdeckt; Fehruar bis April.

973. Ochreclia St. - Sppl. 1006.

- Von hedenteuder Grösse, Vorderfelb und Vorderfügel ganz einfach ocherschweselgeiblich, auch die Franzen der dunkelblangrauen Hieterflugel von derseihen Farbe; enten ganz dunkelbrenngrau, mit sehr abstechend gelben Franzen,
- Bel Zurich im Juli auf einer nassen Waldstelle; in England im Jenl.
- Hier beschreibe ich noch zwei eluzelne von H. Prof. Frey bei Zürich netdechte Exemplare, welche obne Zweifel awel neuen Arten angehören.
- 1) Der Ochreella nah, die Palpeu am 1/3 kürzer, die Fühler dicker, wodurch das Warzelglied kleiner erscheint, die Flögel kürser und breiter. Die Farbe viel mehr rothgran, etwa wie bei Tinctella. Die Franzen der Hinterflügel so dankelgran wie diese, nur an der Wurzel schwach rothgrau. Auf der ganz dunkelgranen Unterseite nur die Wurzel der Fraugen vertrieben rothgrau.
- 2) Der vorigen ühnlich, mit ihr zugleich gefangen, doch gewiss specifisch verschieden. Palpen gleich, die Fühler etwas dünner und länger, die Fingel läuger, was besonders an den hinteren deutlich ist. Din Farbe ein dunkles Branugrau, auf den glanzeuden Vorderflügeln ranh, an der Warzel der Franzen röthlicher, einzelue rauhe Frauren tratee in sie hinans. Die Hinterfügel reiner gran als die Vorderflügel, glatter, die Wnrzel ihrer Frauzeu röthlich. Kopf mit Palpeu und Fühlerwurael, dann der Halskragen wie die Wurzel der Franzen röthlich ocherfarhen. Fuscochrella.

Von Ochreelle durch die Farhen, breiteren Flügel und hurzeren Palpen sehr unterschieden. Von H. Prof. Frey bel Zürich entdeckt.

974. Triscriatella St.

H. St. kenel nor Ein Exemplar, welches am 26. Juni an der englischen Küsta gefangen wurde, es ist nicht grösser als Bietomella u. Eleochariella und soll auf den weissen Vorderflügeln 3 Reihen schwarzer Pankte haben (wahrscheiulleh der Lange unch). Juni.

975. Poliutella FR. - Sppl. 1026.

Weiss, mit gleichmassig vertheilten brannen feluen Schnppen.

Bei Wieu im April and Mal.

976. Featucicolella Zell.

Um die Haiste grösser als Nitidulella, reiner weise, doch nicht rein weise, au des Randern der Vordarflügel unbestimmt gelblicher. Fühler bräunlich, drittes Palpenglied halb so lang als das gegen das Ende verdickte aweite, geneigi.

Von H. Zeller aus Schlesieu.

V. 40

:314

Plycratella !- Pagel.

977. Nitidulella FR. - Sppl, 1025.

Gelblichweise, matt, ohne alle dankle Schuppen, die Hinterfaged röthlichgrau, die Fuhler branngran. Bei Wien im Prater im Mai, in der Schweiz im Jail; im Grase.

PERITTIA.

Palpenglied 3 wenig kürzer als 25, spite nod genetgt, die Mittissporzen der Binterschiesen wird vor der Mitte. Bippen nach Solitions Zeichnung: Voerfrügelt 19, burzelwaris destille gegabeit (die nicht die Gattung ber nicht richtug), 5 n. 6 unfassen die Spite vost entspringen uns langen gemeinschallichen Somme, 9 austprieter vor der Mitte der Sobstauls. Binterfalge alling geschissener Mittellerle, 5 + 6 wie auf der Varderflügelt, 7 bis über die Mitte der Vorderrander richend. Die Nippenbildung entspricht den Gattungan Orgocomie u. Empropra und dass olitigs Nippen wentger sich.

978. Obscurepunctella St. - Sppl. 924,

Grösse nad Habitus alner hieinen Poeciloptil. disertella, stanbfarbea, stark bleiglattgliauzend, mit ranberea Schuppen, in der Mitte der Falte ein mattbrauser Längsfleck, die Palpan mit etwas geneigtem spitzen Endrijed

In England im Mai; ein sehr beschädigtes Exempiar erhielt ich noch von H. v. Heinemann in Braunschweig, wahrscheinlich aus dertiger Gegend.

Genus CVII. CHRYSESTHIA.

979. Roesella L. - H. 399. 500, - St.

Corpore plambeo, alls anter, croeco-aurels, argenteo-guttatis, cillis fuscia. Norper bietjaneaed, Varderfalge sairangolige, die Fanzas schwarbraan, die Warzel einzs schwar Warzelfeckes, eine Binde bei 1/3, 3 Flechs des Varderrandes, ein grösser des Inneurandes, ein Pankt wrichen diesen nad ein Schrästerli auf dem Saume sibers.

Ziemlich verbreitat. Ende Mai.

980. Siccetta Zell, Is. 1839.

Nigrienns, cupreo-violacco-mixta, alls anter, squamis fillformibus albidis, in pilca nigra in maculas duns densifores congestis. Schwärlich, time abpficy violett schimmered, die Varderfügei mit lag harförnigen woisslichen Schuppen, weiche sich in der tiefer schwarzen Erie zu zwei Eleckhon haufen.

In Prenssen, Schiesian, bei Mainz anf Pnlytrichnun commune, bei Marseille im Septamber am Meerasufer auf Haidenjätzen.

Genus CVIII. ANTISPILA.

- Pfeifferella H. 308, Stph. Zell. St. Stadtmällerella H. Cat. Quadriguttella Haw. Wood.
 - Quarhiede vor 1/3, am Ienenrande der Werzel etwas ahler, in der Mitte verengt. Zwei Gegenseche hald haleter der Mitte, dreieckig, der des Inneerandes etwas hleiner, der Warzel naher. Goldbraun, gegee Warzel nud Saum mehr hapferig, Ende der Franzen schaff weisslich.
 - Im Mal an Hecken; ziemlich verhreitet, doch nicht gemein; auch im April u. Juli.
- 962. Treitschkleila FR. t. 100. f. 4. St.
 - Nor halb so gross, fast hein wesentlicher Unterschied; dankler, der Costaffeck mehr vierecklg; weniger verbreitet als vorze, in England minist die Ranpe auf Cornus sangainen hänfig. Bel Wice im Jani and Jali.

Genus CIX. HEL10ZELA.

Ich mass gestehen, dass ich über die Arten dieser Gattung nicht im Klaren bin und desshalb keine Diagnosen ostwerfen kann, em so weniger als Ich die von H. Steinton aufgestellte Art gar eicht keese. Ich lasse sie der Grosse ench folgen.

- 983. Metallicella Zell. Is. 1839, p. 204. FR. l. 84. f. 2.
 - Kleiner als Tinagma saltatricella, dunkler, die Vorderfügel gerundeler, ein sehr deutlicher Silberfleck anch nächst der Warzel des Inneuerandes, der hintere kleiner als hei Saltatricella und gerondeter. Im Mai ond Juli om Eichee; ziemlich verbreiet.
- 984 Stannella FR. p. 248 St.
 - Erdbrann, stark metallisch glänzeed, die Hieterfügel mit kupferigem Schimmer, die Vorderfügel mit weissem Dreisch hieter der Mitte des Ienenraedes ood achr undeutlichem aschat der Wurzel. Bei Wien im Joni um Gelänkech.
- 985. Resplendella Stalet. Ins. Brit. p. 179 ist sehr duckel mil elwas kepferigen Hiaterfügeln und zwei
 Dorralfiecken der Vorderflügel.
- In Eegland. Eade Jeei nm Eichen.
- 986. Lithargyrella Koll. Zell. Eal. Z. 1880, p. 188.
 - Bleigiktitarbig, der Körper aud die Histerflügel stark kapferig, die Vorderflügel sehr glatt end gibnzend, der weisse Floek vor dem Afterwinkel haum zu auterscheiden.
 - In Italiee im April.

Genus CX. LITHOCOLLETIS.

Van dieser zierlichen Gattang, deren Arten in Enropa weit verbreitet sind, deren meiste bei nur einfgar Kunntniss ibrur Lebensert mit wenig Mühn in Menge erzugen wurden können, liegt uns eine schöne Arbeit ven Zeller in der Linnae Entomal, Val, I. 1846 ver, zu welcher jedoch gemäss der seit ihrem Erscheinen verfinssnnen Zett und wegen der durch diese Arbeit auf diese Gattung gelenkten Aufmerksamkeit vieler Furscher and Samminr eine Menge Nachträge und Burichtigungen sich jetzt schon ergeben haben. Von seinen 41 Arten kann hochstens Junoniella bestritten werden, alle übrigen sind anerhaent und haben nur zum kfeinsten Theile ibre Namen zu ändern.

Schon 1848 gab H. Stainton im Znolngist n. 66. 67 unter dem Namen einer Munographte der brittischen Argyromiges-Arten Bereicherungen, an denen jedoch manchertel zu indela ist. H. Stainton konnt zwar die van Zeller aufgestellten Gattungen, nimmt sie jedoch nicht an, sondern reiht die van ibm dazu gezogenen Arten der Gattungen Cemiostoma, Bucculatrix, Lyonetia nur nach dun Farben und Zuichnungen ein, waher es kummt dass er in seiner Sect. C. eine wahrn Lithocolletis mit einer Bucculatrix vereinigt. Die Abbildungen sind so unförmlich, dass sie zur Erkennung der Arten unbrauchbar, nur bei einigen Andnutungen gebun, bei endernn aber geredezu irro führen wurden.

Mehrere Arten scheint er in seinen spätprun Aufsatzen setbet nicht mehr gekannt zu haben, d. b. er hatte die benntzten natürlichen Exemplare nicht mehr vor sich and wasste seine eigenen Warte und snine eigenen Abbildungen nicht mehr zu dunten. Es sind dinss:

i) Junoniella n. 18. p. 2095. fig. 17, walcha er mit ? zn Pomifoliella zieht;

2) Carella n. 4, p. 2085, fig. 8, and

3) Connexella n. 6, p. 2086, fig. 5, walche beide er mit ? zn Salicicolella zieht.

Letzteres ist einn ganz sinninsn Zeichnung, zu welcher gewiss nin ein natürliches Exemplar gepasst hat, an ersterer Figur ist der ganz gerade Basalstreif inisch,

Ais unrichtig erkannte nr:

1) Cavella n. 4. f. 8. wnichn er später zu Salicicolella citirt,

2) Froehlichiella n. 9. f. 10, spater Dunningiella,

8) Ilicifoliella n. 13, f. 15, Carpinicolella dentlich.

4) Pomonella n. 10, f. 18. Faginella.

b) Securiferella n. 17, f. 6. Foginella, wann der Busnistreif ench manchmal sich mit dem arsten 6) Tenella n. 21, f. 21, Heegeriella. Durseifleck verbindet, so kann es duch nicht

in diesar Farm moglich seyn. In seinem nenesten Werke (Insecte Britannica) führt er 41 Arten nuf, von welchen er Triguttella, Nigrescentella u. Irradiella nar in je ninem Exemplare kennt. Die Beschreibungen lessun vermeiben, dass es nur in der Zahl der Vorderrendsfincke abweichende Verintaten undurer Arten seien, was vielleicht auch für Quinqueguttella geltin kann - Seine Viminiella gnhört nach Nicelli zu Salicicolella St., welche eins mit Capracella Nic. ist. Es bleibun daher 36 sichern Arten für England.

In den mir sn eben zuhommenden Entomologists - Annual. 1855 beschraibt er noch eine Art, welche in Vaccin, vitis id. minirt, aber so nagenügend, dess sie nicht eingereiht werden henn, der Basalstreif soll nach verne gerandet seyn und helne Spur des Dersuifleckes unter ihm sich finden.

Auch H. Graf Nicelli in Berlin hat in der Katom Zuitung 1851 p. 14 Berichtigungen mitgetheilt und es ist min eine nachfrichere Bearbeitung der gannen Gatteng in Aussicht gestellt. Als nun stellte er nuter seinen 12 Femmerischen Arten auf: Corpil n. Nicelli (wenden un für Trätzigkeit Haworths helle).

In der nächsten Nähe von Regensburg sind bereits 30 Arten aufgufunden.

- I. E puncio apicali nigro caudula nigra cilias superans, rects. Aus dem schwarzen Punkte der Flügelspitze ein schwarzen gerades Schwanzehn, welches die Franzen überrogt.
- 1. Alis anter. nivels, basil & dinidio apicali aureis. Forderfidgel vilberweins, die Frarel und die Saumhöffer golden, extrere mit weisem Nirzif fang dee Innenrondes, lettere mit 4 Verdervonds- und simm Innenrundshählehm, welche sommeltes weise untgeblich sind.
 2 antille aureis, linei 2 parallelis en endia basi alten nedian. Blessooden, nur der Werzel 3 braume
 - 2 pallide aureis, lineis 2 parallells e media basi ultra mediam. Blossgolden, aus der Wurzel 2 braune Parallellinien bis über die Mitte, 4 Vorder und 2 Innenrandshähehen. schulells.
- II. E cilius marginis naterioris ante apierm caudala nigra flexuesa. Am Vorderrande vind die Spitten der Franzen gegen die Flügelepitze hin in der Art schwarz gefürbt, dass ein gesehwungenes Schwänschen mitselnt, deesen Spitze die übrigens fichten Franzen eitwas überragt. Grund golden oder gelb.
- Summa basis & lastiae transversae niveae. Die Wurzel und einige gebrochene Querbinden weise, von diesen nur die erete ununterbrochen.
- Mecalae hamatae S marginis interiuris, dane anterioris nivene. Drei weisse Fleche des Innen-, 2 des Vorderwades und einer wurzelwürts am Schwänschen.
 E medis basi linene 2 parallelae (ascae, punctum intraspicale parum. Aus der Mitte der Wurzel 2
 - browne Parallellinien, der echworze Punkt in der Flügelspitze echorf rund.

 A. Lineae e basi ultra medium productae, linea dersalis uuica. Die Parallellinien reichen über die Flügel-
 - mitte und sind wenig lichter als der Grund ausgefüllt, nur 1 Innenrondshähchen.

 B. -- mediam non attinguat; lineae derseles 2-3. Die Parallellinien nicht bie zur Mitte und sind
 - seeise ausgefüllt, 2-3 Innenrendshåkehen.

 1. attra alba. Aus der Mitte der Wurzel ein weisser ungesäumter Längsstreif, in der Pfägelspitze in schenzers Längsstreif, erste Vorderrondshaken fein bie zur Wurzel ziehend.
- 6. Dimidium basale innetatum. Wurzelhälfte der lehmiggoldgelben Vorderfügel unbezeichnet.

 III. Casdula willa. Rein schworzes Schieduschen, hörhetens die Spitze der Franzen der Flügelspitze schwärz
 - lich, aber nicht vorstehend geschwungen.

 1. Ciliorum apox niger caudulam mantitur. Die Spitze der Franzen an der Flügelepitze dunkel.
 - A. Strigge transversee fuscae marginales usque ad basin. Bis zur Wurzel braune Randstriche in weissem

 Grunde abrasella.
 - B. E media dasi lineae 2 parali. fuscae. Aue der Wurzel 2 braune Parallellinien.
 - a. Lineae basales ultra madiam producise, dotsalem primam suparant. Die Wurzellinien reichen bie über die Mitte und über den ersten Innenrandshahen. querelfollelle.
 - b. nen ad medium productae, a dersali prima lenge superaniur. Die Wurzellinien reichen nicht bis zu Mitte und nicht zur Spitze des ersten Innenvandhahens.
 C. er vitt alba, Aus der Wurzel ein veisser Lengestreif nicht bis zur Mitte. Franzen der Hinden veisser Lengestreif nicht bis zur Mitte. Franzen der Hinden
 - C. — vitta alba. Aus der Wurzel ein weisser Längestreif nicht bis zur Mitte. Franzen der Umterfügel weiss. manniella.
 - D. — linea unica lusca. Aus der Wurzel eine einzige dunkte Linie, d. h. der weisee Streif ist nur gegen den Vorderrand dunkel begrenzt.

- a. Macula costalis prima primam dorsalem superat. Der erote weisse Vorderrandefieck überragt den ersten Innenrandefleck und ist beiderzeite schwarz eingefaset. - alniella.
 - b. - brevlor ac prima dorsalis. Der erste Vorderrandefieck ist harrer als der erste Innenrandeflock und nur wurzelwärts schwarz begrenzt E. - - striga solum flava. Aus der Wurzel nur ein gelber Langestrich, naher dem Innenrande,
 - tenelia
 - 2. - non nigrior. Spitze der Franzen nicht schwärzer. cramerella.
 - A. Striga e media basi alba Aus der Wurzel ein weiseer Langestreif. a. Lioca cilia percurrens nigra anta augulum aui acute interropta. Die schwarze Theilumaslinie der Franzen ist vor dem Afterwinkel durch einen weissen, scharf schwarz eingefassten Fleck unter-
 - « Macola costalis prima primam dorsalem louge superat. Der erste Vorderrandesteck ist viel länger als der erste Innenrandsfleck. strigolatella.
 - β - cam prima dorsali io fasciam joocta. Das erete Fleckenpaar zu einer Binde vereint, * Linea cilia dividens pone puoctum iotraspicale crassiur, cilia macula fasca. Die echwarze Thei-
 - hungelinie der Franzen hinter dem Spitzenpunkte dicker, die Franzen vorwärte dieser Stelle dunkter. uimifoliella .. - C cilia ionotaia. Franzen und ihre Theilungelinie ohne Auszeichnung.
 - iosiguitelia. - - non aut ubsolatissima interrupta. Die Theilungslinie der Franzen nicht oder ganz unbestimmt unterbrochen.
 - a Capilli pallidi. Scheitelhaare helifarbig ader weiselich.
 - Macoine costales albae 5 Funf wais a Vorderrandehakchen, das erste Paor in spitzem Winkel. goiognenotella.
 - 00 - 4. Vier Vorderrandshähchen.
 - † Tarsi postici inootati. Hintertarsen ahne schwarze Ringe. \$ Thorax vitta media aiba. Thorax mit weisser Mittelstrieme.

 - O Macolarum par primum io fasciam obtuse fractam juoctum. Das erste Fleckenpaar zu einer stumpfwinkelig gebrochenen Binde rerbunden.
 - V Rufu auren, capillis concoloribas, stria basali immarginala, flexoosa. Rothgolden, Scheitelhaare gleichfarbig, Wurzeletreif ungerandet. VV Aorea, capillis albis, stria basali autrorsom aigro-marginats, recta. Golden, Scheitelhoure
 - weise; Wurzelstreif gerade, schmal keulenförmig, noch vorne schwarz eingefoest, alle Franzen dunkler. VVV Fosco aorea, macula propa basio marginis interiuris strigam basalem io medio taogente.
 - Braungolden, ein weisser Dorsalfleck vom Innenrande auf die Mitte des Wurzelstreifes, viminetella
 - - acute fraciam junctum. Das erste Fleckenpaar nähert sich in scharf spitzem Winkel.
 - V Stria basalis flexuosa. Der Wurzeletreif geschwungen.
 - + Stria basalis obique aigro-cincta. Der Wurzeletreif, so wie alle weisse Zeichnung überall dick schwarz singefasst. ciatella.
 - ++ nun algro-cincta. Der Wurzelstreif nicht oder kaum merklich schwarz eingefaset.

chammen II

Marx	Limbus	non	violaceo - chalybens.	Innen	6771	der	Theilungslinie	der	Franzen	ken
	DUTDUT	ilber	ar Streif.					~		

hare dankelgelb, oben weier.

15 - All Street | All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All Street | All Street |

15 - All

alba, capilli crocci. Franzen weiss, Scheitelhaure dunkelgelb. alicitoizilla.
- rufescanigrisea; capilli foscocrocci, dosso cinereo-albi. Franzen röthlichgrau,

Scheitelhaare unten braungelb mit schwarzen Spitzen, aben grauweise. saliciella.

× - violaceschalpease. Innen an der Thritungslinie der Franzen ein stahlblauer oder pronuribersen Streit.

purpureilberner Streij.

\$ Signaturae albae augustissimae, capilli crocat. Die treisera Zeichnungen eshr fein,
Schopf braungelb.

| leucotranbella.

Schopf braumgeth. leacographella.

--- latae, capilli ciaareo-albidi, iufta crocai. Die weissen Zeichnungen breit.
Schopf weisserau, unten aelbbreun

☐ Tursi medii aanalis nigerrimis. Mitteltareen mit echarf echwarzen Ringen.

\$\$ Thorax vitta media nalia, stria basalis caaciformis, autrorsum, pierumque etiam limbum versus nigro-ciacts Der Hurzeletreif hailförmig, nach vorne, meist auch saumwärte achwarz einadesst.

Macala zostalis prima panetiformis, dorsalis prima fracta, punctum intraspicale maximum rotundum. Der critte Forderrandifick punktförmig, der crite Invententifick gebrochen, der Spitzenficke sich gross, nud

** - - & duréalis prima lonatac, ponotum intraspicala concilorme. Das erote Flechenpaar halbmondförmig, der Spitzenfeck keilförmig. Scheitelhaure schmutzig gelb, mit weisen und schwerzer aemischt.

† Tarsl positic ils apico articuli 1 & 2 annalo nigro. Hinterfuss mit ochwärzlichen Enden der Glieder 1 u. 2.

§ Macula costalis prima in margine basin versus products. Der erste Costolfteck zieht sich am Vorderandt fein bie gegen die Wurzel. Thorex mit weissem Längsstreif. carpiticalella. § ... — — non products. Dieser Fleck zieht sich nicht gegen die Wurzel. Thorex ohne weissen Streif, Wurzelfack knifformig.

© Fasca ant rulocrocca, signataris magois albis; capilli infariores fasca, superiores albidi. Breungelb oder rothgolden mit breit veitsem Zeichnungen, die Scheitelhaure unten braun, oden weitstich.
OF Flavo-unte, stria infrancicali concava, albo-repilata, capilli latei. Goldoelb. der Shitzen.

©® Flavo-auras, stria lutraupicali concavs, albo-replata, capilii latei. Goldgelb, der Spitzenstreif vorus weise ausgräftlt, die Scheitelhaurs vorus weise, hinten gelb. corylella.

***Striga costalis une non dorsalis aulca Nur Eine weiser Cestel und Durestlinie, belde sowie die geschwungenen Furzellinie sehr fein. Thorax mit weisere Mittellinie.

† Sirigae ambae vix nigrocinctae. Beide Schrägstreisen sast ohne Spur schwarzer Begrenzung.

§ Crocea, siriga intraspicali crassa nigra. Sastangelb, ein starker schwarzer Streis in der

§ Croces, strige întraspicali crassa nigra. Safrengelb, ein sterker echnoarser Streif in der Spitze, welcher eich wurzelwärte gabelt, am Vorderrende eine Beschattung des weissen Streifen abgibt, den Innunrand aber weit hinter dem Streif erreicht.

- \$\$ Ferruginen, striga intraspicali vix nila. Rostroth, wam schwarzen Spitzenstreif haum eine Spur. corylifoliella.
- 555 Lutoogissa, lioca e medin basi paliida, raman niterum e medio, giterum ax apice ad marginem intarnum mitteas. Grougello, en belicher Furzedaterif senedet bei 1/4 und bei 1/2 der Flügellänge sinem Ast zum Innenvend, 5 Costal- und 3 Dorsalhahen. connexcilis.
- †† Striga dorsalis atriaqua aigro-termiaata. Der Dorsalstrich beiderseits schwarz begrenzt.
- ††† Strigae ambae basin versus nigro-cinctae, contignae. Beide Striche vereinigen sich in fast rechtem Winkel und sind wurzelwärte schwarz begrenzt.
- †††† Also swier. Iquams densis oigris basi, Juna ed strigas ambas & fascia augulata in apleam excarrecto. Die Fredreifagel dicht ecknower beschappt, beenodere om der Fruzel, innen am den Gegenflecken und auf einem spitz in die Flügelspitze auslaufendem Band hinter der Mitts. Caldonlieb.
- § Capill inferiores nigri, superiores crocel. Untere Scheitelheure kohlechware, obere dunkelgelt. Croces-nares maculis costablus & dorsalbus 3-4, nadique nigro-clinitis, spit prime interiordam in faction junctu. Safrangolden, 3-4. Costal: und Derneiffecke, welche scherf schware: singulares und deren erstes Para binedien su sieme Binde verbunden ist.
- y nigerrimi, antennae nigrae aute apicem nivene. Scheitelhaare hohlechwarz, die schwarzen Fühler vor der Spitze weiss. lautella.
- c. Linea cilia percurrens nolla Franzen ohne dunkle Theilungelinie,
 - « Hamali costales 3, par primum in aggolom valde acutam convergens, costalis cam lioes e basi junctus ant laterraphus. Golden, 5 seciose Costalificache, deren erster mit dem Fursaletreij und dem certaten Dorselficke verbanden ist.
- β - 4, par primom in angalum obiasam jonetam. Fier Costoffecke, das erste Paar in stumpfem Winket verbunden, saummärte eine scharfe Ecke bildend.
- 7 4, par primum in fasciam fere rectam conjunctom. Vier Costalfiecke, das eroto Paar bildet eine foot gerado Binde; in der Flügelspitze siu schwarzer Wisch. spisoisille.
- B. Striga e media basi nulla. Kein weisser Langestreif aus der Wurzel.
 - a. Capilli nigerrimi. Kohlschwarze Scheitelhaare,
 - « Macolae costalea 3, darsalas 2, thorax alis autst. coacolor. Drei Costal- und zwei Dorealflecke; der Thorax den Vorderflügeln gleichforbig.
 stettinella.
 - f Macola costalis unica, striga dorsalis obliqua, thorax cum scapalis plambrus, basia costalis nigerrima.

 Nur Ein Fleek auf dem am der Furzet tiefschwerzen Forderrand, der Dorsoffseck schräg. Der
 Thorax mit dem Schulterdecken bleiferbig.
 - b. fnlvl. Gelbe Schoitelhaare.
 - a Thurax alis anter. concolor. Thorax und Varderflügel gleichfarbig.
 - * Lines cilia percurrans nulla Keine Theilungslinie der Franzen.
 - † Striga a basi bravissima. Spur einer Wurzellinie. emberiznepeonella. †† -- - nulla, fasciae 2 & hamoli doo opposoti e quorum laterstitio tertius obliquus in apicem
 - alae. Keine Spur eines Wurzelstreifes, 2 Biuden und ein Hehenpaar, aus deren Zwischenraum ein Schrägetrich in die Flügelspitze. tristrigella.
 - ** - fasca, fasciae tres, hamali costales duo, dorsales anns argantei. Die Franzen mit dunkler Theilungstinie; drei Silberbinden, zwei Forderrende- und ein Innenrendshaken.

- † Aurantiaco-zurene, argeuteo-signatas. Orangegolden, mit silbernen Zeichnungen.
 - § Major, minus nigro-irrotain, lascia prima recta. Gröeser, wegen aparameren echwerzen Schuppen reiser orengegold, die erste Binde gerade, allen Süber wurzelwärte echwächer damkel begrenzt; die Thollungellinie der Frenzen und die schworze Stelle in der Flügelspisze zehr undereimmt.
- §§ Misor, fasciae basis versus uigries adumbratae, prima sebiracta. Kleiner, dis Klieberachen neurschuhrte dicher echneurs begrenzt, die Thehungslinie der Frenzen und der Flech in der Flüggleipitz bestimmter, die erste Binde etwee gebrochen.
- †† Fusconnea, subacteo-signata. Braungolden, dae Silber stark auf Gold ziehend, die echwarzen Schuppen noch verbreiteter und schärfer ale bei Niceilli.
- β cum basi alaram acceus, antenesa eigrsa apice albae. Thorax und Flügelwurzel bleiglänzend. Fühler schwarz, an der Spitze weiss.
- c. cum thorse & alis seter, toseo-hepaticis. Scheitelhaare, Thorax und Vorderflügel röthlichgolden, etwas ins Leberbraune.
 - n Major, sebopaca, striis nigris latioribus, miaus acutis. Gröceer, die Vorderfügel fast glanzlos, mehr leberfarben, die echsarzen Binden breiter, unbestimmter. itifascielle.
- β Misor, alis auter. relo-copreis, fasciis argaeteis augustlus nigro-terminatis. Kleiner, die Vorderfügel
 sehr gidnzend rothkupferig, die Silberbinden schmel und scharf echwarz begreuzt.
 4. albid aut grissecetes, Scheitelhaure weise oder graulich,

 https://doi.org/10.1006/j.chi/elhaure.

 https://doi.org/10.1006/j.chi/e
 - a Brazecofusca, fascils daabus, hamuiis costalibus 2, dorsali euo aibis. Dunkelbraun, 2 Binden, 2
 - Costeil und 1 Dorathaken weiss agliella.

 A Nivea, fascilis obliquis ochraceis utriaque aigrociectis, acutaugelis. Vorderfügel weiss mit ochergibben Schrägbinden, welche beiderseite schwerz gesäumt und spitzeinkelig gebrochen sind.

acerifoliella.

- y Albae aut grisesceetes, macalis tessellatis obscoris & stria ietraapicali eigra. Weisze oder grauliche, mit eckigen dunkleren Flecken gewürfelt und schwarzem Spitzenstreif.
- Ochraceo-grisea, capillis paello laelloribus. Gelbgrau, die Scheitelhaore etwas gelber. pastoralla.
 Albidagrisea, maculis subquadratis, capillis letexoeoligriesis. Neissgreus, die Fleche mehr vertikal und vierzehig, die Kopfhare gelbgraus die grauuset, am dichtesten dunkel besteubet Art.
- *** Albae, maculis obliquis, plus minos ochraceis. Weiss, die Flecke schräg, mehr oder weniger rostoetb.
 - † Macelae costales 5, capilli intas ochracei. Funf Costalfiecke, die Kopfhaure innen rostgelb.
 tremelalla.
 - †† - 4. Nur vier Costafficke.
 - Capilli islas aigro-mixti, alse aater. Iactose, atomis & macelis ochraceofescis. Die Kopfhamer innen gelb gemischt. Die Vorderfügel milchweise, mit ocherbrauner Bestaubung und Zeichnung.
 - # civel, alae acter. civeae, vix Irroratae, maculis lacte ochtacels. Die Kopfhaore schnseweise, eben so die Vorderfügel, diese kaum bestaubt, mit lebhaft ochergelben Flechen. comparella.

Für jese Artee, weiche mich der grupplichen Tofel eine Schwierigeit über echnust werden laben, pibe ich eine weiteren Beschreibunger, undern bemerke nur die mir über Verbennben, Erreibeinangstell und Labbenurt beisen Geworden. Der Vortenmure is England urbeilt wer dem im leden zur, den angliechen Arther beigefügligen Si. (Statische): jeses bei Regenschurg von dem depoptien —, jeses im Deutschland ann dem Geffenfens fürz. Bese verweise ich hanischtlich der Specopum auf mienen leder vyrtennischen, inne bier um der Feblunden nuch und gebe Grände an, were ich von der Namengebung meiner Voftrebiter abgeweichen bie

- 987. Roborella (-is) Zeii. Sppl. 746.
- . Aus vielen Gegenden; bei Frankfort e. M. haufig. Renpe la Eichhiattern auf der Unterseite.
- 988. Scitulella FR. Sppl. 765.
 - Ich keine nir Exemplare ans der Wiesergegend. April und Mal an Richen. Des über die Fingelmitte hinausreichenden Wurselstreif hat diese Art mit Quereifolieffen n. Parisiella gemein, onterscheidet sich aber von beiden scharf derch des Ursprung des Schwänschens ans dem Spitzenpunkt.
- 989. Saportella Dup. Sppl. 766.
- Wenig verbreitet ond selten; each Mann ued Staietee minirt die Ranpe in Eichen, noch Schmid bei Franklart a.M. in Bacheublattern.
- 990. Amyotella Dap. Sppl. 755.
 - le Bohmen, Schlestee, Oesterreich, hel Peris en Eichen; von H. Prof. Frey aus Eichenlanh eraogen.
- 991. Parialella Wocke. Sppl. 745.
 - Der Deffielle um auskeiten, unter welcher ein auch bei PK. siecht. Grösser, um der Plügefwurzel zwei prüllele deude Langeliene um bei Querzeffiellen. Der erste Vorderrachdoppstirche zubst sich fein weits zur Werzel wie bei Ricificialin. An innennade sicht um ein einzuger daußer Sirich, schwech doppell, eber wis schriger als des Querzeffiellen, von welcher sie ich hauptschlich affert das vorstehende Schwänschen und den am Vorderrande his zur Wurzel lanfenden ersten Cottaistrelf unterschiedet.
 - Von Paris und Fiume.
- 992. Hielfoliella FR. Sppl. 767.
 - Der weisse Streif aus der Wurzel ist gerade and heiderseits schorf schwarz eingefasst, in der Flugelspitte ein fein schwarzer Pankt, der erste Verderrandsfleck nieht sich deutlich und scharf bis auf Warzel.
 - Wenig verhreitet, ich habe nur Wienerexemplere, wo sie le Geselischaft der Abrasella fliegt.
- 993. Distentella FR. Sppl. 756.
 - Der weisse Streif ans der Worsel ist elcht schwarz eingefasst, in der Flügelspitze ein Lagswisch ans schwarzen Schappen, der erste Vorderraedsflech zieht sich ansserzt lein am Vorderraede gegen die Warzel hin. Die Francen eller Flügel sied weisser als hei vorger Art.
 - Bei Wien um Eichen. H. Prof. Frey in Zürich eraog sie ens Kichenlaub.
- 991. Delitella FR. Sppl. 752.
 - Bleichgeib, der Spitzenpunkt und die braunen Strichelchen ausserst feln. Die kleinste Ari der Gattung; hei Wiese um Eichen end Ahore.

985. Abranella FR. — Sppl. 75f.

Weiss, lunnrund der Venderfligel mit 3. Vorderrad mit 5 schwarzen Schapzirichen, 2 n. 5 der leiteren mehr genähert, der Rann swischen ibnen nied die Endhallte der Fliggle mehr gehölte. Der zehenz Pankt in der Spitte sehr klein, die um ihn herumziehende Linie brann, des Schwänzehen schwick. Bei Wiese; die Ranps in Richestanb.

996. Quercifoliella FR. - Sppl. 768.

Sehr verbreitet nad gemein, die Ranpe in Eicheublättern, auf der Unterseite

997. Messaniella Zell. - Sppl. 769.

Kopsharo geiber, dem Theraz gleicher, der Warzelstrich geruder, erreicht nicht die Fügelmitte, bei 1/4 des laneurundes ein schwacher Schrägzirich, der erste lineurundstrielf ist beiderseites schart schwarz gestumt, doch sommwärte erns der halteren filler, reicht bis über 2/d er Flegdinge falsuns, der zweite Vorderrundstreil viel sebräger als bei Querrifol. Die Forbe etwar röther eis dort, aber weniger

Bei Messige, Toscana and in England an immergrüuen Eichen,

998. Manniella (Mannii) Zeil. - Sppl. 760.

Der Hörfeldeile sehr ähnlich, aber durch das die Franzen der Figgelapties sicht überragende schwarzs zekwaszabliche Ende der Franzen, die weissen Franzen der Historfügel und die sicht geriegelten Historiaren leicht zu mierscheiden. Der ernie Vorderrandshaken gehr eben so zur Worzel wie dert, sehr anch der ernie Innoarundshaken, was jedech such bei Hörfeldeile verhommt; beide, sowie der Mittistrief sind viel zekwacher dunkel begrenzt. Nar vom Wien. Raupe in Bilden.

....

999. Aintella Ti. — Sppl. 761.

Sehr verbreitet und haufig; bei Frankfurt a. M. schon Ende Mars, Rsupe in Erlenblättern; nach Prof. Frey mehr an Aln. gistin. als iucana.

1000. Meegerielia Zeli. — Sppl. 762.

Sabr verbreitet und gemein; bei Frankfurt e.M. im Mel hänfig. Raupe in Eichblättern, minirt einen Lappen und biegt ihn nm.

1001. Tenella Zell. — Sppl. 763

Variitt vielfsch, ich hatte von H. Frey ein sieber hieher geboriges Exemplar obee eiles Geib un der Warzel, bei naderen herrecht das Geib hier so vor, dass uur der lanenrand and ein Mittellängsstrei weiss bleiben; bei dieser ist such der schwarze Spitzenpankt sahr langrangen.

Ziemlich verbreitet und nicht selten. Von Prans eviam; von der Unterseite der Carpinus betula. Auf letster Pfisnse fand sie H. Prof. Frey unterseltig neben der oberseitigen Mine von Carpinicolella.

1002. Cramerella F. - Sppl. 761.

Sehr verbreitet and nicht selten. Raupe in Eichen. Gebause grösser als bei Heegeriella, mitten im Blett oder zwischen den Rippen.

1003, Strigulatella Lienig. - Sppl. 789.

Linne's Rajella ist viel zu augenügend bezeichnet und dieser Nome schon zu oft falsch gebracht, eie dass sich seine Wiedereinfahrneg rechtfertigen liesse

Weniger verhreitet als Atniella, bei Wien, Regeesberg', em Schneeberg van Erlee."

And der Schweiz theilte mir H. Prof. Frov Exemplore mit, welche stark gestogen scheinen, aber ausfällend

Ane der Schweiz theilte mir H. Prof. Frey Exemplore mit, welche stork gefogen scheinen, aber soffalleed denkel sind, fest brann, mit weeiger scherfen weissee Zeichnangen, deree Aelage sie jedoch hieher verweist.

1004. Ulmifoliella H. - Sppl. 754.

Die innere Begrestrang det Bilde beld ner undt gekrammt, bajd sehr stumpf gebrocken, die Theilungslinie der Franzen halt die zum ditten laseetneedigele, schwarze, bald aus dem Spitzespankte gegeläer till ekshwarz. Rojn und Theorea, gara ockergels, die Hinterissen etwas grankle, nik eriestenn Enden der Glieder; Verderfügel stumpf, der Warzelstrif gerafe, abgerundel, nach vorze hann schwärzer begrenz, der Punkt in der Frigespitzet schwig, die Teilungsluise der Franzen nar ediest kielen Strecke hierer ihm tief ockwarz, die Franzen hier goldgult; der dritte Immarundstack steht mef der Mitt dere Samme.

Sehr verhreitet und haufig. Die Raupe in der Unterseite der Birkenblätter, engehlich auch in Weissdorn und Hasel.

1005. Insignitelia Zell. - Sppl. 788.

Riener sie gewöhnlich Umissensie som eine Stelle und eine Stelle sie des Verleitster voller; die weisen Zeichnegen nich beidereits zwarzu bergenzt, dahre schäffer; die Bilde schaffer gebreite, beide Armegleich lang, der innere gege des Innenraet etwas breiter, die Vorderraadsbeke nicht in inng, der
letzie Bilt die eine halhundsstonige Linie on, weiche den schwarzen Spitzenfeck vertrit; die ThieInngilisie der Franzen nicht in dich schwarz, aber überall gleich sint, vom dritte Interentie; der Thieviel damicher marchrockes, dieser sicht dem Albervinkel etwas niche, die Franzen viel weiser, ihr
Wasch im Alterwinkel denlicher, joner is der Spitze medeulicher. Hinterturien viel schäffer schwarz
geringell. Schäferfecken weise, Therax, Nordhaue branagelb.

Was H. FR. als Anopsiella in seiner Sammlang hat, ist eine wahre Ulmifoliella, dessenangeachtet konn das an H. Zoller onter diesem Namen geschichte Expl. zu Insignitella gehört hahen, denn es steckt anch Carella mater Fig. Vlminfoliella.

Ans Wien and van Regensburg (am Kellstein um Föhree).

1006. Quinquenotella HS. - Sppl. 787.

Die Art ist onter diesem Nomeo zuerst revolfentlicht, der Name ist zicht anpassend, weil am Vorderzust immer 6, ist de Flecks ablehe, wie Hr. v. Nicelli will. Der von eitsterem vorgerogene Name Sorgarierielle ist espassender, weil er von der Fetterplasse genommen ist (Genita zgittalis), welches Wort sich nicht is espitiar i eil zu coden laste. – Fere Zurich, Minh. p. 610.

Die beständig vordnachenen fauf Varderrandiskleben naterscheiten, diese Art, sehr scharf von alles Verwanden. Der Thorax hat einen weisen Mitteitrieft, die Hintertariese keinn schwarzen Ringe, das errite Blacksepaur anders sieht in spikzem Winski, der Werzeltrieft ist geschwangen, die Scheischkauer gemweits, nach nature dienkelgelb mit brannen Spitzen, die Franzen der Vorderfügel weiss, erst gegede Inneurand rodgere, die Sammliese dues Silbersviolett.

Managed A ...

- Demaach dar Cerusicolella v. Spinicolella am nächsten, grösaer als beide, mit spitzeren Vorderfängeln, schargerea weissen Hächen, 5 am Vorderrand, weniger achwarzen Schuppen, besondern schwächen zu achwarzer Franzeniliet, weisseren Franzen der Vorderfüngel.
- Van Genites segitsells erzugen, bei Regensburg im Weintingerholze bäufig. Da 1ch vor Kenntniss der Raupe den Schnetterling inmer um Besthinchen fing, veransibete ich dert die Wahnung der Raupe "d'um am enkn, zis diess Bilker vielfich von Lithocoffeit-Raupen minist waren.
- 1907. Capracella Nic. Sppl. 786. Salicicolella Sirc. St. Die Bezeichungen Sircoma u. Sinintons
 15 35 sind viel zu nagenügend, nie dass sie ein Asigeben des Nicellischen Nameus, welcher von vollständiger und guter Bescherbung hegleite ist, rechtierigen lasses.
 - In der Regel Militer als Cowdin, der Wurzeltreif istnit geschwangen, nein kied, welches die Falls weit überragt, fast sie eiferniger Fletcheen abgeschaft; wenn em Worzeltreif schwarze Begreuzung siebabr ist, so ist sie es em Inneurande dieser Fletchens; die weissen Hikkele laben weniger sichtif schwarze Begreuzung, der Strich in der Spitze ist schräg, gerade, und aucht weite sauspfüllig, die schwarze Fletlingsfüllin der Franzen unbeitnimter. Die Schellinhare haben weniger Weiss.
 - Ven Braslan, Hannover, Frankfurt n.M., ans Unterfranken von Saalweiden und Carpinus.
 - Ich habe 6 von H. Wocke stammende Exempiere ver mit. Die von ihm sugegebenen Unterschiefe sind dahier zu berücktigen, dass das erschie Fleckenpare mellense wirtlich verbunden 1st, hisveilen in spitzerem Wiskel auf einsuder albeit als in mainer Abhildung. An den Histertaren sehe ich heine Spur van daublen Ringen; der Therax, ist bei allen minnen Exempiere sicht rein genun melle weises Mittellaie erkennen zu Noaren, dech gilbt Wocke eine weisen Langdinale an. Der weisse Fleck auf dem Innarranden alscht der Warzel ich kurzer sich der Gerefie.
- 1008. Dubttella v. Nic. Spinicolella m. Sppl. 782. Frey Zürich, Mitth. p. 617.
 - Der Nam Spinischelle seille gaar casirit werden. Was naerst H. Mann nater diesem Namen an H. Zellier sandte, sind jene Exemplare, welche unch mich verleiteine diesen Namen beitzubehälten, oh ich gleich sachen damsit wesste, dass die Art nur von Wollverleien leht; ich zweile nicht, dass es dieselha Art ist, welche II. Nicelli in Dubitelle beschreiben wird. Die Kelln'sche Spinischelle wird jene Art seyn, welche III. Frey als Prund beschreiben wird. Die Kelln'sche Spinischelle wird jene Art seyn, welche III. Frey als Prund beschreiben.
 - Was H. Zeller nater Spinicolelle versteht, (Linanea pg 203 Ann. 1.) ist nicht in ermitteln. Exempine von Mann und R. sind meine Spinicolelle, sie sind sher von Eichen und Wiedes (withreshelistich nar gefangen, wes keines Schlass und die Nahrangspilanen erinahl). Slisiatun phi Schleben als die Nahrangspilanen a., ich mochie daher vermuthen, dass er Fils 'P-mu' eres ich halte, an welche nach die Beschenbung in so ferun passt, als er dem Bessitzeil nach verne sedwarz geskunt angibt, was hei Spinicorelle a. Cerusiocolite in den Fall ist.
 - Von Cerasicolalla durch bleicheres, nicht röhliches Gold, licht gelbliche, nicht brannliche Franzes, nicht vieltte Saumlinie, sparzamere schwarze Schappen um die weissen Flecke und gaar gulben oben weissen Schupf unterachieden.
 - Fuginella hat geraden Wurzelstreil, röthlicher grane Franzen, schmutzig weissen Schepf, rötheres Geld, mahr Schwarz.
 - Im Mai von Weiden, (im Sept. von Eichen aus FR. Sammlung); t Exemplar theilte mir H Zeller als Spinicotella Koll. mit; unter damselben Namen aber anch ein Maan'achna Exemplar niner undaren Art; etnige fand ich im Mai bei Regranburg, Hefmann u. Frey erzogen sie von Stallweiden.

1009. Cavella Zell. - Sppl. 753.

Von Regensherg, Frackfurt a.M., aos Uoterfranken von Birken, Rothbecken und Saalweidee.

Zeller sagt sie sei nicht selten, as moss daher angenemmen werden, dass seine Beschreibung auf alle Exemplere passt. Er sagt olchts voo der Gestalt des Wurzelstrichns, oach der Abbildang ware er spitz end gegee dee Vorderrand hie schwarz gesanmt; nach dieser waran das nrste Paar Gaganfleche zu einer stumpfwiehellg gnhrocheeen Biude verbunden, welche unr wurzelwärts schwarz gesäomt wäre. In der Nator ist diese Art sehr keontlich, meist grösser als Ulmifoliella, schoo golden, nicht auf Roth, din weisseo Stellen sehr wenig schwarz geniomt, namentlich der Vorderrand des Wurzelstreifes oft suhr nodnotlich, dieser gerade und spitz, die Binde selten nuonterbrochen, le der Regel ragt der iquere Fleck weiter saumwärts ver; die beiden folgenden Innenrandsfleckn seizen sich als weissliche Wische in die Franzeo fort, der dritte steht viel naber dem Afterwinkel als bei Uimifoliella oed Insignitella, wednrch die Theilaugslinin der Franzee auch länger wird, bei den abgehildnten Examplaren findet sich ein vierter auf der Mitte des Saomes. Hintertarsen eod Scheitelhaare ganz weiss. Thorax mit 8 scharf weissee Langslinien.

1010. Viminetella (-nterum) St.

Eine sehr ansgezeichoete Art, welche ich bisber nur ans England sab, weselbst din Ranpe händig im Herbate an der Unterseite der Bandwelde minirt.

Sie noterscheidet sich voo Copreella dorch schmalern raobschuppigere Verderflügel, brauonres, matteres, nicht so rothes Gold, welches besonders ao der Soomhalfte durch grebe branne Schuppeo verdunkelt ist, der Wurzelstreif ist geschwuogener oud feloer, spitzer endeod, bei alieu Exnmplsren mit dem grossen vertikalen Fieck auf 1/4 des Inneurandes verbanden, die Kopfhaarn ganz branngelb.

1011. Pruniella m. - Pruni Frey Mittheil. d. oaturh. Gas. je Zarich 1855. p. 614. - Spinicolella Koll.? gemäss des Nameos, deoo Zellers Aom. pg. 203 gibt darüber nicht Aufschloss, um so weuiger, ols er outer Pomonella offenbar mehrere Arteo zusammeofasst.

Gegen den Namen wird sich (shgesehen von deo Differenzen über den Endungszwaug) om so weniger etwas einwenden lassen, als die früher so henaoute Arguresthia schoo einen aodern Namen erbeiten

In der Regel bleiger als Cerasicol, die Mittelschienen sind ungeriogeit, der Basalstreif verlässt später die Faite, wird daber nach hioten von der Mitte an hreiter, lat saumwarts weuiger schräg gestutzt, gegeo den Vorderrand mnisteos schwarz gesaumt; die Groudfarbe scheint mir etwas weniger rotb. Nor voo H. Prof. Frey aus Zürich; von Pruu. spin., früher erscheigend als Sorbifol.

1012. Ullelegicila Vanch. - St. n. 25.

Der Scopariella am oachstee, aber schaff donkie Thelluogeliuie der Frenzee, nur vint Costalfiecke, schwarzer Strich in der Spitze und weisse nieht der Lüngn nach derchschuittene Frauzen. Die Fingel sehr schmai.

Nur aos England: om Ulex corop.

1013. Cerasleolella m. - Sppl. 784, 785. - Frey io den Züricker Mittheilungen 1855. pg. 611, von Propos ovinm.

Das Gold subr lehhaft roth, die wnissen Zelchonogen fele, der Wurzelstrich geschwaugen, nhae Schwarz, der Ionenrand fein wwise, die Spitzeo des ersten Paares reichen oft über die Flügeimitte hioaus. Der

- Spitzmasirich ist länglich, ans einzelnen Schuppen gebildet, hei scharf gezeichneten Exemplaren gegen den Vorderrund hist opnav, mit weissen Schuppen ausgafüllt, die Saumlinie scharf schwetz, innen rossaroth silbern angelegt.
- Nopf und Fühlur schneeweiss. Scheltelbsare rostgeih, darüber sparsam schmutzigweiss. Thorax zimmtfarbun, mit 3 weissnu Langslieten.
- Ende Marz. Ruupe bei Franhfurt e.M. nach Schmid in Buchenbiättern hänfig, in wildnu Weichsuln, in Kirschun, in Genista sagittatis?
- Von Paginelle unterschieden durch den geschwangenen Wurzelstreif, die schmaleren Randßeche, besonders das erste lange Para, din wurzelwarts von Spitzenstrich zerstrenten schwarzen Schuppen, welche auch die Silberfleche nicht scharf und dicht begrenzen
- 101. Fegineella Nann in Ilit. Zell. Linn. Ann.— St. Sppj. Cal. Zeingia 1861. Em. Z. 1832. p. 92.
 Ins. Bir. p. 271. All in direce Clister aggedenen Notices nide set magninged mid ure in livem Zusammenhalte und in Anhetracht der Futterplinura geben sie die Unherzengung, dass hier die von mir is E-pricello nafgestellet Art gemeint ist. Deene Namen auss; ich ma so mehr fallen lassen, mir die Kristelle und der Schriften der Schriften von der Schriften
 - Von den heiden vorhergehenden Arten und Capreella durch den genz geraden, gleichbreiten Wurzelstreif, von Cawella durch die sohr schräg stehenden ersten Gegensiecke leicht zu unterscheiden.
 - Grüsser nie beide verherzehende, mit gestrechteren Flegeln, trich gelden, mit wenne Neigung zu Orsnegtder Warzeitstral jelben ger nicht schwarzt geskumt, am ölleisten und deutlichten vor seinem Bede
 vorwärte, oft auch einwärts, das ersite Paus Gegenflecke sehr sichte, der innere oft über der Falte
 gebrocken, der sehreure Spitzenstrich lang und schrag, die Franzen rothgrun, die Scheiteilhaure greis,
 nur mach nature vorsteilt.
 - la FR. Sammiung unter verschiedenen Arten; mehrere als Heophagella,
 - Ans vielen Gegenden, immer von Weissbuche; doch habe ich keine sicheren Regensburger Exemplare.
- 1015. Lencographella Zeil. Sppl. 758.
 - Die Figgel sied gestreckur uis bei Ceresicol., ihr Sam mehr ansgeschwungen, ihm Zeichsungen viel feiser, besonders der erst Dornstlahen lineer, insy und schräg; in der Függelspitze ein weit vertriebener schwarzer Schappenitroff. Schnitnihasre dunkelgelh.
 Am Obertsillen von H. Munn.
- 1968. Eliatella Zell. Suppl. 707. Lentanella St. Schr. n. 1888. Rupe. Da es gat möglich ist, dass ende nadere Baspee and feer Usterreite der Bister von VII. betana miliera und Schrank des Schmeiterling uie erzog und sah, so baite ich es für Usreckt, einer Art, welche von Zeller uursrkenshar beschrieben sits, ihren Nemes gegen einen anderen sicht vollommun sichteren einzeitungschen.
 - Gross, daukeigelden, ohne Rolk, die weissen Flecke hieln, elln fast überall sohwerz gestumt, der Spitzenstrich scharf sokwarz, nach vorne behl, waiss eusgefühlt. Grösser als Paginelle, nicht so sebbn reinigeln, mehr rain golden, durch den geschwangenen schwerz gesäumten Warzeistraif leicht zu naterscheiden.
 - You Vihuruum opulus n. lantsun, letstere Examplere kleiner; von Wiee, ens der Schweiz, bei Regensburg. Bin Krampler von H. Zelier, eines aus FR. Sammlung als Confertelle, diess ist ohne Zweifel jenes, welchau H. Zeller in seiner Ann. beschreibt; mehrere von H. Frey.

- 1017. Salietella Zell. Sppl. 759. Frey Zürich. Mitth. p. 616.
- Etwen mit, die sehwarze Besindbung des Spitronficetes sichnt ich die zum zweiten Dernalfich nur, nech die Theliangelliei der Franze ist nicht eckerf. Der Warzelisterf ist abm 26 dewarz nut dritt abjed der Flügellinge plotzlich schaf von der Fallu ab, die beiden letzten Cotalbaben nich imme meistens zu einer Schliege verbauden. Schaft bewongelt, dew wonig weis,
 - Von Frankfurt e.M., ans der Brigittenan bei Wien und von Zürich, wo sie nach H. Prof. Frey auf der Unterselte der Blätter von Sallx purpuren minirt.
 - Spinicolella, welche eoch an Welden vorkommt, ist in der Regel kleiner, viel schöner golden, mit viel weniger schwerzer Beataubung.
- - Die von letzterem mitgetheilten Exemplare alimmen genau mit meiner Pomonella und welchen von Frey's Beschreibung nor darin ab, dass der Saum stabiblan engelaufen ist, was von Frey geläugnet wird.
 - Mann nennt sie in der Ent, Z. 1850 p. 206 schmalflügelig und zieht Spinicolella Koll, dazu, was seine Art zweifelbaft macht.
 - Nicelli findet sie nuf Rathbachen, ob die an der Waissbache (Carp. bel.) lebende nicht eine andere Art sel, lst ihm zweifelhaft. Du Nic. die Faginella nicht auführt, so meint er wohl diese.
 - Shinton erwähnt in der fod. Z. 1852 p. 81. wis es ihm scheiti 2 Ariso, deren erste et Diffescolla menin und im Clais, v. 1854 mit ? 18 Spinicotella vz. zicht. Die nadere ennen it spinicotella Mann nade is in in den Ins. Brit. nis Stammart an. Er zicht also Pomenella ganz ein, indem et anch Zellers Art in den Ins. Rin. mit ? 18 Feminella zicht.
 - Sebr anagezeichnet durch den fablenden Mittelstreif des Thorax, gegen den Vorderrand hin ganz geradn begrenzten Werzeistreif, welcher aber an Dicke zonimmt und schief gestatzt ist, schmutzig gran gemengten Schopf, intb zafrangoldige Farbe und brausgrane Franzen.
 - H. Prof. Frey erzog sie von Sorbus, H. Schmid zahlreich von Eschen (sollte er Sorbus ancup. n. Esche verwechselt haben?); letztere Exemplare haben ein rötheres, glanzenderes Gold.
- 1019. Confertella Nana nehme ich vorlänsig nur euf H. v. Nicellis Astorität auf, weicher sie als eigene Art
 - Ich bezweifelte bisher den specifischen Unterschied von Pomoneile; jedanfells wird der Namn nicht bleiben können, weil nater ihm auch Exempirar van Elateila und folgendu nwei Exempirar von FR versendet wurden, weiche mir scheinen nebst Janonieila mit Sorbifolieila vereinigt werden zu müssen.
 - H. FR. fand diese Kade April in Laserweld. Die Farbe der Vorderfülgel inbähaf gelden, wenig roth, die weisen Zeichangen sochst ochwart gestimm, der beilförnige Worzellech au zu Worderrande, die der leitsten Verderrandshaken nur warzelnaris, deres seister saht spilt, schräg und inne, fatteres her weit in den Flägel heiseningend. Der erste innere Haken an seister schaften Spilter pidzisch sannwarts gebrochen, hei den eines Examplere mit dem Gostlänken zusammensiossend. Der schwarze Frahl der Flögelpitze schrag seh innen und histon verlängert.

1020, Junoniciia Zell. - Sppl. 770.

I affect \$ 10.72 mil 1015 H. Zeller theilte mir ein einzeines Exemplar mit (ns ist nifenbar dasselbe, welches er fig. 20 abgebildet hs:), weichem Hinterleib, Hieterflügel und Beine lehles. Da letztere wie hei Utmifol, zeyn sollen, so burid glaube ich sie als ongeringelt annehmee zo dürfen; auch die Bezeicheueg des Thorax ist nicht ze erkeneen, doch soll asch Zeller die walsse flezeicheneg tast gaerlich mangele - Die fehmgelben Scheltelbaurn sind stark mit brannen gemischt; der Werzelstreif hat geraden Vorderrand oed incepraed. ersterer gegee das Ende schwarz gesäumt, sein Ende ist schräg abgeschnitten. Vam ersten Fleckenpaar ist der des Verdnrrandes auffellend blein, der des Incenrandes schräg, gleichbreit, am Eode gestotzt end saemwarts in eine Spitze vartreteed; die drel anderen Vorderrandshakee sind schmal; zwischen die beidee ersten ragt des Breieck des Innenraedes hineie; der schwarze Splitzeefleck ist sehr gross. Die Rechte eiger eigegen Art sied mir sehr aweifelhaft.

Vne Glagau.

- 1021. Meine frahere Phegophagella, weiche H. Nicelli mit Recht mit Faginella verbindet, ist bleiner als die gewöhnlichen Exemplare, bat mehr gleichbreite Vorderftugel, mit abgerondeterer Spitze, eine schon ornoge, wenig geldglanzende Grandfarhe, weniger schräges erstes Fleckenpaar, scharfar schwarzen Spitzeepunkt, dicker schwarze Theilengslinie der Franzen. Die Scheitelhaare sind alle lehmgelh, eben so die Franzee. Spatere Benbachtungen überzeugtee mich, dass es wirklich eur weibliche Exemplare 20 Faginella sind. Diese Art andert übrigens in Grosse, Flügelschnitt, Farbn und Gustult der Fincken nagemeie ab.
- 1022. Carpinicolella St. Cst. 1851. p. 13. Eet. Z. 1852. p. 83. Ins. Brst. p. 273. Diese Beschreibung "Isset kelace Zweifel, duch kaen man den Knpf nicht bleich safrangelb neneen; die Sebeltelhaare sind weiss, kanm eie weeig graelich, enr ae den Selten und anten braengelb. - Sppl, 779.
 - H. Frey erzng sie van der Oberseite dar Hainbuchenblätter und blit sie eicht für verschieden van Carvli Nie, : Hofmanos erzagen sle van Carpines e. Coryles.
 - Diese Art obhert sich der Distentella n. Hierfoliella derch des bis geges din Waras) ader wanigstens bis über die Mitte des Basalstreifes fein forilanfenden ersten Verderrandsfleck, selbst die Fraezen sind am Bode hinter dem letzten Vorderrandshaken etwas dunkler, hilden abnr durchans nicht das bei gennnnten Artee sa deutliche Schwanzchen.
 - Das Gold ist ziemlich matt, nicht roth, der Worzelstreif gerade, nicht schwarz gesanmt, din innere Begrenzung der schwarzen Theilungsliele der Franzeo purpursitbere, die Franzen lehmgeib, gegnn den Afterwinkel weisslicher, in der Spitze ein ziemlich scharfer schwarzer Schrägstrich.
- 1023. Corylella (Caryll) Staint. Sppl. 771.
 - le der Ent. Z. 1851 p. 36 auerst beschriebee. Diese Beschreibung lässt Zweifel, vor allem weil van dem ersten Costalfleck eicht erwähnt ist, dass ar am Varderrande zur Werzel lauft, was bei jenee Exemplaree, welche mir H. v. Nicelli seibst mittheilte, der Fall ist. Diese kann ich nicht von Carpinicol. unterscheiden, welche ehenfalls auf Corylus vorkommt. In den Eet. Z. 1882 p. 81 führt sie H. Staintan als verschiedee von Carpinical anf, bel seiner Genanigkelt ist daran nicht zu zweifeln; in seinen ins. Brit, erwähnt er ebenfalls nichts von dem zur Wnrzel furtlanfenden ersten Custalfiech und nennt den Knpf duckel ackergeib. Diesemnach glanbe ich Staintens Art für identisch mit der van mir abgehildeten Corylella balten za dürfen
 - H. Prnf. Frey erzicht sie vne Haseln

1021. Pomifolicila Tl. - Zell. Linu. t, L f. 15. - Sppl. 748. 749. tqqp - Albinount.

Die etzeit sehwarzen linge der Hinterturen und der Mangel des weissen Mitthiereise des Theory unterbeschein diese Art sehr gut; sin hat soch den breitsten Warzelstrich, welcher gegen den Vorderrend zienlich destlich sehwerz gestunt -, um Ende verfüln oder schez gesetztt fat, die dunkelte Grundlerbe, mit viel sehwarzen Atomen gemischt, wenig Metalligtunz, einen Inngen starken sehwarzen Strich in der Richardiere.

Van Aepfeiblattern haufig erzogen, weit verbruitet. Die Exemplare von Weissdorn sollen nach Frey verschieden seyn, etwas kleiner, der Wurzelstreif schmaler, weniger keilformig, die Scheitelhaum dunkler grau.

fig. 748 ist sehr schon sufranserbig, kaum eine Spar von Geld und schwurzen Schuppen, der Warzelstreif gegen den Inneurend stumpswinkelig, der Sahm schon rostroth. 740 ist eines der dunkelsten Exemplere

1025. Stalatonicila Nic. Nach dessen Nntiz ouf Geniste lebend, mit Betulae u. Acaciella verwandt, bell and klein.

1026. Betulella (- tnlae) Zell. - Sppl. 744. 78n

Gegen die Hitze des Verderrandes siehen desi weises Schragstriebelichen, auf dem Innermisse hintor sie Nitte ein nahnstimmten inicht ins schräges als das grossers vor der Mitte Erierens ist in seiner dier schwarz bestundt, welche Bestundung sich in die Flügslepitze zieht, nachdem sie sich mit der Bestandnng des Schrägstriebach der Mitte des Verderendes vereintigt har.

Jenes Exempler, welches Zeller iu Anm. t van Chatenuduu erhielt, gehort zu Corylifol.

H. Prof. Frey errog sie all næ oner obersøtigen Nine van Aopfel- and Birablistera, H. Schnick in Frankfar von Gwerzphelbinnen zagleich nit (repfliedelle, was mit den sposifichen Unterschied der verdseblig mage). Pomifolielle ist anserseitig. De die Birke nicht als Nohrnagsphouse nochgowinsen ist, so ist der Nome napassend.

Auch des Gesiecktseyn der Hiutersusen scheint nicht caustent, Indem einige der von H. Schmid arzugenen Corps/fol. ungesieckte hoben, nach den ührigen Norkmalen ober nicht zu Betuleilen gezugen werden können.

1027. Caledoniella St. - Sppl. 1005.

Viel benter ein Beruf. e. Corpifort, indem bingrame Schuppen einen grussen Theil der Wurzel, die innere Begrenzing des Gegeneleche und einen grossen Winkelbahen, welcher bis in die Spitzel, bedecken; sm. Varderrade sehe ich drei weisse Haben vor der Spitze, die Franzen muns an der scharfer Dreilaugsfülle weissiche.

The same and the same a

Im Norden von England am Eichen and Geisblett.

1047. Connexella Zell. - Sppl. 812, muss hier stehen.

Ansgezeichnet durch ibre matte, braunitcheckergelbe Ferbe der Vorderflugel, die nicht schaft Degrenzte, weisslick Zeichnung und den weissen Schrägstrich, welcher vum Innentende aus den Besalistreit vur seiner Mitte erreicht. Thorax aben Mittelstreif.

H. Zeller fund sie bei Gingen am Birken, H. Mana bei Wien am Weiden.

1028, Corvilfolicila Hew. - Sppl. 743.

Orunge, die Znirhunngen fein weiss, beide Gegenstriche nicht über die Flügelmitte hinonsreichend, welt

van einand endend; selten Sparen von drei lichten Vordarrandshäheben, und eines usch vorne, meinslich angeleilten Spitzenstriebes. Die Franzen mahr rötblichgran, nicht ledmgelb, mit waniger scharfer Theiangeleilten.

Die Raupe bei Frankfurt a.M. hänfig in den Blättern von Zwergapfelbäumen.

1029. Suberifoliella Keli. - Sppl. 781.

- Der Bettles sehr auh, die Grandfurde blieder, desenders gegen die Fligsphylies, dan unse, und jenzige Faus Gegestlichen schriger, sicht sich an beide Rüderen werzelbrist, der des lannandes int beidereits fan sedwarz gestumt. Von ihrem Vereinligungspunkte geden kame einige sedwarze Schoppen
 are Fligsphylies, der Verderrande dat unse einen undestinanen nicht sichtseitigen weisende Wiech, die
 weniger sedwarze Theilungslinie der Franzen macht vor ihrem Auslaufen in den Versterund nies eigentlichtliche Schwingung.
- H. Mann erzog sie bei Livorno ven Korheiche.
- 1000. Acactelia Haun. Zuli. s. 41 Sppl. 742. Eine mir noch zehr zweifnlhafte Art.

Die welsse Zeichanng viel undestlicher als Dai Betulclia, besoaders die Stricheichen gegen die Spitan; eben so die sehwarze Spitzenlinie und die Theilungstlinie der Franzen, Hintertarson sehwarz geringelt. Nor ven Wien, die Raupe nach H. Mann als Atlanien.

1031 Bremtella m. - Sppi. 172-174. - Frey Zürich, Mitth. p. 629 achr vollständige Nachrichten.

Ven Lourielle dederch ausgezeichent, dess im Fäller an dar Spitte nicht weisser niet, der Scheitel auch Therex vieln echergelbe Hiere fehrt und au letstezen nur ein Mitientreil hielerhen hiebe, die Vorderfügel sind weniger röhlich. Der innare der austan Gigendecha schräger, im des schwarzen Fiech der Spitze sieht nie vieiter Verfarrande- n. inneennedidech, hieltarer mahr von der Warzel molfernt, die Franzan innen nie er Beitungstim bründlich, sicht sahtgrein.

Das aweite Exemplor nibert sich mehr der Lautella Die Scheltelhare sind nach varne mehr mit schwarzen gemischt, beide erste Gegenleehe bilden eine gerade Byde, der vierte des Vorderrandes fehlt, der dritte des Innenrandes dehnt sich in unrecelmssigner Farm bis zum schwarzen Soitzenfeck ans.

oer oritie ees innenvanoes denna sien in untreeinnassiger rarm bis zum schwarzen Spitzenteen aus. Beide Examplare erzog H. Schmid in Frankfurt a. M. Mitte April aus Ranpen, welche nr Ende September in den Blättern der Vicia cracca zesammelt hat.

Els Kremplar von H. Zeller uns der Schwels hat das erste Fleckespaar zu einer atumpf gebrechnen Binde vereinigt, der 2. a. 5 Fleck der Vorderrandes reciber vartifalb is blerd ein Flügsmilte einwarts, der vierte umfasst den Spitzespankt; hinter der Mitte des Innenrandes steht als Draisek, im Afterwinkei der naußicher Siberdeck.

In den Blättern der Vicin sepium u angustifolia u. des Trifoliem mediam.

Ds Staistes die Fahler seiner Loutelle schwarz —, den Thorex golden ornage und das erste Fleckenpars gesondert angelt, se scheiter et die Bereinfelde ver sich gehalt zu habei, doch vielergieffeld die Zeichwing der Pfligespilte; Brigess habe ich und die weder Loutelle mit Rejdens Bereichnung von Frankfart. Bej Frankfart 20,3. Mitte April uns den Blattern der Vogalwiche, Viele craces.

1032 Stettimella (- nasia) Nic. Ent. Z. 1852.

Von Ummedie laicht zu austescheiden durch den dan Vorderfüngnie gleichfarbigen Therax, den sehienden einschwarzum Finek an der Flügeiwarzel, 3 Verderrands- und awei Dorsalhaben, schwarzum Spitzenpunkt, stahlblauen Streisen vor der scharf schwarzen Theilungslisse der Franzes.

Die Runpe in der Oberseite der Erlenblatter.

Frantietta Nos - Nept.

1033. Lautella v. Heyd. - Sppl. 750,

Die gewöhelliche Exemplare heben au schwarzen Spitizeeffeck wurzelwärts eines Sithertropfen, ver weichem gegen Warzel and Inacerand aech ein grösserer steht, die Flügeispitze ist stehtgrün. Mopf und Theres ganz bleigren, Schopf schwarz, Fühlarspitze rein weiss.

Raupe and Eichen and zwer soch Pref. Frey and gaze jaogen elederen Buschen. (1910) 1994-0

1034. Scoparlella Ti. - Sppl. 795,

Die beiden ersten Gegensteke stehen sehr schief und näbern sich in spitzem Winkel, komm etwas donklere Bestsubung is der Mitteliungslinie.

Möglicherweise eine ahnliche Abweichnag von Frankolla wie Pezoldella von Emberizaep.

In England; bei Regensburg seltener els folgende.

1035. Fraxinclia Mann. - Sppl. 796.

Die beiden vordersten Gegenstecke stossen in rechtem Winkel enferannder, nirgends schwarze Bestanbung. H. Schmid in Frankfurt a.M. erzog eie van Genista germanten; gewiss nicht anf Eschen; mech bei Regenshurg.

mental because it is the west on real become

1036, Spinolella Dup. - Sppl. 797.

Die holden verderstes Gegenülsche zu siner hat geraden Quarinden verhanden, sein wurzelwicht "ebwerzbestandt, häufer den bodien hunterins die Fliegenigkte Sechenmis gehartz- bestaht, wwo übereilne fahlt. Täblerspitze weise. Biewellen uns P beer Gegenfelden dass Raud mitgenehante, Der Warzelstreif in soggenzäeler, gereile, erwen keinstellung sich weisel nam wenig über die Mille des Warzelfieldes, des ihm gleicher und dem Houverunde. And vielen Geordeier zuch des Allegondurg an Saulwinden minierad.

1037. Ulminella Zeil, Lina, I. p. 246. — Sppl. 747. — Din Fabricische Beschreibung der Schreberella ist zu nuklar aud im Widersprach mit der Diagouse, els dass sie die Einführung dieses Nomens rechtfertigen durfte.

Bei Fronkfart a. M. hazig to den Blatteru von Schlehee nad Ulmen; anch O. Hufmann anch von Fagus sylv.

1038. Emberizaepennella Beaché. Natarg. I S. 132. — Sppl. 799. Roape to Geisblatt; besuaders in Gärten in Louic, tari.

Pezzolella usriedig geschrieden, H. v. Heyden annute sie Pezolella. — Sppl. 798. Ein einzigse Exempler von H. Krösmann, zwei andere anter diesem Nomen gehören zo Embertiaspennella, waza überhand diese Arti sur Abart.

1039, Tristrigella Haw. - Sppl. 794.

Viel wengter glanced sis Nicelli ned statiet schwart bestenb! Figgel viel schaufer, der Endingelind der France ist gant nedenliich, so dess die gelbee Schappen ohne Begrenang in die granlichen France übergeben, die bilden ersten Silberhaude und fast gan gerafa und die beiden folgenden sehr feiste und undeutlichen Gegenliche bilden debefolis eine fast grunde Querhinde, welche nar am Verderrunde annumkris gehrinden ist. Anserdem ist kann eine Andeuting eines verleiben fagen fleckenparers verhanden; aus dem Zwischenrunne zwischen haiden geht ein eben so undenlicher Schragtstrich in die Spitze.

Acs Engiond; ein Exempler in FR. Samming van H. Mann, eise ohne Zweifel aus Beutschland, zwei von H. Prof. Frey ens der Schweiz; von Franklart a. M. ouf Erien, is England and der Schweiz aus Ulmen and swer ens Bittlere janger Bäume.

1010. Froehitchielle Zeil. - Sppl. 793.

Oft ist dur hintere Costol- und der Borsalhaben hanm zu urkonnen.

Respe einzole is den Blittern des Faulhaums eingesponnen, ulcht mmirend; nach Zeller nad Nicolli in Erlandblittern; nach Prof. Frey aur au Alu. glutiussa und zwer an den hoberen Asispitann des jungen Strauchwerkes.

1041. Bunningiella St. Eut. Z. 1852.

Dunhler anfrangolden als Niedli, die weisse Zeichkung viel schaffer schwerz gestum, mehr messingfurbes, sammwärts vertriebener, die Engelspitze render, die schwarzen Schuppen in ihr bilden ein achaffer begreustes weelig schafges Oral, hinter wickelm die Fonzen his zur schwift schwarzen Theilmagilinie wicht mehr so gelb gemicht sindt, auch der Dorsalhalen ist von schwarzen Schuppen schaff begreuzt. Ans Kagfand, figur um Eichen und flassein

1042. Niceliii Steinton. - Sppl. 792.

Die erste Biede soll destlich gebrachen, der schwerze Spitzenflich schafter begreit topn; ich finde beiden tickt, wehl aber donaltere Färbung, besonders gegen die Wornel der Verderflögel nod an der Warzelhalfte der Franzen. Frahe dunkler, dei weitem nicht se schou orange, die linden viel breiter, die zweite stärker gebrechen, die belden weissen Verderrachstrichelichen vor der Spitze viel deutflicher, die franzellnis schriere, die Franzen nicht so enth.

Yog Erlen; in England von Haseln; von Stettin, Frankfurt e. M. H. Prof. Frey erzeg sie von naterseitigen Haselminen.

1043. Kleemannella F. - Sppl, 790 791.

Ziemilch verhreitet, um Weissdorn, Erlen und hesonders an schwerzem Hallander.

104), Trifasciella Haw. - Sppl. 806. - Heydenii Zell.

Durch ihr eigenthumilthes, wenig glanzendes, auf's Leherfarhene ziehendes Roth ausgezeithuet, welches auch den Scheiteischopf einnimmt.

Raupe in Geishlett; het Frankfurt a.M. hanfig.

1045. Scabioscila Dgl.

Kistuer als Heydenii, viel glanzender, dnahelgelden, die weissen Streife viel hreiter, warzelwarts schärfer aher nicht so breit schwarz angelegt.

Aus Englend; anch hel Ragenshurg und Muggendurf. Die Raupe im Herbst in den Wurzelbisttern der Scabiesa colombaria en Weldrandern.

1046. Agilella Zell. - Sppl. 809.

Die bleinite Art. Dunbelgefranferben, aben Metallglanz, dereh vieln sichwere Sichappen einem verschinnen. Die erste Binde vom Verderunde bis in die Plagmitte schrig gegen des Afterwinde, denn fest ekgesetzt and sicharf werzeitwirts gerückt. Die zweise in der Mitte genitick. Die Kopihaere brangstille, ohne sichmitzig weige. Mitterfannen sichwerzisch mit weigener Warzei der Gilieder.

Bel Wien and Glegen im Mai n. Sept. am Ulmen.

- 1047. Salletella weiche ich früher hichne genntzt hatte, sieht besser in der Nabe von Betulelle.
- 1048, Acerlfolicita Zell. Sppl. 813, 814.
- Ucher die geringen Angriche, wolche ich der Havorthischen Namen bieschilich fürer Einsetzung für spileren, mit guten Buschreibungen oder Abbildungen beginzien ungestede, babe zeh mehn nachm sollt genag angesprochen. Hirr latt nie mis ohner zu welchen, als wier sehnn niese Timmien gleichen.

 Nammen kabrus med der Zellerischen die Anbernungsplauren der Rampe bezeichnet, wahrend dies Art viel wenigten ist Walfern ist in Rechen und Gitten verbonent.
 - Ranpn hm Frankfurt a.M. in den Blattern von Acer, campestris, bei Regeesburg in Acer, tart.; anch in Bohmen, bei Wien und in England.
- Donners, bet with and in Deginev.
- toind Die folgenden flof Arten sind schwinzig zu unterscheiden und scheinen zum Theil in eisender über zu sinde gehent die erstne vier eind weiss.
- 1049, Comparella FR. Sppl. 8eo.
- An reinsten weiss, ham mit einiger braner Einnischang mier den Scholiefbarren, sie ist die Ubenate nud din schwarze Liefe in der Fligsaphijes setzt sich als Sambegrenneng den mittleren Cestaffsecker fart; der Vorderrauf hat nur vier branngelbe Flocka. In Frikling und Spätsommer so der Rinde der Pappeitatume,
- 1050. Tremulella (- clae) Zell. Sppl. 816 811. Populifoliella Zell. Is 1829. Pop. Var. Tr
 - llier neterscheidet mas demilich fünf Vorderunds- und vier henernaddinze, der habertie der letterese errercht jedoch die Franzen nur understlich. Die Flechn siehen in schring als bei Compornelle, die schribrausen Kopfibare sied err eben derch weise verderelt, nie erscheinen daher im Gunzei atwas gelblich; der weises Grand der Vorderütgel hat zentstente brannes Schappen.
 Mitte Augest. Die Raupe Anleng Augent in Expendituren.
- 1051. Populifolicita Zell. Sppl. 807, 808. Fritillella Ti. ia liti.
- Hir ist der Grand der Vorderfägelt bei weiten nicht au ein weise, jache gran und dicht benau bestacht, die grantsamen Riecke alse dem ben ausgedehnt, vierzelig auf steber vertikten, jamenellich der Diese Art hat die breitesten Vorderfügel, mit der um meisten abgernachten Spitze, die Ropfikaure sind gelbern, ober weisstleber, der dem dankalten, fast ganz granen Kompaleren in dem Mitst echnen.
 - Die Ranpe lebt ie den Blattere verschiedener Pappelarten; bei Regeesburg ist der Schmetterling im Herbst in den Spaltee der Rindn der ital. Pappel haufg.
- 1052, Apparella m. Sppl, 804, 805,
 - Oft fast abon an gran wie varige, Immer ohne Restgelb, die Zeichnung aber win bei Tremulella, die Flecke stehen eamlich schräger, enr vier am Vorderrande.
- Voe Frankfurt a M. zngleich mit Tremulella. Die Ranpn büefig in Pappelblättera.
- 1058. Pastorella Zeik Sppl. 801, 802.
- Ganz graugelb mit glnichfarbigem Schopfe.
- Im Herbst an Wnideestammee bei Frankfurt a. M. und e O., Glogau.

Mir gaez anbehauet and excitereibbar sind folgende 6 Arten.

Ein Examplar von H. Zeller aus Italien mitgebracht, ehne alle Zeicheung.

Triguttella St. Zool. 1850, p. 2896, - Kat. Z. 1852, p. 78,

Die Bazeichnung ist viel zu angenigend, enmentlich sagt er nichts über die Beine, als dass aus dem einzigen (höchst wahrscheinlich zufaligem) Fehlen des vierten Codzifiecken auch einem niezigen bekannte Exemplare eine nech Art anfgesteilt werden dorfte.

Nigrescentella Logan. Ent. Trans. I. n. 1, 182. pl. 15. f. 9 - St. E. Z. 1852. p. 79.

Git das nämliche. M. Siminos nagi nicht, od sem Exempler rellkommen frisch eder geforge war; der Ansdrack Janes-nöpre lit ger nicht erlisitert; es ist dech nazusehmen, dass ein metallischer Ginar verhandes net; dass der einte Continierte mit der Spitze des ernten und zweiten Darstatisches zanammenliteist, ist bekalts wehrschenlich mer zudiller. Eine weites Földerspitze glaubt mus oft bei greforgene Kennglaren mancher anderen Art zu sechen, welches bei frichen Exampliera nicht beisten.

lch habe einige Exemplire nas der Schwelz von H. Prif. Frey, welche vielleicht Auflärung über Nigreenteilig geben konnun. Sie sind offenhar gefüngen und die Schuppen der Vorderfüngel dabareb oder derch das Spannen stats aufgewerfen. Ihre deuble Farbung lässt sieh aber hiedurch alleim olcht ierhläran. Die Stellung der Fische zeigt die menste Unbereinstimmung mit Strigutoreilen, doch fehlt die enhanf schwarze Bezennung.

Irradiella Scott; St. les. Brit, p. 269 - Ent. Trans III n. S. pl. I. f. t.

Agach hirr set elekts über die Beschaffenheit des Exempiares gezate, "kept schwart" könnie des einem verderhames Encapiare auch esa namen sonst gebe beharten Schaffer vordenmen. Auerstelle wiederspricht in zu Vielem, die Vorderfüggel konnen nicht offensech gezoe, der Wurzalnich nicht tenuis en abbreiten, die Cestslichten licht obsereitent, der open nicht seinergenummter genamt werden, oben 30 weitig die Franzen hister dem Spitzendech iridexecut, sie sied stahilhten und hister der Theilungs-line nicht franzen, innehm wersiche.

Viminiella Sirc. - Si

Ist abermala oicht ganügend beschrieben, anmenlich ist nicht gesagt, ob der Wurzelstreif gerade eder geachwangen.

Gehört nach Nic zu Copracella (Salicicolella SL)

Bal (quimquegutella St. Cal. 1851. — Ent. Z. 1852. p. 1805. soll wurzelwarts ven den å gewöhnlichen Vorderrandiflecken ooch eiu finiter stehno, diess passt zu keiner der mir bekannten Arteo und möchle, da nar Kik Kæmpilar bekannt ist, auf eine zafällige Ahweichbarg schliessen lessen.

b distuncted in . p http://www.edichig.complete.



Genus CXI. BEDELLIA.

- H. Stainton bildet auf den Vorderflügeln eine Rippe mehr ib als ich, indem er son Rippe 3: 4 + 6, dann 6 entgrungen isset; seine Rippe 5 habe ich nicht genehen.

 1005. Sommuplentella Zi. Spp. 1: 819.
 - Alls nafer, funeogrisch, obscurius irroratis, dorse dilutioribus. Grosse und Auseba der Coloph, laricalie, dech mis viel schmierer Flügeln end eich so glazzend; denbelgen, die Franze'in gewisser Nichtung fürzend rostrok), am starktun am Afterwindel der Vorderlügel. Diese dach schware Schapper ranh, welche sof 2 Stellen des Innennades und in der Flügslepitze atwas mehr gehäuft ind. Der Schopf brandloh, der Afterbückel der Manner gelfück der Manner gelfüg.
 - Scheint ziemlich verbreitet, doch noch wenig beschtet. Im August und Oktober. Die baute Raupe miert. In Convolv. srv.

Genus OINOPHILA.

Die Unterschiede dieser seitdem von H. Stsintoe nach Stephenn Ent. Traes. V. 1848 augennummennt Gsttung kube ich schon pg. 57 dieses Bandes erwähnt. Die Rippen sob ich andars als H. Staletoe, welcher meine Rippe 3 nicht bemerkte.

1056. V-flavella (v. flavum) Hsw. - Wood 1609. - Sppl. 994.

Alls anter, fuscls, fascla media angulata lutea in apieem exeurrente, ante quem in fasclam transversam dilitata. Robbraus, der Schopf ockergelb, die Vorderfügel mit binsgelben rechtwinkelig gebrechesen (hertrief vor der Mitte, otoken Schragturel hauter dar Mitte, beid drick einen gleichändigen Mittellungstreff rebundin; binsgelben Franzes, in der Függeliptite mit branser Trolingelinie. Bleierfügel strobeth, kapferg schillend.

In England and in Frankfart a.M.; im Jali n. Angest in Weinkellern an dee Fassern.

Genus CXII. TISCHERIA

1057. Gaunacetta FR. - Zell. p. 338, n. 4. - Sppl, 865.

Virescenti-funca, palpis palitidis. Die hieleste nuter den 4 Arten, einfarbig, glanzend greobran, der Kopf etwas placenschwelfig, die Fübber glanzend, licht, gegen das Ende wenig lichter. Ich finde die Vorderfügel eber breiter als bei Angusticolleile.

Im Jool und Joli um Schlehen. Bei Regensburg ned Wien, in Oberitalien.

1058, Angusticolicila v. Heyd. - Zell. er. 5. - Sppl. 864.

Cupreofusca, capite à alarem autoriorum hast costali chalybeta, automais aigraf, apice alvete. Fast co gress is Comploudie, mit treus sumpéren Riggio, der Verdarrat der undrares gegen die Wurzel und der Kupf schon pfancoschweifig. Die Fühler schwarz, an dar kleineren Eschalifte weite.

Bei Wien, Regensbarg, Frankfurt a. M., Jens; ie Taskana. Mas. Ranpe in Rasenblattern. Schmetterling am Schleben.

1009. Emyetta Dap. - Zali, ar. 8 - Rubicinella Schaefer in Coli, FR. - Sunt. 863.

Alls anterioribus ochraceis, stria costali d apiec ante cilia fancis. Wesig hiciaer als Complanella: disselbe Ginnfarbe, der Verderrand der Vaiderfüggel vieletigran, sich erweitert am dan Seam bis zum Alterwinkel ziehend; die Endbälfte der Franzen aber wieder ockergelb.

Bei Regansbarg Mitte Juli, bei Syrakus and Wien im April, bei Gingan im Mal. - Ranpe im Juli und Aagnst in den Blättern von Brombearen.

Ricciardella Cnata Fn. Neap. Tin. pg. 16. 14. t. 3. 7. - Zeller nr. 2.

Alls auterioribus fulvis apieem versus fuscis, fimbria brunnea, macula apieali fulva. Mir and Zeller anbetaent, such die Gattungsrechte zwelfelhaft.

1060. Complanctia H. f. 428. angonugand — Zeller nr. 1. — Reamur S. 1. 36 e. 39, t. 9, f. 7, 8. — Ratzeb. Farstins. t 16. f. 4 cc. — Sppl. f. 862. (falschlich Comparella).

Ochracca, alls anterforibus ante cilia obscurioribus, posterioribus cinerels. Lebhaft ackergelb, Varderfügel gegen die Splize ver den Franzen danaler, Hinterfügel grav. Sehr verbreitet, vam Mal bis Anfanz Jali am Bichen, ie deren Bistern die Rause im Herbite minirt.

Genus CXIII. BUCCULATRIX.

I. Alis anter. unicoloribus. Vorderfügel einfarbig.

t061. Imitatella v. Heyd. ie lit.

Lutescens, sublithargyren, capillis in medio lacte ochraceis. Bieigitufistig, wenig gilazand, die Franzan gleichfarbig, der Schapf in der Mitte in grassem Umfange nehergelb. Um 1/3 kleiner als Cristateila, lichter, die Verderfäggl viel kürzer und breiter. Im Tannass im Juli en Weidgras. Nur 1 Exemplar.

1062. Cristatella FR. — Sppl. 846.

Fuscogrison, submetaillen, capillis fusco ochracels, conchulis albidis. Metallisch granbraus, Schopf dankei ockergeib, Augendeckal weisslich, eicht sehr abstecheed.

Bal Regansburg vam Mai bis in den Jali auf Wiesen, wn weit und brait hein Laubheiz, nm welches sie bal Wien fliegen soll.

V. 43

- 1063. Nigricometta Zeil. Sppi. 847.
- Virescentienen, enpillis nigris, conchells albis, Grösser als verige, die Augesdeckel grösser and silberweise, der Schopf liefischwarz, die Vorderfüggel ergrün, ihre Spitze and der Thorax kopferriolett.
 - Bei Regensberg vom Mai bis in dee Juli oof Wiesen, bei Wies im Mei ned August om Laubholz.
- Alis a. finsels, nigroirroratis, albido-quadrimaculatis. Vordurfügel braue, schwarz bestaubt, mit zwel Pau weissen Gegenfeckee ned dockler Theilungsiloie der weisslichen Franzen. 1064. Cidarrella Ti. — Spul. 845.
 - Ziemlich verbreitet, doch seltee; im Juoi em Erlen.
- 111. Alis a. olivaceo-menels, albo quadrisignatis, cillis concoloribas innotatis. Vorderfügel erzferbig mit 2 Paer weissen Gegenflecken und unbezeichneten Franzen.
- 1005. Aurimacutella St. Rhesticulus, Riegi, in lit.
 Capillis medio nigerrimis, conchalis mogalas argentels, maentia alarum anter, obsolettoribus; prima dorsall in pilca basia attingente. Grisser, der Schapl is der Mitte itsichwarz, die vier Piecke der Varerfrigge etwas usdeniich, nicht sebert begrant, die beides des laarandes der Warzel alabet, der losere der Falle his zu Warzel ricklach.
 - Aus England; im Mai and August no der Seeküste um Gras; aus dem Eugadie voe H. Prof. Frey and v. Haydon.
- 1066. Argentisignella m. Cidarella St.
 - Capillis omnino croccis, conchulis parvis, parum albidioribns, maculis argentels parvis, bene determinatis. Erzbraus, Vorderfügel mit 4 Silberfiecken; Schopf sefrangelb. Bei Regensburg; each St. im Jusi om Erlet.
 - IV. - paltidis, obsenrius variegatis. Vorderfügel bieichferbig, dunkler gezeichnet.
 - 1. Atramince, maculis 3 fuscis, linea nigra ex apice versus basin. Stogeth mis 3 gresses brance Fiecke, eiger and er Warzel des Vorderredes, einer and dessem Mitte, mit dem der Mitte des Insearandes fast eine Binde bidend, und eine schuri schwerze-Linie oss der Filigelspitze bis über die Filigelnite bis iche die Filigelnite biseie.
- 1067, Hippocastancila Den. -- Sppl. 652.
- Bei Regensberg Anfaug Joni nm Rostkastanlenbhume, bei Berlin, Wien und is Schlesien im Mai, Jolt and Angast anch nm Hasele und Linden.
 - Gehren, macula nigerrima medii dorsi, 4 favecscentibus obsoletis costalibus.
 Ockergelli, der lesenredleck ütel schwarz, die 4 Cestaliecke reichen bis zer Fulle, der ente bis zur
 Wurzel, der weine ist der schmiste, die Thellungsinie der Franzen ist een biswelies derch einige
 etwas duellere Scheppee augedentei; der schwarze Pankt über dem Alterwinde ischr audestiich.

1068. Utmella Mann. — Sppl. 848. 849. Erstere nach einem schlechten Exemplare. Ziemlich verbreitet, im Mas, Juni und August; bei Regensburg im Juli an Ulmen; oach FR. auch im August nm Eichen.

Das Coccon ist langsrnnzlig, aber nicht so regelmassig gerippt wie bei Gnaphal.

Die Ubserschiede welche Stielen für Feinstelle naglik; sied wohl nagnatigend: gelber, der inneernandisch kleiner und lichter, die Spitze bleicher. Nach den las. Bit, beweifelt St. selbsid die Ubserschleiden sagt, dass der hintere inneerzendleck innen schwerz beschoppt ist, was bei ellen frischen Exemplere von Ellendie der Fall ist.

3. Testacce, intus ad apteem macularum costallum ferruginearum 3 & 3 linea loangtundinalis ndgray pumetum Intraspleciale parvum, area ciliorum obsoletotome clasetum. Der Soboji eer in der Mitte gehlich, nit einigen britanlichen Spitzen. Die Vorderfügglich witstigelb nit 3 rothbrasses Castallectue, reiteichen den inseren Ende der zurüten und dittus ein gehaft schwarzen Längstrichelichen, ein solcher Spitzenpenht, von sehwerzer Theilmogiliele der Franzen nangen.

1069 Crategifeliella Dap. - Sppl. 856.

Ziemlich verbreitet; bei Regeosburg im Mai n. Juni am Weissdorn.

4. Alls a, grisco-ochreia, strigis obliquis dorsalibus d costalibus binis palitidioribus, puncite tribus algoritmis, primo medie pileca, accumio ad 2-d disci, tertio apicali ante linoam dividentem etiloram, capillis medio ferragineis, apicibus funcia, voferdigis eduntuji ockreja, bu vo Vofera nol lanescasi vesi bicide Schrigstrefre gege cinaster, 3 infectivarze Paute, siner in der Mitte der Jalie, der andere über den Altervisiol, der ditte in der Spitze, vor der gestebangenen Teinsignitio der France.

1070. Maritimetla (- Itima) Staint.

Im Juli su der englischen Küste.

1071. Scotlecita m - Demaruella St. - non Dap.

In Schottlend um Haselgehüsch, im Juni.

- 6. Gricce, albo-uebniona, arcu e media costa ad angatum ani, ante hune nigro-punciaté de aplec panito obscuriore, capillis ferragineia, medio fauseis, Irzaazra, der Kapf resignitiet, va den Verderfagen die Faite and der Vorderrand fein dmixi, lettert nur die öber die Mitte, van wn an die Dankelbeit sich in sanhen Bugen geger den Afterwindel nicht, beideresits von einem weistlichers Straie bepreart, var der Nitte des innenndes ein anbediticher weistlicher Bagen. Die Fligsingten and ein inner Begreartig des in den Afterwindel estimatedem weistliches Bagenettelis sied um bedwirzeten eiterter en ilm einem schwarzete pakelt.
- 1072. Arteminiella Wache. Sppl. 858.
 Bisher nnr van H. Dr. Wacke, welcher sie bei Bresian van Artem. camp. erzieht.
- 7. Grisco-albida, fascia frontis transversu fusca, alie unter, maculla cestalibus 3 fuscis, scennáda de fertia maximis, inten lineu uigra junctis, maculam contatem albam includeutibus, macula doranti media nigerrima. Graildeveis, der Scheinischopf derch die lilite nit brannen Querbad, die Verderfugei mit deri danlien Gossilicken, deren beier hätzer sehr grass, inmen derch ein schwarzer Engastrichelen verbaden alst and einen grossen weissen Cestifisch einschliessen; auf der Mitte des Innernodes ein grosser sehwärzlicher Fleck.
- 1073. Hamilietta m. Sppl. 859.
 Bei Regensburg im Mai in verschiedenen Gegenden im Grass.
- 8. Alba, alla anter, fusco-ochraceo-signatis, capillis medio ferrugineia, Weiss, die Vorderfigei irth deckeptő gezicinei, nainick sin Futentieri bis zer Illite, sie bizrzere Lingstreif über desses Esde, zwei Schaffecke o ser Esdellit de Varder- nav esi a jeger des jeder dieser fettleres mit idischwarzen Fante; sie suicher Schzigstrick in der Függeipitze var der schwarzen Feliningstilie der France Schopf in der Mitte Ichaft rangelich.
- 1074. Guaphailella Tr. Sppl. 857.
 - Bei Regensburg im Jasi, Juli und Angust an vielen Orten. Das Gespionst ist sehr niedlich, weise, nylindrisch, mit 14 bis 16 sehr regeimässigen sebarfen Lagskasten, varne angespitat und zer Verynppeng angespannen. Die leere Puppenhölse ragt weit var.
 - 9. Alben, Alls anter. funco-grisco-signants, capillis nivels. Weins, die Vniedeligel brangrage gezeichen, der Schopf ichneweiss, bei der ernete Art in der Mitts ham geblicher, bei der zweinen am sebwarzischen Erichen einiger der mitteren Haure. Vorderfüger mit 3 erbenzbesauben. Schiegen felche des Worderranden, ohnen auf der Mitte des Inneranden, schwarze Heinignafine der Franzen, schwarzen Pakt des Innerandendesken mit der Mitte des Innerandens, dewizer Teileingnänie der Franzen, schwarzen Pakt des Innerandenschen mit der Mitte des der Grosse auch.
- 1075. Rhamulella (rbamui) Mize. Evonymi Zeil. in litt.
 - Am nichten der Boyereiler, merklich grösser, die Scheitelhaue gelbich gemischt, auf den Vorderfügeie keine ochergelbe, soedern nur graubnane Mischung, diese Stellen aber mit grüberen sehrarzen Schappen besett, der mittlere Cossilfech breiter, nicht so schräg, der dritte sehr unbestimmt, van dem reudlichen Haufchen schwatzer Schappen in der Függelegitzt dorch einen weissen Ruum gettendt.

Hinter dem Mittelhanda gegen den Afterwinkel nar ein Paar schwarze Schappen, dar Darsalflack and die Thellungslinie der Franzen mit vialan and gröberen. Bei Brasian im Mai nicht saltan in einem Walde an Rhame. franz.

1076. Beyeretla Dap. - Sppt, 851.

Varderflügel schmaler, die Costaiffocke desshelb schräger, om Ende des zweitee end dritten ein schwarzes Längsstrichalchan, die Theilungslinie der Franzen sehr undentlich.

Bei Regansharg, in Schlasien und Oasterreich, im Mai en Uimen.

1077. Frangulella (-atelia) Geeze. - FR. t. 7. Rhamnifoliella,

Die Theiftingelinis der Franzen fein und geschwangen, innan an ihr, berenders gegen den Verderrand hie, sins zweite, dageges his höptteropault und auch die beieden anderen schwarzen Ponkie klain, oft fehlend. Franzen und Flügelspitze in grossem Umfange geldyran. Weit verhreitet und histoff; in Juni und Juli. Rappa en Rhamman,

Genus CXIV. PHYLLOCNISTIS.

Verderfügel silberenits, ess dem liefedwarten Spitzespont 5 le zieleche Dituezza dituzgirede wiederze Linien, deres verderste oft fehlt, deren hinterior, gekrümmte, die Theilongslinde der Franzen ist. Amserdam micht Endliche des Verderranden vier etwas convergirende schwerze Verülksliriche, denen zweiier (vos der Wurzel gezählt) sich gebrechen bis zum knoorrande zielet. Beide Artne erzeieinn im Joli und Rerbt, die Rampe in man und Augest. Sie sind weit verpricht, oden jicht haufer.

1778. Salignella (Saligna) Zall. - Sppl. 872.

Linea geminata fusca e media basi ultra medium. Aus der Mitte der Warzel eine doppelte geldbranee Linie bis binter dia Fiügelmitte.

Von glattbiatterigen Weiden.

1779. Suffusciia Zell. — Sppl. 871.

Nebula fusca ante de post hamulum porcurrentem. Der Discas der Sannhälfe goldgelb, mahr oder weiger silbergam fecklig, am beiständigstan ein Wisch ver dem darchhiefenden lithene, and siner hinter ihm, dann einer om Insonrende warzelwärts as ihm und siner om Innonrende der Warzel. Vee Pappele.

Genus CXV. CEMIOSTOMA.

Alle Arten haben mehrere sternartig aus der Flügelspitze divergirende dinahle Liuien, andere soliche an der Spitzenhälfte der Vurderrandes und ninen grussen metallischen, gegen Wurzel und Saum dich sohwarz bagranztun Flech im Afterwankel.

- Niveæ. Schneeweiss, der Fiech im Afterwinhel bleieru, mit etwas Guldgianz, seine Umgebung und einige Schrägstreifen aus dem Vurderrande duttargelb.
 - J. Hamull costales fusel quinque, 1 à 2 fasclam Inteam includuut, augulum aui attingentem, 3 extus lutens. Essi Parine Costistifiche, der ersie nat aveile colliesce gelbe Binde ein, weiche unter dem Silbersech den Afterwinkel erreicht und um Verderrande hinter der Biggelintte beginnt.
- 1080, Susinclia v. Heyd. Von Frankfurt a.M. and aus Baden.
 - ___
 - 2. — septem, 1 & 2 fasciam luteam includent vix dimidium alre attingentem, 3 & 4 niteram. Siebes Castalistrolfe, der erste und zweite schliessen ein gelbes Band ein, welches hann über die Flügeinitte hinningeb und die Richtung und die Mitte des Metallieches hat.
- 1081. Spartifolielia H. 335. Sppl. 875.
- Major, macula argentea quadrata, nietuque stria ulgra verticali terminata, interiore angustiore, intus Mavo-clarcia. Grôsser, der filterfich vienetig, baiderseis vaolisem veritalisus schwazen Sirei Degrazi, deres inserer schmider, wazedwäte breit gelb eigefüsst in Ven Mitte Jan die Rodi Jail an Beenpfrien, nuter desser Riche die Rupe licht; chien richt bis Rigus-
- burg, aber in ailen Gegenden, wo diese Pflanze wachst.
- 1682. Laburnella v. Heyd. Sppl. 876.
 Minor, macula argentea triangularis, extus oblique uigro-terminata. Kieiner, der Silberfeck deieckly, seine sassete schwarze Begreazang ganz schrig. Den Unterzehled, weichen Stantus in dem Canvergiren oder Parallelinsfen des dritten und vertran Contaitabens simbt, scheint mir elich betander und entscheined.
 - Im Mai, Juli u. August, die Ranpe au Cytis. laburaum, wuhl auch auderen Arten, bei Regeusburg au vielen Stellen in Unzahl
- 1083. Zauelecciia Zeil. Lius pg. 277 ist mir aubekanat, soll hieuer seyn als Spartifoliella, uhne das gelbe Schrägband in der Mitte des Vurderraudes.
 - Im Marz und April bei Messina.
- Plumbeæ. Bleifarbige, die Sanmhälfte der Vurderfügel urangegolden, der Fiech im Afterwinkel purpursilbern.
- 1064. Seltella Metzu. Sppl. 873,
 - Major, strigis costalibus nigris 8, spatlo inter 1 & 2, 3 & 4 aureo, ciliis limbi

albiddis. Acht sehwarze Strahlen in den Vorderrend und die Fingelspitze, deren heiden erste Paare schliessen geldgelbe Binden ein, welche sich vereinigen und einen Rieg um den grossen Fieck den Alterwinkeln bilden.

im Juli ses Apfeiblattere. In den Garten Lundons in Vezahl.

1085, Lustratella r. Heyd. - Sppl. 874.

Minor, strigis contailban migrie 7, spatio inter 1 & 2, 3 & 4, 5 & 6 marco, cillis limbi obscuris. Richer, 7 schwarz Strahlen in de Vardernan, van leiten an die Franzen dan Saames deabel, es fehl sies der aus der Flögelspitze schräg ruckwärts in die Franzen laufende, bei Scielle sehr starts schwarze Strahl.

Eade April ans überwiatertee Blattern des Hypericum montanum. Van H. v. Heyden hei Frankf. a. M. netdeckt.

Genus CXVI. NEPTICULA.

Bei Bearheitung der Nepticulen kommen folgende Werko und Vorarbeiten zu beachten:

- 1. Somietielle Z. Hier sind 2 Arien verbingt. Der angehilche Mans ist sicher von Articopitalle Haw, verschieden; dieser ist getoser, viel denhier, die Vorlerflagel fist ohne Grün, der After mit zwei schwarzen Hamphaseln, die verdichten Schappen gegen die Warzel des Innauernades der Histoffigel häuger, aber nicht zu auffällend hert. Dieser Zellerschen Art hat denhähl der Name zu hiethen. Das angehiche Weilb dirfte mit Higherpitelle Haw. zusammenfallen.
- 3. Aurelle F. Die Fabisische Seschreibung gasst soll mehren Arten. Den Art hatte also entweder anders oder Arrelle Zell. besant worden missen; de jedoch II. Zellen her wieder und viellielde ande oherre Arten vermendt, wire es in der Ordeneg, den Saman Aurelle ganz einzeinden. Meine "Aurelle Figger 833 herseichnet ganz sieher Greischeufe S. beher siche Fig. welcher bei Zeller g. 30 vier- we micht ag finderiel Arten onter dinnem Namen als var. —e naldert; damit einmit der wieder elekt jene "Aurelle, weiche Fig. 93 is beschreibt, den ein dem einem Figger jan kennlichen Expensyme in die Spitze eicht es robt and is der Natur auch werzeiweris der Sülberbiede Kopferfarbe sichtbar, welche aber hald eich verlort. Sälations "Arrelle ist in Dentschland och nicht bescheibt worder; die sich seine Rechreibung auf mitgetheilte Kremplare stütt, so mag dieser der Name Aurelle St. beithen. Dem vermutblichen Manne der Zellenerhen. Aurelle, weiche ich in Kremplare von FR. vor mit habe, Jana der Kame Greinellen elcht

FR. Grationide b. bit gant ecktrgeibe Kopfhaare und perieaweisse Muccheln, gant brassviolette beräftigel, gegen die Wurzel kaun reiner gelden Es passt nordie Sluislousche Pingiscolled dazu. Ven Marspinie durch geringere Grösse, geraderes, mehr in der Mitte stehendes Silnerhand u. a. nuterschieden. Von Bromberen.

FR. Grestonella c. Datescheldet sich von hant durch ist schwarzen Kepf mit zwei istriken weisen. Anckenschöpfun; ich möchte sie für den Nann dazu haltan, dann hat diese Art neben Merginicot. zu siehn; möjlicherweise könnie en Acetonas St. seya, deck widerspricht eingermassen der Aufselhalt (an Zäunen). R. FR. schelst diese Art nochmals pg. 311 als Hunburerille zu beschreiben; ich habe sie als Cantifolistie für, 260. b. c. shyrbilder.

FR. Creationello d. hat gar kein Parpurviolett der Verderfüggel, sie sind gase braun, wurzetwärts an der Silberbinde noch ein breiteres braunes Band, die Wurzel bis zu diesem braunlichgolden. fig. 680. FR. Creationello e. 1st deutlich ein Mann von Banatello, mit welchem Namen später anch FR. diess

Exemplar versehen hat.

Was Zelter pg. 808 Zelle 3 beschreibt, glasch ich fig SS absphiftet zu aben, die Wurzel kann aber wicht rechtgefen auf die andere Fanke nicht vieselt genaum werden. Danbenigfet use Goldstein able felt für passender. Des Kanplage in FR. Stemling, welches als Greiseelfe d. bezeichset ist, gehört hieher, and FR. Werzel last sich diese aber nicht berausen; obes so wesig kann diese Kamplage zu Arminiceffe gengen werden wie Zeller will, denn die Spitze der Vorderfügel ist ulcht vielnt, deren Farbe bis zur Biede sicht zellichberge.

In den Farben hat diese Art mit Marginicolella Achnlichkeit, doch ist sie bleiner, die Hinterflügel nicht is sebwarz, die Silberbinde sucht se weit nach biaten und des Braun gar nicht violett.
Aurelle F. 7. - v. Heyd. - Zeller pg. 313.

Alls metrioriblus aureis, Jascia pous medium angusta organica, pous quam fuscis. Et ist dies jueces Exempla, van welchem hit Zeller pp. 318 sirbt, dass en wibende der Unterschang verangischen. Die Farbung des nech verbandesen Verderlügels unierszleidet isto vas allen hitherigen Areas durch des reinem dichte officifiens, die erine harmae Spitte obes Spor ven Vieleit und des schmien Süberband, welches wurzeilwirts vertrieben grüßlich geleken angelegt ist. Die Repflante sollen schwarz sory, alse webl ist Mann. — Ven H. - Neyden aus Frankfurt.

- 4. Lemmiscille Z. Auch hier sied offenbar wieder mehrere Arten vernneugt; da selbst Statiston diese Art atcht unfinment, se ist sie am besten ganz einzuziehen; die Beschreibung der verschiedenen Exemplore ist eb um widersprechend und zu nagenügend. Dass B. Zeller var. b n. e der Gentioselle hieber ziehen will,
- lawerwirst die Sachn nech mehr.
- -viitung Das in der Anmerkung erwähnte Enemplar verdlent keine Beschtung; die von der Basis aus glänzend
- 5. Centificiation v. Heyd. Ds. H. Zeller nach Heydenischen Exemphren Deschricht, deren (ch. nach vor mithabe) en istassien Art nicht in Derweifeln, helpsich er sagt, die Binde stebe von bei durerfal, und sinf deck destlich wurzelwarts concav ist nad der Kopf nicht geübschappig, der Schopf beim Mannchen nicht sekwarz genannt werden kann.
- 2. Argymopene Z. Auch hier sied mehrere Arten wednucken. Stiniste hat dem Ninme beliebalten, schniste wied seine nedere sieme nederes in beschreiben ist die 8 Yart. Zellers, dem der Censilfeck soll ver der Mitte der Stiniste Heise fig. 888 gebbt im Zellers var. b. fig. 890 zu c., ven weicher sich auch 6 g. 250 nicht wird frenzen laren. In FR. Stamming stechen his Argyr. nur Kræmpire, weiche zu den isteine beitem wird frenzen frenzen zur eine Abhlichangen geongen werden kommer; ich behalte diere den Ninmes für diese Art bei na denna Furifiedelle fabe 7. Die Nichte eine Argymen dem Weiser Fiecke abgebildet habe. Es ist sicher nie eigen Art, die aber nicht Furisdelle Zell. Dieseien kann.
- Homarpyrella Zell. Sehr uugenügend bezeichnet, wahrscheinlich nach einem verbielchten Exemplare der Turirella, zu welcher auch Kellers Bezeichnung methderftig passt; auch diese Art beschreibt Stainsen nicht und sie bielbit am besten unbezeicht.
- Il Meine Abhildungen in der Syst. Bearb. unf Taf. 105. 106. 116 n. 122 wurden alle lange ver Veröffentlichung des Stäntsderjechen Beches behannt gemacht und leiden an den gleichen Fehlern wie die Zeilerschen Beschreibungen, gehören nach an den wenigst gelungene meines Werten. 827 mit a ist die Hindenische Consignation Augenen gehört gie Sei mit b n. c. viellericht zu dereinen.
 - Huebnerella fig. 527. ist jene Art, welche ich sis Huebnerella II. anerkennn, dagegen ist 830. u. d. meine Dimidiatella.
 - Latifazciella fig. 832 wird sich nicht von Aurella fig. 833 trennen lassen, welche ich jetzt zu Gratiozella St. ziehe. Turbidella fig. 837 wird sich var. c. Zellers ven Argyropeza. Da die Abbildung kenutlich ist, se mag ihr der vacante Name bleiben; in der Regel sind zwei Gegenflecke verhanden.
 - Argyropeza fig. 838. Dinss Exemplar besitze ich jetzt nicht mehr, bei der Wandelbarkeit der Flecke dürste die Stellung des Costalsteckes binter der Mitte an Apicella St. Argyrop. vsr. b. Zell, erinnern.
 - fig. 839. gehort zu Var. c. Zellers, welche eine eigene Art ist und von welcher sich fig. 930 wegen denlicher Uebergänge nicht wird trennen lassen.
 - Intimella fig. 929. gamäss der Stelle des Dersalfleckes zu Septembrella,

III. Staintens Insecta Britannica 1854.

Die Liberalitat, mit welcher H. Steinlon Originalescomphree mitbellit, macht es möglich, die Richtigkeit der von ihm afgeschießen Arten zuserechnung, was mit Mille seiner belecht derfügen Beschrödungen schlechterfügen nicht micflich ware. H. Stainten hat sich die schuffer auch gewissenbalter Benbachter zu ent bemaket, als dass man Arten, welche er aufgestellt hat, ehne genögende Beweise bezweiseln derfite, Letteren möchle ich mur in Jenne Fillen tinn, wn mur auch einzelnen Exemplaren Arten aufstellt, wie diese bei Houstlegelich (2 Expl.) der Fill ist, auf zwar bler um se mehr als heine Unterschiede von der daren diegenden Subbinnenschlein ausgedem sind, de wiecher esquest ist, dass etweiser Wyrerflich am Innanrande hinzieht, was det weisen niebt allen Exemplaren nakomati und garnda dem geforsten Exemplane des webbim, fehlt, webreid diese 3 Lia, Hendingsolle mar 2 Lia, gross nays sell. Finden sich Exemplane, bei wielchen der Cotsülleck in der Mitim stellt, so motibe Hendingsolle nat Art anzertennen gern. Dass die Kopfhaner geld mit greis genischt seps nollen, passt self Manchee von Subbim, deren schwarze Scheitelbaare Stalison nicht errüben, delijsche der die Art bafig nosant and mit süble nis weit berüben zichwarzkopfiges Manchee geschicht hat. Unter diesen Unständen vursient Heydens, von Zeller angenommener Name Chrestrieft des Vortus zo dem nasicheren, achteicht echtiblient Herwordschen.

Bis zu eicheren Mittheilungen sind olekt im beneiten: dergespenen, welche ich kann mit mainer Alteiten dem der der der der der der dem weiter spitzwarts gerückten Gostalfeich ger keines Unterschiede von dem vorhergebende akten ausgeben sind; Seriespene mit brannen Kopf, oher en meiser Decentide passend; Flanterdin viellslicht eins sehr wenig brann beschappten Keneplar von Seriespenen gekorens vielleicht mit mit Gemild, 8,8% b. c. j. pumblike kloute zu Triesting gehören.

Malella. Die Beschreibung passt auf mehrere Arten, dach glaubn ich 3 Exemplare ziemlich sicher hieber ziehen zu köngen.

Angulijanciella. Die als schwarz angegebene Farbe der Vorderflugel und der Ansdruck, dass die Gegenslecke ost vereinigt sind, erlanden nicht diese Art zu Centiful. Heyd. zu ziehen, bei welcher din Vorderslügel höckstens violetbrann zu nennen sind und die Bunde nie getreaut ist.

Ans Stantons neuestem Schriftchen: Entomologists Annual 1855 sind folgende 2 Arten zu erwähnen, aber nicht mit Sicherheit unterzubringee:

Nept, Weaveri, fg. 5 abgehidet. Diese Abbildung zeigt eine grane, grödschwarzendappie Grandfutch, waherend die Beschreibung von tief parquischwarzen spricht. Ich balle zie for odehn verwand mit meines Serfeupzeifen, welche ball die schwarz vorkommt, wie Stalitous Beschreibung ungt, hall so gran wie seine Abbildung. Der Costalleck der Serfeupzeifen konnte manchmal folken, die in der Zeichang deutlich anspekankte nicht abwurzt Technismilie der Franzen wiederschied karde Verfentlatung.

Alis a. saturate purpurvonigris, sascia obliq. abbrev. onte medium, macula parce anali lutsoalbis. 3½, Lin.
Kapi roskęlo, desięleicken Fisherwarzel. Vorderflügel dankel punpurschwarz, var der Mitte ein Schrägband
has zur Falte, vor dem Afterwickel ein kleiner weiszgelber Flock. Franzen weisstlich.

Die Raupe macht im September in Schlebenlaub warmahuliche Minen.

Nept. Prunstorum.

Alis a. dilute aeneis, basin esreus purpureo tinctis, fascia media nigra, fascia postica argentea, cepillis atris. 2 Lin. Kopf tiefschwatz, Wurzelglied welss, Franzen schwärzlich.

Von Plagicol, verschieden durch die blassbronzefarbige Warzelbliffe der Vorderflügel und den schwarzen Kopf, von Aceton. durch den starken Glanz der welter von der Spitze entfernteo Silberbinde, welche innen scharf schwarz begrenzt ist.

Wahrscheinlich meine Dimidiateila, doch steht bei dieser die Silberbinde nicht ferner von der Spitzn als bei Plagicol.; diess ist eben so wenig bei Perpuiill. der Fall, eher nuch bei Spiendidies., welch lettlere aber grösser ist und sich durch die übrige Farbung unterschaltung unterschalte.

Was die Lobourveile dieser Arten betrifft, so ist sie von Sinnton und neuerlichn von R Prof. Frei na Zarich auf das Sorgfüligste beschetet worden. Lettierer hat mir eine schone Samming minierre Blitter mitgetbeilt, die Runychen velbst sind zu blein als dass ist noch gennen hatten gepraft werden können, die Coccons zuigen in Farbe und Gestalt beschienswerbe Verschiedenbeiten. Auf ein und dereiblen Pfinnzenart leben verschiedene Arten, od misselbe Art verschiedene Pfinnen bewohnt, ist bei der grossen ***Arbeitscheit der Aries und dem Umatunde, dass die weitigtene, derralben noch in grunser, Menga nates uftrager Anticht seengen worden nein, dash ichter ettendende, Acht leises se nich nach der Anbeitge in underen Güttungen vernathen. H. Prof. Frey schreibt mit derabert; "Fär ganzlich, mentschnieden nicht ich es nicht hälten, N. mierscher, belt nach des die Arbeitgen in der Arbeitgen und mit auf Cer. zwell, und Carpio. bei. Meine Kneupitur von beiden Phanzen sind identisch. Säsinton gibt en, die N. fonklaut von beiden Phanzen erregen in haben. — N. nicht, bewehrt Affenzen erregen in haben. — N. nicht, bewehrt affenzen eite und von der der Art von Eichen, z. B. N. rufscepitelle nach nich Ppr. mehr vorläten, bewehrt lich ter vielle nicht auch der Art von Eichen, z. B. N. rufscepitelle nach nicht presenten vorläten, bewehrt lich vorläten eine dere Art. Dies aber eine Art von Eichen, z. B. N. rufscepitelle nach nicht presenten vorläten, bewehrt film zwir Arte entmehren."

vorkinn, betwelle ich seit, hier nich auch genüss der Beschäfenbeit der Nice zwei Arten anzuschunen."
Alle Arten haben zwerfelisse une doppelte Genermine, die Kauvichlaug zelecit aber verschieden.

Beter Perd. Freje aug bierüber: "Nach allem was ich weiss, leben die Nappen der ersten Generation in

Bell (ser Steinlens euen Vergrieuten wererer mend, de die Nappe in Mit in Vescot. vill. dem mitt, eine
Annahme). Die Schmetterlinge fliegen von Ende Jahi ibn Ende Angest, bei der einen Art früher, bei der

anders spieter. Die Napsches der Herbetgeneration von Ende Septemberfarch den Oltuber his zu Anlang.

Nerenber: "Alle ihre Pepacken überwindern, um von Mitte April (Renoidde) dorch den Mai und Juni den
Schmetterlings in Infern."

Diese Sationg beiet überhangt neht wie irgend eine Sioff zu nuene Beideckongen; sorgfeilige Abbildung der Rüspehen ned ibrer Minen, der Coccons und der entwickelter Pelter, nehm gewunn Angeben über Verladmung, Kricheinungzeist, Butterpfonze und die zu dieser bewirkten Verladerungen liesen eine recht denkunwerfen mongraphische Arbeit zu, wahrend welcher sich die Zahl der Arten nobezu verdoppela derke.

- 1. Metallien, glabre. Vorderlügel netblich, glutt. Die Grese von II ist neht scharf, dem es home nater II osch Arten vor, weiche gegen die Spitze der Vorderlügel noch deollich violett beyferig glazen. Die grobere Beschuppung lässt mich diese Arten noter II reiben. Ebes so setze ich die Arten mit reim brauem Vorderlügeln, ohne Kopfer- und Purpurgiun; gegen die Spitze in eine nigeen Abbeiliege.
- Alæ anter. unicolores, pieramque solum versus apicem cupreæ. Vorderflügei zeichnongsion, meistens gegen die Spitze kupferviolett.
 - A. Capilli nigri. Kopfhaere schwarz.
 - Die 3 Arten dieser Abheiltog sind sahr schaff durch die Grösse anterschieden, Minuzzul. ist kam über halb zo gross sis arteriopelfen, letteren sits het weisem die dunkeltste, mit intefate kapferriolett, erstere die hleichste, olivengrunliche, Samintelle hat die am schäftsten licht abstechende Endhalfte der Franzen.
- 496. Airleapitella liw, Ragnit. 1.; capilli occipitales nigri, penicilli anales nigri; alarum p. cilia versus phana aquamerformia, parum broviora. Enti cisosa, Naciana ad Alarkares sabarra, die France ages die Warzel der Bioterfügel schapseauftg, aber wesig verkirt. Voordrügel erzhörig, gegos dev Voordrand und die stabbline Spitza shepris, Historigel schwerr, Angesdeckel und Falpa wies; veiste Biotenkaptscadogé sebe ich nicht. Ein West wie ich gestellt der Spitza saht his nicht. Er Mass hat en lanearrated der Haterfügel vor der Warzel shalles enthree Franzen wie folgende Art, sie nind aber langer und weniger breit gedrückt, daher von den thrigen Franzen nicht so aberteched.
 - Aus Eichenlenb; nar ens England.

- 1057. Samilafeita Zell. (2013) Papil. 335. Magnit 2: fascleuit duo occipitales da anse featace; a laurum p. cella versus banta latalsaima, abbrevitata. Zwischo enter odd zwieter Gesse, twei weisigelbe Nachesekhofe, rotgablicher After. Die Franza gegin die Warzel der Häsefriggel beit eichoppaartig, iann hab zo iang aich in beirgen.
 - Etwas kielner. Vorderstägel eitwesersfastle, siene fingler, mit schübblener Spitze. Historfagel benogten, bei dem Munne gegen die Wurzel des Innearandes mit schwarzen breiten Sebappen, welche nicht die hinde Lange der Wirtgem Franzen beden. Die Angesdeckei sind gröben zie bei deriegen, wolche nicht die der Kopf wegen der belden grossen weisses Mitserhanpeschöpte viel wenger schwarz, das Kode der Franzen an der Spitze der Vorderfüngel dentlicher weisslich.
- H. Zeller scheint ogter Samioteila zwel Artea vermengt zo haben, was er als Mann beschreibt passt ganz bieher, während zein angehliches Weib zo Ruftenpitella gehört Aus Kichaalnab: mehrere Exemplare aus Deutschland.
- 1088. Minnaculella m. Magnit. 4 ; ellia non equamiformia; capilli feemine olivaceo-fusci, lateribus nordide lutel. Viete Grosse, France ohne Angeleheung, die Kophare des Welkebens in der Mitte olivebrann, aussirdem schmeizig lebmarben.

 - Im Mai end Juni an Birnbaumen, fuaf Exempiare. Von H. Dr. Wocke in Breslan.
- B. Capilli aurantiaci. Kopibaara orange oder lebhaß ockergeib.

 a. Alm a. heylores. Din Beschussung der Vordorfügel sohr gisti.
 - « Anus ferrngineus. After rostgolblich.
 - ngo m n los super los supersons de la companya de l
 - Die logenden vier Artes folgen sich nach der Grosse nelssander, die letzte halt, fist, aus das kalbe Anzmans grosset Exmplane der erient, die beiden leitzen Arten höhen, das schömste Kopperviolett, Visceralie zur zu Koderitheid, Ozyacantheila an der Kudhäftle; Psymmetila bai die schmaliten Függl, Rysfenpitella zu Visceralio die zu nachdristen abgeschättene lichte Kudhaffin der Frances, welche an den beiden anderen Arten kann anter-teleben ist.
- 1088. Kullechjitettal flev. Majarit. 1- 21 nåre å' olivarecomeries, odnam apice violacene. Zwischen erster mål zweiter Grösse. Der After restgelblick, "del Vorderdegel olivarersfarbig, aur am Spitzaviersbell violett, die grossere Radhalte der Franzee gran. Am Etchenalus makree Exemplare aus Enada and der Schweit.
- 1000. Pygmacelta St. Magnit St also a angustieres, paretus squamates, etilla aptee non pallitlorithus. Veciler Grisses. After rostgebileth, die Vordendigel echniser, sparamer beschuppt, am Eade wenig violett, die Endblite der Franzes sicht granlicher. Am Weisscher; nur 2 sicht friede Maner von H. Stantan.
 - the contract of the contract o

- Anus alger. After schwarz.
- 1091. Vincerella St. Magnit, 3; aize a. apice violaceze, ciliorum apice late albido. Vorderflugei an der Spitze violett, die grosse Endhälfte der Franzes woissgrau.
 Von Ulmen; ein Weit vos II, St.
 - The second law areas to the second law are second l
- 1692. Oxyacanthella Si. Magnit. 4; alic a. dimidio apicali violacco, ciliorum apice vix pallidiore. Vorderligei an der Sammhilte violett, die Franzen am Ende kaum granicher. Ein Menn von H. Stanisch: saw Weischorn.
 - b. Alæ n. gronniun squamatæ, unicoloren, cillin apice uon aibidioribus, ano maris nigro, fæmiur flavo, Verderfügel mit groben Schoppen gleichheillich bedeckt, einfirbig, starh violett, die Franco nu Eade ksam weisser. Afterqueste des Mannes schwerz, die Spitze des Weibn rotgelb.

1093. Incognitella Frey.

- Die Vorderfüggl eigfathig, beim Manne kupferrinleit, beim Weibe nivengefüllich, viel ranber als bei Riefengleiche, der Mann nie übenvaren Affenbenh, das Weib mit gelber Spitze. Der Mainn mit anzend strehgelber Historhaupfschaffen ned Angendechein, des Weib mit weisseren, matteren sber arübstern Angendeckeln, aucht is weitsen Historhaufschafen.
 - Rives grösser als Samietalle, die Vorderlügel rauber, nickt so glunzend, vinlettschwarzlich, die Frazen dichter, nicht is weissich. Bildet einen Uebergang zu den zuschezbeptgen und unterschedet sich Turbidalle durch schmeler Varderlügel, nicht weisses Franzenende und Fehlen der weisseren flinterknichtscheh.
 - H. Frey erzog sie öfter sas Blättern des Apfelbannes, welche er im Oktober and November gesammelt bette. Die Feiter kamen nur im Februsr ous; sie werden im Freien im Mai n. Juni fliegen.
- 2. Aire a. Insela media argentea aut aurea. Vorderfügel mit silbereer oder goldener Mittelbinde. Hier geben die koplisere keinen Theilungsgrund, denn sie andern heit einigen Arten nech dem Gescheite; doch atelle ich jene Arten, bei welchen sie bis jetzt nur geb mad jene bei welchen.
 - unr schworz beobschiet wurden, zusammen. Die Binde ist bei Annonalella wenig libbter els das Wurzeldrittheil, diese Art bildet desshalb den Uebergang zu voriere Ablielung.
- A. Fascia obsoletissima, marum capilli nigri, feemiuse fuivi. Dss Mittelbend sehr wenig van der Grundfarbe der Werzelbälite abstechend.
- 1091. Anomalella Goeze.
 - Vordentligel, edivenerzferbig mit Aupforiger Spitze. Hinterflagel braugerst. Die Ropfbesse aur in der Mittellangelinie schwarz, seitlich, auf dem Scholeit and gegen den Mund ullvengelb; die Augendetein and die Nickenlappen des Anpfer gelbweise. Kieiner als flufcop., die Franzen am Ende kwam warsilich, die Vorderflagel oftivenerzbrann, aggen das pracklig violette Spitzewierbeib leicheter.
 - le Rosenisub. England, Schweiz, Oesterreich.

- B. Fascia bene expressa. Die Mittelbinde dentlich, ob sie gelden ednr aitbern int oft achr schwer an eetscheiden, diesa Merkmal densbalb nicht anr Eietheilung zu benützen.
- a. Captili erocei. Kopfhanre is heiden Geschiechtera erange.
- 1005. Anertin St. Maguitt. 11 alte a. purpureocuprene, fasela pone medium recta aurea, ante faselam fasela apone faselam omaine ochaybe-nejarge, eliloram dimidium appeale claereum. Enter Gröse, die Agendecki sehr life; der Verderrad, eine Biede ver der gendes, ereilhalen Geldinde und dat Sundrituiel dandelsübnige, die Edibline der Franzen nar in gewisser Ruchtung grau, die Hinterheine nad der After uchwarz. Zwei Weiher von H. St. in Brembere.

1096. Anguilfascicità St.

- Sell schwarze Verderflügel und die Binde in zwei Gegenstecke ansgelöst haben, welche in einem Winkel gegee einand stehen, jener den Verderrandes weiter warzelwarts.
- St. vermathete früher die Ranpe in Resanhlattern; in dem Entemel. Aneual nimmt er diese Ansicht zurück. Seine Resenmine ist wehl die schwer zu erziehende der Centifol.
- 1607. Plagicoletta St. Hagnit. 3; fascia pone medium recta, argentea, nice basi funco-cupree ante fanciam prupuree, pone fasciam violaceo chalybee, cilia summo apice cinerceo. Nich viei libri sals se gress nic savella, die liide rieder silbera, in der Gestalt idende, hid gaze gerde, bald annavatus converte; innen gende, bald an innentande etna worzelwarts gezegen. Die visiettiliane Farle der Verderfügel verlieft sich wurzelwarts gans ellmislig ins Repferführe. Die Angendeckel nied grösser, der minnliche Afrenbecht gell.
 - Jeest Krempir, welches mit H. Stinistes mithelite, hat eine icht glünzede, kaim auf Messing zichende Silberbinde, welche wurzelwarts stampfwinkelig in der Art niggebegen ist, dass sie am leenerande wurzelwarts wester reicht, sie sit wurzelwarts proprin —, nammarts his zur Flugeipstes takalblan angelegt. H. Stinisten neuent die Binde gerade, kaim silbern. Ein Exemplar von H. Frey hat fast gam kupferriedlet Verderfüggel, die Binde periort, wurzelwarts gerüch diepscheilten, sammartis convex.
 - Bei 2 Manuchen des H. Prof. Frey lat die Binde stark gelden. Sie wechselt aubr. Bei einem Manuchen lat ale blass silberts. Alle sind reine, erzegene Stücke. Die Augnadeckel sind wenig weisner els die Keoffnarze.
 - Ven Schleben; nna England, ven Zürich und Frankfort a. M.

1098. Ignobilella St.

- Verderflügel licht goldbraue, die Binde binter der Mitte, gerade, gelblich, weeig glanzend, die Spitan parpara.
 - Mir anbekannt, musa der Plagic. annserst nabe stehen. Ven Weissdera.
- 1009. Microthericila Wig Magnit, 41 aire n. fusco-violacer.; parum nitidire, banin versus pailidiores, fascia subobliqua, subargentea, eccaj capilli maris medio olivaceo-fusci. Gevits vee Cenif. verschiedes, die Verderfigel werzelwris schmier, gan ind vielen, au der Warzelbulie etwas due buschopat, Kopfbarn orange, Nachenbusch und Angendeckel etwas wolsse, Geisel schwarz.
 - In Hasel a. Carpin. Aus England und der Schweiz.

- 100. Regichle Frey. Magati, 3; alis ant. encovfolaceds, fascia pone medium lata, suborbicantari, Himbum versus auroc-cienta, alis p. nigris. Piège; desibile breiter in bei Morpinicot, die bisten dankier binardwars, die vorderen kepfentronze, ohne Violet, das Silberbade situter gelblet, uverzbearis mebnismin begrest in, gewisser Richerge siene maden Fielt verstellend, eine m Vorder- nach inneurond schmiete, samwarst feln gelden begresst; die Endhalts der Planzes deutlich beidere gran. Aussei üblichen Federachelphe. Ausgestecht beite.
- 110). Centifoliciia fierd. Sppl. 27. et s. Magnit. 3; alis ant. enceviolaccia, fascia pone medium, limbum versus convexa, subnagentea, capillis ochrela, maris medio olivaceo-fascia. De goldrime Grade de Vorderfeggi it Edward gletchasing int grobe violette Schopen beetst, doch das Spitzendritteit mehr stählan. Die Biede ist eres silbers, steh etwa hatte der Wilte us dolledt eines samavist convexas Beger, die Falker iste schwarz. Das Warzelfield der Vorderfegel gene des linesand zu, am breiteites gene die Mittelbiede his, broatschehe, die violeties Schupen scheiten het zer felhen auf uberhangt nederlicher zu sers. Beim Webe ist der ganze Kopf, goldgeb behant, die Augendetela nicht unfallend weisser, und Meiser sit beim Manne. Die Eachbildt eer France ist istich obegeschiete, licher

Fanf Weiber von H. v. Heyden, im April, Mni u. August aus Rosenraupen gezogen; "eines von Wien im Angust gefangee.

- Lemniscotla Zell, pg. 313, n. 4, keene ich nicht.
 - Alls anterloribus nitide brunnels, apice violaceo, fascia postica angusta argyrea, capillis ferruginels, concluia pallida. Von alien birigen durch die Firbe verschieden and die seht schmale siberne Binde. Sie muss der Gratiosella seht sube stehen, well Zeller zwei Exempiaro früher hieher zog, welche er spiter zu Gratiosella setzte
- 1102. Maicila St. aise a. saturate fuscse, fascia subobliqua pone medium alba, parum nitida.
 - Ich giaube 3 Exempisre hieher zichen zu durfen, deren branngrnue Vorderflügel im Spitzendrittbeil kaum eiwan violeti schlimmern, deren eines von Treitschke sis Macidella bestimmt warde, die Spitzenhalfte der Franze bis sehr schaffr welssilch.
- b. Capilli maris nigri, forminge crocel. Der Schopf der Manner schwarz, der Welber gelb. 1103. Marginicolella St. - Frey zicht Aurelia Heyd. u. F. hicher eed het sie von Rüstere.
 - Magnit. 2-8; alls a, basi orichateels, ante & pone fasciam perobliquam, pone medium positam cupreofuscis.
 - Dus grössere Wirzeldritikeil der Vorderfügel ist brunzgoldes, dans sigt ein kufterene Steef kreiter als die ein silberen, sehr schiege fünde; hieret dieser sit die Friedre hopfern, kommen neuss mehr purparn, die Frinzen schwirzigen. Die Biede weiter hiere der Mitie, allbern, unde Frey gelblich, gerede, sehr schieg, um Vorderunde der Warzel abhert. Dies Warzeldritheil ist behöpenjolen, dann sigt ein kupforgungener, nicht schurf obgescheitlierener Steel vor dem Silberband, hinter ihm ind die Frede kupforfranze, die Silbige der Frinzen ist inn bassimmin erzen. Anzendeckel gross, weich
 - Der Mann hat sehr sterke schwarze Schuppee vor der Mitte des Insenraedes der Vorderflügel, welche fas einen Zahnfortsatz darstellee, aber durchaus nicht ideelisch sied mit den groben em Inseerande der Bieterflügel) beim Manne der Samintetla. — Schweis, Kugland.

1104. Acctosm St.? - Centifol. Sppi. 828 et h. c. - 11 1 15:09-17 - 11.

Magnit. 3) alis anterioribus enpreo fusets, fascia argentea recta, verticali pone medium, tertio basali magio orichalece, apicali magio violacce; mass fascieniis duobus occipitalibus alba, qui in femina desant. Dirise fioss, vivorteigoi juspicbrau vor der Biele nelt erfichte, laiter fir meh reiest, die Biele breit, gerste und verifist. Der Kogi fabilekerz, beim Manne hinte mit zuel weises Rackenbichers.

Beide Geschiechter wurden bei Wieu an gleicher Stelle eines Gertenzauses gefangen, daranter aber anch ein Exemplar mit ganz rostzelb bebaarten Kunfe: die Art stebt demnach noch nicht fest.

c. Capitii nigri Konfhasre schwarz.

Van dan folgendam Arten zeichnet nich die erste durch die rein goddenn grössern Wurzelhalfte der Vorderfüggel aus, hinter welcher das rein sillerse, wanig sebräge, am Varder- und inneurand fast schmaiere Band und danu die keine hapfarig parpurne Spitze faigt.

1105. Gratiosciia St. - Aurella Sppl. 833. - var. ! Latifasciella Sppl. 832.

Aize a. anrew, fascia argentea ad 2/3, pone fasciam purpures-cuprem; cilia fusca; flagciium nigricans.

Minist usch H. Prof. Frey in Weissdern.

Die wahrscheinlich hinher gehörige Latifasciella m. wurde am 12 Mai in einem Garten bei Wien gefangen und von FR unter Huebnerella gestecht.

Wie die kleinsten Kremplate von Unednereife, mit schnaftere Fligstin, welche fein beschoppt sied (vielleitelt sind die geberen Schappen verlorun gegregen). Das gebiste Warzeldeitsheil ist bleich brouzgelh, des mittlere Brittbeil islberveits, ohns schaffe Begronung gegen die Warzel, das kleinste Saddritikeil brouzefarben, mit voleiten Spiegel. Die Kaplibare sind sehwärzlich, din Augendeckel silberweise, Fehrer and Bene dielich brinnlich.

1106. Dimidiatetta m. - Huebnerella Sppi. 830 & d. - Gratiosella var. d. FR.

Funca, nitida, fascia pone medium verticali argentea, spatium ante fasciam dimidio basali olivaceo argentenm, dimidio apicali fascum. Vordenfüggi schlo bram, weder kupfer noch Violat, die Biod deutlich binter der Mitts, ren silbers, scharf, gleichbreit, rettikal. Das Werzelfeld an der grösseren Warzelhältle olivenbrams, sehr glaussed melallisch, nicht riell rifüber sis des Silberbnies, vertideser ab reich namm seh haten Fin. Von Winn.

1107, Huebnerella (? H. 367.) - Sppl. 829. - Gratiosella var. a. FR.

Alls anterforbus fascia paullo pose medium argentes, lata, recta, anto hano orichalecis, pose cam violaceis, antennia apice albis, espite nigro conchuille albis. Vos Cenifoldials versibietes; die Vorderlügel sind linger, bir zur breiteres gerefen Mittelbied broacefabes, hieste in praprutysteffer, seche Farbe sich ulimblig wieder in die broatefarbig Warzel der Franzen verliert. Die Fahler sind gegen das Eude weisslich; es fehlen die weises Schoppe des Blissrichgies.

Ich habe vinr übereinstimmende Manuchen ans dem Laaerwaldebeu bei Wien vor mir, wn sie im April und Mai om Schleben und Weissdorn gefangen wurden.

1108. Splendidissimella Frey.

Mas purpurcofuscus, feemina olivacco essea. Mittelgress, die Verderfüggi am Warzelsechstheil licht mossinggnib, ausserdem beim Manne perperbrane, beim Weibn nlivnngrünlich, die Blade hinter der Mitte, ziemlich breit und vertikal, silbern, beim Manan ztwas goldig.

Um Robus capsus u. idaeus...

1909. Perpusificila v. Heyd. - Staintnes Prunctorum (Annual. p. 15) schuint diesnibe Art, die Beschreibeng ist zu angenügend.

Magnit. 8-4; alls a. cupreo-fuscis, basi usque ad 1/4 olivaceo-aurea, fascia pone medium argentea, lata, subobliqua,

Elee der kleinsten, plamper als Microther. Kopferbrann, die Binde etwas binter der Mitte, wenig schräg, schmal, rein silbern, nach Frey gelblich; die etwas grössere Warzelhälfte des Wurzelfeides messingbrongn; die Frangen am Ende kanm lichter.

Von H. v. Heyden bei Frankfort a.M. aus Schiehenblättere strangen.

1110. Aeneofasciella (-ata) Frey. Nur t mannliches Exemplar, mir nubekaent.

Wie eine ansehnliche Anomolella, also zweiter Grösse. Deckei gross, Fühler schwarz, Vorderflugei kepferbrann, an der Wurzel messinggelb; Spitze etwas vinlett, Franzen dunknigran, Biade bianfich siiberfarbea, wie nine frisch pniirte Stabiblinge, gerade, vertikal, breit.

3. Alis anter, violaceis, maculis oppositis dnabus pone medium aureis. Vardarfüzei gtangend vinlett, binter der Mitte mit 2 guldenen Gegentlecken.

liti. Quadrimaculella Sohem. - Sppl. 1004.

Nar aus dem südlichen Schweden

II. Opacæ. Nicht metaligianzende uder wenigstens auf den Varderflügele grabschappige. Die ersten Artee sind brana, gegen die Warzei bisweiiee mit Branzeschimmer, aber ahne Kapfer und Vinlett end habee feinere Schuppee, die ietztee Artga sied binter der Binde uft schön metallisch, die Schuppen siad aber grab and daderch die Biade nicht scharf begrenzt.

1. Ale a. fascia media alba. Verderflögel mit weisser Mittelbinde.

A. Capiti griscofusci, fæmiuæ intescentes; alæ a. griscofuscæ subnitidæ, fascia fere aute medium recta, parum obliqua, alba, parum nitida, Kuni greisharig, Vurderfügel graubraun, ziemlich giänzund, die Binde fast vor der Mitte, geradn, wunig schräg, weiss, wenig giaozend.

iii2. Argentipedella Zail. p. 216. 6. - Sppl. 834.

Alls anterioribus griscofuscis, lascia ante medinm recta alba, capillis maris funcia, fæmium intela, conchuita albia. Durch die einfarbig granbraneen Vorderfügni ohan Metaliglaez, böchstens as der Sanmhäifte ein violetter Anfing, und din weisse, sicht silberne, fast vor dar Mitte stehende Binde von den bisherigee Arten leicht zu outerschulden, die Kupfhaare sind beim Manne granbrace, beim Weibn ichmgeib. - Der Mann mit etwas gelblichen Afterhaaren. Das Weib aus der Regensburger Gegend, etwas piumper, die Vurderflügel each hiaten nicht so erweitert, daber spitzer, die Farbe des gaezes Thieres dankeibieigran, die Biede genae in dar Flügeimitte. Die Augendeckei grösser, rgin weiss, die Knofhaare granbrann, eie wenig ins Lehmgelbe. Von R. v. Hevden als Argentipedella pur diese Welber, ein gieichen nis Scribaella,

Din Raupe in Birkesblättern.

- B. Capilli lutoscentes, interdam albi. Die Kepfhaare geih oder weiss.
- a. Cilia dimidii basatis squamiformia. Die Werselhalite der Franzen schuppenförnig, scharf von der weisses Eechalfte abgescheitten.
 - « Fascia argentea; maris also p. pealetitio e squamis utgerrimis ad basin margiais anter, atar. poster. Die Biede silbere, die Hieterfügel des Masses mit schwarzen Schupesepisel as der Wurzel des Verderrades.
- 1113. Basalella v. Heyd. Zeller pg. 312. c. Sppl. 831.
 - Alls nateriorthus orlehaleco-fascis, hasis versus pallidioribus, fascia longe pour medium inta argeatean, medio constitéia, capite fabo-inteo-piloso, antenais subferrugalacis. Gioser sed mi lagares, schaulerus Fligele si de bi just bechrischenes Artes, combrana, fat hobe Metaliplum, de Wurzhahlie (kater bourzhañ)e, Debrio Silberbies hiefe hiefe er Mite, ou leseerande weiter vos der Warzis essione; is der Mitte eigescheint, die Franze destlich doppelt, ihre Wurzhahlie (hier grobe braunes Schappes, die Blisterfige) es der Grant ihres Verderrades mit eleem Fiesel lunger grober schwarzer Schoppes. Der Kopf überall weitscharzie, die Faller med Eises beiete braubere.
 - Eie Exempler in FR. Samulang ens Kiel, derweter steckt eie Zettel: Basaleila v. Heyd. Eede Aegust; Frankfart a.M., ench von Zürich aud aus dem Breisgan.

1114 Arenatella (-ata) Frey.

- Fusca, capillis tutels, fascia alarum anter, media argentea, ante margiaem interiorem rectanquariter fracta. Der Key vivi siture och donier golb shaart als bel Bundelle, die Verderingel breiter, übernil grob schuppig, die dicht gesülltes Schuppes schwerzichts vielet, die silberes lüsel die der Mitte, von Verderrade oss sehr schrigt, erst karz ver den hoererande fist rechtwinkelig gebrechen; das lichte Eude der Franzen kürzer, die Hieterfügel deutlich breiter.
- Vee H. Frey aus enbeachtetee Mieee ersogee.
- β Fascla flavo-atba, acute terminata. Die Biede gelblichweiss, schorf begreezt.

 1115. Fagelia (Fegi) Frey.
 - Grobschappiger als Bassista. Die Biede etwas schrig, breit, deslich weissgelb, glassies, wezoelwrisven der Promzebranen Warrachilife eoch dindler abgeschulere; die Sanahälte grob vielstischappig-Grösse von Plagical, etwas pinnper, Kepf erange, Beckel klein, weisslich; grobe Schappen geben enreceinlasie: a die Franzen benan. Ven H. Pref. Fers ans Sachebblitzer scraepen.
 - y Fascia flavoalba, squamie latis fuscis subirregulariter subinterrupta. Die Biede gelbweiss, durch grehe dunkle Schuppee enbestimmt begrenzt, bisweilen in der Mitte fast naterbrocken.
- Ich bie noch eicht überzeegt, dass beide Artee verschieden sied, erstere ist eer derch dichtere schwerzvielette Beschuppeng daekler, bei letzterer herrscht an der Werzelhälfte der schmetziggelbe Grood vor. 1116. Sallecelia (-- icis) SI.
 - Ale auter, ante fasciam obliquam, medio subinterruptam olivaceo-wuew, poue fasciam uigro-chalybew, ciliis late albis, Die Verderfügel überall grebschoppig, histor

- der Binde dicht violett, diese sehr achräg, fast unterbrochen, der weisse Theti der Franzee sehr tang' Kopf dankolsafran, After gelblich, beim Weibe mit zwei seitlichen schwerzen Pinselchen.
- Ein bleines Exemplar von H. Frey hat schmelere, geschlingelte Binde, Worzelhaffte der Vorderfügel eben so dicht schwärzlich violett beschuppt als die Saumhalfte.
- H. Prof. Frey erzog sie von Trenerweidee.
- 1117. Pfenlnetella vielleich zicht specifisch vereihieden, die Warzelhalfe der Verderfügel zeit, spersoner dankte Schappen auf gelichtem Grande Augendeckel auf die blaten Accenteckopfe mess. Die groben Schappen geben obse scharfe Grenze in die laug weissign Franzen hinnen, der Band fat breiter, fast is zwis rundliche Pfenche getrenut.
 - Salicella verpappt sich nach H. Frey Ende Ohtober, Flosiactella zu Ansang desselben; letztere lebt enf Hesoln.
 - b. Cllia dimidlo basali piliformia, a ciliis dimidii apicalis vix separata. Aile Franzeo baarformig, die der Warzelbaifte alcht schuppenförmig, kann anterschieden.
- 1118. Taricella (-causis) Frey. Ignobiliella Sppl. 816. Binde zu breit, zu wenig schräg, Ferbe der Warzelbäifte nicht gelb genag, die Wurzelbäifte der Frenzen zu scharl abgeschnitten.
- Erna Lieiser, resp. mit Krarzer Figeln als Huchervelle, des Gelb des Kopfes mitter, die Angendezalt aufalts des Jazzende weise, dache vollein aucht von einnader obsirchen. Die Vorlerdiggel in der Warzelbälfe bleich messinggelb, desskrib das weisse Band nicht so denlich, es sebeint mehr gegen den Aftervinkel gerichtet. Die Figelspitze erfarbig einrenbrun, ohne Visieti, die Franzen am die Spitze berm fiber Lauge node weissich generalten.
 - Ans Braneschweig als Argentipedella n. Hemargyrella voo H. v. Heinemenn; ens der Schweiz von H. Prof. Frey.
- Macalic oppositie paullo pone medium, costalls basi propior; discoldalis versas basin albidam, ellin late albida. Verderfügel sii zwei weissen Gegenfetche, der Castalfock der Warzel alber; gegen die weissliche Warzel sieht noch ein anbestimmter weisslicher Mitteelfock.
 Assimileita Mita. Zeil, Linn. f 800.
- Weig mehr ale halb so gruss els Seriognes, die Wurzel sehr unbestimmt und in geringem Unfonge, weien, nech hir statt einer Schrighinde ein mundlicher Fleck, worder Vurder- nach honerande erreiche, heide Gegenfecke größer, fest hinter der Mitte, der des Vorderrandes der Worzel niber, schmal und werläuß (in der Abbildings zu gross).
 - Bei Wien on Zaunen, onch bei Regensburg.
- Macula contails ad 1/8, dorsalls ad 2/3, discoldalls ad 3/4. Eiu Costalfieck bei 1/3, ein Dorsalfieck bei 2/3 und ein Mitteifiech bei 3/4.
- 1120. Quinquella Bedeil. -- Sppi. 928. Der zweite Flech sollte euf dem Inneurande sitzen, der dritte ist zu gress.

Nur ous England; on Eichen.

- 4 Alse anter, puncto dornali ante angulum ani albo. Vorderfisgel mit weissem Dorsalpankt vor dem Afterwinkel.
 - Alle baben gelbe Schelichnure, über eine Art mit schwarzen, werche ich nicht under bestire, labe ich Fulgenden natiret Nichts Septembreite; Vorderfügst mit etwas mehr eingemengten ledmenblichen Schappen, der Spor eines Sebrigbanden bei 17 nach ein Fieckien im Altervinital abdentund. Die Angendeckal nicht weisegelb, die Schotleibaure aber füsfechwarz. Iboraz ganz breungelb, aur die Spitzen der Schotlerechen sechwirzlich.
- A. Punctum majus album in medio. Der Innenrandfleck fost in der Mitte, grösser, silberglangend.
- 1121. Intimetta Zell. (non Sppl. 929.)
 - Vordertügel noch kurzer und kolbiger als bei Sejetembreite, die Franzen am Ende kunn weise. Die Vordertüger der Seit gestellt wir der Seit - An Weiden gefangen, nur aus Englaed.
 - B. Punctum album ad 23. Der weise Paalt harz vor dem Alferviahel Carhort, a. Sopt, kans ich nich den von H. St. mitgetheilten Exemplaren ham unterscheiden, die Grösse widerspricht seinen Angeben, dem Sopt, ist grösser; die Bazeichnung der Hinterturnen ist mar ie gewisser Richtung erkennbur und zwes sind sie bei Carhort, selvakritich mit weisen. Enden der Glieder, bei Sopt, ober weitstileb, Gilde I gaze, Gilde 2 vor dem Ende schwartlich.
- 1222. Catharticella St.
 Vorderfügel stark violett gilnzend, ench hinten weniger erweitert; der welsse Panht sehr kiein, die Hinterhopfbischel weiss.
 - Aus England; von Rhampns cath.
- 1123. Septembrella St. Varderlägel grau mit sehwarzen Schappeo, nach bieten breiter, der Punkt größer, dreieckig, die Hintarhapphare brisnlicher.
 - In England in Hypericum mieirend; anch von Regensburg.
- 5. Macuiæ dum opponite albæ, nitidæ, Zwei glanzendweisse Gegenflecke.
 - A. Macula costalis basi multo propior; capilli fulvi, occipitis uigri. Dar Costalânch stebt dar Warzei viell naber.
- 1123. Hendleyella St. Mir anbekannt; Stuiston hat aur 2 Exemplare, wesshalb die Artrechte noch ansicher. Cnpilli lustcogrisci; alse grixere, Ner 2 Lieien spannend, Kopi lebmgelb, mit Greis gemischt. Vorderfügel greis, sehr grob beschuppt, beide Gegenflecke binter der Mitte, silberweiss.
- 1025, Cursorlella 2all. Sppl. 844, Subbimoculella Haw. St.
 - Capilli femine fulvi, maris nigel; alse anter. nigel, maculls flavidosibles, costall ante medium coste. Scheitelbare bain Welb rostgelb, beim Mann schwerz, die Vorderflugel schwarz, die Gegenfecke gelbweiss, der vordere welt vor der Mitte.
 - Ans England and Deutschland, Minirt in Eichen.

- B. Haculie oppositie medice. Die Gegenfieche siehen vertikal unter einauder und sind bef der ersten Art oft sahr undantlich. Die Fühler röthlichweiss.
- 1026. Turbidella m. Sppl. 637. ? Apicella St.
 - Migrafusca, macults & clitta Intecablts. An hotten worden die gröstene denkeleite Exceptive serri betchet, sie sind auf diessirateme Greede geleichnissig dankelbrande beschappt, die Wurzelfelle er Branzen ist obenfalls binsbrande, drott eine schaffe sid regelinissige Liefe drukter Innzen keine beschaften. Nor allmblig erscheitst auf der Mine zwesst des Verder- dane anch des Innerandes einen was danden Schappen erdoliete und dessahen wiesere Stille. Diese Stullt ist der mie ist og stoss and mickweiss als bet argyoppen. Der Ropl inner rostgellich, die Fühler mit den Deckeln weisslich. Alls males Exceptive stumman von Wies, von sin au Sannen gefindes wurden.
- 1127. Argyropezella (-eza) Zell. Sppl. 836. 839. 930. Turbidella Zell. in litt.; nea FR. cell. drgyropeza var. c. Zell, Linn.
 - Fusocelneren, maculls & elllis lactels. Charakteristisch für diese Art ist die mitelweisse Fande der Franzen nuf Fiscke; letture stehen vertikal nuter einander, der einagen and der Mitte des Vorderrandes. Die Scheinkharer ziehee wenig auf Grangelb, die Fühler sind ganz weissilleh. Nach Mann an Haseln. Kreen. Linden auf Erice haufer.
 - Nach mass in itsein, kopen, Linden und Erice hange.

 Gewiss ven Zurchiden. neueskolene, die Flügel schmiler eed kelbiger, sehr webts, viel telner milchweiss; fast immer ein Schrighund von 1/3 des Vorderrundes, der Verderrandesfied gross, innen sehr
 schrig ubgewechtliet, din Angendeckel sehr pross, viels, die Flecte selten wis ein fa. 583;—

 639 ist ein Exemplar mil sehr viel Weiss, dessee Franzen vor der Flügelepitze eine schaft dambe
 Theingrafisch abene. für 930 modhet sich nicht tennen lassen, ist dan sech mehr Weiss. Bisweiten
 ist nur der verdere Gegenfeck deetlich, dann ist dieser aber gross und schrig und eines Birber dies
 blitte hinnanserfeck.

Alarum anter. dimidium basale, oblique terminatum, di macula ad 2/3 contalis alba.

- 1188. Populelin Frey. Mir mbedannt. Vordertügel grab schwarzschopfe, die Wurschaltle weise, nor der Immensand schwal schwarz, die weiser Farbe von der Mitte des Vorderzsches bis am afcherinkel zindungt bei 28 ein rundlicher Costallisch. Franzen schwif weise. Zweiter Grösse, Schopf röhlich, Gesicht und Deckal gelidie. Rockan maß Schwierdeckee Busst zehngeldt.
 - Sericopeza u. Decentelle noterscheiden sich sicher dadurch, dass am Afterrande des Sammes noch ein weissar Fleck steht, welcher durch Zusammanfliessen mit Wem Schrägbanda dieses viel waitne gegan den Saum hin aesdebana wärde,
 - Fand H. Prof. Frey im Oktober an Pappeln, der Falter kam im Zimmer im Januar ans und fliegt gewiss im Frühling. Nur ein Exemplar erzegen, die übrigen Cecoe's blieben leider alle zurück.

Alarum anter. basis, fascia ad 1/3, maculæ oppositæ ad 2/3, cilia alba aut flavida.
 Ein Pickcha za der Pisgalwerzal, sina undestimati Schrigdinde bui 1/3, zwai Gegenflecke bei 2/3, der des Verderraedes weiter warzelweit zu dielsier, die Franza und die Fählerwarzel waiss, Kopfhaur oranga oder schwarz. Fühlergeisel eben schwirzlich, noten weistlich.

1129. Sericopezella Zell. f. 48. - Sppl. 842 foem, 841 mas.

Capittis fnivis, therace obscure, scapularum apicibus aibidis.

- Die Vorterflägel sied dech eher zehwarz als brann zu nessens, der Wurzelfeck und die fliede der Vorderflägel sied dei weiten nicht immer auf dem Innenzunde verbenden. Die Franzen können siedt bellgrun, einwirts geihlich schimmernt gennent werden, sie sied beim Weibe weitslich mit ziemlich zeharf abgescheitener brann beschappter Worzelbälle, beim Manne granlicher, die denkiere Worzelbälle nicht zo schräft diegerkaliten. Die Vorderflägel des Manness ziel den hinten breiter.
- Die Vorderfügel scheiere mir osch histen breiter, des Schwarz eicht to donbet, des Weiss denstallen vield von abtsechend als bei Decenteile, viel weniger schaft begreuzt, die Schappen der Grandfurbe reichen baurfermig, nicht als breite Pankie, und viel weiter in die Prazezeo histen, zo dass diese our geges die Plügelepitze hin weiss hielben, beim Manne fast gar nicht. Die Schulterdecken haben eine weisse Splitze.
- Bel Wien im Mai and Juoi nm Aborn and Ahazien, dann wieder im Joli and Angust. Aach im Teakanischen am Ahorn.
- 1130. Decentella m. Sppl. 8t5. Sericopeza Staiet, eher bieher.

Capillis nigerrimis, thorace omnino flavido.

- Dis Schnichbare sind ünfelsehwarz, die Biede reil breiter, die Franze des Mannes reiner und schliefen abgeschnitzun weits, das Weiss des Weilens, nacht Rücken am Schafferdecke beider Genkleckter lebbni ledergelb. Ausgendeckel gelblichweiss, Thorax and Zeichnung der Vorderfüggt rühlich beisengelb; jestiere sterteils in einem Wurzelfeck, weiter ein Inneuerne dem ist ein breites Schräphede verhreden ist, in den zwei Gegenflecken ond den etwas bleichweis Franzen, in welche na der Spitze und am Altervielle einige eckwarze Schappe heinzugese. Hinterflech belankt bleichrig, führstefligde
- Der Mauu in FR. Samminag im Juli und Angust, Weib von Frankfort a.M. von H. Mühlig. Auch in Engiand im Juni.
- 8. Alls anter. funels, vitta e media basi, maenlis pone medium oppositis, capite de thorace Intercentibus; maria alis poster, intercentibus, abdomine vitellino. Vasferingels buna, eis beilferuiger Linguiede, na der Warrei, verd Gegenéteck, nique Linguiede, darvickelen darvicken, der Philer weisegelb, Fransen weiss. Histerfeih und Beine des Hauses orrage, seine Histerfeige weisegelb.
- 1131. Rufella Zeli. Sppl. 843. Trimaculella Haw. St.

Bei Glogae an Ulmen, Mitte Mai; ie England au Pappelstämmen,

- Alæ posteriores luteæ, anteriores violaceæ, luteo-mixtæ. Hinleritigel iehmgelh, Vorderflügel kapferig, gegen die Spitze violett, am Innenrande gelblich.
- -4132. Subbattdella FR. Zell. Sppl. 386. Die ganz ochergeiben Hieterfügel lausen über die Artrechte fedoch beines Zweifel; die Vorderfügel scheinen schwarzlich, gintt heschuppt, zeichnungsios, höchstens am Innenmede lichter. Fühlerschale weiss, Kopf darwischen schwarz.
 - Bel Wien im Mai. Um Escheo.

Lithargyrea, capite Inteo. Bielglattferbig mit gelbem Kopf.
 Nylandricila Sppi. 927.

Aus Schweden.

Genus CXVII. TRIFURCULA.

1134. Pulverosella St. Cet. 1849. — Ins. Brit. p. 307.

Latescentigrisen, alls anter, undique nequaliter grouse fusco-squamatis, capillis ferruginels. Gelbyras, start glinzend, die Vnderfägel überül mit jelech vertheilten schweren Schappeneden, wolche unch die grössen Würzelhällte der Fransen ungeurdnet einzehnen. Der Kapf ist seinabran, die grussen Angendeckel schneweiss. Die Yurderfügel können weder weiss, noch über Berchappag sechtgra genamt werden.

Nur aus England, um wilde Aepfelbaume, im Mal n. Juni.

1t35. Pattidetta FR. - Zell - Sppl. 860.

Cebroostramines, nitida, capillis medio subferruginels, alls auter, apiecm versus paullo obscurlus irroratis. Die gösste Art. Simbirben, sebr ginnenel, Kupf. Febbr, die Schappeneden gegen die Fügelspitze bin mehr ochergelb; der Schupf swischen den Deckela rostbrisucke.

Bei Regensburg, Wies und Pise, im Mei und Juni in hubem Grase.

1136 Scrotinella n. - Sppl. 866.

Stramitea, utida, capillis medio fuscoferruginela. Wasig aber halb so gross wie Polidelle, in der Fürde unch Deicher, nur die Anglibore dentliek ledmgeld, in der Mitte broungrat, die Muschal weis, die Vurderlügied weufig gelblicher, mit einselnen breiten dankeren Schappen, besunders un der Wursel der Funsen. Bei einen nitersachten Vorderfügel geht ein Axl van eweiten Axl der Subcotstrippe unm ditten der Schaffrarkippe.

Ich fing sie in Mehrzehl am 6 Juli bei Sonnenuntergang an einem Woldrende, wo Cytisus stond, nieder fliegend.

1437. Immuudella Zell. Is. 1839. — St. — Sppl. SGI. die dankle Beschappung gegen die Flügelspliee en ausgeprägt und besonders in den Franzen on schorf obgeschnitten.
Die Vorderfätgel kaun mon nicht weiss, überall gleich greis beschuppt nennen; die Knpfhoore sah ich nie

Die Vorderflügel konn men nicht weiss, überell gleich greis beschuppt nennen; die Knpfhoore sah ich nie vinlett, nur manschmal bei den Exemplarun mit grasser Muschel in der Mittellängslinie bronn.

Straminea, alis anter. undique æqualiter fusco-irroratis.

Sübergikulfabig, d.b. glaseend beinfarbig, die Ropibaure gelber, die Geisel dunkler, die Angendeckel weisser, Vardefügder mit beite branens Schoppenenden, eisenlich gleichmasig rerhellt, geged Wärzel an Dichtigkeit übnehmend, gegen die Flügelspilze eine nder zwei ziemlich regelmkesige Theilungslinien der Franzen blieder.

In Böhmen im Juli hanfig um Eichen: bei Glogan um Sportium scup.; Itelien.

- 1138. Squamatella Staint. Cat 1849. Ins. Brit. pg. 807. Stainten sejhet vermuthet in ihr eine Var. der Immundella, in deren Geseilschaft sie fliegt.
 - Soll 4 Lin. Spanning baben, alse grösser seyn als Immundella. Kepf geiblich, Vorderfüggel weisslich mit greben dunklen Schuppen, die am Verder - und Inneurand sparsamer sind und in der Mitte einen geschwangenen Längsstreif weiss lassen. Franzen der Hinterflügei geiblich, während sie bei Immundella gran seyn seilen.

Im August in England um Spart, scop.

1139. Atrifrontella St. Cat. 1851. - Ins. Brit. p. 308 Mir unbekannt.

Verderflügel geiblich, dankei beschuppt, nur die Wurzei des Verderflandes ohne dunkle Schuppen. Kopfbaare schwarz.

Im Angast in Hecken.

Genus CXVIII. OPOSTEGA.

1140. Salaciella Tr. - Zeil, Linn. III p. 290.

Alba, flagello lutesceute, alls poster. pallide grisels. Waiss, glanzend, die Geisei ichmgelb, die Hinterflügel biass staubgran.

Bei Wien im Maj im Grase, bei Glegau im Juni u. Juji in dürren Gehölzen, zu derseiben Zeit in England: auch bei Dresden.

1141. Reliquella Zell. Linn. III. p. 282. - Sppl. 867.

Alba, flagello, macula alarum anteriorum versus basiu marginis interioris & fascia ante apicem intescentibus, alla poster. Inteo-griseis. Weiss, gianzend, die Geisel, ein Fleck gegen die Wurzel des Innenrandes n. eine Binde vor der Spitze der Vorderflügel lebmgeiblich, die Hinterflügei grangeib Von H. Zeiler bei Giegan entdeckt; Juni, Juli.

1142. Auritella H. 837. - Zeil, Linn. Hi, p. 283. - Sppl. 868.

Alba, alarum unter. puncte apicis ulgerrimo, linea fracta intralimbali, dupliei, fuscoochreis. Weiss, die Vorderfügel mit fein schwarzem Spitzenpunkt, gelbbraunem Fleck auf der Mitte des Innenrandes, gelber Deppellinie auf dem Saume, weiche an der Stelle das Spitzenpunktes gebrochen ist und zwei gekrümmte Linien in die Franzen sendet.

Mehr in Nerddentschland, Juil. 1143. Crepusculella FR. - Zeli. Linn. III. p. 281. - Sppl. 869.

Alba, alarum anter, puncto apicis ulgerrimo, macula media costali, linea fractu dupilet intralimball ochrets. Weiss, die Vorderflügel mit fein schwarzem Spitzenpunkt, rostgelbem Fleck auf der Mitte des Vorderrandes, solcher, auf dem Spitzenpunkte spitzwinkeite gebrechener Doppellinie auf dem Saum und drei divergirenden Linien aus dem Spitzeupunkte.

In Bohmen, Schiesien und Engiand, im Juni u Juli in der Dammarung an Teichrandern.

1144 Spatulella Guen. - Sppl. 870.

Ferrugineo-lutea, macula obscuriore mediu margiula anterioria d interioria ularum auter. Lehngelb, glänzend, das eine, frischere Exemplar fast ganz zeichnungslos, beim anderen der Verder- und Innenrandsfleck der Crepueculella angedeutet.

2 Exemplare in FR. Samminng and Chateaudan.

Pterophorina.

Pterapharidae proprii Zell. — Pterapharites Ltr. — Alucitidae Leach - Stph. - Westw. —
Pterapharus Geoff. - F. — Phalaena alucita L 2- WV.

Diese Familie ist von H. Zeller in der Isas 1841, pg. 758 n. Folge, dann nochmals in der Linnese entmod. Nul. Y. 1858 so vollstandig alphehadetil, dass ich un Wiederbeinungen zu vermeiden, mich zuf diese Aufsätzn berufe. Die die bier gegebene Vollstandigheit und Ausstündischlert ühnebin zicht im Pinne mennes Wertes liegt, so stelle ich auf die Synopsis der Gattungen und Arten auf mit eitigene Bemerhangen, welche zur Erkennung der Arten abfüls; gind auf mit kurzen Schlitzen ober Vorkommen und Fingerin.

Dass ich die Pterophorinen alse ganz um den Aucitinen gesonderte Familie auffahre, wird wohl Jedermann naturlich finden; alle anderen Nachtschmeiterlinge wurden eher in eine einzige Familie verbunden werden können, als diese beiden.

Minelleien Richterkneterlinge von nagemein schlanden Baue, ungemein langen Köpper, Berein und Fägeln, welch einteren sie in der nicht bei berinden jaugestreckt tragen und deren hinter Allerwischel kame der habte Lange des Ninterliches erreicht. Sie sind mit Annahme der einzigen Gittung opgefeitig gespalten, die "vorderen in 2 Lappen, die hinteren an, 3, der Spall der vorsteienden bei eine Verschiedenen fellen. Die flürstrechten und über despelt so lung nis die Ninterschendel, haben 2 Paur lange Spornen, die mittlere Paur wich hante der Mine bei der Spornen, die mittlere Paur wich hante der Mine bei der Binderschendel, haben 2 Paur lange Spornen, die mittlere Paur wich hante der Mine

There fast neck citual se breit als der Kepf, mit denlitch ausgehildsen Schalterdecken, Schildenen Albeiterdecken, Schildenen Schildenen ber Hinterleich 4 bis Smal 10 hang als der Thorax, 9 ringelig, der ereits Ring inklub langer als breit, nach hinten schaell verschmährt, der 2. n. 3. die längsten, so zwur dass Ring f bis 3 zusammen so lang sied als 4 bis 9.

Beine augemein lang, nach huten an Linge zunehmend, anliegend beschuppt. Die vordersten Huften die lingsten und dünnsten, die Hinterschenkel ein klein weugt kirzer iht die ührigen, Vorderschenen kam 23 so lang zis ihre Schenkel, durch dars Schienen. Minnen tillen ührer deutlich. Mittelschienen ein wentz linger zis ihre das erste Glied länger als din Schiene. Minnen tillen ührer deutlich. Mittelschienen ein wentz linger zis ihre Schenkel, gelnikt, lied Sporzen lang und abstehber Fürs so inn gat die Schienen. Hinterschienen ühre doppiti so lang zis ihre Schenkel, mit 2 Paur Sporzens, das mittlere Paur etwis vor 20, an diesem mod am Ende etwig durch Schiegen verürlicit; Piese gat halts so lang als die Schiene.

Flugel lang und schmal, der Saum der vorderen kaum 1/3 so lang als der Innenrand. Die genauere Beschreibung muss wegen der grossen Mannigfaltligkeit für die Gattungen aufgespart bleiben.

Zar Knischnidigung für meine den jetzigen Anforderungen nicht mehr entsprachenden Abbidungen muss ich erwähnen, dass die Tafein i-6 unter die ursten fertig gewerdenen meines Werkes gehören, nito schon vor mehr als 10 Jahren gestochen wurden.

Die Rangen haben 16 Beine und leben auf niederen Planace, zur Verpapping befestigen sie sich mit läcken des 10 und des letzten Buschringes. Mehrers Arten haben eine doppeltu Geuerstien, Mai und Ende Juli his in den Angust; bei aus überwantert eine; die Pärgreni der mesten währt lange; sie diegen manufgescheucht im Sennenschein, manche erst um Sonnenautergang. Sie sitzen mit rechtwischigt vom Leibe ausgebreiten Flagen, deren bistere under den wirderen versteckt sind, att verschiedene Modifikation.

Die Arten sind sehr verhreitet, 2 sind in Lappland beohachtet, mehrere kommen nur nuf den Alpen nud in Südenropa vor. Mit Ansahme weniger tast überall vorkommender sind sie nur auf kleine Stellen heschränkt; bler aber gewöhnlich in Meage.

Daponchel führt in seinem Catalogue von t844 aus den östlichen Pyrenäea als mir nahnkaant auf Actodactylus, Zophod. n. Lithoxylod., aus dem Boulogner Wald Fusco-limbatus.

Direkts Urbergänge zu nederen Familien feiben glünlich. Die gespätenen Flägel der Richtzal der Grünzege finden ein zu necht ein der Ormordierie, diese nie weichen fallen naderen Berlanzen, selbst is der übrigen Bildung der Flügel so erheblich ab, dass die Verreadschaft nur für scheinbar reklart werden sams. Die Gutturg mit zugerbeilien Flügels nicht ausfülle dem Aufliger Familien aber ab die Gatungen mit gespätenee, dennach kenne ich keise, welche in neberere Theilen so mit Urbereinstimmung zeige, um ist Verhöndungsglied mit den daftiger Familien betrachte urdere zu Nonen. Dem wenn zuch die Güttung Conzelpten der Urberhöhen derch die langen Beim, des langen Leib, den Mangel der Nebenaugen einige Andelgien zeigt, so ist dech der Bippervänlied gene verschleden, die Zamge schwach, den Nebenglape derutich, die Fähigerlieder zhweckheild verscheden gestätlet. — Bet allen Mierokrijdupterenn, deren Hinterfägel so entwicktlich mit die gene der Güttung Gederspie, kommen dern laerunderippen vor.

Stainton List, 1854 zahlt 24 Arten anf, von weichen mir nur Isodaer, unbekannt ist, welcher ajs nach einem einzigen, schlecht erhaltenen Exempiare beschrieben, kanm weitere Beachtung verdient.

Zeller zahlt 1952 in der Linnera 68 Arten auf, von welchen 7 Ausserauspier aufg. Nepholodert. Er. ihm gazz unbekannt ist; Joodece, nur in einem schlechten, zweisfelbäfen Kaemplare, Xerodecet, von mir als Art betweissel wird; chenso Monnil, welche überliesse ein kleinnistate ist und wohl zu Flucure gebeit, dann Monjacithus, welchen ich nicht von Oberenne trennen kann; Loetur wohl zu Tristis; Bornettii wohl zu Tar-meitie, Koffen's "Intules sind mir nicht gand klat, Merzer-zi inm gram zu pekelann!

Von 55 unbestrittenen Europäischen Arten Zeliers kenne ich nut Metzneri nicht, dagegen sind Cosmodactylus, Lutescens, Distinctus n. Confusus m., Agrorum Led. sichere Arten; es wären daher 59 Europäische Arten festgestellt.

Var Zeilers Bestheltung dieser Famille in der leis waren die Arten zo nagenfigend unterschieden, dess fies Harzald der fülberen Claist unsichte ist und eine grosse Menge derstieben mit 7 und zwar zu mehrene Arten angeführt werden mess. Am allersausichertens sied die Bescherzbingen und Abbildungen der Zeiligken und wem nuch It. Simbion is seinem serstene Werben von 1874 die meisten Arten derschieden Mer eileit, zo diel die Bescherzbingen und Woods Abbildungen doch zo wertbiot, dass zie nur auf des ansicktigers Statismannstatt unter werden beinere Arten eine Mental der kannet auf der ansichtiger Statismannstatt unter werden banden der Statismannstatt unter der kannet. Auf eine Leistenbergung seiner Landeleite unter der Ansichtiger Statismannstatt unter der Angeleite der Beschrichtiger Statismannstatt unter der Angeleite der Beschichtigers und der Mertzal ihrer Namen eine hybride Bildeng hat. Im Index Aph Sip, in less ich sind die zweichelbende Gutte wege.

Synopsis Generum.

I. Alse integrae. Die Flügel ungespalten.

H. - auteriares bifidae, posteriores trifidae. Vorderflügel in zwei, Hinterflügel in 3 Lappen gespalten.

1. Alarım auteriorum vix pars terül apţekait fista, tobi trancati, poateriorum luciuis interior intan medio deulte e squamis composito. Nur dus Spitzendritteid der Verderfliged gespattem, ihre beidem Luppen mit bezieten Somme und correctemdem Afterwinkel, der innerste Luppen der Hinterflügel auf der Aftitte seines Innersendes mit einem Zohne ous dicht schwarzen Schappen. Platypilita.

2. — — dinidlum apralo fissum; posteriorum latinis interior apice utrusque squamis crassis algrus (ta Ottisti fere in medio marquis; interiorus at in 1). Die Enthalfyte dee Porderfiging seppolten, der immerste Leopem der Hinterfigingt om seinem Ende beiderseite (oder bit O. tristis in der Mitte seinen menemente, wie bei voriger Gatung) mit eicht sehneren. Oxygulits.

3. — pars tertin spicalis fissa, boll sabaculi; posteriorum lacinise sequalter inermes: Das Spitzendritzheit der Verderfigheg ergenden, eile beiden Loppen zimelich spitz, mit odre schrefgem Saums und abgerundetem Afterwinkel. Dis Luppen der Hinterfügel ohne Auszeichnung durch Schuppen. Pterophotus.

 — dimidium apicale majns fissum, labi alarım umuum lineares. An den Vorderfügeln ist die grössere Endhälfte gespalten; die Lappen aller Flügel gleich liniensörmig.

Genus I. AGDISTIS HV. - Zell. Linn. VI. p. 321.

Adactyla Zell, Is. 1841, p. 763, - Alucita Fam A. Tr.

Die einzigen Pterophoriden mit ungespaltenen Flügeln.

Stirne kuglig gerundet, nach nuten scharf abgeschnitten, hei naabgeriehenen Schuppen in der Mitte ein spitzes Hockerchen hildend. Angen hugelrund. Taster von eben kaum sichthar, stark comprimirt, die Glieder durch breite Schuppen nicht gat zu anterscheiden. Glied 2 n. 3 mit scharfer anterer Ecke. 3 kaum langer als hoch. Erstes Tarsenglied der Vorderbeine länger als die Schienen. Der innere mittlere Sporu der Hinterschienen nicht halb so lang als diese von hier his zum Ende. - Saum aller Flügel geschwangen, der der Hinterflügel in Zelle ib am tiefsten eingebogen. Franzen lang, ihre Wurzelhälfte regelmässig dichter. Rippe ia der Vorderflugel erreicht nur die Mitte des Inneurendes und ist wurzelwarts schwach gegabelt, 1b den Afterwinkel, wird gegen die Wurzel schwächer. Die Mittelzelle theilt sich in zwei ungleiche Halften, die innere ist viel kurzer und etwas schmaler. Ans ihr entspringt Rippe 2, dann 3 n. 4 auf gemeinschaltlichem Stiele, weit davon entfernt 5, knrz vor ihrer vorderen Ecke. Aus der vorderen Hälfte entspringen 6-11, 8-11 schon in den Verderrend anslanfend: 12 erreicht kunm die Mitte des Verderrandes. Auf den Hinterflügeln lauft 1a in den Afterwinkel aus und ist wurzelwärts gegabelt, th ist sehr undentlich: die Mittelzelle let feln getbeilt, Rippe 2-5 autspringen aus der breiteren inneren Hälfte, 5 ganz nah an der Grenze der schwalen vorderen Hälfte, aus deren vorderer Ecke 6 entspringt, 7 verlanft frei ans der Wurzel. Es feblt also eine Rippe und unch Analogie vieler Tineinen ist auzunehmen, dass 5 aus zweien zusammengeflossen ist. - Farhe gran, schwarze Punkte em Vorderrande der Vorderflügel wo die Rippen anslaufen und einige im Discus an der Spaltung der Rippen

- I. Alse anteriores cillis costalibus atbis, margine interiore cano. Voiderlingel mit scharf weisser Spitzenhällte des Vorderrandes, ihre kleinere Innearandhälfte weissgrau.
- i. Adactyla H. 32-34. sehr ungenugend. Sppl, 47.
 - Major, violaccofusca, alarum auter, margine costali a puncto accundo alveno, puncto quarto non secte. Sel switem de dankelor Ari; chololekoma, de veisse Escularpara na insecratedrititoli der Vorterlügel deutlich, die Cosializanze zwisches des heiden erstene Paultes weiger weiss, ner Pault 2 au sehe sehe hrie und erie, hi zer Spite; Paul 2 a. Seiter. Paul 2 a. Seiter. Paul 2 a. Seiter. Paul 3 a. Seiter. Paul 4 a. Seiter. Paul 5 a. Seiter. Paul 6 a. Seiter
 - In mehreren Gegenden Ungarns und Dentschlands: Frankfart a. O. u. a. M., Biherterch, Glogan, Berlin: het Regenshurg an einem steinigen oberen Sanm einer Weinberges des Keilsteines und in einem Steinbruche, in welchem wiel Artemisia campestris wachst, Jani und Juli; nur nach Somenuntergang.
- 2. Heydenii Zell, Linn. Vl. p. 322. Sppi. 45.
 - Minor, violaceocinerea, alarum anter. murgine costali a puncte prime niveo, punctis omnibus aecto. Kieiner els Adactyla, die Flugel barzer, lichter violetigras, innennud Vorderrand der vorderan weisser, letter hat dia 4 schwarzen Pankte in gleiche, gleich wessen

Zwischenraumen, der dunkle Fleck unter ihnen steht dem zweiten deutlich naher; der vierte durchschweidet die weissen Franzen ganz.

Ans Sonnien van H. v. Heyden, beide Geschlechter.

- H. — vix aibidioribus, margine interiore non aibidiore. Die Custalfranzen kaum weisser. Vurder- und luuenrandsdrittheil nicht weisser.
- A. Cilia vix pallidiora; puacta costalia à punctam pilce posterius obsolethsalma. Wenis tiener às Itôberri, viel lichte nos toblikher gra, der Insearas damm —, de Yarderasd gar sichi weisser, in diesen sur von den zwei leister Punktes eine Spar; des Fieckhon unter dem zweiten nod dritten aber acht destlich.
- 2. Meridionalis Zell, Is. 1847. p. 898. Sppi. 41.

Bei Syrakus in der zweiten Haifte des Juni; in Tamarix-Gestrauch.

- B. fundo magis flavescentia; puneta costalia & plice bene expressa. Die Frauzeu doutlich gelblicher als der Grund, die 4 Castal- und die 3 Discutdalpunkte deutlich.
- Frankeninz Zell, Is. 1837, p. 600 Sppl. 40. Generis species minima, punedis costalibus obsoletis, macula inter puneda 2 d. 3 mulla. Die bleiste Art, mit deu karzesten Fingeln; nur Tomericis hat manchmal auch su kurze; ziemlich einfarlig studigtus, die 4 Punkte am Varderrande sehr undeutlich, der einzelne unter linea fehlt, der histore in der Fingelichte gross.

Bei Messina zwischen Stachelbinsen im August. Die Raupe auf Frankenia pulveruienta.

- - Ber Strasburg im Ma. Raupe mit lürnern und Duruen, im lierbete auf finchen Sundisseln im fibere und Tameris, germaniez (t. 11927en). I Exempia im FR. Sammlung, van H. v. Higden. ein gleichen Frankreich; flerr Zeller fand sie hei Syrakus auf salzhaltigen Stellen der Syraca-Sompfe, 1m Mai und Juli.

Genus II. PLATYPTILUS Zell.

Platuptilia H. Verz.

Angen kugelrand. Pelpea vorragend, mit enliegenden Schuppen und linearem Endgliede. Der innere mittlere Sporn der Hinterschienen wenigstens holb so long als diese vom Ursprung dieses Spornes bis zum Ende. Beine licht, die Schienen am Urspruage der Sporeen ned die Spitze des erstee hinteren Tarsengliedes dunkel Sanm der Vorderflügel geschwengen, zwischen Rippe 4 o. 7 his fast auf 1/3 ihrer Länge randlich ansgeschnitten; dieser Ansschaftt gegen die Wurzel zu breifer, ihre Spitze schorf, beide Lappen mit deotlichen Vorder- nad Innenecken. Die Hinterflügel dreilappig, der erste Ejaschnitt erreicht fast die Worzel, zwischen Rippe 1 s. 2; der zweite erreicht oder überragt ein wenig die Flügelmitte, zwischen Rippe 4 n. 7. Der innere Lappen ist lanzettförmig, spitz; der zweite messerformig, mit dentlichem stempfem Afterwinkel, ziemlich apitz; der dritte spstelförmig, abgerundet. Die Franzen aller Flügel sind schorf und deetlich doppelt, die Wurzelhalfte dnakler, auf den vorderen kaum vom Grnade zu nnterscheiden, auf dem inneren Lappen der Hinterflugel in der Mitte des Innenrandes einen zahaartigee Vorsprung bildend. Zeichnung: dunkler Mittelmond hinter der Flügelmitte vor der Spalte der Vorderflügel, aanmwarts licht angelegt, in des Vorderrand anslanieod und oft ein gresses dankles Dreieck hildend. 2 dankle Stellen auf Rippe 1 und eine lichte Operlinie vor dem Sanme. In den Franzen des Incearandes zwei dankle Flecke hei 1/2 n. 3/4. Copnod. hat die undentlichste Zeichnung. -Vorderflügel mit 12 Rippen, 1a in die Mitte des Innearandes, 1h in den Afterwinkel, 2-4 in dee Inneren Lappen, 3 a. 4 nah heisammen, 5 n. 6 ausserst fein, 7-t1 in den vorderen Lappen, 8 n. 9 auf gemeinschaftlichem Stiele, mit to n. 11 ans einer schmalen vorderen Abtheilung der Mittelzelle. -- Hinterflügel: Rippe 1 ie den inneren Lappen, 2-4 is den mittleren. 5 n. 6 ansserst hurz and undentlich auf den Ansschnitt, 7 n. 8 ie den vorderen Lappen. - Farhen braengelb his ins Rostfarbige und atellenweise Hechtgrane.

- I. Lobus alarum posteriorum interior medio albus, pone medium dentatus; alarum anteriorum elilla hasalis sodum in apidelbus loborum amborum funca. Dei insere Lappen der linserlagel ist in seiser Nilse wess and hat an Endefinitali einen grossen eckliges Versynna, welcher dersch die dinniere Wartelblich der Franzene gehört, ist. Die Wartelblich der Franzen erholten der Grossen erholten bei der Lappen sichwarz. Stirne ehne Schopf, Innerer Mittelpora der lintererskienen fut ferere Ende erreichend.
- 6. Rhododaetylus WY. H. 8. kenntlich, die Franzen der Vorderflugel nicht richtig bezeichnet. 8-11 L.
 - Ochraccoferragineus, alarum anterforum striga transversa aute flasurum cillisque albis. Rostroth, Vorderfügel von der Spaltong an mehr ochergelb, 2 Wische bei 1/2, ein Querstreif bei 2/2 und die Franzen weiss.
 - Ziemlich verhreitet, in Schweden, Frankreich, Ungarn und Dentschlund; bei Regenshurg besonders um Fusse des Keilberges im Juli bei Sonnenuntergang hiswellen gar nicht selten. H. Schuid in Frankf.a. M. erzieht die Raupe von Gerteurosen.
- — concolor, pone medium dentatus, alarum anteriorum ellia basalia uudique nigra. Der innere Lappen der Hinterfüggi eisiarbig, der Zahn hinter der Mitte seines Innerrandes; die Franze der Vorderfüggi on ihrer Werzeihalfte inberali schwarz.

- 7. Capnodactylus FR. Zell. Linn. n. 2. Sppl. 2. 11 L
 - Cianamomecofuscus, Ifura costall ante flasurami lutescente. Daskelivas, Kopper and Vorderfügel mit rostgelber Misshang, diese mit nesh (lichteren Wisch and 72 des Vorderrandes. Die Enfahlife der Franzen schaesweiss, wanger bestimmt auf den Histerlügeln. Stirne mit leagem Schople. Exemplare i FR. Samming, aus Syrmien, we des Kinderman im Schoties der "cressen Wassermatte".
 - Blegend food; H. Meltner besitzt ouch 2 Exemplare. H. Low fond on Weib beim Bade Landeck in der Grafschaft Glatz.
- Metzmerf Zell. Linn VI. p. 338. mir unbekannt, wegen der Stelle des Zehees des inneren Lappens der Histerfüggel bieher gebörg. — 9 L.
 - Chercus, strigule fusce ante fisuram plagamque albidam, lincola longitudinali fusca ante strigma nham lobi anterioris alarum anteriorum. Grav, kurzer Schapenicgel der Sitrae; Voderfuele am Vorder- und lineartade dualsit, zwischen beiden weissen Questietele auf dem vorderen Lappen ein schwarzer Langsistich, der vorder Questietel auf als batter Anflickiang des schwarzen Klutenodes und si Vodertransfellet, etspelanend, wie es ache bei Fischeri vorkommt. Der naere Lappen der Minterfägel aur zegen seine Spitze mit tiefschwarzem Schuppenstich, was wed dem wesselbsteine Unterschet un Fischeri gibt.
 - Ein elaziges Exemplar in II. Metraers Samming von II. Nudermann aus Ungarn lists noch Zweifel über die Beständigsteit der eben angegebenen Meriumt d. Se soll dem Frieder im abhalchten seyn. Kin vialleicht bieher geborges Exemplar von II. foll aus den Alpen bält die Mutte zwuschen Gemod, and Friederia Grösse und Frieden, Die denkalebraues, weder röfslichen ode gelbe Grandfalben und durch veilgrasse Beständung verfrangt, so dass nur der schmale Vorderrand, ein Fleckben unter ihm verder Mitte, den gresser Trangel und ein gresser Robmobne vor der weisen Linas frei blebene, die Franze sind ganz weiss. Der Zahn des nuneren Lappens der Histerflögel sieht sehr nach an der Spitze Unten die Histerflögel sieht sehr zu den der Spitze Unten die Histerflögel nicht schregen weissen Mandelle vor der Spitze.
- III. Lobus alarum posteriorum interior concolor, ante medium aut in medio dentatus. Der innere Lappen der Iliaterfügel einfarbig, ihr Innenrand vor oder in der Mitte mit einem Schuppenschn; Stirne mit einem Hasschepf.
 - A. Paipi & fascleulus frontalis capite duplo longiora. Pelpee und Straschepi noch emmal so long els der Kopf.
- Ochrodactylus H 12, 13. Die Spitze der Verderflügel nicht sichelformig genug, frische Exemplare sied iebhafter gefarbt und fleckiger. — Nppl. 3. — Zell. Linn. e. 3. — 11-13 L.
 - Ochraceus, ferrugineo-nebulosus. Ochergelb, rostbraun wolkig, der dreieckige Vorderrandstleck der folgenden Arten bei weitem alcht so bestimmt, die Spitze der Vorderfüligel sichelformiger.
 - Oesterreich n. Ungern, nordlich bis Schweden, Lielland n. Kasan: Juni, Juli: zwischen Welden und anderem Gebüsch au Gestaden: bei Regensburg im Weintinger Holze. Ueberall selten 12 Exemplare in FR. Samminng. 6 in der meinigen.
 - B. Paipi & faseleuius frontalis vix capitis longitudine prominuii. Peipen und Stiruschepf haum in Kepffönge vorstehend.

- m. Citia alarum anter. Haca dividente integra. Die dualle Theilungslinia der Franzen der Vorderfügel steht sahr nab au ihrer Wursel und ist ununterbrochen.
- Isodactylus Zell, Linn. VI. p. 328. -- Pt. similidactylus Stph. III. -- Al. monodactyla Hsw. nach schlechten Exemplaren beschrieben; dem Gonodactylus nahe; verdient keize Beaching.
- 10. Nemoralis Zell. Sppl. 8. Meccodesplus Felr. Zatterstelli Zell, his var. 6. 11/4-14. Ochraceus, ferruginco 4 fusco-signatus, tobo aiarum posteriorum anteriore infra innotato. Die grossis ant der Giltung; sol felangelbilchen Grunde mit Rostell auf Bostbraun. Die scharf dankle Warschäffle der Frasze der Vorderfügel nirgende illeht unterbrochen. Unten der vordere Lapsen der filmerfügel untersichent.
 - Um 1,4 gentsert als folgende Art, hinker nur van Fehr in Gunrenhussen, van Ff. in flohmen med auf den Steprischen Algen util Sencio ensernasis beschoett und war in Augun Deck vitalleitet nur Landvriteilt von Zetterstedtif, gewiss aber von Gomodietydus verschleden – Die Exemplare von Fehr sind die grossten, haben genau Umriss, karbe umd Furhenvertheilung von Zetterstedtif, währede die Exemplare nus Bohmen und von den Alpus offenden zeitserteilter Higgel abben, eine lichten Grundfrisch, in welcher das Gustiferricht wiel dualler sich ausnämmt zie die Fardung vor dem Samme. Vielleicht ist also nach diese siew eigene Art. 3 Exemplar is fer Fix Sammlen, if Exemplar is der meisigen.

Rsupe in dea Stengelu des Senecio nemorensis.

- Zeiternstediti Zell. Tenered. Zeil. Ins. Lapp., 1011. Perred. H. 27 n. 28 sind Meine Exemplare
 am Schleisein, welche under Geyer's Verrähme sich nach vorfraden. Die Abhändinges sind nicht vorfraden. Die Abhändinges sind nicht welst genug. Innerand nicht scharf
 genug bezolchast, and miliertfüglen fehr der Zah des laueres Lappens. 9-10 L.
 - Ochracens, ferrugince d fusco-signatus, lobe alarum posteriorum auteriore infra striga antenpieni obliqua pallida. In der Regol lieiner als Gonodoczybur, obas Spor vos schiamelgramer Einnichaus; die daubie Warzehällte der Frazza ist auf dem vorduren Lappen der Vorderfügel einmid durch eine fein lichts Stelle unterborches. Unten hat der vordere Lappen der Hinterfügel einem lichtes Schrigturfer voer Spitze.
 - Nördlich bis Lappland; vom Semmering Asfang August; vom Probsthainer Spittherg in Schlesien, Anlang Juli, häufig au soningen Stellea am Himbergestrauch. 18 Exemplare in FR. Sammlaug, 2 is der meinigen. Raupe in den Stengela des Senecio aemorensis.
- Gonodactytus Mus. Schiff. Sppl. 9. Megadactyla H. 6. schlecht, Saum der Vorderfügul zn schräg, ihr Spitzeadritibeil zu gelb, dur Zaha der Hinterfügel fehlt. — Tesserad. Tr. — 9-12 L.
 - Cancecens, fusco-signatus, ellis atarum anterloyum subvariegatis. Schumelgrum mit mebr ader weniger orbitnionilech Mischung; die daubt Warzelhilfe der Franze der Vorderflügel bei saachen Exemplaren auf beiden Lappus eruigensi etwis verschmillert. Usten auf dem vorderen Lappus der flüsterfügen im annashmissen ein weisse Schrägband vorder Soltze-
 - Da ich diese Art jährlich zu Ausderten im Jau is verlassenen Steinbrücken finge und aus der Rappe von Illeatürier dereiben und eine Ansaherung an Zeiterestelli, volche in Senecia enancressis feht auf im Juli a. August vor in gehirpigen Gegenden erscheini, bemerken kounie, so erklize ich sie like verschieden diven oder kann babistians zugeben, dass letziere eine coasinate Lahlvarietti nas den Gebirgen sei. in FR. Sammlang eischt ein mat August auf dem Küchechenburg gefengenen Ken-

plar, welche beweist, dass auch Gonodactylus auf dem Gebirg vorkomme, aber so spät als Zetterstedtii,

13. Fischeri Zell. Linn. c. 8. - Sppl. 12. - 7-81/, L.

- Puncogrinea, strigis duabus transversis subparatletis pone fissaram albis. Grabrann, an den Vordorfugals din Endhältis der Franzen oud zwis inmikch parallele Questretielin im letten Dittabelle weiss, deren undeter gegen den Vordorrand zu samuwists vertirebon jst. Der Zahn des Innaren Lappens der Historfügul ist sehr oudentlich und sieht der Warzel fast näher als der Sotten.
- Synches Monars and diose Art bel Wien mm Katzonpfötchon seboo im April, in der Regol lu Mai, gegen Eude weiches Monars sin bei Regesthurg an einigen Stellen, besonders über ond binter dem Tegereheimor Költer of einer Weichete, auf welcher viel Hieracium pülosolla wächst, gesellschaftlich im grosser Aerabli fliest; bis Lielland. Ch vermatthe die Rapon is Ganbalium.
- b. Ciliorum alarum anter. Jueca divideus in lobo interiore bi-, in anteriore semei luterrupta. In dia donilo Wurzelhaifte dor Franzen der Vorderfügel tritt die weisse Farbe der Endhälfte zahnartig hineia, anf dom inseren Lappen zweimal, auf dem vorderen ommal.
- 1a. Acanthodactylus H. 23. 24 gat; es glb Exemplare, bel welsken der gelbo Wisch der Vorderfüggel fast so gaz felbt und diess sit die wahre zennhod, während ein Exemplar mit gelbom Wisch in welshem eine sekwarze Liogdilie sicht, in Häbners Colodactylo fig. 7 naverhennbar, doch zu gross, gar zu roch no do har Zahn der Hibsterfügen und des Swines gegebo ist. Sppil. 5. 89-1.
 - Fusco-canoque variegata, macula costali triangulari fasciaque ad 2/3 fuscia, imbum versus albidocerminatis; ciliurum dinaido baasii fusco in lobo anteriore acmed —, in interiore bi-incho. Brans. Răppr cod Vorderliger rougelo od dantebrans genitedi. Dankelorum sis da Vordermidoriest, eine brite linde the de Einschmit; weissistà oiso Aofblictung dieser beiden Stellen geges den Saum zo; reaspelt: ein Wiehe zwische beiden gegen den Vordermol; is letteren ein schwarzes Llagstrichelen, Die sekwarzhaume Warzeballie der Franzen ist sei don vorderen Luppe einmi —, sol den inneren zweinal eingsteheiten, so dasse rou dien worderen zwei, auf dem lateren zweinal eingsteheiten, so dasse rou dien worderen zwei, auf dem lateren der alspeitotte ungeleich Zaben bildet.
 - Bis Liefland, Kasan ond Syrakas, weselbat sio H. Zeller von Ende Mai die Ende Juni fing. Bis Regessiborg komat is im Aerder und oorsten Frühlig as vieles Stellen, heer inmer oor nizelen vor. Herry Schaff in Froukfart A. N. erziedd die Raspe von Omnolie sprinnen, der Schmetterling cotwiekelt sich die den November: die Frühligsresempluse door woll dheevitsert.
 - 18. H. Fi. Sammlung steckes O Exemplare als accombod. H., a his Cosmod H. Ich hans der sergüligsten Vergleisboog ongeachtet kenno Untersebied nollioden, dagegen steckt voter accombod, ein sechstes Exemplar als Spilodacegium von Kaden, wuldes sich dorch nofalliesde Bretin ziller Fliggl ond darch bastere Burnorieug der vorderen ansachehoet. Als diesen his die gelie Stelle bleicker, mehr ergen der Vorderund gerickt, ohne sehwurze Laippilei, der Zaha des lonenisppase der Hinserfügelvun i lunger. Der Habitus von Cosmod. H. 35. 36 stimmt vollkommen damit überein, so dass ich diese neberunfolia sie eigene Art nollhöre:

15. Cosmodactylus H. 35, 36. - Sppl. 4.

Die Range in den Sameokapseln der Aquilegia vnig., nberail bei Zürich, aber selten.

Accounded, hat hel weiten schmalter Fligte), mehr sichelfornig ungebegene Spitze der verderen, Danie Kirleng, jedien die Sielle inlierte den Verderresdenleich leinhaft vorteit nach die dendien Stellen kirzektraus sied. Cormod. Sppl. 1 het viel breitere, kiezere Fligte, noffaltend kirzer vit die Innere Feder der Hieterfügel, deren Mittleinde dedarch die glower encheinig; und die militere Feder ist kirzer und ist Altervitaksi aus sich teden schaffer und derek danüs Franzen noch noch vortretsed; die Fude ist zehwartstraum nit Soughab nut Gross mermerir, oben Souten han Mirczektrau.

Hübners Bilder sind nicht genügend, seine Acenthod. bleiht sogar zwelfelhaft, ob sin nicht zu Coomod, gezogen werden mess, seine Gold. past fast lesser zu Acenthod., Commod. ist viel zu licht und nur der Gestalt gemiss diese Art derstellend.

Genus III. OXYPTILUS.

Amblyptilia H. Verz.

Angen kneelrund: Stirne breit viereckig, anliegend beschuppt, nech unten schneidig endend; die Palpen in Kopflange verstehend, enliegend beschuppt, das Endglied liueer, herizontal, woulg kurzer els das Mittelglied. Der innere mittlere Spern der Hiuterschlenen reicht bis zum Eudn. Beine licht, die Schlenen am Ursprung der Spernea and des Ende eller Sperneu u. Terseuglieder schwars. Die Vorderflugel bis sur Mitte gespalten, der verdere Leppen liquar, langettformig gagespligt, aber rückwarts gekrümmt, der bintere mit dentlichem Afterwinkel, die Fransen, besonders des hinteren nugemein lang, und durch dunkle Färbung an der Spitze und em Afterwiekel dieses Lappeus dessen Saam halbmondförmig ausgeschaftten erscheigen lessend. Die Lappen der Hinterflügel schmal limeer, der innere Einschnitt fast bis zur Wurzel reichend, der verdere bis zu 2/3; der innere Loppen om Ende mit verdickten Schuppen der Wurzelbälfte der Frenzes, welche gegen die Flügelwarzel hin em Innenreude langer werden, am Vorderrande nur bei Tristis fehlen. Abgerieben snigen die Verderflügel Rippe 1 e zur Mitte des Inneurandes, 1 b gegen den Afterwinkel; keine geschlossene Mittelzelle. Rippe 3 n. 4 onf elnem Stiele aus 2, in den inueren Lappen auslanfend; 5 n. 6, welche bei der vorigen Abikelluag noch felp in den Spolt auslanft, feblt. 7 lanft längs des Invenrandes des verderen Lappens, 8 durch seine Mitte, nud eutsendet wech einend 9, 10 n. 14 schräg zum Verderrende: 12 erreicht nicht die Mitte desselben. Auf den Hinterflügeln hat der innere Leppen nur Eine Rippe, der mittlere 3, der vordere eine durch die Mitte und eine am Vorderrande. Farben braun, vom schönsten Zimmtroth bis ins dunkle Grenbrenu. Die Zeichunag besteht In swei weisslichen Querstreifen über beide Lappen der Vorderflügel, einem feinen Mende im Ausschaitte, einem Wisch bei 1.3 der Flügelläuge in der Mittellängslinie n. einem auderen etwas naher der Wursel auf dem Innenrande. Die Frenzen des Vorderreudes sind gegen die Flugelspitze, die des Saums weuigstens an einem Theile des iuneren Lappens, die des Iuncerandes fest gans licht, mit zwei schwerzen Schuppeuzähnen wie bei veriger Gattnur.

Nach sergfaltiger Vergleichung von vielen handert Exemploren der unn folgendes erst von H. Zeller genen anterschiedenen Arten glenbe ich Felgendes in Kurze aussprechen zu durfen:

Kollari besitsen wir nur vem Grossglockner.

Trichederezhie u Trieit kommen nur in wentgen Gegenden ver, eritere wohl therail seiten, den ich kenn nur Etempiner in FR. Somming, einer facel c'h anter meinen Verathen, wehrzekeilselle von fach hertsamment, 3 besitzt H. Zeiler ond mehrere theilte mir H. Wocke mir. Er szkelut in Norddentschinnt zu Hause zu seyn (Gunstreits, vielleich nuch Giegan, Lienady, "Fargard unbahanal.

Triefer ind ich ner von Glogna, aus Bohnen nud von Wier; 10 Exemplare, nich Man im Nai, "den, Augent Sogimmber; nuch Zeller mech im Posser-Schen in den direiten Kiefer - und Biehenzchonnigen, ausgelte Bodon fast nur mit Resultierfeschen bedecht int; 1 Exemplar fand ich nuter meinen Verräthen aus Beren, eher aus der Oberpfalte ist Verbesstrauss nich nus der Negewährerer Gegend.

Die übrigen vier Arten sind bei Regensburg ziemlich glotch häufig. Ericetorum Zeiters scheint underwie Sier zu fehlen, denn anseer einigen und 40 Exemplaren, welche ich ans hiesiger Gegend besitze, henne ich nur 4 in FR. Sammlung aus Schlesten.

Hieracii n. Pilosellae fliegen zuhlreich erst in der zweiten Halfte des Junie

Obscurus ist in der zweiten Hälfte des Mai am zahlreichsten; nile diesn drei hommen anch in Liefland vor.

Die grösste Art ist Trichodactylus (nach Zeller Distans), am kleinsten kommt Obscurus vor; unter den abrigen vieren ist in der Regel Hieracii grösser.

Die breifesten Flügel hat entschieden Trichod., die schmätsten Kollori n. Pilosellac. Am bantesten nad eleksten gefirbt ist Trichod., daun Ericctorum, Hierordi, Pilosellac; Obecurus, Tristis u. Marginella sind am dankelisten brans, Leerus am ilchinisten and bleichsten granreth.

- 16. Terfehodactyjne H. 19. Zell Linz, 20. Bypl. 13. His navordera Zipfe in der Spirenhalte der Summer schamweiste Franzen, derer sind gegen din Mittle des Stames hin von einer scharf branzen Lingslinde dertscheintung; beite Zipfel haben eine scharf dinalle Samiling; der dritte der Binterfage ist in seinem mittleren Drittlen! weins, das ietzte Drittlell bederreits schwarz beschuppt, die Schappen des vorderen Binders etwas Attere, aber weiter vararübvirts reichen.
- 217. Erlectorum Zell Selha, Bericht 1841. Lin. VI. p. 282. #ppl. 1.). It in der fiegel etwa kiniere als Hieraeli, versibietel dieses der in Farbe auf Zeichung mit Prichetogripu, weichen er im ginzen siker sieht. Die Saumline der Vorderflägel ist nicht so scharf denheh, die Saumfrauen des vorderen Zufels dur weiten micht so weiss, der driftte Zeigel der Minnerflägel in ganz restehts, ein lettes Vertheil hiederentis fang gielch lang ackwarzt heschappt, an der Spitze mit etwas weniger Weiss. Die Saumfrauen der Vroderflägel und veit weitene zib bei Hieraeli, besonder zu dem hierae Zipfel, dedarch treten die Spitzen der Verderflägel viel schafter vere, annentlich der vordere den Hinstrahen der Reicht und der Verderflägel viel schafter vere, annentlich der vordere den Hinstrahen der Reicht und der Spitzen der Verderflägel viel schafter vere, annentlich der vordere den Hinstrahen.
- 18. Micraell Zell. In. 1841. 827. 1 V. f. 5. 20-24. Sppl. 14. Giotager als Erictorum, eben so schön redårens. Die Vorderfügglich wird wir heirigt nich bei Plantif, die Fraben viel dahalter and leibalter, die schwarze Bezeichung der Beiten lifert, die selbest zu diesen Stellen diecker. Bist ein hiels weig langere Pleigt, die vorders Zejfeld der Vorderfügglich fül n seinem Franzen hann eine Sparva weisene Einmischung, die weisse Wurzel der Franzen des historen Ziptels nicht rein weise, sich gegen dessen Spitze verhierend, der deiten Ziptel der Hinterfüger ist zu seinem Spitzewierfell sichwarz beschappt, die Schappen des Vorderrandes aber gran karz, weiter wezielter sichend als die des lonearundes,

diese nicht ganz zur Spitze reichend, an dieser selbst 1 oder 2 grobe schwarze Schuppeben, die andera groben Schuppen von der Spitze gegen die Warzel zu immer langer werdend und plotzlich aufhörend. Ruppe Anfang Juni anf Hieracism umbellatum. Anfang luten

13. Pilosellae Zell, la 1811, 780. I.W. f. 27. — Bapl. 16, Hat wieder langere Figuel, eine ilchtere, blichkarrositegelibliche Grandfathe, die Zeichkanng sit nicht von eine wisse und nicht so schaff. d. b. vertiebener und daber breiter: der vordere Zighel der Vorderfügel hat hann weine Einmischang in den Franze des Samese, Arn histore Zighel and veisee Linis met Werzel der Franzen, her lichte Warzel verliert dich vinischer allmählig, am weilerten hinna gegen den Altervinhalt zu. Die die Farben weiniger abstechend sind als bie vortiger Art, no exclusit der Same diesez Zighels sichte to tief nangeschalten. An der inneren Feder der Hinterfügel sehe Ich keinen Unterschied. Doch mass ich gesteben, dass es Ekzenhörz aufly, welche beide Arten zu verhinden scheines.

Die Ranpn an Hlerac. pilos.

- 21. Tristat Zell. b. 1941. 1980. Dem Pilosofton in Gestalt naber nin dem Obereure, histolitätisch der Jerde zwischen beiden, volleich ab Pilosofton, so wenig rollich als Obereure. Die Bestaleitung der Franzen der Vorderfügel wire bei Obereure, namlich ein weisser Langweisch vom Alternikals nas, der dritte Zijell der Historiffigel sehr har and sparam schwart setzenhopt, diese Schoppa am kommernede bis über 1/3 der Pilogellunge warreiwarts reichend, woselbst sie mn inngeten sind; am Vorderrande inklen nin stat gaza. Sppf. 16.
- 22. Distann Zell, Liun, n. (3.) ist etwas grössen in Trietiu n, has die Parbe von Odereura, naturscheedel soch aber durch den weiter wursteinst insichande zu And des dielte Zejelde von ihm. Die Finnzen des Sumes der Vorterfligte sind an dessen Spiltenhälfte an der Wurzel sakart weis, mit den zehwarzen Laugsstruckelben wie hei Trichnot, die des huntenez Zepfels echaelle an der Warzel beite in weis, mit einem selmarzen Schöpfehen an der Spilte und am Alterwinkel; also sehr von Odereuwe verschieden.
 - H. Zelier beschreibt Exemplare von Glogau, Syrnkus und ans Kleinasien: ich habe solche aus Böhmen und dem Engadin.
- 23. Marginetius Zell. 1s. 1817. pg. 400. Linnaus n. 22. Pt. observer Zell. 1s. 1817. pg. 18. Dis Unterschiede welche H. Zeller sagiht, batte ich nicht für genügend im nine eigena Art zu bilden; ich finde sie mehr oder verliger hat illen grönauren, ganz frischen Exemplura von Observar; nament lich: 1) die bis fast sar Nitte gespallenen Vorletfüngt! 2) die schwarzen Franzen des Vurderrundes zursichen den beiden weisen Quertriellen; 3, die schwarzen Egenzoung dass weisen Vorderrundes.

der Spitse nach lanen, weicher au der Spitze sich brweisteri; (dass dieser weiser Vorderrand schmaler eeps noll, sowie überhanpt dieser vorder Zipfel, finde ich nicht), 4) die Erweitung der weisen Langswickebs der Franzen des inneren Zipfels so über Warzel; 3) die weisen Schoppen wer nach an der Spitze der dritten Hinterfüngelfeder; diese scheint aucht schwarzer beschappt, in der Minte mit mahr weissen Schappen.

Im Mai o. Anfang Juli auf Sicilieu; unter meinen Verrätbeu von Obscurus aus der Regensburger Gegend wählte ich die grösseren aus, welche Herr Zeiler uis Margimeltus erhanute.

24. Lactus Zell. Isis 1847 pg. 903. - Liunaca n 14

Ausser der Farbe weiss ich kninen Unterschied von Tristie,

Ende Juni bei Catania, Mitte Juli bei Messiun, Eude August bei Rem. Aller Unterschied dieser buiden letzten Arten von Tristie bestindt in einem Mehr oder Weniger und mochte oech sehr der Bestätigung bedorfen.

25. Kollari Maun. - Zeil, Liun. nr. tl. - Sppl. 38.

Drei Kramjter von B. Leferer. Wesenlich van den nederen Arten durch die fast gan fenlende Reie des inneren Lygleis der Verdertungel untercheidenen; annerende nen Triette negenen nah, nuch wenuger röthlich, mehr braungran, die wenugen Zeichungen schaffer, anmenlich beide Binden der Zipfel der Verderfülgel, weltes ahn ande deutlicher in die Franzen fertsteren, der Mondlech am Speil nud ein Längsdieckhen warzelwarts. Die Histerfügel unterscheiden sich dadurch, dass die Franzen an der Warzel einzu weisen und, benuders an der flurzel niemere Zipfels, welcher überhaupt gegen eines Warzel mich mit Weisen gemischt ist; die schwarzen Schappen destelbes scheinen mit fast ist welt warzelwist zu entehen sich betraffen. Delten alle ven der beit wesen Spitze

H. Maun untdeckte dinse Art am Gressgleckner.

Nach dem bis Jetzt Gerngten leuchtet er ein, wie schwer es sei, diese se anh verwandten Arien, voo deen enlige ohee Zwielei in einander ubergehen, in einer Spappsis henullich zu bezeichnen. Da lür den der dentschen Spanche Kundigen so ziemlich aller erschopft ist, so gebe ich bier die Synapsis nur alteisissch

Alarum pesteriorem lebes interier parte tertla media alba, apicali etrioque aigre-squamata. 16. Tricheductitus.
 II. — — — ferragineus, parte quarta apicali etrinque sabaequsliter oigre-squamata.
 17. Ericeterem.

III. — — — — ant fuscus, parte turtia apicali nigro-squamata; squamis marginis interieris inngleribus.
A. Laeta cinuamemeas, alis latioribus, cilitis lebi interieris anterierum basi acute albis.
18. Hieracit.

A. Lacta clauamemens, alls latioribes, cilits lebi interieris anterierum basi acute albis.

18. Hieracii.

B. Fusce-cionamamens, alis angusticribus, cilits lebi interieris anterierum basi dilutins albis.

19. Pilosellae.

C. Fiscus, alis latinribus, ciliis lubi interioris anteriorum verses angulum nul lengitudinaliter albe sectis.
20. Obscerus. 21. Marginelles. 22. Luetus.

VI. — " - cooceler, cillis marginis interioris uigris usque versus medium productis

A. Cillis lebi taterioris anteriorum loscis, in apice et angulo suali aibo sectis. 23 Tristis.

B. — — — basi albis, versus augulam analem latins.

24 Distrus.

V. — — — dimidie basali albidas, cillis marginis interieris nigris paulle pene medium denticulum ferman-

 V. — — — dimidie basali albidas, cillis marginis interieris nigris paulle pene medium denticulum fermantibus, atarom anterierum angulo anali ebseletissime.
 25. Kollari

Genus IV. PTEROPHORUS Zell.

Stenoptilia H. Verz.

Ner der Plagelmatis und dessen Beschuppen, verhiedet die hier zesumengreistlies Guiturgen Sitter, Stocky Plagelrippen and Zeichnag is die verschiede, aus im ze Vlaterschienigen henstet werden konnen. Der Spatt der Verderfüget erreicht nicht die Nitte, deren histerer Loppen des Norman terreichte sie sich und des ersten Blich von den beiden verhergehenden Guitungen; derst nerten Vernam atternöchte sie sich auf den ersten Blich von den beiden vorhergehenden Guitungen; derst ersten von den Gigenden, zu welcher Aberhalten von den Gigenden, zu welcher Aberhalten der der Lieben Arten der von der Debergung bliefel. Jeso Arten, deren Rippe 3 o. 6 der Vorderfügert und beiter Gabrieden Aberharvielen zu den Debergung bliefel. Jeso Arten, deren Rippe 3 o. 6 der Vorderfügert und zu der Vorderfügert und dicht oder abem zu entennanden Rippes 3 o. 6 bliebes des Ubergang zu Geschließen.

- I. Fasciculus frontalis conicus. Kegelförmiger Stirnschopf.
- 26. Miautodaetylus FR. Zell. Linn. n. 25. Sppl. 6. 9-10 L.
 - Grisecochraccus, cillis d alarum anteriorum fancia ad 2.3 uulphureis. Giose nad Habius von Fuseus, etwas plamper, die Spitze beider Lappes der Vanderfügei nicht so spitz. Die Farbe ist eigestlich schwefeigelb, die Fiegel sher mit so viel Roligrao, dass aur die Francea geblickweiss bleiben ond sousreden naf den vorderen zwei Linien lagge des loesarandes, ein Langswisch in der Mitte and ein Band übert die Werzt des vorderen Lappess schwefeiglich.

Drei Exemplare in FR. Sammleng sas dem Banat.

- II. From squamis appressis, subquadrata. Sine mit subjected Schappes, zieniich vierechy.
 j. Pajpi squamis oempressis trianguiares, alse anteriores appiece acuto, puneta enter fissuram palifalius cilitatus simplici aut gemine nigro; punetis limbi loberum amborum nonautits. Die Pipice erscheine derek comprairie brite Schappes dreiekij, das dittie Gilet sich skelebed. Die Verderlied mit schafte Statt und einfalsen oder dosselten
 - das dritte Giled sicht abstebend. Die Vorderfügel mit scharfer Spitze und einfschen oder doppelten schwarzen Punkt vor der Spulle; diese mit weisslicheren Franzes; eis anderer oft sehlender Punkt ber 1/3 der Mittellangslinte.

 A. Cilla bast alba, nunctis nigris, uno (duobus in P4, Locwil) in angulo anali
 - auterioris, duobus versus apicem interioris. le der lichtes Werzeihalfie der Franzes schwarzn Penkte, einer am Afterwinkel des vorderen (2 bei Pr. Locuii) ned zwei gegen die Spitze des leseren.
 - a. Lobus anterior innotatus. Vorderer Lappen der Verderflugei anbezeichnet.
 - « Cliin costalia lobi auter. alba. Die Vorderrandsfraezea weiss.

- 27. Fuscus Retz. Zell, Linn, n. 33. Ptilodactula H. 16, 25, gut. Puscodactulus Wood 1630? -8-12 L.
 - Pusco-cimmamomous, punctis 2 nigris anto flouram. Zinmtbrenn, gegen des luseurand der Vorderflügel am frischesten und lichtesten, vor dem Spalte der Vorderflügel zwei dunkle Fleckchen nuter einunder; der vordere melst kleiner und unbestimmter, ein dritter bei 1/3. Die 3 Punkte in der lichten Wurzel der Franzen dunkelbraun. Ich habe Exemplare deren Franzen an der Wurzel rein weiss sind, ohne Spur von Pankten.
 - Sehr verbreitet, nordlich bis Liefland, Schweden n. Kasan, zweimul: Juni Juli, August Sept.
- Mictidactulus Koll, uns Livorno. Mir nubekanut; kleiner als Fuscus, mehr leberbrann, alle Zipfel ntwas schmaler.
- 28. Locwil Zell. Is. 1847. pg. 904 n 38. Linu. VI. p. 364. n. 28. Nyctidactylus Koll. Von Muun aus dem Toskanischen.
 - Alis anteriaribus cinerea-fuscescentibus, dorso diintis, puncto ad fissuram nigra, laciniis angustiaribus, panetis duobus in ciliis anguli postici laciniæ auterioris nigris; cillis digiti tertii breviuscuitu. Fast nor halb so gross als die grössten Exemplare von Fuscus; immer noch vinl kleiner als Serotinus; die Vorderflügel nach binten weniger erweitert, die Farbe ein lichtes Veilgran, die der Hinturflügel abstechend zimmtbraun. Vorderflügel schwarz und weiss bestanbt, bei 1/2 und vor der Spaltung ein schwarzes Fleckchen, im vorderen Zipfel ein schwarzer Laugsstrich, die achwarzen Stelleu der Franzeu sehr deutlich, aber keinn acharf weisse Wurzel derselben. Hat schmalere Vorder- und Hinterflügel als Serotinue, der Doppelpunkt ist mehr getreunt, zwei Langsstricheleben, deren vorderes mabr wurzelwarts, die Grandferbe ist mahr blaugrau, bei weitem nicht so rostroth.
- Im April bei Massina, Ende Juni bis in deu August bei Neapel, Bei Frankfurt a M. and bei Esgensburg einzeln; Raupe auf Erythraea centaurenm.
- 29. Manu 11 Zell, Liuu, VI, p. 375.
 - Ochraceo lateritius, punctis duobus minutis ad fissuram, punctis ciliorum obsoletis.
 - Viel heller gefärbt als die hellsten Exemplare von Fuscus, von schöner lichter Grandfarbe, mehr anl Ziggelroth als auf Rostgelb, die Hinterflügel von gleicher Farbe, wabrend sie bei Fuscus immer viel dankler sind als die Vorderfitgel, wodnrch die lichte Linie dar Franzen mehr absticht. Auch der Kopf nicht dunkler, die weissen Seiteurauder des Scheitels viel scharfer, der Hinterleib mit rein weisser, breiter Mittellinie. Din Flügel habnu zwar feine blanlichweisen, eber kaum dunklere Schuppen, nur nnter der Spaltung steht ein finn dunkler Pankt. Ig der etwas liebteren Wnrzul der Franzun sind din dnukleu Stellen nicht dnukler als der Graud der Vorderflügel, sondern lichter zimmtfarben. Die Beine sind sehr walsslich. rate rate and the second
- Ass der Gegend von Brasse,
- 30. Stigmatadactyius Zell. Linn. n. 2t. Sppl. 21. Bipunctidactylus Wood? Orcodact. Mann in Htt. - 8-10 L
 - Canna, aiarnm auteriorum margine interiore testaceo cinnamomeo. In dor Regel etwas kleiner als Puscus, die Färbung entschieden licht schiefergren und unr der schmale Inneurund der Vorderflügel. Wurzel der brannen Hinterflügel, ihr innerster Zipfel n das Schildeben bleich zimmt-

- farben. Vor der Spalle sielt immer nur ein eisteher schwarzer Pankt, wilcher sich nielt des statte damb legterenzen der den Sein eine Gestelle forteren. Von Hingelengten Fr. Beierscheidet, darch weelgen zerücksphagenn Systen der Vorderfügel, finnen weisen Warzel ihrer Finnen, ein Ganzer wirt einer Vorderfügel, finnen weisen Warzel ihrer Finnen, ein Ganzer wirt einster weisen Warzel ihrer Finnen, ein Ganzer wirt einster weisen werden der Spalle, gegen die Warzel ziel rethliebere Hinterfügel, deren innerste Feder inst ganz einklich der.
- Von Serotinus leicht zu nnterscheiden. Vorderflügel spitzer, Ferbe lichtner, gieichmassigner röthlich, Vorderrandsfranzen weise, Mitteiflech kieiner.
- 11 Exemplars in FR. Samminng; vom Juni bis in den August am Lichtenstein bei Wien, auf dem Schneeberg und in Ungarn.
- p CHIa costalia tobi anter, alarum anter, non alba. Die Vorderrandsfranzen der Vorderflüget nicht weiss.
- 31. Aridus Znil. Is. 1847. p. 904. Ent. Zeit. 1850. p. 210. Linn. VI. p. 366. n. 20.
 - Weitg grosser ist Loovel, immer noch viel bleiner die Servolium, die Vorderlädel dentiteh itimpler, die Flabe bleicher, der Fleck vor der Dieling kleiner, die drei Pankte in den Finazen scharft, keine dankte Theitanglisie der Franzen, ihre Warzel nicht anflätlend walse; der Scheilel ohne weisse Rissder, der Hintelrich ohne weisse Mitchinie; im vorderan Lappen kann einige schwarze Stänkchen an der Stille des zichwarzen Wicken.
 - Von H. Mann erhielt ich zwei snbr verdorbene Exemplare als Loewii, wozn sie in keinem Falle passen.
- 82. Serotinus Zell, Linn, VI, p. 36t, n. 27
 - Kieiner als der gewöhnliche Fuerus, gegen den Vorderrand damilier mit grösserem Doppelpunkt vor dem Binschuine, der Punkt but 19, födelt, die 3 Paulin der Franzen sind durch die sichet Gawike Linie verbrunden, was ich bei kninem Fuerus sehe. Die Franzen den Vorderrandes ohne Weiss, daggen die des Sammes an vorderen Ziefel, von der Spritze bei zum Punkt des Affanvanklab Freiers werdend, weiss. Mittelfack gross, dunkel, einfach, das Strichelchen bei 1/2, jenes im vordern Zipfel meist Feltied.
 - Bei Regnasburg nebr verbreitnt, Mai, Jnii, August Raupe Mitte Sept. auf Gal. molle.
 - b. Lobus naterior tineota longitudinali nigra. Vorderer Lappen mit schwarzem Längswisch zwischen Rippe 7 n. 8.
 - « Margo anterior Innotatus. Vorderrand gegen die Flügelspitze obne weisse Stelle.
- Mictodactytun WV. Mms. Schiff. H. 3. gat; die Grösse, die Farbe des lanearandes der Vorderflügel und dur feine sebware nicht untarbrochean Strich des vorderen Lappens lassen vermutben, dass Hübzer ein Exemplar dieser Art vor Angen batte. — Zell. Linn. n 26. — Sppl. 22. — 9-11 L.
 - Cestius, alla anteriorribus olfraces Tunco costatia, margine interfore obsolete intertitio-grinco. Der schwarze Laipswicht in der Figestpietz is oshe rzess und estadt, überali weisigras umgreazt, obne weisieren Schragstrich an seiner Spitze, der Vordermad ist ganz tief schwarz, der lamentand ganz wenig rollfickaptan, so dass das Ausoben des ganzen Thisres viel reiter and unaversicker bingarna ist abs die der verwanden Arten.
 - Bei Dresden, Wien, Nenstrelttz, Kasan, Glogan, in Liefland; nicht bei Regensburg, nur im Mai n. Juni-Die Raupe an Saxifraga granulala-

- 34 Pingledactylus FR. Sppl. 22. Zell. Linn. c. 3t. Oreodactylus Mann in litt. 81/4-10 L.
- Pauen, cerate troratus, alerum anteriorum almidite lateriore pallide clanamomeo, icho anteriore linen debeofes transveren alba. Kliete als varje, die Farb heiser, robblicher, gege den haseund der Vorlerfagel viel estechtedener robblich; gege den haseund der Vorlerfagel viel estechtedener robblich; der schwarze Wick in orderen Loppen mit verlorkener, von einer sich medeutliche wessen Schriglich derArchaniten oder as ester Spitze hegrent; diese Line ist am Vorlerrande am dentlichten; die zwei vorderen Leppen der Hinterfagel und der vorfrie der Vorderfungel spitzer.
 - 22 Exemplare to FR Sammling von Neustrelitz, Wien und vom Semmering; Eude Juni bis August.
- 35. Lutescens n. 11 L.
 - 1 Exemplar von DeleHerpe ens der Schweiz,
 - 1 Exemplar von DeleHerpe ens der Schweiz
 - Bedesteut grosser als Microdeuct. u. Serestin, von deiten durch die lehnige Gransfurbe verschieden, welche ooch Meicher ist als bei Gerestinu. Der Vorderrand wird vor der Mitte schaft daallen en til bei 35,4 deutlicher anterhenden, das sekwarze Strichelichen des 11,7 ist deutlich, vom Fisch vor der Spalie war der antere Tall verhaufen. Der lichten Schrigstruch vor den Saume des vorderen Ziglich nach destlicher als bei Plagisch, besunders soul der Unternelle, aber dem Saume anker. Die Warzel der Franzes au alles Flügsich, haus deres der Gransfund der Mitterflügsich von dem weiger schaften Grande schaft obtiekt. Die 3 Feders der Histerflügel breiter, die lanere weniger split, die beiden sonderen gegen dinne Aufang weniger verschalter, mit weniger deutlichen Afterwinkel.
- β Margo anterior Hacola aiba ad 3-3. Bei 2/3 des Varderrandes ein weisser Längswisch.
 36. Coprodactylus Zell. Lien. n. 30. Sppl. f. 20. 9-10½ L.
 - Cervinns, alarum anter, margine interfore intenence, puncto ante fisonram gemino, iobi anter, vitta, linea algra costali alba a lali poster, eupretis. Schrausgezeichset durch den schaff gebellten Firch vor der Spaling und die weise Stelle des Vorderrandes hei 24, Der schwarze Stellt des Vorderspiels ist sehr natz, bis geges des Sam and Vorderrand his weisegra nagefogen. Die Hinterflügel sied kupferiger sie hei den ührigen Artes, ontee durch weise Farbe der vorderen Feder successorie.
 - 10 Exemplare in FR. Sommlung; Jali u. August; von Seamering und Schneeberg; unr eines ist so frisch els das obgebildete. Nach Frey bei Zürich gemein unf feuchten Wiesee, überhaupt der gemeinste Pterophor, der eigentlichen Alpensone von Boudten bis Monte Rose.
 - B. Citia dimidio basali acute funca. Franzen nachst der Wurzel mit schorf hranner uounterbrochener Theilungslinie.
- 37. Grapbodactylus Tr. Zeli, Linn. n 32. Sppi. 28. 81/2-101/2, L
 - Latertito-griccus, fusco-nebulcous, ante fisuaram puneto gemino di in lobo anteriore lincoli longitudinali ingris, hac linco chiqua aibida celesas, cillis hajus lobi apice nivels, punetoque nivoc cestali ante fisuaram. Graviti derrelinires. Echurinas sitt sin Pault i der Mittelligisliule de Vocérigiej, vai vo red Spille, deres voceter sich his sun Vorderssde versucki, sin Linquirei dev votez Luppers, der des pault de sich grick pelabil eter sanavati Spersit, en Velue Lagstrichtitos ber 25 v. 48.

- Die Endhälfte der Franzen ist am vorderen Lappen ganz, am inneren gegen seine Spitze schneeweiss. Hinterflügn! knoferig
- 11 Exemplare in FR. Samminng: Juli u. Angust vom Semmering n. Schneeberg, anch am Krain und ann den bayrischen Alpen; Exemplare aus der Züricher Umgegend von H. Prof. Prey nind kleiner. Ranpe auf Gentiana Intea.
- Paipi subcylindrici, articulo tertio lineari, prominulo. Palpen ziemlich drehraad, mit varsiehendem indenformigem Endgliede
 - A. Tibiæ mediæ medio d apice nigro-incrassatæ. Die Mittelschienen in der Mitte und am Ende darch schwarze Schuppen verdickt.
- 38. Lithodactylus Tr. Zell. Linn, n. 36, Sppi, 10, Septodactyla Tr. 101/2-12 L.
 - Stubfarben, die Histerlägel und ein Schrighund hister der Mite der Vorderflügel hraun, fettreres durch brangelbe Rippen unterhecken, der weises Strich in den Franzen des varderen Lappens riechte bis in die Pfigelindistanz, der breitere des Histerlappens ninmt nur die größere Endhaltle der Franzen ein. Sehr ausgezeichnist durch die weit vortretende Vorderecke des inneren Ziefels.
 - 16 Exemplare von Wien, Glugau und aus Ungarn; nuch her Kasan.

B. - - simplicen. Mittelschienen nine Auszeichnung.

- a. Cilla bast indeterminate pallidiora, anguste obscurlus secta. Die Franzen an der Warzel nicht scharf abgeschnitten lichter, mit schmal dankleren Langswischen.
- 39. Phæodactyla H, 14. 15. gut. Zell. Linn. n. 24. 9-in L,
 - Ochraceo-ferrugineus, lunuia ante fissuram alba. Ocherbrana ins Zimmtbraune, mit bleichgelbem Winkeihaken var dem Einschnitte.
 - In Steiermark; bei Weissenfels; hei Regenshurg im Juli an sehr verschiedenen Orien. in der Ebene; bei Kasan; also wohl ziemlich verbreitet. Die Ranpe hei Aralsen an Onanis repens.

40. Agrorum Lederer.

Ferrugineo-griseus, abbido-maculatus, ciliis marginis interioris alarum anterioram quater fusco-acetis. We en heister Phenederlyar, fir Paris nicht so rah, die weisen Sellen schärfer und gröser, nämlich der Längsleck van der Bitte, die Mosdhude und der Schragleck van der Spitze beider Zufel. Die Franzen viel lichter weissicht, die des Vorderzijfels am Lanesrande mit zwei convergrenden dimitte Langswichen, dessen Spitze na der Wurzel Franz, die des Innernandes des Inneralpells unt O gleich vertheilten brausen Wicken, deren einer die Spitze (hellt; die Franzen der Hauftraffige), bennders und der der Gespitze der Lappen scharft weiss.

Bei Randa im Juni auf einem Brachfelde.

- b. Cilia fundo paullo obscuriora, alse anteriores puncto ad fissuram. Die Franzen etwas donkier als der Grand der Vorderfügel, diese mit dankiem Pankin an der Spaltung.
 - a Griscus, gilvus, grisca-cimnamomeus, corpore concolore. Stabgras, gravgelb, an gewöhnlichsten mehr oder wesiger ins Zimmtehen, der Korper den Vardeffügeln gleich gefärbt. die Histerliger dunkler gran: ein Pankt bei 1/3 in der Mittellängslaise, ein grösserer var der Spal-

tung, 2 feine onf dem Saame des verderen Loppens, 3 auf jenem des Inneres und ein Costalstrich bei 8-4.

41 Pterodactylus L. — H. 4. kenntlich. — Zell, Linn. n. 37. — Sppl. 27. lichter gefärbtes Exemplar. — 10-11% L.

Flugel sehr long and sobmal.

Sohr verbreitet, bis Liefland. Rason u. fost das ganze Jahr hiednrch, om haufigsten vom Juli bis in den Herbst; im ersten Frühling überwinterte Exemplare. Raupe auf Convolvalos arvenses. H. Zeller fing ihn schon Rode Februar bes Messina.

Flavidogriseus, corpore albida-sulphurco. Graugelb, der Körper bleich schwefelgelb.

28 Searndacetyla H. 51. 32 pan gut, die schweifigliebe Ferbe des Köppers and des Vorderrandes illistatione Zweidl, welche Am gemeint sei. — Spordentregle Britg. — PR. Celliect. — Provod. Tr.? Diese Beschreibung passt unf gar keine Art; bleber passt nicht: Kopf und Riches gelögens, flisterlich neite gran, vor der Owerspiele ein länglicher, opgestellte des zwei Petaben zusammengeseiture Questrick; die zwei Petern des Hinterrandes und der game lenserend mit einer feinen brannes schaffen Line nurongen. — Spppl. 3. 43. 2. Zell, Linn. 3. 28. - 7.10. L.

Die Vorderflugel, selbst fogs and Thorax ziehen oft ganz auf ein lichten Braungrun, Suobharbe, der Hieterleib bieleh aber immer bleich sehweleigelh. An der Spalvang ein einfecher Pault, am Vorderrand einzu mehr spitzwarus ein Lingswisch; zwischen diesem und der Spitze, letztierer nicher, meist noch eine danlie Stelle, der Vorderrand selbst aber sechart abgeschnitze licht und ein Punkt auf dem Sname des vorderen Lingswas und er Stelle seines Afterwinkels.

Sehr verbreitet, bei Regensburg zweimal; Mai - Jusi; Juli - August; die zweite Generation kleiner und gelber. Die Raupe im August u. Sept. in den Blumen von Hieracleu.

43. Distinctes m - 6-8 L

Alfa anter., denne funco-adapersis, ellifs castalibus late sulphurets, macalla costali pone medium magna, puncto ad 45. ellia non latrante, punctis limbi absoletis. Ber schwefligelis Grand der Vorderlägel ist derek pleichheiltik verkleiler erstkranse Schopers sich gerirbi mod beilei un desellicktise ab berieler Vorderrad, besonders na der Sambhille; in diesem nimmt sich der lange schwarze Britch bei 23 sehr destille ban, der Pault bei 45 trit ober nickt i den asterf dustal begretztes schwefiglieben Vorderrad dimass. Die 5 Sampapulte des Mercod, kan ich bei keisem der zuhlreichen Krumplurs finden. Der innere Loppen bat die Spar eines Afterwinkles, jet id deutlicher all Mircod, und esthet Induse.

Bei Regensburg im Juni u. Juli an einigen Stellen gesellschaftlich, wahrend Microd. ganz fehlt.

y Lutescentes fusco-irrorati, corpore concolore. Lehngelbliche (d. h. om blajches in's Granroth ziehendes Gelb) mit bronnen Atomen und gleichforbigem Körper.

Lienigianus Zell, Linn. VI, p. 380. n. 39. — Melinodactylus m. Sppl. 33. — Scarodactylus Mus. FR. non H. — 8 L.

Macula ad Sasuram abliqua, duce costales ad 2:5 & 4:6, punctum lobi auterioris, alterum apiels, alterum medil limbi. Don Tephrad. su niebsten; Flügel korzer, die Ferbe etwas mebr anis Robbliche, die braune Bestaabung niebt so in Langslinien versheilt. Vor dem Spalte ein grosser Schrägliedt, am Wasternach bei 37. ein sahr studiet Langwisch, bei de ein vertiehnnerer in den Franzus selbst. Am dem vorderen Lappen die Spitze des Vorderrandes und ein Prakt am dem Hitte des Sammes, am dem innuren 3 Prakts des Sammes kum angedeutet. — Von Scorrod. darch die röbblichgebte, nicht grane Freit, welche ench am Körper dieselbe ist, jelecht zu mustrechelden, weigter beite und spitzer Vorderfünge, heide Freite stüßer und genozer, die Pranze des Vorderrandes gegen die Spitze nicht weisser, vielmahr mit brannen Wische, die Spitze und die Mitte des Sammes am vorderen Lappen mit schwarzum Fannen.

Selton and wenig verbreitet; Schlesien, Oesterreich, Liefland, Italien,

45. Emulse Zeil, Linn, VI, p. 884, pr. 41.

Sordalde albido-sulphurcus, alls anter, fusco-firorath, puncto coxiall pone mecilum, 8 limbl. Euns giorar la growballed Merodetephe, sie Figel etws langer and schmiler, die vorderen mit nehr dichelfornig richwists gebogener Spite; hires vorderen Zipfeis; die Frahe sit em schmistiges Strögelb, 3 noby and Theast sam lickter, and des Vorderfingen der mit viel weniger branner Bestimburg als bel Africat. Die Fankte erschniene feiner und schaffer, beworders Jung hinter & Mitte der Vorderrades, jener hat 64 für kann darch eine verloribene denkirer

Noch weeig beachtet, in Schlesien und Posen. Die Renpe ouf lande britaanica; entwickelt sich im Angust.

- 46. Tenhradactvius H. 17. angenüsend. Zell. Linn. n. 40. Tr ? Sppt. 28. 8-9 L.
 - Atomis Fuscis later costas in lineas A digestia; puncta duo nate dissuram, duo contain, mamm spicale, mum limbi lobi naterioris, tril naterioris. Sites and linishages reuthram. Ansetedem tolkikitrokych, ne schwefejeth, der Thors: int der weisers, and sen Verderfageth shänes sich chebrar Annen as I ampasterioris, derea belde mitter vor der Spile na 2 evas stateum Paulte verdickt sind. An Vordersach bei 165 und der Spile ein fem der Spile ein der Spile ein fem der Spile ein fem der Spile ein der Geschaft ein der Geschaft ein der Geschaft ein der Geschaft eine Geschaft ein der Geschaft eine Geschaft ein der Ges
 - Die Vorderfäugel sind viet breiter als bei Inulae n. Microdact, was durch die Entfernung der Punkte des Vorderrandes und Sanmes des vorderen Lappens recht dentlich wird.
 - Bei Wien und am Schneeberg, Anlang Angust; in Lieffend in der ersten Hälfte des Juni
 - d Pallide sulphurel, corpore concolore. Norper und Vorderfügel glnichmassig bleich schwefeigelb, ein ensincher branner Punkt an der Spaitnag; bei Microd. die Vorderfügel siark rostbraun bestanbt.
- Microdactyima H 26, 27. Der zweite Punht des Vorderrandes sehlt, desshalb sist besser zu Carphod., weicher fast ebea so kieln vorkommt. — Zeil. Linn. n. 43. — 6½-9 L
 - Punctis contailbas danbus, uso ante apicem, altero in limbo lobi anterforis, tribus in limbo Interioris, in der leget, doch aicht inmer, keiner sis Scenodert, n. Cerphod; von ersteren durch die schlo gube Farbe der Vorderfülgel, von beiden durch die zwei scharf branzen Panite des Vozderrandes lecht zu unterscheiden. Dass der innere Lappen der Vorderfügel schmiet erge sol alle bei Cerphod. finde ich aicht.
 - In Schlesien, Brandenburg, Sachsen, Mecklenburg, Lieffand n. s. w. Kade Mai n Juli. Die Rampe im Herbst in den Blütben des Enpat. cannabin

- Carphedactylus H. 19. 20. Zell. Liun, n. 42. 1637 Wood, ganz angenügend. 1638 Ochrod. (der Name verwechselt, sell heissen Leucod.) besser hizher als zu Tetrad. – 7-10 L.
 - Puncto costall unico, puncto apicali loborum amborum & timbali anterioris.

 Verderrand nur mit Einem Punkt hister der Mitte; der vordere Lappen in der Spitze und auf der Mitte des Samses mit sehr feinem Punkt, der histere mit dreien des Samses.
 - In Ungarn, bei Wien, bei Kasan, bei Regensburg; Juni u. Juli. H Zelier fing ibn Mitte Mai bei Syrakus.
- Steedactyins Zeli, Is. 1841. 861. t. IV. f. 8. 9. Linn n. 44. Sppi. 19. Microd. Zelt. 9-9'/, L.
 - Litura costails obsolete fusca. Ansser dem Punkte an der Spaltung nur ein braunlicher Wisch gegen die Spitze des Vardarrandes.
 - In Schlesien un vielen Orten in Nadelhofzgebirgen an lichten Platzen zwischen Himbeergestrauch, anch in Liefland, Lappland und Steiermark; bei Zürich im Juli.
 - c. Cilia alarum anteriorum albo-secta, basi non obscuriora; tiblic medito simplices. Die Franze der Vorderlügd wiss darchechnita, dar vordere lappe feis, der biere breit, ohne dunlie Thallangelinie an der Wurzel, die Franzen des Vorderrandes gegen die Spitze weiss. Mittelschienen abne Verdictiong; in der Mitte.
- 50. Brachydactylus Kell. Tr. Zell. Linn. n. 45. Sppt. 11. 8-9 L.
- - Bei Nenstrelitz, Wien, in der sächs. Schweiz, Böhmen, Ungarn. Ziemlich selten Die Raupe ist von H. Frey in Zürich auf Prenzathes purpuren entdockt worden.

Genus V. ACIPTILUS Zell.

Aciptilia H. Verz.

Angar rand. um Historrande etwas singelogue. Since breiter als der Durchmesser diese Änges, nallegend beschapp. Die Tajons nacht wenigt versichend, um den ertie Glied absteade bezeibupg, lied 2 innen, wenig karzer als 2. Der janere mittere Sporn der Historrablenes erreicht bei musches Arten ihr Rode. — Die Vorefrengeh in gegen aber über die Mitte gespelles, obsied Lappen liener, sich bir zu ihrz erkarfen Spitze allanklig verdennend. Ebens nied die drei Lappen der Historribgel gebildet, der namer Einschalti fast his zur Wurzel reichode, der vurdere his zu 7d der Vilgelligen. Alle Lappen sich belderneit ganz geleichförnig

- Finscus, ellis alarum anteriorum albo-sectis. Granbrana, die Frenzen der Vorderfügel weiss durchschnitten.
- 51. Siceliota Zell. Is. 1847, pg. 907. Linn, VI, p. 401, n. 59. Sppl. 40.
 - Alls anterforthus ochracels, lacinils silve obsolete bistrigatis, cillis nirca algroque alterandis, digiti derretti margiane postice in medio algro-equamico) antennis albo-nigroque annulatis. Weges den gua lineures Verderlügeinipfel bieber geberig und in dieser Grappe derch die Beschappun gier inmerien Feder der Hinterfügei angeseichnet. Diese Art scheint int Anderri Ashelichte in abben, dech imm der leiturer Ferbe nicht angesein ocherfürig genant werden und hat der innere Lappen der Vorderfügei eine wenn such schwerke Andeninag des Alternäusies, wieder der Stelling unter Acptible nicht strinkt.
 - Um Syrakus zwischen Poterium spiuosum, Mitte Mai eed Anfeng Juli.
- 52. Palndum Zell, Linn, p. 58. Sppl, 19. 5-6 L.
 - Griscas, inctalis alarum anterforum nibo-bistrigatis, astennis fuscescentibas. Der hieinte Hersphorine, die Verderligd bis eines über die Mitte gegelnte, mit zwei nishweissen Bisden über die Lappen, welche von Vorderrade schrig werzelwist gerichtet sied and sich erst in mikweissen Gen Franzes des Insertandes des inneren Lappens som sunweris brechen. Assertend die Franzes en der Spitze beider Lappen und in der Mitte ihres Suumes, dam die in der Spitze des inneren Lappens der Hinterlügen weiss. Falpen in Kopflange versiehend, Endiglen long und lineer, Die Sporon der Hinteraktienen wenig zu Lauge verschieden, der innere der mittleren wie inner der längste, fist hab so lane al die Schiene selbst.
 - Auf einem Turfmoor bei Frankfurt a.O.; Berlin, auch in England; Ende Juli,
- Fasens, ainrum anteriorum lobo interiore niveo. Chokoladebreun, der ienere Zipfel der Vorderfügel sebneeweiss.
- Baptodactyius Zell, Linn. 1852, p. 401. n. 60. Ent. Z. 1850, p. 211. Leucodact Koll. Sppi. 39. — 6-7 L.
 - Fasces, toboram omnium apice albo-piloso, alarum anteriorum tobo anteriore linea castali bi-linterruptic alba, inbo interioro vitta ingitudinati ad basin cilitorum anteriorum alba. Ai des crisco Bitis dem Pubolem habits, die Federa mel etwo priete, die Verberfelder intek his zur Mitte gespalien. Dueselo Chokelderum, die Base on der Spates siler Federa, der Verdermed der Verderfüget von der Mitte bis zur Spitze (seeinal densibturean unterbecke) und der Verdermed des nienes Zigelds der Verderigel breit weis, en diesen

- die Spitze der Fronzen wieder brann. Die Franzen der innersien Feder der Hinterfügel zegen die Warzel ihres Innenrandes en der Warzel weiss. Ie der Mittellinie der Vorderflügel finden sich moch zwel dankle Flecke, der hintere um Einschnite.
- t Exemplar von H. Menn ens dem Taskanischee; 2 van H. Lederer; im Mai.
- HI. Paliidi, cillis fusco-sectis. Hellferbige, die Franzes dankel durchschuitten.

 54 Xanthodaetyins Tr. Zell. Linn. n. 48. Sppl. 30, 31, Nephelodaetula Eversm. 91,-11 L.
- Testacens, tobi niarum anteriorum apice, cilia limbi dinadio apicali, cilia marginia interiorim medio, strigaque costali pone medium tuscla; cilila aiarum posteriorum fuesta. Beitaine, bode lappen der Vorderiga (egen de Spise; derna Susafranzen na der Esbiblit, die lasestandsfranzen des laseren Lappens beid seck seiner Warzel, ein Liugsfete, sur 82 des Verberrades nad ein kiener er der Spisung brans. Franzen der Hinterfügel
 - brann. In Ungarn, bei Wien, bei Regensburg nicht selten; Juni, Juli. Eine duppelte Generation findet bei Regens-
 - burg nickt statt. In PR. Sammlang finde ich I Exempler, welches auf Zeroof, gedentet werden könnte, insoferne die Plagei schmist, die Grandlube gelber und em underen Zepfel der Vorderfüggl ein schwarzer Fank bei 20.00 einer am inneren Albeiter der Witte senen hanzemades un sehen kit; ausserdem indest sich ein bei 20.00 einer Ammer der Sepfel einer der Witte dem Procklein en dem unteren kinde der Spatientendes. Die für Zeroof, sis signethenlich surgegeben weckher ich zuch den forgestelle uns eine den den bestehen nichte Extendibler erfensen habet, welcher ich zuch den forgesteller uns den ohre herchelten nichte Extendibler erfensen habet.
 - Dn ich H. Zellers Exemplar seiner Aerod, in Handen hatte und keinen Unterschied von meiner Konthod, entdecken konnte, so erlaube ich mir bis anf Weiteres den Unterschied beider zu bezweifein.
 - Xenthod, fange ich übrigens nie var Ende Juli und im August, und land sie nie an den nuch im Frabling Reissig durchsuchten Fundarten (die südlichen Abbänge des Keilsteines), bestreite desskalb die doppelte Generation.
- 55 Spilodactyius Curiis t. 161. Sppi. 25. Speyer Ent. Z. 1849. p. 24. Zell. Lian. n. 47. Obsoletus Zell. Is. 1841. 859. Marrubii Lederer in litt. 11 L.
 - Sulpharco-albidus, striga costali media, umbra ad fissuram, strigis duabuscitiorum internorum iobi anterioris, unice interioris fuecescentibus; allo posterioribas fisseis, dimidio apicali ciliis aibidis. Schmizgensi, selu weni; sul Schwileight. Grashau lit: der Voternad der Varderfügei zege die Werzel, ein Lagellick mi seiner Mitte, desse Franzum green die Spite; rue: Languniche der Samsfinnen des vordren Luppens, einer deter des inneres Luppens aktais selaer Warzel, einer in Ausscheite; so den brannlichen Himerfugein sied die Franzee der Kadhilbe der det Luppen weiglich.
 - Nach Wood in Engind an der Küste von Soffelk und Devenshire; Juli; Paris; Dop. führt Spilod. Curt.

 1. Obsoletus Zell. nis zwei verschiedene Arien anf, weithe beide bei Paris vorkommes. H. Lederer
 Land ibn in sedülichen Svanien.
 - Die Rnupe wurde nuf Marrabium valg. von H. Speyer entdeckf.
 - Ein Exemplar von Eversmann hann nicht zu Zellers Spilodactytus gehören, die Franzee sind reis weiss, durchnes nicht gescheckt, die Vorderfülgel baben keine Schragbinde über die Mitte, sondern nur einem Wisch am Varderrande hinter der Spaltung: beide Zijfel der Varderfülgel werden geen die Spitze

denlich braumich und stachen dadnrch von den schneeweissen Franzen schaff ab. Ich würde ihn für Nepheloduert, Evarsm. haltan, wenn mir nicht H. Ev. einan gewöhnlichen Zenthod, mit dem Namen Nephelod, essehicht hätte

- 56. Confusus m. Xerodactulus m. Sppl. 34. 9 L.
 - Albida-sulphureus, alls posterioribus, anteriorum liueola costall medla maculisque tribus ciliorum mergiamu interforum fuscis, ma nute aplecem singuli labi, tertin lu medio marginis interfaris. Bielek schwefejelb. Rostbram ist: ein Lager wisch gleich hister der Mitte der Vorderrasdes und drei Wische der Fanzar, amitch einer von der Spitze des lanenmades jedes Lappens und einer gleich hister der Mitte des Insenandes der Vorderflagel. Die Histerfügel sind brisnlich, die Fanzen gegen die Ende der Lappen wessiich, der innere Mittelpapen reicht nicht binn Ender, die Palaps debergans den Noge ein wesig.
 - Aus Zellers Beschreibung des Arondergine past auf meile einzelnes Exemplar, deuem Herkmit ich nicht tenne, Frügendes nicht: Haltzurge und Obbergeicht nebergelbie, die dem Briges Körpny; derei Fäultchen um Vorderziglel, eines an der Mitte, eines nu Innerrande hinter diesen, eines in der Spitzes (jelben); am Bitterziglel, eines am der Spitzes, eines an der Mitte eines Innerrandes, eines in der Spitze (einben); Franzen nach anseen, zumal gegen die Spitze der Innerrander gran, wur der Mitte des Innerrandes der Hinterziglel, eines wichstrüt je hann.
 - In FR. Samminng steckt ein gewöhnlicher Ballod, als Xerod.
- 57. Gainetadactylus H. 2 Die Punkte nicht genan. Zeil. Linn: n. 46. 10-11 L.
 - Albus, alls pasterlaribus cillisque (excepta bast) fuscegrisches; lincela costali pane medium, puncte geninan ante flasuram, lincela ante appicem margituis interloris singuil lobi, tertinque ad 42 marginis lutorioris fuscla. Vorderingel bis ar Hillte chapechities; pipas alch vorsichesi; chantig veis, de linterinque and sile France grashram, lettere gyes hire Wartel weiss. An der Spalmag zwei Paulte schrig anterinande, ris würch hinter der Mitte der Vorderandes, ein schwiebere bis 66, ennet ist! 3de Mittellänglinle; and den lancarmede der underen Luppeas seich ein scharfes Langsstricheichen vor der Spitte, auf jenen den inneren Luppeas zwei.
 - Bel Brannschweig, Wien, Angsborg, in Ungarn, Kasan; Juni bis August. Selten. Die Ranpe unch Herrn Schreiber (Ent. Zeit. 1849 p. 301) an Kiette.
 - IV. Straminei, alla posterioribus & citits obscurioribus. Strahgelbe, die Hinterflugel und alle Franzen graner uder brauner.
 - 1. Corpus sulphnreum, Körpet schwafelgeib.
- 58. Ballodactylus FR. Zell. Linn. n. 50. Sppi, 36. 10-12 L.
 - Marginia anterioria striga tenuis e basi, macula laugitudinalis media atra de umbra longitudinalis and 3/4 fluenc. (Gioser als Teredoct, Vorderlige) mit deri branisches Langilisies, fein schwarzen Vordernade bis zur Mitte, weicher auf dieser erweitert ist, and branen Wisch desciben bei 3/4.
 - Bei Paris, Wien, auf den Alpen; bei Regansburg im Juli an den Stanfferbergen nicht seiten.
 - Was H. Mann als Meristodactylus Knil. (ans Crantien, Juni auf Salbey) versendet, scheinen mir nur kleine Exemplare dieser Art.

- 39. Totradactyius L. Tr Zell. Linn. n 51. Leucod H. 5 kanm, oder unbranchbar. Sppl. 35. 8-10 L.
 - Striga costalis usque ad apleem producta fusca. Der Kopf rostbrann, der ganze Vorderrand der Vorderflügel brann.
 - Sebr verbreitet und gemein; bis Schweden, Liefland n. Kasan. Juni bis Angust. Die Range auf Thymus serp.
- Meristodactylus v. Led. Ronda, haufig auf Thymus; scheint mir nicht versebieden; nach Mann soll ihn der branne Kopf auszeichnen.
- Maincodactylus Zell. Is. 1847, pg. 905. Linn. n. 52. Stenodactylus Koll. Von Mann ans dem Toskanischen. — 8-9 L.
 - Capite ochracco, alla anterioribus exalbidis ultra medium finsis, cillis anterioribus lacilarum ambarum in 1.2 apterial isblis, solum in lacialar posterioris aptec anguste fuscis, anterioris ante apteem fuscis. We dei kleiniten und weissettes Exceptive nos Terendergius, der Verderfügel eiter repeiler, der Finnzas liber budez Ziptel am Vorderrande des Spitzenderütbelis weiss, aur die des inneren Ziptels geges übe Spitze braunlick. Die Spillung der Vorderfügel reicht auch bei anneren Zivenlis vorderut, dere die Willer binein.

Vom April bis in den September. Von Klemasien bis Sicilien und Triest.

- 2. Corpus alls concolor. Der Körper wie die Fiugel bleich lehmgelb.
- 61. Ischnodactylus Tr. Zell. Linn. n, 53. Sppt. 37. 7-8 L.
 - Osseus, lobo anteriore puneto costall ad 2%, interiore tribus. Rothlich beinfarben, die Franzen wenig dankler, der vodre Lappen mit einem Fankte in der Mitte selnes Vorderrandes, der innere mit 2 oder 3 an seinem innernand, an der Warzel, bei 1/4 n. bei 2/3
 - Wies n. Ungain April? Juni. Juli. Selten H. Zelter land ihn von Mitta Mal bis Ende Inni auf Sicilien.
- V. Niveus, Schneeweiss.
- Pentadactyjus L. H. 1. Zell. Lino. n. 53. Bes ganz frischen Stücken hat der innere Lappen der Vordarfügel 3 fein schwarze Punkta wie bei voriger Art gestellt. Der mittlere der Hinterflugal 2 am Innerenande. — 13-14 L.
 - Sehr verbreitet und gemein, in der Nahe der Wohnungen; bis Liefland, Schweden n. Kasan; Mai bis September; Runpe unf Convolv. arv. u sepinm.

Alucitina.

Kleine Schmetterlinge von facherartigem Ansahen, indem jeder der breiten Flügel in sechs gielch lange und gleich gebildete Federn gespalten ist. Der Hinterleib den Afterwinkni der Hinterflügel nicht überragend.

Kopf mastig gross, varschendt, salleigend beschappt; Sürns sich beitt; Angen sich klein, küpelt vorsichtend; demitten Khenausage; sinten Sprinfauge; Falpen laug verierbeite, dim Mitteljüde des fingste, aus wenig sich sealend, mit gegen sein Erde sich verlangerenden, dasselbe bliedekeitrij überrageden kreine Schappen, das Kendigel pfriemenforma, interligend Vallet 2/2 so ima gis der Vorderfüller, legen des Kode wenig verdinnt, nien mit schwacher Beschappung, unten gleichfürnig feln gefraust, am etwa 60 schwer zu annerscheidensde Gilderen keinbend, gie an zegen das Kende etwas stageskalbe; Beise lang, die Minterschahelt and die Hinterschenen het weilem die längsten, die Vorderschienen etwas über kalb zo lang als füre Scheatle, die Allanger, die Spermen lang, die mittleren der Hinterscheinens in langen ander Schealle, die kluisteren in der 1/4 langer, die Spermen lang, die mittleren der Hinterscheinens gleich häuter der Mitte, die anseren wenig

Alle Fligel haben aus Eine freie Innearnadrippe, Rippe 2 n. 3 entprungen auch einneder aus 4, 1-4 gebreu auf alles Fligeln nuch der Feder 1-8 n., an den historie enspring 5 n. 6 au gemeinschäftlichen Siehe und gehören nuch der Feder 5 n. 6 n., T ist die freie Vorderrandrippe; auf den Vorderflügeln entpringt 5 n. 6 nus der gestatten Spilte der Mittelzelle und gehören den Federn 5 n. 6 nn, wahrend T aus dem Vorderrandre der Mittelzelle innum aus 6 die freier Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier der Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier der Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier der Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier der Vorderrandrippe in der Mittelzelle innum aus 6 die freier der Vorderrandrippe in der Vord

Die Geschlechter anterscheiden sich am besten durch die Fühler, welche heim Manne gleichmassig dentlich dicht gewimpert sind

Genus L. ALUCITA L. - WV. - H. - Zell.

Orneodes Lit - Tt. - Pterophorus Geoff. - F. - Euchiradia H. Verz.

- Alæ omues fanciis lisdem albo-cinctis. Alia Flugel mit gleich dunklen, weiss eingefassten Binden.
 - Digitus costalis fasciis 7, quarta digiti medium attingit. Die Costalieder mit 7 dunklen Binden, deren vierte gerade die Flügelmitte erreicht.
 - A. Palporum art. tertius subulatus, secundo longior. Palpenglied 3 pfinemenformig, langer als 2.

- Mexadactyla L.? Da in Linfland nar Dodecad. vorkommt, so ist es wehrschniolich, dass aech die Schwedische Art Dodecad. ist. - H. 10. 11. 30. 31, gat. - Wood 1655. Poecilod. - Zell. L. n. 7. - 6-7 L.
 - Nurina, fascila dandus algricantibus, posteriore in margino anteriore divina, palporum articolo certilo subulato, recurero, secundo seque longo. Redigied der Fujen plrismenfamig, rickvatris gekvisum, so insg ais das Minisfejied. Richlichyro, die beleden Bande seutchdens nebwarze, dese tostes auf dem laneurosed eer funitore beder der Verderfügglich fast anemander. Die Verderfügglich der der Z dande Flecke, indem der der Spitze oschste gethnitt ist. Die gemeinta Art, besenders is Genera; viele Exception.
 - B. Palporum articulas medias fillformis, tertio brevior. Pajeaglied 2 idenformis, nici kirzer als 3. let varmuhs, dass die Picke der enten Feder bie bieden Arten varliere Desmodactiyla fand ich diess weeligtens sehroft, ond zwer aur beim Weibe, welchem Geschlecht and das Zeiteriete Exemplis angebort.
- Zonodactyla Zell. Is, 1847. p. 208. Zell. Lino. p. 405. Nach eigem einzelneg Weibe, welches Herr Zeller sm 21. Juni bei Syrakus fing Mir anbekannt and zweilelhoft.
 - Grüsse einer sehr kleinen Hexadactyla, aosgenachant darch das Endglied der Taster, welches kaum sm Enda der Behanvag des Mittelgliedes vorwärts vorsteks, olcht gazz das Ende desselben erreicht und ausses weder Spitze brison ist. Die Grodelferb ist ein helles, gelbliches Staubgrau, viel angeaehmer als del Grammadactyfa, die hintere Biode lauft zur Verderraude in zwei Flecke uns.
- Besmedactyla Zeil. Is. 1847. p. 908 (anter Zonod.) Linn. p. 408. Nor anch einem manulichea Exemplare ans Wien beschrieben, in welcham ich ober ein Weib vermathe.
 - Albido murina, faacila dunhus funcioribus, posteriore in margine anteriore maria simplict, femina d'vina. Palporum articulo territo parvo, oblique adacendente, ciavato, in medio algro, liuss ist bir witem dis kienies, biciales and an articulos geordicales arti diese fosturga, suguraciond streb des sching adistiguede, kares, tenibaloraiga, mit enem schwarzen Mittéringe brestchause Endglied der Paipen, weiches die Spitze des revieise spiedo denlikh abternij, interres ist nach oben Inal peschappi, fer inasters Firch der Vordermadischer der Vorderlügel ist beim Munne chifach, beim Weldh meistass geheiti, also bei ersteren wij he Horacodersja, his interiore wich bel Grommodersjale.
 - Bei Regeasburg die hänfigets Art, Kade Joni aud Anfang Juli bei Sounenuntergang en den Schwebeiweisser Bargen, um Louicera.
 - Baim Maone stehno die Haare der Fähler nicht ganz in der Breite der Fähler ab, die Vorderrandsfeder ist auffallend galblich.
 - 5 weibliche Exemplare ans der Schweig von H. Prof. Frey sind merklich grösser.
 - Digitus costalis fascils 6, tertia digiti medium non attingit. Die Costelleder mit 6 dankles Bioden, dereo dritte die Mitts der Feder nicht erraicht.
 - A. Atts abbidis, fascile duabus obscure cinerets, albo-marginatis, posteriore in maculam costr unicam coarcunicat, palporam articulo 3 adecendente, brevi. Weissitch, die Bindeo dualei, weiss geraodet, die vor dem Same aur is kinen Cestaffieck codend; ass dem Redpaulte der Costaffieck production controller production of the controller production of the production of the controler production of the controller production of the controller prod

- Paledactyla Zell. Is. 1847. p. 908. Linu. p. 407. Ist mir unbekannt. H. Zeller fing 6 Exemplara in bnidan Geschlechtern bei Syrakus.
 - B. Alis fusco-cinereis, fasclis vix obscuriaribus. Braungran, die Binden kaum dunkler als ihre Zwischenraume.
- 5. Grammodactyla Zell. Lian. a. 4. 6-7 L.
 - Martina, Canclis dusbas nigricantibus, posteriore in margine anterfore una dirian; palporum articula tertic oblique adocundone, recto, filteral, subbis autiral, palporum articula tertic oblique adocundone, recto, filteral, subbis acuminato, occundo breviore. Endited der Falpas schrag antitugend, fesselfemig, plüttike argespitz, gerack, kirzer sick assitister. Ausset dieser Falpashidae, gis tanck die Freu der dankten Binden eine andere, ammatlich bildat die hintere auf der vierten Feder der Vorderfügel kniene siche keine gerage werzelweitz, dass sich die versete Effinstang, beleier Binden berlitter, (wie es bei Hecod, der Fall und in Rübnars Fig. 31 richtig angeorben sit), und ut so Varderrunden nicht genheitt. Nan unterschause serd entitle de versich gereitze der Filtera, and ein Binsterfagis gehe nie parallel, die beiden mittleren mehr genkheit, auf den Varderfügen geht die erste sehr scharg von UJ des Innerandes, bis zu wird ist auf der erste befort vom Innerande) dappell und geht den Sum parallel, die dritte entferst sich mit der zweiten Feder vom Sam und tritt auf der 65. 6. 8 vieleder aussurfürz zuswich.
 - Ich habe Exemplare von Frankfurt a.O. n. a M. nad von Wien; bei Regensburg kam sie mir nnier zahllesan Exemplaren der Desmod, nie vor,
- 6. Cymatodactyla Zell. Linn. u. 8.
 - Bin schlochtas Exemplar. Die Palpenbildung scholat gleich Jeaer von Hexad., der ale in Grösse gleich ist, die Vorderrandsfeder hat aber nur 3 dunkle Flecku au ihrer Spitzeuhatste.

Dalmatien, von Maau.

- Testaces, fascils fuscis duabus, prima e macula costali prima; secunda e tertia; macula secunda parva. Baisfarbon, zwei brauna Bindea, die erste vom ersten —, die zweite vam dritten Costaliack ausgeheed; der zweite Castaldeek kien.
- 7. Dodecadnetyla II. 29 gat. Tr. Zall. Lian. c. 2. 6-8 L.
 - Caraca-teataca, fasella dundus nigricantibus, albn-clacita, pasteriore in margine anteriore non divina, palporus articule tertio porrecto, secondam viz superante. Diese Art bat die zutschieden lichteste, bleichgelde, fast einzu fnischtress Grundische, in wicker nich die baiden schwirzlichen Biseden sehr dentlich unserhene, suf den litterflugen destulicher und besimmer zu ist ein allen anderen Arten. Palpagulle 2. a. 3 ind wegen gleichmüsstere grober Baschuppung kum zu niterscheiden, was nech dedered orschwert wird, dass 3 die gleiche Richtung hat end kann über die natier Sylice was vorstehl
 - Ich habe 10 Exemplare su beides Geschlechtera vor mir, die meisten ans der Regensburger Gegand; duch scheint sie in Dentschland so ziemlich verbreitet zu seyn, in Liefland ist sie die einzige bis jetzt beobschtete; desskalb gehört vielleicht anch die Linnelsche Hexed, hieher

- II. Also posteriores facciós mutto obsolectoribus, vix discorrenadas. De beica dealle Bieda sida al de Historiação kaos naçionais, doi histore auf Feder de Verderigues a charactere. Die dritte der Verderrandefeder die breiteste, mit them Insentande fest die Mitte erreichaed (de. 124de die Federe von Insentande, die Bieden von Same 26.).
- 8. Polydactyla H. 28. die Binden der Vorderfügel zu zusammenhängend. Zell. Linn. e. 6. Tr. Wood 1854. 1853 Hexad. 7 L.
 - Die Grandfrib weils dankter als bei Doefened, mehr foldlich, die halden deniken littend der Vortesfligel bei weiten eicht in bestimmt and nammenklungen, indem sie and den Federe selbent schwitzer sind die auf deren France. Die Vorderrassfüsder (sechiel) der Vorderfligt hat wie bei Doefenedorige mer die fluike Fleice, der twelle von der Spiese so ist dare alch das blie wie den, nut dem ersten ander. Die Stadijield der Polyen ist fideriförnig, gerade, plotslich zugespitzt, wer der Spiese sie ist die Spiese die die Bei der Polyen ist fideriförnig, gerade, plotslich zugespitzt, wer der
 - to Exemplare aes Nord- ned Suddeetschland; bei Regensberg kem nie mir eech eicht vor.

Micropterygina.

Genus MICROPTERYX.

Eine vos ellen übrigen Schmetteringen acharf abgeschlossene Gruppe, ausgezeichnet durch die grosse Überenntimmung des Rippenverlunds der Vorder- nund Allnetriligel, welch hildeurft, dase derst die vorgriffen grüngter Grüsse der hinteren n.die grossere Zahl der Mittelsellen sehr en jene der Epialoidem grinnern. Auch die gleichlichen, Henderformunge, siemlich hurzer Röhert abselt des dortigen.

Nime There von schabenrigen Ansehn, mit breiten, abgernedeten Figgele, deren hintere weißt kärte andemer sind ist die vorderen, der immer obseitschet. Der absthende Kopp hat grosse, weit treitschech, kagelrande Augen, ist destabend bereit beschappt, em die Augen breit haht; die grussen Nebnar sind von den Augen weit enferteit, die Pelipse sind durz, gewan besongen, die Nobesphale lane, fiest-festen der Schale unter der Verberrage, findenfarung; ist Werstlicht die policierte, der Verberrage, findenfarung; ist Werstlicht die policierte, der Verberrage, findenfarung; ist werden der Verberrage, findenfarung; ist werden der Verberrage, findenfarung; ist werden der Verberrage, findenfarung; in der Verberrage, findenfarung; ist werden der Verberrage, findenfarung; in der Verberrage, findenfarung der Verberrage, finden

Rippaverfauf, Bildeng der Beine nad Fähler rechleritiges die Errektung von zwei Gettangen, welche inversionig uns einholt. n. In. algefalcht über: dem asser dem Rippaverleifer zeindes ich Abh. L. 1806 derech ringsam horstige Fählerflieder aus, welche breiter sie lasg sied, einem Derechners am Esse der für fliesterschienes, zwei Derechne an Rech der vorderen, welch letzter dench ein siehtes Schenesshatt gebeiter der siehten der siehten der siehten derenstatig bei der siehten derenstatig der der der der der der der derechnienen, der verfixet der derechnienen der verfixet derechnienen, der verfixet derechnienen der verfixet derechnienen, der verfixet derechnienen der verfixet verfixet, des Schiesenblatt, ner mit einem vertixel abseitenden Berstehe bei 23. Noch festsustellen ist, ob Abh. I. ser faufgleicherig, all rechniptionen der verfixet derechnienen der verfixet derechnienen der verfixet verfixet, des Schiesenblatt, ner mit einem verfixel abseitenden Berstehe bei 23. Noch festsustellen ist, ob Abh. I. ser faufgleicherig, all rechniptionen der verfixet derechnienen der der verfixet derechnienen der einem verfixet abseitenden Berstehe bei 25. Noch festsustellen ist, ob Abh. I. ser faufgleicherig, all rechniptionen der verfixet derechnienen der eine der verfixet der verfixet derechnienen der der der verfixet der verfixet derechnienen der der der verfixet derechnienen der verfixet der verfixet derechnienen der verfixet derechnie

Die noch unbekannte Rappe mess erst Licht über das Wesen dieser Gruppe bringen, sollte sie vielleicht gar ein Wasserlier soyn? Die Schmetterlings flegen im Sonnenschoin, musisens am flüthen nad gesellischaftlich, im ersten Frühling; nur Aruncelle fiedet zich noch Eude Juni, auf den Aipen selbst im Juli und August.

Synopsis specierum.

- Alaa antar. costis \$3; \$2 & \$13 e petialo cummunl. Forderftägel mit 13 Rippen, \$12 u. 13 auc gemeinschaftlichem Stemme.
- 1. Aiae a virescenti-aureae, summa basi violaceo-cuprene. Forderfügel erzfarben, an der Wurzel hupfer
 - violett. A. Sexus nterque concolne, alarum anter. basis amnian violaceo-cuprea. Beide Geschlechter gleich, die
 - Wurzel der Forderflügel in ihrer ganzen Breite hupfervoletzt.

 B. Mas: strigis daubus trauversis & punctu costali ad 23 argentais; finem.: uniculur. Sexus uterque puncto basens costali. Der Monn mit 2 elibernen questreifen und meistens einem Costalpunkte. Der
 - Weib gleich dem der vorigen Art, aber die Wurzel der Vorderflägel nur am Vordervonde kupfern.

 a. Mas.: striga auterier margnes aus attiugit, posteriur subverticalis, gatta custalis saepe deest. Menn:
 - der vordere Querstreif erreicht keinen Bond, der hintere ist ziemlich vertikal, der Costolflech fehlt oft.
 aruscella.
 - b. --: - attiugit, posteriar abliqua, gatta costalis sempet adast. Der vordre Querstreif erreicht wenigstene den Forderrand, der hintere ist schräg und bogig, der Coetalfleck immer vorhanden.
 - 2. - aureze, parpareo-fasciatae. Vorderfägel golden mit Purpurbinden oder purpurn mit Galdbinden.

 A. Capillt nigri. Kopfhaare schworz.
 - B. fulvi, Kopfhaare goldgelb.

 a. Alse a. fasclis 2 & macala castali aareis. Vorderftügel mit zwei goldenen Querbinden und solchem Costolfech.

 inyttetella.
 - — basi, excepta puncto costali, fascia media & macuia costali aareis. Forderfügel: ace Wurzeldrithell mit Aumahme einee Coetaliteckee, eine Mittelbinde und ein Coetaliteck golden. parkaliella.
 - c. fasciis 3, tertia aggium anaiem ann attingente. (var. tertia la media secundum tangit) Forder-flügel mit 3 Goldbinden, die dritte den Aftereinkel nicht erreichend. Far. die dritte Binde ist durch einen Lönnstreif mit der weiten erschunden.
 - d. purpareorialicese, margine interine & limbuli anreo, lasciis 2, e metalis costalibus aureoargeatis, posteriore intas dilanta. Vorderfligel purpurviolett, Inneuvend und Saum dunkel golden, invei Binden, ein kleinerer und dann ein grösserer Costoffech bleichgolden, der grösserer immerneciters, hier blauvilen mit dem inneren verbunden.
 auderschelia.
 - e argeuten-aurene, macula costali pane basin, fascia ante medism et altera ia costa tripartita ante apicem supreis. Vorderfügel eilbergoldig, ein Coetalfleck nüchst der Wursel, eine Binde vor-, und eine am Vorderrande weit dreigegabelte hinter der Mitte kupferroth. hanbergella
- II. Alae anter. custis tt, 11 separata. Vorderftugel mit 11 Rippen, Rippe 11 gesondert.
 - 1. Alarum paster, squamae avales. Die Schuppen der Hinterftügel eiformig.
 - A. Alls latioribas. Flagel breiter
 - a. Aine a. purpurene, guttis magais aureis, majore pone medium dursi, latermixtis chalybeo-cyaneis; antennae dimidium ainr. auter. nau attingant. Forderftügel violett, mit groseen Goldtropfen, ein grösse-

rer Flech hinter der Mitte des Innenrandes, überall noch eilberblaue Punkte dazwischen. Die Fühler reichen nicht bis zur Mitte der Vorderfügel.

- h. palifé auro-irrorite, misols magis triagaleri pou medium dorsi; antenase dimidim sis, anh. tilingant. Forderflugte viselet, bichepolden geoprachet, ein grosser divichiger Fleck hinter der hitte der Innermedes. Die Fähler reichen bis zur Mitte der Forderflugel. salopielis.
 b. angestierbiss. Flügel echneler.
- a. Aalennaa dimidio alar. aat. multo breviores; alae anteriores parce & subillisime aureo-irroratao, macula poac medinan dorsi lunata subargeutea. Die Flügel eind merklich schmeler als bei vorigen beiden, die histeren durchscheinender, die Fühlter viehen bei weitem nicht zur Mitte der Forderflüssel.

b. – – – malto lungiores. Die Fühler reichen weit über die Mitte der Vorderfügel, Ein Doradgeck vor dem Afterwinkel.

subparpurella 2. Alaram p. squamae lineares, obtusae. Die Schuppen der Hinterflüget sind lang und schmal, mit stumpfer

Spilte, aber nicht haarförmig.

A Misor, alis aster. asre-gattatis, macula dorsali obsoleta, triangulari. Kleiner, die Forderfügel schön

goldtropfig, der Dorsolfick undeutlich, mehr dreieckig.

8. Major, alis ant dilute aureo-irruratis, macala dorsali transversa. Grösser, die Vorderfügel mit sehr

- audeutlichen Goldtropfen, ober reit hisehragendem, mehr bindenartigen Dersaffick. semlpapparella. Altam p. squamae ptiliormes Die Schuppen der Hinterflügel vollkommen haarfärmig, nur gegen die Flügstpitze finden eich breitere,
- Aruncella Scop. Sppl. 2. Viel verbralteter als vorige, viel watter in den Sommer hinain ausdauernd; aicht blos auf feuchten Wieseu; ich flug sie viel bäufiger in Schlägen an Saalweiden.

3. Seppella F

Von Aruncelle sehr wenig verschieden, der zwalle meisse Querstreil viel mehr gehogen, gegen den Vorderrand hin mehr wurzelwäris geneigt. Bei 34 des Vorderrandes ein starker weisser Schrägstrich, während bei Aruncelle nichts oder nar seiten ein kleiner Punkt zu seben ist.

Im April bei Montenero; in England im Juni um Veroaica chamaedrys gemein.

- 4. Manuestellin Zeil. Spppl. 3. Sehr suggezeichnet darch die bohischwarzen Kopfhanze. Vorderfügert proprivipeling, au der Warzel reliner parpran, aubeit dieser mit breiten, vertikalen —, hinter der Mitte mit schragen, rein goldenen Querhand, beiden nicht scharf begreart, anch die Spitze ellfahlig golden. H. Zeiler fünd sie bei függat in Eriebrüchen zu verschiederase Bitten nord im Graze im Mai.
- Myrtetella Zell. Bei weitem die kleiuste Art der Gattuug. Vurderfügel kupferig purpurn, an der Saumhalfte mehr braungoldea; oächst der Wurzel ein breites silberguldiges, innen erweitertes Querband,

- gegen die Mitte ein solches sanmwärts convexes, und bei 84 ein Fleck, wolcher den Vorderrand schmal erreicht nud vom Innenrande weit entfernt bleibt.
- H. Mann entdeckte diese Art Im Toscanischen Anfang Mai, wo sie Vermittags im Sennenschein um Myrtbengestränch und bochstammige Heide schwarmt
- 6. Paykuttelin F. Zell. Grüsser und runner parpara als vorige Art, das Warzeldritthell der Vorder-flegel im zunz gelden, nur mit emen parpuren Cantillech, die Mittelbade ist schäpper, moht gebogen, vor dem Vorderrande merklich vordinat (seiten niederschen), am sammette frein gelden, der Contiffact, grösser, geges dem Vorderrande fast übern. Selliken "Orskan, Jiemoni. Eine Mirz und April an verschiedenen Blüthen, besonders um Enphorh. characias. Ein Exempler im Mai vom Semmering, eines von Chatenaden.
- 7. Alliometta F. Sppl. 6. Vorderfluget violent parpara, oft fast stabblisha, gegen die Splite goldig besstabit; fore Blades alberen, ann an here Randers poldigt die eerst vertitaal, fie erste vertitaal, fin der Mitte atmacpfrisächlig gebroches, die dritte fleckenartig, den Vorderrand ganz sicht erreichen. Beine schwelen.

Ich henne nur Exemplare von den Alpen, von Kiel und von Chateaudnn.

- 8. Anderscheita H. 322 past are haber, ein Melnes Exemplar 8ppl. 6. 5. Merimelle Nas. Schlie. Sepple Wood 1001. 16 ham nich sicht Berengen, das eines Art mit der verigen pannamezeben. Der Gentlagukt ist gegenwritige Art beständig, der vortgen fehlt er, die Farbe ist aleht so daukt visielt, au Innovaria and Sam durch reine Goddlecke verbragt, die erne Binde dekts siehe gegen den Innovaria viel breiter aus, die zweite ist gegen den Verderrand viel starter sammeris rebrocken, die éttie ist lande kanne Marke. Deriver auf gentatier.
 - Im Mai um Buchen, ans der Schwelz and ans Oesterreich.
- 9. Thunbergella F. Depictella FR. Sppl. 7 Rubrifasciella Haw. Zell. Linn.
 - Ausgezeichnet dedourch, dass ahf den Vorderfügelts die Goldsteinung understeit, also als Grusdinde bei erscheint, des Grusdindes Dalf Paragr, laht Repfertram) zur als constitutes absiecht der Warzel, als Skraghand vor der Mitte und als auf den Vorderrand dreigheitig Zeichung erschenti, deren innaver Arm oft als Goutlapante gettemet sit, deren innaverer langs des Sammes verlauft. Societie Exemplare nahers sich sehr meiner Annderschelle, letztere Ist aber in der Regel grösser, die praparviolette Grandlarbe berrecht vor und die des übeden mit dem Gettignabte siehen Innaveren aber illenten.
 - Im Mai von Tannen und Buchan. Nenstrelltz, Wien, Regensburg; England, Böhmen, Schlesien, Liefland.
- 10. Sparmannetta Bosc. Lina. Trass. B. Am jedeslili za gross, die Vorderfüggi za lang, die Fabler für glede Artza lang. Die, p. 3.0.5. one den angelabete und supasseder. Wood 1938 stimmt eber im Umriss. Beide erstere Figures sind ganz nabeschiet za lassen, ebes 100 vie Disposcheli 350-litat. Disposcheli 250: 11. Dis

Selten; von Glogan, Regensburg, ans England and Liefland.

11. Salopielia St.

Die Pflegel schnafter als die Spormonoeile, die histerie benockere geges die Warzi, die voederen nich voll voeligen handigen Voerder – ook loneursch die Gestüdete auf der vollette Groeffleche sied viel litiere zus deschlichter, die reis diesen Fleshe vrieche iseen fallen gew. Augege nimmt sich der driecklieg beiehe Goldfech, weiter hoster der Klint des Inaarnades geginge, wiel schliefer aus, sit spilter, die Franzes der Histerfülgel sied bei weiten nicht so hielch geld, die Fühler erreichen die Rine der Voerderfügel.

Nar aes England.

12. Unimaculcila Zett. - Purpurella Zeil.

Zeller tagt dass Perporoil der Grippening ist der Kleinheit til gazt auch kunnt, derte die briefere
Zeller tagt dass Perporoil der Grippening ist der Kleinheit til gazt auch kunnt, derte die briefere
kleinheit der Grippening der Grippening ist der Grippening in Gegenheite haben machte Kennpher der leuteren, sehnt manische, destück briefere Vengele als Chaptories, im Gegenheite haben machte Kennpher der leuteren, sehnt manische, destück briefere Venderfagel, degenen ist die Spitze der
kennkennendle bestiet, das Erreporoile S. Auswa verscholens ist, die Zellerteite Propriefte Kleinheite zu essene, die Statistisseche aber eins mit Chrysofopielle sei, Pabler über mit schwizzer, Pfiger viel
kanger als his Spormenmelle. Der violette Grand der vordrech ist die insier und deutsch
kanger als his Spormenmelle. Der violette Grand der vordrech ist violet in Grosser
gestellte, soodere anzeignansung Leadquische), mit dietesten gegen honorend eel Same Ein grosser
viel weiger desbelgischeer Fleck nicht wert haber der Mitte de Jaseermades, er ist schmal odt
allinwedfürenz, die Franzen ind brongars, sicht weissellte und gegelüssen und gelägten und gelögten der

Nor aus England; im April am Birken.

il. Fastuonella Zell, Is. 1839, 185, 6, - 1847, 815, 365, - Lien, n. 12,

Die goldnese Penkle fliesses sa rasummen, dass die Perporfirste als feine Fleckkon erzebeit. Bei des destlicksien Exgl. bleist ein vurtikaler Fleck auf der Mitte des Inneannades, ein grösserer hieter der Mitte des Vorderrandes, vor nach der Spitze bis von eisem grösseren begreut; nad einer hieter diesem im Diess golden bles ober Purporpunkt. Die Historflügel sied mehr golden, nar gegen den Saum, hesonders des Vorderrandess, sieden

Im April and Mai em hijhende Schlehen and anderes Gestränch, in Bobmen and Oesterreich; bei Regenshorg und Kriangen im Mai an verschiedenem Lanh- und Nadelhaiz. In Linfand Aniang April om oben massklagende Birken.

Subparparella Staiat.

Bier sind fast gur beise Prapruppenakein mahr. Scheint eine guis Art, welche bisher mer im Ragined besheltet werde, wa sie im Mit am Eiches gemein ist. So grass all Semipurppurelle, aber mit viel schmierere und spitzeren Vorder- und Hinterfüggein. Britten haben ein diches, granliches Gold, mit issuent wenigen und finnen Pappurppenalis, vor dem Altervinkel des innennaeder und hat 34 des Varderraudes und deutlich interes Folle, nies efficie andenfüllere, zursiches beiefen auswarte. Die Frazen sind neier dem Insenzendellech demlich weniger derstächigt als his Frazieren dankelt derschaftliche. Die Hinterfüggel ind hrindlich, weniger derstächigt gab ist Frazierer, mit attriem violetien und upferigen Schmmer. Der Partunelle sieht ist sehr ohl; gröser, grünlicher, weniger puppraceppracheit, mit demlicher hallen Stoffen and angleiche beziechnete Frazieren, die Verweiger puppraceppracheit, mit demlicher hallen Stoffen and angleiche beziechnete Frazieren, die Verweiger puppraceppracheit, mit demlicher hallen Stoffen and angleiche beziechnete Frazieren, die Ver-

- Grengel habn ein viel grünlichers Gold, in welchem die Proprepantichen aussern bein nat sparsam, gede nicht mit Sing gemiecht sind. Der lichte Fleche vor dem Afterwischel hat 25 der obderrandes eibnigkeit deutlich. Die Hieserfügel sind gegen die Werzel nacht so derehacheisend, gleichlorunger gene, örgee Vorderrende und Spitze ungefetz. Die Rophanter reis gera.
- Chrysolepidella Koll. Zell, Line. 0. 14. Mit itemlicher Sicherholt ziehe ich Purprodin St. hieber
 und wire dan freh, and diesen Almen entehhelich gemacht zu sehne. Rut oer halb zu gross als
 feigende, nicht zu vinleit, mit grösseren Goldropfen, ober undentlicheren innenrandlech.
 Bet Wei nie Mit in Suchamandlern.
- 16. Semlymerparella St. a. 9. f. 11. der zähwere Frech niete II der Pfaginnist wird am denn des Sahnte die Freche berüft und kan in gewirer liebling nach bei erwerden einfahre grundt werden. Die Püller sied einem hörer, die Spitze über Pflest einem germediere, die Shappen der Hinstragen inflahe britter, auf abgernadere, auch bestrümgere Spitze, die linderfingen wenger lapferig, die Gelegande der Verderfügel eines mach flechenartig gehanft, der Pieck wie dem Afterwistel gewese nad dielber.
 - Ich habe nar 3 coglische Exempiare dieser Art var mir, sie scheint eben so wenig in Denischlund vorzulammen uls Amentella in England; Herr Zeller hat sie mit dieser vermengt, rielmehr bei seiner Semipurp, welcher aber der Name Amentella gegeben werden muss, mit Uurocht Siph. n. Staint. eitlirt. Keine seiner sedere Arthecksteilbeugen passt zu Semipurp.
- Amentella Zeli, Liaa. 7, 1850, 63, 29. Fiolella FR. Sppl. 9. Semipurpurella Zeli, Liaa. p. 342, (ann Stoh. & St.) Fastuocella Zeli, Is 1846
- Bei der allgemeinen Verwirrung der Numen, weiche benadert durch die kann in Gedichtnis zu naterschnienden Perparelle, Ansippera, a. Solograp, leginnigt wirdt, abliet des zief den Sichettie, der Zellerichen Names, Amentalle besabehalten, wai Violelle schon in einer nadern Tinescorn-Galting verbracht ist.
 - Diese Art schnitt is England zu schlien und unterschriedet zich von nilen leicht derch die wrählich niechtschriegen, weichen nan gegen des Samm mit einigen liegenn, geschnich verieren gehanden vermangt sind. H. Zeiler gah mit Unrecht nach seiner Purpurufin und Chrysolopid, nichts fliener, but idense nind die Schappen zurz jinne, doch nieth beiter und nicht scherf nammen.
 - Um Nadaihuiz ziemlich seitee und nicht übereli; ench Zeiter im April an Birken.

Systematische Bearbeitung

der

SCHMETTERLINGE VON EUROPA,

zugleich als

Text, Revision und Supplement

Jakob Hübner's Sammlung europäischer Schmetterlinge,

Dr. G. A. W. Herrich-Schäffer.

Sechster und letzter Band.

36 Umrisstafeln mit Erklärung. Nachtrage. Systemm Lepidopterorum. Index alphnbetico-synonymicus ad Vol. I-V. index universalis specierum & generum.

Regensburg, in Commission bei G. J. Manz. 4843-1856.

Schlusswort.

Mit sehr gemischten Gefthine ergreife ich die Feder, am die letzten Worte an den Leer zu richten. Die zerreit alls die Denbaue, dass ein dir vergehnt wer, eine Arbeit in Ende an bringen, auf welche ich die besten Jahre meines Lehnes, und einer grousen Taell meines Vernodigens verwendeln hie. Ich habe dein Opfer geschent, und jene, welche die Schwierigkeiten der Usternehmens auch nur einigerunssen besetheilte können, haben en mir durch ihren Befall, ihre Nachsielt und ihre schonere Zurechwierungen möglich gemecht, mathig als Ganze zum Bede au bringen. Nur von einer Seite (untdrillen einer dentachen) erfahr ich hämische Begelferung; ich glanbe die Sache dem Urtheil der Schwerstandigen and Billigenkenden nahen gehen zu dirfen.

Der Zweck des Werken war mir ein doppelter. Erallich der iconologische; diesen glanbe ich sanherad vollatshauft gerricht is abbes, den es existit kein Werk, in welchem die bei weiten vor-herrachende Mehranhl der Abhildungen so gelungen genanst werden kann. Nur wer gar keinen Begriff von den Schwirzigkeiche der Zeichungen, des Sitische erk Kupfer- and Steinfarckes, dans des Illemsistens hat, kann fordern, dass salle Bilder gleich vollkommen zeies. Die Abhildung manchen Exemplars hatte freilich auterheithen konnen, besonders nehreven der Variettien, dech massen solche Bilder manchnanche der alles Hähner/schen Figuren durch eine hessern ersetzt werden, vor zilem hätter eine Menge in sallsteiner Arten susgeschlossen heiben konnen. Veile der felstern worden mir aber vom Anfange na sie enzopisch bezeichnet, erst gegen den Schluss des Werkes überzeugte ich mich, dass sie weghelbem mässen, sollte das Werk nicht in 'Lemeldien sungedehts uwerden.

Mein Verdienst an diesem iconologischen Theile des Werkes beschränkt sich suf die Auswah und die Herbeischaffung der natürliches Exemplare, auf die zorgfültige Ueherwachung von Zeichnang, Süch, Drack and Colorirung, vor allem aher auf die Barraustigen, welche hei dem natürlicher Weise sehr gerlagen Abastze lange nicht gedeckt erscheinen. Das kunstlerische Verdienst gehört einigt Herm C. Geyer.

Der andere Zweck war der wissenschaftliche, insbesondere das System. Wir besitzen eine Menge Werke, in wolchen die Arten mit seitenlangen Beschreibungen versehen sind, wir mussen aber zebn, zwanzig, ja fünfzig Beschreibungen durchgehen und mit dem natürlichen Exemplare vergleichen, nm am Ende doch nicht sieher zu sein, oh wir die riehtige Art vor uns baben. Wir haben auch Werke, in welchen die Arten in Gattungen zusammengestellt sind. Prufen wir aber diese sogenannten Gattungen, so finden wir in der Regel, dass sie nur lose verhandene Grappen dem ausseren Ansehon auch ähnlicher Arten sind. Exclusive Gattungsmerkmale finden wir für diese Gattungen nur selten gegeben. sehr oft ist eine Art als sogenannter Typus anfgestellt, und von dieser die Gattungsmerkmale genommen. welche aber auf viele der andern Arten nicht passen. Zu den Werken beider Art fehlt uns demnach der Schlüssel. Einen solchen zu finden war das Ziel meiner systematischen Arbeiten. Vielfährige mühevolle Untersuchungen führten mieb zu dem Schlusse, dass einem sogenannten natürlichen Systeme für jetzt noch kein Schlüssel angepasst werden könne, dass also nur ein künstliches System sich dazu eigne. Ein kunstliches System ist mir aber jenes, welches sich nur auf einzeine hestimmte Merkmale gründet: dass ein solches kunstliches System mit der sogenannten vielheliebten natürlichen Reihenfolge nicht immer gleichen Sehritt balten könne, das versteht sich doch wohl von selhst und jeder Versuch. dieses zu ermöglichen, wurde störend auf die Einfschheit des Systems einwirken. Als das durch die alle Schmetterlingsformen alle in durchführhare Merkmal erksante ich die Flügelrippen.

lice natsirliche Reilhenfolge in gender Luie balte ich für annaturlich, also für ammöglich. Das Ummögliche ko nat eich nie verzeisen wolle; es haute also keines Sina, neier Folge der Zanle eine gunz verfehle zu nennen. Ich habe mir nie die Muhe gegeben, eine sogenante autimitie Reihenfolge zu prifen, nech weiger sie zu teiche. Mit dennelben Reiche konsaie ich aber auch erwarten, dass me ine Beitrebungen mit dem passenden Mansatzbe gemeusen werden; jede Zarechtweisen, dass ich zu S. 6. eine Art in eine umrichtige Gatteng gestellt habe, oder dass ich ein westelliches Merkmal überzeiben oder verhannt habe, alson mir ner zis willkummenn Beichung erzeiteiten, man onnen mir vorwerfen, dass ich über die Fligslippingen die naderen Merkmal werzeichstaglichet, aber die Lepel, in eine möglichst autriche Reihenfolge zu stellen" als eine Arbeit auf gleichen Perfen unteren.

Der Umstand, dass ich selbat mit der Spielerel der naturl. Reithenfolge in frishen Jahren mehr Zeits vertragen habe als vielleicht alle meine Wiersacher zusammen, dies eben erregte in mir dem Wansch, ein auf hestimme Merkmale gegründetes System aufzustellen. Dass dieser ernte Versach kein durchaus gelungener sein kann, versicht sich von selbat, dass er aber zu weiteren Forsehungen auregen und zu einem erwüsschte Ziele führen werde, dessen hin ich gewiss.

Und so sage ich deen allen Freunden, welche mich in meinen Bestrebungen so freundlich unterstützten, herlichten Dank; die westellichten Beltzeig leiferten mir die Herren Friedsladt, in Penh, Heidenreiche in Weissnelles, v. Heisennan in Braussehweig, Lederer in Wien, Poage in Ureifsswald, so Annie in Frid. 3. M. v. Weissnehen in Berlin, Seller in Glogan; vom Anfang bis and Sende mit gleicher Liberalius stellten seher die Herren Kaden in Dresden und Keferstein in Erfart ihre reichen Szumulunger zu meiner Verfagung.

Zam leichkeren Gebrauch des Werken glaube ich noch Polgenden augen zu müssen. Dasselber zerschen von 1942 bis 1856 in 90 Lehrengung; der habit einer jeden fend eine Inde ein Umschlig verzichnet; hinsichlich der Prioritatrechte mass die Pablikationszeil jeder Telle und jeden Textburgen massgebend sein; der Umstend aber, dass musche Tellej jahrenlaug vod er Pablikation schone fertig und mit Schrift versehen war, wird es autscheidigen, wenn maschmal ein Name der Tafel geindert werden muss.

Die Talein mit Umrissen wurden segleich del Beginn des Werkes entworken, die neisten derschen zuch in der ersten Anten, als zu wirden 1843 and 1845 gestiechen, Manchel diener Zeichnausgen würden jetät basser sandliche, neichdem ich mich eine lange Belle von Jahren mit diesem Gegenstande beschäftigt habe und nachdem für die Tiestenen die voll genamene Steintenen 1844. Wielleicht jat es mit noch vergönnt, eine mehr übersichtliche, gesentliche Darstellung der Pflegelrippen Ger Schmietzuflage au veröffentlichen and siehe mit jener der nachen Ordenagen is Einkalung an hringen,

Die Nachtrige hegannen 1851; bis pe. 80 weren sie 1852 beeudel. Seitdem ist für die Maccepidopteres wie Neues bekaust und maneken ab verichtigen geltageden worden. Dieses findet sich in deu errit 1855 begonnen 200 km
Das Systems Lepidopterorum Europee begaus 1833 und wurde 1855 heendet. Ich wollte durch dasselbe vor Allen eise gat is uid en Angen fallende übernicht miener Kitstleining der Gattangen gehen. Für die damals aoch nicht erschiesenen Tineineu sollte es ein Vorläufer seyn. Iu diesem Verzeichnisse bedeatet der vorgestetzte

*, dass die Art in Deutschland,

oo, dasa sie bei Regenshurg vorkommt.

Iu dieser Bezeichnnug hat sich seitdem Manches geändert und ich verweise hiusichtlich der Regeusburger Fauug auf das Correspondeuzhlatt des zuologisch-miueralogischen Vereines von 1854 u. 1855.

- o bedentet his aus Eude der Wickler, dass die Art uur in ausserenropäischen Provinzen Russlanda und der Türkei vorkomme; von hier an aber, dass ich sie nicht besitze; ou dass ich sie nicht kenne;
 - † jene Namen, welche wegen ungenügender Beschreibung oder Abbildung his jetzt nicht gedeutet werden können.

Die Numerirang der Arten beginnt mit dem Iuhalte eines jedeu der fauf Baude von vorne.

Der Indes alphabetico-spoorynicus war der mibnaunte Theil des gausen Werkes. Eine vullstadige Fruusynie lag nicht im Plane ; namentile war lein la Aribhrung jener Antone, welche die Art unter dem ans augesummenen Namen haben, sehr sparsam, führte dagegen möglichts alle anderen Namen auf, satter welches die Art unserdem vorhommt. Die Zeichen finden sich en Anfänge des bledes an Vol. II. erlaster. Einigenaule wird vergelitich ppp, unter den Nachtrigen gezacht werden; es kömmt diess dann vor, wenn ich hei Ausstrüber der den Scheltung dieses linder son de Berichingungen zu der terfückende Art zu erhalten hoffte, diese sich rauge-blieben sind. Dieser ladex ist nach den für Bauden meinen Werkes abgeheit. Diese Ahlbeilung weicht von der gewöhnlich augenommenen nar darin A, dass einige Gattunge der ehemmilger Pyrailden auter die Spinner, Enlen oder Nyteoliuse gesetat sind, also statt is Baud IV in Baud II an sachen sind; es nicht diesse die Gattungen Moscelli, Hermitä, Hypreu, Madopat, Achhi, Colposia, Cledenhia,

und die sechs Gattungen, in welche die Nycteolinen zerfsilen; dagegen sind die Atychien, Typhonien und die Canephorinen unter den Tineinen zu suchen.

Bodlich der Index universalis soll das Aufsuchen der Im seinem Werke vorkommenden Arten erchichtern, stgelich mit genauer Angebe der Figurensummer in Hübener Werk (II.), in dem mesigen (S)
und is Josem von Füncher v. Roselerstamm (FR). Das nur sellen vorkommende HS. bedeutet hiermeine, "Neues Schmettriligen". — Das Austrinagssetzleiche (1) tegit an, dass die Figuri in den angeführten Werken diene anderen Namen trägt; der Stern (**), dass in desauelhen oder in einem der
führten Werkendenisse eine Figur oder Pagisa Inlach ertür ist. Die rominiete Ziffer um Ende der Zeile
bedeutet den Bind., die arshische die Fagisa Index der trüt ist. Die rominiete Ziffer um Ende der Zeile
bedeutet den Bind., die arshische die Fagisa desselben; ist letteret eingeschlossen, so zeigt diess an,
wellen, wenn 2. In die Ziffer vor diesen 1. z. z. in der bilder vor diesen 1. z. z. in der
wellen, wenn 2. In die Ziffer vor diesen 1. z. z. in der bilder vor diesen 1. z. z. in der
sowohl im ursprünglichen Teate zis auch in den Nachtrigen besprochen ist. Ich hielt es für zweckmöstig, dieses Verschichts zu nur ab. Macro- u. Riverlepfolpsteren zu hellen.

Die Erklärung des angebängten Systematisches Verzeichnisses findet sich auf dessen letzter Seite. Dieses Verzeichniss ist hinsichtlich der Macrolepidopteren neuer nis das den Anfang des Bandes bildende Systems Lepidoptereorum; es sind dessabnih manche Namen, besonders der Gattangen, anders als dort und ich macche dieses neuere Verzeichniss um Ordnen und Eitkeitlire der Sammingnen empfelhen.

Regenshurg den 31. März 1856.

Erklärung der Tafeln mit Umrissen.

I. Tabula affinitatum Papilionidum.

In der ersten Familie findet sich dasselhe Verhältniss nur bei der Zanft der Libythelden, welche ebenfalls in Europa nur durch die einzige Art L. Celtis repräsentirt ist.

Deier Zunft mus nie die leitzte der erstes Fumilie sops. Aus dieser Familie sicht bindrüllich der Bunge die Zunft der Schriefende machtachen, shiestlichted er Schwiefende en Leichpende en anderen, shiestlichted er Schwiefende, werde der Schwiefende, werde der Schwiefende, werde zu der Straft und niese flesse wieder neuer leitzter weges der fünftlicherige Kohmense, "opterwe und Limstille und niese flesse wieder neuer leitzter weges der fünftlicherige kohler der Geste Mittelzelle der Mittelzelle ist 18-pung, welche uns der geste der wesse Freun (anneuelle auch oder der biereistimmende Zeichwarze) zu. Characzes, mit geschlossener Mittelzelle, greatt dedurch an Franzess, deren Fühler hei machten Arten nach eine beung janung ibm, die eine Arten practi auf geschlossener Mittelzelle, greatt dedurch an Franzess, deren Fühler hei machten der schwerze der geschlossener Mittelzelle, greatt dedurch an Franzess, deren Fühler hei machten wieder offenen Mittelzelle der Histerflugel. — Die suf der Tafel herzichherte abkere Verwandschaft der Liby-heiden mit Franzess stilt zich auf die habilete Füglgefren erteter mit F. C. chlum etc. .

Unter den Nymphatiden schliesst sich wirklich auch die Gatting Melitaen um einfachten an die Ratyriden und zwer am meisten derrich den gerandeten, niemals ereckteu Saum aller Fügel, während die geschlessene Mittelzeile der Satyriden diese andrerseils mehr den Vonessen und Argymizatien ubbert.

In dieser ersten Familie treten demnach als wichtigste Unterscheidungsmerkmale herver

- 1. die ans zwei guaz einfachen langen Gliedern bestehende Klaue (ohne Halliuppen) der Damoiden gegenüber der aus zwei oberen stärkeren aud zwei naleren schwächeren Gliederu und Hafthlase bestehenden Klaue aller übriere Zunfte.
- 2. Die haatigen Augen von Vancora und Pararan gegen die nachten der übrigen Gattungen.

- 3. Die geschlessene Mittelzeile der Hinterflügni von Argymnis, Charoxes, Libythea und den Satyriden gegen die offene von Apatura, Limenitis und Melitaea.
- Die kenlenformigen F\u00e4kler der Gattangen Charaxes, Libythea and Limentis gegen die gehn\u00fapflen der Gattangen Argynnie und Melitaea.
- 5. Dat Ursprang der Rippen S. 9. 10 der Vordaffligel aus 7 hei Rédieses, der Mehrzhl der Argymnisten. Dei Proves; die Rippe 10 schon aus der Mittelselle bei den grossen Argymnisten. B. Retent, fon, Letent, for,
Bil dieser vieletidigen Verwandrickaft der Gattangen nutre ainander, deres jede je nach verschiedenen Merhanien mit veilen Anderne Gattungen gielet verwandt ist, filt die Unnsglichkeit, die Gattungen nach Arten in geräder Linie natungennisk naf ninander beigen zu inssen, opdieth in die Angen. Die Zahlt daften aber in dar auf Merins Taffe unmertier Beige natüllichen and einander beigen, nab bei Buist own und mat Traitschke.

Unter den brigen der Zonften der weiten Familie stehn nar die Lycoemideen mit den Expeniente (Wennebbu) in kristlicher Verwandstehnt and war in alles der Stinden. Der nie die dittagen sich antar sich songe verbanden, aber mit alles übrigen Zonften der Schmetterlinge (mit Annahme der nabes Verwandstehn und Persondien) aus sich zelward verwands. As Profile albem ist ein der eine die gekenkniten Theelen zeigen nor nie erbeitigken der Abelichnit mit Popilie, fast eine statischeiter mit Germanze; die jungeren Anter von Zeigen an eine stehnlichne Abelichnit mit Popilie, fast eine statischeiter mit Germanze; die jungeren Anter von Zeigen an ihmen innehmen Hopperin. Die der Gartenbeiter unter Germanze; die jungeren Anter von Zeigen an ihmen ihm den Hopperin. Die der Gartenbeiter unter der Popilie, welche germanze ihm der sich innehmen der Schmein der Schmein der Schmein der Schmein der Popilie, welche germanze den Angelen von Franze kaben. Die Vrijelstage well Dorde im die Schmein der sich der Lieberfellen zerfallen in mehren Gattangen. Collene ist den Läufstehlen nich vorwandt, und gelt in den anständschen Arten gazu anmehrlich in Rhodersen, Anthenheim und Pierle über; Leucophenie sieht bollitzer und nichte sieher der vielleicht alse nigean Gattang bildenden P. Onterigi den Dominisch und der Schmein den der der gefünde Dominische Gattangen.

Die Mesperiden verbindes sich durch Ausländer zienlich geam mit den Erzeiniden und Agreenden zur siehenhardund die gekwänzten Ausländer mit der Gattung Profile. Die enterpriseiten Arten beiteten zu wenig erhebliche Verschiedenbeiten dar, um zus ihnen nehrere Gattungen zu bilden. Dire Verwandsschaft mit den Metrozerun wird bei diesen besprochen werden.

Tah. II. Zur Erläuterung der wissenschaftlichen Ausdrücke.

Fig. I. Ein Schmatterling von oben.

, II. , sitzender.

, III. Kopf von oben (Zygaena).

IV. Kopf von vorae (Noctua).

V. Kopf von der Selte (Sesia).

VI. Oberlippe and Oberkiefer (Sphina).

VII. Mund von votne (Papilio).
VIII. Mund von naten (Galleria).

Körperthelle.

a. *) Netzaugen (Oculi).

b. Nebenaugen (Stemmata, Ocelli).

c. Stirne (frons).

d. der untere freie Rand der Stirne.

c. Gruben, in welchen die Fühler gestanden.

f. Obertippe (Labrum) and g, Oberkiefer, Mandibulae) baide Thaile nur bei grösseren Arten und unr im Leben deutlich.

h. Zunge, Sanger, Sangrüssel (Lingua).

Zunge, Sanger, Sangrussei (Lingua).
 Unterkielertaster, Nebentaster (Palpuli).

4. Unterlippe.

t. Lippentaster, Taster (Palpi). Bel Fig. IV. and VIII. nur die Grube vorhanden, aus welcher sie herans-

gerissen sind.

m. Fadenförmiges Fühlhorn (Antenna fliformis).

n. Borstenformiges (A. setifarmie).

o. Spindeiformiges (.4. fusiformis).

p. Kolbenförmiges (A. clavata). q. Der Halskragen (Collare).

r. Der Mitteirücken (Mesothorex),

s. Das Schildchen (Scutellum).

t. Der Hinterrücken (Metathorax), u. Din Schulterdecken (Scapulae).

u. Die Schulterdecken (Scapulae) v. Die Hüften (Caxae).

ec. Die Schenkelringe (Trochanteres),

x. Die Schenkel (Femora).

y. Die Schienen, Schienbeine (Tibiae).

2. Der Fass, aus den einzalnen Fussgliedern bestehend (Tarai).

Umriss der Flügel.

4. (cursiv) Vorderrand der Flügnl (margo anterior).

B. Innenrand (margo interior).

⁴⁾ Diese Buchstaben bezeichnen bei allen 8 Figuren dieselben Gegenständn.

- C. Hinterrand oder Saum (margo posterior, limbus).
- D. Saumliuie (Linea limbalie).
- E. Franzes (Cilias).
- F. (durch Puncie aegedeutet) Gerader Saum (Limbus rectus).
- G. Geschweifter Saum (L. sinuatus).
- H. Gewellter Sanm (L. undatus).
- I. Gezähnter Szem (L. serratus aut dentatus).
- K. Gelappter Saum (L. lobatus).

Rippen der Fifigel (Costae).

- · Incere Mittelrippe (Costa media interior).
- * Acussere Mittelrippe (Costa media exterior),
- in Erste Iuuenraudstippe (Costa marginis interioris prima),
- 1b Zweite Inneuraedsrippe (Costa marginis interioris secunda).
- 1 c Driite Inneurandsrippe (C. marginis interioris tartia).
- 2-10. Zwelte, dritte bis zehnte Rippe; Rippe 2, 3 bis 10, costa secunda, tertia etc. aut costa 2, 3 etc. 11. Vorderraedsrippe (costa marginis anterioris), immer die letzte Rippe der Vorderflügel, welche also nach der Zahl der vorhaedeneu Rippeu eine verschiedeue, immer aber die höchste Nummer, führt.

Zellen der Flügel (Cellulae).

- L. a. b. c. u. d. Erste, zweite, dritte und vierte Iuneerandszelle, auf den Vorderfügeln meistens nur zwei. enf den Hieterstugele meistens nur drei vorhanden.
- II XI. Zelle 2 11; ihre Zahl ist nach der Zahl der Rippeu bald grösser, bald kleiner,
- OO Mittelzelie, Cellula media, in der Abbildung durch eine (öfter fehleude) Rippe gethellt. 9 Nebeuzelle (Cellula accessoria).

Räume der Flügelfläche und Zeichnungen derseiben.

- A. Wurzelfeld (Area basalis).
- B. Mitteifeld (A. media).
- C. Soumfeld (A. limbelis aut postica).
 - D. Der Pyramidalfleck (Macula pyramidalis).
- E. Niereumakel (Macula renalis).
- P. Ringmakel (M. arbicularis),
- G. Zapfeemakel (M. dentifarmis).
- H. Vordere Querlinie (Linea transversa anterior).
- I. Hiutere Querlieie (L. transversa posterior).
- K. Halbe Querlinie an der Warzel (L. transversa basalis dimidiata).
- L. Die lichte Welleniinie, beiderseits dunkel beschatiet (Linea undulate). M. Treitschke's gewässerte Biude.
- N. Die Pfeilflecke (Maculas sagittatae).
- O. Mittelschatten (Linea aut umbra transversa media).
- R. Bogenlinie der Unterseite (Linea arcuata),
- S. Mittelmoed (Lunula media).

Tab. III. Gattungsmerkmale der Nymphaliden.

Fig. I. Seitenausicht des Kopfas und der Beine einer weiblichen Melitaea (Phosbe).

in Secretables, Liberthelion,

- Verderbeine eines Mannes, abgeriebee.
 Vorderfinss desselben, abgerieben, stärker vergrossert.
 Fig. II. Flügelrippen der Malitagen (Moturna).
 Rippe 8.9. 10 der Vorderflügel antspringen der Reibe nech
- aus 7. Die Mittalzelle der Hinterflügel ist zwischen Rippe 4 u. 5 nifen. Fig. III. Seltenansicht des Kopfes und des Varderbeines einer welblichen Argynnis (Pandora).
- Vorderfuss einer mannlichen Argynnie (Pandora) abgerieben.
- Fig. IV. Knpf einer Argynnis (Pandora) voe unten.
- Fig. V. Flügelrippen der grösseres Argynnis-Arten, nur 8 u. 9 der Verderfügel entspringen aus 7; 10 u.
 - 11 gesondert ans der Mittelzelle. Die Mittelzelle der Hieterflügel ist zwischen Rippe & u. 5 fele geschlossen.
- Fig. VI. Kopf und Belne einer weiblichen Vanssen (Cordul). Angen haarig.
 Vorderfuss derselbee obgerieben. oo männlicher Vorderfuss obgerieben. ood dessen Ende stärker voerzösser.
- Fig. VII. Kopf einer Vanessa (Ja) von unten; Angen haarig.
- Fig. VIII. Kopf einer Limenitie (Lucilla) von nnten.
- Fig. IX. Kopf und Verferbeine einer weiblichen Limenitis Populi; dabei der minnliche und weibliche Fuss abgerieben. Anch bei Lucillo ist der minnliche Fuss so gebildet. * Der weibliche Fuss von Lucillo u. Sibylio abgerieben.

Tab. IV. Gattungsmerkmale von Nymphaliden, Danaiden und Satyriden.

- Fig. 1. Flügelrippen eines Satyriden (Sat. Bryce), ganz gleich denen der grösseren Argynnis-Arten, nur ist die Mittelzelle der Hinterflügel gröber geschlossen und Rippe 4 entspringt entfernter von 3.
- Fig. II. Plägelrippen van Charaxes (Jasius). Rippe 8 u. 9 der Virderfügel entspringt enuemter von 3. Fig. II. stamm aus 7; auf den Hinterfügeln Rippe 4 u. 9 der Virderfügel entspringt auf gemeinschaftlichem Panete.
- Fig III. Flügelrippe von Donais Chrysippus. Rippe 6, 7 and 10 der Ynsterläugel estpringen ganz mak an einander, gleichweit van einander entlernt, ans der lang vorgezogenen vorderen Eche der Mintelzella: 8 n. 9 nach einander nat 7. Anf den flüserblügeln ist die Mintelzella groß geschiessen, Rippe 3 n. 4 autpringun entlernt voe elnand, 8 n. 9 nac elner kleinen Nebenzulle (diess deutlicher auf Fig. YL).
 9 in biltscaratige Erhölma jamen an Rippe 2 der flüserblügel.
- Fig. 1V. Kopf vnn Apotura fris von naten.
- Fig. V. Kopf von Satyrus Hermions mit den Verderbeinen von neten.
- Fig. VI. Knpf, Thorax e. Beine von Danais Chrysippus mas, mit einem stärker vergrösserten Verderbein. —

 * Das weibliche Vorderbeie abgerieben, von der Seite und von noten.

- Fig. VII. Kopf und Beine von Saturus Brissis mas, 1. Paipen abgerieben. 2. Vorderbeine abgerieben. -3. Vorderbein des Manuas von Cosnonympha Arcania abgerieben. - 4. Dasseibe des Weibes.
- Fig. VIII. Fühihorn von Erebia Stugne mas. IX. von Er. Ligen mas. X. von Arge Galatea.
- Fig. XII. Kianenglied clock Hioterheines von Comonumpha Hero von anten.

Gattungsmerkmale der Eryciniden. Libytheiden und Pieriden.

- Fig. 1. Kopf and Beine von Namaobius Lucina von der Seite. 1. Vorderbein des Mannes. 2. Dasselbe abgerieben. - 3. Vorderbein des Weibes.
- Fig. II. Kopf von N. Lucina von vorne. - * Taster behaart and abgerieben.
- Fig. III. Fidgefrippen von N. Lucina. Rippe 6 o. 7 der Hinterflugal aus gemeinschaftlichem Stamme.
- Fig. IV. Kopf und Beice von Libyths a Celtis mas. 1, Vorderbein abgerieban. 2. Vorderbein des Weibes abgerieben.
- Fig. V. Kopf von L. Celtie von unten.
- Gig. VL. Fingeirippen von L. Celtis.
- Fig. VII. Kopf and Beine von Pierie Cratasgi. 1. Palpen abgerieben. 2. Kianengiied von der Seite und 3. von anten.
- Fig. VIII. Kopf von P. Cratasgi von vorne.
- Gig. IX. Flügeirippen von P. Crataegi. Rippe 8 der Vorderflügel deotlich. Diese Rippe fehlend bei P. Brassicae *. - 7 aus 6; 8 u. 9 nach ainand aus 7. Anthocharis Belia. **
- Kopf n. Beine von Leucophasia Sinopia. . Kopf von vorne.
- Fig. XI. Fingeirippen dieser Art. Rippe 8 11 der Vorderfügei dar Reibe nach aus 7 entspringend; 5 n. 6 der Hinterflügel aus gemainschaftliebem Stamme.
- Fig. XII. Kopf and Beine von Colias Huais. " Kopf von vorne. " Taster abgerieben. " Kiauengiled.
- Fig. XIII. Flaggirippeo voo C. Huale.
- Fig. XIV. Kopi uod Beioe von Rhodocera Rhamni. * Kopf von vorne. ** Taster abgerieben. ooo Kianenglied.
- Fig XV. Flügeirippen voo C. Rhamni.

Tab. VI. Gattungsmerkmale der Lycaeniden, Equitiden und Hesperiden.

- Fig. L. Kopf und Beine von Lycaena Aegon. * Der Dorn der Verderschiene. 1. Die letzten Glieder des Hinterfusses von oben; 5, von der Seite. - 3. Ein Verderbein von Thecla Betulae mas. -4. Dessen Fass abgerleben. - 5. Der Verderfuss des Weibes.
- Kopf von Lycaena Corydon von vorne. Fig. III. Flügelrippen der Gattung Lycacna.
- Fig. IV. Dieselhen von Theela Quercus &c.
- Fig. V. Dieselben von Theela Rubi, Spini &c.
- Kopf und Beine ven Papilia Machaon. 1 Palpe, 2 abgerieben. VII. Kopf ven vorne. VIII. Flu-Fig. VI. gelrippen von P. Hospiton.
- Fig. 1X. Kopf von Thais Polyzena. 1. Abgeriehener Palpo.
- Fig. X. Kopf von Doritie Apollinus ven vorne. XI. von D. Delius. 2. Abgerichener Palpe.
- Fig. XII. Vorderhein von Doritis n. Thais. XIII. Flügelrippen von Daritis. Fig. XIV. Kepf und Beine von Hesperia Carthami. 1. Abgeriebener Palpe.
- Fig. XV. Kopl ven H. Paniscus von naten. XVI. Kepf von H. Sylvanus von oben.
- Fig. XVII. Hinterbeln von H. Paniscus. XVIII. Flügelrippen von H. Sylvanus mas. Fig. XIX. Der Verderrand der Verderflügel des Mannes von H. Tages, der Umschlag geöffnet. - * Derselbe
 - geschlessen. a. Ende des Hinterinsses von Argunnis von oben; der rundo Körper in der Mitte ist der Haftlappen (pul
 - pillus) der grössere Fortsatz an jeder Seite die Klane, und die helden kleineren, gewimperten, jederselts die häutigen Anhänge. b. Yon Argunnis Paphia von anten. - c. Von A. Aglaia ven der Seite. - d. Von A. Euphrosune von
 - der Seite, nachdem der anssere häutige Anhang und die eine Klane weggenommen ist, nm den Haftlappen dentlich zn zeigen. c. Von Danais Alcippus.

(Die letzten vier Figuren b - e sind nach Doyére aus den Annal. d. I. Soc. Ent. de France Tom. VI. pl. 9. fig. 10. 15. 16. 17.)

Tab. VII. Tabula affinitatum Geometridum.

Die ansser die Kreise gesetzten Namen bezeichnen die den Spannern am nüchsten stehenden Zünfte. Keine derselben ist eng mit ihnen vorbunden und alle stehen den Phytometriden naher als den Dendrametriden (erstere sind in den Kreisabschnitt 1.1., letztere in den Kreisabschnitt 2.2. eingeschlossen); denn sie haben alle eine starke Rippe 5 der Hinterflügel. Die Annäherung der Uraniden, dann det Saturniden Lactucina Cram. t. 273, c. and Stricturaria Haha, Zatr. fig. 567, 568, an Uraptery x Sambucaria ist nor scheinhar; dagegen ihre Annaherung an Geometra und Acidalla sehr

- naturlich. Leider kann ich Gramers Fasciata 1, 103. D. u. Geminia 133. c. nicht in der Natur vergleichen, sie scheinen sich der Gnitung Urapteryx mehr zu nähern, zu welcher Hühner's Breviaria
 Zutt. 1, 507, 508, auch wirklich gehört.
- Die rein exetische Zauf der Ascalaphen II. scheint mit den ersten Blich den Noermiew verwand, besonders die A. Nieie. C. aber nuch diese Zauft hat eine starte Rippe 5 der Histerfügel und dabei denliche Nebenaugen. Dennech scheinen sie sich darch die Herminiden den Larentien zu nähörz.
- Die Verwandtschaft der Gonopterid en (flexula) mit Elicrina cordiaria ist wehl ebenfalls nur scheinbar.
- Die Phytometriden thelien sich hauslich in zwei Gruppen, in deren erster Rippe 6 der Misterflügen aus der Wurzel entspringt und gleich auch ihrem Ursprange die vordere Rippe der Mittietzelle mat einer kleinen Strecke berührt; in deren zweiter diese Rippe 8 erst karz vor dem Ende der Mittelzelle nus dieses sehnt entspringt. Erstere Rijkung indest ich auch bei niese Deutschwerzielen.
- Da sich aber diese Grappe durch keine anderen gemeinschaftlichen Merkmale von den ührigen Grappen treanen lässt, so halte ich es nicht für gerathen, sie zu einer Zanft zu erbeben. Noch weniger wäre diess hei den ührigen Grappen zu rechtfertigen, welche ich nur versuchsweise zusammengestellt habe.
- Die erste Gruppe unfasst also jese Spanner, deren Rippe 5 der llinterligge so start ist als die übrigen und deren Rippe 5 die Mitterligte bul auch ihrem Ursprungen aur auf eine kurze Streete weit berührt. Bei den Gütungen Geometen, Pseudoterpine nud den meisten dei dall im entspringt Rippe 3 voll niber an 6 die au 5 jed die diriginge von beiden gleichweit eusferten der niber an ihre verschieden und eusfernen sich von eine übrigen Spannen. Archäufe ist song mit Egybra verbanden, abstent sich auch den Higherfeine und Momenn.— Apliesen auch Einmittlis zeigen Arbailichkeit mit Teilenfe im Gruppe 1, Bolesobie mit Grophes in Gruppe 7, steht aber von alles Gütungen mit sollrietene.
- Die zweile Gruppe enkhäl jese Spanser mit starker Rippe 5 der Hinterfüsgel, deren Rippe 6 aus der Mittiestelle auch en ärmen Ende entspringt. Ihre Zeichnamp besicht aus enleinden unbeschatteten, auf beiden Stiten gleich licht angeiegten Ouerlinien (High-rdie z. Lyphrie), der nar zus zweien auf den abgehärten Stiten licht angeiegten (Antopetray), der der nur zus Einer in die Fliegelspitz ensamtzeiten, zummarkta licht angeiegten (Storrho), zur bei Choisto oblipmein z., operdierle zuhert sie sich jener der zuchten Gruppe, welche biede Arten auch eine ziemelle enge Verlandung einerzuit mit Lebepforer z. Geferie, andertreitet mit Schneelde bilden. Die Arbeitschatt der Gestung Minou mit Geopen kernel gellen Weibers; Storrhon z. Lophrier schliesten sich enge zu Angebiese, Leittere auch zu Fidonie zu. Die Verbindung der Gestungen dieser Gruppe unter sich ist ziemlich lecker, nur Sterrho zu der Schneele.
- Die dritte Gruppe hat gelichen Ripparvertain mit der zweiten mit anterscheidet sich nur durch die Zeichnaus; es findet sich amlich ansetz den beliede als Mittelfeld einstillessenden Quertilina mach eins Quertiline nahe an der Warzel und alle diese Quertilinen sind gewöhnlich zwei- oder dreiffich, dankel, ein mitteren auf den abgehehrten Setten licht nageget. Die Quertiline nahe an der Warzel einspfricht der sognannten halben Quertiline der Enles much theilt das Warzelfeld in eine meist danklere Warzelfald in dien lichtere Aussenhälte, Vort den Samme findet sich in der Regel die lichte Weltellatie.

 Die Gattangen dieser Gruppe sind nater sich sohr enge verhanden und von den übrigen Gruppen zienlich schaft abgenontert.— Gedern insbert sich durch je enten, welchen ins angebetiellen Pflegels sitzen, den
 stendapken, durch jene, welche mit geschlossenen Fügeln sitzen, den Herminden. Aus Gruppe 4 nabern sich auf die Ligies den Christien.

- hier vierren Grupe fielt ze wie in den vier falgenden Rippe 5 der Hinterügel oder ist wangstass viel sehnschert ab die shirten, Rippe 8 herticht nar mel eine karren Eirstech and an der Wurzel
 die Mitiktzeile. Die Gittangen sied nater zich fint alle sehr enge verbanden. Zerner und Seories ind an frendatigsien, Eistere verbindet zich durch Orthorizes mit Seories, darch Coopen, mit Seories.
 Die Verwandschaft von Seories mit Cheinis ist aber nur zeichiaker. Die letzten erti Gatungen dieser
 Gruppe schliesen sich nicht enge an die finalis Gruppe nu met klomen derte klust extlema Merkande
 davon getrennt werden. Die ersten vier Gatungen zeichnen sich durch spitze Varderlügel mus, Zernen
 darch selwarfleitig Zeichnung; Corbentzies und Soodieme durch kutwarter Pantes und een Rippen an
 der Sielle der heiden Quetlinies; Cohren, Japona, Numerin und Floerrie durch zwei zechige Quetlinies;
 Cheppen durch ganische Zeichnungsseischelt; "Gengeronn und Flösenie durch sundige oder geprendulte
 Riche mit nedentlichen oder drei Quertinien. Die Samallise ist bei allen grande oder gielchnüsstig
 gewellt oder gezahnt, nur auf Rippe 5 der Mitserfügle meistens tüter eingebegen.
- Die fün (te Gruppe seufäht einige dem Ansehen nach freudurlige Fermen (Temperey, Elierine und Eurymen) nicht höses für diese Gruppe, sondern für die Spanner überhauft. Wesenliche, zur Errickung eigener Gruppen oder gur Tänlte genügende Merhamie diesen sie aber nicht dat. Die Aussberung von Uropterey an die Fermiden und Saturniden, die von Elierine na die Gemogrieriden, und die von Eurymene na Kihanella ist gewiss mehr zelesäber als natiositel. Erroptereys sicht allen ähriges Gattungen am fermiden und Angelen in Migopolerie, und Elierine noch mehr mit famile, Fenika mat Mieserin zeigt. Die übrigen Gattungen sind unter sich enger verhanden; Epimer ist kanne von Schwie ist Gruppe 6 z. streame.
- Die sech keit e Groppe besteht aus grösseren, jetungeren Spameern, deren Schenkel mehr oder weziger latzakarig sind und deren Maneer alle gekännnte Führe kaben. Die Gättungen sind auser sich alle enge verhanden; nur die grünne Ellopien und besonders E. fosciorien istehen ferner und albern sich in Gestalt und Erheit der Gättung Gemorier. Ansere E. fosciorien labane ülse eckige seder ungleich getäknte Flagel. Mit uschster Gruppe sind sie nur durch die Verwandtschaft von Himsere mit Appochium lecker verhänden.
- Die siehente Gruppe beiteht aus ein beterngene Einensten. Amphidasy und Apsocheme enklaste die pinnysten, vonligten, spinnerschlachten Spaneer nit larg getilge Scheichten. Podes und Forsche haben nur durch leitstrees Merkant eine lünstliche Verwandschaft mit ihnen; diese leben aus des beleiten Bergen am dehnes um zur ille Indession einige Anheitehte. Illbernis silmmt blesichtlich der ungefligteiten Weiher und der Zeichungsanige mit einigen demphidasy-Arten übernis, abhert sich aber wir inner der Gattang einispergen und den Bonreine. Leitzer sind kan nur an Gosphore generisch zu trennen; Niniphila ist ihnen, dans einigen Gattungen aus der vierten Gruppe gleich zweifelnfalt errenade.
- De achte Gruppe mochte ich fast zur Errichtung einer eigenen Zunft für tauglich halten. Ihre Verwadelschaft mit der Gattung Hoseich (zeutaflut) und Penthinu (um Kreegeme) ist indet zu verkennen. Die Endeskung der Raupe durfte hier erst entscheiden. Selbst an manche Lithosiden erinnert die Gestalt der Flügel.

Tab. VIII.

- Fig. I. Flugeirippen ven Geometra Putataria.
- Fig. II. Kapf and Fühler van G. Papilionaria.
- Fig III. Abgeriehener Palpe; IV. Hinterbein derseiben Art.
- Fig. V. a) Paipe vnn G. Smaragdaria; b) derselbe abgerieben.

- Fig. VI. Hinterbein von G. Bajularia.
- Fig. VII. Kopf und Fühlhorn von G, Bupleuraria; VIII. Hinterbein derselben Art.
- Fig. IX. Kopf nad Fühlhorn von G. Aestivaria. X. Hinterbein derselben Art. Fig. XI. Fühlhornglieder von G. Viridaria. XII. Hinterbein derselben Art.
- Fig. XIII. Kopf und Fühlhorn von Pseudoterpna Cytisaria. XIV. Abgetiebenet Palpe.
- Fig. XV. Fingelrippen von Acidalia Amataria,
- Fig. XVI. Abgetiebener Palpe von A. Auroraria; XVII. von A. Aversaria; XVIII. von A. Vibicaria.
- Fig. XIX. Beine von A. Vibicaria mas. XX. Von A. Calabraria mas. d. foem. XXI. Von A. Commutaria mas. d. foem. XXII. Von A. Pallidaria mas. XXIII. Hinterbeie von A. Ossearia. XXIV, Dasselbe von
 - A. Emarginaria mas. XXV. Von A. Emarginaria feem. Fig. XXVI. Kopf and Beine you A. Rubricarla mas, XXVII. Hinterbeine derselben Art foem. XXVIII. Hieterbeine von A. Sylvestraria mas. XXIX. A. Imitaria mas. XXX. Arersaria mas.
 - Fig. XXXI. Beioe von A. Aureolaria mas. d. Hinterschiene des Weibes derseiben Art.
- Fig. XXXII a. Hinterbein von A. Filicaria mas. b. Dasselbe abgerieben.
- Fig. XXXIII. Beioe von Ephyra Pendularia mas. d. Hinterschiene des Weibes.
- Fig. XXXIV. Flügelrippes von Ephyra. XXXV. Ven Hydrelia Lutearia. XXXVI. Von Aplasta Onomaria.
- Fig. XXXVII. Flügelrippen von Boletobia Carbonaria. XXXVIII. a. Palpen derseiben Art. b. nbgerieben.
- Fig. XXXIX. Beine von Emmittie vittaria. XL. Flügelrippen derselben Art.
- Fig. XLI. Figgelrippen von Minoa Eupharbiaria.
- Fig. XI.II. Mittlere Fühlerglieder von Acidalia Ochraria. XI.III. Voe Rufaria. XI.IV. Von Scutularia.

Tab. IX.

- Fig. 1. Flügelrippen von Chasias Decussoria foem. 11. Hinterflügel von Ch. Grisearia mas.
- Fig. III. Kopf und Beine desselben. IV. Vorderschenkel und Vorderschiene von Ch. Decussaria. V. Hinterschenkel und Hinterschiene eben derselben. VI. Abgeriebener Palpe. VII. Fühlerglieder des Mannes von Chaerophyllaria.
- Fig. VIII. Flügelrippe von Lobophora Hexapteraria form. IX. Von L. Lobularia mas. X. Kepf von L. viretaria. XI. Abgeriebeaer Palpe. XII. Körper und Beine von L. Lobularia mas. XIII. Fühlerglieder desselben Mannes. XIV. Hinterbeln von L. Hexapteraria mas, & foem. XV. Von L. Sexularia mas. & foem. XVI. Von L. Viretaria.
- Fig. XVII. Flügelrippe von Cheimatobia Brumaria mas. XVIII. Füblerglieder derselben Art. XIX. Füblerglieder von Ch. Dilutaria. XX. Kopf von Ch. Brumaria. XXI. Abgeriebener Palpe.
- Fig. XXII. Flügelrippen von Cidaria Undularia. XXIII. Von C. Scabraria. XXIV. Von C. Lincolaria. Die punctirte Linie, welche die Mittelzello schliesst, fehlt bei manchen Exemplaren voo Vetularia, welche übrigens im Rippenverlanse ganz übereinstimmen. XXV. Kopf ven C. Palumbaria. XXVI. Körper nad Beine von C, Psittacavia.
- Fig. XXVII. Flügelrippen von Eupithecia Rectangularia. XXVIII. a. Palpe von E. Strobilaria; b. abgerieben. XXIX. a. Palpe von E. Innotaria; b. abgerleben. XXX. Fühlerglieder des Mannes derselben Art.
- Fig. XXXI. Flügelrippen von Anisoptera Aescularia mas. XXXII. Fühlergliedet.
- Fig. XXXIII, Flügelrippen von Sterrha Sacraria.
- Fig. XXXIV. Flügelrippen von Lythria Purpuraria.
- Fig. XXXV. Seltenansicht von nov. gen.? Desertaria mas.
- Fig. XXXVI. Flügelrippen von Aspilates Gilcaria. XXXVII. Von A. Petraria.
- Fig XXXVIII. Flügelrippen von Ligia Jourdanaria,

- Fig. XXXIX. Flügelrippen von Pidonia Pusaria; XL. von Strigillaria; XLI. von Phumaria: XLII. von Murinaria. - XLIII. von Clathraria. - XLIV. von Glarcaria. - XLV. von Piniaria.
- Fig. XLVI. Flügelrippen von Gnophos Dilucidaria.
- Fig. XLVII. Flügelrippen von Boarmia Rhomboidaria. XLVIII. von B. Punctularia. XLIX. von B. Lichenaria. - L. Hinterbein von B. Repandaria. - Ll. a. Palpe der meisten Arten: b. abgerieben.

Tab. X.

- Fig. 1. Rippen der Vorderrandshälfte der Vorderfügel von Hibernia Progemmaria. 2. Mittlere Fahlerglieder; - 3. Palpe; - 4. Zunge (die drei letzten Figuren nach Curtis).
- fig. 5. Flügelrippen der Gattang Mniophila; 6. Beine.
- fiz. 7. Flügelrippen der Gattung Zerene Grossularia. 8. Fühlerglieder von oben und von der Seite. -9. Palpe abgerieben.
- Fig. 10. Flügelrippen von Orthostizes Cribraria.
- Fig. 11. Flügelrippen von Bapta Taminaria. 12. Körper und Beine von B. Pictaria.
- Fig. 13. Flügelrippen von Numeria Capreolaria. 14. Palpe.
- Fig. 15. Flügelrippen von Ploseria Diversaria. 16. Palpe. Fig. 17. Hypopisctis Pravaria. — 18. Figgelrippen von Adspersaria. — 19. Mittlere Fühlerglieder von Fu
 - midaria. 20. Flügelrippe.
- Fig. 21. Flügeltippen, Koof and Beine von Rumia crategogria.
- Fig. 22. Flügelrippen von Venilia Macularia. Fig. 23. Kopf and Beine von Therapie Artesiaria. - 24. Mittlere Fühlerglieder.
- Fig. 25. Kopf and Beine von Angerona Prunaria. 26. Flügelrippen. 27. Abgeriebener Palpe.
- Fig. 28. Kopf, Beine und Flügelrippen von Macaria Signaria. 29. Hinterbein von M. Lituraria. -30. a. Palpe; b. abgerieben.
- Fig. 31. a. Palpen von Eurymene Dolabraria; b. abgerieben.
- Fig. 32. Flügelrippen von Epione Advenaria. 33. Abgeriebener Palpe.
- Fig. 34. Abgerlebenor Palpe von Selenia Evonymaria. 35. mittlere Fühlergliedet. Fig. 36. Abgeriebener Palpe von Ellopia Margaritaria. - 37, von E. Honoraria.
- Fr. 38. Flügelrippen von Apacheima. 39. Kopf und Beine des Mannes. 40. Kopf von verne.
- 74 M. Sthanslia Hippocastanaria. Kopf, Beine und Flügel.

Tah. XI.

- Fig. 1. Kopf, Beine und Flügelrippen von Torula Equestraria. a. Mittlere Fühlerglieder des Mannes. b. Abgeriebener Palpe. c. Vorderbein. d. Mittlere Fühlergliedet von Paodos Venetaria. Fig. 11. Flügelrippen von Paodos Torvaria.
- Fig. 111. Kopf, Beine und Fingelrippen von Amphidasys Prodromaria.
- Fig 1V. Kopf von Amphid. Hirtaria.
- Fig. V. Hinterbein von A. Betularia. VI. Kopf.

- Fig. VII. a. Weibliches Fühlhorn von Selenia luneria; b. mittlere Glieder desselben. VIII. Dasselbe von S. Syringaria; b. ein mittleres Glied desselben.
- Fig. IX. Kopf and Beine von Eugonia Quercinaria, a, Ein Palpe; b. derseibe abgerieben.
- Fig. X. Kopf und Beine von Odontopera Dentaria. Fig. XI. Kopf von Himera Pennaria.
- Fig. XII. Flügeirippen von Ellopia Honoraria; Kopf und Bein.
- Fig. XIII. Flügelrippen, Kopf und Beine von Uraptery & Sambucaria; a. ebgeriebener Paipe; b. mittlete Fühlergileder.
- Fig. XIV. Rippen am Vorderrande der Vorderfügel von Himera Pennaria.
- Fig. XV. Dieselben von Crocallis Elinguaria.

Tab. XII.

- Fig. 1. Flügelrippen von Hepialus Humuli. 2. Hinterbein von H. Lupulina mss. 3. Ende des Mittelfusses von nuten. - 4. Derseibe von der Seite. - 5. Wurzei und Spitze eines Fühlhorus von Lupulina. - 6. Dieselbeu von Humuli. - 7. Kopf von unten von H. Lupulina foem. - 8. Kopf und Beine von der Seite derseiben Art.
- Fig. 9. Flügeirippen von Hepialus Sylvina. 10. Kopf von noten von H. Hecta. 11. Warzel and Spitze der Fühler von H. Sylvina mas. - 12. Mittlere Fühlerglieder von oben. - 13. Wurzel nud Spitze der Fühler von H. Hecta. - 14. Kopf und Beine von H. Hecta mas. - 15. Das Rinterbein von Issen.
- Fig. 16. Flügelrippen von Cossus Ligniperda. 17. Hinterbein abgerieben. 18. Vorderschiene des Mannes, - 19. des Weibes. - 20. Kopf von unten. - * Die Graben, aus welchen die Palpen ausgerissen sind. - 21. Kopf and Beine. - 22. Kopf mit Brust and Vorderbeinen von vorne. - 23. Paipe. -24. Derselbe abgerieben. - 25. Mittlere Fühlerglieder des Mannes; 26. des Weibes.
- Fig. 27. Flügelrippen von Zeuzera Aesculi. 28. Thorax und Kopf des Weibes von vorne. 29. Derselbe Kopf von der Selte. - 30. Männliches Fühlhorn. - 31. Abgeriebener Peipe des Mennes; - 31. des Weibes, - 33, Zuuge. - 34, Hinterbein.
- Fig. 35. Flügelrippen von Zeuzera Arundinis.
- Fig. 36. Warzel und Spitze der Fübler von Zeuz. Arundinie mas. 37. Kopf und Vorderbeine derselben Art.
- Fig. 38. Flügefrippen von Endagria Pantherinus. 39. Weibliches Fühlborn. 40. Mittlere und Endelleder des mannlichen Fühhorns. - 41. Kopf und Beine.
- Fig. 42. Flügelrippen von Stygia Australis.
- Fig. 42. Mittlere und Endglieder der Fühler des Weibes von Styyin Australie; 44. dieselben des Monnes. -45. Kopf and Beine des Monnes.
- Fig. 46. Flügeirippen von Limacodes Testudinana. 47. Kopf and Beine des Mannes. 48. Vorderschiene. -49. Kopf von unten ; -- 50. nad 51. Mittlere und Endglieder des mannlichen Fühlhorns. - 52. Abgeriebener Paipe.
- Fig. 53. Plügelrippen von Heterogenea Asellana. 54. Kopf von unten. 55 Hinterbeine.

Tab. XIII.

- Fig. 1. Flügelrippen von Thyris Fenestrina. 2. Kopf und Bein. 3. Kopf von verne. 4. Abgeriebener Palpe. — 5. Vorderschlene und Fuss.
- Fig. 6. Flügelrippen von Paranthrena Brosiformis. 7. Kepf and Vorderbein. 8. Die letzten Fühler-
- Fig. 9. Plagelippen von Sezia Spherijermis. 16. Karper und Bein von S. Aidifermis. 11. Werzal und Splitze eines wilblichen Fibhleran. 12. Mittlere Glieder cleen minnlichen Fabhoran. 13. Kerderbein. 16. Abgeriebener Falpe. 17. Verderleige von S. Zeilifermis von oben. 14. Derseibe von verne. 13. Verderbein. 16. Abgeriebener Falpe. 17. Verderfüger von S. Zeilifermis.
- Fig. 18. Hinterfügel von Bembecia Hylaciformis. 19. Kepf von unten. 20. Spltze and mittlere Glieder elaes mäunlichen Fählberns. — 21. Abgeriebener Palpe.
- Fig. 22. Kopi von Sphecta Apiformie von nuten. 23. Männliches Fühlhorn. 24. Mittlere Glieder eines weiblichen.
- Fig. 25. Flügeirippen von Procris Statices. 26. Kopf and Bein des Mannes von Pr. Globularine. 27. Abguriebener Palpe. 28. Derzelbe nach Curtis. 29. Webliches Fühlbern von Statices. 30. Splite des männlichen derzelben Art. 31. Warzel der Zunge mit den Nebenpalpen (nach Curtis).
- Fig. 32. Flügelrippen von Aglaope Infausta. 33. a. Palpen, b. abgerieben. 34. Mittlere Fühlerglieder des Mannes.
- Fig. 35. Rippen der Verderfügel von Zygaena Filipendulae. 36. Kepf von der Seite. 37. Abgeriedener Palpe. — 38. Fühlerkenle von unten. — 39. Von der Seite. — 40. Hinterbeln.
- Fig. 41. Plügelrippen von Syntomie Phegea, 42. Kopf und Beine. 43. Paipe, 44. Derselbe abgerieben. 45. Kopf von vorne.

Tab. XIV.

- Fig. 1. Kopf von Sphinz Connoleudi foem. 2. Abgeriebener Palpo. 3. Mittlere Fahlorglieder des Mannes von unton. 4. Vorderbin. 5. Schione desselben abgerieben. * Das Schiemenblatt. 6. Wurzel der Zungs von Sph. Celerion bach Sarigay. 7. Durchschnitt derselben, andch demselben.
- Fig. 8. Kopf und Bein von Macrogiossa Scillatarum. 9. Fähltrspitze von M. Pietformie mat. 10. id. feem. 11. von Scitlatarum. 11. Mitter Fähltrejleder des Weibes von naten. 11. A. geriebener Palpe von Fuciformie. 14. Von Stellatarum. 15. Flügelrippen aller Gattangen dieser Tatel.
- Fig. 18. Kopf und Beit von Achterontie Atropos. 17. Kopf von auten. 18. Palpte von der Innenestie. —
 19. Derselbe von der Aussesseite abgerieben (nach Cartis). 60. Philosystet. 12. Millere Fühlerigitieter den Mannes von oben. 22. Dieselben des Weilbes von der Seite. 23. Dieselben von naten. 24. Eine Vorderschiene mit dem ersten Tursenglied. 25. Klane des Hinterfusses von oben; 36. von naten.
- Fig. 37. Ropf und Beine von Lacthoe Populi form. = 18. Kopf von unten. = 29. Palps. = 30. Dieselben abgerieben. = 31. Führerpitur von L. Populi mas. = 32. Mittlere Bühreglieder von der Seita. = 32. 34. Dieselben von Weibe. = 35. Mittlere Glieder von L. Coellata von der Seite. = 36. Dieselben halb von unden. Sulte vant. = 36. Dieselben halb von unden. Sulte vant. = 37. Dieselben von Weibe. = 38. Dieselben halb von unden. Sulte vant. = 37. Dieselben halb von unden. Sulte vant. = 38. Dieselben halb von unden. Sulte vant. = 38. Dieselben halb von unden. Sulte vant. = 38. Dieselben von die von

Tab. XV.

Hier faden sich die in der ersten Abbelinag des zweiten Baudes abgehnedelten Gattangen auch ihrer Verwendschaft Zussummagenstellt, and anner den Kreise piese Zustler, verleich teilts seben im ersten Baude geltiefert sich, tiestis in den folgenden Bauden erstehniene. Die romischan Vermerken der Gatten der zustlecken die Catten der Zustle, die Zustle die Zustle der Zustle zustleiten Z

Tab. XVI.

^{3.} Flagetdypen von Psyche optisemis, — 2. Van Ps. febesten. — 3. Van Ps. feichte. Bei Cabella fehl. Rippe II der Vorderlage, het Psichle int a. 5. der Hinterlagei indet genitiet. — 1. Ps. villoselle. — 5. Ps. athleta. — 6. Ps. faceciaelle. — 1. Ps. opecalle. — 8. Ps. grammella. — 9. Ps. plumijers, ph. mistralla, historiale, die panktier hippe 4 der Hinterlagei fladet ich het iciene Eugenijer von meedla. — 10. Nopf der Ps. caleciae von unten. — 12. vnn oben, mit dem Anfang cines Fählers. — 13. Ruft and Beine. — 15. Die Vorderschiem mit den Schlesenbilt. — 16. Ende den Hinterbines. — 11. Mutter Buildergüeder von Ps. muscolla. — 14. Villosella. — 17. Flägetinppen von Ps. heticisalia. — 16. Ende den Hinterbines. — 18. Mutter Fählergüeder von Ps. muscolla. — 18. Mutter Fählergüeder.

^{19.} Filigetrippen van Heterogynis paradoxa mas. - 20. Der Körper derseiben. - 21. Kapf.

^{22.} Rippen der Hinterflügel von Zygaena.

^{23.} Fiügelrippes vnn Naclia ancilla.

Tab. XVII.

- Bigeltippen von Endromie versicolors. 2. Kopf. Beise u. Vocternad des Thorax. 3. Abgertisbene Palpe. — 8. Mund von unten. — 5. Mittler Glidect eines verblichen Fahlborns. — 6. Endglieber desselben. — 7. Vocterbein des Mannes. — S. Vorderschieue des Weiber. — 9. Ende des Fasses von mnten. 10. Von der Seite.
- Flügelrippen von Aglin Tou; * die punktirie Linie zeigt den Verlauf der Rippe 8 bas Caloptera occillata.

 12. Beine von Aglin Tou.
 13. Palpe;
 14. derselbe nbgetreben.
 15. Mittlere Fühlerglieder des Mannes.
 16. Des Weibes.
- 17. Kopf and Beine von Caloptera ocellata.
- (8) Die beiden letzten Tersenglieder mit der Kluse von Oben, von Safurnin Cerpini 19. Die Kluse von der Seite. 20. Mittlere Saherglieder von Saft, oeseignen men. 21. Dieselben der Weibes. 22 vorderschiene und Fars des Mannes von Aussen; 23. derselbe von lonen. 24. Flägelrippen von Saft. Carnini.
- 25. Flügeirippen von Platypteryx falcula
- 26. Von Euclea spinula.
- Nopf and Beine von Pl. folcula. 28. Vorderbein von Pl. loceriula. 29. Hinterbein von Pl. unguicula, hammla and Euclia spinula. 30. kinenglied von Platypt. 31. Kopf von Lacertula von vonne. 32. Derselbe von Falcula. 33. Derselbe von Producta. 33. Von Spinula max. 36. Von Spinula foem.

Tab. XVIII.

- 1. Flugelrippen von Gaetropacha Rubi.
- 2. Von Lusiocampa Taraxaci.
- 3. Non Gastr. repanda. 4, G. potatoria. 5. G. Quercus. 6, G. Pini. 7. G. neuetria. 8. G. Pruni. 9. G. Quercifolia. 10, G. lanestris.
 - 11 Kopf und Beine von Lasioc. Taraxaci.
 - 12. Historbein von G. Phil form. 13. Mittolicin von G. postaroir form. 11. Vorderbein des Manset derzelben Art. — 15. Vorderfein von G. frantfolia Green. — 17. Vorderbein derzelben Art. — 16. Vorderleil von G. franconica. — 20. Vorderbein von G. cocke. — 18. Vorderschaen und ersies Tarengiliet von G. cocke. — 19. Desselbe Vorderschene von lanen. — 21. Vorderschaen und G. graver uns er, von lanen. — 22. Vordersbein von G. populi form. — 22. Palpe von G. prami. — 23. Kopf den Mannes von G. postcrion. — 35. Elbibure des Welsen. — 36. Palpe — 21. Desselbe Augestein.

Tab. XIX.

- Flügelrippen von Cnethoeampa pityocampa foem. 2. Beleo. 3. Verderbein von Cn. solitaris foem.

 köpf. von Cn. Herculeana foem. von der Selle. 5. Dorselbe von vorne. 6. Kopf des Mannes derselben Art.
- 7. Flügelrippen von Gluphisia crenata. 8. Belne des Mannes.
- Flügelrippen von Harpy in cinule. 10. Kopf des Weibes von vorne. 11. Endglieder eines männlichen Fühlors. — 12. Vorderbeie des Manese. — 13. Blaterbein. — 14. 15. 16. Kleue von der Seite, von anten and obee. — 17. Zange (nach Cartis). — 18. Abgeriebeser Psipe.
- Rippe 6-12 der Vorderftägel von Staurpuse Fagi. 20 Kopf von der Seite. 21. Abgeriebener Palpe. – 22. Endhalfte eines mäenlichee Fählers. – 23. Mittlere Glieder eines weiblichen. – 24. Vorderbeits von Anssen. – 25. Dasselbe zon Innen. – 26. Hinterbein.
- Nopf und Beise von Ptitophora plumigera. 28. Vorderschiene von Innen. 29. Flügelrippen. —
 Dieselben der vorderen abweichend. 31. Wittlere Fablorgieder des Weibes. 32. Mittlere Fablorgieder des Weibes. 33. Der Mund von unten (nach Cortis).
- 34. Kopf und Beine von Uropus Ulmi mas. 35. Mittlere Fühlerglieder des Weibes. 36. Flügelrippee.
- 37. Kopf und Fübler von Drymonia dodonaca. 38. Abgeriebener Palpe. 39. Rippe 6-12 der Vorderflügel.
- 40. Rippe 3-12 der Vordoffüggel von Notodonta Zictac. 41. Palpon von N. Dromedarius. 42. Mittlere Föblerglieder des Weibes von N. dictaca. 43. Dieselben von N. bicolora mos. 44. Dieselben von N. comelina mos. 45. Voe cuculline von entes. 46. Rippe 6-12 der Vorderfügel der drei letten Arten.

Tab. XX.

- Bippe 6-12 der Vorderfügel von Ptilodonta polpina. 2. Kopf and Beine des Mannes. 3. Vorderschienen von innen.
 Kopf and Seine von Phalera bucephala. — * Vorderschiene von Innen. — 5. Kopf von Vorne. —
- Kopf and Beine von Phalere bucephala.
 Vorderschiene von lanen.
 Knage
 Palpe.
 Berselbe abgerieben.
 Mittlere Glieder des männlichen Fühlers von oben.
 10. Von der Seite.
 11. Disselben des weiblichen Fühlers.
 12. Flügelrippen.
- Flögelrippen von Pygaera reclusa. 14. kopf und Beine. 15. Palpe abgerieben. 16. Wutzel des mannichen Füblers. — 17. Mitter Glieder des woblichen. — 18. Flügelrippen von Phalera alliciata. — 19. Kopf und Beine von vorne. — 20. Dissolbeu von der Seite. — 21. Mittere Füblerglieder des Weibes.
- 22. Fligglingen von Liparis dipor; chen so bel detrita; auch bel Ocarria nuke und Prilura macha. "Bei Lip, noticis und Orgaja andiqua berühen sich lippe Tu. 8 hier. Bei Portheria aurifum findet sich dieser Verbindungsati; eben so auch bel Daugchira selenitios, bei welcher Rippe 3. a. auf hurem Siolo. 22. Rippe 6-12 der Forteringel von Daugchira. 20. Kopf und Bener von Org., amfigua. 23. Augentebener Plape. 26. Mittlere Flüherginder.
- Flügelrippen von Penthophere morio 3. 28. Dieselben des Welbes. 29. Kopf und Beine des Mannes. — 30. Hinterbein von Lip. salicis. — 31. Rippo 6-12 der Vorderflügel von Porthesia, Ocneria, Pillare and Laelia.
- 32 Fidgetrippen von Chetonia caja. 33. Dieselben von Ch. pudica; die von Rippe 10 rückwärts laufende ned dadurch eine Anbangzelle bildende Rippe febli hier wie anch bei Russula, fuliginosa, purpurea, luctuosa, aulica,

- mendica, pulchra; Rippe 10 entspringt aber aus 7. Aus der Mittelzelle entspringt sie bei Dominula, fasciata.
- Kopf and Beine von Callimorpha Jacobaeae. 35. Rippe 6-12 der Vorderflügel. 36. Rippe 7-11 der Vorderflügel von C. matronula. — 37. Palpe. — 38. Derselbe von dominula. — 39. Von hera.
- 40. Fühlerwerzel von Estigmene luctifera. \$1. Weibliche Fühlerglieder von Ch. villica. \$2. Dieselben von Ch. pudica.
- 43. Manuliche Fühlerglieder von Emydia grammica. 44. Kopf. 45. Palpe.

Tab. XXI.

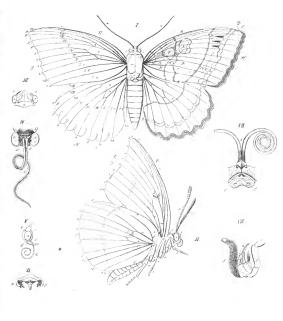
- Flügelrippee von Nudaria mundana. 2. Vee N. cenex. 3. Ven N. rosea. 4. Ven N. murina.

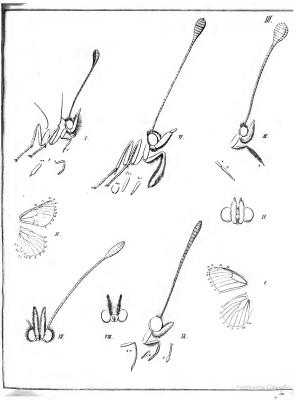
 S. Kopf und Beine von N. mundana. 6. Fühlerglieder von N. rosea. 6b. Abgeriebener Palpe von N. mundana.
- Kopf oud Beine von Lithosia complana. 8. Flügelrippen von L. aureola, luteola, helveola. Die Hinterfügel sind anch bei L. museerda, dann bei Emydia grammica und cribum dieselben. 9. Vorderfügel von L. museerda.
- 10. Flügelrippen von Paidia mesogona.
- Rippen der Vorderflugel von Emydia cribrum, grammica, colon; die Hiuterflugel sind wie bei fig. 8.
 Flägelrippen von Gnophria rubricollis. 13. Von Gn. quadra mas.
- 14. Flügelrippen von Setina irroren, mesomella u. a.
- Flügelrippen von Roes elia cucultatella; die panctirte Rippe 4 findet sich bei togatulalis u. etrigutalis.
 – 16. Kopf und Beine voo R. albulalis. 17. Mittlere Fühlerglieder des Maunes. 18. Des Welbes.
 - 19. Mittlere Fühlerglieder des Mannes von R. strigulalis.

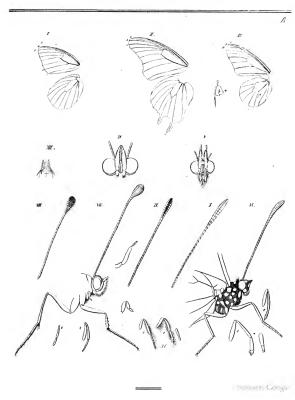
Tab. XXII.

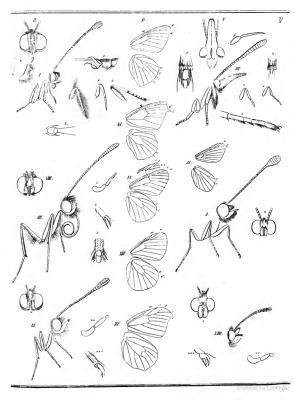
- Fügerippen von Töyatyra batie. Bei der Gattung Cymatophora sind sie gast dieselben. 2. Vorderleib von Th. batis. 3. Mittere Fablerglieder des Mannes. 4. Des Weibes. 5. Hinterbein von Th. dernen 2. 6. Dasselbe des Weibes.
- Mittlere F
 öblerglieder des Mannes von Cymatophora ruficollie. 8. Dieselben des Weibes. 9. Dieselben von C. facicornia c. 10. kopf und Beine von C. or.
 Függelinger von S wyn in: endinora. 12. Kopf und Beine. 13. Abgeriebener Palpe. 14. Mittlere
- Fühlerglieder des Mannes von unten. 15. Dieselbe von obeu. 16. Dieselbeu des Weibes. 17. Kopf von vorne. — 18. Mittlere Fühlerglieder des Mannes voo S. nervoen. — 19. Kopf u Beine von S. cenoen.
- Flügelrippen von Trachen piniperda. 21. Kopf and Belue. 22. Mittlere Fühlerglieder des Mannes.
 Flügelrippen von Demae Coryli, 24. Beine. 25. Mittlere Fühlerglieder des Mannes.
- Rippen der Hinterflügel von Moma ludifica; die punktirte Rippe zeigt eine Abweichung, indem sie überzählig ist.
- 27. Kopf und Beine von Diphtera ludifica.
- 28. Rippen der Hinterflügel von Diloba coeruleocephala. 29. Beine.
- Flügelrippen von Clidia geographica. 3t. Kopf und Beine. 32. Mittlere Fühlerglieder des Mannes. 33. Vorderschiene von Innen.
- 34. Kopf and Belne ven Acronycta Aceris. 35. Mittlere Fühlerglieder des Mauues.
- 36. Vorderleib von Bryophila ereptricula. 37. Mittlere Fühlerglieder von B. perla &.

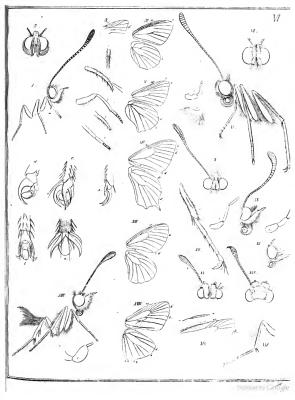
Tubula affinitatum Papulumirum? Covener Hama & Casina & (Squishi & Chegocia Coopia & Genetics - Sorthurs Benefices Giphingurs



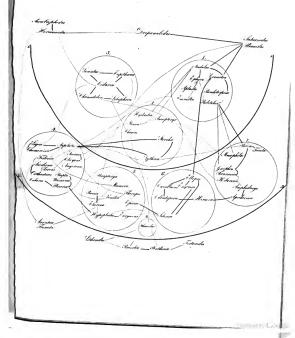


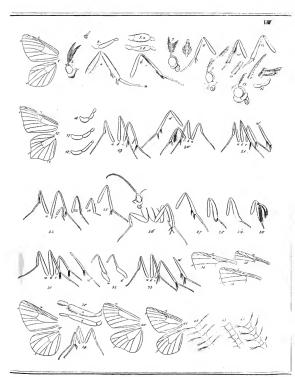


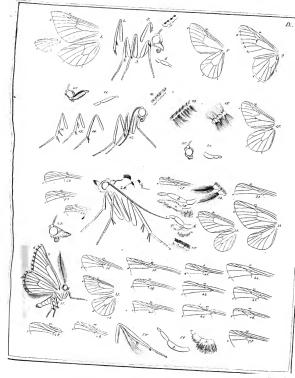




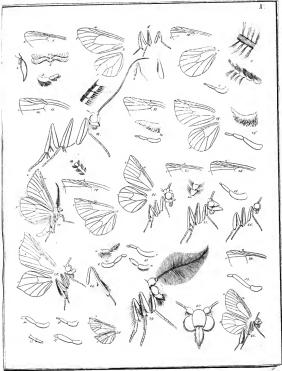
Tabula affintatum Gemetricum



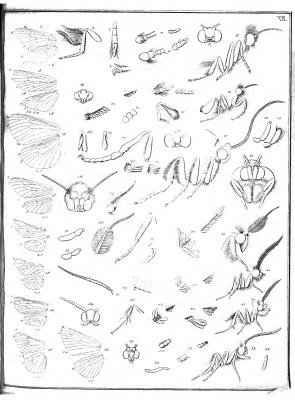


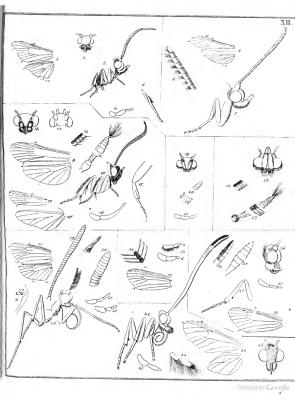


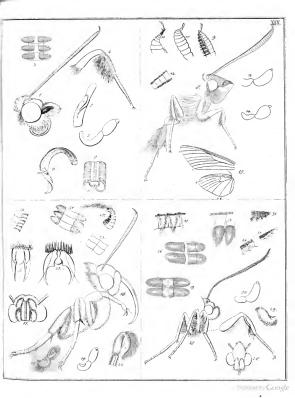
noned by Google





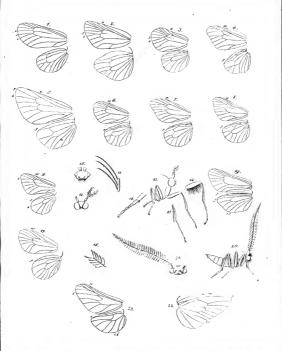


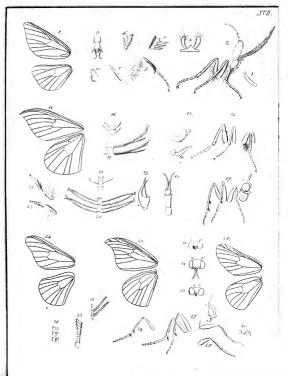


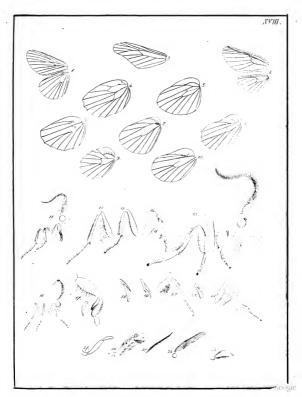


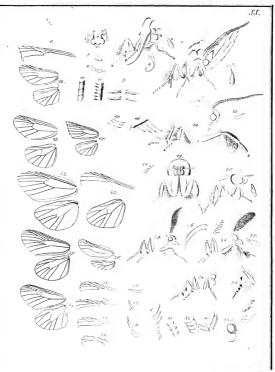
Takula ajjinitatum.

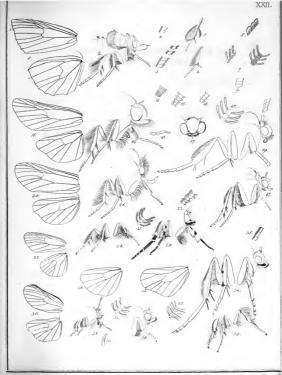












Erläuterung der Tafeln mit Umrissen zu den MICROLEPIDOPTEREN.

Tab. I.

- Fig 1. Vorderflügelrippes der Gottung Pempelia und der meisten Phycideen, Rippe 9 entspringt bisweiten uns 7.
 - 2. Hinterflügelrippen der Gattaog Alispa und enderer,
 - 3. Hinterflügelrippen der Gattang Pempelia nad anderer.
 - 4. Kopf und Beine von Pempelia obductella mar. 11. Kupf des Weibes nach weggebrochenen Palpen.
 - 5. Kupf von P. carnella mar. 6. derselbe von vorne. 7. ein welblicher Taster
 - 8. Fühlerwurzel von P. albiricella mas.
 - 9. Kopf von vorne des Maunes von P. ornatella n. a.
 - 10. Fühlerwurze! von P. perfluella mas.
 - 12. Kopf von P. faecella mas. is. Füblerwarzel des Weibes.
 - Kopf von vorne von P. palumbella mar nach weggebrochenen zweiten und dritten Palpenglied, um die Richtung der Nebespolpen zu zeigen.
 - 15. Kopf von P. sororiella mas
 - 16. Kopf voo P. abietella mas. 17 Zungenwurzel mit den Nebenpalpen von Nephopt. roborella mas.
 - 18. u. 19. Kupf and obgeriebeoer Polpe derselben Art.
 - 20. Fühlerwurzel des Mannes von Trachanitis cristella. 21. Dieselbe nach Curtis.
 - 22. Koof des Magges van Allspa angustella von vorne. 23. derselbe ven der Seite.
 - 24. Fühlerwurzel des Maones voo Cryptablabes rutilella.
 - 25. Kupf von Homososama nebulella.
 - 26. Kopf von Nyctegretis achainella, 27. Kopf von Anerastia limbella,
 - 28. Fühlerwurzel von Homococoma obtusella,
 - 29. Kopl voo Muelais advenella.
 - 30. Fühlerwurzel von Acrobasis porphyrella.
 - 31. Fuhlerwarzel von Acrabasis tumidella.
 - 32. Kopf von Myel, rosella.
 - Kupi von Asarta a'picolella. 31. von Monspermiella.
 Kupi von Hupochalcia marginella.
 - 36. Kupi von Anerastia ablutella. 37. von lotella.
 - 30. Aupi von Anerastia abcutetta. 31. von totett
 - 38. Kopf von Hypachalcia ahenella.
 - 39. Kopf von Zophodia Cantenerella.
- 41. Kopf von Epischnia illotella, die Pelpen weggebrochen.
- 41. Robi von Episennia motetta, die reiben netteniornen
- 12. Kopf von Nephopt. janthinella.
- 43. Kopf von Zaphodia Rippertella. 44, von ilignella. 45. von gilveolella.
- 46. Kopf von Ancylasis cinnamomella,

Tab. II.

Fig. 1. Flügelrippen von Aphamia colonella mas. - 2. von Galleria cerella (50 ouch beim Weibe und beiden Geschlechtern von anella.) - 3. von Achroea alrearia.

- 5. Kopf von vorne. 6. Zunge mit den Nebenpalpen 4. Kopf und Beine von Gall, cerella foem. nach Cartis.
- 7. Kopf von Gall. cerella mas. 8a. Palpen, 8b. Nebespalpen abgerieben.
- 9. Konf von Aphomia colonella mas. 10. von vorne. 11. abgeriebener Palpe.
- 12. Kopf von Aph. colon. form. 13. von Achroca alrearia form. 14. derselbe von vorne.
- 15. Kopf von Chilo forficellus mas. 16. mittlere Fühlerglieder. 17. Nebenpelpen von Ch. amplellus. - 18. Flügelrippen von Ch. gigantellus.
- 19. Flügelrippen von Crambus perleitus. 20. Kopf von Cr. ericetellus. 21. Mittlern Fublerglieder von Cr. tristellus mas.
- 22. Flügeirippen von Scirpophaga alba. 23. Kopf and Beine.
- 24. Rippen der Hinterflügel von Ancylotomia tentaculella.
- 25. Kopf und Beine von Eudarea mercurella. 26. Zangenwurzel mit den Nebenpalpen.

Tab. III.

- Fig. 1. Flugelrippen von Scardia medicila. 2. Kopf von vorse. 3. Palpe. 4. Zange and Nebenpalpea (nach Curtis). - 5. Fühlerglieder des Endes. - 6. Dieselben aus der Mitte.
 - 7. Kopf von Euplacamus anthracinellus. 8. Füblerglieder des Mannes. 9. Hinterbein.
 - 10. Flügeirippen von Diurnea fagella,
 - 11. Kopf and Beine von Semioscopie Steinkellnerella. 12. Kopf von vorne. 13. Zangansplize. -14. Fühlerspitze. - 15. Ende des Fusses von der Seite. - 16. Krallen und Haftlappen von unten. -17. Mittlern Fuhlerglieder - 18. Kopf des Weibes von Diurnea fagella, - 19 Kopf des Mannes. - 20. Mittlere Fuhlerglieder desseiben. - 21. Palpe von Semioscopis avellanella. - 22. You Sem, anella. - 23. You Chaimaphila phryganella. - 24. You Dasystoma salicella.
 - 25. Kopf and Beine einer Pponomenta. 26. Kopf von vorne. 27. Mittlere Fablerglieder. -
 - 28. Kopf von Pascadia scalella. 29. Von vorne. 30. Kopf und Ruchen von Anchinia Daphnella. - 31. Von vorne. - 32. Mittlere Fühlerglieder.
 - 33. Kopf von Recurraria silacella. 34. Von Topentis Barbella. 35. Von Palpula Schlaegeriella. - 36 Mittlere Fühlerglieder.
 - 37. Kopf von Enicostoma lobella. 38. Kopf and Beine von Lampros majorella. - 39. Mittlere and endliche Fühlerglieder. - 40. Hinterbein von Hupercallia Christisrnella. - 41. Kopf.
 - 42. Flügelrippen von Apalpa. 43. Kopf mit den Vorderbuften und Schenkeln. 44. Endliche Fühlerglieder. - 45. Kopf and Beine.

Tab. IV.

- Fig. 1. Flügelrippen von Haamylis spargeniella 2. Kopf und Beine. 3. Flügelrippen von Dapressaria depunctelle. - 4 Kopf von der Seite. - 5. Von vorne
 - 6. Flügelrippen von Carcina fagatella. 7. Kopf. 8. Mittlere und Endglieder der Fühler. 9.
 - 10. Flügelrippen von Talaeparia pseudobombycella. 11. Kepf und Beinn. 12. Mittlere Fühlerglie-
 - der von der Seite. 13. Von oben. 14. Flügelrippen von Tinea tapezella. - 15. Kopf und Beine von T. rusticella. - 16. Kopf von vorne.
 - 17. Abgeriebener Palpe von T. rupella. 18. Zunge und Nabenpalpen. 19. Fühlerwurzel von T. granella. - 20. Peipe. - 21. Derseibe abgerieben. - 22. Zunge und Nebenpalpen von T. mascutella. - 23. Hinterbein. - 24. Palpe. - 25. Mittlere Fühlerglieder. - 26 Zunge und Nebenpelpen. - 27. Hinterbeine (fig. 17-27 nech Cartis).

- Flügelrippen von T. clematella. 29. Rinterflügel von Scythrapia erataegella. 30. Dieselben von T. biselliella. Die Vorderflügel haben bei diesen beiden Arten eine deutliche Rippe 16
- 31. Flügelrippen von Nematapagon.
- 32. Fügefrippen von Nemacois acubiosella. 33. Kopf. Beine und Hinterleib des Welber. 34. Kopf von oben. 33. Kopf des Annanes von oben. 35. Kopf des Sciele. 37. Ein Hinterlein. 38. Von af dela wirdelle men. von oben. 40. Kopf von d. Degestelle von vone. 18. Kopf von d. Princhelle 12. Von d. experalle.

- Tab. V.

- Fig. 1. Flügelrippee von Catasiyata lemnalis. 2. Der Kopf voe vorne. 3. Von der Seite. 4. Eie mittleres oed die Endglieder der mannlichen Fähler. 5. Beine.
 - 6. Rippen der Vorderflügel von Duponehelle foreolie. 7. Kopf. 8. Hinterschienen.
 - 9. Flügetrippen von Dup, silialis, 10. Kopf, 11. Hinterbein.
 - Flügelrippen von Tegostoma comparalis. 13. Kopf und Beine von der Seite. 14. Kopf von oben.
 Kopf und Beine von Nymphula ornatolis. 16. Kopf von vorne. 17. Zunge und Nebenpalpen
 - Kopf and Belne von Nymphula ornetolis. 16. Kopf von vorne. 17. Zunge and Nebenpalpen von N. potamogalis nach Cartis. — 18. Pelpe and Nebenpelpe von N. undolis. — 19. Mittlere Fühlurglieder. — 20. Abgeriebener Paipe von N. stratistalis nach Cartis.
 - 21. Peipe voe . Igrotera nemaralie. 22. Schenkel and Schiene eines Hinterbeines.
 - Flügeirspen von Endatricha flammealis. 23. Kopf von der Seite. 25. Von vorne. 26. Mittlere Fühlerslieder des Mannes.
 - 27. Mittlere Fublerglieder des Mannes von Stenia ophialie.
 - Flügelrippen von Cynas da dentalis. 29. Kopf von der Seite und abgeriebener Palpe. 30. Zonge und Nebenpolpe nach Curtis. — 31. Mittlere Fühlerglieder des Mannes.
 - Kopf und Beine von Hereyna rupicolefis mit einem abgeriebenen Polpen. 33. Kopf von verne. —
 Kopf von H. florafis. 35. Mittlere Fühlerglieder des Mannes.
 - 36. Kopf and Beine voe Stenaptery z hybridalie.
 - Münnliche Fühlerwutzel von Homa easa ma nebulella. 38 Dieselbe von Anerastia latella. —
 40. Koof des Mannes von Hom. eanella von vorne und der Seite.
 - 41. Peipen des Mannes von Glyptotoles leucacrinella.
 - 42. Mittlere Fühlerglieder des Mannes von Naphout, carraticornalla,
 - 43. Flügelrippen von Ephestia.

Tab. VI.

- Fig. 1. Flügelrippen von Aglassa pingwinnlir. 2. Kopf ned Beine mit abgeriebenem Taster und solchen Vorderschienen. — 3. Mittere Fühlerglieder des Mannes. — 4. Dieselben des Weibes. — 3. Zunge end Nebenpelpen nach Cartis.
 - Flügelrippen von Hypsopygia egregialis. 7. Mittlere Fühlergileder des Mannes. 8. Abgeriebener Palpe.
 - Flügelrippen von Hyperia certicalis. 10. Kopf von der Seite. 11. Von vorne. 12. Fähletwarzel.
 Kopf von despis farinalis mit dem abgeriebenen Falpen. 13. Derseibe von vorne. 15. Zungenwurzel und Nebenpalse nach Cartus. 16. Rippen der Vorderfügel.
 - Rippen der Hinterlägel von Fyra'lle bombyrafis. 18. Kopf von P. emgustelle. 19. Mittlere Glieder der minnlichen Fabler. — 20. Dieselben von P. pertunolis. — 21 Con Massillafis. — 22. Von bombyrafis. — 23. Mittlere Glieder der mannlichen Fabler von A. rubidofis.

Tab. VII. (Tortricides.)

Fig. 1. 2. Rippen von Caudana. — 3. 4. American. — 5. 6. Gerninglana. — 7. 8. Ministrana. — 9. 10. Ze-brana. — 11. 12. Fabriciana. — 13. Hinterfüggel von Albulana. — 14. Hyemana. — 15. 16. Vigellana.

- Kopf uod Beioe von Histrionana. 19. Fühlergliedet. 20. Palpen von Ubliterana. 121, Von Lacciana.
- 18. Kopf and Beine von Rugosana,
- Kopf von Crataegons. 23. Cristans. 43. Myrtillens. 44. Meeringians. 45. Similans. —
 Salicans. 47. Penziens. 48. Tischerons. 49. Gomens. 50. Gerningans. 51. Literans.
- Fablergliefer von Cristene mas. 23. Conteminene. 26. Gerningines. 27. Welbriene. —
 Milterene. 29. Musculene. 30. Viridene. 31. Welbleminer. 38. a. 33. lignor.
 Ministrene. 33. Leacheene. 36. Rusticone. 37. Pretene. 38. Hyemone. 39. Albeiten. 53. Ribecone.
- 40. Hiotetbein von Pruniana moe. 41. Betuletana. 42. Salicana,
- 52. Zungenworzel mit den Nebenpalpen von Literana (noch Cortis).

Tab. VIII.

- Fig. 1. Flügelrippen von Orneodes hexodactylus. 2. Kopf von oben. 3. Von der Seite, mit abgeriebenem Palpen.
 - 4. Flügeltippen von Adactylus Huebneri. 5. Beine. 6. Kopf von oben. 7. Von der Seite.
 - Flügelrippen von Platyp tilus Zetterstedtii. 9. Kopf von der Seits. 10. Von Ochrodactylus von oben. — 11. Abgeriebener Palpe von Zetterstedtii.
 - 12. Flügelrippen von Ozyptilus Hieracii. 13. Abgeriebener Palpe. 14. Kopf und Beine.
 - Flügelrippen von Pterophorus phaeodactylus. 16. Rippen der Vorderflügel von brachydactylus.
 17. Von Scorodoctylus.
 - 18. Flugetrippen von Aciptilius pentadactylus.
 - Flugelippea von Opastega crepusculella. 20. Kopf von vorne. 21. Von der Selie. 22. Kopf von A. eslaciello. — 23. Hinterschieneo.
 Flugelippea von Cemesto ma spartifoliella. — 23. Kopf von vorne. — 26. Von hinten.
 - Kopf von Lithocolletie roborifoliella. 28. Kopf von vorne. 29. Kopf nod Beine von L. pomonella. — 30. Flügetrippen.
 - Moneton: 30. reagetrippen.
 31. Flügelrippen von Phyllocnietis tremulelle. 32. Kopf von oben. 33. Von vorue. 34. Von der Seile.
 - 35. Kopf von Ocneroetoma pinioriella. 36. Flügelrippen.

Tab. IX.

- Fig. 1. Flägelrippen von Napticula erricopeza. 2. Kopf von oben. 3. Von vorne. 4. Von der Seite. 5. Hinderbein. 6. Fühlerspitze. 7. Flägelrippen von N. gratiosella.
 8. a. Flägelrippen von Trilurcula palliedla.
 - Kopf von Bucculatrix rhammifolielle von oben. 9. Von vorne. 10. Von der Seite. 11. Flügelrippen. 12. Fühlerwarzel von B cidarella.
 - Kopf eines Manoes von Tischerie von vorne. 15. Von der Selte. 15. Flügelrippen. 16. Mittlere auf Endglieder der männlichen Fühler.
 - Flügelrippen von Cosmapteryx pinicolella. 18. Flügelrippen von C. turdipennella. 19. Kopf von vorus. — 20. Von aben. — 21. Mittlere Fühlerglieder des Mannes. — 22. Kopf und Beine von C. pedalla.
 - 23. Flügelrippen von Cariscium quercetellum. 23 Kopf und Beine. 25. Kopf von vorne.
 - 26. Flügeltippen von Ornix meleagripennella. 27. Kopf uod Beine (ohne Tarsen). 28. Kopf von vorne.
 - Flügelrippen von Gracilaria syringella. 30. Kopf und Beine (obne Tarsen, mit der stärker vergrösserten Klene). — 31. Mittlere und Endglieder der Fühler. — 32. Kopf von vorne.

- 1. Flügelrippes voe Epichnopteryx nitidella. 2. von E. sepium.
- 3. voe Fumea pulla. 4. Kopf end Beino. 5. Fühler. 6. Eiezeleer Zahn dersolbee. 7. - von Euplocamus fuesslinellus.
- 8. von Tinea pellionella. 9. voe T. ignicomella.
- 10. voe Elatobia fuliginosella. 11. Vordor- sed Historbein. 12. Kopf von vorne.
- 13. von Blabophanes ferruginella,
- 14. voe Hyalospila rusticella. 15. Kopf and Beice voe Nemophora swammerdamella. - 16. Kopf von vorne. - 17. Nebenpalpe. -
- 18. Palpe 19. Fühlorglieder 20. Klauenglied.
- 21. Vorder- end Hielerbeine von Ateliotum hungaricellum, 22. Kopf. 23. Flügolrippen.
- 24. Flügelrippee von Tineola biselliella. 25. Kopf von vorne. 26. voe der Soile.
- 27. Palpen voe Dysmasia petrinella.
- 28. Fühlerglieder von Atychia nana. 29. von A. pumila. 30. von A. appendiculata. 31. Flügolrippee. 32. Kopf voe Eudophasia messingiella foom. - 33 Flügelrippen.

Tab. XI.

- 1. Flügelrippoe von Typhonia lugubris. 2 Woibliches Fühlhorn. 3. Mieeliche Fühlerglieder. 4. Kopf obgescheppt, von eeten.
- 5. Kopf von Solenobia triquetrella, 6. Flügelrippee.
- 7. Kopf von Xysmatodoma melanella.
- 8. Kepf voe Distaamos Isdereri.
 - 9. Flügolrippee voe Calantica albella. 10. Kopf and Beine. 11. Kopf von vorno.

VI

- 12. Paipen und Nebespalpen voe Seythropia erataegella.
- 13. Flügelrippen von Hyponomeuta.
- 14. von Swammerdamia ruficeps. 15. von S. eaesiella. 16. Kopf
- 17. von Symmoca signella, 18. Kopf.
- von Glyphopteryx bergetraesserella. 20. Kopf und Boise. 21. Kopf von vorne. 22. Fühlerglieder.
- 23. von Aechmia equitella. 24. von A. thrasonella.
- 25. von Roeslerstammia cariosella. 26. Kopf.
- 27. Kopf von Choreutis scintilulana.
- 28. von Diplodoma marginepunetella.
- 29. Flügelrippen von Plutelle zylostella. 30. Kopf ned Beine.
- 31. von Strophedra vigeliona. 32. 33. Kopf voe der Seite eed von vorse.
- 34. von Simoëthia pariana. 35. Kopf eed Beiee. 36. Kopf voe votne. 37. Fühlerglieder.
- 38. voe Ochsenheimeria taurella. 39. Kopf ned Beine.
- 40. Kopf voe Depressarie dictamnella.

Tab. XII.

- 1. Flügelrippen voe Carposina berberidella. 2. Kopf eed Beine von C. scirrhosella.
- 3. Lamprus angustellus. 4. Fühletglieder von L. pronubellus. 5. Kopf von L. geoffroyellus.
 - 6. Symmoca? pigeretla.
 7. Kopf von Topeutis crinella. 8. von T. barbella.
- 9. - Anchinia balucella.
- 10. Lecithocera luteicornella, 11. Flügelrippen.
- 12. Flügelrippee von Holoscolia forficella. 13. Kopf.
- 14. Kopf voe Pleurota rostrella foem. 15. Maenliche Fihlerglieder.
- 10. - Theristis cultrella. 17, Flügelrippee. 18, Maneliche Fühlerglieder
- 19. Welblicher Palpe von Anarsia spartiella; auch abgeriebee. 20. Kopf des Maenes voe A. kochiella.
- 21. Flügefrippen von Protasie punctella. 22. Kopf und Beine.
- Hypsolophus marginellus. 24, 25, Kopf von H. fasciellus. 26, Maunliche Fühlerglieder. 27. Kopf von der Seite.
- 28. - Mesophleps silucella. 19. Kopf von oben. 20. Palpe abgerieben.
- 21. Rhinosia antennella, 22. Kopf ued Beine. 33. Abgeriebener Palpe. 34. Kepf von vorne.
 - 35. Kopf von RA, aspercila,

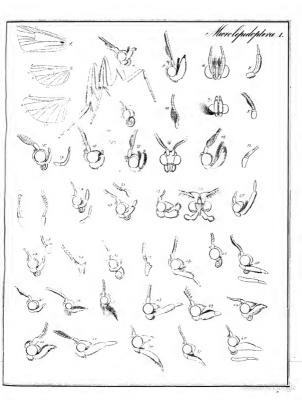
- 36, Flügolrippon von Anacampeis populella. 27. Kopf und Beino. 38. Kopf von vorne.
- 39. Palpe von Gelschia verbascella.
- 40. - Chelaria conscriptella
- 41. Hinterflügel von Gelechia terrella. 42. Fühlorgliedor.
- 43. Flügelrippen von Magacraspedus striatellus. -- 44. Kopf.
- 45. - Parasia lappella. 46. Kopf.

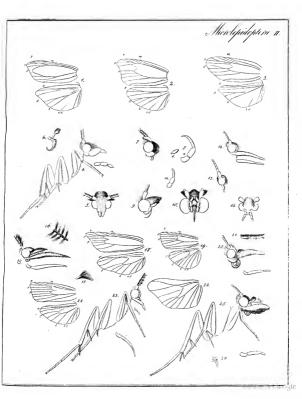
Tab. XIII.

- 1. Flügelrippen von Calotrypia pontificalla. 2. Palpe.
- 3. Palpe von Schreckensteinia festaliella.
- 4. Flügelrippen von Mompha conturbatella. 5. Palpe von M. langiella. 6. von M. epilobiella.
- 7. von Cuphophora idaei. 8. Palpo. 9. Fühlergilodor.
- 10. von Tichotripie testacella. 11. Palpe. 12. Fühlorglieder.
- 13. you Cycnodia cygnipennella. 14. Palpen.
- 15. von Hupatima inunctella. 16. Fühlerglieder. 17. diosolbon von H. phycidella,
- 18. von Chionodes triguttella.
- 19. von Matriotes modestella.
- 10. Kopf and Boino von Pancalia leuwenhorkella. 21. Kopf von vorne und Fühlerspitzo. 22. Flügelrippen von Peacaphora linneella. - 23. Palpe. - 24. Fühlerglieder von Pe. locupletella
- 25. von Tebenna marmorosella. 26. Kopf.
- 27. von Stagmatophora heydeniella. 28. Kopf.
- 29. You Pyroderces goldeggiella. 30. Kopf.
- 31. von Coleoph rea ornatipennella. 32. Kopf und Boine.
- 32. you Tinaama stanniella, 34 Kopf. 35, Palpo.
- 36. von Augaema aeratella. 37. Kopf.
- 38. von Lyonetia clerckella. 39. Kopf von der Solle. 40. von vorne.
- 41, von Endrosis lacteella.
- 42. von Oecophora acanthella. 43. Oec. seliniella. 44. Oec. restigerella. 45. Kopf. 46. Oec. noricella. - 47. Kopf.
- 48. von Arguresthia pygmacella. 49. Kopf. 50. A. gyszeleniella. 51. Kopf und Belno. 52. A. spiniella.
- 53. yon Ocnerostoma piniariella.
- 54. von Arguresthia hepariella, 55. Kopf.

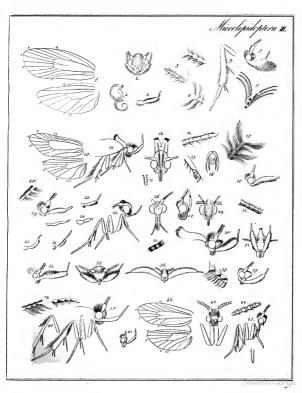
Tab. XIV.

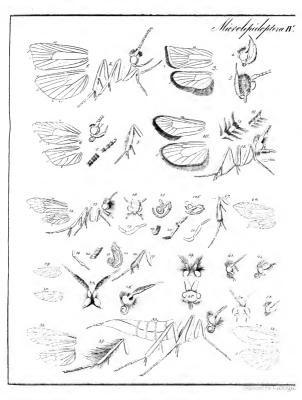
- 1, Flügelrippen von Ornix meleagripennella.
- 2. von Gracilaria syringella.
- von Pacciloptilia obscurepunctella. 4, P. ? 5, polimariella. 6, E. binella. 7. P. nobilella. 8. Kopf von P. uliginosella. 9. Hinterbein.
- 10. von Chrysesthia rossella. 11. Hinterbein. 12. Ch. siccella. 13. Kopf. 14. Hinterbein.
- 15. von Antispila etadtmillerella. 16. Kopf. 17. Hinterbein.
- 18. von Heliazela metallicella. 19. Kopf von vorne. 20. von der Seite 21. Hinterbein.
- Bedellia?u. flavum. 13. Kopf von vorne. 14. von der Seite. 15. Hinterbein. 26. B. cou-colvuliella. 27. 28. 19. wie bei voriger Art.
- 30. Micrapteryz allionella. 31. M. calthella. 32. M. amentella. 33. M. cemipurpurella.
- Beine von M. rubrifacciella. 38. Nebenpalpen von M. calthella nach Zeiler. 36. Kopf von M.
 mannretella. 37. Palpe. 38. Beine von M. semipurp. 39. Nebenpalpen nach Stainton.
 Efügelrippen von Adeia degecretla. b. von A. Shuella.
- c. von Gelechia albicepe.
- d. von Recurvaria leucatella.



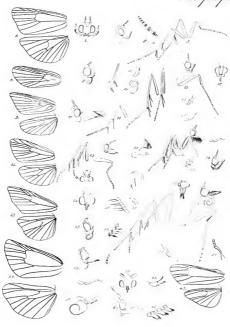




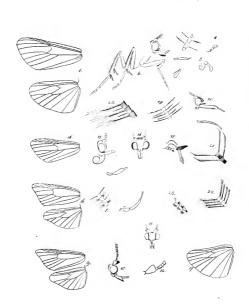




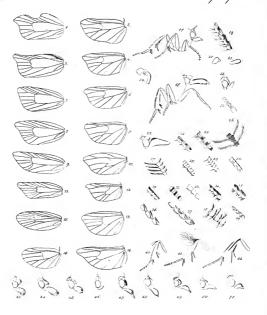
· Mirolepidoptera V.

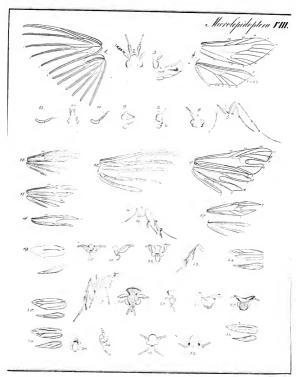


. Alicrolopidoptera 11.

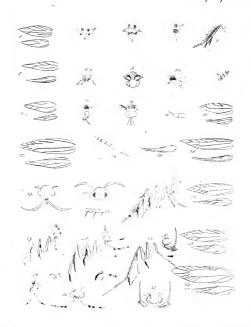


· Hicrolepidoptera VII.

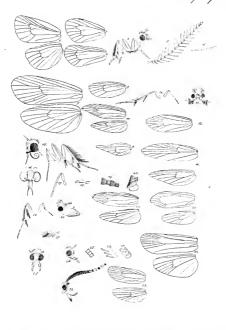


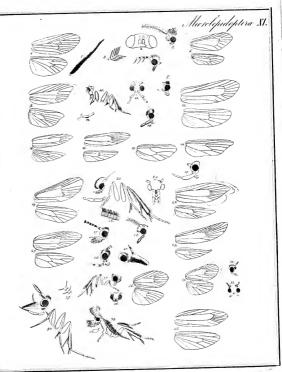


. Microlepidoptina IX.

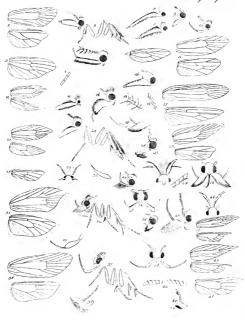


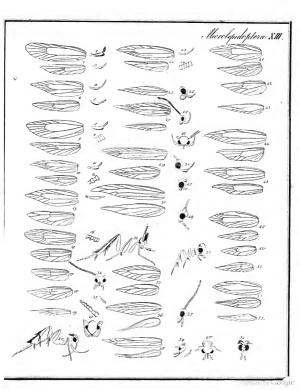
Microlepuloptera X.



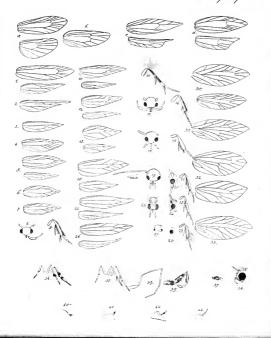


· therelepideptera XII.





Microlepideptera XII.



Nachtrag zum ersten Bande.

- pg. 19. Zeile 10. Espers t. 61. f. 4. 5. passt beisahe besser zu Deione.
- pg. 10. Zeile 1. Diese Merkmale passen eof viele Verietätee olcht, die schwarze Suumimie ist auch bei
 Orientalis nur andeutlich doppels.
- Zeile 3. Lles: Auf deo Raodmonden und der Voterseite der Hieterfägel.
 Zeile 2 v. n. statt Mel. nemoroso lles nemororum
- pg. 2t. Idume. Ein Exemplar, welches Herr Zscharn in Helle von Herr Boheman erhielt, ist viel hieleer nis nile Hubnerschen Bilder, slimmt aber ie Farbe nod Zeichbung fest vn ganz mit 807 und 808 liberio, dans ich eine name Abbildang für uberfüssigt erschliebte.
 - Cynthia, *ppi. 565-567. sied zwel sehr merkwürdige Spielerten aus der Schweiz, ans Hr. Pogge's Sammlung: das kieinere Exemplar hat aben noch wenurer Rostgelb els das grössere.
 - Hr. Steetz fing 1848 bei Botzen eine Art Zwitter, welcher goor mit Helburts fig. 943 stimmt, der rachte Vorderflügel ober ist üholich fig. 930 und der rechte Hioterflugel hat in Zelle 7 oroos weisseo Langsifieck. Die Unterseite weich beiderseits weolg voo fig. 940 ab.
- pg. 22. Artemis. Sppl. 364 365 ist eine schöne Spielert ous Hrn. Kaden's Sammlung, mit sehr schmel lichter Mittelbiode der Hioterfügel.
 - Hert Lederer neont die brancodrothe, von mir nis Diefontainenii [. 1. 2. abgebildete Veriala: Beckeri ond die Boisdevalsche mit viel Gelb der Oberseite Daufontainenii, nimmt aber Orientalie m. für Var. von detemie. Diesemnsch würden folgende Verietätee ooltostellen seye:
 - 1. Artemis. H. 4. 5, 6. Sppl. 364, 365.
 - Beckeri Led Desfontainesii m. Sppl. 1. 2. nach Herr Lederer wohl in geor Spenies. Bei Berceloog fand er die Raupe in Nestero Ende Marz nel Legicoren
 - 3. Desfontainesii Bossd Led. Provincialis m. #ppl. 370. 569. 570. Abert. 586. 587.

 - Herr Lederer land sie our le Andalusieo, brechte sie aber in grosser Aozahl mit.
- - Orientalie m. Appl. 265, 266, als Coelia v. Friv. beide Geschlechter.
- Costis supra viz nigrie, infra alarum posteriorum maculis 5 basalibus et fancia media albis, crasse et abrupte nigro cinctis. Specifisch voo Artemis verschieden, gröser, mli kür-

arre, kum stungfrene Fligdin, viel schwicken achwerzen Rippin der Obereier, henoeders auf der Bitterfanglin. Die Oberseier in den Faggl bindert, mit wennger Schwarz. Lieser von dem der I Verwanders hinnelweit verschieden, verschiedenser nich diese den unter sich. Die Yunger-fingel unt auchst Predeserzen Operarier in der Nitzte, henoeders in Zelfe i.-d. Die Stummonde sind viel dieher sehwurze eigerfanst und weigesten der Schwarze feigerfanst und weigesten der Schwarze feigerfanst und weigesten der Schwarze feigerfanst und weigesten sollte der Schwarze feigerfanst weigen dem Schwarze feigerfanst der Schwarze feigerfanst gesten den Schwarze feigerfanst gesten den Schwarze feigerfanst gesten der Schwarze feigerfanst gesten d

Bride Geschiechter ganz gleich, von Herr Lederer ann Amasia; Herr Dr Frivaidszky gibt Constantinonel als Heimath an.

- pg. 23. Zeile t Diess ist auch bei vor. Pyronia der Atholia der Fall.
 - Asterin. 8ppl. 588. Hier ist die Sannlisse der Unterseite der Hielerfügel schon etwas doppelt augedentet und der Raom zwischen Raadonaden und weisser Mittelbinde schwarz, mit randen nrangen Fischen. Von Herr Pogze.
 - Atholio. Hier habe ich falschlich die wahre Parthenie (Atholio H. 19.28) als eur kleizere Exemplare erklärt, dagegen eine Vzr. van Atholio als Parthenie aufgeführt #ppl. 136, 137. (im Text falschlich 137, 138.)
 - Zu .Ithalia gehören noch meine Figg 270-274, welche Herr Anderegg ani den Hocheipen food nod welche Bischoff als Mel varia a. sp. versendel. Diese bezotchne ich in Folgeadem abher:
 - Wie die bleistes Ferskenie, mit demselben Flügslichtlit, die Felrbag der Falpen aber wie bei
 erholiei. Die schwurze Zeichung der Obesente des des obadered ab wie bei erhöhein, wie
 sicht vorherricht sied die Rippen feiter schwarz. Bei fig 270 ist das serhwarze Band ere dem
 Samen angewöhnde die, die einem modern Exemplier, einhein die Gerchiedes ou die Nutserlägelis fast ganz wie bei Promeie. Il. 686 a. 587, delse Weile in die rethen Flüsch der beiden
 zumersten Reihen gegen der Varderrand versiellt. Die Unterseite zeisches sich deberd win,
 dans die Sammonder offender unseringer sied wat annentlich in Zelle z. 3. der Vorderfliget
 sicht breiter schwarz beschatze sich, eine ganz so wie die nieter der beiden
 sicht breiter schwarz beschatze in die, eine ganz so wie die nieter der der
 der Werzel und ein wein, wie ableiche der ver der geliche Chammaden als bei den
 erzellen Arten.
 - Hertha Quees, aus Lapplaed, ued Fulla Quees, ous dem südlichee Schwedee werdee nich nicht als eigene Arten trennen lassen.
 - Parthenie Brkh &c. (Athalie H. 19. 90.) ist nummehr ven Hr. Speyer Ent. Zeit. 1848. p. 138. schaff geschiedes. Ich hibe sie bei Regespurg nach nicht gefunden. Sie ist kleiner, hat gestrecktere Flügel und derechus zeichten Polienn.
 - Deione. Sppl. 316. 387. ela subr grosses Exemplar von Hr. haden.
 - Die van Hr. Denzel mitgesheilte Var. Sppl. 418. 430. ist enning der Ver. dehalise Pyronia, weist sich ober durch die rethgelbe Zelle i.e. b. der Oberseite der Hinterfügel als hieher gehörig zus.
 - Taulus. Mai, Juli o. Aoguat; die Raupe ist ganz verschieden von jener der Athalia. Der Schmetterling desta grösser, je näher der Meereskäsie. Nach Hr. Danzel eigene Art.
- pg 14. 20 Phoebe gehört els Abhaderang: Melonino Hppl. 268. Grosse, obee wenig schwerz geaeichnete Exemplate mit ziemlich gielchmässiger rothgeiber Grundferbe, nur die Mande auf dem

Nederskapin mehr Schurtzs. Laten nathart sich das enage Mittlebnd derch dith achwerze, eine nathart sich das enage Mittlebnd derch dith achwerze schwiesen zu Bielern zu zeinnamengedessene Kufinium zu 20. Die ist Mührersche Werlt von et bei Weil von Photo abgehlicht ist, so gehe ist das Weils von Administ. — Mppll. 100 derch eiges ge auchent Lutrestein Amerikansrent, auch

Sppl. 263. 264. von Hr M. Wagner bei Brussa. Klein, mall gefürdt, Franzen reie wuise.

pg. 35. Arduinna Bob - Eversm Ball, 1837, pg. 6. - Esp. muss als alteret Name den opacien Rhodopensis verdringen. - Dazu Rppl. 310-321.

Ich eehme Arduinus Sppl. 348 230. als die Stammatt, and Rhodopensis als Var. Ich gloube otcht dass sus der Farm der schwarzen Lineareika auf der Unterseite der Hinterlüngel, welche auf den orungen Kandomoden austurit, die Unterseited abgeleitet werden kann. Bei Rhodopensis stud diese

Liejee je Zeile 2 n. 3 pfeifformig, bei Arduinna gerade.

Van Ber Kriestein erhielt ich ein aben bleichen, wenn schwarz gezeichnens. Weih als derdinmer, eines Lieues weht frieben hien die Krodenie, die presses Fan, der Amm zum ein des Weib fag. X is gezeichnet aber schäffer, mit bewend richten Greefe, des Weib gest, gliebe, dieser Piete, die Rodesperin, Die Oberseite als hie der gerobnischen derdinmer ein benareite Beth, die schwarze Zeichinnen in Genard ist der der gerobnischen der Beierfeligt geht vom finit reisen Weise his zum finit reisen Ureisen als bei Rhodoppsin. Die Rathe der Dieserfeligt ein der mit eine Weise his zum finit reisen Cinemagelb. Die schwarze Kliebqualth der omstete Node vor dem Stame meif finiter, diese Node vor dem zu bei der kliesers Europairen wierzelniste selbeit begreist, die die großen der der Stame his der der Stame hie der Stame schreiben der Stame hie der Stame der Stame der Stame hie der Stame der

pg. 25. Didymoides Eversm. Bull. de Mescoe 1847. p. 67. L. 1. f. 3. 4.

lat unkreienisch Alussferung von Senzie (kum ves erbeilinus). Die Oberzulse hat wehr wessig weberre Zeichnung aber sode berit keinerzese Sonn. Die tilsenzies jar en neichest gereieben zis deus Ibre Betracking aber die Arrechde auszeinisch könste; die activarzes Panke von den Senne vind nondformig, die Monde derich auszeur gelte Biede bedereiste herprezentisch auswerzese Livie zich alle warzeisrist carven, und die achwirzese Pankie der weisem Mittelbinde siehen is derer Mitte not erziebern sich gegen den kanzenzes

- - Cinzia. Sppl. 269 Abert. vnn Hr. v. Welser aageblich aus dem Kankssus. - 362. 564 eie bietches, sehr wealg sebwarz gezeichnetes Weib.

- Frien a. Didgme. Die Unterschiede dieses bestes Arten bales ich nicht genügend angegeben und mehrer abhängen, welcht ab ein meßenhet zu Glüffenn zinhe, zu röwige gengen. Der mersentlichtes mit stechhaltes ist Unterschied findet sich pleichnie des athändie n. Parthenie in der Palpen. Diese zu sied dei Didgme inner ganz nich, hechtenes oben gegen die Spitze ohnes zehwanzlich; bet Treine zwied in aussien gegen die Wortel inner galb, auf nach nebes ührer ganzen Lange nach mit sparteniene zahwarzen berrien besetzt. Prien auf in der Ragel Linner, nicht zu brezend rich, den Weit sicht in ausfliede verzichniechtrigt, das Schwarz matter. Alle meine als Treine habplichter Figurer geboren wahl demanch zu Didgme; ich kann dernaten our fig. 207. 26x n. 468–500 in Bang und die Palpen vergleichen. — Sppl. 131.

Die neter fig. 232-20s algebildete z. in aver Kennplaren von Hr. M. Wagner von Arauf nitgebrüchte Varietät ist auf der Oberseite viei weotger schware gezorchnet als alle varoplischen Exemplare von Diffymm auf Trimin, welche ich zich, and erscheist desshalt viel töther. Die Franzen, sied



schneweins ned fibren auf der fein sehwerten Stemilien, welche beim Munne reinische den Rippen eingerungen ils, sehweren Deisecke, weiseln aus in Ende erreitien. Wurzelwarin seit der Samilien, auf des Verderflägein des sinkl berührend, stehen runde oder Negelflecke, dem weit vom diene aufternit der Munfenihe, weichte om dies Verderflägein inder mit zu erreicht Piecke betein. Die um gereichnisch folgende Pleckerselbe ist aus beim Mothe nof den Verderflägein sichther, die stehen der Verderflägein sichther, des stehen der Verderflägein sichther, des stehen der Verderflägein sichther, die sichtle beim Minne zuf alle der verderer flägeich Von dieres fichte sein der Verderflägein sichther, die Minne zichte die des Verwandlen. Am Vorderrande beim Minne zich die den Verwandlen, der Verderflägein der V

- Dara schlieses sich die auf der Verderfügeln scho grösilin gefahrten Weiber, welche Herr Bische un Klienstein erhielt. Die eckumure Nondricht auf dem Summ der Obernie ist ihre Beausders siert nurgedricht; ausen ist ils sehwerze Zeithausg aber sehr fein, die eunge Bisch hiere der Mitte sehr echant, die einzelnes Siellich aber allech deren lichter Begrenzung der Hippen gerennt. Nppl. 187, 188. Die fig. 188-190 abgehöhrten ungewohnlich grossen Knomplure erheit IIt. Leberiger aus Elisabehold Sie zeichnes ist darch der weissen Breich un Verderrunde auf die weiser neuesfürzigen vor dem Sanne uns. 560-362 sind nebbne Spielneten in Hra Pegge's Sannlaug nas dem Banst and aus Severmant.
- Als Var. Orientalis erbleit ich einen ungewehnlich grossen bernartelen Mann mit seht denis schwarten Sann und grossen achweren Feische vor ihm, wielden einde modfernig sondern abgernabet erichtig und. Unten ist die Grandliche der Binterfügel und die Spitze der Verberfügel wird lebahrer geb in der gewöhnliche, bat eitregelich, wie det Hübbere für 2012. Den die dass gehörig mitgebeille Weild hit die gewöhnliches, sahr grossen, aben sohr stark grib ungeföngenen, wie es nach bei ens verkönnt.
- Bei einer schönen Spielert von Herr Lederer stehen zwischen den beiden orangen Binden der Unterseite der Hinterflügel nur eine Reibe grosser evaler schwarzer Flecke.
- Ein sehr sites, verflogeeen und verbleichten Exempiar von Herr Pegge uns Steiermark ist beidesseits ockergelblieb weiss und besonders eeten ehne Spur von Orange. Die schwarze Zeichung ist beiderzeits genau win bei der gewöhnlichen Didymon.
- Nach dem bisher Besprerhenen möchte ich auch Hübners Figuren 871. 872 zu Didyme ziehes. Bei meinen Citaten von Didyme let stall 969: 868 zu setzen.
- - Latonigena Eversm. Bull. de Moscon. 1847, p. 66, t. 1 f. 1, 2,
 - Wahrscheilich zo Dödyme gehörig; Obersite weistlich gelb, grob ischwarz gegreichnet, gegen des Sam nitzen and zasimmenkingeder zie gewändlich Dödyme. Uterstelle ebenfälls weisigheib, auf des Vorderfägeln weisig nud mat schwarz gewichnet, auf den Bisterfägeln von der innere erzages Binde nur der i Beche, die Zusere sehe regelnsnigt gehänkingen, annetherbeibe, gleichbreit warzel- und samwirts von zusammenkingenden schwarzen Linien begreut, derer Mende nit warzel-und samwirts von zusammenkingenden Riecke ver dem Samme sind hier mendförnig und stehen forner vom Samme.
- pg. 39. Bei den Citaten von Lathonie ist statt Sppl. 149, 150 151 un setzee: 152, 153, 154; diese Figuren hätten allerdings mit den zeerst genannten hezeichnet seyn sollee
- pg. 31. Bei den Citaten von Thore ist statt H. 579-74 zu setzen: 173-170.

pg. 32. Zeile 0 von unten. Dieses Merkmal fehlt oft bei Seienie nad kemmt auch bei Oesienne vor.

pg. 33. Nach Euphrosyne einsuschalten als zweifelhafte Art aus Lappinad and wahrscheinlich identisch mit Esper's Dia lapponica 1, 108, 5;

Mephele Kreschn. Sppl. 271. 272. is der Friedung und Zenchung der Unterseite der Eughenspur tusseren und, im liebtis soder durch wiel kleurure Vorderlags auffällend verscheiden. Oben nicht im pie fählet verlachen, alle seinwurser Friede viel geboere, bennehern die sekunten Driesche auf der Samalnis und die auf finne stittenden genen ant erzieg verrichen. Dies belden Friederseiten zusämmen wählender ernachte betrecht der Friede ein, wurden auf den Binterflugeln meriteit leider und die die Gruntliebe. Utsets stimmt friede und derleitung mehr mit Explorenze und mit Schore Bereit. Auf der Vorderflugeln ist die Friedersche hinter der Nitte grosser, die der Vordersche der der Sinter der Sinter der der Sinter der Sinter der Sinter der der Sinter der Sinter der Sinter der Sinter der Sinter der der Sinter der vor der vor der vor der Sinter der vor der

2-1 Bel ein Citaten von Seine sind die Figuren der Tef. 23 falsch nameriri; die besein oberen sollen 147

pg 34. Ossienus dam Sppl. 22. 321. nach Lemphirer von Berr v Weisendern. Oden ist die Farde sehr leihalt med dandet vorleged, die erkorere Zelckung gebe diet, 'en einzige erwilkniewestelle Usterschied von ophirope besteht is den som Theil silbersen, Flecken der Mittelbinde and den ganz allebranen Ampdreiseken.

pg. 35. Zu Amathusia gehürl noch H 998, 999, als Spielart.

P21/ B

- - Zn Chariclea gehört Arctica Zett

Aas Lappland.

pp. 36. Ze denlieche Veile Examplere von H. Wagner nas Mitassien mitgebracht, pleinhen den Genrichen, unt des bewarend und, mit feintern achterune Zeichausgen, mannellich ist die Samiliais sehr fein, and mit the lunft noch eine finiere, verloschene, partiel. Die Fransen der Mannes tille kam lichter nich der Groud, de Perkele der Mitasterlie berürken sich auf des wenigen zeichwarzen Hippon and sind nicht so gebagen als gewähnlich und gewodenter als bei Peles. Unten sind die Verderfügl bi niene Zerophare inkart ebwarz gefrecht. Spp. 1-20-20.

- Zeile 9 v. n. lles statt Farbe: Flecke.

pg. 37. Zu Allippe gibert als var. Chlorodippe um Spanien heiden Grechteckten, nus serchaut sich durch die grauf Bestimbung der Unternielle der Hinzelfüglet nus, weiche die gelbe zehnfarbe des Grechte.

18 war eis Lieie vor dem Samm und als indere Begrunning der Randmonde überg länt mit is wielcher sich die Grenze filmkannig der Pielerbenich hinzer der Ritte sehr friech aussimmt.

- pg. 33. Nach Agloje. Alexanden Unn. Sppl. 147, 418. Sobine unte findem mecalen auflen ergentene.
 Oben hunn von Agloje, nuterschieden, die Fiecke an der weniger, druktel angeligenes Warrell sind
 feiner. Unter sind die Silberfeiche an der Warrel der linterfunge kleiner, der mittele der Rittolbinde grisser, despisionen die des Lichtituriles, deusen Fisch in Zelle de schmal menfiftenig int;
 vor dem Saume falbele die Sichterfecha facilité.
- Ein Mana von Herr Donzel, wolchen er von Herr Mendines solbst erhielt, aber gleich mit die Rechte der Art bezweifelt.
- Eugenia Eversm. Bull de Muscon 1847, p. 86 ans Trhutsk lüsst sich ohne gegebene Abbildung nicht sicher einzelnen.
- pg. 40. Wenn der Name Triongulum auch nicht alter ist als Pathum und Lathum, so ist mit diesen verschredenen wessen Buchstaben so viel Verwirreng gemacht worden, dass der Name Triongulum
 ohne Bedenken beitebalten werden ium.
- Zu Urticae; die Appl. 549. 549. 549. abgebildete Spieluri ist ihrer Grösse ned Annaberung an Polychlores wegen interessant. You Herr Pogge aus der Greifswalder Gegend.
 - Die Herrn 1. Weisersbern und Siechoff chellien mir jeder ein Farchen nur Genatuntungel mit, welches gann offende den Uebergung wer Schmunz zu Frieden dies. Des Vermenderer Bolt, die vergege gesekten Flügel und ganz wie bei Johnson; der Flieck in Zeile 15 sieht aber an der Stelle wie dei Erriere, dech ist er niel Ueiser, die Flieche in Zeile n. 3. and upfahnden, aber obefalls wel kleiser. Die rette Grandeline erfolt wurzalwirts meter als die bieden Arten.
- pg. 41. Dass Levome numehr als die Frühlingsgeneration der Prorzer nachgewiesen ist, brancht wohl kaum mehr erwähnt zu werden. — Ein fast ganz weiss abgebleichtes Exemplar besitzt Herr Pogge aus der Greifswalder Gegend.
- Zn Atalanta: die Sppl. 347, 548. ubgebildete Spielart besitzt Hr. Pogge sas der Greifswalder Gegend.
- pg. 43. Als Ludmilla wird eine Varietät von Lucilla ans dem Oriente versendet, welche sich durch Kleinheit nad die hleineren weissen Flocke anderscheidet, die besonders auf den Hinterflägele durch dich schwarze Rippen getrennt sind. Nppl. 346.
- pg. 45. Exemplare von Iris n. Ilia, deren weisse Farbe in beiden Geschlechtern und belderseits schon rosenroth, fast lackroth übergossen ist, halte sch für Kanstprodukte.
- - Metie Kind. Nppl. 539-541.
 - Am Syrmien Sie zeichnet sich durch ihre Kleinbeit, auf Rippe z schrifte vortreiende Misierfügel, vorberrzichned ochregible Frabe beieder Geschlechter, neche die brunne Grundfrebe finst verdfrügel, Mangel des dumblem randem Fleckes im Zeile z mier Pfigel, auf der Umermeile der Minierfüngel des hier Des 17th - Defindlichen Augen und nadere menrichblichere Mertunde aus.
- Ich mochte sie nicht unbedingt für Var. von Ilia erklären
 - d'un morie Rad. Joine Kind. ferne Rind ellin. Cytree Rid. in Int. Rppl. 143-143. Vergields ich an besten un für vans Cytrie; beite obgeholdete Enampiere und Minner. Um 14 kiel-ner als Ilio, etwas plumper, der Sam wenner zachte, jener der Vorderfügel etwas sitrker anspesiulennen, auf flippe 2 in. 6 stilter vortreiend, jener der Hinterfügel unf Rippe 2 in. 6 stilter vortreiend, jener der Hinterfügel und Rippe 2 in. 6 stilter vortreiend in sen in denne eine Vergerfügel vortreitend Die rodigelbe Friehe berechte verklieber, der vorderfügel, der weite geste in der Nittele der Mitteletig, der weite groß 6 finnige auf dem Ende, der dietische 102 des Vorderfügeles; sam ein der Nittele der Mitteletig, der weite groß 6 finnige auf dem Ende, der dietische 202 des Vorderfügeles; sam eine Rod, der dietische 202 des Vorderfügeles; der dietische 202 des Vorderfügeles.

Herr Lederer theilte mir später auch eie Weih mit, welchen etwas grösser ist, weniger lang gezogene Hieterflügel und etwan kleinere braune Flecke hat.

Von Amasia.

pg. 52. Die Eigtheilung der Gattung derge wird durch die einzwechaltende Hylata anders

I. Alas subtus coecae. Flugel enten ohne Augen.

Hyfiet in Menter. — Bypå. 433. 143 Tatesconsibile, purce functionalities, linear liminalities visit demme in maculium ancienti ancienti maculium ancienti ma

Voe Lenkoran in Traeskaokasies. Voe Herr Menetries an Herr Donzel

Laucomalas var. Galatzas.

Alba, fuscotsasellata, linne limball fusca creasa, maculis limballisus albis parriis, oculir nullis. Oben nicht von Galatas verschieden, neten mit einlarbig weinngelben, zeichnungslosen Histerfüggle, sof welchen nor die schwarze Zeichoung der Überselle schweck durchschein!

II. Alae subtus ocellatae. Fingel anten mit Angen.

 (L des Werkes.) A. (1 des Werkes.)

B. (2 des Werkes.) a (A des Werkes.) Hicker such Tites:

Toneates Men - Sppl. 425. 420.

En ist obwer nich den einzelnen von Herr Doutel mitgestellten mannichen Exemplare den sprofilieben Geitenschiede von Treie ausgehen. Das achwaren Sand von der Risie des Vorderrussdes tritt viel wesiger in Zelle 3 hinnen, sof den Hanterfügelbe erreicht der salwaren Schalten der Wernel hat weilm nicht ilse Minic der Hinterfelle, die Augen in Zelle i e. v. 2. volle derstücker, der hate Rere ent schwaren —, dans geldpran unsupper. Delen findet ist dan Steuns der Vorderfügel wei der Menten Schiederfüg der Zelle in der weige, in Zelle z ger weige, in Zelle in der Minichen Auf den Hinterfügeln ist der Ministerfügel der Schalten der Schalten der Schalten der Schalten der hig, am Innettrand in Zelle 10 rand abgrecklossen, nicht aften wie bei Titzer; die Augen nich merklich grössen.

Von Lenkoran in Transhaukasien. Von Herr Mecétriés an Herr Donzel.

Menie ist ausser der hedentenderen Grosse kanm von Clotho zu unterscheiden.

- pg. 54. Bei Amphitrite ist das H. Citat von 196, 197 in 194, 195 zu sedern.
- pg. 55. Zu Afra gebort els Synenym; Dalmata Ged. Enc.
- pg. 56. Erder Einen Mann mit schmal rother Bindn und sehr bleinen Angon der Untersnitn der Hinterfügel ans dem Pyrenken theilin mir flerr Lederer als Scipio mit. Lette Zeile lies: stehen, wenig*
- pg. 57. Gorgone Bazu Sppl. 469. 470. Weih.

Ein abeliches Kaempiter was Ropal. fig. 283, 284, fhalle mit Hurt Brun v. Weiter chan Romen nit, et hat weitiger weiter France, nordnere Same der Verderfügt mit alleite, des jang Mittellegi. in Zulie 6 der Verderfügt sicht zumwirts soch ein Zussernt lieften Ange, and der Unterstüte erklente, die angen der Hinterfügt und auf beische seiten gesten. Die Unterstüt der Horman ist einstehliger, die Grunzen der Mittelhinde schorf, duren begign Versprünge in Zella 3. 2. 4 bilder auf odliefen.

Nunmnhr mochte ich abur sawehl fig. 283 n. 284 so wie gegenwärtigns Examplar für nin Waib von Goonte halten, warm fig. 77 den Unbergang bitdet.

Nach Goante ist einzuschalten, wenn nicht besser nach Phaedra

Cyclopius Eversm. Ball. 1844, p. 590, t. 14, f. 4 a b. aus Irkazh, mir unbekanat.

- pg. 58. Bei Gorge ist das Citat aus H. statt 502-508 in 502-505 un andern.
- pg. 50. Drossus zum Lieuweien wur Hr. M. Wagner in 70 Exemplarum au fürr Bischef gesande, ist grösser eine Musikier Exemplare, bei stwas verscheiense Umnis- beit rabb Bische dannt alle Fülgel, als alle Weiterschein der Vorlerfügel. Ausserten dem austrechniefes ist die Unterseiten mehr dadurch, dass die dankel Lieie vor dem Saume diesem naher sieht and schart geracht ist. Nappl. 275. Das Weib stimmt mit fig. 210. 311 der Hübnarschen Taffeln überein.

Dromus Var. Ottomana Sppl. 376 mas 379 380 frem

- Herr Beydenrich ürelfe mir der int ganz übereinstimmende Minner mit. Ich belle nie nur fer Lohalvatieist von Demmin. Gesten is ich Demmie jennin inh; inmer mit dendlichen Anged der Seiten nier Flügel, mit beine deutlich zummeins gerickte in Zelle 3 n. 5 der, Verterflügel, jone in 4 n. 5 teben sehr schrig gegen einsader, 5 dit vin merischen warzelwarts geröcht ub in für 310. Unten die Hinterflügel erbe frank hängern, mit änserent sehrend, angedesteler benüberere Mittelbinde, hum merilicher Sumbunde auf ausserst feinen gekernten Angen der Zelle n. 3. 4. Des Zeichmangsunge ist aber genem win be 1 Demme, der Hinblies etwas schahner.
- Das Walb theilfe mir später Herr Lederer mit, es hat schmalere Flügel, mahr bräumliches Gran der Unterseite der blisteren mit sehr kleinen schwarzen Angen. Das fig. 377. 378 obgabildets sahr grusse ist vm Hr. Dr. Frundscakv.

Aech ven Herr Kel. erhielt Ich einen Mann als Acolus Friv.

Осяна Eversm. — Вррі. 291, 292. Вай, 1843, рд. 538 рі. VIII, fig. 5, а b.

Ie den Alpen am Sen Ner-Saisan im südlichen Sibirian.

Herr v Weissenbern theilfe mir ein ziemlich gut erhaltenss mässeliches Exempler mit. Grosse von Mento, der Sam gans gerundet, ehne Spar von Zahen. Die Spitze der Vorderfügel viel abgerundater, die Franzen gans bruso. Die vier Penkte wis hei Mento, aber gans kleis und etwar in die Länge gezogen. Die rothe Biede ist auf dem Ripsom breit unterbreckam net sieht tild abweisel.

Zu pe. 61. Zu Meiner Ein Wich von ibre, Leierstein, Grosse end Umries von meiner fig. 63. -6, die Vorderfingel innen Spru von urben der lichterer lichen, in Zeile 3 das nage, nher in Zeile ein Mieinem, gewelchen dem von Zeile 5 unblagt wei weutg unmwirts gerickt ist. Histerfügel in Zeile 2-4 mit
Angen, den is 3 un bleisenen, den is 4 un gestenen. Leiterzeile in der Zeichtung gefüg mit fig. 66 uns
stemment. Vorderfügel ohne Spru von Roth, in Zeile 6 mit gunz kleinem Auge. Hinterfügel viel
weiter weiterfühler.

Das Citat aus H. muss statt 105, 108: 205, 206 heissen.

- In Melas gehört noch eis Weib: Sppl. 467, 468,

Die Abiheilung e. Ist folgendermassen zu trennen:

a. Alas posterieres audius costis late albo irroratis. Die Rippen der Unterseile der Hinterflügel breit weisigen angelloge.

Parmenio Sunt. 464-466, Weib. - Sunt. 421, 422, Mana.

Van Herr Resertein erhielt ich einen bedeutend grösseren Mann, dessen Angen auf den Vorderfügeln in der Spur einer graulichen, zwischen den Rippen snamwarts gezachten Biede stehen, jo Zelle 2 e. 3 üssenst klein, in 6 unr ein rothgelber Fleck; unch den Hiulerfügeln sehlt das Ange der Zelle 6.

Ocallis alorum omnium pupil'atie, supro fulco-, infra sulphureo-cinctis. Die Augen eiler Flügel weiss gehernt, aben in rostreiben, anien in schwefelgelben Ringra.

Bier errichte och ein welblichen Kumpier, weiches mur van Ur. Schenzieln als Gorgen mitgeskeit werden schenzielne sich werder mit eines akturlichen Nethanden meh mit den wen urt vergindenen nehren anteiten anteiten mit den der mit vergindenen nehren nehren schenzielnen in der der Mittereite der Vorderungt, die grane Berandung zu ihr gegen Wedermalt auf Sam, die Keinse nohen Ringe um die Augen der Oberzeile der Historfüngel und die schart weisulichen Rippen auf deren Untereite stellen sie im Akturlichen Systems ander Armonie, während sie allerfüge, natörlicher his Gorgone steht. Einer Vereinigung mit meiner füg. 7. 76 sieht sichts Wessellichen eitzigen. Die roeber Plecke nich kleiner Vereinigung mit meiner füg. 7. 76 sieht sichts Wessellichen eitzigen. Die roeber Plecke nich Mittere dangen ind fin wieder von Samen erderni, jasen in Zeitle 2 ist aussernt laten, gleichwie die nagehreiten der Historfügel. Unden ist die grane Anzumerinag der Varderligeln an Sam und Vorderreiten demilden, der Pauch der Historfügell lichten gehinden, der der Verteilungen als Sam und Vorderreite demilden, der Pauch der Mitterfügel in Aussellichen gestellt der der sicht weisen Franzen, das weisel Fundhese auf Derreite, der Stepten Fund für Unterszie der Historfügel mit breiterer dankter Samminde, scharf lichten Rippen and der Mangel der Augen

p Alae poeterioree subtus ad summum in medio cellularum 4 et 7 squemie nonnullie albi: Die Hinterlügel unten höchtiens in Zeile 5 u. 7 mit schwach weisslichem Wisch.
Dies Thi

Ernho Th. Dux Sppl. 32, 282, auf der Unterteine der Hinterlügei abar Angen. Das ziemlich gest erhältens Exempier scheit als Mann. Nieme ab Bir (mit härzuren Verderfügei and ernehren Hinterlügeide). Din vier Angen der Vorderfügei ziehen in schmaferen Ringen, jese in Zelle v. 3. sied fint ner Ponkte met dien anfallund dem Saman abart greicht, din is Zelle v. 8. sied wiedenstie finn weites gehrent und ereinnente, unten felden jenn der Zelle v. 3. Die Hinterlügei häben is Zelle v. 3. 5. 4 deben blienes schmal orunge unsargen Angen wie Zelle v. 3. Die Hinterlügei häben is Zelle v. 3. 4 deben blienes schmal orunge unsargen Angen wie Zelle v. 3. de versen der Selle v. 3. der die dankte Mitchilden ist kunn —, die Moodflas vor den Sann grau elder zu erkennen. Die beiden versende Wicke bird verkniede.

pg 62 Lefebvrii,

Dus 1991. 275 von Herr Heydengeld als Lefeleuf erhalten minnliche Krampler stimmt gaz mit miner fig. 67, de von Meine in Frieb and Glosse derberie; die Friege sind etwas gemakter, die vriederen weniger spitz, die Linteren aben Ecks. Die Augen haben hann lichten Rings and wieben auf allen Fliggeld dem Somme so mabe, dass der Zwischenenne unteleen been und Ger Samilale fast Meiner ist sis int Durchmeuser. Die drai Augen der dimierflugsi sind glich, gross, aben sieht to Zulle 3 mach ins kiteieren.

Sppl. 280-282 sind hicker gehörige Weiber.

- pg 03 Die Abth. a. dar füoften Zejin ist ferners zu theilen:
 - ⁴ Alae poeteriores supra maculie nullie rubris, subtus ocellie nullis. Die Hinterfügel oben ohne fothe Flecks, naim obse Augus.
 - Molancholica Bisch. Sppl, 276-279.
 - Kioa name Art, von welcher Herr Muritz Wagner gegen 80 Exemplare aus Kielnasien an Hrn. Bischof in Angsburg schickte
 - Rielner als gewöhnlich Arlen, mit utsiter weiter linde der Vorderfügel und gitwellek fehlisdes Angen der Unerzeite des Filmierfüge 3 oder oer derch film weiser benüte
 des Angen der Unerzeite des Filmierfüges Joder vor derch film weiser benüte
 state zuchtran, wesebts die werteilnit end Somminde der filmierfügel dentlich daussich
 states rubbran, wesebts die werteilnit end Somminde der filmierfügel dentlich daussich
 states zuchtran, wesebts die werteilnit end Somminde der filmierfügel dentlich daussich
 states der den Angen der filmierfügel ober fein ernh enzugen. Usen sind die Hinterfügel
 grangsih, Warzeitablite und Somminde der filmierfügel, derch den Mangel der enthen Fieche der Oberseite der Hinterfügel, derch den Mangel der enthen Fieche der Oberseite der Hinterfügel, derch den Mangel der enthen Fieche der Oberseite der Hinterfügel, derch den Mangel der
 keiner Unterstete, deren Warzeitlicht mas Simminde dereitlicher damlite zind, Von Norreiten
 der keiner spitzere Plugel, in Zelle 3 der Vorderfügel weniger eingeschaftens
 Blutzfügel, gezur werzeiches gerichten Blutzfügel, gezu werzeiches gerichten
 ein der Geschaften Hinterfügel, gezu werzeiches gerichten
 ein der Geschaften Hinterfügel, gezu werzeiches gerichten
 ein der Geschaften Hinterfügel, gezu werzeiches gerichten
 ein der Geschaften Hinterfügel
 einer
 einer
 einer der der der der der
 einer der der der der
 einer
 einer der der der
 einer
 ein
 - Von Gorgone durch dem Sanme nüber stehende Angen, spitzere Vorderflügel, sehlendes Ruth dur Hinturflügnl und iehlende Angen ihrer Unterseite.
 - Van Medes durch spitzere Vorderfügel, weniger wellearnadige Hioterfügel, derm Franzen in beiden Geschiechtern negeschecht sind, breiter rothes Band der Unterseite der Varderfügel, seiten vorhandenn Spar der weissen Frankte der Unterseite der Hinterfüger.
 - 40 Alae posterioree empra maculie rubrie, subtus orellie aut corum punctie centralibus albie. Hinterfügni obus mit rothan Fiecken, anten mit Angen ofer zum wenigsten deren Kernen.
 - Melueina Kaf. Sppl. 373. 374.
 - Kin Mittelding zwischen Ligen und Meden, die Unterseite ganz von letzterer, nur mit dem Unterschiede, dass din rothe Binde der Vorderfägel sich gegen den Innernand nicht verschmätert, nud auf den Hinterfägeln kanm die Sparen von Angen zu natdeckten sind. Oben die rothe Binde der

Vorderführel so breit als hal Ligen, naf den Hinterführels aber nur rothe, dreierlige, warzelwarts spitze Flecke, abee alle Sper van Aogen. Die Frances sind brann, auf den ülppen duobler. Ein Mano von Hr Kelerstela; aus dem Kopkanss.

Se dakovii Eversm. Buli. de Moscon 1847, t. 1. f 5, e - Appl. 501, 502.

leh halte ein von Reer Keierstein aus Daaries mitgeshelltes Exampier folf eie Minschen; die Franzen ind ganz zehwarz, den Grüsse bedenied un inr Merden, das Galb der Bisbet viel flichten den westeger füh, ise libliet oder Bispet 2-5 sammelnis scharfe Zacken und fasst und den Hinterflügeln alle Augen am werzel werte verliebense sind ind der Vorderflügeln scharfen geste ab blind, ner in Zelle 2 und ein zum erwendenen in de. by mid den flichterflügeln is Zelle 2-4, end weiss gebret. Unter nomen der Firthe und Form der Bisch der Vorderflügel nich weiten Schafe. Der vordersche der Merden, die meissen Karna der flichterflügel nich statiken. Die gespert gesetztes Markund inder nich in der Abhöting bei Kvermann nicht; diese scheit wegen der geschechter Franze nicht wich darzusielles.

pg. 64. wech Ceto ist einzuschalten:

Triatis m. - Sppl. 387-390. - Eriphile Kahr.

Mit Pyrich, Melanyus a. Phore eng. verwandt, dech mit demarkten Beckit wie diese als eigene fatt anfaniellen. Der Melanyus in Siries und Gestill am ankeise, doch nied die Blaterflege in 1898. 1992 a. Benielle desillen, geschi, die enden Flecke grüber, vom Sain entfernier, auf den Rinserflegel nie 12 Zeile a. größere und weiter wurstehrigt gescht. Utden sit die Robe kehnfalle viel zucher, auf den Vorderflegele zusammergeflessen and his zur Warzel verrieden, auf den Blaterflegeln die Flecke größere, die von Zeile d. die gesete Liese und aus Glösen klanden.

Pyrrha ist grosser, hat dnuller rothe Flecke, warzelwärts scharfer begrenzt, waten auf den Vorderfügeln geibere, eaten auf den filoterfügeln beim Weit; bei beiden Geschlechtern ist der in Zeile 5 Unlene zie toner in Zeile 6.

Pharte hat langere Vorderflügel, rundere Hloterflügel, viel scharfer begienzie, gleiekere, rotkere Flecke.

72. 65. an Cassiope.
vat, Pyrenaica Sppl, 535-538. — Melia Kad.

Zuei Minachen bruchte für. v. Kiesaweiter aus Vigeemele in Spaiers. Sie schellen nicht wessellich von Cassiope verschieden, die schwarzen Augenbenn aller Flügel sind gleich gross, Jenes der Zeille 2 u. 3 der Vorderflügel sind aufallend somwarts geröckt. Unten hat der Diezes der Vörderflügel bei dem einem Kremplern zur bein Boht, die Hinterflügel haben von Zeille (†c) 2-0 schwarzer, schwarch und annagene Augenbenn.

- - Za Oeme; eine dort erwähnte var. Coccilie ist in Sppl. 584, 585, abgehildet.

pg. 68. zo Balder gehört Sppl. 384-386.

pg 69. zu Norna. Ich habe eio Mäoocheo, bei welchem noch Zelle 3 der ilinterfügel ein hleinen geberates
Ange hat, ein Wollichen, bei welchem oben nor Zelle 5 der Vorderfügel ein bliodes Ange zeigt.

- - Zn Bootes. Ein angewohnlich kleines Weih von Herr Kaden zeigt Sppl. 391, 392.

pg. 71. Zaile 6 v. il. iles statt posteriorum 4 posteriorum 1.

- esch Aello ist elazareihen:

Urda Eversm. - Sppl. 461-463.

- Pallida ochrecen, fusec-centeta, alle posterierbus infre albe fusecque nebulosis, dimidio hancii obserriore in costa 4 in anguluna cautum longe producta. Bieich scheegelb, de Rippen und der Saun graderna, die illisterdugel unten weiss, roothenan und doniulbraue wellig, die decklere Wurzelhalfte scharf abgeschnisten, ettit unf Rippe 4 in ninn grosso scharfe Ecke vor. Grössk und Gestalt von delle. Ans Dunries.
- Zu pg. 72. Die Gattang Satyrus theilt sich wegen der dazu gekommenen Arten anders ein.
 - I. Alae discolores. Vorderflügel und Hinterflügel von verschiedener Farba.

Bischaffli m. Sppl. 307-310,

Diens ausgeneichnete And brachte Herr M. Wegner in bellen Geschlechtere von der Steletie der Arzeit mit und berauste eine zu Aftres seiner Franche Blockell is Augstapper, Sie Hart sich Massichülich der Gronen, Gestall war Zeichnangsanlage am bestem mit Priviete vergliechtes und swer mit jewes Eusepplichera, bei welches die weissen Flecke den Einde der Voreirfenfagel sich klain sind Eines wesenstliches Unterschied erst des niede derna, dess in Zells 6 soch ein, weisser Fleck warzeiberäter vom Ange steht, wie er anch bes. Aufmiden ausgedest im "Bio Angen, in Zelle 8 a. 5 sind grässer und sehwarzeiberäter als bei Brisser, and siete blied. Die Blinsträtigel sind durchass lebbut omags, fant im Zetgeischen, der weissliche Block unt schwach augederest und zeicht auch in der Blittstelle hanns. Die Warzel, der Inacerand und der Saus sind sichwach brans angelogen, letterer beim Wiche mehr derkult, Gates und der Vorgerieut ein der Saus sind schwach brans angelogen. Interer beim Wiche mehr derkult Cates und die Vorderdung sieh ein seinstille, die bestehe Bereit der Mittalzeite schmal, aber ind schwarz wei de Augen und des Bergenaung den Block. Der Blitzeite weiten der Saus sind der Saus sind eine Saus sind seine Saus sind

- II. Aloe concolaree. Vurder- und liinterflügel gleich gefürbl.
- Besser iassen sich folgende Merkmale durchführen, indem bei Anthe u. Briseis die Binde bald weiss, bald gelb ist.
- 1. Alae subtus fuscae, faecia alba. Alle Fingel unten brava, mit wnisser (beinfarbiger) Binde.
 A. Proserpina.
 - B. Hermione. Alcyane.
 - 2. anterioree unbrus polifidoe, celluloe 1 et monule colluloe medioe tronsversa fuecis. Vorderlingel naten bleich, nur Zellu 1 und einn Querblade in der Mitte der Mittelzelle deunbelhrans.
 Brissis. Exemplare vom Ararat slud so gross als die grösstne Exemplare von Anthe.
 - 3. achracon. Vanderfügul unten ochergelb, bald hleicher, hald gesättigter, bei Anthe ist gewöhnlich die Bindn am weissesten, nur auf den Rippen ochergelb, bei Berrei sist die Färbe der gazen Unterseite der Vorderfügel am bleichsten, bei Jahrus inem. ist aur die Binde rotsgelb.
 - A. Alae posteriores subtus costis albis, out cinereo irroratis. Die Rippen der Unterseite der Hinteiflügel weiss oder grau bestaudt, bei Berof n. Arethuse am undenlichsten.

 5. Oculi urtringue coefe. Die Augen beidereils ohne weissen Bern.
- Anthe v. pg. 73. Fascia albu in cellula 4 late interrupta. Die weisse Binde ist in Zelle 4 der Vorderflügel breit anterbochen.
 - Var. fascia aurantiaca. Die Blude lebhalt orange. Hanifa Kind. Sppl. 477. 478.
 - b. Oculi utrinque pupillati. Die Angen beiderselts scherl weiss gekernt.
 - a Oculi cellularum 2 st 5. Zelle 2 u. 5 mlt gleich grossen Augen.

 Fascia sordide achracea, in mare valde infumata, in alle posterioribus limbum versus effusa. Din Binde trib ockergelb, mehr oder weniger angerandet; besonders beim Maune und auf den Hinterfingaln sannwists vertrieben, nicht schaft begrenzt.

dutonoë v. pg 75.

** Faccia ochrocca, utrinque acute nigro-terminata, extus arcubue limbum versus convexis. Grabraua, die Binde beidersells schaff dunkel begrenzt, sammwarts durch nach aussen convexe Bagen.
Geyeri m. #\$ppl. 203, 202

"Desegniesen des Artes der Steinen der Steine der Stein

Hippolyte v. pg. 74.

Fuscogrissa, foscia laets achracea, utrinque nigro-terminata, limbum versus arcubus semicircularibue.

Reroe v. pg. 74.

Pascogrieca, fascia sordide achracsa, in mare carpe obsoleto, in olie pasteriaribus limbum reseue infumata, arcubus absoletis obscurioribus semicircularibus terminote.

Durn als Vie, Sppl. 511-512 Rhome. Lebbuller gultst, die Biede den Nannes ist kam etwas ockergeldt nagedenist, die Augen einem beiber als in meiner fig. 100. Bar Wohn at sinus brinlier Yiagal, die Biede ist etwas schmaker, aber zosenwirts lebbuller ockepplb, die Bugen vor dem Same sihr echaff einhauf, die Augen viel Prosses, das der Zeile 2 zu Zeile 1 d. 4 augegonen, in a poch ein Unimes gekenties. — Die Unterseite der Historflägel weich bedentseter ab, nie ist schmatzig ockregib bestuckt, die Hippace twens schmmelgera, die histore Greuze des daulies Mirchades ist nar beim Weibe dentlich und nicht so spitz zachig wie in meiner fig. 111, mel samwärts nur wenigt weistlich andgeblicht.

β Oculus solum cellulae 5. Nor Zelle 3 mij einem Ange, 2 n. 3 nur selten mit einem bleinen blinden.

Arethusa v. pg. 76.

Als var. gehört hieher Boobdil Bamb. - Supil. \$75-\$76.

B. Alas pacteriores subtus cine coetic albis.

a. Jolanes, Aristanus.

h. Semele.

.

aw v

A. Fascine laste ourentlocas. Die Binden lebbali orange

Thelephassa H. Exot. - Sppl. 305, 206, Manu. - 178, 179, Weib.

Hier sied mit Unrecht reut Arten vennegt wanden, weil mes von der Kann Arts baher aus den Munn gehants him. Hobber hat sie richtig getreuns und es laben die Hibberrechen Names zu bleiber. 7hinfphanze hat immer and in heiden Geschlechtern eine leichtif erzuge linde; bei der Stempieren, weiches mirz Meschles mien, ist im Gewangieste bein Massey viel schamier ih he Arbheite und Gerricht mit den Hinterfügels bei weisem nicht die Mittelreite. Die Auge steben in Herr Mitte, Unter sind die Vorsefriegels hie grege die Wurzett erzuge und die Biede sies warzel-warfe kein bezerenz. Die Mittelreite die geschles die Vorsefriegel hie grege die Wurzett erzuge und die Biede sies warzel-warfe kein bezerenz. Die Mittelreite die geschles die Vorsefrie des warzel-warfe kein bezerenz. Die Mittelreite die geschles die Vorsefrie des warzel-warfe kein bezerenz. Die Mittelreite der Stempiere der die Wiede die Stempiere der die Wiede die Wiede kein der Arten Mittelreite der Arten

Mniszechii Kind - Sppl. 577-579. Von Tokst in Kleiussien.

Man not Web sied sich sehr länlich and kunn besunders erster sicht mit Theisphassen verwuckselt warden, welcher sich derch den tiel schwarzen Fleck der Mittletzlie der Viederfügel, dit weissen wenig brunn unterhrochenen Franzen auszeichnet. Diese die Ersten wie bei Theisphassen, die Binde beim Minne frischer, jast ornage, jad den Hinterfügelt schmister, doch einwirts über erhaft acktiegen inneren Begerranung nech ornager Wirsch. Die Unterneite int sinks deregelieblic gemicht, der kann daalbere Warzelballe sin dese nichte Greuze nad auch vor dem Saume siehen zehr wedenlichk denhalten Boger. Die Rippse sing deben geschlungstrallen angeliebte wie bei Berock

B. Fascine sordide ochracene. Die Binden schmutzig ochergelb.

Pelopea King, Ehrenh. Symbol. - Sppl. 578, 576, mas. - Memurra Sppl. 314. fonm.

Ich gebe zuerst die Beschreibung jeues einzelnen Weibes, welches ich von Hr. M. Wagner vom Ararat erhielt und Appl. 314. 315 abbildete. - Von Semele u Arethura unterscheidet sie sich sehr leicht durch den Habitas, die zusammenhangendere, schmutzigere Fleckenbinde und die weissen Punkte in Zelle 3 u. 4 der Vorderflügel. Letztere wurden sie aben so gut unter meine Abtheilung It.4 stellen lassen, doch ist die schmutzig ochergelbe Binde zu deutlich. In letzter Hinsicht nabert sie sich manchen Exemplaren der Cordulo. Bei dieser ist die Binde aber nin so breit und so scharf begrenzt and ist der Saam der Hinterfüggl viel weniger zachig. Von Berof, Hippolyte u Autonos naturscheidet sie sich leicht durch den Mangel der weissen Rippen der Unterseite der Rinterflügel. -Kleinee Weibere von Cordula abulich, der Sanm der Varderflügel woch weniger schrag und gar uicht eingebogen, jener der Hinterflügel dentlich gezocht; die Franzen weiss, ant den Rippen verloschen braungran. Der Grand der Oberseite matt graubrann, die Binde schmutzig ochergelblich, breil, unnnterbrochen, auf allen Flügeln fast bis zur Flügeimitte bineinreichend. Die Augen gruss, gleichgross, mit ausserst fein weissem Kurn. Eben so sind die heiden Punkte zwischen ihnen auf der Oberseite kaum zu erkennen. Unten sind die Vorderfluget im Discus ziemlich lebhuft ochnegetb übergossen. Die Binde beiderseits scharf abgescheitten, die weissen Punkto zwischen den Augen gross and deatlich. Die Hinterfügel sind gran, graugelh aud weiss gewässert, die Wurzelhälfte und der Soum etwas dunkler, erstere nicht scharf begrenet. Nahe am Soume siehen dunkte Querflerke,

deren Concavitit warrniwaris perichtet ist. In Zelle ie sieht ein schwstzer Panhi, in Zelle i ein kleines schaff gekerntes Ange.

Spatte erhölt ich ein ganz friecher Faur von Herr Lefferer, weicher en von den bleicheis Gebitzer aus Tolat debam. Dan Weith unterschussel zich von meiser fig. 128 den zu erden; die viel losdhaftene Farben, schaenweiser, auf den Hinterfügelt kunn henna derscheinlitene Faurer mit den Mangel aller weitner Fankt der Olternation. Den Alssn bade u.k Spp., 1075, 2005, dephilder. Ein Ergleich nit diesem von Hierra, Archive erkaltensse Wind weicht von fig zie darch wint ledukter gelbe finde 2 n. 4 der Verleichtung.

C. Fascia alba. Din Biade walss.

Anthelea H. 861, 862, Mass. - Sppl. 363, 304, Weib.

Beide Geschlechter sind sich uben sehr ühnlich, beim Welbe ist die weisse Binde der Hinterfügel wenig dentlich, nuten ist sie zur nicht zu erkennen.

Herr Dr. Friradesty theitie mir ein schoes Faur als sone Art unter dem Namen Sat. Pontica, optier von der Insel Creta, waselbit sie im Juni saf dem Sandotchen Gebitge liegt, als Amoltines mit. Du aber der Mann sieh in gar niehls von den gewähnlichen Exemplare der Ambeden scholett, wie sie nach Albaer fig. 581. 582 abbildet, waar des Web bisker nicht biskant war, so kann diener name kinde liebelnigten werden. Preer z. 8. 487, artis in als Ponicion

5, (IV.) A, (1.) a. (A.) Fidie,

Statilinus, Daza Sppl. 190, 191, var. Mortianii. - 102, 193, var. Fetua.

Unten in din schwarze Linie, welchn die grösere Warzestlaffte der Vordertiget übschandet, schafter schwarze und tillet auf lippe b einn schäffere Ecke, eben 30 int die dunlie Mintchinde der Hinternügell beiderreits wiel dicker und schäffer schwarze begresst und hilder cheefalis nuf lippe i eine schäffere Ecke. Der Mann stimmt bat vollommen mit Hilberra für 9116, 1917, 619 er franze sich
nickt ist weisen, Zellen 2 der Hinterfügel bat ein liebens Auger; nates hat Zeile 2 der Vorderfügel;
ein bliedes Auge, fast so gross als Jenes der Zelle 3, auf den Hinterfügeln ist die Innere schwarze Linie wenigere, die naueres chafter gebrechen.

b (B.) a (A)

(B) * (s)

Podarce. Lies: Sppl. 49-52 (statt 51)

** (b) (a)

Bryce dazu Sppl. 1841. Ein minniches Exemplar van Herr Kadın ans der Türkol, nosgaseichnet auf der Unternalie durch schaff weisse Rippen der Hinterfügel und fast ganz gerade schwarze Linie var den weisslich hastsabten Samme aller Flagut.

⊙⊙ (#) + (*) Firbius. ++ (**)

Cordula

8 (2) Phoedra.

Als eigene Abtheilung, welche offenbar den Uebergung zu Erebig bildet, derfte an seinen seyn:

6. Ales supre unicolores, enteriores utrique ecelle hipspillute, redoccincio cellulerum 5 et 6 comanui, posteriore infer facció endena cocentracenti-chareit. Obas brans, die Voterdeitege, mil depogle geherniem, reth unaugenem Ange, welches den Zeilee 3 n 6 geneinschaftlich ist. Hinterfügel miles mit med bisgarmes Binden.

Cyclopins Eversm. Bull. du Muscou, 1844 p. 500. t. t4 f. 3. a. b.

Von Irhnzh; mir unbekanut, schon in den Nachtragen zu pg. 57 erwähnt.

Zu pg. 82 nuch Narica ist einzuschulten:

Wagneri m. Sppl. 311-313.

Grisca-fusca, alarum enteriorum fascie et vitta disci fulvis, cellule 5 eculo mogno, elongato, coeco; alis posterioribus acutissims dentatis, aubtus striga media percurrente et altera ontelimbali albis, callulis Le at 2 ocellis coecis, circularibus, acute alba-cinetis. Berde Geschlechter brachte Herr M. Wagner von der Sudseite des Ararat mit. Sie gehört unverhennbar in diese Gattung und stimmt in Grösse, Gestalt und Furbe mit Janira überein. Die Vorderlügel sind etwas spitzer, die Hinterflügel viel stärker und schärfer gezuckt, besonders beim Weibe. Die orunge Binde ist weuiger lebhaft und ergiesst sich bei beiden Geschlechtern in die Mittelzelle. Der Pelz beim Manne um Innenrande der lotzteren ist deutlicher. Statt des Auges in Zeile 5 findet sich ein schwarzes Oval. Die Franzen siad weiss, auf den Vorderfügeln schmutziger, von einer dunkien Linie getheilt, nul den Hinterfügeln auf den Rippen schwarzlich. Die Unterseite ist sehr ausgezeichnet. Das Ange der Zelle 5 der Vorderflügel ist hreisrund und schnri gehernt, von einem sebnri gelben Hole nmzogen; wurzni- und spitzwärts von ihm steht ein weisser Wisch, ersterer wurzelwärts scharf und gerude schwarz begreunt. Die Hinterflügel niud staubgran, die Warzelhalfte ist durch eine fast regelmsssige, dem Saume ziemlich parallele dunkle Bogenlinje abgeschnitten, welche seumwärts schmal weiss begrenzt ist. In Zelle 1c u. 2 steht ein grosses, schwarzes, blindes Auge, mit weisslichem, scharf begreuzten Hofe. Die Saumitute ist sehr dunkel, gegen den weissen Streif vor ihr vertrieben.

Narica v. p. 82.

Grisea-fusca, alla anteriaribus fulvis, margine omni fusca, cellula 5 acello rotundata (3 forminas coeco); alis posteriaribus subtus alba-costatis, faecia media dentata abscuriore.

Zu pg. 82. Abtb. 2 ist weiter abzutheilen:

A. Marze ocello in cellulo 5, formina plerumque etiam in 2. Die Männer mit einem runden Auge in Zelle 5, Weiber gewöhellch nech mit einem in Zelle 2.

Eudore; cillis fuzzo griecie; s dis pesterioribus aubtus ferruginao-grieci, dimidio basali riz. obscuriors. Die 582, 583, abgebildeten Exemplare mus Sūdspanien (von Herr Lederer) bilden offenbar einen Uebergang ze:

Lupinus Costo femme del R. di Napoli, Satgr p. 7. t. b. f. 3, 4. — Zeller Isis 1817, p. 138. —
Rhemmanis Rick. — Fr. B. 4.57, 2. 3. — Ryph. 437, 428. Mane. — 317, 538. Webl. Boi clom
anderen Exempire sind die finiterlügel weniger schurf gezucht, die Vorderfügel fabren in Zelle 3
ein kleinen blieder Ange.

Cillie ablis, in corsis fucco-interruptis, alis posterioribus oculeus dentatis, unbius grisso-mormoretis, pone dimidiatum beasts albo-miestis. Grisses ala Eudore und Jaure. Die Figlej, becontestis, in historie viel liefer angegencht, die Franzes weisser; unten die filmterfügel hinter der dankleren Warzelahlien mit entschieden weisernerne Einmichaue.

Sicillee. Syrneus.

- pg 83. Juniter dam als Var. Sppl. 125. Gross. Vorderingel obes mit substitution rohigabilichen Bande, welches nates sammetsis schaffer accept begreat ist. Hilteringel ostes mit gold immogresse, schwarzen/kom gekerates Auges von Zelle 1c bis 6, jose in Zelle 2 n. 5 nm grössten, jose in Zelle 2 nm an zelle 2 nm grössten, jose in Zelle 2 nm an zelle 2 nm - You Syrakus durch Herr Zeller.

 Dieser Var. schliesst sich zuverlässig Erymanthea Esp. 1.90 f. 3. hn, en dürfte ebenfalls ein
 Mann sein.
 - B. Cellula 4 et 8 ocallo communi bipupillato. Zelle 4 n. 5 der Vorderflügel mit gemeinschaftlichem schwarzem, zwei'ach weiss gekeintem Ange.

Telmes via Zell. Isis 1847, pg. 4. - Sppl. 479-482,

- Alse paterieres subtes cettle, fores-circlis, sibe-pupilistis; formiss alarms meterbrans dikes fuec. Der Jamies soht web, die Verderfügelt stumfer, is Fosse westiger stagsechungen. In Zelle 4.5 ein dappeltes Auge, der Dati in Zelle 3 wilter numwirts, und beim Welbe ande gelernt. Unten ein lichte Binde der Vorderfuge Abnulle, heiderstellt, schaffer heigenst, die finzerfügelt beim Man in Zelle 3.5 mit gefosteren, schaff gelb unrogenen, weiss gekenzies Augen, in Zelle 4.5 al. nit ausserst, Mateen. Beim Welbe hat die Obsersielt siller Flügel make Anderfugel hat bei Jamien, then Usterneit schwarze Paulie in Zelle 2.3 s. 0. Die Hinterfügel haben gehrefügelte Jamien, then Usterneit schwarze Paulie in Zelle 2.3 s. 0. Die Hinterfügel kabne gehrefügelte Bestundung unswartst von der dendaleren Warzeichlie von die dieserst klieden Auge in Zelle 1 e. n. 2. Der Hans hat oben schaft rechtgelbe Ringe um das Duppelunge und eine in den Diteus ergossene rodugelbe Binde.
- Berr Zeller erhielt von der kleinasiatischen Kuste 5 Manner u. 2 Weiber.

Janiroides laden. Sppl. 531, 534.

- 1ch knime früher nur die Weid, welches ich in noch etwellich gleiches Krumplaren und lierr köden an. Spatien erhöhet, Spatier erhöhet. Mer kleiter konde den kom mit, en wiesetscheide in dereit ableite der Untderfügel und en liem wenig schmieren retigelbes Boud aller Fügel, welches und den werderen deurch die litzgen matchurchen nit mit dann Kinge um die Augen blieft, die gelebe Fürde der Unterstüt der Hinterfülfgel sind gröner. Aus Spatien
- pg. 83; Nach Zeller Isia 1847 ist Lydlus ganz unbezweifelt eine södliche Varietät von Pamphilus, welche einaelu auch schon in Norddeutschland gefunden wurde
 - 8-ppl. 40. 411 ist von IIr Zeiler aus Sicilien gebracht and bildet eines schlagen Uebergang von Lujius an Thyrais. Die Obersche werket von meiner fa. 201 sehr wend, ha, die Fennen alle weiner, die branne Binde vor dem Saume der Hinterdigef nicht zu nacht. Taten fehlt aber der Silbentielf vor dem Saume partich, weskallb eine Vereinigung mit Thyrais pann andmailich. Die Unterschiede in der Hinterniel von dem gewähnliche Lugius naget die Abbildium.
- pg. 84. Isis Zeit. Supt. 193-198. von kreischmans durch Hr. Heydesteich als Domophils. Fr. n. B. 439. 3. 4. Herr v. Weissenborn theilte mir das abgebildete Parchea mit; vielleicht nor VI 2

Lokalvarietill van Dorson. Erwa kirlear, Grandfurte etwa mutter, brioadern auf den Historfügele arbeit Schwarzer, verleacht, die Franzae weingers, et in ewieger geliklich is hel Dorson. Auf den Historfügele zieht sich diese weingerwe Furbe auch über, die Sanmliete bitein auch einem des Gesermet besonders breit ein. Umen ist die Groundfurde oogs anzier, die Rinder der Verderfügel in der historie der Verderfügel auf der Schwarzer. Der inchte Gewentstell der Verderfügel int der Leiche Die der lichter Fleich der Historfügel mit en Spur eines könntlich wie Dorson. Der Rans hat ert is Zeilt o der Untwertelle auf verderfügel der Spur eines könntlich wie Dorson. Der Rans hat ert is Zeilt o der Untwertelle der Verderfügel den Spur eines könntlich der Verderfügel in der historie kannt der Verderfügel den Spur eines könntlichen Angen, der bei eines Angen, der bei eines Mann felber der Historfügeln auf weiderliche. Beim Mann felber der Historfügeln aufweder belörerstilt der Aufen, der ein kenntlich und der ich anden Sankt und der in der der der der Historfügeln aufweder belörerstilt der Aufen, der ein der Kumpfar fügen sich annte 3 nicht underfügeln.

Da es derchaus an Uebergängee zu Derus fehlt, so mochte ich die Artrechte mit Zeiterstedt nnerkeeeen. Eher konete mae eine Bantardhildeng von Darus e. Pomphilus acechmee. Aus Lapplaed.

Davus. Aech in Dentschlaed vorkommende Varietat ist:
Rothliebii Gerhard. - Philazenus Esn.

Nicht von Derne verschieden, obse dankler, bliede Augee in Zeile 3 e. 1 der Verderfügel, ie 2. 3 (olt auch in 1 e) der Hinterfügel; der lichte Streif bei 33 der Vorderfügel sehr deeilich. Kleineren, oben denkiere Exemplar ven Herr Perge am England.

pg. 85. Zelle 1. Diese Ahtheiinng a zerfällt folgendermassee:

n Alae onteriores subtus faccia politifiore nulla. Vorderfügel nutee ohne tichtere Blade, die Biellinte fast gerade, so wie nuch der Saem der Rinterfüget. Corimae.

β -- - fascia pallidiore. Vorderfügel naten mit lichter warzelwärts schaff begrenzter Binde: Blailinie gewellt, so wie anch der Snam der Hinterfügel, welcher auf den Rippee schwarz poektirt ist.

Thyroic Friv. - Sppl. 297-300. - Fr. a. B. 478. 1.

Pseudocelli elarum posteriorum cellularum 1 c-4 in lineam rectam positi.

Herr Dr. Firvlafenty theilte mur ein schlose Exempior dieser Art mit, welche im Mit auf Crust in Tablern liegt. Sie matercheider die vie we beieder Verwanden, besoeder zu Gerinne derecht stüter gestalte Hinterfügel und in gleichem Verhältniss stüter gestalte denkle Linse vor dem Somen, nellen durch gan andere Begrenzung der danlies Wurzeishild erz Hierefügel, den glantichen Mangel üller weissen Britz, sehr bleise Augen, von deren jene der Zeifen 5c int. hie ganz gereiter Linkstüben, 5. d. 6 wieste in gestafen Leite, welche auf jene der nateren in denne nicht steupfen Kines renden, scharf begrenziste Versprang; der Versprang weissten Zeife 3. d. beschiedenkt nich auf die Mittelfen

Dorus.

Pseudocelli cellularum 4 arcum formant basin versus convexum

Arcanoidee Pierr. Ann. Soc. Ent. - Sppl. 580, 581, - Aus Aigier.

Kleiser als Arcenia, das Asge in Zelle 5 der Vorderläggel auffallend weiter worzelwarts gerückt, is dem vorliegenden mänelichen Exempiare nat eln itöfichwarzer Flock. Unter elst es sehr gross nad der lickte Streif warzelwarts as ihm gehät his zum linnenvande. Auf der Unterselte der Hinterflöglich

sied die Augen Susserst kleie, doch scharf, junes in Zeile 3 fehlt fast -, jenes ie Zeile 7 gaez.

Der wnisse Streif wurzelwärts nu der Augenreihe ist schmaler und gerader.

Din Abbildung in den (Schles.) Buitr. z Eul. L. IX. weicht von der gewöhnlichen Arcenia nur durch des schmeler weisse Band der Utlerseite der Hinterflügel ab. Die Augen ihrer Oberseite in Zeile B. u. 4 geben keine Artrechte.

- Iphio: I phioid es Gerhard ist eine gar nicht erhebliche Varielät von Iphio.
- pg. 86. Amaryllis; das Weib habe ich Sppl. 287. 288. geliefert.

- - Satyrion Sppl. 289-290.

- pg. 87. Clymene. Roxan dra Sppl, 472. 473. ist eine nuerhebliche Varietat.
 - R. 98. Negaerina Ref. aus der Tülal, nichte fast von Angenor verschiedes sitt, an könnt auf dar nur dan, das alle Enspilern Berpfestimmer. Dus einzigt Manchen, wolches ich als, hat einzu spitzere Varderflegt und am Innerende lingure Ministrigut, somt vinnat es mit üg. 626. Höhrers ibernis, dan Ange der Zeille 6 der Vereierflegt in frie gehrat. Dezen ich der könnig der Hieter-Bigtel viel gelber als bei fig. 917, doch nicht un ranh in bei Megenor und etwa graner, die beliene die Mittelbinde enzendliersonden Zeichellinse und wirt wir meige namlich, die inwere hiete auf Rippe 2 einen beite logen namwirts, die August der Zeilnn 6-6 sieben nicht in gerader Linie, sondern jenne der Zeilt 6 zeil wenn wurzelwirts.
 - pg. 90. Der Gattungsname Phryme ist sebon bei den Reptillen verbraucht, Zeller schlagt daher Triphyse vor nud beschreibt eine neue Art:

Dohrnii Ent. Zeit. 1850. p. 208, aus Südrusslaud.

pg. 95. Lathyri Bnisd.

Oben mr is o ferne von Sinopie ventchieden, nit der Sum der Vorderfügelt wniger gernscht in der geschwalft ist und din abweichende Zeichung der Usterneite der fliesterfägel nach öben naders dertakteiset. Letteres sied over von innessued bis zu flippe 5 gene, werzelwiste eines greicher, sommerie weiser, dass Unnen als weisere Stral nes der Werzel weiter Zeich gran einnimen, wer is der Fligsfeintse durch grund bestadbung vollerbrochen ist, gegen den Sum die aber nach die genes betrie der Zeile de clauimet.

Herr Lederer gab mir ein Exemplar von Digan mit fast ganz unbezeichneter Unterseite der Hinterfügel. Im Mal, bei Digne in Frankreich.

- pg. 96. Rapae. Weibliche Exemplare Herrn Zeilers aus Sicilien haben fast ganz weisse Unterseite der Hinterfügel und grössere schwarze Flecke in Zelle 3 der Vorderfäßgel und am Verderraude der Hinterfügel.
- pg. 47. Zu Callidice

var. Chrysidice bruchte Herr M Wagner von der Südsmite des Ararat, und schichte Herr Dr. Frivaldszhy als Omorphidice vom Gipfel des Olymp bei Brussa.

Pg. 98. Daplidice.

Herr Zeller brachte ziemlich dieine Exemplare aus Sicilien, bai welchen auf der Unterselle der Hinterflügel das Weiss vorberrscht, auf den Verderflügels Zelle i d. n. 3 einen grossen schwarzee Fleck führee. Herr Keferteine schochte sie mit als van Syprocupien

Lenco dice Everam. Bull. de Mascan. 1812. p. 511. 1. 7. f. 2. a. b. Vergleicht sich am besten mit
 Callidice. Ich halte das abgebildete Exemplar für ein Weib (Berr Eversmann für nieen Mann). ihm

rba en figure an eine eine eine der wehlen Chiffer, dargen ist die nehmen finde hier tal den fligste vom Verderrande bis nicht gest mis achten, eine den der keinellicht. Die Hinterfage isted ganz unbereichnet, nor die flippen gegen des Sam dieher nehmer. Unter die Hinterfage isted werze und der der die gegen der die Hinterfage granden dangelogen, hinter der Fligste mitte bott eine sehne grandlich Biede mit dem Samme parallei, welche in jeder Zelle eine Zeles ausmehren.

Vom See Noor-Saisse ie Sibiileo.

- Hipparchia Sunbecca Eversm. Bull. de Mescoo 1843 p. 538. L. 7. f. 4. a.b. vom See Noor-Ssissa. Ich mochte diese Art ober für eine Anthocharis halten and anteriasse wegen der Unsicherheit der Gattung die weitere Bezeichang.
- - Häeden gebabt, kaon also über das Geschlecht nicht nitheilen; jedenfalls gebört dieses Exemplar bieber ond oderschiedet sich von fig. 449 eur durch die geriogere Grosse des rolken Fieckas und etwas ausgedebsteres Grangelb der Untersuite der Hälserfüngel.

Die Beschreibeug welche Eversmaon von Pyrathoe gibt, lasst sich recht gnt auf gegenwärtige Art deuten.

g. tot. uach Domone:

Gruneri Beisd. in litt - Sppl. 551-554.

Max androphoreus, also enteriores mercia signe in umbre oblique fueres; formine alba, mexime nigue aper opic cultium emidica. Bill grame in Mitte wirkets Cardenineus and Demon. klenet sis beide, mit etnus gerusdettere Biggle, welche beim Manne schwach gelt bietgessen ind, am Soume der Historikgel am wenigsten. Die Figelopites sit is viel grössern Ungege bräunlich zeit beitselt, über das sehwarze Ministielschen indl ein berauer Schnites gegto des Afterwisel. Die Weib bit dies von Rippe i an sehr best schwarzenes Syste der Verlerbeigel und die Kabelverheil der Mitistiels ehen so gelicht. Die gribe Zeichneue der weisest Getreile der Hinterfügel ist alcht au zerrissen wie bai Demone und bildet nicht so regelmassige zwei Bisetn wie bei Expelmen. – Ves der foods Kreis!

pg. 104. Chlae Eversm. Bull. de Mesc. 1847. L. 4. f. 1-4. - Voo irkutszk. - Sppl. 457. 458.

Magno, limbo alterum emnium (poterierum supre ad lonie glimo) inte nipro-lervoten, mecube intercentates magnos, subouqueles includente, als meterierubus humalu medie premagnon nipra; subtus apice alterum anterierum et alis poterierubus civentibus, harum meculu medie internam appendiculate. Schoolst int nicht specificab tros Prikomom veraciletes, des aphyliblest, educum verlongene Ecoupler zeichart tich durch suffiliered fictore ood suris schwarze Bestabung an der Wurzel zus, wethen siche die elleriefigiels his acht ewessen Somoleche hazielst. Weestelliber sis die Grösse schelues die mehr ge-ondenten end angeinderen weisere Flockt vor dem Same vod et einfahre verschape, zur fain neht naungene Mittellech der Histerleigk. Inte Tevernanis Al-

Br 6 ..

bliding hat er in Zelle 5 schon einem deetlicken Ankang. Dem Mass kenne leh nicht. Nach Eversmanne's Abbildung ist er mehr schwelelgelb, die lichten Sammlecke sind gleicher und grösser, besouders jeue der Hinterlüger Jusammenhängender und werzellwätzt weniger begrenzt.

Melinos Eversm. Bull. de Moscon 1847. p. 72 t. B. L. 4-7,

Mojor, finds alerum annima lete signs-ierosott, menden maximus interceptatio includent, all ameteirokus dunud media personya nisyer, radua spite alerum anteriorus dunud media personya nisyer, radua spite alerum anteriorus dunud media personya nisyer soltu spite alerum anteriorus dividenti. Nicht se granich als Chior, der Ham Masser schweldgelb, das Webb wie jeses wer Phicomose gelicht, der schwarts Ritterland der Verderfäligt siet gress, er Sam breil schwirtlich bezucht, wher derch die swisches den Bippen liegenden grouses ond gasz gieleker Flecke der Grandfarte uns als jeiners, es des Roppen zuckig wortendere Samstreit und dam wieder bei 30 der Flagelbings als ein set des Rippen beidenzeits zuckig wurtennader Streit erchennend. Diese Etterien is beim Annan auf den Bitterefägals ham angedeint; bei wie Worde bis grege die Werzel vertrieben. Statt sines andere gefatben Mittellecken fieldet sich met eine grössere Stelle der Grandfarth dens ecknower Beistundun, Gitze int die Spiten der weisene Vorderfügel und die Hinterfügel fast Cleregelb, die Beitsubong des Sames kunn ungedeint.

- - Zn Neriene:

Eine maniche Var. von Berr Petge aus den Wolgangenden int Heiner all mone fig. 30, 31, veil einkelt gell, doch ultelt se iehnby wie Edwar, den Schwarz der Stumen mitter, viel stäther ethere felgelb bestandt, besonders auf Bippe 1, um lausemmele kann weiter wurzehrärts wirterund als in Zolle Ld, self den illiaterfügeln beberr, dorst die gelbem Bippe icharf gesonderte Bogen billend Veren ist der Ministelleck der illiaterfügel allen mas entsich.

Folgendes machte zur Unterscheidung der Arten beitragen;

1, Aurora. Sppl. 204, 205.

Die grösste Art, die Unterseite fast ohne Spar danalier Flecke vor dem Saume Beim Manne der schwarze Saum sehr schmal, eer gegen die Fleigleipitze von Ruppe 3 an von gelben Rippen durchscheilten. Vorderrand der Vorderflägig degrandet, Saum ertwas weniger gestivwungen.

Ein Weib (von Herr Denzel) ist grösser als Eduan, viel nörber, nurh die Verderfügel im der Warrel halfte stanbig, der schwarze Saum aller Fügel breiter, die Flerke in ihm grösser, goldenb, daber vom rotbee Grande sehr verschieden, der Mittelfierk der Vorderfügel licht grebent, gegen den Vorderrand ihm noseedelm! Leiter ist nuten ben no, an der Stelle der schwarzen Flecke vor dem Samme der Varderliegel nar feine Läsgelinien, auf den Hintarflugeln gar nicht; deren beide Silberfleche getrennt, giefach rostroth umgagen.

- 2. E.o. m. Sppl. 1987. 1988. Dais. Oft so gross als Autoros: die Unierseite mit deutlich denableme Flecken var dem Same, besonders mid etwerträngela. Baim Manne der Sam vind breitar braun, mit gelben flippen win bei Autorose. Verderrand und Sam der Vorderflägel deutlicht geschwangen. Ein kleines viellslicht hieber gehöriges Weil, se grünweiss wir Var Hoffen von Eduan, theillie Herr Auch aus Frankfort mit. Ein mehde aus Afrika stummen.

3. Thisoa Men. - Aurorina Kel. - Sppl. 453-456.

- Mie gast frisches Faur von Herr Anforsnies zufügt bei bedeutsender Grösse des gewöhnliches Rigispizeschnitt. Mars: die Firbing der Oberseite von Myrendien. Die gelben Rippen i der Rigispizewis-Anvere. Firbung und Zeischung der Untersalies ist wie bei Myrenidene. Alts nestenscheite
 und der Mars um Anvere derech den knitt schwarzen Sam miller Rigies auf die stats Anbewarzen
 Piecke vor dem Samme der Unterseite; von Zen durch die weitiger gesparse Firbung der Oberseit,
 des Rigispichentit und die eicht geben Gützerseite; zu Alfeinen durch die bedestundere Grösse, den
 breiter schwarzen Samm, weicher auf den Vorderfügelts am laumstraße weit wurzelwarze richt and
 die gerüngere gebe Bestankung anzehne, zur Edmac durch die bedeutsedere Grösse, follere
 die gerüngere gebe Bestankung anzehne, zur Edmac durch die bedeutserder Grösse, follere
 für gehre Ripper im Sammharde der Vorderfügelt und die stürkente Freier der Furperscheites,
 für gelben Ripper im Sammharde der Vorderfügelt und die stürkente Freier der Furperscheites,
 für gehre Ripper im Sammharde der Vorderfügelt und die stürkente Vorderscheiten bei füsst illes Vorwanden sehne bein den gehöre gegeben der der Schwerzen der der Schwerzen der der Lieinen med unbestimmt annagenen
 Nittelfecke der Historfogel alleher es sich der "dewer
- Dann gehören wahrscheinlich 2 Exempiere, weiche Herr Birchalt von Herr M. Wigger aus Kieinsten erfellt. Geben and reibe Fänner von derweit gelte Affallische der Vereiffigel ist rendlich von dentlich breiter echwarz, beundern tillt er zu finnerunde dis schofe Spitze menzieherts auf debat ich am Verderrande weiter warzelwirts aus Anch auf den litzerfägels ist er gegen die Vorderrand dentlich beniter. Die Roppen ind nur gezus die Spitze der Vorderfägel sonsa geb berrubt, auf dem schwarzen Samme der flustrefägel sitzen aber dentlich lichter gelte Pfetze, gast wie bei der anderen kleinstillichen Art. Die Untereite geltel fan ginner den dieser An, nur hat der grössen schwarze Klitcifelich der Verderfügel krienn weissen Kein. Beide Mittilfelich der
- 3. Helene Bisch Sppl. 200, 207. Der Eduze sehr nah, aber der Varderrad and der brane Saum ganz dicht gelb bestacht, letzterzr schmaler als bei Eduze, am Innoernade bei welten nicht so wurzelwärts voreezoen.
 - Aus Kleinasien, awei Manner von Herr M. Wagner an Herr Bischof gerendet.

- Hall zwischen "dewe n. Edun die Hille. Von untstere waterschiedt er sieh durch zicht gezäwungen Saum, der Verfenfingel, dielt geich Bestinabung an dem Vorderrändern had im sechwarzes saum, weicher überell und besonders and den Hinterfügeln merlicht heiseier ist, mestibat ibm innen helter geite Frecke mittlieren Unten siehen vor den Samme dentlichtere, auf dem Vorderfüngeln zehnurze —, auf den Hinterfügerin vorderungs Frech, oder bei einkerder nich der Germannen der weines Mittelfiech der Hinterfüger auf ernt rothere, dam gehlich unnogen, beide Forben nicht sehner bestratt, der sahnkungende Frech ist seh kein der fellt inzelich.
- Von Eduna unterscheiden ibm die spitzeren Vorderfügel, die viel rötbare Grandfarbe, der, besunders auf den llisterfügeln, etwas schmaiere Saum mit dich gelber Bostanbung and die schan bei der Vergleichung mit Aurore bezeichaele Unterseite.

5. Edusa.

- 6. Algemöfene, Matklich rieber als Schwe, der schwager Srum, aben gibt Rippez, cf. Zalier löst instrüpg. 200. Annö Algemöfene fenen väntir im Schwen im bliedighelber Grandfalbe. Eine Renplar von
 Herr Ledeure um Strept unterschoelds sich von Var, Schwer durch gunt rosefulbe Franzen und
 deren dieck schaffen bauseren Biling der Sibberdeckel., Die parho der Oberseite ist dem gelber, die der
 Unterseite unleht abwerchend, die gellum Freche von dem Saume, der Oberseite das flisterlügel
 sind grösser, griebert und viele schäffer bereren.
- Chrysotheme. Weniger 10th als Edusa, der schwarze Snum schmaler, alle Rippen an ibm gelb, die gnibae Flecke des Weibes na ihm viel gibser nis bei den übrigen Ärten.
- pg. 105. Boothi Sppl. 459, 460,
 - Dun mir galber von Herr Affenziels milgenheite Werd ist übelner, hat eine gelächlicher Geradfank, mit wenner Minustedung von granklerens Gena, in der zennelle gleichbeitenis selvärzlichen Samlände, stehen Lieine, gewoedere gränlichgelbe Faccke. Die Catespeite weicht von jeuer der Mense afran ab, dass der Diesen der Verderfagt schanzing nameg, Snamhode und Vorderrang derrückgene, gegen die Fingelspiete gelb ins, die filieströges keine Fische vor dem Senne und nur Eins leinens, beit roblich ausgegene weisem Mittelfach, kaben.
- pg. 167 Die Lycaena callimachuz, welche Eversmann im Baii. de Moscau 1818 beschreibt, bleibt vor der Haad unbesücksichligt, scheint mit Epiphonia ideatisch.
- pg. 112. Zeile 4. dan Welb van Coclestina bat schoa schwache Spurea reiber Flecke.

Pheretiades Eversm. Bull. 1843. p. 536. t. 7. f. 3. a. b. gebort zu Orbitulus.

- pg. 113,; Argiolus. Eine violeitgraue Var. aus Kleinnsien zeigt Sppl. 515.
- + Bel Dolus unter Abth. †† ist eine schwichs Spar eines solchen weissen Mittellungsstreifes.
 I. Die Rippen der Verdarflögel bis gegen die Wurzel schulf schwirz,

Epidolus Sppl. 18, 19, 4se, 487,

Blau, noch welsser and schmutziger als bei Corydon, Pelz sehr stark und braun.

11. - - - - - die Mitte scharf schwarz. Saum breit blau bestaubt.

Damon. Das Rlau ist etwas bleicher als bei Dorglae. Unten kann eine Spur von Saumsecken

Hopfferi Rad. - Sppl. 512-514.

Wesig von Dobs verschieden. Der henne Peil des Mannes ist schwacher, der Saum weuger brum beschappt, der fien schwarze Ministand leiti, die Usternie findt endelicher Stamfecke is adoppielle Reibe und eines deutlicher weisen Stral), an welchen is Zeile 3 nach ein weistlicher Dereck nähnige. Beim Weibe died für Fanzen brum, nar zu der Spitze der Vorderfüggel und zu der Worzel der Histerfüggel zwischen den Rippen weise; ausserdem silmmt es ganz mit meiner fü-885 von Anderen übergien.

Aus Kleinassen; von Herr Kindermann,

Carmon Kad Sppl. 506, 507,

Bin von Cyfferne, meine mit den Hinterfligen went beiben dennier Sumpruite im liefend Deriecken. von Demmelen scheins ich fliese ant durch geringere Grüsse, fenalbene Rila, prefirer etwienz betanderen Sam oden einem zu der fliesenfligel, niem weniger abstechede Grösse der Augen der Vorder und Hinterfliger im meterchelden. Von fichigenier verschieden Vorderige weniger spitz, film denkter, sem nehwarzer Mittelmond. Unten die Doppefreibe daubler Sammende der Hinterfaller denticker.

Ein Mann von Herr Kaden ans Kleinasien.

III. — — — gegen den Saum schuf schwarz; dieses fein schwarz, auf den Hinterfügelu mit schwarzen Dreischen. Damoelen.

- Iphigenie brit. Appl. 254. Kann verschieden von Domocles. Rieiner, die Augen der Unterseite der Verderfligte Uteiner, die hofen Beinen Raudlecke ind nach und est werderfligten ineinlich kenn-lich, der weises Ernhal nich juppe der Hinterfliere fehnt sieh hater der Angewerbe auf die halbe Zelle 3 nos. Das Weib ist hartschiftich keiner, hat viel stampiere Verderfligte und die beim Manne erwähnte Bereichnung der Unterseite noch deutlicher; ich blied esknahl dessen Unterseite ab. Weitern Abbildungen halte ich wegen der zu gro-sen Achalichkeit mit Domocles für nnobidig. Aus der Tariet.
- IV. — gar nicht schwarz; die Suuminie ganz fein schwarz, die Rippen silbersehimmernd. Unten die Hinterflägel mit zwel Reiben dunkler Saumfeche, mit weitslicher Umgebung.
- Poreidon kad. kinm was Domecker verschieden. Blun zwieckes Dophais n. Admis. Oberwite ohne Schwarz ver der fein schwarzen, nicht zu Drosecken erwolleries Sannlinie, die Warzulkallis der Franzen kamm grmilch. Unten sind die Angen aller fligel kleiner, jewes der Zolfe 2 der Vorderfligel tritt weniger werzelwirts ver. jeses der Zolfe 6 der fliniertigel fehlt, ver dem Sanme stebes in weissersen Solfend oppolen Bende ankalern Norde — Ann Kielnasien.
- Actis Rad. Sppl. 488-499. Kleinet wie Alexie; dasselbe Blau, Vorderflugel slumpfer, die Unterseite so grau wie bei Donzelli, die Augen sehr schurf. - Aos Kleinasien.
- pg 114. Donzelli. Da die Unterselte der Hübnerischen Figuren ganz ungenügend ist, so gebe ich Sppl. 351: 352 dioseibe dus Manuen nach einem grossen, scharf gezeichneten südrunsischen Exemplare.
 - Rippertii, Auch vom Ararat. Der Mann hat an der Warzel der Vorderfägel einen Pelz wie Dolns.

pg. 115. Cyllarus Sppl. 516 ist ein dem Melanope sich naberades Exemplar.

pg. 145. Durch Endeckung der L. Coelestina muss pg. 115 bei \$5 die Bezeichnung "Hintersugel an der Wurzel wenig grünlich" wegbleiben und zur weiteren Abtheilung diennn.

† Atae posticae basi subtus vin virescentes. Hinterflügel unten an der Wntzel seht wenig grünlich: Acis und Dolus, un ursturem ist Zellers var, Acinea Isis 1847 p. 148 an vergleichen.

th Alne postione enbtus basi latiesime argentes-virescentes. Din Warzel der Hinterfügel unten bis über din Fingelmitte grunspangrun.

Caelestina. Eversm. Buil, 1843, pg. 535. — Sppl., 335-338. — Fr. n. B. 445. 1. 2. noten mit orangen Fleckschen.

Der deie um neuten zu vergleichen, ebensch feltenst, die Voelerfägelt weniger zofet, deien Welbe fint so rend wie des Argenn. Oden gest mit derie überwinstlimmen, deien Manne der schwitzen Sam eitwas schmaler, so dass die schwierzen Sammferin den Hinterfügel geosoderier erscheitens; beim Welbe die Vrederfügel mit grösseren schwarzen Mittellenst. Diese übe Angeweitbes von gerücke ind bei "Ales, die Angewe der Hinterfügel winn ablieser. Die denklie Sammferie wir den die einer pharen von deie, dein Welbe über in Zelle ist, 2 n. 3 werzelwirte est fint orange, dans fein schwitz Jegerant. Von der Wurzel aus setzstecht des überkrändes, dem Manne mehr Diese, bei Weilte mehr gring Bustwohng im Insernande die zu den Sammferien, am Verderrande ner die zur Anganziele.

pg. 116. Admetus Sppl. 488. 489. Ein lichter Mittellängsstreif der Hinterflügel ist bisweilen angedentel.

pg. 116, nach Sebrus:

Lorquinii Sppl. 442-444.

Mas: obscure corruleus, limbo late nigro, Jonnian nigrofisere, nic coornian-grino-adipteres; paru.
Grösse nad Gestalt von "eleus; der einzige Unterschied bestaht in der seich dinkelblanen Grundlärbe der Obsredits den Masses mit beilt sehwarzem Stame, wulcher breiter ist als beil dem übenfalls sohr nabe verwanden Kobruz. Dieser ist bedentund grösser, dat ein lickteres, röbblicheres
Blass und unten auf allen Fligder wil attiteter geschwangene Augenmen.

Ein Parcken von Herr Keferstein; das Wind möchte sich sehwer von Mens anterscheiden lassen. Spitze nad Sann der Vorderfügel gerundeter, Franzen linger nad graner, die Augen der Unterseite kleiner, woniger zunammenhangen, das der Zeile 6 der Hinserfügel nicht is weit wurzelwirts gerückt.

pg. 118. Arion. Zwei schone Varintaten von Herr Poggn Sppl, 517-520.

Daphnis Vom Ararat brachte Harr M. Wagner einen Mann mit, welcher sich von den dentschen Exemplaren durch gar nichts als din bedentend geringere Grösse unterscheidet.

pg 110. nach Hylos ist din Var. Albicons des Corydon zu erwähnen, weil man bei ihr beinen welssen Strahl der Unterseite der Hinterfüggel sieht.

Cyanecula Evnesm. Bull. - Sppl. 593, 594.

Dem zeinen inserert nab, doch die Gestall und das Blan mehr von Euphemme. Unten die Stellung der Angen wie del zeinen, die Vorderfügglich aber sehr dankel gran, die Hinterfüggl von der Wurzel der vorleitzen Punktreihe an dem Sanme grünspangrüt!

pg. 120. nach Bavius;

Ege a Friv. - Bavius Sppl. 357. 358. Mann. 359, 360, Weib.

Ich glaubn hanm, duss ein specifischer Unterschied von Bovius statt findet, du ich letztere jedoch nicht mehr in der Natur vergleichen kann, und mich an meine Abbildung halten muss, so will ich nicht VI.4 darsher shepecken. Der mir mitgefichtle Mann ist einem kinder mit nicht so friech wie meine fig. 100; die Angempsalte der Unternatet sie mit leige sosser, die am Swinne der Verdreftigler den Afterwinkelt verwitzieher, die der Zelle 3-5 der Historftagel zeichen in kremmerer Linie, die ordeber Flecks nicht wird herbeiter sich sichek, was heit Berneren anngelekert ist. Das Weich hat eben violeiten Anfang gegen die Warzell, aber sehr grosse gelhrenbe Kandfacke der Historftagel, anten 1st as gelblicher gran sich der Mann.

Ans der Türkei.

pg. 12e. h. a.

Vinlettblan, ehaa schwarze Fleckchen ver dem Sanne der Hinterfügel.

atteris Var. #ppf. 245. Em Nam van Herr Bischoff am der Gegord von Censtaminopel, Ober durchann nicht vom einem Bilderen derier zu unterscheiden, funtiss, Ban und Prüh der Franzen genne dieserlika. Unten am viel eine Gescheinen der eine der Bilderfüggle eines der Werreldfalle beim Ange, die Angewerke aller gleich sieht dem Saume anfallend nicher und ist weniger geltrammt, die zulben Dreuecke der Hinterfüggleinde pittere.

Aach hal Wien flagen Exemplare abne den Angenpaakt na der Warzelbalfte der Varderfügel gesellschafflich, Herr Lederer schickte mur deren secks; ich hann heinen anderen Unterschied vnn. «Hezentdecken. Bei Exemplaren vnn Messinn ist die Unterschied der Hinterführel deutlich dunkler mit iene der Vorbei Exemplaren vnn Messinn ist die Unterschie der Hinterführel deutlich dunkler mit iene der Vor-

derflagel.

kleine Exemplare aus Runda haben zwei Angen gegen die Wurzel der Vurderflugel.

* Silberblau wie Dophnie, die schwarze Saumlinie der Hinterfügel tritt in unbestimmten Dreiecken vor. Myrrha. Sppl. 508-511.

Wie ein gresser Cerydom, mil fein achwarzem Mittelmende der Verderfügel; der Mann silberblan wie Dopflonis, der Stumm der Varderfügel zeinlich beris chwarzezus aufung, seuer der Hinsettligfel ein achwarz, zwischen den Rippen in unbestimmten Derischen vertretend. Unten bleich, die Hinterfügel hann dankler, die Augen der kinderen bedestend kleiser als die der verderenz, an diesen aber geder Zelle z sehr grass und schrag, an den Hinterfügeln des Reith sehr varbleicht. Das Weih mit bleichen Rippen ver dem Summe aller Fiegel, deren annere Hallte kann etwas reiblich. Unten das Bait der Verderfügel verloschener als Det .diazio.

Ass miernasien

*** Blan zwischen Damon und Dorylas; in dem schwarzgrau bestanbten Saume scharf schwarze runde Flecke.
Ovorderäugel mit scharf schwarzem Mittelmond.

Anteros var. ocello cersus basin olarum anteriorum. Sppl. 26, 27. Sphlet thellte mit auch Hett Dr. Frivaldszky ein solches Exemplat als Anteros mit.

⊙⊙ Verderflügel nhne Mittelmend.

Eros. Boisduvalii.

0000 Blan von Cyllarus, var dem nicht schwarz staubigen Sanme schaff schwarze runde Punkte.

Candalus Kad. - Sppl. 502-505.

Kleiner ils . Mcris, mil fein schwarzem Mittelmonde der Verderfügel. Der Mana mit dem schonen Blau des Cellerus, der Samm der Varderfügel alemlich breit sehwarz bestankt, der der Hinterfügel ganz fein tief schwarz mit frei stebenden scharf schwarzen Ponkton zwischen den Rippen. Das Weich

hat uuf den lieterfügeln nur is Zeile 3-6 fein rothe Mande. Untee rein auchgrie, eicht so rothlich wie ditais. Die weisse Zeichnung schärfer schrecken, besonders die Halbringe vor dem Sanme, die Angen der Histerfügel kleiner, die Varderfügel aur in Zeile 3-7 mit wenig Rank.

Aos Kleinasien.

pg. 121. Die Gruppe & theift sich ferners ab:

Subtus in alis anterioribus maculas limbales interiores obtusas. Die inneres Saumliecke der Unterseite der Vorderfügei warzelwärts abgernadet.

Corydon Zeijer Isis 1847. pg. 148. var. Apennina aschzajesen.

Mann: Bletch eilberbitu, finst graulich, die schwarze Samminie der Hinterfügel bildet stampfe Dreiecke.
Uaten die Augen kieleer, besanders nai den Hinterfügeln, die schwarzen Sammpankie kleiner, die
schwarzen Winkelbaken über ihnen feiner, ebes so deren weisse Begrenzung.

Als Lakalvarietäten siad ze erwähnen:

o. Albierum Sppl. 533, 484, 485. Ein Parchen von Herr Keferstein unterscheidet sich nur durch bedentendere Grösse mut der weisses Ellas der Oberseile den Mannes: Die Unierzeite ist auffallend weiss, der Augespunkt end die rothen Randmonde sohr klein.
Aus Sposien.

b. Exemplare aus Spanien sind auffallend blein und iebbaft gefärbt. Sppl. 500, 501,

c. Schöne Varr. des Weibes sind silberblan mit raiben Randmanden eller Fitigel. H. 762. Herr Lederer erkielt sie ans Burgand. — Mppl. 20 stellt die Unterseite eines snichen Exemplares der. Eine Spielart ist lilübners Cinnus 830. 831.

d. Orysfonius kef. — Appl. 105, 105, 222 der Turkel, define debe 20 gei eigen Art 1073 die Polome. Das Mas ist was bedes erreichiede; eis echwarer Sam der Vorderfügel ist der beit als der Polomus, führt aber gross selbstrærer Becke weisches den Nippen, auf den Hinteffigein auch istaties eine der diesen Arten, die Sammline bliede aber all Myper 1 eine demiktere Eute and tritt zwisches die Piecke nicht zu gehoden, die Pranzes der Vorderfügel unt abwarz gescheckt. Die Cuterroise simmet ganz mit mirrer fig. 201 dherein, nur wied die Vorderfügel weisslicher und die Randpunkte der Hinteffugel grösser, die sehwarzen Winkelükken feinen.

Polonus Zeiler Entom. Zeit. 1845, pg. 351. - Sppl. 432, 433,

Mann rathetien, fist wie Domon, die schware Sandline auf den lippen der Hinterlügei hann varteetend. Unten die Augen grans, siler Fügel gield grans, die eckwarene Sampaniks so gross als die Adonia, die rathes Monde so feln als die Geropkon, die schwaren fillen über gröber, dire weisse Bergeraung breiter, warziwirkt vertriebener, die vier Augen nachst der Wurzel sieben ei pan granfer Linne. — Von Herr Zulier ihm der

Nophyra Red. it ein grusser Munn van Adonis, der Oberseise fahlen die schwarzen Funkte wer dan Sannen, onten nied die Nonde der innern Reite na untempf wie die Greyden und eske fein schwerz genach führers üp 200 stimmt Masicklich des Fehlens der schwarzen Sompankte überein, det über ongeschende Franzen aus den inlichtene Bind.

- pg. 122. Aquilo. Des fig. 343. 344 abgebildete, neuerlichst von Herr Kefersteie mitgetheilte mitseliche Exempler welcht bedentend von dem früher Sppl. fig. 34. 25. geliefarten ab, so dass die Attrechte wah kom zu bezweifen sind.

'heretiades Eversm. Buil. de Mascou 1843. p. 536. t. 7. f. 5.a.b.

Kleinasien. Zeller Isis 1847.

Gebert zuertissig neben Ordindus, die Obersite und das Ange wischen Werrel und Mitte der Vorderfügei isst derüber keisen Zweifel, selbst die Angen der Zelle 6 u. 7 der Hinterfügel zeigen
eisen schwechen Kern. Die Stellung der weisen Riecke der Hinterfügel und die stark spongräse
Bestanbung fürer Wurzel verhieten jedech die Zasammenziehung in Eine Art.
Vom Sen Nen-Skain in Siblivan.

Purenaica Sppl. 483-485.

Ein Parchen uns den Fyrmusen von lierr Kefenstein kunn ich kunn specifisch von Ordinalen trennen. Die Obersein ist beim Muneu Gentaus stilbergras, et Somn zud die in die sestimeten Specifie Schwarz, auf den Historfügeln siehen die sodwerzen Piecke unf, den Same sehelt auf. Die sied die Hispen der Verderfügel nicht weiser, die Angen der Zeilen z. 3. ziehen viel weiter wurzelwärts, die von Zeile a. 3. weiter somwurte. Ver dem Same siedet sich erst eine Richte marflichten oder stampförrieckiger (sicht sierenförser) viel sekwarze Zeichausg, med den Zeilen d. 3. nach die weitene Piecke in dem Angen der Zeilen d. 3. nach die weitene Piecke gerage Hicke vor dem Same sied den klein an denbestimmt nach ner Zeile z. n. dentlich. Die Unterseit der Historfügel silmnt dennach fest ynax mit filbars fig. 23 betrein, deston nehr weisch der die der Verderfügel sil

- pg. 123. B. Hier müssen Exemplare von Alexis, Adonis nad Corpidon erwähnt werden, bei weichen das Auge der Mittelzelle der Verderfügel ganzlich sehlt.
 - A. Es ist diess ein sehr unsicheres Zeichen, deun bei Zephyrus sind diese Punkte oft genz schwerz hei Pulaon n. Psulorita heben sie bisweilen einige silberbiene Schnopen.
- Idas Sppl. 26. 27. Spater theilte mir Herr Dr. Friveidszky ein gleiches, ober viel grösseres Exemplor oberfalls ols Anterox mit, wozu ich diese Abbiidung unumebr duch ziebe.
- Anteron Lummt bedautend gröser vur ein meine Abbildung ich 17 n. 26. 27, es sied daus nech beim Menne en die schwerzes Sunspankten der Oberseite der Hinterläufig innen rich singefasst und bei der Warzeitzeite der Verderfügel oft einen Angeapankt. Er pass eine besser in jene Abtheilung neben Ereicken.
- pg. 125. Doryias. Ein eigenthümlich silberbleues Mannchen von Herr Pagge eus Sponien, mit schwerzeu licht amzegenen Rendflecken der Hinterflügel; unten sehr licht, mit nicht so weissem Seume der Flüge

ehne weissee Mitteldeck der hinteren. — Sppl. 263. Die Unterseite eines nicht mit valler Sicherheit bieher zu siehenden Weihes.

ig. 125. \$5. Hier sind die Verr. voe Adonis und Alexis ze erwähnde, welchee das Auge der Mittelzelle der Vorderfügel fehlt. Hieher gehört noch:

Hyacinthus Friv. - Sppl. 345-348.

Gilie nieuis, sehm in entit aderum anteriorum mityacity harvan kunda mudin ulyra; pakusa albido-replatorentipienta, mutini entitudi entitudi entitudi. Rei coentino-replatorentipienta, mutini entitudi entitudi entitudi. Rei coentino-replatorentimi entitation partici entitudi entita entitudi entita entitudi entita entitudi entita entitudi entita entitudi entita entitudi entita en

Dogegen gehört Hesperica zur Abth. d.

 Alor posteriores infra inter seriem ocaliorum et humiles marginales striis intercostalibus albis Die Hinter-Ragel naten zwischen der Angenreihe und den Randmanden auf den Rippen weiss, aber in keiner Zelle breiter.

Hesperica. Hier muss es im Text beissen, die rothen Flecke der Varderflügel unnen (statt immer).

Das Weiß Appl. 368 30e erhieft ick nater neicheren Exemplaren von afferie debe Aung der Mittelzeile von Bert Lederer, ein den den ein z. die i. 3 der Hinstefung halt, weiten er eine auf den Hippen deutlich achwerze Sannlais, sins ause in Zulie 1 der Voelerfüget, werzeicherts spirabergereten ", nammerts sicht es weit reichende reich Sannleis die Rieffe, And den Mittellige ist beid weiser Pieck winchen Hippe 2 n. 5, sonders en geht von jedem Auge dieser Zeilen nin weiser Straid sammertin. Be zile 4 om hertieren.

Zephyrus. Die Exemplare nine Silberpankte. Sppl. 20, 21, 286-211.

c. — — — — — — minime albo signatas. Die Hinterfügel nhee weisse Bezeichnung zwischen der Augenreihe und des Rondmanden.

a Cellulas omnes maculis rubris. Alle Zellen der Unterseite der Hinterflügel mit rathen Flecken.

 Subtus albida, ocsilarum annulis vix discermendis. Unten ist die Graadfarbe su weiss, dass die Ringe der Augenpunkte kanm weisser siad.

Pylaon Eversus. Memoires de Muscan II. t. 19 f. 5. 6. — Sppl. 333, 334, 339-342. — Cyane Fr. n. B. t. 469, t. 2. — Auch van Herr Lederer erhielt ich sie unter diesem Nomen.

Der Encher! Aussernt aus, aber wesenlich durch lichtere Lutereeite verschaeden, muf weicher deschitch die weisse Rinfosung der gröseren Angen fant verschwindet, dedorrie gelt auch der weise Sitth auf Rippe 4 der Hinterfügel verloren und müssie diese Art nach der könstlichen Elotheilung bei Korefus stehen. Grösse, Gestalt and Blas vines kinese afterie, die schwarze Smalline hielet auf den Ripper wurzewarze feine Zuralen und ist werzelwiste, besonder von den Albervistache uns weiss sangelegen. In Zeile i b a. 3 der Historifäegt scheinere solle Fliche von seine durch. Ustes ist der Groundfresvist weissen das des Lezdorie, die Warzel der Blassefeigel beitung Blassen ausgefügen, die weitg rothen Fleche ulter Fliggel wir grössen, auf den Venderfliggels werzells auss mit werbenbeiten dashliezugen der Zeilen is b. a. der Venderfliggel innen nehe samwirkt von, die Franzen sich des der Ausge der Zeilen is b. a. der Venderfliggel innen neh zusawirkt von, der Einmannegfeisenze der Zeilen ist der Blasseffligel mit grössen auf auskärgen. Die Franzen nicht aus der Werneihalfte schwarz, zur gegen den Alterwishalt der fürsterfliggel weissen nehm auf und den Bigwone schwarz.

Kleiner als Zophyrus, der Soum der Vorderfügel weniger gerundet, das Blau dasselbe, die achwurze Sammlinie der Hiatorfügel fein; warzelwärts felu weiss nagelegt, die schwurzes Punkte vor ihr hlein, von ihr getreunt, in Zelle 16 ein rether Floch; die Franzes der Hinterfügel ganz weiss, auf auf den Rippes schwärzlich.

Ueisw die Grandlinde viei lithter, besooders auf den Histerfügels fast so welts, doss die Ruge der Angequinkt hann, die sof den schwarzes Wiskelfleckes unbittenden weissen Lieise gar albeit nie erkennen sied. Die Samiliste viel eines rekwarz, nit auswert geringer Vereichtung und den Hippen, die schwarzes Paulie vor der Samilisie siehes von des ruckes Pleiches etwis ab, diese sied einer roll nied die schwarzen Wiskelfleche auf fluen spitzer. Die Angredierie der Riche sied kleiser, no eis kleis wenig mehr gebogener Riche. Dies Weil hat gerunderenn Sam der Vorderfüger als der Mans, unterschiedet sich obes vor Zophyrur deren in wenig weisstere Franzen, derüllichene Mintelpont der Vorderfüger), weinsblume Halbmandchen, warzelwatz conen, auf der Samilien, auch and der Vorderfüger) noch eine Syr deure. Liese ist ein ein leine weige dauslier zie der Munn.

** - grisea, ocellorum annulia nivels. Unten grau, die Ringe scharf weiss

β Cellulae solum 1c, 2 (et 3) maculis rubris. Nur Zelle 1c, 2 (u 3) mst Roth. Bellis.

Panagasa Kad. Sppl. 490-493, (froher Eudymion Kind.)

Icarius

Ocallus cellulas 3 alarum omnium limba approximatus. Das Auge der Zelle 3 der Unierselle oller Flügel ist auffallead weit gegen den Saum gerückt.

Wie gan kleine Exemplare von Angern, die Flagel berüher, dan Schwarz der vorderen ausgedehater, ein sein sehmarzer Mittelmond, die Frauzen des Weither nicht zur in benne; zur in Zelle 3 die 4 der litterfüngel fein rothe Noade. Leiten mit dem Vorderfüggeln zwei fleichen nehmarzlicher Quesstichelchen vor dem Stume, ihr Dwischenrum einem weisslicher, die Angen der Zelle 3-4 ungeheuer groß and den Historiegeln zur in Zelle 1, z. 3, z. sehwart zelbe Noodekon.

Reide Geschlechter aus Kleinasien, von Herr Kindermann.

y Maculis rubris obsoletissimis alarum anteriorum majoribus; mas et fosmina fusca,

Admetus schon onter den Arten ehne Reth onfgezählt.

Magna, ciliis fuscis, punctis ocellaribus nigerrimis, niceo cinctis.

Psylorita Friv. - Fr. a. B. 469, 3. 4. - Sppl. 328-331.

Paren, cillis albis, punctis ocallaribus minimis, interdum obsolutis, vix pallidius cincits. Der küssilichen Kisibeling nach moss diese onne durch Hrn. Frivalschy vom Berge lån erhaltnen Art, woselbst sie im Juni liegt, bei Jornius und Bellis stehen, von welchen belön sie sich durch die
gefinge Grösse, die brane Farbe beider Geschlechter, die ungenein kleinen auf den Hinterfisgele

Loewii Zell. Isls 1847. - soll nach Kaden Empyrea Kind, seyn. - Sppl. 434-437.

En Parchen uns Kleinauten, grösser als Optifiere. Mann oben gazu hins, nach felfer üst odenlis, mit gazu fein schweren Sume, nen Eule 3 mit exterizen Paulle. Well pan krinn, die Franzen nur wer Spitze der Venderflägel weist, die grussen schwarene Sumflecke der Histerflägel annawärts fein westisch eingefends, wurzeisants ein bloden urangen Monden in Zelle 16, n. n. — Unter offikiere nis optifiere, häuser der Augenreibe zwischen den Rippen weist, die Flecken der inneren Belte wer den Saume mit der Venderflägen sienen, mit darcht die rongeliche Rippen zettennt, mit den Histerflägen ans felneren Wanhelhalen bestehend. Das Ange der Zelle 2 ist mit alles Fleigels mache warzeibnatzie größel.

In duese Attheliung wird auch Cymre Eversm. geboren. (Bmll. de Moscon 1841, p. 22. t. 3, l. 1, 2,)
weiche sich von den Yerwandten durch ein Ange der Vorderfügel zwischen Wurzel und Nitte nnterscheidet. Um die weiteren Unterschiede zu erhälten, ist die Abblünung zu nngenutrund.

pg. 127. Argus. Sppl. 247. Spielart,

pd. 127. Bella. Ein vielleicht dazu geboriges Weih erhielt ich spater uns dersellben Quelle; es ist angemein Lien und unterschreifet sich von den gewöhnlichen Weihern des Argon darch die dem Stume mehr parallele Augeneinke aller Flügel; die Silberpunkte der linderflügel reichen nur vom Afterwinkel his an Zeile 4.

129. Dass Polysperchon die Frühlingsgeneration von Amyntos, hat Herr Zeiler bewiesen.

pg. 131, nach Thersomon;

Ochimus Kad. Sppl. 523-526,

teellt nature publick einer), oder posterieren nahme latentile geinem Vergleicht sich im beten mit Theremme. Der Man nahm hiemes Schliert, der schauer Sams ist herter, besonder gegen die Flügsfehlter und tittt mischem den liegen schigt von De Augen der Unterneit schonen sehn dirch, Jesus der Zelle 3, 5, 6 sich willich siehner; Den Histerfaglen hieht die innere Fleckerriche Das Well unterschieftet sich von jesus des Theremmes durch weiger geloriente Fleckerriche der "rüferfaglen und erhaptsken, sich kinnem Binterfagle, dere Sommatter weiger beller ib. Unter sied die Hieterfügel rothgrae, die Einfassang aller Aegee ist weeig lichter als der Grand, ihr Schwarzes ist grösser, die rothe Binde der Hieterfügel ist eer beim Welbe deetlich. Beide Geschlechter von Herr Kadee; ees Kleiensier.

pg 132. Hipponoe Sppl. 356. Eine Spielart.

- - Heline Kad. - Spul. 527, 528.

Nicione als Hippomost, role rethandes mit weisene Franzes und schwarzen Summ, welcher sich geges die Spitze der Verderfügel alse reweitert und auf den Hippomortin, et des Hinterlügelt reiselbes den Hippomortin, von der Ausstelle Vergeste den Hippomortine der Ausstelle Hippomortine dem Ausstelle Hille diese schwarzen Mitchiomod, legen der hinteres wich feigt, werzeitwist deren noch mit der Frait-reise vor dem Samme, auf den Hinterlügenh diesem partielt, auf den Vorlerfügelt wer der Zeilt zu der Greiffigel filmst Poulte inter inneren Bulte; beim Weite baben alle Hippomost, die des Hinterlügelt radigtungs auf der Vorlerfügel filmst dem Vorlerfügel filmst der Verderfügel ist röhder als bei Hippomost, die des Hinterlügel radigtungs auf der Verderfügel verderfügen siest eine Allein.

Acs Kleinaslee.

Ignitus Sppl. 332.

des ellis nigris, meni ignese, jamenichiere, limbe teme nigre, aderum nuitorum in opice nuite ellisteno, potretrium menulia adirentibun reimnelin nigris. Alendili ice elgase Aft, edvehi ich on eile sintigen minichies Exemplar von mir labe, welchen Herr M. Wagner vom Arzun mir harraktie. Griege von Frigueures. Same der Vorderdingst gerader, daher ihre Spitze schärfen. Die schwarze Einfassung intit vrüschen je zweil Rippes echige ellwarts, int schmaler, bieht von Artern die Plügelnigte in grösserem Umlange schwarz encheint. Die Hielerfügel bilden zu Angele zu eint schärfen, dass der keiner gerinden der Rippe 2 nie eint schärfenz Einbauer, schärfen is abe Ottomannen, nie der Warzel bestiert als der Tropannen. Die raden schwarzen Stamflechs nied ook abstrier von der Narund bestiert als der Tropannen über Linderschaffen der Verschaffen der

- pg. 133 z. Canden. Spiter erhiell ich von Herr Lederer zwei zelbne Farchen. Der Riese ist einen gegen den den geste geste der werde geste der Beilde einer Geste der Geste der Geste Geste der Geste Geste Gestellenden Geste Gestellen der Gestellen der Gestellen varzeiwirts geriebt in. De diese geden der Zelle 3 destilleker warzeiwirts geriebt in. De diese gedenig Weil ist zw. fig. 320, 321, 222 errechiefer; des die es auf der Verberfügele von ist Rechtige Weil ist zw. fig. 320, 321, 222 errechiefer; des die es auf der Verberfügele zo viel Kochged üb Progeweren, aber tiefer, ond wach auf des filterfügele zied die Floche wegen der rettigolien beständte derenen Groedes descliebt. Sppl. 330, 3
- pg 124. Orminde Freyer n. B. 233. 1. 2. ist nur vur, ren Freguerren, Elebert als gewöhnlich Freguerren, der schwarze Sann der Verderfüget nimmt geges den Verderrade stieben an Breite zu, nut den Rieierfügele ultren die zehwarzen Frahltbeite mit benierer Busis auf ihm nuf. Beim Weibe sied die Flecke der Voelerfügel bleiner, Wurzel und Sum weniger bestundt. Unten ist die Fands der Rieterfügfen ist bleis wenig zupergelichten.

Phineas Sppl. 521, 522. Eine schone Spieiart ans Herrn Poggn's Sammlung aus der Greifswalder Gegend.

- pg 135. Durch die nene Art Epiphonia wird nine ueue Eintheilung der Gattung nöthig, sie verbindet Bniltur vertrifflich mit der Gattang Polyommatus, die Rippea der Verderfügel und die behaarten Augen weisen ihr hier den Platz an.
 - 1. Supra nigro-fuscae, non corrulane. Ohea duahelbraun, ohne Blau.
 - 1. Alas econdatas. Histerflügel ebne Schwänzchen.
 - A. Uterqua sexus disco alexum ignue. Alea posteriorez subtus grisene, ocellis nigris albo-semicinctis. Reide Geschiechter mit fenerrothem Discus aller Flügel, unten die illinterflügel staubgran mit schwarzen weiss nauegenen Aagen.

Epiphania Klad. - Sppl. 445-448,

Die Oberseite bemat bezahet gans mit jaere der Weibes von Rolles ebersie, das Geleben ist eines feuriger und ausgefehate. Anch auf der Usterniele erigt sich klatike Vertheilung der schwarze. Flicke der Verderfügung den dach ihr folges wurzelwirts un wech reit Reine, de Flecke an der Wurzel der Zeite 2.0. 1 telben ganz. Auf den trabagrausen, ger sieldt grauen Hinteffügungs und der weissen Funkte dentlicher, und auf kanzlen Weite gerückt, um die Schatsynge der Reinfelte siehen im Oppelente, hand den schwarze der der Verzel der Zeite der Verzel der Zeite der Verzel der Zeiten gele Türzesstein ist dei der Verzel der Verzel der Türzesstein ist dei den Türzesstein ist dei den Anna feiner, weichter sich nurserden nur durch ein schwarzes Schrägstrichelchen mit Bei den Mann feiner, weichter sich nurserden nur durch ein schwarzes Schrägstrichelche m. Ende der Mittenzelle der Verderfügeln und weisser Franzes auszeichung der

Ans Südrnsslaud.

B. Foemina disco alarum igneo. Subtus alee posteriores basin versus virides. Nur das Weib mit orangem Discus atter Fingel. Unten die Hielerfüngel gegen die Wurzei grün.

Ballus.

C. Etempe sexus als upper aut immissit aut dires ignos, lafen serie triplici menolerum langitudi nathum aurantiacorum. basin et limbum rerum uigro et alba terminatis. Beide Geschlechter baid oben einlichtig herun, bald mit geldreibem Wisch aller Flugel. Unen alle Flügel urn, mit derlicher Roche eranger Längslecke, weiche saum- und werzeiwärts erst schwarz —, dann weiss begreunt ind.

Vogelii Kind. - Sppl. 529-532.

and the second process of the second process

sind diese drei Reiten nur bei den gant brannen Knemplaren noch zu ordennen, die vordre nar nus einem viereckigen Fleck bestehend, dessen innere Hillfe in gleicher Länge wurzelwäts vortritt, nud auch ein Pleck in Zelle 3, die baiden läuteren nuf Ripps 3 verbanden. Bei den ernage bezeichneten Eremplaren sind alli 3 läuden vom Inneuennach bis zu Rippe 4 verbanden, so dans der graus Grund unt zu Warzel- und zwei Vordermandscheit bilt gliebt und zu in Vordernachen.

Aus Amasia.

- D. Uterque sexus supra fusca subtus ammino viridio. Belde Geschlechter oben ganz brann, nnten ganz grün.
 Rubi.
 - 2. Aue posterieres in cutte 2 courds opies ables etc. r. pp. 125. Von Abdominutis Gerh. 1st Abbildung und Beschreibung zu ungezigen, den die Rechte der Art und dies Stelle zu Neetimmen. All ist, dieser Abhleilung feigt eine Art, welche sich gemiss der vollständigen Augenreibe der Unterseite gang gat an Polypomenteran sarsällerst:
 - c. Afae omnes subtue ocello geminoto medio et seris ocallorum pone medium. Alle Flügel unten mul einem Doppelauge in der Mitte und einer Augenreibe dahinter.

Ledereri hiod. - Sppl. 486-489.

Faces macelle suraminent terms anyulum und aderum pasteriurum; nultus fuscogitus cellit serie limbum verum kinir albe-cheite, macelle antimidation adrum pasteriurum anumatius, jazis eerum ulgro, dim albe-cheite. Grister ist Prunt, mit etwa stamaleren Bigeth, dêres Som perradeiser. Dis Stram geres die Warzer jarailiere, die Geurippe dentlich dankler beneden bein Name. Dis orangen Somalerke von Aftervische bis in Zeile 3. Das Schwaarches sehr ing, die Franzes heim Manne weiss, home Weite gelbberm. Deten braudisch sotzetan Die Ausge der Vorderdigel sehr jrus, ner somwiste weiss grandet, jese der Bisterligel sammitzt voll betreit weiss gerandet; die Samlimie der Histerligge weis, normative voll erange Monde, welche lessawitis eines schwarzen Pault, warzelischte diese erist schwarzen, dam weissen Bleentrich fakren Vord den Samme der Vorderfälgel vielen grisse schwarzen; dam weissen Bleentrich fakren Vord den Samme der Vorderfälgel vielen grisse schwarzen; dam weissen Bleentrich fakren Vord den Samme der Vorderfälgel vielen grisse schwarzen; dam weissen Bleentrich fakren Vord den Samme der Vorderfälgel vielen grisse schwarzen; dam weissen Bleentrich fakren Vord den Samme der Vorderfälgel vielen grisse schwarzen; dam weissen Bleentrich fakren Vord den Samme der Vorderfälgel vielen grisse schwarzen; dam veissen Bleentrich begreest sind. Angen harrit. Nippen wir bei Proni Ge.

ng 140. Zu Podelirius:

Vat. Feisthamelii Sppl. 414-416.

- Specifische Untersthieder von Produktiva michten sich sichwer finden Insten. Die fründlarbe ist weisser, der Vorderrand der vorderen und der Saum aller Fügel viel entschieden gelber. Das Gelb ist auf der Unterseile ausgebreiteter, diese erscheint dedurch bauter. Das Schwarze der Oberseile ist ausgebreiteter, sorvohl i den Blieden alsi in der Bestaubung vor dem Naume. Das sügebildete Weib hat eine Bilded der Vorderfüllige mehr.
- Var. Zanclarun Zell. aus Messinn Ein sehr grosses Weib mit fast um die Halffe längeren Schwäuzen Der gelbe Streif vor dem Saume der Vorderflügel ist zachig, der orunge Fiech der Hinterflügel zieht sich yom Inneorande bis zo flippe 2 hineln. List 1847, pp. 214.
- Machaun Appl. 555, 556, Eine schüne Spielart aus der Nark im Herr Pogge's Sam-lung, deren Flügel keine gelbe Mondenreihe vor dem Saume kaben; der rothe Spiegel der Hinterfäigel fehll.

pg. 141 Xuthus Sppl. 411-413.

pc 112 Polyzene: Exemplare aus Morea, von Herr Ponzel, zeichnen sich durch das dunkeiste Boltergelb ausnur die Saundreiecke sind lithter; der hinterste Vorderrandslieck der Vorderfülgel hat viel Roth, die Unterseite viel zimmtrothe Einnischung.

Sppl. 357. 338. Eine merkwürdige Verkrüppelung ens Gestreich; in Herr Pagge's Semmlung. Ich glanbe, dass die Artrechte von Cossandra und Deminosia sich nicht bebanpten lessen.

pg. 144. Abth. II. gestaltet sich nnn folgendermassen:

- II. Albae. Weissn
 - Limbus albo-aquamatus, arcubus insidentibus nigricantibus. Der Seum gleich der übrigen Flichtweiss beschapt, auf der Sammlale sitzen schwärzliche Bogen mit ihren Schenkelu anf, welchweisse Stumflecke abschliesseu.
- Jemane m. Nicherl Eutom. Zeit. 1840, p. 207, c. tah. Jemene Helioa; der Name Helioa ist schon so viellach gebrancht, dass ich Jemene nm so lieber wähle, els diese Art keine eigene Gattung bilden konn.
 - ellen, mesche menime transverse cercinae pena medlinn marginit entrieriet, ellerum potterieum menulie cellulerum 3 et 7, nomulia bolleribus en errobus veran susquiam end. klister ud schlanker als die rederen Arten, fast das Annekes clier etge. Praxze suspebliefet; auf des klippes schwarz. Som nicht von Schuppen endibtest, die euf ihm tittenden weissen lindmode sind waredwirts durch schwärzliche Bogen hegrent. Der roche Plack hieter der Mitte der Vorderrades reicht his an Rippe 3. Die beiden verham Plack der Hinterlagel inte Ainers end verschen seine his an Rippe 3. Die beiden verham Plack der Hinterlagel inte Ainers end verschen der Hinterlagel ist gren hertalb, nit den Rochen zusammenhängender weisser Fleisch, niet vor, eines hinterlagel sit gren hertalb, nit den Rochen zusammenhängender weisser Fleisch, niet vor, eines hinterlagel sit gren hertalb, nit den Rochen zusammenhängender weisser Fleisch, niet vor, eines hinterlagel sit gren hertalb, nit den Rochen zusammenhängender
 - Aus den Kirgisischen Steppen. Ansaug Mal sehr gemein iu den Wäldern v. Sexenl (Anabasis ammodendrou C. A. May.) au den Usern von Jau Daria, auf einer Zygophilo-Art fliegend.
 - 2. desquamatus, subhyalinus. Der Saum breit ohne Schnppen, durchscheinend.
 - A. Costas albasquamatas etc.
 - a. Aloe antariores muculis nigris (out rubris) oux callulum madicim. Am Verdorrade der Vorderfügel hister der Mitte aoch tiefschwarze (meistens roth ausgefällte) Fleche. Zelle § 6 der Vorderfügel mit schwarzem (meistens roth ausgefällteu) Flech a. s. w.
- a Alarum posteriorum cellula 1 st 2 utrinque sine moculie rubris.

 Actius. Darch die auf des Rippen schwerzen Franzen dem Corybas, Nomion nad Apollonius näber,
 - β — — bosi, plerumque etiem versus angulum oni rubro-notatos.
 ° Clios in costie niores.
 - canto an costa angrate.
- Apollauine Eversm. Ball. de Muscoa 1847. p. 71. 1. 3. f. 1. 2.
 - Perum signe irroratus, ents limbam tiz desquematum hunder magnes nigerrimer; oles omust modific mominis super occionis; perseriores enbas pairius. Von des belden flaggand nothe den kann woniger beschappten Sann and die Beihe tiefschwarzer Mondfecke zwischez ihm und deu rothen Flecken naterschieden; letziere nagemein gross, anch in Zeile 1 der Hinterfügel gegen Warrel und Albervishel.
 - Aas der Soagarey.
- pg 145. Corybae Fisch. v. Waldh. Nomion Sppl. 409, 410. (Boisduvals Nomion Spec. Gen. p. 2 b. fig. 1
 passt eker kleher els zu meinem Nomion.)
 - Den Nomies sehr nah und vielleicht gleich diesem nur Labitureiteit von "dooffe. Westalltis scheines sich belde von "doffe zu nieterlichen darch die laggeren, weissen, and den lignen beite schwarz packeckten Franzen eiler Fligel. Nomien und Gespher nieterscheiden sich jedoch sehr wang mäter elnander, leisterer ist uur nuch schwizzer, der Sam üler Fliggle rackfrag, warreblarin von eiter sende alle den linieffligien deutlichen fielde wesser Monde begrenzt, und weichen einswirfe

wieder schwärzere Mende sitzen, die sich jedech auf den Verderflögein ganz verbinden und sich in Zelle 2. 3. 4 in einen bis zur Mittelzeije reichenden Schatten auflögen.

Vamion. Sppl. 316.

Aus der Sengarey.

- 4 146. Vielleicht Var. van Mnemosyne ist: Pornace. Stubbendorfii Memoires de Petersb. pl. 6 f. 2.
 Vor. Mnemos. Menetr. Bull. V. nr. 17.
 - Alis albie nigronercosis, immaculatio, poeteriorum margine interna nigro-pulverulato.
 - 12 Exemplare. Der Sack des Weibes hieiner als bei Mnem., gelblich.
 - An den Ufera des Kerma im Distr. hansk.
- pg. 152. Therapme. Ein Exemplar von Hr. Kaden hat auf der Oberseite der Vorderflügei Punkte in Zetie 4 u. 5; unten fliesen die weissen Flecke der Hinderflügel zu einer ziemlich regelmässigen, unnaferbrechenen Mittelbiede zusammen und die Rippen erscheiten in dem oliveidhramene Grunde haum lichter.
 - Ein anderes Exemplar zeigt den deutlichen Uebergang zu Therapne. Beide scheinen sich der Eucrate zu nahrtn.
- pg 154. Tesselloides Ref. Sppl. 10, 11 ist gewiss mit einem falschen Kopfe ausgebessert, sphier von Hr Dr. Frivaldszky erhaltene Exemplare haben gleiche Fühler wie Encrote.

pg. 155 vot Cynarae:

- **nopord! Ramb, fune Andal. pl. 8. fg. 13. weekt auf der Unterstie in Naschem von dem vom mir Sppil.
 31. 21. Agebildeten descamptar ab. Sie uit viel dunkter, sonnoll die Gimndfare, aus die weisen Flecke; letztere erscheinen dedurch bestimmter und schafter begrenzt, auch etwas Meiner: in der Zeichungsnabige ist federk beir Unterschied.

 - Ein Exemplar von Berr Hering aus Frankreich.

Es est hei den Herperien immerkin noch nicht Alles im Beinen; Je mehr Ezemplate aus verschiedesen Gegenden vergischen werden, desto wasicherer werden die bisher scheinbar gemügenden Unierscheidungsmerkmaln und desto ehr hammt man in Versuchung Uebergänge anzunehmen. Pelgenden mochet ich dem Bisherigen zussteren.

J. Bie den onischiedensten Exemplaren von Cocaliae sind die Hinterfügel unten grünlichten, oben lecture schaen, mit zumicht untentien, nicht schaft höpernatien weisens Piecken, die erin Zeile 1 zeile scheen in schwarzlicherem Grunde, der mittlere sin der grösste, nad schag viereckig, Zeile 16 sist ganz. Der Feck. in Zeile 5 mit weit wurzeiswiste vor: ziener gezen die Wurzel wor Zeile 7 mit ein verschebens Viere.

Diese Exemplare heben obee auf den Vorderflügeln ansserst bleine und spersome weisse Punkte, die Hinterflügel kanm aine Spur lichter Walken.

- 2. Zaurs wird der Fleck gegen die Warnel der Zelle 7 der Unserseite der Hinterfügel einstelliedener ellermig oder realfield, die Franks der Oberseite gesone mer Zahreisete, die lichten Flecke der Hinterfügelviel deutlicher, dabei die Flecke der Unterentie schaffer hegerant, der Mittelleck nicht se weit warzelwarts vertretend, die Rippen lichter jed einem Exemplar verbinden eine die Flecke der Zelle ist auf der weitsen fligen 16, bei einem Inderen sind sie ringsom schwärzlich begronzt, der mittlere evel. Zelle 9 ich bei iller deuch, dase bestimmten Fleck.
- 3. Serrentine anterscheidet sich von er. 2 fast nur ihred den wertelwäts einkt mettenden weissen Fleck der Zelle 5. Zelle z. u. j. bis bingran, der mitteen Fleck der Zelle 1r, e. der gegen die Warzel von Zelle 7 immer vonl, klein und scharf abgeschnitten. Die Rippen sind nicht (ichter, aber aller Flecke schaft begrant. Bei allem Krempiaren wird die Unterseite der flinterfügel branngran, bei einem ist der Mitteilleck der Zelle 1r. de Gopolet.
- b. Afreau ist in der Ragel gisser als Severation, der Mittellieck in Zelle 1 b ist kickt seilem orzä, meisters etkrig stereckig und derch die weissiche Rippe 1 b mit den besten anderen Pierchen dieser Zelle verbraden. Zelle 15 ist weissgen mit denkelgrauem Dreisch auf dem Samm. Beiste weisser Pierche der Zelle 7 hängan derch die weisser Riege ressummen, jener gegen die Wurzel vereilert dederch gewöhnlich seine randliche Riem. Zelle 3 ist weiss und hat nur gegen die Wurzel einer gengetiene Schaftpunk zelle zu weisse und hat nur gegen die Wurzel einer gengetiene Schaftpunk.
- 5. Pritillum unterscheider zich asser des viel weisseres Piecke der Übereile der Historlagel derch behaft gelbe filpyn a ihrer immer braunlichen, ing ienken Uterrein, weites Zelle 15 mit selwatereren Drieck auf dem Sonn, meist schrigt viereckigen, kurzes Pieck in der Mitte der Zelle 1c, kleineren, runderen Pieck neren die Wurzel der Zelle 1. del Augeren abestimmten denklaft Wick is Zelle 18.

Sppl. 33. 34 blide ich eines Jeuer Exemplare ab, welche mir von verschiedenen Seiten als Ciraii mitgetheilt wurden; ich kann sie nicht von Fritillum eaterscheiden.

pg. 158

 Diese Unterabtheilung geht nicht, weil bei Sericea auf dem Sanme keine weissen Punkte sitzen, diess Merkmal gehört desshaib in die Diagnose der H. Tages.

Basser:

Die Wurzelhälfte des Verderrandes der Verderflügel beim Maane nach obee umgeschlagen.

Marloni Boist, - Sericea Ft. - Sppl. 29, 30.

Der II. Tagor khalich; eine noder, mehr vuilkrause, nicks geldbrauss Grundliche, die beides bei Teyper, sehr anbeitumtes dankleren Querolunde net Verderfügel viel schmiet, schaffer om dechunger, die histore in fürem Inneren weiss bestadet, am Verderrande unt gressem weissen Punkt, hierer hit, besonders gegen die Fläheiphier hal und am Sown auf an des kentunden. Hinterflowe Unterseitel genz zeichungslos, ietzleie auf am Verderrande der Verderflügel mit grossem, und därtunter kliefen weissem Fankte.

Herr Led. fing sie im Mai auf einem der hüchsten Punkte der Sierra ronda.

Folgt: Togen. — Ceremnten halte ich nur für grosse, wenig bezeichnete Exemplate des Togen. Norterdomus. Herr Kuden ikeilte mir einen kleinen Nann aus Nubien mit, welcher kaum verschieden ist. – Spopl. 33, 26 ist ein grosses Weib.

Acten. Das Sppl. 17. 28 abgehildete Weib ist wohl ehne Zweifel ein Amerikaner, wenigstens schickte mir es Herr Radeo zagleich mit einem unbezweifelten amerikanischen Mann, welcher aber von meiner fig. 31 abweicht. Die Abth. 2 hat nun die Underschrift; Alerum anteriorum merge anterior basi non reflexus. Vordetrand der Vordarflägel an der Warzel nicht zurückzeschlagen.

pg. 159. Nach Comma ist einzuschniten:

jc. Also omnes notatas, meris lines aquemose nulla, tibies positions meris bi-, formines quedriceleureter; alarum ant, mengo ant, non reflexus. Alle Finjal beznichnet, die vorderen des Munes ohne Schupenstrich; die Hinterschienen beim Manne mit 2 --, beim Weibe mit 4 Sporte.

Alcides Kind.

Fance cille allie, mecalie streminair, subrau alir posterioribus marinir, fance-irrosotic. Gabett untartelenitich in Eina Abb. mit Nortrodemus, verliche inet spennige Hinterrichiesen Int. Er unterscheidet sich durch den gibben Quarfleck der Ministeile der Vorderfligtel, größener Einche der Fieckenrulle, von weichen nach einige auf die Hinterflagei treifen und durch die nugefleckte, hann abrum ammerite Untarseite der Hinterflage.

Von Amasia.

Nachtrag zum zweiten Bande.

pg. 7. nach Sydrinus:

Amasinus m. a. sp. Sppl. Hepialides et Coesides 7.

Wie die Meinste Sylcinie. Franzen sehr lang, mit zwei regelmässig dunklen Theilungslinien. Auf dem Sanm stehen in Zelle 3-6 dunkel ansgefüllte lichte Ovale. Der hintere walsse Qaerstreif ist sehr schaft, saumwärts dunkelrosibraan angeiegt, der vordere aber ganz anregelmässig zerrissen.

Von Herr Kindermann bel Amasia entdeckt.

H. pyrenaeus. Sppl. 8.

Das Weib hat rostgelbe Fühler, gelblich behaarten Kopf; die Flägel erreicken uur 1/3 der K\u00fcrperlange and siad wie das ganza Thuer graubraum, die verderen haben zwei grangelba Lingsstrahlen, solcken Mittelflech and Samm. Alle Schenkel, Schienen und Tarsen sind gieich lang, ohne Spornen.

ps. 8. H. hectus,

Werneburgt, von Hr. Neferstein, 1st nur eine Var. des Weibes mit etwas breiteren Binden als gewöhntlich und scharf brann und weiss gescheckten Franzen.

pg. 12 Folgende Art weicht von meiner Galtung Cossus dudurch ab, dass die Fühler Kammzähae in zwei Reihen liaben. Die Untersuchung vollstandiger Exemplare wird sie unter Endagria reihen.

Cossus perodoxus Friv. Sppl. 9.

us purodozus Fix. Sppl. 2.

Iki Manchea an Suyra, weiches aur noch ein kieines Stück der Fahler hat. Diese kaben ganz deutliche, indenliemige, kurze, kurz gewingerie Ramanzhen, deren Warrel mich verhanders ist. Der Palpen reichen einkt so wait verser sin die Augen. Alle Diggel kaben dies eingreichbene Schler auf der Verderfügerie Rippe 2-3 uns der inneren Hällte der Warretrielle, at kinder kann der Schwerzelle und der verderfügerie Augen 2-3 und den Hinterfügerte Hällte der Marten bilder, 7, 9 n. in aus der Andangzeile, S nn 2. Auf den Hinterfügerte Tilde eine Leiten den Belgen. — Hinterfügerte von der Andangzeile, S nn 2. Auf den Hinterfügerte Tribier, auf allen Falpeln den Rippen. — Hinterfügerte von der Andangzeile, der Venderfügel mit beite, auf allen Falpeln den Rippen. — Hinterfügerte mit randerer Spitze. Die Fahre dieselbe, der Eichnungsanlage der Venderfügel mit der schargere Schwarze Wertneren auf einselle Längfühlere, der Kurzeite verlichten aus der einge Längfühlere, der Spitze Andard der Venderfügel mit 3 schwarzliches Flecken, deren 2 vor der Spitze, Tharex zeichnungzlich, Hinterfüger, der Verderseile auf Schwarzliches Flecken, deren 2 vor der Spitze, Tharex zeichnungzlich, Hinterfüger, der Verderseile auf Schwarzliches Flecken, deren 2 vor der Spitze, Tharex zeichnungzlich, Hinterfüger und Schülichen etwas weisillicher.

pg. 14. Stygia amasina m. Sppl. 10.

Corpore nigro-griscoque cilioso, fronte, collere et scopulis oldo-mirtis, alis hyalinis. Habitus gauz von St. australis, aber etwas kleiger nad wegen der darchsichtigen zeichaungalogen Flüget einer Psychs ähelich Körper pinny, darch innge schwarze und grass Haute cettig, auf Stires, Hahätenge, Schalterdecken mit der Hints des jeiters Bunchinges entschelden weiten. Die Fühler wie dert, etwas Hirrs Sprace, der Schalter der Schalt

Von Herr Kiedermann aus Amasia.

- pg. 18. Ueher die Psychiden haben wir von Herr Braand in Besancon eine an-führliche Arbeit mit Bekanntgehnng vieler nener Arten and ihrer Naturgeschichte zu erwarten. Ueher ihre noch immer nicht ganz blare Zeugnegs - und Furtpflanzungsgeschichte lieferte Herr Prof. v. Siebold in Breslan höchst interessante, auf die sorgfältigsten Beobachtungen geslützte Anfautze in der Zeitschrift für wissenschastliche Zoologie 1849 und in den Berichten der schlesischen Gesellschaft für vaterland. Cultur 1851. - Ans diesen ergibt sich, dass die Weiber der Gettungen Payche (geneu etrictiori) und Canephora (Fumea Haw.) hochst wahrscheinlich anr asch vorhergegangener Begatteng Eier legen, dass aber in der Gattang Talacporia lodividnen verkommen, welche (anslog den Bisttläusen) obne Befruchtung mehrere Generationen hindnrch Eier legen and nicht sowohl für Weiber als für sogenannte Ammen erklärt werden müssen. Van der Tal, lichenella kennt man sogar bis jetzt nur solche Ammen; doch ist es nnerfässlich hier zu bemerken, dass nhne Zweifel hier noch mehrere Arten vermeegt werden, wesshi b ich die Sücke hnrz hezeichne: 1. Jene Art, von welcher nur Ammen bekannt sind, erhielt ich von Herrn Rentil unter dem Namen Lichenelle; der Sack ist wie ein kleines Roggenkors, nschgran, mit feinen dankleren Körneken besetzt, scharf dreikantig, an den Kanten nicht rauher. - 2. Der Sach wie ein grasses Roggenkorn, gelbgrau, dentlich mit lickteren Sandkornern vermengt, deren grössere an den Kanten sitzen, welche dadnrch ranh nud anscheinharer werden. Als Triquetrella von Herr Reutti and anch in Fischers v. R. Sammlung. -3. Der Sack viel langer, schwarz mit feinen welsslichen Sandkörnern, in FR. Samminag and von H. Mann als Lichenella. Von beiden letzten Arten sind Manner und Weiber bekannt, erstere kann ich sbur nicht unterscheiden, es müssten denn die kleineren, weniger dentlich gegitterten Exemplare zu Lichenella Mann geboren, dabei ist anch nuch die Möglichkeit zuznlussen, dass die Sücke welche Ammen liefera von jenen, welche Geschlechter liefern verschieden seyn konnen, ohne einer andern Art snangehören.
- pg. 20. Facciculella 1st Stettineneie Zell.
- pg. 21. Plumistrella versendet H. Stentz als Alpina.
- pg 22. l'yrenaella m.
 - Sicht der Musculle suhr nab, doch sied die Vorderflägel destlich breiter, mit viel geruedeterem Vorderrande und Samm, die vorder Billin der Mittelzeile der Historflägel reicht fast so weit sied ist lengtdie Zahne der Pühler sied felzer, langer und daher nageordneter. Der Sach ist last lagelig, ans verwirts ischenden kannen Stengelchen gehäldet.
 - Von Herr Pogge and von Herr v. Kiesenweller von Vigne male.
- Musciliella Led. hann ich nicht von Plumifera unterscheiden. Er finz sie hei Marseille auf der Collina Bonaparto Ende Marz Morgens S Uhr häufig, bei Rondu selten.

- Plumozella v. Rand. Herra Lederer schiepfte am 18. April ein Manachen in Renda ans. Der vna Abida ganz verschiedene Sach ist ens Dorsen ransammengesetzt. Das einzige Exemplar zeigt etwas verschiedenan Umries der Fligal und schäfur seharraren Band derreiben.
- pg. 24. Ich glanbe, unnmehr mir Harr Kadan 10 Exemplara dieser Gattung mitgetheilt bat, wirklich dreieriei Arten naterscheiden zu können.
- 1. Die grösins (3) Europire von Prest od Notle und Monogatier, mit der dichteine, entechtiere, petherbannan der Rage und Fällar, wicht lettere kam linges nich als die haben Verderligtel, like Zahon stehen ober nicht schafter zis bei den notleren Artun und erscheinen mir is so ferna etwus linger ist die Paller seiten beitel Kritzer sicht sein nochwen gegen die Pallerspiete in, fennseiben Verkiltätiss ab vru bei den abergen Artun, ich glunde densahlb, dass das van mir fag. 30 abgedielete Europir ersen augmenteine King 1 abst. den ab ein mehr ein solletes; such die Binderfägel sied gewa zu klein. Die Gesplans i in röhllicher und weilmanchiger ein das der noden Arten. Herr Laderre erheitst siehe Europirarier von Herr Brand ib Pere deuen.
- 2. Die Menniers (2) Europiure. Die Beharung etwes wesiger dicht, aber aben so brana, die Fiblier weit sheë die Hallin der Verderfügger richtend. Den Gespinniet des Mannier wessicht, jenne der Weibes gr\u00e4nlich Fenneille. An fig. 96 sind die Hinterf\u00e4gel zwischen Rippe 2 n. 3 etwen zu eckig. Ven den framzeischen Alten.
- Zwei Exemplare von Herr Becker als Pennelle mitgetheilt haben nifenbar hürzere, breitere and reiner schwarz hehastre Fügel. Anch Pierret gab sie Herra Lederar als Pennelle aus Andalusien. Es bielbi für zie der Name Affinie ubric.
- pg. 26. Da mehrere wahrscheinlich nar zum Thail haltbore neue Arten behannt geworden sind Globulorioe in meinem Werke ganz vergessen war, so gebo ich die Eintbellung nan:

L. Infausta,

- A. De Pruni die einzign nabezweifelte Art dieser Gattang scheint, so dürfte eine Vergleichung mit ihr die auderea am inichtestum keautlich machen.
- Fingel ganz ambrabrana, die vorderen an der Warzel kann mit einer Spar grüner Beschuppung, die Hinterfügel ein wenig sehwärzlicher.
- Ampedenshage. Flügel sickt im derektscheitend sich bei Pracui, die vurderen mit schwarbem Erzschimmer, gerundeleren Same, Aireren inseinrande, die blatteren anfiliated bliefen, besondere kürzer Der Korper gudgelle, mit natermischten kapferrathen Schappen, besonders am Schildelen. Die Fühler stabliku, beim Hanne 30 der Vorzeierfligellinge erreichand, sich milger sich bei Pravia, mit längeren, bis an ihr Ende abrebenden Zahnen. Auch die Fühler des Werbes haben viei tingere Kammazhan sie bei Prausi.
- File. Der Umriss meiner Figuren 73 n. 71 ist nicht bezeichnend geung; beim Manns eind die Verderfügel zu spitz, ist Aftervinkal zu önduslich, alle Sann wennt bauchig, die instrurfügel zu lies; beim Webe sied alle Flägel einem zu harz und die Fabler viel zu diet. Flägel einem weniger dertacknennen als bei Franz, die vorderen anställend beitein, mit sitzer bauchigen Sanne und gerenderer Spitze, die hauteren anfallend kleinur, mehr aber in der Liage als in der Breite. Die Fähler sind fast lätzer als der Franz, im il liegeren, bis zu he Ende dast giecht langen Zahnen, ohder sicht in angespitzt erschennend, die Zähne sind in beiden Gestellechten klerzer sin bei Ampschaphur, aber auch der mit der Webe nach dereilich kunnenfalle, wahrend ist oeine Webe zu neren kenn Konten der und der auch der dereilich kunnenfalle, wahrend ist oeine Webe zu neren kenn Konten der unter der der der der dereilich kunnenfalle, wahrend ist oeine Webe zu neren kenn der angelen giede.

^{2.} Vorderflügel an der Warznl lebbaft guldgrun.

Amazina m. Sppl. 113,

Grinos/maca. Minister als gewühnlich Pruni, von ginichem Bablina, nur ist des Spitter der Verderrügerberiter abgerundet: Die Benchtungsnig sit diehter, doch auf den Ministrafügsten derscheisbeimeder, all bei berden verigen Arten, ein granificheren Brans nicht allen Erginat. Kopf, Thorax, Febier und die Warzei der Verderfügst in ganz Meisem Undangs prüchtigt auf dieht guspfrig, beim Manne Stitze und Schildchen grapen. Die Fahre sich dentilch kurzer sin bei Pruni mit kindliche Kammathkene, welche gegen dan Kode sien sellt ist destellich an Lange absorbane und denhalb die Politer nicht ist erüber der den der der der der der verberfüget, die weniger auftrechtigt und Fahre verschänden.

Herr Kindermann fand sie 1849 bei Amaria,

- Naspium, Aureo-cinnamomea. Einn eigenthumliche Metaliferbe, zwiachen Zimmtbrenn und Rostgelb die Mitte haitend.
- 3. Verderfügget gleichmissig grün abergossen, nur gegen die Werzel gleich dem Körper nud den Fäblern blauer. I hloros. Die männiichen Fühler viel kürzer und dieker als bei Pruni; nicht so spitz. Die plempeste Art mit den diekten und kürzesten Fählern, deren dicht gestellte Zähne gegen das Ende wanig kürzer werden.
 - A. Vorderflügei and Körner gleichmässig grun.

Hier giande ich, hat Herr Zeiler zu viele Arten gemacht; es ist mir vor altem nicht klar, was er als Globularine beschreibt, ich möchte fast glanden Chloros.

- 1. Was ich im Glöbulerbar hätte, bei Regnubnug die einzige verkommende Art, zeichnet sich derré die bis an dass Indie kammichingen Falber das Manaen sas, weiche Zuber gegen die Falbierupitz ein trageninssig und nuffillend an Lingen haubelmen; die Fälber des Weiben sind bis an der Ende scharf sacrahitet und werden genen dasseihe nicht diefen.
- 2. Temicronis Zell. Idis 1817, p. 293. Den Name mess ich für appassend erhälten, wenn diese Art in Verlgiech mit einer Colbulerine so genante werden soll, dem die Flidder des Names isoll offinaber viel dicker, geischdick, weil die Zihnn gegen des Ende imm nn Länge absehmen, und nuch eines Mitzer. Sie enterscheidet sich ausserdem durch dicktem Beschoppung nier Fliggel, daulier Franzen, Mitzeren und genederen Same nu dissupptier, Spitze der Versetziger! Duss die werdlicken Franzen, Mitzeren und genederen Same nuch timpfen, finde ich auch bei den neisten Weibern meiner Globulerine, wirche im Fligglichsitet densecht von Temicronis verschlieden ind.

Von Herr Ledeure erhiett (ch einen Mann diener Art mit Herre Zeitens eigenhabeiger Beneumen, Kleiner al meiter Gelbelarine, Filber dicher und kirrer, der Zulan gegen für Ende bei winden nicht ist verhärzt, die Vorderlagst weniger spitz. Von dennieben erhieft ich beise Gezellechter aus Ferenz; der Mann habers ibt Gelbeurine, mit etwas kürzeren, dier eben so dienner Fällern verderfüggli breiter und stampier. Das Web sehr zehn dicht gedigne, die Fäller gegen das Ende derebaus nicht Geler, simpf sigzerängte. Den deche dess Web für Naches Zeit halten.

- Notato Zeil Die Fühler dunn. beim Manne die Zähne weniger gegen das Ende abnehmend als bei Globularin, mehr als bei Tenutionnin, die des Weibes gieleb dich, sehr stumpf sägerähnig.
 Im April and Mai bei Strahas.
- 4 Cagnata. Argenteo riridis, cillis et olis posterioribus testaccogniciei, thoracia durus purpurvo. Der Globutariae sebr aub, der Mana grösser, das Weib mit diamerce, laugeren Fabherr; das Gras viel lichter, weniger gluzzed, die Franzes der Verderfügel ond die Binstrügel bieleber, mehr röblickgras, der Dorars and der Millis unbestimat propraehrum, wie es auch bei Globudreine verkömmt.

- 5. Pruni. Durch das dunkelste Grün, oft fast houtellengrüe, susgeneicheet, welches ober sehr leicht verlores geht.
- B. C. Oberwa Zell, Ixis SNJ. pp. 18. Ewas pinnper als Statice, Meiser sit die gewähnliche Excapitre, sils Fliggt in beiter Gerchlichter entschieden schnafte, für ordere mit viel gereitern. "Schrigeren Stame und weniger abgerwedeten Afterwickel, die Farbe dosterer, ein denkleres dichteres Goldgrin, weniger und film zieheled (doch nach Zell, bei Exem von 3 Manoches is blim wie bei Nariors). Bade Gerchlichtet sied gleich group, der Hilmerleit ist zehr wenig mit Goldfrig Gennicht. Die Zahen nehmen gegen die kolbe hie silnahliger ab sied Nariorer, diese ist daher nicht so schaff obgegerant. Die Fällers ind dichter quid Airzer.

Kleieasien ood Rhodus.

- 7. Statices. Nur Varietatee mochten seva:
- 8. Minner Priv. Crisicer als die prösiste Exemplore von Sienieus, Körper viel plenaper, Beschuppung viel dielter, daber weniger darchsichlig, gilaxender, mehr golden sie bindick, bennaders gegon die Wurzel der Vorderfüget. Die Franzen eiler Fligeri merklich donlaten. Die Fäller diecken: Cinten die Hinterläggel gegon Vorderrand und Sam bereit binagris beschoppt, so dans der Bomm von Rippe ic bis 5 weiger bindlich sir; debenso is nach der Som med Vorderrand der vorderfügel dem dem gegingbe beschuppt. Anch die Form der Vorderfügel schoint etwas verschieden, durch den beschigte innernad ersehelbens sie beseint. 2 Bara aus Florenz.
 - Heidenreichii Bisch. i Maso T Weiber. Usterscheidet sich wohl auf durch die schüee bisogrüne Farbe mit hann einus Grüngold. Die Hinterfügel haben ebes so viel Blan wie bei Miconz. Die Fähler sied länger nod dänner, besondern ist die Kolbe nicht so dich, länger ood gegee des Eode dänner.
 2 Paner am Mechdin. 24. n. 0 aus Bulantiete.
- Paare ena menana, 2 d. 1 Q aus Dalmatien.
 Chrysocephala Nickerl Die kleinste Art mit den breitesten Vorderflügeln end dem gernndetston.
- 10. Grapmonghimm viceste for a steador Art mis cen presentes writerentgele gan cen géralaccios. Semm, elle critae fractionappag ist seler dean, mett, estras weniger blestilch als bei Globulorine. Rickee des Thorax and der Ropf sied bei weitem olch immer gelbbrann oder purperroit gemischt. Die lettree S Fäulergieder sind beim Zolese Kammathan.
 - Eine Glöbularine von Lederer gehört zu den Arten mit gekeulten Fühlern. Diese sind viel hürzer omd dünner als bei Neutiers, his an das Ande gleich dick, die Vorderfüngei sied nach hiolee eicht so breit, ihr Soum härzer. Ihre Spitze atampfer. Das dazu geseedete Weib ist achr klein, hat achön blone Fühler, Kopf, Thorax und Wurzel der Verderfünget, die Fähler kunn gekent, eicht sägezähler,
- pg 30.000 Bel frischen Stücken von Contaminei ist der lanenrand der Vorderfügel (aber om bis zu 1/6 seiner Lange) von der Wurzel aus enischieden and scharf abgeschnitten roth.

Punctum. Herr Zeller neent meine Var. 59. 60. Contaminei.

Kefersteinii, dazu Pythia Fr. u. B. 473, 1.

pg. 32. Scabiorae. Ein Exemplar von Herr Kaden hat die Floche 2-5 zo einem einzigen vereinigt, welcher voe Rippe 16 bis zur Vorderrandsrippe der Mittelzelle reicht und diese in ihrer Mitte als Langs-

orieste by Google

Pluto Tr. cellect, Sppl. 93, 107,

Antennen löngberen, eleme dimogeto-ecuminates. Der Britane um nichteten, ettmas größest, die Flügel etwas breiter, der Keilliech von Zelle 2 bis 7 reichend, der schwarzu Sann der Histerfägel von Rippo 2 bis zum Vorderrande gleich breit. Die Füller langer, mit lang rapsoplitate Rolbe. Kleiser als mein Orion fg. 3, die Flügel etwas schmaler, der Liegestreif auf Rippo 1 b ober Einbug gagen dan innenrand. Flieck 3 n.5 verbanden.

Zwel Maner von Herr Lederer, welcher sie bei Wien fing.

- pg. 35. Meliloti (Heydenreichii Kad. lässt sich aicht daven treneen). Meine Var. Stentzii erhielt ich von Herr Kaden als Decorn.
- pg. 37. Spretzum Zell, lits 1847, pg. 261. Der Triffoli seht nah, chen so den stellichen Etzemplere von Lenicieres (Charron Bistol), duch vun belein durch entschieden zundere Vorderfügst verschieden. Von ersterer ausserdem durch under grüne als blase Farbn ned durch kluisern Fiecke, namestlich Fieck 4.
- pg. 37. Angelicae, Mein Latipennis Sppl. 105. ist wohl nichts als eie auffallend gesermtes Exemplar dieser Art.
- pg. 38. Mediterronen. Hieher gebört Foronia Fr. n. B. 428. 1. Auch meln Exemplar stammt von Herr M. Wageer, er gab es mir aber bever er nach Eleinasien ging ned gab die Balearen oder Algier als Vateriaed an.
- pg. 41. Hippocrepidis. Daza Astragali Ft. n. B. 452. Fleck 2 n. 4 darch eine feine Linle verbenden, oder ein rother Pankl zwischen Ihnen. Unter Hippocrepidis scheint Fr. die sechsfleckige Angelicae zu meinen.

Hier ist einzuschaften:

Mannii Nick. Sppl. 109. 110. vem Gressgleckner.

Gewiss eigne Art, vos des deri nichts Varrandies, Fülpendales, Franschien und Merlesphie dert vial klützer, wennege spitte Filber aus deuss unspiecht Vederfügler vereilese, derma Berkindpran ebrus durchiefülger, deren beide Farben natter sind, benochen ist das fielt mehr karmoinie als karmis, Fleck 3. a. 6. sieben nich setting nieter einender, viel schärgen ab bei Filip, med Vermosfey, viel abber sie das Merlengs, 6 ist gross med sieht so må na 5 wie bei Filipendelen. Unten ist der rechts flusch is se grosser Anschlung verhaden sie bei Filipendelen darn wenig dielen. Von Hippoer. a. engel. geschleche darch das viel matter field, die gefinseren Fleck, den sie beströttningen flusfen, die viel stungbreser Verderfegel and die weeiger dieler wich derpessure Unserstellt.

pg. 42 nach Filipendulae.

Laphria Kind. Sppl. 108. Zwel Maneer aus Amasia darch Hrn. Lederer erhaltee.

Gestalt einer grossen Filipenduler. Grundfarbe sehr tief, mehr blau als grün, besenders breit nad rein blan der Saum der Hieterflägel, das field wie dort, Fleck 3 a. 4 schräger nuter eienader, mehr in die Länge gezagen, 4 vierechig; Fleck 5 a. 6 verbanden. Unten dar rothe Haech der Vorderflägel.

etwas dichter. Das zweite Exemplar hat ein wenig bauchigeren Saum der Vordorfügel, etwas grössere Flecke, nur 3 ist kleiner.

 Alac enterioree maculie 6, omnibus confluxie, solum maculas cluse longitudinales includentibus. Vorderflugal mit 6 Fleckan, welche aber alle in der Art zusammengeflossen sind, dass sie nur zwei sehwarze Liarsefleckiene einschlieuere.

Mannarheimii Sitb. Revne. - Sppl. 104.

Ans dem Ural; ein Msnn von Herr Eversmann.

pg. 43. Rhadamantus. Herr Lederer erbielt von Herr Pierret beide Geschlechter mit sehr starkem, nuten offenem, rothem Hinterleibsgürtel.

Frazini Men. - Sppl. 102. - Rognada Kind.

Dies Art scheit sich von Nord durch Folgenden zu unterscholden: Die Finder mehr gelich die am spiedelfering angespiet, das Bah mehr karmolin in Stermin, die Grandliche der Vorderlaget diele in und schöner han, der beiden Wurzellecke verbunden, der vordere (erste) kurzer nie der inner (erweite), gestruck, instere kollecken, am genatutes dasse fein gelip gestruck, nicht is Zeite in eineitungsed. Fleck 3 klein, vonl., sammetris fein weise gernndet, vor ihm gages den Vorderrand ein weisen Lagedleckeken. Fleck 3 pass, sehr han figure den Affervichtel gesetzt, aberell fein weisen gelip gestamt, wurzelwiste eingekneht Fleck 5 randlich, klein, nur an Einer Stelle mit dem sierenigen, ohne beitrem Fleck 6 sommenhangen. Die litterfüger gege den Aftervichtel eingeborge, ihr schwarzer Samm zu diesem Einden vierselig vortretund und gegen die Spitze sehr britt uften sier flecke gesonder.

pg. 44. Ganymedes Kind. - Sppl. 100. 101.

Von Lestifice verschiedes, die Schulterdecken roll, nor um Aussermade gelblich, die Flecke der westiger spitzen Vorlerdinger int grossen. Die verbandeuer in 2 erreichen Vorder- und Innerman den bliden nur auf Ripper i dies schwache Ede sammwarte; 3 n. 4 und ebenfults verbunden, a zientlich regelmästigs viersetig, 3 bem Webe der Vordermad erreiched und bliem um it verbunden: 5 m. 6 wie bei Lentifice, aber prüser, 5 mit seiner inneren Ede i meistens berührend. Beim Manne ist und der neite Benachting schwarz, beim Webe der ernet und letzte.

Nach Lactifica |st einzuschalten.

 Collum coccineum, scapulae extus flavo marginatae, segmenta duo rubra. Halskragen roth, Schulterdecken aussen gelb gerandet, zwei Banchringe roth.

Formosa Kind. - Sppl. 99

Alle Rander der Vorderflügel sind schweligielb, das Roth ist auf den Vorderflügels ein dichteree – , sit den Histerflügelen derchiektligeres Kammeilist, Pieck à ist vierenkag und steht vist vollers annuwarts als 3, mit seiner anderen Eche stösst 4 auf 5, dieser ist deutlich aus zweien zussammengesetzt und überill gelb gerandet. Die aan inlgende Abtheilung c wird gekadert in: d Collum rubrum. Hals roth,

Olicierii Boisd. - Sppl. 103. - Daidsilia Kind. - ! Scovitzii Menetr.

Ein van Herra Kafernisin niigathalites Exempla: zebest alterdiags der Oriveri sohr aub, veen aus annimet, dass Bonderwik Zelichaus (rom nife glo Ospir) in Umrisse gan varfablt ist. Sie last sich an besten mit Seefl vergleichen, bat aber schmalere langere Flegel. Der depptile Hististrage und die verdere lessers Ekale der Schaltenfechen ist weisstich lachter? Un vereinigde Wartenflecke lassen Verder- und innermad uur ganz fein schwarz, sie sind nur is der Mittelstelle sammwirte par gestimet. Fleck 3 ist vani, å selesgerjecket Störmet, ist verand men die 1 der Ant vereinigt, dass etwelste brennende Grantet darsreilen, deren vine Franzum auswerden. Schwig der Historiege in der auter verb. Ant der Utstreiste der Verderfellen die sild alle Fleike zemondert.

Zeile 6 v. n. "rexta quintum utrinque tangit" passt nicht auf Diniensie, diese gebn ich dasshalb nageachtet ihrer schariachreihen Farbe unter Abih. b.

pg. 43. Hilaris. Ein Exemplar aus Renda von Herr Lederar hat ein blasses Karmeisin, sehr schwach gelb gesäumta Flecke, keine schwarzen an der Basis des Innearandes, alnan äussarsi kleinen vor dur Mitte des Vorderrandes.

- Zu Algira gebort Sppl. 10d. als Weib.

pg. 46. nach Zeile 4 ist einzuschalten:

h. Anbedo einnabarina, maculae flavo-cinctor, sazta libera; collare flavoscens; abdominie fassia late rubra. Schönes Schrischruh, die Flechs lebhalt galb unzegen, der sechsta naverhauden. Der doppelle Halkingen und die Einlassang der Schnitardecken lehngelb; der Hinterleih mit mehrere Ringe unflassendem rotten Gürtel.

Diniensis m. - Sppl. 111-112.

Gestalt, Stellung der Flacte umd Bildang der Flache wie bei Goodspelle, der latteren Spitta schäffer und reiner weinzgelb. Das Roch ist vier linneberartiger, ansgedehnter und dabei schmäder gelb begreatt. Die verbundenen Flecke i a 2 reichen wei Vorderranden bis zum Inneuerand, 2 a. 4 sied breit verbunden, 5 hängt mit seiner inneren Spitta na 4, weich letzter bisweilen auf Rippe 1 mit 2 rassummenhauf. In beiten Sechelicher ist Lettling 4-4- roth.

Aus Digun in Frankreich; van Herr Kafarstein.

Zaile 5: b wird in c geandert.

pg. 47. Stoechadis. Ganz kleinn Exemplare erhielt ich von Herr Kaden als Australis.

pg. 48 Kiesenwetteri Kaden. - Sppl. 95-98. - Stoechadis Bolad. - Sppl. pg. 58. Not.

Herr Kuden erhielt 3 Exemplare van Herr Kiesenweiter, welcher sie auf dem Mani Serrat fing; der Nan hat nur 5 Floech der Verderfügel und gans schwarze Hinterfügel, beste Werlehe häben 6 Fleche der Verderfügel, der nechste ahne schwarzen Rand, die Hinterfügel mit zerrissen schwachroth beschappten Stellen.

pg. 51. Hijalina. Später ethielt ich von Herr Dr. Frivaldszhy ein Weih von Punctata (als Famula) mit ganz. gelbem Schildchen nad brannem Segment t; alse dech weil Uebergang.

- Hicher gehört ooch eise mir wirhlich neu scheinesde kleisere Art ans Südfrankreich, welche ich is Paris mehrmels sah, obse sie genoser vergielchen zu können.
- pg. 59. Myrmocoeformie. Ein ganz frisches Exemplar theilte mir Frbr. v. Welser mlt; der Hinterleib ist weniger gestreckt olls is meiner Abbildung, ganz gelögrün, die Palpen sind oben gelb. Herr Lederer erbleit ein Farken aus Amusia.
 - Vespiformis in Licees Summing ist ein ganz verdorbeese Kzempist; es scheint mir eher Hylacif. als Asilf., wemit sach Zeiterstein Aggabe übereinstimmt, nach welcher wehl Hylacif., aber nicht Asilf. in Schwedes verkomst.
- 19. 67. Nihojordyowal. Ein gaze frisches Weit besitzt Herr Zochen in Halle, Grösse a. Gestaft einer grosses Astiliyens. Fahler linger, quae evange, Schalmericken inne gelte geniamt, Schildren mit einem esteken Questrick. Segment 2 his 6 mit gelben Histerrand, der auf 3 em undentlichten, noten am 3 his 6 mit stehen. Allerbeische gängtelt, in der Nitte und am Seilem schwart, Newe sich bis am Ende. Verderfügel etwes beziert, gedörunge, eigentlich zwischen des denkeltwauen Hippen ornage bestandt, in Zufül a mit Hinglichen Glattecht. Sannhim sich Friger dienkeltwam, für Frinzen berangem. Querrippe der Histerfügel gelth. Schienen mod Taren ornage, erniere naten schwarz. Piloten und Orbite Gürsenfül, neiter massen an Gild 1. a. Zukeur.

Hier sind die nsietischen Arten Stiziformie m. Sppl. f. 58. o Tenguraeformie m. f. 59 einzeschalten.

pg. 68. nech Broconiformie.

- Icteropus Zell. Sppl. fig. 56, De die Palpen esd Vorderh

 üften keise Spur von Weiss habes, kann ich sie nicht mit Dolerif, verbinden. Nur das Weib hat an Pnipen und Verderh

 üften Weiss.
 - Zwen Manner von Herr Lectere sas Finns technien von Tembersing's a Bracenty verschieben. Bedented grüsser, etwas plumper, die Fähler aussen his gegen das Ende poligib, die Stime mit einzelnen gebigelben Schappen, die gelögelben Palpen mit schwarzen Langstrick der Aussenzelte. Nepf und klaikrages start gelögelbe beschupe, Scholbreckelen innen schmist aufgestat, der France hinter ihnen mit blatene Haurre gemischt. Der Hinterlich derchans gebigelb beschuppt, dichter in der Mittellingslien est an den Setien, bei dem sienes Kannplare auch an dem Hinterrande der Sten. 3. 5. a. 6. – Sgn. 4 mit fein weissen Hinterrande, sei dem sienes Kannplare auch Syn. 1, bei dem anderen auch 5. a. 6. Der Allerbeischein ist satz gazz geldigtt, aur an der Warrell in der Nitte mit schwarzen Drieck, and jedernells vor dem Seltenrande mit schwarzlichen Wisch, anten ist er siw ist der gazen Bande kum geldeich, nord ein Hintercacke der Segmanne wenstich. Die mite mit die klat geldferb beschappt, die Hinterschienen answen an der grösteren Warralhäfte weisslich, am Ende schwärzlich Die nehmung Zeckhonne der Pilme ist weite gestelb sechapot.
 - Lie Weib theilte mir Herr Pegge aus Ragusa nis das Weib von Braconif, mit Es wercht von neizur fig. 19 ab durch plumpere Gestisti, ausses ganz rostreite Fäller, ober agaz gelbes Kopf, gelbe Rackenifache eller Sagmente, sicht schwarze Wurzel der Hinterschienen dunkleres Gelb und en der Spitze der Vorderfügel brannens Ende der Franzen.
 - Zwei gan gleiche Misner (1899). So jedielte nir Uere Ledeere und Fenne; die Votereilte int gant rentgelb bereitugt, die Ilmierereken der Segwent 2°, d. n. 6. ind weise. Oben ist der Hinterfiele beställt fast gan zwiegelb besethypt, die ducedieche achter, eer Segment dit am Minterrande sein wiss; 2, 3, 6 n. 7. selles gegen die Seiten din. — Sppl. 8g. 23 sekont ein um Hinterfielbe dig gewordenen Kunglen.
 - Nach Odynerif. ist zo erwähnen die mir enbehannte: Loewi Zell, Isis 1846. 14 1847. 401. Ans Syrokus, 9 Juli. Aerifons ibid. 1847. p. 415.

- pg. i9. zu Philanthif, gehört: Loucomelona Zell Isis 1847, pg. 410 & pg. 12.
 - 20 Maser!. Ein guar verdorbesen Exemplar von lierr Dr. Frivaldethy aus der Türkel hat weises Sirne od weisese Bunch, an den Stieten mit orangen Schopper; ner Segmend 38 ist ganz zehrunz; der runde Gischlock der Vorderlägel ist engemein gross, der braces Saum daber sehr schmal, mit saut weiseer Ausfühlung der Zeilen.
- pg 70. Moscoef. Von Herr Dr. Frinzlüszky erhielt ich aus der Turkei sehr zehba schwarze Ezempiere, derre Fliggel kaum eine Spar von gelben Schappen zwrisches den Bippen vor dem Samme kaben, dere rander Guisselen biem Namen nos 5 —, bem Weibe our nos den Zeillen bestühlt; den schwarze Hinlerfied hat weisen Hintertader der Semmente 2, 4, 6, beim Manne auch 7, und weedige zerutrente gestigelbe Schappen.
- Attatif. Hier ist eio Exemplar voo Herr Lederer ans Amasia zu orwäheen, welches den künstlichen Merkmalee auch hier zo stehra hat, aber manche Acholichkeit mit meleer Abbildeng voo Eucerneformis für 28 e. 29 zeigt.
 - Von zeinreff, onterscheidet es sich: Gestall piumper, Fühler dieter, isum gekenli, sessem bis avk Ende gelb, Silms ochwarz, mit verbese Angeranderen: Fabpea zwese mit enbearrent Legapsteif. Ring 1 bis 7 mit gleichbreiten gelben Bieterrodern, weste breiter, hier der Ahrebandel gauz geldgribt (hobe) ist ervedörben. Verzeichfellen weise, sie de histeres Schlessen bed Tarnen geleighe), erstere dich beschoppt, aur no der Wurzei schmit nichbbisch. Die branze Farbe der Verzeichigt ist überall schweitigelb beschoppt, aur no der Wurzei schmit nichbbische des die Sammlineit zu deuehltraus, das Tode er branzen Franzen weitsgelb, den Rippen in der ganz gelb bestehbe Stemblew schward, des Tode er branzen Franzen weitsgelb, den Rippen in der ganz gelb bestehbe Stemblew schward deuter. Mittelfecht 7 in schwarz, die Sammlin geharzeich der. Dates ist und eines Fingele een der Mittelfecht 7 in schwarz, die Sammlin geharzeich der.
- pg. 72. Stelidiformis Freyer o. B. L. 182. t. Zeller Isis 1847. pg. 406. Osmiseformis m. Sppl. 12,
 - Dieses unfillende Thierabes heilte mir Herr Dr. Firntálstiy ass billete mit. Ex vergielekt sich hieraben indiktid der littleneo Staffecte am bette mit Aufgemörme, der raude simmt aber 1-5 Zellen ein; nach der büsstliches Eistellung mess sie nie bei Comppliemein er. Tipusfformis stehen. Eistener mit plinnung ein isteitzere, die Fielder betrere und eiletze, gege die Splitse weigt zu Dietz vereichende; beide Giusfleche Sesserst bleis, der derieschigt einfach, der raude am 5 Zellen gebildet, deren erne od leizte our nie gelehr Paul ernebeit. Sekurzbrans, Fähler ausser nortfelt, Silme, Ger eindet oder fürstlich und Filmen der der eine de
 - Ein beserres Exemplar theilte mir ryster Herr Zeller als Nachdighrenis mit. Nopf mil Fühlern om Fallper guar rotsfelh, eben so die Beien, an diesen auf die stark bankligen Heisersklienen berne, ober restgelb; loeenrand der Schulterdecken und eine schwache Mittellinie des Thorax gelb. Am Hinterfelb hat Segm. 2 diene felm weissen Hintermad, welcher in der Mitte oed an den Sellen erweitert ist. Die Franzen under Fügler sind ülterber brann als die Grend.
- pg. 73. Lencopaif, 1st oicht die Espersche und muss desshaib einen andero Namen erhalteu: Fenusaeformis Friv. - Sppl. 4.
- Leucopsiformis Esp. Sppl. 53.
 - Ich hate Unrecht ist ich pp. 73 die Esperiche Figur für die dont beschriebene hielt nod ihr den Esperiche Nieme beliegten. Herr Dr. Frivaldschy heilte im jeste zert die wahre Esperiche Louespiformie mit, der dort beschriebene ond fg. 4 abgehöldeten mus deskalb der Nieme Femusoffenne
 Frix gegeben und gegewantige Lencopoffenne Esp. bleiben. Sie vergleicht sich am beitem mit

aljumiformis, int her vin Jumper; die Fälter des einzigen vorlandenen welblichen Exemplares nich dürzer, sehr dich, last gleichlich und istenfirme; der Hinterlich gefindlich. — Schurzer, Fühler natur outroit, Pulpengliel 1 n. unden nud Vorleitäf en schneevelis. Der breite Innormal des Schutzerlecks, nie feiner Lingustrief der Daren, ich breiterer des Hinterlieles, der Hinterlier den Schutzerlecks, nie feiner Lingustrief der Daren, ich breiterer des Hinterlieles, der Hinterlieg und den Schutzerleck und die Aussenselte der Schlenen schunzigreiss. Die Glasflecke der Vorderfügel und die Quertippe der Hinterliegel und bei Aufgemerfernen.

Aus der Türkei.

- pp. 7a. Von .enderwanformiet stellte mit spaten Herr Dr. Firtufatzit ein mittelnässig fricken Exemplar nam Ungarn mil. 8ppsl. Die ist ein Webb auch mobeten mit Opplermie zu vergeleiche, Grösse dieselbe, Flügel etwas schmiete, Leib etwas gestreckter. Sinne ganz metalliche Vollett, Falpesgilde 2 unter werts, gegen auf Sodwurze ilst kanne die wenig gelb. Korpe ganz wie den, der ganz verschutze Thearx zeigt leites Spar von Gelb. Augenset i m den Solben, 2 n. 4 nm Hinterrande gelb. 6 dass Spar von Gelb., der Alterhalcheit lingen, an der Endelhie schmeitig gelb. Am Bach-Sequent and der Solben, 2 n. 4 nm Hinterrande gelb. 6 dass Spar von Gelb., der Alterhalcheit lingen, an der Endelhie Sententig gelb. Am Bach-Sequent and der Solben, 2 n. 4 nm Hinterrande gelb. In der Solben - Laspeyres &g. 7. 8 ist gut; doch ist mein Exemplar grösser; ich m\u00e4chte gisnben, es sei ein weibliches gawesen, wie das meinige. — Esp. Cont. 19. 1. 2. gebort unbezweifelt hieber und mockte ebenfalls ein Weiß darstellen.

Hier ist einzuschsiten:

- Aniciace m. Spp.1. 63. 31... Von den finderen Figuren deller vielleicht 30. Debrejformie hieber gebben.

 Ein set scheines Wich heilte mir Bern Lederer nes Finnen mit, agspeller in 25. 56. (maisen jerilegen Icterspun) gehörtig. Obgisch der Hablins und die Grünen übernischunen, so michte ich diese sich kenzeilen. Die vorhererschende Firste sich niet interen stabblinen Schwarz mis sehr weige Kinnnischung von godigelben Schappen. diese beschräuken sich auf den Schwitzl, den Haldragen, 3 Langinismin den Timers, schwarze Sparen der der Nitteilligsnich der Hinstrindere, wielche mar als Segment ab einen grossen Mittelflech bilden; der Hinstrinden den Hinstrinden, wielche mar als Segment ab einen grossen Mittelflech bilden; der Hinstramed dieses Segmentes int breit weise, herendere seitlich. Alterbicken, first als Banke ist ganz sekwarz. Die Fablier sied aus 74 ihrer Wurzel unten restreit, die guldgelben Palpun gegen die Warral kann weitstlicher, ihr Mittelglich ausen am Ende mit schwarzer Langisien, ihr Endglich unnen ganz einer sichblinden mit speram goldgelben Schappen, nur den Mittelreichnen nassen an ihrer grünseren Warrachtlifte gelägelb und in wie die mitteren mit gelben Bonten um Ende nib Figgisch über schwarz, deren Gulägelb und in wie den mitteren mit gelben Bonten um Ende nib Figgisch über sich sehre. Die Figgisch über sich zu der Filbergeite nar einige geder Schappen, die Franzen ganz Schwarzten.
- pp. 17. Millinjormie Sppl. 51. Lapp. Sgp. 3 x. 6 sind kaustlick, der Mitserland sinns zu darzi, bieter dem Schildches nade ich deinem gelüche Quertifick er dirabrische als ein schwarzen Direck in der Warzel, die vier Hinterschienen sied an der Warzeldulfin and Spitze gelt, der Sum der Verechtlige jit micht erdspielen, sondern zwischen den Mippe gelb bestudt. — Kitters zus dehnichter die Conipplormie, Körper auf Fluggl schmaler, Fühler unten gegen die Warzel reihrend. of. Memorine Zell. Iz. 1817. pp. 604. Mann.

pg. 78. nach Prosopiformis:

Elampiformis m. Sppl. f. 51.

Ein nicht sehr reines Weibchen theilte Herr Lederer aus Amasia mit. Es unterscheidet sich von Pro

sopif, darch mennigrolihe Palpre, deren Eadglied schwarz ist, mennigrolhe Vorderflügel, deren Mittelzelle nur am Eade ein kleinen Glasdrajech hat, deren Vorderrand breit bouteillengrün ist und dieses Glasdreiech begrenzt, daren Hinterfelb olne Spar von weissen Binden.

- pg. 79. Darylifarmis (dazu Schmidtii Zell. Is. 1847. pg. 408.)
 - Dieses Zellersche weibliche Exemplar stimmt freilich sehr wezig mit meiner fig. 44; der Hinterleib ist am 1/3 kürzer, hinten verengt, beide Glassflecke sind kleiner, nm sie kanm eine Spur von Roth, so wie noch auf Segm. 4-6.
- pg. 80. Thynniformie Lasp. Zeller Isis 1840. pg. 142,
 - Geiner als die gewähnlichen Minner von Chieffermir, die Einfessung der etwa gestrechteren Vorderflugell ist viel bleicher kunse, odher schmaler schenned, am beilechten zwischen den Ripper vor den Same, fast graegelb. Hählkragen und Flügelschuppe, der Unterernal aller Segennie (ms. v. nicht) Werfell Michennengung, Segenniet spast. Der Alterbischel verderben, doch der beriete Seitentheile Irhingelb. Die Milite stadigung, gegen die Seiten gelblich. Die Taren ganz weissgelb Fibler zussenz gelagelb beschappt.
 - pg. 89. Vespertilleiden. Ein weibliches Exemplar von Harr Lederer hat breitere Flügel, die aschgrane Sonmbinde der Voderfügel ist von der an sie stossenden mehr gelbgrauen zuchig und nicht gerade geschieden wie in Abb. des Mannes.
- pg. 91. Tremmler. Ich habe um das welbtieß Exemplar am Testickhes Saumling vor mir. Die Fliget ind gesteckeher als bei allem Examplare von Populis, welde ich als. Die Zalbe des Saumes viel strumpfer, auf auf den linterdügeln tritt er auf Roppe 6 u. 7 auffallend schnabellörmiger vor. Zeichnang und Fabrung gikt leviaen wezenstlichen Galerschied, nur felht der Warzel der Hinterdügel die rüblerbies Hischau. Der gelbe Flech au der Werzel der Vorlerdigel felht dem Welbe, die Dippen sind nicht gelter als bei Populi, wah aber die Franzen der Hinterdügel, welcha auf den Roppen nicht brause derschäufenten sind.
- pg. 96. Boisduvalii Everym. Bull. de Moscon 1846. 3. pg. 83. t. 1. f. 1. Sppl. 148-150.
 - Major, aforum fascio limbali in custia kains everus dentate, stripp posteriore anteriorum in cellule 15 e arcuste; ranze violace-muleiro foembus librores ci derum anteriorum erre handi colvenció. (Sissies il 8 Spini, vas des ubrigas Artes darch die saf den Rippes unzubrista in Zacken vositestade ilchiero Sambainde and des az Zelle 15 der 700-dentagle einen elitochero Sambainde and des az Zelle 15 der 700-dentagle einen elitochero Sambainde and des az Zelle 15 der 700-dentagle einen elitochero Bago piloteden hasteren Bappelitzud lecki zu autencheden. Der flanz hat die Farbe von Ajoni, mit viel veilroller Emanschung, des Web ist under gulbrams, Dronze und Wazefelde der Verderfügel lebalist ocksepth.
 - YOU ITERISE
 - Ia der Diagnose von Spini muss es heissen: Fascia limbali in coatia incisa. Die Grandfarbe tritt auf den Rippen zachenfürmig in die bleichere Sanmbinde hinein.
- pg. 105. Populi. Eine schone Spielart sandte Herr Pogge ans der Mark Sppl. 151.

pg 107. Ferreni. Spiker ves Hert Lederer aus Bresse milgeheite Exempiere, welche er unter Medicequim Fraiet, lossen mich die Rechte der Art betweiseit und seine Vermulbung, dass sie wirklich zu Trifosti geborne, annehmen. Das Kine Exempiere silmnt gunz mit meiner fig. 110, 121, zur ist die Zeichnung rüblicher und die Bagmilie und dar Unterseite der Hinterfügel auf Rippe 6 spitzer gebrechen. Das Wieb wielch kunn von namen densteine Frieden. Deberg ab.

Eversmanni. Daza der Menn: Sppl. 165.

Ratamae Sppl. 152. 153.

Ochraceo-lutea olis posterioribus et anteriorum ciliis, strigis duabus transversis nec nan ambitu stigma tis medii albi ferrugineo-fuscis,

Ein schlose Faur von Herr Page aus Spanien. Der Munn vergieltet sich am hatten mit niner ilt. 72 von Arermanni, dech sied die Fägigt einen schmießer, der Same der verderen gereder, ihre Spitze dader schaffer. Die Forbe ist sekerstig iehngelt, zwei (bentriellen, die Franzen, der Umeire die erlaw wiesen Mitschafpanktes und die ganzen libsterdiger letzbensom in vielleitlichen Schmiener, die Hinterfaggel mit sekwend lichterem Mitschtreift, welcher nacht sommwirte gerückt ist si gener der Varderfaggel. Den Werder diesen kehr mit einer die 122. 123 der Terrent aberein, die Funde der Hinterfaggel rödlicher brunn, zwei Geentreifen der Verderfaggel, der Umbreis übers zehr lichte weisistlichen Mitschleches and ihre Pranzen restleman, der hinter Generate under in den versichten Mitschleches and ihre Pranzen restleman, der hinter Generater und ist zu setzig fieb hat Terrent, sammwirts nicht so licht aufgehlicht. Unten in beide Geschlechtern die Verderfägel wenir damker, alle mit beziet damken Generiteri bliebter der Mitte.

pg. 118. Furcula.

Herr Kremman saudte mit ut Freifende #ppp1. 147, ein weiltliches Exempler, welchte ich nicht von Fürerde trennen kunn. Die Grandfarbe ist ein dankleres, hrämlicheres Gran, die dunkle Binde ver der Mitte ist schmäre, gleichbreit, sies samwärts gereder abgeschniten, der Mittelnend ist grösser, der hintere Zackensteit sicht dreifech, sondern nur dappelt wie bei Bifde; die hintere Linie die destlichere. Mit Fareciokul L. bat sie keine Andelichkeit.

pg. 132 Dubia Sppl. 163, 164.

Die russische Art hat einen spitzeren Alterwinkel der Hinterflagel, lickteres Gelb der Verderflägel, Bei der spanischen sind alle Higgel gleich leihalt gelégelb. Die schwerzbrune Zeichausg berricht und den urderen ver, auf der Unterseile der Hinterflagel fludet sich zwischen dem Mittilblich auf der Somnhinde noch eine geschwungene Linie. Die Roope der russischen hat viel feiner schwarze Zeichausg.

pg. 125. Ochropoda Ev. Bail. de Masc. 1847. p. 76. t. 5. f. 1-3.

Kine wehre Liparis, Grösse von Auriflum. Schneweiss; die Flügzl ziemlich glauzend und durchscheinend; die Zähne der Fähler schwarz, alle Tarsen und au den Verderbeinen auch die Schienen mit ihren Hauren und die Verderseile der Schenkel ockergelb.

Aus Dearies.

Atlantica Romb. - Sppl. 144-146.

Dea Musilichen Merkanien meiner Guttangeischbeitung zuhelge gebet diese Art zu Liporie, denn die Hinterschienen haben nur Endeparnen, die Rippen sind und den Frenzen nicht weiss (bei Lopidicoln ein wesig). Rippe 10 der Verderfüggei entspringt uns 7, des Weih bei lange danne Kammakhne der Fühler mit stärkerze Bessle am Kode; die Zubne gegen das Kade der Fühler en Linge abnehmend, 7. Grisofulginoza, abdomius basis versus rosso, elerum anteriorum strigis daubas tromseeris duplicibus, fusci, funus medic absolete polificore. Halbis ses Ammoche, doci elevas pimper ed lutzifique-elliger. Robhyras, der Hinteriell gegen die Werzel rosesfarben, die Verderfüggi mit zwel dealteren deppellen genezien Opertrasifen, (die einand zugehehrten Hillen schwizzer) und lichieren nabestimmiem Mitelmonde.

Lapidicala Kind. Sppl. 158, 159.

Grieso fulgimona, abdomine basin verma et alie posterioribus reasis, harma faccia limbell fusca. Schielation mir schimkere is schientica, sic Delchama (or Vorderflage) tole verloccheser, sic Minterflage) harrosonfu'h mil schaff begrenzter um Afterwinkel schimker werdender branner Samblinde; die Franzen aller Fügell licht, and d'an Rivona dankel.

Aus Kleinnsien.

- pg. 134. Pudibunda Sppl. 155. eine eigenthumliche Spielart des Weibes aus Herr Pugge's Samming.
- pp. 135. Dipper. #999. 134. Lies erdes Spielart des Muntes mit beiderneits ganz negleicher weisser Riemischam en die Er liggie and weisser reches Schalterdech. Dur ertelle Füllern ist ützer sis das links, die Zahne der Aussenzeile mismlich, die der Innenseite nu der Warzeitallie weiblich. — Line Spielart des Weibes hat nur die des beiden Mindei entsprechenden Piecklam, einen Vorderrandidech bir 1/3, der le Annier vor der Spilen and die Piecke der Funnes schwarz.

pg. 141. each Baetica:

- Hemigena Sppl. 156, 157.
- Ein zum frisches Pärchen mis des Pyrenien von Herr Pogge. Der Mann em 1/3 bleiner als meine Abbildung von Zowolde, der Körper derch schwarzhwause Behanrung viel plumper, alle Filigel etwas schmaler und spitzer, ihre Grundfurbe denhler, am Vorderunde der vorderen dentlich gelber, die schwarzen Fieche aur weig anders gefarmt und gestellt, etwas deutlicher licht ummagen.
- Das Weib mit halb estwickeiten Flügeln weist die Steilung dieser Art nebst Zoraida in die Gattung Trichasoma, die schwarzen Flecke der Varderflügel sind verhältnissmässig nusgodehnter.

Nach Pudica:

- Rivularis Menetr. Nardmanni Kind. von Elizabethpol. Sppl. 16n.
 - Dem chrisjes (mismicken) Krimpfars fehlen die Beien und ist der Bocken des Thorax abgerieben, scheint soch der finsterlich fleche. Die Zeichung der Verderfügle als zu wird Absichheit mit Pudfen, dass die geseriche Trenaung deven nicht wahrscheilte ist, abgleich Hier Andersen behangtet, den Werde als stäßingtigt aus der kopf beschapte, beinart. Köpper indengelt, die Bandringe aus nich Anderse; die Pfäger gefühlichenist, die Anderse abbereichet, die weitern mit richt an den Anderse; der Pfäger gefühlichenist, die Anderse abbereichet, die weitern mit der Antein der Seiner mit der Allt mit den Innentander mit Rippe z gefühlt ist, die Pfäger der Wertei-kälfen welchen aber ganz ab. Die Fähler sind sägezähnig mit divergirensen und einer stirkeren Borste jeden Kegels.

pg. 145. vor 19 Dohurica:

Hieber gehört auch Glaphira Eversm. Ball. de Masc. 1843. 3. L. to. f, 4. ans dem rein asiatischen Alfai-Gehirge. Schwarz, Haisiragen roth, Netz nad Franzee der Vorderfügel weiss. Hinterfügel geldgelb Mittelfeck end drei Fische vor dem Sannes schwarz.

pg. 146 nach Hebe:

Hieher gehört els eigene Absteileng (afte posterioritus coccineis) die rele asialische Intercolarie Eversm.

Bull. 1843. 3. tab. 10. fig. 1. sus dem Altai. Sie halt die Milie zwischem Hebe ond Fasciata, Fraezes der Verderfügel schwarz, die der scharlachrotikes Hieterfügel gelb.

pg. 149. Mit grosser Wahrscheinlichkeit gehört ze Emydia:

Puneres Eversm. Beil. Mosc. 1847. p. 77. L S. E. S.

Geez die Gestalt voe Grammica, ganz schwarz, die Fraezee etwas bräuelicher, die Rander der Hinterleibsringe ockergelb.

Herr Eversmane kenet ner des Mane aus dem östliches Sibirien.

pg. 151, nach Donne :

Menetrieeii Eversm. Ball. de Mesc. 1846, p. 85. L. I. f. 1.

Alis anterioribus et thorace flavis, posterioribus et abdomine aurantiacie, omnibus nigro-costotis et fasciatis, alarum posteriorum margine anteriore capite et colleri purpureis.

Grösse und Gestallt von Dominude, net einer Flügeie ist die schwarze Grondfarbe ner net die Rippen, den Mittelnunde, zwei Questrieffen der verderne, einen der histerne beschricht. Kepf, Haiskrages and Vorderrand der Histerfüggei parparreite, diese und der Histerfeite brange, letzter mit schwarzee Querflecken, Verderfügei und vier Längsstreifen den sichwarzee Thorex citrangeith. Ans der Stangeren.

Herr Speyer machte mich eufmerksam, dess Helreola der Mane zo Depressa ist.

Wahl eher zo Gnophria als zo Lithoria gehört:

Atratula Eversm. Buli. Masc. 1847. p. 76. t. 5. f. 4.

Gestalt vne Luteolz, schwarz, die Zenge, der Halskragee, der After, der ziemlich gleich breite Verderrend der Vurderfügel auf der kasserst seine der Hinterfügel erunge. Ans dem Gittlene Sibirien.

ng. 156. Mesugong Sppl. 162.

Diess Exempler, welches Maoo bei Pratovecchie in Oberitalien fieg, ist viel grösser als gewöhnlich, die Farbe viel lichter stanbgran, die schwarzen Zeichee der Ynrderflügel viel schärfer und in Liegsstrichelben aufgelöst. Der Rippeservelnis ist gleich.

Ein gast nederes Their ist aber das Spph. 182, als Obruce abgebildets, von Herr Menn bit identifich mit varigem geschickt. Die Rippen sind wie en fig 8 der Tab. XXI., sier dass die dartige Rippe b der Vanderdigel feldt, 0 ees der Mittabelle entspringt und 10 die Rippe 11 derekschaefdet wie bei Paidlie menopone. Die Falder sind wie bei fig. Go. Die Gestall der Vanderdigel ist van Menopone gaze verschieden, mehr lithenieurigi, fast gleichbert, mit viel kürzenen, fast vertisiben Somme. Die schwarzen Lingstrichelchen setben in einem samwarist sehr coevreue Bagen bale hister der Rippel mitte est den Rippes 1.2 e. der Winkelniben an den Ursprange von 3. 4, ein sederer ven 6. 7.

pg 158 Dass Fitellina und Gilreola nach Treitschke in Nadelhalz fliegee sall, verbietet ihre Vereielgung mit Unita.

pg. 178, sech Geographica:

Cham oenicee Beck. - Sppl. 586. - Sericina H. 259. Bemb.

Es ist wnaderbar wie diese Art, sell Hübeer seine Sericina mit Geographica vereleigt bet, elcht mehr naterschieden worden ist. Die Gestalt ist ven joner der Geographica himmelweit verschieden, die Plägel viel schmaler, die vorderen spillrar, die hlateren lieiner. Die Grundfarbe ist grundenan, nicht rootfarben, die weisse Elminischanp beschränket und schäffer begrenzt, die Anlage uit fedoeb genau dieselbe. Dagegen sind die Hinterfägel beider Geschlechter einlarbig achwarzgran. Säffenahreich.

pg. 180, Acronycta.

pg. 186. nach Ravula.

Vandalusiaca Ramb. gut. - Sppl, 569.

Kin Exemplar von Herr Lederer, welcher es am 21. Mai bei Ronda an Felsen fing. Viel bleiner and zarter als Rumain. Die Zeichsungsnalege ist sehr undezulich, dech zieht mam, dass der hintere Querstreif ferzer vom Stame alteb. Die Farbe ist ganz verschieden, heraulichsuchgrau mit breit weisgrauem Schrigweisch aus der Flügelepitze. Die heidem Makeln sind in eben so grossem Umfange angedeutet, die Weilenlise wurzerkuits rostertak ausgefüg. Die Hinterfeigel lichter grau.

pg. 19t. Zeile 2 lies statt Hyria: Synia.

pg. 197. am Ende:

Consucta m Sppl. 564.

Linea undulata fastigiata usque ad limbum pallida. Die scharf staffelförmig abgesetzte Wellenlinie his zum Saum licht.

Ab formes Fryere erhelt, ich von Herr Pogge ein gan anderen, von Kontantinopol stummenden Dien-Fryere Abhligung is so schlecht, dann ich den so geit hicher die zu andere fig. 481, gengen weiden kann, die Farbe und die weissen Franke hiere dem kintere Generiteit passer besoer an iertre. Die Gustalt abhert sich fiss joner mander Ortsonien. B. der Ferrupiene, auch die Farbe bat mit letter Arbalichkeit, dech nicht sie etwa and Ditreafirshige und frait die reibe Rinnischung, holde Operatreffen sich der die Liebert von der der der der der die der die die der die die der
pg. 201. Luneburgeneis. Von Herr Keferstein als Sedi aus den Pyrenhen.

pg. 212. Ignicola

Unter dem Namen Bornadis theilte mir Herr Keferstein ein frischen München mit, dessen dorrartig bewehrte Vorderschiesen ihm des Flutz unter der Gattung Norden anweisen. Mil filbers fig. 335, welche ein Web darstellt, lisst sie sich sehwer vergleichen, mit meiner fig. 455 scheint sie aber identitiet, diese gehört dam mit lit zu Nordenz oorglon.

pg. 120 vor Micacea ist einzuschalten:

Leucostigma H. 375. Die weissen Pnahte in Feid 3 und die Ringmakel sehlen. - Fibroea H. 385. die Flügel au breit, gar zu frisch gefürbt, hinsichtlich der Zeichnung genaner.

Capreojures, costi albo-irroratis, stigmatisus ambobus tense albo-inetis, reniforasi macuta media futo. Kupferbraun, de danlèrem Singpen weissitie bestaubt, der Unriss beider Maden fein weissitie to Nieromandei mit gelbem Kern, weicher zu ihren Aussenzund nastösst; die Weilenlinie wurzelwarts zehanl refibraum – "stumwiste bis zur Stummine eisenzura begrenzt.

Selten und wenig verbreitet, Juli, Ranpe im Juni in den Blumenstielen der Iris pseudacorus. Diese Art verbindet gegenwartige Gattung gang enge mit Nictitons der vurigen.

- Vindelica ist längst in England als Petasites behannt gemacht, welcher Name desshalb den Verrang bat.
- pg. 225. Die Centrago der Engländer möchte doch fast specifisch verschieden seyn. Ich liefere eine Abbildung nach einem schönen Exemplare von Herr Lederer Sppl. fig. 580.
- pg. 251. Comta. Eine anffallende Spielart brachte Herr Mann ans Finme. Sppl. 572,

pg. 254, nach Chenopodii:

Sociabilis Grasl. - Sppl. 363.

Der Unterschied von Chenopodit besteht nur in der geringeren Grosse, der düsteren granlichen Farbung, nud der weniger scharfen Zeichunng; die klingmahel sit voll beiner und hat einen fein schwarzen Mittelpunkt, die Weitenlinse weniger scharf gezacht, die Unterseite scharfer gezeichnet.

Ans dem Departement der Sarthe in Franhreich.

pg. 260. Montana Kind. Sppl. 625.

Von Herr Kelestein erhielt ich einen Mann mit der Nordmossenz, dass er als Vut. zu Falieiner geben. Er vergliecht ich aber weit bewerm ihre Amer angefehrier Ender, mei bestem einem fig. 30 von Commercense, die Fushe und aber entschieden gellicht, die Zeschwang schaffer, die Hinterfägel schwarzerun, zur gegen die Wurzel wenschliecht. Sie wurde enne Abheiling zwischen des gramen und erzelen der Arten bilden und Latterendigriese zu bereichnen seşn. Die Fuller des Mannes haben keine Zahnes sondern wur zischlig gedauben Winspern.

pg 263, Implicata.

Herr Keferstein theilite mir ein ziemlich beschädigtes Exemplar aus Lappland mit, es lasst sich kaum von Neculta treanen. Die Abblünung in den Annalen hat zu kurze Flügel, zu deutliche Pfeitlieche und zu braune Grundfarbe, sie ist mehr blauerau, die Binganabel am werswlichsten

pg 267. Nach Gelata:

Horrea. Ein van Herra Pegge aus Island erhaltener Paur lasst mich in Zweitel, eb ex zasammen pebter; der Mans scheint gresst erhalischeit mit miener Cereine zu haben, weiche uch in determ Augenbliche nicht vergleichen kann, das Weib mit Gelate in den Annal, de is Sex. Ent. Ich beschreibe beide gesondert.

Mann: Sppl. 566.

Nassbrann, die Flügel ziemlich breit, die Rippen dentlich aber unterbrochen weiss, beide Querstreifen beiderzeits scharf sebwarz begrenzt, die zugehehrten Linien dicher, die der hinteren ann Menden gebildet. Zapfenunkel deutlich. Beide Maheln fast gleich gross, mit unbestimmtem dünhlen Kern, die Russmahel eiwas sebrig zedrückt, die Nierennnkel zeen Zelle 3 hin weistlich. Die Weilenblie licht, mit ganz stampfem W und warzelwarts mit verwischten breiter schwarzen Pfeitflechen. Samlinie mit dich schwarzen Mooden, Franzen mit dunkter Theilungs- und Kndisnie Hinterfügel gelbgran, Mittelmond, Bogestinie und Suumbiede dunkter, letztere den Saum schmai geläpers lassend. Fühler sehr harz und undeutlich gewimpert, mit zwei sticheren Borsten jedes Giodeks.

Weib: Sppl. 567.

Die Flage! am rieles schmier, Zeichunngsmäsige genn dieselbe, doch fiehlt die weisse Bezeichunng der Rippen und sind die 3 Natein, die Weitenlinie mit ihren Pfeilbecken und die Sommoode sehr nadestlick. Die Pranzen und sol den Rippen licht derrehrchnitten, die Nierenmahel ist in Zele a. a. schaff gelblich begreutz, die Rieserfügel sind einfarbig dankler zis beim Manne, mit schwucher Spor von Ritteinood und Bogenstrich.

pg. 270. nach β Tibie &c. ist eiuzuschalten: * Spatium pone lineam undulotam non obscurius. Der Raum hiuter der Welleuliuje nicht dankler.

pg. 271 nach Albicolon:

Nickerlii Ft. e. B. 466. 4. ganz enbtşuchbar. — Sppl. 565. beim Manue die Flägel viel hützer. Griceo-fusco, parum ferrugineo-mizta, etigmate orbiculari perparso, pallido, reniformi limbum versus

albo-punctato, basin versue in costa media acuminato. Area tertia ante lineam undulatum pallidiore, pone obecuriore.

Ich erhilet ein welbliches Krampier von Herr Pagge in Greifwallt aus Frankreich, welches mit Froyen-Abbliden, kum eine enfernes Arbalichtein his "Umeins, Zeichaung, Farbe und etere Vertreiung, stimmen eicht übernie. Ich vergiesche sie zu besten mit Brownieur; etwan kleiner, die Flügel deutlich schminte, Freibe der unteren gamen dieselbe, übe beiden Quentreilen lichter nachfellt, Zapfranaf Ringmabel kleiner, besoeders letztere, welche ganz rand und licht ist, und meist einer fein schwarzen Klitsignaht hat. Die Nierenankel wie bei Brounieu estignickzig, aben och mit einer schwarzen Klitsignaht hat. Die Nierenankel wie bei Brounieu estignickzig, aben och mit einer schwarzen Klitsignaht hat. Die Nierenankel wie bei Brounieu eine die daubeiten kleine historieu Guerstreif ond der weniger zusätzen, auch 30 meisen Wellenkine, die daubeiten kleiner letzter. Historfägel rein weise, sur die Rippes gegen den Saum, die Sannlinie und die Theilungslinie der Verderfägel weisellicher als bei Brounieu. Der Mann stimmt in Hählten zu ziemlich mit Branzieue, nit otwas planper, die Zapfennankel verschwände in wurderen Quentrie

Za Zeta.

Herr Lederer theilte mir rout Exemplare vom Schneeberg und den Braefer Alpen mit, beide Welber und gewin zu mierte ff. 410 passed. Sie nicht allekt is früch, daher die Zeichung unbestimmter, der Mittelekatten ist auffallend schwärzer, bei dem fendlieren Exemplare die Niele kann angedeniet. Bei Pernie ist in lanen die Weilenlinde niel deutlicher geblich weiss, mehteus mit dunkte Pfeisfechen warzeiwiste.

pg. 269. esch Insueta:

cesses Antennae marum croecinaculoe, eine ciliis. Fühler des Mannes ziemlich dich, uhne Spar von Burstee. Acuta Freyer n. B. — Sppl. 542.

Die eiganthunische, an die Cymotophorm erianernde Fahlerbildung des einzigen mir zugünglichen Mannes mucht die Stellung bier zweiselhaft. Der Vereinigung mit deronneta widerspelcht die Stellung auf des zugekehrten Seiten verstärkten Doppelsterfen. Sie vergleicht sich am besten mit einer

kleises Aussieme, die Verderfleget inde eines spinen, das Gele weniger auf Veilloch, mehr auf Gelb ziebend, der histere Doppolitreit vom Saume demitich fersere, die Sammliele demitich geweillet, zwischen dem Rippen mit schwurzen Nenden auf gebeneme granen der Wurzelballte der Franze, zwischen beiden gelb, no der Rachtlife mwicken den Rippen schaff schwarz. Die branngranen Histerflegel haben weisen, einwirtis der deniere Trailengalies gelbe Franzer.

Voe Coestasticepel.

pg. 273. Unanimie.

Die Figures 381-388 theilte mir Herr Lederer nis drei Arten mit, nämlich 381 als Unmimit, 584 als Reminen, 382 a. 383 als neue Art, weiche er Scorfee nannte ned von Wien, vom Schweberg und von Ofen erhielt; ich möckte ginnben, dass alle drei unsummengehören und selbst eine Trescong von Gemine noch zweifehalt a.

pg. 278. Skraslingia Kef. - Sppl. 624.

Ich weits diese Eule, ven welcher mir Herr Kaferstein ein mönnlichen ehnen mobeloheren Exemplar aus Luppland mitteelle, som mit Löparde is vergleichen. Der Reiserleib hat sinder Schreiben der Anteriagen; die Paller sied vermigt augestabet, mit erstalle gestellten Weipern. Die Vorlerfügzel sied bereiter als bei Löparde, alle Zeichong verhauben, aber desserent madertlich von der plinichmissip beigerane Groneliere gestellene ig für Franze dankler, auf den Ripper Gein weiss der richtenbilten, auf den Historfügzels kum merklich; die Weibnielle ist am oedestlichten. Der historfügerstell gischt dem Genne gesteller ub de Löparde.

pg. 281. sintt C seize II.

pg. 299, nach Platyptera:

VI. Macula media longitudinalis alba; costas 1, 2 et 5 pallidius cinctas.

Olivina m. Sppl. 578.

Eine Geuliche Chophone. Weib. Legentschef; Faller fast Indeefenzig, kum mit Wingern. Silme mit kultur drebbenen Ringe, in dessen siltie est Zejektes mit ringformigne fiede sieht. Feine von ober sichther, beruig; rwisches der Fallerwarzele zwei nach vorse überhäugsted Hantbuckel, vierfeschel auf dem Häntingen, vien leiste am Thorax; runs sieh babe ab Zepnent 1 a. 3. Verderschlessen mit starken Dern. Rippe 5 der Hösterfügd sebest sicht schwächer. Ölleregfeislich der France auf des Rippe weise, dersiches schmier hann, die Bippe abstratiet, der Pflagimitte die weisere Langefeck, lichtere Wische auf Bippe 1, 2, 5, ood gegen den Verderzufd Höster-Rippel dankelgran. Am Stilmenste

VII. Rosea, cellulis media, 1 a et b, 4, 5 stramineis; cifiis innotatis.

Aurorina m. Sopl. 579.

Eice oseo Art aus Amesia, von Kisdermann, sismat in Grösse, Habites ned der Verthellung der Farben gnaz mit Musculose übereie. Ich hann letztere nicht in Nater vergieichen und weiss daher nicht, ob foligende Markamin, weiche gegenwärtige Art outer die Cleephanen reiben, auch saf sie passen.

Thorax wei Schrieft weilig, die Siras mit riegfranger Enhancenin, Falpes von eben nicht sichter, beritig beschop: Lauge sehr krieft. Führer des Masses fint perichassfring, jedes Gind jederseit mit berzen aber stellen dierzigiranden Borries, die der Weibes mit zwei attieren Borries jedes Gindes, mehr befordrang: Vorderschiesen kome die halb so lauge ist fire Scheekel, mit sterke Dors zu ihren Rede obee, die Hinterschiesen kicht viel übegre zis ihre Scheekel, mit sehr lange Sperene, die mittiere bei 20. Du Weit mit einem Legnischel, der Mitserich beier Schipfe as der Warzel. - Rippe 5 der Hinterflügel schwacher, 7 u. 8 der Vorderflügel auf Einem Pachte, 9 aes 8, 10 gesondert aus der Anbenggelle.

Eine Anniherung an die Gatteng Heliothia durfte durch Tourico stattfieden; denn auch dort kommt die Klane der Vorderschienen bei vielen Artee vor.

pg. 305. Ingrica.

Herr Lederer theilte mir später 4 Exemplare mit (von Wien, vom Semmering, von Königsberg und aus Sicilies), welche sich mehr der Conformis nübern.

ng. 313. Blattariae.

Hert Lederer schickte mir 12 Etemplare noten dem Names Scrophateriowe Bnied. I mit einem Rappenbalge und schrieb: Die Rappe eleite Ende Mart in solcher Menga und Scrophal, ermoniss, dans ist alle Pfannen halt gefressen halte, war in wenig fagne erweckene und lieferte ine April dem Schweiterling. Die Rappe est grangfrein int dettergelben Eckenstelli wied erhem Kopfe, hat in die effect bei dem Beisen feder Ringen die 4 gewähnlichen achwarzen Pfecker, die beliebe bintere estferster von einzufer, in den Selles 5 verifalis schwarze Liefen, deren voodere mahr in Pintel angleidel sied, Preyer's Pigtr auf tah. Sit weicht dies darie ab, dags die 4 sechwarzen Flende ode Neuer bilden. Die spanische Bilderzieries ist inhabiter gefatelt auf jene vom Schweder, im Hittellingsrammen ille söberener Bilagrun

Zu Thapsiphaga.

Hert Leiderer theiten mir i Exemplare als Bilationies van Finne, med van [val mit, welche ich zu neiser-The; viologie stiech, vier weitere is Comines Guei. Cit., welche ich echenflin sicht derum untersteheise hans, der weises Wirch is Zeite 16 werzebritz in dem Mande ist liefen, wurzebritzschrig abgescheilten. in der Bingenities endere, whethere der beit der gewächschen Thoppishops warzebritzt weit verliesen. Ebes so gehört ein Exemplar van Leierer mit dem Namen Lychniste dern. — Spiter teichker ist Hert Leierer in Thrombyne raffelch mit Betriese, weites von Banpan von Schnecherge erng. i Exemplar von Goldegg von Screphul, apust, manne dieser Ripicook, die van Ferh, fagr. Sanzelin

dg. 314. Incana.

Herr Page theilim mir ein ziemlich gat erkaltenet: Paur von Frögmurene Beide. am Strepta mit. Ich weiss es nicht von meiner Incoma zo naterscheiden; ande van Berr Hopdenreich erhielt ich solche Exemphere ein Frögmurene. Das Grun ist etwas schwärzlicher als in meiner fig. 1843, die Zeichaung diederch weniger schaff nad deutlich, innbesondere beide Nabelio. An den freilich sicht genz anversehrten Franzon der Hinterfleich ban ich beise deuthe Teillunzeiling sehen.

pg. 316.

leb glands numacht, dass Furnitors Er. nichts ist als ein Man von Compounder. Diese enterscheider sich von Lechtypa dereb Mirrer, westger spilte Verderfügel, deren Sams eins weiger schitz; sownid die schwarzen Lingutezhies sis de achwarzen Gwertstichelden der Samslitie sieh viel schiedtliche, die Furzes sin der zu, as-Keel ihrer heiden falliche fin, aber eintst schaft volles, bei destlickee Exempieres die Werzabaltlie und den Rippen weiss derekschalten und diese weissen Derekschalten beiderzeit daubeit gestlich, wiene der der feht frieden Kempierer von Leighe die Franzen ertg gelilieit, dem bevon, weiss, hruse, ned um Bede weiss sied. Die Franzen diet linterfügels behen einer bei diecher brause Theisengelieit, weite die Warzer ishe schwarze diet. die Schwiege die Fallingstlieit wer als schwarze Spritzsischen des geliliches Werzels und der weissen Banklich der Franzen sichtet int. Debet muss till der weissen Banklich der Franzen sichtet int. Debet muss till der weissen Banklich der Franzen sichtet int. Debet muss tilt der weissen Banklich der Franzen sichtet int. Debet muss felt

ervalhen, dass ich 1850 eis Weih von Camponulor aus einer nagrhichte Lacturore-Ranpe rheilt und dass ich von l'imbratier uns Manner und von der angehilchen Lacturor nar Weiber henne. Sollten fahre diese beiden Arties eicht Eine seyn und von rollhechigen schwarzen Ruspen berführen, während meine Camponulor und Patraliete von der als Lacturore huschriebenen Raupe berstammen und ebenfalls zummenzehbere?

- pg. 317. Zeile 5 v. nuten statt y lies V.
- pg. 331. Einzuschalten:
 - I, A. Unicolor strominea. Einfarbig strehgelb.
- Flavina bind. Sppl. 593.
 - - A wird oun B. B wird C.
- pg 334. (statt 336.) nach Pyrophila.
- γ Badia. Dunkelhirschroth.
- Erythrina Sppl. 543.
 - Grösse und Gestüll von Fecte, Zeickaungsanige von Senne, übed siches sich üle belden Doppeliteilen um luneranden eine aber und ist von dem Mallen leine Spur zu sehen. Dunkellichknunn, die Ausfüllung beider Quenzielen is Zeile Jr., dann die Audenlung der Weilenlinie schimmeltzus. Am Vorderzunde vor der Spitze die 4. gewöhllichen weisene Paulte, dann nech sowi glothere da we beider Quenzielen unsalarien. Bisterfängd brumgram, die lichteres Franzen mit dankler Theilungslinie Ams Frankricht (diefer und Leinie) von Berr Perger.
- als Hastifero Ist vee Beazel in dea Aqual. Soc. Ent. eine sehr lehhaft gefärhte Obellace abgehildet. Sppl. 621.
- pg. 355. Greelinii Ann. Soc. Est. Sar. IL VL pl. 1. f. 1. 2. Umriss schlecht. Sppl. 623.
 - Ein mir von Herr Kefentrelin mitgeskeitere Hann scheint des Mitte zwischen Obern non Beneiser zu halter. Fülgel einem schmidter och gibtzer als hei mienes für 22. Die Franzen erst mit gelbbrauser, dann mit schwarzer Theilungsliefe, hinter letzter weiss; die Pfellfecke auf der Weilenlinie aur Drann, wurzelwaiten falcht zugestlicht, sondern erlichschen sammatris weits gestricht. Die Nierenmaale ergelmansger, mit grauen Kern; die hintere Querlinie in Zeile 3-5 als hanne Lingustriche zu der Nierennacht im serchiement. Länge der Vordermonden sin deuen graufener Schein.
- pg. 356. Rava m. Sppl. 544.
- Habits vor Exclimationis, Verderflägel auch schmaler. Stachgras mit schwarzen Atmene, die drei Malein und die beldee deppetien Questreities, so wie die innere Beschätung der Weitenlinie und die Mende des Summes durch gehönfere Atmen angedeutet. Hinterflüge: dunkelgras mit wensichten, an der Wurzei gelölicher Franzen. Die Feldergiedeer mit despelten Inarpisselle, Voorderbeine fehlen.
 - Ein Mann aus Island von Herr Pegge.
- pg. 359. Subraces. Vau Hers Kelerstein erhielt ich unter diesem Namen eine andere Art aus Lapplaed, welche in keise der von mir anfgestellten Ahtheilungan passt, und aur denn neter III antergebracht werden Ge

hane, wenn das Merkmal, dass Feld 3 wurzniwaris von der Wellenlinie dunkier sei, weggelassen wird. Sie passt dane anter B. a. - Sppl. 622.

Einer grossee Festiva am ähnlichsten, schiefergrae, der Pyramidenfleck rothbraue, ebee so kleine Fleckchen innen ae der Welleelialn der Zellen 4, 5, 7 u. 8. Beide Makeln am lichtestee gran , etwas in dee Vorderrand varflossen, beide in meiner Zeichnung elwas zu kleie.

pg. 393 Diasema Sppl. 597.

pr. 407. Numphaeoides m. Sppl. 599, 600.

Von Nymphaca, als daren Var. sie Berr Eversmann an Herr Keferstele saudte, gewiss verschieden, die Vorderflügel breiter, ihr Sanm wegiger schräg, am meisten sich Hübners Fignr 339 nabernd, ihre Zeicknung viel erloschener, ihre Farhe viel gleichmässiger braeegran, am lichtesten die gleichmässig gezackte Wellealiele ned die Saempenkte; der hintere Onerstreif bildet ie Zelle 4 n. 5 bei wellem weniger vortretnade Zacken. Das schwarze Mittelband der Hinterflügel dehet sich am Vorderrande und in Zelle 1c his zur Werzel aus ned bildet in der Mitte, dann gegen des Innenrand bin elee stärkere rundliche Erweiterneg. - Ueten ist das lebhnite Goldgelb aller Flügel ned deren tief schwarze Binden neffallend, welche nicht so breit, aber schärfer begrenzt sind als bei Nymphaen; ae der Wurzelkälfte fübren die Verderflügel nur ie Zelle 16 einen schwarzen Längswisch. Aus Ressland.

pg. 405. I. A. Diess Merkmal geht über, die meisten Exemplare von Numphasa haben diese Zeichenng.

pg. 412, Schönherri Bd. ie litt. - Sppl. 598. Scheint meine Sincera mit Speciosa ze verbinden end ven beiden verschieden zu snyn. Kleiner, mit

etwas spitzeren Verderflügeln, Farbe, Raehigkeit und Zeicheung zwischen beiden din Mitte haltend; die schwarzee Pfeilfische jenen an der Wellenbnie sehr verleschen, die Franzen nef den Rinnen kaem dnnkler, die Saumlinie aller Flügel ganz gerade, dick schwarz, auf den Rippen unterbrochen. Die Hlaterflügel weissgran mit dunklem Mittelmend und selcker gerader breit vertriebeeer Begeellele hinter der Mitte; der deekle Schatlee vor dem Saume der Speciose ist hier kaem angedentet. Ueten viel stanbiger als Sincera, die denkle Bogenlinie breiter vertrieben, nicht so scharf zackig. Aus Lappland, von Herr Keferstein.

pg. 358. Conflua. Hieher gebort als identisch Ignicola, wenn auch nicht die Hübenrische, doch die voe mir abgehildete.

pg. 371. Geous CLIV ie CLXII zu aedern.

pg. 410 ist nach Zeile 3 einzeschalten:

ee E basi alarum anteriorum linea nulla nigra. Keine schwarze Laegslieje aes der Mitta der Warzel der Verderflügel.

pg. 420. Cerinthe Franck. - Tr. - Sppl. 446.

Andalesiee, Sudrussland; ick mochte sie eker für ansserearopaisck halten.

Nicht grösser als Solaris, aber alle Fingel bedeutend länger wed schmaler, besonders die hinteren schmaler, der Saum der vorderen schräger. Auf des Vorderflügele sind die beiden Querstreifen sehr weit ven einander entfernt, das weisse Mittelfeld daber sehr gross, in ihm die Auslüllung der Nierenmakel, 4 Zackenlinien gegee den lanenrand und solche unbestimmte einen dreieckigen Fleck auf der Mitte des Vorderrandes bildende bleieran. Feld 1 n. 3 granbrann mit Welss und Bleigrau gemischt. Auf dom bleigragen Sanme stehen regelmässige welsse Bogan zwischen den Rippen; die bracece Franzen sied von sieer denkieren Linis gehaltt und auf den Hippen fein weins derekaleimert. Hinterflügel weiss all verlerchener bemeen Semmlinie. Kopf este Thorse henn und gera genincht; Hinterflügel weissicht mit rotgelben Schappenberins und Segment 2, h. n. 3, die nuf 5 die stickte. Aller mit sattene Zangen. Die Schienen und die A Vorfertransen schwarz gefrügelt. Vorderrichtenen und klützer —, Hinternichianen um 1/4 länger die ihre Schenkal. Die Mittelportene bei 3A. Die Werzel der Banchen under Jeferneim im isterne gelben Hinterprisen. — Ein Werdelben fend ich nater meinen Kante, ich helte die Art Bherkungt für extifich, es hat etwes mehr Gren im Mittelfeid end
eine fleise Ringandet.

Eine genz endere Art ist:

Cerinthe m. Sppl. 222

Gehört wohl auf heinen Fell in diese Geltang. Der gunze plumpere Hablins, die langen, schmeleren Vorderfüngel und die Zeichnung widersprechen zu sehr; doch ist wohl zu benneten, dass Rippe ü der Heritäufigel so sterk ist als die übrigen, einen Trausung von der Noctumphalmeniden also doch nicht reithaun erscheint, obgleich Hablins und Zeichnung fast en N. pute erienern.

Dus Kengpler, welches mit Berr Kedes mitheltig, sis sehr alt und verlogen. Beide Querliete en Mitteichalten ein deudellich, deutlicher die Wellenisch, welche warzeischer braue begresst ist, gegen den Vorderrand vor einem scharfer Zackes schwerz —; Monde der Sammline, die Enfosson ger der Werten der Vorderfügen schwerz. Anch kopf und Thorax fast gunz weise, so wie die Hinterfügel, deren Seun britt —, deer vertielben braus feit.

Nicht eiesnreiben welss ich:

Melanura Koll. Sppl. 137, 138,

Alba, darum anteriorum area tertia cum cilis nipro-fueza, alis posterioribus fuireopriacis. Det Habitus tebelai mil Trölines thereisustuliames; etwas grosses, reis weiss, das Semuristella der Voreltzella mil dee Frances schwardsraen, warzelwista scharf objeckhiliten, ober etwas zachlig, die Frances en der Wurtel feis lieb.) Die Histoffugge prundresse, gegen dee Saum dealber.

Noch einer Malerei des Herr Monn, welcher sie each dem einzigee bekanntes Exemplare verfertigte und welches sich im k. k. Kebinete in Wien aus Dalmellen befindet.

Nachtrag zum dritten Bande.

- pg. 2. Bis jetzi kenate ich mich noch nicht von der Zweckmässigkeit, meine ollgemein ongeaommene Endung la — aria aufzugehen, überzeugen.
- pg. C. Die Abheilnag der Spaneer nach der gleich starken oder ochwicheren Rippe 5 der Hinterfügel habe ich schon pg. 38 verlassen, indem ich dan Urspraag der Rippe 8 der Hinterfügel für wichtiger zur Hauptrenange erkanste.
- pg. 7. Die Verbindung der Geometriden mit den Saturmiden ist durch die ganz exetische Familio der Ureniden sehr schia vermiliteit. Durch den Mangel der Hallberste stehen sie letzterau näher, ich vermuthe, dass send die Range dieses bestätigen wird.
- pg. 7. Zeile 3 v. u. statt 9 entspriagt lies: 8 entspriagt.
 - Gonns Germetra. Die Arien finden sich in genz Europa; Permerie reicht bis nech Luppland binart.

 3 undere bis Schweden, 8 kemmen in England ver (wenn diess mit Clorarie mithlich der Fall in),
 10 in Dentschland, die ubrigen gehören dem schlicheren Europa au. Pardatein entscheint ein ersten,
 oft scham Rede Aprill, Berglewerein flegt noch im August. Eine deppelte Generation ist hel beiter
 Art noch nerbeweinsen.
 - Ja meh Arten, besonders evelische, dieser Gattung man untersucht, desto destlicher irit es herver, dass se in viele Gattangen nägleicht werden muss, nud die grinne Ferbe nur als gar zafalligen Stemban betrechtet, werden derf. Die Flegelrupen verweuers osgat einige Arten, zu den Phytometriden. — Demhurarie R. Zutt. 171. hat einen zum zu einschlämischen Niconaperiud.
- pg. 9. Neriaria Friv. Sppl. 435.
 - Angulus andie alerum anteriorum maculir daudus retundie nievis, ferengines-cinetis, Der Rohluttus haltich. Alle frügel mis attikeren Drauem Nitelspaal, ile belden weisen Questione der vurderen lanfen para anders; auf der bransen Staminies sitzen leine licheten ungleichen Viecke auf, nendern an eine weises Lisie und is Zulie 1 der Vereierigiet vern sithereniese, andersien uns zugenn runde Piecke, im Albervinkel der Hinterlügel nied diese nadeutlichen. Aus Gerich ische Gescheichen von leren Der freistadziek. Aus Cente: 1 ische Gescheichen von leren Der freistadziek.
 - Aus Creta, neine Geschiechtel von Herr Dr. Privaleszky
 - Die Diagnose von Bajularia muss dann heissen: Angulus analle alarum omnium teetaceus, serrugineo mixtus; limbo alarum poeteriorum maculae insident inaequales testacene.
- Zu Herbaria gehört Sppl. 363.
 - Niedem ich Cierrein m. in der Natur verglichen babe, setze ich sie in die Gattung Nemorie, denn die Hinterlügel bilden und lippe 4 heine Ecke, die Verderfüggl haben nur Elne liebte Querlinie. Ich ginde aun aber, dass diess nicht die Höhnersche Cierrein und daber nen zu besennen ist. Sie ist mehr graspfüe, bat feiner geilben Verderrand, keinen verderen Querstreif, der hintere ist auf den litterfüggin gerandeter; Sirne, Palpen und Beise abehan keine Spar von röchlicher Einmicktung.

In das Subg. IV. gehört noch:

Olympiaria m. - Sppl. 539.

Die is beiden Geschlechtern nur am Ende gespornen Hinterschese nuff die Pitgelfarm verdieden diese Art mit Instigemein, deren Eutergatung IV. dem anders deslatt werden mass 28 hat nur nu den seer "Riese sicha grine Spanner mit blieben hinterer Questling" wellen in weilen Sitze am Ende: Alspie 6 n. 7 der Hinterfagge zur Kleun Paule oder Site! Nach mit ließ knurzichtigen, Web mit ling steenhiere Palaten. Delen von fül innere Dagesenwe der Hinterfachein.

Grön vie Pernario, eine einfache Querlinie bei 2/3, Vorderrend und die Endhalte der Franton weiselich, der Afterwinkei der Hinterdügel sehr schurf vorgenogen. Fühler und Scheitel weiss. Sitrae, Unterseite und Reine rotstellen.

Vom Olymp bei Brassa. Von Herr Lederer.

pg. 10. zu B. a. Cioraria Zell. Ent. Zelt. 1840. p. 203 — Isis 1847. p. 486. — II. 352. Gestalt gut, die Farbe der Franzen viel zu sehr von der Grundfarbe absiechend, diese zu gelblich, viel zu wenig hlan, die weisen Strichechen fehlen.

Zwei Paar aus Fiume von Herr Lederer haben im mannlichen Geschlechte nur in Doppelpinnel gestellte Winspern der Fahler, ein blauficheres, schmutziges Grün, und dan Vorderdigeln zwei sehr deutliche weisse Queffinien, scharf lehngelben Vorderrand der Vorderfügel, zimmtrothe Palpen, Stirne und Varderseite der Vorderbeine, der Maan hat nur Endsporten der Hinterschleene.

Melinaria m. Sppl. 413. - Cioraria Eversm.

Gluceccarti-vieldis, cillierum spice allo, aierum anteriorum marpine antice farescente, fineis dubbus aldis, guarum pasterior discioliculor ercte es oles potentirese percurit. Der Friedorio in der Gristes, Palpen-, Füllere und Schlenenhildung pielch. Das tirim int bimlicher , nicht gar so schon als Jones der Fernerin, heide Questreller dentlicher weiss, der vordere revienus stampt gebrochen, der hinter durch alle Filigel in gerede Richang, auf den vorderen fein gezockt, der Vordernädeger fein wongesch, sicht gesprechtelt, für Sann schräger, gerache. Vom Urzi Edde gleist ein sehr frische Europher von Bert Ferenann.

Porrinaria Zell. Ent. Z. 1848. p 273.

Corniercenti-rividis, fronte excisque anticis furco-griseis, alerum anteriorum margine anteriore aibo, furco-princo-punctors. Nicht alle vun flerr Zeller nagefürten Unterschiede sind tsundhaft, der danble Mittelmond fehlt oft, die Fügelform unterschiedet sich nicht, eben so wenig die Stulle des weissen Streifes, die Endshaftle der Franzen erscheint nur weissen, weil das Grün dunkler ist.

Nur diese Art finde ich bei Regensburg an Hecken.

Viridaria L.? Zell. Ent Z. 1848. p 273.

Placescenti-viridie, fronte cozisque anticis ciunamomeis, olarum anteriorum margine anteriore alboflavido, limotato. In Fischers v. R. Sammlung mit voriger Art vermengt.

Etruscarlo Zell Ent. Zeit. 1849. o. 203.

Vrii is, strige posteriore elerum posteriorem debunogidat; afferem enteriorum marghem enteriore in more ciricli, in feamine florecente, funco punetente. Ick benne diese Art sicht, sit soll much felle zwischen Carreire u. Friederin stehen. Die Fühler des Mannes sind gekerbt, gegen die Spitze mit verschwiedenden Serbzishnen.

Bes Livorno den ganzen Mal hindurch in inngem Gebüsch nicht selten-

pg. 11. Advolaria Ev. — Sppl. 414. — Wood 735. Cloraria passt fast hicker. — cf. Graminaria Koll. — Zell. Eat. Z. 1840. p. 204.

ablikderiens, alerem enterlerum etrijet denbes teits perestitis, oblis, posterierum naize. Past la kiene meiser Schigenen, wederch derere Enkaltsteite innen Gestlicke wirt, vill mas sie diebelaheis, so bielet gegenwistige Art sien enes Lutzeptung zwisches Phonodenne n. Nemerice Kiene, teinleit planes, grifas Spanes, mit zus grandeten Suma olier Figul, zuse bintier veitens, Generichfe der underen, Einem der historen, ing runtierende Palpen, aux Endygenen der Historenderen (Wiss) Blundungen), Troefenfeljen alt werd breine, auch es dach siehe dere eine Suma parillel anch die Historikajen deren historen dem Suma parillel anch die Historikajen deren historier dem Suma parillel anch die Historikajen derchriebt.

Von Sarepta, Ende Mai.

Plusiaria gnhört zur Gattnug Ligia p. 98.

pg. 12. Cutisaria.

Eine grune Var. erwähnt Zeller lais 1847. pg. 18. Etwas grösser und breitstüggeliger, auf weissgranem Grunde mit branngranen Schappen. Fühlerschaft oben brännlichgran, an der Basis heller. Kammrihne hellbrans.

Von Mermeriza In Klainasien.

- Pg. 12. Die Guttang Archiden lasse ich nach jaten nach vereinigt, ab ich gleich gestaden mass, dass dederch die Andstellung eines Schemit's der Guttangen fast ansäglich genunch wird. Bin ich einmall in der Lage, die zahrieiken exditachen archiden n. Geometren m. zu auternachen, zu wird sich freillich eine genn under Kindeldung ergeben. Die wenigen mir schon jetzt zu Gebaut siehenden Exonen lassen nich am zu weniger ein sicheren Reculate einagen, sie diesen Erzempieren sehr hinfig die Beine fehlen und selten beine Geschlecher einer Art urbanden nich.
- pp. 14. Tabilderie Zeil. Inis 1827. p. 305 Van Rhoden; Löw. Soll sich anterscheiden von Catherenie derch denkten Mittelamend aller Pfingel, schmitziger Farbe, wiche gegen die Werzel der Richerfugel besonders licht eide, stwas van Sann ansferieren histeren Streff aller Pfingel, welcher gegen der Innerand verschulter ist. Diese Merkands scheiben mir jedech alle Betragelen, anneetlich able ich dalentliche Exemplore vor mir mit stark danklem Mittelgenkte aller Pfingel met vop ganz gleicher Pfränge mit dem Levirschen Kamplarje; benanders nereitlich gelberen Mitterfägeln.

Zu III. A. gehört nuch:

Accessaria m. Sppl. 533,

Grisco-rufescens, alarum dimidio minore bosali obscuriore, recte terminato, striga posteriore obscure denticulata, linea undulata utrinque late obscurius terminata.

Ein Mannchen von Herr Kaden nine Angabe den Vaterlandes.

Vulpinaria Mann. Sppl. 473, 474. - Aus Oesterreich.

Alba, alarum anteriorum dimidio basali majore fusco-ferrugineo, linsa biarcuata terminato; tibiis posticis in utroque sexu bicalcaratis. Die Vorderflägel sind kurser nad stampfer als bei Filicaria. Die Grandfarhe etwas geiblicher, die dankle Wurzel der Vorderflügel reicht über die Mitte hinaus und ist durch den zwai hohe Bogen bildeeden hinteren Querstreif scharf begrenzt. Bei Filicaria ist dieser hintere Querstreif nur am Vorderraede sichthar und weiter sammwarts gerückt. Der Mittelpunkt steht noch im dunklen Feide, die Wellenlinie ist heiderselts gelbgran beschattet und an der Wurzel der Frauzen stehee tief schwarze Punkte auf den Rippeneuden. Den wesentlichsten Unterschied gibt die Bildung der Hinterbeine, daren Schienen in heiden Geschlechtern so lang sind als die Schenkel und zwei starke Endspornen führen; die Tarsen sind vullkommee entwickelt.

Das Mänuchen hat dicht pluselartig gehäuste Wimpern und ist gelblicher gefärht als das Weih.

pg. 15. # + \$5:

Sodaliaria Zeil. - Sppl. 466.

Von Incanaria verschiedea; milchweiss, die Flügel hraiter, Mittelschatten und hinterer Querstrelf weeiger geschwungen, feiner zuekig, letzterer dem Sanme nicht so nah; die innere Beschattung der Wallanliuie hildet in Zeile 1 a, 2, 3, 5 n. 6 raudlicke grane Flecks,

Ein Paar voe Herr Lederer aus Fiume.

Camparia m. Sppl. 465.

Diese Art halt die Mitte zwischen Sodaliaria u. Incanaria in der Gesteit und Zeichanng stimmt sie fast ganz mit erstarer überein, doch ist die Zeichnung viel gröber und deutlicker, die Farbe unbert alch mehr der Incanaria. Von Contiguaria naterscheidet sie sich durch die Gestalt, die gaar anders gastellten Linien nad die dentlichen Punkte der Franzen auf den Rippeneuden.

Ein Paar von Herr Lederer aus Smyrna.

pg. 16. Litigiovaria hat gemass der vier Sporagn der Hinterschienen des Mannes bei Macilentaria zu stehen. Hicker gehören noch: \$\$\$. @ Calcearia Koll. - Sppl. 437.

Ich kann kelaen specifischee Unterschied von Incanaria finden; sechs Exemplare, welche mir Hr. Mann aus Oheritaliea mittheilte, sind ziemlich verflogen und ziemlich rein weiss, während Inconaria meistens grauer, selbst rothlichgran ist. Hühners beide altere Figuren sind sehr dunkelgran und würden dershalb eine neue Abhildung nicht überfinssig machen, 589 ist rötblicher. Die Abhildung des grössten Exemplares Sppl. 444 länst nich eutschuldigen. Die Hiuteriarsen des Mannes fast so lang als die Hinterschienen.

Aridaria Zell. - Sppl. 407, 408.

Kleiser und viel plamper als Incanaria, die Vorderflügel waniger gestreckt, die Grundfarhe, namentlich der Franzen, etwas röthlicher, ie ihr gröbere und schärfer schwarze Schuppen zahlreicher eingemengt, die schwarzen Pankte des hinteren Querstreifes nicht so scharf und deutlich, die beiderseitige grane Begrenzung der Wellealinie schärfer, die Wellealinie weniger gekrummt. Die Saumiinie ununterbrockee grau. Unten sehr dunkel grau, besonders die Vorderflügel, auf diesee nur die Wellealiuse deutlich, aber diese sehr scharf licht. Auf den lichteren Hinterfügeln drei fela dunkle Paralieliinien binter dem Mittelpaakt. Die Hintertarsen nur balb so lang als die Hinterschienen, ihr erstes Glied verdickt. Die Fühler gleichmässig zewimpert, ein Glied um das andere dreieckig vortretend,

Riu sehr frisches Mannchen von Herr Zeilar, walcher es Enda Jali hal Massina fing.

Longaria m. Hieher gehört nach eine Art, weiche Herr Lederer im Juni bei Renda in Spanion im Gebüsche fing. Sie naterscheidet sich vom Incomaria durch viel Hanger gestreckte Varderfüngel. Die Exemplare sind aber zur Arbeischreibnen auch Arblidanz zu schlecht.

OO Straminaria.

debetarin Kull. Weiser als Arrendundra, alle Stullen merklich gerafer und einem feiner, der ernis der Hingerfügel durch den Mittelpunkt, welcher beim Weide fahlt. Untes die Samiliate zwischen den Rippten schaff erdenur. Die Hinterschenkel des Mames werdt über halt na lang als die Mittelschenkel, die Hinterschenen mit 21 langer als die Hinterschenkel, here Turnen kann f. d. na lang. Die Pühlergieber viereckig abgenutt, niemlich gleichkangst jang gewinpert. Die 3,5 bille 3,6 bille schrift, die Franzen mit viel schwärzeren Punkten naf den Rippenenden, während dei Littigisserie die Samnijes weichen den Rippen schwärzlich ist.

Pinguedinaria Zell. - Sppl. 409, 410,

Die Uleinte unter den Nachtverwandens, Gestült und Finnpheit von sofiderie. Viel weisser, mit bei weitem nicht un schwarzen eingemengten Schappen; die Opentreifen modenlicher, gleichnichter und in gleichtere Kauferung von einander; die Samilaie underzichet, die Pankte der Franzen aber scharf. Die Püblerfeider vierencig untreisend, izweiteig derhanksig in aus gewingert.

Ein sehr frisches Parchen von Herr Zeller, welcher sie im Juli und August bei Messina fing.

O⊙ Troglodytaria Friv. - Sppl. 434.

Wehl der kleinste Spanner, Habitus von Avereurie, silbergran, ie's Beinfarbige, glanzend mit kann einer Spar der gewöhnlichen Querstreifen und der Wellenlinie, aber deutlichen Mittelpankten and Pankten in des Franzen auf des Rippesendes. Sitne brans; Hinterschienen nar mit Endpornen.

Ein Weih von Creta.

Fractilinearia (- ata) Zell.) - Sppl. 405. 406.

Der flujtlerie zehr nahe, din Fügel etwas gestreckter, die Mittelpunkte und die Punkte der Franzen demlicher, die Strellin geneuert, die vorderen wer den Vunderunde gehrcheunen, der Mittelstreil geht unf den Vurderfügeln darch den Mittelpunkt, auf den Hinterfügeln in gender Richtung vor ich, der hintere Questraffel in und den Verderfügeln wie geneuer, auf den Hinterfügeln brieckt er zich auf Ripps 6 rechtwinkelig. Die Weltenlisie ist starker gekrimmt, wurzelwirts demlich denkler beschaftet Unten ind der Mittelsteff und der hintere Questraff und weltlichkten Die Fähreftigliefer treten abwechselnd eckliger um, jetziere haben einen schrageren, die schmaleren Glieder einen rechtwinklig abstehenden Friedt.

Ein sehr frisches Manchen von Herr Zeller, welcher es Mitte Juni am Aetna fing.

Incarnaria Kell. - Sppl. 436.

Grosser als Rufulerin, mit gestreckteren Flageta, mehr veilställich, mit gelberem Vurderrade der verderen and längerem Innearned der historen. Die Streifen sind merklich gestader, die Samlich, besondern naten, zwischen den Rippen schaffer braun. Die Fühlerglieder ahwechseind dreieckig vertretend, einfack gleichkassing gewinpert.

pg. 17. über Zeile 6 v. n. ist einzuschalten:

6. Striga posterior impunctata. Hintere Querlinie ehne Punkte auf den Rippen. Dazu die Arten 35-40.

Circuitaria. Ein Münnchen, welches Herr Keferstein als Mimosaria ans der Türkei erhleit, hat verhältnissmässig kleinere Hinterflügel als meine fig. 222; weisslichern Grandfarbe, am weisslichsten zwischen Streif f a. 2 der Vorderfügel ond auf den Hioterfögelo, dem Samm abber gerächte, mehr in Flecke aufgelöste lichte Weilenlinie, und scharf schwarze Theilungstiole der Franzen. Aoch die Unterseite ist vieil lichter. Genz gleiche Exempiare ochieft Herr Lederer als osoe Art von Amasis.

Als oen gehören bieber:

Colonaria m. Sppl. 531.

- Van Straminaria, welcher sie sehr ühnlich ist, noterscheidet sie sich durch die röthlichere Farbe, die schwerz bezeichnete Saumilnie und onpunktirte Franzes.

Manicaria m. Sppl. 471.

- Ein gut erhaltenen Munnchen von Herr Lederer. Kleiser als Rubrierrie a. Ochrerrie, die Grundfrich der letteten, kein Mittelpualt, der hintere Queersteif feroer vam Sonne, der Rann trischen ihm oud der inneren Beschutung der Weilenlinie verürchliche, die Samminie schriefe dankel, abse ashängede schwarze Paulte in den Franzen; jetztere mit breit dankler Theilongslinie. Alle Streifen sind geröster. Die Fibble 10st debwuchs stagetischie, jamm mit einer Spar von Bortzete.
- Yon Cremitaria unterscheidet zie sich dorch etwas schmalere Flügel, die Farbe, nud die ganz abweicheode Schwiegeng der Lioiee, ich zweiße eicht, dass sie in dieselbe Abtbeilung gehört, abgleich ich hein Weibchen kenne.

Herr Lederer fing es bei Ruoda am 10, Jali.

Bei Acellaria ist statt Sppl. 442, 443 zu fesen 342, 343.

55 Striga posterior in costie grosse nigropunctata. Hinterer Querstreif mit scherf schwarzen Punkten auf den Rippen.

Extarsaria Koli, - Sppl. 435. - Effloraria Zeil.

Eleier a la Cororrio, durch eingenischte brause Berekappong steologer, eicht so rein arthgelft, mehr rühllichgens, Beich Quetrariellen auf brausen Pealsen auf den Rippen, der vorden zur mit dreien. Der Mintelechtten sehr ondereilt, die Weifenlinie aber beiderenies sehr breit denkel beschatter, die Verferfülligen onbestimmt au die die Flügsgeitzen sonsienet. Mitsenteilnen des Mannes statt der Tersen mit einem lippenfürmigen Anbange, wie bei Flüerrie Die Füblerglieder des Mannes abwecknieß aufster furtretzend, einfack gleichnatig gewinspert.

pg. 19. Zeije 7 v. n. jies statt Art 43-49: 44-52.

pg. 20. Zu Antiquaria.

lek renife nicht, dass zwei Manner, welche Hert Lederer bei Ronde Ende Mai ess Brumbenegnstracht geklopft hat, bieher gehören. Sie nich etwas geissen als meioe Abbildung, der hierer Operatuelf merlikich geraden, bei dem einem Exempirer in Zelle 4, 5 der Hinterflügel mit dem Mittelstreif zuzummentostend. Diese beiden Exempiare bestärken meine frühere Vermuthong, dass sie sis Münner zu Macilitaring gehören. Nach Macilentaria isl zu setzze:

- Linjanowin. Den Mans tah ich spiter in R. Kadens Samaling aus Scillen, en ist jesn Art, welche ich in Datschinden fastelten Nichtlewier genund istell. Er anterhelde sich vom Weibe derch soch in weig schmieren spiteren Verderfligel, grüssere Ausskerung beider Genflissen, deren hietere fast gaz grunde ist and auf den Hinselfägeln des Mitschpank bister sich ich Anserer der beiderfeitigen Beschättung der Wellenlinie inst noch eine denahlt Linie dicht ver dem Stame, in dess man noch die innerent dieser frei Lieben so die inkerent Benefin senken hann, wu dann die in der Reschreibung als hintere Querflisie areche kann, wu dann die in der Reschreibung als hintere Querflisie erwähnte der Mitselschatten ist, walcher auf den Vorderfligste hinter auf den Hinterflegeln vor dem Mitselspalar verfank. Unten sit die Samalinie such dankel, auf den Rippen nuserbrucken. Die Hinterschanen wie ab allen Arten dieser Abbeilung e. Die Filber mit zuberchatele desig vertreiseben Gierten, deren Zeste littere sind ab ein der schmien.
- Morozario Led. worns ich ein schlose Faur ver mir babe, scholst fast eine andere Art, wenigtiezen passt die eine gegebene Beschreibeige des Manese ger abcht, dech kann anch dieser recht gie eine andere Art soyn. Ich babe jetzt Lidigiozaria nicht ver mir. Lederers Mann von Morozaria weicht in Folganden von neitere fig. 20.3 Dat die Der biedere Generald ist den Sann etwas eineht geröckt, bildet samwirts derchaus nicht derz Lecken wie die rechte Seite meiner Pigur zeigt, weiche eich arch für nachfolg halte, sowden zeit nach simmjere Bagen als die linke; zu die mit Allertfügeln stabt sie obeställs dem Mittelpaulte ferner. Die Unterzeite zummt therein. Bei den gerösenen Wuldern ist der hintere Generiert auf seinen dere Bagen derülle gesettl, eben au die innere Beschittung der Wellewisin, welche ersteren gans parziel hand. Die Fählerglieder des Mannes treten vierschitzung der Wellewisin, welche ersteren gans parziel hand. Die Fählerglieder des Mannes treten vierschitzung der Wellewisin er

pg. 21, ee das Ende als Abth. y:

Grisca nigro-irrorata, ochraceo-mixta. Stanbgrau, schwarz stanbig, mit nekergeiber Mischung auf den Linica.

Falsaria m. Sppl. 483, 464.

Diese Art zeicknet sich darch die scharf schwarze, auf das Alppen verdinnte Saumllinie nus, weiche beiderseist lieich begrenzt ist. Sie stimmt klarie so wie fin Habitus and der Zeicknam mit kofinanie übereis, doch ist sie grüsser, die Pflagel breiter, die Parbe viel gelber. Jedes Fühlerglied des Mannes hat jederseits were sisten dieregrieden flampissel.

Der Mann von Elisabethpol, das Weib fand Herr Lederer am ts. n. 20. Jani bei Ronda an Felsen,

pg. 23. Za Albicroria gabai Salpharoria Fr. Das mänsliche Exemplex, welches Hert Lederer van Freye et sellen, hat den Mitleiturei dewas entierner van Mitchpaak, den hintern Questreif schafer ausgestickt und zachiger, die beiden die Welleniais einfassendes Streife aubr zusammergefussen. Dei zwei Welbern nied die Hinterfügel viel weister nie die Vardenfügel, shau Hinteipahk; bei dem nicht absphiliteis seiste fer Nichtpaak der Vardenfügel, denne Mitchealten.

Ein Paar von Herr Lederer aus Sarepta.

Immistaria m. Sppl, 467. 468.

Van Albiceraria schae durch die münnlichen Fühler verschieden, deren jedes Gijed jederseits zwei starke Haarpinsel bat. Farbe weitser, der vorden, noch mehr der histe Quantirell mit schaff schwarzee Pankies ouf den Rippan, letziere auf der Unterseite sehr stark nasgedräckt, alle Plügel mit schwarzem Mittelpunit und Pankten (nicht Querstrichen) zwischen den Rippen.

Herr Laderer erhielt sie von Eiisabelbogl.

pg. 24 hei ††† lina stati Art 52-64: 62-64.

In diese Abtheilung gehört anch:

Luridaria Low. - Zeller Isis 1847, pg. 20. - Sppl. 419.

Dis Histerlugel sied ungleicher nasgenagt nis bel Ornaterie; in übrigen ist die Verwandischaft mit Ammaterier wiel aufflieden. Grösse dieselbe, Sam der Verderfüggl weniger zehrg. Lehnzeih, durch dicht achwarze Beschappung sinahig; die drei Questienlien (der Mittelschalten mitgezähl) diet, die beiden ersten am Verderrande verzielt, der dittle leinzeiltig, nier Fankte; der Histelpault der Vorderfüggel im Mittelschalten verzielschaft, werd erführt dassel fleckt zwie sie Immaterien, die Sammlinie zwischen den Rippun sehrt sekwarz, die Franzen mit zwei undeutlichen Thelmagnisien. Unter galbren, alst zelchongeglien, die Franzen mit zwei undeutlichen Thelmagnisien.

Ein Weih von Herr Zeller; Herr Prof. Low fing en im Fehrnar auf der Insel Rhodas.

Den bleierene, etwas lichteren, mehr röhlichen Mann theilte mir später Herr Dr. Frivaldszky als Formoaeria aus Creta mit; besonders lehbalt röhleftelt sind die drei Qeerlainen. Die Hinterschienen and um 1/3 länger als ihre Schenkel, mit starkem Hanyleisel innen, ninne Spars; die Tarsen oben 20 lang. Als zweites Exemplar steckte eine ganz gewöhnliche männliche Ammutaterie dabei.

pg. 25 mach 65 Contiguaria lat einzuschalten:

†††† Rufercentigrisea. Anthgran.

Hubaers Turbidaria H. 501. mochte Ich als Weib hieber ziehen. - Sppl. 472.

Zwei Masser als Rubricorio Val. 7 von Hert Ledture bel Roads, mit weicher sie nicht verbunden belieben Ann. Grünser, die Frank der Leistelle Dietzeke Empirier seicht weitend, nogene nur orderigen. Der Mittelpankt aller Flügei nicht deutlich nut schaff, eben zu alle Linien, weiche ziemlich parallel lande, die hieters eine gezacht, mit den seiben Beschätungen der Weilenisien is gelecken Kantherangen. Die panze Flüche ist fins schwarz beschappt, die Saumlinie mischen den Rippen fein schwarz, die Franzen haben an ihrer grösseren Werzelhille Fache and etwarzus Stücken den Granden Die Flührerjieder haben deppelte Finsel. Die Hinterschienen den Mannes sind länger als die Schenlan und nahmen.

Nach Ornataria:

Congruaria (-ata Zell.) - Sppl. 403.

Anf den ersten Blick der Ormatarin sehr ühnlich, die drei Querstreifen deutlicher, aber sehr fein, die goldgeiben Stalien hinter dem dritter viel schmaler, auf den Hinterflägele gaz feblent; die Wellenlinie wurzuhrit na die lien figgele mit religiense Fleckchen besetzt, anamwart und den Verderflägeln in Zelln 18, 8 n 5 mit goldgelben Stellen, auf den Hinterflägeln gehrnete gran angesingen.

Ein sehr frisches Mannchen von Herr Zeller, welcher sin Mitte Janl bei Syrakne fing; die Pinsel der Fühler sind hürzer als bei Ornataria, die Hintertarsen vollstandig, so lang als die Schiegen.

pg. 30. nach Punctaria:

Subpunctaria Zell. - Sppl. 415.

Subcerna, alerem emnium strijet dandus et serie puncternan fancie. Der Puncterie übstlich, die Farbe weeiger geblich, mehr Seiechluhen, die parparse Beschappung aparsaner und feiner, die vanfre Qeetilais währ dendlich und fein, mit den Ritserflägein mehr warzerdwitzt, der Nittalschatten schafter, ein weeig mehr nammetrie geröcht, daher die dritte (Fankt-) Line ihm naher. Neinn Andoniung der Weilenling, die Saminisie achwicker.

Ein suhr achonne Mannchen urhielt ich van Herr Zeiler, welcher es Mitte August bei Agnann fing.

pg. 31 nach Pendularia. Sppl. 540.

Nach Herr Keferstein ans Frankreich.

Zo Gyrario. Herr Mann brackle viele Exemplare, welche er im Marz hel Frantwecchie an Richen fing; sie nature mit Hähmen Beg. 33, henenders, sie Hählius. Herr Lederre bestimmte ein Exempla. Bends als Parsvecerie Runh. — Vgl. Zeiler Ent. Zeit. 1840, p. 200, Gyraria u Popiliaria, worethst meine Zweifsi sichte gelost inde.

pg. 32 an das Ende:

Perpusillaria Kind. - Sppl. 462.

Evas schaater, mit lingeres Fligels all Pouliteie, in der Zeichung nehr mit Fitzein stimmen, anneutlich istein an der Sielle der Wellenlinis einzeines randliches Fleiche in brancen Gemed dieselbes Flaaks in des France; ide der brancen Querlinien sind aber weiter samwurts gerückt; die mittlere die strictie und angezeich, indere im van auf den Hinterlingeln ein zedwarze fleichtigen pank. Unten alle Fligel bleich, mit west ziemlich paralleine scharf brancen Querlinien, hinter dewas verdeure auf jehem Fligel eins scharf brancen füllennaht ziehl.

Herr Keferstein theilte mir ein schönes mannliches Exempler mit. Aus Russland.

Bei Vittaria Ist H. 329 in 429 zu cerrigiren.

pg. 38 Z. 17 v. u. lies Anemalien statt Anomatien.

pg. 30. So lange meine Gattungen Geametra und Acidalia angetheilt bleiben, mass auch Metracampa vereinigt gelassen werden.

pp. 40. Eugania. Unter den Auslindern finden sich Arten, welche sehr ausfle Ueberginge zu Actorne und Epiture derstellen. Die Stumlinie wird sehr lauf gerade und hildet nur und Rippe 4, zuerst aller -zubetzt auf der Hinterdüggel eine sehr annenkliche Ecke. Jese Arten, bei welchen diese Ecke auf den Verderfülgein gunz verschwindet, und den Hinterfülgeln aber scharf, fist schwänzcheantig vorritit, Alleden einer Uebergang zu Accorne.

Alle Artea, weiche ich vergleichen keunte, haben 4 Spernen der Hinterschienen, kammzähnige Fähler der Männer, sher nur eine einzige den spitzen Stirnschopf der Europher.

Da Hubners Onustaria Zutr. 667. 668, einen Mann darzustellen acheint und nach der Abhildung einsache Fühler hat, so möchte dinse Art schon zu Acaena gehören.

pg. 48. Epiane. In diese Gattung gehort Pectinaria H. Meine Exemplare sind aus Geergien in Amerika.

pg. 49. Therapis. Die hieber gehörige Cruentaria weist sich nach den nech verkandenan Originalexemplaren der Hühnerschen Accessaria Zutr. fig. 503. 508 als identisch mit dieser and sohin als nerd-

- amerikanisch aus. Die Abbildung in des Zeitzigen hat zo geechte Fingel und fehlt der in der Natur vorhandene Schrägstrich in der Fingelsplize.
- pg. 50. Macaria. Hiezu gibt es viele Exotea, weiche keine wesentlichen Abweichnagen derbieten. Nor Eleonora Cram. hat etwas Fremdartiges.
- pg. 52 nach Cordiaria:
- Subcordaria Matza. Sppl. 446. Ans der Türkei.
 - Pallide ochraces, strigie ambabus et stigmate reniformi, nec non limbo apicem versus peullo fuscioribus. Bedeatend größer sis die beiden anderen Arten, roblitcher gelb ols Animaria, die beiden Questriellen deutlicher, um Vorderrade aber nicht denkler, die Kreennalel viel hieleber, oben zo die branne Samhäilte der Flügelspitze, welche gegen den Alterwinkel hin gar nicht scharf begroont ist.
- pg. 54. Uropteryx. Daza Ikaliche Exeten: Breciaria a Onustaria H. Zatt.
- Rumia. Die exotische Citrinaria macht die Gottongsrechte zweifelhaft; sie biidet einen sehr schönen Uehergang zo Epione advenaria und Therapis flavicaria.
- pg. 56. Zwei Arten aus Michanien von Iter Rinderman innen sich am heiten hier anterbringen. Von den Nerhaulen der Gatteng Hypophectin widersprechen aber folgendet: Die Hinterfolgel und gar nicht besondern gross, Repl und Falpen sied nicht herstig hebant; die Fühler des Mannes haben bei der ersten Art sehr lange diene Kummtikhen, bei der underen sind sin scharft geberht und gleichmisstig gewinpert; die Mittelypanne der Ruistreckkenen stehen hei (2).
 - Von den Merkmalen der Gattung Plaseria widerspricht: die nicht lehkalter gefärbten Hinterflügel, deren Rippe 1 hinter der Mitte des Innearandes aussinaft, die kammziknigen Fühler der ersten Art. Hahltes und Firbnag erinner noch mehr an Ferillia, Flumin a. Aspiletes.
 - Gelbe Spanner mittlerer Grösse, alle Flügel gleichfarhig, mit negleich vertheilten brannen Sprenkeln, danliem Mittelenand, solchem nicht scharf hegrenztem hinterem Querstreif und nur auf den Vorderflügeln angedentetem vorderen, die Unterseite eben so, fast lebhalter gefarbt.

Laminaria m. Sppl. 489. 490,

Antennie marie longe pectinatie, citrina, adarum anteriorum apice macula fusca diciea. Clirongelb, der Man bleicher, der Nitstlieck and der hatere Genetierli sal den Allstefügeels schäffer brunz, dieser auf den Vardenfügele in der Flügelseitze zu einem sie theilenden Dreieche erweitert nod verdankelt. Die Fühler des Nooses mit langen Kammzühnen, welche am Endsechstheil fohler.

Legataria m. Sppl. 488.

- Antennia moria crematia, dance breviter cilistis, cirrina, alle paterioribus poullo pallidioribus, limbo, artiglia emblosu in darum mengine interiore un anteriorum margine enteriore roccisio. Citrongelli, die Histordagni etwas hisicher. Alle Franzes, das Endo der Queratrellen um Insearande aller Filigei and der Verderrand der vorderen cossenath. Union die Vorderlügei stark schwarz gesprenkeit, die Histordagui mi rocentriem Vorderrande and Queratristi.
- pg. 59. Ibicaria m. Sppl. 511. ans Frankreich hält Herr Lederer für Var. von Rupicapraria, sie soll dort immer se vorkommee.
- ng. 60. Weiber c:
 - Ein Weih von Herr Schmid in Frankfurt e. M. gebort wahrscheinlich anch ze Aurantierie. Es unterscheidet sich von dem beschriebenen durch hohlschwarze Grundfarbe und sparsame welsse Schuppen,

- weiche au den Fühlern noregelmässig vertheilt sind, an den Beioen die Endon eiler Giledar, am Hinterleib die Hinterränder der Segments unregelmässig einnehmen nad am Banche über din achwarzen vorberrachen ; an Koof. Schlidchen und in der Mitta der Schienen sind einzelne.
- pg. 62. Angerona. Pertexturia H. Zutr. 239. ans Surinam mecht die Rechte der Gettnag zweiselhaft, oder nöthigt wenigsteos zu einer Abanderung der Merkmale.
- pg. 63, Zerene. Pardalaria gehört in dieselbe Abtheilung wie Grossularia.
- pg. 65. Scodiona. In die Abth, I gehört auch Catenaria H. Sauml.
- pg. 71. la die Gattangen Gnophos o. Boarmia gebören viele Anslaader. Eine dem Anseben nach zu
 Boarmia gebörige Art hat aber eine gleich starke, der Rippe 6 sehr genäherte Rippe 5 der Hinterflügel, gebört also in die Nähe der Acidalien.
- pg. 72. Mendicaria m. Sppl. 491-493. Dilucularia Kef.
 - Gras wie Pullarie n. Diliciciarie, von letzter anterschieden durch weniger verdicte Illieterschienes, dem Sanne abher gerückten hinteren Queratreil auf desonders durch den start, dantlem Bogenstreil auf die Mitclringe der Unterseite. Die Voelerfügel des Weibes sied aufallend spitz. Die Fühler des Mannes haben etwas lingere Kammzibne als bei Dilucidarie, welche ober gegen das Ende nicht an denlich an Linges überheim.
 - Von Herr Kaden ans den Alpen in der Höhe von 6000', von lierr Lederer und von Herr Keferstein, nach letzterem ans dem Rieseagebirge.
- pg. 73, zn Dilucidaria: Sppl. 494, 495.
- pg. 73. nach Operaria:
- Caelebaria m. Sppl. 421, 507.
 - Da der Name Argentaria, unter weichem die Wiener Entomoingen diese Art versenden, von mir schon Hagst vergeben ist, so hat janer Name einzutreten, nater welchem ich das mir früher problematische Weib abgebildet habe; diesen hat verkimmerte Flögen mit ziemlich deutlicher Spar beider Queraturifen.
 - Der Man itt kleiner als gewöhnlich Operorie, die Zahne der Falber scheinen mir etwas kurzer und gekaletz, die Frebe ist reinen zerdagen, und den Hinterfügels maßliede sitter ein Weiss bestucht. Die Samiliaie hat heine Spur von schwarzen Franken, van der Wellenlinis auch eich kleine Spur; der hintre Querreiter ibst kiene schiefers schwarzen Setzeen, int auf den Vorterfägeln erber anderziehe, auf den Hinterfügeln wurzeiwurts schwärzlich bestucht. Die Unterseite int viel weisslicher; die Hinterfannen weiser versielt.
 - Ein Monn von Herr Keferstein aus Tyrol; etwas verflogen. Ein auderer von lierr Lederer vom Grossglockner, ench von Botzen.
- pg. 74 20 Pullaria Sppl. 500, 501, eln achr lichtes Weib.
 - Es durften bier vielleicht zwei Arten anzanebmea seyn:
 - a) die gewöhnliche Pullarin; meist grösser, stanbiger, am Vorderrande und hinlen am hinteren Querntreif weisser, die beiden Querntreifen anz und den lippen staht achwar und em Vorderranda zu Fiecken erweitunt, der Mittleiriga meist ausderdlich. Deten mit breit weiss begrenztem Bogenstreit.
 - b) Pullularia m. Sppl. 498. 499. Kleiner, gleichmässiger blangran, die beiden Querstreisen sebarf and omnaterbrochen dankel, auf den Rippen und am Vorderrande aucht stärter; Mittelring scharf dunkel. Unten atable, mit kaum merklich donkleren Mittelringen und Bogenstreis.

pg. 74 each Pullaria:

Onustaria m. - Sppl. 496. 497.

Sine Art von Herr Lederer uns Annain steht der Pulicoin um auchsten. Wähler dicker, die Grundfirde weisser, aber deurch scharf braune Spreuhele getribt und wollig, also engleicher und nicht so schön blungrau. Die Weilselnier ziemlich destlich weits, le Zelle 4 e. 5 der Vorderfüggel scharfe Ecken sammatis bildend, belde Querstreifen auf den Rippen verstirkt, schäffer zuckig, die Mittelrige scharf weiss sarseefflik. Unten die Boergeinien und die Mittelrigen denkel.

pg. 75 zn Sartaria:

Miniculario Ref. uns bilantites ist eie Exemplar derselben Art, eiwen mehr blagrun; der vardre Ouersteinie eine Militelickalise Williechkalise odenliese Flecke um Vorderrande, nach binter der Wellenlieie sied keine no weissliche Flecke wie ist meiner Figur. Die Historschiesen sied kanm verdicht, sie labliese des von mir füller austreachte Exemplares.

In Mucidaria Sppl. 502. You Herr Lederer im April bei Ronda. Raupe an Flechtee.

Variegaria Sppl. 503, 504. durfte sich kanm specifisch treenen lassen; von Finme.

pg. 76. Respersaria Sppl. 505, 506. Herr Lederer fand sie im Juai bei Ronda; Ruspe auf Boxes.

Nach Resperserie schalte ich eine Art ein, von welcher ich nur das Weib kenne und dessbalb die richtign Stelle eicht angeben kann:

Immuptaria m. Sppl. 108, gewiss is die Gattang Gnophos gebörig, die Fühler schwach augezähnig, die Hinterschienen nicht verdicht, wahrscheinlich zu Operaria gehörig, zu welcher ich keie Weib kenne, denn ein van Hert Lederer als solches besümmen hat ham In lange Flügelstungen.

pg 78. Nach Sociaria,

Luridaria Ft. n. B. 474, 4. - Sppl. 509, 510.

2 Manner von Sarepta und Spaiato theilte mir Herr Lederer mit; sie müchten sich ansser der Färbeeg kaam von Sociaria unterscheiden lassen.

Nach Ilicaria:

Moundaria von Herr Kelersteie aus Frankreich schulet mir ein schaff gezeicheetes, lichtgrünen Welh von liceria. En weicht von fig. 502. Hubmers darch ehrus geringere Grösse, gerunderer Splite der Vonderfügel, wegen des lichteren Grundes schaffer vorsteichende belie Guerstreifen, denlicheren Mitselschatten, sedendlicheren Mittelmond ab, Die Pligeispitze ist getheilt wie bel Seundarie, die Wellenliche likteit in Zeile - derühfere Zeitze zummürtz. — 1999. 141.

pg. 8t. Nach Repandaria.

Herr Keferstein erhielt ein gaar verwischtes Exemplur auter dem Namen Extincetarie Everam, aus Rausland. Ich weiss es sicht ven einer lielene, granen, sehr anbestimmt gezeinbeten Rependierte un naterscheiden. Da dieser Name nach in kelser Schrift behanst gegeben ist, so hat er der Standfassischen Amphyldunger zu verbielten, nach wenn die Artreckte ferstgesiellt wirden.

pg. 8t. Anch diese Galtang ist aus so fremderligee Bestandtbellen zesammengesetzt, wie Geometra n. Acidalia.

Yor genaner Vergleichung vieler Exoten dürfte sie jedoch noch vereieigt bleibee.

pg. 85. Nach Gesticularia,

Dieselbe Art ist: Inquinaturia Boisd. Bel Ronda im April n. Mai aes Eichbüschen geklopft. — #ppl. 813. — Ebee 50 auch: Groeilierin Feisth. Ann. Soc. Ent. pg. 134. pl. 1. A. f. 3, ein kleies Exemplar.

pg. 86. Pyrenaearia Duponchal Suppl. 1842, nr. 250. tab, 53, fig. 1. Boisd. Index n. 1506.

Kann von Phumerie verschieden, doch sied der Zeichning nach die Vorderfüggle schmiete und laben einen noch stumpferen Alterwinkel. And die Hinterfügge scheinen schmieter meh aben einen orb verschenden Vorderwinkel. Die Frabe ist statt grau Persogelb, die denkle Sammbinde ist auf den Vorderfügenin schmiete, mit den Hinterfügenbe breiter und werzeichstis tertfelnen.

cf. Fimbriolaria 513 Wond. — f. 30. 1. Steph. In der Beschreibung nennt Dnp. die Flügel aschgrau, ein wenig rötblich, was auch auf Pfumaria passeo wurde.

pg. 87, nach Murinaria:

Griscolovia Eversm. - Sppl. 459.

Olivaccagrisea, nigro-irrorata, strigis ambabus in costis nigro-punctatis, puncto centrali nigro et lineac undulatae rudimento; antennarum dentibus in mare a basi filifornibus.

Unter diesem Namen theilte mir Herr Keferstein ein Manneben mit. Er meiote, es könne Var. von Murinaria seyn. Dem widerspricht jedoch vor allem:

1. Die viel l\u00e4ngeren Kammz\u00e4hne der F\u00e4bler (es sind an dem einzigen zu vergleichenden Exemplare zwar nur die ersten 5 Glieder der Geisel vorbanden, aber eben diese sind \u00fcber doppelt so lang als die mehr s\u00e4gezah\u00e4nigen der Marinarie\u00e4.

2. Der Grund ist viel schwarzer gespesokelt, beide Questieriene durch Pieckeben auf den Rippen nagedeutet, der Nittleischatten febil, dagegen ist der Nittelipunkt der Vorderfügel dick schwarz, an der Sielle der Weilenitale ist die Spar eines donalen Schattens, die Hinterfügel sind merhlich lichter als die Vorderfügel, die Unterseite weniger und aicht so gelb gespreakelt, mit stark schwarzem Mittelpunkt later Fügel.

Higher wohl auch als eigene Art die mir unbekaunte :

Assimilaria Ramb. Aon Suc. Ent II p. 29, pl. If, f, s. to.

Oben der Merinarie am nektsten, der vorder Querstreif durkhäufend, der häste aus gruber Pantken der Rippen gebildet. hinter ihm ein fast gerodes dankles Querband, der Mitteischattes in Zelle tinoterbrachen. Die Illaierdigel mit ganz schwacher Schattenblade vor und hinter der Mitte. Unten weissisch, besooders die Hinterfügel, mit dich bruugen Rippen und zwei schaffen, dankelbrunnen Querbiden durch alle Figuel.

pg. 90. Clathraria. Es ware nicht namöglich, dass Hübners Cingularia fig. 209 als Abart bleber gehörte; sie soll bei Leipzig gefangeo seyn.

pg. 94. Gilvaria. Dazu Sppl. 487. ein zeichnnagsloses Weib von Sarepta.

Partitaria. Von Herr Lederer erhielt Ich ein viel grüsseres Exemplar, welches er bei Ronda im April an Felsen fiog; der geibe Ponkt vor dem Sanme fehlt.

pg. 97. Acutaria m. Sppl. 447. - 14 L.

Tettecte, cervino-miete, vitte fusca e medie dout in apietem uter, in dimidio basali anteresson, in dimidio apiedi illumbus ereus miero terminate, punetic adoubte cultules medien nigric. Essen is nagazeichate Art; der Argenterie nah, dech mit tehnsivere, spitzere Vouterlügeln. Dereo Graud ist bleich ocksetzell, nar Voeternade scharf dapectainte —, an lanearende mehr vertieben rollgrau; na der Mitte der Wurzel zieht sich ein brauser Längstreif in die Spitze, welcher an senne repriseren Wurzerhällen gegen den Vouterraad hin von einer silberwosse Linie beprecet nit, an zeinar Spitzenbille von einer gleicken gegen den Saum hin. De Mittelzelle fahrt einen schart schwarzee Paulti der Witte, einen als der Quertige. — Ans Soffensialt in Plusiaria Ramb. - Sppl. 441, 442.

Praime, abdomine, olis posterioribus, anteriorum strijus ambibus deniatis, lines undulata, maculis medlis et cilis argento-aclis, his junco nostaris. Schòn belitçilie, der Hinterligel, beide zachige Querinien der Varderligel, de stark gezacht Weilennine, sialge Flecka im Mittelfeld und die Franzes weiss, lettiere an alige Flegel and den Rippen brans.

Südspsaien, vielleicht anr Algier.

- pg. 101. Extinctoria Standf. Ent. Zeit. 1847. p. 62. Sppl. 457. 458 Ich kann diese Art nicht vnn Pilotoria naterscheiden.
- Zeile 3 v. n. lies statt 4: 3.
- pg. 102, Hirtaria.
 - Ein minniches Exempiar van Ephonas in Rieinasten Czeiter Inis 1821, pg. 18), weches Zeiter später in sigene Art, Necessaria, ertennen will, unterscheidet sich in gar nichts Wesenlichem. Die Farbe zeit etwas weniger Weis als gewöhnlich, die vandre Querbinde ist nur am Innearnad dentlich, unten ist die Zeichang viel cinfacher, indem nur die Mitteinende und der häntre Querstreif dentlich siste die Pranze sinde weniere dentlich neuchen.
- pg. 103. Venetaria. Das Weib theilte mir Herr Keferstein und Herr Lederer mit, es hat schmale, innzett-
- pg. 107. Fnigende kanm van Purpuraria zu trennende Arten s nd hier zu arwähnen:

Sanguinaria Dup. - Sppl. 478-479.

1 Milanchen von Herr Keferstein ans Seanies.

Alle Flügei gleich und dualler uckergelb als bei Purpuroria, die vardaren gegen den Suum stark zimmtreth gesprenkelt, der under Quenttreil nur um Vurderrunde als schräger Anfang sichtbar, der Mittelschatten bei 20, lackrath, gleichbreit, dem Suume parallel, var letzterem noch ein mit ihm paralleler Streif aus lackreithen Sprenkelm. Franzen der Vurderflüger zimmbrann, der Hinsteflügei ockergelb.

Numantiaria Led. - Sppl. 480-483.

Nicht zu gesprenkelt wie Somguinoria, der vardre Querstreif wie dert, der Mittelschatten gleich bintar der Mitte, gleichbreit, dem Saume parallei, ausmwarts etwas zachig. Der Streif aus Sprenkels vom Saume etwas ferner, beim Manne nur am Vurderrande sichhatr. Die Franzen aller Filigel wie bei Purpurvaria inchvölülich, den manchen Weisbern die Vurderfliegel eilvengründlich.

Viele Exemplare; April bis Jaui bei Ronda; Angust in den Pyrenken.

Za Purpuraria als Var. Sppl. 484.

Ohne Zweifel eigene Art Ist aber:

Porphyraria m. - Sppl. 485, 486,

Alis anterioribus supra -, posterioribus infra pupureis, anterioribus infra -, posterioribus supra ochraceis, fere innotatis. Die Fingel nur auf der Obergelte mit schwach dunkletem Schrägstrich, die

varderen aben -, die hinteren unten inckroth, die verderen anten, die hinteren aben dunkeiockergeih.

Ans Sudrussiand, van Herr Knden.

Ans Elisabethool, von Herr Lederer,

pg. 108. Sacraria kommt im südlicheren Enrepa überall var.

pg. 109. Mino a. Hicher gehoren als Exuten: Quadruplaria a. Conduplicaria.

Erersmannaria Sppl. 443. Van Tibialaria darch eine in der Mitte erweiterte weisse Mittelhinde der Hinterflügel unterschieden.

pg. 118. nach Consignaria;

. .

Tribunaria m. - Sppl. 522. 523,

Diese Art hat in der Zeichnungsanlage etwas Frandartiges. Die drei lickken Duppelsfrellen sied sehr dentlich, alle gleichbreit, der mittlere am schaftsten, auf darch seise bussere schafte Zeichmline vom hinteren gefrenatt, dieser saumwirts nicht schaft abgeschalten; hinter ihm keine Spar der Wellenfinie. Binnlichgrau, im Feld 3 am dankeisten. Der mittlere Duppelsitref hildet auf dem Ursprang van Rippe 5 x., diese schafte fleck sammwirts, was im Bilde sital genug amsgeforted.

-

pg. 119. nach Obrutaria; Subsequaria m. Sppl. 528, 521,

Diese Art zeichnet sich derzich die Gieichformigkeit ihrer Zeichnungen aus. Die drei Dappettreifen sind denlich und scharf, der mittlere aus entgiene, sammurins am hinteren lagut unch eine scharft weisse Linie gan praielle mit ihm; die Weiligeline ist zeit ist Verstrich. Die Frede ist licht sechgran, alse Rippen der Varderfügel iehngeich, 1 a. 2 am wenigsten, 3, 4 a. 3 his zur Warzel. Von Obertarien unterscheidet ist sicht darch bedeennderer Giosac, Mehrall gieiche Franken, viel weniger gehrochenen hinteren Doppelstreif, weniger scharf schwarze innere Begrenzung der Weilenlinie und Mangel das Mittelnahket.

Ans Amasin van Herr Lederer.

Nach Modicaria:

Semigrapharia Branad. - Sppl. 337.

Ich halte sie für identisch mit Modizorin, westjatens mit jenen Exemplaren, weiche ich als solche besitte. Die gewöhnliche Modizorin unterschiedel sich zur daunzt, dass wegen der viel wenter schaffen, nicht durch Schwarz verstätzten Zeichnung die sehön hechtgrane Grundfarbe und in ihr die selben Rissem mehr varsieriehen.

Ynn Herr Lederer ans Wien; Ich fing anch hei Regenshurg ein Exemplar in der Naha vnn Föhrenwaldung Mitte Juli.

pg. 121. nnch Egenaria:

Riparia Knff. - Sppl. 518, 519.

Abbidocinerea, fascia media oolum versus marginem interiorem lineis 2 obscuris expressa, alis omnibus lumula media nigra, posterioribus perparum s'gmetis. Der klustlichen Eintelining nach zwischen Egenaria n. Scripteria, mit welch letteter sie grasse Arbeilichich hat; die Flegel sind otwas. schmaler und spitzer, die Grundfarbe lichter gran, die dankle Zeichnaug sparsemer, besonders im Mittelfeide der Vorderfügel and auf den Hinterfügeln; elle Flügel mit scharf dunklem Mittelmonde. 1 Exemplar von Herr Lederer ans Finne.

Tripunctaria m. Sppl. 461.

Chere-Gueze, finese undulates meralis sircis in callula 1.6 et 3 alerum anteriorum, in 12 posteriorum, Schwirzilicigara, der vorden Dopolistici fun insecundo bis inti sum Voderande para gento, vom militeres nar die inuver schwarze Lisie schaft, wetche ad Rippe 1.a 3 wurzelwitzt eisen eckly vorituit, dann afti pies Sanswarts, die Werzelballe des Mittelleles ist dankler; der hutere Dopolistrell ist uur in Zelle 4-6 demité doppell. Der Wellestine fabri schaecenésse Fiecke in Zelie 1.6 v. 3 der Voderfügel auf in Zelle 1.e der Hieserfügel.

Von Herr Schmid in Frankfurt a. M.

pg 121. uach Distinctaria:

Extraceranin. Eine der am meisten bladlichgranen Arten dieser Galtung; binsichlich der Farbe nar mit Riparine 5. Frikmarie zu segleichen, ausserdem aber des Binfinetranie so shielich, dass sich fist kein Unterschied angeben lässt. Das Exemplar ist eines kleiner als meine fig. 182, der Vorderrand der Vorderfängel eines kürzer, ihr Samm geradet, beide Doppelstreilen eines weniger gekrämmt, der Romm vor der Weilenium seicht daußte als jener binteit ihr. — Trinjeprafie hat iben Frangersune Furb., stumpfere Vorderfängel und gazu unders gesiellte Fiecke des Vorderrandes. — Sppl. 541. Von Hern Keiterstein aus Franksein.

Nach Castigaria;

Silenaria. Breslauer Zeitschrift für Entom. 1849, nr. 11.

Lksts sich vor mit Cautigariu vergleicheu; die Spitze der Vorderligge gerundetet, der hinter Doppelitzeif auf Rippe 7 scharfter abgrectst, die Grundinte dunkler braum, die lichten Doppelisterieu schmalter and nicht is regelinksigt. In Assansus vortrefflicher Abbildung ist die Weilelninie zu deutlich and regeinksigt, auf den Vorderflügefin zu kettenztig. — Aus Schleisen, woselbst die Ruppe Im Juli in des sammenkapels der Kilme infante des Rieserzehlers ihn. — Nool. Asht

pg. 122. Nach Pusillaria:

Unitaria m. Sppl. 524, 525.

Hicher noch eine Art, von welcher Herr Lederer zu 11. Juni ein Euspiler bei Konch zu einem Feiten dur. Es ist alsch flieche geng, an dernach die Art festezeitellen, doch um zh getsser als Psiallien, Herrill zeichmassicer scharf gewichnet, mit wicht lichterem Mittelfeide auf fenem Mittelpunke aller Plügel. Die Olivealize vilant überein, die Welbeilnie ist warzeinsats ungleich Beckig, die Rippen stark scharze panklift.

pg. 124. Nach Subnotataria:

Spissilinearia Metzu. - Ent Zeit. 1846. S. 231. - Fr. u. B. 520. 4. Unierseite zu dunkel. - 8 L.

Pallide achrecea, strigie omniden late elbie, costie dieri favrie, Die am reinsten gelet Empilorein, bette Quentiterfeu und ein mittlerer regelmassig duppell, so wie die Wellenlinie weiss. die Frances verschen den Bippen weiss. Die Rippen, am staristen beiderseits und in der Mitte des hinteren Boppotiterieles, braun. Unten ist die Grundfire braunficuer, die Zeichung so scharf wie oben. Ans der Turkei: um Herr Metzner. — Sonal. sits.

pg. 132. Zeile 7 von oben lies statt fig. 104: 162.

Zeile 17 , ... , nach: noch.

pg. 141. La centia. Die rabiteichen Exoten isseen es mich nicht bereinen, diese Gattung nicht gefrennt zu haben

pg. 146. vor Berberuria. Hieher eine nene unscheinbare Art aus Elisabethpol, auf den ersten Blick der Fluctuaria ähnlich;

Putridaria m. Sppl. \$35. 536.

Albidoprius, Jusco siguato. Die Vonderliggel nickt so şipt als bei den drei naderes Artes, die Parkes wir bel bliwese Ecempiare von Fincarsonie, den Richtaug der Zelchaung wir bei Arubdeires. Biddel anulich der bliezere Doppetierreil in Zelle z. a. satzere Eckes samwirne. Das Mittelfield sin nur vurzelwarfe durchaus dende ingefens, die dende Enriessung auswartet ist and der lossenschalblites schwacker, die Weilenlinie zugej in Zeile 4. 5 keinse denübere Artfillung, die Fligsthystize ist nickt gelebit, die schwarte Samuliel auf auf den Myspen anterbroeken.

pg. 148 Quadrifasciaria,

Pontiszalaria Brand Annal. Soc. Eet. II. Tom. IV. pl. 8. L. f. 3. bat grosse Achnlichkeit; die Artrechte konnen nur nach estärlichen Exemplaren festgestellt werden.

pg. 153, In der Mitte der Seite statt Absch. 8; lies B.

pg. 156, noch Tristaria:

Fomerair (— eas) II. 2011. Ein männlichen Kreupitr diellte um Herr infertriein mit; es hat sjilteren Vurderlägel ein gewänhler Arientien, eineten bleicher enkanrans Grund, welcher besonders im Mittelfelde aller Flägel sterh mit Wei-s gemischt ist, und eine dunch alle Flägel durchburdent, ess wurzelwarts concaven, geleichen Morden beschende Weitelmins. Endpers Flyer ist im Lumises gant verfehlt, das härter weisse Doppelhand wiel zu westig macig, der Weitenlins, zu sehr zusammenhangend, erstere tit in der Nutar aben Allerdings schamler die het Fristerien. — 89pp. 1.431.

pg. 158, vor Aquearia;

Austriacoria Mann. - Sppl. 450-452.

Ein Manu von Herr Lederer vom Schueeberg nahe am Gipfel, Mitte Juni im Grase and an Sieinen, hat schmalere, spitzere Flügel als fig. 481, ein brünnlicheres Grau, schaff schwarze Soumpankte, entschieden zeibliche Franzen: such ist die Grundfarbe bei weitem nicht so blandich.

Zu demerin. Unter den Vermadten die bleichte, zelekangslossete Art. Ein gent finsches Part beilte amt Herr helerstein nus Halle (?) mit. Des Weib sümmt in Geisse und Fieldung mit meiner fig. 121; die Zelekangs ist aber noch viel schafter, namentlich sich beide Doppetiströfen dentlich gehebli, der histere auch auf den filmerfügeln; das denkle Mittelfeld hat nur Eine danklere darchlusfende Linle und zwer hister seiner Mitte.

In Podevinaria:

Probaria Zell, acheint nur etwas lichter und sich der Salicaria mehr zu nübern. Lederets Probaria gehört zu Adumbraria.

Nach Ablutaria:

Monticolaria m. Sppl. 526. 527.

Vom Alpel an Tannen; nicht selten aber immer schlecht erhalten.

Die kleinste dieser Abth. A.: ausgezeichnet durch das dunkle Mittelfeld, welches vom Innentande bis zu Rippe 2 sehr schmal ist und auch am Vorderrande sich schnell verschmälert.

pg. 161. Senectaria m. Sppl. 528. (Obsoletaria Mann, muss anders beissen, denn fig. 190. 191 beisst schon so.) Herr Keferstein theilte mir nur ein Weib aus Tyrol mit, es anterscheidet sich durch seine lehmgelbe und rostbraune ganz nubestimmte Bestaubung von allen Verwandten und könnte nur mit Nebularia verglichen werden.

Der Mann hat gewimperte Fühler, die Wimpern unbestimmt pinselartig gestellt, der Sanm der Varderflügel ist etwas geschwangen

Vobiliaria Mann. - Sppl, 449. 453. 454.

Grösser als gewöhnlich Nebularia, mit etwas spitzeren Verderflügeln, Gestalt von Frustreria, welcher die Mauner in Grösse ziemlich gleich sind. Die Grundfarbe ist das lichte blanliche Grau der Cyanaria, doch etwas bleicher. In Feld I n 3 heine Spur von gelber Mischung. Das dunkle Mittelfeld theilt sich am Vorderrand in zwei noch danklere Arme und schliesst hier einen welsseren Fleck ein; einen noch grösseren weissen Fleck bildet hier das hintere Doppelband, welches viel breiter ist als bel allen verwandten Arten, sanster geschwangen, ohne besonderen Versprung in itgend einer Zelle, mit einer unbestimmten Theilnagslinie in der Mitte. Auf den Hinterflügeln ist das hintere Duppelband sehr unbestimmt. - Das Sppl. 453, abgebildete ebenfalls mannliche Exemplar erhielt Herr Keferstein anch ven llerr Mann; es ist viel kleiner, hat gelblicheres Gran, deutlich gelbe Wurzelhalfte der Franzen und einen frisch ochergelben Mittelmond der Varderflügel.

Ein weibliches Exemplar von Herr Lederer nähert sich sehr der Cuanaria, unterscheidet sich jedoch leicht durch das gang anders hegrengte Mittelfeld und den Mangel der dunklen Ausfullung der

Ven Herr Mann ans den Alpen in sehr frischen Exemplaren.

pg. 162, nach Incultaria:

Adumbraria Mann. - Sppl. 530-532,

Die Fühler des Mannes sind gleichmässig knrz gewimpert.

2 Weiber durch Herr Keferstein aus Tyrel.

Sie weicht van meiner Austriacaria wesentlich ab. Die Flugel schelnen breiter, die Farbe der beiden Querstreifen und der gaazen Mitte des Mittelfeldes weisslicher gran, das Mittelfeld ist wurzelwärts von zweisacher, sammwarts von dreisacher scharf dunkler Linie durchzegen, welch letztere in Zelle 3 antfallend weit saumwarts vortritt und auf den Hinterflügeln regelmässig feln und scharf gewellt ist. Die weissliche Wellenlinie ist nur am Vorderrande dentlich. Ven Herr Zeiler als Probaria.

Von Herr Mann erhielt Herr Keferstein ein sehr schönes Exemplar als Ignobilioria, die Verderflügel sind an der Spitze ein klein wenig abgernndeter als in meiner Abbildung, das Mittelfeld ist gegen den Vorderrand beiderseits entschieden schwärzer begrenzt, der hintere Deppelstreif bildet anf Rippe 5 eine se starke Ecke wurzelwarts als bei Nebularia; die Franzen sind auf dan Rippen sehr dentlich dunkel gescheckt. Die Fubler sind dicker als beim Weib, gleichförmig kurz gewimpert.

Sandosaria Bolsd. - Supl. 517.

Gebört wabrschelnlich in die Abth. C. und zeichnet sich ver allen durch die granrethe, fast ziegelröthliche Grundfarbe ans, die beiden Streifen im Mittelfeld sind mehr rostbraun ansgefüllt, das schmale Mittifield atwas granlicher. Die Weifenließe ist zwischen den Rippen sehr regelmässig weissiche is Grösse and Abslies vergiechtist eis die am besten mit einer kleinen Frauerveine oder Selfenrin, beide Doppelstrelfen sied aber so unbestimmt wie bei latzier, das Mittelfeld achmaler, weniger zackig Mainga: im Aoria ne Felsen.

pg. 164 nach Plagiaria:

Numidaria Kindern. - Sppl. 514.

Santer und sedirfer gezeichnet als heide verwandte Arten. Beida Doppalistralfan bilden schärfere Ecken als bel Planjerien und sind ührem gannen Verlaufe nach brann ausgefüllt, auf den abgekehrten Seiten secharf weiss begrennt. Die Wellemilnie ist viel dentlichen licht, warzelwärts hreit brann angelegt, der Schrägstreif in der Flügstepitre kann rödlicher.

Von Amasia.

pg. 169. Capitaria m. Sppl. 460. — (— ata) Dtschl. Ins. Heft 165. 1. 3. — 1849; also ist dieser Name viel länger hekannt als der Frevetische Balsominata. Die Rance lebt anf Impatiens.

Ein ausgeneichest schlesse Krempler theilte mir Herr Schniel in Frankiert a. M. mit. Sie anterzeicheit sich von Sileceriera insfilliend. Höpf und Therm, mil Annahme der Schletterleiche ocherpiel, illeierleib oben fint orunge. Feld 2 n. 2 der Vorderfügel ist reiner schwarz, der lichte Streif zwischen beiden weung lichter genn, nammwirts sicht is scharft geselt. Fold 3 ist anfallied ticki grau, mil lebball gelben filpen, weielde Farbang um die Hipper n u. 2 wit ein gegesten ist. Die auf den hinteres weissen Boppelierteil anfaltendern weissen Hinten sied in Zelle 1 n. 2 kann angedentet, in 3, 4, 5 gleich, Stutt der Doppelität der Hinterfügel tiet einsinkele.

pg. 172 in der Mitte statt Abth. C lies: c.

pg. 183 nach Flavicornaria Sppl. 445:

Odessaria Belsd. - Sppl. 512.

Eigenthümlich gelbgran, die Franzen weisslicher, die Fühler innen schwarz.

Bevor ich zu jenen Nachtrigen, welche zum vierten Bande gehören, übergehe, schalte ich noch eis, was mir salt dem Krachelsen des letzies Bogens Neues van Geometrinen vargehommen ist.

De 1ch aber für mein Werk über artificides Schmetterlinge die Gattnagen der Gouverfrinne einer speciellen Fruftag unterwarfen habe, welche nicht eine wesentliches Endess an Jene Grener Hichten konnte, welche Eurspiere erthälten, and lich überhaupt ilt die Gomerfrinne soch keine Sympisig generum gegeben habe, diese aber oben eines Stätze meiner Ellstehling der Schmettrilinge überhaupt, wer sies ich mit in sensetter Zeit gestulet hat, nicht ganz verständlich ist, so glaube ich hel der geinigen Verbreitung jenes Werken, beson ders im Destschwand, des Abnehmers gegenwirtiger Werken sätzlich zu sesse, wenn ich das ährer die Einfleitung der Schmetterlinge im Allgemeinen und die Eintheilung der Gomerrinen insbesondere Ausgenzbeitet hier veroffentlichen.

Der is den Ahhandlungen des zonligisch-unsernlagischen Vertiese in Regeschurg, 1849, Helt I. pg. 178 pagennen Anfastz über des und die Flügelingen gegrindete System der Schmitterlinge hannte gemiss der Verhältnisse dieses Vereines sicht is schneil fortgesetzt werden, im als ein abgeschissense Gazes zu erscheisen. Furgesetzte Unterschaugen fährten und innehe Mangel der ursten Anlage, so dass ich system, sich Erscheisen einer Fratestraum gehöhen wurde, es varzuge, des allgemeinen Theil dieses Anfastes unzusrbeiten, die specielle Fortsetzung der Ahspolocoren varläufig bei Seite zu lassen, hier aber speciell dis System der Hetersceren an besprecken.

Ein fir lange Zeit haltbares System det Lepidopteren urfurstellen, wird jezzt wahl soch niemnsche sinkliene in Statischiel ist nach viel zu istehendt und die weitigeten Samminagen dirfen zu bewitzt werfen, wie es zur Durchführung einer Systemes meritaslich ist. Die mir selbst zu Gebet siehenden extilischen Lepidopteren hilden vielleicht kum des zehaner Taul der behannten; es wire also Anmassung, wollte ich Ansynthe auf Merstling einer erschörfunden Arbeit machen.

lch will daher nur eine Shizze gaben, in welchar ich das, was ich beobuchtet, niederlege, Andern uder einer späteren Ueherarheitung es üheriassend, zu ergänzen, zu verhessern oder umzusinssen.

Heine Arhaiten mitsten das gazer Heur der Lepiscopreren. Ich gede destaalt auch die Stirre eines sämmliche Lepisch undissenden Systemes; homerie sheer im verans, dass in diesem noch grosst ülckein anszufälfen sied und dass nuch Farmen zer Einrellung kammen werden, von denen ich beine Abnung bube und welche filt de Affeitslung gaze anderer Einstellungsprände stöllig muchen werden.

Ich will deshaht gegenvirtige Arisat nar als alson Varlia'er nagesehen wissen om werde jede berichtigan emienten. An reitweis ein him bei Warast gezen der Tadel die Reihendige betreffend. Ich lege self die Reihendige weder der Arten noch der Gattnage med Familien einem Werth and habe en Ri Unsine die Nastregenstände in geneiter Linie antrepressis ordene na wallen. Versändiger ist die Anfaischung einer Verwachtschaftste in Netzlern, der derchans noch nich antrepressis; vie im Weltal gebe Form, jeder Stern ancha allen Richtunger an anderen hie selektung und ohne Öwnfelt nuch in Wechtelwirkung steht, eines na hale for Richtunger an anderen hie selektung und ohne Öwnfelt nuch in Wechtelwirkung steht, eines sa hal jeder Köpper des Natureiches und allen Schlen einer Verwachen. Wer die Schmetterliege is diricker Linie naturgen als anfaiellen will, unternamt in meinen Augen etwas cheen so Lackerliches und Unmögliches, als wer die Wellen wie Perien an ein Schnörches fauses wollte.

Man wird für jede att, für jede Gattung, für jede Familie Verwandle findem, und das ist ja ebne der interessanteits Fibel der gatzen Systemnik; für manche wird mar für für Verwandles ist, hinden, für mehrere zwai, (venn diess der Norm wäre, zu würde unseren meisten Systematikern gehalfen seyn und ich Unreiche haben); senterere zum Blobne haben ebne die meisten nach vieles und alles Settes Verwandle, mach der nach

VI. 11

Seite in die aer Beziehung, auch der andern in je aer, and da hat ann die liebe, nur in den Köpfee der Systematiker existirende natürliche Reihenfolgn ihr nelligen Ende erreicht.

Gebe mas dezichtlich die Versache einer anterfichen fielbenfojge auf und zielle mas lieber die Artee einer Gattung auch Grappen, deren joden aber doch darch flerhaule neitschjedes syn 10st, zusammen Diese Merkmale mögen is ein and derzeiben Gattung von verschiedenen Theifen bergenommen 1873, es mag 2. B. eine Grappe eigenfühmliche Fälder, eine andere eigenfähmliches Fälder, einestin, Zieldung, Farbang n. S. w. haben.

Die Gattungen sollten sichon nehr auf Merkuntle gegründet zeyn, welche gleichnissig bei alten in Betricht zu kommen bebez. Ein schaftlenden Merkund, welches in einer dem ganzen Anschen und dan meisten Thelten nach übernisstimmenden Gruppe nur Einer Art zukommt, berechtigt kaum zur Anstiellung einer Gattung.¹⁹ Was ich bis die zur Bilding von grösserne Gruppen wesendlichen Thelie nasche, erhelti sus meisem

ersten Schema.

Den nafgestellene Familien lege ich nicht gleichen Werth het. Die su den Antag und an das Ende stellten nat die sen nichtforte genoderten, die in die Blitte gestellen gebes an milmäligten in inander über. Die Epidniden zu Mirropperugen biden mit die Grasspankt der Lepidnigsenen, wenn es gefüllt, der mas ist beide bestetzen un eines Ring ze schleisen, die abben anter nich mah Antalpeten, als finst jede dieser beider Familien mit nationa Familien. Eine so scharf gesondert won den übergen Familien inte auf zu der Perioden der Schreiben der Schre

Alle übrigen Familien, selbst mit Elaschlass der Microlepidopteren sind nater sich enger varwandt und geben anmerklicher in elasader über als die eben genannten.

Synopsis familiarum Lepidopterorum.

- b. Alse omes seguiss, costs 12: 9 + 10; cuillui latram inter costus 4 x; flet leastalum, nec costil. Alle Fliggl von gleicher Bildung, die hinteren seung heimer, mit 18 Rippen, einer eingeschotenen Zelle weichem Rippe 4 n. 1; Rippe 9 n. 10 auf gemeinschaftlichem Sinie. Aus der Costnieppe nichtet der Warst ein Fertibalest um Forderment. Welle Bigliovete nech Velenungen. Amm. 1. 1. Riphielten. 11. inaqualue, postnieren inverse, costis perioritus, al summit 8. Die Flägel nugleich, die histeren.
- inazquales, posteriores minoras, costis percioribaa, ad summum 8. Die Flägel kürzer, mit geringerer Anzahl von Rippen, höchetene 8.
 - Antenase clavatas, oculi zulli, tenacalum uslima, culini media nimplex. Fühher geheuti, żeine Nebernagen; elle Fügle mite eiglecher Mitzetelle, fülle hinteren ohne Heifbestes Arm. 2. 2. Ropalocera.
 2. n, apice acmuniato-loccoso, oculi magai; tenacalum; celluis media pertits. Fühler geheuti, mit excherjer, pineaterigier Spitz; Nebenungum, Heifbestes, gehebte Mitzetelle. Arm. 3. 5. Castaisira.

- 3. selaceae, rarias filiformes, rarissime sobclavatae. Die Pühler borstenförmig, selten fadenförmig, selten vor der Spitze verdicht, Aum, 4
 - A. Alae non fissae. Die Flügel nicht in Federn gespalten. Anm. 5.
 - a. Alae p. costa costati marginali, anteriores dorsali pulia. Die Hinterflünd scheinen ohne Costolrippe zu seyn, indem diese den Vorderrand selbst bildet, die Vorderftugel ohne Dorsalrippe. Ocellen, Anm. 6. A Sesiondea.
 - b. anteriores costis dorsalibus duabus, posteriores tribos. Vorderflügel mit zwei -, Hinterflügel mit drei Dorsalrippen. Anm. 7.
 - a Alae posteriores costa costali anila, ramo nitimo costae subcostalis ex apice celiulae medine. Hinterflügel ohne Costolrippe, der letzte Ast der Subcostelrippe mus der Spitze der Mittelzelle,
 - Anm. 8. 5. Pyromorphina. \$ Alae p. ramo obliquo inter costam costalem & subcostalem. Vorderftugel mit einem Schrügost zwischen Costol- und Subcostolrippe. Anm 9.

 - * Oceiii. Nebenougen. Anm. 10 6. Zygaenoidea. 00 - unlli. Keins Nebenougen, Anm. 11, 7. Cossina. a.
 - γ - costa costali libera, aut Joxta basia cam sabcostali juucia: ocelli antii. Die Contairippa der Hinterfügel frei oder doch gonz nohe der Wurzel, ohne Querrippe, mit der Subcostalrippe ver-
 - bunden oder aus ihr entspringend, Keine Nebenougen, Anm. 12. 7. Cossina, b. d -- - - & subcostail fiberis, ceilnin medin omnium non divisa. Auf den Hinterflügeln die
 - Costol- und Subcostolripps frei, die Mittelzelle aller Flügel ungetheilt, Anm. 12, 8. Heterogyoina. e. Alse auter, costis dorsalibus duabus, jouctis, auteriore recurva, ramos plares emittente; alse onines ceifala introsa, Vorderflügel mit zwei Dorsalrippen, welche verbunden eind, deren vordere eich
 - rückwärte biegt und mehrere Aeste oussendet, Alle Flügel mit eingeschohener Zelle, Anm. 14. d. - - costa dorsali anica, ramum e medio antrorsam reflexum emittente; celinia iutrusa nulla. Die
 - Vorderflügel mit Einer Dorzobrippe, oue deren Mitte ein rückwärte gekrummter Ast entepringt; ksins eingeschohens Zelle 10 Animulina,
 - e -- versus marginem interiorem surcata. Vorderstagel mit Liner Dorsalrippe, welche aber gegen den Innenrond eine groese Gobel bildet, Anm. 15. 11 Psychian.
 - f. costis dorsalibus duabus, nateriore rames duos aut plures ad marginem interiorem emiliente: alae p. costis octo separatis, octava e sobcostali. Die Vorderftügal mit zwei Dorealrippen, eus der inneren 1 oder mehr Asste zum Innenrond. Die Hiuterftugel mit 8 gesonderten Rippen, die achte ous der Subcostalrippe 12 Megalopygina.
 - g. - costa dorsali simplici. Vorderftugel mit einer einsochen Dorsalripps.
 - a Afae p. ramo obliquo inter costam costalem & subcostalem. Hinterftugel mit einem ochrägen Verbindungaast zwischen Costal- und Subcostalrippe, hinter der Mitte der Istzteren entspringend. Anm. 16.
 - * Costa dorsalis alarum a. basin versus furcata. Die Costolrippe der Vorderflügel gabeit eich wurzelwärte. Anm. 17. 13. Sphingina. ** - - - - - non farcata. Diese Ripps nicht gegobelt, Keine Hoftborste, dum. 18.
 - † Costa 5 alarum omnium ex codem panelo cam 4, anteriores costis 11, Rippe 5 aller Fland ons demselben l'unkte mit 4. Vorderflügel mit 11 Rippen. 14. Eudromoidea.
 - †† -- sextae propier ac quartae; alae aat. costis 12. Rippe 5 der Hinterftugel entspringt näher an 6 als on 4. Vorderflügel mit 12 Rippen, 15. Lasiocampina,

- 8 - nulle. Hinterflugel ohne diesen Verbindungenet.
 - · Alae p. magnae, costis dorsalibus (internia) duabos sut noica. Hinterflügel grose, nie lonzettförmig, mit einer ader 2 Innenranderippen. Anm 19
 - T Alae p. tenaculo unile, Hinterftugel ohne Hoftborete, Anm. 20
 - ☐ Alarom a. cesta dersalis aen furcata. Die Dorsolrippe der Vorderfügel wurzelwärte nich! gegabelt. Anm. 21.
 - 6 Alao a, celiula sopeadiculari unita, Vorderflügel ahne Anhangzelle, Anm. 22.
 - 16. Bombycoides. 55 -- -- , a qua costa 7-10. Vorderftitgel mit einer Anhangselle, aus welcher Rippe
 - 7-10. Anm. 23. 17. Cilicina.
 - □□ -- forcala; alarum p. cesta 5 sextae prepier ac quertae. Doreolrippe der Porderflügel wurzelwärte nicht gegabelt, Rippe 5 der Hinterflügel entspringt naher an 6 ale on 4, Anm, 21.
 - Lineua spiralis onlla. Keine Spiralzunge.
 - §§ - fortis. Storke Spirolzunge. Anm 25. 19. Urauida. tt - - -: Hinterflügel mit Hoftborste.
 - □ Alsram a. costa detsaiis fattata Die Dorzelrippe der Vorderftügel iet wurzelwärte gegabelt.
 - § Ocalli nulli, Keine Nebenaugen, Anm 26. V Alarum p. costs costalis e sabcostali. Die Costalrippe der Hinterflügel entepringt aus
 - der Subcostolie. 20. Phytemetrina-VV --- libera ant summa basi cum subcestali juncta. Die Costolrippe der Hinterflügel entspringt aus der Wurzel oder ist auf eine ganz kurze Strecke an der Wurzel
 - mit ihr verbunden. + Costa alarum p. 5 reliquis debiller aut unlla. Rippe 5 der Hinterftügel achwächer 24 Bendrometring a
 - ader fehlend. ++ - - - - acquaits, Rippe 5 der Hinterfügel so etork ale die anderen Anm, 27, V Famora auda. Die Schenkel anliegend beschuppt. 21. Doodrometring, b. VV - longe pilosa. Die Schenkel langhaarig.
 - X Alae p. costia 6 & 7 temotis. Rippe 6 u. 7 der Hinterftügel entspringen geson-22. Dropanulina .
 - ×× -- 6 + 7. Rippe 6 u. 7 der Hinterfügel auf langem Stiele, Ann. 28, 23. Notodontin u 55 Ocelli. Nebenaugen.

Wurzel oder aus der Subcaetalis.

- V Costa costalis alaram p. libara. Costalrippe der Hinterftügel frei. + Costa aigrum p. 7 e subcostali ante apicem cellulao madias. Rippe 7 der Hinterflügel
- ous der Subcostalie vor dem Ende der Mittelzelle. 24. Cymatophoriua. ++ - - ex anice celiulao medine. Rippe 7 der Hinterftügel aus der Spitze der
- Mittelzelle, Anm. 29. 25. Noctulas. VV - - - e sabcostall. Rippe 8 der Hinterftügel aus der Subcostalie Anm 30. 26. Nycteelina.
- O - nen farcala. Dorsolrippe der Vorderfügel wurzelwärte nicht gegobelt. § Alarum p. costa costatis o basi aut e subcestali. Coetolrippe der Vorderftügel aue der

18. Saturniioa.

V Occili nalli. Keine Nebenougen, Anm. 21. 27 & 28. Lithosine & Liparidine.

V - Nebenaugen, Ann. 22. 29. Arcticides.

\$\$ --- - nulla. Hinterfügel ohne Costalrippe, Anm. 32. 30. Syntemoidea.
*** --- costis dersalibus tribus ant engostae, innceolatae. Die Hinterfügel mit 3 Dorsalrippen

oder echmal lanzettsormig, in welchem Falle die Rippen nicht mehr zu umterscheiden eind.

Ann 31. Mistolepidoptera.

B. Also fissie, postariores trifidae Die Flügel gespalten, die hinteren in drei Federn. 32 Petrophotion.

III. Also snbacquales, siegula la penoas 6 divisa Jeder Flügel in 6 ziemlich gleiche Federn gethellt.

IV. — —, costis nitra octo, ucelli. Die Flügel ziemlich gleich gebildet und gerippt, alle mit mehr als 8 Rippen. Nebenangen.
 33. Microptergien.

Ann. I. Ich erwarte grasse Zettergeschrist darüber, dass ich die Bjeladelden nu die Splite der Legidiperem auf ein vijn des Consinen getraat stellt. En habe der die fiest in Eduzzienige, das meine schärfeste Geger woch Herin gelter mir Recht geben werden, wie zie en bereits mir schon über meine von Hanne führt schaft gedadelt verzennige der Guttungen Augelein z. Melonien zu des Twoeren gegeben haben Deschalt verliere ich auch über die beliedet austriche Reihenfligt in gene der Linie beim West mahr und werde zie irleem hatziesse über etwas zu zereiten was es aufsich glie de dem cogrinal,

Seben wir von der Acholichkeit der ersten Stande und der Lebensweise ab, so ergibt sich die Verwaodischaft der Epischölden mit den Coasinierun als gur nicht 30 und; Alleiche Lebensweise und erste Stande haben auch die Seiseiren, die Coastiorien, viele Toetricinen n. Dienbeinen.

Ich stelle vorlaofig 7 Genera auf, bin aber überzengt, dass deren noch naglaich mehr gebildet werden mussen. Neoholland lielert ans die meisten derselben.

I. Abantiades HS.

1 Argentatus Dooov. - Exot f. 47, 48. 2, Sordidus HS, Exot f. 49

3. Diaphanus HS. Exot f 50. II. Achladaeus HS.

4. Chilensis HS. - 5. Radiatus HS. Beide aus Chile,

III. Aepytus HS.

6. Exclamone HS. Exet, f. 145. — 7. Cortalis HS. Brasil, 8. Nanus HS. Exet, f. 46. — 9. Catocalus HS. Bras ?

IV. Triodia H. Ver

10. Exul Bd. Exet. f. 43. — 11. Epigramma Bd. Exet, f. 141.
12. Sulvina Ecrep.

V. Epialus F

13. Giganteus Bd. Exot. f. 45. - 14. Tessellatus Bd. Exot. f. 147.
15. Antipoda Bd. Exot. f. 44. - 16. Inspersus HS. Nenboli.

Guttifer HS. Brasil. — 18. Pretionus HS. f. 505.
 daza wohl each Fenus Cram. — Huebneri HS. Exot.

VI. Aegiochus HS. 19 Heros HS. — 10. Corrosus HS.

VII. Aenetus HS.

 Prazinus HS. Sidney. — 22. Lignicorus Lewin Sidoey. dazn wohl anch Virescens Digith. Trav.

- Ann. 2 Die Resperiding glades ich nicht als eigene Familie trennes zu dirfen. Sie vermittel darch die Bilding der Ristenrchissen einem Schwen Urbergung zu einiger den Risposie bamilien. Wer sich über die Stalling der Risposieren weischen Generale zu der der Stalling der Risposieren weischen dem Erfenfallen sich zuglich. Es fillt gewis ein ma malterweistisch ein, die Risposieren als Verhändungsglich zwisches beides nanehen zu wollen. Die Episioisten an für gewähntes Plittiches nache die Comienz au stellen, will im Nemmenden weben.
- Ann. 3. Gerita eine signer Faullic. Die unst kürzlich beisent gewerdenen ersten Stände bezunge die richtige Stelling in der Niche der Soziorien n. Orzeinen. Nach dem Rippevertaufe und nederen Merkmalen werden sich anderen Geltingen ausscheiden. Die unfällnischste ist Sjummen Ring, dam Gezene (Höltenheider Bd. – Kant.*) f. 13.) — Ansterdem gehören von meisen Figuren der Ernten hieber: f. 16. 17. 139, 192-144. 656–1659, 505.
- Aam. 4. Die wenigen der hieber gezogenen Gruppen mit gekenlten Fühlern unterscheiden sich von den Rhopaloceren durch Hastburste nad Nebenaugen, von den Castniorien durch ungetbeilte Mittelzelle.
- Anm. 5. Die Gattung Agdiktie unter des Pterophorinen zwiegt zur Aufstellung einer Annahme. Dass diese Gstung nicht von den Pterophorinen getrant werden kann, wird niemand bestreiten. Es mass sich daher nie anderes Merkmal für die Gruppe finden lossen.
- Anm 6. Wieder eine acharf geschiedene Gruppe. Die vielen ahallehen Formen unter den Zygaenoiden u. Syntomoiden siad durch sebarfe Merkmale getrennt. Von Exoten anne ich keine neue Gattung.
- Ann. 8 Die Pyromosphiere (ich gele diesen Nimes vorbehaltlich eines passenderen stehlten eine ansatziliche Verbindung verschiedenen Gruppen aus werden nich nur dem sicht zu bezweisinden Belaunstwerden nach neuer Farmen estwoder abrauden nach bemangener gestalten nder sin nachäber ernechtiene. Ich mentelne im Vertrausen auf die mir darch die Flügdringen aus mit fraktig gegebense Anderstaungen des erriter erwartens. Die meisten der hieber gehörigen Gettangen and Artun sind nen und alle austlich. Ich stelle drei Gettingen auf:
 - 1) Pyromorpha m. daza dimidiata fig. 222.
 - 2) Chrysopyga m. dazu undulata I 378. u. chrysocoma I, 316.
 - 3) Sarothroma m. daza punctigera Stall, q. haematodes [, 510, 511,
- Ann. 9. Diese gemeischaltlichen Merknah unflasen zwei andr verschiedenatige Grappen, so dass deren Treuung durch die folgende Unterabliedung nobig wird. Dennoch geben diese beide Grappen in eisander über und fallen auch den lässtlichen Kerknalten Gultungen in die zweite, deren grause Anselsen sie in die erste verweist. Nach unfläseder ist en, dass die zweite oppen auf durch das kunstliche Merknah der nicht Irriese Gaulitone der Mitserfielge von der darund falsgooften getreen ist.

^{*)} Unter dieser Bezeichaung citire ich meine: Lepidapternrum Exaticorum Spacies navas Ser. I., von welcher bis letzt 516 Figures auf 90 Tafata erachienen sind.

Ann. 10. Die Famille der Zugaeninen ist scharf abgeschlussen; die Gynautoceroiden wird nur derjenige trennen wallen, walcher altein das aussere Ausehen beachtet.

Als eigene Gattnagen gehören hieher

- 1. Zsuzippa m. pulchra Donov.
- 2. Zuggeng. Nur aus Europa, dem Mittelmeerbecken und vom Can.
- 3. Zoma m. cyanscula m. fig 224. aus Nurdehina.
- 4. Inc. Die europäischen Arten, eine abuliche Neuholländische u die Kapische nebulosa hl. f. 220.
- 5. Aglaope infousto,
- 6. Epyrgis Bd., midamia Bd. Exet. f. 7. hormenia Bd. Exel, f. 8.
- 7. Campulotes Westw histrionicus (in Hügels Reise).
- 8. Chalcosia HV. (Erasmia, Heterusia, Chelura Hap.), viele Arten z. B. corusca Bd. Exet. f. 1. - fig. 2-6, 9, 10, 154-161.
 - 9 Gynoutacera Lap. vier Artea z. B. libelluloides Expl. fig. 11-13, 14,

Anm. 11. Diese Familie bildet das Verbindungsglied zwischen des Zygaenen n. Cossinen Die ersten Gattungea stehen den Zugaenen nuch nagemeia nahe, die letzten naterscheidea sich nur durch die hunstlichau Merkmale vua dea wahren Cozzinen. Ich finde kein sicheres Merkmal, um die Cochliopadinen von latzteren zu trennen.

Die Zahl der auf sichere Merkmale gegründeten Gattungen ist gross,

- 1. Xenares m. fortunii Aus Nordchina. Exol. f 223.
- 2, Xenarchus m. amanda Styll, osorius m. f. 511, 512.
- 3. Udaeus m. reflexus m. Aus Mittelamerika.
- 4. Urodus Moriz, monura Moriz, Exol. f. 249. f. 224.
- 5. Cossus robinios Exal. 178 171, daza ambigune Hübner Zutt. B. terebra. 6. Dolecta Bd. scoriosa Bd. Exet. f. 148.
- 7, Zeuzera arundinis; indica Bd. Exot. f. 166. f. 167, 168, 173. f. 40.

Ann. 12. Auch hier ergeben sich, besonders durch die unvermeidliche Zuziehung der Cochliopodinen, viela Gattnagen.

- 1. Rhizona Bd. pallens Bd. Exel. f. 169.
- Endoxyla Bd. durvilli Bd. Exat. f. 163; encalypti Bd. f, 164. f. 36, 37, 38. 162-164.
- 8. Cryptabia Bd. musas Bd. Exot. f. 165, mucorea m. f. 39.
- 4. Hypopta H. Verz. thrips.
- 5. Cossus ligniperda mit caestrum n. f. 41.
- 6. Tirema Bd. Ivonetii Bd. f. 149. campicola Ev. HS. nene Schmett. f. 3. 10.
- 7, Endagria pantherina a. salicicola Ev. HS. nene Schm. f. 11.
- 8. Sibine Bd. unt Exeten f. 175-179. nesoca B. fusca Cr. erythrinae Bd. lepida Ct.
- 9. Asbolia Bd. fuliginea m. (?promula Cram.)
- 10. Spirocera Bd. coras Cram. brunnus Cram.
- 11. Euryda Bd. variolarie Bd. Exat. f. 182. bella f. 181. 12. Ochrosoma m. apicalis m. Exet. f. 517. 518.
- 13. Stygia australis.
- 14. Dalcera Bd. abrasa Bd. Expt. f. 180, f. 509.
- 15. Limacodes f. 183-188.

- Ann. 13 Die Getteeg Heterogynis steht sehr iselitt, von allen hisherigen sehr abwnichend, bildet wieder ein schönes Verbindungsglind zu dan folgenden vier Gruppen, welche aben an arm an Gettnuren sind.
- Ann. 14. Die Familian 9, 10 n. 12 nar ans Exnten gebildet, erferdern noch vielfache Beachtung, die Raupen der Megolopygen (wann die Stollischen Bilder dazu geboren) erinnern an die Occhlimpoden; die Raupen der Gattung Vererieus sind wahre Sachtunger und ieht werdle nicht, dass es auch die der Aminufinen sind

Occoeticus. Ich kann nur zwei Exemplare untersuchen, welche im Rippenverlanie etwas abweichen. f. 519.

Ann 16. Animaline. Diere Grappe nahert sich sehr den Prycher: eigenblanich ist es ihr, dass die wrzelwirts schaul gegabelie Duralitippe der Ynderflägel um ihre Mitte zinan Ast gegen die Sabdarsalitipe sendet, welcher sich wurzelwirts hiegt. Bei der immitianischen Art entspringt vor diesem Ast gegen den Inannand hin ein anderer, welchen er aber alsch erreicht. Diese int schon eine deutliche Amsäherung an die Paychen. Cestil- and Subsochatische eff Binterflugel sind durch eines Schritzs verbunden. - Ein

Eine Art aus Brasilien, die andere angeblich aus Ostindien.

Die Gattung Megalopyga ist mittelamerikanisch and schen hei Cramer durch Oreilochus, Lanato, Tharope repräsentiet.

Es werden und neine Heterogynine, Jeceticine, enimaline a. Pogchine in Zukuft in eine einzg kamile verhande werden. Die Manngfaltigteit in der Bippealbildung ist se gress, dess die Bippea gleichwie bei den Heilenierun under des Taglialtern underen Merhanien den Varraug werden instem missen. Solche aller zu verteilugenden Gruppen geneinschaltliche Merinnile safrubeden ist mar bis jetzt sicht gelaugen. Giechwin die den Geneurierun werden einsternien die Rappen (hier Schaftiger) und des fügelinsen, den Socks oder dersen Niche nicht verbissenden Welter, das Trennungsmerkmal bergeben mussen. Die Megalopyginen durften sich den Bombegodien nahren.

Ann. 15. Die Peychen, so vielfach und fleistig hookschint, geben nach munches fleibel zu lösen. Die onflitiend verschiedene Rippenhifdung müsste consequenter Weise zur Trennung in mebrere Gattungen führen. Mit den Psychen schliests sich eine Reihn von Gruppen, welche unter den Spinnern scheinbore, erst

unter den Timeneren schutests sien eine neuen von vrappen, weiten unter den Spinnern scheinburg, etst unter den Timeneren aber wieder wirkliche Verwandie antrifft. Mes wird mir aicht zotranen, dass ich an den nun selgenden Sphinginen eine Verwandischaft mit den Peychen finden will.

- Am. 16. Dieser Schrägest bildet ein könstliches Merkmal, er war schon bei den Zygoenoiden nad einigen Cossinen da, nad mag jenen, welche ans eltem Herkommen erstere neben die Sphinginen stellen weiien, eis willkommener Behelf seyn.
- Ann. 17. Die Splinighen bilden eine schaft abgeschlestung Familie, nur jene Smerinken, welchen die Hübberte fold, deten dies Verhalden mit den Beudynieme zu, welche nich sech auch der darch den nich durch klüntliche Merkmile bier einzeschebenen Gattangen Endromie z. Leolocompa vermittelt wird. Ich kunn zu wenng der zuhlimme Exonen unternecken, dass ich mich über die Hälbarbeit der von H. Boisderut vergeschlagenen Gettungen ausgerochen konnte. Zu Serderwin z. Leolocompa kenne ich kunne Exten
- Ann. 18. Endromie lasst sich bea sit weuig mit den Notodoneimen verbinden, als sich Lasiocempa ran den Bombyrinen wird treanen lassen. Ein gemeinschaftliches Merkmal für Lasiocempa und die Bombyrinen konnte ich his jett nicht finden.
- Ann. 19. Die Hinterfügel masste ich als grass naführen, am die lange Reihe der fnigenden Grappen von jenen Microlepidopteren trennen zu können, an deren Hieterflügein die Rippen üherhanpt aus insbesondere

die Innenrandsrippen so verkümmert sind, dass davon nicht mehr drei unterschieden werden können. Bei diesen sind aber die Hinterflügel überhanpt sehr achmal nad Innzetiformig.

- Ann. 10. Der Mangel der Haltberste unterscheidet die vier folgenden Gruppen sehr scharf. Dieser ist es anch, welcher mich meine Irabern Trennung der Cificinen von den Drepennungen nicht beranen lässt.
- Ann. 21. Das warzeiwärts Gegabeltseyn der Dorsalrippe der Vorderäugel ist ein künstliches, oft sehwer zu ormittelndes Merkmal, ich wusste bis jatzt lein beiseren aufzafünden. Es relbt Ciliz mehr an die Gastro packm als an die Saturuiden, wohls als dem Anseba nach besser paskt.
- Aum. 22. Die Bombychnen bleten eine sehr grosse Mannigfnitigkeit im Rippenverlause dar und es lassen alch darnach schärfer geschiedene Gstinngen bilden sis nach underen Merkmalen; z B.
 - 1. Echedorus m. f. 521. 522,
 - 2, Cacculia m. f. 86, 87,
 - 3. Pompeja Bd. 92, 93.
 - 4. Cliscocampa f. 88-91. daza neustria, franconica &c.
 - 5. Gastropacha, Die melsten Enropäer, acaciac Ki, crista H. Exol. f. 471 473.
 - 6. Cosmotriche HV. mit potatoria,
 - 7. Phyllodesma HV. mit quercifolia.

Ann. 20. Zu den Glösieme gehört nuch den kuntlichen Merhandten nuch fig. 270 meiser. Existen. Sie unterschiefels sich von Spinude datudert, dess linger der Verderfüglen und er Anhangzellie ondere Anhangzellie ondere Anhangzellie ondere Steit von 7 + 5 zus der bis gegen das Ende der Mittelnülle verdingerten um 6; und enf den Hinterfüglend der Steit von 7 + 5 zus der bis gegen das Ende der Mittelnülle verdingerten der Anhangzellien onderen Verderrand, sichts sies der Mittelnülle selbt. Dass a Mittelnülle Emmelgeden. 2016 eine mehren einander stehen, at nur Faige der höstlichen Enthellung, eine natürliche Verwandischalt zwischen beiden wird nich kunn mittelnen lassen.

Ann. 24. Die Enrephischen Saturnien geben bein Bild dieser Fsmille, die zahllosen exotischan Formen bintan Annaherungen an die fremdartigst scheinenden Familien.

Es lassen sich nach Rippenverlauf and Fühlerbildung scharf getranntn Gattungen aufstellen :-

- 1. Thrinia WY. lactucinaria Ct. podaliriaria Wzstw. strigaria F. HZ. 567, 568.
- 2. Attacus atlas and eine Menge Verwsadte.
- Heniocha HV. grimmia H. Samml. III. delegorguei.
 Euphronor m. (Euphrona Bd. ist eine Kifergalings.) trifenestrata Helf. f 86.
- Tropaea HV. selene n. die Verwandten, dann tirrhaea und eine grossn Menge suderer; auch paleacea m. f. 108.
- 6. Sussaura IIV. honesta Cr. and viele audere.
- Adelocephala Bd Viele Arten z. B subangulata m. fig. 304. 305. laacoon, pharonea, imperialis, pellucida et senetaria Abb., stigma H. Sumd III. centralis m. dicisa m. anthonille Bd. f. 19. dimidiate f. 301. moline Cr. convergens m. f. 306. cadmus f. 77. 78.
- Facles HV. cymira Cr. und viele âluiiche; melemortigma m. f. 302. danu die im weiblichen Geschlechte geschwänzte: hadenii m. f. 444. - zinope f. 8a. - spille, areinome, armida, epimedia, canandra. - armain m. Exol. f. 51.
- 9. Dirphia HV. rastasa m. f. 310; pomona, speciosa, tarquinia.

VI.12

- Hyperchiria HV. (Jo Bd. ist schon Trüber vergeben.) Eine grosse Menge Arten z. B. (Heris, salmonse, Janus, agen, arminia, Jucunda, irene, feucane H. Samml. III., 'emetee, irmina, aber, abeste, mensien, plicate m. f. 202. - tridens f. 209. - beckeri f. 490. - outetee f. 96. 97.
- 11. Aglia O. koum generisch von Huperchirla zn trennen.
- 12. Hylosia HV. falcifera H. Semmi. dissimilis m Exet. f. 491-493.
- 13. Platia HV. somniculosa Ct. rivulosa Ct. pagenstecheri H. Sanml.
- Telea HV. polypheme, paphia, jana, capencie, cytherea, caffraria, dznn Westwoods: hereilia, wahlbergi m. Ex. f. 95, arata, menippe, belina; sglanterina Bd. f. 445, procespine F.
- 15. Antherasa HV. plagia HZ, f. 213. 214, orbicularis m.
- Euclea HV. aemilia Ct. diagonalis m. 498. sciesa m. 497. nana m. f. 499. 500. divergens m.
 Bombyx L. mori.
- Ann. 25. Die Uraniden, zu welchen aber alcht Coronis gehört, achliessen sich gat an die Saturniden on, und verhinden sie mit den Geometrinen.
- Ann 28.4. Hier reiben sich die Hynnerstigen Schmeiterlinge aber natzegendes au. Sie beden mit den neltett ohgehandelten Frantien der Spinnerstigen Schmeiterlinge so viell Undereinalnimmendes, wie mit der nelalegenden hinder zu den Schmein gezihlten Frantie der Archiolofenn, welche derch die Lithionium wieder einem sichnen Undergang zu mehreren Frantien der Microfopiidapterun, namenaltich der Tränsium bildet. Die Spinnomiders sind nur den Europeiden med derch den Lithiolifen Merkand extremen.
 - Die Geometrinen naterslehe ich em Ende dieses Aussetzes einer specielieren Betrachtnag.
- Ann. 26 b. Die Gattong Pygaere u. Antoen HV. machen hier eine Ausnahme, indem ihnen Rippe 5 der Hinterflügel fehlt, sie aber doch auf keinen Fall hieher gezogen werden, sondern mit den Notedontinen vereinigt werden missen.
- Ann. 37. Diess Merhand sondert eine grosse Gruppe von den Unigen Geometrichen ab, lasst daugen die Dreppshalmen, Nordonateinen übben vereinigt, welche sich nar all eine sahr difficile Weise durch ihre harrigen Schenhel treanen lessen. Für die Geometrieme als unbeilbare Gruppe bonter ich bis jest masser der Rampe kein gemeinschaftliches erchiebtren Merhand anfünden and nur die Rampe treant sie in ihrer Gesamtucht iven den Dreppsmalform a Nordonationen.

Ann. 28. Die Notedomern hilden eine der schwierigsten Pamilien der spinnerutigen Schwierleiten Der Verschiedenheiten is miese einzelsen Theisen ind viel mannigfalliger aln in den beitgen Familien nom des war mir nicht moglich von Einem Theile Merkande onfrahinden, nuch welchen eine naturgemässe Einsteilung moglich gewerden waten.

Die in meiner Syst, Besch, benutzen Merknale werden durch Einreibung der Exotes fast alle mehr oder weniger nahroschhar und wurden, wenn ich sie such auf die Exeten hätte auwenden wellen, sehr saffallende Zusummenstellungen und Trennungen hewirkt haben.

Bis zn einer specielien Bearbeitung der Familie erwähne ich hier nur Folgendes.

Die nagebesere Menujtänitgkeit und Unähnitchkeit der Fernen, neben der Schwierligkeit einzeten Merkanis jederzeit schaft zu erkennen, anneuflick die Nebensunge, die Zange, die Falpen und ver allem die Mittelsporsen der Hinterschienen and die hammrligen Bildungen des Therax —, mechen his jetzt eine dicholomische Einstellung annenglich.

Ich mass mich derenf beschränken, die ansfallendsten Formen beranszaheben, ihre Merkmale festzustellen und denn die weniger auffallenden anzareiben. Unter den anfallenderen Formen sied sine Manga, deren Stellung bieher angegriffen werden wird und anch kann. Doch pesst das Hispaterkund, vom Hippe 5 der Historikfägler genommen, ner hieher und es bliebe nur der Answeg ans diesen fremdartigen Formen eigene Familien zu bilden; denn zu einer eiszigen issen sie sich anch wenierer vereinkern.

Will man den künstlicher Merkmalen nicht alle Geltung absprechen, sa muss man hier eine Menge verschiedenartiger Gruppun annehmen, welche mit andezen Familien uft in näherer Verwandischaft zu stehen scheinan als unter sieb.

Du nur weite der nebischen Fermen Annlogien mit des Europäischen darbieten, en beibnte ich piestweilen die auf ge, 112 gegeben Symposis der Gattangen bel, reise aber in diese nur jenne Extons eine, wie sich nätrich einrelben linsen, nach führe dann die fremdurigen Formen geunndert auf Zu folgunden Europäischen Gattungen finden sich Annlander:

- Chethocampa Stpb. dazu mebrere Neuballander z. B. tristis H. Ztr. 217, 218. melanosticta Don. — lugens m. f. 468. - ochrogutta m. f. 460.
- Ptilophoro Stph. fig. 450 bat andere Rippen als plumifera, such der ganz fremdartige Habitus dentet auf eine andere Gattung; das Exemplar ist zu mangelhaft, als dass ich diese mit Sichar-
- beit ansstellen künnte.

 3. Drymonia HV. ochromixta Brasil, f. 495. histrionica m. f. 382. unicornis Abb. 86, ? aurora Abb.
- ?truncata m. f. 494. mutorea f. 514. chaera Cram. dimidiata m. f. 515. focula Ct.-Exot.f.381.

 4. Notodonta O. yeorgica m. f. 384. angulosa Abb. 78.
- Notbabita O. georgica m. 1. 354, ang
 Phalera: ministra Drary.
- 6. Pygaera inclusa HZ.
- Von den rein exotischen Gattungen baben kein e Mittelspornen:
 - 7. Dicentria m. centralis f. 383.
 - 8. Oligocentria m., violascens f. 385 feem
 - 9. Hygrochroa HV. firmiana Ct torrefacta Abb. ficus Mz. f, 466.
 - Arctiomorpha m. euprepiaeformis m. f. 438.
 Heteromorpha m. costipuncta m. f. 375,
- 12. Thaumatopoea HV. lewinii Than Archiv. Bd. Oc. pacif. Exot. f. 510.
- Im mānnlichen Geschlechte ahne Mittelspornen:
 13. Zeilca HV. thalazzina m. [. 467, zelia Stell. 16, 2, epigenona Stell. 16, 1, deolis Gr.
- Beide Geschiechter baben Mittelspornen: 14. Lobeta Bd. aglone f. 65, - mingens f. 83, 84
 - 15. Arhacia m. combusta [. 81. 82.
 - Hemiceras Ga. (schon von Lsparte vergeben). Viele Arten, daranter meones Cr. 358, 13,
 Cosmotricha HV. gibbosa Abb. II. Sammi.
 - 18. Diastema m straminea m. f. 379.
 - 19. Catochria m. catocaloides m. f. 380.
 - 20. Biotes m. bitia Cr. 322 F.
 - 21. Crinodes m. (Crino HV, schun vergeben), bellatriz Ct. 305. sommeri et beschei H. Samml.
 - 22, Olenoptera m. (Olene IIV. schon vergeben), flavilimbata m. f. 528.

 23. Ephoria m. paradoxa Ct. 347. D. (cphora.)
 - 24 Mimallo HV. martia Ct. 315 D. verago Ct. 306. E. F. trilunula m. f. 465,

- 25. Ochrogaster m. lunifer: m. f. 377.
- 26. Antasa HV. Juturna e. licornas Ct.

Historbeice engewiss:

- 27. Arctoproctus m. sparshalli Cert. Harpya? banksiae Lewie, Thon Arch. Gastropacha? vulnerans Lew., Thon Arch.
- 29. Die Eelevertigen Schneiterliege verandsere nich, auf eine genaeme Kritik der Werker vere Grunde beitrageben. Ich benurits eur verließig, das ich Gounées Familine ond Gatteegne der Mehrzahl noch nicht is der Nater begrüdert finde. Auffällede vere der Europlicken abweichende wirdliche Gesern bieten noch die Kunten werdig, vernesgesetzt dass die Rehnartigen Schneiterliege in der von mir als n\u00fchlig undehangen, allen II Zeilaberg dar Herminiden e. Hingerdien betrankte vern der
- Nyeteolina. Diese werden sich schwarlich als eigenn Familie beibehalten lassen. Doch ist mir ihre auderweitign Unterhringung nuch eicht geinegne.
- Palpi adscendentes praminuli, articulu tertio longo filifarmi. Palpen weit aufsteigend, ihr Endglied lang fadenförmig.
 Agaenidea.
- II. Freas protabarantia carnea. Stirme mit einer hornigen Erhabenheit.

 Agaristaidaa.

 III. Nac palpi puc from structuran singalaris. Weder die Paipen noch die Stirne von bevonderer Bildung.
 - 1. Costa 8 alaram p. Hinterftügel mit Rippe 8.
 - A. Oceili. Nebenaugen, Arctinidaa.
 - B. enlli. Keine Nebenaugen.
 e. pedes villasi. Beine langhaarig.
 - pedes villasi. Beine langhaarig.
 Liparidina
 Libaridina
 Li
 - 2. — deest. Rippe 8 der Hinterfüßel fehlt, die letzte Rippe derselben (?) entspiringt aus der Spitze der Mittelzelle. Bemerk. Es fallt is die Auges, dass die Gruppen I. II. III. sicht gluichen Worth hoben, dass vielmekt
 - Boner h. Es fallt ie die Aagee, dass die Graypen I. H. H. eicht glaiches Worth hebbe, dass veindrie Untersthölmingen der Graype III. sotter sicht vurschiederer sind als die Graypee I. H. Ittl unter-cinander; cheun dess Liperidieme n. Lithenium getraunt werden müssee, nh ich gleich kuiee sichern Treunnegmerhanie für zie oosspreche kann.

Din Aganaiden zerfallee la drei Gattangan:

- Aganais Bd. carricae H. Sammi. dominics Cr. 263. A. eugenie Cr. 388. M. elciphron Cr. 131. E. feus Cr. 262. AB. - Jannes Cr., - monyche Cr. 131. C., - eilcendre Cr. 389. D. - borbonica Bd. HS. Exst. 120 115. - iodamia Bd. Ibid. 119.
- 2. Aganopie m. subquadrata m. Exet. f. 501. 502.
- 8. Eriocrypta m. longipennis m., dazu wahrschninlich memblieria Cr. and viellnicht narciesus Cr.

Die Agaristiden zerfallen in folgende Gattungen:

1. Mystrocephala m. Zwei zezholl Arten, quadrimacula m. f. 435 mas,

2. Eusemia Dalm. lectrix Cr. - euphemia Ct. 345. A. - maculatrix Weetw. - vetula Hz. 657, 658.

3. Ageniese Lench, Garvan ist. Aegoverse Lin, 1814; In transin) – piece Lench, – riciaffee HZ 163, 104. - sphery HS Ents. I, 27. - egilist. Bd. (2.9.), 0. - decovered (2.9., extremental net He, I), 95. - pedanus Bd. (3.2., - fricknessel) Bd. (2.8., - herifyer Bd. 1996. - tellwes HE, 481, - errhyis HS, East, 4.31, - serryum Bd. HS, East, 4.31, - serryum Bd. (3.9., - fricknessel) Bd. (2.9., - herifyer Bd. 1996. - fricknessel) Bd. (3.9., - fricknessel) Bd

4. Darceta Bd. hesperina Bd. Exnt. f. \$24-526. wahl proserpina Cr. vielleicht anch severa Cr.

5. Orthia Bd. auglae Bd. - HS. Exat, f. t8. - dazu vielleicht polasque Cram

6. Crameria HV. nobilitella Ct.

Die Arcetolden hilde beite schaf abgeschissene Faullie, nan mag die nach der flippenkliftige, nach der Lebenweise oder anderen Merkmalen betriebten. Sie gedes gunz allunklig gingerielt zu des Commetrieur, andererseit zu den Lipperifieure, Litherimen a. Syntomolieben über nuch sie dare dere kassiliebe Merkmist von üben getrennt, von den drei eristern derich die Occilien, von den latten dreich der Vorlieben geber der bliebergiege der Bliebergiege.

Die Einreihung der zahlreichen Exulen macht so viele Aenderungen en der in meiner Syst. Bearh. Bd. II.
pp. 139 gegebenen Einheitung nüthig, dass ich sie hier lieber nen gebe und nur sinige allgemeine Bemerhangen vorbrassichtet.

Zeife 4. Rippe 5 ist hei einigen exatischen Gattangen gleichwelt van 4 u. 6 entferat, and zwar auf allan Flügeln, dann ist anch die vordare Haifte der Mittalzelle nicht hürzer.

Rippe 8 der Risterfüge einstyrigt bei mehrere Entes past fest inn der Werzel, halt bei nedern nar eine Strecke weit dicht an der Sudeonlätzipe, fliest wieder die innderen auf eine Strecke weit mit dieser zasammen und entpringt oedlich writikt aus dieser, ohne zwor an der Flagelwarzel von ihr getrend gewene zu sepn. Ech ginde dans dieser verschiedene Verhalten eine Anfahnse dieser Nerkmale unter die Nerhaule der Familie eben worder zilbigt als es zur Tranmang der Galtangen bestätzt werden kann.

Zelle 6. Die Beite eine dat bei jenen Gattangen, welche sich zu meisten den Noctuinen nabern, in der Länge sahr verschieden, nämlich die hintersten viel länger und ench dana schon ganz wie hei dan Enlen mit Reihen seiner Dornchen besetzt.

Zeile 10. Der hier angegebena Unterschied von den Lipariden wird sich nicht darchfuhren lassen.

pg. 140. Z. t. Das Fehlen der Mittelspornen der Hinterschienen hann gewiss nicht als erster Theilungsgrund genommen werden, es würden dadorch die verwandtasten Arten getrennt; eben so unwichtig ist das Varhümmertseyn der weihlichen Flügel, wie wir diess nach bei den Liparidinen sehen.

Z. 5 Anch die Klanz der Verderschiegen dünkt mir in Aubetracht der Noctue brassicae ein sehr untergeordnetes Merkmal; hier vernrsacht sie jeduch heine unnatürlichen Trenunngen.

Z. 7. Eben so halte ich die Fühlerbewaffnung für sehr untergeardnet.

In der Gattang Hammaterion, walche ich nach zu das Aynotomieden zihle, fahlt in der Regel Bigse Side Mitterfügel, nur seiten fünde ist och den Schwache Anlang dicht an 7. Dieser Anlang ist bis Edeten knoos zichen deutlich nud constant, hei Entemie schwa zur vollständigen Rippe entwickell. So sehr diese Gattongen, niebesendere die leutziene, dem ganzen Anzelenn nach mit den Syntomodom kalverinstimmen, zo mitsens ind dech gemäss der hüsstlichen Merkmale hieher gezegen werdes, liefern aber des Beweis, dass die Trennung der Syntomoiden e. Arctloideen eine unmatärliche ist.

Der Name Celessieler, welches ich nich Bolief, in meiner Syst. Berth. nagenommen inde, here nicht belieben, da der Name Chelonie schan im Jahre 1800 niere Regulieren-Gatteng und diesem genätes Chelonieler (verbesserr Chelonieler) der entsprecheselen Regulinas-Grappe undemmt. Der Name Arenie worde fruher gegebren 18 Europeale ich munse dahre die Grappe Archinieler.

Eine aunstliche Eintheilung auch einzelnes scharfen Merkmalen habe ich nerh nicht zu Stande gehrscht. Ries Berücksichingung der Spormen der Hinterschienen, der klasen der Verderschieseen, der Fühler, der Anhangzeille ur. d. w. treoni gunz mahn seitebende - " und verennigt gunz mushinlich Arten.

Bis auf Weiteres stelle ich desshalh our lolgende auf der Habitus gegründete Groppen auf, theile jede derselhen aher nach kunstlichen Merkmalen ab

I Arctioidea vera, Die plumperen, haarlgeree Arten.

1. Tibiae auticae apice nacinatae. Vorderschienen an der Spitze mit einer Kralle.

1. Tihiae p. selum apice calcaratae. Hinterechienen nur mit Endspornen.

A. Marum sutennae hipectinatae, leeminne alne ahertivne. Fühler der Mönner mit zwei Reihen Komm-zähnen, Flügel der Weiber verhümmert.

 Öcnogyea.

 ---, -- majores. Fühler der Mönner kammtöhnig, Flügel der Welber etwae gröteer alt jene der Männer.
 Cycuia.

C. — perfoliatae. Fühlerglieder der Männer nach unten in eine Lamelle erweitert. 3. Dionychopas.
2. — etiam calcarians medis. Hinterschienen auch mit Mittelpornen.
Antennae maris vis serttase; e cell. app. 7, 8 + 9, 10. Die Fähler der Männer haum abgezähnig;

auc der Anhangzeile 7, 8 + 9, 10.

4. Eupreply

B. — pecinatte, cell app. nulls. Fabler der Minner e

ägezähnig (bei Lucinosa nur auceen), keine Anhangzeile. our 7, 8 + 9 (bei Insiranta auch 10.)

5. Esitamene.

hangzelle, aue 7, 8 + 9 (bei Insignata auch 10.)

II. -- -- neu nacinatae Vorderschienen ohne Endhrolle.

i. Tibiae p. solum apice calcaratae. Hinterechienen nur mit Endspornen.

— calcaribus etlam mediis. Hinterschienen euch mit Mittelepornen.
 A. Aulennae maram peclinatae. Fühler der Mönner hommnähnig.
 T. Arctia.
 — emnien ender. Die Fähler omn nocht und unbewechtr.
 S. Lichnostern.

11. Arctividea geometriformia, Schlanker, anliegend beschuppter Körper, grozee breite Flügel, alle gleich ge-fürbt und beziehnet. Vorderechienen ohne Kralle. Hinterschienen mit Mittelspornen. Vorderfägel mit 12. Hinterfakel mit 8 lüssel mit 8 hinterschienen.

1. Alar. anter. cell. app. e'ongala, e qua 6, 7, 8 + 9, 10. Farderffügel mit langer Anhangselle, aux welcher 6, 7, 8 + 9, 10.

9. Orphasets.
2. − − − naulla; e 7 : 8 : 9, 10. Keine Anhangselle, aux Rippe 7 : 8, aux 8 : 9, 10.

10 Episteria.

 Arctioiden Ethoeineformin. Lithosienäheliche; derch schlanken Bau, wicht haarigee Körper, schmale Verderfügel und hreite Hieterfügel aesgezeichsel.

I. Tibiae p. selem acipe calcaratae. Hinterschienen nur mit Endspornen,

Alarum p. costa 5 quartae prepier ac sextae. Rippe 5 der Hinterfügel entepringt nüber an 4 ale an 6.
 A. Antennse utriesque sexus pecticatae; alae a. cell. app. cella, e 7: 8, ex 8: 9 10. Fühler beider Ge-

echlechter kammzahnig. Keine Anhangzelle; sus 7 : 8, suc 8 : 9, 10.

6. Ecpantheria.

- B. Toeminarum cillis 2 singull articali; siae 2. e 7, 8 + 9, 10. Die weiblichen Fühler mit 2 Boreten jedee Glieder, son! den Forderfügeln auc 7: 8 + 9, 10.
 12. Dieschenon.
 2. a quarta & sexta sequall spatial distat. Rippe 5 ist gleichweit com 4 u, 6 entfernt.
- cell. app. magua 7; ex 8: 9, 10, 11; sine p. 6 + 7. Grosec Anhangzelle: 7; 8: 9, 10, 11; auf den Hinterfüseln 6 + 7.
 13. Aletif.
- II. - calcaribus etiam mediis. Hinterechienen auch mit Mittelspornen,
- 1. Alarum p. costa 5 quartae propior. Rippe 5 der Hinterflügel eteht naher an 4 ale an 6.
- Alarum a. costa 3 & 4 separatae. Rippe 3 u. 4 der Porderftügel gezondert.
- †† miriusque sessus setulosae; cell. app. e qua (6) 7: 8 + 9 (10, 11). Fühler beider Geschlechter gewimpert. Anhangselle, ous welcher (6) 7: 8 + 9 (10, 11).
 A. Autenae marum serratae, cillis penicillais. Die Fühler der Männer eögezähnig mit pinselartig ge-
 - A. Augenne marum verrause, coms peniconaus. Die Funier der Manner engetannig mit piniedering geeteillen Borsten.

 B. — nequaliter ciliatae, setis dundus furtioribus singuli articuli. Die Fähler gleichmässig gewimpert, mit
 - zwei stärkeren Borsten jedee Gliedee.

 a. Cell. app. multi; crassiores, therace & femoribus magis villosis. Keine Anhangzelle; aus 7: 8 + 9, 10.
 Phompson determite mehr existent Thomas and Schoolship.
 - Plumpere Arten mit mehr tottigem Thornx und Schenkein.

 16. Phragmatobia.

 b. —; graciliores. Anhangzelle, Körper echlanker, anliegender beschuppt.
 - a E cellula 7:8 + 9, 10. Aue der Anhongzelle 7:8 + 9. 10 bold eus 7 bold ous der Anhongzelle zelle. 17. Callimarpha, P longissima, 6, 7, 8 + 9, 10. Aus der eehr langen Anhongzelle 6, 7, 8 + 9, 10.
- y - 6, 7, 11 e 7 : 8 + 9. Aue der Anhangselle 6, 7, 11; aue 7 : 8 + 9. 19. Euchelia.
- p. corta 4 e 3, 5 e 4. Auf den Hinterfügeln aus Rippe 8 : 4, aus 4 : 5. 20. Parapletis. 2. - - sequali spatio n 4 & 8 distat. Rippe 5 der Hinterfügel ist gleichweit von 4 u. 6 entfernt. Fühler der Minner kommendinia.
 - A. Alse a. cell. app. uulla; e 7:8 + 9, 10, al. p. 6+7. Forderfügel ohne Anhangzelle, aus 7:8 + 9, 10.
 - Cestronia.
 Cestronia.
 Forderfügel mit Anhongselle, our welcher 7, 8 + 9, 19, 11; 51 u. 12 austomosizen; alarum p. 6-7. Forderfügel mit Anhongselle, our welcher 7, 8 + 9, 19, 11; 51 u. 12 austomosizen; auf den Hinterfügeln 6 u. 7 entfernt.
- 22. Hyelusia. 8. -- deest Den Hinterflügeln sehlt Rippe 5 ganz. Forderflügel mit 11 Rippen, out 7: 8, 9.
- A. Autennae maram pectinatae, foeminae serratae Fühler der Männer komm-, der Weiber angezähnig.

 Auf den Hinterflägeln 3 + 4

 23. Emydia.
- B. cillis brevissimis; in alis a. costa 7: 8, 9, 10. Fähler kurz gewinspert, ouf den Vorderstügeln ous 7 auch noch 10; auf den Hinterstägeln 3 u. 4 genondert. 24. Holomelioa.
- 4. -- 4 & 5 deest. Den Hinterfügeln fehlt Rippe 4 u. 5. Vorderfügel mit 10: 8 + 4; aus 6: 7, 8.

 25 Ilalurgia
 - IV. Arctioidea syntomidiformia. Syntomidenihuliche; ausgezelchnet durch kleine Hinterflugel bei ziemlich plumpem kraftigem Korper.
- Es kaon kein Zweifel eutstehen, dass die Mehrzahl der hier folgendan Arten dem ganzan Ansehan und auch den meisten einzelnen Merkmalen nach zu den wirklichen Symtomoideen gehören. Nur durch das künst-

liche Morkmal, welches vom Verheudensern der Bippe 8 der Hinterflügel hergenommen ist, sind sie den Arctioideen zugesellt.

I. Alse p. costis 8; 8 e subcostali, 5 cum 4. Hinterftugel mit 8 Rippen, 8 aus der Subcostalis, 5 mit 4 aus 26. Entemis. gleichem Punkt.

IL -- - 7. Hinterflügel mit 7 Rippen.

1. Loco costoe 6 & 7 unica. Statt Rippe 6 u. 7 eine einzige,

2. Coste 5 deest, 6 + 7 loogissime petiolatae; marga anterior lobalus. Auf den Hinterflügeln fehlt Rippe 5; 6 u. 7 theilen sich eret dicht om Saume, der Vorderrand hat eine eigenthümliche lappenartige Erweiteruna. 28. Creatonotes. 29. Echeta.

3. Loco costae 3 & 4 nnice Statt Rippe 3 u. 4 eine einzige,

4. Alerum p. costae solum 5, 2 deficiente, luce 6 & 7 unice, 8 longe ente epicem cellulae mediae. Die Hinterfügel haben nur 5 Rippen, Rippe 2 fehlt, 3 aus der Spitze der Mittelzelle, statt 6 u. 7 nur Eine, 8 weit vor dem Ende der Mitteizelle, Vorderftügel 12: aus 7: 8 + 9. 30 Eriphia.

1. Ocnoguna Led. - quadriramosa Koll. Hugel.

2. Cycnia HV. - budea HZ. 387. - cuneo Dror, und einige andere weisse Atlen.

3. Dionychopus m. - lactinea H. Samml, - amasis Cr. und 2 andere ostind. Arten.

4. Euprepia O. Kein Exol.

5. Estigmene HV. dozo 3 exot. Arten.

6. Ecpantheria HV. - eridane Ct. 68. 9; H. Samml. - scribonia Stoll. 41. 8; ocularia F. - cunigunda Ct. 343. D. E. - maculasa Cr. 370. B. - icaeia Cr. 181. E.; lantanae F. - orea Cr. 143. - acria Abb. 67. -

onta Mr. - neurophylla HS. Exot. 60.

7. Arctia Schrk. Die Mehrzahl der Arten. Wesentliche Unterschiede, um mehrere Gattnugen zo bilden, konnte ich nicht aussinden. Doch lassen sich natürliche Gruppen aufstellen. Die grösste derselbee ist die Getting Phegoptera Boisd., reich an Arten Mittelamerikas. - Ausser den von mit obgebildeten Figuren 61 - 68 283-294, 432 528 noch: mauritia Ct. 315, B. - melanthe Ct. 286, B. - vidua Ct. - helope Ct. umber Cr. 15, F. - tesselaris HZ. 939. - astur Ct. - hermia Ct. - ilus Cr. wahrscheinlich auch sybaris Ct. (credula H. Samml.) doch dem Anseheo und dem Vaterjende (Afrika) noch eigenen Grappe,

Andere Gruppen bilden z. B. vaillantina Cr. - phedonia Cr. - Wahrscheinlich auch capensis HS, 115, 116. - pardalina Bd. - HS. f. 117. - pulchella HS. 436. - funeralie m. Exot. f. 537.

8. Lichnoptera m. aula Mz. Exot. f. 529. mossto m. ibid. f. 520.

9. Orphonue IIV. caleta, famula, lactinia, ecergista Cr. u. 5 nenhalländische Arten, voo Boisd. in der Fanne entam, der Astrolabe beschrieben.

10. Ephestris HV. melaxantha H. Samml. - vitellina m. Exot. f. 413, und 2 kleine brasil. Arten.

11. Hyalurga HV. rica HZ, 531 p. mehrere brasil, Arten.

12. Dysschemon HV. isse HZ. 507. - catilina Ct. 79. E. - tiresias Ct. 25. a. - agloura Ct. 263 F. - hypoxantha HZ, 191. - neda Kl. 4. 3. - lycasts Kl. 4. 4. - amphisse HZ, 753. - cruenta HZ, 329. - turbida HZ. 529. - zerbina Stoll. - tricoloro Sulz. Ich weiss nicht, ob elle Manner kammzahnige Fühler beben. 13. Aletie HV. helcita Drury; Cr.

14. Esthema HV, bicolora Ct. 143. A. (dichroa H. Samm!.)

15. Argina HV. - pulotis F. cribrariata Ct. - crotalaria F. suringota Ct.

27. Trichromia

- 16. Die her felgende Gultung zorchant sich derech plungeren körper und weiligere Beise wur auch wurde find, bester bei den Arcelinfeles werfe stehen. Sie leifert den besten Beweit, dass eben keite schafte Transonn möglich sit. Plemerier Leef, wanz aben Tweefel die von II. Bonderul zu der Agmeliern gesetzte gestetzt B. Exect. I. 464 geblert, ist elebt von Phospmentofin Siph, zu trenten, denn es laben nuch die Manner beider Arten Affranzagen. Dass gehört insohliel Abs.
- Delicer Aries Anterlagges. Using general intention and.

 7. Collimporthe, Lt. Ausser dee Europhera. principalis Koll. -laucomelas HS. Exol. f. 431. colona H. Eur.

 (138. Deliopsia Cart. Isans ich nicht trevaeu. ornatriz Cr. 166. C. D. H. Samml. -belle Cr. 109. C. D.

 -terris Cr. state F. R. E. 521.
- Macrobrochis m. Geniss mit mehr Recht eine eigene Gnitung als Pleuretes u. Delopeia; sehr ausgezeichnet durch den Ursprong von Rippe 4 n. 3 aller Flügel sof Elanm Pankte, die stark eingebrochene Schlussrippe der Mittelzelle. Exot. 6.51.
- 19. Euchelia Bd. jacobasas.
- Paraptesis m. collaris m. Der Gnophria rubricollis abnilch, hleiner, plumper, Halsbaud, Scheitel, Zouge, Palpenglied i n. 2 and Vorderhallen arange. Aus Bensilten. Die Fühler des Misnes hamm-, des Weibes sternihmen.
- 21 Centronia HV. rejecta HZ. 663. mas. (HZ 93. 94 lst nicht dzs Weib, sondern zu den Syntomoiden gehörig.)
- 22. Hyelosia HV, tiresiae Cr. 400. B. (stratonice Cr. 398. K. gehört schwerlich in dieselbn Gstinog.)
- 23 Emydia Bd. nur Enropser
- Holomelina m. aurantinea HZ. 411. rubicundaria HZ. 511. hunulata m. eine schwarze Art mit gelbem Quarfleck vor der Spitze der Hioterfügel. - medarda Cr. - HZ.
- Halurgia m. aurorina m. Schön Ischroth, die Ssomhälfte der Flügel, mit Ausnahme der Franzen, Thorsx und Hinterleib schwarz. Gestalt von Lithosia helecola.
- 26. Entomis HV. eryx H. Samml. rhebus Cr. Exot. f. 424. wohl auch insuratus Cr.
- 27. Trichromia HV insignis m. Exot. f. 59. wohl word admirabilis f. 474 Cr. vitres, tibris o. hippis Cr. srythronota Bd. Exot. f. 58. onytes Cr. 165 E.
- 28. Creatonotus HY, promas cr. 234. G. appendiculate HS. Ezot, f. 475. 476. f. 508 Deo Rippen der Hinterfügel gemass gehört auch flaricincto m. Exot f. 488 bieber.
- 2). Echeta HV. lutosa H Samml. dioisa HS. Exot. f. 282.
- 30. Eriphia HV. phemonot HZ, 15. caca HZ. 133. anthracina m Exot, 1. 259. scapularis f 260.

Liparidina. Diese lassen sich folgendermassen eintheilen.

- I. Aine a. cell. npp. nulin. Forderftugel ohne Anhangzeils
- Tiblae p. solum apice calcarstae. Hinterschienen nur mit Endspornen Aus Rippe 7 der Vorderfügel
 + 9, bisweilen (detrita) auch 10.
 - 4 cuicaratae. Hinterschienen auch mit Mittelspornen, Forderstügel mit 12 Rippen, 7 aus 6 oder der Mittelselle.
 A Alse p. cestis 6 & 7 separatio aut ex eodem puocio. Hinterstügel: Rippe 6 u. 7 gesondert oder aus
 - demseiben Punkt.

 a. Alse a costis 12, e costa 7:8 + 8 (10). Auf den Forderftägeln ous Rippe 7 8 + 9, bisweilen
 - Alse a costis 12, e costa 7: 8 + 8 (10). And den Forderflägeln om flippe 7 8 + 9, bisection and to.
 D. — 11: e 7: 8 + 9. Forderflägel mit 11 flippen, aus 7: 8 + 9 Mittaltelle nur bis 1/3.
 - 3. Jane.

c. - - 11: e 7: 8, 9. Varderftägel mit 11 Rippen, aus 7: 8, 9.

. Celfula media ultra mediam alam protracta, stittelzelle weit über die Mitte.

4. Nycthemera. 00 - - vix mediam alam attingit. Mittelzelle kaum zur Mitte. 5. Coryphyala.

B - - costis 6 + 7. Hinterftügel: Rippe 6 u 7 gestielt, Vorderftügel aus 7 : 8 + 9, 10. 6. Euproctis. 11. - - - Vorderstügel mit Anhangzelle, aue ihr 7:8 + 9, 10 oder 7, 8 + 9, 10. Hinterstügel 6 + 7, oder 6 mit 7 auf Einem Proukt.

1. Tibiae p. 4 calcaratae Hinterechienen mit 4 Spornen,

A, Alarum p, casta 6 + 7. Auf den Hinterflügeln Rippe 6 u. 7 gestielt,

7. Lacha. B. - - 6 & 7 separatag. Auf den Hinterftügeln Rippe 6 u. 7 gesondert. 8. Gynophera.

2. - bicalcaratae. Hinterschienen nur mit Endapornen

A. Mares & foeminae sequales, graciles, geometriformes. Manner und Weiber gleich schlank epannerartig.

B. - - alatae, crassae; faeminae majores, alia fongioribus. Beide Geechlechter geflügelt und pliemp; die Weiber grösser, mt längeren Flügeln.

a. Costa 8 alaram p libera; alae a. cellula app maxima, e qua costae 7-10 separatae. Rippe 8 der Hinterflügel frei; die Vorderflügel mit sehr grosser Anhangzelle, aus welcher flippe 7 bis 10 gesaudert. to Ommataptera.

b. - - - in medio cum subcostali juncia; alae a. cell. app. minore, e qua 7, b + 9, 10. Die Costalrippe der Hinterflügel ist mit der Subcostalis durch einen Schrägast verbunden. Die Anhangzolle der Varderftügel kleiner: 7, 8 + 9, 10. 1t. Dasychira.

C. Foeminae alia abbreviatia; mas subhyalinns, innntatus. Das Weib mit kleinen Flügeln, der Mann mit dünnbeschuppten. 12. Penthophura. D. - vix ullis, was als dease squantis. Das Weib fast ohne Spur von Flügeln, der Mann mit dicht

beschuppten. 13. Orgyia. Comes hat wohl heine Mittelspornes. Anhanezelle: 7, 8 + 9, 10; it enispringt mit einem Arm aus der An-

hangzelle, mit dem anderen ans Rippe 12. Hinterflügel 6 + 7.

1. Leucoma Stoh. Ansser den Europaern mehrere kleine Ostindier

2. Ocneria HV. monacha. - violascens m. Exol. f 469. - ascetria H Sammi. wahrscheinlich brotea, lanata, beatrix Cram.

3. Jana Bd. eurymas HS. Exot. f. 95. - tantalus HS. 99 var. 7 f. 100.

4. Nycthemero HV, hesperia Cr. - cafra et nerina Brus. III.

5, Coryphyala m. f. 532. Kine brasilische Art; daza wahl ephonia u. domina Cr.

6. Euproctis HV. - argentiflua H. Samml. - albina Ct. - vitellina Koll. Hugel. - argyrorhoca HZ, 245. limbalis HS Exot. f. 389. - semiochrea HS, f. 390. - crocate Bd. - HS, 112. - daza wahl auch netrix Cr. 307. B. - icilia, helladia, perspicilla Ct.

7, Laelia Stph. coenabita. - nobilis HS. Exot. f. 388 - dealbata HS. f. 111. - adepersa HS. f 109.

8. Gynaphara HV. leucographa HZ. 745. - leucophosa H. Sammi, - tephra H Sammi, - HS. Exot. f. 887. visum HZ, 543, - docis HZ. 837.

9. Hypogymna HV. spectra H. Sammi, - pellucida HZ. 273. - crocicollis HS Exnt. f 110. - diaphona Ct. -? demortua HZ. 481. - eleutheria Ct.

10. Dosychira HV. - 11. Penthophora Zn beiden kenne ich heine Exnten.

12. Ommatoptera m. Expt. f. 506-508. - ?3%.

13. Orgyia O. - dazu HS. Exot. f. 113. 114. 472.

14 Idolia HL, comes HZ, 647, dazu wahrscheinlich regino Cr.

Zu den Liparidinen gahören noch Cramers begga, niren n. tenern HZ. 3 4; in hestimmte Galtungen kann ich sie nicht einreihen.

Lithonina Die zahlreiches exotisches Formon machen folgende neue Riatheilung nothig.

- 1. Alaram p. costa 8 o basi. Rippe 8 der Minterfügel oue der Wurzel.
- t. Alao a. sioe cellula appendiculari. Vorderflügel ohne Anhangzelle.
 - A. Alaa siao costa 5; aototiorum 6 + 7, posteriorum 6-7. Allen Flügeln fehlt Rippe 5, auf den vorderen Rippe 6 u. 1 gestielt, auf den hinteren gesondert (5 mitgezählt)

 1. Melanchroes.
 - B. costs b. Alle Flügel mit Rippe 5.
 - e. Costa 3 + & alaram omnium Anf allen Flügeln Rippe 3 u. 4 gestielt.
 - a Alarum a. costa 6 & 7 or codem puncto, o 7 : 8 + 9, 10. Rippe 6 u. 7 der Vorderfügel auc Einem Punkt, aux 7 : 8 + 9, 10.
 - β --- costa 6 fere quintza propiet. Rippe 6 der Vorderfüllgel weit von 7 entfernt, fact näher en
 b. Die Mittelzelle hurz.
 3. Brachyglone.
 - b. anteriorum seperatar. Rippe 3 u. 4 der Vorderfügel genondert.

 6. — anteriorum seperatar. Rippe 3 u. 4 der Vorderfügel genondert.

 7. Flügel genondert 3 achrächer, gleichweit von 4 u. 6 renfernt.

 7. Tyriedperat
- callula appendiculari. Vorderfügel mit einer Anhangstelle
 A. Alse a. cosiis 11; a cell. app. 7, 8 + 9, 10, 11. Vorderfügel mit 11. Rippen, muc der Anhangstelle: 7, 8 + 9, 10, 11.
 - e. Marum aaleonase pectiontase, tibiae posticao abortivase. Mannliche fühler kammtähnig; Hinterschienen verkümmert.

 6 Atvris.
- h. cillis posicillatis, tibise p. clavatae. Mannliche Fühler mit Himperpinsein; Hinterschienen dich geheult.
 7. Oncopus.
- B., - 12; o ceil. app. 7, 8 + 9, 10. Forderstügel mit 12 Rippen; oue der Anhangselle 7, 8+9, 10.

 8. Nephodia.
- II. Alaram poster, costa 8 e subcustals. Rippe u der Hinterflügel aus der Subcostolie
- 1. Alse anter. callola appondiculari. Vorderftugel mit einer Anhang:elle.
 - A. Also pastor. cestis 4 & 5 separatis, 2-6 seguali spatin distantibus; 6 + 7. Alse autor. costis 6-11 e coll. appeadiculari. Rippe 4 u. 5 der Hinterflügd gesondert, 2-6 gleichneist no einander entspringend, 6 u. 7 oul geminschaftlichem Stelle. And den Forderflügelin Rippe 8 bis 11 wur der Anhangszelle.
 - a. Alae antor. e casta 8: 9, 10. Auf den Vorderfügein aus Rippe 8: 9, 10. 9. Entrapsia.
 b. -- -- 7: 8 + 9, 10. Auf den Vorderfügein aus Rippe 7: 8 + 9, 10. 10. Eudule.
 - B. — 4 + 5, 6 + 7. Alsa anter. 4 + 5; 6-10 o cell. app. e 7: 8 + 9. Auf allen Flügein Rippe 4 u. 5 geetielt, auf den hinteren auch 6 u. 7. Auf den vorderen Rippe 6-10 aus der Anhangselle, aus 7: 8 + 9.
 - C. cests 5 nulls, loco 6 & 7 ontes: 3 + 4; also s. 4 + 5; o cell. app. 7, 8 + 9, 10. Den Hutterflügein fehlt Rippe 5, statt 6 u. 7 nur Eine; 3 + 4. Hinterflügel: 4 + 5; our der Anhangselle 7, 8 + 9, 10.
- 2. Alao anter. cell. app. onlia. Vorderflügel ohne Anhangzelle.
- A. Costa alarum soletiorum peoultima aormalis. Die vorletzte Rippe der Vorderfäugel verläuft normal.
 a. Also poster. costa 5, 6 + 7. Hinterfäugel mit Rippe 5, 6 + 7.
 - a Alae a. costia 12. Vorderflügel mit 12 Rippen.

- Alae 2. costis 7 + 8, 9 + 10. Auf den Vorderftügeln Rippe 7 u. 8, 9 u. 10 gestielt.
 13 Dichroptera.
- ** -- e costs 7:8 + 9 Auf den Forderfägeln aus Rippe 7:8 + 9.

 † Alse p. costs 8. Auf den Hinterfägeln alle 8 Rippen vorhanden.

 14. Hypocrita.
- ++ leco costarum 3 & 4 naica aut 3 + 4 lengissima petiolatae. Auf den Hinterfülgeln Rippe 3 u. 4 zu Einer verbunden oder äuseerst leng geetielt.
 15. Roeselia-
- f - 11. Vorderfügel mit 11 Röppen
 Also 2. cesis 7 + 8, p. 3 + 4. Auf den Vorderfügeln Röppe 7 u. 8, auf den Minterfügeln 3 u. 4. gestielt.
 16. Nudatia.
- gestielt. 16. Nudaria. 16. Nudaria. 17. Chioasema. 17. Chioasema. 18. e 6 : 7 + 8. 41. Chioasema. 18. Anales. 18
- b. Alae p. costa 5, 6-7. Al. a. e. 7 : 8 + 9, 10. Hinterfügel mit Rippe 5, 6 u. 7 gesondert; Vorder-fügel aus 7 ; 8 + 9, 10
 19. Agorasa.
- c. Alse p. siee costs 5; 3 + 4, 6 + 7. Alse s 12: 3-4. e 7: 8, 9. Auf den Hinterftägein fehlt Rippe 5: 3 u. 4, 6 u. 7 eind gestielt; auf den Forderftägein 12: 3 u. 4 gewondert, aus 7: 8, 9
- 5; 5 u. 4, 6 u. 7 sina gestiett; auf den Forderfugein 12 : 5 u. 4 gesondert, aus 7 : 8, 9

 20. Hypoprepla.
- d. siee cesta 5 4 6; 3-1, 7-8; 8 feta ex apice cellulae. Alsa a e 7: 8, 9. Auf den Hinterflügeln fehlt Rippe 5 u. 6; 3 u 4, 7 u. 8 entpringen entfernt von einander, 8 dicht vor dem Ende der Hittelgelle. Varderflügel: aus 7: 8, 9.
 21. Prepodes.
- B. Costa alatum act. pecultima elimam taegit. Die vorlette Rippe der Forderfügel etőest auf die letzte. a Alse p. sine costa 5; 3 + 4. Alse a. 3 + 4. Hinterfügel ahne Rippe 5, 3 u. 4 auf allen Flügeln gestelet.
 22 Lithoria
- b -- costa 5. Alae a costis 2-6 separatis, e 7 : 8 + 9. Vorderfügel mit Rippe 5 y 2-6 gesondert.

 Vorderfügel aus 7 : 8 + 9, 2-6 gesondert.

 23. Settea.
- G. Cesta alrom aat penultima secat ultimam. Die vorletzte Rippe der Varderflügel durchechniedet die letzte.

 1 24 Paldia.
- 1, Melanchroco HV, cephine H. Sammi, ateres H. Sammi, und I neue Art.
- Josio HV, ligula H. Sammi. fulvin HZ, 289, mononeure H. Sammi. vittule HZ, 265, abrupte H. Sammi. monille H. Sammi. megaere H. Sammi. auriflemme H. Sammi. floricapilla H. Sammi. asd viele acce Artes.
 - 3. Brachygiene m. bracteola HZ. 685 and 2 neue Arten.
 - 4. Phaeochlaena HV. tendinosa HZ. 89, privigna HZ. 195,
- 5 Tigridoptera m. f. 533.
- 6. Aturia HV. longalis HZ. 131. ieis HZ. 385. asirie Cr. ammonia Cr. n. 6 neue Artan.
- 7. Uncopus m citroen HZ 661, transepta HZ. 605 wehl Waib nad Maen.
- 8. Nephodia HV. vapororia IIZ, 475.
- 9. Eutrepeia m inconstane HZ, 861 e. 2 nees Arten.
- 10. Eudule HV. pulchricolora HZ. 253. lobula HZ. 299. biseriota HS. Exot. f. 441. u. 2 seue Atlee
- 11. Gnophria Stph rubricollie u. 3 eeue weissliche Artan.
 - 12. Oeonietis HV. quadra.
- 13 Dichroptera m. 2 neuhell, Artee. f. 534.
- 14. Hypocrita HV. ruficollis HS. myrrho Cr. obscisea H. Samal. rubricostata m. Exet. f. 439. rhodina
 - m. Exat. f. 436 u. 11 nece Arian.

- 15. Roesella HV. ich kenus beine genau dazo passenden Exolen.
- 16. Nudaria Stph. murina Eine Art vom Cap.
- 17. Chionaema m. puella Dagov, and 2 audure ostiod. Artes,
- 18. Amalea Zett. munda.
- 19. Agaraca m. longicornis m. Exol. f. 442. 20. Hypoprepia HZ. fucosa HZ. 471. – liboria Cr.
- 21. Prepodes m. pholus Drut.
- 22. Lithosia F. Ausser den Europ bera hietrionica m Exot. f. 440. replano Lewis.
- Setina Schr. Aasser deo Europäern aloe grosse schwaize Art mit welssem Mittelfleck der Hioterflügel (hyalinata m.)
- Paidia HV. mesogono. etrigipennis m. Exot. f. 437. mediactina HZ. 505, ooch eine acuboll. und eine beogalische Art, beide schwarz ond ockergelb. Die 3 letzteren nicht mit voller Sicherheit hieber.

Syntomoldea

Nur die Gattoogeo 2 n. 3 euthalten Europher.

- L Costa subcostalia alarum p. la tamom volcum (ultimam, quiutum aut nexium) continuata. Die Subcostolrippe der Hinterftügel setzt sich ale einziger (letzter, fünster oder eechster) Aut fort.
- Alae p. costis 6. Hinterftügel mit 6 Rippeu.
 A. Alae p. 4 + 5; auteriores 12: e 7: 8, ex 8: 9, 10 tibiae p. bicalcaratae, foem. aotannae brevitar
 - p4Clialla. Hinterfügel 4 + 5. Forderfügel 12, aus 7: 8: 9, 10. Hinterschienen nur mit Endspernen. Fühler auch beim Weise kommtahnig.

 B. — 4-55: noteriors 11: e 7: 8 + 9, 10. Rippe 4 u. 5 der Hinterfügel entepringen gesondert. For-
 - 4-0; soleriores 11: e 7: 8 + 9, 10. Hippe 4 u. 5 der Hinterfädgel entspringen gesondert. Forderfädgel mit 11; aux 7: 8 + 9, 10.
 Naclia.
- 2. - 5. Hinterftügel mit 5 Rippen (stott 1 + 3 nur Eine).
 - A. Alatum p. coata 4 & 5 ex procto eodem; tibias p. qoadricalcaratas. Rippe 1 u. 5 der Hinterfügel oue Einem l'unkte. Hinterschienen mit 4 Spornen,
 3. Syotomis.
- B. - - separatae; tibiae p. solum apice calcaratae. Rippe 4 u. 5 gesondert. Hinterschienen
 nur mit Endspornen.
 4 Coeaochromia.
- II. — To ramos duou continonta. Die Subcostelrippe der Vorderftägel läuft in zwei Rippen oue, der escheten und siebenten nach gewöhnlicher Zählung entsprechend.
- Alae p. cellola oolla, anteriores costis 12: e 7: 8 + 9, 10 (11). Die Hinterflügel ohne geschlossene Zelle, die vorderen mit 12 Rippen; ous 7: 8 + 9, 10, bisseilen auch 11.
 Abrochia.
 - - - classa. Die Hinterflügel mit geschlossener Zelle.
- A. Tibiae posticae longitudide femorum, calcaribus mediia apicalibus valda approximetis. Die Hinterschienen nicht länger ale ihre Schenkel, die Mittelspornen fact am das Ende gerückt,
 - 6. Empyreuma. 7. Saorita.
 - B - semonibos molto loogiotes. Die Hinterschienen viel länger ale ihre Schenkel.
 - o. Tibiae posticae solum apice calcaratae. Hinterechienen nur mit Endspornen.

 8. Hyalopia.

 b. calcaribos etiam mediis. Die Hinterschienen such mit Mittelepornen.
 - Tibiae postican apice cochleariformea, larsi simplices. Die Hinterschienen om Ende ruderartig erweitert, innen ausgehöhlt, die Tarsen einfach.

 9. Mystrocueme.
 - ** - & tarsi squamis dilatata. Die Hinterschienen om Ende und die Tersen durch eteife Schuppen blattortig erweitert,

- a Anteunne ante apicem clavatae. Fühler vor der Spitze geheult.
- β pectivatae, deutibus basin & apicem versas valde decresceutibus. Fühler kammzahnig, die Zähne gegen Wurzel und Spitze etark abnehmend. 11. Cepaena.
- ••• _ _ aermales. Hinterschienen von gewöhnlicher Bildung.
 - a Alarum p. costa 5 deest, aut multo debilior & a 4 remota. Den Hinterstügeln sehlt Rippe 5, oder iet viel schwächer und von 4 weit entfernt,
 - V Alarum p. costa 2 guila aut summe limbo e 3 oriugte, quae cum 4 longe petrolata aut ex codem puncte. Rippe 2 fehlt genz oder entspringt eret dicht vor dem Saume aus 3: 3 u. 4 lans geetielt, oder aus Einem Punkt.
 - † Abdomeu patioiatum. Hinterleib gestielt,

12. Pseudesphex. 13 Giaucopis.

- tt sessile. Hinterleib breit aufeitzend. VV - - 2 a 3 longius remota ac 3 a quarta. Fippe 2 entspringt ferner von 3 ale 3 von 4. † Abdomen sessile: al. a. e 7: 8 + 9, 10. Hinterleib breit aufaitzend. Vorderflügel: aus 7: 14. Chrysesteia.
 - †† patiolatum; al. a. e 7: 8: 9, 10. Hinterleib fein gestielt. Vorderflügel aus 7: 8, aue 8: 9,10. 15. Eumeuogaster,
- β - adest. Hinterftügel mit Rippe b.
- V Alarum a. 2 + 3 longissime patiolata. Auf den Vorderfügeln Rippe 2 u. 3 bis nah an den Saum gestielt. 16. Gaophaéla
- VV - 2-4 subaequali spatie distantes. Rippe 2 bis 4 der Vorderftügel eind ziemlich gleichweit entfernt.
 - † Alae a. costis 11: e 6: 7 + 8, 9. Vorderftägel mit 11 Rippen, aus 6: 7 + 8, 9. 17. Ecdemus.

++ - - 12 Vorderflügel mit 12 Rippen.

- + Alarum omejum costae 2-6 acquali spatio distantes. Auf allen Flügeln entepringt Rippe 2-6 in gleichen Entfernungen.
- ++ - 5 & 6 longius distantes. Auf allen Flügeln entspringen Rippe 5 u. 6 viel weiter von einander ale die anderen.
 - × Alarum a. costa 4 + 5. Auf den Vorderftugeln Rippe 4 u. 5 lang geetjelt. 19, Correbia.
 - ×× omajum costa 4-5. Auf allen Flügeln Rippe 4 u, 5 gecondert, V Anns barbatus. After mit einer Haarburste,
 - \$ Alse a. e 7: 8 + 9, 10 (11). Auf den Vorderflügeln aus 7: 8 + 9, 10, bieweilen auch 11. 20. Haemateriou. \$\$ -- -: 8: 9, 10. Auf den Vorderfügeln aus 7; 8, aue 8: 9, 10. After der
 - Weibes mit langer Borete.
 - VV simplex. Der After ohne Auszeichnung.
 - \$ Alas a. a 7 : 8 + 9, 10. Auf den Vorderftugeln aus 7 : 8 + 9, 10. 22. Charidea, 44 - - -: 8, 9, 10. Auf den Vorderftügeln aus 7; 8, 9, 10. 28. Ctenucha-

- 1. Antomolis HV. meteus Ct. lateritia HS. Exol. [. 274.
- 2. Naclia Bd. nor Eurepäer
- 3. Syntomis O. cisseus, atereus, creusa, cerbera, palydamon Cr. dann die Arlen in Bolsduvals Monogr. endlich meine figg. 267 bis 273, welche vielleicht in zwei Gattungen (Thyretes Bd.) zerfallen. 4 Coenochromia HV. Eine ostindische Art mit kupferigem Körper and Glasflügeln.
- 5 Abrochia m. zethez HZ, 49, 50.
- 6. Empyreuma HV, pugione HZ. 41. 42 fichas Cr.
- 7 Saurita Bd. cassandra Cr. H. Sammi Eine eigene Gattang, deren Merkmale ich aber in Ermanglung voitständiger Exemplare noch nicht angeben kann.
- 8. Hyalopis m, Exet f. 249. 245.
- Hier bildet Leucanioides m. f. 501 eine eigene Gattung. 9. Mystrocneme m geminata Kl. - Exot f. 419
- 10. Horama HV, pretus Cram. H. Sammi,
- 11 Capaena Bd maja li Z. 65, leucosticta II, Sammi. Exot. f. 252,
- 12. Pseudasphex HV. polistes HZ. 39. ichneumon Bd. Exel. f. 225 Exol. 1. 425. 426
- 18. Glaucopis F. Die Mehrzahl der Arten gehört hieher. Von Cramer: hipparchus, timenes, cepheus, telebus, melanthus, nycteus, minceus, irus, fenestrata, eumolphus, echemus, evadues, bromus, almon, enagrus, causus, melas, lucetus. Aus Hübners Exoten: incendiaria, tipulina, omphale. Aus seinen Zuträgen: [9 211. 221. 469. 483. 493 793. Aus meinen Exeten f. 52-57. 226-231, 238-244. 246-248. 250. 251. 253-258. 263, 264, 295-300, 428-430,
- 14. Chrysostola Bd. Exet. 1 427.
- 15. Eumenogaster m. Exot. f. 423
- 16. Guophaëla Bd Exot. f. 261. 17. Ecdemus m Exot. f. 420. - ?f. 421.
- 19. Euclera Bd. meones Cr.
- 19. Correbia Bd. Exnt. f. 265
- 20. Haematerion Bd. eagrus, leucaspis, haemorrhoidalis Cr. mena H. Samml. sanguiflua & ione HZ. -Exet. f. 262.
- 21, Cercophara Bd coarctata Cram Exet. f. 266,
- 22, Charidea Dalm. Eine grosse Meage von Arten. chalybea HZ, leneus Cr. halys Cr. judas HZ. porphyrea Ct. - circe Ct. - micilia Ct - euxo II Samml. - pyrarlaea HZ. - melanites HZ - yinx HZ. flammula HZ. Von meinen Exet f. 232-237. 263. 275-281. catenula H Sammi. - scyton Cr. - melanitis Hz. - wahrscheinlich ursula, militta, glauca, sylvius, marica, pyerus, archias Ct.
- 23. Ctenucha Kirb. fulvicallis H. Samm!. Exet. f 301 ?

Die Microlepidopteren erfordern eine gesonderte, weislaufige Besprechung; das exotische Material ist bis jeigt zu gering, als dass es in einflussreichen Betracht gegogen werden könnte. Eben so ist es bei den schaff gesenderten Pteropharinen, Alucitinen n. Micropteruginen

Die Gattaagee der Geometrinen.

Herra Lederers "Versuch die Eerop. Spanner in möglichti natürliche Reihenfolge zu stellen. Weis 1853." maatene meh van illen zu deren Arbeit auf, einersein wegen der Ausfährlichkeit und Grandlichkeit der Arbeit, welche sich im Wesenlichen auf meine Vorarbeiten sützt, andererzeits wegen der Anzeiffe. welche auf meine Arbeiten gemacht werden.

De durch solche Controversen die Wissenschaft jedenfalls nur gewinnt, so möge mes aus heiden die im Eifer der Discussion nicht immer genan abgewogenen Ausdrücke auchseben.

Ueber die Regrenzung der Synnare, d. b. durch welche Merkands ist sich von siles übrigen Schnattlungsfamilier teuens, ausgil herr Leeber nichte. Es ist dessen un geneuer Mangel für eine specielle Beurheliung, Er fahrt vurs meine beiner bestäglichen Weite au, spricht sich aber weder beistimmend nach ingelnich aus. Er dieben mess der susspreche, dass im meine Delnisten socht genight, weil ist die Riuppe ziellt enhante miss. Ohne Beschtung der Raupe begreift ist nech die Despandition, Notodonichen a. Lithonichen. Unterteuer zu treuen, muss begreift werden, dass Rippe i der Vorderfagtel der des Syanores warteilweit gegabelt ist; entiere vur den Syanores als Genammbeil zu trausen ist mir noch nicht gelangen; von meinem Hallfte der Dendromerichen aussiche sie erte der Errecht gefrenge der Guistrigger, von der nache Hallfte gete Dendromerichen aussich der erzich den Urzepung der Guistriger, von der anderen Hallfte gete Dendromerichen sich den nasteren Ansehen auch eng nich bet gemeinten mehalltänglichen Notodonichen sich den nasteren Ansehen auch eng nich bet gemeinten mehalltänfeichen Notodonichen war des die betreiten den Beschlichen der Sommer beitilt, so felbat I. Lederer das Merchann unter beisel meistertungen. Was die Einstellung der Sommer beitilt, so felbat II. Lederer das Merchann unter beisel meistertungen.

wahl as, glaubt aber vier Gruppen anschmen zu donnen. Herr Lederer nagt, dass ich die Spanner anch dem Urprange der Rippe Sed Hilberträgelt un weit gernes Gruppen terzen. Um meine Einkledinge zu verwireth, hätter billigerweise Gründe nafthen sollte er spricht keinen mei; ans seiner Einkledinge erheilt aber, dass er dem Verhandenseyn der Felden einer Abnagzelle der Vorderfügglich einer gefestene Werth beliegt, als dem Urprang der Rippe 8 der Hinterfüget. Ich gebe zu, dens der Urprang der Rippe 8 bei einigen Gruppen etwas zweifelnhalt ist (Komo, orderin, Londphort) wer aber den Rippenblüteg zu Wordermade der Vorderfügel bei vielen Exemplaren einer Art verfügel hat, wird sich halt überzungt laben, dass hier nach viel grünzere Unicherheit berricht, insebenmente eta, we Rippet auf die Colsiliquipe oder des Stuff von 7 + 5 stosst oder erstere derkelschneict, and dass hier rabt die sie verschlieben Bilding an heiden Schien ein auf dessulben Zuemplares statt füsche in der Schiederfüg der der Vorbedensering nieur gestellen Abhangzeite. Gemen Verhöheren der Ripper fom als viele (des A. Z. E. in neuen Wertel), sogt, wie schelering den Schafel ein Schiederfüg ein der der Vorbedenserin, wie schelering der Schafel ein Schiederfüg ein der Schiederfüg ein verschelt. Der ist weiter der Schiederfüg der Ripper fom als viele (das A. Z. E. in neuen Wertel), sogt, wie schelering den Schafel

Bei meiner Kintheilung sind beide Gruppen geharf geschieden, H. Lederer muss für fast jede seiner vier Gruppen Annehmen zugesiehen und macht dadnrch selbet sein Kintheilungsprinzen unbaltbar.

Diesemnach erscheint H. Lederers Verfabrea als eine gane unbegrundete Liebhaberei zum Aendera.

Eine specielle Prafang der Groppen und ihrer Unterabtheilungen schon bier vorzunehmen, ware zwechlos und wirde zu unendlichen Wiederhafungeo führen. weil sawohl Groppen als Unterabtheilungen der Mehrzehl nach unmährlich sied.

ich gebe desshalb zuvor das Schema meiner Eintheilung und hunge in genenderten Anmerkungen alles an, was zu deren Erfanterung und zur Kritik der Arbeit des H. Ledeter wöthig ist.

Dendrometrina.

- Alarum p. costa 8 e basi. Rippe 8 der Hinterftügel aus der Wurzel. Anm. 1.
- Alarum p. costa 3 reliquis aequalis. Rippo 5 der Hinterflügel 20 etark als die übrigen Ann. 2. Geo. 1-37.
 Alarum p. costa 5 extus project ac quartue; alse a. cellula appasiculari. Rippe 5 der Hinterflügel entapringt albare on 6 als an 4, oder doch geneu in der Mitte; die Forderflügel mit einer Anhanyatie.

Ann. J. Gen. 1-13.

A. Tibise p. in utroque naxu quadricalcaratae. Die Hinterachienen in beiden Geschlechtern mit Mittel-

- spornen.
 - a. Aatennae marum pectinatae. Fähler der Mönner kommzähnig.
 - n Alae p. roinndatae, minus signatae; e cell. app. 7, 8 + 9, 10. Die Hinterfügel gerundet, bleicher, unbezeichnet, aus der Anhongzelle: 7, 8 + 9, 10. Ann. 4.
 1. Cimelia.
 - 6. in costa è angalasa; alse cancelores; e cell. app. 7: 8: 9, 10; 11. Alle Flögel pleich pefärbt und bezeichnet, die hinteren auf lippe 4 geecht; aus der Anhangtelle 7 n. 11; aus 7: 8, aus 8: 9, 10. Ann. 5.
 - b. acqualitet brevissime ciliatas. Die Fühler der Männer gleichmässig hurz gewimpert.
 a Alae p is casta 6 augustate. Hinterfügel ouf Fippe 6 geecht. Anns. 6.
 3 Acropietygia
 6 — 1 augustate. Hinterfügel ouf Fippe 1 geecht. Aus der getheilten Anhengselle: 6, 1,
 - 8: 9, 16; 11. Anm. 7.

 4. Siona
 y -- toluodatae, Hinterflügel gerundet, Anhangzelle ungetheilt, Anm. 7.

 5. Odezia.
- B. maris calcare medin auto, apicalibus duebos; loeminae quadricariae Die Hinterschienen der Mannes mit einem Mittelsporn und zwei Endspornen; jene der Weiber mit 4 Spornen, Anm, 8. 6. Pellonia,
- Mannes mit einem Mittelsporm und zwei Endspornen; jene des Weibes mit 4 Spornen. Anm. 8. f. Pellonia.

 C. - bi -, [oemnae quadricaleatatae. Die Hinterachienen der Männer mit 2, jene der Weiber mit
 4 Spornen: aus der Anhonatelle: 7. 8. 2. 10. 11.
 - a Matum antennae bipectinatae, apice nodae. Die Fühler des Monnes kommzähnig, on der Spitze nocht.

 Anm. 9.

 7. Zenosoma.
- b. - cilits penicillatis Die Fühler der Mönner mit pinielförmigen Wimpern Ann 10. 8. Pylarge.

 D. - io atrogae san blealearatae. Die Hinterschienen bei beiden Geschlechtern mit Endepornen,
 - a. Anlennae marum bipectinatae. Fühler der Männer kannnzähnig.
 - o Pades positici simplices. Hinterbeine wie gewöhnlich. Anm. 11.

 9. Emmiltis.

 8. matia tibiis & tarsis birspassumas. Die Schienen und Torsen der männlichen Hinterbeine echr
- lang tottig; Anhangselle getheilt: 7, 8: 9, 10, 11. Arm. 12. 10 Semseopus.
 b. nnn petinslee. Fühler der Männer nicht kommitähing. Anm. 13. 11. Acidalia.
- 8. matis metmes, foeminatum bicalcatalae. Die Hinterschiemen der Mönner unbewehrt, oft verkümmert, jene der Weiber nur mit Endspormen.

 12. Ptychopoda.
- V. - -, soeminatum quadriale. Die Hinterechienen der Mönner wie bei voriger Gattung,
- jene der Neiber mit zwei Paur Spornen.
 18. Artbastia.
 2. Alarum a. cell. app nulla; postetioram quinta sextae propior ac quartae. Die Vorderfägel ohne Anhung-
- Alarum a, cell. app nulla; posterioram qualta sextas proport ac quartas. Die Poraeringet onne Antitelle Rippe 5 der Hinterfügel entspringt nüher an 8 als on 4. Geo. 18-32 Ann. 14.
 VI.14

- A. Tibiae posticae femoribus breviores, bicalcaratae; antesase marum simplices. Hinterechienen kürzer ale ihre Schenkel, nur mit Endepornen, Fühler der Männer kurz gewimpert. Anm. 15. 18. Macronoma. B. - utriusque sexus blealearatue; autennue marum pectinutue. Die Hinterschienen beider Geschlechter
- nur mit Endspornen; die Fühler der Manuer zweireihig kammzahnig. a Alae poster. dentatae; deute maximo in costa 4, minima in 5. Die Hinterftugel zackig, der atarkate
- Zahn auf Rippe 4, der schwächste auf 5. Anm 16. 15. Thalors A - rotundatae. Hinterflügel mit gerundetem Soume. Anm. 17. 16. Eecrostia.
- G. maria bi -, foemiune quadricalcaratae, antennae maram ciliatae. Die Hinterschienen der Mönner nur mit Endspornen, jene der Weiber mit zwei Paaren. Fühler der Männer gewimpert. . inm, 18. 17. Nemoria.
- D. Tibiae p. marıs calcare medio unico, spicalibus duobus, foeminae 4 calcaratae. Die Hinterechienen der Mannee mit einem einzigen Mittelsporn, jene des Weibee mit 4 Spornen. Aus Rippe 8 : 9, 10, 11
- Aum., 19. 18. Chlevasta. B. Tibiae postlcae utriusque sexus quadricalcaratae. Hinterechienen in beiden Geschlechtern mit Mittel-
- epornen a Marum antegage bipectinatae. Die mannlichen Fühler zweireihig kammzahnig.
 - Alse a. costis 12: e 7: 8 + 9, 10 Vorderflügel mit 12 Rippen, our 7: 8 + 9, 10
 - † Virides, liaea undulata aulta. Ohne lichte Wellenlinie. Anm. 20.
 - 19. Genmetra tt Alae anter atrigia duabus typicia obscuris & linea undulata pallida. Die Vorderflügel mit beiden-20. Pseudsterons . typischen dunklen Querlinien und der lichten Wellenlinie, Anm, 21.
 - ttt Flavae, nigru-lessellatae. Gelbe, epinnerartige, schwarz gewürfelte Arten. Anm 22. 21. Hazis. ** - - - , e 7 : 8 : 9, 10, 11. Vorderftägel mit 12 Rippen; aue 7 : 8, aus 8 : 9, 10, 11. Aum. 23.
- *** - - , e 7 : 8 + 9, 10; 10 & 11 secaut 12. Forderftügel mit 12 Rippen, one 7 : 8+9, 10; 10 u, 11 durchechneiden 12. Anm. 24. 23. Terpna.
- *** - -: 6 + 7. 8 + 9. Forderflügel mit 12 Rippen, 6 + 7, 8 + 9. Anm. 25. † Alarum p. angulus auali: lateger. Afterwinkel der Hinterftugel ganz, Varderftugel mit einer Sil-
- berlinie vor dem Saume; Rippe 2 geechwungen. 24 Chrysoceatis. tt -- - - erosus Dieser Afterwinkel wie ausgefreecen, Anm, 26. 25 Nedusia.
- **** - -, e 7:8 + 9, custalis is 10, 11 & 12 furcats. Hinterftügel mit 12 Rippen aue 7:8+ 9, die Costabrippe gabelt eich in 10, 11 u. 12. Anm. 27. 26 Zaucloplervy.
- aus 7 : 8 + 9 und zwei Querstreifen aus schwarzen Punkten. Ann. 28. 27. Eremia.
 - 8 Autenune marnm serie simplici pectinatae. Die Fühler der Manner nur auf einer Seite mit Kammzähnen. Anm. 29. 28. Hamiuplisis. y -- brevissime ciliatae. Die Fühler der Manner gleichmäterig kurz gewimpert. Vorderflügel etumpt,
 - aue Rippe 7:8 + 9. Alarum a. coatae 12; coatalis in 10, 11, 12 furcats. Vorderflügel mit 12 Rippen, die letzte in 10, 11
 - u. 12 gegabelt. Ann. 30. 29. Palibothra.
 - ** - 11 : 10 uudecimam secat. Vorderflügel mit 11 Rippen, 10 durchschneidet die eilste. Anm. 31, 30. Aplasta
 - 8 - nudae, also a. costis 12: 6 + 7, 8 + 8; alae p. erusae, 1a costis 4 € 7 acute dentatae. Fühler nacht. Vorderftugel mit 12 Rippen, 6 u. 7, 8 u. 9 auf longen Rtielen; die Hinterftugel ausgefressen, auf Rippe 4 u. 7 epitz vortretend. Anm. 32 31. Epiplema-

- F. Tiblae posticao perloagae, salum aploe calearatee. Die Hinterschienen sehr lang, nur mit Endepornen. Vorderfälgel epits, mit 11 Rippen, 10 berührt 11 u. den Stiel von 8 + 6. Schneeseeles, unbezeichnet.
- Also a. ceilola appendicalari simplici; alarom p. costa 5 quartse propior ac sextae. Vorderfügel mit einer einfachen Anhangselle; Rippe 5 der Hinterfügel näher en 4 ale an 6.
 - A. Also etriesque soxus sequales, eurmales. Dis Pfügel beider Geschlechter gleich, typisch gebildet, aus der Anhangzelle: 7, 8 + 9.
 - a. Aelennae maris pecticatec. Fühler des Mannes knumzähnig. Anm. 83 33. Parascotie
 - b. brevissime cilistae. Pikher des Minnes kurz gewinnert. Anm. 34. Cincota.
 B. Alae foomines posteriures typicae, moris obortivos. Die Hinterfügel der Weiber typiech gebildet, Jene der Mönner om Innennnde verkümmert, zu dass Rippe 1-3 fehlen, Fühler der Mönner mit Han-
- plasein. Anm. 35.

 6. Also stitusque souse posteriares ratus abartivae. Die Hinterfügel beider Geschlechter mu Innerende gleichmässig werkimmert, so dass die Röppm erst von 4 m drutlich werden. Fisher der Mönner.
- gleichmässig werdimmert, so dies die Rippen erst von 4 an deutlich werden. Fühler der Manner hammtahnig. Ann. 36. Dyspietia. 4. Also 6. cell. app. celle: costa 5 quattae propior; c 7: 8: 8, 10. Vorderstügel ohne Anhangselle, aus 7: 8
- aus 8: 9, 10. Auf allen Flägeln 5 nöher an 4 ale an 6. Anm. 37.

 37. Eochera.

 II. Costa sisram p. 5 debilior aut (rains) solla. Rippa 5 der Hinterflägel viel achwächer, sellemer ganz fehdend. Gen. 38-120. Ann. 38
 - Alac aut omnes aut enteriores ant posteriores in modio limbu nagulatae aut longius protrectae, nateriores apice acuto. Allo oder nur Ein Phigologuer um die Mitte des Saumes geecht oder vorgezogen; die vorderen mit schefer's Soite. Sec. 38-50. Ann. 39.
 - A. Antennac marum pectinalae. Fühler der Manner kammzähnig. Gen. 38-58. Anm. 40,
 - e. Alaa omees io coata 4 aagulatae Alle Flügel nuf Rippe 4 geecht. 4nm 41.
 - n Marten extenose longlizedies fore durum; alse p. marcale mages subhysiles. Die Fühler des Memers, fost so longs nie die Produckfaget; die Hinterfügge mis grossem Ginglieck demu. 12. 38. Nottit. f — dimidika alse. Alse p. motela selle subhysiless. Fühler von gewöhnlicher Länge. Hinterfüggel dem gewessen Ginglieck. Anne. 13.
 - + Graciles, frons plane. Schlenkere, die Stirne floch.
 - Maria autounae dentibus penicillatis, caput eigerrimum. Die Fühler en der Spitze der Zähne mit pinselertig dieregiereden Wimpern; jedem Zahn liegt nach vorne noch ein Finsel nuf. Kopf schwerz. Ann. 44.
 30 . . füllernübes, caput cancelur, Die Fühler mit jadenförmigen Zahun, welche noch
 - vorne gleichförmig gescimpert sind. Kopf dem Körper gleichfarbig. Ann. 45. 40. Metrotampa. †† Crassiuscolae, capilli cum pelpla in conom protracit. Plumpere, die Pnipen bilden mit dem Stirn-
 - echopf eine kegelförmige Spitze Gelbe. Anm. 46.
 b. inter coatas 3 & 4 rotundatim promiunioo. Der Saum aller Flügel zwischen Rippe 3 u. 4 rund-
 - tich vortretend. Anm. 47.

 42. Probole.

 6. — — 4. In costa 6 acquins pruminolae. Der Saum der Vorderfügel zwischen Rippe
 - 3 u 4 und auf Rippe 8 schärfer rospringend. Ann. 48.

 d. pasterioros sobaequalitor declatas, in costa 5 nos profuedina excisae. Die Hinterfügel gleichmäs-
 - sig gezähnt, auf Rippe 5 nicht tiefer ausgeschnitten.
 - a Alao ent. In coata 4 & 6 langues dectatae. Forderftugel nuf Rippe 4 u. 6 langer gezahnt.
 - f from fasciculo obtuso. Stirne mit abgerundetem Haarechapf. 44. Crocallis
 - tt squamis approsais. Stirne anlingend beschuppt, 45. Odoniopera.

- β -- 4 obtanagelae. Varderftügel auf Rippe 4 stumpfwinkelig Stirne mit conischem Schopf, 46. Himera.
- y - intur costas 4-6 abtuaz promizolae. Varderftügel zwischen Rippe 4 u. 6 gerundet vortretend 47. Therapia.
- e. oma es inaequalitor doutatas, alae anteriorea la costa 4 & 6 longina; postoriores la costa 5 profundina excishe. Alle Flügel ungleich gezähnt, die vorderen auf Rippe 4 u. 6 etwas stärker; die hinteren auf 5 tiefer ausgeechnitten. f. - omnes in medio limbo rotoadato-protractae, linea limbali recta, Alle Flügel in der Mitte des
- Saumes rundlich vortretend, mit gerader Saumlinie. Anm 49. 49. Plagodes. g. - anteriares limba siguata, posteriores in costa 4 angalatae. Varderflügel mit geschwungenem Saume,
- Hinterftugel auf Rippe & eckig. a Alae strigis argoutuis, pusturiurus maculis io ungelo costae quartae. Die Flügel mit Silberstreifen,
- die hinteren mit Flecken in der Ecke auf Rippe 4. Anm. 50. 50. Eglepidates. 8 - - tribua parallelis ubstaris. Die Flügel mit 3 dunklen Parallelstreifen. Anm. 51.
- 51. Trigrammia. y Alarum nater, striga media in apicom excernit. Der Mitteletreif der Vorderftügel lauft in die Spitze
- aus. Anm. 52. h. - posteriores inacqualiter deatataz aut erasza, in castis 4 & 7 magis promiaulan. Hinterflügel um-
- regelmässig gezähnt oder ausgenagt, auf Rippe 4 u. 7 stärker vortretend. Anm. 53, 53. Knings B. Antgause marum ciliis penicillatia. Fühler der Manner mit pinselartigen Wimpern.
 - a Limbus alarum p. innequaliter denticolatus, deute costae à paullo majoro. Der Saum der Hinterflügel gezähnt, der Zahn der Rippe 4 etwas schärfer. Anm 54, 54. Macaria. s - - autor, in costis 3 & 6 acute deatains. Saum der Varderftügel auf Rippe 3 u. 6 scharfeckig.
- Anm. 55. C. - simpliciter ciliatae. Fühler der Manner einfach gleichmaneig gewimpert.
 - a Limbos alarem p. rectilionus, in costa à paulle excisas, alarem a. ia mediau luage retendatoprofractes Saum der Hinterflügel geradlinig, auf Rippe 4 ein wenig ausgeschnitten, jener der Vorderflügel in der Mitte weit gerundet vorspringend, Anm. 56. 56. Ilicriua.
 - β - ia costa 3, antariorum in 3, 6 & 8 acute dentatus. Saum der Hinterflügel auf Rippe 3, jener der Vorderftugel auf 3, 8 u 8 echarf gezähnt Anm. 57 y - - anteriorum ja costa 4 % apieu acetangulas, pusteriorum retuudatas. Saum der Vorderflügel
- auf Rippe 4 und an der Spitze in eine scharfe Ecke vorgezogen, jener der Hinterflügel gerundet. Anm. 57. b. D. - - uudan Fühler der Manner nacht.
- a Also omnes in costa 4 obtasaugalan Alle Plügel auf Rippe 4 etumpfeckig. Anm. 58. 59. Microgonia. 5 - p. in costa 4 acate augulatae. Nur die Hinterfügel auf Rippe 4 echig. Anm. 59. 60. Urapieryx. 2. Alan a apice subacuto, limbe sinuato, posteriorna limbo endulato aut dentato, in costa 5 paullo prefundins exciso. Varderflügel mit scharfer Spitze und geschwungenem Saume, Hinterflügel mit gewelltem, auf Rippe 5 tiefer ausgeschnittenem; wenn die Spitze der Vorderflügel auch nicht ganz echarf ist, 20 ist doch der Saum vor ihr etwas ausgeschwungen. Anm. 80.
- A. Alan cuncolores. Alle Flagel gleich gefürbt und gezeichnet.
- a. Costa alarum aater, penultima (10 aut 11) libera. Die vorletzte Rippe der Vorderstügel (die zehnte oder ellfte) frei

- a Marum anteanae pecificetae, costae alarem e 12. Pühler der Manner kammaahnig; Vorderftügel mit 12 Rippen.
- * Alae albae ant grisese, costa 10 tangit potiolam 8 + 9. Weiere oder graue; Rippe 10 berührt den Stiel von 8 + 9. Anm. 61.
- •• flavas: cilin ante apicem anteriorom alba; costa 10 e 7. Die Flügel gelb, die Franzen vor der Spitte der vorderen weise, Rippe 10 aus 7. Anm. 62.
- \$ - audse, costae slarom s. 11. Fühler der Manner nacht, Vorderflügel mit 11 Rippen. Anm. 63. 63. Opisthograptis.
- b. -- altimam socat aut taegit. Die vorletzte flippe der Vorderftugel durchschneidet oder berührt die letzte.
- a Marum autenago brevingime ciliatae, alae maculatae. Fühler der Mönner gent hurz gewimpert. Die 64. Venilia. Flügel fleckig. Rippe 11 durchschneidet 11.
- d - pectinatae. Fühler der Manner kammtahnig. † Tibiae posticae aimplices. Hinterschienen nicht verdickt, die Flügel unbezeichnet, Rippe 10 bie 13
- verbunden. tt -- clavatae. Hinterechienen keulenförmig; die Flügel mit fein schwarzen Quereprenkeln, Rippe 66. Aogerose.
- 9 mit 10 auf langem Stiele, aus welchem 11; 11 durchechneidet 12, B. Alse postenores pallidiores, non signatae. Hinterflügel bleicher, zeichnungelos,
 - a Alae a. costis 12; cell. app. e qua 7, b + 2, 10, argeoleo-signatue. Forderftügel mit einer Anhangtelle, aus welcher Rippe 7, 8 + 9, 10; eilberbezeichnet. Anm. 64. 67. Conchin. β -- - 11: cell. app. colla, e 7: 8 + 9, 10. Vorderfügel goldgelb mit zimmtrother Zeichnung,
- ohne Anhangzelle, mit 11 Rippen, aus 7; 8 + 9, 10; 10 durchschneidet 11, Aum, 65, 63, Peruste, 3. Alae anteriores apice sobacuto, limbo anbaigogio; posteriores limbo roctiliogo gol aggestiter nodoleto. Vorderftügel mit ziemlich scharfer Spitze und etwas geschwungenem Saume, Hinterftügel mit gerad
 - linigem oder gleichmässig gewelltem Saume, Gen. 69-95, Anm, 66, A. Antenave marom poctioniee. Fühler der Manner kammzühnig.
 - a. Alae concolores. Alle Flügel gleich gefürbt und gezeichnet,
 - a Limbus undulatus. Saum gewellt, Anm. 67. \$ - recilliagos. Soum geradlinig.

- 69. Petelle.
- × Alarum poster, costa 647 ex codem puncto net e petiolo brevi; antariores costa 8 + 9; 10 forcetu, 11 costali Hinterflügel: Rippe 6 u. 7 auf Einem Punkte oder Stiel. Vorderflügel mit 11 Rippen: 8 4- 9: 10 eich gabelnd, Anm. 68. 70. Comibacea.
- ×× -- - romotae. Rippe 6 u. 7 der Hinterflägel von einander entsernt entspringend, Anm. 69.
 - 6 Alao aot. e 7 : 8 + 9; 10 tangit costalem furcetam & petiolom ociavae & cocao. Auf den Vorderflügeln aus 7 : 8 + 9; 10 berührt zueret die gegabelte Costalrippe, dann den Stiel von 71. Hypoplectis. 55 Alse ant. e 7:8 + 9, 10. Vorderflügel aus Rippe 7:8 + 9, 10. Anm. 70. 72. Microseme.
- \$\$\$ - e 7 : 8; ex 8: 9, 10; 11 libers. Forderflügel: aus Rippe 7 : 8; ous 8: 9, 10; 11 frei. Anm. 71.
- b. p. coloris lactioria; agterioroa costis 12; e 7 : 8 + 9; 10, tt libera. Hinterflügel lebhafter gefarbt ale die vorderen, diese mit 12 Rippen, aus 7 : 8 + 9; 10, 11 frei. Anm. 72. 74 Epirthaetis.
- c. - pallidiores, minos signatae. Hinterftugel bleicher ale die vorderen, schwächer gezeichnet. a Costa 6 + 7 alerum omaium, in anter. e 7 : 8 + 9; 10 & 11 la triforcatem 12. Auf allen Flügein Rippe 6 + 1; auf den vorderen aus 7: 8 + 9; 10, 11 auf die dreigabelige zwölfte, deren dritter
 - Ast den Stiel von 8 + 9 berührt. Anm. 73. 75. Plataca.

- 8 - et 7 separatae Rippe 6 u. 1 der Hinterftügel gesondert, Anm. 74.
 - † Costa ularum aot. costalis trifurcata. Die Costalrippe der Vorderftugel dreigabelig. \$ Costa 10 e 7: frons plana. Rippe 10 aus 1; Stirne flach, Flügelepitze getheilt, 2 dunkle Queretreifen
 - \$5 -- 10 e cellala media, vertex penicillo conico. Rippe 10 mis der Mitteltelle, Scheitel mit conischem Schopf. Saum gewellt, Schrägetreif aus der Spitze. 77. Presepolopha.
- †† - non furcain. Die Coetalrippe der Porderftugel nicht gegebelt, hochstene von der vorhergehenden berührt.
 - \$ Cosine 11; 10 taugit oudecimam & petiolum 8 + nonne. Forderftagel 11 Rippen, 10 berührt 11 und den Stiel von 8 + 9.
 - 55 12; 10 tangit loterdum petiolum octavae & aonae. Vorderftagel ta Rippen, 10 berührt bisweilen den Stiel von 8 + 9. Anm, 75, 78. Diastictis, 79. Asptlutes. V Antequae murum dentibus longis filiformibus. Die mannlichen Fühler mit fadenförmigen langen Kammzahnen.
 - VV -- brevibos, subclavatis. Die mannlichen Fühler mit kurzen etwae gekeulten Zähnen. Anm. 77. V Costa 11 duodecimum secut. Rippe 11 durchechneidet 12. Ann. 76. St. Eugea.
- VV 10 petielum, costa 11 daodecimam tangit. Anm. 77 B. Aulanuse marum cillis penicillatis. Fühler der Manner mit Wimperpinseln
 - a Alae p. pullidiores, minus signatue. Hinterftuget bleicher, weniger gezeichnet. Anm 78,
- \$ Alae concolores, auteriores apice sobfalcato. Die Flügel gleichfarbig, die vordern mit etwae gekrumter Spitze. Anm. 79.
- C. oadae aut cillis brevissimis neguslibus. "Die Fühler der Männer nacht oder mit genz kurzen gleichen Wimpern, höchetene zwei etärkere Boreten Jedes Gliedes.
 - a. Afne p. pallidiores, minus signatae. Hinterflügel bleicher und weniger bezeichnet.
 - a Lioea limbalis ulurum a. puuctis intercostalibos nigris. Saumlinie der Vorderftüget mit schwarzen Punkten zwischen den Rippen.
 - · Linea limbalis undulata. Saumlinie newellt. Ann 80 85. Ischnopteryx. ** - - rects. Saumlinie gerade. Anm 81. 86 Aleacis. \$ -- - innetaly. Saumlinie unbezeichnet, Anm 82, 87. Phusiaoe.
 - b. - coloris lactionis, flavesceotes. Die Hinterflügel lebhafter gefärbt ale die vorderen, gelb, * Costa 10 & 11 secout duodecimam, quae septimam tangit. Rippe 10 u. 11 durchschneiden die
 - zwölfte, welche 7 berührt. 88. Ploseria. ... 10 secal undecimam furcalam. Rippe 10 durchechneidet die gegabelte eiffte. Ann. 83.
 - 89. Hypochroma. c. - omnes concolores & nequalitar sigualne. Alle Flügel gleich gefärbt und gezeichnet. Anm. 84.
 - a Albae. Weisse. aus 7 : 8 + 9, 10. Anm. 85. \$ Argentone, cosine 10, 11 secuot 12. Silberweisse; Rippe 10 u. 11 durchschneiden 12. Anm. 86.
 - 91. Plasargyria. y Coloratae. Farbige,

 - † Limbus rotundatos, striga posterior limbo parallela. Soum gerundet, hinterer Queretreif mit ihm parallel, Anm. 87. 92. Meliavides.

82. Lignyoptera.

- †† sabsiauatus, strigas ambas obscuriares, undalata pallida, fracta. Saum etwae ausgeechwungen beide Queretreifen dunkel, die Wellenlinie licht, gebrochen. Anm. 88.
- †† -, strigne obsoletne, apax niarum nuter, wolning. Soum etwae gesehnungen, die Queretreifen undeutlich, die Spitze bezeichnet. Rippe 10 durchechneidet die gegabelte Costalrippe. Anm. 89. 94. Acrosemia.
- †††† Apex alar. antar. falcatus. Die Spitze der Vorderfügel eichelförmig. Anm. 90. 95. Cratoptera, 4. Alae omnes apice & ilmbo totandatae. Soum und Spitze aller Flögel gerundet. Anm. 91-A Femora anda. Schenkel unbehaart, Anm. 92.
 - a. Tiblae p. quadricalcaratae. Hinterschienen mit Mittelspornen, Anm. 93.
 - a Foeminsa apterae, Weiber mit ganz kleinen Flügefresten, dum 94.
 - # alatae Die Weiber geftügelt

96. Hibernia.

- - † Alae emaes lisdem coloribas & signataris, aut posteriores flavae. Alle Flügel gleich gefürbt und gezeichnet ader die hinteren gelb. Anm. 95,
 - Alae lineis argentem aullis Die Flügel ohne Silberlinien.
 - Linea limbalia audulata, lannlis ant punctis intercostalibus nigris; palvecosas, Staubige; der Saum gewellt, mit echwarzen Monden oder Punkten zwiechen den Rippen, auf Sippe 5 der Hinterflügel gewöhnlich tiefer ausgeschnitten, die Franzen mit dunkler, auf den Rippen etwae veretärkter Theilungslinie, Grauliche, etaubgraue Spanner mit beiden Querstreifen, der lichten Welleulinie, einem lichten Mittelring, Mittelmond oder Mittelechattenetreif,
 - V Alae a, foveola basali salera nalla. Vorderfiunel ohne platte Grube an der Wurzel der Unterceite.
 - × Alse a, anice acuto Vorderflügel mit scharfer Spitze. Ann. 96. 97. Hemerophila.
 - ×× - totandato. Varderflügel mit gerundeter Spitze. d Lingua spiralis. St. rhe Spiralzunge. Ann 97,
- 98. Gnophos.
- 23 obsoleta, Kaum eine Spur der Zunge Anm. 98.
- 99. Synopsia.
- VV --- Porderfügel der Manner mit einer Grube an der Nurzel der Unterecite. Anm 99. b - vix nadulata, rapotata aut lunulis aut punctis intercomalibus aigris, cilita in costis obscurius
- sectis, sat innotatis. Die Saumfinie kaum gewellt, unbezeichnet ader mit echwarzen Monden ader Punkten zwischen den Bippen, die Franzen ihrer oanzen Länge nach auf den Rippen dunkel durchschnitten oder unbezeichnet. Anm. 100. 101. Fidonia.
- Die iolgenden Gattungen lassen sich nicht dichotomisch von den vorhergehenden trennen, jede darselben ist nur aine Grappa von Arten, welche durch ein auffallendes, bald von diesem beld von jenem Theil bergenommanes Merkmal verbanden sind.
 - c Alae non pulverosae, strigis daobus obscarjotibus, lateribus aversis pallidius cinetis. Flügel nicht etaubig, mit zwei dunklen Queretreifen, weiche auf den abgekehrten Seiten licht angelegt eind. Aam 101. 102. Ellopia
 - > --- linea limbali vix undaista, annotata, ant paactis nigris in costis; cilla innotats; strigae ambae punctis nigris costarum indicatae. Die Saumlinie kaum gewellt, unbezeichnet oder mit schwarzen Punkten auf den Rippen; Franzen unbezeichnet, beide Queretreifen durch echwarze Punkte der Rippen angedeutet. Anm. 102.
 - t ----, le costa 5 alarem p. profendina excisa, acute nigra, cilla innotata. Die Soumlinie kaum gewellt, auf Rippe 5 etwas tiefer eingezogen, echarf echwart,

٧	Aise singis ambabos & liesae uodoistae rudimeoto. Die Ffügel mit beiden Guerstreifen und der Andeutung der Wellenlinie. Ann. 103.
VV	- ianotatas, iafra costis elgris & umbra pose mediam. Flügel unbezeichnet, unten mit schwar zen flippen und dunktem Schatten hinter der Mitts. Anm. 104. 105. Scotis.
V V V	Strigis Iribus parallelis obscuris, posteriores foraz basali byzlioz. Die Flügel mit drai dunklen Parallelstreifen; die hinteren mit glazheller Grube an der Wurzel. Anm. 105. 126 Cabita.

- f — , în cotta 5 aiurum p. nou excita, toutista nat meralis intercontailibra, citiis communibas. Seasonilais kaum genetil, esp Hispor 5 nicht eingelogen, meterchant eder mit persone echarerem Flecken zurichen den Rippen, echte ein den den gid Frenzum ausdehen. Weise eder gelt mit echarerum Flecken, nicht stenleig, demn. 104.
 — (Eth. Birtha, solom de instelle mensie in plans seit albit. Seasonilais erreide, dille Fleiset schwerz.
- nur die vorderen roth oder weiss gestecht. Fühler der Stänner hammzähnig. Varderstägel 12 Rippen.

 V Corpus lottiss, alse p. voiten coscoiores. Körper robust, Hinterstägel unten gleichfarbig. Verderstägel: aus 7: 8, aus 8: 9, 10. 4 dem, 127.
- V V Cotpus gracile. Körper zart, Hinterflügel unten gerippt, Forderflügel aus 7:8 + 9; 10 m 11 nuf die gegabelte Costalrippe. Anm. 108

 109. Melanoption.
- □□ Alan lioca astea ant argestas ante limbum. For dem Saume aller Flügel ein silberner oder goldener Streif. Ann. 100.

 †† Alan p. paliidiores, son signatae. Hinterflügel bleicher, unbzzeichnet. Ann. 110.

 111. Sthaetlis.
- YY Aus P. paintoires, we inguise: traingrage concient, amorteconnet, Amin. 110. 111. Statebilli. D. Tiblus P. licitariata, Hinterchinens war mit Hadsporant, History, on der Stelle beider Queelinien mit sehwarten Punkten auf den Rippen. Fühler einfach. Ripps 6 to. 1 der Hinterfügel gesondert. Amn. 111. 112. Orthoditist. B. Fenora piolos. Schenkel langhourig.
- a. Tibiae p. bicalcarataa Hinterschienan nur mit Endsparnen. Grou, zwei Querlinien und der Mittel
 - echatten, Fühler der Männer kammzähnig. Hinterfügel 6 + 7.

 Apex alarum omnium acotissimus. Spitte niller Flügel scharf, keine Grube. Ann. 112.
- ** -- rotundatus. Die Spitze aller Flügel gerundet.
 † Alse 2. nahtus versus basis (avodatus, Die Verderflügel unten mit einer Grube gegen die Wur
 - tel. Anm. 113.

 111. Tephronia.

 114. Joves anlia. Ohns diese Grube. Anm. 114.

 115. Bistoo.
- b. quadricaicaratae. Die Hinterschietten auch mit Mittelspornen
 * Autenene maram pectinatae. Fühler der Männer kammzähnig.
- + Caput lanuginosum, paipi absconditl. Kopf wolig, Palpen vareteckt Grosse. Keine Grube der männlichen Vorderstägel.
 - V Aine anter, lubacutae Varderfügel mit ziemlich schurfer Spitze. 116 Isodyaamia.

 VV -- apice rotuedato. Vorderfügel mit abgerundzter Spitze. 117. Amphidasys.
- ++ hispidum, palpi prominuli. Kopf mit boretigen Schappen, Palpen vorstehand. Ann. 118.

 O Froos vesicloses, foemina mari aequalis. Alue anter. costis 12 Stirns hugelig aufgatrichen, das
 Waib dem Manne gleichpastaltet

 118. Dasydu.
- ○○ piaous; foemiene alis majito angustioribus; aine auter. costis 11. Stirm flath, das Weib viel echmal/fügeliger.
 119. Cointegyan.
 119. Cointegyan.
 - simpliciter brevissime ciliatae. Fühler der Männer gleichmäreig kurz gescimpert. Vorderfügel mit 12 Rippen.
 120: Psodos-

Phytometrina.

Die Phytometrinen nerches sich zu dert die zus der Nitelzelle, nich zu der Werzelestsprzigede. Nippe der Hinterlagel. Am nebreuer Smillin der Demörmenterine biese ist die gleich sitze Rippe der mein. Diese ist jedoch bei illes Phytometriene zo gestellt, dass die von ihr getrenster Zelles 4. n. 6 zo bried wie die behopen and dass der Sam am dir nicht emplopen sis, und bei jenen Arten, von der Sam am den Rippe Zilne blifest, der Zaln der Rippe 5 hann merklich kleiner ist als die übrigen. Diese Bildung kommit zur zum vorsten Demörmentriene zu.

Unter den Phytometrinen unterscheiden sich durch die Rippen der Hinterfügel nur drei Formen wesentlich.

L Also poteriores costs 1s & b complete, 1s fees in angalan sai excurrente, 1b a margina interiore long derenotis (cominga septera. Hinterflagie mit collaboratiogie Hipps to as, b, in the str., dass 1s die Schriebe bet II, cintigen Hipps 1 cinnismus and b rist switer vom Jamensonde entfernt steht, Die Hichte sich Affastfox, Kries-Anhanczelle, nor 2: 8 + 9, 4mm, 166.

11. — — I a brevissim, pleramque viz. basi discernenda, 1b margine interlori approximata. Rippe 1a der Hinterfüget höchetene ein wenig an der Burzei des Immunundes zu eehen.

1. Cellula app. simplex. Anhangzelle nicht getheilt (Ausnahme : Hydralia candidaria.)

A Alse soemiuse abortivse. Die Flügel der Weiber sind nur gonz kleine Löppchen

122. Chimstobia.

B. — completse Die Weiber mit vollkommeuen Flügeln.

 Palpi & pedes hirsut: Palpen und Beine borstig. Aus der Anhangzelle 7:8:9, 10, 11. Fühler der Münner kammzähnig.
 123 Lythria.

b. - - squamts appressis. Palpen und Beine anliegend beschuppt

a Alae a stra unca obliqua in apicem acutam excurrente. Die Vorderfüggel mit einem einzigen dunklen Schrägstreif, welcher in die scharfe Spitze ausläuft. Fühler kammzähnig, Vorderfüggel 1 u. 8 auf Einem Punkte, aus b. : 9, 10, 11. Ann. 117.

β - omnes concolores, eodem modo signatae Alle Flügel gleich gefärbt und gezeichnet.

Alae strigs & ares solits nallis Die Flägel ohne die drei Felder und ohne die Querlinien der Larentien, echwarz mit rothen, gelben oder weiseen Flexien. Die Lüther nacht, † E. cell. app 7-11: e. 7 - 8: 9, 10, .twe der Anhangselle Rippe 7 bis 11, aus 7 : 8, aus 8 : 9,10,

Anm. 118
125. Baptra
117. — 6-11, e 7 . 8 + 9, 10. Aus der Anhangzelle Rippe 6-11; aus 7 : 8 + 9, 10.
Ann., 119.
125. Diolochron.

46 - - - Die Flügel mit den 3 Feldern und Querlinien der Larentien.

† Alae a apice acuto; costa 6 + 7; a cell. app. 8-11, ex 8 . 9, 10. Forderfügel spitz; 6 + 7.

Aue der Anhangzelle 8 u. 11, aus 8 : 9, 10 Anm. 120.

127, Mesotype.

†† — — rolandalo. e cell. app. costa (6) 7-11, ex 8:9, 10, Forderfügel mit gerundeter Spitze, aus der Anhangzelle Rippe (6 bei Pterocytha) 7-11; aus 8:9, 10.
(a) Alse lavers. Die Flägel anlicaend beschappt, Ann. 121.
128. Eantibecta.

(a) Alse taeves. Die Flügel antiegena beschiefpt. Ann. 121.
 (b) − lubercalosae. Die Flügel mit aufgeworfenen Schuppenwulsten. Ann. 122.

129. Pierocypha

††† - - subacuto, posteriores in costa 4 angulatae. Die Vorderfügel mit ziemlich schorfer

Spitze, die hinterem auf Rippe 4 geecht. Anna. 123

130. Hydrelia.

VI. 15

2		_	divisa; ala	e p.	atriusque	sexus	aequales.	Anhangzeile	getheilt;	die	Hinterftügel	beider	Geschlechter
a	leich	k.											

- A. Alae rotundatae. Hinterftugel gerundet. Einfarbige, oder schwarze, buntfleckige,
- a. Antennae maris ciliatae. Fühler der Münner kurt gewimpert. Ann. 124. 131. Minoa.
 b. pectinatae. Fühler der Münner kammzähnig. Ann. 125.
- B. acaminatae, auteriores in costa 8, p. in 7. Die Flügel mit schorfer Spitze, die vorderen auf Rippe 8, die hinteren auf 7. Anm. 126.
 183. Satracaaa.
- C. signaturis solitts. Die Flägel mit den gewöhnlichen Zeichnungen und Feldern.
 a. Tibite postlese atriasque sexus solum apice calcaratae. Die Hinterechienen nur mit Endsportnen.
 Ann. 127.
 33. Graphidipus
 - b. - apadrical caratae. Die Hinterschienen auch mit Mittelspornen.
- a Alan p. in costa 7 acutanguise. Hinterflügel auf Rippe 7 scharfeckig. Ann. 128. 135. Opisogania.

 3 a. in costa 4 acquistae; in maris alis p. costu t & 2 desunt. Die Varderflügel auf Rippe 4
- eckig, die Hinterstügel des Mannee ahne Rippe 1 u. 2. Ann. 129.

 7 omnes iindo rotundatu Alle Flügel mit gerundetem Saume. Ann. 130.

 137, Larentia
- dutisa, alae p. attiasque sexus diversue. Die Anhangzelle getheilt. Die Hinterflägel beider Geschlechter verechieden.
 - A. Femora antica non incrassata. Vorderschenkel nicht verdickt.
 - a. Tibise anticae (emorum dimidium superant. Die Vorderschienen über holb zu lang ale ihre Schenkel. Hinterschienen bald mit, bald ahne Mittelspornen. Der Rippenverlauf der Hinterfügel sehr monnigfoltig. Ann. 131
 18 Lobophar.
 - b. — non atlingant. Die Vorderechienen nicht halb so lang ale die Schenkel, a Maris alae p sapra inter castas 3 & 4 nado ptioso. Dir Hinterfügel des Mannee aben zwiechen.
 - a Maris alae p supra inter casias 3 & 4 undo piloso Die Uniterfügel des Monnee aben zwiechen Rippe 3 u. 4 mit einem Haarknoten. Ann. 182 189. Hammaptera.
 - β - simplices. Die Hinterfügel ahne diece Austeichnung,
 Tibiae p. quadricslearatae. Hinterechienen mit Mittelspornen, Anm, 133.
 (40, Apritis.
 - - 142. Chesias.
- Ann. 1. Die Gattangen, bei weichen lippe S aus der Sabendutroppe entspringt, nied von IL Lederer ab Gruppe IV. eindig zusammengestellt, ner seine Gattangen Sieme n. Colories (chorrophylainer) gebren nicht dahin. Lobophoru induderie mus, welche IL Lederer in giziche Kategorie tettt, gehört nicht zu diesen, denn bei lier entgringt lippe B u. 7 aus der Sabenstalls und ist die Mittetzelle ungleich gelbeilt. Sie bluibt duss-habb mit Boppter indimater is Lederen Gruppe IV.
- Anm. 2. Nur bei einigen Arten der Gattang Amphidensyn und ihren Nachstrurwundtun kann man in Ungewinshelt saryn, no Rippe 5 gieich stark oder schwächer int. Diese Gruppe ist aber durch ihr ganten Ansoben so ausganschnet, dass die Arten nicht getrennt werden hönnen.
- Ann. 3. Die bier verbaudenen Galtungen sind gebildet 1: aus H. Lederers Gruppe II. mit Annahme von seiner Gattung Beierebin, welche vong gebiet. 2: aus Comelie (Gruppe III. Lederers); is het ister eine destliche Anhangrelle, 3: aus Odenie n. Siene (Gruppe IV. Led.); dens sie baben eine freis Gostairippe dar Histartiget. Ich versifa nicht, dass meine Zaammensettilann, wird gebilligt werden massen.

Gegn die Kinbeling der zwinen Grappe des H. Ledenst lieue nich veilig innrechtet, vonn damit einersteinsche wäre, desse eine Bildeng der Hilstehnins der zeichliche meter zur Lustranzug von Gatzungen, ja nicht nieme von Haupphälbeltungen henntet. Ist diess Bildeng is Grappe L. zu generitchen Herbunden bestatt wurden, zu ist dem vernäufliger Grand verlanden, sie hier anbestitt zu lausen. Butrachtet man die zu gez zeichnechte Theiningsträte Lederers (von der einlichen der gestelleit an häugestigt, zu den gezehlen oder gerundeten Hinstelligein, den am Sann unsgeschnitzene eder zusden Vorterflügein, der der Berundung der Righte bergenammen) och währt mas gezen weider zu Beschulong der Hinstelligein. der der

Eine wichtige Zufältigkeit macht jedoch die Benützung der Hieterheine zu Gattaugsmerkmalen sehr nusicher, nemlich der Unstand, dess van Exuten hochst aelten heide Geschlechter Einer Arten zur Verfügung sichen, die Stellung der meisten Arten allen uns mahlmassiich mussesorschen merden könnte.

Ann. 4. Ges. 1. Cimolie Let. - margarite H. Est., Ich sah brin Wech. Benertenswerth scheist mit ooch das Austusfon der Bippe 2 der Vorderfügel in den Innensend und die Nahe von 8 der Hielerfüligel an 7. In Sinne der Varehrer der makfrilchen Beihenfülige denhe ich zu handele, wenn ich diese Gittage at die Spitte der Geometern stelle met ihnen an Gelegenheit gebe sie den Phoien zu nahern, neben weiche die zuhrrichen Verschier der Michaelphoren en Geometern dieses maßliege sebast Thier einschazeseln melchan.

Ann. 5. Gen 2. Timondris Bup. Annuer ometerien anch eine Art uns fin und RL. 815. — Die Trennang von (örhodenie Led. (Sarperierie) hälte ich anleich fil genechterliet; dass flippe til der Vordering gutrean von I nus der Anhangzalle entspringt, reicht doch wohl nicht hin, nuch weniger die gesunderien Rippen 3 u. 4. der Minterlugel.

Aum. 6. Gen. 3. Acropterygia m. (Acropteris HV, ist schun varhrsucht.) - HZ. 867. - Gen. 4. Sione Dup. Nur 2 Europäer.

Anm, 7. Gen. 5. Odezia Bd.

Den ersum Namer (Buptrin) für eine Gruppe, in welche er melt Cheerophylleries settet, geb Huber in HV. Da aber vor sich gans Gern stehende Thiere bier verennigt ind, die habende Gattengnamen für Euphorbierie n. Equestrario langst fentstehen, so behalte Ich ihn für Töbinfarin, zu welcher sich viele Aoslander finden.

Ann. 8. Gen. 6. Pellonie Dup. Eine rein übenliche Gattung, jedoch weehweishar, suhald die Bildung der llieterheise hei den grünen Spunern zu Gattungsmarkmalen besützt warde Eine getheilte Anhangzelle, son welcher Rippe 7: 8: 9, 10. Fahler der Manner kammathatg.

Anm. 9. Gen. 7. Zomozoma Led. Ueber die nerop. Arten siehe die Nachträge. Van Exaten gebören hieher; f. 329. 332. 331. Ausserdem kenne ich 8 amerik. Arten.

Hier ist fig. 169 meiner Kustan zu erwihnen, van wecker ich nur den Mann honne, der sich gewingenensch von Zennennen a. Emmitste tranzen wird, wendigstens sich die Fähler in sen Ends hammtellig Rippe 6 + 7 der Hinterfügel gestielt, sef den Vurderfügeln 6: 7: 5 + 9, 10: 10 die gegabalte ist durch-schneidend.

- Anm. 10. Gen. 8. Pylarge m. commutarie H. Ear. Hier ist Munifipaeria sa erwähnen, weiche bai H. Laderer nater ninom umfassenden Gusuns sciedalle sieht, beim Manne nur Bod-, beim Wethn anch Mitteleporem hat, kammatähige fähler und Bippe 6 + 7 der Hinterflagel. Sie fordert eine genanere Unterschang.
- Ann. 1. Gen. 9. Ammilio B. Nach den kinstillichen Nerhunten band nur Pygimenerin hier siehen, die Nachstrurrendien sied nuch genower zu naternachen; es ist nicht zu sweifeln, dass H. Lederers Angaberichtig ist, gemiss weicher die Rinistreline beim Manne angespornt, beim Welbe auf mit Endoprenen verseben sind. Diesenanch massen sie zu Pygelopooda gesetzt werden und schliessen sich durch Filocorrie gennn zu Phersolatien in Perchonorie au.
- Ann. 12. Gen. 10. Semacopus Exat, f. 287. Schwerisch dürften diesen Arten die Rechte einer eigenen Gattung zuhummen. Dasn kenne ich nech eine kleine brasil. Art. Vielleicht gebört ooch HZ. 563 bieher.
- Ann. 13. Einer getresse Henge retricker, anmenlich anzehmerknischer Arten feblen som Theil die Blanterhein, an dens der Eurerkniss un eine der der die ellegeeden Gittagen annicher bleicht. Eben sie verhält es sich mit den mir nicht in Natur bekannten Bladerschen Bladers und einigen der in meinen Ennten gellertete. Gen. 12. der Artifolde Tr., perkheren die Arten 4 his 50 meiner Synt Bereit, dass H. 2. (23. Gen 12. d. Priparboyold Syb., gebörm die Arten 41-13 meiner Synt. Bereit, dass H. 2. (23. Gen 12. d. Arribe viile H. din Arten 43-73 meiner Synt. Bearth, dass H. 2. (23. Tof. 73. 33.) menime Extente. (70. 191. 13.) in 14.

Ich clande dass H. Lederer in Zersplitterung der Gattungen zu weit geht, die Länge und verschiedene Bett allenge gewisse nicht hin; ich lasse desshalls seine Gettungen Jodie u. Phoroderma mit Geometra verhanden.

Die Gattungen Heliothen, Eremin, Aplosta, Gypnochron reikt II. Lederer auf eise ganz sonderbare Weise in seine dritte Gruppe Abth. 6; erwahnt sin aber selbst als Aunahmen auf behauptet, sie unterschieden sich van seiner Gruppu I. dersch die Sielling der Rippe 5 der Hinterfüget.

Am. 15. Gen. 14 Marvourme HZ. C. 21. — ustrinarie m. Ettl. f. 156 und nuch eine breil. Art. Schlunk, satte Thiere mit sath ingem Historich, weisser Farke, mit unbestimmtes Zeichnanges und sehr burnen Historichning; der Sum der Verderfügel ist var der Spitze engeschwangen; sie hahm 12 Rippen, nas 7. 8, hisweilen ann dr. 3 hist ist geschwangen.

Anm. 16. Gen. 15. Thalera HV. Daza Exat. f. 341. 842.

Ann. 17. Gen. 16. Eucrostis HV. Das Gestieltseyn der Rippen 3 + 4 der Verderflugel und 6 + 7 der Hinterflügel reicht gewiss nicht zu generischer Trennang sos; 6 + 7 findst sich schan bei vielen exnischen Arten der Gattang Jodis Led. – Exps. (. 34). Ann. 18. Gen. 17. Nemoria HV. Die auf Elppe 4 eckipen Rinterfügel, die nicht kammziknigen Fühler, das Felben der Mittelspormen beim Manne sied scharfe Merkmale. Die Fühler sind bei destieurin alsgeziknig, mit gieselning gestellten Wimpere, bei den andern falesförenig, geleichnesig gewingert. — HZ. 139.

Anm. 19. Gen. 18. Chlevosta HZ, f. 761, and andere ostindische Arten.

Ann. 20. Gen. 19. Geometra (mit Jadis v. Pharodesma Led.) Der Unterschei, jie der Bildung der Kanlande genügt gewiss alcht, um Fermarin von Jedis zu trennen, ehne so wenig des Geschierpa der Hinterfügel, indem denss nuch sichn der Papilimerin angelenteit sit. Die Felders sind der is kenten sehr verschieden gelüldet, bei Supervillarin sind sie in heiden Geschlechten kummzahnig, heim Weide nur gegen die Stitte nuckt.

Ann. 21. Gen. 20. Prendersyne IV. Die Large der manalchen Tüber ist in der Natur par neht so nafallend linger als die den nadern grünen Geltingen, im dernas ein Galtungsmerkumt zu bieden. Die von mir hervorgebolnen Herkund der beiden dankten Querilienen und der beiden Welltenline trenat sie wentigstens sochart von den übrigen Galtungen. Vorderflagel: nan 7: S + S, 10: 11 dernbickendet bisweilen 12 und gibt den Anschen inner Anbangzelle.

Anm. 22. Gen. 21. Hozis Ed. Aussalender Weise atimmt die Gattong Hazis nach allen Merkmalen genau mit Grappe L. überein.

Mangel der Ocellen, freie Rippe 8 der Hinterflügel, Rippe 5 naher an 6, gietch stark. Vorderflügel 12: 1 stark gegahelt, fiefe kahle Grube; aus 6: 7, ann 7: 8 + 9, dann 10; 11 frei. Hinterschienen negemeie langheniterdrickt.

Ann 21. Gen. 23. Terpna HV. Es mochte schwer neyn, für diese Gattung scharfe Unterscholdungsmerkmale von Pseudoterona aufzufinden.

Ansser Chlora Cr. 398. C. gehört Haemataria m. Exol. f. 205. 206 und drei andere afrikanische und ostludische Arten biehnt, höchst wahrscheielich auch Injunctoria HZ. 573.

Anm. 25. Gen. 24. Chrysoccetis HV. Die Vorderfügel zeichnen sich durch den nagemein langen Stiel von 8 + 9 aus. Concinnatio HZ. 198. — Concinnulario m. Exot. f. 200.

Ann. 26. Geo. 25. Nedusia HV. - HZ. 161. 181. - Acinacidaria et Albipennaria m. Exot. f. 359, 360.

Ann. 27. Von folgenden Guttungen stellt H. Lederer die mit Europkern versuhenen in selben Gruppe fül shalt, 7: ich denne in stelneh hier natürlicher. Ger. 28. Zonschoperger m. Exot. 6. 30,7 felber im Bie fülle Mitte mit harzen Kummalbhen; dann mit abwechselned stark vortretenden Gliedern. Vorderfängel mit 11 Rippen 7: 8: 9, 10; 11 gabelli sich.

Aum. 28, Gen. 27. Eremia HS. - Culminaria Ev. - HS. f. 215. Noch geneuer zu profen.

-118

Ann. 28. Gen. 28. Hemiophie m Exist. C-400. Daze char Everlett HZ. 5g. 247. 248. Diese Art mach cine signes Gittong bilder, oh sie gicklich den insternet Anneben nach den printe Achalichteit mit Microsoma hat. Zenert mechte mich die Fahlerhöldung enfaertaam, welche (bei dem mir niten behannies Manne) aur einerbildt gezählet sied, der Zähne euch einmit ist lang die der Dartchmesser des Fählmens, sich mit liben netdictiene Enden Berickerde. Das Fählmen kanns 1,6 o him gin der Gestellund, Sparene im geni darth, Minissporaus hei 20. Vergiertigkeit 21: 5 viel näher as 6,6 + 7 karz getülct, 8 welt derum leist aus der Milit des Verderranden der gülfteille; 8: 9,10. Minstrigkeit O häher as 6 enterjengten Überrectier zeichnangsfeis.

Ann 30. Geo. 29. Palibothra m. vulpeneria u. rosolia Cr. Fühler fast van der Länge der Flügel, die Beine achr lang and dunn, die Mittelspernen isug, hinter 8/4.

Acm. 3t. Gen. 30. Aplasta HV. Du die Verderflugel beine Anhangzelle haben, mass sie H. Lederer von seiner Gruppe II, trennen and eis Ausnahmsform mit einigen anderen Gettnegen nater Gruppe III, setzen.

Anm. 32. Gen. 3t. Epiplema HS. Nur sustandische Arten, - HZ. 819. - Meine Exnten f. 192, 193, 324. Gen. 32. Gypsochron HV. nur Renitidaria.

Ann. a. Gen. 33. Parascotie HV. Der Name Boletobia ist ochun früher verbraucht. Rippe 5 entspriegt näher so 4, besandera deetlich auf dee Varderflügele.

Anm. n. Gen. 34. Crocota HZ. 891.

Ann: n. Gen. 25. Metrophique m. Erst., 1922. Eine eigenfämiliche Gettinag, weiche ich nicht undersvan nierzubrigen wess. Die Verdertütigle immene gane mit Lederen Groppe II, absilich eine einfrückt hanggelle, nus weicher 7, 8: 9, 10: 11. — Die Rippen der länterfügel lisses nich von verschiedenen Seiten lietendiene, dech halte ich es für autrificher anzweinene, so felbe Rippe I-d., als es felbe weiche in der Britis bernach. Die Mitteligerneck his zur Flutzeilnier, Rippe Serbärte die Sachseilis bat dies dem Ürsprange ein weigt. Jedes Gilted der manufichen Febler hat eine stätzere gediederte, und eine Liefleere mickle Bratte jedereite. Die Mitteligerneck des Manses aleben hater der Mitte.

Ann. n. Gen. 36. Duppteré IV II. 171. Elen un unfailred gebildete Hinterfuçel wie beim Manne verger Gittung, hert ie beidem Geochtechten. Die Mitteletelle aussernit Liein, ich kaisude Rippe 2 n. 3 in den Innerrand nusineden zu sehen, 2—5 entspringere fist aus Einem Punkt, 6 mit 7 weit von 5, 8 mit einer grasser Gebel. Ans der Anbangreiller 7, 6 v. 3, 10; 11.

Ann. a. Gen. 37. Euclerer HZ. 515. Eire fremdertige Fern, derzh die gleich starle Rippe 5 der Histerfigel, welche sat filter Flüseria anber sa 4 ain on 6 estapsnay, in einer Nabe gehörig, sher mit ischer underen Gatteng verwendt. Die en welt van 6 estapsringwele Reppe 7 der Histordigel kemnt eent bei keiner Spannergalang zur Elsen se echprangen and der Varderfägeln Bippe 2 reier weit von einstere, sa 7: 8, sa 5: 9, 10. In Lederers Groppe II. kann die wegen den Mangels der Anhangzelle nicht gehören; er müsste sie desshäh mit Apparan, Gyppechen, Canolin, Reichen en. Errein wetter III estern. Ann. 33 Ner ist wenigen Fallen z. B. in den Gattangen Amphidaspe & aff. ist man in Zweifel, ob Rippa B gleich stark oder schwalcher ist. Diese Gattangen zelchnen sich aber vor allen anderen durch ihren phampen, spinnerstigen Kerper aus.

Er theilt die Grappe in 5 Abbeitsegen, sigt über zelon bei der ersten derzelben, dess zie zich von dim bierien Güttungen der Grappe nicht sechnt deperzent beisen. Es schen zich Bi, Hederer and, hier wieder durch Anbluglichkeit in des Hergebreckte haben leiten in listen, dess er zeit in seine erste Abbeilung die Arlen der Truttickleiteben Giltung Zerwen n. Zeheru, in die zweite Ellipsie, in die dritte Emmona, in die vielle des größenen Theil der Fleinunfen, in die Einle-naphologen, Bommen "Topferwein, auf die sechste Grappion, Feedern in Nihamidie, in die zielbeste depilleten, den Reist der Fidensim und ein hantes Gemisch von Gittungen, die er neut sicht intertratingen weiss-

Zu war Abbeitungen nützen sollen, für weirbe kelne ecknefen Merkmale anzugeben sind, ist meht überseben, ich kan also diese Abbitungen nicht beschen nad nur sen dan für die einzelnen Gütungen wirte enan nad Gesseg angegebenn Merkmalen Fingerzeuge benützen, um die von mir früher entworfene Einthellung dieser Gruppe zu herröligten nach mach Buntabene abzungdern

leb bespeche zuerst Lederer. Abh 2 und gestehe zu, dass es eine nwürfliche Zusammenstellung ist. Duss ich diess jederzeit anerkannte ist dudurch bewiesen, dass ich alle Arten unter der Gutung Metrocompa varsieigte. Nichts desto weniger missen sie getresst werden, wenn eine dichotomische Einfheitung dertehen Gibrt werdes will. Homorarie ist schos so eng mit anderen Eugomien verburden, dass eine schafe Trannung kunn durchführar ist.

Abth. 3. H Lederer weiss nur Merkmale anzageben, welche ibnes im Allgemeinen zukummen, er will annit sicht angen welche allen, soudern nur: welche der Mehrzahl zeinnmes. Merkmale sber, welche nicht allen in die Abthelings gestellten Arten zahnmen, honnen keins Merkmale einer Abhallisgs gestellt.

Abhleling 4 stellt allerding dem Hobits nach abhlete Gatinager insammen, geneisschälliche Mermale bäben sie mett. Aniesperey kann, meen von wissenschaftliche gegrundens Framiene die Rich sept selnicht her siehen bleiben. Diese und Höbernie haben abgerundete Spitze der Vorderfüggt, die anderes Gatlangen schaffe.

Abbeling 5 1st ohne alle gemnischklüche Nerhande zusummegestellt. Dass II. Lederer spochkune hieber zeg, lasst sich aus der grossen Uebereinstimmung im libbition und den nech nicht sicher ermittelten Rippen arklaren. Wis aber die übrigen Galtinagen is eine von Gusphoe varicheiden Abhallung gesetit werd den wellen, wird sich nie rechtliertigen lassen. Nyschieden a. Nynopole unterscheiden sich kann generisch von Boormifa.

Endlich die Ablb. 1. so lindes sich hier Arten mit scharfer nand gerundster Spitze der Verderflügel. Mit walchem Granda H. Lederer seina Galtung Cubirn (punerin Ac) von den andaran ans Fidonin gabildeten Gattungen trenut. sagt er nicht, doch wohl nicht weil sie weise slad? Ann. 39. Die difficies Nermai; die Ecie des Hinterflagel wird all sehr andesillie, z. B. bei Frigerennie, bei dieser ist ober der Sam anch wieder auf Uppe T. ein wenig geschi. Anch die schafe Spitze der Vorderflagel geht gazz namerlich is die gerachte, der geschwungen Sam in des runden Best. Es werble durch diese Herhaule die abchat verwandtun Arien getrennt, z. B. Metrocompe (margeriterie) n. Elleple (factionie).

Ann 40. Lingst oahm ich Austand, diesen Theilungsgrund aufzanzhmen, weil er in anderen Gruppen die nachst vermandlen Arten trenst (z. B. Bourmin, Gnophos). Da er aber al dieser Sielle heine nunatürlichen Trenanngen vernalassi, an behleit is ich na is ninne hischt ze gebracheden hei.

Anm. 41. Bald ist die Eche der Verderflügel, bald die der Hinterflügel sehr schwach ousgedrückt, bei vielen Gruppen ist es nur eie rundlicher Vorsprung in der Mitte des Sammes der Vorderflügel.

Ann. 42. Gen. 28. Cramers G. netrix 150. E. ist mir nur aus Bildern behannt. Sie bedarf einer geennea Prüfung. Eine südamerihanische Pyralide (Exot. f. 401.) lässt mich vermuthen, dass auch Netrix dahie gehöre.

Ann. 43. Die 3 Gattnagen Serioopterne, Metroccumpa n. Eugenie dürftee sich schwar schaff Itenaee inseen. Die Rippen gehen beinen genügenden Unterschied, die Schlienen sind schon in der Gattnag Eugenie allein sehr wandelber, deen so die Stärke der Sammtähne.

Ann. 44. Gan. 89. Sericoptera mahometaria f. 69. 70. Die einzige mir bahaunte Art sandte H. Moritz ous Venezoela, ich sah nur Manner.

Ann. 45, Gen. 40. Ausset det europhischen Margaritarin v. Honoraria gehören hieher: Perfidaria H.Z. 495. – amicaria m. Exot. f. 361. – amifaria ihid. f. 362. – elemataria II. Samml. – wahrscheinlich aerroria Drat. I. 20. k. nat viele amerikanische Arten.

Aam. 46. Gan. 41. Eugonia HV. Ausser den Europaischen Arten weiss ich nur *subzignaria* H. Exot. ans Hanchoch in Nardamerika hieber zu ziehen

Anm. 47. Gen. 42. Probole m

Van Seferia a, Engania durch die fin druhte, nicht zuchige Samalinia enterschieden, weiche und nicht eine Armyrung zwischen flege 3 n. die fied Die Fähler der Minner sind sind. Die nicht Seine Sind mit langen Kammulden. Die Slierschappen bliebe ein schrage Duch, fint so weit ind ein Fähler erichen. Alle lingen Minlergenden der 1/A. Une derfahler 1/2, noch 1/2 unterfahler 1/2, noch 1/

Ann. 45 Gen. 45 Pericullis Siph. Der Name Periculia int in WV. int Bonds, matrouwle verwendert, or or schus vom Lederer nicht restimur unsele, an giandan sch in har ber behebalten an derfen. Die Blidding der Sunnes der Vorderfülgul berechtigt, diese Gattaug beitrabehalten, nm so mehr, als anch die Raupe gans eigesteitstille gebieder ist. Dara Erach 1.056.

Zu Gen. 44. Crocallis Tr. - 46. Himera Dup. - 47. Therapis HV. henne ich haine Exoten; zn Gen. 45. Odontopera Siph. einige Capische, zu 48. Selemia HV. Nordamerikaner.

Ann. n. Gen. 49. Plagodes serinaria m. Bxot. f. 365. - fercidaria fbid. f. 203. - HZ. 787.

Ann. a. Gas. 50. Entipolotus IV. Gestalt von Oroptopys. Falder bis aus Ende mit riemlich karren Kamazikane, Falpen kann vorziethend, Seine schlaub, Hillentziehense um 16 Banger ist, ihrs Schenlei, Spiece lag, abstebend, die militeren bei 326. Histerfügel 3 a. 4, 6. z. 7 auf 1 Punkt. Vorderfügel 3 n. 4, 6 n. 7 von einneder entieren, son 7 i. 8, no 8 s. 5, 9, 90; 1 derschabagiets 12.

Dazu gehört: politata Cr. - cultaria HZ. 751.

Ann. u. Gen. 5t. Trigrammia m. H. Lederer gibt dieser Gettang den Namen Eubolia, anter diesem Namen fübrt Dap, in seinem Catsl. aber lauter Lorentien unt, er houste desshalb nicht wohl beibehelten werden. Dazu gebott III. 5. 103. – Quadrimoteria m. Etol. f. 847.

Aum. u. Gen. 52. Acadra m. Exot. f. 197.

Ann. a. Ges. 53. Epismo Dup, Hisber gebiern nauer den van II. Lederre untgathlite Europiern noch unberen Antläder, beunders Nurdmerikaner, endlich wohl and Conistoloma (Led.) Anticoria. Cirimoria III. 499. Die sturien und bis fast am Ende kammthaligen Faller weisen dieser Art hier ihre Stelle un. Vorderfügel: 10 darbeichneidet die gegabeite 11. Hinterschrause ziemlich diel, Spermen start, bei 2,3. - Apporturer im R. 201. 7, 207. - persiemne II. Europ, het um Nordmertha.

Ann. n. Gan. 54 Macaria Curt. Hiezu gibt es ungemeus viele usus Artina aus Amerika, Afrika und ladeu. Vos bekanaten gebiren bieher: Cramers notantes u. gambarinata, eleonora, tasimata, fimbriata; ans Hubbars Zurtzgen fg. 150, 361, 183. — non 185. Exates E. 367, 188.

Aum. v. Ges. 55. Freymen m. polygowarie m. Ritu. f. 412. 413. Dus Ansekov von Dolobreries glode grisser und plumper, der Saum uller flügel gezibni, auf Rippo 5 der Hinterflügel tieler eingebagen, auf 3 n. 6 der Vinderflügel vini ekklörer vontscheud, die Folgen von oben nicht sichtlun, kontonnist, Zange sarch. Füller über halb vo lang sis die Vonterflügel, dinn, mit anseerst karzen Wimperhalfchan. Hinterbeine fehlen. Vorderflügelt 22. von 27. 24.

Anm. n. Gen. 56. Ilicrina HV. H. Lederer setzt Trinotaria mit Bestlemtheit hieber; de ich kein Exemplar zum Vergleicken babe, muss ich es glauben.

Ann. u. Gen. 57. a. Pero m. der Nama Gonodontis ist läegst vergeben. - ancetaria Ct. H. Sammi, rectisectaria m. Exot. f. 325 und mehrere audere mittelamerikanische Arten.

Aam. 57.b. Gen. 58. Mychonia m. f. 448. Vorderflügel: t2, aas 7 : 8 + 9, t0. - 10 u. 11 durchschuelden 12.

Aom. 58. Geo. 59. Microgonia m. Viele ametikasische Atlen. resisteria m. Exot. f. 368 - polygrapharia ihid. f. 369. - rhodaria ihid. f. 348. - wahrscheinlick transversata Drury.

Ann. 55, Gen. 60. Uroptergue Bd. Diese Getteng ist derch zublreiche Knoten vertreten. Die Ecke der Binstriffigigt wird almilig schwacher, bis sie fast ganz abpernodet erscheizt; die zeichnamg biete erhebliche Abweichungen von der Europ. Form. Der Hippervarinat weicht mer nauwonstillch ab, indem manchmal Rippe 10 anch Durckscheidenze von 11 knopell auftrich.

Dezu HZ. 509. 657. - Cramers politioria, fasciata, histrionaria m. Exot. 7t. - saturnaria ibid. f. 414.

Anm. 60. Der geschwungene Saum und die scharfe Spitze der Vorderfäsgel ist bei mehreran Gettengsa diener Gruppe sehr schwach ausgeprägt, bei Opierhograptie sied die Hintarfäsgal auf Rippe 4 noch ziemlich deutlich eckte.

Die Varhindungen der Rippen 7 his 11 deur 12 sind sehr schwierig zu untersachen und derzh Werte anzundriche; es ist oft kam zu unterscheiden, eh sie nur anzinneder stoten, eh sie ich varbinden oder durchscheelden und die Natur scheint klerte selbst klaise schrefer Gerenze einkambian, zinder verhennet, dass die Flüger Riner Exemplarus beiderzaise verschiedene Verbindungun neigen. Auch die Zahl der Rippen (11 oder 231 teb in alsche verwanden arken erschieden.

Aem. u. Gan. 61. Perconia etrigillaria H. Europ. Woon der Begriff Gottung einen Sinn baben soll, so kana strigillaria nicki mit den undern Arpillates-Artsen varsingit bleiban. Der unglalche, auf Ripps 5 tiefer eingeschnittene Samm der Hinsteffigel und die Zeichungsgrangan währsprechen an sahr.

Contaminaria H. gabort noch in diese Gattung; eine Trennung von Cleogene u. Angerona durfte sich schwar ruchtfertigen lassen.

Anm. v. Gan. 62. Acroleuca m. Integria Cr. - decrepitaria HZ. 371. - helvaria m. Exnt. f. 20t.

Anm. n. Gan. 63. Opisthograptis HV. Hübners Name ist alter als jenar Dapenchals.

aus 7:8 + 9; 10 durchschneidet 11.

zegen werden.

Zu Gen. 64 his 66. Venilia Dup., Cleogene Dup. n. Angerona Dup. kanne ich keine Exelan.

Anm. 61. Gen. 67. Conchie HV. frozoniste et mundatorie Cr. wehrscheinlich auch zeite, nititalerie.
Anm. 63. Gen. 68. Perusie m. prozeciorie m. Exet. (4:5. Eine etwes fremdertige Fern, an die kielen
Eulengatingen erinnernd. Alle Rippen der Hinterfügzi genedent, 5 schwach. Verdurfügel ohn Anhangrelle,

Ann. 66. Hier ist die schafe Spitza der Verderfügel naverkambarer als in voriger Gruppe, nur bei Lipmopriere its ise kunn se zu neunen. Depapen ist der gerndeie Saum der Ministrigel oben tilderen Kinschnitt der schaffers Verprung auf sinzelnen Hyppes abet censtuat; vann ann den Alfippe 5- ein tielerer Kinschnitt sich findet ein zuf den verharzphendaz Zwischersnumen, so ist der den fingenden Zwischernumen (errichen 6 t. 7) aben 5 tolf. Nor die Gittings Nummerh könnte find kann der dat zu vorger Arbeitung ge-

Ann. 67. Gan. 69. Petelle m. Enct. f. 554. Habitus von Piet, piemerie, etwas piamper. Pühler wait über file fille der Vorderigga lang, mit langen, regulmatigna Kammathova, weiche schus vor den Mitte an Länge absedmen und den Endefittlich für lausen. Pippis dass aus Technichhobst aussiefungen, salligende beschuppt, mit Misteum horizentalum Endgliede. Zonga start. Mittelopornen hald hinter der Mitte. After apits, Kalte Arbangzelle, 12. us ses 3: 9, 10.

Ann. 68. Gen. 70. Comidoenne m. trogomerie m. Exot. f. 535. Maissem Exemplere fehit die Pühlerspitzs und die Beine; die Gatung steht durchsus noch nicht fast. Dem Habitus noch dörflee hieher geborne: falculorie m. Exot. f. 199. – amosto Cr. 220 F. – rhamir Cr. – macusloto Stoll. 12. 6. – beziete Stoll. 12. 6.

Aum, 69, Gen, 71. Hupoplectis Aussar der europäischen adepereurie nech pertexteria HZ, 239,

Ann. 70. Gen. 72. Mirosemo MY. Durch hang, hi fast as Edde kammetaling Falhir neugerational. Dur Sunn its grantiling and Ripps 4 der Hinstright elimination destination, and a der Vesterfüngt behört sellen merkher gezekt. Die meistes Arten haben sins grande Querlinis darze die Fingel, welch auf dan verderam nich des grantes unterstand ebertach Missertheim verfünkt, am mehr als 20 Imper nich fire Schweckt. Kammatikan his zu 3,4. Since antigend beschappt. Die Fujern von eihen kamm zu salam. Ripps 7-12 verbonden, die verfette derechtschonde die Contingupa.

Sebr viele amerikanische Arten: canentaria u. crocesta Cr. - accessaria u. quadripunctaria HZ. 503 u. 398. - trifitaria u. latistrigaria m. Exol. f. 337, 482. - ambicaria m. Europ. f. 844.

Ann 71, Gen. 73. Thyosopopos m. Exet f. 508 Ein eigenthimiliete, moir den letten Beletzintagnahaliteber Hohlten, die Führer des Munnes mit nucleter Spitze, Pulpen und Beine hraftig. Alle Fügerl pletchjarlig, dis verdern mit Mitteschnitzen und berden Querilinier; deren hinter einem sammwirts oscourem; regelmassigen Kreinsbeduit bilder und sech nicht west auf die Hinterfügle fersetzt. Die Spitze der Vorderfüglel int dere, deine üllense Schristerful dieserkeitste. Vorderfüglel 22: un 7: 2. nm. 8: 5. ft. 021.

Ann. 72. Gen. 74. Epirrhantis HV. obfirmaria H. Summl. Der vorigen Gattung ähnlich, die Querlinien garada, dar Mittelschatten feblt, die Spitze unbezeichnet. 12 aus 7:8 + 9; 40 n. 14 frei.

Ann. 73. Gen. 75. Plataca m. Expl. I. 337. Antichen von Procepolopha, Saum der Hinsteffigel gerückere, dit Kammrikne der Filbert dinner nei lung, bis sas füde reichend, eiwes ungereinden. Spirres Situation, Palpen sehr lang, aber hangand und laugdorstig. Beine schwach, Mittelsperace bei 2/6. Die Fügelrippen weseutlich anders sis dert.

Ann. 74. Die Hippen 7-12 der Verferflages verhinden sich bei den son folgenden Gattingen auf sehr manigfalligk an han diedere in Erzuspieze dereiben Aufwilleich ab, bliften soger auf eine Art Hangezongeer Abbungzelle. Ich belin sie zu Gattungmerkinnlen für genn unpassend und soche die einmal unfgerichten, dech klum industri geschiedenen Gattungen derei undere Herimmie zu begründen. Ders siehen bei fü. Lederer mit Härmele matter Gingen (II. Adit. 4, vira unter III. Adit. 7, odes unter III. 3, nim auster III. I. Da über III. Lederer für seine Unterphieliungen seibst kenn Merkunde unzugaben weise, so ist von seiner Arbeit her nach klum Fingerzer zum Anfaschen von Merkunden gegeben.

Gen. 76. Numeria Dap. - 77. Prosopolopha Led. - 78. Diastictis HV.

Die Besprechung dieser Gattungen verspare ich auf später, weil ich zu allen keine Exoten kenne.

Ann. 75. Gen. 79. Aspilates Tr. Die von H Lederer dazu gezogene Strigillaria widerspricht durch zu viele Merhmaie.

Anm. 76. Ich zweifle, ob sich eine Trenung der Gattaagea 80. 81 u. 82 Eugea, Dysemon n. Lignyoptera rechtsertigen iksst, da sie Jedoch einmai arrichtet sind, behalte Ich sie hei.

Ann. 77. L'impoperere Led. Fèlier nicht halb so long sis die Vorderfägel, mit kurren, zapfenartigen, dicken, pinslentrig gewuppertes kammanhen. Falpra shielende horzig, Scheelen mit langen und ferne Haaren. Beine sehwach, Spersen inng, die mitteren bald buser der Mitte, Vorderfügeri; Gottals gegabelt, sis 7: 8. + 9. 10 feel, Wann 10 dar Solt was 8 + 9 berücht, so habes wir das Rippers en Mpoperfecti.

Ann. 78. Ges. 83. Polichnum. Elne ostlad. Art. Ezige Achslichkelt mit C. ribesioria (prunntz L.). Vorderlügel 12: zas 7: 6 + 5; 10. 11 frei. Minichporana var 2/3. Saum schwach gezihat; Sanmilnia zwischan den Rippan schwarz. Die Vorderlügel atwas gegliteri, die Histerfügel weiss.

Aum., 79. Gen. 81. Polla m. praeditaria m. Expt. f. 416. - praelataria f. 417. 418. 195. 485.

Aom. 60. Gen. 85. Ischnoptergur HV. chlorosante H. Summl. Verdarfütgzi: 29, lange Anhangrelle, sas welchar 7, 8 + 9, 10, 11; oder mit sudern Werten: 10 gebult sich und herührt dan Stiel van 8 + 9. - Bei einer Art sas Chile: 7: 8 + 9; 10, 11 frei.

Ann. 81. Gen. 86. Aleucie Gn. pictario. Der Ssum der Varderflügel ist ziemlich dentlich geschwungen; 10 auf die dreigabelige Castalrippe. — Bei einar Art aes Chile durchscheeidet 11 die zwöiste.

Ann. 82. Gen. 87. Phasiane Dap. Die Zusummenstelling dieser Getting hei H. Laderer ist eine genz varfehlte. Ansset petraria izhe ich nar perilaria, rippertaria u pellaria hieher, melch letztere 3 aber alla nach genner untersacht werden missen.

Gen. 88. Ploseria Bd. nur diversaria,

Anm. 83. Gee. 89. Hypochroma brepharia m. Exot. f. 335.

Ann. 84. Die Hieterstügel sied hiswellee ein wenig bleicher als die varderee, auch etwas schwächer gezeichnet, besonders hei den Artee mit weisser Greedfarbe.

Aum. 85. Gae. 30. Bapta Stph. Der Saem der Vorderfügel kann hahr geschwangen geenent werden, die Spitze ist aber noch nicht abgerundet.

Aom. 86. Gee. 91. Plusargyria m. Exat. f. 338. 446 u. abeliche Nechailander

Anm. 87. Gee. 92. Melinoides m. detersaria m. Exot. f. 312.

Ann. 88, Gra. 93. Melinearus m. crosserie m. Kuzt. 1, 370, - winderearie m. f., 371, Die Artes seben hellis des elementes — Meneries, hellis des ...depresens sebr mis, neutenchisiden sich sher van beiden durch die inacities Fühler. Der Saum der Histerfügel ist schwach gewillt, ner hel Overerie auf Rippe 4 schwach gewill. Geschwergen han der Saum der Vorderfügel ham genante werden, zw waning ige die Spitte schuff.

Aem 89. Gen. 94. Acrosemia m. vulpecularia m Exot. f. 319 - decurtaria f. 481

Ann 90. Gen. 35. Cratoptera Mrz. Eine greese Meaga, mitanter rieseebaffer Arten. Apidania n. verula Cr. viminaria m. Engs. 13. 314. - 311. 336. 438. 438. which chaile la ech arcusearia m 338, dann die mit tiefem Asschaitt aller Flägel vom Aftarviskel his gegen Rippe 3. Crem. 500. E. Angulo.

Anm. 91. Die Gattungen Apocheima a. Hemerophile müssen hier als Ansnahmsformen betrachtet werdan, sie lassee sich unter Leiner Bedingeng von hier entfernen und unter eine der frühern Ahtheilungen reihen.

Aem. 92. Die Behastneg das Kopfes und der Schenhel zwingen mich, die Guttang Dasydia neben Psados zu setzen; sie verhindet diese gaez schön mit Gnophos. Innuptaria ist noch zu nutersuchen.

Ann. 93. Diess ist ein rein kunsiliches Merhmal, welthes hrum eie Recht gibt Orthostizie von Abraxes zu tranen, noch weniger Phigalie a. Amphidasys van Biston. Da jedoch diess Gstangen von vielen Seiten einmst angennamen nod die Merhmale schaft Aussperigt sind, zu bönnes ist eine helbehälten werder

Ann. 94. Gun. 96. Hibbernia. Ich giaube nicht Exoten zu besitzee, welche in diesu Gattang gehören, dessenungesektet sind die Nippun genan zu besehten, ob sich für hibbernie, abgesehten von der Flügellosigkeit der Weiter, eine eigentbemiliche Bildege auffäheden lasst und darenach die Extoten zu prüfen.

Ven bier zu schizit est fast unnöglich, achzir guschieden und angebreibe Arthurgen unternistin. Kein instruelen Merimal linet ich dem Erfolf derrübber. Nuchdem ich alle vergelich versucht
hatte, priffe ich Lederur Gruppe III. and den von ihm sufgesteilter 7 Abrheilungen ihme Arbeit von Kartellen der State Arbeit verbeinde Franken State Arbeit verbeinde State in der State der State in der S

Die Flügeringen zeigen ner folgende Undereinsteinunger; nur der Vorderflügei eitspringt inner 3-19; ft. 12 Sieden ner verliche A. die Typen kann neuendenn: Elliggen, fo. 11 fre (anndeutrein n. plomenie); 10 berührt den Sied von 8-2 flüchenweis). 1839 til feldt ganz; merst gebeil ich und 100 der inner den herbeit den Sied von 8-2 flüchenweis). 1839 til feldt ganz; merst gebeil ich und rippe (noberweis 20.); zeletzt int die Cantalrippe (11) felt. — Rope 10 einfach, 11 (die Cottlitippe gabeit die (Namonias antieren). Rope 10 dietst auf die Gestaderinge (12) felt. — Rope 10 einfach, 11 (die Cottlitippe) gabeit die (Namonias antieren). Rope 10 dietst auf die dereindelige Cottlitippe (noberweis) n. n. v.

Die Fühler dur Maaser sind sehr verschieden.

Bis ees Ende lang kammzibuig, die enbezahnte Spitze ist sicht doppeit so iang als die letzten Zahnu.
 Vorderfügei mit Grubchea; Hieterschieeeu wunig verdickt, ohne Pinsel. Selidorema Led. - Exot. 334.

- Fahler lag, bis zum Erde ineg kamuzibnig, die dus Welbes siguziknig. Statt der Zunge nur zwei Zipfeben. Grube der Vorderfügel. Hinterschieuen nicht verdicht. Vorderfügel if Rippee, 10 gegabeit. Nychiodes Led.
- Fübler bis aus Eude kammzibnig, din Lauge der Zäbee nimmt aber sebr nilmäblig ab. Keine Spiratzuege. Nein Gräbchen. 11 Rippen, die elille gegabelt, 10 berührt erst 11, daen den Stiel van 8 + 9. Symoppie Led.
- Fühler hürzer, bis ans Eede hammzihnig. Grabe. Znege. Hinterschiesen eicht verdicht; ohee Pietul. 12 Rippen, 10 u. 11 baid frei, bald seastomosiered. So gat die beiden vurigen Gattungen getreunt warden. misste nach Erkmarie eine eigene Gatten jülden.

- Fühler wesig über die Hälfte mit sehr feinen, nanrdentlichen, piötzlich aufbörenden Kammzäkzen, welche einseltig lang gewimpart sind. Hinterschreuen verdickt. 12 Rippen; 10 n 11 frei, 10 berührt den Sitel. Eine ostindische Art.
- 6. Bei der Staumgattung Boormie sind tie manilichen Folder bis über 3d lang kammatalig. Die grossen Exaton n. Appenderie habes sehr verdictte Hatterschiemen, weit über nech einaml 50 hang als über Schenkel, mit einem fast übe Zeide erreichenden Haupinssel lanen; bei den bleisern Arten and der Europäern situ die überze. Keines Haupinssel haben oceilen, secund persoern schombielt, etd. glebr,
- Fühler der Manner plaselattig gewimpert. Hinterschienen bei einigen sehr dick, mit Haurpinsel: selen.
 (la der Syst. Bearb. mit Unrecht anter die kammzähnigen gesetzt) crepuscul. punctul. conson.

Diesemach misste meine feihere Giltzage Rosermie, wis ich tie in der Syrt. Berch. aufgezeiltt habt auch auch den die bam anschmberen Giltzagen Romerophilo Syb. n. Sympopia gettennt sind, "immbutarin nach Lederer mit Recht neben Pimmerie zu Schildenung gesetzt ist, noch in 3 Grappen zerfallen. 1ch zweißt ob diesen Grappen Guitangstrechte zuerkannt werden klonen. Will man das, so muss nach meine Giltzag Genphro i derei Gattangen zerfallen. Siche Ann. 37.

Ann. 95. Geg. 97. Hemerophila Stph. Der Mangel dat Grabs en der Watzel dar Zella I b der Vorderdigel, die gegebelte Rippe ist (Costalitippe) und der Habitan sind die einzigen Merkunie, welchn sie von Boormin niterzieleisen. Wenn ich die Treunung der Guttungen Gesphoe n. Boormin beisbalte, na muns ich nich und entschliessen Lederers Guttungen Sympopin a. Hemerophila nannerhenne. Zu seiner Gestung Sympopin glebt o sher Extote, wolche ganz den Ansente von Hemerophila laben (Chiterine in Extot. (204).

Ann. 97, Gas. 98. Goophor. Ich halte lut diese Gettung die Einheltung auch den Fahlere für natirelber, Flügstrippen and Seine hietene find einer hannightligheit wie des des Bozernie. Die erste Groppen albett sich Bozern. 6. – die dritte Bozern. 7. Doch hat erstere gleichmissig gewinperte, fellere pinneistig gewinperte Fähler.

Adusterie kan nach Lederers Merlunden sicht bei Boernie höllten, sie past soch sicht zu Hemerplife a. Spoppie, welche busch kunnziknige Fühler beben. Bei Geophor kommen gleichnistig kurz gewinperte Filler vu, zur Zeichnung und Firdung könnten der Vereinigung estgegenstehen; mir genügen üle nicht, um eine eigene Cistung unfzeitellen. Mit Advanzer kunn ich sie ninmernehr vereinigne. — Zu Geophor gehören von meisen Stecken. 372-374.

Ann. 98. Gen. 99. Symopsia Led. Ich bezweife die Haltbarkeit dieser Gattaug; nach den kunstlichen Merkmalen gebört meine Unitaria I. 2016. Exol. bieber, dem hasseren Ansehen nuch passt sie ganz zu Hemerophile.

Am. 93. Ges. 100. Boarmie. Da die Grabe zu der Warrel dar Vorderfügel schas bei Ableierien an der Derverie get wedentlich ist, da die Gebelung der Hippe 10 bei manchen Exempiare von Boarmie bei der sahr all feitlesden Rippe 11 vorlammt, endlich Socierie eine gegebelle Rippe 11 (Cottalrippe) zeigt, so mochte icht weder Rippe in der Mermenfelle zu Boarmie trenen.

Ann. 100. Gan. 101. Földende. Wit die Trannang der Rosernier von den Geophor-Arten hann derzilerbeit int, han so unicher ist die Trannang der derauflegenden Gattingen von diesen beliede, on vin anner sich. Der Sam wer richen bei mitteren Geophor-Arten kunn mahr gewellt. Diess beweißt, diess des Gewellt- der Geschaften mit selbende gesche Schwieden zugen wellt, der Geschaften, in eine Geschaften der verschlichen fest gleich der Geschaften der verschlichen fest gleich geschaften der Geschaften der verschlichen fest gleich geschaften der Geschaften der Verschaften der Geschaften der verschlichen fest gleich geschaften der Geschaften der verschlichen der Geschaften der Verschaften der Geschaften der verschlichen der Geschaften der Verschaften der Geschaften der Verschaften der Verscha

Nich vielen vergeblichen Verpachen hätte ich für jetzt für das Beste, einzulen, durch schaffe Merkmäle ausgezeichnen Gerppen beranzenhaben auf die fürgen soch erreite im Bienen. Sellech Groppen ist die ein sehn der Stellen
Wie weigt die streie Krille im Ende der Verderschinnen als Guttingmarchinnt langt, haben wir sehne mehrands geschen, und sehne ei und hie wieder, weil is zwie in smallichte Arten wie Propriestra und Agaritherie vereinigt. Das eingestlichte labte Grünken aus der Beist der Untermitte der Verderfülgel über wir eint ver Kurzen nie Guttangmarchen aerstamt, es mess wenigtens gezam gepollt werden, die delte nicht nech die selches gelten muss. Lederere Guttangen, welche mit diesem Grübelen versehen sind, hatte ich frieber alle als Folionie vereinigt, mit enlatiget Aussahme der gewiss gar nicht hier gebriege Diestricte verteileris. Jese Guttungen, deuen dieses Grübelen werte dat hier gebriege Diestricte softwaren. Jese Guttungen, deuen dieses Grübelen fehlt, nied von mir grösetentheils in der Grupp mit

Wer für eine Zerspillterung meiner Gattung Fidenin ist, der mage sich felgender Einteilung bedienns; die Zusiehung der Einen beweitst über zur Gesäge, dass sin nicht durchführhar ist und dass für die Enten nech eine Mange neuer Guttungen gehildet werden müsste. 4. Verderfüngen lanen mit einer Frahen mit der Warzel der Zulle 1h. Fähler der Manger kammzibnir.

- A. Die Samlinin zwischen -, die Franzen auf den Rippen achwarz die Rinterflügel gelb gefarht. Atroo
 - lopha, Eurrhantis a. Rhyparia Led. *

 B. -- nabeznichnet, din Franzen auf den Rippen schwatz. Fidonia, Bupaluz, Eubolia. **
 - B. nabeznichnet, din Franzen auf den Rippen schwart. Fidonia, Bupalus, Eubolia.
 C. and die Franzen unbezeichnet. roraria, limbaria, Thamnonoma, Selidosema.
- 2. - chne dinse Grabe
- A. Din Franzen and den Rippen schwarz durchschnitten. Ematurga mit glareoria u. clathr. ****
 B. -- u. die Saumlinie unbeznichnet. Pydna. *****
- Diese 3 Gattangen werden ein zehrer trennen besen. H. Lederte hat das Verdiesat Rohymerie schaft ver derenen getrenant zu haben, derenolije hat keine Zang, die Fähret delten, grege Warret end Sjütze ham hirzer. Kammalban. Verderfügel 12 Rippen, 10 n. 11 and harren Stiel. Palpen herrit; Das Gribchen Leder 1 and 10 der 1 der

derfigel 12: 10 berührt den Silal von 8 + 9, 11 durchschneidet 12. Vorderfügel des Munnes mit der Grabe, Fähler kammelbalg, ihr leitztes Achtel nacht. Hinterschiesen nicht doppelt so inng als ihre Schenkel, verdickt; Mittisspornen vor 23. Franzen der Vorderfügel nut den lippen schwarz.

** Fidenia n. Rorria a, Limboris telbes geruss autärlicher bel Thomsonome. Die körzern Kumatalha der Fildir sehe ich bei Thoms, nicht. Dagegen seht Firenterin bezusch ber; eben 200 ab. Rozeid, n. Commend. Der Ripparverland der Vorderfüggl ist unbetätstäg, dass er bei Cebronia abreicht, erwähnt Lodore aufstellt, Augeban z. Ledoffin bezusch die, gerwis sächt tempen, eretzen bat Nappan der Vorderfüggl: 10 n. 11 darch irens Schrägarti verbunden, ietziere 11: 10 auf den Sitel von 8 + 0 stossend; die Hinterfüggl auf Rippe A. 7 etwas seller.

*** Lederers Gattang Thomsonome ist aus sobr frendartigen Eisensten zusammengeseitzt, H. Lederers Rerhands passen bei weiten mickland alle. Geröte. a. Conform, gehören gan von "Pemoerin zeichnet sich darch statter weilenzundige, zeichnungsiesern Hinterfüggel aus. Rornerin z. Limberin stehen besern bier. Self-dereren hänn ich sieht transen.

**** Emerarya tebb meines Brigge Fidmien ne unde, dass ich sie wegen blossem Mangel des Grüchen nicht zu trennen wage. Il hippen, 10 n. ich derre diesen Schrigst verbanden. Gemeenis n. Clutherin, welche Lederer unter Finnieme setzt, werden doch wehl is diese Kide gehören, die nuf den Rippen geschechte der Franzen, die zil fingen der Vorderfaggel, 10 erzie unt fig. dam and den Sitel niet ganz wie de Kemerupe.

***** Pydna m. (Eusarca Led. habe ich für Interpuncturia bebalten, nach weicher ich die Gattungsmerhanie beschrieb.) Soll sich durch die horizontal abstehenden, entfernten und karzen Kamurabne unterschuiden.

Die Gutung Einschiere Led. dabe ich noch nicht aufgronmen. Wie wenig die Kraile der Vorderschlessen neinen schriften Gutungmerknicht passt, haben wir schon zu 60 geseben. Dies dadaren janz Trendscherig Formen verbunden werden, heweist R. Lederers gegenwärtige Gallang, en möste dem spyn, dass er meinen Mann von Agreithrein für etwas ganz ausders aussicht und ihe deskalln nicht clitzt.

Bis je'ut sebe ich mich nicht versulasst, Perspersorie von Fidonia a. Agoritharia von Numeria zu trennen. Vorderschiusen hamn 1,5 so inng als ihre Schenhel, mit starker Kralle. Verderflügel 11. 11 gabelt sich. 10 berfähr nicht immer den Stell von 8 d. 9. Grabe.

Ann. 101. Gen. 102. Ellopio. Ausgezeichnet durch die geraden, an den abgelehrtes Seiten sebarf licht augelegten Querstreifen und die unbezeichnete Samilinde und Franzen. Vorderfügel 12: 10 u. 11 durchschneiden 12; 10 aus dem Silei von 7 + 8. Steht besser als Assahmsform unter Metrocompo.

Ann. 102 Gen. 103. Scodiona. Vorderflügel mit 12 Rippen, 10 berührt den Stiel von 7 + 8; 11 berührt 12, bei Catenaria Cr., nuch 10. — Ansser den Europhern noch Petavia Cr. n. Exot. f. 449.

Ann. 103. Gen. 104. Terpnomicta Led. Statt des schon früber verbranchten Stegania.

Aum. 10s. Gen. 106. Scoria. Vorderflügel mit 12 Rippen, 10 berührt den Stiel von 8 + 9; 11 berührt 10; auf den Hinterflügeln 6 n. 7 aus Einem Pankt.

Anm. 105. Gen. 106. Cabira. Eine gute Grappe; der hable Fleck oben an der Wurzel der Hinterflügel und in ans 8 mispringende Rippe 9 u. 10 scheiden sie von den Vurwandten. Das letzte Fühlerviertheil ohne Zahne. Darn m. Evot. f. 317.

Aum. 106, Gen. 107. Abrazza. Vollkommen ganarandige Spanner, mit Bippe D der Hinterfügel nicht liefer eingeschollten. Auf lichtem, weissem oder gelbem Grunde mit daublen Flecken, Binden oder Punkten. Nur in letzterem Falle sind zwen Quarthinsen nagedestet.

Diese Gattang wird wehrscheinlich noch gethellt werden können; die kammzähnigen Fühler mehrerer Arten (a. B. m. Exol. f. 282 n. 467) deuten darum inn. Die Rüppen habe ich bet den Exoten nicht genügend materauchen können; sie anderun sehr ab. - m. Exol. f. 322.

Ann. 108. Gen. 109. Melomoptilom en Vorderfüggel: 6 e. 7 nuf aleem Fankt oder Austrae Stud; bet Prinderion nr. Exc. 1. 538, 539. Il on 11 nut flee eritgehelige Contistippe, hel Fourieri (schwarz, mit weben Fleck der Vorderfüggel) 10 nuf die gegabelie Containppe (11) deren ausserer Ast eine Strecke weil mit dem Stell von 7 + 8 lanft.

Dur Unterschied von Abranes ist also die ganz schwarze Farbe, nur auf den Vurderfüngeln Fleche, die Rippen der Histerfügul unten ausgezeichnet.

Ann 109, Gen. 110. Chrysotaenie m. Ein Silber- oder Goldstreil vor den Sanne wenigtens der Hinerfüggl. In Zeile 1 zu einem grönkeren Topice wersielet. Inder der Zanne hwerlen gescht; green Spitte und Vorderrand der Vorderfugel Silber-kreifet zwischen den Roppen. Palpen an der Stiree makteligend, Fabler hurz gewinperf, mit 2 stärkeren Borten; gedes Glieden. Seine lang und denn. Mittelsporn ber 2G.

Cultaria. Ans 7: 8, aus 8: 9 + 10; 11 auf 12. — Bei Formosantaria haben die Fühler indenformige Kammzahne; bei Fimbriaria lange Wimperplasel, welche wie Kammzahne aussehen.

Die Arten sind noch genauer zu untersucken. Die Fühler und die Bippen 10-12 zeigen Verschiedenheiten.

Aus. 140. Gen. 111. Sthonelia; eine unbestrittene Gattung, die Flügelform, die blasige Stirne und die sehr dicken Hinterschiegen gebee die auffallendsten Merkmale.

Ann. 111 Gen. 112. Orthostizis. Eine rem künstliche Gatteng, welche aber, weil einmal der Bildung der Historschienen Gattnegsrechte zuerkannt sind, beibehalten werden muss. Vorderfügel: 11 Kippen, 10 auf die dreigsbelige ti.

Aem 112. Ges. 313. Appechinus in 1ch glaube dass II. Lederer diese Gaitung ganz richtig mit der hörpen spinzerführigen zyannens verbanden able; nach meiner känstlichen Einfehriege müsset sch sie voel weiter vor seizen, behandle sie aber als Verbindungsglied. Rippe 9 n. 10 der Vorderfügel sind sehr underslich, ausnehmal glaube ich und 7 ns sehn, welche sof sies bliebs Strecke mit 10 (der Costningse) zusemmenllesst, aber keine welker abhangzeile bliebt. Der Somm aller Fügel ist gestäher Fügel ist.

Ann. 113. Gen. 114. Tephronia scheint eine gute Guttang. Nur 10 Rippen der Vorderfügel (7 + 8); stark kohler Fleck; Hinterfügel 6 + 7; Mangel der Mittelspornen der verdickten Hinterschienen; bleiche Hinterfügel.

Ann. 114. Diese und die beiden folgenden Gattungen sind sehr ausgezeichnet durch die spinnerartige, plampe Gestalt, zottlige Behaarung des Körpers und der Beine.

Herr Lederer theilt sin nach dem Vorhandenseyn oder Fehlen der Mittelspornen ab; wie nagenügend diess Merimal zu generischen Trennungen ist, sehen wir bei Engonie u. Abronne. En wird datuirh Piloserie VI. 17

- 1. Spitte aller Fliges (schaf, der huteren um flaper T, Suum der letteren um den Sippen gezibet. Bippe 3 + 4 aller Fliges, 6 + 7 der huteren. 8 der Vorderflägei gehelt sich nicht, es fehlt also eigendlich 9. 10 istall eines Streche weit im 11 (der Cutslingepe). Reine Mittisjonenn. Fisher des Wiebes schwach sigezikheig, gewingert, mit 2 strikeren Bussien jeden Gliedes. Fühler des Manner Inchesfferum bis ann Ende mit feinen innern kunnurfen.
- II der Vorderfüggi schaft, Sum etwas geschwungen, die lippen gramsdert 12; 10 u. 11 auf laurzus Silei, 11 berührt 13; 0 den Stile was 3- y. Mielleptonner Flühler den Mannes hir fatt aus Kode mit harze Kumnilheen, die die Weides uur mit etwas laterzene. Blied brazil. Art.

 115. Foodynamies H. und Som gerradech. Die Rippen der Vorderfügel sind wasdebeb Der Fillowieris 1; 10 u. 11 feel; bei Mieraris 10 u. 11 saht verweren, bei Proformenis 11; 10 gepüblet u. w. v. der vereren, bei Proformenis 11; 10 gepüblet u. w. v.
- Ann. 115. Prodos mit Denydie u Colorogene. Dess des verschiedene Revussiang der Falder nicht ist Gattaugmerhand bestiltt werden hann, häben wir schon verliche, est gaze kurz bei. Revermie a. Giophogeseben, m deutlichten spricht wahl die Gattaug Nepolos chigt. Dazselbe findet statt hanichtlich der Rugellosen oder mit verkinmentes Wielest verzehenen Weiche bei Amadikaupen. Giopholaumen.
- Aam 116. Gez. 121. Anisopteryx. Dur Name Alaophila 1st in der Boinnik verbrancht. Da er überdiess in HV. zwei fremdartige Thiere veteinigt, so gebuhrt dem Stephens'schen der Vorzug.
 - Aum. 117. Gen. 124. Sterrha. Eine der Sacraria sehr ahnliche capische Art.
- Ann. 118 Ges. 115. Roperio, Der Name Offesie 121 von Boied. a Stephees für Cherrophyllerie verwendet. isch lasse daher life dere gazu verschiedere Gitting der Names aus HV. eintreten. Eine der Tröblierber häuge der Roperio der Roper
 - Ann. 119 Gen. 126 Diplochroa m bicentraria m Exol. f. 540.
- Ann. 120. Gen. 127. Mesotype. Nach dem Rippenverlauf eine gute Gattung, im Uebrigen den Lorentien nab.
 - Ann. 121. Gen. 128. Eupithecia. Herr Lederer bat unbr voreiliger Weise es getadeit, dasz ich Sparsonie von Eupithecia trenate: hätte er grann beobschet, so würde er gefanden baben, dass die Anhaugzelle wirklich getbeilt ist. Die Anssereoropier sind noch wunig beachtet.
- Ann. 122 Gen. 129. Ferwegyshe gibboars's m. Euci. 333. 354. Elin sehr interessantes Thier am Bristien, den Ansahen mach nieme Boormie haldich; die in hirar Flicke verkrippelien Vorderflage fordertna fodoch sogietch zu schärferer Beobachkung zuf, welche zeugte, dasz der Rippenverlauf sich den Empisherien abbert.
 Süren stannel cannich. Palen von oden Annu sichther. Fahler answerts derr zeinlichnischen verwinnert.
- Stirne stumpl couizch, Palpen von oben hann sichtbar, Fühler ansserst kurz gluichmässig gewimpert. Vorderschienen hält so lung alt lier Schenkel. Hinterbesse schlunk, die Schienen um 1/3 länger als die Schenkel, Sporaen lang abstehend, die mittleren hald binter der Mitte.
 - Farbe schimmeigrau, mil licht mnosgrinner Mischung besonders an der Wurzelhalite nad der Spitze der

Vorscrötige; und vinletum Schiller zu der Saumhälbe der Vorscrötige; und der Inneshillt der Hinterfüge; und der Inneshillt der Hinterfüge; und geste Gestellt der Sauch der Sauc

Ann. 123 Gen. 130. Die Gatting Hydriffen zieht R. Lederer ein; dass der Raue nicht zugleich einer Spaner- und eines Relagstatung bleiche Laus, verreibt Ach von selbst. Dass aber die augsteibtlich Anhangzeile eine Trenning von des Strigen Levenzien zu rechlerieft, wird nicht zu betirreites sen, wenn mis die zuderen Abweichausge im Hälbliste und in der Rechkung in Anschlieg henzt. Cendiderien mocht fellich eine Ansahne derne die gebeilte Anhangzeile (Ann 7: 8, nus 8: 9, 10 n. gewähnlich nuch in). Ernterie n. Pulchrerie erfordern eine gewenner Fridanz.

Ann. 124 Gen. 131. Minor. Wer ies schaff tiedelt wie H. Lederer es ze than gewohal ist, mas sich sieht keine Bloism geber. Im Scheme pg. 35 iest iest Minor anter die Glütingen mit unget heitlich abaggelle, in der Bescheribung pe. 25 aug ier: Anhangzelle gelbellt, was sieh das richtige und in neiner Abblidung deutlich angegeben ist. Vorestingte: 9 z. 10 aus. 8, ff zus oden inssern Heile der Anhangzelle und

2 schone Arten ans Chile; coll. m.

Ann. 123. Gen. 122. Emplocie m. f. 318. 319. Eine hellgrüne Aft mit weisseren Hinterfügeln von Cap-Habitis von Minne, aber die Fablet des Maness hammlinde, Die Anbaugrelle der Verderfügel eigenflich zur derch die Rippen 10 a. 11 gebildet, indem sie 12 durchschariden, 10 ans dem Insseren, 11 ans dem inneren Theile der Anhangzeile.

Ann. 126. Gen. 183. Sarracena Mz chlamydaria Mz. Exet. f. 73, 74. Das Weib anders gefarbt.

Ann, 127. Gen. 1946. Greghteligum an junivicaturie m. Exus. I. 332. Beide Geschlechter mit gleich gepleidern flippen, Alppe i der Hinterfügel in den Alterviniend, 2-6 internicht, gleichweit von einsmander entspringend, 7 aus 6, 8 harz vur dem Node der Minterleit. Vorderfägel mit deppelter Anhangs-Eliege i ist die Vorderschlesch mit halb 30 laug als die Vorderschenlei, Hinterschoeun den Manags-Elieger ist die Hinter schenhol, gerede, keelensfirmuy versielt, aussen mit langere linartiane, deren Doniten gegen die Zode der Schiegen härzer werden. Der Flus kärzer nist die Schiegens, dersch dielter stehende, eingereille Hante beider Nantes versieldst erschiegend. — Soch 2 mitschemischische Arte.

Ann. 128. Gen. 133. Opisogonia m. Eine schöne Art aus Chile. Vorderfügel wie bei Siona, Hinterflägel auf Rippe 6 spitz vargezagen.

Ann. 129 Gen. 180 Oligopteure m. melechierie m. Expt. 1. 257. 756. Aes Braziles. Die Fähler bei gegen das Edes desebende Jark kammakäg. Palpeur wus den kam sichken, Vesterfügel ihr bei michtlijfen von der Warzel bis zu der hinter 3/4 siehenden, dem Sanme parallelen binteren Doppellinie, von dieser an, nebst den Biscriffigien bausquara. Die verder Doppellinie ist sehr anderubek, eben sie die Weltenhon, Sont in Zelle 4, 5 wess, innen sekwarz ausgefüllt. Somnlinie derin schwarz, kann naterirucke, die harren Franzen mit dieh branzen Theliuspillinie. Unterseite branzenna, an der Somnhäller naterub, bewonders leibahlt auf den Verderfügeln, dese mit nadealischen Gentilien. Iz delle 6. o. 7 var den Stamen mit wessen Praise.

17*

Ann. 120. (inn. 132. Lerenzie (der Naue Cléderie unt lange) vergeben). Was ill. Leferre über seites Gelézeje, welche des Mehrtaus mister Lerenzie and neine Angebrolen unfasts, negt, neigt évestlich, dass er keine reues Getting var sich hatit. Ueberall mass er zech mit Ananahens hellen. De does Ansahens der Mehrzall auch sich sof jane Arten bereche, welche ich in meiser Gitting Angebrole zusammengestell hab, so sit et am aus Bierra Leferenzie Schi, dass mas ich aufgestellt, mieder einzereinse, erklichte, wie er diese Arten an ders janz verschiedenen Stellen sierehen konnte, wohlt sie oben so weitig nach könstliches Merkanden als nach der aussertlichen Anzelen parsen.

Die Abthefungen A n. B sehemen mit natürlich; sie entsprechen meiner Abth. XVI XVII., nur dass mit letzterer nuch Lederers Gattung Lygrie verbunden ist, zu welcher nuch meine Abth. XVI gehört. Die Trennung der Abth. B. nuch den kammuzhnigen eder unbewehrten Fühlern ist unnatürlich.

Dus 6 hier von II. Lederte zuferstilles Gattengru kuns ich zur der Beelde von Unterphiletillagen zugreiches; derde sow wurden nah vermode Arten gefrenten des ehr unbelden beunsmengeschlich Der Haubisch unten au der Wurzel der Verderfügel, jeuer vor den Innerzunde der Hinterfügel, der lange Hinterfeck
en Kannen int jeneitritigen Archeiteck, der ettens tiefer gelopige Som der Hinterfügel, der der ein weitg
attrate vorargende Verderwindel der Hinterfügel stellen dech gewis keine geserischen Herkanle vor. — Hier
aus nich erwähn, dass Spienwerin ein allen von um zutensekthen Exemplere eine gedelle Anhappetille hat
und ich aus welche nich mehreren Exempleren von flinkspinnerin fand, die Stellung berder Arten hier alse
gerentsferingt erscheinet.

Nene exotische Arten sind fig. m. Exot. 406-411. 316, 356, 356. - Van HZ. gehören hieber f. 805. 819. 999, aus II. Samml, diversilimenta.

Ann. 111, Gen. 118. Lobophora, Die Rippenbildung der Vorderflügel sehr wandelbar.

Ann, 13t. Her schlisses und zwei natiecke fattungen au, Hammaptere n. Oregpus, wurdt Lederen E. 1947, polity für Eriter schreit, was der Anhangstere n. Kompten aus der Antengelieren E. 1947. In Steiner Bautinnien, welcher aber meisten Mannes sind sehr klen, am Innentande var dem Altervinkei mit einem Bautinnien, welcher aber meisten durch den auch ehre ungeschäusgene lanearrad vertiecht ist. Rope 1 fehlt panz, 2 erbt in den Innentand burer könnt site betrausten. Der Schliefelie zereicht 1956 ert Bugelläuge nicht. Das Web hat ein weing grösere Basterfügel. Rope 1 langs des Innentandes, 3 u. 4 und der spitze der Mittelelle ande bestammen.

Gen. 189 Hammaptera m. probataria m. Exel. f. 404, 405.

Ann. 133. Geu. 110 . finitie. Eine gute Gattung Ich habe anbegreiflicher Weise die Rippenbildung der manglichen liniterflügel bei allen Arten ausser der Simplicierie überseben, und desshalb nur letztere zu meiner Gattung Christia gestellt.

Anm, 134, Gen. 141, Crocypus (Fieckonfass) perlucidaria m. Exat. f. 326.

Die Rippen isten, Flügelschaftl shalted "enteilen "Hommespiere, doch sind die Vorderflagel weutiger spilt, die bintere Arhangsteile groot: 6, 7: 8: 9, 10; 11. Hinterfläggl mit grossen Lappen in der Wurzel des Innarandes. Die Hinterchösene mit 7h kötzer als der Schenkel, eilfernig, comprimit, aber Spierne, inner mit gesoser, dichter Hautflecks, der Faus zu lang mit der Schenken, innen mit rückwärts gehrtummte Franzen. Rippe 2 der Hinterflage gehrammt in der Affernische unstangen.

Aam. 13s. Gen. 142. Chesies. Liebhaber möglichst vieler Gattnagen mögen sich an der nen aufgestellten Lithoetege ertrenen. Die etwas langer gezagenen Hinterfülgel und die am Verderrande bauchigeren Vorder-Bigel reichen gewiss aucht zu generischer Trennung der Sportierie a. Obsonwerie his.

Folgende Figuren kann ich nicht einraihen, theils well mir ihre genunere Untersuchung nicht möglich war, theils well die Ezemplure delect waran.

f. 189. Dichroarin; ich benne das Weiß nicht, int en filiteligernen, zu gebott die Gatung luister Zonne, int abert der fahler und die Rippun der Verderfügligt unterchieden; hat en nur Endeporten, Zon-bört zie hinter Emmilitis. Verderfügler unt enfacher Anhangzulln: 6, 7:8+9, 10. 10 n. 11 derchachneiden 1 nm bilden des beießen Schlüsstrappen der Anhangzulln: 6, 7:8+9, 10. 10 n. 11 derchachneiden

C. 315. Morcegonia (pulseria, Vordenfügz) auf Rippe 6. -, Blinterfüget auf 3 geeklt, sonst finit garradig. Vordenfügzl Rippe 6 n. 5, dann 7 n. 8 gan zuch bensammen entspringen, 6 -, in 1 n. n. de morcedarrande der Mittelzulle. Blinterfüggt 3 n. 4, 6 n. 7 sehr nab Bensammen entspringend und eine Streche wait mit der Mitte der Sabestalls: nassammengeflossen.

Wegan Unbehanntschaft der münnlichen Fühler und der Hinterbeine nicht einzureihen. Die Rippen sind gar nicht die der Geometriden.

f. 330 Hemagalima m. chilomaria m. mas. Benze feblum. Vorderftägel uns 7:8 + 9; 10 auf 14, später wieder zum Vorschein kammend. Fühler mit einfachur Beihe abstehender, schräg geknoller Kammzikne. Pilpen noch einmal so lang als der Kopf

Von Cramet'schan Bildern sind mir nabekanni peripheta, arnea, marginata, nina, diores, libaria, mantoa, tiburtia Ans HZ. 235

Weitere Nachträge zum dritten Band,

pg. 6 Zeile 10 v n. Von der bier susgesprochenen Ansicht bin ich schun im Verlaufe der Bearbeitung dieses Bandes abgeknummen.

pg. 7 Z. 3 v. n statt 9 entspringt lies: 8.

pg. 9. Z. 4 v. n. Die Raupe bei Barculous unf Euphorbis cypariss.; soil drei Generationen haben

pg. 10. Zn Viridaria Sppl. 567. - zn Porrinaria Sppl. 566

pg. t1 Z. 6 statt 50, 1, lies 30, 1,

pp. 14. Sienmerle (Pellonie), Bilbuer Beite, I. IV T. I. I. f. M ist sieber einerlei mit fig. 365 und abs zu zu zeichein gehört, - Supp. 1. sist. So. Die Farb der Histerfügel wischt un der der vorteren anrch viel labhaltene Orkergeib auffallend ob; die ruthe Binde der Vorterfügel nachti der Warzel bildet samweits zwei nachtliche Vortyringe, wezerbeiteis ist sie breit verrirben; das Band hister der Mittle ist auf den Histerfügeln nuch um inseren Derilhel rich, sasserdem nicht verbindle), nach auf seine Einfer etwan zugefestut; mech der Sam ich nur um Afterwinzel rob beitande. Die deri Sporsen der Histerschienen nich gunz gleich geließe, die beidem inneren gleich mer, die mittere bab hister 40.

Tabidaria (Pellonia) nuch Led. zu Calabraria. Calabraria H. 363. hintere Binde nicht zuchig genng, auf den Hinterflügeln selten so schmal.

Die Ferbe der Historfligt halt die Mitz swischen jeuer der docken anderen Artes, d. b. sie ist akt vo duckebnet die hie Sciemerie und dech gelber sie bei Colodoweie, die erste rothe Binde ist beliegerist gleich scharf begreuzt und hildet sammvarts zwei scharfe Zeelen; der Mittipankt in munchmal ziemlich undendlich; die histere Binde ist sammwarts schaffer gezackt, besondens sal den Historfligelis britter und die zum Vordermade grandens unsgefüll. Der Mittorpun der Mitsterfelman und ist Mitzarpole ist ützer zu die Cladberein. pg. 14 Z. 16 statt 21-69 - 21-73.

- - - 11 v. n. statt 22-42 - 22-43.

og. 15 Z. 17 v. p. statt 25-42 - 25-43. - - 19 v. n. , 25-39 - 25-40.

or 17. Suffusaria kommt such mit fninen Frangenpunkten vor.

pg. 18. Apellaria Sppl. 343, 841 statt 443, 444 .

p. 20. Abth. & in diese gehört auch Litigiosaria,

p. 21. Z. 11 v. n. Die Hinterschienen haben wirklich in beiden Geschlechtern ant Endspornen.

pg. 23. nach Subpunctaria (welche jetzt Cerusaria Delab. zn beissen hat):

Caricaria (Arrhostis) HS. Sppl. 553. 554. Linea limbalis recta, integra, fueco-ochracea. Saumlinie gerade, nanaterhrochen zelbbraun,

Stets kleiner als Subpunctaria, mit weniger spitzen Vorderflugeln, nuch reiner weiss, die drei ersten Quarstreifen scharfer, der dritte nicht so echig, die heiden binteren aus schwarzeren Schuppen gebildet. -Wie die kleiasten Exemplare von Sydrastraria, hat spitzere Vorderflügel, schneeweissen Grond, die schwarzen Schüppichen finden sich nur gegen den Saum alter -, und den Vorderrand der Vorderfügel, die Saumlinie ist feiner und scharfer braun, none Spur schwarzer Punkte, der dritte Querstreif steht ferner vom Sanme, ist gerader and bei weitem archi en gezacki, eben so der vierte; vom fanften kaum eine Spur. Vorderflügel nane schwarzen Mittelpunkt. Unten schneeweiss, heine dunklere Schattfrung gegen den Saum, alle Flügel mit scharf schwarzem Mittetounkt und fein gezachter Linie hinter der Mitte. Die Wimpern der Fühler scheinen mir langer.

Ans dem badischen Oberlande und der Schweiz; auch in FR. Sammlung stecht ein Paur nater Cerusaria,

Austraria m. (Arrhastis?) - Sool, 560.

Nivea, testacco-variegata, minime nigro irrorata, punctis lineae limbalis intercostalibus nigris. Klelaet als Nemor., nane Spar von schwarzen Schuppen, welche dort langs des Vorderrandes der Vorderflügel sehr dentlich sind, din gelben Linien in Flechn aufgelöst, stärker getrennt. Die Gattungsrechte unch festzustellen

Ans Thuriagen.

pg. 24, zn n: 61, f. 15, 16 statt 15, 15; dieses schwarze Angerauchtseyn kommt bei manchen Exemplaren vieler Arten vor. z. B. bei Putataria traf ich es öfter; ich halte es für zufallig. - +++ statt 52-65 | 62-65.

Hier ist ningnreiben:

Beckeraria Moeschl. (Arrhostia) Led. Veth.

Ein gut gehaltener Mann aus Sarapta, der Mutataria ansserst nab, diesalbe Fühlerbildung, die Grandfarbe ist gelblich stanbfarben, nicht blaugran, die Zeichnung undentlicher, busunders die hintern Querlinie, von welcher nor die Rippenpunktn schaff sind und welche sich am Vorderrande mehr worzelwärts bricht; die Wellenlinie ist einen so dentlich begrenzt, die Sanmlinie bat Monde, nicht Pankte zwischen den Rippen; unten slad die Mittelpankte andentlich, die Hinterschienen sind wie dart,

pg. 28. Trinotaria ist von H Lederer zu Epiene gesetzt; 1cb habe keine Exemplare pm darüber absprechen zu konnen. In diesem Falle musste mein Exemplar ein Weib gewesen seyn.

pg 30 Z. S statt Beim Manne lies; Anf den Vorderfidgeln,

pg. 31. Zonosoma (der Neme Ephyra wet schoe früber verbrancht).

led will die specifisches Unterschiede der dier unterstellten Aren zwer ooch nicht als nabestreiten aus stellen, doch globes ich dass IL Lederer deren ger zu werige nammen. Dem were ich werde feinstlicht von Gyerrie II. 43t. - Zell z. Popillerie II 65. - Zell, nicht gun referigen kann, wo bindt doch Angledierie nabestritten, welches ends schoe Dellettungen nie eigene Art worrkannt kan, and er dere tree, dess er sie für Gyerrie II. 43t hist und ihr diesen Kunnen beliegen. Sie steht der Puncterie n. Kredenmerie um geleben dauf grösser alle kritzer, kurtundere Burtungley, vin schaftere und gefohere daufe Syernalie, denten, aber nicht vo vertriebenen Minchtreit, glieckferbige Ponktrishe, deren Punkte nicht darich nie Liele fein verbunden sied,

Panctorie kommt grösser und kleiner vor, hat zingelreiche Einnischung nei dem Mittelsteif, besonders m die Mitte der Vorderfügel, eine vorsi netweichtene Laun bes 10,4 der Vorderfügel, eine Stahler überverzus Samilius und schafer geschte Heiterfügel. Die weissen Mittelpunkte sehlen immer. Die Arten von er, 8 un mechan folgende Andelerand der Namouslis stellig

A. Cilia fundo concolora aut purpureo-dirisa.

0. 4	nnulo	alarum	a la	Ierilio

Annulo alarum a, loteritio.	
a Alba.	Pendulari
β Grisea.	Orbiculari
b nigro; ochracea.	Forari
c. Puncto alarum a. parco albo.	

a Strigis ambabus et linea limbali acutis; alis a, subfalcatis, p. angulatis.
β - - - - - solum punctis indicatis; alis a vix falcatis, p. vix angulatis.
Ruficilioria.

B. - fundo multo magis flavo.

Andomnis dersum observe maculatum, annuli nigri, nireo-pupillati.
 Gyraria,
 — immaculatum, annuli obsoleti, viz albo-pupillati.
 // "upillaria"

pg 32. Z 4 v. u. stett H. 329 lies 429

pg 38. Z. 17 v. n. statt Anomstien lies Anomalien.

pg. 40, Z. 13, statt VIII. I, IX. hes XI. f. IX.

pp. 52. Freingsprint (Richrima) Muschl. - 59gl. 528, 529, 528 Streph. Der Subcordurin I. 146 sehr aus, int wicketer in it. Laderer versiellt, etwas grüsser, mit einem spilteres beuterfügelte. Die Freih ist das-beit sindsprint, fest reichteten, auf den Hinterfügelte, be oosters ergen den Versierund wird bleicher, im Mitteliede Sur Weibe augegen des Inserand eite Brusser, eines se appen die Spilter des Summes. Die beisele Onserterfür wir derri, der hinter etwas geracht, nach gestellt der schwarze Theinsegleinis der Flügelspilte statist icht weiter gegen des Ariervänds abers, die danielt Kanzel erder Armensahle in viel grosser auf auszuheit ist der Spilter gegen des Ariervänds hares, die danielt Kanzel erder Krienschalt in viel grosser auf auszuheit ist bei gegen des Ariervänds hares, die chauft kanzel erderschausel in viel grosser auf auszuheit zu der Spilter des Massers gleichminist, sehr har geruinsprint, Mintelportund beiter 2/2.

pg. 68 bel Agaritharia Sppl. 44 stett 34.

pg. 70 Zu Stegonio (nun Terpnomicto) buschreibt Led. pg. 97 einn nene Art Cognataria aus Südfrankreich. — In Commutario H. 505 glanbt er eine eigene Art zu sehen. — Zu Cararia Sppl. 556. 537. Ein schon zezischneick: Web aus Sudrassland: von H. Müschler.

- - pg 109. Znr Gattung Minou gekören noch folgende zwei sibirische Arten Kindermanns:

Passerhardis Sppl. 1852, 383 Ocharca, limbo funce-grinco, in spice lationer, mergine antice fusce irrect, meetile tribus affolia. United 64 Saun nicht so dashel, an Vorderrande und erb histerite weigstliche Flock, die Histerfügel gazz gelhgran, in der Mitte und auf dem Soune dankler bestandt. Die Fahler äusserst karz gewingert, mit 2 sels kurzers Borsten jedes Gliefes, die Mittelsporene hauter der Mitte.

Coloraria Sppl 562. Goldgelb, schwarz gezeichnet in ühalicher Aelage wie mauche Var. von Marginar. Fühler gunz harz gewimpert. Herr Led. liefert sie als Cidaria melanicterata Verh. d. z. b. V. V. t. 2. f. 4.

Moeroraria (Baptria) Freyer n. B. t. 486. f. t. gewiss zu Tébialaria. Unter- und Oberseite gleich, Splize der Yorderfüggel ohne Wess, die Schragbinde schmal, gleichbreit, da aufhörend wo sie bei *Exeremannaria* else Ecke bildet. Hinterfüggel ohne Band.

Im Juli am Ural.

- pg. 111. Lectulorie in .(Hydrolic) san Spanien Der Comfiderie sehr sah, aber sprüfisch vurschieden. De Fähre härrer, ibre Gilder sicht linger als breit, ad dem Ricken mit 3 Schappen, vorer eljektheiden, gewinpert. Alle Flägel von der Mitte san mit 3 weniger gezachten Querilaien, ohne Mittelpnakt. Unter hamm bezelchen. Die Hinterflägel eitens demilicher gesekt; lieben gebelle Anhangerije, 6, 7 m. 8, 9, 10; tb.
- pg 117 Diese dechonnische Einklering der Empfehreim ist sehr matcher; schoe der sestie Eitschapsgrood lisst offer in Ungewissheit, so z. B. durch bei Bereinsdarie das Mittelleid sammwitts als von sienen weitsen Doppelhand begrenzt ausgeschen werden konnen, dessen innere Ballie aus reknaller ist. Diess ist bei der mit seitlem bekannt gewondene Entermerie nur Vorderrunde gann deutlich, bei Liemarierie ist die Innere, schauster Hallie werse, die auszere diech vollstich; halde serzisheit er sach der Baupterin.

Extremaria H, 2:3 sehr uagenan. F. Mant. n. 2:8 - Brkh. n. 221. - F. E. S. n. 270. Beide Beschreibungen nicht geaügend. Die duale Linie welche in Hubbers Bild aus dem Afterwiekel geges die Flügelmitte lauft. fehlt in der Natur.

An ertien mit Orneicolom's zu vergieneken, nicht vo nein weise, Niggal spatter, Die Warzelfold und Vorderrande braufich, sammatris uns einem weisen Doppleitund begrennt, diesen flegt ein vorhinnener Querstraft. Der histere Doppolirerlij ist ner am Vorderrande deutlich, senne beiden Hillen gietech, lonen schauber, annwarzt beri schwarzegun begrenzt, in welcher Begrennag nach die weisen Weilenblier deutlich ist. Letttere ist green den lanearnad auf durch inse fein schwarze Linie vom Doppelstraf getreunt. Das dritts Feld ist auf allen Riechen barter der Weilenblier restatelle.

Pulchellaria, Weniger lebhalt gefärbt als Linar.; das Mittelband reiner und lichter gran. beiderseits gerader begrenzt, mehr gleichbreit.

pg. 1th. Z, 9 v. u. † Costor &c. Dieses Merkmal ist ganz nasicher; die sehwarzen Pfeilflecke innee as den hinteren Duppelstreif sind bei manchen Exemplaren von Sobrinorien sehr usdentlich, während sie bei Obrut, o. Succentur. oft sehr stark sind.

Von den vier kier folgenden Arten ist Succ. immer die grösste und in der Fardung wandelbarste; Guinerd, hat die breitusten, spitzesten Verderfügel; Sobrin, die gerundetste Spitze derselbee; Obrne, ist immer wolsngran, ele 30 dunt als die weisne Var. der Succene! pg. 119. unter \$56 gabri farner: Moyoraria (Moyori) Mann. Led. Verh. d. z. b. V. il. p. 136. Sehr unggreichnet, die Mitchippe, dam 3, 5, 6 n. 7 there garene Verhalen nach rastgein, blie Weilenlinis ile. 3 n. 6 etwas breiter weise, dadrich scheint sie in Zelle 1 n. 5 innen danhler fleckig mod könnle noter Abth. 5 pg. 122 gestellt werden.

Tripunctaria m. der Nachträge gehört auf pg. 20. **

Der Nottyraria um nichtien, erdbraun, ginnender, Vorderflägel spitzer, din Doppeistreisen nicht sehr dentlich, aber die Wellenlinie ans scharf weissen Pfunkten gebildet, deren jene in Zelle 1h, 3 oft anch in 6 deutlich grösser sind und sich auch in Zelle 1c n. 3 der Hinterflägel finden.

Ende April, Anfanga Mal. Die grütliche Raupe mit brancen Makein der *Linerierie* (nicht jener in den Blüthen von Digitalis umbigns) seit Anlaich. Ende August, Anfangs September erwachsen am Bärenklau (harzchems spond/jinn), die Blüthen verzehrend, wird in einem Erötlünschen zur Pappe

- pg. 121. Egemerie, Ein Exempiur von II. v. Hissennan vam Hurz, weiches bestimmt zu dieser Art. gebrt, zuigt mur, dass im neiner Beschreibung mehere zu in direibende Merknals ausgenommen sind. Die vorder Querlitie ist nur gegen den Varderrand zu gehrfinnt, die bletzer Querlinde hisseht aus drei gleichweit von einzuder enfertente Linien, deren lanertie aus Vorderrande schwärzer verfleicht ist.
- pg, 123. Debiliaria unterscheldet sich vnn Rectang. auch noch dadurch, dass den Vnrderflögein der lichte Schrägwisch auf Rippe 6 vor der Weilenlinie sehlt.
- pt. 148. Lenterio Delikirpu. Sppl. 155. Noch meiner Einkeling hat sie nebes Officerie u. optorie zu stehe. Grösser als beied, mit böberen Varsprauge des dankles Ritteieldes sannwirkt, neber grassme oberzem Bittelleck, scharf schwarzes Wischen is Zelle 4 u. 5 und eben so starkem in Zelle 6 sannwärts von der Wellenlinise. Die grines Mickung sit bleicher.

pg. 150. Amnicularia,

Unaugularia Haw. - Appl. 338. scheint van H. Lederer als Art anerkannt zu seyn. Die clitrin Hähnerscha Amniculata erregt einige Zweifel wegen des Mangels der scharfen Eche des Mittelhandes. Wood's fig. 569 passt hesser.

Nach ar. 104: Russariaria Sppl. 564. In der Gruppe van ar. 97-104 eine eigenn Abtheilung †††††
bildend:

Alla, ochraces fuco-faciata. Der Particierie m. Sppl. 356. S37 sehr ibnlich, here durch die dundle Arfüllung der Weilenlinie in Zeile 6.5, dans darch die Unppelipsakle der Saminien auf dies den Rippen erheite frame gescheckten Franzen sicher verschieden. Von den 3 Arten der Gruppe 34-36 durch das varierrachende Weiss and die Unppelipsakle der Saminien leicht zu naterscheiden. Von den Arten 97-104 durch das verderr-chende Weiss leicht zu entenne.

Aus dem östlichen Sihirien.

pg. 153. Abrasaria m Neun Schm. f. 27. Ans Lappiand. Weih.

In seine Akh XI. Du der Mann nicht belunnt, zu kann ech zie nicht schäffer einerben. Hinstchlicher Fritzen und Zeichnang vergleicht is gich am besten zut eingelenden. Die Mittelled weissenzu, jederzeit von schaft begranzten hrunsen Baude einzgleist, deren ünseren nach von einer hrunsen Linie gethellt ist, in diesen heine Bandern die Hippen oldt damhel, das hintere in Zeile d. a. 6 schaft obside. Diele weisse Binden, weichn das Mittelfiel einfassen, schmid, die hintere in Zeile d. 3. etwas restrüklich, auf den damkel-grames Hinterfägeles seite schaft, und hinter in ist die St. verbrefüggele.

In Habitus ned Zeichnung vergleicht sie sich eech besser mit Albularia, doch ist das Mittelfeld breiter, die Wellenlinie steht daher naber dem Sanme.

- pg. 157. Affinitaria m. HS. Neue Schm. f. 28. Mann. Eine Varietät ven H. Rentli aus Lahr. Klein, das weisse Deppelband breit, genan in der Flügelmitte.
- pg. 15. Sanzieolera Led. Es ist mir sickt hier, was H. Lederer unter Sanzieol. rericht. Dass unter Neuburin 2 Arac vermenşti etc. vermulakte ist salaştır set ilişgerer Zeit; Lederera Baccichangu macht der Unterschiede über nicht hier wie ich sie sehe. Herr Led. citit zu seiner Nebulara meins figz. 370. 371. Diese steilen nurretenandr die grüserer, wiestere Art als, weichte alch beweicht adderen daszeiteln, dass das Mitschlands auf den Hippen mit währt dankter Herrichten bagreunt ibt. Die Werzeithilte der Henterfügel ist deutschland der den Hippen mit währt dankter Art. den begreunt ibt. Die Werzeithilte der Henterfügel ist deutschland der Henterfügel ist n Henterfügel ist der Henterfügel ist der Henterfügel ist der H

Die etwas kienere Art, weiche in aten wiener Samminngen als Salzearie steckte, ist viet eintarbiger, mehr blaugrau als weisslich, das Mittelband dentlich dunkler, die lichten Deppelbinden undentlicher, besonders die der Hinterfülzel.

- Achromaria Delali, schemt zwuschen beiden in Grösse, Gestalt, Farbung und Zeichnung die Mine zu ablien, weniglenten nach den von ihn selbst nittgeleitlen Exemplaren. Seine Abhlidung und Beschreibung geben keinen Anfachluss. Die danalter blaugrase Farbe und der gereitere Suum der Verderfligel bestimmen mich sie für Sazeicherin de.d. zu erhlitzen, werker Nime dans, als der jüngere, einzugehen als
- pg. 141. Frustorie. Dieser Spanser variit in der Firhneg sehr sitet. Es kommee Exemplier ver, werde denlies Stücken von Concision sehr anhe stehen, andere deren Veredeligej, an sichtsten is feld 3, lebkalt gelblich meegrin sind, welche Farbe nech den Sam der Hinterfügel einnimmt. Der Mann kat etwas dicktere Fahler zis Flumirinert, mit deutlicher höpesetten Gliedern. Es sind nicht die Rippen gelb eder gehörin, seedern beide Seiten den Klittleiden. Bieses macht in Zelle 3, 3, 5 e. 6 viel schaferer Vorsyringer saumwarts. Die Hinterfügel haben hein lichtes Doppelband bei 2/3, sondern lichte Fleckchen bei 3/4 auf den Rippen.
- pg 102. Ferraria. Eise ziemliche Auzahl von Exemplaren beider Geschlechter, welche H. Pfassenzeller aus dem Engadin mitbrachte, überzeugte mich, dass diese Art einzuziehen und mit Paderinaria zu verbinden sel, welche ich linmer nech sit varschieden von Sasscaria halte

Abditaria m. Neue Schmett, f. 51.

Estun grösert als Hindiniria; dem Schum zufelge abber "diebenilleria, dach inis die Hinterflügel weisch, nur der Stum gran, mit der weissen Wellenlinie, ehne die liche Stelle is Zeile 3 und ahne die dankle Wellenlinie gegen die Flügelwurzel der Riemin. Die bederestlige deppelte weisse Binde am dennken Mittelfeld ist in herit als bei Riemin Die dick denkle Samilinie ist nuf und zwischen den Rippen nuterbrochen. Ein Well von H. O. Hindinan bei Eringen.

- pg 161. Soverierie HS. Neue Schm. f. 32, 33. Der Mann aus dem Engadin, das Weib aus Lappland, beides sehr anställende Exemplare. Soilte ein selcher Mann ven H. Freyer als Tocctorie L. 640, 2 dargestellt seyn! Die Herkanst stimmt, Bold und Beschreibung gibt keinen Antickluss.
 - pg. 163. Lithoxylaria H. 218.
- Ferrugines, elle enter. lineis undulatis 7 (1. 2. 3. 1.), posterioribus laetius ochraceis. Ein mir von Metaner as Salfrankreleh milgetheiltes Exempler ist kielner als die Hübnersche Abildung, hat nicht gar so geschwungenen Saum der Varderfügel not schmalere Husteffigel, die Eitseffen der verderen sind anders

theilt. Sie hat nehen Mensuraria oder Coarctaria zu stehen, die Saumlinie ist viel weniger geweilt, doch stärker als hei Coarctaria.

pg. 167. Z. 10 statt Sppl. 50 lies 53.

pg. 172. Zn Russaria n. Immanoria.

Von Wood's Bildern sind die wenigstes mit Sicherheit zu der einen nder anderen dieser beiden Arten zichen. Erneimente gebört wegen der Zeichnung der Hinstrieftgs ichter zu Finzerint, 509 Ferginneren, von welcher Delbiltung den Namen für die von ihm ichterf anterschiedene Art wählt, scheint mit gemäss der Greitulde Mittelben und der Stungberen Fälgel eine vrüffliche Finzerink, Nuch miehre Ansicht infelt Stephens richtiger die Figuren 573. 671. 573. Woods nammen und en wire denskulb der von ihm gewählte Nume Inmanurie beitnichtlichen. Woods 573 Germmonten beitnicht der nach lichter zu gebören.

pg. 174. Hühners Testaccata I. 288 ist nicht zu verkennen. Es ist eine von Tersaria verschiedene Art mit kinzeren Flügeln, sammwärts dunklerer Begrenzung des Mitteilleckes, wurzelwärts dunklerer Ausfüllung der Wellenling.

pg. 174. Aemulata II. 448 ist eine ganz verschiedem Art, die Abbildung ist get, aur ist der Saum der Vorderfägel zu hanchig, die Spilter un abgernaden. Das hezeichenedies sind die scharf schwarz und weiss panklitien Rippen. Bühners Figur ist ein Weib, wie mein einziges früheres Exemplar. Nem Schm. f. 49. 30.

Wenn mir nicht H. delalfarpe ein Exemplar seiner Testaccata mitgeibeilt hätte, wärz es mir nicht hlar geworden, wolche der beiden Hünnerischen Arteu er vor sich batte; hätte er auch die wahre demularia geschen, so wärde er sie gewiss nicht mit Testaccaria verbunden haben.

pg. 157. Lugdunaria m. Sppl. 565.

Van H. DelaHarpe ans Lyon. Der Rivularia nak, doch sicher verschieden.

Compterio Bd. - Lindorio II. 522 523. Dis Frances zu lang, viel zu deutlich gescheckt, die Weilealiei zu weit von Sann entferni, die Spar der beiden Doppelblader feht, das inseene is werzelwarisch dankel eingefasst. Concinnorio Dep kann nicht hieher gehören. Die Saumitale ist schaft schwarz, die Hinterfügzel sied deutlich nereckt.

Der Ninse Limberin ist vielficht verbrancht, ich glube deschalb füglich den van Baisdowal vorgeschies gana namelwas zu durfen. Onligheich den einzigen mit behauste Enempiare die Beine felben, ist die dart durch die Flügelrippen sicher zu Levensie verwessen. Bier bildet sie aber webl eine eigene Abtheilung in der Nike vow VI. a. Wil. deer mass unter XI A gereith werden.

Nachträge zum vierten Band.

Auch hier ware Manches hinsichtlich der Familien und Geltungee zu erwähnen und zu berichtigen. Um den Schloss des Werkes elebt zu weit binnuszuschieben, verspare ich es auf nine nadere Gelegenheit.

Zu pr. 9. Disporelle m. Sppl. 134. 135. Eine nam Art theilte mer H. Lederer nas Amasia mit. Fast onch simant de gross ein Componentle, branagran, der die Ringmadel vorstellinde Pauk ichth ju grungelbem Längwisch, von dieser Farbe ist der laneurnad zwischan beiden Questreielen, deren blisterer in santiem Bogon fast mit dem Sanne parallel lauft und em Vorderrande beiderseint breit grangelb nagelegt ist. Die Hinsteffagel habee etwan Kapferjanz, breit dambie Sannhibed, in welcher in Zelft e i ein lieder Längswisch staht.

Zn pg. 15. Dentalis *Sppl. 120. Ein sehr schönen mannliches Exempler, welches sich darch Grösse und blasses Schwefeigelb der Grundfarba auszaichnet, brachte H. Kindermann von Amasia.

Zu gr. 17. Fespereitt Kind. – Spph. 122-123. Der Flereifu am nichtner; fant noch einmal no gröss, die Hinturfügel viell einhalter enzug mod sich an der Werderflüglich eit Flinke Frand ubs desceptib, in eitzeren beide Malein auf beide Questreinen scharf schwarz; der hintere samwärts breit und echarf obgeschäften ber beran beschäfte, die gazu Werzelnkliften und der Sam brisnisch betregessen. An den Hinterfügels des Warzelnfühled, der Begensteil bister der Nilte, die Sammänise und diest gestellte Flecke vor ihr tiefer schwarz; jede den eines Excaphiere der Begensteil sammärts braus angelegt wie auf den Verdrügelne. Unten ornage, die Malein aller Flügel, der Begenstreif und runde Fleck ver dem Samme schwarz. Die Palpen weigle bestigt.

Von Amasia.

leb babe mich von der Richtligheit dieser Augabe übernaugt und gefunden, dass ich die Manner von Repiciolois übersehen hatte; liere Fühler sind dieker als die der Walber, Banserst kurz, dicht und zielebmästig gewinnert, die der Weiber haben kaum eine Spar von Winnpern. Die Fäller der Manner von Holosericcolle habben lange, auf jeder Seits jedes Gliedes zu nurel Pinseln gebäufte Winnpern, beim Weibe eine Borste jeder-seits an jedem Gloede. Letzter akt is mehr moospran oder grainlichgare genieße, Repicio, safibraus.

pg. 18. Andereggiüßt. Led. - #ppl. 121-108. Ritiser als gewährlich Adpertentli, mit weniger schaffer nicht so achwarte Zeichung; der vorde Genetriell is hann nagedausel, der hatte hilder moverderund bis so Rippe 2 einen vinflicken Bagen, während dieser bei Alpeeralis in der Mitte gegen die Wurzel zu eingehalcht ist. Die Farbe in, besonders beim Weibe, mehr mit Gelb gemischt. Voten ist der Bagenstrell und die duräle Sammhode beliekter als der

Um Gamsen von Anderegg antdeckt.

Hebericolis Adat. 1991. 127. 138. Gröser als alperrolls, is der Fribag der vorjen Art Abelickeber noch abestumter gracichen, samentlich au verden - na lausenmode chae achtier schwarze Camelinia.

Uites eins acht deutle Sambineb, darze lickie Begrezzag warzeivals sehr accentic durch die deutle Sambineb, darze lickie Begrezzag warzeivals sehr accentic durch die deutle Segenitie abspechalten Et. Die Franzes der Verberfüggel sind auf zu Ende werde

Vun Auderegg au H. Lederer geseudet.

- pg. 19. Zelle 18 v. e. statt Art 36 bis 113 lies bis 123,
- pg. 21. Punicealis. Examplare welche H. Lederer im Jall bei Barcelenn fing, zeichnen sich durch grössern Ausbroltung der gelben Furbn aus. Auffallund breit ist das Mittelbund der Hinterfügel.
- pg. 21. Porphyralis. Ven DelaHarpe. Ein grusses Exemplar, in welchem die 2 lichten Punkte in der Mittelmud, under Verderfügel undeutlich sind, einer im Afterwinkel deutlich; die Hinterfügei baben einen weissan Mittelmud, unten herrschil die weissliche Rathe viel mehr ber.
- pp. 24. Pudiculir. Ein von H. Kefenzien migenbelltes sehr verlegenes musuliches Exempir hat eitwas schmierer Higgel als Dupocchels Abdildang, der rober betretter der gegen die Syltan nachtunger jener ver dem Sanne ist bedeutend brober, am Verderrunde deutlich erweitert; an den Binterfignie nahn ich beine Spur eines galben Mittelbauer).
 - pg. 27. Subsequalis m. Sppl. 133.

Pliqui viel linger auf eskunder als bei Furcafe, Dundel pringers mit unbetimmten bleichgesbes zelchangen, nählich einem Freich der Minteleile und einer die Stelle des hitzeren Queretreifes namwirts begrenzenden Fleckezreiln durch ille Fliget, welche in Zelle 2 der Hinterfliget bis an den Stum hinna tritt. Dis Samiliate gerafe, darch die zu ihr fein geilben Franzen seharf erschoisend; fetztere mit breit dunkler Theintagnlinia zuhar der Wurzel.

Aus Amasia; ven H. Lederer.

- Zu pg. 27. Pulveralis fund ich im Juli auf einer sumpfigen Wiese in Unzahl.
- pg. 28. Flavalis. Die Var. Citralis babe ich nicht #ppl. 115 abgebildet, wie fälschlick im Texte steht.
- pp. 29 nach Hypfinnleit: Ein schliecktes Exempler nas Spatien theilte mir II. Lederer mit; es ist durch die schmites Fligti und die geringtere Gisses von des 4 verbergebenden unierschieden; in Gestalt und Zeichung um vernwaldnisse der Amenikanischtif, die Grandliche kinlich der Ferichistis, an den Rindern mehr genagelh, um Verderrande inst rougelb bestandt. Der hintern Geentreef bildet nuf den Hinterfligein "nicht die schaffe Zakten in Elle 2 a. 4. wie die Amenikanisch.
 - pg. 30. Rubiginolis. Banpe in der ersten Halfte des Sept. auf Betunica uff. Schmett. Ende Mni.
 - Zu pg. 33. Austriacalis m. Sppl. 142.
- Eine Art von Gresgebecher scheint Nobiadulin z. Rhodobomkondie zu verbieden. Sie einmat in der Gestalt und die destellichen Engestinale der Hisserfüger in aberiet aberein, desch felben in die erkortene Stampunkte nach babes die Verderfügel inzun eine Spur von Zeickbung, eine dendle Theilung der Spitze ist kum anklunden. Die Farbe ist au gazu bliebeite schmattigse Strugbeit den des sicht auf Gelegspich, welchen Nobiaduli zeigt. Von Rhodobomkonnellie unterschiedet ist nicht derach dereitere, wwwiger spitze Flügel, illegere Franze, dentliche Schleinung der im Grunde nicht ist auchstängene flinierfügel.

Durch H. Lederer erhalten.

Pimbriatalis Sppl. 119. Von H. Kelerstein.

Blass craege, die Hinterfügel wenig bleicher, die Franzen der Verderfüngel dankeikleifarbig, von zwei brausen Linien darnkrogen; der vordere Quersiteif sehr andeuillich, der bintere leie zachig, den lauenrand nicht erreichen. Beide Matelen anbestimat, sehr von einsoder entfernt.

Zu pg. 34. Consortalis m. Sppl. 130. 131.

Der Petestie auch; eines geisser, die Riegel spitzer, vom wederen Questierel beim Spar, der hinter Welfendige nach nicht abgesett, sammerts auf allen Riegen gleichbreit weistlich angeiegt; die weisse Welfenließe nar als Schrigstisch in der Plagrispitze und in Zolle i sichtun, dam als Streit var dem Summe der Rinartfägel, welcher in Zolle 5 erweitert ist. Die Forde ist braun mit granen Schappen vermischt. Die Uberseitei ist zum zwei beset der Petestiel verschieden.

H. Lederer fing sie Ende Juni bei Ronda.

Lugg 33. Septelle m. Sppl. 133. Lien neue Art von "dennie, welche sich am besten der Frumentiller verglieicht. Bliggel schmaler, der Giruft weisser, aber durch angehreiteieres Granhram noch mehr verdirate; helfe Questrieffen schiffer schwarz, beide werzeiwatst breit —, der histere sammwist gans schwal weiss angelegt; das dritte Feld ganz brann, sammwiste gelb, nur in Zeile in, 2 n. 3 mit weisser Weilbelniet. Die Stamliete und die Franzen mehr wie der Spohilier geliebt.

Vnn II. Lederer.

Zu pg. 36, Vandalusialis mihi Sppl. 143.

Direc Art vergleckt ich en boisen mit Ferfende. Die Flüge schmiter, hir Grand weiss, die belden Questirellen wie durt, aber dich and üse schwarz, sich mahr genübert, der vardes schaffer zuckig, dert hintere nicht geschwangen und gezen den Vordertund schaffer abgesetzt. Die aus der Flügelpitze entgrungsgebe Dispgellinie ist an ihrer Innenballie Iraus, an der Aussenballie gran; obreahranische Nicksang innet sich woch and er Flügelwurze und sannwirts am vorderen Questreit. Die schaft schwarze fein geweille Samalinie lat innen gran angelegt, die Franzen haben zwei braume Theilungsluiste, deren kusserze vertriebener, und den Himerfungtun nur in Zeile 2 sich finder. Der Hilbersflussel sind zumicht, sohlet statter zersichent hab die Fröefender.

Ende Mai n. Anfang Juli fand sie H. Lederer auf dürren Bergen bei Ronda.

Zn pg. 36. Ablutalis. Von H. Lederer ans Sarepta, etwas frischer gefärbt, mit etwas schmaleren Fingeln.

pg. 39 Zeije 1 statt §§ lies: c.

pg. 4e. Cyanalis DelaHarpe; kleiner, entschieden blauer als Prunalis, die hintere Querlinie auf Rippe 2 warzelwärts spitz vortreteed. Aus der Schweiz.

- pg. 41. Institulia. Ende Juli eaf der Monsbacher Haide bei Mainz.
- pg. 43-90. Die Gattung Endoren bedarf nach gennaer Beachtung. Ich überzeuge mich nehr und mehr dass es wirlich mehr Arten gink, in ich frieher justeben wullte, mehrere derselben achtenen sur den Nordan von England, andere nur den Alpen eigenbemilch zu seps. Des Merkmal A der resthrünnlich anngefüllten Ringmakel scheint mir sehr meischer, es ist nit aussertzt undentlich.

Herr Delilfärpe bebascht diese Gattung mit Varliebe and stellt mehrere neue Arten auf, deren einige sher nur nach wenigen Erempitara i ich hatte sie telle in Hindee und habe mit Natiune über sie gemein gestehn aber, dass ich sie nicht alle auertennen hann, zu lange ich sie nicht in mehreren Erempitaren und eile zugleich vur Ausgen habe. Diese Arten siedt:

 Sciaphilella. Das Exemplar weichen ich vnn H. DeiaHerpe batte. stimmt ganz mit meiner fig. 102, DelaHarpe's Beschreibung eber viel weniger. Drei ganz darn passende Minner fing ich im Gebirge bei Reichenbell.

8) Ancipitella (fig. 5 jammervall abgebildet). Ich zweifie nicht, doss es eine kleine Perplexella ist.

Unbezwaifelte Arten sind mir:

4) Amphedicitile Mann - Deith p. 25 n. 74. Sehr ausgezeichnet durch das breitere als growbhild vagat admich eintier Feld, in weichen heire Sper einer Willeniale zu sehen ist and der wurwist der Feldermitte eines starken Bugen saumwärts bildenden hinteren Querstreif. Die vardre Halfte der Nierenmakel ist dankel ausgrüßt, de hintere wich inflen

3) Pendadulta Zell. Appal. Pyr. 137. Ass Andaissien van Lederer; in Jun an Eichtimmen. Exceptive, widde R. Delilatype bei Lausane en Pappel relieft, and kam verschieben, geboer ein mein Exemplar. Van den übrigen Arten sehr angezeichnet daberts, dass sintt der Normaniati nur ein tellechnutzer Längerich auf findet, sammunist zernierin, weicher das infig zafleichner Verhindungssich beiter Range ats, der eine Auffalle verschieben der Verfische der Verfische Verfische Verfische Verfischen zu einemenbangt; der Rann ninchen deuen verfischen. Ilmitzuställech ist siech brann betauten.

6) Paredia. Das schwarze Schräghand bei 1/8 ist aehr dich und dankel, die 2 schwarzen Punkte hinter ihm eber. so and scharf ausgedrückt und gesondert, zwischen dem oberen und der Nierenmakel nit ein weissar Längswisch, letztere aber meist sehr undeutlich — Leht Dober als Polesialia.

Zellers Seckreibungen nied sicht massegehend, oben zu weitig als seine Bilder, dech glaube ich gemäsleiterf die schaft obwarz gezeichnete Art am der Schweiz für Frönkrieß, obb bingszuse, viel weitiger achterlingen ist zechnangslusse Hinterdügels für Francisch enheme zu durfen. — Dupmochels Bild passt mit Ausnähme der Francische erholtzils besser zu Frönkrießen. Sp. 39, 100, 120 gild affehrer zu naderen Arten. — Hierr Delüffurge eitzir meins fig. 100 für Frendle: Ich erüter sie manneht gemäss ihrer daubten Farbe und schaffen Zeichnang für Frönkrießer dageren 139, 200, 200 für diesere Francisch. Valezialis. Herr Deleh, citirt unr meine fig. 103, während ich doch 100 für zuverlässiger hiehor gehörig helto; diese citirt er zu Parella.

8) Crataegello. H. DelaHarpe sondte früher Exemplare als Grozelle Gueo, wolche ich und nanmehr auch er nicht van Crataegella anterscholden kann; größes, Gestalt und Zeichbung gauz gleich, des Mittelfeld etwos weisaer, die Franzew ohne Sure von Punkten, nor mit faher Theiliosgalisie durch die Mitte.

9) Proguentalle St. t Exemplar von Delah, eines aus Uagara. — Delah, will sie nicht als elgelië Art auchtenen. Mittelfeld kaum lichter; die Delden Questriefen breite sehr fein und achter arburat Delatubah, das Mittelfeld kaum lichter; die Delden Questriefen tretes sehr fein und achter weiss horver, der vordern ist saumwärtze voll breiter —, der hüstere wurzelwahrst viel feiner schwarz angelegt.

(0) Petrophile. Ein Weib vom Altwaret Beile mir II. Betraer mit. Voderfügel länger und schmiede is in assmans Abbildung, der Voderrund gegen die Systen ihm nehr zurüchtreiten, die Wellenlinie der zurich setzellt zurei dezullichere, wennere Bogen, die hintera Querliuse gegen den Inneranat underullicher, der Mittelfücht under, licht zuferent; Hinterfüglich einmetr. Ich aben kenne weserüllichese Unterschliches Unterschlich

runder, licht gekernt; Hinterfügel schmaler. Ich kann heinen wesseullichen Unterschied von Sudetica finden. 111 Phaeoleuca. Zellers Abbildung ist gut, der vordere Queratreif ist gegen den Vordorrand atwas zackiger. Spobl. 204.

Dio Englander gehen sicher zu weit wenn sie noch weitere Arten eufstellen, als: 1. Combrella Gu. (Combre Ham, Subfusce Haw, Subf

pg. 53. Molacellus. Ein Exemplar ous Amasia von H. Lederer ist statt goldbronn eisenschwarz.

pg. 58. Incertellus Zinck. - Sppl. 165.

Dem Febelius sehr nik, die wesser Farbe berricht nuf des Vorderfügein mehr vor, die Franzen inder weis, mit kaun mehrerbecheuer brauern Teilungs- und Edmlien. Die lijzes 2-5 und ver dem Saume nicht routgelb, nondern lessen hier einen weisens Schrighech weiss. Rippe 1 ist weiss, der Keillech der Mittelzelle bildel zwei schreib Spitzes ausmarkte, in derem Windel ein weisser gronzen Schrighech hienteilt, weisber von Zolle 13 bis zu Rippe 5 reicht; der hintere Querriterf ist wedeutlich deppelt. Die Illinterfüger istel lichter als bei Febelium, ein dankte Togeninien gezeg des Vorderrand.

Ein Mann von H. Lederer von Elisabethpol.

Catalauniellus m. Sppl. 163

Häblits eines kleines Argebardhur, Vorderfügel wechger spitz. Goldzena, die Ruppen 1 bis 5 and versichen je verei dereriben dies feineste Langsline weite, ebe 5 ode briebe Vordermad bis zum historen Onerstreit, welcher bei 3rd des Vorderrades despelt ensprings, aus flippe 6 finst des Saum erreicht, dam geschlängelt zum laneranden zieht; der vordere Onerstreit einstreitigt vor 27 des Vorderrades, erfals wie bis zu Rippe 7, dam geht er sich vom Saume eitum entlerende his zu Rippe 2, auf welcher er noch ein Ecke saummärtes hillet. Die Saumlieise ist find, die Themischallen in acht der Werzel der Franzes dieter, hir Eede Dritt unbestimmt donkel Historitügel ganz weins, Saumlinie und eine geschwangene Linie vor ihr fein dankel.

Nur Ein ziemlich schlechtes Weih ohne Hinterleih von H. Lederer im Juli in Sumpfen bei Barcelona gelongen.

pg. 62, nach Festivellus: Pudibundellus.

t Manu von Saropte von H. Lederer scheint von den vier vorigen Arten verschieden (186-189). Die schmalen Flügst von Fascelinellus, Brangran, die Rippen dich und scharf weiss, beiderseits dankter begrant, nor von den fan paralleien, wenig geschwungsgene, nicht gezachten Questrätiefen nich dem Semmitteil ünter-

brochen, diese nad der Vorderrand ochergelb. Die Hinterflügel so dunkel als bei Fascelinellus, mit dunklem Bogenstraif gegen den Vorderrand.

pg. 64. Cacuminellus Zell. Schles. Zeitschr. p. 35.

Assmaans Abbildangen sind sehr gut; die Art durfte am besten bei Luctiferellus stohen, nur mass daan auf us. 62. V. zam Ansdroche nitte media argenten aut alba gesetzt werden.

pp. 65. Lucciperatus. Leh habe mich nebr geirrt als ich die Hubbersche Figur 22s für identich mit der von mir an fig. 2s abmet diesen. Annen beschriebene Art hielt. Die Hübbersche Art, weichter der Num zu bleiben hat, erheit! Ich appier was dem Engella von H. Pfaffenzeller; sin naichun sich vor Allem dederts aus, dass der dritte Fisch in eines von Vorder- bir zum Inneurand rescheeben Strellen angedehnt ilt, weicher und Roppa 2 niene Varsprang wurzelwaits —, auf Roppa 6 eine Ecks sammwarte bildet. Die Farbe der Vorderfügel ist schwarzham, die der Hinsterfügel schwarzens, obwe weisse Wische

Din Sppl. 21 abgebildete Art hat olivenbranan Vorderfügel, der dritte Fleck lat ein Schrägstreif von Rippa 2 bis 6, die Hinterfügel haben le der Mitte lichte Wische. Da der Name geändert werden mass, so nenns ich sie Lucterellen.

Zu pg. 65 auch Latistrius: Monotaeniellus m. Sppl. 161. von H. Lederer in zwei ziemlich schlochten Exemplaren vom Olymp bei Brussa.

Klainer als Latistrius, vial dankler braun, Palpen und Kopf reiner weiss, der weisse Streif der Vorderflügel von der Mitta an atwas schmaler, gegan den Gwoderrand viel achaffer dankel begrenzt. Die Hinterflügel doukler braugran, ihre Francen wentig lickter, mit schaffer Theilmagsliner abher der Warren.

pg. 66. Peridina. Bppl., 140. Els Exempler mit deakleres. Bippes der Verderdige), wie sie in des Alpen hänfig verkommes, meistens Waisber. — Werringsomsilur St. (Zeller Zeitscher, f. Ent. p. 36. t. 3. f. 10.) soll deven verschiefen seyn. Die Unterschiefe, welche R. Zeller aught, indem sich mehr oder weniger vereinigt auch bel denklien Kumplaren der Peridina. Bissen helden dausbeiten mänslichen Exempliere von Genstantinoson! Alben markenharbe Perierer. karzere Pflach in Frances kann über als der Fluerk.

Zu pc. 81 nach Leibenggreifert Momenbounten m. Sppl. Pr. 184, Restellin Delah. Sppl. 2. ft. 8, nach Medhalpon, blaines als Periolius, Pitgel einna körzer, Körper gradraus, Pulpan nicht ist long sis Ropf und Therax. Vorberfügel inter glauzende, fast houteilbegrein, gegan den Vorderrand mestinggeld, grünlicher und glauzender als die Grandfirthe von Redieflur, alle Finanzen mehr bleiglinzende, nicht weites; die Minterfügel dankleren. Der krames Langstrief der Vorderränglig ist in der Abbildeng zu dereille.

pg. 69 Zeile 10 nach Thailes sotze: da wo sie in der Abbildung sich am nächsten kommen, alad sie oft verbunden.

- - 12 statt area: cellula,

pg. 70. a 295 Courtieille. Ich habe von it. Schmid ninen ganz friechen Munn uns Suffrnahreib, denemer Verderbegle dentilsch karzer auf beitzer sind ist het Proplemiz; im Sam mit unt Hippe 3 n. a nicht ist bancht ver, ihr Grand ist ochergelb ohne Brunn, nur nn Zelle t b ein solcher Wisch; der Wisch in Zelle 5 ist glanzender, die Biellium mehr silben. Von ein fig. i. 23 abgehöldere Weise unterschweit nich der Mann derch wird breiters Flögel, weniger Brunne Einmischung, auf dem Versprunge dichter Theilungslinie der Frannen, Mangel des Schwarzen Mittlieber. Za pg. 76 nach Carbonariella: Combustella m. Sppl. 152.

kinn an Steine, im basien der Gerbonrielle zu vergleiches, die Flügel desüblich ktrast, Geraffirbeiten, mit übelberbrauser lickneige, im Feld i gegen den lanzenat und belörerließ den histernig Questruffen. Beide Questruffen schaft wens, der vurdere dichter, beidenseite bis gegen des Verderrand schaft schwarz begreuzt, viel stunger schigt abs bet Gerichmenfelle, die bliebte saußer geschwausgen, gegen des Werderrand schwarz bebeiderneits auch breit schwarz begrenzt. Die zwei Doppelpunkte der Mitte eiteben schräger, der Rinne wont
hanne bis zum Wertermode ist weisellner. Die die schwarze Summline his kam meterbecken, die Franzen
mit weit drakken Theilunger- und solcher Endlisse. Die finaterligel sind bedeutend weisser, über Franzen
einschaften: Sewe um Theilungslies schaft.

Zu pg. 76. Geminella ist keine Pempelia; dem Masne fehlt die eigesthümliche Bildung der Nebenpalpen.

Zu pg 77.

η Lutea, strigia ambabus latis et limbali albis. Lebmgalb, baide Querstrellea und der Sanm brelt weiss. Leucochrella m. Sppl. 150. Diese Art zeichnet sich dadurch aus, dasa der Piusul der Nebenpalpen

Leucchreen B., Pagh. 110. Diese Art zectates into causers and, cast oer risan oer recomputer settlich vuriett (vitallecht ashilig) ued noch mehr dass de tiele Anabierung der Flätergiete), hannes Schrippeumpist hat. Farbe und Zeichbaug shalich joerer der Gibeofelle, denn es sind die Vorderfügel breiter and hier Franzen linger als bei irgeed unser Art der Gättung. Lehngelh, eine Schrigstrieff anabiet der Warzle, beder auf dem Inneuerande verbundene Questrieffen und ein Streit vor dem Summ weiss, welcher in die danktignibe Samilich liebins nobetilmite Zeiche hilbet. Die Franzen am der Wurzchalthe und am Zeiche mabeitimist galt. Hilderfügel grav. die Franzen vor der branzen Theilungsline gelb, hinter ihr weiss. Falpenglied 2 gekenlt, anliegend beschappt, 3 lienez, etwas gesenkt.

Riu Maun vou H. Kindermanu aus Amasia.

pg. 80. Metzneri Sppl. 207.

Fingel schmaler als bei Roborelle, die vorderen viel rener aschgrun, beide Questreiten beidersells schafter dankel bepreuzt, der undere auf Rippe 1 eine stampfe Ecke warzelwirzs blieden, in der Mitte und gegen den Vurderrand eine schaffere sammaris; der blatere auf Rippe 1 eine achaffe Spitze warzelwärts scedend. In der Mitte des Mittelidien Rippe 1 in deckwarz.

pg. 81, Neph, brucella Maua. I Weib von Brussa durch H. Melaner.

Da ich Leinne Mann vor mir Dabe, so kann ich nicht beartheilen, ub H. Mann hier die richtige Stellang angab, der schwarze Schuppenwalist saumwärts an dem luueren lichten Querstreif dentat eher anf die Verwandtschäft mit Trachonitie, Allipa.

pg. 81. Ulicelle m. Sppl. 149.

3 Manner von H. Lederer, welcher sie in Jun den Roads aus Ulex thopfte. Rieiner als Foggereile, dienelle Gestalt. Weingeram nirt voll einehr führlerhieft Meckende, welche eich um sterksten alse de Ausfüllung beider Querstreifen aussimmt nad den lauserrauf fast zum die zu flippe 2 einaimant. Im Mitteliebt nied ausserdem die Rippen welss angefugen und zu der Soile des historen Gesetzielns schwarz gefeckt. Die anfgeworftenen schwarze Schappen wurschefart von worderen gesetzieln das eine medeulich.

pg. 85 zu Decorella Sppl. 211,

In pg. 89. Epischnia rubricetella Mann.

Kin mannlichen Exemplar mit nicht im mindesten ausgebogener Geisel, alse gewiss keine Epischnia, auch mit ganz karzen Palpen; also wohl nar Myelois.

Kirschroth mit zerstroaten licht blaegranen Schuppen auf den Rippen, am stärksten langs des Vorderrandes bis zu 46 und längs des donklen Sanmen. Franzen mit zwei schwarzen Theilungslinien, deren innere sehr scharf. — Ven Brassa.

pg 90. Prodromella,

Kleinere Exemplare nun Ungarn und Süddentschland ehne alle Zeichnung scheinen von deu Wiener Kemplaren verschieden, an welchen die verdere Querllinie sehr get angedentel ist, der Mittelpunkt in weissen Wische steht. "- 2 Weiber aus Annaste mit etwas kürzeren Riggeln und gegen den Sann denkieren Mittelfugeln.

Zn pg. 91. Antiquella m. Sppl. 147. 148.

Aus Amasia von H. Lederer.

In pg. 98. Allotriella m. Sppl. 153, Wahrscheinlich das Weib zu Pyr alienalie f 116,

Ein Weib; von Kludermaan aus Sarepta.

pg, 94. Anguinosella Led. Sppl. 145. Pyr. ledereriella. Beide Goschiechter von Sarepta.

pg. 96. Crudella Zeii. - Sppl. 155 Pyr.

Zu pg. 96. Abth. I. Rhodochrella m. Sppl. 15t. Von Amasia.

Lutes, alle enterioribus functio quaturo irregularibus reseit. Die Gattong dosset Art, van welcher ich ure die Winde son Samin von H. Lederer erheit, liest of an ich siche betweinnen. Habitas ned Farben erlnarra an die weibliche Curnelle, doch steigen die Polpen bei weiten nicht zu weit aufwerts und ist des Endglied ültzer als betit, gestatzt. Nebensupra denlich, Nebensupra bleie, breit nad convergirend. Brasi nhae Pintel. Hinterfelleg den Bippe 5, Vererfräget : a. D. gesendert. pg. 98. Transceredile. Bei Dip. besser als bei mir; mehr veilgran, gegen den Vorderrand nicht so weis, das Bud gliechbriel blans orange, vertikal, beiderneis gleichennsigt und gerand dental bagerant ag gegen den Verderrand schwicher. Kopf. Halakragen, Schultardecken und ein Innunrandsflock an der Wurzel der Vorderfäugel behausphilich.

Von Barcelona.

Zn pg. 99 Romosella Led Sppl. 146,

Fusca, costà et limo amate limbum cresses niveix. And brancem Grande alle Hippen (2-5 aus der Mittelippe aggebbt) and uns Ertiel and dam Sassom dick meists. Hinter für schwarter Sammline sind die grans-Francen ooch von 4 Linien geldellt, derne erzie die schwizzenste der licht granbrannen Hinterflügel weiss mit scherf brunser Theilungslisies.

Von Elianbethpol.

Zn pg. 102, Effractella Kollur. - Isia 1848. p. 648, Sppl, 158. Vnrgrössert.

Znage, Pelpen mit Aornahum des Endglieden od einiger Schuppen massen am Ende des Mittelgliedens strehegelb. Unten die Warzst aller Pitagel mit breit Assechnigsben Langsstrah, der habstern mit eigenfach icham Amsschmitt vor der Mitte ikres Vorderrandes und niem Haarpinsel, welcher in einem der Vorderfüggel zreift. Von H. Kaden

Zu pg 104 nach Cribratella; Flaviciliella Zell. Sppl. 144.

Marine, cillie et mo hatele. Etwas schlanker als Cribenus, din Bustenfägel viel apjater. Robblickgran, din Bustenfägel viel spitter. Robblickgran vie unterstelle blie Stellenfagel. Die Stellenfager Denkle sielsk ganz so wie bei Cribenus, von der historen Reibe ist nur joner und den Ursprunge der Rippe 6 n. 5 und janer den Vordgrandand dennlick; spittwirts von diesem noch ein schwarzer Wind.

Vom Pasterzginischer durch H. Ludnrer. Ans dem Engadin durch H. Pfaffernzeiler.

Zn pg. 106 nsch Nimbella: Hispanicella m. Sppl. 154.

Albida, rubentigrisco-mixta, nigro-irrarata, etrigis ambabus lateribus inversis late nigro-cinctis.

Diese Art zeigt, dass die Gattang Sommie (punctule) sich nicht wahl von Homosomme treasen lässt. Nach der Einkelingen und pp. 500 missten im zur Sommie geberen, nie librigen Merhaule nich Annabhe, der sehrig zesenklum Tasten sind aber die der Homosommen Denn es ist kein Ansischmit der Fübliergeisel nach kein Sturzekund, dangen Nebenpalsen, Ostellen und die uns zu einziehung dem gegen der Vorderfülge Der Nebenlich sicht ziblisch, die Vorderfülge berücken, mit weniger banchigen Vorderrand, beite Generitzein und die zugel-keinen Stellen Derts sich kahnzilich aufgelte, jessen den Vorderrand verlinkande, der hietere sode annamitra vom Apper Die die Stellen und der Stellen de

3 Paare von H. Lederer, welcher sie bei Ronda sos Cistas-Gestrauck klopftn.

pg. 127 an das Ende : Colchicalie miki Sppl. 136.

Eine sehr schöne neun Art Hallte mir H. Löderer aus Amail mit. Har Flegel sind apitura als bei Mensellinf, die nickt diezunden wiesen Groudsche der vorderen ist drack game en der auf Feld 1.3. mahr rehlarbige Muschang verdeckt, dan Mittelield hat in Zelle 16 einen unfaillend weisene Wisch, keinen sokwarzen Mittelpankt, der vorder Quersturglist in Zelle 16 micht scharf gebrochen, der bistern auf Rippe 6 bis 7 dem Som mehr graukter, Sammiere am Franzen zielst es scharf bezeickert.

- pg. 151 Abiotana statt Fr. lies FR.
- pg. 165 Abth. C lies: c.
- pg, 190 erste Zeile statt VIII. lies IX.
- pr. 192 statt IX lies X; stett X: XI.
- pg. 218 Zelle i statt b lies: \$5.
- pg. 240 Zeile 4 v. u. statt 9 lies: 4.
- pg. 256 Abth. iV. erste Zeile statt lineas ites : lineas.
 - Dareach els Unterabibeilueg:
 - 1. Punctum ocellare nullum, Keie Augeapankt.
- pg. 264 Abth. VII. 1. darnoch ist elezuschaltee: A. Loco speculi (Zeile 2-4 v. n.)
- pg. 274 stett Abth. VIII. Hes IX; statt Subgeans XXIX Hes: XXX.
- pg. 28j statt Abth. b lies: y.
- - - # Hes: b.
- pg. 128. De ich die Synoeymik der Tortricinen einer genaueree Prüfung neterwurfee habe, so lasse ich eine kurze Kritik der einschlägigen Werke vorhergeben.
- Clercks Icones ins. 1759. Clerchs Figuren sind, besundurs was die Microlepidopteren betrifft, sehr nutlilich, einige derselbee geradezu nueetwirrbar. H. Zeller hat sie ie der Entomut. Zeitung von 1853 mit grossem Fielsse busproches.
- t. Il. f. t. Fuscana. Bei der Uesicherheit der Bestimmung ned weil auch Liaue's Worte keines Aufschlass geben, hat der Nome eiezugehos.
- f. 4. Asimona uperklarber. Der Name bätte uicht weiter verwendet werden sollen.

 6. 7. Hastiana kann nut Sparsans seen; das Blid n. Linee's Worle sind eicht unbezweifelt geeng, um
- 1. 7. Hastland kind nur Sparsana seyn; das Bild u. Linee's Worle sind eicht undezweifelt gedag, um den Nemeu zu restituireu.
- 1. IV. f. 4 u. 7 sind beide Hamana benaunt, der Name bleibt dur latzteren Figur, weil die erstere allgemein als Zosgana augenommen ist.
 - In Hartmanniana ist uicht die Liuueische, sondere Baumanniana.
 X. I. 3 Logiena bat zwar des Flègelumriss eines Teras und mag eine der zahllosen Varietaten meiner
- Erutono seye; am sichersteu bleibt der Name jedoch unbenchtet.

 f. 11. Rusticello wohl ein Wickler, vielleicht Cuphono, der Name hatte uicht welter verwendet werden
- sollen. Rusticana mas, liesse sich zur Noth hieber ziehes.
 f. 19. Ludiana zu unsicher um deu mit guter Beschreibung verseheneu Lienigiona II. zu verdrangen.
- Nach Zeiler gehört auch meiue Rozeomacatuna Sppl. f. 163 hieher.
 f. 13. Tedatla. Tacdatla i., meg milerdiegs Comitana seyn, auch Clercks sechsmal vergrösseries Bild (was
- oicht bemerkt ist) widerspricht nicht, oach meisus Grudelitze hat der Name aber eluzageben.

 1. 11, f. 9. Finjillene kaum ein Zweifel, dass diese Abbildung v. Linaes Beschreibneg die spätere Ab-
- sinthiana bezeichnen, da Pupillana aber auch von Häbuer einer anderen Art gegebeu ist (Hohenscarthiana).

 10 bleibt er bessur ganz unbewutzt.

 1, 12, 16 Nisella. Die Abbildung u. Liunes Wurte sind nicht unbestritten geong um die Einfahrung
- 1. 12. f. 6. Nicella. Die Abbildung u. Liunes Wurte sind nicht nabestritten geong um die Einführung dieses Nameus für Silaceana zu rechlfertigen; nadere wolles darin Lundana sehes.
 - 1. 12. 1 7. Unquicella ist uffeubar Wasberiana and zeigt dass Linne bisweilee uhue Kritik citirte

- 12. f. 9 Jungiella Linnes Beschreibung passi viel zu wenig, als dass sie den Beweis liefere hönnie, er habe wirklich die von Clerch abgebildete Art gemeint; diese Abbildung passi übrigans am besien zu Schremkinne Frhl.
- t. 12 f. 15. Turionella. Lienes Beschreibung 1st eicht genan geaug am Buollane mit diesem Namee zu versehen. Clerchs Bild insst weniger Zweifel.
- 2. Lines finas Succio 1761. Von den 20 neigenblien Arten in Rommo unsicher, eber das Weib zu Lexisjona sin Ameriman, Jopomen das Weib zu Tecener, 1200, 1206, 1936, 1934 bis 1936 pebbren ze underen Familien. Evelfelhalt und unbeisinnher siele: 1316 Artellum; in Lines's Sammins Lexisjona form 1200 Francierium, in L. Samming, Marmenn; 1210 Francierium violicità und za Maurenn. 1230 Modernium wich is Prenigam. 1000 Francierium Internativa violicità und za Maurenn. 1230 Modernium bis 1200 per la Company in the Company of the Com

Asset dieses findes sich im Syst Nat. von 1766 noch zwei allgemein erhanste Arten; er. 291. Kackeriatenn ist aber Metoponia finziden zu 319. Brimnichona ist is andersimmt beschrieben, dass der Name erst dareb die spieren Antoreo Geltung erhält. 303. Christieranna u. 321. Fabriciana gehören in andere Familien.

- 3. 1763 gab Scopoli seine Entomologia Canniolica heras. Es findea sich in ihr 27 Wickler beschrieben, on denen und Pergemannium der Ilnaelteken entsprickt; die übligen hal H. Zeiler in der Entom. Zeitung von 1855 zu denten versucht; viele sind naeutwirtbar und viele so nasieber, dass ich die Einführung ibrer Namen für uspassend balte.
- 4. 1716 erziben das Sytem. Verzeichnise 3. Schmett. 4. Wiesergegend. An ned für zich, wenigtene knichtlich der Micropflopfoperen, aber gensen Werkt (Jaiene dienerziesi der Arten alier gennaren Betreichnung entbebren nud unr Linne einigennie Scopoli a. Geoffrey cititt ist, nadererzeit nach die systematische Ausreianne des ppiteren Andrederungen nicht mehr entsprach) wurden die Numeen dieses Vertreichnisse demock spiler ist die graghersten angenommen. Hiezer zien meistlich bei 3 dei übbarreiche Wert, wichten unter direitem Kinlaus der Verfisser dieses Vertreichnisses nad der nach liene bestimmenden zuhlreichen Wieners simmler erschene and damaß en einigt für Merzeichpfolipperer buschause kupfereren der Wenerstammer erschen and damaß en einigt für Merzeichpfolipperer buschause kupfereren der.
- b) Fabricius in seiner 1794 erschienenen Eutomologia systematica beschrieb viele Artan unch Exemplaree der Sammlung Schiffermüllers, des eigentlichen Verfassers des Verzeichalsses.
- c) Illiger lenkte im Jahre (601 die Ansmerkunnheit der Kutomologen durch die nase, mit einer Syzoeimie der vorzäglichsten Schriffsteller end viseien Anmerkangen und Zosätzen bereicherte Ausgabe nenerdings darauf hin. Mehrere der von litiger beigefügten Citate habee sich später als faisch erwiesen.
- 4) Trelischke, Charpenier und am meiste Fischer r. Röberstumm benstren die bis in den Herbut 1836 in riemlich nurschiedertem Zustades gelbebene Samming Schilfermüllers in Wen und besonders der letzterer isste viele Iritälmer, welche durch fliedtige Beobechtung zeiner Vorganger und durch die von ibene oft mit Unrecht angenommene Varansettung geschehner Verweckseinigene der Arten esitianden waren. Die Samming soil im Oktoor 1486 bei dem Arnde in Naturthealbahnist zu Grunde gegangen soyn, om desin nocht.

fühlte ich mich berufen, die von H. Flocher v. R. über sie genommenen Notizen in meinem Werke der Nachwelt zu ühnfliefern.

e) Auch Duponchel erhielt die meisten neuen Arten, welche er in seinan Supplementen lieferte, eue Wien and nabm die ibm vom Mann (kann von Parreiss, wie er angibt) mitgetheilten and grösstentheijs unter Fischere v. R. Aufsicht gezebenen Namen ohne alle Acaderang en.

Ans dieses verein igten Grinden glaube ich den Namen des Wieserverzeichsiere nehr Beechung zuagseichten iszen an derien als es einige Neeren wöllen, ansentlich glaube ich dass ist ehre Beschung vordieren als die des Herwerlicken Werten, welche nie is den Beschaufel Inn, erlebt in England unr in
wenigen ausgelichen Exempiren estimit, dabei sehr ongenieusde, keine Unterschiede Berscheiden Steschreibungen and eine Menge Abarten die eigene Arten aufgelührt enhalt und selbst von den unmittehtene
Keidigeren in eines Bilben aucht desentie werden kannte. Dass jeste, wo bei se geneuer Erterschaug Englands historilisch der Merzeipfünpteren zu zeinlich allei in England Vorkummende und until Vorkum en und er
behant ist, wie in Herwellische Beschmidtungen zu bestummen Arten gezugen worden außeren, "diest beden Herwellische Merken newektanahr beschrieben oder abgehötet, über unter siedern Namen behannt gemeilt werden.

5. Thabberg beschrieb is den 10 Dissertationee, welche von 1783-1795 errektionen, mehrare Arton. Als willfelde Fortriese hommen in Betruckt die pg. 18-94, dann 64-64 ziemich denführ beschrieberes und aum Theil noch derech Abbildungen kennlicher gemachten Arten. Die Thumbergischen Numen fallen aber mit in zeinnich gleicher Geit gegebene führlichsen num Wisser Numen so dit zwammen, dass von allen auf Portriente Art fortbeitekt; einige nied mit nicht zu ertribsfelh, a. B. Himmednen a. Heilimme anderer passen auf vieler Arten, a. B. Journam en Grossenen, and wieder naches gedbere wirhrichteich in andere Fannitien, z. B. Montlinium, Retuumm; Fimbriume ist Contone Dap. pl. 263. 1. welche Art von Dap, seibst spatte mit Mickenner versieligt viele.

6. Pabricius fihrt est in seiner Zia, 1914. 1736 eine grosse Menge einer Arten auf, und wiederhalt liter die weungen seiner fraheree Werk. Wer das Verfahrere dest. Pabricius kenst, wie er halt in Kint, bald in die weinen seinen, und er wie die Arten mit weiligen Warten beschrieb ohne seine frisher beschriebene damit versigneleben zu Nomen, und wer wie die seine in Klieischneterliggen lisserst arme, vervorrenze und viellicht absiehe zu des seinen klieischneterliggen in Sterfanzen, vervorrenze und viellicht absiehe Sterfanzen und viellicht die Milbe geben willen, alle diese Pabricischen Arten zu einstituben. Hat er jich das felbet Linderlich en Schliffennlichere Nomen andere Arten bezogen auf Schliffernullereiche Numen gazu willfahrlich geladert. Nichts deste weigere bale ich alle Pabricische Namen ange-führt und eine zug deit möglich, sein Ahning aber mit Tuntergebricht.

Vos seines 150 Arien der Ent. 152t und den 22 der Supplemente sind 13 Aussermanyser; 35 gebören sieher – 5, währerbeilnich in aufente Franlien. Unter den über gleichen in 19 Arien ünder sich 35 Linensche falle hit in der Sich franlien der Sich in der Sich franlien in 19 Arien ünder sich 35 Linensche false hit er 55 Linensche Arien sicht sageführt, 37 des Wieserverzeichnisses, welche aber bei wieden meht alle mit den Schliffermülsersche fersinke in das der 7 vos Federica zuserb betrichten. Die Webrahl unter diesen lists sich aber sicht mit voller Sicherheit erkannen, die Annen haben desstahl enungeben; bet endst er diesen mit des kaben im Wieserrerzeichnisse benannt and on hat dieser Nume dann zu bleiben, wenn die Art nuter diesen Numen allemeits angusommen den unbewöhrede erder Hüberreche Abblichtige legesgestlich. Ders stifft sich z. B. is 13 Franchen F. welche Buschrech abblichtige legesgestlich. Ders stifft sich z. B. is 13 Franchen F. welche Buschrech haber hat het der Sicher weiter der Art nursenblar ist, als auf die spater von Hüber nuter-tember abgehöhre Sicheron, welcher Nume auch den der Wieserrerzeichnisse. Gescholler vor Hüber nuter-tember abgehöhre Sicheron, welcher Nume auch den der Wieserrerzeichnisse. Gescholler vorfragen muss,

weil Niemaed diese Art enter den Schubee sochte. Anf diese Weine sind voe allen Fabricischen neues Namen unr wenige beibebaltee worden.

7. Um diese Zeit beginnen die Hubnerschen Wichlertafelo: Findrich innnte sie 1795 noch eicht: Illiger in seiner Aesgabe des Wieger Verzeichoisses von 1801 citirt ale bis tab 30. - Sie mussen für die Namengebong die hauptsächlichsie Groedlage bilden, deon die grössere Zahl der bis dahie gebrenchten Namen beruhtn mebr anf Tradition als sicheren Grendlagen. Linnn's, Scopoll's und Fabricij Beschreibusges, dans die einfachen Namen (oboe Beschreibungeo) des Wiener Verzeichnisses erhaltee erst durch sie ihre volle Sicherbeit. Nichta desto weulger muss zugegebnu werden, dass Bübner mancher Abbildong eines neuen Namen gab, zo welchee er bei deo ebeo genennteo Aetoren eioe vollhommen passende Beschreibung geluoden babeo wurde, Dass er nicht die auf vleierini Arlen passenden, zu wanig detaillirten Beschreibungen Linee's, Scopoli's und Fabricil ohee weiteres not seine Bilder bezog und ihoen diese Nameo gab, ist gewiss nur ze joben. Wissen wit in such his heote ooch oicht mit Sicherheit was Linoe onter seiner Avellana, Branderiana, Fuscona, Logiana verstanden hat, obgleich seitdem Schweden in allen Beziehongen durchforscht ist. Andererseits aber halle Hübner Uorecht Lioseische Namen bekaonter Arten nicht nozunehmen, z. B. Ameriana, Ministrana, Piceana, Loefingiana, Bergmanniana, Uddmanniana und viele andere, oder gar Lloneische Namen offenhar ganz enderno Artee als Linne beschriebeo hatte zu geben, z. B. Hartmanniona, Basana. Lagiana u. n. Verzeihlicher ist es dass er manche Arten eicht erkanete, z. B. Solandriana, Pupillona, Rhediella, Jungiella and lobenswerth, dass er zweifelhefte Linonische Namen öftnes unbnnutzt liess.

- S. Schranh beschrieß is seiner Fanna bolez (Band II Ablh. 2. 1802), viele Arten, nher ve kurz und ngenügend, dass tein Andebracht, dass damals kodon eine gete Zahl Bilbenerische Wickleitzfeln erschlemen war, nut welcher Schmal, gewiss der Mehrathi seiner Arten gefonden hätte, diese Tafeln aber von Schranh gazul (genorit werden, anch heines weitere Beschieger verdenene.
- 5 Veo hier an trat (unsaigstess für Desichland) eine Panse von fast 20 Juhroe ein; erzi 1821 erschleeen Charpsoniters Ziesler, Wickler, Schahen ond Geistchen. Sie geben fir din damalige Zeit wichtige Auflärungen, sied aber Jetzt enlabeilich, auchdem Fischer v. Röstierstamm, ausgerüsser mit viel grösserer Artehenotelss und mit einer in die Aleinsten Details eingehenden Krilik die Snamlung der Theresianer abermals orifine.
- 10. Harweit's Walt erzeinen von 1803 bis 1928. En int le Dentschind so gat its substanen, in Engmed eine gross Schienheit and om kelmen Peira in erhalben. Der dritte Bande erzichen 1814, der verten 1828; welcher von beiden die Wrichter einbih, isan ich ooks ermisten. Nuch Stephens Syst. Caul. 1829 ze schliesene Syst. Caul. Dieser Catolog erhält erst einige Bedeufung derzh Woods 1828 erzeiksensom leden eelone, in in welchem die Arten fan in denrelben Rechnologie von fig. 83 bis 1169 deposite intid. Dieser Abildengen sind zwar nieftlich und dem Auge gefüllig, inssen mien nor die noverkombatre Arten erhennen; die difficilien Unterschiede sind geinalten despektiel gepielben. Erbebliche Anfalchiste erbelien wir daher zeht weinge danne

Der Werth der unfgestellten Gattnagen ist dennach rehr gering, 10 r. B. sieht Prunimur (welche wahrsscheinlich noch unter einem oder zwei mederen Numen fignrit) in einer auferen Gätting als (Appenbettellen (Pripunctune), welche gans sonderbarer Weise in derielben Gattung sieht wie Foemella (Foemenn), Pflugienn (Statislanen 1) und deren Verunndie.

Douglas zählt 200 englische Arten auf, davon sind mehr als 30 den dentschen Entemnlogen unbekannt, ned mehrere gewiss nur Varietäten bekannter Arten, s. B. Subrossona n. Flavicitiana von Bubellena, Betule-

Redick zikli och Sinista im Annal fär 1655 unter den fär Engined necen Arten 35 mt, welche mit glotlich nebbandet sind, von denen nher sine den ergentgete Zweitel en geter Their in Dentschindel längst bekantl gemacht ist. Denti will cib jedoch beineswegs gezegt haben, dass in Engined nicht wihlleb ganz schaft anterschiedene Arten verhomme, wriche ans in Dentschinde ganz ielden und ganz unbehants rüch

ich musste den Englischen Werken diese ansführlichere Besprechung widmen, um die wanige Rücksicht an rechtsertigen, weiche ich den durt ansgestellten Gattangen und Arten angedeinen liess. Ans den Hawurthischen und Stephens'schen Beschreibungen lassen sich hnum einige der difficileren Arten mit Sicherheit bestimmen; wenn Stephena schun über viele Haworthische Arten in Zweisei blieb, wenn Stephens Arten, welche er in seinem Syst. Cat. 1829 sufstellte, schon wieder in seiner Hinstr. 1834 anders hennnte oder einzog, wenn Wood mehreren seiner Bilder gnna nudere Namen gnh, als unter welchen sie van Hawortb und Stephens heschrieben waren, wenn Doubleday 1850 mehrere Hawnribische Namen nur mit Fragezeichen anznaiehen wagt und zoigt, dass fast die Mehranhl der von Englischen Auturen gogehenen Namen biteren von Hühner, Treitschke e. a. weichen mussen - so gehort eine nich meinen Ansichten an weit getriebene Anklinglichkeit an das Prioritätsprincip und an das Ansländische daan, die Lanne für das Prinritätsrecht Hawonbischer und Stephensischer Namen einznlegen, wenn deren Identität nicht nus der Beschreibung mit untlister Sicherheit, sondern ont durch die Vergleichung der Sammlangen, durch das Vorkommen in England und mit Hiffe der Tradition eachgewiesen werden hann. Der altere Name einer Beschreibung oder abbildung, welche auf mehrere Arten passt und nicht vollie Sicherheit gewährt, muss mir jederaelt dem eeneree Namen weichen, welcher durch Beschrnihung oder Abhildung keisen Zweifel zulässt. Nur die Abbildungen in den 16 Bänden des Herrn Curtia 1828-1839 entsprechee aliee Anforderungen. In diesen hommee aber im Ganzen eer wenige Tortrices vor.

- 11. Frähltet, in Elimagen gab 1898. seine Kommerite Terter Witrembergins berenz, ein Wertchas vielerhe in mehr finerbeng verleich littler. In kenderbeit seine Abrechmig der sich inhiere glederigen 324 Arten half mehr half weiser Annal (z. R. mahren 244 Arten half mehr half weiser Annal (z. R. mahren 244 Arten half mehr half weiser Annal (z. R. mahren 245 Arten 145 Arten 245 Arten 145 Arten 245 - 10. 1533 veröffentlichte Disparchel seinen S., die Wichler enhaltenden Bund. Von den beschrichtenen and apheilderic 27 Arten gebörter 17 Fegere in sedere Familier. Die Dielgen Figuren teilet nam grossen Thoile die bahansteiten Arten der. Die Mohrnah dereelben erinah den Kenner, des geneinte Art Bornastraden, ist der Region im der Tanisr veräfelt und dur Benerover der Zeichnung und vermächtigt, werdern die die die der Seine State State der Seine State der Seine State - In der Supplementen inferte Daponichel noch dies groots Renge Terriridern nach, nämlich von nr. 2001 ist 373 auf als, 61-65, dans 73, 55. 83. Yest elle diese sind nach Exempiren, welche Dap, nus Wien mit den Names erbeitel und inseen elch anch meistens ist die glutchnamigen Fischenschen und Bennucken Arten neithörfüllt gerkennen. Doch ist nach die Mahrand dieser Abbildungen unbranchber und wird ein Anfanger nicht sicher nach hann besimmen bonnen.
- 14. Die Abhildungen Fischers v. Robierstumm (1834-1848) sind zur Gentige als die beeien niere allen bekannt, als dam bieruber noch gesprechen zu werden branche. Die früheren, von Harzer gezeichniese Figuren sind metisten alvena zu gross und im Umisse waniger getren als die spintere von Mann, dennoch listst beine enurige Figur Zweifin über die Art, welche gemital ist. En finden sich in Fischers Werh. 50 Wicklerarten, die meisten in mehreren, selbst vielen Eigeren abgebilder.
- 15. Eversmann beschreibt in seiner Fanna velge-nral. (1844) 123 wahre Torircinem. Die Mehrzahl der als nen onfgestellten Arten kennte uur durch die geschebene Mittbeilung natürlicher Exemplare erhannt werden; mehrere derselban sind schon früher benannte Arten.
- 16. Zeiterstoft hat (144) unter, 25 ingejindischen Arten 27 in nun beschieben, von dinnen nich mit die Hilfig sehn behäuste, die Bescheibungen der Orbrigen nicht zu nugungsged, um zie hat der geringen Affahl der Aren, welche Zeiterstoft kennt, mit minger Sicherheit dennn zu könnte. Best durch ausfrische Etmaplan, welche H. Behemann Herrs Zeiler mittheille, sind wir in Dentschind über mehrere derreiben aufgelitst worden.

- 17. Sehr reichhaltige Beitrige in seinen, aufe genasste beschriebens Arten nach Anflürungen aber felber neist nach in Jill. Dehann gemachte Arten jüll Zelleri nör zil sie en 1916. n. 1867 (ließnäufsche, siellimistehe a. Meinnaististehe), dann in der entmel Zellung von 1849 (toskanliche). Die mit davon noch anbekannten siell nie der Stenaynal, derend das verteibende on bezeichete.
- 19 Ksülich ist nech Genneue Essai zur une neuv. chassif, des Micrelege, in den Annal, de la Section. von 1650 p.c. 160 n. fig. 22 nebeprechen. In siener Verrede von 20 Seiten aug er sehr wiel Wahre und Beberstgenwerthes zuenst über seine Vernebeiter, dem ich mit weitigen Annahmen meine volle Zustimmag gebe, dann beder in Konnegen geste dem Sette der Sentigen von der Sentigen der Micrell. solle. Welche Ideen ihn geleite, der der der eine Stade, die Lebenweise, die Rahmagspälanzen, die Krachelungszent, der den Histolius, die Zeichung dehr Parke, de Peipe, der Paipe, der Paip

Nachträge.

- pg 142. Nucthemerana ist nunmehr als Var von Abildagard, nachgewiesen.
- pr. (43. Erntenn. Die Ruspe lob Mitte Angent auf einer kleinen Stelle der Frankhriter Gegord an binnenm hogt auf Kraillen, Nucleuschild beiter, ginzend derchsichtig beligten, mit denhären Buchengelius, gellbrausem hogt aus Kraillen, Nucleuschild beiter, ginzend. Bauchtisse und Unterstie belechterte. Das Blait wirfel in der Mitte gebrechen und zusammengereilt. — Hichter gehort einer Krailfel Hübbert Logiene 64 in 2011. Januasse Buchenbung passt zu wenig, als dass dereinben zu Gefüllen der Nuce, welcher zu siedente Verwirung Anlaus gegeben hat, wieder herzusiellen wire; nach die citirie Abbildung Ciercks passi eben so gat nuf mehrzer mater Arten.
 - pg t46, Adopersana H. 259 statt 229.
 - pg. 147. Borcana 1090 Wood statt 1096.
 - pg. 151. Abietana FR. t. 34. statt Fr.
- pp. 160 nach Gerninginen: Rubicumdum kitta 8ppl. 415. Der Gerninginen am ancheten. Die Gilber Fähler schaft depsettt, wenig länger ub breit, mit langen Winpern, weckle jederneit noch nehr Watzel eines Gliede sienes längeren Finsel bilden. Reiner als Gerninginen, die Vorderlägel mit schafter vorgerögener Spitze, die vorsigtibe Farbe ut nebe daren Kirischein verstängt, weiches des Mittelband and der Gotstüffect. Bei die Gerninginen der Spitzer, die unt ver dem Rittelband mit wischen ihm nut dem Cestiffect vorsigtib. Die Finnen nied gelb. Die Hinterflögel sind nur maten dentlich ge-sprenkt! Aus dem scheinsiches Geffer von H. Matzen.
 - pg. 162. Grotiana H. f. 133 statt 153.
- Scienceinen Die Achalitäbeit mit den loigenden Arten macht die Trennung meiner Untergutingt Tertrien mahalitän. Sehr angegreichnet dersch die ergen die Spirier wiel weistlicheren Hinnerfigen) jeziglich messingsgeble Farbe der Verderfügel bei Man und Weib und auch gleich statte rostreite Zeichanne. Die Fährerfilder des Namens sied soch einnal so laug ab Freit, lawe Winpers so lang als seistlich tert.
- Ich habe sie nar ans Oestreich. Nur bei dieser Art and Dohrniana sind die Weiber kietner, bei den 2 darausliejgenden nicht, Sppl. 419 gehort wehl einer anderen Art an.

pg. 169. Dohrniana. Ich habe sin nur vam Altvater le Schlesien und vom Hars, -

Westerrines an nichtes, Verlerfäggl des Masses nach hittes trinss weniger erweitert, was des durch erfolgt, dass is echan von der Warzel as britter inch, elsfurfig messingign, vist friber a bis d'érinriens, hitwelles as der lossersefiklife substituent rostroft genitrich, die Historiffigel ganz gras, nit weigt lichteres Franzes. Die Faldrejfieler soch nimmi is tong als brill, her Fanzess en laug die her britte. Rogi der und Halburgen erwes friekter gelb als die Verlerfäggel. Das Wells unterschefert tilch von Reinerieme nur durch von Versiere scarte Zulchann der Verderfägeln dem dazu grant Historien.

Bei manchen Exemplaren vom Harz ist des Vorderrand der Hinterfügel weisser, welchn Farbe sich anch als Strahl in Zelle 5 hinelusinht.

pg: 174. Lucana. Meine Abbildung ist nicht genügnnd, din Vorderflägni sied spitser, ihr Sanm schräger

nad birzur, das ginnsende dunbin Musieggulb bildet die Grundfarbe, in welcher rundliche Bleiflechn stehen. Gewiss eigene Art durch die schaff begrunzten Bleiflechn und den schrägeren Saum der schmäterna Vurdurflägel, deren Frassee duoillich gublicher als dur Grood. Biltne und Palpen schwarz, Die fühler sird win

bei Dohrmiene gebildet.

Oan Bedesten siehn ich ein von H. Pfaffunseller aus gleicher Gegend erhaltenes Weih dass, welches obestallts schmalter Fliggel hat als jeen der Fishernene, aber gans denkelgran, die vorderen fast schwart, ein weitergenes Choppen weit jestfülle schwarte, eine der Werzel den Gostlandes dicht. Die Fransen aller Flüggel weisslich, was besonders auf den vurdenen sehr akstinkt. Unjen die Vorlerfaugel schwartgrans, die nitstriffugel weisslich, was besonders auf den vurderen sehr akstinkt. Unjen die Vorlerfaugel schwartgran, die nitstriffugel weisslich, was besonders auf den vurderen sehr akstinkt.

 Scrophulariane. Elne sichere Art; der Name ist jedoch nicht gans passeod, will sie anch anf einer Mnega anderer Pflauren lebt, als auf Caltha palostris, Occols spinosa, Pnocedasom offic, Centaoreee, Scabiosen, Ricearten, vorzugsweise auf Rannacolus acris, aber immar nar in der Nah sampfiger Stellen.

Die Artrechte sied durch die gans verschiedene Bildong der nahmlichen Fähler nammer Zweifel gestelligte Gelsel ist gefrichnanförnig, gegen die Werzel wiel dieker, deren Glieder kunn lieger nis dich, gegen die Warrel mehr kugelig, gegen die splate mehr bertförnig. Die Fiftnag des Nammes ist wandelbar, die Vorderfügel immer bekonlicher, mehr aufs Rostrobe als sind Mesonggelbe; die Mittelbinds mit der Costollech oft gar micht sengende und der Costollech oft gar micht sengende und der Gebruchten der Föhrenderen der Föhrende frei Gebruchten der Gebruch

Von Frankfort a M. and ans dem Schwarzwald.

Kin Mann von H. Zube aus Glatz scheint rerschieden durch schmalere und spitsurn Vorderfägel, derzu Saum ausgeschwangen, duren Grood etwas bleigfanzend und mit Rostgelb geweilt ist. Kopf und Thorax rostgelb, Palpen braus; die Fähler wie bei Scroph.

— Florenze, Ausgraciekout durch das schone Schwerdigelb der Vurderläget, der Verderlägen, der Verderlägen und keindels, welchas be reicht fliches Empiraco fist auf Citirongelb sieht. Be gibt grössere Exemplare als die grössen der Fiburannus sind, welche au gleicheo Steine um 8 Tage später arschaut und flichte lit, wenn Florenze schon lang nur in verlagense Exemplaren vorkommt. — H. 157. ist ein Weib, die weissen Bintzfaggel desten aber all Fellenze.

Bei Reichenhall in Schlägen mit Heide Ende Jani.

— Fiburnana. Die Vorderfügel inner ocksträrken, bald nehr auf Graubran, habt nehr auf Zimmröch, beit nich vollen in Behalt. Der Glios geht wohl oft safs Messingelbe, ster nie so rein wie bei Dohrsinen, nod Kopf ochst Dorax ist als labhalter gilfrit, wie es bei Dohrsinen der Fall ist. Beim ochst kalterem Wiebe sind die Vorderfügel reiser sämnförso, oft mit deutlicher Spar voo Zeichnung. Unschrebune Bleiffecken hilden sich auf des Vorderfügele des Maases sin.

Bei Reichenkall verbreiteter als vorige, in der ersten Halfte des Juli.

- pg. 172. Intermediem Nye. Bypt. 1890. 421 van Grasjicker hill die Nite wisches Pellone met Persone. Kept der Therax sied mehr ocherzpil beschept, die Verderfügs micht zu leicht ocherzpil beite bei Pellone und ocherzpillicher ein bei Pellonen. Gestellt und Grösse mehr der intieren. Die Bitzerfügslich der der bei beite zu der Verderfügslich zu der Verderfügsliche der Verderfügsliche Aufgeben, weiche linge der Verderranden und auf der Mittelfügse dickter stehen. Unter int Brest, filiarerin und Schenkel gasz sehwerzgran ned die Soltze der Verderfügslich zurümmen. Umfanze mit han der Fellonen.
- pg. 178. Icteriona Ilam. Zeni Weilber von Herrs Schnildt um Nordermy. Von Pratome verschieden, der Sam niler Flügel viul wasiger angeschweilt, her Spitze daber nicht en schaft varteteed, ihre Franzen bei weitem eicht is weise, mit einer scharf daublen Theilungslinie nahn an der Werzel. Die Grendfarbe der Verderfügel lebhilder leingebl, here Zeichung sehr bestiedig, von fragrosome, septema, etretome und loewiene Sont. 4.793—286 verschieden.

Diese Art zwingt mich, auch pratana le die Gatteng Sciaphila zu setzen.

Der wahrscheisleh dazu gehörige Mann hat etwas gestrecktere Flügel, die vorderes auf sahr gelben Greede überall gleichmissig restgelb beschappt, mit dealterem Ende ood Theilosgellaie der Fraezes, letztere sicht so scharf wie beim Welbe. Ustes wie das Welb, eer etwas denkler.

Hier muss ich nin ebeefalls von Herrn Schmidt voe Nerderney mitgebrachtes Mazachea nrwähnen: Die Flügel dentlich breiter, der Saam der verderea gar nicht, der hieteren wealger ausgeschwaegea, die

France linger, ham bezelched. Lehngeb, ham dunlier bescheppt. Die Histerfügel lichter grae. Betes wie verges- Lie beitze die Origiosis zu meiser insoletama naß inrifationna [3, 152-155 elebt mahr, halte aber gegewärlige Art für schemische nieser web beiden, am erstem hit insoletama.

- pg. 192. Za Morganoriana. Ele der welbliches Abblidaux van Marganissa bei Dap. shellicher Mandat sich in Herre Kelese Simmling sie Terrinome, er ilt etwen bliener an meine Morganorium. Die Vor-dufligie werzierbarts einen schmilter. Körper and Varferflägel restifram, jestetere mit in er vielen weilendirmig bepratter blieflichen Oberbiede, des sach diese Farbe ist Grendferbe augenomen werdet keines. Beide Tarben ind derch deschifternam eurogeministige Linius gerundert, die blefferfligen Bieder außes des met verferberen der der deschifternam eurogeministige Linius gerundert, die blefferfligen Bieder auße des weile verleien Farbe. Blieffligen jernberen, 2 lies Franze bliefliche, Unter gran-brane, Verderflägel mit 6 Limitich regelmässigen Doppelhaben am Vorderrande deschift gesprecheit.
- ps. 183. Cullocume van Finnen. Der Perfannen am alchaten, aber mit deutlich Murrare Pingele, der Sem der vordern noch weiger schrig, anch bachdiger wirterlech, für Grund mehr strehgelb, jähre Geerweiten nar an und Stellen mit schwarzen Schoppen, weder und dem Vorderrande ooch auf der Samiliele, die Hitterfügel mit voll weunger vergrengener Spitze. Unden die Vorderflägel ble zur Spitze gran. Die Fühlerglieder viereelig, ihre Wingeren so lage sie ibre Breite.

pg 187. Heydeniana. Ueber diese schreibt mir Herr Wocke:

"Wis Ihr (Coch. Hugheimien von Regenburg beitellt, so ist es eine von Hugheimiene Kall, sohr verschiere at Art, die seich ber ein Breiste im Min auf Angast im Artenniën competitie sicht seiten ist und die lich seiter dem Names implicitienen Zeiller vom verschiedenen Orten beitete. In Manns, jetzt Schaeldern Samme under unter dem Arten Kommen von der der dem Arten Kommen. Hugheimiene kanne ich err als Bewähnerie Itolliene, sie hat viel achmistere Vorderfüngel als implier, eines wenager sieden Sammen, gestellt dem Arten Samminier, die des ellichste die Arten Samminier, der Gerafferben auf, wie Sie such in Ihrer Beschreibung angaben, die destlickste Gittersteichung der letzten Pügeldritteinie seiter aller Verweckten Ihre Abbildung Old han en zur Artgedeiniere gekörter, wie implier, eustritt ench kelne und wir ich glaube, ench keine Be-

schreibung. Ich besitze 2 Heydeniana aus Toskana nad sah in Manus Sammiung 12 dersuiben ganz gleiche "

Ich besitze nederer von Herra Mana directi erhaltenn Kzenplure soiner Mondenium, kann aber din him negephanna Unierriched nicht is olice berunntlande, das ich eines specificiona Unierrichet aughann kannte. Vorderflegte nicht so insg nad spilt zie bel findellum, das Mitthand flicht is sching und nicht so seden zummfreben, mehr brangsrun and gieldenbesiger his uns vorderende inschaft, die Franzes nur sellen setwas rentgellt genischl, mit schärfer dankler Theilmaglinie, von Grunde aber gar nicht abstechend, während dieser helt flustellum gegenn die Franzes his nehr dankelgens ich

Bei Regensbarg varbratteter als Rubellana, weniger aaf Wiesen, Anfang Jani, Ende Jaii, Angust.

— Epilinana Sppi. 79, 80 statt 80, 81.

- Sompulorebone Mira, Sppl. 412. Eine zehr ansgezeichnete Art, welche ich von Herrn Netzers am Franklart a. O. auf von Herrn Schaldt von Franklart a. M. erhielb Beiele ockergelb, nark mit tebaktum Ross-gelb gemisch. Dar vor der Hilte gena derschlauselend Mittellend und der Somm breit iebbalt "sinnetion!. Die Hilterfeligel und die Franzen schwarzgrau. Die Vorderfägel is dem lichten Grande, hesooders auf dem Bruch mit staft; sängenden lichteren Seillen, no den Rändere der zimmersche Binderen Mittellen Grande.
- pg. 192. Albociliana theilta mir Herr Moeschier aus Sarepta als identisch mit Zephyrana mit; aber die gang verschiedene Fühlerhildung ihrst daran nicht denken.
- pg. 195. Amandana. Ein genz schoues Exemplar fing Herr Wocke 11/2 Meile von Breslaa am Rande einer Torfwiese in Sendgegead.
- ge, 196. Genur Sciephile. Die specifischen Unterchlied der Arten siehen noch lange nicht fest; dass der vom in ende Krempieren und Angaban von FR. and Mann anfgeseillten Arten nicht alls fortbesiehen werden, ist mir nurwelleilaft. Beide laben viel zu viel Bücksicht zuf die Fallerplänzen und das Vorimmen genommen. Die mittiene Arten leben sicher von sehr verschiedenen Planzen und ändern nach der filbe ihres Verkammens ab. Vorlinig gebe ich nur folgende Bemerkungen, dhen unt Erfeligung der Stech Auspracht un machen.

pg. 198. Styriacana.

Das Welchen schwiesjer zu mierscheiden, in der Farbe tilmene sie überein, istem nach jene wo Prazinan nich milekomist genannt werden konnen, die Stirke der Zeichnen wechseit bei heiden Arten und die kitzeren Piligel schatnen ganz unmerklich in die liegeren überzageben. Nyprinzense scheikt mir einen kunckiperen, mehr geschwangenen Verderrand der Vorderlügel zu haben and sammerts vom Mittelfeck der Mittellinde nach rinnen Edminischung.

Herr Dalsharpe nommi hier noch eine Art an und aennt sie Candidana, ich kann das mir mitgetheilte Weih nicht unterschuiden.

- pg. 199 Incertana. Ich henne nur 4 Exempisro von Giogan, Wien und ans Ungsrn. Die itchte Grandfarbe mit den scharf hegrenzten dunkelhraunen Binden finde ich bei beinem Exempiar einer verwandten Art.
- ps. 20. Adicedom. Von 11 Exemplares in FR. Sammlung sind 9 Welher and stimment in Grosse, Gestatt, it dualer Bestatuding and such lichterer verdeure Questinding duarests. Aber and nateer Problemomies nateeless in FR. Sammlung hieber gebürige Stacke. Die beiden Manner stimmen mit den Welhern likterin, ochs sind nie grosser and shahen breitner Flaggie. Eigenthämlich ist der brannes Freitnas dem Aftervisieh, verleher auch gegen den Sam his schaft Bagrent ist, and sich schon vom Ursprange na von diesem nauferni, so dans die Fliggielheiter im grossen Unsiege zum beicht.

Dazn hehe ich ens der Regensburger-Gegend heide Geschlechter.

— Communement ist is der Regel bleiber, het im minnliche Geschieckte deutlich schmillere Flegel mit betragerm Sonn, eine lichter, reiner grane, weeiger dinable gegerveibelte Frach, des Schijfghand bei ½ ist (wenigstens sonnwärts in der Mitte) weist soficialist, id eine dem Alterwinkel entspringende Linie ist bis zum Saume ibs danbel entreiten ab bliddt beisen von Saume eitzenten Streit.

Die Weiber stehen lenen der Alticolana naher ein die Manner.

pg. 201. Pasivana. Fünf Minner in FR Sammlung stimmen unter einender überein, sie sied breungren, basserst weeig gezeichnet, kanm dankel gesprenkeit, em denlichsten ist noch das hreite lichtere Querbend bei y.,

bend bei 13., Ein Weld date hal fist schrägeren Sanm der Vorderfälgel. Zwei andere Weiber, derenjeines danseiben Zettel führt wie einer der Manner (nus Kanpen bei Treit) bahen merklich breitere Vorderfülgel, mit verlikhateren Sanme und sehr breiten, schof begrenzten ichteren Onerbande ho! V. Ein Weib gebets sicher zu minorenne.

Meine fig. 100. 101 sind nech vinl zu starh gezeichnei, und zu wenig brannlich.

Diese Art seh ich nur in FR. Semmlung. Fin weibliches Exempler von Herrn Dele Harpe (Ment d'aigle 10. Jani) het langere Flügel els die etwas

rin weideliches Atempier von tierra die istärpe (Ment duigte 10. Juni) het langere Fingel ein die etwas kleinere Communsame, ein erlenten, nicht brannliches Binggran, weniger ensgeprägte schwarze Sprenkein, geroder begrenzte Binde, in der Füngeimitte eine rostrothe Andblekung.

Fig. 37 der Neuen Schmetterlinge gehört wahrscheinlich dazu.

pg. 206, Firguarana. Diese Art labe ich 1853 in der arties Hallte des Jani in Neage uns den 2008mangespessense Herrhaltere einer sicht gessener onterneches eindere Planze georgen. Die Webber (2008stammen last ganz mit einander überein und etsehen in FR. Samminng als Firguarenna, einige gessere ober ende hatter Hallthowniana.

Die Verderflige iste derte und giecknissig sehwerz gespreiselt, die linden aber doch sehrt wegeprächt. Unter den 15 pielekraltig geschlefenen Namen var ein einziger onabern de schale ist die Weidenber, die Britgen weren kleiner, im acchgemen Grande viel weutger schwarz geopreiski, aber moch mit deilen Binden. Diese Maneer siecknis in ER. Samiting al. Mörmenzu nigleich mit Weilber, weide gefangen sind, ned welt denhalb weniger daucht sind, nie die groogenen. Die von mir gefangenen Weiber sind sieckfalle lichter ern mit die exercer mit der

Fischers and Mann Minoromo hätte dennach einrigehen, zu für gehöre noch meine Ig. 101-105, werden die feit hanner darzielen. Despera habe ich de Affensung meiner feiterheilung der Affensome Nin-informen Nin-iner ven mit gebalt, welche vergen liete viel weitiger schrägen Sanner und des reinsteren Banden bei 15, icht dem unt dersch die geringere Geiste vom Affendermen untstenderielen und deshalt sich an zwe weitiger draus transen listen, sie die 15 Exempiare, welche ich ver mir habe, Manner sind. In FR Sammiung fehlen soliche Exempiare pass.

pg. 207. Schrome Kross. — Sppl. 1676. Scheint mir eine gute Art, ruischen Fermetene auf ophitude meinem istehen, von beiden derch die weissilcheren, auf gene die Splitz daubleren linterflegel leicht zu naterscheiden, von ietzerer durch die deseinis härzeren Vorderflegel nut des Mungel des daublim Kahngwisches aus dem Alterwinstel, überbaupt durch sehr aubestimmte Zeichaung. Die veilgenne Faibe der Vorderflegel ist Werzell dach eigenwehalt met imminische geniecht, am destilichten Myrzel- und Sanndrichtel, beide Stolles Disweise durch eine undentliche Lingsstrieme verhanden, doch änsserts seiten zu deutlich wie in metmet Abbildang.

Ich erhielt diese Art bisher nur von Herrn Krosmenn aus Hannover.

pg. 207. Corticana, H. 209 statt 202

pg. 210. Cupressana. Dezu Sppl. 273.

pg. 211. Irriguana Zeii. - Sppl. 424, 425.

Grösser als Suderene, eilvengrünlich, bluweilen Warzeifold, Mitsehinde und ein andestimmter Fieck vor dem Somme denalter, welch leitzter gegebeit in dem Verderrauf assischt; alles diese fint somsterbrechen mit destarf hinfelgenzen diegefest. Somminis nedestlich; Franzen mit diet dankter Theilungsling, werzeinstet von ihr der Graefliche gleich, semwirts weisslich, gegen Alterwinkel und Spitze schwitzlich. Die Franzen der schwarzennen Rimerfeller zum, hinter der afnalte Theilungsling schwei ihren.

Drei Exemplare, derneter ein Wesh, von Bt. Lederer von Gronspickner; Anlang Angust, Die Bechte einer Art tied mit noch uicht gam Eine ein beit mit die Gesernist der Schemme, redemerste der grüntlichen Exemploren der Polutzeren. Die Plagelform isthet gewar zwischen belden mitten isee, d. b. die Verderfragel und etwess inger, dere des aus gelte au is bei arterer, Protter and etwes signer ein sich leiterte. Beso is litt arch der Spiele und der Schemme der Spiele und der Schemme der Sc

- pg. 214. Olivana. Z. 9. "die mehr rostrothee". Diesa sind die Weiber, deree eines auch fig. 219 ebgebildet ist.
 - pg. 215. Rurestrana. Ich bezweifle nenmehr den Unterschied von Lacunana.
- pp. 218. Juncium Zeil. Ein sichene Paur von H. Wecks; bei Breslan im Juni auf einer feschien Wesen. Vergleicht sich nieder den gliemein behausen Schre am bestem mit Gedimmeiten. Keiter, dieselbe Gestall, Farbe auf Zeichnung, zer ist der Fleck vor dem Aftervirkelt deskelbren, pisch dem bler nüther anzgefrickten bei 10. des Inneerendes auf ist an sienes Spätze noch ein beischerer verzeitiger negelagi; der Schrägstrickt vor der Flügsbyktet ist schmider, ist der Mitte sicht srevielert, dieser ferner von der Spitze, uns schräft, keine Spar vor Augerganktun. Die Flüter mit verzeitstende Kache off Gleder, piechnisching harz gewingert. Auch der Mondieumen seh, Flügel hieren, mit zieht se schrägen Samm, der Flech vor dem Afterwichkal nud der Schäpptell vor der Spätze gass undere.
- pg. 221. Fullgane. Beschreibung und Abblidung nach eisem grossen, sehr scharf gezeichneten Stück. Kommt fast zo hien als Nonu ver. Palpee schwärzlich, die liebtee Pankte an der Sommlieie meistes motorilich; das erste Häkchespaar fehlt nicht immer. Die Fraezen der Hinterfüggei sind wenig lichter zu ihr Grund.
 - Buoliana Sppi. 49 statt 94.
- pg. 22t. Flemocropulene. Ein schloes Exempler erzoe [H. Möhlig zm 10. August von Cheespoellen zugleich mit Gel. hermonnelle. Um 1/2 biener als Schrieberriene, die Paigen viel kleiner, die Verderfügel gegen die Werzul schmider, am Verderrande nicht so banchig, ihr Gelt matter; das Warzeldrichteil om Vireformade nicht so weit reichned als in der Mitte und hier durch brause Schoppen gericht, das Band hister der Mitte int stath gran bedeckt and am Leonerade am gelotten. Die Franzen der Mitterfügel sind granes

pg. 287. Confusana.

Von Hopericome sit eine Art zu treunen, weiche nich vor allen Arten auszeichtest derch dus dinahire. Benn, welches nich zur Verderzude alle Rottorio genicht int, mad die habeiger weisen, mil Bie gemischte Zückmung; die Kinfessung der Bleiferlich des Spiegels int zw weise als der Inneranndietel; dieser gehältt wie bei Hopericome, dos haeles de kentlich and regelinätzt; Die Vorderfügft der Manners sind nach hinten sicht von breit int de Hopericome, die Unterseite der kinteren aber absofalls blass, am Verderrande stirtur gewenkelt.

Ich finde sie hei Regenshurg im Juni n. Juli an Bergen und fand in FR. Sammlung beide Genchiechter nebst der wshren Hepaticana als deren Var. Confusana.

Von Greisen anterscheidet sie sich leicht durch den nicht sehner gestrichelten, heller zilbere eingefestes Spiegel, desem histere Einfannung kann Erhalber ist alle der vordere. Der Spiegel tritt in Zeile zu bis ad de Sanatisie blann, seibe übsere Binbegrenzung ist also bier anterbrachen; diese ist etwas sehnaler als die innere. In Allgemeinen bleiser als Hopoticome ab. Civisione.

229. Heparicamo Fr. a. b. 315. 2 (nicht 182. 2) firs nature des Verwanden nach Hepateriams dies gibblies, un weigsten daubelhauns, der Fleck and der Mitte des Manarandes ist kunn weissen die die hitzel inkleps lickten Stellen und sehr zachert von dreit dankler Weillenütsen gebeltif, deren mittlere die stindere. Die Verterfragte der Manares dies abniebe hörtes in his die Flenzenichtung Ceriome a. Coffgamme. Die Bleitstellen sind achmal und nur die annere Bargenrang des Spiegels silbern. Die Finaten der Histerflagel sind nicht lickter als deren Grenn, die Unterstein darb beim Ammer will lickter als node Tvolerfrage.

Weaiger verbreitet, bei Regensburg fand ich sie nur bei Lichtenwald; von Freiburg, Wien, ann Schlessien, Karathen; in der ersten Hälfte des Juni.

pp. 240. Monschun. Line ausgezichtent schüer Var. erzog H. Prif. Frey um Ruspen von Sills speiert im Juli bei S. Muntz im Engelin. Durch dieser Enempier zugleist die inkierige Dingene auf Steilung matichlig, dem Kapf, Thorux und inneurandshillte der Verderfügel ist leibelt zimmtroit, deme Verdermächillte vollgen, reinbram geweit und narm der Tremang von der Inneurandshillte mit abgestelten schwarzen Linguischen. ER, 6g. 3h nähert sich. — Die Steilung durfte passender neben Nillicemen u. Graniumen zu seinben seyn.

Nachträge zum fünften Band.

Seit dem Beginne dieses Burden sind mehrere Archet wichlige Arbeiton erschlenen, welche das hier Afgehändelte bereiten. Ver allem ind Sinsinus vertreichte Benaten Brinniane (Trienian) 1883 in heutprecken, in welchen er 9 Familien, 28 Gettungen und 1957 Arten beschreibt. So finteressant eine Frinlag der 9 Familien gegenene wöre, no fingt zie dech ansetze dem Bereichte gegeweitrigen Anfatzen auf wirde mich mu se mit zu weit finten, gli ich ger keine Familien angenannene habe. Dans deren betieben nut wur est wat in der gest angehörden, erfelt hert, deren der sich erfelt gesten der gest angehörden, erfelt hert, deren des sich Merkraide der un II. Stämmen angekentlen nutzengenies sind. Binzelon Annderungen, deren Nativenfligteil ich dennächt nachweisen werde, vermiedere Stämtone Verdiesste und dieser Tallei der Arbeit incht im Geringstein und es Beicht im die Ebra, herte die Binz gehreben zu haben. Ben zu traffene die die Gittungen abgegrenzt ich werde seitener an einer eder der nachren erkennt an Baben, als ich daret Stämtichen Werk an Anderengen mehret richtet incht verminnte fahle. Die Kerkmide der Familien am Guttangen nicht genung und erkant angegeben, die dieheimischen Tabellen aber hitzen nut wesenlichere Kerkmid gegründere werden dennen nat dieben nach den der Anderen nach der den kennen auf ollen.

Ueber die Nameonlater der Gattnagen hamme ich mit H. Statisten öfters in Wedersprech, ainsenhells wegen der Prierität, anderereitst weil fich die Printitt einer Wertes nicht nanetnesse ham (fehrwarth) weiches nater keiner Bedingang zu erlangen ist. Die Gründe, warum ich mehrere Stalntmetsche Gattnagen unders benannte, sich im meinem Ind. Gesernen nazugeben.

- pg 63 Lypuse meurelle. Den Sach fand O, Hafmane am Kellsteie bei Regessburg as Feisee angeheltet, er ist eus einem Blatte zusammeggrollt, fast cylindrisch, wenig gehrammt, die Blattrippee blidee einse courseze Reif vor-, eines hinter der Mitte. Er entwickelte sich ein Web, welcher binetillengeflass (fanst.)
- pg. 64. Rhaeticelle m. 3 Kumplare nos der Schweit scheines mit van Flaministelle verschiedee, der plate inden Verderfligen gelichfarbig, die Endhalfin der Franzon ist nicht weises, eur bei dem reinstee Exemplate ünder sich der Castalponkt. Die Falpes sind feiner als bei Fleministe, gras, Glied 2 n. 3 fast gleich laug.
- pg. 65 Luzella, le der Diagnase ist der wesentliche Umstand überschen, dass Kapf, Halskragen and Fähler den Varderflügele gleichfarbig sind, während diese Theile bei Praelatella gelb sind.
- pg. 70. Infimella. Ele von H. Froy Eade Jell bei Zürich gefangenes Exemplar ist sehr schwarz, die Verdefügel ehne geldbrane Spreakels, die weissen Flecke sehr Llein. Vielleicht ist meise Alböpunctella ein solches, aber alles Exemplar.
 - Cloacella ist im Index alph. syn. mit Unrecht als verschiedene Art zefgeführt.
- Pariceolde St. Die Usterschiede, wetche II. Stinstav von Afmedie (teiteer Closecule) sogilte, dirfined acht stickhality zere, er eiblet sigt, des Frieder. zij eibler Zeit auf gleichen Stillen mit Afme, werkunste nach vielleicht auf Var. davun ist. Die beiden Kennplure, wielde mit H. Stinten erbit unseichtet, sied knieser alle gewöhlich fendende, die Grandfarbe der Verderfügler ist weiger weite, mehr brangelly wechalt die daulte Breich nicht die ober der Stille der Verderfügler ist weiger weite, mehr brangelly wechalt die daulte Breich in der Klanding die ich gezu gleiche Kennplure einer Afmende.
 - pg. 74. Confusella. In der Diagnuse ist statt Capitie zu lesan Capillie.
- pp. 13. Purinderdie. Ein sehr schdose Remphr fing II. Professor Fery am 6. Joli im Universitätsgebiede zürlich. Die Spänner sich sichen bereitzell, is grössense Uninge als im Bilde, die Verderfügel sind etwas breiter, die Piecke etwas vertriebener und dedurch grösser, besunders jaser der Spitze, weicher zich mahr gegen Spitze nach Altervinkel anseldekt. Die Pübler etwas länger and dicher, schwarz, mit berz dreischigen, schaff albesetties, schoppies Glieden,
- pg. 76. Ochraceella. Van H. Staiaten erbalten. Grösser als Bizelliella, die Palpen su duckel ockerguib als der Kupf, buschig; die Hinterflügel und der Hinterleib dunkelgrau.
- pg 193. Octoberfün Sppl. fig 285 ist nicht richtig, der Innearmadinek zu schmal end zu schrag, die Verderrandshicken — 3 viet zu kery, der Schrägslich vor dem Altervindekt zu dam, die beiden Silbertrapfer ver dem Samme sind in einem Exemplare von H. Reutti in einem evalen Fleck zusammengedossen, bei 2 nederen micht im Junis bei Zmich.
 - pg. 98 Zeile 7 v. u. lizs statt die kleinste: die grösste.
 - pg. 106. Pulviceps. Lies: Perlepidella St. Ruficeps Wooke Ztschr. f. Est. 1850. t. 5. f. 19. Sppl. 643.

pg. 111. Signelle. Das dis jeizt unbaksnute Weib brachte H. Pinfenzeilur aus dem Engadin. Es abnutt durch din varhammarian spitzen Flugel jenem der Gattang Diurmee, die Rippan verbinten aber eine Vereinigung.

pg. 119. Miserelle. Das Mittelglied der Palpen mit zwei unbestimmten dankleren Binden.

pp. 121. Germidosello 8. Spp. 1. 1001. Scholts til e die gut e Art, wie ebs Zeopsiele u. s epreciele die Mitteland, etwas gedrose als lettere, mit breiteres Vaceleriginglin, deern kribe vin weiger robbild, soch such dankler gran als hat Thopsielle ist. Die danklen Sprenkelt sind ebs tint, dessenders an Verderrande, in dessen Mitte ein tiefekwerzer, eirerektige, welchen samments and viel bliebere, mehr bei demarkelig globe. De beides Pankte bei (3) viel grosser sis bei beiden Afren, der nature inng genzen, detrerk ist ihm der weinspekente Mittephink abnet, der nadere ist kann kentlik), die Sammeckehen naderlich, die liche Werrell ist innes schaft alsgeschaufen and verläßen der Wurzel met von der Spitte sekware. In Raybord im Spytender, Seiden I Kennyler von II, Stiniston.

pg. 138. Luridicomella. Braungran, Kepf lehngelb, wenig buschig; Vorderflügel bei 1/3 mit zwei schwarzen Ficckeben unter einander, binter der Mitte mit einem grösseren.

Die Beschreibung der Panzerello ist übrigens bei Stephens und Stainten se ungenügend, dass dieser Name beiner Benchtung werih ist.

Meine deiestelle neichnete nich aussendem durch linichere Furbe der Verderfügel und des Theres, weiches und nehr von des einweitlicheren die hierzen und spieleren Hinterligied abliebt und sein derbiebenden gülbe Furbe des Kopfes und der Pajene (eine den Hinkaupen) nus. Die Fulber des Waubes und gelb, die des Mannen nates gens, schwurz geringelt, mit aberhechtet schwiert eiche vortreiseben Gledern. Sellte vollteilschil Herr Stünisten die Geschlichere Arbeit er der vertreiben aben 200 den Mann als Fuldelle, das Welb als Tieretelle, neicht meise Tieretell is Permerelle beschrieben haber?

pg. 141. Felgende beide Arten schelnen in Bentschland ganz unbehannt:

Woodiella Cart. pl. 301. — Siph. — Wood 1382. — Statot. Ins. Brit. p. 158. 67, Lin., also bedentend grösser als Augustella, welche 5-51/2 Lin. bat. 1 Exempler.

Grandis Deavign. Ent. 242 61/2 Lin. 3 Exemplare. Am nachsten wehl der Schaefferella, aber mit zwei blassgniben Flechen auf dem Vorderrande und einem rothgelben ver dem Alterwinkel.

21 *

- pg. 158. You dee hier erwähnten Arten Bengtas's sind falgende nachmals zu besprechen:
- 40. Intrabilité [94]. St. Schriet eine Bornharit der Marenkätle, daren Ruspe all Solferent here a. Chruspellem merifemen hilb. In Deutschaft die jetts nabekaumt. Die restjette leugekaug der Abene a. Chruspellem der Stelle nach die ratigebbe Lüsglinis der Falle end histor dem Verderrach weinen ist die Stelle neken Artenisien a. von diesen erstgelben Stellen kennt aber in der Beschwätze gast nicht er Der Falle fahr 3 schwarze Stellen, der vertre der Discondisticke ist in wei schrig gestellt aufgaben. Nach St. gleiche Grüsse mit Artificke der Vertre der Discondisticke ist in wei schrig gestellt aufgaben. Nach St. gleiche Grüsse mit Artificke der Vertre der Discondisticke ist in wei schrig gestellt aufgaben. Nach St. gleiche Grüsse
- 45. Luciedid Sph. Weed (240. Cert. Dgl. Schaltt is Dustrichted unbekunst, der recordin am nachten, dar Endglied for Flapen karrer, die Frühe fehher ferbresen, is der Flatie dendier, na der Shille der Gegentecks ein abbeiltunits, sitvas lichter ackergebilichen Schrighund, na laneersed der Werzel viel nichte, nammerit von einem Sadwarzer Fleckhen begrenzt; auf der sammlien iste gegen die Mitte der Verderranden regelnbeitig gewilfte lichte Fankte, welche in das dankber Werzeldrichtel der Franze hinnarreichen. Dipps ne del litterfügle ichtergrape, Beharzung der Feine grengecht.

Im Jell nächst Lnednn ae feuchten Plätzen.

- 65. Desertella Bei. St. leh vermutbeta neter Terrella längst zweierlei Atten. Desertella ist kindeer, lichter, gablichar, gegen die Spitze nicht dunkler, daher das lichte Band undeutlicher. Der dunkle Pankt in der Falle nächst der Wurzel kammt nach aft bei Terrella vat.
- 73. Inornatella Dgl. könnte meise Lutatella seyn; bleich graulich ockergalb scheist mir jedoch nicht die passende Bezeichnung der Farbe, eines denklen Rieg von dem Ende des letztes Palpengliedes sahe ich nicht.
- 73. Fumariello Dgl. St. Sicher Opphreifle m. nder Ignorantella FR., aber watche van biedes gettrae ich mir aicht zu entscheides. Für Opphreifle apricht die Grösse unter Felocella (Ignorantella its gtösset), das gehiprae Gnickt (bis Ign. its zu dankler), das zweimal schwarz geringelle Endglind der Palpen Dei Ign. lif es bis gegen die Spitze gazz schwarz), die weistlicken Schappen um die typischen Makein (bei Ign. sind sin settlicker). Erif em snicht um ein blass achteralbe Farbe der Gesenfelche.

Bei beiden Arten kaee man die Vorderflügel nicht saumwarts denkler nennen.

- 87. Borcella Dgl Nach einem einzelnen Exemplare; wahl sehr nah der Scotinella,
- 92. Petitelle Dgl. St. Eine gete Art, welche auf dem Castinest eich behaus zu sein schnint. Der Perstelln hältel, die Verzefreigde des Messes sind ends hinten britter, pese des Wiebes schniers at dort, die des Masses haben mehr Glant, die des Wethes sind gelber, kepf ood Therax nicht lichter nis die Volerfreige, diese mit win wentgeren niegenements schwarzen Schopen. Der ontere der verderen Paulis in ist der film, dar obern lang gangen. Die Paulis gegen die Spirte des Vorderrandes sied deutlicher als jasen des Sammes. Die Frances nind siekte auf delch langer, mit nedestellicherr Dellingsfilmie.
 - Im Norden Englands anf Halde.
- 98. Acuminatella. Was mir H. Stainton nater diesem Namen mittbelite, sind Atriplicella in dunklen Exemplace. Die Palpen sind aussan gleichmassig schwarz pucktirt, innen ist the Endglied var der Spitze, beim Manne auch an der Wortel undeutlich dienler.
- 96. Celerella St. 3-67,4" also no kleie als Artemisiella bis anschnitch grösser. Ich kenne keine Art, welche ausser die 3 typischun Makeln ench 3 denkle Verderrandsflücke hättn.
- pg. 163. Albicipitella. 1 Exemplar voo H. Froy zogloich mit Novelles gulangen schoiet sich letzter Art zu auhern, das Schwarz herrscht vor.

- pg. 174. Plebejelle. Ein Exemplar aus Barcelona ist gelber, eicht so rothlich, die Flügel stumpfer, elle schwarzen Flecke grösser, die beiden vorderen vertikal unter eleender; der lichte Wiekeistreif besonders seemwätes grob schwarze heschoppt.
- pg. 179. Lentiginosella Das mittlere Palpenglied ist hei weitem nicht so bartig als bei Distinctella, die Fühler des Mannes viel schärfer sägnzähnig, die Franzen nicht so ehstechend gran.
- pg 185. Preterméle. Drei Exempirer vo H. Stalisto; estichiedes eigese Ari, vos des bisher bekner tes Artes sein leicht derch die lebahn Helscheschreibe Farbe des Kopfes, mitteres Pelpengliedes est Spitte des Endgliedes naterachiedes. Die Vorderflagel haben eine mehr gerundete Spitze und eine mehr denkahltenne mit Rostraum, kann mit Gras geminiche Germafische.
- pg. 136. Temeralla Liea. St. Die der typischen Pankle treeses diese Art von Obserwele, weicher sie binschildtie des den dunlee Bandes inkeite der Mitte am nichtnes steht; sie ist auch schwärzer, das Band desshalb sicht so destlich and am Vorderrande sammviris ohne lichtes Fleckehen; der Hangel dieses Fleckchens unterschiedet sin anch wieder von Schnilffelde, welche grösser und deren Furbe weniger schwarz, mehr hirschbrann ist.
 - pg. 209. Divisella. Decorella Stph. gut heschriehee, da er aber dee Namee voe Haworth eimmt, welcher unter demseihee eine ganz andere Art beschriehen hat, so hielht jeeer Wocke's.
 - pg. 220. ie der Synopsis gehört der Name Maurella ze Zeile I. 1. A: Hieronella zn I. t. B.
- pg. 274. Sorbielle. II. Pfelfanseller faad im Engadin hindig Exemplare um Fransa naedissecher, von denze stei mir ze Gesichte gelommen sicht. Sie haben längere, schwaltere Fliegel ha Sorbielle, dester vordere sie viel gröberes med denkleres geldkrusses Nett haben, der erste Inneumanfallech ist bei zwei Exemplaren kürze, nicht vierecklig, bei dem dritien dehat er sich schrag gegen Vorderrand nich Warrel nas, das Mittelhand, sit viel schräger mod kingi fast mit dem Fleck hinter der Mitte des Vorderrandes mod jenne in der Fligelipitze, wellcher sammirkt nicht Zacken und gegen der Vorderrand 3 Schrägstrich hilder, zusammen.
- Zu meiner Gattang Occophora let suitdem die wichtige Monographie "der Gattong Butalis" von Herre Zeller le der Linnsen X. 1935 erschienen Folgendes linde ich eötbig zu hesprechen.

Dass Herr Zeller dee Namea Oecophore, in welche Gattang er 1839 in der 1sis pag 192 elle ih m hekannten hieber gehörigen Arten satzte, einer andern Gruppe geben will, dafür wird er allerdings Gründe angebee können, hatte es aher auch thun sollen.

Ealschildend wäre der Gebranch, welchen der Stiffer dieses Namees von demselben gemscht hat. La reille flührt aher (Gen. crast & Ins IV. p. 228) als in die Gattineg gehörig acht Arten an, walche is 7 der jeitt angeommenen Gattongen vertheilt werden müsses.

Self depunge Gittag Grospher heissen, in welche die Mehrzah der von Laterelle angelänten Arten, odert, em missen bezeitet mei derworden den Neuen führen. Selles wert die Merkanis einschieden welche Laterelle für seine Gittage auch), so wie der zu erne ist sieh, dem die langen, aufgebrämmter Papee, deren Mittigeligte bie den meintes arkhype ist (welch auf fürgersamt denteilt), nomme auch Arten an, deren Kaspen im Mitch der Biltier ministe oder Getrießkhoren bereiten. Mitch bei der Dieser auch der Biltier ministe oder Getrießkhoren bereiten. Mitch bei der Getrießkhoren bestehen der Getrießkhoren bestehen der Getrießkhoren bestehen bestehen Getrießkhoren bestehen der Getrießkhoren der Getrießkhoren bestehen der Getrießkhoren bestehen der Getrießkhoren der Getrießkhoren bestehen der Getrießkhoren
biniben hat. Hierüber hat sich Daponchei VIII. p. 449 sehr richtig ausgesprochen, zinht aber (1836) ganz audere Attee als (1839) Herr Zeiler in die Gattung Oeco; hora.

Die Dapsechelicke Gattag (recophore unfast zwu nach wieder verzeicheine der späteres Gattanger, dech sied alle his behanntes späteren Ergrestellen diest uns zeigenemen. Die Laterille's Nume nuch dem ebne Genagien vraamt wur, du lie Dapsechel einer Groppe bellegt, melche neben nederen Elemente die Gattang dergestelle verällndig establi, no wer at strengtie Verdeche der Priettist sind in wellen Rechte, wenn er (1839) diesen Nume wieder einer nedern Gruppe zuh, deren Uwerungen beitnamm zu bielehen er zehn auf durch einer Untersbellungen zugetand. Er haum zugeben, dass ich heite Herr Zeiler neben weitere Ubertragen in meiner Syst. Berrbeitung geleigt bin, nur mit dem Ustrachleide, dass ich den Numen Occaphoren der er ompacten Grespeben bellegt, zu webelech die Behrzal der erne Herra Zeiler derbih gesetzien Antan gehoten aus für die gefüsserne berütligseligeren Arten, den schon 1833 von Treitschle für zie verwendeten Nume Lemmynn beliebelle. Hatze bewog nich der Unstand, dass den Anne Birtelle verlichen 1893 Treitsche nieme jezzien gen Occaphoren gab, nicht biebbe konnte, weil er sehen 1305 für niem Vegelgatings gerwendet wur und die Numen Complexen der Numen Occaphore der haber für gertrachtellen volle.

Herr Zeiler wundet mit huggen ein, dass ich unt zu dweisen bade, dass Bustle in der Ontsbedige un, rechtspelliger und nicht den desser spanspure Nam es;" Dissen stetze the etaggen, das Bustles einmit in der Ornitabelgie gedraucht und dass es ganz gleichgilitig int, die Gatteng, welcher er damals gugeben wurden, senehant auch debtabelten einer nicht dessehtet wenden ist. Es kan die Anfaisliege dieser Gattung die zu eines gewissen Zeilpankte überflössig geschinnen haben, es kann aber sohr wehl der Zelpankt eingstreten sine der necht einstreten, wo über Anfaisliege goding erschlenen ist oder necht einstreten, wo über Anfaisliege goding erschlenen ist oder necht einstellenen wird, and we der vintlicht eine Zeilung bil Seile gesettet Name wieder in siene Rechte einsartelen hat. Zur Eristerung möge Höhner? Verzeischnis behander Schmetninger wur 1816 dienen. Bed desses Erschlenen einker dachte ham Ein Mensch darzn, dass die zühlisten dert auter der senderberne Bezichung "Geliur" anfgesiellten Gruppen einer Bezichung werth wären und dech belte wei jestl, sueddem inser Teennem der Schmetzinge in zienlich eines vor siele wahlbegründete Gattangen ander gewerfen ist, die dertigen zum grossten Tehlt wedigebildeten Namen für wirdikmmen erzeischgiltig and wurden aus, menn isse till dem Erscheinen der Hoberrichka Werken anderweitig verbrancht werden wären, wieder janne ütstangen vieldlichten, weichte die gleichen oder meisten jener Artee

Unter die Gattengemetmate batte Herr Zeller deen dech nech die Flügerippen aufnehmen dürfen und es fällt dies am so mehr und iss er es bes sienen fehrberen Arbeiten eich unterliese. Frei die von ihm, ohn answechmissig" genantet Trennung meiner Siecesse wärde er dann doch eher einen Graud gelunden haben, nis für die Vereinigung, für weiche er heisen auglich.

Deskuhl behilte ich die Kumen kerkoneille (talt geradipenni), ormaetelle (talt) fallecelle, unter welchem Kumen mir Herr Selvager Juscowene Hon., [sich fuscosprox Hon. wie Herr Zeller pp. 183, Am. mein!] mittheilte), fallecelle (talt fuscosprox Hon.), croniusvellelle (talt fuscosprox) — Der Kume Soopoliele hase sicht für trigutetelle gesetzt werden, weil ihn Hidder schan für seine fig. 145 verwendet hatte; die spätern disportelle hatte sicht für verzicheden was enserendien.

Digegen fand ich es in der Ordnung, dass für den nnentwirrbarnn Namen Mouffetella L. die Thunbergische binotella gesetzt warde.

Zweiter Nachtrag zum ersten und zweiten Bande.

Dies Nachrage Bigen nach der Paylananumers des erien Baddes; heziehen eis tich anf die friehtere Nichtigs, in wird diese darch das vargesetzte ps. henslich gemacht. Das Hotste entenhan ich Herra Leber Versach die Enrop, Lopid. in möglichst natürliche Reiheufulge zu stellen, (Verhaud), der Zool, Botan, Vereinse fin Wen., Boeff II, p. 14.)

pp. 6. Z. 17. l. entfarnt echeinen, wo aber -

pp. 20. Zeile 2. Herr Rentit iteilta mir eina manliche stibnlie mit, auf deren einlacher Saumitale der Hinterflügal erst breitere, etwas donkler gelbe, dann schmaltera, etwas lichter gelba Munde vor den orange gekernien zu sehan aind; die innare Sauminie hat sich nemlich in Bugen erhoben.

p. 22. Zaile 6 v. n. Diese Berkmale sind bei Aeteria sehr andeutlich.

pp. 22. Beckeri. Herr Himmighnsen fand bei Barcelona im Augast and Septamber die Ranpe aus dam Ei; Eude Marz war sie 18-20 Linien lang, schwarz mit schwarzen Dornen. Er glaubt drei Generationen beobachtet zu haben.

pg. 23. Ferskonie. Fliggt bei Gfenheite nur auf Weiderlesse, gester sie Gazele, and dann wieder Rode Aggust; die Wierscheide, welche iter Speyer in der Rat. 226. US-60 ausgeben hat, werden destin skalbiburer, je nehr Kanplure man aus verschiedenen Gegenden zu verzielschen hat. Geste, Umrinz, Zeichanng, Fiebe der Franzun mei erheit jese der Filippen geben keins siehern Anhäuspatte. Brinzumnit assem mehl die Weicherheit woch grösser. Herr Ledeurer erwähnt sie als identlich mit verenniene Dorfm., weiss aber keine wesenlichen Uberschieden ausgehös.

- pg. 24. Dictynna Aberr. Sppl. 601, 602. Von Harra Schmid bei Frankfart a. M. Achnlich aus Sibirian von Herra Kindermann unter dem Namen Erycina.
- pg. 24. Phoeòs. Bei Barceiuna benhachtete Harr Himmighufen drai Generationen; die Ranpe labt gesellschaftlich auf Cantanreen, ist echwarz mit rothen, autigen Durnen, rothem Seitenstreif nad weissen Puncten.

Za pg. 25. 2 A. Didymoider Ev. hat diese Punkte unr auf der Unterseits und zwar viei seiner als Cinzio, von eicher sie eich eshr zicher durch den Mangel der schwarzen Rippen dieser Binde und der Oberseits nuterscheidet. Will man Battarderzugung annehmen, so haben wir einen Battard von Cinzie und Didgen.

- Latonigene. Bepl. 599 600. Dar worsenlichste Unterechied von weisalichen Weibern der Didgeme besieht in gelbewisse Fischen auf dur Untereite dar Hiestrüge) in der anseren arzuge Binda, welche sich soch auf die Verlerfugel lortecten. Bongsonnte Binde sammt ihrer aussern schwarzen Enfange ist nicht derch weisen Rippen unterhorben, ihre Bundes sind dieter, nich deh weisen nicht so necht.
 - pg. 81. Ino statt H. 41, 42 lies 40. 41.
 - pp. 81. Thore statt 572 571 lies 571 -578.
 - pg. 32 Z. 11 statt Hinterflügel unten ven 1.: von.
 - Z. 6 v. n. statt rotudatas: lies rotundatas.
 - pg. 33. Selenis Eversm, setze hoi: Bull. 1837. p. 10. Im Kasanischan auf Waldwiesen, Mai his Jali.

- pg. 14 Ozcarus Ev. Sppl. 603. 604. Yiel grösser und von auderem Plügeischnitt als Ozcienne; meinen 322. 328 am nächsten; die Mitteibinde gazz schwefelgelb; hinter ihr mehr Restgelb, ein dentischer veilröthlicher Lichstreff und ersose, aber schwach und meleich gebilde zuberte Soitzeffseche.
 - pg. 35. Z. 4 v. u. statt areola lies cellula.
 - Zn pg. 36 mach Freyn; Eugenia Ev. Sppl, 605. 606.

Das starh beschädigte weibliche Exemplar erhielt Herr Eversmann von Irhuzh.

- pg. 39 Jo. Eige schoee Var. ohne Spiegalfleck der Hieterflügei besitzt H. Zelier.
- pg. 40. Ichnusa Auch H. Lederer het Uebergunge zu Urticae und halt sie nicht für specifisch verschieden.
- pg. 45. Hin, Dazu H. 809, 810. Zu var. a. H. 812. 813.
- pg. 45. Ammonia. Wegen der haarigen Augen nad der fein geschlessenen Mittelzolie der Hinterflügel setzen sie Fischer und Lederar zu Vanceca. Sie stammt nur von Kleinssiee (Amasia).
 - Z. 8 v. u. statt 550 lies 580.
- pg. 52. Geuus Arge. Ich muss Herrn Lederer beistimmen, ween er Arge als Gattuegsusmen verwirft und nehme mit ihm Hipparchia an.
 - pg. 52. Hylata statt Sppl. 423, 424 lies 425, 426
 Tenentoe statt 415, 426 lies 428, 424.
 - Dr. 56. Incc statt H 191 195 lies 196 197.
- Zeile 11 v. n. bisweilen het auch Melae, Parmenio e. Scipio im weiblichen Geschlechte ein Auge in Zelle 6 dar Vorderfügel.
 - pg. 57. Gorgone Sppl. 469. 470 zieht H. Lederer hieher ned nicht zu Goante.
- Cyclopius Ev. Sppl. 607. 608. Rippe 8. 9 der Verderfügel aus 7, Angee nacht, die Mittelrippe haem eie weeig aufgeblacen.
 - pg. 59. Ottomana halt H. Lederer für eigene Art.
 - Z. 9 v. u. statt 877, 878 lies 879, 880.
- pg. 12. Lefeberii Sppl. 375 zieht H. Lederer nabedingt zo Melas. Sppl. 88. 89 kenut ar vicht, will sie aber eicht für Lefeberii gelten lassen.
 - pg 63. Ligen. H. Lederer will Euryale eicht specifisch getreent wissen.
- pg. 64. Trietie (der Name Eriphila ware alter) zieht H. Lederer zu Melampus. Die Nschrichtes welche mir H. Rethenbuch aus der Schweiz über deres Verkemmes gibt, sprechas für specifischen Unterschied.
- pg 65. Caeriope. H. Lederar transt Epiphron nicht devon, dieser Neme muss nis der altere beibehalten werden.

- Afferetonië E. Byph. 617. 618. Lie Welb aus litust von II. Evenmann schaiet met eicht von Spielwond, (Consepp) verschiedes; as zeichest sich our derch vielle Rostgelb der belden Seiten aus. Ansfällede sind jedoch die zwischau je uwei läppen tiefen Assechsitte der jichten Biede der Verderfügel und die scharf dankle Werzehlifte der läuserfügel.
 - Oime. H. Lederer zieht Sppl. 584. 585 zn Pyrrha.
- Zn pg. 67. Z, 5 v. neten. Bei Urda e Sculde habee die Hieterflugel oft in Zelle 2 bis 5 eben bilede Augen. Die Diagnosen beider müssen nun geandert werden; bei
- Urda Eversa. Sppl. 461-463. Pallide ochracea, fueco-cestata et marginata, alis posteriorièus infra albo-fuscoque nebulosi, non albo-costatis, basì et fascia media obscuriore, in costa 4 in engulum acusum longe producta.
- Soude Kr. Spp1, 613, 614. Cebracca, infre pullidior, ceellis pupiltatis, alerum posteriorum castis aliti, basi et fascice mediae marginidus subparailelis fuscis. Im Plageischulten mehr der Bore abslich, aber derch dis zienlich lebblit eckergieble Oberseite, an welcher aur die Misselhiede der Histerliggei deabler is, und die geberzten Augen leicht zu erkenen. Diese Mittelhiede ist neten eicht gescht, die Rippes sied dier reite weise.
 - Ein Weib von Kiachta im audostlichen Sibirien.
- pg. 69. Norna vur Fulla Sppl. 615. 616. Ein Maen, welchee H. Eversmann voe Nor Saisan erkielt end Fulla nannte, scheint mir nicht van Norna verschieden. Da er jedoch mit keiser der mir bekaenten Abbildungen genen übereinstimmt, se lasse ich ihn abbilden.
 - pg. 71. Z. 6 v. e. lies posterioram 2 statt 4.
 - pg. 75. Arietaeus. Lederer erkennt die Artenterschiede von Semele nicht an.
- pg 76. Analaties Ponicios. Hier scheint II. Lederer noch weniger im Klaren zu seyn als ich selbst. Er nagt Anhalen ist in ganz Kleinsachen eine der gemeinsten Arten an al en fand jennat of ein weissen. Weib darmater. Er cititt Anhalen II. (deuer hat eur fig. 981, 982, eines Munn); diese Figur sümmt aber "
 ganz mit Ponicio Bestein, wie sie mit Friedrichty sachte. Die clitier Figur 300, 304 mienes Werten int aber
 ein weisses Weib. — Dieschle Figur citit er aber anch wieder zu seiner Ponicio, dens 363, 364 kann ner
 ein Drustfalter zern, die diese Figurer ganz frendritige Tabere darstellen und sosst keise heher gebörige Figur in meinem Werte varkommt. Die ich keinen Miese der Ponicio in Hauden hötzt, so mans ich mich auf
 H. Lederers Babanping vertassen, gemänst weicher er zwie verschudenen Arten ind.
- pg 70. Podorce. II. Lederer Issik keine specifische Trennung von detene zu, und wie ich fande mit Beck kin nilen manichte Kempier von II. Keiterstein wickt von den Missenn der detene durch fast ein-fastig hamme Unterseite ab, deren Warzelbälft durch eine zienlich regelmänunge dankte Kappenistie begrenzt, ist, wiecken nilen Zeiten aller Fizies Bloom bildet, die ern in Zelfe 3. d. der Witzelfagel nich 2. 4. der Varderfägel nich zu seiten die 2. 4. der Varderfägel nich zu seiten die 2. 4. der Varderfägel nich zu seiten der Same der Histerfägel alletz gleichnissige, arch weige sammwären kann lichter angelegt. Die Leist var den Same der Histerfägel alletz gleichnissige, arch weige sammwären kann lichter angelegt. Die Leist var den Same
- pg. 85. Arcania. H. Lederer sagt: IIS. 196 187 ist ele gewöhnlicher Satyrion: Kommt dene Satyrion se gross, mit dieser rosigelben Wurzelnille der Vorderfügel, mit dieser schmal weissen Binde und den grossen Anges der Untersteis der Hutserfügel vor?
- pg 87. Deidamie Er. Sppl. 609. 610. Der Dejembre sehr nab, mit welcher sie nach gleiche Rippengemein dat. Die Plügel etwas linger, oben die Angen gebernt, die Vorderfagei nur in Zeile 3. die Rieterfagel in 2-4, das letzte erkt kien. Die Untereitei ist einfanftig brane, die Warzelballte nar mit den Rieterfageln deutlich abgrecheitten, das Weiss hieler ihr in Placke aufgebiet. Das Ange der Verderfägel sicht in V.

grossem gelbem Ringe, jeue der Histerflügel sind nicht so scharf braus eingefasst als het Dejemira, sonst eben so geformt end gestellt; stett der drei scharf dauhlem Liwien vor dem Saume findet sich eur ein bleicher Straff. Von frikarh.

- pg. 88. Tigeline. H Lederer will die specifische Verschiedenheit von Megaera nicht zugnben, nben so wenig els die von Mone e. Egeria.
- pg. 89. Megeerine. Einem zweiten Exemplara von H. Keferstein lehlen schon die spitzeren Flügel, der laneren lanerend der Hielerflügel und die gelbere Ferbe auf deren Unterseite. Dedurch fellen eile Grande für Anfstellung niener einem Anfstellung

Sunbecca Ev. Sppl, 611. 012.

- Alba, alis posterioribus et apice anteriorum cinereo-irroratis, maculis albis, in alis posterioribus in esriem triplicem dispositis, infra in fundo fuscescente acutius expressis.
- Rippe 8, 9 a. 10 der Vorderflügel der Reibn nsch aus 7; alle 3 Werzelrippen aefgeblasen, also wirklich eige Saturide end zwar zu Triphysa gehörig. Des mitgethuilte Exemple: scheint mir eie Mann.

Aes dem östlichen Sibirien.

- pg. 95. Daplidice, Callidice, Chloridice u. Leucadice gehoren zu Pieris
- Lathyri Spp1, 407, 408, nech Led, nur Var. voe Sinapis.
- Zeile 12 lies Rippe 6 u. 7 statt 5 u. 6.
- pg. 96. Ergone Flügel geraudeter, die hlateren unten elefarbig gelb, die Fahler viel deutlicher geringelt als Bei Rapae. - H. Lederer zicht aech Mannii Mayer (Ent. Zeit. 1851) hieher.
 - ng. 98. Leucodice Sppl. 619, 620. Auch ie Califernien,
- pg. 98. Glauce. Kleiner, schwärzer, naten lebbafter grüe, die weissen Streife schwarz begreazt end glacezed. Aef Brachfeldern, eef Sicapis sich setzend. Belemia auf trechenen Bergen, unt Cistas selvifolius sitzend.
- pg. 100. Pyrothod Men. Sppj. 622. 623. Un 1/4 kleiner all Eugherme, der rerege Pieck in der Splitze der Vorderfügel grüsser, vor ihm am Vorderrände zwei weisse Fleckchen. Ussen die Spitze der Vorderfügel is viel grüsserm Umlange gelbyring, die zwei weissen Flecks des Vorderrändes der Oberesies sohr destütch, der swere sich in der zohlich schämmeriden Mittellich erweiternd. Die Unterseite der Hinterlügel dick grangran, die weisser Flecks kleiner, nichts zu zerristen und echster begrent.
 - pg. 102. Werdandi zieht H Lederer zu Palaena. Pelidne kenet H Lederer eer aes Labrador.
 - pg. 103 Palaena Sppl. 621 zeigt eine in der Oberpfalz gefengene Ahandereng des Weibes.
- pg. 101 Erate Esp. Der Name hat statt Neriene ninzutretee. H Kiedermaan behaaptet bei Sarepta Edusa e Hysic oli mileiaaeder begatiet gefandea zu habee und leitet duvoe Helichtha, Erate u. Helice els Bastarde ab.
- Helichtha It. in litt, sell eech Led. genau die Zeicheeeg von Erate heben, die Farbe des Mit tel hallend zwischen dieser und Edusa, ein bleiches, ies Citrongelb ziehendes Orange,
 - pg 105 Educa. H. Lederer zieht meine Helena wohl mit Recht zu Educa.
- Aurora. H. Lederer einmt hier zwei Arteu en end zieht su der Pallesischen, welcher der Name zu verbleiben hat, elle Autorau mit Ausnehme Boisdavals nad meiner fig. 405. 406. Dazu such meine Aurorina,

171

meine Eos 397,398. Thisse Menetr, n. Chrysocoma Ev. Zu Boisdurais Att, weicher er dan Naman Sibirica gibt, zieht er mit? meine fig. 405, 406; ich gimbe nber, dass anch 204, 205 hinber gebort und zwar sicherer nk 405, 406.

- pg. 100. Chlor er Melinez. Die vier sur von Herrn Eversanan nater dissem Namen mitgemilten Exemplere simmen nicht ganz mit dessem Abhliengen überies Untwerseitel ist nur Chlor ionn. — Diese Exempler at nach der Spatie den Afternodes ein Mann, lur des Weils darn halte ich meine fig. 437, 438, zu welchem ich anch nim Warb zieben mass, welches H. Eversanan als Melines form schickte, nad welches um gewangen mit dieses fig. 3.6 soner Tal. 3 versaige werden kann Ex anterschiebt eich von meiner fig. 437, 446 derch geringene Grössen, schwischer schwarze Bestinbang und felbende schwarze Fiecke in Zeile 13. a. 2 der Unterstie der Vorderfügerin
- Von Melinon hätte sich eines march mur vom Manner Sppl. (20-427. Sie naturscheifen sich van Chich enter riesenscheigelb, ving aufgreier echwurze Senboung, netwaders der Hinstflügel, wiche auf den Verderfugsin gleichere gelbe Piecke einstelligen, auf den Ansterleigen aber sich am zu nuwa dreierigen vor Verderfugsin gleichere gelbe Piecke auf dem Rippenarden kalin, dosse des über der des Ansterleigen aber sich an zu nuwa dreierigen winder daubler hegrenst wieren. Das storker beständte Exempior scheint das Original zu Kvernmann Chich mas, fil. 8, fil. 7, 22 no seyn.
- pg. 106 Genas Abnolecere. Der 1815 von Leuch gegebaus bram biess Geospterpe, die richtige Bildens wire Geospterpe, gewesse; 1830 nande Perty die Günten Genioperper, (Aguitz verbessen es in Genioperper, 1832 nande Lit. eine Nottengaltung Geosptere; 1856 nannes Schoberer eins Kilergitting Geospterer; 1858 nannes Schoberer; 1858 nannes Schober

pg. 111. Epidolus. H. Lederer zieht sie mit Dolus ansammen.

- pg 112. Cermon. Was B. Gehard eis Cermon pl. 20 1s-c abhildet, ist eine sehr zwelfellahn Art, ausen Fall menne Cermon. Es ist sehn nagewise, oh berde Geschiechter zussamme gelbere, in diesem Falle müssten ist nach meiner Kindhnitung in derenben Grappe wite Escherte. Besperies siehen, welche heide hinner haben. Giesse witt über Agentier, der Rann mit twei troche Randenode der Blisterfellen und ungeschiechtes Franzen; natum mit sehr grossen Augen uller Flaget, auf den hintern siehen die von Zeite 5 his 7 tot 40 fman versieben Augen und robeit auch under der Augen auf oder Ausbirden wens, mod fülligen ser van schwarzen Dreicken begrenzt, deren Spitzen sich shapekabrt und werder wais eingelnat sind. Da wend gelecht den gegen dem des Agents der Spitzen sich shapekabrt und werder wähn eingelnat sind. Da
- pt 13. Mein Democies voll such Bt. Lederer eine Art seys, welche zwisches Democe Ev. n. Einderman Gerh. sieht Das Blus von Democe ma. voll dem die Electrici nu nichten steben, aber nutier und weistischer, ohne violeite belmirchung. Kindermonni lat das tiefere Blus von Icerius. Democies Spp1, 214 louist Vat. von Kindermonni St.
- Eurypitus Gert. Fr. n. 8. 578. 7. Nach II. Led. in beiden Geschlechtern brann, unten genam mit der Zeichnung der Zephyrus, die Randpunkte sind jedoch erzginnzend wie bei Argus. Die Flügel sind gestrackter, ihre Form nahert sich mahr der von Eumedon.

pg. 118. Poseidon. H. Lederer halt sie für eigene Art und vergleicht sie mit Hopfferii, des Bloo dem der Dorulas am nachstee.

- Actis dezu Atus Gerb. 19, 3. a-d.

pg. 117. Alcon. Ein Parchen gut nm 1/2 kleiner, theilte mir H. Keferstein ens der Erfurter Gegeed als Alconindes mit.

pg. 119. Z. 14 statt Anterieres lies anteriores.

pg. 119 ens Ende: Nech der künstlichen Eintheilung mass nech der Abth. α (Battue n. Hylas) inigen;

Alss anteriores hunde medle nigre, posteriores in foemine mestilis antelimbelibus rabris, interpractie antelimbelibus argenteis. Die Vorderfüger inst abwerzem Mistelmende, die Hintelfüger altes ein feliherpsektes ver dem Sunne, aben beim Welbe mit rothen Reodmondes (Havius schliesst sich dess als Abth. 7 m.

Cyme Er. F-ppl. 46-652. - Sylvester led. Der fiehltes von Admir, des Bins etwas violetter, die finzene nicht echtere gescheckt; densiets van der Smillinie weis, an die Norderflügele vertibee, auf den littetelligent durch schwarze Gesetzichelden begrent. Das Weit nu der Wurzel him angefagen, der weise Sam nicht in deutlich, auf den Vorderflügtle ober sind die schwarzee Guerfleche, weiche auf den Rieterflügeln vor richte Moeden begrenzt inde, van weissen begrentt. Vieten in der Mittletelle der Vorderflügel i oder I Auges; eile Augen kum weisser emzegen als der Grand; die volken Saumfleche der flinterflügel dorch die lichten figunge erforent, essens in Zeile 3, 15, 2, 2, 3 and grunpspanisherem Parkt.

Von Sergiewsk, Ende Jeni.

Folgt pg. 120 y statt s.

pg. 121. Boisduralii. Eueros Baisd. olim. - Anteros Fr. n. B. 386 (noe 268). Dess Led. meiec Eroides fig. 12 n. 13 so anbedingt mit Boisduralii vereinigt, möchte erst ooch za beweisee seye.

pg. 120 Condolus daza Cornelia Fr. n B. 572, 1.

pg. 122, Aquilo. Ein Weib ans den Eegediere Alpen von H. Frey stimmt mit f. 24. 25, die weissen Flece aus deo Sammonden der Hinterfügel is Zelle A, 6 sind viei kleiner.
Diess Exemplar ist onten nicht an dankel, aber sehärfer geroichnet.

— nach Orbitulus: Pheretiades Eversm. Bull. d. l. Soc. imp. d. Net. d. Moscoe 1943. 3, pg. \$36, teh. 7. f. 3, e. b. — Sppl. 650, 651.

Das mir von Herra Eversmann mitgetheilte Weih ist viel kleieer, bet einen sehr starken Mittelmand der Vorderfügel, unten wiel grössere Angen derreiben, noch einen grossen nierenformigen Angenfleck in der Mitte der Mittelzeile und eine seboo grünspangtum Wurzeheilte der Hinterfüge der

Am Noor Saison in Sibirien, in kranterreichen Thaiern.

pg. 124. Idaz. H. Lederer kenel nur das Weib von Idas nad missbilligt, dess ich Allous H. dazn ziebe. Er vergleicht Idas mit Dorglas, woraus erhellt, dass er unter Idas jedenfalls etwes ganz Anderes versteht als ich.

173

- pg. 125. Hosperice. Herr Lederer bauweiselt, dass ich fig. 1s. 15 die wahre Hosperice obgebildet babe und sinkt ober eines Mezie darin, fetziere hannet ober nie mit sehwerten Sammlenken der Oberselle vor nut so schorf auf den Rippen verdichter Sammlinie der Unterselle vor. Fig. 349, 350 will er oben 20 aber für Atexis ballen, wagegen weniger einzuwenden seps deiffe.
 - pg. 126. Bellie wird von Herrn Lederer zn Acie gezogen.
- pg. 129. Amyntas. Sppl. 645 Var. Vernalis. Hier wurde durch eie Versehen des Kapferstechers statt der blenen weiblichen Oberseite die geaz nad gar nicht obweichende Unterseite abgebiidet.
 - Ans Ende. Hoffmanoseggii Zeil. Ent. Zeit. Sppl. 644.
 - pp. 132 nack Hipponof: Thetis King. Symbol, phys. Sppl. 643
- Ich gisube, dess diese Art identisch mit ignitus ist, welche ich übrigens in diesem Angenblicke nicht vergleichen kann.
 - pg. 131. Asabinus. Hellius im Text.
- pp. 132. Nieberi Krif. nus Lappland anterscheidet sich von Chrysrele drich den Mengel olles vinletine Schliers der Oberseite, die schannles schwerzen Kander der Pürgel, ods deutlicher pulgelieb Bad vir dem Same der inderen, auf der Unterseite ist dieses Band nar sammütte von Meinen schwerzen Fankten begrenzi, wurzeinsitzis istel denne welche sichtber.
 - pg. 133. Candens. Herr Lederer zieht Candens zu Chryseis.
 - pp. 135. Epiphania Ist Callimachus Eversm. 1841. Hafis Knii.
- pg. 138. Die Unterschiede wischen Accesien, Accessi, Nicis und constantie und sehr difficit. Accessien ist at leisten Art, augestechest darch den schwarzen Affer des Weiden und die in Zeile I. der finisterfügel schräge, sieht gedruckene weisse Linci; die rollen Fircht eind bleich, reichen nar die zu Zeile B, sieh warzeilwist oberrockel, parer der Zeile I. on zeils in der Mitte nachteneben, wennwarte ibungen vongefüllt, das Schwarzene ist harz, beim Weide sehr felia. Oben nied die Vorderfügel nie roch gesteck, die Hinterfügel immer.
- In Mibnere Figuren rechnisse mer die Schwinzichen eitwa zu lang, die des Welltes eitwa zu dich. Aercult hat gleich den fingenden Anne den weisene Stroit in Zelle is d. een Rinsterflige miter dere vonsiere gebruchen, die Stückehen der fürzege Zellen aber niet gerade nach genedater ein bei den beiden fingenden Arten, die rechter Fiede sied lebahler, kindere, randlich, rechneb bei zu Zelle 5 dere, i jasere in Zelle 1 ein sein schmat. Die Schwinzehen sied in beiden Geschlecktern zientlich gleich inng, der Samm titt über auf Rippo 3 mitster zahndrig zur ab bei den mehren Arten, wein in flahenen fig. 359 sehr zu gegeben ist.
- Ein Exempler wie fig. 690 sah ich nicht. Herr Lederer fend sie in grosser Menge in Andelnsien, er halt sie so wie caudatula nicht für verschieden von Ricie.
- Hicie hat oben om bänfigsten Roth, die rinthen Flecke der Unterzeite mehr in die Quere gezingen, wenigstens jener der Zeite 2 nierenformig nder verkehrt herstörmig, die Fleckehen der weissen Linie am unordeatticksten, jenes der Zeite 1.c. am schäftsten gebrachen, in dieser Zeite kaum eine Spar van Bleugrau.
- pg 138. Constantia hat in beiden Geschiecktera die längsten Schwänzchen, verbindet sich aber insenber durch ereri mit liteir; will am beiden des Arten trennen, so mass man ereri zu causdante zieben; denn sie het die schäfter Schwarz begrenzten weissen Strickelchen and oht blangraus Stänichen in der Zeite 1 c.

174

- ppp. 136. Thecia abdominatis soll auch Ledner sehr verschieden von Quercus selz, sie warde von Kindermann bei Elisabathpol anter Th. spini gosammelt; ich keane sie nicht
- pp. 140. Feisthameli unch Lederer signe Art, er fing ihn in der zweiten Halfte des Juli bei Bercelona zuhlereich in Gesellstehaft von Machaon, nicht über von Podelirius. Auch Himmigholen fand dort nie einen Podelirius. Im April 1 der Sierre Rodai: im August 1be 1907 vendres.
- pg. 141. Xnthus möchte kanm im südlichen Sibirien verkemmen, also ganz ans dem Werke auszuschliessen sein.
- pg. 143 Rumina ist eigene Art, nar in Spanien, während hier Medesicaste nicht vorkemmt. Die Raape schwarz mit mennigtothen Dornen. Led.
- pg. 145. Za pg. 35 der Nachträge Zeile 5. Unbeschuppt ist der Saam eigentlich bei keiner Art. Die Schappen sind nur feiner and schwarz.
- 2. A. costae albo equamatae. Diess Merkmal gibt auch heine scharfe Trenanng, viel mehr in die Augea fallen die rothen Spiegel, welche hei B. leblan.
- Actius. Sppl. 635. Von Apollo and Corybas ansser den engegehanen Merkmalen darch schmälare Flügel, auf den Rippen scharf schwarzgezeichnete Franzen leicht zu antarscheiden; von Tarbagatei.
- Tenedius Er. Sppl. 632 633. Kinner als Delius, der Saum der Vorderfüggi nar un der Spitzeshälten banagran, einweite von den eine Bede diefekwarer ihnere Flecks, von Ella 2 bis em Vorderrande, einer auch in Zeile 3 der Ilmierfüggel. Alle übrigen Flecke solt bleim, besonders din Spiegel, von desse unr jeuer in Zeile 3 leien recht geitern und langerengen ist. Unten die Flecke der Vorderfügen nodeutlicher, auf dem Hilmerfüggeln halter der Saum Querficketen versichen der Hippen, den bolgt einen Recht Flecker von Zeile 3-r., dann die beidem Spiegel wir denn, endlich von Zeile 3-r., dann die beidem Spiegel wir denn, endlich von Zeile 3-r., dann die beidem Spiegel wird, den den Spiegel von Zeile 3-r., dann die beidem Spiegel wird den, endlich von Zeile 3-r. der Jauerstelle auf in Zeile 7 der gester reich unsgefüller Warretieler. Ein Rum von zirkalt.
- 145. Corpubaz, Frische Exemplare von Herrn Eversmann sind von der Grösse hleinar Apolle'a, das Reth ist so frisch wie dort, die Monde einwäts vem Samme der Haisteffingel sind schräger und gesondeitet. Nomien scheint sich durch die Gestall der schwärzlichen Sammifeche der Hinierfüngel zu naterschalden.
- Nordmanni Nordm. Bull. Mesc. 1801. 1. 13. f. 1—3. ctarius Npp1. 257. 295. Saim Welks side die zwei schwarzus Fricks der Vorderfügel und die Angen der Muserfügel grösser, der Insenzende der Blustefügel briler and danhler schwarz, his zu Asi 4 reichend, in Zeille 2 ein grosser tiefschwarzer Fieck, dem ein kleiner schwarzer Fieck, dem ein kleiner schwarzer für der Schwäckerer is Zeille 3 augerauf.
- Apollo var. Nordm. ibid t. 11, l. 1. scheint einen Uebergang zu Nomion aud Corybae zu hilden, Zelle 2 nad 3 der Hinterläggel haben nach oben rotb gekerntn Angen.
- pg. 146. B. Diese beiden Arten unterscheiden sich von den vorhergehenden durch ihre fein schwarzen Rippen.
- Delphius. Nicht viel Aleiner als Clarius. Sppl. 638 639. Ein Mann von Herra Eversmann, ans Terabaget, von welchem er sich vielleicht nicht specifisch anterscheidel.
 - Clarius, Sppl. 628-631.
 - Stubbendorfii Sppl. 640 nar durch des Mangel der schwarzen Flacke von Mnemosyne verschieden.
- pg. 150, Za Morrubii gebott Floccifero Zell. and gemine Led. Als gemine sebe ich grosse Exemplare aus Bayera an, deren Färbung auf der Oberselte bei weitem nicht so rostreth ist als bei Moterrum, deren Gisfecka la Zelle 2 und 3 viel grösser, mit sanewarts laag vorgezogenen Spiten, deren Hinterflügel entschieder

weissern Mittelfleck, aber kanm zu lichte Fleckenbinde vor dem Sanme haben, deren Unterzeite nicht ze braun, sendern mehr grünlichgran ist und dentlicher lichte Nippen hat. Der Hanrpinsel auf der Unterzeite der mannlichen Verderflägel ist nicht naders gefath in der Grund.

Matrarum ans Cersica von Zeller in Zürich. Klein, schwärzer als die dentschen Exemplare; in Zelle 2 and 3 kaum eine Sper von Glaspuekten. (Keiez Hanrflecke.)

- pg. 154. Tesselloides gehört zu eucrate,
- pg. 13. 36/der. Hert Lederer sieht meine Onopordf Sppl. (7. 33. 32 haber, dann virde wohl nach Amerschein eicht drone zu treunes seps. Sppl. 37. 38. Ohn espek hallen mieter Abblieberg von Onspordi, ersteur, ohn dem Samme der Verderfligtig sählfrers weises Lägestriche, die mittere Fleckwersche der Hiertriftgeiß zu Gibb 2 und 5 mit deutlichere, galben Flecken. Durch dieselben Bernale nach von Gorffenni verschieden, weicher die mittere Fleckwersche ganz fehlt. Usten finzt ganz mit Carthumi debersentimmend, nur sind die weisen Flecke aller Fligtig divens nappedehnte und deber zusammachangeder.
 - Herr Lederer vereinigt fritillum mit Alveus, ich bezweiße ob mit Recht.
- p. 158. ergymeisfum Er. #ppl. 50. N. Vergleicht sich am besten mit Faniscus; erwa hielen: Plage latere. Keige chezepüb schauf, die Gruesflich deutsche brann, die Fisieche lebahn lietergie, habt scharf begrenzt, andere gestellt, wer den Sanne keine finde matterer, die Franzen ochergent. Unten die Gruesfliche der Versteffigt mitter, der Same ochergent. Unten die Gruesfliche der Versteffigt mitter, der Same ochergent. Unten die Gruesfliche der Versteffigt mitter, der Same ocher gehr ist übernen Freich, einer in der Mitterfals, eine find zummanähngende fielle negleich geformier derch die Mitte, 5 oben selche nuf den Samen. Aus dem gelichen Sthirten

Vol. IX.

- pg. 7. Sylvinus Zeile 3: 106 statt 216.
- pg. 10. Paradoxus gehört nach den künstlichen Merkmalee der Fühler zu Endagrin.
- pg. 20. Ps. standjusi Procks. Ein Man vom graven Teiche im Rinsengehirg, und den Seefelders, Nikle Juli. Sach dem der Calvida gleich. Der Schmetterling anterscheidet sich dersch bedenzedere Grösse u. glausedetern Rippearerinat; den Hinterflöpsie felbt Auf 6; 4 e. 5 entsyringen alcht auf geneinschaftlichem Stammen, nodern mar dich beisammen, die Verderflügel labben die Anste wie fig. 4 der Tal. XVI; doch findet sich auf der Einen Siele ein Auf merk, fedem med. 4 n. 5 noch zwei genoderte Anste vor 6 n. 9 hemmen.
- pg. 41. Zyg. feruler vergleicht Led. sehr richtig mit Derponil, letztere anterscheldet sich aer durch den Gritel, nicht so blane Grandfarbe, dunkleres Roth nod viel breiteren Saum der Hinterflügel. Die Flecke 3-6 sinhee ie regelmässigem Rhembeld, während bei Temsenpine 4 mehr n uter 3,6 mehr nammkris von 5 sieht.
- gg 40. Anthquillin, Pigggl viel breiter and stumpfer sin bei Praceduni, Grandfirthe blumer, weniger glüssen, flest heir undern gelte bei eine State in der State

pg. 62. Tenthredinif.

Ein sehr auffallendes weibliches Exemplar flag H. Baron v. Reichlin. Des Gehl ist überuil gleich dankt, die brane Bezichpung der Flüggel ist en engegehent, dess auf den Vorderfügen die Glüssfeche ganz verschwinden und nur gelbe Stellen Britg beiben, namitich ein feines Längsstricheiches der Mittendigel, 3 haier der Mitten auf vere an den Stumen. Die branens Smenckspoor der Hinterfügel treiten weiter auch insanz

ps. 64. Thyreifermit. Ein recht gut erhaltenes Weile unde von E. Rafmann 853 bei Warth genagen. Es stimmt mit meiner fig 13, doch ist das Golb end Scheitel und Thorex verwischt, dagegen bei der Innentrad der Voterfrügel und ihre Mittelhinde ausnen am wie die Beine viel nehr Golgeilb. An ietzteren sind die Schienen und Tarsen nur am Ende achwarz; die gelbe Auffüllung der Zellen vor dem Samme der Vorderflegel richt his zum Glusdecke.

pg 156. Diaphana Ev. - Sppl. Bamb. 168.

Fusco-cinerca, collari et abdomine fulvo, hujus serie dorsali et ventrali macularum nigrarum. Rippenvertani von Dominula.

Ans Irknak.

pg. 185. Bryophyla umovii Eversm. Ball. Masc. 1846. p. 85, t. 2. f. 3. - Sppl. 630.

Vergriecht sich am heiten mit Perlo, dech ist die Sammline frant gerebe; grosser, die Plügel etwesalungereit Zenteung hönderneit fast genne desselbe, die weine Grundforse ist ung erit gennischt, ichnahre als dei Glondiffere, belete Makein der Vorderflägel sied kinder, die Ringmakel fast ponaltionut, das Mitfelfeld in Zelleis mit achwarzen Langstreit, der hintere Generiteil hielet und den Rippen einter Zeches ammirkte. die zehwarze Szum- nach Theilungslieise der Franzen sied gerede, auf den Rippen onterhrecken, die Franzen selbst haben zwischen je zere füngen einer zehrerickiete Wisch.

pg. 19.2. Engeme contemieri Gute, 1. 5. f. 8. Fr. n. B. 184 . . . Spp§ 6.55. . Br. Ball. 1871. 1. 5. f. 6. Ishipa van Myndhiman sirene, in Flegge texte Mittere, dier Büller abe Sper von Winspers and Fort-aktene, fle Beine etwa kürzer. Kopf. Ibara and Rippen wir dort. Entrichen Fleischlerhen und Lackruft, Kopf. and Therax Gaulier, Histerfäget etwas weistlicher. Nur der Mittelnand and dele Guerstrein, der vordere nammtzit gleichmatig conver, der histere and den Rippen ackig, in Zelfe 15 und an Rippe 5 n. 7 am chabelate. Ultean dar Fliggt gleich, klackra die Guerstrein, mit aktward daulem Mittelnand.

Von Sarepia.

pg. 201. Orthosia miniosa Sppl. 637. Ein eigenthumlich hleiches, scharf gezeichnefes Weih von Herr Keferstein, ans der Gegend von Kariaruhe.

pg. 209. Cubicularie. Poggei ist nar Var.

pg. 216. Icterias Ev. Bell. 1848. p. 548. - Sppl. 626.

Ner der hintere Questrieff ist durch feine Parkie und den Rippen angedeutet. Ledergeld, gegen den Voderreid und mit den Franzen mahr zimminfang; wer die Nierenanheil deutlich, gesen, weise, gegen die Voderrei schaltig, in Zeile 3 u. 4 annuwärte em schaftigen schwarz begrenzen. Vor der Willelmie eer die danklie Beschattung annuwärte in Zeile 4 u. 5 als randlicher bronzpeare Flech deutlich. Die Fühler fein gewimmert, mit zwai sichkerme Bereite eiden Glieden. Ein Man, ann Schouwellen

- ng. 219. Xanthenes Germar, Fn. statt Fr.
- Vindelica Sppl, mass Petasitee Haw, beissen,
- pg. 221. Z. 2 statt purpurea Esp.: purpurina.
- Acetosellae Fr. 202 statt 302.
- pg. 223 Z. 10 v. u. stett 2: B. Z. 5 v. u. Contuen Sppl, 517. 518.
- pg. 229. Hellmanni, Auch in Ecclard.
- pg. 280. L album L. H. 227.
- Hier ist einzureihee Littorelie Curt. 157.
- pg. 282. Zeae Dap. Sppl. 31t. 315.

pg. 297. Hesperica, Hier ist ens Verschen eine zweite Beschreibung (Zeile 3 v. n.) engehängt, welche zu einer mir in diesem Angeoblicke nubekannten Art gehört.

- pg. 289. Imbecilla dazu Alpina H. 728. 729.
- Lurida Tr. X. 2. 81. 1833. Votulota Bd. H. 857. Fr. n. B. 148. 1 Votula.
- pg. 240. Musculosa H. 363 statt 865.
- pg. 244. Despecta H. 751. 762,
- pg. 252. Leucophaea H. 817. pg 253. Sodae Sppl. 67.
- pg. 262, Luteago H. 184.
- Furca Ev. Bull. 1882. Sppl. 498. furca Heblits von Leucodon, Fathe mehr von Mormorous, den mit weur veilrichtlicher Mitchung, die Ringmalel nicht vo schmal nact schrig wie bei erster, nicht so rand wie bei lettere, beinfarben mit rostrothem Kran, sich als beiderseitige litzte Begrenzung der Rippe Förrisetzend and hier noch eileme Zahn na Zeile 1b bleein bildend Die Flügelspitze sehr licht, die Wellenlisse feit, das Weste kahrt. Von Irlank.
 - pg. 270, Turbata Steetz, Sppl. 689. 640.
 - Beide Geschlechter, aus Dalmatien and Kleiansien.

Der attricelon nusserst enh. Grosse, Gestelt, Zerchenng und Farbang diesalbe, letztere etwas weniger roblick, reiner branegron, die Ringmakel schärfer umzogen, die Nierenmakel hat die beiden weissen Punkte darch eine dankle Wolke verdickt.

ng 270. Abiecta Sunt. 631.

Diese Ecomplar beilte mir II. Keferstein anter dem Namen Nigericons mit; es ist bei Danzig gesingen nut gebot nebeweifelt hieber. Es entsprickt am neisten der fübbererbese Figur 2039, hat jedech einen bildaber inframiliehe Graedfarbe und schärfere Zeichung, besonders lickt braungelb sind beide Makeln und die Hauselsofte. pg. 277. Ledergri. - Obesa Ev. Sppl. 629.

Do Stelling itt nir noch vorlichtaft, na en nehr sis der tankt verderbene filtsterlich inkth erknesses, ab der Scholgeben writtlich fellen; witzen sie verhanden, zu wirde ist diese Art sober Prece a. Luisparer stellen, nit welchen ist in Farbe, Zeichnangsselbge und weistlichen Hersenschen sehr genen überin
kriten Erklich erg., fath bis so Zeich mit ingene Kammahnee. Zenge lang, Palpse schreg neistegend, nit
karren Endelsele. Verderritigel in Schaitt, Farbe und Zeichnung inst ganz mit Leutpurer übereinstimmend, der
Korennaleit länger, schräter, schelber Sperent, mit der Zeichnung ihres Unterse im lauern, der
Korennaleit länger, schräter, schelber Sperent, mit der Zeichnung ihres Unterse im lauern, der
Korennaleit länger, schräter, schelber Sperent, mit der Zeichnung ihres Untersein in lauern, der
Korennaleit länger, schräter, schreiber schräter im Schräter im Stelle hater
Korennaleit länger, schräter, schreiber schräter im Schr

pg. 282. Surtur Kef. Sppl. 638. Aus dem hoben Norden, ein schiechtes weibliches Ezampiar.

pg. 315. Inderiensis Ev. - Sppl. 634.

Die Unierschiede von Chomomiller scheinen mir sebr gering; Flügel eitwas stumpfer; vom Samme augene zwischen den Rippen sehr schaff weisse Straßen warzelwärd, sie flusterflugt sind granlicher, die zubähliche der Franzen fast so weiss als die Rabhlifte, der Rücken ist nicht so dankel, die Kopare oberhalb der schaff schwarzel halbe fast weiss. Am Ortrasslonder

pg. 342. Zelle 4 ststt 520 lles 531.

pg. 319. Annehorete IIS. H. Ganete bildet am dieser Art mit Luperinnidete (meine fribere Cherdingi, et 44) eine eigene Getting (profes), welche sich schwer van Agrocie wird tenanen lassen. Das Luperinnidete keine 7-ripharen ist und arben Annehorete zu stehen bat, sebe ich ein. Der Unterschied von Chardingi erheite ans der Bildung der Fähler, des Alters und ans der Zelchunng der Varderfügel. In der Beschreibung auf pg. 388 stad beder vermend.

pg. 368. Nigricula Ev. Bull. 1847, pg. 45. - Sppl. 627.

Sieht genäss des siehen Darnes der Verderschlenes med der schwaren Sambiade der Hinterfügel gewiss richtig neben Confuse. Dieselbe Gestalt, eivers kleiner, dieselbe Zeichnung, Farbe eisenschwarz mit restrather Mischung im Diseas der Verderfügel, besonders im Warzelfeld and in den Machen; die Wellenliste ung gennderten weisslichen Fischken gebildet. Die Hinterfügel beiderseits mit danklem Mittelmond. Die Untarseite eisenzra, die Warzelbilde des Hinterfügel weischer, die Sambiffin schwätzer.

Im August bel Spock.

pg. 409. Deducta Ev. - Sppl. 633.

Gewiss specified von Noper verschieden. Auf den weissgrausen Vorderfügefin endengen isch die heiten dicksehwurzen Querrierlies sehr deutlich aus, zu wis sehwurze Langstlecke und der Warzel der Zelien Z. Jan. 4. Die Zucken des hinteren Querstreiches von Zelie bis 5 fast gleich stork aus gielechweit sammwirts reichend. Dies Rich der Hinterfügegl ist etwes lachrolikicher, Mittelhand und Sammbinde holten in ihrer Gestalt die Mitte wersche Norden de Electen.

pg. 440. Firidula (Trothisa) Gn. dazn nach Led. Dalmatina Sppl. 250.

pg 441. Solum puncta duo cellulae mediae et intercostalia ante limbum subtilissima nigra,

Pallidula m Sppl. 641.

Binfarbig brenngelb, gegen den Saum maibrann angellogen, stärker auf den Verderflügeln. Diese mit 2 feinen schwarzan Pankten der Länge nach in der Mittelzeile und nech feineren swischen den Rippen weit ver dem Saume. Warzel der Franzen weiss.

Ans Amesia, von H. Keferstein.

Systema Lepidopterorum Europae.

Syftematifches Verzeichnifs

Guropäischen Schmetterlinge.

I. Rhopalocera.

I. Tagfalter.

I. NYMPHALIDAE.

- 1. A 1. *Maturna. 2. Iduna, 3. *Cynthia. (var. †Ichnea.)
- B. 4. *Artemis (var. α Beckeri. β Desfontaioesii γ *Merope). 5 Orieotalis.
- 2. A. a) 6. *Asteria.
 b) 7. **Athalia. (aberr. Aphaea. Pyronia. -- yar. 2 Fulla et Hertha Quesa). -- 8. *Parthenie. -- 9. Deione.
- B 10. **Dictynua.
- 11. *Phoebe (var. α Aetherie. aberr. Melanina). 12. Arduinna.
 2. A. 13. **Cinxia (var. ? Didymoides).
 - B. 14. *Trivia. 15. **Didyma (var. ? Latouigena).
 - 2. Argynnis.

 1. A. 16. *Paadora. 17. **Paphia. (aberr. Valesina).
 - B. 18. *Laodica. 2. A. a) 19. *Hecate.
 - b) a 20. **Ino. 21. *Daphne. β 22. *Thore.
 - B. 23. Friggs. 24. Polaris.
 A. 25. **Dia. 26. Selenis.
- II. 1. A. 25. **Dia. 28. Selenia.
 B. a) a 27. **Eophrosyse. 28. **Selene (aberr. Thalia.) 29. ? Nephele β 30. *Apbirapa. 31. ? Ossianna (var. Triclaria). 32. 0 Oscarna.
 - b) 33. *Amathusia. -- 34. Charirlea.
 c) 36. *Pales (var. Isia). -- 36. *Arsilache. -- 37. Freys.
 - 2. A. 38. **Niobe. 39. **Adippe (var. Chlorodippe. aberr. Cleodoxa, Syriax, Euribia).
 - 3. 40. Cyrene. 41. **Aglaia. 42. ? Alexandra.

3. Vanessa.

I. 1. A. 43. **Antiopa.

B. 44. **Ju.
 C. a) α 45. **C album. — 46. Triacgulum. — β 47. *Valbum.

b) a 48. "Polychloros (aberr. Testado). — β 49. "Xanthomelas. — 50. "Urticae. — 51. Ichnusa.
 2. "Prursa (var. vernalis: Levana).

II. 53. "Atalanta. — 54." Cardui.

4. Limenitis.

I. 55. 'Aceris. - 56. 'Lucilla (var. Ludmilla). II. 1. 57. "Populi. -

2. 58. **Sibvlla. - 59. *Camilla.

5. Apatura.

60. "Iris (aberr. Jole). — 61. "Ilia (var. Clytie, Bunea). — 62. ? Metia. — 63. 0 Ammonia.

64 Jasius.

II. DANAIDAE.

7. Danais.

65. Chrysippus (var. Alcippus). III. SATYRIDAE.

8. Arge.

66. Hylata.
 1. A. 67. Clotha (var. Cleanthe, Atrupos).

B. a) 68. Hertha. — 69. Titea. — 70. Tencates.

b) 71, "Galatea (var. Leucomelas, Procids, Galene). - 72. Lachesis.

A. 73. Syllins.
 B. 74. Amphitrite. — 75. Incs.

9. Ercbia.

L. 1. 76. Afra.

2. 77. Epistygene. — 78. *Evias.

H. I. A. a) 79. Gorgone.
b) a 80. 'Neinie. — 81. 'Goante. — 82. 'Gorge. — 83. Scipia. — 84. 'Muestra. — 86. 'Mauto. — 86. 'Tyndarus (var. ? Acolus). — 57. 0 Cyclopius. — 88. — 0 Ocnus. — β 89. 'Enryale (var. ? Adyte).

B. a) a 90. Neoridas.

8 91. *Pronoč. — 92. Melas. 7 93. * Parmenio. — 00 94. Disa. — 95. Embla.

b) a 0 96. 1.efebvrii.

8 * 5 98. Melancholica.

§§ 99. "Medea, - 100. "Ligea (var. (?) Melusina). - 101. 0 Sedakuvii.

2. 102. *Alecto.
3. A. a) 103. *Pharte. — 104. *Melampas.

b) 106. *Pyrrha. — 106. *Ceto. — 107. *? Eriphile.

B. a) 108. *Epiphron. — 109. *Cassiope (var. Pyrenaica).
b) 110. *Oeme. — 111. *Medusa. — 112. *Psedea.

10. Chionobas.

113. Tarpeja. II. 1. A. 114. Jutta. - 115. Balder.

B. a) 116, Norna.

b) a 117, Bootes. - b 118, 0? Taygete. - 119, Bore.

120, Oeno (var. Also).

121. *Aello. - 122. 8 Urda.

11. Satyrus.

123. @ Bischoffii. I. H. 1. A. 124. *Proserpina.

125. 'Hermione. - 126. 'Alcycoe.

127, **Briseis (var. Pirata),

3. A. a) 128. Anthe (var. Hanifa). b) a 0 129. Autonoe.

00 130. 0 Geyeri. - 131. Hippolyte. - 132. Beroč (var. Rhena). b 133. 'Arethusa (var. Bonbdil).

B. a) 134. Jolana. b) 135. Aristaeus. - 136. **Semele.

137. 0 Thelephassa. - 138. 0 Mniszecbii.

B. 139. 6 Pelopea.

140. Anthelea. 5. A. a) 141. Fidia. - 142. *Statilinus (var. Allionia, Fatua).

b) a 143. Actaes.

bo 144. Podarce. 00 145. Bryce. - 146. Virbius. - 147. *Cordala.

148. "Phaedra. 12. Epinephele.

149. "Hyperaothus. - 150. Pasiphaë.

151. Ida. - 152. 'Tithouns. II. 1. A.

153. Narica. - 154. 6 Wagneri. 155, **Endora. - 156, Lopinas. - 157, Janira (var. ? Erymanthea). 2. A. 158. 0 Telmessia. - 159. Janiroides.

13. Coenonympha.

I. 1. 160. "Pamphilus (var. Lyllus).

161. "Davos (var. Isis, Philoxenus).

II. 1. A. 162, "Oedipus.

a) a 163, Coriana. - b 164, Thyrais. - 165, Dorus.

b) a 166. **Arcania. - 167. 0 Arcanoides. - b 168. **Hero. - 169. **Iphis. - 170. Amaryllis. c) 171. Leander.

d) 172, *Satyrios.

14. Pararga.

173. *Deinoira. 174. Clymeoc (var. Roxandra). - 175. Roxelana.

B. a) a 176. - Tigelius. - 177. **Maera (var. Adrasta). - 178. **Megaera. - b 179. *Hiera. 180. "Everia. - 181. Meone. - 182. Xiphia

```
183. Trcis. — 184. Debriii.
19. LIBYTHEIDAE.
185. *Celis.
18. *Celis.
18. *Ceris.
18. *Ceris.
18. *Ceris.
18. *Ceris.
18. *Ceris.
18. *Ceris.
```

VI. PIERIDAE.

18. Leucophasia. 187. **Sinapis. — 188. (?) Lathyri.

19. Pieris.

11. 1. 190, **Brassicae. — 191. **Rapae (var. Ergane).
 2. 192. **Napi (var. Bryooine).

20. Anthocharis.

L 1. A. 193. *Callidice (var. Chryaidice). — 194. Chloridice. — 195. **Daplidice (var. Bellidice).

B. 196. Glauce. — 197. Belemia.
 C. 198. Belia. — 199. Tagis. — 200. *Ausonia.

t. 201. Eupheme (var. Tschudica). — 202. (?) Pyrothoe.

11. 1. 203. Eupheoo (var. ? Douei).
 2. 204. Damooe. — 205. Gruoeri. — 206. **Cardamines.

55 8

21. Colias.

1. 207. ? Werdandi. — 208. ? Pelidne. — 209. "Palaeno (var. ? Philomeoe, Europomene).

II 210. Nestes.

III. 1. 211. **Phicomone (var. (2) Chloë). — 212. 0 Melinos. — 213. **Hyale.

214. Erste.
 215. 9 Aurora. — 216. ? Eos. — 217. Thisoa (Aurorina). — 218. ? Helena. — 219. "Edusa. —

220. **Myrmidone. — 221. *Chrysotheme — 222. 0 Boothi.

22. Rhodocera.

223. **Rhamoi (var. ? Faricosa). — 221. Cleopatra.

VII AND ADMINIS

VII. LYCLENIDLE.

23. Lyceus.

13. Rlyman

24. Lyceus.

15. Pherets

27. "Arginto.

28. "Arginto.

29. "Arginto.

20. "Arginto

238. **Cyllarus. - 239. Melanops.

```
88 0 240. *o Acis. - 241. Delus. - 242. Admetus.
                                  00 243, Corlection.
                          ***
                                      244. Sebrus. - 245. Lorquinii. - 246. **Alsns. - 247. Jolas.
                         248. "Erebus.
               11
                        249. **Alcon. -- 250. **Euphenos. -- 251. **Arion (var. ? Cvanecola). -- 252. Lysimon.
                         253. **Dapbnis.
2 A. a) a .
                        254. **Battus. - 255. **Hylas (var. Panoptes).
                         256. Bavius (var. Egea).
        ь.
                        257. ** Alexis.
               11
                         258. 0 Myrrha.
               ††† § 259. Anteros. - 260. Eroides.
                    55 261, *Eros. - 262. Boisduvalii.
                        253. 9 Candalus.
                        264. "Corvdon (var. albicans, hispanus, Corvdonius). - 265. "Polooa.
               tt
                         266. "*Adonis.
     b)
                        267. *Orbitulus (var. Pheretiades). - 268. Pyrenacica. - 269. ? Aquilo
     c)
                        270. Dardanua.
  B. a) a
                        (Dunzelii, Ripertii).
                        271. **Enmedan.
                        272. Artaxerxes.
                         273. "Agestis. - 274. Idas.
                        275. **Durylas,
                    $5 276. Escheri. - 277. Hyaciathus - [Auteros].
                        278. Hesperica. - 297. Zephyrus.
                        280. Pylann.
               ††
                        281. .lcarius.
                        282. Bellis.
                        [Admetus] - 283. Psylorits.
          ***
                         [Zephyrus] - 284. **Argus. - 285. 0 Loewii.
                        286 *Aagan. - 287, ? 6 Bella.
                         288. +Optilete.
                         289. Fischeri.
                        290, 6 Trochilus.
                        291. Psittacus.
                        292. ** Amyntas (var. verns Polysperchun).
                        293. *Telicanus. - 294. Buetics. - 295. Hoffmannseggii.
                                    24. Polyommatus.
                        296. 'Helle.
2. A. a)
                        297. **Circe. - 298. *Thersamon - 299. 0 Ochimus.
```

300. *Gordius. - 301. *Hippanoë. - 302. 0 Helius. - 303. 0 Ignitus.

304, "Chryseis. - 305, 'Eurybia. - 306, 0 Candens,

307. ·Hippothoe.

308. Ottomanus. 309. **Virgaurene. - 310. **Phlacas.

П. т.

1. 1.

II 1

b) B. a)

bì

3.

```
L 1. A.
                       311. Epiphania.
      B.
                        312. Ballus.
      C.
                       313, 6 Nogelii
      D.
                       314 ** Rubi.
                       315. **Spini.
   2. A.
      B. a)
                       316. **Pruui. - 317. **W album
                       318. "*Acarine.
                       319. **Ilicis. -320. Aescoli.
                        321 Ledereri.
         c)
                        322. **Quercus. - 323. Roboris.
II.
                                     VIII. PAPILIONIDAE.
                                              26. Papilie.
 I.
                       324. **Podalirius (var. Zauklaeus, ? Feisthamelii).
II.
                       325. Alexagor.
III. 1.
                       326. "Machaon. - 327. Hospiton.
                       328. 9 Xnthus.
                                              27. Thais.
                        329. Ceriayi. -
                        330. *Polyxena (var. Cassaudra, Demuosia).
П. 1.
                        331. Rumina. - 332. Medesicaste (var. Honnoratii).
                                              28. Doritis.
                        333. Apolliuus.
II. 1.
                        334. Iamene.
                        335. 0 Actius.
                        336. 0 Corybas. - 337. Nomion. - 338. "Apollo. - 339 *Delius
                        340. Clarius. - 341. 9 Delphius.
                        342. *Mnemosyne.
                                        IX. HESPERIDAE.
                                            29. Hesperia.
                       343. "Malvarum. - 244. "Lavaterae.
 L 1. A.
                       345. Tessellum. - 346. Proto. - 347. Therapoe.
      B. a)
                       348. Cribrellum. - 349. Phlomidis. - 350. **Sertorius.
         b) a * †
                       351. Eucrate (var. Orbifer).
              ** +
                        352. " Alveolos.
                        353. Sidae-
                  ††† 354 **Carthami. - 355. Centaureae.
                 † † † † 356. Onopordi. - 357. Cynarae. - 358. **Fritillum.
                       359. ** Alveus. - 360. *Serratulae.
                        361. **Cacaline.
                        362. *Steropes.
   2.
                        363. **Tages (var. ? Cervantes). - 364. Marloyi (var. ? Sericea.)
II. 1.
                        365. *Pauiscus. - 366. *Sylvins.
   2. A.
                        367. Pumilio.
                        368. Aetna. - 369. "Sylvanus. - 370. "Comma.
                        371. "Actacon.
                        372. "Linea. - 373. "Lincola
```

II. Heterocera. (Sphinges, Bombyces & Noctuae L.)

X. HEPIALIDAE.

30. Hepialus.

1. *Humuli. II. 1. 2. *Ganua. - 3. **Lupulinua. 4. . Sylvinus. - 5. 0 Amasinus.

3. A. 6. Pyrenacus. - 7. 'Velleda.

8. *Carnus. 9. "Hectus (var. werneburgi).

XI. COSSIDAE.

31. Cossus. I. 10. «ligniperda. - 11. *terebra. - 12. 0 paradoxus.

11 13. thrips. - 14 †desertus. 111

15. 0 caestrom.

32. Zeuzera. 16. **seacnli. - 17. *arondinia

33. Endagria. 18. *pantherina.

34. Stygia.

19 australis. - 20. 0 amasina. XII. COCLIOPODAE.

35. Limacodes. 21. **testudo. - 22. **asellus

XIII. PSYCHIDAE. 36. Psyche.

1 23. apiformis.

24. lebretta. 11. III. 1. A. 25. viciella. - 26. *atra.

27. *calvella. 28. *villosella. — 29. **graminella. — 30. *fasciculella. — 31. *opacella.

32. helicipella. 1V. V. 1. 33. plumiatrella. - 34. *hirautella.

35. 'augustella. - 36. "muscella. - 37. pyrensella. -- 38. † bicolorella. b) 39. *plumiferen. - 40. † cinerella.

41. albida. - 42. † plumosella. B.

XIV. HETEROGYNIDAE.

37. Heterogynis.

43. paradoxa. - 44. pennella. - 45. affinis.

XV. ZYGAENIDAE.

	38. Procris.
I.	46. *infaueta.
II. 1. A.	47. **pruni.
B.	48. ampemphaga 49. vitis.
C.	50. 0 amasiaa. — 51. saepium.
D.	62 *chloros.
E.	53. **globulariae 54. cognata 55. tenuicornis 56. ? notata.
2.	67. **Statices (var. micaas, heideareichii, *chrysocephala) 58 ubseurs.
	39. Zygaena.
L 1. A. a) a *	50, rabicunda.
**	60, erythrus.
***	† 61. "minos 62. "punctum 63. kefersteinii.
	†† 64. *hrisae.
	65. *scabiosac. — 66. *triptolemus.
**	† § 67. orion. — 68. *pinto.
	55 69. cnatamiaei.
	†† 70. sarpednu. — 71. balearica. — 72. uralensis.
e	73. **achilleae (var. Jaathina).
a ·	74. *cynarae.
**	† § 75. *meliloti (var. atenzii autt.).
	58 0 76. "lonicerae. — 27. "trifolii. — 78. syracusa.
	00 79. "angelicae.
	†† 80. corsica. — 81. *exulans (var. biturquata). — 82. celeus.
	83. mediterranes.
**	† § 84. centaureae. — 85. ™peucedani (var. athamauthae, aeacus).
	§§ 86. darycnii.
	†† 87. stentzii m. — 88. anthyllidis.
	††† \$ 89. *charne.
	\$5 90. 'hippocrepidis — [angelicae]. — 91. 'medicaginis. — 92. 'manaii — 93. 'trassalpisa
	94. "filipeadulae. — 95. 0 Iaphria.
, r	96. mannerheimii.
b)	97. rhadaranatus. — 0 exytropis.
B. a) a	99. sedi. — 100. fraxini.
	101. lacta. — 102. 0 lactifica. — 103. 0 gasymedes.
e .	108. furmosa. 105. olivierii (scuvitzi).
d	106. bilaria.
b) a *	107. *fausta. — 108. bactica. — 109. faustina.

	111. dinicasia.
	112. occitanica.
**	
	114. nribanus. — 115. 0 barbara.

II. A. a) 116. storchadis. - 117. xanthographa. b) 118. kiesenwetteri. - 119. lavandulae. B. 120. *ephialtea. XVI. SYNTOMIDAE. 40. Syntomis. 121. *phegea. 41. Naclia. 122. **ancilla. -- 123. punetata. -- 124. hyalina. -- 125. fas XVII. SESIIDAE. 42. Paranthrena. 126, lineiformis. - 127, myrmpageformis. 43. Bembecia. 128. "hylaciformis 44. Trochilium. 129. *bembeciformis. - 130. **apif. - 131. *laphriaef. 45. Sesia. 132. **asiliformis. - 133. *rhingiaef. - 134. @leogyraef. - 135. @stirif. B. a) a * † \$ 136. **tenthredinif. - 137. braconif. - 138. schizocerif. 139. odynerif. 115 o 140. *philanthif. 00 141. dolerif. - 142, ieteropus, 000 143. "massrif. - 144. "muscaef. §§ 145. astatif. 146. allantif. 147. **cephif. ††† \$ 148. 'compif. - 149. "tipulif. - 150. stelidif. §§ 151. thyreif. - 152. *alysnuif. - 153. leucopaif. - 154. fenusaef. 155. Scolinef. 156. "sphegif. - 157. mesiaef. - 158. "emphylif. - 159. andrenaef - 160. unicincta. b) a 4 161. urocerif. - 162. **ichneumonif. 163. megillaef. 164. "cynipif. - 165. "mellinif. п 166. "chrysidif. ш 167. prosupif. - 168. halictif. - 169. 0 elampif. IV. 170. foenif. - 171. orysaif. - 172. dnrylif. - 173. eneeraef. V. 174. "slomoxyf. B. a) 175. 'formicaef. 176. "colicif. - 177. "myopaef. - 178. 'thynnif. - 179. 'typhiaef.

XVIII. THYRIDIDAE. 46. Thyris.

180. authraçif. — 181. osmiaef.

XVIII. T/II

46. T

182. "fenestrina. — 183. vitrina.

C

XIX. SPHINGIDAE.

		XIX. SPHINGIDAE.
		47. Macroglessa.
1.	A.	184. "fuciformis - 185. "bombylif, (var. milesif.).
	B.	186. *creatica. — 187. **stellutarum.
11.		188. **ocnotherae 180. gorginiades.
		48. Sphinx.
I.	A.	190. **Nerii.
	B.	191, **porcellus, 192, **elpenor,
	C.	1951. electo 194. cretica.
	D.	195. *celerio.
n.	A. a)	196. osyris.
	b) a	197. Clipeata 198. dahlii.
		199. tithymali 200. zygophylli.
	**	201. **galii.
	c) s	202. **euphorbine. — 203. nicaca.
		204. cpilobii. — 205. *hippophuče. — 206. vespertilioides.
	B.	907. *vespertilie.
111.	A.	208. eepinastri.
	B.	209. **liguatri. — 218. **convolvali.
		49. Acherontia.
		211, **atropos.
		50. Smerinthus.
I.		212. *etiliae.
n.		313, *quercus 314, **populi 215, tremulae 216, **ocellata.
		XX. SATURNIDAE.
		51. Saturnia.
ı.	A.	217. *pyri. — 218. *spini.
	В.	219. 6 boisduvalii. — 220. **carpini.
и.		221. coccigena.
		52. Aglia.
		222. **tau.
		53. Caloptera.
		223. 0 ocellata.
		XXI. ENDROMIDAE.
		AAL ENDROMIDAE.

54. Endromis. XXII. BOMBYCIDAE.

	55. Gastropacha.
I. A. a) a	225. **ilicifolia. — 226, **betalifolia. — 227. suberifolia.
	228. **populifolia 229. **quercifolia (var. aluifolia).
b)	230. otus.
B. n)	231. **pruni. — 232. **potatoria.
b)	233lobulins 234. **pini.

```
235. liucosa. — 236. -- crataegi. — 237. † ilicis. — 238. -- papuli.
   B. a) & 239. -- castrensis. - 240. -*neustria.
      b) 241. **franconica.
          343, repapda.
   D.
          243, **rnbi.
   E. a) a 244. + opercus. - 245. spartii. - 246. terreni. - 247. cooles. -- 248. + trifolii. - 249. eversmanni. --
          250. retamac.
        b 251, loti.
          252. *catax. - 253. *everia [catax L.]. - 254. **lanestris. -- 255. aeogena.
                                     56. Lasiecampa.
          256. *taraxaci. - 257. **dumeti. - 258- balcanica (? bremeri Kol.).
                                    XXIII. CILICIDAE.
                                          57. Cilix.
          259. **spinula
                              XXIV. DREPANULIDAE.
                                     58. Platypterix.
          260. **unguicula. - 261. **hamula.
 LA
          262 *carvatula. - 263. **falcula
          264. *sicula.
H
          265. «lacertula.
                                XXV. NOTODONTIDAE.
                                   59. Cnethocampa.
          266. herculeana. — 267. pityocampa. — 268. «piniovora. — 269. maritima.
          270. *processiones. - 271. solitaris.
11
                                      60. Gluphisia.
          979 *erenate
                                       61. Harpyia.
          273, verbasci.
          274. **biscuspis.
II.
          275. ++bifida. - 376. **furcula (var. boreslis Boh.).
HI.
          277. -- ermines. - 278. -- viaula. - 279. phantoms.
                                       62. Hoplitis.
          280. ++milhauseri.
                                      63. Staurepus.
           281. ** fasri.
                                     64. Ptilophora.
           382. «plumigera.
                                        65. Urepus.
           283. •ulmi.
                                      66. Drymonia.
          284. *querns. — 285. **chaouis. — 286. **dodonars.
                                      67. Notedenta.
```

287. **dictacoides (var. ? frigida Zett.). - 288. **dictaca.

```
II. A. a) 289. **tremula.
          290. *torva. - 291. *tritophus. - 292. **dromedariua.
           293. **ziczac.
ıII.
           294. **bicolora (var. ? albida).
                                       68. Drynobia.
           295. **velitaris. - 296. *melagona.
                                        69. Spatalia.
           297. **argentina.
                                     70. Lophopteryx.
          298. "*carmelita. - 299. "cucullica.
          300. **camelion.
                                      71. Ptilodontis.
           361, **palpina,
                                        72. Phalera.
           302, **bucephala, - 303, *bucephaloides, - 304, ? albicosta.
                                        73. Pygaera.
          305, timon.
IL A. a)
          306. **curtula.
      b) 307. **anachoreta. - 308. **reclusa.
   B.
          300, *anaalomosis.
                                    XXVI. LIPARIDAE.
                                        74. Orgyia.
 L. A.
           319. aurolimbata.
           311. apleodida. — 312. debia.
II. A.
           313. *ericae. - 314. trigotephras. - 315. ropestris.
          316. cornica.
ш.
           317. **actiqua. - 318. *gopostigma.
                                    75. Penthophera.
          319. *morio.
                                       76. Dasychira.
          320. **seleoitica. - 321. **fascelioa (var. obscura Zetl ).
II.
          322. **pudibunda. - 323. **abietis.
                                         77. Liparis.
          324. 0 ochroproda. - 325. "salicia. - 326. "detrita. - 327. "dispar. - 328. terebiothi. - 329. atlan
              tica. - 330, 0 lapidicola.
                                       78. Porthesia.
          331. **auriffua. - 331. **chrysorrboes.
                                        79. Ocneria.
          333. *rubea.
                                        80. Psilura.
          334. **monacha.
                                         81. Laclia.
```

335. "coenobita. - 336 "coecosa. - 337. "v nigrum.

XXVII. CHELONIDAE.

82. Trichesema.

338 parasita. — 339. baetica. — 340. corsica. — 341. hemigena. — 342. † zorsida.

343. *podica. - 344. rivolaris.

84. Phragmatobia.

345. "fuliginosa. — 346. placida.

347. *luctifera.

85. Estigmene. 86. Spilosoma.

I. A. 348, "lubricipeda.

349. **menthastri. — 350. **urticae. 351. **mendica. — 353. luctuosa. — 353. *sordida.

87. Chelonia

I. 354. spectabilis.

11. 255. *honesta. — 356. *maculosa (var. simolonica et u

355. *honesta. — 356. *maculosa (var. simplonica et mannerbeimii).
 357. 0 glaphyra. — 358. 0 dahurica. — 359. *quenaelii.

IV. A. a) a 360. latreillii. — 361. *casta. — 362. **hebe.
b 363. 6 intercalaria.

c 364. fasciata. - 365. *flavia.

366. **caja. — 367. **plantaginis. — 368. caucasica. — 369. † thules. — 370. lapponica.
 B. a) 371. *villica.

b) 372. "aulica. — 373. civica. — 374. dejeanii.

375. "purpures. — 376. **russuls.

88. Emydia.

I. 377. 0 funerea.
II. 378. **grammica.

V.

379. rippertii.
 380. **cribrum (var. candida et bifasciata). — 381. cosciuia.

89. Callimorpha.

I. A. 382. *matronula.
B. a) 383. **dominula. — 384. donua. — 385. @menetriesii.

b) 386, **hera. II. 387, *pulchra. III. 388 **jacobacac.

XXVIII. LITHOSIDAE.

90. Setina.

I. 389. **mesomella. II. A. 390. flavicans. — 39t, *kuhlweinii.

B. a) 392. **irrorea.

b) 393. **roscida. — 394. *aurita.
 c) 395. *melanomos.

III. 396. *ramosa. — 397. *andereggii. — 398. † anrata

```
91. Paidia
```

```
399. mesogoua. - 400. obtusa.
                                         92. Lithosia.
L A.
           40t. **unita. - 402. *gilveola. - 403. **aureola. - 404. **luteola. - 405. *cereola (Stoeber.). - 406.
           *vitelling.
           407. **complana. -- 408. **plambeola. -- 409. morosina. -- 410. **arideola.
   C.
           411. "helveola.
           412. "depressa.
   D.
           413, "griscola. - 414. caniola (var. † albeola). - 415. † lacteola.
П.
           416. * muscerds.
                                        93. Gnophria.
           417. **quadra (var. ? bipancta H.).
II.
           418. **rubricollis. - 419. @ atratula.
                                         94. Nudaria.
I.
           420. *senex. - 421. **mondana. - 422. *murina.
11.
           423. *rosea.
                                         95. Roesella.
1.
           424, *togatulalis. - 225, **strigulalis.
           426, "palliolalis.
H. A.
           427. **cicatricalis. - 428. *eentonalis. - 429. **confnaalis.
      b) a 430. *ancipitalis.
         b 43t, "eriatulalia. - 432. ehlamydulalia.
         c 433. *albulalis.
                               XXIX. CYMATOPHORIDAE.
                                     96. Cymatophora.
 L A
           434. *roficellis.
           435. ** flavicornis. - 436. *ridena.
II. A. a)
           437. *diluta.
           438. **or. - 439. **octograima.
     b)
            440. ** finctuosa - 441. ** bipuncta.
   B
                                        97. Thyatyra.
           442. "batis. - 443. "*derasa.
                                     XXX. NOCTUIDAE.
                                         A. Bombycoidae.
                                          98. Demas.
            444 **coryli.
                                           99. Moma.
           445.** orion.
                                        100. Diphtera.
           446. Indifica.
                                          101. Dileba.
           447. **coeruleocephala.
                                          102. Clidia.
```

448. *geographica. - 449. chamoenicea.

```
103. Symira.
           450, "nervosa. -- 451. ? argentacea.
II.
           452, teodinosa.
ш.
           453, *venosa
                                       101. Acronycia.
           454. "leporina.
IL A.
           455. **tridens. - 456. **psi. - 457. *cnapis.
           458. **atrigosa.
                       459. **slni.
      b) a * 5
             55
                       460, *menyanthidis. - 461. **anricoma.
                       462. "ramicis.
                 00 † 463, "caphorbise. - 464, "cuphrasise. - 465, "abscordita-
                    †† 466. **aceria.
                       467 **megacephala.
             55
                       468. «ligustri.
                                        105. Bryophila.
           469. **perla. - 470. *glandifera..
           471. ravula. - 472. vandalnsica.
   B.
11.
           473. *ereptrienla. - 474. *algae.
III. A.
           475. *receptricula. - 476. *fraudatricula.
           477. *raptricula (var. deceptricula).
                                          R. Orthogidac.
                                         106. Trachea.
           478. "*pioiperda.
                                      107. Asteroscopus.
           479. **cassinia. - 480. *nubeculosa.
                                          108. Tethea.
           481. ** 00
                                        109. Mithymna.
           482. **virens.
                                       110. Grammesia.
           483. "trilioea. - 484. "bilinea.
                                         111. Orthosia.
           485. * i eioetum. - 486. *trimacula. - 487. hispida.
           488 **gothica. — 489. gothicina.
   B. a)
           490. *leucographs.
      6)
           491. faceta. - 492. "rabricoan.
   C.
           493. Kindermanni.
   D.
           494. coosueta.
           495, carnea. - 496. "glacialis.
           497. *chaldaica. - 498. *glarcosa.
      e) a 499. "litora.
         b . 500. aubjecta.
```

** 501, *piatacina. - 502, *nitida. - 503, *hamilia.

```
e * t
                            504. "coecimacula. - 505, vetula.
            Ħ
                            506, "cruda. - 507, "miniosa. - 508, miniago,
                            509. "luneburgensis.
                        5 510. **manda. - 511. **populeti.
            tttt e
                        55 512. **inetabilis.
                        $55 513. haematidea.
                            514. "laevis. - 515. ""ferruginea.
                            516. rubecula. - 517. *evidens.
                       55 518. rubella.
           •• †
                            519. ** stabilia. - 520. ** gracilia.
             ††
                            321. ruticilla.
          *** †
                            522. *opima. - 523. **lota. - 524. *macilenta.
                            525. cavernosa.
   F.
                            526. *vitellina.
Щ
                            527. rorida.
                                            112. Husina.
            528. **tenebrosa.
                                         113. Caradrina.
            529. gilva.
IL A.
            530. germainii.
            531. terren. - 532. kadenii. - 533. **cnbicularis. - 534. auceps.
            535. cohaesa.
ш.
IV. A.
            536. "morpheus.
           537. **respersa. - 538. Selini.
      ь)
           539. aspersa.
           540, lenta.
            541. **alsiues. - 542. **plantaginis. - 543. **taraxaci. - 544. **superstes.
V.
            545. existus. - 546. ignicola. - 547. pulmonaris.
VI.
                                           111. Hydrilla.
            548 *uligiussa - 549. **palustris.
                                             115. Stilbia.
            550. *stagnicola.
                                            116. Xanthia.
 T.
            551. ferrage.
и.
            552 **rufina.
III. A
            553. *aurago.
            $54. **cerage. - 555. **gilvage.
    C.
            556. "silago. - 557. "sulphurago.
                                           117. Gortyna.
            558. "flavago. - 559. morsiacs. - 560. xanthenes.
П.
            561. lunnta - 562. **nictitaus.
                                         118. Hydrooccia.
            563. "leucostigma. - 564. "micacea. - 565. "vindelica.
 T.
H.
            566. **marginata. - 567. purporites.
III.
            568, *citrago.
```

	119. Mesogona.
	569. **oxalius 570 **acelosellar.
	120. Plastenis.
	571. **relusa. — 572. *sublusa.
	121. Cosmia.
L A.	573. "Fulvage 574. imbuta 575. *ableta.
B.	676. "trapezina.
n.	577. *contusa. — 578. *affinis.
111.	579. "diffinie. — 580. confinis. — 581. **embusta.
	122. Cirrhoedia.
	582, centrago - 583, xerampelina 584, "ambusta.
	123. Chilodes.
	585 *ulvac. — 586. dubiosa.
	124. Leucania.
l. A. a)	587. "fulva 588. *extrema 580. *elymi 590. helhaanii.
b)	591. *phragmitidis.
В.	593, velution 593, furcata 594, **1 album.
C. a)	595, dactylidis. — 596, caricis. — 597 montium.
b)	508. alopecuri. — 509. zeac. — 600. sienla.
D. "	601. *bathverga.
E. a)	602. *pudorina.
b)	603, lorevi 604, **comma 605. lineata 606. 'andereggii.
6)	607. *obsoleta. — 608. *patrescens. — 609. punctosa
4)	610. **palleas. — 611. **impura. — 612. *stramiaea.
6)	613. riparia. — 614. amaicola. — 615. congras.
P.	616. hesperica.
II. A.	617. herrichii. — 618. a) *albipuacta. — 618. b) *lithorgyrea
H.	619, "conigera, - 620, "turca, - 621, "imbreilla.
	•
	125. Epimecia.
	#22. lurida
	126. Proxenus.
	623. hospes.
	127. Synia.
	624. 'musculosa.
	128. Brithya.
	625. paneratii. — 626. encausta.
	·
	129. Mycteroplus.
	627 panicenga,
	130, Nenagria.
L.	618. *nexa.
II.	629. *sparganii 630. *cannac 631. *typhae.

I. II. III. IV.

C. Hadenidae.

```
L A.
            636, *caesia.
           637, "cacabali. - 638, "capsincula.
      b) @ 639. capsophila. — 640. **carpophaga. — 641. visus. — 642. *echii. — 643. sileues. — 644. sejuncta.
        00 645, *xanthocyanea. - 646, *filigrama. - 647, *tophrolenca.
II. A. a) 648. magnelii. - 649. conspurcata.
      b) 650. gemmea.
   B. a) 651. *albimacula. - **652.consperso.
      b) 653. **compta.
                                               132. Polia.
                        554. amica. - 655. **leucophaea.
1. A.
                        656, leucodun.
   C. a) a
                         657. *marmeresa. - 658. treitschkii.
                         669, peregrina.
                         660, sodae.
                         661, "chenopodii. -- 662, sociabilis.
                         663. **aliena. - 661. **seasa.
                        665. "pleracea. - 666. "splendens.
                         667. "*pisi.
                         668. *scoriacca. - 669. chioleuca.
H. A. a) a
                         670. lichenen. - 671. viridiciucta.
                         672. pruspicus. - 673. *cytheres. - 674 alliaces.
       ы
                         675. **testaces. - 676. dumerilii.
                         677. *proxima. - 678. cass. - 679. ochrostigma.
                         680. suda. - 681. ruficincta - 682. **flavicincta - 683. *nigrocincta. - 684. cuerulescen
                         685. asphodeli. - 686. **platines.
                         687. *polymita.
                         688, venusta. - 689, luteago.
                         690. **ypsilun.
                         691. oglauca.
                         692. **deutina. - 693. **atriplicis.
                         694. *ncculta.
                         695. *herbida.
                         696. **uebolusa. - 697. *tiocta. - 698. *sdvena.
                         699. chenopudiphaga.
                               700. anilis. - 701. *pernix. - 702. templi. - 703. bischoffii. - 704. immanda
                        8 5 705 "serena.
                            $5 706. **dy-udea. - 707. caduca. - 708. loteocincta.
                               709. **chi - 710. capps.
                               711. *congener. - 712. gelata. - 713. insueta. - 714. borea.
                ††
                               715. acuta.
                               716. **basilioca.
                               717. **Intulenta.
```

718, *cespitis. 719. **brassicae.

```
710. "aethiops. - 721. "abjects. - 722. "albicolos. - 723 nickerlii. - 724. "zets. - 725. "serrati-
 tt .
                 linen. - 726. maillardi, - 727. "lateritia. - 728. leineri. - 729. aquila.
                 730. arctica.
           99 731. **infesta.
                 732. *unanimia. — 733. «remissa. — 734. «scortea. — 735. «gemina. — 736. grönlandica.
                 737. **didyma. - 738. moderata.
          88 739. *ophiogramma.
           740. "persicariae. - 741. occlusa: - 742. serpentins. - 743. "furva. - 744. *rubrirena.
                                      133. Phlogophora.
                                       745. empyrea
u.
           746. jodea. - 747. **Jucipara. - 748. foves.
                                         134. Hadena.
           749 **polyadon. -- 750. **satura. -- 751. leuconota,
 I. A. a)
      b)
          752. solieri.
   B. a)
           753 "contigua. - 754. "genintae. - 755. "thalassina.
           756. "adusta. -- 757. pavida. -- 758. asportac.
   C. m)
           759. mioleuca. - 760. *aeruginca. - 761. **protea. - 762. *distans.
           763 "convergens. - 764. roboris. - 765. "aaliceti. - 766. "connexa.
                                         135. Apamea.
           767, aigualis. - 768. *captiuncula.
          769. 'duponchelii, - 779. rabeuncula.
          771. **strigilis. - 772. **latrunculs.
           773. osfuruncula. - 774. **erratricula.
11.
                                           distant? of
III.
           775. bipartita.
                                      136. Xylophasia.
           776. scriptera. - 777. orientalia.
           778. zollikoferi. - 779. +scolopacina.
n.
           780. **hepatica.
III. A. a) 781. "lithoxylea - 782 "aublustria. - 788. ""rurea.
         b 784. ** petrorhiza. - 785. *hyperici.
IV.
           786 *lithorhiza.
¥.
           787. **bimaculosa.
                                          137. Hyppa.
           788. *rectilinea.
                                       138. Xylocampa.
           789. *ramosa
                                          159. Neuria.
 LA.
           790. birta. - 791. **papularis.
           192 vittalba. - 193. cervina.
Ħ.
           194. **typica.
           795 retins. - 796. **saponarias.
111
IV.
           797. *hawerthi.
                                         140. Agriopis.
```

798. **aprilina

141. Chariptera.

142. Valeria.

143. Misclia.

804. opalina.

144. Taracha.

145. Cleophana.

1. 805. anarrhini — 805. dejeaoji.

11. 807. cyclopea. 111. 808. yvaoii.

IV. 809. **ochroleuca.

V. A. 810. **liuuriae. — 811. nenicilla

A. 810. **liuariae. — 811. penicillata.
 B. 612. aerrata. — 813. *antirrhini.

C. 814 platyptera. — 815. erentii (pag. 374). VI. 816. 0 olivina.

VII. 817. 0 aprorina.

146. Solenoptera.

147. Dipterygia.

148. Cleantha.

821. "perspicillaria.

D. Xylinidae.

149. Xylina.

I. A. 622. *solidaginis.
B. 623. **exoleta, — 824. **vetuata.

C. 825. "conspicillaria.

11. A. 826. **petrificata. — 827. *ocolata.

B. 828. *lapidea. — 820. merckii. — 830. *pnila. — 831. australis.
 111. A. 832. **rhizolitha. — 833. *ingrica. — 834. **conformis.

B. 835. *zinckenii (var. aomniculosa).

E. Cucullidae.

450. Cucullia. 836. spectabilis. — 837. propinqua. — 838. magnifica.

II. A. 839. fuchsiana. B, a) 840. aautonici.

b) 841. mirta. — 842. **abrotaoi — 843. *guaphalii. — 844. *xeranthemi

c) 845. fraudatrix. o) 846. **abainthii.

o) 846. **abainthii. III. A. 847. celaine.

B. a) 848. sceramauthae. - 849. **asteris.

b) 850. **verbasci. — 851. **scropbulariae. — 852. **thapsiphaga. — 853. **blattariae.

```
IV. A.
           854. dracunculi.
           855. incana.
         a 856. **lucifuga. -- 857. santolinae. -- 858 boryphora.
   C.
         $ 859. 'tanaceti.
                   860. "chamomillae.
                   861, "campanulae, - 862, pustulata.
              †† 863. praccana.
               † † 5 864. "lactucae. - 865. "umbratica. - 866 balsamitae.
                  §§ 867, biornata.
 V.
           868 lactes. - 869, splendida.
VI
           870, argentina.
VII.
           871, *artemisiae.
                              F. Scoliopteryges (Gonopteridae).
                           151. Scoliopteryx (Gonoptera).
           872 "libatrix.
                                          G. Cerastides.
                                  152. Jodia (Hoporina).
           873. "croceago.
                                         133. Cerastis.
           874. *serotina.
           875. "satellitia
IL A
           876. "aileue.
   B.
           877. *dolosa.
   C.
   D.
           878. "erythrocephala. - 879. "vaccinii. - 880. "ligula Ean.
           881. buxi - 882. "rubigines. - 883. manaueta.
                                         H. Amphipyridae.
                                       154. Amphipyra.
 I.
          884. "livida. - 885. 'tetra
          886. "tragopogonis.
16
III. ·
           887. atix.
          888. *cinnantonea.
IV.
V. A.
          889, 'dilocida.
          890. cata phanes - 891. spectrum. - 892. "pyramidea. - 893. *perflua. - 894. *effuaa.
                                        I. NOCTUIDAE.
                                       155. Triphacna.
           895. "6mbria - 896. 'janthis
IL A. a) 897. interjecta - 898. chardinyi.
      b) 899, 'orbona.
   B, a) 900, "aubarqua.
          901. "promba. - 902. 'linogrisea.
                                         156. Opigena.
          963. "polygona, - 904. repanda.
                                         157. Agretis.
           905, flavina.
   B. a) 906. quadrangula. - 907. 'margaritacea.
```

b) 908. *candelisequa. - 909. *grisescens.

```
C. a) a 910. **latens. - 911. corrosa. - 912. lycarum.
          6 913. **pyrophila.
         c 914. badia
                 915. Phelyetina.
      b) a o
                  916. *decors. - 917. *vallesisca. - 918. *cos.
           . 000 919, Intescens.
            0000 920, *sancia.
                  921. *simplonia. - 922. **cinerea. - 923. obscura.
                  924. *lucernea L. (cataleuca).
      c) a
                  925. adumbeata.
          c . † 926. *nycthemera.
              †† 927. *hirivia. - 928. *lucipeta.
            00 929, fagax.
            930. **ravida. - 931. *senna. - 932. *lidia.
           933. leucogaster. - 934. **plecta.
   E. a)
      b) 935, musiya,
   P.
           936. *sagittifera. - 937. **potris. - 938. *signifera.
   G.
            939. *xauthographa.
   H.
            940, *cursoria.
H. A. a) 941. **ffammatra.
      b) a 942, agathina. - 943, ericae.
         b 944. **tritici. — 945. **aquilins. — 946. **obeliscs. — 947. **ruris. — 948. *recussa. — 949. **fumosa
            (var. rustica). - 950. squalida. - 951. florigera. - 952. *velum. - 953. sagitta. - 954. transylvanica.
                     955. **porphyren. - 966. *praccox.
   B. s) a 0
                     957, fimbriola. - 958, **multangula. - 959, deplana. - 960, fennica.
            000 + 6 961, *forcipula, - 962, renigera,
                    66 963. *rectangula. - 964. *andereggii.
                11
                       965 anachoreta.
                       966. *cuprea.
                        967, grammiptera.
                       968. *alpestris. - 969. *ocellina.
      b) a 0 †
                       970. agricola. - 971. **exclamationia.
               11 5
                     972, sabuletorum. - 973. *trux.
                   §§ 974. *ripuc.
                        975. spinifera.
                        976. *puta (var. erythroxylea.)
                        977. *gramiois.
                        978, **segetum, - 979, **corticca.
                       980, **erassa. - 981. lata.
                   66 982. **suffusa.
                        983, optabilis.
            00 † 5 984. *valligera.
                   66 985, *fatidica. - 986, trifurca.
                       987. obesa. - 988, bactica.
```

989. *incurva. - 990. rava.

158. Noctua.

I. A 991. **c nigram.

B. 992. *ditrapezium. — 993. **Irian gulum.
 II. 994. *depuncta. — 995. *dahlii. — 996. *nunbrusa.

III. A. 997. *punicea.

B. a) 998. **festiva. — 999. *conflua. — 1000. *collina.

b) a 1001. °rhomboides. — 1002. **brunnes. — 1003. sareplana. — 1004. subroses.

b 1005. **bella (rubi View.).

IV. A. 1006. **baja.
B. 1007. *sobrina. — 1008. *cerasina. — 1009. **neglecta

F, 1010, **augur.

VI. 1011. **sigma. - 1012. crasis.

K. Heliothides.

I, 1013. dos.

IL A. 1014. cognata. — 1015. *cardni.

B. 1016. pulchra.

III. 1017. frivaldsakyi. IV. 1018. violacea.

160. Heliothis.

I. 1019. cora.

II. A. a) 1020. *scutosa.
b) a 1021. **ononis. — 1022. **dipsacea.

8 o 1023. *peltigera. — 1024. nubigera.

1025. armigera. — 1026. boisduvalii.
 1027. **delphinii. — 1028. *laudeti.

III. 1029. confusa.

IV. 1030. tanrica. — 1031. victorina.

161. Panemeria H. Verz. (Heliaca). 1632. ⁴arbuli. — 1633. jocosa.

162. Anarta. L. 1634. *cordigera. — 1635. **myrtilli.

II. 1036. melaleuca

III. 1637, melanopa. — 1638, algida. — 1639, radiosa.

IV. 1040, amissa. - 1041, *funebris. -- 1042, *nigrita. -- 1043, *cymbalariae.

163. Argyrospila.

1044. macelata. 1045. orontii.

L. Maniidae.

164. Mormo O. (Mania).

1046. **manra. — 1047. eriopoda.

165. Placedes.

1048. *amethystina.

M. Eriopodides. 166. Eriopus.

1049, *pteridis. - 1050, Istreillii

N. Eurbipidae.

167. Eurhipia.

0. Calpides.

168, Calpe.

1053. °thalictri.

P. Herminidae.

169. Herminia.

II. A. a) a 1055. **derivalis.

b 1056, *rectalis.

c 1057. **nemoralis F. (griscalis). — 1058. **barbalis. — 1059. *tarsicrinslis.
b) s 1060. **tarsicennalis. — 1061. *tarsiplemalis. — 1062. tarsicristalis.

b o 1063 *crinalis. — 1064. gryphnlis. — 1062. tarsicristana

00 1066, nodosalis. - 1067, aethiopalis.

1068. *cribralis.

Q. Metopouidae.

170. Metoponia.

1069. *flavida. — 1070, lepidalia. — 1071, vespertius.

II. 1073. eximin. — 1073. monogramma.

171. Heliodes. 172. Segetia.

1074. rapicols.

1975. felicina. — 1976 implexa. 173. Haemerosia.

1077. renifera.

R. Plusiidae. 174. Abrestola.

1078. **articac. — 1079 **asclepindis. — 1080. **triplasia 175. Piusia.

I. A. a) 1081, dives.

b) # 1082. *ain. — 1083. *devergens.
 b 1084. *divergens. — 1085. *microgamma. — 1086. dinaema.
 1087. parilia.

C. s) a 0 1088. daubei,

00 † C 1089. **gamma.

†† 1990. graphica (circumfiexa cull. L.). — 1091. macrogamma.

††† 1092. **jota (var. pulchrina. Haw.) — 1093. *ni. — 1004. *interrogationis.

```
66 1095, accentifera.
                  666 1096. °mya.
        b 1097, quaestionis.
     b) a 1098, *circumfiexa.
        b 1099, circumscripta. - 1100, 0 incerta.
        c 1101, chalaytia. - 1102, **featucae.
        d 1103, *bractea. - 1104, aemula,
        e 1105, *orichalcea.
                      1106, *concha. - 1107, deaurata,
                      1108, sosimi, - 1109, aurifera.
          000
                      1110. **chrysitis.
          0000
                      1111. **celsia.
          000000
                      1112. *consona.
                 66 † 1113, engenia.
                      †† 1114. *modesta. - 1115. *illustris. - 1116. aralensis.
                      1117. ** mousts.
                                            S. Erastridae.
                                         176. Erastria.
          1118. *venustula.
          1119, *candidula.
          1120. **atratula. -- 1121. **fuecula.
                                           T. Ophiusidae.
                                          177. Catephia.
          1122. *leucomelas. - 1123. ramburii. - 1124. **alchymista.
                                         178. Catocala.
I. A. a) 1125, aconympha,
     b) 1126. *hymenses. - 1127. **parauympha.
  B. a) a 1128. nymphogoga.
                 1129. eutychea.
          00 A 1130, nymphaca.
              66 1131, disjuncta.
        c 1232. dotata.
          1133. diversa.
          1134. conversa. - 1135. agamos.
          1136, puerpera.
          1137. *elocata. -- 1138 **nupta.
          1139. pacta.
  B. a) 1140. optata. - 1141. lupina. - 1142. **electa.
        a 0 1143. **aponas. -- 1144. dilects.
          00 1145. ** promissa.
        b 1146. conjuncta.
         1147. **frazini.
```

179. Ophiusa.

I. 1. A. 1148. *apecioss. - 1149. *aincers. - 1150. schoenherri.

B. 1151. dumetorum.

II.

ī. II.

HL.

C.

n.

H.

111

G

```
1152. **caliginosa. - 1153. 0 eriopoda.
          1154. gentilitia.
      D. 1155. illunarie.
         1156. **lunaris. — 1157. tirrbaea.
      F. 1158, rectangularis,

    A. a) a 1159. *lusoria (var. ? astragali). — 1160. **pastinum.

            b 1161, "ludicra,
         b) 1162 "limosa.
             1163. **viciae. - 1164. *craccae.
                                            U. Acontidae.
                                           180. Acontia.
            1165. graellsii. - 1166. malvae.
 П. 1.
            1167. **luctnosa.
            1168, *solaris. - 1169, caloris.
            1170. titania. - 1171. urania. - 1172. aprica.
            1173. moldavicola.
                                            V. Goniatidae.
                                          181. Cerocala.
            1174. scapulosa.
                                          182. Euclidia.
 ı.
            1175. **mi.
            1176. caylino. - 1177, 6 roda.
III. A. a) 1178. **glyphica.
          1179. fortatilium. - 1180. *triquetra. - 1181. munita.
      b)
    B. a) 1182. algira.
      b) 1183. melanura. - 1184. stolida. - 1185. geometrica.
                                           W. Hypenidae.
                                          183. Hypena.
           1186. *palpalis. - 1187. *obsitalis.
 L A.
           1188, **rostralis. - 1189, ravalis.
   B.
           1190, **obesalis.
           1191, antiqualis. - 1192, **crassalis. - 1193, **proboscidalis. - 1194, lividalis.
                                          184. Madopa.
           1195. **salicalis.
                                         185. Agrephila.
            1196. **sulphures.
                                         186. Hydrelia.
           1197. **nnca. - 1198. *hankiana. F. (argentula H.) - 1199. virgo.
                                           X. Leptosidae.
                                        187. Pericyma.
                                            188. Helia.
           1201. *calvarialis. - 1202. proboscidata. - 1203, velox. - 1204. dardonini. - 1206. glarea. - 1206.
           pblomidis.
```

	21		
	189. Leptosia.		
I.	1207. polygramma 1208. **aenca 1209. sti. florentis 1210. regularis.		
II.	1211, jucunda. — 1212, jnamocua. — 1213, suava.		
	190. Sophronia.		
	1214. **emortuelis.		
	191. Aventia.		
	1215. **Sexula.		
	192. Zethes.		
	1216, insularis.		
	Y. Aglenidae.		
	193. Micra.		
l.			
H. A. a)	1217. *amoena 1218. hansa, 1219. albida 1220. pusilla.		
	1221. concinnula. — 1223. parallela. — 1223. winumeri 1224. siculo.		
b)			
4)			
B. a)			
b)			
C.	1234. psrva.		
D.	1235. ** paulis. — 1236. dalmatina. — 1237. elyebrysi. — 1238. 0 wagneri. — 1239. minuta. — 1240.		
	akaĥota.		
E.	1241. 9 ledn.		
	194. Oratocclis.		
	1242 communimacula.		
	195. Cledcobia.		
	1243. *acuminalia.		
	XXXI. NYCTEOLIDAE.		
	196. Nycteola.		
	1244. falsalis.		
	197. Sarrethripus.		
	1245. **revayana.		
	198. Chlocophora.		
	1246. **prasians. — 1247. **quercaua.		
	1346. **presseans. — 1347. **quercaua. 199. Rivula.		
	1248. **arricealia.		

200. Earias.

201. Schrankia.

XXXII. BREPHIDAE. 202. Brephos.

1249. *vernana. -- 1250. ailiquana. -- 1251. **clorana.

1252. *turfosalis.

1. II. 1253. *puella. — 1254. *notha. 1256. **parthenias.

our test in Google

III. Geometridae.

XXXIII. DENDROMETRIDAE. 203. Geometra.

```
1. **papilionaria
ī.
H.
            2. *smaragdaris. - 3. *bajulāris. - 4. neriaris.
ш.
            5. herbaria. - 6. 0 venustaria.
IV.
            7. indigeneria. - 8. 0 olympiaria.
            9. **aestivaria. - 10. **bupleuraria.
V. A.
           11, *viridaria. - 12, cloraria Zell. - 13. melinaria. - 14. **porrinaria - 15. etruscaria. - 16. advolaria.
      b) s 17. cloraria m.
         b t8. **putataria. - 19. **aeruginaria. - 20. **vernsris.
                                       204. Pseudoterpna.
            21. **cytisaria. - 22. ? porracearia.
11.
            23. coronillaria. - 24. corsicaria.
                                            205. Acidalia.
            25. **amataria.
H.
            26. **vibicaris. - 27. calabraria (var. taenisria). - 28. tabidaris.
            29. filicaria. - 30. accessaria. - 31. *vulniaaria.
   B. a) a 0
                  32. *microsaria. - 33. *laevigaria.
            ••
                     34. *degreneraria.
         b . 1 5 35. **scutularia.
                  66 36. **reversaria. - 37. sodaliaria.
                  666 0 38. **incaparis. - 39. calcearia. - 40. aridaria. - 41. longaria.
                    66 42. **atramiaaria. - 43. **bisetaria. - 44. obsoletaria. - 45. asbestaria. - 46. piague-
                        dinaria. - 47. troglodytaria. - 48. fractiliscaria. - 49. iscarnaria. - 50. "rufelaria. --
                        51. **aversaria. - 52. **deversaria.
                        53 *seffusaria. - 54. *interiectaria. - 55. **osscaria. - 56. politaria. - 57. asellaria. -
                        58. circuitaria. - 59. colonaria. - 60. manicaria.
                        61. extersarie.
                        62. **holosericearia. - 63. **pullidaria. - 64. **perochraria.
      b) a 65. **rufaria. - 66. *ochrearia.
         b 67. **moniliaria. -- 68. astignaria. -- 69. macilentaria. -- 70. litigiosaria. -- 71. morpoaria.
         e 72. *rusticaria.
         d 73. airdiaria.
         e 74, *confinaria.
         f 75. humifusaria.
         a 76. felsaria.
      e) 77. **commutaria.
      d) a •
                     78, **rubricaria. - 79, **remetaria. - 80, *nemoraria.
                     81, **sylvestraria, - 82, *aubpunctaria.
                †† 83. albiceraria. - 84. immistaria. - 85. ochroleucaria. - 86 inastaria.
                111 87, **matataria, - 58, **immutataria, - 89, aubmutataria, - 90, *contiguaria, -- 91, luridaria,
```

†††† 92. turbidaria.

29

IV.

٧.

VI.

VII.

VIII.

п

£.

H.

111.

```
93. **ornataria. - 94. **decoraria. - 95. conornaria.
                   96. *immoraria.
                   97. *atrigaria.
                    98. *compararia. - 99. **exemptaria H, V. (prateria.) - 100. *emutaria. - 101, *imitaria.
           102, **aureolaria, - 163, *filacearia, - 104, *flaveolaria,
           105 Manrararia
           106. ostrinaria,
           107. **emarginaria. - 108, trinotaria
           109. *sareptaria.
                                          206. Ephyra.
           110. **trilinearia. - 111. **pnnctaria. - 112. subpunctaria.
II. A.
           113. *argusaria. - 114. **omicronaria.
           115. **pendularia. - 116. **orbicularia. - 117. **poraria. - 118. gyraria. - 119. pupillaria.
                                         207. Emmilitis.
           120. *sericearis.
II. A.
           121. *pygmaearia.
           122. nexaria. - 123. vittaria. - 124. perposiffaria.
                                      208. Gypsochron.
           125. renitidaria.
                                          209, Aplasta.
           126. *ononaria.
                                          240 Eusarea.
           137. interpunctaria.
           128. telaria. - 129. jacularia.
                                          211. Eremia.
          130. culminaria.
                                         212. Holetobia.
           131. **foliginaria L. (carbonaria.)
                                        243. Heliothea.
           132. discoidaria.
                                            214. Timia.
           133. margarita.
                                      215. Metrocampa.
           134. **fasciaria (aberr manitiaria.) — 135. a) **margaritaria. — 135. b) *honoraria.
                                          216. Eugonia.
           136. **tiliaria.
IL A
           137. **alniaria.
   B. a)
          138. *quercaria.
     6)
           139, **quercinaria. - 140, **erosaria, - 141, fuscantaria,
          143. **angularia - 143. effractaria.
                                         217. Crocallis.
           144. *extimaria.
          145. trapezaria. - 146. **elinguaria.
           147. dardoninaria.
```

н

```
218. Odontopera.
```

148. **bideotaria L.

219. Himera. 220. Selenia.

149. **penoaria.

I. A. a) 150. **illustraria.

b) 151. **looaria (var. delunaria).
 B. 152. **illunaria.

II. 153. **syringaria.

221. Pericallia.

154. **evonymaria. 222. Epione.

155. **advenaria.
 156. **apiciaria. — 157. **parallelaria.

223. Therapis.

158. flavicaria. — 159. **artesiaria. — 160. crnentaria.

224. Macaria.

161. **notataria. — 162. **alternaria.
 163. *aestimaria.

III. 164. "signaria. - 165. "literaria.

225. Eilicrinia.

166. cordiaria. — 167. animaria. — 168. anbeordaria. 226. Venitia.

169. "macularia (aberr. quadrimacularia). 227. Urapteryx.

170. "sambucaria.

171. "crataegaria. 229. Eurymene.

172. "dolabraria.
230. Hypoplectis.

173. pravaria. — 174. fomidaria. — 175. *adspersaria.

231. nov. gen. 176. 0 laminaria. — 177. 0 legataria.

232. Pieseria.

233. Phasiane.

234. Hibernia.
I. 1. 180. "rupicaprarta.

1. 1. 180. "rupicapraria.

1. 181. "defoliaria.

181. "detonaria.
 182. "aurantiaria.— 183. "progemmaria. — 184. "leucophacaria.

II. 185. **bajaria.

```
235. Scoria.
            186. *dealbaria.
                                           236. Cleogene.
            187. *tinctaria. - 188. *illibaria. - 189. peletieraria.
                                          237. Augerona.
            199, "proparia,
                                            238. Zerene.
            191. 'melanaria.
            192. "grossularia. - 193. "elmaria.
            194. *pantaria. - 195. **marginaria.
                                           239. Scediena.
            196, 'Tavillacearia.
            197, 'enuspersaria,
            198, emucidaria. - 199, terturaria. - 200, lentiscaria.
            201, perspersaria.
                                          240. Numeria.
            202. *pulveruria.
            203, "eapreolaria (var. douzelaria), - 204, agaritharia.
                                             241. Bapta.
            265. 'taminaria. - 206. "Jemeraria. - 267. "pietaria.
                                           212. Stegania.
            208. permutataria. - 209. "dilectaria. -- 210. "coraria.
                                           243. Gnophes.
            211. stevenaria. - 212. "zelleraria. - 213, "serotinaria. - 214. "mendicaria.
            213. "dilucidaria. - 216. "operaria. - 217. "caelebaria.
III. A. a) a 218. "furvaria.
         6 219. danbearia, - 220, 'dumetoria.

 b) 231, "pullaria. — 222. "pullularia. — 223, Oneestaria.

    B. a) 224. sartaria. - 225. glauciuaria. - 226. ambiguaria.
      b) 237. "mucidaria (var. variegaria),
            228. *obfuscaria. - 229. *respersaria. - 230. *jonaptaria.
                                           214. Boarmia.
           231. *abruptaria Thb. (petrificaria). - 232, nyethemeraria.
    2. A a) 333. *sociaria — 234. Inridaria. — 235. perversaria.
         b) 236, ilicaria. - 237, manuelaria.
      B. a) s o
                   238. "abietaria - 239. taeniolaria.
                     240. dopenchelaria.
              000 6 211. accitanaria.
                   66 242 "secundaria. - 243. "einetaria. - 244. "consortaria. - 346. 6 hortaria.
                    246. "aelenaria. - 247. "rhomboldaria. - 248. "roboraria. - 349. umbraria.
                     250. *viduaria.
```

11. 1.

H. 1.

1,

п.

п.

11.

Ш. 1.

b) 251. **glabraria. e) 252. **repandaria.

256. "crepusrularia

253. "lichenaria. - 254. amygdalaria. - 255. lividaria.

257. "consonaria. - 258. "punctularia. - 259. "extersaria. - 260. "adustaria.

VI. 1. 269. *arenacearis. — 270. tephraria. — 271. *mmrinaris. — 272. griseolaris. 2. 273. loricaria.

VII. 274. partitaria — 275. peltaria. — 276. rippertaria (narbonea L. cell.).

VIII. 273. paristaria — 276. pritaria. — 276. rippertaria (naroon VIII. 277. vincularia. — 278. **vavaria. — 279. fuscaria. IX. 1. 280. *roraria. — 281. *limbaria F. (conspicearia).

280. *roraria. — 281. *limbaria F. (conspicoaria).
 282. **brunnearia Thbg. (pinetaria).

283. concordaria.
 X. 284. **clathraria. — 285. **glarearia.
 XI. 1. 286. **piniaria.

2, B. 287, *cebraria. — 288, atromacularia. B. a) 289, plumistaria.

XII.

b) 200. *carbonaria L. (picearia). — 29t. **atomaria.

292. chrysitaria. - 293. pennigeraria. 246. Orthostixis.

294 cribraria 247. Miniophila.

295. *cineraria. - 296. *corticaria. - 297. *carieraria.

248. Aspilates.
L. 298. **cilvaria.

II. 299 citraria. III. 300. formosaria. — 301. mundataria. 249. Chemerina.

> 302. ramburaria 250. Sthanelia.

303. **hir ocastanaria.

304. jourcavaria. — 305. opacaria. — 306. argentaria. — 307. acutaria. — 308. physiaria.

252. Apocheima.

309. flabe'laria. 253. Amphidasys.

1. 310. **zonaria. — 311. *alpinaria. — 312. lapponaria.
 2. 313. *pomonaria. — 314. *hispidaria. — 313. *pilovaria (extinctaria).
 II. 316. **hirtaria (necessaria). — 317. **rodromanzia. — 318. **phetularia.

254. Psedes.

I. 319. *venetaria — 320. *torvaria. II. 321. *horridaria. — 322. *trepidaria. 355. **Torula**.

323. *equestraria.

33

XXXIV. PHYTOMETRIDES.

256. Anisoptervx. 324. **aescularia. — 325. **aceraria.

257. Lythria.

326. **porpuraria. - 327. annguinaria (numantiaria). - 328. porphyraria. - 329. *plumaluria.

258. Sterrha.

330. sacraria. Ħ

331. anthophilaria. - 332 rosearia.

259. Minoa.

333. *monochroaria. - 334. **euphorbiaria. - 335. *tibialaria. - 336. everamanniaria.

260. Hydrelia.

337. **candidaria. - 338. **latearia. - 339. **sylvaria. - 340. **hepararia. 11. 341. *erataria (cambrica Curt.), - 342. *pulchraria.

261. Eupithecia.

343. *coronaria. I. 1.

344. brevicularia. — 345 *extremaria.

346. **centaarcaria.

347. **linariaria. - 348. **hospitaria

349. **venosaria. - 350. *consiguaria. - 351, tribanaria. II. 1.

2. A, a) a o † 352. **sobrinaria. - 353. *guinardaria. †† 6 354. **obrutaria. - 355. subsequaria. - 356. **saccentoriaria.

66 357. *lariciaria.

\$66 358. **modicaria. - 359. **aemigrapharia. - 360. **nanaria. - 361. **innotaria. - 361. **aasteraria. - 363, **tenniaria.

364 tenebrosaria.

365. *veratraria. - 366. **satyraria. - 367. *helveticaria. - 368. **arceatharia. 000 † 5 6 369. **absiuthiaria.

66 370 *trisigunia. - 371. **distinctoria.

55 6 372. *egenaria. - 373 *riparia. - 374. *tripanetaria.

60 375. *atrataria. - 376. *acriptaria. - 377. *singularia - 378. altimuria - 379. *silenaria. - 380. **castigaria. - 381. **indigaria. - 382. *expressaria.

11 6 383. "valerianaria. - 384. "pyguncaria. - 386. "isogrammaria.

66 386. **begrandaria. - 387. *argillacearia. - 388. extemaria.

4 0 389. **posillaria. - 390. *mansiaria. -- 391. unitaria.

00 392. **eaigneria. - 393. **interborla.

... 394. irriguaria.

395. graphuria. 396. denticaleria.

ы 397. **rectangularia. — 398. **debiliaria.

A. a) 399. **pimpinellaria. — 400. **laquearia. — 401. **atrobilaria. — 402. **togaria.

b) 403. *anbnotaria. - 404. spissilipearia. c) a 405. parvularia.

406. *pumilaria - 407. pauxillaria.

34

262. Larentia.

408. **sparsaria. 409. **dubitaria. — 410. montivagaria.

? 491, polaria. — 492. sandosaria. XII. A. a) 493. peribolaria. — 494. **aquilaria.

c) 498, boisdavalaria.

b) 495, *coarctaria. - 496. **lineolaria. - 497 . **palumbaria.

```
A. a) 411. **certaria. — 412. *scripturaria. — 413. **bilinearia (var. bixtrigaria m.). — 414. **riguaria. —
             415 "Vetularia.
         b) 416. *sabaudiaria. - 417. **sudularia,
  EI. A.
             418. *polygrammaria. - 419. alutacearia.
     B-
             420, lapidaria.
      C.
             421, **rhamparia.
             422, **badiaria.
             423. putridaria. - 424. "berberaria. - 425. "rubidaria. - 426 fumaria.
  V. A. a) a 427. 'turbaris.
           6 428. **ocellaria.
       6) 4 0 6
                               429. **propugnaria. - 430, **lignstraria (quadrifasciaria L.). - '431. bistrigaria.
                 55 A
                               432. "quadrifasciaria. - 433, pontissalaria.
                              434. **olivaria. - 435. *aptaria.
                         †† 8 436. "ferrugaria. - 437. "spadicearia.
                          200 438. *arctaria.
                        ††† 439. *kollarisria.
                        †††† 440. "galiaria.
                               441. "sinuaria.
                               442. *nnangularia. - 443. **rivaria.
             00 6
                               444. "alchemillaria. - 445. "molluginaria. - 446. "montanaria. - 447. confixaria. -
                               448. corollaria.
                              449. *picaria. - 450. *didymaria L. (scabraria). - 451. *minoraria.
             452. "blandiaria. - 453. alpicolaria. - 454. "fluctuaria.
 VI.
             455. "albicillaria.
 V11.
             456. "derivaria.
            457. "rubiginaria. - 458. "culmaria.
VIII A
             459. "procellaria.
 IX. A.
            460. "lastaria. - 461. "tristaria. - 462. "foneraria. - 463. thulearia.
             464. 'luctuaria.
  X. A. a) 465. 'rupestruria.
       b) 466. "albularia. - 467. "decoloraria.
            466. "hydraria. - 469. "'rivalaria. - 470. "affinitaria.
XI. A.
            471. "aquearia. — 472. "austriscaria. — 473. "incursaria. — 474. "podevinaria. — 475. "* salicaria (la-
            tentaria Curt.). - 476. ablutaria. - 477. "monticolaria. - 478. multistrigaria,
     B.
            479. "diluteria. - 480. filigrammaria,
            481, "caceiaria. - 482. "cyanaria. - 483, "tophaccaria. - 484. "frustaria. - 485, "nebujaria. - 486.
            *senectaria. - 487. *nobiliaria. - 488. *incultaria. - 489. *adumbraria.
            490. 'ferraria.
```

```
B. a) a 499. **plagiaria. - 500. *praeformaria H. (cassista Tr.). - 501. 6 numidaria.
            b 502. *aproriaria.
            c 503 burgaria.
         b) a 501, **moeniaria. - 505, **chenopodiaria.
            6 0 506, **menseraria. - 507, vicinaria.
              00 508, malvaria, - 509, basochesaria, - 510, **cervinaria.
                 511. **miaria. - 513. *munitaria. - 513. **bipunctaria.
      C.
     D
                 514. °vespertaria.
XIII. A.
             515. **implaviaria. - 516. *ruberaria.
             517, **elotaria.
XIV. A. a) 518. ** suffomaria. - 519. **ribesiaria.
         b) 520. *capitaria.
             521. **silacearia.
XV.
             522. *reticularia.
XVI.
             523. **psittacaria (miata L. et auglor.).
KVII. A.
                524. *firmaria. - 525. plicaria.
     B. a)
                 526. *sagittaria.
              527 **folvaria. - 528, *marmoraria.
        b) a
            b o 529. **popalaria. -- 530. **pyraliaria.
              00 531. **achatinaria. - 532. *pyroparia.
               533. **russaria. - 534. **corylaria Thb. (raptaria).
           6 0 535 *carressaria
             00 536. **variaria. - 537. **janiperaria. - 538. *simularia.
XVIII. A.
                539. *calligrapharia. - 540. **aemularia. - 54t. exoletaria. - 542. **tersaria. - 543. caprearia.
       B.
                514. **vittalbaria. - 545. *aquearia.
       C.
                546. *fluviaria. - 547. *lignaria. - 548. *gemmaria. - 549. colleria.
                                          263. Chelmatobia.
            550, **brumaria. - 551, *burearia.
                                           264, Lebenhera.
 L A.
             552. *appendicalaria. - 553. **polycommaria. - 554. *lohalaria. - 556. appensaria.
            556. **viretaria.
   C.
            557. *sabinaria.
II. A.
            558. **hexapteraria. - 559. **sexalaria
            560, externaria.
                                              265. Chesias.
            561. **obliquaria
            562. *apartiaria.
   C.
            563. bospovaria. - 564. coassaria. - 565. nomadaria.
   D.
            566. simpliciaria.
11.
            567. **griacaria. - 568. *nivearia. - 569. exalbaria. - 570. *decussaria - 571. flavicornaria. - 572.
            odessaria. - 573. *chaerophyllaria.
```

IV. Crambides.

266. Cataclysta.

1. "lemnalis.

267. Duponchelia.

2. fovealis — 3. cilialia. 268. Tegostoma.

4. comperalia. - 5. 0 disparalis. 269. Nymphula.

I. 6. undalis.

II. A. 7. ornatalis. — 8. **atratiotalis. — 9. *nivealis.
B. 10. **potamogalis. — 11. rivulalis. — 12. **nymphacalis.

III. 13. arondinalis.

270. Agrotera.

271. Endetricha.

272. Stenla.

I. 16. auppaadalis. — 17. carnealis.
II. 18. brogierialis. — 19. ophialis.

III. 20. "punctalis. — 21. stigmosalia.
273. Cynaeda.

22. "dentalia. 274. Hercyna.

L 23. "atralia.

II A. 24. aartalia.

B. 25. gettulalis. — 26. **pollinslis.

1II. 27. normalis. — 28. cacumiaelis. — 29. pyreaeralis.
 1V. 30. *sericatalis. — 31. *holosericalis. — 32. floralis. — 33. vespertalis.

34. *rupicolalis. — 35. *alpestralis. — 36. sadereggialis. — 37. *helveticalis. — 38. siculolis. — 39. atygialis.
 275. Rotys.

I. A. a) 40. nigralis.
b) 41. quadripunctalis.

c) a 42. Inctualis

b 43. "auguinalis. — 44. "cingulalis. — 45. "albofascialis — 46. "fascialis

c 47. **octomaculalis.
d 48. alborivulalis.

d) a 49. pygwacalis. b o 50. *phoenicealis.

oo 51, "punicealis. — 52. "porphyralis. oo 53, "porpuralis. — 54. "ostriaalis. — 55. rubricalis.

0000 56. mucosalis. — "ccapitalis.

*) 58. palustralis. — 59. **sanguinalis. — 60. virginalis. — 61. castalis. — 62. dulcinalis. — 63. podicalis.

```
k) 68. catalannalis.
   I) 69. murinalis.
  m) 70. interpunctalis.
  n) 71. **literalis. - 72, *ramburislis.
  o) 73. **urticalis.
  p) a 0
               74. *repandalis.
                75. 6 subsequalis. - 76. **terrealis. - 77. **fuscalis.
        ooc 78. **pulveralis.
        0000 † 79. **craccalis. — 80. ochrealis. — 81. aurantiacalis. — 82. **flavalis. — 83. **hyalinalis.
                          84. **pandalis. - 85. **verticalis. - 86. *periocidalis.
               1 6
                          87. *lancealis. - 88. **sambucalis. - 89. *stachytalis.
                  666 90. *verbascalis. - 91. *rubirinalis. - 92. **silacealis.
                  6666 93. *trinalis.
      b 94, asinalia.
     c 95. *praetextalis.
  q) 96, *alpinalis.
  r) 97. *polygonalis. - 98.**limbalis.
  s) 99. splendidalis,
B. a) # 0
               100. forvalis. - 101. *manualis.
               102, *austriacalis. - 103, *nebulalis.
         000
               104. fimbriatalia.
                105. *aerealis. - 106. **margaritalis.
               107. *aeruginalis. - 108. **sticticalis. - 109. limbopunctalis. - 110. peltalis. -- 111. comptalis. --
   b) a
               112. scutalis.
               113. **stramentalis. - 114. *politalis.
               115. *sophialis. - 116. umbrosalis. - 117. *fromentalis. - 118. segetalis. - 119. caesialis.
        90
              120. isatidalis,
               121. **forficalis. - 122 vandalusialis.
      4 0
        00
               123. cruentalis.
```

128 *clathralis. — 129. **turbidalis. — 130. *sulphuralis. — 131. gilvalis. — 132. flagellalis. —

II. A. 134. *ferrugalis. — 135. *fulvalis. — 136. numeralis.

65

f) 64. *pustulalis. g) 65. *aenealis. h) 66. unionalis. i) 67. *rhododendronalis.

B. 137. *decrepitalis. — 138. **elutalis.
 C. s 139. **prunalis. — 140. scorialis. — 141. inquinatalis.

000 124. abintalis. — 126. dilutalis. 0000 126. **cinetalis. — 127. *lavalis.

133. **palealis.

D. 143. *institalis. - 144. ferraralis. - 145. *pascualis.

b 142, argillacealis.
 D. 143. *institalis. —
 E. 146. *olivalis.

F. 147, *nycthemeralia.

K

276. Stenopteryx.

148. **hybridalis.

277. Euderca.

149, *centuriella.

- B. a) a 150, incertalis.
 - b 151. *ingratalia. 152. **dubitalis. 153. **ambigualis.
 - b) a 154. *perplexella. 155. *manifestella.
 - b 156. cuarctata.
 - c 9 157. *parella. 158. *valesialis.
 - 00 159, **mercurella. 160, **crataegella. 161. *laetella. 162. *sudetica. 163. vandaliella. 164. phacoleuca.
 - e) 165. *oertzeniella.
- 166. *uebrealia.

278. Prosmyxis. 167. *quercella. 279. Chile.

- 168. *mucronellus.
- 169. **forficellus. 170. *gigaatellus.
- 1 11. 17t, *phragmitellus, - 172, *cicatricellus. 280. Scirpophaga.

173. °alba.

264. Crambus.

- L. A. a) 174. *hamelius. 175. malacellus.
 - b) a 176, **paseuellus.
 - b 177. **dametellus 178. **pratellus. 179. alienellus. c 180. *silvellas. - 181. **ericellas. - 182. *heringiellas.

 - 184, *alpiaelias. 185, carectellus. 186, candiellus. 187, **cerusellus.
- 11. A. 188. *auretiellos.
 - 189. **inquiaatellus 190. *augulatellus 191. trabeatellus. 192. **saxonellus. 193. 0 paleatellus. 194, **culmellus, - 195, *poliellus,
- C. TIT A
 - 196, **falsellus. 197, *verellus 198, incertellus 199, catalauaiellus.
 - 200 **chrysonuchellus. 201, *rorellus. 202, eassentiniellus. 203. lucellus. - 204. **hortuellus.
- IV. A. 205. *coataminellus. - 206. digitellus.

 - 207. *combinellus. 208. *taeniellas.
 - C. a) 209, lieuigiellas. b) a 210, *acutaagnlellus,
 - b 211. *aridellus. 212. *fascelinellus. 213. juvundellus. 214. festivellus 215. pudibuadellus.
- V. A. a) 316, **margaritellus, 317. *radiolellus.
 - b) 218. **pinetellus. 219. **mytilellus. 220. **cunchellus.
 - e) 221, pauperellus.
 - B. a) a 222. "myelius. 223. "speculalis. 224. "permutatelius.
 - 8 225, *luctiferellus. b) 126, *pyramidellus.
 - c) 237. *fulgidellus. 328. *radiellus.
 - d) 229, latistrius. 230, 0 moantaeniellus,

```
VI. A.
             231, "deliellus
            232. **tristellus. - 233. **pratellus.
            234. **luteellus. - 235. **periellus. - 236. *maauchromellus. - 237. **lithargyrellus.
VII. A. a)
            238. cvrilli.
       b)
            239, viuculellus. - 240, bellus.
    R
             241. anapiellus, - 242. ramburiellus.
                                         282. Ancylolomia.
 I. A.
            243. palpella.
            244, pectinella - 245, tentaculella.
11.
             246. contritella.
ш.
             247. disparella.
                                            283. Pempelia.
            248. zinckenella.
IL A.
             249. **carnella.
            250. fumella.
             251. albiricella.
    D. a)
           252. aproriella. - 253. thymiclla
           251. *adelphella.
      b)
            255. **perfluella.
            256. **betulac. - 257. *anbornatella.
       e) # 258. **adornatella. - 259. **ornatella. - 260. **abductella. - 261. *faecella.
          $ 262, *carbonariella.
          c 263. **palambella. - 264. albariella.
          d 265, geminella.
          e 366, turturella. - 267, ciagrillella.
          f 268, dicaysia.
          a 269. Oleucochrella.
                                         284. Nephopteryx.
 L
             270. gregella. - 271. serraticornella.
             272. cocnulcatella - 273, **abietella. - 274. *pinguis.
III. A. a) a 275, **raborella. - 276, metzaeri.
          6 377. **rbenella.
          c 278 poteriella
      b) 279. **similella. - 280. **jantbinella,
            281. wagnerella, - 282. dahlicila. - 283. ulicella.
    C.
            284. **argyrella. - 285. aubochrella. - 286. **albicilla.
                                          245. Hypochalcia.
             287 *margiaca. - 288. *auriciliella.
             289. decorella.
 II. A.
           290. dignella.
            291, germarella. - 292, chalybella.
       c) a 293. **alegella. - 294. *melacella. - 295. lignella.
          b 296. rubiginella. - 297. affiniella. - 298. candelisequella. - 299. dispunctella. - 300. bruascella. -
             301. vesperella.
                                            286. Eucarphia.
             302. °vinetella.
```

287. Epischnia.

303. **illutella. - 301. leuculoma. - 305. prodromella. - 306. adultella.

288. Zophedia.

307. rippert-lla. — 308. iliginella.

II. A. 309. saxerlla. — 310. chalceduniella. — 311. 0 autiquella. — 312. cantenerella. — 313. ossestella.

B. 314. gilveolella. III. 315. **compositella.

289. Asarta.

316. *alpicolella. — 317. *aethiopella.

290. Ratana.

318. alienalis. — 319. allotriella.

291. Ancylosis.
320. **cinnamomella. — 321. angulnosella.

292. Trachonitis.

293. Myeloïs.

321. **rosella. — 325, 0 rhudochrella.

II. 326. contactella. - 327. crudella. - 328. iufuscatella. - 329. luridatella.

III. A. 330, **legatella. - 331, **advenella. - 333, **suavella - 333, dulcella. - 334, **epelydella.

B. 335. **terebrella.
 IV. 336. corcyrella.

V. 337. transversella.

VI. 338. 0 argyrogrammos. VII. 339. ramosella.

294. Acrobasis.

340. *tumidella. — 341. *rubratibiella.
 342. **consociella. — 343. sodalella. — 344. porphyrella. — 345. 0 obliqua. — 346. 0 bithynella. — 347.

clusinella.
295. Giyptoteles.

348. **levescrinella.

296. Crypteblabes.

349. **ratilella.

350. *augustella.

297. Alispa.

351. **achatinella.

298. Nyctegretis. 299. Eccepisa.

352. effractella.

300. Homocosoma.

I. A. 353. **cirrigerella. — 354. incompta. — 355. **tetricella.

B. 256, **cribum. — 357. cribratella. — 358. *flavociliella.
 C. 359. ambratella.

D. 360. ceratoniella. - **abtusella.

A. a. 362. *biriolia. — 363. *bigella.
 b. = 364. *cinarosella.

β 365. **nabulells. — 366. **nimbelia. 367. hispanicella. — 368. **binsevalla. γ 369. weiserialia. — 370. *furcatella. 371. **convalutella.

372 *convaintella.

C. 373 oblitella

D. 374. Sinuella.

301. Semnia. 375. puncialia

302. Ancrestia.

376. pudicella. — 377. vanosa. 378. vuluaratella. — 379. transversariella.

890. *lotalla. — 381. abiutella.

II. 382. limbella.

303. Ephestia.

383. abstersella. — 384. **elutella.
 385. *interpunctella.

301. Achreca.

886. **alvearia.

805. Melissoblaptes.

387 *bipunctanus. — 389. *anallus.

306. Aphomoca. 890. **colonella.

307. Galleria.

391. **mellonella.

399. paludellus. — 393. matricallus.

V. XXXVI. Pyralidoidae.

209. Aglosea.

394. **oinguiudis. — 395. *cuprealis.

94. **pinguinulis. — 395. *cuprealis

309. Hypsopygia.
396. egregialis.

SIG. Hypoths.

897. corticalis.

Sit. Asopia.

898. **farinelis. → 399. Benigialis. 400. domesticalis.

A. 409. **fimbrialis. — 402, regalis.
 B. 403. rebidalis. — 404. **glaucinalis.

405. incarastalis. — 406. parversalis. 407. fulvocilialis. — 408. pictalis.

212. Pyralis.

I. A. 409. netricalis. — 410. hombycalis, 411. provincialis. — 412. horgialis.

a. 413. *brunneslis. — 4|4. honestalis.
 b. # 415. combustalis.

β 416. **angustalis. — 417. luridalis.

418. connectalis. II. A. 419. pertusalis.

420. psctizalis. — 421. massilialis.

Vi. XXXVII. Tortricina.

313. Tortrix.

1, Teras.
A. 422, ***cristana.

B. a. 423. **permutatana. — 424. **abildgaar-dsna. — var. **oycthemerans. — 425. insignana. — 426. tristana.

b. 427. **aralsna. — var. logiana. 428. **favillacaana. — 429. *schsllarians.

428. **favillacaaua. — 429. *schellarians. 430. *proteana. — 435. lacordarrana (dissouana m.) — 432. *comparana. L

	433. *rufana 434. **ferrugana.	1	3. Argurolosa.
	435. *atrosiguana 436. **adspersana.	L	500. *schraberiana 501. **holmissa
	437. *rabidana 438. **lithargyrana.	11.	502, traitschkenna.
	439. **quercinana. — 440. selasana.	III. 1.	503, artificana 504. **hoffmanseggian
	441. *boscana,		505. ** leefingiana 506. ** bargmaasian
c.	442. **mixtana.		507. *forskealana
. d.	443. Papiciana.	2	508. *rolandriana.
e.	444. **lipsiana.	3,	509. *bifasciana.
f.	445. *nmbrana 446. *maccana.		
	447. **scabrana 448. **abietana.	1	4. Ptycholomo.
	449. pniverana.	l	510. **leacheana.
8-	450. **treveriana 451. *nebulana.	1	
	y 452. **Hiterana. — var. *snavana.	1	5. Tertrix.
	458. **asperana, - 454. *parisiana.	1	511. **viridana 512. *paticana.
	\$ 455, comariana.	1	513. *flavana 514. *intermedians.
II.	456. **contaminana 457. **candana.	1	515. **resticana 516. *vibernana.
	var. emargana. — 458. **effractana.	1	517. asphodilana 518. *Iusana.
		1	519. *scrophniarina,
	2. Lozotaenia;	ı	
L 1. A.	459. **amariana 460. **picasna.	I	6. Lophoderus.
	461. **xylosteana 462. **cratasgana.	l	590. **ministrana.
В.	463. *decretana.	l	
9. A.	464. pronabana 465. **laevigana.	l .	7. Xanthosetia.
	466. *dumetana, - 467. **gerningiana,	l	521. blandana 522. **hamana,
	468. *rabicandana 469. *consimilana.	1	523. °fnivana 524. °°zoegana.
	470. *rhombicana 471. **diversana.	1	The second secon
	472, damiculana - 473, dameriliana.	1	8. Eucelia,
	474. **orana 475. *pilleriana.	ł	525. **mediana.
	476. *sylvana.		9. Ablabia
B.	477. **grotiana 478. *ochrenna.		
G.	479. **strigana 480. *stramineana.	I.	526. **gonana 527. *inridalbana.
	481. *steineriana 482. *dahruiana.	_	528. *insolatana.
	488. perampiana 484. **gnomana.	H.	529. *pratana.
	485. *cosiana 486. *adjuactana.		40 F 30
	487. **obliterana 488. **sarbiana.	١.	10. Eupoecilia.
	489. **cerasana 490. *cinnomomeana.	I.	590, norwichiana 531. margaritana.
	491. "vnipisana 492. "heparana.	II.	532. lathoniana.
	493. **ribeana 494. **coryiana.	III.	538. *parreyesiana 534. hydrargyran
D.	495. stigmatana.	IV.	535. Iocupiatana.
H. 1.	496. **histrionana 497. **nubilana.	V.	536. *dipoltana 537. *zebrana.
	498. **musculana.	VI.	538. *alpicolana.
2.	499, *waikerana.		11 Cookers.
			11. Cochylis.
		1 1.	539. *dacimana 540. **tesserana.

		13	
II.	541. **rntilaua.	1 IL	595. **rigana.
III.	542. *sanguinana 543. *flagellana.	III.	596, Casinana.
IV.	544. margarntann 545. **zephyrana.	IV.	597. **albulana.
	546. *perfosana, - 547. callosana.	V.	598. Phybridana.
	548. chamomillana.	VI. 1.	599. **pnnzinna 600. *styriacana.
V.	549. **baumanniana 550. *kuhlweiniana.	2.	601. fragrosana, 602. *incertana.
	551, aibipalpana.	1	608. **chrysanthemans 604. *wahl-
VI.	532. **kindermanniana 533. *stachydana.	1	bamisaa, - 605. **commanaaa.
	554. **smeathmanniana 555. **rubigana.	1	806. **alticulana 607. **minorana.
VII. 1.	556. **fischeraua.	1	608. *virganreana 609. *pasivana.
2.	557 **hilarana 558. *jucnndana.	3.	610. sngetana. — 611. stratana.
	559. *elongana.	1	612. loewiana.
VIII. 1.	560. *purparatana.	4.	613. *abrasann 614. pnmlcana.
2,	A. 561. **rubellana. — 562. **heydeniana.	1	
	563. **npiliaana 564. *dipsaceana.	1	16. Poecilochroma.
	565. *sanguisorbana 566. *semicin-	1	615. *cretacenna. — 616. **parmatana.
	ctana.	1	617. *melainncann.
	B, 567. *richterlana.	1	17 Euchromia
3.	A. 568. *hamidana.	1	.,
	B. 569. **mussahlinna 570. *gayariana	I.	618. **rosetann 619. **rosaceana.
	G. 571. *phaieratana - 572. *manniana.	II. A.	620. **mnurana.
	573. notuinna.	В.	621. *tussilaginana. — 622. **terreana.
IX. 1.	A. 574. **posterana 575. *carduana.	1	623. *centrana.
	B. 576. mniliculana, - 577. *pallidana.	1	18, Rhyacionia,
2.	578. lugubrana.	1	624 **hactiana
3.	579. *pargatana, 580. limbatana.	1	024 Assuana.
X. 4.	581. *amienthana 582. **crnentana. 583. **dobitana.	1	19. Ditula.
XI.	584. **ambiguana 585. *roserana.	I.	625. **ophthalmicana 626. *scinrana.
AI.	586. albociliana.	1 -	627. **certicana. — 626. *scinrana.
	bon, albectitatie.	II.	628. **prmfundana 629. *oppressana.
	12 Cnephasia,		630. **nchatana. — 631. *pinicolana.
	587. **puactolane.	1	632. **ratzeburgiana.
	oor. parominant	1	- Interestignant
	18. Chimonophila.	1	20. Sericoria.
	568. *gelatana.	L s.	633. Cantiquana 634. Crifoliana.
	14. Phtheochroa.	2.	635. umbraculana.
	589, **rugnsana. — 590. glarinsana.	11.	636. **caprenlana 637. **striana.
	591. **regnana. — 590. giarinsana. 591. **amandana. — 592. *pulvillana.	111.1.	635. *mygindana. — 639. cnprassana. 640. **zinchesana. — 641. *sndetana.
	593. singulana. — 552. spervinana.	141. 1.	642. *irrignana. — 643. *siderana.
	oos. singmann.	1	644. *farfarana, — 645. *spuriana.
	15. Sciaphila,		646. *micana. — 645. *spuriana.
L	594. **cinciana.	9 /	. 647. •metallicana.
-	****		. over momentum.

B. a. 648 **conchana.
b. e* 649. **giganiana.
650. **cespitana. — 654. **flavipalpana.
g 652. **olivana. — 653. **palustrana.

y*+ 654. **ambrasana. ++ 655. **lacanana. — 656. **rurestrana.

††† 657. **urticana.

2

++++ 658. **vennstana. — 659. **decrepitana. +++++ \$660. **iacana. — 661. *tiedamanniana. 662. **bipunctana. — 663. *tarfosana.

664 *trifasciana. 68 665, *charpentierana.

21. Notocella.

666. **nddmanniana. — 667. junctana. 22. Coccyx.

L 1. 668. **comitana. - 669. **praximana.

670. **nigricana. — 671. **nana. 672. **rufimitrana. — 673. **clausthaliana. 675. *schmidtiana. — 675. **resinana.

676. **fniigana.

3. A. 677. *arbutana. — 678. **bosoliana.
679. **inrionana. — 660. **padeadana.

679. **inrionana. — 6:0. **padeada B. 681. *piniana.

682, **dapiana. — 683 *squalidana. 684. *hartigiana. — 685. *metaliiferana. 686 *aerifarana. — 687, *klugiana.

688. *almana. — 689. festivana. 680. **schreibersiana. — 691. *fiavi-

scapniana. — 692. *euphorbiana. 693. *andereggiana. — 693. *botrana. 695. **fischerana. — noerdlingariana. —

mulsantsana.

23. Penthina.

696. **salicana.

H. 697. **inandana.

HI. 698. **acatana. - 699. **bartmanniana.

IV. 1. 700 **capreana. - 701. **achroleacana.

2. A. a. 702. **variegana.

b. 703. **praniana. — 704. praneticolana. 705. **dimidiana.

B. a. 706. **sauciana.

b. a 707. *raseomacalana.

β 708. *gentianana. — 709. * sellena. γ 710. **betaietana. — 711. thapsiana. 712. sereriana.

d 713. *postremana, — 714. *lapideana.
V. 1. 715. **dealbana. — 716. **acoriana.

717. **safinaana. — 718. **jacarnataan. 719. ladusiana. — 720. porrectana.

721. **roborana. 723. **socilana. 724. rhodaphana. 724. rhodaphana.

B. 725. **armplana. C. 726. **servilleana.

L 727. **panperana.

H. 1.

729. Precnaditana.

24. Paedisca.
I. 1. 729. **similana. — 730. mendiculana.

731. *noricana.

2. A. a. 732. *tarbidana. — 783. hebseriana.

731. *agresiana.

h. 735. **hapatariana.
 B. a. 736 **hapatariana. — 737. **lencophagana.

a. 736 **hepaticann. — 787. **Pencophagans
 b. α 786, **scatulana.
 β * 789. **dissimilana.

** 740. *demarniana. — 741. *delitana. 742. *riesenna (conieranna Bap.)

743. *mnnuchana. 744. **graphana. — 745. *ravulana. 746. *noecilana.

747. **cirsiana. — 748. **confusana.
749. **brunnichiana. — 750. **sablimana.
751. ***juctuosana. — 752. **nbacurana.

25. Aphelia. 753. **ianceoissa. — 754. *scirpana.

755. vanosana.

26. Semasia.

756, *infidana. — 757 *messingiana.
 758. *absinthiana. — 759. **citrana.
 760. arabescana.

II. 1. 76t. metznariana — 762. albidulana. 763. °iacteana. — 764. wimmerana.

2. 765. **incana.

IX.

3. A. 766. **cnacimacalana. - 767. subseguana. 768 **coatarmiaana. 769. **aspidiscapa. - 770. **haheawar-

thians. - 771. ** jaceans - 772. **aemulaza. - 773. *modicana. - 774. *decolorana. - 775, ibiceana.

776. **hypericana. 27. Rozana.

777. **arcuana. - 778. boisdavaliana. 28. Carpocapsa,

1. 1. 779. ** pomoasas.

2 780. *fagiglandana. - 781. **splandana. 792. gallicana.

783. **saccedana. - 784. **inliana. 785. **amplaaa. 29 Grapholitha.

786. **daldorfiana. - 787. **fulvifrontana. 7-8. *cozcana. - 789. *plambatana

II. 790. **blepharana. - 791. *bugainnana. 792. cinerosana. - 793. *gruperiana.

ш. IV. 1. 794. **reseticulana. - 795. binckiana. 796. **microgrammana. - 797. *albar-

sana. - 798. lernaeana.

2. a. a 739. *ustolana. # 800. **tenebrusana, - 801. **nebritana.

802. *zebenna. 803, *gemmiferana, - 804, **fnnebrana, 805. **acuminatana. - 806. ligalana.

807. **alpestrass. - 80%: **pinmbagana. 809. *cacaleana. - 810. **caligingsana.

811. *hegeriana. VI. 1. 812. Pargyrana.

813. *fimbriana.

V. 1.

3. a. 81). **kochlaaa. - 815. **incisana. 816. **pudicana. - 817. **galliculana. 618. *knkeilana.

b. 819. **woeberiana. VII. 1. A. 820. **cnmposana.

B. 821. **carollasa. - 822. leplastriana.

2. A. 823. *Inderana. - 825. **fissana 825. **dursana. - 826. **conifarasa.

B. a. 827. **incursana. — 828. **coronillana-829. "filana.

b. 830 intersans

3. A. a. 831: **foenzana

b # 832, *ornbana. - 833, **jungiana. #834, *deflexane. - 835. *ingginalana. 886. "interraptass.

c. 837, **spiniana - 838 **ephippana. d. 839 **mntacillana.

c. a 8.0. Preziana. - 841. Phonoresa.

812, "tranniana. - 845 "enaingana.

B. a. 814, *segnana b. 845. **petivarass. - 846. **alpinana,

VIII. 1. A. 847. *excuecana. - 848 **augustana. 849. *mercariana. - 830. **laxiana. 85), gimmerthaliana.

B. 852. **strobilana.

853, ** pactolana. - 854, *pinetana. 855. **cosmuphurana. — 836. **scaparlana.

857. "ilintasa. 30. Syndemis,

I. 859, **vacciniana. - 859, **ericeiana. 860, nitidelana - 861. **caphana

862. cuphniana. II. 863. bangaricana. - 864. **quadrana. 865, bimaculana. - 866, fascalana. III.

31. Steganoptycha, 867, **freyeriana. - 868, **campoliliana.

869. ** immundana. - 870. **ramana. II. 1. A. 871. **siliceana. - 872. **granitana.

B. a. a 873, **naevana. \$874. *darsivittana. - 875. *rhododeadrana.

v 876. **abiegnana. - 877. **ovgmacana. b. 878. padana.

879. **fratetana. - 880. **rubiginosana 881. **penkleriana. - 882. **minutana. 2. 863. *lithnxylana. - 864. **segmentana.

32. Phoxopteris. sas etilneana - 686 curvana.

887. *opopaua. 885. **millerpacheriana. III. IV. 1. 899. eederasana. 890. **badiasa - 891. **myrlillana

892. **comptana. — 893. tyellana. 894 **unguicana. — 895. **uncana VI.

876 **finctigerana. - 897. **cuspidana. 838, isernalana. 839, **harpana. VIII

900. **sicalana. 314. Chimatophila. 901, "hyemana.

Von bler an bedentet o dass ich die Art nicht benitze, oo dass ich die Art nicht kenne, * (wie bisher) dass ais in Dantschlaud - . ** (wie bishar) dass sin bai Regensburg - ; St am Ende (Stainton) dass sin la England vorkömmt.

VII. XXXVIII. Canephorina.

315. (1.) Fumes law.

- 1. o andulella FR. t. 38. f. 3.
- 2. o reticella Nawm. St.
- 3. ** bombycalla WV. H. 4.
- 4. ** pulla Esp. St 5. * sieboldil Rauttl.

316. (2.) Epichnopteryx HV.

- 6. · nadella O.
- 7. o pectinella H. 5.
 - Ppellacidella Mana.
- 8, ** plumelia WY. H. 7. 9. ** nitidalia H. 6. - St. - * affinis Reutil.
- 10. ** sepium Zell. tabniella Bruand. -? Guén
- 11. ** betnliga Zell.

VIII. XXXIX. Tineina.

317. (3.) Lypuan Zell:

12. ** manrella WV. - H. 122.

318. (4.) Scardia Tr.

- 13. * polypori Esp. boletella Tr. H. 18. 14. ** choragella WV. - boleti F. - St. mediella Tr. - H. 19. - Sppl. 314.
- 15. * tessulatella Zell. Sppl. 315.

319. (5.) Lampronia Stph.

- 16. oo standfassiella Z.
- 17. ° morosa Z. Sopl. 628 18 . Bavimitrella H. 429. - Sppl. 292.
- 19. * radimitella Z. Sppl. 629.
- 20. ° luzella H. 430. Sppl. 630. 631. -
- St. adversella FR. Sppl. 404.
- 21. * praelatella WV. Sppl. 294, 295. St.

22. * variella F. -- FR. t. 82. f. t. oo quadripaactella Haw. - St. - Wood 1576. oe rubiella St.

330. (6.) Incurvaria Haw.

- 28 ** masculalla H. 125. Sppl. 306. muscalella F. - St.
- 24. ** zinckanii Z. -- Sppl, 305-307. -- ractiana Haw. - St.
- 25. ** ochlmanniella Tr. -- vix H. t84. --Sppl. 296, 297, - St.
- 26. * argillalla Kall. Zall. p. 311. Sppl 313. 27. * vetulalia Zett. - circulalia Zett.
 - pallidulella FR. Sppl. 311, 312. 28. oo schoenberrella Zatt.
- 29. * capitalla L. Sppl. 293. St. rupella H. 254.
- 30. * rupella WV. Sppl. 288-290.
- 31. * mesospilella m. trimaculalla FR. -Sppl. 291.
- 32. ** koeraeriella Zell. rufimitrella WV. -H. 121. - Sppl. 309. 310. - teaaicerais St.

881. (7.) Timen Zell.

- I. 1. 33. ** tapetiella L H. 91. St. 34. ** arcella F. - Zell. - St. - clema
 - tella F.? Zell, Is. rapandalla H. 256 - nivalla F.
 - 2. A 35 * fulvimitralla Sod. Sppl. 283. St.
 - B. 36. * aigralballa FR. Sppl. 298. 37. * rigazella Sod. - Sppl. 299.
 - 38. * picarella H. 219. Sppl 2:2. St.
 - D. 39. ** parasitella II. +16. Sppl. 316. St.
 - 40. * fraudulentella FR. Sppl. 318. 41. * certicella Curt. - St. - cloacella
 - S. pl. 304.
 - 42. ** infimella .ppl. 284. cloacalla Haw. St.
 - \$3. ** granella L. Sppl. 285. H. 151. -St. - ?coacinnella H. 474, 475.

- 44. o albipunctella Haw. Sppt. 632. St.
- 45. * relicieella FR. Sppl. 257.
- 46. * quercicolella HS. Sppl. 286.
- 47. ** miselle Zall. Sppl. 277. St. 48. ** spretella WV. - fuscipunctella Sppl. 300. - St.
- E. 49. ** pellionelle L. H. 15. Sppl. 278. St.
- 50. o legniastella Zell. Sppl. 634.
 - 51. o merdella Zell. Sppl. 635.
 - 52. * semifalvella Hew. Sppl. 891. St.
 - 53 * augusticostelle FR. Sppl. 321.
- 54. ** simplicella FR. Sppl. 822. St. 55. ** ganomalia Tr. - leppella H. 252. - Sppl. 302.
- II. 1. 56. aagustipeanis Wacke. Sppl. 601.
 - 57, oo eigripunctella Haw. Zell. Lian. VI. p. 142. - St.
 - 58. ** ignicomelle FR. Sppl, 279, 280. 59. oo * flavicapilla Zell. Lian. Vl. p. 149.
 - 60. ** albicamella FR. Sppl. 324. albicapilla Zell, Lien. VI. p. 148.
 - parietariella Bruand. Sppl. 269.
 - 62. o granulatella Zell. Linn. VI. p. 175. -Sppl 267.
 - 63. * confesella FR. Sppl. 276. Zell. VI. p. 119.
 - 2. 64. o pustulatella Zell, Lieg, VI. p. 174. -
 - Sppl. 185. 3. 65. * caprimulgella Heyden. - Sppl. 303. - St. 66. ** vinculella HS. - Sppl. 275, - ? pagea-
 - stecherella HV. Imerionello H. 265. 4. 67. * vinctella HS. - Sppl. 274.
 - 68. ** bistrigella Haw. dilorella FR. -Sppl. 266.
 - oo orcuatella St. Comp. L oo ruricolella St. - oo cochylidella St nn pallescentella St. - on flavescentelle St. - no snbammanella St.
 - 322. (8) Myrmecozela Zell. 69 oo ochraceella Tengstr. - Zell. - St.
 - 323. (9.) Nemophora.
 - 70. ** swammerdamalle L. H. 127. 410. 411. - St.

- 71. **metaxella H. 418. St.
- 72. o sericinella Zell.
- 73. ** schwarziella Z. Sppl. 213. 214.
- 74. ** pilelia WY. H. 235. Sppl. 217. St. 75. * paazerella H. 412. - Sppl. 216.
- 76. ** pilufella H. 409. Sppl. 2t5.
 - oo carteri SI.
 - 324. (10.) Elatobia m. 77. • faliginosella Lien. - Sppl. 637.
- 825. (tt.) Morophaga st. 78. o morella Dup. - Zell. Linn. VI. p. 94.
- Sppl. 317. 326. (12.) Blabophanes Zell.
- 79. ** imelia H. 347. Sppl. 323. St.
- 80, ** ferraginella H, 348, St. spiendella H. 381.
- 81. ** monachella H. (43. 8t. 321. (13.) Monopis HV.
- 82. ** rusticella H. 339. var. spilotelle Tengstr.
 - 328. (14.) Erlocottis Zeil.
- 83. º fascanella Z.
- 229. (15.) Dysmasia m
- petrinelle Heyd. Sppl. 633.
- 330. (16.) Ateliotum Zell.
- huegaricelinm FR. Sppl. 249
 - 331. (17.) Tincola m.
- t6 o lutosella Ev. Sppl, 341.
- 87. o casanella Ev. Sppl. 342.
- 88. o crassicuraella Zell. Linn. Vl. p. 168. 89. ** bisellielle Hamm, - Sppl. 2dl a. - St.
 - destructor Wand. Stph
 - 332. (t8) Euplecamus Ltr.
- ophise Cram. aarastiella Tr. -Sppl. 244 245.

91. ** füsalinellus Sulz. — Sppl. 241-243. anthracioalla WV. &c.

92. o Inridellus Zell. — Sppl. 336. 93. o lasvigatellos m. — Sopl. 270.

383, (19.) Atychia Ltr.

94. o dispar m. — Sppt. 606-609. 95. pumila O. — Sppt. 609. 610. — chl-

maera H. 405.

* appendiculata Esp. - H. 314, 815, Noct.
 o foosbris Faisth. — Sppl. 611, 612.

98. oo fulgurita Fisch. Waldh. 99. oo *radiata O. 100. naua Tr. — Sppl. 613.

100. mana 11. — Sppt. 013.

884. (20.) Endophasia H. 101. * messingiella FR. t. 68. f. 3. 102. oo * austriacella Maun.

103. syeoltalla FR. - Sppl. 348. 104. * hulnagelii Zell. - Sppl. 344.

335. (21.) Typhonia.

105. * lugubris O. - Sppl. 114. Bomb-

106. * cillaris O.
107. o punciata Bisch. — Sppl. 80. Bomb.
108. o melana Friv. — Sppl. 19. Bomb.

109. oo melas Bd.

336. (22.) Solenobia Dop. 110. * ciathrelia FR. t. 38. f. 1.

111. * manoil Zell. p. 346. 112. ** pineti Zell. p. 348.

112. ** pineti Zeli. p. 348. 113. ** triquetrella H. 378. — FR t. 39. 114. ** lichenalla L.

115. oo iocouspicuella St.

oo lapidella Göze. — Zell, Lion. VII. p. 357. — lapidicella Zell. Is. 1948. — Inpicidella Goco. — Resom III. pl. 15. f. 1-6. 17-19.

oo licheunm Schrk. fn. — Zell. Lian. VII. p. 338. — Reaum III. i p. 239 & 260, pl. 15. f. 6-10. Talaep. petrella Guén. Ann. Soc. 1816. p. 10.

oo dooglasii St. Comp. II.

337. (28) Xysmatodoma Zzil.

116. • melacelia Haw. — St. — stalliferella FR, 1. 59.

117. * astrella m. - Sppl. 320. 118. * argentimaculella St. - Sppl. 600.

838. (24.) Distagmes m.

119. o ladereri HS. - Sppl. 269

339. (25.) Calanties v. Hayd.

* albelia v. Heyd. — Sppl. 272. 273.
 dealbatelia Zell. Is, 1847. p. 8tt.

340. (26.) Orthotaelia Stph. 122. * sparranjella Tab. — St. — tostalla

H. 466. 841. (27.) Beythropia HV.

128. ** crataegella L. - H. 267. - St.

342. (28.) Hyponomeuta Lir.

124. * stannella Zell. - Spol. 351.

125. * vigietlpnnctata Retz. — St. — sedella Tr. — Sppl. 352.

126. ** plumbella WV. - H. 86. - St.

127. ** irrorella H. 93. - St.

128. ** variabilis Zeli. — padella H. 393-395. — St.

129. * rerella H. 234.

130. ** malicella Zell.

131. ** evonymi Zell. — padella H. 87. — cuguatella H. 391. 892.

132. ** padi Zell. - St. - evuuymella H. 86.

313. (29.) Glyphopteryx HV.

Ioricatella Ti. — FR. t. 8t. f. 1.
 ** bergstrasserella F. — FR- t. 81, f. 2. — lianeella H, 436.

844. (80.) Acchmin Tr. — (Glyphipteryx St.)

135. ** thrasuaella Scop. — FR. I. 83, f. 1. a-d —
St. — aqaitella Tr. — seppella H. 223
— aylilalla H. 431.

136. * oculatella Zell. - Sppl. 265. - St.

137. ** equitella Scop. -- FR. t. 82. f. 2. a-d. - St. - forsterella F. - Stph.

* var. ? majurella Maan. 138. oo haworthella St. - zoaella Zett. -

Ztschr. f. Eut. 1844, t. 2 f. 2. 139. ** fischeriella Zell. - St. - roeslerstammelia FR. Text. - desiderella FR. t. 82. f. 3.

1849 p. 281.

845. (31.) Strophedra m. 1so. . vigoliana Heyd. - Spol Tort 195. rutundana FR. - fexana Zell. Ent. Z.

346. (32.) Simaethis Leach.

141. ** diaan H. Tort. 274. - Sppl. 257-261. - diaualis Tr.

142. ** pariasa L. - H. Tort. f. 2. - St. parialis Tr. - FR. 1. 26.

143. ** fabriclana L. - St. - alternalis Tr. dentana H. Tort n. 5. - urticana H.

Tort. 273. 144. " uemoraua H S. - iucisalis Tr.

347. (33.) Chorcutis HV.

dolosasa FR. - Sppl. 262-964. 146. vibraua H 202. - Tort. - bjerkan-

draga Thb. - F. - vibralis Tr. :47. * sciutilulana H. - Turt. 204. siuo uom.

HV. - mylleraus F. - Curt. - scopoliana Vz. - angustana St. stellaris Zell. Is. 1847. p. 641.

\$45. (34.) Diplodoma Zell.

149. ** margiuepunctella Stph. - St. - sidereila Zell. - Sppl. 819.

349. (35.) Nemotois HV.

150. ** scabiusellus Scop. - St. - Sppl. 129. viridella H. 128.

o var. aerosellus FR. - Sppl. 256, 151. ** violeilus WV. - Sppl. 280, 231.

152 oo auaae Zell.

153 oo prodigeilus Zeil.

164. ** cypriacellus H 445. - Sppl. 220 2)2 cupriacelins St.

155. · Istrianeilus FR. - Sppl 282. 156. * raddelius H. 181. - Sppl 256.

157. latreillellas F. - H. 355, 356.

158 * pfeifferellns H. 422.

159 ** schiffermuellerellus WV. - H. 132. -Sppl 238. - fasciellus F. - St.

barbateilus Zell. - Sppl. 234.

16t. ** minimellus WV. - Sppl. 235. - St.

muliellus H. 428, 421. - Sppl, 231.

163. ** dumeriliellus Dup. - inauratellus FR. -Sppl. 221. 222.

350. (36.) Adela Ltr.

164. ** fibulella WV. - Sppl. 236. 237. - St 165. conformella Zell, Is, 1889.

var. Dimacolella FR. t. 68. f. 2. 166. ** rufifrontella Tr - Sppl. 238.

cyanella Msna Ent. Z. 1850. p. 134. -Sppl 223.

168. ** frischella L. - H. 425. 426. - Sppl. 239. - rufimitrella St. - var. Sppl. 224 var. purpuratelia Maau. - Sppl. 250, 251,

169. ** viridella Scop. - H. 129. - Sppl. 218. - St.

170. on canalella Ev.

H.

171. ** tombacinella FR. - Sppl. 240. 172. * mszzulella H. 155. - Sppl, 225.

173. * caprella WV. - H. 185. - Sppl. 219.

174. paludicolella Maan. - Sppl. 226.

175 ** degeerella L - H. 130, 416 - St. 176. o baseila Ev. - Sppl. 228.

177, oo basochesella H. 462. australis m. - Sppl. 253.

179. ** ochsenheimerella II. 359.

t80. ** associatella FR. 68.

161. * religatella Zell. Eat. Z. 1850, p. 116.

182. ** sulzeriella Zell. - Suizella L. - St. - H. 121. - Sppl. 227.

183. ** congruella FR. t. 67, 2. 184. oo laqueatella Zell. Ent. Z. 1850. p. 135.

351. (37.) Hoeslerstammia Eell.

185. * granitella Tr. - FR. t. 8. - St.

186. * helaciella Khiw. - Sppl. 346. 187. ** cariosella Tr. - pygmaeaea Haw. -

188. * betulella Curt. - Sppl. 315.

189. vesperella Kell. - Sppl. 348. 190. * felviceps Wocke. - simplicella Sppl.360. oe parlepidella St.

352. (38.) Plutella Schr.

191. * geciatella FR. - Sppl. 347. 192. ** porrectella L. - St. - besperidella

193. * bicingelata Zell. - Sppl. 349. - an-

nulatella Curt. - St. 194. ** xylestella L. - H. 119. - cruciferarum Z. - Weed n. 350 - St.

195. oe maculipenois Curt.

252. (39.) Gehsenhelmeria HV.

196, oo babalella H, 376,

197. ** taurella WV. - Sppl. 248. 198. • biseetella Lien. - Zell, Isis 1846. - St.

199, ** aralla FR. Ent. Zeit. 1842. p. 211. -Sppl. 246.

200, oo birdella Curt. - St. 201. * vaccula lia Heyd. - Sppl. 247. - St.

854. (40.) Symmoca H. Varz.

202. * sienella H. 211.

203. sigeatella m. Sppl. 350.

204. desigentella m. Sppl. 384. 205. desigeella m. Sppl. 461.

206. * pigerella Heyd.

255. (41.) Atemelia m.

olaella Beyer Ent. Zcit. 1850. p. 148. -adspersella Kell. - Sppl. 366. - eliviella Bruaed.

208. * chrysopterella m. - Sppl. 271.

torquatella Lien. - St. - catephialia FR. - Sppl. 413.

210. Compressella FR. - Sppf. 444

356. (42.) Talmperia HV.

211. * publicernis Haw. - St.

212. ** politalia O. -- FR t. 38. f. 2. - clandesticella Mana.

213. ** psaudobembycella H. 212. 382. - FR. L 37. - 'SL

214. conspercatella Kell. - Sppl. 365.

257. (43.) Basystoma Curt. 215. ** salicella H. 9. - Sppl. 329. a.b. - St.

358. (44.) Diurnen Kirb.

216. ** phryganella H. 10. - Sppl. 330. - St. 217.100 fagella WV. -- H. 12. -- Sppl. 331. 332.

- St.

359. (45.) Semioscopis HV. 218. ** avellacalla H. 27. - Spp. 338. - St. 219, ** strigulana WV. - Sppl. 334. - alo-

mella H. 13. 220. ** alicoella Tr. - Sppl. 152. - anella H. 28.

360. (46.) Depressaria Haw.

921 as allisolla St. (Experetia.) I.A. 222. ** liturella H. 83. - Sppl. 433. - hypericella Tr. - Zell. Is. - St. - Wood

223. ** conterminella FR. - Zell. - St. hypericella H. 441. - Sppl. 442.

224. cleiflegella Zell. - Sppl. 434. - St. B. a. #225, ** vaccieella H. 416 - Zell. - St. -

purpures Haw. - St. - Wood 1186. 226. * parilella Tr. - Sppl. 451. - Zell. -St. non le cemp. II.

ferulae Zell. - Sppl. 437. - St. nea 227. le cemp. 11.

229. ** ceicella Tr. - FR. - St. non ie comp. II. 229. ** applaca F. - Zell. - St. - Wood 1176. - carvipunctosa Wood 1177. albipeectata Wood 1178. - cicatella H. 79, 419.

- 230. cilialla St.
- 23t. * intermediella St. non jo comp. II.
- β 282. ** alhipouctella H. 149. Zell. St. 283. ** pulcherrimalla St. — tergella Ti. lo litt.
- 281. miserella Heyd. Sppl. 426. —
- ?douglasella St.
- 935 weirella St.
- 236. ** emeritalla Heyd. Sppl. 441. St. γ 287. ** capraolella Zell. St. Sppl. 452.
- (dapressella). caprella St.
- 238. potridella H. 244. Sppl. 450. 239. thapsiella Zall. — Sppl. 454. — St.
- ooo lo comp. II. ∂ 240. •• assimilalla Ti. — Tr. — FR. t. 3t. 32.
- f. l. St. atomosa Haw. ? irrorella Wood 1183.
 - 241. nanatelia St. sp 6. pl. 17. f. 2. 242. • dorosicella Wocke. — Sppl. 622. 623.
- achmidtella Eut. Zeit. 1851. 243. laetella Wocke.
- e 244. ** atomaila WV. H. 240. 454. Tr. — St. — palverella & respersella Tr.
- FR. t. 32 83, f. 1. ξ 245. ** characterella WV. — St. — alguella H. 80. — algoiferella H. Text. —
- ocellana F. Wood 1175. St. v 246. * lotosella PR. Coll. — Sppl. 438.
- b. 247. ** depuociella Pod. H. 378. Tr. —

 Zell. costosa Haw. St. Wood
- 1862. ?Tort. apartiaoa H. 199. C. 248. • furvella Pod. — Tr. — Sppl. 440. —
 - 219. hepatariella Zell. Is. 1836. Sppl. 436. - Wood 1179. - St.
- 250. alstroemeriana L. S. N. alstroemerella Tr. — poella H. 82. — mooilella WY. — alhidella Ev.
- E. 251. ** areoella WV. Tr. FR. 33, 2. St. — gilvella H. 96. — Wood 117t. immaculaoa Wood 1174. — gilvosa Haw.
 - 252. ** propinquella Tr. FR. 33. 3. Zell. la. 1546. gilvosa var. β Haw. ventiella H. 418.

- 253. ** patasites Zell. Sppl. 624 auhilavella FR. coll.
- 254. ** Jateralla WV. Zall. Is. St. —
 baracliella H. 417. ? carduella H.
 439. St. Wood 1170.
 - 255. hlmmioghofenella HS.
 - zephyrella H. 414. 415. glareosella
 Zell. capreolella Sppl. 453.
 - rhodochrella HS. Sppl. 425.
 auhpropiognella St. Spec. 10. pl. 3.
 - 239. veotosella Geén. Sppl. 435. yeatiana St. sp. 23. — yeatsii Haw.
- F. 260. ** angelicella H. 827. Zell. Is. St. — rahidella H. 221.
 - 261. rotuodella Doogl. St. peloritanella
 - Zell. Is. 1817. p 687. Sppl. 644. 1. 962. ** flavella H. 97. — litarella WV. — Tr. — Zell. Is. — St. — flavosa Haw.
 - арагтаоніаоз Wood 1172, 263. * pallorella Zell. Is. 1839. — Sppl. 448.
 - St.

 264. sparmaooiella F. Sppl. 149.
 - 265, ** colcitella Tr. io litt. Sppl. 435.
- K. 266, ulicetella St. apec. 4. Sppl. 626. Stph. — St. Comp. II. — omhellarum Haw. — umbellana Wood 1164.
- L α 267. ** badiella H. 92. Tr. Zell. Is. 1846. — Sppl. 447. — St. — Wood 1168. — pastinacella Dop. pl. 291. 5. — ? apiella
 - H. 91. 268. ** imporalla Metzn. — Tr. — Zell. is. — FR. t. 48. f. 3. — St.
 - # 269. disciponetella HS. Sppl. 446.
 - 270. ** heracleana Deg. St. vix L. —
 ella. Sppl. 445. heraclei Haw.
 Wood 1169. pastioacella Zell. ia
 hitt. daocella Bonché. omhellaoa F.
 - ** pastinacella Dup, pl. 291. 4. St.
 vcoeficella Zell. Ia, 1847. Sppl.
 - 172. vcoelicella Zell. la. 1847. Sppl. 422. 430. — St.
 - 273. ** daucella WV. Sppl. 443. St. robricella Maa. Schiff. nervosa Haw. St. apiella H. 99. Wood 1166.

oltimella St. spot. 41. pl. 17. f. 6. —
 apiosa Haw. — patridella Wood 1180.
 chaerophylli Zell. Is. 1839. — Sppl.

445. — St. — badla Haw. — characterea Wood 1169. — daucella Mus. Schiff. 276. • cervicella Pod. — Sppl. 431 432.

277. ** libanotidella Schlaeg. — Sppl. 421, 424, 424, 428

278 ** pimpioellae Zell. Is. 1839. — Sppl. 439. — St. — characterosa Haw.

279. ** depressella Fr. — H. 407. — blaotil Cort. — Stph. — Wood 1186 collorella Zett. — depressaon F. — Zett. — St.

II. 280, ** dictamnella FR. t. 33, 5. — Tr. — St. var. Sppl. 429, igeot: morionella Zell. — sordidatella

Teogst. -- poggeretta Maos. -- granolosalla Staint. Comp. II.

(ratella m. Sypl. 427, 428, est Gelechia.) 361. (47.) Epigraphia Stph.

281. ** steiokeltueriana WV. — Tr. — St. — Sppl. 335.

362. (48.) Carcina HV.

262. ** fagana WV. — H. 153. — cancella H. 459, 460.

363. (19.) Psecadia HV.

283. ** fonerella F. — H. 85. — St. 284. o luctuosella Miza.

285. ** decemgattella H. 203. - St.

286. ** sexpontella H. 305

287. * scalella Scop. — lithospermella H. 108. — sequella WV. - Schr. — pusiella H. Beitr. — F. — Vz. — St.

288. * fomidella Wocke. — Sppl. 922. 289. ** echiella WV. — H. 105. — bipooctella

F. - St. 290. goadripaoctella Eversm. - Sppl. 339.

quaripacteria Eversm. — Sppl. 339.
 haemorrhoidella Eversm. — Sppl. 337.

naemorrooidella Eversm — Sppl. 337.
 Bavianella Tr. mas. — Sppl. 354.

chrysopyga Zell. — flavianella Tr. foem.
 FR. t. 30, f. 3.

- FR. t. 30, f. 8.

294. pyrausia Pall. — Sppl. 353. — ?St. 295. flavitibiella m. — flavianella Eversm.

296, aarifloelia H. 302. — Tr. — pyransta Bomb, H. 260. — Zeil, Is.

364. (50.) Lamprus Tr.

. 297. orbonellos H 313. — sulphuralla F. — Curt. — St.

298. ** oliviella F. — St. — aemolella H. 222. 299. tmitatrix Zell. — Sppl. 368.

100. * bracteella H. 156.

301. * staiotoniella Zell. Ent. Z. 1850 p 145.

— gaoffroyella H. 123.

* geoffroyella L. — F. — St. — gruneriella Msan. — Sppl. 377.

303. o kiedermaneii m. Sppl. 378. 304 ** denisella WV. — carmelitella H. 78.

305. * monastricella FR. t. 100. f. 3.

306 ** sordidella H. 229. 307, ** ferruginella WV. — corfacella H. 233.

 albicostella Dap. — Sppl. 356 641. fascoviridella St.

309. ° erxlebeoiella F. – Sppl. 855. – St. – chrysitella Tr.

310. * pronabella H. 247.

 ** proboscidella Solz. — var. Sppl. 407. majorella H. 120. — forficella Scop. flavella F.

312. ** cionamomea Zell. - Sppl. 415.

313, o amasiella m. - Sppl. 379.

314. * stroemella F. — Sppl. 406. 315. * loctoosalla Dop. — Sppl. 417. — albi-

maculea Haw. 316. ** flavifrootella WV. — H. 126. — St.

ist. -- naviirootella WV. - H. 126. - St.

317. ** sulphorella H. 150. — stipella L. 3:8. * oobilosella Wocke. — Spol. 610.

319. * similella FR. — Sppl. 416. — St. 320. * folviguttella FR. — similella H. 182.

321. * trisigoella FR. — Sppl. 403. — trimacalella Dop. — oppositella F. — H. 141. — Tr.

'322. ** minotella L. - Mas. Schiff. - St.

flevimaculolla St. Ins. Brit. p. 157. minutella Haw. - Stph.

augustella H. 177. - St. - angustella Stph. - Wood 1230. - albimaculea Haw. - Siph. - Wood 1231, - angusta Haw - moestella H. 465. - fonestella Dap. - Inctuosella Dap.

325, on albilabris Zall. Ent. Z. 1850, p. 146,

826. • borkhauseofi Zell. - Sppl. 406. fuscnaurella Raw. - nuitella Stpb. -327.

St. Ins. Brit p. 161, exclus, cit. H. & Zoll. - au mas ad arietellam? 828. ** tinctolla Tr. - H. 214. - Dep 299. 7. -

Zell. - luterella Stpb. - Wood 1429. I panzarelle St. - Wood 1431.

829. * arietolla Zall. - Sppl, 411. - finctella St. Ins. Br. p. 161. 330. ** Iuridicomelle FR. - Sppl. 367. - fns-

cescens Haw, - Stph. - St. Ins. Br. p. 161. - Wood 1228. 331. * lonaris Haw. - Stoh. - Cort. pl. 543. -

St. las. Br. p. 160. - metzzeriella Tl. - clavelle Gn. 332. * lambdella Donov. - Stph. - Cort. -

lambda Bew. - metznoriella Ti. -Sppl. 408. 333. subaquilea Edist. - St. las. Br. p. 160.

- britansleella Sppl. 817. 334. • formosella WV. - H. 248. - F. - Tr. -

St. Ins. Br. p. 159.

335. ** procarella WV. - H. 137. 336. ** schaefferella L. ... H. 136.

387. oo graadis Desvigu. Eat. 342.

' 338. oo woodielia Cart. pl. 304. - Siph. - Wood 1882. - St. Ins. B. p. 158.

Geous Occorda Staint.

339. ** quadripuncta Itew. - bifasciella Stph. - Wood. kindermanninila Zell, - Sppl. 418.

365. (51.) Carposina Zell.

340. * scirrhoselle Gold. - Sppl. 615. 341, ** burberidella Mann. - Sool, 614. 366. (52) Hypercallia Siph.

342, . christiarniai Z. - christieraelle H. 458 - christieruani L. 2 St. - (falso 482) Librarge Will Zvill, - sept 74.

267, (58.) Anchinia HV. 184

343. • dephnella WV. - H. 81.

344. * verrucella WV. - hepaticelle H. 84. - carorella H. 315.

345. * lanraoielle Mann, Sppl. 421,

346. Permixtella Miza. - Spel: 599. 347. * palpella Haw. - Curt. - Wood 1249. -Stph. - St. - belucable FR. - Sppl. 617.

369. (64) Menicostema (Eolcostema) Stok.

818. ** lobelle H. 238. - St. - thonbergana F.

369. (55.) Topcutts RV.

349. • barbelle F. - Sppl. 385. 386. 350. * criella Ti. - Sppl. 387. 898. 351. * lebinsella H. 294. - Sppl. 369, 390,

370. (56) Molescolla Zell.

352. * forficella H. 343.

371. (57) Protesis m.

pnactella Costa. - Zell. Ent. Z. 1830. p. 144. - manastictelle Koll. - Sppl. 363.

872. (58.) Pterelenche Zell.

albesceus Zell. - Sppl. 381. 355. pulveraleate Zell. - Sppl. 382.

373. (59.) Pleurota HV.

356 * rostrella H. t13. - FR. t. 99. f. t.

857. * pympella WV. - H. 114. - Sppl. 836. 258 salviella Mana.

359. brevispinella Zell, 1s. 1847.

360. metricella Zell. Is. 1847. p. 823

361. pnogitiella Zell. - Sppl. 395. 362. nn pricelle Dap. pl. 294. 3. - Zull. Is.

1847. p. 34. 363, ** bicostolle L. - H. 115, - St. - mar-

giuella H. 299.

364. imitatrix Zeil. - Sppl. 401. a.b. acutella Led.

365. * aristella L.

366. ** schlaegerialla Zall. - Sppl. 374.

367. henorella H, 354. - Sppt. 400. 368. heydanrelchiella Led. - Sppl. 397-399.

 heydanreichiells Led. - Sppl. 397-399.
 kadaniella m. - Sppl. 375. - nigricans Zeil. Zischr. f. Ent. 1852. p. 87.

874. (60.) Rhinesia Tr.

370. ** asperella L. - H. 104. - 329. - St.

371. * horridella Tr. - Sppl. 873. - St. 372. * scabrella L. - Sppl. 620. - St. -

pterodactylella H. 102. — blfissella WV.

373. * persicella H. 100,

375. * persicena H. 100.

378. ** antennella WV. — macronella H. 99.

1. ? St.

— lacella F. - St.

375. * aipella WV.-Sppl. 618.-var. \$ 819.-St.-376. * sylvella L. - H. 420. - St.

376. * sylvelia L. - H. 420. - St. 377. * nemorella L. - St. - hamella H. 282.

378. ** falcella H. 112. 379. ** harpella WV, - H, 110. — xylostella

1. 1. 380.
 fisselia H. 108. — radiatella Donov. t.
 77. f. 4. — Wood 1579. — St. – var.
 Sppl. 394. 396. — variella H. 106. —
 byssinella H. 300. — ciliella Mas. Schiff.
 — lotarella H. 608. — unitella H. 147.

— ? sericella H. 363. 381. * coriacella FR. - falso cit. Sppl.

382, ** costelia F. - H. 107. - St. 383, ** sequella Cl. - H. 103. - var. Sppl. 394. -

St. — pusialia L. — nycthomerelia WV. 384. • • dalella Haw. - St. (Plutella). — vittella H. 164. — marmorosella Wocke. -

Sppl. 639. 885. scalpturella Mtzn. - Sppl. 598.

386. ** vittella Cl. – St. — vitella H. 349. —
Sppl. 892. — var. carboaella H. 421.
— sisymbrella WV. — Tr.

875. (61.) Theristis HV.

387. ** cultrella H. 109. - Tr. - Dup. -

acinacidella H 237. — caudella L. S. N. — St. — passerella Benov. — Cart.

316. (62.) Amarsia Zell.

St. — genistae St. 390, * lineatella FR. t. 94, 95, f. 1. — ?pallatella H 118.

27. (63.) Hypsolopha F.

391. ** juniparelia H. 216. 392. * ustulella F. — canucinella H. 159. 331.

393. ** fasciella H. 111. - St.

394. • deflectivelia FR. — Sppl. 383. 395. •• quadrinelia FR. — Sppl. 616. — schmi-

diella Hayd. — Nothris durdhamella St. 396. ** barbella WV. — H. 291. — Sppl. 393.

397. ** margiaelia F. — St. — striatella H. t54. — clarella Tr.

878. (64) Sephronia HV.

 renigerella FR. — Sppl. 621.
 parauthesella L. — St. — semicostella H. 396.

400. ** humarella WV. — H. 292. — Sppl. 372. — St.

404. ** chiloneila Ti. - Sppl. 370.

402. ** cousanguinella FR. - Sppl. 369. 403. ** sicariella Zell. - Sppl. 871.

404. • Illustrella H. 158.

378. (65.) Megacraspedus Zell.

405. * dolosellas FR. t. 99. f. 3. 406. * separatellas FR. t. 100. f. t.

407. * binotellus FR. t. 99. f. 2.

409. * imparellus FR. t. 100. f. 2. 409. lanceolellus Mann. — Sppl. 402.

350. (66.) Gelechia HV.

1. 1. A. a. 410. * lemniscella FR. t. 95.
 b. α 411. ** verbascella WV. — H. 96. — Tr. — St. (Nothris.) — var. ? Sppl. 583.

 basipunctella m. — Sppl 530. — ? basalis Dgl. — St. — hippophaëlla Schrk Fa. 1822. — Zell.

#413. * asicalla H. 166. - Sppl. 529.

y 414. * sabisella Boisd. — Sppl. 468. 469. 415. * cascatella Zell. — Sppl. 531. — St.

416. ** gibbosella Zell. Ia. 1839. p. 202. — St. Gasus Psoricoptera. — Sppl. 470.

417 ** alcella F. — Zell — alternella H. 151. — Stph. — alterna Haw. — bicolorella Tr. — Dop.

 algriaotella Zell. — nigralballa Sppl. 565.

419. ** albicipitella FR. — Sppl. 476. — aleala Siph. — St. — albicepa Zell, În. 1889. p. 202. — naua Haw.

420. ** gemmella L. - St. - uivaa Haw. - uivella Stph. - nigrovittella Dap. - lepidella Zell. - Sppl. 488. - aieella Stph.

421. peregrisalia m. 422. ** quadrella F. — acopolella H. 145. —

Tr. — fanestella H. 466, b. 423. ** electella FR. — Sppl. 504.

424. * blaadalla FR. — Sppl. 503. — Bgl. Ent. Tr. pl. 10. f. 2. — maculea Haw.

— St. — maculella Siph. — Dgl. 425. • kroesmanniella Mann. — Sppl. 581. —

hnebneri Haw. — Stph. — Dgl. — St. c. 426, coatalla Humph. & Wasiw. pl. 167. f. 15. — St. — Sppl. 625.

d. 427. ** Ioculalia H. 397. — Dap. — Zett. — St. — Sppi. 497. — aubrusca Haw. — Iuctonija Stob.

tamariciella Mann. Zell, Kat. Z. 1850.
 p. 153. Sppl. 567.

p. 103. Sppl. 567.

f. 429. ** apiciatrigella FR. — Sppl. 483. —
saquax Haw. — Stph. — Dgl. — St.

430. ** uauella H. 267. — Zell. — Dup — St. — Sppl. 502. 431. * scabidella Zell. — Sppl. 568. — diffinia

 scabidella Zell. — Sppl. 568. — diffinia Haw. — ? Stph. — dissimilella Dup.

432. • clatella FR. — Sppl. 499. — nebniaa Haw. — ?Stph.

433. ** acriptella H. 152, 570. - Tr. - Zell. -

St. — Sppl. 480. — blattarine Haw. tremella Siph.

474 ** albarnalla Ti. — Sppl. 489, 490, 435. ** fugitivalla Zell. la. 1639. — St. —

Sppl. 57t - fegacella Zell. - Sppl. 369.

436. •• vulgella H. 346. — Zell — St. — Sppl. 500. — aspera Haw. — Stph.

437. ** euratella Ti. — Sppl. 493. — actatella (vix H. 343.) Tr. — St.

438. ** proximella H. 228. — Tr. — St. — Stpb.? — Sppl. 492. — ? pullatella

Dup.
439. ** dodecella L. — Deg. — F. — Zell —
St. — Sppl. 501. — annulicorais Stph.

— favillaticella Zell. — raussiella Ratzab. 440. ** triparalla Zall. Ia. 1839. p. 200. —

St. — Sppl. 482. — dodecea Haw. dodecella Sipb. g. 441. * humeralis Zell. Is 1839. p. 200. —

St — Sppl. 477 478. — lyellella Curt. — Westw. — ? dacorella Haw. 442. ** rhombella H. 277. — Tr. — St. —

Sppl. 479. — rkombea Haw h 443. ** mouffetella WV. — H. 215. — Tr. — Siph. — St. — padisequalla H. 95. —

punctifara Haw. i. 144. * inustalla FR. - Sppl. 498.

545. * psilella Tr - Sppi. 496.

anlinella Zell. — Sppl. 572.
 streliciella FR. — Sppl. 496.

418. diminutella Zell — Sppl. 574

449. quinquepunctalla m. — Sppl. 573.

550, ** artemisiella Ti. - Tr. - FR. t. 30. l. 2. - St.

451. * nbaoletella FR. t. 79. - Dgl. - Dup.

452 rusiabilella Dgl. — St.

453. • atripticalla FR. t. 78. — Dgt. · St. 454.? acominatalla Dgl. — St. vix div.

k. 455. prumosella Lieu, — Sppl. 596.

B.a 456. ** gaibanalia FR - Zell. Is. 1639. p. 200 - St. - Sppt. 515. 457. ** jerrella WV. - H. 170. - Tr. &c. luulella H. 286 - luturea Haw. -Stpb. - zephyrelia Tr.

desertella Dgl. - St. 459. * latella FR. - Sppl. 520.

460. ** distinctella FR, t. 80. f. 2. - St -†obscurella H. 438. - Zell. la. 1839.

p. 199.

461 ** seuectella Zell. - Sppl. 507. 462. ** ciliatella m. - Sppl. 590. - ? similis

plebejella Zell. Is. - Sppl. 481. 468 464. ** malvella H. 281. - FR. t. 46. -

?listeri Haw. - ?listerella Stph. 465. ** solutella FR. - Zell, Is, 1839. p. 199, - St. - Sppl. 519, 520, 537, -

fumnsella Dgl.

566. * hotosericella m. 467.a * umbrasella Zell. - ?atrella H. 278. affinis Haw. - Stpb. - Dgl. - St. diffinis Wand 1205.

b. 467.b * vilella Zell, ls. 1847, p. 845 - St. -Sppl. 511. 532. - ?aubclueres Haw. - Stok.

468. * rancidella FR. - Sppl. 534 469. ** iufernella m. - Sppl. 584.

470. * conspersella FR. - Sppl. 591.

c. 471, ** decrepidella m. - Spol. 508, 533,

d 472. mundella Dgl. - St. - Sppl. 575. 473 * praeclarella m.

474. ** murinella Mann. - Sppl. 535.

475. * tephriditella FR - Sppl, 517, 518. 476. * halonella FR.

477, ** iucompfella m. Sppl. 536.

478. * spurcella FR. - Sppl. 530. 479.

politella Dgl. - St. e. 450, ** velocella Ti. - Dup. - FR. 1, 77, f. 4.

- St. - nubsequalla Tr.

481. ** lentiginosella Ti. - Zell. Is. 1839. p. 198 - FR L 80. f. 8 - St.

482 ** flavicomella Mtzn. - Sppl. 516.

f. 483, ** pelielle Ti. - Dup. - Zell. - Sppl. 484. - St.

181. * oppletella m. - Sppl. 582. - ?famefella Dgl. - St ant ad sequentam. 45. • ignoraniella FR. - Sppl. 510.

g. 486, ** continuella Zell. - Sppl. 512,

487. * perpetuella FR - Sppl. 511. h. 488. ** basaltinella Zell. Is. 1839. p. 198. -

St. - Sppl 506. damestica Haw. - Stph. - St. -Sppl. 577

490. * scotinella Mtza. - Sppl. 505.

491 oo boreelia Dgl - St.

492, dryadella Koll. Zell. Ent. Z 1559. p. 152. - Sppl. 566.

193. pseudospretella Staint, - Sppl. 627.

494. * tegulella m. 495 · tectella m.

i. 496. ** ericetella H. 470. - galliaella Tr. -Dap. - Zell - Sppl. 595. - betules

Haw, - Stpb. - lanceolalla Stpb. k 497, ** cautelia Zell. - Dup. - Sppl. 509. nigra Haw. - St. - rusticella Stph.

488. ** turpella Mus. Schiff. - pingninella Tr. - H. 21.

· muscosella FR. - Sppl. 586 I, 500. * aethiops Westw. & Humph pl. 107. f.

13. - St. - Sppl. 456 m. 501. ** sororcnielia H. 440. - Tr. - St.

n 502. * fischeriella Tr. - FR. 1. 5.

503 ** viciaella Del. St. - Sppl. 474. 501, ** marmorea Haw. - Stob. - Curt. -Dgl. - St. - Sppl. 592. 598. - mau-

uiella Zell. 505. * janctelia Dgl. - St. - Sppl. 591.

506, * macalifereila Bgl. - St. - Sppl, 475. - proxima Haw. - Stph.

507. fraternella Dgl. Ent. Tr. pl. 10, f. 3. -

508. * acernella m. - Sppl. 580. - trico-

lorella Haw. Est. Tr. 1812. - Stpb. cantigna Haw. - Stph. - Dgl. Ent. FR. pl. to. f. 1.

o. 509. ** macalatella H 162

510. ** cytisella Ti. - Sppl. 491.

p 511 ** tischarialla FR. - Sppl. 472,

512, " leucomeianella Zell. - Sppl. 473. 513. * kiningerella Mann. - Sppl. 471

514. ** luctaella H. 144.

515, ** sestertiella FR. - Sppl. 487,

516. ** zebrella Tr. - histrionella H. 464. longicarnia Curt. pl. 189. - Stph. - St.

517 * interalbicella m.

g 518 * lugubrella F. - Inctificella H. 312. r. 519. * moritzella H. 476. 477. - Fr. t. 30.

s 520, ** malinella Ti. - Zell. Is. 1839. p. 199. - Sr. - Sppl. 588, 569. - interrapta Haw. - Stph.?

t 521. ** divisella Dgl. - St

522. * interraptella H. 116.

523, ** pictella Zell, Is. 1839, p. 202, - St. - Sppl. 545. - germarella II. 467 468.

524. * saperballa Tr. - Sppl. 546.

Spacies mihi ignotae Staintonii, hajas aut aequentis generis : palustrella ligi-- St. - celeralia Dgl. - St. - littorella Del. - St. - sircomella St. -Immaculatella Dgl. - St. - nigritella Zell, Is. 1847. p. 857. - Dgl. - St. snffnaella Dgl. - St.

381. (67.) Anacampsis Cart. I. 1. 525, ** alacella FR. - Dup. - Sppl. 485. - St.

2. A.526. ** populella L. - FR. t. 76. 77. f. 1. tremella WV. - blattariella H. 148. - populi Haw. - inniperella Stoh.

- tremulella Dap. B. 527, ** vetastalla FR. - Sppl, 526 remissella Zell. - Sppl. 576.

C 529. . sepicalella FR.

530. ** biguttelfa FR. - Sppl. 52:. 531. ** coronillella Ti. - Tr. - Sppl 522 - St.

D. 532. ** scintillella FR. t. 77. - brunneella m. Sppl. 578.

temerella Lien. Zall. Is. 1846, p. 234. - St. - pernigrella Dgl.

534. * quaestionella m. 3 A. a et 535. captivella Mann. - Sppl. 579.

\$+536. azosterella m.

537. ** lignialla WV. - St - Zell. Is. ciactella H. 142 - L.? - albistrigella Stoh. 538, ** vorticella Zell. - St.

539. * cincticulella Zell. - St. - Sppl 597. †† 340. ** taeninlella Tr. - Zell, - St. -

?cinctella Stph. b. 541. ** umbriferelia FR, - Sppl. 524. -

atrella Haw. - St. 5.2. ** albopalpella m. - Sppl. 523, leu-

copalpella. c. 543. ** anthyliidella H. 330. - Zell. - Dup.

544. ** subsequella FR. t. 77. (obscnrella TxL)

macalatella H. 161. B. 543, ** naicolnrella Dgl. non St.

546. ** tenebrella Zall. - St. - ? H. 431. -Tr. - St. - subcuprella Stph.

547. ** tenebrasella FR. - Spol. 528. -St. - Zell, Is.

II. t. 546. lamprostoma Zell. - Sppl. 561. 2. A.549. * bifractella FR. - Sppl. 548. - St.

B. 550. ** naeviferalla Zall. - Dup. - Sppl. 847. - SL 551, ** stinella H. 130.

3. A.552. ** decurtella H. 311, - Sppl. 539. B. 553. ** aricinella Zell. - Dup. - Sppl. 540.

- micella H. 210. - Tr. 551. * subericinella Mann. - Sppl. 541.

555 * brizella Ti. - Tr. - Sppl. 542. - St. 556. * micella WV. - Sppl. 543. - asterella Tr.

557. ** hermanalla F. - Tr. - zinckenella H. 401. 402. - schaefferella Don. -Stoh.

558. * heliacella m. - Sppl. 514. III. 1. A. 559. * flammella Tr. - tormosella H. 180.

segetella Zeil. - Sppl. 466.

B a. 561. * carchariella Ti - Sppl. 534. 562. * lutuleatella Zell. - Sppl. 555. - St.

lucidella Stph. - Wood 1240. - Cart. - St.

cerealella Enc. meth. - Dnp. - St.

* decolorella FR. - Sppl. 550.

566. * pulveratella FR. - Sppl. 552.

c. 567. * abnormelta FR. — Sppl. 549. — paupella St. — Zell. Is. 4847. p. 858.

568. ** dissonella FR. — subocellea Stph. internella Lien. — Sppl. 538.

569. • inopella Zell, Is. 1839. p. 201. —

Sppt. 551. — St. — Inulella Cart.

2. A. 570. ** cinerella L. — H. 173. — St. —
ardellella H. 437. — cineren Haw.

B. a. 571. • Isabella FR. — Sppl. 457. — rufescens Haw. — Stph. — Cart. — St. tinctella Stph. — diaphauella Lien. — Zell. Jr. 1846. p. 265.

72. detersella Zell. Is. 1847. p. 848.

578, oo inornatella Dgl. Ent. Tr. 65. 574. * liacolella Mtzn. — Sppl. 456.

575. * Intatella Mtzn. - Sppl. 467.

576. triannulella m. — Sppl. 458. 577. * macniosella FR. — Sppl. 463.

578. ** tripunctella H. 217. - Sppl. 462.

b. 579. rasilella FR. - Sppl. 459. 680. •• dimidiella H. 253.

581. costiguttella Lien. — Zell. Is. 1846.

p. 290. 582. • gerronella Zell. — Sppl. 464. — St. 583. cervinella Ev. — Sppl. 465.

3 584. flavedinella FR. — Sppl. 460.

383. (68.) Mexophteps HV. 585. ** silacella H. 117.

283. (69.) Eupleuris HV. (Cleodore St.)

586. ** coemicatella FR. — Sppl. 562. —
walkeriella St. — Drl. 60. — cytisella

warkerrella St. — Dgl. 60. — cytisella Curt. — St. 587. kefersteiuiella Zell. Ent. Z. 1850. p.

143. — Sppl. 561.
588. ** striatella H. 258. — Sppl. 563.

lineatella Mann. — Koll. — Ent. Z.
 1854. p. 74. — Sppl. 560.

590. meridionella m. - Sppl. 595.

591. exustella Zell.

884. (70.) Cheinrin Haw.

895. (71.) Recurvaria liaw.

593. ** leucatetla L. - H. 146. - Dgl. u. 6.

594. * nigricostella FR. - Sppl. 494. Dgl. n. 97. - St.

386, (72.) Parasia Dap.

595. ** paucipnuciella Zetl. — Sppl. 557.
596. ** metzneriella St. — paucipnuct. Dgl. Ent. Tr. sp. 42.

597. ** lappella L. — Ent. Z. — Dgl. n. 41.
— St. — aestivella Mtzn. — Sppl. 559.

596. •• carlinella Dgl. n. 99. — St. — aestivella Sppl. 558.

599. ** neuropterella FR. - Sppl. 556. Dgt. n. 43. - St.

600. o aprilella Mann. - Sppl. 963.

887. (73.) Lecithecera m. 601. • juteicornella FR. — Sppl. 645.

888. (74.) Calotrypis HV. (Chauliodus St.)

602. ** Illigerella H. 333. - St.

603. * scurella FR. - Sppt. 968.

605. * pontificella H. 181. 605. * dentosella FR. — Sppl. 967. — insecurella St.

389. (75.) Mompha HV.

606. ** langiella H. 187. - St. - nivei-

punctella St. Comp. I. — Sppt. 966. 607. • fulicella v. Heyd — laugiella Sppl 963.

608. ** sturnipennella Tr. — Zell. — subbistrigella Haw. — St. — permatatella FR — Sppl. 969.

609. ** propinquetta St.

- 610 ** divisella Wocks. Sppl. 970. decorella Stph — uon Haw.
- 611. ** gibbiferella Zell. Is. 1839. p. 212. Sppl. 971. — Inctantla Styh. 612. ** coolurbatella H. 450.
- 613. ** epilobiella FR. t. 73. 74. St.
- 613. •• epitobiella FR. L. 7-3. 74. St. 615. •• rhammella Zell. Is. 1839. p 211. —
- Sppl. 972 lophyrella Dgl. 615. ochraceella Curt pl. 735. — St. — Sppl. 1002 — ?clandeslinella Schr. Fa 1889.
 - Species Statotonil milit ignotae, farsan ad Tebennas pertinentes: stepbensi St. — phragmitella St.

399. (76.) Pancalta Siph.

- 616. ** lauwanhoekella WV. H 261. -
- St. Wood 1380. schmidtella Tr. 617. ** latreillella Curl. 304 - St. - Wood
- 1381. 618. nodosella Mana. — Sppl. 964.

391, (77.) Cyphophera m.

619. ** idaei Zell. -- Sppl. 921.

892. (78.) Cycnodia m. (Elachista Sl.)

620. ** cyguipenoella H. 207. - St.

393. (79) Hypatima HV. inunctella Ti. - Sppl. 419.

622. ** mouffetella Zell. is. vix L. — Sppi. 357. 623. phycidella Ti. — Sopi. 358.

394. (80.) Pyroderees Zell.

argyrogrammos Zell. Is. 1847. p. 37.
 Sppl. 1000. — goldeggiella FR.

895. (81.) Tichotripis HV.

623. ** testacella H. 326. — chaerophyllellus St. (Chauliodus). - fasciculellus Stph,

- 396. (82.) Chienodes HV (Butalis Tr.) m. Synops gen.
- 626 ** Irigatiella FR. 1. 72, Dap. scopolella H. 216
- 397. (83.) Ochromolopis HV.
- 627. ** ictella B. 361. -- Tr.

398 '(81.) Metriotes m.

628. •• modestella Dup. — Supil. 973. — St. — splendidella Lico. — ? serratella Stph.

399. (85) Tebenna liv.

- 629. ** aurifrontalia H. 469. flavicaput Haw. - St. - Wood 1401.
- 630. * laspayresiella H. 90.
- SS1. festivalla WV. H. 249.
- 632. vinolentella Mizn. → Sppl 974. → 633. miscella WV. H. 273. → Sppl. 975.
 - staintoni Sirc. St.
- 634. ** tessellatella Wocke. Sppl. 980. 635. ** raschkiella Ti. — Zell. — Sppl. 825.
- 826. ** putripensella FR. Sppl. 976, St. hellerella Dup. 293. ht. scharf gezeichnetes Exemplar. atra Haw. St.

400. (86) Psacaphora m.

- 637. •• Honeella Clerck. L. FR. t. 88.
- 638. ** schrankella H. 261. St. locupletella FR, t. 88, f. 3, a-d.
- 639. * himoculella Haw, St. roesella Wood (37).
- 640. * quadrilobella m.
- 611. chrysargyrella m. Sppl. 364.

401. (67.) Stagmatophora m.

- 42. opulentella m. Sppl. 818.
- 643 * heydeniella FR. I. 88. f. 1. 644, ** pomposella m. — Sppl. 977.
- 645. ** serratella Tr. Sppl. 978.
- 645. serratella 11. Sppi. 918.
- 646. •• albiapicalla FR. Sppl. 979.

462. (88.) Gontodoma Zelf. 617. * aaroguttella FR. t. 86 57.

108. (89.) Colcophora HV.

618, ** mayrelia H. - Zell. - Sppl. 662. fabriclella St. II. - spissicornia Haw. - St. 11.

649, oe hieroaella Zell, 2, - mayrella Zell. ls. 1847. p. 883.

650 ** deagratella Zell. 4. - Sppl. 661 - St. 651, ** alcyooipennella Koll. - Zett. 7. -

Sppl. 683, - St. - trifelii Curt. -Stph - var ? frischella L. - St. 652. eo caprariella Zell. 5.

653. fascicornis Zell. 6.

- St.

paripenaella FR. - Zell. 8. - Sppl. 654.

665, - St. 655. ** laricella H. - Zell. 90. - Sppl. 667.

- St. - H. 427 656. ** albitarsalla Zell. 91. - Sppl. 668. - St.

657. ** fuscocuprella m. - Sppl. 920.

658. ** annalipes m. - ? olivaceella St. 659. ** fascedinella Zell 93. - Sppl. 669.

660. ** bioderella Koll. - Zell. 95. - 920 h. - ooo St. Catal.

661. ** orbitella Zell. 94 - Sppl. 670. - St. - viminetella St.

662. ** infantitella v. Heyd. - Sppt 665. 663. ** ceracipeanalla H. 208. - Zell. 12. -Sepl. 671. - nigricella Stph. - Wood 1400. - St

664. ** Insciniaepennella Tr. - Zell. 96. -Sppl. 673. 674. - gryphipennalla Bouch. - St. 665. * solitariella Zell. 99. - St.

666. * lithargyrioella Zell. - Sppl. 672.

solitarialla. 667. ** Bavipeanella FR. - Sppl. 675.

668. deviella Zell 98.

669. ** lotipennella Zell. 100 - Sppl, 676. -St. - latarea St. Comp. ?

670. · albisquamella m.

671 ** badiipenuella FR. - Zeil, 101 -Sppl. 680. - St.

672. ** limoslpennella Dap. - Zel'. 194 -Sppl. 677. 673. ** ochripennella Schlaeg. - Zell. 1(5 -

Sppl. 678

674. * milvipeanis Zeil. 102. 675. ** aivalcostella FR. - Zell 55. - Sppl. 681 - St.

676. ** imberhis m

677 ** miauscalella m. - Sppl, 679.

678 · albicostella Dup. - Zail. 44. - Supl.

679. ** gallipenaalla H. 202. - Zell. 35. -Sppl. 684 Sach?

680. * caeeriella FR. - Sppl. 688. - stramentella Zell. 40.

68t ** albifuacella Zell. 52. - Sppl. 685. 682 ** leacapenoelta H. 205, - Zell, 53.

. 681. crepidinella Zell, 51

684. * marginatella m. Sppl. 683.

colotella F. - Zell. 23. - Sppl. 697. 686. ** onobrychiella FR. - Zell. 38. -

Sppl. 686. 687, ** biliaeatella Zell. 39. - Sppl. 699.

688. ** discordella Zell. 56, var ? saturatella St.

699 ** coronillae Zell 36. - Sppl. 689. gallipennella Tr.

690. ** serenella Ti. - Zell. 37. - Sppl 692. 691. ** volnerariae Zeil. 34. - Sppl 9. -St.

692 albicosta Haw. - St. - Stph. -Zell. 8t. - Sppl. 917 914.

693, ** trifariella Zelt. 32. - Sppl. 191.

634. ** oriolella FR, - Zell. 33. - Sppl. 694. 695. * partitella Zell 27. - Sppl, 896. 696. ** fuscociliella FR. - Zell. 2s. - Sppl

695. 697. ** pyrrhulipenaetla Ti. - Zeil :0. -

Sppl. 699. - St.

193. ** defessella m. - Sppl 889.

609. * vicioella FR. - Zell. 29. - Sppl. 916.

700. * ractiliocalla FR. - Zell. 58. - Sppl. 697. a b.

- 701. * fringitleila FB. Zell. 57. Sppl. 698. 702. * tractella Heyd. - Zell, 59. .
- 703. * saponariella Scheff. Heag. Zell.
- 61. Sppl. 700. 704. • fretella Zell. 61. - Sppl. 915. -
- pabalella Zeil. Is. 1847. p. 887. 417. 705, ** vibicigerella Zell. 25. - Sppl. 702.
- 706 ** ditella Zell. 26. Sppl. 701.a.
- 707. * astragalella FR. Zell. 24 Sppl. 708. a-c.
- 708. ** caelebipeanella Ti. Zell. 21. -Sppl. 704. d-e.
- var. ? valesianella Zell. 709. ** vibicella H. 308. - Zell. 19. - Sppl. 706. - St.
- 710. ** conspicuella Mana. Zell. 20. -Sppl. 705.
- 711. ** chalcogrammella Zell. 51. Sppl. 708. 712. ** ornatipennella H. 199. - Zell. 17. -
- Sppl. 712. 713. ** lixelia Zeil, 18. - Sppl. 713. - St.
- 714 ** ochrea Haw. Zell. 12. Sopl. 709. - St.
- vulpecala Heyd. Zell. 13.
- 716. wockeelin Zell. 11 Sppl. 710. St.
- onopordiella Mana, Zell, 10. -Sppl. 707.
- 718 * ballotella FR. Zell. 14. Sppl. 711. 719. * squalorella Heyd. - Zell. 16.
- 720. * binotatella Zell. 15. Sppl. 714. binotaepennella Dap. - St.
- 721. ** onosmella Brhm. Sppl. 716 -St. - Zell. 63. - struthionipennella. -H. 209. - Ev.
- obtectella Zell. 73. Sppl. 914. 723. ** virgatella Zell 50. - Dap. - Sppl.
- 717. b. 724. ** auricella F. - Zell. 49. - Sppl. 715.
- harbatella FR.
- 725. * serratalella FR. Sppl. 717.
- 726. ** canspititiella Zell. 73. Sppl. 877. 878. - St. - alticolella Mann. Zell. 74.
- 727. ** currncipenaella FR. Zell. 48. -Sppl. 894 - St.

- 728. ** derivatella Zell. +8. Sppl. 892. 729. ** troglodyielia Dap. - Zeli. 65. - Sppl.
- 893. SI. 730. * praecursella Zall. 70. - Sppl. 913.
 - 731. * taenilpennella Gnen. FR. Sppl.
- 782. 80 mnrinipennella Dap. Zell. 72. -Sppl. 881. - St.
- 733. fulvesquamella m. Sppl. 912
- 734. ** lineariella FR. Zell. 69. Sppl. 889-886.
- 735. ** otidipennella Zeli. Sppl. 880. 736. ** therinella Teagstr. - Zell. 64. -
 - Sppl. 888 St. 737. ** ramosella Zell, Is. 713
- 738. * laconicelella Mann. Zell. 75. -Sppl 890.
- 739. ** crocngrammos Zelt. 67. Sppl. 891. lineolea Stph. - St.
- 740. oo striolatella Zell. 62, 741. ** ciconiella FR. - Sppl. 895.
- 742 * slienella m.
- 743, ** dianthi m. Sppl. 920. d.
- 744. directella Zell. 84. Sppl. 919. 745. ** millefolt! Zell. 85. - Sppl. 897-899.
- 746 ** succursella m. Sppl. 887. arte
 - mistae Sppl. 920. b. 747. ** argentula Stph. - Zell. 85. - Sppl.
- 896, 920, g. St. 748. ** otitae Zell. 76. - Sppl. 911. 920.a.
- 749. ** albicans Zell, 87. Sppl. 900. 920. e.
- annulatella Nyl. Zell. 77. Sppl. 901. - St. - ? versurella Zell. 78. flavaginella Lien. - Zell. 79. obscenella FR. - Sppl. 902. - gra-
- nutatella Zell. 86. punctalatella v. Heyd. - Zell. 88. 752. * motaciliella FR - Zell. 80. - Sppl.
- 908 punctipeanella Ngl. Zell. 81. 753. ** gnaphalii Zell, 82. - Sopt. 904.
- 75s · colambaepennelia Tl. Sppl. 905.
- 755. ** palitatella Zinck. -- Zell. 46. Sppl. 906. - St.
- 756. * ibipennella Heyd. Zell. 47.

757. ** tiliella Schr. - Zell. 43. - Sppl. 907. - apatipeanelle H. 186. - St. -Wood 1405.

758. * albidella WV.

759, ** hemerebielta Scop. - Zell. 80. -Sppl. 908. - St.

760. * ooipoactella FR. - Zell, 103. -Sppl. 909.

761. • bilia eella Sool. 910

404. Bouglasia St. 762. • echii Zell. - Sppl. 961. - ocnerostomella St.

405. (90.) Tinagma Zell.

768. * dentella Zell. - FR. t. 83. f. 3. a. B. C. - St.

764. ** perdicella Ti. - FR. t. 83, f. 2, e. B-E. 765. ** borkhapsenjelja v. Heyd.

766. * herrichiella v. Heyd. - Sppl. 361. 767. * saitatricella FR. t. 84. f. 3.

768. ** balteoiella FR. - Sppl. 369.

769. * transversella Zell. - FR. t. 84. 406. (91.) Augasma m.

770. ** aaratella Zell. - Sppl. 962. - St.

407. (92.) Lyonetia HV.

771 ** clerckelle L - Sppl. 856. - St. cerasifolielle H. 190. - malifoliella H. 194 beide figg, onbrauchber.

albella Ev. - Sppl. 853.

773. * pranifoliella H. 191. - Sppl. 855. 774. ** padifoliella H. 316. - Sppl. 554 - St.

775. * palverolentella FR - Sppl. 981. 776. • frigidariella v. Heyd

408, (93.) Schreckensteinia HV.

777. ** festatlella H. 149. - St. - scissella H. 270.

409. (94.) Endrosts.

778. ** lacteella WV. - beinlinella H. 20. 448. - fenestrelle Scop. - St.

410. (%.) Gecephera Ltr.

ı. 779. acanthelia God, Dap. - gallicella Zell. Is.

780. · cartisella Donov. - coenobitella H. 309.

H. 781, ** euspidella WV. - H. 242. - bifariella H. 385, 356. - ? variella H. 279.

789 • knochielle E - H Ato 783. * restigerella Miza. - FR. t. 72 f. 2.

784. * chenopodiella H. 320. - FR. t. 71. t. 72. f. i. - St. - tristelle H. 218. - elongella H. 174

785. * cicadella Zell. - Sppl. 420 - St. 786, ** inspersella H. 443, - Sppl. 982. -

?variella St.

787. ** dissimilelle v. Heyd. - Sepi. 989. 788. · ooricella FR. - Sppl. 990.

789. roscidella Zell. Is, 4847, p. 835, -Sppl. 985. 790. terreaella Zell, Is. 1847, p. 834, -

Sppl. 183, 984. III.e. 791. * flaviventrella Zell. - Sppl. 412.

792. * esperella H. 255.

798, * productelle Zell. - grandipennis St. 794. · herbesella Gaen.

795. * amphonycella H. 473.

796. · seliniella Zell. - Sppl. 931. 787. ** armatella m. - Sppl. 932.

798. * fallacella Schig. - Sppl. 934. 799. ** senescens St. - Sppl. 933. - cor-

olcella v. Hayd. 800. ** crassiascola m.

dissitella Zell. - Sppl. 987. 801

902. tabidelle Zell. Sicil. 803. viridatella Zell, Maan, 4

204. apicalis Zell. Loew.

905 vagabundella Zell, Sicil. aerariella Zell, Sicil.

807. * incoograella St.

b. 808. * laminella H 139. anbraochbar. -Sppl. 935.

809. ** parveila Sppl. 938.

810. ** peollella FR. - Sppl. 937. - meedicella Mas. Schiff. - laminella Tr. 811. ** danigratalia Schig. — Sppl. 936. 812. gravatelia Zell. Is. 1847. p. 831. —

Sppl. 988. 818 tribatella Zell. Is. 1847. p. 893. — Sppl. 986

814.00 * potentillalla Zall. Is. 1647. p. 832.

Spacies mihi ignota Stalutonii: fuscoaauea

Haw. — Wood 1283.

411. (96.) Argyresthia HV.

L 1. A. 815. · laavigajella v. Hayd.

816. * amiantella Koll. - Zell. p. 294.

B 817. oo glabratalla Zell. p. 293. 2. 818. ** arceuthina Zell. Is. - Sppl. 658. (falso

688.) 819. ** Illumioatella FR. — Sppl. 655 (falso

820. ** cartella Zell. - Sppl. 656 (falso 686.) 821. eo oleazinella Standf, Schles. Zelts.

822. * aurelentella Zell. — St.?
 823. * praesecella Zell. — Sppl. 657 (falso

697) - St. 824, • dilactulla Zell. - Sppl. 638. - St.

825. ** abdominalis Zell. — Sppl. 661. (laiso 691.) — St.

11. 826. ** fundella Ti. — Zell.

827. ** retinalla Zell. - fundella FR. t. 15. f. 4.
IV. 528. * sorbialla Ti. - FR. t. 15. f. 2 a.b.
- St.

829. ** cornella F. — FR. t. 15 f. S. a. b. c. — curvella L.? — Stph. — St. — sparsella WY. — Zell, Is.

V. 1. 830. ** pygmaeella WV. — H. 353, — FR. t. 45. f. 1. a. b. — St. — samifascialla Haw. — Stph.

Haw. — Stph. 881. ** gondartella L. — H. 133. — St. var.? literella Haw.

 882. ** brockeella H. 363. -- St. -- w-ella Haw.
 833. * andaraggiella FR i. 74 f. 2.a.b. --

833, * andaraggiella FR t. 74 f. 2.a.b. — St. — Sppl, 654 — w-ella Haw. VI. t. 833, ** nitidella F. — St. — maritalla FR. —

Sppl. 651. — var. denadatells FR. — Sppl 650. 885. ** ephippella F. — St. — pruniella L.? — Zell. — Sppl. 652. — H. 175. 836. * samifusca Haw. — St.

836. * samifusca Haw. — St. 2.837. * spiniella FR. — Zell. — Sppl. 618.

838. • conjugella Zall. — St. — Sppl. 647. 839. •• mendicella Haw. — St. — tetrapodalla

L.? — Zall. — Sppl. 616.

810. ** pnichelia Zall. - Sppl. 604, 841. * glaucinella Zell. - Sopl. 649.

842. ** samitestacella Curt. pt. 719. — Sppl. 602. — St.

843. • semipurparella Hein. — semitestac. Curt. — Sppl. 603.

644. ** fagatella Mg. — Zell. — Sppl. 653. albistria Haw. — St.

albistria Haw. — St. 845, rufalia Tengstr. — Sppl. 923. 646, oo decimalia St.

419. Cedestis Zell.

847. ** gysselenizlia Khiw. -- FR. t. 74. f.3.

848. ** farinatalla Zell. - FR. t. 74. f. 4. St.

413. Zelleria St.

849. * hepariella Kell. — St. — Sppl. 605. — var.? insignipennalla St.

850. oo fasciapannalla St.

(97.) Teichebia m. (Lamprosetia St.) verhuullella v. Heyd. — Sppl. 820. — St.

415. (98.) Swammerdamia HV.

852. * simplicella FR. — Sppl. 360. — fulviceps Heinem.
853. ** comptella H 69 — Sppl. 284. —

apicella St 854, ** caesiella H. 172. - Sppl. 326. - St.

855. • compunctulla FR. — Sppl. 325.

856. • oxyacauthella Mann. — Sppl. 827. —

lutarea Haw. — St. 857. •• cerasiella H. 332. — Sppl. 328.

58. griseocapitella St. - Sppl. 642.

agregialla Dap. - Sppl. 409. alpicatia FR. - Sppl. 359,

416. (99.) Ocnerostoma Zell.

861. ** plaiartalla Zell. - Sppl. 659. 660. falso 689. 690.) - St.

417. (100.) Stathmopoda Zell.

862. 00 pedella L. &c. - St. - cylindrella F. &c. - angustipensella H. 197. -Dup. - alucitella WV.

418. (101.) Batrachedra St.

863. * tardipennalla Tl. - Dup. - Zall. -Sppl. 995. - praeaagusta Haw. -

864. ** pinicalella Zell. - Dup. - Sppl. 996.

ledereriella Mann. - Ent. Z. 1850, p. 865. 198. - Sppl. 997.

419. (102) Cosmopteryx HV.

866. • drarvella F. - Zell. - St. - Sppl. 999. - zieglerella H. - aximia Haw. 867. ** scribaella Heyd. - Zell. Eat. Z. 1850.

p. 197. - Sppl. 998. 868 oo lienigiella Zell, Is. 1816, p. 296. -St. Ins. Brit. 2. 9, f. 22.

490. (103.) Coriscium Zell.

869, ** brngniardelium F. E. S. Sppl. - St. - substriga Haw, - cartisella Dup. - quercetella Zeil - Sppl. 719.

870. ** cuculipennellum H. Larv. - H. 192, - ligastrenella Zell, Is. - Tr. -St. - ciaerea Haw. - alaudella Dup. - Zeil. Linn. - Sppl. 718.

871. ** citrinellum FR. pl. 70. f. 2. - Zell. - sulphurelium Haw. - St.

421, (101.) Gracilaria.

872. ** franckella H. 379. - hilaripeanella Ti. - swederella Schalen Thbg. -St. Mon. f 14.

873. ** tringipennella FR. - Zell. - Sept. 783. H. 1. 874. * oaustella H. 314. - Sppl. 729.

875. * onerateila Zell. - St. Mon. f. 12. -

Sppl. 821. 876. ** hemidactylella WV. - H. 276. -Zell. - St. f. 8. - Sool, 728. - in-

coastens f. 1-3. - Sool, 822. 877. Picipenaella FR. - Zall. - semifascia

Haw. - St Man. f. 13. - Sppl. 824. 878. ** falconipensella H 3:7. - Zell. -St. - Sopl. 727. - Inconstans m.

Sept. 822. 879. 00 stigmatella F. - Zeil. - St. f. 14.

- npupaepanasiia H. 203. - Tr - Zett. 2. 880. ** populetorum Zell. - St. f. 11. -.Sppl. 726.

3. 881. • rascipensella H. 198. - Sppl. 732. stramineella St. f. 9.

863. ** limosella FR. - Zell. - Sppl. 734.

884. ** elnagelia L. - Zell. - St. var. fig. 4. 5. - Sppl. 780. 731. - signipennella H. 196.

885. ** rufipennella H.

886. puncticostella m. 887. * taxella m.

888 * rhodinetta m. - Spot. 823. 4. 889. ** syringella F. &c. - Sppl. 741. -

ardgaepega. Ti. 890. * simpluniella Pod. - FR. t. 70. f. 3.

- Zell. Enspilopteryx Zell.

omissella St. - Sppl. 925, 926. 892. ** phasianipenaella H. 321. - Tr. -

Zell. - St. - Sppl. 739. 893. ** lacertella FR. - Zell. - Sppl. 788.

- anroguttella Stph. 894. * quadrisignella Zell. nr. 18, f. 17. -

Spol. 737. 895. ** quadruplella Zell. - St. f. 15. -Sppi. 736.

896. ** ononidis Zell. - St. f. 7. - Sppl. 735. 897. • imperialella Mana. - St. - Sppl. 740.

scalariella Zell, Ent. Z. - Sppl. 991.

899. * capediella Mana. - Sppl. 803.

n. 900. Pavoniella Zell. - Sppl. 721. 901. ** kollariella Zell. - Sppl 720. 902. ** gradatella m - Sppl. 992.

499. (105.) Ornix Tr.

scumlatella St. Ins. Brit. n. 5, 904. ** tarquillella Zell Ent. Z. 1850. p. 161. scoticella St. Ent Trans. t. 94 806. oo loganella St. Znol, - Ins. Brit. n. S. 907 ** angnliferella Zell. Linn. p. 877. -Sppl. 724.

908. ** finitimella Zell. Ent. Z. 1850. p. 165. - Sppl 725

909. oo meleagripennella Zell. - ? H. 189.

910. ** avellanella St. anglicella St. Ent. Tr. - ins. Br. or, 3,

912. on betniae St. Ins. Brit, n. 4. 2. 913. oo deveniella St. Eut. Tr. 1. 89.

914. ** gnttiferella Zell. - Sppl. 728. guttea llaw. - St.

interruptella Zett. Ins. Lapp. - Zell. Ent. Z 1850 p. 195. - Sppl. 1003. 916. oo caelatella Zell. Liun. Il. p. 585. -Sppl. 1003.

917. * caudulatella Zell. 1s. Linu p. 380. -Sppl. 722.

423. (106.) Poccileptilia HV.

I. 1. A. 918. oo chrysodesmella Zell. Eut. Z. 1850. p.

208 919. ** zonariella Tengatr. - St. - bisul-

cella Zell. E. Z. 1850. - Sppl. 989. - Dap. pl. 77, f. 3.

920. ** cingillella FR. - Sppl. 940. megeriella St. - Dgl. Eut. Tr. 1854. pl. 18. f. 2. - Sppl. 954.

B. 922. ** cinctella Zell E. Z. - Sppl. 944. fobligaelia St. - ?abruptella St. 923. oo revinctella Zell. E. Z. 1850. p. 200.

924. * adscitella St. - Sppl. 956. 2. 925. ** gangaballa FR, E Z. p. 202. - Snpl.

941. 926. oo albiaella St. - Wood 1580.

II.1.A. 927. ** pellella FR. - Sppl. 946. - rectifasciella St.

928. ** exactella m. - Sppl. 960. 929. ** parvalella FR. - Sppl. 948

B. 930. oo cousnrtella St.

931. ** pullicamella Zell. - Sppl. 947. farvicomella FR. - Sppl. 945.

932. ** truncatella Zell. - bedellella St. nigrelta Sppl. 942.

933. * sqnamosalla FR. - Sppl. 958.

2. A.a.α934 · luticomella Zell. ls. - Sppl 1011. 935. * albifrontella H. 432.? - St. - gnadrella Haw.

936. ** pulchella Haw. - St.

937. un holdenella St. Ins. Brit. n. 8. β 938. · cinereopunctella Haw. - St. - Sppl.

1009. b. 939. * atricomella St. - Sppl. 952.

940. * kilmnnella St. - Sppl. 1008. B.a. 94t. . subnigrella St. Dgl. Ent. Tr. n. s. II.

210, pl. 18 f. 1.

942. ** nigrella (7 H. 285.) - St. b. 943, ** obscarelle St. - Sppl. 949, 950.

c. 944. ** hamilla Zell. E. Z. p. 200. - Sppl.

d. 945 · griscelia FR. - Ent Z. 1850. p. 199. - Sppl. 948. - Yoccultella Dgl. -

St. n. 17. III. 946. • incanella FR. - Sppl. 957. - obscurella St.

947. • arundiniella FR. - Ent. Z. 1850, p. 200. - Sppl. 1029.

948. * latipena ella Sppl. 955. - guttella Haw. - alpinella St.

V. 949. • tetragonella m. Sppl. 1010.

950. oo trapeziella St. VI.1. 951. ** quadrella H. 243. - Sppl. 958.

2. 952. * apicipunctella St. - Sppl. 951.

953. ** fractetla m. - Sppl. 1013. 1014. gleichenella F.? - Haw. - St.

954. ** nebillella FR. - Sppl. 1012.

955. ** magnificella Zell. - Sppl. 1016. brunnichella L.? - St.

ш.

956. ** geminatella m. — Sppl. 1015. magnificella Tengstr. — St. — regificella Sirc.

VIII. 957. • bizalia Zell. — bifasciella Tr. — Sppl. 959.

IX. 1. 958. * cerusella H. 188 — St. 959. * rhyachosporella St. — uliginosella Miza. — Spol 1917.

2.960 biatomella St. 961. eleochariella St. -- Sppl. 1007.

oo aerricornis St 3.A.a.e 962. ** disertella FR. — Sppl. 1019 a.

963. • collitella FR. — Dup. — Sppl. 1019. — St.

964. ** anseriaella FR. — Ent. Z. p. 203. — Sppl. 1018: b.

965. ** rudectalla FR. — Sppl. 1020. 966. ** politinariella Zell. — Dup. — Sppl.

1022. — St. 967. • grossepunctella m.

968. rufociaerea Haw. — E. Z. p. 204. — Sppl. 1021. — St. — pratoliniella Mann.

969. * dispilella Zell. — Sppl. 1023. — triatomea St. -

970. * contaminatella Zell. Is. 1847. p. 819. — Sppl. 1027.

971, ** dispunctella FR. — Sppl. 1024. 972, disemiella Zell. — Sppl. 1028.

973. * ochreella St. — Sppl. 1006.

974. oo triseriatella St. 975. ° pollutella FR. — Sppl. 1026.

976. * festucicolella Zell. 977. * nitidalella FB. - Sopl. 1025.

484. Perittin St.

978. * obscurepunctella St. — Sppl. 924.

.....

425. (107.) Chrysesthia HV. (Heliodines St.) 979. ** roesella L. — H. 399. 400. — St. 989. * siccella Zell. Is. 1839.

496. (108.) Antispila HV.

981. ** pfeifferella H. 398. - Stph. - Zell. -

St. — stadtmüllerella H. Cat. — Haw. — Wood 1369. — quadriguttella. 982. • treitschkiella FR. t. 100, f. 4. — St.

427. (109.) Heliozela Zall.

983. * metallicella Zell. — FR. t. 84. f. 2. — sericinella St.

984. ** stanacalla FR. p. 248. — St. 985. lithargyrella Koll. — Zell. S. Z. 1830p. 158.

respiendella St.

428. (110.) Lithocolletis HV.

 987. ** roboris Zell. — Sppl. 746. — St. roborella St. Zool. — roborifoliella Dup.
 988. * scitulella FR. — Zell. — Sppl. 765.

989. • saportella Dup. – Zell. – Sppl. 766.

 kuhlweiulella Zell. 1s. 1839. –
 hortella St. – F.? – migrodactylella
 HV.? H.??

990. * amyotella Dup. — Zell. — Sppl. 755 — St. — Mülleriella Zell. Is. 1889.

* parisiella Sppl. 745.
* ilicifoliella FR. — Zell. — Sppl. 767.
* distentella FR. — Zell. — Sppl. 756.

994. • delitella FR. — Zell. — Sppl. 752, 995. • abrasella FR. — Zell. — Sppl. 751, 996. •• quercifoliella FR. — Zell. — Sppl. 768,

— St. — Dup. — harrisella var. β. Haw. — Stph. 997. messaniélla Zell. — Sppl. 769. — St.

blaacardella Westw. Eat. Tr. 1847.
 998. * manaii Zell. — Sppl. 760.
 999. ** aluiella Zell. — Sppl. 761. — alai-

foliella H. 193 unbr. — St. — Dup. — rajella Zell. Is. — ? cramar F. — Dup.

1000. ** hangeriella Zall. — Sppl. 762. — St. — tenella St. Zool.

1001. ** tenella Zell. — Sppl. 763. — St. 1002. ** cramerella F. — Zell. — Sppl. 76). —

St. - 7 tenella Dup. - Wood 1323 1824. 2. A. 1003. ** strigelatella Lien. - Sppl. 789. -?rajella L. - Zell.

1004, ** ulmifollella H. 444. - Sppl. 754. -Zell. - St. - Wood 13t7.

1005. ** Insignitalla Zall. - Sppl, 789. 1006, ** gaingaenotella m. -- Sppl. 787, --

sagittatiella Nic.

1007. * capreella Nic. - Ent. Z. 1851. p. 42. - Sppl. 786. - salicicolalla Sirc. -† cavella St. Zool. - † connexella St. Zool. - Nic - St. - viminiella Sirc. - St

1008, oo dubitella Nic.

1009. ** cavalla Zell. - Sppl. 753.

viminetorum St. Ins. Br. p. 272. 10t1, ** spinicolella Koll. - Zell. - Sppl. 782.

- pomouella St. Zool. - ? pomifol. Nic. E. Z. 1851. p. 58. nlicicolella Vangh. - St.

1013. ** cerasicolella m. - Sppl. 784 785.

1014. ** lagicolella m. - Sppl. 783 - faginella Zell. Lina. - St. - Nic. sorbi Nie. - fagifoliella Sirc. - pomonella St. Zool. 1848. - Nic. E. Z. p. 39. - var. securifarella St. Zool. - ? moastingella Mull. Fn. F. - Vill. - ? blanchardella Zett. - ? pomonella

Zell. Linn. 1, 201. leacograpbella Zall. Ent. Z. 1850. p. 1015. 207 - Sppl. 758.

:016. ** elatalla Zell. - Sppl. 757. - lantanella St. - Schr.?

1017. * salictella Zall. - Sppl. 759.

1018. ** pomonella Zell. - Sppl. 775. 776. sorbi Frey. - Nic ?

1019. * confartella Mann. - Nic.

1020. · janonialia Zell - Sppl. 970.

1021. ** phegophagalia m. - Sppl. 777. 778.

1022, ** carpinicolella St. - Sppl. 779. ilicifol. St. Zool. - ? mespil. Haw. -Stph.

1023, ** pemifoliella Ti. - Zell. - Sppl. 748. 749. - ? cydoniella WV. &c. - Stph. - Dup. - Thiancardella F. &c. -

Tr. - Dup. - Stph. - Zell. Is. -! raiella Haw. - var. mespilella H. 272. - Dup. - var. ? janoaiella St. Zool.

1024. ** corvli Nic. Ent. Z. 1851, p. 36, 1852. p. 81. - Sppl. 771.

1025 oo stalatoniella Nic.

1026. ** betnise Zell. - Sppt. 744. 780.

1027. caledoniella St. - Sppl. 1005. 1028. * corylifoliella Haw. - Sppl. 743. -?H. 194. - ?almifol. Stph. - Wood

1321. 1029. saberifoliella Koll. - Zell. E. Z. 1850, p. 208. - Sppl. 781.

1030, * acaciella Zell. - Sppl. 742.

1031. * bremiella m. - Sppl. 772-774. 1032. * stettiaensis Nic. Ent. Z. 1852. p. 219.

- St. 1033 . lautella Heyd. - Zeil. - Sppl. 750. - St.

1034, ** scopariella Zell. - Sppl. 795.

1035. ** fraxinella Zell. - Sppl. 796.

1036. ** spinolella Dup. - Ent. Z. 1051, p. 40, - Sppl. 797. - ? hilarella Zatt. 2. B. a. 1087. ** nimiaella Zell. 1s. - Nic. - Sppl. 747.

- schreberalla F. - Siph. - St -Dup.? - Wood 1319. - kleemannella Pz. - Fn.

b. 1038, ** emberizaepenaella Bonch. - Zell. -Sppl. 789. - Wood 1320. - St. var. pezzolella (pezoldella) Sppl. 798.

1039. * tristrigella Haw. - Sppl. 794. - Stpb. - var. strigifascialia St. Zool. 1848. p. 2087.

1040. * froehlichiella Zell. - Sppl. 793. -St. - Dap. ?

danniagiella St. E. Z. 1852. p. 88. -1041. froeblichiella St. Zool.

1042. * nicellii Zell. - Sppl. 782. - tristigella Nic. Ent. Z. 1851, p. 47. - St. Zool. App. - laveltanella Schr.

t043. ** kleemanaella F. - Zell. - Sppl. 790. 791. - ? H. 201.

- c. 1044. heydenli Zell. Nic. trifesciella Haw. — Sppl. 806. — Stph. — St. alnifol. Stph. — Wnod 1327.
 - 1045. ** scabiosella Daugi. Eot. Tr. II. n. a. 121, pl. 13, f. 2. St.
- d. 1046. * agilella Zell. Sppl. 809.
 - 1047. ° cozoaxella Zell. Sppj. 8(2. 1048. °° acerifoliella Zell. — Sppl. 813. 814. — aceroelle Dop. — avivella Haw. —
 - Siph. St.

 1049. ** populifoliella Zall. Sppl. 807. 808.
 - 1050. * apparelle m. Sppl. 804. 805,
 - 1051. * comparelle FR. Zell. Sppl. 800. — St. — ? Dap.
 - 1052. * tremulae Zell. Sppl. 810, 811.
 - 1058. * paatorella Zell. Sppl. 801 802. 1058. so Italica Nic.

489. (111.) Bedellia Si.

1055. ** aomoulentella Zell. In. 1847. p. 894.

— Sppl. 819. — convolvuliella Mann.

— orpheella Haw.

480. Olnophila St.

1056. v. flavom Haw. - Sppl. 994.

431. (112.) Tischeria Zell.

- 1057. ** gaunecella FR. Zell. Sppl. 865. 1058. ** angusticollella Heyd. — Zell. — Sppl. 864. — annmalella Goeze.
- 1039. ** emyella Dup. Zell. Sppl. 863. marginea Haw. — St. — Stph. — Wood 1426.
- 1060. ** complemella H. 428. Tr. Zell. —
 St. comparella Sppl. 862. rufipennelle Stph. ?müllerella Vill. —
 ?rufipeoois Haw. ?fulveacena Siph.

432. (113.) Bucculatrix.

- 1061. * imitatella Heyd.
 1062. ** cristatella FR. Zell. St.
 - Sppl. 846. 1063. ** oigricomelle Zall. — Sppl. 847.

- i. 1064, ** cidaralla Ti. Zeli. Sppl. 845.
 - 1065. * aurimacaleffe St. Cet.
- 1066. ** argentisiguella m. cidarelle St.

 IV. 1, 1067. ** http://dem. Zell. St -
- Sppl, 862.

 2. A. 1068. ** frangalella (-usalle) Goez. Si. (ulella) Zell. afaella Viil. rhamurfaliella Tr. -*Doo. Zell. FR. 1
- 7. Phal. maculata frangolae Reiz. Delj. l. 459 pl. 32 f. i. ii. Ii. i.
 496.
 B. 1069. ** boyereila Dup. Zell. t. 2. f. 24. St. Sppl. 851. albediaella Zell. Is.
- Dap. pt. 78. l. 10. cacalipennella Haw. - Siph.
 - 1070. * rhamni Mtzo. evonymi Zell. in list. 1071. maritima St.
 - 1072. scotica m. demaryella St. Zool. non Dup. pl. 309. 5.
 - 1073. ** crataegi Zell. St. Sppl. 856. -Wood 1326. - crataegifaliella Dap. -St. Zool. cocalipeenella ver. g. Haw.
 - 1074. ** olmella Maon. Zell. St. Sppl. 848, 849. - sircomella St. Zeol. cocnlipeno. var d Haw. - ? erythrodactyla WV. - Wood 1331. - var.
 - vetustella St. 1075. * ertemisiec Wocke. - Sppl. 858. 1076. ** gnaphaliella Tr. - Sppl. 857.

1077. ** hamiliella m. - Sppl. 859.

- 1078. ** saligna Zell. Sppl. 872. cerasifollella St. Zoot. - ? nnipunctella Stph. - Wood 1335.
- 1079 ** suffiselle Zell. Sppl. 871. St. tremolella FR. Goeze Nirf 14, 103-112.

484. (115.) Cemlostoma Zell.

- 1080. ausinella v. Heyd.
- 1081. * spartifoliella H. 335. &c. Sppl. 875. St. punctaurella Haw. ?harrisella J..

1082. ** labarasila v. Hayd. - Sppl. 876. - St.

1083. oo zankiseella Zell, Linn, III, 277.

1064, ** scitella Mizn. - Zell. Lina III. 278.
- Sppl, 878. - clerckella Siph. - Wstw.
- ?F. - Goese Naturf, V. 1, 2, f, 12-15.

1085. * instratella v. Havd. - Sopl. 874.

436. (116.) Neptienia.

1086, atricapitella Haw. - St. (exclus, clt. Zell.)

2011.) 1087. ° asmiatelia Zell, Is. mas. - Lina. p. 303. - Sppl. 835.

1088. * minnscolella m.

1059. ** reficapitella Haw. - St. - Wood 1368. - samiatella foem. Zell. Lina. famorotornella v. Hayd.

1090. pygmacalla Haw. - St. - 9 Stph.

1091. * viscerella St. 1092. oxyacanthella St.

1092. oxyacantbella St. 1093. o incognitella Frey.

1094. * anomalella Goeze Ent. Beitr. III. 4.
168, 290. - rosella Schr.? - ruficapitella Lew. - grissa rosae Reta. -

Deg. I. 446. pl. 30. f. 20. pl. 31. f. - Goaze Naturf. IV. t. 2. . 1. - St. 1095. aurella F.? - Haw. - Stob. 1794. -

St,
? strigilella Weauer Thb.?
(--) HS, 838. v. gratiosella.

(- var. γ) Haw. v. marginicolalla. 1096. on aegulifasciella St.

1097. • plagicolella St.

1099. oo lgnnbilella St. 1099. • microtherlella Wing. - St.

1100. * regiella Frey.

1101. * centifoliella v. Heyd. - Sppl. 828.

1103. • marginicolella St. - auralia var. γ.

Haw. 1104. oo acetosaa St. - Shield Znol. - ?cen-

tifolialia Sppl. 828. b. c. 1105. oo gratiosella St. - ? Dap. - aurella Sppl

1105. 00 grauoseita St. - ! Dap. - aureita Sppi 833. 1106. . • dimidiatella m. - graliosella d. FR. - Zell. p. 308. Zeile S.

1107. • hasbacrella H. 367? - Sppl. 829

1108. * splendidissimella Frey. 1109 * perpasillella Frey.

t110. * aeneofasciella Frey.

1111. quadrimaculella Boh. - Sppl. 1004.
1112 * argentipedella Zell. - Sppl. 884. -

St - I macidella Dap. - Ent Z. 1846, p. 291.

1113 * bosslella Heyd. - Sppl 831, - tityrella St. n 24.

1114. * arcnosolla Frey,

1115. * fagelia Frey. 1116 ** salicella (- icis) St.

1117. * flaslactella Haw. - St. 1148. * tarreella (-easis) Frey. - Iganbillella

m. Sppl. 816.

nigricornella Mane in litt. 1120. quinquella Bedell. - St. - Sppl. 928.

1124. * Intimella Zeil. Lian - St. - Sirc. -Spol. 929.

1122. catharticella St. - Zool. 1123. • septembrella St.

1124, oo headleyella St. Ius. Br. p. 300.

1425. ** cursotiella Zell. - Sppl. 845. - ? commatella Schr. - Yaigrocillella Stph. - subbimaculalla Haw. - Stph. - St.

t 126. * turbidella m - Sppl. 837.

1127. ** argyropezella (- eza) Zell. Is. var. c. turbidella. - ?St. 12. - Sppl. 838. 839. - var. 930. - var.? apicella St. n. 16.

1128. * populella Fray.

1129. * sericopeaa Zell. - St. 16? - Sppl. 841, 842. - ? maryella Bup. - ?louisella Sirc.

1130. * decentalla Sppl. 845,

1131. * rafella Zall. - Sppl. 643. - trimacalella Haw. - St. 14.

1132. * sabnitidella FR. - Zell. - Sppl. 836. 1133. nylandriella Zell. - Sppl. 927.

•

436. (117) Trifurcula.

- 1134. pulverosolla St. 4. cineritella FR.
- 1136. ** serntinella m. Sppl 866
- 1137. * Immundella Zell. Sppl, 861. St. 3. 1138. atrifrantella St. 1.
- 1139, squamatella St. 2.

482. (118.) Opostega Zell

- 1140. * salaciella Tr Zell. Dnp. Wood 1117 - St. 1.
- spatulella Gnén. Sppl. 870.
 auritella H 837. Zeil. Is. Sppl. 868. St. 2
- 1113. * cropuscalella FR. Zell. ? Dup. -Waod 1116. - Sppl. 869. - auritella Stph. - Waod 1116.
- 1144. * reliquella Zell. Sppl 867.

IX. XL. Pterophorina.

438. (119.) Agdistis HV.

- 1145. ** adactyla H. 32-34. Zeil. Linn. VI. p. 323. - Sppl. 47. - huebnari Carl. - Zell. Is. 1841.
- 1146. hoydenti Zeli, Linn. VI p. 322. -Sppl. 45.
- 1147 francheniao Zoil. Is. 1847, 900, 439.
 Linn. VI. p. 321. Sppl. 46.
- i (15c. paralia Zell. Is. 1847, 899. Linn. VI. p. 324. - Sppl. 41, 42.
- 1149. * tamaricis Zell. Is. 1817. 899. Lian. VI. J., 825. - Sppl. 43.
- 1150. meridionalis Zeti. Is. 1847. 898. -Linn. VI. p. 321. - Sppl. 44.
- 1151 bennetit Gurt. Zell. Linn. VI. p. 324. 8t. l. ~ Sppt. l.
- 439. (120) Pintyptitus Zell. Platyptilia IIV. 1152. ** rhododactylus WV - H. 8. .-; St. -Zell. Linn. 1.

- 1153. capnodactyins FR Zoll. L. 2. -Sppl. 2.
- f154. oo motzneri Zell Linn. VI. p. 888 f155. ** ochrodaciyins H. 12. 13. - Sppl. 3
 - St. 2 WV.? Zell. Linn. 3. pallidaci. Haw. Siph. ? megadaci.

 WV ? megad. Haw. Siph.
- 1156. oo Isodactylus Zell. Lian. VI. p. 328. St. 3. ? manod. Haw. Stph. similidact. Stph. III. IV. 375. 18. pharod Stph. Ent.
 1157. * nemoralis Zell. Sopl. 7. 8.
- 1158. * zetterstedtil Zell. Standf. E. Z. tesserad. Zool. mogad. Mann. ?calod. Dan.
- 1159. ** gonodactylus Mus. Schiff. Sppl. 9.

 WV.7 megadact. H. 6. tosserad.

 Dep. triganod. Haw. Stph.
 St. 8. tesserad. Zett. didact.

 Sut 1 193 19.
- 1160. ** fischer: Zeli. Sppl. 12. cosmod. Schig. Tauschbl.
- 1161. * petradactylus H. 37. 38. 1162. ** acanthedactylus H. 23. 24. - Sppl. 5.
- var. Sppl. 35. St. 5. tesserad.
 Tr. L. 7 &c. caled. Stph. Dap.
 WV.? H. 7.? F
 1163. ** coundarity is H. 25. 36. Sppl. 1
- 1163. ** cosmudactylus H. 85, 36. Sppl. 1
 Stph. ? punctid. Haw. Stph. St. 6. acanthud. var. c Zell. Tr.

440. (121.) Oxyptilus Zeil.

- 1164. * trichodactylns H. 18. Sppl. 13 Zell, Linn 20.
- 1165. ** ericetarum Zell. L. 19. Sppl. 16.
 1166. ** horacii Zell. L. 18. St. 8. Sppl.
 14. ?trichod. WV. ?chryaod.
 WV. tesserad. F. Mant. ?heterod.
- Haw. Stph.

 1467. ** pilosellae Zell, I., 17. St. 9.
 Sppl. 16. -? didact L. &c. -? bidact.

 Walck, Fn. par. Dup.
- 1168. ** obscurns Zell. L. 21. Dap. Sppl.

- 17. parvid. Haw. St 7. ?hemid Selys-
- 1169. ** margineltus Zell. L. 22
- 1170. . tristis Zetl. L. 12. Dup. Sepl. 18.
- lactas Zell, L. 14. 1172. distant Zell. L. 13. - tristis var. b
 - Is. 1847, p. 38, 181, 1173. . kullari Mann. - Zufl, L. 11 - Sppt. 38.
 - 441. (122.) Pterophorus.
- 1174. miantodaetylus FR - Zell, L. 25. -Sppl. 6
- 1175. ** Inscus Retz. Zull. L. 33. St. 12. ptilodactylus H. 16 25. - Tr. - Dap. fuscodact, Stph. - Vill. - Haw.
- 1176. * lugwii Zell, Is. 1817. p. 904. & 38. - Linn, VI, p. 364, n. 28,
- 1177. aridus Zell, Is. 1847, p. 904, - L. n. 29.
- mannti Zell, Linn. VI. p. 375, p. 85, 1179. ** serotinus Zell, VI. p. 361. u. 27. -
- ? bipuntidact, Haw. Stph. St. 11. : - zuphodact. Dap. 1180. * stigmatodactvius Zelt. L. 34. - Sppt. 21.
- 1181. ** mictodactytus WV. H. 3. Zell. Linn. 26. - Sppl. 24.
- 1182. plagindactylas FR. - Sppl. 22. - Zell. L. 31.
- 1153 * coproductylus Zell, L. 30, Sppl 20, * graphodactylus Tr ~ Zell. L 32. -
- Spol. 23 1185. " hthodactylus Tr - Zeil, L. 36. - St.
- 13. Sppl. 10. similed. Stph. -?septod. Tr. 1186. ** phneudactylus H. 14. 15. &c. - St. 10.
- Zelt. L. 24 Innaed. Haw. Stph. agrorum Led.
- 1188. ** pterodactylus L. H 4. Sppl. 27. - St. 14. - Zell L. 37. - ? monod.
- L. &c. ?albodact, Cog. pl. 7, f 14. 1189, ** scaradactyles H. 21, 22, - Zell, L. 38. - Sppl. 26, 32.
- 1190. ** distinctus m.

- 1:91. * Henigianus Zell. Linn. VI. p. 380. n 39. - melinodactylus m. Sppt. 33.
- 1192. . luniae Zull, Linu. VI. p. 384. 441. 1193. * tephradactylus H 17. - Zell, L. 40.
 - St 15. Sppt. 28.
- 1194. ** microdactylus H. 26. 27. St. 17. -Zelt. L. 43. - ? carohod. Stoh.
- 1195. ** carphodactylus H. 1920, Zell. L. 42 1196 . . esteodactylus Zell. Is. 1841. 851. t.
- IV. f. 8, 9, L. u. 44 St. I-16.-Sppl. 29. - ?uchrod. Siph
- 1197, . brachydsctylas Kolt. Tr. Zell. L 45; - St. 19. - Sppl. 11. - setud. Dap. - ?heterod. Mull. Fa. - Gueze. - Vill.
- 449. (123.) Aciptilius Zell Aciptilia HV. 1198. sicelluta - Zell. Is. 1847. p. 907. -
 - Liun. Vf. p. 401. n. 59. Sppl. 40. 1199 * paladum Zell, L. 58. - St. 16. -
 - Sppl. 19 1200leucodactylus Kull. - baptod. Zeit.
 - E. Z. 1850. L. u. 60. Sppl. 39. 1201. * xanthudactylus Tr. - Zell. L. 49. -
 - Sppl. 30, 31. 1202. xerodactylus Mizn. - Zell. L. 49. -
 - *:18 2 ?nephelod Eversm. 1203. . spolodactylus Curt. t. 16t. - Sppl. 25.
 - St 21 Zell. L. 47. obsoletus Zufl 1s. 1841, 859. - ?nephelod, Ev. 1204 confusus m - xerodactytus, Spot.
 - 1205 * galactodactyles H. 2. &c. - WV.Y -St - Zell. L 46 - St 20. - albod
 - F. Ltr. Turt. 1206. ** ballodactyles FR, - Zell, L 50. -
 - St. 22, Sppl. 36 ? lencod, Stph. 1207 . tutradactylus L. - Tr. - Zell, L 51.
 - St. 23. &c. Sppl. 85. leucadactylus H. 5. - WV. - Haw. - trid. Vill. -F. - L.? - Scop. ? &c.
 - 1208. malacudacty as Zell. Is, 1847, p. 905 u. 52

- 1209. * ischnodactylus Tr. Zeil. L. 53. -Sppl. 37.
- 1210. ** peetadactylus L. H. t. Zell, L. 54, St. 24.

X. XII. Alucitina.

443. (124.) Alucita.

- 1211, ** zonodactyla Zell. ls. 1847, p. 908. 1212, ** dodecadactyla H. 29, - Zell. - Tr.
- 1213. palodactyla Zell. 1s. 1847. 1214. ** grammodactyla Zell. 1s. 1841.
- 1214. ** grammodactyla Zell. Is. 1841. 1215. ** desmudactyla Zell. Is. 1847.
- 1216. * polydact. H. 28. &c. St. 1. Tr. hexad. Don. Stph. Cart. Zell.
 ls. 1838. L. ? &c. Dep. Zett.
 poaciled. Stph.
- 1217. ** hexadactyla H. 30. 31. Zell. Tr.
 - 1218. cymatodactyta Zall. Linn. Vf. p. 413.

XI. XIII. Micropterygina.

444. (125.) Micropteryx.

- 1219. ** calthella L. Sppl. 1. St. 1. &c. sulcatalla Bantl.
 1220. ** arancella Scop. Sppl. 2. St. -
- 1220. ** aruacella Scop. Sppl. 2. St. -?concinnella Siph. - mas.: podevinella H. 342.? - jurinella H. 377. - foem.: pustella H. 341.?
- 1221. * seppella F. St. Zall. p. 361. eximiella Zelt. p. 328. † podevinalla Dup. H. Tr. arnecella

- St. Ent. Tr. L. u. ser. pl. 8, f. 5,
- 1222. ** mansnetalia Zell. Sppl, 3. St. 1223. myrtetelia Zell.
- 1924. paykullella F. Zell, Linn. sicanella Zetl. Is. - Kni. Z. 1850.
- 1225. * allionella F. Sppl. 6. St. 3. Zelt. ammanella H. 898. Tr.
 Zelt. Stph. merianella Charp.
 WV. var. 1 anderschella Sppl. 4. 5.
 ammanella Dap. J. 302. f. 8.
 aureatella Seop. Goez. Vill. merianella Wu.
- 1226. ** thuebargeila F. Maat. &c. rabrifasciella Haw. - St. Eat. Tr. pl. 3. f. 9. - anderschella Tr. - Dup. pl. 302. l. 7. - Lien. - H. 352? - depictella FR. - Sppl. 7. - hellwigella Stph. - 2 purpurella Coq. pl. 17. f. 13.
- 1227. sparmannella Basc. Linu. Trans. pl.
 17. f. 6. 7. F. 609. H. 403. Sppl. 8. Zell. auropurpurella
 Haw. Stob.
- 1228. salopielta St. Ins. Br. p. 44.
- 1229. unimaculella Zett, St. Ent. Tr. pl. 8. f. 16. - purpuralla var. b. Zett. -??unipunctetta Dup. pl. 302, 10.
- 1230. ** fastuosella Zail. Sppl. 1a, 1231. subpurpuralia Haw. - Zell. u, 13. -
- St. f. 18. Stph. 1232. * chrysolepidella Katl. - ?purpurella St.
- 1233. semipurpurella Siph. St. 1234. * amentella Zall. Ent. Z. 1850. 63, 29. - viotacetta FR. coll. - Sppl. 9. - se-
- mipurpurella Zell. Liun. 1235. oo aglaella Dup.

RHOPALOCERA. Tagfalter.

Α.

	••
(abbacus) Betz. gen. v. cinxia.	(adippine Scrib, v. adippe.
90 ab daminalie (Thecla) Gerh Lederer ppp. 136	admetue (Lycaena) Esp Brkh Schn.
acaciae (Thecla) F. mantiss. &c.	p 116 et 125.
H. 743-746. p. ppp. 136.	H. 307-309, HS 489, 469,
aceris (Limenitie) Esp - F. p. 42.	* adanis (Lycaena) WV. F. Brkh. Lg. Rss. p. 121.
H 99. 100, plautilla,	
	Н. 298-300. 645. 646. 698. 699.
aceria tatarici Lepech.	H. 295-287. ceronus H Esp Hhst.
caenobita Cram - Hbst.	HS. 248. aberr.
leucathoë Pall.	bellargus, Esp. Brgstr. Schn.
eappha Pall.	hyacynthus Lew.
(achine) Scop. v. dejauira.	aceanus Brgstr.
** acis (Lycaena) WV Lg Brkh. rh. M. p. 116.	*alacia "
H. 269-271. argiolus - Esp Schr.	thetis 11
aetnea var: Zell. Is 1847, p. 148.	venilia ,
argyropaeus, Brgstr.	(adonie) Lew, v dorytae.
byce, byzas, byzene.	(adrasta) 0 H. 836-839.' v macra,
bucenus Bergstr.	(adyte) H. 759. 760. v. euryole.
dametas Bergstr.	(aegeria) h H 181, 182. v. egeria.
cemiarque Hin Brkh Hffgg Hhst.	(aegidian) Meissn. v aegon.
var. ballis sec Lederer.	** asgan (Lycaena) WV Brkh Schn. p 127.
(acis) F H. 272-274, v. argiolus.	Н. 313-315.
(ocreon) F. r. argue.	aegidion Meissn
actaea (Saturus) Esp. exclus. t. 85. fig. 4	alsus Esp.
Borkh. D. 77.	argyra Breatr
H. 151. 152 610, 611.	
	argyrophalara Brgstr.
actaeus, Hbrt.	argyrotazue Brgstr.
aristea Hffgg. III Mg. V.	ismenios IIffgg.
? ferula F.	leodorus Hbsl.
ida Lg.	philonomus Hhst.
podare O. nach Lederer nicht verschieden.	vsr.? HS. 227. 228. bella. cl. bella.
HS 49-52,	(aelia) Hfigg. III. Mg V. v alcyone,
(actaea var; Esp. 1. 85. 4 F. v. bryce.	* aella (Chianobae) Esp. 715, 1.
(actaea, Vill et Long. v. statilinus.	H. 519-521. HS. 125. 126. p. 70.
** actaean (Hesperia) Naturf, - Esp Brkb.	H 141 142. norna.
Schu, p. 159.	(aemilia) Acerb. v. aglaia.
H. 488-490.	(acolus) Friy. v, tyndarus.
(actaeus) Host. v. actaea.	(aesculi) Thecla O. ppp. 136, p. 137.
o actis (Lycaena) Kad. pp 113,	H. 539, 560, 690, 691, v. ilicis,
HS. 466-499.	(aetheris) H. 875-878, v. phoebe
athis Fr.	(astherius) Esp. 122. 3. v mnestra.
o actius (Doritis) Eversm. Bull de Moscou	(aetherius) Esp 122, f. 4. v. melampus.
1843, t. 9 fig. 2.a.b.	(aethiapellus) Hffgg HI Mg, V. pag 180. v. gorgs.
HS. 634 635, p. pp. ppp. 145.	(asthiaps) Esp Schu Hbst. v blandina
adipps (Argymis) L? - W. V. p. pp 37.	(aethiaps minor) Esp. v garge
H +3, 64, 859 860, 888, 889.	(asthiops minor) Vill. v. melampus.
aspasia Brkh Hbst.	aetna (Hesperia) Boisd. gen. et ind Zell.
berecynthia Poda	
var. chlaradippe. pp. 37.	HS. 26-28.
cyclippe L. Fn. ed. II.	nostradamus Boind. ic,
liriope Brkh.	(aetna) Fr n. B. t. 417 4. Exot.
niobe Cyrill.	afra (Erebia) F. p. 55.
phryxa Brgstr.	afer Esp Schu Hhst.
syring Brkh Hbst.	H. 500. 501, 749-751 phegea.
(adinne I. cf. niche	(equipe) Esp. 1, 85, H. 139, 140, v. hippolyte

2

	icarus Hib - Esp. 32, 4 Hart Brs Sena
** agestis (Lycaena) WV Sch. p. 124.	Leder.
Н 303-306.	
	ochalus Hifgg
olegis Hfn Scop. var. 1	pampholygs Brgstr.
astrarchs Brastr.	polyphemus Esp. 50. 2. 3. Schn.
medon Esp Borkh Hfn Hbst Ntrf.	
medon Esp Doran Hin Host Atri.	thersites Boisd.
? alloue H. 988-992 nach Led.	thatia Esp. 32. 2.
(agestis, Lang. v. alexis.	(alexis) L. In. ed. 1 Esp. 1. 44. 54. v. ligea.
aglaia (Argynnis) L. &c. p. 37.	
H. 65. 66. Ha. 140. 141. var.	(alaxie) Hin Naturi, et Scop. var. v. agestis.
aemilia Acerb. Voy. 1. 15. f 1. 2.	(allionia) F. spec Cyrill Esp O Borkh.
caroletta Jerm	v. etatilinus.
charlotta Sow.	(allionii) H 818, 819 v. etatilinus.
(aglaope) Waln. v. niabe.	(allianius) Host. r etatilinue,
(aglauros) Brkh - Hbst. v. mento.	(allous) H 998-992. v. idas.
	(4110110) 11 033-204.
(agrotera) Brkh Brgatr. v. maturna.	(sec. Led. ad agsetie).
(ajax) L. Exot.	(also) Boisd HS. 381. taygets. v. veno.
(albicane) Boisd. v. corudon.	(alsoides) And. v. alcue.
	** alsus (Lycaena) WV Lg - Brhm Brkh. Rh. M.
(alseas) F. v. lavateras.	117.
(alcetae) H. Text. v. amuntas,	H 278, 279,
	minimue Esp.
HS, 41, 42.	peeudolus Bikh Bigstr.
(alsiphron) Ratteab Led v. hipponoë,	var, alsoides Ander,
(alcippus) F. &c. v. chrysippus.	(alsus) H. Beitr - Lang. v. argus.
and a large of the same of the	
** alcon (Lycaena) WV Lang F. p. ppp 117.	taleus) Esp. v aegon.
H. 263-265.	(altheus) H 452, 453. v. molvarum.
arcas Esp.	(altheae) Scrib Brkh v. alvsolus,
arquadee F.	ee alveolus (Hasperia) H. p. 154.
	attentas (21stperia) ti. p. 134.
diomedes var. Brkh Hfn.	H. 466, 467, 597, 847, 848,
mamere Brgstr.	var. Zell. 1a. 1847. p. 288.
telejus Brgstr.	attheae Scrib. Brkh.
a lettere bigsit.	
· aleyous (Satyrus) WV Schn Lang. p. 73.	malvas minor Esp. 365.
H. 125, 126,	var. tarae Berg.
aelia Hilgg III. Mg. V.	** alveue (Heeperia) H. p. 156.
hermione minor Esp Rrkh.	the section of the se
nermione minor Esp hran.	Н. 461-463.
hermions var. F H.	fritillum var. major F.
(alcyone) Brkh. v. mslampus.	fritillum 0.
(alcyone) F. v. hippolyte,	var. aec. Led. fritillum H. 464, 465.
(alcyons) Stew, v. blandina,	(olveus) H. 506. v. serratulae.
* alecta (Erebia) H. p 63.	(- Boisd ic. v. sacaline
H. 528, 529, HS, 173, 174, var.	(amalthea) Friv. in litt. v. anthelea.
atratus Esp. 1, 59, 1.	(amandue, amentue) Schnd. Mg H. 281-285.
	(amanune, amenine) Scana. mg 11. 283-255.
glacialis Kap Hflgg. in III. Mg, V.	r. icarius.
pluto Esp. 1. 121. 1.	a m a r y ll i r (Coenonympha) Hbst Cram. p. 36
tisiphone Esp. 1, 122, 5.	H S 188, 189, 287, 298,
(alecto) H 515. 516. v. ssipio.	00 amacia (Argynnie) Baumh.
o als x a n dr a (Argynnis) Menett. pp. 37.	(amaryllis) Brkh, v. tithanus,
HS. 417. 418.	(amathsa) Friv. v- anthelea,
alexaner (Papilio) Esp. p. 140.	* amathusia (Argynnis) Esp F Host Brkh.
	amathatta (Argynnia) Bsp F Bost, - Bria.
Н. 787. 788.	Schn p. 35.
podalirius Prunn. Sppl.	H. 998, 999.
** alexis (Lycaena) Scop WV Brkh. Bh. M.	cypric Meig.
attach (Ligenena) ocop 17 4 DIER. DE. M.	
Brhm. p. 120.	dia major Esp. t. 93 2. 3. Brkh. Lg.
. H. 292-294. HS. 246? 362. (Aberr.)	diana, H. 51-51.
agestis Lg.	titanio Esp Hbat Hffgg H. 47. 48.
	(
candaon Brgst.	(ammiralis) L Fo. ed. 1 v. atalanta.
candiope Brgstr.	o ammonia (Apatura) m. 1851. pp. ppp. 45.
candybus Brgatt.	HS 542-545.
	louis Kind . Fisch w Waldh 1851

Vol. I. 8

101.	. 0
(emphidemes) Sct Kn Eap Brah. Sch. (emphidem) Sctih Brah Eap	(aracinsha) F Fz Hillgs. r. steropes, or cen is (Coronizympho) L. &c. p. pp. 35, H. 346-42 H. S. 198. 156, (coronias vario) steht. step of the s
(amyntas) Scop. v, arcanius.	arduinna (Malitoca) Bob Rsp. t. 67 4
anteros (Lycaena) Kdr Fr. n. B. t. 265.	Fr. n B. 271. HS 319-321 F Schn - Hbst.
HS. 16, 17, 26, 27. (anteras) Fr. n. B. t. 386. a ervidee, anthe (Satyrus) O. p. 173.	rhodopeusie, Fr. n. B. 193, H. 1023, 1024, - HS. 5, 6, uralensis Ev.
H. 589, 590, 710, 711, persephone. var. hanifa Kind. HS 477 478 asch Lederer wohl eigene Art.	ee. arets (Erebia) H. H. 231. 232. claudie Brkh.
o anthelea (Sotyrue) H p pp. ppp. 76. H. 861. ×62. HS. 308. 308. 178. 179. amathea Friv. von Lederer als eigene Art an-	(arete) Brkb Schnd Mell. In. Irid. v. hyperanthus. arethusa (Satyrus) WV. &c. p. 76.
geseben. pontica Freyer. (antiganus) Hbst. poticia.	II. 154, 155, 937, 938, arethusus Hbst. erythia. H, 591 592.
** antiopa (Vanessa) L. &c. p. 39. H. 29 &0. 998. morio L. fa, ed. l.	var. boabdil Ramb. HS. 474-476, (arethusus) Hbsi. v. orethusa. (argalus) Brgstr. v. argiolus,
(aphaeo) H 738, 739. v. athalio. aphir aps (Argymis) H. p 34, H. 2:-25, 811. eunomia Esp. tompris Hbst Hfigg. in III, Mg. V, p. 188.	org e (Hippirchio) Sulz Esp. t. 27 Brgstr. Hbst H. 194 195 amphitrite HS, arge sicula Esp Brkh. var, pherusa Dup.
(aphirape) H. 734, 735, v. ossianus, apallinus (Doritis) Hbst. p. 144.	(arge) Esp. t. 111. 2. nach Zeichnung der Unter- seite zu ines, sber ans Nespel.
HS 253-256. pithius Esp. H. 635, 636, 696, 687, thia.	(arge) F. v. clotho. (arge nemausica) Esp. v. lachesie, (arge occitonica) Esp. v. syllius,
** apallo (Doritis) L. &c. p. 145, H. 396, 397, 730, 731 (apollo-delius) H 649-652, 665, 685, v. delius, (apollo, ver. nomion) H 1029, v. nomion.	(orge russioe) Esp Brkh Prun. v. clatho. (orge sicula) Brkh. v. arge. (argenticollis) Rez. gen. v. esphrosyne. (argenter) Brgstr Led. v. dorules.
o apolloniue (Doritie) Eversm. Bull. de Mosc. 1817. p. 71. 1. 3. f. 1. 2. pp. ppp. 144. HS 636. 637.	(argiades) F. v. alcon. (argiades) Pall. v. amputae.
e aquilo (Lycaena) Boisd. p. pp. ppp. 122. HS 24. 25. 343. 344.	** argiotus (Lycaena) L WV Brkh. &c. p. 118. HS. 515. (var.)
(-) Zell. Is. v. dardanus. * arachne (Erebia) F - Brkb - Hbst. p. 60 H. 215-217 pronof Esp. 1. 54 Hbst Brkb.	acie F. H. 272-274, argalus Brgstr, orgyphontes Brgstr,
H. 10:00. 1001; (arachns) H. Text WV Esp. t. 95 Lg Brkh. Rh. M. v. etatilinus.	cimon Lew. cleobie Esp Salz. ther camon Brgstr.

•	4. 1.
(argiolus) Esp Schn H. 269-271, v. acie.	(asparia) Brkh. v. adippe
(argopoeus) Brgstr. v. acis.	(aspasius) Hbst. v. adippe
** argus (Lycoena) L WV F Ksp. t. 20	(astasia) H. 812, 813. v. ilia.
Brgstr. p. 127.	* asteria (Melitaea) Fr. 36, 181. p.23. pp. 2. ppp 21
H. 316-318. HS. 247. var.	HS. 3. 4. 568.
foem. idas. L. fn.	oo astrasa (Lycaena) Kind, in litt Lederes
acreon, F.	Versuch Fr. a. B. t. 583.
alsus H. Beitr.	(astrarche) Brastr, v. agestle
argiades Esp. argyrobius, argyrocapelus, argyrocopus argy-	H. 75. 76. HS. 547. 548, (sberr.)
rolla, argyrognomon, argyrophylax Brestr.	ammiralis L. fn. ed. L.
leodorus Esp Hbrt Brkh.	durio Hio.
(argus) Scop v. bottus.	omego Hfn.
	oo athalia (Melitaea) H. Beitr Esp. 1, 47. 1.
(argyrophontes) Brgstr. v. argiolus. (argyra) Brgstr. v. aegon.	61. 6 30. 2 Hbet Brgstr Brkh.
(argyra) Dig-tr. v. aegon. (argyrobius) Bigsit, v. argus.	corythalia H. Beitr. p. pp. ppp. 20, 23
(argyrocapelus) Brgstt. v. argus.	dictynna Lew F. sec. Hilgg.
	moturno WV F Brgstr Vill H. 17, 18
	leucippe Scho.
	polynome Schn.
(argyrognomon) Brgstr Brkh v argus.	parthenie, HS, 136, 137
(argyrophalara) Brgstt v. asgon.	trivia Le.
(orgyrophylox) Brgstr. v. argus.	
o argyrostigma (Hesp.) Ev. ppp. ts8.	var. fulla Quens.
HS. 39. 40.	, hertha Quens Hbst. 1. 27t. f. 5. 6.
(argyrotoxus) Brastr. v. aegon.	,, tessalata Petiv. Pap. Br. 1. 3 1. 11. 12.
** arion (Lyeaena) L WV. &c Esp. t. 59. 2.	Stph. t. 5. f. 1, 2,
H. 254, 253, 256, HS. 517-520.	" varia Biech. (von Led. zu parthenia)
	H. S. 270-274.
(telegone, telegonus, telejus) Brystr.	aberr aphaea,
	Н. 738 739.
aristasus (Satyrus) Bonelli. p. ppp 75.	abere pyronia H Stph t. 4. f. 1. 2. H. n. B 295. H. 585-588.
semele H. Zeli. is. 1817. p. 132.	
H. 832-835 nach Lederer zu semele.	eoe Hsn.
(aristolochiae) Brkh. v. polyzena.	() H. 19. 20. v. parthenia (athalia var.) Esp. v. phoebe
* arsitache (Argynnis) Schn Esp. t. 56 5	
Ko Hhrt Brkh. p. 36.	(atholia) F. v. trivia
H. 36, 37, HS. 259-262.	(athalia minor) Esp. v. parthenia
(arsilache) Esp. 1. 56, 4. v. pales.	(athalia valdensis) Esp. v. lathonis
(arsilache) H. Beitr. v. selene.	(athene) Brkh Göze. v phaedra
artaxerxes (Lycaena) Lew. p. 124.	(athia) Fr. n. B. t. 537. v. actio
Н. 951-954.	(atratus) Esp. v alecte
* artemis (Melitaca) WV F - Lew Schr	(atropos) H 192, 193, v. clotho
Fr. 7. p. pp. ppp 22.	(atys) Esp H. v. pheretes
H. 4-6. 364. 365,	(aurelia) Nick. v. parthenis
var. beckeri. HS. 1. 2. (desfontenessi) auch	(aurinia) Naturf. v. artemia
Lederer eigene Art.	aurara (Colice) F Esp Brkh Schn Eversu
var. desfontainesii. HS, 569, 570, 586 567, aach	Bil. d. Mosc. 1837. p 26. p. pp. ppp. 101
Lederer eigene Art.	H. 544, 545, HS, 204, 205, 408, 406.
var. merope, Praon., HS. 134, 135, nech Lede-	chrysocoma Ev. Ball. 1851 Fr 566.
rer eigene Art	heat Hbst.
aurinie Rollemb	thison Menetr.
kolowarensis Pill.	(autorina) Kef HS. 453-456. v. autore
lys Brkh Hbst.	(aurora) Bosså. v. sibirica
maturna Esp. 1. 16, 2. 61. 3 97. 4 Schn Lg.	* ausonia (Anthocharis) Esp. p. 100
matutina Thb. Diss 1791.	H 582, 583.
provincialis, HS. 370.	belia H. 416 Esp. 94.
(arthemie) Lang. v. trivia.	marchandae E 926-928.
o asobinus (Polyommatus) m. pop. 32.	simplonia Bd.
HS. 527. 528. helius.	autonas (Satyrus) Esp F, - Hbst Brkh. p 75
	H. 137 138, HS. 127-130.

balcanica (Lycoena) Ft. n. B. p. 119. HS. 220-223, prittacus Friv theophra-	** blanding (Erebia) F. Mant. 1787. — Stph. — Westw. & H t. 23. f. 5-10. p. 63 asthiops Esp. t. 25, l. 3. — Schr. — Hbst
o balder (Chionobae) Boisd Zett. p. ppp. 68.	25. 3 63. 1.
H. Zutrage f. 982, 983, ans Labrador.	alcyane Stav.
HS. 384-386.	medea WV. (non F. quae ex India) H. 220-222
H. 614. 615. Jutta.	H. 220-222.
ballue (Thecla) F. Mant Brkh. p. 135.	meduea Brkh. 235 Schr.
H 360, 361, 550.	neoridae Fr. B. t. 55. 3. 4.
(bathseba) F. E. S. v. pacciphas.	(boabdil) Ramb. v. arethusa.
	* boëtico (Lycarua) L. p. 130
battus (Lycaena) WV Lang F	H. 373-375, (boetieus.)
Hbst. p. 119.	coluteae Fuessi Ross.
H. 328-330, 801, 802,	(boëtieue) Esp. 1. 91. 2. v. telicanus
argue Scop.	bois duvalii (Lycaena). p. ppp. 121.
orian Pall.	Led. zieht auch eroides hieher.
sedi F.	HS. 7-9.
telephii Esp Brkh Brgstr.	everoe Boisd, olim.
(baucis) Schn. v. manto.	(boieduvolii) H. 1020-1022. v. chariclea
baviue (Lycaeno) Eversm Bull, de Mosc.	(bonelli) II. 892-895. v. eviac
1837. p. 22, p. 120.	
HS. 10, 11. 357-360.	H. 1025-1028. HS. 391. 392. p. 105
beckeri (Melitaea).	o boothi (Coline) Boisd, voy. d. Cap. Ross.
H. 1. 2. ortemis var. desfontainesi p.pp.ppp. 22.	HS. 39, 40, 459, 460.
belemia (Anthocharia) Esp. p. 99.	heclo Lefeby. Ann. Soc. Y. pl. 9, f. 3-6.
H. 412, 413.	bore (Chionoboe) Esp. t. 100. p. 70.
(belemido) H. 931-984. v. daplidice.	H. 134-136, 756, IIS 119-122.
(-) H. 929. 930. v. tagis,	(bore) H. 519-521. v. aello.
belio (.inthacheris) F - Hbst Brkh - Cram.	on brassicae (Pierie) L. p. 96
- Hilgg, in III, Mg V 176. p. 99.	H. 401-403.
	choricles Stpb. t, 3. f, 1. 2.
(helia) I - Re n exphena foem	** briseis (Satyrue) L. p. 74.
(belia) H. 416. v. ausonia.	H. 130, 131, HS. 180, 181,
o bella (Lycaena) Bisch. p. 127.	daedole Brkh Brgstr.
HS. 227. 228. sec. Led. var. L. aegon.	janthe Esp Brkh.
(bella dona) L. Fo. ed. 1. v. cordui.	H. 604, 605, var. piroto,
(bellargus) Naturf Brgstr Brkh - Esp. t.	(briceis) Esp. v. phaedra.
32. 45. v. adanie.	(bronte) Brgstr. v. damaetoe.
(bellezina) Donz. v. togis.	(brontee) WV Lang H. 475. 476.
(Autidica) H 929 930 v. tunis	v. paniscus.
(bettidice) H. 929, 930. v. togis. bellie (Lycoeno) Friv p. ppp. 126.	bryce (Satyrus) H O. p. 78.
HS. 234-237, Sec. Led. var. L. acis.	H. 149, 150 HS, 53-58, 574.
coelectina Fr. n. Btr. 445, 1, 2,	octoeo var. Esp. t. 85. 4.
(berecynthio) Pod. v. adippe.	hippodice H.
berae (Satyrus) Friv p. 74.	H. 718, 719.
HS. 108-111.	hippolytus Hbst.
HS. 571-573, var. rhena.	(bryonine) Walln Hffgg. in Ill. Mg. V. p. 180.
(beroe) Hbst v. iris.	
(beroe) Hbst v. iris. betulae (Theela) L. p. 137.	- God Engr. v. napi. (bubactis) Meisa. v. pyrrha.
Н. 388-385.	(bunea) Kad. v. ilia
o bischaffii (Satyrus) HS. pp. 12.	(byzae) Brgstr. v. ocie.
HS. 307-340.	(byze) Brgstr. r. ocie
(_) Gerhard v ilicis.	(byzene) Brgstr. v. acie
(Harry Cale Bath Cake For	(August) Bracts " ouls

•	cacaliae (Hesperia) Rumb, (Cit. H. 500,) p. 157. HS. Husp. 23-25.	1 6
	alveus Bd. icon. (caecilia) Esp. l. 12t. — H. 213, 214, v. oeme. (-) HS. 594, 585. v. pyrrha,	
	(caecus) Fr. n. B. 493, 3, 4. v. serratulae.	
**	calbum (Vanessa) L. p. 89. H. 92. 93. 637. 638.	
	HS. 159, 160, aberr.	
•	callidice (Pieris) Esp. p. 107, H. 408, 409, 551, 552, var. chrysidice. HS, 200-208,	
	callimachus (Thecla) Eversm. Bull. d. Musc. 1848. — Nordm. ibid. 1851. t. 12 f. 3-5.	
	p. ppp. 133.	1 6
	hafis Kull. 1849. epiphania HS.	(
	HS. 438-441.	1
•	camilla (Limenitis) WV Hbst Lang.	1 (
	- F. p. 43.	1 6
	Н. 106, 107.	
	drusilla Brgstt.	1
	lucilla Brkh Esp.	
	ricularis Scop.	
	(camilla) L Esp Brkh Schn Lev.	1 6
	- Curt Stph. v. sibilla.	0
	(camilla) Esp. 1. 59 Brkh. v. lucilla.	1 6
0	can dalus (Lycaena) Kad pp. ppp. 120, HS. 502-506.	00
	carnelia Fr.	1 6
	(candaan) Brgstr. v. alexis.	1 0
0	can dens (Palyammatus) Bisch. p. ppp. 133 HS. 229-23t & 355. sec. Lederer var. P. eurybiae.	
	(candida) Retz - Gen. v. sinopis	1 - 6
	(candiape) Brestr. v. alexis.	
	(candybus) Brestr. v. alexis.	
	(canicularis) Rutz. Gen v. rhamni.	1
••	cardamines (Anthocharis) L. p. 101.	1
	H. 419. 420, 424. 425. 791. 792,	- 6
••	cardui (Vanessa) L. p. 41.	1 6
	H. 73, 74.	0 6
	HS. 157 159, aberr	(
	Germar Fn. 7. 16,	0 6
	(carduelis) Cram, p. cardui,	
on	carlinae (Hesperia) Ramb,	
0	carman (Lycaena) Kad. pp. 113.	c
	HS. 506, 507. (-) (Lycaena) Gerh, spec. dubla. ppp. 113.	1
	(caroletta) Jerm. spec. unua. ppp. 115.	6
••	carthami (Hesperia) 0. p. 156.	1 8
	H. 720. 723. malvae major, Esp. I. 23, 2.	** 6
	(carthami) H. 721, 722. v. cynarae.	1
	(cassandra) H. 121. 122. b. cymerae.	I
	Mann. v. polyxena.	

(cassioides) Hohenw Esp.	s. tyndocus.
casstaps (Erebia) F. mant. 1787.	- Bran
Hbst.	р. ррр 65.
H. 626-629. aethiops minor. VIII.	
alcyane Brkh.	
epiphron kanm verschieden : d	or Name let
alter 1783.	or ivamin ist
melia Kad. melampus Esp. t. 78 2 Sch	. N
Zool. 1844. 729.	u. — Neum
mnemon Haw. var, pyrenoica,	
HS. 535-588	
(caster) Schn. — Press. — Esp.	v. mento.
(coucasica) Bisch	v. pales.
(caudatula) (Theola) Zull. Is. 1847.	g ., puncs.
n. ilic	ie. ppp. 126.
(celgeno) R. 152, 153,	v. norna.
(celimene) Cram.	v. tarpeja.
ecettis (Libythea) Fuessly F. II. 447, 449.	p. 91.
centaureae (Hesperia) Buisd.	p 155
HS Hesp. 1-8.	cf. acaciae.
(ceronus) Esp. — H. 295. 297.	v. adonis.
(cerri) H. 863-866.	v. Hicia.
o cerisyi (Thais) God.	p. 142.
H 890, 891, 1012, t013,	
(cervantes) Grasl. Annal. Suc. Ent. (cervantes) Fr. n. B. 417, 3.	v. tages.
(cervantes) Ft. n. B. 417. 3.	Exet
(cethosia) Hbst F H Brkl	i Hileg.
- IN 11:3 B	v. laodice.
eceto (Erebia) H. H. 578, 579, 1002, 1003,	p. 64.
charlelea (Argynnis) Hbst, - Schi	. W-
Н. 769 770. 1020-1022.	p. 35.
boisdurali Somm.	p. 50.
arctica Zett.	
	o brassicae.
(charlatta) Sow.	v. aglaia,
* (chelranthi) H. 617. 618.	Exot.
(chiron) Hfn Naturf Brkh.	v. enmedon.
o chłoł (Colias) Eversm. Bilt. Moso.	
HS. 547 549.	р. ррр. 104.
c Maridice (Pieris) O.	p. 98.
H 712-7t5.	p. 500
daplidice Esp. t 90, (chlaris) Esp. — Schn.	v. daphne.
(chlorodippe). — Scan.	v. aapnne.
chryseis (Polyommatus) WV.	p. 132.
Н. 317. 833. 356.	
eurydice Hin Brkh Ntrf. hippothod Esp. 32, 3, 78, 5, 100	- Schn.

chrystates) not.	H. 165, 166, HS, 102, 103,
	HS. 471-473. var. roxandra Nordm. Bul.
H. 768, 769.	Mosc. 1851. p. 410 t. 10 f. 1-4.
var. alcippus.	(clytie) WY H. 113. 111 Schr. v. ilia
(chrysocoma) Ev. Bull. Mosc. 1651. p. 622.	costestina (Lycaena) Eversm. Bull. d. Mose
(em greenmi) in pun mose, test. p. can	
v. aurora.	1843, p. 535. pp 115
· chrysothsme (Colias) Esp. p. 105.	HS. 335-388
H. 426 428.	cuene Fr. n. B. 469, 1 2
(chrysotheme) Siph. t. 2. 1. 1. 2. v. edusa.	(coelestina) Fr. n. B. 445. 1. 2. v. bellie
(cimon) Lew. v argiolus,	(coenabita) Cram. v. oceris
(cimothot) Bert. p. atholia.	(Coemona) Class.
	(coenobitus) Hbst. v. aceris
(ciunus) H. 830 811. v. corydon	oo colon (Hasparia) Koebl. in Catal. Heydear.
* cinxia (Melitara) L Hin Ross. p. 25.	(colutene) Fuessl Ross v. boëticus
HS. 209 Do3 365. (aberr.) Esp. t. 25	ee comma tHesperia) L. p. 155
Fr. n. B. 103	H. 479-481.
 7 8. delia F WV. → Hbst Brgstr. 	* cordula (Satyrus) F. p. 86
- Brish	H, 619, 620, 969, 970, HS, 176, var.
abbacus Retz.	
adoptens merz,	H. 721-727. bryce.
pilosellas Naturi Esp. t. 47 Schn.	H. 182, 133, (peas) Esp. t, 92, 1, - Prana
trivia Schr.	cyrillus Hbst.
var. ? didymoidss Eversm. Bull. 1847 p. 67.	proserpina Cyrill.
t. f. f. 3. 4	(coretas). v. emuntas
(cinxia) WV F var. Hbst Esp. t. 40.	
Pr. Brkh. Hffgg v. diduma,	(coridon) L. Fn. ed. 1. v. janira
Pr. Brkh. Hffgg v. didyma.	corinna (Coenonympha) H. p. 65
H. 9. 10, 773, 774 869, 870.	H. 536, 547, HS, 286, 286,
* circs (Polyommatus) WV Brkk Brbm.	norax Boisd, - Fr.
Lang. p. 131.	(cornelia) Fr. v. candalus
H 334, 336,	o corybos (Doritis) Fisch. Eat. Imp. Russ, t. 6
alexis var. 4. Scop.	
dorilis Hip.	f 1. 2. (Kamtschatka) pp. ppp, 145
garbas F.	HS. 409 410. (nomion).
gurous P.	** corydon (Lycosna) Poda Scop WV
phocas Esp Ntrf Brgstr Schn.	F Esp Brkh. p 121
xanthe F Brkh WV Ill Ross.	H. 286-288. 742, HS 353. 361. (absert.
(circs) F Rossi. v. procespina.	corudonia Brestr.
(cirsii) Boisd. v fritillum.	tiphus Esp.
o clarius (Doritis) Eversm. Bull. d Mose 1843.	var. apennina Zell. Is. 1847, p. 148.
L 9. f. 1 a-c. p. ppp. 146.	var, apennina cen. is. 1841. p. 195.
HS. 628-671 p. ppp. 146.	HS. 494, 495, var. albicans Beck.
110. 020-011	HS, 500, 501, var. hispana,
HS. 257 258. v. nordmanni.	H. 830, 831 abert, cinnus,
(claudine) Brkh. v. arsts.	var. olympica Led.
(cleanths) H. 975-979, v. clotho.	(corydonis) Brgstr. v. corydon
(cleo H. 209-212. v. tundarus,	o corydonius (Lycaena) Everem pp. 121
(cleobis) Sulz Esp Schn Fuessi	HS, 595, 596, von Lederer unter dem Namer
v, argiolus,	
t-land v. argineux,	olympica als var. zu Corydon.
(cleodora) Esp Host. v. adippe.	(corythalia) H. 15. 16. v. dietynna
(cleon) Schn. v. eumsdon.	(corythallio) H. Beitt, v. atholia
clsopatra (Gonopteryx) L. 106.	(carythallia) Esp. L 61. 4-6. cf. deions
H. 415, 146,	(corythallia) Brkh Schn Kuh Hbst
(climens) H v. clumane.	Esp. t. 72. 2. v. phosbe
(clits) H. 526, 527, 747, 758, v. lsander	
	(corythallia vat.) Hbst, 279 S. S. v. euphrosyns
clotho (Hipparchia) H. p. 52.	(crambis) Fr. n. B. v. taygete
H. 190. 191.	** cratasgi (Pierie) L. p. 95
H. 192, 193 atropos.	H. 399, 400,
H. 975-979. cleanths.	uigrovenosus Reiz, gen.
aras F.	cribrellum (Hasperia), - Eversm. Bull. d
arge russias Esp. — Pruan.	More that - of
Japygia Esp. — Cyrill.	Mose. 1841. p. 25. p. 15t
Japan cap — Cluff	HS Hesp. 12. 13.
suwarowine Hbst.	o cyane (Lycaena) Eversm. Bull. d. Mosc 1837
clymene (Pararga) Esp F Hbst	p. 22, and t841, t. 3, f 1, 2, ppp. 119

aphetera Ledet. (geme) Fr. n. de G. (geme) Everim. 801. d. Mesc. 1868. p. 196. 1869. p. 101. (gemeptero) Brgatt. (gemeptero) (gemeptero) Brgatt. (gemeptero) (gemepter	(cyntra) F Bith. cyntra (cyntra) (cy
` .),
(daedale) Pall Brkh Brgstr. v briseis. (daimate) God. v. afer.	HS. 210-213. aquito Zell. Is.
da moclee (Lycaena) Kef. p. ppp. 113. HS. 214-217. (damone Eversm. Bull. d Mosc. 1841. p. 18. uach Led. eigene Art.)	(-) Cram. Surinam. **davue (Coenonympha) F. gen. ins Hbst. p. 84. *hera Deg. **laidion Hbst Brkh.
(damoetas) WV Brah. Mg. H. 266-268.	musarian Brkh. tiphon Nitf Scho.
(adametes) Brgstt. ** de nron (Lyceens) WY F Hbst. H. 225-277. biton Esp Brish Salz Schn. od am one (anthecheris) Boisd. Everen Soc. Ent. pl. 1. f. 1. H. 101, 1011. HS. 196-199. p. 101,	tullia Mall. Fn. H. 23. 244. Var. demophile Fr. o. B. HS 93-296. var. ieis Thoob Zett. Var. philosenus Esp Schn. Var. polyademe Haw Stph. t. 7. f. 3. Var. polyamed Germ. Var. typhon Haw.
cumomia Fr. t. 574. d am ou c(Lycaena) Eversm Bull. d Mosc. 1841. Fr. n. B. 386. 2. nach Led. eigene Art. ppp. 113. (-) L. ex india.	0 deidamia (Pararga) Eversm. Bull. Mosc. 1851. 6. 7 ppp. 67. HS, 609, 610. deione (Melitaca) H Fr. n. B. 493. p. pp. 23.
(danaë) Hin. v. cemele, • daphne (Argynnie) WV F Hbst Brkh. p. 31. H. 45. 46.	H. 947. 950. 11S. 366. 367. 449. 426. ?corythalia Esp. 71, H. 6. • dsjanira (Pararga) L., S. p. 87.
chloric Esp. 1. 44. f. 3. d ap his (Lycana) WV. mas Brhh Brgsir. p. pp. 118. H. 280-282. endymion WV Lg. foem. meteoger F Esp Hbst Hflgg Brgstr.	H. 170 171. achine Scop. dejanirus Hbst. (dejanirus) Hbst. (delin W Y H. 7. 8 F Hbst Brkb. v. cinxia. d delin s (Daritis) Esp. v. cinxia. 0 delins (Daritis) Esp.
Pz Dbl. H. 244 215, H. 994, 995, var. steeenii. var.? miranda Kef.	HS. 317. 318. H. 567. 568. phaebus (F. potine ad Nord-
** daplidice (Pieris) L. p. pp. 98. H. 911-834, var. bellidies (betemida H.) cardamines (sem. Scop. (daplidice) var. fluxias Esp. t. 90. v. chloridice. o dardanus (Lycaena) Friv. p. 123.	mann) Pruna, H. 649-652. 683. 685. apollo delius. apollo var. Esp. 112. 5. o delphius (Dartie) Eversm. Bull. d. Mosc. 1893., p. 541. t. 7. f. ta.b. p. ppp. 136. HS. 636. 639.

. 90	
(demmotic) Dahl Fr. n. S. t. J Mann. (demmotic) Fr. n. Restacha - Fr. n. b. des for a cin exit (Mellicaee) Balad. d. des for a cin exit (Mellicaee)	(dipolyus) Hiffer in III. Mag. V. p. 180. p. p. 190 d. dise (Erridec) Th. p. p. 95 d. p. p. 100 d. 100 d. p. p. p. 110 d. p. p. p. p. 110 d. p. p. p. p. 110 d. p. p. p. 110 d. p. p. p. 110 d. p. p
hobe Brik, Ri. Mg. (dictynna) Leve I bollm. (dictynna) Leve I bollm. (dictynna) WY H. 40. 41. (dictynna) Bressit. n. Mg F Higgs. (dictynna) Reps. 1 d. 1 G. 1 G. 1 HS. 133 560-569. abert. cende W H. 1 HS. 141 569. L. Esp. 1. 40 2.	(darion) H. 247. 248. c. dario. dario (Commongulpa) Esp. — Hist. Schm. dario (Commongulpa) Esp. — Hist. Schm. dario (Bish. — H. Test. darion H. 347. 348. healist (Hist. — Hegg. patern Yap. d'Surop. dary in a (Lycomo W V. adois (Lw. — Son. (var.?) adois Lew.
Mass and Social	george Ko. von Br.b. – Schn. niewszeren Kel. Detzie Esp. (clonia) H. (106-100) Hou- III. (clon
E	.

(echion) F. - Brkh. - Esp. 1. 20. Exat.

** a dissa (Colina) Y. - Musi. - Yz. - Brkh. - Rh.

**Mag. - H. Text.

*** to Indems.

** to Indems. H. 129-43t. hyale WV. - Esp. - Brhh -Hbst. Don. myrmidone Westw & Humphr. t. 42, f. 1-2, (eduse) F. Spec. - Brhh. (egea) Brhs. - Cram. (egea) Hbst. - Cram. v. triangulum.

•• sgerin (Pararga) (aegeria) L. H. 181. 182. vat. meane H. 179. 180.

p. 89.

Vol. I.

(electra) Low	(srynnie) Esp. v. gorge,
(eleus) F. v. phluens.	(grothof) Ev. Ball. 1837. p. 24. v. eupheme.
(elumi) Ramb. v. cardui.	(erysimi) Btkb. v. einepis
embla (Erebia) Thb Schu, Mag. p. pp. 61.	(erythia) H. 591, 592. v. arethuea.
HS. 382, 383,	eech sri (Lycaena) H Bd. p. 125.
dioxinps)	H. 799. 800. 867, 868,
H. 588 589.	(seculi) H. 559, 560 690, 691, v. ilicia.
othus F.	(cthus) F. p. embla.
sophia Acerbi (aut ad disam),	
(empuren) Gerh Fr. v. loewii.	
	orbifer H. 803-806. p. pp. 154.
	070yer 11. 003-006.
(-) Gerh. v. panagaea,	tessellaides HS. Hesp. 10. 11. pg 82.
ens (Colins) Bisch. pp. 104.	endora (Epinephela) F Maat Esp Brah.
HS. 395-398. of, myrmidone.	p. pp. 82,
(ros) Haw. v. athalia.	H. 163. 164. HS. 582, 583
(eon) Schn Ross. v. ilia.	sudorus Hbst.
(epeus) Sulz. v. quercue.	Janirula H. 160. Esp. 1. 113. 1.
epidolue (Lycaena) Boisd Zell. Is. 1847.	Jurtina H. 160.
p. 11. p. pp. ppp. 114.	lycaon Ntrf Lederer.
HS. 18, 19, 486, 487,	var, lupinus Costa.
menalcas Fr. n. B. nach Led. var. von dolue.	rhamnusia Fr.
(epiphania) Kind 118. v. callimachus.	HS 377, 378, 427, 428.
· epiphran (Erebia) Kn, 1783 F Hbst	(eudorus) tibst. v. eudora.
Fr. 654. p. ppp. 65.	(eneros) Boisd, olim. v. eroides et boieduvalii,
HS. 92-94.	o cugenia (Argynnie) Eversm. Batt. d. Mosc.
cassiope F &c. nach Lederer nicht verschie-	1817. p. 67. ppp. 36.
den F. Mant. 1787.	(-) Cram e Surinam. ppp. 36.
	et anneden (
egea Brkh Fr. 567.	eumedon (Lycaena) Esp. t. 52. Brhh. p. 123. H. 301. 302. 700. 701
Janthe H. 202.	11. 301. 302. 100. 101
nelamus Boisd.	chiron Ntrf Brkh.
epistygne (Erebia) H. p. 56	cleon Schn.
H, 855-858,	(eumenie) Fr. v. medusa.
etygne H, 639 640.	(eunamia) Esp. v. aphirape.
srate (Colias) Esp. 11-9. 3. p. pp. ppp. 104.	(-) Fr 574. v. damone,
neriëne Fisch Eversm. Bull. 1837, p. 28.	euphems (Authocharis) Esp. p. 100.
HS, 30-82.	н. 1004. 1005.
· rebue (Lycaena) Kn F Esp Schn. p. 117.	erothee Eversm. Bull. 1837. p. 24 Fr.
H. 200-262.	emplieno foem, God. Enc.
arcas Brab Nirf Lederer.	Yat, tschudica,
nausithoa Brestr.	Var. meridionalis Led HS. 194.
nausithous Brestr.	HS 449-452
ergane (Pieris) H. 904-907. p. ppp. 96.	euphemus (Lycaena) H. p. 117.
narcaea Ft.	H. 257-259.
(erina) Fr. v. manto.	arctophanus Brgstr.
* sriphile (Erebia) Fr. n. 8. 187, 3, 4, pp. 64.	arctaphylax Brestt.
tristis HS 387-390, nach Lederer zu Melam-	dictionigues Bigsu.
pus.	diamedes var Brkh Ntrl.
(eriz) Meig. v. niobe.	eupheno (Anthocharis) L. p. 101.
(erymanthea) Esp Hbst Brkh. v. janira.	H. 421-423, 630, 631.
	foem. belia L.
eroides (Lycaena) Friv. p. 121.	var. douei, Ann. Soc. Ent. V. p. 9. f. 1. 2.
HS. 12, 13,	H. 1006-1009.
anteros Fr. n. B. t. 386. 3. 4.	(euphrasia) Lew. v. selens.
eros Eversm.	** euphrosyns (Argynnis) L WV F
eueros Boisd. In litt. von Lederer mit Bois-	Esp ilbst Brkh. p. 33.
duvalii vereinigt.	H. 28-30,
• eros (Lycaena) 0. p. pp. 120.	argenticollis Rets, Gen.
HS. 212. 213.	princeps L. Fn. Ed. 1.
tithonus	corythalia var. Hbst. 279 1-6.
H. 555, 556,	dia lapponica vor. Esp. 1, 108.5.
(sros) Eversus, p. eroides,	(euphrosine) var. Esp. t. 30, f. 1. v. selene.
	(

[cuphoroine] var. 8. Scop. [cuphoroine] Sign. 18. Scop. [curopomen] Esp Hhal Bih H. 634 - 835. [curopomen] Esp Hhal H. 634 - 835. [curopomen] Esp Li 18. anak Ledrer va. Higa. [curopomen] D. 18. 219 Ksp Li 16. 71. [curopomen] D. 18. 219 Ksp Li 16. 71. [curopomen] D. 18. 219 Ksp Li 16. 71. [curopolome Higg. III. Eg. V. p. 178.	H. 3 3-312 arrightor Mileg. in III. Mg. V. p. 178. c. earybine arrightor Esp. 1. 31. (arrightor) by. 1. 116 — 11. 323-324. (arrightor) by. 1. 116 — 11. 323-324. (arrightor) Hin Natt Seth Brish Sthn c Pit Sthn c Pit Sthn c Pit B. 373. 4. Bach Led eignen Art. ppp. 11. a earer in nanni (Farnago) Ev. Most. B51. 1. 2. a earer in nanni (Fa
I	7.
(Jap) Scop. J.	(Samu) Mill. Zeol. D. ((Samu) Mill. Zeol. D. ((Society) Zell 15 1847, p. 286, cf. merrally (forcifred) Zell 15 1847, p. 286, cf. merrally (forcination) F. (1.5 to E. 1.5 to E.
	ş
Goodenamy Calesh e. rumine, ya of at en (Hipporthie) l. p. 53. H. D. S. S. H. D. S. S. H. D. S. S. H. D. S. S. S. H. D. S.	18. No. 1. 302. 11. Mg. V. p. 185.

H 502-505, HS 175, methiops minor Esp. methiops/lus Hffg. in III Mg, V, p. 180, erypit Esp 21 8.	HS. 75, 76 489, 470. (-) HS 283, 281. (griela) F H, 228 229. o grunerii (.tathocharis) Boisd pp. 101.
gorgane (Erebia) Boisd. p. pp. ppp. 77.	IIS. 351-554.
У В	
(hannibal) libst, r. dorns o han if a (Satyrus) Nordm. Bull. Mosc. 1851. p. 406. 1 9 f. 1-3. pp. ppp 73.	hesperirn (Lycasna) Ramb. p. pp ppp. 125. HS. 14. 15 349 340. von Lederer mit ? zu alexis gezogen.
HS. 477 479, nuch Led. kanm Var. zn enthe, (hebe) Brkh. rh. Mg r dictynna	o hey den reich ii (Hipparchia) Led. ppp 74. * hiera (Pararga) H. p. 89.
* hecate (Irgynnie) WV F. H 42 41 HS. 138, 139. p. 31.	H. 176 (hiera) F. spec. v. maera. (hiere) F. v. hipponoë.
on hecateus (Lycaena) Drapiez Ann. Sc phys. Brux II. p 356, pl. 30.	(hilda) Schud Mg Quens. v. norna (hippodice) H. 718 719, v. bruce,
(hecla) Lefv. Annal r. hoothi. (hela) Kest. r. selene.	hippatyte (Satyrus) (- us Hbsl.) - Esp. p. pp. 74.
(helena) Bisch HS. 206 207 potius Edusa ac Myrmidane.	H 139. (40. agave.
(helice) H. r. edusa. 30 helichtha (Colias) Tr. in lill Led p. 33.	alcyane F. (hippomednsa) Baisd. r. mednsa.
(helios) Nick. ppp 104.	* hipponoë (Polyommatus) Esp. 1. 62 2. 1 78. 6 Brgstr Brkh. Rh. Mg Schn.
(helius) Kad pp. 32. v asabinus. * helle (Polyammatus) WV, - F. p. 130. H. 331-333. amphidamas F.ep Brkh Knach.	HS 356 olciphron. Rattenb Naturf Schn. he'le Brgstr Brkh
(hel'e) Brgstr Brkh - Lung. v. hipponoë. v hellmanni (Limenitis) Led. ppp. 43	hiere F. hippothoe Esp 21 3 35. 5.
• hermiane (Satyrus) L. p pp. 73.	lampetie WV H. 356-359. virgaureae II'n.
H 122-123. hermione maj. Esp. jagi Scop.	* hippathae (Polyommatus) L WV Brgstr. - Brkh - Schn p. 1/3. H 52 354 966-968.
(hermione) var. F. v alcyone. (hermione) Fuessl. v, proserpina. (hermione) mal. Esp. v, hermione.	disper Haw Curt Stph (hippothoe var.) Esp. 1. 31. 3 35. 5. v. hipponoë.
(hermione) minur. Esp. Brkh. v. alcyone. • hero (Coenonympho) L WV Esp Hbst.	(hippothoe) Esp t 22. 3 t 78. 5 1. 100, 2 v. chryseis.
- Bisch H, 232, 253, 849 850, sabacus F,	(hispana) IIS. e corydon. (hispulla) Esp H H. 597-576 v. Janira. haffmannseggii (Lycaena) Zell. Ent Zeitg.
(hera) F. v. iphie. (hero) Deg v. davus.	HS. 614. ppp 129.
(hero) Lew. v. arcania. (herse) WV Brkh Rh. Mg Lang. v. tithonus. H. 156. 157. 612.	(honnarutii) Donzel. r. medesicaete. o hapferi (Lyraena) Kad. pp 143. HS. 5:2 51s.
(herse) Brkb. v. tyndarue. (herse) Hfn. v. niobe.	haspiton (Papilia) Gène Ins Sardin t. 2. 1. 20. 21. p. 140.
hertha (Hipparchia) H Nordmann Ball. Mosc. 1851. p. 403 1. 1. 1. 1. 1-3, p. 53. H. 900-903.	HS. 249. 250. hyacinthus (f.ycaena) Friv. pp. 128. HS. 345-348.
laryeta H. H. 806-509. pp (kertha) Quens Zett. e. athalia.	(-) Cram, ex America, (hyacinthus) Lew. v adonis.

** hysics (Colino) L. F Hita - Fant Birth ht. Mg Birth H. Text. p. 144 HS 3.5, ht. var.7 H. 188 (4.9 - Exp Birth Hibst Schr H. 188 (4.9 - Exp Birth Hibst Schr H. 188 (4.9 - Exp Hibst Schr Kang Dirth Schr Kang Dirth Kang Dirth Kang Dirth Kang Dirth Kang Consistency W F Birth Hibst Hibst Kang Line (Lycarom) W F Birth Hibst	suphion Eq., Bith hydroctor ligate, the hydroctor ligate ligate, the hydroctor light lig
	I.
(i. album) Esp H. Text. ** Jan 1: ** (Injumphele) L. ** ** Jan 1: ** (Injumphele) L. ** ** In 1: ** (Injumphele) L. ** ** In 1: ** ** In 1: ** (Injumphele) L. ** ** In 1: ** ** Injumphele L. ** ** Jan 1: **	H. 198. 139 H5. 168. (fid) (Cycarus) Banh Led. (kenni nar za: Vesta, (cycarus) Banh Led. (kenni nar za: Vesta, (cycarus) Banh Led. (kenni nar za: Vesta, (cycarus) Banh Led. za: express. (cycarus) Banh Led. za: express. (cycarus) Banh Led. za: express. (cycarus) Banh
Ent. I. pl. 7. l. 3. p. pp. ppp. 40. H. 840. H. Lederer erklart sie für Var. von articae, ict a (Epinephele) Esp. – Hbst – Brah. – F. – Ross.	cerri U. H. 863-866. tynceue F. pruni Esp. 1. 39. t.b. sphil Scht.

va. conductate Bell: val. conductate Bell: val. birtholytic Gerb. 11. 500-500-500-500-500-1 11. 500-500-500-500-500-1 11. 500-500-500-500-500-1 12. 500-500-500-500-500-500-500-500-500-500	annyatus Peda. ghyerion Bihh. mente Schri. mente Schri. (riphon Exp. Bihl. (riphon Exp. Bihl. (riphon Exp. Bihl. (riphon Exp. Bihl. (riphon Bihl.) P. Pp. 44 herol F. Hihl. herol F. Hihl. ris (papponia Bihl. ris) Var. Exp. 1. 46. 1. Bihl. Schr. ris (ris) yatus Bihl. Tihl (ris) herol Bihl. Tihl (ris) herol Bihl. Tihl (ris) herol Bihl. Tihl (ris) papponia Bihl. (ris) risigaris majpo Exp. (ris) yatus Bihl. (ris) papponia Bihl. (r
H. 622. 623, r. iris.	(ismenias) Hflgg Boumh. v. argus. (julia) Schrk v. ilia
on iphias (Cosnonyupha) - Ev. Bull. Mosc. 1851. p. 618.	(jurtina) L II. 161. 162. v. janira. (jurtina) H. 160. v. eudora.
iphigenia (Lycaena) Friv pp. 113.	(jurtina) Hufa. v alcyone.
HS. 354, (iphigenia) Esp Brkh Schn. v. trivia.	Jut ta (Chionobas) Beisd Zett. HS. 116-118. p. 65
(-) Cram, e Surinam et Java.	norna var. O. I. p. 202.
(iphigenus) Hbst. v. oedipus, iphis (Coenonympho) WV. p. pp. 85.	(ixora) Boisd v. syllius. (futta) H. 614, 615. v. balder
H. 249-251.	()) III ola ola
,	C .
o kefersteinii (Erebia) Eversm. Bull. Mosc.	(kolosvarencis) Pili. v. artemis.
1851, p. 610. ppp. 65.	oo kindermanni (Lycaena) Gerh - Lederer pg.
li\$ 617. 618. (kafersteinii) Geth. v. ochimus.	37. ppp 113.
	, I .
to the transfer that the same	B. S. Sanding (dominals) Ball. Per. Sala. Ball.
lar hasis (Hipparchia) Hbst H. p. 54. H. 186-189.	* laodics (Argynnis) Pall - Esp Schn Brhh. p. 30.
urge nemausiea Esp.	cethosia F Brkh Hbst. H 67 69.
(laidion) Brkh - Hhst. r. darus. (laibum) H. 90. 91. v. triangulum.	paphioides Lepech.
(1 album) Esp Hbst Brkh Scho.	(tappona) Thb Schu. Mg Esp. v. manta.
(lampetie) WV Brkh. Rh. M H. 356 359.	(larissa) H. 896-899. v. hertha. (lathona) H. s. lathonia.
v. hipponoë.	* lathonia (Argynnis) L. p. pp. 29

** Iss. 598, 500. **Israerera (Heppera)** Esp. L. 82 Brish p. 151. **B. 45. 455. 465. **H. 45. 465. 465. **Leanuterner V. Leanuter (Leanuterner)** Leanuter (Leanuterner)** Leanuter (Leanuterner)** Leanuter (Leanuterner)** Leanuter (Leanuterner)** Leanuterner)** Leanute	Mercus Mall. Zool. Drug content. on the thorough Exp. 3, 20, 41. The state Exp. 41. The state Exp. 42. The
philaidilis Brish, tederer i Tricel) Adim Nordam Bull. Mosc. 1881. p 483. t. 12 i. 1. 2. pp. 135. t. 1871. t. 2. pp. 135. t. 1871. t. 2. pp. 135. t. 1871. t. 1871	BS 434-457 engager Gerha - Fr. engager Gerha - Fr
(leucippe) Schu Brkh. v. asgon. o leucodice (l'ieris) Eversm. Bull. d. Mosc. 1843. p. 541. t. 7. f. 2. n. b. (Sibir.) HS. 619. §20. (leucomelas) Esp Brkh Schu H 517, 518.	(kudmilla) Kind. (kujmis) Costa, Zell. (kujmis) Costa, Zell. (kujmis) Costa, Zell. (kujmis) Merg. (kujmis) Kind. (kujmis) Costa, (kujmis) Kind. (kujmis) Kind. (kujmis) Kind. (kujmis) Costa, (kujmis) Kind. (kujm
(leucotho?) Pill. (leuana) L. H. 97, 98, 728, 729, - Hin. v. prorea. ** li g e a (Erebia) L WV - F Hbst Brkb. p. ppp. 63,	(Ignocus) Schn Bith Esp. H. 674, 675, 672, 693. (Ignocus) F Iy sim on (Lycaeva) H H. 554 515, RS. 28, 29 (Ignocus) H. 91-97. e. megaera.
	M.
(maccabaeue) Hbsl. e. pyrrha. ** machaon (Papillo) L. p. pp. 149 H. 370, 374 H. 775, 776, suburus H.	var. adracta 0. H. 8%-839. aberr. megacra var. Esp. 1. 68, 1. 2. (maja) Cram

	(maccabaeus) Hbsl.	v. pyrrha.
••	machaon (Papilio) L.	p. pp. 140
	H. 300, 391	
	H 775. 776. sphyrus H.	
	aberr, Germar, Fn. 4, 15.	
	H. 555, 556.	
00	macrophthalmue (Saturus)	Ev. 1851, BnH.
	Mosc, p. 615.	
••	maera (Pororga) L.	p. 88.
	H 174, 175,	•
	eatyrne L. Fn. ed 1.	

aberr. megaera var. 5.p. l. 68. l. 2c. (maje) Ciran (maler
* malvarum (Hesperia) Hfigg 0 p. ppp. 150,	rumine Hbst.
alcene Esp. 513 Scha Brhm.	H. 394. 395.
motrae WV - F Brkh Hta.	rumina australia Esp.
var. althasa H.	var. hannoratii.
H. 452. 453.	HS. 251. 252 (Rumina var. Honnoratii.
(mamers) Brestr v. alcon.	(medon) Hfa Schn - Ntrf Esp t. 32, 56.
(mamurra) HS. 314. 315, v. pelopea,	v agest
* manto (Erebia) WV. p. 89.	** medusa (Erebia) WY F - Brhm. p 1
H. 207, 208, 512-514	H. 208, 204, HS, 170
aglauros Brkh Hbst.	liyen Esp. t. 7 Scop. var. 1.
baucie Schr.	eumenis Fr.
castor Esp. 672.	hippomedusa Boisd.
dubius Fuessi.	meden Hbst Brkh Sehr.
erina F.	prodea Boisd, rcon.
lappona Esp. 108. 3, - Thb.	(medusa) Brkh Hbst Schr. v. blandis
pandrosus Hbst	** mayaera (l'ararga) L. p. pp. ppp.
pollux Esp. 67, 3.	H. 177 178
zilia Brkh.	H. 914-917, var lyssa,
(manto) Scho. v iphis.	H. 842-814, var. (sec. Lederer) paramagas
(manto) Schw Lang Brkh - Hbst Esp.	tigelius Bon Fr.
r pyrrha	var. megaerina Kel.
(monto) var. Eap. t. 76. v. pyrrha.	(-) var. Esp. 68 1. 2. p. mac.
(manto des) Esp. v. pyrrha.	melampus (Erebia) Fuessi Braste E
(marcellus) Ctam. v. ajax. Exot.	t. 81.
(marchandae) H. 926-928. v. ausonia,	asthiops minor Vill.
(marchandii) Boisd Silberm. Revue. H 996.	atcyone Brkh
997. v. malanopa.	Jantha H.
marloyi (Hesperia) Boisd pp. 158.	H. 624 625
sericea Ft.	var. eriphile Freyer.
HS. Hesp. 29, 30	tristis m.
(marmorae) H. 814-817. r Jolaus,	Hs. 387-890.
(marphisa) Hbst. v selene.	(melampus) Scha Hbst Esp. 77. 2 New
marrubii (Hasperia) Ramb. ppp 150.	Zool. 1814 129. v. cassio
var. malvarum.	melancholica (Erebia) Bisch pp. 1
hostica Ramb pl. 12.	HS. 276-219.
fluccifora Zell.	(melanina) Bonzo v. phos
HS. Hesp. 14, 15. (malearum car marrubii.)	melanopa (Lycoena) Boisd. p. 1
(martiani) Ft. 307. v statilinus.	marchandii.
* maturna (Melitaea) L Host Fnessl	Н. 99». 997.
Zett p. 20.	saportas,
HS. 132.	H. 922-928
agratera Brkh Bergstr.	melas (Erebia) Host p. pp. ppp. 61 &
cynthia Esp Brkh.	HS. 65-68, 467 468.
H. J. 3.	HS. 875. (Lefebvrii)
mysia H. Text (maturna) WV F Vill. v. athalia.	maurus Esp.
(maturna) WV F Vill. v. athalia, (muturna) It. vat v. iduna.	nelo Hbn. H. 205 206.
	(meleager) F Esp Brgstr Brkh - Schn
H. 598-601, 807, 808. (maturna) Esp Lang. v. artemis.	Hileg. r. daphn
	(melenger) H. 522-525, 761, 762, v. orbituh
(maturna) Brigstr, t. 78. 6, 7. i. dictymna. (maturna) Brigstr, t. 78, 1-5 i. athalia.	(melicerta) Brkh Brgstr. r. sylvani
(maturna) Schr. v. parthanie.	o melinos (Colias) Eversm. Bull. de Mosc. 18
(maturna) II 17 18. Esp. t. 30. r. athalia.	p. 72, t. 3. f. 4-7, pp. ppp. 10
(matutina) 11 14 15. Esp 1. 50. F. atmata.	HS. 624-627.
(maurishus) Esp. of pyrrha.	o melusina (Erobia) hef. pp. 6
(manrus) Esp. v. melas.	HS 478, 374
(medea) WV. (non F) &c. v. blandina.	(mendens) Pola Scop. v. pamphili
(medea) Schr Brkh Hbst. v. medusa.	(menulcas) Fr. n. B. c. spidole
medesicaste (Thais) III. p. 143.	meurstho Boisd. Spec Menetr Catal. v. emphen
H. 632.	

meone (Pararga) Cram Esp Hbst. p. 89,	moeschleri (Hesperia) Kel.
H. 179, 180.	HS. 37. 38 (morio) Giorna. v. manto.
vat. Egeriae Zell. Is. 1817. p. 143. wofür	
sia nun aligemein angenommen wird.	
* marope Prunn 0.	(morio) vat. 1. Scop. v. tages.
var. artemie Bull. de Mosc. 1837. p. 5.	(morio) var. 2. Scop. cf. tessellum.
of. artemie.	(morpheus) Pail. v. steropss,
H. 653. HS. 134. 135.	(musarion) Brkh. v. davus.
(metis) Kind Ft HS. v. ilia.	0 myrrha (Lycoena) Kind. pp. 120,
(metra) Stph. v. rapas.	118. 508-511.
(minimus) Fuessl Schn Esp. t. 34 Thb. v. aleue.	* myrmidone (Colias) Esp. &c. p. pp. 105.
(minutus) Esp. cf. absncerragus.	H. 432, 433.
(miranda) kef. v. daphnis.	poriatos.
(miris) F. v. oedipus.	HS. 893, 394.
(mnemon) Haw. v. cassiope.	HS. 395, 896, var. cos.
* mnsmoeyns (Doritis) L. p. 146.	var, helena,
Н. 898.	HS. 206, 207, potius ad Edusom.
	(myrmidone) Westw. Humph. t. 41. 1-4.
Н. 540-543. Н. 96.	v. edusa,
o mniezechii (Sotyrus) Kind. pp. 72.	(mysia) H. Text. v. maturna.
HS. 577-579.	(mysia) H. 3, 939-946. v. cynthia.
	i.
(naidion) Brkh Hbst. v. arcania.	HS. 69-74.
(napasa) H. 757, 758, v. pales.	(migrovenosus) Reiz. gen. v. erataegi.
(nopacoe) Esp H. 664 665. v. napi.	** niobe (Argynnis) L. p. 36.
napi (Pierie) L. p. 96.	H. 61. 62. HS. 142-146, var.
H. 406. 407,	adippe L.
bryoniae Walin Illig Mg.	aglaope Walk.
napaeae Esp. Sppl. t. 116. cont. 71, f. 5. H. 664, 665.	cyclipps L. Fn. ed II Scop.
	erie Meig. Schönh Esp. 18. 4. 75. 1-3.
sobellicos Stph. t. 3 f. 3. 4.	herse Hin.
(napaea) It. v. ergans.	pelopia Brkh Hbst.
narica (Epinephela) H Tausch. p. pp. 82.	aberratio :
Н. 704-707.	H. 961, 962.
nastes (Colias) Boisd, p 103.	(niobe) Cyrill, v. adippe.
HS. 37, 38, 401, 402.	(niphe) L. Exot.
(naueithoa) Brgstr. v. erebus.	o nogelii (Thecla) Kind. p. pp. 135.
(nausithous) Bigstr. v. erebus.	HS. 529-582.
(neera) Ev. Bull. 1840. p. 8t. v. didyma.	o nomion (Doritis) Fisch, Ent. Imp. Russ, t. 6.
(nelamos) Bolsd. v. epiphron.	p. pp. 145.
(nelo) H. 205, 206, p. melos.	HS. 316.
(nelo) Brkh. 127, p. rapae.	apollo var. nomion.
	Н. 1029.
(neoclides) Hfigg. in Ill. Mg. III. v. catyrion.	(nomion) HS. 409, 410. v. corybos,
(neomyris) God Buisd. v. jolaut.	(norox) Boisd Ft. v. corinna.
nzoridae (Erzbia) Boisd Germar Fa. 16 21.	nord manni (Doritie) Nordm. Bull. Mosc. 1851,
p. 60.	t. 13. f. 1-3. (im Text Pataraeus),
H 981-987.	clarius HS. 257, 258
(nephele) Hin Nuf Brkh H. 237-239.	norna (Chionobas) Esp Thunb. p. pp ppp. 69.
v. pamphilue	H. 142°, 763-766,
naphale (Argynnis) Kretsch (Fingal. Hbst.	celaeno H.
270. N. 1-3 ?) pp. 33,	H. 152, 153,
HS. 371. 372.	fortunatus F.
(neriene) Fisch Eversm. Bull. de Mosc. 1837.	
	fulla Ev Boll. Mosc. 1851. p. 614 (citiet
p. 28 - HS. v. erate.	Bore H. 756.)
* uerius (Erchia) Tt Ft. p. 57.	

	• ••
HS. 615. 616.	HS. 35, 86.
(norna) Schn Mg. v. bore.	pumilio Hffgg, - Zell Is, 1847, p. 291.
(norna) var. Thb. v. bore.	H. 458-460.
(norna) H. 141, 142, v. nello,	(nostradamus) Boisd, pl. 47, 8, r. getna.
nostradamus (Hesperia) F. E. S p 246	
Dup. pl. 41. f. 4-6. p. pp. 158.	
).
(oceanus) Brgstr. v. adonis.	HS. Hesp. 31 32, van H. Lederer zu Sidue
n ochimus (Polyommatus) m. pp. ppp. 131. HS, 523 526.	gezogen.
keferatoinii Geth	* optilete (Lycaene) Knoch. p. 127. H. 310-312.
-phoëton Fr. L. 571.	var. caperisaus H.
n ocnus (Erebia) Eversm. Bull. p. pp 59.	H. 664-657.
HS 291, 292,	(oranula) Fr. v. virgaurene.
(oculus pavonis) L. Fr. ed 1. v. io.	(orbifer) H. 803-806, v. eucrate.
(oebalus) Hilgg. in Ill. Mg. v. alexis,	* orbitulus (Lycaena) Prunn Esp. p. 122.
(oedipe) Brkh Habn. v. oedipus.	H. 841.
* oedipus (Coenonympha) F Mant. p. 84.	meleager.
geticus Esp.	H 522-525, 761, 762,
iphigenus Hbst.	orientalis (Melitoea) HS. pp. 28
miria F.	HS. 265. 266,
pylargs.	coelia Friv.
Н. 245. 246. 702. 703.	(orion) Pall. v battus.
o em e (Erebio) Esp. t. 120. 2. p. pp. ppp. 65.	o oscarus (Argynnis) Eversm. Bull. de Mosc. 1845. t. 14. Fr. a b. pp. ppp. 34.
H. 530-533. petrosus Prunn.	HS, 603, 604, pp. ppp, 34.
var. caecilia Esp. L 121, 2.	
7 H. 213 214.	ossianus (Argynnis) Hbst. p. pp. 34. HS. 322, 323.
(-) Esp. 120. v. pyrrha.	aphirape,
oeno (Chionobas) Buisd. p. 71	H. 731. 735, - triclaris H. Exut.
HS, 59 60, 123, 124.	ottomana (Erebia) HS. pp. ppp. 59.
HS. 381. also (kaum verschieden.)	HS 376. 379. 380. (statt 377, 379. wie pg.
(olympica) Lederer. v. corydonius,	8 der Nachträge sieht.)
(omega) Hin. v. atalanta,	ottomanus (Polyommatus) Lep. p 134.
pa onopordi (Hesperia) Ramb. pp. ppp. 155	HS. 236. 207 238 239.
	P.
(paedotrophus) Brgstr Brkh. v. phoebs.	H. 34, 33, 617, 618 963-945,
(palaemon) Pail. v. panietus,	arsilache Esp. t. 56. 4.
paloeno (Colias) L. F. Yz H. Text.	navaea H.
p. ppp. 103,	Н. 757, 758.
HS. 622 623. aberr.	var. isia H.
europome H Esp. 42. 1. 2 Hbst.	11. 38 39. 563. 564.
H. 414 435.	(pales) Brgstr. v selene
europomone 0.	(pomphila) H. 557. 558. v. pomphilus.
philomene H.	pamphilus (Coenonympha) L. p 81.
H. 602. 603.	menaleas Poda, - Scap.
var.? werdondi, HS, 41 42, 408, 404, philomene H. 740, 741,	nephole Bikh Ntrf.
(palaeno) WV - F Hbst Thb Esp	H. 287-239.
Brkh H. 438. 439 v. hyole.	н. 557. ÷5%.
(palamelas) Bugn. v. pales.	procris Geoff.
* pales (Argynnis) WV F Hbst Thb.	var, : lyllus Esp. t. 122 1-6 Zell. Is. 1847
p. 85,	p. 444. p. 83.
· · · · ·	HS. 430 431,

			• ••	• 0
	(pamphilue) Hain - Nirf.	v, Janira	briseis Esp t. 6 f 1.	
	(pampholyge (Brestr.	e alexie.	dryne Scop Esp Schn.	
	o panagaea (Lycaena) Kad.	p. pp. 126.	(phaedra) Schn Esp F.	v. tithoms
	HS. 490-493.	P. P. L.	phoeton Fr.	v. ochimus
	endymion Gerh		* pharte (Erebia) Esp 1, 120.	p. 64
	* pandora (Argynnie) WV.	p. 29.	H 401-494, HS, 95, var	p. 04
	H. 71, 72, 606, 607,	p. 20.	(phegea) Brkh H. 500. 501. 749-7	51. v. afer
	cynara F Brkh 1tbst.		(prieries) state is, one. 301. 145-1	110 - 111 14-
	maja Cram		* pheretes (Lycaena) H Text	
	(pendrose) Brkh		V p. 167.	p. 112
		v. manto.	atya Esp.	
	(pandrosus) Hbst.	v. manto.	H. 495 496, 548, 519	
	o paniecus (Hesperia) Sulz F.	- Esp Brkh.	pheretiadee (Lycaena) Eversa	n. Butt Mosc
		p. 158.	1843. p. 536. t. 7. f. 3, sec Le	d. ad L. phe
	brontes WV		retem.	pp. pp. 122
	H. 475 476.		HS, 650 651	
	no panope (Lycaena) Ev 1851 Bu	il. Mosc. p 619.	(pherusa) Dhl.	v. eylline
	(panoptest H 670-673.	v. hylae.	* phicomone (Colias) Scrib Es	p. p 104
	paphia (Argynnis) L	p. 30.	H 436, 437 HS. 393, 400.	4. L
	H. 69, 70, 7: 7, 768	P	(philaidilis) Brkt.	v. leander
	imperator L. Fn. ed t		(philes) [254 255, - Fr. n. B.	v. remains
	var valesina Esp Hbst.		(pinter) 1 634 235 F1. G. D.	v. eatyrion
	H 985. 930. (paphia,)		(philea) Boisd	
	(pophioides) Lep.	r. laodice,		v. satyrion
	(paramegaera) H 842-814.		(philomela) Esp H. 218. 219.	
	parmenio (Erebia) God.	r. tigelius.	r hge	a aut euryale
		p. pp. 61.	(philomene) H. 602, 603, potiue pel	idne; 140, 741
- 1	HS. 421, 122 164-166.		potius werdandi	v palaeno
	10 parthenie (Melitaea) Bikk. – 1		(philamene) Brgstr.	v. aegm
		pp. ppp. 23.	(philonomus) Scrib Brkh Br	
	athalin.		(philoxenue) Esp. t. 54 Scho	Lang.
	H. 19, 20,			v. darus
	athofia minor Esp. 89.		** phiaeae (Polyommatus) L.	p. pp. 134
	aurelia Nik.		H. 362, 363, 736, 737, HS. 52	t. 522. (aberr.)
	(varia Bisch HS. 270-274, v	on Led hicker	eleus V.	
	gezogen, gehort zu athalia.)		rirgaureae Scop Puest.	
	(parthenie) Brgstr.	v ino.	(phiagas) Fuesl.	v. virgaureae
	(parthenie) HS, 136 137	v athelia.	phlomidie (Hesperia) Friv.	p. 153
	pasiphae (Epinephele) Esp 1		HS. Hesp. 8 9.	p. 103
	paripane (Lipinepine) Esp 1		(phobus) Bigstr.	v cyllarue
	H 167-169.	p. 81.	(phocas) Nief Brestr Schn	v cynarue
	bathseba F Hbst.		(pnocas) Nrt Brgstr Scan	Esp. r. circe
			* phoebe (Melitaea) WV F	nnoca Schi
	ealome F Hbst.		- Esp 61. 6 - Fr. n. B. 325.	p. pp. ppp. 21
	o paulina (Limenitis) Nordmann B	uil, Mosc. 1801.	H. 13, 14, HS, 263 264, 559,	(aberr.)
	p. 189. t. t1, 1 2		aetheric H	
	(peae) Prunn - Esp. 1. 112 H.		Н. ь75-87в.	
		r, cordula,	athaliae var. Esp. 1 77 3. 61.	6.
	o pelidne (Colias) Boisd (Labrad	lor,) p. 102,	coruthalia Esp. 1, 61, 4, 5, - 7	2. 2 Hbst
	HS. 35, 36, 43, 44,		Brkh.	
	H. 602, 603, philomene H.		poedotrophus Brgstt Brah.	
	e pelopea (Saturus) King. Ehreni	h Symb.	tremulae Pill.	
	. , , , , ,	p. pp. 72.	var. melanina Boosp.	
	HS. 575 576.	b. bb. res	HS, 368, 369,	
	mamurra HS.	-	(phoebc) Brah Esp. t. 88. 5. 6	Schn - Uh.t
	HS 814 315		(prioree) Brail, " Esp. 1. 65. 0. 6.	v. trivia.
		r. niobe.	(minuture) is the H age from	
	(pelopia) Brkh Hbst.	r. niobe,	(phoebue) H. Tab. H. 567, 568.	v deline,
٠,	o penia (Anthocharia) Fr. 1 574.		(phoebus) F.	cf. clarius
	(persephone) H 189, 590, 710, 71:		(phorcye) Ft.	p. ceto.
		r alecto.	phryne (Triphyea) Palt. Brkh	Kap 0.
	(percephone) Esp. 1. 121.			
	(petroeue) Prunn.	vf. oeme.		p. pp. 90.
,	(percephone) Esp. 1. 121, (petrosue) Prunn. ** phaedra (Satyrue) L. H. 127-129.		H, 200, 201, 708, 709,	

20

HS. 106, 107,	И. 108 110.
phrynaus F Hbst.	cemiramic Schr.
(phryneus) F Hbst. v. phry	e, tremulae Esp.
(phrwa) Brestr. v. adip	e. (populi minor) Hin. v. sybille,
(pigmaeue) Esp. 1, 99. v. pumi	o. (porime) H. r. prorse.
(pilosollae) Ntrf Schn Rsp. t. 47, v. cina	a. o poseidon (Lycaena) Kad Lederer pg. 37.
(pilosellae) F Ross Cyrill. v. tithon	a. o posteriora (Dycaram) ned Ledeter pg. 01.
(pirata) Prunn Esp H. 604. 605. v. bris	
(pirene) H. 223. 224. v. etys	e. (princeps) L. Fo. ed 1. v. enphrosyne.
(pithe) H. 574-577. v. arach	
(plautilla) H. 99. 100. v. aca	
(plinthus) [.]. v. sale	
(pluto) Esp. v. alec	o. (procida) Hbst. H. 658, 659, v. galathea.
** podalirius (Popilio) L. p. 1	
H. 38s. 389.	H. 1000-1001, v. arochne,
var. ? feisthamelii Dup. Sppl. t. 1. f. 1,	
the same of the sa	H. 94-96.
HS 414-416.	levana L.
var. zanclaeus Zeller Is. 1847.	
(-) Pruon Sppl. r. alexan	
podorce (Satyrue) 0. p pp. ppp.	8. ptorene Hfg.
HS. 49-52. nuch Lederer nicht von octa	ea (prorea) L. Mus. v. sibilla.
verschieden. cf. acta	a. (proreae) Hin. v. pruni.
polarie (Argynnie) Boisd. p.	
H. 1016-1019.	Н. 119-121
(polidamas) Prana. v. alexan	
(pollux) Esp Schn Prunn. v. mon	
(ponuz) Esp Scon Frank. C. Mon	
* polono (Lycaena) Zell. p. pp. 1	
HS. 432. 433.	proto (Hesperia) O. p. 152.
** polychloros (Vansesa) L. p.	
H. 81. 82.	(provincialis) Boisd HS. 370. v. desfontaineeii.
pyrrhometaena H.	** pruni (Thecla) L Esp. t. 391. p. 136.
Н. 845. 846.	Н. 396. 387.
nbert. testudo Esp Hbst Brkh Sch	
pyromelas Ft.	(pruni) Brgstr. N. t. 71. 1. 2 Lev Stph.
(polychloros) Cram. v. V. alba	
(polydamae) Prunn. v. alexan	
(polymeda) Scop Brkh H. 172, 173.	(psittacus) HS 220-223. v. balcanica.
v. hyperanth	s. * psodea (Erebia) H 0. p. 66.
(polymeda) Jerm. v. dav	s. H. 497-499, HS, 165-167,
(polynome) Schn. v. atha	n. (-) Boisd, ic. v. medusa.
(polyphemus) Scha Esp. v. ales	
(polysperchon) Brgstr 0. v. amunt	
* polymena (Thaie) WV Hbst Lang Sc	
- poty zena (znate) mi nust caug st	t. psylorita (Lycaena) Friv. p. pp. 126.
p. pp. 1	
Н. 392, 393.	(ptorsos) Hin. v. prorsa.
HS. 557. 559. (aberr.)	(puer) Scht. v. amyntas.
arietolochiae Bthh.	(pumilio) Hffgg. Zell. Is. 1847. p. 291.
cassandra H.	H. 458-460, v. nostradamus,
H. 910-913,	(punctum album) Dhl. v. polychloros.
creusa Dhl.	(pygmaeus) Esp. Cyrill. H. 458-460 F.
demnosia Freyer.	v. pumilio.
hupermnestra Scop.	pula on (Lucaena) Fisch Mem d. Mosc. II.
hypeipyle F Pz Pet Ross.	t. 19. 5. 6. p. pp. 126.
rumina Esp. 1, 15. 1, 58. 2, 105. 1, 2.	HS. 833, 831, 339-311.
pontica (Satyrus) Freyer.	(pylorge) H. 245, 246, 702, 703, v. oedipus,
amathea Friv anthelea m. HS. 308. 3	
von Lederer als eigene Art angeschen	IIS. 483-485. sec Lederer ad L. orbitulum.
ppp.	6. (pyrene) Esp. v. stygne.
** populi (Limenitie) L. p.	

(pyromelas) Fr. (pyronia) H 585-588. pyrathoč (Anthocharic) Evers Net. de Mosc. Bull, 1837. p	v. polychloroc, v. atholia, m. mem. des 24. H. t. 20.	monto var. Esp. 70. 3 Br mantoides Esp. 119, 6. var. caecilia H, 213, 215, 7 (HS, 544, 583.	
f. s. 4, p.	pp. ppp. 100.	HS, 622, 623.	
* purcha (Erebia) WV F.	p. 64.	(pyrrhomelaena) H. 845. 816. (pythius) Esp.	v polychloroe, v, apollinus.
		0.	
** quercus (Theola) L.			
Н. 368-370. 621.	p. 187.	(quercue) var. Esp. t. 39.	v. spini.
		R.	
oo rapac (Pieris) L.	p. pp. 96.	(rivularie) Scop.	e. vamilla
H. 404, 405,		(rivularis) var. 3.	v. sibullo
var metra Stph Westw. & !	H. t. 5. f. 5. 6.	roboris (Thecla) Esp 0.	p. 137
(raphani) Esp.	Exot.	H. 356. 867.	
** rhamni (Gonopteryx) L.	p. 106.	(rothlicbii) Gerhard.	v. darue.
H 442-444		(roxandra) Kind.	_ r. clymene.
var. farinaca Zeli. Is. 1847. p.	5.	+ oxelano (Parorga) Cram H. 680-683,	
(rhemnusia) Fr. n. B. (rhea) H. 111, 112, 580, 581,	v. eudora.	(roxelanus) Hbst.	r. roxelona,
(rhea) Pod.	v. jasius. v. spollo.	** rubi (Thecla) L. H. 364, 365, 786,	p. pp. 135.
(rhena) Fuchs.	v. cinzia.	rumina (Thais) L F.	p. 143.
(rhena) Kad.	v. berge	Н. 638. 634.	p. 140.
(rhodopensis) H. 1023, 1024 HS. 5	. 6 Fr.	gadstanus Catesb.	
	v. arduinna.	ulisiponeneis Petiv.	
rhymnus (Lycoena) Eversm. I 1837. p. 20.	Buil. de Mosc. p. 112.	(rumina) Schn Brkh Hbst.	- H. 394, 395, r. niedecicaste
HS 22. 23.	•	(rumina) Fuesl Esp. t. 53,	v. polyzena
(rinaldus) Hbst.	v. celens.	(rumina olba) Esp.	v. polyxeno
rippertii (Lycoeno) Boisd. H. 958-960.	p. pp. 116.	(rumino australis) Esp.	v. medesicoete.
	S		
(sabasus) F.	v. hero.	H. 980-983.	
(sabellicos) Stph.	v. napi.	olesto H.	
(ealacia) Brgstr.	v. adonie.	H. 515. 516.	
	. artaxerxee	o cculdo (Chionobac) Eversm. E	
(ealome) F. (sao) H. Tab. f. 471. 472.	v. pasiphač. v. certarius	p. 612	ppp. 67.
(eoo) Scrib Brkh Brgstr.	of, elveolus.	HS. 613, 614.	
(sappho) Pali.	v. acerie.	Н 851-854.	p. 116.
(saphyrus) Esp.	v. adonis.	0 sedakovii (Erebia) Eversm	Rall de More
(saportas) H 922-925.	v. melanops	1847. p. 70. 1. 1. f. 5. 6.	pp. 63.
· eotyrion (Coenonympha) Esp. 1	123 0.	HS. 591, 592,	14
	p. pp. 86.	(cedi) F.	v. battus,
HS. 289. 290.		** celene (Argynnie) WV F.	p. pp. 33.
philea H. H. 254, 255,		Н. 28, 27, 732, 733 783, Н	3, 147, 148, 152,
neoclides Hfigg. in Iti, Mg. III.		153. (in tab. falso 150.	101.)
	v. maera.	arsilache H Beitr.	
(catyrus) L Fn. ed 1.			
	v. goante. p. 58.	euphroeia Lew. euphrosyne vat. (6) Scop	Ren - Brestr

hela Keit.	lunceue Esp Brkh H.
lycorias Ljung.	Н. 674. 675. 692, 693.
marphisa Hbst. L 270, 8-9.	quercus var. Esp. t. 39.
palse Berg. N. t. 84, f. 6, 7,	(spini) Schrk. v. ilicis
plinthus Liung.	(speculum) Schrk, v. steropes
rinaldue Hbst. t. 271, 1, 2, 4,	* statilinus (Satyrus) Hfs Ntrf. Hbst. Zell
selenia Fr. n. Beitr.	ls, 1847, p. 133, p. pp. 77
aberr thalia H. Beitr Esp Schr.	HS 177, var.
H. 57, 58,	actaea Vill. t. 4, f. 9.
(aslenia) Fr. p. Beltr. t. 493, 2. v. selens.	arachne Esp. L 95, 2, 3,
selenis (Argynnis) Eversm. Boll, de Mosc.	arachne WV.
1837. 10, p. 83.	fauna H Ross Salz Esp.
H. 1014, 1015, HS. 154, 155,	H. 145, 146, 507-311.
eemele (Satyrue) L. p. pp. 76.	fidia Var. Esp. t. 52. 4 Prono.
H. 143, 144, 826, 827, HS, 182,	var. allionia Cyrill O F Hbst Esp
var. aristaeus Banelli H. 832-835.	- Prunn, - Brkh.
(semels) H. 832-835. v. aristacus.	H. 818, 819.
(semiorque) Natorf Brkh Hfigg. im Ill. Mg.	vsr. falua Fr.
v. acis.	HS. 192 193.
(semiramis) Schrk. v. populi.	vsr. martianii Fr.
(sericea) Fr HS. Hesp. 29. 30. v. marloui.	HS, 190, 191,
serratulas (Hesperia) Rsmb. p. pp. 156.	attropes (Hesperia) WV. p. 15
HS. Hesp. 18-22, nebst var.	Н. 573, 474.
alveus Hb.	aracinthus F Hffgg.
Н. 50%.	apeculum Schrk,
caecus Fr. 493.	stevenii (Lycaena) Kind. of. daphni
sertorius (Hesperia) H. Text Hfgg. 111. Mg. 111.	H. 994. 995, HS. 244, 245.
*ao. D. 153.	(atheno) H. 561, 562, v. din
H. 471 472.	(atieberi) Keit. cf. chrysci
sibylla (Limenitis) L. p. 43.	o stubbendorfii (Doritie) Mem. de Pelers
Н. 103-103.	1849, pl, 6, f. 2, ppp, 14
camilla Esp. t. 14 L Brgstr Lew	1849. pl. 6. f. 2. ppp. 14 HS. 640.
Curt Stph.	?immocutatuo Men. Ball. V. n. 17. p. pp. 14
populi minor Hfn.	Immacutatus men. Ban. 4. n. 14. p. pp. 14
	(etubbendarfii) ibid. pl. 6, f. 3, v. thean
prorea L Mus. Udair. (sibilla) Fueslin. v. camilla.	* stygne (Erebia) 0. p. 6
	HS. 90, 91.
sibirica (Coline) Led. ppp. 105.	pirene H. (pyrene) Esp. 116. 3.
eurora Bd. HS, 204, 205, 405, 406.	H 223, 224,
s i d a e (Hesperio) Esp F Brkh. p. 134,	(stygne) H. 639. 610. v. epistygn (styx) Esch Fr. e. B. v. lefebvr.
H. 468. var. onopordi (osch Lederer.)	(styx) Esch Fr. o. B. v. lefebvr. oo subsalanus (Lycaena) Eversm 1851, Bu
HS. Hesp. 31. 32.	Mosc. p. 620. o sunbecca (Triphysa) Eversm, Boll. Mose. 184
silvius (Hesperia) Kooch (sylvius) Esp Brkh - O. p. 158.	
Brkh - O. H. 477, 478, 641-644.	р. 38. 1. 7. f. 4 а.b. рр. ррр. 2
n. 411, 410, 021-034.	HS. 61t. 612.
palaemon vst. Pallas. (simplanio) Boisd. g. ausonia.	(sumarowius) Hbst. v. cloth (sybilla) actt. v. sibyli o sydyi (Limenitis) Led. ppp. 6
	(sybide) soit.
	o sydyi (Limenitis) Led. ppp. 4
	agilius (Hipparchia) Hbst Hfigg O. p. 5
H. 410. 411.	arge occitanica Esp.
candida Retz gen.	peyche.
diniancie Roled Dup. lat.	H. 198, 199, 676, 677, 694-697,
erysimi Brkh.	** sylvanus (Hesperia) Schn F. p. 15
loti Rennie consp.	Н. 482-484
(sinon) Poda. v. podalirius,	melicarta Brgstr.
(saphia) Acerb. v. embla aut disa.	(sylvestra) Led, v. cyan
(sphyrus) H. 775, 776. v. machaon,	(sylvestris) Pods. cf. comm
spini (Thecla) WV. p. 136.	(aylvina) Esp Brkh Hffgg. v. silvin
H. 376, 377.	(suring) Brah Schr Hhst. v. adipp

	The second secon
** tag ze (Hesperia) L p. pp. 158 }	(theophrastus) Fab. : of. balcanica,
H. 456, 457.	therapne (Hasperia) Ramb. Ann. Soc. Ent I.
geryon Naturi.	pl 7. f. 4. p. pp. 152.
var. unicolor Fr. n. Beltr. t. 505, 1.	HS. Hesp. 16, 17
var. cervantee Grasl. Ann. Soc. ent.	ns. nesp. 10. 11
var. Corpunter Grass, Ann. Soc. ent.	* thereamon (Polyommatus) Scrib Esp
(tages) Salz. v. lavaterus.	Brkh F. p. 181.
tagis (Anthocharie) Esp H Ramb. Ann.	xanthe.
Sec. 1 pl. 7. pg. t. 2. p. 99	H. 346-848,
H. 565, 566,	(thersamon) Brestt. v. argiolus.
var. bellidice (fälschlich statt belemida)	(thersites) Boisd. v. alexis.
H 929, 930,	(thetia) Ming a lamitus has non (29)
belia Esp. 1, 94,	(thetie) King. v. ignitus. pp. ppp. 132.
bellezina Bolsd.	(thetis) H. 196, 197, v, incs,
	(thetis) Ntrf Brkh Schn Begstr.
(tamara) Nordm. v. aurora,	, v. adonis.
(tarae) Brgstr. v, alvoolus,	(thetie) Esp. t. 32, 2. v. alexie.
tarpeja (Chionobas) Pall Esp Brkh. p. 67.	(thetie) Esp. t. 33. v. dorylae.
H. 779-782, HS. 61-64,	(thia) H. 635, 636, 686, 687, v, apollinue,
celimene Cram,	(thisoa) Men. v. aurora.
(tarpejus) Hbst F. v. tarpeja.	* thore (Argynnia) H p. pp. ppp. 31.
	p. pp. ppp. 51.
(tartarus) H. 716. 717. Exot.	H. 571-578.
o taygets (Chionobas) H. Samml, Exnt, Schm.	thyrais (Coenonympha) Friv. p. pp. 85.
Val. IH. p. 70.	HS. 297-300.
HS. 112-115, also Boisd.	tigelius (Pararga) Bon Zell. Is., 1847. p.
HS. 381, cf. oeno,	171. p. ppp. 88.
crambis Ft. Exot. (Labrador.)	paramenaera H.
(telegane) Begstr. v. arion.	H. 842-844 nach Lederer zu megaera.
(telegonus) Esp. t. 56. Exot.	(tiphon) Nitf Schr., v. davus.
(telejonus) Brgstr. v. arion.	(tiphon) Esp flbst Schr - Lang. v. iphis.
	(tipnon) Esp Host Scar - Lang. v. quit.
(telejus) Brgstr. v. arian.	(tiresias) Nitf Brhh Schn Brgstr - Esp.
(telephii) Scrib Esp Brgstr Brhh Schn.	(tirexias) Ntrf Brkh Schn Brgstr - Esp.
v. battus.	1. 34. H. 319-321. v. amyntae.
telmeesia (Epinephela) Zell. Is. 1847. p. 4.	(tisiphone) Esp. v. alecto.
sec Lederer ad janiram. pp. 83.	(tisiphone) F. gen. Exat.
HS, 479-4-2.	(titania) Esp Hbst Hfigg H. 47, 48.
* telicanus (Lycaeno) Lang Hbst. p. 129.	r, amathusia.
H. 87t. 372. 553. 554.	o fltea (Hipparchia) King - Ehrenb, p. 53.
boeticus Esp. t. 91 2.	darcet/ Leiebyre Ann. Soc Ent. I. pl. t. f. I.
American Esp. L. 71 &.	
teneates (Hipporchia) Menetr. pp. ppp. 52.	(tithoniue) Fuesl Hbst Brgstr. v. tithonus.
HS. 423, 424 (statt 425, 426.)	* tlthonus (Epinephele) L Lew Hbst. p. 82
tenedius (Doritis) Ev. Ball. Mosc. 1851, p. 525,	amary/lie Brkh.
HS. 632. 638.	herse WV,
(tessellato) Petiv Pap Br. t. 3. f. 11. 12	H. 156, 157 612,
Strh. I. S. f. 1. 2. w athelia	phaedra Esp. t. 9, 1, - t. 28, 3, - Schnd.
(tesselloides) Kef v. eucrate.	pilasellae F - Cyrill Ross.
IIS. Hesp. In. 11.	tithonius Vill.
	(tithonue) H. 555. 556. v. eros.
	(tithinne) H. 330, 030, 9, eros.
H 469, 470.	(tomyrie) Hbst. v. aphirape.
(testudo) Esp Hbst Brkh Schn.	(tremulas) Pill. v. phoebe.
v. polychlaros.	(tremulae) Esp. v. populi,
(thalia) H. 57. 59 H. Beitr Esp. v. zelene,	triangulum (Vanecea) F. E. S. O. p. pp. 41.
(thaumaa) Serib Hfn Esp Brkh, v. linea.	e, album var. Pap. dinra, Brestr.
o theano (Ercbia) Tausch - Eversm. Ball. Masc.	egen Cram Hhet.
1851. p. 611.	f. album Esp F Hbst Brkh O.
stubbendorfii Mem. de Petersb. 1849, pl. 6. f. 3.	
	i. album Esp H. Text.
thelephassa (Sotyrus) King. p. pp. 72.	l. album H. Text.
HS. 305, 306,	Н. 90. 91
HS. 178 173. anthelea.	v. album Esp Hbst Brkh.

(tristis) HS, 387-390. oo tritan (Lycaena) F, trivia (Melitaea) WV Schn			HS. 224, 226, (tuchudica). (tullia) Moll. Fn. Frid H. 243.	
Esp. Fr. B. 91. Bull. de Mos H. 11, 12. entigenus Hbst. 278 5-8.	p. pp. 25.		(turcica) Boisd. t y n d ar u s (Erebia) Schn E H. 971-975. acolus Friv.	sp. t, 67, p, 59
athalia F.			cassioides Esp. 103, 2, 3, -	lohenw.
faccelis Esp. t. 88, 3, 4 H. 871-878, HS 267, 268, iphigenia Esp. t. 77, 1, 2,			H. 209, 212. dromus F. E. S Hhst B HS, 275, 169, 169. herse Brkh.	oisd.
phosbe Esp. 1, 88, 5, 6, (trivia) Esp. 1, 60, 1, (trivia) HS, 131, 324-327, 588-59			nelsus Fr. 80. tyndarellus Hbst. (typhis) Schn Lang Esp.	v. corydon
(trivia) Schtk. o travhilus (Lycaena) Friv F	r. n. Beitr.	1	(typhon) Haw.	v. davu
		U.		
(ulisiponensis) Petiv. (unedonis) H. Text. (unedonis) H. Text. (unicolor) Hesp Fr. n. Belir, t. 50 (uralsnsis) Eversm. 0 urd a (Chionobas) Eversm. Bull. p. 69. t. 2, f. 1-4. (Dauria	e, arduina, de Mosc. 1847.	1	HS. 461-463. urticae (Fancasa) L. H. 67-89 HS. 519. 650. (a ichneusioides Selys. Lep. Bel	
		v.		
* v. album (Vanessa) WV Esp H. 83. 84. L. album Hbst Brkh Schu	p. pp. 40.	-	o veronicae (Melitasa) Dotíme Lederer. (vidua) Mull Fr Brestr. virbius (Satyrus) Kad.	v. hyperanthus p. pp. 75
polychlaros Cram. (v. album) Schn Brkh Esp.	- Herbst.	'	HS, 45-48. * virgaureas (Polyommatus) L H. 349-331. 884-887.	p. pp 134
(valesina) Esp Herbst. (varia) Bisch. (velleda) Naturf. (venilia) Brgstr. (venula) H. 666-669.	v. paphia. v. athalia. v. proserpina. v. adonie. v. linca.		phlasar Fuest. (virgaursas) Hfa. (virgaursas) Faest Scop. (virgula) H. 660-663.	v. hipponoi v. phlaca v. lincola
(v. 11311.	w.		
0 wagneri (Epinephele) m. HS. 311-313.	p. pp. 82.	1	(w-latinum) Lang. werdandi (Calias) Zett.	v. w. albam p. ppp. 102
w-album (Thecla) Kn. H. 380 381. pruni Brgstr Lev Stph.	р. 136.		HS. 41. 42, 403. 404. philomene H. H. 740. 745.	р. рур. 104
		X.		
(xanthe) WV F Brkh Ros (xanthe) H. 346-348. (xanthe) Lang.	s. v. circs. v. thersamon. v. helle.	1	H. 85. 86. e xip kia (Pararga) L F. Syst HS. 84-87.	. Ent. p. 90
	v. polychloros, p. 40.		0 xuthus (Papilio) L. HS 411-413.	p. pp. 141
		Z.		
(zanclaeus) Zell. Is. 1837, o zsphyrus (Lysaena) Friv.	v. podalirius. p. pp. 126.	ī	HS. 20. 21. 208-211. (zilia) Brkb. II. p. 209.	v. mante

SPHINGINA. BOMBYCINA ET NOCTUINA.

Zum Gebrauche dieser synonymischen Verzeichnisse sind folgende Erifiaterungen nöthig:

Dieses Verzeichniss ist gielch meinem Werke in fünf Theile getheilt, entsprechend den fünf Bänden desselben. Ich hatte diese fünf Abhteilungen für in der Natur begründet, mit der einzigen Ausnahme, dass in der fünften die gang Frendstrigen Pieropherinan, Alucisiuns und Mieropturgen mit den Theinism vereinigt sind.

Die mit gespertier Cursit-Schrift gesetzten Namen sich die gültigen Artsumen; des derauf ein gebelossen Wert, gewöhlich gestelt, bereichnet die Galtung; die Autorenausen, abgekürte, in die jach ben sich nat die Art; die um Dade der Zeile gesetzte ar. die pagien, und ewer p. die Pagien des trefferden Ennies; p. die an dieser Pagien in den Neutrigen gespehenn Berkündigungen; pp. die nen derst preisen in der Neutrigen, wehr nech nicht gefrunden Neutrige, einer den Vertrer liegenden, aber nech nicht gefrunden Mente beschied, zu weiten, Neutrige geleicher sich Die zu jader zu feinfrigen Sparapar und der Pagien der Pagien der Schrift gestellt g

Bel Band III. ist wieder kein Zusatz nöhing, weil er genau den Häbnerischen Spainnern entspricht; beb Band IV. bezeichnen Fyrn nach dem B., dass Höhner die Ars unt seinen Züniserfache geleifert bat; alle Jenn, weiche keinen Zusatz haben, has er unter den Wicklern, Jene mit Tin. bezeichneten auf seinen Schubenlafeln. — Bei Band V. bezeichnet Perr, dass Höhner die Art um fesiene Geischenstelfen sechnech has i.

HS. Dezeichnet die Figuren meinen Werkes. Für Band. I. bezeichnet Hesp. meine Hesperientafeln; für Band II. Ep. meine Epislinen-, Coss. meine Cossinen-, Ses. meine Seslarien-, Zyg. meine Zygarninen-, Nyct. meine Nycteolinen-Jafeln. — Im übrigen gilt das für die Hübnerischen Tafeln Bemerkte.

Alle am Anfang der Zeile stebende eingeschlossene Worte sind Synonyme. Ihr Anior alebt binter dem Einschluss; das v. am Ende der Zeile bezeichnet die Art, zu welcher der Name als Synonym gebört; das ef. (confer) zeigt an, dass das Synonym nicht mit voller Sicherheit gedentet werden kann.

Der * vor dem Artussen herzichtet das Vorkinnmen der Art in Deutschind, der ** das in indekster Nabe 20 his 3 Sindern Regrenslunge, das 0 das Vorkinnmen in den unserenropflichen runsiehem oder Litzischen Protinzen, das 100 dass 1ch die Art sleich kenne, das 1 jene Names, werbe wegen ungenügender Deutscheung oder Abblidung lichtig geleicht werfen können, und daere besete ganz unbesehnet bierben. Auerkannt ausserenrophische Arten sind durch das hinden ausgesetzte Exch. Dereichinet.

(abbreviata) Haw. v. scolopacina. H. 351. p. 223. * abjecta (Pelia) H. - Gn. n. 806. p. 270. yar. conabluta Kind H 539 - glaucula Bd. coll. fribolus Boisd. 00 aboleta (Hydrilla) Gn. n. 381 enuline Haw. - Stob ** abrotani (Cucullia) WV. - Dup. - F. - Gn. nigricans View. - Wd. n. 863. - Roes. - Fr. n. B. 390. Tr. - Fr. n. B. 311. p. 309. (abietana) Baring, L. L. artemisiae Bkh. Esp. t. 128. 181. -- Knoch. a biesis (Darychira) Esp. t. 82, - Dup. - Fr. n. B. * abscondita (Acronycta) Tr. - Fr. n. B. p. 178. ? H. Bomb. 82. 83. 313. 314. p. 134. - Gn. n. 80. p. 184. H. Reigr, L. S. L. a. H. etc. HS. 378. (-) HS. 87-89. v. euphrasias. * abluta (Cormia) H. - Tr. - Dup. - Gn. n. 672.

* absynthii (Cucullia) L WV Gn. n. 864.	(acacus) var. Esp. 33. 1. v. peucedan
etc. p. 310.	(-) Esp H. 18. v. ephialter
H. 258.	* ae mula (Pluria) WV Dup Gn. nr. 1156
punctigera Hfn.	H. 280. — H8. 11. 2. 11L t. p. 39
accentifera (Plurio) Lel Ann. d. L. Soc. VI.	chrysomelas Bkb.
pl. 6, f. 6 Dup Gn. n. 1182.	Ismine F.
H. 856, L. album. p 395.	(-) F Brkh. v. interrogationi
hieroglyphica Fr. p. 176.	oo aenea (Prothymia) WV Bup Wd Gr
L aureum Fr. n. B. 23.	1747. p. 43
(accipitrina) Esp. t. 129. v. persicarias.	H. 350 HB. L 3. L d.
os aceris (Acronyeta) L - Dup Roes Gn.	HS, 283 284.
	H. 654.
n. 58. p. 184.	
H. 13. 14.	? laccata Scop. ?
candelizequa Esp. t. 114.	latruncula Esp. t. 163, 2.
paradoxa Brist.	elivaces View.
** aceto sellae (Mesuguna) F WV Dup	? purpurata E.
Fr. n. B. 202. — Gn. n. 666. p. 221.	viridaria Clerk. t. 9. f. 12.
H. 220. 881, 882. HB. II. 4. I. d.	(-) var. H. 654. cf. sanctiflorenti
(achatalis) H. Pyr. 12. 17. v. crassalis,	(aequa) H. 561. 811. 812. — Fr. n. B. 112
(achatata) Sniz. v. algira.	Dup Wd. v. saucie
(achates) Fr. n. B. 11 H. 498. 610.	(aerata) Esp. t. 146 Fr. n. B. 273.
v, thalastina.	v. latrusad
(ochatina) F Cram. v. algira.	(aerea) [Plusia] Dup Gn. n. 1148. Exc
(achatinalis) Berge v. crassalis.	H. 271.
ee achilleae (Zygaena) Esp. 1.25 Dup. & p. 34.	00 aerifrons (Sesia) Zell. Isis 1847. pp. 4
H. Sph. 165 HS. Zyg. 64-67. var.	* acrugines (Hadens) Dup Fr. n. B. 237
amrteinii Fuessl.	H. — Tr. — Gn. n. 792. p. 28
H. 10. bellis Bkb.	Н. 374.
cysisi Fr. n. B. 164.	var. sec. Gn. mioleuca H. 745. 746.
ianthina Bd.	(aerugineae) var. Tr. v. mioleus
H. 11. viciae	** accculi (Zeuzera) L Esp. t. 62 Roes.
H. 96, 97, triptvlemus	Berl. Natrf. Ges Natrf Dnp.
00 achilleae (Cucullia) Bd Gn. n. 872. ppp.	Wd. — Don. — Tr. p. 1
00 actinobola (Neuria?) Ev. Bull. 1837. p. 38.	H. Bomb. 202.
	hippocastani Poda
HS. 619.	var. octopunctata Boisd. p. 1
costaestrigalis Wd. 772 Gn. n. 49. Pyr.	pyrina L
sec. Gn. spec. propr: albistrigalis W. 771.	acthiopalis (Herminia) HS Gn. Pyr. n. 7
Haw. Gn. n. 48.	HS. 612. p. 38
acuta (Polis) Fr. n. B. 255. S.	aethiops (Polis) 0 Dup Fr. B. B. 14
HS. 542. pp. 180 & 269.	& 221.
(adepta) H. 792. 793. v. ramburil.	Н. 861.
(adsegua) DhL v. orbona,	nigra Haw. — Gn. n. 731.
* adulatrix (Eurhipia) H Dup Fr. n. B.	H. 538, 709, 859, 860, nigricane p. 27
195. — Gn. n. 1114. p. 380.	(-) Haw St Wd. v. strigili
H. 517, 649, 650.	affinis (Hettrogynis) Ramb. pp. 2
adumbrasa (Agretis) Ev. Bull. 1842 Fr. n.	ver. hispana Ramb.
B. 429. — Gn. n. 469. p. 543. p. 337.	* affinis (Cosmia) L - WV Esp. t. 134.
HS. 121.	Scrib Dup Wd Gn. n. 682.
** odusta (Hadena) Esp. t. 149 Tr Dup	H. 201. p. 22
Fr. n. B. 63 Wd St Gn. n. 782.	diffinis HB. I. 4. IV. L.
H, 606-608. valida p, 280.	pallista f.
duplex Haw.	() HB. L. 1. L. c. v. diffin
HS, 403, ? var. vulturino Kel.	o ag amos (Catocala) H. sec. Gn. var. conversas.
aquilina Bkh.	Н. 595. р. 40
porphyrea Scrib. t. 10. f. 4.	H. 338. pasithea H.
** advena (Polia) WV.† - F Esp. 1. 178	uxer HB, IL &, L c.
Fr. n. B. 28. — Dup. — Wd. — Gn. n. 776.	conversas var. God Dup Esp. t. 10

agathina (Agrotis) Dup Boisd Fr. n. B.	(albineura) Boisd. v. graminis,
515. — Stph. List. — Gn. n. 479.	** albipuncta (Leucania) WV F View
HS. 2. p. 342. ? albimacula Stph. pl. 19. f. 3.	Roes. — Scrib. — Boisd. — Dup. — Gn. n. 98. H. 223. p. 238.
? leucographa Wd. 119. Stph.	? grisea Wd.
lidia Bd. ic. pl. 77. 1.	lithargyria Esp. t. 124. f. 5.
(agilis) VIII. v. linogrisea.	ponetum album Vili.
agricola (Agrotis) Bolsd. — Dup. — Gn. n. 436.	00 albiradiosa (Leucania) Ev. Bull. M. 1852. p. 158.
H. 858. HS. 412. p. 351.	(albirena) 11. 99. 674. 675. v. cordigera.
H. 718. 719. (conspicus) H. — Brkh. (agrotoides) Guen. v. šunosa.	albirtrigalis (Cledeobia) Haw. — Gn. n. 48. Pyr. — Wood. 771. of. acuminalis.
(ahhayi) F. d. W. s. dubia.	0 albiventris (Seria) Led.
* ain (Pluria) Schr. Berl. Mg: VI. t. 7 Esp. t.	(alboater) Haw. v. aprica.
179. — Dnp. — Gn. n. 1190. p. 392.	(alborenota) Götz. v. venota.
н. 290.	(albula) WV. v. albulalis.
(airae) Bois Fr. n. B. t. 162 Dup. v. arcuosa.	* albulalis (Roeselia) H. HS Tr. p. 166.
(albeola) H. 837. v. cribrum.	H. Pyral. 14. HS. Bomb. 140.
() H. 284. 285. v. caniela.	albula WV.
00 albicans (Trothisa) R Bd Gn. n. 1049.	albulana Dup.
(albicineta) Bkb. v. serena.	(albulona) Dup. v. albulalis.
* albicollis (Aconsia) F Ernst Rossi	0 albuncula (Cymatephera) Ev. Bull. Mosc.
Gn. n. 995.	1861, p. 627. (alburnes) Esp. 94. v. viciella,
rupicola Bkh. solaris Esp. t. 88. f. 2. 3. Tr. — Dup. t.	(alburnea) Esp. 94. v. viciella. ** alchymista (Catephia) F. — Dup. — Fr. n. B.
121, 2. — Stph. pl. 29, 3.	239. — Gn. п. 1376. р. 405.
var. insolatrix	H. 318.
H. 684, 685.	leucomelas Esp. t. 107. 2 Natrf Stph.
** albicolon (Polia) Dup Fr. n. B. 501 Wd.	(-) Esp. L. 135. v. leucomelar.
St. — Gn. p. 310. p. 270.	alecto (Sphinx) L Cram Dup. p. 85.
H. 542. 543.	HS. Sph. 4. 5.
(-) Siph. v. brassicae.	cretica Tr. t. 404.
(albicosta) [Phalera] Exot. p. 128.	* algae (Bryophila) F Dup Gn. n. 28. p. 186.
HS. Bomb. 131.	chlor Ern.
albldu (Psyche) Esp. t. 78 Dup Boisd	chloris Bkh.
Tr. p. 22.	degener Esp. t. 158. — Bkh. — WY? 11. 267 spoliatricula Fr. n. B. 179. 4. — Tr.
HS. Bomb. 110. 111. mit Sark. H. Tin. 272. (vitrella)	var. strigula Dup. pl. 86.
semiluctifera Vill.	var. mendacula
vitrella H.	Н. 520. НS. 84, 85.
plumosella Ramb.	ver, calligrapha Bkh.
00 albida (Notodonta) Zett Boisd.	Н. 530.
ef, bicolora ppp.	(-) Esp. 1, 140. v. cannae.
00 albida (Trothisa) Bup. pl. 81. 1. ppp.	algida (Anarta) Lef. Annal. 1835. pl. 10. f. 5.
HS. syst. Vz. n. 1219. — Gn. n. 1047.	- Dnp Gn. n. 954. p. 372.
albidens (Pericyma) HS. — Go. n. 1325.	HS. 400.
HS. 295. p. 429.	algira (Zygaena) Boisd. — Dup.
albidentaria (Geom.) FR Fr. n. B. 854. 1.	Hs. Zyg. 106. p. 45. et pp. 46.
(albidilinea) Stph. — Wd. 427. v. fuscula, (—) Haw. v. brassicae,	* algir a (Euclidia) L. — Esp. t. 87. — Cyr. —
(albigutta) Dhl. v. oaricis.	Dup. — Gn. n. 1705. p. 428. H. 323. triangularis
(albilinza) Haw. v. sritici,	achatata Suiz. 4. 75. 2.
(—) Haw. v. furcula.	achatina F. — Cram.
es alb imacula (Dianthosela) Bkb Wd. 304	** aliena (Polia) H. — Tr? p. 254.
Tr. — Dup. — Gn. n. 699. p. 251,	H. 441.
H. 51. concinus Dup.	pavida Bd. gen.
compta Esp. t. 117. f. 7.	? H. 803. permixta
conserta H. Verz.	suasue var. Dup.
(albimacula) Stph. t. 19. f. 3. v. agathina.	confluenc Ev. (nach 1. Expl. von ihm.)
00 albina (Charadrina) Ev. Bull. 1848 Gn. n. 403.	() H. 394. v. imberilla.

() Dup. pl. 30. v. suasa.	amica (Polis) Tr Fr. p. B. 279 Dup
allantiformis (Sesia) Ev. p. 64.	Wd. — Gn. n. 778. p. 252.
HS. Ses. 42. p. 71.	HS. 56.
H. 126. banchiformis ? sec. Led.	00 amieta (Orthoria) Donz. Ann. 1850 Gn. n.
(-) Wd. v. andrenseformie.	584.
alliacea (Polia) Grm. fn Gn. n. 763.	a mi ee a (Anarta) Lef. Ann. 1835. pl. 10. f. 6
HS. 74. 75. santhochloris Bd. gen. p. 257.	Dup. — Gn. n. 953. p. 372.
** alni (Acronycta) L - Deg Esp. t. 116	HS. 211. 212.
Dup. — Natrf. — Fr. n. B. 16. — Fuest. —	() foem. Lef. of. functris.
Wd. — Don. — Gn. n. 66. p. 182.	(ammonia) Esp. t. 180. 3 Cram. Exot.
н. з.	amnicola (Leucania) Ramb. Ann. Ic. 1829. pl.
degener WV.	6. f. 5. — Ann. Soc. l. pl. 9. p. 236.
(alnifolia) 0 Ern. var. von quercifolia.	HS. 334.
alopecuri (Leucania) Boisd Fr. n. B. 359.	sec. Gn. congrue Gn. n. 141. — ? H. 616. —
Gn. n. 131. p. 231. RS, 369.	Tr. — Hs. 357—360.
	* a moens (Trothica) H. — Dup. pl. 48. 6. — Gu. n. 1046.
* alpestris (Agrotis) Bolsd. — Dup. — Gn. n.	n. 1046. p. 436. H. 300.
513. p. 850.	respersa Bkb. — Hbr. Beitr.
HS. 5. 6.	(ampelophaga (Ino) Bayle. — Dup.
(alpicola) Scop. v. plantaginis,	H. Sph. 153. 154. В. вр. 27.
00 alpigens (Polis) Boisd. lc. pl. 84. Gn. n. 799.	(ampla) II. 425. p. carnes.
(-) H. 728. 729.	(amsteinii) Facst. v. achilleae.
(alpina) Konew. v. plumigerella.	** anachoreta (Pygaera) F Dup Roes
† (-) Westw. & R.	Wd. — WV. — etc. p. 129.
(—) Acerb. v. thulea.	H. Bomb. 88.
alsines (Charadrina) Bkh Dup Wd	curtula Esp. L. 51.
Gn. n. 392. p. 211.	anachoreta (Agrotis) Biseb. in litt Gn. n.
H. 577. HS. 379.	961. p. 349.
implexa Wd.	HS, 167-169.
redacta Wd.	(-) Esp. t. 51. 86. v. curtula,
+ (-) Stob - Wood 198 of Manda	(anargyria) Bolsd. v. lithargyria,
(alvearia) Bomb. H. 91. v. Genus Achroea.	anarrhini (Cleophana) Boisd Dup Gu.
aly coniformic (Seria) Friv. HS.	n. 902. p. 296.
HS. Ses. 46. p. 64. 73.	HS, 157.
trivittata Zell. In. 1847.	* anastomosis (Pygasra) L Roes Dup
(amanda) Boisd. v. optata.	Wd. p. 129.
(amaeia) Esp. t. 194. v. puerpera.	H. Bomb. 87.
0 amaeina (Ine) HS. pp. 26.	(—) Don. v. reclusa.
HS. Zyg. 113.	anceps (Charadrina) Friv. — Gn. 398. not.
0 amasina (Stygia) HS. Text. pp. 14.	HS. 417. p. 209.
HS. Hep. & Coss. f. 10. Styg. colchica.	(—) Dup. v. gemina,
0 amasina (Trothisa) Ev Fr. n. B. 437	(-) H. 484. Gn. v. infesta.
Gn. n. 1044. p. 439.	** ancilla (Naclia) L Fr. n. B. 82 Esp. t.
HS. 280.	85. — Nairf. p. 50.
0 amasinus (Epialus) HS. pp. 7.	H. Bomb. 114. 245.
HS. Epial. 4.	herta Schrk.
ambigua (Charadrina) WY F Tr Gn.	obscura Y. — Rossi.
n. 895. p. ppp. 211.	(ancillas) var. Esp. 85. 3. v. punctata.
HS. 381. plantaginis - Dop. pl. 76. 2.	* ancipitalis (Rosselia) HS. p. 165.
(—) H. 173. — Kieem. v. cruda. (—) WV. — Tr. v. plautaginis.	HS. Bomb. 132. 138.
	(ancera) Fr. n. B. 47. v. jota.
() Ern. v. etabilie. v. etabilie. v. etabilie.	* andereggii (Setina) HS. p. 156. HS. Bomb. 45. 46. sec. Led. var. irroreae.
	* andereggit (Leucania) Boisd. — Fr. n. B. 395.
Gn. n. 663. p. 225. H. 215.	Gn. n. 130. p. 234.
H. 215. gerampelina Esp. t. 188. 5.	ня, 302, 326.
* amethyetina (Telesilla) H. — Ir. — Dup. —	* an dereggii (Agrotie) Boisd. ic. pl. 76. 6 Gu.
Gn. n. 1124. p. 378.	p. 519. p. 349.
р. ото.	o.c.

HS. 172,	apiformis (Trochilium) L - Lasp Clerk
exclamans Eversm. Bull. 1841. pl. 3. f. 5. 6.	Deg Esp. L. 14. 29. 36 Fuesl Dor
rectangulae var. Dap. pl. 40. 8.	- Naturf Wd Dup Tr Esp
* andrenaeformie (Seria) Lasp. 7.8 0. pp. 49.	H. Ses. 51. crabroniformis p. 61
HS. Ses. 50. Anmerkung p. 71.	var. sireciformis Lasp Esp. t. 29.
allantiformis Wd.	H. 54. tenebrioniformie Esp. t. 30 Brkh.
and and and and	II. O'l. renewrondy errors Esp. L. Oo Brain.
anthraciformie Esp. t. 44.	apiformis (Psyche) Rossi — Coqueb. — Esp
monedulaeformie Ramb.	
(anella) Siph. v. ulvas.	t. 88. 91. — Dup. — F. — 0. — Bolsd.
** angelicae (Zygaena) 0 Dup. p.	H. Tines 305. fucella p. 18
H. Zyg. 120. 121. HS. 107. lasspennis pp. 37 et 41.	fucella H.
.H. 32. loti	tenthredo Poda.
angelioa (Arctia) B.	phryganea Scop.
H. Bomb. 326, 327. cf. villica.	(-) H. 48. 108. v. hylaciformia
(angelicae) Boisd. v. ferulae.	(approximans) Haw. v. trilines
(-) Boist. v. filipendulas.	aprica (Acontia) H Tr Bd Gn. n. 995
(angulago) Hatch. Ent. Tr. v. fulvago.	H. 371. — HS. 223. Exo
(angulalis) [Herminia] Tr. p. 382. Exot.	albeater Haw.
H. Pyr. 107.	** a prilina (Agriopie) L - Esp. t. 118 Tr
(angulata) Deg. v. conformis.	Gn. n. 747. p. 293
(angulatus) F. v. sylvinus.	Н. 71. 721.
(angulosa) Ev. v. munita.	runica WV F Bkb.
(angusta) Haw. v. instabilis.	(aprilina: H. 22. v. erion
* angustella (Psyche) HS. p. 22.	aquatilis Ophiusa) Bd Gn. n. 385. t. 5. f. 2
HS. Bomb. 104.	aquila (Polia) Donz. Annal. VI. pl. 18. f. 6
atrella Gyss.	Dup. — Gn. n. 218. p. 279
hirsutella Boisd Dap.	HS, 498.
muscella Esp. t. 44.	** aquilina (Agretis) WV Tr Gn. n. 472.
anilis (Polia) Donz Gn. n. 725. p. 264.	н. 135, 585, — HS, 583, 540,
HS. 385.	cuneigera Stph.
@ annellata (Seria) Zell. Is. Loew. 1847.	domestica F.?
(annexa) 0. Exot.	H. 479. 710. fictilis
(annulata) F. v. conspersa.	galii veri WV.
(anomala) [Penniretia] Dechn. v. hylasiformis.	ignobilir Hfn.
(-) Haw. Ent. Tr. v. stagnicola.	nigrofusca Esp. 127. 6.
(—) Ramb. v. velox.	tritici God. pl. 65. f. 5.
(anomalata) Hzw. v. stagnicola.	witte Esp. t. 143. 6 Bkh. ? - Tr God
(—) Wd. v. velox.	pl. 64.
00 anthemidis (Cucullia) Bd Gn. n. 873. ppp.	Н. 533. 534-
anthraciformis (Sesia) Ramb Boisd	(aquilina) Bkh. v. adusta
Dup. p. 66, 80,	(-) H. 536. v. tritici
HS. Ses. 10.	(arabica) Bkh. v. sulphures
(-) Esp. 44. 1. 2. v. andrenasformis.	(arbusculae) Fr. n. B. v. crataeg
	** ar buti (Panemeria) F Thb Don Brhm
anthyllidis (Zygaena) Boisd Fr. n. B.	
398. 3. — Dup. p. 40.	。 — Bd. — Gn. n. 962.
HS. Zyg. 4. 92.	domeetica Ntf. III. t. 1. f. 8.
* antiqua (Orgyia) L Deg Roes Don.	fasciola Esp. t. 163. 1.
Esp. t. 56. — Dup. — Wd. p. 183.	H. 316. heliaca WV Fr. B. 119-
H. Bomb. 77. 235.	policula Lang.
gonostigma Scop.	arctata (Cleophana) Gn. n. 906.
(-) Scop. v. gonostigma.	H. 871. serrata - Bd Feisth. Ann. 1837
* antiqualis (Hypena) H Dop pl. 80. f.	pl. 12. f. 2. — Dup. pl. 37. — Gn. n. 906
6. — 6n. Pyr. n. 41. p. 425.	arctica (Polia) Boisd Fr. n. B. 394 Gr
H. Pyr. 152.	n. 304. p. 275
(antiquoides) Heyer H. 279, 280, v. ericae,	HS. 155.
	2 satura Haw.
* antirrhini (Cleophana) Dup Fr. n. B. 172.	00 arcticus (Epialus) Bohem. pp
Gn. 907. p. 298.	
Н. 253.	
(aperta) H. 800. v. glauca.	(arcusta) Stpb Wd. of. puderina aut pallens

* arcuosa (Apamea) Haw Stph Gn. n. 345.	(arelliformie) Rossi v. tineiformie
minima Haw Stph.	H. Tort. 198. 167. Tort. (asellana) asellana Tortr. H. Dup. asella Brkb.
airas Fr. 162. 1-3.	H. Tort. 166. 167. Tort. (asellana)
duponchelil Bd Dup. pt. 28.	arellana Torir H Dup.
HS. 178. 179. p. 284.	arella Brkh.
HS. 178. 179. p. 284. (areola) Esp. t. 141. v. litherhiza	cruciata Knoch,
argentacea (Simyra) HS. p. 179.	on asiliformis (Seria) WV Lasp Esp. t.
HS, 387, 888.	29 Wd Dup Tr Don.
(argentea) Esp. t. 109 Knoch - Fuessl.	H. Sph. 44. HS. 3. p. 62. 67.
v. artemisiae,	tabaniformis Brkh Hufn Led.
or argentina (Spatalia) WV Esp. t. 53 Dup.	cerratiformis Fr. n. B. 362.
- Fr. f. B. 38, p. B. 242, - Tr.	(asiliformis, Hfn. v. cynipiformis
H. Bomb. 17. p. 125.	aeperea (Charadrina) Ramb Fr. n. B. 467
argentina (Cucullia) F Fr. n. B. 298	Gn. n. 401. p. 210.
Dup. — Gn. n. 893. p. 318.	HS. 458.
R. 553.	
(-) Haw. v. tincta.	(asphodeli) Ramb. Ann. — Dup. — HS. 488—490 HS. 844. 845.
* argentula (Hyela) Bkh. — Esp. t. 163. 3. —	00 assimilie (Hadena) Dbl. Cat 6n. n. 781.
Dup. — Gn. n. 1014. p. 428.	(assimulans) Scrib. — Bkh. v. augus
HB. L. 2. II. C.	artati formis (Sesia) Heyd. in litt.
H. 292. olivea H.	HS. Ses. 5. 6. p. pp. 64 & 70
bankiana F Wd Esp. Pyr.	? taediiformis Fr. n. B. t. 182.
00 argillacea (Polia) Bur.	** asteris (Cucullia) F WV Esp. t. 154
Н. 590. ррр.	Boisd. — Dup. — Wd. — Curt. — Gn. n
00 argillacea (Trothisa) Ev.	
	857. p. 311 H. 260, 506.
(argillaceago H. 682, 683, v. venusta. (argyrea) Kind. — Fr. n. B. 304, v. eplendida.	aetra gali (Ophinea) Bd 6n. n. 1297.
(argyritis) Esp. t. 112. v. moneta.	HS. 269.
(ariae) H. 288, 289. — Fr. n. B. 488. v. crataegi.	
(-) Esp. t. 160. v. contigua.	(-) H. 37. v. enobrychia
arideola (Lithosia) Herg Fr. n. B. 494.	(astroites) Vill. v. fuetuoes
HS. Bomb. 57-59. p. 159.	(athamantae) Esp. 37. 5. 6. v. peucedan
HS. 52. 53. (unita var.)	atlantica (Leucoma) Ramb.
00 armena (Zygaena) Ev. Bull. Mesc. 1851. p. 625.	HS. Bomb. 144-146. p. 137 Nachtr. p. 51
(0) armeriae (Dianthoecie) Bd Gn. n. 702.	(atomina) Haw. v. venosa
* armigera (Heliothie) H Tr. Dup. pl. 119. 5.	* atra (Peyche) Fr. n. B. 218. p. 19
6. — Stph. List. — Fr. n. B. 203. — Gn.	HS. Bomb. 101.
n. 933. p. 367.	bicolorella Boisd.
Н. 370.	() L ef. muscella
* artemiciae (Cucullia WV Berl. Mag	0 atratula (Gnophria) Eversm. 1847. Bull. 6
Cram Dup Fr. n. B. 322. aberr. 413.	Mosc. p. 76. t. 5. f. 4.
— Wd. — Gn. n. 895. p. 318.	HS. Bomb. 166. pp. 151
Н. 259.	** atratula (Erastria) WV Dup Brkh
argentea Esp. t. 109 Knoch Fuessl.	6n. n. 1006. p. 403
(-) Bkh Esp. t. 128. 181 Knoch	Н. 296.
v. abrotani	deceptoria Scop.
(-) Cram. v. porphyrea.	rivulata Bkh. — F. Geom.
* arundinie (Zeuzera: Dup H. p. 13.	tineader View Serib Ntf.
H. Bomh. 200. 201. (HB. IL. 1. L. c. castanea)	(atrella: Gyss. v angustella
castanea IIB. — Esp. t. 94. — Fr. n. B. 326.	** atriplicis (Polla) L WV Esp. t. 168 -
() H. 386, 387. v. cannae,	Dup Roes Wilk Don Wd
(-) F. Mant. v. typhae.	Gn. n. 813. p. 263
** asclepiadis (Abrostola) WV Fr. n. B. 285.	H. 83.
Dup. — F. — Wd. — Esp. — Gn. n. 1132.	** atropos (Acherontia) L Roes Esp. 7
H. 627. p. 391.	Ern Sulz Nirf Tr Wd
(-) H. 268. v. triplatia.	Donz. — Dup. p. 90
(-) Ern Esp. 169. 4. 5 Dup. v. urticae.	H. Sph. 68.
(asella) Brkh. v. asellus.	(atropos minor) Lang. v. ligustri
(areila) Esp. t. 85. Bomb. v. testudo.	* augur (Graphophora) F Dup Wd Gn
(asellana) Tort. H. 166, 167, - Dup. v. asellus,	n. 587. p. 361
the state of the s	,

(autorightal) (a
209. 412. — 60. n. 240. p. 39 H. 153. 103. 407. p. 38 F exiptors Fr. B. 255. Seriptors Fr. B. 255. (aveillona) Brib. (avei
bernard Kolenski berland berl

(barbalis) Wd Alb. cf. gryphalis.	H. Bomb, 38.
(-) H. Pyr. 18 WV Mus. Schiff. v. crinalis.	var. arcuana Siph. — Wd.
0 barbara (Zygaena) HS. p. 47.	var. integra Stph Wd.
HS. Zyg. 29, 30.	var. latifascia Siph. — Curt.
(-) F. v. peltigera.	var. mucronata Germ.
barbatus) Crambus F. v. borbolis,	furcula WV Esp. t. 19.
† bardana (Agrotis?) Fr. 471. cf. deplanata.	(-) var. 0. v. fuscinula.
* basilinea (Polia) F Esp. t. 166. 181	(bifurca) Esp. t. 125, 131. v. conformis.
Dup. — Fr. & B. 29. — Wd. — Gn. n. 323.	(bigramma) Esp. t. 150. v. ravida.
н. 427. р. 269.	* bilinea (Grammesta) H. sec. Gn. n. 379.
nebulosa View, t. 1, f. 6.	
	var. trilineae. p. 194.
(bathyerga) Fr Bd HS. v. lutora.	H. 217. — HS, 398.
* basis (Thyatira) L. etc Fr. n. B. 28)	(bilineotus) Haw. v. neustrio.
Gn. n. 3. p. 170.	(biloba) Haw. v. ophiogramma.
H. 65.	() Stph. Pluria Exot.
† behenis (Dianthoecio) Fr. n. B. 467.	(bimaculata) Wd. v. chalsytis.
* bella (Graphophora) Bkh. — Tr. — Fr. n. B.	() Curt. p. munda.
100. — Dup. — Gn. n. 558. p. 359.	** bimaculosa (Xylophasia) L - WY Gn. n. 743.
HS. 81.	Н. 32. НВ. П. 1. П. р. р. 289.
punicea Haw.	bimaculosa italica Esp. t. 157. 5.
H. 477. quadratum	binubeculora Esp.
radica Esp. t. 151. 4.	(-) Esp. t. 132 Wd Dop. v. nebulosa.
rubi View. 3. f. 5.	(bimaculosa italica) Esp. t. 157. v. bimaculosa.
xonthographa Brahm.	(binaria) Berl. Mag. v. hamula.
belladonna) Eru. v. baja.	(binotata) F. v. bipuncta.
(bellis) H. 10 Bkh. v. achilleos.	(binubeculosa Esp. v. bimaculasn.
* bembeciformis (Trochilium) 0 H HS.	biornata (Cucullia) Ev. Bull. M. 1840. p. 83.
H. Sph. 98. HS. 1. p. 61.	t. 3. f. 1. — Kind. — Fr. n. B. 352. — 6n.
crabroniformis Wd Don.	
(bengalensis) Ross. v chalsysis.	n. 886. p. 317. HS, 197.
betulifelia (Gustropocha) 0 F D	
versitif etta (Gariropoena) 0 t D	bipartito (Apamea) HS. — Gn. n. 341.
Fr. n. B. 15. p. 103.	HS. 175. p. 285.
H. Bomb. 191. 192. ilicifolia	** bipuncia (Cymatophora) Bkh. — Tr. — Dup.
var. tremulifolia Bolsd. — H. Text.	H. 211. undosa p. 170.
ilicifolia H Natrf Esp. t. 8 Brkh.	bicolor Esp. t. 197.
betulifolio H. 190 Esp. t. 7. v. ilicifolia.	binotata F.
† (bionnularis) Cart. cf. opima.	Pyral duplaris L Haw.
(bicolor) Esp. t. 197. v. bipuncta.	ruficellis Brahm.
(-) Vlow. v. serena.	(—) H. 286, 287. v. quadra.
* bicolora (Notodonta) F WV Natrf	(bipunctata) Haw. Trans. 1. 337. v. ulvas.
Dup Tr Fr. å. B. 83. n. B. 212.	* birivia (Agrotis) WV Tr Dup Gn. n.
H. Bomb. 18. HS. 85. p. 124.	501. p. 388.
var. ? albida Zett Boisd.	H. 42, 631. — H. Vögel. t. 53.
bicoloria Esp. t. 41.	H. 875, 876, var. honnoratina - HS. 9, 10
(bicolorana) Fuessi. v. quercana.	Donz. Ann. Vl. pl. 18 Dup. pl. 40. f. 6.
(bicolorella) Boisd. v. atra.	(birivia) Bkli. v. phorphyrea.
(bicoloria) Esp. t. 41 H. v. bicolora,	bischoffii (Polia) HS Gn. n. 300.
(-) Rkh " furuncula	HS. 410, 419. p. 265.
(bicruris) Gnetze v. capsincola.	(bistrigalis) Stph Wd. Exot.
bicuspis (Harpyia) Brkb Dup Fr. n. B.	(bietrigota) Scrib. v. chaonia.
363. — Wd. — Stph. µ. 118.	00 bitorquata (Zygaena) Menetr. voy. au Caucase
Н. Вошь, 36.	pg. 259. p. 48. cf. exulans.
0 bidens (Hadena) Ev. Bull. M. 1852. p. 153.	(blands) Gp. p. 293. — † WV. — † F. — † Dup.
(—) Brahm. v. furcula,	pt. 75. 6. v. taraxaci.
(bifasciata) vili. v. velitaris,	(-) H. 162. v. superstet.
	(—) Haw. v. cubicularis.
	00 blandiatris (Eurhipia) Bolsd. Icon. — Gn. n.
(—) Pet. v. geometrica.	
(bifasciosa) Haw. v. ochroleuca.	
* bifida Horpyia) Bup Fr. S. B. 57 Wd.	** blattariae (Cucullia) Esp. t. 154. 4 Bkh
- Stph. p. 118.	Tr. — Fr. t. 81. 2. c. larv. — Gn. n. 851.

H. 815. Copie aus Freyer. — Larv. p. 313. eaninas Ramb. t. 1. f. 5. — Dup. pl. 37. 2.	* bractsa (Plusia) F WV Esp. t. 110 Fr. n. B. 47 Dnp Gn. n. 1155.
thapriphaga Dup. pl. 124. 4.	Н. 279.
(-) Dup. v, ceramanthae,	H. 279. p. 397.
(blenna) H. 706. v. peregrina.	(bradypering) Tr Stob H. 570 571
	v. leperina.
bvieduvalii (Heliathie) Ramb p. 367.	** brassicas (Polia) L WV Roes Go.
HS. 260-262.	n. 314. p. 270.
incarnata Kind Fr. n. B. 256. et 383	
Eversm. — Gn. n. 930.	albicolon Stph.
bvieduvalii (Saturnia) Ev. Bull. 1846. 1. 1. f.	albidilinea Haw.
1. — HS. pp. 96.	(brecciaeformie) Esp. t. 198. v. echii.
HS. Bomb. 148-150. (beirduvalii) Dap. v. punctora.	(brigensis) HS. 459. — And. v. balcanica.
(-) Cost. v. medicaginis,	(brigensis) HS. 459. — And. v. ligula. * brizae (Zygaena) 0. — Esp. t. 43. — Boisd.
(bombella) F. , bombycella.	- Dup. 0 Esp. C 45 Boilse.
bombycia (Hadena) Ev. Bull. M. 1851, p. 632.	H. Zyg. 85. HS. 50. var.
bombyeina (Hadena) Ev. Bull. m. 1847. p. 78.	H. G. var. lathyri Bolsd.
L 6. C. 1. 2.	? var. dyetrepta Fisch d. Waldh.
bombyliformis (Macroglessa) 0 Bup	(bromi) Ander. v. recussa,
Wd. p. 83.	brosiformis (Paranthrena) H 0. ppp.
H. Sph. 55. 117. fuciformis Esp. t. 14 F.	Н. 116.
Roes. — Salz. — Don. — Fr. 4. B. 50.	** brunnea (Graphophora) F WV Roes
var. milesiformis Bahl. — Tr. p. 83.	- Dup Wd Fr. L. B. 58. n. B. 531
variegata Manip. Ins Taur.	Gn. n. 550. p. 859.
(-) H. 56 F Fr. v. fuciformit.	H. 121.
borea (Polia) Pogge. — Gn. n. 291.7 — Bd. HS. 566, 567. pp. 267, 55,	fragariae Bkh. — Vw. lucifera Esp. t. 142, 6.
(borealis) Bob. v. furcula.	(brunnea) Hufn. p. nictitans.
(—) Curt. cf. rurea.	(brunneago) Esp. t. 196. v. juteago.
(-) Kef. v. conflua.	* bucephala (Phalera) L. etc. p. 128.
HS. 566. 567. pp. 967. 55. (borealis) Bob. v. furcula. (-) Curt. cf. rurea. (-) Kef. v. conflua. (-) Brkb. v. labulina. (borelis) Fler. v. labulina. v. labulina. v. lunata.	H. Bomb, 194, 195.
(borelii) Pier. v. lunata,	* bucephaloides (Phalera) 0. etc. p. 128.
boryphora (Cucullia) F. d. W Ev. Sull. M.	H. Bemb. 267, 268.
1840. pl. 3. f. 3. — Gn. n. 874.	† budensis (Agrotis) Natly Fr. n. B. 232.
HS. 508. p. 815.	(bufo) F. v. testudo.
lignata Kind.	(buglozzi) Esch. — Dup. v. meliloti.
rimula Fr. n. B. 352.	† bugnioni (Polia) Boisd And Gn. n. 302.
braconiformis (Sesia) Friv. p. 63 & 68.	buxi (Orrhodia) Bolsd. — Gn. n. 631.
HS. Ses. 35.	HS. 92. 93. p. 822.
triannuliformis Fr. n. B. t. 404.	daubei Dup. — pl. 30.
sec. Lea. au pattantaij.	

C.

p. 266.

v. puella.

p. 177.

v. coenesa.

caduca (Polia) Friv. - Gn. n. 706.

* cascigena (Saturnia) Fr. n. B. 2. 3. — Dup. — Kupido. p. 96. H. Bomb. 295. 299. 302—305. ** cascimacula (Orthoria) WV. — F. — Ga. n. 727.

* caeruleo cephala (Diloba) L - Esp. t. 58.

137. p. 200. millegrana Esp. t. 150. 1. — 187. 1—7.

HS. 484.

Н. 137.

(caenosa)

resperea Brahm. (caelebe) HS. I. 4. III. 9.

- Roes.

H. Bomb. 196.

caerulescene (Polia) Boisd. - Fr. n. B. 411. — Bup. pl. 58. — Ga. n. 723. p. 260.

HS. 38. 39. 402.

* caesia (Dianthoecia) WV. — Bkb. — Tr. — Dup. pl. 98. f. 6. & sppl. pl. 25. - Gn. n. 694. H. 60. p. 248.

dichroma Esp. t. 155. Net. 76.

* caestrum (Cossus) H. — Dup. — HS. p. 12. H. Bomb. 199. HS. Coss. 1. 2. var. teredo Boisd.

** caira (Arctia) L etc.

H. Bomb. 130. 131. 262. 304. HS. 115. p. 147.

c

esilino (Euclidia) Lef. Ann. Soc. Obs. V. pl. 5.	putilla View.
- Ramb Dup. pl. 48. 4.	(-) Lang. v. spinula.
H. 834. 835 HS. 245. species duas? p. 421.	canescens (Polia) Bd. Ann. Soc. Unn. 1827.
(c album) Vill. v. sylvinus.	f. 8. — Dup. pl. 99. 8. — Tr. — Gu. n. 716.
(c album) Vill. v. sylvinus. (calcatrippes) View. v. saponarias.	Fr. n. B. 516. p. 260.
	HS. 466.
877 // - PPP-	H. 787. 788. var. pumicosa Dup. pl. 26.
chamomillae var. Tr.	cenilie Dbl. in Htt.
(caliginata) Tr. v. velox.	HS. 488-490. var. asphodeli Ramb. Ann. Soc.
as caliginoca (Ophiusa) H Suph Tr	
Dup. — Wd. — Gn. n. 384. p. 412.	(canescens) Esp. t. 162. v. nitida.
H 424 He 495	(caninas) Ramb. v. blattarias.
H. 474. HS. 435. 1	cantola (Lithoria) H 0 Bolsd Dup.
luteccene Haw Suph.	H. Borah. 220. p. 160.
therefore them July	H. 284, 285, var. albeola
stagnicola Dup. pl. 107.	
(callinympha) Suporta — Boisé. — Dup. v. diverea.	vitellina Boisd. pl. 57.
(cattinympna) Suporta — Boist. — Dup. v. atverea.	var. lacteola Bd.
(calligrapha) Bk. — H. 530. v. algae.	* cannac (Nonagria) Engr Tr Dup Wd.
calarie (Acontia) H Tr Dup Wd.	HS, 354, 356. p. 243.
H. 372, HS. 226.	H. 386. 387. arundinie
caffraria Cr. 147. F. — Gn. p. 998.	algae Esp. t. 140. 1. 2.
00 caltheago (Cosmia) Bolsd. gen. n. 1162.	nervoea Lang.
(caltheago) Kind. v. ferrago. (calvaria) F. v. calvarialis.	00 canteneri (Phorocera) Dup. Revue Silb. pl. 3.
(calvaria) F. v. calvarialis.	— Sppl. pl. 25. f. 2. of. insueta. H. 824. Copie von Silb.
** calvarialis (Helia) WV Dup Fr. a. B.	H. 824. Copie von Silb.
12. — Gn. n. 99. Pyr. p. 430.	cappa (Polia) H. — Bup. — Gn. n. 711.
Н. Руг. 23.	H. 447. (capreas) H. 19. p. 267. v. scoriacea.
calvaria Noct. F WY Brkh.	(capreas) H. 19. v. scoriacea.
prothyralis VIII.	** capsincola (Dianthoecia) Esp. L. 173. f
** calvella (Psyche) 0 Dup Germ.	Scrib. — Wd. — Dup. — Fr. B. B. 87. —
H. Tin. 3. hirsutella p. 20.	Gn. n. 689. p. 248.
Jurea Wd Stoh.	B. 57. — HB. L. 4. III. p.
(calvescens) Boisd. v. flavicincta.	bicrurie Goetze. Berl. Mag.
** cam flin a (Lophopteryx) L Roes Esp. t. 70.	cucubali var. F.
H. Bomb. 19. p. 126.	? impreesa Esp. 152. 3.
H. 277. 278. giraffina	capcophile (Dianthoccia) And Dup. pl. 58.
camelinus Schrk.	— Gn. n. 688. p. 248.
capucina L Fr. 6. B. 32.	HS. 462.
capucinus Schrk.	(capreas) H. 19. v. scoriacea.
eampanulae (Cucullia) Fr. n. B. 35 Gn. n.	(-) F. cf. retusa.
883. p. pp. 316.	* captiuncula (Apamea) Tr Gn. n. 343
HS. 188.	Bup. pl. 117. p. 283.
can a (Polia) Ev. Bulj. Mosc. 1811. pl. 6. 7	HS. 173, 174.
Fr. n. B. 448. 479. — Gn. n. 797.	(capucina) L. — Fr. a. B. 32. v. camelina.
HS, 82. p. 258.	(-) H. 21. v. carmelita.
(canaria) Esp. t. 156. v. pietacina,	(-) Esp. t. 81. v. thalictri.
(cancellata) Fr. n. B. 303 Kdm Germar.	(capucinus) Schrk. v. camelina.
v. grammiptera.	(carbonea) H. 700. 701. v. fumosa.
** candelisequa (Agrotis) WV Dup. 77. 2	† carbonis (Bryophila) Fr. n. B. 544. cf. raptricula.
Gn. n. 538. p. 332.	* cardui (Anthoccia) Esp. t. 191. 2. 3 Dup.
н. 397.	
(-) H. 493. sec. Gn. ad Latens.	
(-) H. 498. sec. Gn. ed latens. (-) Etn. v. conformis.	H. 313. — HB. II. 4. I. b. caricie (Leucania) Tr. — ? Fr. n. B. 406. 3. —
(-) Esp. t. 114. v. aceris.	
(candida) Cyr. — Dup. — H. 119. 837, v. cribrum,	? HS. 324. 325. p. 231.
	(cartete) no. sec. 6n. v. ectrpt.
(-) HS. 75-78. v. coscinia.	? HS. 324. 325. p. 231. (caricie) HS. see. Gn. v. ecirpi. (carionympha) Pod. v. hymenaea. **c carmelita (Lophopteryx) Esp. t. 91. — Fr. n.
* candidana) F. Pyr. v. minuta. * candidula (Erastria) WV. — Dup. — Gn. n.	** carmelita (Lophopteryz) Esp. t. 91 Fr. n.
	B. 206. p. 126.
1007. p. 403.	H. Bomb. 21. capucina
И. 295.	(carna) H. 214. — WV. v. carnus.

Vol. II. 11

-6n. 1 (c-aureum) Esp. t. 110. — Ern. — Knoch. v. concha.

And the state of t	n et al. and an extension
n. 570. Thunb Dup Tr Gn.	(c - aureum) Esp. t. 110 Ern Knoch. v. concha.
n. 570. p. 196.	(caylino)
	(cecropia) H. 282, 283, Exot.
H. 425, ampla H.	* celerio (Sphinx) L. etc. p. 86. H. Sph. 146. 167. 168. — phoenix Era. — in- guilinus Harris.
H. 377, teeta H.	H. Sph. 146. 167. 168 phoenix Ern in-
(carneolica) F Esp. 44. 9 Faessl Fr.	quilinus Harris.
n. B. 8, 850. v. aribasus.	(celerio) H. Sph. 59. celeus (Zygaena) Knd. HS. HS. Zur. 48. 49.
00 carnica (Orthosia) Hering. Ent. Z Gn. n.	celeus (Zygaena) Kad. HS. h. 38.
572. L. 4. f. 10.	HS. Zyg. 48. 49.
* carnuc (Epialus) F Esp. t. 82 Dup	** celsia (Plusia) L - Gn. n. 748. p. 899.
Fr. n. B. 188 Wd Stph. p. 8.	H. 72. 73. — HB. II. 1. L. b.
II Domb 014 US 5	celeine (Cucullia) Friy Gn. n. 856.
H. 213. jadutta	HS. 182.
Fr. n. B. 188. — Wd. — Stph. p. 8. H. Bemb. 214. HS. 5. H. 213. jadusta wredo & secordis Fr. n. B. 560.	
	centaureae (Zygaena) Fisch d. Waldh HS.
** carpini (Saurnia) WV. — Dup. — Roes. — Tr. — Schenk	HS. Zyg. 57. 58. p. 39.
11. Bomb. 58. 54. 275. 276.	cynaras Fr. n. B. 350.
	(-) Zell. v. globularias. centonalis (Roscella) H HS Dun.
pavania min. Lin. etc.	" centonatis (Koesetta) H HS Dup.
pavania min. Lin. etc.	H. Pyr. 15. HS, Bomb. 141. 142. p. 164.
	centonana Dup.
** carpaphaga (Dianthoccia) Bith 0 Dup.	centrago (Atethmia) Curt. pp. 225.
pi. 92. — Gn. n. 687. p. 249.	HS. 580. sec. Gn. ad xerampelinam.
H. 89. perplexa - Tr. Fr. B. t. 86. carshami (Trathies) Friv. p. 438.	centrago (Atethmia) Cutt. pp. 225. HS, 180. sec. Gn. ad xerampelinam. (centrolinea) Bkh. v. nubeculasa.
varthami (Trashisa) Friv. p. 438.	
	HS. Ses. 82.
** caerinia (Asteroscopus) F Dup, - Natrf Roes Wd Don. p. 192.	os cerago (Xanthia) WV F Bkh Tr
Roes. — Wd. — Don. p. 192.	Dup. — Gn. n. 648. p. 217.
	Н. 190. 444. 445.
a sphinx Esp. t. 49.	fulvago L.? F.? - Serib Haw.
(-) Esp. t. 49. v. ulmi.	var. flavercens Esp. t. 122. f. 2 Bkh.
* easta (Arctia) F Esp. t. 33. 92 Fr. n.	gilvago F Serib. t. 10. f. I Haw.
B. 141. p. 146.	icteratia Goez.
H. Bomb. 137. 219.	* ceramanthae (Cucullia) Fr. n. B. 432.
(-) Scrib. v. opalina.	HS. 185, 186.
· (castanea) HB Esp. L. 94 Fr. n. B. 236.	prenanthie Bd. gn. 1249 Gn. n. 855. p. 311.
p. arundinis.	blastariae Dup. pl. 401.
() Esp. p. cerarina.	(cerari) Roes. v. instabilis.
** castrensie (Gastropacha) L Roes Fr.	(-) F. v. stabilis.
n. B. 50. p. 105.	* cerasina (Graphophora) Esp Fehr Kind.
H. Bomb. 177. 178.	— Fr. n. B. 312. — Gn. n. 565. p. 360. HS. 131—133.
ab. taraxacoides Bellier. Ann. Soc. Ser. H. 9. pl. 4	
francanica F.	cartanea Esp. Text.
(catalenea) Bd Dup Fr HS. v. lucernea.	(cerbera) Sphinx H. 110. Exot.
* cataphanes (Amphipyra) Tr Dup Gn.	* cercola (Litheria) H. p. 158.
n. 1291. p. 325.	H. Bomb. 99.
H. 559. — HS. 514. 515. 676. 577.	stoeberi Mann. in litt.
* catax (Gastropacha) L? - 0 Roes Esp.	O ceria eformis (Sesia) Led.
t. 16. — F. — Dup. — Brkh. p. 108.	cerinthe (Gen. dub.) HS. p. pp. 420.
H. Bomb. 168.	HS. 222. Exot?
rimicala WV H. Text.	(-) HS. 446 Franck Tr Gn. n. 1002.
(-) L. cf. everia.	Exot. pp. 420.
catena (Acontia) Wd. — Curt. Exot.	(cerris) Bd HS. 153. v. roboris.
(catenata) Esp. t. 123. v. rufina.	00 cervaga (Gortyna) Ev. Bull. M. 1844. p. 594.
00 caneasica (Sesia) Kolen. ppp.	t. 15. f. 1. — Fn. p. 612.
eaucasiea (Arctia) Men HS. p. 147.	eervina (Neuria) Germ. fn. 22. 19. p. 291.
HS. Bomb. 42-44. sec. Led. ad plantaginis.	HS. 451. marmorata Zett.
eavernosa (Orthosia) Ev. Bull. 1842. p. 547.	(-) HV. v. leucographa.
t. 5. f. 3. — Fr. n. B. 507. — Gn. n. 578.	(-) HS. 163, 164 Ev. Bull. 1842. p. 546
HS. 46. 47. arnata Friv. p. 205.	Fr. n. B. 507 Gn. n. 312. v. leineri.
	** cespitis (Polia) WV Wd Kleem. t. 21.
	, (,)

п. 285. р. 269.	? farkarii Tr. — HS. 390.
H. 428.	chenopodiphaga (Polia) Ramb. Ann. Soc. 1832.
autumnalis Curt.	pi. 9. f. 7 Fr. n. B. 209. 1 Dup
confinis Stob.	Gn. n. 295. p. 264.
hordei Schrk.	Н. 831. 832.
(chaenorrhini) Dup. v. penicillata,	** chi (Polia) L Esp. t. 114 Roes Ga.
(chalcedonia) H. 404. Exet.	n. 714. p. 267.
(chalciformis) H. 93 Esp. 47. v. prosopiformis.	H. 49.
(chalciptera) Bkh. v. geometrica.	? elivacea Stph.
(chalcites) Esp. t. 141. — Ern. v. chalsytis.	(chimaera) H. 314. 315. 405. v. Tineinae,
chaldaica (Orthoria) Boisd Dup Fr. p.	chioleuca (Polia) HS Gn. n. 732.
	HS. 76—78. p. 255.
HS. 110.	
* chalsysis (Plusia) Esp Bkb Fr. n. B. 47.	(chlamidulana) Dup. v. chlamydulatis.
— Dup. — Gn. n. 1167. p. 397.	chlamydulalis (Roeselia) Tr Dup.
11. 276.	H. Pyrali. 160. 181. p. 165.
bengalensis Ross.	chlamydulana Dup.
bimaculata Wd.	(chloë) Ern. v. algae.
chalcites Esp. t. 141. 3 Ern.	(chloris) Bkh. v. algae.
quaestionis F.	* chloros (Ino) H. p. pp. 26.
(-) H. Bir. v. illustris.	H. Zyg. 128. 129.
chamaesyces (Clidia) Beck Gn. n. 44.	globulariae Esp. t. 43.
HS. 586. — H. 259. Bomb. sericina pp. 178.	(chrytanthemi) H. 17 Esp. 37. 1. v. filipendulae.
geographica Chen d' Enr Bd. ic.	(-) H. 686, 687, - Dup Fr. n. B. 370.
** chame millae (Cucullia) WV Esp. L. 193.	v. chamomillas.
— Dup. — Bolsd. — Gn. p. 876.	* chrysidiformis (Seria) Esp. L. 30 W4.
Н. 261. п. 315.	- Vill Dup Tr Lasp.
H. 686, 687. chrysanthemi Dup Fr. n. B. 370.	H. Ses. 53. — HS. 47. p. 65 & 77.
var. ? leucanthemi Ramb.	crabroniformis F.
fiesina Haw Wd Stpb.	hasmorrhoidalis Cyr.
lucifuga Dup. pl. 127. 1.	** chrysisis (Plusia) L - WV. etc Gn. n. 1152.
(-) Ern. v. perepicillaris.	R. 272, 662, 663. p. 399.
** chaonia (Drymonia) WV Roes Fr. n.	(—) Nif. 10. v. jota.
B. 308. p. 122.	(chrysocsphala) Nick Fr. p. B. 458 HS. 76.
	(enryroesphaia) Nex Fr. B. B. 458 HS. 16.
H. Bomb. 10. 11.	(-) H. 251. v. coscinia.
bietrigata Strib.	(chrysoceras) Beck, Linn. Trans. v. ridens.
? confusa Hfn.	
reberis Esp. t. 46 Wd Don.	(chrysoglossa) L. Trans. v. retusa.
? ruficornis Hufu. — Led.	(chrysogona) Bkh. v dysodea.
() Curt. v. dodonaea.	(chrysographa) WV H. 221. v. nictitans.
(chaonius) Schrk. v. tremula.	(chrysomelas) Bkh. v. asmula.
(characterea) Bkh. v. sigma.	(chryson) Esp. t. 111. v. orichalcea.
(-) H. 133. 638. v. hepatica.	(-) Bkh. v. deaurata.
(-) Esp. Text. v. sigma.	** chrysorrhoea (Porthesia) L - Roes.
churdinyi (Triphaena) Boisd. ic. pl. 84	H. Bomb. 67, 248, 249. p. 136.
Dup. pl. 20. p. 328.	auriflua Esp. t. 39. 6.
HS. 149. 150.	(-) Esp. t. 39. 1. 2. v. auriflua.
hetaera Ev Fr. n. B. 279.	(-) Don. v. cynipifermis.
() Dup. v. pavida.	** cicatricalis (Rosselia) Tr HS. p. 164.
(-) HS. 474. v. luperinoides.	HS. Bomb. 134. 135. 136.
(chardynii) Dup Bolsd. v. maculosa	cicatricana Dup.
* choron (Zygaena) H. p. 40.	monachalis Wd Curt.
II. Zyg. 21. HS. 69. 70.	(cicatricana) Dup. v. cicatricalis.
(-) Bolsd. cf. syracusia.	(ciliaris) 0 H. 216. v. genus Typhonia.
(chavanni) Tr. Bd. in litt. v. paluetris.	(cincta) F Bkh Esp Dup. v. i cinctum.
** chenopodii (Polia) Albin F Esp. t. 181.	(-) Schn. Mg. v. cordigsra.
Roes. — Gn. n. 807. p. 254.	cin er a ce a (Cucullia) Fr. n. B. 352. — Gn. n. 869.
	HS. 196.
H. 86. saucia Esp. 152. 5.	(cinerago) F. v. nictitans.
STREETS DOP: AUG. U.	(tinerage) r. V. Hillians.

(einerascens) HS. Bomb. v. mu	
** cinerea (Agrosie) WV Bkh Dop	
	336. Dup Fr. A. B Gn. n. 41. p. 137
H. 155. 156.	H. Bomb. 72. 73.
H. 157. obscura	H. Nort. 508.
denticulatus Haw.	ponthea F.
? fusca Boisd. — Fr. n. B. 393.	(coeruleocephala) v. caeruleocephala
(cinerina) Esp. v musco	erda. (coerulescens) v caerulescens
00 cineroso (Xylina) Gn. n. 838.	cognata (Ino) Ramb. Nachtr. 42
(cingularis) H. 352. 512. v. sto	tida, HS. Zyg. 94. 95.
* cinnamomea (Amphipyra) Bkh Tr	
Gn. n. 1275. p.	325. 110. — Dup. pl. 38. 4. — Gn. n. 947.
H. 87. perfusa H.	H. 828. — HS. 550, 551. p. 863
conica Esp. L. 171, 4-6.	cohaesa (Charadrina) HS Gn. n. 396.
pigra Vill.	HS, 95, 97. n. 909
Kleemann t. 18. f. 1-6.	(colchica) HS, 10. v. amarina (Styria
(circellaris) Bkb. v. ferrug	inea. * collina (Graphophora) Boisd Gn. n. 502.
* circumflexa (Pluria) WV Esp. t. 111	. HS, 142. n. 358
Tr Dup Fr. n. B. 118 Cyr	
	396. (colon) H. 119 Fr. n. B. 140. 2. v. cribrum
H. 285 HB. I. 3. IV. v.	(combusta) H. 366 Siph Wood, 230. v. rurea
gutta Gn. n. 1173.	(comes) H. 521 Fr. n. B. 268. v. erbena
(-) L - Gn. n. 1185. v. grap.	hica. ** comma (Laucania) L - Kleem Dup Fr
circum scripta (Plusia) Tr Fr. n. B. 2	S. 2. n. B. 406. — Gn. n. 128. pt 233
	397. H. 228. (falso 828.) turbida H. (mit falscher Un
Н. 855.	serschrift 617.) 618.
(-) Vill. v. nubecu	
** citrago (Hydrooscia) L - WV Esp. t.	175. (comma) H. 251 WV. v. petrorhiza
5. 6 Fr. n. B. 376 Gn. n. 645.	(commelinae) Abbot. Exot
	221. communimacula (Horatoscelis) F WY
(attrina) Don. v. echroli	
civica (Arctia) Boisd. — Dup. p.	148. H. 349 — HB. J. 1. HL O.
H. Bomb. 140, 141 H. Beitr. II. 1. L. c.	
auliene var. Esp. t. 80.	92. — Dupon. — FR. — Fr. n. B. 380. — Wd
curialis 0 Fr. n. B 482 Esp.	
maculania Lape.	(-) Esp. 92. v. helosola
(clandestina) Boisd. v. pe.	
(elavigerus) How a core	icea, (compluta) H. v. aurita
(clavis) Esp. t. 63 v. palli-	gera. (compresso) F Esp. t. 83 Don. v. spinula
(clayinglais) Seon of cubicul	aris. ** compta (Dianthoccia) WV F Esp. t. 119
(clavifera) Vill. v. valli, (claviferas) Haw. v. corr (clavis) Esp. t. 63, v. valli, (clavipalpis) Scop. cf. cubicul (clavius) Berl. Mag. v. exclama; (cloetia) Esp. 34. 1. — Ern. v. ph	ions Fr. n. B. 556 Dup Gn. n. 701.
(cloelia) Esp. 34. 1 Ern. v. ph.	едеа. Н. 53. НS. 572. р. рр. 251
** clorana (Earias) L WY Dup Ros	es. transversalis VIII.
H. Tort. 160. p.	448. (-) Esp. t. 117. v. albimacula.
** c-nigrum (Graphophora) L WV Ki	noch (-) Haw a consecreta
	356. (conabluta) Kind. var. von abluta
H. 111.	* concha (Plusia) F Fr. S. B. 76 Gn. n. 1145
gethicae var. Esp. t. 76, 1.	Н. 287, 458. р. 398
nun-atrum Bkh Esp. Text. p. 385.	c-aureum Esp. t. 110 Ern Kyoch.
triangulum Natrf.	(concinna) Esp. t. 152, 2. p. parphyrea.
(c-nigrum) Deg. v. got	
(—) VIII.	
caeles (Gastropacha) Tr Boisd Bup.	на. И. 256.
	107. (-) HS. 252 Fr. n. B. 360, 2. v. pusilla
H. 264, trifolii	concolor (Leucania) Gn. n. 158.
(coorigena) v. carcia	
(coecimacula) v. caecima	
* coenosa (Laclia) H Fr. n. B. 116	Dup. (concubina) H. 329. — Esp. t. 97. — Bkh. v. nupta
- Wd Cort.	

HS. 450, p. 224.	(consobrina) Grm. v. lavandulae.
(confinit) Stph Wood. v. cespitis.	* consono (Plusia) F Bup Fr. u. B. 214.
o confluo (Graphophoro) Tr Fr. a. B. 98	Gn. n. 1144. p. 399.
Dnp. pl. 109. — Gn. n. 553. p. pp. 358.	Н. 273. — НВ. И. 1. П. К.
IIS. 154.	(-) Ern. p. modesta.
HS. 455. ignicola	0 con sors (Cucullia) Ev. Bull. m. 1846. t. 2. f. 4
(confluens) Ey, v. aliena.	* conspersa (Dianthorcia) WV Esp. t. 119. 5.
** conformis (Xylina) WY F Dup Fr.	— Dup. — Gn. n. 700. p. 251
n. B. 41. — Gn. n. 837. p. 305.	H. 52
н. 243.	annulota F.
angulata Deg.	compta Haw.
bifures Esp. t. 125, 131,	nana Nairt.
candelisequa Ern.	(conspersana) Mus. Schiff. v. revayana
furcifera Nt.	oo conspicillaris (Xylina) L - WV Esp. t
lateritia Vill.	
confusa (Heliothis) Bolsd. — Fr. n. B. 303. —	154. 4. 6. — 136. — 6n. n. 289. H. 236. 287. p. 303
Ev. — Gn. u. 509. p. 368.	inusta Brahm.
нs. 44, 45.	leuconota) Don.
	melaleuca View Dap.
diffusa 6n. 6n. 509. corrig.	
	prosusta Brehm. (-) Linn. Coll. v. cubicularis
** confusalis (Rosselia) HS. p. 164.	
eristulalis Dup. pl. 227. f. 6. 7.	(conspicus) H. 718. 719. v. agricola
* congener (Polia) H. — Fr. u. B. 209. — Dup.	() Bkh. v. marginate
 618. (Unterschrift auf der Tafel 617.) 862. p. 267. 	conspurcata (Dianthoscia) Fuchs Ev
inere Tr Dup. pl. 27. 2. a Germ	Fr. n. B. 430 Gn. 696. als var. von xan
Fn. 16. 24.	thocyanea. p. 251
bodiago Tr.	HS. 463, 470.
laevie Dup. pl. 76.	consusta (Orthosio) HS. pp. 195
? H. 633. suspecta Gn. n. 601.	HS. 564.
(-) H. 618. wird von Gn. zu festiva gezogen.	(contacta) Esp. v. instabili
congruo (Leucania) Tr Fr. n. B. 176.	contaminei (Zygamo) Boisd Dup Fr. 1
HS. 357360. p. 237.	Beitr. 506. p. pp. 33
sec. Gn. 141. amnicola Ramb Bup.	HS. Zyg. 1.
HS. 334	HS. 59, 60. dalmatina — † Bd. ic.
(congrua) H. 616. v. impura.	contamines (Eogena) Kind Fr. n. B. 51-
(conica) Esp. t. 171. v. cinnamomea.	Gn. n. 569. 5. f. 8. pp
oo conigera (Leucania) WY F Gn. n. 90.	HS. 635.
H. 222. HB. 1. 4. IV. Z. p. 239.	** contigua (Hadeno) WV F Kleem. t. 4:
floccida Esp. t. 123.	Fr. n. B. 16. — Gn. u. 821. p. 27
(conjuga) H. 835. v. conjuncta.	Н. 85. 609.
conjuncta (Catocala) Esp. t. 100. 99 Brkh.	ariae Esp. t. 160. 8.
— Dup. — Gn. n. 1441. p. 410.	spartii Bkh. — Brhm. — dives Haw.
H. 335. conjuga H.	(—) Haw. v. infest.
(-) Siph. v. promissa.	(contracta) Esp. t. 151. v. instabili
* connexa (Hadena) Bkh. — Dup. — Gn. n. 325.	(contribulis) Dup. v. persgrine
H. 462. eloto p. 282.	* contusa (Cormia) HS Fr. n. B. 584. 550
pabulatricula Scrib Brhm.	Gn. n. 671. p. 22
(-) H. 109. 548 Dup. v. cytherea.	HS. 517. 518.
(connexus) Haw. v. segetum,	* convergent (Hadena) F Fr. L. B. 75
(connuba) H. 680. 681. v. orbona.	Gn. n. 794. p. 28:
* conopiformiz (Seria) Esp. t. 31.	H. 84.
HS. Ses. 40. p. 64 & 72.	spicula Esp. t. 166, 2,
H. 50. syrphiformis	conversa (Cotecola) Esp. t. 105 Tr Du
nomadaeformis Lasp Dup.	Gn. n. 1461. p. 400
tripuliformis Ern.	НS. 448.
(conscripta) HB. II. 2. IV. u. v. interrogotionis,	H. 338, 445, 713, 714, pasythea,
(consequa) H. 105 Fr. n. B. 543. v. subsequa.	sec. Gn. H. 525. var. agamos God Du
(conserta) HV. v. albimacula,	Esp. t. 105. — Tr.
(consimilis) Stpb. p. lutulenta.	** convolvuli (Sphins) L. etc. p. 196
(consebrina: Bkh. v. or.	H. Sph. 70.
V. 01.	t m objective

cor a (Heliothis) Ev. Bull. M. 1837. p. 47 Dup.	** eraesa (Agrotis) H. — Dup. — Tr. — 6n. n. 414. H. 560. 152. H. 151. tritici WV.
Fr. n. B. 389. — Gn. n. 941. p. 365.	H. 560. 152. p. 353.
HS. 246, 247.	H. 151. tritici WV.
(-) Schrk. v. lupulinus.	segetum Esp. t. 60. 5.
	(-) Stph Westw. v. ravida.
* cordigera (Anarta) Thunb Esp. t. 189	(-) Stph Westw. v. ravida.
Dup. — Gn. n. 957. p. 371.	** crassalis (Hypena) F Fr. n. B. 42 Curt.
H. 99. 674. 675. albirena	t. 298. — Gn. n. 30. Pyr. — Wood. 752. H. Pyr. 12. 1712. achassis H. Pyr. 103. servisualis (oraseasis) I. Pyr. 8. (oraseasis) (oraseasis) New. (oraseasis) (oraseasis) New. (oraseasis) (crassicorais) Shw. — Wd. Exot.
cineta School Mar	H. Prr. 19, 179, acharalis p. 496
Consent August 100 CC 1	II Dec 100 terribulation
(coronittar) 115, 2(1. v. viciae.	n. Pyr. 100, servicutatie
(coronillas) IIS, 271. v. viciae. (-) H WV Esp. v. ephialtes.	(orasealis) H. Pyr. S. v. obesalie,
	(crassatus) Haw. of, abesalis.
* corrosa (Agrotis) HS. p. 383.	(conscionants) Stab
10 141 (Agross) 145. p. 500.	(crassiuscula) Haw Wd. Exot.
HS. 141.	(Crassiasema) naw wg.
corsica (Zygaena) Bolsd. Dup. Ann. Soc. I. pl. 7.	
f. 5. 6. p. 87.	H. Bomb. 162. — Fr. n. B. 500.
HS. Zyg. 5, 6,	H. Bomb. 288. 289. arias Fr. n. B. 498.
corsica (Orgria) Boisd. p. 132.	avellana Bkh.
HS. Bomb. 96, 97.	moli F.
corsica (Ocnogyna) Ramb. Ann. I. pl. 8. f. 6-10	arbusculae Fr. B. B.
Boisd Dup Fr. n. B. 146.	e crenata (Glyphidia) Esp. t. 47. — Ern. — Bkh.
	Brahm. p. 117.
H. Bomh. 347. 348. HS. 12. p. 141.	
corsica (Polia) Ramh. Ann. 1832. pl. 9. f. 3	HS. Bomb. 124. H. 12. crenosa
Dup. pl. 25. ppp.	H. 12. crenosa
** corticea (Agrotis) WV Dop Wd.	
	(cretacea) Ev. Bull. 1847. v. landeti. eretica (Sphinx) Boisd. — Dup. p. 85. HS. Soh. 6.
	(cresacea) Ev. Bull. 1041. B. imiasti.
clavigera & subfusca (Bomb.) Haw.	eretica (Sphinx) Boisd. — Dup. p. 85.
exclamationis Esp. t. 64.	HS. Sph. 6.
venosa Wd.	(-) Fr. t. 404. v. alecto.
	oretula (Helia) Fr. n. B. 360, S. 4 Gn. n. 1056.
	ore 1414 (Hena) Fr. n. B. 300. 3. 4 6n. n. 1000.
(corticea) Esp. t. 145 Fr. n. B. 329. v. ypsilon.	HS. 278. glarea Gn. Ind. — Bd. — Dup. pl. 47.
(corusca) Bkh Esp. t. 135. v. pyralina.	HS. 279. phlomidis Bd.
** coryli (Demas) L Tr Esp. t. 50. 79.	(cribellum) Esp. t. 87. v. cribrum.
10 17 17 (Demas) L. — 11. — 139. 1. 10. 10.	* cribralic (Herminia) Dup. pl. 230. 1 Wd.
H. 17. 18. p. 175.	
o cos (Agrotis) H Boisd. ic. 79. 2 Dup	763. — Tr. — Curt. — Gn. n. 76. Pyral.
Gn. n. 450. p. 335.	Н. Руг. 2. р. 386.
H. 804. 805. 720.	** cribrum (Emydia) L Fr. n. B. 9. 4.
H. 420, 536, tephra Bd.	H. 120, 121.
? livia Fr. n. B. 95.	var. bifasciata Ramb. Ann. Soc. I. pl. 8. f. 11 Dup.
? denticulora Esp. 183. 3.	var. punctigera Fr. n. B. 140. 1.
cascinia (Emydia) 0 Boisd Dup Fr.	var. candida Cyrili. — 0. — Dup.
n. B. 140. — HS. p. 150.	colon H. 119. — Fr. n. B. 9. 3. — 140. 2.
	Var. ? albeela
HS. Bomb. 75-78. condida filschlieb.	
H. 251. chrysocephala	Н. 337.
(cossus) H. 198 Esp. t. 61 Frisch Ern.	orinalis (Herminia) H Dap. pl. 211. 7
v. ligniperda.	Tr. — Gn. n. 73. Pyr. p. 385.
Want 770	
costaestrigalis (Cledeobia) Stph Wood. 772.	H. Pyr. 18. barbalis WV Mus. Schiff.
(costalis) Zell Lbw. v. morasina.	** oristulalis (Roeselia) Tr. p. 165.
O costata (Sphinx) Nord, Bull, Mosc. 1851, t.	H. Pyrat. 17, HS. Pyrat. 138, 139.
11. f. 8. 4.	cristulana Dup.
	strigulalis Haw Stph Wood. 838.
(craorons formis) Lasp HS. 48. V. Phinghas formis,	
(—) H. 51. — Wd. v. apiformis,	(—) Dup. v. confusalis.
(crabroniformis) Lasp. — HS. 48. v. rhingiaeformis. (—) H. 51. — Wd. v. apiformis. (—) Don. — Wd. v. bembecifarmis.	(cristulana) Dnp. v. cristulalis.
** craccae (Ophiusa) WV F Dup Fr. n.	* craatica (Macroglossa) Esp. t. 45 0
	Fr. n. B. 188. p. 84.
	71. H. D. 100. P. 84.
H. 320. 669. 670. HS. 270.	H. Spb. 89. 136. seria
HB. J. 3. IV. w. viciae Fr. n. B. 106.	(crocea) Vill. v. cerago.
nigricollis Vill. pl. 5. f. 12.	on crocsago (Jodia) WV F Gn. n. 644.
(-) Ern. v. viciae.	Н. 189. р. 320.
crasis (Graphophora) HS. p. 361.	aurantiago Don.

(cruciata) Knoch. v. asellus,	(cuprea) Esp. t. 110. 4. v. illustris
** cruda (Orthosia) WV Fr. n. B. 341 Tr.	(-) Esp. t. 110. 3. v. moderta
Gn. n. 596. p. 201.	curialis (Arctia) Esp. Text 0.
H. 173. ambigua	H. Bomb. 140. 141. civica Bd Dup H. Beytr
nanus Haw.	" cursoria (Agrotis) Ntf Bkh View
pulverulensa Esp. t. 76 Brkh.	Fr. n. B. 99 Wd. p. 342
purilla Wd Hw Stph.	H. 540. HS. 520, 531,
(-) H. 172. v dolosa.	mista F Dup. 72. 4.
(cruenta) Pall v. enebrychis.	venesa Siph.
(crux) Rossi. v. sylvinus.	concolor Haw.
** cubicula ris (Charadrina) WY Wd Dup.	(curtisii Newm. Zool. v. orbona
Gn. n. 406. p. 209.	** curtula (Pygaera) L. etc. p. 129
H. 417.	H. Bomb. 89.
HS. var. 425.	anachoreta Esp. 1, 51, 86,
blanda Haw.	(-) Esp. t. 51. v. anachoreta
conspicillaris L. coll.	
grissa Berl. Mag.	* curvatula (Platypteryx) Bkh. p. 119
leucoptera Thb.	H. Bomb. 42. 43. harpagula falcataria Berl. Mag.
quadripunctata F.	
segetum Esp. 4, 150, 4, 5.	falculae var. Ern.
	(curvula) Haw. v. lacertula
superstes Stph.	* cuspis (Acronycta) H Fr. n. B. 57 Gn. n. 48
? clavipalpis Scop.	Н. 504. р. 181
en cucubali (Dianthorcia) WV Esp. L. 173	(—) Stph. v. schi
Fr. A. B. 88. — Ga. n. 690. p. 248. H. 56.	cyclopea (Cleophana) Grasl. Ann. Soc. V. pl. 17
n. 56. rivularis F.	f. 7 Dup. Ramb. faune d'Andal. Th. II. pl
	18. flg. 5. — Gn. n. 900. p. 297
triangularis Thunb.	eymbalariae (Anarta) H Tr Dup
(cuculla) Esp. t. 71 Wd Don. v. cucullina.	Gn. n. 899. p. 373
(cucullata) Brkh. v. palliolalis.	Н. 432.
(cucullatella) L Esp. t. 77. v. palliolalie.	* cynarae (Zygaena) Esp. t. 37 Boisd Fr
* cucullina (Lophopuryx) WV Dnp.	n. Beitr. t. 14. p. 85
H. Bomb. 20. p. 126.	H. Sph. 80.
cuculla Esp. t. 71 Wd Don Brkh.	millefalil Esp. t. 43.
** culicifarmis (Sesia) L Deg Lasp. 9. 10.	veronicae Brkh.
 Fuessl. — Esp. t. 15. — Fr. n. B. t. 362. 	(-) Fr. n. B. 350. v. centaureae
H. Sph. 151. 152. p. 66 & 80.	(-) God. v. sarpedon
stomoxyformis Wd.	** eynipiformis (Seria) Esp. t. 31 Dup
(-) H. 45. 91 Esp. 31. 5. 6. var Wd	Wd. — Den. p. 65 & 76
Clerk. v. myopaeformis.	H. Sph. 95.
(—) Scop. — Ern. v. stomoryf.	H. 43. ocstriformis Esp. L. 23.
(-) F. v. typhiaeformis.	chrysorrhoen Bon.
= culta (Chariptera) F Esp. t. 120 Fr. n.	vespiformis WV Lasp.
B. 93. — Gn. n. 744. p. 294.	asiliformis Hfn Led.
H. 34. HB. I. 2. III. 1.	(cyparissias) H. Sph. v. nicaea
tridactylion Bkb.	(-) H. 529. 615. Noct. v. suphorbias
viridana Goetze.	00 cyperi (Leucania) Boisd. gen. 1064.
(cultraria) F. v. unguicula,	(cypriaca) H. 224, v. micacea
(-) Leach Stph. v. lacertula.	* criherea (Polis) F Haw Bd Gn. n. 278
(cuneigera) Stph Wd. v. aquilina.	H. 109. 548. connexa p. 257
· cupres (Agretis) WV Dup Fr. n. B. 565.	matura Natrf. IX. p. 140.
- A. B. 75. 4 Gn. 198. p. 850.	texts Esp. t. 108 Fr. n. B. 257 Bkb Tr
Н. 62.	
haematitidea Esp. L. 182. 4.	(cytisi) Fr. n. B. 164. v. achilleas (—) H. 26. — Dap. v. filipendulas
nuemanness pays to 102. %	(—) II. 20. — Day. V. Jiupenaanse
	D.
dactalidis (Louennia) Rd - Dn pl 69 -	1 00 dacty lanhara (Ryanhila) Fisch Ev. Bull



Vol. II. 17 latenai Pierr. Ann. Soc. VI. pl. 8. 3. leucostigma Haw.

nana Esp. t. 149. engspurgeri Boisd. — Fr. n. B. 394. nichen Haw

H. 408, 874.

р. 204.	ими вэр. с. 193.
erythrocephala Haw Stph.	engspurgeri Boisd Fr. n. B. 394.
() God. 62. 1, 2. cf. festiva.	plebeja Haw.
dahurica (Zygama) Dap Fr. n. B. 506.	(dentinosa) Fr. n. B. 268, - Gn. v. tendinosa.
HS. Zyg. 68. sec. Led. ad synaras.	
0 dahurica (Arctia) Boisd. p. 145.	() L Rossi v. quadra.
HS. Bomb. 91.	deplanata (Agrotis) Ev Fr. n. B. 448.
† de îmatina (Zygaene) Boisd. ef. contaminei.	Hs. 79. p. 347.
() HS. 59. 60, p. contaminsi.	deplana Gn. n. 520.
dalmatina (Trothisa) Led. p. 440.	? bardana Fr. n. B. t. 471, 3.
HS. 250. elychrysi Ramb Gn. of. viridula.	00 deplanata (Episema) Ev. Bull. M. 1845. p.545.
dardauini (Helia) Boisd. — Dup. — Gn. n. 1019.	** depressa (Litheria) Esp. t. 93 Dup Fr.
HS. 258, p. 430,	n. B. 380. — Brkh. — 0. p. 159.
00 dasychina (Gen. dub.) H.	
H. 634.	Jutcola M Baits conf no 53
	interia ii. Benti. Com. pp. 65.
daubei (Plusia) Boisd Dup. pl. 42. 1 Pr.	H. Bomb. 96. ectreois luteola H. Beltr. conf. pp. 53. ? vitellina Boisd. est foem. helveolae.
n. B. 256. — Gn. n. 1184. p. 393.	
HS. 206.	* depuncta (Graphophara) L - Esp. t. 177. 3.
(—) Fr. n. B. 256. v. graphica.	— Dup. — Fr. n. B. 166. — Gn. n. 536.
(—) Dup. v. buzi.	H. 120, 502, mendera p. 357.
* deaurata (Pluria) Esp. t. 110 Fr. n. B. 196.	
*** ** * * * * * * * * * * * * * * * *	
- Gn. n. 1147. p. 398.	** deraca (Thyatira) L - Fr. n. B. 281 Gn. n. 1.
HS. 207.	Н. 66. р. 170.
H. 288. aurea	** derivalis (Herminia) H Dup Fr. n. B.
chryson Bkh.	30. — Gn. n. 59. Pyr. p. 383.
	H. Pvr. 19. — HS. 609.
(decempunctum) Vill. cf. hebraica. (deceptoria) Gortz. — Scop. v. atratula,	
	emortualis Haw Wood.
(deceptricula) H. 30 Fr. p. B. 179 Dup	glaucinalis Mus. Schiff.
Gn. n. 23. v. raptricula	deserticola (Agrotis) Ev. Bull. 1842. p. 544.
* decora (Agrotis) WV Bkh Dup Tr	t. 5. f. 2. — Gn. p. 465.
	HS. 492.
Bd. pt. 81. 2. — Gn. n. 505. p. 334.	
H. 45. HS. 15. 16. — 476. 477.	00 desertorum (Agrotis) Boisd. — 6n. n. 462.
glacialis Dup.	00 desersus (Cossus) Fd. W. ppp.
0 deducta (Catocala) Ev. Bull. M. 1843. p. 550.	(desilii) Pierr. Ann. Soc. VIII. pl. 8. v. ripae.
t. 10. f. S. — 6n. n. 1430.	00 desyllesi (Apamea) Bolsd Gn. n. 284.
HS. 633.	* despecta (Nonagria) Fr Dup. pl. 32
(—) WV. v. aini.	H. 751, 752, HS, 365.
(degenerana) H. Tri. 8. v. revayana.	lineola Wd Stph.
de jeanii (Arctia) God Dup.	? rufa Wd. — Haw. — Siph.
HS. Bomb. 90. p. 148.	(detersa) Esp. v. petrorhiza.
dejeanii (Cleophana) Dup. pt. 115. 2 35. 1.	0 detorta (Agrotis) Ev. Bult. M. 1851. p. 628.
0 - franti (Citophana) pap. pt. 115. 2 35. 1.	
— Fr. n. B. 520. — Gn. n. 903.	 detrita (Leucoma) Esp. t. 44. — Fr. p. B. 332.
HS. 156. p. 296.	H. Bomb. 58, 59, H. Beitr. II. 4, III. 5.
(delesa) Brhm. v. melagona.	pectinella Lang. p. 135.
** delphinii (Heliothis) L. etc Gn. p. 914.	* devergens (Plusia) H Tr Dup Gn.
incarnata Ern.	Н. 500, 501.
(dens canis) Haw. v. suasa.	00 dianthi (Dianthoecia) H. Dup. cf. dentigera.
(dens canis) Haw. v. suasa. (densaris) Honb. v. lacertula.	Н. 587.
(denticulatus) Haw. v. cinerea.	() diaphana (Lithoria?) Ev. Bull. M. 1818. p. 212.
† (denticulora) Esp. t. 183. cf. forcipula aut cor.	HS, Bomb, 168. ppp.
(Consecution Log. C. Mo. C. Jorciputa aut cor.	no. ponto. poc.
00 dentigera (Dianthoscia) Ev. Bull. 1837. p. 35.	dia sema (Plusia) Balm, - Zett Gn. n. 1192.
Gn. n. 167.	HS. 597. p. pp. 393.
t H. 587. dianthi — Fr. n. B. 516.	(dichroma) Esp. t. 155. 76. v. caesia.
(dentimacula) HR. v. trimacula.	** dictaes (Netedonta) L Esp. t. 58. 84.
** dentina (Polia) WV F Esp. t. 127 Gn. 803.	H. Bomb. 22. p. 123.

d a h l i i (Sphinx) Boind. — Bup. — Fr. n. B. t. 69. H. Sph. 161.—164. p. 87. d a h l i (Graphophora) H. — Tr. — Gn. n. 554. H. 465. 466. p. 357.

porcellanea Hufn. — Ern.	0 dissensa (Charadrina) Ev. Bull. M. 1851. p. 63
tremula L Clerck.	† distinguenda (Agrotis) Stph. List later
(dictaea) F. v. dictaeoides,	Stph Wood. cf. laten
** dictacoides (Notodonta) Esp. L. 24 Brahm.	00 distracta (Hydrilla) Gn. n. 383.
H. Bomb. 23. 24. p. 123.	0 distracta (Charadrina) Ev. Bull. M. 1848. p. 217
dictora V.	* ditrapezium (Graphophora) Bkh Tr
? frigida Boh. Zett.	Gn. n. 547. p. 35
gnoma F.	H. 113.7 — 472.
ad didyma (Polia) Bkh Stph Esp. 126. 7.	sigma var. God. pl. 61. 3.
Fr. 1. 2. 0. 274.	tristigma 0. Syst Tr Fr. 99 Wood
furca Haw Siph.	(—) H. 113. ef. triangulus
? illyria Fr. n. B. 483.	(—) Esp. t. 147. v. sigm
i niger Haw. — Stph.	(-) WV. v. triangulus
landa View.	* divergens (Plusia) F Gn. n. 1196.
	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "
leucostigma Esp. 159. 7.	H. 286, 499. p. 80
H. 97. 619. 620. nictitans Esp. 126.	hohenwarthii Esp. t. 179. 3 189
oculea L F Wood Haw Stph.	Berl. Mg.
— Gn. n. 333.	limbata Schndr.
rava Haw.	diversa (Catocala) H Tr Fr. n. B. 15
H. 420. secalina	1. — Gn. n. 1463. p. 40
(didymoides) Dup. v. occlusa,	H. 737—740.
** diffinis (Cosmia) L WV Esp. t. 134.	callinympha Saporta — Bojsd. — Dup.
— Fr. n. B. 130. — Gn. n. 680. p. 224.	0 dives (Plusia) Ev. Bull. M. 1844. p. 596
Н. 202.	Gn. 1191. p. 39
HB. I. 1. I. e. affinis	HS. 511.
nacarata Vill. — Ern.	() Don. v. genista
(-) HB. I. 4. IV. t. v. affinis.	(-) Haw. v. contigue
(diffusa) Gn. Corrig. v. confusa.	(divira) Esp. 158. v. raptricul
dilecta (Catocala) Bkh Dup Gn. n. 1144.	ot dodonuea (Drymonia) WV Fr. n. B. 314.
Н. 389, р. 410.	H. Bomb. 8. — HS. 83. 84. p. 12
sponsas var. Esp. t. 99 God.	chaonia Curt.
* dilucida (Amphipyra) H Tr Gn. n. 1292.	ilicis F.
H. 383, 558, HS. 11. p. 325.	trimacula Esp. 46. 1-3.
* diluta (Cymatophera) WV F Gn. n. 13.	tripartita Bkh.
И. 206. р. 169.	querneur Haw.
octogena Esp. 1, 128. 6.	(dodanea) Serib. v. torv.
fasciculosa Bkh.	daleriformis (Sesia) HS.
undata F.	HS. Ses. 22. 38. p. pp. 63 & 6
(dilutana) H. Trt. 6. v. revayana,	stelidifarmis Fr. n. Beitr. 1. 182.
	(doleriformis) HS. 49. v. artalidi
diniensis (Zygaena) HS. pp. 46.	(doleriformis) HS. 49. v. artalidi
HS. Zyg. 111-112.	* delosa (Orrhodia) H. — Tr. p. 32
* dipsacea (Heliothis) L. etc Fr. E. B. 491	Н. 632.
Gn. n. 934. p. 366.	H. 172. cruda
H. 311.	H. 568, neurodes
viriplaca Berl. Mog.	H. 169. pulveren
(discolor) Vill. v. flavicincia.	H. 541. veranicae Gn. n. 636.
(discars) F. v. ulmi.	implicata Mus. Schiff.
disjuncta (Catocala) H. — Dep. pl. 46. —	(-) Dup. 28. 1. v. ligui
Gn. n. 1464. p. 407.	(domestica) F. v. aquilin
H. 741. 742. — HS. 236. 237.	(-) Natrf. v. arbu
f var. separata Friv. — Fr. n. B. 508.	(domiduca) Berl. Mag. v fimbri
and dispar (Leucama) L. etc. p. pp. 135.	(-) Bkh. v. seratin
H. 75, 76, 263, — HS, 154.	(-) Knoch Fuessl. v. janthin
(disparilis) Tr. v. imbecilla	(demina) H. 223. v. donn
(dissimilis) Knoch. v. suasa.	(dominica) Ctam. v. pancrat
(dizsoluta) Gn. n. 166 Tr. v. hessii.	** dominula (Callimorpha) L Fr. n. B. 369
* distant (Hadena) Tr Fr. n. B. 121 Dup.	H. Bomb. 117, 118. domina p. 15
H. 522, 523. p. 281.	(donara; Esp. 1, 52. v. popule.
suberis Boisd Dun. pl. 117, 1, 9.	danna (Callimarnha) Esp. t. 180 184 Du

H. 319—322. persona Fr. p. B. 272. — 0. p. 151.	, (dubia) Berl. Mag. v. lucipara,
0 doryceraeformis (Seria) Led.	(-) Wd. v. sanshographa.
dorycnii (Zygaena) 0 Boisd Dup	(-) Dup. v. ruficineta.
Fr. n. B. 278. p. 39.	(-) Haw. v. fumore.
HS. Zyg. 24, 25.	dubiosa (Senta) Tr Gn. n. 153. p. 226.
doryliformis (Sesia) 0 HS.	HS. 356.
HS. Ses. 44. p. 66 & 79.	dumerilii (Polia) Boisd Dup. pl. 90. 4
doe (Anthoccia) Fr. n. B. 268. 4 Gn. n. 916.	Tr. — Stph. List. — Gn. n. 288.
р. 383. р. 407.	
HS. 274. 275.	HS. 101. p. 257.
	** dumeti (Lariocampa) L. etc. p. 109.
dotata (Catecala) HS.	H. Bomb. 164.
HS. 585. 586.	(—) Fuessli. v. trifolii.
? protonympha Boisd.	dumetorum (Ophiusa) Boisd. ic. pl. 78. 5
dracunculi (Cucullia) Tr. — Dop. pl. 125. —	Gn. n. 502. p. 412.
Gn. n. 889. p. 314.	Н. 839.
Н. 586.	(dianosa) H. 880 Donz. v. renigera.
incana Ev. Bull Fa.	(duplaris) L. — Gn. v. bipuncta.
(-) Ev. Kind. v. virgaureae.	(duplex) Haw, v. adusta.
** dromedarius (Notodonta) L. etc. p. 124.	(duponchelii) Bd HS. v. arcuosa.
H. Bomb. 28.	** dysodea (Polia) WV Gn. 705.
perfusea Siph. t. 14. f. 2 Wd.	H. 47. p. 296.
(-) Ern. v. tritophus.	chrysogona Bkh.
(dryophaga) Tr. etc. v. otus.	flavicineta min. Esp. t. 158. 6. 7.
(dndsilia, Fr. n. B. 568, v. elivierii,	ernata VIII.
dubia (Orgyia) Tausch. — Ev. — Dup. — Fr.	ranunculus Wilk.? - Haw.
t. 297. 313. p. pp. 132.	spinociae View.
H. Bomb. 261. — HS. 163. 164.	(-) var. Ero. v. filigramma.
ahhagi F. dW.	(-) Esp. t. 153. v. flavicinota.
selenioca F. dW. splendida Ramb. (sec. Led.)	(dystrepta) F. dW. cf. brizae.
	E.
•	E.
(eborea) Esp. 93. 4. v. eborina.	(elegans) Ev. v. grammiptera.
** eborina (Setina) WV. p. ppp. 154.	(-) Stob. v. catena Exot.
H. Bomb. 104, 266.	* elecata (Catocala) Esp. t. 99. 1. 2 Brkh
mesomella (Tin.) L. — Cl.	Gn. n. 1429. p. 409.
var. eborea Esp. 93. 4.	H. 494. marita
* echii (Dianthoecia) Bkh Dup Fr. n. B.	Н 328, млет.
173. — Gn. n. 686. p. 249.	H. 655. 656, nurus
H. 90.	nupla F.
breceiaeformis Esp. t. 198.	(elota) H. 462, v. connexa,
	(atota) H. 202. F. connecta.
syngenesiae Scrib. Ill. t. 13. 5.	** elpenor (Sphinx) L. etc. p. 85.
(—) Ern. v. carpophaga.	H. Sph. 61.
† ecty pa (Leucania) H. 231. — Gn. n. 146.	* elychrysi (Trothisa) Ramb. Ann. 1832. pl. 2.
cf. straminea aut pollens.	f. 15. — Gn. n. 1030. p. 440.
(—) Bd. Ind. v. pallens.	HS. 595. Ga. — Dup. pl. 14.
* effusa (Amphipyra) Boisd. — Tr. — Dup. —	dalmatina Led HS. Text. p. 440.
Fr. n. B. 148. 3. — Gn. n. 1281.	(-) HS. 250 Bamb, v. dalmatina
H. 821. p. 326.	sec. Gn. viridula.
(egens) Haw. cf. blanda.	* elymi (Leucania) Tr Dupl. pl. 31, 1 Gn.
(egregia) Esp. t. 119. 188. v. herbida,	n. 162. p. 229.
(-) Led. v. glacialis.	HS. 346.
0 elampi formis (Sesia) HS. pp. 78.	(empiformia) Esp. 32. 1. 2. v tenthredinif.
HS. Ses. 54.	(-) H. 94. v. mosoriformis.
** electa (Catocala) Brkh F Roes Dup.	at emoriualie (Aethia) WV Dup Fr. n. B.
- Boisd Fr. n. B. 407 Gn. n. 1436.	30. — (in. n. 55. Pyr. p. 433.
H. 331. p. 410.	H. Pyr. 1.
pacta Esp. t. 98. — WV.	glaucinalis Charp.

erythrina (Agrosis) Ramb. Ann. 1849. — Gn. n. 483. p. 334.

olivaria Geom. Brkh. (smortualis) Haw. — Wood.

emphysiformis (Sesia) HS. p. 65. 75.	HS. 543.
empyrea (Euplexio) H Tr Dup. pl. 94.4.	badia HS. Text.
Gn. n. 756. p. 277.	** erythracephala (Orrhedia) WV Dup
11. 63. 646.	Bkh. — Gn. u. 637. p. 822.
flammea Bkh. — Esp. t. 53.	Н. 176.
encaueta (Brithye) Tr. — Dup. pl. 78 & 20. —	H. 438. glabra WV Fr. n. B. 436 Tr.
Gn. n. 182. p. 241.	silene Bkh View.
H. 392. — HS. 291.	spadicea Bkh.
00 endogaca (Agrotis) Boisd. ic. pl. 75. 5 Gn.	vaccinii var. Esp. t. 162. 1. 2. 3. 4.
n. 420.	(-) Haw Stoh. v. dahlii.
var. eabulosa Ramb.	(—) Em. v. rubricosa.
(ensalis) F. v. proboscidalis.	(-) Esp. t. 121. v. ridene.
(en satue) F. v. probascidalis.	(erythrostigma) Haw. v. nictitans.
(ephemeraeformis) [Sesia] Haw Stph. Exot.	erythroxylea (Agretis) Tr Gn. n. 428.
* ephialice (Zygaena) L - Ntf Fuessi Tr.	HS. 28. of. puta p. 352.
HS. Zyg. 91. p. 48.	erythrus (Zygoena) H HS. p. 30.
H. 33. var. felcatae	H. Sph. 87. HS. 44.
medusa Pall.	H. 169. sapartas Boisd. — Dup.
var, coranillae WV.	mines Costa.
var. trigonellae Esp. 33. 3. 4.	(-) Bolsd Dup. v. rubicundur.
II. 13. sorenillas.	exulae (Sphinx) Bojsd Dop. p. 88.
schaefferi Bkh Schff. 170. 3. 4.	
var. icterica Led.	HS. Sph. 3. Exemplar artsfactum? (-) H. 613. Noct. v. suphorbins.
H. 18. aeacue Esp.	euceraeformis (Setia) 0. p. 66. & 79.
	HS. Sph. 28, 29.
00 ephialtes (Ophiusa?) H. — Bd.	eugenia (Plusia) Ev. Bull. M. 1841 t. 3. f. 3.
Н. 652.	
? nubilaris Grast. Annal. Soc. Ent. V. pl. 17. f. 8.	4. — Fr. n. B. 449. 532. — Gn. n. 1140.
epilobii (Sphinx) Bolsd. — Dup. p. 89.	HS. 267. p. 400.
HS. Sph. 9. spec. hybrida.	** eupharbias (Sphinx) L etc. p. 88.
(epomidion) Stph Wd. v. rurea.	H. Sph. 66, 139, 140 HS. 7, 8, aberr.
(eremita) H. 246, v manacha	** euphorbiae (Acronycta) WV Ntrf Fr. n.
* ereptricula (Bryophila) Tr Dup Fr. a.	B. 538. — Esp. t. 117. 1. 2. — Gn. n. 78.
B. 84, 129. — Fr. n. B. 52, 2. — Gn. n. 20.	H. 12. — HS. 375—377.
H. 863, p. 186.	H. 613. erulae
H. 26. spoliatricula	H. 614. pepli
var. traglodyta Tr Fr. n. B. 52. 1.	(-) Haw Stph Wood. f. 320. e. rumicis.
* er (cae (Orgyia) Germ Bolsd Tr.	(-) H. 529 Fr. n. B. 177. v. euphrariae.
H. Bomb. 279. 280. antiquaides p. 132.	· euphrasiae (Acronycta) Tr Fr. n. B. 537.
(ericae) Boisd. — Fr. n. B. 515. — HS. system.	Dup. pl. 88. 4. — Gn. n. 79. p. 184.
Very N. 943.	
	HS. 87-89. abscondita
(—) Bert. Mag. v. myrtilli.	
(—) Don. — Haw. v. porphyrea.	H. 615. cyparistias
(-) Lef. v. trigatephras.	H. 529. euphordiae Scrib. t. 9 Bkh Fr.
0 eriopada (Ophiusa?) HS. p. 413.	n. B. 177. — Dup. pl. 88. 3.
HS. 596.	(—) Stph. v. rumicis,
** erminea (Harpyia) Esp. t. 19. 78. 79 Fr.	eutychea (Catocala) Tr Gn. n. 1470.
a. B. 14. — n. B. 92. p. 119.	HS. 447. p. 407.
H. Bomb. 35.	HS. 238. 239. languida Friv. sec. Gu. spec. propr.
vinula F.	** everia (Gastrepacha) Knoch Dup.
(-) Mrsh Linn. Trans. v. menthastri.	H. Bomb. 166, 167. p. 108.
** arratricula (Apamea) H. — Gn. n. 839.	cutax WY H. Text.
Н. 587. р. 285.	lensipes Esp. t. 16. 17.
latruncula Fr. n. B. 142. 4.	everemanni (Gastropacha) Ev. Buff. M. 1843.
literosa Haw. — Stph. t. 25, 1.	p. 542. t. 10. f. 2. — Fr. n. B. 428. 476.
suffuruncula Tr. — Bd.	HS. Bomb. 73. 74. 165. p. pp. 107.
(eruta) H. 623.	* evidens (Orthosia) H. — Tr. — Dup. pl. 128.
† crythrago (Xanthia) Boisd. gen. n. 1179.	& 39. — Gn. n. 658. p. 203.

•	
Н. 369.	Gn. n. 1064. p. 387.
(evidens) Thunb. v. trilinea.	HS. 399.
	** exoleta (Xylina) L. etc. — Go. p. 835.
(exclamans) Ev. v. Agrot. andereggii.	
exclamationis (Agrotis) L - WY Gn.	Н. 244. р. 302.
n. 453. p. 851.	(exoletae) var. Esp. t. 138 Roes. v. veturia.
H. 149.	(extensalis) Gn. Pyr. n. 19. v. ochrostigma.
n. 044. unicetor	(extensalis) Gn. Pyr. n. 19. v. palpalis.
clavus Hfp.	extrema (Leucania) H Siph. List Gr. a.
pices Haw.	157. — Tr. p. pop. 228.
? plaga Stph. — Wd	H. 412. — HS. 836.
(-) Esp. t. 64. v. corticea.	(-) HS. 332-338. v. fulva.
(excurse) Esp. t. 197. v. typica.	(—) HS. 337; v. concolor.
exigaa (Charadrina) H Dup. pl. 75 Stph.	00 extricata (Polia) Zett. p. 940.
List. — Gn. n. 152. p. 212.	* exulans (Zygaena) Esp. 1. 41 Boisd Du-
H. 362. HS. 441.	pon. — Fr. p. B. 200, p. 37.
H. 796. fulgens	H. Sph. 12. 101.
funceti Zell.	bitorquata Men.
pygmaea Ramb. Ann. Soc. III. pl. 8 Dup.	vanadis Daim Zett.
(exilis) Ev. v. palustris.	00 exulis (Polla) Lef. Ann. Soc. Ent. V. pl. 10. f.
eximia (Metoponia) HS Fr. p. B. 442	2. — Dup. pl. 49. 2. — Gn. n. 288.
2011	
	F.
	r
facata (Orthosia) Tr Gn. n. 583. p. 197.	(fatax) Pod. v. ypsilon.
HS. 98. 99.	* fati di ca (Agrotis) H Fr. n. B. 393 Gn.
(fagana) F Don. v. pratinana,	n. 418. p. 354.
on fagi (Stauropus) L. etc. p. 120.	H. 704. 705. — HS. 456.
H. 31.	heydenreichii Germ. In. 22. t. 14.
(falcata) F. v. hamula.	(fauna) Schrk. v. sylvinus.
(falcatas) H. 33. v. sphialtes.	* fausta (Zygaena) L Esp. t. 18 Fnessl.
(falcataria) Hin. v. ourvatula.	Fr. E. B. 9. — Dup. p. 45.
(-) L v. falcula.	Н. 27. 129.
* faloula (Platypterix) WV Esp. 1. 72	faustina (Zygaena) 0 Dup. p. 45.
Deg Ntrf. p. 112.	Н. 141, 142,
H. 44.	(favillacea H. 2 Esp. t. 127. v. strigosa.
falcataria L Wd.	(favonia) [Zygaena] Fr. n. B. 428. v. mediterranea.
(falcular var. Ern. v. curvatula.	febressa (Psyche) Bd Boi. Ann. Sec. Ent.
(falculataria) Vill. v. hamula.	IV. pl. 1. E. p. 19.
falsalie (Nycteola) HS. p. 444.	HS. 105.
HS. Nycteolidae fig. 4, 5.	villozella God. pl. 24.
* famula (Naciia) Fr. n. B. 183. p. 51. Anm.	(feisthamelii) Bolsd Dup Fr. n. B. 423.
† farinosa (Polia) Fr. n. B. 509. ef ruficincia.	v. rubrirena.
farkasii (Polia) Tr Gn. n. 808. p. 254.	felicina (Segetia) Donz. Ann. 1844 pl. 6. n. il.
HS. 390. cf. chenopodii.	Gn. n. 713. p. 889.
* faccelina (Dasychira) L. etc. p. 134.	HS. 485.
HS. 88.	(felizii) Fr. n. B. 311. see. Gn. ad pullam.
H. 81. medicaginis	(fenella) Newm. Zool. v. opacella.
var. obscura Zett.	** fenestrina (Thyris) WV F. p. 81.
(fascialis) [Pyr.] Vill. v. triquetra.	H. 16. Sph. pyralidiformis
fasciata (Arctia) Esp. t. 33, 87 VIII.	fenestrella Scop.
	marica Cvt.
tigrina Vill.	(fenestrella) Scop. v. fenestrina.
(-) Stph. IV. 8. Exot.	fennica (Agrotis) Tansch. — Er. — Dnp. — Fr. n. B. 507. — Gn. n. 434. p. 348.
* fasciculella (Psyche) HS. p. pp. 20.	
HS. 106. ef. viciella.	HS. 146. 147.
(fasciculosa) Bkh. v. diluta.	var. tauschert Tausch
(fasciola) Esp. t. 163. v. arbuti.	fenusaeformis (Sesia) Led.
(fasciuncula) Haw Stph. v. latruncula.	HS. 4. leucoprif. p. pp. 64 & 73.

ferrage (Kanthia) Ev. — Fr. n. B. 364. — Gn. n. 280. p. 216.	fimbriata Schreb. parthenii Schrk. tolani E.
caltheago Kind.	(fimbria min.) Stph Vill. v janthina.
(-) F. v. lithargyrea.	(fimbriago) W. 351. cf. aurage; potius Exet.
(ferrea) Haw. v. pistacina.	(fimbriasa Schreb. v. fimbria.
† ferruginago (Xanthia) Kind.	fimbrivla (Agrotic) Fr. 207 Esp. t. 193.3.
(—) H. 195. v. 00.	— Dup. — Tr. — Gn. u. 512. p. 347.
ferruginea (Orthoria) WV Fr. 5. B. 123.	Н. 603.
- Dup Wd. Gn. n. 656. p. 203.	maravignae Dup. pl. 82. 2.
Н. 181.	(firma) H. 676. 677. v. opima,
H. 688, 689, macilenta — Stph.	(fissina) Stph Wd. v. chamomillas.
circellaris Bkh Ntf.	(firripuncta) Haw. v. yprilon.
fuscago Esp. t. 75. 5.	(flamma) F. Mant. v. ochroleuca.
undata View. t. 1. f. 2.	** flammatra (Agrotis) F Dup Gn. n. 544.
undosa Bkh.	Н. 124. р. 342.
(-) Scrib. v lithargyria.	* flammea (Senta) Curt. 201. — Stph. — 6n. n. 152.
(-) Esp. t. 47. v. tenebrusa.	(-) Bkb Esp. t. 53 Erp. p. empyrea.
* ferulae (Zygaena) Led.	(-) WV F H. 91. 476. v. piniperda.
angelicae Bd.	00 flava (Litharia) Stph Westw. & H. cf. aureola.
medicaginis 0 Zell.	(-) H. 453. v. flavida.
** festiva (Graphophora) WV. — Fr. A. B. 41. —	(-) Fr. n. B. 370. v. musculosa.
Dup. — Gn. n. 551. p. 358.	(—) Wd. v. vitellina.
H. 114. 467—469.	** flavago (Gortyna) WV Esp. t. 112. 2-4.
7 H. 618. congener nach Gn.	- 176. 1 Dup Fr. n. B. 484 Gn.
var. dahlii God.	n. 190. p. 218.
bajae var. Ern.	Н. 186. 187.
? dahlii God. pl. 62. 1. 2.	HB. I. I. II. m. ochracea
mendica F.	aurea maculata Goetz.
primulae Bkb. — Esp. 136, 5, 6.	Lappas Don. pl. 340.
sigma Don.	rutilago F.
subrufa Haw.	(-) Esp. t. 112. v. meneta.
(—) Brkh. Bomb. v. lapponica.	(-) F Stph Wd Scrib. v. silagu.
** fostucae (Plusia) L. etc. — Fr. L. B. 100. —	(flaveola) H. 14 Esp. 36. 1. v. chabrychis.
Gn. n. 1157. p. 397.	(flavercens) Esp. t. 122. 2. v. cerago.
н. 277.	* flavia (Arctia) Fuessi Esp. t. p. 146.
(fibrosa) Gn. — H. 385. — Bup. v. leucostigma.	Н. 315—318.
(fictilis) H. 479. v. aquilina.	H. 132. virgo
(-) H. 710. cf. optabilis; petius Exet.	flavicans (Setina) Boisd Dup. p. 154.
* filigramma (Dianthoccia) Esp. t. 130. 4	H. 344. 345. — HS. 48. 49.
Tr. — Fr. ä. B. 137. 3. — Dup. — Gn. n. 695.	** flavicinesa (Polia) WV F Esp. t. 153.
HS. 465. p. 250.	Roes. — Bup. — Wd. — Wilk. — Bon. —
H. 48. polymita WV? — F. 188?	Gn. n. 722, p. 259.
flavivibica H. Text.	Н. 46.
(-) Bd HS. 464. v. xanthocyanea	aurantio maculata Goetze.
** filipendulae Zygaena) L - Esp. t. 16. 36.	calvercens Bd. gen. 1024.
H. 31. angelicae Bd. p. 42.	discolor VIII.
H. 26. cytin	dysudea Esp. t. 153. 4-6.
ratisbonica Fuesal.	meridionalis Bd. gen. 1023.
HS. 109. 110. var. mannii	undulata Goetze.
H. 17. sberr. chrysanthemi Esp. t. 37. (-) var. Scop. v. schilleae.	(flavicincta min.) Esp. t. 153. v. dysodea,
	** flavicornis (Cymatophora) L? - HB Esp.
(-) Fuessi. v. hippocrepidis.	t. 184. 1. 2. — Fr. n. B. 375. — Beisd. —
(—) Deg. s. lonicerae. (—) var. F. s. peucedani.	Dup. — Wd. — Don. p. 169.
(-) maj. Esp. 41. 4. v. tranealpina. ** fimbria (Triphaena) L. — WV. — Fr. n. B. 381.	luteicornis Haw.
James 10 (17) 100 - Wi Fr. h. B. 381.	(-) L. ? Clerck Haw. v. or.
Gn. n. 526. p. 328. H. 102, 551, 552.	(-) WV. v. ridens.
domiduca Beri. Mag	* flavida (Metoponia) 0 Tr Dup Fr.
nominates to 17 Nest	n. B. 227. — Gn. n. 972. p. 387.

	1 Ok. M.	7-9
Greenmander T. 20th. 1.	y analistic hadren pp. 631. figurama, pp. 632. figurama, pp. 633. figurama, pp. 634. figurama, pp. 635. figurama, pp. 636. figurama, pp. 646.	\$ 35.1 Mr. Very Process of the Control of the Contr
HS. 99. (-) Bt. (farmosissimalis) [Pyr.] H. 111. fortatilium (Euclidia) H. — Fr. n. Gn. n. 1738. H. 592. flesuasa Ev.	(filiginea) Dap. — H. 805 ** full gi no s a (Phragmato B. 394.— p. 422. **pulginean Noct. F. *(fulminan) Noct. F. *(fulminean F. — Em. (—) Scop. **pulginean F. — Em. (—) Scop. **pulginean F. — Em.	2. 757. 758. v. fumora. δία) L. p. 142. l. g. var. v. dentalis. v. leucophasa. v. paronympha. Dup. pl. 106. 4. — Gn.
* forea (Euplesia) Tr. — Dup. pl. 108 Fr. & B. 45. — Ga. n. 784. H. 753—756. (fragariae) Bth. (—) Esp. t. 86. ** francanica (Gastropocha) F. — W	H. 496. — HS. 332. 335. P. 277. brunnes. brunnes. beronna. v. — Esp. p. 106. p. 106. brunnes.	3. (extrema in tab.) fluxa Tr. — Stph. — p. 227. non Stph.

24

Н. 198, 199.	HS. 147, var. forficula Fisch Zett Ev.
angulago Hatch, Ent. Trans.	integra Stph. t. 15. f. 3.
gilvago Bkh. — Vw.	(-) WV Esp. t. 19. v. furcula
	* furuncula (Apamea) Tr WV Dup. pl
poleacea Esp. t. 122. 3. 4 Ern.	- Juruncuta (Apanea) 11 Wt Dap. H
(fulvago) L cf. cerago.	101. f. 3. — Fr. n. B. 142. — Gn. n. 346 H. 545.
(-) L.7 - Scrib Wd. v. cerago.	
(-) HB. I. I. I. f Esp. t. 176. v. croceago.	bicoloria Bkh.
(-) HB. II. 3. I. d. v. sulphurago.	humeralis Haw Stph Wd.
	pulmonariae Dup. pl. 75.
** fumosa (Agrotis) WV Stph Fr. n. B. 423.	rufuncula Haw Stph.
- Wood, 145. p. 345.	terminalis Haw Stph.
H. 153, 526.	H. 96. vinetuncula Fr. n. B. 468.
H. 700, 701, carbonea	* furva (Polia) WV Dup Tr Fr. n. l
dubia Haw Wood, 148.	159. — Gn. n. 313. p. 276
Buota Haw. — Wood. 140.	
H. 602. 757. 758. fuliginea — God. pl. 78. 5.	H. 407. HS. 290. (falso 90.)
marshallana Westw. & H. t. 24. f. 15.	freyeri Fr. n. B. 159.
nigricans L? - Stph Westw. & H. t.	thalassinas var. Ern.
24. f. 10. 12. — Gn. n. 468.	var. silvicola Ev.
obeliscata Haw.	var. infernalis Ev.
rubricans Esp. 130, 2, 3,	(-) Esp. 158, 1, 2, p. occlus
ruris Haw.	(—) Esp. 158, 1, 2, v. occlus (—) Stph. of, gemin.
HS, 495, rustica Ev.	00 furvula (Bryophila) H.
sordida Haw.	
	H. 390.
? H. 544. unicolor	00 fusca (Agrotis) Fr. n. B. 393 Bd. of. cinere
ursina Godart. pl. 71.	(-) Haw Stph. t. 18. f. 3 & 4 Wd D
H. 511. vilis	v. calvell.
* funebris (Anarta) H Dup. pl. 118 Gn.	(-) Thb. Bomb. v. Geometrin.
n. 952. p. 373.	(-) Haw. v. lutulente
H. 433. HS. 209. 210.	(fuscago) Esp. t. 75. v. ferrugine
amissa foem. Lef. Ann. Soc. V. pl. 10. f. 7.	(-) Esp. t. 176. 5. 6. v. pulmonari
? funesta Payk Zett.	(fuscata) Esp. t. 124. v. aurag
nigrita Bd. 1298.	(fuscatus) Haw. v. instabili
0 funerea (Emydia) Ev. 1847. Bull. d. Mose. pag.	fuscicornis (Charadrina) Ramb. Ann. 1832. 1
77. t. 5. f. 5. pp. 149.	9. f. 5. — Dup. pl. 29. — Gn. n. 402.
(funesta) Payk Zett. of funebris.	?fuscinula (Harpyia) H. — Stpb.
(-: Esp. t. 88. v. leucomelae.	H. Bomb. 37.
(furca) Haw Wd. v. didyma.	forficula FW, Ent. Russ, t. 3, f. 1. cf. furcul
furcata (Leucania) Ev Gn. n. 147.	(fuscora) Fr. S. B. t. 141. v. nictitan
HS, 364. p. 230.	(-) Esp. t. 64. 4. v. segetus
(furcifera) Hfn. v. conformis.	* fuscula (Eranria) WV Bkh Gn. n. 101
on furcula (Harpyia) L. etc. p. pp. 118.	H. 297. p. 40
јитента (пагруна) L. енс. р. рр. 110.	
Н. 39.	albidilinea Stph Wood. 427.
H. 37. var. fuscinula	albilinea Haw.
borealis Bohem.	polygramma Esp. t. 146 Bkh.
bieuspis Stph. t. 13. f. 3.	praeduncula Bkb.
bidene Brhm.	(fuscus) Haw, v. lupulinu
	7.
,	J
** galii (Sphinz) WV F. etc. p. 87.	
B. 64.	HS. 100, 101, pp. 4
(salti veri) WV. v. aquilina,	gelata (Polia) Lef. Ann. Soc. V. pl. 10. f. 3
(gallicus) IIS. Var. v. velleda.	Dup. pl. 49. 3. — 6n. n. 290.
60 gamma (Pluria) L. etc. — Fr. n. B. 544. — Gn.	HS. 452. 453. p. 26
n. 1177. p. 394.	(0) gelida (Pelia) Gn. n. 289.
Н. 283.	** gemina (Polia) 0 Tr 6n. n. 328.
* ganna (Epialus) Dup. — Fr. n. B. 459.	Н. 482. р. 27
H. 215, HS. 2, 3, p. 6,	anceps Bup. pl. 107. 5.
O gan y medes Zygaena) Kind. in litt Fr. n. B. 568.	? furva Stph.

	oi. II.
oblenga Haw Stph.	(glabra) H. 438 WV Fr. v. erythrocephala.
obscura Haw. — Stph.	* glacialie (Orthosia) Kahr Gn. n. 578.
tatura Bkb.	Hx. 421—424. p. 198.
(—) Don. v. or,	
(gemina) H. 483. v. thalastina.	
(-) Beck, Linn, Trans. v. or.	
(gemina) Vill Bkh. v. munda.	
(geminatus) Haw. v. munda.	
(geminipuncta) Hatch. Ent. Trans Stph. List.	
- Wd. 373. p. paludicala.	
gemmea (Dianthoscia) Tr Dup Fr. n. B.	
411. — Gn. p. 746. p. 251.	
HS. 70.	parla Ern.
gemmosa (Hadena?) HS.	var. est: par.
HS. 427.	(—) Bkh. — Em. v. perla.
genistae (Hadens) Serib. t. 15. f. 13. 14	
Bkh. — Fr. a. B. 22. — Ga. n. 822. — Tr.	
	HS. 169. pp. 145.
H. 611. 612. p. 280.	
w-latinum Hfn. — Bkh. — Esp. t. 136, 2.	
Gn. n. 822. rectilinea Haw.	* glareosa (Orthoria) Esp. 128. 3 Tr Stph.
	pl. 91. 1. — Gn. 535. p. 199.
(genistellae) Bkh. v. spectrum.	H. 642. 643. hebraica — Fr. B. B. 201. 2. 3.
gentilitia (Ophiusa) Friv Fr. a. B. 505	
Gn. n. 1647. p. 413.	
HS. 273.	(-) Esp Tr Curt Fr. v. margaritacea.
geagraphica (Clidia) F Bkh 0 Dup.	
— Gn. n. 43. p. 178.	Н. 410. р. 263.
H. 7. Bomb H. Beitr. I. 1. 4. y. cericina.	H. 800. aperta
austera Esp. t. 191 Serib. t. 7. f. 5 Bkh.	var. lappo Dalm Dup. pl. 116.
(-) Bd. icon - H. 259. v. shamaesyces.	(glaucata) Scop. v. epinula.
geometrica (Euclidia) Ressi - Tr Gn. n. 1719.	(glaucescens) Goetz. v. parthenias.
HB. II. 1, IV. t. linearis p. 424.	
H. 324. parallelarie	(glaucinalie) Mus. Schiff. v. derivalie.
ammonia Esp. t. 180, 2.	(-) Charp. v. emortualie.
bifasciata Petagn.	(glaucofasciata) Goetz. v. parthenias.
chalciptera Bkh.	(glaucula) Bd. coll. v. abluta.
gerhardi (Amphipyra) Kind. ppp.	
germainii (Charadrina) Dup. Ann. 1835, pl. 4.	
A. — Sppl. pl. 28. — Gn. n. 398.	notata Zell. Is.
HS. 143. p. 208.	
geryon (Ino) H.	(-) Schrk. v. etatices,
H. 130—131.	(-) Esp. t. 43. v. chlarot.
obscura Zell. Is.	(gluteosa) Friv. v. uliginosa,
gilva (Charadrina) Donz. Ann. VI. pl. 18. 2	(glycirrhizae) H. 138 Fr. n. B. 164. v. trifolii.
Dap. — Gn. n. 504. p. 207.	* glyphica (Euclidia) L. etc Gn. n. 1740.
HS. 410. 411.	H. 347. p. 422.
H. 402.7 ? nebulosa (potins Exot.)	* gnaphalii (Cucullia) H Bolsd Wd
gilvaga (Xanthia) F Esp. t. 176. 2 Ev.	Bup. — Fr. n. B. 5. — 6n. n. 861.
Dup. 129. 4. 5. — Gn. n. 652. p. 217.	H. 582, 583, HS. 200, 201, p. 309,
H. 443.	thapriphaga Stph.
H. 442. palleago Tr Dup. pl. 130. 1.	solidaginis Stph. Tr. Ent. Il. t. 3. f. 7.
(-) Tr Ev H. 193. v. ocellaris.	(gnoma) F. v. dictaeaides.
(-) Scrib F Haw Stph Wd. 347.	* ganocligma (Orgyia) F. p. 133.
v. cerago.	
(-) Bkh. v. fulvago.	
gilveola (Lithoria) 0. cf. unita pp. 158.	
(-) Stph Wood. 97. v. Lithes. flava.	(gorgon) Esp H. 102. 124. v. gorgoniader.
(giraffina) H. 277. 278. var. von camelina.	

B

20	OL II.
gorgoniades (Pteregon) Boisd. — Dup. — HS. H. 102, 124, gorgon Esp. t. 47, — 0. p. 84.	cancellata Fr. n. B. 308. 2. — Kind, — German.
of gothica (Orthonia) L Esp. t. 76 Dup	elegane Ev. 1837. kurze Notiz. Bull. M.
Fr. n. B. 17 F Wd Cl. t. 1. f. 1.	(grandiella) Ander. cf. franconica.
- Gn. p. 579 Bkh. p. 196.	(grandirena) Haw. — Stph. Exet.
H. 112 nun-atrum F. — WV. — F.	00 grandis (Hadena) Boisd. gen. 950 Gn. n.
c-nigrum Deg.	823 4. 8. f. 10.
	() Don. v. nebulora.
tigma Don. 1, 562. (gothicae) var. Esp. 1, 76. o, c-nigrum.	graphica (Plusia) Kind. p. 394.
	HS. 548.
gothicina (Orthosia) Kef Gn. n. 580. RS. 195, 196.	
	circumflexa L. — Gp. n. 1185.
** grecilis (Orthosia) WV F Fr. n. B. 317.	
Brkh. — Gu. n. 593. p. 204.	flexuora Don.
H. 168. HS. 383.	graslinii (Agrotis) Ramb. Ann. Sec. Ent. Ser.
collinita Esp. t. 152. 6.	II. VI. pl. 1. f. 1. 2. — 6n. n. 421.
lepido Bkh Scrib. t. 18. f. 7.	
pallida Wd.	grata (Trethita) Bd 6n. n. 1048. p. 438.
sparsa Hew.	HS. 569.
subplumbse Curt.	(gratiosa) H. 133. v. fasciata.
(-) Stph. o. populeti.	(—) Ern. v. miniera.
† () Fr. n. B. 423. 2. cf. pavida.	(h) grisea (Charodrina) Ev. Bull. M. 1848. p. 215.
(-) Haw Stph Wood. v. retura.	(-) F.? - Stph. v. lithargyrea ant albipunct.
graelleii (Acontia) Feist. Ann. Soc. VI. pl. 12. f.	(—) Hſn. v. eubicularis.
3. — Dup. — Gn. n. 977.	(griesalis) Mus. Schiff. v. barbalis.
Н. 879. Соріє. р. 418.	(-) H. 4 Gn. n. 68 Dup F. n. B. 126.
** graminella (Peyche) WY FR Tr.	o nemoralis.
unicolor Hfn. — Led. p. 20.	** gri seola & grisola (Lithosia) 0 Fr. n. B.
vestita F.	380. — Wd. — Dup. p. 160.
* graminis (Agrotis) L Esp. t. 68 Dup	Н. 97.
Wd. — Curt. — Don. — Gn. n. 276.	* grisescens (Agrosis) F.? - Tr Boisd
H. 480. 481. p. 353.	Gn. n. 503. p. 332.
var. albinaura Boisd. ic. pl. 44. 4.	HS. 418.
hilernicus Curt. 451.	groenlandica (Polis) Lef. Ann. not Dup.
H. 143. tricuspis Esp. t. 68. 2. 3. () Subinx, Vill. v. loniograe.	pl. 21. — Fr. n. B. 411. — Gn. n. 287. —
	Zeit. Lapp.
(-) WY H. 59. v. popularis.	HS. 151. p. 274.
() Hfn. v. mi. ** grommica (Emydia) L. p. 149.	(0) gruneri (Orthoria) Boisd. icon. hist. pl. 73.
H. 122. 123.	1. 2. p. 196. (-) Tr Pierr. v. sobrina.
H. 222. 123. H. 241.242. vor. striata Scrib. — Schwarz. — Brkh.	
	gryphalis (Herminia) FR Gn. Pyr. n. 74.
melaneptera Brahm. grommiptera (Agrotis) Ramb. — Boisd. —	HS. 601. 602. p. 385.
Dup. pl. 40. 1, — Gn. n. 515. p. 350.	barbalis Wd Alb. (gutta) Gp. v. circumflexe.
	(gutta) Gn. v. circumflexa. (guttans) H. 628. 629. v. paludicola.
HS. 3. 4.	

H.

binaria Bert. Mag. falcata ¥.

falculataria VIII.

(haetifera) Donz. Ann. 1847. pl. 8. f. 1. 2.

uncinula Bkh.

hanso (Trothisa) Kind.

HS. 557. (harpogula) H. 42. 43. (—) Esp. t. 73. 74. — Ern. (harparia) F.

haemati dea (Orthosio) Dup. pl. 122. — Tr. — Fr. n. B. 95. 4. — Gn. n. 607. p. 202. HS. 49. (hoematitidea) Esp. t. 182. e. cuprea. (haemorrhoidalis) Cyr. v. chrysidiformis. (halictiformie) HS. 43. p. 252. 65. & 78. v. prosopif. (hamma) H. 207. e. cylvinus. ** hamula (Platypteris) WV. — Esp. t. 74. —
Dup. — Wd.

H. 46. 47. H. 45. uncula Wd.

p. 436.

e. curostula

v. ricula. v. sícula.

a. obelieca.

* haworthii (Neuria) Curt. t. 260 Stph. pl.	H. 76, 505.
	egregia Esp. t. 119. 7. — 188. — Brkh.
25. 3. — Grasl. Ann. Soc. 1848. pl. 1. f. 3,	
— 6. — Gn. n. 347. p. 298.	jaspidea Bkh mista Haw.
erupta Fr. n. B. 472. 1107 atatifassa	prasina WV Bkh F.
erupta Pr. B. B. 4/2.	tullia Cram.
Athernica Stph. — Wood.	viridi - obscura Goetze.
synces Supp.	herculeana (Cnethocampa) Ramb. — HS.
morio Pr. n. B. 388 Ev.	HS. 81. 82. p. 115.
** hebe (Arctia) L. etc. " p. 146.	herrichii (Leucania) Friv Gn. n. 108.
H. 129. 296. HS. 68.	HS. 341. p. 238.
(hebraica) H. 642. 643 Fr. n. B. v. glareosa. (hecta) Vill.	heeperica (Leucania; Seramia Gn.) Ramb
(hecta) Vill. v. lupulinus.	Dup. — Fr. n. B. 501. p. 237.
** Access (Heplalus) L. etc Fr. n. B. 540. H. 208. 209. 258.	HS. 345, 346.
H. 208. 209. 258. p. 8.	Cossus nonagrioides Lef. Ann. Soc. Linn. pl.
30. H. Beltr. L. 1. IV. t. Iupulina 3. 11 R	6. — Gn. n. 151.
var. Werneburgi . toine 10. pp. 39.	* hersii (Nonagria) Bolad. gen. 1088 p. 244.
jedutta Esp. t. 80: - Ern.	H. 659. 661. neurica
nemerota Esp. t. 61:	dieroluta Tr Gn. n. 166.
(hedysari) H. 29. 36. v. anobrychis.	(hetaera) Ev Fr. n. B. 279 v chardingi.
(heliaca) H. 316 WV Fr. L. B. 119. o. arbuti,	
helicinella (Psyche) HS. p. 21.	
HS. 108. 109.	(hibernica) Stph Wd. v. hawerthi.
(heliophila) F Payk. Act. Hafn. 1793. t. 2.	(hibernicus) Curt v. graminis.
f. 5. of, melaleuca,	(hieroglyphica) Fr. p. 176. v. accentifera.
(—) H. 317. e. rupicela.	hilaris (Zygaena) 0 Dup Boisd.
hellmanni (Leucania) Ev Fr. n. R. 429	H. 123. D. et pp. 45.
Gn. n. 160. p. 229.	hilaris (Agretis) Fr. n. B. 255. 4 6n. n.
	466, v. tritici.
** helocola (Lithosia) 0 Fr. n. B. 380 Wd.	HS. 545.
H. 95. helvola	
complana Esp. t. 92. Conf. pp. 58.	* hippocrepidle (Zygaena) H. Text 0
deplana Esp. 1. 93 Brkh Schr.	Fr. 86. p. pp. 41.
foem, est depressa Esp. etc.	
† helvetica (Agrotie) Friv.	
helvetina (Agretie) And Dup Boisd. Ann.	
II. pl. 14. f. 8 Ic. pl. 82. 4 Gn. n. 499.	var. hopfferi Bisch.
HS. 12-14. p. 334.	astragali Fr. n. B. 452.
livia Fr. n. B. 201. — Bolsd.	
(kelvola) L. p. rufina.	* hippophaes (Sphinx) Esp. t. 38 Fr. a. B.
(hemerobia) H. 65 Wd. cf. mundana,	t. 20. — Dup. p. 89.
hemigena (Ocnogyna) Gras. lin Ann. Soc.	Н. 109.
1850. p. 391. pl. 10. f. 8-11. pp. 52.	(-) H. 782, 783 augur.
HS. 156. 157.	(-) VIII. v. lota.
** hepatica (Xylopharia) L.? - WV Brkh.	* hirsutella (Psyche) 0 Mus. Schiff.
— Dup. — Fr. n. B. 310. — Gn. n. 231.	HS, 109. 0, 21.
H. 133. 638. characterea p. 287.	(—) Boisd. — Dup. s. angustella.
H. 639. implexa	(-) H. Tin. S. p. calvella.
petrificata Ern.	hirta (Neuria) H Bd. lc. pl. 74 Ev
yprilon Scrib.	Dup. — Fr. n. B. 515, 4. — Gn. n. 268.
(—) Haw. v. rurea,	Н. 591. р. 290.
(-) H. 77. v. tineta.	(—) Dup. v. hiepida.
(hepialica) H. p. pantherina.	(hirticornis) Haw. Ent. Tr Stph. List. Exot.
** hera (Callimorpha) L. cic. p. 151.	00 hirtella (Perche) Ev. Bull. M. 1843. p. 542.
H. 116.	hispana (Orthoria) Ramb. Ann. Soc. 1848.
plantaginis Scop.	trimacula Dup. pl. 15. — Gn. n. 274.
quadripunctaria Poda.	(-) Bd. ic. 92. 4. 5. — Dup. pl. 16. s. trimacula.
* herbida (Polia) WV Fr. E. B. 40 Gn.	hispida (Orthosia) H. — Tr. Bd. pl. 72. 6. 7.
n. 765. p. 263.	— Go. p. 273. p. 195.

H. 784-786.	н. 170.
hirta Dup. pl. 90.	(humilis) Westw. & H. v. lunesa.
(hohenwarthii) Esp. t. 179. 189. v. divergens.	hyalina (Naclia) Priv Fr. n. B. 473.
honesta (Arctia) Ev Fr. B. B. 344. p. 145.	HS. Bomb. 127. p. pp. 51.
HS. 1. 2. 3. sec. Led. ad maculosam.	punctata Zell. IS. 1847.
(honneratina) H. 875. 876 Donz Fr. n. B.	(-) Haw. v. opacella.
466. — Dup. v. birivia.	(hybridata) Geom H. 497. 498. Gn. v. stagnicela.
(hopfferi) Bisch. v. hippocrepidis.	00 hybris (Drymonia) Ramb. — Bolsd. Index.
(hordei) Schrk. v. cespitis.	7 H. 518. sec. Led. spec. propria.
(horta) Schrk. v. ancilla.	* hylaciformis (Bembecia) Lasp Dup.
(hortorum) Stph Wd. v. aquilina.	
h espes (Prezenus) Tr. — Fr. n. B. 21. — Gn. n. 173.	vespiformis L. anomala (Pennisetia) Dähne.
HS. 367.	
absoluta Dhl.	* hymenaea (Catocala) WV Esp. t. 106, -
(hospita) WV. yar. von plantaginis.	F. — Fr. n. B. 143. — Dup. — Gn. n. 1471. H. 340, 528. — HB. I. 3. III. f. p. 406.
	H. 340. 528. — НВ. 1. В. ПІ. Г. р. 406.
(humeralis) Hew Stph Wd. v. furuncula.	var. carionympha Pod.
(-) Haw. v. thalassins.	H. 526. 527. posthuma
(humidalis) Bbl. v. turfosalis.	00 hyperborea (Orthosia) Dalm. — Gn. n. 241.
humuli (Hepialus) L. etc. p. 6.	alpina Westw. & H. f. 23. 13.
Н. 203. 204.	* hyperici (Xylophasia) F WV Dup
humilis (Orthosia) F WV Dup. pl. 117.	Fr. n. B. 154. — Gn. n. 829. p. 289.
- Gn. n. 611 Bkh. p. 200.	Н. 250.
	.
(iberica) Kolen. v. onobrychis.	00 ilicis (Gastropacha) Ramb Boisd. p. 105.
ichneumoniformis (Sesia) WV Lasp. f. 3.4.	(-) Fr. n. B. 292. f. 3. cf. saportae.
HS. 19. 37. р. 65. & 76.	(—) Dup. v. ruticitis.
H. 39. 40. verpif Esp. t. 15.	(—) F. v. dodonasa.
H. 113. systrophaef Fr. L. 116.	illunaris (Ophlusa) H. — Dup. — Boisd. — Gn.
ophionif. Dup.	n. 1646. p. 414.
scopigena Scop.	H. 565. 574. 868.
statuif. Fr. n. B. 182.	* illustris (Plusia) F. — Fr. S. B. 65. — Gn.
(-) H. 84. v. matariformit,	n. 1141. p. 400.
(—) Bkh. v. sphagiformis.	H. 274.
i cinctum (Orthoria) WV HB Esp. t. 122.	HB. II. 3. IV. v. chalsytis
- Fr. n. B. 225 Dup Gn. n. 581.	cupres Esp. t. 110. 4.
Н. 144. р. 195.	variabilis Pill.
eineta Bkh F Esp. t. 192.	† illyria (Polia) Fr. n. B. 483. cf. didyma.
leterlas (Xanthia) Ev. Bull. 1843. p. 548. ppp.	* imbecilla (Leucania) F Dup Fr. n. B.
HS. 626.	153. — Ga. n. 88. p. 239.
(icterica) Led. v. Zyg. ephialtes,	H. 555.
(icteritia) Goetz. v. cerago.	H. 728. 729. alpina Fr. n. B. 36. 2.
icteropus (Sesia) Zell. Is. 1847. pp. 68.	H. 394. aliena
HS. 56.	disparilis 0. Syst.
stelidif. Fr. 182.	nexa Dup. pl. 104.
BS. 57, unicineta	imbuta (Cormia) Boisd Fr. n. B. 359 Gn.
(idriensis) Scop. v. matronula.	p. 673. p. 223.
(I geminum) Dup. pl. 77, 6, v. glareoza.	HS. 112, 115, 116,
(ignicola) H. 546, v. conflua.	(-) H. 109. 110. v. ramota.
sec. Gn. & Stph. v. latens.	immunda (Polia) Ev Fr. n. B. 429 Gn.
(Ignobilis) Berl, Mag. v. aquilina ant tritici.	n. 296. p. 266.
(i intactum) H. 130. v. margaritacea.	HS. 161, 162.
(ilicana) F. v. revayana.	implexa (Segetia) H Dap. pl. 58. 7 Tr.
ilicifolia (Gastropacha) L - Dup Wd. p. 103.	H. 414. HS. 419. p. 389.
H. 190. betslifolia Esp. t. 7 Deg Brkh.	eiscesa Dhl. — Fr. n. B. 21. 3. — 34. 3.
(-) H. 191. 192 Natrf Esp. t. 8.	(-) Siph Wd. v. alsines.
(-) H. 191. 192 Natri Lsp. t. c. v. betulifolia.	(-) II. 639. v. hepatica.
v. beninyona.	(-) 11. 1130. 1. Aspation.

im p 1 ca 1 a (Phila) bct. — Jun. 1983. pt. 10. f. 4. Comp. pt. 43. — Ga. 7. f. 9. 203. C. — Max. Schill. (Compariso) ba. 50. — To. 7. pt. 9. 204. C. — Max. Schill. (Compariso) ba. 50. — To. 7. pt. 9. 204. C. — Max. Schill. (Compariso) ba. 50. — To. 7. pt. 9. 204. C. — Max. Schill. (Compariso) ba. 50. — Day. — Ga. pt. Ecol. (Compariso) ba. 50. — Schill. (Compariso)		
## 1. Compared By Section 1. Compared By Sec		
(-) Mix. Sciell. 9, 102. 8, 103. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10		
Comparison Exp. 152. B. G. Compinionals Comparison Compari		
(Important) State. State. 1. 196. ppc. propries. 1. 197. ppc. ppc. 197. ppc.		
Simple content State Sta	(impudens) H. 229. v. pudorina,	
Simple content State Sta	sec. Gn. n. 126. spec. propria.	incerta Berl. Mg.
fit 2006. BS 313. 280. fit 516. Serger 2007. — Style. fit 51	(impunctata) Stph. Exot.	nebulosus Haw.
fit 2006. BS 313. 280. fit 516. Serger 2007. — Style. fit 51	** impura (Leucania) H Dup Gn. n. 144.	subsetaceus Haw.
11. 6.16. congrue 1. from some of (Perohymia) Diggr. — Tr. — Fr. to. 1. from some of (Perohymia) Diggr. — Tr. — Diggr. — Pr. to. 1. from some of (Perohymia) Diggr. — Diggr. — Pr. to. 1. from some of (Perohymia) Diggr. — Diggr. — Pr. to. 1. from some of (Perohymia) Diggr. — Diggr. — Diggr. — Diggr. — Pr. to. 1. from some of (Perohymia) Diggr. —		trigutta Esp. t. 147.
pmention like. — Style. - pmention like. — Styl		insueta (Polia) Fr. p. B. 256. p. 268
(-) Dop. pl. 100. 3. 1. an area of Processing) Bigg. — 7. — 77. a. 18. an area of Processing Bigg. — 18. —		
** In a marine (Pershymia) Digr. — Tr. — Fr. n. B. 18.06		
B. 505. 1. 2. — Dup. pt. 43. — 6n. s. 1905. B. 11. 4. B. n. e-resistant War. (nyrata Bd. sec. (nn. 1061. 5per. preprint, S. 578. U.S. n. e-resistant War. (nyrata Bd. sec. (nn. 1061. 5per. preprint, S. 578. U.S. n. e-resistant War. (nyrata Bd. sec. (nn. 1061. 5per. preprint, S. 578. U.S. n. e-resistant War. (nyrata Bd. sec. (nn. 1061. 5per. preprint, S. 578. U.S. n. e-resistant U.S. n	* inamagna (Prothemia) Foot - Tr - Fr n	f 1 — Con 1794 n 434
H. 501. 592. A servicious M. S. 188. 18. 4. Servicious M. S. 18. 595.	R 865 1 9 — Don el 49 — Co o 1060	HS 614-616
## 18. 4. il. 6. perulinas with laptice black of the half of the h		
wer, fagrants Bd. etc. Int. 1061, spec. preprint, 185. 37; W. 18. 380. 18. 37h. W. 18. 388. 18. 38h. W. 18. 38. 18. 38h. W. 18. 38h. W. 1812, p. 18. 38h. d. 1812, p. 1871,		
10. f. 1. 10. f. 1.		O (see a land of the land of the Butt 1949 B and
1 in ean a (Carallila) Er. Ball. M. 1862 p. 617. BS. 186. a. S.		O INTERCUTATION (Arena) Er. Dull. 1000. 3. MIL
Fr. n. b. 388. p. et pp. 31.L		
BS. 184. deconscall Bolds see. Gr. 10. 1890. de deconscall. deconscall Bolds see. Gr. 10. 1890. de deconscall. deconscall Bolds see. Gr. 10. 1890. de deconscall.		(Intercisa) Fr. n. s. 306. — Dup. — 11. — HS
deformment Bolds vec (in n. 880; sid deformment, learning Bolds vec (in n. 880; sid deforment, learning Bolds vec (in n. 880; sid deforment) Bolds vec (in n. 880; sid deforment) Bolds vec (in n. 188; sid vec (in n.		
(Instrument) kind. — Ev. — Fr. n. B. & 1.256. et g. 25. d. no		
38.3. — 60		
(-) Ent. (Platia) Noch		
D interin (Platia) (sech. 18. 36). 18. 36). 18. 36). 18. 36). 18. 36.		
18. Sol.		
() Berl. Mag. () B		(interpuncta) Fr. n. B. 534. Exo
(Incomposi) Bills		
(Incompan) Bills	(-) Berl. Mag. v. instabilis.	Dup. — Fr. ä. B. 130. — Gn. n. 1188.
** In circa (Agradio) Stern. 18. (39). 500. 18. (31). 500. 18. (32). 500.	(incompta) Bkh. v. dipracea.	H. 281. p. 395
HS. 501. 502. (Cacallia) Br. 18. 584. (See See See See See See See See See Se	? * in cur va (Agrotis) Stenz. B. 356.	auresigness Don. pl. 453, 1.
In der ine sie Cavailla Dr. 1909. 18. 504. 18. 504. 18. 505. 18. 5	HS. 591, 592,	
H8. 63.4 (Journ') Tr. – Dap.		
** In fair is a (Tan) L. etc. P. 28. ** In fair is (Tan) L. etc. P. 28. ** In fair is (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Tr. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Dip. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Dip. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Dip. — Dip. — Dip. — Ross. ** In fair in (Pallal 0. — Dip. — Dip		
## 1.5	9 in faueta (Inc) I etc n 96	
(afgernell) Er. T. Day. Power	u 5	
** In f. et a. (Pallat 0. — Tr. — Dip. — Roes. 18. 484. anney — Gis. n. 208. anning — Blux.		
H. 464. anexps — Gr. n. 308. adinest Bup. 10: 2 ± 0. servide Bib. var. renard M. 10d. var. renard M. 10d. (**nf gar var. (**Zejapharis) Fr. n. 10. Ser. definition fr. n. **n gar var. (**Zejapharis) Fr. n. 10. Ser. definition fr. n. definition fr	the factor (Palla) O To Don Bose	
adiens Dim, pt. 102. 2 & 6. contigui line. co	W 406 Co. a. 200	
contigue line: servida BM: servida BM: (infinite		
serdida Bib. vat. reserd'd Bi. [ind. vat. reserved bis. [ind. vat. re		
Learner B. M. C. L.		
(Inffact) Tr. ((Inffact) Tr. (Inffact) Tr. (Infact) Tr. (Infact		
(infuterate Hav. s. condelirena. † in g at na (Kylophain) Fr. n. B. 198. of, oisenalit. in g at a (Kylophain) Bis. — in. So. of, oisenalit. in g at a (Kylophain) Bis. — in. So. p. p. p. p. p. Bis. 107. (i-nigre) Hav. — Siph. — Wd. t. delymn, climaled Tr		
† in g van (Kylephariet Fr. n. b. 008. cf. oriensalit. ng van (Kylephariet Fr. n. b. 008. cf. oriensalit. ng van (Kylephariet Fr. n. b. 008. ng van (Kylephariet Fr. n. b.		
f.ng r is at (Fouthymia) Bit. — than . Sig. f. innoment. in ng r is at (Kynish) Bit. — than . Sig. p. D. O. (i-viger) Bit. — Sigh. — Wd. s. dispmm. (innobel) Tr. p. promula, (innobel) Tr. p. promula, (innobel) Tr. s. clerical		
**In grize (Xylina*) IS. — On. n. 1839. 18.5. 67. (1-nigri Haw. — Shiph. — Wd. — v. delyma., promada. (chequillany) Harris E. — v. estrict. (chequillany) Harris E. — v. e		
HS. 507. (i-niger) Haw. — Steph. — Wd. v. didyma. (insuled) Tr. (inguillens) Harris Ev. v. celeria. (inguillens) Harris Ev. v. celeria. (inguillens) Harris Ev. v. celeria. v. josa. (inguillens) HS. 408. 408. 408. 408. 408. 408. 408. 408		
(i-nigro Haw. — Style. — Wd. v. didyma, (imunda) Tr. (imquillaw) Harris Ex. (imquillaw) Harris Ex. (oderio. () L. — Clerci. — Wd. v. irrora () L. Clerci. — Wd. v. irro		
(innulla) Tr. pronuba, (irrevilla) Sulz. e. aurita (inquillanu) Harris Ex. e. celerio, (interipta) Esp. t. 113. e. jata, 00 izabella e (Saturnia) Graells Ann. Sor. Ser. Il (interipta) Esp. t. 113. e. jata, 100 izabella e (Saturnia) Graells Ann. Sor. Ser. Il (interipta) Esp. t. 113. e. jata		
(innulla) Tr. pronuba, (irrevilla) Sulz. e. aurita (inquillanu) Harris Ex. e. celerio, (interipta) Esp. t. 113. e. jata, 00 izabella e (Saturnia) Graells Ann. Sor. Ser. Il (interipta) Esp. t. 113. e. jata, 100 izabella e (Saturnia) Graells Ann. Sor. Ser. Il (interipta) Esp. t. 113. e. jata	(i-niger) Haw, - Stph Wd. v. didyma,	HS. 45, 46, andereggii
(inquilinue) Harris Ex. s. celerio. (—) L. — Clerck. — Wd. s. irrorea (interipra) Esp. t. 113. s. jeta, (0 is a b el la c (Saturala) Graells Ann. Soc. Ser. II (VIII. el. 8. VIII. el. 8. VIII. el. 8. VIII. el. 8. v. albicollit.	(innuba) Tr. pronuba,	(irrerella) Sulz. v. aurita
(interipta) Esp. t. 113. v. jota, 00 is abell as (Saturnia) Graells Ann. Soc. Ser. II (intelatrix) H. 684, 685. v. albicollis. VIII, ed. 8.		
(insolatrix) H. 684, 685. v. albicollis, VIII, pl. 8.		00 isabellas (Saturnia) Graeils Ann. Soc. Ser. II
instabilis (Orthoria) Wy Roes, t. 53, 1-4. (italica) F. v. luctuosa	(insolatrix) H. 684, 685, v. albicollis,	
	** instabilis (Orthoria) WV Roes. t. 53. 1-4.	

p. 151.

v. janthina.

(jodutta) Esp. t. 80. — Ern. v. hectus. •• jota (Plusia) L. — Esp. 113. 3. — Fr. B. 94. —

> ancora Fr. n. B. 47. 1. chrysinis Ntf. 10. t. 11. f. 5. 6.

inscripta Esp. 113. 5. percentationis 0. - Stph. - Wstw. & H.

var.? nulchring Haw. Pr. - Stph. List.

р. 395.

Gn. n. 1160.

B. 200.

· lasvis (Orthoria) H. - Dup. - Tr. -Gn. n. 600.

H. 34. 35. 00 lastabilis (Polia) Zett. Lapp. p. 940. 0 lastifica (Zygasna) HS.

HS. 88.

H. 163.

HS. 265.

** jacobacae (Euchelia) L.

dentaria Thun. lacertinaria (Geom.) L. 00 laciniosa (Charadrina) Donzel. Ann. Soc. Ser.

Gn. n. 890.

H. 448.

II. v. pl. 8. f. 4. lactea (Cucullia) F. — Esp. t. 190. — Dup. —

* janthina (Triphaena) F. - WV. - Esp. t. 104.

domiduca Knoch. — Fuessl. fimbria min. Vill.

- Fr. n. B. 262. - Gn. n. 525. p. 328.

H. 112.

(janthe) Bkh

(-) Baid. — Day. Jary Li Lee, Pedrerly VIII. — Fr. n. B. 465. — Ann. Soc. X. yi. 4. 1. — Day. Di. Sch. — Ba. M. S. Sch. Everrier, Illy a. S. — Ba. M. S. Sch. Everrier, Illy a. S. — Ba. M. S. Sch. Everrier, Illy a. S. — Ba. M. Sch. Everrier, Illy a. S. — Ba. Jaryida. J	(-) H. 282 Style Wester, & H. I. (2d. 1.2) **Jucan 84 Pershymids H Tr Dip Ga.* **Jucan 84 Pershymids H Tr Dip Ga.* **Jucan 84 Pershymids H Tr Dip Ga.* **Jucan 84 Pershymids H St Ga.* **Jucan 84 Pershymids Pershymid
i	C .
h ad seri (Cherodrina) FR. 1. 26. — Fr. n. R. 18. 50. — Day. — Gn. n. 604. — p. 288. 508. — p. 28. 508. — p. 48. 508. — p. 508. — p. 508. — p. 508. — p. 508	hindermanii (Orthode) FR. 1. 35. — Fr. n. Salister Day, pl. 50. — Gn. n. 9. 505. F. 197. 0 inderman an ii (Samrethu) L. Tyenk, consideration of the conside
I	4.
00 la be e ul a (Graphophera t) Zett. Lapp. p. 94. [accessa Seg. serior., of serior., of serior.] (laccerial Seg. (Palaypteris) WV. — Esp. 1.72 — Dup. — Dup. — Wd. — p. 112. H. 20. serior. W. uldreris W. uldreris W. uldreris W. uldreris W. uldreris W.	00 lactecia (Likheria) Boltd. kr. pl. 88. — Dup. pl. 100, Amm. ** lactuca (Cusullia) WV. — Rees. 1 k. 42. f. — Dup. pl. 128. ks. 2. — Ga. n. 881. p.pp. 317. 2 h. dr. p. pp. 128. 2. — Ga. n. 881. p.pp. 31. 2 h. dr. p. pp. 31. 4 h. dr. pp. pp. 31. 4 h. dr. pp. pp. 31. 4 h. dr. pp. 31

p. 317.

p. 44.

p. 44.

p. 302.

VOI. IL.	
(—) Dup. pl. 76. v. cangener. (—) Stph. — Wd. 290. v. tarassoci. (—) Haw. v. raglecta. (lagopur) Esp. t. 125. v. preridir. *** - a f bur (Leucanic) L. — WV. — Esp. t. 29. 8.	latreillii (Arctia) God. — Boixd. — Dup. — Fr. n. B. 418. HS. 66, 67, 118. latreillii (Eriopus) Dup. pl. 120. 2. — Go. p. 579.
4. — Dap. — Gn. n. 134. p. 230. H. 227. HB. 1. 4. II. x. (—) H. 856. v. accentifera. (lambda) View. v. didywa.	H. 818—820. quieta Tr. (non H.) ** lasruncula (Apamea) WV. — Ernst. 550. c. Bkb. — Haw. — Tr. — Dup. pl. 101. — Fr.
(-) Haw Westw. & H Wd. v. rhizolitha. (-) F Bkh. v. zinckenii. (tamina) F Bkh. v. aemula. (lancra) Stph Wd. (ancra ris (Gatropacha) L. etc Fr. n. B. 11.	t. 142. — Gn. n. 338. var. strigilis H. 94. 776. p. 284. aerales Esp. 146. 5. aerhiops Haw. — Ssph. furuncula Bkh.
H. 169. 170. langulda (Cateonia) Friv. langulda (Cateonia) Friv. p. 108. cf. sutychea. HS. 238. 239. sec. Gn. n. 1469. spec. propria. 0 laphria (Zygania) Kd. — Fr. n. B. 568.	meretricula Bkh. strigille Scriba t. 13. f. 7. — Esp. 146. 3. — Ernst. 549. c. var. fasciuncula Haw. — Stph. — Ernst.
HS. 108. pp. 42. * laphriaeforms (Trochilium) Tr. — Dup.	550. 6. HS. 499-501. rubeuncula Donz. Ann. 1838. pl. 12.
H. 156—159. * lapidea (Xylina) H. — Dup. — Fr. n. B. 526. — Gn. n. 842. H. 382.	(latruncula) Esp. t. 163. 2. v. aenea. (-) Fr. n. B. 142. v. erratricula. * l au d e ti (Heliothie) And. — Dup. — Fr. n. B. \$95. — Gn. n. 919.
leautieri Tr. — Boisd. — Dup. — Fr. n. B. 526. H. 766, 767, 794, 795, sabinas Dup. — Tr. O la pidicala (Leucoma) Kind. pp. 125.	HS. 228, 229, creaces Ev. Ball. 1847. tab. 6. f. 3. (1-auraum Fr. p. B. 23. p. accentifera.
HS. 158. 159. [lappai] Dan. [lappoi] Dalm.— Dup. 116. 8. [lappoi] Dalm.— Dup. 116. 8. [lappoi] Edit.— Dup. — Acerb. H. 290. 247. axia fertiva Brkh. p. 147.	I av an du la e (Zygaena) F. — 0. — Coq. — Esp. 34. 2. — 41. 3. p. 48. HS. 41. 42. H. 25. epicas HS. 43. coneobrina Grm. fn. 23. (—) H. 24.
† lapponica (Gen. dub.) Fr. n. B. 455. 4. 00 larixin (Agratis) Gn. n. 516. lata (Agratis) Tr Fr. n. B. 147 Gn. n. 413. H. 849. HS. 30. 29. p. 354. (latensi) Pietr. Ann. Soc. VI. pl. 8. 3. v. dentina.	(teautieri) Boisd. — Fr. n. B. 526. v. lapidea. (tecana) Phal. — F. (tecana) Phal. — F. (tecana) Phal. — P. (tecana) Phal. — P
** laten (Agrotis) H. — Dup. pl. 73. — Fr. n. B. — Tr. — Bd. ic. pl. 80. f. 2. — Gn. n. 510. H. 419. 806. 807. — HS. p. 332. † H. 546. ignicola (sec. Gn. polius ad confluam)	HS. 629. obesa — Ev. Bull. M. 1846. t. 2. f. 2. leineri (Polis) Fr. n. B. 184. — Gn. n. 311. HS. 102. HS. 163. 164. cervina Ev. — Fr. n. B. 507. —
† H. 493. candelisequa (sec. Gn.) vix div: latitame Gn. n. 511. murina Fr. 364. 1. 2 dietinguenda Stob. List.	Gn. n. 312. (lemur) Ndf. (lenis) Ev. v. maura. v. pannonica. v. pannonica. v. pannonica.
† (-) Siph Wood. 155. cf. lucernea. ** laserisia (Polia) Nif Esp. t. 131 Fr. n.	— Gn. n. 388. p. 211. Н. 825.
B. 65. — Gn. D. 215. D. 372. H. 74. molechina (—) Vill. (lashamianus) Haw. — Curt. — Stph. v. cengrans. (lashyri) Boted. (—) H. L. 718. St. v. eleminion. (lasifarcia) Stph. — Curt. (lasifarcia) Stph. — Curt. (lasifarcia) Lanc. v. ryphes.	(Institution) Digs. p. trust. (Institution) Exp. t. fi. 17. p. trust. (Inspiriti) Bolisd. p. trust. (Inpiriti) Bolisd. p. trust. (Inpiriti) Bibl. — Serih. p. prophyron. 01 et al. (Information) Kdm. — Gm. Pyr. h. prophyron. 02 et al. (Information) Kdm. — Gm. Pyr. h. prophyron. 10 et al. (Information) Kdm. — Gm. Pyr. h. p. prophyron. 11 l. 15 l. 5 l. 15 l. 1
* latipennis (Zygaena) HS. cf. angelicae. H. 105. * latitane (Agrotie) Gn. n. 511. cf. latene.	H. 570. 571. — HS. 630. brndyporina Tr. — Stph. t. 26. 3. (leucanthemi) Ramb. v. chamomillae.

	op ii.
leucedon (Polia) Ev. Bull. M. 1887. p. 37	(-) Bd. Ind. v. agathina
Dup. — Fr. n. B. 359. 1. — Gn. n. 805.	00 ligaminesa (Amphipyra) Ev. Bull. M. 1851. p. 630.
HS. 51. p. 252.	(ligata) Mannerh. Ins. Taur. w. pheges.
7 H. 595. praedita	(lignata) Tr. v. boryphora
leucogaeter (Agrotis) Tr Fr. n. B. 21	* ligniperda (Coesus) F. p. 11.
Dup. — Gn. n. 541. p. 340.	H. 198. corrus L. etc.
HS. 1.	(lignosa) God Dup. v. puts.
* leucegrapha (Orthoria) WV Serib Dop.	(—) H. 245. v. putris.
Fr. n. B. 483. — Wd. — Gn. n. 582.	* ligula (Orrhodia) Esp. 166. 3. ppp.
H. 411. 572. p. 197.	HS. 459. brigeneis Bd. gen.
cervine HV.	dolora Dup. pl. 28. f. 1.
lepetitii Boisd. lc. 83. 2.	polita Dup. pl. 81. f. 1.
(-) Scriba t. 18. f. 1. cf. lunata.	H. 179. spadices WY.? - Haw Stph
(-) Stoh Wd. v. agathina,	Gn. n. 635.
(-) Ern, v. caponarias.	subnigra Haw Stph Cart. t. 268.
(-) Esp. t. 150. v. suasa.	vaccinii var. Tr Esp. t. 161. 1 Fr. t. 46
(leucomelarna) Zell. Is. 1847. v. philanthiform.	** liguetri (Sphinx) L. etc. p. 90.
· leucomelae (Catephia) WV Fr. n. B. 347.	H. 69, 143,
- Bkh Gn. n. 1377. p. 404.	rpiraeae Esp. t. 42.
И. 904.	" ligustri (Acronycta) WV Fr. S. B. 142
alchymista Esp. t. 135. 3.	Gn. n. 67. p. 184. et 278.
funerta Esp. t. 88. 6.	H. 21.
zanihographa F.	atropos min. Lang.
(-) Esp. t. 107 Natrf. v. alchymista,	coronula Haw.
(-) 0. v. Stygia australis.	(limacodee) Esp. t. 26. Bomb. v. testudo
(-) Fuessi. v. luctuosa,	(limax) Brkh. v. teatudo
(-) Clerck, v, ramburii,	(limbata) Schnd. v. divergens
leuconota (Hadena) HS. p. 279.	(-) Phal. L. v. sertcealis
HS. 389.	* limosa (Ophiusa) Tr Fr. & B. 98. n. B. 233
stigmatica Friv Go. n. 779.	Gn. n. 1299. p. 415
(-) Don. pl. 453. v. conspicillaris.	HS. 244.
(-) Ev. Bull. M. 1837, p. 39. v. cerena.	H. 510. procax
* leucophaea (Polia) WV Bkh Fr. n. B.	* linariae (Cleophana) WV F Esp. t. 121
382. — Ga. n. 277. p. 252.	— Fr. n. B. 171, — Gn. n. 908.
Н. 80. 817.	И. 252. р. 298
fulminea F.	lunula Hfn.
ravida Esp. t. 145.	stictica F.
veetigialie Esp. t. 53. 4. 5.	† (linea) Ernst. t. 273. n. 438 Bkh. Exot
0 leucopeidiformie (Seria) - opsif. Esp. t. 41.	(linearie) HB. II. 1. IV. t. v. geometrica
HS. 53. p. 64 & 73.	lineata (Leucania) Ev. Bull. M. 1842. p. 550
(leucopsiformie) HS. 4. v. fenusaeformie,	Fr. n. B, 478. — Gp. n. 129. p. 234
(leucoptera) Esp. t. 189. v. melaleuca.	HS. 368.
(-) Thb. v. cubicularie.	(-) F H. v. livernica
* leu costigma (Hydrosecia) H Tr.	(lincola) Stph Wd. v. despecta
Н. 375. рр. 220.	(-) Curt. v. pistacina
H. 385. fibrosa Dup. pl. 109 Gn. n. 332.	(lineolalis) Eversm. v. strigulalis
lunina Hew.	(lineolarie) II. 454. Exot
(-) Haw Stph. v. dentina.	(lineolata) Haw Wd. v. tritici
(-) Esp. t. 159. 7, v. didyma.	lineoen (Gastropacha) VIII Bojed Dup
* Ilbatris (Scollopterys) L. etc Gn. n. 1273.	Fr. S. B. 134. n. B. 236. p. 105
Н. 436. р. 819.	н. 328—331.
modesta Goez. — modusta MQII. fn.	* linegrices (Triphaens) F Esp. t. 108
lichenea (Pelia) Tr. — Dup. — Stph. List. —	Fr. n. B. 249. — Gn. n. 523. p. 329
Gn. n. 737. p. 256.	H. 101-531.
	agilis VIII.
H. 562, 563.	(-) HB. L 2. IV. x. v. cericina.
ser. Go. var: wiridicineta Tr.	(lintea) Fr. n. B. 370. v. erentii
(lichenes) F. et lichenis Esp. t. 118. v. glandifera.	00 literata (Cucullia) Fisch. — Ev. Bull. M. 1840
* lidia (Agretis) Cram Fr. n. B. 526 Gn.	
n. 478. p. 339.	t. S. f. 4.
H. 690. 691. — HS. 27.	(—) Cyrill. v. mi

(literesu) Haw Stph Wd. of. erratricula.	loreyi (Leucania) Dup. pl., 105, 7 Fr. n. B.
** lithargyrea (Leucania) Esp. t. 124. 6 6n.	413. — 6n. n. 121. p. 233.
n. 97. p. 238.	413. — 6u. n. 121. RS. 309, 314.
n. 97. p. 238.	RS. 309. 314. ** leta (Orthoria) L. etc. — Ga. n. 605. — Esp. t.
	** Tera (Ormana) L. etc. — 60. n. 600, — Esp. L.
albipuncta View Dup. pl. 80. 1.	67. 1 Fr. A. B. Illingitt as 17, p. 206.
anargyria Dup. pl. 41.	H. 167. munda
ferrago F. 217.	hippophaes Vill Rossi.
ferruginea Serib. t. 10, f. 5.	(-) H. 166 Dup. v. munda.
grirea F.? - Haw Stph.	leti (Gastropacha) 0 Dup. p. 108.
punctum album VIII.	H. 256. 257. (-) H. 32 WV. v. ungelicae.
(-) Esp. t. 124, v. albipuncta.	(-) H. 32 WV. p. angelicae.
* lithorhiza (Xylophasia) Bkh Fr. & B. 70.	(-) H. Beitr Esp. 35. 1. v. hippocrepidis.
- Gn. n. 827. p. 289.	(-) WV H. 82
H. 898. 764, 765. operosa	(latrix) Cram Wd Curt. v. pulchra.
areola Esp. L. 141.	(0) lubrica (Ophinea) Fr. n. B. 483.
** lishoxylea (Xylophasia) WY.? F.? - Tr	to but a fair and a family WV P Pop 4 CC
" III oxylea (Aylophana) Wir F.T - IF	" lubricipeda (Arctia) WV F Esp. L. 66.
Haw. — Wood. — Dup. pl. 111. 5. — Stph.	H. 155. 156. р. 148.
— Gn. 219. p. 288.	var. radiatus Haw Ent. Tr Westw. & H.
margodea Schrk.	var. luxeri God. — Dap.
sublustris Esp. 138. 2.	(-) Hufn. e. menthastri.
(-) H. 240. v. sublustris.	(lucens) Klug Fr. n. B. 468 HS. 285-288.
(-) F. v. petrificata,	v, nictitans.
(litigiosa) Ramb. v. kadenii.	* lucernes (Agrotie) L Clerck. 4. 1. f. 7
(litophila) Scrib. v. perla.	Gn. n. 506. p. 337.
lisoralis (Leucania) Cnrt. 157 Stph Gn.	HS. 7. 8. cataloues Bd. App. R. pl. 14 Icon.
a. 123. pep.	pl. 82. f. 5. 6.
(-) Bd. fn. Madag. v. reting.	renigera Stpb.
litorea Hydrilla) Fr. n. B. 479. 2. of, uliginosa.	
Bi I'm A angentia Fi. a. b. 4(5, 2, b), anginora.	
** litura (Orthosia L Fr. n. B. 335 Esp. t.	() H. 44. v. fugar.
177. — Gn. n. 614. p. 199.	(lucida) Hfn. v. solaris.
н. 127.	
H. 813. 814. ernatrix Fr. B. B. 95. 1.	(lucifera) Esp. t. 142. lucifuga (Cucullia) WV Roes. I. t. 25. f. 1.
depuncta Bkh.	" lucifuga (Cucullia) WV Roes. I. t. 25. f. 1.
modesta Ern.	2. 4. 5. & Hl. L. 71. f. 10 Ga. n. 880.
polluta Esp. t. 127. 5.	Н. 262. р. ррр. 814.
(livia) Fr. n. B. 95 Boisd. v. cos.	(-) Haw Siph Wood. 383. v. umbratica.
(-) Fr. n. B. 201. v. helvetina.	(Inciola) Hfn. u. tragopoginis.
** livida Amphipyra: WV F Gu. n. 1282.	* lucipara (Euplexia) L - Fr. n. B. 82 6n.
Н. 38. р. 324.	n. 758. p. 277.
HB. 1. 3. IV. z. scotophila Esp. t. 170. 3.	Н. 56.
var. pyramideae Ern.	dubia H(n.
a lividalie (Hypena) H Fr. n. B. 72 Gn.	flavemacula F. Mant.
Руг. п. 39. р. 426.	* lucipeta (Agrotis) F Esp. t. 120. 3 Boisd.
	- thetpeta (Agrens) 1 Esp. t. 120. 5 Boisa.
H. Pyr. 11. 186. H. Beitr. II. 4. I. e.	— Dup. — Gn. n. 497. p. 338.
* licornica (Sphinx) Esp. t. 8. — Ern. — Dup.	H. 41. Hs. 372.
H. 65. 112. lineata F 0. p. 86.	* luctifera (Estigmene) WV F Kleem
korchlini Fuessi	Esp. t. 43. p. 142.
** lobulina Gastropacha) WV Esp. 1. 22. 5	Н. 147.
82. S. 4. — Fr. S. B. 26. — n. B. 68.	morio Schrk.
H. 180. 181. H. Btr. H. 1. H. 1. 3. p. 104.	* luctuosa (Arctia) Dap. — Fr. B. B. 260.
var. lunigera F Esp. t. 91. 3-6 22.	Н. 338, 339. р. 144.
C. — Fr. n. B. 69.	HS. 29. 30. lugubris
0 loewii (Sezia) Zell, Isis, 1846. Nachtr. p. 47.	** luctuosa (Acontia) WV. — Gp. p. 1001.
(lolii) Esp. t. 48 Ern Dup. v popularis.	
0 lomatiaeformie (Secia) Led Bkh.	H. 305. 306. p. 418.
** loniceroe (Zygaena) Esp. t. 39 Fr. n. B. 446.	italien F. — Vill. — Ross.
H. 7. 160. H. Beitr. H. 2. H. h. p. 36.	leucomela Fuessi.
filipendulae Deg.	0 luctuos a (Sesia) Led.
fulvia F.	
(—) var Esp. 25. 3 — melileti	(luculenta) Esp. 138. 8. 4. v. rurea.

* ludiera (Ophiusa) H. — Fr. n. B. 483. — Gn.	dactylorum Fisch. Bull. M. 1840.
n. 1298. p. 415.	(lurideola) Tr FR. v. plumbeola.
H. 319, HS, 241,	† lusos F. E. S. 320.
HB. II. 4. III. r.	* Iusoria (Ophiuca) L WV Esp. t. 68, 4.
* ludifica (Diphtera) L. etc Fr. n. B. 63	— Fr. B. 135. — Fr. n. B. 197. — Dup. —
C 00	C 1000 - 11. U. B. 131 Bup
Gn. n. 38. p. 176. H. 23. 524. 580. 581.	Gn. n. 1296. p. 414. HS. 240. erebi
H. 23. 524. 580. 581.	HS. 240. erobi
	(-) H. 318 Haw Stph. v. pastinum.
	(-) H. 318. — Haw. — Stph. v. pastinum. (lusariae var.) Dup. v pastinum.
* lüneburgensis (Orthosia) Ket Fr. n. B.	
528. — Gn. n. 729. p. pp. 201.	() F. v. tenita
HS. 428-430.	(
(lugubris) HS. 29. 30. v. luctuosa.	(-) F. v. luteola
(mgmorte) H5. 29. 30. v. (memora.	(—) Fr. n. B. 455. v. paluetrie
(-) H. 216. 217. v. Genus Typhonia Tinear.	
(-) F. v. sulphurea.	 luteago (Polla) F. — WV. — Dup. — Gn. n. 279.
* lunaris (Ophiusa) WV F Gn. n. 772.	H. 184. p. 262
H. 322. HB. L. 1. II. 1. p. 214.	brunneage Esp. t. 196. 2. 3.
augur Esp. t. 87. 88.	lutea Bkh.
fluctuane Vill.	H. 829, 830, othiena Donz,
meretria F Bkh.	(luteicornia) Haw. v. flavicornis
lunasa (Gorsyna) Kind Tr Fr. n. B. 263.	luteocineta (Polis) Donz. Ann. Soc. III. pl. 8
327. — Dup. — Gn. n. 187. p. 219.	f. l. — Dup. — Gn. n. 704.
HS. 114. 117. 118.	HS. 884. p. 267
var. borelii Pier Ann. Soc. VI. pt. 16. f. 5.	** luteola (Lithoria) WV Fr. n. B. 380 Boisd
? leucographa Scrib. t. 18. f. 1.	H. 92. p. 158
(lunatostrigata) Haw. v. testacea.	lutarella (Tin.) L Clerk lutea F.
O lunigera (Agrotie) Stph. t. 20. f. 3. & List.	lutosa Esp. t. 93.
() P Pop Pop B . Jakeline	
(-) F Esp Fr. n. B. v. lobulina.	? sororculella Hfn.
(lunina) Haw. v. leucostigma.	vitellina Boisd. pl. 57.
lun as a (Orthosia) Haw. — Curt. — Stph. — Gn.	00 vix. var. pygmaeola 961.
n. 612. p. 199.	(-) View. v. aureola.
HS. 289. subjects - Dup. pl. 27, 3.	(-) H. Beitr. v. depreses.
HS. 94. neurodes	lutes cene (Agrotis) Ev. Bull. M. 1844. t. 14. f. 3
agrotoides Gn. Ess.	HS, 493, p. 335.
humilis Humph. & W.	(-) Haw Stob Westw. & H. v. caliginora
(honula) Hfn. v. linarias,	* lutosa (Leucania) H Curt Westw. & H
	— Gn. n. 177.
(lunulina) Haw. — Stph. v abjecta.	н. 232.
luperinoides (Cyrebia Gn.) Gn. n. 960.	cannae Stph.
HS. 474. chardinyi ppp.	pilicarnia Stph.
lupin a (Catocala) HS Gn. n. 1438.	crassicornis Haw Stph.
HS. 234, 235, p. 409.	bathyerga Fr. n. B. 170. 1 Dup. pl. 32
(hepula) R. 573. — RS. 86. — Dup. — Fr. n. B.	Hs. 307. 312. 313. p. 239
170. v. ravula	vectie Curt. 459.
* lupulinus (Epialus) I Fr. n. B. 122 Esp.	
t. 81. p. 7.	** lutulenta (Polia) WV Dup. pl. 24. 1. 2
H. 297, 298, 300,	Gn. n. 730. p. 269
H. 210. 211. flina WV.	H. 159. HS. 83, 405.
angulum Haw.	consimilie Stph.
cera Schrk.	? electrica F. 125.
fuscus Haw.	fusca Haw Stph Westw.
hecta Vill. — Harris.	melaleuca Esp. 64. 5.
nebulosus Haw.	orthastigma Stph.
obliquus F. — Coqueb. — Haw.	sedi Dup. pl. 18. 1.
(lupulina) H. 205. 206. v. sylvinus.	tripuncta Fr. n. B. 501. 3.
(-) H. Beitr. v. hectus.	(luxerii) God Dup. v. lubricipeda
* lurida (Epimecia) Ev Tr. p. 239.	lycarum (Agrotie) Ev. p. 333
HS. 442.	HS. 122—124.
H. 857. ustula Fr. E. B. 148.	† squalida Gn. n. 494.
ustulata Bd. Chenill Gn. n. 897.	(lychnidis) H. 464 F Dup. v. pistaeina

transalpina Esp. — Bkh. — Kef. HS, 35—39. 45. var. stoechadis 0. — Fr. n. B. 368. H. 34. lavandulae. — H. Beitr.

** ly chnitis (Cucullis) Ernst. 385. a. h. — Ramb. Ann. Soc. II. pl. 1. f. 3. — Bd. chen pl. 15. f. 3. 4. — Dup. pl. 36. 3. — Gn. n. 850. — Stph. List. p. 313. HS. 204.	scrophularias Esp. t. 180. 4. — Dup. pl. 124. 3. — Fr. t. 83. — Bd. chen. pl. 15. 1. 2. v. radiara. v. radiara.
3	d.
** macilirais (Orthoria) H. — Fr. B. B. 141. B. 291. B. 498. B. 498. ** Macillane Baw. — W4. — 31. ** foreighted Baw. — W4. — 32. ** foreighted Baw. — W4. — 33. ** foreighted Baw. — W4. — 34. ** foreighted Baw. — 81. (macrifgina) Din. (macrifgina) Din. (macrif all t (Mermidin) Led. (Mermi	
magnolii (Dianthoccia) Bolsd. — Dup. pl. 22. 4. — Gn. n. 698. HS. 71. numosa Fr. n. B. 351. 5. — Ev. maillardi (Polia) H. — Bolsd. — Dup. — Gn.	HS. 65. p. 268. odontites Bolsd. — Dup. nana Gn. n. 804. — FEsp. 149. 4. 5. (marshallana) Westw. & H. marsia F. E. S. 78.
n. 308. H. 833. HS. 55. (majurcula) Haw. (mall) F. m al v a c (Acontia) Esp. t. 195. 4. D. 9 Fr. n. B. 149 6n. n. 975. H. 358, HS. 221.	* mararifor mis (Stria) 0. p. 64 & 69 H. 84. ichneumoniformis — H. 94. empiformie HS. 38. ozybeliformis (mariliella) Led. (matrona) H. (matronalis) Fr. n. B. 405. **matso nula (Plersess) L. etc. **p. 150 **p. 1
00 mameris ina (Sesia) Zell. Is. 1847. † HS. 51, mellinif. — Lasp. 5, 6. man darin a (Plutin) Fr. 18. 479. man darin a (Plutin) Fr. 18. 479. peridie, man ner heimi (Zygana) Silbermann HS. 104. (—) Dup. v. maculen.	M. 188, 233, materna Letc. p. 130 H. 188, 233 materna definints Scop. (materna) Ntrf. v. cytherea (materna) Ntrf. v. cytherea (materna) Ntrf. v. paranympha materna) Hfts. materna Hfts. materna (Mormo) L. etc. Esp. t. 107. Gn. n. 1287. p. 577 H. 356. H. 356. materna
0 mannii (Sesia) Led.	lemur Nof.
* mannii (Zygaena) Niek HS. pp. 41. cf. filip. HS. 109. 110.	* medicaginis (Zygama) H. — Bd. p. 41 H. 20.

v. statices.

n. 632. p. 322.

(-) Led.

man suesa (Orrhodia) Friv. — Gn. HS. 472.

Vol. II.

p. 41.

	* *
HS. 40. var. santhographa	(mendica: Rossi v. menthastri.
boirduvalii Costa	(mendosa H. 120, 502. v. depuncta.
HS. 90, stoechadie	O menetriesii Callimorpha; Ev. 1846. Bull. de
(-) H. Bomb. 81. p. fascelina.	Mosc. p. 85. t. 1. f. 2. pp. 151.
(- Zyg.) 0 Zeil. v. ferulae.	HS. 170.
(-) Brkh. v. Gastrop, trifolii.	on menthastri (Arctia) WV F. etc. p. 143.
mediterranea (Zygaena) HS. p. 38.	Н. 152. 153.
H. 171. sarpedon	var. walkeri Curt.
favonia Fr. p. B. t. 428.	erminea Mag. d. Thierr, L. 1 Mrsh. Linn. Tr.
mediterranea (Psyche) Led.	lubricipeda Hufn.
(medusa) Pall. v. ephialtes.	mendica Rossi.
** megacephala Acronycta) WV F Esp.	(-) var. Bkh. v. urticae.
t. 144. — Gn. n. 62. p. 184.	* menyanthidis (Acronyota) Esp. L. 144 Gn.
H. 10. 11.	n. 76. p. 182.
rumicis Esp. t. 117, 7.	H. 6. 7.
macraceph Vill.	merckii (Xylina) Ramb. Ann. Sec. 1832. pl. 9.
* megillaeformis (Sesia) H. HS. p. 65 & 76.	f. 6. — Gn. n. 836. p. 304.
H. 114. HS. 39.	H. 840. ripagina
00 meiseonierii (Polia) Gn. n. 798.	simplex Kind Fr. p. B. 255. 1.
* melagona (Drynobia) Serib Dup Brkb.	(meretricula) Bkh. v. latruncula.
H. 14.	(meretrix) F Bkh. v. lunaris.
deleta Brahm.	(meriaeformis) Bolsd Lasp. v. muscaeformis.
obliterata Esp. t. 47.	(meridianalis) Bojsd. v. flavicineta.
melaleuca (Anarta) Thun Tr 60. n. 956.	meeiaeformis (Sesia) p. 65 & 74.
H. Exet. p. 371.	HS. 17, 18.
H. 357. moesta Dup. pl. 118.	mesogona (Paidia) God Dup Boisd.
leucoptera Esp. t. 189. 3.	HS. 60. HS. 162. p. pp. 156.
heliophila Bomb. F.	rufeela Beisd.
heliophila Net. Payk. Act. Hafn.	(mesomella: Tin L. v. eborina.
(-) Esp. 61, 5. v. lusulenta.	* meliculoca (Phlogophora) L. etc Gn. n. 754.
(-) View Dup. 112. 6. v. conspicillarie.	Н. 67. р. 300.
(melana HS, Bomb. 79, v. Tineinas,	** mi (Euclidia) L. etc. p. 421.
0 melanchalica (Agrotis) Kind. ppp.	Н. 346. НВ. 1. 3. Н. в.
" mel ano moe (Setina) Nick Fr. n. B. 459.	graminie Hfn.
HS. 69. 70. sec. Led. var. roscidas p. 155.	litterata Cyrill.
* melanopa Anarta) Thb. 4. 2. f. 12 Bd	** micacea Hydrosecia) Esp. L. 145 Tr Fr.
Gn. n. 950. p. 372.	n B. 117. — Gn. n. 200. p. 220.
HS. 433, 434.	HS. 524.
H. 641. 645. rupestris	H. 224. cypriaca Hew. 197.
H. 446. tristic - Bup. pt. 118.	(micane) HS. 75 Fr. n. B. 14. v. esatices.
H. 403. vidua Tr Fr. a. B. 311. 3 Westw. & H.	* microgamma (Plusia) H Tr Dup. pl.
(melanoptera Brahm. v. grammica.	138. 2. — Gn. n. 1194. p. 393.
melanura (Gen. dub.) Koll. Nachtr. p. 61.	н. 698, 699.
HS, 137, 138,	† microglessa (Apamea) Ramb Boisd.
* meliloti Zygaena) Esp Bd. p. 35.	(mileriformis: Tr. v. bombyliformis.
HS. 63.	** milhauseri (Hybocampa F Esp. t. 21
H. 82. loti	Fr. n. B. 296. p. 119.
HS. 86. 87. var. stenszii Fr. n. B. 278.	H. 32, 33, terrifica WV.
(meliloti) H. 38. v. anobrychie.	vidua Knoch.
* melliniformis (Sesia) Esp Lasp. f. 5. 6.	(millefolii: Esp. 43. 1. 2. v. cynarae.
- Dup 0. p. pp. 65 dc 77.	(millegrana) Esp. t. 150. v. carcimacula.
HS. 51. of mamertina.	† millierella (Psyche) Broand.
(mendacula) Fr. n. B. 330. v. mendaculalis.	(minax) H. 243. v. vinula.
(-) H. 520 HS, 81, 85, v. algae.	O mineacea (Seria Led. p. 65 & 77.
* men daculalis (Helia) Tr. Pyr. & Noct Dup.	HS. 23. 24. chrysidif.
pi. 81. — Gn. n. 1018. — Fr. n. B. 830. p. 186.	minianif. Fr. n. B. t. 404.
* mendica (Arctia) L. etc. p. 143.	var. pepsiformie Friv. in litt.
Н. 148. 149.	miniago (Orthoria) Bolsd Fr. n. B. 304
muring Hofn.	Gp. n. 660. p. 201.
(-) F. E. S. n. 276. Noct. v. festiva.	HS. 113.
C / L. De Or in area mother Justine.	

(minianiformis) Fr. n. B. 404. v miniacea.	(monachalie) Haw Stph Wood. 889.
(miniata) Forst Stph Led. v. rerea.	nec. Stph. strigulalis.
(minima) Haw Stph. v. arcuosa.	** moneta (Pluria) F Fr. & B. 71 Gn. n. 1146.
** miniosa (Orthoria) WV Bkh F Fr.	H. 289. 773-775. HB. L. 3. HL p. p. 401.
n. B. 340. — Gn. n. 594. p. 201.	argyritis Esp. t. 112.
H. 174.	flavago Esp. t. 112. 1
	Jinuago Esp. t. 112. 1.
gratiosa Ern.	napelli VIII. t. 5. f. 21.
rubricoza Esp. t. 75. 8. 4.	(monileus) Haw, v. regetum,
** minas Zygaena) WV Fr. n. B. 86 Tr.	(monilis) F Stph Wood Bkh. Exet.
H. S. HS. 13. 16. p. pp. 30.	(menechroma) Esp. 155. 3-61 - Gn. n. 788.
haringii Zell.	v. distans.
pluto Bd. 52.	(monoglypha) Hfn Esp. 182. 4. " v. polyodon.
nubigena Mann, in Itt.	monogramma (Metoponia) B Tr Dup.
pilosellae Esp. L 24 polygalas Esp. t. 34. 3.	- Cn n 1005
purpuralis (Pyral) Mall.	— 6п. п. 1065. p. 388. Н. 353.
scabiosas F.	
	(monstrosa) Vill. v. oleracea.
viciae Lang.	montana (Polis) Kind pp. 260.
(-) Costa. v. erythrus.	ИЅ. 625.
(—) Schrk. v. scabiosae.	00 mensicola (Polia) Bup. pl. 92. 4 Gn. n. 710.
* minuta (Trothita) Tr Dup Wd Fr.	montium (Leucania) Bd Fr. n. B. 395
n. B. 545. p. 441.	Gn. p. 101, p. 231.
H. 451.	HS. 317.
candidana F. Pyr. 11 Coq. pl. 8. f. 8	(mantinger) Co
Gn. n. 1028 Westw. & H. t. 58. f. 20.	(mori) L etc. Exot.
H. 316. perlana Torur.	" merio (Penthephera) L - Esp. t. 48 Ern
00 (-) Haw. 265 Stph. List. Micra haworthana.	Fr. p. B. 98. p. 133.
* mioleuca (Hadena) Tr. — Gn. n. 793.	Н. 57. 231. 232.
Н. 745. 746. р. 281.	(-) Ev Fr. n. B. 388. 8. v. haworthii.
aerugineae var. Tr.	(-) Sehrk. v. luetifera.
chioleuca Boisd.	0 meres in a (Lithesia) Kef. p. 159.
(mista) Fr. n. B. 441. v. sobrina.	HS. 54—56.
(-) H. 509. v. rubricosa,	cortalis Zell Loew.
mixta (Cucullia) Ev Fr. n. B. 352 p. 309.	morpheus (Charadrina) Nirt View Tr.
HS. 196. cineracea conf. pustulata.	— Wd. — Gn. n. 390. p. 210.
(-) F Dup. v. cursoria.	H. 161.
(-) F. E. S. 356. coll. v. ochroleuca.	zenii Don. pl. 75 Wd Senn. pl. 34.
(-) Haw. v. herbida,	(mucida) Esp. t. 148 Bkh. v. rubricoea.
(mneste) H. 569. v. promisso.	(mucronata) Grm. fn. v. bifida.
	** multangula (Agrotis) H Tr Dup. 68.
moderata (Polia) Ev. Bull. M. 1843. p. 547.	muttanguta (Agrens) H Ir Dup. 66.
HS. 370. p. 274.	— Fr. n. B. 329. — Bd. ic. 76. 2. — Gn.
 modesta (Pluria) H. — Dup. — Fr. n. B. 424. 	п. 517. р. 347.
— Gn. n. 1143. p. 400.	И. 116.
Н. 354. — Н. 1. 1. 1. а.	exclamans Ev.
consona Ern.	rectangula Boisd. lc. 16, 1.
cuprea Esp. t. 110. 3.	00 multicuspis (Dianthoscia) Ev. Bull. M. 1852.
(-) Ern. v. litura.	p. 152.
(-) Goetze v. libatrix.	** munda (Orthosia) WV F Fr. n. B. 328.
(-) [Geom] Ntrf. v. spinula.	- Esp. t. 52. 6 Gu. p. 595. p. 202.
(modusta) Mill. fn. v. libatrix.	H. 166. lota Dup.
mossiaca (Gortyna) Friv Gn. n. 189.	bimaculata Curt Haw.
HS. 50. p. 218.	gemina VIII. — Bkh.
(moesta) H. 357. — Dop. v. melalruca.	geminatus Haw.
moldavicola (Acentia) Kad. — HS.	
MS. 224. 225. p. 419.	(—) F. v. mundana,
(molachina) H. 74. v. lateritia.	(—) Hfn. p. seriosalis.
(molothina) Esp. t. 85. — Gn. n. 480. of. velum.	** mundana (Nudaria) L. etc Fr. n. B. 369. 524.
** monacha (Prilura) L. etc. p. 137.	H. 63. 64. nuda p. 162.
H. 74. H. 24% var. eremita	H. 65, ? hemerobia
var. nigra Fr. n. B. 98, 291.	munda F.

H. 368, HS, 399,

H. 160. Lasvis Haw.

simples Ern.

nemoralis (Herminia) F. n. 348. -Stph. - W.

angulosa Ev.	flava Fr. p. B. 370.
* murina (Nudaria) Esp. t. 88, H. Beitr Dup.	nervora Stob.
H. 62. pertisa p. 162.	pudorina Bkh.
HS. 143. cinerascens	(-) Stph. e, phragmitidis,
10. 130. tintractors	
00 murina (Orthosia) Ev. Bull. M. 1848. p. 213.	(muricalis) Esp. t. 147. 5. v. conspirillaris.
(-) Fr. n. B. 364. 1. v. latens.	(—) Dup. v. sublustris.
(—) Hufn. e. mendica.	* muriva (Agretis) H 6n. n. 543. p. 340.
* muscaeformis (Sesia) Esp. t. 32 Lesp.	H. 118.
H. 92. HS. 12-14. p. pp. 64 & 70.	(mutillaeformis) Lasp Dup. o. myopaeformis.
meriaeformis Lasp.	* mya (Plusia) H Tr Fr. L. B. 107 Dup.
	— 6n. n. 1159. p. 396.
mysiniformis Ramb.	
(-) Bkh. v. tenthrediniformie.	H. 275. HS. 205.
(muscea) Haw. v. pulla.	v-argenteum Esp. t. 188. 3.
** muscella (Psyche) WV Fr. 218. p. 22.	† myopa F. E. S. 261.
H. 8.	myopaeformis (Sesia) Bkh H. Text.
atra Bkh.	H. 45. 91. culiciformis Esp. t. 31. p. 66 & 80.
(-) Esp. 44. cf. angustella.	
Н. 103.	0 myrmocaeformis (Paranthrena) Heyd. in litt.
cinerina Esp. Sppl.	HS. 30, 31. p. et pp. 59.
perla F.	** myrtilli (Anarta) L Go. n. 958. etc.
periella Rossi F. E. S.	H. 98. p. 371.
puderina Esp. t. 196. 4. 6.	ericas Berl. Mag.
" musculasa (Synia) Dup Wd. p. 240.	
mareatara (allum) Dale wir. h. a.k.	((m) stranj or man) manner.
(nacarata) VIII. — Ern. o. diffinite.	N. H. Pyr. 4. grissalis Dup. pt. 211. 4. — Fr. 8.
(nagygensis) Kind Fr. n. B. 448. v. cos.	
(nana) Esp. t. 149. v. dentina sec. Gp. marmorora. (?)	
(—) Brkh. cf. nitidella.	
(-) Natrf. v. consperea.	(nemorum) F. v. nemeralis.
(nanus) Haw. v. cruda	
(napelli) Vill. 6. moneta.	
(narbonea) L F. v. Geometrinas.	
(natlyi) Fr. B. B. 222. 2. v. insularis.	neonympha (Catocala) Esp. t. 198 Fr. n.
** nebulosa (Pelia) Hfn Tr Fr. L. B. 52	B. 1, 299. — Gn. n. 1459. p. 406.
- Gn. n. 770. p. 264.	H. 450.
H. 78. plebeja Dup Wd.	** nerii (Sphinx) L. etc. p. 86.
bimaculora Esp. t. 132. 1. 2 Suph.	
	H. 63. * nereosa (Symira) WV Bkh F Fr. n. B.
grandie Don Haw.	
polyodon WV III F.	101. — Gn. n. 88. p. 179.
polymita F. Collect.	Н. 226.
thapri Bkh. — Brahm.	oxyptera Esp. t. 130. 6.
(-) H. 402. cf. gilva; potius Exot	(-) Stph. e, musculess.
(nebulosa) View. v. basilinea	
(-) Bkh Natrf. v protea	
(-) Stph. L 22, f. 1. v. ripae	
(nebulosue) Hew. v. instabilis	
() Haw. v. lupulinus	
** neglecta (Graphophora) H Fr. n. B. 136	(-) H. 659. 661. v. hasrii.
489. — Dup. — Wd. — Gn. n. 564.	neurodes (Orthosia) H. 568. cf. dolasa.

p. 360.

p. 383.

(-) HS. 94. 289.

* neuerria (Gastropacha) L. etc. p. 10 H. 179, 180, (nesadenir) Ramb. v. pioceius * neza (Nonagria) H. — Tr. — Fr. n. B. 136.

p. 105.

sec. Gn. 613. spec. propr.

HS. 605.

H. 395. HS. 342. 343.

hecida Mr. IX.
(nitidaria) Geom. Esp. t. 46.

† (nivoa) L. — F. 7 etc.
(nivoa) W. — H. 71. — Fr. 4. B. 21. v. nigrum.
(notualir) [Pyr.] H. 38.

nodosalir (Herminia) BS. — Gn. n. 80. Pyr.

(-) Dap. v. imbecilla,	(nomadaeformis) Lasp. v. conopiformis
* n i (Plusia) H Tr Dup. pt. 137 Fr. 23.	(-) H. 90. v. formicaeformis.
1. — Gn. n. 1178. p. 395.	(nonagrioides) Lef. v. hesperica.
H. 284.	(notata) Zell, It. v. elobularios.
nicaea (Sphinx) Dup Fr. n. B. t. 92. 98.	(-) Y. s. bipuricta.
- Prunn. p. 88.	* notka (Brephot) H Fr. n. B. 551 Gn.
H. 149. 150.	n. 1067. p. 450.
H. 115. cyparissias	н. 343, 344.
nickerlii (Polia) Fr. n. B. 466. pp. 271.	parthenias var. God. pl. 51. 1 Dup
HS. 565.	Esp. t. 85. 4.
* nictitant (Gertyna) L. etc Esp. 126. 5.	(-) Haw Don. pl. 248. 1. 2 Curt. v. parshenias,
auricula Don. 397. 3 Haw.	* nubecu losa (Asteroscopus) Esp. t. 48 Dup.
brunnea Hfn. p. 219.	— Fr. a. B. 27. p. 192.
H. 221. chrysographa - WV.	H. S. 4. Bomb. sphinx
? cinerage F.	centrolines Bkb.
erythrostigma Haw.	circumscripta VIII.
fucosa Fr. A. B. 141.	(nubigena) Mann. in litt. v. minos.
HS. 285-288, lucens Fr. n. B. 468, 3, 4.	nubigera (Heliothie) Friv. p. 366.
paludivago Klug.	(nubila) Esp. t. 142. v. sigma.
(-) H. 97. 619. 620 Esp. t. 126. v. didyma.	(nubilaris) Grast. v. ephialter.
(nigra) Haw Gn. p. 731. v. aethiops.	(nubilesa) HVerz. of. gilva aut Exot.
(-) Haw, 192 Stoh, 20, 2, Exot.	(nuda) H. 63. 64. v. mundana.
(nigricans) WV Bkb View Stob. t. 24.	(nudella Psyche) Ev. fn. p. 139. 4. v. Canephorinas.
f. 2 Tr. v. abjecta.	numerica (Hydrelia) Cent Bd Gn. n.
(-) H. 538. 709. 859, 860, v. aethiopt.	1015, pl. 10, f. 9. ppp.
(-) L ?? - Siph Gn. n. 468. v. fumosa,	† numis ma (Xanthia?) H.
(-) Curt Stph. v. villosella.	н. 270.
(nigricollis) Vill. pl. 5. f. 12 Bkh ». eraccas.	(nummosa) Ev. — Fr. n. B. 351. v. magnolii.
(nigricornutus) Haw. v. segetum.	(nun-atrum) Bkh. — Esp. Txt. v. c-nigrum.
nigricu la (Heliothis) Ev. Bull. M. 1847. p. 15-	(-) F WV H. 112. v. gothica
HS. 627. ppp.	(-) Scrib. t. 9. f. 6. s. yptilon.
(nigrirana) Haw. Exot.	** nupta (Catocala) L. etc Gn. 1432.
* nigrita (Anarta) Ander Bd. p. 373.	Ĥ. 330. p 409.
HS. 206. sec. Gn. ad funebris.	H. 320. concubina Esp. 1. 97. — HB.
** nigrocineta (Polia) 0. — Tr. — Fr. A. B. 137.	pacta Berl. Mag Ntf. IX.
Dup. — Fr. n. B. 243. p. 260.	(—) Wilk. v. sponsa.
HS. 482.	(-) F. v. elocata
H 647. xanthomista	(nurus) H. 655. 656. v. elocata.
(nigrofulva: Esp. t. 127 Ern. v. polygona.	† nux (Xylophasia) Fr. n. B. 370, cf. scolopacina.
(nigrofusca) Esp. t. 127. v. aquilina.	"nycthemera (Agretis) Boisd. ic. 78. 1. 2
n i su s (Dianthoecia) Germ. p. 249. HS. 461.	Dup. — Gn. n. 507. p. 338.
relecta Friv. sec. Gp. sd carpophagam.	H. 852. HS. 171. H. 712. simulatris
(nitens Haw Wd. v advena.	cataleuca Fr. n. B. 399. fig. 2.
(nitescentula) Bomb. Esp. v. salicalie.	nymphasa (Catocala) Esp. t. 105 Gn. n. 1462.
* nitida (Orthosia) WV F Bkh Fr. & B.	H. 339. HS. 589. 590. p. 407.
118. — Gn. n. 610. p. 200.	H. 841-843. vertalir Boisd Dup.
H. 18).	(-) God Dup. v. nymphagoga
canssons Esp. t. 162.	nymphacoides (Catocala) HS. pp. 407.
lucida Ntf. IX.	HS, 599, 600.
(minidanta) Come Pop 4 40 - milianta	(Cotocolo) Pero 4 106 - Co

RS. 599. 690. nymphage ga (Catecala) Esp. t. 105. — Ga. n. 1465. — p. 406. H. 337. HS. 587. 588. HR. I. 3. IV. x. uxer nymphasa God. — Dup.

0.

(obducta) Esp. t. 142. v. ravida. ** ob eli zea (Agroti) WV. — Vw. p. pp. 344. H. 123. 529. 530. 532. — Tr. etc. HS. 621. var. hartifera Donz. Ann. 1847. pl. 8. f. 1. 2.	* occulta (Polla) L. — Clerck. t. I. f. 6. — Fr. 8. B. 10. — Gn. n. 766. p. 263. H. 79. HB. II. 4. II. 1. † trimaculora Esp. t. 131, 5. potins tincts (—) Esp. t. 132. v. polyadon.
H. 416. var. ruris H. 393. var. semera H. 869. 870. var. williersii Ga. Ann. Soc. 1837. pl. 8. f. 2. suudilasa Haw. — Stob.	(-) F Ern. v. tineta. ocs llaris (Xanthia) Bkh Gn. n. 653. gilvago Tr Ev Stph. List. russago Bd. in litt Ernst. 523. e. var. gilvago Dup. pl. 129. 6.
(-) View. — Bhb. v. ravida. (-) Haw. — Stph. — Wd. v. functa. obsess (Agrotis) Bolod. kr. pl. 75. 1. 2. — Tr.— Dup. pl. 46. — Gn. n. 411. p. 305. HS. 22. (-) Ev. Bull. M. 1846. t. 2. f. 2. v. ledersri. HS. 629.	H. 192. palleage ** acel Lat Smerinthus) L. etc. p. 91. H. 73. talicis O ocel Lata (Problepsis Lad.) Friv. p. 97. HS. 195. 128. ** ocell lime (Agroit) WY. — Ga. n. 514.
** obsralis (Hypera) H. — Dup. pl. 235. 1. — Fr. n. B. 42 - Ga. Pyr. n. 18. p. 425. H. Pyr. 8. erasalis ferasseus Haw. (obliqua) Vill. v. stabilis. (obliquato) Phal. — F. (obliquato) F. — Coppeb. v. lugalinus.	H. 129, 459, 599. B. 120, 459, 599. B. 192. B. 192. B. 193. B. 194. B. 195. B. 196. B
00 abliver at a (Hydralia), Datm. — Zett. Loop. P. (-) Byt. (Hm. 100 dt. b. f. m. melagono. (-) Byt. (Hm. 100 dt. b. f. m. melagono. (-) Byt. (Hm. 100 dt. b. f. m. melagono. (-) Byt. (Hm. 100 dt.	(—) Eip. t. 177. "a. rahpharege. see ker age. O'Orbestein, H. — Dup. pl. 117. H. 431. H. 431. H. 531. H. 531. "B. 535. "B. 530.
H. 202. BS. 300—305. (absolution). • v. ferragina. • v. ta. (Finida) BS. 185. 101. • ectionica (Zygarna) VIII.— Dap. 186. 105. 187. 105. 10	(echarahetonarii) 24.0. (echarahetonarii) 24.0. (exingarus Esp. 1, 138. 6. (i) Esp. 1, 128. 4. (ii) Esp. 1, 128. 4. (iii) Esp. 1, 128. 5. (iii) Esp. 1, 128. 6. (iii) Esp. 1, 12
Jurea Esp. 100. 1. 2.	(vessymmetatu) poist.

(ocularis) Fr. n. B. 95. v. populeti,	frenata F.
(-) L Gn. n. 15 Stph. List. v. octogesima,	(oe) Cram. 311. F. v. quaestionis,
* oculata (Xylina) Germ. — Tr. — Fr. n. B. 516. — Dup.	* opocello (Psyche) HS. p. 20. HS. 102.
HS. 460.	fenella Newmann Zool. 1850.
petrificata Dup. pl. 113 & 34.	hyalinella Stph. List.
semibrunnee Haw Wd St Gn. n. 843.	* opalina (Toracha) Esp. t. 182 Fr. L. B. 79.
(oculeo) L.? - F Stph Gn. p. 883. v. didyma.	— Gn. n. 912. p. 295.
odises (Orthosia) H. — Gn. n. 272.	Н. 376. 808. 809.
н. 694. 695.	easta Scrib. t. 17.
(edentites) Boisd. — Dup. v. marmoresa.	(operosa) H. 398. 764. 765. v. lithorhiza.
00 odorato (Cucullia) Gn. n. 871. ppp.	* ophiogromma (Polia) Esp. L. 182. 2 Fr.
0 odyneriformis (Sesia) HS. p. 63. 68. HS. 41.	n. B. 75. — Gn. n. 331. p. 275. H. 355.
oo oenotherae (Pterogon) WV. etc Fr. n. B. 2.	bilobo Haw.
H. 58. p. 84.	† ophioniformis (Sesia) H. 127.
(oestriformis) H. 43 Esp. 23. 3 Erp.	ef. ichneumoniformis.
v. cynipiformis,	opima (Orthoria) H Tr Gn. n. 588.
(-) Kirb. & Sp. t. 3. f. 2. v. acilif.	Н. 424. р. 205.
olbiena (Cleophana) Bonz Bop Gn. n.	H. 676. 677. firma
911. an var. platypteras.	? biannularis Cart.
HS. 386.	optabilis (Agrotis) Boisd. pl. 74 Dup Fr.
(-) H. 829. 830. v. luteago.	n. B. 394. — Gn. n. 269. p. 354.
oleagino (Valeria) WV. etc Fr. n. B. 134.	HS. 31—33.
- Gn. n. 738. p. 294.	7 H. 710. ficultie
Н. 33.	(-) H. 733-736. v. optata.
(oleaginae var.) Bkh. v. jaspidea.	opiata (Cotocala) God. — Boisd. — Dup. — Gu.
oleracea (Polia) L. — Esp. t. 165. — Gn. n. 816.	n. 1437. p. 409.
н. 87.	H. 733-736. optabilis
mon strosa Vill.	var. amanda Boisd.
spinaciae Bkb.	var. selecto Boisd.
(olivacea) View. v. aenea,	** or (Cymatophora) WV F Fr. n. B. 333
(—) Vill. v. tirrhaea.	Gn. n. 14. p. 169.
(-) Stph. ef, chi,	И. 210.
(alivario) [Geom.] Brkh. v. emortualis.	consobrina Bkh.
(elivea) H. 292. v. orgentula.	flavicornis L. S. N Clerck. t. 9. f. 6 Haw.
0 olivieri (Zygaeno) Boisd. p. 44. et pp. 46.	fluctuota Tr.
HS. 89, 103.	gemino Beck. Linn. Trans.
? scovizii Men.	u graecum Vill.
deideilia Kd Fr. n. B. 568.	y groscum Goez.
0 elivina (Cleephana) HS. pp. 299.	(-) Bkh Scrib. v. octogerima.
Н8. 578.	00 orbiculos a (Voleria) Esp. t. 93 Tr Gn. n. 741.
(amega) Esp. t. 131. — Bkb. v. augur,	HS. 63. 64. p. 294.
(—) H. Znir. 373—374. v. quaestionis.	** orbono (Triphoeno) Nif Ga. n. 529 F.
(ongspurgeri) Boisd Fr. n. B. 394. v. dentina.	- Wd Don Dup Boisd.
on obrychis (Zygaena) WV. p. 46.	H. 521. comes Fr. n. B. 268. p. 328.
H. 28. HS. 26—28. 81—83.	adsequa Tr.
H. 29, 36, hedysari	H. 680, 681, var. connuba
H. 37. astrogali	curtisti Newm. Zool.
H. 38. meliloti	pronuba min. VIII.
n. oc. metton cruenta Pall.	proseque 0. — Tr.
	proregus U II.
H. 14. var. floreola Esp.	rubrequa Esp. t. 104. 1. 2. — Brkh. — Curt. (—) Rossi — H. 104. 604. — HB. II. 4. l. d.
var. iberica Kolen.	(-) Rossi - H. 104. 904 HB. II. 4. I. G. v. seretina,
on on is (Heliothis) WV F Esp. t. 172	
Fr. n. B. 490. — Gn. n. 935. p. 366.	oribosus (Zygaena) Kef Fr. n. B. 568.
H. 312. HB. I. 2. IV. w.	HS. 81—34. р. 46.
oo (Eugramma) L. etc Fr. n. B. 149. 454.	coffra Esp. t. 17.
H. 867. var. — 195. ferruginago p. 193.	? corneolico F. — Esp. t. 44. — Fuessl. —

p. 898.

· orichalcea (Pluria) F. - Fr. E. B. 59. - Gn.

n. 1149.

H. 221.

(palliato) F.

(-) Haw.

HS. 641.

(pallidus) Haw.

gilveola 0.

(pallida) Stph. 143.

unita Bd. pl. 58.

(-) Stph. - Wood. 371. O pollidula (Trothica) m.

(orthornigma) Stph.
orysetformis (Sesia) Heyd. in litt.

paludicola (Nonagria) H. - Gn. Ann. Soc. IL.

(paludivago) Kiug. v. nictitans. paluetris (Hydrilla) H.— Dup. pl. 48.— Ev. — Tr. H. 367. — HS. 392.

pl. 16. — Gn. n. 167. H. 624. 637. H. 628. 629. guttans.

chavanni Bd. in litt.

exilie Ev. Bull.

B. 250-250 BB. 1. 1. 2 **Fried Company Ref. 18. 1	omia of somis (Smia) os rivina (Smia) os rivina (Tvehkia) Tr. — Curt. 140.— Gr. stillell, os rivina (Tvehkia) Tr. — Curt. 140.— Gr. stillell, bl. 1886, 644. HS. 281. parphyrina Fr. n. B. 437. 3. parphyrina Fr. n. B. 437. 3. parphyrina Fr. n. B. 437. 3. os ryvis (Sphian) Blum.— Dan.— Botel. p. 86. os rivi (Garzyacha) Brury 1. 16. 3. os rivi (Garzyacha) Brury 1. 16. 3. str. 140. 300. 201.— HS. 33. 36. drysphap. 10. 16. str. 140. 300. 201.— HS. 33. 36. drysphap. 10. 17. str. 141.
1	Р.
[pashelarinda] Sctib. n. constraint n. 1439. n. 18. 322 - 233. p. 495. 18. 322 - 188. 322 - 233. (→) Berl. Mar. (→) Est. 18. 322 - 233. (→) Berl. Mar. (paste exercice) Esp. 1. 59. 30. p. paste (paste exercice) Esp. 1. 59. p. paste (paste exercice) Esp. 1. 59. p. 16. . 16. p. 16.	** patlif ross (Lithorid) Zell. Ent. Zeit. ** properties (patlikel) Ent. Zeit. ** productivelikel. ** patlif else it. (Receila) Ross. ** Dep. p. 164. ** B. It else it. (Receila) Ross. ** Dep. p. 164. ** B. It else it. (Receila) Ross. ** Dep. p. 164. ** B. It else it. (Receila) Ross. ** Dep. p. 164. ** R. It else it. Esp. t. 77. ** Styh. ** ** with a state of the constant of

cf. unita.

v. offinie.

v. gracilie.

v. stabilis.

v. crataegi.

v. fulva.

p. 244.

lutea Fr. n. B. 455.	(—) Dup. 44. 6. v. minuta.
paneratii (Brithys) Cyr Fr. n. B. 147.	1. † parvula (Erastria) Ramb.
— Gn. n. 181. p. 24 H. 391. 846.	 (pascusa) Curt. — Humph. & W. v. australis. passinum (Ophiusa) Tr. — Fr. & B. 96. — Gn.
? dominica Cram. sec. Gn. div.	n. 1295.
* pannenica (Troshisa) Fr. n. B. 330. 3. 4.	
Gn. 1043. p. 44	
HS. 253. 254, kindermannii Bd. Gn.	(pasythea) Bkh H. 455. 713. 714. v. conversa.
lenie Ev.	(-) H. 338. sec. Bd. ad agamos.
(panthea) F. Sppl. v. coenobii	a ** paulla (Trothisa) H Tr Dun Fr. n.
* pantherina (Endagria) H 0 Fr. n.	B. B. 545. — Gn. n. 1033. p. 440.
326. p. 1	3. H. 452.
H. 157. 158. H. Beitr. II. 1. IV. x. HS. 6.	H. Pyr. 38. noctualis
hepialica H.	pavida (Hadena) Boisd. p. 280.
tigrina Dhl.	HS. 497. sec. Gn. var. alienae.
ulula Esp. t. 86, 93 Serih Brkh Brah	
(papyracea) Mag. d. Thierr. 1. 4. v. urtica	
 (papyratia) Marsh. — Wd. — Alb. — Don. v. urtice par (Bryophila) H. — Fr. n. B. 70. — Dup. 	te. I gracilis Fr. n. B. 423. 2. (-) Bd. gen. v. aliena.
H. 515. sec. Ga. n. 31. ad glandif. p	
(-) Dog.	
0 paradexus (Cossus) Friv. pp. 1	
HS. 9.	(paveniella) Scop. v, carpini,
paradoxa (Heterogynis) Ramb. Annual. d. L. Se	c. (peetinatus) Haw, v. segetum.
Ent. V. pl. 17. p. pp. 5	
HS. 99.	(pectinella) Lang, v. detrita.
(paradoxa) F. Mas. v. celenitis	a. (- Psyche) WV. ? - F. ? - Ev. fn. v. Canephorinas.
(—) F. form. epecies divers	na. (peetitalis) H. Pyr. 122. v. barbalis.
parallela (Trothisa) Ev FW. Bull. M. 181	
p. 87. — Kind. — Dup. — Fr. n. B. 360.	
Gn. n. 1050. p. 45 HS. 299.	7. H. 310. alphea Cr. 250. F.
(parallelaris) H. 321. v. geometris	
** paranympha (Catocala) L. etc Fr. n.	B. florentina Esp. t. 135. 2.
527. — Gn. n. 1460. p. 40	
H. 336, 601.	straminea Don. t. 61.
fulminea Scop.	penicillata (Cleophana) R Boisd Gn.
maturna Berl. Mag.	n. 904. t. 9. f. 4. p. 298.
* parasita (Ocnogyna) Esp. t. 92 Dup 1	Fr. baetica Ramb. faune d'Andalous. II. pl. 18.
n. B. 194. p. 14	1. chaenorrhini Dup. pl. 84. 6.
H. 146, 228, H. Beitr. II. 2, II. I.	pennella (Heterogynis) H Dup.
parilis (Plusia) H Boisd Zett 0	
n. 1193. p. 30	
H. 422.	(percontationis) 0 Stoh Don. v. jota.
** parthenias (Brephos) L WV Esp. L. 8 - Fr. n. B. 497 Gn. n. 1066. p. 42	5. peregrina (Polia) Tr Fr. a. B. 70. 101
H. 841, 342.	60. Gn. n. 806. p. 253. H. 706. blenna
glaucescene Goetz.	H. 789—791. trimenda
glaucofasciata Goetz.	contribulis Dup. pt. 122 Bd.
notha Curt Haw.	calcolae Ramb. Ann. Obs. pl. 6. f. 1.
plebeja L.	* perflua (Amphipyra) F Fr. a. B. 23 Gn.
vidua F. Bomb.	n. 1280. p. 326.
(parthenias var.) God Dup. v. puel	
(-) God Dup Esp. t. 85. v. noti	ha. HB. 1. 3. H. m. pyramideae Var.
(parthenii) Schrk. v. fimbr	ia. pyramidina Esp. t. 192.
* parva (Trothisa) H Tr Fr. n. B. 545.	- ulmea Schrk. fn.
Gn. n. 1037. p. 4	
H. 356.	(perfusca) Stph Wd. v. dromedarius.

Gn. n. 29. p. 185.	iphimedea Esp. t. 47.
Н. 25.	phegeus Esp. t. 47.
glandifera Bkh.	ligota Manh. Ins. Taur.
litophila Scrib. t. 18.	quercus F Dup.
(-) Ern. v. glandifera.	o philanthiformie (Seria) Lasp Dup.
(-) F. w. murcerda,	H. 147. 148. HS. 25-27. p. pp. 63. 6
(perlana) H. Tort. 316. v. minuta.	HS, 35. braconif. sec. Led.
(periella) Rossi v. muscerda.	leucomelana Zett. Is. 1847.
00 perloides (Bryophila) Gn. n. 30.	† philouphorbia (Sphinx) Matzel. Wiegm. Arc
(permixta) H. 803. v. suasa aut aliena.	phlomidis (Helia) Friv Boisd. p. 43;
* pernix (Polia) H Dup Fr. n. B. 232. 2. 3.	HS. 278. 279. bis. glarea sec. Gn. ad cretul
— Gn. n. 301. p. 265.	(phoses) Scrib. v. tritophu
H. 801. HS, 54.	(phoenix) Ern. v. celeri
clandestina Boisd. Ind.	* phragmitidir (Leucania) H Dup Tr.
(perplesa) H. 89 Tr Fr. I. B. 86. v. carpophaga.	Fr. n. B. 515. p. 22
** persicariae (Polia) L. etc. p. 275.	H. 280.
Н. 64.	musculora Stph.
accipitrina Esp. t. 129. 4.	temicana Esp. L. 189. 5. p. 22
zambuci Beri. Mag.	† phryganea (Lithosia?) H. 66.
(persona) H. 319-322 Fr. n. B. v. donna.	(-) Scop. v. Perche apiformi.
(perspicus) Dhi. v. trux,	(phyteumae) Esp. t. 192. v. eccellin
** perspicillaris (Cleantha) L. etc Fr. E. B.	(picea) Haw. v. exclamations
5. — Gu. n. 830. p. 301.	(picta) F. v. perphyre.
H. 249. HB. I. 4. HI. n.	00 picticollis (Polis) Zett. Lapp. p. 939.
polyodon Clerk. t. 2. f. 3.	(pigra) Hufn. v. reclus
petasites (Hydrooccia) Haw. etc.	(-) Vill. v. einnamome
H. 521-523. vindelica (- icia) Fr. n. B. 531.	(pilicornis) Bkh. v. rubricos
3. — Gn. n. 199. p. 220.	(-) Haw Stph Wood. v. lutes
00 petrea (Bryophila) Gn. n. 22. pl. 3. f. 3.	(pilosellae) Esp. 24. 2 Ern. v. mino
on petrificata (Xylina) WV Tr Gn. n. 844.	on pinastri (Sphinx) L. etc. p. 90
H. 239. petrificosa p. 303.	H. 67.
lithoxylen F.	** pinaetri (Dipterygia) L - Esp. t. 107 Ntr
socia Goetz.	- Knoch Gn. n. 234. p. 30
umbrosa Esp. t. 138. 5. b.	Н. 246.
() Dup. pl. 118 & 34. w oculata.	dipterygia Hfn.
(-) Ern. v. hepatica.	(-) Fuessl. v. piniperd.
(petrificosa) H. 239. v. petrificata.	** pini (Gastropacha) L. etc. p. 10
** petrorhiza (Xylophasia) Bkh. — Tr. — Fr. 5.	H. 184. 185. HS. 25.
B. 13. — Gn. n. 229. p. 288.	(-) Vill. v. piniperd.
H. 251. comma WV.	** piniperda Trachea) Nff Esp. t. 125 Gr
deteren Esp. Text.	n. 568. p. 19
tanaceti Esp. t. 116. 7.	H. 476. flammea WV.
** peucedani (Zygaena) Esp. t. 25. etc.	H. 91. ochroleuca
Н. 75. 76. р. 39.	pinastri Fuessi.
H. 22. acacus	pent VIII.
HS. 52. 53. hippocrepidis	spreta F Curt Vw.
filipendulae var. F.	* pinivora (Cnethocampa) Kuhlw Ratz.
Var. athamanthas Esp. t. 37.	HS. 17-20. p. 110
veronicae Bkb.	** pisi (Polia) L. etc Gn. n. 817. p. 250
var. aencus F.	H. 429.
H. 81. peucedant	splendens Stph WV.
(phacae) H. 106. 107. v. occitanica.	* pietacina (Orthoria) WV F Gn. n. 605
(phaeus) Haw. v. tenebrosa.	Н. 131, 707, 708. р. 200
00 phantasma (Amphipyra) Ev. Bull. M. 1843.	canoria Esp. 156. 5. 6.
р. 546.	ferrea Haw.
phantoma (Harpyia) Dalm Fr. n. B. 418. 442.	lineola Curt Bon. pl. 860.
	H. 464. lychnidis F WV Bkb Dog
HS. 13-16. p. 119. * phegea (Syntomis) L. etc. — Esp. t. 17. 45.	pt. 80. 5.
pringe a (or norme) to cit Esp. t. 11. 40.	pi. 00. 0.

schoenobaena Esp. 157. 1. 2. cerina Esp. 156. 1. 2.	(pluto) HS. 107. cf. punctum.
venora Curt Haw.	† palicala (Agrotis) Boisd. of. datens.
	T putituata (agrout) poist. ej. eatens.
pityocampa (Cnethacampa) F WY Esp.	(policula) Lang. v. arbusi.
t. 29. p. 115.	† polistiformis (Sesia) Beisd.
H. 161.	(polita) H. 178 WV. ? - F. ? - Bkh. v. vaccinii,
0 placida (Phragmatobia) Friv. p. 142.	(-) Bup. 81. 1
HS. 31—33.	(palluta) Esp. t. 197. v. litura. (pallygalae) Esp. 34. 3. v. minos.
(-) Esp. 166. 5. 6. v. serena,	(palrealae) Esp. 34, 3, p. minos.
(plaga) Haw Stph Wd. cf. exclamationis.	** polygona (Opigena) WY F Bup Gn.
** plantaginis (Arctia) L. etc. p. 147.	п. 522. р. 330.
H. 126—128.	Н. 125.
alpicela Scop.	nigrofulva Esp. t. 127. 7 Em.
hospita WV.	pyramis Bkh. (—) Esp. — Bkh. v. saucia.
matranalis Fr. n. B. 406.	() Esp Bkh. v. saucia.
HS. 42-44 var. sec. Led. caucarica	* pvlygramma (Prothymia) Boisd Dup. pl.
** plantaginis (Charadrina) H. p. 211.	44. 3. — Fr. n. B. 437. — Gn. n. 1020.
H. 576. — HS. 381.	HS. 257. p. 432.
ambigua WV. — Dup.	(-) Esp. t. 146. v. fuscula.
	* polymita (Polia) L - F.7 - Esp. L. 170. 4.
	Serib Fr. n. B. 261.
** platines (Polis) Tr Dup. pl. 89 Gn.	H. 20. ridens
n. 717. p. 261.	polyzona Esp. t. 170. b.
HS. 40. 487.	seladania F Deg. R. t. 6. f. 24.
senescens Bolsd.	(-) H. 48 WV. v. filigramma.
* platyptera (Cleophana) Esp. t. 130 Tr	(-) F. collect. v. nebulota.
Fr. n. B. 412. — Gn. n. 910. p. 299.	* polyodon (Hadena) L. etc Gn. n. 230.
HS. 158.	H. 82. radicea WV F Bkh. p. 279.
H. 254. tenera	monaglypha Esp. Text Hin.
var.? albiena - Gu. n. 911.	ecculta Esp. t. 132.
HS. 386.	(-) WV III F. v. nebulosa.
(plebeja) H. 78. v. nebulosa.	(-) H. 365. v. serratilinea.
(-) L. v. parthenias,	() Clerck. v. perspicillaris.
(-) Haw Stoh L. coll. v. dentina.	(pelyzona) Esp. t. 170. v. polymita, (pampiliformis) Friv. v. allantiformis.
on plecta (Agrotie) L. etc Gn. n. 540.	(pampiliformis) Friy, v. allantiformis,
Н. 117. р. 340.	(pomula) Bkh. v. raptricula.
(-) F. coll. v. c nigrum.	(pontica) Boisd. v. fraudatrix.
	** popularis (Neuria) F. — Tr. p. 291.
н. 100.	H. 59. graminis WV.
complanula Boisd Dup Haw Stph.	lolii Esp. t. 48. 1-4 Ern Dup Bkb.
lurideola Tr. — FR. — Zk. — Stph. List.	typicoides Bon. pl. 505.
(plumbeolata) Stph Humph. & W. v. grireola.	00 papuleti (Orthoria) F Dup Tr.
(plumella Psyche) Ev. v. Canephorinas.	HS. 109. p. 202.
* plumifera (Perche) 0 HS Boisd.	gracilis Stph.
HS. 103. p. pp. 22.	ocularis Fr. n. B. 95.
massiliella Led.	
	donasa Esp. t. 52.
oo plumigera (Ptilophora) WV. etc. p. 121.	intermedia Stph. — Wood.
Н. 13. 250.	subplumbeus Haw.
variegata Vill Stph.	** populi (Smerinthue) L. etc. p. 91.
(plumigerella) Boisd. v. plumistrella.	H. 74.
(plumistrea) Haw, v. pulla.	* papuli (Gastropacha) L. etc Fr. n. B. 477.
* plumistrella (Psyche) H - Dup.	H. 163, HS, 87 & 151, p. pp. 105,
H. 213. p. pp. 21.	* populifolia (Gastropacha) WV F Esp.
plumigerella Boisd.	t. 6. 7, 88. p. pp. 103.
alpina Konew Stenz.	H. 189. 254.
† plumosella (Psyche) Ramb. Andal. of. albida,	(porcellanca) Hufn. — Ern. v. dictaea,
* pluto (Zygaena) 0 Dup. pp. 32.	on porcellus (Sphins) L. etc. p. 85.
HS. 93. (non 107.)	Н. 60.
	** nornhyrea (Agratic) WV - Fr. & B. 34

н. 93. 473.	(-) Stph. e. sponsa.
amica F. E. S. 328.	** pronuba (Triphaena) L. etc Fr. n. B. 274.
artemisias Cram.	— Gn. n. 530. p. 329.
biricia Bkh.	H. 103.
concinna Esp. t. 159. 1.	innuba Tr Fr. n. B. 275.
ericae Haw Don. pl. 360. 1.	(min.) Vill. v. orbona.
lepida Esp. t. 152.	(pronubae var.) Ern. o. serotina.
picta F.	propingua (Cucullia) Ev. Ball. M. 1842. t. 5.
strigula Thb.	f. 7. — Fr. n. B. 508. — Gn. n. 866.
paria VIII.	HS. 187. p. 307.
	(prosegua) Dhl. e. orbona.
(-) Scrib. v. adusta.	* prosopiformis (Sesia) 0. p. 65. & 78.
(porphyrina) Fr. n. B. 437. 3. v. ostrina.	H. 93. chalcif. — Esp. t. 47.
(posthuma) H. 526. 527. v. hymenaea.	chalcidif. H. Text.
potatoria (Gastropacha) L. etc. p. 104.	HS. 43. halictif.
Н. 182. 183.	(prospicua) Haw. v. cytherea.
praecana (Cucullia) Ev. Buil. M. 1843. p. 549.	(-) Tr H. 108 Dup Bkh. v. serioina.
- Gn. n. 884. p. 316.	** protea (Hadena) WV Esp. t. 150. 6 Ga.
HS. 509.	n. 790. p. 281.
(praeceps) H. 70 Bkh. v. praecox.	Н. 406.
Praccos (Agrotis) L. etc Gn. n. 485.	nebulosa Bkh Natrf.
H. 70. praeceps Bkh Dup WV. p. 347.	seladonia Haw Stoh.
(praedatricula) Bkh. cf. raptricula.	thalassina Scrib, t. 13.
() H. 359. Exet.	(prethyralis) Vill. v. calvarialis
(praedita) H. 595. cf. leucodon.	00 protonympha (Catecala) Bojsh Gn. n. 1467.
(praeduncula) H. 95. v. strigilis.	pl. 15, f. 2. cf. detats.
(-) Bkb. v. strigilis ant fuscula.	* proxima (Polia) H Fr. n. B. 104 Ga.
(praetexta) Esp. v. aurago.	n. 796. p. 258-
(praeusta) Brahm. v. conspicillaris.	Н. 409, 810.
(prasina) WY F Bkh. v. herbida.	† proxima (Trethisa) FW. Bull. M. 1840. p. 88.
* prasinana (Chlorphora) L WV. p. 416.	** pruni (Ino) WV. — F. — Esp. t. 35. 47.
H. Tertr. 158.	Н. 4. р. рр. 27.
fagana F Don.	** pruni (Gastropacha) L. etc Fr. n. B. 338.
sylvana F.	Н. 186. р. 104.
(prasinana) Vill. v. quercana.	** pri (Acronycta) L. etc Fr. n. B. 58 Gn.
(prasinaria) F. v. quercana.	n. 47. p. 181.
(pratincola) Bkh. — H. 567. v. tritici.	H. 4. tridens
(pratorum) Vill. cf. trifolii.	cuspis Stph.
(prazanoffzkyi) Gn. v. victorina.	(-) H. 5. v. tridens.
(prenanthis) Bd Gn. o. ceramanthae.	* precidis (Eriopus) F Fr. n. B. 76 Gn.
(primulae) Bkh. v. festiva.	n. 1096. p. 379.
probosoidalis (Hypena) L. etc Gn. Pyr. n. 24.	н. 65.
Н. Руг. 7. р. 426.	H. Pyr 111. formosissimalis
ensalis, ensatus & proboscideus V.	formoza Bk.
proboscidatus Haw.	juventina Cram Ern.
probescidata (Helia) HS. p. 430.	lagopus Esp. t. 125, 7.
HS. 618.	manicata VIII Bossi.
(proboscideus) o. proboscidalis.	** pudibunda (Dasychira) L. etc. p. pp. 134.
(procax) H. 510. v. limora,	HS, 155.
* processionea (Cnethocampa) L. etc Esp.	H. 84. 85. juglandis
t. 29. p. 116.	pudica (Euprepia) Esp. t. 33. 84. 87.
И. 159. 160.	Н. 134. 269. р. 141.
O proliza (Polia) Zett. Lapp. p. 942.	HS. 116, 117.
promissa (Catocala) WV F Esp. t. 96.	us. 116. 111.
1-5 Gn. n. 1442. 0. 410.	* pudorina (Leucania) WV Gn. n. 125.
И. 384. 657. 658.	H. 401. 495. Hs. 329. 331. p. 233.
H. 569. mneste	H. 229. impudens
conjuncta Haw Stph Wstw Esp.	(-) Esp. 196. e. muscerda.
100. 1. 2.	(-) Bkb. v. musculosa.

Gn. n. 1068. p. 449.	Gn. n. 557. p. 858.
HB. I. 4. III. q. caelebs	H. 115. HS. (-) Haw Stph. v. bella.
H. 345. epuria	() Haw Stph. v. bella.
partheniar var. God. pl. 51. 3.	puniceage (Myctereplus) Boisd Bup Fr. n. B. 516 Gn. n. 920. p. 242.
puerpera (Catocala) Giorna Tr. p. 408.	
H. 485. 594. 605. pellex amaria Esp. t. 194.	H. 43. 436.
(pugnax) H. 726. 727. v. treitschkii.	(pupilla) F. E. S. Sppl. sec. collect. carpophaga.
(pulchelln) L. — Suiz. — Dup. v. pulchra,	(pupillata) Haw Stph Wood. v. obelisca.
* pulchra (Dsiopeia) WV Esp. t. 164 Tr.	
	pura (Trothica) Bd. — Dnp. pl. 47. 6. — Gn. n. 1052.
	H. 579. p. 438.
latrix Cram. — Curt.	T purpura (Om. aus.)
pulchella L Suiz Dup.	H. 579. p. 438. † purpura (Gen. dub.) H. 621.
pulchra (Anthoscia) Ev. Bull. M. 1842. t. 5. f.	
8. — Dup. — Fr. n. B. 430. — Gn. n. 945.	(purpurata) Friv. v. ostrina.
HS. 217. 218. p. 363.	(—) F. of. aenea.
pulchrina (Plusia) Haw. ppp. 395.	** purpurea (Aretia) L. etc Fr. n. B. 272. 458.
v aureum Gn. n. 1161 Engr. 592. b. c.	H. 142. var. 229. p. 148. () Esp. v. purpurites,
? interrogationis Esp. 113. 2.	() Esp. v. purpurites,
jeta Stpti.	
* pulla (Xylina) WV. — Dup. — Tr. — Gn. n. 228.	4. — Dup. — Gn. n. 1040. p. 439.
H. 238. 692. 693. — HS. 506. р. 304.	H. 298. HB. I. 2. H. g.
felixii Fr. n. B. 211.	4. — Dup. — Gn. n. 1010. p. 439. H. 298. HB. L. 2. H. g. (—) Esp. t. 195. p. purpurites.
(-) Linn. Trans. v. morpheus.	
(pulmonariae) H. 98. s. pulmonaria.	136. — Gn. n. 926. p. 221.
	n. 139103.
* pulmanaris (Charadrina) Esp. t. 151. 5 Tr.	marginata Don.
— Fr. n. B. 215. — Gn. n. 657.	H. 519. rutilego
H. 98. pulmonariae p. 213.	purpurina Esp. L. 195. 2.
fuscogo Esp. L. 176. 5. 6.	puettia (Trothisa) Ev. Bull. M. 1831. p. 00. —
achrago F.	Gn. n. 1051. p. 436.
(pulverea) H. 169. v. dolora.	HS. 252. conciunula Fr. n. B. 360. fig. 1. p. 437.
(pulverulenta) Esp. t. 76 Brhm Bkh. v. cruda.	(-) View. v. candidula.
(numicosa) H. 787, 788, sec. Go. canescene	(—) Wd. v. cruda,
polius viridicineta.	pustulata (Cucullia) Ey. Bnil. M. 1842. t. 5. f.
(punila) H. 678, 679, v. Tineinas,	5. — Fr. n. B. 508. — Gn. n. 882.
† (-) F. E. S. Sppl.	HS. 189. pp. 316.
(punctana) H. Tri. 9. v. rewayana,	mista Fr. n. B. 352.
(punctata) Zell. Is. 1847. v. hyalina.	* puts (Agrotis) H. etc Gn. 427. p. 352.
* punctata (Naclia) F. p. 51.	H. 255. (statt 55.) - HS. 541.
H. 226, 227, H. 115, serva	H. 715-717, renitens
ancilla var. Esp. L. 85.	lignosa God Dup. pl. 67, 5, 6.
00 puncticosta (Polia) Zett. Lapp. p. 942.	? HS. 28. erythroxylea Tr.
(punctigera) Büring Fr. n. B. 140. v. cribrum.	radia, radiala & radius Haw Stpb. t. 20. 1.
(—) Hfn. w. absynthii,	a putrescens (Leucania) H Gn. n. 110.
? (punctina) Haw Stph Wd. v. impura.	H. 730. 731, HS. 301, 327, 328. p. 235.
punctosa (Leucania) Tr Gn. p. 109.	punctors Bd. — Fr. B. B. 406.
Н. 310. р. 235.	I boisduvalii Dup. pl. 105. cf. punctora.
bairduvalii Dup. pl. 105. sec. Gu. ad putrescens,	** putris (Agretis) L F Esp. t. 138 Gn.
() 8d Fr. n. B. 406. v. putreecens. (punctularis) II. 364.	n. 209. p. 341. H. 245. lismosa
* punctum (Zygaena) 0. p. pp. 31.	n. 240. agnora subcorticalie Goez.
Н. 119. 170.	(-) Nairf. v. ridens.
HS. 77, kefersteinii	(—) Natri. (—) H. 241. — WV. p. rurea.
pythia Fr. n. B. t. 473.	The sale of Character of Bomb ton Con III at
† HS. 107. pluto.	pygmasa (Charadrine) Ramb. Ann. Soc. III. pl.
(punctum album) Vill. v. lithargyrsa.	8. — Gn. n. 253. of. exigua.
	03 pygmacola (Lithoria) Dbl St. Annual. 1855.
(punico) Bkh. v. rufina.	(nyamina) Haw Stob W4 a fulna

(pyralidifarmis) H. Sphinx. 16. v. fenestrina.	HS. 1. 8.
* pyralina (Cosmia) WV Fr. n. B. 129	(pyrethri) HS. 183. v. frandatris,
Gn. n. 679. p. 224.	* pyri (Saturnia) WV, etc. p. 96.
Н. 213.	И. 56.
cerusca Bkh. — Esp. t. 135, 4, 5.	pavonia maj. L. — Esp. t. 1. 2. — Ern.
** prramidea (Amphiprra) L. etc. — Gn. n. 1277.	
	(pyrina) L. v. aesculi,
	** pyrophila (Agrotis) F WV Go. n. 496.
(-) Ern. v. livida.	Н. 43. р. 334.
(pyramidene var.) HB. I. 3. U. m. v. perflun.	radicea Esp. t. 143. 1. 2.
(pyramidina) Esp. t. 192. v. perflua.	simulans View F. Mant Hin Bkh.
(pyramis) Bkh. w. polygona.	tristis F.
pyrenaella (Psyche) HS. pp. 22.	(pythia) Fr. n. B. 473. v. punctum.
(pyrausta) H. 260. v. Genus Peecadia Tinear.	(—) H. 88. cf. plute.
pyrenaicus (Epialus) Donz. Ann. Soc. VII. pl.	(-) Rossi. v. scabineae.
12. f. 1. 2. — Dup. p. pp. 7.	
(
•	•
eo quadra (Gnophria) L. etc. p. 161.	H. Tort. 159.
Н. 101. 102.	bicolorana Fuess].
H. 286, 287. bipuncta	prasinana Vill.
deplana Rossi.	prasinaria F. (ouercicola) Gmel. v. trilinea.
quadrangula (Agrotie) Ev. Bull. M. 1844. t.	
14. f. 2. — Gn. n. 409. p. 331.	es quercifolia (Gastropacha) L etc. p. 104.
HS. 496.	Н. 187. 188.
quadrangulum Kind. — Fr. n. B. 471.	var. alnifolia 0.
00 quadrangula (Agrotis) Zett. Lapp. p. 935.	† quercivora (Cnethocampa) Mützei in litt.
(quadratum) H. 477. v. bella.	* quercus (Smerinthus) WV. etc. p. 91.
00 quadriposita (Polia) Zett. Lapp. p. 989.	И. 71. 118.
(quadripunctaria) Poda v. hera,	** quercus (Gaetropacha) L. etc. p. 106.
(quadripunctata) F. v. cubicularis,	H. 172. 225. 349. var. 350. var.
? quaestionis (Plusia) Tr Fr. S. B. 130.	roboris Schr Stph Albin Harr.
H. 827. Copie v. Fr. HS. 549. p. 396.	(quercus) [Zygaena] F. v. phegea.
omega H. Zir. 373. 374.	(-) F Stoh. v. trilinea.
00 Cram. S11.	* querna (Drymonia) WV Srib Fr. n. B.
verruca F. E. S. 238. Enc Gn. n. 1165.	387. — Brkh. — F. p. 122.
(-) F Enc. v. chalsytis.	Н. 9.
* quenselii (Arctia) Payk Schneider	(-) Ern. v. torva.
Н. 353—355. р. 145.	(querneus) Haw. v. dodonaea.
strigosa F. — Dop.	00 quieta (Anarta) H Gn. n. 955.
60 quercana (Chlosphora) WV. p. 416.	(-) Ir. v. latreillii.
y	()
	R.
	· ·
rada (Euclidia) HS Gn. n. 1391. p. 422.	(rodius) Haw. v. puta.
HS. 561, 562, roda	† ragusa (Trothisa) Fr. n. B. 437. cf. concinnula.
(radia) Steh. — Wood. v. puta.	ramburti (Catephia) Ramb. Ann. Obs. 1829
(radiata) Haw Westw Wd. v lubricipeda,	
(-) Esp. v. Cynaeda dentalis.	H. 792. 793. adepta
(radiatalis) H. Pyr. 134. v. rostralis.	leucomelas Cierck. t. 1. f. 2.
(radiatus) Haw. Trans v. lubricipeda,	* ramosa (Setina) F Fr. n. B. 374. 392.
(radica) Esp. 151. 4. v. bella.	H. 109. 110. imbuta p. 156.
(radicea) H. 82. v. polyodon.	aurita var. Esp. t. 94. sec. Led. var. auritae,
() Esp. t. 143. 1. 2. v. pyrophila.	* ramora (Xylocampa) Esp. t. 88. 3. — Fr. n. B.
(-) var. Esp. t. 143. 8. v. umbrosa.	245. — Gn. n. 826. p. 290.
(radiola) Stph. pl. 20. I. v. puta.	И. 247.
* radiosa (Anarta) Esp. t. 195. 3. — Tr. — Bup.	(ramosana) H. Tri. 10. v. rewayana.
Fr. n. B. 238. — Gn. n. 828. p. 372.	(ramorula) Gn. Ind. Exet.
H. 434. lynces	(romulanus) Curt Wd. v. rewayana.

***	. 11.
(ranunculus) Wilk Haw. v. driedea.	H. 630. HS. 21. p. 344. HS. 148 florigera Ev. var. bromi H. 878. stillera Danz. Ann. Sec. VI. pi. 18. f. 1.
* raptricula (Bryophila) H Tr Fr. n. B.	HS. 148 florieera Ev. var. bromi
179. 1. p. 187.	H. 878. selifera Donz. Ann. Soc. VI. pl. 18. f. 1.
И. 29.	() H. 630. v. tritici.
H. 30. deceptricula - Tr Dap. pl. 45. 5	(reducts) Haw - Stab - Wd v aleines ant blands
Fr n. B. 179. — Gn. n. 23.	regularis (Prothymia) H Tr Dup. pl.
divisa Esp. 158. 5. 6.	44. — Gn. n. 1059. p. 432.
pemula Bkh.	Н. 588.
? praedatricula Bkh.	(rejecta) F. d. W. var. von sponsa.
var.? carbonis Fr. n. B. 544.	A manufacture (Parkin) II Page 10 00 Cont.
VAT. ? carponis Pr. R. B. 044.	*remissa (Polia) H. — Fr. m. B. 28. — Siph. — Westw. & H. H. 423. HS. 584. p. pp. 274. (renage) Haw. v. aq.
(-) Bd. 'v. ravula.	Westw. & H. of. gemina.
ratamas (Gastropacha) HS. pp. 107.	H. 423. HS, 584. p. pp. 274.
HS. 152. 158.	(renago) Haw. v. ao.
(ratisbonica) Fuessl. v. filipendulas.	(renalie) H. Pyr. 157. v renifera.
rava (Agrotis) HS. pp. 856.	00 renardi (Plusia) Ev. Bull. M. 1844. t. 15. f. 2.
HS. 544.	() Boisd. ind. v. infesta. † (renata) F. E. S. 251. cf. ov.
() Haw. v. didyma.	† (renata) F. E. S. 251. of. ov.
0 ravalis (Hypena) HS. p. 425.	
HS. 613.	renifera (Haemerosia) Bolsd. — Dup. — Fr. n. B. 545. — Gn. n. 965. p. 390. W 864 865.
** ravida (Agrotis) WV Tr Fr. p. B. 208.	H. 864, 865,
Dup. — Gn. n. 493. p. 339.	H. 864. 860. H. 157. Pyr. renalis
Н. 126. 600,	renigera Dop. pl. 47, 7.
? austera Esp. t. 142. 5.	renigera (Agrotie) Tr Dup. pl. 74 Gn.
bigramma Esp. t. 150. 2.	п. 487. р. 349.
crassa Haw. — Stph.	H. 884. — HS. 413. 414.
obducta Esp. L. 142. 4.	H. 880. dumara Donz. Ann. Soc. 1837. pl. 18. f. 5.
ubelisca Bkh. — View.	(—) Steph. t. 25. 2. Exot. (—) Steph. — Westw. & H. v. lucernea. (—) Dup. pl. 47. 7. v. renifera.
obscura Bkh. — Brhm.	() Supn Westw. ac n. b. tucernea.
(-) Esp. t. 145. v. leucophaea.	(-) Dup. pl. 47. 7. v. renifera.
* ravula (Bryophila) H Gn. n. 18.	(renitens) H. 715-717. v. puta.
Н. 461. р. 186.	repanda (Gastropacha) Feist. Ann. Soc. I. pl.
H. 578. HS. 86. lupula Dup Fr. n. B. 170.	13. — Boisd. — Fr. n. B. 146. 313.
raptricula Bd.	H. 274. 275. 346. p. 106.
(recens) HV. v. antiqua.	repanda (Opigena) Kind Part Fr. n. B. 34.
* receptricula (Bryophila) H Esp. t. 158	HS. 61. p. 330.
Fr. n. B. 179. 3. — 267. 1. — Gn. n. 27.	** respersa (Charadrina) WV Fr. n. B. 94
И. 27. р. 186.	Dup. — Gn. n. 397. p. 210.
degener Esp. 158. 3. 4.	Н. 164.
strigula Bkh Dup. pl. 86.	(-) Bkh. v. amorna.
** reclusa (Pygaera) WV F. etc. p. 129.	() Brahm, v caecimacula,
H. 90.	(reticulata) Vill. v. saponarias.
anastemusis Don.	reting (Neuris) Friv Fr. n. B. 478, 817
pigra Hufn.	Gn. n. 259. p. 292.
suffusa Siph. — Wood.	HS. 144. 145.
(recta) Ev. 0 v. wimmeri.	littoralis Bd. fn. Madag. pl. 13. 8.
* rectalis (Herminia) Ev Gn. Pyr. n. 56.	** retura (Ipimorpha) L Fr. n. B. 163 Gn.
HS. 606. p. 383.	n. 669. p. 222.
* rectangula (Agrotis) F WV Dup Fr.	н. 214.
n. B. 393. — Brkb. — Gn. n. 518.	? caprese F.
Н. 110. р. 349.	chrysoglossa Trans. phil. H. pl. 1. — Don.
(—) Boisd. v. multangula.	f. 350.
* rectangularis (Ophiusa) II. — Dap. — Fr. a.	gracilis Haw Stph.
B. 485. — Gn. n. 1288. p. 414.	subtusas var. Ern.
Н. 743. 744.	HB. 1. 3. 11. h. vetula
** rectilinea (Hyppa) Esp. t. 127 Fr. & B. 4.	** rewayana (Sarrothripa) WV. p. 445.
n. B. 51. — Gn. n. 824. p. 289.	afzelianus Haw.
H. 248.	conspersana Mus. Schiff.
signata Bomb. Thb. p. 53.	H. S. degenerana - Dup Wood.
(rectilines) Haw n esnistae	H 6 dilutana - Doo - Wood.

00

lathamianus Haw Wood.	(robaris) Schrk
H. 9. punctana - Dup.	(robusta) Ern.
H. 10. ramosana — Dup.	(roda)
ramulana Curt Wood.	(romeo) Dup.
rivagana F.	rorida (Onh
1 russiana Dup.	HS. 48.
stonanus Curi.	00 rescida (Seti
H. 7. undulana — Wd.	Dup. — I
rhadamanthus (Zygaena) Esp. t. 40 Dup.	H. 106, 107,
H. 23. HS. 21. 22. p. pp. 43.	roscidella
rhingiaefarmis (Sesia) H. p. pp. 62 & 67.	var. sec.
H. 41. H. Beitr. H. 4. H. 1—3. HS. 48.	(-) Stph.
crabroniformis Lasp.	(rescidella) F.
	** resea (Nudar
r hizalitha (Xylina) F. — Esp. t. 121. 125. — Gn. n. 841. p. 305.	t. 77. —
H. 242.	H. 111. rubi
lambda Wd. — Haw.	miniata 1
	resina (Tret
ornithopus Goetz.	Н. 299. — Н
rhodites (Heliothis) Ev. Bull. M. 1851. p. 635.	** restralis (H
(rhombica) Hin. v. trapezina.	
rhambaidea (Graphophora) Esp. t. 149. — Tr.	H. Pyr. 10.
— Gn. n. 549. — Dup. — Fr. n. В. 309.	H. Pyr. 134.
H. 470. 471. stigmatica p. 359.	rostratus tinealis
tristigma Stph.	(retunda) Hew.
(-) Stph. olim - Wd. v. subrosen.	
ridens (Cymathophora) F Dup Boisd	(rubage) Don.
Haw. — Gn. n. 17. p. 169.	* rubea (Ocner
H. 205. xanthoceros - Bkh Tr.	89. — De H. 60. 61. 2
erythrecephala Esp. t. 121, 1-3.	HS. 89.
flavicornis WV.	HS. 89.
putrie Natrf.	(rubecula) Tr.
chrysocerus Linn. Trans.	(—) Esp. 157.
(-) H. 20. v. polymita.	rubella (Orth
(rimicola) WV. v. catax.	HS. 431. 435
(rimula) Fr. n. B. 352. v. boryphora.	(rubetra) Esp.
rip a e (Agratis) Bup Tr Gn. n. 463.	rubeuncula
Н. 702. 703. р. 352.	VII. pl. 1
baltica Fr. S. B. 116.	HS. 499-50
desilii Pierr. Ann. Soc. VIII. pl. 8.	** rubi (Gastrop
7 IIS. 492. deserticola Ev.	И. 174. 281.
nebulosa Stph. t. 22. f. 1.	(—) View. —
(ripagina) H. 840. v. merckii,	rubicunda
riparia (Leucania) Ramb. Ann. Soc. I. pl. 9. f.	н. 137. — 1
1. — Gn. n. 140. p. 236.	erythrus
HS. 308. 316.	(—) WY. — F
rippertii (Emydia) Boisd. — Dup. p. 149.	(—) Ern.
HS. 47.	** rubigines (
(rivegana) F. v. reweyana.	n. B. 45.
rivularis (Arctia) Men Bolsd.?	H. 183.
HS. 160. p. pp. 143.	? sulphur
nardmannii Kind. in litt.	tigerina
(-) F. v. cucubali.	(rubricans) Esp
(-) var. F. v. capsincela.	** rubricollis
(rivulata) Bkh. v. atratula.	H. 94.
(rivulorum) Guen. v. lychnitis.	* rubricosa (
rabaris (Hadena) H Boisd Dup Fr.	A. B. 117
n. B. 292. 2. — Gn. n. 787. p. 282.	H. 430.
H. 847. — HS. 52.	H. 509. mis
HS. 153. cerris	erythrec
(roboris) F Esp. t. 46 Bon. v. chaonia.	mucida i

(robusta) Ern.	U. 601054.
(roda)	v. rada.
(romeo) Dup.	v. scabiosas.
rorida (Orthosia) Friv Go.	n 599
	p. 206.
HS. 48.	
** rescida (Setina) WV F	Esp. t. 94
Dup Fr. n. B. 530.	p. 156.
H. 106, 107, HS, 51,	
roscidella F.	
var. sec. Led. kuhlweinil &	- America
(—) Stph.	v. irreres.
(roscidella) F.	v. roscida.
** resea (Nudaria) F Brkh	Naurf Ess.
t. 77. — Dup. — Tr.	p. 162.
H. 111. rubicunda - WV.	Pr. Loan
H. 111. rusicunas — WV.	
miniata Forster - Stph	Don Led.
resina (Trethisa) H. — Dup. — Gi H. 299. — HS. 443. — HB. II. 2 ** restralis (Hypena) L. etc. — G	n. n. 1045. p. 439.
H. 999 - HS. 443, - HR. II. 9	L S. R. rores.
BR nantanality (Honorana) I ste f	n Don n Oc
restrates (Hypena) L etc u	ni. Fyt. u. an.
H. Pyr. 10. 193, 194.	p. 425.
H. Pyr. 134, radiatalis	
rostratus F Haw.	
tinealis III. WV.	
	y cones.
(retunda) Hew.	
(rubago) Don.	v. silago.
* rubea (Ocneria) WV F	Scrib. — Esp. 1.
89. — Dup. — Fr. n. B. 15	2. — WV.
H. 60. 61. 240. H. Beitr. II. 2.	III o
HS. 89.	p. 136.
H5. 89.	p. 100.
(rubecula) Tr Fr HS. 437.	138. v. cenrenge.
(-) Esp. 157. 4.	v. ferruginea.
rubella (Orthosia) Dup Fr. n.B.	520. — Gn. n. 281.
HS. 431, 432.	p. 204.
	v. pistacina.
(rubetra) Esp. t. 156.	v. piriacina.
rubeuncula (Apamea) Dup. —	Donz. Ann. Sec.
VII. pl. 12. f. 3. 4 Fr. v	L B. L. 468.
HS. 499-501. cf. la	struncula p. 284.
** rubi (Gastropacha) L etc.	p. 106.
11 174 001	p. 10-3
Н. 174. 281.	4-21-
(—) View. — Stph.	v. bella.
rubicunda (Zygaena) H F	r. n. B. 200.
H. 137 HS. 44.	p. 30.
erythrus Boisd Dup.	
(-) WY H. 111.	v. rosea.
(—) Ern.	p. saucie.
(-) Ern.	
** rubiginea (Orrhodia) WV	
n. B. 45. — Go. p. 643.	p. 322.
H. 183.	
? sulphurago Bkh.	
. tigerina Esp. t. 123. 3. 4	Fen
sigerina Esp. L. 120. 0. 4.	- E.U.
(rubricans) Esp. L 130.	rar. von fumore.
** rubricollis (Gnophria) L. etc.	p. 161.
H. 94.	
* rubricosa (Orthosia, WV !	r. — Dun. — Fr.
A. B. 117. — Gn. n. 585.	р. 197.
	p. 131.
Н. 430.	
H. 509. mista	
erythrocephala Etn.	
mucida Esp. t. 148. 4 1	ikh.

. 4.	
pilicornia Bkh Brhm.	HS. 94. 95.
rufa Haw.	(-) H. 644. 645 v. melanopa
(-) Esp. t. 75. v. miniosa.	() Friv. var. von glandifera
* rubrirena (Polis) Tr Fr. i. B. 98 Gn.	rupicola (Heliodes) WV Esp. t. 192 Fr
n. 305. p. 276.	n. B. 330. — Gn. n. 898. p. 388
H. 826, HS. 57.	HB. J. 4. II. f. HS. 213. 214.
feisthamelii Boisd Dup. Ann. Soc. II. pl.	H. 317. heliophila
14. f. 1 Fr. n. B. 423.	pollium Bkb.
(rufa) Haw Hatch. Ent. Tr. 1. t. 5. v. rubricosa.	(-) Bkh Ern. v. albicollis
(-) Haw Wd. v. despecta.	* rurea (Xylophasia) F Brkh Tr Fr. &
(rufannulata) Curl. v. stabilis.	B. 4. — Gn. n. 217. p. 288
(rufsola) Boisd Ramb. Ann. Sec. I. pl. 8. f.	H. 241. putris WV.
	† borealis Curt.
(rufescens) Haw. — Wd. v. mesogona.	H. 366. combusta Dup. — Wd.
(ruffa) L v. spinula.	alopecurus Esp. t. 147. 3.
" ruficineta (& rufoc.] (Polis) H Dup	repomidion Stph Wood.
Gn. 724. B. 259.	hepatica Haw,
H. 747. 748. — HS. 37, 483.	luculenta Esp. t. 183. 4.
? farinosa Fr. n. B. t. 509.	** ruri s (Agrotis) H Tr. p. 344
? H. 449. 450. senes	H. 416. HS. 584. 585.
** ruficellis (Cymathophora) WV Dup F.	H. 154. sordida WV.
Gn. n. 12. p. 169.	H. 869, 870, villiersii Guen, Ann. Soc. VI. pl
H. 207.	8. f. 1. 2.
(-) Brahm. v. bipuncta.	(-) Haw Stph. v. fumora
(ruficornis) Hnfn. v. chaonia.	00 russa (Nonagria?) Ev. Bull. M. 1847. p. 79.
** rufina (Xanthia) L etc Gn. n. 608.	(ruesinana) Dup. v. rewayana
Н. 184. р. 216.	** russula (Arctia) L. etc. p. 148
punica Bkb.	H. 124, 125.
catenata Esp. t. 123. 1.	sannio L.
helvola L. fn Cl. L. 4. f. 8.	† rustica (Arctia) H.
(rufula) Stoh. Cat. v. despecta.	H. 150, H. Beitr, H. 3, B. 2,
(rufuncula) Ilaw Stph Wd. v. rubeuncula,	(-) H. 495. 526 Ev. v. fumose
** rumicis (Acronycta) L Esp. t. 117. A. f. 3.	0 rusa (Xylina) Ev. Bull. M. 1851. p. 634.
4. — Roes. — Fr. n. B. 543. p. 182.	ruticilla (Orthoria) Esp. t. 157. 1 Gr
II. 9.	n. 599. p. 204
acerie Esp. t. 117, pl. f. 3. 4.	HS. 407.
suphorbias Haw Stph Wood, 320,	H. 488, 489, serpylli
suphrasiae Stph.	ilicis Dup.
? salicis Curt. t. 186.	saportae Fr. p. B. 299.
(-) Esp. 117. v. megacephala.	(rutilago) Bkh HB. L. I. II. L. v. aurage
(runica) H. 71. etc. v. aprilina.	(-) F. v. flavage
(-) Gmel Stoh. v. orion.	(-) WV H. 185. v. marginale
rupestris (Orgria) Ramb. Ann. Soc. I. pl. 8. f.	(-) H. 519. v. purpurite.
1-6. — Bolsd. — Dup. p. 132.	, , o
Dup. p. 10a.	

S.

(sabinas) H. 766, 767, 794, 795, v. lapidea. sabuletorum (Agrotis) Boisd. -Ev. — Gn. p. 351. n. 461. HS. 19. (sabulosa) Ramb. v. endogaea. (saepium) Bd. etc. v. sepium. p. 346. * sagittifera (Agrotis) Tr. - Fr. n. B. 148. 2. Gn. n. 490. H. 532. 848. p. 341.

(sagittifera) Stph. v. tritici. (sagittiferus) Haw.

** salicalis (Madopa) WV. — Fr. n. B. 72. v. valligera. Gn. Pyr. 11. H. Pyr. 3. p. 426. nitercentula Bomb. Esp. nitidaria Geom. — Esp. t. 46. obliquata Phal. F. — Coq. pl. 7. f. 7. — Wood. 759.

** saliesti (Hadens) Bkb. — Tr. — Roes. III. t. 11. H. 50. scripta — Haw. p. 282

stricta Esp. t. 84. 5.	polygona Esp. — Bkh.
viminalis F Dup Gn. n. 734.	rubicunda Ern.
salicicola (Endagria) Ev. Bull. M. 1848.	majuscula Haw.
р. 211. рор.	(-) Esp. v. chenopodii.
on salieis (Leucoma) L. etc. p. 135.	* scabiosas (Zygaena) H Bolsd Esp. t.
Н. 70.	24. 3. p. pp. 32.
(-) Curt. t. 136. v. rumicie; sec. Bd. ad menyanth.	H. 86. H. Beitr. H. 1. 3. HS. 17. 18.
(—) H. Sph. 73. *. eccilate.	Var. romes Bun.
	minos Schrk.
	pythia Rossi.
(salsolas) Ramb. Ann. Obs. c. persgrina.	(-) H. 6. v. brizae.
(sambuci) Beri. Mag. v. per sicariae.	(→) F. v. minos.
sanctiflorentis (Prothymia) Bd Revue.	scapulosa (Cerocala) H Ann. Soc. Ver. II.
Ent. 3. pl. 29. — Gn. n. 1746. p. 432.	VIII. pl. 2. f. 3. — Gn. n. 1733.
H. 872. 873. Copie — 7HS. 283. 284. potius	И. 360. 561. р. 420.
ad geneum.	(pohaefferi) Bkh. v. ephialtes,
0 sanguinolenta (Sesia) Led.	00 schizoceriformis (Sesia) Kolen.
HS. 59. tengyrasformis	* schmidtii (Sesia) Zell. js. p. 65 & 78.
(sannio) L. e. russula.	HS. 33. prosopif.
santelinae (Cucullia) Ramb. Ann. Soc. III. pl.	schmidtilf, & schmidtellaef, Fr. n. B. 182.
8. f. 4. p. 315.	schoenherri (Ophiuse?) Bd. in litt Ga.
HS. 198.	
santonici (Cucullia) H. — Dup. — Fr. n. B.	
	HS. 598.
857. — Gn. n. 870. p. 308.	(—) Zett. v. algida.
Н. 584. 585.	(schoenobaena) Esp. 1. 157. v. pistacina.
** caponariae (Neuria) Bkh Esp. t. 198.	(scincula) H. 50. v. lacertula.
H. 58. typica p. 293.	· seirpi (Leucania) Boisd Dup. pl. 32. 3. a. b.
calcatrippae View.	Gn. n. 100.
leucographa Era.	HS. 324. 325. caricis sec. Gn.
marginosa Haw.	* scita (Phlogophora) H Fr. n. B. 105 Gn.
reticulata VIII.	n. 751. p. 300.
saportas (Hadena) Bolsd. — Dup. pl. 98.	Н. 68, 475, НВ. П. 1. а.
H. 836, 837, Hs. 53, p. 281,	scitula (Trothisa) Ramb. Ann. Soc. II. pl. 2. f.
? ilicia Fr. n. B. 292. 3.	16. — Bup. — Gn. n. 1005. p. 437.
? tenebroza Esp. 142. 2.	нs. 251.
(-) Fr. n. B. 292. v. ruticilla.	
	* scoliaeformis (Sesia) Brkh Lasp. 12
	Dup. p. 64. 74.
00 sareptae (Perigea Gn.) Gn. n. 370.	Н. 111.
sareptana (Graphophora) HS. p. 359.	* scolopacina (Xylophasia) Esp. t. 190. 1
HS. 546.	Fr. n. B. 64. — Gn. n. 233. p. 287.
sarpedon (Zygaena) Brkh. — Boisd. — Dup.	Н. 460.
H. 9. HS. 51. p. 83.	abbreviata Haw.
Vav. cynarae God.	† nus Fr. n. B. 370. 3.
trimaculata Esp. L. 40.	(scopigera) Scop. v. ichneumonifermis.
(-) H. 171. o. mediterranea.	(scopula) F. d. W Bull. v. magnifica.
** satellitia (Orrhodia) L. etc Gn. n. 641.	(scopulaepes) Haw. Exot.
H. 182. p. 321.	· sceriacea (Polia) Esp. L. 83. 4. 5 Tr
transversa Hfp.	Fr. & B. 141. 3 Dup. pl. 15. 3.
** satura (Hadena) WV Fr. n. B. 244 Gn.	HS. 371. — H. 19. capreas p. 255.
n. 780.	trimacula Bkh.
H. 75.	
	* scortea (Polia) Led. pp. 273.
perphyrea Bkh Esp. t. 145. 5.	HS. 582. 593. cf. gemina.
(—) Bkh. v. gemina.	(scotophila) Esp. t. 170 HB. v. livida.
(—) Stph. v. adusta.	00 scovizii (Zygaena) Men. cf. olivierii p. 48.
(—) Haw. o. aretica.	(scripta) H. 50 Haw. v. saliceti.
* saucia (Agrotis) H Dup Fr. n. B. 525.	scriptura (Xylophasia) Fr. n. B. 255.? - Gn.
Gn. n. 435. p. 336.	n. 241. p. 286. of, australis.
H 878.	HS. 504. 505.
H. 564. 811. 812. sequa Fr. n. B. 112. — Dup.	(-) Fr. n. B. 255, e. pulla,
? margaritosa Haw.	

* scrophulariae (Cucullia) WV Esp. t. 154.	retunda Haw.
1 Sepp. pl. 15 Nirf. 1789. t. 3. f. 1.	
4 Bkh Tr Ramb. Ann. pl. 1. f.	H. 449 450
1. — Gn. n. 849. p. 313.	(senilis) Dal. v. canescens.
H. 267, Lary,	† (-) Bd. ic.
() Esp. t. 154. 1. v. perbasci.	* senna (Agrotis) Fr. n. B. 66 Gn. n. 492.
(-) Esp. 180. 4 Dup. 124. 3 Fr. t. 83.	Н. 771. 772. р. 339.
v. lychnitis.	valdensis Boisd, ind.
ecrophulariphaga (Cucullia) Ramb. Ann. pt.	(separate) Fe n R 508 m Nehmeta
 f. 4. — Dup. pl. 36. f. 5. — Gn. n. 854. ppp. 	(-) Friv. s. kadenil.
scrophularivora (Cucullia) Ramb Gn. n.	(sepii) H. 161 Dup Wd. v. morpheus.
858. ppp.	sepium (Ino) Boisd Dup. p. pp. 26.
thapriphaga Dup. pl. 36. 4.	HS. 71. 72. sarpium
(scutigera Bkh. p. peltigera,	(sepulcralis) Tr Fr. 1. B. 84. v. jucionda.
* seuto sa (Heliothis) F WV Esp. t. 108.	** serena (Polia) WV F. ? - Fr. n. B. 87
Gn. n. 996. p. 366.	Pro 100 4
H. 309. HB. H. 3. IV. v.	Esp. 166. 4. — Gn. n. 707. p. 266.
stigmora Vill.	albicineta Bkh.
(secalina) H. 420 WV. v. didyma.	
	par Don.
() Haw. v. unanimis. (securis) VIII. v. bractea.	placida Esp. 166. 5. 6.
(securis) viii. 9. practed.	var. ? Ieuconota Ev. Bull. M. 1837. p. 39.
sedi (Zygaena) F Dup Fr. n. B. 350 Ev.	HS. 484. caduca
H. 132. HS. 46. 47. p. 43.	(sericata) Esp. t. 108. v. sericina. (sericea) Curt. — Stph. v. ulvae.
(- Noct.) Boisd Dup. v. lutulenta.	(sericea) Curt Stph. v. ulvas.
(segetis) H. 146. v. segetum.	** sericealis (Rivula) WV Gn. Pyr. n. 58.
** segetum (Agrotis) WV Tr. etc. p. 353.	H. 56. р. 447.
н. 147. — н. 539.	lesona Phal. F Don. 357.
H. 146. segetis	limbata Phal. L.
caliginoza Esp. t. 64. 3.	munda Noct, Hfn.
dimidia Zell. Is. 1817. p. 839.	* sericina (Polis) Bkh Lang Gn. n. 762.
fuscosa Esp. t. 64. 4.	H. Beitr. linogrisea 1. 2. IV. x. p. 257.
weitsenbornii Fr. n. B. 466. 3.	H. 108. prospicus. — Tr. — HS. — Fr. n. B.
catenatus, monileus, nigricornutus, pectina.	213. — Bkh.
tus, spinulus & subatratus Haw.	zericata Esp. t. 108. 4.
(—) Esp. t. 60. v. crassa.	viridis Vill.
(-) Esp. t. 150. v. cubicularis.	(-) H. Bomb. 259. v. chamaesyces.
(segnilis) Kind. v. tritici.	(-) H. Bomb. 7. v. geographica.
sejuncta (Dianthoccia) HS Gn. n. 692.	(serina) Esp. 156. v. pistacina.
HS. 391. p. 249.	* seretina (Orrhodia) Tr Fr. n. B. 435
(seladania) Haw Stph. v. protea.	Gn. n. 640. p. 321.
(-) F. v. polymita.	H. 104. 604 HB. II. 4. I. d. orbona Rossi.
(selecta) Friv. v. nisue.	domiduca Bkh.
(-) Boisd. v. aptata,	fragariae Esp. t. 86. 3.
(seleniaca) F. d. W. v. dubia.	pronubae var. Ern.
** selenitica (Darychira) Esp. t. 82. 88. 94	* serpentina (Polia) Tr Dup Fr. n. B.
Fr. n. B. 536. p. 134.	220. — Gn. n. 731. bis App. p. 275.
H. 79. 80. H. Beitr, H. S. L. c. lathyri	HS. 72. 73.
? paradoxa F. sine foem.	(serpylli) H. 488, 489. v. ruticilla.
selini (Charadrina) Boisd Dup. pl. 48	serrata (Cleophana) Tr Dhl Fr. n. B.
Gn. n. 405. p. 210.	256. 1. — бв. в. 905. р. 298.
HS. 91.	(-) H. 871 Gn Bd Felst. Ann Dup.
† sembris (Lithosia?) H.	v. arciata.
Н. 222.	(-) Thunb Stoh. v. tremula.
(semibrunnea) Haw. — Wd. — St. p oculata.	(serratiformis) Fr. n. B. 362. v. ariliformis.
(semicana) Esp. 1. 189. v. phragmitidis.	* serratilinea (Polis) 0. — Tr. — Dup. Gn. n.
(semifuscans) Haw, p. trilinea.	
(semiluctifera) Vill. p. albida.	
(senescens) Boisd. v. platinea.	HS. 395. 486. H. 365. polyodon
senex (Nudaria) H. — Fr. n. B. 369.	
H. 236. 237. р. 161.	(serva) H. 115. 226. 227. v. punctata.
п. 200. 201.	•

(sesia) H. 89. 136. v, creatica,	(silvicoia) Ev. Bull. M. 1843. p. 547. v. furva.
† sevastino (Plusia) Fr. n. B. 455.	(zimiliz) Fuessli. v. auriflua.
(sesmaculata) Cyr. v. solaris.	(-) Haw Stph. v. auricoma.
(sexstrigata) Haw. v. umbrosa.	(simples) Em. v. neglecta.
00 sibirica (Agratis) Boisd. fc. pl. 80, f. 6 Ga.	(-) Fr. n. B. 255. v. merckii.
	* simplonia (Agrotis) H Fr. B. B. 136, 423.
00 slcania (Agrotis) Gn. n. 443.	— Gn. n. 458. p. 336.
	H. 798, 799, HS, 478, 479,
sicula Bd. (siciella) H. 280. v. viciella.	(-) Bomb. Ander Fr. n. B. 392 HS. 4. 5.
a sicula (Platypterix) WV. p. 112.	v, maculora
	(simulans) View Bkh. v. pyrophila.
	00 simulatricula (Bryophila) Gn. n. 24.
	(simulatrix) H. 712. v. nyethemera.
	* sincera (Ophiusa) HS. p. 412.
HS. 340. p. 232.	HS. 513, 514.
	† sinceri (Agrotis) Standf Fr. n. B. 544, 2.
(—) Bolsd. (—) Esp. t. 74. ** unguicula. ** tieme (Graphenberg) WV — Tr. — Fr. I. R.	
(-) ESP. L. 14.	(singularis) Berl. Mag. v. unca.
	(singularis) Berl. Mag. v. unca. (sinuata) Viil. v. flexula.
124. — Gn. n. 538. p. 361.	(streciformis) Lasp. — Esp. — Ern. v. apiformis.
Н. 122.	(streetformit) Lusp Esp Ern. v. apiformit.
characterea Bkh Esp. Text.	skafiota (Trothisa) Friv. — Gn. n. 1029. HS. 282.
ditrapezium Esp. L. 147, L. 2.	
nubila Esp. t. 142. 3.	skraciingia (Polla?) Kef. pp. 278.
eignum F Dup. 64. 1.	HS. 624.
umbra HB. L. 2. III. 0. — View.	* sobrina (Graphophora) Boisd. — Dup. — Gn.
(—) Don. v. gothica.	п. 563. р. 360.
(- var.) God. v. ditrapezium.	HS. 127-129. gruneri Tr. in litt.
(-) Esp. t. 186 Knoch H. 497. v. triangulum.	mieta Fr. n. B. 441.
* signails (Apamea) Tr Fr. n. B. 360. 5	(socia) Goetz. v. petrificata.
Dup. pl. 90. — Gn. n. 344. p. 288.	sociabilis (Polla) Grasl. Ann. Soc. 1850. Ser.
HS. 176. 177.	II. VIII. pl. 10. f. 13. pp. 254.
(signata) Bkh. — Esp. 94. v. irrorea.	HS. 563.
(-) Bd. le. v. valligera.	(socrus) Giorn. v. spectrum.
() Tab. p. 53. v. rectilinea.	sodae (Polia) Ramb. Ann. Obs. 1829. pl. 6. f. 7.
	Fr. n. B. 148. — Tr. — Gn. n. 811.
70. — Brkh. — Fr. u. B. 161. — Gn. n. 488.	H. 851. — HS. 60. 66. 67. p. 253.
Н. 132. р. 341.	(solani) F. v. fimbria.
(-) F. v. forcipula.	* soi aris (Acontia) WY Fr. n. B. 345 Bkh.
(signum) F. — Dup. v. sigma.	— Gn. n. 996. p. 418.
** silago (Xanthia) II Fr. n. B. 135 6n.	H. 307, 308. — HB. I. 4. IV. w.
п. 649. р. 217.	albicoitis Dup. pl. 121. 1. — Rossi.
H. 191.	? iucida Bert. Mag.
flavago F Scrib. t. 10. f. 2 Haw.	rupicoia Ern.
- Stph.	sexmacuiata Cyr.
echreage Bkh.	(-) Esp. t. 88. 2. 3 Dup. 121. 2 Tr.
rubago Don. 338.	v. albicoltis.
togata Esp. t. 124. 1.	* solidaginis (Xylina) H. — Dup. — Curt. L.
** silene (Orrhodia) WV Fr. n. B. 426 Gn.	683. — Gn. n. 833. p. 302.
n. 638. p. 321.	И. 256.
H. 175.	(-) Stph. Trans. v. gnaphalii.
c-nigrum Vill. pl. 5. f. 13.	solieri (Hadena) Boisd Dup Gu. n. 783.
v - punctatum Esp. t. 76. 4 Brkh.	HS. 152. p. 279.
(-) Bkh View. v. erythrocephala.	vuiturina Dhl Fr. n. B. 63.7
silenes (Dianthoecia) H. — Dup. — Tr. — Gn.	solitaris (Cnethocampa) Friv Fr. n. B. 266.
n. 691. p. 249.	HS. 21, 22. p. 116.
H. 653.	00 sommeri (Polia) Zett. Lapp. p. 940 Lef. Ann.
* siliginis (Agrotis) Friv Dup. pl. 19. 6	V. pt. 10. f. 1 Boisd Dup. pt. 49. f.
— Gn. n. 470. v. tritici.	1. — Gn. n. 293. ppp.
siliquana (Earias) Friv. p. 448.	(comniculars) Kelt HS. 136. v. zinckenii.
HS. Nyet. 1. 2. 3.	

* sordida (Arctia) Dup Fr. p. B. 332.	ruffa L
H. 151. HS. 34-36. p. 144.	(spinula) Esp. t. 63. v. suffusa.
() Haw. v. fumosa.	(eninulus) Haw
(-) Bkh. v. infesta.	(spinulus) Haw. (spiraeae) Esp. t. 42. v. Sph. ligustri.
(-) H. 154. v. corticea aut rurie.	* splendens (Polia) H Tr 60. 0. 819.
(-) WV. v. ruris,	H. 400. HS, 396. p. 255.
(-) Haw. of blanda.	(—) Bkh. v. nictitans.
(sororculella) Hfn. cf. luteola.	() Stph. v. pisi.
(spadicea) H. 179 Stph Gn. n. 635. v. ligula.	splendida (Cucullia) Cram Bup Gn. n.
() Bkh. v. erythrocephala.	891. p. 318.
(-) Haw Wood. 210. v. vaccinii.	HS. 190.
* sparganii (Nonagria) Ntf Esp. t. 148	argyrea Kind Boisd Fr. n. B. 304. 2.
Fr. n. B. 88 Gn. n. 171. p. 243.	splendida (Orgyia) Ramb. p. 131.
H. 549, 550, HS. 852, 853,	HS. 41. sec. Led. var. dubias.
(sparshalli) Curt. Exot.	(spoliatricula) WV Fr. n. B. 179 Bkh
(sparsus) Haw Stph Westw. v. gracilis.	Esp. t. 158. v. algae.
(spartif) Bkh. w. contigua.	(-) H. 26, v. ereptricula.
spartii (Gastropacha) Tr Fr. n. B. 26	** sponsa (Catocala) L. etc. — Gn. 1443.
Dup. — Boisd. p. 106.	nupta Wilk. p. 410.
Н. 173. 224. 270.	promissa Stph.
quereus var. Esp. t. 13 Ern.	var. rejecta F. v. W. Ent. Russ. t. S. f. 2,
* speciosa (Ophiusa) H Dup. pl. 49 Gn.	(-) Don God. pl. 48. v. promissa.
п. 774.	(sponsae var.) Esp. t. 99. — Ern. v. dilecta,
H. 491. HS. 471.	(spreta) F. v. piniperda.
spectabilis (Arctia) Tausch. p. 145.	(spuria) H. 845. v. puella,
HS. 9. 10. interciea — Fr. n. B. 356. — Dup.	squalida (Agrotis) Ev. Bull. M. 1842. p. 548.
spectabilis (Cucullia) Tr. — Dup. — Gn. n.	HS. 494. p. 845.
867. p. 307.	agricola Ev. In.
Н. 557. НS. 193.	(-) Gn. n. 494. cf. lycarum.
spectrum (Amphipyra) F Esp. t. 100	** stabilis (Orthosia) WV Bkh Fr. n. B.
Fr. n. B. 230, — Gn. n. 1289. p. 325.	316. p. 204.
Н. 325.	Н. 171.
genistae VIII.	ambigua Ern.
genistelige Bkh.	cerasi F Haw.
socrus Giorn.	juncta Curt Haw.
00 spencei (Hydreliat) Boisd Gn. n. 1125.	obliqua Vill.
(sphaerulatina) Curt. v. pistacina.	pallida Haw.
(spheciformis) WV H. etc. v. sphegiformis.	rufannulata Curt. — Haw.
** sphegiformie (Sesia) WV F Lasp.	* stagnicola (Stilbia) Tr Dup Grasl. Ann.
HS. 21. H. 77. 78. spheciformis WV Esp. 1.	Soc. 1842. pl. 13.
	H. Geom. 497. 498. hybridata — Gn. n. 1307.
30. — Dup. — Wd. — Tr. — Stph. — Lasp. ichneumonif. Bkh.	anomalata Curi. — Hew.
(-Line) Company, DER.	
(sphinx) Esp. t. 49. v. casrinia,	(—) Dup. v. caliginesa.
(-) H. 3. 4. Bomb. v. nubeculosa.	** statices (Ino) L. etc Fr. n. B. t. 62.
(spicas) H. 25. v. lavandulas.	Н. 1. 144. р. рр. 27.
(spicula) Esp. t. 166. v. convergens.	? micans Fr. n. B. t. 14.
(spinaciae) Bkh. v. oleracea.	HS. 76. var. chrysocephala Nick Fr. n. B. 458.
(—) View. v. dysodea.	HS. heydenreichii
* spini (Saturnia) WV. etc. p. 96.	HS. 75. micans — mannii Led.
Н. 65.	(statuiformis) Fr. n. B. 182. of. mamertina aut
pavonia media Esp. etc.	ichneumonif,
spinifera (Agrotis) H Tr Gn. n. 424.	(stelidiformis) Zell. Isls. 1847. v. zelleri,
H. 389, HS. 24. p. 352.	(-) Fr. n. B. 182 Led. v. icteropus aut
(-) Viil. v. suffusa.	doleriformis,
so spinula (Cilis) WV. etc. p. 110.	** stellatarum (Macroglossa) L. etc. p. 84.
H. 40.	Н. 57. 155.
candidula Lang.	* stentzii (Zygaena) HS. p. 40.
compressa F. — Esp. L. 83. — Wd. — Don.	HS. 23.
glaucata Scop.	(-) Fr. n. B. 278 HS. 86. 87. v. meliloti,
modesta (Geom.) Natri.	(stettinensis) Hering Fr. n. B. 494. v. viniella.

(stictica) F VIII. v. linarias,	aliena Dap. pt. 30,
† () Bkb.	dens canis Haw.
O stigmatella (Psyche) Zett. Lasp. p. 928.	dissimilis Knoch. t. 4. f. 1-4 View.
(stigmatica) H. 470. 471 v. rhomboidea.	leucographa Esp. t. 150. 3.
(-) Friv Gn. n. 779. v. leuconota,	W latinum Esp. t. 136.
(stigmosa) Vill. v. scutosa.	(suasae var.) Dap. v. aliena.
	" suava (Prothymia) H Fr. n. B. 365. 4.5.
HS. 58,	— Gn. n. 1062. p. 433.
(stocheri) Mann. v. cereola,	H. 578. — HS. 519. 520.
(stoechadis) 0. — Fr. n. B. 368. — HS. 35-39.	(subatratus) Haw. v. segetum.
45. v. lavandulae.	(subcorticalis) Hfn. v. putris
() Boisd. v. kiesenwetteri.	00 subconsigua (Polia) Ev. Bull. 1852. p. 155.
ssolida (Euclidia) F Gn. n. 1717. p. 424.	suberifolia (Gastropacha) Ramb Dup
H. 352. 512. eingularis - Tr.	Fr. n. B. 505. p. 108
* stamoxiformis (Sesia) Schrk Wd.	HS, 128-130.
H. 47, H. Beltr. p. 66, 80.	(subsrie) Boisd Dup. v. distant.
culiciformie Scop Ern.	00 subflava (Eugrammat) Ev. Bull. M. 1848. p
	O subjitava (Eugrammai) Ev. pun. m. 1010. p
	219. — Gn. n. 676.
(stenana) Curl. v. rewayana.	(subfusca) Haw. v. corticea
* straminea (Leucania) Tr Fr. n. B. 123	00 subgothica (Agrotis) Haw Stph Wood
Dep. pl. 32. 2. — Gn. n. 143. p. 236.	(subjecta) Dup HS. 289. v. lunata
HS. 321—323.	** sublustris (Xylophasia) Esp. t. 133. 1. 2
7 H. 231. estypa	Stph. — Gn. n. 220. p. 288
(-) Bon. v. peltigera.	H. 240. lithoxylea
(etramineola) Bbl. cf. aureola.	musicalis Dop. pl. 113.
(striata) Scrib. — Schwarz. v. grammica.	(submissa) 0. v. gemina
(stricta) Esp. t. 84. v. saliceti,	(subnigra) Curt. t. 268 Stph Wd. v. ligula
(strigilata) Clerck. v. barbalis.	(subplumbea) Curt. v. gracilis
	(subplumbea) Cutt. v. gracilis
* strigilis (Apamea) L Clerck. t. 9. f. 6	(-) Haw. v. populeti
F Esp. 146. 1. 2 Bkh Haw	eubrocea (Graphophora) Stph. app. pl. 19. f. 1
Tr. — Dup. pl. 101. 2. — Fr. t. 273. —	Gn. n. 555. pp. 359
Gn. 338. exclus. varr. p. 284.	HS. 622. 516.
H. 95. praeduncula WV Bk Haw	rhomboidea Stph. H. 128.
Ernst. 551. a. d. c.	(subrufa) Haw. v. festiva
? persicolor Bkh.	** subsequa (Triphaena) WV Fr. n. B. 269
* strigesa (Acronycta) F Fr. E. B. 2 Gn.	Gn. n. 528. p. 329
n. 65. p. 181.	Н. 106.
H. 2. favillaces - Ntf. 1789. t. 3 Bkb	H. 105 HB. 1. 3. 4. consequa Fr. n. B. 453
Esp. t. 127- 4-	(-) Esn. t. 104 Curi. w. orbens
(- Bomb.) F Dup. v. quenselli.	H. 105. — HB. I. 3. 4. consequa Fr. n. B. 458 (—) Esp. t. 104. — Curt. v. orbona (subsetacaus) Haw. v. instabilis
	(Justaicaus) Haw. v. Instabilis
	(subterranea) Haw. Exot
(—) Thb. v. porphyrea,	** subtusa (Ipimorpha) WV F Fr. n. B
() Bkh. v. receptricula.	10. — Gn. n. 668. p. 222
(—) Dup. pl. 86. v. algae.	Н. 213.
etrigulalis (Rosselia) H Tr Dap Fr.	(subtusas var.) Etn. v. retusa
a. B. 12. p. 163.	(succinea) Esp. t. 190. f. 8. ef. maculata
H. Pvr. 16 HS. Bomb. 137.	" suda (Polia) H Dup. pl. 24. 8 6n. n. 715
monachalis Haw, etc. sec. Stph. List.	H. 802. HS. 480. p. 256
strigula WV Esp. t. 89. 1. 2.	es suffusa (Agrotis) F WV Gn. n. 431.
	H. 134.
strigulana Dup.	
lineolalis Ev.	spinifera Vill Haw.
(-) Haw. — Stph. — Wood. v. cristulalis.	spinula Esp. t. 63. 6.
(strigulana) Dup. v. strigulalis.	yprilon Ntrf.
stupida (Euclidia) HS Gn. n. 1718.	(- Bemb.) Stph. v. rectura
HS. 297. 298. p. 423.	(-) Stph Wd. v. pallens
sty z (Amphipyra) Friv Gn. n. 1285.	(suffuruncula) Tr. v. erratricula
HS. 473. p. 324.	** sulphurage (Xanthia) WV F Fr. n. B
* suasa (Polia) WV. — Dup. pl. 101, 7.	495. — Gp. p. 647. p. 218
H. 496. p. 254.	H. 194.
H. 803. permista	HB. II. 3. I. d. fulvago — Esp. Txt. — Bkh.

(sulphuralis Pyr.) L Gn Don. v. sulphurea.	(sylvana) F. v. prasinana.
** sulphurea (Emmelia) WV Esp. t. 164	** sylvinus (Epialus) L. etc Fr. n. B. 302.
Fr. n. B. 552, - Dup. p. 427.	H. 205. 206, lupulina p. 7.
H. 291.	H. 207. 216. hamma WV.
arabica Hfn. — Bkh.	H. 252. flins Brkh Esp. t. 82.
lugubris Bomb. F.	angulatus F.
sulphuralis (Pyr.) L 6n. n. 971.	e album Vitt.
trabeata Scrib.	crus Rossi.
trabealis (Pyr.) Vill Scop.	fauna Schrk.
(-) F. Mant. v. testudo.	(syngenesiae) Scrib. v. echil.
0 (sulphurifera) Tausch. v. flavida.	
o (miphariferat fauscii.	syracusa (Zygasna) Zell. — Fr. n. B. 506.
** superstes (Charadrina) 0. — Tr. — Fr. L. B.	? charon Boisd. pp. 37.
190. p. 212.	(syrphiformis) H. 50. v. conopiformis.
Н. 382.	(systrophaeformis) H. 113 Fr. a. B. 116.
H. 162. blanda	v. ichneumoniformis.
(-) Stph. v. cubicularis.	
	г.
tabanella (Psyche) Led.	darbalis Mus. Schiff.
(tabaniformis) Brklt. v. asiliformis.	? ventilabris F.
(taediiformis) Fr. n. B. 182. cf. astatiformis,	** tau (Aglia) L. etc. p. 97.
(taenialis) H Pyr. 151. v. turfosalis.	H. 51, 52,
* tanacetl (Cucullia) WV F Knoch	taurica (Heliothis) Kollar HS Gn. n. 916.
Gp. p. 875. p. 316.	HS. 263, 264. p. 368.
Н. 265.	(tauscheri) Tausch, v. fennica,
(-) Haw Stph Wood. 382. v. umbratica.	(secta) H. 377. e. carnes.
(—) Esp. t. 116. v. petrorhiza.	(telifera) Donz H. 878. v. recursa.
* tarazaci (Lasiocampa) F. — WV. — Esp. L. 8.	(—) Payk, act. Holm, e. piniperda.
- Fr. n. B. 248. p. 109.	† (semera) H. 393. cf. obelisca.
Н. 165. 166,	templi (Polis) Thunb Dup Wd Stph.
** taraxaci (Charadrina) H. p. 211.	pl. 26. 1. — Tr. — Fr. n. B. 544. — Gn.
H. 575. — HS. 380. — Dup. pl. 75. 4.	n. 728. p. 265.
blanda WV. — Tr. — Gn. n. 393.	н. 373. HS. 454.
citata anglorum omnia sunt dubia; species	tendinosa (Simyra) Friv. — Bap. p. 179.
affines non distingunnt	HS. 394. 395.
var. sec. Gn. superstes Tr Fr. 190	dentinota Fr. n. B. 263 Gn. n. 82.
HS. 382.	(tenebrioniformis) Esp. 30 H. 54. v. apiformis.
var. sec. Gn. plantaginis H. 576.	** ten ebrosa (Rusina) H Fr. n. B. 40 Gn. n. 408.
(taraxacoides) Bell. Ann. Soc. v. castrensis.	H. 158, 503, p. 207.
* tarsicrinalis (Herminia) Knoch Tr Fr.	ferruginea Esp. t. 47. 5. 6 Stph.
n. B. 12 — Gn. Pyr. n. 63. p. 384.	obsoletiesima Haw.
HS. 611.	phoeus Haw.
(-) H. 5. Pyr. v. tarsipennalis.	(tenebrosa) Esp. t. 142. v. gemina sec. Gn. saportae.
(-) ft. 5. Fyr. 9. saretpennaue.	
* sarsicristalis (Herminia) Kuhlw Gn. Pyr.	
n. 72, p. 384.	(tengyraeformis) HS. pp. 67. v. sanguinolenta.
HS. 603.	† (-) Ramb Bd. ind. n. 330. cf. tenthred.
** tarsipennalls (Herminia) Tr. — Gn. Pyr. n. 64.	* tentaculalis (Herminia) L. etc Gn. n. Pyr.
HS. 604. 610, p. 384.	n. 75. — Fr. n. B. 42. p. 385.
H. 5. Pyral. tarsierinalis Haw Stph	H. Pyr. 6. HS. 607, 608.
Wood, 767.	tentacularis L
tentaculalis Haw.	(-) Haw. e. tarsipennalis.
* tarsiplumalis (Herminia) H Tr Fr. n.	** tenthrediniformis (Sezia) WY Lasp. f.
B. 30. — Gn. Pyr. n. 71. — Dup.	18-22. p. 63. 68.
H. Руг. 125. р. 384.	H. 52. — HS. 7—9.
p. 304.	

ochrago Esp. t. 177. 1. (sulphurago) Bkh. (—) Ern.

empif. Esp. t. 32. mucaef. Bkh.	— Gn. 1229. H. 25. Bomb.	p. 381
? tengyraef. Ramb.	eapucina Esp. t. 81.	
(-) Esp. 30. 3. v. formicaef.		v. nebulose
(senthredo) Poda. v. Psyche apifarmis.	* thap siphaga (Cucullia) Tr. — Ri	
tenuicarnie (Ino) Zeil. is. pp. 26. (tenhea, Boisd, ic. pl. 79, 1. p. cor.	II. pl. 1. f. 2. — Fr. t. 80. c. n. 852.	p. 313
(tephra) Boisd. ic. pl. 79. 1. v. cor. (-) H. 797. v. viridicincta,	HS. 202. 203. blatteries	p. 010
tep hroleuca (Dianthoscia) Boisd. Ann. Soc. 1833.	(-) Dup. 124 4.	v. blatteries
pl. 14. — Dup. — Gn. n. 697. p. 250.		ophularivore
HS. 140. 469.		v. gnaphali
(terebellum) H. 244. 366. v. Stygia australis.	O therevaeformis (Serie) Led.	s. gaupanan
terebinthi (Leucoma) Friv Fr. n. B. 272.	thrip s (Corsus) H Dup.	p. 11
419. p. 135.	H. 265, HS. 4. 5.	
HS. 37-40.	kindermanni Fr. n. B. 183.	
terebra (Cossus) WV Esp. t. 80. p. 11.	fuchzianus F. d. W.	
н. 197.	† thulea (Aretia) Bolsd Dalm.	p. 147
(teredo) Boistl. Var. von eaestrum.	alpina Acerbi.	
(terminalis) St Wd Haw. v. furuncula.	a thynnifarmis (Sesia) Lasp Ze	4L Is. 1847.
(terranea) Fr. n. B. v. trux.	HS. 55.	pp. 80
Fr. n. B. 303. — Gn. n. 400. p. 208.	* thyreiformis (Sesia) HS. HS. 15. 16.	p. 64. 7
HS. 90. 409.		v. rubigines
uetirena Bd.	(tiering) Vill.	v. fasciete
(-) Curt. v. pistacina.	** tiliae (Smerinthus) L. ète.	p. 9
terreni (Gastrapacha) Friv HS. p. pp. 107.	H. 72.	
HS. 120-123. sec. Led. var. trifalii.	* simon (Pygaera) H Dup Fr.	n. B. 412.
(terriculalis) H. Pyr. 163. v. crassalis, (terrifica) WV. — H. 32. 33. v. milhauseri.	H. 86. HS. 64. 65.	p. 129
(terrifica) WV H. 32. 33. v. milhauseri.	** sincta (Polia) Brhm Bkh	Tr. — Seril
(terea) WV H. 140 Fr. n. B. 401 Dap.	Fr. n. B. 293. — Gn. n. 775.	p. 26
v. trimacula.	H. 77. hepatics	
(terrelata) Vill. v. pudica,	argentina Haw.	
testaces (Polis) WV Dup. p. 257.	accults F Bkb.	
Н. 139.	trimaculesa Esp. t. 131. 5.	v. rastrali
lunatostrigata Haw.	(tinealis) III.	
unca Haw.	tin eif ar mis (Paranthrena) Esp. t. H. 46.	D. 58
(testudinana) Tortr. H. 164 Dup. v. testudo.	aselliformis Rossi.	p. 50
testudo (Limacodes) F WV. p. 16.		v. atratul
H. 164. 165. Tortr. sestudinana	* tiphiaefarmis (Sesia) Bkb La	
asella Esp. t. 85, Bb. f. 4.	H. 42. typhiaef.	p. 66. 8
bufa F.	culicifarmis F.	p. 00. C
funalis Don.	tipuliformis var. Esp. t. 37.	
limax Brkh.	** tipuliformis (Seria) L Lasp.	- Esp. t. 15
limacodes Esp. t. 26. Bh. f. 3-9.	H. 49.	p. 64. 7
sulphures F Mant.	salmachus Hnfn.	
tetra (Amphipyra) F Gn. n. 1283. p. 324.	(—) Ern. v. e	conopifarmi
H. 39.	(- var.) Esp. 37. 7. v. t	iphiae farmi
(—) Haw. v. tragopog.	tirrhaea (Ophiusa) F Cram. e	
(tetragona) Haw. v. zanthagrapha.	1634.	p. 41
) tetrastigma (Agrotis) Zett. Lapp. p. 985.	H. 321. 777-781. auricularis	
(texta) Esp Fr. n. B Bkh Tr. v. cytherea.	olivacea Vill. pl. 5. f. 9.	
thatassina (Hadena) Ntf Bkh Fr. B.	verta Esp. t. 141, 1, 179. Brkb.	Date .
B. 27. — Gn. n. 820. p. 280.	titania (Acontia) Esp. t. 190. 2	- Dup F
H. 483. gemina H. 498. 610. achates Fr. n. B. 11.	п. В. 533. — Gn. п. 999.	p. 419
humeralis Haw.	HS. 230. 231.	p. 87
(—) Scrib. v. protes.	HS. 1. 2. Boild. — Dup.	p. 0
(thalassinas var.) Ern. v. furva.	(togata) Esp. t. 124.	v. silag
* thalietri (Calpe) Bkh Fr. n. B. 165. 519.	* tagatulalis (Rosselia) H Dup	p. 16

H. Pyr. 130.	(trifasciato) Stoh Wd. Exol.
	† trifida (Agrotis) F. d. W.
00 torosa (Simyra) Gn. n. 84.	oo trifolii (Zygaeno) Esp. 31. 4. 5 Fr. n. B.
* sorva (Notedonta) 0 Fr. S. B. 128. p. 124.	200. p 37.
H 99 tritenhus - Frant Co - Brhm	Н. 79. 134. 135.
de die Carlle Babb	H. 1:33. orobi
dedonea Scrib Brkb.	
A DE CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PARTY	H. 138. glycirrhizae — Fr. v. B. 164.
(-) H. 27. v. tritophus.	protorum Vitt.
() H. 21. v. tritophus. (trabealis P97.) VIII. v. inlphusea. (trabeala) Scrib. v. inlphusea.	(-) H. 79. v. meliloti.
(trabenta) Scrib. v. sulphureo.	** trifalii (Gastropocho) WV F Fr. n. B.
** tragopoginis (Amphipyra) L. etc Gn. B.	434. — Esp. t. 15. p. 107.
** tragopoginis (Amphipyra) L ett. — Gn. n. 1284. H. 40.	H. 171. — HS. 86.
H. 40.	dumeti Fuessi.
fuciolo Beri. Mag.	medicoginis Bkh 0. etc.
tetra Haw. Sout of bill doubt	var. sec. Led.:
* transalning (Zyegeng) H 0 Bd.	HS. 120-123. terreni
* transalpina (Zygasna) H 0, - Bd. H. 15, 19, - HS, 61, 62, p. 42.	(-) Hfn. v. chenapodii.
filipendulae major Esp.	(-) H. 264. v. cocles.
ochsenheimeri Zell.	trifures (Agrotis) Ev. Bull. M. 1837. p. 31
00 transfugo (Orrhodia) Zett. Lapp. p. 946.	Gn. n. 423. n. 356.
OO STEERS JUNE (OTTHERSEE) LCSL. Dapp. In Date.	
(transversalis) VIII. v. satellitia.	13. 12%
(iranspersants) viii.	HS. 129. (trigonolis) Esp. t. 75. v. volligera. (trigonellos) Esp. 33. 3. 4. v. ephialtes. trigotephras (Orgyio) Bd. — Ann. Soc. III. pl.
tronsylvanica (Agrotis) HS. p. 346.	(trigonettoe) Esp. 33. 3. 4. 9. epataties,
HS. 547.	trigotephras (Orgyto) bu Ann. Sec. Iti. pt.
** trapezino (Comia) L. etc Gu. n. 677	1. c. — Fr. n. B. 224. — Dup. p. 132.
Fr. & B. 202. p. 223.	Н. 341—343.
И. 200.	ericae Lef.
rhombica Berl. Mag.	(trigrammica) Esp. t. 123. v. trilinea.
treitschkif (Polia) Bd. Ann. d. L Soc. Linn.	(trigutta) Esp. t. 147. v. instabilis.
1827. pl. 6. f. 2. — Dup. pl. 103. 1.	(-) Esp. v. Botys 8 maculota.
Н. 850. НS. 67. 68. 69. р. 253.	** trilinea (Grammesia) WV Fr. n. B. 226
H. 120. 121. pagnax	Gn. n. 379. p. 194.
** tremula (Notodonta) L.? - WV. p. 123.	Н. 216.
Н. 30.	approximens Haw.
choonius Schrk.	evidens Thunb.
serroto Thunb. — Stph. — Wd.	quercicola Gmel.
trepida F Dup Esp. t. 57 Brkh.	quercus F.
(-) Clerck, p. dictora.	trigrammica Esp. t. 123. b Ern.
(tremulae) Brkh Brhm. v. tritophus.	var. sec. Gp. bilineo
tremulae (Smerinthue) Zett Dup Tr.	н. 217. — нs. 398.
HS. 12. p. pp. 91.	* srimaculo (Orthosia) WV Tr Bd. lc. pl.
(tremulifolia) Boisd. var. von besulifolio.	72. 1 Gn. n. 275 Fr. u. B. 400, 401.
(trepida) F Dup Esp. L. 57. v. tremulo.	H. 141, 142 — HS, 106. p. 195.
(triongularis) H. 323. v. olgira.	dentimacula H, Beitr. B. L. 2. 5.
(—) Thunb. p. cucubali.	gloucina Esp. t. 81. 4—6.
** triangulum (Graphophora) Hfn 0 Fr.	BS, 105, var. hispana Bd. Ind. — Ic. pl. 92. 4.
4. B. 64. — Gn. n. 548. p. 357.	
	5. — Dup. pl. 16.
? H. 113. ditropezium WV.	H. 140. var. tereo WV Tr Bd. pl. 72. 2.
H. 497. sigma — Esp. 186. 1-3. — Knoch. — Bkh.	3. — Dup. pl. 15.
(—) Natrf. v. c-nigrum.	var. unicolor Dup. Ann. Soc. IV. pl. 4
(triannuliformis) Fr. u. B. 404. v. braconiformis.	Sppl. pl. 15.
† (tricoler) Vill.	(-) Esp. t 46. v. dodanea.
(tricomma) Esp. t. 167. v. baja.	(-) Bkh. v. scoriacso.
(tricuspie, H. 143 Esp. t. 68. 2. 3. v. graminie,	(trimeculata) Esp. 40. 7. 8. s. sarpedan.
(tridactylian) Bkh. v. culta.	(trimoculoso) Esp. t. 131. 5. v. tineta potius ac
** sridens (Acranycta) WV Esp. t. 115. 5-8.	oeculta.
— Dup. pt. 87. — Gn. n. 46. p. 181.	(trimenda) H. 789-791. v. peregrina.
H. 5. pri	(tripartita) Brkh. v. dodones.
(-) H 4	(-) Hin a sectoriodic

Vol. II. 60 ** triplasia (Abrostola) L. etc. - Roes, L. 34. .

1-5 Fr. n. B. t. 285 Gn. n. 1133.
H. 626. p. 391. H. 268. asclepiadis
complana Clerk, t. 9. f. 7.
(-) H. 269. v. urticae,
† triptera L. S. N. 145 F. E. S. 259.
(triptolemus) H. 96. 97. v. achilleas.
(-) Fr HS. v. freyeri.
† tripuncta) Fr. n. B. 501. 3. cf. lutulenta. (tripunctalis) Cost. v. ostrina.
* triquetra (Euclidia) WV Esp. L. 145 F.
- Gn. n. 1741. p. 423.
H. 348. — HB. J. 3. H. L
fascialis (Pyr.) VIII. pl. 6, f. 28.
fortificata F.
(tristigma) Tr Fr. S. B. 99, v. ditrapezium.
() Stph. v. rhomboidea.
(tristis) H. 446. v. melanopa.
(-) F. v. pyrophila. ** tritici (Agrotis) L. etc. p. 343.
HS, 527, 528. — t. 104, 529, 530.
albilinea Haw.
H. 536. aquilina
H. 623. eruta
HS. 545, hilaris — Fr. n. B. 255, 4.
ignobilis Hfn.
lineolata Haw. — ocellina Stph.
H. 567. pratincela
H. 630. recussa
sagittifera Siph. siliginis Friv. — Gn. n. 470. — Dap. pl. 19, 6.
valligara Haw.
H. 583, 534, — HS. t. 103, 527, 528, vitta.
(-) H 151 159 m ergest
** sritophus (Notodonta) WV View Dup.
Esp. t. 60, p. 124.
11. 27. terva
balsamifera Brahm.
dromedarius Ern.
U.
u aureum (Plusia) Bd. — Gn. n. 1189.
(u graecum) Vift. v. or.
o uliginosa (Hydrilla) Bolsd. — Gn. n. 387.
HS. 293. 294. p. 213.
gluteoza Friv. ? litorea Fr. n. B. 479, 2.
(uliginosa) HS. 367.
(ulmea) Schtk. v. perflua.
* ulmi (Uropus) WV. p. 121.
II. Noct. 1, 554.
onerinia Esp. 1. 49.
discore F.
(ulula) Esp. t. 86 Serib. v. pantherina.
* ulvae (Senta) H Tr Gn. n. 154.
H. 635, 636, 666—668. — НS. 397. р. 226.
bipunctata llaw. Trans. 1. 337.

(-) H. 29. - Esp. 60. (trivittata) Zell. Isls. 1847. v. aly soniformis. * troglodyta (Bryophila) Fr. n. B. 52. 1. - Ga. n. 21. cf. ereptricula. ereptriculas var. Tr. * trus (Agrotis) H. - Tr. - Bd. ie. pl. 79. 4-6. Fr. t. 62. - Gn. n. 451. H. 723-725, 768-770, - HS, 17, 18, 525, lenticulosa God. pl. 72. terranea Fr. L. 34. f. 1. PH. 711. fervida (tullia) Cram. v. herbida. e turbata (Polia) Stentz. HS. 639. 640. (turbida) H. 228. 618. v. comma (-) H. 617. cf. punicea. * turca (Leucania) L. - Fr. & B. 122. - Gn. n. 93. p. 239. H. 218. volupia Natri * turfosalis (Schrankia) Worke Zeitschrift f. Entom. 1850. t. 5. - Fr. n. B. 17. -Gn. Pyr. n. 50. t H. Pyr. 151. taenialis FR. humidalis Dbl. Zool. - Siph. Catal. * typhae (Nonagria) Ntf. - Esp. 140. 3-5. p. 244. Fr. n. B. 160. - Gn. n. 172. H. 415. 437. - HS. 849-351. arundinis F. 71. fraterna Fr. n. B. t. 89. latifolia Lang. nervoza Esp. 178. 1. ** typica (Neuria) L. etc. - Gn. n. 1286. p. 292. H. 61. 566, venosa excusa Esp. t. 197. (-) H. 58. v. sapenarias. (typicoides) Don. pt. 505. v. popularis.

p. torne

phoebe Scrib. tremula Brkh.

sericea Curt. - Stph. anella Stph. (umbra) Bkh. v. marginata, (-) HB, I, 2, III, e, v. sigma. (umbrago) Esp. t. 135. v. marginata. Sepp. L 25. f. 7. - WY. - F. - Esp. L 137. 1-3. - Donov. 262. 2. - Dup. pl. 126. Gn. n. 885. - Stph. - Wstw. & H. H. 263. H. 264. lactucas - Tr. - Haw. - Stph. - Wood. lucifuga Esp. t. 178. 6. - Bkb. larv. -Haw. - Stph. - Wood. tanaceti Stph. * umbresa (Graphophora) H. - Tr. - God. - Stph.

H. 456, 457.

p. 357.

radicea var. Esp. t. 143. 8. sexstrigata Haw. (-) Esp. t. 133. v. petrificata.	** unita (Litheria) WV. — Led. p. 157. H. 93. H. 221. palleala — Led.
0 umavii (Bryophila) Ev. Bull. M. 1846. t. 2. f. 8.	
HS. 630.	? gilveola 0. — unita Bd. pl. 58. (—) H. Beitr. — Esp. 93. 6. 7. v. aureola,
* una nimi s (Polia) H. — Tr. — Fr. n. B. 371.	(-) H. Deur E.Sp. 50. 6. 1. V. aurebia, (- var.) HS, 52-53. v. arideola.
- Gn. n. 329. p. pp. 273.	† (unocula) Fr. n. B. 534. Exot.
H. 556. HS. 581.	
secalina Haw.	
** un ca (Hydrolia) WV. etc. — Gn. n. 1016.	uralensis (Zygaena) HS. p. 34.
H. 293. HB. IJ. 2. IV. z. p. 428.	
singularis Berl. Mag. uncana L. — F. — Vill. — Scrib. — Wd.	uralensis (Plusia) Ev. Bull. M. 1842. p. 553. Fr. n. B. 389. — Gn. n. 1142. p. 400. HS. 268.
(-) Haw. v. testacea.	† uralensis (Psyche) Fr. n. B. 505. 2.
(uncana) L. — Vill. — Scrib. — Wd. v. unca.	T # " # 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
(uncinula) Bkh. s. hamula.	urania (Acontia) Fr. n. B. 413 Gn. n. 1000. HS. 227. n. 419.
(uncula) H. 45, v. hamula.	
(uncuta) H. 45. s. namuta. (undata) F. s. diluta.	? var. eversmannii Kolen. (urocera) Bolsd. v. furcula.
(-) View. v. ferruginea.	
(undella Psyche) Ev. v. Canephorinas.	0 uroceriformis (Sesia) Tr. p. 65. 75. HS. 20. 21.
(undora) H. 211. v. bipuncta.	(ursina) Pode. — Dup. v. fumosa,
(massa) n. 211. v. sipuncia.	
(undulalis) Stoh. — Wood, 773. Exot?	* urticae (Arctia) H Esp. t. 83 Entom. Zeit. 1845. a. 143.
(undulana) H. Tort. 7. v. rewayana.	Zeit. 1845. p. 143. H. 154.
	menthastri var. Bkh.
** unguicula (Platypterix) H. p. 111.	papyracea Mag. d. Thierr. 1. 4.
cultraria F.	papyratia Marsh. — Don. — Stph. List. ** urricae (Abrostola) H. — Dup. — Fr. n. B. 287.
simula Esp. t. 74.	H. 625.
	H. 625. p. 391. arclepiadis Esp. 169. 4. 5. — Haw.
† un gui cul atus (Cossus?) F. E. S. 2. (unicin eta) HS, 57. Sesia v. icteropus.	H. 269, triplaria
(unicolor) [Epitema] Dup. v trimacula,	(ustirena) Boisd. — Dup. v. terrea.
(—) H. 544. v. exclamationis,	(ustula) Fr. n. B. 148. v. lurida.
(—) Hfn. — Led. v. graminella.	(ustulata) H. 857. — Bolsd. v. lurida.
(-) Dup Fr. n. B. 400. 401. v. trimacula, 00 unicolora (Polis) Zett. Lapp. p. 947.	(uxor) HB. II. 3. l. c. v. agamos. (—) H. 328. v. elocata.
(unipunctata) Haw. Exot.	(-) HB. 1. 3. IV. 8. p. nymphagoga.
()	
·	V.
** vaccinii (Orrhodia) L. etc Esp. 161. 5. 6.	clauis Esp. 63. 5 Don. pt. 340.
— Fr. n. B. 46. — Gn. n. 634. p. 322.	sagittiferus Haw.
Н. 177. Н. 178.	signata Bd. ie. 75. 8.
? lacta F.	trigonalis Esp. 75, 3.
polica WV Bkh Stoh Wood.	pestigialis View.
spadicea Haw Wood.	(-) Haw. v. tritici.
(- var.) Esp. t. 162. 1. 2. v. erythrocephala.	(vanadis var.) Dalm Zett. v. exulans.
(vacillans) HS. 25. v. cos.	vandalusiae (Bryophila) Ramb Dup. pt.
(vahliana Pyr.) F. v. Atychia appendiculate.	82. — Gn. n. 19. pp. 186.
(valdensis) Boisd. v. senna.	HS. 569.
(valida) H. 606-608. v. adusta.	(v-argenteum) Esp. t. 188, 3, v. mya.
" valesiaca (Agrotis) Boisd. ic. pl. 78. 3	(varia) Vill. v. porphyrea.
Stainton Annual, tab Fr. n. B. 351, 3, 4.	† () Bomb, F. E. S. 75,
- Gn. n. 508. p. 334.	(variabilis) Pill. v. illustris.
HS. 80.	(variegata) Curt Stob. v. plumigera.
(valesicola) Gn. v. Leucania andereggii.	(v-aureum) Ern Gn. 1161. v. pulchrina.
* valligera (Agrotis) WV F Gn. n. 419.	(vectie) Curt. v. lutora.
Н. 150. 478. р. 354.	** velitaris (Drynobia) Knoch Esp. t. 58
clavifera VIII.	Brkh Natrf Fr. & B. 39 Brahm 0.

62

Vol. II.

Vol. H. 63 viridula (Trothisa) Gnen. Ess. - n. 1031.

v. herbida.

v. sericina,

v. dipsacea.

v. implexa.

e. compta.

p. 206.

(wiridi-obseura) Goez.

(viscariae) Gn. ind.

? elychrysi HS, 250. (viridiplaca) Berl. Mag.

- Gn. n. 92. H. 879, 589, vitis (Ino) Fr. E. B. t. 68. - Boisd. HS. 73. 74.

(viscosa) Dhl. - Fr. n. B. 21. 34:

(vitellina) Bolsd. pl. 57. ef. luteola ant helveola.

* vitellina (Orthoxia) H. — Tr. — Dap. 130. 5.

(vitis idaei) L. sec. Stph. erataegi; potins Epialus.

(wiridia) VIII.

n. 2004 and bert. Mar. **rig aures ac (Cucalifa) bd. — Gn. n. 898. 18. 194. 18. 194. 195. 196. 197. 198. 1	Y (-) F. E. S. Sppt. developed in Lancause auters, (carriella) B. 127. r. rebut. (carriella) B.
see. Gn. var. licheneas	
	v.
·	٧.
0 wegneri (Trethize) Kind. — Gn. n. 1032. t. 19. f. 13. 185. 505. 506. (walker) Cnt. (walker) Cnt. (walker) Cnt. (wirenberni) Fr. n. B. 468. 3. ** regetum. ** hectur. ** wiedemannii (Zygaena) Menett.	w immer'i (Treatien) Tr. — Dup. — Fr. n. R. 1826. 4. fb. his. 4. fc. 4. fb. his. 5. fc. 4. fb. 183. 255. ebiliterata Ramb. Ann. Soc. II. pl. 2. f. 17. recta Ev. — Dup. (latirum) Bkh. — Esp. t. 138. 2. v.º genirata. (Hrb s. near. 184. — t. d. a. fc. 184. 4. fc. 184
	X.
xani h n. st (Gortyne) Grm. ft. 22. 22. — Gn. p. 119. HS. 119. (rantheerers) Bih. — H. 205. (santheelderit) Bidd. — Bup. — v. silinces. — v. at linear. — v.	H. 158. — HS. 150. var. (—) Brown. (—) F. (—) E. (—)

(viminalis) F. - Dup. - Wd. - Gn. p. 734.

(vindelica) [- ia] Fr. - HS. - Gn. 199. v. petasites.

(viola) Fr. n. B. 201. v. frivaldsz violacea (Anthoesia) Friv. — Gn. n. 959.

(vinetuncula) H. 96. - Fr. n. B. 468.

vinula (Harpyia) L. etc.

H. 34. H. 243. minas

HS. 276. 277. on virens (Mithymna) L. etc. - Gn. n. 286.

v. saliceti.

p. 119.

p. 364.

v. furuncula.

v: erminea. v. frivaldzzkii.

HS. 195, 481, (x notata) Haw.

(ypsilon) Scrib.

* seranthemi (Cucullia) Ramb. - Fr. n. B. 412. Gn. n. 862. p. 309.

Y.

v. tertacea. v. hepatica.

p. 87.

** ypsilon (Polia) WV. - Bkh. - Fr. n. B. 329. - Gn. n. 604. p. 262. H. 136.

var. fotax Pod. cortices Esp. t. 145. 2. 3. - Fr. n. B. 329. fissipuncta Haw.

(-) H(n. v. suffuts. (y - graccum) Goeze. v. er. yvanii (Cleophana) Dup. Ann. Soc. II. pl. 9. c. - Gn. n. 901. p. 297. H. 838.

nun atrum Serib. t. 9. f. 6.

Z.

ze a e (Leucania) Dup. pl. 122. - Fr. n. B. 406. 1. - Gn. n. 103. p. 232. HS, 311, 315, v. dromedarius. (zebu) Don.

zelleri (Seria) Led. stelidif. Zell. Is. 1847. (non Fr.)

* zesa (Polio) Tr. - Gn. n. 299. р. рр. 271. HS. 416. ** ziezac (Notodonta) L. etc. p. 124.

H. 26. * zinckenii (Xylina) Tr. - Dup. - Fr. n. B. 63. p. 305. 539. - Gp. n. 840. HS. 135.

lamda F. HS. 136. var. somniculosa Keit. p. 306. zollikoferi (Xylophasia) Fr. n. B. 184. - Gn. n. 214. - Ev. - Dup. pl. 68. HS. 103, 104. p. 287. zoraida (Ocnogyna) Grast. Ann. Soc. V. pt. 17.

f. 3. — Ramb. — Dup. p. 144. HS, 92. ze si mi (Plusia) H. - Dup. - Fr. n. B. 449. — Gn. n. 1151. H. 651. HS. 208. p. 398. zygophylli (Sphinz) H. H. 125.

A.

	† adjunctaria (Arrhostic?) Feisth Boisd. Ind.
† (abbreviata) Curt. — Stph. (cisat reductariam	n. 1896. — Dop.
Bois d.) - Wood 660.	(adsociaria) Brkh. v. honoraria.
of. exiguariam aut sabrinariam.	* adspersaria (Hypoplectis) H Esp. p. 56.
(abbreviata) Haw. Prodr. v. rubiginaria.	Н. 206.
** abietaria (Boarmia) WY Wood. 516 DelaH.	jacobacaria Brkh.
128. — Fr. n. B. 264. p. 79.	var. sec. Led. sylvanoria
И. 160.	HS. 431.
gemmaria abietis Esp. t. 52. f. 5.	+ (adspersaria) F. E. S. 54. cf. roraria.
ribearia Clerk, t. 6, f. s.	adumbraria (Larentia) Mann. pp. 162.
sericearia Curt. pl. 113 Wood, 508.	HS, 580-532
(abietaria) Lang. v. furvaria.	† (adumbrota) Vill Brkh. 300.
(abietaria) Goeze. v. strabilaria.	* adustaria (Bearmia) WV Wood, 605 F.
(abictaria) Steph. — Westw. Humph.	- Brku DelaH. 143 Schrk Fr. n.
v. creputcularia var. lariciaria Dbl. ablutaria (Larentia) Dup. p. 159.	B. 102. 1. p. 83. H. 75.
HS. 382. 383.	** advenaria (Epione) Brkh Esp Wood. 536.
(ablutata) Ev. v. albularia.	DeiaH. 80. p. 49.
abruptaria (Hemeraphila) Thing. Diss. IV. p. 59.	Н. 45.
L. 4. f. 8. — Suph. — Brkh. — Wood.	? crenaria F. E. S. 109.
514. p. 77.	* advolaria (Eucrastis) — ata Eversm. — ataria
H. 267. petrificata.	Dup. pp. 8.
subtraria Donov. t. 251. 1.	HS. 414.
** ab einthiaria (Eupithecia) L Clerck. t. 8. f. 9.	? cleraria Wood. 735.
DelaH. 199 Wood. 669. Haw. p. 120 et 131.	? graminaria Koll. Ent. Z. 1849. nach Led.
H. 453 et 454. (minutata)	zu herbaria.
elongata Baw Stph Wood, 671.	** semularia (Larentia) H. p. 174.
innotata Stph Wood. 668.	H. 448.
notata Steh Wood, 670.	(aerugaria) Goez. v. bajaria,
00 abstersaria (Larentia) m. Dischl. Ins. 165.	** aeruginaria (Geometra) WV DelaH. 7. 8.
2. p. 150.	H. 46. p. 11.
alpicalaria DelaH. n. 243.	putataria Wood, 737.
(abstersaria) HS. 119. 120. v. alpicolaria,	putataria L. (Mus. exempla tria, unum dubium.)
(—) Dup. v. rhombeidaria.	2 striataria L. — Brkh.
sccessaria (Psychapoda) m. pp. 14.	vernaria H. Beytr.
	7 valutata F. E. S. 211.
Н. 8. 539.	
** aceraria (Anisopteryz) WV H DelaH. 173.	(aeruginaria) Brkh. v. vernaria.
— Fr. n. B. 620. 1. p. 106.	** aescularia (Anisopuryx) WV Wood. 460.
н. 185. — нs. 348. 349.	excl. foem. — DetaH. 172. p. 106.
quadripunctaria Esp.	II. 189.
(aceraria) H. 514. v. acecularia,	murinaria Esp. L. 32. f. 5. 6 Bekh.
(aceraria) Hufu. v. atomaria.	foem: aceraria H. 514. — caprealaria Wood.
** achatinaria (Larentia) Wood. 593 DelaH.	? apteraria Haw.
307. — Fr. n. B. 198. 1. p. 172.	* aestimaria (Macaria) Fr. n. B. 528. 4. p. 51.
Н. 301. 408.	Н. 333.
tertata Linn. fn Wood. 593.	** aestivaria (Nemoria) H. Beytr Brkh
testaceata Haw.	Esp. — DelaH. 3. p. 10.
* achramaria (Larentia) DelaH. v. 284. fig. 8. ppp.	И. 9.
sazicolaria Led.	bajularia Lang.
O acuminaria (Ennomos) Ev. Ball. p. 636. p. 97.	fimbriata Hfn.
acutaria (Prosopolopha) m. 1197.	strigata Vill.
Н. S. 447.	thymiaria Wood, 736 Stpb WV.
(adarqueta) Brkh. v. blandiaria.	vernaria F.

1 0-1 0-1 - 0704	
vernaria Stph. Cat. n. 6734. (aethiopata) Scop. — Brkh. v. tibialaria,	1
00 affectata (Larentia) Ev.	1
(affiniaria) Brkh. vid. parallelaria,	1
(affiniata) Brkh. v. dilutaria,	1
* affinitaria (Larentia) - ata Siph Wood.	1 +
693. — Fr. n. B. 510. 2. — DelaH. 269.	- 00
HS. 271. 272. 319. 320. p. 157.	
alchemiliata Haw.	1
rivulata Stph. List. exclus. WV. et F.	1
turbaria Stph Wood. 694.	1
noesata Brkh. agaritharia (Numeria) Dard. Ann. Soc. XI. pl.	1
8. f. 3. 4. p. 68.	
HS. 44. 261.	
(aglocearia) Boisd. v. dordouineria.	1
(agrestaria) Dup. v. cytizaria.	
(alaudaria) Fr. n. B. 486. v. culmaria.	1
(albata) Vill. v rubiginaria.	
† albeolaria (Cabira?) Ramb. fn. Andal.	
albiceraria (Arrhastie) p. pp. 23.	1
HS, 17, 18.	1
HS. 469. 470. ochroleucaria	1
sulphuraria Fr. n. B. 516. 6.	l
** albicillaria (Larentia) L Clerk. t. 1. f.	-
121. — Wood. 603. — F. — WV. — Brkh.	1
Schr. — Knoch — DeloH. 255. p. 154.	1
H. 76. vertalie Nirfsch.	
(albicinetata) Stph. — Haw. v. genunaria.	
(albidata) Eversm. — Dup. v. blandiaria.	
(albidentaria) FR Dop. v. Noctuat.	09
(albimacularia) Fr. n. B. 534. 5. v. arctaria.	1
· albiocellaria (Zonosoma) H. Beytr. L. 4. L.	1
1. A Stph. List Brhm Esp Wood. 60.	1
H. 64. acellaria	1
arguraria Bd mihl in S. B. p. 30.	1
(albipunctata) Hftp Naturf. v. pendularia.	1
(albipunctata) Haw Stph Wood. 663.	F .
e. castigaria.	1 -
(alboerenata) Curt. v. ruptaria.	
(alboviridata) Wood. v. alivaria. * albularia (Larentia) WV F Wood. 698.	1
DelaH. 265. 157.	1
н. 257.	1
ablutata Ev.	1
nivegta Wood, 684.	
(albulata) [Hfn. 7] Rottemb. Berl. Mg. v. candidaria,	
* alchemillaria (Larentia) F DelaH. 247.	1
Steh. p. 151.	1
H. 261, 370.	
aparinata H. Verz.	00
biriviota Brkh.	
contristata Donov.	1
degenerata Haw.	1
sociata Brkh. n. 212.	1
subtristata Haw Wood. 667.	1
var? majoraria DelaH. n. 198. b. Sppl.	1
(alchemillaria) Esp. of, rivularia.	1
(alchemillaria) Esp. v. rpadicearia.	

```
v. didymerie.
(alchemillaria) Brkh.
(alchemillata) F. cit. L. duplo minor rectangularia.
                                   cf. rivuleria
—) Haw.
                                  v. affinitaria.
(alista) FR. in litt.
                                   v. nemeraria,
alienaria (Larentia) Boisd. - Dup. Cat.
alienata (Larentia) Eversm.
alniaria (Eugonia) L - F. - Wood. dbsf. 58.
    - DelaH. 68.
                                         p. 41.
 H. 26.
(alniaria) Wood, 473.
                                     v. tiliaria.
(alniaria) Donov. t. 275.
                                   v. angularia.
(alpestrata) H. 320. - Fr.
                                  v. didymaria.
alpicolaria (Larentia) Tr. in litt. - FR. -
    (non DelaH. 243. quae ad absters.) p. 153.
 HS. 119, 120, abstersaria.
    obeoletata m. in Dtschl. Ins. 163. 13.
                                   v. alpinaria
(alpina) Goeze.
alpinaria (Bieton) Scriba. - Brkb. - Belaff.
                                       p. 100.
    162.
 H. 178, 513, H. S. 12, 438,
    alpina Goeze.
(alpinata) WV. - H. 197, Wood. 450. v. equestraria.
(alpinata) Scop. - Brkh. 249. v. horridaria.
alternaria (Macaria) WV. - Wood. - 743.
    DelaH. 84.
                                          p. 51.
 H. 314. - Bild 315.
    proenotata Ha w.
alutaceoria (Larentia) Beisd.
                                         p. 144.
 HS. 42-
    certicata Tr.
amateria (Timandra) L - F. - Wood. 533.
     - DelaH. 10.
 H. 52. 524. 525.
    vibicaria Hfn.
ambiguaria (Gnophos) Dup.
                                       p. 75.
 HS. 379-381.
ambuetaria (Fidonia) H. - Fr. n. B. 243.
 H. 567. 568.
H. 577. 578. duponchelaria
amnicularia (Larentia) H. - DelaH. 246. -
    Stph. List.
 H. 386. unangularia Haw. - Stph. - Wood.
    569.
                                        B. 150.
 HS. 338.
    bicolorata Ti.
amnicularia) Zett.
                                  v. carbonaria.
american Stph. - Wood. 574.
                                  v. immanaria.
amygdalaria (Boarmia) Friv.
                                        p. 82
 HS. 432, 433,
ancipitata) Ochs.
                                     p. certaria.
andereggiaria (Gnophoe) DelaH. n. 125. F. 3. 4.
angularia (Eugonia) WV. — DelaH. 71. — F.
H. 22. HS. 76. 77. p. 42.
     abniaria Depey, t. 275.
 H. 27. carpinaria - Wood, 480. - Stph.
    dentaria Vill.
    eracaria Esp. t. 11. F. 1. 2.
     quercinaria - Stph. - Wood. 478.
     tilioria Baw.
```

(angularia) VIII Bekh. 289. v. viduaria.	(arcticaria) Grm Zelt. v. munitaria.
(angularia) Thb. 1792. t. 4. f. S F. v. viduaria.	+ arcuaria (gen. dubii) H ef. favillacearia.
(angulata) Hfn. — Bkh. v. moeniaria.	H. 137.
(angustata) Zell. of, castigaria, nanaria et aff.	* arenacearia (Fidonia) WV Esp. p. 86.
	H. 114 p. 1 hr. 1 lai and 1 mh
(angustata) Haw Stph Wood. 616.	B- 119
p. gemmaria,	(arenaria) Hin.
(angustata) Haw Siph Wood. 680. v. nanaria.	(arenosaria) Haw. book! rec. v. esanthemaria.
(aniculosota) Ramb. of, immutario.	(arealaria) Haw. & v. lignaria.
animaria (Ilicrina) FR	argentaria (Protopolopha) HS, p. 98.
HS. 864. sec. Led. var. cordiariae.	HS. 403.
(annexata) Fr. B. 1911 1912 - 10, boisduvalaria.	(argentaria) Mann in litt. v. coelebaria.
† annacata (Larentia) Zett.	* argillacearia (Eupithecia) HS DelaH. 205.
† annotinata (Larentia?) Lett. Lapp.	e. sup. p. 122 et 136.
(annularia) F Vill Natri. v. omicronaria.	HS. 143, 144.
(anamalata) Haw. 9, hispocartanaria.	immundata Zett. — Is. 1846 p. 194
	(argusaria) Boisd. — mihi olim
anceraria (Arrhostie?) m.	(argularia) busic. — mini wim
HS. 560.	v. albiocellaria. p. 80.
?marginepunctata Stph Westw. et H. t.	aridaria (Ptychopoda) Zett Is. 1847. p. 513.
73. f. 2. — Wood. 724.	HS. 407. 408. pp. 16.
anthophilaria (Spercha) H p. 108.	(artemiziaria) Fuest. v. atomaria.
H. 433.	** artesiaria (Diastictis) F Borkh DelaH.
(anthophilaria) HS. 29. v. restaria.	82. p. 50.
(anthracinaria) Esp. 127. v. obscuraria.	H. 15.
antiquaria (Acidalia) m. p. pp. 20.	feetucaria H. Beitt.
HS, 340, 341,	+ arundinata Thb.
(antirrhinaria) Bd. Mot. v. pulchellaria.	asbestaria (Psychopoda) Koll Zeu Is.
(aparinata) HV. v. alchemilleria.	1849, 126 pp. 16.
(apicaria) Esp. t. 15. f. 3. v. apicieria.	acellaria (Psychopoda) HS. p. 18.
o apiciaria (Esiene) WV Wood. 584 DelaH.	
	HS. 342. 348.
81. — Fr. n. B. 198. 2. p. 49.	(asinata) H. 572. v. coastaria.
Н. 47.	(arinata) Ir. v. gristaria.
aplearia Esp. t. 15. f. 3.	as peraria (Larentia) [sec. Led. Gnophos] 176.
marginaria VIII.	Н. 484.
· appendicularia (Lobophora) Boist DelaH.	HS. 258. 254. collaria
320, p. 178.	H. 542. collate Tr.
HS. 368. 369.	pilyata Remb.
H. 489, 490, sertata,	00 assimilaria (Scodiena) Ramb. Annal Soc.
appensaria (Lobophora) Eversm. p. 179.	IL pl. 2. f. 9. 10.
HS. 386.	(associata) Brkb. v. marmeraria.
(approximaria) Haw. v. putaria,	** atomaria (Fidonia) L F Delaff. 157
** aptaria (Larentia) H BelaH. 238 Fr. n.	Wood. 454. excl. var. b & g p. 91.
B. 594. 3. 4. p. 148.	H. 136, 526, 527, HS, 322, 323,
H. 349.	aceraria Hfn.
suplata Fr. n. Bir. 223, 3.	artemitiaria Fuessi, Arch.
(apteraria) Haw. cf. aescularia.	carbonaria Wood. 455. est foem.
* aquaria (Larentia) m ata H Tr	dentilinearia Brkh.
aria Dup. — Detall. 271 p. 175.	glorearia Haw.
И. 410.	usoscelata Scop.
(aquata) Tr. VI. 2. 64. — H. 410. v. aquaria.	obsoletaria Zett.
(aquearia) HS. Text p. 158. — Tr. Index. — HS.	pennata Seop.
456. v. lotaria.	roscidaria Haw.
(aqueata) H. 353 Tr. VI. 2. 164. v. letaria.	(atomaria) Hfp. v. hirtaria.
(-) H. 410. v. lotaria.	
	(—) Goeze v. prunaria.
(aquilarta) HS. v. bifasciaria.	(atomata) F. of. brunnearia.
(aquilarta) HS. v. bifasciaria. ** arc eutharta (Eupithecia) Fr. — FR. — DelaH.	(atomata) F. of. brunnearia. * atraria (Eupithecia) m. p. 121 et 131.
(aquilarta) HS. ** arc euth arta (Eupithecia) Fr. — FR. — DelaH. 198. p. 120 et 131.	(atomata) F. cf. brunnearia. * atraria (Eupithecia) m. p. 121 et 131. HS. 154. 155.
(aquilaria) HS. ** arc euth aria (Eupithecia) Fr. — FR. — DelaH. 198. HS. 134—137.	(atemata) F. cf. brunnearia. * atraria (Eupithecia) m. p. 121 et 131. HS. 154. 155. (atrata) L. S. N. v. chyrophaellaria.
(aquilarta) HS. ** arc euth arta (Eupithecia) Fr. — FR. — DelaH. 198. p. 120 et 131.	(atomata) F. cf. brunnearia. * atraria (Eupithecia) m. p. 121 et 131. HS. 154. 155.

B.

	tessularia Mizn Ent. Z. 1843.
00	attenuaria (Ptychopeda?) Ramb. Annal. II. pl
	2. f. 19.
	(aulicaria) HS. 344. Exot
••	aurantiaria (Hibernia) Esp DelaH. 95. p. 11
	H. 184. HS. 351. foem. p. 60 protopiaria Wood. 463. — Thb. — Haw. —
	Stph. — 100. — 1
	testacearia Vill.
	(aurantiata) F. v. diversaria
**	auree laria (Acidalia) WV F. Detall. 48.
	Н. 62. р. 27
	bicinctaria Vill.
	trilinearia H. Beitr Senn. Ann.
	(queitoria) H A16 v. plumistaria
	(auroralis) WV Stpb List. v. auroraria
**	auroraria (Ntychopoda) H Wood. 685
	DelaH. 50. p. 27
	H. 63.
	auroralis WV.
	muricata Hfn Brl Mg Led.
	sanguinaria H. Beits.
	variegata F.
	(auroraria) H. Beitt. v. conspicuaria
**	badiaria (Larentia) WV Wood. 584 Delall. 229. p. 145
	Н. 291.
	berberata Don. (badiaria) Fr. n. B. v. telaria
	(badiata) Bkh. — sec. DelaH. v. quadrifasciaria
+	baeticaria (Aepilater?) Ramb.
÷	bajaria (Hibernia) WV DelaH. 98 Fr. 1
	B. 610. 1. p. 60
	H. 194. HS. 354. foem.
	gerugaria Goeze Esp.
	sericearia Brkh Kleem. t. 35, a - d.
*	bajularia (Geometra) Brkh Esp DelaH
	2. — WV. — Wood. 498. p. 9
	н. з.
	ditaria F.
	pustularia Hfts.
	pustulataria Knoch-
	(bajularia) Lang. v. aestivaria (baltearia) Fr. v. atromacularia
	(balsaminata) Fr. n. B. v. capitaria basochesaria (Larentia) Dup. p. 166
	HS. 397.
	(bassiaria) Felst. v. rupestraria
**	begrandaria (Eupithecia) Boisd Dup
	DelaH. 205. b. sup. p. 122. 135
	HS. 128. 129.
	? nipeata Wood, 684.
	? plumbeolata Haw Wood. 674.
	purilleta Haw Stph Wood. 673.
	pygmasata m. Synops.
	nelssienete ED - Zett is.

denetata m. Synops. subfuscata Haw. - Wood. 667. vulgata Wood. 666. — Haw. — Stph. (austeraria) Ev. v. castigaria et veratraria. (australaria) Curt. — Frl. 113. v. rhomboidaria. · austriacaria (Larentia) Mann. pp. 158. HS, 450-452. (autumnaria) Stph. - List. v. diheteria. (autumnata) Brkh. 132. v. dilutaria. ** aversaria (Psychopoda) L. - F. - Wood. 728. - DelaH. 21. - Clerk. t. 5. f. 10. - Bkh. - Fr. n. B. 36. 1. p. 17. H. 56. 388. Schrift 389. fig. concatenata Hin. ? grisata F. Mant. fuliginata Stph. latifasciaria Heydr. lividata L. sec. Stph. remutata L. - Cl. L. s. f. 12. - Wood. 729. Haw. - Stph. ? subumbrata Wood, 664. v. favillacearia. (belgaria) F. - Sppl. v. favillacearia. (belgiaria) H. 140. (bellata) Fr. n. B. 323. 4. v. laevigaria. 585. - DelaH. 230. p. 146. H. 287. (berberata) Bon. v. badiaria. . besularia (Amphidasys) WY. - F. 468. - DelaH. 166. H. 173. ulmaria Brkh. (biangulata) Haw. - Wood. 570 v. picaria. (bicinctaria) Vill. v. aureolaria. (bicolorata) Tisch. v. amnicularia.

cf. amnicularia, galiaria, rubiginaria. (bicolorata) Hfn. — Goeze. v. rubiginaria.

bidentaria (Odontopera) L. — Clerk. t. 7. f. 2. - F. - Wood. 472. - Stph. - DelaH. n. 73.

bifasciaria (Larentia) eta Haw. - Stph. -

scisularia Ramb. - Ann. - Soc. II. pl. 2. f. 8bilinearia Dischl. Ins. 165. 5. - L - Clerk-L 6. L 13. - F. - Wood. 624. - Delatt. 222. - Fr. n. B. 83. 1. 2.

(bicelerata) Brkh.

(bidentata) Hfn.

H. 264. HS. 62. 63. var. bistrigaria.

Wood. 702. HS. 836. aquilaria.

- Fr. n. B. 156. H. 12. dentaria F. - Fr. - Esp. - DeiaH.

austeraria (Eupithecia) Tisch. - Delaff. 203. not. - Fr. n. B. 300. 1. unkenntlich. H. 457. HS. 138-140.

p. 119. 129.

p. 143

v. sagittaria.

(biliorata) Vill. (see. Tr.) v. fasciaria.	* bemby caria (Biston) Boisd Delatt. n. 161.
(bilunaria) Esp. v. illunaria.	(bomby cata) Donov H. Beytr. v. abliquaria.
† bilunulata (Larentia) Zett. p. 960.	* borearia (Chimatobia) H DelaH. 819. p. 177.
(bimacularia) Lang. v. marginaria.	H. 413. 414. HS. 353.
(bimaculata) F Vill Haw Wood.	(boreata) Curt v. russaria.
(binaria) Hin. v. Platypt hamula.	bosporaria (Cheeias) HS. p. 182.
bipunctaria (Larentia) F Wood. 547	brevicularia (Eupithecia) Bong Annal. soc.
WV. — DelaH. 293. B. 167.	VI. pl. 18. f. 7. p. 117. 125.
H. 276.	H. 596. — Dischl. Ins. 163, 15,
? undulata Scop. — sec. Brkh. sine?	(brullei) Lefebr Ann. Soc. V. pl. 10. f. 8.
(biriviata) Brkh. potius alchemillaria ac rivaria.	v. fuscaria.
(Mechoffaria) H. 586-588. v. rectangularia.	(brullearia) Dop. v. fuscaria.
bisetaria (Ptychapoda) Hfn. — Brkh. — DelaH.	** brumarin (Chimatobia) L - F Wood. 640.
20. p. 16.	- Esp DelaH. 318. p. 177.
HS. 116.	H. 191, 415, 509, HS, 352,
? cinereata Wood. 714. potlus reversaria.	hyemata Hfn.
scutularia H.	vulgaris Hew.
H. 72. sec. Tr.	(brumaria) H. 512, foem. v. rupicapraria.
scutularia VerHuell.	(brumaria) Brkh. v. leucophaearia.
trigeminata Haw. potins scutularia.	** brunnearia (- ata) [Fidonia] Thb. 1784 F.
(bisetata) Wood. 716. v. reversaria,	- Stph Wood, 451, p. 89.
(bistortata) Goeze. v. crepuscularia.	? atomata F.
bietrigaria (Larentia) Tr. p. 148.	? flammata F.
HS. S. 4. 5.	flamataria Zett.
(—) HS. 62. 63. pg. 143. v. bilinearia.	H. 130. pinetaria — Tr. — DelaH. 151.
(bistrigata) Haw. v. pumilata,	H. 516. 517. quinquaria.
(-) F. E. S. v. prunaria.	sylvaria Curt. tab. 225.
(biundularia) Esp. t. 11. f. 3. 4 Vill Brkh.	(brunnearia) Vill. 1789. v. vesperteria.
v crepuscularia.	(brunneata) F. E. S. 266. cf. monochrauria.
blandiaria (Larentia) WV Wood. 697	(bungaria) HS. v. burgaria.
DelaH. 253. p. 153.	. Detail Detail.
H. 258. HS. 29), 291, Fr. n. B. 604, 1.	4 F. E. S. exeles. cit. Kn. p. 10.
adaequata Brkh.	H. 8.
albidata Ev.	thymiaria L. — Stph.
trigonata Stph Wood. 699.	(bupleuraria) F. E. S. evel. cit. Knoch. spec. plures.
(blameri) Curt. 416. 9. — Stole. v. pulchraria.	Language of Tanger of Course Co. p. D. 400 4
boisduvalaria (Anaitts) Bup. p. patenraria.	burgaria (Larentía) Eversm. — Fr. n. B. 438. 4. HS. 51, (bungaria) p. 165.
HS. 41.	(byssinata) Tr Bd. v. pallidaria.
annexaria Fr. B. 132. 1.	1
	C.
caelibaria (Gnophos) m. pp. 73.	(calcaria) Stenz. in litt. v. zelleraria.
HS. 421. 507. argentaria Mann.	* calcearia (Ptychopada) Koll DelaH. 17. supr.
caesiaria (Larentia) WV Wood, 690	pp. 16. cf. incanaria.
DelaH. 277. — Fr. n. B. 390, 3. p. 161.	HS. 437.
Н. 275.	00 calcularia (Arrhostis) Nordm. in litt Led.
var. see. Led. flavicinctata H Wood. 691.	(caliginata) It. v. Noct velox.
H. 354. sec DelaH. spec. propria.	(caliginearia) Ramb. v ramburaria.
t glaciata Abr. Fn. 15. 18.	(caliginogaria) H. 58L. v. ramburaria,
infrequentata Haw.	calligrapharin (Larentia) Tr. p. 174.
(caespitaria) Boisd Stph List. v. sylvestraria.	HS. 38, 39 HS. Dischl. Ins. 163. 6.
(calabra) Petagn. v. calabraria.	ligaminata Eversm.
calabraria (Pellania) Esp DelaH. 12. p. 14.	tarniolata Eversm. Bull.
Н. 49. 365. 546. 547.	00 callunaria (Eupithecia) Dbl Stt.
	cinereata Curt.
calabra Petagn. — Led.	(cambrica) Curl, 759, 16, v. erutaria.
var. sec. Led. tabidaria Zell. H. 545-547.	
taeniaria Fr. n. B. 131. 3.	camparia (Ptychopoda) m. pp. 15.

Wood.
125.
tearia.
utaria.
ssaria.
maria.
1. 220.
p. 143.
p. 23.
14
166.
and a
telaria.
- Stph.
ertaria.
straria.
Wood.
p. 183.
liaria.
p. 103.
uraria.
kh. —
p. 165.
Haw.
oraria.
d. 545
uraria.
traria.
nbaris.
ppp.
p. 91.
rnaria.
Detaff
p. 80.
h. 90.

* cincraria (Tephronia) WV - F DelaH. 218.	colonaria (Psychopoda) pp. 8.
Н. 171. р. 93.	
	coloraria (Minoa) Klad
Var. carirearia.	
sepiaria Hfn.	HS. 561.
(cineraria) Brkh. ». lichenaria.	(colarata) F. cf. chenopodiaria.
(cincrata) F. citat decorata WV. v. decoraria.	0 columbaria (-ata) (Anaitis). Mizn Fr. n. B.
† () F. E. S. 142. cf. punctularia.	521. 2. p. 182.
(cincreata) Stph Wood. 623. v. dubitaria.	nemederia HS. 395.
(-) Stph Wood. 714. u. reversaria.	ł lithazylata H. 218.
(-) Curt. v. callunaria.	(comitata) WY H. 310. v. sagittaria.
00 cingularia (Gen. dubii) H. 209.	(comitata) L. fn. et coll F Haw Wood.
(cingulata) L F. v. Borys cingulalis.	589. — Brkh.
* circuitaria (Ptychopoda) H. p. pp. 18.	v. chenopodiaria; sec. Zett. popularia.
H. 499, HS. 232, 233,	(comma - notata) Haw Wood. 577. v. ruttaria.
(circularia) F. Sppl.	(communifasciata) Don. v. punctaria,
v. poraria; sec. Stph. List. pendularia.	** commutaria (Pylarge) Tr DelaH. 38. sup.
(circularia) Thus. v. syringeria.	Fr. n. B. 77. 4. p. 22.
(circundata) Vill. », conspicuaria.	RS. 91—96.
t (circum flexaria (Fidonia?) Ex.	furnata Siph Wood, 730.
ecitraria (Aspilates) II, Wood. 540 Fr. n. B.	nitidaria Boisd, - sec. Stph.
131, 4, 5, p. 94	saltuaria Speyer. Isis.
Н. 212. 536. 587.	
	simplaria Fr. 594. ternata Schr. — Bischl. Ins. 111.
trifoliaria Haw. Pr.	
(citrata) L Mus. Brkh. 273. v. cinctaria.	Commutataria (Terpnomicia) H. 505.
** clathraria (Fidania) L Clerk. L. 2. f. 11.	
F. — Wood. 709. — DelaH. 152. p. 90.	H. 504. permutaria.
H. 132. Hs. 356.	cognataria Mann Led. 70.
cancellaria H. 322.	(compararia) FR DelaH. 46. HS. v. unbellaria.
? decussata Brkh.	(comptaria (Psychopoda?) Boisd. ppp.
radiata llaw.	limbaria H. 522. 523.
retata llaw.	† (concatenata) Hin. cf. aversaria.
retialis Scop.	† concinnaria (Arrhostis?) Dup. Sppl.
(clavaria) Haw. v. cervineria.	cf. congruaria. p. 29.
† (clavellata) F. E. S. 197.	(concinnate) Stph Wood. 576. v. rusterie.
" clararia (Nemoria) Zeli. ls H. p. pp. 10.	90 concoloraria (Anthometra Bd.) Led.
Н. 352.	plumularia Bd.
(-) m. la S. B HS. 362 Tr. v. chloroticaria.	concordaria (Fidonia) H. p. 89.
(clararia) Stoh. », viridaria.	Н. 126. 518. 519.
(cloraria) Evm. v. melinaria.	testaria F. E. S. 53.
(cloraria) Wood, 735. cf. advalaria,	* confinaria (Acidalia) FR DelaH. 32. b. sup.
(clypenta) Brkh Kleem. L. 26. 1. 7.	Hs. 315-317. p. ppp. 21.
v, rhamnaria,	(confinaria) Fr. n. B. t. 60. f. 2. ». putaria.
* coarctaria (Larentia) WV F. p. 163.	* confixaria (Larentia) m. p. 152.
H. 219. HS. 288.	Hs. 334
* coassaria (Chesias) Boisd. p. 182.	(cangeneraria) H. 174 ». hirtaria.
HS. 43.	congruaria (Arrhomia) Zell. pp. 25.
11. 572. ? asinaria	HS. 404.
H. 491. duplicaria — Evm.	? concinnaria Dup.
(cocrulata) F. — Brkh. 175. cf. impluviaria.	(coniferata) Curt. L. 519. v. variaria,
(cagnata) Wood. 676. — Stph. List.	
v. succenturiaria.	00 conjunctaria (Larentia) Led.
(cognata) Thh. diss. p. 60. v. propugnaria.	polygrammata Zell. Is. 1847.
* cognata (Eupithecio) Stph. Cat. nach Led. eigne	grammaria Zell. In litt.
Art, wozu succent. WV HS.	(connectaria) Haw Wood. 462. v. progemmaria.
(cognata) Brkh. v. variaria.	† consecraria (Lythria) Ramb. Fn. Andal.
(cognataria) Mann. v. permutataria.	(consentaria) Ft. 486. ef. frustaria.
(collata) H. v. asperaria.	** consignaria (Eupithecia) Brkh Wood. 682.
(collaria) S. B. p. 176. — HS. 253. 254.	- DelaH. 188 Fr. n. B. 204. 2.
v. asperaria.	H. 245. p. 118. 125.
(callingria, Mars - Fr n B 501 1 a munitaria	incignista II Relie

to consti	naria (Boarmia) H. — I	pt. 102. MaH. 140. p. 82.	
	57. HS. 246.	the state of	
	stragonaria Haw Curt.	280. 6.	
	rigonaria Stph. olim.		
(conson		v. crepuscularia.	
(consob	rinaria) H. 152 Serib.	— Brkh.	
	v. reberaria set.	Tr. contertaria.	
(consob	rinaria) Wood 512.	v. rhomboidaria.	
** consa	rtaria (Bearmia) F	Wood. 509	
	elaH. 131. — Fr. n. B. 24). p. 80.	
H. 10			
	ontobrinaria Brkh. — sec.	Stph. List.	
	uscaria F.	1	
	ersaria (Scodiona) WV.	- F. p. 65.	
H. 13		1	
	unicularia Esp.	1	
	sordidaria Zett.		
(conspe	rsaria) H. Beitr. — Esp. icuaria (Fidonia) WV.	b. strigitiaria.	
· cansp	r. n. B. 59. 2.	p. 89.	
	r. n. s. 19. 2.	p. eo. 1	•
	uroraria H. Beltr.		
-	ircumdata VIII.		
17	imbaria F Wood. 452.	_ Sinh	
(con cui	cuaria) Esp.	v. roraria.	
	minaria (Perconia) II.	p. 85.	
	56. t. 68.	P- 00-	
	wnerata F Sppl. 190-		
	unata) Brl. Mg.	v. rubiginaria.	
	sinata) Stph. Est.	v. rubiginaria.	
(center)	minata) Zell. Is. 1846, p. 1		
(nach Heydr, et 1	DelaH. indigaria.	4
oo contia	ruaria (Arrhostis) H		
4		p. 25.	
H. 10	15.		
(contigu	uaria) Wood. 720.	v. degeneraria.	
	pls. — Wood. 719.	p. immutaria.	
(contigu	uaria) Brkh Kleem. t.	34. — Frish. 13.	
	12. t. 5.	v. hirtaria.	
	tata) Haw.	v. tristaria.	
(-) Do	nov.	v. alchemillaria.	
(conver	raria) H. 321. 393 We	ed. 507.	
		v. repandaria.	
	ita) H. 278.	v. prittacaria.	
	nta) IIIn.	v. ferrugaria.	
	ria (Ricrina) H Br		
	8. 3.	p. 52.	
H. 41	1. 342.	- 1	6
4	st. sec. Led. animaria.	p. 152.	•
	aria (Larentia) m.	p. 132.	
IIS. S	aria (Eupithecia) H. —	Delatt 199	
	r. n. B. 306. 2.	p. 117. 125.	
H 97	2. 373. — ? carticulata Fr		
n. 30	- ata Haw Wood. 6	W	
(corona	ta) Hite - R	otys sambucalis.	
Coroni	illaria (Pseudoterpna) !	_ DelaH 9 _	
French	n. B. 377. 4. unkenntlich	p. 12.	
U 47	O tub		

(—) Dup. v. c	ytizaria,
(correptaria) Zell. Loew. v. per	ver saria,
	lutearia.
cersicaria (Pseudeterpna) Ramb. Ann.	Sec. II.
pl. 2, f. 6.	p. 12.
HS. 60. 61.	
(corticalis) Scop. v. p	runarie.
* corticaria (Tephronia) H DelaH. 15	B. p. 93.
H. 167. HS. 211-213.	
cremiaria Fr. n. B. t. 258. 1.	
	tacearia.
(corticulata) Fr. 323. 1.	
cf. coronaria pach Led. zu m	ediaria.
(corylaria) Thbg. diss. 1. p. 4 Esp	Gmel.
* P	runaria.
(corylata) Tirb Stph Wood Bkt	1.
	uptaria.
	bularia.
(costovata) Haw. sec. Siph. List. ad fluci	tuariam.
(crassaria) F. E. S. v e	rosaria.
** cratacgaria (Opisthograptis) HV	L - S.
W F Wood, 490 DelaH	
Stph Rumia schon in der Bota	
wendet	p. 55.
H. 32.	
lutrolata Hfn.	
	largaria.
	rticaria.
	venaria.
	emnaria.
† crenularia (Gnophos) Ramb. — Dup.	
cf. mucidari	a p. 72.
cf. mucidari cf. mucidari cf. mucidari cf. mucidari wv. — Wo	ed. 517.
of, mucidari ocrepuscularia (Boarmia) WV. — Wo S(ph. — DelaH. 139. — Fr. n. B. 240	ed. 517.
of. mucidari of crepuscularia (Boarmia) WV. — Wo Stph. — DelaH. 139. — Fr. n. B. 240 H. 158. HS. 389.	ed. 517.
of. mucidari of. mucidari of. mucidari of. ph. — DelaH. 139. — Fr. n. B. 246 H. 158. HS. 389. birtortata Gocze.	od. 517. 3. p. 82.
cf. mucidari Stph. — DelsH. 139, — Fr. n. B. 240 H. 158, HS. 389, bistoriata Goeze, biundularia Esp. t. 11, f. 3, 4, — V	od. 517. 3. p. 82.
of. mucidari of. mucidari Stph. — DelaH. 139, — Fr. n. B. 246 H. 159. HS. 389. bistortata Gocze. biundularia Esp. t. 11. f. 3. 4. — V consenaria Wood. 518.	od. 517. 3. p. 82.
crapuscularia (Bearmia) WV. — Wi. Misph. — Delah. 139. — Fr. n. B. 240 B. 158. B. 389. bistortata Geeze. biundularia Esp. t. 11. f. 3. 4. — V censenaria Wood. 518. defeasaria Fr. n. B. 510. 1.	od. 517. 3. p. 82.
crapuscularia (Bearmia) WV. — Wi. Misph. — Delah. 139. — Fr. n. B. 240 B. 158. B. 389. bistortata Geeze. biundularia Esp. t. 11. f. 3. 4. — V censenaria Wood. 518. defeasaria Fr. n. B. 510. 1.	od. 517. 3. p. 82.
of, mardari suph. — Delah. 139. — Fr. n. B. 240 H. 158. HS. 389. — Br. n. B. 240 bitro-tata Geeze. bitmodularia Esp. t. 11. f. 3. 4. — V consenaria Wood. 518. deferacia Fr. n. B. 510. 1. futcaria Thb. — Brth. similaria Hh. — men Lef. 7	od. 517. 3. p. 82.
** crepuscularia (Bearmia) Wv. — Wo Siph. — Delsh. 139, — Fr. n. B. 240 H. 158, IS. 389. — Birariata Gerr. Birariata Gerr. Birariata Gerr. Birariata Gerr. L. 11, F. 3, 4. — V consensaria Wood. 518. — V consensaria Wood. 518. — This juitaria Thip. — Brth. zimilaria Hh. — nech Lel.? ztrigularia Wood. 518.	od. 517. 3. p. 82.
** crapuscularia (Baarnia) Wv. — Wo 819h. — Delshi 139. — Fr. n. B. 240 B. 136 M. E. 240 **Bundularia Exp. ** L. 11. f. 3. 4. — V constantia Wood. 518. defensoria Fr. n. B. 510. 1. function Thip. — Brita resultaria Wood. 518. **This work of the constant of the c	od. 517. 3. p. 82.
or expuseularia (Baarnia) Wv. — Wo B. 158. IIS. 309. 175. — 175. n. B. 260 bitrattat Gezr. bitrattat Gez. bitrattat Ge	od. 517. 3. p. 82.
of meediate of Manamala W. — Wo Sh. — Belli 139, — Fr. n. B. 260 Bit 108, 118, 2009. Bit 108, 2009. B	od. 517. 3. p. 82. III.
• crapuscularia (Baarnia) Wv. — Wo Sph. — Behll. 139. — 17 n. B. 26t Bistorials Geere. Bistorials Geere. Bistorials Geere. Bistorials Geere. Bistorials Geere. Bistorials Geere. Bistorial Wood. 519. defensoria Fr. n. B. 530. 1. circularia Blh. — med. Led. ristification Blh. — med. Led. ristification Blh. — Sub. Wester. Hipph. Georgia Georgia Style. — Wester. Hipph. (cortains) E. E. S. 78. 28. del. Var. Participality Control	ed. 517. 3. p. 82. III. gillaria. usariae.
** Crep set al ari (Baarna) W. — W SSR 1. 100- Hz. 100- Fr. n. B. 26t B. 100- Hz. 100- Fr. n. B. 26t Directals Gent. 11, f. 3, 4. — V medical form. 11, f. 3, 4. — V medical form. 11, f. 3, 4. — V medical form. 11, f. 3, 4. — V medical fr. n. B. 501. J juncaria Thip. — Behb. schiefers Bib. — meh. Let. vir. larietaria Bib. — SSR, abitaria Erm. — HS. 423, 421. — v. v. f. certainia Erm. — HS. 423, 421. — v. v. f. ver. p. v. r. larietaria Bib. — Ver. p. v. v. f. p. v. f. p. v. f. p. v. f. p. v. v. f. p. v. f	od. 517. 3. p. 82. III.
se craps real set (Bornel) of, moveled to SNA. — New York No. — Ne	ed. 517. 3. p. 82. III. gillaria. usariae.
see graph et al. Enemain of f., monthers Sph. — Dettl. 120:—Fr. n. b. 26 H. 156: H. 5.20:—Fr. n. b. 26 H. 156: H. 5.20:—Fr. n. b. 26 the deficient (p. 1.11; f. 3. 4. — year-monter Wood. 51; deficient Wood. 51; f. 150: H. 5.20:—Fr. n. b. 25; deficient with the first of the first of the first deficient with the first of the first of the first deficient with the first of the first of the first deficient of the first of the first of the first formulation of the first of the f	ed. 517. 3. p. 82. III. gilleria. usarioe. p. 92.
** creptivaleri (Basma) W. W. Low Sph. Delba. 150. Fr. n. B. 266 B. 155. B. 500. B. 150. Fr. n. B. 266 bisreatis (Eq. 1.11, f. 3, 4. — V. Marchalleris (Eq. 1.11, f. 3, 4. — V. Marchall	ed. 517. 3. p. 82. III. gillaria. usariae.
se graph et al. En et al. (Barroll W. — We Sh. — Deblit 189. — Fr. n. h. 261. B. 268.	ed. 517. 3. p. 82. III. gilleria. usarioe. p. 92.
se ergs et al et a. Barrain of, musclari SSA. — Dettil 130. — Fr. n. b. 26 B. 155. B. 250. B. 155. B. 250	ed. 517. 3. p. 82. III. gillaria. usariae. p. 92.
se crept real set (Boronie) of, monitales (Sec. 1981). Sec. 98. — No. Sec. — Sec. 1981. Sec. 98. — Fr. n. h. 268. B. 1985. B. 268. B	ed. 517. 3. p. 82. III. gillaria. usariae. p. 92. p. 50. puraria.
se ergs et al et a. Barrair of, musclari SSA. — Dettil 130. — Fr. n. b. 26 B. 155. B. 5.00. B. 155. B. 5.00. British of the control of the control of the defense fr. n. b. 50. 1. emeanaria Wood. 51. Affective fr. n. b. 50. 1. emiliaria Bh. — mot Let. T. erglaria Wood. 51. Solitaria Sigh. — Weiw. Huph, (crabic fram. Br. 42. 45. s.	od. 517. 3. p. 82. III. gillaria. usariae. p. 92. p. 50. puraria. bicaria.
se crept real set (Boronie) of, monitales (Sec. 1981). Sec. 98. — No. Sec. — Sec. 1981. Sec. 98. — Fr. n. h. 268. B. 1985. B. 268. B	ed. 517. i. p. 82. iii. gilleria. usariae. p. 92. p. 50. puraria. inuaria.
se grapa et al. et al. Basseni, of, monetales, N. — No. Sh. — Shell, 130. — Fr. n. h. 261. Sh. 262. Sh	gillaria. gillaria. usariae. p. 92. p. 50. puvaria. bicaria. p. 155.
se crasparentaria (Baseria) W. W. Lew Sida. Delia. 150. Hz. 200. Fr. n. h. 260. H. 150. Hz. 2000. Hz. 20. Fr. n. h. 260. hieratata Gent. 111. f. 3. d. – V communicati Wood. 519. d. – V determine Thip. — Beth. Let. virgilaria Wood. 519. Let. virgilaria Wood. 519. War. Institution Wood. 519. Let. v. v. 100. Var. Institution Wood. 510. Let. v. v. 100. (crastical Fr. L. S. 78. d. 10. v. v. 10. p. 100. (crastical Fr. L. S. 78. d. 10. v. v. 10. p. 100. Crastical Fr. Singel. Or reast total Gen. delib) Frenk. — H. Entitate F. Singel. Or reast total Gen. delib) Frenk. — H. (crastical Martin — Beth. v. por (crastical) Martin — Beth. 220. v. z. (crastical) Martin — Beth. 220. v. z. (crastical) Martin — Beth. 220. v. z. (18. 317. 318. 317. 318.	ed. 517. i. p. 82. iii. gilleria. usariae. p. 92. p. 50. puraria. inuaria.

Vol.	Ш. 9
(culturals) F. — Tubg. diss. (cuntatis) Dis. (cuntatis) Dis. (cuntifularis) Exp. (cuntifularis) Siph. (cuntifulatis) Siph. (cuntifulatis) Tubg. diss. 11.	* con a ric (Learnich) Publik 279. — Fr. n. h. 100.2 untermitch, 553. d. p. 161. il. 239. s. rectangularia Stab. s. rectangularia Stab. s. p. 161. s. p. 161. s. p. 161. s. p. pp. 11. s.
1	0.
dard au in art in (Corealitie) Bonn. 18m. Soc. IX. p. 4. f. 2. R. C. — Fr. n. R. 310. 2. 4. 18s. 45. 46. 18s. 45. 46. 18s. 45. 46. 18s. 46. 48. definancia) R. St. — Brill. 77. chemodrafic Dp. 4 — tatrit. — tat F. chemodrafic Chemodrafic Song chemodrafic Chemodrafic Song chemodrafic Dp. — bellat. 73. — v. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. P. chemodrafic F. E. S. Thig. diss. p. 5. — F. La learned F. chemodrafic F. S. S. Thig. diss. p. 5. — F. La learned F. chemodrafic F. S. S. Diss. p. 12. — F. chemodrafic F. S. S. Diss. p. 12. — F. chemodrafic F. S. S. Diss. p. 13. — F. R. Collaboration, chemografic Cart. — Wood. 200. — or spanderic Medicing and Sill. — Both. chemodrafic F. S. S. Diss. p. 12. — S. Diss. p. 12	
(degenerata) H. 405. v. hippocaetanaria. (degenerata) Haw. v. alchemillaria. (deleataria) Thig. diss. p. 6. v. miaria.	* dilectaria (Terpnamicta) Brkh. — Wood. Dbtf. 59. p. 70. H. 39. HS. 59.

10 Vel. III.

** dilucidria (Gnophos) WY. — DelaH. 115. HS. 162. 163.

п. 143. нз. 11. р. 13.	затагілсівня ш. буцорз.
? sardaria Thù.	(distrigaria) Wood. 505. v. repandaria.
† (dilucidaria) Brkh. cf. nycthemeraria.	(ditaria) F. — Don. v. bajularia,
(dilucidaria) Esp. v. pullaria.	** diversaria (Ploseria) WY DelaH. 91. p. 57.
(dilucidaria) Wood, 627 Stph.	H. 202.
sec. Stph. List. ad obscurariam.	gurantiata F.
(-) (Bruand, Cat. of. meyeraria.	pulverata Thbg.
† (dilucularia) Fr. n. B. 570. 1.	(diversaria) F. E. S. sec. Stph. ad progemmeriam
** dilutaria (Larentia) WV DelaH. 275	cf. defaliarin
Pr - P 400 400 A	(diversata) F. cf. venesnria
Fr. n. B. 408. — 426. 2—4.	
H. 188. — HS. 494. 495.	** dalabraria (Plagadis) HV L S. N F
affiniata Brkh.	Wood. 537. — Belail. 90. — Fr. n. B. 414
autumnaria Stph. List Dbl. List.	Н. 42.
fimbriata Haw.	ustulalatoria Hfn.
impluviata Brkh.	deleseria (Gnophos) Friv. p. 74
inscriptata Don.	HS, 430.
nebulata Thig Vill Bkh.	(danzelaria) H. 575. 576. v. caprealaria
neglectata Stob. List.	(dotata) Elerk. t. 5. f. 15. v marmoraria
emicrata Haw.	(dotata) Mus. Linn. v. popularia
polata Humph. & Westw. t. 68. f. 9.	† (dubitaria) Zett.
potata numpit de westw. to bo. 1. b.	
quadrifasciata Brkh.	* dubitaria (Larentia) L Clerk. t. 6. f. 2
ventilata F. Mus. Fall.	F. — Wood. 622. — DelaH. 218. — Fr. n
(dilutaria) H. 589. v. incanaria.	B. 402. — 426. 1. p. 142
(dilutario) Wood. 712 Stph.	H. 265.
v. revertaria 241 straminaria.	cineresta Wood. 623.
(dilutaria) H. 100 Stph. v. interjectaria.	? fuliginata Hfn.
(dimidiata) F. v. prunaria.	* dumetaria (Gnaphor) Tr. p. 74
(-) F. Mantiss Bkb H. B.ltr. v. tibialaria.	HS, 838, 412,
(dimidiata) Haw Curt. v. emarginaria.	var. nach Led. daubearia HS. 260.
(dimidiata) Hfp. — Brkh. v. scutularia.	(duplicaria) H. 208. v. grisearie
	(duplicaria) Ev. v. consserie
discaidaria (Heliothea) Boisd. p. 37.	(00 duplicata (Chesias) of coassarie
HS. 226.	Н. 491.
(disparata H. 246, 247. v. succenturiata.	(duplicate) F. E. S. 234. v. plagiari
(dissimilata) Ramb. ef. seripturaria.	(dupanchelaria) H. 577, 578, HS, v. ambustari
60 distinctaria (Eupithecia) m Delali. 200 b.	
sup. p. 121. 131.	
	E.
	u.
offlararia (- ata Psychopada) Zell. Is. p. 218.	H. 224, 381—385.
HS, 435. estargaria pp. 18.	fuscoundate Dop.
effractaria (Eugonia: Tr. in litt. — Fr. n. B.	harridaria Haw.
353. 1. p. 43.	sordidata F. E. S. 205.
HS. 25. 26.	sirgata Vill.
* egenaria (Eupithecia m. p. 121. 132.	on emarginaria (Ptychopoda) L F. E. S. 160
HS. 279, 280,	- Clerk, L. 4. f. 12 Wood, 749
** elinguaria (Crocallis) L F Wood. 471.	Dejail. 51. p. 2
DelaH. 72 p. 44.	H. 107.
H. 20.	demandata F.
var. sec. Led. trapezaria	dimidiate Haw Curt.
HS. 411.	eresate Bri. Mg.
(elisabetharia) Mann. v. immistaria.	quadripunctata Don.
† elongaria (Arrhostis?) Ramb. Ann. Soc. Ent. II.	runigerata Bon.
pl. 2. f. 20.	† (emarginaria F. E. S. Exo
(elangata) Stph Wood. 671. v. absinthiaria,	(emarginata Hfn. v. Colporia flexul
** elutaria (Larentia) H Wood. 611 DelaH.	emucidaria (Scodiona) H. p. 6
297. p. 168.	H. 425, IIS. 223-225.

(emucidaria) Evm. v. selaria.	H. 506.
emutaria (Arrhostis) Frank. — H. — Wood. 740.	approximaria Ilaw.
- Zeil, is, 1846, p. 486. p. 26.	arenozario Haw.
H. 323. — HS. 552.	H. 88. etriaria
equestraria (Prodos) F. 23 Brkh Esp.	(excitaria) Esp. v. honoraria.
- DelaH. 171. p. 104.	(excremata) F. Index. p. 40. v. extremaria.
	** exemptaria (Arrhastis) H. Verz Stph. List.
H. 197. alpinata WV Wood. 540. Fuest. Mg.	
quadrata Fuesl. Mg.	Brt. Mus.
quadrifaria Sulz.	catenaria Bruand. Catal.
(equestrata) F. 178. — Brkh. cf. angularia.	?mediata F.
(ericearia) Mus. Brit. v. minoraria,	nemorata Brkb.
(ericearia) Koll. v. tenebrosaria.	nigropunctata Hfn.
† (ericeata) Ramb, Ann II. pl. 2. f. 14.	preserie Boisd m.
ef. lariciaria	HS. 108, 109.
(ericetaria) Vill Brkh. 393. v. plumaria.	H. 109. strigilate WV Fr. n. B. 114. 1.
(ericetaria) Wood, 457, (exclus, cit. Stph., quee ad	? tristriaria F. E. S. 6.
plumistr, v. plumaria.	variegata Stpb Wood. 539 Scop.
(ericetata) Dale - Stph Wood, 687.	** exiguaria (Eupithecia) H Wood. 659
v. minararia.	DeiaH. 209 Fr. n. B. 119. 1. p. 123. 137.
erosaria (Eugonia) WV Delall. 70. p. 42.	H. 379.
H. 25. 440. HS. 72. 73.	? Insvigato Wood, 660.
carpinaria Wood, 480.	Pechreese Haw.
carpinaria w oog. 400.	
	? singulariata Wood. 661.
ochraria Wood. 475.	Frubfarciate Siph Wood. 665.
quercaria Wood. 478.	trimeculate Haw sec. Stph.
tiliaria Fsp. t. 10. f. 3. 6.	† (exiguata) Wood. 659. of. sobrinaria.
sec. Led. etlam quercinaria	exoletaria Larentia m. Dischl. Ins. 168. 7.
H. 24. — HS. 74. 75.	HS. 399. p. 174.
erosaria: Wood. 476 Fr. n. B. 216.	00 exernataria (gen. dubii) Evm. p. 29.
v. quercinaria.	HS. 418.
(erosoria) Esp. v. angularia.	* expressaria (Eupithecia) m. p. 121. 134.
(erozata: Hft), v. emareinoria.	HS. 284, 285.
* erutaria (Hydrelia HV.) Dup DelaH. 182.	(exspectata) F. ex Asia ef. indigenaria.
182. sup. p. 111.	(extersaria) m. Kolt. v. effloraria.
RS. 258, 259.	(extensaria) m Fr. n. B. 438. 8. unkenntlich
cambrica Curt. L. 759, 1839.	HS. 124, 125, v. prolongatu.
nebulosaria Fr. n. B. 528. unkenntljeh. 546. 2.	externaria (Lobophora FR. p. 18).
etruscaria Nemoria) Zell. Ent. Z. f. 203. pp. 10.	HS. 1. 2.
" euphorbiaria (Minoa) F. 246 WY Wood.	* extersaria (Boarmia) H Wood. 520
687. — Detall, 176. p. 109.	
н. 78.	Н. 159.
furenta Berl. Mg.	buridata Brkh.
murinata Scop.	* extimaria (Crocallis) H. p. 44.
tordiata Haw L. S. N Collect.	H. 21. HS. 22-24 Dischl. Ins. 165. 1.
unicolorata H. Beitz.	(estinctaria) Zell. HS. 457. 458. v. pilotaria.
(eversmannaria) HS. 443. pp. 109. v. tibialaria.	(-) Ev. Bull. p. 636. v. repandaria.
* evonymaria (Therapis) WV Ft. n. B. 480.	** extremaria (Eupithecia) F. Iti indice excremata
H. 31, 426-428. p. 48.	- Brkh. ppp.
exalbaria (Siona H Fr. n. B. 282. 1. 2.	extraversaria (Eupithecia) m. pp. 121.
Н. 474—176. р. 183.	IIS, 543.
H. 215. nubilaria	(exustata) Hfn. v. notateria.
* czanthemaria (Cabira) Scop Wood. 526	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
DelaH. 145. p. 85.	

1.

(faccataria: H. 503. v. ononaria. (falcata) F. (-) Hfn. v. Platypt: curvatula. (falcataria) F. (falconaria) Fr. t. (falconaria) Fr. t.

(falcata) F. v. Platypt. hamula. (falcataria) F. v. Platypt. falcula. v. Platyt. falcula. v. glaucinaria.

C. Landau Anthilliana	
falsaria (Acidalia) m. pp. 21.	H. 515. HS. 237. 239. p. 171.
HS. 463. 464.	simulata Wood. 634.
luridaria HS, 419 ata Zell. Is.	flabellaria (Apochima) Heg. p. 98.
(farinata) Hftt, - Brkb, 183, p. nivearia,	HS. 8-10 Duschi. Ins. 163. 11.
o fasciaria (Elapia Tr.) L F. 126 Clerk.	flaccidaria (Arrhostis) Zell. Ent. Z. 1852. p. 184.
) as crasta (anapia (1.) is - 1. tas cicla	
t. 5, f. 5 Wood, 493 Belait, 64, p. 39.	HS. 550. 551. pp.
И. 5. 446. 447.	(flammata) F. v. brunnearis.
biliosata VIII. sec. Tr.	(flammataria) Zett. v. brunneoria.
H. 4. prasinaria	flammealaria) Hfn Rottemb Brkh.
prosapiaria L Brkh Clerk. t. S. f. 1.	v. candidaria.
Aberr. ? manitiaria	(flavalbata) Hfn Brkh. 312. cf. decoloraria.
HS. 35A.	
	* flavcolaria (Acidalia) H DelaH. 49. p. 27.
(-) Schwarz. Raup. Kal. v. cervinaria.	И. 341.
(fasciata) Scop. v. ocellaria.	brunnearia F. E. S. 119.
† (-) Vill Brkh. 296. sec. BelaH. Lar. acellata	(-) Hfn. v. Batys palealis.
(gewiss nicht.)	† (flavealata) Vill Brkh. 201.
00 fasciolaria (Gen. dubii) Boisd. p. 29.	
punctularia H. 545.	H. 40.
(-) Hfn Brkle 310. v. cebraria.	(flavicata) Thbg. diss. p. 10. cf. lutenria.
* favillacearia (Scadiona) H Wood, 458.	* flavicinctaria (Larentia) H Wood. 691
Н. 139. НS. 47. р. 65.	DelaH. 278 Fr. n. B. 504. 5. sec. Led.
H. 140. belgiaria — belgaria E.	par, caeriariae p. 161.
mediopunctaria Don. t. 461. 1. 2.	Н. 354.
var. ? arcuaria	(-) Dup. pl. 199. 3 Fr. u. B. 390. 4.
Н. 137.	v. infidaria.
† feisthamelaria (Larentia) Bolsd, Index n. 1791.	flavicarnaria (Chesias) Zell. Isis 1847. p. 20.
" ferraria (Larentia) m. p. 162. cf. podevinaria.	HS. 445. p. 183.
HS. 398. — Dtschl. Ins.	(flavofasciata) Thbg. diss. p. 62 Brkh. 199.
66 ferrugaria (Larentia) L Wood. 553 F.	v. decoloraria.
242 Clerk. t. 6. f. 14 DelaH. 239.	flavostrigata) Don. v. lutearia.
Н. 285. р. 149.	(flexula) F W. v. Colporia.
alchemillaria Esp. t. 40. f. 5. 6. potius ad	(flexularia) [H. 19.] p. Colposia.
Spadicearium.	(fioriactata) Haw. — Wood, 731. v. remutaria.
corculata Hfn.	** fluctuaria (Larentia) L F. 202 Wood.
? linariaria Brkh.	559. — DelaH. 254. — Hfn. ?? p. 154.
salicaria Haw. — Wood. 555,	H. 249. HS. 292—295.
unidentaria Wood. 551. eber bleber als zu	cortevata Haw.
	fibulata HIR.
quadrifasciaria, welche Wood citirt.	
() H. 400 v. spadicearia.	* fluviaria (Larentia) H DelaH. 316. p. 175.
(ferruginata) Dup. v. succenturiata	H. 280, 281.
(festucaria: H. Beltr. v. artesiaria.	formosaria (Aspilates) Fuchs Evm Ft.
(festucaria) Brhm. v. immoraria,	n. B. 438, 1. p. 94.
(fibulata: Hfn. » fluctuaria.	HS. 27, 28.
o filacearía (Acidalia) m. p. 27.	gloriosaria Boisd.
HS. 392, 393.	· fortificata) F. v. decussaria.
00 filaria (Larentia) Ev.	fractilinearia (Ptychapoda) Zell. 1s. 1847.
o filicaria (Ptychopada) H. p. 14.	p. 518. pp. 16.
H. 238.	HS, 405, 406,
filigrammaria (Larentia) p. 160.	freitagaria (Ilicrina) Moeschl.
HS. 194. 195.	HS. 558, 559.
(fimbrialis) Scop, v. bupleuraria.	frosinaria: Stoll. Exot.
(fimbriaria) Style. p. 188, t. 30, f. 1 Wood,	† framentata Bkir 222, ppp.
513 see, Stoh. p. rhomboidaria.	44 frustaria (Larentia) Tt Ft. n. B. 54. 2.
(fimbriata) F. E. S VIII exclus. cli. WV.	HS. 205, 206.
of. derivar, & moeniaria.	† consentaria Ft. n. B. 486.
(—) Hfn. v. aestivaria,	? H. 595, muscosata Bonz. Ann. Soc. Ent. VI. pl.
(-) Haw. v. diluteria.	18. f. 8.
fimbriolaria) H. 468, v. indigenaria.	(fucataria) Wood. v. quercaria.
(fimbriolata) Stph Wood. 713. v. reservaria.	** fuliginaria (Parascotia) F. 120 L - Clerk.
jimerietita) sipti n 000. 413. v. reserraria.	Junginaria (Farascotta) F. 120 L - CRFL.
* firmaria (Larentia) Tr DelaH. 303. 303. h. sup.	t. s. f. 7 Wood, 456 Brkh Stph. p. 36.

DeigH. — Bkh.	† (furcaria) F. E. S. 44. of selenaria.
lunulata V.	(furcata) Vill. of furvaria.
† (fuliginata) Hfp. of. dubitoria.	** furvaria (Gnophes) WV F. 148 Delatt.
(-) Haw Stph. sec. Stph. List. v. avercaria.	119. p. 73.
* fulvaria (Larentia) Forst WV Wood, 561.	H. 144.
DelaH. 304. n. 171.	objeterie Lang.
Н. 297.	denticularia VIII.
arreciata Brkh.	(furvaria) F. Mant. sec. Brkh. v. consertaria.
cuspidata Thbg.	† () F. E. S.
sociata F. 253.	(furvata) Thbg. diss. p. 14. sec. Hdr. selenaria,
† (fulvaria) F. E. S. 112.	(—) VIII. v. furvaria.
(fulvata) Wood. 636.	(furea) [Bomb.] Tabg v. senetaria.
v. obeliscaria ani simularia.	00 fuscanteria (Eugenia) Hew Wood.
(-) Haw. v. succenturiata,	of. quercaria.
(fulvolunaria) Esp. v. illunaria.	fuscaria (Fidenia) H. p. 88.
(fulvuraria) Hfn Naturf. v prunaria.	H. 396. HS. 894.
(fumaria) Haw. v. hirtaria.	brullei Lef Ann. Soc. V. pl. 10. f. 8
(fumata) Wood, 730, - Stpb. v. commutaria.	brullegria Dap.
(-) Eversm. ef. rubidaria.	nibiaria Ramb.
. fumidaria (Lignyoptera) H. p. 56.	(fuecaria) Zett Brkh. v. venetaria.
H. 520, 521, HS, 866.	(-) Thbg Brkh. 248. of. crepuscularia.
fumeraria (Larentia) m. cf. rubidaria po.	(fuseata) Haw. v. vetularia.
HS. 385.	† (-) Thing. Mus. Acad. Ups. 75.
fumata Eversm.	+ (-) F. E. S. 200.
* funeraria (Larentia) H DelaH. 262, pp. 156.	(-) Hfn. v. supherbiaria.
H. 260. — HS. 542.	(fuscoundate) Don.
н. 200. — но. оча.	(Juscounadia) pon. 9. finiaria.
	G
(gachtaria) Fr. n. B. 594. 5. v. bipunetaria.	purpuraria Wood. 589. exclus. cit.

** galiaria (Larentia) WY. - Wood. 563. - BelaH. p. 150. 242. H. 272.

chalybeata H. 350. - DelaH. ? quadriannulata Haw. - Stph. - Wood. 565. mihi ad quadrifasciariam. 'uniledata Haw. - Stob. - Wood, 564, sec.

Stob. List. (galiasa) Bkb. * gemmaria (Larentia) H. - DelaH. 317. p. 175.

H. 283. HS. 845. albicinctato Haw. - Stph. angustata Haw. - Stph. - Wood. 616. (gemmaria abietis) Esp. v. obietaria.

-) Brbm. - Kleem. t. 14. 1. 2. v. rhomboidaria. v. Catyelyeta lemnalis. gemmata) Hfo. † (geminata) F. Sppl. (genearia) An. Soc. HS. 396 v. simularia.

v. cytisaria. genistaria) Vill. gesticularia (Fidonia) H. p. 85. H. 472. 473. HS. 513. graellearia Feist. Ann. Soc. Ent. IV. p. 134.

pl. 1. A. f. 8. inquinataria Boisd. ** gilvaria (Aspilates) F. 117. - WY. - Wood.

541. - Curt. 467. 10. - DelaH. 159. p. 94. H. 201. 534. 535. HS. 487.

** glabraria (Boarmia) H. - Delali. 135. p. 81. H. 162, 339, teneraria H. 348. - Wood. 501. (glabrata) Brkb. 241.

cf. pusaria. glaciata, Ahr. fn. 15. 18. glarcaria (Fidenia) WY. - DelaH. 153. p. 90. H. 131. (glarearia) Haw. v. atomaria.

* glaucinaria (Gnephes) H. - DeigH. 128. -Fr. n. B. 604. 2. - 598. 2. S. p. 75 H. 150. HS. 68. 69. falconario Fr. n. B. t. 877. 8. HS. 66, 67, sariata

(gleriozaria) Boisd. v. formezaria. † gracilaria (Phyllometra) Ramb. - Boisd. gen. † graccaria (Birson) Boisd. gen.

(graellearia) Feist. Ann. Soc. v. gesticularia. (graminaria) Bolsd. v. straminaria. (0) graminaria (Eucrostis) Koll. Ent. Z. 1849. nach Led. 211 herbaria of. advolar. pp. 904.

† (graminata) Hfp. Naturf. - Goez. of. immoraria. † grammaria (Eupitheria) Ramb. v. conjunctoria. (-) Zell. in list.

(grammicaria) Boisd. citat H. 94. cf. straminaria & sylvestraria. (grandaria) Haw. Pt. v. roboraria.

* grapharia (Espithecia) Tr. - DelaH. 210.

· HS. 179. 180. 189. p. 123. 137.	H. 81. 82.
. () Dup. v. podevinaria.	var. atrata Stph. MSS.
† (grisaria) F. E. S. 108. of. extimaria.	* guinardaria (Eupsthecia) Dup. p. 119. 126.
(grisata) F. mant Brkh. 284. of. aversaria.	HS. 273.
on gricearia (Chesias) WV F DelaH. 176.	† gypsaria Arrhostis) Bolsd. Index. 1, 1905.
Н. 216.	zyraria (Zenosama)
H. 572. arinata	H. 434. mas. — non DelaH.
H. 208. duplicaria	543. foem. Zell. is. 1846, p. 497.
(-) Mann, in litt. v. meyeraria.	pupillaria Mann. Ent. Z. 1849, p. 209, n. 60.
(griseata) Sehr. v. euphorbiaria,	- Tr. zum Theil.
griscolaria (Fidonia) Evm. Buil. pp. 87.	(-) Tr. Vl. 1, p. 366, exclus, cit. H DelaH. p.
HS, 459.	58. exclus. cit. H Mann. Ent. Z. p. 209.
** grossularia (Abrasas) L Wood. 601 F.	n. 59 Dup. pl. 172. 3. of, ruficinetaria,
162 DetaH. 104 Fr. n. B. 84. 3	(-) m. Syst. Bearb. Hl. p. 31. mlt pupillaria H.
125. 2. 3. p. 64.	vermengt.
12% a. o. p. op.	1 sesanctifer
	T .
	H.
(halterata) Brl. Mg. v. hexapteraria,	H. 174. cangeneraria
(harparia) F. Sppl. v. Platypt harpagula,	cantiguaria Bkh Kleem.
** hastaria (Larentia) L F. 192 Wood. 602.	fumaria Haw.
DelaH. 259. B. 156.	necessaria Zell.
Н. 256.	pradramaria Lang.
hanata Clerk, t. 1, f. 9.	† (hirtata: F. 187. Psodos?
var. ? hastulata H. 356. bis.	** hispidaria (Biston) WV F. 7L - Wood.
hastularia (Larentia BelaH. 200.	466. p. 101.
H. 356, bis. var. hastarine?	H. 177. HS. 14.
(hastulata) H. Beitt. v. tristaria.	hirsutaria Tbg Brkh.
 helveticaria (Eupithecia) FR. — DelaH. 197. 	tavaria Eut. Mg. 1833.
HS, 130-133. p. 120. 131.	ursularia Don. t. 447.
** hepararia (Hydrelia) WY Wood. 708	(hispidaria) Lang. v. prodremaria.
DelaH. 181. p. 111.	hispidata) F. v. Hypena.
H. 58.	** halasericearia (Psychopoda) FR Dup. t.
obliterata Brkh. 118. — Hfn.	59. f. 7. — DelaH. 26. p. 19.
strigata Thig.	HS, 80. 81.
* herbaria (Eucrastis) H Evm. p. pp. 9.	stramentata Evm.
H. 407. HS. 363.	var. ? procustoria Mann. in litt.
uach Led. gehoert auch advoluria bieber.	* hanoraria (Metrecampa) WY DelaH. 66.
HS. 414.	H. 16. 17. p. 40.
(herbariata) F. Sppl. v. micrasaria.	adsociaria Bkh.
** hexapteraria (Lobophera) F. 233 WV	advenaria Brkh.
Haw Wood, 647, - DelaH. 325. p. 180.	excisaria Esp.
H. 232, HS. 245.	ilienria Vill Brkh.
halterata Bri. Mg.	(honorifica Fsp. v. honoraria,
zanata Brkh.	* horridaria (Prodoc: WY F 73 Delaff.
* heyeraria (Cabira) m. p. 85.	169. p. 103.
HS. 251. 259. sec. Led. ad pusariam,	И. 312, 590, 591.
** hippacastanaria (Sthanelia) L H Curs.	alpingta Scop Bkh. 249.
611. 13 Wood. 631 DelaH. 159. b.	(horridaria) H. 149. v. tarvaria.
sup. p. 96.	(-) Haw Prodr Stph. 660. v. elutaria.
H. 186, HS, 390,	(hortaria) F. 31 H. 153 S. B. p. 80. Exat. 80.
H. 405, degenerato	(hortulata) Sulz. Kennz. v. marginaria.
anamalata Haw.	(-) Hfn. v. Batys urticalis.
(hirsutavia) F Brkh. ef. hispidaria.	** hospitaria (Eupithecia) Tr DelaH. 186. 186.
** Airtaria (Birtan) L - Clerk t. 7. f. 1 F.	sup. — Fr. n. B. 119. 2. p. 118. 125.
72. — Wood 469. — DelaH. 164. p. pp. 102.	lancesta HV. — Led.
12. — wood 400. — вения. 164. р. рр. 102. Н. 175.	
anomalata Haw	subfasciata Wood.
atomatata Hfn.	H. 236 succenturinta
distribution tilli-	(huebneraria) Haw. Pt. v. poraria.

15

(humifusaria Acidalia?) Evm. p. 21.	HS. 400.
ня. 378.	(hydrata) Mus. Brit. v. rivulario
† (humiliats) HCp.	(hyemaria) Brkh. v. pilozario
(hybridata) H. 497. 498. v. Nocsuinas.	(hyemata) Brkh. v. polycommaria
** hydraria (Larentia) Tr DelaH. 267 Fr. n. B. 541. p. 157.	(—) Hfn. v. bramaria
	·
)
	L
	17.5.7
A 11 1	
* ibicearia (Hibernia) m. sec. Led. ad rupicaprar. pp. 59.	† (immorata) F. E. S. 269. alis fusco-virescentibus. (immundata) Zeli. Is. 1846. p. 194.
HS. 511.	v. argillacearie
00 iberaria (Gen. dub.) Kol.	** immutaria (Arrhostis) H DelaH. 40 Fr
† (ieterata) Vill Brkh. 299.	n. B. 54. — 4. 5. — 180. 1. p. 24
(ignesta) Beri. Mg. v. lituraria.	Н. 108. — Н8. 101.
(ignobiliaria) Mann. v. incultaria.	aniculosata Ramb.
ilicaria (Boarmia) H. p. 78.	conjugata Brkh.
H. 582, 583, HS. 265.	contiguaria Haw Stph Wood. 719.
(ilicaria) Vill. — Bkh. 2. of. honoraria.	incanata L et collect Wood. 718 Haw
* illibaria (Cleogene) WV F. 191 BelaH.	- Stph Haust Clerk. t. 3. f. 3.
101. p. 62.	marginepunctata Brkh. citirt Roesel.
H. 207. HS. 331. 332.	puellaria Boisd.
? náventa Scop.	(immutata) F. 273. v. candidaria
** Illunaria (Selenia) WV H Wood. 481.	(-) L - Clerk. t. 6. f. 12 Brkh Wood
DelaH. 78 Fr. n. B. 228. p. 47.	725 Haw Soph. v. sylvestraria
H. 36, 37.	(-) F. E. S. 273. exclus. cit. L. v. candidaria
bilunaria Esp. t. 13. 1. 2.	(implicata) VIII aria Wood. 558 Bkb.
fulvolunaria Esp.	v, mentanaria
juliaria Haw Wood, 482.	** impluviaria (Larentia) WV DelaH. 295.
lunaria var. 2. 3. WV.	H. 223. HS. 193. p. 168
unilunaria Esp. t. 14. 6.	coerulata Bkb F.
ustularia Don.	" literata Don.
** illustraria (Selenia) H Wood, 487 DelaH.	? miata Hfn.
75. — Fr. n. B. 322. p. 47.	trifasciata Tah Brkh.
Н. 85.	(impluviata) Brkh. v. dilutaria
lunaria Var. 5. WV.	(improbate) Tr. In litt. v. pumilaria
phoebaria Schr.	(impurata) H. 847. p. modicaria
quadrilunaria Esp. t. 12. 5. 6.	(inaequaria) Haw. v. strigillaria
sublunaria Wood. 486.	" incanaria (Ptychopoda) H DelaH. 17. 17
setralunaria HCn.	sup. p. 16
(imbutata) H. 403 Wood, 595. v. sereriaria.	H. 106.
* imitaria (Arrhostis) H Wood, 738. p. 27.	H. 589. dilutaria
Н. 51.	meniliata Brkh.
† (immaculata) Thbe.	H. 104. virgularia Stph. Dieser und Ahnlich lau
immanaria (Larentia) - ata Haw Mrsh	tende Namen zu vielfach unrichtig angewendet
Wood. 573. — Stph.	pirgulata Wood. 725.
amornata Stph Wood, 574.	(incanata) L. et Coll Clerk. t. S. f. 3 Wood
marmerata Haw Wood. 575.	718. — Haw. v. immutaria
perfuscaria DelaH. f. 9. n. 309. ppp.	(incarnaria) HS. 430 Koll HS.
immietaria (Arrhostis) m. 00. 23.	p. ruficastaria
elizabetharia Mann.	
** immoraria (Arrhostis) L F. 269.7 - DelaH.	† (inciliata) Zett? cf. rivularia † incomptaria (Arrhostis) Ramb. Fn. Andal
44. — Fr. n. B. 54. 3. 4. p. 25.	Bd. Index. m. 1845.
H. 133. — HS. 227.	
	00 inconspinaria Bolse. Noctuina
festucaria Brhm.	H. 500.
grammaria Hfn. sec. Stph.	* incultaria (Larentia) m DelaH. 283. p. 162
graminata Hfn Naturf. HS. 227, tessellaria	HS. 372. 456. ignobiliaria Mann.

** In our earlie (Leonaisi) II. — Deisli 170 p. 159. 18. 50. 18. 50. 55. 55. 55. 55. derreptorie Zett. derreptorie Zett. 1. 61. 61. 61. 61. 61. 61. 61. 61. 61. 6	(inquintentria) Bittle. (incripriate) Bit. (incrip
J. Mariana, Coop.	
(jacebasaria) Brkh. v. adsperraria. jacutaria (Pyden) H. p. 35. jaur da naria (Praspolepha) Ann. Soc. Linn. Fr. n. B. 210. 3. 4. B. 550-562.	O jucundaria (Lorenzia) [Botod gen. n. 1797. – Peter] Debalt. 283. 283 h. sup. s. (ilmaeri- i paripareria (Lorenzia) L. – Wood. Sen. junipareria (Lorenzia) L. – Wood. Sen. H. 294. (-) Biss. tr. s. simularia
* kollariaria (Larentia) Mann DelaH. 241 HS. 243. 244.	Fr. n. B. 610. 2. unkenntlich; vielleicht lastaria,

* Ioevigaria (Psychopoda) H. — DelaH. 14. H. 74. 331. renutaria H. bulleta Fr. n. B. 323. 4. (laevigata) F. — Wood. 658. † lacernaria H. 422. nach Led. Nactua. Ticernaria H. 522. Dach Led. Nechua.
(lacertinaria) Hün. — F. v. Plasynt. lacertula.
(lactata) Haw. — Wood. 731. v. remutaria.
(lactearia) L. S. N. — F. 1. — Scop. — Vill. —
Hww. Pr. — Bkb. v. putstaria.
*lactaria (Larentia) DelaH. n. 241. — tab. f. 6. of, exiguaria ant so 00 laminaria (Heserolocha Led.) m. HS. 555. ppp. (lastata) F. Suppl. v. cribraria. HS. 489. 490.

L.

17

(Increased) PF — Led. **No. Association of the control of the con		
7 tent es lor's (Copylishedes) Rumb. — Supt. List. B. 224. IS 202. IS 202. 257. B. 224. IS 202. 257. B. 225. IS 202. 257. B. 225	(lanceata) HV Led. v. hospitaria,	** ligustraria (Larentia) H WV DelaH
la p da s' a (Larrania) H. madright Bux. — Wood 744. (Inpidiatria) Fr. 72. (Inpidiatria) Fr. 72. Month of the state of t	† lancealoria (Eupithecia) Ramb Stob. List.	
malwyfen Haw. — Wood. 744. (popularisety in Carean) Boole. — p. 100. posmorate L. — Lefebrry. Annal. Soc. 1885. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 19. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 120. 18. 18. 18. 120. 1		H. 282.
(Lappin art is (Elizam) Bold. p. 100. 185. 480. pr. 10. pr. 15. c. f.		guadrifasciaria L. fp. et Coll Clerk. t. 6.
(le pp on art of (Bitman) Bobbl. 18. 40. 18. 50. 18. 50. 18. 50. 18. 50. 18. 50. 18. 50. 18. 50. 19. 50. 18. 5	subrufota Haw Wood. 744.	f. 4. — Wood, 552.
(if a p p n n of it (Binnes) Bookd. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble at L. — Jefebre A. Manil Soc. 1885. Resemble A. — Deith 1912. Resemble A. — Deith 1912. Resemble A. — Deith 1912. Resemble A. — Deith 2, 2, 133. Resemble A. — Deith 1912. Resemble A. — Deith 2, 2, 133. Resemble A. — Deith 2, 2, 133. Resemble A. — Deith 2, 2, 133. Resemble A. — Deith 1912. Resemble A. — Deith 1913. Resemble A. — Deith	(lapidisaria) Ft. 72. v. stevenaria.	
B. 840. more 1s. — Lettorre, Annal. Soc. 1855. https://doi.org/10.15.16.17. more 1st. — Lettorre, Annal. More 1st. — Lettorre, A	(lapponaria (Bistan) Bolsd. p. 100.	(ligustriaria) lang. n nescularia
pomomeria L. — Lefebrre, Jamil Soc. 1985. In squarest (Lightheire) B. 19.	HS. 440.	
	pomonaria L Lefebyre, Annal, Soc. 1835.	
*** In a second of Compilation P. R. 19. 124. 130. In International Processing Second of Compilation P. R. 19. 130. 131. 131. 131. 131. 131. 131. 131	IV. pl. 1. f. 6. 7.	
Bis 181 192	es laqueario (Eupithecia) FR. p. 124, 139.	
Invitates Tr. in Ill. Invitate Tr. in Ill. International Control of the Control	HS. 181, 182,	
** In administration of the contraction of the cont	intricata Tr. in litt.	(limbaundata) Haw. — Stob. Evet
**Startic artie (Expenhencis) Pr. n. B. 366. untrent-	subumbrata Tt.	
the comparison of the comparis	* Lariciaria (Eupithecia) Fr. n. B. 366, unkennt-	
BS. 170. 17d. Teriorista Ramb. Ann. II. pl. 2. f. 13. Teriorista Ramb. Ann. II. pl. 2. f. 13. In the first of a Charrents) and Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 5. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 5. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 5. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 6. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 6. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 6. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 6. Done. Ann. Soc. Dat. VII. pl. 12. f. 6. Control of the first of th	lich DelaH. 191. p. 119. 127.	* lineriaria (Eunitheria) [- ata) WF - F 904
Perfected Ramb. Ann. B. gl. 2, C.13. I flyanistic Done. Ann. S. gh. 2. C.1. VI. pl. cooperate Ramb. Ann. H. pl. 2, C. 13. Let 1 cl. 1 st. (Letterally Blue. — Spall. List. colorised Ramb. Ann. H. pl. 2, C. 13. Let 1 cl. 1 st. (Letterally Blue. — Spall. List. colorised Ramb. Ann. H. pl. 2, C. 13. Letteral Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Letteral Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Letteral Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Ramb. Letteral Ramb. Ramb. Letteral Ramb. Ramb. Ramb. Letteral Ramb. Letteral Ramb. Letteral Ramb. Ramb. Letteral Ramb. Lettera		- Wood 649 - Beleff 929 p 119 105
thiganique Dour. Ann. Soc. Ent. VII. pt. copportunities. Soc. Soc. Soc. Soc. Soc. Soc. Soc. Soc		H 949.
12. f. 6.		
ce Geogranda Banda, Am. II. eff. E. T. (September). Alternation Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. I. (Binatanis Style. — Wester. et Banagh. — Bier. II. S. 21. — Style. — Wester. Et Banagh. — Bier. II. S. 21. — Style. — Bier. — Bier. II. S. 21. — Style. — Bier. — Bier. II. S. 21. — Bier. — Bier. II. S. 21. — Bier. — Bier. III. S. 21. — Bier. — Bier. — Bier. III. S. 21. — Bier. — Bier. III. S. 21. — Bier. — Bier. III. S. 21. — Bier. — Bier. III. — Bier.		
Las riciaria (Larennia) 201.— Sph. List. deliciaria Sph.— W. Chr. orespacealized. deliciaria Sph.— W. Chr. orespacealized. deliciaria Sph.— W. Chr. orespacealized. (Richamaria Chr. 200. T. — Wood. Chr. orespacealized. (Richamaria Chr. orespacealized. (Richamaria Chr. orespacealized. 1	ecopariata Ramb. Ann. II. pl. 2. f. 13.	(-) Brkh p tradiceoria
Aditoria Sigh. Wester. 24 cryptorelarin. Aditoria Sigh. Wester. 24 cryptorelarin. Aditoria Sigh. Wester. 26 cryptorelarin. Aditoria Sigh. Wester. See See See See See See See See See Se		
abstractic Style.—Wester. et Bumph.—Bisc. 1 (distractics) Lett. 250. T. — Wood. 55. (Laniforniza) Brylt. 5. salicardis. 5. salicardis. 6. S		(lineata) Scott
Mondelarde E.B. L. 49. f. 3. (Montes) Mondelarde E.B. L. 49. f. 3. (Mondelarde E.B. 49. f. 3. (Montes) Mondelarde E.B. L. 49. f. 3. (Mondelarde E.B. 49. f. 3. (Mondelarde E		
(interioral) Urt. 295. 7. — Wood. 504. (interioral) Urt. 295. 7. — Wood. 505. (inter	biundularia Esp. L. 40, f. 3.	" lineolaria (Messtyne HV) WV - Wood C15
(Intelferation) Heplt: n. networks. (Intelferation) Heplt: n. networks. (Bit 408) (Bit 408) (Bit 408) (Bit 508) (Bit 608) (Bit		
(Intificationic) Bright: (Intificationic) B		
00 leg et arl et (Gr. dab.) m. pp. 86. (Gerettle), II. m. WY. (Gerettle), III. m. WY. (Leg et leg), III. m. WY. (Leg),	(latifasciaria) Heydr. v. apercaria.	
(BS. 408. — W. 5. panelinine, left in the state of the st	00 legataria (Gen. dub.) m. nn. 86.	obliquete Thh.
(Leganish): The. — WY. v. sparining. It was it ever to "Goodinan") Doma. Ann. Sec. V. H. V. 18 1	HS. 488,	
les nite as le (Seedimo) Dont. Ann. Sée. VI, pl. 18. Le 1. L. 2. 18. Le 1. L. 2. 18. Le 2. L. 3. 18. Le 2. L. 3. 19. S. 3. 18. Le 3. L. 4. 19. S. 3. 19. S. 3	(legatella) Tin WV. p. snartiaria	00 liquidarius (Riston) Poprom Bull
1. 1. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2.	lentiscaria (Scodiana) Donz. Ann. Soc. VI. ol.	(lirindendraria) thh
H. 1002. 503. Section	1, f. 1, 2, p. 66.	
## 128. ## 16 (Hillermick) W. — Wood. 450. (60. H. 1956. HS. 355. ftem) ## 1956. HS. 355. ftem ## 1956. HS. 355. ftem ## 18. ## 1956. HS. 355. ftem ## 1956. H		
(form. ad program) Fr. B. 255. 2. Debild. H. 120. RS. S.C. form. p. 00. Armonale Brith. H. 131. ngrigating, L. 57. f. 1. H. 132. ngrigating, L. 122. ngrigating,	* leucophasaria (Hibernia) WV Wood, 459.	
150. IS 50. Incom. P. 60.		
H. 196. RS. 205. form. Marchine Branch S. 205. form. H. 181. nigricaria H. 31. ordificaria (—) Wood. Rem. "Ich rea r la (Basemia) W. — F. 59. — Wood. (Ich rea r la (Basemia) W. — F. 59. — Wood. "Ich rea r la (Basemia) W. — F. 59. — Wood. H. 196. — R. 197. — R. 17. — P. 59. — Wood. "Ich rea r la (Basemia) W. — F. 59. — Wood. H. 196. — R. 197. — R. 17. — P. 59. — Wood. "Ich rea r la (Basemia) W. — F. 59. — Wood. "Ich rea r la (Basemia) H. — Wood. 745. — Wood. "Ich rear la (Basemia) H. — Poblik 138. — P. 98. "Ich rear la (Basemia) H. — Poblik 138. — P. 98. "Ich rear la (Basemia) H. — Poblik 138. — P. 98. "Ich rear la (Basemia) H. — Poblik 138. — P. 98. "Ich rear la (Basemia) H. — Poblik 138. — P. 98. "Ich la si a (Labephara) H. — Poblik 139. — P. 98. "Ich la si a (Labephara) H. — Poblik 139. — P. 179. "Ich la si a (Labephara) H. — Poblik 29. — Rear plants Bibb. "Ich wood. 740. — Rear P. 199. — P. 199	97. p. 60.	
Production Brills Production Product	H. 195. HS. 350, foem.	HS. 303, 304
mamministric Bys. 137. f. 1. 18. 331. arVillation is projectionaria. (") Word, Name and St. 152. — Word. 154. — Nobell. 35. dec. — Nobell. 35. — Nobell. 35	brumaria Brkh.	? subsericeata Haw Stob.
B. 181. négrieuria B. 181. négrieuria C. Wood. Rem. V. programmerte. (ilèmenistati Schiere. V. feitheraria V. f	marmorinaria Esp. t. 37. f. 1.	" lituraria (Maceria) I Clerk t 6 f 6 -
H. 331. nordidaria () Wood. Phorm. programmatic (ilibearidated) Schlorg. (ilibearidated) Schlorg. (ilibearidated) Schlorg. (ilibearidated) Schlorg. (ilibearidated) Schlorg. H. 504. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19	H. 181. nigricaria	Curt. pl. 132 - Wood 745 - DelaH 86
(Grance) Assertio VIII. v. reberratio. (Glamenichian) Schlorie, **It is tran ar in Charmein WV F. 50. — Wood. **16 the nar in Charmein WV F. 50. — Wood. **16 the nar in Charmein WV F. 50. — Wood. **16 the nar in Charmein WV F. 50. — Wood. **16 the nar in Charmein Strib. **Contraria Brith. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll. **Roll. **Contraria Brith. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll. **Contraria Brith. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll. **Contraria Brith. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll. **Roll. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll. **Roll. **Contraria (Lebaphara) H. — Boull. 322. **Roll.		
() Wood. Form. *** programmeric.** (illumenistical Scaling.** (illumen		H. 54, 314, Bild, 315, Schrift.
** It the nar is a Basemian W.Y F. 50. — Wood. 18. 620. — Debild, 137 Fr. n. B. 71. 1, p. 22. Lichardia Brith. Litter principal Brith. L		
"Mich na ri at Basarmin's WY F. 50. — Wood. 18. 164. roll. 137 Fr. n. 8. 11. 1, 28. 22. 18. 164. roll. 137 Fr. n. 8. 11. 1, 28. 22. 18. 164. roll. 137 Fr. n. 8. 11. 1, 28. 22. 18. 164. roll. 137 Fr. n. 8. 11. 1, 28. 22. 18. 164. roll. 138. roll. roll. 138. roll. 138. roll. 138. roll. 138. roll. 138. roll. 138	(libanotidata) Schloeg. v. distinctaria.	abscurota Haw.
469. — Delalt 137. — Fr. n. B. Tl. 1. p. 82.	* lichenaria (Bearmia) WV F. 59 Wood.	
H. 164 strain Bath. **picteria Bath. **picteri	499. — DelaH. 137. — Fr. n. B. 71. 1. p. 82.	(- H. 315. v. alternaria.
toriserna Brib. (tinisgiani) Le E. S. To. (tinisgiani) Le E. S. To. (tinisgiani) Le T. Ti. (tinisg	Н. 164.	* lividaria (Boarmia) H DelaH. 138. p. 82.
the friends F. E. S. 16. (Entafgins) L. 27. To all graphed L. 27. To all graphed L. 27. Et garate (Lerendo) H. — Wood. 61 t. p. 175. Et garate (Lerendo) H. — Wood. 61 t. p. 175. Et garate (Lerendo) H. — Wood. 61 t. p. 175. Et garate (Lebephera) H. — Debill. 522. Et garate (Lebephera) H. — Debill. 523. Et garate (H. 141. HS. 37 HS. Dischl. Ins. 163, 14.
(Braignein) Led. 11. n. cu. serveries. If grants (Letspalma) H Wood, 618. p. 175. If grants (Letspalma) H Wood, 618. p. 175. Broateries But. Broateries But. 2. n aris Th. (Open and the control of the co		(lividata) F. v. obscuraria.
"Mignaria (Larentia) H. — Wood. 614. p. 175. H. 270. arcelorie Bas. disparia (E. S. 1. 192. Belt. Inc. within Bib. 27. — aris Th. (Wynario F. E. S. 111. f. G. carbeneria. † Hynaricia to Konjishcia) Jan. Soc. p. 115. liguaricia (Konjishcia) Jan. Soc. p. 115. langaria (Physhopada) m. pp. 16.		
H. 270. aralaria Hwc. lineatoria Don. L. 485. 1. 52. Brit. los. wintess Brith. 27. — aria Thh. (liffuncio F. E. 8. 111. f. carbonaria. † liguaritata & Kapinkaria Jan. Sec. p. 115. liguaritata & Kapinkaria Jan. Sec. p. 115. langaria (Pyrhophyda) m. pp. 16.	(ligaminata) Ev. 174. v. calligrapharia,	
H. 270. aralaria Hwc. lineatoria Don. L. 485. 1. 52. Brit. los. wintess Brith. 27. — aria Thh. (liffuncio F. E. 8. 111. f. carbonaria. † liguaritata & Kapinkaria Jan. Sec. p. 115. liguaritata & Kapinkaria Jan. Sec. p. 115. langaria (Pyrhophyda) m. pp. 16.	** lignaria (Larentia) H Wood. 614. p. 175.	* iabularia (Lobophora) H DelaH. 322.
arcelaria Bar. 485. 1. 52. Brit. Ins. literature Don. 1. 485. 1. 52. Brit. Ins. (literature Don. 1. 485. 1. 52. Brit. Ins. (literature Don. 1. 485. 1. 52. Brit. Ins. (literature Complexion) and Soc. 1. 52. It gust tierat (Explicated) and Soc. 1. 53. In g.	Н. 270.	
vittata Brkh. 27. – aria Tuh. (lignaria) F. E. S. 111. † liguaticata (Euglishecia) Ann. Soc. p. 115. langaria (Pychopoda) m. pp. 16.		
vittata Brkh. 27. — aria Thh. (lignaria) F. E. S. 111. cf. carbonaria. † ligusticata (Euglishecia) Ann. Soc. p. 115. langaria (Ptychopoda) m. pp. 16.		costnestrigate Haw Wood, 742.
(lignaria) F. E. S. 111. cf. carbonaria. rupestrata Haw. — Wood. 645. † ligusticata (Eupithecia) Ann. Soc. p. 115. langaria (Ptychopoda) m. pp. 16.		dentistrigate Haw Wood, 743.
† ligusticata (Eupithecia) Ann. Soc. p. 115. langaria (Ptychopoda) m. pp. 16.	(lignaria) F. E. S. 111. cf. carbonaria.	rupestrata Raw Wood, 645.
	† ligusticata (Eupithecia) Ann. Soc. p. 115.	
	cf. lariciaria.	

HS, 422, 377.	(lunularia) H. Beitt. v. lunaria,
vinctaria Zell. Isis 1846. p. 203.	luridaria (Synopsia) Freyer. 474. 4 DelaH.
* lotaria (Larentia) Boisd DelaH. 271.	136. pp. 78.
HS, 50, 121, 122,	HS. 509. 510. Var. socieries?
aquearia HS, Text Tr. Index. p. 158.	(-) Fr. 474. 3. v. repandaria.
HS. 456.	() HS. 419. v. falsaria.
aqueata H. 353, 410. Tr. VI.	(-) Brhm. v. palumbaris.
(lucidata) Don. v. vernaria.	(-) Brkh. v. plagiaria.
· luctuaria (Larentia) WV F. 239 Delali.	(luridata) Hfp. Naturf Goez. v. palumbaria.
263. p. 156.	(-) Brkb. v. extertaria.
H. 253, HS. 321,	(-) Zell. Is. v. faltaria.
transversata Thb.	** lutearia (Hydrella) - ata F Wood, 707
(-) Haw. v. progemmaria form.	DelaH. 180 Fr. n. B. 83, 3. p. 110.
(luctuata) F. v. prittacaria.	H. 108.
(-) H. Beitr. v. tristaria.	centrata F.
lugdunaria (Larentia) m.	? flavionta Thb.
HS, 565. ppp.	flavostrigata Don.
** Iunaria (Selenia) WV F. 26 Wood. 483.	(-) F. 52 Esp Fr. v. tinctaria.
- Detall, 76, - Fr. n. B. 234. p. 47.	(lutegta) F. 256. v. lutearia.
н. 33. 451.	† (luteolaria) Vill Brkh. 395.
lunularia H. Beitt.	(luseolata) Hfn. v. cratargaria.
vet, delunaria Wood. 484.	† lutosaria (Acidalia) Ramb Boisd. gen.
H. 34.	(lyncea) Goeze. v. ocellaria.
(lunaria) var. 2. 3. WV. v. illunaria.	(lynceata) F. v. acellaria.
(—) var. 5, WV. v. illustraria.	(—) Don. v. propugnaria.
(lunulata) F. E. S. 235. v. fuliginaria.	(-) Doil.
(tunutain) 1. E. S. 250.	
macilentaria (Ptychopoda) Ramb. p. 20.	? ilicaria Vill. potius ad honorariam.
HS. 230. 231.	prosapiaria L. teste Stph.
** macularia (Venilia) L. S. N F. 244 Wood.	sesquistriaria Esp. t. 3. f. 1. 2.
710. — DelaH. 87. — Fr. n. B. 558. p. 53.	sequistriata Brkh.
Н. 135.	? straminearia VIII Btkb.
var. quadrimaculasa Curt. 647. 14.	vernaria Hfn.
(maculata) H. Beitr. v. marginaria.	vitriolata Cyrill.
00 majoraria DetaH Sppl. 198. b.	† (margaritaria) L. fn. cf. derivaria.
cf. alchemillaria.	** marginaria (Abraxas) L - F. 182 Clerk.
(majuscularia) Haw. Pr. v. strigillaria.	t. 2. f. 5 Wood. 733 DelaH. 107.
† (malacellaria) Ramb, 100.	p. 64.
(malletinaria) Vill Brkh. 288.	Н. 80. 544.
malvaria (Larentia) Ramh. Ann. Soc. II. pl. 2.	bimacularia Lang.
f. 5. p. 166.	hartulata Sulz. Kenz.
HS. 200-202. var. 397.	maculata H. Bejtr.
manicaria (Ptychopoda) m. pp. 17.	H. 79. naevaria
HS. 471.	H. 77. pollutaria
(manicata) Vill. v. Eriopus pteridis.	staphylenta Scop.
* manitiaria (Ellopia) m. p. 93. cf. fasciaria.	(-) Vill. v. apiciaria.
HS. 355.	(-) Brkh F. E. S. 102. v. progemmaris.
** manniaria (Eupithecia) FR DelaH. 207.	(marginepunctata) Stph Wood. 724 Westw.
HS. 156. p. 122. 136.	et Humphr. 73. 2. cf. anseraris.
manuelaria (Boarmia) Kef. pp. 78.	(-) Brkh Roes. I. t. 11. v. mutaria.
HS. 541.	(maritimaria) Bruand. Cat. cf. cerusaria-
margarita (Cymelia) H. p. 37.	* marmoraria (Larentia) H DelaH. 165.
H. 514. (Noct.)	Н. 279. р. 172.
** margaritaria (Metrocampa) L. S. S F. 10.	chenopodiate HIn.
Wood, 492. — DelaH. 65. p. 39.	
	dotata Clerk. L. S. f. 15.
H. 13. bupleuraria Vill.	spinachiata Haw Wood. 591.

Vol. III. 19

(marmoraria) Fuessl. — Suiz. — aus Vill.	(minerata) m. Synops. † (minutaria) F. — Brkh. 278.
v. pradromaria,	(minutata) W H. 237. v. castigaria.
(marmorata) Haw. — Wood. 575. v. immanaria. (marmorinaria) Esp. v. leucophaearia.	(-) H. 454 Stop. List. v. absinthiaria.
mayeri (Eupithecia) Mann. Led.	
* mediaria (Acidalia) H. B. 21.	(-) F. E. S. 280. cf. rusticaria, † mistaria (Fidenia?) F. Suppl. 105-6.
Н. 502.	
	* medicaria (Eupithecia) H. — DelaH. 192. H. 861. HS. 178.
† (mediata) F. cf. exemptaria. † () Brkh.	
	couchysis Dep. conticulate Fr. n. B. 323. (nech Led.)
 melanaria (Fidania) L. — F. 51. — Clerk. t. 4. f. 2. — Wood. Dbtf. 62. — DelaH. 103. 	H. 347. impurata minorata m. Synops.
	vat? cemigrapharia ** moeniaria (Larentia) Scop WV F. 97.
00 melanaparia (Larentia) Grasl. Ann. Soc. Ser.	
II. VI. pl. 1. f. 7. 8. cf. sparearia. (mellearia) Behst. v. aurantiaria.	— DelaH. 289. p. 165.
	IL 298.
melinaria (Nemoria) m. pp. 10.	angulate Hfn Brkh.
HS. 413.	fimbrioto F. E. S. — VIII. moeniotaria VIII.
cloraria Evm.	
† (mellinata) F Brkh. 286. of. degeneraria??	
* mendicaria (Gnophos) m Delall. 114.	00 mollicularia (Anaitie?) Ev.
HS. 491—493. pp. 72.	** mollugineria (Larentia) H. — DelaH. 248. H. 371.
dilucularia Fr. 570. 1.	
serotinaria Fr. n. B. 353, 4.	** maniliaria (Acidalia) - ata F. 245 DelaH. 31.
** meneuraria (Larentia) WV. — DelaH. 291. H. 193.	H. DV.
H. 193. p. 165. chenavadista L. fp. et coll. — Wood, 545.	(moniliata) Brkh. v. incanaria.
- Haw Esp. t. 44, 6-8.	* manachroaria (Mines) m.
? limitata Scop.	sec. Led. & BelaH. var. suphorbiaries p. 109
zanata Hfn. — Led.	HS. 391.
(metata) Ti. v. indigaria.	7 brunneata F. E. S. n. 266.
00 meyeraria (Gnaphae) DelaH. n. 121. f. 2.	* mantanaria (Lorentia) WV 0 Delaff
? dilucidata Bruand. Cat.	249. p. 152
? dilucularia Fr. n. B. 570. 1.	H. 248.
? gricegria Mann. in litt.	implicaria VIII Baw Wood, 558.
** miaria (Larentia) WV Bekh Esp Wood.	? inquinete Scoo.
556. — DeiaH. 292. p. 166.	ecellata F.
н. 292. Н. 292.	* menticalaria (Larentia) m. pp. 158
delectoria Thb. diss.	HS. 526, 527.
miataria Esp. t. 14, f. 2, 3.	* mantivagaria (Larentia) Bolsd DelaH. 219
pectinaria Fuesi, Mg.	HS. 203. 204. p. 149
pectinitaria Don. t. 479, 1.	moracaria (Acidelia) Led. pp. 20
rectangulata Hfp.	mucidaria (Gnophes) H. p. pp. 73
viridaria Vill.	H. 148, HS. 266-268, 502.
viridata E.	? crenularia Ramb.
(miata) L. fp. et coll F. 183 Haw Wood.	var: variegarie Dop.
608. v. prittacaria.	HS. 503. 504.
† (-) Hfg. of. elusaria ant implus.	(mucronata) Scoo. v. palumbaria
(—) Schwarz. v. scripturaria,	multietrigaria (Larentia) Hew Wood. 548
(-) Mus. Brit. v. olivaria.	HS. 196. 197. 329. p. 160
" microsaria (Ptychopoda) Boisd. — DelaH. 13. p.14.	mundataria (Aspilates) Crem. p. 94
herbariata F. Sppl.	Н. 375. 588. 539.
H. 99. pusillaria	nitidaria E.
00 miniacaria (Gnophos) Dup. p. 86.	* munitaria (Larentia) H Haw Wood
* minararia (Larentia) Tr DelaH. 252 Fr.	550. p. 167
n. B. 615. 1. nukenntlich. p. 153.	H. 346. HS. 53.
HS. 118.	apicistrigaria Mann. in litt.
ericetata Stph Wood, 696, - Dale,	arcticaria Grm Zett.

collinaria Mtzn Fr. n. B. 521. unkenntlich. (munitata) Haw. v. simularia.	(muscosata) Donz. Ann. Soc. Ent H. 595.
(muraria) Curt. — Wood. 506. v. repandaria.	* musataria (Arrhostis) F Fr. n. B. 54. 8,-
(muricata) Hfn. Berl. Mg Led. v. auroraria,	Mulaiaria (Arragini) 1 Fr. B. B. 54. 8
	DelaH. 39. — Tr. (mutaria) p. 24
* murinaria (Fidania) H DelaH. 176. p. 87.	HS. 98—100.
Н. 115. 134.	demutaria Bruand. Cat.
myotaria Esp.	? inernata Haw Wood. 727.
(murinaria) Brkh. (exclus. cit. WV.) - Esp.	? subsericeata Haw Stph.
v. aescularia.	† (myopata) F. E. S. 232. cf. pullaria
(murinata) F. E. S. 250. cf. aversaria.	(myasaria) Esp. p. murinaria
(—) VIII. — Scop. v. suphorbiaria,	(myrtillasa) Thbg. v. obfuscaria
3 10 1 3 1 1 10	N.
(naevaria) H. 79. v. marginaria.	(nigrosericenta) Haw Wood, 654.
nanaria (Eupithecia) H Belaff. 211 Fr.	v. rectangularie
306, 1. nnkenntlich. p. 119, 128.	(nigrostrigata) Vill. v. derivaria
H. 387. HS. 160. 161.	† (nitata) F. 154.
angustata Haw Wood. 680 Stoh	(nitidaria) F. 104 Brkh. v. mun dataria
Zett?	† (-) [Arrhostis] Boisd. Index n. 1904.
(naneta) Tr. Beschrb. et Samml. v. rectangularia.	cf. commutario
(narbenea) L. S. N. Noctua 103. v. peltaria.	(nitidulata) Hfn. v. Nymphula nymphaealis
(nassata) F. — Haw. v. rivularia.	* nivearia (Chesias) WY F. 77 Scop
† (-) 8kh. cf. affinitaria.	
* nebularia (Larentia) Tr DelaH. 282. p. 161.	DeiaH. 205, b. sup. p. 185 H. 217.
H. 571, HS. 370, 371.	
	farinata Hfp. — Brkh.
† (nebulata) Haw Stph Wood. 662.	† (-) F. 2 Brkh. 242. a.
cf. castigaria.	† (niveata) Stph Wood. 684.
(-) Vill Brkh. 297 Thbg. diss. p. 12.	sec. Stph. albulata; cf. begrandarie
v. dilutaria.	(—) Scop. of. illibarie
† (nebulesaria) [Larentia] Fr. n. B. t. 528. 5 546.	* nabiliaria (Larentia) Mann DelaH. 276.
2. eine unbrauchbare Abbildung. v. erutaria.	HS. 449. 453-454. pp. 161
(necessaria) Zell. Zeit. 1847. p. 18 Tosc. p. 206.	(nalaria) H. 325, (soli beissen 327.)
v. hirtaria.	sec Led, ad pupillaries
(neglectata) m. Synops. v. Inturbaria-	(nomadaria) Evm HS. 395. v. columbaria, p. 185
(-) Stob. List. v. dilutaria.	(notata) Stph Wood, 670, v. abeinthiaria
* nemoraria (Arrhostis) H DelaH. 36, - Fr.	† (-) F.
n. B. 605. 4. unkenntlich. p. 22-	** natataria (Macaria) L Clerk. t. 6. f. 11
H. 89. HS, 102.	F. 152 Wood. 742 DelaH. 83 F.
aliata FR.	n. B. 53. 1. p. 51
(nemorata) Brkh. 263. v. ezemptaria,	H. 53, 316.
() Haw. Pr. v. remutaria.	ezwetata Hfn.
neriaria (Geametra)Friv. 10. 9.	
HS, 429.	
	(nubeculata) Haw. v. temerarie
† (netrata) F.	(nubilaria) H. 215 v. exalbaria
(neustriaria) Hin. v. facciaria.	(nullaria) H. 18.
† nevadaria (Larentia) Ramb. fn.	(numantiaria) Kef. v. sanguinaris
nexaria (Ptychopoda) H. p. 32.	(numerata) F. Sppl. v. contaminario
H. 401. 421.	6 numidaria (Anattie) Kind. pp. 16
(nigraria) Mann. v. tervaria.	IIS. 514.
(nigricaria) H. 181. v. leucophaearia.	nycthemeraria (Hemeraphila) H Belsh
(nigripunctata) Wood. 653 Ent. Mag.	126. — Fr. n. B. 78. 1. p. 77
v. debiliaria,	H. 564-566.
(nigrofasciaria) Goeze " v. derivaria,	? dilucidaria Bkh.

0.

sup. v. variaria.	(ochrata) Scop. v. ochrearia.
fulveta Wood. 636 F.	* ochreoria (Acidalia) WV F. 265 FR. t.
* obfuscaria (Gnophos) H DelaH. 124	50. 1 Fr. n. B. 66. 1.2 DelaH.30. p. 20.
Stph. p. 76.	ochrota Scop.
H. 142.	similata Thbg.
H. 344. canaria Fr. n. B. 377. 1. 2.	(ochrearia) H. 110 Fr. n. B. 66. 3.
H. 360. limesaria	v. perochraria.
myrtillata Thbg.	(ochreata) Haw. a Stph. ad exiguariam.
operario Cart. pl. 105 Wood. 630.	achroleucaria (Arrhostis) FR. p. 24.
** obliquoria (Chesias) WV Wood. 633	HS. 19-21.
DelaH. 327. p. 181.	aberr.? inustaria
H. 225. 423.	HS. 15. 16.
bombycota Don H. Beitr.	(ochroleucaria) m. 469. 470. v. albiceroria.
rutata Haw. — F.	adessaria (Chesias) Boisd. p. 183.
(obliquata) Thbg. diss. p. 11. v. lincolaria.	HS. 512.
(-) F. E. S. 303. v. Madopa salicalis.	? infuscaria Evm.
† oblicaria (Ptychopode?) Ramb Boisd. gen.	** olivaria (Larensia) WV Wood. 557 DelaH.
(obliterata) Hfn. Naturf Brkh. 118 Led.	237. p. 148.
v. heparerie.	H. 307.
(oblongata) Thbg. p. 14. c. icon. v. centaurearia.	albaviridata et - eria Haw.
** obrutario (Eupithecia) FR. p. 119. 126.	miata Mus. Brit.
HS. 145, 146,	(olivaria) Brkh. v. Aethia emortualis.
piperata Wood. 678. — Stph. List.	0 elympiaria (Eucrostis) m. pp. 9.
residuata m. Synops.	HS. 539.
** obscuraria (Gnophos) WV Wood. 626	(emicata) F. E. S. 255. v. moniliaria.
F. Sppi. — DejaH. 122. p. 74.	(omicrata) Haw, v. dilutaria,
Н. 146.	** o micro naria (Zonozoma) WV Wood, 527,
anthracinaria Esp.	- BelaH, 54. p. 31.
carbonaria Esp. L. 25. f. 3. 7.	H. 65.
dilucidaria Wood. 627.	ennulata F. Spec.
lividata F.	* ononario (Aplasta) Fuest DelaH. 62. p. 34.
var? Ann. Soc. Ser. III. L. pl. 13. L.	Н. 93.
(obscurata) Haw. v. leturoria.	H. 503. faecatoria
† (-) F Brkh. 282.	H. 492. rudataria
0 obsitoria (Anaitis) Led. pop.	0 enustaria (Gnophes) m. p. 74.
obsoletaria (Ptychopoda) Ramb. Ann. Soc. Ent.	HS. 496, 497.
IL 2. 21. p. 16.	opacaria (Prosopolopha) H Fr. n. B. 180. 2.
HS. 190. 191.	Н. 493—496. р. 97.
(obsoletaria) m. Dischl. Ins. 163. 13. v. alpicolaria.	* operaria (Gnophos) H Wood. 630 DelaH.
() Zett. v. atomaria.	118. p. 73.
(-) Mann. Koll. v. senectaria.	н. 359.
(ebtusaria: H. 390. Exet.	(-) Curt. pl. 105 Wood. 630. cf. obfuscaria.
occitanaria (Roarmia) Dup. — Fr. n. B. 210.	** orbicularia (Zonosoma) H (Wood. 529. eher
1. 2. p. 79.	zu peraria) — DelaH. 56. p. 31.
HS. 32.	H. Gl.
** ocellaria (Lorentia) L F. 216 Wood.	(erneta) F. v. ornataria,
562. — WV. — Stoh. — DelaH. 283. p. 147.	** ornasaria (Arrhostis) F. 202 WY Wood.
H. 252.	717. — DelaH. 49. p. 25.
	H. 70.
fasciata Scop.	institute Berl, Mg.
lynceata F lyncea Goez. tridentata Hfa.	naludate L.
(-) H. 64 Tr Wood. dbtf. 60 Stph.	persite Hfn.
(-) H. 64 IF Wood. dbtf. 60 Stpb.	
v. albiocellaria.	violota Thbg. ** o ssearia (Psychopoda) WV F. 277 Wood,
(—) Haw. v. pororia.	723. — DelaH. 24. 8. 18.
(ocellatu) F. v. mentamaria.	120. — pesan. 24. p. 10.

H. 102. nubachreata Stph. Cat. *ostrinaria (Psychopoda) H. H. 430, HS. 234, 235.	† (osyraria) Ramb. — Bolsd. gen. (osydeta) Tr. 119. v. succenturista. † osycedraria (Eupithecia) Ramb. Ann. H. p. 115. pl. 2. f. 12.
	P.
† palearia (Ptychopoda?) Ramb. Boisd.	(pedaria) F Haw Brkh. s. pilosoria.
** pallidaria Psychopoda) H Wood. 741 DelaH. 27 Fr. n. B. 605. 3.	peletieraria (Cleogene) Donz. p. 62. H. 580.
H. 96. — HS. 110—113. foem. byssinaria Tr. — Beisd.	peltaria (Phasiane) Ramb. p. 88. HS. 64-65.
(—) Curt. v. perochraria. (pallidata) WV. v. rufaria. (—) Bkh. cf. sylvestraria.	narbonea (Noctua) L. S. N. n. 103. partitaria BS. 262. 263. permutaria Fr. n. B. t. 210. 3.
(- Hfts. v. Botys stramentalis. (paludata) L F Zell. 1849 Vill.	** pendularia (Zonozoma) L Wood. 528 DejaH. 55 Clerk, t. 7. f. 5. p. pp. 31.
Thb. — Zett. v. seroriaria. ** palumbaria (Larentia) WV. — DelaH. 285.	H. 66. — HS. 357. — 1 540. albipunctata Hofn.
H. 221. p. 164. p. 164.	? circularia F. E. S. Sppl. pupillaria Brum. (pendulario) Lang, v. emicronaria.
chlarosata Scop. sec. Brkh. luridata Hufn. Naturf. — Brhm.	on pennaria (Himera) L F. 14 - Wood, 473.
mucronata Scop.	DelaH. 74. p. 46.
† (polustrota) F. 315. 00 palustroria (Eupithecia) Bhl. List. — Zoologist.	H. 14. aberr, bifidaria Haw.
арр. 1850.	(pennata) Scop. v. atomaria.
 pantaria (Abrasas) L. — WV. — Wood. 600. DelaH. 106. — Esp. [— tharia] p. 64. 	pennigeraria (Fidonia) H. p. 91. H. 363.
H. 84.	† (pentalineata) Vill. — Brkb. (penulataria) H. 307, 508.
(pantherota) Borkh. s. ulmaria.	† perfluaria (Arrhosnis) Ramb Boisd. Index. n. 1903.
494. — DeiaH. I. p. 8. H. 6.	(performata) Wood. 597. ef. praeformaria (perfuscaria DelaH. s. immanaria.
pratinaria Hfn. ** parollelaria (Epione) WV Zett DelaH.	(perfuscata) Haw Stph Wood. 580.
81. H. 43. 44.	peribolaria (Larentia) H. p. 163. H. 471. — HS. 52.
affinaria Brkh. — F. — Thb. diff. I. pg. 5. c. fig.	proximaria Remb. Ann. Soc. II. pl. 2. \$ 7. (perlaria) Brkh. n. 268. of. derivaria.
repandaria Hfa. vespertaria (L?) — Wood. 535. — Stph.	0 permixtaria (Larentia) m. ppp. HS. 515.
() Bkb. 22. v. sespertaria. portitoria (Phasiane) H. p. 87. H. 374.	(permutaria; Fr. n. B. v. peltaria. permutataria (Terpnomicta) H. Btr. — Borkb. 259, p. 70.
(-) HS. 262, 263. v. peltaria,	Н. 92. 504.
* parvularia (Eupithocia) FR. in litt DelaH. 61. p. 124, 140.	cognateria Mann.
61. HS. 187. nach Led. zu pumilaria. (pascuaria) Esp. — Borkh — Brhm. ». cinctaria.	*** percekraria Ptychopoda) FR.—DelaH. 28. p. 19. ochrearia H. 110. — Fr. n. B. t. 66, f. 3.
0 passerinaria (Minea) Kind.	pallidaria Curs Vill. fol. 3481
HS. 562. 563. ppp. (passerario) Fr. n. B. 486. v. russaria.	perpusillaria (Ptychopoda) kind. — Ev. t. 6. f. 7. — Fr. n. B. 516. 5. pp. 32.
00 pauperaria (Fidonia) Ev.	HS. 462.
* pauxillaria (Eupithecio) Bup. p. 124. 141.	00 persicaria (Urapterys) Menetr. Catal.
HS. 278. (pectinaria) H. 30. Exot.	perspersaria (Enconisto) Tr. p. 67. HS. 54-56.
(pectinitaria) Fuesli Mag. — Donov. s. miaria.	(perspersata) Tt. v. respersaria.

* perverearia (Boarmia) Boisd. — DeiaH. 127.	H. 507. 508. penulataria
HS. 35. 36. 425. 426. p. 78.	reraria F.
correptaria Zell. Loew.	subfimbriate Haw. Ent. Trans. 1812.
sabinaria Ander. In litt.	vespertaria Esp. t. 23. 1.
* petraria (Phaniane) Esp H Wood. 617.	(plumbaria) F. 110 Wood. 543 Esp
DejaH. 92. p. 58.	Brkk. Wegen Achnlichkelt mit plumaria und
H. 113	plumbata bleibt besser: v. palumbaria.
chlorosata Sene.	† (plumbata) Cart. 643. 14. of. rubiginaria.
pirgaria Borkh.	† (plumbeolata) Haw Wood. 674. cf. begrandaria.
	(pitomoretaia) Haw Wood. 614. cf. begrandaria.
	plumistaria (Fidenia) Brkh Esp Vill.
(phlearia) in litt. v. caricaria.	DelaH. 155. p. 91.
(phoebaria) Schrk. v. illustraria.	H. 127. 417—420.
† phoenicearia (Eupithecia) Ramb. Ann. Soc. III.	H. 416. var. auritaria
pg. 115. pl. 8. f. 6.	* plumularia (Lythria) Ft. n. B. 36. 3.
* picaria (Larentia) H. p. 152.	HS. 475-477.
H. 485.	rhesicaria Belall. 175. p. 107.
biangulata Haw Wood, 570.	(-) Bd. 1940. v. conceleraria.
(picearla) H. 552-555. v. carbonaria.	plusiaria (Geometra) Boisd. pp. 97.
(piceata) Wood. 583. sec. Stph. ad suffumariam.	HS. 441, 442.
** pictaria (Aleucis) Thb. diss. pag. 76 DelaH.	
	† (pluviaria) F. E. S. 79 Brkh. 277.
112. — Curt. 470. 10. — Wood. 503. p. 69.	* podevinaria (Larentia) Mann DelaH. 272.
HS. 40.	HS. 250. p. pp. 159.
† () F. E. S. 76. exclus. etc. Thb. potius lichenaria.	grapharia Dup.
† (pictoralis) F. E. S. 391. Exet?	probaria Zell.
** pilosaria (Amphidasys) WV Wood. 465	ł H. 273. salicaria
DelaH. 163. p. pp. 101.	1 HS. ferraria
H. 176, 594, HS, 13,	polaria (Larentia) H. p. 162.
hyemaria Brkh.	HS. 427.
pedaria F. 70 Haw Brbm.	(polata) Westw. et H. L. 68, f. 9, v. dilutaria.
plumaria Esp. t. 35. 1. 2.	* politaria (Ptychopoda) H. p. 18.
HS. 457. 458. var. extinctaria	H. 61. — HS. 337.
** pimpinellaria (Eupithecia) H. — DelaH. 213.	(pollutaria) H. 77. v. marginaria.
Fr. n. B. 300. 2. unkenntlich. p. 123. 129.	** pviycommaria (Lobophora) WV Wood. 642.
H. 443, 444, HS. 153,	DeinH. 321. p. 179.
denotata H. 455.	H. 190.
(pimpinellata) m. Synops. v. castigaria.	? hyemata Bkh.
(pinetaria) H. 130 HS DelaH. 151.	* polygrammaria (Larentia) Brkb H
v. brunnearia.	Wood. 1676 DelaH. 227 Fr. n. B. 522.
(pinetata) Brkh. v. variaria.	H. 277. p. 144.
pinguedinaria (Ptychopoda) Zell. Is. 1847.	(-) Zell. Is. 1847. v. conjunctaria.
p. 521. pp. 16.	(polygrapharia) Bd. v. incursaria.
HS. 409, 410.	(pomocraria) Ev. 148. v. quadrifasciaria.
** piniaria (Fidonia) L F. 45 Wood. 453.	
- Defall 154 Clerk t. 1. fig. 10. p. 90.	* pomonaria (Birion) p. 100. H. 180. HS. 11. 439.
- Delart. 104 Circle. 1. 1. ing. 10. p. 50.	
Н. 119. 120. 469. 470.	vertumnaria Lefeby. Annal. Soc. Ent.
tiliaria L. fn Clerk. a. 4. f. 11.	(-) Lefebyr L. v. lapponaria.
(piperata) Wood, 678 Mus. Brit. v. obrutaria.	pontissalaria (Larentia) Bruand. Ann. Soc.
(pityata) Ramb. v. asperaria.	Ser. Il. IV. pl. 8. f. 3. cf. quadrifasc, pp. 148.
† (placidaria) Fr. n. B. 600. 3. of, scripturaria.	** popularia (Larentia) L F. 168 Wood.
** plagiaria (Anaitis) L Clerk, t. 6, f. 1	500. — BeiaH. 305. — Fr. n. B. 570. 2.
Wood, 595 DelaH, 286. p. 164.	H. 300. p. 172.
Н. 220.	comitata F. In Mus. specicis.
duplicata F.	cuspidata Steph.
iuridaria Brkh.	
	dotata Mus. Lin.
(phonaria) Esp. v. pilosaria.	teetata F.
** plumaria (Fidonia) WV DetaH. 147. 147.	(populata) Haw Clerk. t. 5. f. 13. 14.
sup. — Fr. n. B. 354. 3. 4.	v. pyraliaria.
н. 124.	poraria (Zonozoma) L ? - Wood. 530
H. 124. ericetaria Wood, 457. — Vill. — Bkh. limbata Ramb.	** poraria (Zonozoma) L. † — Wood. 530. — DelaH. 57. — Zell. Is. 1846. 1. 497. — Tr. p. 31.

.1

**

...

huebneraria Haw. Pr.	† prolucria Eupithecia) Fr. p. B. 593.
ocellaria Haw.	cf. veratraria.
orbicularia Wood, 529.	† propinguaria (Boarmia?) Boisd. Index. p. 1564.
porata F. E. S. 159.	** propugnaria (Larentia) F. 214 WV
H. 67. punctaria H WY.	Wood, 560 Delail, 234. 5, 147.
(porata) l F. v. selenaria.	H. 286.
(percellata) Don. v. procellaria.	cognata Thb.
(porphyraria (Lythria) m. pp. 107.	detignata Hfn.
HS. 485, 486,	limbemaculata Mrsh. Coll. Linn.
† parracearia (Preudoterpna) Bamb, p. 12.	Ignesata Dog. t. 349, 8.
porrinaria (Nemeria) Zell. pp. 10.	(prosapiaria L v. margariteria
HS. 566.	(-) Clerk. v. fassiaris.
viridata Tr.	(-) F. E. S. 57 Wood. 463 Thb Hex.
var. vitellinaria Mann.	v. aurantieria.
† (posticata) F. E. S. 243.	(proximaria) Annal. Soc. Ent. v. peribolaria.
† potentillaria (Larentia) Fr. n. B. 609. 1.	† (-) F. E. S. 66. cf. puncularia.
(praeatomata) Haw Wood. 746. v. lituraria.	00 pruinaria (Fidonia?) Ev. Bull. p. 636.
(praecanaria Ev. Buil. t. 6. f. 4. 5, v. selaria.	(primata Hfn. v. cytitaria.
* pracformaria (Anaitis) Stop DelaH. 287.	** prunaria (Angerona) L Clerk. t. 7. f. 3
H. 532, 533, p. 164. cassiata Tr. — Fr. n. B. 528, 2,	F. 43 DelaH. 102 Wood. 489. bis
	Ann. Soc. IV. pl. 1. C. f. 5. hermaphr.
performata Wood.	atomaria Goez.
(praeustaria) Haw. v. alternaria.	bistrigata F. E. S.
	corticalie (Phal.) Scop.
(prasinaria) H. 4 WY Brkb. v. fasciaria.	corylaria Esp. L. S. f. 1. S Thb. diss.
(-) F. E. S. 80. v. cytisaria.	dimidiata F.
(prataria) Boisd. — HS. 108. 109. — DelaH. 47.	fulvularia Hin.
p. 26. v. exemptaria.	sordiata Scht.
pravaria (Eugen) H. p. 56.	sordidata Goez.
Н. 432.	var. bistrigata F. E. S. 143. dimidiata in
(primaria) Hew. v. rupicapraria.	corrig.
(probaria) Zell. — HS. 529. v. podevinaria.	(prunata) L Wood. 581 F. 157 Brkh.
(—) Led. v. adumbraria.	H. 304. v. riberiaria.
(proboscidata) Mann. v. Noctuinas,	(—) Brim. v. brumaria.
* procellaria (Larentia) F. 201 WY Wood.	** pristacaria (Larentia) WV F. 238 Wood.
604. — DeiaH. 258. p. 155.	609. — DelaH. 302. — Clerk. t. 8. f. 4.
H. 251.	Н. 227. р. 170,
porcellata Don.	H. 278. ceraciata Tr.
* prodromaria (Biston) F. 105 WV Wood.	luctuata F.
467. — DelaH. 165. p. 102.	mists L. & Coll Led Clerk. t. 8. f.
H. 179.	2 F Haw Wood. 608
hirpidaria Lang.	Donov. t. 479. 3.
marmoraria Esp. t. 28. 1-8 Brkh	rubroviridata Donov. t. 485. f. 8.
Fuesi.	siterata Hfp. — Led.
straminata Bkh.	viridulata Zett.
strataria Hfn.	† (psoricaria) Ev. Bell. cf. sociaria.
(-) Lang. v. hirtaria.	(puellaria) Boisd. 25-29. v. immutataria.
* progemmaria (Hibernia) H DelaH. 96.	** pulchellaria (Eupithecia) Stph Wood. 650.
H. 183, HS, 346, 347, p. 60.	Haw DelaH. 185 Clerk, icon. pop.
capreolaria Esp. t. 36. 8-9 Wood. 461.	entirrhinaria Bd. Mot.
exclus, foem., quae ad aesculariam,	* pulchraria (Hydrelia) Fochs. 111 Fr. n. B.
connectaria Haw Wood, 452. Wood, 459.	390. I. p. 111.
? diversaria F. E. S.	HS. 117.
luctuaria Haw. foem.	blomeri Curt. 416. 9.
marginaria Brkb.	* pullaria (Gnophor) WV Wood, 628 Stph.
Hictoria Haw Wood 461.	List. — BelaH. 120. p. pp. 74.
prolangaria (-ata) [Eupithecia] Lien Zell-	H. 145, HS. 70, 500, 501.
186s. 1846. p. 198.	dilucidaria Wood, 627, eher hieher, - Fr. p.
estensaria HS, 124, 125, — Fr. 438, 3, un-	B. — Esp. L. 49. f. 3.
kenntlich 124. 120. — Fr. 400. 3. uu-	7 myepata F. E. S. 232.

quadripustularia Dop. 463.	* purpuraria (Lythria) L F Clerk. t. 9.
serotinaria Haw Wood. 629.	f. 11 DelaH. 174 F Wood. Dbtf.
supinaria Mann. in litt.	64. — Fr. n. B. 60. 1. p. 107.
var. sec. Led. pullularia	H. 198, 199. — HS. 484.
HS. 498. 499.	eruentaria Brkh. — Hfn.
pullularia (Gnophos) sec. Led. ad pullaria.	rotaria E. Sool.
HS. 498. 499. 90. 74.	var. cordidaria Zett. p. 954. 1.
pulveraria (Numeria) L F. 99 Wood.	(-) Wood. 539. v. gilvaria,
523. — DelaH. 108. p. 68.	(purpurata) F. E. S. 263. v. Noos, senea.
Н. 203.	** pusaria (Cabira) L F. 61 Wood. 524
(—) Hfn. v. defoliaria.	Clerk, t. S. f. 6. — DejaH. 144. p. 84.
(pulverata) Thb. diss. p. 9. icones, v. diversaria.	н. 87.
pulvisaria (Zonosoma) Ramb.	n. oi. appreximaria Haw.
pumilaria (Eupithecia) H Stph. List	confinaria Fr. p. B. 60, 2.
	cretaria F. E. S. 78.
H. 388. mit verwechselter Unterschrift. HS. 127.	glabrata Brkb. 241.
Dischl. Ins. 156. 1.	rotundaria Haw Wood. 525 Stph.
bistrigata Haw.	strigata Scop.
? cinerata F. E S. 142.	vitiosata Fr. n. B. t. 60. f. 2.
improbatata Tr. in litt Zell. Is. 1846.	H. 251. 252. var. heyeraria
р. 196.	(purillaria) H Tr H. 99. v. microtaria.
parvularia HS. 187. gehoert nach Led. auch	** pusillaria (Eupithecia) WV sta F. 279
hicher.	Brkh. — DelaH. 206. — Fr. n. B. 119. 3.
strobilata Wood. 656.	 unkenntlich. p. 122. 136.
tempestivata Zell. 1847. p. 502.	H. 378. HS. 158. 159.
punctaria (Zonosoma) L F. 11 Clerk.	H. 233. subumbrata WV.
t. 5. f. 11 Hfp Stph DefaH. 53.	† (pusillasa) Hav Stph Wood. 673.
Wood. 531. p. 30.	cf begrandaria.
Н. 574.	† (-) F. 279. cf. pusillaria.
communifasciata Don. t. 456.	† (-) Bkh. v. juniperaria.
? fultraria Viii.	purtularia Panz ata Hfn. v. bajularia.
subangularia Haw.	pustulataria: Knoch. v. bajularia.
(-) WV. H. 67. v. poraria.	** putataria (Geometra) L F. 8 Clerk. t.
(punetata) F. 248 Siph. List Wood. 689.	3. f. 9 DelaH. 6 Fr. n. B. 582. 1.
y, temeraria.	H. 10. p. 11.
(-) Scop Brkh. 246. v. cerusaria,	lactearia L. fn. et Coli Clerk. t. 8. f. 12.
(-) Vill. Tr. v. sylvestraria.	- Brkh.
punctularia (Bearmia) WV H. 29 Wood.	polutata F. E. S. 211.
521. — DeiaH. 141. p. 83.	† (-) Wood, 737. pottus ad arruginariam.
H. 317. HS. 228. 229. 333.	(-) L Coll. (species tres diversae)
grenaria Hfn.	putridaria (Larentia) m. pp. 146.
? cinerata F. E. S. 142.	HS, 585, 586.
? proximaria F. E. S. 66.	pygmaearia (Emmiltis) ? F. E. S. 122 Brkh.
punctulataria L Brkh. 270.	279. p. 32.
tigris Naturf.	н. 335. 336.
(-) H. 545. v. fasciolaria.	* pygmaearia (Eupithecia) H - p. 122. 135.
(punctulataria) L. ohne Name. Vili.	H. 234. — HS. 401, 402.
pupillaria H. 69. — BejaH. ur. 59. — Zell.	? subfloraria Vill Bkh. 291.
Ent. Z. 1849. p. 210. in fine G. pupill, an-	(pygmacata) m. Synops. v. begrandaria.
DOL. B. 31.	(-) Bkh. r. debiliaria.
gyraria Mann. Ent. Z. 1849.	** pyraliaria (Larentia) WV F. 169 Wood.
H. 434, 543, var. gyrata.	594. — DeiaH. 306. — Fr. n. B. 444. H. 302. p. 172.
pupillaria Mann. E. Z.	
Var. nalaria.	populata Haw. Clerk. t. 5. f. 13. 14.
Н. 325.	00 pyrenacaria (Fidenia) Dup. Sppl. t. 53. f. 1.
(-) Tr. mit gyraria vermengt.	p. pp. 86.
(pupittata) IBD. — BKD. of tristaria.	
() Brhm. v. pendularia.	(pytiaria) Ramb. v. asperaria.
(pupillata) Thb. — Bkb. cf tristaria. (—) Zell. Is. p. 498. ruficiliaria. (—) Brhm. v. pendularia.	

	condensation Here. — Weed, 56%. Con- gradeflying State, See quadeflying See quadeflying State, See quadeflying State, See quadeflying Sta	pt. T. f. S. quadripuscuriar's Equ. quadripuscuriates Dist. quadripuscuriates	bis p. 4: c. Led. ad erosario r. n. B 216.
	(ушалиянана) дэр.		
	I	₹.	
000	tradium; Bur. rambur aris (Dyraman) Bisia. Bis. 48(piranein Banh, Jan. Sot. II, pl. 2, f. 3. II. Sil, californaria II. Sil, californaria II. Sil, californaria II. Sil, californaria III. — Bih. 294. II. Sil, californaria III. — Bih. 294. III. Sil, californaria III. — Bih. 294. III. Sil, californaria III. — III. Sil, californaria I	rillonata Hh. (romatais). L - F. 27.4. — W (Styl. — F. S. 8. 924. **Styl. — F. S. 8. 924. **F. S. 8. 924. **F. S. 8. 924. **F. S. 8. 924. **F. S. 8. 925. **F. S. 925. **H. 121. 233. conversión Cut destripción libra. — Wood. 504. **Life destripción libra. — Wood. **	v. deversari v. deversari v. laevigari - F. 308. — Cler — Esp. — Dela pt. 8 rt. — Wood. 507. d. 505. — Loew. Zell. 1
	(relictuata Zett. Petal B. L. 77. 1. — Delill SS — Hav — Jacksel Haw. — Wood. 731. — rublacrata Haw.	(reada) Haw. * retic ularia (Larentia) WV. 301. — ata Thb. Diss. H. 308. ** ravarraria (Psychopoda) Tr. biretata Wood. 716. cinereata Stpb. — Wood. ? dilutata Haw. — aria S	p. 17 . — DelaH. 16. p. 1 714.

fimbriolata Stph Wood. 713.	(-) F. 50 Vill. 86. v. plumaria.
H. 73. ecutularia Dup. — ata Brk.	(roscidaria H. 128. 332. v. carbonaria.
** rhamnaria (Larenna) WV Wood. 618	(-) Haw. * atomaria.
F. 140. — DelaH. 228. p. 145.	rosearia (Sterrha) Tr. p. 108.
H. 271. 400.	HS. 29. anthophilaria foem.
clypeata Schwarz, Raup, Kal.	(retaria) F. v. purpuraria.
? crenato Thb.	(retundaria) Haw Wood. 525. v. putaria
transversata Berl. Mag.	† rubellaris (Acidalia?) Ramb. fn.
† (rhamnata, F. E. S. potins furvaria.	
(rheticaria DelaH. v. plumularia.	* ruberaria (Larentia Fr. n. B. 36. 2 DelaH.
** rhomboidaria (Boarmia) WY Stph. List.	296. p. 168.
excl. ribearia L DelaH. 132 Fr. n. B. 288.	HS. 209. 210.
H. 154, 170, 488, HS, 420, p. 80,	** rubidaria (Larentia) WV F. 184 Wood.
australaria Curi. III. fol. 113.	586. — DelaH. 231. p. 146.
consobrinaria Haw Stph Wood. 512.	Н. 290.
devoniaria Haw. Mpt.	HS. 325. var. ? fumozaria Ev.
fimbriaria Stph. t. 30. f. 1 Wood. 513.	** rubiginaria (Larentia) WV F. 208 Wood.
gemmaria Brhm. Ins. kal sec. Stph. List.	606. — DelaH. 257. — Fr. n. B. 102. 1.
Var. ? abstersaria Dup.	H. 250.
(-) Clerk. t. 6. f. 5. v. abietaria.	albata VIII.
(-) Wood. 511. v. secundaria.	abbreviata Haw.
(ribearia) I., InBrkh. 269 Clerck. v. abiesaria.	bicolorata Hfp.
** ribestaria (Larentla) Bolsd m Detalf.	contaminata Hfn Stph. Cat.
299. p. 169.	? plumbata Curt. 643. 14 Stph.
H. 304. prunata L Wood, 581 Clerk, t.	trigonasa Haw Stph.
7. f. 3.	(rubisinata) llfo. v. rubricaria,
** riguaria (Larensia) H DelaH. 223. p. 143.	(rubrostriata) Gorz. cf. bajaria.
Н. 358.	** rubricaria (Arrhostis) WV F. 264 Wood.
(rinaldaria) Kef. v. asperaria.	722 DelaH. 34 ata Bkh. p. 22.
* riparia (Eupithecia) Koll. p. 76.	H. 111, 487,
HS. 518, 519.	rubiginata Hfn.
rippertaria (Phasiane) Dup. 140. p. 88.	(rubrociliata) Goez. v. vibicaria.
Н. 579. — Н8. 221. 222	(rubrofasciata) Hfn. v. vibicaria.
oo rivaria (Larentia) H DelaH. 245. p. 151.	(rabroviridata) Bonov. v. prittacaria.
н. 400.	** rufaria (Acidalia) FR. t. 50. f. 2 DelaH. 29.
galiasa Bkh. sec. DelaH.	Fr. n. B. 66. 4. 5. p. 19.
? rivulata F.	H. 112.
sylvaticata Haw Wood. 568.	pallidata WV Mus. Schiff.
** riv wia ria (Larentia) - ata WV Zett	(rufata) F Haw. v. obliquarin
DetaH. 268 Stph. p. 157.	* ruficiliaria (Zonosoma) m. ppp.
HS. 289 H. 259. rivulata - WV Stph	pupillaria Zell, Is. p. 498.
Wood, 696.	gyraria Mann, Ent. Z. p. 219. n. 59. — Tr.
hydrata Mus. Bris Stph. List. exclus. cit. Fr.	VI. 1. p. 366. exclus. cit. H. — Delaharpe n.
? inciliata Zett.	58. exclus. cit. H. — Dup. pl. 172. 3.
natiata F.	* ruficostaria (Psychopoda) - ata Zell. Is.
? unifarciaria Haw. — Wood. 701.	1847. p. 507.
(rivulata) Stoh. List. v. affinitaria.	HS, 436, incarnaria pp. 17.
† (-) F. E. S. 219. of. rouria.	
** roboraria (Boarmia) F. 28 Wood, 510	† (rufifasciata) Haw. — Wood. 657. v. strobilaria ant laquaearia.
DelaH. 133. — Fr. n. B. 270. p. 81.	
н. 169. р. st.	* rufularia (Ptychopoda) FR. p. 17.
H. 152. consobrinaria	HS. 84. 85. rufillaria
grandaria llaw. Pr.	00 — (Acidalia) Ev.
	(runigerata: Bon. v. smarginaria.
leucophaearia VIII.	** rupestraria (Larentia) WV Wood. 645
* roraria (Fidonia) Esp. Text DelaH. 149. p. 89.	F. — Brkh. — DelaH. 264. p. 156.
? adepereuria F. E. S. 54.	H. 192. HS. 192.
conspicuaria Esp.	bassiaria Fusth. Ann. Soc. Ent. IV. pl. 1. f. 2.
spartariaria H. 116 Tr ata Fuessl.	rupestrata; Haw Wood. 645, sec. Siph. List.
- Bkh.	v. lobulata,

foem. brunaria H. 512.

prisonrie Bare. ret: Led. viz. Bilezaria 8. 3.11. 2. Dayrstone stilicula. 8. 3.11. 2. Dayrstone stilicula. 1. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2.	condinutes Style. — Wood, 576. pastersia: Fr. n. B. i. 46% f. a. 5. perfurates Hav. — Wood, 560. saturases Style. — Wood, 560. transates Hft. — Let. — Bib. **correct The - Vill. — B
8	i.
* ashaudiaria (Lorentia) H. — Delah. 225. — Fr. n. B. 290. 2. — Fr	M. 500, 570, BS. 2024, 205. (-) m. Spyl. 66, 67. (zentrontali Slph. — Wood, 572. ** astyr art is. Espitherial; H. — Delalt, 195.— Pr. 190, 150. B. 598. 147—151. (147. 148. points at versitarium.) (carricularia) Louis. Ins. (carricularia) Louis. Ins. (carricularia) Louis. Ins. (carricularia) Dips. (crabination) Dips. (crabination) Dips.
sanguinaria Esp. s ag iit ari a (Larentia) F. 257. — Brkk. — H. Verz. — Vill. H. 310. bidentata Hfm. comitata WV.	† (—) Bhb. (scabraria) Tr. — Syst. Bearb. p. 152. v. didymaria. (scabrata) H. 229. v. didymaria. scinularia) Ramb. Annal. soc. p. bifasciaria. (scopariata) Ramb. Annal. Soc. Ent. Il. pl. 2. ft. Il.
** a li ca r la (Larentia) WV. – H. — Bellit. 273. Wr. n. B. 65.2. 2.3. Selticiti fransaria) R. 307. 286. R. 307. 286. R. 307. 286. R. 487. 286. Latensaria Curt. 296. — Wood. 554. Latensaria Curt. 296. — Wood. 554. (California) Wts. Sellit. v. ferrugaria. (calitaria) Seyer Isis. v. cammutaria. calmaria? Seyer Isis. v. cammutaria.	† (respierie, The Berght, p. 1. v. lericlerie. O scopy at a is Henerophile, Geet. **erijterie (Eupshiesse, m. Delli, 201. **Erijterie (Eupshiesse, m. Delli, 201. **Pr. n. B. 615. 4. nakemslitie. p. 143. H. 221. **ministerie Ramb, Ann. Soc. II. pl. 2. f. 1.1. **ministerie Schwart.**
** na mbuc ar i a (Urapstryr Leach), L. — F. 19. Wind 491. — Ibelli 88. — sta F. p. 54. 18. 50: 18. 50: 18. 50: 18. 50: 18. 50: 18. 50: 19. 102. 19. 107. 18. 408. 19. 107. 19	r placidaria Fr. n. B. 600. S. restudaria. se caustaria (Psychapada) Wv. – Tr. – Delali. H. 22. – Limit. See: Ili. pt. 9. f. 1–5. p. fb. dimidiata Path. – Hfm. iridata L. t. – Haw. – Suph. – Wood. 715. caustaria F. 371. – Haw. (resultaria B. 33. – Bh. 396. v. reversaria.
(-) Esp. v. sacraria. * sareptaria (Timandra) Eversm Fr. n. B. 253. 2. * sartaria (Gnephot) Tr. p. 75.	(-) VerHaell. v. bistaria ** secundaria (Boarmia) WV. — DelaH. 129. — Fr. n. B. 276. p. 80.

H. 305. 445. boreata Curt. 163.

p. 172. cf. immanaria.

censium otata F. — Haw. — Wood. 578. comma-notata Haw. — Wood. 577. concinnata Stph. — Wood. 576.

ol. III. 29

W. 100. Bo. 241.	(compassa) 100. 0188. p. 10. cf. ochrearia.
rhomboidaria Wood. 511.	† simplata (Arrhostis) Fr. n. B. 594, 1. 2.
** selenaria (Boarmia) WV Fr. n. B. 71. 2.	cf. commutaria.
H. 163. HS. 374—376. p. 80.	simpliciaria (Anaitis) Tr. p. 189.
dianaria H. 483.	HS. 6. 7.
I furcaria F. E. S. 44.	
	(simpliciata) Haw Wood. 672. v. subnotaria.
porete L F sec. Brkh.	* simularia (Larentia) H Hew Stph.
turcaria VIII.	H. 345, HS. 396, p. 173,
semicanaria (Fidenia) Fr. n. B. t. 78. 2.	? fulvata Wood. 636.
HS, 358. 9, 86	genearia Ann. Soc. Ent. IV. pl. 1. f. 3.
** semigrapharia (Eupithecia) m.	juniperota Haw.
	munitata Haw.
senectaria (Larentia) . pp. 161.	tristrigata Bon.
HS. 528.	(simulata) Wood. 684. v. firmaria.
obsoletaria Mann.	(-) Mus. Brit. v. variaria.
† (separata) Thb Brkh. 301.	* singularia (Eupithecia) m DelaH. 202.
(sepiaria) Hfn. v. cineraria.	
(replanta) mil.	HS. 141. 142. p. 121. 132.
* cericearia (Acidalia) H. — DetaH. 60. p. 32.	† (singulariata) Haw. — Wood. 661.
Н. 404.	of. eziguaria aut castigaria.
(Brkh. v. bajaria.	sinuaria (Larentia) WV Wood. 587
(-) Curt. pl. 113 Wood, 508. v. abietaria	DelaH. 244. p. 150.
(sericenta) Haw. sec. Stph. List. ad rectangularium.	H. 288.
tone time and a first state of rectangularium.	
* serotinaria (Gnophos) WV DelaH. 113	cuculata Hfn. — Brk.
Fr. n. B. 601. 2. p. 72.	regulata Haw.
H. 147. HS. 328,	(sinuaria) Vill ata F. v. Colposia flexula,
(-) Wood. 629 - Haw. v. pullaria sec. Stph. List.	(t) sinuosaria (Larentia?) Ev.
(-) Fr. n. B. 353. 4. v. mendicaria.	(siteresa) Hfg. v. psittacaria.
serraria (Larentia) Zell. Is. 1846, p. 201.	v. prinacaria.
	* smaragdaria (Geometra) F. 81 Esp
	Wood. 496 Curt. 300. 7 Fr. n. B. 174.
limigiaria Led.	Н. Г. р. 9.
(serpentata) Hfn. mas. v. perochraria.	** sobrinaria (Eupithecia) H DeleH. 189
(-) Hfn. foem. v ochrearia.	Fr. n. B. 50. p. 118, 126,
(serrata) H(n. v. undularia.	H. 465.
00 serrularia (Fidenia) Ev. Bull. L. G. f. G.	
	? abbreviata Wood. 660.
(sertata) H. 489. 490. v. appendicularia.	? esiguata Wood. 659,
(sesquistriata) Ramb. — Brkh. — aria — Knoch.	? lasvigata Wood, 658.
Esp. v. margaritaria.	? reductoria Bd.
(sexalisata) H. Beitr Haw Wood, 648.	* sociaria (Synopsia) H DelaH. 247 Fr.
v. sezaloria.	n. B. 348.
** sex al aria (Lobophora) Brkh DelaH. 326	
Te at at ta (Levephora) brait - Delan. 326	H. 155. 424. HS. 509. 510.
Fr. n. B. 6. p. 180.	var. luridaria Fr. 474. 4.
Н. 228.	HS. 509-510.
hyemata Brkb.	? provicaria Ev.
sexulisata H. Beltr Haw Wood. 648.	(sociata) Brkh. n. 212. v. alchemillaria.
- Stph. List.	(-) F. v. fulvaria.
rezalata B.	
	codaliaria (Psychopoda) Zell. pp. 15.
(sexalata) H. v. sexalaria.	HS. 466,
sicanaria (Pellenid) Zell.	00 solieraria (Boarmia) Ramb. Annal. Soc. III. p.
Н. 548. 549.	79. pl. 8. f. 5.
** signaria (Macaria) H DelaH. 85. p. 52.	+ (sordaria) Thb. diss. p. 60, - Zeth
И. 313.	of dilucidaria & mendicaria conspersar.
(signata) Scop. v. centaurearia.	
** silacearia (Larentia) WY Wood. 571	
retacearea (Larenna) Wy Wood, Del	(zordiaza) Haw L. S. X. 202. Collect.
DetaH. 300. Fr. n. B. 567. p. 170.	v. euphorbiaria,
H. 303. 477. 478.	(sordida Cyrill. v. dealbaria.
cuneata Don. L. 487. 2.	(sorditaria) H. 334. v. leucophaearia,
insulata Haw.	
* silen aria (Eupithecia) Standf. pp. 121.	
pp. 121.	(sordidata) Fuest. Goeze. v. prunaria.
HN. 428. 544.	(-) F. E. S. 205. p. elutaria,
(similaria, Hfn. v. crspuscularia.	1

The Book of the discharge of the Company of the Com	* secoriaria (Anaitis) H DelaH. 288 Fr. n.	H 95. HS. 114. 115.
		sulcaria HV.
The Coll, industic Cart. 128. 7. — Wood, 505. — Superior Services of Carterian Will. — Each — Deall 120. ** *********************************		streulots Brkh.
- Suph publicate Tab Zeil Rhh Delail		
** problem Th. — Zett		
*** Typedicent is (Lamenta). Wit.— Brith.— Politic 100. Carbonical British and Carbonical British and Carbonical British and Carbonical British.— See "A programmeria". **Coperation of the Brith.— Politic 100. Carbonical British.— Briti		() The disc of 40 at Assessment
200. Section of the control of the c	parudata Ino Zett.	
R. 60. ferragerie alchemistra Bip. 1. 60. f. 5. 6. 6. 6. 6. 6. 7. 7. 6. semptorie alchemistra Bip. 1. 60. f. 5. 6. 6. 6. 6. 6. 7. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	" spadicearia (Larentia) WY Brkh Deith.	
B. 460. Jerragerie B. 1. 46. f. b. 6. E. Monderie Brit. B. Grander Brit. B	240. p. 149.	(strigitaria) H. 109. & strigitata W1 EV
instrates Brill. instrates Word. Tot. instruction Brill. instructio	H. 460. ferrugaria	Schr. v. axempiana.
tensinas Wood. 700. **Papellerasis Min. Sector 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.		
** (**prefesters Bh. ** Wood 68). ** P182** **R. 208. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **R. 187. **C. — R. 188. 5. 135.	linariaria Brkh.	
** (**prefesters Bh. ** Wood 68). ** P182** **R. 208. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **C. — R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **R. 328. 327. (**old belown 325. 325.) **R. 187. **C. — R. 188. 5. 135.	taeniata Wood, 700.	** strigillaria (Perconia) H. Beltr Brhm
Beidt 37.	+ (enadicenta: Hfn.	Brkh Stph Fr. p. B. 113 DelaH.
Beldi. 197. Beldi. 197. Beldi. 197. Beldi. 197. Beldi. 197. Beldi. 197. Comparation Testi. Un. Soc. Ser. 12. Vi pl. 197. Comparation Testi. Un. Soc. Ser. 12. Vi pl. 197. Comparation Testi. Un. Soc. Ser. 12. Vi pl. 197. Comparation Testi. Un. Soc. Ser. 12. Vi pl. 197. Comparation Testi. Un. Ser. 197. Comparation Testi. Uniform Tes	es energaria (Larentia) H Wood, 620, -	
R. 288. (**) B. 288. 287. (soll brisses) 282. 385.) (**) B. 288. 287. (soll brisses) 282. 385.) (**) R. 288. 287. (soll brisses) 282. 385.) (**) Repeated from the first terrel of the first terrel of ter		H. 540, 541.
melemperia Grad. Im. Soc. Ser. B. V. p. (1. C. T. & C. S. S. 207. (cell brisers) 202. 285.) s. reperial. (2. C. B. C. S. S. S. C. C. C. S.		contractorio H. Reitz Esp.
C. T. B. 308. 307. (will brisses) 325. 328.) 1 (*paramatical Path	malamanada Casal Inn Sas Sar II VI al	
(**) (**) (**) (**) (**) (**) (**) (**)		
(generale Zell. (protection) H. 115. (protection) H	1. E. C. B.	
\$\$\forage{\text{triangle 2} \text{Proposed 2} \text{Triangle 2} \t	(-) H. 326. 324. (soil neissen) 323. 325.)	
Comparation of the Company of the Co		(Atriandaria) Ward 510 Steh a terrespendant
ciproministics Front.— Brith		(strigutaria) wood, 519. — Stpn. v. crepuscutaria.
** **Ignatia of a Chemia** — Word 501. ***. ***. ***. ***. ***. ***. ***. *		T (Strigulata F. E. S. 230.
** **Ignatia of a Charlas**		** strobilaria (Eupithecia) Brkh Deg Tr.
H. 187. (***) Philips Ber. — Word 1911. *** experience of principles and the principles of the princi		Delin. 214. p. 124. 130.
(crosscaria Bro. — Wood. 591. v. mermanis. B. 202. 4 B. 302. 4 B. 402. 5 B. 403. 4 B. 403. 4 B. 403. 4 B. 404. 5 B. 404. 5 B. 405. 4 B. 505. 4 B. 405. 4 B. 505. 4	632. — DelaH. 328. p. 181.	
(principles) Serv. — Word. 501 v. marmories, principles of Completes) Serv. — Word. 501 v. marmories, principles of Completes) Serv. — Word. 501 v. marmories, principles of Completes, principles, principles	H. 187.	
(prinantiae) Br. — Wood. 591. r., marmorate, principles of Complexity of		recicteria Bolsd.
** of set elleraria (Euglisteia With. — Fr. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	(spinachiasa) Haw Wood, 591, v. marmoraria.	
B. 500. 4 Op pad larie (Fidenia) Guert. Opp pad larie (Fidenia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Fr. n. B. 503. 3. programmatic value (modernia) Guert. Inspiliatoria Guert. Inspilia	enicallinearia (Eunitheria) Mirn Fr. n.	rufifasciata Wood,
BS. 46-50. (reg. carlos) Don. **Prophilate Symbol. **Ref. carlos) Don. **R	R 590 4 pp. 194	† (strobilaria) Wood, 651. cf. punilaria.
20. op af air sie (Fidenia) Guet. (of practari of Geophar) Beild. (of termaliser) Sep. (of terma		
00 frjut earlie (Osepsken) Bellik n. 185. C. l. 1990 (ringenial) Box. v. Nymbalin rymph. (randomistical) Brit. v. 1990 (ringenial) Box. v. Nymbalin rymph. (randomistical) Brit. v. 1990 (ringenial) Bri	OO and lineia (Fidenia Cour	v rectangularia.
(iniquata) Don. N. Nymphala nymph. interphilates) Seq. marginaria. It marginaria. It is a ra of a (Garghar) Mr. It is rate of a rate rate of	Of spaniaria (Propher) Delall a 116 f 1 mm	(subangularia) Haw a nunctaria.
(impulitiens) Sep. 2 star an iar ia (Zamosama) Er. 2 pp. 2 star an iar ia (Zamosama) Er. 2 pp. 2 star an iar ia (Zamosama) Er. 2 pp. 2 star an iar ia (Zamosama) Er. 3 star an iar iar ia (Zamosama) Er. 4 star iar iar iar iar iar iar iar iar iar i	OU Parcarta (Onophos) Belan. II. 110. 1. 1. 1999.	(mhatamania) Wand 1079 Sent
00 stem na la rie (Zanozomo) Dr. 18 ste ra na rie (Zanozomo) D	(riagnata) 1000. v. Ivympnuta nympn.	
strorm artia (Gnephen) M. p. 72 p. 22 p. 24 p. 25 p. 25 p. 25 p. 26 p. 27 p. 27 p. 27 p. 28 p.	(staphileala) Scop. v. marginaria.	
B. 20%. Replifierie Ft. n. B. 20% 2. Replifierie Ft. n. B. 20% 2	(ii) stemmataria (Zonosoma) Ev. 1999.	
Lepilitarie F. D. B. 250. 2. (contaginal lines — Wood. 461. 152. p. programmeric (contaginal lines — Wood. 461. 152. p.		
(microis) Her. — Wood. 661. s. programmerie, virial no art of Camenonia (D. Camenonia) (D. Camen		
** stra sho maria (Zemmenma Zell. Schieb. Zivetr. pop (margadrara) Bull 322 spl. + at Reinferderic (grammansta) Dr. **, haldstartericate, (grammansta) Dr. **, haldstartericate, (grammansta) Dr. **, haldstartericate, (grammansta) Dr. **, haldstartericate, pp. 12. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 12. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, recentrativate, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, pp. 15. HS. Sch. 32. t. (margadrata) Dr. **, pp. 15. t.		cf. exiguerie & affines.
(consparing) Belli 312, pt. — sta B. 337. (considering) Dr. S.		(subfimbriata) Haw Ent. Tr. v. plumaria.
(crementate) Dr. 1. N. Service (construction) Construction	* strabon aria (Zonosoma) Zell. Schles. Zischr. ppp.	
(extensional) Pr. 8. 2. VIII. Deg E. 2. L. Deg E. 2. L. Carloninal Brth. S. VIII. Deg E. 2. L. Carloninal Brth. S. VIII. Deg E. 2. L. Carloninal Brth. S. VIII. Deg E. 2. L. Carloninal Brth. S. P. Deg E. 2. L. Carloninal Brth. S. P. P. S. Carloninal Brth. S. Production Brth. S. Producti	(stragularia) DelaH. 312. spl ata H. 337.	
t (attentionies) Brth. 3. – VIII. – Bog. E. 2. c. (and/accust) Bigs. – Wood. 667. **, austremia-wise streamic arts of pythogody 17. ** Debild, 17. – Wrs. n. 8. 605. 2 universities. p. pp. 16. ** I followeries Style. – Wood. 712. 1 grammiceris Biolic. (attention) Brth. (attention) B		Brit noch Led. eigene Art, worn dispar.
t (attentionies) Brth. 3. – VIII. – Bog. E. 2. c. (and/accust) Bigs. – Wood. 667. **, austremia-wise streamic arts of pythogody 17. ** Debild, 17. – Wrs. n. 8. 605. 2 universities. p. pp. 16. ** I followeries Style. – Wood. 712. 1 grammiceris Biolic. (attention) Brth. (attention) B	(stramentata) Ev. v. holoscricearia.	H. 227. und oxydata Tr. v. ruccenturiata.
C. f. d. (2) Pychapoda) Tr. Debid 13 — (rabbarate) Birr. ex-remutes are: Syb. Birr. St. S. d. S. 2 micromities 5 pp. 50 d. 12	+ (straminaria) Rekh. S VIII Deg. II. 2. L.	(subfuscata) Haw Wood. 667, v. austeraria.
*** strania aria (Pychopodo) Tr. — Beldi 19.— Tr. n. B. 85. 2: micentilis. p. pp. 16. NS. No. NS. NS. No. NS.	6 f. 6. ef. marearitaria.	(subjectate) Hew. v. remutate sec. Stph. List.
Fr. n. 8, 605, 2 minematich p. pp. 16		(sublungria) Stph Wood, 486, v. illustraria.
HS, NZ, NZ, NZ, NZ, NZ, NZ, NZ, NZ, NZ, NZ		* submutataria (Arrhostis) Tr. p. 25.
t dilusaria Siph. — Wood. 112. 1 grammierra Biold. B. 94. rybestraria (material Biol. B. 94. rybestraria (material Biol. B. 95. rybestraria (material Biol. B. 95. rybestraria (material Biol. B. 95. rybestraria (material Biol. Biologica Siph. Biologica Si		
1 formulation Biold. 1 formulation Biold. 1 formulation Biold. 1 formulation Biold. 2 formulation Biold. 2 formulation Biold. 3 formula		
B. 9. Tybestravia (creminate) Bith. predomenta, (creminate) Bith.		H 458 - HS 177 ver
(istroniacia) Bith. (istroniacia) Bith. (istraticia Bith. (istrati		
(untariai) III. n. proformaria (transistato) F. (urtariai) H. 88, 506. n. examinaria (transista) L. Brith - F. 9 Creft. L. 55. (tetriatria) L. 88, 506. n. examinaria (transista) L. Brith - F. 9 Creft. L. 55. (tetriatria) L. Brith - F. 9 Creft. L. 55. H. 15. s. examinaria (transista) H. Delit (4.5 F. 15. n. examinaria (transista) H. Delit (4.5 F. 15. n. examinaria Bis. n. examinaria Bis.		
(intrainista) T. v. Nymphyla strat. (intipuncturia) H. 88. 506. — r. v. scanihmaria. † (intiaria) L. – Brth. – F. 9. – Cierk. L. 55. 4. † (intiaria) L. – Brth. – F. 9. – Cierk. L. 55. 4. **Silventia and the strategistic control of the strategistic co		(subselvents) Sinh one Sinh orregia
(tritaira) H. 88, 509. (tritaira) L.— Brith.— F. 9.—Clert. L. 55. 4. (tritaira) L.— Brith.— F. 9.—Clert. L. 55. 4. (subvascata) Haw. v. emularia sec. Sigh. strigaria (Arrhostis) H.— DelaH. S.— Fr. (subvascata) Haw. v. emularia sec. Sigh.	(strataria) Hin. v. proaromaria.	
(tritaira) H. 88, 509. (tritaira) L.— Brith.— F. 9.—Clert. L. 55. 4. (tritaira) L.— Brith.— F. 9.—Clert. L. 55. 4. (subvascata) Haw. v. emularia sec. Sigh. strigaria (Arrhostis) H.— DelaH. S.— Fr. (subvascata) Haw. v. emularia sec. Sigh.	(stratiotata) F. v. Nymphyla strat.	
cf. putataria & aerugin. (subroscata) Haw. v. emutaria sec. Stph. ** strigaria (Arrhostis) H. — DelaH. 45. — Ft. (subrufata Haw. v. lapidaria.		suspunciaria (Lonosoma) Zell. IS. 1846. p. 496.
** strigaria (Arrhosts) H Beith. 45 Fr. (Substifuta tiew.		11. 31.). pp. 30. cf. strabanaria.
** strigaria (Arrhosts) H Beith. 45 Fr. (Substifuta tiew.		(subroseata) Haw. v. emutaria sec. Stph.
n. B. 605. 1. unkenntlich. p. 26. 00 subsequaria (Eupithesia) m. pp. 119.	** strigaria (Arrhostis) H DelaH. 45 Ft.	
	n. B. 605. 1. unkenntlich. p. 26.	(0) subsequaria (Eupithecia) m. pp. 119.

HS. 520. 521.	and the second s
† (subsericenta) Haw Wood. 726.	? inernate Stph - Wood, 727: potius ad
v. litigiosaria aut mutateria.	ningle and mutatoriem wast 1000 areast
(substriata) Wood. 151. v. alchemillaria.	(sulphuraria) fr. n. B. 516. " v. albiceraria.
(rubtristata) Haw Wood. 567. v. alchemillaria.	(sulcaria) H. Verz. 10. 18 v. strigaria.
(subumbrata) WV H. 233. v. pusillaria.	
	total to the Board of the All Cale of the Cale of
(-) Tr. v. laquearia.	(suplate) Fr. n. B. belod in the pulleria.
† (-) Stph Wood. 664. cf. tenuiaria & affines.	Tylvanaria (Hypapucur) m.
* succenturiaria (Eupithecia) L Clerk. L. 8.	HS. 431. sec. Led. ad adspersar.
f. 8 DelaH. 190 F. 241 Wood.	** sylvaria (Hydrelia) [ata] WV Wood. 704
679. Haw. p. 119. 127.	DelaH. 179. p. 110.
	H. 231.
Н. 459.	
subfulvata Haw mit dispar. H. 247. und	tertaceata Don.
axydata Tr. nach. Led. 3 Arten.	(-) Curt. v. brunnearia.
H. 246 L. dazu dispar.	† (sylvata) Scop Vill of ulmaria.
cagnata Stph Wood, 676 dazu suc-	(sylusticate) Hew Wood, 568. of, rivaria.
cent. WV und HS.	** zylvestraria (Arrhostis) [- ata Brkh Dejalf.
	37. — Fr. n. B. 77. 2. 8. p. 23.
disparata H. 246. 247.	R. 97. HS. 108-105. 1106. 107.
ferruginata Dup.	H. 91. HS. 103-100. 1 100. 101.
fulvata Haw.	caespitaria Bolsd Stph. List.
exydata Tr.	? grammicaria Bd.
(succenturiata) H. 236. v. haspitaria.	immutata L. fn. Collect Wood. 721
	Stph Haw Brkh Clerk. t. 6. f. 12.
	? pallidata Bkh.
(sudataria) H. 492. v. ononaria	
suffumaria (Larentia) WV Wood 582	punctata Viii. — Tr.
Delail. 298. p. 169.	(sylvestrararia) H. 94. v. straminarla.
H. 306.	(sylvestrata) II. Beltr. v. temeraria.
? cerarata Brkh.	** syringaria (Hygrochroa) L - F. 5 Wood.
	488. — DelaH. 79. p. 47.
insititiata Haw. Pr.	H. 29.
piceata Wood. f. 583. sec. Stph. List.	circularia Thb.
* suffusaria (Ptychopoda: Tr DelaH. 23.	circularia 180.
	Γ.
· ·	•
tabidaria (Pellania) Zell. Is. 1847. p. 20 et 506.	prescanaria Ev. Bull. t. 6. f. 4. 5.
pp. 14. sec. Led. var. calabrarias.	es temeraria (Bapta) WV H. Beitr DelaH.
HS. 545-547.	111 Fr. n. B. 84. 1. p. 69.
HS. 040-044	H. 91, 376, 377.
taeniaria (Pellonia) Fr DelsH. 12.	nubeculata Haw Brkm.
pp. 14 sec. Led. var. calabrariae.	nupecutata naw Di kui.
(taeniata) Wood. 700. v spanicearia,	punctata F Wood. 689.
† taeniata Siph. t. 32. f. 3. cf. minoraria.	sylvestrata H. Beltr. 11. t. 4. f. 5.
taenialaria (Baarmia) H DelaH. 128.	(temperata) Ev. v. dumetaria,
н. 357, нг. 33, 34, р. 79.	tempesteria m. ppp.
	HS, 516.
	(tempertivata) Zell. 1847. p. 502. v. punilaria.
(tamarisciaria) Fr. 192 FR. in litt. v. innotaria.	
(-) Mann. v. ultimaria.	00 tenebraria (Gen. dubii)
(tamarisciata) m. Synops. v. distinctaria.	н. 330.
sa taminaria (Bapta) [ata] WV DelaH. 110	(-) Esp. t, 51 f. 16. v. torvaria.
Fr. n. B. Si. 2. p. 69.	tenebrajaria (Eupithecia) FR. p. 120. 130.
	HS. 157.
H. 90.	
bimaculata Vill Haw Wood. 688.	ericearia Koll.
† tantillaria (Eupithecia) Ramb Bolsd.	† senellarla (Psychapoda?) Ramb Boisd. gen.
(sauaria) Nevm. Ent. Mg. 1833 Wood.	(teneraria) H. S4R Wood. 501. v. glabraria.
v. hispidaria.	** ten uiaria (Eupithecia) H Stph. List
	DelnH 194. p. 119 129.
telaria (Pydna) m. p. 31.	DelaH. 194. p. 119 129.
HS. 30,	DelaH. 194. p. 119 129. H. 394. HS. 168. 169.
HS. 30. badiaria Fr. n. B. 354. 2.	DelaH. 194. p. 119 129. H. 394. HS. 168. 169. insurbata m. Synops.
HS. 30. badiaria Fr. n. B. 354. 2. cervinaria Redov.	BelnH. 194. p. 119 129. H. 394. HS. 168. 169. insurbata m. Synops. ? subumbraria Suph. — Wood. 664.
HS. 30. badiaria Fr. n. B. 354. 2.	DelaH. 194. p. 119 129. H. 394. HS. 168. 169. insurbata m. Synops.

314. 314. b. aup. p. 174.	449. p. 16
(tesselaria) HS. 227. Boisd. Ind. n. 1920.	chaonaria Fr. n. B. t. 36, 3.
v. immeraria	00) tribunaria (Eupithecia) m. pp. 11
(tessularia) Metzn. v. atromacularia.	HS, 522, 523,
(Mestacearia) Vill. v. aurantiaria.	(tridentata Hfp. v. ocellar
* sestacear ia (Larentia) H DeiaH. 314. b.	trifasciasa Thb Brkh. v. impluviar
Н. 338. рар.	(-) Stph Wood. 437. Ex
(testaceata) Don. v. sylvaria.	(—) Gorze v. glemar
(—) Haw. v. achatinaria.	(trifoliaria) Hiw. Pr. v. citrari
(testaria) F. E. S. v. concordaria.	(trigeminate) Haw. sec Stoh. (ad bisetatam)
(testata) L. fn Haw Wood. 592.	p. reutular
v, achatinaria.	(trigonaria) Stph. p. consoner
(—) F. s. popularia.	(trigonata) Wood, 699. — Stoh. v. blandier
(tetragonaria) Haw. — Curt. 280, 6, v. consonaria.	(-) ilaw. Pr. supil. s. rubiginari
(tetrajunaria) Hfp Curt. 200, 6. v. contonaria.	** trilinearia (Zenesema) Brkh Wood. 53
thulearia (Larentia) m. p. 156. HS. 387.	DelaH. 52. p. 3 H. 68. linearia
(thymiarla) L Brkh Siph. v. bupleuraria.	(trilinearia) H. Beitr. — Scop. Mnn. V.
(-) Thb. diss. 4. exclus. cit. F. v. cytisaria.	v. aureolar
(-) Wood. 736 WY L. Mus Bkh.	(trilineata) Hfn. v. remutar.
v. geetivaria.	† (-) Vill Brkh. 302.
* 11 bialaria (Baptria) H. — DelaH. 177. p. 109.	(trimaculata) Vili Brkh. 247. v. permutari
Н. 210. 211.	(-) Haw. a Stph. ad exiguariam citati
aethiopata Scop. — Brkh.	(0) trinotaria (gen. dubii sec. Led. Epione) Mit
dimidiata F. mant H. Beitr.	— Fr. n. B. 520, 3. p. 5
moeroraria Fr. n. B. 486. 1.	IIS. 310.
vidualis F. Sppl.	(trinotata: Don. v. viretari
var t eversmannaria. HS, 443.	* trip un ctaria (Eupithecia) m. pp. 15 HS, 461.
(tibiale) Esp. v. tibialaria.	* trisignaria (Eupithecia) m DelaH. 200.
(tibiaria) Ramb. v. fuscaria.	HS. 175. 176. p. 120. 13
(tigris) Naturf. v. punctularia.	** tristaria (Larentia) L. Clerk. t. 1. f. 13
** tiliaria (Eugonia) Brkh Belall. 67. p. 41.	193 Wood. 566 DelaH. 261.
Н. 23.	8, 254. p. 15
alniaria Wood, 453.	centristata Hew.
canaria H. Beitr Wood. 474.	H. 260. var.? funerata
(-) Haw. v. angularia.	Inctuate H. Beytr.
(-) Esp. v. eresaria.	purate TL
(-) L ft. v. piniaria.	hastulata H. Beytr.
(-) H. Beytr. v. quercinaria.	(tristriaria) F. E. S. 6. cf. exemptor
* tinctaria (Cleogene) H Wood. Docf. 63	(tristrigata Don. v. simulari
DeiaH. 100, p. 62.	troglodytaria (Ptychopoda) Friv. pp. 1
H. 121. — HS. 361.	HS. 434.
lusearia F. — Esp. — Tr.	(truncata: Hfn. Neturf. v. russari
** togaria (Eupithecia) H. — BelaH. 215.	* turbaria (Larentia) H DeiaH. 232.
H. 484. p. 124. 140. * top hacearis (Larentia) WV.—BelsH. 281. p. 161.	H. 255. p. 14 (-) Wood. 694 Stph. v. affiniteri
	(-) Wood, US4 Style. V. affinition
H. 309. HS. 198. 499. — Dischi. Ins. 165. 4.	turbidaria (Arrhostie) H. p. 17. pp. 2
* sorvaria (Dasydia) H DelaH. 168. p. 103.	H. 501. HS. 472.
Н. 356—369.	00 surbularia (Larentia) Standf. Bresi. Ztschr.
H. 149. horridaria	20. pr
tenebraria Esp. L. 51. f. 6.	(turceria) Vill. v. consortari
var. nigraria Mann. in fitt.	sursuraria (Scodiona) Boisd. p. 6
(transversata) Hfn. v. rhamnaria.	HS. 269. 270.
(-) Thb. diss. p. 48. v. luctuaria.	

U.

ulicaria (Larensia) Ramb. Ann. Soc. Est. III. pl. B. 7. 183. 48. 7. 184. 69. 7. 185. 40. 7. 186. 197. 198. 199. 199. 199. 199. 199. 199. 199	H. 202. 436. t (medialas) Scop. t (medialas) Herr. Wood. 561. (cft. 192.) paderijas) Nex. Brit. t (medialas) Herr. t (medialas) Herr. The properties the Left, quantifications.
u lti maria (Eupithecia) Dup. p. 121. 133. HS. 281—283. tamarisciaria Mann.	(unilobata: Haw. — Wood. 564. v quadrifasciaria sec. Stph. List. ad galiariam.
 umbelaria (Arrhostis) H. 437, 438. p. 26. compararia Fr. — BelaH. 46. HS. 299—302. 	(unilunaria) Esp. v. illunaria, (unipunctata) Haw. — Wood. 747. Exot. unitaria (Eupithecia) m. pp. 122.
 u m braria (Boarmia) H. H. 340. (unangularia) Haw. — Wood. 569. — DelaH. 246. 246. sup. 	HS. 524. 525. (urzularia) Bon. (urticaria) Hfb. — Brkb. 309. cf. consorteria, (urticata L. », Betvs. urticalis.
† (undata) Fr. n. B. 823. 2. undularia (Larentia) L. — Clerk. t. 6. f. 8. F. 165. — Wood. 625. — DelaH. 226. p. 144.	(ustularia) Don. v. illumaria. (ustularia) Hfn. v. dolabraria.
,	V.
* valerian ari a (Eupithacia) H. — DelaH. 204. H. 395, p. 122. 134. (—) Zell. Is. v. begrandaria.	H. 329. HS. 444. p. pp. 103. consisteric Fr. n. B. t. 125. Bomb. fusca Tbb.
00 vallesiaria (Larentia) Delall. u. 274 f. 7. variaria (Larentia) WV. — DelaH. 311 p. 173.	fuscaria Zett. ** venosaria (Eupithecia) F. E. S. 249. — Weed.
H. 293, 380, HS. 240—242, 296—298, cognata Brith. — Thb. coniferata Curt. t. 519, fulvata Stph. — Wood. 636. H. 296. obeliteata	GS3. — Brkh. — DelaH. 187. — Fr. n. B. 204. 1. p. 118. 125. decurrata Don. diversata F.
pinetata Brkh. simulata Stph. List. (exclus. cit H. 345.) — Mus. Brit.	insignata H. Beltt. (ventilata) F. 226. 0 venustaria (Geometra) m. p. 9. Exet.?
H. 337. stragulata — aria DelaH. variata Hatchett. Entom. Trans. 1812. t. 7. f. 1. — Stph. vitiorata Fr. n. B. 60.	* veratraria (Euptthecia) FR. — DelaH. 195. HS. 152. p. 120. 130. ? austtraria Ev. ? proluura Fr. n. B. 593.
† (variata) Thb. diss. p. 11. — F. Sppl. of rattarin. (—) Vill. — Brkh. 298. (variegaria) Dup. — Hs. 503. 504. v. nucidaria. (variegata) Stpb. — Wood. 739. v. exempatria. (—) Bup. (—) F. 282. v. auroraria.	** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **
(v. sta) Wood. 681. v. irriguaria. (v. sta) Wood. v. coronaria. (vau-nigraria) Hatch. Ent. Tr. v. wauaria.	lucidata Don. t. 97. ? volutata Vill. — F. 211. (vernaria) H. Bellt. v. aeruginaria.
(vavaria) Schr. — Hfn. v. wamaria. * venetaria (Colutogyna) H. DelaH. 167.	† (-) Brkb. putataria aut aeruginaria. (-) Haw. putataria aut aeruginaria.

4	
, (vernaria) Hfn.	v. margaritaria.
(—) F. 3.	v. aestivaria.
(vertumnaria) Lefeby. Annal. Soc.	v. pomonaria.
* vespertario (Larentia) L S	N. ? (descriptio
omnino obscura a Stph. ad	
tatur, a Zett. ad nostram.)	
294.	p. 167.
И. 226.	
brunnearia Vill.	
parallelaria Bkb. 22.	
(verpertaria) Stob. List Thb. p	ars. 1. sehr deut-
lich abgebildet, eitirt aber L.	nicht, v. parall.
(—) Don.	v. apiciaria.
(-) F. 71 Wood.	v. parallelaria.
(-) Esp. t. 32, 1,	v. plumaria.
(vestalis) Naturf.	v. olbicillaria.
(vestita) Hin.	v. ornataria.
** vetularia (Larentia) WV	Wood, 619
DelaH. 224.	p. 143.
H. 263.	
fuscata Haw.	
Zundulataria Hfn.	
00 vibicaria (Pellonia) L - Cle	rk. t. 3. f. 2
F. 37 Wood, 528 De	
Н. 50.	n. 13.
cruentata Scop.	,
rubrofasciata Berl. Mg.	
(—) Hrn.	s. amateria.
vicinaria (Larentia) Donz.	a, 165,
HS. 384.	p. 4
** viduoria (Boarmia) WV W	ood, 500 De-
laH. 134.	p. 81.
H. 165, 364.	
angularia Thb.	
(vidualis) F. Suppl.	v. tibialaria.
(viduaria) Miller.	P Wougrig.
vincularia (Fidonia) Frank.	p. 88.
H. 402.	pr con
(vinctaria) Zell. Is. 1846.	v. loricoria.
(violacea-nigrostrigata) Vill.	v. derivaria.
Committee of the Commit	

(violata) Thb. diss. p. 14. p. ernsteria. os viretaria (Lobophora) H. - Haw. - Wood. 646. - DelaH. 323. p. 179. H. 230. trinetata Dop.

(virgaria Brkh. v. petraria. (virgata) Hfn. - Curt. 623, 13. v. lincolaria v. elutaria (-) VIII. (virgularia) H. 104. - Stph. - ata Wood. 725. v. incanaria (virgulota) Brkb. 262. - WV. v. strigaria

* wiridaria (Nemoria) [ata] L. — F. 147. — WV. Brkb. — DelaH. 5. — F. E. S. 147. — Sop. F. - Wood. 734. p. 10. H. 11. HS. 567.

cloraria Stph. pernoria Haw.

(viridoria) Clerk, L. 9, f. 12. v. Noct. aeneo. (-) Vitl. - Brkb. - ata F. v. miaría. (-) Tr. v. porrinaria. (viridulata) Hfn. v. rectangularia. cf. prittacaria aut mieria. † (viridulata) Zett.

** vitalbaria (Larentia) WV. - Wood. 613. -DelaH. 315. H. 269. 00 vitellinoria (Acidolia?) Ev.

(-) Mann. v. porrinaria. (vitiozata) Fr. n. B. t. 60. 3. v. variaria. (witriolata) Cyrill. v. margaritaria. p. 32 vittaria (Ptychopodo) H. 429.

(-) Thbg. diss. p. 38. - ata Bkh. n. 27. v. lignaria. † (volutata) F. 211. - Vill. of. viridaria & aerugin. putataria. (vulgaris) Haw. * vulpin aria (Ptychopoda) Mann. - DelaH. 32.

W.

Z

w. sonaria.

** wauaria (Fidonia) L. - F. 75. - Wood. 522. Don. - DelaH. 148. p. 88. H. 55.

viduaria Müll. Fn. fried. nigraria Hatch. Ent. Trans.

(sulgata Haw. - Wood, 666.

HS. 473. 474.

(zebraria) v. cebraria. * selleraria (Gnophos) Fr. n. Beitr. 192, 2.3. -DelaH. 117. p. 72 HS. 57. 58. calcaria Stentz. in list.

(zona) [Bomb.] F.

** sonaria (Biston) WV. - Brkh. - DelaH. 160. H. 179. 511. p. 100. zona F. Mant. (zonata) This, diss 4. - Brkh, v. hexapteraria. (-) Hfn. v. mensuraria.

v. austeraria

pp. 14.

Vol. IV.

CRAMBINA, PYRALIDINA ET TORTRICINA.

.

(0) aberralis Pyralit Gn. n. 47.	(-) Wood. v. diversana.
* abi egnana & abiegana (Steganoptycha) FR	(-) Haw. cf transitana.
Dup. pl. 83 Zell. Ent. Zell. 1849. Tosc.	** aceriana (Penthina) FR Zell. Is. 1847. p. 656.
HS, 128. p. 445.	- Dup. pl. 83. p. 232.
pygmacana Frhl. 217.	HS. 350.
** abietana (Teras) F.? - Tr. 131 FR. t. 34-	t achariana Thb. act. bolm.
35, f. p. 150.	** achatana (Ditula) WV F Ir H. Verz.
H. 275, 276.	- Frhl. 221 Dup. pl. 64. p. 207.
H. 277. confixana Frbl.	H. 25. marmorana Ev Dup. pl. 64 Haw.
H. 338. opacana	cacaleana Nus. Schiff.
H. 58. scabrana	(achatuna) H. 49. v uddmaniana.
(Dup. pl. 265. 2. v. scabrana.	(-) Frochl. 221. of. minutana.
(abietana) Fthl. 122. cf. hyemana.	* achatinella (Nyctegretis: H Dup. pl. 280.
44 abietella (Nephopterys) WV Bup. pl. 281.	6. — BelaH. n. 156. p. 102.
 a. b. — Delah. n. 130. — Zejl. p. 736. p. 79. 	H. 451. Tin.
H. 74. Tin. decuriella	** acuminasana (Grapholitha) Zell. ls. 1846. p. 286.
HS. Tin. 43. splendidella	- Schlaeg. p. 259.
(abictisana Fr. n. B. v. ratzeburgiana.	HS. 282.
** abildgaardana (Teras) F Frhl. 9 Tr.	germana Frhl. (exclus. cit. H. 47.) FR collect.
x. 137. — Dup. pl. 244. 4. p. 3.	germarana Tr Dup. pl. 63.
asperana L. (nou sec. Dbl.)	caliginosana Dbl. Cat.
blandiana Mus. Schiff. Sppl.	(acuminella) H. 2×1. v. mucronellus.
borana Stph.	** acutana (Penthina) Tr. x. 68 Fr. n. B. 342.
H. 55, cristana	1. — Dup. pl. 64. p. 227.
duplana F.	HS. 179, 180.
ozbeckiana Thur, diss. L. p. 19.	clusana Dup. pl. 264. 1.
variegana F WV Mus. Schiff Wood.	liturana kleiw.
	semifasciana Curt. — Wood.
1089. — Froeld. 10.	
var. nycthemerana H.	
Н. 210.	(acutella) Ev. v. cilialis.
asperana F. — Dup. 244. 5.	† adamantana Gn.
variegana Frhl.	(n) adelalis (Stenia Gn. n. 225.
(abjectana) H. Verz. nr. 3752. v. asperana.	* a delphella (Pempelia) Tischer FR. t. 29. f.
ablutalis (Botys) Ev Gn. n. 497. pp. 36.	2 Zell. Isis. 1846. p. 777 Dep. pl.
HS. 94.	268. 4 hostilis Stph. p. 74.
(~) HV. v. elutella,	(adippellus: Zinck. v. silvellus,
ablutella Anerastia: Zeil Isis 1839.	* adjunctana (Lozotoenia) Tr. x. 59 FR. t.
HS. 39. Tin. 1848. p. 589. p. 177.	9. f. 1 Zett. suec. p. 165.
abrasana (Sciaphila) FR Dup. pl. 83 Zell.	forsterana F Wood, 848 Haw.
Tosc. p. 247. p. 202.	Invicenza Dup. pl. 239. 4. pl. 61.
H. 218, HS, 99.	reticulana Froehl, exclus, cit. H. 271.
(abruptella) Thunb. v. falsellus,	sineana Fr. n. B. 18. L.
† abscisana (Sericoris) Go. in litt Bbl.	on adornasella (Pempelia) Tr Zell. Isis. 1846.
fulizana Haw.	p. 770 Dup. pl. 284. 4 Delah. n. 125.
** absinthiana Semasia Ev Zett. suet It.	HS. 77. 78. Tig. p. 259. 4. Detail in 125.
	* adspersana (aut aspersana) II. (Teras; Fthl. 33.
x. 3. 111. p. 245. H. 34.	
pupillana L F Dup. pl. 248. 8 Dbl.	ferruganoe var. Dup. pl. 61 Tr.
abstersella (Ephestia) Zell. Isis. 1847. p. 763.	subsripunctulnna Wood. 1092 Stph.

adultella (Epischnia: Mtzn.	, (ahrenziana) H. 337, 338. v. zinokenana
HS. 208. Tin. p. 90.	* alba (Scirpophaga) H Fr. p. 59
† aduncana Frhl. 249.	H 309-312 (Bombys)
(adustana) H. 218. var. certicance.	dubia Tin. Rossi gigantella Dup. 267. 1. s. b
(-) Frhl. 89. cit. H. 218. cf. parmatana.	latidactyla Alut. H.
ratteburgiana, amplane, certicana.	H. phantasmatella
** advenella (Myelois) Zinck Germ. Mg. III.	H. 56. phantasmella Tr.
p. 141 Dup. pl. 278. 1 DelaH. n. 150.	serioea Euprepia Passerini.
HS. 201, Tin. p. 97.	(albana) Haw Steph. cf. freyeriand
(-) Dup. 278. 2. cf. luridatella.	albariella (Pempelia) FR Zell. Isls. 1846.
() Stph. v fumidella.	p. 785.
*a aemulana (Semasia) Schig. p. 248.	HS. 37. Tin. p. 70
HS. 312. latiorana	? alpigenella Dup. pl. 280. 7. p. 76.
(-) H. Verz. v. urticana.	(-) HS. 36. v. wagnerell
" aenealis (Botys) WV Gn. n. 493 Dup.	(albatella) FR. in litt. v. laetella
pl. 235. 2. 3 DejaH. n. 28.	* albersana (Grapholitha) H. p. 25
Н. 46. р. 25.	H. 224. HS. 154.
H. 120. Pyr. rufimitralis	rhediella Haw.
(-) Costa - Dup. v. cuprealis.	on albicilla (Nephopterys) HS. p. 8
* aeneana (Cochylis?) H Wood. 1122 Dbl.	HS, 70, Tip. leucacrinella
Н. 188.	(albicostana) Wood Stph.
(aeneella) H. 41. 58. v. ahenella.	apiciana; sec. Dol. rufan
† aeneaeiliellus (Crambus) Ev.	(albidalis H. 118. v. elutali
† (aeneosana) Khiw.	(albidana) H. 132. v. cinctan
* aerealis (Botys) H Tr Gn. n. 106	albidulana (Semaria) FR. p. 24
DelaH. n. 54. p. 33.	HS. 310.
H. 44. HS. 137—139.	(albinella) L. fn. cf. petiveran
H. 169. 170. apacalis	
suffusalis Tr.	albipalpana (Cochylis) Zell. Is. 1847. p. 66 HS. 390. p. 18
* aerifer ana (Coccyx) HS. p. 223.	(albipunctana) Wood. 1061 Stph. v. crittan
HS. 202.	albiricella (Pempelia) FR. p. 7
	HS. 34. Tin.
(aerugana) H. Yerz. nr. 3750. f. 91. 92.	euphorbiella Zell. Isis. 1846. p. 757. (albistriana) Wood.
v. asperana & literana.	
aeruginalis (Rosys: H Dup. 234. 8 Gn.	albeciliana (Cochylis) m. p. pp. 19
n. 482. p. 34. H. 133.	HS. 418.
	* albafascialis Botys) Tr Gn. n. 110.
H. 162. olivalis Tr.	HS. 79. p. 2
(aethiopana) Haw Stph Wood. v. profundana.	alberivulalis (Botys) Ev. — Gn. n. 111. HS. 41, 42.
* aeshiopella (Asarsa) Dup. pl. 284. 3. — DelaH.	
n. 144. p. 93.	(alboflammana) Cart. v. cristan
HS. 55-57. Tin. helveticella FR.	(albavittana) Wood Stph. v. cristan
hispanella Guén.	(albuginana) Guen. v. spinian
var. manspessulella Boisd.	** albulana (Sciaphila Tr. 1. 85.
HS. 59-54.	HS. 190, 191. p. 19
(aetnalis) Dup. v. punotalis.	H. 238. hybridana
(affiniana) Khlw. v. graphana.	nemorana Frhl. 126.
affiniella (Hypochalcia: HS.	(-) WV. v. Raeselia albi
HS. 24. Tin. p. 87.	00 albuncana (Paedisca) Zell. Is. 1847. p. 725.
00 affinitana (Cachylis) Bougl Dol Suph. Ann.	(alcella) Nirf. v. teaseran
var.? vecticana Westw. & H. t. 100. f. 15.	00 alfred an a (Laxotaenia) Bup. 265. 5. cf. diversan
† agilan a (Grapholitha) Tengstr.	alienalis (Ratasa) Ev. p. 9
agressana (Puedisca: Tr. p. 237.	HS. 170. 171. Tin.
HS. 61.	HS. 115. Pyr. ventricosella Mtzn.
? alternana Wood. 1147.	* alienellus (Crambus) Zinek. p. 5
fultana Zell. Isis. 1847. p. 722.	H. 58. Tin.
perecundana FR. coll.	ocellellus Zett. ins. Lapp. 995.
** ahenella (Hypachalcia) WY Bup. pl. 277. 5.	zigurinellus Dap.
DelaH. n. 38. p. 86.	zincke nellus Sodoffs Tr Ahr. fn. 3. t. 1
H. 41. 58. Tin. geneella	(alniana) WV. v. nubilan

3

(allionana) F. v. decimana.	HS. 66. punilana Khlw.
† al net an a (Penthina) Guen. Annal. 1845. p. 154.	? sodaliana Wood. 1139.
allotriella (Ratara) HS, pp. 93.	subressana Wood. 1148. sut ad manianana.
HS. 153.	(-) Dap. 262. 7. v. simplana.
· alpestralis (Hercyna) F Mus. Schiff	(-) Ir. v. parterana.
Dup. 227. 3. — DelaH. n. 16. — Go. p. 67.	(ambiguella: H. 153, Tin. v. roserana.
H. 201-203. rupestralis Zett. 975. p. 18.	ambustana Dup. pl. 281 H. 332. 333.
** al pestrana (Graphalitha) FR. coll Ent. Zeit.	v. pronubana.
1843. p. 144. — Frhl. 193. p. 260.	(amentana) Ratzeh. v. immundana.
HS. 193. vir. div. a blepharana.	** ameriana (Lozotaenia) L.? - WV F Tr.
mentanana FR. olim.	- Dup. pt. 238. S Ev Zett. suec.
(alphansiana) Dup. pt. 239. 9. v. profundana.	- Tr. x. 55 FR. t. 43. f. 2. t. 44. f. 1.
* alpicalana (Eupoccilia) Tr. x. 86 Dup. pl.	H. 295. form: congenerana - Tr.
247. 7. p. 180.	fulvana WV Mas. Schiff H. Verz.
H. 328, 329, HS. 395, form.	fuscana Styli. — padana Scop.
alpicolella (Acarta) FR DeitH. n. 143.	mas: gerningana Haw.
HS. 50. 51. Tin. p. 93.	operana Wood, 860 Haw.
(alpigenella) Dop. pt. 280. 7. cf. wagnerella.	H. 124. pyrastrana
* alpinalis (Botys) WV Gn. n. 496 Dup.	rozana Wood, 861. obere Figur Stph
pl. 231. 1. — DejaH. n. 49. p. 31.	vix. L.
H. 63, 175, 176, — HS, 10,	(-) L var. cf. laevigana.
maculalis Zett. Ins. Lapp. p. 971.	(-) WV. v. contaminana.
uliginosalis Stph.	* amianthana Cochylis) Bup. pl. 259. 1.
(-) HS. 7-9. v. menticelalis.	Н. 155. р. 191.
** alpinana (Grapholitha) Tr. p. 271.	(amoenana) Dup. pl. 84 H. 428. v. incarnatana.
HS, 155, 156,	amaenella (Trachonitis) Mign Zell. isis. 1848.
atropurpurana Wood.	HS. 206. Tin. p. 609. p. 95.
politana WV. — Dbl.	* amplana (Carpocapsa) Tr. x. 106. p. 252.
strigana & jacquiniana Haw. cf. petiverana.	H. 24.
* alpinellus (Crambus) H. — Dup. pt. 283. S.	(-) H. 201. v. peramplana
Delah. n. 95. p. 55.	(amygdalana) Dup. pl. 63, - HS. 231, v. gallicolana.
H. 338. Tin.	anapiellus (Crambus) Zell. Isis 1847. p. 757.
(alstroemeriana) L WV. v. Depressaria.	HS. 146. Tin. p. 68.
(alternana) Wood. 1013. v. umbrosana.	* aneipitella (Eudorea) Delah. n. 86. flg. 5.
(-) Wood. 1147. cf. agresiana.	* andereggialis (Hercyna) HS Gn. n. 68
(-) Haw Stph. t. 35. f. 2 Wood, 1147.	Detah. n. 17 scabralis Ev. pp. 18.
v. centrana.	HS. 124—126.
() Curt. v. daleana.	* andereggiana (Coccyx) m. p. 225.
(-) WV. cf. chrysanthemana.	HS. 416.
(alternella) Dup. v. hyemana. ** alticolana (Sciaphila) FR. v. hyemana. ** alticolana (Sciaphila) FR. v. hyemana.	(-) Khlw. v. cuphana form. (anella) Zipek. v. bipunctanus.
** alticolana (Sciaphila) FR. p. pp. 200. HS. 112.	* anellus (Meliesoblaptes) WY. — F. — Dup. pl.
103. 112. wahlbomiana H. 203.	
** alvearia (Achroca) F. — Bup. pl. G). — BetaH.	282. 7. — Delah. n. 167. p. 118. HS, 151. Tin.
п. 166.	H. 23. Tin. eociella
HS. 149, 150, Tin.	** anguinalis (Botys) Geoff H Dup. pl. 226.
alvea Haw. — alveariella Go.	1. — Gn. n. 114. — Dejah. n. 98.
H. 91. cinercala Bomb.	H. 32. p. 90.
grisella Tin. F. E. S.	fascialis Schrk.
** amandana Phtheochra m. p. pp. 195.	anguinazella (Ancylozis) Led.
** ambigualie (Eudorea) - uelia. Tr Dup. pl. 229.	HS. Pyr. 145, ledereriella
5. a-c Zeii Gn. n. 543 Delah.	(angulana) Haw, v. frutetana.
n. 71 majalis Scop. 619. p. 45.	* angulatellus (Crambus) Dap. 273. 1 Zell.
HS. 108, 109. Tin.	Isis, 1847, p. 755. p. 57.
7 H. 207. dubitalie	HS. 8. 9. 10. Tin.
(—) Dup. 229. 5. a. v.	H. 364. Tin. immirtella
** ambiguana (Cochylie) Frhl. 112 Tr Zell.	inquinatellus Wd.
Is. 1847. p. 742. p. 192.	suspectellus Zeil, Isis pr. 45.
HS. 65. pallidana	* angustalis (Pyralis) WV Gn. n. 38 Dup.
ton our passages	pl. 214, 4, — Delah, p. 126.
	A

H. 21. 123.	
curtalis WV.	
erigalis F.	
(-) Wend,	v. silacealis.
(angustana) H. 74.	v. posterana.
(-) Tr Dup. 257. 7 HS	Of (executions)
(-) 11 traje 2-11. 11 - 11.	v. cruentana
† angustea (Eudoreo) Cort	
* angustella (Alispa: H.	p. 102.
H. 68. HS. 32. Tip.	h- 10m
† angustellus . Crambus) Stp	Wood 1196
anguitting (Cramous) bug	cf. pratellus.
(angustiorana) Wood Haw.	- Dbl.
(anguinerana) model — mail	v. dumeriliana.
(annulatella) Zett. ins. Lapp. p.	997. of forcella
(antennalis) F.	cf. bombycalis.
(antennana) Frid. 147. exclus. o	it normitt H
(antoniana) I jan III. Cacian (v. pygmaeana.
† anthemidana (Eupoccilia?)	Cnei
(antiopella) Zinek.	v. marginea.
* antiquana (Sericoris) Ev	Frhl 9% poting
hohenwarthi.	p. 209.
H. 213, 214.	p. a
quadrimoculana Stph	Haw.
antiquella (Zophodia) HS.	pp. 91.
HS. 147. 148.	Ma na
(apicalis) Westw.	v. bifasciana.
(apicella) WV.	v. riculano.
apiciana (Teras) Tr.	p. 148.
H. 87. HS. 7.	
crassina Dap. pl. 61. 9. 1	(), sec. Dbl. ad
	rufanam,
divisana Wood. 1064. pot	us ad scabranom.
(applana: F Thbg. diss. p. !	2. v. Depressaria.
(approximana) F. suppl.	v. ferrugana.
(aguana: H. 17.	v. roborana,
(aquilana) H. 235 Frhl. 15.	v scabrano.
aquella Mus. Schiff.	v. cinerosella.
(aquilella) H. 52 Zett D	np. v. tristellus.
arabescana Semana Ev.	p. 245.
MS. 368.	
(arbustea) Haw arbustorum	Wood. 1487.
	v. periellus.
arbutana (Goccyx)[Tin elle	L - Zett. suec.
Frul. 180.	p. 221.
H. 195,	
arcigera (Grapholitha) Tengs	tr.
arcticalis Botys Zett. p. 9	
arcticona Teras Guen. Lef.	-
(arcualis, H. 80.	v. verbascalis,
	- Frlii. 182
Dup. pl. 248. f. 304	
x. 84. — Scop. 984.	p. 250.
Н. 33.	
lambergiana Scop.	
(areolana) ihip. pl. 264 Step	 b. — Wood. 1679.
— H. 279.	v. ulmana.
(argentalis) F.	v literolis.
(argentana: WV H. 86.	v. gewann.
(-) WY.	v. perlellur.

```
v. perlellus
    (argensella) F.
    argillacealis Botys) Zell. Isis. 1847. p. 579.
          Gn. n. 511.
      HS. 82
    (argillaceana) Zett. Lappt. pag. 979. v. viburnena.
  * argyrana (Grapholitha) H. - Zell. Is. 1846.
          p. 254.
                                                 p. 262.
      H. 46. HS. 192.
          etromagana Hew.
          melaleucana Frhl. 213.
          form. populana Frhl. 212. potius ad ephippanam
strobilella Stph.
 (—) Tr.
† (—) Dup. 263. 6.
                                         v. coronillana
                                      vix si spinianam
    (-) Wood. - Stph.
                                           v. poecilana.
cf. equitans.
    (-) Frhl 225.
on argyrella (Nephopterys) WV. - Zell. Isis. 1846.
         y. 754. — Dup. 276. 5. s. b. — Delah. s.
p. 81.
      H. 64. Tin
        argyreur F.
   (orgyreus) Haw. - Wood. - F.
                                            v. perlella.
   argyrogrammos Myelois) Zell. Isls. 1847.
      p. 29.
HS. 190. Tin.
                                                  p. 99.
 * aridellus (Crambus) Thunb.
                                                   p. 61.
     HS. 17. 18. Tin.
pedriolellus Dup. 275. 6.
H. 471. spuriella
   (ortemisiana) Zell.
                                         v. trifasciona.
 † (-) [Grapholitha] Bent. - Bbt.
   artificana (Argyrotoza) FR.
                                                 p. 170.
     HS. 63.
   arundinalis (Nymphula) Ev. Ball. 1842. pl.
         6. f. 13.
                                                  p. 11.
      HS. 95.
   pyrausta Eversm. — Faun. p. 469. n. 3.
(asellana) H. 166. 167. v. Limace
                                         v. Limaceder.
   asinolis (Bosys) H. - Gn. n. 387. - Dup. 232.
         1. 2.
                                                  p. 31.
      H. 185. - HS. 92-
         characteralis Kollar.
 o asinana (Sciophila) H.
                                                 p. 197.
     H. 101. Hs. 42.
         succursana Khiw.
 † (-) Clerck. t. 2. f. 4.
** asperana (Teras) WV. — Mus. Schiff. — Tr. —
         Zett. suec.
                                                p. 152.
     HS. 2. 3.
     fulvemixtana Wood. 1102. — Stph.
H.55-97. irrerana — Wood. 1100.
         romanana F. 119.
         spectrana Dup. pl. 242. 4.
         equamana F. 118. (exclus. cis. scabranae WV.)
           - Frhl. 6. - Wood, 1099. - Dop. 242.
           2. a. h.
     H. 92-94. squamulana
```

tricalorana Wood. 1101. - Stph. (atterano) F. - Wood. - Dup. 244.

v. nycthemerana.

Vol. IV. 5 cruciana Zett. p. 981. (non L. fn.) Haw.

> (-) H. Tort. 204. v. Chorcutis scintilulana. Vol. V. † (aurana) F. p. 248. pr. 21. cf. Incurvar. Vol. V.

aurantiacalis (Botys) FR. t. 75. - Gn. n.

v. cruentana.

v. mediana.

p. 20.

v. dalderfiana.

H. 205. HS. 362.

(-) HS, 94,

(-) F. 154. (-) H. 22.

360.

brunncana Prisi.

illustrana Khiw.

croccalis Dap. 235. 6. (aurantiana) Koll. in litt.

00 betulifoliana (Penthina) Zell.

(atteclana) H. 194.	v. succedana,	creccatis Bap. 23%. 6.	
(-) Mus. Schiff.	v. virgaureana.	(aurantiana) Koll. in litt. v. me	diana.
(asseclana) H. 19.	v. similana,	† (-) Mann. in litt.	
(—) Haw.	v. profundana.		p. 56.
(assinana) Wood.	v. histrienana.	† aurcolana (Terat) Tengsir,	P. 150.
† astrana (Sericoris) Guen.	P. HISHICHESIA.	* auriciliella (Hypochalcia) H Dup. S	70.0
** atralis (Hercyna) H Dup.		- Delnh. n. 135 Zett. auricella 99	
976. — Gn. n. 59. — Delah			p. 85.
Н. 27.	p. 16.	(aurifasciana) Stph. 7002 Wood. 1005.	
(atralis) L F. Mantiss.	v. octomaculalis.	cf. cen	itana.
(atrella) F.	v. marginca.	(auriferella) H. 62. v. ccrus	
00 atricapitana (Cochylis) Stt. Mus. Cat. p. 103.	Ann Stph.	(aurofasciana) Stph. 7019 Wood. 1022	
(atromargana) Wood Haw.	v. argyrana.	(-) WV HV. ». Gcom, aurararia, V.	d. Itt.
(atropunctana) Zett. Lapp. p. 977		(austriaca) Bomb Esp. v. bomb-	
(atropurpurana) Stob. 6926 W		* austriacalis (Botys) HS Gn. n. 498.	
	cf. fulvifrontana.		p. 36.
(atrosanguinalis) Ev.	v. pygmacalis.		ufana.
atrosignana (Teras) Triepke.	v. рудимаения. p. 146.	(—) Wood, 1070, p, see	
	p. 140.		
HS. 360.		† (avellana) L. sec. Dbl. pd laevig	
(audouinana) Dup. pt. 266. 5. —	Dol. v. bifalciana,	(-) Haw Curt. v. sar	
** augustana (Grapholitha) Dup.	. pl. 89. — Zell.	(-) WV. v. bauman	
Is. 1846. p. 246.	p. 272.	(-) Frhl. 54. 1. cer	stans.
	1	В.	
(badialis) Tr.	v. cruentalis.	(bentleyana) Stph. 7120 Wood. 1128	
(badiana) WV Zett Dup.		v. zincki	
Tr.	v. lundana.	** bergmanniana (Argyrotoxe) L F	
(-) H. 147 Frbl. 69 Dbt.	v. rubigana.	177. — Dup. pl. 241. 5. — Ev. — Zett.	
(-) Zett.	v. myrtillana.	WV. — Tr.	170.
(bankiana) F. v. Noct.	argentula, Vol. II.	II. 340.	
(barbella) H. 61	v. cerussetlus.	H. 137. resana.	
** baumanniana (Cochylis) WY	(- E 81 -	** betulac (Ponpelia) Goze Zell. Isis.	184G.
Frhl. 167 Dup. pl. 258.			p. 74.
Zest, suec.	p. 184.	christella Fr. n. B. t. 103.	
avellana Mus. Schiff vis		holoscricella FR. L 57, f. 2.	
II. 145. hartmanniana Clerck.		obrusella Zinck, Germar, Mag Tr	Zett
H. 28), ? lutozana (att.)	1. 1. 10.	* betuletana (Penthina) Zell Haw. p	
		HS. 251, 252.	
? pallidana Zett. 981.			
(-) H. 148.	v. Janguinana.	caprocana Dup. pl. 245. 4. a.	
00 bellana (Sciaphila) Curt Di		leucomelana Gn.	
diurneana Gn. — penziana S		sarorculana Zett.	
* bellus (Crambus) H Dup. 27	10. 7. p. 67.	(-) Wood. 887 Stph. 6892. v. varie	gana.

v. adspersana.

v. siliceana.

v. succedana.

pp. 47.

p. 173.

p. 247.

(aspersana) H. 259.

HS. 35. 36.

(atteclana) H. 194.

H. 60, Tin.

asphadeliella (Eudorca) Menn. in litt. - De-

latı. n. 74. asphodilana (Tartrix) Rossi. — FR.

6. a. b. H. 256. HS. 241. dahlbomiana Zett. 987.

unicolarana Dup. pl. 240. 6. (aspidana) Frhl. 231. (exclus. cit. H. 256.)

** aspidiscana aut aspidana (Semasia) Dup. pl. 249.

	(biarcuana) Stph. 6960. — Wood. 959. v. fluctigerana.	l
÷	bicinct ana (Penthina) Tengstr.	
	(-) Dup. pl. 89. v. trifasciana.	
	(bicolorana) Puessl Kleem.	
	v. Chloeophora quercana. Vol. II.	
	(bierkandrana) F. (Tin ella) - Thog.	+ 6
	v. Choreutes vibrana. Vol. V.	1 (4
**	bifasciana (Argyrotoxa) H. Beitr. p. 171.	
	Hs. 62.	
	apicalis Westw. & H. x. 98. f. 8.	
	audouinana Dap. pl. 266. 5 Dbl.	
	(-) Haw. cf. decrepitana.	
	(-) Khiw. v. flagellana.	
	(bifasciata) Dup. v. dahliella.	
	(bifidana) Haw. — Wood. v. ferrugana.	1
	bigalla (Homocosoma) Zell. p. 105.	(8
	HS. 127. Titt. stenoptycha	(-
	(bigutta) Noct. Esp. v. pollinalis.	,
	(bilulana) Stph. 7134 Wood. 969. v. cretaceana.	- 48
	bimaculana (Syndemis) Schlig. Ber. 1848.	a
	p. 233. p. 277.	1 6
	HS. 396.	1 6
	(-) Don. cf. dissimilana.	
	(bimendana) Zell. v. granitana.	
	binaevella (Homocosoma) H Belah. n. 61	
-	Dup. 279. 6. p. 106.	
	H. 383. — HS. 80. Tig.	
	nebulella Haw.	* 6
m	HS. 81. petrella bipunctalis (Botys) Dap. pt. 221. 6. — Gu. n.	ł
w	526. Nymphula.	1
**	bipunctana (Sericoris) F Frhl. 159 (exclus.	
	eit. H. 281.) — Tr. — Zett. 983. p. 217. HS. 230.	- (
	charpentierana Bup. pl. 246. 7.	+ (4
	bi nunc tanus (Melissoblantes) Curt. p. 113.	1 6
	anella Zinck.	0 1
	(histriana) Stph. 7075. — Wood. 1078. v. apiciana.	1 0 2
_		, ,
Ŧ	(bistriga) Haw. (bistrigana) Stph. 7013. — Wood. 1123. cf. trifoliana.	
	(-) Kell. v. contractions.	
	(math) (bistrigella) Dup. 277, 8. v. ahenella.	- 0
	b(th rnella (Acrobasis) Zell. p. 100.	
U	HS. 179. Tin.	
	(biustulana) Wood. v. consimilana.	
	(biviana) Dup. pl. 65, cf. flageliana.	
	biviella (Homocosoma: FR. p. 105.	
	HS. 195. Tin.	(-
4	bivitella (?) Dup. cf. dahliella.	** 6
a.T	blandalis (Botys) Gn. n. 473. Orobena.	
00	blandana (Xanthosetia) Ev. p. 175.	
	BN. 359.	
	(-) H. Verz. 3736. f. 55. v. abildgaardana.	
	(—) H. Verz. 3736. f. 55. v. abildgaardana, (blandiana) Mus. Schiff. Sppl. v. abildgaardana,	
	blepharana (Grapholitha) Khiw. p. 254.	
	HS. 197, 198.	
	monticolana Mann.	
	7 plumbana Scop. 592.	
	ulicana Gu. — Dbl.	١ (-
	ancass qu. — pot.	(-

ulicetana Curt. sec. Guen. zachana Tr. - Zell. Tosc. - Dap. pl. 250. 3. - Ev. var? alpestrana & plumbogana locki an a (Grapholitha) [Tin. — ella] Rossi. p. 256. lemiana Thbg. act. holm. oeberana) F. - (cit. T. nisella L.) v. siliceana. pirduvaliana (Rozana) Zell. Is. 1846, p. 226. Bup. 262. 8. p. 250. HS. 314. mby calis (Pyralis) WV. - Dup. 2. 30. 3. -Gn. n. 44. H. 20. 124. † antennalis F. austriaca Bomb, Esp. orana) F. v. scabrana -) Wood, 1090. - Stph. v. logiana, sec. Dol. abildgaard. orealis) Lef. Annal. oreans) Zett. lapp. p. 980. cf. centuriella. v. pretene. orcella) Dup. v. centuriella. orgialis (Pyralis) Dup. pl. 230. 4. foem. -Gn. n. 35. scana (Teras) F. 116. - Dup. pt. 242. 3. -Wood. 1096. - Dup. 264. p. 147. H. 63. cerutana - Zell. - Tr. -) Wood. 1090. cf. ferrugana aut eratana. otrana (Coccys) WV. p. 225. HS. 315. reliquana FR. pitisona laco. ourjotalis) FR. - Dop. z. cruentalis. rachiana) Fr. n. B. v. ferrugona. randeriana) L. - F. suppl. sec. Dbl. v. maurana. -) Wood. v. crataegana -) Haw. v. laevigana. ucella (Nephopteryx) Mann. in litt. pp. 81. rugierialis (Stenia) Dup. pl. 232. 3. - Zell. Isls. 1847. p. 569. — Gn. u. 224. p. 11. unnealis (Pyralis) Tr. - Dup. 214. 6. -Gu. n. 36. p. 125. H. 126. comparalis unneella (Hypochalcia) Ev. p. 88. HS. 167. 168. Tit. runneana) Wood. 1050. cf. scrophulariana -) Zett. Lapp. p. 980. -) Frhl 168. cf. augustana. unnichiana (Paedisca) L S. N. 2. — Zett. 986. — F. — Frhl 93. — WV. — Tr. x. 102. — Dup. pl. 253. 9.? — Ev. FR. t. 65. 1. p. 242. jacquiniana Mus. Schiff. profundana H. 21. guadrana Stob quadratana Ev. rusticana Wood. - Haw. testaceana Khlw. -) L. - sec. Dgl. ad parmatanam.

(brunnichiana) Mus. Schiff. • bugnionana (Grapholitha) FR. — Dup. pl. 83. HS. 126. humilana Khlw.	pallarana Bull. Mosc. turionana Haw. turionella L. potius, ac ad turionanam. — Clerek. t. 19. f. 15.
* buoliana (Coccyx) WV F Tr. 77 - Frhl. 165. p. 121.	II. 154. xylosteana (buringerana) H. 61. v. scabrana.
HS. 49. H. 269. gemmana — Dup. pl. 247. 2. — Ev.	(byringsrana) H. 216. v. scabrana aus abistana.
	C.
* cacaliana (Grapholitha) FR. p. 261.	(caprealis) H. 158: - Stph. v. cuprealis.
HS. 264.	** caprcana (Penthina) Tr. x. 46. — Bup. pl. 245. I. 4. a. b. — Ev. p. 227.
eacuminalis (Hereyna) Ev. — Gn. n. 57. HS. 26. 27. p. 17.	H. 250. HS. 182. H. 13. carsicana Wood.
* cacumiaellus (Crambus) Zell. Zisch. d. schles. Ver. pp. 64.	t grevilleana Curt. 567. 12. picana Frhl. — Dbl.
** caccimaculana (Semaria) H. — Frbl. 237. — Dup. pl. 249. 5. a. p. 246.	** capre al an a (Scricoris), FR. p. 203.
H. 27. HS. 295. kollarisma FR.	HS. 341. 342. aerozana Khlw.
() Dup. pl. 249. 5. b. v. conterminana. * cassialis (Batys) Mtzn. p. 115.	00 carbon an a (Penthina) Bbl. ustulana Haw.
HS. 116. (0) calsdoniana (Teras) Bentl. — Dbt. — Stph.	* carbonariella (Pempelia) Fr. b. 69. f. 1. — Zell. Isis. 1846. p. 772. — Delah. n. 128. furca Haw. — Wood. p. 76.
Mus. Cat. app. — St. Ann. caligino sana (Grapholitha) Tr. x. 119. — Fr. g. B. 324. 1. — Dup. pl. 63. p. 261.	janthinella Dap. 281. 1. posticella Zest.
HS. 263. callosana (Cochylis) Mizn. pp. 183.	* carduana (Cochylis) Zell. ls. p. 741 St. Ann. p. 190.
(campella) H. 44. v. chrysonuchellus. () Dbl. Cat. v. acuminatana.	HS. 83. dissolutana FR. H. 851. Tin. hybridelia
(campoliliana) Tr. — Dup. pl. 251. 1. — Dgl. v. zquitana.	00 () [Semasia] (in Dbl. (scopoliana Haw.?) carecsellus (Crambus) Zell. Isis. p. 55.
(campolillana) WV. v. freyeriana.	HS. 122. 123. Tin. (caricana) fin. v. cuphana.
tana Frhl. 192.	(caricana) Gn. v. cuphana. (cariozana) FR. v. leplastriana.
(-) Seop. 596. p. maurana.	(-) Khl. v. cuprationa.
(cancella) H. 453. 454. v. Carcina fagaaslla. Vol. V.	a carnealis (Stenia) Tr 60. p. 224 Delah.
00 cancellana (Cochylis) Zell. Is. 1847. p. 739. candelisequella (Hypochalcia) Ev. p. 87.	n. 8. HS, 39, 40.
HS. 25. Tin.	() Dup. pt. 232. 4. v. diffusalis.
(candidata) F. v. nivealis.	† carneana (Cochylis) Guen.
(candidana) F. Trothisa minuta, Vol. II. candistlus (Crambus) Friv. p. 36.	** carnella (Pempelia) L. — Zell. Isis. 147. p. 759. — Delsh. n. 122. — Dep. 276. p. 72.
HS. 181. Tin. * canella (Homososoma) H. p. 107.	H. 66. Tin. H. 65. sanguinella
H. 289. HS. 212. Tin. depositella Zinck. — Ev. — Tr.	ssmirubella Scop. (carnsola) Esp. v. palustralis.
† can secana Guen.	(carpiniana) H. 116. v. heparana,
cantenerella (Zophodía) Dap. 284. 8. H. 160. 161. Tin.	eassensinicilus (Crambus) Mann. p. 59. HS. 173. 174. Tin. — 161. Pyr.
HS. 30. Tin. ravella FR. (cantiana) Curt. v. pratana.	* castalis (Botys) Tr. — Gn. n. 89. p. 21. HS. 44.
(capillana) Gn. v. ictericana.	(-) Ev. of, sanguinalis.
† (capillitiana) Scop. 602.	(castaneana) Wood. 9. mistana.

catalaunalis (Besys) Bup. pl. 232. 8 Zell.	intermedialie Dup. pl. 234. 1. 2.
lsis. 1847. p. 577. — Go. n. 437. Ebulca.	H. 40. sordidalis
HS. 56. 57-, р. 25.	vestianella Clerck, t. 11, f. 11,
catalauniellue (Crambus) HS. pp. 58.	** cespitana (Sericoris) Frhl. 138 Dup. pl. 246.
HS. 163. Pvr.	3. a. — Ev. p. 213.
00 caudana (Terat) F. 124 WV Frhl. 29.	H. 244, 245,
(citiet faisch H. 175. effract.) - FR. 54. 55.	? aurifasciana Stph Wood.
1 Zett. 989 Tr. z. 128 Dap. pl.	HS. 216. 217. flavipalpana FR.
244 8 Ev. 293. p. 154-	gramineana Curi.
H. 175.	(-) Curt. cf. ericetana,
effractana Wood. 1105.	(-) Dup. 246. 3. 4. v. palustrana.
var. emargana F H. 233 Frhl Dop.	(cespitella) H. 45. v. hortuellus.
244. 9. — Wood. 1103.	chalcedoniella (Zophodia) Friv. p. 91.
excavana Wood. 1104 Haw.	HS, 184-186. Tin.
scabrana F. polius ad effractanam.	confiniella Mizu.
(-) H. 232. p. effractona.	(chalybeana) FR. olim. v. cirtians.
(caudellus) Wood cf. forficellus.	chalybella (Hypochalcia) Ev. p. 86.
(cebrana) H. 197. v. zebrana.	HS. 177. Tig.
(t) cembralie (Eudorea) Haw Wood. 1440	chamamillana (Cochylis) Friv.
Stph. — Gn. n. 544.	HS. 377. p. 183.
(cambrana) H. Verz. 3643. v. comitana,	(characteralis) Kollar. v. asinalis.
(cembrella) L - WY. 9, zephyrana,	(characterana) H. 125. v. sylosteana,
(centonana) Dup. pl. 228. v. Roeselia. Vol. II.	* charpentierana (Sericoris) Tr. p. 218.
e centrana (Euchromia) m. p. pp. 205.	HS. 207.
HS. 373 HS. Neue Schm. f. 34.	bipunctana Zett, Laup.
alternana Haw Stph. t. 352.	carticana Mus. Schiff.
rignana Khlw.	interruptana Frhl.
(centrana) F. v. contaminana.	(-) Dup. pl. 246, 7. v. bipunctana,
† (centrostrigalis) Stph Wood. 811.	(-) Frhl. 160 H. 281. v. lucana.
v. perpendiculalis.	(chermesinalis) Gn. v. purpuralis.
(centrovittana)- Wood. 1067 Dup. app.	00 chionealis (Botys) Gn. n. 74. pl. 3. f. 4. 5.
v. scabrana.	(chlamydulana) Dap. pl. 288. v. Rotselia. Vol. II.
* centuriella (Eudorea) WV Zell-Liun. p. 275.	(chlorana) F Frhl Schr. v. Earias clorana, Vol. II.
- Detah. n. 70 Gn. n. 540. p. 41.	(christella) Fr. n. B. t. 103. v. betulae.
H. 239, HS. 93, 94, Tin.	(christiernana) L. S. N F H. 152,
boreella & borealis Dup. pl. 60. & Annal	v. Hypertallia, Vol. V.
quadratella Scop.	** chrysanthemana (Sciaphila) Goldegg FR.
** cerasana (Lexetaenia) Bup. pl. 238, 9 Tr.	Dup. pl. 83, p. 200.
- Schr Wood, 854. p. 165.	HS. 108.
H. 119.	alternana Dbl. (WV.?)
avellana Frhl. cit. L. u. F. (?)	(chrysellus) It. v. saxonellus,
* ceratoniella (Homosozoma) Schmidt FR. t.	(chrysitana) Frhl. 97 H. 317 Dup. pl. 257.
56. 57. 1 Delah, n. 159. p. 104.	v. steineriana.
(cereana) Gall. F Lit. v. mellonella.	(chrysonuchella) WV. v. hortuellut.
(-) Phal. L. S. N. v. mellonella.	(-) H. f. 43. v. rarellus.
(cerella) Gall Zinck Germ. Mg. v. mellonella.	* chrysonuchellus (Crambus Scop Dup. 269.
(cerella) Tin. H. 25 Tr. v. mellonella.	6. — Belah. n. 102. p. 58.
(cerusana)H. 63. v. bascana.	H. 44. campella
(-) Wood. v. ferrugana.	culmella WV.
(-) Dup. v. treveriana.	gramella F.
** cer uesellus (Crambus) WV Delah. n. 96.	(chrysorhoeella Zinck. v. utricella. (cicatricana) Dup. v. Rosselia. Vol. Il.
H. 62. auriferella	(cicatricana) Dup. v. Roeselia, Vol. II.
H. 61. barbella	* cicatricellus) (Chile) Tr FR. t. 18. 2. p. 51.
pygmaeur Siph Wd.	* cilialis (Duponchelia) H Tr Stph
quadrellus WY Dep. 574. 4. a. b.	Wood. 821. p. 8.
(cervana) Ev. v. dissimilana.	H. 119, HS. 60,
† (-) Sean, 588.	acutella Ev Gn. n. 210.
** cespitalis (Botys) F WY Isis. 1847.	(ciliana) H. 171 Wood. 1108. v. contaminana.
p. 650 Delah. n. 26 Dup. 225. 3. 4.	(-) Frhl. & H. Tin. v. rubellana.
H. 39. HS. 25. p. 23.	() 112 4 2 10
pr 201	

Vol. IV. 9

** cinctalis (Betys) Tr Gp. n. 492 Delah.	IL 168.
n. 60. — Dup. 217. 5. 6. p. 37.	(-) Pup. pl. 231, 3. (non 296.) v. sestelalis.
H. 72. 73. limbalis Schrk.	et clausthaliana (Coccys) Ratzeb. p. 220.
ochreolis HV Coll. Schiff vix WV.	HS. 131.
verticalis L.	flexulana Frbi. exclus. cit. H.
** einctana (Sciaphila) WV H. Verz Frhi.	hercyniana Tr Frhl. 142 Bechst.
72. — Tr. — Dup. pl. 238. 8. — Ev. —	
Ze.t. suec. p. 196.	clusinella (Acrobasis) Zell. Isis. 1848. p. 611.
H. 132. olbidano	p. 100.
cretana F.	† enicana (Cochylis) Dbl Stt. Ann. p. 36.
ljunghiana Thig.	00 enicicolana (Pardisca) Zell. Is. 1847. p. 724.
(cinstalis H. 66. v. fuscalis.	of. obscurana,
(cinsrona) H. 211. cf. plumbogano.	coarctata (Eudorea) Zell. Linn. p. 308. f. 14.
† (—) Haw. Stpb.	— Gn. n. 564.
(-) F Zett. p. 980. v. porcana.	HS. 121. Tin.
(cinercono) Zett. lapp. 978. v. contaminana,	(coccinalis) H. 87. v. perphyralis,
(-) Haw. v. siliesana,	* coccana (Grapholitha) FR Schlaeger Ber.
00 (cinerella) Dup. 284. 9. cf. ornatello.	1848. p. 234. p. 258.
(cinsreola) Bomb. H. 91. v. alvzaria.	RS. 257.
cinsresana (Graphelitha) FR. p. 256.	coenulentella (Nephopteryz) Zell. Isis. 1846.
HS. 290.	
° cinero sella (Homososomo) FR. p. 105.	HS. 164. Tin.
HS, 76. Tin.	0 colchicalis (Pyralis) HS. pp. 127.
agustla Mus. Schiff.	HS. 136. Tin.
incanılla Ev.	46 colonella (Aphomia) L - Clerck WV
 eingills lla (Psmpslia) FR. — Zell. Isis. 1846. 	F. — Delah. n. 168. — Dup. 282. 6. a. b.
p. 779. p. 77.	H. 23. Tin. p. 114.
HS. 31. Tin.	sociella L
** cingulaliz (Botys) [- ata] L - WV Dup.	H. 22. tribunella WV.
226. 2. — Delah. n. 21. — Gn. n. 112.	(colonellus) Chilo Costa. v. zinekenella.
H. 30. p. 20.	comariana (Terar) Zell. Is. 1846. p. 263.
fascialis Dup. pl. 226. 3.	HS, 387. p. 153-
† cingulona Frbs. 162.	* combinellus (Crambus) WV Mus, Schiff.
* cinnomomsana (Lozotaenia) Tr. x. 60 FR.	H. 47. HS. 7. Tin. p. 60.
t. 9. f. 2 Zett. suec. p. 166.	petrificallus Zinek Dap. 273. 5. 8. 9.
crocsona Frhi.	7 simplenstlus Dup. 273. 7.
grossulariana Wood.	(-) Dup. 1493, desct. v. taeniella.
heparano Wood, 850,	combustalis (Pyralis) Podey FR. 1. 93. f.
? obliquona Haw.	1. — Gn. n. 31. p. 126.
(-) Wood. v. heperana.	rubidalis Dup. 233. 7.
** cinn amom slla (Ancylosis) Bup. 279. 4 De-	(combustone) H. 234 Dup. pl. 214. 2 Wood.
lah. n. 45.	1068. v. scabrana.
HS. 58-61. Tin.	() Dup. 244. v. cristono.
	combustella (Pempelia) HS. pp. 77.
dilutella Tr H. 69.7	
00 circumflexana (Coccy2?) Zett. lapp. p. 982.	HS. 152. Pyr.
00 cirrigirella (Homocosoma) Zinck. p. 103.	(comitalis) H. 180. v. normalis.
HS. 67. Tin.	** comitana (Coccyx) WV Bup. pl. 217. 9
(cirroleucana) Khlw. v. messingiana.	Tr. x. 78. — Ev. p. 219.
** cirriana (Paedisco) Zell. Ent. Zeit. 1843. p. 150.	hercyniana Frhl. 142 Ent. Zeit. 1. p. 191.
HS. 225. p. 241.	- Ust Zell. Is. 1846. p. 224 Tr.
chalybrana FR. olim.	latreillano F. Suppl.
scutulano var. FR. t. 64. f. 1.	H. 72. picsona Zett.
sticticana Haw.	taedella L. fn. Tip tedella Cl. t. 10. f. 13.
* citralis (Batys) Podev. in litt Delah. n. 38.	() H. 16. v. ocillona.
spec, propr. cf. flavalis.	es communana (Sciaphila) HS. p. 200.
** citrana (Semasia) Frbl. 235 Dup. pl. 257. 5.	HS. 113, 114.
— Ev. B. 245.	II. 99. parivona
II. 185.	(-) Wood. v. parmatana.
* clashralis (Botys) H Ev Gn. n. 484.	(—) Gn. v. suffusana.
- Delah, n. 61.	(-) (
- Delug a. 01.	

(communana) F. ef. motacillana, sec. Dbl.	(-) HS. 423. v. subsequeno,
corticana.	* consimilana (Lorotaenia) H. Verz Ir
* comparalis (Tegastoma) H Zell. Isis. 1847.	Ev. p. 160.
p. 581. — Detah. n. 2. — Dup. 219. 2. —	HS. 54, 247.
Gn. n. 107.	biustulana Wood.
H. 127.	madeeriana Wood, 868, - Haw,
? H. 92. ramalis mas. — HS. 58. 5. — Tr. VII. 168.	semialbana Gn. — Doubl.
* comparana (Teras) H Dup pl. 243, 7 Ev.	(-) H. 239. a, obliterana.
	(—) Wood. 1053. s, cristana.
H. 289. p. 145.	
	e consociella (Acrabacia) Zell. Isls. 1848. p. 612.
rufana Wood. 1086 Haw.	— Delah. n. 155. — Dup. 282. 4. H. 328. HS. 200. Tin. B. 99.
* composana & campositana (Graphalitha) F.	
Suppl. — Frhl. 209. p. 261.	fascia Haw. — Wood.
HS. 281. compositella F.	tumidella Dup. 280. S. b. (consorsa) Haw. v. forticellus.
H. 42. gundiana - Ev Tr. x. 122 Zett.	Consortalis (Botys) HS. — Gn. n. 105. HS. 130, 131.
— Dup. pl. 251. 8. — Stph.	
** compositella (Zophodia) Tr Delah. n. 142.	(cansortella) H. 220. v. farficellus.
— Dup. 282. 2. p. 92.	(conspersana) Frhl. 32. (cit. fälschlich F.)
HS. 128. Tin. (→) F. v. composana.	(-) WY. E. Sarr. revarane. Vol. II-
comptalis (Batys) Mtzn Gn. n. 48. f. 115.	(-) Dgl. v. perterone.
HS. 118.	** contaminana (Teras) H Wood. 1107
camptana (Phozopteryx) Frhl. 212 Dup. pl.	Dup. pl. 244. 10. — Frhl. 26.
68. — Ey. p. 286.	Н. 142. р. 153.
H. S. 318. cuspidana Dal. Ent. p. 385.	ameriana WV.
campressana (?) Boyer. Fonse. Ann. Soc. Ent.	H. 171. ciliana — Dup. pl. 265. 4. — Wood.
IX. p. 62 Raupe.	1108.
** coch an a (Sericoris) Dup. pl. 246. 1 Ev	cinereana Zett. Lapp. 978.
Tr. x. 83. — Zett. suec. p. 213.	H. 259, 300, dimidiana Frhl.
Н. 106.	rhembane Wood. 1109 Dup. 244. 11. ?
riaellana F WV Frhl.	rosana WV.
riaulana Scop. n. 600.	* contaminellus (Crambus) H Dup. 283. 4.
undulana Mus. Schiff Stph.	H. 59. MS. 88. 89. Tin. p. 60.
*conchellus (Crambus) WV Zett. 991	canvalutella Mus. Schiff.
Delah. 2. 109. p. 63.	exoletella Mus. Schiff.
H. 38. Tin. — HS. 1. Tin.	H. 412. inquinatella
pauperella Dup. deser.	cantectella (Myelois) FR. p. 96.
stentziellus Tr Zeil.	HS. 27. Tin.
	** canterminana (Semasia) FR. p. 247.
	HS. 297.
	caecimaculana Dup. pl. 219. 5. b. (cantiguella) Heyd. v. similella.
	00 contractana (Cachylis) Zell. Is. 1847. p. 744.
	bistrigana Mann.
(confundalis) Zetterst. v. ostrinalis. ** can fus an a (Paedisca) FR. vp. 237.	0 contritella (Ancylolomia) Zell. p. pp. 70.
	HS. 153. Tin.
00 congeneralis (Botys) Gn. n. 10t.	(contubernella) H. 72. v. palumbella.
(congenerana) H. 295. — Bup. pt. 238. 3.	(conversalis) Dup. v. floralis.
e. ameriana.	os convalutella (Homocosoma) H Delah. n.
coniferana (Grapholitha) Saxes. — FR.	162. p. 107.
HS. 322. separatana FR. & demissana p. 266.	H. 34. Tin.
* conjugana (Grapholitha) Zell. Tost. p. 278.	grossulariella Tr Dup. 279. 9. (convolutella) WV.
? H. 325. floricolana Frhl.	
trauniana Schläg. Ber. p. 126.?	(-) Mus. Schiff. v. contaminellus.
connectalis (Pyralis) H 6n. n. 42.	(conseayana) F.? - Frhl. 117 Zell. Lapp.
Н. 91. р. 126.	v. hoffmanseggana.
consequana (Grapholitha) Zell. Is. 1847. p. 733-	corcyrella (Myleois) HS. p. 98.

corfuella Friv.	gerningana Mus. Schiff. non WV.
(corfuella) Friv. v. corcyrella.	piceana Frhl. exclus. cit. H Fr.
** corollana (Grapholitha) Frhl. 218. p. 265.	H. 126, roborana
H. 282. HS. 235.	roborana Wood. 864.
(coronana) Thbg. diss. p. 18. l Wood. v. scabrana.	sylosteana Fr. n. B. 48. 3 FR. t. 45. e.f.
** coronillana (Grapholitha) Zell. Is. 1846. p. 251.	(-) Fr. n. B. 48. 4. v. dumetana.
HS. 286, p. 267.	** crataegella (Eudorea) H Dup. pl. 229, 7.
argyrana Tr.	- Gn. n. 562 Delah. n. 84. p. 48.
elegantana Frhl. 208. potius ad filanam.	H. 231. HS. 113. 114. Tin.
lathyrana Frid. 207. (exclus. cit. H.)	(-) Dup. pl. 229. 7. v. frequentella,
pusillana WY.	(-) Stph. v. mercurella,
zelleriana Khiw.	(craterella) Scop. v. rorellus.
00 carsicalis (Pyralis) Dap. 230. 6.7 Ga. n. 32.	(crenana) H. 242. — Ev. — Zell. Is. 1846. p. 236.
corsicellus (Crambus) Dup. 270.	Frhl. 88. — Bup. pl. 263, 5. — St. Ann.
* carticalis (Hypotia) WV Dup. 233. 8	v. monachana.
Zell. Isis. 1847. p. 593. — 6n. n. 33.	() Dap. 252. 7. v. uncana.
И. 137. 155. р. 120.	* eretacean a (Poschilochromo) H Frhl. 82.
** corticana (Ditula) WV. — Dup. pl. 255. 3. —	— Tr. — Fr. n. B. 324. — Dup. 256. 5. a. h.
Ev. — Frhl. 91. p. 207.	Н. 318. р. 203.
Н. 270. 209.	bilunana Haw. — Dhl.
H. 218. aduntana — Frhl.	00 (-) Curt. Ann. of. nat. H. H. vol. V. p. 112
? communana F.	St. Ann.
7 isertana F.	† (cretana) F. cit. WV. welche cinctana.
? marmorona F. Suppi.	(cretariella) MIZD. v. welseriella.
(-) Mus. Schiff. v. charpentierana.	cribrasella (Homocosoma) Zell. Isis. 1817. p. 762.
(—) H. 13. — Wood. v. capreana.	IIS. 189. Tm. p. 104.
(coruscana) Frhl. 169. v. augustana.	(cribrella) Tt H. 68. v. cribrum.
(-) Frhl. 128. v. duplana,	(-) Noet WV. v. cribrum. ** cribrum (Homososoma) WV. p. 104.
** corylana (Lozotaenia) F Frhl. 57 Zett. succ Dup. pl. 238. 4 - Ev Tr	** cribrum (Homososoma) WV. p. 104. H. 67. cribrella Tr Delah. n. 157 Dup.
Wood, 855. p. 167. H. 120, crocrana	285. 1. cribriformiz Esp.
oporana & pasquayana Mus. Schiff.	(criptella) H. 77. v. ornatella,
H. 115. textana	(cristalis) Scop. v. Anchinia verrucella, Vol. V.
(corylana) H. 53 Zett. 988. v. lundana.	** cristana (Teras) WV. — Mus. Schiff. — Fr.
** cosmophorana (Grapholitha) Tr. 1. 104	exclus. cit. F. — Dup. pl. 241. 1. — Wood.
Ent. Zelt. 1. pg. 150. — Dup. 63. p. 274.	fgg. 1048—1062. p. 139.
HS. 325.	H. 176, HS. 25, 26, 27,
dalecarliano Zett. 986.	albipunctona Stph.
obscurana Fthl. 219.	olbofiammana Cati.
(costalis) F Stph. v, fimbrialis.	albovittana Stph.
* costana (Loxotaenia) L. (nach Bbl. nicht) -	brunneana Wood, 1050.
WV F Mus. Schiff Wood. 866	consimilana Wood, 1053.
Dup. pl. 63. p. 164.	combustana Schläg, Berj. 1848, p. 237,
H. 131, gnomana	cristolana Wood, 1058, - Donoy,
HS. 32. spectrana Tr. x. 63 Dbl.	desfontainiana F Wood.
vinculana Tr. 74.	ephippana F. Suppl.
(-) Dup. 263. v. siliceana,	fulvocristana Wood Stph.
(costimaculana) Wood, 1087. v. schallerjana,	fuscovittana Wood Stph.
(costipunctana) Wood. v. quadrana,	lefeberiana Dup. pl. 244. 6 HS. 27
* couleru ana (Paedisca) Dup. pl. 253. 8.	? profanana F. potius ad lipsianam
IIS. 186. riezeana p. 240.	rossiana F.
(caulonellus) Dup. v. taeniellus.	ruficostano Wood HS. 26 Curt.
(crassana) Dup. pl. 61. v. apiciana sec Dgl. ad	zemiustana Curi.
rufanam.	sequana Curt.
(crataegalis) Bup. Sppl. pl. 229. v. crataegella.	H. 83. sericeana Dup. pl. 211. 3.
** cratacgana (Lozotamia) H Frhl. 43	striana Haw.
Dup. pl. 238. 1. — Tr. x. 58. p. 157.	spadiceana Haw.
Н. 107.	substriana Stph.
branderiana Wood. 862.	subvittona Stph.

vittana Stph.	culmerum F.
(cristana) F Frhl. (mit Citat. II. 234.) 14.	marginellus Wood.
v. scabrana,	H. 49. straminella
(-) H. 55. v. abildgaardana.	striga Haw.
(cristalana) Wood. 1058. v. cristana.	(culmella) H. 50. v. tristellus.
* cristella (Trachonitis) H Belah. 146.	00 cumulana (Semaria) Gn.
H. 76, HS. 206, Tin. p. 94.	** cuphana (Syndemis) Ti Zell. Is. 1846. p. 245.
() Haw. v. raborella,	Dup. pl. 63. — Schlaeg. Ber. p. 185.
(cristulana) Dup. pl. 227. 6. 7.	H. 134. 135. p. 276.
v. Roesel. eristul. Vol. II.	andereggana Kuhlw.
** crocealis (Botys) H Tr FR. t. 75	caricana Gn.
Gn. n. 432 Delah. n. 37. p. 28.	frectifasciana Haw.
H. 71.	H. 184. rivulana WV.
ochrealis Haw Stple.	stagnana WV. (non H. nec. F.)
verbascalis Wood. 824.	undana F.
(—) Dup. v. aurantincalis.	vepretana Frul. 136.
(croceana) Frhl. 56. v. cinnomameana.	euphulana (Syndemis) HS. p. 276.
() H. 120. v. corylona.	* cuprealis (Aglassa) H Gn. n. 23 Dup.
(—) Wood. v. ribeana.	213. 5. p. 119.
(-) llaw. v. obliterana.	IIS. 51. — H. 153. caprealis
(crotocolalis) H. Vetz. v. achrealis.	cupressana (Sericoris) Bup. pl. 262. 2 Zell.
* cruciana (Grapholitha) L. In F. excius. cit.	Ent. Z. 1849, Tosc. p. 244. p. 210.
hamana WV. p. 272.	HS. 273. 356. cariesana Kad.
HS. 363. excoecana FR.	(curtalis) WV. v. angustalis.
gyllenhaliana Thbg. diss. pg. 22.	curvana (Phoxopteryx) Pod. p. 284.
viminana Ga.	IIS, 264.
(-) Zett. lapp. p. 981. v. augustana.	tostana Khiw.
(-) Wood. v. haffmannsegg.	(curvifasciana) Stph. v. hybridana.
crudella (Myelois) Zell. p. 96.	** cuspidana (Phoxapteryx) Tr Dap. pl. 66
HS. 28. Tin. — Pyr. 156.	Ev. p. 286.
eruentella FR.	HS. 238.
cruentalis (Batys) H. — Gn. n. 461. H. Zutr. f. 761, 762. p. 36.	diminutana Stph Wood, 955 Haw.
badialis Tr.	(-) Haw Wood. v. siliceana. cf. fluctigerana.
bourjatalis FR. t. 90. f. 1 Dup. pl. 231.	(—) Bgl. v. comptans. † cuviana F. Sppl.
4. — 80. 4.	
(-) Serib. v. sanguinalis.	* cyanalis (Batys) Delah. n. 66. (cynosbona) [Tin. — ella] L. S. N. v. tripunctana.
** cruentana (Cochylis) Frhl. 110. p. 191.	(-) F Frid. 104. v. roberana.
HS. 94.	(—) Dap, v. suffusana.
angustana Tr. — Dup. 257. 7.	cyrilli (Crambus) Costa. p. 67.
(cruentella) FR. v. crudella.	HS. 144. Tin.
† (-) Dup. pt. 79.	funiculellus Tr. — Isis, 1839, p. 175.
(culmella) WV. v. chrysonuchellus,	(-) IIS, 145, v. vinculellus,
or culmellus (Crambus) L - Zett. 991 De-	(cytisana) Zell. Is. 1817. p. 735. v. matacillana.
Jah. n. 99. — Dup. 271. 2. a. h. p. 57.	1 1-7 Louis Lot 2-11. p. 100. V. Materialiana.

D.

cf. interruptana.

v. leplastriana.

cf. umbrosana.

v. casmophorana.

p. 81.

(dahlbomiana) Zett. lapp. p. 987. v. aspidiscuna.

dahliella (Nephopteryz) Tr. - Zell. Isis. 1847.

(dahliana) Frhl. 200.

bifasciata Dup. 278. 3.
? bivitella Bup.
00 da leana (Sericaris) Dbl.

alternana Cart.

(dalekarliana) Zett. lapp.

p. 750. HS. 63. Tin.

(-) Khfw.

** daldorfiana (Grapholitha) F. - Frhl. 190. H. 22. aurana p. 2 p. 253. rhediana Tr. - Zett. rhediella L. - rheadiana Dt. - Dup. 250. 6. ** dealbana (Penthina) Frbl. 107. - FR. t. 22. minorana Tr. — Pritt. Ent. Zeit. VI. p. 232.

— Bup. pl. 265. 7. v. perlellur. (-) Thunb.

(dalekarliana) Guen.

v. lienigiana.

* desimana (Cochylis) WV. - F. - Dup. pt. 263. 7. - Tr. x. 73. - Frbl. 174. H. 145. allionana F.

(-) Wood. cf. augustana & testerana. * decolorana (Semasia) Fr. n. B. 318. 5. - Zell. Is. 1846. p. 240. HS. 200.

discolarana Heydr.

? obumbratana Zell. Lien. Is. 1846. p. 420. (decoralis) m. Synopt. Bearb. d. Pyral

(decorana) H. 265. - Frbl. 252. - Bup. pl. 62. (-) Zett. Lapp. 982. of. Simaethis diana. Vol. V. -) Haw. v. succedana.

· deceretta (Hypochalcia) H. - Bup. 277. 4. a.b. - Zell. Is. 1848. d. 733. - Er. H. 301. Tin. - HS. 211.

† decorellus (Crambus) Zinck. * decrepitalis (Botys) FR. - 6n. n. 519. -Delah, n. 68. p. 40.

HS. 67, 68. ee decrepitana (Sericoris) FR. - Dbl. p. 216.

HS. 222 ? bifasciana Haw · decretana (Loxotamia) Tr. x. 56. - FR. t. 44.

2. - Dup. pl. 79. p. 158. (decuriella) H. 74. v. abietella. (decutsana) F. cf. urticana & affines. -) Zett. lapp v. lacunana.

* deflexana (Grapholitha) FR. p. 268. HS. 277. leguminana Zell. Is. 1846, p. 253.

(degenerana) H. etc. v. Sarroshripus, rev. Vol. II. * deliellus (Crambus) H. - Dup. 275. 8. - Delab. n. 116.

H. 402, 403, Tin. * delitana (Paedisca) FR. t. 65. - Dup. pl. 64. (a) delphinatalis (Eudorea) Gn. n. 554. pl. 10. f. 9.

* demarniana (Paedisca: FR. t. 65. HS. 232. naevana Wood. 964. - Stph.

pflugiana F. (demissana) FR. v. coniferana. v. rufana (densana) Fr. n. B. 18. 4. ** dentalis (Cynaeda) WV. - Dup. 215. 1. - 6n. 1. Odentia - Delah. n. 10. p. pp. 15.

H. 25. HS. 120. var. fulminans Noct. F.

radiata Nort. Esp. t. 126. 2-5. ramalis Phalaena et Crambus F.

(dentana) H. 4, 5. v. Simaethis fabriciana. Vol. V. (depositella) Zinck. v. canella. (depressana) F. v. Depressaria, Yol. V. ** deraeana (Phoxopteryx) Frhl. 240. - Bup. pl.

263. S. - Ev. H. 206.

unculans Haw. — Stph. — Wood. 950. (—) Stph. — Wood. v. myrtillans 00 desertalis (Batys) H. - 6n. n. 483. H. 171.

(desolana) m. olim. v. fingellana. (desfontaineana) F. - Wood. 1054. v. cristana. 00 dautschiana (?) Zett. lapp. 981. of: rubigana. p. Simaethie, Vol. V. (diana) H. 274.

† (--) Dop. 247. 8 (dibaphiella) H. 472. (dibeliana) H. 272. v. perfinella. v. lanceana.

00 diffidalis (Pyralis) Gn. n. 48. 00 diffusalis (Borys) Gn. n. 385.

cornealis Dup. pl. 232. 4. (diffusana) FR. - HS. 284. v. fissana. digitellus (Crambus) Mtrn. p. 116.

Hs. 203. Tin. * dignella (Hypochalcia) H. - Deleh. n. 136. -

Zell. is. 1848. p. 731. — Chilo. Zinek. H. 35. Tin. lignella 00 difucidans (Lotopera) Stph. Cat. p. 84.

(dilucidella) Dup. v. ilignella. dilutalis (Botys) H8. D. 37. HS. 71.

(dilutana) H. 67. - WV. v. Sarrothripus rev. Vol. II. -) WV. - Mus, Shhiff. v. rubellana. (dilutella) Tr. - II. 69. ? v. cinnamomella. v. obductella. (-) Dup. 279. 3.

0 dimidialis (Aglossa) Haw. p. 372. - Gn. n. 25. ** dimidiana (Penthina) Bull. de Mosc. 1890. t. 1. f. 7. - Tr. x. 46. - Ev.

HS. 164. 165. atropunciana Zell.

? incarnatana Dup. pi. 264. 4 ochromelana Gn.

(-) Frbl. 27. - H. 299. 300. v. schreberiana. (-) Clerck. (dimidiatus) Haw. Exot. (diminutana) Stph. 6957. - Wood. 955. v. cuspidana.

00 diniana 60. dionysia (Pempelia) Zell. Isis. 1846. p. 760. HS. 160. Tin.

* dipoltana (Euposcilia) — ella Tin. H. — Tr. x. 75. - Dup. pl. 65. - Ev. - Tr. IX. 2. 127.

H. 545. Tin. margaritana Haw.

zebruna Dup. 260. 3. * dipraceana (Cochylis) FR. - Dup. pl. 65. p. 187. Zell. tose. p. 286. Hs. 76-78.

H. 286. rubellana Frid. - potius ad epilinanam. v. profundana. -) Schr. v. decolorana. (discolorana) Hdr.

00 discopunctana (Cochylis?) Ev. p. 528. (disertana) FR. - HS. 213-215. v. palustrana. 0 disparalis (Tegostoma) HS. p. pp. 9.

HS. 134, 135, disparella (Ancylolomia) R. - Dop. 278. 1.

(schialis) Ti.
(schialis) Ti.
(scrypona) H. 190.

of fractana (Teras) Fthl. 30. — FR. t. 55. 2.

H. 175.

Н. 857. 368. Тип. р. 70.	(dersana) Dup. 251. 4. v schrankiana
dispunctalis (Botys) Gn. n. 512. Scopula.	(dersivittana) FR HS. 112. v. ustometulan
HS. 140. 141. bipunetalis. pp. 40.	(dubia) Tin. Rossi. o. alb
disjunctella (Hypochalcia) FR Zell. Is.	(dubiella) Dup. 280. 2 H. v. perfluelli
1848. p. 727. p. 88.	on dubitalle (Eudorea) Zell. Linn. p. 283. f. 5
	ella Delah. n. 85. — Dup. 229. 6.
HS. 26. Tio.	
on dissimilana (Paedisca) Tr. x. 108. — FR. t.	? H. 49. (an ad sudetic.) p. 4
62. C. 2. p. 239.	HS. 107.
? bimaculana Don.	dubitellus Zinek.
cervana Ev.	mercurii F.
pflugiana Wood.	H. 167. pyralella Tln pyralelis WV 6
H. 41. similana Frhl Zett. suec Dup. pl.	n. 547.
254, 8,	HS. 98, var. tristrigella Stoh Wood H
stromiana Wood Haw.	se dubitana (Cochylis) Frhl. 109 Dup. pl. 25
(dissolutana) FR HS. 83. v. carduana.	1 Ev Prittw. Ent. Z Tr.
(distanana) HS. 365. e. lacordairana.	H. 71. p. 19
† distinctana koll.	(dubitellus) Zinck. e. dubitali
(distortana) Gn. o. segmentana	(-) H. 207. cf. ambigual
(diurneana) Gn. v. bellana.	00 dubrisana (Cochylis) Curt Dbl. marmor
† divellana II. 339. of. sordidana, var.	tana Haw. — virginana Go.
permetanae, antiquana.	dulcella (Myelois) FR Zell. Is. 1848. p. 66
(diversalis) Wd H. 102 Dup. v. polygonalis.	HS. 47. Tin. p. 5
** diversana (Lozotaenia) Ev Tr. X. 64.	dulcinalis (Batys) Tr Gn. n. 90.
H. 251. p. 161.	HS. 13. p. 5
acerana Wood. 869.	(dumella) Guen. v. epelldel
gilvana Ey.	dumeriliana (Lozotaenia) Dup. pl. 266. 2.
subocellana Wood.	b. — Zeli. Tosc. 241. p. 16
(-) Bup. pl. 265, 5. e. alfredana.	HS. 396, 367.
	angustiorana llaw Dbl.
(divisana) H. 198. v. stabrana.	retundana Stph Wood. 878 Haw.
() Wood. of. apiciana.	suberana Koll.
(—) Dup. pl. 264. v. fizzana.	* dumetana (Loxotsenia) Tr. x. 60 FR. t.
(-) Frhl. 216. v. scopariana	f. 4. p. 16
† divisella (?) Dup. 60.	crateegana Fr. n. B. 48. 4.
(divitana) Frbl. 216. v. scopariana.	** dumetellus (Crambus) H Delah. n. 89.
(dolorana) FR. e. Choreuter.	Dup. 269. 2. p. 5
* domesticalis (Asopia) Zell. Isis. 1847, p. 590.	Н. 389. 390.
- 6a. n. 7. p. 122.	H. 29. pratellus Wd.
HS. 1.	salsalis H. Verz.
(donzelana) Gp. yar. e. maurana,	dumicolana (Loxotarnia) Zell. Is. 1847. p. 65
00 donzelalis (Botys) Gn. p. 500. Scopula.	HS. 346. p. 16
	hederana Mann.
(darmoyana) Dup. 250. — Zell. Is. 1846. p. 231.	
9. penustana.	** duplana (Coccyx) Tr. x. 77. p. 25
** dorsana (Grapholitha) Zell. Is. 1846. p. 250.	Н. 229. 230.
- Frhl. 204. p. 266.	caruscana Frhl. 218,
Н. 36.	posticana Zett. 982.
(-) Stph. s. internana.	H. 312. spadiceana — Dup. pl. 263, 8,
(-) Tr. v. fissana.	(-) F. cf. abildgaardas
(-) F. v. jungiana.	† duplicana Zett. Jopp. 986. cf. interruptar
(-) Ratzeb. Forstins. B. t. 12. f. 7. o. pactolana.	(duponcheliana) Dup. pl. 62. cf. amandar
(-) Ratzeb. Forstins. II. t. 12. f. 6. v. interruptana.	The first of the second
, , manage comment of the track	
	E.

effractella (Eccopisa) Koll Zell. Is. 1848.	rubellana Frhi H. 286.	- T-
p. 648. p. pp. 102.	es couitana (Steganoptycha) Frhi	. 223, n p. 279
HS. Pyr. 157. magnit. aucta	argyrana Frhl.	
(egenana) Stph. 6985. — Wood. 990. — Haw.	HS. 269. campeliliana Tr. — I subecellana Don.	
(egertana) Stph. 6987 Wood. 992 Haw.	(ericeana) Dup. pl. 252. 9.	p. unesicana
y, lanceelana.	se aricellus (Crambus) H	p. 54
egregialis (Hypsopygia) m. Beutschi. Ins.	** ericellus (Crambus) H. H. 371. Tin.	- 10
163. S. — Gn. n. 34. p. 120.	(—) Weod.	w matellus
HS, 56.	** ericetana (Syndemis) Zell. in	litt n 976
(elementary) Publ. 909	HS. 136.	1000
(elegantana) Frbl. 208. v. filana. (elevana) F. v. scabrana.	7 cespitana Dup. 246. 3. b.	
elengana (Cochylis) Zell FR. L. 51. f. 1	flexulana Dup. pl. 265. 8.	7-11 to 1040
Fr. n. B. 324. 2. 0. 186.		- Terr 18. 1040
	p. 244.	
(elongella) H. 174. — Tr. v. einuella.	taeniana Zett. 988.	
elutalis (Bosys) WV FR. t. 92. 1 Ga.	00 (-) Bentl. Stt. Ann. (trifaliana	Zen. in not. Cit.
n. 505. p. 40.	(erigalis) F.	v. angustalis
	(erosalis) F.	cf. nemoralis
aetialis Gn Dbl.	(0) erralis (Eudorea) 6n. n. 545.	Exot
H. 118. albidalis	(erucalis) H. 55.	v. mergaritalis
inetitalie Wd. 829 Stph Curt.	erutana (Terat) m.	p. 143
lutealis Haw.	HS. 9. 19.	
(-) H. 62. v. stramentalis. (elutana) Dup. pl. 264. v. senatana.	bososna Wood, 1090 St	
	H. 64. 217. HS. 24. lagiana F	R. collect L.
elutella (Ephestia) H Belah. n. 165 Dup.	- CL L 10. f. 8.?	
279. 8 Zeil. Is. 1848. p. 592. p. 110.	triggnang Stph Wood.	
H. 168, Tin elutea Haw.	(erythrana) Tengsir.	p. resetana
ablutalis HV.	(etiella) Tr. — FR.	p. ninckenelle
rufa Stph. — Wood.	* eupharbiana (Coccyx) Zell.	
(emargana) F H. 233 Frhl. 28 Tr	4 Dup. pl. 63.	p. 225
Dep. pl. 244. FR. 55 Wood. v. caudana.	HS. 188.	p
(ensigerellus) H. 367 Dup. v. hamellus.	(euphorbiella) Zell. Isis. 1846.	n 757.
epelydella (Myelais) FR Zell. Is. 1848.	(topintolial acts and total	v. albiricella
p. 671. p. 98.	(excavana) Curt.	of, caudans
US, 48, Tin.	(excessane) FR HS. 363.	p. cruciene
dumella Guenée.	(esiguana) Frhl. 145.	of, urticana
ephippana (Grapholisha) Dup. pt. 251. 5	(eximiana) Hew.	v. seabrane
Ev. — Zell. Is. 1846. p. 256. p. 269.	(exaletella) Mns. Schiff.	v. contaminellus
н. 246.	(exzaletella) H. 48.	v. luteellus
7 pepulana F. E. S. 67.	(expallidana) Stph. 6989 Wo	
	(expendental) Stptt. 6888 Wo	
stieticana Frhl. 211.	4	v. lanceolana
(-) F. Sppl. of. cristana.	† (exterana) Ev. 508.	
(→) Stph. v. spiniana.	† (externana) Ev. p. 490.	of. obliterane
ephippialis (Batys) Zett. 972.	(esterzana) Mizn.	v. cuphano
opilinana (Cochylis) Zell. tose. p. 280 Dup.	(extimalis) Scop. 614.	v. margaritali
pl. 76. p. 187.	(estinctana) Khlw.	v. hartigiand
HS. 79, 80, non 80, 81.	A. Committee of the com	

v. Simaethis, Vol. III. v. smeathmanniana.

v. Carcina faganella Vol. V.

(fabriciana) L. S. N. - Dup. pl. 260.

(—) H. 149.

* faccel la (Pempelia) Tischet. — FR. t. 60, f. 8.

— Zell. Ists. 1846. p. 774.

* annulatella Zett. ins. Lupp. p. 937.

(fackian) Schlifs, Ber. 189.

(fagana) WY. — H. 153. — Dup.

(-) H. 149.

(fagana) F. — Thbg. v. Chloephera Vol. II. * fagiglandana (Carpacapea) v. Heyd. — Zell-is. 1847. p. 668. p. 251. HS. 157-160. (falcatalis) Gn. — Zett. 987. v. unguicana. v. Phoenicealis. (falsana) H. Verz. 3722. v. tristana.
** falsall us (Crambus) WV. — Dup. 270. 2 —
Zett. 9:4. — Delah. n. 100. p. 58.

H. 30. Tin.	? vulneratana Zett. 978.
abruptella Thunb.	(-) Thbg. diss. I. p. 23 Zett. p. 979 H.
** farinalis (Asopia) L Zest. p. 121 Dup.	56 Bup. 261. 2. v. ministrana.
228. 1. — Gn. n. 6. p. 121.	(-) Haw. v. zoegana.
H. 95.	(-) Mus. Schiff. v. lithargyrana,
* fascalinellus (Crambus) Zinck Dup.	(-) Dup. pl. 61. 5. v. adspersana.
273. 8. p. 61.	(ferrugella) Thby. v. tristellus.
H. 368. Tin. ef. aridellus.	00 ferviden a (Semaria) Zell. Is. 1847. p. 730.
(fascia) Haw Wood, p. consociella.	fastivana (Caceys) H Dup. pl. 261. 3.
(- roses) Kühn. Nirf. S. L. L. f. 1. v. carnelle.	H. 52. p. 224.
* fascialis (Botye) G 6n. n. 113. p. 20.	subuncana Stph. — Wood.
H. 31.	festivellus (Crambus) Meizn.
() Dup. pl. 226, 8. v. eingulalis.	HS. 19. 20. Tin. 9. 62.
(—) Schrk. v. anguinalis.	oo filana (Grapholitho) Khiw. — FR.
† (fasciana) L. In. 1304.	HS. 285.
. () WV. v. ocellana.	argyrana Tr.
(—) Scop. v. pruniana.	elegantana Frbl. 208.
(—) F. v. heparana.	pallifrontana Zell. is. 1846. p. 251.
(-) H. Verz. 3667. cit. L. v. variegana.	* fimbrialis (Asopia) WV Dap. 223. 5
(fasciolana) H. 260 Frhi. 151 Tr.	Gn. n. 3. p. 122.
v. striana.	Н. 97.
** favillaceana (Teras) H. — Frist. 76. — Dup-	costalis F Haw.
pl. 243. 9. a. b. — Ev. — Tr. — Wood.	(-) Stph. v. fuscalis.
1075. p. 143.	* fimbriana (Grapholitha) Wood. 913.
H. 62, HS. 270.	HS. 394. p. 262.
leperinana Zett.	(-) Thug, diss. 40, cf. scabrane, siliceana,
lividana Tr. x. 136, not.	triquetrana,
logiana Mus. Schiff.	(-) Stph Wood. v. triquetrana.
obsoletana Wood, 1024.	† (-) Frhl. 182.
reticulana Haw.	fimbriatalis (Betys) Dup. pl. 234. 3 Gn.
spareana WV sec. Mus. Schiff.	п. 435. р. рр. 33.
sponsana E.	HS. 119.
H. 383. sudorana Frid.	(fimbriatella) Miza. v. crudella.
tristana Wood. — Siph.	00 finitimana (Grapholitha) Go Dbl Stt. Aun.
(-) Wood. 1075. v. scabrana.	* fischerana (Coccyx) Tr. x. 145 FR.
(-) H. 255. v. terreana.	H. 75. permixtana — Dup. pl. 268. 9. p. 225.
(fenastralis) H. Exot.	reliquana HV Dbl.
ferraralis (Betys) Bup. 231. 6. p. 41.	(fischeri: Zell. Isis. 1846. p. 739. v. pinguis.
sec. Gn. var. institulis	* fissana (Grapholitha) Frhl. 205. — Zell. Is.
* ferrugalis (Botys) H Dup. 218. 7 Gn.	1846. р. 252. р. 266.
n. 515. — Delah. u. 63. p. 39.	HS. 284.
H. 54, 150.	diffusana FR.
fulvalis Stph Wood.	
of farrugana (Teras) WV FR. L. 23. 24. 25.	divisana Dup. pl. 264. 7.
- Duo, al. 243, 4 Ev H. Verz	dorsana Tr. x. 3. 226.
	(—) Frhl. 205. potius arobana.
Tr. exclus. eit. H. 127 & 178. — Zett. 989.	(flagellalie) Dup. 236. 1. 2. v. turbidalis.
HS. 407. p. 146.	* flagellana (Cochylis) Dup. pl. 259. 6 Zett.
approximana F. Sppl.	Is. 1847. p. 663. p. 182.
bifidana Wood. 1095. — Haw.	HS. 95.
borcana Wood, 1090.	? bisiana Dup. pl. 65.
brachiana Fr. n. B. 18. 2.	bifasciana Kulw.
conspersana Frhi. exclus. cit. L.	desolana m. olim.
gilvana Frhl.	? francillana F Dbl. cf. kindermanniana.
gnemana Wood. 1093 Haw.	flagralis (Botys) Gu. n. 142. Ebulea (Exot.?)
modeeriana L F. Zett.	** flammealis (Endotricha) WV Dup. 223. 7.
echreana Frey Fröhl. 24.?	Н. 99. р. 12.
proteana Gn.	? meritalis F.
scabrana Wood. 1097.	(flammeana) Frhl. 166 H. 321 Dup. pl.
H. 129. tripunctana Wood. 1094 Haw	247. 5. v. mygindana.
Dup. 248. 2.	† (flammeolana) Tengstr.

** flavalis (Bosys) WY Dup. 217. 7. 8 Go.	H. 220. Tin. consertella - conserta Haw.
	A Comment of the Constitution of the Constitut
n. 375. — Delah. n. 39. p. 28.	1 fures Hew Stph. healt Rh
H. 69. var.? citralis Podey. L lit.	H. 296. Tin. lanceolella
var. 7 cetrafes Podey. L lit.	(farmoza) Siph Wd. s, perfinella.
lutealis Dup. pl. 238 1.	00 farmesana (Cochylis) Dap. pl. 247. 3. 17
(-) HS. Text. non lig. 115.	. H. 319. 320.
* flavana (Tortrix) H Zeil, is. 1846. p. 222.	(-) Curt. D 1, v. mygindana.
Ent. Zeit. 1841. S. 176 126 p. 172.	† (fermesana) Scop. 599.
u 958	** forekacicana - kahliana, - koleana, - ko-
Conserve Bull VC C Day	liana. (Argyrotosa) L F Dup. pl.
H. 258. isterana Frbl. 154. — Dbl. (—) Dnp. pl. 239. 6. (—) H. 157. palleana.	pana. (Argyreiesa) L r Dup. pt.
(-) Dnp. pt. 239. 6. 9. setterana.	241. 6 Frail. 176 Zeit. snec
(-) H. 157. s. palleana.	WV. — Tr. p. 171.
(-) F. Sppl cf. Depressoria flavella.	Н. 148.
(-) H. 133.	(forsterana) F Wood. v. adjunctana.
(flaveolata) Hfn. v. poleolis.	foveal io (Duponchelia) Zell, Isis. 1847. p. 588.
(flavella) Bth. v. polealis. (flavella) Bth. 284. 6. v. sinuella. (0) flavella bth. St. Apr. 1855.	Gn. n. 211. p. 8.
00 flaviciliana (Cochylis) Dbl Stt. Ann. 1855.	HS. 3.
(Euposcilia)	(fractifacciana) Stph. 6955 Wood. 953 Haw.
* flavicitiella (Homososoma) Zell Delah. B.	sec. Dbl. suphana.
158. p. 104.	(—) Curt. s, unguionna.
	to unguiona.
HS. 144.	fragrosana (Sciaphila) Zell. Is. 1847. p. 678.
(flavipalpona) HS. 216. 217 FR. v. cespitana.	HS. 379. p. 199.
* flaviscapulana (Coccyz) FR. p. pp. 224.	(francillana) F Dolcf. kindermann.
HS. 97.	(-) Wood. v. flagellana.
gilvicomana Zell. Is. 1847. p. 742.	(fraternena) Cart Wood. v. strebilana.
(flexana) Zell. Tose. p. 281.	* frequentella (Eudorea) Staint. pp. 48.
v. Strophedra vigeliella Vol. V.	crataegalis Dup. 229. 7.
(flexulana) Dup. pl. 265, 8 Zell. Is. 1846.	var. ? concinnella C. Ann. b. V. 115.
n 911	* freyerian a (Steganoptycha) FR. t. 51. p. 279.
† (-) Frhl. 143. of. eleurshaliana.	albana Haw, - Wood, 963,
floralis (Hercyna) H Dup. 225. 6 Zell.	campeliliana WV Mus. Schiff.
Isis. 1847. p. 651. — Gn. n. 70. p. 17.	nigromoculana Raw.
H. 142. — HS. 22. 23.	00 frigidalis (Belys) Go. n. 66. pl. 7. f. 7.
conversalis Dup. pl. 234. 4. 5.	* frumentalis (Belys) L - Ga. n. 476 Dup.
politalis Ev.	215. 2. p. 36.
00 floricolana (Grapholitha) Frhl. 198 H.	H. 64. repandalis
325 Dbl. cf. trauniana aut conjugana.	triquetralis WV.
notana Westw. & H. L 83. 20.	* frutetana (Suganoptycha) Ir FR. t. 52.53.
** fluctigerana (Photopteryx) FR. p. 286.	- Dup. pl. 255. 9? - Ev. p. 282.
HS. 319.	H. 293. 294.
biarcuana Stph Dbl.	engulene Haw.
uncana var. Dup.	tetraquetrana Stph Wood. 937.
crenana Dup. 252, 7.	(fucatalis) Tr. — BS. v. pygmaealis.
	(Jaculate) II no. v. pygmorano.
subarcuana Dgl.	(fulgidane) Guen. v. gigantana.
(fluidana) WV. v. similana.	* fulgidellus (Crambus) H Dup. 272. 2
foedellus (Melizsobiapses; FR. p. 113.	Delah. n. 113. p. 65.
HS. 147. 148. Tin.	H. 365. 366. Tin.
** foeneana (Grapholitha) [Tin ella] L	* fuligana (Coccyx) H Frhl. 149 Dup. pl.
Clerck. t. 2. f. 13. — Tr. x. 106. — Dup.	62 WY. t Tr. x. 89. p. pp. 221.
pl. 252. 5. — Ev. p. 268.	Н. 109. НS. 332.
interrogationana Don.	H. 208. pustulana
pflugiana F Zett. suec.	H. 830. scharfensteiniana
scopoliana (F.) - WY Frhl. 199.	(-) Haw. v. absolvana.
H. 40. tibialana	
" forficalis (Botys) L - Gn. n. 466 Delah,	
n. 59. — Dup. 219. 6. p. 36.	(fultuna) Zell. Is. 1847. p. 722. v. agrestana.
Н. 58.	" fulvalis (Botys) H FR. t. 6. f. 3 Dop.
trivialis Scop. n. 617.	219. 3. — Gp. n. 513. p. 39.
* forficellus (Chile) Thunberg FR. L 17. 1.	H. 147.
Delah. n. 87. — Dup. 268. 1. a. b. p. 51.	polygonalis Coli. Schiff.

(-) Stph Wood. v. ferrugalis.	(funiculallus) Tr Isis. 1839. p. 175. v. cyrilli.
* fulvona (Xanthoretia) Tr FR. t. 2), f. 3.	(-) Ev. v. ramburiellus.
p. 176.	* furcatella (Homososoma: HS. p. 107. HS. 82. Tin.
(-) F. Sppl. cf. medians.	00 furcatellus Zett. Ins. lapp. p. 995. cf. selasellus.
ofuloifronsana (Grapholitha) Zell. Tosc. p. 255.	HS. 144. 145.
HS. 258. p. 253.	schaefferiona FR.
H. 47. germmans Dup. pl. 250. 5. — Zell. Tosc.	00 (—) [Aphelia] Haw. funcana Gn.
р. 254.	furvalis (Betys) Ex. — Gn. vet. manualis
germarano FR.	HS. 61. 62. p. 33.
? immaculana Gn.	(furnaua) WV. v. splendana.
(fulvipunctana; Haw. cf. mygindana.	(fusca) Haw Wood. v. corbonariella.
(-) Wood. cf. centrana.	* fuscalis (Botys) WV Gn. n. 383 Delah.
fuloccilialis (Asopia) Dap. p. 236. 6 6n.	n. 35. p. 27.
n. 15. p. 123.	H. 66. cineralls F. ? — Haw. — Dup. pl. 216.
(fulvocristana) Stph Wood. v. cristana.	6. 7.
fulcomistano Wood. 1102. v asperana.	fimbrialis Stph pulveralis Stph.
+ fulvostrigella (Myeloie?) Ev.	(-) H. 45. », stictioelis,
† (fulcevittana) Stpb Wood. 1057-	† (fuscana) L. In. 2 Clerck. t. 2. f. 1.
(fumea Haw. cf. forficellus.	cf. maurana.
fumella (Pempelia: Ev. p. 72.	(-) Stph. v. ameriana.
HS. 169. Tip.	(-) Haw. var. v. laevigana.
(funalana) Stph Wood. 956. ». parmatona.	(fuscocristana) Wood. 1055. v. cristana.
** funebrana (Gropholisha) Tr. x. 116. (exclus-	(fuscellinellus: Stph Wood. o. tristellus.
cit. H. 47.) H. Yerz Frhl Dop. pl.	fusculana (Syndemis Zell. Is. 1847. p. 729.
68. p. 259.	HS. 593. p. 277-
? gloreana Frhi. 120.	P 210
	i.
,	
† (galiana) Curt Wood. (Dbl. erwillnt sie nicht,	** gentianana (Penthina) H Frhl. 103 Fr.
was verdichtig ist.) cf. scrophuloriana.	n. B. 120. 2 Dup. pl. 245. 7 Ev
gallicana (Carpocapsa) HS. p. 252.	Tr. v. 50. p. 230.
* gallicolana (Grapholitha) v. Heyd Zell.	H. 12.
ls. 1846. p. 255. p. 263.	oblongana Wood.
HS. 172.	H. 331. var ? sellana Frhl.
HS, 231, amygdalana Dup. pt. 63.	tenebrosana Khlw.
sticticana Frid. potins ad ephippanam.	(germana) Frbl. 191. (exclus, cit. H.) FR. coll.
* selatana (Chimonophila) [Tin ella] L -	P. acuminatane.
Tr Fr. n. B. 150. 2 Dup. 287. 8. 9.	(-) H. 47 Dup. pl. 250 germarana HV
H. 266. p. 193.	Dbl Zell. Tose, p. 254. v. fulvifrontana.
congelatella - Lithoria gelata F.	(germarana) Tr HS. 282 Dup. pl. 63
(x) gemellano (Grapholitha) Zell. Is. 1817. p. 732.	Gn. p. acuminatane.
(gemina: Curt. cf. sinuella.	† (-) Fral. 22.
† (geminana) Zett. Lapp. 987. affinis interruptonae	* germarella (Hypochalcia) Zinck Delah. n.
& dorsance.	187. p. 96.
(-) Stph. Mus. Cat. p. 35 & 99.	HS. 198. Tin.
geminella (Pempelia) Ev. p. pp. 76.	melanella Dup. t. 60.
HS. 180. Tin.	(-) Dup. p. melanella.
	* gerningana (Lozotaenia) WV F. 99
(-) H. 269 Dup. pl. 247. 2 Stph.	Frhl. 59. — Zett. suec. — Dup. pl. 61. —
v. buoliana.	Ev. — Wood. 876. p. 160.
* gemmi ferana (Grapholitha) Tr. x. 118.	HS. 239. var. ? 416.
HS. 291. p. 258.	H. 10R. pectinana
H. 243. zachana	() Haw. v. ameriana.
(geniculeus) Haw Stt. syst. Cat. v. angulotellus.	(gerningana) Mus. Schiff. v. crataegana.
00 genistella (Acrobasis?) Dup. 278. 4.	* geyeriona (Cochylie) HS. p. 189.
	HS. 291.

19

aeriferana FR. ss gigantana (Sericoris) m. p. 213.	00 gracifalts (Buderen) Dbl Stl. Ann. 1855. p. 43.
HS. 238.	(graccella) Dup. v. netricalie. (graccella) Gn. in litt. — Stt. Ann. 1855. v. combralie.
helveticana Dup. Cat. 301.	† (gramineana) Scop. 601.
schulziana F.	
textana Dup. 246. 8.	(grandarvana) Zell. 1846. p. 238. v. turrilaginana.
00 (-) [Cockylis] Guen Dbl.	granitana (Steganoptycha) FR. p. 200.
* gigantellus (Chilo) WV FR. t. 16.	HS. 303.
H. 53. Tin. p. 51.	bimendana Zell.
forficellus Dub. 267. a. b.	se graphana (Pardisca) Tr. x, 96. p. 240.
(-) Dup. 278. 1. 2. 9, alba. gilv alis (Botys) HS. 9. 38.	HS. 409.
gilv alis (Botys) HS. p. 38.	offiniana Khiw.
HS. 72. 00 gilvalis (Betys) H: 154. — 6n. n. 488. — Tr.	r suspinana Frai.
(gilvana) Ev. 154. — 60. 8. 488. — 17.	(graphitana) Ev. cf. hoffmanseggana.
(gilvana) Fthl. 23. v. ferrugana.	(grapholithana) Gn. — Ibil. v. venurtana.
(—) Ev. v. ferrugana.	* gratella (Eudorea) Delah. pp. 48.
(gilvata) F. E. S. 296. v. polygonalis.	gregella (Nephopteryz) Ev. p. 78.
gilveolella (Zophodia) Mizn FR. p. 92.	HS. 159. 166. Tm.
(gilvicomana) Zell. 1s. 1847. p. 742.	00 gravillana (Penshina; Curt. t. 567 Wood.
v. flaviscapulana.	- Dol. cf. capreans. † grises na H. 13h. cf. pinicolans.
gimmerthaliana (Grapholitha) Zell. Is. 1846.	† griseana H. 135. cf. pinicolana.
p. 247. p. 273.	(-) Tr. coll. , mygindana. (-) Haw Stph. p. 186. , of. undana.
Hs. 399.	(grisella) Tin. F. E. S. P. alvegria.
(#labralis) H. 65, 117, - F v lancealis.	00 grisee lana (Steganoptycha) Zell. 18. 1847, p. 726,
(-) Stph Wood. 817. "v. silacealis.	(groendaliana) Tuby. diss. p. 45. v. tesserana.
(glareana) Frhl. 120. of. funebrana.	† grossana (Carpocapsa) Haw. — Stph. p. 120. — Bbl.
** glaucinalis (Asopia) L Dup. 223. 2 Go.	(-) Tubg. diss. 17\$5 Zett. suee. cf., maurana.
n. 14. p. 122.	(grossulariana) Wood. cf. cinnamomeana.
H. 98. nitidalis F.	(grozzulariella) Zinck Tr. v. convolutella.
() WV. v. Herminia derivalie. Vol. 11.	** grotian a (Lozotaenia) F. 127 Frhl. 60
(glorificana) Ti. v. honorana.	Dup. pl. 239. 5 Ev Wood Tr. x.
glorie sana (Ptheochron) FR. p. 194.	64. — FR. & 11. f. 1. p. 162.
HS. 31 gnomana (Lozotaenia) L F Clerck. L.	H. 133. flavana
4. f. 13. — Fral. 61. (exclus. cit.) p. 165.	ochrama Stph. var.
costana WV Zeu. p. 979 Tr. x.	(-) Wood. v. ochreana.
64. — Dap. pl. 239. 7. — Ev. — FR. t.	* grunsriana (Grapholitha) Mann. p. 256. HS. 261, 262.
10. f. 1.	00 gueneana (Cochylis) Dup. 259. 3.
(-) H. 131.	(gueneellus) Dap. v. latistrius.
(-) H. 131. v. costana. (-) WV. v. strigana.	(guerinana) Dup. pl. 263. v. leplastriana.
	(gundiana) H. 42 HS. 281 Zett. 986
(-) Wood. 1093. ** gousns & gousns (Ablabia) L Dup. pl. 259.	Tr. — Stpb. — Dup. v. composana.
7. — Ev. — Frhl. 191. — F. — Zeit- suec.	gustalis) H. 75 WV Dup Wd.
H. 86. argentana WV. p. 177.	guttulalis (Hercyna) HS Gn. n. 55.
H. 225. 226. magnana	HS. 96. 97. p. 16.
H. 48. Prr. margaritalis	(gyllenhaliana) Thbg. diss. 1. p. 22. v. cruciana.
	e, uso. 1. p. 22. v. tratiana.
I	H.

(haematalis) B. 178
(haemyliana) Ga.

**b. lipeiana,
**i.lipeiana,
**i.l

H. 140.

H. 139. var. diversans Frhl.
brigenans WV.

* hameltus (Crambus) Thunh.
H. 367. Vin. ensigeratus pap. 275. 4.

	HO 140 W-
** harpana (Phoxapteryx) H Frhl. 243. exclus.	HS. 142 Tin.
cit. campelil. WV. & ramella L Ev.	leachellus Zinck. in Germ. Mag.
Allo .H. 77. p. 287.	(hermanniana) F WV H. Verz. v. piceana frem.
	(herminiana) Dup. pl. 240. v. pronubana.
ramana Tr. — Bup. 253. 2. — ramella L? * hartigiana (Coccyx) Saxes. p. 223.	* heydeniana (Cochylis) Koli. p. pp. 187.
* hartigiana (Coccyx) Saxes. p. 223.	HS. 369.
HS. 260.	(-) HS. 304. 305. 259. 329. v. postremene.
extinctana Khiw.	** hilarana (Cochylis) HS. p. 186.
or hartmanniana (Penthina) Lt - F Zett.	HS. 92.
suec Fr. n. B. 342. 2 Dup. pl. 245. 9.	† (hirundana) Thog. diss p. 44.
	(-) Schr. fn. 1773. v. siculana.
lineana WV.	(hispanella) Gnen. v. aethiopella.
H. 110, scriptana Frhl.	hispanicella (Homososoma) HS. pp. 106.
(-) H. 146 Clerck. t. 4. f. 10. v. baumaniana.	HS. 154. Pvr.
* hastiana (Rhyaciania) WV. p. 206.	* histrionana (Loxotamia) Frid. 125 Tr. x.
H. 186, hastena	94. — Dup. 64. p. 167.
H. 100. Harrison .	H. 310. 311.
(-) L - Clerck. t. 2. f. 7 F Frhl. 18.	accinanc Wood.
	hybnerana F. sec. Frhl potius ad pi-
(—) Haw. v. profundana.	
(—) Stph. v. elivana.	ceanam form.
† (hatterfiana) F.	H. 105. murinana
(haworthana) Siple. v. elivana.	** hoffmanseggiana (Argyretesa) Zett. spec.
(hederana) Mann. v. dumicelana.	Dup. pl. 241. 7. — Wood. 1116. p. 170.
heegeriana (Grapholitha) Mann Dap. pl.	H. 150.
66. 10. p 261.	conwayana F. sec. Zett. & Dbl.
HS. 199. 200.	? cruciana Wood.
(heiseana) F Frhl. 173. v. tesserana.	graphitana Ev.
* helveticalis (Hercyna) Ander Gn. n. 69	spiziona Frhl. 178.
Delah. n. 18. pp. 18.	(-) Wood. v. strobilana.
HS. 427. 128.	* hohenwarthiana (Semasia) WV H. Verz.
(helveticana) Dup. pl. 246. v. gigantana,	Tr. x. 110 Dup. pl. 249. 4. a. b Ev.
(helveticella) FR HS. v. aethiopella.	anticuana Frhi. p. 24%
(helveslana) WV. s. viburnana.	cana Haw.
(helvolana) Frtd. 36 H. 301. of. rusticana foem.	fulvana Stph.
† (helwigiana) F.	H. 257, monetulana
** heparana (Lorotaenia) WY Tr. 1. 60	II. 20. pupillana WV Haw.
Dup. pl. 238. 7 Ev Zett. p. 978	** holmiana (Argyrotexa) L - Frbl. 176 Dup.
F. — Frhi. p. 166.	pl. 241. 8 Zett. suec WV F.
H. 116. carpinana	II. 39. p. 169.
cinnamomeans Wood. 851.	* halasericealie (Hercyna) H. 112 Dup. 234.
fasciana F.	6, 7, — Gn. n. 62. — Zett. 975. — Delah.
pasquayana WV Frhi.	n. 15. pp. 17.
? rubrana Bull. Mose. — Zell. Is. 1846. p. 223.	H. 139. rupicolalis.
cher ad viburn. foem.	
(-) Wood. v. cinnamemena.	
** hepatariana (Paedisca) FR. p. 238.	honestalis (Pyralis) Tr FR. t. 6. f. 1
	Gn. n. 37. p. 125.
HS. 221.	* honorana (Graphelitha) Pod. p. 270.
* hepaticana (Paedisca) Tr. x. 97 FR. t. 63.	*RS. 401.
1. — Fr. n. B. 118. 2. — Dap. pl. 62.	glorificana Ti.
HS. 223. p. 238.	(harridana) H. 327 Dup. pl. 256. v. rigana.
pierretana Dup. pl. 266. 3.	** hortuellus (Crambus) H Zett. 993 De-
trochilana Frhl. passt weniger als H. 313. 314.	lah. n. 93. — Dop. 271. 1. a. h. p. 59.
(hepaticella) Tr. v.	Н. 46.
(heracleana) L F Zett. 999.	H. 45. cespitella
v. Depressaria Vol. V.	chrysanuchella WV.
therbana (Sericoris) Go Dol. of. lacunana.	montana & montanellus Wd.
(hercyniana) Tr. x. 78 Zell. Is. 1846. p. 224.	strigelle F.
- Ent. 1. p. 192 Dbj. v. comstema.	(hortulata) L. S. N. v. urticalis.
(-) Tr Frhl Bechst. v. clausthaliana,	(hostilis) Stph. v. adelphella.
* heringiellus (Crambus) Zell. p. 54.	

HS. 343. р. 237.	puellana Prhl 127.
* humidana (Cochylis) FR. p. 188.	(-) H. 238. v. albulens.
HS. 86, 87.	
marginata Stph. Cat.	(—) Dup. 206. 6. v. nubilana. (hybridella) H. 351. Tin. v. carduana.
? rupicola Curt. 491. 11.	hydrargyrana (Eupoccilia) Ev.p. 180.
humilana) khiw. v. bugnionana.	HS. 166.
hungaricana (Grapholitha) FR. p. 276.	* hyemana & - ella (Chimasophila) H Frhl. 121.
HS. 255.	— Tr. — Dup. 67: p. 287.
largostriana FR.	- Н. 267. HS. 123. 194.
" hyalinalis Botys) H Dup. 217. S Go. n.	? abietana Frhl. 122.
378. p. pp. 28.	alternella Dap.
H. 74.	castanea Haw. 410 Stph. 7112., non Wood.
(hybnerana) F. see. Frhl. ad hierrion, potius	1114.
piceana foem.	nubilea Haw Wood.
" hybridalis Stenopterys) H Bap. 220. 3	H. 11. Tin. tertricella
Gn. n. 537 Zett. 971 Deiah. n. 69.	(0) hymenalis (Metaria) Gn. n. 239, pl. 9. f. 9.
	** hypericana (Semaria) H Frhl. 238 Dup.
H. 114. 184. incertalis H. Verz.	
Inceregite H. vert.	pl. 250. 2. — Ev. — Zett. p. 249.
nectuella Tin WV.	H. 28.
* hybridana · Sciaphila H Tr. x. 85 Frhl.	petiverella WV.
133. p. 198.	? strigana F.
HS, 139. 133.	(hypoleucana: Frhl. 234. of. immundana.
	The second second
and the second second	
ibiceana (Semaria) Kell. p. 349.	incanella (Homososama) Ev. p. 105.
(icterana) Frhl. 154. v. flavana H. 258.	(incarnana) of. cineratella.
 ictericana (Ablabía) Haw. — Dbl. cf. luridalbana. 	(-) Haw. v. dealbana.
langana Haw Wood. 997.	incarnatalis (Asopia) Zell. Isis. 1847. p. 591.
capillana Gu.	- Gn. n. 19. p. 122.
* ilignella : Zophodia) FR Zell. 1s. 1848.	HS. 9
p. 684. p. 90.	lucidalis Dup. 223. 8.
HS. 41. 42. Tin.	os incarnatana (Penthine) H Frhl. 108.
dilucidella Dup. 278. 7.	
laternella Ev.	H. 191. p. 232. H. 248. amornana — Zell. Tosc.
rhenella Mus. Schiff.	(-) Dup. 264. 4. v. dimidiana; sec. Zell. rauciana.
* illasella (Epischnia) Zell. ls. 1847. p. 780. —	incertalie (Eudorea) Dup. 229. 4 - Zell. Unn.
1848. p. 740. p. 89.	I. t. 2. f. 4. — Gn. n. 542. p. 45.
HS. 71. Tin.	HS. 118. — Pyr. 156.
o illutana (Grapholitha) FR. p. 275.	(-) H. Verz. v. hybridalis.
HS. 130.	* incertellus (Crambus) Zinck. pp. 58.
(immaculana) Stph. 7176 Wood. 1174.	HS. 165, Pyr.
v. Depressaria aren.	* incertana (Sciaphila) Tr. x. 91. p. 199.
(-) Gn. cf. fulvifrontana.	HS. 121. 122
(immistella) H. 364. v. angulasellus.	es incisana (Graphalisha) FR Zell. Tonc. p. 275.
immundana Steganoptycha) TL - FR. L 58.	HS. 173. p. 262.
Dup. pl. 66 Schläg. Ber. 182. p. 279.	abbreviana F. E. S. 151. — 1. Expl. im Mus.
amentana Ratzeb.	Fabr.
atromargana Wood.	janthinana Guen Dup. 248. 1.
cinerana Frtil.	lediana Haw.
hypoleucana Frhl. 234.	0 incompta (Homocozoma) Zell. isis. 1847. p. 30.
succedana Mus. Schiff.	- 1848. p. 655. p. 103.
† (-) Ev. affinis cuphanae,	HS. 193. Tip.
+ implicitana (?) Zeil, nach Heydr wo?	en incursana (Grapholitha) HS. p. 266.
(impurella) Dup. 277. 7. v. luridatella.	HS. 196.
(-) Mizn. • of crudella	(indecorana) Zett. Japp. p. 989. of. effractana.
* incana (Semaria) Zell. Is. 1846. p. 239.	indusiana (Penthina) Zell. Is. 1847. p. 232.
· впешпа (запама) сен. 18. 1846. р. 209.	inauriana (reminina) Lett. 16. 1847. p. 252.

† inzulana (Grapholitha) Gn.
Georgicana Birty Golden
jungiano Bup. 251. 9. (-) Frhl. o. charpentierana.
inundana (Penthina) WV F Frhl. 139.
Zett. suec. → Tr. x. 92.p. 227.
H. 60,
* irriguana (Sericoris) Zell. pp. 211. HS, 424, 425. (irrorana) H. 96, 97.? — Wood, 1100. v. asperana.
(-) H. 97. isatidalis (Borys) Dup. pl. 233. 3 Gn. n.
478. p. 36. HS. 110. 111. terrenialis Prix.
(izersana) F. 163. — Zett, spec. cf. corticana.
(Contract of Contract of Contr
nimbona FR. — Db). trinotana Fth).
(jancana) Gt. v. furfurana Haw
† juncetana (Pasdisca) Zell.
* junotana (Notocelfa) Zell. pp. 218
 jungiana (Grapholitha) [Tin. ella] L. (sec. Dbi non) — Frhl. 200. — Zett. succ. — Dup
pl. 264. 8, — Ev. p. 268
dorsana F.
H. 35. lunulana WV.
megerleana Frhl. 202.
(-) Dup. pl. 251. fig. 9. v. interruptons
† (-) ella L
() Zetl. Is. p. 26. " v: selenana
(-) Clerck. t. 12. f. 9. v. sehranhiana (juvenculana) Gp. v. palustrana

p. 264.

* kokeilana (Graphalitha) Fr. n. B. t. 419. 4. - Zell. 10sc. p. 275.

HS. 171.

obsoletana Stph.

·leachellus) Zinck. in Germ. Mag. v. heringiellus.

(kaekerittiana l. S. N. — F — WV. — H. 163. v. Mesoponia flavida Vol. II. vv kindermanniana (Cochylis) Ti. — Tr. — FR.

** lanceolana aus lancenna (Aphelia) H. - Frhl.

239. - Zett. suec. - Dup. pl. 253. 1.

** Ainder mansianal Cockytis? II. — IT. — FR.	NS. 161. 1923. 394. — Frid. 197. v. strobilana. ballierinnia Vann. — HS. 297. v. suscinaculana. ku is Frigoria Fr. Cochylir) FR. 1. 22. F. 3. triangulana Tr. 1. 73. kuhlueriniana: H. Vert. 3824. v. corticana.
1	L.
(labeculana) Fr. n. B. 18. 3. v. schalleriana.	I H. 80. p. 243.
lacardairana (Teras) Dap. pl. 266. 1 Zell.	H. 272 dibeliana
ls. 1846. p. 264. p. 145. HS. 365, distanana abtusana Ev.	egenana, egestana, espallidana, plagana, pauperana Haw. — Curt.? HS. 317. signana Pod.
actean a (Semaria: Tr. x. 113. p. 246.	(-) Stph. v. succedana
HS. 308.	(lancealella) H. 296. v. forficellus
** I acunana (Sericorie) WV. — H. Verz. — Dup. pl. 84. p. 215.	(languidalie) Ev. v. pascualis * lapide ana (Penthina) FR. p. 231 HS. 246.
decustana Zett. 984. — Zell. Is. 1846. p. 229.	(lapponicellur) Gn. in litt Stt. Syst. Cat. p. 2
micana Haw.	(largastriana) FR. v. hungaricana
olivana Dup. 246. 4.	(laterana) F. v. comparana
obsoletana Stph.	(laternella: Ev. v. ilignella
 laetella (Eudorea) Zell. Linn. p. 298. f. 8. — Gn. n. 560. p. 48. 	(lathamenus) Siph. 7039. v. Sarrothripus revay Vol. II
HS. 115. Tin. albatella FR. in litt.	lathoniana (Eupoccilia) Dup. pl. 260. 1. — Wood. 1120. p. 179
(lastana) F. 63. — Zett. sues. v. harpana.	H. 189. (lathaniellus) Zinck. cf. pratellus
FR. t. 98. t. 11. f. 2 Zett. snec Wood.	(lathyrana) H. 207 HS. 265. v. schrankiana
875. — Dep. pl. 79. p. 159.	(-) Dun. 251. 6. v. argyrana
H. 11s. acerana Dup. 239. 1. ?	(-) Tr. x. 123 HS. 324 Zell. Is. 1846
? ameriana le var.	p. 250. v. reoperiana
avellana L. sec. Dol.	(-) Frhl. 207. exclus. cit. H. v. coronillana
branderiana Haw.	(latidactyla) Aluc. H. v. alba
fuscana llaw. var.	(latifasciana) Wood. 1081. v schalleriana
nebulana Wood, 85%, H. 17, oxyacanthana Dup, pl. 25%, 10.	(-) Hew. Ent Tr. v. venuetana (latierana) HS. 312. v. aemulana
H. 302, Gem. rozana L. sec. Dbl.	latistrius (Crambus) Curt. p. 65.
variana F. — Frhl. viburnana Stph.	HS. 191. Tin. guenéellus Dup. 283. 7.
(lamana) Zell. Is. 1846, p. 257. v. scirpana.	(latreillana) F. Sppl. nach Zett. zu camitana
(lambergiana) Scop. p. arcuana.	lavalis (Botys) HS Gn. n. 490. p. 37
landana) khiw. v. fulvana.	(laviceana Dup. pl. 6). v. adjunctana
* lancealis (Botys) WV Gn. n. 381 Belah.	** lecheana et leacheana (Psycholama) L - Friil
n. 43. — Dup. 216. 4. 5. p. 29.	181. — WV. — Zett. suec. — Dnp. pl. 241
H. 65. 117. glabralis	2. — Ev. — F. — Tr. p 171
longalis Haw.	Н. 67.

	nguinasella. westwoodiana Zeil. 990.
† (lediana) L Clerck. t. 10. f. 12	lienigiellus (Crambus) Zell. p. 6
	llenigiana. HS. 141. Tin.
	v. alivana. truncatellus Zett. Ins. Lapp. p. 985.
	. incisana. lignella (Hypachalcia) H. — It. — Delah.
	reibersiana. 140. — Dup. 277. 2. — Zell. Is. 1848. 78
	. rufillana. H. 57. Tin. HS. 176.? p. 1
(lecana) F. v. Rivula sericeal	
(lefeboriana) Dup. pl. 244 Schliger	Ber. 1848. * ligulana (Grapholitha) HS. cf. blepharer
	p. cristana. HS. 279. p. 2
** legatella (Myelais) H Delah. n. 1	149. ** limbalis Batys) WV. p. :
H. 71. HS. 46. Tin.	p. 97. H. Verz.
squalidella Ev. sec. Dup.	H. 121. rusticalis Gp. p. 536. Mecyna.
(-) WV. v. Geam.	spartiaria. ? limbata Geom L. S. X.
(-) Dup. pl. 284. 2. v.	r. suavella. (-) H. 72. 73 Schrk. v. cinctal
(-) Haw Wood. p.	roborella. (-) L - Gn. n. 464. v. praete stal
(leguminana) Zell. Is. 1846, p. 253, v.	deflexana, (limbata) L. S. N. cf. limbal
** lemnalis (Cataclysta) [ata] L G	in. n. 257. * limbatana (Cochylis) FR. p. 15
- Delah. n. 1 Bup. 222. 4. 5.	D. 7. BS. 125.
Н. 83. 84.	* limbella (Anerassia) Podey FR Zell.
uliginata F.	1848. 591. p. 1
(lepidalis, Anthophilodes) Go. v. i	Metoponia. HS. 38. Tin.
lepidana (Lozataenia) Curt Dbl.	limbapunctalis Botys) HS. p. 1
HS. 413.	BS. 117.
politana Haw.	(lineatus) & linetella F. v. rorelli
pulchellana Haw.	(lineana) WV. v. hartmanniar
	riliceana. 00 lineolalis (Eudorea) Stph. p. 300 Wo
leplastriana (Grapholitha) Curt.	n. 265. 1416. — Gn. n. 558. — lincela Haw.?
achatana Frhl. potius ad minutana	am. (linneana) H 84. v. Glyphopt. bergstr. Vol.
capparidana Zell. Is.	** lipsiana (Teras) WV F Tr. x. 137.
eariasana FR.	Dup. pl. 264. 3. p. 1-
? consertana Siph. Cat Sit. Au	
dahliana Khiw.	hasmyliana Go.
gueriniana Dup. pl. 263. 2.	lagiuna Zett.
	willaceana. obzoletana Wood. 1074.
	scabrana, plumbosana Wood.
lernocana (Graphalitha) Tr. x. 120.	
HS. 293.	p. 257. strigulana Frhl. exclus. cis. F.
on leucacrinella (Glyptateles) Tr	
1848. p. 647.	p. 101. tristana Wood, 1076.
HS. 188. Tin.	* liseralis (Bosys) Scop WY Dup. 222.
	. albicilla Zett. 972 Gn. n. 204 Delah. n. 1
O leucochrella (Pempelia) HS.	p. H. 86. p. :
HS. 150.	argentalis F.
leucoloma (Epischnia) HS.	a. 89. reticularis L
HS. 126. Tin.	* literana & litterana (Terat) L. S. N V
	betuletana Mus. Schiff Dup. pl. 242. 1. a. b.
	prunalis. Frai. 5. — Tr. — Zett. suec. — Wood. 10:
(leucapterana: Frhl. exclus. cit. H. 75.	H. 88-91. p. 1
cf. pygmas	
(liberana) F. v.	genfrana. Hs. 23.
	musculana ferrugana Nus. Schiff.
* lienigialie (Asopia: FR.	p. 121. H. 127. rufana — Frhl.
HS. 49.	p. 121. H. 121. Fujana — FIII. ** lishargyrellus (Crambus) H. — Dup. 274.
	- Zell. Is Delah. n. 121. p. 6
00 lienigiana (Penthina) T Fisch	
1846. p. 213.	pp. H. 227. Tin. ministella & lotella Wood.
? dalekarliana Guen.	
? lediana L. fn. — ser. Stph. — f. 12. — Zell. Ent. Z. 1858. p.	

(lithoxylana) Zell. Is. 2846. p. 241. — Bup. pl. 250. — BS. 176. 177. — Frhl. 238. ?	* luctiferellus (Crambus) B Dup. 270, 4 - Delah n. 112. pp. 64.
v. ulmariana.	H. 324.
(b) litterana (Sericoris) Curt Bbl Humph.	(-) HS. 21. Tin.p. 64. v. luetuellus.
& W. 88, 13,	luctuatis (Botys) H Gn. n. 115. p. 20.
morbidana Gn. In litt.	H. 88. HS. 63.
venustana Bgl.	unigutta Noct. Esp. LataT was las m
† (liturana) Frhl. 194.	* Inctuellus (Chilo) HS p. 64.
(lividana) Tr. x. 136. not. v. favillaceana.	HS. 21. Inctiferellus
(livonana) Bull. Mosc. v. anemana.	** luctuozen a (Paedisca) Dup. pl. 252, 4.
liveniana Dup. pl. 261, 2. v. ministrana.	HS. 227. p. 242.
ljunghiana Thhe. v. cinctana	enicicolana Zell. is. 1847. p. 724.
locupletana (Euposcilia) H Dup. pl. 260.2.	tetragonana Stob Dbl.
Н. 268. р. 180.	* lugubrana (Cochylis) IT. in promp. 191.
(laderana) Koll Tr. x. 121, -HS. 268.	HS. 274.
v. schrankiana.	(bunalis) Scop. n. 612. Herminia?
" loefflingiana (Teras) L - F Tr Bup.	(lunena) F. Sppl
pl 241. 4. — Fral. 77. p. 170.	(-) Tabg. diss. I. p. 24-dec.
H. 190. sctypans	† (honetralis) WV.
H. 34. plumbana Frhl Zett. suec Dup.	on lundana (Phosopterys) F Prbl. 241.
241. 3.	p. 285.
loewiana (Sciaphila) Zell. Is. 1847. p. 25.	badiana WV Zett. 988 Tr Zett.
HS. 382. p. 202.	— Dap. 253. 8.
(logiana) Cl H. 64 HS. 24 FR.	boeberana F. sec. Dbl. ad siliceanam
cf. erutana.	H. 53. corylana
Н. 217.	nisella L
(-) Zett. 989. v. lipsiana.	(lunulalie) Costa. v. undalie.
(-) WV H. Verz Tr Wood. v. tristana.	(lunulona) WV H. 53. v. jungiana.
(-) Mus. Schiff. v. favillaceana.	† (lunulella) Costa.
(longolis) Haw. v. lancealis.	(hapulinalis) 6n. p. silacealis.
(longona) Stph Wood. 977. v. ictericana.	* luridalbana (Ablabia) Menn. p. 178.
(longipedalis) Curt Stph. v. punctalis.	HS. 153.
(b) longulana (Teras) Ev.	? ictericana Wood, 198, etc.
0 lorquinialis (Pyralis) Gn. n. 40.	luridalis (Pyralis) FR. t. 90. f. 3 Gn. n.
* lorquiniana (Teras) Dup. 244. 7 HS. neue	41. p. 126.
Schm. f. 38. pp. 244. j 15. neue	* luridatella (Myelois) FR Delah. n. 148.
* lotella (Amerastia) Tr Zell. Isis. 1848. p. 586.	
- Dup. 283. 6. a. b. p. 109.	HS. 22. 23. 209. Tin. p. 96.
— Dup. 283. 6. a. b. p. 109. HS. 90. 91. 92. Tin.	? advenella Dup. 278. 2.
	impurella Dup. 277, 7.
miniosella Zinek. — Ev.	rufella Dup. 277. 6.
H. 454. Tin. pulverella.	(luridella) Schläg
(-) H. 334. v. poliellus.	* Iusana (Tortrix) v. Heyd. p. pp. 174.
(-) Wood. v. lithorgyrellus.	HS. 330.
** loxiana (Grapholitho) Tl. p. 273.	(luscana) F. 52 Frhl. 106 Dup. pl. 245.10.
HS. 323.	v. ocellana.
ochrenheimeriana Zell. Is. 1846. p. 249.	(-) F. Mant. v. tripunctana.
panzerana Frid. 183.	(lutealis) Bup. 233, 1, v. flavalis.
** Iucana (Sericoris, Guen Frhl. 134.? p. 217.	(-) H. 145. v. parcualis.
HS. 335-337.	(-) liam. v. elutolie.
H. 281. charpentierana Frhl. 160.	os lutgellus (Crambus) WV Zett. 993 De-
lucivagana Lienig, Zell. In. 1846, p. 229.	lah. n. 118 Dup. 274. 1. a-d.
* lucellus Crambus) HS Delah. n. 92.	convoletella WY. p. 66.
HS. 135, Tin. p. 59.	H. 48. Tin. extoletella
† H. 384. Tin, nemorella	H. 55. Tin. echretila
	tristie Wd. (—) Wood. v. inquinatellus.
(-) Ev. v. perveesalis.	
(-) Dup. v. incarnatalis.	(luteolana) H. 136. v. pilleriana.
(lucidana Tr HS. 20. v. rufana.	† (luteolana) Stph.
(lucivagona) Zell. Is. 1846, p. 229. v. lucana.	(lutorana) H. 200. (plane diversa Gn. 1. 189.)

* lyellana (Phozopieryz) Curi. - Stph. - Wood. 952. cf. myrtillena.

* Intulentana (Coccys) HS. neue Schm. f. 35.

	M.
* maccana (Teras) Tr. v. 133. p. 149.	(marginellur) Wood. v. culmellut.
HS. 14—16.	(maritima) Humph & W. v wimmeriana.
marmerana Humph, & W. L. 94, 9.	(-) Gn. p. margarotana.
(maculalis) Zell. Ins. Lapp. p. 971. of. alpinalis	(marmorana: F Sppl. cf. corticana
(maculana) F. 34. — Zett. suec. of ophthalmicana	
(maculosana) Stph. 7127. — W. 1133. — Haw.	() Humph. & W. t. 94. 9. p. maccans () Koll. v. trifasciana
cf. dubitana.	(-) H. 25 Frbl. 185. p. achatana.
(magnana) H. 225. 226 P. gowana.	(marmoratana) Curt. v. dubrisana
(magnificalis) H. — Tr. Exet.	
(matalis) Scop. v. ambigualis.	marsellialis (Pyralis) Fisch. v. R. t. 90, f. 2
(majorellus) Chillo. Costa. p. zinckenella	a. h. — Dup. 230. 5. — Ga. n. 51. p. 127.
malacellus (Crambus) Bup. 270. 5.	
IIS, 134. Tin. p. pp. 53.	HS. 138 139, Tin.
* manifestella (Eudorea) FR 6n. n. 549.	em maurana (Euchromia) H Tr Dup. pl. 240.
Deiah. n. 73. p. 46.	
HS. 104. Tin.	4. — Wood 1033. — Stph. p. 205 H. 122. HS. 41.
" manniana (Cochylis Tr FR. t. 51. f. 2	branderiana L. sec. Dbl.
Dep. pl. 83. p. 189.	cana Scop. 596.
HS. 67.	donzelana Gn. var.
subroseana Stph Wood. 1148.	fuscana Clerck, sec. Dbl assentio
* manualis (Botys) H Gn. n. 64 Delah.	plebejana Frbl.
n. 52. — Dup. 227. 1. p. 33.	viduana Dup. 202. 1.
H. 195—197.	(таутала) Н. 155. г. зсабтала
(marcidana: Frhl. 141. p terreana.	on mediana (Eucelis) WV F. 172 Frhl. 175
os margaritalis (Botys) WV H Beitr F.	Zett. suer. — Dup. pt. 263. 4. p. 177
- HV Gn. n. 459 Delah. n. 55	H. 179, var. IIS, 411.
Dun. 216, 1. p. 34.	aurana F. 151.
H. 55, erucalis	aurantiana (var) Koll HS. 411.
extimalis Scop. 614.	fulvana F. Sool ns. 411.
(-) Pyr. H. v. gouena.	(megerleana) Frhl. 202. v. jungiana
margaritana (Eupoecilla) Dup. pl. 269. c	* melaleucana (Paecilochroma) Bup. pl. 255.
Ev. p. 179.	HS. 75. p. 204
H. 219.	caprana F. Sppl.
(-) Haw. v. dipeltana.	semsfuscana Wood. 1031.
margaritellus (Crambus) H Delah, n. 106.	
- Due. 272. 4. p. 62.	(-) Frul. 213. (-) Khiw. D. argyrana D. monachana
H. 39. Tin.	* melanella (Hypochalcia) Tr Deleh. n. 139
(-) WV Mus. Schiff. v. pyramidellus.	- Zell. is. 1848, 721, p. 86
margarotana (Cochylis) Dup. pl. 258. 7. a. b.	HS. 72. 78. Tin.
HS. 17. 48. p. pp. 182.	germarella Dup. 60.
maritimana lin.	pcelles Stph. — Wood.
(marginalis l'yr. WY H. p. marginea,	(-) Dup. t. 90. v. germarella
(0) marginana (Penthina) Haw Suph. 7140	** mellonella (Galleria) L WV Zell: Ish
Wood. 1146. cf. sellana.	
foem. ablongana Haw.	1848. p. 573. — Belah. n. 169. p. 114 cereena Gall. L. — F. — Lir.
sauciana Dup. 262. 5.	H. 25. Tin. cerella Zinck, — Germ. Mg. — Dug
sellana Gn.	
(marginata: Stph. Cat. v. humidana.	282. h. a-c. mendiculana Paedisca) Tr. x. 87.
" mar gin alis & marginea (Hypochalcia) WV	
Zell. is. 1848. 735. — F. — ella Dup. 276.	#5. 146. p. pp. 236 ** mercurella (Eudorea L. — Zinck. — Gn. v
1. — alis 229. 1. B. 85.	
H. 28. Pvr.	561. — Tr. — Zeit. — Zeit. 995. — De joh. n. 76. p. 48
antiopella Zinek	
atrella F.	ambigualis Bup. 229. 5. a.
astata f.	crataegella Stph.

Vol. IV. 27 ⁶⁰ mixtana (Teras) Tr. x. 134. — Bup. pl. 261. 8. H. 215. carteneans Wood. 1114.

? plumbatana Frhl.	† () F. 189.
mercurii F. p. dubitalis.	(modeeriana) L F Zett Lapp. 979.
(meritalis) F. cf. flammealis.	of rufana.
" messingiana (Semasia) FR. L. 40. f. 1	(-) Wood. v. consimilana.
Fr. n. B. t. 324. 5. p. 244.	(modestana) Tr. v. rigan a.
cirroleucana Khlw.	(-) Dup. 256, 6. cf. albulana.
* metallicana (Sericoris) H Zell. Is. 1846. p. 226.	" modicana (Semaria) Zell. Is. 1847. p. 727
H. 68. p. 212.	HS, 301. p. 249.
metallana Frhl. 15G.	modestana Sti. Ann.
nebulotana Zett.	(moestalie) Dup. 224. 7. v. purpuralie.
(-) Dup. 246. 6. v. metelliferana.	moldavicalis) Esp Dup. 82. v. netricolis.
	molliculana (Cochylie) Zell. ls. 1847. p. 743.
HS. 204.	HS. 368. p. 190.
metallicana Dup. 246. 6.	00 mollitana (Pordirca) Zell. Is. 1847. p. 724.
mettneri (Nephopteryx) Zell. 1s. 1847. p. 742.	" menachana (Paedisca) Ti FR. t. 53. f. 3.
HS. 207. pp. 80.	Dep. pl. 263. 5. — Zell. Is. 1846. p. 236.
" met: neriana (Semasia) Tr Fr. u. B. 318. 6 Ev.	H. 242. crenana. — Ev. p. pp. 240.
HS. 311. p. 245.	melaleucana Khlw.
* micana (Sericoris) Tr. x. 83. p. 211.	(monedula) Noet. Esp. t. 72. 5. 6. v. rupicolalis.
HS, 243.	(monetana) Tr. x, 82. p. urticons.
(-) [WV.] coll. Schiff. v. schrankiana.	(monetulana) H. 257. v. hohenwarthiana.
(—) Haw. v. lacunana.	monochromellus (Crambus) HS. pp. 67.
(-) H. 28 Frhl. 157 Dbl. s. olivana.	HS, Prr. 164.
() Dup. v. olivana.	0 monota eniellus (Crambus) HS, pp. 63.
† (-) H. 182.	HS. 162. Pvr.
** microgrommana Grapholitha) Guen.	(monspessifella) Dup. 233 HS. 52-54.
HS, 291. p. 257.	v. aethiopella.
(miniosella) Zinek Ev Stph Zell. Isis.	(mentana) WV. Scop. 595. v. petiverana.
1839. v. lotella.	(—) & montanellus F. v. hertuellus.
(-) Wood- v. litherayr.	
(-) wood.	(montanana) FR. olim. — HS. 193. — FR. Ent.
on ministrana (Lophoderus) L F WY	Z. 1843. p. 144 Dup. 83. v. elpestrana.
Dup. pl. 240. 2. — Ev. — Frhl. 79. — Zett.	(-) H. 37. v. petiverana.
979. — Tr. p. 175.	* monticolalis (Bosys) Delah. n. 50.
H. 56. ferrugana Thbg. diss. p. 23.	HS. 7-9. alpinalis,
var. livoniana Bup. pl. 261. 2.	monticolana) Manu Dup. pl. 83, v. blepharana,
servana F. 44	† (montiniana) Thbg. diss. 1. p. 19.
var subfasciana Wood. 1039 Stph.	(morbidana) Gn. in litt. v. littorana,
(minorana) Mann HS. 104-106. 107.	** motacillana Grapholitha) FR Zell. 1s. 1847.
v. minusculana.	p. 736, p. 269.
() Tr Dup. v. dealbana.	HS. 266.
(-) Prittw Ent. Z. Vl. p. 245. v. porterana.	?communana F. 69.
* minuteulana (Sciaphila) Zell. Tosc. p. 247.	cytisana Zell. Is. 1846. p. 735.
IIS. 104-106, 107, minorana Mann. p. 201,	mucosalis (Botys) HS Gn. n. 102.
** minutana (Suganoptycha: Zell. suec Dup.	HS. 14. 15. p. 23.
pl. 250, 9. — Tr. x. 114. p. 283.	" mucronellus (Chile) Scop, - WV Zinck.
н. 73.	- FR. t. 17. f. 2 Dup. 283. 1, a. b.
achatana Frhi. 221.	H. 281. Tin. acuminella p. 50.
H. 241. vappana	multantiana (Coccyx: Raizeb. Ent. Z. IX.
† (miscellana: Scop. 594.	p. 266. pp.
* mitterpacheriana & mitterbachiana Phosy-	(munda) Hfts. Rivula sericeal. Vol. II.
pterys) WV F. 170 Frhl. 214 Zett.	00 mundalis (Botys) Gn. 494. Scopula.
snec. — Panz. fn. 82. 83. u. 285.	(mundang) L. v. Nudaria Vol. II.
H. 192.	* muralis (Eudorea) Curt. t. 170 Gn. n. 555.
penkleriono Tr Dup. pl. 253. 5.	pl. 10. f. 12. — Delah. n. 80. citiri mit
retusana Haw.	? HS. 101. parella pp. 46.
(-) Tr Dup. v. penkleriana.	murana Curt — Stph.

mercuriana (Grapholitha) Frhl. 170. p. 272.
 HS. 326. H. 322.
 menticelana Mann.
 plumbatana Frhl.

Go. 1. 40%. — Debh. 2. 50. Go. 1. 40%. — Debh. 2. 50. Arministratial R. Dep H. de. 2. 2. I. S. B. S. B. S. S. S. S. S. S. S. J. 10%. I. S. B. S. S. S. S. S. S. S. S. S. J. 10%. I. S. G. S.	p. 282. — F.T p. 210. H. 161. — F.T p. 210. H. 321. Remmans 2rth. — Dd. — Dap. pl. 321. S. Cart. prisons Trol. — Dd. — Dap. pl. 321. S. Cart. prisons Tr. Cit. prisons Tr. Cit
	N.
** naevana (Steganoptycha) Tr. x. 126 Dup.	00 neglectana (Penthina) Dap. 89 Stt. Ann.
pl. 255. 8. — Fral. 248. p. 280. H. 261. HS. 275. unipunctana Haw,	* () [Lozataenia] HS. p. 167. HS. 59. sociana Hawp.
(—) Stph. — Wood. 964. potius demarniana. (naezeniana) Thbg. — Zett. p. 1006. v Incurs. rupella. Vol. V.	(neglectella) H. 451. v. quercella, 00 nemausalis (Hypalais) Gn. 213. — Dup. 236. 7. ** nemoralis (Agrotera) Scop. — WV. — Gp. n.
** nnna aut nanana (Coccyx) Tr. x. 80. — Dup. pl. 66. HS. 129. tensbrosana Dgl. Zool.	179. — Belah. n. 6. — Dup. 223. 6. H. 100. p. 12. erosalis F. tnemorana) Dup. pl. 260. 7. — H. 3.
† (-) Stph. 7130 Wood. 1135. cf. ambiguana	v. Simsethie Vol. V.
** nebrii ana (Grapholitha) Tr. x. 115. — Dup. pl. 250. 1. — Zell. Tosc. p. 250. p. 258. HS. 234. ? nigricana F.	v. Simashki Vol. V. () Frhl. 126. † (nemariphaga), Tengstr. netricalis Pyralis) Zell. Isis. 1847. p. 56. EV Gn. n. 45. p. 124.
 n chulalis (Bolys) H. — Dop. 82. — Gn. a. 501. H. 51. 141. HS. 11. 12. Dop. 82. — Gn. a. 501. t pineralis Zett. Ins. Lapp. p. 970. 3. pratalis Zett. H. 11. equalidalis 	H. 158. HS. 4. a. b. graccalis Dup. 2141. moldavicalis Esp. Bomb. 85. 1. — Dup. 82.5. moldavicala Esp. (—) Dup. pl. 214. 2. p. provinclatis.
() Hav. 2. premair. 4 Frbl. 8 Tr. x. 138 Dup. pl. 242. 6 Ev. p. 151. H. 104. H. 108. roscidana () Wood Stpb. var. 2. lasvigana.	"n lg ralis (Botys) F. — H. — Dup. pl. 226. 7. "H. 26. — Gn. n. 109. — Deleh. n. 19. p. 19. (—) Scist. — v. aensalis. "nigranaj Dup. pl. 260. — v. Lecythocera luteicornella Vol. V.
(←) Wood, 881. v. prafundana,	** nigricana (Coccya) Mann. p. 220. HS. 138.
** nebulella (Homoeoroma) WV. — Dup. 279. 5. — Zell. Is. 1848. 599. p. 106. H. 157. Tin.	flexulana Frhl. (exclus. clt. H. 184 rivulana.) (-) F. 145. cf. roseticolana & nebritana. (-) Wood. sec. Zell. nebritana.
(—) Pup. 279. 5. v. nimbella. (—) Haw. v. binaevella.	(nigricestana) Stph. 6912. Wood. 911. — Haw. v. squalidana.
(nebulorana) Zett. Lapp. — Zell. Is. 1846. p. 226.	nigristriellus) Stph Wood. v. tristellus.

Vel. IV. 29

(nigromaculana) Stph. 6962. — Wood. 692.	norwichiana (Eupeecilia) H. H. 259.
v. freyeriana. 00 nigrovistana (Aphelia) Stph. Mus. Cat. p. 40 & 59. — Stt. Ann.	(notato) Westw. v. floricolana. (notatana) H. Verz. 3748. v. literana.
(nimbana) FR. — HS. 268. v juliana.	notulana (Cochylis) Zell is. 1847. p. 745
	Ph). D. 189.
** nimbella (Homocosoma) Zell. Is. 1848. 601	
Dup. 284. 1. p. 106.	† novona (Paedisca) 6n. ef. scutulana.
HS. 79. Tin.	† (nubiferana) Hew.
nebulella Bup. 279. 5.	(nubilalis) R. 94. v. rilacealis.
(nisano) [36]. v. siliceana.	* nubilana (Lexetaenia) H Dup. pl. 85 Wood.
(nisellana) Zett. suec Gyft Felt (Tin	1006. — Fr. n. B. 120. 1. — Zeli. Ent. Z.
ella) L. v. lundana,	1849. p. 167.
(nisella: L. fn Clerck, sec. Zell. & Dgl. sili-	H. 111.
ceans.	alniona WV Mus. Schiff.
(mitidalis) H. 98 F. v. glaucinolis.	glarcosana Frhl. cher als zu funebrana.
(nitidana) F. 144. sec. Dot. cf. redimitana.	hybridona Dup. 266. 6.
	(—) Haw. v. hyemana.
nitidulana (Syndemis) Zett. is. 1846. p. 259.	
HS. 397. of. ericetana? p. 276.	(-) Dup. 255, 5, v. profundana.
(nitidulata) Hfn. v. stagnalis.	(nubilea) Wood. v. hyemana.
** niveolis (Nymphula) WV. (nivalis) Gn. n. 266.	(nubilosana) FR. v. servilleona.
Hydrocampa. p. 11.	(nudalis) H. 90 Dup. 233. 4. v. interpunctalis.
H. 141.	" numeralis (Botys) H Zell. ts. 1847. p. 586.
candidata F.	- Dup. 221. S. 4 Gn. n. 518 De-
(nivealis) F. 388. ? Haw. cf. olivalis.	lah, n. 64, p. 39.
(niveana) F. 108 Frhl. 7. v. treveriona.	H. 89, HS. 79, 69, 70.
(noctuolis) Ev. v. alienolis.	00 () Zeit. 971.
(noctuella) Tin WV. v. hybridalis.	* nycthemeralis (Botys) H Gn. n. 508.
	H. 148. p. 42.
noerdlingeriana (Coccyx) Ratzeb. Ent. Z. IX.	(nyethemerana) [Teras] p. 142. v. abildgaardana.
р. 266. рр.	mymphaealis (Nymphula) [- eata] L - F.
? sylvestrana Curt. Ann. of. Nat. H. H. v. p. 111.	- Zeit. 973 WV Renum Schr.
* noricana (Paedisca) Mann. p. 236.	Gn. n. 268. Hydrocampa p. 11.
HS. 147.	H. 85. potamogata L. form Don. 363. 1
normalis (Hercyna) H Gn. n. 58 Bup.	Haw Tr Bup. 222. 1. 2 Stph
925. 7. p. 16.	Wood HS Delab.
H: 41. HS. 98.	(-) Haw Wd Dup. 222. 3 Tr. Delah.
H. 180. comitalis	n. 5. v. stagnalis.
•).
** obductella (Pempelia) FR. t. 85 Zell. Isis.	* obliterana (Lozptaenia) v. Heyd. p. 164.
1847. p. 761 1848. p. 747 Delah.	HS. 60. 361.
	creceana Haw.
n. 127. — Dup. 87. p. 75. dilusella Dup. 279. 3.	externana Ev.
	eliernana Ev.
inscriptella Dup. 279. 7.	flavena Dup. pl. 239. 6.
origanella Schlaeg.	productana Zell. Is. 1847. p. 660 1849.
00 objurgalis (Eudorea) Gn. n. 556. pl. 10. f. 10.	p. 210.
0 obliquo (Acrobasis) Zell. Isis. 1847. p. 31	unifasciana Dup Dbl.
1848. 610. p. 100.	(-) Wood. cf. gentianana.
HS. 178. Tin.	(obfongana) Haw. v. marginana (cf. gentian)
(vbliquana) Wood (Haw. sec. Doubl. ad cinna-	* obscurana (Paedisca) FR. p. 243.
mom.) v. xylosteana.	RS. 307.
† (-) F. 62.	(-) Wood, - Stob Dbl. cf. spiniana.
† (-) [Semasia] Ev.	† (-) [Grapholitha] F. Sppt.
(oblitalis) Dup. v. pendalis.	† (-) Frbl. 219. vix cosmophorano.
† (oblizana) Dup. pt. 63. 4.	(obscuratus) Haw. v. ahenella.
* phittella (Homocosoma) Zell. Is. 1848. 597.	
HS. 194. Tin. p. 107.	(obsoletana) Zett. http. p. 980. cf. rolandriana.
μ 101.	b

(obsoletana) Siph. 6997. - Wood. 1003.

cf. alticolana.	Z. 1849. p. 237.
() Wood. 1012. sec. Dol. lacunana.	† ectomeculan a (Sciaphila) Stph. 6993 Hew.
(-) Wood, 1035. v. scabrana.	Dol. of. penziana.
(-) Stph. v. lecheans.	(octonella) Zell. v. valerialis.
(-) Wood. 1074. cf. favillaceana.	* oertzeniella (Eudorea) [- tsiella] Messing
(obtusana) Ev. v. pulverana & lacordairana.	Delah. n. 82. — Gn. n. 566. p. 49.
(-) Stph. 6952 Wood. 919. v. segmentana.	HS. 97. Tin.
obtusella (Homocosoma) FR. t. 57. f. 3 De-	00 olbienalis (Metaria Gn.) Go. n. 237,
lah. n. 160. — Dup. 280. 4. — Zell. Isis.	00 olbienana (Semaria) Gn.
1848. 607. p. 104.	** olivolis (Bosys) WV Dup. 231. 2 Gn. n.
H. 215. Tin.	504 — Delah. n. 68. p. 42.
(-) Stph Wood. v. selasellus.	H. 52. umbralis
(-) Zinek Germar. Mag Tr. v. besulae,	? niveolis F. 388? - Haw.
obumbrasano (Grapholitha) Lien. — Zell. Is.	(-) H. 162 Tr. v. aeruginalis,
1846. p. 249. cf. decolorana.	** olioana (Sericorie) Tr. p. 226.
occultana (Ditula?) Dgl Stt. Ann.	HS. 218. 219.
ocallana (Penthina) WV H. Verz Ev	lediana Zett. v. ls. 1846. p. 215.
Wood. — Tr. x. 51. p. 233.	hawerthana Stph.
HS. 371.	H. 28. micana Frhl. 157. (aut ad palustranam)
H. 16. comitana	Dbl Dup. 246. 5. a. b.
fasciana WV.	pinetana Haw.
luscana F. 52 Frbl Dup. 245, 10.	H. 313. 314. trochilana eber zu hepaticana
(-) F. 129. v. Depress, characterella Vol. V.	turionana Frhl. exclus. citat. (aut ad palus-
(-) H. 18 - Tr Dup. 245. 8. v. tripunctana.	trenam)
(acellea) Wood n melanella	(-) Haw. cf. lepidana.
(ocellea) Wood. v. melanella. (ocellellus) Zest. jas. Lapp. v. alienellus.	(-) WV. v. Hyela argentula Vol. II.
(ochraceana) Stph. 7111 Wood. 1113 Dbl.	(-) Dup. 246. 4. v. lacunons.
cf. terreana aut rusticana.	† (enustana) Frbl. 195.
ochrealis Botys H Go. sub. croceali -	(opacalis) H. 169, 170, - Dun. v. aerealis.
Bup. 219. 1. p. 28.	(opacana) H. 338. v. abietana.
H. 146. HS. 90.	ophialis (Stenia) Tr FR. t. 6. f. 2. a-c.
crosocolalis H. Verz.	- Dun. 232. 6 Gn. n. 227. p. 14.
* ochreolis (Eudorea) WV Gn. n. 567.	— 100p. 232. 6. — 61t. ft. 227. p. 14. HS. 38.
	** ophthalmicana & ophthalmana (Ditula) H
HS. 99. Tin. — H. Pyr. 47. p. 49. H. 232. Tin. silacella Tr.	Frhl. 85. — Tr. — Zett. suec. — Ev. — Dno.
(—) Wood. 820. w. verbascalis.	254. 7. p. 207. H 51.
(-) Wood. 520. W. verbarenter.	
(-) Haw Stph. v. crocealis.	maculana F. 34.
ochreana (Losotaenia) H. — Dup. pl. 24). —	(oporana) L. — F. 98. — Fr. n. B. 48. 1. — Bup.
Ev. — Tr. x. excl. Frbl. p. 162. H. 134.	pl. 261. — H. 112. — Frbl. 42.
	v. piceana foem.
grotiana Wood. 871.	(-) Wood Haw. v. ameriana.
reticulana F.	
() Dup. 265. 6. cf. orana.	* oppressana (Ditula) Khiw Tr. x. 95
(-) Frul. 24. of. rufana; sec. Dtl. ferrug.	Dup. pl. 64. p. 207.
(-) Wood Stph. var. v. gretiana.	HN. 242.
	penkleriana F. nr. 140.
ochroleucana (Penthina) Frhl. 102 Dap.	** orono Lozotaenia Ti FR. t. 9. f. 3 Tr.
pt. 61. — Tr. x. 48. p. 227.	x. 61. — Dap. pl. 61. p. 161.
И. 304-	? ochreana Dup. 265, 6.
(ochromelana) Gn. v. dimidiana.	H. 271 reticulana
(ochsenheimeriana) Zell. Is. 1849. p. 249.	tripelana Ev.
v. losiana.	(orbano) F. Sppl. cf. tussilaginana.
octomaculalis (Botys) [- ats Noet.] L Gn.	0 orientellus (Crambus) HS. pp.
n. 116 Zett. 976 Delah. n. 22	HS. 175.
Dup. 226. p. 20.	(origanella) Schläg. v. obductella.
atralis L F. Mantiss.	ornatalis (Nymphula) Dup. pl. 223. 8 Gn.
H. 75. guttalis WV Dup Wd.	n. 229. (Stenia) p. 10.
-	

trigutte Noct. Esp. ist eigene Art v. Zell. Ent.

Hs. 52, 53, (osreana) Scop. 608. - Zett. suec. eaturnalis Tr. - HS. Dischl. ins. osseatella (Zophodia) Tr. - Zell. Is. 1846. (ornatana) H. 32. v. woeberiana. † (-) Mann. - Heydr. ornatella (Pempelia) WY. - Zell. Isis. 1846 p. 766. — Belah. n. 126. — Bup. 279. 1. H. 77. Tin. criptella p. 75. ? cinerella Dop. 284. 9. * orobana (Grapholitha) Tr. - Ev. p. 268. HS. 288. dahliana Frhl. 208. ? fissana Frhl. 205. ? relenana Zell. Is. 1847. p. 736. (orbekiana) Thhe. diss. I. p. 9. c. fle. v. abildeaardana.

1415. - Gn. n. 565.

H. 32. Tin. - HS. 132.

† (palpana) Frbl. 150.

(paludata) F.

(pallifrontana) Zeil. Is. 1847. p. 251.

? tentaculella Dup. 268. 4.

(palliolana) Dup. pl. 228. 8. 4. & - alis

palpella (Ancylolomia) H. - Dup. 268. 3.

734. - 1848. 677. p. 91. HS. 84. Tin. ee ostrinalis (Botys) H. - Gn. n. 81. - Delah. n. 25. - Dup. 224. 8. H. 113, HS. 107, 108, confundalis Zetterst. H. 35. purpuralis † (osulana) Tengstr. * expacanthana (Loxotaenia) Mann. p. 168. HS, 161, (-) H. 117. - Stph. - Dup. pl. 238. v. laevigana.

** pactol an a (Grapholitha) Khiw. - Zell. is, 1846. * paludellus (Chilo?) Tr. - Dup. 283. p. 117. p. 250. Ent. Zeit. 1840. p. 190. H. 452. 453. Tin. ** palumbella (Pempelia) WV. - Zell. Is. 1846. HS. 25% dorsana Ratzeb. Forstins. t. 12 f. 6. 7. p. 782. - Belah, n. 129. - Dap. 281. 1. H 103. stagnana a-c. p. 76. padana (Steganoptycha) Zell. Is. 1846. p. 243. H. 72. contubernella (-) H. 70. v. rhenella. HS. 383. p. 281. (--) Sehek cf. heparana. (-) Haw. of, recurvella. palustralis (Botys) H. - Gn. n. 85. p. 23. ** palealie (Botys; Geoff. - WV. - Gn. p. 491. - Delah. n. 62. - Dup. 220. 5. 6. p. 39. H. 129. 131. HS. 45. 46. H. 70. carneola Esp. L. 69. f. 8. flaveolata Hin. ** palustrana (Sericoris) Lien. - Zell. Is. 1846. H. 177. celenalis Dup. 235. 4. p. 230. p. pp. 214. Opaleasellus (Crambus) Zell. Isis. 1847. p. 754. cespitana Curt. p. 57. HS. 143, Tin. HS. 213-215. disertana FR. (palcellus) H. 51. p. tristellus. juvencula Gn. O palermitalis (Pyralis) 6n. n. 46. pt. 7. f. 3. ? micona, pictana & turionana Frbl. 158. (pallacana) Bull. Mosc. pandalie (Botys) H. Verz. - Zell. is. 1847. v. buoliana p. 573. — Dup. 393. — Gn. n. 373. — De-* palleana (Tortris) Tr. p. 172 HS. 37. 38. lah. n. 41. H. 157. flavana form. HS. 88. (pallidalir) H. 115. v. repandalis. angustalis Haw. - Stph * pallidana (Cochylis) FR. - Zell. Is. 1847. oblitalie Dup. pl. 82. 4. p. 742. p. 190. thaneiglis Tr. - Stph. HS. 389. (-) Zett. lapp. p. 981. cf. baumanniana. ant ad siloceal. (-) HS. 65. v. ambiguana H. 59. verbascalis t (-) F. (panzerana) Frhl. 185. (pallidata) Hinv. etramentalis. (pallidella) Friv. v. subochrella, Gn. n. 553. - Bejah. n. 75. 00 pallidellus (Crambus, Dup. 270. 6. HS. 100, 119, 120, Tin. 00 pallidulalis (Eudorea) Stob. p. 3(x). - Wood.

v. filana.

p. 69

v. stratiotalis.

v. Roeselia Vol. II

? serminalis Haw. - Stph. - Wood. 816. v. lexiana. * parella (Eudorea) Zeil. Linn. p. 303. f. 11. p. 47. (-) HS. 102. v. sciaphilella. (-) RS. 101. cf. muranella. (pariana) L - Cl. t. 10. f. 9. - WV. - F. 148. - H. 1. 2. - Dup. pl. 260. 6. v. Simaethis Vol. V. (parietarialis) Mann. v. stachytalis. * parieiana (Teras) Guen. - FR. p. 153. HS. 1. 5. 6. scabrana Stph. ulmana Dup. pl. 242. 7.

** parmatana (Poscilachroma) H Tr. 108	HS. 133- 157. Tip.
Bup. pl. 254. 1-6. 265. 1 Ev FR. L.	† (pedana) Scop. 597 F.
1-4. p. 203.	(pedriolellus) Dup. 275. v. aridellus,
Н. 253. 254.	pelzaliz (Botyz) Ev 6nº n. 101. p. 34.
brunnichiana L	HS. 93. cf. scutalis p. 35.
communana Wood.	es penkleriana (Steganoptycha) WV Mas.
H. 339. direllana (gebbet zur var.: sordidana)	Schiff Zett. suec Ev Tr. x. 127.
funalana Siph.	
piceana Hew.	mitterpacheriana Tr FR. t. 19. 20, f. 1.
H. 206, ratana - Dup. 254.	Dup. 25rt. 8.
rattana Frid.	returana Stph. 6950 Wood, 947.
rhenana Zett. diss. p. 48.	roeselana Frtd. 220.
rusticana F. 49.	H. 183. senerana Mus. Schiff. 2. Ex.
H. 48. semilunana Frhl. —	tergarana Fthl. 214.
semimaculana F.	(-) F. E. S. 140. of. oppressana.
H. 212. sinuana Frhl.	(-) Tr FR Dup. 258. v. mitterpacherisma.
tolandriana L Zett Scop. nr. 587	** penziana (Sciaphila) H Frhl. 123 Dup.
Dgl.	pl. 256, 1, a, b, - Zett, spec, - Tr. x, 92,
H. 292, sordidana Tr Dag.	- Thbg. dies. If. p. 48. p. 198.
† sparmanniana F.	H. 85. HS. 117. 118.
H. 128. sylvana Wood Bup. 254.	? bellana Curt. — diurneana Gn.
trapezana F.	? octomoculana Curt.
* parreyssiana (Eupoccilia) Mann Dup. pl.	(-) Stoh. v. bellana.
83. p. 180.	peramplana (Lovotaenia) B. Vert II. X.
HS. 249. 250.	65. p. 164.
insequana Ev.	H. 901, amplana Dup. pl. 257, 3,
(parvulana) Frhl. 189. v. reseticulana.	chrysiane Dup. pl. 257. 4.
* pascua lis (Botys) Lienig. Isis. 1847. p. 206	on perfluella (Pempelia) Zinek Zell. Isla. 1846.
	- perfinetta (Pempena) Lines Zen. 1818. 1846.
Delah. n. 67. p. 41.	p. 775. — 1848. 747. — Drieb. n. 123.
HS. 64-66.	HS. 49. Tin. p. 74.
H. 145. lutealis Haw 6n. n. 502.	H. 472. dibaphiella
languidalis Ev.	dubiella Dap. 280. 9.
? institulis Wood.	? formasa Wd.
** pascuellus (Crambus) L Dep. 269. 1	* perfusana Cochylis FR. p. 183.
Zett. 998 Delah. n. 88. p. 53.	HS. 247. 248.
H. 131. Tin parcuum F.	(perlana) H. 316. v. Trothica minuta Vol. II.
(-) Seop. v. dumetellus.	** periellus (Crambus) Scop WV Tr
o pasivana (Sciaphila) H.? - Zett. 984.	Deiah, n. 119 Dup. 274. 2. a. b.
HS. 100, 101. p. pp. 201.	H. 40. Tin. — HS. Pyr. 160. p. pp. 66.
obsaletana Stph.	arbusta Hew. — arbustarum Wé.
(-) H. 99. * communana.	argentana WV argentella F.
(pasouayana) WV Frbl. 55. v. heparana.	argyreus Haw Wd.
* pauperana (Penthina) Kidw Schläg. Ber.	dealbana Thunb.
p. 178. — Fr. — Bup. 64. p. 235.	hichargyrellus Wood.
HS. 374.	(perlepidana) Stph. 6978 Wood Haw.
paykulliana Haw.	v. schrankiana.
(-) Cart. 599 Haw. v. lanceelana.	* perlucidalis (Botys) H 6n. 372. p. 29.
(-) HS. 302. v. scirpana.	H. 144. Hs. 89.
* pauperellus (Crambus) Tr Bap. 271. 4.	[permixtana] WV H. 187. v. murzehliana.
HS. 134. Tin. p. 63.	(-) H. 75 Dup. pl. 268. 9. p. fischerana.
(—) Dup. deser. v. conchellus.	** permutatana (Terat) FR. — Dup. pl. 262. 4.
(paykulliana) F. 128. — citirt ramella L. S. N.	HN. 28. p. 141.
- fn. 1376. v. triquetrana.	BS. 28. p. 141. p. 141. p. 64.
(—) Haw. v. pauperana.	
poetinalis (Pyralis) m. Deutschi. ins. 163, 5,	perachreana (Tertrix) BS.
— Gn. n. 52. p. 127.	HS. neue Schm. f. 36.
HS. 50.	0 perpendiculalis (Stenia) Dup. pl. 282. 5
(pectinana) H. 108. v gerningaua.	Gn. n. 371. (Botyr) p. 14.
Pectin atella (Ancylolomia) Zelt. 1818. 1847.	centrasignalis Stph Wood. 811.
n. 747. n. 69.	

perplexella (Eudorea) FR Zell. Linn.p. 282.	(piceana) H. 72 Zett. lapp. v. comitana.
- Delah. n. 72 Gn. n. 548. p. 45.	(-) Haw. v. parmatena.
HS. 110-112. Tin.	O pictalis (Asopia) Curt. 305 Wd. p. 123.
00 perterana (Lozotaenia) 60.	† (pictana) Frhl. 168. cf. palustrana
conspersana Dgl. — Zool. 1846. p. 126. 7.	(pierresana) Dup. pl. 266. 3. of. hepaticana.
c. lcon.	(pierreiana) Dup. pl. 200. 3. cf. nepaticana.
	** pilleriana (Loxotaenia) WV F. 38 Dup.
pertuealis (Pyralis) H Gn. n. 53. p. 127.	239. 8 pl. 79. 4. a. b Ev Tr. x.
H. Zutr. 763, 764, HS. 35-37.	64. p. 162.
weissenbornialis Fr. n. B.	HS. 349. H. 172.
perversalis (Asapia) HS. — Gn. n. 13.	H. 136. luteolana Wood. 1677.
HS. 6. p. 123.	vitana WV vitis Ltr.
lucidalis Ev.	† (pinana) WV.
** petiverana (Grapholitha) [Tin. — ella] L. —	(pinezalis) Zett. Ins. Lapp. p. 970. 3. cf. nebulalis.
F Frhl. 196 Zett. suec Dup.	* pinetana (Grapholitha) Schläg. Ber. 1848. p.
251. 4. p. 271.	233. p. 274.
conwayana F.	HS. 398.
fakiana Schläg,	() H. 57 Zett. 983. v zinckenana.
H. 37. mentana WV	(-) Westw. v. ratzeburgiana.
stelliferana Curt.	(-) Haw. p alivana.
HS. 155. 156. var.? alpinana Tr.	(pinetella) H. 36. v. speculalis.
(-) Wood. cf. jungiana.	** pin etellus (Crambus) Clerck L - Bup. 271.
(petiverella) WV. v. hypericana & alpinana.	3. — Delah. n. 107. p. 63.
(petrana) H. 210 Frhl. 230 Dup. pl. 249. 2.	RS. 2. Tin. p. 63.
v. eliceana.	virginella Scop.
(petrella) HS, 81. v. binaevella.	
(petrificellus) Zinck Dup. v. combinellus.	
(-) Haw Wood. v. trietellus.	** pinguinalis (Aglaesa) L - Ev Dup. 213.
* petrophila (Eudarea) Stdf. Ztschr. f. Ent. p. 25.	1. — Gn. n. 22. — Zett. 970. p. 119. H. 24.
	var. etreatfeildii Curt. 1. 455 Stph.
(pflugiana) F. 46 Zett. succ. (div. a facneana)	pinguis (Nephopterys) Curt Wd Zell.
cf. demarniana.	is. 1848. 746. p. 79.
(-) Wood Haw. of dissimilans, ecutulana.	fischeri Zell. Isls. 1846. p. 739.
* phaleratana (Cochylie) FR. p. 189.	HS. 44. Tin. splendidella
HS. 84. 85.	* piniana (Coccys) Mann. p. 222.
phaeoleuca (Eudorea) Zell. Linn. p. 306. f. 13.	HS. 194.
— Gn. n. 550. p. pp. 49.	** pinicolana (Ditula) Zell. Is. 1846. p. 242.
HS. 204.	HS. 384. 385. p. pp. 207.
(phantasmatella) H. 56. — Tr mella Dap. Text.	H. 135. grissana
v. alba.	00 () [Coccyx] [b].
* phaenicealis (Botys) FR Zell. Isis. 1847.	turienena Stph.
p. 647. p. 21.	50 pinivarana (Coccyx) Zell. Is. 1846. p. 225.
decoralis m. Synopt. Bearb. d. Pyral.	Ent. Z. 1841. p. 11. p. 222.
falcatalis Ga. n. 79.	HS. 149. 150. pudendana FR.
 phragmitellus (Chilo) FR. t. 18. 1. — Dup. 	reginella Cart.
268. 2. — Wd. p. 51.	00 picana (Grapholitha) Gn Dbl.
H. 297. 298. Tin.	? proximana Haw. cf. tenebrana.
(phrygialie) H. 42. v. rupicolalis.	(plagana) Stph. 6988 Wood. 993 Haw.
(picona) Frhi. 101 Dhi. v. capreana.	v. lonceolana.
** piceana (Loxotaenio; Tr. x. 53 Fr. t. 43.1.	00 plebejana (Crocidosoma) Zell. Is. 1847. p. 721.
Ev. — Zett. 982. p. 157.	
mas, piceana L Clerck, t. 2. f. 9.	(-) Frbl. 47. v. maurana, v. maurana, v. plumbagana (Graphelisha) Tr. x. 120 Dup.
H. 264. xylosteana Frhl Dup. pl. 239. 2.	pramougana (Orapheuma) II. L. 120 Dup.
	pl. 66. — Dol. p. 877.
foem. herrmanniana WV F.	HS. 289.
hybneriana F. 17.	angulesana Khiw.
H. 112. operans L. — F. — Frhl. — Fr. n. B.	H. 211. cinerana
48. 1.	salicetana Prittw. Ent. Z. V. 421. VI. 248.
? westriniana Zett. Ins. L. p. 978.	an ad blepharanam
H. 264. zylasteana Wood.	strobilana Dup. 250. 4.
() Frhl. 40. exclus. cit. H. 125 Zett.	(plumbaginella) Ev. v. tetrioella.
v. crainegana.	

(plumbana) Dap. pl. 241 H. 54 Tr Zett.	** posterana (Cochylis) Hffgg Zell. is. 1847. p. 740.
suec Frhl. 78. v. loefflingiana.	
(-) Scop. 592. v. blepharana.	HS. 64. ambiguana Tr.
(-) F. v. siculana.	H. 74? angustana — Dhl.
* plumbatana (Grapholitha) Zell. Is. 1846. p. 249.	carduana Guen.
HS. 321. p. 254.	minerana Prittw. Ent. Z. 1815. p. 246.
(-) Frhl. of mercuriana	variegana WV.
(plumbosana) Wood. cf. lipsiana, scabrana.	† posticana) Bup. pl. 259. 5 Zett. Lapp.
(podana) Scop. 583. v. ameriana.	cf. purgaiana.
* poecilane (Paedisca) Gn. p. 241.	† (—) H. 315.
HS. 226.	(-) Frbl. 73 F. 105. v. Tin. arcella Vol. V.
trigeminana Stph.	(-) Zett. Lapp. 982. v. duplans.
argyrana Stph.	(posticella) Zett. 996. v. carbonariella.
(-) Frbl. 100. v. variegana.	* postremans (Penthina) Lien Zell. is. 1846.
00 policolana (Paedisca?) 6n.	p. 231. p. 231.
* poliellus (Crambus) Tr Dup. 283. 5.	HS, 329. 304. 305. 259. heydeniana
HS. 140. p. 57.	maculatana v. Heyd.
H. 334. lotella	(petamogalis) Schr H. 82. v. stagnalis.
* politalis (Botys) WV FR. L 27. f. 1	(-) Wood Dup Delah. n. 4 L Don.
Gn. n. 463. — Dup. 218. 4. p. 35.	- Haw Tr Stph HS. v. nymphatalit.
H. 136, 183.	poteriella (Nephopseryx) Zell. Isis. 1846. p. 743
	HS. 163, Tin. p. 80
(-) Ev. v. floralis. (-) Dun. 218. 5 H. 61. v. praetextalis.	00 proclongana (Penthina) Guen.
	* practestalis (Botys) H. Verz Tr Delah.
(-) Haw. v. lepidana. ** nollinalis (Hercyna) WV Dup. 226. 5	n. 48. p. 31. H. Verz.
Gn. n. 54. — Delah. n. 12. p. 16.	H. 61. politalis Dup. 218. 5.
H. 29.	limbalis L. sec. Gn. n. 464.
bigutta Noct. Esp. 163. 5.	(prasinana) L - WV H. 158 Dup. pl.
* polygonalis (Botys) H Zell. Isls. 1847. p.	237. s. Clerphora Vol. II.
573. — Dejah. n. 51. — Dup. 220. 1. 2. —	(prasinaria) F. E. S. v. Cloephera quercana Vol. II.
Ga. n. 530. Mecyna p. 32.	(pratalis) Zell. v. nebulalit.
H. 67. 204. 205.	* pratana (Ablabia) Frhl. 153. — Dup. pl. 259.
HS. 91. H. 102. diversalis Tr Dup. 233.	8. — Ev. p. 178.
gilvata F. E. S.	H. 227. 228.
(-) WY Colf. Schiff. v. fulvalis.	boreana Zett. Lapp. 980.
pomonana & pomana (Carpocapsa) [Tla ella]	contiana Curt.
L. — Frhl. 183. — WV. — Dup. pl. 248. 2.	ozzeana Scop. n. 603.
3.7 — Zett. spec. — Ev. — F. 155.	quadripunctana Haw.
H. 30. p. 251.	** pratellus (Crambus) L - Clerck. L 3 f. 14.
(populana) F. 67 Zett. suec. v. ephippana.	— Zett. 993. — Tr. — Stph. — Dup. 269.
(-) Frbl. 212 exclus. cit. F. of. argyrano form.	3. a - c.
(porcana) Zett. Lapp. p. 980, cf. rusticana.	H. 401,
** parphyralis (Botys) WV HV F Gn.	angustellus Stph Wood.
n. 75. — Delah. n. n. 24. — Dup. 82.	pratorum F Zell.
HS, 101, 102, p. pp. 21.	var. ? lathoniella Zinck.
H. 37. epecinalis	H. 384, nemorella
(-) H. 36. v punicealis.	(-) H. 29. v. dumetellur.
(porphyrona: H. 26 Wood Dup. pt. 264.	(-) WV Schrk. v. tristellus.
v. profundana.	(pratorum) F Zell. v. selasellus.
† (porphyrea) Stph. III Zeil. Is. 1848. p. 669.	(pretiorana) Dup. pl. 65. v. Choreutes Vol. V.
cf. sucvelle.	* (prodromana) H. Raupen Frbl. 53. cf. walkerana.
* porphyrella (Acrobasis) H Dup. 279. 2	* prodromella (Epischnia) H Zell. Is. 1848.
Zell. Isis. 1848. p. 608. p. 100.	738. n. pp. 50.
HS. 29. Tin.	H. 254. Tin.
porrectana (Penthina) Zell. Is. 1847. p. 665.	umbraticella Dap. 278. 9.
HS, 352. p. 233.	(-) Dup. 277. v. rippersella.
00 portlandica (Eudorea) Dale in litt St. Ann.	(productona) Zell. Is., 1847. p. 660. v. obliterana.
	(profanana) F. 111. v. cristana.
1855. p. 3.	(projunumu) t. 111. 1. Criptana.
	•

or profundana (Ditula) WV F. 64 Frbl.	† (pulicana) Prhl. 146.
92. (exclus. cit. H. 19.) FR. 62. f. 1. — Tr.	(pullane) Ey, v. augustana.
Dep. 253. 7. p. 207.	(-) Wood, - Haw, v. marginana.
aethiopena Wood. — Haw.	(pullulana) Dup. — pullulalis Ev.
	p. Chercutes Vol. V.
alphonsiana Dap. pl. 239. asseciana Haw.	** pulveralis (Berys) H Dup. 215. 4 Gn.
dipsacana Schr.	n. 522. Lemiodes — Delah. n. 36. H. 109, HS. 17. p. pp. 27.
hastiana Haw-	
nebulana Wood. — Doa.	(-) Stph. v. fuscalis.
nubilana Dup. 255. 5.	pulverana (Teras) HS. p. 151.
H. 26. parphyrana Wood. — Dup. 264. 9.	HS. 364.
sylvana Haw.	obtusana Ev.
H. 237. wellensiana Wood.	
(-) H. 21. v. brunnichiana.	
pronubana (Loxotamia) Zell. Is. 1847. p. 658.	* pulvillana (Phtheochroa) Mizn. p. 195.
H. 121. — HS. 55. 56. 167—170. p. 159.	HS. 391.
H 312, 333, mas,: amburtana Bup. pl. 261, 5.	* pumicana (Sciephila) Zell. Is. 1847. p. 669.
roeslerstammiana	р. 203.
form.: hermineana Dup. pl. 240. 5. a. b.	(puniliana) HS. 66. v. ambiguana.
(propinquella) Ev. v. candelisequella.	** punctalis (Stenia) WY Gn. n. 232 De-
* proteana (Teras) FR. p. 144.	lah. n. 9. p. 14.
HS. 29, 30.	H. 140. — HS. 24.
(prothyralis) Vill. v. Helia calvar. Vol. II.	aetnalis Dup. 223. 4.
(—) Gn. sec. Dbl. ad ferruganam.	longipedalis Stph Curt. t. 312.
** proximana (Coccyx) Mizn. p. 219.	? stigmatalis F.
BS. 127.	(punctane) Tliby. diss. 1. p. 23. — H. 9. — Dup.
(-) Stph. see. Dhl. pisana, sec. Zell. nebritana.	pl. 237. f. 8. v. rewayana.
provincialis (Pyralis) Dup. pl. 214. 3 Gn.	punctella (Sennia) Tr Zeil. Isis. 1848. p. 590.
п. 49. р. 124.	— Dup. 273. 4. p. 108.
var. netricalis Dup. pl. 214. 2.	HS. 85. Tin.
** prunalis (Botys) WV Dup. 215. 3 Ga.	(-) Fr. n. B. 126. 1. v. punctulana.
n. 506 Zett. 970 Belah. n. 65.	† (puncticostana (Grapholitha) Stph. 6929. —
H. 77. leucophaealis p. pp. 40.	Wood. 927 Dbl. cf. flavifrontana.
nebulalis Haw.	** punctulana (Cnephasia) WV F. 113.
pruncticolana Penthina; Zell. Tosc. Ent. Z.	HS, 376. p. 193.
1849. p. 239. p. 228.	punctella Fr. n. B. 126. 1 Tr.
** pruniana (Penthina) H Frhl. 99 Dup.	H. Tm. 14. schlemmerella
pl. 245, 5. p. 228.	(punctuosa) Wood. v. Choreutes scintilulana Vol. V.
H. 15.	* punicealis (Botys) WV HV Zell. Isis.
fasciana Scop. 586. — L.?	1847. p. 647 Zett. 974 Delah. n. 23.
(psorana) Frbl. 11. v. scabrana.	- Dop. 224. 6 Gn. n. 76. punicalis F.
(pudendana) FR HS. 149. 150, v pinivorana.	HS. 103, 104. p. pp. 21.
pudibundellus Crambus HS. 19.62.	H. 3% porphyralis
HS. Pyr. 159.	(-) H. 34. v. purpuralit.
pudicalis (Botys) Dup. pl. 224. 1 Gn. n.	(pupillana) L F. 53 Bup. v. absinthiana.
91, p. pp. 24.	(-) H. 20. v. hohenwarthiana,
* pudicana (Grapholitha) v. Heyd. p 263.	** purgatana (Cochylis) Tr. x. 148. 69 Dup.
HS. 381.	pl. 65. p. 191.
O pudicella (Anerastia) Germar. Reise nuch Dal-	HS. 81.
mat. p. 280, 463 Zell. Isis. 1848. p. 589.	posticana Friil Dup. 259, 5, ?
p. 109.	** purpuralis (Botys) L Zell. Isis. 1847. p. 646.
(pudoralie WV Dup. v. rosella.	Delah. n. 25. — Dup. 224. 4. 5. — Gn. n. 80.
** pudorana (Euchromia) Frhl. 52.	HS, 105, 106. p. 22.
purpurana Haw.	var. chermesinalis Gn.
?rosaceana Schlig HS. Text. 205.	var. moestalis Dap. 224. 9.
(pudorella: H. 63. v. rosella.	H. 34. punicealis
(puellana) Frhl. 127. v. hybridana.	(-) H. 35. v. ostrinalis,
(pulchana: F. Sppl (Tin stla) E. S. v. Vol. V.	(purpurana) Haw Stph. 7032 Wood. 1036.
(pulchellana) Stph. 7017 Wood. 1019 Haw.	v. puderan a.
	(_) There dies 1 p 10 . Per fimbrioli s

* purpuratana (Cochylis) FR.

sella) Con

HS. 81.

(pusillana) WV.	caronillana.
* pustulalis (Betye) H Dap. 2	E 1 0
6n. n. 97.	p. 24.
H. 191. 192.	p. 42.
(pustulana) H. 208.	v. fuligana.
** pygmocalis (Botys) Dup. pl. 224.	f 7 — Co
n. 77 Zell, Isis, 1847. p. 65	p. 21.
HS. (79. 80. filschlich für) 99. 100.	formatalia To
atrosanguinalis Ev.	Januarona II.
? simplicalis Schillg. Ber. p. 141	
** py gin a ea na (Steganopsycha) Dup.	N 05 0 9 1
H. 69.	p. 281.
antennana Frhi. (exclus, cit. H. 1	
copterana Frhl. 148.	101.) — 1144
toparina time 14%	
	,
** quadrana (Syndemis) H. — Dup.	d. 255. 10. ?
Ev Frhl. 130.	p. 277.
H. 223. HS. 137. 250.	
costipunctana Wood.	
(-) Wood Stph. v. i	runnichiana.
	runnichiana.
† (quadratella) (?) Zett. 997.	
(—) Scop. s	centuriella.
(quadrellus) WV Dup. 274 & 284. s	cerussellus.
(quadrimaculana) Haw Stob.	antiquena.
* quadripunctalis (Batys) WV	
	- Gn. n. 117.
Н. 76.	- Gn. n. 117. p. 19.
Н. 76.	
Н. 76.	
Н. 76.	
Н. 76.	p. 19.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005.	p. 19. F. scabrana.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (-) Dup. pl. 243. 6.	p. 19. v scabrana. v unbrana.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. pl. 243. 6. (radiana) Esp.	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. pl. 243. 6. (radiata) Esp. † radiata na (Phonopheryx) Zett. lsp	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 988.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. pl. 243. 6. (radiana) Eup. † ra dia tana (Phasepteryx) Zett. lag. * ra die Itur (Crambus) H. — Bup.	p. 19. v scabrana. v unbrana. v dentalis. p. p. 988. — Deish. n.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. pl. 213. 6. radiana ps., (Phenopterys) Zeit. lag. radicilus (Combus) H. — Dup. radicilus (Combus) H. — Dup.	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 988.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1006. (-) Dup. pl. 243. 6. (radiata) Esp. 'radiatian' (Phonopterys') Zeti. lay 'radiatin' (Crombau) H. — Dup. H. 392. The Dup. 272. 1. 7	p. 19. r scabrana. r umbrana. r dentalir p. p. 988. Deish. n. p. 65.
H. 76. (radiona) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. pt. 213. 6. (radiosis) E. (Phanapteryz) Zett. Ing. radio i. ra. (Crambac) H. — Dup. H. 525. Tin. (—) Curt. — Wd. —	p. 19. v scabrana. v unbrana. v dentalis. p. p. 988. — Deish. n.
H. 76. (radiuma) H. 177. — Wood. 1005. (-) Dup. pl. 285. 6. (radiust) Eup. 'radia tana (Phenepterys) Zeti. lig. 'radia's lur. (Crombus) H. — Dup. H. 164. — Dup. 272. 1. 2. (-) Cutt. — Wd. 'radia'na (Sumasia) Ex. 'y	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis p. p. 988. Deish. n. p. 65. radiolellus.
H. 76. (radiama) H. 177. — Wood. 1005. (-) Dup. pl. 235. 6. (radiate) Exp. (Phenoptryx) Zeit. Ing. radiallus. (Connhus) H. — Dup. 114. — Dup. 275. H. — Dup. 14. Sep. Turt. — W. — Connhus Fr. radiallus (Connhus Fr. radiallus (Connhus Fr. radiallus (Connhus Fr.	p. 19. r scabrana. r umbrana. r dentalir p. p. 988. Deish. n. p. 65.
H. 76. (realisms) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. 21. 23. 6. (realism) Dup. 22. 24. † red is a nan (Phosopherys) Zett. Ing. red is 11m. (Commban) H. — Dup. H. 225. The Dup. 772. 1. ? † red is a nan (Summain E	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 988. — Driah. n. p. 66. radiolellus. p. 62.
H. 76. (redima) H. 177. — Wood. 1005. (—) Day, Pl. 232. 6. redictan Day. 1 redictana (Charaysterys) Zett. by redictana (Combushi H. — Bup. 1114. — Bup. 272. 1. † H. 525. Th. Wd. redictal as (Samatia) Ex. redictal 114. (Combushi H. 18. 4. Th. 18. 4. Th. 18. 4. Th.	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 988. — Detali. n. p. 65. radialetlus. p. 62. ti. Srvi. Cat.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (-) Dap. pl. 235. 6. 7 Dap. pl. 235. 6. 7 rad in a tan. (Phenopherys) Zett. lap. 7 rad in a tan. (Phenopherys) Zett. lap. 8 radia files (Combus) H. — Dap. H. 255. The Dap. 275. 1. H	p. 19. v seabrana. v umbrana. v dentahr. p. 65. — Deish. n. p. 65. radiolellus. p. 62. it. Syst. Cet.
H. 76. (realisms) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. Pl. 283. 6. (realists) Eug. 7 red is 1 as no. (Phenopterys) Zett. 1ug. 7 red is 1 as no. (Phenopterys) Zett. 1ug. 1ug. 1ug. 1ug. 1ug. 1ug. 1ug. 1ug.	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 988. — Detali. n. p. 65. radialetlus. p. 62. ti. Srvi. Cat.
H. 76. (redime) H. 177. — Weed. 1005. (-) Dup. Pl. 235. 6. (-) Dup. Pl. 235. 6. (redistas Eug. (Phaesystery.) Zett. Ing. * radical lists. (Crambas) H. — Dup. H. 144. — Dup. 277. 1. 7. (H. 205. Th. M. * radical lists. (Crambas) HS. * radical lists. (Crambas) HS. * Suppositional Communical Eug. * radical lists. (Crambas) HS. * Responsibilities Chi. in Bitt. — S. * p. 2. C. Curt. 100. — Sapt. * radical lists. — S. * Responsibility Chi. 100. — Sapt. * radical lists. — S. * Responsibility Chi. 100. — Sapt. * radical lists. — S. * Responsibility Chi. 100. — Sapt. * radical lists. — S. * Responsibility Chi. 100. — Sapt. * radical lists. — S. * Responsibility Chi. 100. — Sapt. * Responsibility Chi. 100. — Chi. 100. — Chi. 100. — Chi. 100. — Chi. 10	p. 19. v teabrana. v umbrana. v dentalis. p. 998. — Driah n. p. 65. radiolellus. radiolellus. p. 62. tt. Syst. Cet. p. 324. — p. 62.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (-) Day, pl. 235. 6. 7 Day, pl. 235. 6. 7 dai a tan (Phenopherya) Zeti. by radial files (Combus) H. — Day. H. 255. The Day. ZEZ. 1. Sec. — Wd. (-) Curt. — Wd. (-) Curt. — Wd. (-) Curt. — 105. — 105. — 105. — 105. Day. ZEZ. 1. Day. ZEZ. 1. (ramidity File 4 Curables F. 105. — 105.	p. 19. v scabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 988. p. p. 56. radiolellus. p. 62. tt. Syst. Cet. p. 62.
H. 76. (redima) H. 177. — Wood. 1005. (—) Dup. Pl. 282. 6. (redista) Dup. 7 r d di a nan G. (Pheneptery 1) Zett. 1ag. 7 r d di a nan G. (Pheneptery 2) Zett. 1ag. 16 (—) Curt. — 16. (—) E. 22. (—) E	p. 19. r seabrana. v undrena. v dentalir p. p. 938. — Drish n. p. 65. radiolellur. p. 62. tt. Syst. Cat. p. 324. p. 62. r. dentalir. p. 62. r. dentalir. p. 62.
H. 76. (redima) H. 177. — Weed. 1005. (—) Dup. Pl. 232. 6. (—) Dup. Pl. 232. 6. (redisas Eug. (Phenepstray.) Zeit. Ing. 1164. — Dup. 272. 1. 1. Dup. 1164. — Sal. Tup. 1164. — Sal.	p. 19. v seabrana. v umbrana. v dentalis p. p. 988. Detah. n. p. 65. radioletlus. radioletlus. ts. 5yst. Cat. p. 62. ts. 5yst. Cat. p. 62. z. dentalis. comparalis.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (-) Day, pl. 235. 6. (-) Day, pl. 235. 6. 7 dai: a tan. (Phenopherys) Zett. by radialitar (Crambus) H. — Day. H. 255. The Day. 272. 1. H. 255. The Day. 272. 1. H. 255. The Day. 272. 1. Section 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.	p. 19. r seabrana. v umbrana. v dentalis. p. p. 938. — Drish n. p. 65. radiolellus. p. 62. t. 59sl. Cat. p. 324. p. 62. r. dentalis. p. 62. t. p. 324. r. dentalis. p. 62. r. dentalis. r. comparalis, trigustrana. compelliliona
H. 76. (redima) H. 177. — Wood. 1005. (-) Dup. Pl. 283. 6. (redista) Dup. 1 283. 6. 1 red in a na. (Phaneystery 1. Zett. by 1 red in a na. (Phaneystery 1. Zett. by 1 red in a na. (Phaneystery 1. Zett. by 1 red in a na. (Phaneystery 1. Zett. by 1 red in a na. (Samasia) Ex. 1 r	p. 19. v seabrana. v umbrana. v dentalis p. p. 988. Delah n. p. 65. radicellus. p. 62. tt. Syst. Cat. p. 62. v. dentalis comparalis, trigustrana. compeliliana v. harpana.
H. 76. (radiana) H. 177. — Wood. 1005. (-) Day, pl. 235. 6. (-) Day, pl. 235. 6. 7 dai: a tan. (Phenopherys) Zett. by radialitar (Crambus) H. — Day. H. 255. The Day. 272. 1. H. 255. The Day. 272. 1. H. 255. The Day. 272. 1. Section 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.	p. 19. v seabrana. v umbrana. v dentalis p. p. 988. Delah n. p. 65. radicellus. p. 62. tt. Syst. Cat. p. 62. v. dentalis comparalis, trigustrana. compeliliana v. harpana.

(pygmasus) Stph. - Wood. v cerussellus. (pykatralis) Borg. v. ectemecul † (pyraliana) Scop. 60. pyramidellus (Crambus) Tr. - Delab. n. 113. Hs. 5. Tin. p. 64. cuncellus Tr. Sppl. margaritellus WV. - Mus. Schiff. (pyraztrana) H. 124. p. ameriana. (pyrausta Eversm. Faun. p. 469. n. 3. v. arundinalis. pyrenaealis (Hercyna: Dup. 82. - Gn. n. 60. Deiah. n. 13, p. 17. HS. 31, 32, 33, 34, simplenialis 00 pyrenaicalis (Eudorea) Dup. pl. 60. 2. a. b.

cf. aeriferana.

v. abiegnana

subsequana Haw.

(-) Frhl. 217.

Gn. n. 141.

(quadripunctana) Haw.

(-) Stoh 7129. - Wood, 1136.

Q.

p. 140.

00 quaggana (?) Koll. - Zell. Tosc. p. 246. 11 (quercalis) H. Verz. v. quercella (quercana) WV. - H. 159. etc. v. Chlorphora Vol. II. (-) F. v. Tin. fagetella.
v. quercella (Prosmisis) WV. - Dup. 282. 1. HS. 95. 99. Tin. H. 451. Tin. neglectella H. 33. Tin. noctuella

H. Verz. quercalis ** quercinana (Teras) Mann. - Zell. Tosc. p. 283. HS. 21. 22.

> ramburiellus (Crambus) Dup. 270, 8. - Zell. Is. 1847, p. 759, - Eut. Z. 1849, p. 314. p. 68. HS. 187. Tin. funiculellus Ev. zonellus Mizn. - Zell. Isis. 1847. p. 758.

(ramella) L (ramozana) H. 10. - Dup. pl. 60. v. Sarrothripus revay. Vol. II. ramosella (Myelois) Led. pp. 99.

Hs. 141. (ramostriaua) Wood. 1066. p. scabrana. (ratana H. 236. & rattana Frhl 86. v. parmatana. ** ratzeburgiana (Ditula) Saxes. - Hatzeh Forstins. II. t. 12. f. 3. - Ent. Zeit. II. p. 9. - Ent. Zelt. IX. p. 266. p. 208

HS. 333. abietis Zell. - abietisana Pr. n. B. 318. 3. pinetana Westw. & H. t. 99. f. 10. tenerana Dup. pl. 266. 4.

p. cantenerella. (ravella) FR. - HS. 30. * ravulana (Paedisca) HS. p. 241. HS. 143.

* reconditana (Pardirea) HS.

HS. 417.	involutalis HS. in Deutschl, Ins. Heft, 163.
00 recurvella (Myelois) Gn. in litt Stt. Ann.	sulphurana Tort. Mns. Schlff.
1855. p. 5.	rhodaphana Penthina) Koll. p. 234
rhenella Stph.	HS. 368.
? palumbella Haw.	(rhambana) WV H. 173 Ev Dup. pl. 61
(rediana) v dalderfiana.	v viburnana
00 redimitana Grapholitha) Gn.	(-) Dup. pl. 244. 11 Wood. v. cantaminana
† nitidana F. cf. weirana.	* rhambicana (Lozotaenia) Menn. p. 160
* regalis (Asopia) WV. — Gn. n. 16. H. 105.	HS. 46. 271.
H. 105. p. 122. regiana (Grapholitha: Zell. Tosc. p. 279.	(rhombifazciana) Stph. 6948. — Wood. 941.
HS. 400. 402. 244.	** ribean a (Lazataenia) H Frhl. 58 Dop
trauniana Dup. 251. 3.	238. 5. 239. 10. — Ev. — Tr. x. 60. —
(reliquana) H. Verz. v fischerana.	Wood. 852. p. 166
() Tr. v. 117 FR Dup. 62. v. betrana.	H. 114.
(remyano) FR. v. squalidana.	creceana Wood.
** repandalis (Botys) WV Gn. n. 359 De-	grassulariana Wood. 853 Stph. var.
iah. n. 33. p. 27.	* richteriana Cachylis; Zell FR. t. 40
H. 115. pallidalis Dup. 232. 7.	Fr. n. B. 324. S. p. 188
repandata F. E. S. 308. non 400.	(rieseana) HS, 186. v. cauleruana
(-) H. 64. v. frumentalis.	** rigana (Sciaphila) Bull. p. 240. Mosc Tr. x
(repandata: F. E. S. 308. v. repandalis.	139. — Ev. p. 197
† (repandata) F. Sppl.	H. 327. herridana Dap. 256. 2.
00 resinalis (Eudoreo) Haw Stph Wood.	modestana Tr vix Dup. 256. 6.
1448. — Gn. 563. pl. 10. f. 11.	trifasciana F. 25.
** resinana (Caccyx) [Tin ella] L F. 171.	* rippertella (Zophodía) Boisd Delah. n. 141
Frhl. 184 Zett. 982 Tr. x. 77	Zell. Is. 1848. p. 685. p. 90
Dup. 247. 6. p. 221.	HS. 65. 66. Tin.
Н. 29.	prodromella Dup. 277. 1. s. h.
00 resinea (Eudarea) Stph.	(rivagana) F. v. Sarrothripus Vol. II
delunella Gn. in litt. — Stt. Ann. 1855. p. 3. (resinella) Cart. v. pinivarana.	(rivellana) F. 148 Frhl. 137. v conchana
(reticulana) Stph. — Wood. 1077. v. favillaceana.	n. 267. Hydrocampa Zell. Ent. Z. Tosc. 1849
(-) H. 271. p. erens.	B. 233.
(-) F. v. achreana.	(risulana) Scop. v. canchana
(-) Frhi. 145. exclus. cit. H. 217. v. adjunctana.	(-) WV H. 184. v. cuphana; sec. Dbl. urticana;
(reticularis) L. v. literalis.	** raborana (Penthina) WV Mus. Schiff Tr
(returano) Stph. 6950 Wood. 947 Haw.	- Zell Lien. p. 233
v. mitterpacher,	H. 17. aquana
(-) Thug, diss. I. p. 23. poting ad Tineinas,	cynosbatella F. (soll nach Zett, eine andere
(rewafana) WV H Dup Ev.	Art sein) Gn.
v. Sarrothripus Vol. 11.	(-) Wood H. 126. v. cratargona
(rhediana) [Tin. — ella] L. — Zett. — Bup. pl.	† () F. 89.
250. — Dbl. v. daldorfiena,	** roborella (Nephopteryz) WV Delah. n. 131
(rhediella) Haw. v. alberrana.	— Dup. 281. 3. — Zell. Is. 1846. p. 740
(rhenana) Zett. diss. p. 43. v. parmatana var.	legatella Haw Wood. p. 80
** rhenella (Nephopteryx) Zinck Mus. Schiff	H. 75. spissicella
Zeli. Isis. 1846. p. 745. — FR. — Delah. n. 132.	(roeselane) Frhl. 220. v. penkleriana
HS. 130. Tin. p. 80.	(reesterstommiana) v. pranubana.
H. 70. palumbella	" relandriano (Argyrotaxa) L F. 95 Zett
(-) Dup. 28). 1. cf. serebrella.	suec. — Dup. pl. 241. 1. — Ev. — F.
(-) Mus. Schiff. v. ilignella.	H. 174. HS. 43. 44. p. 171 obsoletene Zett.
(-) Stph. v. recurvella. 0 rhadochrella (Myelais) HS. pp. 96.	(remanene) F. 119. r. asperana
HS. 151.	(rorea, Haw. v. inquinateflus
* rhadaden drana (Steganoptycha) Mann.	* rarellus (Crambus) L. — Delah. n. 103.
HS. 140, 141, p. 281.	H. 43. Tin. chrysonuchella p. 58
* rhadodendronalis (Batys) Dap. pl. 235. 5.	n. 43. 116. carysonuchetta p. 50. craterella Scop.
- Go. n. 499 Delah. n. 29. p. 25.	lineatur & linesella F.
HS. 112, 113.	(-) Dup. 269. 5. s. b. v. cassentiniellus
100 110	
	t t

(rosaceana) Schilig. Ber. p. 229.

00 rataecalana Penthina) Dbl. Zool. 1849. p. 2364.

(rosana) Wood. 861 Stph Frhl. 41.
v. amerigaa foem.
(): WV. v. contaminana.
(-) H. 302 L - Doubl. v. lorvigana.
(roscidana) H. 103 p. nebulana.
A constitution of the land .
† (roscidella) Ev.
(roseana) Siph. 7136 Wood. 1142 Haw.
cf. dipsaceana.
40 rosello Myelois) Scop Delab. n. 147 Zell.
10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
Is. 1846. 652. p. 96.
H. 63. Tip. pudoralis
pudorella Dup. 276. 4. a. b.
* roscomaculana (Penthino) Mann. p. 229.
HS. 163.
westwoodiana ZetL
* roserana (Cochylis) Frhl. 111Tr. z. 143
Des 277 0
Dup. 257. 8. p. 192.
HS, 93,
H. 153. Tin. ambiguella
fasciana F. (exclus. cit. hepar. WV.)
uvarana Schenk.
** rosetano (Euchromia) H Dup. pl. 240. 8
Ev Frhl. 85 Tr. x. 69. p. 204.
H. 130. 222.
erythrana Tengsig.
rufana Scop. 591.
** rozeticolana (Grapholitha) Schläg Zell.
HS. 40c.
? parvulana Frhl. 189.
? tristana Schläg, Ber. 188.
(rossiana) F. 68. cf. cristana.
* rostellus (Crambus) Belah. n. 120. pp. 67.
(rotundana, Wood, 878 Stph. v. dumeriliana
(-) FR. v. Strophedra vigeliella Vol. V.
- In. S. Stropheure segments tot. 1.
** rubellana (Cochylis) H Dup. pl. 258. 2
Ev. p. 187.
H. 286 & 287.
ciliana Frhl.
H. 180. Tin. ciliella
dilutana Mus. Schiff.
permixtona Mus. Schiff.
ruficiliana Haw.
(-) Fr d. 74, - H. 286. of, diproceans aut epi-
(-) Fr il. 74 H. 286. cf. dipsoceans aut epi-
(—) Fr d. 74. — H. 286. of. diproceans aut epi- linena.
(—) Fr st. 74. — H. 286. cf. diproceans aut epi- linana. 0 rubetralis (Botys) Gn. n. 431. Ebulca.
(-) Fr d. 74 H. 286. ef. dipsoceans aut epi- linona. () rubetralis (Botys) Gn. n. 431. Ebulea. (rubiana) 800. s. uddmanniona.
(-) Fr d. 74 H. 286. ef. dipsoceans aut epi- linona. () rubetralis (Botys) Gn. n. 431. Ebulea. (rubiana) 800. s. uddmanniona.
(-) Fr.i. 74 H. 286. cf. dipsoceans aut spi- linena. 0 rubetralis (Botys) Gn. n. 431. Ebulca. (rubiana) Scop. s. uddmanniona. 4 rubicun dana (Losotacnio) Nizn. pp. 160.
(—) Fr.d. 74. — H. 286. of. dissoceans aut epi- ina. 0 substratis (Botys) 6n. n. 431. Ebula. (rubiana) Nop. — uddmanniona. * rubicun dana (Lenetaenie) Mun. pp. 160. HN. 415.
(-) Fr.l. 74 H. 286. cf. diproceans aut epi- linana. 0 rubetralis (Botys) Gn. n. 431. Ebulca. (rubiuma) Svoj. s. uddmanniona. rubicun d an a (Losotacnio) Mirn. pp. 190. HN. 415. rubidolis (Asopia) WV Gn. 17, - Dup. 237. 7
(-) Frd. 74 H. 286. cf. dipoceans out spi- linena. 0 ruberralis (Boys) Gn. n. 431. Ebulca. (rubinna) Stop uddenamiena. *rubiscum dana (Louesanie) Mun. pp. 190. HN. 415. *rubidolis Asopia) WV.—Gn. 1.7.—Pup. 237. H. 96.
(-) Frd. 74 H. 286. cf. dipoceans out spi- linena. 0 ruberralis (Boys) Gn. n. 431. Ebulca. (rubinna) Stop uddenamiena. *rubiscum dana (Louesanie) Mun. pp. 190. HN. 415. *rubidolis Asopia) WV.—Gn. 1.7.—Pup. 237. H. 96.
(-) Fr.h. 74. — H. 296. 5f. dipaceans aut epi- liana. 0 ruberalis (Botys) Gn. n. 41. Ebulca. (rubina) Sopp. 4. uddemanisma. * rubicium da na (Lavonamia) Mizm. pp. 190. * rubid olis isopia) Ww. — Gn. 17. — Dap. 237. P. 18 161. lucidalis Gn. n. 18.
(—) Fr.h. 74. — H. 296. cf. dispeceans ant epiterinens. rubeiranti (z Beyr) Gn. n. 431. Ebalza. rubicina (Sup. 2007. Gn. n. 431. Ebalza. rubicina (Anna (Lausania) Mun. pp. 195. rubicia (dis Anpia) W. — Gn. n. 17. — Dap. 297. T. H. 96. h. 15. hecidalis Gn. n. 18. combutatis.
(-) Fri. 71. — H. 298. cf. diprocessos aux epi- truberta 1se (Basyr) Gn. n. 431. Ebullan. - rub i cun da na a (Loustannie) Mirn. pp. 100. 188. 415. - rub i s. steepia) Wr. — Gn. n. 17. — Dug 277. - H. 161. Luddiffe Gn. n. 18. (-) Dug 233
(—) Fr.h. 74. — H. 296. cf. dispeceans ant epiterinens. rubeiranti (z Beyr) Gn. n. 431. Ebalza. rubicina (Sup. 2007. Gn. n. 431. Ebalza. rubicina (Anna (Lausania) Mun. pp. 195. rubicia (dis Anpia) W. — Gn. n. 17. — Dap. 297. T. H. 96. h. 15. hecidalis Gn. n. 18. combutatis.

** rubigana (Cochylis) Tr. - Ev. - Bun 259. 4. H. 147. badiana Frbi. - Doj.

p. 185.

```
? deutschiana Zett. 981.
** rubiginalis (Botys) R. — FR. t. 27. f. 2. —
Dup. pl. 218. 2. — Gn. n. 413. Ebulca.
      H. 79.
                                           p. pp. 30.
   rubiginella (Hypochalcia) Tr. - Zell. Is. 1818.
                                          p. 87.
         725.
     H . 195, 197, Tip.
** rubiginozana Stegonoptycha FR.
                                             p. 282
     HS. 185.
 † rubrana (Loxotaenia) Sod. Bull. Mosc. - Zell.
         1s. 1846. p. 223. cf. heporana aut vibur-
00 rubricolis (Botrs) H. - Tr. - Gn. n. 411.
 0 rubricetella (Epischnia) Mann. in litt. pp. 89.
         Delah. n. 154. - Dup. 60. - Zeil. Is. 1848.
         617.
         tumidana WV.
   (rufa) Stph. - Wood.
                                         v. elutella.
 * rufana (Teras) WV. - F. 87. - H. Verz. -
         Mus. Schiff.
      H. 178.
         albicostana Steh.
     H. 247. autumnana
         bistriana Haw.
         crassana Dup.
         densana Fr. n. B. t. 18.
     HS. 20. lucidana Tr.
         †modeeriena L. - Zntt. 979
         similana Wood. 1080. - Stph
                                    v. lithargyrana
   (-) Friil. 25. - II. 127.
   (-) Stph.
                                    v westwoodiana.
   (-) Wood.
                                      v. comparana.
   (-) Seop. 591.
                                        v. resetana.
                                       v. luridatella
   (rufella Dup. 277. 6.
                                       v. rubellana.
   ruficiliana) Haw.
   ruficostana Wood, 1062.
                                        v. cristana
00 rufillang (Grapholitha) Zell, in litt. - Dbl.
         ledians var. Haw.
   rufimitralis: H. 120.
                                         v. genealis.
* rufimitrana. (Coccys) FR.
                                             p. 220.
     HS. 139.
(0) rufocrinitalis . Hercyna) Zett. 975.
                                             p. 18.
* rugosana : Phtheachroa H. - Frbl. 17. - Dup.
         pl. 256. 3.
     H. 82.
   (rupestralis) H. 201-213.
                                      v. alpestralis.
                                      v. humidana.
   rupicola) Curt.
 * rupicolalis (Hercyna) H. - Tr. - Dup. 227.
         2. - Gn. n. 63. - Delah. n. 14.
      H. 198-200.
                                           p. pp. 17.
      H. 42. phrygialis
      H. 43. sericalis
         monedula (Noctua) Esp.
                                    v. holosericealis.
   (-) H. 139.
   ruptana) Lien. - Zell. Is.1846, p. 261. cf. seabrana.
```

(ruralis) Scop. 616.

HS. 211, 212.

ot rurestrana (Sericoris) FR. - Dup. pl. 84.

v. verticalis.

(russiana) Dup. pl. 265, 3, b.
v. Sarrothripus revay. Vol. II.

(rusticalis) H. 121. v. lymbalis.	(-) Wood Hew. v. brunnichiana
** rusticana (Tortrix) Cl. t. 10. f. 11 Tr. x.	† () Scop. 593.
3. 69 FR. t. 10, f. 2. (excius. cit. H. 102.)	† (rutana) F. 179. cf. Depressaria
H. 301. helveolana Frhi Dup. pl. 240. 6.	* rutilana (Cachylis) H Frhl. 172. p. 182
? ochraceana Stph. p. 173.	H. 249.
Pporcana Zett. 980.	purpurella Coq.
pulserona Ev.	Tin. sanguinella Haw.
? stramineana Zest, 980.	** rusilella (Cryptoblabes) FR Zell. Js. 1848
H. 2:3.? senecionana Frbl. 24.	645. p. 101
stramineana Zett. Lapp.	He to m-
(-) F. 49. cf. parmatana.	B3, 20, 10,
(—) F. 40. cj. parmaiana.	
1-1	
	8.
to the second se	
(saldonana) F. 39. v. Sarrothripus rea. Vol. II.	1 scabrana (Teras) WV Mus. Schiff Dup
00 (salsbrana) Zell.	pl. 243. 1. p. 149
** salicana (Penthina) - ella L - WV Frhl.	H. 169. HS. 10-13.
6. — Dup. pl. 245. p. 226.	abietana Frbl Dup. pl. 265. 2.
И. 11.	albistriana Wood. 1069.
(salicetana) Prittw. Ent. Zelt. v. plumbagana.	H. 235. aquilana Fthl. — Tr.
(saltalis) H. Verz. v. dwnetellus.	autumnana Wood, 1070.
† (salviana) WV.	berana F.
** sambucalis (Botys) Albin, - WV Gn. n.	H. 216. buringsrana - byringerana H. 61
147. Ebulea - Dela's, n. 44 Dup. 218.	Wood, 1:173.
И. 181. р. 30.	centrovittana Wood. 1067 Stph.
** sanguinalis (Basys) L. — Zell. Isis. 1817. p.	H. 234. combustana Wood, 1068.
644. — Gn. n. 86. — Seriba (cruentalis in	coranana Wood, 1072 Stph.
tab.) — Delah. n. 27. — Bup. 224. 2. 3.	cristana Frhl. (cit. F.)
H. 33. p. 23.	H. 198. divisana Stph.
auraralis Kind. L. I.	elevana E.
? castalis Ev.	eximiana Hew.
cruentalis Scriba.	favillaceana Wood. 1075.
H. 178, haematalis Gn. n. 87.	fimbriana Thbg. diss. p. 44.
* sanguinana (Cochylis) Tr Dup. pl. 259	hastiana L.? - Clerck. L. 2. fig. 7 Frhi
Ev. p. 182.	(cit. F. & L.) non WV Db1.
H. 11b. baumanniona	leprasana Frhl. 19.
(sanguinella) H. 65. v. carnella.	
	liberona F. Sppl.
sanguisorbana Cochylis, Mizn.	Н. 331. таутапа
HS. 412. pp. 187.	obsoletona Stph.
† (sapineana) Frhl. 131.	H. 331. opecana
00 sardinalis (Botys) Gu. n. 103. t. 4. f. 5.	pearana Frhl.
sartalis : Hercyna) H 6p. p. 56. p. 16.	H. 177. radiana Wood. 1065.
B. 173, 174,	ramastriana Wood, 1066 Stph.
	reticulana Wood. 1077.
00 saturnana (Grapholitha) Gn Dbl Stt. Ann.	ruptana Lien. — Zell. Is. 1846. p. 261.
** rauciona (Penthina) Friil. 113 Ev Zeil.	sparsana WV F Frbl Tr.
Lien. Is., 1846. p. 212. p. 229.	sponsana E.
H. 3.6 HS. 181.	subcristana Wood. 1071 Stph.
incarnatana Dup. pl. 264. 4. potie: dimidiana,	(-) WY. v. favillaceana
langerana Kilw.	
(-) Dop. 262. A. v. marginana.	(-) Wood. 1097 Stph. sec. Dbl. v. parisiano
saxeella (Zophodia) FR Zell. Is. 1848, p.682.	aut ferrugana
Hs, 35, Tin. p. 91.	(-) H. 58. v. abietana
** sasanellus (Crambus) Zinck FR. L. 89. 2.	(0) scandinavialis (Botys) Gn. n. 65.
Dup. 275. 2. — Tr. — Delah. n. 94.	(schaefferiana FR. v. furfurana
1 - 10 4 - 11 - 1400 A DE	* schalleriana (Teras) Tr F. 86 Dup. pl
chrysellus Tt. p. 57.	- senatteriana (teras) If F. So Dup. pi

H. 156.

p. 144.

goliana Curt. 763. 16.
subfacciana Wood. 1039.
scutalis (Botys) H. — Gn. n. 100. — Dup. 225. 5.

** seutulana (Paedisca) WV. - Tr. x. 99.

p. 35.

- FR

243. S. - Tr. x. 136. - Wood. 1085. -

Zett. 989. H. 288. 289. costimaculana Wood. 1087.

labeculana Fr. n. B. latifasciana Hew. — Wood. 1081:

labecutana er. n. B.	L 64. p. 239.
latifasciana Haw Wood. 1081.	HS. 228.
(-) L ef. logiana. (scharfensteiniana) Fthl. 90. — H. 330. cf. fuligana.	novana Gp. — Stt. Ann.
(schiemmerella) H. v. punctulana.	(-) FR. fig. 6. (trigeminana Wood.) v. cirriona.
	(-) Dup. 253. 6. v. similana.
	(-) pup. 253. 6. v. 20milana.
HS. 151.	
** schrankiana (Grapholitha) Frbl. 206. — Zell.	segetalis (Botys) HS. — Gn. n. 474. pp. 35. HS. 132.
ls. 1846. p. 251.	
dersana Dup. 251. 7.	segetana (Sciophila) Zell, Is. 1847. p. 670.
jungiana Clerck. t. 12. f. 9 L?	HS. 380. p. 202.
H. 207. lathyrana HS. 265. — Bop. pl. 83.	** segmentana (Steganoptycha) Kblw. p. 283.
loderona Koll. — Tr. 1. 121. p. 265.	HS. 320.
micana (WV.) Coll. Schiff.	consobrina Cart.
perlepidana Haw. — Dbl.	distortana Gn.
* schreberiana (Argyrotoza) L - Zett. spec.	obtusana Wood. Haw.
Dup. pl. 266. 1. — Tr. x. 107. — F. 92.	(sehestedtiana) F. 152. cf. Choreutes.
Н. 45. р. 169.	selasana (Teras) HS. p. 147.
dimidiana Clerck.	HS. 370.
(-) Wood. cf. treitschkeana.	testaceana Koll. — Tosc. p. 284.
** schreibersiana (Coecyx) Frhl. 114 Dup.	** selasellus (Crambus) H. — Zinck. — Tr. —
pl. 258. 8. p. 224.	Dop. 272. 3.
Н. 306.	Н. 405, 406.
H. 151. lediana WV. non L.	obtusellus Stph.
(schulziana) F. 156 see. Zett. Lapp. v. zinckenana	pratellus Zeil. (non L.) p. 66.
† schumacherana) F. 137. — Frhl. 141. cf. ulmana.	(selenalis) H. 177. v palealis.
* seiaphilella (Eudorea) Delah. n. 75.	(6) selenana Grapholitha) Zell. Is. 1847. p. 736.
HS. 102. parella	jungiana ibid. p. 26. cf. arobana.
(scintilulana) H Dup. pl. 65. v. Choreutes. Vol. V.	** sellana (Penthina) Frhl. 96. p. 230.
* scirpana (Aphelia) v. Heyd. p. 243.	H. 331. HS. 183.
acutana Ev.	var. gentiananae sec. Ev Tr.
lamana Zell. Is. 1846. p. 257.	(—) Gn. v. marginana.
HS. 302. pauperana Haw.	(semialbana) Gn. — Dbl. v consimilana.
† (—) Tengstr.	(semifasciana) Curt. — Stph. — Wood. — Dup.
† (seitana) Frhl. 171.	app. 390. v. acutana.
* seiurana (Ditula) Krösm.	(-) Wood. 1031 Haw. v. melaleucana.
HS. 426. pp. 207.	(semimaculana) H. 48. — Tr. — F. v. parmatana.
** scopariana (Grapholitha) m. p. 274. HS. 324.	(semilunana Frhl. 84. v. parmatane. (semirubella: Scop. v. carnella.
divitana Frbl. 216.	00 semirufa (Ephestia) Haw Stph Stt. Ann.
lathyrana Tr. x. 123 Zell. Is. 1846. p. 250.	1855. p. 4. (semiustana) Curt. v. cristena.
(scopoliana) WV F. 162 Frhl. 199.	+ (senecionana) H. 263 Frhl. 34. cf. rusticana foem.
(-) Pz. v. scintilul. Vol. V.	00 senectana (Grapholitha) Gn Dol Stt. Ann.
(-) HawStoh. 6982 Wood, 988. s. carduana.	(separatana) FR. — HS. 322. v. coniferana.
scorialis (Bosys) Zell. Isis. 1847. p. 566. —	* seguana (Grapholitha) H Frhl. 197 Dup.
Gn. n. 507. p. 40.	pl. 63. — C. 307. p. 271.
HS. 81.	H. 44.
00 scotana (Teras) Gn Dbl Stph Mus.	brunnichiana Mus. Schiff
Cat. app.	jacquinana F. — WY. ?
(scriptana) H. 110 Frhl. 124 Wood.	(-) Curt. v. cristana.
e, hartmanniana.	(sericalis) H. 43. v. rupicalalis.
(-) Thog. diss. 1. p. 20 Zett. spec. v. woederiana.	(sericona) H. 83 Dup. pl. 244. v. cristana.
* scrophulariana (Tortris) m. p. 174.	sericatalis (Hercyna) HS Gn. n. 61.
HS, 404, 405.	HS. 28. 29. 30. p. 17.
? brunneana Zett. Lapp. 980.	(sericea Euprepia) Passerini. v. alba.
The same of the sa	

() H. 66. — Dup. 219. 4. 5. v. Rivula Vol. II. (serpentinalis) Grm. fn. XV. t. 19. v. suppondalis. (serpylletorum) Zell, Isis, 1839, p. 179. v. subornatella.	** silvellus (Crambus) H. p. 54. H. 369, 370. Tjn. adippellus Zinck. — Tr. — Dup. 269. 4. —
(serraticornella (Nephopteryz) Muza Zell. Isis. 1839, p. 179 1846. p. 733. p. 78.	Delah. n. 91. ** similana (Postisca) WV Tr. x. 100 Ev.
	- FR. L. 63. 2. p. 235.
(servana) F. 144. cf. ministrana. ** servillana (Penthina) Dup. pl. 264. 6.	H. 19. arreclana
HS. 98. 0. 234.	fluidana WV Mus. Schiff, 1 Expl.
nubilo cana FR.	
	scutulana var. Tr. VIII. 191. — Dup. 253. 6. stroemiana F. — Frhl.
(sesquilunulana) Haw. v. triquetrana. 00 shepherdana (Parametia) Stph. Mus. Cat.	(-) H. 41 Frbi. 94 Dup. pl. 254. 8.
Str. Ann. p. 25.	v. dissimilana.
(sicariana) m. olim. v. insignana.	(-) Wood. 1090 Stph. cf. rufana.
00 siccalis (Hypolais) Gn. n. 212. pl. 7. n. 10.	** similella (Nephopterys) Zinck. Germar. Mag
siculalla (Hercyna) Dup. pl. 225. 8 Go. n.	Zell. Isis. 1848. p. 747. 1846. 768.
71. — Zeli. Isis. 1847. p. 651. p. 18.	HS. 69. Tin. p. 81.
HS. 85.	contiguella Heyd.
H. 21. echialis Tl. I. I.	** simplana (Penthina) FR. 1. 22. f. 2.
** siculana (Phoxopteryx) Dup. pl. 252. 6 Ev.	ambiguana Dup. pl. 202. 7. p. 234.
Frhl. 245. — Zett. suec. p. 287.	00 simplicalis (Botys) Schläg. Ber. p. 141.
Н. 79.	cf. pygmaeolis.
apicella WV.	(simplonellus) Dup. 273. 7. of. combinellus.
hirundana Schr.	(simplonialis) HS. 31-34. v. pyrenaealis.
plumbana F. 14. siculsilus (Crambus) Dup. 275, 7. — Zell. nach	† (simploniona) Dup. pl. 248. 7. cf. cirsiana et aff. (sincana) Fr. n. B. v. adjunctuna.
Hdr.	* singulano (Phiheochroa) HS. p. 195.
siderana (Sericoris) Tr. x. 81. — Bup. pl. 79.	(sinuana) Wy. — H. 212. — Frhl. 95. — Dup.
HS. 203. p. 211.	pl. 254, f. B. v. parmatana.
(rignona) Pod. — FR. p. lanceolana.	(-) Stph. v. stephensiana.
(-) Tengsir. v. scabrana.	(sinuatus) F. v. sinuslia.
(-) Khiw. v. centrana.	* sinuella (Homocoroma) F. (sinuatus) - Delah.
00 signatana (Grapholitha) Dgl Stt. Ann.	n. 164 Zell. Is. 1848. 604. p. 108.
p. 28.	H. 174. Tin. elongella Tt.
** silacealis (Botys) H Bup. 217. 4Tr	flavella Dup. 284. 6.
Delah. n. 47. p. 30.	? gemina Curt.
H. 46.	* smeathmanniana ((Cochylis) F. 28 Zett.
angustalis, glabralis & terminalis Wood.	990 Dup. pl. 258. 3 Frhl. 71 Tr.
H. 94. nubitolis	r. 141. p. 185.
lupulinalis Gn. n. 366. non Clerck. pl. 9.	H. 149. fabriciana
f. 4.	(smidtiana) F. 43. v. revayana. Vol. II.
† (silacella) H. Tin. 232. v. ochrealis.	(sociana) Haw Stph. 6964 Wood. 965.
(—) Bup. 275. 3.	v. dealbana,
** silaceana & siliceana (Steganoptycha) H. —	(sociella) L. socia F. sociina Haw. v. colonella.
Frhl. 229. — Dup. pl. 249. 1.7 — C. 304.	(-) H. 24. v. anellus.
— Ev. — Zett. suec. — Tr. x. 114.	() Stph. v. bipunctanus.
Н. 196. р. 280.	s o dalella (Acrobasis) Zell. Is. 1848. p. 615. p. 100.
aspidana Frhl. 231. excl. etc. H.	† sodaliana (Cochylis) Stph. 7133 Wood.
boeberana F.	1139. — Haw. cf. ombiguana.
cinsrona Haw.	(solandriana) L v. parmatana.
costana Dup. pl. 263.	† () Scup.
curpidana Haw.	(-) F Frhl Koll Tr Fr Dup.
H. 265. decorana Frhl. 232.	v. uddmanniana,
Ispidana Frhl. 228.	** sophialis (Botys) F Gn. n. 472 Delsh. n.
nisona Bbl. nisella L.	58. — Bup. 231. 5. p. 35.
	H. 50. ? variegalis F. E. S. n. 355.
H. 210 petrana Frhl. 230. — Dup. 249. 2. rhombifasciana Haw.	** serblana (Lezetaenia) H Fr. n. B. 48. 2.
stictana Haw.	— Dup. pl. 238. 6. — Ev. — Frhl. 44. —
(siliquana) Friv. — Dup. pl, 62. v. Earias Vol. II.	Zett. suec. — Tr. x. 59. — Wood. 849.
(201. Sect Ir. 1. 00 WOOD. 040.

v. legatella.

v. asperana.

Dup. pl. 242.

(squalidella) Ev. sec. Dap

(squamana) F. 118. - Frhl. 6.

- Wood, 1099.

42

* stachytalis (Botys) Germ. fn. IV. L. 18. - Ga. 445. - Delah, n. 45. HS. 114. parietarialis Menn. ** stagnalis (Nymphula) Gn. n. 269. stagnata Donov. pl. 363. 8. nitidalata Hfn. nymphocalis Hew. - Tr. - Dup. 222, 3. -Stoh. - Wood. - HS. (stagnosa) H. 193. v. pactolana (-) WV. - Frbl. 129. v. cuphana. (stagnata) Don. v. stagnalis. * steineriana (Lovetgenia) WV. n. 163. HS. 57. 58. 419. H. 317. chrysitana Frhl. - Dup. 257. 4.7 (-) Mus. Schiff. Expl. 2. & H. 170. of viburnana. (steinkellnerana) F. 104. v. Epigraphia steink. Vol. V. (stellaris) Zell. v. Choreut. Vol. V. (stelliferana) Stph. - Wood, 584. - Curt. v. petiverana. p. birella. (stenoptycha) HS, 127. (stentziellue) Tr. v. conchellus. 00 stephensiana (Sericaris) Pol. sinuana Stph. (stictana) Haw. v. silaceana. (sticticana) F. 121. - Frbl. 211. v. ephippana. (-) Wood. - Dup. app. 390. - Haw. v. circiona & scutul. es sziczicalis (Betys) L. - Gn. n. 480. - Delah. n. 56. - Dup. 215. 5. p. 34. H. 45. fuscalis tetraganalis Haw. (stigmatalis) F. cf. punctalis. stigmatana (Loxotaenia) Ev. p. 167. HS. 357. stigmosalis (Stenia) HS. - Gn. n. 233. HS. 20. (stonana) Haw. - Stph. 7042. v. Sarrathripus rev. Vol. IL ** stramentalis (Botys) H. - Gn. n. 465. p. 35 Delah. n. 57. - Dup. 216. 2. H. 62. chitalis pallidata Hin. * stramineana (Loxataenia) FR. p. 163. HS. 39. 40. of. strigana. (-) Stph. - Wood. 1150. - Haw. - Dbi. w. tischerana. of. rusticana form. (-) Zett. lapp. 980. (straminella) H. 49. - WV. v. culmellus. stratana (Sciaphila) Zell. Is. 1847, p. 671. (streatfeildii) Curt. t. 455. — Stph. — L. ** stratiotalis (Nymphula) WV. - Go. n. 258. Paraponyz. - Delab. B. 3. - Dup. 222. 6. H. 87.

(squamulana) H. 92. - 95.

stachydana (Cachylis) Schille.

100. Stt. Ann.

† stabilana (Poscilochroma) Stph. Cat. p. 45. &

P. GIPFFERG

paludata F. stratiolata Geom. L. — F.	subschrella (Nephopteryx) HS. p. 82. HS. 182.
** stri ana (Sericoris) WV. — H. Vetz. — Dup. pl. 255, 6, — Ev. — Frhl. 50, — H. — Tr.	pallidella Friv. ** subornatella (Pempelia) — Zell. Is. 1846, 768.
H. 260. fasciolana Frhl. — Tr. p. 209.	- 1848. p. 747 Delah. n. 124 Dup.
H. 66. rusticana	284. p. 74.
(-) Wood, 1048 Haw, v. cristana.	HS. 62. Tin.
(srtiga) Haw. v. culmellus.	serpylletorum Zell. Isls. 1839. p. 179.
os strigana (Lozotaenia) H Frhl. 68 Tr.	(subrosana) Stph. — Haw. cf. manniana.
Bup. pl. 261. 4. — Ev. p. 163.	aut ambiguena.
H. 141.	0 subsequalis (Botys) HS. pp. 27.
gnomana WV Mns. Schiff.	HS. 138.
pallidana F. 27. (—) Stob. 7060. — Haw. v. alpinana.	sub e e quan a (Semasia) HS. p. 247. HS. 423. conseguana
(-) F. 165. v. hypericana.	(—) Haw. v. pygmaeana,
(strigella) & strigatus F. v. hortuellus.	(substriang) Wood, 1049 Stoh, v. cristang,
(strigulana) & alis F. 103 WV Mus. Schiff.	(subuncana) Stph Wood. v. festivana,
v. atamella Vol. V.	(subvittana) Wood. 1059 Stph. v. cristana.
(-) Frhl. 31. exclus. cit. F. v. lipriana.	** succedana (Carpocapsa) Frhl. 224 Dup. pl.
(strigula) & - alis Dep. 227. 4.5. (strigula WV.)	251. 2. — Zett. 986. p. 252.
v. Roeselia Vol. II.	H. 194. asseclana
(strigulosana) Zett. lapp. p. 985. cf.conchana & aff.	decorana Haw.
** strobilana (Grapholitha) [Tin. — ella] L. —	lanceolana Stph.
Tr. — pl. 261. — Zett. 982.	ulicetana Haw Dbl.
Н. 70. НS. 254. р. 273.	(-) Mas. Schiff. v. immundana.
fraternana Curt Wond.	(succursana) Khlw. v. asinana. (sudana) Dup. pl. 266. v. tischerana.
? hoffmanzeggiana Wood. H. 323, 324, kollarana Frht. 187.	* sudetana (Sericoris) Ent. Z. VI. p. 386, - Zischr.
nigricana F.	f. Ent. L 2, f. 4. p. 211.
H. 193. stagnana (cher zu pactol.)	HS, 272.
(-) Duo. 250. 4. v. plumbagana.	* su detica (Eudorea) Zell. Isis Linn. p. 301. f.
† (-) Frhl. 188. fronte palpisque niveis	12 Dup. 84 Delah. n. 79 Gn. n.
(-) Haw. v. splendidulana.	559. p. 48.
(strobilella) Stph. v. argyrana.	HS. 115. 117. Tip.
(stroemiana) F. 154 Frht. 87 Thbg. diss. I.	(sudorana) H. 280. — Frhl. 21. — Dup. 243. 3.
p. 21. v. similana.	v. lipriana.
(-) Wood. v. distimilana.	(suffusalis) Tr. v. acrealis.
00 stygialis (Hercyna) Tr Gn. n. 12. p. 18.	** suffusana (Penthina) Khiw. — Dup. pl. 83. — Zell. is. 1846. p. 211.
 styri ac an a (Sciaphila) HS. p. 198. HS. 119. 120. 	HS. 178.
* suavana (Teras) HS. p. 152.	communana Guen.
HS. 1.	cynozbana Dup. pl. 245. 1.
** suavella (Myelois) Zinck. Germ. Mg. Ill. p. 140.	funerana Khiw.
- Delah. n. 151 Dup. 60 Zeller. 1s.	trimeculana Haw.
1848. 667. p. 97.	* sulphuralis (Botys) H Gn. n. 489 Dop.
HS. 202. Tin.	235. 7. p. 38.
legatella Dup. 284. 2.	Н. 176. 177.
? porphyrea Stph. III Zell. Is. 1848. 669.	(sulphurana) Tort. Mus. Schiff. v. Bot. rhododendral.
(subaurantiana) Siph. 7115 Wood. 1118.	superbalis (Cynaeda) HS Gn. p. 2. Noc-
ef, loefflingiana. (subcristana) Wood. 1071, v. scabrana aut abietana.	tuella p. 15. HS, 73, 74.
(suberana) Koll. v. dumeriliana.	superbellus (Crambus) Mann. Zell. Tosc. Ent.
(subfasciana) Stph. — Wood. 1039.	Z. 1849. p. 314.
00 subflavellus (Crambus) Dup. 275, 5.	suppandalis (Stenia) [Metasia Gn.] H Dup.
00 subjectana (Lorotaenia) Gn.	214. 5. p. 13.
* sublimana (Pardisca) FR. p. 212.	H. 187—189.
HS. 229.	serpentinalis Germ. fn. XV, t. 19.
cf. scrophulariana. ?	suspectana (Grapholitha) Lien. Zetl. is. 1846.
(subocellana) Wood. v. diversana.	p. 256. — Ent. Z. Tosc. p. 276.
(-) Don. v. equitana.	(suspectellus) Zell. Is. nr. 45. v. angulatellus.

(sutineriana) WV. Mns. Schiff. v. viridana var. * sylvana (Lorotaenia) Tr. - FR. t. 22. f. 4.-Dup. pl. 64. (-) Wood. - Dup. pl. 254. - H. 128. v. parmatana T. (taedella) L v. comitana (taenialis) HS. Schrankia surfosalis Vol. IL (taeniana) Zett. lapp. p. 988. v. ericetana. * taeniellus (Crambus) Khiw. - Delah. n. 104. p. 60. HS. 6. combinellus Dup. descr. coulonellus Dap. 273. 6. (tapezana) F. Spol. v. Tinea tapezella. (sedella) Clerck. t. 10. f. 13. cf. comitena. 44 tenebrosana (Grapholitha) FR. — Dup. pl. 66. - Zell. Tosc. p. 252. p. 257. HS. 292. ? pisana Gn. ustulana Wood. (-) Bgl. Zooi 00 tenerana (Sericoris) Schifg. Ber. pg. 227. ?? (-) H. 183. - WV. v. penkleriana. (-) Dup. pl. 246. 4. v. ratteburgiana. tentaculella (Ancylolomia) H. - Zell. Isis. 1847. p. 748. — Dup. 268. 4. a. b. p. 70. H. 230. HS. 154. 155. 156. Tin. (-) Dup. 268. 4. cf. Palpella. ** terebrell a (Myelois) Zinek. - Germ. Mag. 11. p. 162. — Delah. n. 152. — Zell. isis. 1848. 662. p. 98. HS. 199. Tin. ?rhenella Dup. 280. 1. v. kuhlweiniana. (tergana) Ev. (tergorana) Frhl. 214. v. penkleriana. (terminialis) Haw. - Stoh. of. pandalis et silacealis. 00 terrealis (Botys) Tr. - FR. t. 75. f. 4. - Gn. n. 384. - Deiah, n. 34. p. 27. ** terreana (Euchromia) Tr. 1. 88. p. 205 H. 225. favillactana marcidana Fthi. 141. ochraceana Stph. - Dbi. H. 102. rusticona vulgana Frhl. (terrenialis) Friy. v. isatidalis. tessellalis (Botys) Gn. n. 485. clathralis Bup. pt. 231. S. (non 236.)
** terrerana & terrellana (Cochylis) WV. — H. Verz. - Dup. pt. 258. 6. - Ev. - Tr. -Wood, 1124.7 p. 181 H. 144. - HS. 327. alcella Ntrt. decimana Wood, 1125.7 - Haw.

gilvicomana Frhi.

groundaliana Thbg. - Zett. suec.

(-) Haw. v. profundana (-) F. 6. v. prasinana mas Vol. II. 00 sylvestrana (Coccys) Curt. - Dbl. - Stt. Ann. cf. noerdlingerians. (sylvestrella) Batzeb. v. abietella heiseana F. - Frhl. 00 testacealis (Botys) Zell. Is. 1847. p. 571. testaceana (Lozotaenia) Ev. (-) Khlw. v. brunnichiana. (-) Mann. Ent. Z. 1849. p. 284. v. selasana. (testudiana) H. 164. 165. v. Limacodes. Vol. II. (tetragonalis) Haw. v. sticticalis. cf. inquinatana. (tstragenena) Wood. (setraquetrana) Stob. v. frutetena. ** tetricella (Homocosoma) WY. - Dup. 67. -Zell. Is. 1848. 674. - tetris F. H. 241. HS. 68. Tin chryserhosella Zinck. plumbaginella Ev. * testana (Sericoris) Frhl. 115. pp. H. 307-309. - HS. neue Schm. (-) Dup. 246, 8, v. gigantana. (-) H. 115. v. corylana. (thanzinlis) Tr v. pandalis. thapriana (Penthina) Zell. Is. 1847. p. 654. HS. 351. (thunbergana) F. 112. v. Enicost, labella Vol. V. thymiella (Pempelia) Zell. Isis. 1846. p. 763. p. 73. HS. 129. Tin. * tiedemanniana (Sericoris) Zell. Is. 1846. p. 233. p. 217. HS. 355. v. foeneans. (tibialana) H. 40. v. alienellus. (tigurinellus) Dup. 270. ** tineana (Photoplerys) Tr. p. 284. H. 81. ** tischerana (Cochylis) Tr. x. 141. - FR. t. 12. £ 2. p. 185. ? alternano Stph. t. 35. f. 3. - Wood. 1147. gemmatella Mus. Schiff. sudana Dup. 266. 7. a. b. stramineana Haw. - Dbl. (togatulana) Dap. pl. 238. v. Roeselia. Vol. II. (torquana) Zett. lapp. p. 989. cf. effractana. v. hyemana. (tortricella) H. 11. (tortana) Khiw. v. curvana cf. cicatricellus. (tortella) H. 456. (trabealis) Scop. v. Emmelia sulphures, Vol. 11. trabeatellus (Crambus) Zell. p. 57. HS. 158. Tin. 00 transitana (Lorotaenia) Guen. transversariella (Anerastia) FR. - Zeil. is. p. 109. 1848. p. 588.

HS. 33. Tip.

6 Zell. In. 1847, p. 766, 1849, 676.	pl. 249. 3. — Ev. — Tr. x. 52.
HS. 165. Tin. p. 98.	H. 280, 336,
(trapezana) F Zett. lapp. 986.? v. parmatana.	boeberana F.
trapezella (?) Dup. 278. 8.	fimbriana Stph.
trauniana (Grapholitha) WV F. 70 Zell.	nisana Dbl. nisella L.
tosc. p. 277 Dup. pl. 251. p. 270.	paykulliana F. E. S. 128 Dul.
H. 38. HS. 403.	ramella L - ramana HS. p. 279.
? floricolana Frhl. 198 H. 325. vec. Dbl.	sesquilunulana Haw.
spet. propria.	(-) Stph Haw Wood, 940, cf. naevana.
(-) Dup. 251. e. regiana,	* trietana (Teras) H Zett. 989. p. 142.
(-) Schläg. Ber. p. 187. & 126. o. conjugana.	Н. 50.
treitschkeana (Argyrotoxa) Tr. x. 74 FR.	logiana Tr Wood. 1091 WV.
t. 40. f. 4. p. 170.	(-) F. 22. cf. wahlbomiana.
? schreberiana Wood.	(-) Wood. 1076. cf. favillaceana.
(-) Frid. 179. v. Glyphopt. bergstr. Vol. V.	(-) Schlig. Ber. 188. cf. roseticolana.
treceriana (Teras) Dup. pl. 242. 5 a. b Ev.	* tristellus (Crambus) WV Delah, p. 115.
Zett. suec Tr FR. t. 25. 2.	H. 52. aquilella Zett. 994 Dup. 272. 5. a-e.
H. 100. p. 151.	H. 50. culmella p. 66.
† cerusana Dup. 264. 2.	culmorum Wd Stph.
niveana F. — Frhl.	fascelinellus Steh Wd.
ecabrana Thbg. diss.	ferrugella Tib.
	nigristriellus Stph. — Wd.
(—) WV. v. asperana. (triana) H. Verz. 3712. v. ferrugana.	H. 51. paleellus
(triongulana) Tr. v. kuhlweimona.	petrificellus Haw Wood.
(tribunella) WV H. 22. v. colonella.	pratella WV.
(tricolorana) Wood. v. asperana.	(tristrigella) Stph Wood. 144 HS. e. dubitalis.
* trifasciana (Sericeris) FR. p. 217.	(-) Wood. 1473. v. luridatella.
HS. 284.	(trivialis) Scop. 617. e. forficalis.
artemisiana Zell.	(trochilana) Frhl. 118 H. 313. 314. v. hepaticana.
bicinesana Dup. pl. 89.	(truncasellus) Zell. Ins. lapp. p. 935. v. lienigiellus.
marmarona Koll.	00 truncicolella (Eudorea) Stt. Ann. 1855. p. 2.
() F. 25. v. rigana.	(tumidana WV Stph. v. rubrotibiella.
(-) Haw Wood. v. muşculana.	** tumidella (Acrobasis) Zinek Delah. n. 158.
* trifoliana (Sericoris) FR. — Khiw. p. 209.	- Dup. 280, 3 Zell. Is. 1848, 615.
HS. 372.	HS. 45. Tin. p. 99.
(-) Dbi. Cat. v. ericetana Benti.	adaenella Siph.
(trigeminana) Wood Stph Dbl. v. paecilana.	H. 78. Tin. verrucella
(trigonana) WV H. Verz. 3803. o. hamana.	(—) Dup. e. consociella.
(-) Wood Stph. v. erutans.	surbidalis (Betye) Tr Gn. n. 487 Dup.
(-) Stph. v. epiniana.	236. 4. 5. — Fr. n. B. 114. 3. 4. p. 38.
0 trigutta (Botys) Noct. Esp. t. 163. 6 Zell.	HS. 75—78.
Ent. Z. Tosc. 1849. p. 237.	flagellalis Dup. 236. 1. 2.
(trimaculana) Wood Haw. v. suffusana.	* surbidana (Paedisca) Tr. x. 98 Dop. pl. 64.
(-) Don. v. ulmariana.	HS. 245. p. 237.
* trinalis (Botys) WV Gn. n. 374 Dup.	zelleriana Schläg.
218. 6. p. 31.	* surfosana (Sericerie) Zell. p. 217.
H. 68.	HS. 220. 221.
(trinetana) Frhl. 226. v. juliana.	** surionana (Coccys) [Tin elia] L - WV.
(tripsiana) Ev. cf. orana.	Zett. 982. p. 222.
(tripunctalis) Costa. v. Trothisa ostrina. Vol. II.	H. 220, 221,
tripunctana (Penthina; WV F. 169 H.	gemmana Frhl. 151.
Verz Frhl. 105, p. 233.	(-) Suph. v. pinicolana Dbl.
cynosbana Tr Zell Lien Haw.	(-) Haw. e. buoliana.
Jureana F. Mant.	(-) Bup. 247. 4. e. mygindana.
H. 18. ocellans	(mrienana Fthl. 158. cf. paluetrana.
(—) Wood, e. capreana.	(turionella) L. Cl. t. 12. f. 15. cf. buoliana.
(-) H. 129 Dap. 243. 2. v. ferrugana.	turture // a (Pempelia) Koll. — Zell. Is. 1848.
(tripunctulana) Wood. e ferrugana.	748. p. 77.
(iripuncialana) wood.	Hr. 100 Tie.

 * turrilaginana (Euchromia) Khlw. p. 205, HS. 240, 348. 	grandaevana Zeil. Is. 1846, p. 288. orbana F. Sppl. 17—18.
	U.
00 udana (Cvehylis) Gn Dbl. cf. mussehliana.	Dup. pl. 252. 8. — Ev. p. 286.
? griseana Haw.	Н. 76.
** uddmanni an a (Notocelia) L. (Zett. suec. zieht	crenana Dup. 252. 7.
L. zu parmat.) — WY. — F. 47. — Kjeem.	(-) L. v. Hydrel unca Vol. II.
— FR. t. 91. p. 218.	(-) var. Dup. v. fluctigerans.
H. 49. achatana Zett. spec.	(unculana) Haw Stph Wood. 950. v. deratana.
rubiana Scop. nr. 586.	* undviis (Nymphula) F H Zeil. isis. 1847.
svlandriana Frhl Bup. 245. 2.	p. 583. — Gn. n. 538. Hellula — Dup. 221. 1
(ulicana) Gn. — Dbl. v. blepharana.	H. 93. HS. 54. 83. p. 10.
ulicella (Nephopterys) HS. pp. 81.	Iunulviis Costa.
HS. 149.	(undana) F. 160 Frbl. 155. exclus. cit. H.
(ulicetona) Cart Haw Dbl. v. succedana.	murin. v. urticana.
(uliginata: F. v. lemnalis.	(undatana) Sodoff. v. mygindana.
(uliginosalis) Stph. v. alpinalis.	(undulana) H. 7. v. Sarrothripus rev. Vol. II.
00 uliginorana (Terar) Bent Westw. t. 86.	** unguicana (Phosopterys) [Tin ella] L -
f. 12. — Dol. — Stt. Ann.	F. 161 Fral. 246 Zett. 987 Tr
· uligin oseilus (Crambus) Zell. Ztschr. d. Bresl.	ericeana Dup. pl. 252. 9. p. 286
V. p. 34. t. 3. f. 8. — Delah. suh. n. 88. p.	H. 78. faleana
" ulmana (Caseyx) H. — Dup. pl. 252. 3. pl. 264.	(-) Ev. v. ericetene
5. — Zell. Is. 1846. p. 215. p. 224. H. 278.	(unguicella) Clerck. t. 12. f. 7. v. waeberivns
	(unicolerana) Dup. pl. 240. v. asphodilana (unifasciana) Dup. pl. 61. v. obliterana
H. 279. arcolana Dup. pl. 264. 6. hastiana Steh.	
? schumacherana F.	uniquita) Nort. Esp. v. luctualiz unianalis (Botys) H. Exot. — Tr. — Gn. n
(—) Dup pl. 242. v. parisiana.	
" ulmariana (Steganoptycha) Zell Schlig. Ber.	321. — Dup. 220. 4. p. 25 H. 132.
p. 183. — Dup. pl. 83. p. 283.	un ipunctalis Dup. pl. 221, 5, cf. interpunctalis
HS. 176. 177. lithoxylana Zell. Is. 1846. p. 241.	sec. Gn. n. 525. species propria (Nymphula
Dup. pl. 250. 7 — Frhl. 233.?	(unipunctana) Haw. — Stph. 6149. v. naevana
mitterbaeheriana llaw.	† (—) Tengstr.
trimaculana Dop. — Dbl.	(unitana) H. 123. v. viburnana
H. 211, vappana	upupana (Phosopterys) Tr. x. 120. p. 285
(umbellana) F. 177. v. Deprezzaria heraci, Vol. V.	BS. 205.
umbraculana (Sericoris) Ev. D. 209.	laneeana Khiw.
115, 378,	ustulana Tr. VIII.
(umbralis) H. 52. v. plivalis.	(uralicella) FR. v. candelisequella
" umbrana (Teras) H Friel. I3 Dup. pl.	** urticalis (Betys) [- ata] L - Gn. n. 390
243. 5 Ev Tr FR. L 35. 2	Delah. n. 32. — Dup. 216. 3. p. 27
Wood. 1063. p. 149.	H. 18.
H. 59.	hortulota L. S. N.
radiana Dup. 243. 6.	** urticana (Sericoris) H Dup. pl. 246. 2.? -
umbratella (Homasosoma) Tr Zeil. is. 1848.	Ev. — Zett. 983. p. 215
672. p. 104.	H. 65. HS. 209. 210.
HS. 125. Tin.	aemulana H. Verz.
(umbraticella) Dup. 278. v. prvdromella.	?exiguana Frhl. 145.
† (umbriana) Scop. 598.	mantene Tr. x. 83.
umbrosvlis (Botys) FR. L. 92 f. 2 Ga. n.	undana Frhl. exclus. cit. F.
475. p. 35.	undulana Mus. Schiff.
** nmbrosvna (Sericoris) Zell. Is. 1846. p. 227. —	(urticana) W.V H. 273. v. Choreutes
Schläg, Ber. p. 180. — Fr. n. B. 318. 1. —	* ustomaculana (Steganoptycha) Curs. pl. 376
Dap. pl. 79. p. 215.	— Zell. Is. 1846. p. 259. — Stph. p. 280
HS. 207. 208.	HS. 142. dorrivittana Zell. Ent. Z. 1841. p. 174
alurnana Wood. 1013.	" ustulana (Grapholitha) H. p. 257.
** uncana (Phoxopteryz) WY Frbl. 247	H. 231.

(ustulana) Tr. VIII. (-) Wood Haw.	v. upupana. cf. carbonana.	(uvasana) Schenk.	v. reserana
		7.	
** vacciniana (Syndemiz) Ti. — p. 244. BS 305. O vacciniana (Supphagaryz) Lien valden siana (Cashylis BS. BS. nees Schmett. 7.33. (rahilman) F. 10. v. dsych. vales siai (Endersa) Dap. 229. p. 350. f. 9. 10. — Delah. n. BS. 100. 102. Tin.	p. 275. 89. f. 15. 3 Zell. Is. 1848. append. Vol. V. 3 — Zell. Linn.	** verellus (Crambur) Zinck. † (vermiculani) Bup. 202.9. c (vermano) Mus. Schiff. — H (vermaculani) Bup. 202.9. c (vermaculani) Bup. 202.9. c (vermaculani) H. — can a ** verticalis (Bupy) L.† — *	f. cuphana, cervilana 161. — Dan. pl. 237. 2. ». Earias Vol. II. w. ». tumidella. 6a. n. 379. — Zett. — Dup. 217. 1. 2. p. 29. v. cinctalis.
ectanella Zell. in litt. van da lisila (Eudorea) HS. — B. HS. Pyr. 157. van da lisilis (Butys) HS. — 6 HS. 143. (vappens) H. 241. cf. minutana (variana) F. 84. — Frhl. 57. † (—) Koll. Beltr.	pp. 48. Gn. n. 457. pp. 36. the ulmariana. v. laevigana. cf. saphialis.	HS. 172 Tin. 0 vesportalis (Hercyna) Xi BS. 121-123. (vertianella) Clerck. 00 vesu netialis (Eudorea) G (vibrana) H. 202 Dup. pl. I. s viburn ana (Terris) WV. IS. 1846. p. 222 D Frhl. 45 Zett. succ HS. 45. B. 123. mss. unitana	nd. — Gn. n. 78. pp. 17. pp. 17. n. n. 551. 65. v. Chorenser. Vol. V. — H. Verz. — Zell up. pl. 61. — Ev. — F. 58. p. 173.
betuletana Wood. — pascilan. (-) F. 50. — Mus. Schiff. I Expl. v. (-) Frib. 10. ft. Expl. 2. (warranian) H. 290. 291. v. Hydr. palustri. vectisana (Eupacifia) Westw.	abildgaardana. nycihemerana v. posterana. e foem. Vol. II. & H. pl. 100. cf. affinitana. 847. p. 31. —	argillacema Zett. Lag. form. heivaslana WV. B. 173. rhombana WV. B. 170. reimeriana (O viciana i Graphelitha) Go (viciana) Phd. 48. B. 20. (—) Dup. 262. (eigeiman) Phd. 49. B. 190. (viciana) Thd. 49. B. 190. (viciana) Go. (viciana) Go. (viciana) Go.	w. laevigana. v. laevigana. v. musculana v. maurana. v. Stroph. vig. Vol V. v. cruciana v. curiana
** vrauran a (Seriesis) Feld. 116. H. 326. HS. 177. 188. auv factione Hav. — Sigh. 1944. p. 221. 1944. p. 226. 1944. p. 226. 104. autoriana Hav. — Bed. 104. factione Hav. — Bed. 104. factione Hav. — Bed. 105. vrauran a (Cachylif) Schilig. Be (verprisen) Fill. 136. ** verb accalite (Easys) Wv. — I Gh. Alt. Ebulea — Beth. H. 81. areasis (-) H. 59.	p. 216. D. — Zell. Isls. klugiana Khiw. H. 1848. p. 235. cuphana foem. Dup. 218. 1. —	BS. 145. Tin. cyrilli. vinctella (Esterphia) H. vincterum F. — Zell. H. 42. Tin. Berja) Ga. virexen lie Bop. pt. 230 00 virgata (Batya) Besti. 1933. p. 133. virgarana (Sciphila) bup. pl. 62. BS. 102. 103. astroiana Mus. Schiff. astroiana ii (Batya) Dup. virgana ii (Batya) Dup. virgana ii (Batya) Dup.	— Dup. 276. 6. — Is. 1818. 690. p. 89. 486. 8. 9. — HS. 47. 48. Beitz. z. rhein. Natg. Tr. x. 89. — FR. — p. pp. 201.
(—) Wood. (verecundana) FR.	v. erocealis. v. agrestana.	HS. 43. 87. (virginana) Gn.	p. 24. v. dubrisana.

18 (virginella) Scop. v. pinetellus. ** viridana (Tortrix) L - F. 7. - Dup. pt. 240. 3. - Frhl. 4. - Ev. - Zett. suec. - WV. - Tr. H. 156. p. 172. var. suttneriana WV. v. pilleriana. (vitana) F. 26. - WV. v. pilleriana. (witie) Ltr. (vitisana) Jacq. v. botrana. · wagnerella (Nephopteryz) Fr. n. B. t. 404. 4. - Zeil. Isis. 1846. p. 749. HS, 36, Tin albariella alpigenella Dup. 280. 7. (walkenaerana) Dup. v. Tin. flavedinella Vol. V. v. walkerana (Lozotaenia) Curt. — Wood. 878. HS. 33. - † H. Raupen prodromana p. 169. ** wahlbomiana (Sciaphila) L ? - Frhl 119. (cil. H. 99.) - Zell. Is. 1846. p. 235. - Zett.

w

Z.

v. pertusalis.

p. 984. — Tr. s. 92. — Dup. pl. 256. 4. a. b. ? - Ev. H. 203.7 HS. 115. 116. (-) H. 203. cf. alticolona. * warringtonellus (Crambus) Stt. Ann. 1855. p. 2. - Zisehr. f. Ent. p. 36. t. 3. f. 10. pp. 66. 00 weirana (Grapholitha) Dgt. Prec. E. S. 1850. febr. ? redimitana Go. (wellensiana) H. 237. - Wood. v. profundana.

** xylosteana (Lozotaenia) L - Clerck. t. 2 f. 6. - F. 41. - WY. - Frhl. 39. - Tr. X. 58. (exclus. H. 126.) — FR. L. 45. exclus. fig. e. f. - Thog. - Zett. p. 978. - Wood. 86. — Stph. H. 125, characterana foem.

(yeations) F. - Thbg. diss. p. 51.

(weiszenbornialis) Fr. n. B.

v. gemmiferana. (zachana) H. 243. (-) Ev. - Tr. - Dup. - Zell. v. blepharana. * zebeana (Grapholitha) Ratzeb. p. 258. HS. 354. 422. * zebrana (Eupoecilia) Tr. z. 75. - Ev. p. 118.

HS. 96. H. 197. (-) Bup. 260, 3. v. dipoltana. (zelleriana) Khlw. v. coronillana. (-) Schlig. Ber. 1848. p. 23). v. turbidana.

** zephyrana (Cochylis) Tr. - Dup. pl. 65. HS. 70-74. p. 183. cembrella WY. - L? ** zinckenana (Sericoris) Frbl. 164. - Tr. E. 81.

- Dup. pl. 247. 1. a. b. p. 216. H. 337. 338. ahrenciana

(vittens) Wood, 1051. - Sub. cf. cristene (vulgana) Frhl. 140. p. terreana. pulneratana (Teras) Zett. cf. ferrugene. 00 vulneratella (Ancrastia) Zell. Isis. 1847. p. 769. - 1848. p. 591. p. 109. * pulpinana & - isana (Losotaenia) FR.

HS. 34. p. 166. (-) Frbl. 97. cf. graphana.

* welseriella (Homosozoma) FR. - Zell, Is. 1848. 637

HS. 83. Tin. - cretariella Mtzn. (westriniana) Zett. japp. 978. - Thbg. diss. I. p. v. sylosteana potius piccana. westwoodiana (Semasia) Guen. - Dbl.

rufana Stph. (-) Zett. Japp. 990. v. lienigiana. † wimmeriana (Semaria) Tr. x. 111. - Dup pl. 66. - Str. Ann. p. 264.

HS. 309. maritima Hmph. W. p. 138.

* woeberiana (Grapholitha) WV. — F. 71. — Bup. pl. 218. 5. — Ev. — Zett. suec. — Frhl. 210. p. 264 p. 264.

H. 32. ornatona scriptona Thbg. diss. l. p. 20. unguicella Clerck. t. 12. f. 7. non L.

obliquene Wood, 865. - Ev. westriniana Zett.

(-) Fr. n. B. 48, 3, - FR, 45, e. f. v. crataggana -) Dap. pl. 239. - H. 264. - Wood, v. piceana. (-) H. 154. - WY. v. buoliana.

cf. Depressaria ventosella Vol. V.

bentleyana Don H. 57. pinetana WV.

† (wulfentana) Scop. 590.

schulziana F. - Zett. - Dbl. zinckenella (Pempelia) Tr. - Zell. Isis, 1847. p. 755.

colonellus & majorellus Chilo Costa, etiella Tr. - FR. t. 29. 3. - Dup. 278. 5. (zinckenellur) Sodoffs. - Tr. v. alienellus. ** zoegana (Xanthozetia) L. S. N. - Dup. pl. 257. 1. - Ev. - Frhl. 80. - Zett. suec. - WV. - F. 55. p. 176.

H. 138. ferrugana Haw. - hamena Clerck. L. 4. f. 4. zonellus (Crambus) Mizn. - Zell. Isis. 1846. p. 758.

1	0) aechmiella	(Aechmia?)	Dup.	
	(aegapodiella) (aemulella) H.			v. albipunctella.
	formation / II			o. outstella.

(aemalella) H. 222. — Tr.
(aemalella) E. 222. — Tr.
(b) E. 202. — Tr.
(c) Dyn. 302. E.
(c) Dyn. 302. 2.
(d) aemale farcialla (Nepticula) — ata Frey. p. 353.
(d) aerarialla (Occaphera) Zell. Lina. X. p. 269.
(aerarialla (Occaphera) Zell. Lina. X. p. 259.
(e) E. 202. — Stl. 1818.

Br. 892 (-) St. Cet. 9. 246. 9. 260. HS. 892 (-) St. Cet. 9. furcociliella 7. furcociliel

* aerozellus (Nemotois) FR. — Ent. Zelt. 1850. p. 140. v. scabiosellus. HS. 256. (aestivella) Zell. Is. 1839. — Mtzn. v. lappella.

* acthiopella (Gelechia) — opr Westw. — Bgl.
n. 48. p. 18. 247. — Stt. Ins. Br. p. 121.
HS. 486.
† (—) Zett. 1007.
† affinialla (Gelechia) Zett. 1004.

† affiniella (Gelechia) Zett. 1004. (affinie) Haw. — Stpb. — Dougt. n. 49. p. 17. — Stt. lins. Br. p. 115. v. umbresella. 60 aggregatella (Anacampsi) Zell. * agii ella (Lithocolletis) Zell. Linn. I. 248.

* ag il el la (Léthocolleis) Zell. Linn. 1. 248. HS. NOS. p. 333. 00 ag la el la (Micropteryx) Dup. 1. 360. pl. 312. fig. 14. — Zett. Linn. V. 336.

† ahornerella H. 178.

(aillyella) U. 431.

† (alabastrella) Schr. — WV.?

el accila (Anoampsis) FR. — Zell. — Del. D.

36. p. 200. — Stt. Ins. Br. p. 111. HS. 485. (alaudellum) Dup. — Zell. Linn. II. 369. — HS. 718. albedinella) Zell. is. 1839. S. 216. 14. — Dup.

* albella (Calantica) v. Heyd. HS. 272–273. albella (Lyonetia) Eversm. var. padijalielles. HS. 853.

HS. No3. p. 251. f (-) Mill. Zool. D. cf. cynipennella albescentella (Pleralanche) — scens Zell. Is. 1847. p. 896. — Sppl. 381. p. 145.

** albiapicella (Stagmatophora) FR. p 217. HS. 979.

00 abalienella (Tinea) Zett. p. 1006.
cf. subammanella; sec. Sti. ab bistrigellam.
abdominella (Argresthia) – alis Zell. Um.
ll. 270. – Sti. Ins. Br. p. 185. p. 273.
HS. 661. (Inlso 691.)
abnermella (Ancamptis) FR. p. 199.

HS. 549.

paupella Stt. — Zell. 1s. 1847. p. 858. —

Dgl. n. 88. p. 106. — Stt. Ins. Br. p. 138.

* abrasella (Lithacalletic) FR. — Zell. Linn. 1.

238.

BS. 751.

On abruptella (Pascilapilla) Stt. Ins. Br. p. 258.

accivilla (Libboositai) Mann. Zel. Libn. p. 258.
p. 258.
acanik ella (Occaphera God. — Dep. p. 128. 6.
gallicella Zell. is. 1839. p. 195.
(coccardio) Br. 399. — WY. of, physicalla (coccaphera) Cart. Inn. Hist. 1851 p. regardia (coccaphera) Cart. Inn. Hist. 1851 p. 262. Libn. acceptable Cart. Inn. Hist. 1851 p. 262. Libn.

acerifoliella (Lithocalletis) FR. — Zell. Linn. L. 239. f. 32. 33. HS. 813. 814. acernella Zell. in litt. — Dup. pl. 76. 11. sylvella Haw. — Stt. Ins. Br. p. 277. — Stpb.

* acernella (Gelechia) m. p. 185. HS. 580. contigua Haw. — Dgl. n. 25. p. 196 & 248. II. p. 76. pl. 10. f. 1.

tricolorella Haw. — Stph. — Wood. 1212.
— Stt. Ins. Br. p. 123.
(—) Zell. in litt. — Dup. p. acerifoliella.
00 acetorae (Nepticula) Staint. — Ins. Br. p. 303.

111S. 828. et h. c. centifeliella p. 302. (acinacidea) Haw. & acinacidella H. 237. v cultrella. 00 acumin atella (Gelechia) pougl. n. 94. p. 242. Stt. Ins. Br. p. 113. cf. atripliella.

ciriella Staint. Cat. Sppl. p. 4.

00 acutella (Pleurota) Mann.

00 adamantella (Adela; Kolen. Melet. t. 18. f. 6.

00 adatogramella (Colcophora) Koll. — Zell. ad

— not. p. 385.

* adscitella (Poccilaptilia) Stt. Ins. Br p. 259.
HS. 956.
adscetella (Rhinasia) Ev. cf. fissella

* adspersella (Depressaria) Koll. Verz. p. 92. —
Zell. Linn. IX. p. 260. — Tr.
(—) Koll. in litt. — HS. 366. — o olcella,
(ad versella) Zell. in litt. — HS. 401. v. luxella.

(ad versella) Zell. in litt. - HS. 401. v. luzella

on albicantella (Coleophora) - ans Zell, Linn IV. 372. n. 87. p. 255 HS. 900. 920. e.

(albicapilla) Zell. Linn. VI. p. 148. s. albicomella. (albiceps) Zell. Is. 1839. - Stt. Ins. Br. p. 129. v. albicipitella. 00 albicinctella (Adela) Schleich. - Zell. Linn. p. 103. VIII. 22.

oo albieipitella (Gelechia) FR. p. 165. HS. 476. albicens Zell. Is. 1839. - Del. - Stt. Ins.

Br. p. 129. aleella Stph. - Wood. 1225. nana Haw.

** albicomella (Tinea) FR. p. 74. HS. 324.

albicapilla Zell. Linn. VI. p. 148. * albicostella (Colcophora) - costa Haw. -Stph. - Zell. Linn. IV. p. 255. n. 31. - Stt. Ins. B. p. 214.

HS. 917. 918. (-) Lamprus Dup. 302. 3. - HS. 365. 641. v. fuscoviridella. (-) FR. - Dup. - Zell. Linn. IV. p. 275. n. 41. HS. f. 682.

(albidana) Don v. ventorella. * albidella (Colcophora) WY. - HS. p. 258. tiliella Coll. FR.

† albidella (Poeciloptilia) Nyl. - Tengstr. (-) Ev. albifrontella (Poeciloptilio) H.† - Zell. Is. 1839. - Stt. Ins. B. p. 252. H. 432. ?

quadrella Haw. - Stph. * albifuscella Colcophora) Zell. Linn. N. 294. n. 52. - Dup. C. 369. p. 238.

leucapennella Lien. Is. 1846, S. 296. 10. 00 albilabris (Lamprus) Zell. Ent. Z. 1850. p. 147. (albimoculea) Haw. - Siph. * albimarginella Coleophora) m. p. 237. HS. 682. albicostella Dup. pl. 75. 2. - Zell. Linn. n. 41.

HS. 685.

00 albinello (Poeciloptilia) Stph. - Wood. 1580. Stt. Ins. Br. p. 257. p. 304. † albinigrella WV.

** albipalpella (Anacampsis) m p. 195. HS. 523. leucopalpella

00 albipunctalis (Choreutis) Zett. 974. albipunctella (Tinea - puncta Haw. - Siph. Illustr. V. 345. 8. - Zell. Linn. Vl. 141. -Stt. Ins. Br. p. 32. p. 71. HS. 632.

** (-) [Depressaria] WV.? (cf. cnicella: Tr. - Zell. ls. 1839. - St. - Zeller Isis. 1846. 284. -Lian. IX. 319. - Staint. sp. 36. - Ins. Br. p. 95. - albipuncta Haw. e. 119. H. 149. acconedicila H. Vetz

albisquamella (Coleophora) m. p. 235. (albistria) Haw. - Wood. 1297. - Stt. Ins. Rr. p. 184 v. fagetella. (albietrigella) Stph. - Dgl. n. 66, p 62. cf. ligulella.

** albitarsella (Colcophora) Zell. Linn. IV. 378. n. 91. - Stt. Ins. Br. p. 220. 0, 23), HS. 868. (albonivella) FR.

(albocingulella) Dup. pl. 298. f. 13. v. leucatella ** alburnella (Gelechia) TL — Dup. p. 168 HS. 489, 490. (alchimiella) Scop v. franckella.

** alcyonipennella (Colcophora) Kollar. Vett. d. niederlist. Schm. S. 99. - Stt. Ins. Br p. 211. - Zell. Linn. IV. 208. - Linn. p. 208. 7 HS. 664. 920. b. ?frischella L.

trifolii Cort. - Stph. Illustr. IV. 234 9. ** aloella (Gelechia) Fab. - Zell. - Dgl. - Stt. Ins Br. p. 128. p. 165. alterna Haw.

H. 151. alternella Stph. - Wood. 1229. bicolorella Tr. - Dup. pl. 298. f. 4. scalella Scop. 654.

(-) Stph. - Wood, 1925, - Dgl. n. 11, & 53, p. 177. & 18. ** alienella (Semioscopie) Tt. p. 114.

HS. 152. H. 28. anella * allionella (Micropteryz) F. - H. Verz. 4080. - Stt. Ins. Br. p. 43. HS. Micropt. 6.

H. 388. ammanella Tr. - Zett. - Stpb. -Dup. pl. 302, f. S. - ? aureatella Scop. amornella Siph. Cat. merianella Charp. - WY.

* allisella (Depressaria) Staint. Entom. Trans. Vol. V. p. 152, t. 17. f. l. (Exacretia) Ins. Br. p. 82. - Zeil. Linn. IX. 194. p. 115. (alnella) VIII. v. frangulella. ** alniella (Lithocolletie) TL - Zell. Linn. 1. 229.

p. 323. f. 27. - Nic. Ent. Z. 1851. HS. 761. H. 193. alnifoliella — Stt. Ins. Br. p. 276. —

- Dun. 308. 2. †cramerella F. - Dup. 307. 9. rajella Zell. 1s. 1839. p. 217 & 337

(--) Stph. v. trifasciella. * alpella (Rhinoria) WV. - F. - Tr. - Zell. - Stt. Ins. Br. p. 72. p. 189. HS. 618. - var. † 619. alsinus F.

? senilella Zest. * alpicella (Swammerdamia) FR. p. 282. HS. 359. - HS. neue Sehm. f. 45. fastiapennella Stt. Ins. Br. p. 192.

monticolella FR. (0) alpinella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br. p. 254. (alpinus) F.

** alstroemerella (Depressaria) - ana - L

p. 135.

 N. — Zell. Is. 1839. — Linu. IX. 238. Stt. Ins. Br. p. 88. - Tr. albidella Ev. monilella WY.

H. 82. puella

(alterna) Haw. p. aleella. (alternalis) Tr. - Zett. 974. · fabriciana. (alternella) H. 151. v. alcella. (-) WV. v. chrysonthemana. (alticolella) Mann. - Zell, Linn. IV. 341. v. caespititiella. ef. pedella

(alucitella) WV. 0 amasiella (Lamprus) m. HS. 379.

(ambiquellus) Costa amentella (Micropteryx) Zell. Ent. Ztg. 1850. 63. 29. p. 395. HS. Mieropt. 9.

fastuosella Zell. Is. 1846. Linn. - Dap. semipurpurella Zell. Linn. V. p. 343. vialacella FR. Coll.

* amiantella (Argyresthia) Koll. — Zell. Linn. II. (ammannella) H. 388. - Tr. - Stph. - Zett. v. allionella. 1008. — Вар.

(amornella) Stph. Cat. v. allionella. (ampelipennella) H. Cat. 427. 4161. v. hübnerella. * amphonyeella (Occophota) H. - Zell. L. p. 266.

II. 473 v. Sente ulace Vol. II. (amplella) H. ampliasella (Ornix) Mann.

* amyotella (Lithocolletts) Dup. pl. 309. f. 2. -Zeil. Linu. l. 180. - Stt. Ins. Br. p. 267. HS. 755. p. 329. muelleriella Zell. is. 19. S. 217. 3. (anastomosis) Cart. - Stph. - Haw. v. syringella.

(anatipennella) H. 186. - Stt. Ins. Br. p. 215. anatipennis llaw. v. tiliella. * andereggiella (Argyresthia) FR. L 74. 2. -Dup. C. 369. - Zell. Linn. II. 241. - St. Ins.

Brit. p. 186. HS. 654.

v - ella Haw. - Stph. (-) Dup. Sppl. IV. pl. 67. f. 1. C. 359.

v. pseudobombycella. o anderschella (Mycropterys) Tr. IX. 2. 126. X. 3. 202. - Dup. - Lieu. of. thunbergella. H. 352. - IIS. Mieropt. 4. 5.

merianella Mus. Schiff. (anella) H. 28. - Zell. Is-

v. alienella. es angelicella (Depressaria) H. - Tr. - Zell. Is. 1839. - Lian. IX. 280. - Stt. Ins. Br. p. 297. H. 337.

11. 221. rubidella Dup. 290. 6. anglicella (Ornix) Stt. Ins. Br. p. 206.

meleagripennella Haw.? - Stph.? nebulea Haw.? - Stph.?

(angulatella) Koll. v. scalariella. 00 angulifacciella (Nepticula) Stt. ins. Br. p. 204. ef. centifoliella. p. 350. * anguliferella (Orniz) Zell. Linn. II. 377. p. 296 HS. 724.

(angustella) Stph. v. augustella. ** angusticollella (Tischeria) Zell. Linn. III. 339. - Dnp. Cat. 376. - Sppl. IV. p. 809. pl. 76. HS. 864.

* angusticostella (Tinea) FR. - Zell. 1s. 1839. S. 183, 9. - Zell, Lian, V. 310.

HS. 321. * angustipennella (Tinea) - is Wocke. HS. 601.

(-) Curt. Ent. Mg. - Stph. v. festaliella. (-) H. 197. - Tr. o. pedella. 00 annas (Nemotoir) Zell. Lian. VIII. 65.

** annulatella (Colcophora) Nylander. - Zell. Lion. IV. 348. n. 77. - Tengstr. - Stt. Ins. Br. p. 219.

HS. 901. flavaginella Lien. - Zell.

verturella Zell. ? vertianella L - Scop. etc. (-) Curt. - Stt. Ins. Br. p. 68. v. bicingulatella, (-) Viil

v. orbonella, (-) HS, 350 v. zylostella. (annulicornis) Stph. - Wood. 1199. v. dodecella. (annulifera) Fourer. p. orbenella.

** annulipes (Calcophora) HS. n 940 Tohyacella Tengsir * anomalella (Nepticula) Göze. Ent. B. III. 4. S.

168. - Stt. Ins. Br. p. 297. p. 849. grisea rosae Retz. rosella Schr. fn. 1890.

ruficapitella Lewis.

Degeer 1. 446. pl. 30. f. 20.; pl. 31. f. 13-16. - Göze. Natrf. 4. pl. 2. f. 1-12. * anserinella (Posciloptilia) FR. - Zell. Is. 1839. - Ent. Z. 1850. p. 203.

HS. 1018. b. (anseripennella) H. 319. - Tr. v. hemerobiella, os antennella (Rhinosia) WV. - Tr. - Zell. Is. 1839

lucello Fabr. - Staint. Ins. Br. p. 72. lucarum Fabr. H. 96. mucronella Haw.

returana Bergstr. Tab. 1784.

(-) Mus. Sebiff. v. fosciella. (anthracina Brkb. - Ochs. - Meig. - anthraci-

nalis Scop. — WV. — III. — Cherp. — an-thracinella WV. etc. v. fustinellus. ** anthyllidella (Anacampsis) H. — Zell. Isis. 1847. p. 857. — Dgl. n. 50. p. 17. — Stt. Ins. Br. p. 133. p. 195. HS. 525, H. 330.

?nigritella Zell. Sicil.

00 antiquella (Diurnea) Zett. 992. 0 apicella (Occophara) - alie Zell. Is. 1847. p. 35. - Linn. X. p. 191. p. 269. 0 (-) [Nepticula] Ins. Br. p. 300, ef. areyropeta.

(apicella) Bonov. — Staint. Ins. Br. p. 155. v. comptell	
A () Plah	-
† (-) Stph. cf. dauceli	
(-) WV. v. siculana Vol. 1	٧.
* apicipunctella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br.	р.
252. p. 30	9.
HS. 961.	
* apicistrigella (Gelechia) FR Dup. Sp	ož.
pl. 34. f. 4. p. 16	7.
HS. 483.	
cantigua Wood. 1212.	
sequana Haw. — Stt. Ins. Br. p. 128.	
prepara new. — St. ins. br. p. 120.	_
Dgl. n. 30.	
(apiella) H. 94. v. dauceli	
(apiasa) Haw. cf. weireli	a.
* apparalla (Lithocolletic) HS. p. 33	4.
HS, 804, 805.	
* appendiculata (Atychia) Esp. 35. 5. 6.	
H. 314. 315. Noct. p. 8	12.
H. Sph. 1. chimaera	
linea Bkh.	
taldonana & vahliana F.	
var. lucida Led.	_
** applanella (Depressaria) F FR. t. 47. 48.	1.
applana F. Gen Haw Siph Ze	ш.
Linn. IX. 270 Stt. Ins. Br. p. 93.	
cerefolii Retz.	
H. 79. 419. cicutella Tr Bup Ev.	
var. sec. Zell. ciliella Stt. Ins. Br. p. 93.	
heracleella Zett F heracliana Deg.	
?umbellella Coq. p. 11	
?umbeliella Coq. p. 11 0 april el la (Pararia) Mann. p. 20	
?umbellella Coq. p. 11 0 april el la (Pararia) Mann. p. 20 HS. 963.	
1	7.
1 umbellella Coq. p. 11 0 aprile I la (Parasia) Mann. p. 20 HS. 963. † (arbustella) Scop. 690. ** arce I la (Tinca) F. E. S. 305. Zell. Lina. 2	7.
?umbellella Coq. p. 11 aprilella (Pararia) Mann. p. 20 BS. 963. † (arbustella) Scop. 690. ** arcella (Tina) F. E. S. 305. — Zell. Unn. 2	7.
Tumbellella Coq. p. 11	7.
1 mobiliella Coq. p. 11 0 aprilel la (Pararia) Mann. p. 20 HS. 963. † (arbutella) Scop. 690. † 14 arcel la (Tinca) F. E. S. 305. — Zell. Lim. 2 15 clematella Zell. Is. 1839. — Dop. — F. E. 305. 85. — Haw.	7.
1 mobiliella Coq. p. 11 0 aprilel la (Pararia) Mann. p. 20 HS. 963. † (arbutella) Scop. 690. † 14 arcel la (Tinca) F. E. S. 305. — Zell. Lim. 2 15 clematella Zell. Is. 1839. — Dop. — F. E. 305. 85. — Haw.	7.
Vambellelle Cop. 0 april el la (Pararia) Mano. 9 30 1 (aphurilla) Scop. 690. 2 (aphurilla) Scop. 690. 2 are el la (Tinea) F. E. S. 305. 2 El. Uim. 9 2 (aphurilla) Scop. 690. 3 constantia (El. Is. 18: 59. 305. 85. 1 m. 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18:	7.
Tumbellilla Cop. p. 11 0 oprilel la (Parata) Mann. p. 20 18: 963. (arbustla) Sop. 690. ** arcella (Tirva) F. E. S. 305. Zell. Umn. 2 oldenstella Zell. is 1839. Dop. F. E. 305. S Haw. nisella F. E. S. 335. Tot. paritiena Tr. 13. F. 105. Tot. paritiena Tr. 13. F. 105.	7.
## Tumbellide Cop. ## Op Pril el 1 de Pararia Mann. ## 15 (53. ## (arbustella Scop. 689. ## are el la (Tirus) F. E. S. 305. ## 205. ## 205. ## 118. ## 205. ##	7.
0 aprile i la (Parasia) Mann. p. 20 18. Se3. 18. Se3. 28. Se3. Se3. Se3. Se3. Se3. Se4. Se4. Se4. Se4. Se4. Se5. Se5. Se5. Se5. Se5. Se5. Se5. Se5	7. 8. 8.
0 april il la (Parasis) Man. p. 11 p. 30 pril il la (Parasis) Man. p. 30 pril il 18.— 30. in 8. p. 29 pril il 18.— 50. in 18. p. 29 pril il 18.— 50. in 18. p. 29 pril il 18.— 50. in 18. p. 20 pril il 18.— 50. in 18. p. 20 pril il 18.— 50. p. 30. in 18. p. 20 pril il 18.— 20. p. 20. in 18. p. 20. s. in 18. p. 20. pril il 18.— 20. p. 20. in 18. p. 20. s. in 18. p. 20.	7. 7. 8. 8.
0 april 11 le Jumbilella Cop. p. 11 p. 20 pril 11 le Jumbilella Cop. p. 21 p. 20 pril 11 le Jumbilella Cop. p. 20 pril 11 le Jumbilella Cop. p. 20 pril 11 le Jumbilella Cop. p. 20 pril 12 le Jumbilella Cop. p. 20 pril 20 pril 12 le Jumbilella Cop. p. 20 le Jumbilella Cop. pril 12 le Jum	7. 7. 8. 8.
9 pr 1 mushtelia (196, p. 11 li 185, 502, Fernsis Nam. p. 20 185, 502, Fernsis Nam. p. 20 185, 502, Fernsis Nam. p. 20 4 (orbatelia) 1909, 509. 240, Lim. 9. 4 contactila Zel. in; 1809. 2 loop. — F. E. 1800, F. E. S. 205. 18 pr 1, persissen P. T. 3. — F. 105. 18 pr 1, persissen P. 3.	7. 8. 8. 11.
0 april il la (Parasis) Mann. p. 11 p. 20 april il la (Parasis) Mann. p. 20 ar arcel la (Traca F. E. S. 305. — Zell. Ums. 2 118. — Sh. Ins. Rr. p. 28 p. 118. — Sh. Ins. Rr. p. 28 color, Sh. Birr. Sh. — Dap. — F. E. arcel la (Traca F. T. S. 255. Text. parisman Tr. T.3. — F. 105. Text. parisman Tr. T.3. — F. 105. Text. parisman Tr. T.3. — F. 105. H. 1988. — Zell. Int. 1878. — St. Ins. Rr 18 p. 1888. The Convention of the Parasis of the Par	7. 8. S. m. it. 12. a.
0 april il la Cumula di America (n. p. 11 di 1971 il la Cumula di America (n. p. 12 di 1971 il la Cumula di America (n. p. 12 di 1971 il la Cumula di America (n. p. 12 di 1971 il la Cumula (n. p. p. 1971 il la Cumula (n. p. p. p. p. 1971 il la Cumula (n. p.	7. 8. S. m. it. 12. a. a.
9 pr. 1 translatella (196, p. 11 ll 188, 502, Formals) Stann. p. 20 ll 188, 502, Formals) Stann. p. 20 ll 188, 502, Formals) Stann. p. 20 cl (orbardalla) (1969, 509). p. 261, Unio. 9 cl (orbardalla Tell. In; 1869). p. 20 pp. — F. E. arcella (1968, Formals Tell. In; 1869). p. 20 pp. — F. E. arcella (1968, Formals Tell. In; 1869, — III. (1968, — III. (7. 8. S. m. it. 12. a. a.
0 april et al. (2004) 0 april et al. (2004) 0 april et al. (2004) 10	7. 8. S. B. 1. 1. 2. a. a. a. 4.
0 application (p. 11) 0 application (p. 12) 1 (abstration (p. 13)	7. 8. S. B. 1. 1. 2. a. a. a. 4.
0 application (p. 11) 0 application (p. 12) 1 (abstration (p. 13)	7. 8. m. t. 2. a. a. d. a.
9 pr. 1 mushfelds (200, p. 11 ll 188, 502, Formals) Stann, p. 20 ll 188, 502, Formals Stann, p. 20 ll 188, 502, Formals Stann, p. 20 miles Standard (200, 200, 200, 200, 200, 200, 200, 200	7. 8. S. n. it. 2. a. a. a. a. a. a. a. a.
0 april 11 le Promis Man. p. 11 l. p. 20 april 12 le Promis Man. p. 20 april 12 le Promis Man. p. 20 are 12 le Charadá Man. p. 20 are 12 le 20 are 12	7. 8. 8. m. 12. a.
0 application (p. 11) 0 application (p. 12) 1 (abstration (p. 13)	7. 8. 8. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
9 pr. 1 translatella (196, p. 11 ll 198, 502 (Permis) Stann. p. 20 ll 198, 502 (Permis) Stann. p. 20 ll 198, 502 (Permis) Stann. p. 20 et constatilla (198, 502, 505, — 248, Linn. 9. et collar (1983, — 1989,	7. 8. S. B. 12. a.a. 1. a.a. 1.
0 april 11 le Promis Man. p. 11 p. 20 pril 12 le Promis Man. p. 20 pril 12	7. 8. 8. m. 1. 2. a.a. 4. a.a. 1. 7.
0 approximation 0 approxim	7. 8.8. mil a.a.l. a.a.l. 17.
0 april 11 le Promis Man. p. 11 p. 20 pril 12 le Promis Man. p. 20 pril 12	7. 8.8. mil a.a.l. a.a.l. 17.

yeatiana Thb.

log. 1849. p. LXI. - Zell. Linn. VII. 366. HS. 600. * argentipedella (Nepticula) Zell. Is. 1839. S. 215. 7. - Lien. Is. 1846. S. 299. - Zell. Linn. III. 216. — Stt. Ins. Br. p. 303. ?mucidella Ent. Ztg. 1846, S. 291. p. 353. (argentipennella: Dup. - Zell, Is. 1847, p. 884. v. ochreslla. (argentipunctella) Stt. Zool. v. anonidis. ** argenticignella (Bucculatrix) m. p. 338. cidarella Stt. Cat. 1849. - Trans. 1849. argentulella (Coleophora) - tula Stph. -Dup. - Zeil. Linn. IV. 368. - Stt. Ins. Br. p. 219. p. 254. HS. 896, 920. g cothurnella FR. - Dop. pl. 78. 13. * argillella (Incurvaria) Koll. - Zell. Lina. V. 311. HS. 313. (argillosella) FR. - HS. (argyrodectyla) WV. v. clerckella argyrogrammos (Pyroderces) Zell. Is. 1847. р. 37. & 889. HS. 1000. goldeggiella FR. coll. (argyropennella) Tr. X. 3. S. 221 & 299. v. laricella. * argyropesella (Nepticula) Zeil. var. c. p. 357. Str. Ins. Br. p. 300. HS. 838. 839. 930. var. apicella Stt. * arietalla (Lampros) Zell. is. 1839. p. 138. HS. 411. fuscoaurella Haw. ? sinctella Dup. 299. 7. - Ins. Br. p. 161. unitella Stoh. * aridella (Pocciloptilia) Hein. Ziech. f. Ent. p. 7. * aristella (Pleurota) Linn. - Zell. Is. 1839. p. 147. bitrabicella Tr. * armatella (Occophera) HS. p. 267. HS. 932 alboalvella FR. — fallacella Zell. L. X. p. 184.

* artemisiella (Bucculatrix) — isiae Wocke. p. 340 HS. 858. ** (-) [Gelechia] Ti. - Tr. - FR. pl. 30. f. 2. - Stl. Ins. Br. p. 114. - Zeil. - Dgl. n. 39. p. 901 p. 172 ** aruncella (Micropteryx) Scop. — Zell. Lunn. V. 325. — Tr. IX. 2. 119. X. 3. 291. — Dup. pl. 302. 5. - Staint. Ins. Br. p. 43. HS. Micropt. 2. concinnella Stph. Illustr. IV. 361. 19. H. 377.? jurinella - H. 341.? puriella. - irenella Cost. H. 342.1 podevinella (-) Staint. Cat. 9. v. seppella.

(argensella) Zeil, Is. 1839, 1846.

* argentimaculella (Xymatedoma) Staint Ent. Camp. p. 10. 49. — Ins. Br. p. 36. — Zoo-

(-) Clerck.

of. cygnipennella.

* arundiniella (Possilopskia) FR Zell Ent.	Н 117.
Z. 1850. p. 200. p. 308.	augusta Haw.
HS. 1029.	H. 465. moestella
* a sin el la (Gelechia) H Zell. Is. 1839.	albimaculea Haw. — angustella Stph.
HS. 529. H. 166. p. 164.	(-) Costa. v. suffuseila.
(aspera) Wood. 1202 Dgl. n. 8. v. dodecella.	† caurana F. E. S. p. 248. 21. cf. Incurvarias.
(-) Haw Stph Dgl. n. 15. v. vulgella.	(aurantiella) Tr IIS. Tin. f. 244. 245.
** asperella (Rhinosia) Linn. — H. — Tr. — Zell.	v. ophiselia.
Is. 1839. — Stt. Ins. Br. p. 73. — WV.	(aurantiellus) Zell. Is. 1839. 187. 2 Dup. pl.
H. 101. 329. p. 148.	288. f. 2. v. ophisella.
elairvillella F. Sppl.	(aureasella) Scop. cf. allionella.
falcasella Don.	aurella (Nepticula) F.? - Haw Stpb
(accectella) Zell. Is. 1839. p. 203. v. Rocel. betulella.	Stt. Ins. Br. p. 305. p. 350.
** assimilella (Depressaria) Ti Tr FR. 1.	(—) WV. v. fibulella.
L 31. L 32. 1. a. b. c. — Zell. Is. 1839.	St. Ins. Br. p. 305. p. 350. (—) WV. v. fibulella. (—) HS. R33. v. gratiostile. (—) var. Haw. (—) Zeller. Linn. p. 396. p. 343. not. (—) Hryd. Zell. p. 313. p. 344. not.
IX. 212. — Stt. Ins Br. p. 86. — Staint. sp. 5.	(—) var. Haw. v. marginicolella.
irrorella Siph. p. 121-	(-) Zeller. Linn. p. 306. p. 343. not.
(-) Zell. E. Z. 1850. 149. v. nanasella.	(—) Heyd. Zell. p. 313. p. 344. not.
** (-) [Nepticula] Mtzn Zell. Linn. III. 840.	** auricella (Coleophera) Fabr. Zell. Linn. IV. 289.
HS. 840. p. 355.	n. 49. p. 247.
** accociatella (Adela) FR. L. 68. f. l. s-d	Н. 715.
Zeller Linn. VIII. 23. p. 104.	barbatella FR.
? H. 307. megeriella	(-) Zeli. Is. 1839. S. 207, 5. v. virgatella,
(asterella) Ti Tr. v. micella.	aurifluella (Psecadia) H Tr. p. 133.
* astragalella (Coleophera: FR Zell. Linn.	Н. 302.
IV. 243. n. 24. p. 243.	pyrausta H. Bomb. 260. — Zell. Is. 1844.
НS. 703. а−е.	p. 234.
* astrella (Xysmatodoma) HS. f. 320. — Zell.	** aurifrontella (Tebenna) H. p. 214.
Linn. VII. 365. p. 89.	H. 469.
HS. 320.	flavicaput. Haw Wood. 1401 Stt. Ins.
(atemana) Knoch. v. fagella.	Br. p. 242.
(atomella) H. IS. v. strigulella.	(-) Dap. v. rufifrentella.
** atomella Depressaria) WV Stt. Ins. Br. p.	* aurimaculella (Bucculatrix) Steint. Cat. 1849. p. 28. — Ins. Br. p. 291. p. 338. † (auripulverella) Ev. cf. cemipurp.
86. — Stph.? vix. — Zeil. Linn. IX. 230.	p. 28. — Ins. sr. p. 291. p. 838.
Н. 240. 454. р. 129.	† (auripulverella) Ex. cf. semipurp. * auritella (Opostega) H Zell. Linn. III. 283.
atemora Haw.	
pulverella HV Tr FR. L t. 32. 33. f. l.	
- respercella Tr. (atra) Haw Stt. Ins. Br. p. 239. v. putripennella.	H. 817. (aurztella) Stoh, Blustr. IV. 288, 1, v. crepusculella.
	(aurivitella) Haw. v. brockeella.
00 atrella (Gelechia) Haw Dgl. n. 51 Stt. Ins. Br. n. 134.	(aurofasciella) Stph. — Steint, — Dgl. n. 68.
ins. Br. p. 134.	(aurojaicietta) Sips. — Stant. — bgi. n. 60. v. naeviferella.
(-) H. 278. gewiss night zu Gelechia umbrosella,	(aurofinitella) Dup. 89. v. comptella.
eher eine neue Elachista WV.?	* aureguttella (Geniedema) FR. p. 258, L. 86.
(—) H. 140. P. parella	87. a-e. — Zell. Linn. IV. 410. — Dup.
(-) Stph. 354. Amaurocetia cf. dentella.	Sppl. pt. 76. f. 12. p. 218.
(-) Stob. 359. Lampronia v. melanella.	(-) Stph. Hiustr. IV. 363 Stt. Ins. Br. p. 199.
* atricapitella (Nepticula) Haw Stph. Illustr.	Bet a lecentalle
IV. S. 269. 20 St. Ins. Br. p. 297. p. 347.	(-) Euspilapt. Stpb. v. quadruplella.
* atricomella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br. p. 253.	(auropunctella) Wenner. Thb. cf. capitella.
HS. 952. p. 307.	(auropurpurella) Haw. v. sparmannella,
00 atrifrontella (Trifurcula) Staint. Ins. Br. p.	* aurulentella (Argyresthia) Mann Steint.
.306. p. 360,	ber De 1 100 2
* atriplicella (Gelechia) FR. L. 78. p. 228	ins. Br. 1. 189.? p. 272. australis (Adela) m. p. 103.
Zell Dgl. n. 58. — Stt. Ins. Br. p. 127.	HS. 253.
7 acuminatella Sire. Zool. — Dgl. — Stl. Ins.	† austriacella (Eudophasia) Mann.
Br. p. 113. — circiella Stt. p. 172.	(autumnalis) Tosol. F. 3. of, phryganella.
(atropunotella) Wenner. Thb. 1794. v. pyraurt.	(automnella) Stph. Illustr. IV. 260, 20. — Curt.
40 augustella (Lampros) H Zell. Is. 1839	v. clerchella.
Stt. Ins. Br. p. 158. p. 140.	(autumnitella) Curi. 679. v. heleniella,
the same of the total	(decompositio) Cort. 675. 9. Neteroetta,

**	avellanella (Semioscopis) H Tr Stt. Ins. Br. p. 79.	Zell. is. p. 114.
	H. 27. HS. 333.	
**	avellanella (Ornix) Staint. Ins. Br. p. meleagripenn. Sti. Ent. Tr. 1850.	904. р. 297.
**	(badis) Haw. cf. chaero badiella (Depressaria) H. — Tr. — Ev. Linn. IX. 306. — Stt. Ins. Bt. p. 99.	- Zell. - Stph.
	passinacella finn, pl. 291, 5.	p. 128.
**		H. Linn. 14. — p. 235.
÷	HS. 680. bagriotella (Gelechia) Dup. pl. 312. 2	2
٠	ballotella (Celeophera) FR. t. 58, - Z IV. 221. n. 14. — Bup. pl. 76, f. 9 HS. 711.	ell. Linn. b. — Ev. p. 246.
**	balseolella (Tinagma) FR. p. 247. HS. 362.	p. 260
	(balucella) FR. — HS. 617. v. (barbatella) FR. v. a	palpella suricella
Т	(barbotella Scop. barbatellus (Nemotois) Zell. Isis. 184 Linn. VIII. 79.	7. 33. — p. 99.
	HS. 254. barbella (Topeutis) Fbr. — Tr. — Zeil.	ls. 1839
_	HS. 385. 386. erinitus Fabr. — labiosella Tr.	p. 144
	barbellus (Hypsolophus) WV.† - Zell. H. 291. HS. 393.	p. 155
•	basalella (Nepticula) Heyd. — Zeii. p HS. 831. tityrello Stt. Ins. Br. p. 304.	p. 345
00	(-) [Gelechia] - alis Stt. Ins. Br. p. 10 ? hippophaëlla Schr.	Б.
**	basaltinella (Gelechia) Zell. Is. 1839 n. 86. p. 198 & 105. — Stt. Ins. Br domestica var. b. Haw.	. p. 116
00	VIII. p. 23.	p. 180 tell. Linn p. 105
٠	HS. 228. basipuncsella (Gelechia) HS. HS. 530.	p. 164
00	barocherella (Adela) H. H. 162.	
00	baumella Koll. Britz. z. Landesk. p. cf. dum	97.
	(bedellella) Sircom. — Stt. Ins. Br. p.	257. meatella
**	(bella) Wood. 1352. v. pfe	isnerella rifferella p. 142
	HS, 614.	y. 142 wadrella
	(bergiella) Ratzeh t. 15. f. 4 w. illum	

(bergiella) Ratzeb. t. 15. f. 4.

(aylliella) H. », thraconella. * seesterella (Anacampsis) HS. p. 194 † bergiello (Hypsolopha) Sax. - Berge 5. 5. ** bergetraesserella (Glyphopterys) F. - F. 14. 1. 81. p. 92 H. Tort. 84. linneana lineella H. 436. Tin. treitscheans Fröhl. Tortr. (bernoulliella) Göze. », tiliella. (betulea) Haw. - Wood. 1210. - Dgl. 5. p. 176. ». gallinella. ». lacteella * bezulella (Roeslerstammia) Curt. 679. 15. - Stt. ins. Br. p. 172. HS. 345. arrectella Zell. Is. 1839. p. 203. ** (-) [Lithocolletis] - as Zell. Linn. 1. 222. HS. 744. 780. 00 (-) [Orniz] - as Stt. Ins. Br. p. 205. (-) Mus. Schiff. v. populella. betulifelielle) Zell. v. Lithoc. betulella. * betulin a (Epichnopterys) Speyer - Zell. Isis. 1839. p. 183. - 1846. p. 31. p. 62 (betulinella) H. 448. 20. - Tr. v. lacteella. bistomella Poecileptilia Su. p. 260. p. 310. * bicingulatella Plutella) - ata Zell. Is. 1839. HS. 349. p. 107. annulatella Curt. fot. 420. - Stpb. - Stt. Ins. Br. p. 68. ?nemerum Coq. pl. 17. f. 18. ? schmaltzella Zett. †immaculicernella Guen ? horticola Tengstr. (bicolorella) Tr. - Dup.

** bi costella (Pleurota) Linn. - Cl. t. 3. f. 15.-Tr. - Zell. is. 1839. - Stt. ins. B. p. 151.

H. 299. marginella F. - marginetus F. Sppl. ? viduella Scop. (bicristata chaerophylli) Retz. (bifariella) II. 385, 386.

* bifractella (Anacampsis) Metzn. - Dgl. n. 76. p. 66. - Stt. ins. Br. p. 134.

- Zeu. 1002. H. 115.

(bifasciella) Tr. - Zell. Is. 1839.

** biguttella (Anacampsis) FR. HS, 521.

(biforciatur) Haw.

(-) Suph. - Wood.

bificeella) WV.

HS. 548.

(-) F.

? sazella Curt. Ann. & Mg. 1850.

† (-) Schr. fn. 1887. (axilella) Wenner Thb.

R.

of nicellidle. of rhombella

v. testaceello. ». cuspidella. v. sylvella

of. praclatella.

v. Aegoconia quadripunct.

w. binella.

p. 196.

p. 192.

** bilineatella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 272. n. 39. HS. 690.	maculella F. E. S. n. 82. — Dgl. Ent. Ent. Tr. 11. 246. 1852. pl. 10. f. 2. (blattariae) Haw. — Dgl. n. 14. v. scriptella.
trilinsella FR.	(blattariella) H. 148. v. populella.
00 bilineella (Colcophora) Mann. p. 258.	(bluntii) Curt. 221. v. depressella,
HS. 910.	(bohemannella) Zett. Ins. lapp. 1006. v. fulvimitrella.
(bimaculella) FR. v. leucocerella.	(boisella) Tr. cf. depunctella.
 (-) [Psacaphora] Haw Stph Staint. Ins. 	(bolesella) F. E. S. 3. 2. 287 H. 18 Tr. IX.
Br. p. 242. p. 216.	1. 5. X. 3. 265. v. polyporella.
linneella mas. FR. descript.	(-) F. E. S Zell Stt. Ins. Br. p. 34.
roesella Wood. 1371.	v. choragella.
** bin deriella (Coleophora) Kollar Zell. Linn.	(boleti) F. Sppl 0. v. polyporella.
IV. 388, 95. — Dup. 311. 6. — 78. 9. Insciniaepenn. Zell. js. 1838. p. 711. — 1839.	** bombycella (Funca) WV. p. 61. H. 4.
p. 238. — 1846. p. 296. p. 232.	00 boreella (Gelechia) Dgl. 87. n. 105 Stt. Ins.
? viminetella Stt. Ins. Br. p. 223.	Br. p. 116. p. 61.
* binella (Poeciloptilia) Zell. p. 310.	** barkhauseniella (Tinagma) v. Heyd. p. 259.
HS. 959.	(-) [Lamprus] - nii Zeli. Is. 1839. p. 140.
bifasciella Tr. — Zell. 1839.	HS. 406.
(binotaepennella) FR Dup. C. 371 Stt. Ins.	** boyerella (Bucculatris) Dup. pl. 309. 3 Zelt.
Br. 212. v binotatella	Linn. III. 291. t. 2. f. 44 Sti. Ins. Br.
 binotatella (Coleophora) Zeil. Linn. IV. 224. 	p. 293. p. 340.
n. 15. p. 246.	albedinella Zell. Is. 1839. p. 216 Dup. pt.
HS. 714.	78. f. 10.
binotapennella Dup. pl. 75. f. 3 FR	cuculipennella Haw Stph.
Stt. Ins. Br. p. 212 porrectella Coll. Schiff.	* bracteella (Lamprus) Linn. — Tr. — Zell. Is.
** binotella (Occophora) Tub. — Zell. Linn. X. 264.	1839. p. 134.
H. 215. HS. 357. mouffetella Tr Zell. 1s.	H. 156.
1839. 194. p. 212.	druriella Cr. 396 L.
· binotellus (Megacraspedus) FR. t. 99. f. 2. p. 157.	(bractelia) F. cf. oliviella.
(bipunctella) Tr. v dispunctella.	 bremiella (Lithocellesis) m. — Frey. p. 381. HS. 772 773. 774.
	† brevipalpella (Hypsolopha) Koll.
 (birdella) Cort. — Staint Ins. Br. p. 22. v. urella. ** bizelliella (Tincola) Hummel Is. 1835. — Zell. 	brevispinella (Pleurota) Zell. Isis. 1847. p. 822.
Linn. Vl. 166. — Stt. Ins. Br. p. 34.	(britannicella) HS, v. subaquilella.
HS. 280. — Stt. IIIS. Br. p. 54.	* brizella (Anacampris) Dgl. p. 98. p. 244. — Stt.
crinella Tr Dup. pl. 289, 2, - Zett. Japp.	lns. Br. p. 137. — Tl. p. 197.
destructor Stoh. Illustr.IV. 346, 12.	HS. 542.
00 bisontella (Ochsenheimeria) Stt. Ins. Br. (non	** brockeella (Argyresthia) H Tr Dup
Cat. nec Zeil.) p. 23.	Ev Zeil. Is Siph Sit. Ins. Br. p.
taurella Curt ? Haw ? Stph.	188. p. 375.
vacculella Stt. Cat.	H. 362
(-) Stt. Cat Zell. Lienig. Is. 1846. v. uralla.	aurivittella Haw.
+ bistictella (Poeciloptilia) Tengstr.	rajella peg F.? - L.?
** bistrigella (Tinea) Haw Siph Zell Ling.	w ella Haw.
27. p. 171 Stt. Ins. Br. p. 35.	** brogniardellum (Coriscium) F. E. S Stt.
? abalienella Zets. p. 76.	ins. Br. p. 202. p. 284.
HS. 256. dilorella FR.	HS, 719. quercetellum Zell. Is. 1838. p. 708.
(biru/celta) FR HS, 939. v. zanariella.	curtisella Dup. pl. 309. f. 4.
(bitrabicella) Tr. v. aristella,	substriga Haw Stoh.
(bjerkandrana) Thb F. v. vibrana,	(brunnella) HS. 578. v. scintillella.
† (blancardella) Zell. Is. (Tr F Stph ?)	(brunnichella) L.? - Stt. Ins. Br. p. 251.
v. sorbifoliella.	v. magnificella.
(-) Mann in litt. v. manniella.	90 bubalella (Ochsenheimeria) H. p. 109.
(-) Westw. Ent. Tr. 1847. v. mezzaniella.	Н. 376.
(blanchardella) Zett. cf. faginella.	(bueringerella) Bonch. v. insignitella.
* blandella (Gelechia) FR. p. 166.	(byzrinella) H. 380. v. fizzella.

caelatella (Ornis) Ze	
Z. 1850. p. 195.	p. 298.
HS. 1003.	
en caelebipennella (Co	leophora) Ti. — Zell. Linn.
IV. 238. n. 21. —	
HS. 704. d. e.	p. 244.
gallipennella Tr. IX	
(carria) Haw.	v. cerariella.
· caesiella (Swammerde	mta) H Stt. Ins. Br.
p. 55. — Zetl. Lien	Is. 1846. p. 274.
H. 360. — HS. 326.	
heroldella HV. —	FR. t. 13. — Dup. — Tr. 3. 207. 293.
	3. 207. 293.
lutarea yar. Haw.	
?lutarella Stph.	
(—) Tr. exclus. larv.	v. mendicella.
(-) H. 172.	v. cerasiella.
· caespititiella (Colea	phora) Zell. Is. — Linn.
IV. 338. u. 73. —	Sti. Ins. Br. p. 218.
HS. 877, 878.	р. 248.
alticolella Mann. Ze	
(cagnagella) H.	v. evenymella.
caledoniella (Lithoc	olletis) Staigt. Cat. Sppl.
— Ent. Z. 1852. p.	84 Ins. B. p. 275.
HS. 1005.	p. 330.
(caliginosella) FR.	v. anthyllidella.
(calthella) Bentley Zoologi	
** (-) Micropteryz L -	Zell. Linn. V. 323. —
Curt. p. 751 St	i. Ins. Br. p. 42 Zeii.
1008 WV. etc.	
H. 341. ? pusillella -	H. C. 426. 4154.
sulcatella Bentley.	Loologist. p. 10%.
canalella (Adela) Ever	sm. Faun. Lepid. p. 101.
† (canapennella) H. 327.	
canariella (Coleopho	ra) FR. p. 238.
HS. 688.	
stramentella Zell. L	
(cancella) H. 453. 454.	v. faganella.
(cancrella) H. Vetz.	v. faganella.
† canifaliella (Poecilo	
* capitella (Incurvaria)	L - Zell. Linn. V. 317.
- Stt. Ins. Br. p	. 41 ? Clerck. t. 11.
f. 1.	p. 67.
? auropunctella Wei	
flavimitrella Dup. 3	AS. 7.
scribalana Behm.	
(-) Dup. 72. 3 Tr.	v. rupella.
oo capreella (Lithocolleti	
- Stt. Zool. 1851.	p. 325.
HS. 786.	
salicicolella Sire Z	ool. 1848. — Stt. Ent. Z.
1852. p. 83. —	ins. Br. p. 274.
? cavella Stt. Zool.	
? connexella Stt. Zo	ot. 1848. p. 2086,
viminiella Stt. Ent.	Z. 1852. p. 86 Sire.
Zool. 1848. p. 22	71. — Ins. Br. p. 275.

ee capreolella (Depressaria) Zell. Is. 1839. p. 196. - 1846. 280. - Linn. 1X. 274. - Str. Ins. Br. p. 90. HS. 452. (falso depressella) caprella Stt. mon. t. 17. f. 9. (caprifolii) Retz. * caprimulgella (Tinea) Heyd. - Zell. Lina. VI. 144. - Stt. Ins. Br. p. 132. RS. 303. captivella (Anacampsis) Mann. HS. 579. (capucinella) H. 159. 331. (carbonella) H. 421. * carchariella (Anacampsis) Ti. - FR. p. 198. HS. 554. (0) carduella (Depressaria) H. 439. - Staint. Ins. Br. p. 91. - Zeil. Linn. 1X. 268. - Stpb. -Wood. 1170. ?H. 221. rubidella ** cariosella (Roeslerstammia) Zell. Is. 1839. -H. 171, reticulella Tr. ** carlinella (Parasia) Dgl. n. 99. p. 245. - Stt. Ins. Br. p. 141. HS. 558. certivella lappella var. Zell. (carmelisella) H. 78. (carpinetella) Stt. Cat. & Zool. v. parasitella. * carpinicolella (Lithocollegis) Stt. Sppl. rat. -Ent. Z. 1852. p. 83. - Ins. Br. p. 272. HS. 779. ilicifel. Stt. Zool. 1848. p. 2091. ? mespilella Haw. - Stph. 00 carteri (Nemophora) Stt. Ins. Br. p. 47. caranella (Tincola Ev. 532 4. HS. 34. (catephiella) FR. catharticella (Nepticula) St. Ins. Br. p. 99. (caudella) Stt. Cat. Ins. Br. p. 74. -L ? v. cultrella.

v. scabrella. * caudulatella (Ornix) Zell. Linn. II. 380. -Lien. Is. 1846. S. 298. - Dap. C. 373. HS. 722. * causella (Gelechia) Zell. Is. 1839. p. 200. p. 182. Dup. 84, 12, HS. 509. hortuella Wood, 1189.

nigra Haw. - Dgl. n. 99. p. 245. - Stt. Ins. Br. p. 107. rusticella Stph. ** cavella (Lithocolletis) Zell. Linn. 1. 213.

HS. 753. echreberella Zell. Is. 1839. p. 218. (-) Sts. Zool. 1848. cf. capracella & salicical.

p. 120.

p. 194.

p. harpello

v. ustulelber. v. vittella.

cf. laterella.

p. 106.

p. 207.

v. denisella.

v. torquatella.

00 celerella (Gelechia) Dgl. n. 96. p. 213 Stt.	H. 297. variella WV.
Ins. B. p. 122. pp. 172.	H. 174. elongella
(cembrella) Dgl. v. inconspicuella.	? cylindrea Haw.
* consifulialla (Nepticula) Heyd Zeil. Linn.	? cylindrella Stph. — Wood. 1393.
HL 315. p. 351.	limbella Zett.
HS. 828. a.	(-) Staint. — Stph. v. succulella.
() HS. 828, b. c. cf. acetosella, e cerazicolella (Lithocolletis) m. p. 326.	** chilonella (Sophronia) Ti Tr Zell. Is.
** cerasicolella (Lithocolletis) m. p. 326. HS. 784. 785.	1839. p. 156. HS. 370.
** cerasiella (Swammerdamia) H Deg. 1. 338.	en cheragella (Scardia) WV. p. 63.
t, 25, f, 8-16, p. 281,	boleti F Zeli. Ent. Z. 1846 Linnaca
H. 328. — H. 332. — FR. L. 14. — Tr. — Dop.	Vl. 91. — Stt. Ins. Br. p. 24.
pyrella Vill Staint, ins. Br. p. 56.	? fungella Wenner Thb.
caesiella H. Lary caesia Haw Wd. 1294.	H. 19. HS. 314. mediella 0 Tr Stph
(cerarifoliella) H. f. 190. v. clerckella.	Curt. — Dup. pl. 288. 3. — Zebe Ent. Z.
(-) Stt. Zool. v. salignella.	1840. p. 61. — Ev.
* cerealella (Anacampsis) Oliv. Enc. l. p. 121. —	** christiernella (Hypercallia) - ana L F.
Lam Dup. pt. 85. f. 3 Dgl. n. 89.	WV Stt. Ins. Br. p. 153 ini Zell.
p. 107. — Stt. Ins. Br. p. 135. p. 199.	H. 452. Tr Tort and H. 152. p. 142.
pyrophagella Kollar. — Geroph. granella Lir.	citrinalie Scop.
(cerefolii) Retz. v. applanella.	* chrysargyrella (Psacaphora) m. p. 216.
ertella (Argyreshia) Zell. Linn. B. 289.	HS. 364. (chrysargyria alni) Betz. v. strigulatella.
HS. 656. p. 272. cerusella (Posciloptilia) H. — Zell. Is. 1839. —	(chrystella) Ir. v. erzlebeniella.
Stt. Ins. Br. p. 259. p. 310.	chrysodesmella (Poeciloptilia) Zell. Ent. Z.
Н. 11-3.	1850. p. 203. p. 303.
* cervicella (Depressaria) Pod Zell Linn. IX. 310.	** chrysolepidella (Micropuryz) Koll Zell.
HS, 431, 432. p. 130.	Linn, V. 342. p. 394.
cervinella (Anacampsis) Eversm. p. 585. p. 20.	? purpurella Stt.
HS. 465. p. 903.	chrysopterella (Atemelia) m. p. 112.
† (—) Scop. n. 637.	HS. 271.
** chaerophy llinella (Depressaria) - ylli Zell.	chrysopyga (Psecadia) Zell. wo? p. 133.
ls. 1839 Linn. lX. 330 Stt. Ins. Br.	flavianella Tr. foem FR. L. 30. f. 3
p. 98. p. 129.	Zell. Is. 1844. p. 233.
? badia Haw.	00 skrysepygella (Psecadia) Kolen.
daucella Mus. Schiff.	00 shrysozonella Koll Beitr. z. Landesk. p. 94.
heracleana F.	* cicadella (Occophora) Zell. Is. 1839 Stt. Ins.
? heraclella F. Sppl. (chaerophyllellus) Stl. Jus. Br. 234. v. testacella.	Br. p. 166. — Zell. L. X. p. 239. p. 264. HS. 420.
* chalcogrammella (Coleophora) Zell. Linn. IV.	variella Stph Wood, 1379 Staint.
293. n. 51. B. 245.	(cicatricella) Zett. 1008. ef. purpurella.
HS. 708.	** ciconiella (Coleophora) FR. coll non Zell.
+ chairbasella (Colcophora) Costa Faun, Neso,	HS. 395. p. 252.
p. 3. 4. pl. V. f. 9 Zell. Linn. IV. 212.	(-) Zeil. not. p. 365. of. millefoliella.
** characterella (Depressaria) WV Tr Dop.	(cicutella) H. 79. 419 Tr. v. applanella.
 Zell. Is. 1839. 1846. Staint. sp. 20. 	** cidarella (Bucculatrix) TL - Zell. Is. 1839. p.
7 Brhm. p. 122.	216. — 1846. p. 299. — Linnaea III. 257.
ocellana F Wood. 1175 Stt. Ins. Br.	HS, 845. p. 338.
p. 92. — Zell. Linn. IX. 250.	(-) Stt. Cat Ins. Br. v. argentirignella.
H. 80. signella	* ciliaris (Melasina) 0. p. 86.
H. Text. signiferella signota Haw.	HS. Bomb. 112. 118. * ciliatella (Gelechia) HS. p. 174.
(-) H. 26. v. steinkellner,	HS. 590.
† (characterosa) Haw. v. pimpinellella.	ciliella (Depressaria) Stt. spec. 26. pl. 17. f. 7.
chenopodiella (Occophora) H Zell. Is. 1839.	- ins. Br. p. 93 sec. Zeil. Linn. IX. 271.
4 1847. p. 831 FR. L. 71. 72 f. L	ed applan.
Stt. Ins. Br. p. 166 Zeil. L. X. p. 243.	(-) WV. v. fissella,
H. 320. p. 264	** einesella (Poeciloptilia) Linn Tr Zell. Is.
H. 218, tristella Tr Dup. 299, 5, - con-	1839. — Ent. Z. 1850. p. 201. p. 303.
tristella H. Verz.	HS. 944.
	· ·

(cinetella) St. ? - L. ? - Wood. 1390. cf. taeniolella.

* clathrella (Solenobio) FR. t. 38. 1. - Zell.

(-) [Occophora] Zell. L. X. p. 236. f. 9.

funscolemb. Dap. pl. 309. 7.

(-) Bruand. - Zeil. Linn. VII. 358. v. tabulella.

(clematella) Zell. Is. 1839. 184. - F. E. S. 306.

t. 2. f. 30. - Stt. Ins. Br. p. 284. etc.

H. 190 cerarifoli. Dup. pl. 89. 14. - Lien. -

Göze Nif. V. 1-18. t. 1. f. 3-6. - 1.2.

** clerckella (Lyonetia) L - Zell. Linn. III. 252.

triquetr. Tr.

* clavella (Lamprus) Gn.

(clematea) Haw.

HS. 856.

gere. Tr.

argyrodactyla WV.

autuma, Stob.

f. 9-11.

Linn. VII. 344. - Dup. 84. 9. - Tengstr. ?

lambd. Don. - Stt. Ins. Br. p. 160. - lambda lunaris Wood, 1428. - Haw. ?

p. 88.

p. 141.

pp. 263.

v. arcella.

v. arcella.

p. 261.

* cincticulella (Anacampsis) FR. p. 194.	semiaurella Stph.
HS. 527.	(clerckella) HV. v. prunifoliella.
(cinerea) Haw. Gracil. v. cuculipenn.	(-) F.? - Haw.? - Westw Stob. v. sciselle.
(-) Haw, Recury. cf. cinerella.	(closcea) Trans. Ent. Soc. Lond. II. p. 10.
** cinerella (Anacampsis) L Tr H. 173	p. cicacella.
Zell Dgi. n. 3. p. 175 Stt. Ins. Br.	" cloacella (Tinea) Haw Stph Zell. Linn.
p. 103 Zett. 1004. p. 200.	17. 139 Stt. Ins. Br. p. 31. po. 70.
H. 173. H. 246. ardeli.	efpacea Trans. Ent. Soc. Lond. H. p. 10.
cinerea Haw Stoh.	gronella var. Dup. pl. 289. 13. 14.
spedi, Koll. Beitz.	(-) var h Zell a maricalella
einerespunctello (Posciloptilia) Haw Stoh.	(-) WS Tip f 204
- Wood, 1346, - Stt. Ins. Br. p. 254, p. 306.	(-) var. b. Zell. v. ruricolelle. (-) HS. Tin. f. 304. v. corticelle. (cneorella) H. 315. v. verucella.
HS. 1009.	* enicella (Depressaria) Tr Zeil. ls. 1839
(cineritella) FR. v. pulverosella.	Line IX. 289. — FR. t. 48. f. 2.
* einer osella (Trifurcula) FR.	
** cingillella (Posciluptilia) FR Zell.	
ня. 940. п. 303.	00 cuch ylidella (Tinea) Staint. Ins. Br. p. 32.
	(coenobitella: H. 319, v. curtiselle.
* ciniflonella (Depressaria) Lienig. Zell. Isis.	** coenulentella (Eupleuris) FR. p. 264.
1846. p. 280 Linn. 1X. 255 Stt. Ins.	HS. 562.
Br. p. 89. p. 116.	cytizella Curt. pl. 671 - Dgl. Gelech. n. 60.
HS. 234.	— Su.
ee cinnamomella (Lamprus) Zell. ls. 1839.	fuscipennis Wester. & H.
HS. 415. p. 139.	picoepennis Stt. Mus.
circulalla (Incurvaria) Zest. Lapp. 1007	wolkeriella Dgl Stt.
Zell. Linn. V. 312 Tngstr. cf. vetulella.	† coffeella (Ooscophora?) Zett. 1009.
(cirsiella) Stt. Cat. Sppl. v. acuminatella.	(cognatella) Tr Zell. Is. 1839 Fr. n. B.
(citrinalis) Scop. 609. v. Hypercall. christ.	384. 2. п. евопут
** citrinellum (Coriscium) FR. t. 70. f. 2 Zell.	(-) Stph. cf. fischeriella
Linn. II. 372. p. 285.	(collarello) Zett. v. depressella
leucapenn. Stph.	* collitella (Poeciloptilia) FR Stt. Ins. Bt
sulphurellum Haw, - Stph.? - Stt. Ins. Br.	p. 261. p. 311
p. 203.	HS. 1019.
(clairvillella) F. v. asperella.	* columbaepennella (Coleophora) Ti. in. litt
† (clandestinella) Schr.	Dup. C. 370. p. 257
(-) Mann Zell. Linn. VII. 338.	HS. 905.

p. 257. leophora) Fabr. - Zell. Linn. IV. 242. n. 23. HS. 687. (comella) Scop. Carn. p. 253. 656. ». ephippella. (commatella) Schrk. v. cursorielle. * comparella (Lithocolletis) FR. - Zell. Linn L 257. — Stt. Ins. Br. p. 282. — Dup. pl. 76. f. 13. HS. 800. ekebladella Bierk. (-) Hs. 862. v. complanella. ** complanella (Tischeria) H. - Zell. Linn. Ill. 335. - Stt. Ins. Br. p. 263. - Resem. -Tr. 1X. 2. 179. 4. X. 3. 296. - Ratzch. Forstins. II. 251. t. 16. f. 4. - Evm. - Dep. pl. 307. f. 2. H. 428. HS. 862. (falso comparella) ? fulvercent Stph. rufipennella Stob. echrodactyla WV. - pach HV. (?) ? rufipennis Haw. ? müllerella Vill.

? H. 195. malifoliella

conturbatella (Mompha) H. - Tr. - Zell.

v. chenopodiella.

es continuella (Gelechia) Zell.

firelle Dop. 293. 7.

I maculatus & maculella Fabr. ochrolescus Haw.

HS. 512: (contristella) HV.

H. 89, HS, 281, b. 1s. 1839. p. 209. aurofinitella Dup. 89. H. 450 (convolvulella) Mann. v. somnulentella. compta Haw. ** coracipennella (Coleophora) H.1 - Zell. Linn. apicella Staint, Ins. Br. p. 55. - Don. a com punctella (Swamerdamia) FR. p. 281. - Stt. Zool. - Stph. - Dup. - Tr. PH. 208. HS. 325. (concinnella) Stph. Illustr. IV. 361. 19. cf. aruncella. coracipennis Haw. (-) H. 474, 475. lusciniaepennella Bouche Ent. Z. 1847. p. 162. of. corticella. (concolorella (Nepticula) Ntl. ? nigricella Walk. - Stph. - Stt. Zool. 00 confertella (Lithocolletis) Mann. - Nic. p. 328. † spinella Schrk. (conformella) Zell. 18. v. leucocerella. . cerlacella (Rhinoria) FR. p. 151. o confusella (Tinea) FR. - v. Zetl. p. 149. pot. HS. 395. v. ferruginella. HS. 976. (-) H. 233. (cangelatella) Clerck. v. gelatana Vol. IV. ** cornella (Argyresthia) F. E. S. 17. - Zell. Linn. H. 273. - FR. L. 15. f. 3. - Tr. - Dap - Dup. 300. 3. 4. - Zeller Linn. VIII. p. 33. curve Haw. cursella L? - VIII.? - Stph. - Stt o conjugella (Argyresthia) Zell. Linn. Il. 258. sparcella Zell. Is. 1839. p. 205. - WV. Lien. Is. 1846. S. 293. 3. - Stt. Ins. Br. p. 184 (-) Ev. v. retinella. HS. 647. St. Mon. 8. exclus. elt. Stph. semifuses † (cornutella) Scop. 633. o connexella (Lithocolletis) Zell, Linn. L. 226. p. orbonella (-) F. HS. 812. p. 330. ** coronillella (Coleophera) Zell. Linn. IV. 265. (-) Stt. Zool, 1848. cf. capracella. n. 36. coronillae - Stph. - Dup. oo consanguinella (Sophronia) FR. p. 156. IIS, 689. gallipennella Tt. HS. 369. ** conscriptella (Chelaria) H. - Zell. - Dgl. ** coronillella (Anacampsis) Ti. - Zell. - Del. n. 19. p. 178. p. 205. n. 68. p. 63. - Stt. Ins. Br. p. 133. H. 283. HS. 522. conscripta Haw. - rhomboldella Stph. -* corticella (Tinea) Curt. - Zell. Linn. VI. 124. Wood, 1235. - hübnerella Don. - Staint. - Stt. Ins. Br. p. 29. p. 70. Ins. Br. p. 143. HS. 304, cleacella (consimilella) H. Cat. v. strigulana, Vol. IV. emortuella Zell. Is. 1839. 184. 22. cansort ella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Bf. p. 256. granella var. Dup. pl. 289. f. 10 p. 304. v. ignicomella. (-) Tengstr. o conspersella (Gelechia) FR. p. 177. (-) Haw. - Stph. Illustr. IV. 359. 10. v. variella. HS. 591. (-) Mus. Schiff. v. fugitivella. † conspersella (Tinea) Tengstr. * corrlella (Lithocolletis) Nicelli.? -** conspicuella (Colcophora) Mann. - Zell. Linn. 1851. p. 36. - Stt. Ent. Z. 1852. p. 81. -IV. 236. n. 20. - Stt. Ins. Br. p. 213. Ins. Br. p. 217. HS. 705. HS. 771. coryll canspurcatella (Talasporia) Koll. - Zell. * corylifoliella (Lithocolletis) Haw. - Stt. Ins. Linn. VII. 356. - Ent. Ztg. 1860. 59. Br. 274. - Stph. p. 113. HS. 365. HS. 743. - 1H. 194 contaminatella (Poscileptilia) Zell. Is. 1847. ulmifoliella Stob. p. 892. p. 312. costella (Gelechia) Stoh. - Westw. - Dgl. p. HS. 1027. 57. p. 19. & 247. - Stt. Ins. Br. p. 122. ** conterminella (Depressaria) FR. - Zell. Is. HS. 625.

** corrella (Rhinoria) Fbr. — H. — Tr. — Zell. 1839. p. 196. - Linn. IX. 245. - Staint. Ins. Br. p. 96. p. 116. Is. 1839. - Stt. Ins. Br. p. 71. p. 151. HS. 442. H. 107. costatelle Gml. † curvipunctora Haw. H. 441. hypericella ermineus Haw.

v. apicintrigella.

p. 112.

comptella.

· compressella (Atemelia) FR.

(contigua) Wood. 1212. - D.

(-) Haw. - Dgl. n. 25. p. 196. & 246 v. acernella.

a comptella (Swammerdamia) H. - Wd. p. 280.

HS. 414.

(compta) Haw

ustulatus Haw. eo stiguttella (Anacampsis)	Lien. — Zeli. Is.
1846. p. 290. (cortora) Haw. — Stph. — Stt.	p. 202.
Zell. (cothurnella) Dun. 78, 3. — FR	v. depunctella.

(craccella) Annal, Soc. ent. de Fr. IV. p. 68. v. vibicella ** cramerella (Lithocolletis) F. - Zell. Ling. I. 234. - Stt. Ins. Br. p. 277. - Stph. Illustr.

IV. 257. HS. 764. Itenella Dup. pl. 76. 5.

(cramerella) F. - Dup. pl. 307. f. 9. - F. of. alniella. (-) Cr. 396. M. (H. Verz. mit Unrecht zu bracteella gezogen) v. geoffreyella. crassicornella (Tincola) Zell. Linn. Ill. 168. - Is. 1847. p. 810.

cf. oliviella (crassicornis) Fourt. - VIII. * crassiuscula (Occophora) m. p. 268. furcocupres Haw. - Curt. - Stph. Ins. Br. p. 166. - Zell. Linn. X.

** crataegella (Scythropia) L - H. 257. - Wood. 1289. - Dup. 289. - Fr. n. B. 168. 4. -Ins. Br. p. 57. H. 257.

or crataegifoliella (Bucculatris) Dup. pl. 78. 8. Stt. Zool. HS. 856. crataegi Zell. Is. 1839. - Linnaea. -

Stt. Ins. Br. p. 292. cuculipennella var. Haw. - Wood. 1326. crepidinella (Colcophora) Zell. Linn. IV. 298. n 54

* crepusculella (Opostega) FR. - Zeil. Linn. III. 284. - Stt. Ins. Br. p. 289. p. 360. HS. 869.

aurisella Stph. Illustr. IV. 288. 1. * criella (Topeutis) TL p. 144. HS. 387, 388,

† mucronella Scop. n. 643. (crinella) Tr. - Dup. - Zett. - Koll. v. biselliella. cf. spretella. v. cuprella foem. (crinitella) Schr. (-) Zett. 1010. (crinitus) Fabr. v. barbella.

of cristatella (Bucculatrix) FR. - Zell. Is. 1839. S. 214. 1. — Zeil. Linn. III. 300. — Stt. — Dup. Cat. 377. — Schles. Tauschber.VI. 1845. 8. 16. IV. 1843. S. 21. HS. 846.

00 crecinella (Colcophera) Tengstr. - Zell. Linn. IV. 277.

** crocogrammella (Coleophora) - ammos Zell. Linn. IV. 325. n. 67. - 7 Wood. 1412. HS. 891. lineolea Stph. - Stt. Ins. Br. p. 218.

(crossella) Scop. - Göz. v. sulzeriella. (cruciferarum) Zeil. - Stt. Ins. Br. p. 68.

* cuculipennellum (Coriscium) H. Larv. - Tr. H. 192. p. 285.

v. zylostella. - Ev. - St4. Ins. Br. p. 202. - Zell. Is. 1838.

alaudella Dap. - Zeil. Linn. II. ligustrinella Zell. Is.

v. boyerella. v. crataegifoliella. lipennella) Haw. Stph.) Haw. var. v. ulmella. (-) Haw. var ** culoitella (Depressaria) Tr. in litt. — Zett. Linn.

IX. 206. p. 127. HS. 435.

(cultres) Haw en cultrella (Theristis) H. - Tr. - Zell. Is. 1839. — Вир.

H. 109. H. 237. acinacidella. - Stph. pl. 40. f. 1. caudella L. S. N.? - Vill. - Stt. Ins. Br.

panzerella Don. pl. 106. - Curt. * cuncatella (Gelechia) FR. - Zell. - Dgl. n.

93. p. 242. — Stt. Ins. Br. p. 210. HS. 531 p. 164 * cupediella (Euspilapteryx) Mann. p. 292.

HS. 803. * cuprariella (Colcophora) Zell. Linn. IV. 206. p. 5.

p. 229. v. scabiosell. (cupres) Haw. ** cuprella (Adela) F. - Tr. - Dup. - Zell. Linn. VIII. 42. - Ev. - Stt. Ins. Br. p. 51. - WV.?

HS. 219. - ?H. 185. mas, geneella Zett, Ins. form. crinitella Zett.

? bracteelia WV. ?reaumurella L etc.

v. esperella. (-) Coll. Schiff. ** cupriacellus (Nemotois) H. - Zell. Linn. VIII. 57. - Stt. Ins. Br. p. 52. p. 97. H. 445.

HS. 220. 252. cypriacellus Dup. - ? Tr. - Ev. var. ? dalmatinellus Mann en currucipennella (Colcophora) FR. — Zell. Linn, IV. p. 286. - Dup. - Stt. Ins. Br. p.

215. p. 248. HS. 894. ornatipennella Dgl. Ent. 1842.

* cursariella (Nepticula) Heyden. - Zell. Linn. p. 356. III. p. 326. HS. 844.

† commatella Schr. - nigrociliella Stph. subbimaculella Haw. - Stph. - Stt. * curtisella (Occophora) Donov. - Zell. Is. 1839.

Stt. [Prays.] Ins. Br. p. 65. H. 309. coenobitella Dun. maculella F. E. S. p. 82

var. rustica Haw. v. bragniardellum. (-) Dup. v. cornella. (curpa) Haw (curvella) L. - Stph. III. p. 250. - Stt. Ins. Br.

v. cornella. cf. nitidella. (-) Zett. 1008. cf. conterminella (curvipunctera) Haw.

* cuspidella (Occophoro) WV. - H. - Tr. -Zell. Is. 1839. H. 242.

p. 263.

H. 385. S96. 124. Inferiella H. 373. 1 cardial Mann. Ent. Zeit. 1850. p. 134. 127. 1 cardial Mann. Ent. Zeit. 1850. p. 134. 185. 122. 186. 123. 1 cardial Mann. Ent. Zeit. 1850. p. 136. 187. 223. 1 cardial Mann. Ent. Zeit. 1850. p. 137. 1 (organistia) Dap. pl. 308. f. 3. — WY. — F. E. Such Black. IV. 526. d. pr. predighild, as (organistia) Dap. pl. 306. pl. predighild, as (organistia) C. Communication (organistic) Communication (organistic) Communication (organistic) Dap. d. (Organistia) H. — Zeitl. In. 1 (2011) Dap. 186. pp. 186. p. 302. 1 (2011) Dap. 186. p. 302. 2 (2011) Dap. 186	nivelle Nes. Selff. 1 abbelle Nill. Zool. Dan. 1 argenstella Circle. 1 humberelle Mill. Zool. D. 1 cylindrele New. & cylindrelle Siph. 1 cylindrele New. & cylindrelle Siph. 1 cylindrele R. & cylindrele Siph. 1 cylindrele R. & cylindrele Siph. 1 cylindrele R. & cylindrele Siph. 2 cylindrele R. & cylindrele Siph. 3 p. 106. (cylindrele) Dap. — HS. 4 cylindrele Siph. 4 cylindrele Siph. 5 p. 106. (cylindrele) Dap. — Sil. Ins. Br. 11 (2) 4 cessulenstelle.
1	D.
* date I la (Rhinaria: Stalin; Ins. Br. p. 68. Ilis. 629. marmareurilla: Wede Abh. d. sether. Wey. 18-50. 71. 19. 18-51. 1	(deceleratio) America Zell. B. 1980, v. Conbystic Chammerline Vol. V. p. 188. (decerotic) Siph. — [Bompha] — Std. Res. Br. 239. (—) Ber
9. 90. n. 4. — Uen. Is. 1846. 255. — Stt. Ins. Br. p. 210. HS. 663. (-) Syst. Beath. p. 135. (debornella: Sops. Ann. V. 4 de centel o. Nepricula) m.	exriatile F. Mant. rultelle F. Mapt. (-) Scop. d ellis el la (Lishecollesis) Zell. Linn. I. 184 FR. HS. 752 (demarytila) [Eucculariz] Stt. Ins. Br. p. 292 non Dup. t (-) Dup.
HS. 815. ** decemputtel la (Psecadia) H. — Tr. — Zell. !s. INSS. — Stt. Ins. Br. p. 68. — Fr. n. 8. 126. 2: H. 318. dodecca Haw. — Stpb. — padella WY.	** denigratella (Occophora) Schliger. l. l. — Zell. Linn. X. 213. HS, 898. ** denizella (Lamprus) WV. p. 136. H. 78. (denizana) H. Tort.
(b) decimella (Argyresthia) Staint. Ins. Br. p. 169.	(dentatus) Fabr. v. harpella.
decolorella (Anacampsis) FR. p. 199.	* dentella (Tinagma) Zell. Is. 1839. — FR. t. 83. f. 3. — Stt. Ins. Br. p. 177. p. 259.

	densella) Fabr. 3. 2. 331.	v. harpella.
. 4	en to sella (Calatrypis) FR.	p. 208.
	HS. 967.	p. 200
	insecurella Chauliodus Staint	. Ins. Br. p. 234.
	illigerella Stt Zool. 1848.	n. 2035.
	denudatella: FR. in Bit. HS. 650.	a winidalla
	denindration Fit. III fiet. 110. U.S.	e winestim
*1	depictella FR — HS. Micropt. 7. s	thunbergella
+ 4	leplanella H. 274.	
	epressella Depressaria) - ana	Eshr - Zell
	Is. 1839. — Linn. IX. 294. —	
	- Ins. Br. p. 94 Bouch	 - Đup.
	H. 407.	p. 130.
	Muntii Cart. 221.	p. 1000
	callarella Zett. 999.	
	—) HS, 452.	v. capreolella
99 Å	epunctella (Depressaria) Podev	- H - 7ell
		p. 123.
	Is. 1839. — Dup. 291. 2.	p. 123.
	H. 778.	
	costosa Haw Stt. Ins. Br. 1	. 84.
	?boicella Fr. n. B. 168. 3.	
	1? H. 199. Tort. spartiana	
. (derasella) Mus. Schiff WV.	v. fasciella.
* 4	erivatella (Coleophora) Zell.	Linn IV 397
	n. 68.	p. 248.
	HS. 892.	
00 4	lesertella (Gelechia) Edleston.	Del. n. 65.
-	p. 62 Stt. Ins. Br. p. 113.	of severtella
	deridella Led. in Wien. Zts. 185	- 001
- (sepanta Lea. in wich. 215. 180	э. р. 2-ы.
		v. inertella.
- 6	desiderella) FR & - atella	a fischeriella
	lesignatella (Symmoca) m.	p. 111-
		p- 111
	HS. 384.	
	lesignella (Symmoca) HS.	p. 111.
	HS. 461.	
	destructor) Stph. Illustr. IV. 346. 12.	- L., H; H.
,	aestructor) stpn. mustr. 14. 546. 12.	. v. peremienta.
	letersella (Anacampris) Zeil. Is.	1847. p. 849.
	HS. 340. egenella	p. 201
	leviella Calcaphara Zell. Ling.	
•	restance oursepasses better tame.	p. 234
		p. 20%
(H) d	levaniella Ornix) Stt. Ins. Br.	205. p. 94.
** (liana Simaethie) H dianatis	Tr. p. 252.
	H. 274. Tortr HS. 257-961.	
		m p 200
	? decorana Zett. 982.	
	lianthella Coleophora dianthi	HS. p. 201.
- /	dianhanalla) Lien Zell Is 1848.	v. izabella.
i	lianthella Coteophora) dianthi diaphanella) Lien. Zell. Is. 1848. lictamnella (Depressaria) FR	f . 100 f 5
6	iciamnetta (Depressaria) en-	L L 00- 1- 0-
	B. D. C. — Tr. — Zell. Is. 1№	29. — Linu. 1A.
	344 Staint, sp. 48.	p. 130.
	HS. 429.	
	diffinit) Haw Stt. Ins. B. 112.	- enshidelle
(arginis : naw Mt. Inc. B. 112.	v. resolution
- (—) Wood. 1205.	v. umbrosella.
	lilectella (Argyrenhia: Zell. Lit	n. II. 272
	Stt. Ins. Br. p. 186.	p. 273
		p. 240
	HS. 638.	
- (dilorella) HS. Tin. t. 39. f. 266.	v. bistrigella.
	dilucidella) Koll.	a rotundella
	limidiatella (Nepticula	p. 352
	imiata eerro (Nepucuta)	p. 332
	HS 830 d huebnerella	

gratiasella FR. var. d. - Zell. p. 308. Zeile 3.

p. 253. 84 HS 919. di scipunotella (Depressaria) m. - Zell, Ling IX. 318. p. 128. HS. 446. partinacella Stt. Ins. Br. p. 99.

discardella (Caleophora) Zell. Linn. IV. 301. n. 56. - Stt. Ins. Br. p. 216. HS. 517. saturatella Stt. Ins. Br. p. 216. ? gal'ipennella Haw. - Stoh dizemiella (Poeciloptilia) Zell. [s. 1847. p p. 313. N93. HS. 1028. ** disertella (Poeciloptilia) FR. p. 311. HS. 1018. a dispar (Atychia) m. p. 83. HS. 606-608. a disparella Occophora) Zell. Linn. X. 198. -Tengstr. finl. Odr. p. 121. (-) Schrank. v. fagella. * dispilelia (Poeciloptilia) Zell. Linn. 1839. HS. 1023. p. 312. triatomea Haw. - Stt. Ins. Br. p. 261. ** dispunctella (Posciloptilia) FR. p. 312 HS. 1024. bipunctella Tr. ** dissimilalla (Occophora) v. Heyd. - Zell. Lin. X. 250. p. 265. HS. 989. dissimilella) Dup. pl. 297. f. 4. v. scabidella. dissitulla Occophora Zell. Is. 1847. p. 833. --Unn. X. 214. HS. 987 * dissentila Anacamptis) FR. - Zell. - Dgl. n. 34. p. 200. p. 200. HS. 55%. internella Lien. Zell. - subocellea Stob.

- Wood. 1221. - Stt. Ins. Br. p. 139.

serricornis Westw. & Humph. II. p. 157. pl.

divisella (Gelechia) Dgl. n. 62. p. 60. — Stt. Ins. Br. p. 109.

* distentella (Lithocolletis) FR. - Zell. Linn f.

** distinctella (Gelechia) FR. p. 229. 80, f 2. Zell. — Dgl. n. 31, p. 109. & 246. — Stt.

181.

HS. 701. a.

HS. 970. decorella Stph. — Stt.

Ins. Br. p. 121.

104. f. 19. ** ditella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 247. n. 26.

. divisella (Mompha: Wocke.

PH. 438. obscurella

HS. 756.

** dimidiella (Anacampsis) WV. - Mus. Schiff.

diminuteila (Gelechia) Zeil, Is. 1847, p. 855.

* directella (Colcophora) Zell. Lin. IV. 366. n

p. 171.

H. 253.

HS. 574.

p. 322.

p. 209.

Vol. V. 15

dauglaselle (Depressaria) St. Em. T. 11:86

— 10s. Br. p. 97. — Zel. Line (X. 304

B. 10. 00 douglassisle (Schembis) — it Stain. Comp.

B. — 10s. Br. p. 19.
drawfills F. drayyella.

(druriella) Cr. 396. L. (in H. Verz. mit Unrecht

Just designation of the Party	za geoffroyella) v. bracuella.
duodecimeristata Retz.	** druryella (Cosmopterys) F. S. E Zell. Ent.
favillaticella Zell. 1s. 1839. p. 201.	aruryetta (Cosmoplerys) F. S. E Zell. Ent.
? paripunctella Thb. p. 96.	Z. 1850. p. 196. — Stt. Ins. Br. p. 229.
reussiella Ratzeb. Forstin. t. 15. f. 5.	HS. 999 H. 306. Zieglerella Ev. p. 284
(-) Stph Wood. v. triparella.	eximia Haw. — Wood. 1375. — Stph.
dohrnii (Poeciloptilia Zell. Is. 1847. p. 890.	dryadella (Gelechia: Koll Zell. Ent. Z. 1850
рр. 309.	p. 152. p. 181.
dolosana (Choreutis: FR. p. 95.	HS. 566,
HS. 242-264.	00 dubitella (Lithocolletis) Nic. cf. spinicolella.
* dolosellus (Megacraspedus) FR. t. 99. f. 3	p. 325.
Zell. 1s. 1889. p. 157.	on dumerilellus (Nemotois) Dup. 300. 12 Zell.
" domesticella (Gelechia) - ica Haw Stob.	Linn. VIII. 81. p. 99.
- Wood. 1203 Stt. Ins. Br. p. 117.	HS. 321, 322. inauratellus FR Dop. 88.
HS, 577. 0. 181.	spinicolella m Fr.
(-) vsr. llaw. v. basaltinella.	00 dumerilella (Adela) Dap. 300. 12 Stt. Cat.
† domesticella Scop.	p. 10 Zell, L. VIII. 81.
† donzelella (Micropseryx) Dup. pl. 302. f. 12.	zelleriellus Dehlb. of. minimellus.
(dormoyella) Bup. v. fagella.	dunningiella (Lithecolletie) Staint. Ins. Br. p.
* doronicella (Depressaria) Wocke. p. 121.	279. — Ent. Zeit. 1852. p. 333.
HS, 622. 623.	froehlichiella Stt. Zool. 1848. p. 2088.
schmidtella Ent. Z. 1851 Zell Linn. IX.	(duodecimeristata) Reiz. v. dodecella.
	(subsectimertizated) AFLE. V. Bubevetto.
27.	durdhamella (Gelechia) Staint. v. quadrinella.
(dorsatus) & dorsella F. v. falcella.	
1	š.
(eburnella) Wd. v. flammella.	** elengella (Gracilaria) L - F Stph Zell.
oo echiella (Psecadia) WV H Tr Zell.	Is. 1846 Linn. 334 Stt. Ins. Br. p.
ls. 1839. p. 23 Stt. Ins. Br. p. 40.	197. p. 289.
H. 105. p. 132.	elongatus F. Sppl.
bipunctella Fabr.	hemidactyla Haw.
hochenwartfella Rossi.	inconstant Stt. Ent. Tr. pl. 14. f. 1-7.
? sequella Schr. — Vill.	? ochrodactyla WV.
(echii) Zell. v. ocnerostomella.	punctella L F Vill.?
† (eclipsella) Scop.	H. 198. rescipennella? Tr Dup Ev.
egenella) HS. v. detersella.	Trufipennella Stob.
egregiella (Swammerdamia) Dup. 299. 9.	H. 196. signipennella Tr Dup.
HS. 109. 0. 282.	(-) Tr. v. sinuella Vol. IV.
	(-) H. 174. v. chenopodiella
(ekeblade/la) Bjerk. v. complanella,	
elatella (Lithocolletis) Zell. Linn. 1. 158).	
HS. 757. p. 327.	† emarginella (Acria Stph.) Doney. 392. 3
lantanella Schrk. In. n. 1888.? - Staint.	Stph. — Wood, 1260.
Ins. Br. p. 268.	** emberizaepennella : Lithocolletis) Bouche Na-
* elatella (Gelechia: FR. p. 168.	turgesch. d. Ins. 1 S. 132 Zell. Linn. 1.
HS. 499.	241. — Stt. Ins Br. p. 278. — † Dup. pl.
** electella Gelechia Zell. p. 166.	76. 7. p. 332.
HS. 504.	HS. 799.
00 elegantella (?. Zett. 1004.	** emeritella (Depressaria) v. Heyd Stt. Ins.
eleochariella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br. p.	Br. p. 96 Zell. Linn. IX. 322. p. 120.
260. p. 310.	HS. 444.
HS. 1007.	(emortuella) Zell. Is. 1839. 184. 22. v. corticella.
(elongatus) F. Sppl. p. 506. 5. v. elongella.	

v. triparella.

(dodecea) Stph.

HS. 501. annulicornis Stph.

** dodecella) Gelechia L. — Zell. Is. 1839. p. 335. — Dell. — Bechst. — Schrist. — St. Ins. Br. p. 130. p. 169.

HS 355

** emy ella (Tischeria) Dup. pl. 309. f. 6. - Zell.

Taeneella Dup. pl. 302. f. 2 Linn. III. 338. p. 837. HS. 863. chrysitella Tr. marginea Haw. - Stt. Ins. Br. p. 264. - Stpb. (erythrocephala) F. Mant. 2. 148. v. fuestinellus. (ephemerella) WV. ist Phryganide. † (erythrodactyla) WY. cf. ulmella. * esperella (Occophora) H. — Zell. is. 1839. es ep hippella (Argyresthia) F. - Stl. Ins. Br. p. 182. - Schr. 7 Linn. X. 173. comella Scop. 656. H. 255. ephippium F. cuprella Coll. Schiff. H. 175. HS. 652. pruniella. - Tr. - Zell Linn. estensella H. Verz. 243. - L7 - WV. - Dup. 305. 1. obscurella Scop. v. praduciella tetrapodella Stph. (-) Tr. ** epilobiella Mompha) WV. - Schr. - Bouche. on euratella (Gelechia) Ti. 1. p. 126. - Tr. - FR. L. 73. 74. f. 1. HS. 493. - Stt. Ins. Br. p. 238. nesatella Tr. - Stt. - vir. H. 344. p. 210. fulvescens Haw. - Stph. - nebulella Stph. ** coonymella (Hypenomeuta) Scop. - Schr. equitella (Aechmia) Scop. - Zell. Is. 1839. -Stt. Ins. Br. p. 60. FR. t. 82. f. 2. - Stt. Ins. Br. p. 175. H. 391. 392. cagnagella cognasella Tr. - Zell. is. 1838. - Fr. n. ? farsterella Fabr. p. 93. ? humerella Stph. B. 384. 2. kleemannella F. S. L. evenymi Zell. Is. 1844. (equitella) var. seppella Tr. v. thresonella. (-) L - WV. - H. 88. - Tr. - Zeil. is. 1839. (ericae) Westw. & Humph. Fr. n. B. 384. 3. p. sororculella ericella (Pleurota) Dup. pl. 294. f. 3. - Zell ** exactella (Poeciloptilia) HS. Is. 1847. p. 84. p. 147. HS. 960. (ericetella) H. 470. - Stt. v. gallinella. (exiguella) Stph. cf. atricomelle. ** ericinella (Anacampsis) Zell. - Bgl. n. 17: p. (-) Dup. pl. 298, f. 11. (falso leucatella) 178. - Stt. Ins. Br. p. 138. cf. sturnipennella. p. 197. HS. 540. † (-) H. 266. o. fibulella. H. 210. micella - Tr. - merianella Stph. -(-) coll. FR. Wood, 1385. (eximia) Haw. - Wood, 1375. v. druryella. (ermineus) Haw. v. cortella. (eximiella) Koll. - Zell. Linn. V. 328. v. seppello. * erslebeniella (Lamprus) erslebella F. - Zell p. esperella. (extensella H. Cat. exustella (Eupleuris: Zell. Is. 1847. p. 820. p. 205. Is. 1839. - Stt. Ins. Br. p. 172 p. 137. * fab riciana (Sunaethis) L p. 95. ** fagetella (Argyrenhia) Moritz. - Zell. Linn. alternalis Tr. - Zest, 974. H. 256. H. Tort. 4. 5. dentano HS. 653. albistria Haw. - Wood. 1297. - Staint. los. H. Tort. 273. urticana tenerana Mus, Schiff. Br. p. 110. v. mayrella. pygmasella WV. - Coll. Schiff. (fabriciella) Staint. ** foganella (Carcina) - ana WV. - H. - Zell. (fazi |Crambus| Fabr. v. farella p. 131. (fagicolella, HS. - fagifaliella Sire. Zool. 1s. 1839. ** faginella (Lithocolletis) Zell. Linn. 204. Ann. H. 153. Tort H. 453, 454, cancella montiniana Ihb. 1784. - Stt. Ins. Br. p. 271. - Ent. Z. 1852. p. quercana Fabr. - Don. - Stph. - Stt. Ins. 82 Br. p. 81. HS. 783. fagicolella * fagella (Nepticula fagi) Frey. p. 354. fagifoliella Sire. Zool. 1849. HS. 777. 778. phegophogella p. 114. 15. pomonella Stt. Zool. 1848. p. 2092. - Ni-H. 12. HS. 322. celli Ent. Z. 1851. p. 39. atomana Knoch. sherr, securiferella Stl. Zool, 1848, p. 2094. disparella Sehr. ? blanchardella Zatt. 1010. fagi Fabr. - Haw. ?morstingella Mill. fn. (falcatella) Don. v. asperella. var. dormorella Dup. pl. 284. 3. 4. v. falcella (falcatut) F.

p. 169.

p. 92

e. padi

p. 204.

n. 278.

** falcella (Rhinaria) WV Tr Zell. Is. 1839. H. 112.	* festivella (Tebenna) WV H p. 169 Zell. Is. 1839.	Tr. IX.
dorsella & darsatus F.	H. 249.	
falcatus Fabr subfalcasella Stph.	festicella Fabr.	
(-) Stub. v. horridella.	4 fextucicelella (Poecileptilia) Zell.	p. 3

(falciformis) Haw. - Stph. - Wood. 1241. v. illigerellus. * falcanipennella (Gracilaria) H. - Zell. Linn.

li. 323. - Stt. ins. Br. p. 146. p. 987. HS. 727. H. 317. hemidactylella Dap. 311. 12.

on fallacella (Occophora) Schläger. Bericht 1848. p. 238. Diese Beschreibung passt zu mehreren Arten; er versendet auch armatella darunter HS. 934. p. 267.

(-) Zeil. Linn. X. p. 185. v. armatella, (falleniellus) Dhl. N. Act. Holm. v. porrectella. " farinatella (Cedestis, Argyresthia) Zell Linn. II. 296. - FR. t. 74. f. 4. - St. Ins. Br. p. 194. - Duo.

? subfasciella Stph (fascia) Haw. - fasciella F - Stt. v. schiffermüllerella. cf. sulseriella. (fasciata Sphinx) Ntrf. 25. (fasciapennella) Logan, - Staint, p. 192. - Syst. Bearb. v. alpicella.

fasciculellus) Stob. v. testacella. of fasciella (Hypselepha) H. - Tr. - Zell, Isis. 1839. - Stt. Ins. Br. p. 145. p. 154. H. 111.

derasella & antennella Mus. Schiff. or fastuasella (Micropteryx) Zell. is. 1839. n. 394. Linn. V. 340. HS. Micropt. 10.

(-) Zell. Is. 1845, 235, (-) v. Heyd. v. heydeniella. (favillaticella) Zell Is. 1839. p. 201, v. dadecella. † (fenestrella) Scop.

(-) Stt. ins. Br. p. 164. v. lacteella. (ferrugella) Mus. Schiff. expl. 2. v. flammella. * ferruginella (Lamprus) WV. p. 137. H. 233. coriscella ** ferruginella (Blabophanes) H. - Zell. Linn.

Vi. 105. - Lien. Is. 1845. 272. 9. - Stl. Ins. Br. p. 26. p 79. H. 348. 7 H. 179. mendicella H. 381, splendella

ustella Haw. - Stph. ferulae (Depressaria) Zell. is. 1847. p. 840. -Linn. IX. 292. o. 117. HS. 437.

* fertaliella (Schreckensteinia) H. - Tr. - Zell. ls. 1839. - Stt. ins. Br. p. 248. - 7 Dun. pt. 306. f. 8. H. 449.

H. 270. scissella - Curtis. 663. 14. - Haw. angustipennella Curt. Ent. Mg. 1833. - Stph.

montandonella Dop. pl. 209. f. 11. (festicella) Fabr. v. fertivella.

of fibulella (Adela) WY. - Fabr. ? - Zell. Is. -Stt. Ins. Br. p. 49. - Zeller. Linnaca VIII. 3. HS. 236. p. 100.

surella WV. frischii Haw. - latreillella Stoh. - exigu-

ella coll. Schiff. - pulchella Ev. on finitimella (Ornix) Zell. Ent. Z. 1850. p. 165. HS. 725. p. 297.

* fischeriella (Gelechia) FR. t. 5. - Dup. pl. 297. f. 5. ** fizcheriella (Acchmia) Zell. Is. 1839. - Stt. Ins. Br. p. 176.

? aechmiella Dup. pl. 308. 7. ? cagnatella, fersterella, simplicella Stph. deriderella FR. t. 82. f. 3. - atella Dup. Tequitella Dup. pl. 304. 8.

roeslerstammella FR. Text ** fierella (Rhinosia) H. - Zell. Is. 1839.

H. 108. - HS. 391. 376. H. 380. byzzinella - H. 363. sericella. H. 168. lutarella - H. 147. unitella - H. 106.

pariella ciliella WV. flaviciliatus, lutorus, quinquepunctatus & pariens Haw.

perallela Panz. fn. grm. parenthesella Schr. fulvella Dup. 292. 8. radiatella Bon. - Stt. Ins. Br. p. 71.

rufimitrellus Stah. v. fissella. fierus) Haw. 4 flammella (Anacampsis) H. Verz. - Tr. - Zell.

p. 198. Isis. 1847. p. 816. - Dop. H. 160. fermosella eburnella & ferrugella WV. (flavaginella) Lien, Is. 1846, S. S. 295, 7. - Zell.

Linn. IV. 353. - Tngst. v. annulasella. * flavedinella (Anacampsis) FR. HS. 460. kollarella Casta I. 4. - Zell. is. 1847. p. 805.

luteella Dup. 312. 11. - walckenserana Dup. 261. 6. p. 127.

es flavella (Depressaria) H. H. 97. flavena F. Spot.

flerere Haw. liturella WV. - Dap. 290. 1. - Tr. - Stt. ins. Br. p. 85. - Zeil. Linn. IX. 200. sparmanniana Stph.

(-) Fabr. v. prebescidella. v. segetella. (-) Dap. 89. 7. 00 flavescentella (Tinea) Haw. - Staint. Suppl. Cat. 1. 2. - Ins. Br. p. 34.

flavianella (Precadia) Tr. mas. p. 133. HS. 354.

18

(-) Tr. foem FR Zeil	Is. 1844. p. 233.
* flavicapillella (Tineo)	u. chrysopyga.
VI. 149.	p. 74.
(flavicaput) Haw Wood p. 242.	 St. II. — Ins. Br. v. aurifrontella.
(flaviciliatus) Haw.	v, firsella.
** flavicomella Gelechia M H. 516.	zn. — Dup. p. 179.
(flavicostella) FR Zell. is.	1839. 183. 8.
** flavifrentella (Lamprus)	v. koerneriella. WY H Tr.
 Zell. Is. 1839. Stt 	Ins. Br. p. 161.
H. 126. 00 flavimaculella (Lamprus	p. 138. Staint, ins. Br. p.
157.	,
minutella Haw. — Stph. * flavimitrella (Lamprenia	H Zell Linn.
VI. 184.	p. 64.
H. 429. — HS. 292. (—) Dup. pl. 303. f. 7. c.	v. proelatella.
† flavipalpella (Gelechia)	Nyl.
 flavipennella (Coleaphare HS. 675. 	
(flavipunctella) Haw Stph flavitibiella (Psecadia) 11	
flavianella Eversm. fn.	p. 566.
* flaviventrella (Occophore X. 189.	 FR. — Zell. Linn. p. 265.
HS, 412.	
† flavofascielia Dup. 89. 1 (flexana) Zell.	 v. vigeliana.
floslactella (Nepticula)	Haw Staint. Ins.
Br. p. 301. (floslactis) Haw. — Stph.	p. 356. v. rufocinerea.
	v. clerckella.
* forficella (Holoscolia) H. 1839.	- Tr Zell. Is. p. 144.
н. 345.	
(-) Scop. * formasella (Lamprus) Wi	v. proboscidella.
Zeij. Is. 1839. — Stt. In H. 248.	s. Br. p. 149. p. 141.
venustella Koll.	
(-) H. 160. (fersterella) Fabr Haw	v. flommeella.
-	& equitella.
* fractella (Poeciloptilia) m HS, 1913. 1014.	p. 309.
? gleichenella F Haw	- St. Ins. Br.
trifasciella Tengstr.	_ 7ell Is 1846 _
** franckella (Graciloria) H. Linn. 314. — Stt. Ent.	Tr. t. 14. f. 10
Dgl. Ibid. H. 379.	p. 258.
alchimiella Scop. 661.	
hilaripennella Tr Du swederella Tab. 1788	p. - Stt. Ins. Br. p. 195.
thunbergella Stph gi	i Haw.?
(—) Tr.	cf. productella.

* frangulella (Bucculatrix) [- utella] Gorge Ent. B. III. 4. 169. 291. - Stt. Ins. Br. p. 294. Zell- Linn. alnella Vill maculata frangulas Retz. — Degeer. 1. 459. pl 32. f. 1-ll. rhamnifoliella Tr. - FR. t. 7. - Dup. -Zell. Is. - Stt. Zool. * fraxinella (Lithocolletis) Mann. - Zell. Linn. p. 332. 1. 256. HS. 796. (-) Bjerk. Nov. Act. Holm. cf. curtisella. froternella (Gelechia) Dgl. n. 81. p. 101. & 248. pl. 10. f. 3. - Stt. Ins. Br. p. 124. reuadripunciella Haw. - Tr. Ent. 1812, p. 332. * fraudulentella (Tinea) FR. - Zell. Linn. VI. p. 110. Ann. 5. HS. 318. fretella (Coleophora) Zeil. Linn. IV. 312. n. 61. - Zell. Is. 1847. HS. 915. pobulella Zell. Is. 1847. S. 887. 417. 00 friesella (Gelechia) Zett. 1005. * frigidariella (Lyonesia) v. Heyd. * fringillella (Coleophera) FR. - Zell. Linn. IV. 302. n. 57. p. 242. HS. 698. a. b. (-) Dun. 75, 12 v. tringipmn. ** frischella (Adela) H. — Tr. — Zell. Is. 1839. 1846. — Dup. 301. 3. — Ent. Zelt. 1850. H. 425. 426. - HS. 224. reaumurella Stph. rufimitrella Scop. - Stt. Ins. Br. p. 49. -Zell, Linn, VHJ, 12. HS. 250. 251. vat. purpuratella v. scabie sellus. (-) Schrank. 00 frischella (Coleophora) L? - Stt. Ins. Br. p. cf. alcyonypennella. 211. (-) WY. p. seliniella. v. fibulella. (frischii) Haw. v. populifoliella. (fritillella) v. Ti. in litt. ** frohlichiella (Lishocelletie) Zell. L. 1. 213. Stt. Ins. Br. p. 278. - Dup. 76. 7. HS. 793. p. 333. (-) Stt. Zoel. 1848. v. dunningiella. (fuesiella) & fyesiella F. (fuesiinaria) Esp. v. thrasonella. v. fueslinella. * fueslinellus (Euplocamue) Sulz. L. 23. f. 13. - Zell. Linn. VI. 87. HS. 241-243. H. 224. - H. Beitr. - Brhm. - Tr. - Dup. 288, 1, anthracine Bomb. - Brkh. - 0. erythrocephala Noct. F. Mant. fuerlinaria Geom. Esp guttetus Epploc. Lir. Dict. guttella Ltr. gen. fugacella) Zell. - Stt. v. fugitivella. 00 fulgurita (Atychia) Fisch. v. W. p. 84.

* fulicella (Mempha) Heyd.

p. 209.

fuse an ella (Eriocottis) Zell. Linn. VI. 178. — Zell. Is. 1847. 813. — Ent. Z. 1850. 60. p. 80.

caracipennella Lien, Is. 1846, S. 296, 12.

† fuscatella (Tinea?) Tengstr.
** fuscatella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 383.

n. 93. - Stt. Ins. Br. p. 221.

(fuscescens) Haw. - Wood. 1228. - Stt.

0 fussicornis (Colsophera) Zell. Linn. IV. 207.

p. 123.

v. obscurella.

v. luridicomella.

HS. 440.

HS. 669.

(furcella) Ev.

† (-) Scop. n. 626. † (-) L. etc.

5. 6. p. 220. (furifrontialia) St. Cat. (manph. v. serquatific.) (furifrontialia) St. Cat. (manph. v. serquatific.) (furifrontialia) Rev. — Stph. Blaster, N. St. 5. — State Cat. S. St. — St. St. 11. 4. d. f.
IBS. 605. [In June 2015] Staint. Int. Br. p. 246. gen. dub. [In June 2015] Staint. Int. Br. p. 246. gen. dub. "psetocuprello Hux." Dwod. 1977. Staint. [In June 2015] Staint. [In June 2015] Staint. [In June 2015] Staint. [In June 2015] St. P. C. L. Line. X. 223. [In June 2015] St. Staint. [In June 2015] St. St. Staint. [In June 2015] St.
(fyeshila) F. — Siph

HS. 965. langiella

HS. 637.

HS. 283.

(fulvella) Dup. (fulvercens) Haw.

273. - VI. 150.

Dup. pl. 312. 1.

(fuliginella) Dop. 296. 5. v. populella.
* fuligino sella (Elatobia) Lien. Zell. Is. 1846.

(—) Stph. cf. complanella. (fulviceps) HS. Syst. B. p. 106. v. perlapidella. fulviguttella (Lamprus) FR. — Zell. is. 1839.

* fuloimitrella (Tinea) Sodoffsky - Zell. Linn.

VI. 114. — Stt. (ns. Br. p. 27. — Tr. —

v. fizzella. o. epilobiella.

p. 68.

(gelata) Haw. gelatella L. — WV. — Stt. Ins. Br.
p. 12. v. gelatana Vol. IV.
(gemmatella) Scop. — WV. v. baumanniana Vol. IV.
p. 2001. IV.
p. 2001. B. 3003.

HS. 1015.

magnificella Trogstr. — regificella Sirt.
(genmella) L. fn. — Stt. Ins. Br. p. 135. v. lepidella.
geniasila (Plusella) FR. — Zell. Is. 1839. p.

HS. 347. p. 107.

Og genietas (Anarria) Stalot. Ins. Br. p. 144.

† (genietalia) WV. — H. Verz. cf. parenthesella

geoffroyella (Lamprus) Fabr. — Zell. Isis. 1839. — Ent. Z. 1850. p. 144. — Coq. — St. Inc. Br. 150.

St. Ins. Br. p. 152.

St. Ins. Br. p. 152.

IIS. 377. grunerielle Mann.
geoffrelle Linn. — Tr. — Stt. — Dup.
(—) H. 123.

p. steintonielle.

(-) H. 123. v. stanstontella. (germarella) H. 467. 468. v. pietella. v. pietella. v. pietella. 156. - Dgl. n. 74. p. 65. - Stt. las. Br. p. 104. p. 105. - Dgl. n. 74. p. 65. - Stt. las. Br. p. 104.

HS. 464.

** gibbiferella (Mompha) Zell. Is. 1839. p. 213.

HS. 971.

lacteella (Laverna) Stt. Ins. Br. p. 236. —

Wood. 1208. schlecht.

* gibboxella (Gelechta) Zell. — Dgl. n. 24. p.
196. — Stt. Ins. Br. p. 101. [Pearicoptera]

HS. 470. p. 165.

(giganstila) H. Beitr.
(gilvella) H. 96 gilvera Haw.
(gilvera) Var. Haw.
(gilvera) Var. Haw.

prepinqualla.
prepinqualla.

* glabratella (Argyresthia) Zell. Linn. II. 293. p. 272. † (glabrella) Occophora) Ev. (—) Ochs. IV. 199. v. pseudobombycella.

glaucinella (Argyrezskia) Zell. Linn. II. 265. —
 Stt. Ins. Br. p. 185. — Zell. Is. 1839. p.
 HS. 649.
 gleichenella & gleichella (Poeciloptilia) F. —

Wood. 1968. - Stph. - Stt. Ins. Br. p. 251. -Wood. 1968. - cf. geminatella. trifarciella Tengstr.

** gnaphalislla (Bucculatrix) Tr. — Zell. Linn. 18. 294. — Dup. 307. 11. BS. 837. arenariella Zell.

** gnaphaliella (Coleophora) — lii Zell. Linn. IV. 357. p. 256.

ee goedariella (Argyresthia) L. S. N. p. 897. n. 436. — Zell. Linn. II. 282. — Siph. Ins. Br. p. 187. etc. p. 274.

semiargensella Don. pl. 65. 2. 3.

os gradatella (Euspilapteryx) m. p. 293. HS. 392. (grandipennis) Hew. — Wood. 1892. — Stt. Int. Br. p. 165. — N. herbestle. « grandis's Staint. Ins. Br. 159. — of. schaeferelle. « gran ella (Tinea) L. — WV. — Ir. — Fr. — Zell. In. 1847. p. 809. — Linn. VI. 185. —

Stt. Ins. Br. p. 30 — Dup. pl. 289. f. 11.— Zett. 991. etc. HS. 285. H. 165. (—) Dup. pl. 289. f. 10. v. corticella.

(—) Dup. pl. 289. f. 18. 14. v. cleacella. (—) Dup. f. 12. v. ruricelella. (—) Latt. v. cercalella.

* grani tella (Roetlerstammia) Tr. — FR. t. 8. — Zell. Is. 1839. — 1847. p. 881. — Stt. Ins. Br. 171. [Acrolepia] — p. 105. * granulatella (Colcophora) Zell. Lian. N. 371.

* granulatella (Tinea) Zell. Linn. VI. 175.

HS. 267. p. 74

00 granulocella (Depressaria) Staint, Ins. Br. p. 194. — Zeil. Linn. IX. 277. • graziozella (Nepticula) Stt. Ins. Br. p. 305.

HS. 833. aurella 18.7. p. 332. HS. 832. latifaratella 18.7. f. hubbarella (--) FR 18.7. Zell. p. 308. Zelle 8. v dimidistalla gravatella (Occophora) Zell. isls. 1847. p. 831. HS. 988. v tergetisella (--) Zell. is. 1847. p. 832. v tergetisella

(-) Ley. 18. 1041. p. 632. v. sergetandia. (-) Mann. — Wien. Zischr. IV. v. pascuella. 00 greysoni (Poeciloptilia) Stt. † grimmella H. 461. (talso 455.)

(grissa resas) 60ez. v. anomalelle.

* grissella (Posciloptilia) FR. — Zell. Ent. Z. 1850.
p. 199. p. 808.

HS. 948. griseocapitella (Swammerdamia) Staint. Ins. Br. p. 56. p. 281.

HS. 642.
graneriella (Poecileptilia) HS. p. 312.
(graneriella) Mann. — HS. 377. v. geoffroyalla.
(gryphipennella) Haw. of, hapariella.
(—) Bonche Naturgesch. Ins. 1. S. 134. 51. —81.

Ins. Br. p. 222. v. lusciniaepennella.
(9) guenei (Talaeporia) Zell. Linn. VII. 342.
(gustatur) [att, Dict. d'Hist. nat. X. 566.

(guttea) Baw. — Wood. 1386.

(gutteal) F. E. S. 3. 2. 233. — Sppl. 490. — Lat.

Gen. Crust. IV. 223. — p. f. 490. — Lat.

(—) Haw.
(guttifera) Wood. 1216. — marmorella.

* guttifereila (Ornis) Dup. pl. 306. f. 11. — Zell. Linn. fl. 378. t. 2. f. 23. p. 298. guttea Hew. — Wood. 1386. — Staint. Ins. Br. p. 207.

† marginimaculella Ev. serratella Tt.

gyzseleniella & — inella (Cederiis) Kuhlw. —
 Dup. 305. 4. — FR. t. 74. f. 3. — Stt. lbs.
 Br. p. 190. — Zell. Is. 1839. S. 205. — Lien.
 Ig. 1846. S. 294. 13.

H.

Mosc Fn. 565, 3. p. 123.	(—) HS. 726. var. cf. onustella.
	(-) Haw. o. elongella.
HS. 337.	* kepariello (Zelleria) Koll Stt. Ins. Br. p.
* halonella (Gelechia) FR. p. 178.	192. p. 279.
(hamella) H. 282 Tr. e. nemerella	HS. 605.
(haprella) Zell. Is. 1839. 206. 4. v. ochrea.	? gryphipennella Haw.
(harnatus) Fabr. Sool. e. harnella.	hepatariella (Depressaria) Zell. Is. 1846, 282,
* harpella (Rhinoria) WV Tr Zell. Isis.	Linn. IX. 290 Stt. spec. 32. p. 123.
1889 Zett. 1002. p. 150.	HS. 436.
Н. 110.	(hepaticella) H. e. verrucella.
caprifolii Retz.	(heracleana) & heraclella F. v. chaerophyl.
	(neracitana) a neracitità t. v. chatrophyt.
dentatus Fabr Lam dentella Fabr	* heracleella (Depressaria) - iana Deg. II. 1.
Haw Stph.	294. — Linn. — Zell. Is. 1839. — Stt. sp.
hornatus Fabr. Sppl.	47. — Stt. Ins. Br. p. 100. — Zett. 999.
xylestella L.? - Staint. Ins. Br. p. 74.	HS. 445. p. 128.
(harrisella) Haw. v. quercifol.	daucella Bouch.
(-) L etc. cf. spartifoliella.	partinacella Dup. 291, 4.
(haubnerella) Mall. Zool. D. cf. cynipenn.	umbeliana F ello Spol.
00 hauerella Kott. Beitr. z. Landesk. p. 94.	(-) Zett. & heracliella Deg. v. applanella.
hawarthella (Aechmia) - ana Siph. III. pl. 3.	(-) H. 417 Tr FR. t. 33. 4. v. laterella.
9 Stt. Ins. Br. p. 175.	(-) Dap. 290. 12. cf. subpropinguella,
zonella Zest, Lapp. 1009 Brest, Zischr.	* herbosella (Occophora) Gn. D. 266.
1849. p. 20. L 2. f. 7. p. 93.	grandipennis Stph Haw Stt. Ins. Br.
00 keedleyella (Nepticula) Staint. Ins. Br. p.	p. 165.
300, n. 356.	
	psychella FR cell Zell. Is. 1839.
** heegeriella (Lithocolletis) Zell. Linn. I. 233	** herrmannella (Anacampsis) F. — Tr. — Zell.
Stt. Ins. Br. p. 277.p. 823.	— Dgl. n. 18. p. 178. — Stt. Ins. Br. p.
HS. 762.	136. p. 198.
tenella Stt. Zool. 1848. p. 2152.	schaefferella Don F.?
* heli o cella (Anacampris) m. p. 198.	H. 401. 402. zinckenella Tr Stph Wood.
HS. 544.	1872.
(helicella) Fr. n. B. 378. o. rorella.	(heroldella) Tr FR. v. caesiella,
· heleniella (Roeslerstammia) Khim Zell. Is.	* herrichiella (Tinagma) v. Heyd. p. 260.
1839. p. 105.	HS. 361.
HS. 346.	(hesperidella) H. 169, & hesperidis Retz Hew.
pygmasona Haw Stt. [Acrolepia] Ins. Br.	v. porrectella.
p. 171.	* heydeniella (Stagmatophora) FR. t. 88. f. 1.
autunnitella Curt. 679.	
lefeberiella Bup. 290. 11.	p. 217. (heydenil) Zell. Linn. 1, 247. qg, 38, v. trifascietla.
(hellerella) Dup. v. putripennella.	
	heydenreichiella (Pleurota) Led. In litt.
(helwigella) Stph. Illustr. IV. 360. 16.	HS. 397—899. p. 148.
v. thunbergella.	00 hierenella (Coleophera) Zell. Linn. IV. 203. n. 2.
(-) F. of. scabrella.	mayrella Zell. Is. 1847. 883. p. 229.
† (—) H. 263.	† (hilarella) Zett. 1010. ef. spinolella. (hilarpennella, Tr. — Dup. v. franckella.
* hemargyrella (Nepticula) Koll Zell. Linn.	(hilaripennella) Tr. — Dup. v. franckella.
III. 323. p. 845. 9.	
** hemerabiella (Colsophora) Scop Zeil. Ling.	** hippocastonella (Bucculatrix) FR Dup.
IV. 374 Stt. Ins. Br. p. 320 FR. L	306. 4 Zell. Lien. Is. 1846. p. 299
69. 70. 1 Tr Stoh. III. p. 258.	Linn. III. 297 Stt. Ins. Br. 294 and
HS. 908.	Zell. 1s. 1839. p. 338.
H. 319. anseripennella	HS. 852.
(-) Schr. v. rusticella.	theracella Thb.
* hemidaetylella & hemed. (Gracilaria) F	(hippophaella) Scht. cf. basilella.
WV Zeil. Linn. II. 326 Stt. Ins. Br.	00 klrculella (Ochsenheimeria) Tengstr.
р. 196. — Вир. 311. 12. р. 286. Н. 276.	
n. 240.	H. 464.

longicarnis Curt. - Stt. Ins. Br. p. 207. zebrella Tr. - Zell. is. 1846. - Syst. Bearb. (hochenwarthiella) Rossi. v. echiella. 00 holdenella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br. p. 252. p. 306. " holosericella (Gelechia) HS. HS. 357. hanorella (Pleurata) H. H. 354. HS. 400. * harnigii (Occophara) Zell. Linn. X. 239. * harridelia (Rhinoria) Khiw. - Tr. - Zell. Is. 1839. - Stt. Ins. Br. p. 72. - Bup. 292. 5. HS. 373. p. 148. falceila Stph. subfalcatella Curt. (hortella) F. E. S. n. 174. - Haw. - Str. Zool. - Ins. Br. v. sapartella. (horticola) Tengstr. cf. bicingulasella, (hortuella) Stph v. populella. (-) Wood, 1189, v. causella. 00 huebnerella (Gelechia) - eri Haw. - Stph. - Wood. 1211. - Dgl. n. 69. p. 63. - Stt. cf. kroermanniella Ins. Br. p. 125. • huebnerella (Nepticula) H.1

(0) ibipennella (Colcophora) Heyd. - Zeil. Linn. IV. 285. of. palliatella. p. 257. ** ictella (Ochromolopie) H. - Tr. - Zell. Isls. 1839. p. 213. H. 361. ictipennella It. (icterella) Dap. pl. 310. f. 12. C. 370. v. vulnerariae.

HS. 829. - ?H. 236.

ampelipennella H. Vetz.

* idaeella (Cyphophara) - idaei Zell. 1s. 1839. ** ignicomella (Tinea) HS. Tin. t. 41. f. 279. -

Zetl. Linn. VI. 146. - FR. HS. 279. a. b. corticella Tengstr.

00 ignobilella (Nepticula) Staint. Ins. Br. p. 302. p. 350. * ignorantella (Gelechio) FR. p. 180. HS. 510. * ilicifaliella (Lithocalletis) FR. - Zell. Linn. L 183. p. 322.

HS. 767. -) Stt. Zool. 1848. u. carpinical. ** illigerella (Calotrypis) H. - Tr. - Zell. Is. 1839. [Chauliodus] Stt. Ins. Br. p. 231. н. 333. p. 207.

falciformis Haw. - Stph. - Curt. —) Stt. Zool, 1848. v. dentorella. ** illuminatella (Argyresthia) FR. - Zell. Linn.

II. 291. - Dup. 305. 5. p. 272 **HS.** 658.

v. dimidiasella (huebnerella) HS. 830. & d. (-) Don. - Stt. Ins. Br. p. 143. c. canzcriptella. * hufnageliella (Eudopharia) Zell. Is. 1839. HS. 344. n. 84

* humerella (Gelechia) - alie Zell. Is. 1847. p. 832. - Dgi. n. 56. p. 19. - Stt. Ins. Br. p. 119. HS. 477, 478.

decerella Haw. incretella Zell. iyellelia Curt. - Westw.

-) Suph. cf. equitella (-) Dup. 312. 7. v. parilella. ** humerella Sephronia WV. - H. - Zell Is 1839. - Stt. Ins. Br. p. 150. n. 156.

H 292 - HS, 372. ** humiliella (Poccilaptilia) - ilis Zell. Ent. Z. 1850. p. 301. p. 308. HS. 10 to.

? obscurella Stt. Ins. Br. p. 257. ** humiliella (Bucculatrix) m. p. 340. RS. 859.

hungaricellum (Ateliotum) FR. - Zell. Isis. p. 80. (hypericello) Tr. - Zeil. Is. 1839. - Linn. IX. 212. - Stt. Ins. Br. p. 90. v. liturella. (-) H. 441. v. conterminella

> bergiella Ratzeb. t. 15, f. 11, ? flavocerello Costa

* illustrella (Sophronia) H. p. 156. H. 158. ** imberbella (Coleophora) - berbis HS. ** imella (Blabophanes) H. - Zeil. Linn. VI. 103.

Is. 1847. p. 809. - Stt. Ins. Br. p. 26. -Dup Sppl. 67, 10. IIS. 323. H. 347.

(0) imitatella (Bucculotrix) v. Heyd, in litt, p. 337. imitatella (Pleurata) - atrix Zell, in litt. HS 401, a, h imitatella (Lamprus) - atris Zell. is. 1847. p. 35.

HS. 368. p. 134. (immaculane) Wood. - Stph. v. arenella. 00 immaculatella (Gelechia) Del. n. 78, p. 67. -

Stt. Ins. Br. p. 132. immaculicornella) Guen. cf. bicingulatella. * immundella (Trifurcula) Zell. Is. 1839. S. 215. 2. - S. 399. 175. - Zell Linn. III. 332. -Staint. Ins. Br. p. 307.

p. 359. HS. 861. * imparellus (Megocraspedus) FR. t. 100. f. 2. p. 157. * imperialella (Euspilapseryx) Mann. - St. Ins.

Br. p. 201. - Zell. Linn. p. 365. p. 292 HS. 740. on impurella (Depressaria) Mizn. - Tr. - Zell.

Is. 1839. - Linn. IX. 257. - FR. t. 48. f.

3. - Zell, Isis, 1846, 989. - Staint, sp. 33. p. 128. (insuratella) FR. HS. 221, 222, eriliella. t (-) Tengstr. * incanella (Poeciloptilla) FR. p. 308.

HS. 957. ? obscurella Stt. Ins. Br. p. 257.

00 incanella (Colcophora) Tengstr. - Zell. Linn. IV. 281 00 incarnatella (Depressaria) Zell. Linn. IX. 266.

(incisalis) Tr. . in com ptella (Gelechia) m. p. 178. HS. 536.

on Incongruella (Occophora) Staint. Ins. Br. p. 167. - Zeil. Linn. X. 225. p. 269 * in cognitella (Nepticula) Frey. p. 349.

inconepicuella (Solenobia) Staint. Ins. Br. p. 19. — Ent. Comp. p. 10. 26. 27. 28. — Zoolog. 1849. p. LXI. 1850. p. 2788. — Zell. Linn. VII. 355. p. 89. cambrella Dgl. Ent. Tr. 1847.

(Inconstant) [Gracil.] Staint. Monogr. v. elongella. (incresella Zell. e. humeralis. 0 inertella (Occophora) Zell. Linn. X. 262.

deridella Led. Wien. Ztschr. 1855, L. S. f. 4. ** infantilella (Colcophora) v. Heyd. p. 232. HS. 666.

** infernella (Gelechia) m. HS. 584

os infimella (Tinea) v. Heyd. In Ilta. p. 70. Hs. 244. ef, eloscella. o inopella (Anacampsic) Zell. Dgl. n. 75. p.

66. - Stt. Ins. Br. p. 138. p. 200 HS. 551. inulella Cart. 00 inernatella (Anacampris) Bougl. n. 63. p. 65. - Stt. Ins. Br. p. 104. cf. triannulella.

Inquinatella (Tinea) Zell, Linn, VI, 161. HS. 634. (insecurella) St. Ins. Br. p. 234. v. dentosella. 00 insignipennella (Zelleria) St. Ins. Br. p. 192. ** in eignitella (Lithocolletis) Zell. Linn. L. 193. HS. 788 D. 324

bueringerella Bouch. · invalatella (Anchinia) HS. inspersella (Occophora) H. - Zell. Is. 1839. Linn. X. 252. H. 443. - HS. 982. 1 variella St. (-) Stt. Comp. v. variella Stph.

RS. Nene Schm. f. 41.

00 instabilella (Gelechia) Dongi. Zool. p. 1270. - Dgt. n. 40. p. 201. - Stt. Ins. Br. p. 126.

* interalbicella (Gelechia) m. HS. Nene Schm. f. 44. (intermedialla) Staint. spec. 24. p. 17. f. 4.

v. subprepii (internella) Lien. Zell. v. dissenella. (interrupta) Haw. - ella Stph. - Staint. v. mulinella.

00 interruptella (Ornix) Zett. Ins. Lapp. 1009. n. 7. - Zell Ent. Z. 1850. p. 195. p. 298. * interruptella (Gelechia) H. H. 116

genistella WV. - H. Verz. (citirt parenthesella F.)

* intimella (Nepticula) Zell. L. III. 323. - Stt. p. 356. (-) HS. 929. u. septembrella. † inulae (Coleophora) Bgl. of. troglodytella. (inulalla) Curt. - Ann. & Mg. 1850, v. inopella. * inunctella (Hypatima) Ti. - Zell. Is. 1839. -

Linn. X. 266. HS. 419. * Inustella (Gelechia) FR. - Zell. p. 171

HS. 498. † (irella) WV. 00 irradiella (Lithocolletis) Scott. - Staint. p. 335.

p. irrorella. (irrerea) Haw. * irrorella (Hyponomeuta) H. - Tr. - Zell. Is. 1839. - Set. Ins. Br. p. 60. - ea Haw.

* isabella (Anacampris) FR. - Zell. E. Z. 1850. p. 151. - Dgt. n. 21. p. 195. HS. 457.

diaphanella Lien. Is. 1846. p. 285. rufescens Haw. - Stt. Ins. Br. p. 104. ? simplella Ev.

tinctella Stph. - Wood. 1244. (istriannellus) FR. - H. 232. v. cupriscellus. 00 italicella (Lithocolletis) - ica v. Nic. p. 335.

J.

p. 177.

00 juncicolella (Coleophora) Stt. Syst. Cat. -Ins. Br. p. 220. o junctella (Gelechia) Dgl. n. 84. p. 103. - St. Ins. Br. p. 125. HS. 594.

(julianella) Ltr. e. perrectella. (juniperella) Stph - Wood. 1187. - juniperi Haw.

v. populella.

** juniperetla (Hypsolopha) Linn. — WV. — H. - Tr. - Zell. Is. 1839. - Zett. 1000. -FR. t. 97. p. 155. H. 216.

00 junoniella (Lithocolletis) Zell. Linn. 1. 215. p. 329. HS. 770. ef. pomifoliella. (-) Stt. Zool. (Jurinella) H. 377. cf. aruncella.

* kadeniella (Pleureta) HS. BS. 375.	p. 148.
nigricane Zell. Zischr. f. Ens. 1856	p. 87.
kefereteiniella (Eupleurie) Mann	- Zell, Ent.
Z. 1850. p. 142. HS. 561.	р. 204.
hilmunella (Poeciloptilia) Stt. Inc. 1	r n 953
HS, 1008.	p. 307.
0 kin derman niella (Lamprus) — nii	
HS. 378. (-) Mtzn Zell. Is. 1839 HS.	p. 136.
	edriment.
* kiningerella (Gelechia) FR. HS. 47L	p. 186.
* kleemannella (Lithecelletis) F Ze	II Tion I
244. — Stt. Ins Br. p. 280.	p. 333.
H. 201. — HS. 790. 791.	
	ulminella.
(-) F. S. I. v. knochiella (Occephera) Fabr Zell	equitella.
— 1847. p. 830. — Linn. X. 25	15. 1833.
- 1011. p. 100 1111. A. 20	a. p. 200.
labia sella (Anchinia) H Zinck.	
H. 294 HS. 389, 390.	p. 144.
	barbella.
* laburnella (Cemiostoma) Heyd St	L. Ins. Br.
287.	p. 342.
HS. 876.	
* lacertella (Euspilapteryz) FR. — Ze	fl. Linn. II.
347. HS. 738.	p. 291.
auroguttella Stph. III. IV. 363	Sil Inc
Br. p. 199 Ent. Tr. pl. 15. 8.	4 Del.
? plumbella Dup. 89, 13,	- Dga
† stipella Haw.	
* lactoolla (Endresis) WY. — Zell. Is.	
H. 20. 448. betulinella. — Tr. fenestrella Stt. Ins. Br. p. 164. —	p. 262.
luridella Scop. 665.	non Seop.
(-) Stph Stt. Ins. Br. p. 236. v. gi	bhiferella.
* lacunicolella (Coleophora) Mann	Zeil, Linn.
IV. 343. — Dap. 87. 12.	p. 251.
HS. 890.	
la etella (Depressaria) Wocke.	p. 122.
* lasvigatella (Argyresthia) Heyd. lasvigatellus (Euplocamus) HS.	p. 271.
HS. 270.	p. 82.
(lasvigells) WV. cf.	rusticella.
(lambdella) & lambda Haw Don	Stt. Ins.
9 100	41
laminella (Occophora) WV H	- Tr

v. runcti (knockella) Haw. - Staint of nosviferella oo kechiella (Anarria) HS. p. 158. ** keerneriella (Incurvaria) Zell. Linn. V. 308.-Zell, Linn. Ent. 1851. HS. 309. 310. flavicestella FR. - Zell. Is. 1839. 183. 8. rufimitrella Westw. - Steint. - WY.? tenuicornis Stt. Ins. Br. p. 41. (kellarella) Costa. v. flavedinella. ** kollariella (Euspilapteryx) FR. - Zeil. Linn II. 363. p. 298. HS. 720. p. 166. * kreesmanniella (Gelechia) Mann. HS. 581. †huebneri Haw. - Stt. Ins. Br. p. 125. (kushnella) Göze. (kuchnella) Göze. v. palliasolla. (kuklweiniolla) Zell. Isis. 1889. S. 217. 2. v. saportella.

(—) Tr. — Zell. Is. 1847. p. 831. var. b. — Mann Wien. Zuschr. IV. 587. — HS. 440.

H. 139. HS. 935.

HS. 564. v. ruficapitella. (lamprotornella) v. Heyd. (lanceolella) Stph. - Wood. 1210. v. gallinella. lanceolellus (Megaeraspedus) Mann. - Zell. Ent. Z. 1850. p. 143. HS. 402. ee langiella (Mompha) H. - Tr. - Zell. Is. 1839. Stt. Ins. Br. p. 245. H. 187. HS. 966. niveipunctella Stt. Comp. 1. (-) HS. 965. (lantanella) Schrk. fn. 1888.? - Stt. Ins. Br. p. 268 ** | Lappella (Parasia) L. - Zell. E. Z. 1842. p. 259. - Dgl. 41. 14. - Stt. Ins. Br. p. 140. HS. 559. aesticella - Mten. - Zell. Is. 1839. rilacea var. a. Haw. - silacella Stph. -

(-) Zeil. is. 1839. p. 193. znm Theil v. paulella. lamprossomella (Anacampris) - oma Zell. ls. 1847. p. 85. 1.

v. carlinella. (-) var. b. Zeil. (-) & lapella WV. - H. 252. - Haw. - Stph. III. - Dup. 289. 3. - Stt. Ins. Br. p. 34. v. ganamella. 00 lapidella (Solenobia) Göze Bir. 3. 3. 168. -Zell. L. VII. 357. Inpicidella Zell. Is. 1830. p. 718. - 1847.

Wood. 1236.

p. 801. 856.

p. 196.

p. 200.

lopidicella Guen. Annal. Soc. Ent. 1846. p. 14. peetinella Dup. 89. 6. Reoum. Ill. pl. 15. f. 1-6. 17-19.

Geoffr. Il. p. 204. 58. laqueatella (Adela) Zell. Ent. Z. 1850. p. 135. Linnaca VIII, p. 26.

v. sulzeriella. 99 Varicella (Colcophora) H. Zell. Linn. IV. 876. n. 90. - Stt. Ins. Br. 220. p. 230. H. 427. HS. 667 argyropennella Tr. X. III. 221 et 299. -

Bechst. - Ratzeb. - Dup. pl. 311, 8. 00 laripennella (Colcophora) Zett. 1011. p. 215 · laspeyresiella (Tebenna) H. 90. * latella (Gelechia) FR. p. 174.

HS. 513. ** laterella (Depressoria) WV. - Zell. 1s. 1839. - Linn. IX. 263. - Zell. Isis. 1846. 280. -Staint. sp. 18.

H. 439. carduella H. 417. heracliella - Tr. - FR. t. 33. f. 4. ef. picarella. (-) Thh (laticinctella) Stph. - Wood. 1188. v. populella.

· latifareiella (Nepticula) HS. HS. 832. ef. gratiosella. * latipennella (Poeciloptilia) m. p. 308.

HS. 955. en latreillella (Panculia) Curt. 304. - Wood. p. 210. 1381. - Stt. Ins. Br. p. 168. (--) Stph. v. fibulella.

latreillellus (Nemotois) Fabr. - Zell. Is. 1839. 1847. p. 817. - Linn. VIII. 52. - Dap. 300. 5. 6. - Wd. 1254. p. 98. H. 355. 356.

* laureolella (Anchinia) Zell. p. 143. HS. 421. * lautella (Lithocolletis) [Hevd.] - Zell. Linn. L.

194. - Stt. Ins. Br. p. 270. p. 332. HS. 750. ledereriella (Distagmos) - eri HS.

HS. 269. ledereriella (Batrathedra) Zett. Ent. Z. 1850. p. 198. HS. 997

(lefebvriella) Dup. Sopt. IV. p. 198. 875, pt. 67. f. 2. v. politella. (—) Dup. pl. 290. 11. v. heleniella.

* lemniscella (Nepticula) Zell. Linn. III. 813. p. 351 · lemniscella (Gelechia) FR. t. 95. f. 3. - Zell.

ls. 1839. p. 163. (lenellus) Mann. - Zell. Linn. VIII. 71 ef. sehiffermill. (lentiginella) Schrk.

v. plumbella ** lentiginosella (Gelechia) Ti. - FR. pl. 80. f. 3. - Zell. - Dgl. n. 33. p. 198 & 246. -Stt. Ins. Br. p. 107.

* lepidella (Gelechia) FR. - Zell. - Dgl. n. 454. p. 18. HS. 488. p. 165

gemmella L. fn.? - Dgl. p. 247. - Stt. Ins. Br. p. 135. matulella Wood, 1222.

nigrovittella Don. xl. 315, pl. 298, f. 5. nives Haw. - nivella F. - Stph.

** leucapennella (Colcophora) H. - Zell. Linn. JV. 296. n. 53. - Ev. - Tr. - Dop. 310. 9. H. 205. (leucapennella) Lien. Is. 1846. S. 296. 10

v. albifuscella. -) Stph. - pennis Haw. cf. murinipenn. ** leucatella (Recurvaria) L. - Zell. - Dgl. n.

6. p. 176. - Wood. 1290. - Stt. Ins. Br. p. 128. p. 205. H. 146.

albecingulella Bup. pl. 298. f. 13. - leucateg Haw. (-) Dup. pl. 298, f. 11. v. exiguella.

* leucocerella (Adela) Scop. 664. - Schrk. p. 100. Zell. Linnaea VIII. 7. bimaculella FR. t. 68. 2. - Dup. 72. 6. - Ev. conformella Zell. Is. 1846, 275.

00 leucogrammella (Coleophera) Koll. p. 258. leucographella (Lithocolletis) Zell. Ent. Zelt. 1850. p. 207. p. 327.

HS. 758. * leucome lanella (Gelechia) FR. - Zell.

(leucopennella) Stph. Illustr. IV. p. 378. 17. v. citrinellum. * leucophacella (Rhinosia) leucophaca Zell Isis.

** leuwenhockella (Pancalia) WY. - H. - Zell. is. 1839. - Stt. Jas. Br. p. 168. - Wood. 1380. - Zett. 1010. p. 210.

H. 261. schmidtello Tr. - ? metallella WV. ? sehwarzella F.

1839.

* libanotidella (Depressaria) Schlig. - Zell. Linn. IX. 301. p. 130.

HS. 423. 424. * lichenella (Solenobia) Linn. fn. n. 1451. - Zell. L VII. 353. - Degeer. II. p. 276. t. 11. 1-8. - Zell. Is. 1839. p. 302. - Speyer. Ent. Z. 1847. 18. - Siebold. ibid. 1851. 343. - Bericht. p. 17.

trigonotubulosa Retz. p. 44. ? Reaumur. III. pl. 15. f. 7. 8. - lapidum Geoffr. II. p. 204. - lapidella Goze. 3.

3. p. 168. -) Mann. - Stt. Sppl. 17. (-) Zell. k. 1839. p. 182. v. pineti. 00 lichenum (Solenobia) Schrank. fn. II. 2. p. 92.

- Zeil. Is. 1838. p. 718. 186. - Linn. VII. 258.

Reaum. [jl. 1. p. 239. & 260. pt. 15. f. 8-10. Tin. petrella Guen. Ann. Soc. 1846. p. 15. 00 lienigiella (Cormopteryz) Zell. Isis. 1846. p.

298. - Staint. Ins. Brit. p. 221.

** ligulella (Anacampsis) WV. - Zell. - Dgl. n. 66. p. 62. - Stt. Ins. Br. p. 131. p. 194. H. 112. cincsella Tr. albistrizella Stoh. (-) Mus. Schiff. v. vorticella. (ligustrinellum) Zell. - Dup. C. 363. v. alaudellum. (limbella) Zott v. chenopodiella. ** limosella (Gracilaria) FR. - Zell. Linn. 11. 311. - Dup. pl. 87. HS. 704. ** limosipennella (Colcophora) Dup. - Zell. Linn. IV. 406. n. 104. - FR. p. 235. HS. 677. (-) Schläg v. ochripennella ** lineariella (Colcophora) FR. in litt. - Zell. Linn. IV. 329. n. 69. HS. 882-886. longestriatella FR. * lineatella (Anarria) FR. L. 94. 95. f. 1. - Zell. ls. 1839. p. 153. ? II. 118. pullatella Tr. ? Dup. pl. 297. f. 6. potius spartiella lineatella (Eupleuris) Koll. - Zell. Ent Zelt. 1850. p. 142. HS. 560. (lineolea) Stt. Ins. Br. 218. v. crocogrummella. * lineolella (Anacampsis) Nign. - FR. - Schläg. Ber. p. 191. HS. 456. (linncana) H. 84. - Zell. Tortr. Is. 1839. - H. 436. linncella v. bergstraesserella. ** linneella (Pracaphora) Clerch. - L - F. -Stt. Ins. Br. 241. - FR. t. 88. f. 2. - WV. schaefferella Dup. pl. 306. 4. B. 215. locupletella WY. (-) mas, FR. v. bimaculella, (linziella) WV. v. phryganella. (listerella) L.? - Staint. - Stph. - listeri Haw. v. malvella. (-) Mus. Schiff. v. populella. 00 (listerella) Stoh, Illustr. IV. p. 253. - nach Staint eigue Art Ins. Br. p. 188. cf. pygmatella, * lithargyrella (Heliozela) Koll. - Zell. Ent. Z. 1850. p. 158. p. 315, * lithargyrinella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 394. n. 97. p. 211. HS, 672. solitariella olivaceella Staint. (lithospermella) H. 104. - Tr. v. puriella. (lithoxylellus) Friv. v. luridella. 00 listorella (Gelechia) Dougl. n. 77. p. 67. -Stt. Ins. Br. p. 127. * Ilturella (Depressaria) H. - Stph.? p. 115. H. 83. - HS. 433.

? liturosa Haw.

p. 85.

hypericella Tr. - Zell. Linn. IX. 212. - Stt.

v. flavella.

Ins. Br. p. 90. - Dup. 2907.

(-) WV - Tr. - Dup. 250. 1. - Stt. Ins. Br.

HS. 713. ornatipennella Zell, Is. 1839, S. 206, - Stob. - Dup. 310. 2. ornates Haw. ** lobella (Enicostoma) WV. - Dgl. n. 2, 175. H. 238. lurubrella Dup. 312, 4. ? nubilella Zett. 998. shunbergana - & iana F. - Wood. 1250. Stt. Ins. Br. p. 80. ** locupletella (Psacaphora) FR. t. 88. f. 3. p. 216. WY. H. 264, schrankella - Staint, Ins. Br. p. 242. v. linneella (-) WV. loganella (Ornis) Stt. Ins. Br. p. 207. p. 296. (longestriatella) FR. ». lineariella. (longicornis) Curt. - Dgl. n. 16. - Stt. v. histrionella. v. rhamniella. (lophyrella) Dgl. loricatella (Glyphopterys) Ti. - Tr. - Zeil Is. 1839. - FR. L. 8L. f. 1 p. 92. 00 louisella (Nepticula) Sirc. Staint. Comp. I. feldt in II. cf. tericopeta. (ii) lucasella (Acchmia) Dup. 304. 5. cf. oculatatella p. 93. (lucella) Fabr. - Stt. v. antennella. 00 fucidella (Gelechia) Stph. - Wood. 1210. ligl. n. 45. 15. - Str. Jus. Br. p. 134. stagniella Zell. (lucorum) Fabr. v. antennello. * luctiferella (Gelechia) HS. HS, neue Schm. f. 42. (luctificella) H. 312 v. lugubrella ** luctuella (Gelechia) H. p. 186. H 111 (—) Stph. — Wood. 1206. w. luculcila. luctuosella (Psecadia) Mizn. of. funerella, p. 131. luctuosella (Lamprus) Dup. 312. 10. p. 135. HS. 417. Junestella Dup. 298, 12. ** luculetta (Gelechia) H. - Zell. - Dzl. n. 13. p. 177. - Stt. Ins. Br. p. 119. HS. 197. H. 397. zubrosea Haw. - Stph. * lugubrella (Gelechia) F. - Zett. 999. H. 312. luctificella (luxubrella) Dup. 312, 4. v. lobella. * lugubris (Melasina) H. p. 86. H. 217. HS. Bomb. 114. v. metznerella. (Ismaris) Haw. - Curt. Stt. 1 lunasella (Gelechia) Zett. 1005. (luridella) Scott. v. lacteella. luridellus (Euplocamus) Zell. Isis. 1847. p. 32-44. D. 82 HS. 336. * luridicomella (Occophora) FR. pp. 138 HS. 367.

on lixella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 231. n. 18

- Stt. Ins. Br. p. 213.

p. 207.

HS. 645.

Wood, 1228, unbrauchbar.	110- 17-1 p. 201.
** luscintaepennella (Coleophora) Tr. IX. 2.	nigrana Dap. 200. 9.
213. — X. 3. 298. — Zell. Linn. IV. 390. n.	** lutipennella (Colcophora) Zell. Is. 1838. S. 713. 175 Linn. IV. 338. n. 100 Staint.
96. — Dap. pl. 78. f. 6. p. 233. HS. 673. 674.	Ins. Br. p. 224. — Dup. pl. 75. f. 1. BS. 676. p. 235.
gryphipennella Bouche Naturg, Ins. 1, 131.	
	(-) Zell. Is. 1839. S. 208. 26. v. milvipenn.
51. — Stt. Ins. Br. p. 222	luto sella (Gelechia) FR Coll. p. 122.
() Zell. Is. 1838. S. 711. 174 1839. S. 208.	BS. 438.
27. — Lien. Is. 1846. S. 296. 11. v. binderella.	lutosella (Tincola) Eversm. fn. 535, 6.
* luetratella (Cemiostoma) Heyd. p. 343.	HS. 341. p. 81.
HS. 874.	(lutosue) Haw. v. fissella.
(lutarea) Stt. Ins. Br. p. 56. v. ozyacanthella.	(Intulentella) Zell Syst. B. p. 199.
() Haw. var. g. v. cneziella.	v, cerealella.
(-) Stph Wood. 1197. v. terrella.	* luzella (Lampronia) H Stph Curt
(lutarella) H. 168. v fissella.	Zell. Linn. Vl. 187. — Stt.
(-) Stph. cf. tinctella.	H. 430. — HS. 630, 631.
* lusatella (Anacampsis) Mizn. — FR. p. 201.	HS. 404. adversella Zell. in litt.
HS. 467.	flaripunctella llaw Stph.
(luteella) Dup. 312. 11. v. fluvedinella.	(luzella) Fr. n. B. 2. 60. T. 132. f. 2 Tr. X.
 luticomella (Poeciloptilia) Zell. Is. 1839. — Stt. 	3. 204. & 201. v. praelatella.
HS. 1011. p. 306.	(-) Ev. v. praelatella.
? guttella Haw Wood. 1348.	(lyellella) Westw. v, humeralis.
* luticornella (Lecythocera) FR. — Zell. Is. 1839.	
(maculata frangulae) Reiz. v. frangulella.	1 11. 281. p. 175.
** maculatella (Gelechia) II. p. 185.	?listerella Stph listeri llaw.
H. 162. (Der Name mit subsequella verwechselt.)	?II. 213. umbrella WV. ?
(maculatus) & maculella F. p. 82. cf. costella,	(manniella: FR. — Zell. p. 320. ν. vicinella.
(maculea) Haw Stt. Ins. Br. p. 123 ma-	* man niella (Lithocolletis) Zell. Linn. I. 209.
culella F. n. 82? v. blandella.	HS. 760. p. 323.
(maculella) Wood. 1222. v. lepidella.	blancardella Mann, in litt.
* maculiferella (Gelechia) FR Bgl. n. 83.	* manniella (Solenobia) mannii Zell. Linn. VII.
p. 102. — Stt. Ins. Br. p. 124. p. 185.	346. p. 88.
HS. 475.	Talaep. lichenella Mann. in litt Stt. Sppl. 17.
proxima Haw. — Stph.	** maneuetella (Micropteryx) Zell. Linn. V. 337.
(maculipennis) Curt Stph. v. xylostella.	— Stt. Ins. Br. 43. p. 392-
* maculo cella (Anacampsis) FR. p. 202.	HS. 3.
HS. 463.	(marginata Lithosia) F. v. marginellus.
** magnificella (Poeciloptilia) FR. — Zell. Isls.	* marginatellu (Coleophora) HS. p. 238.
1817. р. 891. — Вир.	IIS. 683.
HS. 1016. p. 309.	(marginatus Crambus) F. v. bicostella.
brunnichella L.? - Stt. Ins. Br. p. 251.	(marginea) Haw. — Stt. v. emyella.
stephensella Dougl Ent. Tr. V. 1848.	(marginella) WV. v. rostrella.
(-) Tengstr Stt. v. geminatella. (majorella) H. 120 Tr. v. probascidella.	(-) H. 259 Fahr. v. bicostella.
	† () Scop. n. 635.
00 malella (Nepticula) Staint Ins. Br. p. 204.	** marginella (Hypsolopha) Fabr Zell. Isis.
p. 351.	1839 Stt. Ins. Br. p. 146 Lithoria
(malella) Schrank malifoliella II. f. 195.	marginata F. E. S. p. 155.
v. clerckella.	clarella Tr.
** malinella (Hyponomeuta) Zell. Isis. 1819	H. 154. etriatella
Schläger Ber. p. 169. — Fr. n. B. 384. 1.	** marginepunctella (Diplodoma) Stph. III. IV.
H. 87. padella p. 92. (malivorella) Wing. cf. variabilella.	p. 358. — Zell. Linn. VII. 360. — Stt. Ins. Br. p. 20. p. 96.

fuscescens Haw. - Stt. Ins. Br. p. 161. - |

(malivorella) Wing.

** malvella (Gelechia) H. ? (cf. vilella) — FR. t.

46. — Zell. — Dgl. — Stt. lns. Br. p. 105.

HS. 319. eiderella Zell. Isls. 1839, p. 183. — Tengstr. - Dup.

28

	marginicolella (Nepticula)	Str. Ins. Rr. p.
	305.	p. 351.
	aurella var. g. Haw.	,
	(marginimaculella) Ev.	v. guttiferella.
00	maritimella (Bucculatrix) -	ima Stt. Ins. Br.
	p. 293.	p. 339.
	(maritella) FR.	v. nitidella.
**	marmorella (Gelechia) - rea	Haw Dgt. n.
	85. — Stph. — Stt. Ins. B	
	HS. 593.	p. 184.
	guttifera Wood Haw.	
	(-) Fabr. Sppl. 488. 43.	v. variella,
	(marmorasella) Wocke HS. 6:	39. v. dalella.
	(maryella) Dup. pl. 86.	cf. sericopeza.
•	masculella (Incurvaria) H.	
	303. — Zett. 1007. HS. 308. — H. 125.	p. 66.
	muscalella Fabr Staint.	b- 6 40
	muscula Haw. — Stamt.	ins. pr. p. 40.
	rufimitrella Humph. & Wes	dw.
	spuria Haw.	
	(-) WY.	v. zinckenii.
**	maurella (Lypusa) WV Ze	II. Linn. VII. 334.
	— Tr.	p. 63.
	Н. 122.	
	(maurellus) Stoh-	v. vittella.
80	mayrella (Coleaphara) Zell. Li	nn. IV. 200 WV.
	HS. 662. H. 332.	p. 229.
	fabriciella Vill Staint.	ns. Br. 210.
	spissicornis Curt Stph.	Hlustr. IV. 283.
	semibarbella Koll.	
	(—) Zell. Is. 1847. 883.	v. hieranella.
	(mays) Fourc.	v. minutella.
٠	mazzolella (Adela) Tr Ze	H. Lion. VIII. 19.
	HS. 225. — H. 155.	p. 103,
	(mediella) 0chs. IV. 51 & 195.	- HS. I. 314
	Tr. — Bouche. — Dup.	v. choragella.
	(-) F. (mediofasciella) Haw Stph.	cf. mannchella. cf. argentiped.
	(mediopastinellus) Haw. — Sipii. (mediopettinellus) Haw.	cf. argenupeu. cf. urella.
1	megeriella (Pasciloptilia) Stt.	Inc Br n 958
	HS. 954.	p. 303.
	(megerlella) H. 307.	of associatella.
	melana (Melasina) Friv.	p. 87.
	HS. Bomb. 79.	p. 0
	melanella (Xyrmatodama) Hi	w Stpb
	Zetl. Linn. Vtl. 363 Stt.	Ins. Br. p. 21.
	HS. stelliferella FR. t. 59.	p. 89.
	atrella Stph. III. IV. 359.	
	melas (Melarina) Boisd.	
+	meleagripennella (Ornis)	H. — Zell. Linn.
	II. 374. — Tr.	
	H. 189.	cf. torquillella.
	() Stt. Ent. Tr. 1850.	v. avellanella.
	(-) Haw Stph.	cf. anglicella.
	(membranella) WV.	
. '	(mendica) Haw. — Stl.	v. tetrapodella.
٠,		lice Haw Stt.
	p. 184. — ella Stph.	

setrapodella Zell. - Dup.? - L? † (-) WV. merdella (Tinea) Zell, Linn, VI. 162. p. 72. HS. 685. tristigmatella Zell. Is. 1847. p. 808. (merianella) H. 265. v. pagenstecherella; vis vinculella. v. allionella. (-) Stpb. - Wood. 1385. v. ericinella. meridionella (Eupleuris) m. p. 204. HS. 595. e mesospilella (Incurvaria) HS. p. 67. HS, 291. † (mespilella) H. - Dup. cf. pomifoliella. (-) Haw. - Stab. messaniella (Lithocolletis) Zell. Linn. I. 221. p. 323. - Stt. Ins. Br. p. 274. HS. 769. Mancardella Westw. Ent. Tr. IV. 1847. * messingiella (Eudophasia) FR. L. 68. f. 3. -Stt. Ins. Br. p. 66. transversella Stph. 1841. (metallella) Steint. v. tenebrella. (-) WY. cf. leuwenhockella. cf. aeratella (-) Stph ** metallicella (Heliozela) Zell. Is. 1839. p. 204. - 1847. p. 881. - FR. t. 81. f. 2. -Dun. 304. 7. p. 315. sericiella Haw. - Wood. 1366. - Stt. Ins. Br. p. 179. v. respiendell. (-) Stt. Zool. 1850. * metaxella (Nemophora) H. - WV. - Stt. lts. Br. p. 48. - Tr. - Dup. pl. 301. 12. H. 413. ?robertella Stph. metricella (Pieurata) Zell. Isis. 1847. p. 823. p. 146. пот. - р. 34. ругорей. * metaneriella (Lamprus) Tr. - Zell. Is. 1839. p. 141. — Ti. HS. 408, begrandella Dup. pl. 89. 8. lunaris Haw. - Curt. pl. 543. - Stph. -Stt. Ins. Br. 160. ! arcuella Costa. * metaneriella (Pararia) Staint. Ins. Br. p. 141. - Bel. p. 247. paucipunctella Dougl. Ent. Tr. p. Ser. L p. 14. siluces var. b. Haw. ?ochroleucella Stph. - Curt. * micella (Anacampsis) WV. p. 198. HS. 543. asterella TL - Tr.

† microdactylella WV. - H. cf. sapertella. * microtheriella (Nepticula) Wing. - Staint.

(-) H. 210. - Tr.

Ins. Br. p. 302.

pruniella Zett. spinasella Stt. Zool. 1849.

v. ericinella.

p. 350.

IV. 360. n. 83. p. 253. HS. 897—899.	(monticalella) FR. e. alpicelle morella (Morophaga) Dup. pl. 288. 5. — Zel
? ciconiella Zell. not. p. 365.	Linn. VL 94. p. 71
* milvipennella (Colsophera) - pennis Zell.	HS. 317.
Linn. IV. 403. n. 102. p. 236.	* moritzella (Gelechia) FR. t. 30. f. 1 Tr.
lutipennellas var. Zell. B. 1839, S. 208, 26.	H. 476. 477. — ?ustella L. p. 18
† (minimella) Zett. cf. argentiped.	* more sell a (Lamprenia) - osa Zell. Linn. V
minimellus (Nemotois) WY Zell. Ling. VIII.	181.
76 Stt., Ins. Br. p. 53 Dup. 88. 4.	HS. 628.
Н. 255. р. 99.	quadripunctella F. E. S. 298.? - Stpb
† dumeriliellus Stt. Cat.	Stt. Ins. Br. p. 38 Vill.?
† (-) Zett. 1012.	? bipunctella Dup. pl. 89, f. 9,
† minorella (Solenobia) Dup Zell. L. VII. 399.	* motacillella (Coleophora) FR Zeil. Lin
minusculella (Coleophera) m. p. 237.	IV. 355. p. 25
HS. 679.	BS. 903.
* minusculella (Nepticula) m. p. 348.	(mouffetella) [Hypatima] Zell. Is. 1839. p. 194
** minutella (Lamprus) L WV Bup Sti.	vix L ? - non Tr. v. binotell.
Ins. Br. p. 257.	HS. 357. — H. 245.
H. 141. p. 140.	1 1 H. 457, processelle
oppositella F Tr Haw Dup.	(-) L? - Tr Zell. Is. 1846 Stph
zenella VIII.	Wood. 1901 Stt. Ins. Br. p. 130 De
(-) F. Mant-	- Zett. 1004 H. Raupen. v. pedisequell.
(-) Haw Stph. v. flavimaculella,	(mucidella) Ent. Ztg. 1846. S. 291.
miscella (Tebenna) WV. p. 214.	of. argentipedell
H. 273. — HS. 975.	(mucronella) H. 99. v. antennell.
staintoni Sirc Stt. Ins. Br. p. 237.	† (-) Scop. cf. criell
(-) Haw. v. naeviferella.	(muelleriella) Zell. Is. 1839. S. 2/7. 3. o. amyotell
misella (Tinea) Zell. Lion. Vl. 151 Stt. Ins.	(-) Vill. cf. complanell.
Br. p. 33. — Dup. Suppl. pi. 67. f. 7.	mulinella (Gelechia) Ti Zell Dgl. n. 6
HS. 277. p. 71.	p. 60. — Stt. ins, Br. p. 109. p. 18
kneckiella Staint. Cat. Spot. 17. Zoolog. VII.	HS. 588, 589.
2630.	interrupta Haw interruptella Stoh St
* miserella (Depressaria) v. Heyd. p. 119.	(multipunctella) Dup. pl. 308. f. 10. v. eariell.
RS. 426.	mundella (Gelechia) Dougl. p. 70. p. 611.
? douglasella Stt.	Stt. Ins. Br. p. 45. p. 17
** modertella (Metrioter) Dup. pl. 299. f. 8	HS. 575.
Staint. Ins. Br. p. 246. p. 214.	00 murinella (Colcophora) Tenestr Zell. Lin
HS. 973.	N. 281.
splendidella Lien serratella (Astyages)	† (-) Seon. 668.
Sub.	** murinella (Gelechia) FR Mann. p. 17.
(moestella) H. 295, cf. praelatella,	BS. 535.
(_) H ACS manustalla	(-) H. 275 WV. cf. xylostell
(moestingella) Mill. In. of. faginella.	** murinipennella (Colsophora) Dag Ze
* mollellus (Nemosois) H Tr Zeil. Isis.	Linn. IV. 334. n. 72. — Stt. Ins. Br. p. 21
1839. — Linn. VIII. 73. p. 98.	— Dap. 87. 8. p. 24
H. 423. 424. — HS. 234.	HS. 881.
monachella (Blabophanes) H. — Zell. Linn. VI.	otidipennella Zell. Is. 1839. 207. 18.
111. — Stt. Ins. Br. p. 27. p. 79.	1 lesseapennis Haw ella Stpb.
Н. 143.	(muscalella) Fabr. — Stt. Ins. Br. p. 40.
t mediella F. E. S. 26.	e. masculell
* monastricella (Lamprus) FR. t. 100. f. 3. p. 136.	* muscosella (Gelechia) FR. p. 18
(monilella) WV. o. alstroemerella.	HS. 586.
(monitiella) Tengstr. e. ononiella.	(muscula) Haw. e. masculali
(monostictella) Koll. Sppl. 363. o. punctella.	(muscuta) new. o. marcutett (myllerana) F. — Curt. o. scintilulan
(menerating anti-opps 363. e. punctetta.	(mysterana) r cart. v. remusian

* naeviferella (Anacampsis) Zell Dgl. n. 63.
n. 61, de 248, - Stt. Ins. Br. 186.
HS. 547 Frisch. III. n. 16. t. 6. p. 196.
aurofasciella Stob. — Del.
knockella Haw Stt.
? miscella Haw.
(naevulella) FR. in litt. v. stinella.
(naezenella) Zett. Ins. Lapp. 1006 iana Act.
bolm. 1797. 169. 6. v. rupella.
nana (Atychia) Tr Fr. n. B. 351. 2.
HS. 613. p. 84.
() Haw, var. a. s. albicipitella.
(-) Haw, var. b. v. nanella.
* nanatella (Depressoria) Staint. nr. 6. pl. 17. f.
2 Ins. Br. p. 86 Zell. Linn. IX. 216.
arrimilella Zell. Ent. Z. 1850. p. 149. p. 121.
** nanella (Gelechia) WV Zell Dgl. n. 53.
p. 18 Stt. Ins. Br. p. 129. p. 167.
HS. 502. — H. 264.
nana Baw padifoliella Westw.
(nebulea) Coll. FR. v. pinguinella.
(-) Stph Wood. 1191 Dgl. Zool. 1847.
v. velocella.
(—) Haw. v. scabidella.
(-) Haw. 532. of. anglicella.
(nebulella) Siph. v. epilobiella,
* nemerana (Simaethie) H. Tort. 3. p. 95.
Incisalis Tr.
* nemarella (Rhinoria) Linn. fn Zell. Isis.
1839. — St. Ins. Br. p. 73. p. 149.
cultres Haw.
H. 282, hamella Tr.
(-) & nemorum F. v. persicella.
(—) Stph. v. cultrella.
namorum (Coleophora) Hein. Zis. f. Ent. p. 5.
(—) Coq. pl. 17. f. 18. of. bicingulatella.
(nervosa) Wood. 1166. — Stt. Ins. Br. p. 98. —
Zell. Linn. IX. 339. v. daucella.
* neuropterella (Paracia) FR. — Dup. Sppl. IV.
249. pl. 72. f. 1. — Zell. — Dgl. n. 43. p.
15. — St. Ins. Br. p. 141. p. 207.
HS. 556.
* nicellella (Lithocolletis) - nicellii Stl. Zool.
1851. app. — Ins. Br. p. 279.
HS. 792.
tristigella Nic. Ent. Z. 1851. p. 47 Stt.
Zool, 1851, app.
t avellanella Schr. n. 1887.
(nigra) Haw. — Stt. Ins. Br. p. 107. v. cautella.
* nigralbella (Tinea) FR. — Zell. Linn. Vl. p.
131. 0. 69.
HS. 298.
** nigrella (Posciloptilia) H Tr Zell. Isis.
1839. — 1847. p. 892. — Stt. Ins. Br. p. 254.

## 1985. *** 1. Calcinolities St. 1. 1875. *** 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.		
### nigrarantella (Chicheollean) St. Ins. No. 19, 200. **St. 1990.** Despite St. Princ. **Conference 1992.** Society St. 19, 180. **Argirella (Chicheollean) St. 1990. **Levelenilla nigraries 11, 1991. **Leve	H. 285.	p. 307
(asyricans) Zell Zistert. F. En. 1802. (asyricans) Zell Zistert. F. En. 1802. **a ligr Level L	† nigrescentella (Lithecolletis) Stt. Ins	. Br. p
(algricans) Zell. Zenter. F. En. 1802. infgricans) Zell. Zenter. F. En. 1802. infgricans Zell. Chemphare Step. — Wood. 1800. infgricans Zell. Generalizari Zell. En. 1802. St. En. 18	269 Logan, Ent. Trans.	p. 335
nigriculia (Calephan) 3884 — Wood 1804 1 — St. In. St. P. 272 — Greenjamalia 271. 3. — Lien. In. 1806. S. 290. 1. — Eventualia 271. 3. — Lien. In. 1806. S. 290. 1. — Eventualia 1 — St. In. 1809. S. 1806. S. 290. 1. — Eventualia 1 — St. In. 1809. S. 1806. S. 290. 1. — Eventualia 1 — St. In. 1809. S. 1809. S. 290. S. 1. — Eventualia 1 — St. In. 1809. S. 1809. S. 290. S. 1809. S. 180	(nigricans) Zell. Ztechr. f. Ent. 1852.	
** St. Ins. B. (p. 221. of coreasposation of a figure and in [Section 1980]. ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	v. kad	eniella
** nigricomaila (Barinatario) Zeli, la 1382, 3 213. S Line, la 1868, 519. 1 Jeli 88. Stl	nigricella (Coleophora) Stob Wood	4. 1400
213. 3. — Lien. Is. 1866. S. 1990. 1. — P. SS 18. ST. 1. — Lien. Is. 1866. S. 1990. 1. — P. SS 18. St. 1. — Lien. Is. 1866. S. 1990. 1. — P. SS 18. St. 1. — St. 186. S. — P. S. D. S. — P. S. D. S. — St. D. St. D. S. — St. D. St. D. S. — St. D. S	- Stt. Ins. Br. p. 221. cf. corecip	ennella
Elm. III. 299.	** nigricomella (Bucoulatrix) Zell. is. 1	839. S
88. 847. June 19. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	215. 3 Lien. Is. 1846. S. 299. 1.	- Zell
erichabelle Ten Fann, p. 509. **efficies stall (Announdes) Pin. — Dug. Spi **Refficies stall (Glenchia) Pinl. 18 1974. p. 865 **efficies stall (Glenchia) Pinl. 18 1974. p. 867 **efficies stall (Glenchia) Pinl. 18 1974. p. 1867 **efficies stall (Glenchia) Pinl. 18 1974. p. 1867 **efficies stall (Glenchia) Pinl. 18 1974. p. 1874 **efficies stall (Glenchia) Pinl. 18 1974 **efficies stall (Glench		p. 335
** aigi-castalla (Recurrent) PR. — Dep. 58 19, 14 5 4 5 5 10 19, 17 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19		
B. Ref. 130. B. Re	erichalcella Evm. Faun. p. 599.	
B. Ref. 130. B. Re	* nigricostella (Recurvaria) FR. — Du	p. Spp
B. Ref. 130. B. Re	pl. 74. 9. — Dgl. n. 97. p. 244. — :	Stt. In
nigrine still a (Galachia) Zell. In. 1947. p. 869. 18. 530. Inn. 67. 18. 530. Inn. 67. 18. 530. Inn. 67. 18. 540. Inn. 67. 19. 540. Inn. 67.	Br. p. 185.	p. 200
St. Ins. Br	HS. 494.	
88. 505. cs. 11 (1. (Trea)) Here. — 50th Here is a light ju part of the first judgment o	nigrinotella (Gelechia) Zell. Is. 1847.	p. 856
nalgrijamarstella (Timos) Have. — Stylk, Bimos IV. Selb. T. — Skit. In Br. 19. 35. — 264 IV. 19. 35. — 265 IV. 19. 35. —		p. 160
P. 36. 7. 36. 18. Br. p. 30. 26. P. P. T.		
The N. 1.620 and P. 1.62 and P	nigripunciella (Tinea) Haw Stph.	Hlusti
9 HS, portamentale 10 mag ris 141 a. (decision 2011. In 1947. p. 1917. 10 mag ris 141 a. (decision 2011. In 1947. p. 1917. 10 mag ris 141 a. (decision 2011. In 1947. p. 1917. 10 mag ris 141 a. (decision 2011. In 1947. p. 1917. 10 mag ris 141 a. (decision 2011. In 1947. p. 1917. p. 1917. 11 mil 141 a. (degree shie) F. E. S. 2011. p. 201. 12 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 2011. p. 201. 13 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 2011. p. 201. 14 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 15 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 16 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 17 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 18 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 19 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 10 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 10 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 11 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 12 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 13 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 14 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 15 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 16 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 17 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 18 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 19 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 10 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 10 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 11 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 12 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 13 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 14 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 15 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 16 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 17 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 18 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 18 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p. 201. 18 mag ris 141 a. (degree shie) F. E. S. 201. p.		- 26
00 migrisila (Guechini 25 El. 18 197, p. 851, p. 100 - 100 migrisila (18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19		p. 64
Dgt. a. 90, p. 108.— St. Inc. Br. p. 132. (signestizable) Sth. d. (signestizable) Sth. d. (signestizable) Sth. d. (signestizable) Sth. d. **nitidal al (signestizable) F. E. S. p. 901.— 26 Sth. Sth. d. **Nitidal al (signestizable) F. B. **Nitidal al (signestizable) F. **Nit	THS. parietariella	055
	OU nigritalia (Galachia) Zell. IS. 1847. p.	807
(signeritiale) SSBs. 9. 6. exceeding (f. exceeding)	Digit it. 30. p. 108. — Sit. 108. Br. p	10.2.11
\$\tau_{\text{constraint}}\$\text{Disp. 89. 10} \\ \text{constraint}\$Disp. 10 \text{Disp. 10	cf. anthy	'Litaeiti
(migrosimila) Dru. 11. 315. pl. 298. f. S. Pripidal 18. 11. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12		20/14
** a sit del 1a : degrecobia F. E. S. 20. 1954 11. St. 503. 118 : E.O. — Sit. Ins. Sr. p. 102 — 20. St. 503. 118 : E.O. — 503. Ins. Sr. p. 102 — 20. St. 503. december 118 : E.O. — 503. 118		
** nitidate la degreenhab, F. E. S., p. 201. – 20. Line II. S.O. – St. Ins. Br. p. 102. S. curvella Ent. 1908. S. curvella Ent. 1908. S. S.O. demodale FR. eres Bir. – Sigh. prosi Bir. – produlta Jal. prosi Bir. – produlta Jal. S. 1905. ** nitidatel Jal. (Pesciloptila) FR. S. 1905. S. 1905. S. 1905. On vivella (Pesciloptila) FR. (ciscella) Sigh. 200. On vivella (Pesciloptila) St. (-) Gir. S. S. 2. 285. (-) Wood. 120. On vivella (Pesciloptila) St. (-) Wood. 120. S. 1905. – 1. S. 1905	(nigrosineria) Ditt. 11. 313. pt. 236. 1.	o.
Line. II. 250. — Std. Ins. Br. p. 182. 18. 505. de Eur. 1998. 18. 505. de mudatela IR. marriella E. Bigh. cores lite. — Fig. 18. 18. 1898. 11. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18.	an ministration (dominantia) P. P. C. n. 001	74
St. 553. 12 201. 2019.		
curvelle Zett. 1908. St. 800. demokalis FR. erne Her. — Sigh. prosi Here — promidite Jul. In. 1909. **nitida tel la (Pascileptila) FR. (Si. 1907. Si.		n 97
St. 500. demodatel Ft.		p
maristile FR. series Her. — Spin, but in 1820. proad Her. — president Zol. 16, 1820. *nitid al al al Lycenslepstiles FR. 18. 1925. (nited) Her. — president Spin. 19. 18. 1925. (nited) Her. — p. 31. (nited) Her. — p. 32. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19.		
eres Biter. — Steph. proced Biter. — Steph. proced Biter. — preventalite Zodd. In. 1800. nitité du lei la (Passingatiles) FB. 188. bitth.		
proad Hev. — provided 24th. in 1989. 1 tri. 1 per parametelli SIL 20. 1984. — in B. in Silve in Silv		
The preparameter SA. Zool. 1949. — Ins. P. S. Dool. S. E. Dool. S. Zool. 1949. — Ins. S. Dool. S. E. D		39.
*** nit id al el la (Passispatia)** FL. St. Dir. Dir. St. Dir.	var. ? purpurascentella Stt. Zool. 1849	-ins. B
(niveal) Hav	* nitidulella (Posciloptilia) FR.	
(ninetalla) Stah. 290. • clerkeldi. on ivella (Phulliu) Zeit. 1001. (—) Ghrz. • cell. (—) F. E. S. S. Z. 335. • a credit. (—) Wood. 1224. • shanedi. (—) Sub. — in ivel. (Celesphera) Fl. · legisl. the IV. 299. 55. — St. Inn. Br. p. 216. St. St. St. St. St. St. St. St. St. St	BS. 1025.	
00 ni vella (Phuella) Zett. 1001. (-) Gaz. (-) F. E. S. 2. 2. 305. (-) F. E. S. 2. 2. 305. (-) Suph. — F. (-) S	(nivea) Haw. v. 1	epidell
(-) Gibr		erchell
(-) F. E. S. S. 2. 335. v. arrell (-) Wood 1224. v. Mendell (-) Stylt F. Wendell v. Ispidill (-) Stylt F. Zell. Lin IV. 299. 55 St. Ins. Br. p. 216. BS. 681. (nivripunctella) St. Cat. v. Inspidill (-) Nivrisiri gella (Tinas) Hein. Zucht. f. Es	00 nivella (Plutella) Zett. 1001.	
(-) Wood. 1224. v. blandell. (-) Siph F. v. lepidell. * niveirasseila (Colcaphora) FR Zell. Lin. 17. 229. 55 Stl. Ins. Br. p. 216. BS. 681. p. 236. (niveipunctella) Stl. Cat. v. langiell. * niveisrigella (Tinas) Hein. Zuccht. f. Ea	(-) Göze. P.	arcell
(-) Styh F. v. lepidell. niveicastella (Celeaphera) FR Zell. Lin IV. 299. 55 Stt. Inn. Br. p. 216. BS. 681. (niveipunctella) Stt. Cat. v. langiell niveistrigalla (Tinaa) Hein. Zisthr. f. En	(−) F. E. S. 3. 2. 335. •	
* niveicastella (Celeaphora) FR Zell. Liu Y. 299. 55 St. Inn. Br. p. 216. HS. 681. niveipunctella) St. Cat. niveisrigella (Tinaa) Hein. Zischr. f. B	(—) Wood. 1224. v. bl	andell
1V. 299. 55. — Sti. Ins. Br. p. 216. BS. 681. (niveipunctelle) Sti. Cat. v. langielle * niveivtrigalla (Tinas) Hein. Zischr. f. En	(—) Stph. — F. v. le	pidell
HS. 681. p. 23 (niveipunctella) Stt. Cat. v. langiella * niveistrigella (Tinea) Hein. Zischr. f. En	* niveicastella (Coleaphora) FR Ze	di. Lin
(niveipunctella) Stt. Cat. v. langiella * niveistrigella (Tinea) Hein. Zischr. f. En	IV. 299. 55 Stt. Ins. Br. p. 216.	-
* niveistrigella (Tines) Hein. Zischr. f. En		p. 23
	(niverpunctetta) Stt. Cat. v. la	mgiell
II. P. S.		r. En
	п. р. а.	

* nericella (Occophora) FR. - Ent. Z. 1843. p. 151. - Zell. Linn. X. 248. - Dap. pl. 85. 13. HS. 990. p. 265. (notatella) Tr. ? - Dgl. n. 55. p. 18. - Stt. Ins.

Br. p. 118. - viz. H. 344. e. surgiella. cf. fugitivella. (-) H. 344. (nevembris) Haw. - Stph.

† (nubeculella) Tengstr.

† (nubilea) Stph. - Wood. (nubilella) Zett. 998. cf. lobella. nubilocella (Lamprur) Wocke. p. 138,

31

HS. 640. 00 nubivogella (Coleophora) Heyd. - Zell. adnot. p. 3-19

* nu della O. (Epichnopterys) Naturf. III. 4. p. 62. (nyothemerella) WY. - nyothemerus Fabr. nylandriella (Nepticula) Zell. wo?

0.

HS. 927.

00 obliquella (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br. p. 258. cf. cinctella. · obscenella (Coleophora) FR. p. 256. HS. 902.

(obscures) Haw. ** abscurella (Angeampsis) WV. - Koll. - Tr. FR. Text. - Zett. 1009. bis. - Stt. Ins. Br. p. 257. p. 195.

furcella Ev. H. 161. subrequella - maculatella in der Unterschrift. — Zell. Is. — fuscalla Eversm.

** obscurelle (Poeciloptilia) m. p. 307. HS. 949. 950. † (-) Stph. of. fuscedinella. (-) Scop. e. esperella.

00 obscurella (Poeciloptilia) Stt. ins. Br. 257. of. incanella. (—) H. 438. cf. distinctella.

* obscurepunctella (Peristia) Staint, Ins. Br. D. 178. p. 314. HS. 924.

tolege Haw. - oleella Stph. * obsaletella (Gelechia) FR. L. 79. p. 225. - Dgl. n. 59, 20, p. 172.

elongella Mus. Schiff. - salinella Guen. + obsoletella) WY. obtectella (Colcophera) Zell. Linn. IV. 333. n. p. 247. 71.

cf. retinella.

HS. 914 † (obviella) WV. (ocellea) Stph.

(ocellana) FR. - Wood. 1175. - Stt. Ins. Br. p. 92. - Zell. Linn. IX. 250. s. characterella. 00 occultella (Posciloptilia) Stt. Ins. Br. p. 255. (ochracea) Haw. v. stigmatella. ochraceella (Myrmecosela) Tengst. - Zell-

Lino. VI. 176. - Set. Ins. Br. 36. p. 76. ochraceella (Mempha) Curt. 735. - Stt. Ins. Br. p. 238. HS. 1002.

** ochreella (Colesphora) - ochrea Haw. - Zell. Linn. IV. 216. n. 12. - Stph. III. - Stt. Ins. Br. 212. p. 245. HS. 709. a. b.

argentipennella Zell. Is. 1847. p. 884. haprella Zell. Is. 1839. 206.

* achreella (Posciloptilia) Stt. Ins. Br. 262. HS. 1006. p. 313. es ochripennell a (Coleophora) Schläg. In Iltt. p. 236. Zell. Linn. IV. 408, p. 105.

HS. 678. limotipennella Schille. (ochrodactyla) WV. 145. L sec. H. Verz. ad com-

planellam v. elongella, (ochroleucella) Siph. 221. - Curt. v. metsneriella. (-1 Stph. 281. v. lutipennella. (ochreleumst) Haw. v. costella.

es ochsenheimerella (Adelo) H. - Tr. - Zell. 1s. - Linn. VIII. 35. H. 359. · concretomella (Douglaria) Staint. Ins. Br.

p. 180. p. 259. HS. 961. echii Zell. * aculatella (Acchmia) Zell. Ent. Z. 1850. p. 157.

Stt. Ins. Br. p. 175. HS. 265. ?lucaselle Dup. 304. 5. ** ochlmanniella (Incurvaria) Tr. - Zell. Linn.

V. 314. - Stt. Ins. Br. p. 41. H. 184, HS. 296, 297, - Zett. 1007. (oleae) Haw. & oleella Stph. of, obscurepunctella.

* oleaginella (Argyresthia) Standf. Schlesische. Zischr. p. 60. al calla (Atemelia) Boyer. - Ent. Z. 1850. p. 148. HS. 366. p. 112. acrpersella Koll. in litt.

00 olerella (Depressaria) Zell. Linn. IX. 337. 00 elisassella (Colcophora) Staint. Ins. Br. p. 223. cf. lithargyrinella aut annulipes. a eliviella (Lamprus) Fabr. - Zell. Is. 1839. -

Stt. (Dasycera) Ins. Br. p. 155. - elivieri Haw. H. 222. aemulella Tr. ? bractella F. - ? crassicornis Fourc. - Vill.

v. acepersella. (-) Bruand. · omissella (Euspilapseryx) Stt. Ins. Br. p. 198.

- Dgl. - Ent. Tr. p. 292. HS. 925. 926.

a neratella (Gracilaria) Zell. Linn. II. 317. — St. Monogr. p. 286. HN. 821.

HN. 821.
 nobrychiella (Colsophora) FR. — Zell. Linn.
 IV. 271. n. 38.
 HS. 686.

** ononidella (Euspilapterys) — idis Zett. Linn.

11. 358. — 8tt. Ins. Br. p. 206. — iella
Dup. 77.

HS. 736.

argentipunesella Stt. Zool.
an opor diella (Coleophora) Mann. — Zell. Linn.
IV. 213. p. 246.
BS. 707.

** one:mella (Colcaphora) Brhm. — Tr. — Zell. Linn. IV. 314. — Stt. Ins. Br. p. 217. HS. 716. a. b. pennella WV.

H. 209. struthionipenn.

onustella (Gracilaria) H. p. 286.

H. 314. — HS. 729. 1 HS. 728. hemidacrylella var. (opacella) FR. of. pulli

opacella) FR. of pullicom.
ophisella (Euplocamus) — ophise Cr.
HS. 244, 245, aurantiella Tr. — Zell. Is. 1839.

† (apimella) WV.

a appletella (Gelechia) m.

HS. 582.
(apporitella) Fabr. — H. 141. — Tr. v. minutella.

opulentella (Stagmatophora) m. p. 217. HS. 818. orbitella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 385. n.

94. — Stt. Ins. Br. p. 221. p. 232-HS. 670. 7 viminesella Stt.

00 ordonata (Atychia) Fr. n. B. 351. 1.

orbonella (Lamprus) H. — Dup. 308. 3. 4.
 H. 313. p. 13s
 sulphurella F. — Stpb. — Curt. 408. -

sulphurella F. — Stph. — Curt. 408. —
Wood. 1253. — Stt. Ins. Br. p. 154. —
Rossl. — Göte. — sulphureus Haw.
ambigualla Costa. — annulatella Vill. —
cornutella F. — schrankella Göt.

(orichalcella) Evm. v. nigricomella. * oriolella (Coleophora) FR. — Zell. Linn. IV. 258. n. 38. p. 240.

HS. 694.

*** or natip ennella (Colcophora) H. — Zell Lisa.

IV. 227. n. 17. — Tr. IX. 2. 217. — X. 8.

299. — Ev. — 200.

299. — Ev. H. 199. — HS. 712. vinetella Scht.

winetella Schr.

(-) Zell. is. 1839. S. 206. -- Sipb. v. lixella.

(-) Dgl. Ent. 1842. v. currucipennella.

(orpheella) Stalut. Cat.
(ozeaa) Hew. a. niidella.

a. niidella.

(osses) Hew.

** otidipennella (Colsophora) FR. coll.

HS. 880. — H, 433.?

(-) Zell. Is. 1839. 207. 18. a. murinipennella. ** etitae (Colcophora) Zell. Linn. IV. 344. n. 76. -Lien. Is. 1846. S. 296. 9. HS. 911. 920. a.

galbulipennella Zell. h. 1838. S. 715. n. 173.

**ory ac a n 1 h e 1 l a (Suamunerdamia) Mann. — Dup.

Spol. pl. 67. f. 9.

BS. 827.

Luterella Wood. — Juterea Staint. — Haw.

oxyacanthella (Nepticula) Staint. II. Ins. Bt. p. 298. p. 349. (axyacanthas) Frey. v. posuifolielle.

r.

(pabulella) Zell. 1s. 1847. S. 887. 417. a. fretella.

**p a de il a (Hypenamula) — padi Zell. is. 1844.
p. 252.

H. 88. evenymella L. F. — Don. — Pr. —
Tr. — Stph. — Dup. 286. 1. — Pr. n. B.
384. 3.

(—) H. 383. 4. — L. — Tr. — Rr. — Stt. ins.

Br. p. 60. — Fr. 378. 2. w variabilella.
(—) H. 87.
(—) Brhm. — Fr. schöl. Schm.
(—) WV.

p adifalialia (Lyonetia) H. — Zell. Lian. III.
261. — Stt. Ins. Br. p. 284. — Tr.

H. 316. — HS. 894. p. 261. cf. pranifoliella. acerfoliella Curt. — Ann. Nat. 1851. eittaepennella HV.

† pagenetecheralla HV. H. 265. merianella

H. 265, merianella viz vinculella. 00 pallescentella (Tinea) St. Ins. Br. p. 34. ** palliatella (Colcophora) Zint. — Zell. Linn. IV. 282. — Stt. Ins. Br. p. 215. — Resum. Mem. III. 1. p. 263 & 268. pl. 16. f. 6—12. p. 257.

kühnella Göte.
palilipennella Tr. IX. 2. 212. X. 3. 218. 258.
(-) Scop. v. Lishosia aurella.
palildella (Trifurcula) FR. – Zell. Linn. III.
322.

HS. 890.

(palliipennella) Dup. Sppl. pl. 72. f. 8. w siliella.

(—) Tr. IX. 2. 212. X. III. 218. 298. v. pallistella.

p alloralla (Deprezzaria) Zell. ls. 1839. 163.—

Linn. IX. 204. — Staint. Ins. Br. p. 85.

HS. 448. p. 197.

BS. 449. sparmannians Fabr.

Parkett Int.

* palpella (Anchinia) Haw. — Stph. — Steint. Int. Br. p. 147. — Wood. 1249. — p. 143. HS. 617. balucella FR.

paludicoletta	(Adela)	Mann.	_	Zell.	Line.
VIII. 21.				p.	103.
HS. 226.					

00 palustrella (Gelechia) Staint. Ins. Br. p. palustrella (Qecephora) Zell Linn. X. 217. pp. v. sparganiella. (-) Tr. 00 pantherellus (Nemotois) Gn. Expl. de l'Argérie

Zell. Linn. VIII. 56. panzerella (Nemephera) H. — Tr. — Zeil Linn.
 V. 352. — WV. — F. — Dup. 301. 10. — Stt. Ins. Br. p. 161.

HS. 216. H. 412. † (-) Stph. - Wood. 1431. - Stt. Ins. Br. p. 161.

of. tinctella. -) Stoh. - Dup. - eri Haw. of, schwarztella. -) Curt. - Don. - Turt. v. cultrella. (paradoxa) Sulz, abg. Gesch. v. gelatella. (parallelus) Pt. v. fissella. * parasitella (Tinea) H. – Zell. Linn. VI. 126.

Staint. Ins. Br. p. 80. - Tr. - Wd. 1564. Dup. p. 288. 4. a. b. HS. 316, H. 16.

carpinetella Staint. Cat. 7. 24. - Zoolog. VII. 2630.

† parella (Gelechia?) HV. H. 140. atrella ** parenthesella (Sophronia) L. etc. - Stt. Ins.

Br. p. 149. genissella WV H. 396, semicostella Tr. - Zell. Is. 1839. p. 155.

(-) Stph. v. rostrella. v. interruptella. (-) F. sec. H. Verz. (-) Schr. v. firrella. (parialis) FR. - Tr. v. pariana ** pariana (Simaethie) L p. 94.

H. Tort. 1. 2. - parialis Tr. - FR. t. 26. 00 parietariae Sinaethie Stt. Ann. 1. p. 44. partetariella (Tinea: Bruand.

of. nigripunctella. HS. 268. * parilella (Depressaria: Tr. - Zeil, Is. 1846. p. 281. - Linn. IX. 283. p. 117. HS. 451. humerella Dup. 312. 7:

** paripennella (Colcophora) Lien. Is. 1846. S. 296. 13. - Zell. Linn. IV. 211. p. 8. - FR. - Ins. Br. p. 211. p. 230. HS. 665. (paripunctella) Thhe v. triparella.

parisiella (Lithocolletis) Wocke. p. 322. * partitel la (Coleophora: Zell. Linn. IV. 248. n. 27.

HS, 696. p. 241. ** parvella (Occophara FR. — Zeil. Linn. X. 218. p. 270. HS. 938. p. 304 ** par vulella (Posciloptilia) FR.

HS. 943. of. sequella. (pascella) F. S. I. * pascuella (Occophora) Zeil, Linn, X. 207. gravatella Mann. Wien. Ztschr. IV. p. 587.

† passerella Zett. 1009.

nacella) Dup. pl. 291. 4. - Bruand. Accella 1844. pl. 6. p. 1. B. a. b. - S. B. p. 129. v. heracleella.

(-) Bup. 291. 5. v. badielle. (partinocella) Stt. Ins. Br. a. discipunctella. * pasterella (Lithocolletis) Hevd. - Zell. Linn. 1. 250. HS. 801. 802.

** paucipunctella (Pararia) Zell. Is. 1839. p. 202 - Dgl. n. 42. p. 14 & 247. HS. 557. p. 206. falciformis Stph. - Wood. 1241. cher zu

carlinella (-) Dongi. Ent. Tr.

* pauliella (Occephera) FR. - Zell. Linn. X. 215. HS. 937. p. 270. mendicella WV. - Schiff. Mus.

(paupella) Zeil. Is. 1847. p. 858. - Dgl. n. 88. p. 106. - Stt. ins. Br. 138. v. abnormella. (pauperella) HV. v. terrella * pave niella (Euspilapteryx) Mizn. - Zell Linn. IL 362. p. 293.

HS. 721. * parkullella (Micropserva) F. - Zell. Linn. V. sicanella Zell. Isis. 1847. 814. 364. - Ent.

Ztg. 1850. 63. 93. (-) Thbg. diss. III. p. 101. v. allienella. (pectinasella) & pectinella Dup. - Zell. Ling. VII. 257. v. lapidella. v. zinokenii. (pectines) Haw.

* pectinella (Epichnopteryx) F. p. 62. H. 5. vat. pellucidella Mann.

(-) Stell. - F. ? v. zinckenii. (--) Dup. 89. 6. v. lapidella. on pedella (Stathmopoda) Linn. - Zeli. Is. 1839. p. 283. Stt. Ins. Br. p. 228. alucitella WV.

H. 197. angustipennella Tr. - Dup.
cylindrella F. & cylindricus F. Sppl. - Pz. ?rudo/phinella Esp. Natrf. 25. t. 2. f. 1. 1791. * pedicequella (Gelechia) H. 95. - Dgi. n. 9.

H. 95. mouffesella L? - Zell. is. 1846. - Stoh. - Wood, 1201. - Stt. Ins. Br. p. 130. -Dgl. - Zett. 1004. - Tr. - H. Raupen. punctifera Haw.

t (-) WY. peliella (Gelechia) Tl. - Tr. - Bap. pl. 297. f. 11. - Zeil. - Dgi. n. 37. p. 200. - Sti. Ins. Br. p. 111. HS. 484.

** pellionella (Tinea) Ling. - F. - Ir. - Ev. - Stt. Ins. Br. p. 83. - Zell. Linn. VI. 157. Bup. pl. 289. f. 1. - Wd. 1555. - Zett. 991. HS. 287. H. fig. 15. Fsarcisella L. etc.

? zoologella Scop. Carn. 255. 666.

(peloritanella) Zell. v.	remondella.
(pennella) WV.	onosmella.
* perdicella (Tinagma) Ti Zell. Is	
FR. t. 88. f. 2.	p. 259.
0 peregrinella (Gelechia) HS.	p. 166.
* perlepidella (Rosslerstammia) Stt. 170.	p. 106.
HS. 643.	p. 106.
ruficeps Works fulviseps Syst	Reach
permissella (Anchinia) Mizz.	p. 143.
HS. 599.	
(permutatella) FR HS. v. stur.	nipennella.
†exiguella Dup. pl. 298. f. 11. (falso	
(pernigrella) Staint Bgl. n. 72. p. 6	4 & 248.
	temerella.
* perpetuella (Gelechia) FR. HS. 511.	p. 180.
* perpusillella (Nepticula) Frey	- Hent
· perputitietta (trepuena) fiej	p. 353.
* pereicella (Rhinoria) WV Zell	le 1839
— F.	p. 149.
Н. 100.	,
Aine, nemoralia Fabr.	
Ypsil. nemerum Fabr.	
(—) Stph. of.	alpinellus.
* petaritella (Depressaria) - iter St	
f. Ent. p. 59. — Zell. Linn. IX. 2	29. p. 124.
HS. 694. subflavella FR.	p. 124.
(petrella) Guen. — Zell. Linn. VII. 358.	lichenum
petrinella (Dysmasia) v. Heyd.	p. 80.
HS. 633.	
** pfeifferella (Antispila) Hon Zel	l. Is. 1839.
- Stt. Ins. Br. p. 250 Stph.	p. 315.
Н. 398.	
bella Wood.	
quadriguttella Hew Wd.	
etadtmuellerella H. Cal. * pfeifferellus (Nanotois) H. — Zei	Line VIII
5L.	p. 100.
Н. 422.	b. 100
on phasianipennella (Euspilapteryx)	H Zell.
Linn. II. 350. — Stt. Ins Br. p.	
H. 321. — HS, 739.	p. 291
(phegophagella) m.	faginella
(0) phengitella (Stagmatophora?) H. 1	323. p. 329.
(n) phragmitella (Laverna) Stt. Ins. B	
phryganella (Diurnea) H Tr. Br. p. 15.	p. 113
н. 10. — нs. 360.	p. 113
t lipriella WV.	
novembris Haw.	
phryganes Haw.	
? autumnalis Ypsol. F.	
(phryganoides) Retz. v.	degeerella.
* phycidel la (Hypatima) Ti Zell.	
	ls. 1839.
HS. 385.	ls. 1839. p. 212
HS. 385. ? accessella H. 269.	p. 212
HS. 385. ? accessella H. 269. (picaspennis) Stph. Mus. v. co	ls. 1839. p. 212 enulentella cicadella

* picipennella (Gracilaria) FR. — Zell. Lim. II. HS. 824 semifascia Haw. - Stph. - Wood. 1612 -Stt. Ins. Br. p. 196. ** pictella (Gelechia) Zell. - Dgl. n. 52. p. 18. -Stt. Ins. Br. p. 139. p. 188. HS. 545. H. 467. 468. germarella * pigerella (Symmoca) v. Heyd. (pilea) Haw. of, schwarziella. ** pilella (Nemophara) WV. - H. Cat. 417. 3048. - Stt. Ins. Br. p. 47. -- F. -- Dup. 301. 8. - Tengstr. H. 235. - HS. 217. (-) Zett. ins. lapp. 1010, - Tr. 00 pilipennella (Adela?) Zett. 1008. ** pilulella (Nemophora) H. - Zett. Linn. V. 354. p. 78. - Dop. pl. 301. f. 9. - Tengstr. Hs. 215. H. 409. pilella Zett. Ins. lapp. 1008, 22. - Tr. pimpinellella (Depressaria) - ellas Zell. Lit. IX. 298. - Dup. - Stt. Ins. Br. p. 95. p. 130. HS. 439. characteresa Haw. pulverella Ev. (pinetella) Bentl. ** pinetella (Solenobia) - pineti Zell. Linn. VII. 348. lichenella Zell. Is. 1889. 182. ** pinguinella (Geleckia) Tr. nebulea Coll. FR. H. 21. populella surpella HV. - HS. ** piniariella (Ocnerostoma) Zell. Linn. II. 299 - Stt. Jas. Br. p. 191. HS. 659. 660. argentula Zell. Is. 1839. 205. - 1846. 294. galactitella Ev. ** pinicolella (Batrachedra) Zell. is. 1839. - Stt. ins. Br. p. 231. — Dup. p. 283.

* plagicolella (Nepticula) Staint. Ins. Br. p. 303. + (plantariella) Tengstr. plebejella (Gelechia) Zell. is. 1847. p. 850. p. 174. BS. 481. (plumbella) Dup. 89. 13. cf. lacertella. ** plumbella (Hyponameuta) WV. - H. - It. -Zell. Is. 1839. - Sti. Ins. Br. p. 69. - Fr. p. B. 420. H. 86. lentiginosella Schr. - plumbea Haw. ** plumella (Funea) WV. - H. 7.77 00 peas (Posciloptilia) Dgl. (podevinella) H. 342.

picarella (Tinca) H. — Dup. 67. 8. — Zell.
 Linn. VI. 122. — Tr. — Zett. 990. — Er.

arcustella Stt. Ins. Br. p. 29.

p. 69

H. 21. - HS. 282.

Vel. V. 35

(podaella) VIII. — Bon. — F. f. v. sulzeriella. † pery ella (Actoria) Bup. 304. — p. 93. * politella (Talasperia) Ochsenh. IV. S. 200. — Zell. Linn. VII. 337. — St. Ins. Br. p. 113. — FR. t. S8. f. 2. 8—c. . Lefebvriella Bup. Sppl. IV. p. 198. 375, pt. 67.

f. 2. C. 359.

0 politella (Gelechia) Staint. Cat. Sppl. p. 4. —
Ins. Br. p. 113. — Bgl. n. 92. p. 241.

• pollin ariella (Poscilogidia) Zell. Is. 1899. —
Stt. Ins. Br. p. 251.

p. 311.

HS. 1022.
• pollutella (Possiloptilia) FR.
HS. 1026.

* polyporella (Scardia) — pori Esp. IV. t. 196. 1. — Zell. Linn. VI. 98. p. 63. H. 18. bolstella Tr. — Zett. — F. — Bup.

p. 313.

boleti F. Sppl.
gigantella H. Beltr.
** pomifoliella (Lithecolletis) Zell. Lina. I. 196.
L. I. f. 15. — Stt. Ins. Br. p. 270. p. 330.

HS. 749. 749. † H. 271. cydoniella WV. — Goez. — Stph. III. † junoniella Sti. Zool. p. 2095. † blancardella F. — Tab. — Haw. — Tr. —

† blancardella F. — Thb. — Haw. — Tr. — Dup. — Stph. ? mespilella H. 272. — Dup.

†rajella Hnw. ozyaconikhas Frep. (pomonella) Sti. Zool. 1848. p. 2092. — Nic. Ent. Z. 1851. p. 39. v. faginella. (—) Zell. Linn. I. 201. — HS. 775. 776.

(-) var. spinicolella Stt. Zool.

** pontificalla (Catotrypia) H. Tr. - Zell.

18. 1839.

H. 181. ? nitidella WV. — Coll. Schiff.

** populella (Anscampris) Lian. — FR. p. 217.
pl. 76. 71. f. l. — Dgl. n. l. p. 175. —
F. — Schrk. — Stph. — Tr. — Dup. —
Zell. — Zett. 998. — Stt. lns. Br. p. 106.
brusella Mus. Schiff.

H. 148. blatteriella hortuella Stph. fuliginella Dap. pl. 296. f. 5.

Juliginella Dup. pl. 296, f. 5. juniperella Stph. — Wood. 1187. — juniperi Haw. laticinctella Stph. — Wood. 1/88.

lisurella Mus. Schiff. populi Haw.

thapsiella HV. tremella HV. — Mus. Schiff. — HV. — Dup.

tremulella Dup. Txt.

* populella : Nepticula) Frey.

* populetorum (Gracilaria) Zeil. Linn. II. 33

- St. Ins. Rr. n. 197.

— Stt. Ins. Br. p. 197. p. 288 HS. 726. ? violaces Haw.

1 FIUIGLES DEW.

** populifoliella (Liskocolletis) Tr. - Zell. Linn. 1. 255. - Tr. IX. 2. 188. X. 8. 296. . BS. 807. 808. p. 334. friallella II. In Btt.

(-) Tr. IX. 1. 188. — Zell. Is. 1899. S. 218.

v. tramulella.

(perphyrella) Sahib. — Tengstr.

of, urella.

(porphyrella) Sahib. — Tengstr. cf. urella.

*** porrectella (Plutella) Linn. — Zeli. Is. 1839.

— Stt. Ins. Br. p. 68. p. 107.

H. 199.

falleniellus Dahl. N. A. Holm. 1835. heeperidella & heeperidis Retz. — Haw. julianella Ltr. vittatus Fabr.

(-) Coll Schiff. v. binotatella. (porticella) Stph. Blustr. IV. 268. 17. v. aurella.
*peta nitilella (Oecophera) - illa Zell. Isla.
1847. — Lian. X. 202.
(proconguria) Hew. — Wood. — Stt. Ins. Br.
v. turdipennella
v. turdip

† (praecanella) H. 457. v. turdipennella. ** praecocella (Argyresthia) Zell. Linn. II. 290. — Stt. Ins. Br. p. 189. BS. 657. p. 278.

* praeclarella (Gelechia) m. p. 177. praecureella (Celeophora) Zell. Linn. IV. 331. n. 70. p. 249.

HS. 913.

* praclatella (Lampronia) WV. esc. — Stt. Ins.
Br. p. 88.
BS. 294. 295.

HS. 294. 295.

Insella Tr. — Fr. n. B. t. 132.

flavimitrella Dup. pl. 303. 7.

† bifasciella F.

† supella Tr. — Zett. (pratensis) Coq. † preties and (Chereutes) Dup. pl. 65. 9. ** probes cidella (Lamprus) Sulz. — Zell. is. 1839.

HS. 407. flavella Fabr. forficella Scop.

B. 120. majorella Tr. — WV. procerella (Lamprus) WV. — Zell. is. 1839. H. 137. p. 141. O prodigellus (Nemotois) Mann. — Zell. Linn.

0 prodigellus (Nemotois) Mann. — Zell. Linn. Vill. 67. * productella (Oscophora) Zell. Is. 1839. — Linn. X. 175. p. 266.

X. 175. p. 266.

?esperella & frankella Tr.

pronubella (Lamprus) WV. — Sti. Ann. il.
H. 247. p. 138.

** propinguella (Depresaria) Tr. = FR. I. t. 33. f. 3. — Zell. Is. 1839. — Linn. IX. 222. — Stt. Ins. Br. p. 87. p. 124. gilvota vir. b. Haw. H. 118 pratiella

00 propinguella (Mompha) Stt. [Laverna] Ins. Bt. p. 236. (proxima) Haw. v. maculiferella.

** proximella (Gelechia) H Tr Dup. pl.
297. f. 10 Zeil Dgl. n. 29. p. 197
Stt. Ins. Br. p. 118. p. 169.
H. 228. HS. 492. rhombella Stph. — Wood. 1194.
(-) var. b. — Zell. Is. 1839. v. euratella.
* pruinosella (Gelechia) Liea Zeil. Is. 1846.
p. 288 Zisch, f. Ent. L 2. f. 6.
HS. 596. p. 173.
(pruni) Haw. v nitidella.
(—) Zett. v. mendicella.
* pruinella (Lithocolletie) - pruni Frey. BS, 782. p. 326.
spinicolella [Koll.] Zell. Linn. g. 203. Anm.
Staint 7and 1951 - Pat 7 1959 n
82. — Ins. B. p. 27.
aberr. ? deflexella Stt. Zool. 1851.
? dubitella Nic.
() Zeil. Linn. II. 243. v. ephippella.
* prunifoliella (Lyonetia) H Zell. Lion. III.
259. Н. 191. — HS. 855.
I var. padifoliella H. & albella Ev.
** preudobomby cella (Talasporia) H Zell.
Linn. VII. 339 Stt. Ins. Br. p. 18 FR.
t. 37. f. a-p. p. 113.
H. 212. 382.
andereggella Dup. Sppl. IV. pl. 67. f. 1. C. 359.
glabrella Ochs. IV. 199.
tessellea Haw. — Curt. — Stph. tubulosa Retz. Gen. Deg. 44.
preudospresella (Gelechia) Staint. [Oecophora]
ins. Br. p. 162. p. 181.
HS. 627.
* prilella (Gelechia) Tl. — FR. p. 161.
HS. 456.
(psychella) Ti Zell. Is. 1839 Linn. X. 177.
v. herbosella.
(pterodactylella) H. 102. w. zeabrella. • pubico rnis (Talasporia) Haw. N. 523. — Zell.
Linn. VII. 336. — Stt. Ins. Br. p. 18. p. 113.
(puella) H. 82 v. alstroemerella.
** pulchella (Argyresthia) Lien. Is. 1846. S. 293.
4. — Zeil. Linn. II. 261. — St. p. 277.
HS. 604.
** pulchella (Poeciloptilia) Wood. 1351 Stt.
Ins. Br. p. 256. p. 306. () Ev. v. fibulella.
(-) F. E. S. of. tapetiella.
* pulcherrimella (Depressaria) Staint. spec. 37.
t. 17. f Ins. Br. p. 96 Zell. Linn.
IX. 326. p. 1/9.
tergella Ti. In litt.
** pulla (Fumea) Esp. Bomb. t. 44. — WV.
? H. 7. plumella p. 61. (pullatella) II. — Tr. v. lineatella.
(pullatella) . — Tr. v. lineatella. (—) Ev. v. lineatella.
(—) Dup. of. sparsiella.
** pullella (Poeciloptilia) FR. p. 304.

HS. 946.

pullulana (Choreuter) Dup * pulveratella Anacampsis) FR. HS. 552. (pulperella) Tr. - FR. L. t. 32. - HV. - H. 454. v. atemelia. v. pimpinellelle. * pulverosella (Trifurcula) Staint. Cat. - Ins. Br. p. 307. ! cinerisella FR. pulverulenta (Pterolonche) Zell. Isis. 1847. p 897. RS. 382 * pulverulen tella (Lyonetia) FR. - Zell. Lins. III. 263. p. 262 HS. 981. pumila (Atychia) 0. p. 83. HS 609, 610. H. 405. Noct. chimaera † pumilella (Gelechia) H. 268. - WV.† vix nanella punctata (Melasina) Bisch. p. 87. HS. Bomb. 80. (punctourella) Haw. - Stph. Cat. 73. 2. 6. v. spartifoliella. punctella (Protaris) Costa. - Zell. Ent. Z. 1850. p. 143. p. 145. HS. 363. monesticiella Koll. cf. comella aut fundella. † (-) Scop. (-) Fr. n. B. 126. L. v. punctulana Vol. IV. (-) L - F. v. elongella. * puncticostella (Gracilaria) m. p. 288. HS. 732. roscipennella 1 H. 198. - Zell. Linn. II. p. 338. (punetifera) Haw. v. pedirequella. 00 punctipennella (Colcophora) Nylander. - Zell. cf. motacillella Linn. IV. 356. - Tengstr. * punetivittella (Occophora) Costa t. 5. f. 3. Zell. is. 1847. p. 829. - Linn. X. 233. 00 punotulatella (Colcophora) Heyd. in 16tt. -Zell. Linn. IV. 373. pungitiella (Pleureta) Zell. In litt. p. 147. HS 395. 00 purpurascentella (Argyresthie) Steint. Ins. Br. p. 183. an var. nitidellee. v. frischella. (purpuratella) HS. - Mann. (purpures) Haw. - Wood. - Stt. Ins. Br. p. 89. - Zeil. Linn. IX. 240. v. vaccinella. v. stigmatella. (-) Haw. 528. (purpurella) Stt cf. chrysolepidella. * purpurella (Micropteryx) Haw. - Zell. Linn. V. 345. - Stt. Ent. Tr. 1850. pl. 3. f. 15. - Ins. Br. p. 44. ? cicatricella Zett. Ins. lapp. 1008. 13. †rubreaurella Stph. - Haw. (-) Coq. pl. 17. f. 13. of, thunbergella.

† pullicia (Nemotois) Ex.
pullico mella (Posciloptilia) Zell. Is. 1839.
BS. 945. — 947. furvicomella p. 305.
00 pulliginella (Gelechia) Bgl. n. 95. p. 243. —
Sircom. Zool. 1850. App. 72. cf. acuminatila.

00 (perpendito) 12ctt. 1004. — partiel to Carticolo 1.7 — Reen. — Automarabilla. — partiel to Carticolo 1.7 — Reen. — Ree. —	779. St. Ins. Re. p. 157. — W. — Tr. p. 274. R. S.F. L. L. L. L. P. P. 274. R. S. R. L.
	0.
	•
⁴⁰ qua drella (Gelechia) F. p. 166. H. 145. exopolella Tr. H. 498. funezella ziurmella HV. berberidella HV. doppelt aufgeführt.	HS. 339. * guadrizīgusīla (Euspilapserys: Zell. Linn. II. \$57. p. 291. BS. 737. * guadrupīsīla (Euspilapserys) Zell. Linn. II.
** quadrella (Poscilopsilia) H. — Zell. is. 1839. H. 293.7 — HS. 963. p. 309. quadripunciella H. Cat. tetrasticulla Zell. in litt. (—) Haw. — Stph.	355. — Lien. Is. 1846. S. 198. 8. — Stt. Ins. Br. p. 298. BS. 736. auragutella Stph. queexitonella (Anacampris) m. p. 193.
(quadriguttella) Haw. v. pfesfferella. quadrilobella (Psacaphora) m. p. 216. quadrimaculella (Nepticula) Bohem. HS. 1004.	HS. 587. (quercana) Fabr. — Stt. v. faganella. quercasellum) Zell. Linn. II. 367. v. brogniardellum. quercicolella (Tinea) Zell. Linn. VI. 138.
** quadrinella (Hypselepha) FR. p. 154. HS. 616. durdhemella Sts. Ins. Br. p. 148.	HS. 286. p. 71. ** que rei foli el la (Lithocolletis) FR. — Zell. Linn. 1. 218. — Stt. Ins. Br. 273. — ? Dup. pl.
** quadripunctulla (Aggrenda — puncte St. Ins. Rr. 1818 Indermondella Mun. — Lell. is 1800. IS. 418 Indermondella Mun. — Lell. is 1800. IS. 418 Indermondella Mun. — Lell. is 1800. (-) R. 471. (-)	308. f. 5. Ber 1 — Stab. 18. 786. ber 1 — Stab. 1 yau Destricted year. b. Hare 1 — Stab. 1 yau Destricted a (Liabocallinia) Staint. Ins. Br. p. 301. 18. 502. B. 503. yau in yau 11a (Nopialus) Staint. Ins. Br. p. 301. 18. 502. p. 205. 18. 503. p. 205. 18. 503. p. 205. 19. 50

o raddellus (Nemotois) H. - Zeil, Linn, VIII, 55. - Dup. 88. 1. a. b. - Tr. H. 131. - HS. 255.

(radiatella) Don. - Steint. Ins. Br. p. 71. esc. &

(-) L. exclus. Larv. & Degeer. - F. v. brockeella.

** ramosella (Coleophora) Zell. Is. 713. p. 250.

** raschkiella (Tebenna) Tl. - Zell. Is. 1839. p. 211.

† radiata (Atychia) 0.

(-) Zell. is. 1839.

HS. 825, 826.

HS. 427. 428.

† (reaumurella) L

(-) Clerck.

HS. 534

HS. 459.

radiatus Haw. (rajella) Haw.

* rancidella (Gelechia) FR.

* rasilella (Anacampsis) FR.

(rayella) L.? - Zell. Linn. I. 185.

ratella (Gelechia) m.

p. 98.

v. fissella.

cf. pomifol.

o alniella.

p. 176.

p. 214.

p. 202.

p. 211.

v. strigulatella.

cf. cuprella.

v. viridella.

00 retiferella (Depressaria) KoB. - Zell. Ent. Z.

** retinella (Argyresthia) Zell. Linn. II. 269. -

* revinctella Posciloptilia) Zett. Ent. Z. 1850.

p. 273.

p. 303.

po. 64.

p. 840.

- Stt.

p. 210.

p. 2%.

v. frangulella.

v. antennella.

v. dodecella.

1850. p. 150. - Linn. IX. 224.

Stt. Ins. Br. p. 185.

fundella FR. t. 15. f. 4.

? cornella Ev.

? ocellea Sub.

(reussiella) Ratzeb.

p. 200.

HS. 972.

HS. 823.

(returena) Borgstr. Thb. 1784.

* rhacticella (Lampronia) HS. * rhamniella (Bucculatris) [rhamni] Mizn.

Ins. Br. p. 240.

· rhodinella (Gracilaria) HS.

evenymi Zell. in litt.

** rhamniella (Mompha) Zell. Is. 1839.

lophyrella Dongi. Zool. 1270.

(rhamnifoliella) Ti. - Tr. - FR. - Dup. - Zell.

() WV H. Verz. v. scabiosella. * recsilineella (Coleophora) FR Zell. Linn.	rhodochrella (Depressaria) HS Zell Linn. IX. 231.
IV. 305. n. 58. — Entom. Ztg. 1843. S. 146.	HS. 425.
Anm. p. 242.	himminghofenella HS, Syst. B. p. 125.
HS. 697. a. b.	(rhodophagella) Koll. v. lusciniasp.
* redimitella (Lampronia) Zell. Linn. Vl. 186	(rhombeo) Haw. v. rhombella.
Tengstr. p. 64.	** rhombella (Gelechia) WV Tr Dup. pl.
Spp., 629.	297. f. 7. — Zell. — Dgl. n. 28. p. 197. —
* regiella Nepticula) Frey. p. 351.	Str. Ins. Br. p. 117. 170.
† (rejectella) WV.	H. 277. — HS. 479.
* relicinella Tinea) FR. p. 71. HS. 287.	† axilella Wenner. — Thb. rhombea Haw.
* religatella (Adela) Zell. Linn. VIII. 29. p. 104.	(-) Siph Wood. 1194. cf. presimella.
* reliquella Opostega) Zell. Linn. II. 282.	(rhomboidella) Stph Wood, 1935.
H. NGT. p. 390.	v. conscriptella.
remissella (Anocampris) Zell. Is. 1847. p. 854.	* rhynchosporella (Poeciloptilia) Stt. Its. Br.
HS. 576. p. 192.	p. 259. p. 310.
renigerella (Sophronia FR Zell. Is. 1839.	HS. 1017 uliginosella Mtzn.
HS, 621, p. 155.	† ricciardella (Tischeria) Costa, Faun. Neap.
(repandella) H. 256. — Dup. pl. 289. f. 9.	p. 16. 14. t. 3. f. 7. — Zell. Lien. III. 337. p. 837.
00 respersella (Depressaria) Koll. Beitt. z. Landesk.	" riganella & rigaella (Tinea) Sodoff. Bull. de
D. 92-	Mosc. 1830. 68. pt. 1. f. 3 Zeil. Linn.
(-) Tt. v. atomella.	VI. 120. — Tr. — Ev. p. 69.
** resulen della (Heliozela) Stalut, Ins. Br. p. 179.	HS. 299.
metallicella Stt. Zool. 1850. p. 2751. p. 315.	acerella Tr. IX. 1. 8.
* restigerella (Occophora) Mizn Zell. Isis.	picarella Clerck. t. 10. f. 15 Stt. Ins. Br.
1839 FR. t. 72. f. 2 Line. X. 238.	p. 28. — L.?
p. 264.	+ (robersella) L - WV Clerck. of metavella.
resicella (Funea) Newm. Zool. 1847 & 1850	(robertsonella) Curt. v. spartiella.
	** roborella (Lishocollesis) St. 1848 Zool. p.
(reticulella) Tr. v. coriosella.	2153. p. 322

Vol. V. 39 * rufella (Nepticula) Zell. Linn. III. 328. - non

trimoculella Haw. - Stt. Ins. Br. p. 104.

** salicella (Dasystoma) H. etc. — Stt. Ins. p. 13. — Fr. n. B. 150, 1. p. 113. H. 9. — HS. 329. a. b.

(salicifoliella) Dup. Cat. p. salignella.

? viminiella Stt. Ins. Br. 275.

Frey Zür. Mitth. p. 616.

salicicalella (Lithecolletis) Sti. Ins. Br. p. 271.

p. 378.

Scop.

HS. 843.

† (-) Scop.

1893. — St. Inn. Br. p. 294. p. 314. 1899. doi: 1. 28.7 t	(-) New - St. Int. St. p. 104. v. frabelli. « raft a pit tal (Négriscian New - Style. Int. St. St. St. St. St. St. St. St. St. S
(-) Stph cf. cognastella. rosci della (Occophora) Zell. Is. 1847. p. 834. HS. 995. (roscipennella) H. 198 Zell. Linn. II. p. 338. cf. punctico stella. (-) & pennis Pup. pl. 311. f. 9 Supt. Illustr. IV. p. 368. 27	(rufimitrella) Scop. — Stt. — Zell. Linn. Vill. 12. (-) Ilump). & Westw. (-) Zell. Is. (-) WY.? — H. 124. (-) Siph. ** rafipan nella (Grazilaria) H.— Zell. Linn. Ill. ** rafipan nella (Grazilaria) H.— Zell. Linn. Ill.
f (restella) Zett. 1005. restles Stat. restles Stat. restles Stat. restles Stat. p. 186. R. 132, R. 150, L. p. 186. R. 132, R. 150, L. p. 186. merginella W.V. — parenherila Styt. (retunden) F. Köll. retun de ila (Depressira) Bell. — Sti. Ins. Br. 34. — Zett Linn. It. 278. R. 64 de ila (Linn. It. 278. prioritanella Zetl. Inis. 1847. — dilucidella felloritanella Zetl. Inis. 1847. — dilucidella	"352.— Tr. — Zen. B. 299. 1. 291.— 18. 732. (—) & Sijh
† (rubidella) H. 221. — Ev. — f. angelicilla & C. — Dipp. 290. h	(-) Haw. — Styh. " . fulsimitarilla. r ur ice id la (Thine) Stt. Ins. Br. 31. tet. granella var. Dup. 299. 12. pp. 70. closcelle var. b. — Zell. Linn. 139. (rursica) Haw. " . scursiella (Monoph) H. — Zell. Linn. Vt. 107. — Stt. Ins. Br. 67. p. 79. H. 3389.
"rud act et la (Pociolopitia) PR. p. 311. HS. 1020. (rudophinella) Esp. — Sirf. ruf et la (degresshin) Tengstr. p. 278. HS. 329.	hemarobialla Schrk. — larvigella WV. — asturella Hew. — spilotella Tengstr. — vertiena Siph. (—) Stph. v. coutella.
8	l.

p. 164.

p. 360.

ns. Br. p.

p. 354.

HS. 746.

roborifoliella Dup. roboris Zell. Is. 1839. — Linnaea. — Stt. Ins. Br. p. 266. — HS.

** roesella (Chrysesthia) Linn. - Tr. - Zell. Is.

** sabinella (Gelechia) Bdv. - Zell. Is. 1839. p.

* calaciella (Opastega) Tr. IX. X. 3. 296. - Bup.

** salicella (Nepsicula) - salicis Stt.

307. 3. - Zell. Linn. III. 280 - Stt. Ins.

190. HS. 468, 469.

Br. 289.

302.

p. 113.

p. 328.

** salignella (Phyllocnistis) - igna Zell. Linn. III. 270. - Stt. ins. Br. 285. p. 341. HS. 872.

salicifoliella Dup. Cat. -? unipunctella Stph. - Wood, 1335.

salinella (Gelechia) Zell. Is. 1847. 853. HS. 572. p. 171. (-) Guen. v. obsoletella. salopiela (Micropterys) Stl. Ins. Br. 44. p. 393.

* saltatricella (Tinarma) FR. t. 84. 3. saltannella. salviella (Pleurota) Mann. in litt. p. 146. * samiatella (Nepticula) Zell. 18. 1839. S. 215.

4. - Schles, Schmtausehber, IV. 1843. S. 21. VI. 1845. S. 16. — Zeil. Linn. III. 303. p. 348. HS. 825. v. ruficapitella.

(-) Zell. fnem. * saponariella (Colsophora) Scheffer. - Heeger. ls. 1848. S. 342. - Zell. n. 60. HS. 700.

HS. 700.

* saportella (Lithocollesie) Dup. 308. 10. — Zell. Linn. I. 177. p. 322 HS. 766.

horsella F. E. S.7 - Haw. - Stt. Ins. Br. 267. kuhlweinielle Zell. Is. 1839. ? microdactylella WY. - H.

† (sarcitella) L. - WV. - Zett. 992. - sarcitea Haw. of. betulinella, spresella, pellionella. (saturatella) Stt. Ins. Br. 216. v. discordella. v. rusticella (saturella) Haw. * scabidella (Gelechia) Zell. p. 167.

HS. 568. diffinis Haw. - Stph. ? - Dgl. n. 26. p. 196. - Stt. Ins. Br. 112.

disrimilella Dup. pl. 297. 4. - Ev.? nebules Haw. - Stoh. on scabiosella (Lithocolletis) Dgl. - Stt. Ins. Br. 281. p. 333.

** scabiosollus (Nemotois) Scot. - Zell. Is. 1839. - Stt. Ins. Br. 52, - Linn. VIII. 47. -Zett. 1009. HS. 229.

cuprea Haw. - frischella Schr. - Curt. ? reaumurella WY. - sphingiella H. Text. H. 128. viridella var. HS. 256. aerosellus FR.

** scabrella (Rhineria) L - Tr. - Zell. Is. 1839. Stt. Ins. Br. 73. p. 149. HS. 620. bifissella WV. - caudella F. - helwigella F.

H. 102. pterodactylella † soabrosella (Ochsenheimeria) Tengstr. * con la riella (Euspilapterys) Zell. Ent. Z. 1850.

p. 160. p. 292. HS. 991.

angulatella Koll. (scalella) Scop. v. aleella. (-) Zell. Is. 1844.

v. puriella.

** schaefferella (Lamprus) Linn. - WV. - Tr. - Zell. Is. 1839. . p. 141. H. 136.

? grandis Staint. Ins. Br. p. 159.

(-) Wood. - Stph. 1373. - Donov. v. herrmanelle. (-) Dup. 306. 4. v. linnealla. (schellenbergella) F. cf. horridella. * schiffermillerellus (Nemotois) WV. - Zell. is. 1839. - Linn, VIII. 67. - Tr.

H. 132. HS. 233. fascia Haw. - fasciella Fabr. - Suph

- Stt. Ins. Br. p. 52. * sohlasgeriella (Pleurota) Zoll. in Schlig. Bep. 147. richt p. 239.

HS. 374. (schmaltzella) Zett. 1001. cf. bicingulasslla. (schmidselfa) Mann. - Zell, Linn. IX. 207. v. derenicella.

v. leuwenhockella. (schmidiella) v. Heyd. v. quadrinella. schoenherrella (Incurvaria) Zett. 1007. -

Zell, Linn, V. 317. (schrankella) H. 264. - Stt. Ins. Br. p. 242. v. locupletella. (-) Goez. of. orbonella.

(schreberella) Stt. Ins. Br. p. 280. v. ulminella. (-) Zell. Is. 1839, S. 218, 11. v. cavello. cf. leuwenhoekella. (schwarzella) F. on schwarziella (Nemophora) Zell. Linn. V. 351-- Stt. Ins. Br. p. 47.

HS. 213. 214. Probertella L. fp. etc. - Ppanzeri Haw. - pilen Haw. - sericinellus Stt. Cat.

** scintillella (Anacampsis) RR. p. 221. t. 77. 3. HS. 578. brunneella p. 193. * scintilulana (Chereutis) H. Tort. 201. - alis D. 96.

myllerana F. - Curt. - scopeliana Pt. * scirrhosella (Carperina) Golders. p. 142 HS. 615.

(sciscella) Haw. — Curt. v. fastaliella. p. 214. - Linn. III. 278. - Stt. Ins. Br. p. 342. HS. 878.

clerckella Stpb. - Westw. - F. ? Gite. Nurf. V. 62-72. L. 2. f. 12-15.

* scitulella (Lithocolletis) FR. - Zeli. Linn. I. 176. HS. 765. ** scopariella (Lithocolletis) Ti. - Zell. Linn. I.

227. - Stt. Ins. Br. 275. p. 332. HS. 795. v. quadrella. (scopolella) H. 145. (-) H. 246. - Zell. Is. 1839. - Linn. X. 242.

v. triguttello. v. sestertiella. (-) Mus. Schiff. (scopoliana) Panz. v. scintilulalis. scoticella (Ornix) Staint. Ins. Br. p. 207. p. 296.

scoticella (Bucculatris) m. demaryella Stt. Zool. - Ins. Br.

sectinella (Gelechia) Muzn. HS. 505.	p. 181.
(scribaiana) Brahm.	v. capitella.
 seribaiella (Cosmopteryz) v. H Z. 1850. p. 197. HS. 998. 	eyd. — Zell. Ent. p. 284.
* scriptella (Gelechio) H. — Tr. n. 14. p. 177. — † Bup. p. 2 lns. Br. n. 126. HS. 480. 570. — H. 152.	98. f. 3. — Sit. p. 168.
blattarias Haw. — tremella 1123. * seulpturella (Rhinosia) Mtzn.	Stph. — Wood. p. 151.

| 118. 598. | p. 208. | p. 206. | p. 256. | p.

(redella) Ti. — Tr. — Zell. Is. 1839. v. vigintipunctella. segetella (Anacampsis) Zell. Is. 1847. p. 847. IS. 466. p. 198.

1980 | P. 198

frischella WV.

(semiabella) Styb.

(semiargenstella) Donovan.

(semiaurella) Styb.

(semiaurella) Koll.

(semioaviella) Koll.

(semioaviella) H.

(semioaviella) H.

(semioaviella) H.

v. sperantseella.

v. parentseella.

v. parentseella.

v. parentseella.

v. parentseella.

(semifacciella) Haw. — Stph. v. priepennella. v. priepennella. v. prymaestla. v. prymaestla. Stph. litestr. IV. 344. 2. — Zell. Linn. VI. 770. — Stt. Ins. Br. p. 35. — Wd. 1551. — p. 72. BS. 301. v. temifuscella (drgyresthia) — fusca Haw. —

Wood. 1295. — St. Ins. Br. 184. p. 276.
semi pur purella (Micropierya) Siph. Illustr. —
St. Est. Tr. 1850. f. 17. — Ins. Br. 45.
(non Zell. Linn.) p. 385.
(- **) zeripulverella Et. — solierella Dup.
(- **) Zell. Linn. V. 343. "... amenstella.
semi pur purella (Argresskia Hein. Zeschr. f.

Ent. p. 4. p. 277.

HS. 603.

** semisestacella (Argyresthia) Curt. 719. —

Wood. 1301. — St. Ins. Br. p. 277.

HS. 619.

HS. 602.

** senectella (Gelechia) Zell. — Dgl. n. 80. p. 68.

& 248. — Stl. Ins. Br. 114.

B. 507.

HS. 507.

** sonessentella (Occophora) — ercens Staint.
lus. Br. 166. — Zell. Linn. X. 196.

HS. 933.

p. 267.

† (seniculella) Ev.

(senilella) Zett. cf. alpella.
*se paratella (Megacraspedus) FR. t. 100. f. 1.
*se picolella (Anocampsis) FR. H. P. 192.
*se pium (Epichnopteryx) Speyet. — Zeller Silva

** sepium (Epichnopteryx) Speyer. — Zeller Isis 1846. p. 31. p. 62 tabulatella Bruand. *** seppella (Micropteryx) F. Gen. etc. — Siph

Hilastr. IV. 362: 20. — Sit. Ins. Br. p. 43. aruncella Stt. Ent. Tr. 1850. pl. 3. f. 5. azimiella Zell. Ent. Z. 1850. p. 52. — Linnare. podevinella Dup. p. 392. (—) H. 223. v. thrasonella.

(-) H. 223. v. thrasonella.
* septembrella (Nepticula) Staint. Ins. Br. p.
299. p. 356.
BS. 929. intimella

(sequaz) Haw. — Dgl. — Stt. Ins. Br. p. 128. v. apicistrigella. ** sequella (Rhinosia) Clerck. — Zell. Is. 1839. —

Stt. Ins. Br. p. 70.

H. 103. — HS. 394.

nycthemerella WY. — F. Maut. — nyethemerus Fabr. E. S.

merus Fabr. E. S. † parcella F. S. I. † puriella Linn. S. N.

(—) WY. (—) Schr. — Vill. (—) Haw.

(-) Haw.

** serenella (Colcophora) Ti. lu litt. — Zell. Linn.

IV. 269. n. 37. — Reaum. Ill. t. 11. f. 5—9.

— Dup. 76. 6.

HS. 692.

ef. echiella.

(sericella) H. 363. (falso 262.) v. fissella. (sericiella) Haw. — Stph. — Wood. 1366. — Stt. v. metallicella. sericinella (Nemophera) Zell. Lian. V. 350. — Zell. 185. 1847. 816.

* sericoperella (Nepticula) Zell. Liun. III. 325.
— Stt. Ins. Br. 301.

HS. 841. 842.
† leuisella Sirc. — maryella Dup. pl. 86.

** serotinella (Trifurcula) HS.

HS. 806.

** serratella (Stagmatophora) Tr. — Zell. Isis.
p. 217.

HS. 978. † (--) L fa. (--) Stph. Hustr. IV. 280. 5. cf. modestella. **serratulella (Coleophora) FR. p. 247.

HS. 717.
(serricornis) Westw. & Humph. II. p. 187. pl. 104.
f. 19.
w. distinctella.
St. region of Poeciloptilia Tengstr. — St.

00 serricornis (Poeciloptilia) Tengstr. — St. Ins. Br. p. 260. p. 311. ** sestertiella (Gelechia) FR. p. 186. HS. 487.

** sespolella Mus. Schiff.

** sexpunctella (Psecadio) H. — Tr. — Zell. is.
1839.

p. 132.

H. 304.

Vol. V.

(sicanella) Zeit. is. 1847. Ent. Ztg. 18	60. 63. 28. poykullella.
** sicariella (Sophronia) Zell. Is. 18	39.
HS. 371.	p. 156.
* siccella (Chrysesthia) Zell. Linn. 1 X. 257. (Occophora)	
	p. 314.
VII. 360 HS. 319. v. mare	inepunctella.
oo sieboldii (Fumea) Reutti. Beitr. 1	rheint. Na-
targesch. Heft. 3.	p. 61.
signatella (Symmoca) HS. HS. 380.	p. 111.
* signella (Symmoca) H.	p. 111.
н. 211. — нs. 338.	
(signella) H. 80. — signiferella H. T nosa Haw. v.	rii. — sig- tharacterella.
(signipennella) H. 196 Zett D	mp. — Tr. —
Haw.	v. elongella.
(silacea) Haw. (var. s.) Stph W	food.
() Haw. (var. b.) v.	e. lappella.
** silocella (Mesophleps) H Dup.	p. 203.
Н. 117.	
* silenella (Coleophora) IIS.	p. 252.
HS. 920. d. (silvella) H. — Tr. etc.	v. sylvella.
* similella (Lamprus) H Tr	Zeil. is. 1839.
Stt. Ins. Br. 157. — Dup. 25	9. 6. ?
H. 182. — HS. 416. ? stipella L. — Clerck. t. 12.	p. 139.
Ent. Z. 1853. p. 290.	i. b. — Zeii.
00 similis (Gelechia) Stt. Ins. Br. 115	
(simplella) Ev.	cf. ienbella.
os simplicella (Tinea) HS. Tin. t. — Zell. Linn. Vl. 169. — Stale	
35.	p. 73.
HS. 322.	-
* simplicella (Swammerdamia) FR. HS. 360, — ruficeps Heinem Zts. (
simploniella (Gracilaria) FR. L.	
Zelf. Linn. H. 345 Dup. 30	5.
00 sircamella (Gelechia) Staint. Ins.	
(sisymbrella) Tr.	e. vitella. v. sylvetella,
	podifeliella.
(solierella) Dup. cf. se	mipurpurella.
a. 99. — Stt. Ins. Br. p. 223.	p. 233.
(-) HS, 672. p. list	hargyrinella.
** solutella (Gelechia) FR Bup.	? - Staint.
Ins. Br. p. 121.	p. 175.
HS. 519. 520. 537. fumorella Bgl. Ens. Tr. 1852.	241 ter-
rella Tr.?	
** somnulentella (Bedellia) Zell. is.	1847. p. 894.
Stt. Ins. Br. p. 226. — Bgl. E	nt. Tr. II. n.

arpheella Sts. Cat. 1849. - convolvuliella

HS. 819.

Mann.

* sorbiella (Argyresthia) Tr. - Zell. Linn II. 276. FR. t. 15. f. 2. — Stt. Ins. Br. n. 187. p. 274. sarbi Frey. biencerdelle Zell. Is. 1839. p. 218. - 1838. p. 702. HS. 775. 776. pomonella Zell. Linn. I. p. 201.— Deg. II. 1. 366. t. 30. f. 1-13. exclus. f. 4. - chrysargyra pomi Retz. - rossella Göze. † sordidatella (Depressaria) Tengstr. finl. flar. p. 124. en sordidella (Lamprus) H. p. 137. H. 229. ** sororcullella (Gelechia) H. - Zell. - Fr. B. B. t. 108. 3. - Dgl. n. 20. p. 178. - Stt. p. 183 Ins. Br. p. 110. H. 440. ericae Westw. & Humph. on sporganiella (Orthotaelia) Thunh. - Tr. -Zell. Is. 1839. - Linn. IX. 347. - Stt. Ins. Br. p. 77. - Germ. fn. p. 90. palustrella Tr. H. 456. tostella venosa Haw. - Stph. * sparmannella (Micropterys) Fabr. E. S. 3. 2. 324. 160. - Zell. Linn. V. 338. - Stt. Ent. Tr. 1850. pl. 3. f. 14. - Ins. Br. p. 45. H. 408. p. 393auropurpurella Haw. - Sub. (enermanniana) F. - Stoh. v. flavelle. v. pallorella. (-) HS. 449. p. 127. † (sparsella) WV. (-) Zell. Is. 1839. S. 205. 10. v. cornella. (spartiana) H. 199. vix depunctella. ** spartiella (Anarsia) Schrank. Zell. Is. 1839. -FR. L 95. f. 2. - Stt. Ins. Br. p. 144. p. 153. 4 spartifoliella (Cemiostoma) H. p. 342. H. 335. — HS. 875. — Supt. — Dup. — Zell. - Stt. Ins. Br. p. 287, ? harrisella L etc. punctourella Haw. - Stph. spatulella (Opostega) Guen. n. 360. HS. 870. 00 spayeri (Adela) Zell. Linn. VIII. 41. (sphingiella) H. 129. a. viridella. (-) H. Text. v. soabiesellus. (spilotella) Tengstr. e. rusticelle. † (spinella) Schr. (spinicellella) HS. 782. v. dubitella. (-) [Koll.] - Zell. Linnaea 203. Anm. - Staint. Comp. Ed. II. - Ins. B. p. 271. e. pruniella. a spiniella (Argyresthia) FR. - Zell. Linn. Il. p. 276. 254. - Stt. Ins. Br. p. 183. HS. 647. ** svinolella (Lithocolletie) Dup. pl. 308. f. 8. -Staint, Zool, 1848. - Ins. Br. p. 273. -

Nic. etc.

p. 332.

HS. 797.	(etipella) Tr. IX. 2. 124 Zett. lapp. 1007. 5.
? hilarella Zeu.	cf. praciatella.
(spinosella) Stt. v. mendicella.	(-) Haw. cf. lacertella.
(spissicornis) Curt Haw Stph. v. mayrella.	(stramentella) Zell. Linn. IV. 274. v. canariella.
(splendella) H. 381. v. ferruginella, (splendidella) Lien. v. modestella,	00 etramineella (Gracilaria) Stt. Ins. Br. 195. p. 287.
	* streliciella m. (strelitziensella) FR. p. 171.
* splendidissimella (Nepticula) - dissima Frey. 2. 353.	HS. 495. (etriatella) F. Mant. v. dezeerella.
Frey. p. 353. (spediella) Tr. — Koll. Beltr. v. cinerella.	(striatella) H. 154. v. marginellus.
** epretella (Tinea) WV Zeil. Linn. Vl. 154.	* striatella (Eupleuris) WV, - H Tr Zell.
HS. 300. p. 72.	is. 1839. p. 204.
Perinitella Sehr.	H. 288. — HS. 563.
fuscipunctella Haw Stph. Illustr. IV. 345.	00 striatipen nella (Colcophora) Nylander - Zell.
5. — Staint, Ins. Br. p. 33.	Linn. IV. 324. — Tengstr.
sarcitella WV.	(strigifasciella) Stt. Zool. v. tristrigella.
* spurcella (Gelechia) FR. p. 179.	(strigifella) Wenner, — Thb. cf. surella.
HS. 538.	** strigulella (Semioscopie) - ana WV Fabr.
(spuria) Haw. v. masculella.	— Zell. is. p. 114.
00 squalorella (Coleophora) v. Heyd Zeil. Linn.	HS. 334.
· IV. 226, p. 16, p. 246,	H. 13. atomella
00 squamatella (Trifurcula) Staint. Ins. Br. p. 307.	consimilatio H. Cat.
p. 360.	os greigulatella (Lithocolletis) Lien. p. 324.
* squamos el la (Poeciloptilia) FR. p. 305.	BS. 789.
HS, 958.	rajella L? - Zell Stt F.?
00 stachydella (Calcophora) Heyd Zeil. adnot.	shrysargyria alni Retz Deg. 11. p. 366.
p. 327.	L 31. f. 1-12.
(stadtmuellerella) H. Cal. v. pfeifferella.	* striolotella (Coleaphara) Zell. Linn. IV. 313.
(stagniella) Zell. v. lucidella,	n. 62. p. 251.
(staintoni) Sircom Stt. Ins. Br. p. 237.	* stroemella (Lamprus) Fabr Zeil. Is. 1839.
y, miscella,	HS. 405. p. 135.
00 staintoniella (Lithocolletis) Nic. p. 330.	(etruthionipennella) H. f. 209 Tr Dup
* staintaniella (Lamprus) Zell. Ent. Z. 1850.	Ev Stph. v. onosmella.
145. p. 135.	(sturmelia) HV. v. quadrella.
H. 123. geoffroyella	** sturnipennella (Mompha) Tr Zell. Isis.
* standfussiella (Lamprania) Zell. Lian. VI.	1839. — Ti. p. 209.
180. p. 64.	HS. 969 permutatella FR.
* etannella (Heliozela) FR. p. 248 Stt. Ins.	exiguella Dup. Text leucatella tab. 298.
Br. p. 179. p. 315.	f. 11.
** stanniella (Hyponomeuta) Zell. p. 91.	subbistrigella Haw Stt. Ins. Br. p. 239.
HS. 351.	00) subalbidella (Paecilaptilla) Schlig. Ber. p. 241.
rufimitrella Zell.	(n) subammanella (Tinea) Staint. Cat. 9 Mon.
** steinkellnerella (Epigrophia) — iana & ana	pl. 3. f. 8 Zell. Linn. V. 333 Stt.
WV Zell. Is F ella HV Tr	Comp. II Ins. Br. p. 36.
Dup. — eri Haw. p. 331.	subaquilella (Lamprus) — lea Edist. — Stt.
H. 26. characterella	Ins. Br. p. 160. pp. 140.
etellarie (Choreutie) Zell. Isis. 1847. p. 642. p. 96.	HS. 817. britannicella
(stelliferella) FR. B. S. 156. t. 59. v. melanella.	(subbimaculella) Haw Stph Stt. Ins. Br. p. 300.
(stephensella) Deug. Ent. Tr. 1848. v. magnificella. 00 stephen si (Mampha) Stt. Ins. Br. p. 237.	v. cursoriella.
(A) 218 p A e B 21 (Mampha) St. Ins. Bt. p. 231.	(subbietrigella) Stt. Ins. Br. p. 239 Haw
† sternipennella (Colcophora) Zett. 1011.	Wood. 1343. v. sturnipennella. (subcinerea) Stob. — Haw. — Wood. 1195.
 stettin ella (Lithacolletis) — ensis Nic. Ent. Z. 1852. 219. — Staint. Ins. Br. p. 279. p. 331. 	v. terrella aut vilella.
** stigmatella (Gracilaria) F. — Steht. — Dgl. —	
Zell. Is. 1846. — Linn, 319. — Stt. Trans.	(subcuprella) Stph. v. tenebrella. (subdentella) Stl. Cat. v. dentella.
pl. 14. f. 17. — Stt. Ins. Br. p. 195.	* suberiolnella (Anacampeis) Mann. p. 197.
ochracea Haw. — ? purpurea Haw. p. 197.	HS. 541.
triangulella Pz. — trigona Haw. p. 131.	suberifoliella (Lithocollene) [Koll.] - Zell.
H. 203. upupaepennella Tr. — Ev. — Bup.	Ent. Z. 1850, p. 208. p. 331.
† (stipella) L. — Clerck. L. 12. f. 5. — Zell. Ent.	HS. 781.
Z. 1853. 290. ef. sulphurella & similella.	(subfaicatella) Stph. v. falcella.
a	(y,q

(subfalcasella) Curt. v. horridella. (zubfasciella) Stph. v. farinatella. (subflavella) FR. v. petaritella. o subnigralla (Poeciloptilia) Stt. Ins. Br. D. 255. 307. p. 397. (-) Dup. Cat. p. 349. * subnitidella (Nepticula) FR. - Zell. Linn. III. 305. - Dup. 77. 8. - Sppl. IV. p. 826. pl. 77. HS. 836. (rubocelles) Stph. - Wood. 1221. - Stt. Ins. Br. v. dissonella. p. 139. * subpropinque lla (Depressaria) Staint. sp. 10. pl. 17. - Ins. Br. p. 88. - Zeil. Lian. IX. 235. 7 heracliella Dup. pl. 290. 12. 7 heracliella Dup. pl. 290. 12. p. 126. intermediella Sts. Trans.V. 156. pl. 17. f. 3. sec. Zell subpurpurella (Micropteryx) Haw. - Zell. Linn. V. 341. - Stt. Ent. Tr. 1850. pl. 3. f.

p. 394. 18. - Ins. Br. p. 46. 00 subquadrimaculella (?) Zest. 991. (subrosea) Haw. - Stph. v. luculella. (-) Wood. 1209. v. vulgella. (subsequella) H. 161. - Zell. Is. v. obscurella. (-) Tr. v. velocella. (substriga) Haw. v. brogniardellum. ** succursella (Coleophora) HS. p. 254. HS. 887. ** suffusella (Phylloenistie) Zell. Is. 1846. -Zell. Linn. III. 266. - Stt. Ins. Br. p. 134. HS. 871. augurtella Costa.

tremulella FR. - Schmtauschher. IV. 1843. S. 21. - 766ze. Nirf. 14. 103-112. 00 suffusella (Gelechia) Dougl. n. 71. p. 64. catella) Bentley. Zoologist. p. 1086. v. calthella. (sulcella) Illig. v. sulteriella. oo sulphurella (Lamprus) H. - Tr. - Zell. Isis. 1839. - Zett. 1003. p. 139.

H. 150. Tetipella L. - Cl. - Zell.

H. 336. tigrella (-) F. - Stph. - Curt. - Wood. - Stt. Ins. Br. p. 154. - sulphureus Haw. v. orbonella.

00 sabidella (Occophora) Zell. Sicil. - Linn. X. 188. p. 268. 00 tabulella (Solenobia) Ann. Soc. 1846. p. 15 .-Zell, Linn, VII, 358.

elathrella Bruand. Ann. Soc. 1844. pl. 6. n. 1. E. (tabulella) Bruand.

v. sepium. * taenii pennella (Coleophora) FR. p. 249. HS. 879.

** saeniolella (Anacampsis) Tr. - Zell. - Dgl. n. 31. p. 198. — Stt. Ins. Br. p. 132. einetella L? — Wood. 1390. p. 194. (sulphurellum) Haw. - Stt. Ins. Br. p. 208. (sultrii) Haw. - sultella L - H. 121. - Tr. v. sulperiella. (-) F. Mant.

v. citrinellum.

v. degeerella. ** sulzeriella (Adela) WV. - Zell. Is. 1839. -Linn. VIII. 25. p. 104. HS. 227.

? croesella Scop 7 degeerella Scop.

podaella Vill. - F. T H. 121. sulzella L. - Tr. - Stt. Ins. Br. p. 49. - Ev. pultrii Haw

?fasciata (Sphins) Esp. Ntrf. 25. t. 2. f. 3. var. laqueatella Zeil. Ent. Z. 1850. p. 135. -

Linn, VIII. 26. * superbella (Gelechia) Ti. p. 188.

HS. 546. * susinella (Cemiostoma) v. Hevd. ** swammerdamella (Nemophora) L. S. N. 1. 2. 895. 424. - F. - WV. - Zell. Linn. V. 348. - Ins. Br. p. 47. - Dup. 301. 11. - Tr.

- Stph. etc. - Zett. 1010. p. 76. H. 127. - H. 410. 411. (swederella) Thb. - Staint. Ins. Br. p. 195. v. franckella.

zyenitella (Eudophasia) FR. p. 84. RS. 343. * sylvella (Rhinoria) L. - F. - Tr. etc. - Ev.?

- Stt. Ins. Br. p. 72. p. 149. H. 420. bifasciatus Haw.

sylvarum F.

(-) Haw. Stt. Ins. Br. p. 277. v. acerifoliella. ** syringella (Gracilaria) F. E. S. 3. 2. p. 328. - Zell. Linn. 11. 342. - Stt. Ins. Br. p. 198. - F. - Schr. - Bouche. - Stph. - Dup. HS. 741. p. 290. anastomosis Haw. - Curt. - Stph. Cat. 7587. ardeaepennella Tr. IX. 2. 205. X. 3. 298. -

Dap. pl. 311. f. 5.

T.

samariciella (Gelechia) Mann. - Zell. Ent. Z. 1850. p. 153. p. 167. HS. 567.

** tapeziella (Tinea) Zell. Linn. VI. 116. - Stt. p. 68. Ins. Br. p. 28. - Zett. 992. H. 91. tapetzella, tapezella, tapezana, L. & aliorum.

trapetella Lam. † pulchella F. E. S. — ana Sppl. † taurella (Ochsenhelmeria) WY. — Zell. Isis.

1839. - Tr. - Dup. 299. 11. - FR. Ent. Z. 1842. p. 110. HS. 248. - H. 188. potius ad eacculellam

PH. 376. bubalella	H. 326.
(saurella) Haw Curt. cf. bisonsella.	chserophyllellus 65ze. Ent. B Vill
* taxella (Gracilaria) HS. p. 289.	Stt. Ins. Bf. p. 234.
(-) Curt. Ann. & Mag. of. ovellanella.	fareieulellur Stph. lilustr. pl. 39. f. 1.
* teetella (Gelechia) m. p. 182.	* tetragonella (Poeciloptilia) m. p. 308.
* tegulella (Gelechia) m. p. 182.	HS. 1010.
00 temeralla (Anacampsis) Zell. Lien Stt. Ins.	(setrapodella) Zell. L. II. 262 Dup. v. mendicella,
Br. p. 107. of. obscurella.	(-) Stph. v. ephippella.
pernigrella Staint Dgl. n. 72. p. 64.	(tetrartictella) Zeil. in litt. v. quadrella.
** tenebrella (Anaeampsis) H. — Tr. — Zell. —	thapsiella (Depressaria) Zell. Is. 1847. 839
Dgl. n. 47. p. 16 Stt. Ins. Br. p. 131.	Staint. sp. 22. — Zell. Linn. fX. 261.
H. 434. p. 196.	
metallella Stt. Cat.	
subcuprella Stph. IV. p. 273 unicolerella	
Dup. 85. 8.	** therinella (Coleophora) Tengstr Zell. Linn.
** senebro sella (Anacampsis) FR. — Zell. — Bgl.	IV. 319. n. 64 Dup. 75. 10 Stt. Ins.
n. 48. p. 16 Stt. Ins. Br. p. 131.	Br. p. 217. p. 250.
HS. 528. B. 196.	HS. 888.
** tenella (Lithocolletis) Zell. Linn. 1. 236 StL.	trachilella Dap. Cal.
	(thoracella: Thit. v. hippocartanella.
Zouf. 1851. app. — Ins. Br. p. 277. — Ent. Z. 1852. p. 88. n. 323.	** thrasonella (Aechmia) Scop Zeli. Is. 1839.
Z. 1802. p. 88. p. 323. HS. 763.	- FR. t. 83, 1 Stt. Ins. Br. 177, p. 93.
	H. 223. eeppella - 431. aillyella
	equitella var. seppella Tr.
(-) Stt. Zool. v. heegeriella.	fuertella F. S. L - ? Rossi fuertii Haw.
(tenerana) Mus. Schiff. v. fabriciana.	triguttella Bon.
(tenuicornis) Staint. Ins. Br. p. 41. v. koerneriella,	(thunbergena) F. v. lobella.
* tephritidella (Gelechia) FR Dup. pl. 48.	* thunbergella (Micrapteryx) - and F. Mant.
11. p. 178.	- Stt. Ins. Br. 41. p. 393.
HS. 517. 518.	?H. 852. anderschella - HS, 7. depictella
(tergella) Ti. in litt. v. pulcherrimella.	rubrifasciella Haw Stt. Ent. Tr. pl. 3. f. 9.
00 terminella (Asychna) Staint. Ins. Br. p. 246.	? helwigella Stph ? purpurella Coq. pl.
** terrella (Gelechia) WV H FR. p. 80. t.	17. f. 13.
96. — Zell. — Bgl. n. 10. p. 177. — Stt.	(-) F. E. S. 3. 2. 170 thunbergii Haw.
Ins. Br. p. 112. p. 173.	v. franckella.
Н. 170.	
pauperella HV.	
H. 286, ?inulella	** tiliella (Coleophora) Schrank Zeft. Linn. IV.
lutarea Haw Stph Wood. 1197.	278. — Lien. Is. 1846. 295. 5. p. 257.
pratensis Coq.	HS. 907.
subcinerea Haw Stph Wood. 1196. a.	albidella WV.
Stt. ad vilellam	H. 186. anatipennella Stt. Ins. Br. p. 205
?trinotella Tab. 1794.	Tr Stph.
zephyrella Koli Tr Dap. pl. 296. f.	?anatipennis Haw.
7. 8. — Ev.	bernoulliella Göze.
tergestinella (Occophora) Zell. Linn. X. 210.	palliipennella Dup. pl. 72. f. 8.
(terrella) Tr. cf. solutella.	(timidella) Germ. v. verrucella,
terrenella (Occophora) Zell. Is. 1847. p. 834.	** tinetella (Lamprus) H Tr Zell. is. 1839.
- Linn. X. 212. p. 265.	— Dup. 299. 7. p. 138.
HS, 983, 984.	H. 214.
terrosella (Tinagma) Mizh.	? panzerella Stph Wood. 1431 Stt. Ins.
† (tersella) WV.	Br. p. 161.
* teseellatella (Tebenna) Wocke. p. 215.	(-) Siph Wood. 1244. v. izabella.
HS. 980,	(-) Stt. Ins. Br. p. 161. of. arietella.
(tessellea) Haw Cnrt. v. pseudobombycella.	* tischeriella (Gelechia) FR. p. 186.
00 tesserella (Gelechia) Zett. 1005.	HS. 472.
* tessulatella (Scardia) Zell. Linn. VI. 97 HS.	(tityrella) Staint. Ins. Br. p. 304. v. basalella.
Tin. t. 46. f. 315 Worke p. 63.	es tembacinella (Adela) FR. p. 102.
HS. 315.	HS. 240.
** testaccella (Tichotripis) H Zell. In. 1889	ziolella Tr Zell, ls. 1839 Ev Dup.
Dee Coel	******* 11. — Zell. B. 1803. — Ev. — pup.

** torquatella (Atemelia) Lien. — Zell. Isis. 1846. 279. — Staint. (Butalis) Ins. Br. p. 167. BS. 413. catephiella FR.

fuscifrontalla Stt. Cat.

** tarquillalla (Ornix) Zell. Ent. Z. 1850. p. 161.

— Stt. las. Br. p. 296.

†H. 189. maleagripennella Dup. ? — Ev. ?

(tostella) H. 456. v. sparganiella. * tractella (Coleaphora) Heyd. — Zell. Lim. IV. 308. n. 59. * transversella (Tinagma) Zell. is. 1839. — FR.

t. 84. f. 1.

(transversella) Stph. 1841.

v. mezzingiella.

Otransversella (Pocciloptilia) Stt. Ins. Br. p. 254.

00 trapeziella (Poeciloptilia) Sti. Ins. Br. p. 254. p. 309. (treitschkeana) Fthl. v. bergstraesserella.

* trei trchkeel la (Antispila) FR. t. 100. f. 4. — Sti. Ins. Br. p. 250. p. 315. (—) Fr. n. B. v. Chilo cicatricellus Vol. IV. (tremella) WV. — Mus. Schief. — HV. — Dup.

(-) Stylt. - Wood. 1123. v. populella.

** tremulella (Lithocolletis) - ae Zell. Linn. I.

251. p. 334. HS. 810. 811. populifoliella Tr. IX. 1. 188. — Zeli. Isis.

1839. S. 218.
(-) FR. Schles. Schmtauschber. IV. 1843. S. 21.
v. suffusella.

(-) Dnp. Text. v. populella. (triangulella) Panz. Fann. XVIII. f. 23. v. stigmatella. triannulella (Anacampsis) m. p. 201.

HS. 458.
?inornatella Dgl. n. 73. — Stt.
(triatomea) Stalnt.
p. dispilella.

iributella (Occophora) Zell. ls. 1847. p. 833. — Llnn. 211. HS. 986. (pricolorella) Suph. — Wood. 1214. — Haw. —

Sti. Ins. Br. p. 123. v. acernella.
** trifariella (Coleaphora) Zell. Linn. IV. 256. n. 32.

HS. 691. p. 240.

trifaxciella (Lithocolletis) Haw. — Stt. Comp.
 il. — Ins. Br. p. 281. — Stph.
 HS. 806. p. 333.
 alnifoliella Stph.

alnifoliella Stph. heydenii Zell. Linn. pl. 1. f. 38.

(-) Tengstr. v. gleichenella. (trifalii) Curt. — Stph. Illustr. IV. 234. 2. v. alcyonipennella. (trigona) Haw. v. stigmatella.

(trigona) Haw. v. stigmatella. (trigonotubulasa) Retz. Gen. & Spec. Deg. 44. v. lichenella.

** triguttella (Chionodes) Bup. — FR. t. 72, f. 3.

— Stt. Ins. Br. p. 268.

H. 246. scopolella Zell. Is. 1839. p. 193. — Linn.
X. 242.

triguttella) Donov. v. thrasonella.

† rriguszel la (Lishocolletts) Staint. Zool. 1850. –
Ent. Z. 1852. p. 78. – Ins. Br. p. 335.
(trilineella) FR. bilineatalla.
(trimaculella) Dup. 303. 8. v. trinignalla.

(--) Stph. Illustr. IV. p. 267, 12. -- Stt. Ins. Br. p. 301. v. rufella.
** rringipen mel la (Gracileria) FR. -- Zell. Line.
Il. 339. -- Stt. Ins. Br. p. 195. -- Zell. Line.

HS. 733. — St. ins. br. p. 190. — Len. is. p. 290. fringillella Dup. 75. 11. Freetipennie Haw. — ella Stob.

trinotella (Mesaphieps) HS. p. 203. HS. neue Schm. f. 46.

† (-) Thb. v. terrella.
** *riparella (Gelechia) Mign. — Zell. — Dup.
— Thunb. — Dgl. n. 7. p. 176. — Sti. les.
Rr. 130.

Br. p. 130. p. 170. HS. 482. paripunctella Thig. dodecea Haw. — dedecella Siph. — Wood. 1200.

(tripuncta) Haw. — Sti. — ella Stph. v. trirignella.

* tripunctella (Anacamptis) WV. — H. — F.

Company of the Company of

(--) Donoy. v. ganomatia.

** triquetrella (Solenobia) FR. t. 89. - Zell. L.

** VII. 351. p. 88.

H. 373.?

(-) Tr. X. 1. 169 & 275. v. clathrella. 00 triseriatella (Poecilopsilia) Stalpt. Ins. Br. p. 251. p. 313.

trisignella (Lamprus) FR. — Zell. Is. 1839.
 Ent. Z. 1850. p. 146.
 HS. 463.
 trimaculella Dup. pl. 308. 8.

trimacuretta Dup. pt. 000. 8. tripuncta Haw. — Wood. 1574. — Staint. Ins. Br. p. 157. — ella Stph.

(tristella) H. 218. — Tr. — Bup. — contristella H. Verz. — v. chenopod. (tristigella) Nic. v. nicellii.

(tristigmatella) Zell. Is. 1847. S. 808. v. merdella.
* tristrigella (Lithocolletis) Haw. — Stt. Ins.
Bt. p. 281. p. 332.
BS. 794.

var. strigifasciella Stt. Zool. 1848. p. 2087. (trochilella) Dup. Cat. v. therinella. 00 trochilipennella (Coleophora) Zell. Linn. IV. 204. — Costa. Fanna Neapol. n. 2. t. 3.

ng. 6.
** trogladytella (Coleophora) Dup. — Zell. Linn.
1V. 322. n. 65. var. A. — Stt. Ins. Br. p. 217.
— FR.

HS. 893. var. ?inulae Dgl. — Stt. ** fruncatella (Posciloptilia) Z. p. 305. HS. 942.

nigrella Dup. pl. 86. 9. bedellella Stt. Ins. Br. p. 257. † (truncicolella) Tengstr.

(truncicolella) Tengstr. (tubulosa) Retz. Gen. Deg. 44. v. pseudobombycella. (turbatella) Tr. v. decurtella. Vol. V. 47

presengurta Haw. - Wood. 1624. - Stt.

ns. 831.	ins. Br. p. 231.
† apicella St.	a suricella (Nepticula) - ensie Frey. p. 356
() Zell. Linn. v. argyropeza.	HS. 816. ignobiliella
** turdipennella (Batrachedra) Tr Zell. Isis.	(turpella) Mus. Schiff Syst. B. p. 182.
1839. — Ti. — Dup. p. 283.	v. pinguinella
HS. 995.	
	U.
ulicetella (Depressaria) Stt. spec. 4. p. 128.	H. 278. ? atrelia
HS. 626.	diffinis Wood, 1205.
umbellana Stph Stt. Ins. Br. p. 85	undulella (Funea) FR. L. 38. f. 3. p. 67
Zell. Linn. IX. 210 arum Haw.	(unguiculatus) Coo. cf. verbascella
ulicicolella (Lithocolletis) Vaugh Stl. Ins.	* unicolorella (Anacampeis) Zell HS. p. 196
Br. p. 276. Ent. Z. 1852. — HS. p. 326.	(-) Dap. 85. 8. v. tenebrella
(uliginosella) Mizn. v. rhynchosporella.	(unifasciella) Haw. cf. megerlella
** ulmella (Bucculatrix). Mann Zeil. Linn. III.	unimaculella (Micropteryz) Zett. Ins. L. 1008.
28K. — Stt. Ins. Br. p. 291 p. 339.	- Stt. Ent. Tr. 1850. pl. 3. f. 16 Ins
HS: 848, 849,	Br. p. 43. p. 394
cuculipennella var. d. Haw Wood. 1331.	purpurella var. b. Zell. Linn.
rerythrodactyla WV.	unipunctella (Coleophora) FR Zell. Linn
sircomella Stt. Zool. var.? vetustella Mann. — Stt.	IV. 404. p. 258
** ulmifoliella (Lithocolletis) H Zell. L. 1. 210.	HS. 909.
- Sit. Ins. Br. p. 273 Tr Dup. 307. 7.	(-) Stph. C. 7327, - Illustr. IV. p. 267, 23.
H. 414. — HS. 754. B. 324.	v. salignella
(-) Stph. cf. corylifoliella.	() Dup. cf. unimaculella
* ulminella (Lithocolletis) Zell. Linn. 1. 246.	(unitella) Stph Wood. 1243 Staint. Ins. Br
HS. 747. p. 332.	p. 161. v. aristella
kleemannella Pz.	(-) Tr H. 147. v. fizzella
schreberella F Stt. Ins. Br. p. 280	(upupaepennella) H Tr Dup. v. stigmatella
7 Don. 86, 2.	* urella (Ochsenheimeria) FR Ent. Z. 1842
ultimella (Depressaria) Staint. sp. 41. pi. 17.	p. 211. p. 110
f. 6 Ins. Br. p. 98, sec. Zell, ad daucellam.	MS. 346.
p. 129.	birdella Curt Stt. Ins. Br.
(umbellana) Stph Wood Zell. Linn. IX. 210.	bisonsella Zell. Lienig. Is. 1846 Staint
p ulicetella.	Cat ? Stt. Ins. Br.
() F. v. heracicella.	? porphyrella Sahib Tengstr.
(umbellarum) Haw. ef. ulicetella.	(urticana) H. 273. v. fabriciana
(umbellella) Coq. cf. applanella.	(ustella) Haw Stph. v. ferruginella
(-) Zett. v. heracleella.	(-) L cf. FR. p. 52. cf. moritzella
(umbrella) WV H. 243. cf. malvella.	† (-) Clerck. t. 3. f. 13. cf. fissella
vo umbriferella (Anacampsis) FR. p. 195.	(ustulatus) Fabr. v. ustulella
HS. 524.	* ustulella (Hypsolopha) Fbr Tr Zell.
4 um brosella (Gelechia) Zell. — Dup. pl. 74. 10.	Is. 1839. p. 154
affinis Haw. — Stph. — Bgl. p. 49. p. 17.	H. 159. 331. capucinella
- Stt. Ins. Br. p. 115. p. 176.	Ypsol. ustulatus Fabr.
	V.

p. 117.

HS. 347.

FH. 188, taurella walefella Schr. fn. n. 1863, kann anch nicht

mit ? citirt werden. 0 vagabundella (Occophora) Zell. L. X. 200. p. 269. 00 valezianella (Coleophera) v. Heyd. - Zell. Linn. IV. 241. n. 22. cf. caelebipennella p. 244.

p. 357.

* turbidella (Nepticula) m. non Zell.

** vaccinella (Depressaria) H. - Tr. - Zell. Is. 1839: - 1846. p. 280. p. 117.

H. 416.

purpurea Haw. — Wood. 1186. — Stt. Ins. Br. p. 89. — Zell. Linn. IX. 240. * vaccu lella (Ochenheimeria) Heyd. — FR. Ent. Z. 1842. p. 203.

48 Vol. V.

- warranteeren (Hyponoment	
1844.	p. 91.
H. 393.—396. padella L.	- If Zell. 1918.
1838. — Stt. Ins. Br	. р. во. — эсор. —
F. — Suph. — Dup	- Rect Fr. B. B.
? malivorella Wing	rorea Haw.
(varians) Haw.	v. fissella.
variella (Occophora) Stpb	. Illustr. p. 274
Stt. Ins. Br. 166	Zell. Linn. X. 255.
inspersella Stt. Ent. Cor	np.
* variella (Lampronia) F. E.	8. 3. 2. 336. 20
Tr. — Zell. Linn. VI. 7	93. — FR. t. 82. f. 1.
corticella Haw Stph.	p. 65,
marmorella F. E. S. 43.	
multipunctella pap. 303	
rubiella Bierk, 1781	
(—) H. 106.	v. fizzella,
+ (-) H 979	of. cuspidella.
† (—) H. 279. (—) Wd.	v. chenapodiella,
(vau-ella) Haw Stph.	v. andereggiella.
* vau-flavella (Oinophila)	- n. flanor Haw -
Staint Wood. 1609.	_ Steh p 990
HS. 994.	— жүр. р. 350.
oo velacella (Gelechia) Ti. —	FR. pt. 77. f. 4
Zell. — Dgl. n. 22, p.	
p. 108.	p. 179.
nebulea Stph Wood.	1191.
veneficella (Depressaria)	
 Stt. sp. 46. Zell. 	Lion. 1X. 304.
HS. 422. 430.	
(venosa) Haw. — Stph.	v. sparganiella.
* ventos ella (Depressaria) G	zen. p. 126.
HS. 455.	
? albidana Bon. — ? ad	spersella Tt.
putridella Haw Stph	- WV. ?
yeatiana F.? - Stt. In-	i. Br. p. 92. — Gmel.
- Zell. Linn. IX. 252	
yeatrii Haw. — yeatian	a Stph.
** verbascella (Gelechia) W	V H Tr
— Zell. is. 1839. — S	u. [Nothris] Ins. Br.
p. 148.	р. 163.
H. 98. — HS. 583.	
unguiculatus Coq.	
* verhuellella (Teichobia)	v. Heyd Stt. Lep.
Br. p. 39. [Lamprasetia	p. 280.
HS. 820.	
* verrucella (Anchinia) WV	- Tr Zell, Is.
1839.	p. 143.
H. 315 H. Verz. encorei	
cristalis Scop. n. 611.	
H. 84. hepaticella	
timidella Germ.	
(versurella) Zell. Unn. IV. 350	2. v. annulatella.
vesperella (Roeslerstammie	Kall Fat 7 1950
156.	p. 106.
HS. 348.	h 100
(vestianella) Stph.	v. rusticella.
† (→) I. — Seep, etc.	v. annulatella.

bjerkandrana Thb. - F. * vicinella (Coleophora) FR. - Zell. Linn. IV. 251. - Stt. Ins. Br. 125. - Heeger. Sitzungsber. d. Akad. 1853. t. 5. HS. 916. 701. b. c. vicinella (Gelechia) Dgl. n. 82. p. 102. p. 184. HS. 474. - marmorea HS. 592. - manniella FR. † (viduella) Scop. † (-) Thb. - Zett. 999. - F. E. S. 53. * vigeliella (Straphedra) v. Heyd. p. 94. HS. 195. Tortrix. rotundana FR flesana Zell. Ent. Z. 1849. 281. (-) Dup. 73. 12. v. heleniella. 00 viminetella (Caleophara) Stt. Ins. Br. 223. cf. orbitella. viminetarum (Lithacolletie) Stt. Comp. 11. -Ins. Br. 272. (viminiella) Sirc. - Stt. p. capracelle. * vinctella (Tinea) m. - Zell. Linn. Vl. p. 174. Anmerk. p. 75. HS. 274. * vinculella (Tinea) HS. t. 40. f. 275. - Zell. Linn. Vl. 173. - FR. HS. 275. PH. 265. merianella - pagenstecherella HV. v. viridella. (vindella) F. - Vill. v. ornatipennella. (vinetella) Schrank. p. 214. * vin alentella (Tebenna) Mtzn. HS. 974. v. papuleterum. (violacea) Haw. (-) Tengstr. v. gallinella. † (violaceella) Stph. 269. (vialella) WV. — Tr. — Zell. Is. v. tambacinella. ** violellus (Nematois) WV. — Mas. Schiff. — Sti. - Zell, Linn, VIII, 61, HS. 230. 231 on wirgatella (Colcophora) Zell. Linn. IV. 291. n. 50. - Dup. 75. 5. p. 247. HS. 717. b. - 912. auricella Zell. is. 1839. S. 207. 15. 00 virgella (Gelechia) Tab. 7. p. 92. f. 10. — Zett. 958.

* vetulella (Incurvaria) Zett. 1007. - Zell. Linn.

* vetustella (Bucculatrix) Mann. - Stt. ins. Br.

(v-flavella) Haw. — Wood. — Stt. v. vau-flavella. ** vibicella & vibicipennella (Caleaphora) H. — Zell. Linn. IV. 232. — Tr. — Stt. Ins. Br.

eraccella Annal. de la Soc. Ent. IV. p. 68.

** wibicigerella (Colcophora) Zell. Linn. IV. 244.

— Dep. 310. 11.? aut ad pyrrhulipenn. p. 243.

* wibrana (Chorentie) H. — Zell. Is. 1847. p. 643.

p. 191.

p. 244

cf. ulminella.

V. 311. HS. 311. 312. — ? circulella Zett. vetustella (Anacamptis) FR.

HS. 526.

913. H. 208 -- HS. 706.

H. Tort. 212.

(wirdaula) Zell. — BS, p. 218. v. amphayavila. viridalila (dala) WV. — Sou. — Tr. — Zell. B. — Sul. Ins. Br. p. 50. — Zell. Lins. — B. 218. B. 218. v. ammarila Dap. — Clerck. — WV. H. 129. «phagazila — Clerck. — WV. H. 129. «phagazila — Clerck. — WV. (—) "Sundaula" vill. — Tr. wiridit Baw. (—) "Sundaula" vill. — Tr. wiridit Baw. (—) "Sundaula" vill. — Br. v. vidilila. viriditali. viriditali. viriditali. Vill. — Tr. (—) "Sundaula" ils. Bay. p. 308. p. 319. viriere Id. (Varjavinda) Stu. Ins. Br. p. 308. p. 319.	disymbolia W Tr.
(wintars) Fabr. 4 villella & visella (Rhinoria) Clerch. — Stl. Ins. Br. p. 71. — Stph. — Zell. — p. 152. H. 349. — H. S. 392. — p. 152. H. 421. carbonella maurellus Stph.	** **uincrariella (Colesphera) ariae Zell. Linn. 17. 200 Stt. Ins. Br. p. 214. p. 240. BS. 633. icterella Dup. 310. 12. ** **vul pa sul vil a (Colesphera) cula v. Heyd Zell. Linn. IV. 219. p. 245.
	W.
(w-sila) Haw. walkerialla Dp. (walkerialla Dgl. n. 60. p. 21 & 247. † (walesella Schrit. w eir ella (Chyreszaria) Sit. spec. 38 pl. 17. f. 5. — Ins. Br. p. 37. — Zeil. Linn. IX. 315.	7 opiesa Haw. 00 waitermennella (Lomprur) Zett. 1003. * wacksella (Coleophera) Zell. Linn. IV. 215. — St. Inn. Br. p. 212. HS. Til. 00 weedislla (Psecaphera) Curt. 304. — Wood. 1892. — St. Inn. Br. p. 158.
	X.
** xylostella (Plutella) L. fn.† — F.† — Tr. — Ev. — Stph. — Bop. H. 119. HS. 350. annulatella	eruciferarum Zell. — St. Ins. Br. — macu- lipannir Cart. — Stph. (sylestelle) S. N. — St. Ins. Br. ». harpella.
	ř.
(yeationa) Fabr.? — Stt. Ins. Br. p. 92. — Zell. Linn. IX. 252. of. ventocella. (—) Thb. v. arenella.	(yeatielle) H. 418. v. propinquella. (yeatrana) Stph. yeatrii Haw. v. ventesella.
	Z.
00 ranclasella (Cemiostoma Zell. Lina. III. 277. — is. 1867. p. 885. (zeaella) VIII. (zebezila) Ti. — Tr. — Zell. (zelezila) Ti. — Tr. — Zell. zilteriella (Calesphara) Hein. Zis. F. Est. p. 5. (—) Mann. in Itt. (zelleziella) Bahlb. s. dumeguitella.	(zinekello) Styh. — Wood. 1372. s. herrmannella. (zinekesello) H. 401. 402. s. herrmannella. 22 zineke niella i Incurvaria) — skenii Zell. Lian. V. 305. p. 66. HS. 305-307. macculella W., poezinea Hsw. — Styh. — St. Ins. Br. p. 40.
* c phyre II a (Depresaria) H. p. 125. HS. 414. 445.0ella (-) Koll. — Tr. — Dup. pt. 296. f. 7, 8. v. sereila. (sephyrella) Stph. (sephyrella) H. 306. — Zeil. Is. 1839. v. deuryila.	** constrict a (Pecilis State - Ost, and hit p. 18. Int. B. 19. 257. B. 503. State - Ost - O

PTEROPHORINA ET ALUCITINA.

Zeil. Is. ohne Zusatz bedeutet die Monographie von 1841. — Die fast durchgingig zwelfelhaften Citate aus Haworth und Stephens aind weggelassen und nur jene angezogen, welche Herrn Stainton unberweifeit aind.

```
** Acanshodaesylus (Platyptilus) H. - Zell. ia.
        1841, 784, - Linn, 338, - Duo, 313, 6,
     H. 23. 24. - HS. 5.
                                           p. 369.
     H. 7. calod. Stph. - Haw. - F.
                                        p. cosmed
   (-) var. c. Zeii.
   (aetodactylus) Bup.
                                       u. brackyd.
** adacty la (Agdistis) Zell. ls. t. 4. f. 1. 2. 14. 15.
        Linn. 323.
     H. 32-34. - HS. 47.
        huebneri Curt. - Zell. is. 1841.
                                            p. 378.
   agrorum (Pierophorus) Led.
                                      cf. galacted.
   (albodactylus) F. - Coq.
                                        v. pentad.
   (albus) Geoff.
   aridus (Platyptilus) Zell. in 1847, 904. - Ent.
        Z. 1850. 210. - Zeil. Linn. 366.
                                          p. 375.
** Baliodactylus (Aciptilus) FR. - Zell. la. -
        Line. 399.
     HS. 36.
   baptodactylus (Aciptilus) Zell. 1s. 1850. 211.
        Linn. 401. - Ent. Z. 1850. 211. p. 382.
     HS. 39. leucad. Koll.
   bennesi (Agdietie) Curt. X. 471. - Stph. - Zell.
        Linn, 324.
                                           9, 365
                                     cf. tamoricis.
     HS. 1.
 † (bipunctidactyla) Haw. - Stph. - Stl. of. seretinus.
 * brachydactylus (Pterophorus) Koll. - Zell.
        ls. - Linn. 389. - Tr.
                                         p. 381.
     HS. 11.
        acted. Dup. 313. 8.
   (Caledactyla) Dup. 313. 9.
                                   cf. zetterstedtii.
   (-) H. 7. - F. - Haw. - Stob. - Tr.?
                                      v. acanthed.
** capnodactylus (Platyptilus) FR. - Zeil. Is.
        - Linn, 327.
                                           p. 367.
     HS. 9.
 * carphodactylus (Pterophorus) H. - Zetl. Is.
        - Linn. 386. - Tr.
                                           p. 381.
     H. 19, 20.
 e confusus (Acipalus) HS.
     HS. 34. zerod.
 * coprodactylus (Puropharus) Stt. - Zeil. Linn
                                            p. 377.
        NEE
     HS. 20.
 * oosmodactylus (Platyptilus) H. - Zell. Is.
         - Ev.
                                           p. 369.
     HS. 4. - H. 35. 36. - Tr. ?
        punctid. Haw. - Stph. - Stt.
        acanthod, var. c. Zell.
   eymatodactyla (Alunta) Zell. Linn. 413. p. 388.
```

```
. Dermedactyla (Alucita) Zell. Is. 1847, 908. -
        Linn. 408.
                                           p. 287.
   (didactyla) Scop.
                                         u. setrod.
   (-) L? - Zett. - Stph. - Bup.? v. pilosellae.
   (-) Er. - L.†
                                        v. triched
    Solz. 23, 19.
                                         v. zonod
                                          p. 372
   distans (Aciptilus) Zell. - Lina. 345.
        tristis var. b. Zell. is, 1847.
** distinctus (Purophorus) HS.
                                           p. 379.
** dodecadacty la (Alucita) H. - Zell Is. - Lina.
                                           p. 388.
        406. - Tr.
      H. 29.
 0 Ehrenbergionus (Pterophorus) Zeil. Is. - Linn.
        356.
** oricesorum (Osyptilus) Zell. Linn. 352.
     HS. 15.
es Fircheri (Plasyptilus) Zell. 1s. - Linn. 337.
                                            p. 369
     HS. 19
   frankeniae (Agdiesie) Zell, Is, 1847, 900, 439.
                                            p. 365.
        - Linn. 321.
     HS. 46.
** fuscus (Pterophorus) Reiz. - Zell, Is. - Ling.
        371.
                                           p. 375.
      H. 16. 25. ptiled. Dup. - Tr.
 . Galactodactylus (Aciptilus) H. - Zell. is -
        Linn. 390. - Tr. etc.
                                           p. 384.
     H. 2
        ? albed. F. - Coq.
   (-) Dup. 314. 7.
                                       v. zanshod.
 * gonodactylus (Platyptilus) WV. - Zell. is.
        882. - Linn. 830.
                                            p. 368.
     HS. 9.
     H. 6. megod.
        terrered, Tr. - Is. 1841. - Dep.
        trigonod. Stt. - Haw. - Stph.
        zetteret, var. e. is.
 * grammedactyla (Alucita) Zell. Is. - Lin
        408
     t H. 10, 11, hexad.
 * graphodactylus (Pterephorus) Tr. - Zell. lt.
        - Linn. 370.
     HS. 23.
** Hexadactyla (Alucita) H. - Zell. Is. - Tr.
        - EV.
                                            p. 387.
     H. 30. 31.
   (-) H. 10. 11.
                                      of grammed.
   (-) Dup. 314, 10.
                                          v. polyd.
   heydenii (Agdirtie) Zeli. Linn. 322.
     HS. 45.
```

Vol. V. 51 ** Obscurus (Osypsilus) Zell. is. - Linn. 354.

** ochrodactylus (Platypoylus) H. - Zell. 1s. -

v. spiled.

p. 367.

HS. 17. parvid. Haw. — Stph. — Stt. (obsoletus) Zril. Is. 859. — Ev.

Linn. 327.

- Inulas (Europhoras) Zen. Linn. 309. p. 000.	12m. 32t. p. 30t.
* isoknodactylus (Aciptilus) Tr Zell. Is	H 12. 13. — HS. 3.
Linn. 396. p. 386.	† (-) WY. cf. Gracilaria vlongella.
HS. 37.	* vstevdactylus (Pserophorus) Zell. Is Linn.
† isodacty lus (Platyptilus) Zell. Linn. 328. monad. Haw. — Stph.	388. p. 381. BS. 29.
mones, naw. — Supa.	
* Kollari (Ozyptilus) Stt Zell. Linn. 342.	microd. Zett.
HS. 38. p. 373.	Palvdactyla (Alucita) Zell. In. 1847. 508
Lactus (Oxyptilus) Zell. Linn. 346 Is. 1847.	Line, 407. p. 888.
903. p. 373.	(parvid.) Haw Stph Stt. v. obscurus.
	(partial) new. — Supt. — Su
(leucad.) Koll. e. bapted.	* paludum (Aciptilus) Zell. Is Lina, 403, p. 382.
(leucodactyla) H. S. v. tetrad.	paralia (Agdistis) Zell. Linn. 324 ls. 1847.
" lieniglanus (Pterophorus) Zell. Linn. 380.	899, 43X. p. 365.
HS. 33, melinod. p. 379.	HS. 41. 42. ef. tamaricis.
· lish odacty lus (Purophorus) Tr Er Zell.	(pelidnodactyla) Is. 1837. v. micted.
is. — Linn. 377. p. 378.	** pentadacty lue (Aciptilus) L Iell. Is
HS. 10.	Linn. p. 885.
lithexyled, Dup.	H. 1.
septed. Tr.	tridact. Scop albus Geoff.
(lithoxylodactyla) Dup. v. lithod.	(petradactyla) H. 37. 38. v. zetteretedtii.
" Ivewii (Pterophorus) Zell. Is. 1847, 38 & 904.	* phaspdactylus (Pterophorus) H Zell. is.
Linn. 364. p. 375.	- Linn. 356. p. 378.
2 ev phv d. Dup. 314. 4.	** pilosollas (Osyptilus) Zett. Is Linn. 849.
respies, pup. 514. 4.	
* Malacodactylus (Aciptilus) Zell. Linn. 395.	HS. 16. p. 372.
ls. 1847, 905. p. 385.	didact, Zett Stph ? Dup ? L.
mannii (Pterophorus) Zell, Ling, 375. p. 375.	(-) Ent. St. 1850. v. hieracli.
** marginellus (Osyptilus) Zeil. Is. 1847. 903	* plagivdactylus (Pterophorus) FR Zell. Linn.
	368. p. 377.
() H. 6. v. gonod.	HS. 22.
(melinod.) HS. 33. v. lienigianue.	* polydactyla (Alucita) H Zell. Is. Linn. 409.
meridionalis (Agdistis) Zell. Linn. 322 1s.	— Tr. p. 389.
1847. 898. p. 365.	R. 98
HS. 44.	hexad Dup. 314. 10 Zett.
00 metzneri (Platyptilus) Zell. Is. 783 Linn.	** pterodactylus (Pterophorus) L Tr Zell.
33M, p. 367,	Is Linn. 377. p. 379.
miantodactylus (Pterophorus) FR Zell.	H. 4. — HS. 27.
Is. — Linn. 357. p. 374.	(prilodactylue) H Dup, v. fuecus.
	(punctidactylus) Haw Stph Stt. v. cormed.
HS. 6.	(punctidaciylus) Haw Stph Stt. v. cosmod.
* microdactylus (Pterophorus) H Zell, ls	* Rhododactylus (Platyptilus) WY. etc Zell.
Linn. 388. — Tr. p. 380.	Linn, 326. p. 366.
Н. 26, 27,	H. 8.
(—) Zett. v. sateod,	* Scarodactylus (Pterophorus) H Zell. Is.
" mictodactylus (Pterophorus) WY Zell. Is.	- Linn. 378. p. 379.
836. — Linn. 358. — Dup. 1 p. 376.	H. 21, 22, — HS, 26, 32,
HS. 24. — H. 3.	? icared, Tr.
pelidnod. Is. 1837.	** seretinus (Pterephorus) Zell. Linn. 361.
(-) var. b. Zeil. v. servtinus.	micted var. b. Zeil. Is. 1841. p. 376.
(monodactylus) L. v. pterod.	? bipunctid, Haw Stph Stt.
(-) Haw Siph. v. icod.	(septodoctyla) Tt. v. lithed.
Nemoralis (Platyptilus) Zell. Is. var. d. zetteret,	siceliosa (Aciptilue) Zell. Linn. 401 Is. 1817.
At a mart (a response) Acts In tal. Q. sessers.	
Linn. 335. p. 368.	
HS. 7. 8.	HS. 40.
zetteret var. d. Zell. Is. 1841, 778.	* spilvdactylus (Aciptilus) Curt. IV. 161
† naphalodactylus (Aciptilus) Ev Zeil. Linn.	Zell. Linn. 391. — Dup. 314. 9. p. 383.

HS. 25.

p. 371.

p. 880.

e. adactyla.

of. scared.

** hieracii (Oxypsilus) Zell. Is. - Lim. 350.

pilosellas Ent. Zt. 1850. (husbasri) Cart. — Zell. Is. 1841. (Icarodactyla) Tr. * inulas (Purophorus) Zell. Linn. 384.

HS. 14.

398.

- obsoletus Zeil. Is. 869. Ev.
 * stigmatodactylus (Pierophorus) Zeil. Linn.
 374. p. 176.
 BS. 21.
- Tamaricis (Agdistis) Heyd. Zell. Linn. 325.
 HS. 43. p. 365.
 2 paralia Zell. Linn. 324. Is. 1847. 899.
 438.
- 438.

 * tephradactylus (Pterophorus) H. Zell. Is.
 Linn. 381. Ex.? p. 380.
 H. 17. HS. 28.
 - H. 17. HS. 28. Setrad. Lien. Is. 1846. 300.
- (userradactyfus) Zett. n. zetterstediti. (-) Tr. - Is. 1841. 888. - Dup. 313. 5. v. gonod. ** tetra dactyfus (Acipitlus) L. - Zell. Is. -Ling. 384. etc.
 - HS. 35. H. 5. leucod. didact. Scop.
- 2 zanthod. Dup. 314. 5.

 * trick of actylus (Ozypnika) H. Zell. is.
 - tric hodacty jus (Osyphilus) H. Zell. Is. Linn. 353. H. 18. — HS. 13. didact. Ev. — L.†
 - (-) WY. cf. hieracii.

- (tridactyla) Scop.

 (trigonodactylus) Haw. Stph. Stl. s. goned.

 * tristis (Oxypitlus) Zeil. Is. Linn. 344.

 HS. 18.

 p. 372
- † (Ulodactyla) Zett.

 ** Xanthodactylus (Acipeilus) Tr. Zell. Is. —
 Linn. 392. Dap.

 BS. 30. 31.
- galacted. Dup.
 (-) Dup.
 00 zero dactylus (Aciptilus) Mtzn. Zell. Linn.
 388. Is. 860.
 - (-) m. Sppl. 34.

 * Zetteretedtii (Platyptilus) Zell. ls. Linn.
 333.
 p. 368.
 - H. 37. 38. petrad. ? caled. Dup. 318. 9. megad. Mann. Ent. Z. 1850. 209. tesserad. Zett.
- (—) vr. t. is. 1841. 777. p goned.
 (—) vr. d.
 * conedactyla (Alucisa) Zell. is. 1847. 998. —
 Linn. 405.
 † (rephedactylur) Dup. cf. leouii.

MACROLEPIDOPTERA. (Vol. I-III.)

Abstraria Larentia HS. SL. III. (1511 Z.	armura Piesse H. 2011.
abdominalis Theela L (136) 2.	semularia Larentia H. 448. HS. 49, 50. III. 174, 2.
abjecta Polia H. 539. S. 631. II. 270.	senes Prothymia H. 350, 654. S. 283! 281! IL 432.
abietaria Boarmia H. 160.	aerifrons Sesia II. (68) 1.
abietis Dasychira H. 82, 83, 313, 314. II. 134.	aeruginaria Geometra II. 46. III. 11.
abluta Cosmia H. 351. II. 223.	aeruginea Hadena H. 374. II. 281.
ablutaria Larentia S. 382, 383. III. 159.	asscularia Anisopteryx H. 189, 514! III. 106.
abrasaria Latentia HS. 27. III. (153) 2.	aesculi Zeuzera H. 202.
abratani Cucuttia H. 257. II. 309.	aesculi (cf. ilicis) Thecla H. 559.560.690.691. L. 137.1.2
abruptaria Hemerophila H. 267 I (petrificaria) IIL 77.	aestimaria Macaria H. 333.
abscandita Acronycta S. 378. IL 184.	aestivaria Nemoria H. S. III. 10.
absinthiaria Eupltheeia H. 453. 454! III. 131.	aethiopalis Herminia S. 612.
abrinthii Cucullia H. 258.	aethiops Polia H. 861. 538! 709! 859! 860! II. 270.
abstersaria Larentia III. 150.	actna Hesperia S. 26-28. L 158. L
acaciae Thecla H. 743-746.	affinis Cosmia H. 201.
accentifera Plusia H. 856!	affinis Heterogyals II. (24) 1.
accessa Polia HS. 48. II. (264) 2.	affinitaria Larentia III. 157, 2
accessaria Ptychopoda S. 533, III. (14) 1.	S. 271, 272, 319, 320, HS, 28,
aceraria Anisopteryx H. 185, S. 348, 349, III. 106.	afra Erebia H. 500! 501! 749-751! L 55. 1.
aceris Acronycta H. 13, 14. II. 184.	agames Catocala H. 525. 338 ! []. 408.
aceris Limenttis H. 99! 100!	agaritharia Numetia S. 44, 261. III. 68.
acetotellas Mesogona H. 220, 881. 882. II. 221.	agathina Agrotis S. 2.
achatinaria Larentia H. 301, 408. III. 172.	agestis (& aliaus) Lycaena H. 303-306, 988-992 ! L 124
achilleas Zygnena II. 34.	aglaja Argynnis H. 65, 66, S. 140, 141, L. 37,
H. 165! S. 64-67. H. 10! 11! 96! 97!	agricola Agrotis H. 853. 718 ! 719 ! S. 412. II. 351.
achramaria Latentia III. (161) 2	ain Plusia H. 290.
acis Lycaena H. 269-271!	albiceraria Arrhestis S. 17, 18, 469 ! 470 ! III. 23, L
actasa & podarce Satyrus L 77. 1.	albicillaria Larentia H. 76.
H. 151, 152, 610, 611, S. 49-52!	albicaton Polis H. 542, 543.
actaeon Hesperia H. 488-490. 1 159.	albida Psyche H. 272, S. 110, 111. II. 22
actis Lycaena S. 496*-499. L (113) L 2	albidens Pericyma S. 295. II. 429.
actius Deritis S. 634. 635. L 145. L 2	albimacula Dianthoecia E. 51! II. 251.
acuminalis Cledeobia S. 619. IL 442.	albiocellaria (argusaria) Zonosoma H. 64, HS. 32, III. 30.
acuta Polia S. 542. II. (180 & 269) L.	albipuncta Leucania H. 223. II. 238.
acutaria Presopolopha S. 447.	albulalis Roeselia H. Pyr. 14, S. 140. II. 166.
adippe Argynnis H. 63, 64, 859, 860, 888, 889. 1, 37, 1,	albularia Larentia H. 257. III. 157
admetus Lycaena L 116 & 125, L	alchemillaria Larentia H. 261, 370. III. 151.
H. 307-309, S. 488, 489.	alchymista Catephia H. 303. H. 405.
adanis Lycaena L 121. 1.	alcides Hesperia S. 41, 42. I. (159) 1, 2.
H. 298-300. 645-646. 698-699. 295-297! S. 248.	alcan Lyraena H. 263-265. L. 117, 2.
adspersaria Hypoplectis H. 206, var. sylvan. S. 431, III. 36.	aleyone Satyrus H. 125, 126, 1, 73, 1,
adu/atrix Eurhipia H. 517. 649. 650. II. 280.	alecto Sphinx S. 4, 5.
adumbraria Larentia S. 530-532. III. (162) L.	alecto Erebia H. 528. 529. S. 173. 174. L 63.
adumbrata Agrolis S. 121. IL 337.	alexandra Argynnis S. 417. 418. L (37) L
adusta Hadena II. 606-608 ! S. 403. II. 20.	alexenor Papillo H. 787. 788.
adustoria Bogrmia H. 75. III. 83. 2.	alexis Lycarna H. 292-294. S. 246, 362. L 120, L
advena Polia H. 81, II. 264.	algae Bryophila H. 25. 7 520 ! 530 ! S. 84 ! 85 ! II. 186.
advenaria Eplone H. 45.	algida Anarta S. 400.
advena Polia H. 81, II. 264. advenaria Eplone H. 45. III. 49. advalaria Geometra S. 414. III. (8) L	algira Zygaena S. 106, H. 172! 173! 1l. 45.
aegon (& beita) Lycsena H. 313-315. S. 221 228 L. 12L.	algira Euclidia H. 323. II. 423.
aello Chionobas L 71.	aliena Polis H. 441. 803!
H. 519-521. 141! 142! S. 125. 126.	allantiformis Sesia S. 42, H. 126.1 II. 71

2	
alliacea Polis S. 75! II. 257.	anthraciformis Sesia S. 10.
alni Aeronyeta H. 3. IL 189	anthyllidis Zygaena S. 4, 92. II. 40. 2
alniaria Engenia H. 26. III. 41.	antiopa Vanessa H. 73, 80, 998.
alopecuri Leucania S. 369. II. 231.	antiqua Orgyla H. 77, 235. U. 133.
alpestris Agrotis S. 5. 6.	antiqualis Hypens H. 152. II. 425.
alpicolaria Larentia S. 119! 120!	antiquaria Acidelia S. 340, 341, III. 20, L.
alpinaria Biston H. 178, 513. S. 12, 438.	antirrhini Cirophana H. 253.
alsines Charadrina H. 577. S. 379. II. 211.	aphirape Argynnis H. 23-25. 811.
also Chionobas	apiciaria Epione H. 47. III. 49.
alsus Lycaena H. 278, 279.	apiformis Psyche H. 305. Tin. II. 18.
alternaria Macaria H. 314, (315)	apifarme Trochilium H. 51 ! 54.
alutacearia Larentia S. 42. III. 111.	apallinus Dorkis L 144.
alveolus Hesperia H. 466. 467. 597. 847. 848. L 151.	H. C35! 636! 686! 687! S. 253-256.
alveus Hesperia H. 461—463. L. 156. L.	apelle Boritis H. 356, 397, 730, 731. L. 145.
alysaniformis Sesia S. 46.	apollonius Doritis S. 636. 637. 1. (141) 2.
amary/lis Coenonympha S. 188, 189, 287, 288, L Sc. L.	appendicularia Lobophora III. 178
amarina Stygia S. 10.	H. 450! 490! S. 368, 369, eppensaria Lobophera S. 386. III. 173.
amarina Ino S. 113. II. (25) 1. amarina Trothisa S. 280. III. (37)	oppensaria Lobophora S. 386. III. 179. aprica Acontia H. 371, S. 223. II. 419.
amarina Trothisa S. 280. II. 139. amarinar Epialus S. 4. II. (7) L	aprilina Agriopis H. 71, 721.
amataria Timandra H. 52, 524, 525.	aptaria Larentia H. 349. III. 121.
amathuria Argynnis L 35, L	acutaria . lotaria
H. 998, 999, 47! 48! 51-55!	aquaria Larentia E. 410. III. 175.
ambigua v. plantaginis.	aguila Pelja S. 498. II. 272
ambiguaria Gnophes S. 379-381. III. 75.	aquilaria Larentia v. bifasciaria
amburto Atethnia H. 215.	aguslina Agrotis II. 344.
ambustaria (Fidonia) IL 567, 568, 577 ! 578 ! III, 79, 2.	H. 135, 535, 479! 710! 533! 534! S. 533, 540.
amethystina Placodes H. 69, 597, 598.	aquilo Lycsens S. 24-25. 343-344. L 122. L 2
amica Polia S. 56.	arachne (pronoe) Erebia L 60, 2
amissa Anarta S. 211! 212! II. 372.	H. 215-217. 1000! 1001! 574-577!
ammonia (jonia FW.) Apatura S. 542-545 L (45) 1. 2.	erbuti Panemeria H. 316! II. 370.
amnicala Leucania S. 334. II. 234.	arcania Coenonympha L 85, 2
amnicularia Larentia H. 386. S. 338! III. 150. 2	H. 240-242, S. 186, 187,
amoena Trothisa H. 300.	arcanoides Coenonympha S. 580, 581. 1 (85) 2.
ampelophaga [no H. 153, 151, II. (27) L	arceutharia Eupithecia S. 134-137. III. 131. 2.
amygdalaria Boarmin S. 432. 433.	arcteria Larentia S. 416.
amyntas Lytaena H. 319-324. S. 645. L. 129. 1. 2. anachareta Pygneta H. 88.	arctata Cteophana Gn. H. 871! II. arctica Polia S. 155. II. 272
anachoreta Agrotis S. 167—169.	arcuesa (dupenchelii) Apamea S. 178, 179, II. 251.
anarrhini Cleophana S. 157.	arduinna Melitaea 1. 25. 1
anastomosis Pygaera H. KL. III. 129	S. 319-321. H. 1023 ! 1024 ! S. 5! 6.
anceps Charadrina S. 417.	arcuaria IL 157. ?
ancilla Xaclia H. 114, 245.	arenacearia Fidonia H. 114. III. 85.
ancipitalis Roesella S. 132, 133, II. 155.	arete Erebia F. H. 231, 232, 1. 66
andereggii S. 45, 46, v. irrorea.	arethusa Satyrus 1, 76, 1
andereggii Lencania S. 302. 326. [] 234.	H. 154, 155, 937, 938, 591 ! 592 !
andereggii Agrotis S. 172.	arge (amphitrite) Hipparchia H. 194! 195! L 52 2.
andrenae formie Sesia S. 30.	argentacea Symira S. 387, 388, II. 179,
angelicae Zygaena H. 120, 121, S. 107, H. 32 ! II. 37, 11.	argentaria Presepelopha S. 403.
angelica Aretia H. 226, 327.	argentina Spatalla H. 17. II. 125.
angularia Eugonia H. 22. 27! S. 76. 17. III 42	argentina Cucultia H. 553.
angustella Psyche S. 104.	argentula Hyria H. 292 ! (bankiana) II. 128.
anilis Polia S. 385.	argillacea Búr. H. 550.
animaria Ilicrinia S. 261.	argillacearia Eupitheria S. 143, 144. III. 136.
anseraria Arrhostis H. 560.	argialus Lycaena H. 272—274! S. 515. L 118 L
anteros Lycsens S. 16, 17, 26, 27, L 121 1.	argus Lycaena H. 316-318. S. 247. L. 127. 1.
anthe Satyrns 1. 73. 1.	argusoria (v. albiocellaria) aridaria Ptythopoda S. 407, 408. III. (16) 1
H. 589! 590! 710! 711! var. hanifa S. 477. 478.	aridaria Ptychopoda S, 407, 408. III. (16) 1 arideola Uthosia S. 57-59, 52 ! 53 ! III. 152.
anthelea Satyrus H. 861. 862. S. 178. 179. L. 76. 1-2. anthophilaria Sterrha H. 433.	aries Lycaesa H. 254-256, S. 517-520, L. 118, L.
aninophilaria Sicilia ii 433.	- arter Egrecie in 401-400, 3, 517-520.

aristasus Satyrus H. 832-835!	£ 75. 2.	Badiaria Larentia H. 291.	nt. 145
armigera Hellothis H. 370.	II. 367.	bastica Zygaena S. 79, 80,	II. 45
arsilache Argynnis H. 35, 37, S. 259-262.			[1, 141
	L 35, L	baetica Ocnogyna S. 11.	
artaxerxes Lycaena H. 951-954.	L 124	baetica Agrotis S. 23.	11. 355
artemis Melitaca	L 22 L	baja Graphophora H. 119.	11. 360
H. 4-6. S. 264. 365. 569. 570. 586. 58	7. 370.	bajaria Hibernia H. 194, S. 354,	10. 60.
artemiriae Cucullia H. 259.	IL 318.	bajularia Geometra H. 3.	IH. 2
artesiaria Diastictis H. 15.	III. 59.	balcanica (prittacus) Lycaena S. 220-223.	L 129
arundinis Zeuzera H. 200, 201,	II. 13.	balcanics Lasjocampa S. 26-28.	11. 109
arabinus (helius) Polyommatus S. 527, 528.		balder Chienebas S. 384-386. H. 614. 615.	L 68. 1.
arbertaria Ptychopoda	III. (16) L		II. 33
	III. (107 L	balearica Zygarna S. 2 cf. sarpedon	11. 95
asclepiadie Habrostola H. 627.	II. 39L	ballus Theela H. 360. 361. 550.	L 135, 1 H, 317
arellaria Ptychopoda S. 342, 313,	III. 18.	balsamitae Curullia S. 199.	
asellus Limacodes H. 166, 167, Tort.	II. 16.	bankiano v. argentula	11. 428
asiliformis Sesia H. 44, S. 3.	II. 67.	barbalis Herminia H. 122.	H. 383
asperaria (collaria) Gnophos	H. 176.	borbara Zygaena S. 22, 30,	[1. 47
H. 481. 542! S. 253! 254!		barilinea Polia H. 427.	11. 269
aspersa Charadrina S. 458.	II. 210.	basochesarie Larentia S. 397.	111. 166
asphodeli Polia v. canescens	H. 290.	bathyerga Leucania v. lutosa	IL 232
astatiformis Sesla S. 5. 6.	11. 711.		
		batis Thyatyra H. 65.	II. 170
atterio Melitaea S. 3. 4. 568.	L 23. L	battur Lycaena H. 328-330. 801. 802.	L 119
asteris Cucullia H. 260, 506.	H. 311.	bevius Lycaena S. 10, 11, 357-360.	L 120
astragali Ophiusa S. 259,	11. 414.	beckeraria Arrhestis	III. (24) 3
atalonta Vanessa H. 75, 76, S. 547, 548.	L 41 L	beckeri Melitara S. 1! 2!	III. 135
athalia Melitaea	L 23 L	begrandaria Eupithecia S. 128, 129,	III. 135
H. 17! 18! 738! 739! 585! 588! S. 106. 13	7. 970-974	belemia Anthocharis H. 412, 413.	L 99
atlantica Lencoma S 144-146.	B. 107. L.	belia Anthocharis H. 417, 418.	1. 22
atamaria Fidonia H. 136, 526, 527, S. 322,	900 III 91	bella Graphophora S. 81, H. 477.	11. 359
atra Psyche S. 101.	II. 19.	Lette Ivanese C 007 000 (of seven)	1 107 1
		bella Lycaena S. 227, 228. (cf. aegon)	L 127. 1
atraria Euplitheria S. 154, 155,	(0. 132	bellis Lycarna S. 234-237. (cf. acis)	L 125 1
	(161) L 2	bembecifarme Truchilium H. 98, 8, 1.	H 61
atratula Erastria H. 236.	H. 403.	berberaria Lacentia H. 287.	III. 119
atriplicis Polia H. 83.	H. 263.	beroë Satyrus (var. rhena)	L 74. I
atramacularia Fidonia S. 216-22). 367.	III. 2L	8. 108-111. 571-573.	
atropos Atherontia H. 68.	1(, 20,	betulae Theria H. 383-385.	1. 137
augur Graphophora H. 148, 782 ! 783 !	11. 36L	betularia Amphidasys H. 173.	101, 105
aulica Arctia H. 139.	0. 148.	betulifolia Gastropacha H. 191, 192.	II. 103
aulicaria HN. 314. Epione ser. Led. Expt.?		bicolora Notodonta H. 18 S. 85.	II. 124
auraga Xanthia H. 196, 197.	11. 216.	bicuspis Harpyla H. 36.	II. 118
aurantiaria Ilibernia H. 184, S. 351.	BI. 60. L.	bidentaria Odontopera H. 12.	III. 45
aureo/a Lithosia H. 98.	II. 158.	bifasciaria (aquilario) Larentia S. 336.	10. 163
aurealoria Acidalla II. 62.	(if 27.	bifida Harpyia H. 38.	II. 11b
auricoma Acronyeta H. S. 611!	11. 182.	bilinea Grammesla H. 217, S. 338.	II. 191
aurifera Plusia H. 463.	11. 322	bilinearia Larentia IL 264 S. 62 ! 63 !	10. 14
auriflua Porthesia H. 68, 69,	II. 136.	bimaculasa Xylophasia H. 32.	11. 289
aurito Setina H. 108! 292! 293! S. 50.	H. 155.	biornata Cucullia S. 197.	11. 317
aurolimbata Orgyia S. 23.	II. 131.	biportita Apamea S. 175.	II. 28
	L 165 L 2	bipuncta Gnophrin (v. quadra)	-
H. 511, 515, S. 397! 398! 453-456!		bipuncta Cymatophora H. 211.	16. 170
aureraria Ptychopoda H. 63.	III. 27.	bipunctaria Larentia H. 276.	11. 16
	III. 41.		
aurorina Colias v. aurora.	H (2000) 1	birinia Agratis H. 42, 631, 875, 876, S. 2.	
aurorina Cleophana S. 579.	II. (299) L	bischoffii Satyrus S. 307-310.	L (72) 1
ausania Anthocharis H. 582 583, 416 1926-		bischoffii Polia S. 440. 449.	II. 255
austeraria Eupitheria H. 457. S. 138-149.	III. 199	bisetaria Ptyrhopoda S. 116, H. 72 ?	III. H
austriacaria Larentia S. 450-452.	III. (158) L	bistrigaria Larentla S. 3-5.	tn. 148
austrolis Stygia H. 211, 336, Bomb.	U. 14.	bitorquata Zygaena (cf. exulans)	
australis Xylina S. 159, 160, 406.*	H. 304.	blandiaria Larentia H. 258, S. 290, 291,	III. 153
autonos Satyrus H. 137, 138, S. 127-130.		blandiatris Enthipia	11. 380
aversaria Ptychopoda H. 56, 388.	UI. 17.	blandina Erebia H. 220-222. (medea WY.)	
		blattarios Cucullia H. 815.	и 31
		Commence of the contract of th	4 41

·	
boetica Polyommetus H. 373-375. L. 130.	calvella Psyche H. Tin. 3. Il. 20
boisduvalaria Anaitis S. 41, III. 164.	cambrica Hudrelia (v. erutaria)
boisduvalii Lycaena S. 7-9. L 121. L 2.	cameline Lophopteryt H. 19.
boisduvalii Saturnia S. 148-150. II. (96) L.	camilla Limentis H. 106, 107.
boisduvalii Hellothis (incarnata Kind.) II. 367.	companulae Cuculiis H. 262! II. (316) 3
S. t. <u>52</u> , 260—262.	camparia Ptychopoda S. 465.
bombylifarmis Macroglossa H. 55, 117. II. 83.	candalus Lycsens S. 502-505 L (120) L
bootes Chionobas H. 1025-1028. S. 331, 392. L 69. L.	candelizequa Agrotis H. 397.
baothi Colins S. 39, 40, 459, 460. L 105, L	candens Polyommatus (cf. eurybia) L 133, 1, 2
bore Chionobas H. 134-136. 756. S. 119-122. L 70.	S. 229-231. 355.
borea Polia S. 566, 567, II. (267) L	candidaria Hydrella H. 101. III. 110
borearia Chimatobia H. 413. 414. S. 353. III. 177.	candidula Erastria H. 205. II. 400
boryphora Cucullia S. 508. II. 315.	cana Polis S. 82, 165! 166! II. 25
bosporaria Chesias S. 327. III. 182.	canescens (asphodeli) Polia II. 20
bracaniformis Sesia II. 🖎	S. 466, 488-490. H. 487! 488! caniela Lithosia H. 220, 284! 285! U. 16
S. 35. (cf. philanthifarmis)	caniela Lithesia H. 220, 284! 285! II. 16
bractea Plusia H. 279.	cannae Nonagria H. 351, 355, 386, 387, II. 24
brassicae Pieris H. 401-403.	eanteneri Photoceta H. 824. (cf. insueta) II. 20
brassicae Polla H. 88.	capitaria Latentia S 460. III. 169. I
bremeri Laslocampa (v. balcanica)	cappa Polis H. 477.
brevicularia Eupithecia H. 596. III. 125.	capreolaria Numeria H. 204, 205, 575! 576! III. 6
brizeiz Satyrus L 71. 1.	capzincola Dianthoccia H. 57. IL 24
H. 130, 131, S. 180, 181, H. 604; 605;	capsophila Dianthorcia (ef. corpophaga) S. 462 II. 21
britomortis (veronicae) Melitaea L (23) 2	captiuncula Apamea S. 173, 174.
brizas Zygaena H. 85. S. 50. H. 6! II. 32.	cararia Terpnomicta H. 38, S. 556, 557.
brosiformis Paranthrena H. 116. II. (58) 2.	carbonaria (v. fuliginaria) III. 3
brumaria Chimatobia H. 191, 415, 509, S. 352, III. 177.	carbonaria (picearia) Fidonia III. 9
brunnea Graphophora H. 121. II. 359.	H. 552-555, 128, 332
brunnearia (pinetaria) Fidonia III. 82.	eardamines Anthocharis L 10
Н. 130, 516! 517!	H. 419. 420. 424. 425. 791. 792.
bryce Satyrus L 78 1.	cardui Vanessa H. 73, 74, S. 157, 158, L. 4 cardui Anthorda H. 313, II. 36
H. 149, 150, S. 53-58, 574, H. 718! 719! S. 574, bucephala Phalera H. 194, 195,	earicaria Arrhostis S. 553. 554. III. (23)
bucephalo Phatera H. 194, 195. II. 128. bucephaloides Phatera H. 267, 268. II. 128.	earicis Leucania (cf. scirpi) S. 324, 325. II. 23
bupleureria Geometra H. 8. III. 10.	carieraria Tephronia S. 214.
bupleuraria Geometra H. 8. III. 10. burgaria Larentia S. 51. III. 165.	carlinae Hesperia
buxi Orrhodia S. 92, 93, IL 322.	carmelita Lophopteryx H. 21, II. 12
Date officers of the sec	carmon Lycarna S. 506. 507. L (113) L
Cacaline Hesperia S. 23-25.	carnes Orthosis S. 401. H. 425! 377! II. 19
coduca Polia S. 484. (cf. serena) IL 266.	earnur Hepialus H. 213! 214. S. 5. II.
coduca Polla S. 484. (cf. serena) IL 266. caelebaria Gnophes S. 421. 507. III. (73) L	carpini Saturnia H. 53, 54, 275, 276, II. 9
caerul, v. coerul.	carpophaga Dianthoecia II. 24
caesia Dianthorcia H. 60.	H. 83. (cancophila?) S. 462! 461! ?nirus
coesiaria Larentia (cf. infidaria & flavicinctaria) III. 161.	carshami Hesperia H. 720. 723.
H. 275.	carthami Trothisa S. 558.
caestrum Cossus H. 199. S. 1, 2, 3.* H. 12.	eassiata (v. praeformaria)
cailino Euclidia H. 834. 835. S. 245. II. 421.	carrinia Asteroscopus H. 5. 6.
caja Aretla H. 130, 131, 262, 301, S. 115, II. 147,	cassiope Erebia (cf. epiphron) 1. 63.
calabraria Pellonia (var. tabidaria S. 545-547. tamiaria)	H. 626-629. S. 535-538.
H. 49, 365, 546, 547. III. 14, L. 2.	casta Arctia H. 137, 219.
c-album Vanessa H. 92, 93, 637, 638, S. 159, 180, L. 32.	carnigaria Eupithecia H. 456. S. 164-167. III. 12
calcearia Ptychopoda S. 437. III. (16) L.	castrensis Gastropacha H. 177, 178.
caliginosa Ophiusa H. 474. S. 435. II. 412.	cataleuea Agrotis (v. lucernea.)
callidice Pieris L 97.	cataphones Amphipyra II. 32
H. 408, 409, 551, 552, S. 200-203.	H. 559. S. 514. 515. 576. 577.
calligrapharia Larentia S. 38, 39, III. 174.	catax Gastropecha H. 168.
callimachus (spiphania) Lycaena L (135) L 2	caucarica Arctia S. 42-44. II. 14
8. 438-441.	caudatula Thecla (v. ilicis) L (136) 5 cauernesa Orthosla 8, 46, 47, II. 208
calaris Acontla H. 372, S. 226. II. 418.	
calvarialis Helia H. 23.	cebraria Fidonia H. 129.

celerio Sphinx H. 146, 167, 168, non 59. II. 86.	cinzia Mellinea S. 269, 563, 564, H. 71 8! L 25, L
celeus Zygaena S. 48, 49, II. 38,	circe Polyommatus H. 334-336. L 131.
celsia Plusia H. 72, 73. II. 399.	circuitaria Ptychopoda H. 499. S. 232, 233. III. 18, 1.
celmae Euculija S. 182.	circumflere Plusia H. 285. II. 396.
celtis Libythen H. 447-449. L 91.	circumscripta Plusia H. 855. II. 397.
centaureae Zygnena S. 57, 58, II. 33,	citrage Hydrosecia H. 188. II. 221.
centaureae Hesperia S. 1-3. L 155.	citraria Aspliates H. 212 535-537. III. 94.
centaurearia Eupithecia II. 240, 252 III. 118, 125.	civice Arcila H. 140, 141. II. 148.
centonalis Roesella H. 15. S. 141, 142. II. 164.	clarius Doritis S. 628-631. L 146. 2.
centrago Atethmia (cf. zerampelina) S. 580. II. 225. L.	clathraria Fidonia H. 132, 322 ! S 356, III. 90,
cephiformis Sesia 8, 32.	cleopatra Rhodocera H. 445. 446.
cerago Xanthia H. 190, 441 445. II. 217.	clorana Estias H. 166, Tart. II. 418.
ceramonthae Cucullia S. 185, 186, II. 311.	cloraria Nemoria Zell. H. 352. III. 10, 1.
cerarina Graphophora S. 131-133. IL 330.	cloraria HS. (v. chloroticaria)
cereola Lithesia H. 99.	clotho Hipparchia H. 190-193. 975-979! L 52. L
cerris Hadena (v. roboris) II. 282	clymene Pararga L 87.
ceriayi Thais. H. 890. 891. 1012. 1013. L. 112.	H. 165, 166, S. 102, 103, 471-473.
certaria Larentia H. 573. 266!	c-nigrum Graphophora H. 111. II. 356.
cerinthe S. 416. S. 222. Exot. ? II. (420) L	coarctaria Larentia H. 219, S. 288. III. 163.
cerusaria Arrhestis S. 311-313! III. 21.	constaria Chesias S. 43 ? H. 491! 572! III. 182.
cervantes Hesperia v. tages. L (157) L	cocles Gastropacha H. 332-335. 264. 1? II. 107.
cervina Neuria S 451!	coecigena Saturnia H. 295, 299, 302-305, II. 96,
cervinaria Larentia H. 318.	coccimacula Orthosia El 137.
cespitis Polla H. 428.	coelestina Lytaena S. 335-338. L (115) L.
ceto Erebia H. 578. 579, 1002, 1003.	coenobita Panthea H. 72, 73, Bomb, - 508, Noct. II. 137.
chaerophyllaria Odezia H. 196.	coenora Laclin E. 218, 323-325. H. 138.
chaldaica Orthosia S. 110.	coeruleocephala Diloba H. 196. II. 177.
chaleytis Plusia H. 276.	coerulescens Polis S. 38, 39, 402. II. 210.
chamaesyces Chidia S. 568. H. 259! II. (178) L.	cognata Anthorcia H. 828. S. 550. 551. II. 263.
chamomillae Cucullia H. 261, 686! 687! II. 315	cognata Ino S. 94. (cf. globulariae) II. (26) L
chaonia Drymonia H. 10, 11.	cognataria (Terpnomicta) H. 504! III. (70) 2.
chardinyi Triphaena S. 149, 150, 11, 328.	cohaera Charadrina S. 95-97.
	colchica Styria S. 10. v. amasina.
charon Zygaena H. 21. S. 69. 70. III. 40. chenopdiaria Larentia H. 259. IIII. 165.	collaria (v. asperaria) collina Graphophora S. 142. II. 358.
	colonaria Ptychopoda S. 534. III. (17) L. coloraria Minoa S. 561. III. (109) 2.
chenopadiphaga Polla H. 831, 832. II. 264. chi Polla H. 49. II. 267.	columbaria (nemadaria) Anaitis S. 395!
	comma Hesperia H. 479—481. L 159.
chioleuca Polia S. 76-78.	comme Leurania II. 233.
chlamydulalis Roeselia H. 160, 181. II. 165.	
chlor Colias S. 457-458. L (104) 1. 2.	H. 228. (non 328) 616. (non 617) communimacula Heratoscelis H. 349. II. 442.
chloridice Pleris H. 712-715. L 98.	
chloros Ino H. 128, 129, II. 28, 1-	
chloreticaria (cloraria) Geometra S. 362. III. 10.	commutaria Terpnomirta H. 505. III. compararia (v. umbellaria) III. 26.
chryseis Polyommatus H. 337, 338, 335. L. 132.	
chrysidiformis (Sesia) H. 53. S. 47.	complana Lithosia II. 158. compta Dianthorela H. 53, S. 572. II. 251.
chrysippus Denais H. 678. 679. L. 46.	
chrysitaria Fidonia H. 557, 558. III. 91.	
chrysitis Plasia H. 272, 662, 663. 11. 329.	
chrysocephala Ino S. 76. (cf. staticis) II. (26) L	concinnula II. 437. v. putilla.
chrysarrhoea Porthesia H. 67, 248, 249. H. 136.	concinnula S. 256, v. parallela.
chrysotheme Colias H. 42:-428. L 105. 1.	concolor Gn. Leucania S. 337.
cicatricalis Roeselia S. [31-136. II. 161.	concordaria Fidonia H. 126, 518, 519. III. 89.
einctaria Roarmin H. 166.	confinaria tridalia S. 315-317. III. 21.
cineracea Curullia S. 196. cf. mixta.	confinia Cosmia S. 450.
cineraria Tephronia H. 171.	confizaria Larentia S. 334. III. 152.
cinerascens S. 143, (v. murina)	conflua Graphophora S. 154, 455! Il. 358.
cinerea Agrotis H. 155. 156. 157! IL 236.	conformis Xylina H. 243. II. 305.
cingularia H. 209. ?	confusa Heliothis S. 44. 45. IL 368.
cinnamomea Amphipyra H. 37.	

congener Polla H. 618. 862. 633.7	II. 267.	crategi Pieris H. 399, 400.	L 95.
congrua Leucania S. 357-360.	II. 237.	crenata Glyphidia H. 12, S. 124.	m. 117.
congruaria Acidalla S. 404.	III. (25) L	crepuscularia Boarmia H. 15%. S. 389.	III. 82
conigera Leucania H. 222.	II. 233.	cretica Sphint S. f.	11. 85.
conjuncta Catocala H. 335 !		cretula Hella S. 278! 279! bis	IL 431.
connexa Hadena H. 4621	II. 292	cribralis Herminia H. 2.	II. 386.
conopifornis Sesia S. 40, H. 50,	II. 72	cribraria Orthostixis H. 83.	III. 92.
consignaria Espithecia H. 245	III. 125.	cribrellum Hesperla S. 12, 13,	L 153
consona Plusia H. 273.	H. 399.	cribrum Emydia H. 120, 121, 119! 337.7	n. 150.
	III. 82	crinalis Herminia H. 18.	11- 385.
cansortaria Boarmia H. 168.	III. 80.	cristulalis Roesella H. 17, S. 138, 139.	tt. 165
conspersa Dianthoecia H. 52.	H. 251.	creatics Macroglossa H. 89, 136.	II. B4.
conspersaria Scodiona H. 138.	III. 65.	croceage Jodia H. 189.	11. 320.
conspicillaris Xylina H. 236, 237,	II. 303.	cruda Orthosia H. 173!	II. 20L
conspicuaria Fidonia H. 117, 118.	fit. 89.	cruentaria Diastictis H. 48.	III. 30.
conspurcata Dianthoecia S. 463, 470.	II. 251.	cubicularis Charadrina H. 417. S. 425.	II. 209, 2.
consusta Orthosia S. 564.	II. (197) L	cucubali Dianthoecia H. 56.	II. 248.
contaminaria Percenia H. 356.	III. 85	cucullina Lophopterys H. 20.	11. 125.
contaminei Zygaena S. 1, 59! 60!	H. 33.		
contaminei Eogena S. 635.	IL (193) 2	culmaria Larentia S. 317, 318	HI. 155
contigua Hadena H. 85, 609.	II. 279.	culminaria Francia S 9151	HI 35
contiguaria Arthestis H. 105.	III. 25.	culta Charintera H. 34.	n. 294.
contute Cosmia S. 517. 518.	II. 223.	culiciformis Sesia H. 151. 152. culmaria Larentia S. 317. 318. culminaria Eremia S. 2151 culta Chariptera H. 34. cuprae Agrotis H. 62. cuprae Agrotis H. 62. cupraeria Larentia S. 373. cupraeria Larentia H. 563.	H. 350.
convergens Hadena H. 84.	H. 282	cunescria Larentia S. 373	101 174
conversa Catocala	11. 408.	cupressaria Larentia H. 563.	III. 173.
H. 338! 455!* 713! 714! S. 448.		cursoria Agretis H. 540. S. (520. falsch) S	
convolvuli Sphinx. H. 70.	И. 90.	curtula Prgaera H. 89.	IL 129.
cora Heliothis S. 246. 247.	II. 355.	curvatula Platypteryx H. 42, 43,	H. 112.
cordiaria Ilicrina	III. 52.	cuspis Acronycta H. 504.	n. 181.
H. 51, 342, (var? animaria)		cyanaria Larentia H. 319.	III. 161.
cordigera Anarta H. 99! 674-675.	n. 371.	cyane Lycaena S. 646-649.	L (119) 2.
cordula Satyrus	L 80. L	cyanecula Lycaena S. 593, 594.	L (119) L
H. 619. 620. 669. 670. 724-727. 132 !	133 ! S. 176.	cyclopes Cleophana	II. 297.
cerinna Coenonympha H. 536, 587, S. 255.	286, L 85, L	erclepius Erebia S. 607, 608.	L (57) L 2
corollaria Larentia S. 335.	III. 152	cyllarus Lycaena H. 266-268! S. 516.	L 115, L
coronaria Eupithecia H. 372, 373.	Ht. 125.	cymbalariae Anarta H. 432.	11. 373.
coronillaria Pseudoterpua H. 479-482.	HI. 312	cynaras Hesperia H. 721. 772. S. 1-7.	L. 155.
corrosa Agrotis S. 141.	N. 333.	cynarae Zygaena H. St. S. 68!	II. 35.
corrica Zygnena S. 5. 6.	H. 37.	cynipiformis Sesia H. 95, 43!	41. 76.
corsica Orgyia S. S. 97.	II. 132	cynthia (c. ichnea) Melltaea	L 2L L
corrica Denogyna H. 347. 318. 352. S. 12.	II. 141.	H. 3! 569, 570, 608, 609, 939-946! 8	8. 565-567.
corsicaria Pseudoterpna S. (2), 61.	116. 12.	cyrene Argynnis H. 822—825. cytherea Polla H. 109: 548: cytisaria Pseudoterpna H. 2.	L 37.
corticaria Tephronia H. 167. S. 211-213.	III. 93.	cytherea Polia H. 109! 548!	II. 257.
cortices Agrotis H. 145, S. 537, 538.	II. 353	cytisaria Pseudoterpna H. 2.	111. 11, L
corybas Doritis S. 409. 410.	L 145, L 2		
corydon Lycaena	L 121. 1.	Dactylidis Leucania S. 318.	II. 231.
H. 286-288, 742, 869; 870; 830; 831	8, 333, 561,	dahlii Sphinx H. 161-164. dahlii Graphophora H. 465. 466.	11. 87.
494. 495. 500. 501.			n. 357.
corydonius Lycarna S. 595. 596.	L (121) L	dahurica Arctia S. 91.	II. 145.
	III. 172. L	dahurica Zygnena S. 68. (cf cynarae)	
		dalmatina Trothisa S. 250 (v. viridula)	
cos (& vacillans) Agrotis	II. 335.	damocles Lycarna S. 214-217.	L 113. 2.
H. 804. 806. 720. S. 536. 251	li. 336	damon Lycsens H. 275-277.	1. 113. 1.
coscinia Emydia H. 251! S. 75!-78!	II. 150.	damone Anthorharis H. 1010. 1011. S. 196	- mr. L 101.
eraceae Ophiusa H. 320, 669, 670, S. 270,		damone Lytuena Ev.	I. (113) L
crasis Graphophora S. 134, 139.	II. 36L	daphne Argynnis H. 45, 46,	1 31
erassa Agrotis H. 560. 151 ! 152.	II. 426.	daphnis Lycaena H. 280-282, 994! 995! S. 244! 245!	L 118, 1
crassalis Hypena H. 12, 172, 163.	II. 426.	H. 280-282. 994: 995: 8. 244: 245: daptidics Pieris	L 28, L
crataegaria Opisthograptis H. 32	II. 105.		L 225 L
crataegi Gastropatha H. 162, 288! 289!	H- 110.	E 214. 210. 111. 110. 201-201 :	

dardanus Lycaena S. 240-243.	L 123.	dilucida Amphipyra H. 383, 558. S. 11.	H. 325,
dardouinaria Crocallis S. 45, 46,	III. 44.	dilucidaria Gnophos H. 143. S. 71.	III. 73.
dardouini Helia S. 258,	H. 430.	dilucularia Gnophos	III. (73) 2.
dasychina H. 634. ?		diluza Cymatophora H. 206.	11. 169.
daubearia Gnophos S. 200. (cf. dumetaria)	HI. 73,	dilutaria Larentia H. 188, S. 494, 495.	ш. 160.
daubei Plusia S. 206.	H. 393	diniensis Zygaena S. 111, 112,	II. (46) L
davus Coenenympha H. 243! 244! S. 293-		dipracea Heliothis H. 311.	II. 366.
dealbaria Scoria H. 214, 528-531.	HI. 61.	dira Erebia H. 228! 229! 561! 562!	L 61. 1.
deaurata Plusia S. 207, H. 288!	III. 338.	discoidaria Heliothea S. 226	III. <u>37.</u>
debiliaria Euplthecia H. 462.* 466. S. 277.		disjuncta Catocala H. 741. 742. S. 236, 237	
deceptricula H. M. Bryophila v. raptricula.	II. <u>187.</u>	dispar Leucoma H. 75, 76, 263, S. 154.	II. 281.
decoloraria Larentia H. 243.	16. 157.	distans Hadena H. 522. 523. distinctoria Euplibecia S. 162. 163.	III. 131.
decora Agrotis H. 45, S. 15, 16, 476, 477, decoraria Arrhostis H. 71.	II. 334.		
decussaria Siona H. 213	IR 25. 10. 183.	ditrapezium Graphophora H. 113.7 472. divergens Plusia H. 286, 499.	II. 357, II. 393,
deducta Catocala S. 633.	H. (409) 2	diversa Catotala H. 737-740.	11. 408.
defaliaria Hibernia H. 182, 510.	II. 60.	diversaria Pioseria H. 202.	III. 57.
degeneraria Ptychopoda H. 57, S. 339.	III. 15.	diver Plusia S. 511.	П. 392.
deidamia Pararga S. 609. 610.	L (87) 2	dodonara Drymonia H. S. S. 83, 84,	11. 122.
deione Melitaea	L 23. L	dehrnii Triphysa S. 641. 642.	L (90) L 2
H. 947-950. S. 366, 367, 419, 420.	F 25 F	dalabraria Plagodes H. 42.	III. 55.
dejanira Pararga H. 170, 171.	L 87.	doleriformis Sesia S. 22, 38.	II. 69.
dejeanii Aretla S. 90.	H. 148.	deletaria Gnophos S. 430.	111. 74.
dejeanii Cleophana S. 156.	11- 295	dolara Orrhodia H. 632. 172 ! 169 ! 541 ! 55	817 U. 321.
deliue Doritis	L 145.	dolus Lycaena H. 793-796, 828, 829,	L 116, L
H. 317. 318. 649-652! 684! 685! S	317, 318,	dominula Callimorpha H. 117, 118,	H. 151.
H. 567! 568!		donna Callimorpha H. 228! 319-322!	п. 151.
delphinii Hellothis H. 204, 622.	IL 867.	donzelaria Numeria (v. capreolar.)	10. 68.
delphius Doritis S. 638. 639.	L 146, 2	danzelii Lycaena H. 955-957. S. 351, 352.	L 114. L
denticuloria Eupithecia S. 126.	HI. 138.	dorus Coenonympha H. 247! 248!	1. 85. L
dentigera Dianthoecia Ev. ? H. 587!	II.	dorycnii Zygaena S. 24, 25,	11. 39.
dentina Polis H. 408. 874!	II. 263.	dorylas Lycaena	L 125. L
deplanata Agrotis S. 72.	II. 347.	H_ 259-291. 688-689! S. 363.	
depressa Lithosia H. 26. (o. helveola)	11. 159.	daryliformis Sesla S. 44.	U. 79.
depuncta Graphophora H. 120! 502!	H- 357.	doe Anthoreia S. 274, 275.	п. 363.
derasa Thystyra H. 66.	H. 170.	dotata Catocala S. 585. 586.	11. 407.
derivalis Herminia H. 19. S. 609.	II. 283	douei Anthocharis v. euphano	L 101.
derivaria Larentia H. 289.	HL 154.	dracunculi Curullia H. 586.	II. 314.
deserticola Agrotis S. 496. v. ripae	H. 352	dromedarius Notodonta H. 28.	II. 124.
despecta Nonagria H. 751. 752. S. 365.	II. 245	dromus Erebia v tyndarus	1. 59. 1. II. 101.
detrita Leucoma H. 58, 59, devergens Plusia H. 500, 501.	H. 135	dryophaga Gastropacha », esur	II. 132.
deversaria Ptychopoda S. 305-308. 311.	II. 392.	dubia Orgyla H. 261, S. 168, 164, 41! dubiasa Senta S. 356.	11. 226.
dia Arcynnis H. 31-33. 883.	L 32	dubitaria Larentia H. 265.	RI. 142
dianthi Dianthoecia H. 587. (cf. dentigera)	L 02.	dumerilii Polla S. 101.	11. 257.
diaphana Callimorpha? H. 188.	B. (156) 2,	dumetaria Gnophos (var. daubearia)	10, 74,
diarema Plusia S. 567.	II. 393.	S. 388. (im Syn. Ind. falsch 338.) 412.	MI- LA
dictara Notodonta H. 22.	II. 121.	dumeti Lasjocampa H. 164.	II. 109.
dictaroides Notadonta H. 23, 21,	IL 125.	dumetorum Ophinsa H. 839.	II. 412.
dictynna Melitaea H. 15, 16, S. 601, 602,	L 21 2	duplicaria Chesias H. 491, of coassaria	
didyma Melitara	L 26 L	dupenchelaria v. ambustaria	III. 79.
H. 9! 10! 773! 774! 869! 870! S. 13	3, 560-569.	duponchelii v. orcusta	
131! 324-327! 588-590!		dyrodea Polia H. 47.	H. 266.
didyma Polla H. 97, 619. 620 H. 420!	II. 274.		
didymaria Lacentia (scabraria)	III. 152	Rborina (mesomella) Setina H. 104, 266. 1	L 15L L 2.
S. \$59! 360! H. 320! 229!		echil Dianthoecia H. 90.	II. 249
	L (25) L 2	educa Collas	L 105, 1, 2,
diffinis Cosmia H. 272.	II. 221.	H. 429-431. 440! 441! S. 206. 207.	
dilecta Catocala H. 388.	H- 410.	effloraria (extarcaria) Ptychopoda S. 435!	
dilectoria Terpnomicia H. 39. S. 59.	UL 70.	effractaria Eugenia S. 25, 26.	III. 43.

effura Amphipyra H. 821.	eupheme Anthocharis L 100.
egenaria Espithecia S. 279, 280, III. 121, 2	H. 1004, 1005, S. 194, 195, 449-452.
egeria (var. meone) Paratga L 89.	euphemus Lycaena H. 257-259.
H. 191, 182, 179, 180,	euphene Anthorbaris L 101.
elampifarmis Sesia S. 54. II. 78. 1.	H. 421-423. 630. 631. 1006 ! 1009 !
electa Catocala H. 331. II. 410.	suphorbiae Sphinx H. 66, 139, 140, S. 7, 8, Il. 88,
elinguaria Crocallis H. 20. S. 411!	euphorbiae Acronycta II. 184.
elacata Catorala H. 494. 328, 655, 656. II. 409.	H. 12, 613; 614. S. 375-377.
elpenor Sphinx H. 61, II. 85.	supherbiaria Minea H. 78. III. 109.
elutaria Larentia H. 224, 381-385. III. 168.	euphrasiae Actonycta II. 184.
elychryzi Trothisa S. 595.	H. 615, 529 ! S. 87 ! 89 ! 373, 374.
elymi Leucania S. 346. II. 229.	euphrosyne Argynnis H. 28-30.
emarginaria Ptychopoda H. 107. III. 28.	suryale Errbia 1, 59.
embla Erebia H. 538 ! 539 ! S. 382 383 L GL L	H. 789, 790, 908, 909 759 ! 760 ! 218, 219, S. 97-101.
emortualis Aethia H. L. II. 433.	eurybia Polyommatus H. 939-942. L. 133.
emphytiformic Secia II 75	eutychea Catocala S. 447. 238! 239! II. 407.
empyrea Euplexia H. 63, 646.	everia Gastropacha H. 166, 167, II. 168,
einucidaria Scodiona H. 425. S. 223-225. III 65	everemenni Gastropacha S. 73, 74, 165, II. 167,
emutaria Arrhostis H. 323, S. 552.	everemanniaria Baptria (v. tibialaria) III. (109) L
encausta Brithys H. 392, S. 291, II. 211	eviar Etrible H. 892-8951 L. 56. L.
eas Colias S. 395-398. cf. myrmidone L (101) 1	evidenz Orthosia H. 369. II. 203.
ephialtes Ophjusa H. 652.	evenymaria Therapis H. 31, 426-428. III. 48.
ephialtes Zygaena (var. ad peucedani) 1.48	exalberia Siona H. 474-476. H. 215! III. 183
S. 91, H. 33 ! 13, 18!	exanthemaria Cabita H. 506! 88! III. 85
epidalus Lycaena L 114. 1. 2.	exclamationic Agrotts H. 149, 544! II. 351.
S. 18, 19, 486, 487, ad dolus sec. Led.	exemptaria Arrhostis H. 109! S. 108! 109! Hi. 26.
epilobii Sphinx S. 9.	exigua Charadrina H. 302, 796! S. 441. II. 212.
epiphania Theela v. callimachus. 135, 1	exiguaria Espithecia H. 379. III. 137.
epiphron Erebla (var. cassiage) S. 92-94, H. 202! 1.65	eximia Metoponia S. 359.
epittygene Erebia H. 855-858, 639! 640! L 56	ezoleta Xylina H. 241. II. 302.
equestraria Psodos H. 197! III. 101	exaletaria Larentia S 399. III. 171.
erate Collas (neriene S. B.) S. 30-32. L 104. L 2	exarnataria S. 418. Epione sec. Led. III. 29.
erebus Lycaena H. 260-262. L 117.	expressoria Eupithecia S. 284, 285, III, 131,
ereptricula Bryophila H. 863. 25! II. 185.	extarzaria v. effloraria.
ergane Pieris H. 904-907. L 96, 2	estensaria v. prolongaria.
ericae Orgyia H. 279! 280! 1. 132	externaria Lobophora S. 1, 2, III. 180,
ericae Agrotis	ertersaria Boarmia H. 159.
eriopoda Ophiusa? S. 592. II. 413.	extimaria Crotallis H. 21, S. 22-24. III. 41.
eriphile Erebia (tristis S. B.) S. 387-390. L (61) 1. 2	extraversaria Euplithecia S. 543. III. 121. I.
erminea Harpyia H. 35. II. 119.	extrema Lepennia H. 412. S. 336. II. 228.
eroides Lycaena 1 121, 2	extrema form, v. concolor.
S. 12, 13, (nach Led. zu boirdus.)	es tremaria Espithecia H. 239.º III. (117) 3.
eros Lycaena S. 212, 213, H. 555 ! 556 ! L. 120, L.	exulana Zygnena H. 12, 101. II. 37.
eragaria Engonia III. 42	
H. 25. 440. S. 72. 73. H. 24! S. 74! 75!	Faceta Orthosia S. 98, 99, 111. 197.
erratricula Apamea H. 537. II. 285.	fagi Stauropus H. 31.
erutaria Hydrelia S. 258, 259, (cambrica Curt) III. 1111.	falcula Platypieryx H. 44. II. 112.
erythrina Agrotis S. 543. III. (331) 1	falsalis Nycteola S. Nyeteol. 4. 5. II. 444.
erythrocephala Orrhodia H. 176, 438. II. 322	falzaria Acidelia S. 463, 464, 419! III. 21, 1.
erythrus Zygaena H. 87, 169.	famula Nacija IJ. 51.
escheri Lyenena H. 799, 800, 867, 768.	farkasil Polia S. 300, cf. chenopodii, Il. 251.
struccaria Geometra III. (10) 1	fascelina Dasyrhira H. 81! S. 88. II. 131.
euceraeformis Sesia S. 28, 29, II. 79	fasciaria Eliopia H. 5. 446. 417. 41 S. 355! III. 35.
eucrate (& orbifer) Hesperia L 154. 1	fasciata Arctia H. 133. II. 146.
H. 803-806! - terrelloider S. 10, 11,	fascialaria H. 545. ?
eudora Epinephele H. 160! 163, 164, S. 582, 583, L 82, 1	fasciculella v. viciella,
var. Iupinus S. 377! 378! 427! 428!	fatidica Agretis H. 704. 705. S. 456. II. 354.
eugenia Argynnis S. 605.* 606.* L (37) 2	
eugenia Plusia S. 267.	faustina Zygaena H. 141, 142. II. 45.
eumedon Lycaena H. 301, 302, 700, 701. L 123	

febretta Psyche S. 105.	II. 19,	freyeri (triptolomus) Zygaena S. 7-12!	н. 32,
feisthamelii Papilio S. 414-416.	L (140) L 2.	frigge Argynnis H. 49, 50.	L 39
felicina Segetia S. 485.	1L 389,	fritillum Hesperia H. 464. 465. S. 33! 34!	i. 156, 1,
fenestrina Thyris H. 16.	11. 81.	frivaldzskyi Anthoecia H. 866 ! S. 215, 216	
fennica Agrotis S. 146. 147.	H. 348,	frustaria Larentia S. 205, 206, E. 595!	HL 161, 2
fenusaeformis Sesia S. 41	H. 73. L.	fuchriana Cueullia S. 197.	п. 306.
ferrage Xanthia S. 41,	H. 216.	fuciformis Macroglossa H. 56 !	II. 83.
ferraria Larentia S. 398, cf. podevinaria	HL 169. 2.	fugas Agrotis S. 170, H. 44!	н. 339.
ferrugaria Larentia H. 285.	HL 149.	fuliginaria Parascotis H. 151! 548! 549!	Ш. 36,
ferruginea Orthosia H. 181. 688 I 689 !	H. 203.	fuliginosa Phragmatobia H. 143.	H. 142
ferulus Zygaena Led.	IL (41) 2.	fulla (var. normas) Chionobas S. 615. 616.	I. (69) &
festion Graphophora H. 114, 467-469. 6.		fulsa Leucania H. 496. 418! S. 332, 333!	
feetucae Plusia H. 277.	H. 397.	fulvage Cosmia H. 198, 199,	II. 223.
fidia Satyrus H. 147, 148,	L 22, 1,	fulsaria Larentia H. 297.	III. 171.
filacearia Acidalla H. 392, 393,	111. 27.	funaria Text. Larentia funosaria S. 385.	III. 146.
filicaria Ptychopoda H. 238.	111- 14	fumidaria Limyoptera H. 520, 521, S. 366.	
filigramma Dianthorcia	11. 250.	fumera Agrotis	IL 845.
S. 465. H. 48! of. santhocyanea.	11. 400	H. 153, 7001 701 ! 602 ! 757 ! 7581 S. 4	
filigrammaria Larentia S. 194, 195.	111. 160.		30: M. 094:
		E. 511! S. 526.	11 070
filipendulae Zygaena H. 31, 251 17! S. 16		funebris Anarta H. 433. S. 209. 210.	II. 373.
fimbria Triphaena H. 102, 551, 552.	II. 328.	funeraria Larentia H. 200, S. 542.	III. 116. 1.
fimbriola Agrotis H. 603.	11. 347.	funeres Emydia S. 167.	п. 149. 1.
firmaria Larentia H. 515. S. 237-239.	III. 171.	fures Polis S. 628. (fures)	IL (262) 2
fischeri Lycaena S. 218, 219.	L 128.	furcusa Lencania S. 364.	н. 230.
flabelloria Apochima S. 8-10.	III. 285	furcula Harpyia H. 39, 37! S. 147!	н. 118.
flaccidaria Arrhestis S. 550. 551.	III. (26) 3.	furuncula Apamea H. 545. 96!	H. 284.
flammatra Agrotis H. 124.	11. 342.	fures Polls H. 407. S. 230. (non 90.)	H. 276.
flammea Senta Curt.	П. (226) 3.	furvaria Goophos H. 144.	ш. 73.
flavage Gortyna H. 186, 187.	II. 218.	furvula Bryophila H. 330, cf. caliginesa.	
flavealaria Acidalia H. 341.	HL 27.	fusca S. 628.º v. furea.	
flavia Arctia H. 315-318. 132!	H. 146.	fuscaria Fidonia H. 396. S. 394.	HI. 88.
flavicane Setina H. 344, 345.	II. 154.	fuscula (pyrarga Hfp.) Erastria H. 297.	II. 408.
flavicaria Epione H. 40.	III. 50.	,,,	
flavicincta Polia H. 46,	15. 259.	Galatea Hipparchia	L 53.
flacicinctaria Larentia H. 354.	HI (161) 3.	H. 183-185, 517! 5181 658! 659!	AL WEST
flavicornaria Chesias S. 445.	III. 183.	galiaria Larentla H. 272, 350!	HL 150.
flavicornie Cymatophora H. 208.	H. 169.	galii Sphinx H. 64.	11. 87.
flavida Metoponia H. 453. Tort. 163.	H. 387.	gamma Plusia E. 283.	Ц. 394.
flacina Agrotts S. 593.	H. 831, L		H. 6.
		ganna Epialus H. 215, S. 2 3.	
flexula Colposia H. 19. Geom.	II. 434.	ganymedes Zygnena S. 100, 101,	II. (44) L
floecifera Zell. o. marrubii.	L (150) 2.	gelata Polia H. 452. 453.	II. 26L
florigera S. 148. v. recussa.		gemmaria Larentis H. 283, S. 345,	III. 175.
fluctuaria Larentis H. 249. 337! S. 292-		gemmea Bianthoecia S. 70.	п. 251.
fluctuosa Cymatophora H. 212.	II. 170.		III. (267) 3.
fluviaria Larentia H. 280, 281.	HI. 175.	gemina Hesperia v. marrubii.	
foeniformis Sesla S. 11.	H. 78,	gemina Polla H. 482.	II. 274.
forcipula Agrotis H. 128, 547.	11. 348.	genistae Hadena H. 611. 612.	H. 280.
formicae formie Sesia H. 30.	п. 80.	gentilitia Ophitisa S. 278.	II. 413.
formoza Zygaena S. 22.	IL 44, L	geographica Clidia H. Z. Bomb.!	II. 178.
formezaria Aspilates S. 27, 28,	III 94.	geometrica Euclidia H. 3241	11. 424.
fortatilium Euclidia H. 592.	II. 422.	germainii Charadrina S. 143.	H. 208
foven Euplexia H. 753-756.	II. 277.	geryon Ino H. 130, 131, cf. statices.	11. 28.
fractilinearia Ptychopoda S. 405, 406.	III. (16) L	gesticularia Cabira H. 472, 473, S. 513.	HL 85.
franconica Gastropacha H. 175, 176.	II. 106.	geyeri Saturus S. 301, 302.	L (75) L
fraudatricula Bryophila H. 28.	II. 186.	gilve Charadrina S. 410. 411. H. 877.* 402	
fraudatris Cucullia S. 183!	11. 310.	gilvago Xanihia H. 413, 412!	н. 217.
frazini Zygaena S. 102.	B. 43. L	gilvaria Aspliates H. 201, 534, 535, S. 487.	ш. 94.
frazini Catocala H. 327.	B. 411.		H. 158. L.
		gilveola Lithosia	II. 138. L.
freitagaria Ilierina S. 558. 559.	HL (52) 2.	glabraria Boarmia H. 162, 339, 3481	
freya Atgynnis H. 55, 56, 771, 772.	1, 36,	glacialis Orthosia S. 421-424.	IL 198.

glandifera Bryophila H. 24, 5161		hellmannii Leucania S. 42, 338, 339,	FF 220.
glaphyra Aretia S. 169.	L 145, L	helveola (& deprezea) Lithosia H. 95, 961	II. 159
glarea Helia H. 822. 823. S. 252.	431.	Aelusticaria Eupithecia S. 130-133.	HL 181
glarea S. 278, 279 b. v. cretule.	H. 431.	helvetina Agrotis S. 12-14.	H. 834.
glarearia Fidonia E. 131.	HL 80.	hemigena Ocnogyna S. 156, 157,	H. 141, L
glaresza Orthosia S. 111. H. 642! 643!	H. 199.	hepararia Hydrella H. 58.	HL 111
glauca Polia H. 410. 8001	H. 263.	hepatica Xviophasia H. 133! 638! 689!	II. 287.
glauce Anthocharis H. 546, 547.	L 98. 2.	hera Callimorpha H. 116.	H. 151.
glaucinaria Gnophos H. 150, S. 68, 69, 66! 67	1 IH. 75.	herbaria Eucrostis H. 407. S. 363, 4141?	III. 2. 1.
	. (42) L	kerbida Polla H. 76, 505.	IL 253.
var. ? cognata S. 94, 95,		herculeans Cnethocampa S. 81, 82,	H. 115.
glyphica Enclidia H. 347.	II. 422.	hermione Satyrus H. 122-124.	L 73 L
gnaphalii Cucultia H. 582. 583. S. 200, 201,	H. 309.	here Coenonympha H. 252, 253, 849, 850.	L 85.
goante Erchia	L 57.	herrichii Leneania S. 311.	11. 238
S. 77-79. H. 233! 234! S. 171. 172. 283.	284.	hersha Hipparchia H. 900-903, 896-8991	L 53.
genestigma Orgyia H. 78, 253.	H- 133.	hesperica Lycaena S. 14, 15, 349, 350.	L 125. 2
gordine Polyommatus H. 343-345.	L 13L	hesperica Lencania	H. 237, 2
gorge Erebia H. 509-505. S. 175.	L 58, L	S. 311.º 315. (Txt. die erste Beschreibung	4)
gorgoniades Pterogon H. 102! 124!	II. 84.	hessii Nonagria H. 659-661!	II. 244
gorgone Erebia S. 75, 76, 469, 470.	57. L 2.	hexapteraria Lobophora H. 232, S. 245,	III. 180
gothica Orthosia H. 112!	H. 196.	heydenreichii 100 S. cf. statices.	П. (28) 1.
gotherina Orthosia S. 125, 126,	II. 195. II. 204.	heyeraria Cabita v. pusaria.	111- 85-
gracilis Orthosia H. 168, S. 383, gracilisii Acontia H. 879.	11. 418.	hiera Pararga H. 176.	L 89
graminella Psyche H. Tin. 1.	IL 20.	hilaris Zygaena H. 123. hippocastanaria Sthanella H. 186. S. 830. H.	405 1 711 06
graminic Agrotis H. 480. 481. 1431	11. 353	hippocrepidis Zygaena	II. 41. 2
grammica Emydia H. 122, 123, 241, 242,	H- 149.	8. 54-56. H. 83, 391 105.	H- 3D &
grammiptera Agrotis S. 3. 4.	H. 350.	hippolyte Satyrus S. 80-83. H. 139! 140!	1, 74, 1,
grapharia Espithecia S. 179, 180, 189,	HI. 137.	hipponoe Polyommatus H. 356-359. S. 356	1. 132. L
graphica Plusia S. 548.	11L 39L		IL 89.
graslini Agrotis S. 623.	(356) 1.	hippothe? Polyommatus H. 352-354. 966-	968. L 133.
grata Trothisa S. 559.	H. 438.	hirta Neuria H. 591.	11. 290.
grisealis Herminia H. 4.	D. 383.		102 L
grizearia Chesias H. 216. 572! 208!	III. 183.	hirzutella Psyche S. 109.	H. 21.
griscola Lithosia H. 27.	H. 160.	hirpida Orthosia H. 784-786.	II. 195.
	II. 87, L	hirpidaria Amphidasys H. 177. S. 14.	HL TOL
grizezens Agrotis S. 418. groenlandica Polia S. 151.	11. 274.	hoffmannzeggii Lycaena S. 644. holozericearia Piychopoda S. 80, 81.	III. 12
grossularia Abraxas H. 81, 82.	ill. 64.	honesta Arciia S. 1—3. v. matulosa.	H. 145.
gruneri Orthosia	H. 196.		111-40
	L 101, L		L (113) L
gryphalis Herminia S. 601. 602.	IL 385.	horridaria Psodos H. 312, 590, 591.	111, 103,
guinardaria Eupithecia S. 273.	ill. 126.	hortaria Boarmia H. 153, Exet.	HT 90°
gyraria Zonosoma H. 434. 543.	31. 1. 2.	horper Proxenus S. 366.	B. 240.
		hospitaria Espithecia H. 236!	HI. 125
Haematidea Orthosia S. 49.	H. 202.	hospiton Papillo S. 219, 250,	L 140.
halictiformis Sesla v. prosopif.	H. 78.	humifusaria Acidalia S. 378.	нь 21.
hamula Platypteryx H. 46, 47, 45!	H. 111.	Aumilia Orthosia H. 170.	11. 200
hansa Trothisa S. 557.	H. 436.	humali Epialus H. 203, 204.	
hastaria Larentia H. 256, 356, bis!	III. 136.	hyacinthus Lycaena S. 345-348.	L 125 L
	II. 293	hyale Colits II. 438! 439! S. 33. 34.	L 104.
haworthii Neuria S. 467. 468. habe Arctia H. 129, 296, S. 68.	11. 146.	hybris Drymonia? H. 518? hyalina Nacia S. 127.	п. 51.
hecate Argynnis H. 42-44, S. 138, 139,	L 31.	hydraria Larentia S. 400,	111, 157,
hectus Epialus H. 208, 209, 258.	H. 8. L.	hylasiformis Bembecia S. 2. H. 48! 1081	
helichsa Colias	(104) 2	hylas Lycarna H. 325-327. var. 670-6731	1, 119,
helicinella Psyche S. 108.	11. 21.	hy/ata Hipparchia S. 425, 426.	1. 601.
helios v. ismene		hymeneea Catocaia H. 340, 528, 526 527 !-	
	132 L	hyperanthus Epinephele H. 172! 173!	L 81.
helle Polyommatus II. 331-333.	L 130.	hyperici Xylophasia H. 250.	H. 289.

Ibicearia Hibernia S. 111. cf. rupicapr.	III. 59. L		11. 268.
iearius Lycaena H. 283-285! 752-756!	L 125, L	insularis Teges S. 614-616.	II. 484.
ichneumonifarmis Sesla	H. 76.	intercoloris Arctia	II. 146, 1.
S. 19. 37. H. 39! 40! 1131		interjecta Triphnena H. 107.	H. 828
ichnusa Vanessa (urticas var. ?) H. 840.	L 40. 2.	interjectoria Ptychopoda S. 78, 78, H. 100!	#II. 18.
i-cinctum Orthosia H. 144.	H. 195.	interpunctaria Eusarca S. 390.	III. 84.
icteriae Xanthia S. 626.	II. (216) 2.	interragationie Plusia H. 281.	H- 395.
icterapus Sesia S. 56. 57!	IL 68. L	interscalaris Plusia S. 510.	II. 395.
ida Epinephele H. 158, 159, S. 183.	L 82.	inturbaria Euplthecia H. 461.	10. 137.
idas Lycaena H. 988—992 !	L 124. 2.	inustaria Arrhostis S. 15, 16,	III. 24.
iduna Melitaea H. 598-6011 8071 8081	L 2L L	iphigenia Lycaena S. 354.	L 118. L
ignicola Charadrina H. 546. S. 456. cf. conj		iphiz Coenonympha H. 249-251.	L 85. L
ignitus Polyommatus S. 332.	L 139. L	iris Apatura	L 44. L
ilis Apetura	L 46. L	H. 117. 118. 584. 784. 785. 622! 628!	
H. 115, 116, 809, 810, 8121 813! 113! 1	14! 5. 161-	irriguaria Empithecia H. 397.	111. 137.
164! var. ? S. metiz 589-541.		irrorea Setina H. 105, cum andereggii S. 45,	
ilicaria Boarmia H. 582, 583, S. 200.	III. 78.	izabellae Saturnia	II. (96) &
ilicifalia Gastropacha H. 1901	H- 103.	izmene (hzlies) Boritis	L 144. L
ilicis Theela (var. caudatula? & aesculi)	L 136.	izogrammoria Eupithecia S. 188.	III. 185.
H. 378, 379, 863—866.			
illibaria Cleogene H. 207. S. 331. 332.	III. <u>62.</u>	Jacobaeae Euchelia H. 112.	H. 151
illunaria Selenia H. 35, 37.	111. 47.	jacularia Pydna H. 431. S. 365.	HI. 85.
illunaris Ophinsa H. 565. 574. 868.	11. 414.	janira Epinephele	L 88. L
illustraria Selenia H. 35,	III. 47.	H. 161, 162 S. 104, 105, (cum telmessia	479-482
illustris Plusia H. 274 var. ? 268!	IL 400.	H. 593-596! S. 429.	
imbecilla Leucania H. 555. 728! 729! 394!	II. 239,	janiroides Epinephele S. 583. 584.	L (83) L
imbuta Cosmia S. 119, 115, 116,	II. 223.	janthina Triphnena II. 100.	II. 328.
imitaria Arrhostis H. 51.	Ht. 27.	jasius Charaxes H. 111! 112! 580! 581!	L 45.
immonaria Larentia ? H. 354.	Ш. 172 2	jaspidea Valeria S. 426.	II. 294
immistaria Arthostis S. 467.* 468.*	III. 23. L	jo Vanessa H. 77. 78.	L 39. 2.
immoraria Arthostis H. 133. S. 2271	III. 25.	jacoza Panemeria S. 414, 445.	H. 370.
immunda Polla S. 161, 162,	II. 266.	jodza Euplexia S. 457.	II. 977.
immutaria Arrhostis H 108, 5, 101.	III. 24.	jalas Lyraena H. 879-882.	L 117.
implexa Segetia H. 414. S. 419.	II. 389.	jolaus Satyrus H.º 814-8171	L 75. L
implicata Polis S. 632.*	II. 263.	Jata Plusia S. 265, H. 282	H. 395.
impluviaria Larentia H. 223. S. 196.	III. 168.	jourdanaria Prosopolopha 11. 559-562.	III. 97.
impura Leucania H. 396, 616! S. 319, 320.	II. 235,	jucunda Prothymia H. 486, 492.	ц. 433.
inamoena Prothymia H. 301, 302, S. 278!		puniperaria Larentia H. 294.	ш. 178.
incana Cocullia S. 184.	II. 314.	jutta Chionobas S. 116-118.	L 68.
incanaria Ptychopoda	HL 16.		
H. 106. 589! 104! — † 586—588!		Kadenii Charadrina S. 408.	II. 208.
incornaria v. ruficostaria.		kefersteinii Erebia S. 617. 618.	L 65, 2
incerta Plusia S. 261.	IL 397.	kafarsteinii Zygaena S. 77. cf. punctum.	II. 31.
inconspicuaria H. 500. †		kiesznwetteri Zygarna S. 96-98.	IL (48) L
incultaria Larentia S. 372, 456.	HL 162.	kindermannii Lycaena	L (113) 2.
incurraria Larentia H. 351. S. 255-257.	III. 159.	kindermannii Orthosia	II. 197.
ineurva Agrons? S. 591, 592.	II. 356.	kollariaria Latentia S. 243, 244.	III. 149.
inderieneie Cucultia S. 634.	II. (315) 2.	konzuksi Arctia S. 2. 8. v. villica.	II. 148.
indigaria Espithecia H. 399, S. 183-186.	III. 133.	kuhlweinii Setina H. 200, 291, cf. roscida.	11. 154.
indigeneria Eurrostis S. 538. H. 468!	III. 9.		
ines Hipparchia H. 196! 197!	L 55.	Lacertula Platypteryx H. 49, 50!	II. 112.
infausta Aglaope H. 5.	II. 26. L	lachesis Hipparchia H. 186-189.	1. 54.
inferta Polia H. 484!	н. 273.	lactea Cucullia H. 448.	H. 317.
	III. (161) 3.	focteals Lithusia	H. 160.
ingrate v. inamotna.	27.4	lacturae Cutullia * S. 188! -1189, purtulata	H. 817. 1.*
ingrica Xylina S. 573.*	IL 305.	lactularia (llydrella)	HL (111) 🔽
innotaria Espithecia H. 441. 442. S. 274.	III. 128.	lasta Zygarna H. 34. 35.	II. 44.
innuptaria Dasydia S. 508.	III. (76) L	lastaria Larentia S. 555.	III.
ina Argynnis H. 40! 41!	L SL	lastifica Zygnena S. 88.	II. 44.
instabilis Orthosia H. 165.	Ц. 202	lacvigaria Ptychopda H. 74, 331!	114. 15.

lasvis Orthosia H. 163. St. 202.	I Egniperda Cossua H. 1981 II. II.
I-album Vanessa v. triangulum.	ligula Orrhodia S. 459! H. 179!
I-album Legcania H. 227. II. 230.	ligustraria Larentia H. 282 H. 147.
laminaria Heterolocha S. 489. 490.	ligustri Sphinx H. 69, 143.
lanestrie Gastropacha H. 169, 170.	liguetri Acronycia H. 21. IL 184, 4 278.
languida Catocala S. 232, 239, cf. sutychea.	limbate L. v. sericealis.
landice Argynnis H. 67, 681	Himara Ophiusa S. 244. H. 510!
lapidaria Larentia H. 324, S. 296, 287. III. 144.	lines Hesperia H. 485-487. 666-6691 L. 158.
lapidea Xylina H. 382, 766 767 794 795 El. 203, lapidicela Leucoma S. 158, 159, H. (125) L.	lineata Sphinx v. Ilvernica, lineata Leptunia S. 368. II. 221.
lapponica Arctia H. 230 247 II. 147.	
laquearia Eupithecia S. 181, 182, III. 139.	
lariciaria Eupithecia S. 170—174. III. 127.	
lata Agrotis H. 849. S. 20. 23. II. 354.	
latene Agrotis H. 419. 806. 807. 546! 498! H. 352.	
Interitia Polia H. 741 II. 272.	lithoxylea Xylophasia II. 240.0 var. ? sublustris. II. 288.
lathyri Leucophasia (cf. sinapis.)	lithexylaria (non columbaria) Antitis H. 218, III. (163) 2.
H. 797. 798. S. 407. 408.	litigiozaria Acidalla S. 303, 304. III. 68, 1, 2
latipennie Zygnena S. 105. cf. angelicae.	listoralis Leucania II. 220, 2
Latonigena Melitaea S. 599. 600.	litura Orthosia H. 127, 8131 814! II. 199.
latreillii Aretia S. 66. 67. 118.	Hturaria Macaria H. 54, 314. Hil. 52. Histida Amphiovra H. 38. II. 324.
latreillii Eriopus H. 818—820. II. 372.	
latruncula Apamea H. 94, 776. S. 499-501! H. 284.	lividalis Hypena H. 11, 186, II. 426.
latonia Argyunis L 29, 1.	livideria Boarmia H. 141, S. 37, III. 82
H. 59, 60, 618. S. 149—151. (in tab. 152—154.)	livernica (lineata) Sphitx H. 65, 112. III. 178.
laudesi Heliothis S. 223, 229, II. 367,	lebularia Lobophora H. 382. III. 172. Isbulina Gastropacha H. 180, 181. III. 101.
lavandulae Zygnena S. 41, 42, 43! H. 25! H. 48, lavaterae Hesperia H. 454, 455, L. 151.	
	loewil Lycaena S. 434-437.
leander Coenonympha L 86.	loewii Sesla II. (68) 1.
H. 5261 5271 747. 748. S. 184. 185.	longaria Ptychopoda III. 15. L. lonicerae Zygarna H. 7, 160. III. 26.
leda Trothisa S. 553. 594. H. 441. ledereri Thecla S. 445—448. L. (135) L.	
Infaburii Erebia S. 88, 89, 280—282, 875, L 62, L 2, legataria Phasiane S. 488.	
leineri Polia S. 102. 163! 164! II. 272. lenta Charadrina H. 825. III. 211.	
	8. 50, 121, 122, 455! H. 353! 4101 Jeti Gestropecha R. 256, 257. II. 108.
lentirearia Scodiona H. 592. 593. III. 65. lapidalis Metoponia S. 554. III. 887.	
leporina Acronyeta II. 180.	lubricipeda Arctia II. 155, 156, II. 143, lucernea Agrotis II. 337,
H. 15. 16. 5701 5711 S. 6361*	S. 7! 8! (catalence) 474! 4751
leucodice Pieris S. 619. 620.	Jucida Hfn. v. solaris.
leucodon Polia S. 51, H. 595!? H. 252.	lucifuga Carallia H. 2622 pottes companulas II. 314.
leutogaster Agrotis S. 1. H. 340.	lucilla Limenitis H. 101, 102, S. 546.
leucographa Orthosia H. 411, 572.	lucina Nemeoblus H. 21, 22, 8, 156. L. 52.
leucomelar Catephia H. 304. II. 404.	lucipara Espirxia H. 55.
leuconota Hadena S. 389. IL 279.	lucipeta Agrotis H. 41, S. 372, H. 218,
leucophaea Polia H. 80, 817.	
leucophaearia Hibernia H. 195. S. 350. III. 60. leucospidiformis Sesia S. 53. III. 73.	Increasia Larentia II. 253. S. 321. HI. 156. Increasa Arctis II. 338. 339. S. 29 ! 30 ! H. 144.
	Inchesta Arctis H. 305, 336, S. 231 321 H. 418.
libatrix Scotlopteryx H. 436.	Indica Ophiusa H. 319, S. 241. Indifica Diphtera H. 22, 524, 580, 581. II. 176.
lichenaria Boarmia H. 164. III. 82.	lugdunaria Larentia S. 565. III. (157) 2.
lichenea Polla H. 562, 563. II. 256. Ildia Agrotis H. 690, 691, S. 27. III. 339.	
Ngea Erebia H. 225-227, 218! 219! 1, 63, 2	Invaria Selenia H. 33, 451. H. 341 H. 414. Invaria Ophlesa H. 322. H. 414.
lignaria Latentia H. 270, 218: 219: L. S. Z.	Imate Gertyns S. 114, 117, 48, II. 219.

luneburgenzis Orthosia S. 428-430.	H. 201.	marrubii (cum gemina & floccifera) Hest	eria 1. (150) 9
lunosa (subjecta) Orthosla S. 289! 94!	H. 199.	S. 14, 15, H. 450, 4511?	
Iuperinoides Gn. (Agrotis) S. 474!	II. (349) 2.	mazariformis Sesia H. 841 S. 36!	II. 69.
lupina Catocala S. 234, 235,	II. 409.	matronula Pieretes Led. H. 138, 239,	II. 150.
lupinus Epinephele v. eudora.	L (82) L	maturna Melitaea H. 11 21 S. 132	L 20.
Iupulinus Epialus H. 207, 298, 300, 210!	211! II. 7.	maura Mormo H. 326.	11. 377.
lurida v. ustulata,		mayeraria Espitheria	III. (119) &
luridaria S. 419. v. falsaria.		medea Erebia H 230-222. v. blandina.	L 63.
luridaria S. 509. 510. var. sociarias.		medericaete Thais	L 143.
lusoria Ophlusa S. 240!	П. 414.	L 632. 394 ! 395 ! S. 251 ! 252 !	
luteaga Dianthoccia® H. 184, 829 ! 830 !	II. 262	mediaria Aridalia II. 502.	TH. 21.
lutearia Hydrelia H. 103.	10,	medieaginis (& santhographa) Zygnens	B. 41.
luteatineta Polla S. 384.	II. 267.	H. 21 24! S. 85-89! 45! 40! 90!	
luteola Lithosia H. 92.	H. 158.	mediterranea Zygnena H. 171!	11. 38.
lutescens Agrotis S. 493.	н. 335,	medusa Erebia (var. eumenis.) H. 203.20	
lutosa (bashyerga) Leucania	п. 232	megacephalo Acronycia H. 10. 11.	B. 184.
H. 232, S. 307! 312! 313!		megaera Pararga	L 89.
lutulenta Polla H. 159, S. 83, 405.	II. 269.	H. 177, 178, 914-917! 842-844!	
lycarum Agrotis S. 122-124.	II. <u>833.</u>	megaerina Pararga v. megaera.	L (89) L
tychnidis Cucullia S. 201.	II. <u>\$13.</u>	megillaeformis Sesia H. 114, S. 39.	II. <u>76.</u>
lyllus v. pamphilus.		melagona Brynobia H. 14.	H. 125.
lysimon Lycaena H. 534. 535. S. 28 22.	L 118.	melaleuca Anarta H. 3571	H. 371.
Marilana Brattle		melompus Erebia H. 624! 625!	L 64.
Machaon Papillo	L 140, L	melanaria Fidonia H. SG.	III. 64.
H. 300, 391, 775; 776; S.* 555, 556, macilenta Orthosia H. 418,	H. 905.	melancholica Erebia S. 276-279. melanomos Setina S. 69, 70, cf. roscida.	L (63) L fl. 156.
macifentaria Ptythopoda S. 230, 231.	III. 20.	melanopa Anaria H. 614! 615! 416!	II. 872.
macrogamma Plusia S. 266.	11. 394.	melanope Lytaena H. 996! 997! 922-92:	
macularia Venitia H. 135.	III. 53.	melanura Enclidit v. stupida.	II. 423.
maculota Argyrospila S. 219, 220,	11. 374.	melanura S. 137, 138, gen. duh.	H. (420) 1.
maculosa Arctia	II. 145.	melas Erebia S. 85-68, 467, 468, H. 200	1 206! L 62. L
H. 144, 145, S. 119, S. 4-6! 1-3!	-	meliloti Zygaena S. 63, 78.º 86 ! 87 ! H.	821 11. 35,
maera Pararga H. 174, 175, 836-8391	L 88.	melinaria Nemoria S. 413.	Ht. (10) L
magnifica Cuculha S. 191.	II. 308.	melines Colias S. 624-627.	L (104) L 2.
magnolii Dianthoccia S. 71.	H. 250	melliniformis Sesla S. 51.	II. 77.
maillardi Polia H. 833. S. 55.	11. 271.	melusina Erebia S. 373. 374.	L (63) L
malvae Acontia H. 358, S. 221.	II. 418.	mendaculalis Hella	H. 430.*
malvaria Larentia S. 200-212. 337.	III. 166.	mendica Aretla H. 148, 149,	· II. 143.
malvarum Hesperia	L 150.	mendicaria Gnophos S. 491-493.	III. (72) 2.
H. 452! 453! (450, 451 pottes ad marr	ubii.)	menetriesii Callimorpha S. 170.	П. (151) 1.
manicaria Ptychopoda S. 471.	III. (III) L	menyanthidis Aeronyeta H. 6. 7.	II. 182. III. 165.
mannerheimii Zygarna S. 104. mannerheimii Arctia v. maeulosa.	II. (<u>45)</u> 1.	mensuraria Larentia H. 193. menshastri Arctia H. 152, 153.	U. 143.
manif Led. (mieans S. 75.) 100	IL (28) L	meone Pararga v. egeria.	L 89.
mannil Zygaena S. 109, 110, v. filipend.	II. 4L. L	merekii Xylina H. 840!	11. 304.
manniaria Eupithecia S. 156.	JH. 136.	merope Melitaea H. 653! S. 134. 135.	L 22. L
mansueta Orrhodia S. 472.	IL 322.	mesiaeformis Sesia S. 17, 18.	II. 74.
manitiaria Eliopia v. fasciaria.	10. 32.	mesogona Paidia S. 60, 162.	H. 156, L
mante Ercbia H. 207, 208, 512-514.	1. 59.	mesomella v. eborina.	II. 154.
manuelaria Boarmia S. 511.	III. (78) L	meticulora Solenoptera H. 67.	H. 300.
margarita Cymella H. Noct. 514.	III. 37.	metis (var.? iline) Apatura S. 539-541.	L (45) L
margaritacea Agrotis H. 130!	II. 83L	mi Euclidia H. 346.	II. 421.
margaritaria Metrocampa H. 13.	IH. 32.	miaria Larentia H. 292.	III. <u>166,</u>
marginaria Abraxas H. NO. 544. 79! 77!	III. 61.	micarea Hydrooreia S. 524. H. 224!	н. 220, 2.
	II. 220.	micans Ino S. 75, v. mannii.	
marginata Hydrooccia H. 185!			
marginula Trothisa S. 560.	H. 439.	microgamma Plusia H. 698. 699.	п. 393.
marginula Trothisa S. 560. maritima Enethocampa	H. 439. H. 116.	microsaria Ptychopoda H. 99! (herbariata F.	Sppl.*) III. 14.
marginula Trothisa S. 560. maritima Cnethocampa marloyi Hesperia S. 221 221	II. 439. II. 116. L (158) L	microsaria Ptychopoda H. 29! (herbariata F. milhauseri Hybocampa H. 32! 33!	Sppl.*) III. 14. II. 119.
marginula Trothisa S. 560. maritima Enethocampa	H. 439. H. 116.	microsaria Ptychopoda H. 99! (herbariata F.	Sppl.*) III. 14.

14			
miniora Orthosia H. 174. S. 637.* II.	01. 2. narica Epis	nephele E. 704—707.	L 82. L
minoraria Larentia S. 118.	L. 153. natter Coll	as S. 37, 38, 401, 402,	L 103.
minos Zygaena H. S. S. 13, 16,	[]. 30 nebularia	Larentia H. 571. S. 370. 371.	IIL 16L
minute Trothisa H. 451. H. Tort. 3161 .	l. 441. nebuloza P	olia H. 78!	H. 264.
mialeuca Hadena H. 745, 746.	L 28L H 402	cf. gilva ? Exol.?	
mixta Cucullia S. 196, cineracea?		raphophora H. 160.	H. 390.
mnemosyne Doritis H. 398.	L 146. nemoralis	Herminia H. 4!	IL 383.
mnestra Erebia H. 540-543. S. 36.	L 58. nemoraria	Arrhostis H. 89, S. 102.	ш. 22
mniszechii Satyrus S. 577-579.	(76) L neogena Gi	estropacha S. 71, 72.	H. 198.
moderata Polia S. 370.		Catoraja H. 450.	11. 406.
moderta Plusia H. 354.		rebia H. 984-987.	L 60.
modicaria Eupithecia H. 361, S. 178, H. 317!	I. 128 nephele Ar	gynnis S. <u>371, 372.</u>	L (33) L
		rometra S. 429.	ш. (9) 1.
moesehleri Hesperla S. 37, 38, cf. zidae.	54) 🛂 📗 nerii Sphin		H. 85
moerisca Gortyna S. 60,		bia S. 69-74.	L 57.
		mira H. 226.	H. 179,
		nagria H. 381, S. 317, 348,	II. 211
		rrhodia H. 568, of, dolosa.	
moneta Plusia H. 289, 773-775.		astropacha H. 179, 180.	11. 105
		tria H. 395. S. 342, 343,	п. 243.
		ychopoda H. 401. 421.	III. 32
monogramma Metoponia H. 353.	I. 388 ni Plasta II	224	11. 335
	(GU) 2 nicaea Sph	Inv H. 149, 150, 115!	II. 88
	l. 152 nickerlii Pt		II. (271) L
		iortyna H. 221! S. 285-288!	II. 219.
mentium Leucania S. 317, mentivagaria Larentia S. 203, 204,	1. 231. nigricula l 1. 142. nigrita An	Hellothis S. 627.	II. (368) 2. II. 373.
		Polia S. 482, H. 647!	II. 260.
morio Penthophera H. 57, 231, 232, morozaria Acidalia III.		nnis H. 61, 62, 961, 962, S. 142	
meresina Litheria S. 54-56.		boecia S. 461. cf. carpaphaga.	II. 249.
		iosia H. 180.	II. 200.
		hesias H. 217.	III. 183.
H. 148, S. 266-268, 502! 508! 504!		Larentia S. 449. 458, 454.	III. 161, 1
multangula Agrotis H. 116.		Herminia S. 605.	II. 385.
multistrigaria Larentia S. 196, 197, 329.		cia S. 529-532.	L (135) L
		ritis S. 316, H. 1029,	L 145. L
		Doritis S. 257! 258!	
mundataria Aspilates H. 375, 538, 539,	III. 94. nerna Chio		1 (144) 2 1 69, 1 2
	I. 423. H. 152!	153! H. 142.º 763-766.	
munitaria Larentia H. 346, S. 53,	. 167. nestradams	ur Hesperia S. 35, 36, H. 458-4	60 L 158, L
murina Nudaria H. 62! S. 143!	. 162. notataria N	facaria H. 58, 316,	111. 51.
murinaria Fidonia H. 115, 134.		hos H. 343, 344.	II. 450.
muscaeformis Sesia H. 52. S. 12-14.	II. 70. nubeculota	Asteroscopus H. Bomb, 3! 4!	II. 192.
musceila Psyche H. S.	II. 🔼 nubigera st	ec. Led. ad peltigeram. Heliothis	H. 366.
	. 181 numedaria		III. (164) L
musculora Synia H. 363, H. 392.	1. 240. numizma H		
		raia H. 330, 329 !	II. 409.
mutataria Arrhostis S. 98-100.	II. 21 nycthemera	Agrotis H. 852. 712! S. 171.	II. 338.
	l. 355 nycthemera	ria Hemerophila H. 564-566.	III. 77.
myapasformis Sesia H. 45! 911	II. 81 nymphaea		H. 407.
myrmidone Colins	(6) L H. 339.	s, 589, 590, H. 841—843!	u dom t
H. 432. 433. S. 393. 394. var. ees S. 395		des Catocala S. 599. 600.	IL (497) L
206! 207! potius educa.	nymphageg	rs Catocala H. 337. S. 587. 588.	11, 406.
	59. 1. Obelisen A		IL 344.
		gratis 416: 393: 869: 870: S. 529.*	
myrtilli Anarta H. 🕮	621.		000. 302.
Nanaria Eupitheria H. 387, S. 160, 161,	L 128 obera Agrot		II. 355.
napí Pieris H. 406. 407. 664! 665!		ty. v. ledereri.	
narbonea L. Phasiane v. peltaria.	obezalis Hy		H. 425.
and the same of the same of the same of	. Sessant ny	home of NY	

obfuscaria Gnophes H. 142, 844! 360! III. 76.	optain Catocaja H. 733-736! II. 409.
obliquaria Chesias H. 225, 423. III. 181.	optilete Lycaena H. 310-312. 654-657! L. 127.
obrutaria Eupithecia S. 145, 146, III. 126,	er Cymatophora H. 210, II. 169,
obscura Agrotis H. 490. S. 439. II. 336.	erbicularia Zonosoma H. 60. III. 31.
obscurario Gnophos H. 146. III. 71.	orbiculosa Valeria S. 63, 64.
obsitalis Hypena H. 164, 165, 179. II. 425.	orbitulus Lycsens H. 841. 522-525! 761. 762! L 122.
absituria Led. pg. 100. Anaitis III.	orbona Triphaena H. 521! 680! 681! III. 328.
obsoleta Leucania H. 233, S. 303-306. IL 234.	eribarus Zygnena S. 31-34. II. 46.
obsoletaria Ptychopoda S. 190, 191, III. 16.	erichalcea Plusia H. 278.
obtura Paidia S. 161. II. (156) L.	prientelis Melitaea (ad artemis. sec. Led.) L (22) L
occitanaria Boarmia S. 32. III. 79.	8, 265, 266,
occitanica Zygaena H. 106! 107! S. 84. II. 46.	prienta/ir Xylophasia S. 502. 503. II. 286.
occlusa Polia H. 732, S. 62. II. 275.	orion Zygnena S. 3. 11. 33.
occulta Polia H. 79.	orion Moma H. 22!
ocellaria Larentia H. 252. III. 147.	ernateria Atrhestis H. 70. III- 25.
ocellaris Xanthia H. 193! 192! IL (sub. 217) 3.	oronzii Cleophana S. 180, 181, 181, II. 374,
ocellata Smerinthus H. 731 II. 91.	ortalidiformis (dolerif, S. 49.) Sesia 11. 63. 2.
ocellota Problepsis S. 125, 126,	oryesiformia Sesia S. 45. II. 79.
ocellina Agrotis H. 129, 439, 599. IL 350.	accarus Argynnis S. 603. 604. L (34) 2.
ochimus Polyommatus S. 523-526. L (131) L 2	ozmiaeformiz Sesia S. 52. v. zelleri.
ochrearia Atidalia III. 20.	essearia Ptychopoda H. 102. III. 18.
ochreege Orthosia H. 431. S. 437! 438! IL 203.	ossianus Argynnis S. 322. 323, H. 734! 735! L 34. 1.
ochroleuca Cleophana H. 92. II. 288.	estrine Trothise H. 399, 648. S. 281. II. 438.
ochroleucaria Arrhostis S. 10-21. III. 24.	ostrinaria Ptychopoda H. 430, S. 234, 235, Ill. 28.
ochropoda Leucoma II. (125) L	osyris Sphint IL 86,
ochrostigma Polla S. 165, 166, 475. cf. cana II. 258.	ettemana Erebia S. 376, 379, 380, L (59) L 2.
ocnus Erebia S. 291, 292. L (59) L	ottomanus Polyommetus S. 232, 233, 1, 184.
octogerima Cymatophora H. 200. II. 169.	otus (dryophaga) Gastropocha II. 104.
oculata Xylina S. 460.	H. 306! 307! S. 23! 24!
odersaria Chesias S. 512. III. (183) L.	exalina Mesogona H. 219.
oderes Orthosia H. 694. 695.	exyscanthae Miselia H. 3L. II. 295.
odyneriformis Sesla H. 41. II. 68.	ozybeliformiz S. v. mazarif.
oedipus Cornenymoha H. 245! 246! 702! 703! L 81.	ozytropis Zygaena S. 19, 20. 11. 43.
oeme Erchia H. 530-533. 213! 214!? L. 65. L. 2.	
oeno Chionobas 1, 71,	Pacta Catorala H. 332. S. 232. 233. II. 409.
S. 59, 60, 123, 124, (var.? also) 381,	palaene Colies 1. 103, 2.
oenotherae Pierogon H. 58. II. 84.	H. 434! 4351 602. 603. S. 621.º 41, 42, 403. 404.
olbiena Cleonhana S 386	H. 740! 741!
oleagina Valeria H. 33. II. 294.	pales Argynnis L 35.
oferacea Polia H. 87. II. 254.	H. 34, 35, 617, 618, 963-965, 757! 758! 38! 39!
olivaria Larentia H. 207. III. 148.	5631 564!
olivierii Zygaena S. 89, 103, II. 14.	palleage Xanthia II. 217.
olivina Cleophana S. 578. II. (200) L.	pollens Lencania H. 234, 23117 III. 235,
olympiaria Eucrostis S. 539. III. (9) L.	palleola Lithosia H. 221, cf. unita
omicronario Zonosoma H. 65. III. 31.	palliderie Ptychopoda H. 96. S. 110-113. HS. 30. III. 19.
onobrychia Zygaena II. 46.	pallidula Trothisa S. 641. II. (441) 2.
H. 28, S. 26-28, 81-83, H. 291 361 371 381 141	politolalis Roeselia H. 13, 149.
ononorio Aplasta H. 93. 503: 492! III. 34.	pallifrons Lithosia II.
ononie Heljothis H. 312. II. 366.	palpalis Hypena H. 9. S. 617. 11. 425.
onopordi llesperia sec. Led. ad sidae 1. (154) 1, 2.	po/pina Pierostoma H. 16.
onustaria Gnophos S. 496. 497. III. (74) L.	paludicola Nonagria H. 624. 637. 628! 629! II. 244.
oo Eugramma H. 867. 195 ! II- 183.	palumbaria Larentia H. 221. III. 164.
opacaria Presopelopha H. 493-496. III. 97.	palustris Hydrilla H. 367, S. 392.º 570.º II. 214.
opacella Psyche S. 102.	pamphilus Coenonympha (eum lythus) L 84.
opa/ina Taracha H. 376, 808, 809. II. 295.	H. 237-239! 557, 558. S. 439! 431!
operaria Gnaphos H. 359. Ill. 73.	panagora Lycaena S. 490-493. L (125, L
ophiogramma Polis H. 355.	pancratii Brithys H. 391, 846. II. 241.
ophioniformis Sesia H. 197.	pandora Argynnis H. 71, 72, 606, 607.
Spima Orthosia H. 424. 676! 677! II. 235.	pannonica Trothisa S. 253! 254! II. 440.
optabilis Agrotis S. 31-33. II. 354.	paniscus Hesperia H. 475! 476! L. 158.

panopies Lycaena H. 670-673, v. hylas. L. 119.	pheretes Lycaena E. 495! 496! 548! 549! L 112
pantaria Abraxas H. 84. III. 64.	pheretiader Lycaena S. 650, 651. L (199) 2.
pantherina Endagria H. 157, 158, S. 6. II. 13.	phicomone Collas H. 436. 437. S. 399. 400. L. 101.
paphia Argynnis	philanthiformis Sesia II. 69.
H. 69. 70, 767, 768 933, 935, 936.	H. 147. 148. S. 25-27. S. 35!
papilionaria Geometra H. 6.	ph/acar Polyommatus I. 131, 1.
paradosa Heterogynis S. 99. II. 24. 1.	H. 362, 363, 736, 737, S. 521, 522.
paradoxus Cossus S. 9. II. (10) L 2.	phlomidis Hesperia S. 8, 9. I. 153.
parallela Trothisa S. 256. 299. II. 437.	phlomidis Helia S. 278, 279, bis v. cretula. II. 431.
parallelaria Epione H. 43, 44. Ut. 49.	phoebe Melitara I. 24, 1, 2.
paranympha Catocala H. 325, 601. II. 416.	H. 13. 14. 875-878! S. 263. 264. 559. 368. 369.
parasita ()enogyna H. 146, 228, II. 141,	phragmitidis Leucania H. 230. II. 229.
parilis Plusia H. 422. II. 393. parmenio Erebia S. 421. 422. 464—466. L. (61) 1.	phryne Triphyst I. 30. 1. 41.
parmento Erebia S. 421. 422. 461—466. [. (61) 1. partheniae Brephos H. 341. 342.	picaria Larentia H. 435.
parthenie Melitaea H. 19! 20! L 23 1 2	pictaria Alcueis S. 40.
partitaria Physiane H. 374. III. 87.	pilotaria Amphidasys II. 101. 1.
partitaria S. 262, 263, v. peltaria.	H. 176, 594, S. 13, 457! 458!
parva Trothisa H. 356. II. 440.	pimpinellaria Eupituccia III. 139.
paroularia Euplthecia S. 187, cf. pumilaria. III. 140.	H. 443, 444, 455! S. 153,
pariphae Epinephele H. 167-169. L SL	pinattri Sphinx H. 67. H. 50.
pascerinaria Minus S. 562. 563. III. (109) 2.	pinastri Dipterygia H. 216. II. 333.
pastinum Ophiusa H. 318! S. 242, 243, II. 415.	pinguedinaria Psychopoda S. 409, 410. Hl. (16) L.
paulla Trothisa H. 452. Pyr. St. II. 440.	pini Gastropacha H. 184, 185,8, 25, II. 101.
pauxillaria Eupithecia S. 278. III. 141.	piniaria Fidonia H. 119, 120, 469, 470, III. 90.
pavida Hudena S. 497. II. 280.	piniperda Traches H. 476! 91! II. 191.
peletieraria Cleogene H. 580.	pinivora Cuethorampa S. 17-20.
pelidne Collas S. 35. 36. 43. 44. H. 602! 603! 1. 102.	ptei Polin H. 429. II. 255.
pelopea Satyrus S. 575, 576, 314; 315; 1, (76) 1, peltaria Phasiane S. 64, 65, 262; 2631 III, 88	pirtacina Orthosia H. 131, 707, 708, 464! II. 200.
	placida Phragmatohia S. 31—33. II. 112. plagiaria Analtis H. 220. III. 164.
pendularia Zonosoma H. 66, S. 307, 540? HL 31, L penicillata Cleophana H. 298.	plantaginis Arctis H. 126-128, S. 42-47. II. 117.
pennaria Himera H. 14. III. 46.	plantaginis Charadrina (cum ambigua) II. 211.
pennella Heterogynis H. Tin. 447. S. 98. IL 24. L.	H. 576. S. 381.
pennigeraria Fidonia H. 363. III. 21.	platinea Polis S. 40, 487. II. 261.
peregrina Polia H. 706! 789-791! II. 253.	platyptera Cleophana S. 158, H. 254 ! S. 38617 II. 229.
perfina Amphipyra H. 35.	plecta Agrotis H. 117. II. 340.
peribolaria Larentia H. 471. S. 52. III. 163.	plumaria Fidonia H. 124, 507! 508! III- 85.
perla Bryophila H. 25.	plumbeola Lithosia H. 100.
permiataria Larentia S. 515.	plumifera Psyche S. 103.
permutataria Terpnomicia H. 92. III. 70.	plumigera Piliopisora H. 13, 250. II. 121.
pernis Polia H. 801. S. 54.	plumistaria Fidonia H. 127, 417-420, 416! III. 91.
perochraria Ptychopoda H. 110! III. 19.	plumistrella Psyche H. 213. II. 21. 1.
perpueillaria Ptychopoda S. 462. III. (32) 1. persicariae Polla H. 64. III. 275.	plumularia Lythria S. 475-477. III. 107.
perspecial Scodiona S. 54-56. III. 67. perspicillarie Cloautha H. 249. II. 301.	pluto Zygaena S. 93. H. 881? II. (32) L. podalirius Papillo H. 388, 389. L. 140.
perverearia Boarmia S. 35, 36, 425, 426, 111, 78,	podarce Salyrus v. aciaea. L 78. L 2
petacites Hydrosecia (vindelica S. B.) II. (220) 2.	podevinaria S. 270, 33811 Larentia III. 159, L. 162, L.
8. 521—523!	poggei Charadrina v. cubicularis. II. (200) 2
petraria Phasiane H. 113. III. 58.	polaris Argynnis H. 1016—1019.
petrificata Xvlina H. 239!	politaria Ptythopoda H. 61, S. 337, III. 18.
petrorhiza Xylophasia H. 251!	polona Lyraena S. 432, 433. L. (121) L.
pencedani Zygacna II. 39.	polychloros Vanessa H. 81, 82, 845! 846! L 40.
H. 75, 76, 81, H. 221* S. 521 531	polycommaria Lobophora H. 190. III. 179.
phaedra Satyrus II. 127-129 L St. 1.	polygona Opigena II. 125. II. 339.
phantoma Harpyia S, 13-16.	polygramma Prothymia S. 251. II. 432.
pharte Erebin H. 491-494. S. 95.	polygrammaria Larentia H. 277. III. 111.
phegea Syntomis H. 20, 99! 100, 115.	polymita Polin II. 201

polyodon Hadena H. 82!	H. 279.	pudica Esprepia H. 134, 269, S. 116, 117, II.	141.
polysperchen Lycaena v. amyntas.	L 129.	puderina Leucania II.	233.
polyzena Thais	L 142 L	H. 401, 495, 229! S. 329-331.	
H. 352, 393, 910-9131 S. 557, 558.			449.
pomonaria Biston H. 180, S. 11, 439.	III. 100.		408.
pontica Satyrus S. 303! 304!	L (76) 2.	pulchelleria Eupithecia III. (118	
pontissalaria Larentia	III. (148) L		151.
popularia Larentia II. 300.	III. 172.		363.
popularis Neuria H. 59!	II- 29L	pulchraria Hydrella S. 117. III.	
populeti Orthosia S. 109.	II. 202.		395.
populi Limenitis H. 108-110.	L 43.	pulla Xylina H. 238, 692. 693. S. 506.	304.
populi Smerinthus H. 74.	II. 91.	pullarie Gnophos III. 74	
populi Gastropacha H. 163, S. 87, 151,	IL 105.	H. 145, S. 70, 500, 501, 4981 49917	44
populifolia Gastropacha H. 189, 254.	H- 103.	pulluloria Gnophos S. 498. 499. cf. pullaria. III. (7	45.1
porario Zonosoma H. 67!	111. 31.		213.
percellus Sphinx H. 60.	11. 85.		6B.
perphyraria Lythria S. 485, 486.	BL (197) L	punilaria Espithecia III.	
porphyrea Agrotis H. 23, 473.	H. 347.		140
porracearia Pseudoterpna	10. 12.	H. 388.º S. 127. — ? parvularia S. 187.	30.
porrinaria Nemoria S. 566.	III. (10) L		51.
poseidon Lycaena	L (113) 2		235.
	II. 104.		
potatoria Gastropacha H. 182, 183,			88.
praecana Cueullia S. 509.	н. 316.		31.
praeces Agrotis H. 70!	н. 347.	punices Graphophora H. 115.	358.
praedita Dianthoecia H. 595. cf. leucodon.	B.		242
praeformaria Analtis H. 532. 533.	III. <u>164</u> .		81.
prasinana Chloephora H. Tort. 158.	H. 446.		438.
prataria v. exemplaria.	III. 26.	purpurs H. 621. ?	***
pravaria Eugen H. 432.	HI. 56.		107.
proboscidalis Hypena H. 7.	II. 426.		148.
proboscidata Helia S. 618.	H. 430.		439.
procellaria Larentia H. 251.	HL 155.		221.
processionea Cuethocampa H. 159. 160.	H. 116.		84.
prodromaria Amphidasys H. 172.	III. 102.		436.
progemmaría Hibernia H. 183. S. 346. 347	HI- <u>60.</u>	purillaria Eupithecia H. 378, 233 ! S. 158, 159, III.	136.
prolongaria (extensaria) Eupithecia S. 124!	[25! III. 135.		316.
promissa Catocala H. 324, 657, 658, 569!	H. 410.		352.
pronos Erebia v. arachns.	L 60.	H. 255, (non 55) 715-717! S. 541, 28!	
pronuba Triphaena H. 103.	H. 322.		11.
propingus Cucultia S. 187.	H. 307.		235.
propugnuria Larentia H. 286.	HI. 147.	H. 730. 731. S. 201. 327. 328.	
prorss Vanessa H. 91-98. 728 ! 729 !	L 41- L	putridaria Larentia S. 535, 586. III. (146	
proserpina Satyrus H. 119-121.	L 73, L		341.
prosopiformis Sesia (HS. 43. halictif.)	H. 78.		. 32.
H. 93! S. 43!		pygmasaria Eupithecia H. 234. S. 401. 402. Ili.	
prosopiformis HS. 33, v. schmidtii.		pyloon Lytaena S. 333, 334, 339-342. L (12)	
protes Hadena H. 406.	IL 28L		172.
proto Hesperia H. 918-921.	L 152		224.
proxima Polia H. 409. 810.	H- 258.		326.
prunaria Angerona H. 122.º 123.º 556.º	III. <u>63</u> .	pyrenasics Lytaena S. 483-485.	
pruni Thecla H. 286, 387.	L 136.	pyrenaella Psyche II. (22	
prunt Ino H. 4.	H. 27. L.		Z. 1.
pruni Gastropacha H. 186.	II. 104.	pyri Saturnia H. 56.	. 96.
pei Acronycta H. 41	H. 181.	prroporte Larentia H. 328.	172.
prittacaria Larentia H. 227, 2781	III. 170.	pyrophila Agrotis H. 43.	834.
pristacus Lycsens v. balcanica.	1, 129,	pyrozhoë Anthocheris S. 622. 623. L (100	
psades Erebia H. 497-499. S. 165-167.	L 66.	nyerhe Erebia	64.
psylorita Lycaena S. 328-331.	L (125) 2.	H. 235, 236, 616, 21311 2141 S. 584, 585,	
pteridis Eriopus H. 65. H. Pyr. 111!	H. 379.		
pudibunda Dasvehira H. 81! 85! S. 155.	H. 134.	Quadra Gnophria H. 101, 102, 286! 287! II.	161.

quadrangula Agrosis S. 496.	B. 331.	rhomboidea Graphophora E. 470! 471!	II. 353.
quadrifasciaria Larentia H. 281.	III. 148.	rhymnus Lycaena S. 22, 23.	1. 112
quaestionis Plusia H. 827, S. 549.	H- 396.	riberiaria Larentia H. 304!	HL 169.
quenechii Aretia H. 353-355.	II. 145.	ridens Cymntophora H. 205!	H. 169.
quercana Cloephora H. Tori. 169.	II. 446.	riguaria Larentia H. 358.	ш. 113.
queroaria Engonia H. 411. 412. S. 248, 249.	III- 41.	raper Agretis H. 702. 703. S. 492!	0. 352
quercifolia Gastropatha H. 187, 188.	II. 101.	riparia Leucania S. 308, 316.	H. 236.
quercinaria Eugonia	III. 42	riparia Espithecia H. 518, 519.	III. (121) L
H. 24. S. 74. 75. (v. crosaria.)	111- 14	rippertaria Phasiane H. 579. S. 221, 222	UI. 88.
quercus Theela H. 368-370, 621.	1, 137,	rippersii Lycaena H. 958-960.	1. 114. L
quercus Smerinthus H. 71. 118.		rippertii Emydia S. 47.	IL 149.
	11. 91.		III. 151.
quercus Gastropacha H. 172, 225, 349, 350.	II. 106.	rivaria Larentia H. 409.	Ш. 157.
querno Drymonia H. 2.	II. 122	rivularia Larentia S. 289, H. 259.	IL 113.
quieta H. 485.*	IL.	rivularıs Euprepia S. 100.	III. 81.
B. J. Poster of Car Sep. 1 1		roboraria Boarmia H. 169, 152!	
Anda Euclidia S. 561. 562. (roda)	11. 422.	roboris Thecia H. 366! 367! S. 153!	L 137.
radiosa Anarta H. 434!	H. 372	roboris (corris) Hadena H. 847. S. 52 153	II. 282.
ramburaria Dysemon S. 48, H. 581!	HI. 25	roda v. rada.	*** ***
ramburii Catephia H. 792! 793!	H. 405.	reraria Fidonia IL 116.	10. 82.
ramora Setina H. 109! 110! cf. aurita.	11. 156.	rorida Orthosia S. 48	11. 206
ramora Xylocampa H. 217.	H. 230	roscida Setina H. 106, 107, S. 51	H. 155.
rapae Pieris H. 404. 405.	L 26, L	var.? kuhlucnii H. 200, 201.	
raptriculo Bryophila H. 22, 30!	H. 187.	var. melanomos S. 69, 70.	
	H- (107) L	rosca Nuderia H. 111!	11. 162
	II. (356) L	roscaria Sterrha S. 22.	1H- 108.
ravalis Hypena S. 613.	II. 425.	голіна Trothisa <u>Н. 219.</u> S. 413.	11. 439.
ravida Agrotis H. 125, 600.	H. 339	rostralis Hypena II. 10, 193, 194, 131!	H. 425.
ravula Bryophila H. 461, 573! S. 86!	II. 186.	resciena Pararga H. 680-683.	L 88.
receptricula Bryophila 🗓 27.	H. 186.	rubea tleneria H. (2), 61, 24), S. 83,	H. 136.
reclusa Pygnera H. 91.	1. 199	rubecula Orthosia v. ochrcago.	H. 203.
rectalir Herminia S. 606.	H. 383	rubella Orthosia S. 101.º 431. 432.	II. 204
rectangula Agrotis H. 110.	II. 349.	ruberaria Larentia S. 200, 210, HS. 26.	HL 168.
rectangularia Eupitheria	III. 138.	rubenncula Apamea S. 499-301. cf. latrus	scula, II. <u>281.</u>
H. 235, S. 275, 276, H. 46317 596-5881		rubi Thecla H. 354, 365, 786.	L 135. L
rectangularis Ophiusa H. 713. 711.	H. 414.	rubi Gastropocha H. 171, 281.	II. 106.
rectilines Hyppa H. 248	B. 289.	rubi Graphophera v. bella.	
recusea Agrotis	11. 344.	rubicunda Zygnena H. 137, S. 44.	H. 30.
H. 630. 878! S. 21. (cum florigero) S. 11	8	rubidaria Larentia H. 220, S. 3851?*	III. 146.
regularis Prothymia H. 588.	H. 432	rubiginaria Larentio H. 250.	111. 130.
remisso Polia H. 423. S. 584.	II. 274.	rubiginca Orrhodia H. 183.	H- 322.
remutaria Arrhostis II. 98, S. 86-90.	111. 22.	rubricaria Arrhostis H. 111, 487.	III. 22,
renifera Haemerosia H. 864. 865. Pyr. 157.	IL 390.	rubricallis Gnophrin H. 94.	H. 16L
renigera Agrotis H. 384, S. 413, 414, H. 88	11. 343.	rubricosa Orthosia H. 430, 509!	H. 197.
renitidaria Gypsochron H. 485. 486. S. 236.	161. 33.	rubrirena Polis H. 826. S. 57.	11. 276.
repando Gastropacha H. 274, 275, 346,	H. 106,	rufaria Atidalia II. 112.	111. 19.
repanda Opigena? S. 61.	IL 330.	ruficilioria Zonosoma	III. (31) 2.
repandaria Boarmia H. 161, 321! 393!	III. SL	ruficincia Polis	II. 252.
respersa Charadrina H. 164.	и. 210.	II 717. 748. S. 37. 483. H. 749!* 750!*	
respersaria Gnophos H. 406. S. 505. 506.	III. (76) L	ruficollis Cymatophora H. 207.	H. 169.
reticularia Larentia H. 308.	Ш. 170.	ruficostaria Ptychopoda S. 436!	1H. (17) L.
retina Neuria S. 144, 145,	H. 292.	rufina Xanthia II. 184.	11. 216.
retura Ipimorpha H. 214.	II. 222.	rufularia Psychopoda S. 84! 85!	10. 17.
rewoyana Sarothripus H. 6-10!	11. 445.	rumicis Aeronycia H. Q.	H. 182
reversaria Ptychopoda H. 73!	HI. 15.	rumine Theis H. 613. 634.	L 143,
rhadamanthus Zygaena H. 23. S. 21. 22.	H. 43, L.	rupestraria Larentia H. 192, S. 192	ш. 156.
rhamnaria Larentia H. 271, 400,	III. 145.	rupestris Orgyia S. 24, 25.	U. 132.
rhamni Rhodorera H. 442-411.	L 106.	rupicapraria Hibernia H. 222, 512!	ш. 59.
rhingiacformis Sesia H. 11, S. 42.	H. 67.	vor. ibiceariae 511.	
rhizolitha Xylina H. 212.	H. 305.	rupicola Heliodes H. 317 ! S. 313. 214.	IL 388.
rhembeidaria Boarmia H. 154, 170, 488, S.		ruptoria Larentia H. 295, (corylaria Txt.)	111. 172.

rurea Xylophasia H. 211! 366! II. 288.	scrophulariae Curulia H. 267. II. 313.
ruris Agrotis II. 314.	rculda Chionobas S. 613. 614. L (67) L 2.
H. 416. 154! 869! 870! S. 534. 535.	scutosa Heliothis H. 309.
russuria Larentia H. 305, 445. III. 172 2.	scutularia Ptychopoda H. 72. III. 15.
russoriaria Larentia S. 564. III. (150) 2.	zebrus Lycaena H. 851-854. L. 116.
ruttula Aretia H. 121, 125. II. 148.	secundaria Boarmia H. 156, S. 247. III. 80.
rustica Aprolis v. fumosa.	sedakovii Erehia S. 591. 592. L (63) L
rustica Arctia H. 150.	zedi Zygnena H. 132, S. 46, 47. II. 43.
rusticaria Acidalia H. 241.	tegetum Agrotis H. 147, 146! S. 539.* II. 353.
ruticilla Urthosia S. 407. L. 488! 489! II. 284.	sejuneta Dianthoreia S. 391. II. 249.
	zelenario Boarmia H. 163. S. 374-376. H. 483 !? III. 80.
Sabaudiuria Larentia H. 584, 585.	selene Argynnis L 33. 1.
rabinaria Lobophora H. 550, 551.	H. 26, 27, 732, 733, 783, 57! 58! S. 147, 148, 152
rabuletorum Agrotis S. 19.	zeleniz Argyunis H. 1014. 1015. S. 154, 155. 1. 33.
1807 aria Sterrha H. 200. S. 254. III. 108.	selenitica Dasychira H. 79! 80! II. 134.
saepium Ino v. sepium. II. 25. 1.	zelini Charadrina S. 31. II. 210.
ragitta Agrotis H. 596. S. 26. II. 316.	sembris H. 222 ?
sagittaria Larentia H. 310! III. 171.	zemele Satyrus H. 143, 144, 826, 827, S. 182, L. 76, L.
sagittifera Agrotis H. 532, 848. II. 341.	zemiconaria Fidonia S. 258. III. 86.
salicalis Madopa H. il. 126.	semigrapharia Eupithecia S. 537. III. (119) L.
talicaria Larentia S. 207, 208, H. 273 ? S. 529! III. 159	zenectoria Lapentia S. 52N. III. (161) 1.
saliceti Hadena H. 50!	senex Nodaria H. 236, 237, II. 161.
salicicola Endagria HS. 11.	senes Polia H. 749. * 750. * cf. ruficincia.
ralicis Leuconia H. 70.	senna Agrotis H. 771. 772.
sambucaria Crapteryx H. 28. III. 54.	zepium ino S. 71, 72, II. 26, L. zerena Polia H. 54, (var. coduca S. 484.) II. 266.
sonctiflorentis Prothymia H. 872. 873. II. 432.	
sandosaria Larentia S. 517. III. (162) L.	sericealis Rivula H. 56. (limbata L.) II. 447.
tanguinaria Lythria S. 478-483. cf. purpuraria. III. 107.	sericearin Acidelia H. 404. III. 32.
zanguinolenta (tengyraeformis) Sesia S. 59! II. (67) & zantolinae Cucullia S. 198.	zerezine Orrhedia H. 108 : 11. 257.
	serpentino Polia S. 72. 73. II. 275. serraria Lapontia S. 417. III.
taportae Hadena H. 836, 837, S. 53, II. 281, tareptana Graphophora S. 546, II. 352,	serrata Cleophana
sareptaria Timandra S. 31.*	serrata H. 871, v. arctate. II. 298.
sarpedon Zygaena H. 2. S. 51.	rerratilinea Polla II. 365! S. 395, 486. II. 27L
tartaria Gnophos H. 569. 570. S. 321. 325. III. 13.	serratuloe Hesperia S. 18-22, H. 506! L. 156, L.
satellitia Orrhodia H. 182.	zertorius Hesperia H. 471! 472!
ratura Hadena II. 75. II. 279.	zez alaria Lobophora H. 228. III. 180.
ratyraria Eupithecia H. 439. S. 147—151. III. 131	mbirion Colias - 1. (105) 2
ratyrion Cuenonympha IL 251: 255!	H. 514: 545: S. 204: 205: 405: 406.
raucia Agrotis H. 378, 564! 811! 812! IL 336.	zibylla Limenitis H. 103-105. L 43.
sasicoluria (- ata Led.) Larentia III. (161) 3	zicanarin Pellonia S. 548.* 549.
scabiosas Zygaena H. St. S. 17, 18, II. 32.	sicula Pistypteryx H. 4L. II. 112.
reabraria Larentia v. didymaria. III. 152.	ziculu Leurania S. 340.
scopulosa Cerocala H. 381, 561. II. 420.	sidac Hesperia L 164.
schoenherri Ophiusa S. 598. II. (412) L.	H. 498. (S. 31, 32, enopordi? S. 37, 38, meeschleri?)
schmidtii (prosopif.) S. 33. Sesia II. (65. 78.) 2	zigma Graphopijora II. 122. II. 361.
rcipio Erebia H. 980-983. 515! 516!	signalis Apamea? S. 176, 177, II. 283,
rcirpi Leucania S. 321! 325! IL 231.	signariu Macaria H. 313. III. 52.
scita Solenoptera H. 68, 475. II. 333.	zignifera Agrotis H. 132. II. 341.
reitula Trothisa S. 251. II. 437.	rilacearia Larentia H. 313. 477. 478. III. 170.
scolioeformis Sesia H. 111. II. 74.	silage Xanthia H. 191. II. 217.
restanción a Vulcobacia U 400	silenaria Euplithecia S. 428, 544. III. (121) L.
scoriacea Polia H. 19! S. 371. H. 255	silene Orrhodia H. 175, S. 571.* II. 321.
scortea Polia S. 582. 583. II. (273) L	silenes Dianthoecia H. 653. IL 249.
scovitzi Zygaena IL 48.	siliquana Earias S. Nyct. 1, 2, 3. II. 448.
scriptaria Eupitheria S. 123.	silvius (& sylvius) Hesperia L. 158.
revietura Xvlonhasia S. 404.º 504. 505. II. 225.	H. 477, 478, 641-641.
scripturaria Latentia H. 274. III. 113.	simpliciaria Anaitis S. S. 7. III. 182.

simplonia Agretis II. 798. 79		stizifarmis Sesia S. 58.	II. (6T) 2.
simplonica Arctia v. maculos		stoechadis Zygaena S. 35-39. v. medica	
simulario Larentia H. 345. S.	396! III. 173.	stolida Euclidia H. 352! 512!	H. 424.
sinapis Leucophasia (var.? lo	thyrt) H. 410. 411. L 95.	stomoxiformis Sesia H. 47.	H. 80.
sincern Ophiusa S. 512.º 515	. v. zelleri. II. 412.	strabonaria Zonosoma	III. (31) 2
ringularia Eupithecia S. 141.	142, Bl. 132,	strominario Ptychopoda S. 82, 83, H. 94!	III. (16) L
rinuaria Larentia H. 288.	III. 150.	stramines Leneania S. 321-323. H. 231	7 11. 236.
rhafiota Trothisa S. 202.	II. 441.	strigaria Arrhostis H. 95, S. 114, 115,	III. 26
skraelingio Polia? S. 624.	IL (278) 1.	strigilis Apamea H. 95!	IL 28L
maragdaria Geometra H. 1.	HL 9.	strigillaria Perconia H. 125, 540. 541. S. 4:	23 ! 424 ! 111- 85.
obrina Graphophora S. 127-		strigoso Actonycia H. 21	п. 281.
obrinaria Espithecia H. 465.		strigulalis Roeselia H. 16, S. 137,	11. 163.
aciabilis Polla S. 563.	II. (254) L	strobilaria Eupithecia H. 449. 450. 467!	, III. <u>139</u> .
accoria Synopsia H. 155. 42		stubbenderfii Doritis S. 640.	L (146) L 2
odas Polia H. 851. S. 60. 6	6. 67.* H. 253.	stupida Euclidia S. 297, 298,	II. 423.
edaliaria Ptychopoda S. 466	5 91.	stygne Erebia H. 223! 224! S. 30. 2L.	f. 62.
ralaris Acontia H. 307, 308.			11, 324.
		stys Amphipyra S. 473.	II. 954.
(albicellis F. lucida		suarn Polia H. 426, 803!	II. 433.
solidaginis Xylina H. 256.	It. 302.	susas Prothymia H. 578. S. 519. 520.	
ralieri Hadena S. 152,	II. 279.	subcordnria Ilitrinia S. 446.	Ш. 52. 1
solitaris Cnethocampa S. 21.		suberifolia Gastropacha S. 128-130.	H. 103.
tardida Arctia H. 151, S. 34		subjecta v. lunosa.	
taroriaria Anaitis 📙 💥 🐇	3! HS. 52, 53, III. 164, 2.	sublustris Xylophasia	II. 288.
rpadiceario Larentia H. 460!	III. 149.	submutataria Arrhostis H. 97.	III. 25
sporganii Nonagria H. 549.	50. S. 352, 353, II. 243,	subnotaria Eupithecia H. 458. S. 177.	ш. 140.
sparsaria Latentia H. 398.	IH. 142.	subpunctaria S. 311, 312, v. cerusaria.	
partiaria Chesias H. 187.	IH. 181.	subpunctaria Zonosoma S. 415.	ш. 30. 1.
portii Gastropacha H. 173.	24, 270! H. 105.	subrasea Graphophora S. 622, 516.	H. 359.
rpeciora Ophiusa H. 491. S.	471. 11. 411.	subsegus Triphaena H. 106, 105!	II. 329.
spectabilis Arctia S. 91 10!	H. 145.	subsequaria Eupithecia S. 520. 521.	Ш. (119) 1.
spectabilis Cucullia H. 557.		subsuso špimorpha H. 213.	II. 222
spectrum Amphipyra H. 325.	II. 325	succenturiaria Euplihecia H. 459. 246! 2	47! III. 127.
sphegiformis Sesia H. 77. 1		suda Polia H. 802. S. 480.	II. 259
spini Theela	L 136.	suffunaria Larentia H. 336.	111. 169.
H. 376, 377. 674! 675! 6	001 0021	suffusa Agrotis H. 134.	11. 354.
spini Saturnia H. 55.	II. 96.	suffusaria Ptychopoda S. 309.	10. 17.
spinifera Agrotis H. 389. S.		sulphurage Xanthia H. 194.	II. 218.
rpinula Cilix II. 40.	0. 110.	sulphurea Emmelia H. 291.	II. 427.
princia Cuix II. 40.	10 11 1101		L (90) L 2
spissilineario Eupitheeia S. 4	48. III. (124) 1.	sunbecca Triphysa S. 611. 612.	11. 212. 213.
splendens Polia H. 400. S. 3		superster Charadrina S. 382.º 162!	11. 212. 213.
eplendida Orgyia S. 41. v. c	lubia. II. 131.	surtur Hadena S. 638.	II. (182) 2.
splendida Cucultia S. 190.	IL 318.	syllius Hipparchia	L 51.
sponsa Catocala H. 333.	н. 410.	H 198! 199! 676! 677! 691-697!	
squalida Agrotis S. 494.	II. 345.	sylvanaria Hypopiectis S. 431. cf. adspe	riaria.
rtabilis Orthosia H. 171.	E. 204.	sylvonus Hesperia H. 482-484.	L 159.
rtagnicolo Stilbia H. Geom.		sylvaria Hydrelia H. 231.	fft. 110.
tandfussii Wocke Psyche	11. (20) 2.	sylvestraria Arrhostis	HI. 23.
statices Ino.	H. 27. L	H. 97! S. 103-105, 106? 107?	
Yat.? chrysocephala S.	6 geryon H. 130, 131.	sylvinus Epialus H. 205! 206! 207! 216	! 252! 11. 7
— obscura. — mann	ii S. 75! - heydenreichii.	sylvius v. silvius.	
- tenuicornis.		syracusa Zygacus	II. (37) L
statilinus Satyrus	L 77. L	syringaria Pericallia H. 29.	101. 47.
	S18, 819, S, 177, 190-193.	.,	
stelidiformis Sesia v. zeller.		Tebidaria & tarniaria v. calabrario.	
stellatarum Macrogiossa H.			III. 79.
stenzii Zygaena S. 23.	IL 40.	tages Hesperia H. 456. 457.	1, 158, 1,
		tagis Anthocharis H. 565. 566. 929! 930	
sterapes Hesperia H. 473. 4	II. 40. 2.	tagus Anthocharis H. 200. 200. 929 : 900.	III. 62.
stettinensis v. viciella.			II. 315.
stevenario Gnophos S. 325. stieberi Polyommatus	HL 72.	tanaceti Cucullia H. 265.	II. 109.
		tarazaci Lasiocampa H. 165, 166,	11. 100.

taraxaci Charadrina II. 211.	tineta Polia H. 77! II. 264.
H. 575. S. 300, cf. superstes & plantaginis.	tinctaria Cleogene H. 121. S. 361. III. 62.
tarpeja Chionobas H. 779, 782, S. 61-64. 1 67.	sineiformis Paranthrena H. 46. II. 58.
tarsicrinalis Herminia S. 611. II. 384	tiphiaeformis Sesia H. 42.
tarsicristalis Herminia S. 603.	tipuliformis Sesia H. 49. II. 72.
tarsspennalis Herminia S. 604. 610. H. 51 L. 384.	zirrhaea Ophinsa H. 321! 777-781! II. 414.
tarsiphunalis Herminia H. 125.	sitemie Acoptia S. 230, 231. II. 419.
тан Agija H. 51, 52. II. 97.	rites Histoarchia I. 53.
taurica Heliothis S. 263, 264.	nizhonus Epinephele H. 156! 157! 612! L. 82.
targete Chionobas S. 112-115. (881 ome.) 1. 70.	sishymali Sphinx S. L 2.
	togaria Empithecia H. 464. III. 140.
	togatulaliz Roeselia H. 30. H. 163.
telicanus Lycaena H. 371, 372, 553, 554. 1, 123.	tephacearia Larentia H. 309, S. 198, 199, III. 161.
telmessia Epinephele v. janiru. L (83) L	torse Notodonia H. 291
temeraria Bapta H. 91, 376, 377. III. 69.	
tempestaria Larentia S. 516.	
templi Polla II. 373. S. 454. II. 265.	
tendinosa Symira S. 393.º 391. II- 173.	transalpina Zygaena H. 15, 19, 8, 61, 62, II. 42.
teneates Hipparchia S. 423.* 424.* L (52) 1-	transylvanica Agrotis S. 547.
tenebraria H. 330, ?	trapezaria Crocallis S. 411. cf. elinguarid. III. 44.
tenebrosa Rusina H. 158, 503.	trapezina Cosmit H. 200. II. 228.
tenebrosaria Euplthecia S. 157.	treitrehkii Polja H. 726! 727! 850 S. 68. 69. II. 253.
tenedius Doritis S. 632. 633.	tremula Notodonia H. 30. II. 123.
tengyraeformis Sesia S. v. sanguinolenta.	tremulae Smerinthus S. 12. II. 91.
tentaculalis Herminia H. S. S. 607. 608. H. 335.	trepidaria Psodos H. 313, III. 103.
senthredinsformie Sesia H. 52 S. 7-9. II. 68 2	triangulum Vanessa H. 901 911 L 40. 1.
tenuiaria Eupithecia S. 394, 168, 169. III. 129.	triangulum Graphophora H. 11312 4971 II. 357.
tenuicornis (no II. (26) L	tribunaria Eupithecia S. 522 523. III. (140) L.
tephraria Fidonia H. 3261 327! III. 87.	tridens Acronycla H. 5! II 181.
tephroleucs Dianthoecia S. 149, 469.	trifolii Zygnena H. 9. 134. 135, 133! 1381 H. 37.
terebinthi Leucoma S. 37-40.	trifolii Gastropocha H. 171. S. 85. cf. terreni. H. 107.
terebra Cossus H. 97.	trifurea Agrotis S. 120.
terrea Charadrina S. 30, 409.	trigotephras Orgyla H. 341-343. II. 182.
terrenii Gastropacha S. 120-123. cf. trifelii. H. 107.	trilinea Grammesia H. 216.
terraria Larentia H. 268. III. 174.	trilinearia Zonosoma H. 681 HS. 31. III. 30.
tesselloides Hesperia v. eucrate. L. 154, 2.	trimocula Orthosia II. 196.
tessellum Hesperia H. 469, 470,	H. 141, 142, S. 105-107.* H. 140!
testacea Polia H. 139.	trinotorio Acidalia? S. 310. III. 28. 2.
tertacearia Larentia H. 338. III. (174) 2.	triplaria Habrostola H. 626. 268! II. 391.
tertudo Limacodes H. Tort. 164, 165. II. 16.	tripunctaria Eupithecia S. 461. III. (121) 1. 2.
tetra Amphipyra H. 39. II. 324.	
thalassina Hadena H. 483! 498! 610!	
thalictri Calpe H. Bomb. 25. II. 281. thapsiphaga Cucullia S. 2021 2031 II. 313.	
thelephasea Satyrus S. 305, 306, L (76) 2.	tristis u. eriphile. trisici Arrotis IL 843.
	tritici Agrotis
therapne Hesperia S. 16, 17.	S. 529. 530. (t. 101.) 545! H. 536! 623! 567! 630!
thersamon Polyommatus H. 846! 348! L. 131.	5331 5341 S. L. 103, 5271 528.
thetic Polyommatns S. 643. cf. ignitus. [. (132) 2	tritophus Notodonta H. 27! II. 124.
there Argynnis H. 571-573. L 31. L	trivia Melitaen H. 11. 12. 871-874! L 25. 1.
thripe Cossus H. 265, S. 4, 5,	trochilus Lycaena S. 224-226. L. 128.
thules Arctis H. 147.	troplodytaria Ptychopoda S. 434. III. (16) L.
thulearia Larentia S. 387.	trux Agrotis IL 351.
thynniformis Sesia S. 55. II. (80) L.	H. 723-725. 768-770. S. 17. 18. 525.
thyreiformis Sesia S. 15. 16. H. 72. 2	turbaria Larentia H. 255.
thyrrie Coenonympha S. 297-300. L (85) L	turbata Polia S. 639. 640.
tibialaria Baptria III. 103. 2	purhide H. 617. 7
H. 210, 211, var. eversmannaria. S. 443.	turbidaria Arthostis H. 501. S. 472. III. (25) L.
tigelius Pararga H. 842-841.	
tiliae Smerinthus H. 72.	
tiliaria Engonia H. 23. III. 41.	
timon Pyraeta H. 86, S. 61, 65, II. 129,	turturaria Scodiona S. 252, 270, III. bb.

tyndarus (dromus) Erebia	L 59.	verenicae Melitara v. britomartis.	
H. 971-974. 209-212! S. 275, 168, 1	69.	versicolora Endromis H. 1. 2.	II.
typhae Nonagria H. 415. 437. S. 349-351		vespertaria Larentia H. 226.	Rt. 1
	11. 292	verpersilie Sphinx H. 62, 103, 104.	11.
typica Neuria H. 61! 506!	11. 232.		
		verpertilioider Sphinx S. 10, 13,	II.
Ulicaria Larentia S. 49.	111. 171.	verpertina Metoponia S. 260. H. Pyr. 159!	IL 3
uliginosa Hydrilla S. 203, 224.	11. 213.	vetula Orthosia S. 108.	Н. 2
uliginosa S. 367. ?	II.	setularia Larentia H. 263,	ш. 1
ulmaria Abraxas H. 85, 391, 392.	III. <u>64.</u>	petueta Xylina H. 459.	11. 3
ulmi Uropus H. 1, 551. Noct.	IL 121	vibicaria Pellonia H. 50.	III.
ultimaria Eupithecia S. 281-283.	III. 121.	viciae Ophiusa	II. 4
elvas Senta H. 635, 636, 666-668, S. 32	7. 11. 226.	H. 664. 665. 671—673. S. 271! 272!	11- 3
umbellaria Acidalia	A1 11- MASS		II.
	III. 25.	viciella Psyche S. 106! 107. H. 208!	
H. 437. 438. S. 299-302! compar. S. E	5.	vicinaria Larentia S. 381.	181. 1
mbraria Boarmia H. 340.	III. 81.	victorina Heliothis S. 162.	И. 3
unbratica Cucullia H. 263. 264!	H. 317.	sidua Anarta H. 403. S. 433! 4341	
umbrosa Graphophera H. 456, 457.	И. 357.	siduaria Boarmia H. 165, 361.	ш.
pnovii Bryophila S. 630.	II. (185) 2.	villion Arctin H. 136, S. 71 81	11. 1
nanimis Polla H. 556. S. 581.	II. 273,	villozella Psyche S. 100, H. 2!	II.
nce Hyela H. 293.	II. 428.	pincularia Fidonia H. 402.	111.
endularia Larentia H. 262, 436.	111- 144	vindelica v. petasitis.	144
manteria Larentia II. 202, 400.			
inguicula Platypieryx H. 48.	II- 111-	vinula Harpyis H. 34, 234!	Щ. 1
micineta v. ieteropus.		violacea Anthorcia S. 276, 277.	II.
mits Lithonia H. 93, 221!	H. 157.	zirbius Satyrus S. 45-48.	L 79
mitaria Eupitheela S. 524. 525.	III. (122) L	pirene Mithymna H. 235, 368,	II.
ralensis Zygaena S. 85.	II. 34.	viretaria Lobophura H. 230.	10. 1
rolensis Plusia S. 218 cf. illustris.	II. 400,		L 134.
rania Acontia S. 227.	II. 419.	H. 349-351. 884-887.	at and
	L (67) L 2	wirgaureae Cucullia S. 191.	H.
rea Cultitous a. 401—403.	F 600 F 7		и. с
roceriformis Sesia S. 21, 21.	II. 75.	strgo Hyela S. 248, 249,	II. 4
urticae Vanessa	L 40. L	viridaria Nemoria H. 11, S. 567.	ш.
H. 87-89. (var. ichnusa) S. 549. 550.		viridicinesa Polia S. 415. H. 787 ! 788 ! 797	В. 2
urticae Arctia H. 154.	II. 143.	viridula En. Trethisa S. 250!	11. 440.
rticae Habrostola H. 625, 269!	II. 39L	vitelling Lithosla	11. 1
utulata (lurida) Epimecia H. 847. S. 412.	II. 239. 2	vitellina Orthosia H. 379, 589.	11. 2
		vitis Ino S. 73. 74.	H. 27.
Vaccinii Orrhodia H. 177, 178!	II. 322-	utrina Thyris S. 11.	II.
- album Vanessa H. 83. 81.	L 40. L	vittalba Negria S. 34-36.	II. 2
	HI. 131.		ш. <u>Т</u>
alerianaria Euplthecia H. 295.		vitalbaria Larentia H. 263.	
nlesiaca Agrotis S. 80.	II. 33L	nittaria Ptychopoda H. 429.	III.
alligera Agrotis H. 150, 478.	II. 354.	v-nigrum Laclin H. 71!	II.
an dalusica Bryophila S. 569.	II. (186) L	vulpinaria Ptychopoda S. 473, 474.	III. (14)
ariaria Larentia	III. 173.		
H. 293, 380, 296! 337! S. 240-212. 22	6-298	Wagneri Epinephele S. 311-313.	L (82)
dvarid v. wawaria.		wagneri Trothisa S. 556, 556.	II. 4
elitaris Drynobia H. 15!	H. 125.	w-album Theela H. SSL 381.	1. 1
J.J. Prister II 010 020 021 200 t c		woman's Pidenia II 65	ii.
elleda Epiatus H. 212. 233. 234. 308.º S.	2. II. C.	wanaria Fidenia H. 65.	
elos Helia H. 515. 507.	II. 430.	werdandi Colins (cf. palaeno.)	L 102
elum Agrotis S. 30.	II. 346.	S. 41, 42, 303, 301,	
elutina Leucania S. 362, 353.	H. 230.	wimmeri Erastria* (sec. Led.) S. 255.	П. 4
enctaria Cointogyna H. 322, S. 444.	III. 103, L		
enosa Symira H. 380!	II. 180.	Xanthenes Gortypa S. 119.	II. 2
	10. 125.	zanthochloris S. 75, v. alliacea.	24.
enosaria Eupithecia H. 214.	II. 262.		II. 2
enusta Polin S. 58, 59, H. 6821 683!		zanthocyanea Dianthoccia	
enustula Erastria H. 291.	11. 402.	H. 640. 641. 48!? S. 464. cf. filigramma	
eratraria Eupithecia S. 152, 147 ! 148!	III. <u>130.</u>	xanthographa Zygnena v. medicaginis.	11.
erbasei Harpyia S. 61-63.	H. 118.	zanthographa Agrotis H. 138, S. 130.	п. з
erbasei Cucullia H. 266.	H. 313.	zanthomelas Vanessa H. 85, 86.	L
ernana Earias H. Tort. 161.	II. 447.	xerampelina Atethmia	H. 23
vernaria Geometra H. 7.	III. 11.	H. 421. 858. (var. ? centrago.) S. 580.	

xeranthemi Cucullia S. 195, 481.	IL 309.	zelleri Ophiusa S. 512. 513.* (zincera S. B	l. 126, L.
xiphia Pararga S. 84-87. (var.? egeriae.)	L 50.	zephyruz Lycaena S. 20. 21. 208-211.	
	141. L 2.	zeta Polia S. 416, ziezac Notodonia H. 28.	II. 271. L. U. 124.
Yprilon Polis H. 136,	H. 262.	zinckenii Xylina S. 135, 136,	II. 205.
yvanii Cleophana H. 838.	H. 297.	zollikoferi Xylophasia S. 103, 104,	II. 287.
Zene Leucania S. 311, 315.	II. 232.	zonaria Amphidesys H. 179, 511. zaraida Ocnogyna S. 92.	III. 100. II. 144.
zelleraria Gnophos S. 57, 58.	UH. <u>72.</u>	zozimi Plusiz H. 651. S. 208.	H. 398.
zelleri (stelidif. Zell. [s. asmiaef.) S. 52.	U. <u>72.</u> 1.	zygophylli Sphinx H. 125.	U. 87.

MICROLEPIDOPTERA. (Vol. 1V-V.)

Abdominella Argyresthia S. 661.*	V. 273.	aemulana Semasia S. 312!	IV. 248.	
abiegnana Steganoptycha S. 128.	IV. 282	arnealis Botys H. 46, 120!	IV. 25.	
abietana Terus	IV. 150.	aeneana Cochylis H. 188.	IV.	
H. 275, 276, 277! 334! 58! FR. 34, 32	i. 1.*	aeneofasciella Nepticula	V. 353.	
abietella Nephopteryx H. 74, S. 431	IV. 19.	gerariella Occophora	V. 269.	
abildgaardana Teras H. 551, var. 240 !	V. 111.	geratella Augusma S. 962.	V. 260.	
ablutalis Botys S. 94.	IV. 36	aerealis Botys H. 44, 169! 170! S. 137-139.	IV. 33.	
ablusella Aperastia S. 39.	IV. 109.*	aeriferana Coccyx S. 202	IV. 223.	
abnarmella Anacampsis S. 549.	V. 199.	aeruginalis Botys H. 133, 162!	IV. 34.	
abrasana Sciaphila S. 52.	IV. 202	aethiopella Asarta S. 52-54! 55-57	IV. 93.	
abrasella Lithocolletis S. 751.	V. 323	geshiopella Gelechia S. 486.	v. 183.	
abrinthiana Semasia H. 34.	IV. 245.	affiniella Hypochalcia S. 24.	IV. 87.	
abstersella Ephestia	IV. 110.	agilella Lithopolletis S. 809.	V. 333.	
acaciella Lithocolletis S. 742.*	V. 331.	agrestana Pardisca S. 61.	IV. 237.	
acanthella Decophora	V. 263.	agrerum Pierophorus	V. 378.	
acanthodactylus Platyptilus H. 23, 24, S. 5, E.		aheneila Hypochalcia H. 41! 58.	IV. 86.	
accessella H. 269, ?		ahornerella H. 178, ?		
aceriana Penthina S. 350.	IV. 232.	alacella Anecampsis S. 485.	v. 191.	
acerifoliella Lithocoffetis S. 813-814.	V. 334.	albariella Pempelia S. 37.	IV. 76.	
acernella Gelechia S. 580.	V. 185.	alba Scirpophaga H. 309-312. Bomb. H. 56!	IV. 52.	
acetosae Nepticula S. 828, b. c.?	V. 352.	albella Calantica S. 272, 273.	V. 90.	
achatana Ditula H. 251	IV. 207.	albella Lyonetia S. 863. (v. padifol.)	V. 261.	
achatinella Nyctegretis H. 451.	IV. 102.	albersona Grapholitha H. 224. S. 154.	IV. 257.	
acuminatana Grapholitha S. 282.	IV. 259.	albercenselia Pterolouche S. 381.	V. 145.	
acuminatella Gelechia	V. (158) L.	albiapicella Stagmatophora S. 979.	V. 217.	
acutana Penthina S. 179, 180,	IV. 227.	albicantella Colcophora S. 900. 920. e.	V. 255.	
acutangulellur Crambus S. 15, 16,	IV. 61	albicilla Nephopteryx S. 70!	IV. 82.	
adactyla Agdistis H. 32-34. S. 47.	V. 364.	albicinetella Adela	V. 103.	
adelphella Pempelia FR. 29, 2.	IV. 74.	albicipitella Gelechia S. 476.	V. 165, L.	
adjunctana Loxotaenia FR. 9, 1,	IV. 164.	albicamella Tinea S. 321.	V. 74. 1.	
adornatella Pempelia S. 17, 78,	IV. 75	albicossella Coleophora S. 917, 918.	V. 240-	
adecitella Poecitoptilia S. 956.	V. 313.	albicossella S. 682. v. albomarginella.		
adspersana Teras H. 259, S. 406.	IV. 146.	albicossella Lamprus v. fuscoviridella.	V. 137.	
adultella Epischnia S. 208.	IV. 90.	albidella Coleophora	V. 258.	
advenella Myclois S. 201.	IV. 97.	albidulana Semasia S. 310.	IV. 245	

albifrontella Poetiloptilia H. 432?	V. 306	anguinozella Apeylosis S. Pyr. 145!	IV. 94. 1.
albifuscella Coleophera S. 685.	V. 238.	angulalis H. 107, Exot.	
albilabris Lamorus	V.	angulatellus Crambus S. 8-10. H. 364!	IV. 57.
albimarginella (albicostella S. 682.) Coleon		angulifarciella Nepticula	V. 350.
albinella Poeciloptilia	V. 304.	anguliferella Ornix S. 724.	V. 296.
albipalpana Cochylis S. 350.	IV. 184.	angustalis Pyrelis H. 21, 123!	IV. 196.
albipalpella Anacampsis S. 523.	V. 195.	angustella Alispa H. 68, S. 32,	IV. 102.
albipunctella Tinea S. 632.	V. 71.	angusticolella Tischeria S. 864.	V. 337.
albipunctella Depressaria H. 149.	V. 119.	angusticostella Tinea S. 321.	V. 73.
albiricella Pempelia S. 34.	IV. 73.	angustipennella Tipea S. 601.	V. 73
albiequamella Colcophora	V. 235.	annulatella Cojeophora S. 901.	V. 255.
albitarzella Coleuphora S. 668.º	v. 230.	annulipedella Coleophora	230
albeciliana Cochylis S. 418.	IV. 192. L	anamalella Nepticula	V. 349.
albefascialis Botys S. 19.	IV. 20.	anserinella Poeciloptilla S. 1018. b.	V. 811.
alborivulalis Botys S. 41, 42.	IV. 20.	antennella Rhinosia H. 9910	V. 149.
albulana Sciaphila S. 130, 191, H. 238!	IV. 197.	anthyllidella Anerampsis S. 525. H. 830.?	v. 195
alburnella Gelechia S. 489, 490,	V. 168.	antiquana Sericoris H. 213, 214.	IV. 219
alcyonipennella Coleophora S. 663.* 590. (V. 229.	antiquella Zophodia S. 147, 248, Pyr.	IV. (91) L
aleella Gelechia H. 151!	V. 165.	apicella Gerophora	V. 269
alienalie Ratasa S. 170, 171, 115, Pyr. 1	IV. 93.	apiciana Teras H. ST. S. 7.	IV. 148
alienella Semioscopis H. 281 S. 152.	V. 114	apicipuncsella Porelloptilla S. 951.	V. 319
alienellus Crambus H. 52. S. 3.		apicistrigella Gelechia S. 483.	V. 167.
allianella Micropteryx S. 6. H. 388!	IV. <u>54.</u> V. 392.	apparella Lithocolletis S. 804. 805.	V 334
allisella Depressaria	v. 115.	appendiculata Atychia H. Noct. 314, 315.	V. 83
allotriella Ratasa S. 153. Pyr.		applanella Depressaria H. 79! 419! FR. 47.	
alniella Lithocolletis S. 761. H. 19312	IV. (93) 1. V. 323.		V. 207
alpella Rhinosia S. 618 619?	V. 149.	aprilella Parasia S. 963. arabezcana Semasia S. 358.	IV. 245
alpestralis Hercyna H. 201-203!	IV. 18.	arbitana Coreyx H. 195.	IV. 221
alpertrana Graphoiltha S. 193!	IV. 250.	arcella Tines H. 256!	V 68
alpicella Swammerdamia S. 359. HS. 45. V		arceuthinella Argyresthia S. 658.0	v. 272
alpicolana Eupreellia H. 328. 329. S. 395.	IV. 180.	arcuana Rexana H. 33.	rv. 🚧
alpicolella Asarta S. 50, 51.	IV. 93.	arcuorella Nepticuia	V 354
alpinalis Betys H. 63, 175, 176, S. 10.	IV. 31.	arenella Depressaria H. 961 FR. 33. 2.	124
alpinana Grapholitha S. 155, 156,	IV. 271	argentimaculella Xysmatodoma S. 600.	V. 89
alpinellus Crambus H. 338.	IV. 55.	argentipedella Nepticula S. 834.*	V. 353
aletraemerella Depressaria H. 82!	V. 121	argentisignella Bucculatrix	V. 335
alticolana Sciaphila S. 112 H. 2001!	IV. 200. L	argentuletta Colcophora S. 896, 920. g.	254
alvearia Achroea S. 142, 150, H. Bomb. 91	IV. 112	argeliacealis Botys S. 82.	IV. 4
amandana Phiheochroa	IV. 195	argillella Incurvaria S. 313.	V. 66
amariella Lamprus S. 379.		argrana Grapholitha H. 46. S. 192.	IV. SS
ambiguana Cochylls S. 65! 66!	V. 185. IV. 192.	argyrata Graphonica H. 30. S. 152,	IV. 8
amonguana Cocujus S. 65; 66;	14. 192.	argyretta sepnopueryx 1. 51.	v. 212
ambigualis Eudorea S. 108, 109, H. 20771 amentella Micropletyx S. 2.	IV. 45.	argyragrammella Pyroderces S. 1000.	IV. 99
ameriana Loxotaenia H. 295! 124! FR. 43. 4	V. 894.	argyrapszella Nepticula S. 838. 839, 930.	v. 357
amiantella Argyresthia		argyrapezeita Aepticula S. 838, 838, 930, aridellus Crambos S. 17, 18, H. 471!	IV. 6
amianthana Cuehylis H. 155.	V. 272		v. 376
amenella Trachonitis S. 205.	IV. 191.	aridus Pterophorus ariesella Lamorus S. 411.	v. 138. I
amphonycella Decophora H. 473.	IV. 95.	arietella Lamprus S. 411.	
amplana Carporapia H. 24.	V. 206.	armatella Decophura S. 932.	V. 14 V. 26
	IV. 252		V. 251 V. 34
amyatella Lithocelletis S. 755.	V. 322	artemisiella Bucculatrit S. 858.	
anapiellus Crambus S. 145.	IV. 68.	artemisiella Gelechia FR. 20, 2	V. 17
ancipitella Endorea	IV. (43) L	artificana Argytotosa S. 63	IV. 17
andereggialis Hercyna S. 124-126.	IV. (18) L	aruncella Micropteryx S. 2. H. 377! 342!?	
andereggiana Coreyx S. 416.	IV. 225.	arundinalis Nymphula S. 95.	IV. 1
andereggiella Argyresthia S. 654. FR. 74.	2. V. 275.	arundinella Poeciloptilia S. 1029.	
anderschella Micropteryx H. 352.	V. 399	arinalis Botys H. 185, S. 92.	IV. 3
anallus Melissohiaptes S. 151, H. 2110	IV. 113.	arinana Sclaphila H. 101. S. 42.	IV. 19
angelicella Depressaria H. 337. 2217!	V. 297.	arinella Gelechia H. 166, S. 529.	V. 16-
	v. 29.	asperana Tetas S. 2 3 H. 92-97.	FV. 155
anglicella Ornix anguinalis Botys H. 32.	IV. 90		V. 14

```
IV. (47) L.
asphodeliella Eudorea
                                                              betulella Lithocolletis S. 744. 780
arphodilana Tortrix S. 35.
                                                  IV. 173.
IV. 247.
V. 121.
                                                              betulella Roesierstammia S. 345
                                                                                                                  v.
aspidiscana Semasia H. 256, S. 241!
assimilella Depressaria FR. 31, 32, 1
                                                              betulesana Penthina S. 251, 25
                                                                                                                 IV.
                                                              betulina Epichnopteryx HS.
                                                                                                                V. 62.
assimilalla Nepticula S. 840.
                                                   V. 855
                                                               biatomella Poeciloptilia
                                                                                                                  v. 810.
                                                   Y. 104
assaciatella Adela H. 30711 FR. 68. 1
                                                               bicingulatella Pintella S. 319
astragalella Coleophora S. 703. a-c.*
astrella Xysmatodoma S. 520.
                                                               bicostella Pleurota H. 115, 2991
                                                                                                                  V. 1
                                                              bifasciana Argyrotoxa S.
                                                    V. 8
                                                                                                                 IV. 17
atamella Depressaria H. 240. 454 ! FR. 32. 2101
                                                              bifractella Anacampsis S. 548
atralia Hercra H. 27.
                                                              bigella Homoeosoma S. 127!
atrella H. 278, 1
                                                               biguttella Anacampsis S. 521.
atricapitella Nepticula
                                                               bilineasella Coleophora S. 690.
atricomella Poettioptilia S. 952.
                                                               bilineella Coleophora S. 910.
atrifrontella Trifurcula
                                                               bimaculana Syndemis S. 355
atriplicella Gelechia FR. 7
                                                   V. 172
                                                               bimaculella Psacaphora
                                                                                                                  ٧.
atrosignana Teras S. 3
                                                  IV. 14
                                                               binaevella Homoeosoma H. 383, S. 801
augustella Lamprus H. 177. 4651
                                                  IV. 272
                                                               binderella Coleophora S. 920. h.
                                                                                                                  v.
                                                   V.
                                                               binella Poeciloptilia H. 959!
                                                                                                                  V.
aurantiacalie Botys FR. 75. 3.0
                                                               binatatella Coleophora S. 714.
                                                    IV. 2
                                                                                                                   v.
                                                               binotella (mouffetella) Hypatima
aurella Nepticula
                                                   V. 350
aurella H. 262. 7
aureliellus Crambus FR. 89.
auricella Coleophora S.º 715.
                                                                 H 245! 457!1* 8. 3571
                                                    IV. 56
                                                               binotellus Megaeraspedus FR. 99, 2.
                                                   V. 247
                                                               bipunctana Sericoris S. 230.
                                                                                                                  IV. 217
auriciliella Hypochalcia H. 34
                                                   IV. 8
                                                               bipunctanus Melissobiaptes
                                                                                                                  IV. 113.
surifluella Psecadia H. 302
                                                   V. 133
                                                               birdella Ochsenheimeria of. urella.
                                                                                                                   v. 110.
aurifrontella Tebenna H. 469.
                                                    V. 214
                                                               bizelliella Tineola S. 280.
aurimaculella Bucculatrix
                                                               bistrigella Tinea S. 2
auritella Opostega H. 3871 S. 868.*
                                                               bithynella Acrobasis S. 1
aurogustella Goniodoma FR. 85, 87,
                                                               biviella Homorosoma S.
aurulentella Argyresthia
                                                               blandana Xanthosetia S. S.
                                                   V.
australella Adela S. 2
                                                               blandella Gelechia S. 503.*
austriacalis Botys S. 142
                                                               blepharana Graphotitha S. 197, 198
avellanella Semioscopis H. 27, S. 333.
                                                               blockiana Grapholitha
                                                                                                                  IV. 2
avellanella Ornix
                                                                boisduvaliana Roxene S. 344.
axesterella Anacampsis
                                                                bombycalis Pyralis H. 20, 1241
bombycalla Fumea H. 4, HS. 8, 9,
 Badiana v. lundana.
                                                                borcella Gelechia
badiella Depressaria S. 447, H. 92.
                                                    V. 12
                                                               borgialie Pyralis
                                                                                                                  IV.
badiipennella Cojeophora S. 680.
                                                    V. 255.
                                                                borkhauseniella Tinagma
baliodaetylus Aciptilas S. 85.
                                                    V. 384
                                                                borkhauseniella Lamprus S. 406.
 ballotella Coleophora S. 711. FR. 5
                                                    v. 24
                                                                barcana Teras H. 63
                                                                botrana Coccyx S. 315!
 baltealella Tinagma S. 362
                                                                boverella Bucculatrix S. 851.*
 baptodactylus Aciptilas S. 35
                                                    V. 3
 barbatellus Nemotois S. 25
                                                     V.
                                                                brachydactylus Pierophorus S. 11.
                                                                                                                   V.
 barbella Topeutis S. 385 ! 886 !*
                                                    V. 144
                                                                bracseella Lamprus H. 15
 barbella Hypsolopha H. 291, S. 33
                                                                bremiella Lithocolietts S. 772-774.
 basalella Neptienia S. 831.
                                                                brevispinella Pleurota
 basaltinella Gelechia S. 506.*
                                                    v. 180.
                                                                britella Anacampsis S. 542
 basella Adela S. 228
                                                                brockeella Argyresthia H. 362
 basipunctella Gelechia S. 530.
                                                    V. 164
                                                                brogniardellum Coriscium S. 719!
 basacherella Adela H. 462.
                                                                brucella Nephopteryx
brugierialis Stenia S. 8
 baumaniana Cochylis H. 146, 200 17
                                                   IV. 184.
 bellue Crambus H. 60.
                                                    IV. 67.
                                                                brunnealis Pyralis H. 1261
                                                                brunneella Hypochalcia S. 167, 165
                                                                                                                   IV.
 bennetii Agdistis S. 1
                                                    ¥. 2
                                                    V. 142
                                                               brunnichiana Paedista H. 211 FR. 65, 1.
bubalella Ochsenheimeria H. 376.
                                                                                                                  tv. 2
 berberidella Carposina S. 614
                                                                                                                   V. 10
                                                   IV. 170.
 bergmannianna Argyrotoxa H. 340, 1371
                                                    IV. 92
                                                                bugnionana Grapholitha S. 126
 bergetraesserella Glyphopteryx
                                                                buoliona Coccyx S. 49, H. 2691 154.
    Tort. 84! Tin. 436! FR. 81. 2
 betulas Pempelia FR. 57. 2.
                                                                                                                  IV. 251.
 betulella Ornix
                                                                Cacaliana Grapholitha (non S. 251.9)
```

cacuminalis Hereyna S. 25, 27,	IV. 17.	cerussellus Crambus H 62! 61!	IV. 🏡
encuminallus Crambus	IV. (64) 2	cervicel/a Depressaria S. 431, 432.	V. 130.
caecimac. etc. v. coccim,		cervinella Anacampsis S. 465.	V. 203.
enelatella Ornix (non S. 100319)	V. 298.	cespitalis Botys H. 32, 40! S. 25.	IV. 23.
caelebipennella Coleophora S. 704. d. c.	V. 244.	cespitana Sericoris H. 211, 245, 8, 216! 217!	IV. 213.
caerialis Botys S. 116.	IV. (115) L	chaerophyllinella Depressaria S. 441."	V. 129,
caesiella Swammerdamia H. 360. S. 326. F.	1. 13. V. 281.	chalcedoniella Zophodia S. 184-186.	IV. 91.
eaespititiella Coleophora S. 877. 878.	V. 248	ohalcogrammella Coleophora S. 708.	245.
caledoniella Lithocolletis S. 1006.	V. 330.	chalybella Hypochalcia S. 177.	IV. <u>86.</u> IV. 183.
caliginesana Grapholitha S. 263.	IV. 26L	champmillana Cochylis S. 377, characterella Depressaria H. 80?	V. 122
callorana Cochylls calthella Micropteryx H. 3411! S. L.	IV. (183) L V. <u>891.</u>	charpentierana Sericoris S. 201.	IV. 218.
conalella Adela	V. 101.	chenopodiella Occophora	V. 264
canapennella Poecileptilla H. 327, 7	4- 40-4-	H. 320, 218! 279! 174! FR. 71, 72, 1	7. 222
cenariella Coleophora S. 688.	V. 238	chilonella Sophronia S. 370.	V. 156.
candelisequella Hypochaleia S. 251	IV 87	choragella Scardia H. 191 S. 314!	V. 63
candiellus Crambus S. 181.	IV. 56.	christiernella llypercallia H. 452. (458.9) Tort. 11	
canella Homoeosoma H. 289, S. 212.	IV. 107.	chrysanthemana Sciaphila S. 108.	IV. 200.
Cantenerella Zophodia S. 160, 161, Pyr	S01 IV. 91.	ohrysargyrella Psacaphora S. 361.	V. 216.
capitella incurvaria S. 288.	V. 67.	chrysodesmella Porciloptilia	V. 303.
capnodactylus Platyptilus S. 2.	V. 367.	chrysplepidella Micropteryx	V. 394.
capreana Penthina H. 250, 131 S. 192.	IV. 227.	chrysonuchellus Crambus H. 44	IV. 58.
capreella Lithocylletis S. 786.	V. 325.	chrysopterella Atemelia S. 271.	V. 112
capreniana Sericoris S. 311, 342,	IV. 208.	chrysopygella Psetadia FR. 31, 31	V. 133
capreolella Depressaria S. 452.	V. 120.	cicadella (recephora S. 420).	V 261
caprimulgella Tinea S. 333.	V. 75.	cicatrice/lus Chilo H. 455 7 FR. 18. 2.	IV. 51.
oaptivella Anaenmpsis S. 579.	V. 194.	ciconiella Colcophora S. 895.*	V. 232 V. 338
carbonariella Pempelia H. 22617* FR. 60.	1. IV. 76.	cidarella Bucculatrix S. 845.	
earcheriella Anacampsis S. 554. carduana Cochytis S. 83. H. Tin. 3511	V. 198. IV. 190.	cilialis Duporchelia H. 119, S. 60, ciliaris Typhonia S. Bomb. 112, 113,	IV. 8. V. 86.
carducita Bepressaria H. 2217	IV. 425	ciliatella Gelechia S. 550.	V. 174
carectellus Crambus S. 121, 123,	IV. 55.	ciliella Depressaria v. applanella.	V. 118.
cariosella Roesierstammia H. 171!	V. 10%	cinctalis Betys H. 72! 73!	IV. 37.
cartinello Parasia S. 558.	V. 207.	ginctong Sciaphile H. 132!	IV. 196
carnealis Stenia S. 39, 40.	IV. 13.	ainczella Poecijoptilia S. 944.	V. 300
carnella Pempelia H. 66, 65!	IV. 72.	cincticulella Amerampsis S. 527-	V. 194-
carphodactylus Pterophorus H. 19, 20,	V. 381.	cinerella Anacamosis H. 173, 246, 4371	V. 230.
carpinicolella Lithocolletis S. 779.	V. 229.	cinercopunctella Poecilopillia S. 1009.	V. 306
casanella Tineola S. 342.*	V. 81.	emerocana Grapholitha S. 281.	IV. 255
enecentiniellus Crambus S. 173, 174, 161, 1	yr. IV. [49.	cineresella Homoeosoma S. 76.	IV. 105.
castalis Bolys S. 44,	IV. 21.	cingillella Pempelia S. 31.	IV. 77.
catalaunialie Botys S. 56, 57.	IV. 25.	sing-llella Poeciloptilia S. 940.	V. 303.
catalauniellus Crambus S. 163. Pyr.	IV. (58) L	eingulalis Botys H. 30.	17. 20.
oatharticella Nepticula	V. 356.	ciniflonella Depressaria S. 434.	V. 116.
caudana Teras H. 175, 233! FR. 54, 55, 1.		cinnamomeana Loxetarnia FR. 9. 2.	IV. 166. V. 139.
caudulatella Ornix S. 722. cautella Gelechia S. 509.	V. 238. V. 182.	cinnamomella Lamprus. S. 415. FR. 2. 2. cinnamomella Ancylosis S. 58-61! H. 6917*	IV. 94
carella Lithocolletis S. 753.	V. 325.	cirrigerella Homoeosoma S. 67.	IV. 103
celerella Gelechia	V. (158) L	cirriana Pardisca S. 225.	iv. 241.
centifoliella Nepticula S. 828. a.	V. 351.	citralis Botys	IV. 28
centrana Euchromia S. 373, HS. 34.	IV. 206. L	citrana Semasia H. 185.	IV. 245.
centuriella Eudorea H. 232, S. 23, 94,	IV. 44.	citrinellum Coriscium FR. 70. 2.	v. 285.
cerasana Loxotaenia H. 119.	IV. 185	clathralis Botys H. 168.	IV. 38.
ceraricolella Lithocolletis S. 784. 785.	V. 326.	clathrelis Botys S. 47, 48. v. virescalis.	
cerasiella Swammerdamia	V. 281.	elashrella Solenobia	V. 88.
S.* 328, H. 332, 172! FR. 14.		clausthaliana Coccyx S. 181.	IV. 230.
ceratoniella Homoeosoma FR. 56. 57. 1.	IV. 104.	clavella Lamprus	V. 141.
cerealella Anacampsis (lutulentalla S. 556!)	V. 199.		(263) L
certella Argyresthia S. 656.	V. 272.	elerckella Lyonetia S. 856, H. 1901	V. 261.
cerussella Poeciloptilia H. 183.	V. 310.	cloecella Haw. v. infimella.	

clurinella Arrobasis	IV. 100. I	conturbatella Mompha H. 450.	V. 209.
onicella Depressaria FR. 48. 2.	V. 117.	convolutella Homocosoma H. 34.	IV. 107.
coarctata Eudorea S. 121.	IV. 46.	copredectylus Pterophorus S. 21.	V. 377.
coccana Grapholitha S. 257.	IV. 253.	coracipennella Coleophora H. 218.7 S. 671.*	V. 232
coecimuculana Semasia H. 27, S. 2851	IV. 245.	corcyrella Myciois S. 183.	IV. 98.
coenulentella Nephopterry S. 164.	IV. 79.	coriacella Rhinosia (non S. 395.*)	v. 151.
coenulentello Eupleuris S. 562.	V. 204.	cornella Argyresthia FR. 15, 3.	V. 274
celchicalis Pyralis S. 136. 1V.	(127) L	corellana Grapholitha H. 282, S. 235,	IV. 265.
collisella Purcitoptilia S. 1019.	V. 311.	coraniliella Colcophora S. 689.	V. 239.
colonella Aphomoea H. 23, 22!	IV. 114.	corenillana Grapholitha S. 286.	IV. 267.
columbaspennella Coleophora S. 905.	V. 257.	coronillella Anacampsis S. 522.	v. <u>193</u> .
colutella Colcophora S. 687.	V. 238.		V. (203) L
comariana Teras S. 387.	IV. 158	certicalis Hypotia H. 137, 155.	IV. 120.
cambinellus Crambus H. 47! S. 7.	IV. 60.	corticana Ditule H. 270, 209, 218!	IV. 207.
combustalis Pyralis FR. 93, 1.	IV. 125.	corticella Tinea S. 304! H. 475! 476!?	V. 70.
	v. (76) L	corylana Loxotaenia H. 120! 115!	IV. 167.
comitana Coccyx H. 721	IV. 219.	coryletta Lithocolletis S. 771.	V. 329.
	V. 200, L	corylifoliella Lithocolletia S. 743. H. 1943	v. 330,
comparalis Tegostoma	IV. 9	cosmodactylus Platyptilus S. 4. H. 35, 36,	V. 369.
H. 127! (Schrift 126.) 92! S. 5.º 5811°		cosmophorana Grapbolitha S. 325.	IV. 274.
comparana Teras H. 289.	IV. 145.	cartana Lexotzenia H. 131! S. 32!	IV. 164.
comparella Lithocoffetis S. 800.	V. 334	costella Rhinosia H. 107.	V. 151.
complanella Tischeria * S. 862. (compar.) 1 42		cortella Gelechia S. 625.	V. 167.
composana * Grapholitha S. 281. H. 42!	JV. 254.	costiguttella Anacampsis	V. 202
compositallo Zophodia S. 128.	IV. 52.	coulernana Paedisca S. 186!	IV. 240.
compressella Atemelia S. 414.	V. 112.	cramerella Lithocolletis S. 761.	V. 323
camptana Phoxopterys S. 318.	IV. 286.	grassicornella Tincola	V. 81.
comptolis Butya S. 118.	IV. 115.	crassiuscula Gecophora	V. 268.
comptella Swammerdamia H. 89, S. 281, b.	V. 280	erataegana Loxotaenia H. 107, 126!	IV. 157.
compunctella Swammerdamia S. 325	v. 281.	cratargella Eudorea H. 231. S. 113. 114.	IV. 48.
conchana Sericoris H. 106.	1V. 212	erataegella Scythropia H. 257.	V. <u>90.</u> V. 339.
conchellus Crambus H. 38. S. 1. concinnella Tinen H. 474. 475. cf. corticella.	IV. 63.	crataegifaliella Buttulastix S. 850.* prepidinella Colcophora	V. 238.
confertella Lithocolletis	V. 328.	erapusculalia Opostega S. 869.	v. 360.
confusana Paedisca IV.	(237) L	cretaceana Pueciforhroma H. 318.	IV. 208.
confusella Tinea S. 276.	V. 74	eribratella Homocosoma S. 182.	IV. 104.
confusur Aciptilius S. 34.	v. 384.	cribrum Homocosoma H. 67!	IV. 104.
cangruella Adela FR. 67. 2	V. 104.	eriella Topeutia S. 387, 388,	V. 144.
coniferana Grapholitha S. 3221	IV. 266.	cristatella Borcolatrix S. 846.	V. 337.
	IV. 270.	cristana Teras	IV. 140.
conjugella Argyresthia S. 647.	V. 276.	H 176. S. 25-27. H 83! 237.	
connectalis Pyralis H. 91.	1V. 126.	eristella Trachonitis H. 76, S. 205,	IV. 94.
oannexella Lithocolletis S. 812.	V. 330.	crocealis Botys H. 71. FR. 75. 2.	IV. 28.
consanguinella Sophronia S. 363.	V. 156.	crocogrammella Colcophora S. 891.	V. 251.
conscriptella Chelaria H. 283.	V. 205.	cruciana Grapholitha L. S. 363!	IV. 272
consimilana Loxotaenia S. 54, 347.0	IV. 160.	crudella Myelois S. 28! S. Pyr. 155.	IV. 96, 1,
consaciella Acrobasis H. 328, S. 200.	IV. 99.	cruentalie Botys FR. 91, 1.	IV. 36.
	(34) L	cruentona Corhylls S. 91!	IV. 191.
consartella Pocciloptilla	V. 304.	euculipennellum Coriscium H. 192, S. 7181*	V. 285.
conspersella Gelechia S. 591.	V. 177.	culcitella Depressaria S. 435.	V. 127.
conspicuella Coleophora S. 705.	v. 244.	culmellus Crambus H. 49!	IV. 57.
conspurcatella Talaeporia S. 355.	V. 113.	cultrella Theristis H. 109, 237!	v. 152.
cantaminana Teras H. 142, 1711 299! 300!	IV. 153.	cuneatella Gelechia S. 531.	V. 164.
contaminatella Pucciloptilia S. 1027.	V. 312.	cupediella Euspilopteryx S. 803.	v. 292.
contaminellus Crambus H. 59, 442! S. 88, 89	1V. (4)	cuphona Syndemia S. 134, 135, H. 1841?	1V. 276.
contectella Myejoja S. 27.	IV. 35.	cuphulana Syndemis	IV. 276.
conterminana Semasia S. 257.	IV. 217.	cuprariella Colcophora	v. 229,
conserminella Depressaria S. 442! L 441!	V. 116.	cuprentis Aglossa S. 51, H. 153!	IV. 119.
continuella Gelechia S. 512.	V. 180.	cuprella Adela S. 219. H. 1857	v. 102,
contritella Ancylolomia S. 153.	IV. 70. L	eupreerana Sericoris S. 273, 356!	IV. 210.

cupriocellus Nemotois	V. 97.	deseniella Ornix	V. 298
H. 445. S. 220! 252! 2321*		diana Simeethis H. 274, Tort. S. 257-261.	V. 94.
currucipennella Coleophora S. 894.	V. 248.	dianthella Coleophora S. 920, d.	V. 252.
curroviella Senticula S S.14	V 950	dietamnella Depressaria S. 429. FR. 35. 5.	V. 130.
curtisella Gecophora H. 309!	V. 263.	digitellus Crambus S. 203.	IV. 116.
curvana Phoxopteryx S. 261.	IV. 284.	dignella Hypotheleia H. 351	IV. 85.
cuspidana Phoxopteryx S. 238.	IV. 286.	dilectella Argyresthia S. 638.	V. 273.
cuspidella 0ecophora H. 242, 385! 386! 27	919 909	dilutalis Botys S. 71.	IV. 37.
cyanalis Beijs	IV. (40) 1	dimidiana Penthina S. 164, 165,	IV. 228.
cyanella Adeia S. 223	V. 101.	dimidiatella Nepticula S. 830. d. l	V. 352
cygnipennella Cytnodia H. 207.	V. 211.	dimidiella Anacampsis H. 253.	V. 202
cymatodacty/us Alucita	V. 388.	diminutella Gelechia S. 574	V. 171.
cyrilli Crambus S. 144.	1V. 67.	dionysia Pempella S. 162.	IV. 77.
cytisella Gelechia S. 491.	V. 186.	dipoltana Eupoecilia H. Tin. 345.º	IV. 180
cymenn delectia 3. 491.	V. 100.	dipenceana Corbylis S. 76-78. H. 2861 28	71 * IV. 187.
Dahliella Nephopseryx S. 63.	IV. 81.	directella Coleophora S. 919.	V. 253.
daldorfiana Grapholitha H. 22	IV. 253	discipunciella Depressaria S. 446.	V. 128,
dalella Rhinosia S. 639. H. 164!	V. 151.	discordella Coleophera (non S. 917.)	V. 239.
		disemiella Poerijoptilia S. 1028.	V. 313.
daucella Depressaria S. 443. H. 941	V. 142 V. 129 IV. 232	disertella Poeciloptilla S. 1018. a.	V. 311.
dealbana Penthina FR. 22, 110	122		V. 83.
dealbotella Calantica	IV. 232	dispar Atychia 7, 606-608. disparalis Tegostoma S. 134, 135,	IV. 9. L
deguratella Coleophora S. 664.*	V. 301	disparalis regustoma S. 155. 155. disparalis regustoma B. 357. 358.	IV. 71.
departmental Colcopiora S. 604.	V. 90. V. 229. V. 132. V. 358. IV. 181.		V. 312
decemguttella Psecadia H. 303.	132.	dispilella Poeciloptilia S. 1023.	IV. (40) L
decentella Nepticula S. 815.	305.	dispunctalis Botys S. 140. 141.	IV. 88
decimana Cochylis H. 145.	14. 15L	dispunctella Hypochalcia S. 25.	V. 312
decimella Argyresthia	V. 278, IV. 249,	dispunctella Poeciloptilia S. 1024.	IV. 233
decolorana Semasia S. 300.	IV. 242,	dissimilana Paedisca H. 41! FR. 62. 2.	v. 265
decolorella Anacampsis S. 550.	V. 199.	dissimilalla Gecaphora S. 989.	v. 268.
decorella Hypochalcia H. 301, S. 211,	IV. 85. V. 177.	dissitella Occophora S. 987.	V. 200.
decrepidella Gelechia S. 508. 533.		dissonella Anacampsis S. 553!	v. 373.
decrepitalis Botys S. 67. 88.	IV. 40.	distant Oxyptiles	V. 322
decrepitana Sericoris S. 222	IV. 216. IV. 158.	distantella Lithocolletis S. 756.	V. 173.
decretana Loxotaenia FR. 41. 2.		distinctelle Gelechia H. 438!7 FR. 80. 2.	v. 379.
decurrella Anacampsis H. 311. S. 539.	v. 197.	distinctus Pterophorus	V. 243.
defessella Coleophora S. 889.	V. 241. V. 154.	ditella Colcophora S. 701. a.	1. 430
deflectivella Hypsolopha S. 383		divellana H. 339. 1	IV. 161.
deflexana Grapholitha S. 277.	IV. 268.	diversana Lorotaenia H. 251. S. 50-52.*	V. 209. L
degeereila Adela H. 130! 446! FR. 66, 67.	L 1.10L	divisella Mompha S. 970.	388.
deliellus Crambus H. 402, 403, delieana Paedisca FR, 65, 2,	IV. 55.	dodecadactylus Alucita H. 29.	v. 169.
	IV. 240.	dedecella Gelechia S. 501.	IV. (163) 1.
delitella Lithocolletis S. 752.	V. 322	dehrnians* Loxetsenia	IV. (160) L
demarniana Paedisca S. 232 FR. 65. 3.	IV. 239. V. 271.	dehrniella Stagmatophora S. 993.*	V. (309) L V. 25
denigratella Decophora S. 936.	271.		v. 157.
denisella Lamprus H. 78!	V. 136.	delesellus Megacraspedus FR. 99. 3.	v. 181.
dentalis Cynaeda H. 25, S. 120,	IV. 15. L	domesticella Gelechia S. 577.	IV. 122
dentella Tinagma FR. 83. 3.	V. 259.	domerticalie Asopia S. 1.	v. 121
dentozella Calotrypis S. 967.	V. 208.	doronicella Depressaria S. 622, 623.	IV. 266.
deplanella H. 274. 7		dersana Grapholitha H. 26, S. 287.	
depressella Depressaria H. 407.	V. 130.	druryella Cosmopteryz S. 999. H. 306!	V. 284.
depunctella Bepressaria H. 378. H. Tort.		dryadella Gelechia S. 566.	V. 181.
derasana Phoxopteryx H. 235.	IV. 255.	dubitalis Eudores	JV. 45.
derivatella Colcophora S. 892.	V. 249,	H. Pyr. 49.1 S. 107. H. 167! S. 98!	400
desertalis Botys H. 171.		dubitana Cochylis H. 71.	IV. 192.
dezertella Gelechia	v. (158) L	dubitella Lithocolletis S. 782!	V. 385
designatella Symmoca S. 324.	V. 111	dulcella Myelois S. 47.	IV. 98
designella Symmora S. 461.	V. 111.	dulcinalis Botys S. 13.	IV. 24.
desmodactyla Alucita	v. 387.	duneriliana Loxoteenia S. 366, 367.	IV. 161.
deterzella Anacampsis S. 340!	v. 201.	dumeriliellus Nematois S. 321, 322!	V. 99.
deviella Coleophora	v. 234.	dumetana Loxotsenia FR. 20, 4	IV. 193.

dionetellus Crambus H. 389, 380, 291	IV. 54.	fascelinellus Crambos H. 368.	IV. 61.
dumicolana Loxotaenia S. 346.	IV. 161.	fascialis Botys H. 31.	IV. 20.
dunningiella Lithocolletis	V. 333	fasciella Hypsolopha H. 111.	V. 154.
duplana Coccyx H. 229, 230,	IV. 222	fastuosella Micropteryx S. 10.	V. 393.*
		favillaceana Teras IL 62! 28310 S. 270.	IV. 143.
Echiella Psecadia H. 105.	V. 132.	fenestralis H. 60. Exot.	
effractana Teras H. 175. FR. 55. 2.	IV. 154.	ferraralis Botys	IV. 41.
effractella Eccopisa S. Pyr. 158.	IV. 102. L	ferrugalis Botys H. 54, 150,	IV. 351.
egregialie Hypsopygia S. 55.	IV. 120.	ferrugana Teras H. 1291 S. 407. FR. 23-	
egregiella Swammerdamia S. 409.	V. 282.	ferruginella Blabophanes H. 318, 17917 35	1! V. 79.
elatella Gelcchia S. 499.	V. 168.	ferruginella Lamprus H. 233!	V. 137.
elatella Lithocolletis S. 757.		ferulae Deptessaria S. 437.	V. 117.
	V. 166	festaliella Schreckensteinia H. 419. 270!	V. 262.
eleochariello Poeciloptilia S. 1007.	v. 310.	festivana Coccyx H. 52	IV. 224.
elongana Cochylis FR. 51, 1.	IV. 186.	festivella Tebenna H. 219.	V. 215.
elongella Gracilaria	V. 289	festivellus Crambus S. 19, 20,	IV. 62.
H. 196! 198!! 206!? S. 730.*	** #400	festucicolella Poerijoptlija	V. 313.
elusalis Botys S. 16. H. 118! FR. 92. 1.	IV. 40.	fibulella Adeia S. 236, 237.	v. 100.
elusella Ephestia H. 163.	IV. 110.	filana Grapholitha S. 285.	IV. 267.
emberizaepennella Lithocolletis S. 799. 798		fimbrialis Asopia H. 17.	IV. 122.
emeritella Depressaria S. 444.	V. 120.	fimbriana Grapholitha S. 391.	IV. 262.
emyella Tischeria S. 863.	V. 337.	fimbriatalis Botys S. 119.	IV. 33. 1.
engadinella Lamprus HS. 43	V. (139) L	finitimella Ornix S. 725.	v. 297.
epelydella Myrlois 5, 48.	IV. 98	fischerana Coccyx H. 75! S. 313.º 314.º	IV. 225.
ephippana Grapholitha H. 246.	IV. 269.	fischeri Platyutilus S. 12.	V. 369
ephippella Argyresthia H. 1751 S. 6521	v. 276.	fischeriella Archmia FR. 82, 3.	V. 94.
epilinana Cochylls S. 72, 80,	IV. 187.	fischeriella Gelechia FR. L	v. 183.
epilobiella Mompha FR. 73, 74, 1,	v. 210.	fizzana Grapholitha S. 284!	IV. 256.
equitana Steganoptycha S. 262.	IV. 273	fizzella Rhinosia	V. 150.
equitella Acchmia FR. 82. 2.	V. 93	H. 108. S. 391. 376. H. 380! 363! 168!	1471 1061
ericella Pieurosa	v. 147.	flagellana Cochylls S. 95, 345.	IV. 182.
ericellus Crambus H. 371.	15 54		IV. 12.
ericetana Syndemis S. 136.	IV. 276	flammealis Endotricha H. 99. flammella Anacampsis H. 160! flamalis Botys H. 60.	v. 198.
ericetorum Oxyptilus S. 15.	V. 373	flavalis Botys H. 62	IV. 28
ericinella Anacampsis S. 540, H. 210!	v. 197.	Course Tratale II 050	IV. 172. L
erutana Teras S. 9, 19, 24! H. 64! 2171	IV. 143. L	flavedinella Anacampsis S. 400.	V. 203.
erstebeniella Lamprus S. 350.	V. 137.	flavella Deptessatia H. 97.	V. 127.
esperalla Occophora H. 255.	V. 266.	flavianella Psecalia S. 354.	V. 133.
	IV. 225	flaricapilla linta	V. 71.
euphorbiana Coccyx S. 188. euratella Gelechia S. 493.	V. 169.	flaciciliella Homorosoma S. Pyr. 144.	IV. (104) L
evonymella Hyponemeuta H. 3911 392!	V. 92.	flaricomella Gelechia S.* 516.	V. 179.
exactella Poeciloptilia S. 960.	v. 304.	flavifrontella Lamptus B. 126,	V. 138.
exiguella H. 286.* ?	1. 301.	flavimitrella Lampronia H. 429. S. 292.	V. 64. L
	V. (83) L	flavipennella Colcophora S. 675.	234.
exilis Atychia HS. 12. exustella Eupicuris	V. 205.	flaviscapulana Coeryx S. 97.	IV. 224. L
experient Enbientra	** #000	flavitibiella Percadia	V. 133
Fabriciana Simerthis H. Tort. 4: 51 273!	V. 95.	flaviventralla Occuphora S. 412.	V. 265.
faccella Pempelia FR. (a). 3.	IV. 75.	floralis Hercron H. 112. S. 22, 23.	IV. 17.
fagonella Carcina H. Tort. 153. Tin. 453!		floriactella Nepticula	V. 355.
faganetta Carcina II. 1015. 153. 103. 450:	IV. 114	fluctizerana Phoxopteryx S. 319.	IV. 286
fagella Diurnea H. 12. S. 331. 332. a. b.*	Y 254		IV. 113.
fagella Nepticula	V. 354. V. 278.	foedellus Melissoblaptes S. 147, 148. foeneana Grapholitha H. 40!	IV. 268.
fagetella Argyresthia S. 658.	v. 327	forficalis Betys H. 58.	IV. 36.
faginella Lithocolletis S. 783! 777! 778!	IV. 251.		V. 114.
fagiglandana Carpocapsa S. 157-160. falcella Rhinosia H. 112.	v. 150.	forficella Holoscolia H. 313.0 forficellus Chile H. 220! 296! FR. 17. 1.	iv. 51.
		formanna Contalla II 21h 240	*** ***
falcanspennella Gracilaria S. 727. H. 317.	V. 287. V. 267.	formosana Corbylis H. 312, 320. formosella Lamprus H. 248.	V. 141.
fallacella Gerophora S. 934.	IV. 58.		IV. 171
falcellus Crambus H. 30.	IV. 121.	forskealana Argyrotoxa H. 143. forealis Duponchelia S. 3.	IV. 8.
farinatella Cedesuls FR. 74. 4.	V. 279.	fractella Puersioptilis S. 1013. 1014.	v. 309.
Jarmanila Cedesus En. 11. 1	1- 415		1. 1000

00			
fragresona Sciephila S. 379.	IV. 199.	gallicelana Grapbolitha S. 172, 2311	IV. 235.
franckella Gracilaria H. 379.	285.*	galtinella Gelechia S. 586. H. 470!	V 189
frangulella Bucculatrix FR. 71	V. 341.	gallipennella Coleophora H. 202, S. 684.	V 237.
frankeniae Agdistis S. 46.	V. 365.	gangabella Poeriloptilla S. 941.	V 3)4
			V. 23
fraternella Gelechia	v. (185) L	ganemella Tiora H. 252! S. 302!	v 335.
fraudulentella Tinea S. 318.	V. 70.	gaunacella Tischeria S. 865.	IV. 193.
fraxinella Lithocolietis S. 796.	V. 332	gelatana Chionophila H. 266.	V. 300.
frequentella Eudorea S. 114!	IV. (48) 2 V. 243	geminatella Poeriioptilia S. 1015.	IV. 76. L
fretella Coleophora S. 915.	V. 243	geminella Pempelia? S. 180. gemmiferana Grapholisha S. 294, H. 243!	IV. 258.
freyeriana Steganoptycha FR. 51, 8.º	IV. 279.		V. 107.
frigidariello Lyonetia	V. 262	geniatella Piutella S. 347.	IV. 230
fringillella Coleophora S. 698. a. h.	V. 242	gentianana Penthina H. 12, 831!	V. 136.
frischella Adela	v- 101.	geoffroyella Lamprus S. 377!	IV. 85.
H. 425, 426, S. 224, 239, 250! 251!		germarella Hyporbalcia S. 198.	
froelichiella Lithocolletis S. 793.	V. \$33.	gerningiana Lozotsenia S. 233, H. 108! S. 4	V. 203
frumentalis Botys H. 64!	IV. 35.	gerronella Anacampsis S. 464.	
frutetana Steganoptycha	IV. 282	geyeriana Cochylis S. 91.	IV. 189.
H. 293, 294, FR. 52, 53, 1.º		gibbiferella Mompha S. 971.	V. 209
fuesslinellus Euplocamus	V. 82	gibbosella Gelechia S. 470.	V. 165
S. 241-243. H. 224! 22!*		gigantana Sericoris S. 233.	IV. 213.
fugitivella * Gelechia S. 571. 569! 344!!		gigantellus Chilo H. 53. FR. 16.	IV. 51.
fulgidellus Crambus H. 365, 366,	IV. 65	gilealis Botys S. 72 (vix H. 154.)	IV. 38.
fulgurita Atychia	V. 84.	gilveolella Zophodia FR. 28. 2.	IV. 92
fulicella Mompha S. 965!	V. 209.	gimmerthaliana Grapholitha S. 399.	IV. 273.
fuligana Coceyx H. 109, 208! 8301 S. 332.	IV. 221. L	glabrotella Argyresthia	V. 272
fuliginasella Eintobia S. 637.	v. 78.	glaucinalis Asapla H. 981	IV. 122
fulvalie Botys H. 147 FR. 6. 3.	IV. 39	glaucinella Argyresthia S. 649.	V. 277.
fulvana Xanthosetia FR. 20. 3.	IV. 176.	glariosana Phtheochron S. 31	IV. 194.
fulvifrantana Graphelitha S. 258, H. 47!	IV. 253.	gnaphaliella Bucculatrix S. 857."	V. 310.
fulviguttella Lamprus	V. 140	gnaphalii Coleophora S. 904.	V. 256.
fulvimitrella Tinen S. 263.	V. 68.	gnomuna Lozotaenia FR. 10, 1.	IV. 164.
fulvocilialis \sopia	IV. 123	goedartella Argyresthia H. 133.	V. 274.
fulvasquamella Coleophora S. 912.	V. 249.	galdeggella Micropteryx H, 258, ?	
fumatella Angrampsis	V. (158) L	gonodocty/us Platyptilus S. S. H. 6!	368
funella Pempelia S. 169.	IV. 72.	gouano Ablabla H. 86! 225! 226! Pyr. 48!	1 IV. 177.
fumidella Psecadia S. 922.	V. 132.	gradatella Euspilopterys S. 992.	V. 293
funebrana Grapholitha	IV. 259.	grammodoctyla Alucita H. 10! 11!!	V. 358.
funebris Atychia S. 611. 612.	V. 83.	grandis Lamprus	V. (141) L
funeralis H. 103. Exot.		granella Tinea H. 165. S. 285.	V. 70.
fundella Argyresthia (non H. 267.)* FR. 15	4. V. 273.	granitona Steganoptycha S. 213.	IV. 280.*
funerello Psecadin H. St.	V. 131.	granitella Roeslerstammia FR. &	V. 105.
furcatella Homoeosoma S. 82	IV. 107.	granulatella Tinea S. 267.	IV. 74.
furfurana Sericoris S. 144! 145!	IV. 211.	granulasella Depressaria S. 1001.*	V. (121) L
furvalis Botys S. 61, 62.	IV. 33.	graphana Paedisca S. 409.	IV. 240.
furvalis H. 53. ? ?		graphadactylus Pterophorus S. 22.	V. 377.
furvella Depressaria S. 440.	V. 123	gratella Eudorea	IV. (48) L
fuscalis Botys H. 66!	IV. 27.	grotiosella Nepticula S. 833 1832!	V. 352
fusconella Eriocottis	V. 80.	grountella Gecophora S. 988.	V. 271.
fuscedinella Coleophora S. 869.	V. 231. V. 229.	gregella Nephopteryx S. 159, 166,	IV. 78.
fuscicornella Coleophora	229	grimmella H. 461.º ?	
fuscaciliella Coleophora S. 695.	v. 241.	griseella Poeciloptilia S. 948.	V. 308.
fuscocuprella Coleophora S. 920. f.*	V. 231	griscocapitella Swammerdamia S. 642.	V. 2*1.
fuscaviridella Lamprus	V. 137.	grassepunctella Poeciloptika	V. 312.
(albicortella S. 641! 356!)		gratiana Lovotaenia H. 138! FR. 11. 1.	1V. 162.
fusculona Syndemis S. 393.	IV. 277.	gryphipennella H. 206. cf. elongella.	
Juseus Pteropherus H. 16! 25!	V. 375.	gruneriana Grapholitha S. 261, 262.	IV. 256.
		guttella H. 176.º ?	
Galactodactylus Aciptiius H. 2.	V. 384.	guttiferella Ornix S. 723.*	V. 298.
galbonella Gelechia S. 515.	V. 173.	guttulalis Hercyna S. 26, 27,	IV. 16.
gollicana Carporapsa	IV. 252	gyszeleniella Cedestis FR. 74. 3.	Y. 279.

			01
Haemerhoidella Psecadia S. 337.	V. 183.	humerella Sophronia H. 292. S. 372.	V. 156.
halonella Geirchia	V. 178.	humidana Cochylls S. 86, 87,	IV. 188.
Aamana Xanthosetla H. 140, 139!	IV. 175.	humiliella Bucculatrix S. 869.	V. 340.
hamellus Crambus H. 367!	1V. 53.	humitiel/a Poeciloptilia S. 1030.	V. 308.
Aarpana Phoxopteryx H. 77.	IV. 287.	hungaricana Syndemis S. 255.	IV. 276.
harpella Risinosia H. 110.	V. 150.	hungoricellum Ateliotum S. 249.	V. 80.
hartigiana Coccyx S. 260.	IV. 223	hyalinalis Botys H. 74.	IV. 28. 1.
hartmanniana Penthina S. 162. H. 1101	IV. 227.	hybridalis Stenopterys H. 114, 184,	IV. 42.
hartiono Rhyacionia H. 186.	IV. 236.	hybridana Sciapbiia S. 132, 133,	IV. 198.
haworthella Acchmia	V. 93.	hydrargyrana Eupoccilia S. 166.	IV. 180.
headleyella Nepticuia	V. 356.	hyemana Chimatophila H. 11! 267, S. 1	23, 124, IV, 287,
heegeriella Lithocolletis S. 762.	V. 323.	hypericana Semasia H. 23.	IV. 249.
heegeriana Grapholitha S. 199, 200.	IV. 261.		
Aeleniella Roesierstammia S. 346.	V. 105.	Ibiceana Semasia	IV. 249.
heliacella Annompsis S. 544.	V. 198.	ibipennella Colcophora	V. 257.
helicinella H. 13, 14, ?	V. 17. L.	ictericana Abiabia	IV. (178) L
helveticalis Hereyna S. 127, 128,	IV. (18) L	iesella Ochromolopis H. 361.	V. 213,
helwigella H. 263.º ?		idacella Cyphophora S. 921.	V. 211.°
hemargyrella Nepticula	V. 345,	ignicomella Tinea S. 279, 280.	V. 74
hemerobiella Coleophora	V. 258.	ignobilella Nepticula	V. 350.
S. 908. H. 319! FR. 69, 70, L.		ignorantella Gelechia S. 510.	V. 180.
hemidactylella Gracilaria H. 276.	V. 286.	ilicifoliella Lithocolletis S. 767.	V. 322.
heporano Lovotaenia L. 116!	IV. 166.	ilignello Zophodia S. 41, 42,	1V. 20.
hepariella Zeileria S. 605.	V. 279.	illigerella Caiotrypis H. 333.	V. 207.
hepatoriona Paedisca S. 224.	IV. 238.	illuminatella Argyresthia S. 655.º	V. 272.
hepotoriella Depressaria S. 436.	V. 123.	illustrello Sophronia H. 158.	V. 156.
hepaticana Pardisca	IV. 238. L	illutana Graphophora S. 130,	IV. 275.
S. 223. H. 313! 314!! FR. 63. 1.		illotella Epischnia S. 71.	IV. 89.
heracleella Depressaria S. 445. cum pastin		imberbella Coleophora	v. 237.
herbosella Occophora	V. 266.	imella Bisbophanes S. 323, H. 347,	V. 79,
heringiellus Crambus S. 142.	IV. <u>54.</u>	imitatella Lamprus S. 358.	V. 134.
hermannella Anacampsis H. 401! 402!	V. 19K.	imitotella Pleurota S. 401. a. b.	V. 147.
herrichiello Tinagma S. 281.	V. 250.	imitatello Bucculatrix	V. 337.
hexadoctyla Alueita H. 30, 31.	V. 387.	immundana Steganoptycha FR. 53. 2.	IV. 279.
heydeniana Cochylis S. 369.	IV. 187. L	immundella Trifurcula S. 861.	V. 859.
heydeniella Stagmatophora FR. 88. 1.	V. 217.	imporellus Megacraspedus FR. 100. 2.	v. <u>157.</u>
heydenii Audistis S. 45.	V. 364.	imperialella Euspilopteryx S. 740.	V. 292.
heydenreichiella Pleurota S. 397-399.	V. 148	impurella Depressaria FR. 48, 3	V. 128.
hieracii Oxyptilus S. 14.	v. 373.	incana Semasia S. 238, 239.	IV. 246.
hieronello Coleophora	V. 229.	incanella Poecitoptilia S. 957.	v. 308.
hilarana Cochylis S. 22.	IV. 185.	incanello Homocosoma	V. 105.
hippocastanella Bucculatrix S. 852.	V. 338.	incarnotalis Asopia S. 2	IV. 122
hirpanicella Homocosoma S. 154. Pyr.	IV. (106) L	incornatura Penthina H. 191. 248!	!V. 232.
histrionana Loxotacnia H. 310. 311. 1051		incertalis Eudorea S. 118, S. Pyr. 156.	IV. 45.
histrionella Gelechia E. 464.	V. 187.	incertana Sciaphila S. 121, 122,	IV. 199. L
hoffmannseggiana Argyrotoxa H. 150,	IV. 170.	incertellus Crambus S. 165. Pyr.	IV. (58) 1.
hohenwarshiana Semasia H. 2571 201 S.	296. • IV. 248.	incisana Grapholitha S. 173.	IV. 262.
holdenella Poeriioptilia	V. 306.	incognitella Nepticula	V. 349.
holmiana Argyrotoxa H. 39.	IV. 169.	incompta Homocosoma S. 193.	IV. 103.
holosericeolis Hercyna H. 139! 112.	IV. (17) L	incomptella Gelechia S. 536.	v. 178
holosericella Gelechia (non S. 367.)	V. 176.	incongruello Occophora	v. 269,
honestalis Pyralis	IV. 125.	inconspicuella Solenobia	V 89,
honorana Grappolitha S. 401.	IV. 270.		V. 287, nr. 880.
honorella Pleurota H. 251, S. 400.	V. 148.*	incursona Graphotitha S. 196.	IV. 266.
horridella Rhinosia S, 373.	V. 148.	indusiana Penthina S. 253.	1V. 232.*
hortuellus Crambus H. 46, 45!	1V. 59.	infantilella Coleophora S. 666.	v. 232.
huebneriana Paedisca S. 313.	IV. 237.	infernella Gelechia S. 584.	v. 177.
huebnerella Nepticula S. 829. H. 235?	v. <u>352.</u>	infidona Semasia H. 296-298.	IV. 214. 1. V. 20. 1.
hufnogeliella Eudophasia S. 311.	V. 81.	infimella Tinra S. 284.	
humerella Gelechia S. 477. 478.	V. 170.	infuscatella Myelois S. 210.	IV. <u>96.</u>

ingratella Eudorea S. 105, 106,	IV. 45	kachiella Amersia	V. 153.
inopella Anacampsis S. 551.	V. 200.	koerneriella incurvaria S. 309, 310, H. 124!	V. 68
inernatana Phoxogteryx S. 205.	IV. 287.	kokeilana Graphelitha S. 171.	IV. 264.
inernatella Anacampsis	V. (158) L	kolleri Oxyptilus S. 38.	V. 373.
inquinatalis Botrs S. 80.	IV. 41.	kollariella Enspilopterys S. 720.	V. 293
inquinatana Grapholitha H. 43. S. 278.	IV. 268.	kraesmanniella Gelechia S. 581.	V. 166.
inquinasella Tinea S. 634.	V. 72.	kuhlweiniana Coctotis FR. 22, 3.	IV. 184.
inquinatellus Crambus H. 54.	IV. 56.		
insignana Teras S. 410.	IV. 142.	Labiosella Anchinia H. 294, S. 389, 390,	V. 146
ineignitella Lithocolletis S. 788.	V. 324.	laburnella Cemiostoma S. 876,	V. 342
intelatana Abiabia S. 152.	IV. 178.	lacertella Easpilopteryx S. 738.	V. 291.
involatella Anchinia HS. 41.	V. (143) 1.º	lacordairnna Teras S. 365!	IV. 145.
inspersella Oecophora H. 443, S. 982.	V. 264.	lacteana Semasia S. 308.	IV. 246.
instabilella Gelechia	v. 158, 1.	lacteella Endrosis H. 201 448!	V. 262.
institalis Botys H. 182.	IV. 41, L	Januaria Serieoris S 928310	IV. 215.
interalbicella Gelechia HS. 44.	v. 187. L	lacunana Sericoris S. 338-340. lacunicolella Coleophora S. 890.	V. 251.
intermediana Tortrix S. 420, 421.	IV. (172) 1.	lastella Depressaria	V. 199
internana Grapholitha S. 283.	IV. 267	lastella Eudorea S. 115.	IV. 48.
interpunctalis Botys H. 128, 90 ! S. 59, 8	6. IV. 26.	lactur Oxyntilus	v. 373.
interpunctella Ephestia H. 310.	IV. 110.	laevigana Loxouenia	IV. 159.
interruptana Graphophora S. 280, H. 35!	IV. 269.	H. 1181 117! 302! FR. 11. 2 98.	37. 2000
interruptella Ornix S. 1003.	V. 235		V. 271.
	V. 188	lassiastilla Argyresthia	V. 82.
interruptella Gelechia H. 116.	V. 356	laevigatellus Euplocamus S. 270.	270
intimella Nepticula		laminella 0ecophora H. 139. S. 935.	V. 196.
inulas Pterophorus	v. 880.	lamproetomella Anacampsis S. 564.	IV. 23
inunctella Hypatima S. 419. inundana Penthina H. 60.	V. 212. IV. 227.	lancealis Botys H. 65 117 !	IV. 243
inustella Gelechia S. 498.		lanceolana Aphelia H. 83, 272! S. 317!	v. 157.
inustalla Gelechia 5. 43c.	V. 171	lanceolellus Megaeraspedus S. 402.	208
irrorella Hyponomeuta H. 93.	V. 91.	langiella Mompha H. 187, S. 966!	200
irriguana Sericoris S. 424, 425.	IV. (211) L	lapideana Penthina S. 246.	1V. 231.
isabella Anacampsis S. 457.	V. 201.	lapidella Solenobia	
isatidalie Botys S. 110, 111.	IV. 🍮	lappella Parasia S. 559!	V. 206.*
ischnodactylus Aciptilus S. 37.	v. 386,	laricella Coleophorn H. 427. S. 667.	V. 230
ietrianellus Nemotois	V. 98.	laspeyresiella Tebenna H. 90.	v. 215.
italicella Lithocolletis	V. 235.	lazella Gelechia S. 513.	V. 174.
		laterella Depressaria H. 439! 4171 FR. 83. 41	V. 125.
Jaceana Semasia	IV. 248.	lathoniana Especilia H. 189.	1V. 179.
janthinalla Nephopteryx	IV. 81.	latifasciella Nepticula S. 832. cf. gratiosella.	
H. 374, 375, 22517 S. 131, FR. 28, L.		latipennella Porciioptilia S. 955.	V. 308.
jucundana Cochylis S. 82.* FR. 40. 2.	IV. 186.	latistrius Crambus S. 191.	IV. 65.
jucundellue Crambus S. 11-14.	IV. 62	latreillella Paneslia	v. 210.
juliana Carporapsa S. 266.	1V. 252.	lazrei/lel/ue Nemotols H. 356, 356,	V. 98.
junctana Notocella	IV. (218) L	laureolella Anchinia S. 421.	v. 143.
juncsella Gelechia S. 584.	V. 184.	lautella Lithocolletis S. 750	V. 332,
jungiana Grapholitha H. 35!	IV. 268.	lavalis Botys	IV. 37.
juniperella Hypsolopha H. 216. FR. 97.	V. 155.	lenchenna Ptycholoma H. 67.	IV. 17L
junoniella Lithocolletis S. 770.	V. 329.	ledereriella Distagmos S. 263.	V. 20
		ledereriella Batrachedra S. 997.	V. 283
Kadeniella Pleurota S. 375.	V. 148.	legatella Myelois H. 71, S. 46,	IV. 97.
kefersteiniella Eupleuris S. 561.	V. 204.	lemnalis Cataclysta H. 83, 84.	IV. 7.
kilmunella Poetiloptilla S. 1008.	V. 317.	lemniscella Gelechia FR. 35. 3.	v. 163.
kindermanniana Cochylis S. 68. FR. 12	L IV. 184.	lepidella Gelechia S. 488. gemmella L.?	V. 165.
kindermanniella Lamprus S. 378.	V. 136.	lentiginasella Gelechia FR. 80. 3.	V. 179. L
kiningerella Gelechia S. 471.	V. 186-	lepidana Lozotaenia S. 413.	IV.
kleemannella Lithocolletis H. 201, S. 790.	791, V. 333,	leplastriana Grapholitha	V. 265.
klugiona Cocera FR. 20, 2.	IV. 224.	Jernoegna Grapholitha S. 293.	IV. 257.
knochiella Decophora	V. 263.	leucaermella Glyptoteles S. 188.	IV. 101.
knochiella H. 260, ?		leucapennella Coleophora H. 205.	V. 238.
knochiella S. 410.º v. punctivittella.		leucatella Recurvaria H. 146.	v. 216.
kechiana Grapholitha S. 236.	IV. 262.	leucacerella (bimaculella) FR, 68, 2, Adela	100
			-

leucochrella Pempelia S. Pyr. 150,	IV. (77) 1.	Inctuorella Psecadia	v. 131.
leucodactylue Aciptilus	V. 382.	luculella Gelechia S. 497. H. 397.	V. 167.
leucographella Lithocolletis S. 758.	V. 327.	lugubrana Cochytis S. 274.	V. 19L
leucoloma Epischnia S. 128.	IV. 🤐	lugubrella Gelechia H. 312!	v. 187.
leucomelanella Gelechia S. 473.	V. 186.	lugubris Typhonia H. 217. S. 114. Bomb.	V. 86.
leuwenhoeckella Panenlia H. 261, 134110	v. 210.	lunarie Lamptus	V. 141,
libanotidella Depressaria S. 423. 424.	V. 130.	lundana Phoxopteryx H. 531	1V. 285.
lichenella Solenobia	V. 88	Iuridalbana Ablabia S. 153.	1V. 178.
lienigialis Asopia S. 49.	IV. 121.	luridalis Pyralis FR. 20, 3.	1V. 126,
lienigiana Penthina S. 1631	IV. 229.	luridatella Myelois S. 22, 23, 209!	ĮV. 96.
lienigianus Pterophorus S. 331	V. <u>379.</u>	lurideltus Euplocamus S. 336.	V. 82.
henigiella Cosmopteryx	V. 284.	luridicomella Lamprus S. 367.	v. (138) L
lienigiellus Crambus S. 141.	IV. 61.	luenna Tortrix S. 330.	IV. 174. L
lignella Hypothelcia H. 57. S. 1761	1V. 87.	busciniaepennella Coleophora S. 673. 674.	V. 233.
ligulana Grapholitha S. 279.	IV. 260.	Iustratella Cemiostoma S. 874.	V. 343.
ligulella Anacampsis H. 142!	V. 194.	lutasella Anacampsis S. 467.	V. 201.
limbalis Botys H. 121!	IV. 32.	luteellus Crambus IL 481 55!	IV. 66.
limbatana Cochylis S. 125.	IV. 191.	luteicornella Lecythocera S. 645.	v. 207.
limbella Aperastia S. 38.	IV. 110.	Inticomella Poeciloptilia S. 1011.	V. 305.
limbopunctalis Botys S. 117.	IV. 115.	Iutipennella Coleophora S. 676.	V. 235.
limorella Graciiaria S. 734.º	V. 290.	lutosella (ielechia S. 438.	V. 122.
limoripennella Coleophora S. 677.	V. 235.	lutozella Tincola S. 34L	V. 81.
lineariella Coleophora S. 882-886.	v. 250.	lutulentana Cochylis H. 535.	IV. (184) L
lineatella Anarsia H. 11812	V. 153.	luzella Lampronia H. 430. S. 630.631. 40	41 V. B. L.
lineatella Eupleuris S. 560. FR. 94. 95. 1.	v. 204.		77 140
lineolella Anacampsis S. 456.	V. 201.	Maccana Teras S. 14-16.	IV. 149. V. 185.
linneella Psacaphora FR. 88. 2.	V. 215.	maculatella Gelechia H. 162!	V. 185
lipsiana Teras S. S. 17, 18, H. 180! 283	IV. 148.	maculiferella Gelechia S. 475.	V. 202
literalis Botys H. 85, literana Teras H. 88-91.	IV. 26.	maculozella Anacampsis S. 463. magnificella Poeciloptilla S. 1016.	V. 309.
	IV. 147.		
lithargyrana Teras H. 127! S. 23. lithargyrella Heliozela	V. 315.	malacellus Crambus S. 134. malacedactylus Aciptilus	IV. 53. 1. V. 385.
lithargyrellus Crambus H. 227.	[V. 66.	maialcoastryius Acaptitus maiella Nepticula	v. 351
		malifoliella H. 195, ?	** 401
lithargyrinella Coleophora S. 672! lithodactylus Pterophorus S. 10.	V. 234. V. 378.	malinella Hyponomeuta H. 87!	V. 92
liturella Depressaria H. 83. S. 433.	v. 115.	malvella Gelechia H. 281, 24311 FR. 46.	v. 175
lixella Coleophora S. 713.	V. 245.	manifestella Endores S. 104.	IV. 46
lobella Henicostoma H. 228.	v. 143.	manniella Lithocolletis S. 760.	V. 323
locupletana Eupoecilia H. 268. FR. 88. 3.	IV. 180.	manhii Solenobia	V. 88
locupletella Psacaphora H. 264!	v. 216.	mannii Pierophorus	V 375
locupletella H. 259.* ?	4. 2100	manniana Cochylis S. 67, FR. 51, 2,	IV. 189
loeflingiana Argyrotoxa H. 190! 54!	IV. 170.	mansuetella Micropieryx S. S.	V. 391
loewiana Sciaphlia S. 382.	IV. 202.	manualie Botys H. 195-197.	IV. 33
loewii Pterophorus	V. 375.	margaritalis Botys H. 561	IV. 34
loganeila Ornix	V. 296.	margoritana Eupoecilia H. 19.	1V. 179
loricatella Glyphopteryx FR. 81, 1.	V. 92	margarite/lus Crambus H. 39.	IV. 62
lerquiniana Loxotaenia HS. 38.	IV. (163) L	margaretana Cochylis S. 47, 48, 148,*	IV. 182, 1
letella Anerastia S. 90-92, H. 454!	IV. 109.	marginatella Coleophora S. 683.	V. 238
lesiana Grapholitha S. 323.	IV. 273.	marginea (& marginalis) Hypochelcia H.	28. IV. 85
lucana Sericoris S. 335-337. E. 2811	IV. 217.	marginella Hypsolopha H. 154 !	V. 155
lucel/ue Crambus S. 135, H. 38121	IV. 59.	marginellus Oxyptitus of. obscurus.	V. 373
lucernalis H. 108, Exet.		marginepunctella Diplodoma S. 3191	V. 96.
lucidella Anatampsis	V. 158, 1.º	marginicolella Nepticula	V. 351
luctiferella Gelechia HS. f. 42	V. (187) 1.º	maritimella Bucculatrix	V. 339
luctiferellus Crambus H. 324.	IV. 64. L	marmorella Gelechia S. 593,	V. 184
luctualis Botys H. 88, S. 53.	IV. 20.	masculella Incurvaria S. 308. H. 125.	V. 66.
luctuella Gelechia H. 144.	V. 186.	massilialis Pyralis FR. 20. 2	1V. 127.
luctuellus Crambus S. 21!	IV. 64.	matricellus Crambus S. 138, 139.	IV. 117.
luctuozana Paedisca S. 227.	IV. 242	maurana Euchromia H. 122, S. 41.	IV. 205
luctuosella Lamprus S. 417.	V. 135.	maurella Lypusa H. 122.	v. 63, 1

syrella Coleophora S. 662. H. 332. uzolella Adela S. 225. H. 155. diama Eucella H. 179. S. 411. gerlella Poeciloptilla S. 954. laleucana Poecilochroma S. 75.	V. 229. V. 103. IV. 177.	malliculana Cochylis S. 388. monachana Paedisca H. 2421 FR. 53. 8.	IV. 120. IV. 240. L
diana Eucella H. 179, S. 411. gerlella Poecilopulla S. 954.	V. 103.	monachana Paedisca H. 2421 FR. 53, 8.	IV. 240. L.
diana Eucella H. 179, S. 411. gerlella Poeciloptilla S. 954.			
gerlella Poecifoptilia S. 954.		menachella Blabophanes H. 148.	V. 73.
	V. 303.	monastricella Lamprus F. 100, 3.	V. 136.
	IV. 204.	menochromellus (restellus Deiah) Crambus	IV. (67) L
lana Typhonia S. Bomb. 79.	V. 87.	S. Pyr. 164.	
lanella Hypochalcia S. 72, 73,	IV. 86	monotoenielius Crambus S. Pyr. 162.	IV. (65) L
lanella Xysmatodoma FR. 59.	V. 89.	menticolalis Botys S. 7-9!	
las Melasina	v. 87.*	mercila Morophega S. 317.	V. 78.
leagripennella Ornix H. 3747 H. 1897	v. 297.*	maritzella Gelechia H. 476. 477. FR. 30. 1.	
lianella Callaria II 951	IV. 114		V. 64.
adicella travesathia C 64619		meterillana Crasholitha S 958 0	IV. 269.
			V. 256.
reurella Endorse	IV 48		V. 170.
		monffetelle Henstims a hinatelle	
	** 14		IV. 50.
rienelle H 124 of Investments			v. 187.
vidiavalla tadhtin C 44	v 005		17.
			v. 177.
			IV. (46) 1
			IV. 25
eringialla Endochesia ER 40 1 ER 69			V. 178
	L 1. 25L		V. 249
	IV 010		iv. 23
	IV. 212.		V. 183
talliform Court P. C. Z			IV. 168
willy crans coccyx S. 215			14. 1111
sazerra nemopoora E. 413.		H. St. S. M. H. 10011 3001	IV. 188
	V. 146.		IV. 64
inseri hepopieryx S. 217.	IV. BL. L.		IV. 210
	V. 201.		V. 391
			IV. 256
tenerialia Lamprus S. 408.	V. 141.		IV. 63
		mythelias Cramous H. 25L	14. 55
			IV. 280
			V. 196
			V. 84 IV. 220
	IV. 257.		
			V. 121
		nanella Gelechia S. 107.H. 251.	V. 167
			IV. 258
	V. 233		IV. 151
	V. 238.		IV. 33
			IV. 106
			IV. 167
	IV. 201.		V. 35
			IV. 12
nusculella Coleophora S. 679.		nemoralis Piatyptiles S. Z. S.	V. 368
nusculella Nepticula	V. 348.	memorella Rhinosia H. 282!	V. 149
	75.* IV. 283.	nemorellur* Crambus H. 384. (cf. pratelli	us.) IV. 🄽
susella Lamprus II. 141.	V. 140.	netricalis Pyralis H, 158, S. 4, a. b.	IV. 124
icella Tebenna H. 273, S. 975.	V. 214.	neuropterella Parasia S. 556.	V. 207
sella Tinea S. 277.	V. 71.	nicelliella Lithocolletis S. 792.	V. 333.
serella Depressaria S. 426.	V. 119, 1,	nigralbella Tinea S. 238.	V. 69
tterpacheriana Photopteryx H. 1992. FR. :	211 IV. 285.	nigralis Botys H. 26.	1v. 19
stana Teras H. 215,	IV. 148.	nigrella Poeciloptilia H, 285,	v. 307
dessella Metriotes S. 973.	V. 214.	nigrarentella Lithocolletis	v. 335
dicana Semasia S. 3011 302.	IV. 949.	nigricana Coccyt S. 138.	IV. 220
Hellus Nemotois H. 423, 424, S. 234.	V. 58.	nigricomella Bucculatrix S. 847.	V. 338
	ringiana Seminia militaria riceptus 1.6. mil	scientis Argrenis S. 6641 V. 277. (1. 20. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.	seidella Argresbia S. 5681 V. 271. Secondaria Grapholiba S. 262. V. 262. All Times S. 650. V. 263. All Times S. 650. V. 264. All Times S. 650. V. 264. V. 265. All Times S. 650. V. 265. All Times Secondaria S. 760. V. 265. All All Times Secondaria S. 760. All Times Secondaria S. 760. V. 265. All Times Secondaria S. 760. All Times Se

			-
nigricostella Recurvaria S. 494.	V. 205.	elieana Sericaris	IV. 214. 1.
nigrinotella Gelechia S. 568.	V. 165-	S. 218, 219, H. 2817 3131 3141	
nigripunctella Tinea of. parietariella.	V. 73	oliviella Lamprus H. 2221	v. 134.
nimbella Homoeosoma S. 79.	IV. 106.	omissella Euspilopteryx S. 925, 926,	v. 292
nisidella Argyresthia S. 651, 6501 H.	V. 275.	onerotella Gracilaria S. 821.	V. 286.
nitidella Epichnopteryx H. 6.?	V. 62	enedrychiella Coleophora S. 686.	V. 238.
nitidulana Syndemis S. 397.	IV. 276.	enenide//a Euspiloptervx S. 735.	V. 292.
nitidulella Poeciloptilia S. 1025.	V. 314.	eneperdiella Colcophora S. 707.	V. 246.
nivealis Nymphota H. 141.	FV. 11.	enermella Coleophora S. 716. a. h. H. 2091	V. 246. V. 266.
nivercortella Colcophora S. 681.	V. 236.	onustella Graciiaria H. 314. S. 72817 729.	V. 286.
nobilella Poeciloptilia S. 1012.	V. 209.	ophialis Stenia S. 88 FR. 6. 2	IV. 14.
noctualis H. 38. v. Trothisa paulla Vol. II.		ophizella Euplocamus S. 244! 245!	V. 89.
nodosella Pancalia S. 964.	V. 210.	apthalmicana Ditula H. 51,	IV. 207.
noerdlingeriana Coccys	IV.	opplesella Gelechia S. 582.	V. 180.
noricana Paedisca S. 147.	IV. 235.	appressana Ditala S. 242	IV. 207.
noricella Gecophora S. 990.	V. 295.	opulentella Stagmatophora S. 818.	V. 217.
narmalis Hercyna H. 41, 110, 1801 S. 38.	IV. 16.	arana Loxotaenia H. 2711 FR. 2. 3.	IV. 161.
norwichiana Eupoecilla H. 252.	IV. 179.	orbitella Coleophora S. 670.	V. 232
natulana Cochylis	FV. 189.	orbonellus Lamprus H. 313.	V. 184.
nubilana Lozotsenia H. 111.	IV. 167.	orientellus Crambus S. 175.	V.
nubilosella Lamprus S. 640.	V. 138.	erielella Coleophora S. 694.	V. 240.
nudella Epichnopteryx	V. 62	ernatalis Nymphola S. 52. 53.	IV. 10.
numeralis Botys H. 89. S. 79. 69. 70.	IV. 39.	ernatella Pempelia H. 771	IV. 75.
nycthemeralis Botys H. 148.	IV. 42	ernatipennella Coleophora H. 199, S. 712.	v. 245.
nylandriella Nepticula S. 927.	V. 359.	erebana Grapholitha S. 288.	IV. 268.
nymphaealis Nymphula H. 85.	IV. 11.	esseatella Zophodia S. 84.	IV. 91.
		ortendacty/us Pierophorus S. 23.	V. 381.
Obdustella Pempella FR. 25.	IV. 75	estrinalis Botys H. 113, 35 f S. 107, 108.	IV. 22.
obliqua Acrobasis S. 178.	IV. 100.	etidipennella Coleophora S. 880. H. 438?	V. 250.
oblitella Homocosoma S. 194.	IV. 107.	otitas Coleophora S. 911. 920. a.	V. 254.
obliterana Loxotsenia S. 60. 361.	IV. 164.	exyecenthene Lorotsenia S. 161.	IV. 168.
obsessella Coleophora S. 902.	V. 256.	oxyacanthella Swammerdamia S. 327.	V. 281. V. 349.
obscurana Paedisca S. 307.	IV. 243.	ozyacanthella Nepticula	V. 343.
obscurella Anacampsis H. 1611 FR. 77. 21	V. 195.	Bustoles County Black C 059 W 1091	IV. 274.
obscurella Poeciioptilia S. 949. 969.	V. 207.	Pactolana Grapholitha S. 253, H. 1931 padana Sieganopiycha S. 383.	IV. 281.
obseurepunctella Perittia S. 924.	V. 814.		92.
obscurus Oxyptilus S. 17. (var. marginellus.) obsoletella Gelechia FR. 79.	V. 378. V. 172.	padella Hyponomeuta H. 881 padifoliella Lyonetia	V. 261.
obsectella Coleophora S. 914.	v. 247.	H. 316. S. 854. par. albella. S. 858.	** 2011
obtasella Homocosoma H. 215, FR. 57, 3.	IV. 104.	pagensucherella H. 265. H. Verz. ?	
ocellana Penthine S. 371, E. 161	IV. 233	palealiz Botyn H. 70, 1771	IV. 39.
ochraceella Myrmerozeia	v. 76. 1	paleatellus Crambus S. 143.	IV. 57.
ochraceella Mompha S. 1002.	*- III L	palliatella Colcophora V. 906.	V. 257.
ochrealis Botys H. 146, S. 90.	IV. 28	palleana Tortrix S. 37, 38, H. 157 I	IV. 172
ochrealis Endorea H. 2321 S. 99, H. Pyr. 47.	IV. 49.	pallidana Cothylis S. 389.	IV. 190.
ochreana Lorotaenia H. 134.	IV. 162.	pallidella Trifurcula S. 860.	V. 859.
ochreella Poeciloptilia S. 1006.	V. 313.	pallorella Depressaria S. 448. 4491	v. 127.
ochreella Coleophora S. 709. a. b.	v. 245.	paledactyla Alucita	V. 388.
ochripennella Colcophora S. 678.	V. 236.	palpella Ancylolomia H. 32, S. 132.	IV. 69.
ochrodacty/us Platyptilus H. 12, 13, S. 2.	V. 367.	palpelle Anchinia S. 617!	V. 148.
ochroleucana Penthina H. 204.	IV. 227.	paludellus Chilo H. 452. 453.	IV. 117.
ochsenheimerella Adeia H. 359,	V. 105.	paludicolella Adela S. 225.	V. 103.
acnerostemella Booglasia S. 961.	V. 259.	paludum Aciptilus S. 19.	V. 382
ectemaculalis Betys H. 75!	IV. 20.	palumbella Pempelia H. 72!	IV. 76.
aculatella Archmia S. 255.	V. 93. L	palustralis Botys H. 129, 131, S. 115, 116,	IV. 23.
ochlmanniello Incurvaria H. 184. S. 296, 297.		palustrana Sericoria H. 213-2151	IV. 214. L.
oertzeniella Eudorea S. 97,	IV. 49.	pandalis Botys S. 88, H. 591	IV. 29.
oleaginella Argyresthia	V. 272	panterella Nemophora S. 216, H. 412.	V. 77.
oleella Atemelia S. 366! adspersella*	V. 112	paralia Agdistis S. 41, 42.	V. 865.
olivalis Botys H. 52!	IV. 42	parazitella Tinca S. 316. H. 16.	V. 68.

```
IV. 47. L.
                                                                    pfeifferella Antispila H. 39
parella Eudorea S. 119, 120, 1031
                                                                                                                             V. 1
parella Gelechia H. 140!
                                                                    pfeifferellus Nemotois H. 422.
parenthesella Sophronia H. 396!
                                                        V. 155.
                                                                    phaeodactylus Pierophorus H. 14, 15,
                                                                                                                             V. 37
                                                                                                                          IV. 49. 1
poriana Simaethis H. Tort. 1, 2, FR. 26, parietariella Tinea S. 268, cf. nigripunetello.
                                                         V. 94
                                                                    phaeoleuca Eudorea S. 204.
                                                                    phaleratana Cochylla S. 84.
                                                                                                                           IV.
                                                        V. 74.
                                                                    phasianipennella Euspilopteryx H. 321. S. 739.
parilella Depressaria S. 451.
                                                        ٧.
                                                                    phengitella Stagmatophora? H. 323.
poripennella Coleophora S. 665.
                                                        V. 23
                                                                    phemicalir Botys FR. 93. 2. 298. FR. 18. 1. phragmiellur Callo H. 297. 298. FR. 18. 1. phrygarella Dinnes H. 10. S. 330. phycidella Hypatima S. 3581* H. 26911
parisiana Teras S. 4-6.
                                                       IV. 153
                                                                                                                             IV.
parisiella Lithocolletis S. 745.
                                                        ٧.
parmatana Poecilochroma
                                                       IV.
                                                                                                                             V. 2
  H. 253, 254, 339 ! 236 ! 48 ! 212 ! 292 ! 128 ! FR. 1-4.
parreyssiano Enpoecilia S. 249, 250.
                                                       IV. 180.
                                                                    picarella Tinea H. 219, S. 282
                                                                     piceana Loxotaenia H. 264! 112! FR. 43, 1.
                                                                                                                            IV. 1
partitella Coleophora S. 696.
                                                        V. 241
                                                                    picipennella Gracileria S. 824!
                                                                                                                             V.
parvella Gecophora S. 938.
                                                        v.
                                                                    pictella Gelechia S. 545, H. 4671 4681
                                                                                                                             ٧.
parvulella Poeciloptilia S. 943.
pascualis Botys S. 64-66. H. 145!
                                                        IV. 41.
                                                                    pigerella Symmoca
parcuellur Crambus H. 31.
                                                                    pilella Nemophora H. 23
                                                                                                                              V.
                                                                    pil/eriano Lozotaenia S. 349, H. 172, 1361
parisona Sciaphila S. 100, 101, S. 37,
                                                    IV. 201, 1.
pasterel/a Lithocolletis S. 801, 802.
                                                        V. 334.
                                                                     pilosellae Oxyptilas S. 16.
                                                                     nilulella Nemophora H. 409, S. S.
poucipunctella Parasia S. 557.
                                                        V.
paullella Occophora S. 937.
                                                                     pimpinellella Depressaria S. 439.
                                                        v.
pauperana Penthina S. 374.
                                                       IV.
                                                                     pinetona Grapholitha S. 338.
pauperellus Crambus S. 13
                                                                     pinetellus Crambus S. 2
                                                         IV. 63
pavaniella Euspilopteryx S. 721.
                                                        V. 293
                                                                     pinetella Solenobia
                                                                    pinguinalis Aglossa H. 24.
pinguinalia Gelechia H. 211
pinguia Nephopteryx S. 41.
paykullella Micropterys
                                                        v.
                                                                                                                              v. 18
pectinalis Pyralis S. 50.
                                                        IV. 127
pectinatella Ancytolomia S. 133. 153
pectinella Epichnopteryx H. 5.
                                                                                                                              IV.
                                                        IV. 69
                                                                                                                             IV. 2
                                                         V. 62
                                                                     piniana Coccyx S. 194.
pedella Stathmopoda H. 1971
                                                        V. 2
                                                                     piniariella Ocnerostoma S. 659, 660.
                                                                                                                             V. 28
                                                                     pinicolena Ditula S. 384, 385, H. 1351
pinicolella Barrachedra S. 9961*
pedicequella Gelechia H. 35.
                                                      IV. 170.
                                                                                                                             IV.
                                                                                                                             V.
peliella Gelechia S. 484.
                                                        V. 179.
pellionello Tinca H. 15. S. 27
peltalis Botys S. 93. Pyr. 123.
                                                         V.
                                                                     pinisorana Coccyx S. 149! 1501
                                                         IV.
                                                                     plagicolella Nepticula
penkieriana Sieganoptycha
H. 183! FR. 19. 20. 11
pentadactylus Aciptilus H. 1.
penziana Sciaphila H. 85. S. 112. 118.
                                                        IV. 283
                                                                     plagiodactylus Pterophorus S. 22.
                                                                     plumbella Hyponomenta H. 86.
                                                                                                                               V. 9
                                                                      plebejella Gelechia S. 481.
                                                                                                                             174.
                                                        ¥.
                                                                      plumbogene Grapholitha S. 289, H. 2111
                                                        IV. 198
IV. 164
peramplana Lozotaenia H. 201!
                                                                     plumbatana Grapholitha S. 321.
plumella Fumea* H. 71
                                                                                                                             IV. 954
perdicella Tinagma FR. 83. 2.
perfluella Pempeila S. 49. H. 47217
                                                        V. 958
                                                                     poecilana Paedisea S.
perfusona Cochylis S. 247, 248.
                                                                     poliellus Crambus S. 140. H. 334!
politalis Botys H. 136, 183. FR. 27, L.
                                                                                                                              IV. 57
                                                        IV. 183
perieling Crambus
                                                                                                                              IV. 35
   H. 40, S. Pyr. 160, H. Pyr. 4812*
                                                                      politella Talasporia
                                                                                                                              v. 112
                                                                                                                        V. (158) 1.5
 perlepidella (fulviceps) Roesierstammia S. 643!
                                                                      politella Gelechia
 perlucidatis Botys H. 143. S. 89.
                                                         IV. 29
                                                                      pollinariella Poechoptilla S. 1022.
                                                                                                                              IV.
 permistella Anchinia S. 599.
                                                        V. 143.
IV. 141.
                                                                      politicalis Hercyna H. 22.
                                                                     pollutella Poeciloptilia S. 1026
 permutatana Teras S. 2
                                                                      polydactyla Alecita H. 28.
 permutatellus Crambus S. 80
                                                         IV. 64
                                                                     polyganalis Botys
 perochreona Tortrix HS. 36
                                                   IV. (172) L
                                                                                                                              IV. 35
                                                                      H. 67. 201, 205, S. 91! H. 102!
polyporella Scardia H. 18!
 perpetuella Gelechia S. 511.
 perplesella Eudorea S. 110-112.
                                                         IV. 4
                                                                                                                               V. 63
                                                                     pomifoliella Lithocolletis
 permusillella Nepticula
                                                         V. 353
 perepectalis H. 101, Exot.
pertusalis Pyralis S. 35-37.
                                                                     S. 748. 749. H. 27111 27211
pamenana Carpocapsa H. 30.
                                                        IV. 127
 persicello Rhinosia H. 100.
                                                        V. 149
IV. 123
                                                                      pemenella Lithocolletis v. serbifel.
                                                                                                                              V. 32
                                                                     pomposella * Stagmatophora S. 977.*
                                                                                                                              v. 217
 perversalis Asopia S. 6
                                                        V. 124
                                                                                                                             V. 208
V. 191
 petasitella Depressaria S. 624.
                                                                     pantificella Calotrypis H. 181
                                                                     populalla Anacampsis H. 148! FR. 7
 petiverana Grapholitha H. 37! S. 155! 156!
                                                        IV. 271
                                                                                                                              v.
 petrinello Dysmasia S. 633.
                                                          V. 8
                                                                     populella Nepticuia
                                                                     populetorum Gracileria S. 726.
 petrophila Eudorea
```

populifoliella Lithocolletia S. 807. 808.	V. 334.	pulverulensella Lyonetia S. 981.	V. 262
perphyralis Betys S. 101, 102, H. 371	IV. 21.	pulvillana Phtheochron S. 891.	IV. 195.
perphyrella Acrobasis S. 22.	IV. 100.	pumicana Sciaphila	IV. 203.
parrectana Penthina S. 352.	IV. 233.	pumils Atrebia S. 609, 610, H. Nect. 4051	V. 83.
porrectella Piutella H. 1691	v. 107.	punilella Gelechia? H. 268.	** 535
posterona Cochylis S. 64! H. 7411	IV. 190.	punctalis Stenia H. 140, S. 24,	IV. 14.
postremana Penthina S. 3291 3041 3061 25		punctate Typhonia S. Bomb. 80.	V. 87.
potamogalis Nymphula v. nymphaealis.	W1 14. 201	punctella Semnia S. 85.	IV. 108.
potentillella Occophora	V. 271.	punctella Protasis S. 363!	V. 145.
poteriella Nephopteryx S. 163.	IV. 80.	puncticostella Gracilaria S. 732, H. 1981?	V. 288.
	V. 177.		V. 2005
praeclarella Gelechia		punctivittella Gecophora S. 410.	IV. 193.
praecocella Argyresthia S. 657.	V. 273.	punctulana Cnephasia S. 376. H. Tin. 141	
praecursella Coleophora S. 918.	V. 249.	pungitiella Pleurota S. 200.	V. 147.
praelatella Lampronia S. 294, 295, H. 295	7* V. 65.	punicealis Botys S. 103, 104, H. 361	IV. 21.
praelatella Lampronia? H. 251.		purgatana Cochylis S. 69.	IV. 191.
praetextalis Botys H. 611	IV. 81.	purpuralis Botys S. 105, 106, H. 341	IV. 22.
pratana Abiabia H. 227, 228.	IV. 178.	purpuratana Cothylis S. 81.	IV. 186.
pratellus Crambus	IV. 54.*	purpurella Micropieryx	٧.
H. 401. 384 17 (pratorum Zell.)		puziella L.? - Psecadia L. 1041	V. 1321
pratellus Zeil Syst. B. v. selasellus.		purtulalir Botys H. 191, 192.	IV. 24.
proboscidella Lamprus H. 120! S. 407.	V. 139.	pustulatella Tinea S. 636.	V. 75.
processila Lamprus H. 137.	V. 141.	putridella Depressaria H. 211. S. 450.	V. 120.
prodromella Epischnia H. 254.	IV. 20. L	putripennella Tehenna S. 976.	V. 214.
productella Occophora	V. 266.	pygmaealie Botys S. 991 100!	IV. 21.
profundana Ditula H. 261 2371 FR. 62. L.	IV. 207.	pygmaeana Steganoptycha H. 69.	IV. 281.
pronubana Loxotacqia	JV. 159.	pygmacella Argyresthia H. 353, FR. 15, 1.	V. 274.
H. 121, S. 55, 56, 167-170, H. 332! 33	33!	pygmacella Nepticula	V. 348.
pronubella Lamprus H. 247.	V. 138.	pyramidellus Crambus S. 5.	IV. 154.
prapinquella Depressaria H. 4181 FR. 33.	V. 124.	pyrengealis Hercyns S. 311 321 33, 34.	IV. 17.
proteana Teras S. 23, 30,	IV. 144.	pyraustella Psecadia S. 353.	v. 133.
provincialis Pyralis	IV. 124.	pyropella Picurota H. 114, S. 396.	V. 116.
proximana Coccyx S. 127.	IV. 219.	pyrrhulipennella Colcophora S. 699.	V. 241.
proximella Gelechia H. 228, S. 492.	V. 169.	,,	
prunalis Botys H. 77!	IV. 40.	Quadrana Syndemis H. 223, S. 137, 256.*	IV. 277.
pruneticolana Penthina	IV. 228.	quadrella Gejechia H. 145! 466!*	V. 166-
pruniana Pepthina H. 15.	IV. 228.	quadrella Poecijoptilia H. 233? S. 953.*	v. 309.
pruniella* Lithocolletis S. 782.	V. 326.	quadrilebel/a Psecaphora	v. 216.
prunifoliella Lyonetia H. 191, S. 855.	V. 261.	quadrimaculella Nepticula S. 1004.	V. 353.
pruinosella Gelechia S. 596.	V. 173.	quadrinella Hypsolopha S. 616.	V. 154.
pecudobombycella Talacporia H. 212. 382.	v. 113.	quadripunctella Degoconia	V. 135.
preudospretella Gelechia S. 627.	v. 181.	S. 418! degurasella S. B.	
prilella Gelechia S. 496.	V. 171.	quadripunctalis Botys H. 76.	IV. 19.
pterodacty/ur Pterophorus H. 4. S. 27.	v. 379.	quadripunctella Psecadia S. 332.	v. 132
publicornella Talasporia	v. 113.	quadrisignella Enspilopterys S. 737.	v. 291.
pudibundellus Crambus S. 159, Pyr.	IV. (62) L	quadrupiella Euspilopteryx S. 736.	v. 291.
nudicalis Botys	IV. 24	quaestionella Apacamosis S. 587.	V. 193.
pudicana Grapholitha S. 331.	IV. 263	quercella Prosmixis S. 25, 26, H. 4511 331	IV. 49.
pudicella Anerastia	IV. 109.	guercicolello Tinea S. 286.	V. 71
			v. 323.
pudorana Euchromia	IV. 205. V. 277.	quercifoliella Lithocolletis S. 768.*	IV. 147.
pulchella Argyresthia S. 604.		quercinana Teras S. 21, 22-	v. 355.
pulehella Porciloptilia	V. 306	quinquella Nepticula S. 928.	V. 324.
pulcherrimella Depressaria	V. 119.	quinquenosella Lithocolletis S. 787.	v. 172
pulla Funica H. 712	V. 61.	quinquepuncsella Gelechia S. 573.	V. 112
pullella Poeciloptilia S. 946.	v. 304.		V. 98.
pullicomella Poeciloptilla S. 9451 947.	V. 305.	Roddellus Nemotois H. 131, S. 255,	
pulveralis Botys H. 109, S. 17, 18.º	IV. 27.	radiellus Crambus H. 325.	IV. 65.
pulverana Teras S. 314.	IV. 151.	radiolellus Crambus S. 4.	IV. 62.
pulveratella Anacampsis S. 552.	V. 199.	ramana Tortrix vide triquetrana Steganoptycha	IV. 279.
pulverosella Trifurcula	V. 359.	remburialis Botys FR. 93. 8.	IV. 26.
pulverulentella Pierolouthe S. 332	v. 145.	ramburiellus Crambus S. 187.	IV. 68.

ramosella Myelois S. Pyr. 146.	(99) L re	oseomaculana Penthins v. lienigiana.	IV. 229
ramezella Coleophora	V. 250.	ozerana Cochylis S. 93, H. 158!	IV. 192
rancidella Gelechia S. 534.	V. 167.	aretana Euchromia H. 130, 922,	IV. 204.
raschkiella Tebenna S. 825. 826.		esetice/ana Grapholitha S. 408,	IV. 256.
rasilella Anecemusis S. 459.	V. 202 re	ostellus Deiah. Crambus v. monochromellus	IV (67) 1
		ostrella Pieurota H. 113, FR. 99, 1.	V. 146.
ratzeburgiana Ditula S. 333.		etundella Bepressaria S. 644.	V. 126.
	V. 24L rs	ubeliana Cochylis H. 286, 287, 180, Tin.!	IV. 187.
reconditana Penthina S. 417.	IV. n	ubicundana Loxoteenia S. 415.	IV. (160) L
rectilineella Coleophora S. 697. a. b.		ubidalis Asopia H. 96, 1611	IV. 122.
redimitella Lampropia S.º 629.	V. 64.	ubidana Teras S. 828.	IV. 146.
	V. 122 n	ubigana Cothylis H. 147.	IV. 185.
regiana Grapholitha S. 400, 402, 244.	270.	obiginalis Botys H. 72, FR. 27, 2.	IV. 30. L.
regiella Nepticula	V. 351. m	ubiginella Hypochalcia S. 196, 197,	IV. 87.
relicinella Tines S. 287.		ubiginosana Steganoptycha S. 185.	IV. 282
	V. 104.	ubricalis Botys H. 106.	IV. 22
	V. 330.	ubricetella Epischnia	IV. (89) L
remissella Anacampsis S. 576.		ubrotibiel/a Acrobasis FR. 60, 2.	IV. 99.
renalis H. 157, v. Haemerosia renifera. Vol. II		udectel la Poeciloptilia S. 1020.	V. 311.
		ufana Teres H. 178. 2471 S. 201	IV. 145.
repandalis Botys B. 1151		fella Argyresthia S. 923.*	V. 278
resinana Coccyx H. 29.		ufella Nepticula S. 843.	v. 358.
respiendella Heliozela	V. 315. n	ficapitella Nepticula	V. 348.
		ufifrontella Adela S. 238.	v. 100.
reticella Fumea		ufimitrana Cottex S. 139.	IV. 220
	V. 273.	ufi pennella Gracilaria H. 204.º S. 731.	V. 289.
		ufocinerella Poeclioptilia S. 1021.	V. 312.
rhaetice/la Lampronia V.		egosana Phtheochron H. 82.	IV. 194
rhamniella Buccujatrix	V. 340.	upella Incurvaria H. 2501 S. 288-290.	V. 67.
		upicalalis Hercyna H. 198-200. 42! 43!	IV. 17. L
rhenella Nephopteryx S. 130, H. 70! FR. 29, 1.		urestrana Sericoris S. 211, 212.	IV. 215, 1
rhodinella Gracilaria S. 823.	V. 285.	uricolella Stt. (cf. infimilla.) Tinea	V. (70) L
		usticana Tortrix H. 301 263 ! FR. 10. 2.	1V. 173.
S. 425. (himminghofenella)		usticella Monopis H. 339, 17.	V. 78.
	(96) L n	utilana Cochylis H. 249.	IV. 182.
rhododacty/us Platyptilus H. 8.	V. 326. n	utilella Cryptobiabes S. 40, 74.º 75.º	IV. 101.
rhododendrana Steganoptycha S. 140. 141.	v. 281.	the cippositors of the the	14. 10.
	IV. 25.		
S. 112, 113, H. Tin. 162!?*		abinella Gelechia S. 468, 469.	V. 164.
rhodophana Penthina S. 368.	V. 231. 40	alaciella Opostega	V. 360.
		alicana Penthina H. 11.	IV. 226.
		slicella Dasystoma H. S. S. 329, a. b.	v. 113.
rhynchosporella Poeciloptilia S. 1017.	V. 310. se	licella Nepticula	V. 254
		slictella Lithocolletis S. 759.	V. 328
richteriana Cochylis FR. 40, 3.*		alignella Phylloenistis S. 872.	V. 341-
		alinella Gelechia S. 572.	V. 171-
		slopiella Micropservx	V. 393.
		oltatricella Tinagma FR. 81. 3.	V. 290.
		olviella Piegrota .	V. 146-
rivulalis Nymphula		embucalis Botys H. 181.	IV. 31.
		amiatella Nepticula S. 835.*	V. 348
		anguinalis Botys H. 33, 178!	1V. 23
		anguinana Cothylis H. 148!	IV. 182
roesella Chrysesthia H. 399, 400, 135?		anguisorbana Cochylis S. 412-	IV. (187) 1
		aponariella Coleophora S. 700.	V. 242
rorella Hyponomenia H. 234.		aportella Lithocolletis S. 766.	V. 322
		arsalis Hercyns H. 173, 174.	[V. 16.
		sucrana Penthina H. 305, S. 181.	IV. 229.
roscipennella Gracilatia H. 198. cf. puncticostella		szeella Zoobodia S. 35.	IV. 21.
rosella Myelois H. 63! 318!	IV. 95. 14	azonellus Crambus FR. 89, 2,	IV. 57.

```
scabidella Gelechia S. 568.
                                                              separatellus Megacraspedus FR. 100, 1.
scabiosella Lithocolletis S. 222, 128!
                                                              sepicolella Anecampsis
scabiosellus Nemotols S. 223, H. 1281
                                                              espium Epichnopteryx HS. 10
  var. aerosellus S. 2561
                                                              seppella Micropteryx
scabrana Teras
                                                              septembrella Nepticula S. 9291
  H. 169, 235! 216! 61! 234! 198/ 335! 334! 177!
                                                              sequana Grapholitha H. 44.
sequella Rhinosia H. 103. S. 39
       S. 10-13.
scabrella Rhinosia H. 102, S. 620.
                                                              serenella Coleophora S. 692.
scalariella Euspilopteryx S. 991.
                                                              sericatalis Hercyna S. 28-30.
scandinavialis Botys
                                                       IX
                                                              sericinella Nemophora
scarodactylus Pterophorus H. 21, 22, S. 26, 32
                                                              sericopezella Nepticula S. 841. 842.
scalella Zell. v. pusiella.
                                                              serotinella Trifurcula S. 866.*
schaefferella Lamprus H. 13
                                                              serotinus Pterophorus
schalleriana Teras H. 288, 2
                                                  IV. 144.
                                                                                                                 V. 9
                                                              serratella Stagmatophera S. 978.
schiffermuellerellus Nemotols H. 132, V. 23
                                                  V. 98.
V. 147.
                                                              serraticornella Nephopleryx
                                                                                                                 IV.
schlaegeriella Pleurota S. 374.
                                                              serratulella Coleophora S. 717.
schmidtiana Coceyx S. 151.
                                                  IV. 221.
                                                              serricornella Poeciloptilia
schoenherrella incurvaria
                                                   V. 67
                                                              servillenna Penthina S. 9
schrankelta Psacaphora H. 264.
                                                  V. 216
                                                              sesterticila Getechia S. 487
                                                                                                                 V.
schrankiona Grapholitha H. 207 | S. 265 |
schrebersana Argyrotoxa H. 45.
                                                  IV. S
                                                              zexpunctella Psecadia H. 30
                                                  IV.
                                                              sicariella Sophronia S. 37
                                                                                                                 V. 15
schreibersiana Coetyx H. 306, 1511
                                                  IV. S
                                                              riccella Chrysesthia
schwarziella Nemophora S. 21
                                                              siceliota Adotilus S.
                                                                                                                 V.
sciaphilella Detah. Endoren S. 1021
                                                              siculalis Hercyna S. 85. H. 211
                                                                                                                  IV.
                                                              siculana Phoxopteryx H. 79,
siderana Sericoris S. 203, HS.
scintillella Apacamosis S. 5781
scintilulana Chorentis H. Tort. 204.
                                                   V. 2
scirpana Aphelia S. 3021
                                                  IV. S
                                                              sieboldii Fumea HS. 6. 7
signatelia Symmoca S. 3
scirrhosella Carposina S. 615.
                                                  V. 142
                                                              signella Symmoca H. 211, S. 838.
scitella Cemiostoma S. 873.
                                                  V.
scitulella Lithocolletis S. 765.
                                                  V. 3
                                                              silacealis Botys H. 116.º 94!
sciurana Ditula S. 426.
                                                              rilaceana v. rilic.
                                                              rilacella Mesophieps H. 117
scopariana Grapholitha S. 3
scopariella Lithocolletis S. 795
                                                              silenella Coleophora S. 920. d.
                                                                                                                 V.
                                                  V. 332
scorialis Botys S. 81.
                                                  IV.
                                                              siliceana Steganoptycha H. 196, 265! 210
                                                                                                                 IV. 2
scoticella Bucculatrix
                                                  V. 339.
                                                              silvellus Crambus H. 369, 370,
similana Paedisca H. 191 FR. 63, 2,
similella Lamprus H. 182, S. 416.
                                                                                                                 17.
scoticella Ornix
scotinella Gelechia S. 505.
                                                              similella Nephopteryx S. 691
scribaella Cosmonterva S. 998.
                                                  V.
scriptella Gelechia S. 480, 570, H. 152
                                                              simplana Penthina FR. 22, 2
scrophulariana Tortrix S. 404, 405.
                                               IV. 17
                                                              simplicella Tinea S. 322
                                                              simplicella Swammerdamia S. 300
sculpturella Rhiposia S. 598.
                                                  V. 151.
V. 208.
scurrella Calotrypis S. 968.
                                                              simploniella Gracitaria FR. 70, 3.
scutalis Botys H. 156.
                                                   IV.
                                                              singulana Phtheochron
scutulana Paedisca S. 228, FR. 64, excl. b.
                                                              sinuella Homorosoma H. 1741 S. 1241
                                                                                                                IV.
scutulatella Ornix
                                                  V.
                                                              emeathmanniana Cochylls H. 1491
                                                                                                                IV.
seretalis Botys S. 135
                                               IV. (3
                                                              sodalella Aerobasis
segetana Sciaphila S. 38
                                                 IV.
                                                              solitariella Colcophora
                                                                                                                 V.
                                                              solutella Gelechia S. 519. 520. 537
segetella Anacampsis S. 466
                                                  V. 198.
segmentana Steganoptycha S.
                                                  15
                                                              somnulensella Bedellia S. 819.
selasellus Crambus H. 405. 406.
                                                  IV.
                                                              sophialis Botys H. 56
seleniella Occophora S. 931.
                                                              sorbiana Lavotarnia H. 113
                                                  V. 5
sellona Penthina H. 331. S. 183
                                                              corbiella Argyresthia FR. 15
                                                  IV. 930
                                                              sorbifoliella Lithocolletis S. 775! 776!
semifulvella Tinea S. 301.
                                                   V.
semifuscella Argyresthia
                                                  V. 276.
V. 277.
                                                              cordidella Lamprus H. 229
                                                                                                                 V. 1
                                                                                                                 v
semipurpurella Argyresthia S. 603?
                                                              sererculella Gelechia H. 410.
semipurpurella Micropteryx
                                                              sereriana Penthina S. 375.
semitestacella Argyresthia S. 602.
                                                              sororiella Pempelia S. 61
senecionana H. 213. 7
                                                              sparganiella Orthotzelia H. 456!
tenectella Getechia S. 507.
                                                              aparmanniella Micropteryt H. 408. S. 8.º
senescentella Occophora S. 933.
                                                              spartielin Apareia FR. 95. 2
```

spartifoliella Cemiostoma H. 335. S. 875.	V. 849	subericinella Anacampsis S. 541.	V. 197.
spatulella Opostega S. 870.	V. 300.	suberifolislla Lithocelletis S. 781.	V. 33L
speculalis Crambus S. 87. H 361	IV. 64	sublimana Pardisca S. 229.	IV. 242
spilodaetylus Aciptilus S. 25.	V. 383.	subnigralla Poeciloptilia	V. 307.
spiniana Grapholitha S. 267.	IV. 269.	submittidella Nepticula S. 836.	V. 258
spinicolella Lithocolletis v. dubitella,	V. 828.	subochrella Nephopterys S. 182.	IV. 82
spiniella Argyresthia S. 648.*	V. 276.	rubornatella Pempelia S. 62, 1.	IV. 74.
spinifeliella H. 350.		subpropinquella Depressaria	V. 126.
spinolella Lithocoffetis S. 797.	V. 332	subpurpurella Micropterys	V. 394.
splendana Carpocapsa H. 31.	IV. 251.	subsequalis Botys S. 133.	IV. (27) L
splendidalie Botys S. 109.	IV. 32.	subrequana Semasia S. 423!	IV. 247.
splendidissimalla Nepticula	V. 353.	succedana Carpocapsa H. 194!	IV. 2'02
apresella Tinea S. 300!	V. 72	succursella Cojeophora S. 887.	V. 254.
spurcella Geiechia S. 538	V. 179.	audetuna Sericoris S. 272.	IV. 211.
	IV. 211. 1.	sudetica Endorea S. 116.º 117.	IV. 48.
squalidana Coctyx S. 276!	IV. 228	suffusana Penthina S. 178.	IV. 232.
squalorella Coleophora	V. 246.	suffusella Phytlocnistis S. 871.	V. 341.
squamassila Trifurcula	V. 260.	sulphuralis Botya H. 176, 177.	IV. 🎎
squamosella Poeciloptilia S. 958.	V. 305.	sulphurella Lamprus H. 150, 336!	V. 139.
stachydana Cochylis	IV. 185.	sulceriella Adela S. 227. H. 121!	V. 104.
stachysalis Botys S. 114.	IV. 30.	superbalis Cynaeda S. 77.º 78.º	fV. 15.
stagnalis Bon Gu H. 82! Nymphula	V. 11	superbella Gelechia 8. 546.	V. 188.
staintoniello Lamprus H. 123!	V. 135	suppandalis Stenia H. 187-189.	IV. 13.
staintoniella Lithocolletis	V. 330.	surinella Cemiostoma	V. 342
standfussiella Lampronia	V. 64.	enoammerdamella Nemophora H. 127, 410. 4	11. V. 15.
stanniella Hypouomeuta S. 351.	V. 91.	eyenitella Eudophasia S. 343.	V. 84.
stannella Heliozeia	V. 315.	sylvana Loxotaenia FR. 22, 4.	IV. 162.
steineriana Loxotaenia	IV. 163. 1.	sylvella Rhinosia H. 420.	V. 149.
S. <u>57.</u> <u>58.</u> 419. H. 317!		syringella Gracilaria S. 741.	V. 290
steinkellnariella Epigraphia H. 25! S. 835.*			
stellarie Chorentis	Y. SS.	Tabidella Gecophora	v. 268.
stattinalla Lithocolletis	V. 331.	taeniellus Crambus S. 6.	IV. 60.
stieticalis Botys H. 45!	₹V. 34.	taeniipennella Coleophora S. 879.	V. 249.
stigmatana Loxotzenia S. 857.	IV. 167.	taeniolella Anecampsis	V. 194
etiginatella Gracilaria H. 2031	V. 285.*	tamariciella Gelechia S. 567.	V. 167.
stigmatodactylus Pterophorus S. 21.	V. 375.	tamaricis Agdistis S. 43.	V. 265.
stigmosalis Stenia S. 20.	IV. 14.	tapetielle Tinea H. 91.	V. 68. V. 110.
supella* Anacampsis H. 138.	v. 197.	saurella Ochsenheimeria S. 248. H. 1881	288.
im ind. alph. Syn. ausgelassen.		tazella Gracilaria	V. 182
stramentalis Botys H. 62!	IV. SZ	sectella Gelechia	V. 182
etramineana Loxotaenia S. 82, 40.	IV. 168. V. 287.	tegulella Gelechia	v 196, 1.º
straminella Gracilaria		semerella Anacampsis	V. 196.
stratana Sciaphila S. 381. stratiotalis Nymphula H. 81.	IV. 202. IV. 10.	senebrella Anacampsis H. 434.	IV. 257.
streliciella Gelechia S. 495.	V. 171	tenebrozella Amerampsis S. 528.	V. 196.
striana Sericoris H. 260! 66!	IV. 209.	senella Lithocoffetis S. 763.	V. 323
striatella Eupleuris H. 298. S. 568.	V. 204.	sentaculella Ancylolomia H. 230, S. 154-15	
strigana Laxotaenia H. 141.	IV. 163.	tephradactylus Pierophorus H. 17. S. 28.	V. 380.
strigulella Semioscopis H. 13! S. 334.	V. 114	tephradactytus recropuorus H. 11. S. 20.	v. 178.
strigulatella Lithocojjetis S. 789.	V. 324.	terebinthinella Gelechia S. 597.° pp.	
striolatella Coleophora	V. 251.		IV. 🤧
strobilana Grapholitha	IV. 273	terebrella Myelois S. 199. terrealis Botys FR. 75, 4.	IV. 27.
	210	terreana Euchromia H. 255! 102!	IV. 205
H. 70. S. 254, H. 323! 324!? 1931 stroemella Lamprus S. 405.	V. 135	terreina Eucaromia H. 255: 102: terrella Gelechia H. 170, 296! FR. 80, 1, 96	
eturnipennella Mempha S. 9691	V. 209.	terrenella Occuphora S. 983, 984.	V. 265.
stygialis Hercyna	IV. 18.	terrenetta Orcuppora S. 202. 201.	IV. 38
styriacana Sciaphija S. 119, 120,	IV. 198, L	sessellatella Tebenna S. 980.	v. 215.
ruavana Teras S. L.	IV. 152	tesserana Cochylis H. 144, S. 327.	1V. 181
suavella Myciois S. 202.	IV. 97.	sessulatella Scardia S. 315.	V. 63.
subaquilella Lamorus S. 817!	V. (140) L	tertaceella Tichotripis H. 326.	v 213

```
setradactylus Aciptilus S. 35, H. 51
                                                                    turicella Nepticula S. 816!
tetragonella Poeciloptilia S. 1010.
tetricalla Homoeosoma H. 241, S. 681
testana Sericoris H. 307-309. HS. 32.
                                                                                                                           IV. 222
V. 182
                                                                    turionana Coccyx H. 220. 25
                                                                    turpella Gelechia v. pinguinell
turturella Pempelia S. 192.
                                                                                                                            IV. 77
thapsiana Penthina S. 351
                                                                     turri/aginana Euchromia S. 348!
                                                                                                                           IV. 205
thapriella Depressaria S. 454.
                                                        V.
 therinella Coleophora S. 888.
                                                                     Uddmanniana Notocella H. 49! FR. 91.
                                                                                                                           IV. 218
 thrasonella Aechmia H. 223! 431! FR. 83. 1
                                                                                                                        IV. (81) 1
                                                                    ulicella Nephopteryx S. Pyr. 149.
thunbergella Micropteryx H. 352 ! 7 S. 7
                                                                     ulicetella Depressaria S. 626.
thymiella Pempelia S. 12
                                                        IV. 73
                                                                    ulicicole//a Lithocolietis
tiedemanniana Sericoris S.
                                                       IV. 2
                                                                    uliginosellus Crambus
tilialla Coleophora S. 907. H. 186!
                                                        V.
                                                                    ulmana Coctyx H. 278. 279!
tinctella Lamprus H. 214.
tineana Phoxopteryx H. 81.
tischerana Cochylis FR. 12. 2
                                                       V. 138
                                                                    ulmariana Steganoptycha
                                                                      S. 1761 1771 H. 2411
                                                       IV.
                                                                    ulmella Bucculatrix S. 848. 849.
                                                       IV.
tischeriella Gelechia S. 472.
                                                                    ulmifeliella Lithocolletis H. 444. S. 754. ulminella Lithocolletis S. 747.
tombacinella Adeia S. 240
                                                        ¥.
                                                                                                                            V.
torquatella Atemelia S. 413.
                                                        v. 119
                                                                    ultimella Depressaria
                                                                                                                           IV. 200
torquillella Ornix H. 1891?
trabeatellus Crambus S. 150
                                                                    umbraculana Sericoris S. 3
                                                        IV. 5
                                                                     umbrana Teras H. 59, FR. 35, 2
                                                                                                                           IV.
tractella Coleophora
                                                        V. 242
                                                                    umbratel/a Homocosoma S. 1
                                                                                                                           IV.
                                                                                                                            V. 15
transversariella Aperastia S.
                                                                    umbriferella Anacampais S. 524.
transversella Tinagma FR. 84. 1.
                                                                    umbrosalls Botys FR. 92, 2
umbrosana Sericoris S. 907
uncana Photopterys H. 76.
                                                        V.
transversella Myelois S. 165
                                                                                                                           IV. 215.
traneziella Poecilontilia
                                                       V.
trauniana Grapholitha H. 38. S. 403.
                                                       IV. 270
                                                                    undalis Nymphula H. 23. S. 54. 83
treitschkeana Argyrotoxa FR. 40. 4.
                                                                    undulella Fumes
                                                       IV
                                                                                                                             V. 61.
                                                       V. 815
treitschkielle Antispile FR. 100.
                                                                                                                           IV. 28
V. 19
                                                                    unguicana Phoxopteryx 1. 78!
tremulelia Lithocolletia S. 810, 811.
                                                        V. 334
                                                                    unicolorella Anacampsis
                                                      IV. 151.
V. 201.
V. 271.
                                                                                                                            v. 35
treveriana Teras E. 100. FR. 2
                                                                     unimaculella Micropteryx
triannulella Anacampsis S. 458.
                                                                                                                            IV. 2
                                                                    unionalis Botys H. 182.
tributella Occophora S. 986
                                                                    unipunctella Coleophora S. 909.
                                                                                                                            v. 9
trichodacty/us Oxyptiius H. 18. 92 S. 13.
                                                       ¥.
                                                                    upupana Phoxopteryx S. 205.
urella Ochsenbeimeria S. 246.
                                                                                                                           IV.
trifariella Coleophora S. 691.
                                                        ¥.
                                                                                                                            V. 110.
                                                       IV. 217.
                                                                    urticana Sericoris H. 65, S. 209, 210, urticalis Botys H. 78.*
trifacciana Serieoris S. 184
                                                                                                                           IV. 215
trifasciella (heydenii) Lithocolletis S. 806.
                                                                                                                            IV. 2
trifoliana Sericoris S. 372,
triguttella Chionodes H. 2461 FR. 72, 3.
                                                       IV.
                                                                    urtemaculana Steganoptycha S. 142!
                                                                    ustulana Grapholitha H. 231.
ustulelle Hypsolopha H. 1591 331!
                                                       7 213
tringlis Botys H. 68.
                                                        IV. 31
tringipennella Gracilaria S. 733.
                                                        V. 5
trinotella Mesophieps HS. p. Schm. 45.
                                                                    Vaccinella Depressaria H. 416-
triparella Gelechia S. 482.
                                                                    pacciniana Syndemis S. 200
                                                                    sacculella Ochsenhelmeria S. 247.º H. 188!!
tripunctana Penthina H. 18!
                                                       IV.
                                                       Ý. 5
                                                                                                                            v
tripunetella Anacamptis S. 462.
                                                                    vagabundella Gecophora
                                                                    valdenciana Cochylis HS.
                                                                                                                      IV. (15)
triquetrana Steganoptycha H. 280, 336.
                                                       IV.
triquetrella Solenobia H. 373?
                                                                    polezialis Eudorea S. 1001
                                                                                                                         IV.
triseriatella Poetiloptilla
                                                                    vandaliella Eudorea S. Pyr. 157.
vandalurialis Botys S. Pyr. 143.
                                                                                                                       IV. (4
trisienella Lamprus S. 403.
                                                       V.
tristana Teras H. 50.
                                                                    variabilella Hyponomeuta H. 393-395!*
variegana Penthina H. 14.
                                                       IT.
tristellus Crambus H. 521 501 511 4041 tristel Oxyptilus S. 18.
                                                        IV. 66
                                                                    parielle Gecophora
                                                       V. 373
V. 339
                                                       ¥.
tristrigella Lithocolletis S. 794.
                                                                    variella Lampronia FR. 82. 1
                                                                                                                           V. 8
                                                       Y.
                                                                    vau-flacella Omophila S. 994
troglodytella Coleophora S. 893.
                                                                                                                           V. 17
truncatella Poeciloptilia S. 942!
                                                       V. 305
                                                                    velocella Gelechia FR. 77. 4.
                                                                    peneficella Depressaria S. 422. 430.
numidella Aerobasis S. 45. H. 7319
                                                        IV.
turbidalis Botys S. 73-76.
                                                                    senera Anerastia
                                                        IV.
                                                      IV. 237.
V. 357
turbidana Paedisca S. 245
                                                                    venezana Aphelia S. 385
turbidella Nepticula S. 837.
                                                                    ventosella Depressaria S. 455.
                                                                                                                           V. 15
                                                                    venustana Seritoris H. 326, S. 187! 188!
verbascalis Botys H. 80! FR. 72, 3.*
turdipennella Batrachedra S. 995.
                                                       Y.
                                                                                                                          IV. 21
turforana Sericoris S. 220, 221,
                                                                                                                            JV. 30
```

perbarcella Gelechia H. 98, S. 583.	V. 163.	porticella Anacampsis	V. 194.
verellus Crambus S. 137.	IV. 58.	vulgella Gelechia H. 346, S. 500.	V. 169.
verhuellella Tichobia S. 890.	V. 280.	vulnerariae Coleophora S. 698.	V. 240.
perrucello Anchinia H. 3151 841	V. 143.	vulneratella Aperantia	IV. 109.*
perticulie Botys H. 57.	1V. 29.	pulperulella Coleophora	V. 245.
veeperella Hypochalcia S. 172.	IV. 88.	vulpisana Loxotacpia S. 34.	IV. 166
pesperella Roesierstammia S. 848.	V. 106.	,	
pesperialis Hercyna S. 121-123.	IV. (17) L	Wagnerella Nephopletyx S. 36!	IV. 81.
venulella incurvaria S. 3111 3121	V. 67.	wahlbomiano Sciaphila H. 203 ? S. 115, 116.	IV. 200
verustella Anacampsis S. 526.	V. 191.	walcherana Loyotaenia S. 33.	IV. 169.
vibicella Coleophora H. 318, S. 706.	V. 244.	warringtonellus Crambus	14. 168.
sibicigerella Coleophora 5, 702.*	V. 243.	weirella Depressaria	V. 120.
sibrana Chorentia H. Tort. 202.	V. 96	welseriella Homocosoma S. 83.	IV. 106.
viburnana Tortrix S. 45, H. 123! 173! I	70: IV. 173, L	wimmerana Semesia S. 329.	IV. 246.
vicinella Gelechia S. 474.	V. 184.	wockeella Coirophora S. 710.	V. 245.
vicinella Coleophora S. 916. 701. b. c.	V. 241.		
sigeliella Strophedra S. Tort. 1951	V. 94.	Geestina Dunprus	V. <u>(141)</u> L
vigintipunciella Hyponomenta S. 352.	V. 91.		
vilella Gelechia* S. 532.* 514!*	V. 176.*	Xanshodacıylus Aciptilus S. 31. 31.	V. 383.
vininetella Lithocolletis	V. 326.	xylosteana Loxotaenia	IV. 157.
vinctella Tinea S. 274.	V. 75	H. 125. FR. 45. (sine e. & f.)	
vinculella Tinea S. 275, H. 26512	V. 25.	zylostella Platella H. 119. S. 3501	V. 106.
vinculellus Crambus S. 145!	IV. 67.		
vinetella Eucarobia H. 42.	IV. 89.	Zanklasella Cemiostoma	V. 342.
vinolensella Tebenna S. 374.	V. 214.	zebeana Grapholitha S. 354, 422.	IV. 258.
violellus Nemotois S. 230, 231,	V. 97.	zebrana Eupoccilia S. 96, H. 197.	IV. 180
pirescalis Botrs S. 47! 48!	IV.	zephyrona Cochylis S. 70-74.	IV. 183.
virgatella Coleophora S. 717. b. (non 915	2) V. 247.	zephyrella Depressaria H.* 414. 415. S. 453	I V. 125.
vergaureana Sciaphila S. 102, 103,	IV. 20L L	zetterstedtii Platyptifina H. 87! 88!	V. 368.
virginalis Botys S. 43, 87.	IV. 24.	zinckenana Sericoris H. 337, 338 ! 57 !	IV. 210.
piridana Tortrix H. 156.	IV. 172	zinckeniella Pempelia FR. 22, 3.	4V. 72.
siridatella Decophora	V. 268.	zinckeniella Incurvaria S. 306-307.	V. 66
siridella Adeia S. 218, H. 129!	V. 102.	zoeguna Xanthosetta H. 138.	IV. 176
piscerella Nepticula	V. 349.	zenariella Poeciloptilia S. 939.	V. 303.*
oittella Rhinosia H. 349. S. 392. H.º 421	V. 152	zonodactyla Alucita	V. 387.

Index Generum.

in diesem Verzeichnisse sind jene Gatingsyn angetükrt, werbe in mein Werk aufgenommen sind; der Stemt bebestet, dass sie merke oder im beites zijne Linger ihmen naderen Namen vorknamen. — RF. Sezeichnel das Verzeichniss behannter Schmeiterlinge wes Höbers; das es am öbesten nicht ist, no biebli die Jahresand 1816 jeden mat weg. 186 Nummer na Ende der Zeiche bestellen Som der Begins namen setztet, die härierste die Gatingsnummer der loder syst.; bei dem Zeitrichnen die eingereichnenen die Nummer der Tutterpätzung; bei den Turchten die erste arziebelt Sammer die Padass, am Werker die Gatinsmerschnamte beschieben sind.

Die cutivi gefrieden Galangimmen sind seitet, weitet ich dermiten licht mete gefriedet, ist lines ein ungehäugt, so bedrotte dies, dass is unter einer verbesserten Schreibet zu nachen sind. Sind sie anderwissischen Führer bestehtigtligt verbraugt, so wird dies durch Angabe der treffenden Theritäusse oder fordung angeroffigiel wir ihnen am Frierdürsteischlich ein, so ist dies durch Seiertung der Jahressall sowold zu dem aufgerieben als dem einsterenden Names grechtsteisch. Merz 1866-

Ablabia HV. Toruricina IV. 177, 313, (9.)	Argynnis F. 1808. Nymphelina Argyresthia HV. Tincina V. 52. & 271, 411. Argyrospila HS. 1845. Noctains II. 374, 163.
Abraxas Leach* 1815.* Geometrina III. 53. 238	Argyresthia HV, Tineina V, 52, & 271, 411,
Abrostola Ochs, ser, Habrostola,	Argyrospila HS. 1845. Nocinina II. 374, 163.
Acaena Tr. 1825. Genus Rosacearum L. v. Uropteryx 1814.	Argyrotoxa Stob 1829, Tortricina IV 169 318 /81
Acherontia UV Sobineina U So 49	
Achronia HV. Sphingina II. 20, 42, Achroes HV. Crambina IV. 112, 394.	Asarta HS. 1848. Crambina 1V. 93, 289. Asapia Tr. 1828. Pyralidina IV. 121, 311, Aspilatea Tr. 1825. Geometrina III. 193, 248. Asteroscopus Bd. 1829. Noctuina III. 189, 247.
Acidalia Tr. 1, 1825. — HV. 1816. für eine Rhopaloceren	Leasts To 1000 Bossidies (V 101 211
Gattung, welche aber mit anderen gusammenfällt.	Asopta 11. 1020. Fyrausine 11. 121. 011.
Gattung, weigne aber mit anderen gusammentant.	даривися 11. 1623. беонистина 111. 155. 245.
Geometrina III. 12, 200.	
Geometrian HI. 12, 205. Acipitius Edit. acr. Acoptilus. Acoptilus Ac	Acychna Stt. 1854. v. Metriotes and Augasma 1853. Ateliotum Zell. 1839. Tineina V. 23. & 80. 330. Atemelia HS. 1853. Tineina V. 33. & 112. 355.
Acontia HV. Noctuina II. 417. 180.	Ateliotum Zell. 1839. Tineina V. 23, & 80, 830.
Acoptilus* (Aciptilia) HV. Pterophorina V. 381, 442.	Atemelia HS. 1853. Tineina Atethmia * HV. Noctuina Atethmia * HV. Noctuina Atyrhia O. 1808. Tineina Angasma HS. 1853. Tineina V. 24. 4 33. 2233. Angasma HS. 1853. Tineina V. 50. 4 260. 405.
Aerobasis Zell. 1839. Crambina IV. 99, 294.	Atethmia * HV. Noctuina H. 225, 122.
Acralepia Curt. 1838. Acrolepis Genus Piscium & Plan-	Atrebia O. 1808, Tineina V. 24, & 33, 233,
terum v. Roestersstammia.	Angasma HS, 1853, Tineina V, 50, 4 260, 406,
Acronycta HV. Noctuina II. 180, 104,	Aventia Dup. 1829, v. Colposia HV. 1816.
Arronyeta HV. Noetuina II. 180, 104, Adela Lar. 1796, Tineina V. 31 & 100, 350, Acthmia Stt. v. Tinagma, V. 22 & 23, 244.	Ranta Strh 1899 Conmetrine III 69 941
1445-1- T- 1819 Theirs V 00 c 02 244	Bapta Stph. 1829. Geometrina III. 69, 241, 840. 259.
Accumum 17, 1000, Internal 1, 12 of 55 021	Batrachedra Stt. 1854. Tineina V. 54. & 283, 418.
Accamita Str. v. linagina.	Destructive Sec. 1004. Hillenn V. D. & 200, 410.
	Bedellia Stt. 1849. Tineina V. 67. & 336. 429.
Agdistls HV. Pterophorina V. 354, 438.	Bembecia HV. Sesioidea 11. 59, 48.
Aglaope * Ltr. 1809. Zygaenina 11. 25. sub. 28.	Birton Leach. 1815. non div. ab Amphydasys.
Aglia 0. 1810. Saturnina 11. 57. 52.	Blabophanes Zell. 1852. Tineina V. 22. & 73. 326. Boarmia Tr. 1825. Geometrina III. 76. 244.
Aglossa Ltr. 1796. Pyralidina IV. 119, 308.	Boarmia Tr. 1825. Geometrina III. 76, 244.
Agisope Ltr. 1809. Zygaenina Agisope Ltr. 1809. Zygaenina Agisope Ltr. 1809. Zygaenina 11. 25. sub. 38. Agisosa Ltr. 1796. Pyralidina Agriopis Bd. 1840. Nectuina 11. 233. 140.	Boletobia Bd. Genus Coleopt. 1819. v. Parascotia HV.
Agriphila Bd. In HV. die spätere Gattung Hibernia. v.	Botis (Botys) Ltr. 1805. Crambina IV. 19, 275
Emmella.	Reenhos O. 1816, Reenhina II. 449, 202
Agrotera Schrk. 1802. Crambina IV. 12. 270.	Brithys HV. Noetnina II. 941, 198
Agretis O. 1816. Noctuina II. 331, 157.	Reposhila Tr 1895 Northina 11, 185 105
Aleucis (Ga.) Stph. 1850. Geometrina III. 62, sub. 241.	Bodis (Botys) Ltz. 1803. Crambina 1V. 12, 275. Brephoso O. 1816. Brephina 11. 449. 202. Brithys HV. Noctaina 11. 241. 128. Brophila Tr. 1825. Noctaina 11. 186. 105. Beccularit Ti. 1848. Theina V. 58, 4 837. 432.
Allers Zell 1040 Comples	Busalir Tr. 1833. Genus Avinm Boje 1826. v. Occuphora
Alispa Zell. 1848. Crambina IV. 101, 297. Atucita F. 1775. Alucitina V. 386, 443.	1796. & Chiopodes 1816.
Alucius F. 1715. Aluciusa T. 225, 246.	Cables To 1005 (Cabasa) Commetales III 04 sub 045
Amphidasys Tr. 1825, (- is) Geometrina III. 22, 253	Cabira Tr. 1825. (Cabera) Geometrina III. 84, sub. 245.
Amphipyra 0. 1816. Noetnina 11. 324, 154.	Calantica Heyd. 1847. Tineina V. 27. & 50. 329. Callimorpha Ltr. 1809. Arctioidea II. 150. 89.
Anacampsis Curt. 1827. Tineina V. 43. & 189. 381.	Callimorpha Ltr. 1809. Arctioidea II. 150. 89.
Anarsia Zell. 1839. Tineina III. 164. sub. 252. Anarsia Zell. 1839. Tineina V. 42 & 153. 376.	Calapsera HS. (1832. Genus Dipier.) v. Problepsia 1853.
Anarsia Zell. 1839. Tineina V. 42 & 133. 376.	Calotrypis HV. Tineina V. 45. dt 207. 388.
Anarta HV. Noctaina II. 371, 162.	Caipe 1r. 1820. Noctuina II. and 1850.
Amariat IV. Noctuina	Caradrine ser. Charadrina.
Ancylolomia HV, Crambina IV, 69. 282.	Carcina HV. Tineina V. 37, & 131, 362. Carpocapsa Tr. 1829. Tortricina IV. 251, 313, (28.) Carposina Zell. HS. 1849. Tineina V. 38, & 142, 365.
Aperlosis Zell, 1839, Crambina IV, 91, 291,	Carpocapsa Tr., 1829, Tortricina IV, 251, 313, (28.)
Anerastia HV. Crambina IV. 108, 312	Carnosina Zell, HS, 1849, Tinelna V, 38, & 142, 365.
	Cataciysta HV. Crambina IV. 7, 266
tagetone Dan 1990 Connection III 62 927	
Angerona pap. 1045. Geometrian III 105 256	Catornia Schot 1809 Nactoina II 405 178
Anterona Dup. 1829. Geometrina III. 63. 237. Antsopteryx Stpb. 1829. Geometrina III. 105. 236. Anthobaris Bd. 1840. Pleridina 1. 27. 20.	Codestic Zell 1990 Tinging V 970 419
Anisopteryx Suph. 1829. Geometrina Anthocharis Bd. 1840. Pleridina Anthoccia Bd. 1840. Noctuina II. 105. 256. 1. 97. 20. III. 105. 256. III.	Catepaia HV. Noctulna II. 404. 127 Catocala Schrk. 1802. Noctulna II. 405. 128 Cedestis Zell. 1839. Tineina V. 279, 412 Cemiostoma Zell. 1848. Tineina V. 42, & 342, 434
Anthoecia Bd. 1840. Noctuina II. 252 125	Cerastis HV. (Genus Reptil. 1768.) v. Orrhodia.
Anthophila 0. 1826. (Genus Hymenopt. Ltr. 1817.) v.	
Trothisa.	Cerocala Bd. 1829. Noctuina 11. 420. 181
Antispila HV. Tineina V. 66. & 215. 426.	Cerostoma Lit. 1802. von Lit. seibst nicht weiter be-
Anybia Stl. 1854. v. Mompha HV. HS. 1858.	achtet. v. Rhinesia 1833.
Apamea 0, 1816, Noctuina II, 283, 135,	Cerura Schrk. 1802. Alter als Harpyia, doch ist Cerura
Apatura F. 1808, Nymohalina L. 44, 5.	1833 für eine Crustaceengattung verbraucht.
Aphelia HV, Tortricina IV, 243, 313, (25.)	Chalybe Dup. 1836. v. Psecadia.
Athemia HV Crambina IV. 114, 316.	Charadrina HV. (Caradr.) Noctuina II. 207, 113
Anlasta HV Geometrina III 23, 219	Characes O. 1816, Numbalina 1, 45, 6
Anytha St. 1804. V. Rompia HV. RS. 1804. Apamera D. 1816. Notesina Apatura F. 1808. Nymphalina Aphelia HV. Crambina Aphelia HV. Crambina Aphata HV. Crambina Aphata HV. Geometrina Aplata Stph. 1834. v. Anchinia.	Charaxes 0. 1816. Nymphalina 1. 45. 6. Chariptera Gn. 1837. Nocusina II. 294, 141.
Aplota Stph. 1834. v. Anchinia. Apochima HS. 1839. Geometrina III. 98. 252.	Chauliedus Tr. (Gen Piscium & Avium) v. Calotrypis.
Aretia* Schrk. 1802. Arctioidea II. 144. 87. 4 87.	Cheiaria Haw 1829. Tineina V. 44. & 205. 384.
Aretia Schrk. 1802. Aretioinea II. 141. CL & CL.	Christia naw. 1823. Timenia T. 11 K 200. 201
Arge Bd. 1832. nomen speciei v. Hipparchm F. 1808.	Chelonia Ltr S. B. Genus Repili. v. Arctia.
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Charles Tr. 1995 Communica III 101 AM	. No
Chesias Tr. 1825. Geometrina III. 181, 265. Chilo Zinck 1817. Crambina IV. 50, 279.	Depressaria Haw. 1812. Tiueina V. 36. & 115. 350. Dianthoecia Bd. 1834. Noctuina II. 248, 131.
Chilodes HS. 1845. Noctuina II. 226. 123 v. Senta 1834.	santaoecia Bd. 1834. Noctaina II. 218, 101.
Chimabacche HV. Genus vaide mixtum Zell. 1839. Stt.	Diastictis * HV. (Therapis S. B.) Geometrina III. 49, 223.
v. Diurnes.	Diloba Bd. 1850. Noctulna II. 177, 101, Diphtera S. 1816. Noctulna II. 176, 100.
Chimaera O. (Geuus Piscium) L. 1766. v. Atychia.	impatera S. 1816. Sociuma II. 116. EUL
Chimatobia Stph. 1829. Geometrina III. 177, 263.	Diplocoma Zen. 1852. Tinema V. 30, & 55. 342.
Chimatobia Stph. 1829. Geometrina III. 177, 283. Chimatophiia Stph. 1829. Tortricina IV. 287, 314.	Deperygra Steat. Noctume 11. 000, 131.
	Distinguish HS. Hitema 1. 21, 42 21, 322,
Chionobas Bd. 1832. Satyrina L. 67, 10. Chionobas HV. Tineina V. 47, 213, 395.	Dipidolma Zell 1852 Tinelina Dipidolma Zell 1852 Tinelina Dipidolma Zell 1852 Tinelina Dipidolma Zell 1852 Tinelina U. 20, 4 \$5, 284 Dipiderygia Suph. Noctulina U. 20, 21, 4 \$9, 33, 38 Diunie Suph. 1829. Vorticina V. 35, 4 133, 189 Durmea Kirh. Tinelina V. 35, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 133, 35, 25 Diurie S. 1808. Papilionina L. 144, 23, 4 13
Chionodes HV Tinains V 47 010 000	District F. 1900 Bertlester
Chioantha (statt Cloantha) Gn. 1839. Noctuius II. 301, 148.	Dorithea Bup. Gen. Hymenopt. Leach. 1817. v. Arrhostia
Chioenhora Stoh 1899 Vertaglina II 440 100	1816.
Chloëphora Stph. 1829. Nycteolina Choreutes HV. Tineina V. 30, & 95, 347.	Douglasia Stt. 1854. Tineina V. 259, 404.
Chrysesthia (ffilschi. Crys.) HV. Tineina V. 56 & 314, 425.	Drymonia HV. Notodentina II. 122, 66.
Chrysoclista Stt. 1854. v. Psacaphora HS. 1853.	Drynobia Dep. 1844. Notodontina II. 125, 68.
Chrysocorys Curt. 1833. v. Schreckensteinia HV. 1816.	Deponchejia Zell. Is. 1847. Crambina IV. 8, 267.
Cidaria Tr. (Genus Moliuse.) Klein 1753. v. Larentia.	December 8 Lad 1959 Commercial III 05 949
Cliix Leach, 1816, Cilicina II 110 57	Drumasia HS 1853 Tinaina V 93 4 50 350
Cilix Leach. 1816. Cilicina II. 110. 57. Cimelia* Led. 1853. Geometrina III. 37, 214.	Dysemon ** Led. 1853. Geometrina III. 95, 249, Dysmasia HS. 1853. Tineina V. 23, & 80, 329, Earias HV. Nycteolina H. 447, 200,
Circhoedia Gn. 1839. v. Atethmia HV 1816	
Cledeohja Stph. 1829, Nycteolina II. 449, 105	Eidophasia Stph. 1842. Tineina V. 26. 4 8L 33L
Cleodora Stph. 1837. (Genus Mollusc. 1810. Cliodora)	Eilicrina ser. Illerina,
	Elachista Tr. 1853. Genus Hymenopt. Spin. 1811. V.
Cicogene Dup. 1829. Geometrina Cicogene Dup. 1829. Geometrina Cicophana Bd. 1840. Noctaina Ll. 295. 145. Cidata Bd. 1836. Noctaina Ll. 117. 102. Cidantha ser. Chioantha.	Poeciloptiija.
Cicophana Bd. 1840. Noctuina II. 296, 145.	
Clidia Bd. 1836. Noctuina II. 177, 102.	Filonia Tr. 1895. Geometrina III. 39, spb 915.
Cleantha ser. Chicantha.	Emmeiia * HV. (Agrophila) Noctulna II. 427, 185.
	Emmiltis HV. Geometrina III. 32, 207.
Cnephasia Curt 1826. Tortricina IV. 193. 313. (12.)	Emydia Bd. 1829. Arctioidea II. 149, 88.
	Datobia HS. 1803. Timeina
Cocryx Tr. 1829. Tortricina IV. 210. 313. (22). Cochylis Tr. 1829. Tortricina IV. 210. 313. (11). Coccoolympha HV. Salyrina IV. 211. 313. (11). Colcopbora HV. Tincina V. 42. & 213. 403. Colliss F. 1809. Peridina V. 42. & 213. 403. Colliss F. 1809. Colliss F. 1809. Colliss F. 1809. Colliss F. 1809. Co	Endotricha Zeli, Is. 1847, Crambina IV. 12, 271.
Cochylis Tr. 1829. Tortricina IV. 181. 313. (11.)	Endromis O. Endromoidea II. 98, 54
Coenouympha HV. Satyrina I. 83, 13.	Endrosis HV. Tipelna V. 51, & 262, 409.
Coleophora HV. Tineina V. 49, & 218, 403.	
Colias F. 1808. Pieridina L 102. 21.	Eogena Gn. Noctuing II. p. 193, 102, c. Ephestia Gn. 1845. Crambina IV. 110, 303.
Couposta - Hv. ais reme Gattung (statt Aventia) nocuina.	
IL 434. 191.	Ephyra Dup. Gen. Acaleph. 1809. v. Zonosoma.
Colutogyna Led. 1853. Geometrina III. 102 sub 254.	Epialus F. 1776. (Hepialus) Epialina II. 6. 31.
Coriscium Zeil. 1839. Tineina V. 54, & 284, 420.	Epichnopteryx HV. Canephorina V. 18, & 62, 316.
Cosmia 0. 1816. Noctuina II. 222. 121.	Epigraphia Steph. 1829. Tineina V. 36. & 131, 261.
Cosmopleryx HV. Tineins V. 54. & 284. 419.	Dpichnopteryx HV. Canephorina V. 18, & 52, 316. Epimeria Gu. 1844. Nortuina II. 239, 125. Epimeria Gu. 1844. Nortuina II. 239, 125. Epimeria HV. Satyrina Epimeria HV. Satyrin
Cossus F. 1793. Cossina II. 10. 31.	
	Epuippiete Hv. Satyrina
Crambus F. 1798. Crambina IV. 52. 281.	Epione Dup. 1844. Geometrina III. 48, 922.
Crambus F. 1798. Crambina IV. 52. 281. Crocallis Tr. 1826. Geometrina III. 43. 217.	Epione Dap. 1844. Geometrina III. 48, 222. Epischnia HV. Crambina IV. 83, 221.
Cosmia O. 1816. Noctuina Cosmopteryt HV. Tineina Cosus F. 1793. Cossinia Crambus F. 1798. Crambina Crocallis T. 1826. Geometrina Cryptoblabes Zeli. Is. 1848. Crambina LV. 101. 295.	Epione Dup. 1844. Geometrina III. 48, 222. Epischnia HV. Crambina IV. 83, 221. Erastria 0. 1816. Noctuina II. 402. 176.
Complete Cotto 1000 15, 1000. Cramuiga 14, 101, 255.	Episone Pay. 1844. Geometrina III. 45. 22. Episone Buy. 1844. Geometrina III. 45. 22. Epischola HV. Crambina IV. 83. 22f. Erastria 0. 1816. Noctuina II. 402. 116. Erebla Daim. 1816. Satyrina I. 455. 2.
Complete Cotto 1000 15, 1000. Cramuiga 14, 101, 255.	Discovery Description De
Complete Cotto 1000 15, 1000. Cramuiga 14, 101, 255.	Epincopier 14. Salyriba C. Inf. 18 Epincopier Epischia RV. Crambina III. 48, 22.2 Epischia RV. Crambina IV. 32, 25, 27, Erastria 0, 1816. Noctuina II. 403. 115. Eremia RS. 1847. Geometrina II. 405. 2, 28. 291. Episcottis Zell. 1847. Tinelna V. 23, 4: 40. 32. Episcottis Zell. Episcottis Zell. 1847. Tinelna V. 23, 4: 40. 32. Episcottis Zell. Epis
Complete Cotto 1000 15, 1000. Cramuiga 14, 101, 255.	Companies et al. Salyrina
Cymologia RS. 1863. Noctulna Cymologia RS. 1853. Tineina Cymatophora Tr. 1825. Noctulna Cymacophora	Color Colo
Cymulaber See 1801. Nectulas 17, 102, 228, Cymulaber See 1801. Nectulas 1 36, 193. Cymulaber See 1801. Nectulas 1 4, 62, 42 11, 392. Cymulaber See 1805. Tieclas 17, 165, 273. Cyblophora H.S. 1835. Tieclas 1805. T	1.4 2.5
Cyculia St. 1801. Nectulas II. 306. 152. Cymoda HS. 1853. Theisa V. 46. & 211. 392. Cymoda HS. 1853. Theisa V. 46. & 211. 392. Cymoda HV. Crambina Cyclin Go. V. Agrotic. Phanks Let. 1819. Benalta	1.0
Carellia Schr. 1801. Necrol. Communit 17. 202. 250 (Cymola 183. 1852. Tam. 1802. Necrol. V. 46. & 411. 255. 150 (Cymola 183. 1852. Tam. 1852. Sci. Genus Calesouri. Brown. 179. Danais Ltr. 1819.	Eplone Dup. 1844. Geometrina Epischinia W. Cramishna W. S. 2022 Ereika Daim. 1918. Satyrina Erenia HS. 1817. Geometrina Ericottis Zeil. 1847. Timelma Exigence HV. Arctisides Exigence HV. Arctisides Exceptia HV. Cramishna W. S. 2022 Exceptia HV. Extractional W. S. 2022 Exception HV. Cramishna W. S. 202
Coustilla Setz. 1801. Norteilas II. 205. 150. Crymola BR. 1803. Tareina V. 46. 42.11. 505. 150. Crymolaphera Tr. 1895. Norteilas V. 46. 42.11. 505. 150. Crymolaphera Tr. 1895. Norteilas V. 15. 473. Crylosphera BS. 1803. Timelas V. 46 42.11. 521. 521. Crylosphera BS. 1803. Timelas V. 46 42.11. 521. 521. 521. 521. 522. 522. 522.	Epison Dup. 1944. Scountrina III. 42, 222.
Coustilla Setz. 1801. Norteilas II. 205. 150. Crymola BR. 1803. Tareina V. 46. 42.11. 505. 150. Crymolaphera Tr. 1895. Norteilas V. 46. 42.11. 505. 150. Crymolaphera Tr. 1895. Norteilas V. 15. 473. Crylosphera BS. 1803. Timelas V. 46 42.11. 521. 521. Crylosphera BS. 1803. Timelas V. 46 42.11. 521. 521. 521. 521. 522. 522. 522.	Elizardo Dep. 1944. Scounterina III. 42, 202.
Coustilla Setz. 1801. Norteilas II. 205. 150. Crymola BR. 1803. Tareina V. 46. 42.11. 505. 150. Crymolaphera Tr. 1895. Norteilas V. 46. 42.11. 505. 150. Crymolaphera Tr. 1895. Norteilas V. 15. 473. Crylosphera BS. 1803. Timelas V. 46 42.11. 521. 521. Crylosphera BS. 1803. Timelas V. 46 42.11. 521. 521. 521. 521. 522. 522. 522.	Efforts Dept. 1944. Counterline III. 42. 22. 42. 42. 42. 42. 43. 43. 43. 44.
Consulta Series 1.1 20.5	Edous Du., 1944. Counterlina III. 42 124 125
Corolla Serie. 1801. Nectimia 1. 1. 20.5. 100. Corolla Serie. 1803. Eneisa 1. 1. 20.5. 100. Corolla Serie. 1805. Eneisa 1. 1. 20.5. 100. Corolla Serie. 1805. Eneisa 1. 1. 20.5. 100. Eneisa 1. 1. 20.5. 100. Eneisa 1. 1. 20.5. Eneisa	Efforts Dup. 1944. Scounterina III. 42. 222.
Consulta Series 1.1 20.5	Ellow Dun, 1944. Scometrina Flexicula RV. Carnabha Flexicula RV. Silv. Scottina Flexicula RV. Silv. Silv. Scottina Flexicula RV. Silv.

Eugramma * Stph. (Tethen) Noctuina ii. 133, 108.	1 Heterogynis Ramb. 1836. Heterogynina II. 24, 37,
Eupithecia Curt, 1825. Geometrina III. 112, 261.	Heterolocha Led. 1853. Geometrina III. Nachtrag zu p.
Eupleuris HV. Tineina V. 44, &. 204, 383.	56 931
Euplexia * Stph. 1829. (Phiographora S. B.) II. 275. 133.	Hibernia Dan. 1829. Geometrina III. 58, 234.
Euplocamus Lir. 1809. Tineina V. 24, & 22, 332	Hibernia Dup. 1829. Geometrina III. 58, 234. Himera Dup. 1829. Geometrina III. 45, 219. Himarchia F. F. 1808. Saturina II. 52, 8.
Euplocamus Stt. v. Scardia.	Hipparchia * F. 1808. Saturina L 52. 8.
Euploes F. 1808. Danains v. Danais.	Hipparchia F. 1808. Satyrina L. 52. 8. Hojoscolia Zell. 1839. Tineina V. 39, 4: 144, 370.
Enpoecilia Stph. 1829. Tortricina IV. 179, 313, (10.)	Homoeosoma Curt. 1883. Crambina IV. 103, 300.
Euprepia O. 1810. Arctioidea II. 141, 83.	Hoplites HV. Hoplitis Genus Hymenopt. Klug. 1807. v.
Euprepia O. 1810. Arctioidea II. 141, 83. Eurhipia Bd. 1829. Noctuina II. 380, 167.	Hybocampa.
Eurymene Dup. 1844. v. Plagodis. HV. 1816. rein.	Hoporina Blanch, soli beissen Oporina, HV. für Geome-
Eusarea HV. Geometrina III. 34, 210.	trinen und Tortricinen verwendet. v. Jodia.
Euspilopieryx Stph. 1834. Tineina V. 291, 491. b.	Horatoscells Gn. (Oratose.) 1841. Noctuina II. 442. 194.
Exacretia Stt. 1849. Tineina non div. a Depressaria.	Hybocampa * Led. 1853. (Hoplitis HV.) Notodontina.
Exapata HV Stt. reine Gattung. Tortricina (Chimo-	tt. 119, 62,
nophila Dup. — S. B.) IV. 193, 313, (13.)	Hydrelia HV. Geometrina III. 110, 250.
Fidonia Tr. 1825. Geometrina III. 84. 245.	Hydrelia Go. 1841. In HV. für eine Spannergattung. V.
Famea Haw. 1813. Canephorina V. 18. & 61. 315.	Hyela.
Galieria F. 1798. Crambina IV. 114. 307. Gastropacha O. 1810. Bombyeina II. 101. 55.	Hydrilla Bd. 1840. Noctuina II. 218. 114. Hydroecia Gn. 1841. Noctuina II. 220. 118.
	Hydroecia Gn. 1841. Noctuina II. 221. 118.
Gelechia HV. Tineina V. 43, & 157, 380,	Hyela * Stph. 1850. (Hydrelia Gn.) Noctuina II. 427. 186.
Geometra L. 1767. Geometrina III. 2. 233. Glyphopteryx HV. Tineina V. 89 & 92 243.	Hygrochron HV. gemischt v. Pericaliin.
Glyphopteryz Stt. v. Aechmia.	Hypatima HV. Tincina V. 47, & 212, 293. Hypena Schrk, 1802, Nectuina. II. 424, 183.
Givenoteies Zell. 1848. Crambina IV. 101, 295.	Hypena Schrk. 1802. Noctuina. II. 424. 183.
Glyphidia Stph. (Gluphisia) 1829. Notodontina II. 117. 60.	Hypercallia Stph. 1829. Tineina V. 38, & 142 366. Hypochaicia HV. Crambina IV. 85, 285.
Complete To 1905 Companies 1905 Personnelling II. 111. 115.	Hyponomeuta Ltr. (Ypon.) 1802. Tineina V. 28. 4.91, 342.
Gnophus Tr. 1825. Geometrina III. 71. 243. Gnophria Stph. 1829. Arctioidea II 161. 83.	Hyponomeus Lar. (1908.) 1002. Imema v. 20. 4: 21. 214.
Goniodoma Zeil. 1849. Tineina V. 49. & 218. 402.	Hypotetics NV. Octoberina III. US. 200.
Gonepterys Leach 1815. besser Gonopt. V. Rhodocera.	Usens Den 1946 Kartuina H 980 127
Gonoptera Ltr. 1825. v. Scoliopteryx Grm. 1811.	Rypopietrics NY. Geometrina 11. 56, 223, 1879 to 24. 18. 1847. Pyralitina 17. 120, 510, 1879 to 18. 1846. Notaina 17. 120, 510, 1871 to 1871 t
Gertyna HV. Noctuina II. 215, 117,	Hendaneels HV Peralidina IV 100 309
Gracilaria Haw. 1829. Tineina V. 55. & 25. 421.	Bierina HV. (Ellierina) Geometrina III. 52, 225
Grammesia Strh. 1829. Nactuina II. 194 110	Incarvaria Haw. 1829. Tineina V. 20, & 66, 320.
Grapholitha Tr. 1829. Tortricina IV. 253, 319. (29.)	ino* Leach. 1819. (Procris. S. B.) Zygaenina II. 26. 38.
Graphophora* O. 1816. (Graphiph.) Noctains 11.856, 158.	Inimorpha 6 HV. Noctuina (Plastenis Bd.) II. 220, 120, b.
Gymnancyla * Zell, 1848, Crambina v. Homorosoma.	Jodia HV. Noctuina (Hoporina) II. 320, 152- laelia Sinh 1899 Arctioidea III. 137, 81.
Gypsochroa HV. Geomesrina III. 33, 208,	Laelia Stoh. 1829. Arctioidea. IL 137, 8L
Habrostoia O. 1816. (Abrost.) Noctaina H. 391, 174.	Lampronia Stph. 1829. (HV. für Catoc. pacta.) Tineina
Hadena Schrk. 1802. Noctuina II. 278, 134.	V. 20. & 64. 319.
Haemylis Tr. 1832. v. Depressaria 1812.	Lamprosetia Stt. 1854. v. Tichobia 1853.
Haemerosia Bd. 1840. Noctuina II. 320, 173,	Lamprus Tr. 1833. Tineina V. 38. & 134, 364. Larentia Tr. 1825. Geometrina III. 141, 262.
Halias Tr. 1829. v. Cloéphora.	Larentia Tr. 1825. Geometrina III. 141. 262.
Harpella Schrk. — Stt. (nomen speciel) v. Lamprus.	Lasiocampa Schrk. 1802. Bombycina II. 109, 56,
Harpyia O. 1810. Notodoutina II. 117. 51.	Laserma Curt. 1839. v. Mompha HV. 1816.
Hecaerge Q. 1816. v. Libythen F. 1808.	Lecythocera (filischi: Locith.) HS. 1853. Tineina
Helia HV. Noctuina II. 430. 188.	v. 45. & 207. 387.
Heliasa HS. v. Panemeria.	Lemmatophila Tr. 1832. gemischi v. Dasystoma 1883.
Heliodes Gn. 1841. Noctains IL 388, 171.	In HV. für Leucophasia.
Heliodines Stt. 1854. v. Chrysesthia HV. 1816.	Lepteria Gn. v. Prothymia.
Heliothea Bd. 1829. Geometrina Ul. S. 213	Leucania HV. Noctulna II. 227, 124.
Heliothis O. 1816. Noctuina II. 365, 160.	Leucoma * Stph. 1829. (Liparis 0.) Arcticidea IL 135, 77,
Heliozela Zell. HS. 1853. Tineina V. 56. & 315. 427. Hemerophila Stph. 1829. Geometrina III. 76. sub. 244.	Leucophasia Stph. 1829. Pieridina 1, 25, 18, Libythea F. 1808. Libytheina 1, 21, 16,
Henicostoma Stoh. (Enicost.) 1834, Tineina	Ligia Dup, Genus Crustac, F. 1798, v. Prosopolopha.
	Ligan pup, ucins crustat. F. 1798. V. Prosopolopas.
W. 22. & 143. 368. Hepialus F. scr. Epialus.	Limecodes Lir. 1825. Cossina II. 15. 35. Limenitis F. 1808. Nymphalina I. 40. 4.
Hercyna Tr. 1828. Crambina IV. 15, 274	Liparis 0. Genus Piscium 1788. — ins 1815. — is Co-
Herminia Ltr. 1802. Noctaina II. 382, 162.	leopt. 1807. v. Leucoma.
Hesperia F. 1793. Hesperidina L. 150, 22.	Lite Tr. 1833. v. Gelechia 1816.
modern r. water moderning	11. 1000 1. Gradus 1010.

Lithocolletis HV. Tineina V. 57. 4 316 498	1 2
	Nyetegretis Zell. 1848. Crambina IV. 102, 988.
	Nytteoia HV. Nytteolina II. 444. 196.
	Nymphula Schrk. 1802. Crambina IV. 10, 200
	Ochromolopis HV. Tineina V. 48, & 213, 307.
	Ochsenhelmeria HV. Tipeina V. 28. & 107. 250
	Ocneria HV. Arctioidea H. 136, 79.
Lycaena F. 1808. Lycaenina Lyonetia HV. Tineina V. 51. 4: 261. 407.	Ocnerostoma Zeli. 1847. Tineina V. 53. & 283. 416.
Lyonetta Hv. 1ineina V. 51. & 251. 407.	Oenogyna * Led. 1853. Arctioidea II. 140, 82.
Lypusa Zell. 1852. Tineina V. 12. & 63. 817.	
Lythria HV. Geometrina III. 106, 257.	Odontopera Stph. 1829. Geometrina III. 75, 218.
Macaria Curi. 1826. Geometrina III. 50, 224.	Oecophora Ltr. 1796, Tineina V. 52, & 263, 410.
Macroglossa Scop. (- um) 1777. Sphingina II. 83. 47.	Occophora Stt. v. Lamprus,
Madopa Stph. 1829. Nocusina II. 426. 184. Mamestra HV, v. Polla.	Degoconia* Stt. 1854. Tineina V. gen, 224, h.
	Oinophila Stph. 1848. Tineina V. 205, 430.
Mejacraspedus Zell. Tineina V. 43. & 157. 379. Melia & Meliana Curt. gemischt. v. Senta.	Ophiusa O. 1816. Noctuina H. 411, 179.
	Opigena Bd. 1840. Noctuina H. 830, 156
Melissobiaptes Zell. 1839. Crambina IV. 113, 305. Melitaea F. 1808. Nymphalina IV. 118, 1.	Opisthograptis HV. Geometrina III. 54, 228
	Opostega Zell. 1889. Tineina V. €0. & 360. 487.
Mesogona Bd. 1840. Noctuina II. 221, 119.	Oratoscalis Gn. ser. Horatoscelis.
Mesophleps HV. Tineina Mesotype * HV. Geometrina Mesotype * HV. Geometrina Hill 163, sub 202	Orgyia O. 1810. Arctioidea H. 181, 74.
Mesotype * HV. Geometrina III. 153. sub 262. Metoponia Dup. 1844. Noctuina III. 386, 170	Oraix Tr. 1833. Tineina V. 55. & 233, 422.
	Orrhodia HV. (Cerastis) Noctuine H. 320, 153.
Metriotes HS. 1853. (Asychna Stt. 1854.) Tineina	Orthosia O. 1816. Noctuina H. 194, 111.
V. 48. & 214. 398.	Orthostixis HV. Geometrina III. 92. 246.
Metrocampa Lam. 1825. Geometrina III. 39. 215.	Orthotaelia Stph. 1834. Tineina V. 27, & 20, 240.
Micra Gn. 1841. Gen. Dipt. Zett. 1840. v. Trothisa.	Ouropteryx Leach. scr. Uropteryx.
Micropteryx Zell. 1839. Micropterygina V. 388, 444.	Oxypuitus Zeli. 1841. Pterophorina V. 370, 440.
Minoa Tr. 1825. Geometrina III. 109, 259,	Paidla HV. Lithosina II. 156, 91.
Miselia O. 1816. Noctuina II. 285, 143. Mithimna (Sod.) HV. Myth. Noctuina II. 183, 109.	Paedisca Tr. 1830. Tertricina IV. 335, 313, (24)
Mithimna (Sod.) HV. Myth. Noctuins II. 193, 109.	Palpula Tr. 1833. v. Hypsolophus 1816.
Mniophila Bd. 1840. (Gen. Coleopt. 1831. Stph.) v. Te-	Pancalia Stph. 1829. Tineina V. 46. dc 210, 390.
phronia.	Panemeria HV. Noctuina
Moma HV. Noctuina II. 175. 99. Mompha HV. Tineina V. 46. № 208. 389. Momopis HV. Tineina V. 73. № 73. 377.	Panthea * HV. Noctuina II. 28. sub 81.
Mompha HV. Tineina V. 45. & 208. 389.	Papilio L. 1767. Papilionina L. 140. 25.
Monopis HV. Tineina V. 73. & 73. 327.	Paranthrena HV. Sesiaria II. 58, 42
	Pararga HV. Satyrina L 87. 14.
Morophaga HS. 1853. Tineina V. 22 & 78. 325.	
mycteropius HS. 1845. Noctuina II. 242, 129,	Parasia Dup. 1844. Tineina V. 45. & 206. 386.
Myelois HV. Crambina V. 95, 293.	Pellonia Dup. 1829. Geometrina III. Nachtr. p. 115.
Myrmecozeia Zeil. Is. 1852. Tineina V. 21. & 76. 322.	Anm. 8.
Nacua Bd. 1840, Syntomoidea H 50 41	Pempelia HV. Crambina IV. 71, 283
Nematopogon Zell. 1839. v. Nemophora 1816.	Penthina Tr. 1830. Tortricina IV. 226. 813. (23.)
Nemeobius Stph. 1829. Ericynoidea L 92. 17.	Penthophera Grm. 1813. Arctioidea II. 133, 25
Nemeophila Stph. non div. ab Arctia.	Perconia HV. Geometrina III. Nachtr. p. 122. Anm. 61.
Nemophora HV. Tineina V. 21. & 76. 323.	Pericallia Stph. 1829. Geometrina IH. 47, sub. 220.
Nemoria HV. Geometrina III. sub 203. Nacht. p. 117.	Pericyma* HS. 1845. Noctuina II. 429. 187.
Anm. 18,	Perittia Stt. 1854. Tineina V. 314. 424 Phalera HV. Notodontina II. 127, 72. Phasiane Dup. 1829. Geometrina III. 58. 233.
Nemotois HV. Tineina V. 31, & 97, 349.	rhalera Hv. Notodonuna II. 121, 72
Nemotois Hv. Tineina V. 31. & 97. 349. Nephopteryx Hv. Crambina Iv. 78. 284.	Phasiane Dup. 1823. Geometrina III. 58, 255
Nepticula Heyd. 1842. Tineina V. 60. & 343, 435.	Phibalocera Stph. 1834. Stt. v. Carcina. HV. 1816.
Neuria Gn. 1841. Noctuina 11. 290, 159,	Phloguphora * Tr. 1825. (S. B. Solenoptera.) Noctuina.
Nola Leach. 1815. v. Roeselia. 1816.	BL 299, 133.
Nonagria HV, Noctuina II 949 130	Phlogophora S. B. v. Euplexia.
Nothris HV. Stt. 1854. non separanda, a Gelechia & Hy-	Phorodesma Bd. non separanda a. Geometra.
psolopha.	Phoxopueryx (Sod.) Tr. 1829. Tertricina IV. 284, 313, (32.)
Notocella HV. Tortricina IV. 218, 313, (21.)	Phragmatobia Stph. 1829. Arctioidea II. 142. 84.
Notodonta O. 1810. Notodontina II. 123, 67,	Phryme S. B. nomen speciei v. Triphysa.
Nudaria Haw. 1810. Lithosina IL 161, 34.	Phtheochroa Stph. 1829. Tortricina V. 194, 813, (14.) Phyllocnistis Zell., 1848. Tineina V. 58, 4, 341, 433
Numeria Dup. 1829. Geometrina III. 67, 240.	
at- 21, 427, 1	Pieris Schrk. fp. 1801. Pieridina

	47
Plagodis * HV. (Eurymene Dup. 1829.) Geometrina	Schreckensteinia HV. Tineina V. 51, & 282, 408.
1il. 55, 229.	Sciaphila Tr. 1829. Tortricina 1V. 196, 818, (15.)
Plastenis Bd. 1840. v. Ipimorpha Hv. 1816.	Scirpophaga Tr. 1832. Crambina IV. 52, 280.
Platypteryx Lasp. 1803. Drepanulina IJ. 111. 58.	Scodiona Bd. 1840. Geometrina III. 65. 239.
Platyptilus Zell 1841. Pterophorina V. 356, 439.	Scoliopteryx Grm. 1811, Nortuina II. 819, 151,
Pteretes Led. 1853. Arctioidea H. 151, 188, vix div. a	Scoparia Gn. v. Eudorea.
Phragmatobia.	Scopula Schrk. 1802. v. Botis.
Pleurota HV. Tipeina V. 41. & 145. 873.	Seoria Stpin. 1829. Geometrina III. 61. 235.
Ploseria Bd. 1840. Geometrina III. 57. 232.	Seythropia HV. Tineina V. 28. & 20. 341.
Ptusia 0. 1816. Noetnina II. 392. 175.	Segetia Stph. 1829. Noctuina 11. 309. 172.
Ptuteila Schrk. 1802. Tineina V. 32. & 106. 352.	Seienia HV. Geometrina III. 46, 220.
Poecilochroma Stph. 1829. Tortricina [V. 203. 313. (16.)	Semasia Stpb. 1829. Tortricina IV. 244. 313. (26.)
Poecijoptijia HV. Tineina V. 55. & 255. 423.	Semioscopis HV. Tineina V. 35. & 114. 359.
Polia 0. 1816. Noctuina II. 252, 132. Poivommatus Ltr. 1805. Lycaeniaa I. 130, 24.	Semnia Gn. — HS. 1849. Crambina IV. 108. 301. Senta* Stph. 1834. Noctuina II. 226. 128. Chilodes HS.
Polypogon Schrk. 1802. Genus Plantarum v. Herminia.	Sericoris Tr. 1830, Toruricina IV. 208, 313, (20.)
Porthesia Stph. 1829. Arctioidea H. 185, 78.	Sesia F. 1775. Sesiaria 11. 62. 45.
Prays * HV. Stt. Tineina (curtiseila) V. 263, sub. 410.	Setina Schrk. 1802. Lithosina II. 154, 90.
Problepsis * Led. (Caloptera S. B.) Saturnina II. 97, 53.	Simaēthis Leach, 1819. Tineina V. 30, 4 94, 346.
Procris F. 1808. Genus Plantarum Comm. v. Inc.	Smyra 0, 1816, Noctuina II, 178, 103,
Prosmixis Zell. Crambina	Siona* Dup. 1829. Geometrina III. 183. sub. 266.
Prosopolopha* Led. 1853. (Ligia Dup. Genus Crustac.)	Smerinthus Ltr. 1802. Sphingina II. 91, 50.
Geometrina III. 97. 251.	Soleuphia Dup. 1844. Tineina V. 26, 4 86, 336,
Protasis HS. 1853. Tineina V. 40. 4 145. 871.	Soleneptera Serv. 1846 HS. v. Phiogophora
Prothymia HV. * (Leptosia Gu.) Noctuina H. 431. 189.	Sophronia HV. Tineina V. 42 4 155, 378.
Proxenus HS. 1845. Noctuina II. 240. 126.	Statistica HV. Notodontine II. 125, 69,
Psacaphora HS. 1853. Tineina V. 48. & 215. 440.	Sphinx L. 1767. Sphingina II. 84, 48,
Psecadia HV. Tineina V. 37, & 131, 363.	Spilozoma Stph. Ii. 143, 86, non div. ab Arctia.
Pseudoterpna HV. Geometrina III. 11. 201.	Stagmasophora HS. 1853. Tineina V. 49, & 417, 401.
Psilura Stph. 1829. Arctioidea Ii. 137, 80.	Stathmopoda Zell. Stt. 1854. Tineina V. 54. 4: 283. 417.
Psodos Tr. 1828. Geometrina III. 102. 254.	Stauropus Grm. 1813. Notodontina H. 120, 63,
Psoricoptera Stt. 1854. non div. a Gelechia.	Stegania Dup. 1846. Genus Dipt. Melgen 1830. v. Ter-
Psyche Schrk. 1801. Psychina II. 18. 36.	pnomicia.
Pterogon* Bd. 1829. Sphingina II. 84. snb. 41.	Steganoptycha Stah. 1829. Tertricina IV. 278, 313, (31.)
Pterolonche Zell. is. 1847. Tineina V. 40. & 145. 372.	Stenia Gn. 1846. Crambina IV. 13, 272.
Pterophorus Geoff. 1764. Pterophorina V. 374. 441.	Stenopteryx Go. 1850. Crambina IV. 42, 276.
Pterostoma * Grm. 1813. (Ptilodontis) Notodontina	Sterrba HV. Geometrina III. 108, 258.
IL 127, 71.	Sthanelia Bd. 1840. Geometrina III. 96, 250.
Ptilophora Stph. 1829. Notedontina II. 120. 64.	Stible Stph. 1829. Nortuina II. 215, 115, Strophosome* HS. 1853. Tipeina V. 29, 4 94, 345.
Ptycholoma Stph. 1834. Tertricina [V. 171, 313, (4)	
Ptychopoda * Stph. 1829. Geometrina III. 14. smb 305. Pygaera 0. 1810. Notodontina II. 128. 73.	Stygia Ltr. 1803. Cossina II. 13, 34. Swammerdamia HV. Tinelna V. 53, 4280, 415.
Pyralis L. 1758. Pyralidina 1V. 124. 312.	Symmora HV. Tineina V. 33. & 231. 354.
Pyroderees Zell. 1853. Tineina V. 47, & 212. 324.	Symmote NV. Intricina IV. 275, 813, (30.)
Ratasa HS. 1853. Crambina IV. 53. 220.	Synia Dup. 1844. Nocusina II. 240. 127.
Recurvaria Haw. 1829. Tineina V. 44. & 205. 285.	Syntomis 0, 1808. Syntomoidea II. 42, 40.
Rbinosia Tr. 1833. Tineina V. 41, & 118, 374.	Talamporia HV. (Talep.) Tineina V. 34. 4 112. 356.
Rhodocera Bd. 1836. Pieridina 1. 105. 22.	Taracha HV. Noctuina II., 285, 144.
Rhyscionia HV, Tertricina IV, 206, 313, (18.)	Tebenna HV. Tineina V. 48, 4 214, 399.
Rivuia Go. 1846. Nycteolina II. 447. 199.	Tegen HS. 1855. (Zethes Ramb.) Zethus Gen. Hymenopt.
Roeselia HV. Lithosina (Noja Leach. 1819.) IL 163, 95.	F. 1804. Nocsuina. II. 434. 192.
Roesslerstammia Zell. 1839. Tineina V. 32. & 105. 351.	Tegostoma Zeli, 1s. 1847, Crambina IV. 9, 208.
Roesslerstammia Stt. v. Lamprus.	Teichebia HS. ser. Tichebia.
Roxana Stph. 1834. Tortricina IV. 250, 313, (27.)	Telesilla * HS. 1855. (Placodes Bd. 1840.) Placodus Gen.
Rusina Stph. 1829. Noctuina li. 207, 112.	Piscium Aguss. 1833. Noctuina II. 378, 165.
Sarothripus Curt. 1824. Nycteolina II. 445. 197.	Tenhronia* HV. (Mpiophila Bd. 1840. Gen. Coleopt. Suph.
Saturnia Schrk. 1802. Saturnina II. 55. 51.	1831.) Geometrina III. 92. 247.
Satyrus Ltr. 1819. Satyrina L 72 11.	Teras Tr. 1829. Tortricina IV. 136, 818. (1.)
Satyrus Ltr. 1819. Satyrina	
Seardia Tr. 1830. Tineina V. 19. & 53. 318. Schrankia Hv. Nycteolina H. 448. 201.	Terpoomicta* Led. 1853. Geometrins III. 70. 242. Tethes HV. Tethra Genus Polys. Lam. 1816. v. Eugramma.

Thals F. 1808. Papitionina L 141, 27	1 Trochillum Scop. 1777. Sesiaria II. 80, 44.
Thalera HV. Geometrina * III. 10. sub 200	Trothisa * HV. Noctoina (Micra Go.) II. 435, 193.
Thecla F. 1807. Lycaenina I. 135, 25	
Therapis* HV. Geometrina III. 49, 221	
Theristis HV. Tineina V. 41. & 152. 875	
Thyatira HV. Noctuina II. 170, 97	
Thyris O. 1808. Thyridina II. 81, 46	Valeria Subt. 1829, Noctulna II. 294, 142
Tichobia HS. 1853. (Telchobia) Tineina V. 53 & 200, 414	Vanages F 1906 Nymphaline 188 1
Tichotripis HV. Tineina V. 47, & 213, 325	Venilia Dup. 1829. Geometrina III. 58, 226.
Timandra * Dup. 1829. Geometrina III. 13. sub. 205	Venusia Curt. 1839. v. Hydrelia HV. 1816.
Timia Bd. 1829, Genus Dipt. Wled. 1824, v. Cimelia.	
Tinagma Zell. 1839. Tineina V. 50, & 259, 405	
Tinagma Stt. v. Hellozela.	Xrlina Tr. 1826. Noctuina II. 302, 149.
Tipea L. 1758. Tineina V. 20, 4 68, 321	
Tineola HS, 1853. Tineina V. 23, 4 81, 331	
Tischeria Zell. 1839. Tineina V. 58. 4 336, 431	
Topentis HV. Tineina V. 39, & 144, 869	
Tortrix L. 1758. Tortricina IV. 172, 313, (5.	
Torula Bd. pen div. a Psodes III. 104, 255	Zelieria St., 1849, Tineina V. 279, 413.
Trachea HV. Noctoina II. 191, 105	
Trachonitis Zell. 1848. Crambina IV. 94, 222	
Trichosoma Ramb. 1834. Genus Verm. 1819. Rudolph	
v. Ocnogyna.	Zonosoma* Led. 1853. Geometrina III. 30, 206.
Trifurenia Zell, 1848, Tineina V. 60, 4 259, 436	
Triphaena O. 1816. Noctuina H. 327, 155	
Triphyse 8 Valt (Dhama C P) Saturina 1 00 15	I videons to reservableming III W. W. OF

Dan Serry Langle